This is a digital copy of a book that was preserved for generations on library shelves before it was carefully scanned by Google as part of a project to make the world's books discoverable online.

It has survived long enough for the copyright to expire and the book to enter the public domain. A public domain book is one that was never subject to copyright or whose legal copyright term has expired. Whether a book is in the public domain may vary country to country. Public domain books are our gateways to the past, representing a wealth of history, culture and knowledge that's often difficult to discover.

Marks, notations and other marginalia present in the original volume will appear in this file - a reminder of this book's long journey from the publisher to a library and finally to you.

Usage guidelines

Google is proud to partner with libraries to digitize public domain materials and make them widely accessible. Public domain books belong to the public and we are merely their custodians. Nevertheless, this work is expensive, so in order to keep providing this resource, we have taken steps to prevent abuse by commercial parties, including placing technical restrictions on automated querying.

We also ask that you:

+ *Make non-commercial use of the files* We designed Google Book Search for use by individuals, and we request that you use these files for personal, non-commercial purposes.

+ *Refrain from automated querying* Do not send automated queries of any sort to Google's system: If you are conducting research on machine translation, optical character recognition or other areas where access to a large amount of text is helpful, please contact us. We encourage the use of public domain materials for these purposes and may be able to help.

+ *Maintain attribution* The Google "watermark" you see on each file is essential for informing people about this project and helping them find additional materials through Google Book Search. Please do not remove it.

+ *Keep it legal* Whatever your use, remember that you are responsible for ensuring that what you are doing is legal. Do not assume that just because we believe a book is in the public domain for users in the United States, that the work is also in the public domain for users in other countries. Whether a book is still in copyright varies from country to country, and we can't offer guidance on whether any specific use of any specific book is allowed. Please do not assume that a book's appearance in Google Book Search means it can be used in any manner anywhere in the world. Copyright infringement liability can be quite severe.

About Google Book Search

Google's mission is to organize the world's information and to make it universally accessible and useful. Google Book Search helps readers discover the world's books while helping authors and publishers reach new audiences. You can search through the full text of this book on the web at `http://books.google.com/`

Über dieses Buch

Dies ist ein digitales Exemplar eines Buches, das seit Generationen in den Regalen der Bibliotheken aufbewahrt wurde, bevor es von Google im Rahmen eines Projekts, mit dem die Bücher dieser Welt online verfügbar gemacht werden sollen, sorgfältig gescannt wurde.

Das Buch hat das Urheberrecht überdauert und kann nun öffentlich zugänglich gemacht werden. Ein öffentlich zugängliches Buch ist ein Buch, das niemals Urheberrechten unterlag oder bei dem die Schutzfrist des Urheberrechts abgelaufen ist. Ob ein Buch öffentlich zugänglich ist, kann von Land zu Land unterschiedlich sein. Öffentlich zugängliche Bücher sind unser Tor zur Vergangenheit und stellen ein geschichtliches, kulturelles und wissenschaftliches Vermögen dar, das häufig nur schwierig zu entdecken ist.

Gebrauchsspuren, Anmerkungen und andere Randbemerkungen, die im Originalband enthalten sind, finden sich auch in dieser Datei – eine Erinnerung an die lange Reise, die das Buch vom Verleger zu einer Bibliothek und weiter zu Ihnen hinter sich gebracht hat.

Nutzungsrichtlinien

Google ist stolz, mit Bibliotheken in partnerschaftlicher Zusammenarbeit öffentlich zugängliches Material zu digitalisieren und einer breiten Masse zugänglich zu machen. Öffentlich zugängliche Bücher gehören der Öffentlichkeit, und wir sind nur ihre Hüter. Nichtsdestotrotz ist diese Arbeit kostspielig. Um diese Ressource weiterhin zur Verfügung stellen zu können, haben wir Schritte unternommen, um den Missbrauch durch kommerzielle Parteien zu verhindern. Dazu gehören technische Einschränkungen für automatisierte Abfragen.

Wir bitten Sie um Einhaltung folgender Richtlinien:

+ *Nutzung der Dateien zu nichtkommerziellen Zwecken* Wir haben Google Buchsuche für Endanwender konzipiert und möchten, dass Sie diese Dateien nur für persönliche, nichtkommerzielle Zwecke verwenden.

+ *Keine automatisierten Abfragen* Senden Sie keine automatisierten Abfragen irgendwelcher Art an das Google-System. Wenn Sie Recherchen über maschinelle Übersetzung, optische Zeichenerkennung oder andere Bereiche durchführen, in denen der Zugang zu Text in großen Mengen nützlich ist, wenden Sie sich bitte an uns. Wir fördern die Nutzung des öffentlich zugänglichen Materials für diese Zwecke und können Ihnen unter Umständen helfen.

+ *Beibehaltung von Google-Markenelementen* Das "Wasserzeichen" von Google, das Sie in jeder Datei finden, ist wichtig zur Information über dieses Projekt und hilft den Anwendern weiteres Material über Google Buchsuche zu finden. Bitte entfernen Sie das Wasserzeichen nicht.

+ *Bewegen Sie sich innerhalb der Legalität* Unabhängig von Ihrem Verwendungszweck müssen Sie sich Ihrer Verantwortung bewusst sein, sicherzustellen, dass Ihre Nutzung legal ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass ein Buch, das nach unserem Dafürhalten für Nutzer in den USA öffentlich zugänglich ist, auch für Nutzer in anderen Ländern öffentlich zugänglich ist. Ob ein Buch noch dem Urheberrecht unterliegt, ist von Land zu Land verschieden. Wir können keine Beratung leisten, ob eine bestimmte Nutzung eines bestimmten Buches gesetzlich zulässig ist. Gehen Sie nicht davon aus, dass das Erscheinen eines Buchs in Google Buchsuche bedeutet, dass es in jeder Form und überall auf der Welt verwendet werden kann. Eine Urheberrechtsverletzung kann schwerwiegende Folgen haben.

Über Google Buchsuche

Das Ziel von Google besteht darin, die weltweiten Informationen zu organisieren und allgemein nutzbar und zugänglich zu machen. Google Buchsuche hilft Lesern dabei, die Bücher dieser Welt zu entdecken, und unterstützt Autoren und Verleger dabei, neue Zielgruppen zu erreichen. Den gesamten Buchtext können Sie im Internet unter `http://books.google.com` durchsuchen.

STANFORD UNIVERSITY
LIBRARIES

Eigenthum des Kreis-Ausschusses
Anklam'er Kreises.
Bücher-Verzeichniß: I, 61.

ANCLAM

Kreisausschuß
des Kreises Anklam.

Haupt-Register

zur

Gesetz-Sammlung

für die

Königlichen Preußischen Staaten

von

1806—1883.

STANFORD UNIVERSITY
STACKS
JUL 1980
LIBRARY

Zweiter Halbband.

I. Sachregister ..... 975—1744.

M bis Z.

II. Namenregister ..... 1745—1764.
III. Nachträge zu den jährlichen chronologischen Uebersichten ..... 1765—1864.
IV. Zusammenstellung der in der Gesetz-Sammlung enthaltenen Schreib- und Druckfehler 1865—1880.

Berlin.
Königliches Gesetz-Sammlungs-Amt.
1885.

M.

Maas-Departement, Abtretungen aus dem Maas-Departement an die Krone Preußen (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 3 Nr. 2) **14.** 116. — Besitznahme derselben (Pat. v. 5. April 15 Nr. 1) **15.** 21 (Pat. v. 5. April 15 Nr. 5) **15.** 24.

Maaße, Einrichtung besonderer Komtoirs zur Ajustirung der Maaße (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 53) **8.** 497. — s. auch Eichung.

Maaß- und Gewichts-Ordnung für die Preußischen Staaten (v. 16. Mai 16) **16.** 142. — Anweisung zur Verfertigung der Probemaaße und Gewichte (v. 16. Mai 16) **16.** 149. — Modifikation der §§. 28 und 29 der Maaß- und Gewichts-Ordnung in Betreff der Stempelung der von inländischen Glashütten verfertigten Flaschen (K. O. v. 23. April 21) **21.** 45. — Ergänzung der in den §§. 10 und 12 enthaltenen Vorschriften hinsichtlich der bei Waarenverkäufern angetroffenen ungestempelten Maaße und Gewichte (K. O. v. 28. Juni 27) **27.** 83. — Allgemeine Vorschriften über die Verbindlichkeit zur Anwendung gestempelter Maaße (V. v. 13. Mai 40) **40.** 127. — Anwendung der in der Maaß- und Gewichts-Ordnung enthaltenen Vorschriften auf Waagen (G. v. 24. Mai 53 §§. 1, 7, 9, 10) **53.** 589.

Berechnung des Längenmaaßes nach der Elbschifffahrts-Akte (v. 23. Juni 21 Art. 8 u. Anl. Nr. 1) **22.** 13, 23 (Abd. Akte v. 13. April 44 §. 22 u. Anl. D) **44.** 463, 486. — desgl. nach der Weserschifffahrts-Akte (v. 10. Sept. 23 §. 12 u. Anl. A) **24.** 28, 39 (Gen. Urk. v. 14. Febr. 26 Art. II u. Anl. A) **26.** 25, 29. — desgl. bei der Emsschifffahrt (Vertr. mit Hannover v. 13. März 43 Art. 9) **43.** 234.

Vorschriften über die bei der Steuer-Erhebung anwendbaren Maaße (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 59, 60) **18.** 120. — vergl. (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 18) **38.** 47. — Aufhebung des §. 27 der Anweisung vom 16. Mai 1816 zur Anfertigung der Probemaaße und Gewichte in Bezug auf die Zoll-Erhebung in den Zollvereinsstaaten (V. v. 31. Okt. 39) **39.** 325. — Verabredungen unter den Staaten des Zollvereins über die Anwendung gemeinsamer Maaße (Vertr. v. 22. März 33 Art. 14) **33.** 153 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 14) **53.** 415. — Beitritt der freien Hansestadt Bremen zu diesen Konventionen (Ueb. v. 26. Janr. 56 Art. 9 Nr. 4) **56.** 685. — s. Zollverein.

Maaßbestimmungen für den Handel mit Garn und Leinewand in Schlesien (V. v. 2. Juni 27 §§. 3 ff.) **27.** 88. — Einführung eines gleichen Haspelmaaßes in Westphalen, unter Aufhebung der entgegenstehenden Bestimmungen des §. 21 der Maaß- und Gewichts-Ordnung (V. v. 14. Juli 43 §. 6) **43.** 303. — Die Bestimmungen des §. 21 derselben treten in Westphalen wieder in Kraft (G. v. 14. Mai 53 §. 2) **53.** 224.

Feststetzung des Urmaaßes für den Preußischen Fuß (G. v. 10. März 39) **39.** 94.

Feststellung des Wispelmaaßes (V. v. 1. Dez. 43) **44.** 43.

Nach welchem Maaße die Erfüllung eines Handelsgeschäfts zu leisten ist (Hand. G. B. v. 61 Art. 336) **61.** 551. — Berechnung der Fracht nach Maaß und Gewicht (ebend. Art. 621) **61.** 614.

Die Ordnung des Maaß-Systems in den Norddeutschen Staaten unterliegt der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 3) **67.** 820.

Tabellen zur Umrechnung der bisherigen Landesmaaße in die für den Norddeutschen Bund festgestellten neuen Maaße (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746.

Bezeichnung des Flächenmaaßes bei den Vermessungen der Feldmesser (Regl. v. 2. März 71 §§. 6 bis 8) **71.** 102.

Strafen für den Gebrauch unrichtiger und ungestempelter Maaße (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §§. 12 ff., 19) **16.** 144 (K. O. v. 28. Juni 27) **27.** 83 (V. v. 13. Mai 40 §. 2) **40.** 127 (Str. G. B. v. 51 §. 243 Nr. 1, §. 348 Nr. 2) **51.** 150 (G. v. 14. April 56 §. 243 Nr. 1) **56.** 215 (G. v. 30. Mai 59 §. 243 Nr. 1) **59.** 321.

Denunzianten-Antheil an den für Maaß- und Gewichtsvergehen erkannten Geldstrafen (K. O. v. 25. Mai 20) **20.** 79.

Strafe für die unbefugte Anfertigung von Stempeln zur Beglaubigung des Maaßes (G. v. 6. Juni 35 §. 1 Nr. 4, §§. 2 ff.) **35.** 99 (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 3, 4) **51.** 170.

s. auch Gewicht, Gewichte.

Maaß- (und Gewichts-) Ordnung

1) für die Preußischen Staaten (v. 16. Mai 16) **16.** 142.

Maaß- (und Gewichts-) **Ordnung** (Forts.)
Bestimmungen zu einzelnen Paragraphen derselben:
§. 2d (G. v. 10. März 39 §. 4) **39.** 94.
§§. 10, 12 (K. O. v. 28. Juni 27) **27.** 83.
§. 21 (V. v. 2. Juni 27 §. 3) **27.** 88 (V. v. 14. Juli 43 §. 6) **43.** 303 (G. v. 14. Mai 53 §. 2) **53.** 224.
§§. 28, 29 (K. O. v. 23. April 21) **21.** 45.
§. 31 (G. v. 24. April 60 §. 1) **60.** 381.
s. auch Maaße, Gewichte.
2) Maaß- und Gewichts-Ordnung für die Norddeutschen Bundesstaaten vom 17. August 1868 (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746.

Maaßpfennig, die Erhebung desselben im Fürstenthum Hohenzollern-Hechingen fällt künftig fort (G. v. 21. Mai 56 §. 12) **56.** 460.

Mackenrode (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 370.

Mädchen, Bestrafung der an Mädchen unter 12 Jahren verübten Brutalitäten (Dekl. v. 9. Nov. 15) **15.** 207.
Bestrafung der Unzucht mit Mädchen unter 14 Jahren (Str. G. B. v. 51 §. 144 Nr. 3) **51.** 131.
Verführung junger Mädchen unter 16 Jahren zum Beischlaf (Str. G. B. v. 51 §. 149) **51.** 132.
Schwängerung derselben, Anspruch auf Entschädigung (G. v. 24. April 54 §. 6) **54.** 194.
Aeltere Mädchen, s. Frauenzimmer.

Madeira (Insel), s. Portugal.

Madfeld (Westphalen), s. Chausseen Nr. 557a.

Magazin (Magazin-Angelegenheiten), die Magazin-Angelegenheiten gehören zum Ressort der Sektion der allgemeinen Polizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 3) **8.** 363 (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 10. — gehen demnächst zum Ressort des Gewerbe-Departements über (Kön. Bef. v. 24. April 12) **12.** 44. — s. Ministerium des Innern.
Ressort der Regierungen in Magazin-Angelegenheiten (V. v. 26. Dez. 8 §§. 1, 12) **8.** 465 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2e) **8.** 482 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 2) **15.** 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 3) **17.** 249 (K. O. v. 31 Dez. 25 D II Nr. 1) **26.** 7. — Vereinigung des Ost- und Westprenßischen Magazin-Direktoriums mit der Regierung in Königsberg (V. v. 26. Dez. 8 §. 12) **8.** 468.
Feststellung und Ersatz von Defekten bei den Magazin-Verwaltungen (V. v. 24. Janr. 44 §§. 2, 18) **44.** 52.
Vorschriften über das Halten der Magazine von Handwerkerwaaren zum Detailverkauf (V. v. 9. Febr. 49 §§. 33, 34, 74) **49.** 100. — Befugnisse der in einem offenen Waaren-Magazin angestellten Personen (Hand. G. B. v. 61 Art. 50) **61.** 490.
Anlegung und Verwaltung der Magazine im Fall der Mobilmachung (V. v. 12. Nov. 50 §§. 6 bis 10) **50.** 495 (G. v. 11. Mai 51 §§. 7, 19) **51.** 363.
Befugniß des Präsidenten der Ober-Rechnungskammer, außerordentliche Revisionen der Magazine bei den Provinzialbehörden ꝛc. zu veranlassen (G. v. 27. März 72 §. 13) **72.** 282.
Bestrafung der Soldaten, welche zu Kriegszeiten Magazine in Brand stecken (Kr. Art. v. 8 Art. 50) **8.** 261. — Bestrafung derjenigen, welche im Kriege Magazine zerstören oder in feindliche Gewalt bringen (Str. G. B. v. 51 §. 69 Nr. 2) **51.** 115. — Anzündung von Magazinen (ebend. §§. 286 bis 289) **51.** 159. — Strafe der Entwendung aus Magazinen der Truppen (G. v. 15. April 52 §. 14 Nr. 3) **52.** 117.

Magazinabgaben, Anrechnung derselben bei Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in den der Erfurter Steuerverfassung unterliegenden Ortschaften (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 13) **61.** 331.
s. auch Magazinmetze.

Magazinbeamte, Anstellung derselben in den Provinzen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 38m) **8.** 491.
Regulirung des Kautionswesens der Magazinbeamten (K. O. v. 11. Febr. 32) **32.** 61 (G. v. 21. Mai 60 §. 1) **60.** 211 (G. v. 25. März 73 §§. 1 ff.) **73.** 125.
Verfahren bei Defekten der Magazinbeamten (V. v. 24. Janr. 44 §. 18) **44.** 55. — s. Kassendefekte.
Klassifikation der bei den Feldmagazinen angestellten Beamten (Klass. v. 17. Juli 62 B I lit. l Nr. 3) **62.** 229. — desgl. der Beamten bei den Marine-Magazinen (ebend. II 1 d) **62.** 230.

Magazingebühren, Entrichtung derselben auf den Niederlagen in den Häfen der Uferstaaten des Rheins (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 69, 70) **31.** 116 (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 27) **69.** 812.

Magazinmetze (Magazin-Getreide), Anrechnung der im Herzogthum Sachsen unter der Benennung Magazinmetze oder Magazin-Getreide bestehenden Naturallieferung auf die öffentlichen Abgaben (G. v. 30. Mai 20 §. 9 E) **20.** 137. — s. auch Magazinabgaben.

Magdeburg (Herzogthum), Abtretung des auf dem linken Elbufer belegenen Theils des Herzogthums Magdeburg in Folge des Tilsiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 1, 7)

Magdeburg [Herzogthum] (Forts.)
7. 154 (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme desselben (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 193. — Kreiseintheilung und Begrenzung desselben (V. v. 30. April 15 D Nr. 2) 15. 96.

Festsetzung eines Präklusionstermins zur Umschreibung der Magdeburgischen Landesobligationen in Staatsschuldscheine (K. O. v. 7. Febr. 23) 23. 20.

Bestimmungen wegen des Fünftel-Abzugs bei Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse in den vormals zum Königreich Westphalen gehörig gewesenen Theilen des Herzogthums Magdeburg (G. v. 25. Sept. 20 §§. 29, 30) 20. 174 (K. O. v. 18. Sept. 22) 22. 207 (Dekl. v. 27. Dez. 23) 24. 11 (G. v. 21. April 25 §§. 88 ff.) 25. 87. — Abänderung der §§. 4, 5, 6, 44 und 46 des Gesetzes vom 21. April 1825 hinsichtlich der an die Stelle der Naturaldienste getretenen Dienstgelder und anderen Leistungen (V. v. 23. Juli 45) 45. 520. — Ausdehnung dieser Verordnung auf die übrigen Landestheile der Provinz Sachsen, welche vormals zum Königreich Westphalen gehört haben, mit Ausnahme der Altmark (V. v. 11. Dez. 45) 45. 832.

Aufhebung der in dem diesseits der Elbe gelegenen Theile des Herzogthums Magdeburg noch bestehenden Geschlechtsvormundschaft (V. v. 22. Janr. 26) 26. 13 (K. O. v. 20. Mai 26) 26. 47.

Aufhebung des im §. 21 Kap. 35 der Magdeburger Polizei-Ordnung vom 3. Januar 1688 enthaltenen Verbots des bäuerlichen Hordenschlags (G. v. 22. Juni 30) 30. 109. — Aufhebung des Kapitels XI der Polizei-Ordnung, welches vom Krebsen, Fischen und Vogelstellen handelt (A. E. v. 1. März 58) 58. 281. — Aufhebung der Erbfolge nach der Magdeburger Polizei-Ordnung vom 3. Januar 1688 (G. v. 22. Mai 74) 74. 183.

Ermäßigung der in der Holz-, Mast- und Jagd-Ordnung für das Herzogthum Magdeburg vom 3. Oktober 1743 auf die Verletzung der Schonzeit des Wildes gesetzten Strafen (V. v. 18. Mai 39) 39. 216. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 9. Dez. 42) 43. 2. — s. Schonzeit, Jagd x.

Reglement für die Magdeburgische Feuersozietät (v. 28. April 43) 43. 186. — Auflösung der bisherigen Landfeuersozietät des Fürstenthums Halberstadt und Verschmelzung derselben mit der Magdeburgischen Landfeuersozietät (v. 28. April 43) 43. 225. — Ausscheiden des Fürstenthums Erfurt aus dem Magdeburgischen Landfeuersozietäts-Bezirk (A. E. v. 28. Juli 52) 52. 542. — Abänderung der §§. 61 und 62 des Reglements vom 28. April 1843 (A. E. v. 2. Nov. 57) 57. 857. — Genehmigung

Magdeburg [Herzogthum] (Forts.)
eines Nachtrags zu diesem Reglement (A. E. v. 24. März 63) 63. 127. — desgl. eines Zusatzes zu §. 41 des Reglements (A. E. v. 28. Nov. 68) 68. 1047. — Verschmelzung der Feuersozietät des platten Landes der Grafschaft Hohnstein mit der Magdeburgischen Landfeuersozietät (V. v. 23. Nov. 64) 64. 654. — Nachtrag zu dem Reglement der Magdeburger Landfeuersozietät v. 28. April 1843 (A. E. v. 9. Janr. 79) 79. 127 Nr. 2. — desgl. (A. E. v. 7. Juli 82) 82. 354 Nr. 20.

Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in den der Magdeburgischen Steuerverfassung unterliegenden Landestheilen (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 6) 61. 331. — s. Grundsteuer.

Revision der Deichschau-Ordnung im Herzogthum Magdeburg (V. v. 1. Okt. 66) 66. 635 (A. E. v. 31. März 73) 73. 251 Nr. 3. — Abänderung der Deichschau-Ordnung (V. v. 17. Okt. 81) 82. 3 Nr. 4.

s. auch Altmark, Sachsen (Provinz).

Magdeburg (Regierungsbezirk), Kreiseintheilung und Begrenzung desselben (V. v. 30. April 15 D Nr. 2) 15. 96.

Strafbefugnisse der Deich-Kommissarien im Regierungsbezirk Magdeburg (K. O. v. 30. April 47) 47. 210.

s. auch Regierung.

Magdeburg (Kreis), Bestimmungen über den Kreistag und Kreisausschuß des Stadtkreises Magdeburg (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 171 bis 175) 72. 708 u. 81. 225.

Wahl der Provinziallandtags-Abgeordneten für den Stadtkreis (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 15) 75. 338 u. 81. 237.

Verwaltung der Angelegenheiten des Stadtkreises (G. v. 26. Juli 76 §§. 5, 10, 71) 76. 298 (G. v. 30. Juli 83 §§. 36 ff.) 83. 203 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 7 ff., 164) 83. 238, 291.

Magdeburg (Stadt), Auseinandersetzung mit dem Königreich Westphalen rücksichtlich der Magdeburger Probstei (Konv. v. 28. April 11 §. 7) 11. 225. — Uebereinkunft mit dem Königreich Westphalen in Betreff des Magdeburger Festungs-Rayons diesseits der Elbe (Konv. v. 14. Mai 11 §. 1 Art. 5 u. §. 3) 11. 232. — s. auch Festungen.

Errichtung einer General-Kommission in Magdeburg (G. v. 25. Sept. 20 §. 1) 20. 185 (G. v. 21. April 25 §. 100) 25. 111. — Verlegung derselben nach Stendal, s. General-Kommissionen Nr. 7b.

Begrenzung des Oberlandesgerichts zu Magdeburg (V. v. 30. April 15) 15. 98. — Ressort-Verhältnisse

Magdeburg [Stadt] (Forts.)
desselben zu den Gerichten in der Grafschaft Wernigerode (K. O. v. 8. Aug. 36) 36. 220. — Das Oberlandesgericht in Magdeburg erhält die Bezeichnung »Appellationsgericht« (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) 49. 8. — s. auch Oberlandesgerichte, Appellationsgerichte.

Besoldungs- und Anciennetäts-Verhältnisse der bei dem Stadt- und Kreisgericht in Magdeburg angestellten Richter und Beamten der Staatsanwaltschaft (A. E. v. 20. März 72 Nr. 3, 4, 6, 7, 9, 10) 72. 262.

Aufhebung des Oberlandesgerichts, Magdeburg Sitz eines Landgerichts (G. v. 24. April 78 §. 12) 78. 232 (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 118. — Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 279.

Statut für die Kaufmannschaft in Magdeburg (v. 9. April 25) 25. 25. — Aufhebung der darin enthaltenen privatrechtlichen Bestimmungen (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 3 §. 4) 61. 451. — Nachtrag zu dem Statut (Bek. v. 26. Mai 68) 68. 504. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 14. Dez. 71) 71. 600.

Berichtigung des Besitztitels von den zum Retablissement der Stadt Magdeburg abgetretenen Domainen-Grundstücken (K. O. v. 13. Janr. 27) 27. 20.

Auflösung der Magdeburgischen Städte-Feuersozietät (V. v. 5. Aug. 38) 38. 416. — s. Feuersozietäts-Reglements Nr. 17.

Magdeburger Land-Feuersozietät, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. 19.

Bildung von Innungen in der Stadt Magdeburg, Zahl der Theilnehmer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 102) 45. 60.

Bestätigung der Statuten der Leihanstalt in Magdeburg (K. O. v. 11. Okt. 47) 48. 1.

Errichtung eines Gewerbegerichts daselbst (A. E. v. 25. Mai 49) 49. 242.

Wahl eines Abgeordneten zur Ersten Kammer von Seiten der Stadt Magdeburg (V. v. 4. Aug. 52 §. 12 u. Anl. B) 52. 550, 556.

Errichtung eines Kreditvereins für Handwerker (Bek. v. 15. Dez. 55) 55. 718. — Abänderung des Statuts (Bek. v. 29. Dez. 65) 66. 21.

Errichtung einer Privatbank zum Betriebe von Bankgeschäften (A. E. u. Stat. v. 30. Juni 56) 56. 637. — Abänderung des Statuts (A. E. v. 7. Juni 58) 58. 325. — Abänderung des §. 61 des Statuts (A. E. v. 29. Juni 61) 61. 711. — Genehmigung des revidirten Statuts (A. E. v. 23. Juni 66) 66. 353. —

Magdeburg [Stadt] (Forts.)
Neues Statut (A. E. v. 13. März 76) 76. 352 Nr. 1 — Nachtrag dazu (A. E. v. 2. Febr. 81) 81. 292 Nr. 2

Ausstellung von Magdeburger Stadtobligationen in Betrage von 600 000 Thalern (Priv. v. 1. Febr. 58 58. 45. — desgl. von 1 200 000 Thalern zu 4½ Prozen (Priv. v. 8. April 72) 72. 409. — desgl. im Betrag von 9 Millionen Mark (Priv. v. 18. Aug. 75) 75. 604 Nr. 14. — Herabsetzung des Zinsfußes der beiden ersten Serien dieser Anleihe auf 4½ Prozent (A. E. v. 16. Febr. 81) 81. 282 Nr. 5. — Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 3 Millionen Mark (Priv. v. 26. Janr. 80) 80. 252 Nr. 5.

Erhebung des Brückengeldes für das Passiren der Elbbrücken in Magdeburg (A. E. u. Tar. v. 16. Aug. 58) 58. 509.

Erhebung der Abgabe für die Benutzung der Elbschleuse bei Magdeburg (A. E. v. 6. April 70) 70. 329 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 9) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 67. — Abänderung des Tarifs (A. E. v. 31. Dez. 74 c) 75. 87.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadtgemeinde zur Verbreiterung der alten Fischer-Uferstraße (A. E. v. 23. Juli 76) 76. 121 Nr. 3.

Errichtung einer Königl. Eisenbahn-Direktion für die Verwaltung der Magdeburg-Halberstädter und Hannover-Altenbekener Eisenbahn (A. E. v. 29. Dez. 79) 80. 1. — Vereinigung der Verwaltung der Berlin-Potsdam-Magdeburger, der Magdeburg-Halberstädter und Hannover-Altenbekener Eisenbahn unter der Eisenbahn-Direktion zu Magdeburg (A. E. v. 25. Febr. 80) 80. 86.

Uebertragung des Baues der Eisenbahn von Erfurt nach Ritschenhausen an diese Direktion (A. E. v. 15. März 80) 80. 224.

Aktiengesellschaften in Magdeburg:

1) Feuerversicherungs-Gesellschaft (Stat. u. Bestät.Urk. v. 17. Mai 44) 44. 215. — Abänderung und Ergänzung der Statuten (Bek. v. 19. April 48) 48. 122. — Bestätigung des revidirten Statuts (Bek. v. 11. Nov. 50) 50. 502. — Bestätigung eines Nachtrags zu demselben (Bek. v. 28. Juni 54) 54. 368. — Anderweitiges Statut der Gesellschaft, Genehmigung desselben (Bek. v. 23. Aug. 59) 59. 420.

2) Hamburg-Magdeburger Dampfschifffahrts-Kompagnie, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 17. Mai 50) 50. 328. — Nachtrag zu dem Statut (Bek. v. 8. Juni 57) 57. 536.

3) Aktiengesellschaft »Landesproduktenfabrik zu Loburg« in Magdeburg, Bestätigung des Statuts (Bek.

Magdeburg [Stadt] (Fortf.)
v. 19. Juni 53) 53. 400. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 2. Juli 67) 67. 1112.

4) Magdeburger Gasgesellschaft, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 16. Nov. 53) 53. 924. — Errichtung einer allgemeinen Gas-Aktiengesellschaft in Magdeburg (Stat. u. Bestät. Urk. v. 16. März 57) 57. 177. — Nachtrag zu dem Statut (Best. Urk. v. 8. Aug. 59) 59. 417.

5) Hagelversicherungs-Gesellschaft, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 24. April 54) 54. 192. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 29. Dez. 58) 59. 8. — desgl. des neu festgestellten Statuts (Bek. v. 20. Dez. 64) 64. 716.

6) Hagelschädenversicherungs-Gesellschaft Ceres (Bek. v. 19. März 55) 55. 188.

7) Viehversicherungs-Gesellschaft (Bek. v. 16. März 55) 55. 188.

8) Lebensversicherungs-Gesellschaft (Stat. u. A. E. v. 19. Dez. 55) 56. 49. — Abänderungen und Erweiterungen des Statuts (Bek. v. 21. Nov. 62) 62. 397 (Bek. v. 1. Febr. 66) 66. 58. — Abänderung des revidirten Statuts (Bek. v. 12. Sept. 69) 69. 1064.

9) Bergwerks-Aktiengesellschaft, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 16. Juni 56) 56. 555. — Erhöhung des Grundkapitals um 300 000 Thaler, Bestätigung eines Nachtrags zum Statut (Bek. v. 27. Sept. 58) 58. 542.

10) Aktiengesellschaft für Mineralöl- und Paraffin-Fabrikation (Bek. v. 8. Sept. 56) 56. 784.

11) Bade- und Waschanstalt (Bek. v. 17. Juni 57) 57. 560.

12) Wasser-Assekuranz-Aktiengesellschaft (Bek. v. 8. März 59) 59. 96.

13) Rückversicherungs-Aktiengesellschaft (Bek. v. 7. Aug. 62) 62. 254.

14) Chemische Fabrik Buckau, Aktiengesellschaft in Magdeburg (Bek. v. 4. Juni 69) 69. 776.

15) Eisenbahnen:

a) Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn, siehe Eisenbahnen Nr. 39.

b) Magdeburg-Halberstädter, s. Nr. 220.

c) Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger, s. Nr. 219.

d) Magdeburg-Wittenbergesche, s. Nr. 221.

e) Eisenbahn von Magdeburg über Helmstedt nach Braunschweig, s. Nr. 39.

f) von Magdeburg nach Neuhaldensleben, s. Nr. 220.

Magdeburger Chausseen, s. Chausseen Nr. 428, 429, 494, 500 a, g, 508 a.

Neustadt-Magdeburg, s. Neustadt (bei Magdeburg).

Magdeburger, Elbenauer und Ehle-Deichverband (Stat. v. 24. Juli 68) 68. 789.

Ausfertigung von Obligationen des Magdeburger Deichverbandes im Betrage von 300 000 Mark (Priv. v. 11. März 78) 78. 256 Nr. 5, s. Deichverbände III B Nr. 17.

Magdeburg-Rothensee-Wolmirstedter Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Elbe (Stat. v. 1. März 58) 58. 49. — Abänderung zu §. 13 des Statuts (A. E. v. 18. Janr. 68) 68. 63.

Aufnahme einer Anleihe von 120 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 7. März 59) 59. 123. — desgl. von 30 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 28. Mai 62) 62. 191. — desgl. im Betrage von 90 000 Mark III. Emission (Priv. v. 15. März 76) 76. 124 Nr. 28. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen aus Privilegium vom 7. März 1859 auf 4½ Prozent (A. E. v. 8. Juni 81) 81. 309 Nr. 5.

Magielka (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 213a.

Magistrat, Zusammensetzung und Wahl des Magistrats, Rechte und Geschäfte desselben (Städte-O. v. 8 §§. 13, 47, 88 ff., 140 ff., 166 ff.) 8. 326 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 45, 59 ff., 84 ff., 110 ff.) 31. 16 (V. v. 17. März 31 §§. 12 ff.) 31. 38 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 113, 142 bis 154, 183 a, §. 184) 32. 186 (Städte-O. v. 53 §§. 10, 14, 19 ff., 29 ff., 36 ff., 56 bis 63 ff.) 53. 266. — Besondere Bestimmungen für Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 31. Mai 53 §. 5 Nr. II) 53. 292. — desgl. für Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 10, 14, 19 ff., 29 ff., 56 bis 63) 56. 24, 242. — desgl. für die Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 66 ff.) 56. 428. — ferner für die Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 2, 3, 16, 22, 25, 28 ff., 38 bis 44, 46, 49, 54, 57, 58, 61, 63 bis 71, 73 bis 78, 80) 67. 401. — desgl. für Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 1, 28 bis 34, 49 bis 57, 58 bis 60, 64, 69, 80 bis 83, 87) 69. 589.

Zuziehung des Magistrats zum Geschäftsbetriebe der Land- und Stadtgerichte in Westpreußen (Regl. v. 22. April 6 §§. 9, 17) 6. 50.

Verhältniß desselben zu den Kreisdirektoren, insbesondere rücksichtlich der Polizeiverwaltung (Ed. v. 30. Juli 12 §§. 35 ff.) 12. 149.

Verpflichtung des Magistrats zur Haltung der Gesetz-Sammlung (V. v. 27. Okt. 10 §. 5 b) 10. 1. — desgl. zur Haltung des Amtsblattes (V. v. 28. März 11 §. 8) 11. 167. — Neuere Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

Magistrat (Forts.)

Errichtung von Testamenten vor den Magistraten (K. O. v. 21. Janr. 33) 33. 13. — insbes. im Großherzogthum Posen (K. O. v. 6. Nov. 34) 34. 181.

Befugniß des Magistrats zur Kumulation von Mandatsklagen wegen rückständiger Geld- oder Naturalzinsen, welche an städtische Kassen zu entrichten sind; Vollstreckung der Exekution durch die Magistrate in solchen Fällen (V. v. 2. Dez. 37) 38. 1.

Veröffentlichungen des Magistrats über die Wirksamkeit der städtischen Behörden (K. O. v. 19. April 44) 44. 101.

Disziplinar-Untersuchungen gegen städtische Unterbeamte werden vom Magistrat eingeleitet und instruirt (G. v. 29. März 44 §. 46) 44. 87 (vergl. G. v. 21. Juli 52 §. 78) 52. 482 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 20 bis 23) 83. 242.

Die Regulirung und Vertheilung der öffentlichen Abgaben und Lasten bei Parzellirung städtischer Grundstücke und bei neuen Ansiedelungen liegt dem Magistrat ob (G. v. 3. Janr. 45 §§. 8, 10, 19, 26) 45. 27 (G. v. 24. Febr. 50 §. 3) 50. 68. — Entscheidung des Magistrats über die Gestattung oder Versagung neuer Ansiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §. 29) 45. 31. — s. Parzellirung.

Befugnisse des Magistrats in Enteignungsangelegenheiten (G. v. 11. Juni 74 §. 56) 74. 236. — Aufgehoben (G. v. 1. Aug. 83 §. 161) 83. 288.

Die Anlegung der Urlisten der zu Geschworenen geeigneten Personen ist Sache des Magistrats (V. v. 3. Janr. 49 §. 64) 49. 25 (G. v. 3. Mai 52 Art. 57) 52. 221. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 282) 67. 998.

Rechte des Magistrats in Betreff der Armenpflege (G. v. 21. Mai 55 Art. 6, 14) 55. 313 (G. v. 8. März 71 §§. 2, 3, 5, 6) 71. 130.

Wahl der städtischen Provinziallandtags-Abgeordneten durch den Magistrat (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 15) 75. 338 u. 81. 237.

Mitwirkung des Magistrats bei der Wahl der städtischen Kreistags-Abgeordneten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 104) 72. 687 u. 81. 212.

Zuständigkeit und Verfahren desselben in Verwaltungsstreitsachen und Gewerbeangelegenheiten (G. v. 26. Juli 76 §§. 6, 23, 123, 124, 128, 135, 158, 170 Nr. 5) 76. 298 (G. v. 30. Juli 83 §§. 37, 43 Abs. 2) 83. 203 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 109 ff., 151 Abs. 2, §. 164) 83. 277, 288 u. 291.

Magistrat (Forts.)

Verpflichtungen des Magistrats in Feuersozietäts-Angelegenheiten, s. die betreffenden Feuersozietäts-Reglements.

s. auch Gemeindebehörden, Gemeinde-Vorsteher ꝛc., Obrigkeit, Polizei, Städtische Behörden.

Magistratsbeamte (Subaltern- und Unterbeamte), s. Städtische Beamte, Gemeindebeamte.

Magistratspersonen (Magistratsmitglieder), Wahl, Bestätigung und Amtsverhältnisse derselben (Städte-O. v. 8 §§. 141 ff.) 8. 342 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 85 ff.) 31. 22 (V. v. 17. März 31 §§. 12 ff.) 31. 38 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 146 bis 154 u. zu §. 34 der Instr.) 32. 187 (Städte-O. v. 53 §§. 29 ff.) 53. 272. — Wahl der besoldeten Magistratsmitglieder auf Lebenszeit (G. v. 25. Febr. 56) 56. 129.

Amtskleidung derselben (Städte-O. v. 8 §. 208) 8. 356.

Amtseid der Magistratsmitglieder (Rev. Städte-O. v. 31 §. 95) 31. 23, 33 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 148) 32. 187 (K. O. v. 5. Nov. 33) 33. 291.

Besoldungs- und Pensionsverhältnisse derselben (Städte-O. v. 8 §§. 158 bis 162) 8. 344 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 98 bis 102) 31. 24 (V. v. 17. März 31 §§. 15 ff.) 31. 39 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 159, 161) 32. 188 (Städte-O. v. 53 §§. 64, 65) 53. 284.

Disziplinarverfahren gegen Magistratsmitglieder (V. v. 29. März 44 §§. 45, 59) 44. 86 (G. v. 21. Juli 52 §. 78) 52. 482 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 20 bis 23) 83. 242.

Magistratspersonen können nicht Stadtverordnete sein (Städte-O. v. 53 §. 17 Nr. 2) 53. 269.

Besondere Bestimmungen für die Magistratspersonen in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 29 ff., 64, 65, 17 Nr. 2) 56. 247. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 28 bis 33, 68 ff.) 56. 415. — ferner in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 26 Nr. 2, §§. 38 ff., 63 ff., 71, 72, 83, 86) 67. 406. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 28 bis 34, 38 Nr. 2, §§. 64, 77, 78, 93, 94) 69. 596.

Wählbarkeit der Magistratspersonen zu Abgeordneten der Provinzialstände, der Kommunal- und Kreistage ꝛc., s. Provinzialstände, Kommunal-Landtage, Kreisstände.

Mahlakzise, Erhebung derselben vom Getreide (Ed. v. 28. Okt. 10 II Nr. 3 bis 5) **10.** 35. — Aufhebung derselben vom ungemälzten Getreide in den kleinen Städten und auf dem platten Lande (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 3 Nr. 1) **11.** 255. — Fernere Erhebung der Mahlakzise in den übrigen Städten (V. v. 8. Febr. 19 §. 4 u. Tar.) **19.** 118, 122. — Allgemeine Aufhebung derselben (G. v. 30. Mai 20 §. 9 A a) **20.** 136. — s. auch Mahlsteuer.

Mahlakzise-Kasse der Kurmärkischen Landschaft, Aufhebung derselben (V. v. 17. Janr. 20 §. 1) **20.** 19.

Mahlbücher, Führung derselben seitens der Müller (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 4) **10.** 45. — s. Müller.

Mahlgäste, s. Mühlen, Müller, Mahllohn.

Mahlgetreide, Aufhebung der landschaftlichen Kämmerei- und Domanial-Gefälle vom Mahlgetreide (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 2c) **10.** 33 (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 1) **10.** 40.

Sicherung des Steuer-Interesses beim Vermahlen des Mahlgetreides auf ausländischen Mühlen (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 4) **10.** 45.

Bestrafung der Müller, der Gewerbetreibenden und Konsumenten wegen Nichtversteuerung von Mahlgetreide (Dekl. v. 1. Febr. 15) **15.** 6.

s. auch Mahlsteuer.

Mahlgroschen, Aufhebung des sogenannten Mahlgroschens im Herzogthum Sachsen (G. v. 30. Mai 20 §. 9 A b) **20.** 136.

Mahllohn, Bestimmung desselben zwischen den Mahlgästen und den Müllern (Ed. v. 29. März 8 §§. 11, 18) 8. 220 (Mühlen-O. v. 28. Okt. 10 §. 1) **10.** 98 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 163) **11.** 280. — s. Müller.

Mahlmetze für die Müller, Bestimmungen über die Entrichtung derselben (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 4) **10.** 44 (Mühlen-O. v. 28. Okt. 10 §. 1) **10.** 98 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 163) **11.** 280. — s. Müller.

Mahlmühlen, bewegliche Mahlmühlen dürfen in Städten, wo die Mahlsteuer erhoben wird, nicht gehalten werden (G. v. 30. Mai 20 §. 7a) **20.** 144. — s. Mühlen.

Mahlow (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 142 l.

Mahlsdorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 478c.

Mahlsteuer (Mahl- und Schlachtsteuer), Vorschriften über die Erhebung der Mahlsteuer (V. v. 8. Febr. 19) **19.** 118. — Aufhebung derselben und anderweitige Vorschriften über die Entrichtung der Mahl- und Schlachtsteuer (K. O. v. 7. Aug. u. G. v. 30. Mai 20) **20.** 133, 143. — Verzeichniß der Städte, in denen die Mahlsteuer zu erheben ist (G. v. 30. Mai 20 §. 8 u. Beil. B) **20.** 136, 138.

Mahlsteuer [Mahl- und Schlachtsteuer] (Forts.)

Anwendung der im §. 4b u. c des Gesetzes vom 30. Mai 1820 enthaltenen Bestimmungen auf die Braumalzsteuer (K. O. v. 2. Juni 27) **27.** 75. — s. auch Braumalz.

Aufhebung der in den §§. 12 und 15a des Gesetzes vom 30. Mai 1820 nachgelassenen steuerfreien Einführung des Weizen- und Roggenmehls aus einer steuerpflichtigen Stadt in die andere (K. O. v. 24. Okt. 32) **32.** 226. — Deklaration der §§. 14, 15 des Mahl- und Schlachtsteuer-Gesetzes vom 30. Mai 1820 rücksichtlich der Mahlsteuer von Kartoffelmehl (K. O. v. 14. März 40) **40.** 101.

Beiträge der Städte, in welchen die Mahlsteuer durch die landesherrlichen Steuerbehörden erhoben wird, zu den Kosten dieser Steuer-Erhebung (K. O. v. 6. Nov. 37) **37.** 159.

Bestrafung der Mahlsteuer-Defraudationen (G. v. 30. Mai 20 §. 15 d, e, §. 17) **20.** 146. — Verwandlung uneinziehbarer Geldbußen für Mahlsteuer-Defraudationen in Gefängnißstrafe (K. O. v. 23. Janr. 38) **38.** 92. — Bestrafung der Kontraventionen gegen die Kontrollvorschriften der über die Mahl- und Schlachtsteuer erlassenen Orts-Regulative (K. O. v. 22. Dez. 43) **44.** 46.

Verjährungsfristen für die Erhebung und Entrichtung der Mahlsteuer (G. v. 18. Juni 40 §§. 2 ff.) **40.** 140.

Anordnung über die Wiedererhebung der bis zum 1. August 1847 erlassenen Mahlsteuer (K. O. v. 25. Juni 47) **47.** 244.

Ein Anspruch auf Befreiung von der Mahlsteuer steht dem Landarmen-Institute der Kurmark nicht ferner zu (Regl. v. 14. Janr. 48 §. 11) **48.** 41.

Repartition eines Theils der Justizverwaltungskosten in der Rheinprovinz auf die mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Gemeinden (G. v. 21. Janr. 39 §§. 3 ff.) **39.** 58 (G. v. 31. März 52) **52.** 106.

Aufhebung der Mahlsteuer und Ersatz derselben durch eine direkte Steuer (V. v. 4. April 48) **48.** 77. — Wiedereinführung der Mahlsteuer nach dem Gesetze vom 30. Mai 1820, Verzeichniß der Städte, in welchen dieselbe zu erheben ist (G. v. 1. Mai 51 §§. 1 ff. u. Anl.) **51.** 193, 210. — Ergänzende Bestimmungen zu dem Gesetze vom 30. Mai 1820 (G. v. 2. April 52) **52.** 107. — Abändernde Bestimmungen (V. v. 27. Okt. 56) **56.** 911. — Genehmigung dieser Verordnung durch den Landtag (Bek. v. 25. Febr. 57) **57.** 159.

Einführung der Klassensteuer an Stelle der Mahl- und Schlachtsteuer in den Städten Alt-Damm und Greifswald (G. v. 5. Febr. 53) **53.** 43. — desgl. in

Mahlsteuer [Mahl- und Schlachtsteuer] (Forts.)
den Städten Demmin, Kempen, Crossen und Hirschberg (G. v. 13. März 54) 54. 114. — desgl. in der Stadt Zaborowo (G. v. 9. Mai 63) 63. 249.

Erhebung eines Zuschlags von 25 Prozent zur Mahl- und Schlachtsteuer (G. v. 20. Mai 54) 54. 314 (G. v. 14. Mai 55) 55. 307 (G. v. 15. April 56) 56. 204 (G. v. 21. Mai 59) 59. 244 (G. v. 27. Juni 60 §. 2) 60. 278 (G. v. 27. Juni 60) 60. 279 (G. v. 10. Juni 61) 61. 341.

Einführung der Mahl- und Schlachtsteuer in Frankfurt a. M. (V. v. 11. Mai 67 §. 2 Nr. 2) 67. 594 (V. v. 3. Juni 67) 67. 775. — Herabsetzung derselben (A. E. v. 6. Sept. 67) 67. 1456.

Einfluß der Mahl- und Schlachtsteuer auf die Vertheilung und Aufhebung der Kosten für die Verwaltung der öffentlichen Armenpflege (G. v. 8. März 71 §§. 10, 70 Nr. 1) 71. 133. — desgl. der Kreisabgaben in den sechs östlichen Provinzen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 10, 12) 72. 663. — vergl. 81. 183.

Etat der Einnahme von der Mahlsteuer (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 7) 73. 55.

Aufhebung der Mahlsteuer (G. v. 25. Mai 73) 73. 222.

Aufhebung der Mahleingangssteuer von Stärke und Stärkepuder (G. v. 30. Juni 74) 74. 17.

s. auch Mahlakzise ꝛc., Mehl, Schlachtsteuer.

Mahlzwang (Mühlenzwang, Mühlenbann), in Betreff der eigenen Konsumtion ist Niemand mehr dem Mahlzwange unterworfen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 51) 11. 268.

Aufhebung des Mühlenzwanges in den Provinzen Ostpreußen, Litthauen, Ermeland und dem Marienwerderschen Kreise (Ed. v. 29. März 8 §§. 7 ff.) 8. 219 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 3 Nr. 5) 11. 225. — Verfahren bei den Vergleichs-Unterhandlungen über die dafür den Mühlenbesitzern zugesicherten Entschädigungsgelder, sowie bei Auszahlung der verglichenen Summen (K. O. v. 25. Sept. 36) 36. 321.

Allgemeine Aufhebung des Mühlenzwanges (Ed. v. 28. Okt. 10) 10. 95. — Entschädigung dafür (V. v. 15. Sept. 18) 18. 178 (K. O. v. 24. Okt. 23) 23. 168.

Die Verordnung vom 28. Okt. 1810 findet in der Provinz Preußen keine Anwendung (K. O. v. 22. Sept. 26) 26. 85. — desgl. nicht in den seit 1814, 1815 mit Preußen vereinigten resp. wiedervereinigten Provinzen (K. O. v. 23. März 36) 36. 168. — In Ansehung der Mühlenbannrechte in den Grafschaften Wittgenstein bleibt es bei der bestehenden Verfassung (G. v. 22. Dez. 39 §. 19) 40. 10.

Mahlzwang [Mühlenzwang, Mühlenbann] (Forts.)
Anderweitige Bestimmungen über die Aufhebung Mahlzwanges (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 4 Nr. 45. 42. — Feststellung und Aufbringung der dafür gewährenden Entschädigung (G. v. 17. Janr. 45 §§ bis 6, 29 bis 32, 37 bis 59) 45. 79.

Aufhebung des in dem Fürstenthum Hohenzolle Hechingen bestehenden Verbots, außerhalb Landes mah zu lassen (G. v. 31. Mai 58) 58. 315.

Aufhebung und Ablösung des Mahlzwanges in d Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-H stein (G. v. 17. März 68 §. 2 Nr. 3a, §§. 6, 7, 1 29, 30, 43) 68. 250.

s. auch Zwangs- und Bannrechte.

Mahnsfeld (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 19

Mahnung, Erlaß derselben an Richter wegen geringe Disziplinarvergehen (V. v. 10. Juli 49 §§. 16, 17) 4 256 (G. v. 7. Mai 51 §§. 13, 14) 51. 220. — desgl an Rechtsanwalte, Advokaten und Notare (V. v. 30. April 47 §. 12) 47. 198. — Abänderung des §. 13 des Gesetze vom 7. Mai 1851 (G. v. 9. April 79 §§. 14, 24 79. 347.

Mahnung des Schuldners zur Zahlung bei Handelsgeschäften (Hand. G. B. v. 61 Art. 288, 289) 61. 541

Mahnung im Verwaltungszwangsverfahren (G. v. 7. Sept. 79 §. 6) 79. 592.

Mahnwitz (Pommern), s. Chausseen Nr. 191 b.

Mahnzettel, Ausfertigung und Insinuation derselben bei Exekutionsvollstreckungen wegen Steuern und Abgaben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §§. 8, 9 u. Tar. Nr. 1) 43. 353, 366. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §§. 8, 9 u. Tar. Nr. 1) 45. 446, 457. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §§. 8, 9 u. Tar. Nr. 1) 58. 88. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §§. 8, 9 u. Tar. Nr. 1) 53. 911, 923. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 9, 10) 67. 1556.

Majestätsbeleidigung (Majestätsverbrechen), Untersuchung und Bestrafung der Majestätsverbrechen in der Rheinprovinz (K. O. v. 6. März 21) 21. 30. — Anwendung dieser Bestimmungen in allen Provinzen, wo das Allgemeine Landrecht noch nicht eingeführt ist (K. O. v. 5. Sept. 21) 21. 156. — Deklaration und Abänderung der Kabinets-Order vom 6. März 1821 (K. O. v. 2. Aug. 34) 34. 148 (V. v. 18. Febr. 42 §§. 1, 3, 4) 42. 86. — Aufhebung derselben und Wiedereinführung der Bestimmungen des Rheinischen Strafgesetz-

Majestätsbeleidigung [Majestätsverbrechen] (Forts.)
wahs im Bezirk des Appellationshofes zu Cöln (V. v. 15. April 48 §§. 1, 15) 48. 101.

Einsendung der Erkenntnisse in Untersuchungen wegen beleidigter Majestät an den Justiz-Minister (K. O. v. 4. Dez. 24 Nr. 3) 24. 221. — Die Erkenntnisse wegen Majestätsverbrechen sollen dem Landesherrn nicht mehr von Amtswegen vorgelegt, auch nicht dem Justiz-Minister zur Bestätigung eingesendet werden (V. v. 12. Sept. 41) 41. 289.

Bestrafung der Majestätsverbrechen im Soldatenstande (Mil. Str. G. v. 45 Th. I §§. 87, 89, 90 ff.) 45. 310.

Bestrafung der durch Wort, Schrift, Druck und Zeichen ꝛc. verübten Majestätsbeleidigungen (V. v. 30. Juni 49 §. 20) 49. 230 (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287.

Allgemeine Strafbestimmung gegen Majestätsbeleidigungen (Str. G. B. v. 51 §§. 74, 75, 4) 51. 116. — Die Untersuchung und Entscheidung erfolgt durch das Kammergericht (G. v. 25. April 53 §§. 1 ff.) 53. 162.

s. auch König.

Majestäts- und Hoheitsrechte, Vergehen gegen Hoheitsrechte gehören vor das kompetente Obergericht (V. v. 26. Dez. 8 §. 34) 8. 472.

Ueber Majestäts- und Hoheitsrechte soll kein Prozeß stattfinden (ebend. §. 36) 8. 473 (K. O. v. 4. Dez. 31) 31. 255.

s. Hoheitsrechte, Landeshoheitssachen.

Main (Fluß), Errichtung einer Aktiengesellschaft zur Erbauung eines eisernen Steges über den Main in Frankfurt (Bek. v. 30. Juli 68) 68. 756.

Die Mainbrücke bei Frankfurt a. M wird vom Staate übernommen (Rez. v. 26. Febr. 69 Art. 8) 69. 386.

Uebereinkunft zwischen Preußen, Bayern, Baden und Hessen wegen Kanalisirung des unteren Mains, nebst Schlußprotokoll (v. 1. Febr. 83) 83. 77, 81 u. 98.

Main-Neckar-Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 222.

Mainschifffahrt, Erhebung der Schifffahrtsabgaben auf dem Main (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. IV) 45. 649 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. IV) 60. 350. — Aufhebung der Schifffahrtsabgaben, welche bisher für Rechnung des Kurfürstenthums Hessen und des Herzogthums Nassau auf dem Main erhoben worden sind (A. E. v. 24. Dez. 66) 66. 874.

Main-Weser-Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 223.

Mainz (Stadt und Gebiet), wird mit dem Großherzogthum Hessen vereinigt und die Festung für eine Deutsche Bundesfestung erklärt (Trakt. v. 30. Juni 16 Art. 8 Nr. 2, Art. 9 ff.) 18. Anh. S. 103.

Errichtung einer Central-Untersuchungs-Kommission in Mainz zur Verfolgung der revolutionairen Umtriebe in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 Nr. IV Art. 1 ff.) 19. 222.

Die Stadt Mainz wird von der Großherzoglich Hessischen Regierung zum Freihafen für den Rheinhandel erklärt (Rhein. Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 10) 31. 83 (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 8) 69. 802 (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) 69. 828.

Gerichtsbarkeit über die in der Bundesfestung Mainz befindlichen Preußischen Militairpersonen und deren Angehörige (K. O. v. 19. Juli 34) 34. 132 (G. v. 26. April 51 Art. VIII) 51. 184 (G. v. 8. Juni 60 §. 13) 60. 243.

Major, Klassifikation und Rangverhältnisse der Majors (Mil. Str. G. B. v. 45 Beil. A II Nr. 2c) 45. 376 (Klass. v. 17. Juli 62 I Nr. 2c) 62. 225.

Majorate, Bestimmungen über die Rechte der Majorate bei Eigenthumsverleihungen an bäuerliche Grundbesitzer (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 31, 56) 11. 291 (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 1) 11. 300 (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 70, 98) 16. 171 (G. v. 29. Juni 35 §. 1) 35. 136.

Inwiefern sich die Majoratsberechtigten eine veränderte Benutzung ꝛc. der Majoratsgüter gefallen lassen müssen (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 6) 11. 303.

Aufnahme landschaftlicher Pfandbriefe auf Majorate in Ostpreußen (Rev. Regl. v. 24. Dez. 8 §. 16) 8. 381. — desgl. im Großherzogthum Posen (Kred. O. v. 15. Dez. 21 §. 13) 21. 220. — s. Landschaften.

s. auch Fideikommisse, Lehne.

Majorennität (Großjährigkeit, Volljährigkeit).

1) Termin. Die Majorennität wird mit dem vollendeten 24. Lebensjahre erreicht (K. O. v. 16. Juni 8) 8. 244. — Dieser Majorennitätstermin soll allgemein angenommen werden (V. v. 1. Aug. 17) 17. 201. — auch in den mit Preußen wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 14) 14. 93. — desgl. in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten, dem Culm- und Michelauschen Kreise ꝛc. (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 18) 16. 222. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 18) 16. 229. — desgl. in den ehemals Sächsischen Landestheilen (Pat. v. 15. Nov. 16 §. 14) 16. 237. — desgl. in dem Fürstenthum Erfurt und dem Amte Wandersleben (V. v. 1. Aug. 17) 17. 201. —

Majorennität [Großjährigkeit, Volljährigkeit] (Fortf.)
desgl. im Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen und den Grafschaften Wittgenstein (Pat. v. 21. Juni 25 §. 21) **25.** 157. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 6. Juni 31 u. Beil.) **31.** 68 ff.

Volljährigkeitstermin in Lehnssachen für die vormals Sächsischen Landestheile (V. v. 7. Janr. 38) **38.** 32.

Majorennitätstermin der Juden (Decl. v. 24. Janr. 44) **44.** 51. — Anwendung dieser Declaration in den Bezirken der Provinz Hannover, in denen das Allgemeine Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 7) **69.** 378.

Die Großjährigkeit beginnt fortan allgemein mit dem vollendeten 21. Lebensjahre (G. v. 9. Dez. 69) **69.** 1177.

2) Majorennitäts-Erklärung; Ertheilung derselben durch die Landes-Justiz-Kollegien (K. O. v. 14. Okt. 7) **7.** 173. — Uebertragung dieser Befugniß an die Provinzial-Pupillen-Kollegien (K. O. v. 3. April 8) **8.** 224. — desgl. an die Vormundschaftsgerichte (K. O. v. 16. Juni 8) **8.** 244.

Uebereinkunft mit der Königlich Sächsischen Regierung in Betreff der Großjährigkeits-Erklärungen solcher Minorennen, welche im Königreich und im Herzogthum Sachsen Vermögen besitzen (Ueb. v. 15. März 21) **21.** 39.

Großjährigkeits-Erklärungen in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 20, 21 Nr. 3) **67.** 1075. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 10 I Nr. 3, §. 25) **67.** 1087. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 10 I Nr. 3, §. 24) **67.** 1096. — desgl. in Frankfurt a. M. (A. E. v. 28. Aug. 67) **67.** 1440. — desgl. in Hannover (V. v. 4. Sept. 67 §. 1) **67.** 1444.

Bestimmungen über Großjährigkeits-Erklärung in der Vormundschafts-Ordnung vom 5. Juli 1875 (das. §§. 61, 97 bis 99) **75.** 445.

Gebühren der Gerichte für Majorennitäts-Erklärungen (K. O. v. 3. April 8) **8.** 224 (Geb. Taxe v. 15) **15.** Beil. S. 39 ff. (K. O. v. 16. Janr. 40 Nr. I) **40.** 17. — desgl. der Friedensrichter in der Rheinprovinz (G. v. 21. Juli 75 Art. 7 §. 1 Nr. 2) **75.** 552.

Stempel für Majorennitäts-Erklärungen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 82. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 35) **67.** 1210 (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 34) **67.** 1295.

3) Gerichtsstand majorenner Personen, welche noch unter väterlicher Gewalt stehen und im Dienste Anderer

Majorennität [Großjährigkeit, Volljährigkeit] (Fortf.)
sich befinden, bei dem Gericht ihres Aufenthaltsorts (K. O. v. 4. Juli 32) **32.** 175. — auch wenn sie als Kläger auftreten (K. O. v. 5. Dez. 35) **35.** 294. — Anwendung dieser Bestimmungen in Neu-Vorpommern und Rügen und im Bezirke des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 83) **49.** 328. — desgl. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 95) **67.** 911.

4) Vormundschaft über großjährige Geisteskranke, Verschwender, Taube, Stumme ꝛc. (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 4, 5, 61, 81 bis 85) **75.** 432.

Ansatz der Gerichtskosten (G. v. 21. Juli 75 Art. I §§. 41 ff.) **75.** 548 (G. v. 10. März 79 §. 10) **79.** 147.

Mairie-Lohne, Aufhebung des Staatsraths-Gutachtens vom 22. Juli 1811, betreffend die Mairie-Lohne in den zu dem ehemaligen Großherzogthum Berg gehörigen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 1 Nr. 5) **25.** 95.

Maischsteuer, Bestrafung der Maischsteuer-Kontraventionen (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 66 ff., 90 ff.) **19.** 112 (K. O. v. 20. Juni 22) **22.** 176.

Berichtigung des bei Erhebung der Branntweinsteuer zur Anwendung kommenden Maischsteuersatzes (K. O. v. 16. Juni 38) **38.** 358 (G. v. 19. April 54) **54.** 265 (V. v. 1. Juni 54) **54.** 266.

Erweiterung der Betriebsfrist für die zum minderen Maischsteuersatze zugelassenen landwirthschaftlichen Brennereien (K. O. v. 10. Aug. 38) **38.** 431.

Erhebung der Maischsteuer im Kreise Wetzlar (G. v. 24. Juni 67) **67.** 847.

s. auch Bier, Branntwein, Blasenzins, Braumalz ꝛc.

Mäkler (Handels-Mäkler).

1) Ernennung der Mäkler in der Rheinprovinz durch das Handels-Ministerium (K. O. v. 9. Dez. 22) **23.** 2. — Ueber die als Mäkler anzustellenden Personen sollen die Handelskammern ihr Gutachten abgeben (V. v. 11. Febr. 48 §. 5) **48.** 64.

Allgemeine Bestimmungen über Anstellung der Mäkler (Hand. G. B. v. 61 Art. 66 bis 68) **61.** 493 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 9 §. 1) **61.** 454. — Handelsleute, über deren Vermögen Konkurs eröffnet ist, dürfen nicht als Mäkler angestellt werden (Konk. O. v. 55 §§. 310, 318) **55.** 395.

Anstellung, Bestätigung und Funktionen der Handels-Mäkler in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §§. 25 bis 29) **67.** 1139.

Ernennung der Handels-Mäkler durch die Handelskammern (G. v. 24. Febr. 70 §. 33) **70.** 139.

Majestätsbeleidigung [Majestätsverbrechen] (Forts.)
buchs im Bezirk des Appellationshofes zu Cöln (V. v. 15. April 48 §§. 1, 15) 48. 101.

Einsendung der Erkenntnisse in Untersuchungen wegen beleidigter Majestät an den Justiz-Minister (K. O. v. 4. Dez. 24 Nr. 3) 24. 221. — Die Erkenntnisse wegen Majestätsverbrechen sollen dem Landesherrn nicht mehr von Amtswegen vorgelegt, auch nicht dem Justiz-Minister zur Bestätigung eingesendet werden (V. v. 12. Sept. 41) 41. 289.

Bestrafung der Majestätsverbrechen im Soldatenstande (Mil. Str. G. v. 45 Th. I §§. 87, 89, 90 ff.) 45. 310.

Bestrafung der durch Wort, Schrift, Druck und Zeichen ꝛc. verübten Majestätsbeleidigungen (V. v. 30. Juni 49 §. 20) 49. 230 (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287.

Allgemeine Strafbestimmung gegen Majestätsbeleidigungen (Str. G. B. v. 51 §§. 74, 75, 4) 51. 116. — Die Untersuchung und Entscheidung erfolgt durch das Kammergericht (G. v. 25. April 53 §§. 1 ff.) 53. 162.

s. auch König.

Majestäts- und Hoheitsrechte, Vergehen gegen Hoheitsrechte gehören vor das kompetente Obergericht (V. v. 26. Dez. 8 §. 34) 8. 472.

Ueber Majestäts- und Hoheitsrechte soll kein Prozeß stattfinden (ebend. §. 36) 8. 473 (K. O. v. 4. Dez. 31) 31. 255.

s. Hoheitsrechte, Landeshoheitssachen.

Main (Fluß), Errichtung einer Aktiengesellschaft zur Erbauung eines eisernen Steges über den Main in Frankfurt (Bek. v. 30. Juli 68) 68. 756.

Die Mainbrücke bei Frankfurt a. M wird vom Staate übernommen (Rez. v. 26. Febr. 69 Art. 8) 69. 386.

Uebereinkunft zwischen Preußen, Bayern, Baden und Hessen wegen Kanalisirung des unteren Mains, nebst Schlußprotokoll (v. 1. Febr. 83) 83. 77, 81 u. 98.

Main-Neckar-Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 222.

Mainschifffahrt, Erhebung der Schifffahrtsabgaben auf dem Main (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. IV) 45. 549 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. IV) 60. 350. — Aufhebung der Schifffahrtsabgaben, welche bisher für Rechnung des Kurfürstenthums Hessen und des Herzogthums Nassau auf dem Main erhoben worden sind (A. E. v. 24. Dez. 66) 66. 874.

Main-Weser-Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 223.

Mainz (Stadt und Gebiet), wird mit dem Großherzogthum Hessen vereinigt und die Festung für eine Deutsche Bundesfestung erklärt (Trakt. v. 30. Juni 16 Art. 8 Nr. 2, Art. 9 ff.) 18. Anh. S. 103.

Errichtung einer Central-Untersuchungs-Kommission in Mainz zur Verfolgung der revolutionairen Umtriebe in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 Nr. IV Art. 1 ff.) 19. 222.

Die Stadt Mainz wird von der Großherzoglich Hessischen Regierung zum Freihafen für den Rheinhandel erklärt (Rhein. Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 10) 31. 83 (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 8) 69. 802 (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) 69. 828.

Gerichtsbarkeit über die in der Bundesfestung Mainz befindlichen Preußischen Militairpersonen und deren Angehörige (K. O. v. 19. Juli 34) 34. 132 (G. v. 26. April 51 Art. VIII) 51. 184 (G. v. 8. Juni 60 §. 13) 60. 243.

Major, Klassifikation und Rangverhältnisse der Majors (Mil. Str. G. B. v. 45 Beil. A II Nr. 2c) 45. 376 (Klass. v. 17. Juli 62 I Nr. 2c) 62. 225.

Majorate, Bestimmungen über die Rechte der Majorate bei Eigenthumsverleihungen an bäuerliche Grundbesitzer (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 31, 56) 11. 291 (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 1) 11. 300 (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 70, 98) 16. 171 (G. v. 29. Juni 35 §. 1) 35. 136.

Inwiefern sich die Majoratsberechtigten eine veränderte Benutzung ꝛc. der Majoratsgüter gefallen lassen müssen (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 6) 11. 303.

Aufnahme landschaftlicher Pfandbriefe auf Majorate in Ostpreußen (Rev. Regl. v. 24. Dez. 8 §. 16) 8. 381. — desgl. im Großherzogthum Posen (Kred. O. v. 15. Dez. 21 §. 13) 21. 220. — s. Landschaften.

s. auch Fideikommisse, Lehne.

Majorennität (Großjährigkeit, Volljährigkeit).

1) Termin. Die Majorennität wird mit dem vollendeten 24. Lebensjahre erreicht (K. O. v. 16. Juni 8) 8. 244. — Dieser Majorennitätstermin soll allgemein angenommen werden (V. v. 1. Aug. 17) 17. 201. — auch in den mit Preußen wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 14) 14. 93. — desgl. in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten, dem Culm- und Michelauschen Kreise ꝛc. (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 18) 16. 222. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 18) 16. 229. — desgl. in den ehemals Sächsischen Landestheilen (Pat. v. 15. Nov. 16 §. 14) 16. 237. — desgl. in dem Fürstenthum Erfurt und dem Amte Wandersleben (V. v. 1. Aug. 17) 17. 201. —

Majorennität [Großjährigkeit, Volljährigkeit] (Forts.)
desgl. im Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen und den Grafschaften Wittgenstein (Pat. v. 21. Juni 25 §. 21) **25.** 157. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 6. Juni 31 u. Beil.) **31.** 68 ff.

Volljährigkeitstermin in Lehnssachen für die vormals Sächsischen Landestheile (V. v. 7. Janr. 38) **38.** 32.

Majorennitätstermin der Juden (Decl. v. 24. Janr. 44) **44.** 51. — Anwendung dieser Declaration in den Bezirken der Provinz Hannover, in denen das Allgemeine Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 7) **69.** 378.

Die Großjährigkeit beginnt fortan allgemein mit dem vollendeten 21. Lebensjahre (G. v. 9. Dez. 69) **69.** 1177.

2) Majorennitäts-Erklärung; Ertheilung derselben durch die Landes-Justiz-Kollegien (K. O. v. 14. Okt. 7) **7.** 173. — Uebertragung dieser Befugniß an die Provinzial-Pupillen-Kollegien (K. O. v. 3. April 8) **8.** 224. — desgl. an die Vormundschaftsgerichte (K. O. v. 16. Juni 8) **8.** 244.

Uebereinkunft mit der Königlich Sächsischen Regierung in Betreff der Großjährigkeits-Erklärungen solcher Minorennen, welche im Königreich und im Herzogthum Sachsen Vermögen besitzen (Ueb. v. 15. März 21) **21.** 39.

Großjährigkeits-Erklärungen in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 20, 21 Nr. 3) **67.** 1075. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 10 I Nr. 3, §. 25) **67.** 1087. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 10 I Nr. 3, §. 24) **67.** 1096. — desgl. in Frankfurt a. M. (A. E. v. 28. Aug. 67) **67.** 1440. — desgl. in Hannover (V. v. 4. Sept. 67 §. 1) **67.** 1444.

Bestimmungen über Großjährigkeits-Erklärung in der Vormundschafts-Ordnung vom 5. Juli 1875 (das. §§. 61, 97 bis 99) **75.** 445.

Gebühren der Gerichte für Majorennitäts-Erklärungen (K. O. v. 3. April 8) **8.** 224 (Geb. Taxe v. 15) **15.** Beil. S. 39 ff. (K. O. v. 16. Janr. 40 Nr. I) **40.** 17. — desgl. der Friedensrichter in der Rheinprovinz (G. v. 21. Juli 75 Art. 7 §. 1 Nr. 2) **75.** 552.

Stempel für Majorennitäts-Erklärungen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 82. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 35) **67.** 1210 (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 34) **67.** 1295.

3) Gerichtsstand majorenner Personen, welche noch unter väterlicher Gewalt stehen und im Dienste Anderer

Majorennität [Großjährigkeit, Volljährigkeit] (Forts.)
sich befinden, bei dem Gericht ihres Aufenthaltsortes (K. O. v. 4. Juli 32) **32.** 175. — auch wenn sie als Kläger auftreten (K. O. v. 5. Dez. 35) **35.** 294. — Anwendung dieser Bestimmungen in Neu-Vorpommern und Rügen und im Bezirke des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 83) **49.** 328. — desgl. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 95) **67.** 911.

4) Vormundschaft über großjährige Geisteskranke, Verschwender, Taube, Stumme ꝛc. (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 4, 5, 61, 81 bis 85) **75.** 432.

Ansatz der Gerichtskosten (G. v. 21. Juli 75 Art. I §§. 41 ff.) **75.** 548 (G. v. 10. März 79 §. 10) **79.** 147.

Mairie-Lohne, Aufhebung des Staatsraths-Guchtachtens vom 22. Juli 1811, betreffend die Mairie-Lohne in den zu dem ehemaligen Großherzogthum Berg gehörigen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 1 Nr. 5) **25.** 95.

Maischsteuer, Bestrafung der Maischsteuer-Kontraventionen (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 66 ff., 90 ff.) **19.** 112 (K. O. v. 20. Juni 22) **22.** 176.

Berichtigung des bei Erhebung der Branntweinsteuer zur Anwendung kommenden Maischsteuersatzes (K. O. v. 16. Juni 38) **38.** 358 (G. v. 19. April 54) **54.** 265 (V. v. 1. Juni 54) **54.** 266.

Erweiterung der Betriebsfrist für die zum minderen Maischsteuersatze zugelassenen landwirthschaftlichen Brennereien (K. O. v. 10. Aug. 38) **38.** 431.

Erhebung der Maischsteuer im Kreise Wetzlar (G. v. 24. Juni 67) **67.** 847.

s. auch Bier, Branntwein, Blasenzins, Braumalz ꝛc.

Mäkler (Handels-Mäkler).

1) Ernennung der Mäkler in der Rheinprovinz durch das Handels-Ministerium (K. O. v. 9. Dez. 22) **23.** 2. — Ueber die als Mäkler anzustellenden Personen sollen die Handelskammern ihr Gutachten abgeben (V. v. 11. Febr. 48 §. 5) **48.** 64.

Allgemeine Bestimmungen über Anstellung der Mäkler (Hand. G. B. v. 61 Art. 66 bis 68) **61.** 493 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 9 §. 1) **61.** 454. — Handelsleute, über deren Vermögen Konkurs eröffnet ist, dürfen nicht als Mäkler angestellt werden (Konk. O. v. 55 §§. 310, 318) **55.** 395.

Anstellung, Bestätigung und Funktionen der Handels-Mäkler in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §§. 25 bis 29) **67.** 1139.

Ernennung der Handels-Mäkler durch die Handelskammern (G. v. 24. Febr. 70 §. 33) **70.** 139.

Mäkler [Handels-Mäkler] (Forts.)

Entscheidung über Zurücknahme der den Handels-Mäklern ertheilten Konzession (G. v. 26. Juli 76 §. 134 Nr. 3) 76. 331 (G. v. 1. Aug. 83 §. 120 Nr. 3) 83. 280.

2) Gewerbebetrieb der Mäkler, Mäkler dürfen selber Handel treiben (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 20) 10. 83. — müssen vor Ertheilung des Gewerbescheins ihre Qualifikation nachweisen (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 15) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 110 bis 112) 11. 274. — Strafbestimmungen gegen den unbefugten Betrieb von Mäklergeschäften (Decl. v. 30. Juni 41) 41. 127.

Gewerbesteuerpflichtigkeit der bei der Kaufmannschaft angestellten Mäkler (G. v. 30. Mai 20 §. 3) 20. 148. — desgl. der nicht bei der Kaufmannschaft angestellten Mäkler (K. O. v. 11. Juni 26 Nr. 2) 26. 61.

Allgemeine Bestimmungen über den Gewerbebetrieb der Mäkler (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 51, 53, 63, 71 ff., 93) 45. 51 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442.

3) Rechte und Pflichten der Mäkler bei dem Verkehr mit Spanischen oder sonstigen Staats- oder Kommunal-Schuld-Papieren (V. v. 19. Janr. 36 §§. 4 ff.) 36. 10. — Besondere Bestimmungen für den Verkehr mit ausländischen Papieren (V. v. 13. Mai 40 §. 2) 40. 123. — desgl. für den Verkehr mit Aktien-Promessen, Quittungsbogen und sonstigen Zeichnungen für Eisenbahn-Unternehmungen (V. v. 24. Mai 44 §§. 3, 4) 44. 117. — Aufhebung dieser Verordnungen (G. v. 1. Juni 60) 60. 220.

Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs über die Rechte und Pflichten der Mäkler (Hand. G. B. v. 61 Art. 66 bis 84, 311, 343, 354, 365) 61. 493 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 9 §§. 1 bis 5) 61. 454. — Vereidigung derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 66) 61. 493 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 9 §. 4) 61. 455. — Kaution derselben (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 70) 61. 478. — Die amtlichen Geschäfte derselben sind nicht als Handelsgeschäfte zu beurtheilen (Hand. G. B. v. 61 Art. 272 Nr. 4) 61. 539. — vergl. auch (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 6) 61. 450. — Besondere Bestimmungen für die Rheinprovinz (ebend. Art. 60 Nr. 2, Art. 70) 61. 474.

4) Kompetenz der Handelsgerichte bei Klagen gegen Mäkler (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 11) 47. 186.

5) Bestrafung der Mäkler im Fall begangener Untreue und wegen Bankerutts (Str. G. B. v. 51 §§. 246, 262) 51. 151. — Bestrafung der Pfusch-Mäkler, welche unbefugterweise Geschäfte in Aktien, Obligationen und anderen Geldpapieren gegen Provision vermitteln (V. v. 19. Janr. 36 §. 11) 36. 11. (V. v. 24. Mai 44 §. 5) 44. 118. — Aufhebung dieser Verordnungen (G. v. 1. Juni 60) 60. 220.

s. auch Frachtmäkler, Gesindemäkler, Schiffsmäkler, desgl. Kommissionaire.

Mäkler-Atteste, Stempel zu Mäkler-Attesten (Tar. v. 7. März 22) 22. 82. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 34) 67. 1210 (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 33) 67. 1294.

Bestrafung der Mäkler für den unterbliebenen Verbrauch des Stempels (K. O. v. 30. April 47) 47. 201.

Haftung der Mäkler in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein für den Stempel bei Kauf- und Lieferungsverträgen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 29 d) 67. 1209 (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 28 d) 67. 1293.

Mäklergebühren, Strafbestimmung gegen Ueberschreitungen der gesetzlichen Mäklergebühren (K. O. v. 23. Nov. 37) 37. 218.

Mäklergebühren und Auslagen verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 2) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 2) 45. 484.

Bestimmung der Gewerbe-Ordnung über die Gebühren-Taxen der Mäkler (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 93) 45. 58. — Bestimmung des Handelsgesetzbuchs über die Gebühren der Mäkler (Hand. G. B. v. 61 Art. 82, 83) 61. 496.

Makohnen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 32 Abs. 3.

Makoschau (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 357.

Makulatur ist bei der Einfuhr über die Grenze steuerfrei (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. I Nr. 1 c) 65. 212. — Besteuerung derselben bei der Ausfuhr (ebend. Abth. II Nr. 1) 65. 260.

Malapane-Peiskretschamer Chaussee (Schlesien), s. Chausseen Nr. 267 a u. 274.

Malburg (Enklave), wird von Preußen an die Niederlande abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 2) 18. Anh. S. 25.

Maldeuten (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 30 a u. b.

Maler, Nachweis ihrer Befähigung zum Betriebe ihres Gewerbes (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Malgarten (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 513.

Malgarten [Provinz Hannover] (Fortſ.)

Ausſchlußfriſt für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 19. Juni 82) 82. 328.

Mallwitz (Provinz Brandenburg), Statut für den Entwäſſerungsverband der Mallwitz-Hermswalder Niederung (v. 11. Mai 68) 68. 490.

Malmedy (Rheinprovinz), Verleihung der Rheiniſchen Städteordnung an die Gemeinde Malmedy (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.

Aufhebung des Unterſuchungsamts daſelbſt (A. E. v. 19. Juli 75) 75. 580.

Amtsgericht zu Malmedy (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 513.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 795, 796.

Malſtatt (Rheinprovinz), Eiſenbahn von Burbach nach der Hafenſtation bei Malſtatt, ſ. Eiſenbahnen Nr. 309.

Ausgabe von Obligationen der Sammtgemeinde Wahlſtatt-Burbach-Rußhütte im Betrage von 60 000 Thalern (Priv. v. 3. Sept. 73) 74. 7 Nr. 1. — desgl. im Betrage von 180 000 Mark (Priv. v. 31. Janr. 74) 74. 145. Nr. 1.

Malta (Inſel), der Beſitz der Inſel Malta wird Großbritannien zugeſichert (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 7) 14. 122.

Maltſch, Gloſchkau-Maltſcher Deichverband gegen Ueberſchwemmungen der Oder (Stat. v. 7. Okt. 50) 50. 465.

Malz, Beſteuerung des Malzes zum Bier- und Eſſigbrauen (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 5) 10. 45 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 3 Nr. 2) 11. 255.

Beſtrafung der Brauer, Branntweinbrenner, Bäcker, Mehlhändler ꝛc. wegen unterlaſſener Verſteuerung des Malzes (Dekl. v. 1. Febr. 15) 15. 6.

In welchen Fällen Malzſchroot von Weizen und Gerſte, welches zu anderen Zwecken als zum Brauen beſtimmt iſt, von der Mahlſteuer für Braumalz befreit iſt (K. O. v. 17. Aug. 31) 31. 173.

Verabredungen unter den Staaten des Zollvereins über die Beſteuerung des Malzes (Vertr. v. 22. März 33 Art. 11) 33. 150 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 11 II Nr. 2a) 53. 412 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 11 II §. 2) 65. 652. — ſ. Zollverein.

ſ. auch Braumalz.

Malzdarren, inwiefern zur Anlegung von Malzdarren die polizeiliche Genehmigung erforderlich iſt (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 bis 36, 66 bis 70) 45. 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) 61. 749.

Mandatarien-Gebühren in Prozeſſen, Verpflichtung der unterliegenden Partei zur Erſtattung der Mandatarien-Gebühren an den Gegner (Geb. Taxe v. 15) 15.

Mandatarien-Gebühren (Fortſ.)

Anh. S. 95 Allg. Anm. 2 (V. v. 2. Janr. 49 §. 29) 49. 10 (G. v. 12. Mai 51 §. 8) 51. 657.

Erſtattung der Mandatarien-Gebühren in Auseinanderſetzungs-Angelegenheiten (Regul. v. 25. April 36 §. 6) 36. 184 (G. v. 18. Febr. 80 §. 8) 80. 61.

Der Anſpruch auf Erſtattung der Mandatarien-Gebühren verjährt mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 7) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 7) 45. 484.

Mandatarien-Gebühren bei Subhaſtationen im Bezirk des Appellations-Gerichtshofes in Cöln (G. v. 8. April 57) 57. 284.

ſ. auch Gebühren, Juſtiz-Kommiſſarien, Rechtsanwalte.

Mandatsprozeß, Verordnung über das Verfahren im Mandatsprozeſſe (v. 1. Juni 33 §§. 1 bis 5, 70 ff.) 33. 37. — Ausführung dieſer Verordnung (K. O. v. 17. Okt. 33 Nr. 1, 2) 33. 119.

Inſtanzenzug bei den nur aus einem Senate beſtehenden Oberlandesgerichten in Mandatsprozeſſen (K. O. v. 13. Okt. 33) 33. 125.

Einziehung der Kirchen-, Pfarr- und Schulabgaben, ingleichen der Forderungen von Medizinalperſonen im Wege des Mandatsprozeſſes (K. O. v. 19. Juni 36 Nr. 4 ff.) 36. 199.

Kumulation von Mandatsklagen wegen der an ſtädtiſche Kaſſen zu entrichtenden Geld- und Naturalzinſen (V. v. 2. Dez. 37) 38. 1.

Mandatsprozeß in Neu-Vorpommern und am Oſtrhein (V. v. 21. Juli 49 §§. 1 bis 5) 49. 307. — Zuläſſigkeit deſſelben wegen hypothekariſcher Forderungen in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 21. März 68 §§. 131 bis 134) 68. 321. — desgl. wegen Grundſchulden (G. v. 26. Mai 73 §. 41) 73. 238.

Mandatsprozeß in Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein ꝛc. (V. v. 24. Juni 67 §§. 1 bis 4) 67. 885.

Gebühren-Taxe für die Gerichte und Juſtiz-Kommiſſarien im Mandatsprozeſſe (K. O. u. Geb. Taxe v. 9. Okt. 33 Abſchn. 1, 4) 33. 109, 110, 113, 115. — Anderweitige Beſtimmungen über den Anſatz der Gerichtskoſten im Mandatsprozeſſe (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 3) 51. 633. — desgl. über die Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 2) 51. 661.

Zuläſſigkeit des Mandatsprozeſſes wegen der Gebühren der Notare (G. v. 11. Mai 51 §. 5) 51. 652. — desgl. wegen der Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 §. 5) 51. 657.

Mandatsprozeß (Forts.)

Mandatsverfahren in Bagatellsachen, s. Bagatellprozeß.

s. auch Prozeß.

Mandatsverfahren in Untersuchungssachen, insbes. wegen Polizeivergehen (G. v. 17. Juli 46 §§. 122 bis 124) 46. 288 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 171 ff.) 49. 44. — Mandatsverfahren bei Uebertretungen (G. v. 3. Mai 52 Art. 122 ff.) 52. 237. — In welchen Fällen die Erlassung eines Mandats nicht stattfindet (G. v. 14. Mai 52 §. 6) 52. 246. — insbes. beim Holzdiebstahl (G. v. 2. Juni 52 §. 29) 52. 312.

Gerichtskosten für das Mandatsverfahren in Untersuchungssachen (G. v. 10. Mai 51 §. 49) 51. 645. — Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 §. 26) 51. 669. — Anderweitige Bestimmungen über die Gerichtskosten und über die Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 3. Mai 53 §§. 1, 4, 5, 15) 53. 170 (G. v. 9. Mai 54 Art. 6) 54. 275.

s. auch Polizei-Kontraventionen, Uebertretungen, Strafverfügung.

Manderfeld (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 868.

Manderscheid (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 717.

Mangan (Mineral), die Aufsuchung und Gewinnung desselben unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) 65. 705.

Manifestations-Eid, Ableistung desselben von Seiten des Schuldners nach fruchtlos vollstreckter Exekution (V. v. 4. März 34 §. 11) 34. 34.

Wirkung dieser Eidesleistung in Beziehung auf Verträge zahlungsunfähiger Schuldner zum Nachtheil ihrer Gläubiger (V. v. 26. April 35 §. 11 Nr. 1) 35. 55.

Ableistung des Manifestations-Eides von armen Parteien zur Erlangung der Kostenfreiheit in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 10. Mai 51 §. 5) 51. 624.

Abnahme des Manifestations-Eides im Konkurse von dem Gemeinschuldner und dessen Angehörigen (Konk. O. v. 55 §. 156) 55. 359.

Zulässigkeit des Manifestations-Eides bei Exekutionsvollstreckungen im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 13. Mai 59 §. 5) 59. 318.

Ansatz der Gerichtskosten für die Abnahme eines Manifestations-Eides (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 14) 51. 638.

Strafe für die Zuwiderhandlung gegen das im Manifestations-Eide enthaltene Versprechen (Str. G. B. v. 51 §. 131) 51. 127.

Manifestations-Eid im Verwaltungszwangsverfahren (V. v. 7. Sept. 79 §§. 27, 45) 79. 596.

Manifeste zur Rhein-, Elb- und Weser-Schifffahrt, s. diese, desgl. Frachtbrief.

Mannheim (Stadt), wird seitens der Badischen Regierung zum Freihafen für den Rheinhandel erklärt (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 10) 31. 83 (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 8) 69. 802 (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) 69. 828. — Verlegung des Sitzes der Central-Kommission für die Rheinschifffahrt nach Mannheim (Zus. Art. v. 3. April 60) 60. 445 (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 43) 69. 822.

Mannszucht auf den Seeschiffen, s. Schiffsmannschaft.

Manschnow (Alt-Manschnow, Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 110.

Mansfeld (Grafschaft), Abtretung des Preußischen Antheils derselben in Folge des Tilsiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7) 7. 156 (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme desselben (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 193.

Abtretung des Königlich Sächsischen Antheils der Grafschaft Mansfeld an Preußen (Pat. v. 22. Mai 15) 15. 79. — Die Grafschaft Mansfeld gehört zum Merseburger Regierungsbezirk (V. v. 30. April 15 D Nr. 1) 15. 95.

Vereinigung der in der Grafschaft Mansfeld bestandenen Gewerkschaften unter dem Namen »Mansfeldische Kupferschieferbauende Gewerkschaft« zu Eisleben (Bek. v. 3. Febr. 52) 52. 46. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 23. März 68) 68. 268. — Ausfertigung von Obligationen dieser Gewerkschaft im Betrage von 500 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 14. Juni 59) 59. 349. — desgl. von Einer Million Thaler zu 4½ Prozent (Priv. v. 16. Sept. 67) 67. 1749. — Genehmigung des neuen Statuts vom 10. April 1876 (A. E. v. 7. Juni 76 u. Bek. v. 18. Juni 76) 76. 168 u. 352 Nr. 4.

Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in dem vormals Kursächsischen Theile der Grafschaft Mansfeld (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 3) 61. 330. — s. Grundsteuer.

Form und Gepräge der Mansfelder Thaler (V. v. 21. Juni 58 I Nr. 3) 58. 366.

Mansfelder Gebirgskreis, s. Chausseen Nr. 430.

Mansfelder Seekreis, Ausfertigung von Obligationen des Mansfelder Seekreises im Betrage von 215 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 14. Janr. 56) 56. 72. — desgl. von 215 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv.

Mansfelder Seekreis (Fortf.)
v. 4. Mai 57) 57. 521. — desgl. von 85 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 16. März 63) 63. 250. — Herabsetzung des Zinsfußes der nach Privilegium vom 4. Mai 1857 und 16. März 1868 aufgenommenen Anleihen auf 4 Prozent (A. E. v. 7. März 83) 83. 83 Nr. 4.
s. auch Chausseen Nr. 431.

Mansfeld (Stadt), Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 477.

Mantelkinder, Sukzession derselben in Lehne in den ehemals Sächsischen Provinzen (Dekl. v. 30. Sept. 20) 20. 201. — s. auch Kinder.

Manufakturwaaren (Manufakturen), Erhebung der Zoll- und Verbrauchssteuer von Manufakturwaaren des Auslandes (G. v. 26. Mai 18 §§. 8 ff.) 18. 66 (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21) 21. 165.

Besteuerung der Manufakturwaaren bei deren Einführung über die Grenze (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 20) 60. 326 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 20, 21) 65. 234. — s. Erhebungsrolle, Zolltarif.

Gegenseitiger freier Verkehr mit nicht völlig verarbeiteten Manufakturwaaren an den Grenzen der Niederlande (Ausgl. v. 26. Juni 16) 18. Anh. S. 95. — Dies Uebereinkommen soll auch ferner beobachtet werden (Abd. Konv. v. 18. Febr. 52 Art. 7) 52. 98.

Die Benutzung von Kunstwerken als Muster zu den Erzeugnissen der Manufakturen ist erlaubt (G. v. 11. Juni 37 §. 25) 37. 169.

Aufhebung der Art. 16 bis 18 des Gesetzes vom 22. Germinal des Jahres XI über die Manufakturen (G. v. 4. Juli 40 §. 3 Nr. 4) 40. 224 (V. v. 18. Aug. 47 §. 19 Nr. 2b) 47. 341.

Streitigkeiten aus Sozietätsverträgen über Manufaktur-Unternehmungen gehören zur Kompetenz der Handelsgerichte (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 7) 47. 185.
s. auch Fabriken, Fabrikwaaren, Waaren.

Manuskripte, der Abdruck von Manuskripten ohne Genehmigung des Autors oder seiner Rechtsnachfolger ist verboten und dem Nachdrucke gleich zu achten (G. v. 11. Juni 37 §§. 3, 5 bis 7) 37. 165. — s. Nachdruck, desgl. Papier, Papiere.

Marburg (Kreis), gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 3 Nr. 11) 67. 274.

Marburg (Stadt), Aufhebung der akademischen Gerichtsbarkeit der Universität Marburg (V. v. 26. Juni 67 §. 23) 67. 1090. — Bestimmungen über die Disziplinarstrafgewalt der Universität (A. E. v. 22. Nov. 67) 67. 1902.

Vereinigung der Konsistorien in Kassel, Marburg und Hanau zu einem gemeinschaftlichen Konsistorium in Marburg (A. E. v. 13. Juni 68) 68. 583. — Der Sitz des Konsistoriums wird von Marburg nach Kassel verlegt (A. E. v. 24. April 73) 73. 184.

Vereinigung des Amtsgerichts in Vöhl mit dem Kreisgericht in Marburg (A. E. v. 10. Juli 69) 69. 929. — Aufhebung des Kreisgerichts, Marburg Sitz eines Landgerichts (G. v. 24. April 78 §. 12 Nr. 5) 78. 232 (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 122. — Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 544.

Marggrabowa (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 400.
s. auch Chausseen Nr. 33a.

Margonin (Provinz Posen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 451.
s. auch Chausseen Nr. 206a, b, c, e u. 234a.

Maria (Steinkohlenzeche bei Höngen), Anlage einer Eisenbahn von dort nach der Rheinischen Eisenbahn-Station Stolberg (A. E. v. 23. Janr. 65) 65. 87.

Marienau-Niedau (Provinz Westpreußen), Deichgenossenschaft (Stat. v. 15. Febr. 82) 82. 253 Nr. 2.

Marienberg (Rheinprovinz), Bildung einer Aktiengesellschaft zum Betriebe der Wasserheilanstalt Marienberg zu Boppard am Rhein (Bek. v. 16. Sept. 61) 61. 789.

Marienberg (Nassau), ist die Kreisstadt des Ober-Westerwald-Kreises im Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 22. Febr. 67 §. 4 Nr. 2) 67. 275.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 549.

Marienberghausen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 707.

Marienburg (ehemaliges Palatinat), Befugniß des dortigen Adels, über seine unbeweglichen Güter von Todeswegen zu verfügen (V. v. 29. Mai 40) 40. 125. — bleibt auch ferner in Kraft (Pat. v. 19. April 44 §. 4) 44. 103.

Marienburg (Werder), Sicherstellung der an die evangelischen Geistlichen und Kirchendiener in dem großen und kleinen Marienburger Werder zu entrichtenden Abgaben und Leistungen bei Besitzveränderungen (V. v. 30. Janr. 46) 46. 87.

Marienburg [Werder] (Forts.)

Strom- und Deichregulirung im Bereiche des großen und kleinen Marienburger Werders (V. v. 12. April 48 §§. 1 ff.) 48. 126. — s. Deichverbände III Nr. 154 u. 155.

Marienburg (Kreis in Westpreußen), Ausfertigung Marienburger Kreis-Obligationen im Betrage von 400 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 19. Okt. 70) 71. 92. — Abänderung dieses Privilegiums (A. E. v. 8. Juni 72) 72. 602 Nr. 10. — Umwandlung der Obligationen von 400 000 Thalern in 4½prozentige (A. E. v. 23. Juni 75) 75. 581 Nr. 7. — Ausgabe neuer Kreisobligationen im Betrage von 600 000 Mark (Priv. v. 13. Dez. 82) 83. 21 Nr. 2. — desgl. im Betrage von 1 200 000 Mark (Priv. v. 8. Okt. 83) 83. 359 Nr. 9.

Deichgenossenschaften im Kreise Marienburg, s. Deichverbände III Nr. 156.

s. auch Chausseen Nr. 59.

Marienburg (Stadt), Erhebung des Brückengeldes für die Benutzung der Nogatbrücke bei Marienburg (A. E. u. Tar. v. 25. Okt. 58) 58. 617. — Erhebung des Brückengeldes und der Durchlaßabgabe (A. E. u. Tar. v. 26. Nov. 66) 66. 883, 884. — Genehmigung zur Forterhebung der Durchlaßabgabe auf weitere fünf Jahre (A. E. v. 24. Janr. 72) 72. 142.

Verwaltung und Unterhaltung der Taubstummenanstalt in Marienburg (Regl. v. 11. Sept. 67 §. 2 Nr. 2 lit. b, §§. 7, 15, 16, 25a, §. 30) 67. 1710.

Ausfertigung von 30 000 Thalern Marienburger Stadtobligationen zu 4½ Prozent (Priv. v. 14. Nov. 64) 64. 744.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 405.

Eisenbahn von Bromberg über Marienburg nach Königsberg, s. Eisenbahnen Nr. 270. — desgl. von Marienburg nach Warschau, s. Nr. 87. — desgl. von Marienburg nach Mlawka, s. Nr. 87. — desgl. von Marienburg nach Marienwerder, Graudenz, Thorn, s. Nr. 224.

s. auch Chausseen Nr. 68a.

Marienbrf (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 142d.

Marienheide (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 745.

Marienmünster (Provinz Westfalen), s. Chausseen Nr. 611.

Marienwalde-Alt-Landsberg Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Warthe (Stat. v. 10. April 65) 65. 294.

Marienwerder (Regierungsbezirk), Kreiseintheilung und Begrenzung desselben (V. v. 30. April 15 A II Nr. 2) 15. 93.

Die Regierung daselbst führt die Geschäfte der allgemeinen Landesverwaltung, Zusammensetzung derselben, Aufhebung der landwirthschaftlichen Abtheilung und des Spruchkollegiums (G. v. 26. Juli 80 §§. 3, 16 bis 19, 22, 23) 80. 291 (G. v. 30. Juli 83 §§. 3, 17 bis 20, 23, 24) 83. 195.

Revidirtes Reglement für die Immobiliar-Feuersozietät der Regierungsbezirke Danzig und Marienwerder (v. 21. Nov. 53) 53. 969. — Modifikation des §. 139 dieses Reglements (A. E. v. 24. April 54) 54. 216. — Anderweitige Aenderungen und Ergänzungen desselben (A. E. v. 27. Okt. 62) 62. 373. — Dritter Nachtrag dazu (A. E. v. 21. Janr. 74) 74. 93 Nr. 19 u. 134 Nr. 1. — Sechster Nachtrag (A. E. v. 30. März 81) 81. 303 Nr. 1.

s. auch Feuersozietäts-Reglements B I Nr. 2 u. 7.

s. auch Preußen (Provinz), Westpreußen.

Marienwerder (Kreis), Aufhebung des Mühlenzwanges (Ed. v. 29. März 8) 8. 217 (K. O. v. 22. Sept. 26) 26. 85. — s. Mahlzwang. — Auflösung des Zunftverbandes der Müller im Marienwerderschen Kreise (Ed. v. 29. März 9) 9. 555.

Der vormalige Marienwerdersche Kreis gehört in ständischer Beziehung zu Ostpreußen (G. v. 1. Juli 23 §. 1) 23. 139.

In den zu demselben gehörigen Landestheilen findet das neue Westpreußische Provinzialrecht keine Anwendung (Pat. v. 19. April 44 §. 2) 44. 103.

Ausfertigung von Marienwerder Kreisobligationen im Betrage von 100 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 3. Sept. 56) 56. 865. — desgl. im Betrage von 60 000 Thalern zu 5 Prozent II. Emission (Priv. v. 3. Mai 58) 58. 282. — desgl. von 80 000 Thalern zu 5 Prozent III. Emission (Priv. v. 21. Juli 69) 69. 998. — desgl. im Betrage von 1 300 000 Mark (Priv. v. 15. Sept. 80) 80. 373 Nr. 5. — desgl. im Betrage von 1 500 000 Mark (Priv. v. 23. Juni 82) 82. 353 Nr. 9.

s. auch Chausseen Nr. 60, 63c.

Marienwerder (Stadt), Begrenzung des Oberlandesgerichts in Marienwerder (V. v. 30. April 15) 15. 98. — Kompetenz desselben (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 22) 16. 223. — Ressort-Verhältnisse des Tribunals in Königsberg zu dem Oberlandesgericht in Marienwerder (Regul. v. 11. Aug. 32 Nr. V) 32. 211. — Aufhebung des

Marienwerder [Stadt] (Forts.)
zweiten Senats bei dem Oberlandesgericht in Marienwerder (K. O. v. 13. Okt. 33) **33.** 125. — Anderweitige Feststellung der Kompetenzverhältnisse (K. O. v. 22. Dez. 38) **39.** 26 (A. O. v. 16. Nov. 46) **46.** 515. — insbes. in Untersuchungen wegen Diebstahls und Raubes (K. O. v. 3. Dez. 41) **41.** 336. — Das Oberlandesgericht in Marienwerder erhält die Bezeichnung »Appellationsgericht« (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) **49.** 8. — s. auch Oberlandesgerichte, Appellationsgerichte.

Aufhebung der Appellationsgerichte, Marienwerder Sitz eines Oberlandesgerichts (G. v. 24. April 78 §. 12 Nr. 2) **78.** 232 (G. v. 4. März 78 §. 1) **78.** 109 u. 111.

Amtsgericht daselbst [im Bezirke des Landgerichts zu Graudenz] (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 405.

Errichtung eines Sterbekassen-Vereins für die Justizbeamten im Departement des Oberlandesgerichts zu Marienwerder (K. O. v. 18. Sept. u. Bek. v. 20. Nov. 46) **46.** 516.

Errichtung einer Justiz-Deputation für landwirthschaftliche Angelegenheiten in Marienwerder (V. v. 30. Juni 34 §. 5) **34.** 95. — Auflösung dieser Deputation und Errichtung eines Spruch-Kollegiums an deren Stelle bei der Regierung daselbst (V. v. 22. Nov. 44 §. 3) **45.** 19. — Aufhebung dieser Regierungsabtheilung (G. v. 26. Juli 80 §§. 22) **80.** 295 (G. v. 30. Juli 83 §. 23) **83.** 200.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 150 000 Mark (Priv. v. 5. Sept. 76) **76.** 458 Nr. 11. — Herabsetzung des Zinsfußes von 5 auf 4½ Prozent (A. E. v. 14. Okt. 81) **81.** 350 Nr. 8. — Ausfertigung neuer Stadtobligationen im Betrage von 250 000 Mark (Priv. v. 20. Juni 83) **83.** 130 Nr. 9.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadtgemeinde zur Errichtung des Exerzierplatzes für die Unteroffizierschule (A. E. v. 9. Janr. 79) **79.** 570 Nr. 1. — desgl. zur Erweiterung der Schießstände derselben Schule (A. E. v. 16. Nov. 82) **83.** 5 Nr. 4.

Deichverband der Marienwerderschen Niederung gegen Ueberschwemmungen der Weichsel (Stat. v. 12. Dez. 66) **67.** 175.

s. auch Chausseen Nr. 60a, d.

Marine, allgemeine Bestimmungen über die Verwaltung der Marine-Angelegenheiten, Errichtung der Admiralität (A. E. v. 14. Nov. 53) **53.** 908. — Aufhebung dieses Erlasses (A. E. v. 14. März 59) **59.** 127. — Anderweitige Organisation der oberen Marinebehörden (A. E. v. 16. April 61) **61.** 205. — Abänderung einzelner Bestimmungen, Aufhebung des Oberkommandos (A. E. v. 15. Juni 71) **71.** 290.

Errichtung eines Marine-Etablissements für die Preußische Flotte am Jadebusen (Vertr. v. 20. Juli 53) **54.** 65 (Nachtrag v. 1. Dez. 53) **54.** 75.

Bestimmungen über das Ersatzwesen bei der Marine (A. E. v. 4. April 54) **54.** 249. — Erweiternde Vorschriften (A. E. v. 3. Febr. 55) **55.** 150. — Fernere Gültigkeit derselben (A. E. v. 11. Juni 59) **59.** 338.

Organisations-Reglement für die Marinestations-Kommandos (A. E. v. 28. Juni 54) **54.** 341. — Anderweitige Organisation der Marinestationen, der Werften, der Depots und der Marine-Intendantur (Regl. v. 19. Juni 62) **62.** 175.

Organisations-Reglement für das Personal der Marine (A. E. v. 7. Juli 54) **54.** 381. — Modifikationen des Reglements (A. E. v. 18. Janr. 57) **57.** 75. — Klassifikation der zur Marine gehörenden Militairpersonen und Beamten nach ihren Dienst- und Rangverhältnissen (A. E. u. Klass. v. 17. Juli 62) **62.** 224.

Bewilligung der erforderlichen Geldmittel zur Kriegsbereitschaft der Marine (G. v. 21. Mai 59) **59.** 242 (A. E. v. 28. Mai 59) **59.** 277. — Verwendung des Restbestandes dieser Geldmittel (G. v. 27. Juni 60) **60.** 382.

In welchen Fällen die auf einem Schiffe der Marine befindlichen Personen zur Errichtung privilegirter Testamente befugt sind (G. v. 8. Juni 60 §. 12) **60.** 243.

Genehmigung der Stiftung »Frauengabe« zur Unterstützung der zur Marine gehörigen Personen und deren Hinterbliebenen (Stat. v. 30. Juli 59 u. A. E. v. 1. Nov. 59) **60.** 14.

Beschaffung von Uebungsschiffen für die Marine (G. v. 19. Nov. 62) **62.** 399.

Beschaffung des Geldbedarfs für die der Marineverwaltung durch den Krieg gegen Oesterreich veranlaßten außerordentlichen Ausgaben (G. v. 28. Sept. 66) **66.** 607. — Aufnahme einer Staatsanleihe von 30 Millionen Thalern (A. E. v. 31. März 67) **67.** 400. — Ausführung des Gesetzes vom 28. September 1866 (G. v. 31. Mai 67) **67.** 809. — Erweiterung dieses Gesetzes (G. v. 6. März 68) **68.** 221 (G. v. 5. Febr. 69) **69.** 305.

Versorgung der zur Marine gehörigen, invalide gewordenen Personen (G. v. 6. Juli 65 §. 29) **65.** 785. — Pensionserhöhung für die im Kriege invalide gewor-

Marine (Forts.)
denen, desgleichen für die durch den aktiven Dienst verstümmelten oder erblindeten Offiziere und oberen Beamten der Marine (G. v. 16. Okt. 66 §§. 1 bis 4) 66. 647. — Unterstützung der Wittwen und Kinder von Offizieren und oberen Beamten der Marine, welche im Kriege geblieben oder später an ihren Wunden gestorben sind (ebend. §§. 5 bis 6) 66. 648. — Unterstützung der im Kriege verwundeten und verstümmelten Marine-Mannschaften, desgl. ihrer Wittwen und Kinder (G. v. 9. Febr. 67 §. 6) 67. 219.

Gerichtsbarkeit über die Preußischen Marine-Mannschaften in Holstein und Schleswig (V. v. 15. März 66) 66. 141.

Einführung der Verordnungen über die Disziplinarbestrafung in der Kriegsmarine in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 27. Nov. 66) 67. 383.

Marine des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 5, 53 bis 55) 67. 820.

Einsetzung einer Königlichen Marine-Hafenbau-Direktion für die Kieler Bucht (A. E. v. 23. Janr. 68) 68. 197.

Inwiefern die Mannschaften der Marine von der Klassen- und Einkommensteuer befreit sind (G. v. 25. Mai 73 Art. I §. 5c, d, e, Art. II) 73. 213.

Verrichtungen der Standesbeamten in Bezug auf solche Personen, welche sich auf Schiffen der Marine befinden (G. v. 9. März 74 §. 51) 74. 107.

Beurkundung von Todesfällen von Militairpersonen an Bord eines Schiffes der Marine (A. E. v. 2. Aug. 75) 75. 570.

s. auch Admiralität, desgl. Kriegs-Marine, Handels-Marine.

Marine-Aerzte, Klassifikation und Rangverhältniß derselben (Klass. v. 17. Juli 62 B I Nr. 2a bis d u. Anmerk. 1) 62. 229, 230. — Stellung und Funktionen des Marinestations-Arztes (Regl. v. 28. Juni 54 §. 19) 54. 344. (Regl. v. 19. Juni 62 §. 15) 62. 179.

Inwiefern die Marine-Aerzte von der Klassen- und Einkommensteuer befreit sind (G. v. 25. Mai 73 Art. I §. 5e, Art. II) 73. 214.

s. auch Militair-Aerzte, Marine.

Marine-Auditeurs, s. Auditeur.

Marinebeamte, Ressortverhältnisse und Funktionen derselben (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 19 ff.) 54. 344 (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 7, 10, 11, 104 ff., 113 ff.) 54. 383.

Disziplinarbefugnisse der Marine-Intendantur über dieselben (Regl. v. 19. Juni 62 §. 50) 62. 186.

Marinebeamte (Forts.)
Klassifikation und Rangverhältnisse der Marinebeamten (Klass. v. 17. Juli 62 B I, II u. Anmerk. 1) 62. 228, 230.

Inwiefern Marinebeamte von der Klassen- und Einkommensteuer befreit sind (G. v. 25. Mai 73 Art. I §. 5e, Art. II) 73. 214.

s. auch Marine, Beamte.

Marinedepots, Verwaltung derselben (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 57 bis 61) 54. 351 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 4, 7 bis 10, 40 bis 42, 49, 50) 62. 176.

Marine-Hafenbaukommission zu Wilhelmshaven, Verleihung des Expropriationsrechtes an dieselbe zur Ausführung des Ems-Jade-Kanals (A. E. v. 30. Nov. 81) 82. 4. Nr. 9.

Marine-Intendantur, Stellung und Funktionen des Marinestations-Intendanten (Regl. v. 28. Juni 54 §. 25) 54. 346. — Geschäfte der Marinestations-Intendantur (ebend. §§. 44 bis 46) 54. 349. — Verhältnisse der Intendanturbeamten bei der Marine (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 113 ff.) 54. 398 (Regl. v. 19. Juni 62 §. 5) 62. 175. — Klassifikation derselben (Klass. v. 17. Juli 62 B I 1 lit. b u. Anmerk. 1) 62. 228, 230.

Stellung der Marine-Intendantur zum Marine-Ministerium (Regul. v. 15. Juni 71 Nr. 9) 71. 292.

Bestimmungen über die Prüfung für den höheren Intendanturdienst bei der Marine (A. E. v. 2. April 57 nebst Instr.) 57. 353.

s. auch Militair-Intendantur, Intendanten.

Marinemannschaften, s. Marine.

Marine-Ministerium, Errichtung desselben (A. E. v. 16. April 61) 61. 205. — Anderweitige Bestimmungen über das Ressort und die Funktionen des Marine-Ministers (A. E. u. Regul. v. 15. Juni 71) 71. 290.

Ressort des Marine-Ministers in Prisensachen (Bestimm. v. 20. Juni 64 §§. 6, 36, 39) 64. 376. — Anstellung eines Rathes des Marine-Ministeriums bei dem Prisenrath (ebend. §. 4) 64. 376. — Der Präses im Marine-Ministerium ist Mitglied des Ober-Prisenraths (ebend. §. 21) 64. 380.

s. auch Admiralität.

Marine-Offiziere, Rang- und Ressortverhältnisse derselben (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 13, 18 bis 22) 54. 383 (Klass. v. 17. Juli 62) 62. 224.

Inwiefern die Marine-Offiziere von der Klassen- und Einkommensteuer befreit sind (G. v. 25. Mai 73 Art. I §. 5c, d, e, Art. II) 73. 213.

Versorgung invalider Marine-Offiziere, s. Marine.

Marineprediger, Stellung und Funktionen des Predigers der Marinestation (Regl. v. 28. Juni 54 §. 21) 54. 345 (Regl. v. 19. Juni 62 §. 17) 62. 179.

Wahl und Bestätigung der evangelischen Geistlichen in der Marine (A. E. v. 19. Dez. 67) 68. 47.

Marinestationen, Organisation derselben, Rechte und Pflichten der bei denselben angestellten Beamten (Regl. v. 28. Juni 54) 54. 341. — Anderweitige Bestimmungen (A. E. u. Regl. v. 19. Juli 62 §§. 1 bis 3, 6 bis 17) 62. 175.

Marinestations-Kommando, Befugnisse und Pflichten desselben (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 17, 18) 54. 344. — Anderweitige Bestimmungen (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 3, 6 ff.) 62. 176.

Marineverwalter (Regl. v. 28. Juni 54 §. 24) 54. 345 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 32 ff.) 62. 182. — Klassifikation derselben (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 lit. b) 62. 230.

Marionettenspieler müssen vor Ertheilung des Gewerbescheins ihre Qualifikation durch ein Zeugniß der Polizei nachweisen (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 16) 10. 84. — bedürfen zum Gewerbebetriebe im Umherziehen der Genehmigung der Regierung (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 139 ff.) 11. 277 (Regul. v. 28. April 24 §. 18) 24. 131.

Entrichtung der Gewerbesteuer von Seiten der Marionettenspieler (G. v. 30. Mai 20 §. 25 u. Anl. B Nr. 12 L) 20. 150, 162.

Die Gewerbepolizei über dieselben geht an das Ministerium des Innern über (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501.

Mark (Grafschaft), Abtretung derselben in Folge des Tilsiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7) 7. 156 (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme derselben (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 195. — gehört zum Regierungsbezirk Hamm (V. v. 30. April 15 E I Nr. 3) 15. 97. — s. Westphalen (Provinz).

Mark (Brandenburg), s. Kurmark, Neumark, Brandenburg (Provinz).

Mark, Bergbau-Aktiengesellschaft Mark, Genehmigung der Statuten (Bek. v. 4. Juli 57) 57. 602.

Mark (Preußische), zum Wiegen der Münzen, des Goldes und des Silbers, Eintheilung derselben in 288 Gran (Anw. v. 16. Mai 16 §§. 19, 20) 16. 150.

Einführung der Reichsmarkrechnung (G. v. 28. Juni 74) 74. 257.

Markenherren (Waldherren, Skutisations- oder Weideherren), Verhältnisse und Rechte derselben in den ehemals Westphälischen, Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §§. 63 ff.) 25. 84 (G. v. 21. April 25 §§. 44. ff.) 25. 103 (G. v. 21. April 25 §§. 42 ff.) 25. 120. — Die markenherrlichen Rechte sind dort von der Ablösung ausgenommen (Abl. O. v. 13. Juli 29 §. 5 Nr. 6) 29. 66. — desgl. im Herzogthum Westphalen (Abl. O. v. 18. Juni 40 §. 5 Nr. 6) 40. 157. — Aufhebung dieser Verordnungen (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 14, 24) 50. 78.

Markenherren [Waldherren ꝛc.] (Forts.)

Markenwaldungen in der Rheinprovinz, s. Waldungen.

Märkisches Erbrecht, Aufhebung desselben in den beiden Jerichowschen Kreisen (G. v. 22. Mai 74) 74. 183.

Märkische Wasserstraßen, Aufnahme einer Anleihe zur Verbesserung derselben (G. v. 12. März 79) 79. 135. — Anwendung des Enteignungsrechtes zum Erwerbe der zu dieser Verbesserung erforderlichen Grundstücke (A. E. v. 31. März 79) 79. 362.

Märkisch-Westphälischer Bergwerksverein zu Iserlohn, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 17. Aug. 54) 54. 468. — Verlegung desselben von Iserlohn nach Letmathe (Bek. v. 3. Dez. 63) 63. 783.

Verwaltung der Märkischen Berg-Gewerkschaftskasse (G. v. 5. Juni 63 §. 1 Nr. 3 u. §. 10) 63. 365.

Bergisch-Märkische Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 25. — Märkisch-Posener und Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn, s. Nr. 225 u. 244.

Markliffa (Schlesien), s. Chausseen Nr. 290a, b.

Markscheider, Ertheilung des Gewerbescheins an dieselben (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 6) 10. 84. — Anstellung der Markscheider als Staatsbeamte (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 120) 11. 275.

Bestimmungen über den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Jan. 45 §§. 51, 53, 63, 71 ff., 93) 45. 51 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) 61. 442. — s. Gewerbe-Ordnung.

Einziehung ihrer Gebühren im Wege der Exekution (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 13) 53. 910.

Stellung und Funktionen der Markscheider in Bergwerkssachen (G. v. 24. Juni 65 §§. 17, 39, 42, 72, 190) 65. 709.

Zurücknahme der Bestellung, Klage dieserhalb (G. v. 26. Juli 76 §. 134 Nr. 1, §. 135) 76. 331 (G. v. 1. Aug. 83 §. 120 Nr. 1) 83. 286.

Marksteine, Errichtung und Erhaltung von Marksteinen in den sechs östlichen Provinzen der Monarchie zur Vermessung des Landes auf den dazu bestimmten trigonometrischen Punkten (G. v. 7. Okt. 65) 65. 1033. — Ausdehnung dieses Gesetzes auf den übrigen Umfang der

Marksteine (Forts.)
Monarchie mit Ausschluß der Hohenzollernschen Lande und des Jadegebiets (G. v. 7. April 69) 69. 729.

Abschreibung der zur Errichtung trigonometrischer Marksteine vom Staate erworbenen Grundstücke im Grundbuche (G. v. 3. Juni 74) 74. 239.

Märkte (Marktverkehr, Marktangelegenheiten).

1) Ressortbestimmungen. Die Marktangelegenheiten gehören zum Ressort der Sektion der Gewerbepolizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 7f) 8. 365 (V. v. 27. Okt. 10 Nr. 3) 10. 12. — gehen zum gemeinschaftlichen Ressort der Ministerien des Innern und der Finanzen über (Bek. v. 17. Janr. 38 IV Nr. 2) 38. 12. — später an das Ministerium für Handel ꝛc. (A. E. v. 17. April 48 Nr. 1) 48. 109. — Befugniß der Ministerien, die Zahl, Zeit und Dauer der Märkte festzusetzen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 76) 45. 55.

Die Genehmigung zur Abhaltung von Kram- und Viehmärkten wird in den Provinzen von den Ober-Präsidenten ertheilt (K. O. v. 31. Dez. 25 §. 11 Nr. 4c) 26. 4. — Die Bestimmung darüber steht dem Provinzialrathe bezw. dem Minister für Handel zu (G. v. 26. Juli 76 §§. 139, 140) 76. 332 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 127, 129) 83. 281.

Entscheidung über Zahl, Zeit und Dauer der Wochenmärkte (G. v. 26. Juli 76 §. 136 Nr. 4) 76. 331 (G. v. 1. Aug. 83 §. 128) 83. 282.

2) Bestimmungen über den Marktverkehr. Während des Gottesdienstes soll kein Marktverkehr stattfinden (V. v. 24. Okt. 8 §. 7) 8. 316.

Zum Besuch der Märkte bedarf es für Gewerbetreibende keines besonderen Gewerbescheins (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 60, 61, 136) 11. 269. — Besuch der Märkte von Kaufleuten, Fabrikanten und Gewerbetreibenden (Regul. v. 28. April 24 §§. 1 ff.) 24. 126.

Verkehr ausländischer Handel- und Gewerbetreibenden auf inländischen Märkten (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 65) 18. 122 (G. v. 30. Mai 20 §. 7) 20. 148 (K. O. v. 30. Juni 33) 33. 81 (G. v. 23. Janr. 38 §. 42) 38. 41 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 80, 81) 38. 60. — Anordnungen über den Besuch benachbarter ausländischer Märkte von inländischen Handwerkern (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 62b) 18. 121 (G. v. 23. Janr. 38 §. 42) 38. 41 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 78, 79) 38. 59.

Erleichterungen des gegenseitigen Marktverkehrs in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 18) 33. 155 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 18) 53. 417 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 18) 65. 660. —

Märkte [Marktverkehr, Marktangelegenheiten] (Forts.)
desgl. zwischen den Staaten des Zollvereins und denen des Steuervereins (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 3 ff.) 37. 201 (Vertr. v. 16. Okt. 45 Art. 7) 45. 688 (Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 3 bis 5) 45. 707. — insbes. mit Hannover hinsichtlich der dem Zollverein beigetretenen Landestheile (Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 9) 45. 694. — Verabredung mit Oesterreich über den gegenseitigen Verkehr auf Messen und Märkten (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 6, 18) 53. 360 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 6, 18) 65. 568. — s. Zollverein.

Allgemeine Anordnungen über den Marktverkehr (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 59, 75 ff., 187) 45. 52. — Regulirung der Markt-Ordnungen von Seiten der Ortspolizei-Obrigkeit unter Genehmigung der Regierung (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 84) 45. 56. — s. Gewerbe-Ordnung.

Entscheidung der Verwaltungsbehörden über den Marktverkehr ꝛc. (G. v. 26. Juli 76 §. 136 Nr. 4, 5, §. 131) 76. 331 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 128 bis 130) 83. 282.

3) Verbot des Auf- und Vorkaufs in und vor den Thoren, sowie auf den Straßen und in den Wirthshäusern an den Tagen, wo Märkte gehalten werden (V. v. 18. Nov. 8 §. 4) 8. 323 (Ed. v. 20. Nov. 10 §§. 3, 4) 10. 100. — Bestimmungen über den Aufkauf auf Wochenmärkten (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 78 bis 81, 86) 45. 55. — insbes. über den Auf- und Vorkauf von Lebensmitteln (K. O. v. 23. April 47) 47. 192 (V. v. 9. Febr. 49 §. 71) 49. 109.

s. auch Jahrmärkte, Wochenmärkte, Kram-, Vieh-, Wollmärkte ꝛc., desgl. Messen.

Marktgroschen, Entrichtung desselben bei Besitzveränderungen an die Gutsherrschaften in Schlesien (Publ. v. 8. April 9 §. 2) 9. 558 (V. v. 24. Okt. 10) 10. 735. — desgl. im Cottbuser Kreise, den beiden Lausitzen und den übrigen vormals Königlich Sächsischen Landestheilen (V. v. 18. Janr. 19 §. 9) 19. 23. — s. auch Erbunterthänigkeit.

Marktorte, Feststellung der bei Ablösung der Reallasten zu beachtenden Normal-Marktorte (G. v. 19. Nov. 49) 49. 413. — Aufhebung dieses Gesetzes und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 33, §§. 23, 67 ff.) 50. 79. — insbes. in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §§. 19 bis 21, 45 bis 50) 73. 7. — s. auch Marktpreis, Normalpreise.

Marktpreis, Feststellung und Bekanntmachung des Martini-Marktpreises in Beziehung auf Gemeinheitstheilungen, Ablösungen ꝛc. (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 73,

Marktpreis (Forts.)
74) **21.** 63 (G. v. 2. März 50 §§. 19 ff.) **50.** 86. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 28. Mai 60 §. 6) **60.** 223. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §§. 14 bis 26, 45 bis 50) **73.** 6. — Fortsetzung des Marktpreises für Getreide und Feldfrüchte zur Ablösung im Reg. Bez. Cassel (G. v. 23. Juli 76 §. 5) **76.** 359. — s. auch Marktorte, Normalpreise.

Was bei Waaren und Handelsartikeln unter dem Marktpreis zu verstehen ist (Hand. G. B. v. 61 Art. 353) **61.** 555 (vergl. auch Art. 311, 343, 357, 359, 376, 612, 713, 721) **61.** 545.

Marktstandsgelder (Markt- und Standgelder), Tarif für die Erhebung der Markt- und Standgelder auf dem Markt zu Alt-Dollstädt (v. 8. April 35) **35.** 65. — desgl. in der Stadt Borken (v. 23. Juli 36) **36.** 229.

Allgemeine Bestimmungen über die Erhebung der Marktstandsgelder (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 77) **45.** 55 (V. v. 4. Okt. 47) **47.** 395 (G. v. 26. April 72) **72.** 513. — Die Entscheidung darüber steht dem Provinzialrathe bezw. Minister für Handel zu (G. v. 26. Juli 76 §. 141) **76.** 332. — desgl. dem Bezirksausschusse; der §. 5 Abs. 2 des Gesetzes vom 26. April 1872 bleibt in Kraft (G. v. 1. Aug. 83 §. 130) **83.** 282.

Marktwechsel, Präsentation und Einlösung der Breslauer Meß- oder Marktwechsel (K. O. v. 10. Dez. 40) **41.** 15.

Allgemeine Bestimmungen über Marktwechsel (Wechs. O. v. 49 Art. 4 Nr. 4) **49.** 51. — Präsentation derselben (ebend. Art. 18) **49.** 54. — Zahlungstag (ebend. Art. 35) **49.** 58.

Besondere Bestimmung über die Marktwechsel im vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 3) **67.** 738.

s. auch Wechsel, Meßwechsel.

Marl (Westphalen), s. Chausseen Nr. 640b.

Marmor, Errichtung einer Aktiengesellschaft für Marmor-Industrie im Neanderthale, Kreis Elberfeld (Bek. v. 6. Dez. 54) **54.** 636.

Marne (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 494.

Eisenbahn von St. Michaelisdonn nach Marne, s. Eisenbahnen Nr. 227.

Marodiren, Bestrafung desselben im Soldatenstande (Kr. Art. v. 44 Art. 34) **44.** 280 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 152) **45.** 321. — s. auch Erpressung, Plünderung.

Marriner Aktiengesellschaft zum Ankauf der Marriner Güter im Cösliner Regierungsbezirk, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 27. Janr. 47) **47.** 68.

Marsberg (Provinz Westphalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 519.

s. auch Chausseen Nr. 561b.

Marschall, s. General-Feldmarschall, Provinzial-Landtags-Marschall.

Marschrouten, s. Durchmarsch- und Etappen-Konventionen.

Marstall, s. Ober-Marstall-Amt.

Marten (Provinz Westphalen), s. Chausseen. Nr. 569.

Martini, Abänderung des Termins der Martini-Messe zu Frankfurt a. d. O. (A. E. v. 12. Juni u. Bek. v. 7. Juli 54) **54.** 400. — desgl. (Bek. v. 3. Febr. 75) **75.** 95.

Martini-Marktpreis, s. Marktpreis.

Martinstein (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 758.

Märzdorf (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 312b.

Maschinen, inwiefern dieselben einer besonderen Gewerbesteuer unterworfen sind (G. v. 30. Mai 20 §. 15) **20.** 149. — s. Gewerbesteuer.

Rechte, welche durch die Ertheilung von Patenten auf Maschinen in den Staaten des Zollvereins begründet werden (Ueb. v. 21. Sept. 42 Nr. III ff. u. Bek. v. 29. Juni 43) **43.** 266 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 8) **65.** 647.

Bildung einer Aktiengesellschaft zur Fabrikation landwirthschaftlicher Maschinen in Regenwalde (Bek. v. 28. Juli 58) **58.** 412.

Eingangsabgabe für Maschinen, Lokomotiven x. (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 15 lit. b) **65.** 228 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 23) **65.** 662.

s. auch Dampfmaschinen, Erfindungen.

Maschinenbau. 1) Errichtung einer Maschinenbau-Aktiengesellschaft in Cöln (Stat. u. Bestät. Urk. v. 30. April 56) **56.** 369.

2) Errichtung der Maschinenbau-Aktiengesellschaft Vulkan in Stettin (Stat. u. Bestät. Urk. v. 9. März 57) **57.** 217. — Abänderungen des Statuts (Bek. v. 4. Dez. 65) **65.** 1156.

3) Errichtung einer Maschinenbau-Aktiengesellschaft in Essen (Bek. v. 19. Janr. 67) **67.** 136.

4) Errichtung der Aktiengesellschaft Wilhelmshütte für Maschinenbau und Eisengießerei (Bek. v. 13. Juni 70) **70.** 435.

Maschinenbau-Direktor bei der Marine, Stellung und Funktionen desselben (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 33, 39) 54. 347. — Anderweitige Bestimmungen (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 19, 29, 33 bis 39) 62. 180. — s. auch Marine.

Maschinenbau-Ingenieure bei der Marine, Annahme und Beförderung derselben (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 105, 109, 110) 54. 396. — Klassifikation derselben (Klass. v. 17. Juli 62 B I 1d) 62. 228. — s. auch Marine.

Maschinenwärter auf Dampfschiffen, Bestimmung über die von den Maschinenwärtern der Dampfschiffe auf dem Rhein und der Mosel zu bestellenden Kautionen (V. v. 24. Mai 44 §. 14) 44. 270 (K. O. v. 15. Sept. 45) 45. 725. — Bei diesen Bestimmungen soll es bewenden (V. v. 14. Aug. 46 §. 4) 46. 432. — Aufhebung derselben (G. v. 17. März 70 §. 14 Nr. 4 u. 9) 70. 190.

Prüfung der Maschinenwärter auf dem Rhein und der Mosel, s. Prüfungen Nr. 8.

Maschinisten bei der Marine, Ressortverhältnisse und Funktionen derselben (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 43, 51, 54 bis 65) 54. 388. — Klassifikation und Rangverhältniß derselben (Klass. v. 17. Juli 62 II 1a Nr. 2dd, II 2a, dd, II 2b) 62. 226, 227. — s. Marine.

Masehnen-See (Provinz Preußen), Verband zur Entwässerung der Niederungen am Masehnen-, Faulen- und Plötzen-See (Stat. v. 26. Sept. 67) 67. 1787.

Masern, sanitätspolizeiliche Vorschriften über die Masern (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 59 bis 61) 35. 257. — Desinfektionsverfahren bei denselben (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 19) 35. 283. — Belehrungen über die Maserkrankheit (v. 8. Aug. 35 §§. 48 bis 51) 53. Anh. S. 29.

Massegläubiger im Konkurse, welche Gläubiger dahin zu rechnen sind (Konk. O. v. 55 §§. 40 bis 44, 107, 108, 112) 55. 330. — Befriedigung derselben (ebend. §§. 45, 46, 57, 197, 199, 240, 241, 369, 387, 415) 55. 331.

Masselbach (Provinz Posen), Statut der Genossenschaft zur Melioration des Thales am Masselbach im Kreise Kröben (v. 28. Juni 69) 69. 894.

Be- und Entwässerungsgenossenschaft des Thales der oberen Massel (Stat. v. 4. Juli 81) 81. 316 Nr. 9.

Massen, Bestätigung der Statuten der Massener Gesellschaft für Kohlenbergbau in Dortmund (Bek. v. 12. Dez. 53) 53. 1008. — Genehmigung des Nachtrags zu dem Statut (Bek. v. 19. Febr. 64) 64. 55.

Massow (Provinz Pommern), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 436.

s. auch Chausseen Nr. 180, 188.

Masthold (Westphalen), Bildung einer Sozietät zur Regulirung der Gewässer in der Masthölder Niederung (Stat. v. 11. Juni 55) 55. 490. — Ausfertigung von Obligationen der Sozietät im Betrage von 80 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 20. Febr. 56) 56. 138.

Mastholte (Provinz Westfalen), s. Chausseen Nr. 641.

Mastricht-Aachener Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 3.

Mastrup (Schleswig-Holstein), s. Wege.

Mastungsrecht (Mastungsgerechtigkeit), Abschätzung der Mastungsgerechtigkeit bei Gemeinheitstheilungen (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 116, 117) 21. 67.

Bestimmungen über die Mastungsgerechtigkeit bei Regulirung der gutsherrlich-bäuerlichen Verhältnisse in den ehemals Westphälischen, Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 53 Nr. 1) 25. 81 (G. v. 21. April 25 §. 32 Nr. 1) 25. 100 (G. v. 21. April 25 §. 31 Nr. 1) 25. 117.

Ausübung des Mastungsrechts in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §. 14) 44. 106.

Ablösung des Mastungsrechts in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 1 Nr. 2, §. 14) 51. 371. — desgl. im Regierungsbezirke Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §§. 1, 13) 69. 526. — desgl. in Hannover (G. v. 13. Juni 73 §. 1 I Nr. 2, §§. 8 bis 10) 73. 357.

s. auch Waldweide, Forsten x.

Materialien, zur Anfertigung von Materialien für den eigenen Gewerbebetrieb bedarf es keines besonderen Gewerbescheins (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 63) 11. 269. — desgl. nicht zum Ankauf derselben im Umherreisen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 137) 11. 277 (Regul. v. 28. April 24 §. 5) 24. 127. — Inländische Gewerbetreibende können die Materialien zu ihrer eigenen Fabrikation auch durch ihre umherreisenden Gewerbsgehülfen und Angehörigen aufkaufen lassen (K. O. v. 27. März 28) 28. 49. — Befugniß der Gewerbetreibenden, die zum Betriebe stehender Gewerbe erforderlichen Materialien zu verfertigen und anzukaufen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 59) 45. 52. — s. Gewerbe-Ordnung.

Das Einwerfen von Steinen, Erde und anderen Materialien in Flüsse ist nicht gestattet (G. v. 28. Febr. 43 §. 4) 43. 42.

Ueberlassung der Materialien an Sand, Kies und Feldsteinen zu Chausseebauten von Seiten der benach-

Materialien (Forts.)
barten Grundbesitzer (K. O. v. 11. Juni 25) **25.** 152. — s. Chausseen.

Ueberlassung solcher Materialien zu Deichbauten von Seiten der Eigenthümer der eingedeichten Grundstücke (G. v. 28. Janr. 48 §. 20) **48.** 58 (Allg. Bestimm. v. 14. Nov. 53 §§. 21, 23) **53.** 941.

Strafe für die unbefugte Wegnahme von Steinen, Rasen und ähnlichen Materialien aus fremden Grundstücken (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 2) **51.** 176.

Materialwaaren, inwiefern den Apothekern in kleinen Städten zugleich der Handel mit Materialwaaren zu gestatten ist (V. v. 24. Okt. 11 §. 9) **11.** 360.

Mit Materialwaaren soll kein Hausirhandel stattfinden (G. v. 30. Mai 20 §. 38) **20.** 153 (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 1) **24.** 130.

Handel mit Materialwaaren von Seiten der Krämer und Gewerbetreibenden im Grenzbezirk (V. v. 19. Nov. 24 zu §. 17) **24.** 183. — Anderweitige Bestimmungen (G. v. 23. Janr. 38 §. 35) **38.** 39 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 88 bis 91) **38.** 63.

Den Materialwaarenhändlern auf dem Lande soll der Handel mit Getränken nur auf Genehmigung der Kreis-Polizeibehörden gestattet werden (K. O. v. 28. Okt. 27) **27.** 174.

Entrichtung der Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben von Materialwaaren (Erh. Rolle v. 19. Nov. 24 Abth. II Nr. 23) **24.** 194 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 25) **45.** 630 (G. v. 2. Mai 53 Art. I) **53.** 166 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 25) **60.** 330 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25) **65.** 240.

s. auch Kolonialwaaren, Waaren.

Mathildenhof (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 26 d.

Matrosen, Aushebung der erforderlichen Mannschaften für das Matrosenkorps der Marine (A. E. v. 4. April 54 Nr. 2 ff.) **54.** 249. — Zusammensetzung und Ressortverhältnisse des Matrosenkorps (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 1, 2, 23 bis 40) **54.** 382. — Bestimmungen über die Werft-Matrosen (ebend. §§. 52, 53) **54.** 389. — Errichtung von Matrosen-Divisionen bei der Marine (A. E. v. 18. Janr. 57) **57.** 75 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 9, 43) **62.** 177. — Klassifikation und Rangverhältniß der Matrosen bei der Marine (Klass. v. 17. Juli 62 III 1a Nr. 2a) **62.** 227. — s. auch Marine.

Matrosen auf den See- und Handelsschiffen, Heuer derselben (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 56 §. 2) **61.** 470.

Gegenseitige Auslieferung desertirter Matrosen zwischen Preußen und Portugal (Vertr. v. 20. Febr. 44 Art. XVII) **44.** 161. — desgl. zwischen Belgien und den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 1. Sept. 44 Art. XIII) **44.** 585. — Abkommen mit dem Königreich beider Sicilien über die gegenseitige Auslieferung desertirter Matrosen (Vertr. v. 27. Janr. 47 Art. 19) **47.** 224.

s. auch Schiffsmannschaft, Seeschiffer, desgl. Handelsverträge.

Mauern, s. Stadtmauern.

Mauersteine sind bei der Einfuhr über die Grenze keiner Steuer unterworfen (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 27) **60.** 307 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 38a) **65.** 254.

Mauerwerk, Berechnung desselben nach Kubikklaftern (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §. 25) **16.** 146.

Maulbeerbäume, Ablösung der Verpflichtung, dieselben auf Domanialgrundstücken zu unterhalten (V. v. 16. März 11 §. 4) **11.** 158.

Die Befugniß, zu verlangen, daß ein Privat-Grundbesitzer sein Grundstück mit Maulbeerbäumen bepflanze oder solche unterhalte, wird ohne Entschädigung aufgehoben (G. v. 2. März 50 §. 2 Nr. 8) **50.** 80.

s. auch Bäume.

Maulthiere (Maulesel), Eingangszoll für Maulesel und Maulthiere (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 39a) **65.** 254.

Maulwürfe, Ausrottung der den Deichen schädlichen Maulwürfe in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §. 31) **6.** 9.

Maurer (Maurermeister), Ertheilung eines Gewerbescheins an Maurer, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 17) **10.** 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 94 ff.) **11.** 272. — Befugniß derselben zum Ofensetzen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 102) **11.** 273. — Ertheilung von Gewerbescheinen auf Mauerflickarbeiten (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 101) **11.** 273.

Anderweitige Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb der Maurer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 46, 71 ff.) **45.** 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 24) **49.** 99 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 ff.) **61.** 442. — s. Gewerbe-Ordnung.

Maurergesellen, Befreiung derselben von der Wanderschaft nach Berlin, Potsdam und Königsberg (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 52) **8.** 496. — s. Gesellen.

St. Mauritz (Provinz Westfalen), s. Chausseen Nr. 612.

Mäuse, Ausrottung der den Deichen schädlichen Mäuse in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §. 31) **6.** 9.

Manskow (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 124 c.

Mauthen (Land- oder Stadtzölle), s. Zoll, Abgaben.

Mayau (Baden), wird zum Freihafen für den Rheinhandel bestimmt (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) 69. 828.

Mayen (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Mayen (A. E. v. 20. Juli 57) 57. 652.

Verband der Wiesenbesitzer im Kreise Mayen zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 8. März 58) 58. 58.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 558.

s. auch Chausseen Nr. 797 bis 799.

Mechernicher Bergwerks-Aktienverein, Herstellung einer Eisenbahn von der Grube Meinerzhagen-Bleiberg bis zum Bahnhofe der Düren-Euskirchener Eisenbahn bei Mechernich (A. E. v. 20. Juni 65) 65. 776.

Mecklenburg-Schwerin (Herzogthum, später Großherzogthum), Beitritt desselben zum Deutschen Bunde (Bund. Akte v. 8. Juni 15) 18. Anh. S. 145 ff.

Konvention mit Mecklenburg-Schwerin wegen wechselseitiger Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes (v. 16. Okt. 11) 11. 350. — Ausdehnung derselben auf sämmtliche Preußische Staaten (Erkl. v. 18. Nov. 16) 16. 239.

Konvention wegen Anhaltung und Auslieferung der Vagabunden (v. 14. Nov. 11) 11. 357. — Nähere Bestimmungen hierüber (Bek. v. 28. Okt. 17) 17. 300. — Abänderung des §. 3 derselben, betreffend die Auslieferung der Vagabunden ohne Erstattung der Arrest- und Verpflegungskosten (Erkl. v. 28. Febr. 31) 31. 4. — Beitritt der Großherzoglichen Regierung zu dem Gothaer Vertrage wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden (Bek. v. 26. Febr. 53) 53. 56.

Kartel-Konvention mit Mecklenburg-Schwerin (v. 3. Mai 18) 18. 30.

Uebereinkunft zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen (v. 5. Nov. 28) 28. 133.

Vereinbarung gegen den Büchernachdruck (Erkl. v. 7. Nov. 27) 28. 2.

Theilnahme des Großherzogthums Mecklenburg-Schwerin an der Elbschifffahrts-Akte (Rat. Urk. v. 20. Nov. und Elbschiff. Akte v. 23. Juni 21) 22. 9 ff. — desgl. an der Additional-Akte zur Elbschifffahrts-Akte (v. 13. April 44) 44. 458. — desgl. an der Uebereinkunft wegen Erlassung schifffahrts- und strompolizeilicher Vorschriften für die Elbe (v. 13. April 44) 44. 518. — Anderweitige Vereinbarung (Vertr. v. 20. Dez. 53) 54. 161 (Gen. Urk. v. 7. April 54 §. 5) 54. 372 (Gen. Urk. v. 15. Mai 63) 63. 377.

Konvention mit demselben über das Revisionsverfahren auf der Elbe (v. 23. Juni 21) 22. 101. — Verlängerung derselben bis zum 31. Dezember 1833 (Erkl. v. 2. Febr. u. Bek. v. 8. Febr. 28) 28. 20. — Erneuerung derselben (Vertr. v. 30. Aug. 43) 44. 571 (Bek. v. 17. Okt. 44) 44. 457. — s. auch Elbschifffahrt.

Theilnahme des Großherzogthums an dem Vertrage über die Regulirung des Brunshauser Zolles (v. 13. April 44) 44. 525. — Aufhebung dieses Zolles (Vertr. v. 22. Juni 61) 62. 383.

Uebereinkunft mit den Elbuferstaaten wegen anderweitiger Regulirung der Elbzölle (v. 4. April 63) 63. 385.

Vertrag über die gleichmäßige Behandlung der beiderseitigen Schiffe und deren Ladungen in Preußischen und Mecklenburgischen Häfen (v. 19. Dez. 26) 27. 21.

Vertrag über den Beitritt der vom Preußischen Staate umschlossenen Großherzoglichen Landestheile zu dem Preußischen Steuersystem (v. 2. Dez. 26) 27. 1 (vergl. Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 2 Nr. 1) 65. 643. — Das Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin tritt rücksichtlich der Gebietstheile Rossow, Netzeband und Schönberg dem Zollkartel vom 11. Mai 1833 bei (Bek. v. 11. Juli 34) 34. 90.

Vertrag mit Mecklenburg-Schwerin über die Herstellung einer Eisenbahnverbindung zwischen Berlin und Hamburg durch das Großherzogliche Gebiet (v. 8. Nov. 41) 45. 195. — desgl. über die Feststellung der Verhältnisse der Hamburg-Bergedorfer Eisenbahn zur Berlin-Bergedorfer (Vertr. v. 8. Nov. 41) 45. 206. — Vertrag zwischen Preußen und Mecklenburg-Schwerin wegen der weiteren Eisenbahnverbindungen zwischen den beiderseitigen Staaten (v. 20. Mai 65) 65. 547.

Theilnahme des Großherzogthums an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein (Vertr. v. 5. Dez. 51) 52. 423 (Vertr. v. 18. Aug. 60) 61. 25.

Beitritt des Großherzogthums zu der zwischen Preußen, Frankreich, Großbritannien x. vereinbarten Erklärung über Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Beitritt der Mecklenburg-Schwerinschen Regierung zu der Konvention vom 22. August 1864, betr. die Linderung des Looses der im Kriege verwundeten Militairpersonen (Schlußbem.) 64. 850.

Mecklenburg-Schwerin [Herzogthum ꝛc.] (Forts.)

Theilnahme des Großherzogthums an dem zwischen den Staaten des Deutschen Zollvereins und China geschlossenen Handels- und Schifffahrtsvertrage (v. 2. Sept. 61) 63. 265. — desgl. an dem zwischen diesen Staaten und dem Königreich Siam geschlossenen Handelsvertrage (v. 7. Febr. 62) 64. 717.

Bündniß-Vertrag zwischen Preußen und Mecklenburg-Schwerin (v. 21. Aug. 66) 66. 631.

Theilnahme des Großherzogthums am Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) 67. 818. — dasselbe führt im Bundesrath zwei Stimmen (ebend. Art. 6) 67. 821.

Verlegung der Landesgrenze zwischen Preußen und Mecklenburg-Schwerin in Folge Flächenaustausches zwischen der Feldmark Stepenitz und den Feldmarken Retzow und Quaßlin (G. v. 9. März 78) 78. 295.

Aufhebung des Parochialverbandes zwischen Platschow und der Kirche zu Berge, sowie des Filialverbandes zwischen der Kirche zu Klein-Pankow und Reddelin und der Mutterkirche zu Groß-Pankow (Staatsvertr. v. 2./15. Juni 76 und Min. Erkl. v. 15. Sept. 83) 83. 340.

Mecklenburg-Strelitz (Herzogthum, später Großherzogthum), Beitritt desselben zum Deutschen Bunde (Bund. Akte v. 8. Juni 15) 18. Anh. S. 145 ff.

Uebereinkunft mit Mecklenburg-Strelitz wegen gegenseitiger Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes (v. 6. Aug. 11) 11. 250. — Ausdehnung derselben auf sämmtliche Preußische Staaten (Erkl. v. 17. Mai 17) 17. 145.

Kartel-Konvention mit Mecklenburg-Strelitz (v. 7. Juli 13) 13. 93. — Anderweitige Kartel-Konvention vom 28. Mai 1818 (Bek. v. 25. Juni 18) 18. 51.

Traktat über die Abtretung der auf dem linken Rheinufer gelegenen Kantone Cronenburg, Reifferscheid und Schleyden (v. 18. Sept. 16) 18. Anh. S. 111. — Vertrag über die Verzichtleistung auf diese Landestheile und die dem Großherzogthum dafür zu zahlende Entschädigung (v. 21. Mai 19) 19. 154.

Uebereinkunft wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen (v. 7. Mai 19) 19. 137. — Nachträgliche Uebereinkunft rücksichtlich der Staatsangehörigkeit bei gegenseitiger Ueberweisung der Vagabunden (Bek. v. 26. Janr. 24) 24. 56. — Beitritt der Großherzoglichen Regierung zu dem Gothaer Vertrage wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden (Bek. v. 11. März 53) 53. 80.

Mecklenburg-Strelitz [Herzogthum ꝛc.] (Forts.)

Vereinbarung wegen Sicherstellung der Schriftsteller und Verleger in den beiderseitigen Staaten gegen den Büchernachdruck (Erkl. v. 27. Nov. 27) 28. 3.

Vereinbarung zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen (Erkl. v. 6. Janr. 38) 38. 30.

Theilnahme der Großherzoglichen Regierung an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein (Vertr. v. 5. Dez. 51) 52. 423 (Vertr. v. 18. Aug. 60) 61. 25.

Beitritt zu der zwischen Preußen, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Theilnahme des Großherzogthums an dem zwischen den Staaten des Deutschen Zollvereins und China geschlossenen Handels- und Schifffahrtsvertrage (v. 2. Sept. 61) 63. 265. — desgl. an dem zwischen diesen Staaten und dem Königreich Siam geschlossenen Handelsvertrage (v. 7. Febr. 62) 64. 717.

Vertrag zwischen Preußen und Mecklenburg-Strelitz wegen Ausführung einer Eisenbahn von Berlin über Neustrelitz nach Stralsund (v. 31. Dez. 66) 67. 229.

Bündniß-Vertrag zwischen Preußen und Mecklenburg-Strelitz (v. 21. Aug. 66) 66. 631.

Theilnahme des Großherzogthums am Norddeutschen Bunde (V. v. 24. Juni 67 Art. 1) 67. 818. — Dasselbe führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) 67. 821.

Medaillen, goldene und silberne Medaillen als Amtszeichen der Magistrats-Mitglieder, der Stadtverordneten und der Bezirksvorsteher (Städte-O. v. 1808 §. 208) 8. 357.

Verleihung einer Erinnerungs-Medaille an die Besitzer der Kriegsdenkmünze (Urk. v. 17. März 63) 63. 104.

s. auch Verdienst-Medaille, Rettungs-Medaille.

Medebach (Westphalen), Wiederherstellung der beim Brande des Gerichtsgebäudes zu Medebach vernichteten Grundakten und Dokumente (K. O. v. 11. Juli 45) 45. 501.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 520.

Erhebung eines Wegegeldes auf der Ruhr-Medebacher Provinzialstraße (A. E. v. 9. Juli 51) 51. 583. — s. auch Chausseen Nr. 557 a, 561 b, 645.

Medenau (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 7 e.

Mediatisirte, die Angelegenheiten derselben gehen zum Ressort des Ministeriums des Innern und der Polizei über (Bek. v. 17. Janr. 38 II Nr. 2) 38. 11. — s. auch Reichsunmittelbare, Standesherren.

Mediatstädte, Gerichtsstand der sogenannten Königlichen Mediatstädte (K. O. v. 16. Mai 39) 39. 265.

Aufhebung der gewerblichen und persönlichen Abgaben und Leistungen in den Mediatstädten der Provinz Posen (G. v. 13. Mai 33) 33. 55. — Einziehung der Geldbeträge, welche die Mediatstädte der Provinz Posen zur Entschädigung der durch das vorgedachte Gesetz aufgehobenen Abgaben aufzubringen haben (K. O. v. 28. Juni 37) 37. 133. — Abänderung des in dem Gesetze vom 13. Mai 1833 vorgeschriebenen Verfahrens bei Ablösung der den Grundherren zustehenden Entschädigungsrenten (K. O. v. 29. Aug. 38) 38. 447. — Gebühren- und Stempelfreiheit der Verhandlungen über gerichtliche Deposition und Auszahlung dieser Entschädigungs-Renten (K. O. v. 14. Febr. 39) 39. 105. — s. auch Städte.

Medingen (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 512.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 14. Juli 81) 81. 307.

Medio-Rhein, Bergbau-Aktiengesellschaft in Duisburg, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 27. Febr. 57) 57. 108.

Medizin (Medikamente), s. Arzeneien, Pharmacopoea.

Medizinal-Angelegenheiten, s. Medizinalwesen, Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten, Sanitäts-Angelegenheiten.

Medizinalbeamte, Anstellung derselben (V. v. 27. Okt. 10) 10. 11 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12 Nr. 1 e) 17. 255.

Betheiligung derselben an der Gründung und Verwaltung von Aktien-, Kommandit- und Bergwerks-Gesellschaften (G. v. 10. Juni 74 §. 2) 74. 244.

Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C Nr. V, §§. 2 ff., 9 ff.) 25. 166 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151.

Gebühren der Medizinalbeamten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 27. Febr. 68 §. 3 Nr. 11) 68. 178.

Allgemeine Bestimmungen über die Gebühren, Reisekosten und Diäten der Medizinalbeamten für die Besorgung gerichtsärztlicher, medizinal- oder sanitätspolizeilicher Geschäfte (G. v. 9. März 72) 72. 265. — Vergütung der Fuhrkosten derselben (V. v. 4. Nov. 74) 74. 354. — Tagegelder und Reisekosten (G. v. 17. Sept. 76) 76. 411. — Ergänzung des Gesetzes vom 9. März 1872 §. 3 (G. v. 2. Febr. 81) 81. 13.

s. auch Medizinalkosten.

Medizinalbeamte (Forts.)

Verfahren bei unfreiwilliger Dienstentlassung der Militair-Medizinalbeamten (K. O. v. 24. Sept. 26 Nr. 1 c, Nr. 2) 26. 86. — s. Militair-Aerzte.

s. auch Medizinalräthe, Kreisphysikus ꝛc.

Medizinalbehörden, s. Medizinal-Kollegien, Sanitäts-Kommissionen.

Medizinalgewicht, Eintheilung desselben (Anw. v. 16. Mai 16 §. 25) 16. 151. — ein besonderes Medizinalgewicht findet nicht weiter statt (G. v. 17. Mai 56 §. 4) 56. 546. — auch nicht in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 26. März 60 §. 4) 60. 113.

Neuere Bestimmungen über das Preußische Medizinalgewicht (G. v. 10. März 67) 67. 386. — Fernere Anwendung des Nürnberger Medizinalgewichts in den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 5. Juli 67 §. 6) 67. 1131. — Einführung des Gesetzes vom 16. März 1867 in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 12. Aug. 67) 67. 1357.

Medizinal-Kollegien, Vereinigung der Provinzial-Medizinal-Kollegien mit den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 6) 8. 466. — Anderweitige Errichtung der Medizinal-Kollegien in den Provinzen (V. v. 30. April 15 §§. 20 ff., 41, 43) 15. 89. — Dienstanweisung für dieselben (V. v. 23. Okt. u. Anw. v. 23. Okt. 17) 17. 229, 245. — Aufhebung des §. 6 dieser Dienstanweisung (K. O. v. 31. Dez. 25 C) 26. 7 (Berichtig. v. 31. Aug. 26 Nr. 1) 26. 84.

In den Medizinal-Kollegien haben die Ober-Präsidenten den Vorsitz und die Leitung der Geschäfte (V. v. 30. April 15 §. 20) 15. 89 (Anw. v. 23. Okt. 17 §. 4) 17. 247 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 3) 26. 2.

Sportel-Tax-Ordnung für die Medizinal-Kollegien (v. 25. April 25) 25. 129. — Aufhebung der Ausfertigungs-Sporteln bei denselben (K. O. u. V. v. 22. Nov. 42) 42. 307, 309.

Errichtung von Medizinal-Kollegien in Kiel, Hannover und Cassel (v. 22. Sept. 67) 67. 1570.

s. auch Sanitäts-Kommissionen.

Medizinalkosten, Rangordnung derselben im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 76, 368) 55. 338. — s. auch Medizinalbeamte, Medizinalpersonen, Aerzte.

Medizinalpersonen. 1) Prüfung derselben in den Provinzen durch die Medizinal-Kollegien (Anw. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 3) 17. 246.

Bestimmungen über die Approbation und den Gewerbebetrieb der Medizinalpersonen (Gew. O. v. 17. Janr. 45

Medizinalpersonen (Forts.)
§§. 42, 71 bis 74) 45. 49 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442.

Befugniß der approbirten Medizinalbeamten zum Selbstdispensiren der nach homöopathischen Grundsätzen bereiteten Arzneimittel (K. O. v. 11. Juli u. Regl. v. 20. Juni 43) 43. 305.

2) Medizinalpersonen sind nicht verpflichtet, unbesoldete Gemeindeämter zu übernehmen (Städte-O. v. 8 §. 200) 8. 355 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 130) 31. 31 (Städte-O. v. 53 §. 74 Nr. 6) 53. 287 (Gem. O. v. 11. März 50 §. 137 Nr. 6) 50. 246. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 74 Nr. 6) 56. 261 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 78 Nr. 6) 56. 289. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 79 Nr. 6) 56. 431. — ferner in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 18 Nr. 6) 67. 405. — desgl. in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 10 Nr. 5) 69. 591.

3) Gebühren der Medizinalpersonen (Geb. Taxe v. 21. Juni 15) 15. 109 bis 124.

Gebühren, Diäten und Reisekosten derselben als Sachverständige bei gerichtlichen Geschäften (V. v. 29. März 44 §. 1) 44. 73. — desgl. für die Besorgung gerichtsärztlicher, medizinal- oder sanitätspolizeilicher Geschäfte (G. v. 9. März 72 §. 7) 72. 267. — Fuhrkosten derselben (V. v. 4. Nov. 74) 74. 354. — Tagegelder und Reisekosten (G. v. 17. Sept. 76) 76. 411. — Ergänzung des Gesetzes v. 9. März 1872 §. 3 (G. v. 2. Febr. 81) 81. 13.

Einziehung der Forderungen der Medizinalpersonen für Besuche, Operationen und Arzneimittel im Wege des Mandatsprozesses (K. O. v. 19. Juni 36 Nr. 7) 36. 199.

Die Gebühren und Auslagen derselben verjähren mit dem Ablaufe von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 2) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 2) 45. 484.

Hinsichtlich der Taxen für die Medizinalpersonen wird durch die Allg. Gewerbe-Ordnung nichts geändert (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 93) 45. 58.

Rangordnung ihrer Gebühren im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 76, 368) 55. 338.

Gebühren der Verwaltungsbehörden für Approbationsertheilungen an Medizinalpersonen (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 7 Nr. 8) 25. 131. — desgl. über die Festsetzung ihrer Liquidationen (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 12) 25. 133. — Aufhebung dieser Gebühren (V. v. 22. Nov. 42) 42. 309.

Medizinalpersonen (Forts.)
4) Bestrafung der Medizinalpersonen wegen Offenbarung von Privatgeheimnissen (Str. G. B. v. 51) §. 155) 51. 133. — desgl. wegen Verweigerung der Hülfe bei dringender Gefahr (ebend. §. 200) 51. 140. — ferner wegen Ausstellung unrichtiger Zeugnisse (ebend. §. 257) 51. 153.

s. auch Aerzte, Medizinalbeamte.

Medizinalpolizei, Verwaltung derselben bei dem Allgemeinen Polizei-Departement im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 16) 8. 367 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 11 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43. — desgl. bei den Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2e) 8. 482 (V. v. 30. April 15 §§. 20 ff.) 15. 89 (Anw. v. 23. Okt. 17 §. 5) 17. 247 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 3) 17. 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 C D II Nr. 1) 26. 7. — s. auch Medizinalwesen.

Die Maßregeln der Medizinalpolizei in den Norddeutschen Staaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 15) 67. 820.

Untersuchung und Bestrafung der Medizinalpolizei-Kontraventionen in Beziehung auf den Debit der Arzneiwaaren (Regl. v. 16. Sept. 36 Nr. 6 bis 8) 37. 42 (K. O. v. 5. Okt. 46 Nr. 7) 46. 510 (G. v. 10. Nov. 62 Nr. 6) 63. 42.

Die gesundheitspolizeilichen Anordnungen der Medizinalaufsichtsbehörden hinsichtlich der Privat-Kranken-, Privat-Entbindungs- und Privat-Irrenhäuser sind für das Verwaltungsstreitverfahren wegen Versagung der Konzession maßgebend (G. v. 1. Aug. 83 §. 115 Abs. 3) 83. 279.

Gebühren der Medizinalbeamten und Aerzte für die Besorgung medizinalpolizeilicher Geschäfte (G. v. 9. März 72) 72. 265. — s. weiter Medizinalpersonen.

Medizinalräthe, Anstellung derselben bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 23d) 8. 470 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12b, e) 17. 255. — Votum derselben (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. V) 26. 8.

Dienstverhältnisse der Medizinalräthe (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 100) 8. 515 (V. v. 30. April 15 §. 23) 15. 90 (Anw. v. 23. Okt. 17 §. 5) 17. 247 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 47) 17. 279.

Verhältnisse der Medizinalräthe bei den Medizinal-Kollegien (V. v. 30. April 15 §. 43) 15. 92 (Anw. v. 23. Okt. 17 §§. 3 bis 5) 17. 246.

Rang der Medizinalräthe (V. v. 7. Febr. 17 §. 5) 17. 65.

Medizinalräthe (Forts.)

Bestimmung über den Nachweis ihrer Qualifikation (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 19b) 46. 206.

s. auch Medizinalbeamte ꝛc.

Medizinal-Taxe, Einführung der neu revidirten Medizinal-Taxe (Ed. v. 21. Juni 15 u. Taxe) 15. 109 bis 124. — Einführung der Preußischen Medizinal-Taxe vom 21. Juni 1815 in Nassau (V. v. 2. Juli 67) 67. 1119. — s. Medizinalpersonen.

Medizinalwaaren, s. Apothekerwaaren, Arzeneien.

Medizinalwesen, Bildung einer besonderen Abtheilung für das Medizinalwesen im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 4 sub 5, Nr. 16, 17) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 11 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43. — Errichtung eines eigenen Ministeriums für geistliche, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. III) 17. 290. — Ueberweisung der gesammten Medizinalverwaltung, mit Einschluß der Medizinal- und Sanitäts-Polizei, an den Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten (A. E. v. 22. Juni 49) 49. 335.

Bildung einer wissenschaftlichen Kommission für das Medizinalwesen bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 24a) 8. 470. — s. Sanitäts-Kommissionen.

Die Medizinalverwaltung in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein gehört zur Kompetenz des Ministers der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten (V. v. 13. Mai 67) 67. 667.

Betrag der jährlichen Einnahmen und Ausgaben des Staats für das Medizinalwesen (Staatsh. Et. v. 73) 73. 63, 95.

s. auch Sanitäts-Angelegenheiten, Krankenhaus-Angelegenheiten ꝛc.

Medzibor (Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 465.

s. auch Chausseen Nr. 354c.

Meerholz (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 541.

Meggen (Westphalen), Errichtung des Bergbau- und Hütten-Aktienvereins Lenne-Ruhr zu Meggen (A. E. v. 22. Okt. 60) 60. 456.

Mehl. 1) Gewichtsverhältniß des Mehls zum Getreide in Ostpreußen ꝛc. (Ed. v. 29. März 8 §. 16) 8. 221. — Gewichtssätze für Getreide und Mehl (V. v. 15. Febr. 11 u. Tab. A) 11. 152. — desgl. für Gerste auf Mehl (V. v. 20. Okt. 12 u. Nachtr.) 12. 187 bis 191. —

Mehl (Forts.)

Berichtigung dieser Sätze (Publ. v. 13. März 13 u. Nachtr.) 13. 43 bis 45.

2) Aufhebung der Mahlakzise von ungemälztem Getreide zu Mehl (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 3 Nr. 1) 11. 255. — s. Mahlakzise.

Entrichtung der Steuer von Mehl (V. v. 8. Febr. 19 §§. 9 ff. u. Tar. Nr. 12, 13) 19. 120, 123 (G. v. 30. Mai 20 §§. 14, 15) 20. 145 (G. v. 2. April 52 §. 1) 52. 107. — Die steuerfreie Einführung von Weizen- und Roggenmehl in Quantitäten über einen Centner aus einer steuerpflichtigen Stadt in die andere soll nicht mehr stattfinden (K. O. v. 24. Okt. 32) 32. 226.

Entrichtung der Steuer vom Kartoffelmehl (K. O. v. 14. März 40) 40. 101. — s. auch Mahlsteuer.

3) Erleichterung rücksichtlich der Zollgefälle von Mehl im Grenzverkehr (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 82) 38. 60.

Erhebung eines Ausgangszolls von dem über die Landesgrenze gegen Frankreich ausgehenden Mehl (K. O. v. 8. Janr. 47, Bek. v. 31. Dez. 46 u. v. 1. Febr. 47) 47. 69 bis 71.

Besteuerung des Mehls in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 4. April 53 Art. 11 II Nr. 2a) 53. 412 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 11 II §. 2) 65. 652. — s. Zollverein.

Besteuerung des Mehls, welches vom Auslande in eine mahlsteuerpflichtige Stadt eingeführt wird (V. v. 27. Okt. 56 §. 2) 56. 911.

Eingangszoll für Mehl (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25 lit. q) 65. 244 (V. v. 17. Juni 65 §. 1 I Nr. 7) 65. 559.

s. auch Mahlsteuer, Müller ꝛc.

Mehlauken (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 399.

s. auch Chausseen Nr. 16c, 24.

Mehlem (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 752.

Mehlhändler, Bestrafung derselben wegen Mahlsteuer-Kontraventionen (Dekl. v. 1. Febr. 15) 15. 6. — Entrichtung der Klassensteuer neben der Mahlsteuer von Seiten der in dem halbmeiligen Umkreise einer mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Stadt wohnenden Mehlhändler (G. v. 30. Mai 20 §. 14) 20. 145. — Abänderung dieser Bestimmung (G. v. 2. April 52 §. 1) 52. 107. — s. auch Mahlsteuer.

Mehlkehmen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 27, 42d.

Mehlsack (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 398.

s. auch Chausseen Nr. 3, 6a u. 12c.

Mehrum (Rheinprovinz), Sommer-Deichverband gegen Ueberschwemmungen des Rheins (Stat. v. 1. Sept. 65) 65. 1010.

Meiderich (Rheinprovinz), Eisenbahn von Dortmund nach Meiderich, s. Eisenbahnen Nr. 71. — desgl. vom Walzwerk Thiery nach Meiderich, s. Nr. 302.

Meiergüter im Kreise Rinteln, Theilung und Vereinigung meierstättischen Eigenthums (G. v. 21. Febr. 70) 70. 117.

Meile, Bestimmung der Länge einer Preußischen Meile (Anw. v. 16. Mai 16 §. 6) 16. 149.

Berechnung der Meilen im Verkehr zwischen den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 7) 52. 402 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 7) 61. 27.

Verhältniß der Preußischen Meile zu dem neuen Norddeutschen Meter (Bek. v. 13. Mai 69) 69. 746, 749.

Meilengelder, Ansatz derselben für die Insinuation der Ausfertigungen der Kreis-Jagdabtheilungs- und Revisions-Kommissionen (V. V. v. 7. März 43 §. 41) 43. 123, 139.

Meilengelder der Gerichtsboten und Exekutoren in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 10 Mai 51 §. 18 u. Tar. §. 60 Nr. 6c) 51. 631.

In welchen Fällen Offiziere und Militairbeamte bei Dienstreisen Meilengeld liquidiren dürfen (A. E. v. 4. Aug. 64 Nr. 3) 64. 558.

Berechnung der Meilengelder für Zeugen und Sachverständige in Schleswig, Holstein, Kurhessen, Nassau ꝛc. (Regul. v. 30. Aug. 67 §. 9) 67. 1384 (V. v. 30. Aug. 67 §. 17) 67. 1378 (V. v. 30. Aug. 67 §. 18) 67. 1395 (V. v. 30. Aug. 67 §. 20) 67. 1408. — desgl. in Hannover und Frankfurt a. M. (V. v. 30. Aug. 67 §. 27) 67. 1420.

Meilenzeiger, Strafbestimmung gegen die Beschädigung der Meilenzeiger auf Chausseen (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 18) 40. 99.

Meineid, die Strafe des Meineides trifft auch Mennoniten, wenn sie die statt des Eides abzugebende Versicherung zur Bestätigung einer Unwahrheit mißbrauchen (V. v. 11. März 27 §. 4) 27. 28.

Bestrafungen wegen Meineides haben die Versagung oder Entziehung des Bürgerrechts zur Folge (Städte-O. v. 8 §. 39) 8. 329 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 19) 31. 13 (vergl. Städte-O. v. 53 §. 7) 53. 266. — machen zur ferneren Ausübung der Gerichtsbarkeit und des

Meineid (Forts.)

Patronats unfähig (G. v. 8. Mai 37 §. 6 Nr. I d) 37. 100. — Folgen der Verurtheilung wegen Meineides in Beziehung auf den Gewerbebetrieb (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 21, 103, 107, 117 bis 119, 174) 45. 45. — Die Verurtheilung wegen Meineides zieht die Stellung unter Polizei-Aufsicht nach sich (G. v. 12. Febr. 50 §. 1k, §. 3) 50. 49.

Allgemeine Strafbestimmungen über den Meineid (Str. G. B. v. 51 §§. 125 bis 132) 51. 126.

Zulässigkeit der Restitution gegen rechtskräftige Urtheile, welche auf die Aussagen meineidiger Zeugen gegründet sind (G. v. 17. Juli 46 §§. 98, 100) 46. 284 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 151, 153) 49. 41.

Verfahren in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein gegen Zeugen, welche bei ihrer Vernehmung in Untersuchungssachen des Meineides verdächtig geworden sind (Str. Pr. O. v. 67 §. 268) 67. 995.

Unfähigkeit der wegen Meineides zur Zuchthausstrafe verurtheilten Personen, als Zeugen oder Sachverständige eidlich vernommen zu werden (A. E. v. 28. Febr. 72) 72. 259.

s. auch Eid.

Meinerzen (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 511.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 28. Juni 81) 81. 302.

Meinertshagen (Provinz Westfalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 291. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 527.

Meiningen, s. Sachsen-Meiningen, Thüringische Staaten.

Meisdorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 432, 433, 479.

Meisenheim (Landgräflich Hessisches, später Großherzoglich Hessisches Oberamt), Zollvertrag mit dem Landgrafen zu Hessen in Betreff des Oberamts Meisenheim (v. 31. Dez. 29) 30. 49. — Anderweitiger Vertrag über den erneuerten Anschluß desselben an das Preußische Zoll- und indirekte Steuersystem (v. 5. Dez. 40) 41. 17. — Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 2 Nr. 9) 65. 644. — s. auch Hessen-Homburg.

Vereinigung des Großherzoglich Hessischen Oberamtsbezirks Meisenheim mit der Preußischen Monarchie (G. v. 24. Dez. 66 §. 1 Nr. 4) 66. 876. — s. Meisenheim (Oberamtsbezirk, Kreis).

Meisenheim (Oberamtsbezirk, Kreis), Vereinigung des Großherzoglich Hessischen Oberamtsbezirks Meisenheim mit der Preußischen Monarchie (G. v. 24. Dez. 66 §. 1 Nr. 4) 66. 876.

Der Oberamtsbezirk Meisenheim tritt hinsichtlich der indirekten Abgaben unter die Verwaltung des Provinzial-Steuer-Direktors in Cöln (A. E. v. 8. Febr. 67) 67. 204.

Einführung der Preußischen Gesetze in Betreff der direkten Steuern in den Bezirk Meisenheim (V. v. 4. Juni 67) 67. 761. — desgl. der Gesetze über Zölle und indirekte Steuern und Abgaben (V. v. 3. Juni 67) 67. 776. — Anderweitige Regelung der Grundsteuer im Kreise Meisenheim (G. v. 11. Febr. 70) 70. 85.

Verfahren bei exekutivischer Beitreibung der direkten und indirekten Steuern, Abgaben, Gefälle, Kosten ꝛc. (V. v. 22. Sept. 67 §. 37) 67. 1566.

Einführung des Berggesetzes vom 24. Juni 1865 in den Bezirk Meisenheim (V. v. 22. Febr. 67) 67. 242. — derselbe wird dem Oberbergamt in Bonn zugetheilt (V. v. 6. März 67) 67. 351. — Besteuerung der Bergwerke (V. v. 1. Juni 67) 67. 802.

Im vormaligen Oberamtsbezirk Meisenheim ist die Strafprozeß-Ordnung vom 25. Juni 1867 nicht eingeführt (Str. Pr. O. v. 67 Eml.) 67. 921.

Errichtung eines Friedensgerichts in Meisenheim, Ueberweisung des Bezirks an das Landgericht in Coblenz und Einführung der dort geltenden Gesetze (V. v. 13. Mai 67) 67. 700 (V. v. 20. Sept. 67) 67. 1534.

Uebertragung der Verwaltung des vormals Hessen-Homburgischen Hypothekenamtes in Meisenheim an den Hypothekenbewahrer zu Simmern (A. E. v. 15. Juli 67) 67. 1243. — Aufhebung des Hypothekenamtes Meisenheim und Vereinigung desselben mit dem Hypothekenamte Simmern (G. v. 28. Dez. 68) 69. 193.

Bestimmungen über die Verwaltung der Armenpflege im Kreise Meisenheim (G. v. 8. März 71 §§. 26, 70 Nr. 2) 71. 136.

Der Kreis Meisenheim wird dem ständischen Verbande der Rheinprovinz zugetheilt (G. v. 24. Febr. 72 §. 1) 72. 171. — und mit dem fünften Wahlbezirk des Regierungsbezirks Coblenz vereinigt (V. v. 24. Febr. 72) 72. 172.

Aufhebung der im Kreise Meisenheim geltenden Verordnungen über die General-Brandversicherungsanstalt in Kassel (G. v. 21. Febr. 72) 72. 178.

Regelung der Grundsteuer(G. v. 3. Janr. 74) 74. 5. — Feststellung der Grundsteuer-Hauptsumme, welche

Meisenheim [Oberamtsbezirk, Kreis] (Forts.)
im Kreise Meisenheim aufzubringen ist (V. v. 13. Dez. 75) 75. 612.

s. auch Hessen (vormals Großherzogliche Gebietstheile).

Meisenheim (Stadt), Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 558.

Meißner Kreis, wird zum Theil von Sachsen an Preußen abgetreten (Pat. v. 22. Mai 15) 15. 79 (V. v. 30. April 15 D Nr. 1) 15. 95.

Meistbeerbte (Meistbesteuerte), mit einem Hause angesessene Gemeindemitglieder; Verhältnisse derselben in den Landgemeinden der Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 17, 21, 40 bis 42, 44, 67, 70 ff.) 41. 300 (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 8, 13) 56. 242 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 16, 25, 27, 66 Nr. 3) 56. 270. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 16, 33 bis 37, 50, 69) 45. 526 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 12) 56. 411 (G. v. 15. Mai 56 Art. 11) 56. 437.

Meister (Handwerksmeister), Vertretung derselben im Gewerberathe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 5 ff.) 49. 94. — Bestimmung über die Annahme der Gesellen, Gehülfen und Lehrlinge von Seiten der Handwerksmeister (V. v. 9. Febr. 49 §§. 47, 74) 49. 103. — s. auch Handwerker, Gewerbetreibende, Baumeister ꝛc.

Klassifikation und Rangverhältniß der Meister und der Meistersmaate bei der Marine (Klass. v. 17. Juli 62 II 1a Nr. 2ée, II 2a ee, II 2 lit. b) 62. 226.

Meisterprüfung, Anordnungen über dieselbe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 2, 33, 35 bis 43) 49. 93. — s. auch Prüfungen.

Meldorf (Schleswig-Holstein), Erhebung der Hafenabgaben zu Meldorf im Kreise Süderdithmarschen (A. E. u. Tar. v. 7. Dez. 72) 72. 719 (Tar. v. 25. März 75) 75. 491.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 495.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 15. Juli 83) 83. 128.

Meldungen, Vorschriften über die Meldung neu anziehender Personen bei der Ortsobrigkeit (G. v. 31. Dez. 42 §§. 8 bis 11) 43. 6. — desgl. der bei Eisenbahnen und anderen öffentlichen Bauten beschäftigten Arbeiter (V. v. 21. Dez. 46 §§. 4, 6, 7, 19) 47. 22. — s. auch Anmeldung.

Bestrafung der Militairpersonen wegen unrichtiger Meldungen (Rapporte) (Kr. Art. v. 44 Art. 38) 44. 281 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 156) 45. 322.

Meliorationen (Wiesenverbände ꝛc.).

I. Allgemeine Bestimmungen.

Meliorationspläne bedürfen der Genehmigung des Königs (V. v. 27. Okt. 10) 10. 12.

Die Meliorations-Angelegenheiten gehören zum Ressort der Gewerbepolizei-Abtheilung im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 7b) 8. 364 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 12 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43. — gehen nach Auflösung desselben an das Finanz-Ministerium unter Konkurrenz des Ministeriums des Innern über (Bek. v. 17. Janr. 38 III Nr. 3) 38. 12. — sodann an das Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten resp. an das Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten (A. E. v. 26. Nov. 49) 50. 3.

Bearbeitung der Meliorations-Angelegenheiten bei den Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2 lit. l) 8. 483 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 4) 17. 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. VI) 26. 9. — Meliorationen für mehr als einen Regierungsbezirk gehören zum Ressort der Ober-Präsidenten (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 4) 26. 2.

Anordnungen über die Anlegung von Meliorationswerken durch Deichverbände (G. v. 28. Janr. 48 §§. 11, 12, 15, 16, 20, 27) 48. 56. — s. Deiche.

Gerichtsstand für Klagen gegen Meliorations-Gesellschaften (G. v. 26. April 51 Art. II Nr. 3, 4) 51. 182.

Vorzugsrecht der an Meliorations-Genossenschaften zu entrichtenden Abgaben und Leistungen (Konk. O. v. 55 §. 49) 55. 332.

Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungs- und Bewässerungs-Anlagen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein ꝛc. (V. v. 28. Mai 67) 67. 769. — Bildung von Meliorations-Genossenschaften in Schleswig-Holstein und Hannover (G. v. 11. April 72 Art. 1 Nr. 4, 6) 72. 378.

Stempelfreiheit der Verhandlungen über Bewässerungs-Anlagen in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 19. Juli 67 §. 3d) 67. 1193. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67 §. 3d) 67. 1279.

Pensionirung der bei den Landesmeliorationen beschäftigten Wiesenbautechniker und Wiesenbaumeister (G. v. 27. März 72 §. 3) 62. 269.

Die Statuten der Genossenschaften sollen künftig durch das Amtsblatt bekannt gemacht werden (G. v. 10. April 72 §. 1 Nr. 4, §§. 2 bis 5) 72. 357.

Betrag der Jahresausgaben für Landesmeliorationen (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 111 u. 14) 73. 91, 101.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

Das Gesetz über die Enteignung von Grundeigenthum findet auf Wiesen- und Waldgenossenschaftsangelegenheiten keine Anwendung (G. v. 11. Juni 74 §. 54 Nr. 1) 74. 236.

Dotation der Provinzen und Kreise zur Beförderung von Landesmeliorationen (G. v. 8. Juli 75 §. 4 Nr. 2, §. 9) 75. 498.

Vertheilung der Lasten und Abgaben für Meliorationsgenossenschaften (G. v. 25. Aug. 76 §. 1) 76. 405.

Errichtung von Landeskulturrentenbanken zum Zwecke von Meliorationsanlagen (G. v. 13. Mai 79) 79. 367.

Meliorationsfonds für die Provinz Pommern (G. v. 18. Janr. 81 §. 8) 81. 8.

II. Besondere Meliorationsanlagen.

A. in der Provinz Ost- und Westpreußen:

1) Verband zur Regulirung der oberen Alle zwischen Reußen und Allenstein (Stat. v. 30. Juni 73) 73. 470 Nr. 5.
2) Korporation für Meliorationsanlagen im Allensteiner Kreise (Bestät. Urk. v. 30. Mai u. Stat. v. 15. Mai 43) 43. 273 (K. O. v. 7. Nov. 45) 45. 778 (G. v. 30. Mai 53 nebst rev. Stat.) 53. 325. — Nachtrag dazu (G. v. 12. Janr. 80) 80. 5.
3) Statut für die Entwässerungsgenossenschaft der Alten-Laache im Kreise Marienburg (v. 27. März 82) 82. 320 Nr. 3. — Abänderung desselben (A. E. v. 6. Juni 83) 83. 129 Nr. 2.
4) Meliorations-Sozietät der Amelingwiesen bei Hohenstein, Kreis Osterode (Stat. v. 9. Sept. 63) 63. 616.
5) Armuth-Timber Meliorationsgenossenschaft im Kreise Labiau und Insterburg (Stat. v. 24. Juni 81) 83. 315 Nr. 6 u. 327 Nr. 5.
6) Verband zur Senkung der Arys-Gewässer (Stat. v. 30. Aug. 61) 61. 769.
7) Meliorationsverband der Bialla-Brücher im Kreise Johannisburg (Stat. v. 22. Sept. 68) 68. 862.
8) Bledauer Beek-Verband im Kreise Fischhausen und dem Landkreise Königsberg (Stat. v. 24. April 72) 72. 596 Nr. 1. — Nachtrag dazu (v. 23. Juni 75) 75. 581 Nr. 6.
9) Blöstauer Meliorationsverband im Landkreise Königsberg (Stat. v. 30. Juni 79) 79. 614 Nr. 2.
10) Bratwiner Wallverband (Westpreußen) (Stat. v. 19. Juni 78) 78. 285 Nr. 13.
11) Braunsberger Wiesenverband (Stat. v. 4. April 68) 68. 357.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

12) Meliorationsverband im Brückschen Bruche, Reg. Bez. Danzig (Stat. v. 21. Juli 52) 52. 517.

13) Meliorationsgenossenschaft zur Senkung des Daddey-Sees zu Bischofsburg im Kreise Rössel (Stat. v. 6. Okt. 80) 80. 376 Nr. 6.

14) Damnitzer Wiesenverband im Kreise Schlochau (Stat. v. 13. April 78) 78. 257 Nr. 9.

15) Meliorationsverband des Dimmern Flußgebiets (Stat. v. 26. Mai 73) 73. 412 Nr. 3.

16) Verband zur Regulirung des Dobub-Flusses im Kreise Stallupönen (Stat. v. 9. April 73) 73. 367 Nr. 4.

17) Verband zur Melioration des oberen Drewenz-Thales im Kreise Osterode (Stat. v. 15. Mai 68) 68. 514.

18) Friedrichsfelder Meliorationsgenossenschaft im Kreise Ortelsburg (Stat. v. 18. Dez. 69) 70. 19.

19) Verband zur Melioration der Grundstücke am Frischen Haff bei Balga (Stat. v. 11. April 68) 68. 435. — Nachtrag dazu (v. 2. Febr. 81) 81. 271 Nr. 6.

20) Genossenschaft zur Regulirung des Gardenga-Flusses in den Kreisen Marienwerder und Graudenz (Stat. v. 12. April 73) 73. 252 Nr. 5.

21) Verband zur Regulirung des Germauer Mühlenfließes im Kreise Fischhausen (Stat. v. 9. April 73) 73. 394 Nr. 3.

22) Gilgenburger Meliorationsverband in den Kreisen Osterode und Neidenburg (Stat. v. 31. Juli 76) 76. 403 Nr. 3.

23) Groß-Krzywieck-Meliorationsverband im Kreise Neidenburg (Stat. v. 19. Juli 75) 75. 582 Nr. 10.

24) Gunthener Beelgenossenschaft (Stat. v. 29. Juni 81) 81. 337 Nr. 1.

25) Entwässerungsgenossenschaft zu Hochzeit im Kreise Danzig (Stat. v. 27. Nov. 78) 79. 8 Nr. 3.

26) Hohenkircher Entwässerungsgenossenschaft in den Kreisen Strasburg und Graudenz (Stat. v. 20. Juni 83) 83. 345 Nr. 2.

27) Entwässerungsgenossenschaft Klein-Brodsende-Baumgarth im Kreise Stuhm (Stat. v. 29. Juni 81) 81. 312 Nr. 22 u. 320 Nr. 4.

28) Meliorationsgenossenschaft zur Senkung des Klein-Schoben-Sees (Stat. v. 27. Okt. 81) 81. 350 Nr. 9.

29) Entwässerungsgenossenschaft Pr. Königsdorf-Grunau (Stat. v. 1. Aug. 79) 79. 618 Nr. 4.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

30) Lawsker Pregelwiesen-Verband im Landkreise Königsberg (Stat. v. 19. Juli 72) 72. 620 Nr. 7.

31) Linkuhnen-Seckenburger Entwässerungsverband zur Herstellung von Meliorationswerken für die eingedeichte Niederung (Stat. v. 14. März 59) 59. 105. — Erweiterung des Verbandes (A. E. v. 25. Mai 64) 64. 350.

32) Lobitter Beek-Genossenschaft im Kreise Königsberg i. Pr. (Stat. v. 3. Okt. 81) 81. 350 Nr. 6.

33) Verband zur Entwässerung der Niederungen am Masehnen-, Faulen- und Plötzen-See im Kreise Angerburg (Stat. v. 26. Sept. 67) 67. 1787.

34) Entwässerungsverband des Narpe- und Kattenauer Bruchs in den Kreisen Gumbinnen und Stallupönen (Stat. v. 24. Aug. 67) 67. 1699.

35) Meliorations-Sozietät des Neidethales bei Soldau im Kreise Neidenburg (Stat. v. 12. Aug. 54) 54. 489.

36) Meliorationsgenossenschaft am Omet-Fluß zu Gerdauen (Stat. v. 2. Sept. 80) 80. 373 Nr. 3.

37) Meliorationsverband des westlichen Omulef-Gebietes im Kreise Ortelsburg (Stat. v. 10. Mai 69) 69. 718.

38) Meliorations-Sozietät des Orzec-Gebietes im Kreise Neidenburg (Stat. v. 10. Aug. 57) 57. 686.

39) Meliorationsverband für das Piasnitzbruch bei Zarnowitz in Westpreußen (Stat. v. 27. Febr. 65) 65. 121.

40) Meliorationsverband für das Rhebathal oberhalb Worle in Westpreußen (Stat. v. 11. Janr. 64) 64. 14.

41) Verband zur Regulirung des Rohrgrabens im Kreise Gumbinnen (Stat. v. 8. Febr. 75) 75. 229 Nr. 2.

42) Verband zur Regulirung der Schaaksvitter Bank im Landkreise Königsberg (Stat. v. 26. Sept. 68) 68. 877.

43) Meliorationsverband des Schawitz-Flußgebietes im Kreise Ortelsburg (Stat. v. 27. Dez. 72) 73. 46 Nr. 9.

44) Verband zur Melioration der Schwentczek-Wiesen im Kreise Johannisburg (Stat. v. 21. Dez. 68) 69. 194.

45) Meliorations-Sozietät des Skottau-Thals im Kreise Neidenburg (Stat. v. 2. Juni 52) 52. 391.

46) Spandienen-Kalger Entwässerungsverband (Stat. v. 22. Mai 74) 74. 254 Nr. 14.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

47) Genossenschaft zur Entwässerung des Spiergster-Sees (Stat. v. 14. Janr. 74) 74. 93 Nr. 17.

48) Genossenschaft zur Melioration der Wiesen von Spucken und Jobitschken im Kreise Heydekrug (Stat. v. 2. Sept. 76) 76. 458 Nr. 10.

49) Meliorationsverband für das Squirawener Bruch im Kreise Berent (Stat. v. 18. Aug. 69) 69. 1006.

50) Verband zur Entwässerung des Szlapszill-Terrains im Kreise Memel (Stat. v. 16. Mai 70) 70. 405.

51) Thegegraben-Meliorationsverband im Kreise Labiau (Stat. v. 28. Mai 75) 75. 581 Nr. 2.

52) Verband zur Regulirung des mittleren Tilßele-Flusses im Kreise Ragnit (Stat. v. 10. Juni 74) 74. 93 Nr. 13.

53) Voigtshöfer Meliorationsverband im Kreise Rössel (Stat. v. 26. Janr. 78) 78. 138 Nr. 2.

54) Genossenschaft zur Melioration der Walschwiesen bei Plauten im Kreise Braunsberg (Stat. v. 29. Juni 68) 68. 683.

55) Wesselshöfen-Conradsritter Meliorations-Sozietät zur Entwässerung der am Kurischen Haff belegenen Niederung (Stat. v. 26. April 59) 59. 214.

56) Statut der Genossenschaft zur Unterhaltung des Wieczno-Kanals im Reg. Bez. Marienwerder (v. 12. März 60) 60. 137.

57) Willkoschen-Kulligkehmer Entwässerungsgenossenschaft (Stat. v. 21. Okt. 74) 74. 363 Nr. 13.

58) Entwässerungsverband des großen und kleinen Wons-Sees und des Niebtlitzer Bruches in den Kreisen Johannisburg und Lötzen (Stat. v. 23. Mai 64) 64. 338.

59) Zain-See-Meliorationsverband (Stat. v. 29. Mai 78) 78. 292 Nr. 3.

60) Verband zur Entwässerung des Zedmar-Bruches im Kreise Darkehmen (Stat. v. 25. März 68) 68. 346.

61) Zippnow-Hasenfiererbruch, Genossenschaft zur Entwässerung desselben (Stat. v. 10. Febr. 77) 77. 110 Nr. 4.

B. in der Provinz Brandenburg:

62) Verband zur Entwässerung des Altwasserbruchs im Sorauer und Crossener Kreise (Stat. v. 4. März 68) 68. 242.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

Aenderung und Erweiterung des Projektes (A. E. v. 22. Sept. 73) 74. 7 Nr. 2.

63) Statut für den Brandenburger Havel-Krautungsverband (v. 16. Janr. 60) 60. 75.

64) Briesenhorster Entwässerungsverband im Landsberger Kreise (Stat. v. 8. Mai 68) 68. 548.

65) Cottbus-Peitzer Zinswiesenverband (Stat. v. 2. Aug. 78) 78. 293 Nr. 10. — Nachtrag dazu (v. 12. Janr. 81) 81. 40 Nr. 6.

66) Verband zur Regulirung des Damm-Mühlenfließes bei Friedland im Kreise Lübben (Stat. v. 26. März 66) 66. 182. — Nachtrag dazu (v. 4. Okt. 76) 76. 462 Nr. 6.

67) Genossenschaft zur Regulirung der kleinen Elster in den Kreisen Luckau und Liebenwerda (Stat. v. 21. Juni 69) 69. 905.

68) Klosterfelder Meliorations-Sozietät im Kreise Arnswalde (Stat. v. 8. April 67) 67. 552.

69) Verband zur Entwässerung des Landgrabenthales im Sorauer Kreise (Stat. v. 4. März 68) 68. 236.

70) Lunow-Stolper Meliorationsverband. — Nachtrag zu dem Statut vom 15. Februar 1875 (v. 11. Okt. 78) 78. 324 Nr. 4.

71) Entwässerungsverband der Mallwitz-Hermswalder Niederung (Stat. v. 11. Mai 68) 68. 490.

72) Aufnahme einer Anleihe zur Verbesserung verschiedener Märkischer Wasserstraßen (G. v. 12. März 79) 79. 135. — Verleihung des Enteignungsrechts dazu (A. E. v. 31. März 79) 79. 362 Nr. 2.

73) Verband zur Regulirung der Notte (Stat. v. 14. April 56) 56. 462. — Ausfertigung von Obligationen zur Melioration der Notte-Niederung im Betrage von 200 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 29. Dez. 56) 57. 35. — Abänderung des Statuts (A. E. v. 17. April 71) 71. 191.

Ausgabe von Obligationen dieses Verbandes im Betrage von 300 000 Mark (Priv. v. 21. Janr. 80) 80. 212 Nr. 4.

74) Sozietät der Grundbesitzer im Nuthe-Thal oberhalb der Trebbiner Schleuse zur Entwässerung ihrer Grundstücke (Stat. v. 24. Okt. 65) 65. 1059. — Revidirtes Statut für den Nuthe-Schauverband (v. 8. Okt. 73) 73. 482 Nr. 10. — Veränderung desselben (A. E. v. 4. Juni 83) 83. 126 Nr. 4.

75) Verband zur Regulirung des Obrzycko- oder faulen Obra-Flusses in den Kreisen Bomst, Grünberg und Züllichau-Schwiebus (Stat. v. 4. April 64) 64. 182.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

76) Oberberg-Hohenwutzener Meliorationsverband (Stat. v. 18. Sept. 74) 75. 76 Nr. 8.

77) Oberbruch: a) Nieder-Oberbruch; Bildung einer Bau-Korporation unter dem Namen: »Deichbaugesellschaft zur Melioration des Nieder-Oberbruchs« (V. v. 22. Aug. 48) 48. 281. — Abändernde Bestimmung in Betreff der Ausführung des Meliorationswerkes (A. E. v. 23. Juli 49) 49. 338. — Die Melioration des Oberbruchs soll dem Ressort des Ministeriums für Handel ꝛc. verbleiben (A. E. v. 26. Nov. 49) 50. 3.

Privilegium wegen Ausgabe von Obligationen im Betrage von 1 300 000 Thalern zu 4½ Prozent (v. 5. Nov. 49) 49. 408. — Emission neuer Obligationen im Betrage von 100 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 26. Juli 54) 54. 416. — desgl. von 100 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 29. Janr. 55) 55. 169. — desgl. von 100 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 21. Janr. 56) 56. 76.

Aenderung des Zinsfußes der Obligationen von 1849 u. 1854 auf 4 Prozent (A. E. v. 5. Dez. 81) 82. 4 Nr. 11.

Feststellung und Einziehung der Beiträge zur Melioration des Nieder-Oberbruchs (V. v. 7. Mai 55) 55. 505.

Einführung einer verbesserten Repräsentation für die Deichverwaltung des Nieder-Oberbruchs (V. v. 27. Dez. 58) 59. 13.

Erweiterung der Deichsozietät und Einführung einer neuen Deichrolle (V. v. 21. Janr. 61) 61. 59.

b) Ober-Oberbruch, Einführung einer interimistischen neuen Deichrolle für das Ober-Oberbruch (V. v. 17. Janr. 53) 53. 41 (V. v. 21. Janr. 61) 61. 59.

78) Perleberger Wiesenverband (Stat. v. 13. Mai 67) 67. 793.

79) Verband zur Melioration des südlichen Randow- und unteren Welsethales in der Uckermark (Stat. v. 18. Mai 64) 64. 277.

80) Verband zur Regulirung des Ressener Mühlenfließes unterhalb Sydkabel im Kreise Lübben (Stat. v. 26. Juni 69) 69. 920.

81) Verband zur Melioration der Niederung der Schwarzen Elster, s. Meliorationen Nr. 179.

82) Bildung einer Genossenschaft unter der Bezeichnung: Solbiner Entwässerungsverband (Stat. v. 13. Okt. 56) 56. 945. — Ausfertigung von Obligationen im Betrage von 80 000 Thalern zu 5 Prozent

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

(Priv. v. 16. März 57) 57. 236. — Abänderung des Statuts (A. E. v. 1. Okt. 66) 66. 654.

83) Genossenschaft zur Entwässerung des Thürbruches im Kreise Soldin (Stat. v. 13. März 65) 65. 158.

84) Sozietät zur Entwässerung des großen Lugs bei Wormlage in den Kreisen Calau und Luckau (Stat. v. 30. Juni 58) 58. 370.

85) Wubiser Entwässerungsverband in der Neumark (Stat. v. 26. April 69) 69. 697.

C. in der Provinz Pommern:

86) Genossenschaft zur Melioration der Wiesen des Bütow-Thales im Kreise Bütow (Stat. v. 12. April 69) 69. 643.

87) Meliorationsverband im Dragethale zwischen Falkenburg und Dramburg (Stat. v. 26. Febr. 73) 73. 227 Nr. 6.

88) Bildung einer Genossenschaft zur Entwässerung der Grundstücke an dem Dratzig-Reppow- und Sareben-See im Kreise Neustettin (Stat. v. 20. Febr. 56) 56. 125.

89) Genossenschaft zur Senkung des Großen-Gellen- und Großen-Gellin-Sees im Kreise Neustettin (Stat. v. 19. Febr. 83) 83. 76 Nr. 4.

90) Kallieser Entwässerungsverband im Dramburger Kreise (Stat. v. 7. Mai 66) 66. 263.

91) Bildung einer Genossenschaft zur Senkung des Koppel-, Schlagkow-, Dieck- und Remerow-Sees im Neustettiner Kreise (Stat. v. 8. Febr. 64) 64. 51.

92) Meliorationsgenossenschaft der Krampehlniederung von Uchtenhagen bis zur Dahlower Mühle im Kreise Saatzig (Stat. v. 6. Mai 81) 81. 303 Nr. 4.

93) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Krüssow, Strebelow und Collin im Kreise Pyritz (Stat. v. 26. Sept. 83) 83. 358 Nr. 5.

94) Meliorationsverband des oberen Lebabruchs im Kreise Lauenburg (Stat. v. 31. Juli 68) 68. 774.

95) Verband zur Regulirung des Remitzbaches im Kreise Cammin (Stat. v. 7. Dez. 63) 63. 791.

96) Entwässerungsgenossenschaft zu Neuhof im Kreise Neustettin (Stat. v. 16. Janr. 82) 82. 19 Nr. 2.

97) Bestimmungen über Entwässerungsanlagen in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67 §§. 14 ff.) 67. 222.

98) Meliorationsverband des Perlin-Mersiner Bruches im Kreise Lauenburg (Stat. v. 19. März 66) 66. 152.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

99) Genossenschaft zur Senkung des Pielburg-Sees und der damit in Verbindung stehenden Gewässer im Kreise Neustettin (Stat. v. 1. Mai 65) 65. 327.

100) Entwässerungsgenossenschaft für die auf der Feldmark Trzebiatkow im Kreise Bütow belegenen Grundstücke (Stat. v. 31. Mai 65) 65. 692.

101) Genossenschaft zur Senkung des Vansow-Sees bei Falkenburg in Pommern und der damit in Verbindung stehenden Gewässer (Stat. v. 28. Nov. 59) 59. 569.

102) Genossenschaft zur Senkung des Virchow-Sees und Regulirung des Küddow-Flusses (Stat. v. 28. Juli 83) 83. 329 Nr. 15.

103) Meliorationsverband des Wierzchutzin-Wittenberger Bruches im Kreise Lauenburg (Stat. v. 9. Okt. 76) 76. 463 Nr. 9.

D. in der Provinz Posen:

104) Verband zur Melioration der oberhalb der Mühle zu Altkloster in den Kreisen Fraustadt, Bomst und Kosten belegenen Bruchgrundstücke (Stat. v. 25. Aug. 62) 62. 281. — Nachtrag dazu (v. 12. Mai 76) 76. 291 Nr. 6.

105) Genossenschaft zur Melioration der Bagea-Brücher im Kreise Obornik (Stat. v. 21. Mai 74) 74. 279 Nr. 9.

106) Verband zur Regulirung der beiden zur Bartsch führenden Landgräben in den Kreisen Kröben, Fraustadt, Guhrau und Glogau (Stat. v. 17. Janr. 59) 59. 53. — Nachtrag dazu (A. E. v. 17. Aug. 77) 77. 294 Nr. 2.

107) Genossenschaft zur Entwässerung des Biechowoer Sees (Stat. v. 23. Aug. 80) 80. 365 Nr. 3.

108) Bildung einer Genossenschaft für die Melioration der Grundstücke des Bielower Bruches, Kreis Kosten (Stat. v. 24. Febr. 73) 73. 184 Nr. 1.

109) Genossenschaft zur Senkung des in der Feldmark Brodden, Kreis Kolmar, belegenen Blott-Sees (Stat. v. 8. Juli 78) 79. 8 Nr. 1.

110) Genossenschaft zur Melioration der in der Dembina-Niederung belegenen Grundstücke (Stat. v. 23. Febr. 76) 78. 284 Nr. 1.

111) Statut für die Exiner Ent- und Bewässerungsgenossenschaft (v. 15. Febr. 82) 82. 333 Nr. 3.

112) Bildung einer Genossenschaft zur Melioration der Ländereien am Goplo-See, im Bachorze-Bruche und im Montwey-Thal im Kreise Inowraclaw (Stat. v. 24. Okt. 56) 56. 966.

113) Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Jankendorf im Kreise Kolmar und Obornik (v. 8. Mai 82) 82. 334 Nr. 8.

114) Genossenschaft zur Entwässerung der an dem Jsbebno-, Wola-, Kaczkowoer See belegenen Wiesengrundstücke in den Kreisen Wongrowitz und Mogilno (Stat. v. 21. Mai 79) 79. 608 Nr. 1.
s. auch Nr. 149.

115) Genossenschaft für die Melioration der Niederung oberhalb der Mühle zu Kiaczyn im Kreise Samter (Stat. v. 20. Juni 65) 65. 698.

116) Genossenschaft für die Melioration der in der Niederung zwischen Konin, Koninko und Podpinewki im Kreise Samter belegenen Grundstücke (Stat. v. 19. Dez. 73) 74. 25 Nr. 11.

117) Genossenschaft zur Entwässerung der Grundstücke oberhalb der Kontnomühle im Kreise Mogilno (Stat. v. 23. Sept. 67) 67. 1756.

118) Genossenschaft zur Melioration des Kottenbruches im Kreise Czarnikau (Stat. v. 3. Juni 75) 75. 581 Nr. 3.

119) Genossenschaft für die Melioration der Grundstücke des Kryry-Bruches im Kreise Kosten (Stat. v. 14. Dez. 68) 69. 211.

120) Genossenschaft der Labischin-Bromberger Netze-Wiesen in den Kreisen Schubin, Bromberg und Inowraclaw (Stat. v. 6. April 58) 58. 153.

121) Genossenschaft für die Melioration der Grundstücke an den Lubiner Seen im Kreise Kosten (Stat. v. 5. Juli 67) 67. 1255.

122) Genossenschaft für die Melioration der Niederung oberhalb der Mühle zu Lutom im Kreise Birnbaum (Stat. v. 28. Juni 69) 69. 880.

123) Genossenschaft zur Melioration des Thales am Masselbach im Kreise Kröben (Stat. v. 28. Juni 69) 69. 894.
Statut für die Genossenschaft zur Ent- und Bewässerung des Thales der oberen Massel im Kreise Kröben (v. 4. Juli 81) 81. 316 Nr. 9.

124) Statut für die Genossenschaft zur Bewässerung der im Kreise Kosten an der Mogilnica belegenen Wiesen (v. 27. Okt. 80) 81. 2 Nr. 3.

125) Aufnahme einer Anleihe von 250 000 Thalern zu 4 Prozent für die Melioration der Obrabruchgegenden (Priv. v. 21. März 53) 53. 128. — Erhöhung des Zinsfußes der Obligationen dieser Anleihe auf 5 Prozent (A. E. v. 5. März 56) 56. 177.
Verband zur Regulirung des Obrzycko- oder faulen Obra-Flusses in den Kreisen Bomst,

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

Grünberg und Züllichau-Schwiebus (Stat. v. 4. April 64) **64.** 182. — Verband zur Entwässerung der faulen Obra oberhalb der Hammermühle bei Bomst (Stat. v. 27. Juni 64) **64.** 445. — Ausfertigung von 40 000 Thalern Obligationen zu 4½ Prozent (Priv. v. 9. April 66) **66.** 243.

Nachtrag zum Statut vom 4. April 1864 (A. E. v. 10. Janr. 83) **83.** 36 Nr. 2.

Verband zur Melioration des oberhalb des Gaworek-Kruges im Kreise Schrimm belegenen Obrabruches (Stat. v. 12. April 69) **69.** 631.

126) Melioration des Okronglibruches im Kreise Kosten (Stat. v. 5. Febr. 76) **76.** 122 Nr. 15.

127) Bildung einer Genossenschaft zur Entwässerung des Offiniec-Bruches im Kreise Gnesen (Stat. v. 9. Nov. 57) **57.** 891.

128) Regulirung des Ostrogabaches im Kreise Samter (Stat. v. 26. Juli 76) **76.** 403 Nr. 1.

129) Genossenschaft zur Melioration der Pakość-Labischiner Netzewiesen (Stat. v. 11. April 59) **59.** 192.

130) Powidzer Meliorationsgenossenschaft (Stat. v. 15. Mai 74) **75.** 75 Nr. 1.

131) Genossenschaft für die Melioration des Rabomer Bruches (Stat. v. 19. April 69) **69.** 660.

132) Rgielskoer Entwässerungs-Genossenschaft (Stat. v. 25. März 67) **67.** 451.

133) Bildung einer Entwässerungs-Genossenschaft zu Rogasen (Stat. v. 13. März 65) **65.** 161.

134) Be- und Entwässerungsgenossenschaft des Rokitkaflusses oberhalb Mrotschen in den Kreisen Wirsitz und Flatow (Stat. v. 25. Okt. 80) **80.** 386 Nr. 4.

135) Genossenschaft für die Melioration der Niederung oberhalb der Mühle zu Ryzin im Kreise Birnbaum (Stat. v. 28. Juni 69) **69.** 873.

136) Statut der Genossenschaft für die Melioration der Grundstücke am Samica-Bach im Fraustädter und Kostener Kreise (v. 15. Febr. 64) **64.** 67.

137) Statut der Genossenschaft für die Melioration des Samica-Thales bei Stenschowo, Kreis Posen (Stat. v. 14. Dez. 67) **68.** 22.

138) Genossenschaft zur Melioration der Thäler am Schrodaer und Miloslawer Fließ (Stat. v. 24. Mai 74) **74.** 279 Nr. 14.

139) Genossenschaft zur Melioration des Smyrnia-Bruches in den Kreisen Inowrazlaw und Mogilno (Stat. v. 23. Juni 75) **75.** 613 Nr. 2.

140) Genossenschaft für die Melioration der Grundstücke am Strykowoer See (Stat. v. 5. März 66) **66.** 118.

141) Genossenschaft für die Ent- und Bewässerung des Wiesenthales von Szymanowo-Grzybno (Stat. v. 23. Aug. 80) **80.** 365 Nr. 4.

142) Treufelde-Laski'er Ent- und Bewässerungsgenossenschaft (Stat. v. 3. Mai 80) **80.** 283 Nr. 6.

143) Genossenschaft zur Melioration der Ländereien an der großen Welna in den Kreisen Wongrowiec und Mogilno (Stat. v. 27. Febr. 60) **60.** 92. — Aufhebung des Statuts (A. E. v. 15. April 61) **61.** 245. — Wiederinkraftsetzung desselben (A. E. v. 3. Febr. 72) **72.** 156.

144) Genossenschaft zur Ent- und Bewässerung des Thales der Welna in den Kreisen Wongrowitz und Obornik (Stat. v. 13. Aug. 83) **83.** 352 Nr. 2.

145) Statut für die Wiesen-Meliorationsgenossenschaft an der oberen Welna zwischen dem Wierzbiczanyer See und der Orcholmühle (v. 4. März 68) **68.** 227.

146) Statut für die Genossenschaft zur Melioration des Welna-Thales oberhalb Rogowo (v. 22. Juli 72) **72.** 722 Nr. 2.

147) Genossenschaft zur Melioration des Welna-Thales zwischen der Janowitz- und Straszewo'er Mühle (Stat. v. 4. Aug. 79) **79.** 629 Nr. 2.

148) Genossenschaft zur Melioration des Thales der kleinen Welna (Stat. v. 22. Mai 76) **77.** 128 Nr. 1.

149) Genossenschaft zur Entwässerung der Brücher von Wielowies, Wierzchoslawice und Kaczkowo im Kreise Inowraclaw (Stat. v. 26. Nov. 60) **61.** 3.

150) Witoldowo'er Entwässerungsgenossenschaft im Kreise Bromberg (Stat. v. 2. Mai 81) **81.** 303 Nr. 3.

151) Genossenschaft für die Melioration der Grundstücke am Zbęchyer See und an den oberhalb desselben in den Kreisen Kosten und Schrimm belegenen Seen (Stat. v. 6. Juni 68) **68.** 597.

E. in der Provinz Schlesien.

152) Verband zur Regulirung der beiden zur Bartsch führenden Landgräben in den Kreisen Kröben, Fraustadt, Guhrau und Glogau (Stat. v. 17. Janr. 59) **59.** 53.

153) Genossenschaft der Brieg-Falkenberger Neisse-Regulirung (Stat. v. 20. Dez. 82) **83.** 21 Nr. 5.

154) Genossenschaft zur Ent- und Bewässerung der Damnig-Ellguth-Wilkau'er Weidewiesen im Kreise Namslau (Stat. v. 11. Dez. 82) **83.** 18 Nr. 7.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

155) Drainagegenossenschaft zu Dralin im Kreise Lublinitz (Stat. v. 12. Okt. 83) 83. 359 Nr. 10.

156) Drainagegenossenschaft zu Ellguth-Zabrze im Kreise Tost-Gleiwitz (Stat. v. 15. Okt. 83) 83. 359 Nr. 14.

157) Wassergenossenschaft zur Regulirung der Gostine und Mletzna (Stat. v. 18. Juli 82) 82. 354 Nr. 22.

158) Drainagegenossenschaft zu Grabow im Kreise Groß-Strehlitz (Stat. v. 19. Aug. 83) 83. 349 Nr. 1.

159) Entwässerungsgenossenschaft Hennersdorf-Geltendorf im Kreise Grottkau (Stat. v. 30. Juni 82) 83. 353 Nr. 15.

160) Drainagegenossenschaft zu Krzischkowitz im Kreise Rybnik (Stat. v. 22. Janr. 83) 83. 36 Nr. 4.

161) Lengon-Regulirungsgenossenschaft zu Bluschczau im Kreise Ratibor (Stat. v. 27. Dez. 82) 83. 22 Nr. 8.

162) Drainagegenossenschaft zu Leschczin im Kreise Rybnik (Stat. v. 23. Mai 83) 83. 118 Nr. 4.

163) Drainagegenossenschaft zu Nieder-Sodow im Kreise Lublinitz (Stat. v. 15. Okt. 83) 83. 359 Nr. 12.

164) Drainagegenossenschaft zu Ober- und Niederwilcza und Niederdorf im Kreise Rybnik (Stat. v. 31. Juli 82) 82. 357 Nr. 9.

165) Verband zur Regulirung des Obrzycko- oder faulen Obra-Flusses in den Kreisen Bomst, Grünberg und Züllichau und Schwiebus (Stat. v. 4. April 64) 64. 182. — s. auch Nr. 125.

166) Genossenschaft für Ent- und Bewässerung in dem Gemeindebezirk Pstrzonsna und den Gutsbezirken Pstrzonsna und Dzimierz im Kreise Rybnik (Stat. v. 16. Janr. 82) 82. 19 Nr. 3. — Nachtrag dazu (v. 4. Mai 83) 83. 102 Nr. 5.

167) Drainagegenossenschaft zu Richtersdorf im Kreise Tost-Gleiwitz (Stat. v. 15. Okt. 83) 83. 359 Nr. 13.

168) Genossenschaft zur Regulirung des Schottkowka-Flusses (Stat. v. 17. Mai 82) 82. 334 Nr. 11.

169) Drainagegenossenschaft zu Smilowitz im Kreise Pleß (Stat. v. 22. Okt. 83) 83. 360 Nr. 16.

170) Melioration des Sprottabruches, Statut der Genossenschaft (v. 14. Febr. 76) 76. 123 Nr. 19.

171) Wassergenossenschaft zur Regulirung des oberen Weichsel-Mühlgraben-Thales (Stat. v. 19. Okt. 83) 83. 360 Nr. 15.

172) Genossenschaft zur Entwässerung eines Theiles der Feldmark Zyttna, Kreis Rybnik (Stat. v. 11. Janr. 82) 82. 12 Nr. 7.

F. in der Provinz Sachsen:

173) Genossenschaft zur Regulirung der Aller und Ohre und Erweiterung der Drömlings-Korporation (V. v. 31. Okt. 59) 60. 21. — s. auch Aller.

174) Bildung eines Verbandes zur Regulirung des Cremitzbaches behufs Melioration der anliegenden Grundstücke (Stat. v. 30. April 55) 55. 451.

175) Drömlings-Meliorationswerke, Revision des Reglements vom 13. April 1805 (V. v. 10. Mai 72) 72. 596 Nr. 3. — s. auch Drömling.

176) Verband zur Regulirung der unteren Ehle im Regierungsbezirk Magdeburg (Stat. v. 13. Okt. 56) 56. 956.

177) Verband zur Regulirung der Gräben in den Seeländereien von Remkersleben und Domersleben, Kreis Wanzleben (Stat. v. 27. März 65) 65. 193.

178) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Rohr im Kreise Schleusingen (Stat. v. 30. Okt. 82) 83. 21 Nr. 1.

179) Verband zur Melioration der Niederung der Schwarzen Elster (G. v. 7. April 52) 52. 110 (Stat. v. 21. April 52) 52. 196. — Aufnahme einer Anleihe von 300 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 11. Okt. 52) 52. 695. — Ausdehnung des Verbandes zur Regulirung der Schwarzen Elster (A. E. v. 24. März 63) 63. 143. — Nachtrag zum Statut (v. 21. Sept. 72) 72. 643 Nr. 10.

180) Bildung einer Sozietät zur Regulirung der Unstrut von Bretleben bis Nebra (Stat. v. 23. Febr. 57) 57. 118. — Aenderung und Ergänzung dieses Statuts (A. E. v. 4. Aug. 75) 75. 604 Nr. 8. — Ausfertigung von Obligationen im Betrage von 350 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 17. Febr. 62) 62. 69. — desgl. von 70 000 Thalern Obligationen II. Emission zu 4½ Prozent (Priv. v. 2. Juni 66) 66. 412. — desgl. von 100 000 Thalern III. Emission (Priv. v. 18. Aug. 73) 73. 481 Nr. 3.

181) Verband zur Regulirung der oberen Unstrut von Mühlhausen bis Merzleben (Stat. v. 10. Dez. 60) 61. 9. — Aufnahme einer Anleihe von 100 000 Thalern durch Ausstellung von Obligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 22. Juni 61) 61. 705. — Ausfertigung von 65 000 Thalern Obligationen

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)
II. Emission zu 4½ Prozent (Priv. v. 14. Juni 65) 65. 787. — Nachtrag zu dem Statut (v. 3. April 72) 72. 360. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen aus 1861 auf 4½ Prozent (A. E. v. 1. April 76) 76. 260 Nr. 7. — desgl. derselben, sowie der Obligationen aus 1865 von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 18. Juli 81) 81. 328 Nr. 7.

G. in der Provinz Schleswig-Holstein:

182) Albersdorf-Teschendorfer Deich- und Entwässerungsverband (Stat. v. 9. Okt. 71) 71. 498.

183) Breitenberger Dampfentwässerungsgenossenschaft zu Brettenberg im Kreise Steinburg (Stat. v. 1. Nov. 82) 82. 2 Nr. 2.

184) Genossenschaft zur Melioration der Crempau-Niederung im Kreise Steinburg (Stat. v. 27. Janr. 72) 72. 142.

185) Genossenschaft zur Entwässerung der Kaltenweider Ländereien bei der Stadt Elmshorn im Kreise Pinneberg (Stat. v. 20. April 72) 72. 584.

186) Neuenbrooker Schleusenkommune im Kreise Steinburg, Verleihung des Enteignungsrechts zum Bau eines Dampfschöpfwerks (A. E. v. 7. Okt. 83) 83. 360 Nr. 17.

187) Meliorationsgenossenschaft der Pinnau-Niederung im Kreise Pinneberg (Stat. v. 1. Mai 82) 82. 334 Nr. 7.

188) Plöner See-Meliorationsgenossenschaft im Kreise Plön (Stat. v. 25. April 81) 81. 298 Nr. 6.

189) Deich- und Entwässerungsverband der Propsteier Salzwiesen-Niederung (Stat. v. 23. Juni 80) 80. 356 Nr. 6.

190) Wiesengenossenschaft der Schmalfelder Aue zu Bramstedt im Kreise Segeberg (Stat. v. 12. Okt. 83) 83. 359 Nr. 11.

H. in der Provinz Hannover:

191) Verband zur Melioration des Bergbeckgebietes im Amte Himmelpforten (Stat. v. 17. Aug. 74) 74. 316 Nr. 21.

192) Verband der Bersenbrücker Wiesen (Stat. v. 9. Nov. 74) 74. 364 Nr. 15.

193) Verband zur Melioration der Bramschen Wiesen im Kreise Bersenbrück (Stat. v. 20. Juni 73) 73. 414 Nr. 9.

194) Meliorationsverband zu Bröckel, Amts Meinersen (Stat. v. 28. Juli 75) 75. 582 Nr. 13.

195) Bruchhausen-Syker Meliorationsgenossenschaft (Stat. v. 28. Juli 82) 82. 356 Nr. 7.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

196) Verband zur Melioration des Bühner Bachgebietes in Westphalen und Hannover (Stat. v. 21. Dez. 68) 69. 67.

197) Statut für den Dollbergen-Catenser Wiesenverband (v. 14. Okt. 71) 71. 502.

198) Drömlings-Meliorationswerke, Revision des Reglements vom 13. April 1805 (V. v. 10. Mai 72) 72. 596 Nr. 3. — s. auch Drömling.

199) Genossenschaft zur Entwässerung der nordwestlich des projektirten Ems-Jade-Kanals belegenen fielpflichtigen Grundstücke in den Bezirken Emden, Aurich und Norden (Stat. v. 30. April 79) 79. 364 Nr. 3.

200) Erster Entwässerungsverband des Sielamts Emden. Ausfertigung von auf den Inhaber lautenden Anleihescheinen bis zum Betrage von 890 800 Mark (Priv. v. 14. März 83) 83. 84 Nr. 8.

201) Hammeschleusen-Acht, Genossenschaft zum Schutze der Grundstücke in der Hamme-Niederung gegen Sommerüberschwemmungen (Stat. v. 22. Juni 74) 74. 281 Nr. 25.

202) Genossenschaft zur Melioration des Hasethals von Werfche bis Stockum im Amtsbezirk Osnabrück (Stat. v. 25. Sept. 71) 71. 463.
Genossenschaft zur Melioration der Wiesen im Hasethal unterhalb Halle im Amt Osnabrück (Stat. v. 27. Sept. 69) 69. 1118.

203) Verband zur Einpolderung des Anwachses vor dem Heinitzpolder, Amts Weener (Stat. v. 17. Sept. 75) 75. 606 Nr. 20.

204) Wiesenverband Hollage-Wackum in den Kreisen Osnabrück, Bersenbrück und Tecklenburg (Stat. v. 25. April 70) 70. 337.

205) Hollerner Moorschleusenverband (Stat. v. 5. Okt. 83) 83. 356 Nr. 8.

206) Entwässerungs-Genossenschaft der Ilmenau-Niederung in der Provinz Hannover (Stat. v. 1. März 82) 82. 128 Nr. 6.

207) Verband zur Entwässerung des St. Jürgensfeldes in den Aemtern Osterholz und Lilienthal (Stat. v. 31. Juli 82) 82. 357 Nr. 8.

208) Verband zur Melioration des Klinter Marsch- und Moorfeldes im Amte Osten (Stat. v. 7. Dez. 72) 73. 46 Nr. 5.

209) Klosterbachswiesen-Verband in den Aemtern Freudenberg und Syke (Stat. v. 31. Okt. 78) 78. 325 Nr. 11.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

210) Verband zur Melioration der Bachgebiete der Landwehr, des Süßbachs und des Salzbachs im Amte Iburg, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 30. Mai 72) 72. 540.

211) Genossenschaft zur Melioration des Leegebiets zwischen Hohenkörben und Scheerhorn im Amte Neuenhaus (Stat. v. 25. April 70) 70. 344.

212) Genossenschaft der linksemsischen Kanäle im Landdrosteibezirke Osnabrück (Stat. v. 27. Sept. 73) 73. 472 Nr. 13.

213) Verband zur Entwässerung der Vogtei Neuland, Amts Winsen a. d. L., Genehmigung des Statuts (Bek. v. 30. Mai 72) 72. 540.

214) Wiesengenossenschaft des Nonnenbach-Verbandes in den Aemtern Bersenbrück und Vörden (Stat. v. 17. Aug. 77) 77. 226 Nr. 1.

215) Verband zur Regulirung des Rembena-Bruches in den Aemtern Osnabrück und Grönenberg (Stat. v. 26. Nov. 73) 74. 7 Nr. 6.

216) Genossenschaft zur Melioration der Wiesen in den Bauerschaften Rieste, Alfhausen, Heeke und Wallen, Kreis Bersenbrück (Stat. v. 4. Sept. 69) 69. 1074.

217) Verband der Thiene-Riester Auwiesen in den Aemtern Bersenbrück und Vörden (Stat. v. 14. Okt. 74) 74. 363 Nr. 9.

218) Wathlinger Meliorationsverband im Amte Celle (Stat. v. 13. März 76) 76. 124 Nr. 26.

I. in der Provinz Westphalen:

219) Verband zur Melioration der Wiesen und Weiden in den Ochsen-Kämpen zu Asseln im Kreise Dortmund (Stat. v. 6. Nov. 67) 67. 1836.

220) Banfeer Wiesenverband im Kreise Wittgenstein (Stat. v. 16. April 73) 73. 228 Nr. 12.

221) Meliorations-Sozietät der Bocker Heide (G. v. 11. März 50) 50. 269. — Statut derselben (v. 24. Juli 50) 50. 373. — Abänderung des Statuts §. 56 (A. E. v. 10. März 56) 56. 173. — Ausfertigung von Obligationen im Betrage von 50 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 29. Aug. 53) 53. 704. — Ausgabe neuer Obligationen im Betrage von 50 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 12. Febr. 56) 56. 121. — Erlaß des derselben nach Gesetz vom 11. März 1850 aus der Staatskasse gewährten Darlehns (G. v. 27. Mai 78) 78. 255.

222) Regulirung der Gewässer in der Bokeler und Masthölder Niederung zur Melioration der dortigen Grundstücke (Stat. v. 11. Juni 55) 55. 490.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

— Ausgabe von Obligationen im Betrage von 80 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 20. Febr. 56) 56. 138.

223) Verband zur Entwässerung der Borghorst-Nordwalder Niederung im Kreise Steinfurt (Stat. v. 13. Nov. 72) 73. 40 Nr. 5.

224) Melioration des Brockbachthales im Kreise Tecklenburg (Stat. v. 26. Febr. 76) 76. 123 Nr. 22.

225) Verband zur Melioration des Bühner Bachgebietes in Westphalen und Hannover (Stat. v. 21. Dez. 68) 69. 67.

226) Meliorationsverband der Düsterdicker Niederung im Kreise Tecklenburg (Stat. v. 12. April 82) 82. 312 Nr. 12.

227) Entwässerungs-Sozietät für das Heerde-Ueberemser Emsthal in den Gemeinden Clarholz, Harsewinkel und Greffen (Stat. v. 9. Febr. 63) 63. 67.

228) Wiesenverband Hollage-Wackum in den Kreisen Tecklenburg, Osnabrück und Bersenbrück (Stat. v. 25. April 70) 70. 337.

229) Bildung einer Genossenschaft zur Regulirung der Issel in den Gemeinden Werth, Mussum, Herzebocholt und Anholt im Regierungsbezirk Münster, und in den Gemeinden Wertherbruch, Isselburg und Vehlingen im Regierungsbezirk Düsseldorf (Stat. v. 16. Sept. 63) 63. 626.

230) Verband zur Melioration des Langen-Ackers bei Recke im Kreise Tecklenburg (Stat. v. 8. Aug. 73) 73. 456 Nr. 6.

231) Meliorationen der Grundstücke in dem nördlichen Theile des Kreises Lübbecke durch Regulirung der dortigen Gewässer (Stat. v. 12. Aug. 54) 54. 501. — Ausstellung von Obligationen dieser Sozietät im Betrage von 150 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 4. Okt. 54) 54. 548. — Ausgabe neuer Obligationen bis zum Betrage von 40 000 Thalern (Priv. v. 9. Okt. 58) 58. 556. Konvertirung der von der Sozietät emittirten Obligationen (A. E. v. 2. Sept. 65) 65. 956.

232) Verband der Wiesenbesitzer im Ruhne-Thal, Kreis Brilon, zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 18. März 61) 61. 163.

233) Verband der Wiesenbesitzer im oberen Ruhrthal bei Winterberg (Stat. v. 19. Aug. 62) 62. 256.

234) Wiesengenossenschaft zu Werfen, im Kreise Herford (Stat. v. 5. Janr. 81) 81. 40 Nr. 4.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

K. in der Provinz Hessen-Nassau.

235) Wiesengenossenschaft zu Allendorf bei Gladenbach im Kreise Biedenkopf (Stat. v. 18. Dez. 75) 76. 110 Nr. 3.

236) Ebertthal-Wiesengenossenschaft Auspitzen zu Hatzfeld im Kreise Biedenkopf (Stat. v. 3. Sept. 83) 83. 352 Nr. 4.

237) Auwehreinwarts-Genossenschaft zur Melioration der Auwiesen zwischen Niederwetter und Göttingen im Kreise Marburg (Stat. v. 10. April 76) 76. 260 Nr. 8.

238) Wiesengenossenschaft zu Bischoffen, Kreis Biedenkopf (Stat. v. 2. April 79) 79. 570 Nr. 3.

239) Wiesengenossenschaft zu Dauborn-Eufingen im Unterlahnkreise (Stat. v. 1. Nov. 78) 79. 4 Nr. 5.

240) Genossenschaft zur Melioration der Diemel-Wiesen zwischen Eberschütz und Trendelburg, Kreises Hofgeismar (Stat. v. 21. April 73) 73. 252 Nr. 8.

241) Melioration der Eberthalwiesen im Kreise Biedenkopf (Stat. v. 17. Janr. 76) 76. 122 Nr. 9.

242) Verband der Wiesenbesitzer zur Melioration des Engelaubs in der Gemarkung von Hümme, Kreis Hofgeismar (Stat. v. 16. Dez. 71) 72. 34.

243) Wiesengenossenschaft zu Hahnstätten im Unterlahnkreise (Stat. v. 1. Aug. 79) 79. 618 Nr. 3.

244) Genossenschaft zur Melioration der Wiesen im Lynsphergrund [Kreis Biedenkopf] (Stat. v. 25. Aug. 76) 76. 458 Nr. 8.

245) Wiesengenossenschaft zu Oberbrechen im Unterlahnkreise (Stat. v. 30. Juni 76) 76. 399 Nr. 8.

246) Wiesengenossenschaft zu Werschau im Unterlahnkreise (Stat. v. 15. Janr. 76) 76. 121 Nr. 6.

L. in der Rheinprovinz:

247) Wiesengenossenschaft des oberen Ahrthales (Stat. v. 12. März 70) 70. 289. — Aenderung des Statuts (A. E. v. 4. Okt. 82) 82. 378 Nr. 7.

248) Bildung einer Genossenschaft zur Melioration des Alfbachthals im Kreise Wittlich (Stat. v. 30. April 55) 55. 445.

249) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Alften, Kreis Cochem, zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 2. März 57) 57. 137.

250) Wiesengenossenschaft des Argendorfer Thales im Kreise Neuwied (Stat. v. 29. Juni 68) 68. 679.

251) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Bachem, Kreis Merzig (Stat. v. 2. Nov. 57) 57. 845.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

252) Verband der Wiesenbesitzer im Bachthale zwischen Adenau und Leimbach (Stat. v. 15. Juli 52 u. A. E. v. 1. Juni 54) 54. 336.

253) Verband der Wiesenbesitzer auf dem Banne der Gemeinde Badem im Kreise Bitburg (Stat. v. 13. Nov. 54) 54. 626.

254) Verband der Wiesenbesitzer in den Bahner-Wiesen zu Kruft im Kreise Mayen (Stat. v. 3. April 61) 61. 178.

255) Bardenbacher Wiesengenossenschaft in Gerwinkel, Kreis Merzig (Stat. v. 30. März 81) 81. 295 Nr. 3.

256) Bewässerungsgenossenschaft Berresfeld zu Noviand im Kreise Bernkastel (Stat. v. 30. Okt. 82) 82. 381 Nr. 9.

257) Wiesengenossenschaft Berzenbach in den Gemeinden Daun und Gemünden, Kreis Daun (Stat. v. 14. Aug. 82) 82. 362 Nr. 5.

258) Wiesengenossenschaft zu Biskirchen im Kreise Wetzlar (Stat. v. 19. April 69) 69. 624.

259) Drainage- und Wiesengenossenschaft zu Bowerath, Kreis Daun (Stat. v. 4. Juli 83) 83. 327 Nr. 5.

260) Clevische Niersgenossenschaft (Stat. v. 15. Mai 82) 82. 337 Nr. 7.

261) Genossenschaft der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Cuchenheim, Kreis Rheinbach, zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat. v. 3. Okt. 60) 60. 451.

262) Genossenschaft für die Melioration der Erft-Niederung vom Einflusse des Rothbaches bis zur Mündung der Erft in den Rhein (Stat. v. 3. Jan. 59) 59. 28. — Ausfertigung von Obligationen im Betrage von 250 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 18. Juni 62) 62. 198. — desgl. von Obligationen II. Serie im Betrage von 80 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 1. Sept. 65) 65. 984.

263) Wiesengenossenschaft des Eschbachthales im Kreise Adenau (Stat. v. 24. Febr. 79) 79. 248 Nr. 4.

264) Genossenschaft der Wiesenbesitzer des Essenberger Bruchs in den Gemeinden Asberg, Homberg und Hochemmerich im Regierungsbezirk Düsseldorf (Stat. v. 12. Dez. 59) 60. 7.

265) Verband der Wiesenbesitzer in der Sektion I des Gierzhagener Bachthales, Kreis Waldbroel (Stat. v. 17. Juli 54) 54. 422.

266) Meliorationsgenossenschaft der Gemeinde Hongrath im Kreise Merzig (Stat. v. 2. Nov. 57) 57. 838.

267) Verband der Besitzer in der Gemeinde Hüngering-

Meliorationen [Wiesenverbände x.] (Forts.)

[illegible] im Kreise Waldbroel (Stat. v. 6. April [illegible] 56. 149.

[illegible] Verband der Wiesenbesitzer in der Sektion III des [illegible]erbachthals in den Bürgermeistereien Herchen, Hamm und Dattenfeld (Stat. v. 13. Nov. 54) 54. [illegible]

[illegible] Bildung einer Genossenschaft zur Regulirung der [illegible]el in den Gemeinden Werth, Mussum, Herzebrock und Anholt im Regierungsbezirk Münster und in den Gemeinden Wertherbruch, Isselburg und Venlingen im Regierungsbezirk Düsseldorf (Stat. v. 16. Sept. 63) 63. 626.

270. Genossenschaft zur Melioration der Leybach-Niederung bei Calcar im Kreise Cleve (Stat. v. 12. Juli [illegible]) 78. 11 Nr. 1.

271) Bildung einer Wiesengenossenschaft zu Leimbach und Nieder-Abenau im Kreise Abenau (Stat. v. 7. Dez. 63) 63. 787. — s. auch Nr. 252.

272) Bildung einer Genossenschaft für die Melioration der großen rothen Ley und des Uitflieth im Kreise Mörs (Stat. v. 16. Mai 62) 62. 160.

273) Wiesengenossenschaft zu Lockweiler im Kreise Merzig (Stat. v. 29. Juli 81) 81. 328 Nr. 8.

274) Lommersumer Wiesengenossenschaft im Kreise Euskirchen (Stat. v. 16. Dez. 71) 72. 85.

275) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Losheim, im Kreise Merzig, zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat. v. 7. Mai 56) 56. 529.

276) Bildung einer Genossenschaft zur Ent- und Bewässerung der Wiesen im Lückerather Bachthale im Kreise Sieg (Stat. v. 25. Aug. 60) 60. 426.

277) Wiesengenossenschaft zu Mettendorf im Kreise Bitburg (Stat. v. 12. Aug. 69) 69. 1002.

278) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Mitlosheim im Kreise Merzig (Stat. v. 8. Sept. 82) 82. 368 Nr. 11.

279) Wiesengenossenschaft im Muhrbachthale, Kreises Solingen (Stat. v. 8. Juni 72) 72. 602 Nr. 11.

280) Verband der Wiesenbesitzer in den Gemeinden Münstermaifeld, Küttig, Girschnach und Rüber im Kreise Mayen (Stat. v. 8. März 58) 58. 58.

281) Wiesengenossenschaft zu Namborn im Kreise St. Wendel (Stat. v. 2. Aug. 61) 61. 755.

282) Statut für die Wiesengenossenschaft zu Niederberg im Kreise Euskirchen (v. 24. Dez. 66) 67. 141.

Meliorationen [Wiesenverbände x.] (Forts.)

283) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Niederlosheim im Kreise Merzig (Stat. v. 7. Mai 56) 56. 534.

284) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Niederlosheim im Kreise Merzig (Stat. v. 24. März 82) 82. 311 Nr. 6.

285) Bildung einer Genossenschaft für die Melioration der Niers-Niederung von Neuwerk bis Caen, in den Kreisen Gladbach, Kempen und Geldern, sowie der Niederung am Nordkanal im Kreise Gladbach (Stat. v. 16. Juni 56) 56. 597. — Ausfertigung von Obligationen dieser Sozietät im Betrage von 160 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 7. Okt. 62) 62. 362.

286) Genossenschaft zur Melioration der Norf-Stommler Brücher im Regierungsbezirk Düsseldorf (Stat. v. 16. Janr. 60) 60. 50.

287) Bildung einer Wiesengenossenschaft im Oelbach-Thale, Kreis Solingen (Stat. v. 14. Aug. 65) 65. 899.

288) Ollheimer Wiesengenossenschaft im Kreise Rheinbach (Stat. v. 7. April 73) 73. 470 Nr. 2.

289) Wiesengenossenschaft des Perchthales zu Laufersweiler im Kreise Simmern (Stat. v. 1. Juli 68) 68. 699.

290) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Preist, im Kreise Bitburg, zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat v. 30. April 56) 56. 525.

291) Verband der Wiesenbesitzer im Quackenbachsthale des Kreises Ahrweiler (Stat. v. 12. März 60) 60. 125.

292) Wiesengenossenschaft zu Rappweiler im Kreise Merzig (Stat. v. 27. Okt. 80) 80. 2 Nr. 4.

293) Verband der Wiesenbesitzer in den Gemeinden Ober-, Mittel- und Nieder-Reidenbach im Kreise St. Wendel (Stat. v. 4. Okt. 54) 54. 562.

294) Genossenschaft zur Melioration des Richrather Bruches in den Kreisen Solingen und Düsseldorf (Stat. v. 19. Nov. 60) 60. 641.

295) Wiesengenossenschaft zu Rissenthal im Kreise Merzig (Stat. v. 28. April 82) 82. 324 Nr. 6.

296) Bestätigung des Statuts für den Ruppichterother Wiesenverband im Siegkreise (A. E. v. 6. Nov. 65) 65. 1135.

297) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Salm, Regierungsbezirk Trier, zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 8. Nov. 52) 52. 712.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)
298) Wiesengenossenschaft zu Scheiden im Regierungsbezirk Trier (Stat. v. 1. Mai 75) 75. 520 Nr. 4.
299) Wiesengenossenschaft zu Schmidthachenbach im Kreise St. Wendel (Stat. v. 5. Juli 67) 67. 1231.
300) Genossenschaft zur Verbesserung der im Simmerthal oberhalb Ohlweiler in der Oberau belegenen Wiesen (Stat. v. 15. Febr. 64) 64. 95.
301) Wiesengenossenschaft zu Sotzweiler im Kreise Ottweiler (Stat. v. 28. Aug. 68) 68. 823.
302) Statut für die Genossenschaft zur Melioration des Straelener Veens im Kreise Geldern (v. 5. März 60) 60. 115.
303) Verband der Wiesenbesitzer im Strombachthale, Kreis Gummersbach (Stat. v. 1. Okt. 59) 59. 508.
304) Genossenschaft für die Regulirung des Swistbaches in den Gemeinden Metternich, Weilerswist und Bliesheim, in der Rheinprovinz (Stat. v. 31. Aug. 59) 59. 438.
305) Verband der Wiesenbesitzer in den Gemeinden Thallichtenberg und Pfeffelbach, Kreis St. Wendel (Stat. v. 9. Janr. 54) 54. 53.
306) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Uerzig im Kreise Wittlich (Stat. v. 12. Aug. 54) 54. 481.
307) Wiesengenossenschaft des Vinxthales im Kreise Ahrweiler (Stat. v. 5. Juni 71) 71. 281.
308) Wiesengenossenschaft zu Wahlen im Kreise Merzig (Stat. v. 7. Nov. 81) 82. 3 Nr. 6.
309) Verband der Wiesenbesitzer im Wahnthale im Siegkreise zur Verbesserung ihrer Wiesen (Stat. v. 3. Okt. 60) 60. 446.
310) Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde Walhorn im Kreise Eupen zur Anlage einer Wasserleitung von Walhorn nach Astenet (A. E. v. 8. Juni 81) 81. 310 Nr. 6.
311) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Wallersheim, Kreis Prüm (Stat. v. 19. Dez. 53) 54. 19.
312) Wiesengenossenschaft des unteren Wambachthales im Kreise Neuwied (Stat. v. 5. Okt. 67) 67. 1803.
313) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Watzerath im Kreise Prüm (Stat. v. 25. Sept. 80) 80. 376 Nr. 4.
314) Wiesengenossenschaft im Wetzbachthale zu Wetzlar (Stat. v. 4. Juli 83) 83. 328 Nr. 6.
315) Wiesengenossenschaft im Bodenfeld zu Wetzlar (Stat. v. 27. Sept. 83) 83. 359 Nr. 6.
316) Entwässerungsgenossenschaft zu Wolfsfeld im Kreise Bitburg [von Steinwiese, Mätschheck, Brüchen und Hahnenwerth] (Stat. v. 6. Aug. 83) 83. 346 Nr. 11.
317) Zons-Dormagen-Sommer-Deichverband (Stat. v. 29. April 72) 72. 596 Nr. 2.

M. in den Hohenzollernschen Landen:

318) Genossenschaft zur Regulirung des Ablachflusses im Oberamt Sigmaringen (Stat. v. 11. Mai 83) 83. 108 Nr. 5.

Melle (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 513.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 29. Juli 81) 81. 308 (Verf. v. 18. Juli 83) 83. 117.

Melsungen (Kreis), gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 3 Nr. 7) 67. 274.

Aufhebung des Schleusengeldes an der Fulda zu Melsungen (A. E. v. 8. Mai 68) 68. 488.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 536.

Memel (Kreis in Ostpreußen), Ausfertigung von Memeler Kreisobligationen im Betrage von 50 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 25. Juni 57) 57. 621. — desgl. im Betrage von 10 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv v. 2. Juli 63) 63. 509. — desgl. im Betrage von 80 000 Thlrn. (Priv. v. 24. März 73) 73. 394 Nr. 2. — desgl. im Betrage von 200 000 Mark (Priv. v. 2. Aug. 80) 80. 358 Nr. 15.

s. auch Chausseen Nr. 28.

Memel (Stadt), Hafen- und Lootsen-Ordnung für den Seehafen zu Memel (v. 10. Okt. 9) 9. 585. — Erhebung der Hafengelder, der Abgaben für die Benutzung besonderer Anstalten und der Gebühren für gewisse Leistungen in dem Hafen (K. O. u. Tar. v. 19. April 44) 44. 120 bis 126. — Dieser Tarif bleibt bis auf Weiteres in Kraft (A. E. v. 12. Janr. 49) 49. 92. — Erleichternde Bestimmungen über die Erhebung der Hafenabgaben (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 1, 2) 54. 545. — Erhöhung des Hafengeldes (A. E. v. 2. April 55) 55. 246. — Ermäßigung desselben (A. E. v. 13. April 63) 63. 168 (A. E. v. 29 Juli 67) 67. 1343 (A. E. v. 10. Febr. 68) 68. 83.

Gebühren der Stromlootsen für das Verholen der Schiffe und Stromfahrzeuge im Hafen zu Memel (A. E. v. 30. Mai 68 u. Tar.) 68. 594.

Erhebung des Hafengeldes, der Lootsengebühren und des Brückengeldes, neuer Tarif (v. 30. Dez. 74) 75. 8 bis 13. — Aenderung desselben (A. E. v. 24. Juli

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)
hausen im Kreise Waldbroel (Stat. v. 6. April 58) 58. 149.

268) Verband der Wiesenbesitzer in der Sektion III des Irserbachthals in den Bürgermeistereien Herchen, Hamm und Dattenfeld (Stat. v. 13. Nov. 54) 54. 631.

269) Bildung einer Genossenschaft zur Regulirung der Issel in den Gemeinden Werth, Mussum, Herzebocholt und Anholt im Regierungsbezirk Münster und in den Gemeinden Wertherbruch, Isselburg und Vehlingen im Regierungsbezirk Düsseldorf (Stat. v. 16. Sept. 63) 63. 626.

270) Genossenschaft zur Melioration der Leybach-Niederung bei Calcar im Kreise Cleve (Stat. v. 12. Juli 77) 78. 11 Nr. 1.

271) Bildung einer Wiesengenossenschaft zu Leimbach und Nieder-Adenau im Kreise Adenau (Stat. v. 7. Dez. 63) 63. 787. — s. auch Nr. 252.

272) Bildung einer Genossenschaft für die Melioration der großen rothen Ley und des Uitflieth im Kreise Mörs (Stat. v. 16. Mai 62) 62. 160.

273) Wiesengenossenschaft zu Lockweiler im Kreise Merzig (Stat. v. 29. Juli 81) 81. 328 Nr. 8.

274) Lommersumer Wiesengenossenschaft im Kreise Euskirchen (Stat. v. 16. Dez. 71) 72. 85.

275) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Losheim, im Kreise Merzig, zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat. v. 7. Mai 56) 56. 529.

276) Bildung einer Genossenschaft zur Ent- und Bewässerung der Wiesen im Lückerather Bachthale im Kreise Sieg (Stat. v. 25. Aug. 60) 60. 426.

277) Wiesengenossenschaft zu Mettendorf im Kreise Bitburg (Stat. v. 12. Aug. 69) 69. 1002.

278) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Mitlosheim im Kreise Merzig (Stat. v. 8. Sept. 82) 82. 368 Nr. 11.

279) Wiesengenossenschaft im Muhrbachthale, Kreises Solingen (Stat. v. 8. Juni 72) 72. 602 Nr. 11.

280) Verband der Wiesenbesitzer in den Gemeinden Münstermaifeld, Küttig, Girschnach und Rüber im Kreise Mayen (Stat. v. 8. März 58) 58. 58.

281) Wiesengenossenschaft zu Namborn im Kreise St. Wendel (Stat. v. 2. Aug. 61) 61. 755.

282) Statut für die Wiesengenossenschaft zu Niederberg im Kreise Euskirchen (v. 24. Dez. 66) 67. 141.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

283) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Niederlosheim im Kreise Merzig (Stat. v. 7. Mai 56) 56. 534.

284) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Niederlosheim im Kreise Merzig (Stat. v. 24. März 82) 82. 311 Nr. 6.

285) Bildung einer Genossenschaft für die Melioration der Niers-Niederung von Neuwerk bis Caen, in den Kreisen Gladbach, Kempen und Geldern, sowie der Niederung am Nordkanal im Kreise Gladbach (Stat. v. 16. Juni 56) 56. 597. — Ausfertigung von Obligationen dieser Sozietät im Betrage von 160 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 7. Okt. 62) 62. 362.

286) Genossenschaft zur Melioration der Norf-Stommler Brücher im Regierungsbezirk Düsseldorf (Stat. v. 16. Janr. 60) 60. 50.

287) Bildung einer Wiesengenossenschaft im Oelbach-Thale, Kreis Solingen (Stat. v. 14. Aug. 65) 65. 899.

288) Ollheimer Wiesengenossenschaft im Kreise Rheinbach (Stat. v. 7. April 73) 73. 470 Nr. 2.

289) Wiesengenossenschaft des Perchthales zu Lauperweiler im Kreise Simmern (Stat. v. 1. Juli 68) 68. 699.

290) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Preist, im Kreise Bitburg, zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat v. 30. April 56) 56. 525.

291) Verband der Wiesenbesitzer im Quackenbachsthale des Kreises Ahrweiler (Stat. v. 12. März 60) 60. 125.

292) Wiesengenossenschaft zu Rappweiler im Kreise Merzig (Stat. v. 27. Okt. 80) 80. 2 Nr. 4.

293) Verband der Wiesenbesitzer in den Gemeinden Ober-, Mittel- und Nieder-Reibenbach im Kreise St. Wendel (Stat. v. 4. Okt. 54) 54. 562.

294) Genossenschaft zur Melioration des Richrather Bruches in den Kreisen Solingen und Düsseldorf (Stat. v. 19. Nov. 60) 60. 641.

295) Wiesengenossenschaft zu Rissenthal im Kreise Merzig (Stat. v. 28. April 82) 82. 324 Nr. 6.

296) Bestätigung des Statuts für den Ruppichterother Wiesenverband im Siegkreise (A. E. v. 6. Nov. 65) 65. 1135.

297) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Salm, Regierungsbezirk Trier, zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 8. Nov. 52) 52. 712.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)
298) Wiesengenossenschaft zu Scheiden im Regierungsbezirk Trier (Stat. v. 1. Mai 75) 75. 520 Nr. 4.
299) Wiesengenossenschaft zu Schmidthachenbach im Kreise St. Wendel (Stat. v. 5. Juli 67) 67. 1231.
300) Genossenschaft zur Verbesserung der im Simmerthal oberhalb Ohlweiler in der Oberau belegenen Wiesen (Stat. v. 15. Febr. 64) 64. 95.
301) Wiesengenossenschaft zu Sotzweiler im Kreise Ottweiler (Stat. v. 28. Aug. 68) 68. 823.
302) Statut für die Genossenschaft zur Melioration des Straelener Veens im Kreise Geldern (v. 5. März 60) 60. 115.
303) Verband der Wiesenbesitzer im Strombachthale, Kreis Gummersbach (Stat. v. 1. Okt. 59) 59. 508.
304) Genossenschaft für die Regulirung des Swistbaches in den Gemeinden Metternich, Weilerswist und Bliesheim, in der Rheinprovinz (Stat. v. 31. Aug. 59) 59. 438.
305) Verband der Wiesenbesitzer in den Gemeinden Thallichtenberg und Pfeffelbach, Kreis St. Wendel (Stat. v. 9. Janr. 54) 54. 53.
306) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Uerzig im Kreise Wittlich (Stat. v. 12. Aug. 54) 54. 481.
307) Wiesengenossenschaft des Vinxthales im Kreise Ahrweiler (Stat. v. 5. Juni 71) 71. 281.
308) Wiesengenossenschaft zu Wahlen im Kreise Merzig (Stat. v. 7. Nov. 81) 82. 3 Nr. 6.
309) Verband der Wiesenbesitzer im Wahnthale im Siegkreise zur Verbesserung ihrer Wiesen (Stat. v. 3. Okt. 60) 60. 446.
310) Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde Walhorn im Kreise Eupen zur Anlage einer Wasserleitung von Walhorn nach Astenet (A. E. v. 8. Juni 81) 81. 310 Nr. 6.
311) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Wallersheim, Kreis Prüm (Stat. v. 19. Dez. 53) 54. 19.
312) Wiesengenossenschaft des unteren Wambachthales im Kreise Neuwied (Stat. v. 5. Okt. 67) 67. 1803.
313) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Watzerath im Kreise Prüm (Stat. v. 25. Sept. 80) 80. 376 Nr. 4.
314) Wiesengenossenschaft im Wetzbachthale zu Wetzlar (Stat. v. 4. Juli 83) 83. 328 Nr. 6.
315) Wiesengenossenschaft im Bodenfeld zu Wetzlar (Stat. v. 27. Sept. 83) 83. 359 Nr. 6.
316) Entwässerungsgenossenschaft zu Wolfsfeld im Kreise Bitburg [von Steinwiese, Mätschheck, Brüchen und Hahnenwerth] (Stat. v. 6. Aug. 83) 83. 346 Nr. 11.
317) Zons-Dormagen-Sommer-Deichverband (Stat. v. 29. April 72) 72. 596 Nr. 2.

M. in den Hohenzollernschen Landen:

318) Genossenschaft zur Regulirung des Ablachflusses im Oberamt Sigmaringen (Stat. v. 11. Mai 83) 83. 108 Nr. 5.

Melle (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 513.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 29. Juli 81) 81. 308 (Verf. v. 18. Juli 83) 83. 117.

Melsungen (Kreis), gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 3 Nr. 7) 67. 274.

Aufhebung des Schleusengeldes an der Fulda zu Melsungen (A. E. v. 8. Mai 68) 68. 488.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 536.

Memel (Kreis in Ostpreußen), Ausfertigung von Memeler Kreisobligationen im Betrage von 50 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 25. Juni 57) 57. 621. — desgl. im Betrage von 10 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv v. 2. Juli 63) 63. 509. — desgl. im Betrage von 80 000 Thlrn. (Priv. v. 24. März 73) 73. 394 Nr. 2. — desgl. im Betrage von 200 000 Mark (Priv. v. 2. Aug. 80) 80. 358 Nr. 15.

s. auch Chausseen Nr. 28.

Memel (Stadt), Hafen- und Lootsen-Ordnung für den Seehafen zu Memel (v. 10. Okt. 9) 9. 585. — Erhebung der Hafengelder, der Abgaben für die Benutzung besonderer Anstalten und der Gebühren für gewisse Leistungen in dem Hafen (K. O. u. Tar. v. 19. April 44) 44. 120 bis 126. — Dieser Tarif bleibt bis auf Weiteres in Kraft (A. E. v. 12. Janr. 49) 49. 92. — Erleichternde Bestimmungen über die Erhebung der Hafenabgaben (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 1, 2) 54. 545. — Erhöhung des Hafengeldes (A. E. v. 2. April 55) 55. 246. — Ermäßigung desselben (A. E. v. 13. April 63) 63. 168 (A. E. v. 29 Juli 67) 67. 1343 (A. E. v. 10. Febr. 68) 68. 83.

Gebühren der Stromlootsen für das Verholen der Schiffe und Stromfahrzeuge im Hafen zu Memel (A. E. v. 30. Mai 68 u. Tar.) 68. 594.

Erhebung des Hafengeldes, der Lootsengebühren und des Brückengeldes, neuer Tarif (v. 30. Dez. 74) 75. 8 bis 13. — Aenderung desselben (A. E. v. 24. Juli

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)
hausen im Kreise Waldbroel (Stat. v. 6. April 58) 58. 149.

268) Verband der Wiesenbesitzer in der Sektion III des Irserbachthals in den Bürgermeistereien Herchen, Hamm und Dattenfeld (Stat. v. 13. Nov. 54) 54. 631.

269) Bildung einer Genossenschaft zur Regulirung der Issel in den Gemeinden Werth, Mussum, Herzebocholt und Anholt im Regierungsbezirk Münster und in den Gemeinden Wertherbruch, Isselburg und Vehlingen im Regierungsbezirk Düsseldorf (Stat. v. 16. Sept. 63) 63. 626.

270) Genossenschaft zur Melioration der Leybach-Niederung bei Calcar im Kreise Cleve (Stat. v. 12. Juli 77) 78. 11 Nr. 1.

271) Bildung einer Wiesengenossenschaft zu Leimbach und Nieder-Abenau im Kreise Adenau (Stat. v. 7. Dez. 63) 63. 787. — s. auch Nr. 252.

272) Bildung einer Genossenschaft für die Melioration der großen rothen Ley und des Uitflieth im Kreise Mörs (Stat. v. 16. Mai 62) 62. 160.

273) Wiesengenossenschaft zu Lockweiler im Kreise Merzig (Stat. v. 29. Juli 81) 81. 328 Nr. 8.

274) Lommersumer Wiesengenossenschaft im Kreise Euskirchen (Stat. v. 16. Dez. 71) 72. 85.

275) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Losheim, im Kreise Merzig, zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat. v. 7. Mai 56) 56. 529.

276) Bildung einer Genossenschaft zur Ent- und Bewässerung der Wiesen im Lückerather Bachthale im Kreise Sieg (Stat. v. 25. Aug. 60) 60. 426.

277) Wiesengenossenschaft zu Mettendorf im Kreise Bitburg (Stat. v. 12. Aug. 69) 69. 1002.

278) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Mitlosheim im Kreise Merzig (Stat. v. 8. Sept. 82) 82. 368 Nr. 11.

279) Wiesengenossenschaft im Muhrbachthale, Kreises Solingen (Stat. v. 8. Juni 72) 72. 602 Nr. 11.

280) Verband der Wiesenbesitzer in den Gemeinden Münstermaifeld, Küttig, Girschnach und Rüber im Kreise Mayen (Stat. v. 8. März 58) 58. 58.

281) Wiesengenossenschaft zu Namborn im Kreise St. Wendel (Stat. v. 2. Aug. 61) 61. 755.

282) Statut für die Wiesengenossenschaft zu Nieberberg im Kreise Euskirchen (v. 24. Dez. 66) 67. 141.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)

283) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Niederlosheim im Kreise Merzig (Stat. v. 7. Mai 56) 56. 534.

284) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Niederlosheim im Kreise Merzig (Stat. v. 24. März 82) 82. 311 Nr. 6.

285) Bildung einer Genossenschaft für die Melioration der Niers-Niederung von Neuwerk bis Caen, in den Kreisen Gladbach, Kempen und Geldern, sowie der Niederung am Nordkanal im Kreise Gladbach (Stat. v. 16. Juni 56) 56. 597. — Ausfertigung von Obligationen dieser Sozietät im Betrage von 160 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 7. Okt. 62) 62. 362.

286) Genossenschaft zur Melioration der Norf-Stommler Brücher im Regierungsbezirk Düsseldorf (Stat. v. 16. Janr. 60) 60. 50.

287) Bildung einer Wiesengenossenschaft im Oelbach-Thale, Kreis Solingen (Stat. v. 14. Aug. 65) 65. 899.

288) Ollheimer Wiesengenossenschaft im Kreise Rheinbach (Stat. v. 7. April 73) 73. 470 Nr. 2.

289) Wiesengenossenschaft des Perchthales zu Laufersweiler im Kreise Simmern (Stat. v. 1. Juli 68) 68. 699.

290) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Preist, im Kreise Bitburg, zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat v. 30. April 56) 56. 525.

291) Verband der Wiesenbesitzer im Quackenbachsthale des Kreises Ahrweiler (Stat. v. 12. März 60) 60. 125.

292) Wiesengenossenschaft zu Rappweiler im Kreise Merzig (Stat. v. 27. Okt. 80) 80. 2 Nr. 4.

293) Verband der Wiesenbesitzer in den Gemeinden Ober-, Mittel- und Nieder-Reidenbach im Kreise St. Wendel (Stat. v. 4. Okt. 54) 54. 562.

294) Genossenschaft zur Melioration des Richrather Bruches in den Kreisen Solingen und Düsseldorf (Stat. v. 19. Nov. 60) 60. 641.

295) Wiesengenossenschaft zu Rissenthal im Kreise Merzig (Stat. v. 28. April 82) 82. 324 Nr. 6.

296) Bestätigung des Statuts für den Ruppichterother Wiesenverband im Siegkreise (A. E. v. 6. Nov. 65) 65. 1135.

297) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Salm, Regierungsbezirk Trier, zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 8. Nov. 52) 52. 712.

Meliorationen [Wiesenverbände ꝛc.] (Forts.)
298) Wiesengenossenschaft zu Scheiden im Regierungsbezirk Trier (Stat. v. 1. Mai 75) 75. 520 Nr. 4.
299) Wiesengenossenschaft zu Schmidthachenbach im Kreise St. Wendel (Stat. v. 5. Juli 67) 67. 1231.
300) Genossenschaft zur Verbesserung der im Simmerthal oberhalb Ohlweiler in der Oberau belegenen Wiesen (Stat. v. 15. Febr. 64) 64. 95.
301) Wiesengenossenschaft zu Sotzweiler im Kreise Ottweiler (Stat. v. 28. Aug. 68) 68. 823.
302) Statut für die Genossenschaft zur Melioration des Straelener Veens im Kreise Geldern (v. 5. März 60) 60. 115.
303) Verband der Wiesenbesitzer im Strombachthale, Kreis Gummersbach (Stat. v. 1. Okt. 59) 59. 508.
304) Genossenschaft für die Regulirung des Swistbaches in den Gemeinden Metternich, Weilerswist und Bliesheim, in der Rheinprovinz (Stat. v. 31. Aug. 59) 59. 438.
305) Verband der Wiesenbesitzer in den Gemeinden Thallichtenberg und Pfeffelbach, Kreis St. Wendel (Stat. v. 9. Janr. 54) 54. 53.
306) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Uerzig im Kreise Wittlich (Stat. v. 12. Aug. 54) 54. 481.
307) Wiesengenossenschaft des Vinxthales im Kreise Ahrweiler (Stat. v. 5. Juni 71) 71. 281.
308) Wiesengenossenschaft zu Wahlen im Kreise Merzig (Stat. v. 7. Nov. 81) 82. 3 Nr. 6.
309) Verband der Wiesenbesitzer im Wahnthale im Siegkreise zur Verbesserung ihrer Wiesen (Stat. v. 3. Okt. 60) 60. 446.
310) Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde Walhorn im Kreise Eupen zur Anlage einer Wasserleitung von Walhorn nach Astenet (A. E. v. 8. Juni 81) 81. 310 Nr. 6.
311) Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Wallersheim, Kreis Prüm (Stat. v. 19. Dez. 53) 54. 19.
312) Wiesengenossenschaft des unteren Wambachthales im Kreise Neuwied (Stat. v. 5. Okt. 67) 67. 1803.
313) Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Watzerath im Kreise Prüm (Stat. v. 25. Sept. 80) 80. 376 Nr. 4.
314) Wiesengenossenschaft im Wetzbachthale zu Wetzlar (Stat. v. 4. Juli 83) 83. 328 Nr. 6.
315) Wiesengenossenschaft im Bodenfeld zu Wetzlar (Stat. v. 27. Sept. 83) 83. 359 Nr. 6.
316) Entwässerungsgenossenschaft zu Wolfsfeld im Kreise Bitburg [von Steinwiese, Mätschheck, Brüchen und Hahnenwerth] (Stat. v. 6. Aug. 83) 83. 346 Nr. 11.
317) Zons-Dormagen-Sommer-Deichverband (Stat. v. 29. April 72) 72. 596 Nr. 2.

M. in den Hohenzollernschen Landen:

318) Genossenschaft zur Regulirung des Ablachflusses im Oberamt Sigmaringen (Stat. v. 11. Mai 83) 83. 108 Nr. 5.

Melle (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 513.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 29. Juli 81) 81. 308 (Verf. v. 18. Juli 83) 83. 117.

Melsungen (Kreis), gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 3 Nr. 7) 67. 274.

Aufhebung des Schleusengeldes an der Fulda zu Melsungen (A. E. v. 8. Mai 68) 68. 488.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 536.

Memel (Kreis in Ostpreußen), Ausfertigung von Memeler Kreisobligationen im Betrage von 50 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 25. Juni 57) 57. 621. — desgl. im Betrage von 10 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv v. 2. Juli 63) 63. 509. — desgl. im Betrage von 80 000 Thlrn. (Priv. v. 24. März 73) 73. 394 Nr. 2. — desgl. im Betrage von 200 000 Mark (Priv. v. 2. Aug. 80) 80. 358 Nr. 15.

s. auch Chausseen Nr. 28.

Memel (Stadt), Hafen- und Lootsen-Ordnung für den Seehafen zu Memel (v. 10. Okt. 9) 9. 585. — Erhebung der Hafengelder, der Abgaben für die Benutzung besonderer Anstalten und der Gebühren für gewisse Leistungen in dem Hafen (K. O. u. Tar. v. 19. April 44) 44. 120 bis 126. — Dieser Tarif bleibt bis auf Weiteres in Kraft (A. E. v. 12. Janr. 49) 49. 92. — Erleichternde Bestimmungen über die Erhebung der Hafenabgaben (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 1, 2) 54. 545. — Erhöhung des Hafengeldes (A. E. v. 2. April 55) 55. 246. — Ermäßigung desselben (A. E. v. 13. April 63) 63. 168 (A. E. v. 29 Juli 67) 67. 1343 (A. E. v. 10. Febr. 68) 68. 83.

Gebühren der Stromlootsen für das Verholen der Schiffe und Stromfahrzeuge im Hafen zu Memel (A. E. v. 30. Mai 68 u. Tar.) 68. 594.

Erhebung des Hafengeldes, der Lootsengebühren und des Brückengeldes, neuer Tarif (v. 30. Dez. 74) 75. 8 bis 13. — Aenderung desselben (A. E. v. 24. Juli

Memel [Stadt] (Forts.)
76) **76.** 349. — Tarif für die Benutzung des Winterhafens (v. 24. Juli 76) **76.** 350. — Hafengelder-Tarif (v. 20. März 79) **79.** 362 Nr. 1.

Errichtung einer Prüfungs-Kommission in Memel für Seeschiffer, Steuerleute und Lootsen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 108) **11.** 274.

Statut für die Kaufmannschaft daselbst (v. 21. Mai 22) **22.** 153. — Abänderung des §. 70 dieses Statuts (A. E. v. 19. Okt. 60) **60.** 455. — Aufhebung der im Statut enthaltenen privatrechtlichen Bestimmungen (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 3 §. 4) **61.** 451. — Genehmigung des revidirten Statuts der Kaufmannschaft in Memel (Bek. v. 20. Dez. 71) **72.** 40.

Amtsfunktion der kaufmännischen Mitglieder bei der in Memel bestehenden Gerichts-Deputation für Handels-Angelegenheiten (K. O. v. 22. Juni 30) **30.** 110. — Umgestaltung dieser Gerichts-Deputation in ein Handelsgericht, wenn die Kaufmannschaft darauf anträgt (G. v. 3. April 47 §. 2) **47.** 182. — Kompetenz derselben in Handelssachen (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 73) **61.** 479.

Amtsgericht zu Memel (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 401.

Ausstellung Memeler Stadtobligationen im Betrage von 28 100 Thlrn. zu 3½ Prozent (Priv. v. 14. März 45) **45.** 209. — desgl. im Betrage von 300 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 16. Juni 56) **56.** 615. — Nachtrag zu dem vorstehenden Privilegium (v. 11. April 70) **70.** 365. — desgl. im Betrage von 750 000 Mark (Priv. v. 5. April 82) **82.** 337 Nr. 2.

Ausfertigung von Memeler Hafenbau-Obligationen im Betrage von 300 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 16. Aug. 58) **58.** 514.

Verleihung des Expropriationsrechts zur Durchführung der Retablissementspläne für die Stadt Memel und die Vorstadt Bitte (A. E. v. 5. Dez. 57) **57.** 1034.

Eisenbahn von Tilsit nach Memel, s. Eisenbahnen Nr. 339.

Memeler Chausseen, s. Chausseen Nr. 28a, 29.

s. auch Feuersozietäts-Reglements Nr. 4.

Menden (Westphalen), Ueberlassung einer verfallenen Kautionssumme von 40 000 Thlrn. an die Stadt Menden zu den Kosten einer Verbindungsbahn von Menden nach Frondenberg (G. v. 25. März 69) **69.** 549.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 527.

Menden [Westphalen] (Forts.)

Eisenbahn von Menden nach Frondenberg, s. Eisenbahnen Nr. 25, desgl. von Menden nach Hemer, s. Nr. 226.

Menden-Balve Straßenbau-Gesellschaft, Verleihung der Rechte einer Korporation an die zur Erbauung einer Kunststraße von Menden nach Balve zusammengetretene Aktiengesellschaft (K. O. v. 28. Mai 47) **47.** 259.

Verleihung des Rechts auf Erhebung des Wegegeldes an diese Gesellschaft (A. E. v. 17. März 77) **78.** 256 Nr. 1.

s. auch Chausseen Nr. 614.

Mengede (Westphalen), s. Chausseen Nr. 662.

Mennighüffen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 586d.

Mennoniten, die von denselben bisher entrichtete besondere Abgabe ist nicht aufgehoben (G. v. 30. Mai 20 §. 11) **20.** 137.

Sportelansatz der Verwaltungsbehörden bei Grundstücks-Erwerbungen der Mennoniten (Sport. Taz-O. v. 25. April 25 §. 7 Nr. 4) **25.** 131. — Aufhebung dieser Sporteln (V. v. 22. Nov. 42) **42.** 309.

Vorschriften über die von denselben statt des Eides abzugebenden Versicherungen (V. v. 11. März 27) **27.** 28.

Rechtsverhältnisse der Mennoniten in der Rheinprovinz, sowie in den Provinzen Westphalen und Brandenburg in Beziehung auf ihre Militairpflicht (K. O. v. 16. März 30) **30.** 82. — In Ansehung der Mennoniten in Westpreußen hat es bei den bisherigen Bestimmungen sein Bewenden (Prov. R. v. 19. April 44 §. 22) **44.** 106.

Aufhebung der Kabinets-Order vom 13. Februar 1825, durch welche die Mennoniten von den Wirkungen des Regulirungs-Edikts vom 14. September 1811 ausgeschlossen worden (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 12) **50.** 78.

Militairdienstpflicht der Mennoniten in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 24. Juni 67) **67.** 1509.

Gesetz über die Verhältnisse der Mennoniten (v. 12. Juni 74) **74.** 238.

Menow (Groß-), Erhebung einer Nachsteuer von den dort vorhandenen Beständen ausländischer Waaren (V. v. 31. Juli 68) **68.** 721.

Menschenpocken, s. Schutzblattern, Impfung.

Menschenraub, Begriff und Strafe (Str. G. B. v. 51 §. 204) **51.** 141. — Strafbestimmung gegen die unterlassene Anzeige von dem Vorhaben eines solchen Verbrechens (ebend. §. 39) **51.** 109.

Mensdorf-Lauffiger Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Mulde (Stat. v. 15. Aug. 55) 55. 602.

Mensguth (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 34a.

Meppen (Provinz Hannover), Aufhebung der standesherrlichen Gerichtsbarkeit und Amtsverwaltung im Herzogthum Meppen (G. v. 27. Juni 75 §§. 2 ff.) 75. 327.

Anderweite Regulirung der Gerichte (V. v. 4. Aug. 75) 75. 557.

Amtsgericht zu Meppen (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 514.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 27. Nov. 82) 82. 376.

Mercerie (kurze Waaren), Begriff und Verzollung der Mercerie (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. VI u. VII) 65. 263. — s. auch Quincaillerie-Waaren.

Mergel, Strafe für das unbefugte Graben von Mergel auf fremden Wegen oder Grundstücken (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 1) 47. 384 (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 2) 51. 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 2) 56. 218 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 2) 59. 322 (G. v. 1. April 80 §§. 18, 22, 23, 28) 80. 233.

Mergelgruben, Bestimmungen in Betreff der Mergelgruben auf bäuerlichen Gründen bei gutsherrlich-bäuerlichen Auseinandersetzungen zum Zweck der Eigenthums-Verleihung (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 71) 16. 171 (V. v. 20. Juni 17 §. 178 Nr. 8) 17. 191 (G. v. 2. März 50 §. 88) 50. 104. — s. auch Lehmgruben, Gruben.

Merkantilprozeß (Merkantilsachen), Wiederherstellung der kürzeren Fristen für die Einlegung von Rechtsmitteln im eigentlichen Merkantilprozesse (Dekl. v. 6. April 39 Art. 14c) 39. 131.

Beschleunigung der Merkantilsachen im summarischen Prozeßverfahren (V. v. 21. Juli 46 §. 13 Nr. 5, §. 27c) 46. 295.

Ansatz der Gerichtskosten in Merkantilsachen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 5) 51. 634.

Merkpfähle für den Wasserstand, s. Wasser.

Merscheid (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Merscheid (A. E. v. 24. Sept. 56) 56. 870.

Merscheider Kommunalstraße, s. Chausseen Nr. 800.

Merseburg (Regierungsbezirk), Kreiseintheilung und Begrenzung desselben (V. v. 30. April 15 D Nr. 1) 15. 95. — s. auch Regierung.

Merseburg (Stift), wird zum größten Theil von Sachsen an Preußen abgetreten (Pat. v. 22. Mai 15) 15. 79 (V. v. 30. April 15 D Nr. 1) 15. 95. — Auseinandersetzung mit dem Königreich Sachsen in Betreff der Fonds des Stifts (Konv. v. 4. April 25 Nr. XI ff.) 26. Anh. S. 51 bis 54.

Merseburg (Kreis), Ausgabe von Kreisobligationen im Betrage von 500 000 Mark (Priv. v. 15. Mai 82) 82. 337 Nr. 6.

Merseburg (Stadt), Errichtung einer General-Kommission daselbst (A. E. v. 19. Mai 51) 51. 459. — Derselben wird die Leitung der Ablösungen und Gemeinheitstheilungen im Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen übertragen (Vertr. v. 9. Okt. 54 Art. 1) 54. 571. — desgl. im Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt (Vertr. v. 10. Dez. 55 Art. 1 ff.) 56. 6. — desgl. im Herzogthum Anhalt-Bernburg (Vertr. v. 21. Sept. 57 Art. 2) 57. 830 (Bek. v. 27. Nov. 63) 63. 759. — desgl. im Herzogthum Sachsen-Meiningen (Vertr. v. 18. Sept. 68 Art. 1) 68. 873.

Die im Auslande stationirten Beamten der Preußischen Auseinandersetzungsbehörden haben ihren Gerichtsstand bei dem Kreisgericht in Merseburg (V. v. 27. März 60) 60. 183.

Auflösung der General-Kommission in Stendal und Ueberweisung der von ihr bearbeiteten Geschäfte an die General-Kommission in Merseburg (A. E. v. 7. Aug. 65) 65. 940. — s. weiter Generalkommissionen 7g.

Verlegung der Ober-Post-Direktion von Merseburg nach Halle (A. E. v. 31. Juli 52) 52. 548.

Amtsgericht zu Merseburg (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 477.

Eisenbahn von Halle über Merseburg nach Eisenach ꝛc., s. Eisenbahnen Nr. 338.

Merten (Dorf), wird von Preußen an Frankreich abgetreten (Erkl. v. 11. Juni 27 Art. 2 bis 4) 30. 25.

Mertzleben (Provinz Sachsen), s. Meliorationen II Nr. 181.

Merzlich (Rheinprovinz), Eisenbahn von Conz nach Merzlich, s. Eisenbahnen Nr. 74.

Merzig (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Merzig (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 520.

Verleihung des Expropriationsrechts an die Stadt Merzig zur Verbreiterung der Schankstraße (A. E. v. 4. Sept. 72) 73. 40 Nr. 2.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 120 000 Mark (Priv. v. 21. Dez. 74) 75. 99 Nr. 13.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 563.

Merzig (Kreis), Verleihung des Rechtes zur Erhebung eines Brückengeldes an den Kreis Merzig für die Benutzung der zu erbauenden Brücke zwischen Merzig und Hilbringen (A. E. v. 10. Dez. 77) 78. 96 Nr. 3.

Verleihung des Enteignungsrechtes an den Kreis für die Straße von Merzig nach Hilbringen bis zur Lothringischen Grenze auf Waldwies (A. E. v. 19. Dez. 81) 82. 16 Nr. 3.

Ausgabe von Obligationen des Kreises Merzig im Betrage von 240 000 Mark (Priv. v. 10. Dez. 77) 78. 96 Nr. 4.

Meschede (Westphalen), Allodifikation der Lehne, welche ehemals bei der Probstei Meschede zu Lehn gingen (V. v. 28. Nov. 39 §. 1) 40. 5. — Aufhebung dieses Gesetzes (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 22) 50. 79.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 520.

Meschérin (Pommern), Erhebung des Damm- und Brückengeldes daselbst (Tar. v. 14. Juni 59) 59. 357. — s. auch Chausseen Nr. 183 b.

Meseritz (Provinz Posen), Wiederherstellung der bei dem Brande in der Stadt Meseritz im Jahre 1827 verloren gegangenen Hypotheken-Akten (K. O. v. 20. Juni 29) 29. 50.

Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Meseritz (K. O. v. 23. Nov. 33) 33. 291.

Ausfertigung von Meseritzer Kreisobligationen im Betrage von 100 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 30. Juni 58) 58. 485. — desgl. im Betrage von 30 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 13. März 62) 62. 110. — desgl. von 60 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 15. Aug. 65) 65. 980. — desgl. von 30 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 25. Nov. 67) 67. 1914. — desgl. im Betrage von 315 000 Mark (Priv. v. 20. März 82) 82. 253 Nr. 5.

s. auch Chausseen Nr. 203 b, 215, 216.

Meseritz (Stadt), Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 115. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 446.

s. auch Chausseen Nr. 215 a, b, 216, 224.

Messe (katholisch-kirchliche Seelenmesse), Schenkungen und Zuwendungen zu Seelenmessen (G. v. 13. Mai 33 §. 6) 33. 50. — Die landesherrliche Genehmigung zu solchen Schenkungen ist durch das Ministerium der geistlichen Angelegenheiten zu ertheilen (K. O. v. 22. Mai 36) 36. 195. — Ergänzung des §. 6 des Gesetzes vom 13. Mai 1833 (V. v. 21. Juli 43) 43. 322.

Messen (Meßverkehr).

I. Allgemeine Bestimmungen:

Zum Besuch der Messen bedarf es für Gewerbetreibende keines besonderen Gewerbescheins (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 137) 11. 277 (Regul. v. 28. April 24 §. 5) 24. 127.

Inländische Messen zu besuchen ist auch fremden Juden gestattet (Ed. v. 11. März 12 §. 38) 12. 21.

Besuch inländischer Messen durch ausländische Kaufleute, Paßpflichtigkeit derselben (Ed. v. 22. Juni 17 §. 4 Nr. 5) 17. 154.

Aller Handel der Ausländer auf Messen ist von der Gewerbesteuer befreit (G. v. 30. Mai 20 §. 7) 20. 148.

Bestimmungen über den Verkehr ausländischer Handel- und Gewerbetreibenden auf inländischen Messen (G. v. 23. Janr. 38 §. 42) 38. 41 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 80, 81) 38. 60.

Allgemeine Bestimmungen über den Verkehr auf inländischen Messen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 75, 87) 45. 55. — s. Gewerbe-Ordnung.

Erhebung von Marktstandsgeldern auf den Messen (V. v. 4. Okt. 47) 47. 395. — s. auch Marktstandsgelder.

Verkehr inländischer Fabrikanten ꝛc. nach ausländischen Messen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 62a) 18. 121 (G. v. 23. Janr. 38 §. 42) 38. 41 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 77) 38. 59.

Erleichterungen des gegenseitigen Meßverkehrs in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 18, 24) 33. 155 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 18, 24) 53. 417 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 18, 24) 65. 660. — Abkommen zwischen den Zollvereinsstaaten und Hannover über den gegenseitigen Meßverkehr in Betreff der dem Zollverein beigetretenen Hannoverschen Landestheile (Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 9) 45. 694. — s. Zollverein.

Verabredung mit Oesterreich über den gegenseitigen Verkehr auf Messen und Märkten (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 6, 18) 53. 360 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 6, 18) 65. 568.

Uebereinkunft mit der freien Hansestadt Bremen (v. 28. Janr. 56 Art. 11 bis 13) 56. 666 (v. 26. Janr. 56 Art. 9 Nr. 2d) 56. 685. — s. auch Märkte.

II. Besondere Bestimmungen:

1) Frankfurter Messe, Meßordnung für Frankfurt an der Oder (v. 15. Mai 10) 10. 693. — Die Meßabgabe der Verkäufer tritt dort an die Stelle der Gewerbesteuer (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 155) 11. 279.

Messen [Meßverkehr] (Forts.)
— Bestimmung über die Besteuerung der Meßgüter (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 76) 18. 123.

Revidirte Meßordnung für die Messen zu Frankfurt an der Oder (K. O. v. 31. März u. Meß-O. v. 31. Mai 32) 32. 149 bis 172. — Nachtrag zu derselben in Folge der Zollvereinigung mit dem Königreich Sachsen (K. O. u. Nachtr. v. 24. Dez. 33) 34. 7. — Steuer-Erlaß für Meßwaaren auf den Frankfurter Messen, unter Aufhebung der durch die Kabinets-Order vom 24. Dezember 1833 genehmigten Modifikation des §. 11 der revidirten Meßordnung (K. O. v. 6. Juni 38) 38. 351. — Aufhebung dieses Zollerlasses bei der Verzollung fremder Waaren auf den Messen zu Frankfurt a. d. O. (G. v. 2. Janr. 69) 69. 83. — Ermäßigung der Meßabgabe (G. v. 23. März 73) 73. 121.

Abänderung des Termins der Reminiscere-Messe in Frankfurt an der Oder (K. O. v. 18. Juli u. Bek. v. 8. Aug. 49) 49. 346. — Abänderung des Termins der Martini-Messe (A. E. v. 12. Juni u. Bek. v. 7. Juli 54) 54. 400. — desgl. (Bek. v. 3. Febr. 75) 75. 95. — Aufhebung der Meßabgabe in Frankfurt a. d. O. (G. v. 28. Febr. 77) 77. 88.

2) Naumburger Messe, Bestimmung über die Besteuerung der Naumburger Meßgüter (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 76) 18. 123.

Anordnungen über das Handelsgericht und Wechselrecht für die Messe in Naumburg (V. v. 4. Juni 19) 19. 141. — Abänderung dieser Verordnung als Folge der für die Naumburger Messe veränderten Termine (K. O. v. 28. Juni 25) 25. 171 (Berichtig. v. 5. Okt. 25) 25. 228. — Abänderung dieser Fristen, unter Aufhebung der vorgedachten Order (K. O. v. 24. März 31) 31. 7.

3) Breslauer Messe, Präsentation und Einlösung der Breslauer Meßwechsel (K. O. v. 10. Dez. 40) 41. 15.

4) Braunschweiger Messe, Beförderung des Meßverkehrs der Stadt Braunschweig (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 1) 37. 200. — Verlängerung und Modifikation dieser Uebereinkunft (Ueb. v. 17. Dez. 41 Art. 3, 4) 41. 426. — Abkommen mit Braunschweig über das gegenseitige Verfahren in Beziehung auf die dort bestehende Markt-, Gerichts- und Wechsel-Ordnung (Erkl. v. 4./9. Dez. 41 Art. 29 nebst Anl.) 42. 8, 13, 14. — Verabredung zwischen den Staaten des Zollvereins und denen des Steuervereins über die Erleichterung des Meßverkehrs in Braunschweig (Vertr. v. 16. Okt. 45 Art. 7) 45. 688

Messen [Meßverkehr] (Forts.)
(Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 1) 45. 707. — s. Zollverein.

5) Förderung des Meßverkehrs in der Stadt Lüneburg (Ueb. v. 17. Dez. 41 Art. 3) 41. 426.

Messer (Getreide-Messer), Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 18) 10. 84. — Nachweis ihrer Befähigung, Wahl und Bestätigung derselben (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 113 ff.) 11. 274. — Anderweitige Bestimmungen über den Gewerbebetrieb der Messer (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §. 13) 16. 144 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 52, 53, 63, 71 bis 74, 93) 45. 51 (G. v. 24. Mai 53 §. 10) 53. 591 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442.

Kompetenz der Handelsgerichte in Rechtsstreitigkeiten gegen Messer (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 11) 47. 186.

Messerschmiede, Ertheilung eines Gewerbescheins für dieselben (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 77) 11. 271. — Allgemeine Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. auch Schmiedemeister.

Messing, die Ausfuhr von altem Messing wird freigegeben (K. O. v. 5. Janr. 16) 16. 94.

Ein- und Durchfuhr-Abgabe für Messing (Erh. Rolle v. 30. Okt. 27 Nr. 19 u. Nr. 3) 27. 140, 148 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 19 u. Nr. 4) 45. 624, 647 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 19) 60. 324 (Zoll-Tar. v. 1. Juli 65 Nr. 19) 65. 234.

Hausirhandel mit altem Messing (Regul. v. 4. Dez. 36 §. 1 Nr. 1) 37. 14.

s. auch Metalle.

Meßbriefe, Ausfertigung derselben für Schiffsgefäße auf den Wasserstraßen zwischen der Oder und Spree (Regul. v. 8. Nov. 45 §. 7) 45. 787.

Bestimmungen über die Ausfertigung der Meßbriefe für Seeschiffe der Norddeutschen Bundesstaaten (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 54) 67. 832.

Ausfertigung neuer Meßbriefe für die Seeschiffe des vormaligen Königreichs Hannover (V. v. 4. Janr. 67 §. 4) 67. 80.

Stempel zu Meßbriefen in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 94) 67. 1306.

Meßdorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 457b.

Meßgebühren (Meßunkosten), in Betreff derselben ist das Nöthige in den Meßordnungen enthalten (Zoll-Tar. v. 18. Okt. 42 Abth. V Nr. II) 42. 294 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. V Nr. II) 45. 650 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 III. Abth. Nr. III) 65. 261.

Meßgelder, Aufhebung der Meßgelder bei Bergwerken (G. v. 12. Mai 51 §. 6) **51.** 262.

Meßkorn (Sackzehnt), Entrichtung desselben an die Geistlichen in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 51 bis 58) **44.** 108.

Meßwechsel, Begriff (Wechs. O. v. 49 Art. 4 Nr. 4) **49.** 52. — Präsentation derselben (ebend. §. 18) **49.** 54. — Zahlungstag (ebend. §. 35) **49.** 58.

Meßwechsel im vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 3) **67.** 738.

s. auch Wechsel, Marktwechsel.

Metallbruch, Hausirhandel mit Metallbruch, mit Ausnahme des Bruchgoldes und Bruchsilbers (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 2) **24.** 130 (Regul. v. 4. Dez. 36 §. 1 Nr. 1) **37.** 14.

Zum Kleinhandel mit Metallbruch ist polizeiliche Genehmigung erforderlich (G. v. 22. Juni 61 §. 49) **61.** 442. — s. Trödler.

Metalle (Metallgeräth), Anordnung einer Aufsicht über den Feingehalt der von Gold- und Silberarbeitern verarbeiteten Metalle (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 125) **11.** 275 (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §. 32) **16.** 147. — Feststellung des Feingehalts der edlen Metalle durch die dazu konzessionirten Personen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 52, 53, 63, 71 bis 74, 93) **45.** 51.

Zum Kleinhandel mit altem Metallgeräth ist polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 49) **45.** 50 (G. v. 22. Juni 61 §. 49) **61.** 442. — In welchen Fällen die polizeiliche Erlaubniß zu versagen ist (V. v. 9. Febr. 49 §. 68) **49.** 108. — s. auch Trödler.

Versteuerung der Metalle bei der Einfuhr über die Grenze (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 6, 7, 19) **65.** 218.

Welche Metalle dem Bergwerks-Regal unterworfen sind (G. v. 24. Juni 65 §§. 1, 222) **65.** 705.

Metallgeld, Strafbestimmungen gegen das Nachmachen und Verfälschen des Metallgeldes, sowie gegen die Veranlassung falschen Geldes (Str. G. B. v. 51 §§. 121 bis 123) **51.** 126. — desgl. gegen das Beschneiden und Abfeilen des Metallgeldes (ebend. §. 243 Nr. 3 u. 4) **59.** 321.

Bestrafung der unbefugten Anfertigung von Stempeln, Platten und Formen zur Prägung von Metallgeld (G. v. 6. Juni 35 §§. 1 ff.) **35.** 99 (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 3 bis 5) **51.** 170.

s. auch Münzen, Geld.

Metallgießereien, zur Anlegung derselben ist die polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 bis 36, 66 bis 70) **45.** 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) **61.** 749. — Genehmigung durch den Kreis- (Stadt-) Ausschuß bezw. Magistrat (G. v. 26. Juli 76 §. 123) **76.** 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) **83.** 277.

Metallographie, Klassifikation der Oberdrucker der Metallographie beim Militair (Klass. v. 17. Juli 62 B I 1 lit. l Nr. 2) **62.** 229.

Metallurgische Gesellschaft zu Stolberg, Verlegung des Sitzes derselben nach Bonn, Bestätigung des Statuts vom 30. Mai 1849 (Bek. v. 6. Okt. 49) **49.** 381. — Verlegung des Sitzes von Bonn nach Aachen (Bek. v. 14. März 58) **58.** 63.

Metallwaaren, s. Goldwaaren, Silberwaaren.

Metelen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 534, 654d u. e.

Meteorologisches Institut, Betrag der jährlichen Ausgaben des Staats für dasselbe (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 91) **73.** 86.

Meter, Verhältniß des Meter zu den bisherigen Preußischen Maaßen (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746, 749.

Mettendorf (Rheinprovinz), Statut der Wiesengenossenschaft zu Mettendorf im Kreise Bitburg (v. 12. Aug. 69) **69.** 1002.

Metternich (Rheinprovinz), s. Meliorationen II Nr. 304.

Mettmann (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Mettmann (A. E. v. 23. Okt. 56) **56.** 940.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 561.

s. auch Chausseen Nr. 801.

Mettmann (Kreis), die Gemeinde Oberbonsfeld wird dem Kreise Mettmann und der Rheinprovinz zugelegt (G. v. 24. Febr. 81) **81.** 139.

Mettnich (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 802.

Metze, Bestimmung über den kubischen Inhalt derselben (Anw. v. 16. Mai 16 §. 12) **16.** 150.

Verhältniß der Preußischen Metze zu dem neuen Norddeutschen Liter (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746, 749.

Meuselwitz (Schlesien), s. Chausseen Nr. 306.

Meuterei, Bestrafung der Meuterei auf Seeschiffen (G. v. 31. März 41 §§. 2 ff.) **41.** 64 (G. v. 26. März 64 §. 29) **64.** 699. — desgl. im Soldatenstande (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 137 bis 139) **45.** 319. — Bestrafung derselben an Orten oder in Bezirken, welche in Belagerungszustand erklärt sind (V. v. 10. Mai 49 §§. 10 ff.) **49.** 168 (G. v. 4. Juni 51 §§. 10 ff.) **51.** 453.

Strafbestimmung gegen Meuterei unter Gefangenen (Str. G. B. v. 51 §. 96) **51.** 121. — insbes. unter

Meuterei (Forts.)
den außerhalb der Strafanstalt beschäftigten Gefangenen (G. v. 11. April 54 §. 5) 54. 143.
s. auch Aufruhr, Komplott.

Mewe (Provinz Westpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 406.
s. auch Chausseen Nr. 60e.

Mexiko, Freundschafts-, Schifffahrts- und Handelsvertrag mit den vereinigten Staaten von Mexiko (v. 18. Febr. u. Bek. v. 27. Febr. 35) 35. 21. — desgl. mit der Republik Mexiko (v. $\frac{10. \text{ Juli}}{31. \text{ Dez.}}$ 55) 56. 385.

Meyenburg (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 429.
s. auch Chausseen Nr. 123, 152.

Miasteczko (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 233c.

Michaelis, darunter soll bei Miethsverträgen der erste Oktober verstanden werden (G. v. 30. Juni 34 §. 1) 34. 92.

St. Michaelisdonn (Schleswig-Holstein), Eisenbahn von da nach Marne, s. Eisenbahnen Nr. 227.

Michelausche Kreis (in Westpreußen), wird von Preußen an das Herzogthum Warschau abgetreten (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 13, 15) 7. 157. — Wiederbesitznahme und Vereinigung desselben mit Westpreußen (Pat. v. 15. Mai 15) 15. 45. — Königlicher Zuruf an die Bewohner desselben (v. 15. Mai 15) 15. 48. — Der Michelausche Kreis gehört zum Marienwerderschen Regierungsbezirk (V. v. 30. April 15 A II Nr. 2) 15. 93.

Wiedereinführung des Allg. Landrechts und der Gerichts-Ordnung im Michelauschen Kreise (Pat. v. 9. Nov. 16) 16. 217. — Deklaration des §. 12 dieses Patents, betreffend die Erbfolge der Ehegatten (v. 28. März 20) 20. 62.

Wiederherstellung des Hypothekenwesens im Michelauschen Kreise (Pat. v. 4. April 18) 18. 20.

Aufhebung des Indults (V. v. 12. Okt. 18) 18. 161. — s. Indult.

Löhnung und Umzug der Schäfer und Schäferknechte (G. v. 1. Juni 20) 20. 109.

Gültigkeit der Allg. Gesinde-Ordnung vom 8. November 1810 im Michelauschen Kreise (K. O. v. 29. April 26) 26. 41.

Bestimmung einer Präklusivfrist zur Anmeldung der aus der ehemaligen Herzoglich Warschauschen Verwaltung herrührenden Forderungen an den Michelauschen Kreis (K. O. v. 4. Juli 22) 22. 182. — Verfahren in Betreff

Michelausche Kreis [in Westpreußen] (Forts.)
der den katholisch-geistlichen Korporationen und Instituten im ehemaligen Herzogthum Warschau zugehörigen Kapitalien (V. v. 29. Juni 25) 25. 189. — s. Warschau.

Rechte und Pflichten der bäuerlichen Wirthe im Michelauschen Kreise (K. O. v. 6. Mai 19) 19. 153. — Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse (G. v. 8. April 23) 23. 49. — Befugniß der Interessenten, mit Uebergang der Kreisvermittelungs-Behörden ihre Provokationen unmittelbar bei der General-Kommission anzubringen (K. O. v. 27. Aug. 31) 31. 186. — Deklaration und Abänderung des Gesetzes vom 8. April 1823 (v. 10. Juli 36) 36. 204. — Bestimmung eines Präklusiv-Termins für die früheren Besitzer regulirungsfähiger bäuerlicher Stellen zur Anmeldung ihrer Eigenthums- oder Entschädigungsansprüche (G. v. 8. Febr. 46) 46. 219. — Aufhebung des Gesetzes vom 8. April 1823 und der Deklaration vom 10. Juli 1836, anderweitige Bestimmungen über die Regulirung der bäuerlichen Verhältnisse daselbst (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 10, 19, 31, §§. 73 ff.) 50. 78. — Die Verordnung vom 28. Juli 1838 über die Beschränkung des Provokationsrechts auf Gemeinheitstheilungen soll auch im Michelauschen Kreise Anwendung finden (G. v. 2. März 50 Art. 13) 50. 143.
s. auch Westpreußen, Culm (Kreis).

Mickieten (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 45 lit. b.

Miescisko (Posen), s. Chausseen Nr. 234b.

Miethe (Miether, Miethsverträge), Aufkündigungsfrist bei monatsweise gemietheten Wohnungen (V. v. 9. Janr. 12) 12. 4. — Anwendung dieser Verordnung und der Vorschriften des Allg. Landrechts Th. I Tit. 21 §§. 258 ff. auf die Hausmiethen in Berlin (V. v. 24. Nov. 12) 12. 196.

Bestimmungen über die Umzugstermine bei Wohnungs-Miethsverträgen (G. v. 30. Juni 34) 34. 92.

Rückständige Miethsgelder verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 5) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 5) 45. 484.

Wirkungen der zum Zweck einer Auseinandersetzung eingeleiteten Subhastation in Beziehung auf Miether und Pächter (V. v. 11. Aug. 43 §. 1) 43. 323 (Subh. O. v. 15. März 69 §. 113 Nr. 1) 69. 447. — Wirkungen der Konkurseröffnung auf die von dem Gemeinschuldner geschlossenen Miethsverträge (Konk. O. v. 55 §§. 18, 152 Nr. 2) 55. 325. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 60 Art. XVI) 60. 218. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu

Militair-Aerzte (Forts.)

Aufnahme militairischer Testamente (G. v. 8. Juni 60 §. 6) 60. 242.

Unzulässigkeit des Wechselarrestes gegen Militair-Aerzte (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2 lit. b) 63. 357.

s. auch Regiments-Aerzte, Bataillons-Aerzte ꝛc., Marine-Aerzte, desgl. Militairbeamte.

Militair-Angelegenheiten (Militairsachen, Militairwesen), Bearbeitung derselben im Königlichen Kabinet (V. v. 27. Okt. 10) 10. 5.

Theilnahme des Staats-Ministeriums an den Militair-Angelegenheiten in Betreff der Militair-Etats und der allgemeinen Militair-Einrichtungen (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 6, 8) 17. 291.

Ressort des Kriegs-Ministeriums in Militair-Angelegenheiten (Publ. v. 18. Febr. 9) 9. 536 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 22 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42 (K. O. v. 28. Aug. 14) 14. 77.

Ressort des Ministeriums des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 7) 8. 364 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 10, 11 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43 (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 2e) 19. 3.

Einwirkung der Ober-Präsidenten in Militair-Angelegenheiten (V. v. 30. April 15 §. 3 Nr. 4) 15. 86 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 5, §§. 9, 10) 26. 2.

Bearbeitung der Militair-Angelegenheiten bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 26 Nr. 4, §. 27) 8. 471 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 6, 82) 8. 484 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 3) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 8) 17. 250 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7.

Militairwesen des Deutschen Bundes, Einrichtung desselben (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 10, 11) 18. Anh. S. 149 (Schluß-Akte v. 15. Mai 20 Art. LI) 20. 126. — Militairwesen des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 14, Art. 5, 57 bis 68) 67. 820. — Einführung der Preußischen Militairgesetzgebung im Gebiete des Bundes (ebend. Art. 61) 67. 834.

Militair-Verwaltung in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 7. Janr. 52 §§. 1, 7) 52. 35.

s. auch Militair-Verwaltung.

Militair-Arrest, Anwendung und Vollstreckung desselben (Kr. Art. v. 8 Art. 51, 52, 55) 8. 262 (V. v. 3. Aug. 8) 8. 267 (V. v. 27. Juni 44 §§. 1 bis 9, 24 bis 31) 44. 286 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 13 bis 30, 41, 56 bis 68, 75 bis 77, 85) 45. 299.

Militair-Arrest (Forts.)

Umwandlung der von den Civilgerichten gegen gemeine Soldaten vor ihrer Einstellung erkannten Gefängnißstrafen in Mittelarrest seitens der Militairgerichte (K. O. v. 17. Juli 37) 37. 130 (V. v. 27. Juni 44 §. 76) 44. 298.

Anwendung der Militair-Arreststrafen im Wege der Disziplin (V. v. 21. Okt. 41) 41. 325.

Vollziehung derselben gegen einen in Untersuchungshaft befindlichen Angeschuldigten (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 188, 189) 45. 360. — desgl. gegen Unteroffiziere und Gemeine auf Märschen, im Lager ꝛc., wo solche nicht ausführbar sind, durch andere Strafen (V. v. 27. Juni 44 §. 27) 44. 290 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 190) 45. 361.

Verhältniß der Militair-Arreststrafen zu einander, desgl. zur Gefängniß- und zur Geldstrafe (V. v. 27. Juni 44 §. 74) 44. 298 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 62 bis 68) 45. 306 (G. v. 15. April 52 §§. 8, 11) 52. 116.

s. auch Militairstrafen.

Militair-Arrestaten, Bestrafung derselben wegen heimlicher Entfernung aus dem Arrestlokal (V. v. 27. Juni 44 §. 49) 44. 294 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 164) 45. 324.

Strafe wegen Verletzung der Dienstpflichten bei der Bewachung von Arrestaten (Kr. Art. v. 8 Art. 25) 8. 257 (Kr. Art. v. 44 Art. 43, 44) 44. 282 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 162) 45. 323.

s. auch Militairsträflinge.

Militairbäcker, Klassifikation und Rangverhältniß der Militairbäcker und Oberbäcker (Klass. v. 17. Juli 62 II 2i, III 3, 9) 62. 227, 228.

Militairbeamte (Militair-Verwaltungsbeamte).

1) Allgemeine Bestimmungen. Das Gehalt der Militairbeamten soll bei eintretender Mobilmachung der Armee keinen Abzug erleiden (K. O. v. 22. Dez. 17) 18. 8.

Vorschläge zur Verleihung der Rettungs-Medaille mit dem Bande an Militairbeamte sind durch die Militair-Vorgesetzten zu machen (K. O. v. 3. Nov. 38) 39. 29.

Die Entlassung der mit Offiziersrang angestellten Militairbeamten aus dem Preußischen Unterthanenverbande kann nur mit Genehmigung des Departements-Chefs erfolgen (G. v. 31. Dez. 42 §. 17 Nr. 3) 43. 17.

Anwendung der Vorschriften über die Festsetzung und den Ersatz der bei Kassen- und anderen Verwaltungen

Militairbeamte [Militair-Verwaltungsbeamte] (Forts.)
vorkommenden Defekte auf Militairbeamte (V. v. 24. Janr. 44 §. 18) 44. 55.

Dienst- und Rangverhältnisse derselben (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 Beil. A lit. B) 45. 296, 377 (Klass. v. 17. Juli 62 B I, II u. Anmerk 1) 62. 228, 230.

Aufhebung der Vorschrift wegen Ausschließung der Militairbedienten von der Allgemeinen Wittwen-Verpflegungs-Anstalt in Kriegszeiten (G. v. 29. März 51) 51. 90.

Verfahren, wenn Militairbeamte wegen amtlicher Handlungen oder Unterlassungen im Wege des Civilprozesses belangt werden (G. v. 13. Febr. 54 §§. 1 ff.) 54. 86.

Den bei mobilen Truppen angestellten und diesen ins Feld folgenden Beamten der Militairverwaltung wird die Kriegsdienstzeit doppelt gerechnet (A. E. v. 14. Juni 55) 55. 515.

Pensionserhöhung für die im Kriege invalide gewordenen, desgl. für die durch den aktiven Militairdienst verstümmelten oder erblindeten oberen Militairbeamten (G. v. 16. Okt. 66 §§. 1 bis 4) 66. 647. — Unterstützung der Wittwen und Kinder solcher oberen Militairbeamten, welche im Kriege geblieben, oder später an ihren Wunden gestorben sind (ebend. §§. 5, 6) 66. 648.

Pensionszulage für die im Kriege verwundeten und verstümmelten unteren Militairbeamten (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1, 2) 67. 217. — Unterstützung ihrer Wittwen und Kinder (ebend. §§. 3 bis 6) 67. 217. — Anwendung des §. 5 auf die Wittwen und Kinder der oberen Militairbeamten (ebend. §. 5) 67. 219.

Rechtsverhältnisse der Militairbeamten in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67) 67. 519.

Gerichtsbarkeit über die in Frankreich noch befindlichen Militairbeamten (V. v. 15. Febr. 73 §§. 2, 3) 73. 26.

2) Befreiungen der Militairbeamten:

a) in Betreff der Gemeindelasten (G. v. 11. Juli 22 §§. 9 ff.) 22. 186. — Inwieweit dieselben von Beiträgen zu den Gemeindelasten und von persönlichen Kommunaldiensten befreit bleiben (Rev. Städte-O. v. 31 §. 38) 31. 15. — Anwendung dieser Bestimmung auf Militairbeamte in den nach der Städte-Ordnung von 1808 verwalteten Städten (K. O. v. 29. Mai 34) 34. 74. — Bestimmungen der neuen Städte-Ordnung über diesen Gegenstand (Städte-O. v. 53 §. 4) 53. 263. — Befreiung der Militairbeamten in Westphalen von den Gemeinde-

Militairbeamte [Militair-Verwaltungsbeamte] (Forts.)
Abgaben und Lasten (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 32) 41. 302 (Städte-O. v. 19. März 56 §. 4) 56. 239 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 62) 56. 284. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 28) 45. 528 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 4) 56. 407. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 2) 67. 1649. — insbes. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§ 10, 11) 67. 403. — desgl. in den Städten und Flecken der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 24) 69. 594.

b) Sportelfreiheit der niederen Militairbeamten, ihrer Ehefrauen und Kinder (V. v. 17. Febr. 38) 38. 193.

c) Aufhebung der Befreiung der Militairbeamten von Entrichtung der Klassensteuer (G. v. 7. Dez. 49 §. 1) 49. 436. — Befreiung derselben von der Klassensteuer während der Mobilmachung (G. v. 1. Mai 51 §. 6c) 51. 195. — Inwiefern die Militairbeamten von der Klassen- und Einkommensteuer befreit sind (G. v. 25. Mai 73 Art. I §. 5e, Art. II) 73. 214.

3) Diäten und Reisekosten der Militair-Verwaltungsbeamten (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C III, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 165. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — insbes. über die Reise- und Umzugskosten derselben (Regul. v. 28. Dez. 48) 49. 81. — desgl. über die Tagegelder derselben (A. E. v. 28. Dez. 48) 49. 85.

Neuere Bestimmungen über die Reisekosten der Militairbeamten bei Versetzungen und Dienstreisen (A. E. v. 4. Aug. 64) 64. 558.

4) Exekution gegen Militairbeamte. Verfahren bei Vollstreckung der Exekution in das Mobiliar der Militairbeamten (K. O. v. 8. Nov. 31) 31. 250. — Verfahren bei Abpfändung baarer Gelder von Militairbeamten, Anwendung dieser Bestimmung auf die Pensionen derselben (K. O. v. 11. Dez. 31) 32. 2. — Anwendung dieser Vorschriften auf die Militairbeamten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67 Zusamm. III B Nr. 4 u. 7, C Nr. 5 bis 7 ff.) 67. 523. — s. auch Militairpensionen.

Vollstreckung der Exekution gegen Militairbeamte wegen rückständiger Abgaben, Steuern und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 12h) 43. 355 — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 12h) 45. 448. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 12e) 58. 89. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 12e) 53. 913. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau

Militairbeamte [Militair-Verwaltungsbeamte] (Fortf.) und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 13i) 67. 1558.

Verwaltungszwangsverfahren gegen Militairbeamte (V. v. 7. Sept. 79 §§. 7, 51 Abſ. 4) 79. 592.

Bei Vollſtreckung des Wechſelarreſtes finden die für Civilbeamte gegebenen Vorſchriften auch auf Militairbeamte Anwendung (G. v. 15. Febr. 50 §. 5) 50. 54. — Anderweitige Beſtimmungen (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2 lit. b) 63. 357 (A. E. v. 1. April 67 Zuſamm. III D Nr. 1) 67. 527.

Zuläſſigkeit des Wechſelarreſtes gegen Militairbeamte in Schleswig und Holſtein (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 2) 67. 669. — desgl. in dem vormaligen Kurfürſtenthum Heſſen (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 2) 67. 737. — desgl. in Naſſau (V. v. 5. Juli 67 §. 2 Nr. 2) 67. 1109. — ſ. Wechſelarreſt.

Inwiefern die Vollſtreckung des Perſonalarreſtes gegen Militairbeamte im Bezirke des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein zuläſſig iſt (G. v. 23. Mai 59 §. 4) 59. 318. — desgl. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 1. April 67 Zuſamm. III D Nr. 1 u. 5) 67. 527. — ſ. Perſonalarreſt.

5) Strafbeſtimmungen. Disziplinarverfahren gegen die bei der Militairverwaltung angeſtellten Beamten (K. O. v. 24. Sept. 26) 26. 85 (V. v. 21. Okt. 41 §§. 42 bis 47) 41. 334 (V. v. 29. März 44 §§. 1, 47 bis 52) 44. 77 (V. v. 11. Juli 49 §§. 85 bis 89) 49. 287 (G. v. 21. Juli 52 §§. 79 bis 82) 52. 483.

Strafbeſtimmungen wegen Amts- und gemeiner Verbrechen der Militairbeamten (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 83 bis 86, 193 bis 196) 45. 310. — Militairgerichtsſtand und Militairgerichtsbarkeit (ebend. Th. II §. 1 Nr. 2 u. 4, §§. 5, 16 Nr. 3, §. 20 Nr. 1, 4) 45. 329. — Bildung des Unterſuchungs- und Spruchgerichts (ebend. §§. 47, 50, 61, 68, 69, 72) 45. 338. — Strafverfahren gegen Militairbeamte (ebend. §§. 211 bis 228) 45. 364. — Koſten und Stempel (ebend. §§. 273, 278) 45. 372. — ſ. auch Militair-Spruchgerichte.

In welchen Fällen Militairbeamte wegen Ueberſchreitung ihrer Amtsbefugniſſe in Anſpruch genommen werden können (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 95) 48. 388 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 97) 50. 31 (G. v. 13. Febr. 54 §§. 1 ff.) 54. 86.

ſ. auch Feld-Offizianten, Militair-Juſtizbeamte, Militair-Lazarethbeamte, Marinebeamte, Beamte.

Militair-Befehlshaber, Disziplinar-Strafgewalt derſelben (V. v. 3. Aug. 8) 8. 270 (V. v. 21. Okt. 41 §§. 9 ff.) 41. 327. — insbeſ. bei den von Militairperſonen begangenen Kontraventionen gegen militairpolizeiliche Anordnungen (K. O. v. 19. Aug. 47) 47. 334.

Die Disziplinargewalt, welche den Militairbefehlshabern gegen die Militairbeamten zuſteht, wird nach den beſonderen Anordnungen hierüber ausgeübt (G. v. 29. März 44 §. 51) 44. 87 (vergl. G. v. 21. Juli 52 §. 82) 52. 483.

Befugniſſe der Militairbefehlshaber im Fall des Belagerungszuſtandes (V. v. 10. Mai 49 §§. 2 ff.) 49. 165 (G. v. 4. Juni 51 §§. 2 ff.) 51. 451.

Gerichtsbarkeit der Militairbefehlshaber, ſ. Militairgerichte. — ſ. auch General ꝛc.

Militairbehörden in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein, Verpflichtung derſelben, zur Vollſtreckung eines gerichtlichen Haft- oder Vorführungsbefehls Beiſtand zu leiſten (Str. Pr. O. v. 67 §. 130) 67. 965.

Militairbildungsanſtalten, Gerichtsſtand der Lehrer und Zöglinge in Strafſachen (Mil. Str. G. O. v. 45 §. 1 Nr. 4) 45. 329.

Militair-Chirurgen, Verpflichtung derſelben zur unentgeltlichen Behandlung kranker Soldatenfrauen und Kinder (K. O. v. 12. Sept. 8) 8. 287.

Rangverhältniſſe der Militair-Chirurgen (K. O. v. 9. Nov. 8) 8. 321 (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Beil. A lit. B Nr. 12 Anm. c u. Schlußbem.) 45. 296, 378, 379.

Anſtellung von Chirurgen bei der Landwehr (Landw. O. v. 21. Nov. 15 §§. 19, 23, 37) 16. 80.

Verfahren bei unfreiwilliger Dienſtentlaſſung der Militair-Chirurgen (K. O. v. 24. Sept. 26 Nr. 1 c) 26. 86 (G. v. 29. März 44 §. 47) 44. 87 (G. v. 21. Juli 52 §. 80) 52. 483.

Sportelfreiheit derſelben, ihrer Ehefrauen und Kinder (V. v. 17. Febr. 38) 38. 193.

ſ. auch Militair-Aerzte, Wundärzte.

Militair-Deputation, als beſondere Abtheilung bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 26, 27) 8. 471. — Reſſort derſelben (Inſtr. v. 26. Dez. 8 §§. 6, 82) 8. 484. — wird aufgehoben und mit der Erſten Abtheilung vereinigt (V. v. 30. April 15 §§. 10, 13 Nr. 3) 15. 88 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 8) 17. 250. — demnächſt mit der Abtheilung des Innern (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7.

Militairdienst (Militairdienstpflicht, Wehrpflicht).

1) Verpflichtung zum Militairdienste für die Dauer des Krieges (V. v. 9. Febr. 13) **13.** 13. — Junge Männer, welche sich dem Militairdienste in Kriegszeiten entziehen, können zu keiner Anstellung oder Auszeichnung gelangen (Bek. v. 3. Febr. 13 Nr. 4) **13.** 16.

Aufhebung der unbedingten Kantonpflichtigkeit, Rückkehr der im Militairdienste stehenden Beamten in ihre amtlichen Verhältnisse (K. O. v. 27. Mai 14) **14.** 62.

Allgemeine Bestimmungen über die Verpflichtung zum Militairdienste (G. v. 3. Sept. 14) **14.** 79. — insbes. über die Verpflichtung der Staatsbeamten (Bek. v. 6. Mai 15) **15.** 41.

Verpflichtung der Juden zum Militairdienste (Ed. v. 11. März 12 §. 16) **12.** 19. — insbes. der Juden im Großherzogthum Posen (V. v. 1. Juni 33 §. 14) **33.** 68. — Allgemeine Bestimmung über die Militairpflicht der Juden (K. O. v. 31. Dez. 45) **46.** 22.

Standesherren und deren Familienmitglieder sind von der Militairpflichtigkeit befreit (V. v. 21. Juni 15 Nr. 1 sub 3) **15.** 106 (Instr. v. 30. Mai 20 §. 13a) **20.** 84.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Wehrpflicht der Preußen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 32) **48.** 379 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 11, 34) **50.** 18.

Einführung der allgemeinen Wehrpflicht in den seit 1866 mit Preußen vereinigten Provinzen (A. E. v. 13. Okt. 66) **66.** 646. — insbes. in den vormals Bayerischen und Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (A. E. v. 12. Janr. 67) **67.** 206.

Allgemeine Bestimmungen über die Wehrpflicht in den Norddeutschen Bundesstaaten (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 3, 57, 59) **67.** 819.

2) Allgemeine Bestimmungen. Der Anfang der Dienstpflichtigkeit soll nach dem Kalenderjahre berechnet und die Reihenfolge der Aushebung nicht mehr nach der Geburt, sondern durch das Loos bestimmt werden (K. O. v. 21. März 25) **25.** 22. — Die Militairdienstzeit soll überall erst vom Tage des wirklichen Eintritts bei den Fahnen an gerechnet werden (K. O. v. 3. Nov. 33 Nr. 7) **33.** 294.

Atteste und Verhandlungen wegen Eintritts in den Militairdienst sind stempelfrei (G. v. 7. März 22 §. 3e) **22.** 58. — insbes. auch in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 19. Juli 67 §. 3 lit. b) **67.** 1192 (V. v. 7. Aug. 67 §. 3 lit. b) **67.** 1278.

Minderjährige Soldaten dürfen an der Fortsetzung des Militairdienstes nach geleisteter dreijähriger Dienstzeit

Militairdienst [Militairdienstpflicht ꝛc.] (Forts.)

durch ihre Eltern oder Vormünder nicht gehindert werden (K. O. v. 10. Febr. 25) **25.** 15.

Den Schiffsleuten auf solchen Preußischen Schiffen, welche nach anderen Welttheilen segeln, soll der Schiffsdienst bei guter Führung auf ihren Militairdienst angerechnet werden (K. O. v. 18. Nov. 32) **32.** 230.

Die Abwesenheit von dem Wohnorte zur Erfüllung der allgemeinen Militairdienstpflicht entbindet die Gemeinde nicht von ihrer Verbindlichkeit zur Armenpflege (G. v. 31. Dez. 42 §. 4) **43.** 8. — s. Armen-Angelegenheiten.

Vorschriften über die Beförderung und Belohnung im Militairdienste (Kr. Art. v. 8 Art. 2) **8.** 253 (Kr. Art. v. 44 Art. 4, 68) **44.** 276.

Der Militairdienst wird bei Berechnung der Dienstzeit eines Beamten behufs seiner Pensionirung mit eingerechnet (G. v. 27. März 72 §. 14 Nr. 3, §§. 15 bis 18) **72.** 272.

3) Bestimmungen über den Eintritt Preußischer Unterthanen in die Militairdienste fremder Staaten (Ed. v. 2. Juli 12 §§. 14 ff.) **12.** 117. — Bestrafung derjenigen, welche während des Krieges im Militairdienste feindlicher Staaten beharren (Ed. v. 2. Juli 12 §§. 20, 21) **12.** 117 (Ed. v. 12. April 13) **13.** 61.

Allgemeine Strafbestimmung gegen den Militairdienst in feindlichen Heeren (Str. G. B. v. 51 §. 68) **51.** 114. — Strafbestimmung gegen die Anwerbung zum Militairdienste fremder Mächte (Str. G. B. v. 51 §. 111) **51.** 124.

4) Bestrafung derjenigen, welche sich oder Andere dem Militairdienste durch Verstümmelung ihres Körpers, durch Auswanderung oder durch Entweichen ꝛc. zu entziehen suchen (Kr. Art. v. 8 Art. 24) **8.** 257 (Kr. Art. v. 44 Art. 17, 18) **44.** 278 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 113 bis 115) **45.** 315 (G. v. 11. März 50 §. 1) **50.** 271 (Str. G. B. v. 51 §§. 110, 113) **51.** 123 (G. v. 14. April 56 §. 113) **56.** 210.

Aspiranten des katholischen Priesterstandes, welche sich zur Umgehung der Militairdienstpflicht im Auslande zu Priestern weihen lassen, bleiben von jeder Anstellung im Vaterlande ausgeschlossen (K. O. v. 23. Dez. 45) **46.** 21.

Strafverfahren in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein gegen Personen, welche auswandern, um sich dem Eintritt in den Militairdienst zu entziehen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 468 bis 476) **67.** 1041.

5) Bestrafung der von Militairpflichtigen vor dem Eintritt in den Militairdienst begangenen Verbrechen (V.

Militairdienst [Militairdienstpflicht ꝛc.] (Forts.)
ꝛc. 27. Juni 44 §. 76) **44.** 298 (Mil. Str. G. B. v. 45 [illegible] §. 5, Th. II §§. 9 bis 12) **45.** 296, 331. — — desgl. der nach dem Ausscheiden aus demselben zur Strafe kommenden Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 17) **45.** 333.

s. auch Kriegsdienst, Militairpflichtige.

Militair-Dienstauszeichnung, Verleihung einer äußeren Auszeichnung für längere als die gesetzliche Dienstzeit (G. v. 3. Sept. 14 Nr. 17, 18) **14.** 82.

Mit der Ausstoßung aus dem Soldatenstande ist zugleich auf den Verlust der Militair-Dienstauszeichnung zu erkennen (A. O. v. 31. Mai 38 Nr. 2) **38.** 369. — Anderweitige Bestimmungen über den Verlust derselben (B. v. 27. Juni 44 §§. 18, 20b) **44.** 288 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 36 bis 38, 43) **45.** 301.

s. auch Militair-Ehrenzeichen, Verdienst-Medaille, National-Militair-Abzeichen.

Militair-Dienstgebäude, s. Militairgebäude.

Militair-Dienstpferde, Gestellung derselben auf Märschen (Regul. v. 26. Sept. 8 §§. 1 ff.) **8.** 288.

Entrichtung einer Luxussteuer von den Militair-Dienstpferden (Dekl. v. 14. Sept. 11 Nr. 2a bis c) **11.** 347. — Aufhebung dieser Steuer (B. v. 2. März 14) **14.** 17.

Strafe für die Veruntreuung des Futters bei Militair-Dienstpferden (K. O. v. 3. Febr. 25) **25.** 11. — Anderweitige Strafbestimmungen gegen die Veruntreuung von Militair-Dienstpferden und des Futters für dieselben (Kr. Art. v. 44 Art. 36) **44.** 281 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 154) **45.** 322.

Befreiung der Militair-Dienstpferde vom Chausseegelde (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 2) **40.** 96.

s. auch Dienstpferde, Pferde.

Militair-Disziplin (Militair-Disziplinarvergehen), Bestrafung der Vergehungen gegen die militairische Disziplin (Kr. Art. v. 8 Art. 6 ff.) **8.** 284 (B. v. 21. Okt. 41) **41.** 325 (Kr. Art. v. 44 Art. 46 ff.) **44.** 282 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 164 bis 177) **45.** 324.

Disziplinarvergehen der Militairpersonen sind nach den darüber bestehenden besonderen Vorschriften zu ahnden (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 3) **45.** 296.

Quartier- und Kasernen-Arrest darf gegen Unteroffiziere und Gemeine nur wegen Disziplinarvergehen verhängt werden (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 30) **45.** 301.

Die Bestimmungen über die militairische Disziplin bleiben Gegenstand eines besonderen Gesetzes (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 36) **48.** 379 (Verf. Urk. v. 31. Jan. 50 Art. 37) **50.** 21.

s. auch Militair-Disziplinarstrafen.

Militair-Disziplinarkommission, Bildung und Kompetenz derselben in Disziplinar-Untersuchungen wider Militairbeamte (B. v. 11. Juli 49 §§. 86 bis 88) **49.** 288 (G. v. 21. Juli 52 §§. 79 bis 82) **52.** 483.

Militair-Disziplinarstrafen, allgemeine Bestimmungen über die Anwendung von Disziplinarstrafen in der Armee (B. v. 3. Aug. 8) **8.** 266. — Anderweitige Bestimmungen darüber (B. v. 21. Okt. 41) **41.** 325 (B. v. 27. Juni 44 §§. 1 ff., 25, 27) **44.** 286. — Einführung derselben in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 27. Nov. 66) **67.** 383.

Ausübung der Disziplinar-Strafgewalt bei der Landwehr (A. E. v. 7. Okt. 51) **51.** 707 (A. E. v. 29. Mai 52) **52.** 441.

Disziplinar-Strafgewalt des Marine-Ministers und des Präses des Marine-Ministeriums (Regul. v. 15. Juni 71 Nr. 2 u. 3) **71.** 291.

s. auch Militair-Disziplin.

Militair-Effekten (Dienstgegenstände), Bestrafung der Soldaten, welche die ihnen anvertrauten Effekten veräußern oder sonst veruntreuen (Kr. Art. v. 8 Art. 26) **8.** 258 (Kr. Art. v. 44 Art. 36, 37) **44.** 281 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 154, 155) **45.** 322 (K. O. v. 17. Juni 47) **47.** 256.

Abkommen mit anderen Staaten über die Beschlagnahme und Auslieferung der von Deserteurs mitgenommenen Militair-Effekten, s. Kartel-Konventionen, z. B. mit Rußland und Polen (v. 20./8. Mai 44 Art. 1a, 2, 9, 21) **44.** 197.

Beförderung von Militair-Effekten auf Eisenbahnen, s. Militair, Eisenbahnen.

s. auch Montirungsstücke, Militair-Uniform.

Militair-Ehrenzeichen werden für die Dauer des Krieges nicht ausgegeben, sondern durch das eiserne Kreuz ersetzt (Urk. v. 10. März 13 Nr. 3 ff.) **13.** 32. — Verlust derselben wegen begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 36, 37) **45.** 301. — s. auch Kreuz (Eisernes), Militair-Dienstauszeichnung, Verdienst-Medaille, Ehrenzeichen.

Militair-Eleven, bei der Thierarzneischule, s. diese.

Militair-Ersatzmannschaften sollen aus der Gesammtheit des dazu geeigneten Theils der Nation genommen werden (K. O. v. 31. März 13 Nr. 6) **13.** 58. — Anderweitige Vorschriften für die Aushebung derselben (G.

Militair-Ersatzmannschaften (Forts.)
v. 3. Sept. 14 Nr. 15) **14.** 82. — Errichtung besonderer Kommissionen zu diesem Zweck in jedem Kreise (G. v. 3. Sept. 14 Nr. 19) **14.** 82. — Bestimmungen über den Militair-Ersatz bei dem Ausbruche des Krieges von 1815 (V. v. 7. April 15 Nr. 16) **15.** 36.

Ressort der Ober-Präsidenten bei Aushebung und Gestellung des Militair-Ersatzes (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 5) **26.** 2.

Militairdienstpflichtige, welche als Ernährer ihrer Familien oder wegen Körperschwäche wiederholentlich zurückgestellt sind, sollen der allgemeinen Ersatzreserve überwiesen werden (K. O. v. 3. Nov. 33 Nr. 4, 5) **33.** 294. — Modifikation dieser Bestimmung (A. E. v. 28. Nov. 51) **52.** 1.

Bestrafung der Ersatzmannschaften für begangene Verbrechen (K. O. v. 11. April 39) **39.** 205 (K. O. v. 28. Mai 46) **46.** 236.

Bestimmungen über das Ersatzwesen bei der Marine (A. E. v. 4. April 54) **54.** 249.

Ressort der Militair-Ersatzgeschäfte in den Hohenzollernschen Landen (A. E. v. 18. Janr. 54 Nr. 3) **54.** 48. — Unterstützung der bedürftigen Familien einberufener Ersatzmannschaften in den Hohenzollernschen Landen (V. v. 17. Aug. 70) **70.** 541 (Bek. v. 12. Janr. 71) **71.** 87.

Militair-Eskorten, s. Wachen.

Militair-Etats sollen im Staats-Ministerium vorgetragen und berathen werden (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 6) **17.** 291. — Militair-Etat für das Jahr 1861 (Staatsh. Et. v. 61) **61.** 386, 400, 406. — s. auch Feld-Etat, desgl. Etats.

Militair-Exekution (militairische Exekution), Berechtigung der Regierungen zur Anwendung derselben (V. v. 26. Dez. 8 §. 48 Nr. 3) **8.** 478 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 11) **17.** 254. — Exekution gegen Militairpersonen, s. Exekution, Militairpersonen.

Militair-Fiskus, Verpflichtung desselben zur Uebernahme der baaren Auslagen in ehrengerichtlichen Untersuchungen gegen Offiziere (V. v. 20. Juli 43 §. 53) **44.** 308.

Verleihung des Enteignungsrechtes an denselben zum Bau eines Pulvermagazins in Glogau (A. E. v. 15. Febr. 75) **76.** 121 Nr. 1. — desgl. zur Erweiterung des Artillerie-Exerzierplatzes zu Celle (A. E. v. 25. Janr. 76) **76.** 122 Nr. 11. — desgl. zur Erweiterung und Umgestaltung der Festungen (A. E. v. 29. Mai 73) **76.** 259 Nr. 1. — desgl. für Befestigungen von Kiel (A. E. v. 5. Janr. 82) **82.** 374 Nr. 1.

s. auch Fiskus.

Militair-Freiwillige.

1) Eintritt derselben für die Dauer des Krieges von 1813 u. 1814 zwischen dem vollendeten 17. und 24. Jahre (Bek. v. 3. Febr. 13 Nr. 4) **13.** 16 (V. v. 9. Febr. 13) **13.** 13. — sollen auch über das 24. Lebensjahr hinaus zugelassen werden (Dekl. v. 10. Febr. 13) **13.** 18. — Strafbestimmungen gegen Väter und Vormünder, welche ihren Söhnen bei dem Eintritt als Freiwillige die nothwendigste Ausrüstung verweigern (V. v. 22. Febr. 13 Nr. 3) **13.** 21. — Auszeichnung der Staatsdiener, welche sich als Freiwillige zum Kriegsdienste stellen (K. O. v. 18. März 13) **13.** 38. — Frauen und Kinder der Freiwilligen sind für die Dauer des Krieges von der Personensteuer befreit (K. O. v. 11. Aug. 13) **13.** 102. — Rückkehr der als Freiwillige im Militairdienste stehenden Beamten zu ihren Aemtern (K. O. v. 27. Mai 14) **14.** 62. — Entlassene Freiwillige, welche den Krieg von 1813 u. 1814 mitgemacht haben, sollen vom Dienste im stehenden Heere entbunden sein (K. O. v. 3. Sept. 14) **14.** 78.

Bestimmungen über die Freiwilligen bei dem Ausbruche des Krieges von 1815 (Aufr. u. V. v. 7. April 15) **15.** 33, 34. — Bestimmungen hinsichtlich der Staatsbeamten, welche als Freiwillige in den Militairdienst treten (K. O. v. 10. April u. Bek. v. 6. Mai 15). **15.** 41. — Die in die Regimenter eingetretenen Freiwilligen sollen mit denen der Jäger-Abtheilungen gleiche Rechte genießen (K. O. v. 31. Juli 15) **15.** 191. — s. auch Jäger.

Freiwillige erhalten einen vorzugsweisen Anspruch auf Versorgung und Beförderung im Civildienste (V. v. 9. Febr. 13) **13.** 14 (Bek. v. 3. Febr. 13 Nr. 10) **13.** 17 (V. v. 7. April 15 Nr. 14, 15) **15.** 36 (Bek. v. 16. Janr. 16) **16.** 91 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12 Nr. 2) **17.** 255. — Sportelfreiheit der Anstellungs- und Beförderungs-Gesuche von Freiwilligen aus den Kriegsjahren 1813 bis 1815 (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 7 Nr. 2) **25.** 131.

2) Freiwillige zum einjährigen Militairdienste, Annahme derselben aus den gebildeten Ständen (G. v. 3. Sept. 14 Nr. 7) **14.** 80. — Bestimmungen über die Bewaffnung derselben (K. O. v. 5. März 20) **20.** 59.

Den zur Festungsstrafe verurtheilten Freiwilligen soll die Strafzeit nicht auf die Dienstzeit angerechnet werden (K. O. v. 5. Mai 20) **20.** 71.

Gegen Freiwillige kann Festungsarrest statt der Festungsstrafe erkannt werden (V. v. 27. Juni 44 §. 29)

Militair-Freiwillige (Forts.)
44. 290 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 9 Nr. 3) 45. 298.

Der Militairgerichtsstand beginnt für die Freiwilligen mit dem Zeitpunkt ihrer Einstellung in den Truppentheil (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 5 Nr. 2) 45. 330.

Einführung der Vorschriften über den einjährig freiwilligen Dienst in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 13. Okt. 66 Nr. 4) 66. 646.

3) Freiwillige bei der Marine, Annahme und Einstellung derselben (A. E. v. 4. April 54 Nr. 1 ff.) 54. 249.

Militair-Fuhrwerke, Befreiung derselben vom Chausseegelde (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 2) 40. 96.

Militairgebäude, von der Bewachung derselben sind die Bürger bei Abwesenheit der Garnison entbunden (K. O. v. 11. Juli 29) 29. 93.

Befreiung der Militairgebäude von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13a Nr. 2) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2c) 50. 62. — Befreiung der Militairgebäude von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 2) 61. 318.

Vollstreckung der Exekution gegen die in Militair-Dienstgebäuden wohnenden Militairpersonen (K. O. v. 4. Janr. 33) 33. 3. — insbes. wegen rückständiger Abgaben und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 7) 43. 353. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juli 45 §. 7) 45. 446. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 7) 58. 88. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 7) 53. §. 911. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67, Zusamm. II A Nr. 4) 67. 519, 522 (V. v. 22. Sept. 67 §. 8) 67. 1556.

Anordnungen über die Ermittelung der in Militairgebäuden vorgefallenen Brandstiftungen, Feststellung des Thatbestandes (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 92 u. Anl. B §§. 34, 35) 45. 347, 386.

Benutzung der Militairgebäude bei dem Eintritte der Mobilmachung (V. v. 12. Nov. 50 §. 10) 50. 497 (G. v. 11. Mai 51 §. 19) 51. 366.

s. auch Kasernen, Magazine ꝛc.

Militairgefängnisse, Revision derselben (Mil. Str. G. B. v. 45 §§. 77) 45. 344. — s. auch Militairgebäude.

Militairgehalt, dasselbe soll vom Kompagnie- und Eskadrons-Chef an aufwärts mit 1/5 in Gold berichtigt werden (K. O. v. 29. Mai 14 Nr. 2) 14. 64. — Aufhebung des Goldantheils (A. E. v. 11. Aug. 48) 48. 227.

Militairgehälter unter 400 Thlrn. können zur Bezahlung von Alimenten bis zur Hälfte in Beschlag genommen werden (V. v. 10. Aug. 10) 10. 724 (Kön. Bef. v. 23. Juli 11) 11. 245. — Das Gehalt der Offiziere und Militairbeamten soll bei eintretender Mobilmachung der Armee keinen Abzug erleiden (K. O. v. 22. Dez. 17) 18. 8. — Höhe der Gehaltsabzüge bei Hauptleuten und Rittmeister dritter Klasse (A. E. v. 24. Febr. 53) 53. 76.

Verfahren bei Anlegung von Arresten auf den abzugsfähigen Theil des Gehalts gegen die in der Rheinprovinz befindlichen Militairpersonen (K. O. v. 24. Sept. 32) 32. 225.

Offiziere verlieren während der Verbüßung des Festungsarrestes die Hälfte ihres Gehalts (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 10) 45. 298.

s. auch Besoldung.

Militair-Geistliche (Militair-Prediger).

1) Anstellung und Dienstverhältnisse derselben (Mil. Kirch. Regl. v. 11) 11. 170 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 1 bis 108) 32. 69.

Verfahren bei Suspension und unfreiwilliger Entlassung der Militair-Geistlichen (Mil. Kirch. Regl. v. 11 VI Nr. 2) 11. 190 (K. O. v. 12. April 22) 22. 105 (K. O. v. 24. Sept. 26 Nr. 3a) 26. 86 (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 29) 32. 78.

Bestimmung der Verfassungs-Urkunde über die Anstellung der Militair-Geistlichen (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 18) 50. 19.

Anstellung der Militair-Geistlichen in der Provinz Hannover (V. v. 24. Juni 67) 67. 919. — Funktionen derselben im XI. Armeekorps (V. v. 12. Okt. 67) 67. 1849. — desgl. im IX. Armeekorps (V. v. 25. Nov. 68 §§. 1 bis 5) 69. 77.

Allgemeine Bestimmung über die Wahl, Bestätigung und Qualifikation der evangelischen Militair-Geistlichen (A. E. v. 19. Dez. 67) 68. 47. — Neuere Bestimmungen (G. v. 5. April 73 Art. 18) 73. 143 (G. v. 11. Mai 73 §. 29) 73. 197.

2) Die Militair-Prediger gehören zu den Militairpersonen, und zwar zu den oberen Militairbeamten (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Beil. A lit. B I Nr. 2 u. II b) 45. 296, 377 (Klass. v. 17. Juli 62 B I 1d u. Anmerk. 1) 62. 228, 230.

Militair-Geistliche [Militair-Prediger] (Fortf.)

3) Zuziehung derfelben als Zeugen bei der Aufnahme militairifcher Teftamente (G. v. 8. Juni 60 §. 6) 60. 242.

4) Militair-Geiftliche können den Kreisfynoden mit berathender Stimme beiwohnen (A. E. v. 5. Juni 61 III Nr. 2) 61. 373 (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §. 50 Nr. 2) 73. 433. — f. Kreisfynoden.

5) Theilnahme der Divifions- und Garnifon-Prediger an dem Emeritenfonds für die evangelifchen Geiftlichen in der Provinz Preußen (Regl. v. 20. Aug. 64 §. 6) 64. 564. — desgl. in der Provinz Sachfen (Regl. v. 20. Aug. 64 §. 6) 64. 568. — f. Emeritenfonds.

f. auch Feldprediger, Geiftliche.

Militair-Gemeinden, Beftimmungen über dieffelben (Mil. Kirch. Regl. v. 11 Nr. IV) 11. 177 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 34 bis 48) 32. 79.

Militairgerichte (Militairgerichtsbarkeit), Aufhebung der Militairgerichtsbarkeit in bürgerlichen Angelegenheiten (K. O. v. 19. Juli 9) 9. 579.

Inftruktion für die Militairgerichte wegen künftiger Einrichtung der Militairgerichtsbarkeit (v. 15. Sept. 9) 9. 581.

Ausübung der Militairgerichtsbarkeit über beurlaubte und inaktive Unteroffiziere und Soldaten (V. v. 21. Febr. 11) 11. 153 (K. O. v. 9. Dez. 34) 34. 182. — desgl. über beurlaubte Landwehrmänner, Kriegs-Referviften und Train-Soldaten (V. v. 22. Febr. 23) 23. 28 (K. O. v. 22. Febr. 23) 23. 31 (K. O. v. 13. Okt. 24) 24. 213 (K. O. v. 26. Aug. 25) 25. 192. — f. Beurlaubte.

Kompetenz der Militairgerichte zur Vollftreckung exekutivifcher Maßregeln gegen die in Kafernen und ähnlichen Dienftgebäuden wohnenden Militairperfonen (K. O. v. 4. Janr. 33) 33. 3. — f. Militairgebäude.

Anderweitige Beftimmungen über die Einrichtung und Kompetenz der Militairgerichte (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 1 bis 88) 45. 329. — Vorfchriften für das Verfahren derfelben (ebend. §§. 89 bis 287) 45. 346. — Beaufficht igung derfelben (ebend. §. 87) 45. 346 — Gemeinfchaftliche Gerichte für Militair- und Civilperfonen (ebend. §§. 52, 53, 277) 45. 339.

Befugniffe und Pflichten der Militairgerichts-Perfonen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 77 bis 85) 45. 344.

Klaffifikation der bei den Militairgerichten angeftellten

Militairgerichte [Militairgerichtsbarkeit] (Fortf.)

Aktuarien (Mil. Str. G. B. v. 45 Anl. B Nr. 3) 45. 377 (Klaff. v. 17. Juli 62 B I 1 lit. b) 72. 228.

Kompetenz der Militairgerichte bei Kontraventionen der Militairperfonen gegen militairpolizeiliche Anordnungen (K. O. v. 19. Aug. 47) 47. 334 (G. v. 14. Mai 52 §. 10) 52. 247.

Rückfichtlich der Militairgerichte follen die beftehenden Vorfchriften in Kraft bleiben (G. v. 11. Aug. 48 §. 1) 48. 201.

Beftimmungen der Verfaffungs-Urkunde über die Militairgerichte und Militairgerichtsbarkeit (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 36, 90) 48. 379 (vergl. Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 37, 91) 50. 21.

Ausübung der Militairgerichtsbarkeit an den in Belagerungszuftand erklärten Orten (V. v. 10. Mai 49 §§. 6, 7) 49. 166 (G. v. 4. Juni 51 §§. 7 ff) 51. 452.

Ausübung der Militairgerichtsbarkeit bei der Marine (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 9, 18, 62) 54. 342 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 10, 21, 41, 47) 62. 177 (Regul. v. 15. Juni 71 Nr. 2 u. 3) 71. 291.

Uebertragung der von den Militairgerichten in Hannover ausgeübten freiwilligen Gerichtsbarkeit auf die ordentlichen Gerichte (A. E. v. 4. März 67) 67. 384.

f. auch Militair-Unterfuchungsgerichte, Militair-Spruchgerichte, desgl. Kriegsgerichte, Standgerichte, desgl. Gouvernementsgerichte, General-Auditoriat.

Militairgerichtsbarkeit, Umfang, Eintheilung und Verwaltung derfelben (Mil. Str. G. O. v. 45 §. 1, 2, 19 bis 43) 45. 329. — Militairgerichtsbarkeit im Auslande (G. v. 29. Juni 65 §. 58) 65. 691.

Militair-Gerichtsftand, Beftimmungen über den Gerichtsftand der Militairperfonen in Kriminal- und Injurienfachen (K. O. v. 19. Juli 9) 9. 579 (Inftr. v. 15. Sept. 9) 9. 581 — insbef. der beurlaubten und inaktiven Unteroffiziere und Soldaten (V. v. 21. Febr. 11) 11. 153 (K. O. v. 9. Dez. 34) 34. 182. — desgl. der Gendarmen (V. v. 30. Dez. 20 §. 11) 21. 4.

Gerichtsftand der minderjährigen oder unter väterlicher Gewalt ftehenden Militairperfonen in Civilfachen (K. O. v. 2. Nov. 33) 33. 290 (Dekl. v. 31. März 39) 39. 155.

Militair-Gerichtsftand der in den Bundesfeftungen Mainz und Luxemburg befindlichen Preußifchen Militairperfonen (K. O. v. 19. Juli 34) 34. 132 (G. v. 26. April 51 Art. VIII) 51. 184. — Ausdehnung diefer Beftimmungen auf andere Truppentheile, welche fich dauernd im Auslande aufhalten (G. v. 8. Juni 60

Militair-Gerichtsstand (Forts.)
§. 13) **60.** 243. — insbes. auf die Preußische Garnison in der Bundesfestung Rastatt (V. v. 1. Okt. 60) **60.** 457.

Regulirung des Militair-Gerichtsstandes in Neu-Vorpommern und Rügen (K. O. v. 22. Sept. 34) **34.** 163.

Allgemeine Bestimmungen über den Militair-Gerichtsstand (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 1 bis 18 u. Beil. A) **45.** 329, 375. — derselbe soll durch besondere Gesetze anderweitig geregelt werden (V. v. 2. Janr. 49 §. 10) **49.** 4.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über den Militair-Gerichtsstand (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 36) **48.** 379 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 37) **50.** 21.

An den Bestimmungen über den Militair-Gerichtsstand in Untersuchungssachen ist nichts geändert (G. v. 3. Mai 52 Art. 147) **52.** 243. — insbes. nicht in Beziehung auf Preßvergehen (V. v. 30. Juni 49 §. 40) **49.** 235 (G. v. 12. Mai 51 §. 27) **51.** 280 (G. v. 6. März 54 §. 1) **54.** 96. — desgl. in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls (G. v. 2. Juni 52 §. 15) **52.** 309. — desgl. in Beziehung auf politische Verbrechen (G. v. 25. April 53 §. 13) **53.** 165 (G. v. 6. März 54 §. 1) **54.** 96.

Bestimmungen über den Militair-Gerichtsstand an denjenigen Orten, welche in Belagerungszustand erklärt sind (V. v. 10. Mai 49 §§. 6, 7) **49.** 166 (G. v. 4. Juni 51 §§. 7 ff.) **51.** 452.

Militair-Gerichtsstand der Preußischen Truppen in Schleswig-Holstein (V. v. 15. März 66) **66.** 141. — desgl. der in Frankreich befindlichen Truppen (V. v. 15. Febr. 73) **73.** 26.

Bestimmung über den Militair-Gerichtsstand in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67, Zusamm. I Nr. 1 bis 4) **67.** 519, 520 (V. v. 25. Juni 67 Art. XII Nr. 1) **67.** 928.

s. auch Gerichtsstand, Militairgerichte.

Militairgesetzgebung, Einführung der Preußischen Militairgesetze in den Staaten des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 61) **67.** 834. — s. auch Militair-Strafgesetzbuch ꝛc.

Militair-Gnadengehalt, Bestimmung einer Präklusionsfrist für die Zahlung der Reduktions-Ausfälle an den Gnadengehältern der Militair-Pensionaire (K. O. v. 3. Janr. 25) **25.** 13.

Verwirkung des Militair-Gnadengehalts seitens der im Civildienste angestellten und wegen Verbrechen ihres Amtes entsetzten Invaliden (K. O. v. 25. Mai 28) **29.** 41 (K. O. v. 17. März 29) **29.** 42. — Verlust des Gnadengehalts der Militair-Invaliden in Folge begangener Verbrechen (K. O. v. 9. März 34) **34.** 182 (K. O. v. 25. April 35) **35.** 46 (vergl. Str. G. B. v. 51 §. 23) **51.** 106. — Verpflichtung der Gerichte, den Verlust des Gnadengehalts im Erkenntnisse ausdrücklich auszusprechen (K. O. v. 6. Okt. 37) **37.** 153 (K. O. v. 24. Okt. 38) **39.** 1.

Verfahren behufs Wiedereinziehung der von Invaliden unrechtmäßig bezogenen Militair-Gnadengehälter (K. O. v. 24. Juli 38) **38.** 485.

Gewährung des Militair-Gnadengehalts an Lehrer und Beamte der höheren Unterrichts-Anstalten als vormalige Militairpersonen (V. v. 28. Mai 46 §. 21) **46.** 218.

Allgemeine Bestimmungen über die Gewährung von Gnadengehältern und Gnadenpensionen an Militair-Invaliden (G. v. 4. Juni 51 §§. 6 ff., 19 ff.) **51.** 405.

s. auch Gnadengehalt ꝛc., Invaliden.

Militair-Gottesdienst, Anordnungen darüber (Mil. Kirch. Regl. v. 11 V A Nr. 1 ff.) **11.** 179 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 39, 50 bis 58, 119) **32.** 81. — s. auch Militair-Kirchenwesen.

Militair-Gouvernements, Eintheilung des Landes in Militair-Gouvernements (Ed. v. 30. Juni 12 Nr. I) **12.** 141 (V. v. 30. April 15 §. 1 Nr. 4 u. Anl.) **15.** 86, 93. — Aufhebung der während des Krieges bestellten Militair-Gouvernements (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 40.

Militair-Handwerksstuben, Beschaffung derselben in den Garnisonstädten (Regul. v. 17. März 10 Nr. 21f u. Anl. A) **10.** 653, 663. — s. auch Militair-Werkstätten.

Militair-Honneurs sollen auch den Inhabern von Orden und militairischen Verdienst-Medaillen erzeigt werden (Erw. Urk. v. 18. Janr. 10 §. 13) **10.** 634.

Militair-Institute, Wahrnehmung ihrer Gerechtsame in Civilprozessen (Instr. v. 15. Sept. 9 Nr. 13) **9.** 584.

Anstellung, Rechte und Pflichten der Prediger bei Militair-Instituten (Mil. Kirch. Regl. v. 11 II Nr. 4 u. VI Nr. 9) **11.** 173 (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 1d) **32.** 70 (A. E. v. 19. Dez. 67) **68.** 47.

Sportelfreiheit der Militair-Institute (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 4, 10, 12) **15.** Beil. S. 3 (vergl. auch G. v. 10. Mai 51 §. 4) **51.** 623.

s. auch Institute, Kadetten-Anstalten, Militair-Waisenhäuser, Invalidenhäuser, Militairgebäude.

Militair-Intendantur (Militair-Intendanten, Intendanturbeamte), Verhältniß der Ober-Präsidenten zu den Militair-Intendanturen (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 9) 26. 3.

Die Beamten der Militair-Intendanturen sind als Militairpersonen zu betrachten und gehören vom Intendanten bis zum Registratur-Assistenten zu den oberen Militairbeamten (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Beil. A lit. B I Nr. 1 u. II a) 45. 296, 377 (Klass. v. 17. Juli 62 B I 1 C u. Anmerk. 1) 62. 228. 230.

Zulassung der Militair-Intendanturbeamten zur Prüfung vor der Ober-Examinations-Kommission für höhere Verwaltungsämter (Regul v. 14. Febr. 46 §. 22) 46. 206.

Diäten und Reisekosten der Militair-Intendanturbeamten (V. v. 28. Juni 25 §. 1 B, §§. 2 ff., 9 ff.) 25. 164 (vergl. Regul. v. 28. Dez. 48) 49. 81 (A. E. v. 28. Dez. 48) 49. 85.

Verfahren bei unfreiwilliger Dienstentlassung derselben (K. O. v. 24. Sept. 26 Nr. 1 a, b) 26. 86 (V. v. 29. März 44 §§. 47 ff.) 44. 87. — Befugnisse der Militair-Intendanturen in Disziplinar-Untersuchungen wider die ihnen untergeordneten Beamten (G. v. 11. Juli 49 §§. 85 ff.) 49. 287 (G. v. 21. Juli 52 §§. 24, 81) 52. 470.

Militair-Intendanten können durch Königliche Verfügung zu jeder Zeit mit Gewährung von Wartegeld einstweilig in den Ruhestand versetzt werden (G. v. 21. Juli 52 §. 87) 52. 485.

s. auch Marine-Intendantur, Intendanten, Militairbeamte.

Militair-Invaliden, s. Invaliden.

Militair-Justizbeamte, Disziplinar-Verfahren gegen dieselben (G. v. 29. März 44 §§. 47 ff.) 44. 87 (V. v. 10. Juli 49 §§. 72 ff.) 49. 267 (G. v. 7. Mai 51 §§. 70 ff.) 51. 233. — s. auch Militairbeamte.

Militair-Justizdepartement, Befugniß desselben zur Entscheidung des Konflikts in Fällen, wo Personen des Soldatenstandes wegen dienstlicher Verrichtungen bei Civilgerichten belangt werden (G. v. 13. Febr. 54 §. 6) 54. 87. — Entscheidung desselben bei Konflikten in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 16. Sept. 67 Art. IV) 67. 1516.

Militairkassen (Feldkriegskassen), Aufbewahrung der von Militairpersonen im Felde errichteten Testamente in den Feldkriegskassen (K. O. v. 11. Juli 33) 33. 289.

Militairkassen [Feldkriegskassen] (Forts.)

Die Vorschriften wegen Feststellung und Ersatz von Kassendefekten finden auch auf Militairkassen Anwendung (V. v. 24. Janr. 44 §. 18) 44. 55.

Klassifikation der bei den Militairkassen angestellten Beamten (Klass. v. 17. Juli 62 B I 1 lit. k, l Nr. 1) 62. 229.

s. auch General-Militairkasse.

Militair-Kirchenwesen, Militair-Kirchen-Reglement (v. 28. März 11) 11. 170 bis 192. — Dasselbe tritt in die Stelle des bisher bestandenen, im Jahre 1711 zuerst gegebenen und 1750 erneuerten Militair-Konsistorial-Reglements (ebend.) 11. 171.

Aufhebung des Militair-Kirchen-Reglements und Erlaß einer neuen Militair-Kirchenordnung (v. 12. Febr. 32) 32. 69 bis 104. — Deklaration des §. 79 derselben über die Glaubwürdigkeit der von Lazareth-Administrationen ausgestellten Todtenscheine (K. O. v. 11. Juli 33) 33. 289. — Bei den Bestimmungen der Militair-Kirchenordnung über den Schulunterricht der Kinder von Militairpersonen soll es in der Provinz Preußen sein Bewenden behalten (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 71) 46. 15.

Einführung der Militair-Kirchenordnung in dem vormaligen Königreich Hannover (V. v. 24. Juni 67) 67. 919. — Anwendung derselben im Bereiche des XI. Armeekorps (V. v. 12. Okt. 67) 67. 1849. — desgl. im Bereiche des IX. Armeekorps (V. v. 25. Nov. 68) 69. 77.

Abänderung derselben hinsichtlich der Wahl und Bestätigung der evangelischen Militairgeistlichen (A. E. v. 19. Dez. 67) 68. 47. — desgl. hinsichtlich der Führung der Militair-Kirchenbücher (A. E. v. 30. Mai 68) 68. 694.

Die Einführung der Militair-Kirchenordnung in den Staaten des Norddeutschen Bundes ist ausgeschlossen (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 61) 67. 834.

Die Militair-Kirchen-Angelegenheiten gehören zum Ressort der Ministerien der geistlichen Angelegenheiten und des Krieges, der Feldprobst ist das Organ derselben (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 2 c) 32. 70 (A. E. v. 19. Dez. 67) 68. 47.

Die neue Kirchenordnung findet auf Militairgemeinden keine Anwendung (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §. 48 Nr. 4) 73. 432.

In Beziehung auf kirchliche Angelegenheiten beim Militair bleibt die Zuständigkeit der Behörden unverändert (G. v. 3. Juni 76 Art. 22) 76. 130.

Militair-Kirchen, s. Garnisonkirchen.

Militair-Kommandanten, s. Kommandanten, Festungs-Kommandanten, Militair-Befehlshaber.

Militair-Kommando, Bestrafung der unerlaubten Entfernung vom Militair-Kommando (Kr. Art. v. 8 Art. 15) 8. 256 (Kr. Art. v. 44 Art. 40) 44. 281 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 161) 45. 323.

Militair-Kommissionen, Ernennung derselben zum Ankauf und zur Verabreichung der kleinen Montirungsstücke in der Armee (Regul. v. 22. Mai 8 §§. 1 ff.) 8. 237. — desgl. zur Untersuchung und Bestrafung der von einem Ausländer gegen die Armee im Auslande begangenen Verbrechen (V. v. 15. Janr. 14 §§. 5 ff.) 14. 6.

Militair-Ersatz-Kommissionen, s. Militair-Ersatz-Mannschaften. — s. auch Militair-Prüfungs-Kommissionen.

Militair-Konsistorial-Reglement vom Jahre 1711 und erneuert im Jahre 1750, Aufhebung desselben durch das Militair-Kirchen-Reglement (v. 28. März 11) 11. 171. — s. Militair-Kirchenwesen.

Militair-Krankenwärter und Krankenträger, Klassifikation und Rangverhältniß derselben (Klass. v. 17. Juli 62 III Nr. 10) 62. 228.

Militair-Küster (Feldküster), Anstellung und Verhältnisse derselben (Mil. Kirch. Regl. v. 11 Nr. VII) 11. 191 (Mil. Kirch. O. v. 32 Nr. VII) 32. 100.

Die Militair-Küster sind als Militairpersonen zu betrachten (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Beil. A lit. B I Nr. 2) 45. 296, 377.

Klassifikation derselben (Klass. v. 17. Juli 62 II Nr. 1 a u. Anmerk. 1) 62. 230.

s. auch Küster.

Militair-Lazareth (Feldlazareth), Einrichtung der Militair-Lazarethe in den Garnisonstädten (Regul. v. 17. März 10 Nr. 21 a, Nr. 24 u. Anl. B) 10. 653, 664 bis 668.

Verpflichtung der Militair-Prediger, die Militair-Lazarethe fleißig zu besuchen (Mil. Kirch. Regl. v. 11 V A Nr. 7, 37) 11. 181 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 55, 73) 32. 85.

Anstellung besonderer Prediger bei den Feldlazarethen (Mil. Kirch. Regl. v. 11 I Nr. 8, II Nr. 7, VI Nr. 6, 7) 11. 172 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 10, 17) 32. 73. — s. auch Feldprediger.

Anzeige von den in den Militair-Lazarethen vorkommenden Todesfällen (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 79) 32. 92 (K. O. v. 11. Juli 33) 33. 289.

Militair-Lazareth [Feldlazareth] (Forts.)

Benutzung der Militair-Lazarethe zur Zeit des Krieges (V. v. 12. Nov. 50 §. 10) 50. 497 (G. v. 11. Mai 51 §. 19) 51. 366.

Die Lazareth-Verwaltung bei der Marine gehört zum Ressort der Marinestations-Intendantur (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 45 ff.) 54. 350.

Bestimmungen über das Personal der Lazarethgehülfen bei der Marine (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 1, 92 bis 103) 54. 382.

Uebereinkommen zwischen Preußen, Belgien, Frankreich ꝛc., betr. den Schutz und die Schonung der Feldlazarethe und der darin beschäftigten Personen im Kriege (Konv. v. 22. Aug. 64 Art. 1 ff.) 65. 846.

Bestrafung der in den Militair-Lazarethen verübten Betrügereien und Diebstahle (V. v. 13. Okt. 13) 13. 127 (K. O. v. 11. Okt. 17) 17. 299. — Allgemeine Strafbestimmung über Entwendungen aus den Lazarethen der Truppen (G. v. 15. April 52 §. 14 Nr. 3) 52. 117.

s. auch Kranken-Anstalten, Militair-Gebäude.

Militair-Lazarethbeamte (Feld-Lazarethbeamte, Lazarethgehülfen), welche als solche wegen Betrügereien oder Diebstahl bestraft worden, sollen niemals wieder im öffentlichen Dienst angestellt werden (V. v. 13. Okt. 13 §. 7) 13. 128.

Glaubwürdigkeit der von vereideten Militair-Lazarethbeamten in der Rheinprovinz ausgestellten Todtenscheine (K. O. v. 11. Juli 33) 33. 289.

Diejenigen, welche ihrer Militairverpflichtung als Militair-Chirurgen, Pharmazeuten ꝛc. in den Militair-Lazarethen genügen, gehören zu den Militairpersonen (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Beil. A lit. B Nr. I Anm. c) 45. 296, 378.

Rangverhältnisse der Feld-Lazarethbeamten (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Beil. A lit. B Nr. II e, k, Nr. 5) 45. 296, 378 (Klass. v. 17. Juli 62 II 2 k, III 8, B I 1 e, l Nr. 6) 62. 227.

Bestimmungen über die Lazarethbeamten bei der Marine (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 92 bis 103) 54. 395. — Klassifikation derselben (Klass. v. 17. Juli 62 II 2 a ff., II 2 lit. b, III 1 d, III 2 e) 62. 226, 227.

Zuziehung der Lazarethbeamten als Zeugen bei Aufnahme militairischer Testamente (G. v. 8. Juni 60 §. 6) 60. 242.

Schutz und Schonung derselben im Kriege (Konv. v. 22. Aug. 64 Art. 2, 3) 65. 847.

Versorgung invalider Lazarethgehülfen (G. v. 6. Juli 65 §§. 1 ff., 6) 65. 777.

Militair-Lazarethbeamte [Feld-Lazarethbeamte, Lazarethgehülfen] (Fortſ.)

Penſionszulage für die im Kriege verwundeten und verſtümmelten Lazarethgehülfen (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1, 2) 67. 217. — Unterſtützung ihrer Wittwen und Kinder (ebend. §§ 3 bis 6) 67. 217.

ſ. auch Militair-Lazareth, desgl. Militairbeamte.

Militairlehrer, Gerichtsſtand derſelben in Strafſachen (Mil. Str. G. O. v. 45 §. 1 Nr. 4) 45. 329.

Militair-Oekonomie-Departement, ſ. Kriegs-Miniſterium.

Militair-Penſionen, Beſtimmung einer Präkluſionsfriſt für die Zahlung der Reduktionsausfälle an den Gnadengehältern der Militair-Penſionaire (K. O. v. 3. Jan. 25) 25. 13. — ſ. auch Penſionaire.

Penſionszahlungen an die im Civildienſte angeſtellt geweſenen und daraus wieder entlaſſenen Militairperſonen (K. O. v. 25. Mai 28) 29. 41.

Beſchlagnahme der Militair-Penſionen im Wege der Exekution (K. O. v. 8. Sept. 22) 22. 209 (K. O. v. 23. Mai 26) 26. 54 (K. O. v. 20. März 28) 28. 43. — Inwieweit die von Offizieren und Militairbeamten bereits erhobenen Penſionen bei Exekutions-Vollſtreckung von der Abpfändung befreit ſind (K. O. v. 11. Dez. 31) 32. 2.

Beſtimmungen über den Verluſt der Penſionen der Offiziere und Militairbeamten wegen begangener Verbrechen (K. O. v. 12. Nov. 36) 36. 317 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 50 bis 53) 45. 304.

Penſionen der Militair-Invaliden (G. v. 4. Juni 51) 51. 404. — Erhöhung der Penſionen für die Militair-Invaliden aus den Feldzügen von 1806 bis 1807 und 1812 (G. v. 10. März 63) 63. 103. — desgl. aus den Feldzügen von 1813 bis 1815 (G. v. 10. März 63) 63. 101.

Allgemeine Beſtimmungen über die Penſionen der Militair-Invaliden (G. v. 6. Juli 65 §§. 3, 5, 6 ff.) 65. 778. — Erhöhung der Penſion für die im Kriege invalide gewordenen, ſowie für die durch den Militairdienſt verſtümmelten oder erblindeten Offiziere und oberen Militairbeamten (G. v. 16. Okt. 66) 66. 647. — Penſionszulage für die im Kriege verwundeten und verſtümmelten Militair-Invaliden und unteren Militairbeamten (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1 u. 2) 67. 217.

ſ. auch Penſion, Gnadenmonat.

Militairperſonen. 1) Kirchliche Verhältniſſe derſelben. Vorſchriften für Aufgebote, Trauungen, Taufen ꝛc. (Mil. Kirch. Regl. v. 11 Nr. IV, V) 11. 177 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 34 ff.) 32. 79.

Beſtimmung über die Trauſcheine für Militairperſonen in den Provinzen, wo das Franzöſiſche Geſetz gültig iſt (A. Beſt. v. 13. April 24) 24. 115 (K. O. v. 22. Nov. 28) 29. 2. — ſ. Militair-Kirchenweſen.

Eheſchließungen der Militairperſonen während des Krieges gegen Frankreich ohne die erforderliche Genehmigung ihrer Vorgeſetzten (G. v. 3. April 71) 71. 161.

2) Gerichtliche Angelegenheiten. Beſtimmungen über den Gerichtsſtand der Militairperſonen (K. O. v. 19. Juli 9) 9. 579 (Inſtr. v. 15. Sept. 9) 9. 581. — ſ. Militairgerichtsſtand.

Verfahren, wenn von den ins Feld gerückten Militairperſonen die Ablegung eines Zeugniſſes, eine Edition oder die Leiſtung eines Manifeſtations-Eides erfordert wird (V. v. 30. Juli 12 §. 17) 12. 171.

Anordnungen über die Suspenſion der Prozeſſe gegen die ins Feld gerückten Militairperſonen (V. v. 30. Juli 12) 12. 165 (K. O. v. 4. Mai 13) 13. 70. — Aufhebung dieſer Suspenſion (K. O. v. 20. März 16) 16. 110 (Anw. v. 20. März 16) 16. 111. — Einſtellung des Prozeßverfahrens gegen Militairperſonen während der Dauer des Krieges (V. v. 2. Juli 66) 66. 375. — Genehmigung dieſer Verordnung durch den Landtag (Bek. v. 29. Sept. 66) 66. 609. — Aufhebung der Verordnung (V. v. 9. Nov. 66) 66. 695.

Aufnahme und Beglaubigung von Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit der bei mobilgemachten Truppen ſtehenden Militairperſonen (K. O. v. 24. April 12) 12. 129 (Bek. v. 27. Aug. 12) 12. 174. — Aufnahme von Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit mit den im Auslande befindlichen Militairperſonen (G. v. 26. April 51 Art. VIII) 51. 185. — Anderweitige Beſtimmungen hierüber (G. v. 8. Juni 60 §§. 1 bis 3) 60. 240.

Gültigkeit teſtamentariſcher Dispoſitionen der im Felde ſtehenden Militairperſonen (K. O. v. 2. Sept. 15) 15. 197. — Aufbewahrung der von Militairperſonen im Felde errichteten Teſtamente (K. O. v. 11. Juli 33) 33. 289. — Allgemeine Beſtimmungen über die Errichtung militairiſcher Teſtamente (G. v. 8. Juni 60 §§. 4 bis 12) 60. 241. — Gebührenfreiheit für die von ihnen bei der Mobilmachung errichteten Teſtamente (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 5) 51. 623. — Beſtimmungen über die privilegirten Teſtamente der Militairperſonen in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 1. April 67 Zuſamm. Nr. VII) 67. 529.

Militairpersonen (Forts.)

Die persönlichen Eigenschaften und Befugnisse (jura status) minderjähriger Militairpersonen sind nach den Gesetzen ihres Wohnortes oder des Ortes ihrer Herkunft zu beurtheilen (Dekl. v. 31. März 39) **39.** 155.

Verfahren, wenn Personen des Soldatenstandes wegen ihrer Dienstverrichtungen bei einem Civilgericht belangt werden (G. v. 13. Febr. 54 §. 6) **54.** 87. — Anwendung dieser Vorschriften in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 16. Sept. 67 Art. IV) **67.** 1516.

Pfandrecht des Fiskus wegen der Vorschüsse zur Ausrüstung einer Militairperson (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 2) **55.** 328.

Ausübung der bürgerlichen Gerichtsbarkeit über die im Auslande befindlichen Militairpersonen (G. v. 8. Juni 60 §. 13) **60.** 243.

Vorschriften über die bürgerlichen Rechtsverhältnisse der Militairpersonen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67) **67.** 519.

Todeserklärung der aus den Kriegen nicht zurückgekehrten Militairpersonen, s. Todeserklärung.

3) Exekution und Arrestverfahren. Vollstreckung der Exekution gegen Militairpersonen (Instr. v. 15. Sept. 9 Nr. 12, 13) **9.** 583 (K. O. v. 4. Juni 22) **22.** 209 (K. O. v. 8. Sept. 22) **22.** 209 (K. O. v. 9. Janr. 23) **23.** 18. — Vollstreckung der Exekution in das Mobiliar der Militairpersonen an ihrem Garnisonorte (K. O. v. 8. Nov. 31) **31.** 250. — Vollstreckung exekutivischer Maßregeln gegen die in Kasernen und ähnlichen Dienstgebäuden wohnenden Militairpersonen (K. O. v. 4. Janr. 33) **33.** 3. — Anwendung dieser Vorschriften in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67 Zusamm. III A u. B) **67.** 521.

Exekutions-Vollstreckung gegen Militairpersonen wegen rückständiger Abgaben und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §§. 7, 12 h, i) **43.** 353. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §§. 7, 12 h, i) **45.** 446. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §§. 7, 12 e, f) **58.** 88. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §§. 7, 12 e, f) **53.** 911. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 8, 13 k) **67.** 1566.

Beschlagnahme der Gehälter und Pensionen der Militairpersonen im Wege der Exekution (V. v. 10. Aug. 10) **10.** 724 (Kön. Bef. v. 23. Juli 11) **11.** 245 (K. O. v. 8. Sept. 22) **22.** 209 (K. O. v. 23. Mai 26) **26.** 54 (K. O. v. 20. März 28) **28.** 43. — Verfahren bei Arrestanlagen auf den abzugsfähigen Gehaltstheil der in der Rheinprovinz befindlichen Militairpersonen (K. O. v. 24. Sept. 32) **32.** 225. — Gegen Personen des Soldatenstandes vom Feldwebel abwärts findet wegen außerehelicher Schwängerungen kein Abzug vom Solde statt (G. v. 24. April 54 §. 21) **54.** 197. — Anwendung dieser Vorschriften in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67 Zusamm. III C) **67.** 523.

Der Sold und die Invalidenpension der Unteroffiziere und Soldaten ist der Pfändung im Verwaltungszwangsverfahren nicht unterworfen, desgl. nicht das Diensteinkommen der Militairpersonen, welche zu einem mobilen Truppentheil oder zur Besatzung eines in Dienst gestellten Kriegsfahrzeuges gehören (V. v. 7. Sept. 79 §. 51 Abs. 1 Nr. 4 u. 5) **79.** 601. — Inwieweit das Einkommen der Offiziere, Militairärzte, Deckoffiziere und Militairbeamten der Pfändung in diesem Verfahren unterworfen ist (das. §. 51 Abs. 1 Nr. 7, Abs. 2 u. 4) **79.** 602.

s. auch Besoldung, Pension.

Zulässigkeit des Personalarrestes gegen pensionirte oder auf Wartegeld stehende Militairpersonen wegen Schulden (K. O. v. 6. Okt. 23) **23.** 167 (K. O. v. 27. Janr. 26) **26.** 14. — Inwiefern der Personalarrest gegen Militairpersonen im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein zulässig ist (G. v. 23. Mai 59 §. 4) **59.** 318. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67 Zusamm. III D Nr. 1 bis 4) **67.** 527. — Bestimmungen über den Wechselarrest gegen Militairpersonen (G. v. 15. Febr. 50 §. 5) **50.** 54 (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2 lit. b) **63.** 357. — Unzulässigkeit des Wechselarrestes gegen Militairpersonen in Schleswig und Holstein (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 2) **67.** 669. — desgl. in dem vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 2) **67.** 737. — desgl. in Nassau (V. v. 5. Juli 67 §. 2 Nr. 2) **67.** 1109. — s. Personalarrest.

Verwaltungszwangsverfahren gegen Militairpersonen (V. v. 7. Sept. 79 §§. 7, 10 ff., 51 Abs. 1 Nr. 4, 5, 7 Abs. 4) **79.** 592.

4) Rechte und Pflichten der Militairpersonen. Verpflichtung der höheren Militairpersonen, die Gesetzsammlung und das Amtsblatt zu halten (V. v. 27. Okt. 10 §. 5c) **10.** 1 (V. v. 28. März 11 §. 8) **11.** 167. — insbes. in der Rheinprovinz (V. v. 9. Juni 19 §. 2b,

Militairpersonen (Forts.)
§. 6) 19. 148. — Neuere Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

Bestimmungen über den Waffengebrauch der Militairpersonen (G. v. 20. März 37) 37. 60. — Anwendung dieses Gesetzes in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II §. 38 G) 67. 923.

Militairpersonen bedürfen zu dem Betriebe eines Gewerbes die Erlaubniß ihrer vorgesetzten Dienstbehörde (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 4, 5) 11. 263 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 19) 45. 44. — desgl. zur Uebernahme der Redaktion oder Herausgabe von Zeitungen und Zeitschriften (G. v. 12. Mai 51 §. 22) 51. 278.

Reisekosten der Militairpersonen in Dienstangelegenheiten und bei Versetzungen (Regul. v. 28. Dez. 48) 49. 81. — Tagegelder derselben (A. E. v. 28. Dez. 48) 49. 85. — Abändernde Bestimmungen (A. E. v. 4. Aug. 64) 64. 558.

Theilnahme derselben an den Wahlen für die zweite Kammer (V. v. 30. Mai 49 §. 9) 49. 206. — desgl. an den Wahlen für das Deutsche Parlament (V. v. 26. Nov. 49 §. 10) 49. 425. — Wahl der Landtagsabgeordneten seitens der in Schleswig-Holstein und Lauenburg stehenden Preußischen Truppen (V. v. 7. Juni 66) 66. 272 (Bek. v. 3. Sept. 66) 66. 554.

Militairpersonen sind auf den Eisenbahnen des Norddeutschen Bundes zu ermäßigten Preisen zu befördern (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 47) 67. 830.

5) Befreiungen der Militairpersonen.

a) Befreiung der aktiven Militairpersonen von Beiträgen zu den Gemeindelasten und von Kommunaldiensten (G. v. 11. Juli 22 §. 10 e) 22. 186 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 38) 31. 15. — Anwendung dieser Vorschrift auf Militairpersonen in den nach der Städte-Ordnung von 1808 verwalteten Städten (K. O. v. 29. Mai 34) 34. 74. — Bestimmungen der neuen Städte-Ordnung über diesen Gegenstand (Städte-O. v. 53 §. 4) 53. 263.

Befreiung der Militairpersonen in Westphalen von Gemeindelasten und Abgaben (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 32) 41. 302 (Städte-O. v. 19. März 56 §. 4) 56. 239 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 62) 56. 284. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 28) 45. 528 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 4) 56. 407. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §§. 1, 11, 12) 67. 1648. — insbes. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 10, 11) 67. 403. — desgl. in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 24) 69. 594.

Befreiung der Militairpersonen von der Entrichtung des städtischen Einzugsgeldes (G. v. 14. Mai 60 §. 5) Nr. 4) 60. 238.

b) Militairpersonen des aktiven Dienststandes gehören nicht zur Stadtgemeinde (Städte-O. v. 53 §. 3) 53. 262. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 3) 56. 238. — desgl. nicht zu den Landgemeinden daselbst (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 9, 39 Nr. 5) 56. 266. — dasselbe gilt in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 3) 56. 406 (G. v. 15. Mai 56 Art. 5) 56. 435. — auch in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 6) 67. 402. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 4) 69. 590.

Militairpersonen des aktiven Dienststandes sind nicht als Kreisangehörige zu betrachten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 6) 72. 662 u. 81. 181.

c) Sportelfreiheit der Militairpersonen in gerichtlichen Angelegenheiten (Instr. v. 15. Sept. 9 Nr. 10) 9. 583 (V. v. 21. Febr. 11 Nr. 7) 11. 154 (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 11) 15. Beil. S. 4. — Anderweitige Bestimmungen darüber (V. v. 17. Febr. 38) 38. 193 (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 5) 51. 623. — Anwendung dieser Vorschriften in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67 Zusamm. Nr. VI) 67. 529.

d) Befreiung der Militairpersonen von der Klassensteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 2 d) 20. 140 (K. O. v. 3. Mai 28) 28. 68 (K. O. v. 6. März 30) 30. 47 (K. O. v. 11. April 35) 35. 49 (G. v. 7. Dez. 49) 49. 436. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 1. Mai 51 §. 6 b, c, g, h) 51. 195. — Inwiefern Militairpersonen von der Klassen- und Einkommensteuer befreit sind (G. v. 25. Mai 73 Art. I §. 5 c bis e, Art. II) 73. 213.

e) Portofreie Beförderung der Briefe an die im aktiven Dienste stehenden Militairpersonen vom Feldwebel abwärts (Post-Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 30) 52. 408 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 30) 61. 34. — Porto für die an sie adressirten Geld- und Werthsendungen (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 68 (Schlußsatz) 61. 46.

f) Militairpersonen des aktiven Dienststandes können nicht zu Geschworenen berufen werden (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 4) 49. 25. — auch nicht in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 4) 67. 997. — sie

Militairpersonen (Forts.)

können auch nicht Mitglieder des Gemeinderaths oder Gemeindevorstandes sein (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 15, 28, 73 Nr. 6, §. 87 Nr. 5) **50.** 218 (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 6) **72.** 662.

6) Allgemeine Bestimmungen.

a) Zum Uebertritt der Militairpersonen in fremde Militairdienste ist besondere Erlaubniß nöthig (Ed. v. 2. Juli 12 §. 14) **12.** 117. — s. Militairdienst.

b) Paßertheilung an Militairpersonen (Ed. v. 22. Juni 17 §§. 8, 15) **17.** 155.

c) Verfahren beim Ausbruch ansteckender Krankheiten unter den auf dem Marsche befindlichen Militairpersonen (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 15, 34 ff.) **35.** 245.

d) Vorschläge zur Verleihung der Rettungs-Medaille an Militairpersonen sind durch den betreffenden Militair-Vorgesetzten zu machen (K. O. v. 3. Nov. 38) **39.** 29. — Verleihung von Medaillen, Orden und Ehrenzeichen ꝛc. an verdiente Militairpersonen, s. Verdienst-Medaille, Orden ꝛc.

e) Fürsorge für die Wittwen und Waisen der im Dienste verstorbenen Militairpersonen (G. v. 31. Dez. 42 §. 23) **43.** 11 (G. v. 8. März 71 §. 1) **71.** 130. — desgl. für die Wittwen der im Kriege gebliebenen oder in Folge von Verwundungen gestorbenen Militairpersonen (G. v. 6. Juli 65 §. 28) **65.** 785 (G. v. 9. Febr. 67 §§. 3 bis 6) **67.** 217.

Konvention zwischen Preußen, Belgien, Frankreich ꝛc., betr. die Linderung des Looses der im Feldbienste verwundeten Militairpersonen (v. 22. Aug. 64) **65.** 841. — Versorgung und Unterstützung der verwundeten und verstümmelten Militairpersonen, s. Invaliden.

f) Verfahren bei Entlassung von Militairpersonen aus dem Preußischen Unterthanen-Verbande (G. v. 31. Dez. 42 §. 17) **43.** 17.

g) Anwendung der Vorschriften über die Festsetzung und den Ersatz der bei Kassen und anderen Verwaltungen vorkommenden Defekte auf Militairpersonen (V. v. 24. Janr. 44 §. 18) **44.** 55.

h) Inwiefern Militairpersonen für die Ausführung der Befehle ihrer Vorgesetzten verantwortlich sind (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 71) **45.** 307.

i) Klassifikation der zum Heere und zur Marine gehörenden Militairpersonen nach ihren Rang- und Dienstverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Anl. A) **45.** 296, 375 (Klass. v. 17. Juli 62) **62.** 225.

k) Verhältnisse der Militairpersonen an den in Belagerungszustand erklärten Orten (V. v. 10. Mai 49 §§. 6 ff.) **49.** 165 (G. v. 4. Juni 51 §§. 6 ff.) **51.** 452.

Militairpersonen (Forts.)

l) Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Verhältnisse der Militairpersonen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 32 bis 37) **48.** 379 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 34 bis 39, 46, 47) **50.** 21.

m) Der Zutritt zu den von Militairpersonen benutzten Wohnungen darf den Militair-Vorgesetzten auch zur Nachtzeit nicht versagt werden (G. v. 12. Febr. 50 §. 10) **50.** 47.

n) Militairpersonen, welche die Feldzüge von 1813 bis 1815 freiwillig mitgemacht haben, desgl. einjährige Freiwillige, s. Militair-Freiwillige.

o) Verrichtungen der Standesbeamten in Bezug auf solche Militairpersonen, welche ihr Standquartier nicht in Preußen haben (G. v. 9. März 74 §. 51) **74.** 107. — Beurkundung von Todesfällen von Militairpersonen an Bord eines Schiffes der Marine (A. E. v. 2. Aug. 75) **75.** 570.

7) Strafbestimmungen. Bestrafung der Militairpersonen wegen Ungehorsams gegen Bürgerwachen (K. O. v. 25. Juli 10) **10.** 722.

Verlust des Titels oder sonstigen Dienstprädikats verabschiedeter Militairpersonen im Falle eines begangenen Vergehens (K. O. v. 21. Nov. 29) **30.** 2 (K. O. v. 14. Mai 30) **30.** 80 (K. O. v. 23. April 42) **42.** 191.

Bestrafung der Militairpersonen des Beurlaubtenstandes wegen unterlassener An- und Abmeldung bei Veränderung ihres Aufenthalts (V. v. 21. Okt. 41 §. 39) **41.** 334 (A. E. v. 29. Mai 52) **52.** 441.

Bestrafung der Militairpersonen für das Spielen an der Spielbank zu Cöthen (V. v. 22. Dez. 43) **44.** 16.

Bestrafung derselben für Verbrechen, welche sie vor dem Eintritt in den Militairdienst begangen haben (V. v. 27. Juni 44 §. 76) **44.** 298 (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 5) **45.** 296. — Verfahren in solchen Fällen (ebend. Th. II §§. 9 bis 12) **45.** 331.

Bestrafung der Militairpersonen des Soldatenstandes wegen Veruntreuung der ihnen zur Verwaltung oder Aufbewahrung dienstlich übergebenen Sachen oder Gelder (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 155) **45.** 322 (K. O. v. 17. Juni 47) **47.** 256.

Bestrafung derselben wegen Holzdiebstahls (G. v. 2. Juni 52 §. 15) **52.** 308. — desgl. wegen Diebstahls, s. diesen.

Allgemeine Strafbestimmungen für Militairpersonen (Kr. Art. v. 8) **8.** 253 (Kr. Art. v. 44) **44.** 276 (V. v. 27. Juni 44) **44.** 286 (Mil. Str. G. B. v. 3. April 45) **45.** 288 (Str. G. B. v. 51 §. 5) **51.** 102 (G. v. 15. April 52) **52.** 115.

Militairpersonen (Forts.)

Versammlungen der Militairpersonen zur Berathung militairischer Einrichtungen, Befehle ꝛc. sind untersagt (V. v. 29. Juni 49 §. 22) **49.** 225 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 38) **50.** 22 (V. v. 11. März 50 §. 22) **50.** 282.

8) Strafverfahren der Civilgerichte gegen Militairpersonen, welche zum Beurlaubtenstande, zur Landwehr, zur Kriegsreserve oder zum Train gehören (V. v. 22. Febr. 23) **23.** 28 (K. O. v. 22. Febr. 23) **23.** 31 (K. O. v. 13. Okt. 24) **24.** 213 (K. O. v. 26. Aug. 25) **25.** 192 (K. O. v. 30. Juli 32) **32.** 205, 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. XII Nr. 1) **67.** 928. — Feststellung der Militairverhältnisse des Beschuldigten (Str. Pr. O. v. 67 §. 154) **67.** 970. — s. Landwehrmänner, Kriegs-Reserve ꝛc. — Verfahren der Militairgerichte in Untersuchungen wider Militairpersonen, s. Militairgerichte.

Verfahren bei den von Militairpersonen begangenen Polizei- und anderen Kontraventionen (V. v. 21. Febr. 11 Nr. 5) **11.** 154 (A. Best. v. 24. Sept. 12) **12.** 182 (V. v. 21. Okt. 41 §. 3) **41.** 325 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 3, 269) **45.** 330 (K. O. v. 19. Aug. 47) **47.** 334 (G. v. 14. Mai 52 §. 10) **52.** 247.

Vernehmung der Militairpersonen als Zeugen in Untersuchungen gegen Civilpersonen in der Rheinprovinz (K. O. v. 2. Aug. 22) **22.** 206. — Allgemeine Bestimmung über die Vorladung der Militairpersonen zu gerichtlichen Verhandlungen (K. O. v. 22. März 27) **27.** 31. — Vorladung und Vernehmung der Militairpersonen als Zeugen in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §. 20) **49.** 17. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67 Zusamm. II Nr. 1 u. 2) **67.** 520 (Str. Pr. O. v. 67 §§. 167, 186, 224, 225, 246 Nr. 2) **67.** 973.

Glaubwürdigkeit der zur Aufrechthaltung der öffentlichen Ordnung kommandirten Militairpersonen (G. v. 8. April 47) **47.** 196.

Bildung eines gemischten Gerichts bei Untersuchungen gegen Militair- und Civilpersonen wegen gemeinschaftlich begangener Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 52, 53) **45.** 339.

Verfahren, wenn Militairpersonen wegen ihrer Dienstverrichtungen bei Civilgerichten verfolgt werden (G. v. 13. Febr. 54 §. 6) **54.** 87. — Anwendung dieser Vorschriften in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 16. Sept. 67 Art. IV) **67.** 1516.

Militairpersonen (Forts.)

9) Bestrafung Anderer wegen Vergehungen gegen Militairpersonen, insbes. wegen Widersetzlichkeiten und Mißhandlungen beim Auflauf und Tumult (V. v. 17. Aug. 35 §§. 7 ff. nebst Auszug aus der V. v. 30. Dez. 1798 §§. 10 ff.) **35.** 171, 175. — desgl. wegen Widersetzungen gegen Wachen und wegen Beleidigung von Militairpersonen in der Rheinprovinz (K. O. v. 25. Okt. 35) **35.** 227 (K. O. v. 24. Aug. 37) **37.** 144 (V. v. 15. April 48 §. 15) **48.** 103.

Allgemeine Bestimmungen über die Bestrafung der Mißhandlungen, Verletzungen und Widersetzlichkeiten gegen Militairpersonen (Str. G. B. v. 51 §§. 89, 92, 102, 103, 192) **51.** 119. — Beleidigungen der Militairpersonen, desgl. Beleidigungen zwischen Militair- und Civilpersonen, s. Beleidigung.

Bestrafung derjenigen, welche Militairpersonen zum Ungehorsam gegen die Befehle ihrer Vorgesetzten zu verleiten suchen (V. v. 23. Mai 49) **49.** 180 (V. v. 30. Juni 49 §. 42) **49.** 235. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 19. Nov. 49) **49.** 417 (Str. G. B. v. 51 §. 88) **51.** 119. — Besondere Bestimmung für den Fall des Belagerungszustandes (V. v. 10. Mai 49 §§. 9 d ff.) **49.** 167 (G. v. 4. Juni 51 §§. 9 d ff.) **51.** 453.

Bestrafung derjenigen, welche Militairpersonen zu bestechen suchen (Str. G. B. v. 51 §. 311) **51.** 165.

Bestrafung desjenigen, welcher von einem Unteroffizier oder Soldaten Montirungs- oder Armaturstücke kauft oder zum Pfande nimmt (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 4) **51.** 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 4) **56.** 219 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 4) **59.** 322.

s. auch Offiziere, Unteroffiziere, Landwehr, Soldaten, Militair, Kriegsartikel, Militairstrafen ꝛc.

Militairpflicht, s. Militairdienst.

Militairpflichtige (Kantonisten).

1) Allgemeine Bestimmungen. Inwiefern Militairpflichtige das Bürgerrecht gewinnen können (Städte-O. v. 8 §. 19) **8.** 326.

Bestimmung über den Gewerbebetrieb derselben (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 3) **11.** 263.

Allgemeine Bestimmungen über die Verhältnisse der Militairpflichtigen (G. v. 3.-Sept. 14) **14.** 79.

In der Provinz Westphalen werden dieselben erst mit dem 21. Jahre ausgehoben (K. O. v. 30. Janr. 34) **34.** 20.

Militairpflichtige [Kantonisten] (Forts.)

In welchen Fällen Militairdienstpflichtige, welche als Ernährer ihrer Familien oder wegen Körperschwäche wiederholentlich zurückgestellt sind, nachträglich zum Dienste im stehenden Heere herangezogen werden können (K. O. v. 3. Nov. 33 Nr. 4, 5) **33.** 294. — Modifikationen dieser Bestimmung (A. E. v. 28. Nov. 51) **52.** 1.

Fortsetzung der gegen Militairpflichtige schwebenden Untersuchungen nach erfolgter Einstellung derselben im Militair (K. O. v. 20. Aug. 36) **36.** 228 (K. O. v. 17. Juli 37) **37.** 130 (V. v. 27. Juni 44 §. 76) **44.** 298.

Die Entlassung militairpflichtiger Personen im Alter von 17 bis 25 Jahren aus dem Preußischen Unterthanenverbande soll nur auf ein Zeugniß der Kreis-Ersatz-Kommission erfolgen (G. v. 31. Dez. 42 §. 17 Nr. 1) **43.** 17.

2) Ausgetretene Militairpflichtige. Die Ediktal-Vorladungen derselben sollen während des Krieges ihren Fortgang behalten, Citationen und Erkenntnisse behufs der Todeserklärung aber ausgesetzt bleiben (V. v. 30. Juli 12 §. 11) **12.** 169. — Aufhebung der Suspension (K. O. v. 20. März 16) **16.** 110 (Anw. v. 20. März 16) **16.** 111.

General-Pardon für die ohne Erlaubniß außerhalb Landes ausgetretenen Militairpflichtigen bis zum 15. Juni 1813 (v. 12. April 13) **13.** 59. — desgl. für die aus fremden Kriegsdiensten zurückberufenen (Ed. v. 12. April 13) **13.** 61. — Militairpflichtige dürfen ohne Erlaubniß nicht auswandern, und soll denselben kein General-Pardon mehr gegeben werden (V. v. 15. Sept. 18 Nr. 2, 3 ff.) **18.** 175. — s. auch General-Pardon.

Verfahren gegen ausgetretene Militairpflichtige nach Ablauf der durch die Bundes-Kartel-Konvention bewilligten Amnestie (K. O. v. 29. Mai 34) **34.** 123.

Konfiskations-Verfahren der Rheinischen Gerichte gegen ausgetretene Militairpflichtige (K. O. v. 18. Febr. 39) **39.** 77. — Verfahren in den übrigen Provinzen (V. v. 21. Juli 46 §. 29) **46.** 300. — Anderweitige Bestimmungen über das Verfahren gegen ausgewanderte Militairpflichtige (G. v. 10. März 56) **56.** 133. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 468 bis 474) **67.** 1041.

Gegen ausgetretene Militairpflichtige soll anstatt der Vermögens-Konfiskation auf Geldbuße von 50 bis 1000 Thlr. erkannt werden (V. v. 4. Janr. 49) **49.** 47 (V. v. 21. Juli 49 §. 79) **49.** 327. — Zur Deckung der Strafe und Kosten kann das Vermögen solcher Personen mit Beschlag belegt werden (G. v. 11. März 50) **50.** 271 (Str. G. B. v. 51 §. 110) **51.** 123.

Bestrafung der der Kartel-Konvention mit Rußland vom 20./8. Mai 1844 zuwider erfolgenden Verheimlichung oder Fortschaffung reklamirter Militairpflichtiger (K. O. v. 27. Sept. 44) **44.** 660. — s. Kartel-Konventionen.

s. auch Militairdienst, Kanton-Angelegenheiten.

Militairposten, Bestrafung der von denselben begangenen Verbrechen (Kr. Art. v. 8 Art. 14) **8.** 255 (Kr. Art. v. 44 Art. 41, 42) **44.** 282 (V. v. 27. Juni 44 §. 57) **44.** 295 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 78, 88 Nr. 2, §§. 100, 158 bis 161) **45.** 309.

Bestrafung der Vergehungen gegen Militairposten im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 10) **8.** 255 (Kr. Art. v. 44 Art. 27) **44.** 279 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 134) **45.** 318. — s. Wachen.

Militair-Prediger, s. Militair-Geistliche, Feldprediger.

Militair-Prüfungskommissionen, Errichtung derselben zur Prüfung der Portepee-Fähnriche und Offiziere (Regl. v. 6. Aug. 8) **8.** 275.

Für Reisen der Kandidaten zu den Prüfungs-Kommissionen werden keine Tagegelder bewilligt (A. E. v. 28. Dez. 48 §. 5) **49.** 87.

Militair-Rechtspflege, Regelung derselben in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 27. Nov. 66) **66.** 793 u. **67.** 383. — s. auch Militairgerichte ꝛc.

Militair-Schulwesen, Leitung und Beaufsichtigung desselben (Mil. Kirch. Regl. v. 11 III Nr. 5, 9, 12 u. V B C) **11.** 175 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 69, 83 bis 93) **32.** 99.

Militair-Spruchgerichte (Instanzengerichte), Bestellung und Kompetenz derselben (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 61 bis 76) **45.** 340. — Vorschriften über das Verfahren derselben (ebend. §§. 122 bis 195, 202 bis 228) **45.** 350. — s. auch Militairgerichte, Kriegsgerichte, Standgerichte.

Militairstand, s. Militair, Soldatenstand.

Militair-Strafabtheilungen, Errichtung derselben bei den Garnison-Kompagnien (Kr. Art. v. 8 Art. 53) **8.** 263 (V. v. 3. Aug. 8) **8.** 270. — Behandlung der Sträflinge bei den Garnison-Kompagnien (Regul. v. 31. Okt. 8) **8.** 317.

Militair-Strafabtheilungen (Fortf.)

Befugniß der Civilgerichte, gegen Landwehrmänner, Kriegsreserviſten ꝛc. auf Einſtellung in militairiſche Strafabtheilungen (Feſtungs-Strafabtheilungen) zu erkennen (V. v. 22. Febr. 23 §§. 1, 8) **23.** 28 (K. O. v. 30. Juli 32) **32.** 205. — Aufhebung dieſer Befugniß (K. O. v. 11. April 39 §§. 1, 5) **39.** 205.

ſ. auch Feſtungs-Strafabtheilung.

Militair-Strafanſtalten, Bewachung derſelben während der Abweſenheit der Garniſon (K. O. v. 11. Juli 29) **29.** 93.

Militairſtrafen, Beſtimmungen über die Militairſtrafen gegen gemeine Soldaten und Unteroffiziere (Kr. Art. v. 3. Aug. 8) **8.** 253. — Vorſchriften über die Anwendung derſelben (V. v. 3. Aug. 8) **8.** 265 (Regul. v. 31. Okt. 8) **8.** 317.

Feſtſetzung der Militairſtrafen in Polizei- und anderen Kontraventionen der Militairperſonen (K. O. v. 24. Sept. 12) **12.** 182. — ſ. Kontraventionen.

Militairſtrafen gegen beurlaubte und inaktive Unteroffiziere und Soldaten (V. v. 21. Febr. 11) **11.** 153. — Anwendung der Militairſtrafen gegen beurlaubte Landwehrmänner, Kriegsreserviſten und Trainſoldaten von Seiten der Civilgerichte (V. v. 22. Febr. 23) **23.** 28 (K. O. v. 13. Okt. 24 Nr. 3) **24.** 213 (K. O. v. 26. Aug. 25) **25.** 192 (K. O. v. 30. Juli 32) **32.** 205 (K. O. v. 30. Juli 32) **32.** 206 (K. O. v. 11. April 39) **39.** 205 (K. O. v. 14. Juli 41) **41.** 233 (K. O. v. 28. Mai 46) **46.** 236.

Anderweitige Beſtimmungen über die Militairſtrafen nach den neuen Kriegsartikeln (K. O. u. Kr. Art. v. 27. Juni 44) **44.** 275, 276. — Anwendung der darin vorgeſchriebenen Militairſtrafen (V. v. 27. Juni 44) **44.** 286.

Vorſchriften über die Militairſtrafen und deren Vollziehung nach dem neuen Strafgeſetzbuche für das Heer (K. O. u. Mil. Str. G. B. v. 3. April 45) **45.** 287, 288. — Abänderungen derſelben (G. v. 15. April 52) **52.** 115.

Inwieweit die allgemeinen Strafgeſetze auf Militairperſonen Anwendung finden (Str. G. B. v. 51 §. 5) **51.** 102.

Die Civilgerichte haben gegen die zum Beurlaubtenſtande gehörigen Militairperſonen nicht mehr auf Militairſtrafen zu erkennen (G. v. 15. April 52 §. 16) **52.** 117.

ſ. auch Militairarreſt, Feſtungsarreſt, Feſtungs-Baugefangenſchaft, Feſtungsſtrafe, Militair-Disziplinarſtrafen.

Militair-Strafgerichts-Ordnung, bildet den II. Theil des Strafgeſetzbuchs für das Heer vom 3. April 1845 (§§. 1 bis 287 u. Beil. B, C) **45.** 329, 380, 389. — Deklaration des §. 3 derſelben (K. O. v. 19. Aug. 47) **47.** 334 (G. v. 14. Mai 52 §. 10) **52.** 247. — Einführung derſelben in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 27. Nov. 66) **66.** 793, **67.** 383. — desgl. in den übrigen Staaten des Norddeutſchen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 61) **67.** 834.

Militair-Strafgeſetzbuch (v. 1845) **45.** 296 bis 390. — Publikation und Einführung deſſelben (K. O. v. 3. April 45) **45.** 287.

Deklaration des §. 5 Th. I (K. O. v. 28. Mai 46) **46.** 236. — desgl. des §. 155 (K. O. v. 17. Juni 47) **47.** 256. — desgl. des §. 3 Th. II (K. O. v. 19. Aug. 47) **47.** 334 (G. v. 14. Mai 52 §. 10) **52.** 247. — Anwendung des §. 125 Th. I auf verbotene Vereine und Verſammlungen der Militairperſonen (V. v. 29. Juni 49 §. 22) **49.** 225 (V. v. 11. März 50 §. 22) **50.** 282. — Abänderung mehrerer Beſtimmungen des Militair-Strafgeſetzbuchs (G. v. 15. April 52) **52.** 125.

Beſtimmung der Verfaſſungs-Urkunde über die Anwendung des Militair-Strafgeſetzbuchs (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 36) **48.** 379 (vergl. Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 37) **50.** 21.

Die Ausübung der niederen Militairgerichtsbarkeit richtet ſich auch im Falle des Belagerungszuſtandes nach den Vorſchriften des Militair-Strafgeſetzbuchs (V. v. 10. Mai 49 §. 7) **49.** 167 (G. v. 4. Juni 51 §. 7) **51.** 452.

Einführung des Militair-Strafgeſetzbuchs in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 27. Nov. 66) **66.** 793 (A. E. v. 27. Nov. 66) **67.** 383. — desgl. in den übrigen Staaten des Norddeutſchen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 61) **67.** 834.

Militair-Sträflinge, Ausſetzung einer Gratifikation für die Einbringung eines deſertirten Militair-Sträflings (K. O. v. 14. Sept. 18) **19.** 25.

Beſchäftigung und Einſchließung der Sträflinge (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 6) **45.** 298.

Beſtrafung derſelben, wenn ſie entweichen oder ein gemeines Verbrechen begehen (V. v. 27. Juni 44 §§. 50, 75 b) **44.** 294 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 8, 15, 57 b u. 105) **45.** 298.

ſ. auch Militair-Arreſtaten, Sträflinge.

Militairstraßen, Abkommen mit einzelnen Staaten über die Gestattung von Militairstraßen, namentlich mit:

1) Hannover (Trakt. v. 29. Mai 15 Art. 6) **18.** Anh. S. 19.
2) Hessen-Darmstadt (Trakt. v. 30. Juni 16 Art. 24) **18.** Anh. S. 109 (Ueb. v. 8./9. Okt. 60) **60.** 485.
3) Kurhessen (Trakt. v. 16. Okt. 15 Art. 28) **18.** Anh. S. 64.
4) den Niederlanden (Trakt. v. 8. Nov. 16 Art. 19) **18.** Anh. S. 137.
5) Oldenburg (Vertr. v. 20. Juli 53 Art. 22) **54.** 71.
6) Sachsen-Weimar (Trakt. v. 22. Sept. 15 Art. 9) **18.** Anh. S. 56.

s. auch Durchmarsch- (und Etappen-) Konventionen.

Militairstraße in den Kreisen Simmern und Zell, s. Chausseen Nr. 803.

Militair-Uebungsplätze, s. Exerzierplätze.

Militair-Uniform, s. Offizier-Uniform, Landwehr-Uniform, Montirungsstücke.

Militair-Unterrichts-Anstalten, Leitung und Beaufsichtigung derselben (Mil. Kirch. Regl. v. 11 Nr. III u. V B, C) **11.** 175 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 14, 83 bis 93) **32.** 74. — Für Reisen der Schüler zu den Militair-Unterrichts- und Vorbereitungs-Anstalten werden keine Tagegelder bewilligt (A. E. v. 28. Dez. 48 §. 5) **49.** 87.

Militair-Untersuchungsgerichte, Bestellung und Besetzung derselben (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 24, 44 bis 60) **45.** 334. — Befugnisse und Pflichten der zu denselben kommandirten Offiziere (ebend. Th. II §§. 80 ff.) **45.** 345. — s. auch Militairgerichte.

Militair-Verdienst-Medaille, s. Verdienst-Medaille.

Militair-Verpflegung, Besorgung der Fourage- und Getreide-Lieferungen zur Verpflegung des Militairs (Ed. v. 30. Okt. 10) **10.** 78 (V. v. 19. Dez. 12 §. 20) **12.** 202. — Die Militair-Verpflegung wird den Kreis- und Polizei-Direktoren, in den Städten unter Konkurrenz des Magistrats überlassen (Ed. v. 30. Juli 12 §. 45) **12.** 150.

Militair-Verpflegung in den Etappenplätzen (V. v. 19. Dez. 12 §§. 2 ff.) **12.** 203. — s. Durchmarsch- (und Etappen-) Konventionen.

Verpflichtung der Gemeinden und Kreise ꝛc. zur Natural-Verpflegung der mobilen Truppen (V. v. 12. Nov. 50 §. 2 d, §§. 3, 4) **50.** 494 (G. v. 11. Mai 51 §. 9) **51.** 364. — s. auch Lieferungen, Kriegslieferungen.

Militair-Verwaltung, Vorschriften über die Feststellung und den Ersatz der Defekte bei Kassen, Magazinen ꝛc. in der Militair-Verwaltung (V. v. 24. Jan. 44 §. 18) **44.** 55.

Beschaffung der zur Deckung des außerordentlichen Geldbedarfs der Militair-Verwaltung für das Jahr 1850 erforderlichen Geldmittel (G. v. 7. März 50) **50.** 173. — Aufnahme einer Staatsanleihe für diesen Zweck im Betrage von 18 Millionen Thalern (A. E. v. 15. April u. 7. Mai 50) **50.** 321, 322. — Außerordentlicher Geldbedarf der Militair-Verwaltung für die Jahre 1850 und 1851 und Beschaffung der zur Deckung erforderlichen Geldmittel (G. v. 7. Mai 51) **51.** 239. — Aufnahme einer Staatsanleihe von 30 Millionen Thalern zur Deckung des außerordentlichen Geldbedarfs für 1854 (G. v. 20. Mai 54) **54.** 313 (G. v. 7. Mai 55) **55.** 269. — Bestimmung über den Rest dieser Anleihe (G. v. 13. Mai 57) **57.** 435. — Bewilligung der erforderlichen Geldmittel zu der angeordneten Kriegsbereitschaft (G. v. 21. Mai 59) **59.** 242 (A. E. v. 28. Mai 59) **59.** 277 (G. v. 27. Juni 60) **60.** 278. — Verwendung des Restbestandes (G. v. 27. Juni 60) **60.** 382. — s. Staatsanleihen Nr. 12, 14, 19.

Beschaffung des außerordentlichen Geldbedarfs für die der Militairverwaltung durch den Krieg gegen Oesterreich verursachten Ausgaben (G. v. 28. Sept. 66) **66.** 607. — Ausführung dieses Gesetzes, Aufnahme einer Staatsanleihe von 30 Millionen Thalern (A. E. v. 31. März 67) **67.** 400 (G. v. 31. März 67) **67.** 809 (G. v. 6. März 68) **68.** 221 (G. v. 5. Febr. 69) **69.** 305. — s. Staatsanleihen Nr. 29.

Militair-Verwaltung in den Hohenzollernschen Landen (V. v. 7. Jan. 52 §§. 1, 7) **52.** 35.

Bestimmungen bei eintretenden Viehseuchen hinsichtlich der Pferde und Thiere, welche der Militair-Verwaltung gehören (G. v. 25. Juni 75 §§. 8, 58 Nr. 1, §. 60 Nr. 2 u. 5) **75.** 307.

Verleihung des Enteignungsrechts an die Militair-Verwaltung zur Erweiterung und Umgestaltung der Festungen (A. E. v. 29. Mai 73) **76.** 259 Nr. 1. — desgl. für die Befestigungen von Kiel (A. E. v. 5. Jan. 82) **82.** 374 Nr. 1.

s. auch Militair-Angelegenheiten, Militair-Fiskus.

Militair-Verwaltungsbeamte, s. Militairbeamte.

Militair-Vorgesetzte, Strafe der Insubordination ꝛc. gegen Militair-Vorgesetzte (Kr. Art. v. 8 Art. 7 bis 9) **8.** 254 (Kr. Art. v. 44 Art. 22 bis 29) **44.** 279 (V.

Militair-Vorgesetzte (Forts.)
v. 27. Juni 44 §. 55) 44. 295 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 123 bis 131) 45. 316.

Bestrafung der Militair-Vorgesetzten für die von ihnen begangenen Vergehen und Verbrechen (Kr. Art. v. 44 Art. 40, 42, 55 bis 58) 44. 281 (V. v. 27. Juni 44 §§. 35, 37, 39) 44. 291 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 71, 158, 160, 178 bis 187) 45. 307. — desgl. für nachlässige Beaufsichtigung und Bestrafung ihrer Untergebenen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 191) 45. 328. — desgl. für die Theilnahme an einem im Komplott begangenen Verbrechen (ebend. §§. 69, 74 Nr. 1) 45. 307.

Verantwortlichkeit der Militair-Vorgesetzten für die Ausführung ihrer Befehle (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 71) 45. 307. — s. auch Vorgesetzte.

Militair-Waisenhäuser, Verhältnisse der bei denselben angestellten Prediger (Mil. Kirch. Regl. v. 11 VI Nr. 9) 11. 191 (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 1 d) 32. 70.

Auseinandersetzung mit dem Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach über die Fonds des Soldatenknaben-Instituts zu Annaburg (Konv. v. 1. Mai 26 Art. XVII) 26. Anh. S. 17.

Aufhebung des zu Gunsten des Militair-Waisenhauses zu Potsdam bisher bestandenen Intelligenz-Insertionszwanges (G. v. 21. Dez. 49) 49. 441.

Betrag der jährlichen Ausgaben für das große Militair-Waisenhaus in Potsdam (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 5) 73. 79.

s. auch Militair-Institute, desgl. Militairgebäude.

Militair-Werkstätten, die Bestimmungen der Verordnung vom 9. Februar 1849 über Handwerks-, Innungs- und Fabriken-Verhältnisse finden auf Militair-Werkstätten und Fabriken keine Anwendung (V. v. 9. Febr. 49 §. 76) 49. 110.

Benutzung der Militair-Handwerksstätten zur Zeit des Krieges (V. v. 12. Nov. 50 §. 10) 50. 497 (G. v. 11. Mai 51 §. 19) 51. 366.

Strafe für Entwendungen aus Militair-Werkstätten (G. v. 15. April 52 §. 14 Nr. 3) 52. 117.

s. auch Militair-Handwerksstuben.

Militairwesen, s. Militair-Angelegenheiten.

Militair-Wittwenkasse, s. Offizier-Wittwenkasse.

Militair-Wochenblatt, Censur desselben (K. O. v. 24. Nov. 23 Nr. 8) 23. 176. — s. Censur.

Militsch (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 465.

s. auch Chausseen Nr. 294a.

Militsch-Trachenberg (Kreis), s. Chausseen Nr. 294.

Milligramm, Medizinalgewicht (G. v. 16. März 67 §. 2) 67. 386.

Millimeter (Maaß), Verhältniß desselben zu den bisherigen Preußischen Maaßen (Bek. v. 13. Mai 69) 69. 746, 749.

Miloslaw (Provinz Posen), Melioration der Thäler am Miloslawer Fließ (Stat. v. 24. Mai 74) 74. 297 Nr. 14.

Milzbrand, das am Milzbrande gefallene Vieh soll unabgelebert vergraben werden (K. O. v. 28. Juni 25) 25. 172.

Sanitätspolizeiliche Vorschriften hinsichtlich des Milzbrandes (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 109 bis 118) 35. 266. — Desinfektions-Verfahren bei demselben (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 26) 35. 285. — Belehrungen über denselben (v. 8. Aug. 35 §§. 97 bis 101) 35. Anh. S. 60.

Verfahren zur Verhütung und Unterdrückung des Milzbrandes bei Hausthieren (G. v. 25. Juni 75 §. 10 Nr. 1, §§. 29 bis 31, 73 Nr. 2) 75. 308.

Minden (Fürstenthum), Abtretung desselben in Folge des Tilsiter Friedens (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme desselben (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 195.

Befugniß des überlebenden Ehegatten im Fürstenthum Minden, während der communio prorogata über das gemeinschaftliche Vermögen zu disponiren (Dekl. v. 26. März 61) 61. 169.

Minden (Regierungsbezirk), Kreiseintheilung und Begrenzung desselben (V. v. 30. April 15 E I Nr. 2) 15. 96. — Die Regierung führt die Geschäfte der allgemeinen Landesverwaltung im Bezirke, Zusammensetzung derselben (G. v. 26. Juli 80 §§. 3, 16 bis 19, 23) 80. 291 (G. v. 30. Juli 83 §§. 3, 17 bis 20, 24) 83. 195. — Aufhebung der Abtheilung des Innern und Ueberweisung der Geschäfte derselben (G. v. 26. Juli 80 §§. 17, 21) 80. 294 (G. v. 30. Juli 83 §§. 18, 22) 83. 199.

Minden (Kreis), Preußen tritt mit einem Theile des Mindener Kreises dem Steuerverein zwischen Hannover, Oldenburg und Braunschweig bei (Vertr. v. 1. Nov. 37 Art. 2 Nr. 3 b) 37. 176 (Ueb. v. 1. Nov. 37) 37. 195. — Erneuerungen dieser Uebereinkunft (Vertr. v. 17. Dez. 41 Art. 2a) 41. 414 (Ueb. v. 17. Dez. 41) 41. 425 (Vertr. v. 16. Okt. 45 Art. 4) 45. 687. — Wiedereinführung der diesseitigen Zoll- und Steuergesetze in diesem Landestheile (A. E. v. 30. Nov. 53) 53. 956.

s. auch Chausseen Nr. 615, 644.

Minden (Stadt), Konvention zwischen Preußen und Bremen über die Rechte der Stadt Minden aus dem zwischen ihr und der Stadt Bremen geschlossenen Vertrage vom 26. August 1769 in Betreff der Weser-Schifffahrts-Abgabe (Vertr. v. 10. Sept. 23) 24. 54. — Erhebung einer Abgabe für die Benutzung des Weserhafens bei Minden (A. E. u. Tar. v. 2. Juni 52) 52. 425, 426. — Neuer Tarif (A. E. v. 9. Nov. 68) 68. 1042, 1043. — Die Erhebung der Hafenabgaben für die Benutzung der Hafenanlagen am linken Weserufer bei Minden wird vorläufig sistirt (A. E. v. 8. Okt. 69) 69. 1130. — Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen am Bahnhofe bei Minden (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 10) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 70.

Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Minden (K. O. v. 11. Nov. 32) 32. 229.

Errichtung des Ober-Landesgerichts in Minden (V. v. 30. April 15) 15. 98.

Minden Sitz eines Amtsgerichts (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 521.

Errichtung einer Handelskammer daselbst (A. E. v. 4. Dez. 48) 48. 419. — Vermehrung der Mitgliederzahl (A. E. v. 27. Dez. 67) 68. 12.

Errichtung eines Gewerbegerichts in Minden (A. E. v. 15. Juli 50) 50. 365.

Bestätigung des Statuts der Weser-Dampfschleppschifffahrts-Gesellschaft zu Minden (Bek. v. 11. Sept. 53) 53. 816. — Genehmigung einiger Zusätze zu dem Statut (Bek. v. 20. Juli 55) 55. 520. — Bestätigung des revidirten Statuts (Bek. v. 30. Mai 57) 57. 456.

Ausfertigung Mindener Stadtobligationen im Betrage von 60000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 8. Juni 64) 64. 437. — Anderweitige Bestimmung wegen der Kupons und Talons dieser Obligationen (A. E. v. 20. Dez. 69) 70. 26.

Erweiterung der Eisenbahnanlagen am fiskalischen Weserhafen (A. E. v. 4. Juli 81) 81. 316 Nr. 8.

Eisenbahnen:

a) Cöln-Mindener Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 25, 71, 181.

b) Cöln-Minden-Thüringer Verbindungsbahn, s. Nr. 72.

c) Hannover-Mindener Eisenbahn, s. Nr. 161, 220.

Mindener Chausseen, s. Chausseen Nr. 615 a, c, e, 617, 644.

Minderjährige (Minorenne).

1) Allgemeine Bestimmungen.

a) Inwiefern Minderjährige das Bürgerrecht erwerben können (Städte-O. v. 8 §. 19) 8. 326 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 14) 31. 12 (vergl. Städte-O. v. 53 §. 5) 53. 264.

b) Die Ertheilung eines Gewerbescheins an Minderjährige kann nur mit Genehmigung der Eltern oder Vormünder erfolgen (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 19) 10. 83.

Allgemeine Bestimmungen über den Gewerbebetrieb der Minderjährigen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 17, 62) 45. 44. — s. Gewerbe-Ordnung.

Inwiefern Minderjährige Handel treiben dürfen (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 21) 61. 458. — Besondere Bestimmungen für die Rheinprovinz (ebend. Art. 37, 38, 50 §. 2 Nr. 2) 61. 462.

c) Minderjährige können nur mit Einwilligung ihrer Eltern oder Vormünder sich als Gesinde vermiethen (Ges. O. v. 8. Nov. 10 §. 6) 10. 102. — s. Gesinde.

d) Minderjährige Soldaten können ohne Zustimmung ihrer Eltern nach geleisteter dreijähriger Dienstzeit weiter fortdienen (K. O. v. 10. Febr. 25) 25. 15.

e) Dispensation von der Nothwendigkeit der Subhastation ihrer Grundstücke (K. O. v. 23. Sept. 12) 12. 177 (K. O. v. 10. Nov. 30) 30. 144.

f) Theilungsverfahren in der Rheinprovinz, wenn Minderjährige dabei betheiligt sind (G. v. 18. April 55 Art. 13 ff., 29) 55. 525. — Verfahren bei dem Verkauf von Immobilien derselben (ebend. Art. 31 bis 68) 55. 531.

g) Verjährung ihrer Forderungen gegen Handelsgesellschafter (Hand. G. B. v. 61 Art. 149) 61. 511.

h) Inwiefern minderjährige Schiffsleute befugt sind, Heuerverträge abzuschließen und Prozesse zu führen (G. v. 26. März 64 §. 1) 64. 693.

i) Vormundschaft über Minderjährige (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 2, 11 bis 80) 75. 431.

k) Allgemeine Bestimmungen über die Geschäftsfähigkeit der minderjährigen Personen (G. v. 12. Juli 75) 75. 518, 519.

2) Gerichtsstand. Minderjährige, welche im Dienste Anderer stehen, haben ihren Gerichtsstand am Orte ihres Aufenthalts (K. O. v. 4. Juli 32) 32. 175. — auch wenn sie als Kläger auftreten (K. O. v. 5. Dez. 35) 35. 294. — Anwendung dieser Bestimmungen in den Departements von Greifswald und Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 83) 49. 328. — desgl. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 95) 67. 911.

Minderjährige [Minorenne] (Forts.)

3) Strafbestimmungen. Bestrafung minderjähriger Personen für begangene Verbrechen und Vergehen ꝛc. (Str. G. B. v. 51 §§. 42, 43, 141) **51.** 109.

Befugniß derselben zum Antrage auf Bestrafung Anderer (Str. G. B. v. 51 §. 54) **51.** 111.

Strafbestimmungen über das unerlaubte Kreditgeben an Minderjährige (G. v. 2. März 57) **57.** 111 (V. v. 27. Nov. 57 §. 2) **57.** 884. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II C) **67.** 922.

4) Kosten. Ansatz derselben in den gerichtlichen Angelegenheiten minderjähriger, unter Vormundschaft stehender Personen (G. v. 10. Mai 51 §. 7 u. Tar. §§. 42 ff.) **51.** 624, 644. — Neue Bestimmungen über Kosten, Stempel und Gebühren in Vormundschaftssachen (G. v. 21. Juli 75) **75.** 548 (G. v. 10. März 79 §§. 4 bis 8, 10 bis 12, 21, 27 bis 30) **79.** 146.

5) Minderjährigkeit des Königs, Anordnungen über die Regentschaft und Vormundschaft in solchem Falle (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 54) **48.** 382 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 56, 57) **50.** 24.

Großjährigkeits-Erklärung minderjähriger Personen, s. Majorennität.

s. auch Kinder, Unmündige, Pflegebefohlene, Pupillengelder, Vormundschaft.

Mineralien, Bestimmungen über die mineralischen Dünger-Erden und Lagerstätten ꝛc. auf bäuerlichen Gründen bei Eigenthumsverleihungen (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 71) **16.** 171 (V. v. 20. Juni 17 §§. 138, 178 Nr. 8) **17.** 185 (G. v. 2. März 50 §. 88) **50.** 104.

Welche Mineralien dem Bergwerks-Regal unterworfen sind (G. v. 24. Juni 65 §§. 1, 222) **65.** 705. — Rechte des Bergwerkseigenthümers auf die zu seinem Bergwerk gehörigen Mineralien (ebend. §§. 54 bis 57, 63) **65.** 717.

Strafe für die unbefugte Gewinnung oder Aneignung von Mineralien (G. v. 26. März 56) **56.** 203. — Bestrafung desjenigen, welcher Mineralien von fremden Grundstücken wegnimmt (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 2) **51.** 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 2) **56.** 218 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 2) **59.** 322.

Einführung des Gesetzes vom 26. März 1856 über die Strafe für die unbefugte Gewinnung oder Aneignung von Mineralien in dem vormaligen Herzogthum Nassau (V. v. 22. Febr. 67 Art. VI) **67.** 238. — desgl. in Oberhessen und Hessen-Homburg (V. v. 22. Febr. 67 Art. III) **67.** 242. — desgl. im Gebiet des vormaligen Königreichs Hannover (V. v. 8. Mai 67 Art. XI) **67.** 603. — desgl. in Kurhessen, Frankfurt a. M. und den vormals Bayerischen Landestheilen (V. v. 1. Juni 67 Art. X) **67.** 772. — desgl. in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (G. v. 1. Janr. 69 Art. 19) **69.** 81. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 12. März 69 Art. VII) **69.** 454.

s. auch Fossilien, desgl. Kalkgruben ꝛc.

Mineralöl, Bildung einer Aktiengesellschaft für Mineralöl- und Paraffin-Fabrikation in Magdeburg (Bek. v. 8. Sept. 56) **56.** 784.

Aktiengesellschaft Helios zur Gewinnung von Mineralöl, Paraffin ꝛc. mit dem Domizil in Dortmund (Stat. u. Bestät. Urk. v. 30. Juni 58) **58.** 384.

Mineralwasser aus dem Zollverein ist in Belgien frei von Eingangs-Abgaben (Vertr. v. 1. Sept. 44 Art. 24) **44.** 593. — Besteuerung der Mineralwasser bei der Ein- und Ausfuhr in den Staaten des Zollvereins (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 5 m) **45.** 612 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 5 h) **60.** 312 (V. v. 20. Sept. 63 I Nr. 1) **63.** 656. — Mineralwasser ist bei der Einfuhr über die Grenze steuerfrei (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 5 Anm. 3) **65.** 216.

Minerva, Schlesische Hütten-, Forst- und Bergbau-Gesellschaft in Breslau (Stat. und Bestät. Urk. v. 22. Okt. 55) **55.** 647. — Nachtrag zu dem Statut (Bestät. Urk. v. 26. April 59) **59.** 238.

Mineurdienst, Bergleute, welche zum Kriegsdienste ausgehoben werden, sollen zum Mineur- oder Pionierdienste gebraucht werden (K. O. v. 14. Aug. 13) **13.** 103.

Minister, s. Staats-Minister.

Ministerial-Baukommission in Berlin, Ausübung der landesherrlichen Patronatsrechte in der evangelischen Kirche (V. v. 5. Sept. 77 Art. IV) **77.** 216.

Ministerial-Bauräthe, Ernennung und Funktionen derselben (V. v. 22. Dez. 49 u. A. E. v. 14. Janr. 50) **50.** 13 bis 16. — s. auch Ministerial-Räthe.

Ministerial-Beamte, Bestimmungen über die Uniform derselben (Regl. v. 26. Dez. 8) **8.** 462. — Amtstitel und Rangverhältnisse (V. v. 7. Febr. 17 §§. 1 bis 3, §§. 6, 7) **17.** 61.

Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §. 1 A, §§. 2 ff., 9 ff.) **25.** 163 (A. E. v. 10. Juni 48) **48.** 151.

s. auch Ministerial-Räthe.

Ministerial-Direktoren, Anstellung und amtliches Verhältniß derselben (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 8, 15, 17. — Rangverhältnisse derselben (V. v. 7. Febr. 17 §§. 1 ff.) **17.** 61.

Ministerial-Direktoren (Forts.)

Berechtigung derselben, den mündlichen Prüfungen der Ober-Examinations-Kommission zu den höheren Verwaltungsämtern beizuwohnen (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 20) 46. 206.

Ministerial-Direktoren können in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein zu Geschworenen nicht berufen werden (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 1) 67. 997.

Ministerial-Direktoren können mit Königlicher Genehmigung jederzeit unter Gewährung von Wartegeld in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 11. Juli 49 §. 94) 49. 290 (G. v. 21. Juli 52 §. 87) 52. 485.

s. auch Ministerial-Beamte.

Ministerial-Kommission in Berlin, Funktionen derselben in Untersuchungen wegen Hochverraths ꝛc. (K. O. v. 25. April 35) 35. 47. — s. Staatsverbrechen.

Ministerial-Räthe, dieselben haben bei ihren Vorträgen blos eine berathende Stimme (V. v. 27. Okt. 10) 10. 8. 10.

Die Anstellung der Ministerial-Räthe erfolgt auf den Vorschlag der betreffenden Minister (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 10) 17. 291. — Titel und Rangverhältnisse derselben (V. v. 7. Febr. 17 §§. 1 ff.) 17. 61.

Die Räthe bei den Ministerien sind zur Haltung der Gesetz-Sammlung und des Amtsblattes verpflichtet (V. v. 27. Okt. 10 §. 5e) 10. 1 (V. v. 28. März 11 §. 8) 11. 167. — Neuere Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

Theilnahme der Ministerial-Räthe an den mündlichen Prüfungen der Ober-Examinations-Kommission (Regul. v. 14. Febr. 46 §§. 18, 20) 46. 205.

Dieselben sollen zu Schöffen und Geschworenen nicht berufen werden (G. v. 24. April 78 §. 33 Nr. 1, §. 44) 78. 237.

s. auch Ministerial-Beamte.

Ministerien, Errichtung der verschiedenen Ministerien (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 1, 2) 8. 362. — Ressortverhältnisse derselben zu den Regierungen und Ober-Präsidenten (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 33) 8. 372 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 9 (V. v. 30. April 15 §§. 28 bis 30) 15. 90 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 1, 17, 19a, b, §§. 21, 33) 17. 248 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 1 Nr. III, §. 5) 26. 1 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. II) 26. 7. — desgl. zu dem Handelsrath und dem Handelsamt (V. v. 7. Juni 44 §§. 1, 8, 9) 44. 148 (vergl. A. E. v. 17. April 48 I Nr. 4) 48. 109.

Erstattung jährlicher Hauptverwaltungs-Berichte von Seiten der Ministerien an den König (V. v. 27. Okt. 10) 10. 9 (V. v. 10. März 17) 17. 68. — Allgemeine Anordnungen über die Geschäftsführung derselben (K. O. v. 3. Nov. 17) 17. 289.

Ministerien (Forts.)

Befugniß der Ministerien, solche Verfügungen zu erlassen, welche die Gesetze nicht ändern oder eine gesetzliche Deklaration nicht enthalten (K. O. v. 4. Juli 32) 32. 181.

Geschäftskreis der Ministerien in Beziehung auf gewerbliche Angelegenheiten (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 7, 18, 33, 46, 53, 73, 76, 78, 93, 95, 102, 105, 164, 168) 45. 43 (G. v. 17. Janr. 45 §§. 14, 18, 19) 45. 82. — insbes. bei Unternehmung von Versicherungs-Anstalten (G. v. 17. Mai 53 §. 2) 53. 293.

s. auch Staats-Minister, Staats-Ministerium, Finanz-Ministerium, Justiz-Ministerium u. s. w.

Ministerium (öffentliches Ministerium in der Rheinprovinz), Verpflichtung der Beamten desselben zur Haltung der Gesetz-Sammlung und des Amtsblattes (V. v. 9. Juni 19 §. 2f, §. 6) 19. 149. — Neuere Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

Mitwirkung des öffentlichen Ministeriums bei Ausübung der Disziplin über Advokaten und Anwalte (V. v. 7. Juni 44 §§. 8, 12 bis 14, 17) 44. 176.

Das öffentliche Ministerium ist zur Vertretung des Staats in Civilprozessen über Vermögensangelegenheiten nicht mehr verpflichtet, dagegen verbunden, in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls aus Staatswaldungen die Verurtheilung zum Ersatz des Werthes in Antrag zu bringen (K. O. v. 26. Sept. 45) 45. 777.

s. Staatsanwaltschaft, Ober-Prokuratoren.

Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.

1) Personalien. Die Leitung des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten wird nach dem Ausscheiden des Staats- und Kabinets-Ministers Grafen von Maltzahn dem Wirklichen Geheimen Rath Freiherrn von Bülow übertragen (K. O. v. 21. März 42) 42. 109. — demnächst dem General-Lieutenant Freiherrn von Canitz (K. O. v. 29. Sept. 45) 45. 599. — Der Staats-Minister Freiherr von Schleinitz wird aus seiner Stellung als Chef des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten entlassen und der Präsident des Staats-Ministeriums von Auerswald zum Minister der auswärtigen Angelegenheiten ernannt (A. E. v. 25. Juni 48) 48. 159. — nach dessen Austritt wird die Leitung des Ministeriums dem Wirklichen Geheimen Rath Grafen von Dönhoff übertragen (A. E. v. 21. Sept. 48) 48. 255. — demnächst dem Minister-Präsidenten, General-Lieutenant Grafen von Brandenburg (A. E. v. 8. Nov. 48) 48. 347.

Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten (Forts.)

2) Ressortverhältnisse.

Das Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten soll in seinen äußeren Verhältnissen eine andere Verfassung erhalten (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 2) 8. 362. — Wirkungskreis und Eintheilung desselben in zwei Sektionen (V. v. 27. Okt. 10) 10. 20 bis 22.

Das Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten steht unter alleiniger Leitung des Staats-Kanzlers (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 40, 41. — Unter demselben stehen die Gesandtschaften und Konsulate (V. v. 27. Okt. 10) 10. 22 (K. O. v. 19. Dez. 16) 17. 6.

Uniform der Räthe und Beamten bei dem auswärtigen Departement (Regl. v. 26. Dez. 8) 8. 463. — Rangverhältnisse derselben (V. v. 7. Febr. 17 §§. 1 ff.) 17. 61.

Verpflichtung der Gerichte, bei der Auslegung von Staatsverträgen die Aeußerung des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten einzuholen (V. v. 25. Janr. 23) 23. 10. — Modifikation dieser Vorschrift (V. v. 24. Nov. 43 §. 2) 43. 369.

Ressort des Ministers der auswärtigen Angelegenheiten in Prisensachen (Bestimm. v. 20. Juni 64 §§. 6, 39) 64. 376. — Ein vortragender Rath des Ministeriums soll zum Mitglied des Prisenraths ernannt werden (ebend. §. 4) 64. 376. — Der Direktor im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten ist Mitglied des Ober-Prisenraths (ebend. §. 21) 64. 380.

Kompetenz des Ministers der auswärtigen Angelegenheiten in Bezug auf die Gerichtsbarkeit der Konsuln (G. v. 29. Juni 65 §§. 4, 5, 17, 19, 60) 65. 682.

Etat für das Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 54, 55) 73. 77.

Ministerium der Finanzen, s. Finanz-Ministerium.

Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

1) Errichtung desselben unter der Leitung des Staats-Ministers Freiherrn von Altenstein (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. III) 17. 290.

Der Minister der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten Graf von Schwerin wird aus dieser Stellung entlassen und der General-Landschaftsrath Robbertus zu seinem Nachfolger ernannt (A. E. v. 25. Juni 48) 48. 159. — Ernennung des bisherigen Ministerverwesers von Ladenberg zum Minister der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten (A. E. v. 8. Nov. 48 Nr. 2) 48. 347.

Ministerium der geistlichen ꝛc. (Forts.)

2) Ressortverhältnisse:

a) in geistlichen Angelegenheiten. Dem Ressort des Ministeriums werden die Angelegenheiten der höchsten geistlichen Würden zugetheilt (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 6) 19. 3.

Ermächtigung des Ministeriums, die Genehmigung zu Schenkungen und letztwilligen Zuwendungen für Messen zu ertheilen (K. O. v. 22. Mai 36) 36. 195.

Befugniß des Ministers, auf gerichtliche Untersuchung gegen Geistliche wegen Amtsvergehen anzutragen (V. v. 29. März 44 §. 9) 44. 79.

Verwaltung der evangelischen Kirchenangelegenheiten durch die evangelische Abtheilung des Ministeriums (A. E. v. 26. Janr. 49) 49. 125. — Anderweitige Regulirung dieser Verhältnisse (A. E. v. 29. Juni 50 nebst Regl.) 50. 343.

Aufhebung der Abtheilungen für die evangelischen und katholischen Kirchenangelegenheiten (A. E. v. 8. Juli 71) 71. 293.

Befugnisse desselben in evangelischen Kirchensachen (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §§. 6, 12, 26, 49) 76. 10 (G. v. 3. Juni 76 Art. 21, 23 Nr. 7) 76. 130 (V. v. 9. Sept. 76 Art. I, II) 76. 395. — Beschränkung der Kompetenz in der Verwaltung der evangelischen Kirche (V. v. 5. Sept. 77 Art. I) 77. 215.

Befugnisse desselben in Angelegenheiten der evangelisch-lutherischen Kirche in der Provinz Schleswig-Holstein und der evangelischen Kirche im Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 19. Aug. 78 Art. I u. II) 78. 287.

Befugnisse in Beziehung auf die Vermögensverwaltung in katholischen Kirchengemeinden (G. v. 20. Juni 75 §. 60) 75. 255 (V. v. 27. Sept. 75 Art. I Nr. 1 u. Art. II) 75. 571 (V. v. 29. Sept. 76) 76. 401.

b) in Schulsachen. Genehmigung des Ministeriums zur Anstellung und Beförderung der Lehrer an den Gymnasien und Seminarien (V. v. 9. Dez. 42) 43. 1. — Befugnisse des Ministers in Bezug auf das Pensionswesen der Lehrer und Beamten an den höheren Unterrichts-Anstalten (V. v. 28. Mai 46 §§. 8, 9, 17) 46. 215 (G. v. 27. März 72 §§. 21, 22) 72. 273. — desgl. in Bezug auf die Festsetzung der Lehrergehalte in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 17) 46. 4.

Das Ministerium ist die Rekurs-Instanz gegen Resolute der Regierungen bei Streitigkeiten über Beiträge zum Bau und zur Unterhaltung der Schul- und Küsterhäuser (G. v. 21. Juli 46 §. 5) 46. 393.

Demselben wird das technische Unterrichtswesen,

Ministerial-Direktoren (Forts.)

Berechtigung derselben, den mündlichen Prüfungen der Ober-Examinations-Kommission zu den höheren Verwaltungsämtern beizuwohnen (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 20) 46. 206.

Ministerial-Direktoren können in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein zu Geschworenen nicht berufen werden (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 1) 67. 997.

Ministerial-Direktoren können mit Königlicher Genehmigung jederzeit unter Gewährung von Wartegeld in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 11. Juli 49 §. 94) 49. 290 (G. v. 21. Juli 52 §. 87) 52. 485.

s. auch Ministerial-Beamte.

Ministerial-Kommission in Berlin, Funktionen derselben in Untersuchungen wegen Hochverraths ꝛc. (K. O. v. 25. April 35) 35. 47. — s. Staatsverbrechen.

Ministerial-Räthe, dieselben haben bei ihren Vorträgen blos eine berathende Stimme (V. v. 27. Okt. 10) 10. 8. 10.

Die Anstellung der Ministerial-Räthe erfolgt auf den Vorschlag der betreffenden Minister (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 10) 17. 291. — Titel und Rangverhältnisse derselben (V. v. 7. Febr. 17 §§. 1 ff.) 17. 61.

Die Räthe bei den Ministerien sind zur Haltung der Gesetz-Sammlung und des Amtsblattes verpflichtet (V. v. 27. Okt. 10 §. 5 e) 10. 1 (V. v. 28. März 11 §. 8) 11. 167. — Neuere Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

Theilnahme der Ministerial-Räthe an den mündlichen Prüfungen der Ober-Examinations-Kommission (Regul. v. 14. Febr. 46 §§. 18, 20) 46. 205.

Dieselben sollen zu Schöffen und Geschworenen nicht berufen werden (G. v. 24. April 78 §. 33 Nr. 1, §. 44) 78. 237.

s. auch Ministerial-Beamte.

Ministerien, Errichtung der verschiedenen Ministerien (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 1, 2) 8. 362. — Ressortverhältnisse derselben zu den Regierungen und Ober-Präsidenten (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 33) 8. 372 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 9 (V. v. 30. April 15 §§. 28 bis 30) 15. 90 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 1, 17, 19 a, b, §§. 21, 33) 17. 248 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 1 Nr. III, §. 5) 26. 1 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. II) 26. 7. — desgl. zu dem Handelsrath und dem Handelsamt (V. v. 7. Juni 44 §§. 1, 8, 9) 44. 148 (vergl. A. E. v. 17. April 48 I Nr. 4) 48. 109.

Erstattung jährlicher Hauptverwaltungs-Berichte von Seiten der Ministerien an den König (V. v. 27. Okt. 10) 10. 9 (V. v. 10. März 17) 17. 68. — Allgemeine Anordnungen über die Geschäftsführung derselben (K. O. v. 3. Nov. 17) 17. 289.

Ministerien (Forts.)

Befugniß der Ministerien, solche Verfügungen zu erlassen, welche die Gesetze nicht ändern oder eine gesetzliche Deklaration nicht enthalten (K. O. v. 4. Juli 32) 32. 181.

Geschäftskreis der Ministerien in Beziehung auf gewerbliche Angelegenheiten (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 7, 18, 33, 46, 53, 73, 76, 78, 93, 95, 102, 105, 164, 168) 45. 43 (G. v. 17. Janr. 45 §§. 14, 18, 19) 45. 82. — insbes. bei Unternehmung von Versicherungs-Anstalten (G. v. 17. Mai 53 §. 2) 53. 293.

s. auch Staats-Minister, Staats-Ministerium, Finanz-Ministerium, Justiz-Ministerium u. s. w.

Ministerium (öffentliches Ministerium in der Rheinprovinz), Verpflichtung der Beamten desselben zur Haltung der Gesetz-Sammlung und des Amtsblattes (V. v. 9. Juni 19 §. 2 f, §. 6) 19. 149. — Neuere Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

Mitwirkung des öffentlichen Ministeriums bei Ausübung der Disziplin über Advokaten und Anwalte (V. v. 7. Juni 44 §§. 8, 12 bis 14, 17) 44. 176.

Das öffentliche Ministerium ist zur Vertretung des Staats in Civilprozessen über Vermögensangelegenheiten nicht mehr verpflichtet, dagegen verbunden, in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls aus Staatswaldungen die Verurtheilung zum Ersatz des Werthes in Antrag zu bringen (K. O. v. 26. Sept. 45) 45. 777.

s. Staatsanwaltschaft, Ober-Prokuratoren.

Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten.

1) Personalien. Die Leitung des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten wird nach dem Ausscheiden des Staats- und Kabinets-Ministers Grafen von Maltzahn dem Wirklichen Geheimen Rath Freiherrn von Bülow übertragen (K. O. v. 21. März 42) 42. 109. — demnächst dem General-Lieutenant Freiherrn von Canitz (K. O. v. 29. Sept. 45) 45. 599. — Der Staats-Minister Freiherr von Schleinitz wird aus seiner Stellung als Chef des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten entlassen und der Präsident des Staats-Ministeriums von Auerswald zum Minister der auswärtigen Angelegenheiten ernannt (A. E. v. 25. Juni 48) 48. 159. — nach dessen Austritt wird die Leitung des Ministeriums dem Wirklichen Geheimen Rath Grafen von Dönhoff übertragen (A. E. v. 21. Sept. 48) 48. 255. — demnächst dem Minister-Präsidenten, General-Lieutenant Grafen von Brandenburg (A. E. v. 8. Nov. 48) 48. 347.

Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten (Forts.)

2) Ressortverhältnisse.

Das Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten soll in seinen äußeren Verhältnissen eine andere Verfassung erhalten (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 2) 8. 362. — Wirkungskreis und Eintheilung desselben in zwei Sektionen (V. v. 27. Okt. 10) 10. 20 bis 22.

Das Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten steht unter alleiniger Leitung des Staats-Kanzlers (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 40, 41. — Unter demselben stehen die Gesandtschaften und Konsulate (V. v. 27. Okt. 10) 10. 22 (K. O. v. 19. Dez. 16) 17. 6.

Uniform der Räthe und Beamten bei dem auswärtigen Departement (Regl. v. 26. Dez. 8) 8. 463. — Rangverhältnisse derselben (V. v. 7. Febr. 17 §§. 1 ff.) 17. 61.

Verpflichtung der Gerichte, bei der Auslegung von Staatsverträgen die Aeußerung des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten einzuholen (V. v. 25. Janr. 23) 23. 10. — Modifikation dieser Vorschrift (V. v. 24. Nov. 43 §. 2) 43. 369.

Ressort des Ministers der auswärtigen Angelegenheiten in Prisensachen (Bestimm. v. 20. Juni 64 §§. 6, 39) 64. 376. — Ein vortragender Rath des Ministeriums soll zum Mitglied des Prisenraths ernannt werden (ebend. §. 4) 64. 376. — Der Direktor im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten ist Mitglied des Ober-Prisenraths (ebend. §. 21) 64. 380.

Kompetenz des Ministers der auswärtigen Angelegenheiten in Bezug auf die Gerichtsbarkeit der Konsuln (G. v. 29. Juni 65 §§. 4, 5, 17, 19, 60) 65. 682.

Etat für das Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 54, 55) 73. 77.

Ministerium der Finanzen, s. Finanz-Ministerium.

Ministerium der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

1) Errichtung desselben unter der Leitung des Staats-Ministers Freiherrn von Altenstein (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. III) 17. 290.

Der Minister der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten Graf von Schwerin wird aus dieser Stellung entlassen und der General-Landschaftsrath Rodbertus zu seinem Nachfolger ernannt (A. E. v. 25. Juni 48) 48. 159. — Ernennung des bisherigen Ministerverweſers von Ladenberg zum Minister der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten (A. E. v. 8. Nov. 48 Nr. 2) 48. 347.

Ministerium der geistlichen ꝛc. (Forts.)

2) Ressortverhältnisse:

a) in geistlichen Angelegenheiten. Dem Ressort des Ministeriums werden die Angelegenheiten der höchsten geistlichen Würden zugetheilt (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 6) 19. 3.

Ermächtigung des Ministeriums, die Genehmigung zu Schenkungen und letztwilligen Zuwendungen für Messen zu ertheilen (K. O. v. 22. Mai 36) 36. 195.

Befugniß des Ministers, auf gerichtliche Untersuchung gegen Geistliche wegen Amtsvergehen anzutragen (V. v. 29. März 44 §. 9) 44. 79.

Verwaltung der evangelischen Kirchenangelegenheiten durch die evangelische Abtheilung des Ministeriums (A. E. v. 26. Janr. 49) 49. 125. — Anderweitige Regulirung dieser Verhältnisse (A. E. v. 29. Juni 50 nebst Regl.) 50. 343.

Aufhebung der Abtheilungen für die evangelischen und katholischen Kirchenangelegenheiten (A. E. v. 8. Juli 71) 71. 293.

Befugnisse desselben in evangelischen Kirchensachen (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §§. 6, 12, 26, 49) 76. 10 (G. v. 3. Juni 76 Art. 21, 23 Nr. 7) 76. 130 (V. v. 9. Sept. 76 Art. I, II) 76. 395. — Beschränkung der Kompetenz in der Verwaltung der evangelischen Kirche (V. v. 5. Sept. 77 Art. I) 77. 215.

Befugnisse desselben in Angelegenheiten der evangelisch-lutherischen Kirche in der Provinz Schleswig-Holstein und der evangelischen Kirche im Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 19. Aug. 78 Art. I u. II) 78. 287.

Befugnisse in Beziehung auf die Vermögensverwaltung in katholischen Kirchengemeinden (G. v. 20. Juni 75 §. 60) 75. 255 (V. v. 27. Sept. 75 Art. I Nr. 1 u. Art. II) 75. 571 (V. v. 29. Sept. 76) 76. 401.

b) in Schulsachen. Genehmigung des Ministeriums zur Anstellung und Beförderung der Lehrer an den Gymnasien und Seminarien (V. v. 9. Dez. 42) 43. 1. — Befugnisse des Ministers in Bezug auf das Pensionswesen der Lehrer und Beamten an den höheren Unterrichts-Anstalten (V. v. 28. Mai 46 §§. 8, 9, 17) 46. 215 (G. v. 27. März 72 §§. 21, 22) 72. 273. — desgl. in Bezug auf die Feststetzung der Lehrergehalte in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 17) 46. 4.

Das Ministerium ist die Rekurs-Instanz gegen Resolute der Regierungen bei Streitigkeiten über Beiträge zum Bau und zur Unterhaltung der Schul- und Küsterhäuser (G. v. 21. Juli 46 §. 5) 46. 393.

Demselben wird das technische Unterrichtswesen,

Ministerium der geistlichen ꝛc. (Forts.)
soweit dasselbe mit der Handel- und Gewerbe-Verwaltung verbunden ist, mit Ausnahme des Navigationsschulwesens, übertragen (A. E. v. 14. Okt. 78) 79. 26.

c) in Medizinalangelegenheiten. Medizinalpersonen, Geburtshelfer, Apotheker ꝛc. bedürfen der Approbation des Ministeriums der Medizinalangelegenheiten (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 42) 45. 49. — s. Gewerbe-Ordnung.

Dem Ministerium sind die Direktionen des Charité-Krankenhauses und der Thierarzneischule unmittelbar untergeordnet (K. O. v. 17. April 46) 46. 166 (K. O. v. 10. Dez. 47) 48. 19.

Ueberweisung der gesammten Medizinal-Verwaltung, mit Einschluß der Medizinal- und Sanitäts-Polizei an den Minister der Unterrichts- und Medizinalangelegenheiten (A. E. v. 22. Juni 49) 49. 335.

Das Veterinärwesen mit Einschluß der Veterinärpolizei wird dem Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten überwiesen (A. E. v. 27. April 72) 72. 594.

Zuständigkeit des Ministers für die Medizinalangelegenheiten in Sanitäts-Angelegenheiten der Gemeinden und Kreise (G. v. 26. Juli 76 §. 82) 76. 318. — aufgehoben (G. v. 1. Aug. 83 §. 164) 83. 291.

3) Besondere Bestimmungen:

a) Bücher, Schriften, Werke ꝛc., welche in Großbritannien erscheinen und in Preußen gegen Nachdruck geschützt werden sollen, müssen in das bei dem Ministerium der geistlichen Angelegenheiten geführte Bücher-Verzeichniß eingetragen werden (Vertr. v. 13. Mai 46 Art. II, III) 46. 345.

b) Befugnisse des Ministers der geistlichen Angelegenheiten in Beziehung auf die Kultus-Verhältnisse der Juden (G. v. 23. Juli 47 §§. 53, 55, 66, 67 Nr. 3, §. 73) 47. 274.

c) Kompetenz des Ministers zur Verfügung über Gegenstände der Unterrichts- und der Medizinal-Verwaltung in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 13. Mai 67) 67. 667.

d) Erwerbung eines besonderen Grundstücks für das Ministerium der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten (G. v. 11. März 50) 50. 198.

e) Etat des Ministeriums (Staatsh. Et. v. 73) 73. 63, 92, 103.

f) Kaution der zum Ressort dieses Ministeriums gehörenden Beamten (V. v. 20. Juli 74) 74. 283 (V. v. 17. Sept. 75) 75. 584. — Nachtragsverzeichniß (V. v. 5. April 80) 80. 257.

Ministerium für die Gesetz-Revision, die Gesetz-Revision wird dem Staats-Minister von Beyme übertragen (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. IV) 17. 290 (K. O. v. 21. Juni 19) 19. 163. — Bildung eines besonderen Ministeriums für die Gesetz-Revision unter der Leitung des Justiz-Ministers von Kamptz (K. O. v. 9. Febr. 32) 32. 15 (K. O. v. 17. Dez. 38) 39. 15. — nach demselben wird die Leitung dem Justiz-Minister von Savigny übertragen (K. O. v. 28. Febr. 42) 42. 83.

Ministerium des Handels, s. Handels-Ministerium.

Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten.

1) Personalien. Bildung des Ministeriums unter Leitung des Wirklichen Geheimen Legations-Raths Dr. von Patow (A. E. v. 17. April 48) 48. 109. — nach demselben wird der Präsident der National-Versammlung, Abgeordnete Milde, zum Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten ernannt (A. E. v. 25. Juni 48 Nr. 2, 5) 48. 159. — nach dessen Ausscheiden wird das Ministerium vorläufig von dem Finanz-Ministerium mitverwaltet (A. E. v. 21. Sept. 48 Nr. 6) 48. 255. — demnächst wird die Leitung desselben dem Wirklichen Geheimen Ober-Finanz-Rath von Pommer-Esche übertragen (A. E. v. 8. Nov. 48) 48. 347.

2) Ressort-Verhältnisse:

a) in Beziehung auf den Gewerbebetrieb (V. v. 9. Febr. 49 §§. 1, 3, 12, 26 bis 28, 42, 65, 66, 74) 49. 93 (V. v. 9. Febr. 49 §. 10) 49. 113. — Uebergang der Gewerbe-Polizei in Ansehung gewisser Gewerbe von diesem Ministerium an das Ministerium des Innern (A. E. v. 17. März 52) 52. 83 (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501.

b) Dem Ministerium für Handel ꝛc. ist die Telegraphen-Direktion untergeordnet (A. E. v. 23. März 49) 49. 146. — Die Telegraphenverwaltung geht von dem Handels-Minister an den Präsidenten des Staats-Ministeriums über (A. E. v. 28. Sept. 67) 67. 1780.

c) Dem Ministerium für Handel ꝛc. wird der Bau und die Direktion der Westphälischen Eisenbahn übertragen (A. E. v. 2. Febr. 49) 49. 127 (A. E. v. 5. Nov. 49) 49. 404.

Die Eisenbahnangelegenheiten in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein werden dem Ministerium für Handel ꝛc. zugewiesen (A. E. v. 15. Dez. 66) 67. 5 (A. E. v. 9. März 67) 67. 396.

d) Ausübung des Oberaufsichtsrechts über die ritterschaftliche Privat-Bank von Pommern durch das Ministerium für Handel ꝛc. (Stat. v. 24. Aug. 49 §. 9) 49. 362.

Ministerium für Handel ꝛc. (Forts.)

e) Das Ressort in Deichsachen geht mit gewissen Einschränkungen von dem Ministerium für Handel ꝛc. an das Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten über (A. E. v. 26. Nov. 49) **50.** 3.

f) Ressort der Abtheilung für das Bauwesen im Ministerium für Handel ꝛc., Errichtung einer besonderen technischen Bau-Deputation in demselben (V. v. 22. Dez. 49 §§. 2 ff.) **50.** 14.

g) Ausführung der Bestimmungen über die zeitgemäße Umgestaltung der Verwaltung des Postwesens durch den Minister für Handel ꝛc. (A. E. v. 10. Sept. 49) **50.** 299. — Die Postverwaltung geht von dem Handels-Minister an den Präsidenten des Staats-Ministeriums über (A. E. v. 28. Sept. 67) **67.** 1780.

h) Ermächtigung des Ministers für Handel ꝛc., die für den Verkehr auf den Kunststraßen bestehenden Vorschriften über die Breite der Radfelgen auch auf andere Straßen und Wege für anwendbar zu erklären (G. v. 12. März 53) **53.** 87.

Ermächtigung desselben, die Einführung einer gleichen Wagenspur in denjenigen Kreisen der Provinz Schlesien anzuordnen, welche bisher davon ausgeschlossen waren (G. v. 4. April 53) **53.** 157.

i) Ermächtigung desselben, das Maaß der Breite der durch den Finow-Kanal und durch den Friedrich-Wilhelms-Kanal gehenden Holzflöße zu bestimmen (A. E. v. 4. April 53) **53.** 158.

k) Befugnisse desselben zu Anordnungen in Beziehung auf die Stempelung und den Gebrauch von Waagen im öffentlichen Verkehr (G. v. 24. Mai 53 §§. 3, 7, 8, 11) **53.** 589.

l) Befugnisse desselben in Beziehung auf das Auswanderungswesen (G. v. 7. Mai 53) **53.** 729.

m) Kompetenz des Handels-Ministers in berggerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 18. April 55 §§. 4, 6) **55.** 221. — desgl. in Bergwerksangelegenheiten (G. v. 10. Juni 61 §§. 4, 10, 15) **61.** 426. — Anderweite Bestimmungen hierüber (G. v. 24. Juni 65 §§. 79, 145, 186 bis 188, 191, 195) **65.** 722. — Dem Ministerium für Handel ꝛc. wird die unmittelbare obere Leitung des Bergwesens in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein überwiesen (A. E. v. 16. Febr. 67) **67.** 228.

n) Ihm steht die Entscheidung zweiter Instanz bei Stempelkontraventionen der Vorstände und Beamten von Aktiengesellschaften zu (G. v. 25. Mai 57 §. 3) **57.** 518. — auch in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 19. Juli 67 §. 26) **67.** 1199 (V. v. 7. Aug. 67 §. 26) **67.** 1286.

o) Ressort und Befugnisse desselben in Betreff der Feldmesser (A. E. v. 9. Janr. 58) **58.** 233 (Regl. v. 1. Dez. 57 §§. 3, 4, 34, 35, 54) **58.** 234.

p) Zur Errichtung kaufmännischer Börsen und zum Erlaß neuer Börsen-Ordnungen ist die Genehmigung des Handels-Ministers erforderlich (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 3 §§. 1, 2) **61.** 450. — dies gilt auch in Schleswig-Holstein (V. v. 5. Juli 67 §§. 92 bis 94) **67.** 1153.

q) Der Handels-Minister ist beauftragt, Musterungsbehörden für die Schiffsleute in den Häfen einzurichten (G. v. 26. März 64 §. 12) **64.** 695.

r) Der Direktor der Abtheilung für Handel und Gewerbe ist Mitglied des Ober-Prisenraths (Bestimm. v. 20. Juni 64 §. 21) **64.** 380.

s) Zuständigkeit des Ministers für Handel ꝛc. zur Entscheidung über die Höhe der Entschädigung für die Aufhebung oder Ablösung von Gewerbeberechtigungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein ꝛc. (G. v. 17. März 68 §§. 67 bis 69, 76) **68.** 265.

t) Befugnisse des Handels-Ministers in Betreff der Handelskammern (G. v. 24. Febr. 70 §§. 2, 3, 10, 35) **70.** 134.

u) Kautionen der Beamten, welche zum Ressort dieses Ministeriums gehören (V. v. 8. Aug. 74) **74.** 288 bis 291.

v) Befugnisse desselben zum Erlaß von Polizeiverordnungen, insbesondere gegen Uebertretung der Eisenbahnpolizeireglements und der zur Regelung der Schifffahrt und Flößerei erlassenen Vorschriften (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 85) **75.** 351. — fortgefallen (G. v. 22. März 81 Art. II Abs. 3) **81.** 177 u. **81.** 246.

w) Zuständigkeit desselben zur Entscheidung auf Beschwerden in Verwaltungsangelegenheiten der Kreise und Gemeinden (G. v. 26. Juli 76 §§. 115, 127, 138 bis 141, 143, 145, 146, 153, 157, 166, 167) **76.** 325. — aufgehoben (G. v. 26. Juli 80 §. 91) **80.** 313 (G. v. 1. Aug. 83 §. 164) **83.** 291.

3) Etat des Ministeriums (Staatsh. Et. v. 73) **73.** 58, 81, 99.

4) Von dem Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten werden die Angelegenheiten von Handel und Gewerbe abgetrennt und einem besonderen Ministerium für »Handel und Gewerbe« übertragen (A. E. v. 7. Aug. 78) **79.** 25.

Ministerium für Handel ꝛc. (Forts.)

Abänderung der gesetzlichen Bestimmungen über die Zuständigkeit des Ministers für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten (G. v. 13. März 79) **79.** 123.

Ministerium für Handel und Gewerbe.

1) Neue Bildung desselben (A. E. v. 7. Aug. 78) **79.** 25. — Entsprechende Abänderung der gesetzlichen Bestimmungen (G. v. 13. März 79) **79.** 123.

2) Ressortverhältnisse.

a) Das technische Unterrichtswesen, soweit dasselbe mit der Handels- und Gewerbeverwaltung verbunden ist, wird, mit Ausnahme des Navigationsschulwesens, dem Ministerium der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten überwiesen (A. E. v. 14. Okt. 78) **79.** 26.

b) Polizeiverordnungsrecht in Betreff der zur Regelung der Strom-, Schifffahrts- und Hafenpolizei zu erlassenden Vorschriften (G. v. 26. Juli 80 §. 72 Nr. 2 u. §. 74) **80.** 309 (G. v. 30. Juli 83 §. 136 Nr. 2, §§. 138, 145) **83.** 230.

c) Zuständigkeit in Marktangelegenheiten (G. v. 1. Aug. 83 §§. 127, 129) **83.** 281.

d) desgl. in Betreff der öffentlichen Schlachthäuser (G. v. 1. Aug. 83 §. 131) **83.** 282.

e) desgl. in Angelegenheiten der Handelskammern (G. v. 1. Aug. 83 §. 134) **83.** 283.

s. auch Handels-Ministerium.

Ministerium des Innern.

I. Personalien. Der Staatskanzler übernimmt die Leitung des Ministeriums des Innern (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3. — Der Geheime Staatsrath von Schuckmann wird zum Minister des Innern ernannt (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 42. — Ein Departement wird von dem Ministerium abgezweigt und dem Minister Freiherrn von Humboldt übertragen (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 2, 3, 5) **19.** 3. — Der Minister von Rochow wird von der Verwaltung des Ministeriums des Innern entbunden und der Ober-Präsident Graf von Arnim zum Minister des Innern ernannt (K. O. v. 13. Juni 42) **42.** 202. — nach diesem der Staats- und Kabinets-Minister von Bodelschwingh (K. O. v. 10. Juli 46) **46.** 262. — Der Minister des Innern von Auerswald wird aus dieser Stellung entlassen und die Leitung des Ministeriums dem Regierungs-Präsidenten Kühlwetter übertragen (A. E. v. 25. Juni 48) **48.** 159. — Nach dem Ausscheiden desselben wird der Ober-Präsident Eichmann zum Minister des Innern ernannt (A. E. v. 21. Sept. 48) **48.** 255. — nach diesem der Ministerial-Direktor von Manteuffel (A. E. v. 8. Nov. 48 Nr. 3) **48.** 347.

Ministerium des Innern (Forts.)

II. Ressort-Verhältnisse.

1) Das Ministerium des Innern wird in sechs Sektionen eingetheilt (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 3, 4) **8.** 363. — Nähere Bestimmungen über die Ressorts und die einzelnen Abtheilungen desselben (V. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 bis 20) **8.** 363 (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 10 ff. (Kön. Bef. v. 24. April 12) **12.** 44 (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 40 ff.

2) Das Salz-, Berg- und Hüttenwesen wird von dem Ministerium des Innern getrennt und dem Finanz-Ministerium überwiesen (K. O. v. 13. Dez. 13) **14.** 3 (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 42. — Dem Ministerium des Innern wird das Departement für den Kultus und öffentlichen Unterricht und das Medizinalwesen abgenommen und dagegen das Salz-, Bergwerks- und Hüttenwesen wiederum beigelegt (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. III) **17.** 290. — s. Bergwerks-Angelegenheiten, Salzfabrikation.

3) Die Verwaltung der Polizei geht zu dem dafür besonders errichteten Polizei-Ministerium über (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 42. — Aufhebung des Polizei-Ministeriums und Vereinigung desselben mit dem Ministerium des Innern (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 1, 3) **19.** 3.

Die Medizinal- und Sanitätspolizei geht von dem Ministerium des Innern an das Ministerium der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten über (A. E. v. 22. Juni 49) **49.** 335.

Befugnisse des Ministers des Innern in Bezug auf die Polizeiverwaltung (G. v. 11. März 50 §§. 2, 11, 16) **50.** 265. — insbes. auf dem Lande (G. v. 14. April 56 §§. 3, 9, 25) **56.** 354. — desgl. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 20. Sept. 67 §§. 2, 11, 14) **67.** 1529.

Die Rechnungen des Ministeriums über die geheimen Ausgaben im Interesse der Polizei sind der Revision der Ober-Rechnungskammer nicht unterworfen (G. v. 27. März 72 §. 9 Schlußsatz) **72.** 280.

Befugnisse des Ministers des Innern bei Ausführung des Reichsgesetzes über die Abwendung und Unterdrückung der Viehseuchen (G. v. 12. März 81 §§. 16, 22) **81.** 130.

Befugniß des Ministers des Innern zur Außerkraftsetzung polizeilicher Vorschriften (G. v. 26. Juli 80 §. 81 Abs. 2) **80.** 311 (G. v. 30. Juli 83 §. 145 Abs. 2) **83.** 233.

4) Von der Gewerbepolizei-Abtheilung im Ministerium des Innern gehen die Fabrik-Angelegenheiten, das Bauwesen, die Sorge für die Land- und Wasser-

Ministerium des Innern (Forts.)
Kommunikationen und alle den See- und Landhandel betreffende Gegenstände zum Finanz-Ministerium über (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 41. — von diesem zu dem besonders errichteten Handels-Ministerium (V. v. 2. Dez. 17) 17. 304. — Nach Auflösung des letzteren werden die Geschäfte desselben zum größten Theil wieder dem Ministerium des Innern überwiesen (K. O. v. 8. Juni 25) 25. 151. — Die Strom-, Schifffahrts- und Hafenpolizei geht von dem Minister des Innern auf den Handels-Minister über (G. v. 26. Juli 76 §. 115 Schlußsatz) 76. 325 (G. v. 26. Juli 80 §. 72 Nr. 2) 80. 309 (G. v. 30. Juli 83 §. 136 Nr. 2) 83. 230.

Die Verwaltung des Handels-, Fabrik- und Bauwesens wird von dem Ministerium des Innern getrennt und theils dem Finanz-Ministerium, theils der Seehandlung beigelegt (Bek. v. 6. Febr. 35 Nr. 2) 35. 11. — Auflösung des Ministeriums des Innern für Gewerbe-Angelegenheiten und Vertheilung der demselben bisher obgelegenen Geschäfte (K. O. v. 11. Janr. u. Bek. v. 17. Janr. 38) 38. 10, 11. — Anderweitige Bestimmungen über das Geschäftsressort des Ministeriums des Innern und der Polizei (Bek. v. 17. Janr. 38 Nr. II, IV, V) 38. 11.

Von dem Ministerium des Innern gehen die Gewerbe- und Bau-Polizei, die landwirthschaftlichen Angelegenheiten, die Vorfluths- und Fischerei-Polizeisachen und das Gestütwesen ꝛc. auf das neugebildete Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten über (A. E. v. 17. April 48 I Nr. 2) 48. 109.

Die Gewerbepolizei rücksichtlich einzelner Gewerbe, wie z. B. der Tanz- und Fechtschulen, der Schauspiele, der Gastwirthschaft ꝛc., wird wieder dem Ministerium des Innern beigelegt (A. E. v. 17. März 52) 52. 83 (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501.

5) Ressort des Ministeriums des Innern in Provinzial- und Kommunal-Kriegsschuldensachen (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43 (V. v. 3. Janr. 16) 16. 4. — Bildung einer Kommission in demselben für das Provinzial- und Kommunal-Schuldenwesen (K. O. v. 27. Okt. 20) 21. 153. — Auflösung dieser Kommission (A. E. v. 7. Dez. 48) 49. 90.

Einberufung der ständischen Deputation für das Staatsschuldenwesen durch den Minister des Innern (V. v. 3. Febr. 47 §§. 5, 6) 47. 44.

6) Ressort des Ministers des Innern in Armen-Angelegenheiten (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 10 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43 (G. v. 31. Dez. 42 §. 11) 43. 10 (G. v. 21. Mai 55 Art. 16) 55. 315 (G. v. 8. März 71 §§. 29, 35, 43) 71. 137. — insbes. in Landarmensachen, s. Landarmenwesen und die betreffenden Landarmen-Reglements, z. B. für die Kurmark (Regl. v. 14. Janr. 48 §. 14) 48. 41.

7) Landwirthschaftliche Angelegenheiten.

Ressort des Ministeriums des Innern in gutsherrlichen und bäuerlichen Angelegenheiten; die General-Kommissionen und Revisions-Kollegien sind demselben untergeordnet (V. v. 20. Juni 17 §§. 36 bis 39, 173, 203) 17. 167 (G. v. 25. Sept. 20 §. 3) 20. 185 (G. v. 7. Juni 21 §§. 19 ff.) 21. 87 (V. v. 30. Juni 34 §§. 45 ff.) 34. 112 (Instr. v. 16. Juni 36 §§. 4, 7 ff.) 36. 188 (V. v. 22. Nov. 44 §§. 2, 8, 14, 15) 45. 19. — Die Ernennung der Dirigenten der Spruchgerichte bei den Regierungen und der Mitglieder des Revisions-Kollegiums für Landeskulturſachen erfolgt auf den Vorschlag des Justiz-Ministers und des Ministers des Innern (V. v. 22. Nov. 44 §§. 3, 8) 45. 19. — s. General-Kommissionen, Revisions-Kollegium ꝛc.

Das Ministerium des Innern entscheidet in der Rekurs-Instanz über die Ausführung von Bewässerungs-Anlagen an Privatflüssen (G. v. 28. Febr. 43 §§. 23, 32, 44) 43. 46. — Befugnisse des Ministers des Innern, später des Ministers für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten, bei der Bildung von Genossenschaften Bewässerungs- und Entwässerungs-Anlagen (G. v. 28. Febr. 43 §§. 57, 58) 43. 51 (G. v. 11. Mai 53 Art. 1, 2) 53. 182.

Die landwirthschaftlichen Angelegenheiten gehen später auf das dafür gebildete neue Ministerium über, s. Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten.

8) Ressort des Ministeriums des Innern in landschaftlichen Kredit-Angelegenheiten, s. die einzelnen Landschafts-Reglements unter Landschaften, z. B. für das Großherzogthum Posen (Kred. O. v. 15. Dez. 21 §. 47 u. Best. v. 15. Dez. 21) 21. 224, 264 (K. O. v. 28. Mai 46 Nr. 1 u. Instr.) 46. 211. — Ueberweisung der Beaufsichtigung der landschaftlichen Kreditanstalten an das Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten (A. E. v. 10. Sept. 74) 74. 310. — s. auch Kredit-Institute.

9) Ressort des Ministers des Innern in Kreis- und Gemeinde- ꝛc. Angelegenheiten (K. O. v. 17. März 31) 31. 9 (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 142 ff.) 50. 247 (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 11, 13) 50.

Ministerium des Innern (Forts.)
254 (Städte-O. v. 53 §§. 76 ff., 81) 53. 288 (G. v. 14. April 56 §§. 4, 8, 9, 11, 18) 56. 361. — insbes. in Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 2, 6, 14 ff., 49, 61, 95, 126) 41. 298 (G. v. 24. Janr. 45 §. 2) 45. 39 (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 2, 81, 83) 56. 238 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 3, 70, 82, 86) 56. 266. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 9, 11, 14, 33, 74, 96, 98, 105, 119) 45. 525 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 86, 88, 91) 56. 433 (G. v. 15. Mai 56 Art. 31) 56. 444. — desgl. in den Städten von Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 31. Mai 53 §. 6) 53. 292. — desgl. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 84) 67. 421.

Befugnisse des Ministers des Innern in Disziplinarsachen wider Kommunalbeamte (G. v. 29. März 44 §. 45) 44. 86 (G. v. 21. Juli 52 §. 78) 52. 482. — s. Gemeindebeamte.

Ausführung der Kreis-, Bezirks- und Provinzial-Ordnung durch den Minister des Innern (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 11, 13, 67, 72, 73) 50. 254.

Befugnisse desselben in Beziehung auf die Kreisstände im Regierungsbezirk Kassel (V. v. 9. Sept. 67 §§. 29, 35) 67. 1478. — desgl. in der Provinz Hannover (V. v. 12. Sept. 67 §§. 33. 38) 67. 1503. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 35, 41) 67. 1595. — desgl. im Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 26. Sept. 67 §§. 23, 29) 67. 1657.

Befugnisse des Ministers des Innern in Beziehung auf die Verwaltung der Landgemeinden in Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 9, 16, 31) 67. 1605. — desgl. in Beziehung auf die Verwaltung der Stadtgemeinden daselbst (G. v. 14. April 69 §§. 89, 101) 69. 615.

Allgemeine Bestimmungen über die Befugnisse des Ministers des Innern in Beziehung auf die Einrichtung und Verwaltung der Kreise, Amtsbezirke, Stadt- und Landgemeinden (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 4, 49, 135 IX Nr. 4, 8 u. 9, §§. 162, 166, 176, 177, 195 Nr. 4, §§. 198, 200) 72. 662. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §. 80 Schlußsatz, §§. 81, 83, 85, 93) 73. 166. — Die §§. 135, 195, 198 der Kreisordnung sind weggefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 81. 222, vergl. im Uebrigen (die gleichen §§. der Kreis-O. v. 19. März 81) 81. 181, 195, 224, 226, 229.

Der Geschäftsgang bei den Bezirksverwaltungsgerichten wird durch den Minister des Innern geordnet (G. v. 3. Juli 75 §. 14) 75. 378 u. 80. 331.

Ministerium des Innern (Forts.)
Befugnisse desselben bei Ausführung und Beaufsichtigung der Provinzialverwaltung (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 3, 62, 64, 65, 67, 69, 71, 84, 87, 98 Nr. 5, §§. 114 bis 116, 118 bis 120, 128, 130) 75. 336 (G. v. 8. Juli 75 §§. 15, 24) 75. 503. — Die §§. 62, 64, 65, 67, 69, 71, 84 sind weggefallen (G. v. 22. März 81 Art. II) 81. 177, vergl. im Uebrigen (die zitirten §§. der Prov. O. v. 22. März 81) 81. 234 ff. (G. v. 30. Juli 83 §. 48) 83. 206.

Das Verfahren vor dem Kreis- (Stadt-) Ausschusse wird von dem Minister des Innern geregelt (G. v. 26. Juli 76 §§. 17, 21) 76. 300 (G. v. 30. Juli 83 §. 56) 83. 209.

Befugnisse desselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen Mitglieder des Kreis- (Stadt-) Ausschusses (G. v. 26. Juli 76 §. 11) 76. 199 (G. v. 30. Juli 83 §. 39) 83. 204.

Befugnisse des Ministers des Innern bei Einrichtung von Pfandleihanstalten seitens der Gemeinden (G. v. 17. März 81 §. 22) 81. 269.

Desgl. in streitigen Verwaltungs- und Verwaltungsstreitsachen (G. v. 1. Aug. 83 §§. 13, 16, 20 Nr. 3, §. 31 Abs. 3 u. 4, §. 36 Nr. 4) 83. 240.

10) Angelegenheiten der Juden, zur Ertheilung von Naturalisations-Urkunden an ausländische Juden ist die Genehmigung des Ministers des Innern erforderlich (G. v. 31. Dez. 42 §. 5) 43. 15. — Instruktion desselben über die Annahme bestimmter Familiennamen von Seiten der Juden (K. O. v. 31. Okt. 45) 45. 682. — Allgemeine Bestimmungen über das Ressort des Ministers des Innern in Angelegenheiten der Juden (G. v. 23. Juli 47 §§. 30, 53, 55, 67 Nr. 3, §§. 71, 73) 47. 268.

11) Ressort des Ministers des Innern in Jagdtheilungs-Angelegenheiten (V. V. v. 7. März 43 §§. 2, 3, 26, 37) 43. 115, 130. — Die Revisions-Kommissionen in Jagdtheilungssachen sind den Ministern des Innern und der Justiz untergeordnet (V. V. v. 7. März 43 §§. 26, 27) 43. 121, 137.

12) Die Censurverwaltung, die Aufsicht über die Presse und das Zeitungswesen steht unter dem Minister des Innern (K. O. v. 4. Okt. 42) 42. 250 (V. v. 23. Febr. 43 §§. 8, 12) 43. 33 (V. v. 30. Juni 43 §§. 15, 16, 20) 43. 262 (K. O. v. 14. März 45) 45. 162 (K. O. v. 20. März 46) 46. 156 (V. v.

Miniſterium des Innern (Fortſ.)
5. Juni 50 §. 3) 50. 330 (G. v. 12. Mai 51 §. 1) 51. 273 (A. E. v. 17. März 52) 52. 83.

13) Dem Miniſterium des Innern und dem Juſtiz-Miniſterium wird die Bearbeitung der Thronlehns- und Standesſachen gemeinſchaftlich übertragen (A. E. v. 3. Okt. 48) 48. 269. — Beſchränkung des Reſſorts in Bezug auf die Adelsangelegenheiten (A. E. v. 16. Aug. 54) 54. 516.

14) Reſſort des Miniſters des Innern in Feuerverſicherungs-, desgl. in Ständiſchen Angelegenheiten ꝛc., ſ. dieſe.

15) Befugniſſe deſſelben in Angelegenheiten der evangeliſchen Landeskirche (V. v. 9. Sept. 76 Art. I Nr. 6, Art. II Schlußſ.) 76. 395. — desgl. bei Beaufſichtigung der Vermögensverwaltung in den katholiſchen Diözeſen (V. v. 29. Sept. 76 Art. 1 Nr. 3) 76. 401.

III. Beſondere Beſtimmungen:

1) Der jedesmalige Miniſter des Innern iſt zugleich Mitglied des Handelsraths (V. v. 7. Juni 44 §. 2 Nr. 4) 44. 148.

2) Das Miniſterium des Innern bildet die Rekurs-Inſtanz gegen die Entſcheidungen der Regierungen in Streitigkeiten über die Regulirung und Vertheilung der öffentlichen Abgaben und Laſten bei Parzellirung von Grundſtücken und bei Gründung neuer Anſiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 22, 23, 26) 45. 30 (G. v. 24. Mai 53 §. 14) 53. 244.

3) Zwei Räthe des Miniſteriums des Innern ſind jedesmal Mitglieder des oberen Schiedsgerichts für Pferderenn-Angelegenheiten (K. O. v. 5. Okt. 46 Nr. 8) 46. 482. — abgeändert (A. E. v. 27. Mai 61) 61. 344.

4) Zu öffentlichen Ausſpielungen, Unternehmung von Lotterien ꝛc. iſt die Genehmigung des Miniſters des Innern und des Finanz-Miniſters erforderlich (V. v. 5. Juli 47 §§. 1, 2) 47. 262. — Dem Miniſter des Innern wird die Befugniß zur Geſtattung öffentlicher Verlooſungen übertragen (A. E. v. 2. Nov. 59) 59. 560. — Ermächtigung des Miniſters des Innern, die Genehmigung zu öffentlichen Ausſpielungen zu ertheilen (A. E. v. 2. Nov. 68) 68. 991.

5) Befugniſſe des Miniſters des Innern in Markt- und Marktſtands-Angelegenheiten (V. v. 4. Okt. 47 §§. 1, 7) 47. 395. — vergl. auch (Bek. v. 17. Janr. 38 IV Nr. 2) 38. 12. — Neuere Beſtimmungen hierüber (G. v. 26. April 72 §§. 5, 7) 72. 514 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 127 bis 130) 83. 281.

Miniſterium des Innern (Fortſ.)
6) Reſſort des Miniſters des Innern in Feld-Polizeiſachen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 72, 74) 47. 390.

7) Das ſtatiſtiſche Büreau wird dem Miniſter des Innern untergeordnet (A. E. v. 10. Juli 48 §. 5) 48. 337.

8) Die Bürgerwehr gehört zum Reſſort des Miniſteriums des Innern (G. v. 17. Okt. 48 §. 5) 48. 290.

9) Befugniſſe des Miniſters des Innern in Beziehung auf die Wahlen für die zweite Kammer (V. v. 30. Mai 49 §§. 17, 28) 49. 208. — desgl. für das Volkshaus des Deutſchen Parlaments (V. v. 26. Nov. 49 §. 26) 49. 428.

10) Die Anordnungen wegen Bildung der Geſchworenenliſten ſind von dem Juſtiz-Miniſter und dem Miniſter des Innern zu treffen (V. v. 3. Janr. 49 §. 184) 49. 47.

11) Ermächtigung des Miniſters des Innern, für Berlin ein beſonderes Amtsblatt nebſt Anzeiger zu gründen (G. v. 21. Dez. 49 §. 2) 49. 441.

12) Die Oberaufſicht über die Strafanſtalten in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein ſoll auf den Miniſter des Innern übergehen (V. v. 25. Juni 67 Art. XIV) 67. 929.

13) Demſelben liegt die Beſtätigung der Statuten über Anlegung und Veränderung von Straßen und Plätzen in Berlin ob (G. v. 2. Juli 75 §. 18) 75. 565.

14) Ermächtigung des Miniſters des Innern zur Dispenſation vom Aufgebot bei Eheſchließungen (V. v. 8. Janr. 76) 76. 3.

15) Aufſicht deſſelben über die Amtsführung der Standesbeamten (G. v. 26. Juli 76 §. 160) 76. 338. — als höchſte Inſtanz (G. v. 1. Aug. 83 §. 154) 83. 288.

16) Oberaufſicht des Miniſteriums der über die zur Unterbringung verwahrloſter Kinder getroffenen Anordnungen (G. v. 13. März 78 §. 14) 78. 135. — Feſtſetzung der Pauſchſätze für die Unterbringung ſolcher Kinder (daſ. §. 12) 78. 135.

17) Kautionen der Beamten aus dem Bereiche des Miniſteriums des Innern (V. v. 17. Aug. 74) 74. 303 bis 305.

IV. Etat für das Miniſterium des Innern (Staatsh. Et. v. 73) 73. 62, 86, 101.

Miniſterium der Juſtiz, ſ. Juſtiz-Miniſterium.

Ministerium des Königlichen Hauses, Errichtung desselben unter Leitung des Ober-Kammerherrn und Staats-Ministers Fürsten von Wittgenstein (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 4) **19.** 3.

Die Verwaltung der Domainen und Forsten wird von dem Finanz-Ministerium abgesondert und dem Ministerium des Königlichen Hauses als besondere Abtheilung überwiesen, die Leitung derselben wird dem Wirklichen Geheimen Rath von Ladenberg übertragen (K. O. v. 26. Janr. u. Bek. v. 6. Febr. 35 Nr. 1) **35.** 10. — demnächst dem Staats-Minister Grafen zu Stolberg-Wernigerode (K. O. v. 14. Nov. 42) **42.** 313. — Die Verwaltung der Domainen und Forsten wird wieder dem Finanz-Ministerium überwiesen (A. E. v. 17. April 48 II Nr. 1) **48.** 110.

Von dem Ministerium des Innern gehen die Angelegenheiten der Thronlehne und Erbämter an das Ministerium des Königlichen Hauses über (Bek. v. 17. Janr. 38 Nr. I) **38.** 11. — Die Angelegenheiten der Thronlehne und Standessachen werden demnächst den Ministerien der Justiz und des Innern übertragen (A. E. v. 3. Okt. 48) **48.** 269. — gehen wieder auf das Ministerium des Königlichen Hauses über (A. E. v. 16. Aug. 54) **54.** 516.

Das Ministerium des Königlichen Hauses bildet den Gerichtsstand für gewisse Rechtsangelegenheiten der Fürstlich Hohenzollernschen Häuser (A. E. v. 14. Aug. 52 Nr. 1) **52.** 771.

Ministerium des Krieges, s. Kriegs-Ministerium.

Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten.

1) Personalien. Bildung desselben unter Leitung des zum Staats-Minister ernannten Stadt-Syndikus Gierke (A. E. v. 25. Juni 48 Nr. 5) **48.** 159. — nach dem Ausscheiden des Letzteren wird dasselbe vorläufig von dem Minister des Innern verwaltet (A. E. v. 21. Sept. 48) **48.** 255. — Die interimistische Leitung des Ministeriums wird dem Minister des Innern Freiherrn von Manteuffel übertragen (A. E. v. 8. Nov. 48) **48.** 347.

2) Ressortverhältnisse.

Die Leitung des Gestütwesens wird von dem Ober-Marstall-Amt getrennt und dem Ministerium für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten überwiesen (A. E. v. 11. Aug. 48) **48.** 228. — Betheiligung desselben bei dem Schiedsgericht zur Entscheidung von Streitigkeiten in Renn-Angelegenheiten (A. E. 27. Mai 61) **61.** 344.

Konferenz desselben bei der Feststellung des Lehrplans der Thierarzneischule, sowie bei der Berathung organischer Verfügungen über die Ausbildung der Thierärzte (A. E. v. 22. Juni 49) **49.** 335. — Demselben wird das Veterinärwesen mit Einschluß der Veterinärpolizei überwiesen (A. E. v. 27. April 72) **72.** 594.

Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten (Forts.)

Die Bearbeitung der Eindeichungs- und Deich-Sozietätssachen, sowie der Meliorations-Angelegenheiten geht an das Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten über (A. E. v. 26. Nov. 49) **50.** 3 (A. E. v. 14. Nov. 53, allg. Bestimm. §§. 24, 27) **53.** 942.

Demselben wird in Gemeinschaft mit dem Finanz-Ministerium die erste Einrichtung der Rentenbanken und die Oberaufsicht über dieselben übertragen (G. v. 2. März 50 §§. 65, 5) **50.** 128. — desgl. die Aufsicht über die Provinzial-Rentenbanken (A. E. v. 2. Juli 59) **59.** 421. — auch wird die besonders errichtete Central-Kommission für die Angelegenheiten der Rentenbanken diesen beiden Ministerien untergeordnet (A. E. v. 21. Mai 50) **50.** 334.

Das Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten wird mit der Ausführung des Jagdpolizei-Gesetzes vom 7. März 1850 beauftragt (G. v. 7. März 50 §. 31) **50.** 172.

Befugnisse des Ministeriums bei der Ausführung von Bewässerungs- und Entwässerungs-Anlagen (G. v. 11. Mai 53 Art. 1, 2) **53.** 182. — insbes. in Angelegenheiten der Vorfluth und Entwässerungsanlagen in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67 §§. 9, 20, 26) **67.** 222.

Die Waldgenossenschaften im Kreise Wittgenstein gehören zum Ressort des Ministeriums (G. v. 1. Juni 54 §. 23) **54.** 335.

Befugnisse desselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen die zu seinem Ressort gehörigen nichtrichterlichen Beamten (G. v. 21. Juli 52 §. 62 Nr. 4, §. 64 Nr. 4) **52.** 479.

Ressort und Befugnisse des Ministeriums hinsichtlich der in Auseinandersetzungssachen beschäftigten Feldmesser (Regl. v. 1. Dez. 57 §§. 3, 4, 34, 54) **58.** 234 (A. E. v. 9. Janr. 58) **58.** 233 (Regl. v. 2. März 71 §. 3 a, §§. 56, 57) **71.** 101.

Die Beaufsichtigung der landschaftlichen Kreditanstalten geht von dem Ministerium des Innern auf das für landwirthschaftliche Angelegenheiten über (A. E. v. 10. Sept. 74) **74.** 310. — Mitwirkung desselben bei der Beaufsichtigung aller nicht landschaftlichen Kreditanstalten (A. E. v. 13. Aug. 76) **76.** 397.

Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten (Forts.)

Befugniß des Ministers für landwirthschaftliche Angelegenheiten zum Erlaß von Kosten in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 24. Juni 75 §. 1) 75. 395 (G. v. 18. Febr. 80 §. 96) 80. 77.

Entscheidung desselben auf Beschwerden im Veterinär-, Fischerei-, Deich- und Gewerbepolizei-Angelegenheiten der Kreise und Gemeinden (G. v. 26. Juli 76 §§. 82, 116, 121, 127) 76. 318. — aufgehoben (G. v. 1. Aug. 83 §. 164) 83. 291.

3) Etat des Ministeriums für landwirthschaftliche Angelegenheiten (Staatsh. Et. v. 73) 73. 62, 89, 101.

4) Kautionen der Beamten aus dem Bereiche dieses Ministeriums (V. v. 17. Aug. 74) 74. 303.

5) Auf das Ministerium der landwirthschaftlichen Angelegenheiten wird vom Finanzministerium die Verwaltung der Domänen und Forsten übertragen; es erhält die Bezeichnung »Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten« (A. E. v. 7. Aug. 78) 79. 25.

Ministerium für Landwirthschaft, Domänen und Forsten.

Diese Bezeichnung erhält das Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten nach Uebertragung der Verwaltung der Domänen und Forsten (A. E. v. 7. Aug. 78) 79. 25.

Entsprechende Abänderung der Zuständigkeit des Ministers für landwirthschaftliche Angelegenheiten (G. v 13. März 79) 79. 154.

Befugnisse desselben bei Ausführung des Reichsgesetzes über die Abwendung und Unterdrückung von Viehseuchen (G. v. 12. März 81 §§. 16, 22) 81. 130.

Kautionen der Beamten aus dem Bereiche des Ministeriums der Landwirthschaft, Domänen und Forsten (V. v. 2. Juni 81) 81. 299 (V. v. 1. Juli 82) 82. 339.

Zuständigkeit des Ministers für Landwirthschaft ꝛc. in Deichangelegenheiten (G. v. 1. Aug. 83 §. 96) 83. 273. — Mitwirkung desselben bei Beschwerden, welche Stauanlagen betreffen (das. §. 113) 83. 278.

Ministerium der öffentlichen Arbeiten.

Diese Bezeichnung führt das Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten nach Uebertragung von Handel und Gewerbe auf ein eigenes Ministerium für Handel und Gewerbe (A. E. v. 7. Aug. 78) 79. 25. — Entsprechende Abänderung der gesetzlichen Bestimmungen (G. v. 13. März 79) 79. 123.

Von demselben ressortirt die neu errichtete Akademie des Bauwesens (A. E. v. 7. Mai 80) 80. 261.

Ministerium der öffentlichen Arbeiten (Forts.)

Zuständigkeit desselben in Sachen der Baupolizei (G. v. 1. Aug. 83 §. 145) 83. 286. — desgl. in Enteignungssachen (das. §. 150) 83. 287. — Die Befugnisse desselben nach §§. 4 und 14 des Gesetzes vom 3. November 1838 und §. 7 des Gesetzes vom 1. Mai 1865 werden durch die Vorschriften über Wegebausachen und wasserpolizeiliche Angelegenheiten im Gesetz vom 1. August 1883 nicht berührt (das. §. 158) 83. 290. — Uebertragung der der Bezirksregierung nach §§. 7 und 22 des Gesetzes vom 3. November 1838 und §. 9 des Gesetzes vom 1. Mai 1865 beigelegten Befugnisse auf den Minister der öffentlichen Arbeiten (G. v. 1. Aug. 83 §. 159) 83. 290.

Ministerium der Polizei, s. Polizei-Ministerium.

Ministerium des Schatzes und für das Staats-Kreditwesen, Errichtung und Ressort desselben (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. II) 17. 290. — Dasselbe besteht aus dem Staats-Kanzler als Chef, dem Staats-Minister von Klewitz als Präsidenten und dem Wirklichen Geheimen Ober-Finanz-Rath Rother als Direktor (ebend. Nr. II) 17. 290. — In die Stelle des ausscheidenden Präsidenten von Klewitz tritt der Wirkliche Geheime Ober-Regierungs-Rath Friese (V. v. 2. Dez. 17) 17. 304. — Zum Chef desselben wird der Graf von Lottum ernannt (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 7) 19. 4.

Von dem Ressort des Ministeriums des Schatzes wird die Verwaltung des gesammten Staatsschuldenwesens abgezweigt (V. v. 17. Janr. 20 Nr. VIII) 20. 12. — desgl. die Angelegenheiten der Seehandlung (K. O. v. 17. Janr. 20 Nr. I) 20. 25.

Auflösung des Schatz-Ministeriums und Vereinigung desselben mit dem Finanz-Ministerium (K. O. v. 16. Mai 23) 23. 109 (A. E. v. 3. Janr. 59) 59. 8.

s. auch Staatsschatz.

Minister-Präsident, s. Staats-Ministerium.

Minister-Residenten, s. Gesandte.

Minorenne, s. Minderjährige.

Miottek (Schlesien), s. Chausseen Nr. 317.

Mirbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 682.

Mirotken (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 60a u. 66a.

Misdroy (Pommern), Gefälle für die Benutzung des Misdroyer Kanals (Tar. v. 1. Juni 57) 57. 559.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde zur Durchlegung der Querstraße zwischen Linden- und Bergstraße (A. E. v. 24. Okt. 77) 78. 4 Nr. 6.

s. auch Chausseen Nr. 196a.

Mißhandlung, Bestrafung der Vorgesetzten im Soldatenstande wegen Mißhandlung ihrer Untergebenen (Kr. Art. v. 44 Art. 58) **44.** 284 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 183, 184) **45.** 327.

Allgemeine Strafbestimmungen über Mißhandlung von Menschen (Str. G. B. v. 51 §§. 187 bis 196) **51.** 138 (G. v. 14. April 56 §§. 192a, 193, 195, 196) **56.** 211. — insbes. beim Raube (G. v. 14. April 56 §. 232 Nr. 4, §. 233 Nr. 2, 3) **56.** 213.

Strafe für die Mißhandlung von Thieren (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 10) **51.** 171.

Bestrafung der Beamten wegen Mißhandlungen bei Ausübung ihres Amtes (G. v. 30. Mai 59 §. 316) **59.** 321.

Mißhandlungen zwischen Handlungsgehülfen und ihrem Prinzipal (Hand. G. B. v. 61 Art. 63, 64 Nr. 5) **61.** 492.

Mißhandlungen der Schiffsmannschaft von Seiten des Schiffers (ebend. Art. 547) **61.** 598.

Strafverfahren in Untersuchungen wegen Mißhandlungen (G. v. 14. April 51 Art. XVI, XVIII) **51.** 97. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 448) **67.** 1037. — Zulässigkeit der Privatklage (ebend. §. 487 Nr. 1, §§. 488 bis 510) **67.** 1045. — Zulässigkeit derselben in Frankfurt a. M. (V. v. 25. Febr. 67) **67.** 279.

s. auch Beleidigung, Körperverletzung.

Mitbau, bei Bergwerken, inwiefern ein Recht auf Mitbau zur Hälfte noch zulässig ist (G. v. 24. Juni 65 §. 225) **65.** 752.

Mitbetheiligte eines Bergwerks, s. Miteigenthümer.

Miteigenthümer, Vorkaufsrecht derselben (Ed. v. 9. Okt. 7 §. 3) **9.** 171.

Subhastation auf den Antrag eines Miteigenthümers, Vertheilung der Kaufgelder (V. v. 4. März 34 §. 2 Nr. 3) **34.** 39 (Konk. O. v. 55 §. 404) **55.** 417 (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 112, 113, 116) **69.** 446.

Rechtsverhältnisse der Miteigenthümer und Mitbetheiligten eines Bergwerks (G. v. 12. Mai 51) **51.** 265. — Aufhebung dieses Gesetzes und anderweitige Bestimmungen (G. v. 24. Juni 65 §§. 94 ff., 133, 134, 240, 244) **65.** 725.

Theilung des Miteigenthums an Grundstücken in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §§. 1 Nr. II ff.) **51.** 372. — s. Theilungsverfahren.

Allgemeine Vorschriften über das Verfahren, wenn von einem Miteigenthümer die Zwangsversteigerung einer unbeweglichen Sache zum Zweck der Auseinandersetzung beantragt wird (G. v. 13. Juli 83 §§. 180, 181, 185 u. §§. 3, 4, 13 bis 138, 155 bis 179) **83.** 179 u. 132.

Befugniß des Miteigenthümers eines Grundstücks, eine Hypothek oder Grundschuld auf seinen Antheil zu bewilligen (G. v. 5. Mai 72 §. 21) **72.** 436. — Miteigenthum der Kinder, Eintragung desselben im Grundbuche (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 50) **72.** 455. — Kosten für die Eintragung des Miteigenthums im Grundbuche (Kosten-Tar. §. 1 Nr. 2) **72.** 503.

s. auch Auseinandersetzung.

Miterben, Befugniß derselben zur Auflassung des ererbten Grundstücks (G. v. 5. Mai 72 §. 5) **72.** 434.

Mitlosheim (Rheinprovinz), Ent- und Bewässerungsgenossenschaft daselbst (Stat. v. 8. Sept. 82) **82.** 368 Nr. 11.

Mitrheder, Rechtsverhältnisse derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 457, 458, 463, 467 bis 472, 474, 522) **61.** 578 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 53 §. 4 Nr. 5 u. §. 8) **61.** 468. — Gerichtsstand der Mitrheder (Hand. G. B. v. 61 Art. 475) **61.** 582. — s. auch Rheder, Rhederei.

Mitschuldner des Gemeinschuldners, Rechtsverhältnisse derselben im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 86, 198) **55.** 340.

Mittelhaus (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 434.

Mittelmark, Nothwendigkeit des Konsenses des Agnaten zur Verpfändung der Substanz eines Lehngutes in der Mittelmark (Dekl. v. 5. Nov. 43) **43.** 339.

Erleichterung gewisser Dispositionen über Lehne in der Mittelmark (G. v. 15. Mai 52) **52.** 290.

s. Brandenburg (Provinz), Kurmark.

Mittelsteine (Schlesien), s. Chausseen Nr. 302.

Mittelwalde (Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 455.

Eisenbahn von Wildenschwert in Oesterreich bis zur Preußischen Grenze bei Mittelwalde, s. Eisenbahnen Nr. 137. — s. auch Chausseen Nr. 275b u. 295.

Mittenwalde (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 412.

s. auch Chausseen Nr. 142b, k, o, q.

Mlawka-Marienburger Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 87.

Mletzna (Schlesien), Wassergenossenschaft zur Regulirung derselben und der Gostine (Stat. v. 18. Juli 82) **82.** 354 Nr. 22.

Moabit (bei Berlin), s. Chausseen Nr. 111.

Möbel, Eingangsabgabe für Möbel (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 13e, g) 65. 228.

s. auch Hausgeräthe, Mobilien.

Mobiliar-Feuer-Versicherungswesen, s. Feuer-Versicherungswesen.

Mobiliarsachen, Kompetenz der Rheinischen Friedensgerichte in Streitigkeiten über Mobiliarsachen (V. v. 11. Mai 43 §§. 1, 4, 5, 6) 43. 181 (V. v. 24. Dez. 43 §§. 22) 43. 359.

Mobiliar-Steuer, Aufhebung der Französischen und Bergischen Mobiliar-Steuer in den westlichen Provinzen (G. v. 30. Mai 20 §. 9 B d) 20. 136.

Mobiliar-Versteigerungen in der Rheinprovinz, Gebühren der Friedensrichter und Friedensgerichtsschreiber (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 17) 59. 315.

Zuständigkeit der Gerichtsvollzieher zur Vornahme derselben (G. v. 24. April 78 §. 74 Nr. 2) 78. 244. — Gebühren derselben dafür (G. v. 10. März 79 §. 35) 79. 154.

Die Gerichtsschreiber im Bezirke des Appellationsgerichts zu Cöln dürfen Mobiliar-Versteigerungen im Auftrage der Parteien nicht vornehmen (G. v. 24. April 78 §. 72) 78. 244.

Mobiliar-Versteigerungen durch die Schultheißen und Schöffen im Bezirke des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 24. April 78 §. 14) 78. 232.

Mobilien (Mobiliar), inwieweit eine Exekutionsvollstreckung in das Mobiliar der Unteroffiziere, Soldaten und Militairbeamten zulässig ist (K. O. v. 8. Nov. 31) 31. 250. — Einführung dieser Kabinets-Order in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67 Zusamm. III B Nr. 3, 4) 67. 522. — s. Exekution.

Bestimmungen über die Form der Kaufverträge über Mobilien im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 1, 2, 10) 65. 170.

Versicherung von Mobilien bei der landschaftlichen Feuerversicherungs-Gesellschaft für Westpreußen (Stat. u. A. E. v. 29. März 71) 71. 163.

s. auch Möbel.

Mobilmachung der Truppen, Ressort der Ober-Präsidenten bei Mobilmachungen (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 5) 26. 2.

Aufbringung der Pferde zur Mobilmachung der Landwehr-Bataillone (Landw. O. v. 21. Nov. 15 §. 51) 16. 86. — Allgemeine Bestimmungen über die Herbeischaffung der Pferde bei eintretender Mobilmachung der Armee (V. v. 24. Febr. 34) 34. 56 (G. v. 12. Sept. 55) 55. 609.

Mobilmachung (Forts.)

Aufnahme von Testamenten bei mobilgemachten Truppen, Befugniß der Auditeure, Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit bei denselben aufzunehmen (K. O. v. 24. April 12) 12. 129 (Bek. v. 27. Aug. 12) 12. 174 (G. v. 26. April 51 Art. VIII) 51. 185 (G. v. 8. Juni 60 §§. 1 bis 3) 60. 240 (G. v. 24. April 78 §. 111) 78. 251.

Im mobilen Zustande werden Tagegelder bei Dienst- und Versetzungsreisen nicht gewährt (A. E. v. 28. Dez. 48 §. 8) 49. 87.

Befreiung der Offiziere und der Militair-Beamten von der Klassensteuer während der Mobilmachung (G. v. 7. Dez. 49) 49. 436 (G. v. 1. Mai 51 §. 6 c) 51. 195.

Vergütung der Kriegsleistungen im Fall der Mobilmachung (V. v. 12. Nov. 50) 50. 493 (G. v. 11. Mai 51) 51. 362.

Einführung der über die Mobilmachung ergangenen Preußischen Gesetze in den übrigen Staaten des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 61) 67. 834.

Bestimmungen über die Landlieferungen bei eintretender Mobilmachung in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67) §§. 1, 2) 67. 1632.

s. auch Kriegsbereitschaft.

Mochbern, Errichtung einer Aktiengesellschaft in Breslau unter dem Namen »Rübenzucker-Fabrik zu Groß-Mochbern« (Bek. v. 24. Janr. 51) 51. 15.

s. auch Chausseen Nr. 240b.

Möckern (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 421a u. b.

Möckow (Neu-Vorpommern), s. Chausseen Nr. 179.

Modena (Herzogthum), Beitritt desselben zu dem Handels- und Zollvertrage zwischen Preußen und Oesterreich (Bek. v. 31. Dez. 53) 54. 31.

Beitritt der Regierung von Modena zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Modewaaren, Eingangs-Abgabe von denselben in Belgien (Vertr. v. 1. Sept. 44 Art. 24) 44. 593. — s. auch Waaren.

Moederath (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 771.

Modlau (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 246c.

Moers (Fürstenthum), Besitznahme desselben (Pat. v. 5. April 15) 15. 21. — gehört zum Regierungsbezirk Cleve (V. v. 30. April 15 E II Nr. 2) 15. 97.

Moers (Stadt in der Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an dieselbe (A. E. v. 24. Aug. 57) 57. 752.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 556.

Eisenbahn von Hüls nach Moers, s. Eisenbahnen Nr. 81, 179.

Mogilnica (Fluß), Genossenschaft zur Bewässerung der im Kreise Kosten an derselben belegenen Wiesen (Stat. v. 27. Okt. 80) 81. 2 Nr. 3.

Mogilno (Provinz Posen), Ausfertigung von 200 000 Thalern Mogilnoer Kreisobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 5. Juni 69) 69. 861. — desgl. im Betrage von 783 000 Mark II. Emission (Priv. v. 10. Juni 74) 74. 281 Nr. 23.

s. auch Chausseen Nr. 209b, 210a, 217.

Mogilno (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 444.

s. auch Chausseen Nr. 217c.

Möhlten (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 260c u. 302b.

Möritzsch (Kreis Merseburg), s. Parochialabgaben.

Mohrungen (Ostpreußen), Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 170 000 Mark (Priv. v. 30. Nov. 81) 82. 6 Nr. 5.

Eisenbahn Güldenboden-Mohrungen und Mohrungen-Allenstein, s. Eisenbahnen Nr. 145 u. 270.

s. auch Feuersozietäts-Reglements Nr. 2, desgl. Chausseen Nr. 30.

Mohrungen (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 398.

s. auch Chausseen Nr. 30b, c.

Mokrau (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 357.

Mölln (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 495.

Momshausen (Nassau), s. Chausseen Nr. 678c.

Monaco (Fürstenthum), Wiederherstellung der Verhältnisse, in welchen sich dasselbe vor dem 1. Januar 1792 befunden (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 3 Nr. 8) 14. 120. — Die durch diesen Traktat begründeten Verhältnisse zwischen Frankreich und dem Fürstenthum Monaco hören auf und gehen von Frankreich auf Sardinien über (Trakt. v. 20. Nov. 15 Art. 1 Nr. 4) 16. 18.

Handels- und Schifffahrtsvertrag zwischen den Staaten des Zollvereins und dem Fürstenthum Monaco (Vertr. v. 23. Juni 45 Art. 18) 45. 668.

Monate, Berechnung der Verfallzeit bei Wechseln nach Monaten (Wechs. O. v. 49 Art. 30, 32) 49. 57 (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 7) 63. 358. — desgl. bei Handelsgeschäften (Hand. G. B. v. 61 Art. 327, 328) 61. 549. — desgl. bei Versicherungen (ebend. Art. 834) 61. 666.

Berechnung der Monatsfristen in Bergwerks-Angelegenheiten (G. v. 24. Juni 65 §. 242) 65. 756.

Berechnung der nach Monaten bestimmten Freiheitsstrafen (Str. G. B. v. 51 §. 15) 51. 104.

Monatsschriften, die für Zeitungen und Zeitschriften ertheilten Anordnungen finden auf Monatsschriften keine Anwendung (V. v. 30. Juni 43 §. 20) 43. 264. — Aufhebung dieser Bestimmung hinsichtlich der in Polnischer Sprache erscheinenden Monatsschriften (K. O. v. 20. März 46) 46. 156.

Erlaß von Debits-Verboten gegen Monatsschriften, welche außerhalb der Preußischen, aber innerhalb der Staaten des Deutschen Bundes erscheinen, und Gegenstände der Politik aufnehmen (K. O. v. 14. März 45) 45. 162.

Anderweitige Bestimmungen über die Herausgabe von Monatsschriften (G. v. 17. März 48 §. 4) 48. 70 (V. v. 30. Juni 49 §§. 5 ff.) 49. 226 (G. v. 12. Mai 51 §§. 5 ff.) 51. 274.

s. auch Zeitungen, Schriften.

Mönchengrebin = Sperlingsdorf (Westpreußen), Deichgenossenschaft (Stat. v. 11. April 83) 83. 108 Nr. 3.

Mondorf (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 863.

Mönksbrück (Schleswig-Holstein), s. Chausseen Nr. 518.

Monkuwarsk (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 50.

Monopole, Ablösung derselben von Königlichen Domainen (V. v. 16. März 11 §§. 1 ff.) 11. 157.

Bestimmung über die Monopole des Staats und die daraus entspringenden Beschränkungen des Betriebes einzelner Gewerbe (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 6) 45. 42. — s. Gewerbe-Ordnung.

s. auch Privilegien, Gewerbefreiheit, Zwangs- und Bannrechte.

Montabaur (Nassau), ist die Kreisstadt des Unter-Westerwald-Kreises im Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 22. Febr. 67 §. 4 Nr. 3) 67. 275.

Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 240 000 Mark (Priv. v. 1. Juli 82) 82. 354 Nr. 16.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 550.

Eisenbahn von Bendorf resp. Engers nach Montabaur (Konz. Urk. v. 9. Juni 73) 73. 413 Nr. 5e.

Montjoie (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Montjoie (A. E. v. 4. Sept. 56) **56.** 869.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 554.

s. auch Chausseen Nr. 804, 805.

Montirungskammern, Beschaffung derselben in den Garnisonstädten (Regul. v. 17. März 10 Nr. 21 g u. Anl. A) **10.** 653, 663. — Anlegung von Montirungskammern in den Ergänzungs-Bezirken der Landwehr-Bataillone (Landw. O. v. 21. Nov. 15 §. 8) **16.** 78.

Strafe für Entwendungen aus Montirungskammern (G. v. 15. April 52 §. 14 Nr. 3) **52.** 117.

Montirungsstücke, Bestimmungen über den Ankauf und die Verabreichung der kleinen Montirungsstücke in der Armee (Regul. v. 22. Mai 8) **8.** 236. — Fortschaffung der Montirungsstücke auf Märschen des Militairs (Regul. v. 26. Sept. 8 §§. 10, 11, 23) **8.** 289. — Bestimmungen über die Montirungsstücke der zum Festungsarrest verurtheilten Soldaten (Regul. v. 31. Okt. 8 §§. 10 ff.) **8.** 318.

Bestrafung der Soldaten, welche ihre Montirungsstücke verderben, verpfänden oder verkaufen (Kr. Art. v. 8 Art. 26) **8.** 258 (Kr. Art. v. 44 Art. 36) **44.** 281 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 154) **45.** 322.

Niemand soll Montirungsstücke von einem Unteroffizier oder Soldaten kaufen oder als Pfand annehmen (V. v. 18. März 11 §. 6) **12.** 6. — Bestrafung derjenigen, welche dieser Vorschrift zuwiderhandeln (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 4) **51.** 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 4) **56.** 219 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 4) **59.** 322.

s. auch Militair-Effekten.

Montwey-Thal (Provinz Posen), Bildung einer Genossenschaft zur Melioration der Ländereien im Montwey-Thal (Stat. v. 24. Okt. 56) **56.** 966.

Montwy (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 210 b. — Eisenbahn von Inowrazlaw nach Montwy, s. Eisenbahnen Nr. 256.

Moorsleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 435.

Moos, Bestrafung des Diebstahls an Moos in dem am linken Rheinufer belegenen Theile der Rheinprovinz (K. O. v. 5. Aug. 38) **38.** 431. — Anwendung dieser Vorschrift auf alle übrigen Provinzen (K. O. v. 4. Mai 39) **39.** 173. — Anderweitige allgemeine Strafbestimmung (G. v. 2. Juni 52 §§. 2 ff.) **52.** 305 (Forstdiebstahlsgesetz v. 15. April 78 §§. 1 ff.) **78.** 222. — s. auch Waldprodukte.

Moratorium, Modifikationen des in der Allg. Gerichts-Ordnung Th. I Tit. 47 nachgelassenen Moratoriums während des General-Indults (V. v. 19. Mai 7 §§. 7, 13) **7.** 151 (V. v. 24. Nov. 7 §. 13) **7.** 181. — Verfahren in Moratoriensachen nach Aufhebung des allgemeinen Indults (V. v. 20. Juni 11 §§. 8 ff.) **11.** 202 (V. v. 13. Juni 16 §§. 8 ff.) **16.** 187. — s. auch Indult.

Bewilligung eines sechsjährigen Moratoriums für die Schuldner der freigegebenen sogenannten Bayonner Kapitalien im Herzogthum Warschau (Abd. Art. v. 30. März 15 Art. I ff.) **15.** 39.

Einfluß des Spezial-Moratoriums auf die Vollstreckung der Exekution (V. v. 4. März 34 §. 7) **34.** 33.

Vorschriften über das Verfahren in General-Moratorien-Prozessen (V. v. 21. Juli 46 §. 29) **46.** 300 (V. v. 21. Juli 49 §. 79) **49.** 337. — General-Moratoriensachen der Handeltreibenden gehören vor die Handelsgerichte (G. v. 3. April 47 §. 20 Nr. 3) **47.** 186. — General-Moratorien dürfen nicht mehr bewilligt werden (Konk. O. v. 55 §. 433) **55.** 423.

Verfahren in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein in Ansehung der Moratorienprozesse (V. v. 24. Juni 67 §. 89) **67.** 909.

Ansatz des Stempels in Moratoriensachen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 79.

Ansatz der Gerichtskosten (G. v. 10. Mai 51 §. 8 Nr. 2 u. Tar. §. 10) **51.** 626, 636. — Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 8) **51.** 664.

s. auch Zahlungsstundung.

Mord, Bestrafung des Mordes bei Soldaten (Kr. Art. v. 8 Art. 37) **8.** 259. — s. Kriegs-Artikel.

Bestrafung desselben in einem in Belagerungszustand erklärten Orte oder Bezirke (V. v. 10. Mai 49 §. 10) **49.** 168 (G. v. 4. Juni 51 §. 10) **51.** 453.

Die Verurtheilung wegen Mordversuchs oder wegen Theilnahme an demselben zieht die Stellung unter Polizei-Aufsicht nach sich (G. v. 12. Febr. 50 §. 1 b, §. 3) **50.** 49.

Allgemeine Strafbestimmungen gegen den Mord (Str. G. B. v. 51 §§. 175, 180, 183, 195, 197) **51.** 136 (G. v. 14. April 56 §. 195) **56.** 211.

Bestrafung der unterlassenen Anzeige von dem Vorhaben eines Mordes (Str. G. B. v. 51 §. 39) **51.** 109.

s. auch Kindesmord ꝛc.

Morgen (Flächenmaß), der Preußische Morgen enthält 180 Preußische Quadrat-Ruthen (Anw. v. 16. Mai 16 §. 10) **16.** 150.

Morgen [Flächenmaß] (Forts.)
Verhältniß des Preußischen Morgen zu dem neuen Norddeutschen Are (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746, 749.
Morgenroth (Schlesien), Eisenbahn von Gleiwitz nach Morgenroth, desgl. von Morgenroth nach Oppeln, s. Nr. 256. — s. auch Chausseen Nr. 296.
Morgenroth-Hütte (Schlesien), s. Chausseen Nr. 237.
Moringen (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 507.
Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 18. Juli 83) **83.** 117.
Morrn-Pollychener Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Warthe (Stat. v. 1. Mai 54) **54.** 258.
Mörs, s. Moers.
Morsbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 697, 726, 873, 888.
Morscheck (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 805.
Mörsdorf (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 861.
Mortifikation verlorener Papiere, s. Amortisation, Kraftloserklärung.
Mortifikationsscheine, Stempel zu denselben (Tar. v. 7. März 22) **22.** 82. — insbes. in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 37) **67.** 1210. — desgl. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 36) **67.** 1295. — s. auch Amortisation.
Mortuarium, s. Sterbefall.
Möse (Westfalen), s. Chausseen Nr. 641.
Moselbahn, s. Eisenbahnen Nr. 228.
Moselbrücke bei Bernkastel, Verleihung des Expropriationsrechts zur Herstellung derselben (A. E. v. 11. Janr. 73) **73.** 47 Nr. 15.
Mosel-Departement, Verzichtleistung Frankreichs auf das ehemalige Mosel-Departement (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 3 Nr. 3) **14.** 116 (Trakt. v. 20. Nov. 15 Art. 1 Nr. 1, 2) **16.** 16. — Besitznahme desselben von Seiten Preußens (Pat. v. 5. April 15 Nr. 1) **15.** 23 (Prot. v. 2. Dez. 15) **16.** 75.
Mosel-Schifffahrt, in Betreff der Abgaben für die Moselschifffahrt soll es für jetzt bei der bestehenden Einrichtung bewenden (Erk. Rolle v. 30. Okt. 27 Abth. IV C) **27.** 153. — Erhebung der Moselschifffahrts-Abgaben nach den unter den Zollvereinsstaaten getroffenen Vereinbarungen (K. O. v. 18. Nov. u. Zus. v. 14. Nov. 33) **33.** 142 (K. O. u. Tar. v. 31. Dez. 41 B) **42.** 18, 25 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. IV) **45.** 649 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. IV) **60.** 350. — Die Erhebung der Schifffahrts-Abgaben auf der Mosel
Mosel-Schifffahrt (Forts.)
wird eingestellt (G. v. 16. Sept. 62) **62.** 303. — s. auch Schifffahrts-Abgaben.
Anordnungen zur Beförderung der Sicherheit der Dampfschifffahrt auf der Mosel (V. v. 24. Mai 44) **44.** 267. — Kautionsbestellung seitens der Führer und ersten Maschinenwärter der Dampfschiffe auf der Mosel (K. O. v. 15. Sept. 45) **45.** 725 (V. v. 14. Aug. 46 §. 4) **46.** 432. — Abänderungen der Verordnung vom 24. Mai 1844 (V. v. 4. Sept. 54) **54.** 193. — Anderweitige Bestimmungen über die Dampfschifffahrt auf der Mosel (G. v. 17. März 70 §§. 4, 13, 14 Nr. 4, 5 u. 6) **70.** 188.
Errichtung einer Aktiengesellschaft unter der Bezeichnung »Neue Mosel-Dampfschifffahrtsgesellschaft« in Trier (Bek. v. 16. Juni 53) **53.** 443.
s. auch Rheinschifffahrt.
Most (Weinmost, Traubenmost), Erhebung der Steuer von inländischem Weinmost (G. v. 8. Febr. 19 §§. 22 bis 26) **19.** 100 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 36 bis 41) **19.** 107. — Aufhebung dieser Bestimmungen, Verwandlung der Weinmoststeuer in eine Weinsteuer, s. diese.
Eingangs-Abgaben von Most (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 25 f) **45.** 630 (G. v. 2. Mai 53 Art. 1 Nr. 1) **53.** 166 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 25 f) **60.** 332 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25 e) **65.** 240.
Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über die Besteuerung des Traubenmostes (Vertr. v. 22. März 33 Art. 11) **33.** 150 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 11 II Nr. 2a) **53.** 412 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 11 §. 2) **65.** 652. — Verabredung mit Hannover über die Besteuerung des Mostes (Vertr. v. 7. Sept. 51 Art. 2) **53.** 350. — Separat-Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Kurhessen und einigen anderen Staaten des Zollvereins über die gleiche Besteuerung des Traubenmostes (v. 4. April 53) **53.** 436. — s. Zollverein, Zollverträge.
Möven-Eier, Ausnehmen derselben (G. v. 26. Febr. 70 §. 6) **70.** 122.
Moxa (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 436.
Mroczno (Westpreußen), s. Chausseen Nr. 58d.
Much (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 707.
Mücheln (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 482.
Muchodzin-Hauland-Marienwalder Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Warthe (Stat. v. 1. Febr. 58) **58.** 29.

Mucrena (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 477a.
Mudersbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 768.
Mühlberg (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 491.
Mühlberger Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Elbe (Stat. v. 29. Nov. 51) 52. 2.
Mühlen (Mühlen-Anlagen).
1) Allgemeine Bestimmungen.
Mühlen-Ordnung für die gesammte Monarchie (v. 28. Okt. 10) 10. 98.
Vorschriften über die Mühlen-Angelegenheiten in Ostpreußen, Litthauen, Ermeland und in dem Marienwerderschen Kreise (Ed. v. 29. März 8) 8. 218 (Ed. v. 29. März 9) 9. 555. — Diese Bestimmungen bleiben auch ferner in Kraft (K. O. v. 22. Sept. 26) 26. 85 (K. O. v. 23. Okt. 26) 26. 108 (K. O. v. 25. Sept. 36) 36. 321 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 38) 45. 48.
Einrichtung und Bezeichnung der zu den Mühlen zu bringenden Getreidesäcke; Bestimmungen über das Vermahlen auf ausländischen Mühlen (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 4) 10. 42 (Dekl. v. 29. Juni 13) 13. 74.
Anordnungen wegen des Wasserstaues bei Mühlen und wegen Verschaffung der Vorfluth (G. v. 15. Nov. 11) 11. 352. — Ergänzende Bestimmungen zu diesem Gesetze (G. v. 23. Janr. 46) 46. 26. — Neue Bestimmungen über das Wasserstauen bei Mühlen und Verschaffung der Vorfluth (G. v. 1. Aug. 83 §§. 67 ff.) 83. 263.
Entrichtung der Gewerbesteuer vom Mühlenbetriebe (G. v. 30. Mai 20 §§. 2, 14 u. Beil. B Nr. 12 J) 20. 148, 160. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 20. März 72 §. 1) 72. 285.
Entrichtung der Gebäudesteuer für Mühlen (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 2) 61. 319.
2) Vorschriften über die Anlegung und Veränderung der Mühlen (Ed. v. 28. Okt. 10 §§. 5 bis 9) 10. 96 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 56) 11. 269.
Sportelsatz für den Konsens zur Anlegung neuer Mühlen (Sport. Taz-O. v. 25. April 25 §. 7 Nr. 7) 25. 131. — Aufhebung der Konsensgebühren (V. v. 22. Nov. 42) 42. 309.
Befugniß der Landes-Polizeibehörde, den Bau und die Veränderung einer auf fremde Mahlgäste berechneten Mühle zu versagen (K. O. v. 23. Okt. 26) 26. 108. — Aufhebung dieser Bestimmung (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 38) 45. 48.
Vorschriften über die Anlegung von Mühlen in der Nähe von Festungswerken (Regul. v. 10. Sept. 28 §§. 14, 15) 28. 124.
Mühlen [Mühlen-Anlagen] (Forts.)
Anderweitige Vorschriften über die Anlegung und Veränderung von Mühlen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 38, 40b, §§. 41, 66 bis 70) 45. 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I, §§. 11, 13) 61. 749.
3) Ablösung der Verpflichtung zur Unterhaltung fremder Mühlen oder einzelner Theile der dazu gehörigen Werke in den vormals Nassauischen Landestheilen und der Stadt Wetzlar mit Gebiet (G. v. 4. Juli 40 §. 59) 40. 209. — Aufhebung dieses Gesetzes (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 26) 50. 79.
4) Besondere Bestimmungen:
a) Vereinigung einzeln belegener Mühlen mit einer Gemeinde in Beziehung auf Kommunal-Verhältnisse und Armenpflege (G. v. 31. Dez. 42 §. 8) 43. 9.
b) Bestimmung über die Gründung einer neuen Ansiedelung durch Anlage eines Mühlwerks (G. v. 3. Janr. 45 §. 27) 45. 31 (G. v. 24. Mai 53 §. 11) 53. 243.
c) Bestimmungen über die auf Mühlengrundstücken haftenden Reallasten (G. v. 11. März 50) 50. 146.
d) Setzung eines Merkpfahls zur Bezeichnung des höchsten und niedrigsten Wasserstandes bei Mühlen in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67 §. 6) 67. 221.
e) Bestimmung über den Kanon und die Bannpacht der Erbleihmühlen im Herzogthum Nassau (G. v. 17. März 68 §. 6) 68. 251.
s. auch Dampf-, Hand-, Roß-, Wasser-, Wind- und Schiffsmühlen, desgl. Müller, Mahlzwang.
Mühlenabgaben, Sistirung der Ablösungs-Verhandlungen und Prozesse über Mühlenabgaben (G. v. 9. Okt. 48 §. 1b, §. 2 Nr. 1) 48. 276 (G. v. 2. März 50 §. 113) 50. 111. — Aufhebung dieser Sistirung (G. v. 1. Mai 54) 54. 257.
Ueber die Regulirung der Mühlenabgaben bleiben die näheren Bestimmungen einem besonderen Gesetze vorbehalten (Pat. v. 5. Dez. 48 Nr. 2) 48. 393 (G. v. 2. März 50 §. 113) 50. 111.
Unter den ohne Entschädigung aufgehobenen Abgaben für die Benutzung des Wassers in Privatflüssen sind die Mühlenabgaben nicht begriffen (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 10) 50. 81.
Gesetz über die Ablösung der Mühlenabgaben und der auf Mühlengrundstücken haftenden Reallasten (G. v. 11. März 50) 50. 146.
s. auch Abgaben.
Mühlenbannrechte, s. Mahlzwang.

Mühlenbaumeister, Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 19) **10.** 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 76, 94, 95, 98 bis 100) **11.** 271.

Anderweitige Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 46, 71 bis 74) **45.** 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 24) **49.** 99 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) **61.** 442.

s. auch Baumeister.

Mühlenbesitzer, s. Müller.

Mühlendienste, Aufhebung derselben in Ostpreußen, Litthauen, Ermeland und dem Marienwerderschen Kreise (Ed. v. 29. März 8 §. 10) **8.** 220 (Instr. v. 22. Aug. 8) **8.** 279.

Mühlenfabrikate, Entrichtung einer Konsumtionssteuer von Mühlenfabrikaten (V. v. 8. Febr. 19 §. 4 u. Tar.) **19.** 119, 122. — Aufhebung dieser Steuer (G. v. 30. Mai 20 §. 9 A a) **20.** 136. — s. Mahlsteuer.

Erhebung eines Ausgangszolls von Mühlenfabrikaten an der Grenze gegen Frankreich (K. O. v. 8. Janr. 47, Bek. v. 31. Dez. 46 u. v. 1. Febr. 47) **47.** 69, 70.

Besteuerung der Mühlenfabrikate in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 4. April 53 Art. 11 II Nr. 2 a) **53.** 412 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 11 §. 2) **65.** 652. — s. Mehl.

Mühlengerechtigkeit, Bestimmungen darüber für Ostpreußen, Litthauen, Ermeland und den Marienwerderschen Kreis (Ed. v. 29. März 8) **8.** 217. — Allgemeine Bestimmungen über die Mühlengerechtigkeit (Ed. v. 28. Okt. 10) **10.** 95.

Mühlen-Ordnung, 1) für die gesammte Monarchie (v. 28. Okt. 10) **10.** 98,

zu §. 1 vergl. (G. v. 7. Sept. 11 §. 163) **11.** 280 (K. O. v. 2. März 14) **14.** 16.

zu §. 3 vergl. (V. v. 15. Febr. 11) **11.** 152.

2) Mühlordnung für das Fürstenthum Hohenzollern-Sigmaringen (v. 8. Nov. 45) **59.** 330. — findet auch in Hohenzollern-Hechingen Anwendung (G. v. 14. Juni 59 §. 10) **59.** 328. — Wasserpolizeiliche Vorschriften für den Geltungsbereich derselben (G. v. 1. Aug. 83 §§. 92, 93) **83.** 271.

s. Mühlen ꝛc., Müller ꝛc.

Mühlen-Reglements, Aufhebung der Mühlen-Reglements für Ostpreußen vom 5. Oktober 1786 und für Litthauen vom 14. Dezember 1785 (Ed. v. 29. März 8) **8.** 218.

Mühlensteine (Mühlsteine), Aufhebung der bisherigen Einschränkungen bei dem Handel mit Mühlensteinen in den Provinzen Ost- und Westpreußen (Pat. v. 23. Janr. 8) **8.** 189. — desgl. in der Kurmark, Neumark und Pommern (Pat. v. 20. März 9) **9.** 541.

Verpflichtung der Müller, die Mühlensteine rein und geschärft zu erhalten (Mühlen-O. v. 28. Okt. 10 §. 4) **10.** 98.

Gegenseitige freie Aus- und Einfuhr derselben im Verkehr mit dem Königreich Sachsen (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 20) **15.** 72. — Ein- und Ausgangszoll für Mühlsteine (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. I Nr. 26, Abth. III Nr. 33) **45.** 607, 638 (V. v. 21. Juli 51 Abth. I Nr. 33, Abth. II Nr. 16) **51.** 512 (V. v. 31. Okt. 53 III Nr. 5) **53.** 875 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. I Nr. 27, Abth. III Nr. 33 a) **60.** 307, 340. — Mühlsteine sind frei vom Eingangszoll (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 3 a) **65.** 252.

In den linksrheinischen Landestheilen bleiben die Mühlsteinbrüche der Aufsicht der Bergbehörden unterworfen (G. v. 24. Juni 65 §. 214) **65.** 750.

Mühlentafeln (Rangtafeln), Haltung und Aufhängung derselben in den Mühlen (Ed. v. 29. März 8 §. 17) **8.** 221 (Mühlen-O. v. 28. Okt. 10 §. 5) **10.** 98.

Mühlenwaage, Einrichtung und Aufhängung der Mühlenwaage-Tabelle vom 26. September 1804 in jeder Mühle (Ed. v. 29. März 8 §. 16) **8.** 221 (Mühlen-O. v. 28. Okt 10 §§. 2, 3) **10.** 98.

Einführung einer neuen Mühlenwaage-Tabelle (V. v. 15. Febr. 11 u. Anl. A, B) **11.** 152. — Nachtrag zu derselben, betreffend die Gewichtssätze für Gerste auf Mehl (V. v. 20. Okt. 12 u. Anl.) **12.** 187 bis 191. — Berichtigung desselben (Publ. v. 13. März 13 u. Anl.) **13.** 43 bis 45.

Uebernahme der städtischen und Dominial-Mühlenwaagen von den Steuerbehörden (K. O. v. 2. März 14) **14.** 16. — s. auch Waage.

Mühlenzwang, s. Mahlzwang.

Mühlhausen (Provinz Sachsen), Abtretung der Stadt Mühlhausen nebst ihrem Gebiete von Seiten Preußens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7) **7.** 156 (Prokl. v. 24. Juli 7) **7.** 167. — Wiederbesitznahme derselben (Pat. v. 21. Juni 15) **15.** 193. — gehört zum Erfurter Regierungsbezirk (V. v. 30. April 15 D Nr. 3) **15.** 96.

Errichtung einer Handelskammer in Mühlhausen (A. E. v. 4. Dez. 48) **48.** 420.

Errichtung einer Tilgungskasse zur Erleichterung der Ablösung der Reallasten im Kreise Mühlhausen (K. O. v. 18. April u. Regl. v. 9. April 45) **45.** 410. — Abändernde Bestimmungen (G. v. 2. März 50 §. 58) **50.** 125. — Die Beaufsichtigung der Tilgungskasse kann der

Mühlhausen [Provinz Sachsen] (Forts.)
Central-Kommission für die Angelegenheiten der Rentenbanken übertragen werden (A. E. v. 21. Mai 50 Nr. 2c) 50. 334.

Ausfertigung von Obligationen der Stadt Mühlhausen im Betrage von 97 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 10. April 65) 65. 321. — desgl. im Betrage von 500 000 Thalern (Priv. v. 10. Sept. 69) 69. 1106. — desgl. im Betrage von 2 000 000 Mark (Priv. v. 19. Dez. 81) 82. 11 Nr. 2.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 471.

Mühlhauser Chausseen, s. Chausseen Nr. 437 bis 440.

s. auch Meliorationen II Nr. 181.

Mühlhausen (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 398.

s. auch Chausseen Nr. 15.

Mühlheim (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Mühlheim (A. E. v. 9. Aug. 56) 56. 732.

s. auch Mühlheim.

Mühlhofen (Rheinprovinz), Eisenbahn vom Mühlhofener Hüttenwerke nach dem Bahnhofe zu Engers (A. E. v. 10. Okt. 68) 68. 950.

Mühlingen (Anhalt-Bernburg), Bestimmung über die Verbrauchssteuern, welche von dem Verkehr in dem von Preußischem Gebiete eingeschlossenen Bernburgischen Amte Mühlingen erhoben werden (Vertr. v. 10. Okt. 23) 23. 177. — s. Anhalt-Bernburg.

Mühlinghausen (Provinz Westfalen) s. Chausseen Nr. 538.

Mühlordnung, s. Mühlen-Ordnung.

Mühlsteine, s. Mühlensteine.

Mührbachthal im Kreise Siegen, Bildung einer Wiesengenossenschaft (Stat. v. 12. Juni 72) 72. 602 Nr. 11.

Mulde (Fluß), Deichverbände gegen Ueberschwemmungen der Mulde, s. Deichverbände Nr. 35 bis 39.

Mülheim (an der Mosel), s. Chausseen Nr. 695, 807.

Mülheim (am Rhein), Errichtung der Mülheimer Aktiengesellschaft für Gaserleuchtung, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 23. April 54) 54. 172.

Ausfertigung Mülheimer Stadtobligationen im Betrage von 160 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 12. Nov. 66) 66. 877. — desgl. im Betrage von 1 400 000 Mark (Priv. v. 12. Okt. 81) 81. 350 Nr. 7.

Mülheim [am Rhein] (Forts.)
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 559.

s. auch Mühlheim.

Mülheim a. d. Ruhr (Kreis), Auflösung des Lehnsverbandes (G. v. 3. Mai 76) 76. 112.

Landgüterordnung für die Provinz Westfalen und die Kreise Rees, Essen (Stadt und Land), Duisburg und Mülheim a. d. Ruhr (v. 30. April 82) 82. 255.

Aenderung des Statuts für die Landschaft der Provinz Westfalen und Ausdehnung derselben auf die Kreise Essen, Mülheim a. d. R. ꝛc. (A. E. v. 5. April 82) 82. 320 Nr. 4 und 337 Nr. 1.

Mülheim a. d. Ruhr (Stadt), Verleihung der revidirten Städteordnung von 1831 an die Stadt Mülheim (K. O. v. 4. Sept. 46) 46. 402. — s. Städte-Ordnung.

Tarif für die Erhebung des Brückengeldes in Mülheim (v. 4. Juni 55) 55. 485.

Ausfertigung von Mülheimer Stadtobligationen im Betrage von 200 000 Thalern (Priv. v. 7. Febr. 59) 59. 86. — desgl. im Betrage von 750 000 Mark (Priv. v. 6. Juli 81) 81. 316 Nr. 11 u. 82. 3 Nr. 1.

Ausdehnung des Bezirks der Handelskammer in Mülheim und Vermehrung der Mitgliederzahl (A. E. v. 26. Mai 69) 69. 797.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 524.

Aktiengesellschaften in Mülheim:

1) Dampfschleppschifffahrts-Gesellschaft, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 16. Juni 53) 53. 443. — Genehmigung eines Nachtrags zu demselben (Bek. v. 21. Febr. 56) 56. 116. — Abänderungen des Statuts (Bek. v. 28. Nov. 61) 61. 831.

2) Bergwerksverein Friedrich-Wilhelmshütte, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 17. Sept. 53) 53. 760. — Erhöhung des Grundkapitals (Bek. v. 1. April 56) 56. 184.

3) Bergbau-Aktiengesellschaft Glückauf, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 24. Okt. 56) 56. 906.

4) Broicher Bergwerks-Aktienverein in Mülheim, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 13. Okt. 56) 56. 906.

5) Louisenthaler Aktiengesellschaft für Druckerei, Weberei und Spinnerei in Mülheim (Stat. u. Bestät. Urk. v. 16. Dez. 56) 57. 1. — Genehmigung des neuen Statuts (Bek. v. 25. Aug. 63) 63. 536.

6) Bergwerks-Aktienverein der Mittelruhr in Mülheim, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 27. April 57) 57. 368.

Mülheim a. d. Ruhr [Stadt] (Forts.)

Mülheim-Essener Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 229. — s. auch Chausseen Nr. 806.

Müllenbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 720.

Müller (Mühlenbesitzer), Rechte und Pflichten der Müller in Ostpreußen, Litthauen, Ermeland und dem Marienwerderschen Kreise (Ed. v. 29. März 8 §§. 11 ff.) 8. 220.

Auflösung des Zunftverbandes der Müller in Ostpreußen, Litthauen ꝛc. (Ed. v. 29. März 9) 9. 555.

Allgemeine Bestimmungen über die Obliegenheiten, Rechte und Pflichten der Müller (Regl. v. 28. Okt. 10 §§. 4 bis 6, 9) 10. 42 (Mühlen-O. v. 28. Okt. 10) 10. 98 (G. v. 30. Mai 20 §§. 4, 16) 20. 144.

Das Müllergewerbe kann, mit dem Bäckergewerke vereint, nur unter besonderer Erlaubniß betrieben werden (G. v. 30. Mai 20 §. 16 d) 20. 146.

Entrichtung der Gewerbesteuer von den Müllern (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 1 u. Tar. A Nr. 12 ff.) 10. 79, 89 ff. (G. v. 30. Mai 20 §. 2 u. Beil. B Nr. 12 J) 20. 148, 160. — desgl. von solchen Gesellschaften, welche das Müllergewerbe betreiben (G. v. 18. Nov. 57 §. 3 lit. b) 57. 850. — Anderweitige Bestimmung über die Gewerbesteuer für das Müllergewerbe (G. v. 20. März 72 §. 1) 72. 285.

Bestrafung der Müller wegen Nichtbefolgung der Mühlen-Ordnung (v. 28. Okt. 10 §§. 2, 5) 10. 98. — desgl. für sonstige im Gewerbebetriebe begangene Vergehen (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 14 q bis w) 10. 64 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 4) 11. 257. — Bestrafung der Müller wegen Annahme unversteuerten Malzes und Getreides (Dekl. v. 1. Febr. 15) 15. 6. — desgl. wegen anderer Defraudationen der Mahlsteuer (G. v. 2. April 52 §. 2) 52. 107. — s. Mahlsteuer.

Den bannberechtigten Mühlenbesitzern soll wegen Aufhebung des Getränkezwanges von Seiten des Staats eine Entschädigung nicht geleistet werden (K. O. v. 24. Okt. 23) 23. 168. — s. Mahlzwang.

Nachweis der Befähigung der Müller zum Betriebe ihres Gewerbes (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98.

Müllerhaide (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 728.

Müllrose (Provinz Brandenburg), Feststellung der ständischen Rechte der Stadt Müllrose (K. O. v. 26. Okt. 35 Nr. 2) 35. 229.

s. auch Chausseen Nr. 91.

Mümpelgard (Grafschaft), der Besitz derselben wird Frankreich zugesichert (Trakt. v. v. 30. Mai 14 Art. 3 Nr. 8) 14. 120.

Müncheberg (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 417.

s. auch Chausseen Nr. 112, 121 b, c.

Mündelgelder, in welchen Papieren dieselben anzulegen sind (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 39) 75. 439.

Mündelgüter, Verfahren bei Versteigerung derselben in der Rheinprovinz (G. v. 18. April 55 Art. 31 bis 68) 55. 531. — s. auch Minderjährige.

Münden (Provinz Hannover), Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 507 (V. v. 21. Juni 82) 82. 327.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 23. Mai 82) 82. 310 (Verf. v. 27. Juni 83) 83. 107.

Eisenbahn Halle-Münden, s. Eisenbahnen Nr. 152.

s. auch Chausseen Nr. 528, 677.

Münder (Provinz Hannover), Regulirung der Grenze des Stadtgebiets (A. E. v. 15. Janr. 77) 77. 94 Nr. 1.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 508.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 23. Febr. 82) 82. 15 (Verf. v. 5. Janr. 83) 83. 1.

Mündliches Verfahren.

1) bei den Gerichten im Großherzogthum Posen (V. v. 9. Febr. 17 §§. 5 ff., 30 ff.) 17. 38.

2) Einführung des mündlichen Verfahrens im Mandats-, summarischen und Bagatellprozeß (V. v. 1. Juni 33 §§. 3, 18 ff., 36, 48 ff., 61 ff.) 33. 38. — Aufnahme des Protokolls über die mündliche Verhandlung (Dekl. v. 11. Dez. 45) 46. 18.

Allgemeine Bestimmungen über das mündliche Verfahren in Prozessen (V. v. 21. Juli 46 §§. 10 bis 13, 22 bis 24, 28) 46. 294 (V. v. 2. Janr. 49 §. 32) 49. 11. — insbes. in Neu-Vorpommern und am Ostrhein (V. v. 21. Juli 49 §§. 2, 18 ff., 36 ff., 52, 77) 49. 308. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 30. April 51 §. 1 Nr. 3) 51. 188. — desgl. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §§. 18 bis 30, 54) 67. 890.

3) Einführung eines mündlichen Schlußverfahrens in Untersuchungen wegen geringer Vergehen (K. O. v. 24. März 41 u. v. 5. Aug. 44) 44. 453.

Einführung des mündlichen Verfahrens in den vor den Gerichten in Berlin zu führenden Untersuchungen (G. v. 17. Juli 46 §§. 15 bis 17, 26 ff., 82 ff., 114 ff.) 46. 270.

Allgemeine Einführung des mündlichen und öffentlichen Verfahrens in Untersuchungen (V. v. 3. Janr. 49) 49. 14. — Zusätze zu dieser Verordnung (G. v. 3. Mai

Mündliches Verfahren (Forts.)
52) 52. 209. — Anwendung derselben in Hohenzollern (G. v. 30. April 51 §. 1 Nr. 2) 51. 188. — Genehmigung derselben seitens der Kammern (Bek. v. 2. Mai 52) 52. 208.

Mündliches Verfahren in Untersuchungen wegen Staatsverbrechen (G. v. 25. April 53 §. 3) 53. 162.

Mündliches Verfahren in Untersuchungssachen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 6, 217 ff.) 67. 934.

4) Mündliches Verfahren in Disziplinar-Untersuchungen gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 34 bis 39) 49. 260 (G. v. 7. Mai 51 §§. 29 bis 34) 51. 224. — desgl. in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 24, 37 bis 41) 49. 275 (G. v. 21. Juli 52 §§. 22, 34 bis 39) 52. 469.

5) Mündliche Verhandlung vor dem Gerichtshofe für kirchliche Angelegenheiten (G. v. 12. Mai 73 §§. 19 bis 22, 30, 33) 73. 201.

6) Mündliche Verhandlung nach dem Ausführungsgesetz zum deutschen Gerichtsverfassungsgesetz (G. v. 24. April 78 §. 88) 78. 247. — Amtstracht der Richter, Staatsanwälte, Gerichtsschreiber und Rechtsanwälte bei demselben (das. §. 89) 78. 247.

7) Mündliche Verhandlung in dem Verfahren bei Erhebung des Kompetenzkonflikts (V. v. 1. Aug. 79 §§. 12 ff.) 79. 575 (G. v. 30. Juli 83 §§. 113, 114) 83. 222.

8) Desgleichen in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §. 11) 80. 59.

9) Desgleichen vor dem Provinzialrathe ꝛc. in Sachen der allgemeinen Landesverwaltung (G. v. 26. Juli 80 §. 52) 80. 302. — Antrag auf mündliche Verhandlung in Verwaltungsstreitsachen (das. §§. 43, 44) 80. 300. — Ladung dazu (G. v. 2. Aug. 80 §§. 36, 39, 60) 80. 318.

10) Vorschriften über mündliche Verhandlung in streitigen Verwaltungs- und Verwaltungsstreitsachen (G. v. 30. Juli 83 §§. 51 bis 53, 64, 68, 69, 71 bis 81, 90, 92, 95, 119) 83. 207.

s. auch Oeffentlichkeit, desgl. Hauptverhandlung.

Munition, widerrechtliche Zueignung der bei den Uebungen der Artillerie verschossenen Eisen-Munition (K. O. v. 23. Juli 33) 33. 86 (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 5) 51. 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 5) 56. 219 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 5) 59. 322.

Munition (Forts.)
Bestrafung derjenigen, welche im Kriege Vorräthe von Munition zerstören oder in feindliche Gewalt bringen (Str. G. B. v. 51 §. 69 Nr. 2) 51. 115. — desgl. derjenigen, welche heimlich Vorräthe von Munition aufsammeln (ebend. §. 340 Nr. 2) 51. 170.

Verbot der Veräußerung von Munition, welche für Geschütze bestimmt ist (V. v. 13. Mai 66) 66. 226 (Bek. v. 24. Sept. 66) 66. 581. — Aufhebung dieses Verbots (G. v. 24. Sept. 66) 66. 582.

Münster (Bisthum), Einführung einer Kathedralsteuer zur Unterhaltung der Domkirche im Bisthum Münster (K. O. v. 13. April 25) 25. 72.

Bestimmung über die Fürstliche Würde des Bischofs von Münster (K. O. v. 4. Okt. 21) 21. 183.

Verhältnisse desselben zu den katholischen Kirchen des Großherzogthums Oldenburg (Vertr. v. 10. Mai 37) 37. 126.

Vertheilung der Einkünfte erledigter Kuratstellen im Bisthum Münster (V. v. 3. Juli 43) 43. 289.

Münster (Fürstenthum), Abtretung desselben von Seiten Preußens (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme desselben (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 195. — Abtretung eines Theils des Fürstenthums Münster an Hannover (Trakt. v. 29. Mai 15 Art. 1 Nr. 4) 18. Anh. S. 15. — s. auch Westphalen (Provinz).

Münster (Regierungsbezirk), Kreiseintheilung und Begrenzung desselben (V. v. 30. April 15 E I Nr. 1) 15. 96.

Die Regierung führt die Geschäfte der allgemeinen Landesverwaltung im Bezirke, Zusammensetzung derselben (G. v. 26. Juli 80 §§ 3, 16 bis 19, 23) 80. 291 (G. v. 30. Juli 83 §§. 3, 17 bis 20, 24) 83. 195. — Aufhebung der Abtheilung des Innern und Ueberweisung der Geschäfte derselben (G. v. 26. Juli 80 §§. 17, 21) 80. 294 (G. v. 30. Juli 83 §§. 18, 22) 83. 199.

Münster (Stadt in Westphalen), Errichtung und Begrenzung des Oberlandesgerichts in Münster (V. v. 30. April 15) 15. 98. — Kompetenz desselben (Pat. v. 21. Juni 25 §. 25) 25. 158. — Instanzenzug für die bei dem Oberlandesgericht in Münster schwebenden fiskalischen Untersuchungs- und Injurienſachen (K. O. v. 29. Aug. 35) 35. 197. — Das Oberlandesgericht in Münster erhält die Bezeichnung »Appellationsgericht« (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) 49. 8. — Aufhebung des Appellationsgerichts, Münster Sitz eines Landgerichts (G. v. 24. April 78 §. 12) 78. 232 (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 121. — Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 530.

Münster [Stadt in Westphalen] (Forts.)

Errichtung einer General-Kommission in Münster (G. v. 25. Sept. 20 §. 1) 20. 185 (V. v. 30. Juni 34 §. 1) 34. 96. — Kompetenz derselben zur Ausführung der Ablösungen im Fürstenthum Siegen (G. v. 18. Juni 40 §. 4) 40. 152. — desgl. im Herzogthum Westphalen (Abl. O. v. 18. Juni 40 §. 138) 40. 185. — desgl. in den ehemals Nassauischen Aemtern Burbach und Neuenkirchen (G. v. 4. Juli 40 §. 113) 40. 220. — Kompetenz derselben für Gemeinheitstheilungen im ehemaligen Großherzogthum Berg (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 24) 51. 380. — desgl. in Angelegenheiten der Waldgenossenschaften für den Kreis Wittgenstein (G. v. 1. Juni 54 §. 19) 54. 334.

Uebertragung der Auseinandersetzungsgeschäfte im Bezirke des Justizsenats zu Ehrenbreitstein auf die Generalkommission zu Münster (G. v. 14. Juni 75 §. 2) 75. 233.

s. auch Generalkommission.

Festsetzung eines Präklusivtermins in Bezug auf die aus der Münsterschen Anleihe von 1805 noch kursirenden Partialobligationen und Kupons (K. O. v. 22. Dez. 23) 24. 14. — Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 750 000 Mark (Priv. v. 27. Aug. 80) 80. 365 Nr. 6. — desgl. im Betrage von 1 000 000 Mark (Priv. v. 3. Janr. 83) 83. 36 Nr. 1.

Bildung von Innungen in Münster, Zahl der Theilnehmer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 102) 45. 60.

Berechtigung der Stadt Münster zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer (V. v. 4. Aug. 52 §. 12 u. Anl. B) 52. 550, 556.

Errichtung einer Handelskammer in Münster (A. E. v. 25. Janr. 54) 54. 82.

Errichtung der Deutschen Glasversicherungs-Aktiengesellschaft in Münster (Bek. v. 12. Janr. 65) 65. 24.

Verbindung der Grafschaft Schaumburg mit dem Verwaltungsbezirk des Provinzial-Steuerdirektors zu Münster (A. E. v. 21. Nov. 68) 68. 1054.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadtgemeinde zur Regulirung des Aabaches (A. E. v. 30. Aug. 75) 75. 613 Nr. 4.

Auflösung der dortigen Eisenbahn-Direktion der Westfälischen Eisenbahn (A. E. v. 21. Febr. 80 Nr. 1) 80. 49.

Münster-Hammer Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 232. — Münster-Rheine-Osnabrück, s. Nr. 112.

s. auch Chausseen Nr. 577, 579, 598, 609, 612, 618 bis 621, 819.

Münster a. S. (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 808.

Münsterberg (Schlesien), wird in provinzialständischer Beziehung dem sechsten Wahlbezirk einverleibt (V. v. 8. Juni 44 §. 3) 44. 179.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 455.

s. auch Chausseen Nr. 257, 270, 297, 300, 308a, 342c, 343.

Münsterbusch (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 809.

Münster-Enschede-Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 231.

Münstereifel, Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Münstereifel (A. E. v. 2. Nov. 56) 56. 976.

Münstermaifeld [Münstermaifeld] (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 558.

s. auch Meliorationen II Nr. 280.

Münsterwalde (Provinz Westpreußen), Statut des Deichverbandes daselbst (v. 31. Aug. 77) 77. 290 Nr. 4.

Münzangelegenheiten (Münzwesen).

Die Angelegenheiten der Königlichen Münze ressortiren vom Ministerium des Innern und vom Finanz-Ministerium (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 4 sub 6, Nr. 7e u. Nr. 18 sub 2) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 13, 16, 17. — Die Leitung des Münzwesens wird dem Finanz-Minister allein übertragen (Kön. Bef. v. 24. April 12) 12. 44, 45. — geht demnächst zum Ressort des Schatz-Ministeriums über (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. II) 17. 290. — Nach dessen Auflösung verbleibt die Verwaltung der Münze dem Staats-Minister, General-Lieutenant Grafen von Lottum (K. O. v. 16. Mai 23 Nr. IV) 23. 110. — Die Münzverwaltung wird wiederum dem Finanz-Ministerium überwiesen (A. E. v. 3. Janr. 59) 59. 8.

Befugniß der Ober-Präsidenten zur Annahme und Untersuchung von Beschwerden in Münzangelegenheiten (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 8) 26. 3.

Allgemeine Bestimmungen über die Münzverfassung im Preußischen Staate (G. v. 30. Sept. 21) 21. 159. — s. Münzen.

Die Ausübung des Münzrechts steht dem Könige zu (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48) 48. 381 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 50) 50. 23.

Anderweitige Bestimmungen über das Münzwesen in Preußen (G. v. 4. Mai 57) 57. 305. — Einführung derselben in den Jadegebieten (V. v. 2. Nov. 57) 57. 1030. — Münzwesen in den Hohenzollernschen Landen (Vertr. v. 7. Aug. 58) 59. 281 (V. V. v. 28. Febr. 59) 59. 288, 290.

Münzangelegenheiten [Münzweſen] (Fortſ.)

Beſtimmungen über das Münzweſen in den Staaten des Zollvereins und in Oeſterreich (Vertr. v. 24. Janr. 57) 57. 312. — desgl. in den ſüddeutſchen Staaten (Vertr. v. 7. Aug. 58) 59. 281. — ſ. Münz-Konventionen Nr. 2, 3.

Die Ordnung des Münzſyſtems in den Norddeutſchen Staaten iſt Sache des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 3) 67. 820.

Münzweſen in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 24. Aug. 67) 67. 1427. — Deklaration dieſer Verordnung (G. v. 13. März 68) 68. 235.

Etat der jährlichen Einnahme und Ausgabe für die Münze und für das Münzweſen (Staatsh. Et. v. 73) 73. 56, 67, 99.

Ausgabe der Reichsmünzen durch die Königlichen Kaſſen (A. E. v. 23. Janr. 74) 74. 18. — Einführung der Reichsmarkrechnung (V. v. 28. Juni 74) 74. 257.

ſ. auch General-Münzdirektion.

Münzen (Münzſorten, Münzarten).

1) Reſſort-Verhältniſſe. Die Beſtimmung der Münzarten hängt von der Sektion der Gewerbepolizei im Miniſterium des Innern ab (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 18 sub 2) 8. 368. — Neue Vorſchläge, welche die Münzarten betreffen, bedürfen der Genehmigung des Königs (V. v. 27. Okt. 10) 10. 13. — ſ. Münz-Angelegenheiten.

2) Fremde Münzen. Annahme der in den Preußiſchen Provinzen zwiſchen der Elbe, Weſer, Maas, dem Rhein, der Moſel und Saar umlaufenden fremden Geldſorten bei den Königlichen Kaſſen, nebſt Tarif zur Berechnung des Werthes derſelben (V. v. 28. Febr. 16) 16. 118. — Nachtrag zu dieſem Tarif (v. 29. Juni 16) 17. 1.

Vergleichungs-Tabelle des Werthes der in einzelnen Provinzen kurſirenden fremden Münzſorten mit dem Preußiſchen Gelde (Bek. v. 27. Nov. u. Tab. v. 15. Okt. 21) 21. 190.

Fremde Münzſorten ſollen bei den Königlichen Kaſſen nicht mehr angenommen, vielmehr außer Kurs geſetzt und ihre Einbringung verboten werden (K. O. v. 25. Okt. 21) 21. 184 (K. O. v. 22. Juni 23) 23. 128 (K. O. v. 25. Nov. 26 Nr. 1, 2, 4) 26. 115 (K. O. v. 10. Mai 28) 28. 69 (K. O. v. 30. Nov. 29 Nr. 1, 2, 4) 30. 3 (K. O. v. 4. Aug. 32) 32. 207.

Zur Annahme fremder Silbermünzen iſt Niemand verpflichtet (K. O. v. 25. Nov. 26 Nr. 4) 26. 116 (K. O. v. 30. Nov. 29 Nr. 4) 26. 116 (K. O. v. 30. Nov. 29 Nr. 4) 30. 4 (K. O. v. 4. Aug. 32) 32. 207.

Münzen [Münzſorten, Münzarten] (Fortſ.)

Beſtimmung wegen der in den weſtlichen Provinzen kurſirenden Brabanter Kronenthaler (K. O. v. 10. Mai 28) 28. 69. — Allmälige Einziehung derſelben (Vertr. v. 7. Aug. 58 Art. 10) 59. 284.

Beſtimmungen wegen der in Neu-Vorpommern und Rügen noch im Umlauf befindlichen alten Schwediſch-Pommerſchen Münzen (K. O. v. 30. Nov. 29 Nr. 4) 30. 4 (K. O. v. 28. Febr. 30) 30. 22 (K. O. v. 23. Aug. 31) 31. 174.

3) Preußiſche Münzen, Beſtimmungen über den Werth und Inhalt derſelben (G. v. 30. Sept. 21) 21. 159.

Vergleichungs-Tabellen des Werthes der neuen Silbergroſchen und Kupfermünze gegen die noch kurſirende Schleſiſche, Preußiſche, Poſenſche und Brandenburgiſche Scheidemünze (v. 15. Nov. 21) 22. 2.

Die neue Münzeintheilung ſoll allgemein ſowohl bei den Behörden als auch im Handel und Wandel zur Anwendung kommen (K. O. v. 22. Juni 23) 23. 128. — Kontraventionen dagegen ſollen polizeilich beſtraft werden (K. O. v. 25. Nov. 26 Nr. 3) 26. 116 (K. O. v. 30. Nov. 29 Nr. 3) 30. 3 (K. O. v. 28. Febr. 30 Nr. 2) 30. 22.

Anwendung der neueren Münzbeſtimmungen auf Zahlungen, welche in fremden Münzſorten ſtipulirt worden ſind (K. O. v. 4. Aug. 32) 32. 207.

Anderweitige Beſtimmungen über die Münzen in Preußen (G. v. 4. Mai 57) 57. 305. — Form und Gepräge der neuen Münzſorten (V. v. 21. Juni 58) 58. 365. — Beſondere Beſtimmungen für die Hohenzollernſchen Lande (Vertr. v. 7. Aug. 58) 59. 281 (V. v. 28. Febr 59) 59. 288 (V. v. 28. Febr. 59) 59. 290.

Umwechſelung der Scheidemünze gegen Kurant bei den Staatskaſſen (V. v. 15. Febr. 58) 58. 42.

In welcher Münzſorte die Zahlung bei Handelsgeſchäften zu leiſten iſt (Hand. G. B. v. 61 Art. 336) 61. 551.

4) Berechnung der Münzen bei Entrichtung des Elbzolls (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 12 u. Anl. Nr. 3) 22. 15, 30 (Abd. Akte v. 13. April 44 §. 28) 44. 464. — desgl. bei dem Weſerzolle (Weſer-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §. 13 u. Anl. B) 24. 28, 40 (Schluß-Prot. v. 16. Aug. 39 Art. 3 u. Gen. Urk. v. 22. Okt. 39) 40. 90. — desgl. bei Entrichtung der Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgabe in den Staaten des Zollvereins (Erh. Rolle v. 30. Okt. 27

Münzen [Münzsorten, Münzarten] (Forts.)
Abth. V Nr. 8) 27. 155 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. V Nr. X) 45. 654 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. V Nr. XI) 60. 355 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. X) 65. 264 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 14) 65. 658.

Berechnung der Münzen bei Entrichtung der Stempelsteuer (G. v. 7. März 22 §. 4a, b) 22. 59.

Berechnung der Preußischen und fremden Münzsorten in Civilprozessen (V. v. 21. Juli 43 §. 3) 43. 298 (V. v. 21. Juli 49 §. 81) 49. 328. — desgl. zur Bestimmung des Kostenansatzes (G. v. 10. Mai 51 §. 11 Nr. 2) 51. 628.

Berechnung der Münzen im Verkehr zwischen den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 9, 10) 52. 403 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 9, 10, 57, 61) 61. 27.

5) Ausprägung von Doppelthalern oder 3½ Guldenstücken als Vereinsmünze (K. O. v. 5. März 39) 39. 92. — s. Vereinsmünze.

Ausprägung neuer 2½-Silbergroschenstücke (V. v. 28. Juni 43) 43. 255 (G. v. 4. Mai 57) 57. 305.

Ausprägung von Kurant und Silberscheidemünzen für die Hohenzollernschen Lande (A. E. v. 8. Nov. 52) 53. 13 (Vertr. v. 7. Aug. 58) 59. 281 (V. v. 28. Febr. 59) 59. 288 (V. v. 28. Febr. 59) 59. 290.

Prägung neuer Münzen in den Staaten des Zollvereins und in Oesterreich (Vertr. v. 24. Janr. 57) 57. 312. — desgl. in den süddeutschen Staaten (Vertr. v. 7. Aug. 58) 59. 281. — s. Münz-Konventionen Nr. 2, 3.

Einführung der Reichsmarkrechnung (V. v. 28. Juni 74) 74. 257.

6) Falsche Münzen, Einbringung derselben bei Waarentransporten (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 85) 18. 126 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 17) 38. 46.

Falsche Münzen sind in Untersuchungen gegen Militairpersonen von den Militairgerichten an die nächste Regierung abzugeben (Mil. Str. G. B. v. 45 Anl. B §. 37) 45. 387.

Bestrafung der Falschmünzerei, s. Münzverbrechen.

7) Hinterlegung von Münzen (G. v. 14. März 79 §. 36) 79. 249.

s. auch Metallgeld, desgl. Gold-, Silber-, Kupfer-, Scheidemünze, Konventionsgeld; ferner Kronenthaler, Doppelthaler, Thaler, Groschenstücke ꝛc.

Münzfälschung, s. Münzverbrechen.

Münzfuß (Münzwährung), die Bestimmung des Münzfußes hängt von der Sektion der Gewerbepolizei im Ministerium des Innern ab (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 18 sub 2) 8. 368. — Neue Vorschläge, welche den Münzfuß betreffen, bedürfen der Genehmigung des Königs (V. v. 27. Okt. 10) 10. 13. — s. Münzangelegenheiten.

Bestimmungen über den Münzfuß in Preußen (G. v. 30. Sept. 21) 21. 159. — Anderweitige Bestimmungen (G. v. 4. Mai 57 §. 3) 57. 305.

Bestimmung des Münzfußes für die Staaten des Zollvereins (Münz-Konv. v. 30. Juli 38 Art. 2 ff.) 39. 20 (Vertr. v. 8. Mai 41 Art. 5) 41. 148 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 14) 53. 415 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 14) 65. 658.

Anderweitige Bestimmungen über den Münzfuß in den Staaten des Zollvereins und in Oesterreich (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 2, 3, 6) 57. 314. — desgl. in den süddeutschen Staaten und in den Hohenzollernschen Landen (Vertr. v. 7. Aug. 58 Art. 1, 2) 59. 282 (V. v. 28. Febr. 59 §. 2) 59. 288. — s. Münz-Konventionen Nr. 2, 3.

Münzwährung für die Berechnung des Portos in den Staaten des Postvereins (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 9, 10, 57, 61) 61. 27.

s. auch Münzen, Münz-Konventionen.

Münzgewicht, Bestimmungen darüber (Anw. v. 16. Mai 16 §§. 19, 20) 16. 150. — diese kommen auch ferner zur Anwendung (G. v. 17. Mai 56 §. 6) 56. 546. — werden aufgehoben (G. v. 5. Mai 57 §. 3) 57. 325.

Anderweitige Bestimmungen über das Münzgewicht in Preußen (G. v. 4. Mai 57 §. 1) 57. 305 (G. v. 5. Mai 57) 57. 325. — Einführung dieser Gesetze in den Jadegebieten (V. v. 2. Nov. 57) 57. 1030. — Münzgewicht in den Hohenzollernschen Landen (V. v. 28. Febr. 59) 59. 290 (G. v. 26. März 60 §. 5) 60. 114.

Bestimmungen über das Münzgewicht in den Staaten des Zollvereins und in Oesterreich (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 1) 57. 314. — desgl. in den süddeutschen Staaten (V. v. 7. Aug. 58 Art. 5) 59. 283. — s. Münz-Konventionen Nr. 2, 3.

Münz-Kartel, 1) unter den zum Zollverein verbundenen Staaten (v. 21. Okt. 45) 46. 478. — So lange dies Münz-Kartel dauert, soll zwischen Verbrechen und Vergehen gegen das diesseitige und gegen das frembherrliche Münzregal der gedachten Staaten kein Unterschied stattfinden (K. O. v. 26. Sept. 46) 46. 477. — Ausdehnung dieser Kabinets-Order auf diejenigen Regie-

Münz-Kartel (Forts.)
rungen, welche dem Münz-Kartel nachträglich beigetreten sind oder künftig noch beitreten (K. O. v. 9. Aug. 47) 47. 355. — Dem Münz-Kartel sind beigetreten:
a) das Fürstenthum Birkenfeld, die Herzogthümer Anhalt-Dessau und Anhalt-Bernburg, die Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont und das Fürstenthum Lippe (Bek. v. 21. Sept. 47) 47. 355 (Vertr. v. 20. Dez. 53 Art. 9 Nr. 4) 54. 149.
b) das Herzogthum Anhalt-Cöthen (Bek. v. 31. Aug. 49) 49. 356 (Vertr. v. 20. Dez. 53 Art. 9 Nr. 4) 54. 149.
c) Hannover und Oldenburg (Vertr. v. 4. April 53 Art. 14) 53. 415.
d) Bremen (Ueb. v. 26. Janr. 56 Art. 9 Nr. 4) 56. 685.
2) Münz-Kartel mit Oesterreich (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 19) 53. 364 (Münz-Kartel) 53. 397. — Das Münz-Kartel vom 19. Februar 1853 wird auch ferner aufrecht erhalten (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 25) 57. 323. — dasselbe bleibt bis zum Ablauf des Jahres 1878 in Kraft (Vertr. v. 13. Juni 67 Art. 4) 67. 1803.

Münz-Konventionen (Münzverträge):
1) Münz-Konvention für die zum Zollverein verbundenen Staaten (v. 30. Juli 38) 39. 18. — Weitere Bestimmungen über die Münzverfassung der Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Mai 41 Art. 5) 41. 148. — Der Münz-Konvention sind nachträglich beigetreten:
a) das Fürstenthum Lippe (Vertr. v. 18. Okt. 41 Art. 9) 41. 342.
b) das Herzogthum Braunschweig (Vertr. v. 19. Okt. 41 Art. 13) 41. 361.
c) Kurhessen, rücksichtlich der Grafschaft Schaumburg (Vertr. v. 13. Nov. 41 Art. 9) 41. 389.
d) Waldeck, rücksichtlich des Fürstenthums Pyrmont (Vertr. v. 11. Dez. 41 Art. 9) 41. 397.
e) das Großherzogthum Luxemburg (Vertr. v. 8. Febr. 42 Art. 11) 42. 97.
f) Hannover und Oldenburg (Vertr. v. 4. April 53 Art. 14) 53. 415.
g) Anhalt-Dessau-Köthen und Anhalt-Bernburg (Vertr. v. 20. Dez. 53 Art. 9 Nr. 4) 54. 149.
Inwiefern die bisherigen Münz-Konventionen unter den Staaten des Zollvereins noch ferner als gültig zu betrachten sind (Münzvertrag v. 24. Janr. 57 Art. 23) 57. 322.
2) Münzvertrag zwischen Preußen und Oesterreich (v. 19. Febr. 53 Art. 19) 53. 364. — Münzvertrag

Münz-Konventionen [Münzverträge] (Forts.)
zwischen den Staaten des Zollvereins und Oesterreich nebst Liechtenstein (v. 24. Janr. 57) 57. 312. — Dieser Vertrag tritt in Bezug auf das Kaiserthum Oesterreich und das Fürstenthum Liechtenstein außer Kraft (Vertr. v. 13. Juni 67) 67. 1801.
3) Münzvertrag unter den süddeutschen Staaten (v. 7. Aug. 58) 59. 281. — Beitritt des Herzogthums Coburg zu demselben (Vertr. v. 9. Janr. 63) 63. 449.

Münzrecht, s. Münz-Angelegenheiten.

Münzscheine, Ausfertigung von Münzscheinen über die an die Königlichen Münzämter verkauften Gold- und Silbergeräthe ꝛc. (V. v. 12. Febr. 9 I Nr. 3) 9. 526 (Anw. v. 13. Febr. 9 Nr. 8, 10 ff. u. Anl. Nr. 3) 9. 531, 534. — Stempel zu Münzscheinen (Tar. v. 7. März 22) 22. 82. — insbes. in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 u. Tar. Nr. 87) 68. 190. — desgl. in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 und Tar. Nr. 87) 69. 372.

Münzverbrechen (Münzvergehen, Falschmünzerei).
1) Verhütung der Münzverbrechen durch Einbringung falscher Münzen bei Waarentransporten (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 85) 18. 126 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 17) 38. 46.
2) Bestrafung derselben in den Provinzen, in welchen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 8. April 23) 23. 43. — Anwendung der Preußischen Strafgesetze in den Provinzen, in welchen das Allg. Landrecht bisher nicht eingeführt ist (K. O. v. 18. April 35) 35. 67 (V. v. 18. Febr. 42 §. 1) 42. 86. — Wiederherstellung des Rheinischen Strafrechts bei solchen Verbrechen (V. v. 15. April 48 §§. 1, 15) 48. 101.
Bestrafung der Münzverbrechen in den Staaten des Zollvereins (Münz-Konv. v. 30. Juli 38 Art. 16) 39. 23 (K. O. v. 26. Sept. 46 u. Münz-Kart. v. 21. Okt. 45 Art. 1 ff.) 46. 477, 479 (K. O. v. 9. Aug. u. Bek. v. 21. Sept. 47) 47. 355. — s. Münz-Kartel.
Bestrafung derselben im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 33) 8. 259 (vergl. Kr. Art. v. 44 Art. 63) 44. 285. — Ausmittelung des Thatbestandes (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 92 u. Anl. B §. 37) 45. 347, 387.
Die Verurtheilung wegen Münzfälschung zieht zugleich die Stellung unter Polizei-Aufsicht nach sich (G. v. 12. Febr. 50 §. 1h, §. 3) 50. 49.
Allgemeine Strafbestimmungen gegen Münzverbrechen und Münzvergehen (Str. G. B. v. 51 §§. 4, 121

Münzverbrechen [Münzvergehen ꝛc.] (Forts.)
bis 124, 340 Nr. 3 bis 5) 51. 101. — insbes. gegen das Beschneiden und Abfeilen der Münzen und gegen die Verausgabung derselben (ebend. §. 243 Nr. 3, 4) 51. 150 (G. v. 14. April 56 §. 243 Nr. 3, 4) 56. 215 (G. v. 30. Mai 59 §. 243 Nr. 3, 4) 59. 321.

Wer von dem Vorhaben einer Münzfälschung Kenntniß erhält, muß Anzeige davon machen (Str. G. B. v. 51 §. 39) 51. 109.

3) Bestrafung der unbefugten Anfertigung von Stempeln, Stichen, Platten und Formen zu Metall- oder Papiergeld (G. v. 6. Juni 35 §. 1 Nr. 1, 2, §§. 2 ff.) 35. 99 (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 3 bis 5) 51. 171. — s. auch Papiergeld.

4) Strafverfahren in Untersuchungen wegen Münzverbrechen in der Rheinprovinz (V. v. 15. April 48 §§. 1, 15) 48. 101. — desgl. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 183) 67. 977.

Ausschließung der Oeffentlichkeit bei den Verhandlungen über Münzverbrechen in der Rheinprovinz (K. O. v. 14. April 30) 30. 63. — Aufhebung dieser Order (V. v. 15. April 48 §. 15) 48. 104. — Allgemeine Bestimmung über die Ausschließung der Oeffentlichkeit bei Münzverbrechen und Münzvergehen (G. v. 3. Mai 52 Art. 18) 52. 213. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 234) 67. 987.

Münzverein, Bestimmungen über das Münzwesen des süddeutschen Münzvereins (Vertr. v. 7. Aug. 58) 59. 281. — Beitritt des Herzogthums Coburg zu diesem Münzverein (Vertr. v. 9. Janr. 63) 63. 449.

Deutscher Münzverein (Vertr. v. 24. Janr. 57) 57. 312. — Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus diesem Münzverein (Vertr. v. 13. Juni 67) 67. 1801. — s. auch Münz-Konventionen Nr. 2.

Münzverträge, s. Münz-Konventionen.

Münzwährung, s. Münzfuß.

Murchin (Pommern), s. Chausseen Nr. 174.

Murezin (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 231d.

Mürlenbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 845.

Muscheln sind den Bestimmungen über den Fischfang unterworfen (G. v. 30. Mai 74 §. 2) 74. 197.

Museen, Befreiung derselben von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13b) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2f) 50. 63.

Museen (Forts.)
Befreiung derselben von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 2) 61. 318.

Musikalien (musikalische Werke, Kompositionen).
1) Versendung derselben mit der Post (Regul. v. 15. Dez. 21 §. 4) 21. 216.

2) Uebereinkunft unter den Deutschen Bundes-Regierungen wegen gleichförmiger Grundsätze zum Schutze musikalischer Werke ꝛc. gegen Nachdruck und unbefugte Vervielfältigung (Bund. Beschl. v. 9. Nov. u. Publ. Pat. v. 29. Nov. 37) 37. 161. — Erlaß allgemeiner Bestimmungen gegen den Nachdruck musikalischer Kompositionen (G. v. 11. Juni 37 §§. 19, 20, 31 ff.) 37. 165. — Diese Vorschriften finden auch auf die früher erschienenen musikalischen Kompositionen Anwendung (V. v. 5. Juli 44 §§. 1 ff.) 44. 262. — Erweiterung des Schutzes musikalischer Werke gegen Nachdruck (Bund. Beschl. v. 19. Juni 45 u. Publ. Pat. v. 16. Janr. 46) 46. 149 (Publ. Pat. v. 26. Janr. 57) 57. 93.

Bildung eines Vereins von Musikverständigen in Berlin zur Abgabe von Gutachten in Prozessen und Untersuchungen wegen Nachdruck und unerlaubter Vervielfältigung musikalischer Kompositionen (Instr. v. 15. Mai 38 Nr. 1, 2, 4, 6 ff.) 38. 277. — s. auch Nachdruck.

3) Bestimmungen zum Schutze der Komponisten gegen unbefugte Aufführung ihrer Kompositionen in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Beschl. v. 22. April u. Publ. Pat. v. 6. Nov. 41) 41. 385 (G. v. 20. Febr. 54 §§. 2, 3) 54. 93.

4) Vertrag mit Großbritannien zum Schutze gegen unbefugte Vervielfältigung, öffentliche Darstellung und Aufführung musikalischer Werke (v. 13. Mai 46 Art. I bis III) 46. 344. — Uebereinkunft mit Frankreich, denselben Gegenstand betreffend (v. 2. Aug. 62) 65. 486. — Vertrag mit Belgien (v. 28. März 63) 63. 428.

5) Musikalien mit Text oder sonstigen Erläuterungen sind den Druckschriften gleich zu achten und nach den Preßgesetzen zu beurtheilen (V. v. 30. Juni 49 §. 30) 49. 232 (G. v. 12. Mai 51 §. 55) 51. 286.

6) Musikalien sind bei dem Eingange über die Grenze steuerfrei (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 24a) 65. 240.
s. auch Druckschriften.

Musikanten (Musiker), Ertheilung eines Gewerbescheins an umherziehende Musikanten (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 139 ff.) 11. 277 (Regul. v. 28. April 24 §. 18) 24. 131. — Bestimmung über die Grenzen der Gewerbescheinpflichtigkeit der Musiker (K. O. v. 14. Okt. 33) 33. 126.

Entrichtung der Gewerbesteuer von denselben (G. v. 30. Mai 20 Anl. B Nr. 12 L) 20. 162. — Ermäßi-

Musikanten [Musiker] (Forts.)
gung der Steuer für die in Gesellschaft unter einem Vorsteher umherziehenden Musiker (Regul. v. 4. Dez. 36 §§. 2, 5) **37.** 14. — Gewerbesteuer umherziehender Musikanten (G. v. 3. Juli 76 §. 2 Nr. 5c, §. 9 Nr. 2, §§. 10, 11) **76.** 248.

Die Gewerbepolizei in Betreff der Musiker geht an das Ministerium des Innern über (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501.

Muskau (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 459.

Eisenbahn von Weißwasser nach Muskau, s. Eisenbahnen Nr. 35.

s. auch Chausseen Nr. 298, 340.

Mussum (Westphalen), s. Meliorationen II Nr. 229.

Müßiggänger, Bestrafung derselben (Str. G. B. v. 51 §. 119 Nr. 1, §. 120) **51.** 125. — s. Arbeitsscheue, Landstreicher.

Muster (Musterkarten), die Benutzung von Kunstwerken als Muster zu den Erzeugnissen der Manufakturen, Fabriken und Handwerke ist erlaubt (G. v. 11. Juni 37 §. 25) **37.** 169.

Berechnung des Porto's für die Beförderung von Waarenproben und Mustern mit der Post im Inlande (Regul. v. 18. Dez. 24 §. 17) **24.** 227 (G. v. 5. Juni 52 §. 50 Nr. 3) **52.** 358. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 23, 24) **52.** 406 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 23, 24) **61.** 31.

Verabredung zwischen den Staaten des Zollvereins über die Besteuerung der Reisenden, welche Muster bei sich führen, um Bestellungen zu suchen (Vertr. v. 22. März 33 Art. 18) **33.** 155 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 18) **53.** 417 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 18) **65.** 660. — desgl. zwischen den Staaten des Zollvereins und Steuervereins (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 8) **37.** 184. — Verabredung mit Oesterreich über denselben Gegenstand (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 18) **53.** 364 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 18) **65.** 573. — s. Zollverein.

Personen, welche umherreisen, um Waarenbestellungen zu suchen, dürfen nur Proben oder Muster, nicht aber Waaren mit sich führen (K. O. v. 8. Dez. 43 Nr. 2, 3) **44.** 15.

Bestimmungen über den Kauf nach Muster (Hand. G. B. v. 61 Art. 340, 341, 337) **61.** 551.

Muster und Musterkarten sind beim Eingange über die Grenze steuerfrei (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. I Nr. 7) **65.** 211.

Musterregister, Zuständigkeit der Amtsgerichte zur Führung derselben (G. v. 24. April 78 §§. 25 Nr. 1, §§. 30, 69, 109) **78.** 235.

Musterrolle der Schiffsmannschaft (Hand. G. B. v. 61 Art. 529, 530) **61.** 594.

Anfertigung und Inhalt der Musterrollen für Schiffsleute auf Seeschiffen (G. v. 26. März 64 §§. 12, 13, 16 bis 19, 22, 24) **64.** 695.

Musterungsbehörden für Seeschiffer, Errichtung und Geschäfte derselben (G. v. 26. März 64 §§. 1, 5 bis 8, 11 bis 16, 18 ff., 30) **64.** 693.

Muth, Mangel an Muth soll bei Militair- und Civilbeamten den Verlust von Orden und Ehrenzeichen zur Folge haben (Erw. Urk. v. 18. Janr. 10 §. 17) **10.** 635.

Beamte, welche keinen Muth in ihrem Beruf bethätigen, sollen im Disziplinarwege entlassen werden (V. v. 11. Juli 49 §. 20) **49.** 274 (vergl. G. v. 21. Juli 52 §. 2 Nr. 2) **52.** 465.

Muthung, Verhandlung und Entscheidung über Muthungsgesuche für Bergwerke und Gräbereien (G. v. 10. Juni 61 §§. 3 bis 5) **61.** 426. — Aufhebung dieses Gesetzes und anderweitige Bestimmungen über die Muthungsgesuche (G. v. 24. Juni 65 §§. 12 bis 21) **65.** 710. — Wirkungen der Muthung, Rechte des Muthers (ebend. §§. 22 bis 38) **65.** 710. — Bergbeamte, deren Frauen und Kinder sind von der Muthung ausgeschlossen (ebend. §. 195) **65.** 745. — Muthungen in Bezug auf schon bestehende Bergwerke (ebend. §§. 215, 218, 221) **65.** 750. — Sonstige Bestimmungen (ebend. §§. 55, 152) **65.** 717.

Stempel zu Muthscheinen in Lehns- und Bergbau-Angelegenheiten in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 u. Tar. Nr. 88) **68.** 190. — desgl. in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 u. Tar. Nr. 88) **69.** 372.

s. auch Bergwerke.

Mutter, Verpflichtung derselben, ihre verarmten Kinder zu unterstützen (G. v. 21. Mai 55 Art. 6 bis 10, 13, 14) **55.** 313. — Aufhebung des vorstehenden Gesetzes, anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 8. März 71 §§. 65 u. 74 Nr. 1 lit. b) **71.** 145.

Verpflichtung derselben, die Geburt ihres Kindes dem Standesbeamten anzuzeigen (G. v. 9. März 74 §§. 14, 49) **74.** 100.

Pflicht derselben, dem Vormundschaftsgericht von der Nothwendigkeit der Einleitung einer Vormundschaft Anzeige zu machen (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 16) **75.** 434. — Berufung derselben zur Vormünderin, Rechte und Pflichten als solche (das. §§. 17, 21, 28, 57) **75.**

Mutter (Forts.)
434. — Befugniß zur Ernennung eines Vormundes (das. §. 17 Nr. 4) 75. 434. — desgl., ihn von der Rechnungslegung und Sicherheitsbestellung, aber nicht von der Schlußrechnung zu befreien (das. §§. 57, 59, 68, 94) 75. 444. — desgl. den Familienrath zu berufen (das. §. 71 Nr. 1, §. 72 Nr. 1) 75. 447. — Nutznießung der Mutter an dem Vermögen der Kinder (das. §. 95) 75. 452.
s. auch Eltern, Kinder, Aszendenten.

Mutterkirchen, s. Kirchen, Küstereien.

Mutterrollen, Anlegung, Berichtigung und Fortschreibung der Mutterrollen zur Vertheilung und Erhebung der Grundsteuer in den sechs östlichen Provinzen (V. v. 12. Dez. 64 §§. 10 bis 17, 20 bis 24) 64. 675. — Neuere Bestimmungen hierüber (G. v. 8. Febr. 67 §§. 6 bis 10, 14, 15, 19, 20, 29, 32 bis 39, 55) 67. 187.
Anlegung, Berichtigung und Fortschreibung der Mutterrollen zur Vertheilung und Erhebung der Grundsteuer in den beiden westlichen Provinzen (V. v. 12. Dez. 64 §§. 4, 10, 15, 16, 18, 21) 64. 684.
s. auch Grundsteuer-Kataster.

Mützenich (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 777.

Myslowitz (Schlesien), Verleihung der Städte-Ordnung von 1853 an die Stadtgemeinde Myslowitz (A. E. v. 22. April 61) 61. 250.
Ausfertigung von Obligationen der Stadt Myslowitz im Betrage von 40 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 15. Juli 67) 67. 1334. — desgl. im Betrage von 250 000 Mark (Priv. v. 14. Febr. 81) 81. 178 Nr. 4.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 452.
Eisenbahn von Oppeln über Myslowitz nach Krakau, s. Eisenbahnen Nr. 256.
s. auch Chausseen Nr. 281 Pos. 2.

N.

Nachbildung, s. Nachdruck. — Nachbildung von Papiergeld, s. Münzverbrechen.

Nachdruck. 1) Bestimmungen zum Schutze der Schriftsteller und Verleger gegen den Nachdruck in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 18 Nr. 4) 18. Anh. S. 154.
Vereinbarung mit den einzelnen Staaten des Deutschen Bundes zum Schutze der Schriftsteller und Verleger

Nachdruck (Forts.)
wider den Bücher-Nachdruck (K. O. v. 16. Aug. 27) 27. 123. — Dergleichen Vereinbarungen sind getroffen mit:
Anhalt-Bernburg (Erkl. v. 9. Janr. 28) 28. 10.
Anhalt-Cöthen (v. 8. Mai 29) 29. 39.
Anhalt-Dessau (v. 11. Dez. 27) 28. 13.
Baden (v. 4. Janr. 28) 28. 14.
Bayern (v. 20. Janr. 29) 29. 10.
Braunschweig (v. 4. Okt. 27) 27. 164.
Bremen (v. 20. Okt. 27) 27. 170.
Dänemark, rücksichtlich Schleswig, Holstein und Lauenburg (v. 11. Dez. 27) 28. 17.
Hamburg (v. 13. Juli 28) 28. 91.
Hannover (v. 11. Sept. 27) 27. 124.
Hessen-Darmstadt (v. 18. Sept. 27) 27. 125.
Hessen-Kassel (v. 30. Okt. 29) 29. 127.
Hohenzollern-Hechingen (v. 8. Janr. 28) 28. 9.
Hohenzollern-Sigmaringen (v. 22. Nov. 27) 27. 179.
Lippe-Detmold (v. 20. Okt. 27) 27. 175.
Lübeck (v. 19. Okt. 27) 27. 167.
Mecklenburg-Schwerin (v. 7. Nov. 27) 28. 2.
Mecklenburg-Strelitz (v. 27. Nov. 27) 28. 3.
Nassau (v. 5. Nov. 27) 27. 177.
Oldenburg (v. 27. Sept. 27) 27. 126.
Reuß-Lobenstein und Reuß-Schleiz (v. 10. Janr. 28) 28. 11.
Reuß-Plauen, ältere Linie (v. 18. Janr. 28) 28. 15.
Sachsen, Königreich (v. 28. Okt. 27) 27. 172.
Sachsen-Altenburg (v. 8. Janr. 28) 28. 7.
Sachsen-Coburg und Gotha (v. 27. Nov. 27) 27. 181.
Sachsen-Meiningen (v. 7. Febr. 28) 28. 27.
Sachsen-Weimar (v. 18. Janr. 28) 28. 22.
Schaumburg-Lippe (v. 24. Sept. 27) 27. 163.
Schwarzburg-Rudolstadt (v. 20. Okt. 27) 27. 169.
Schwarzburg-Sondershausen (v. 6. Okt. 27) 27. 165.
Waldeck (v. 26. Nov. 27) 28. 21.
Württemberg (v. 19. Febr. 28) 28. 23.
2) Beschluß der Deutschen Bundesversammlung über die Sicherstellung der Schriftsteller und Verleger gegen den Nachdruck (v. 6. Sept. 32 u. Publ. Pat. v. 12. Febr. 33) 33. 25. — Anwendung dieses Beschlusses auf die zum Deutschen Bunde nicht gehörenden Provinzen der Monarchie (V. v. 12. Febr. 33) 33. 26. — Anderweitiger Beschluß des Deutschen Bundes über den Schutz des schriftstellerischen und künstlerischen Eigenthums gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Beschl. v. 9. Nov. u. Publ. Pat. v. 29. Nov. 37) 37. 161.
Gesetz zum Schutze des Eigenthums an Werken der Wissenschaft und Kunst gegen Nachdruck und Nachbildung

Nachdruck (Forts.)
(v. 11. Juni 37) 37. 165. — Schutz gegen Nachdruck für die vor der Publikation des Gesetzes vom 11. Juni 1837 erschienenen Werke (V. v. 5. Juli 44) 44. 261. — Erweiterung des Schutzes gegen Nachdruck und Nachbildung (Bund. Beschl. v. 19. Juni 45 u. Publ. Pat. v. 16. Janr. 46) 46. 149. — Abändernde Bestimmungen (G. v. 20. Febr. 54) 54. 93 (Publ. Pat. v. 26. Janr. 57) 57. 93.

Bildung der Vereine von Sachverständigen zur Beurtheilung des Nachdrucks (G. v. 11. Juni 37 §§. 17, 31) 37. 168. — Instruktion für dieselben (v. 15. Mai 38) 38. 277. — Gebühren für die Gutachten des Sachverständigen-Vereins (St. M. Beschl. v. 15. Okt. 56) 56. 873.

Beschluß des Bundestages wegen des den Verfassern musikalischer Kompositionen und dramatischer Werke zu gewährenden Schutzes (Beschl. v. 22. April u. Pat. v. 6. Nov. 41) 41. 385.

Die Bestimmungen über den Schutz des geistigen Eigenthums unterliegen in den Norddeutschen Staaten der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 6) 67. 820.

3) Privilegien für einzelne Schriftsteller und Verleger zum Schutze ihrer Werke gegen Nachdruck, namentlich:

a) für die Göthe'schen Werke (Publ. v. 7. April 26) 26. 24 (Publ. Pat. v. 1. Juni 41) 41. 125.

b) für die Herder'schen Werke (Publ. Pat. v. 20. Sept. 42) 42. 299.

c) für J. N. Hummel in Weimar wegen seiner Anweisung zum Spielen des Pianoforte x. (Publ. v. 29. Juli 26) 26. 77.

d) für die (Jean Paul) Richter'schen Werke (Publ. v. 29. April 26) 26. 42 (Publ. Pat. v. 1. Juni 41) 41. 125.

e) für den Komponisten Ferdinand Ries, wegen seiner Oper die »Räuberbraut« (Publ. v. 9. Juni 29) 29. 48.

f) für die Schiller'schen Werke (Publ. v. 29. April 26) 26. 42 (Publ. Pat. v. 1. Juni 41) 41. 125.

g) für A. M. Schlesinger rücksichtlich der von Karl Maria von Weber komponirten Oper »Oberon« (Publ. v. 29. Juli 26) 26. 76 (Bek. v. 28. April 27) 27. 36.

h) für die Wieland'schen Werke (Publ. Pat. v. 1. Juni 41) 41. 125.

i) für den Kunsthändler Wilmanns in Frankfurt a. Main wegen seiner Panoramen der Rhein- und Maingegenden (Publ. v. 9. März 29) 29. 20.

Nachdruck (Forts.)
4) Verträge mit außerdeutschen Staaten:

a) Vertrag mit Großbritannien wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (v. 13. Mai 46) 46. 343. — Zusätze zu diesem Vertrage (Vertr. v. 14. Juni 55) 55. 695. — Demselben sind beigetreten:

Sachsen, Königreich (Bek. v. 27. Aug. 46) 46. 394.
Braunschweig (Bek. v. 1. April 47) 47. 120.
der Thüringische Zoll- und Handelsverein (Bek. v. 4. Juli 47) 47. 245.
Anhalt-Dessau-Cöthen und Anhalt-Bernburg (Bek. v. 12. Febr. 53) 53. 46 und
Hessen-Darmstadt (Bek. v. 1. Dez. 61) 61. 832.

b) Uebereinkunft mit Frankreich wegen gegenseitigen Schutzes der Rechte an literarischen Erzeugnissen und Werken der Kunst (v. 2. Aug. 62) 65. 486. — Protokoll (v. 14. Dez. 64 E) 65. 506.

c) Vertrag mit Belgien (v. 28. März 63) 63. 428.

Nachhut, Zeitbestimmung für die Nachhut auf Wiesen und Fettweiden bei gemeinschaftlicher Hütung (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 35 bis 38) 47. 382. — Regelung derselben durch Polizeiverordnung (G. v. 1. April 80 §§. 13, 96) 80. 232.

s. auch Hütung.

Nachlaß (Nachlaßsachen, Verlassenschaft), Verwendung der Kapitalien aus Nachlaßmassen zum Ankauf von Staatsschuldscheinen (K. O. v. 3. Mai 21) 21. 46. — s. Depositalmäßige Sicherheit.

Kompetenz der Einzelrichter in Nachlaßsachen (V. v. 2. Janr. 49 §. 22 Nr. 8) 49. 8. — Zuständigkeit der Amtsgerichte (G. v. 24. April 78 §. 26) 78. 235.

Bestimmung über die Regulirung des Nachlasses von Mitgliedern der Königlichen Familie (V. v. 2. Janr. 49 §. 11) 49. 4.

Regulirung eines Nachlasses, wenn Mündel dabei betheiligt sind (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 42 Nr. 4) 75. 440.

Aufhebung des Rechts, einen Antheil oder ein Stück aus einer Verlassenschaft vermöge guts- oder gerichtsherrlichen Verhältnisses zu fordern (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 1) 50. 80.

Vollstreckung der Exekution in den Nachlaß des Schuldners (V. v. 4. März 34 §. 2) 34. 31. — Vollstreckung von Geldstrafen in den Nachlaß des Angeschuldigten (Str. G. B. v. 51 §. 20) 51. 105.

Eröffnung des Konkurses über den Nachlaß eines Handelsmannes, Fabrikbesitzers oder Schiffsrhebers (Konk. O. v. 55 §. 114 Nr. 2, §§. 319 ff.) 55. 348. — desgl.

Nachlaß [Nachlaßsachen ꝛc.] (Forts.)
über den Nachlaß anderer Personen (ebend. §§. 319 ff.) 55. 397. — Eröffnung des erbschaftlichen Liquidationsprozesses über einen Nachlaß (ebend. §§. 342 ff.) 55. 402. — Besondere Vorschriften für die Hohenzollernschen Lande (G. v. 31. Mai 60 Art. XVII) 60. 218.

Bestimmungen über den Nachlaß eines während der Reise verstorbenen Schiffsmannes (Hand. G. B. v. 61 Art. 551) 61. 599. — desgl. über den Nachlaß des Schiffers (ebend. Art. 524) 61. 593. — desgl. über den Nachlaß der Reisenden (ebend. Art. 676) 61. 627.

Erblose Verlassenschaften, welche bisher den Städten zuflossen, gehen fortan auf den Staat über (G. v. 1. Aug. 55 §. 7) 55. 581.

Partikularrechtliche Bestimmungen über erblose Verlassenschaften in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57 Art. X Nr. 4) 57. 91.

Aufgebot eines erblosen Nachlasses (G. v. 24. März 79 §. 24) 79. 287.

Theilungsverfahren in der Rheinprovinz, wenn ein vakanter Nachlaß dabei betheiligt ist (G. v. 18. April 55 Art. 29) 55. 530. — Verkauf von Immobilien, welche zu einem vakanten Nachlaß gehören (ebend. Art. 31 Nr. 3) 55. 531.

Zwangsverkauf von Immobilien auf Antrag des Nachlaßpflegers im Gebiete des Allg. Landrechts (G. v. 13. Juli 83 §§. 180, 182, 184) 83. 179.

Umschreibung von Nachlaßforderungen im Grundbuche nach erfolgter Theilung des Nachlasses (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 40) 72. 453. — Kosten dafür (Tar. §. 1 Nr. 5) 72. 503.

Ansatz der Gerichtskosten für Nachlaßregulirungen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 33 bis 40) 51. 642. — Anderweitige Bestimmungen (G. v. 1. Mai 65) 65. 509.

Ansatz der Gerichtskosten in Nachlaßsachen in Schleswig und Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §. 9 B) 67. 1374. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §§. 12, 13 C) 67. 1393. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §§. 15, 16 E) 67. 1406.

Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 29) 51. 669 (G. v. 9. Mai 54 Art. 18, 19 Nr. 2) 54. 282.

Verhaftung des Nachlasses für die Untersuchungskosten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 441) 67. 1035.

Stempel zu Nachlaßregulirungen in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 §. 1 Nr. 2) 69. 366.

Nachlaß [Nachlaßsachen ꝛc.] (Forts.)
Bestimmungen über das Erbrecht in den Nachlaß der in den Korrektionsanstalten ꝛc. verstorbenen Sträflinge, s. Erbrecht, Land-Armenanstalten, Zuchthäuser ꝛc.

s. auch Erben, Erbschaft ꝛc.

Nachlaß-Kurator (Nachlaßverwalter, Nachlaßpfleger).
Rechte und Pflichten desselben im erbschaftlichen Liquidationsverfahren (Konk. O. v. 55 §. 361) 55. 406. — Befugniß desselben, auf Konkurs-Eröffnung anzutragen (ebend. §. 321) 55. 398.

Verfahren, wenn derselbe den Zwangsverkauf von Immobilien beantragt, im Gebiete des Allg. Landrechts (G. v. 13. Juli 83 §§. 180, 182, 184) 83. 179.

Pflichten des Nachlaßverwalters in Betreff der Erbschaftssteuer (G. v. 30. Mai 73 §§. 28, 35 Nr. 1) 73. 335.

Nachlese, Aufhebung der Berechtigung zur Nachlese (Nachrechen) auf abgeerndteten Feldern (G. v. 2. März 50 Art. 1 Nr. 3, Art. 3) 50. 139.

Bestrafung desjenigen, welcher in fremden Gärten, Obstanlagen, Weinbergen oder Aeckern Nachlese hält (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 2) 47. 383 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 1) 56. 205. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 1) 67. 923. — Neue allgemeine Bestimmungen (G. v. 1. April 80 §. 25) 80. 235.

Nachnahme von Geldbeträgen bei den Postanstalten (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 61) 61. 43.

Nachschlüssel, s. Dietriche.

Nachschuß-Akzise, Aufhebung derselben (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 26 (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 3 e) 10. 34 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 2) 11. 254.

Nachsteuer, transitorische Bestimmungen über die Nachsteuer von ausländischen Waaren (V. v. 26. Mai 18 Nr. II) 18. 144. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 23. Janr. 38 §. 2) 38. 33. — s. auch Abschoß, Steuer.

Nachtigallen, Aufhebung der Abgabe von Nachtigallen als Staatssteuer in den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Sept. 67) 67. 1666.

Nachtweide, Regelung derselben durch Polizeiverordnung (G. v. 1. April 80 §§. 13, 96) 80. 232.

Nachtzeit, Haussuchungen zur Nachtzeit, Begriff und Berechnung der Nachtzeit in solchen Fällen (G. v. 24. Sept. 48 §§. 6, 7) 48. 258 (G. v. 12. Febr. 50 §§. 8 ff.) 50. 46. — Berechnung derselben bei der Polizei-Aufsicht

Nachtzeit (Forts.)
(Str. G. B. v. 51 §. 28) **51.** 106. — s. auch Tageszeit, desgl. Haussuchungen.

Diebstahl zur Nachtzeit (Str. G. B. v. 51 §. 218 Nr. 2) **51.** 144.

Bestrafung des zur Nachtzeit begangenen Holzdiebstahls (G. v. 2. Juni 52 §. 4 Nr. 1) **52.** 306. — desgleichen des zur Nachtzeit begangenen Forstdiebstahls (G. v. 15. April 78 §. 3) **78.** 222.

Schärfung der Strafe bei Feld- und Forstpolizeikontraventionen, welche zur Nachtzeit begangen werden (G. v. 1. April 80 §. 2) **80.** 230.

Unbefugtes Jagen zur Nachtzeit (Str. G. B. v. 51 §. 275) **51.** 157.

Unter welchen Umständen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein eine Haussuchung oder das Eindringen in eine fremde Wohnung zur Nachtzeit zulässig ist (Str. Pr. O. v. 67 §§. 96, 102, 131, 433) **67.** 957.

Nachversteuerung der Waarenbestände in einigen, dem deutschen Zollgebiete anzuschließenden, Preußischen Gebietstheilen (V. v. 20. Dez. 81) **81.** 351.

Nachweisungen (Listen) der Regierungen über die von ihnen angestellten Beamten (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 42, 43, 48) **8.** 492 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12 Nr. 2, §. 16) **17.** 256. — desgleichen über die in ihrem Ressort geführten Prozesse (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 45) **8.** 493 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 14) **17.** 257. — s. Tabellen, Register.

Nachzügler (Marodeurs) im Kriege, Bestrafung derselben (Kr. Art. v. 8 Art. 17) **8.** 256 (Kr. Art. v. 44 Art. 34) **44.** 280 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 152) **45.** 321.

Nacla (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 346a 5, b.

Nadebahr (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 198.

Nadelholzzapfen, Diebstahl an denselben und Bestrafung (G. v. 15. April 78 §. 1 Nr. 4, §§. 2 ff.) **78.** 222.

Nadler, Gewerbebetrieb derselben (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Nagelschmiede, Gewerbebetrieb derselben (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. auch Schmiedemeister.

Nah-Bollenbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 882.

Nahe (Fluß), Erhebung des Brückengeldes für die Benutzung der festen Nahebrücke zwischen Münster a. St. und Ebernburg (A. E. u. Tar. v. 23. Okt. 72) **72.** 649.

Rhein-Nahe Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 297.

Näherrecht, s. Vorkaufsrecht.

Nahrungsgeld der Stuhlarbeiter auf dem platten Lande (Ed. v. 9. April 10 §§. 9 ff.) **10.** 690 — Aufhebung des Nahrungsgeldes von katastrirten Stellen (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 30) **10.** 86 (Dekl. v. 19. Febr. 32) **32.** 64.

Nahrungssteuer, Aufhebung derselben (G. v. 30. Mai 20 §. 9 C lit. b) **20.** 137.

Nakel (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung an die Stadt Nakel (K. O. v. 24. Sept. 35) **35.** 215.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 105 000 Mark (Priv. v. 7. Janr. 74) **74.** 125 Nr. 3.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 451.

s. auch Chausseen Nr. 231a, 233a, d.

Namborn (im Kreise St. Wendel), Bildung einer Wiesengenossenschaft daselbst (Stat. v. 2. Aug. 61) **61.** 755.

Namen, Verpflichtung der Juden, bestimmte und erbliche Familiennamen zu führen (Ed. v. 11. März 12 §§. 2 ff.) **12.** 17 (V. v. 1. Juni 33 §. 16 Nr. 3, §. 21) **33.** 69 (K. O. v. 22. Dez. 33) **34.** 3 (K. O. v. 31. Okt. 45) **45.** 682 (G. v. 23. Juli 47 §§. 5, 6, 32) **47.** 264.

Die Führung fremder oder erdichteter Namen ist verboten (V. v. 30. Okt. 16) **16.** 216. — Bestrafung der willkürlichen Veränderung des Familien- oder Geschlechtsnamens ohne landesherrliche Erlaubniß (K. O. v. 15. April 22) **22.** 108. — Anderweitige Bestimmungen über die Ertheilung der Genehmigung zu Namensänderungen (A. E. v. 12. Juli 67) **67.** 1310.

Strafbestimmungen wegen Führung falscher Namen (Str. G. B. v. 51 §§. 105, 118, 120) **51.** 123. — Kompetenz und Verfahren der Gerichte in dergleichen Untersuchungen (G. v. 14. April 56 Art. I §§. 1, 2) **56.** 208.

Mißbrauch fremder Namen bei Waarenbezeichnungen (Str. G. B. v. 51 §. 269) **51.** 156.

Angabe eines falschen Namens beim Holzdiebstahl (G. v. 2. Juni 52 §. 4 Nr. 3) **52.** 306. — desgl. beim Forstdiebstahl (G. v. 15. April 78 §. 3) **78.** 222.

Namslau (Schlesien), Ausfertigung Namslauer Kreisobligationen im Betrage von 150 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 18. Febr. 67) **67.** 388.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 465.

s. auch Chausseen Nr. 299, 311. — s. Meliorationen Nr. 154.

Napierken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 31b.

Napoleon Buonaparte und seine Familie soll für immer von der höchsten Gewalt in Frankreich ausgeschlossen sein (Trakt. v. 20. Nov. 15 Art. II) **16.** 70.

Narpebruch (Provinz Preußen), Entwäſſerungsverband (Stat. v. 24. Aug. 67) **67.** 1699.

Naſſau (Herzogthum), Vertrag mit den Niederlanden wegen Abtretung der dem Hauſe Naſſau-Oranien in Deutſchland zuſtehenden ſouverainen Beſitzungen (v. 31. Mai 15 Art. 5,6) **18.** Anh. S. 26. — Beſitznahme der Naſſau-Oraniſchen Erbländer (Pat. v. 21. Juni 15) **15.** 126. — Vertrag mit Naſſau über den Austauſch einiger Landestheile (v. 31. Mai 15) **18.** Anh. S. 30. — Separat-Artikel zu dieſem Vertrage (v. 31. Mai 15) **19.** Anh. S. 97. — Rezeß mit Naſſau über die Ausgleichung der Schulden, der Penſionen und der Verhältniſſe der Staatsdiener in den abgetretenen Landestheilen (v. 14. u. 19. Dez. 16) **19.** Anh. S. 98.

Aufhebung des Abſchoſſes zwiſchen Preußen und Naſſau (V. v. 8. April 12) **12.** 35 (Erkl. v. 31. Okt. 16) **17.** 11.

Durchmarſch- und Etappen-Konvention (v. 17. Janr. 17) **17.** 112.

Kartel-Konvention vom 16. Auguſt 1818 (Bek. v. 18. März 19) **19.** 87.

Uebereinkunft wegen gegenſeitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewieſenen vom 31. März 1819 (Bek. v. 16. April 19) **19.** 95. — Anderweitiger Vertrag vom 15. Juli 1851, Beitritt der Naſſauiſchen Regierung zu demſelben (Bek. v. 27. Nov. 51) **51.** 716.

Abkommen wegen Verhütung der Forſtfrevel in den gegenſeitigen Grenzwaldungen (Erkl. v. 10. Okt. 21) **21.** 163 — Uebereinkunft wegen Verhütung und Beſtrafung der Feld-, Forſt-, Jagd- und Fiſcherei-Frevel in den Grenzgebieten (Miniſt. Erkl. v. 20. Febr. 56) **56.** 130.

Vereinbarung gegen den Büchernachdruck (Erkl. v. 5. Nov. 27) **27.** 177.

Abkommen wegen gegenſeitiger Aufhebung der Koſtenvergütung in Unterſuchungsſachen gegen Unvermögende (Erkl. v. 27. März 28) **28.** 43.

Theilnahme des Herzogthums an der Rheinſchifffahrtsordnung (v. 31. März 31) **31.** 73 (Zuſ. Art. v. 3. April 60) **60.** 445. — ſ. Rheinſchifffahrt.

Vertrag mit Naſſau wegen Anſchließung an den Zollverein (v. 10. Dez. 35) **36.** 126. — Vertrag über die Fortdauer des Zollvereins (v. 8. Mai 41) **41.** 141. — desgl. über die Fortdauer und Erweiterung deſſelben (Vertr. v. 4. April 53) **53.** 406. — Anderweitige Verträge mit Naſſau ꝛc. über die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins (v. 12. Okt. 64) **65.** 541 (v. 16. Mai 65) **65.** 641.

Naſſau [Herzogthum] (Fortſ.)

Vertrag über die Regulirung der Schifffahrtsverhältniſſe auf der Lahn (v. 16. Okt. 44) **45.** 669.

Beitritt der Naſſauiſchen Regierung zu der zwiſchen Preußen, Oeſterreich, Frankreich ꝛc. vereinbarten Erklärung über Grundſätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Vertrag mit Naſſau, Baden, Bayern ꝛc. über das Münzweſen des ſüddeutſchen Münzvereins (v. 7. Aug. 58) **59.** 281.

Vereinbarung mit Naſſau über den Bau der Lahnbahn von Ehrenbreitſtein über Ober-Lahnſtein bis Wetzlar (Vertr. v. 13. Janr. 60) **60.** 282 (Vertr. v. 8. Febr. 60) **60.** 289.

Uebereinkunft mit Naſſau, Heſſen ꝛc. wegen der Steuer für Rübenzucker und wegen Verzollung des ausländiſchen Zuckers und Syrups (v. 25. April 61) **61.** 420.

Vereinigung des Herzogthums Naſſau mit der Preußiſchen Monarchie (G. v. 20. Sept. 66) **66.** 555. — ſ. Naſſau (Provinz, vormaliges Herzogthum).

Naſſau (Provinz, vormaliges Herzogthum).

1) Beſitznahme.

Vereinigung des Herzogthums Naſſau mit der Preußiſchen Monarchie (G. v. 20. Sept. 66) **66.** 555. — Beſitznahme deſſelben (Pat. v. 3. Okt. 66) **66.** 597. — Proklamation an die Einwohner (v. 3. Okt. 66) **66.** 598.

2) Militair-Angelegenheiten.

Einführung der allgemeinen Wehrpflicht (A. E. v. 13. Okt. 66) **66.** 646.

Einführung der Militair-Strafgeſetze (A. E. v. 27. Nov. 66) **66.** 793.

Regelung der Militair-Rechtspflege (A. E. v. 27. Nov. 66) **67.** 383.

Rechtsverhältniſſe der Militairperſonen (A. E. v. 1. April 67) **67.** 519.

Einführung der Landgendarmerie (V. v. 23. Mai 67) **67.** 777.

Militairdienſtpflicht der Mennoniten (A. E. v. 24. Juni 67) **67.** 1509.

Einführung der Preußiſchen Kriegsleiſtungs-Geſetze (V. v. 22. Sept. 67) **67.** 1632.

Unterſtützung der bedürftigen Familien der zum Dienſte einberufenen Reſerve- und Landwehrmannſchaften (V. v. 31. Aug. 67) **67.** 1637.

Schließung der Unteroffizier-, Wittwen- und Waiſen-Kaſſe, Verwaltung und Verwendung ihres Vermögens (G. v. 20. April 69) **69.** 623.

Nassau [Provinz, vormaliges Herzogthum] (Forts.)

3) Staats-Angelegenheiten.

Verwaltung und Verwendung der zum Staatseigenthum gehörigen Aktiv-Kapitalien-Fonds (V. v. 5. Juli 67) 67. 1072.

Bestreitung der dem Herzog Adolph zu Nassau gewährten Ausgleichungssumme (G. v. 28. Febr. 68) 68. 165.

Uebernahme der Nassauischen Staatsschulden und Einziehung der von der Landesbank in Wiesbaden ausgegebenen Banknoten (G. v. 29. Febr. 68 §§. 1 bis 4, 6 bis 10) 68. 169. — Bestimmungen über die Nassauische Landesbank in Wiesbaden (G. v. 25. Dez. 69) 69. 1288. — Tilgung der Nassauischen Staatsanleihe von 1861 (G. v. 13. März 73 §. 1 Nr. 2) 73. 42.

Verwaltung und Veräußerlichkeit der Domainen und Regalien (V. v. 5. Juli 67) 67. 1182.

Einführung des Wahlgesetzes für den Reichstag des Norddeutschen Bundes (V. v. 14. Nov. 66) 66. 735.

Wahl der Abgeordneten zum Preußischen Landtage (G. v. 17. Mai 67) 67. 1481. — Bezeichnung der direkten Steuern, nach welchen die Urwähler in drei Abtheilungen getheilt werden, Feststellung der Wahlbezirke (V. v. 14. Sept. 67) 67. 1482. — Anderweitige Bestimmungen über die Wahlen der Abgeordneten (G. v. 9. März 68) 68. 217. — Fernere Geltung der Verordnung vom 30. Mai 1849 über die Wahlen der Abgeordneten (G. v. 11. März 69) 69. 481.

Vereinigung der Regierungsbezirke Kassel und Wiesbaden zu einer Provinz Hessen-Nassau (A. E. v. 7. Dez. 68) 68. 1056.

4) Verhältnisse der Beamten.

Verfahren bei Anstellung, Entlassung und Pensionirung der Beamten (A. E. v. 17. Janr. 67) 67. 31. — Pensionsansprüche der Civilbeamten (V. v. 6. Mai 67) 67. 713.

Anstellung, Pensionirung und Entlassung der Justizbeamten (A. E. v. 12. Nov. 66) 66. 734 (V. v. 8. Febr. 67) 67. 209. — Rangverhältnisse der Justizbeamten (A. E. v. 27. Janr. 68) 68. 64.

Vereidigung der Beamten (V. v. 22. Janr. 67) 67. 132.

Anderweitige Einrichtung des Amtskautionswesens (V. v. 12. Sept. 67) 67. 1513.

Allgemeine Regelung der Staatsdiener-Verhältnisse (V. v. 23. Sept. 67) 67. 1619.

Einführung der Preußischen Disziplinargesetze in Betreff der Beamten (V. v. 23. Sept. 67) 67. 1613.

Nassau [Provinz, vormaliges Herzogthum] (Forts.)

Schließung einiger Staatsdiener-Wittwen- und Waisen-Kassen (V. v. 15. Sept. 67 §. 1 Nr. 3) 67. 1647. — Verwaltung der geschlossenen Beamten-Wittwen- und Waisen-Kassen und Verwendung ihres Vermögens (G. v. 6. März 68) 68. 195.

Heranziehung der Staatsdiener zu den Kommunal-Abgaben (V. v. 23. Sept. 67) 67. 1648.

Rang der Amtsmänner (A. E. v. 26. April 69) 69. 648.

5) Justiz-Angelegenheiten.

Bestimmung über die Justizverwaltung in Nassau (V. v. 3. Okt. 66) 66. 605. — Ermächtigung des Justiz-Ministers, dieselbe anderweitig zu regeln (A. E. v. 12. Nov. 66) 66. 734.

Gerichtsverfassung in Nassau (V. v. 26. Juni 67) 67. 1094.

Errichtung eines obersten Gerichtshofes in Berlin (V. v. 27. Juni 67) 67. 1103.

Staatsverbrechen gehören zur Kompetenz des Kammergerichts in Berlin (V. v. 23. Mai 67) 67. 703.

Einführung des Strafgesetzbuchs und Erlaß einer besonderen Strafprozeßordnung (V. v. 25. Juni 67) 67. 921. — Besondere Bestimmungen für Nassau (ebend. Art. VI, XII) 67. 925.

Bestimmung über die Auslieferung der von ausländischen Behörden verfolgten Personen (A. E. v. 26. Juli 67) 67. 1264.

Verfahren in Civilprozessen (V. v. 24. Juni 67 §§. 1 ff., §. 105) 67. 885. — Einige Aenderungen in diesem Verfahren (G. v. 15. März 69) 69. 485.

Geschäftliche Behandlung der Gesuche um Legitimation außerehelich erzeugter Kinder (A. E. v. 28. Aug. 67) 67. 1440.

Ansatz und Erhebung der Gerichtskosten und der Gebühren der Notare und Rechtsanwalte in Civilsachen (V. v. 30. Aug. 67) 67. 1399. — desgl. in Strafsachen (ebend. §§. 17, 26) 67. 1407 (V. v. 30. Aug. 67) 67. 1412. — Anderweitige Bestimmungen über die Gebühren und den Geschäftsbereich der Rechtsanwalte (G. v. 2. März 70) 70. 157. — desgl. über den Ansatz der Gerichtskosten (G. v. 7. März 70) 70. 193.

Bestimmungen über die Zulässigkeit des Rechtsweges über das Verfahren bei Kompetenz-Konflikten und über die Behandlung der Konflikte bei gerichtlichen Verfolgungen wegen Amts- und Diensthandlungen (V. v. 16. Sept. 67) 67. 1515.

Ausdehnung des zwischen Preußen und Sachsen-Koburg-Gotha über die gegenseitigen Gerichtsbarkeits-

Nassau [Provinz, vormaliges Herzogthum] (Forts.)
verhältnisse abgeschlossenen Vertrages vom 11. Juni 1858 auf Nassau (Minist. Erkl. v. 28. Sept. 67) 67. 1795. — In Betreff der übrigen deutschen Staaten, s. Gerichtsbarkeits-Verhältnisse.

Einführung des Notariats im vormaligen Herzogthum Nassau (G. v. 8. März 80 §. 1) 80. 177. — desgl. des Preuß. Gesetzes vom 11. Juni 1845 über die Aufnahme von Notariatsinstrumenten, mit Ausnahme der §§. 34, 43, 45, 46 (das. §. 4 u. Anl. A) 80. 178 u. 180 ff. — Abänderungen desselben (das. §. 5) 80. 178. — Aufsichtsrecht und Disziplin hinsichtlich der Notare (das. §. 7) 80. 178. — Bestimmungen über die Notariatsgebühren (das. §§. 9, 10) 78. 179.

6) Zoll-, Steuer- und Stempelsachen.

Erhebung der direkten Staatssteuern für das Jahr 1867 (A. E. v. 17. Janr. 67) 67. 119.

Einführung der Preußischen Gesetzgebung in Betreff der direkten Steuern (V. v. 11. Mai 67) 67. 593 (A. E. v. 22. Sept. 67) 67. 1644.

Besteuerung des Branntweins (V. v. 11. Mai 67) 67. 633. — des Braumalzes (V. v. 11. Mai 67) 67. 652. — des Tabacks (V. v. 11. Mai 67) 67. 661.

Erhebung einer Salzabgabe (V. v. 9. Aug. 67) 67. 1327.

Einführung der Erbschaftsabgabe (V. v. 5. Juli 67 §§. 1 ff., §. 12 c, §. 13) 67. 1120.

Einführung des Zollstrafgesetzes vom 23. Januar 1838 (V. v. 29. Juli 67) 67. 1268.

Bestimmungen über das Verfahren in Untersuchungen wegen Zuwiderhandlungen gegen die Zollgesetze (Ordn. v. 29. Juli 67) 67. 1270.

Exekutivische Beitreibung der direkten und indirekten Steuern und anderer öffentlicher Abgaben und Gefälle, Kosten ꝛc. seitens der Verwaltungsbehörden (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1553.

Verwaltung des Stempelwesens, Erhebung des Urkundenstempels (V. v. 19. Juli 67 §§. 1 ff., §. 35 Nr. 3, §. 36) 67. 1191.

Stempelfreiheit der Beglaubigungen behufs Löschung von Hypotheken im Stockbuche (G. v. 10. März 79 §. 9) 79. 147.

Stempelsteuer für Spielkarten, Fabrikation und Verkauf derselben (V. v. 4. Juli 67) 67. 1057. — Wechselstempel (V. v. 4. Juli 67) 67. 1063. — Zeitungsstempel (V. v. 4. Juli 67) 67. 1066. — Kalenderstempel (V. v. 5. Juli 67) 67. 1068.

Stempelabgabe von Konzessionen, Ausfertigungen ꝛc. (A. E. v. 17. Sept. 67) 67. 1651.

Nassau [Provinz, vormaliges Herzogthum] (Forts.)

7) Finanz-, Kassen- und Rechnungssachen.

Feststellung des Finanz-Etats für das Jahr 1867 (V. v. 24. Janr. 67) 67. 145. — Regelung des Etats- und Rechnungswesens für das Jahr 1867 (G. v. 4. Janr. 68) 68. 5.

Verordnung über das Rechnungswesen (v. 31. Aug. 67) 67. 1442.

Einführung der monatlichen und außerordentlichen Kassen-Revisionen (A. E. v. 7. März 68) 68. 232.

8) Handel und Gewerbe.

Einführung der Bank-Ordnung vom 5. Oktober 1846 und des dieselbe abändernden Gesetzes vom 7. Mai 1856 (V. v. 16. Dez. 66) 66. 810.

Aufhebung der Schifffahrtsabgaben, welche bisher für Rechnung des Herzogthums Nassau auf dem Rhein und Main erhoben worden sind (A. E. v. 24. Dez. 66) 66. 874.

Einführung des Allgemeinen Berggesetzes vom 24. Juni 1865 (V. v. 22. Febr. 67) 67. 237.

Die obere Leitung des Bergwesens wird dem Ministerium für Handel ꝛc. überwiesen (A. E. v. 16. Febr. 67) 67. 228. — Das Herzogthum Nassau wird dem Bezirk des Oberbergamtes in Bonn zugetheilt (V. v. 6. März 67) 67. 351.

Besteuerung der Bergwerke (V. v. 1. Juni 67) 67. 802.

Aufhebung der Beschränkungen des Zinssatzes (G. v. 18. März 67) 67. 387.

Einführung der Ergänzungen und Erläuterungen zur Allgemeinen Deutschen Wechsel-Ordnung (V. v. 5. Juli 67) 67. 1108.

Außer- und Wiederinkurssetzung, desgl. Umschreibung der Papiere auf Inhaber (V. v. 16. Aug. 67) 67. 1457.

Ausstellung von Papieren, welche eine Zahlungsverpflichtung an jeden Inhaber enthalten (V. v. 17. Sept. 67) 67. 1518.

Beschränkung der Zahlungsleistung mit fremdem Papiergelde (G. v. 22. April 69) 69. 561 (V. v. 23. April 69) 69. 562.

Bestimmungen über die Kommanditgesellschaften auf Aktien (V. v. 24. Aug. 67) 67. 1645.

Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in den Fabriken (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1572.

Aufhebung und Ablösung gewerblicher Berechtigungen (G. v. 17. März 68 §§. 1 ff., 6 ff.) 68. 249.

9) Post, Telegraphen und Eisenbahnen.

Uebernahme der Postverwaltung (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1) 67. 355.

Nassau [Provinz, vormaliges Herzogthum] (Forts.)

Verschmelzung des Telegraphenwesens mit der Preußischen Telegraphen-Verwaltung (A. E. v. 30. März 67) 67. 440.

Organisation des Eisenbahnwesens (A. E. v. 15. Dez. 66) 67. 5.

Einführung des Gesetzes vom 3. November 1838 über die Eisenbahn-Unternehmungen, und der Verordnung vom 21. Dezember 1846 über die bei dem Bau von Eisenbahnen beschäftigten Handarbeiter (V. v. 19. Aug. 67) 67. 1426.

Besteuerung der Eisenbahnen (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1639.

Nassauische Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 234.

10) Verwaltungs-Angelegenheiten.

Organisation der Verwaltungsbehörden (V. v. 22. Febr. 67 §§. 2, 4, 9, 12) 67. 273.

Organisation der Forstverwaltung, Prüfung und Anstellung der Forstbeamten (V. v. 4. Juli 67) 67. 1129.

Verordnung über die Polizei-Verwaltung (v. 20. Sept. 67) 67. 1529.

Beschränkung der in Verwaltungs-Angelegenheiten zur Erhebung kommenden Gebühren und Sporteln (G. v. 27. Febr. 68) 68. 177.

Neue Vorschriften über die allgemeine Landesverwaltung, Zeitpunkt der Geltung in Nassau (G. v. 30. Juli 83 §. 155) 83. 234. — desgl. über die Zuständigkeit der Verwaltungs- und Verwaltungsgerichtsbehörden (G. v. 1. Aug. 83 §. 163) 83. 291.

11) Geistliche, Schul- und Medizinal-Angelegenheiten.

Prüfung der Schulamts-Kandidaten, Zusammensetzung der wissenschaftlichen Prüfungs-Kommissionen (V. v. 13. März 67) 67. 395.

Kompetenz des Ministers der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten in Betreff der Unterrichts- und Medizinal-Verwaltung (V. v. 13. Mai 67) 67. 667.

Gemeinde-Ordnung für die evangelischen Kirchengemeinden (v. 27. Aug. 69) 69. 1024 (A. E. v. 27. Aug. 69) 69. 1024.

Errichtung eines evangelischen Konsistoriums (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1569.

Kirchengemeinde-Ordnung für die evangelischen Kirchen dieses Konsistorialbezirks (v. 4. Juli 77) 77. 182 (A. E. v. 4. Juli 77) 77. 181. — Berichtigung einiger Druckfehler (Bek. v. 25. Juli 77) 77. 213. — Genehmigung durch den Landtag (G. v. 6. April 78) 78. 145. — Bestimmungen über den Erlaß von Kirchengesetzen (das. Art. 23 bis 27) 78. 150.

Ausdehnung der Wirksamkeit des evangelischen Centralkirchenfonds und der evangelischen Pfarr-Wittwen- und Waisenkasse auf vormals Großherzoglich Hessische Gebietstheile (Kirch. G. v. 28. März u. G. v. 28. März 83) 83. 29 u. 31.

Errichtung eines Provinzial-Schulkollegiums und Medizinal-Kollegiums (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1570.

Einführung der Preußischen Medizinaltaxe (V. v. 2. Juli 67) 67. 1119.

Einführung des Preußischen Medizinalgewichts (V. v. 12. Aug. 67) 67. 1357.

Einführung der Pharmacopoea Borussica (A. E. v. 12. Janr. 68) 68. 86.

12) Landwirthschaftliche Angelegenheiten.

Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungs- und Bewässerungs-Anlagen (V. v. 28. Mai 67) 67. 769.

Vorschriften für den Geltungsbereich der Nassauischen Verordnung vom 27. Juli 1858, betr. Ent- und Bewässerungsanlagen (G. v. 1. Aug. 83 §§. 87 bis 89) 83. 269.

Bestimmungen über die Güter-Konsolidation (V. v. 2. Sept. 67) 67. 1462.

Umwandlung der Erbleih-, Erbzins- und Erbpacht-Verhältnisse in Eigenthum, Ablösung der daraus herrührenden Leistungen (G. v. 5. April 69 §§. 1 ff., 18, 21, 25) 69. 517.

Gemeinheitstheilungs-Ordnung für Nassau (v. 5. April 69) 69. 526.

Errichtung eines Spruchkollegiums für landwirthschaftliche Angelegenheiten bei der Regierung in Wiesbaden (G. v. 5. April 69 §. 25) 69. 522 (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §. 24) 69. 534.

Ablösung der Reallasten im Regierungsbezirk Wiesbaden (G. v. 16. Juni 76) 76. 369.

13) Provinzial-, Kreis- und Kommunal-Angelegenheiten.

Kreisverfassung (V. v. 26. Sept. 67) 67. 1653.

Einrichtung einer kommunalständischen Verfassung (V. v. 26. Sept. 67) 67. 1659. — Regulativ für die Verwaltung des kommunalständischen Vermögens und der kommunalständischen Anstalten (A. E. v. 17. Juli 71) 71. 299.

Verpflichtung der Stadtgemeinden zur Besetzung der besoldeten städtischen Unterbeamtenstellen mit versorgungsberechtigten Militair-Invaliden (A. E. v. 22. Sept. 67) 67. 1667.

Nassau [Provinz, vormaliges Herzogthum] (Forts.)

Abänderung der §§. 6, 10 u. 13 des Gemeindegesetzes vom 26. Juli 1854 (G. v. 26. April 69) **69.** 629.

Verwaltung der Armenpflege (G. v. 8. März 71 §§. 26, 70 Nr. 2, §§. 71, 72, 74 Nr. 5) **71.** 136. — Einrichtung und Verwaltung des Landarmenwesens, Verwaltung des Central-Waisenfonds (V. v. 4. Sept. 71) **71.** 378.

14) Sonstige Bestimmungen.

Publikation der Gesetze und anderer Landesherrlicher Erlasse in Nassau (V. v. 1. Dez. 66) **66.** 743.

Ausübung des Jagdrechts und der Jagdpolizei (V. v. 30. März 67) **67.** 426. — Verwendung der Jagdschein-Gebühren und Gültigkeit der ausgestellten Jagdscheine im ganzen Umfange der Monarchie (G. v. 9. März 68) **68.** 207.

Privatrechtliche Stellung der Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften (V. v. 12. Aug. 67) **67.** 1449.

Verordnung über das Münzwesen (v. 24. Aug. 67) **67.** 1427. — Deklaration dieser Verordnung (G. v. 13. März 68) **68.** 235.

Ermächtigung der Nassauischen Brand-Assekuranz-Anstalt in Wiesbaden zur Versicherung von Gebäuden in den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 14. Sept. 67) **67.** 1551. — Verwaltung der Nassauischen Brandversicherungs-Anstalt (G. v. 21. Dez. 71) **71.** 610. — Genehmigung des Reglements für dieselbe (A. E. v. 27. Nov. 72) **73.** 45 Nr. 2.

Ausdehnung des Verbandes dieser Anstalt auf Versicherungen aus dem Amte Homburg (G. v. 18. März 79 §. 2) **79.** 136. — Abänderung des §. 61 des Reglements vom 27. November 1872 (A. E. v. 15. Nov. 80) **81.** 3 Nr. 13.

Bestimmungen über das Zeitungskautionswesen (V. v. 26. Sept. 67) **67.** 1663.

Ressortverhältnisse des Lehnswesens (A. E. v. 11. April 68) **68.** 399.

Errichtung von Marksteinen zur Landesvermessung (G. v. 7. April 69) **69.** 729.

Tabellen zur Umrechnung der bisherigen Nassauischen Maaße und Gewichte in die für den Norddeutschen Bund festgestellten neuen Maaße und Gewichte (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746, 760.

Aufhebung der bestehenden gesetzlichen Beschränkungen der Uebergabe des Grundbesitzes seitens der Eltern an die Kinder (G. v. 23. Janr. 78) **78.** 85.

s. auch Hessen-Nassau, desgl. Wiesbaden.

Nassau (Stadt), Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 549.

Nassauer Straße in der Rheinprovinz, s. Chausseen Nr. 810.

Nassauische Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 234.

Nassauische Landestheile, Generalpardon für die aus den vormals Nassauischen Landestheilen entwichenen Unterthanen (v. 7. Janr. 16) **16.** 95.

Ablösung der Reallasten in den vormals Nassauischen Landestheilen (G. v. 4. Juli 40) **40.** 195. — Aufhebung dieses Gesetzes und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 26, §§. 66, 110) **50.** 79.

Nastätten (Reg. Bez. Wiesbaden), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 552.

Nationale, Lebensversicherungsgesellschaft in Berlin, Genehmigung des Statuts (A. E. v. 21. Juli 73) **73.** 416 Nr. 23.

Nationalgarde, s. Bürgergarden.

National-Hypotheken-Kreditgesellschaft, eingetragene Genossenschaft zu Stettin, Ausfertigung von Hypothekenbriefen (Priv. v. 30. Okt. 71 u. Stat.) **71.** 518, 519. — Erster Nachtrag zu dem Statut (A. E. v. 9. Juli 73) **73.** 470 Nr. 6.

Nationalkokarde. 1) Verordnung wegen Tragens der Preußischen Nationalkokarde (v. 22. Febr. 13) **13.** 22. — Strafe für das unbefugte Tragen derselben (K. O. v. 13. Okt. 24 Nr. 7) **24.** 214.

2) Verlust der Nationalkokarde wegen Entziehung vom Kriegsdienste (V. v. 22. Febr. 13) **13.** 21. — desgl. wegen Vergehungen im Landsturm (V. v. 21. April 13 §. 26) **13.** 82. — desgl. wegen Veruntreuung des Futters bei den Militair-Dienstpferden (K. O. v. 3. Febr. 25) **25.** 11. — desgl. wegen Desertion von Seiten invalider Soldaten (K. O. v. 23. Juli 38 Nr. 1) **38.** 380. — Verlust der Nationalkokarde wegen begangener Verbrechen im Allgemeinen (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 1, §. 21) **51.** 103.

Verwirkung der Nationalkokarde zugleich mit dem Verluste des National-Militairabzeichens und des Landwehrkreuzes (K. O. v. 13. Okt. 24) **24.** 213. — Mit dem Verlust der Nationalkokarde soll von den Civilgerichten bei beurlaubten Landwehrmännern ꝛc. zugleich auf den Verlust des National-Militairabzeichens oder des Landwehrkreuzes und auf Versetzung in die zweite Klasse des Soldatenstandes erkannt werden (K. O. v. 26. Aug. 25) **25.** 192. — Auf den Verlust des Landwehrkreuzes

Nationalkokarde (Forts.)
soll hierbei nicht mehr erkannt werden (K. O. v. 14. Juli 41) **41.** 233.

Mit der Versetzung in die zweite Klasse und mit der Ausstoßung aus dem Soldatenstande ist zugleich der Verlust der Nationalkokarde verbunden (K. O. v. 31. Mai 38 Nr. 2) **38.** 369 (V. v. 27. Juni 44 §§. 18, 20 b) **44.** 288 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 37, 38, 43) **45.** 302.

3) Folgen des Verlustes. Der Verlust der Nationalkokarde hat zugleich die Unfähigkeit zur Ausübung der Gerichtsbarkeit und des Patronats zur Folge (G. v. 8. Mai 37 §. 6 lit. b) **37.** 100. — bei ausgeschiedenen Militairpersonen auch den Verlust der Unteroffizier-Charge und aller damit verbundenen Auszeichnungen und Vorrechte (K. O. v. 23. April 42) **42.** 191. — Die naturalisirten Juden in Posen verlieren mit der Nationalkokarde zugleich die mit der Naturalisation verbundenen Rechte (G. v. 23. Juli 47 §. 30) **47.** 268. — Solchen Personen, welchen das Recht, die Nationalkokarde zu tragen, aberkannt ist, darf der Zutritt zu den öffentlichen Gerichtsverhandlungen nicht gestattet werden (V. V. v. 7. April 47 §. 1) **47.** 130, 131. — Ebenso dürfen ihnen keine Jagdscheine ertheilt werden (G. v. 7. März 50 §. 15 b) **50.** 168.

National-Militairabzeichen, Verlust desselben wegen Vergehen und Verbrechen im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 20 ff.) **8.** 257 (V. v. 3. Aug. 8) **8.** 269. — Verwirkung des National-Militairabzeichens zugleich mit dem Verluste der Nationalkokarde, mit der Versetzung in die zweite Klasse des Soldatenstandes und mit der Ausstoßung aus demselben (K. O. v. 13. Okt. 24) **24.** 213 (K. O. v. 26. Aug. 25) **25.** 192 (K. O. v. 14. Juli 41) **41.** 233 (V. v. 27. Juni 44 §§. 18, 20 b) **44.** 288 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 37, 38, 43) **45.** 302. — Verlust desselben wegen Veruntreuung des Futters bei Militair-Dienstpferden (K. O. v. 3. Febr. 25) **25.** 11.

Gegen beurlaubte Reservisten, Landwehrmänner ꝛc. ist auf Verlust des National-Militairabzeichens von den Civilgerichten zu erkennen (K. O. v. 11. April 39 §. 3) **39.** 205 (vergl. G. v. 15. April 52 §. 16) **52.** 117.

Strafe für das unbefugte Tragen des Nationals (K. O. v. 13. Okt. 24 Nr. 7) **24.** 214.

National-Repräsentation, s. Landes-Repräsentation.

Nationalversammlung, 1) zur Vereinbarung der Preußischen Staatsverfassung, Wahlgesetz (v. 8. April 48) **48.** 89. — Bestimmungen über den Schutz der Versammlung (G. v. 23. Juni 48) **48.** 157. — Verlust der Mitgliedschaft durch Annahme eines besoldeten Staatsamtes oder durch Beförderung im Staatsdienste (G. v. 6. Juli 48) **48.** 168.

2) Deutsche Nationalversammlung in Frankfurt a. M.), Wahl der Abgeordneten zu derselben (V. v. 11. April 48) **48.** 94. — Bestimmungen über den Schutz der Versammlung (Pat. v. 17. Okt. 48) **48.** 311. — Verfahren bei gerichtlichen Anklagen gegen die Mitglieder derselben (Pat. v. 14. Okt. 48) **48.** 286.

National-Versicherungsgesellschaft zu Stettin, Statuten derselben nebst Allerhöchster Bestätigung (K. O. v. 31. Okt. 45) **45.** 789. — Genehmigung des revidirten Statuts (A. E. v. 21. Juli 52) **52.** 561.

Natural-Abgaben, s. Abgaben.

Naturaldienste, s. Dienste.

Naturalisation der Ausländer als Preußische Unterthanen (G. v. 31. Dez. 42 §§. 5 bis 10) **43.** 15 (K. O. v. 10. Janr. 48) **48.** 25. — insbes. ausländischer Gewerbetreibender (V. v. 9. Febr. 49 §. 67) **49.** 108. — s. auch Ausländer.

Naturalisation der Juden im Großherzogthum Posen (G. v. 23. Juli 47 §§. 24 bis 34) **47.** 267. — desgl. ausländischer Juden (ebend. §. 71) **47.** 278.

Naturallieferungen für das Militair, s. Kriegslieferungen, Lieferungen.

Naturalquartier, s. Einquartierung.

Naturalzinsen, Kumulation der Mandatsklagen wegen der an städtische Kassen zu entrichtenden Naturalzinsen (V. v. 2. Dez. 37) **38.** 1. — s. auch Zehnten, Zins.

Nauborn (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 885.

Nauen (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 412 (V. v. 21. Juni 82) **82.** 326.

Naugard (Provinz Pommern), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 436.

s. auch Chausseen Nr. 180.

Naumburg (Provinz Sachsen), Bestimmungen über das Naumburger Handelsgericht, über das von demselben zu beobachtende Verfahren und über das in Naumburg geltende Wechselrecht (V. v. 4. Juni 19) **19.** 141. — Abänderungen dieser Verordnung als Folge der für die Naumburger Messe veränderten Termine (K. O. v. 28. Juni 25) **25.** 171. — Berichtigung (v. 5. Okt. 25) **25.** 228. — Anderweitige Abänderung der Fristen auf den Messen zu Naumburg (K. O. v. 24. März 31) **31.** 7.

Naumburg [Provinz Sachsen] (Forts.)

Dauer der Amtsfunktionen der kaufmännischen Mitglieder bei der in Naumburg für Handelsangelegenheiten gebildeten gerichtlichen Deputation (K. O. v. 22. Juni 30) 30. 110.

Das Oberlandesgericht in Naumburg erhält die Bezeichnung »Appellationsgericht« (V. v. 2. Jan. 49 §§. 24, 25) 49. 8.

Wiederherstellung der im Bezirk des Appellationsgerichts zu Naumburg verloren gegangenen Grundakten (A. E. v. 20. Febr. 58) 58. 43.

Aufhebung der Appellationsgerichte, Naumburg Sitz eines Oberlandesgerichts (G. v. 24. April 78 §. 12) 78. 232 (G. v. 4. März 78 §. 1) 78. 109 u. 117. — Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 118. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 482.

Anschluß des Schwarzburg-Sondershausenschen Staatsgebiets an den Bezirk des Oberlandesgerichts zu Naumburg (Vertr. v. 7. Okt. 78) 79. 173. — desgl. des Anhaltischen Staatsgebiets (Vertr. v. 9. Okt. 78) 79. 182.

Ausfertigung von Stadtobligationen zum Betrage von 250 000 Mark (Priv. v. 23. Juli 83) 83. 328 Nr. 13.

Veränderung der Grenzen der Kreise Naumburg und Weißenfels (G. v. 8. Febr. 78 §. 2 Nr. 2) 78. 93.

Eisenbahn von Halle über Naumburg nach Eisenach, s. Eisenbahnen Nr. 338. — Eisenbahn von Naumburg nach Artern, s. Nr. 345.

s. auch Chausseen Nr. 441.

Naumburg a. B. (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 332 Pos. 1b.

Naumburg am Queis (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 463.

s. auch Chausseen Nr. 246a.

Naumburg (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 536.

Naumburg-Zeitz (Stift), Abtretung desselben an Preußen (Pat. v. 22. Mai 15) 15. 79. — gehört zum Regierungsbezirk Merseburg (V. v. 30. April 15 D Nr. 1) 15. 95. — Auseinandersetzung rücksichtlich desselben mit dem Königreich Sachsen (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. VII Nr. 5, Art. XII Nr. 6, 11, Art. XV, XXVI, XXVIII) 19. Anh. S. 15. — desgl. mit dem Großherzogthum Weimar (Konv. v. 1. Mai 26 §§. 60, 80) 26. Anh. S. 12.

Naumburg-Zeitz [Stift] (Forts.)

Bestätigung des Statuts der Schullehrer-Wittwen- und Waisen-Versorgungsanstalten im Stifte Naumburg-Zeitz (K. O. v. 29. Febr. 48) 48. 93.

Naumdorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 477 d.

Naunheim (Kreis Gießen), wird mit der Preußischen Monarchie vereinigt (G. v. 24. Dez. 66 §. 1 Nr. 7) 66. 876.

Nautzken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 24.

Navigationsdirektor bei der Marine, Stellung und Wirkungskreis desselben (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 33, 42, 43) 54. 347. — s. auch Marine-Beamte.

Navigationsschulen, an Navigationsschulen können Juden als Lehrer zugelassen werden (G. v. 23. Juli 47 §. 2) 47. 264.

Neanderthal (Rheinprovinz), Errichtung einer Aktiengesellschaft für Marmor-Industrie daselbst (Bek. v. 6. Dez. 54) 54. 636.

Nebelsignalstation in der Nähe des Leuchtthurms auf Arkona, Verleihung des Enteignungsrechtes dazu (A. E. v. 30. Aug. 78) 78. 317 Nr. 6.

Nebenamt, Bestimmungen in Betreff der Uebernahme von Nebenämtern seitens der Staatsbeamten (K. O. v. 13. Juli 39) 39. 235. — desgl. seitens der Schullehrer in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 9) 46. 3. — desgl. seitens der Beamten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 5) 67. 1619.

Inwiefern das mit einem Nebenamt verbundene Einkommen bei Feststellung der Pension eines Beamten oder Lehrers mit in Anrechnung kommt (G. v. 27. März 72 §. 12) 72. 271.

Der Präsident und die Mitglieder der Ober-Rechnungskammer dürfen keine Nebenämter übernehmen (G. v. 27. März 72 §. 4) 72. 278.

In welchen Fällen die Mitglieder des Oberverwaltungsgerichts ein besoldetes Nebenamt bekleiden dürfen (G. v. 3. Juli 75 §. 19) 75. 378 u. 80. 332.

Nebenkosten, Liquidation derselben in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 61 ff.) 51. 648 (G. v. 9. Mai 54 Art. 20) 54. 283. — insbes. im Konkurs- und erbschaftlichen Liquidationsverfahren (V. v. 4. Juni 55 Art. II) 55. 436 (G. v. 15. März 58 Art. II) 58. 72.

Solidarische Verhaftung mehrerer Angeschuldigten für die Nebenkosten in Untersuchungssachen (G. v. 3. Mai 53 §. 3) 53. 171.

Nebenregister der Standesbeamten (G. v. 9. März 74 §§. 10, 11) 74. 98.

Nebra (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 482.

s. auch Meliorationen II Nr. 180. — desgl. Chausseen Nr. 465 a.

Neckar, Schifffahrts-Abgaben auf dem Neckar (Zoll-Tar. v. 24. Okt. 39) 39. 318 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. IV) 45. 649 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. IV) 60. 350 (vergl. Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 15) 65. 659.

Negersklaven, s. Sklavenhandel.

Neheim (Provinz Westfalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 520.

Neheim-Hohenstyburger Fischereigenossenschaft (Stat. v. 15. Juli 78) 78. 292 Nr. 6.

Nehrung, Deichverband der alten Binnen-Nehrung (Stat. v. 18. April 64) 64. 209. — desgl. der neuen Binnen-Nehrung (Stat. v. 18. April 64) 64. 216.

Neidenburg (Provinz Ostpreußen), Ausfertigung Neidenburger Kreisobligationen im Betrage von 60 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 1. Okt. 66) 66. 691. — desgl. im Betrage von 45 000 Thlrn. II. Emission (Priv. v. 22. Juni 74) 74. 332 Nr. 3. — desgl. im Betrage von 147 200 Mark (Priv. v. 23. Nov. 81) 81. 358 Nr. 3.

s. auch Chausseen Nr. 31.

Neidenburg (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 394.

s. auch Chausseen Nr. 31 b, c.

Neidethal, Meliorations-Sozietät des Neidethales bei Soldau im Kreise Neidenburg (Stat. v. 12. Aug. 54) 54. 489.

Neindorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 406.

Neisse (Kreis in Schlesien), Ausfertigung Neisser Kreisobligationen im Betrage von 66 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 12. Dez. 64) 65. 68. — desgl. von 68 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 20. Sept. 71) 71. 480. — desgl. im Betrage von 42 000 Thlrn. III. Emission (Priv. v. 4. Febr. 74) 74. 130 Nr. 6.

s. auch Chausseen Nr. 300.

Neisse (Stadt), Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 116. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 464.

Eisenbahn Neisse-Brieg, s. Eisenbahnen Nr. 235, desgl. von Cosel über Neisse nach Leobschütz, s. Nr. 256,

Neisse [Stadt] (Forts.)
von der Oberschlesischen Hauptbahn bei Oppeln nach Neisse, s. Nr. 256.

s. auch Chausseen Nr. 251 c, 261, 270 a, b, 300 a, c.

Neisse (Fluß), Deichverbände gegen Ueberschwemmungen der Neisse, s. Deichverbände III H.

Nemitzbach (Pommern), Verband zur Regulirung des Nemitzbaches im Kreise Cammin (Stat. v. 7. Dez. 63) 63. 791.

Nemmersdorf (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 4 a.

Nendza (Schlesien), Eisenbahnen: a) von Nendza nach Kattowitz, s. Eisenbahnen Nr. 236. — b) von Nendza nach Idahütte, s. Nr. 367.

Neukersdorfer Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 12. Dez. 59) 60. 2.

Neuershausen (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 537.

Nervenfieber, s. Typhus.

Neshen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 727, 728.

Nester, s. Vogelnester.

Netra (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 537.

Nettienen (Provinz Preußen), Tarif für die Fähranstalt auf dem Pregelflusse bei dem Gute Nettienen im Regierungsbezirk Gumbinnen (K. O. v. 18. Janr. 37) 37. 17.

Nettogewicht, Berechnung desselben bei Versteuerung von Waaren (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 56, 58) 18. 120 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 14, 18) 38. 45 (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21) 21. 182 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. V Nr. III) 45. 650 bis 652 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 V Abth. IV) 60. 351 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 III Abth. IV) 65. 261. — s. Erhebungsrolle, Zolltarif, desgl. Gewicht.

Netzdistrikt, theilweise Abtretung desselben an das Herzogthum Warschau (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 13, 15) 7. 158. — Wiederbesitznahme desselben von Seiten Preußens (Vertr. v. 3. Mai 15 Art. 1) 15. 130 (Pat. v. 15. Mai 15) 15. 45. — Der Netzdistrikt gehört theils zum Marienwerderschen, theils zum Bromberger Regierungsbezirk (V. v. 30. April 15 A II Nr. 2, C II Nr. 2) 15. 93.

Edikt gegen das Vorvieh der Schäfer und Schäferknechte im Netzdistrikt (v. 26. April 6) 6. 80.

Netzdistrikt (Forts.)

Festsetzung eines Normaljahres (1797) für den Netzdistrikt zum Schutze gegen fiskalische Ansprüche (V. v. 18. Dez. 1798 u. V. v. 24. Nov. 43) **44.** 12 bis 14.

s. auch Westpreußen, Posen (Provinz).

Netze (Fluß), Aufhebung der Staats-, Kommunal- und Privatzölle an der Netze (V. v. 11. Juni 16 §. 1 d, §. 6) **16.** 194.

Genossenschaft zur Melioration der Labischin-Bromberger Netzewiesen in den Kreisen Schubin, Bromberg und Inowraclaw (Stat. v. 6. April 58) **58.** 153. — desgl. zur Melioration der Pakość-Labischiner Netzewiesen (Stat. v. 11. April 59) **59.** 192.

Tarif für das Fährgeld über die Netze bei Zantoch im Kreise Landsberg (A. E. v. 15. Dez. 73) **74.** 351 Nr. 2.

Netzfischerei im Regierungsbezirk Stralsund (Fisch-O. v. 30. Aug. 65 §§. 12, 13) **65.** 945. — s. auch Fischerei.

Neuberun (Oberschlesien), s. Eisenbahnen Nr. 256. — desgl. Chausseen Nr. 321a.

Neubruchzehnt (Zehnt vom Neulande), Aufhebung desselben (G. v. 2. März 50 §. 35) **50.** 89. — Ablösung desselben in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 28. Mai 60 §. 9) **60.** 224. — s. auch Zehnten, Rottzehnte.

Neubrück (Pommern), s. Chausseen Nr. 170 a.

Neuburg (Bayern), wird zum Freihafen für den Rheinhandel bestimmt (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) **69.** 828.

Neudamm (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 421.

s. auch Chausseen Nr. 88, 99a.

Neudeck (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 346, 346c.

Neudorf (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 330g.

Neudörffel (Schlesien), s. Chausseen Nr. 332 Pos. 1c.

Neu-Duisburg, Anlage einer Eisenbahn von der Steinkohlengrube Neu-Duisburg nach dem Bahnhofe bei Duisburg (A. E. v. 2. Aug. 58) **58.** 492. — s. Duisburg.

Neuemühle (Kassel), Aufhebung des Schleusengeldes an der Fulda zu Neuemühle (A. E. v. 8. Mai 68) **68.** 488.

Neuenahr (Rheinprovinz), Errichtung einer Aktiengesellschaft zur Gründung des Bades Neuenahr im Ahrthal (Bek. v. 10. Sept. 60) **60.** 432. — Nachtrag zum Statut (Bek. v. 13. Dez. 64) **64.** 714.

Neuenbrocker Schleusenkommune im Kreise Steinburg (Schleswig-Holstein), s. Meliorationen Nr. 186.

Neuenburg, s. Neufchatel.

Neuenburg (Provinz Westpreußen), Schwetz-Neuenburger Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Weichsel (Stat. v. 27. Dez. 54) **55.** 19.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 406.

s. auch Chausseen Nr. 65.

Neuendorf (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 19a, 26a.

Neuendorf (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 178c, d.

Neuendorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 490c.

Neuengleichen (Amt), wird von Kurhessen und Hessen-Rothenburg an Preußen abgetreten (Trakt. v. 16. Okt. 15 Art. 2) **18.** Anh. S. 60 (Trakt. v. 16. Okt. 15 Art. 1) **18.** Anh. S. 65. — von Preußen an Hannover (Trakt. v. 23. Sept. 15 Art. 5) **18.** Anh. S. 58.

Neuenhaus (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 514.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 27. Juni 83) **83.** 107.

Neuenhofe (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 502.

Neuenkirchen (Amt in Westphalen), wird von Preußen theilweise an Nassau abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 2) **18.** Anh. S. 31. — wird an Preußen zurückgegeben (Sep. Art. v. 31. Mai 15) **19.** Anh. S. 97. — s. auch Siegen (Fürstenthum), desgl. Chausseen Nr. 544, 623, 654a.

Neuenrade (Westphalen), s. Chausseen Nr. 624.

Neuerburg (Amt), wird von Nassau an Preußen abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 1 Nr. 11) **18.** Anh. S. 31.

Neuerburg (Rheinprovinz), Vertretung der Gemeinde Neuerburg auf den Kreis- und Provinzial-Landtagen im Stande der Städte und Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an dieselbe (A. E. v. 26. April 59) **59.** 219.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 563.

s. auch Chausseen Nr. 889.

Neu-Essen, Bergbaugesellschaft in Essen, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 13. Febr. 56) **56.** 100. — Abänderungen desselben (Bek. v. 5. Mai 59) **59.** 220 (Bek. v. 28. März 64) **64.** 148.

Anlage einer Eisenbahn von der Zeche Neu-Essen nach dem Bahnhofe der Cöln-Mindener Eisenbahn bei Essen (A. E. v. 4. Febr. 61) **61.** 106. — Aenderung dieses Projekts (A. E. v. 22. April 61) **61.** 251.

s. auch Essen.

Neufahrwasser (bei Danzig), Erhebung der Hafengelder und der Abgaben für den Hafen von Danzig und Neufahrwasser (K. O. u. Tar. v. 18. Okt. 38) **38.** 517. — Herabsetzung der Hafengelder (K. O. v. 30. Mai 43 Nr. 1) **43.** 268. — Erleichternde Bestimmungen über die Erhebung derselben (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) **54.** 545 (A. E. v. 25. Juni 63 Nr. 1) **63.** 442 (A. E. v. 10. Febr. 68) **68.** 82. — Anderweitige Regulirung der Gebühren der Binnenlootsen in dem Hafen von Neufahrwasser (A. E. u. Tar. v. 14. Dez. 70) **71.** 7.

Gebühren für die Benutzung der dortigen Kielbänke (A. E. v. 2. Janr. 51) **51.** 12.

Anderweite Bestimmung des Hafengeldes, der Lootsengebühren ꝛc. (Tar. v. 30. Dez. 74) **75.** 18.

Eisenbahn von Danzig nach Neufahrwasser, s. Eisenbahnen Nr. 86.

s. auch Danzig (Stadt).

Neufchatel, die Angelegenheiten des Neufchateller Departements gehen vom Staatskanzler an das Ministerium des Innern über (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 2f) **19.** 3. — Die Münzverfassung in Neufchatel bleibt unverändert (G. v. 30. Sept. 21 Nr. 22) **21.** 162.

Neuhaldensleben (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 480 (V. v. 22. Sept. 82) **82.** 351.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 50 000 Thalern (Priv. v. 15. Nov. 73) **74.** 16 Nr. 4.

Eisenbahn von Magdeburg über Neuhaldensleben bis zu den Berlin-Hannoverschen Bahnen, s. Eisenbahnen Nr. 220.

s. auch Chaussee Nr. 442 bis 450, 508a.

Neu-Hardenberg (Regierungsbezirk Frankfurt), Erhebung eines Wegegeldes daselbst (Tar. v. 15. Janr. 35) **35.** 13 (K. O. u. Tar. v. 24. Febr. 39) **39.** 87 bis 89.

Neuhaus (Amt im Herzogthum Lauenburg), wird von Preußen an Hannover abgetreten (Trakt. v. 23. Sept. 15 Art. 2 ff.) **18.** Anh. S. 58.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 512.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 25. Juni 80) **80.** 274.

Neuhaus a. d. Oste (Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 515.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 28. Nov. 81) **81.** 347 (Verf. v. 5. Janr. 83) **83.** 1 (Verf. v. 5. Okt. 83) **83.** 344.

Neuhaus a. d. Oste [Hannover] (Forts.)

Ausfertigung von Obligationen des Wegeverbandes des Amts Neuhaus im Betrage von 50 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 21. Juli 69) **69.** 962.

Neuhaus (Provinz Schlesien), s. Chaussee Nr. 297b.

Neuhaus-Schweinertscher Deichverband (Posen), Statut (v. 30. April 80) **80.** 276 Nr. 6.

Neuhof (Kreis Neustettin), Entwässerungsgenossenschaft (Stat. v. 16. Janr. 82) **82.** 19 Nr. 2.

Neuhof (Regierungsbezirk Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 541.

Neuhöfen (Cölmisch, Westpreußen), s. Chaussee Nr. 60d 2.

Neukietz (Provinz Brandenburg), s. Chaussee Nr. 121h.

Neukirch (Provinz Ostpreußen), s. Chaussee Nr. 32b, 55.

Neukirchen (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Stadtgemeinde Neukirchen (A. E. v. 24. Aug. 57) **57.** 758.

s. auch Chaussee Nr. 820, 824.

Neukirchen (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 544.

Neukrug (Provinz Westpreußen), s. Chaussee Nr. 48a, c.

Neukrug (Provinz Pommern), s. Chaussee Nr. 196a.

Neuland (Hannover), Verband zur Entwässerung der Voigtei Neuland, Amts Winsen a. d. L. (Bek. v. 30. Mai 72) **72.** 540.

Neuliebenau (Provinz Westpreußen), s. Chaussee Nr. 60d 3.

Neu-Lübbenau (Provinz Brandenburg), s. Chaussee Nr. 73e.

Neumagen (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 563.

Neumark (Provinz), Aufhebung der Beschränkungen des Mühlsteinhandels in der Neumark (Pat. v. 20. März 9) **9.** 541.

Anordnungen für die Kur- und Neumark wegen Zusammenziehung bäuerlicher Grundstücke oder Verwandlung derselben im Vorwerksland (V. v. 9. Janr. 10) **10.** 626.

Führung der Hypothekenbücher über das ritterschaftliche Grundeigenthum in den Marken (K. O. v. 1. Aug. 10) **10.** 723.

Aufhebung des Neumärkischen Provinzialzolles vom Land- und Wasserverkehr mit den alten Staaten (V. v. 11. Juni 16 §§. 1 ff.) **16.** 194.

Nassau [Provinz, vormaliges Herzogthum] (Forts.)
verhältnisse abgeschlossenen Vertrages vom 11. Juni 1858 auf Nassau (Minist. Erkl. v. 28. Sept. 67) 67. 1795. — In Betreff der übrigen deutschen Staaten, s. Gerichtsbarkeits-Verhältnisse.

Einführung des Notariats im vormaligen Herzogthum Nassau (G. v. 8. März 80 §. 1) 80. 177. — desgl. des Preuß. Gesetzes vom 11. Juni 1845 über die Aufnahme von Notariatsinstrumenten, mit Ausnahme der §§. 34, 43, 45, 46 (das. §. 4 u. Anl. A) 80. 178 u. 180 ff. — Abänderungen desselben (das. §. 5) 80. 178. — Aufsichtsrecht und Disziplin hinsichtlich der Notare (das. §. 7) 80. 178. — Bestimmungen über die Notariatsgebühren (das. §§. 9, 10) 78. 179.

6) Zoll-, Steuer- und Stempelsachen.

Erhebung der direkten Staatssteuern für das Jahr 1867 (A. E. v. 17. Janr. 67) 67. 119.

Einführung der Preußischen Gesetzgebung in Betreff der direkten Steuern (V. v. 11. Mai 67) 67. 593 (A. E. v. 22. Sept. 67) 67. 1644.

Besteuerung des Branntweins (V. v. 11. Mai 67) 67. 633. — des Braumalzes (V. v. 11. Mai 67) 67. 652. — des Tabacks (V. v. 11. Mai 67) 67. 661.

Erhebung einer Salzabgabe (V. v. 9. Aug. 67) 67. 1327.

Einführung der Erbschaftsabgabe (V. v. 5. Juli 67 §§. 1 ff., §. 12 c, §. 13) 67. 1120.

Einführung des Zollstrafgesetzes vom 23. Januar 1838 (V. v. 29. Juli 67) 67. 1268.

Bestimmungen über das Verfahren in Untersuchungen wegen Zuwiderhandlungen gegen die Zollgesetze (Ordn. v. 29. Juli 67) 67. 1270.

Exekutivische Beitreibung der direkten und indirekten Steuern und anderer öffentlicher Abgaben und Gefälle, Kosten ꝛc. seitens der Verwaltungsbehörden (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1553.

Verwaltung des Stempelwesens, Erhebung des Urkundenstempels (V. v. 19. Juli 67 §§. 1 ff., §. 35 Nr. 3, §. 36) 67. 1191.

Stempelfreiheit der Beglaubigungen behufs Löschung von Hypotheken im Stockbuche (G. v. 10. März 79 §. 9) 79. 147.

Stempelsteuer für Spielkarten, Fabrikation und Verkauf derselben (V. v. 4. Juli 67) 67. 1057. — Wechselstempel (V. v. 4. Juli 67) 67. 1063. — Zeitungsstempel (V. v. 4. Juli 67) 67. 1066. — Kalenderstempel (V. v. 5. Juli 67) 67. 1068.

Stempelabgabe von Konzessionen, Ausfertigungen ꝛc. (A. E. v. 17. Sept. 67) 67. 1651.

Nassau [Provinz, vormaliges Herzogthum] (Forts.)

7) Finanz-, Kassen- und Rechnungssachen.

Feststellung des Finanz-Etats für das Jahr 1867 (V. v. 24. Janr. 67) 67. 145. — Regelung des Etats- und Rechnungswesens für das Jahr 1867 (G. v. 4. Janr. 68) 68. 5.

Verordnung über das Rechnungswesen (v. 31. Aug. 67) 67. 1442.

Einführung der monatlichen und außerordentlichen Kassen-Revisionen (A. E. v. 7. März 68) 68. 232.

8) Handel und Gewerbe.

Einführung der Bank-Ordnung vom 5. Oktober 1846 und des dieselbe abändernden Gesetzes vom 7. Mai 1856 (V. v. 16. Dez. 66) 66. 810.

Aufhebung der Schifffahrtsabgaben, welche bisher für Rechnung des Herzogthums Nassau auf dem Rhein und Main erhoben worden sind (A. E. v. 24. Dez. 66) 66. 874.

Einführung des Allgemeinen Berggesetzes vom 24. Juni 1865 (V. v. 22. Febr. 67) 67. 237.

Die obere Leitung des Bergwesens wird dem Ministerium für Handel ꝛc. überwiesen (A. E. v. 16. Febr. 67) 67. 228. — Das Herzogthum Nassau wird dem Bezirk des Oberbergamtes in Bonn zugetheilt (V. v. 6. März 67) 67. 351.

Besteuerung der Bergwerke (V. v. 1. Juni 67) 67. 802.

Aufhebung der Beschränkungen des Zinssatzes (G. v. 18. März 67) 67. 387.

Einführung der Ergänzungen und Erläuterungen zur Allgemeinen Deutschen Wechsel-Ordnung (V. v. 5. Juli 67) 67. 1108.

Außer- und Wiederinkurssetzung, desgl. Umschreibung der Papiere auf Inhaber (V. v. 16. Aug. 67) 67. 1457.

Ausstellung von Papieren, welche eine Zahlungsverpflichtung an jeden Inhaber enthalten (V. v. 17. Sept. 67) 67. 1518.

Beschränkung der Zahlungsleistung mit fremdem Papiergelde (G. v. 22. April 69) 69. 561 (V. v. 23. April 69) 69. 562.

Bestimmungen über die Kommanditgesellschaften auf Aktien (V. v. 24. Aug. 67) 67. 1645.

Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in den Fabriken (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1572.

Aufhebung und Ablösung gewerblicher Berechtigungen (G. v. 17. März 68 §§. 1 ff., 6 ff.) 68. 249.

9) Post, Telegraphen und Eisenbahnen.

Uebernahme der Postverwaltung (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1) 67. 355.

Nassau [Provinz, vormaliges Herzogthum] (Forts.)

Verschmelzung des Telegraphenwesens mit der Preußischen Telegraphen-Verwaltung (A. E. v. 30. März 67) 67. 440.

Organisation des Eisenbahnwesens (A. E. v. 15. Dez. 66) 67. 5.

Einführung des Gesetzes vom 3. November 1838 über die Eisenbahn-Unternehmungen, und der Verordnung vom 21. Dezember 1846 über die bei dem Bau von Eisenbahnen beschäftigten Handarbeiter (V. v. 19. Aug. 67) 67. 1426.

Besteuerung der Eisenbahnen (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1639.

Nassauische Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 234.

10) Verwaltungs-Angelegenheiten.

Organisation der Verwaltungsbehörden (V. v. 22. Febr. 67 §§. 2, 4, 9, 12) 67. 273.

Organisation der Forstverwaltung, Prüfung und Anstellung der Forstbeamten (V. v. 4. Juli 67) 67. 1129.

Verordnung über die Polizei-Verwaltung (v. 20. Sept. 67) 67. 1529.

Beschränkung der in Verwaltungs-Angelegenheiten zur Erhebung kommenden Gebühren und Sporteln (G. v. 27. Febr. 68) 68. 177.

Neue Vorschriften über die allgemeine Landesverwaltung, Zeitpunkt der Geltung in Nassau (G. v. 30. Juli 83 §. 155) 83. 234. — desgl. über die Zuständigkeit der Verwaltungs- und Verwaltungsgerichtsbehörden (G. v. 1. Aug. 83 §. 163) 83. 291.

11) Geistliche, Schul- und Medizinal-Angelegenheiten.

Prüfung der Schulamts-Kandidaten, Zusammensetzung der wissenschaftlichen Prüfungs-Kommissionen (V. v. 13. März 67) 67. 395.

Kompetenz des Ministers der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten in Betreff der Unterrichts- und Medizinal-Verwaltung (V. v. 13. Mai 67) 67. 667.

Gemeinde-Ordnung für die evangelischen Kirchengemeinden (v. 27. Aug. 69) 69. 1024 (A. E. v. 27. Aug. 69) 69. 1024.

Errichtung eines evangelischen Konsistoriums (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1569.

Kirchengemeinde-Ordnung für die evangelischen Kirchen dieses Konsistorialbezirks (v. 4. Juli 77) 77. 182 (A. E. v. 4. Juli 77) 77. 181. — Berichtigung einiger Druckfehler (Bek. v. 25. Juli 77) 77. 213. — Genehmigung durch den Landtag (G. v. 6. April 78) 78. 145. — Bestimmungen über den Erlaß von Kirchengesetzen (das. Art. 23 bis 27) 78. 150.

Ausdehnung der Wirksamkeit des evangelischen Centralkirchenfonds und der evangelischen Pfarr-Wittwen- und Waisenkasse auf vormals Großherzoglich Hessische Gebietstheile (Kirch. G. v. 28. März u. G. v. 28. März 83) 83. 29 u. 31.

Errichtung eines Provinzial-Schulkollegiums und Medizinal-Kollegiums (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1570.

Einführung der Preußischen Medizinaltaxe (V. v. 2. Juli 67) 67. 1119.

Einführung des Preußischen Medizinalgewichts (V. v. 12. Aug. 67) 67. 1357.

Einführung der Pharmacopoea Borussica (A. E. v. 12. Janr. 68) 68. 86.

12) Landwirthschaftliche Angelegenheiten.

Bildung von Genossenschaften zu Entwässerungs- und Bewässerungs-Anlagen (V. v. 28. Mai 67) 67. 769.

Vorschriften für den Geltungsbereich der Nassauischen Verordnung vom 27. Juli 1858, betr. Ent- und Bewässerungsanlagen (G. v. 1. Aug. 83 §§. 87 bis 89) 83. 269.

Bestimmungen über die Güter-Konsolidation (V. v. 2. Sept. 67) 67. 1462.

Umwandlung der Erbleih-, Erbzins- und Erbpacht-Verhältnisse in Eigenthum, Ablösung der daraus herrührenden Leistungen (G. v. 5. April 69 §§. 1 ff., 18, 21, 25) 69. 517.

Gemeinheitstheilungs-Ordnung für Nassau (v. 5. April 69) 69. 526.

Errichtung eines Spruchkollegiums für landwirthschaftliche Angelegenheiten bei der Regierung in Wiesbaden (G. v. 5. April 69 §. 25) 69. 522 (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §. 24) 69. 534.

Ablösung der Reallasten im Regierungsbezirk Wiesbaden (G. v. 16. Juni 76) 76. 369.

13) Provinzial-, Kreis- und Kommunal-Angelegenheiten.

Kreisverfassung (V. v. 26. Sept. 67) 67. 1653.

Einrichtung einer kommunalständischen Verfassung (V. v. 26. Sept. 67) 67. 1659. — Regulativ für die Verwaltung des kommunalständischen Vermögens und der kommunalständischen Anstalten (A. E. v. 17. Juli 71) 71. 299.

Verpflichtung der Stadtgemeinden zur Besetzung der besoldeten städtischen Unterbeamtenstellen mit versorgungsberechtigten Militair-Invaliden (A. E. v. 22. Sept. 67) 67. 1667.

Neumark [Provinz] (Forts.)

Bestimmung eines Präklusivtermins zum Umtausch und zur Verifizirung der Kur- und Neumärkischen Interimsscheine (K. O. v. 6. Dez. 23) **23.** 180. — desgl. zur Einlösung der älteren Kur- und Neumärkischen Zins-Kupons und Zinsscheine aus der Zeit vor dem 1. Januar 1822 (K. O. v. 5. Janr. 42) **42.** 32. — Annahme der Kur- und Neumärkischen ständischen Obligationen als depositalmäßige Sicherheit (K. O. v. 27. Mai 38) **38.** 280. — Kur- und Neumärkische Pfandbriefe, s. Pfandbriefe II Nr. 4.

Aufhebung der in einigen Kreisen der Neumark noch bestehenden Geschlechtsvormundschaft (V. v. 27. Juli 32) **32.** 205.

Einrichtung des Landarmen-, Korrigenden- und Irrenwesens in der Neumark (Regl. v. 19. Okt. 60) **60.** 505. — Vereinigung der Landarmenverbände der Kurmark, Neumark und Niederlausitz zu einem Landarmenverbande der Provinz Brandenburg (V. v. 25. Febr. 78) **78.** 94.

Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in der Neumark (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 6) **61.** 331. — s. Grundsteuer.

Feststellung des ritterschaftlichen Taxwerthes der Kur- und Neumärkischen Güter, und Beleihung derselben mit Pfandbriefen (A. E. u. Regul. v. 3. Okt. 68) **68.** 894.

Errichtung des Neuen Brandenburgischen Kredit-Instituts für die ländlichen Grundstücke der Kur- und Neumark (A. E. u. Stat. v. 30. Aug. 69) **69.** 1034. — s. Landschaften Nr. 3.

Errichtung einer Darlehnskasse für die Kur- und Neumärkische Ritterschaft (A. E. v. 8. Janr. 73) **73.** 47. Nr. 14.

Aufnahme eines Geisteskranken in die Irrenanstalt der Neumark (A. E. v. 8. März 73) **73.** 190 Nr. 2.

Aufhebung des Lehnsverbandes in der Neumark (G. v. 23. Juli 75) **75.** 537.

Verwaltung des Aemterkirchenfonds (V. v. 5. Sept. 77 Art. II) **77.** 215. — Umgestaltung desselben (G. v. 16. März 82) **82.** 122.

Verfügung über die Kontributionsüberschüsse in der Kur- und Neumark (Kreis-O. v. 19. März 81 §. 117) **81.** 217.

Anordnung der Provinzialstände, Kommunal-Landtage und Kreisstände für die Kur- und Neumark, s. Provinzialstände II Nr. 1, Kommunal-Landtage II Nr. 1, Kreisstände Nr. 1.

Uebertragung der Verwaltung des Kommunalverbandes der Neumark auf den Provinzialverband von Brandenburg, Genehmigung der betr. Beschlüsse des Kommunallandtags (A. E. v. 14. Juli 79) **79.** 614 Nr. 5.

Feuersozietäts-Reglement für die Städte der Kur- und Neumark, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. II.

s. auch Kurmark, Brandenburg (Provinz).

Neumark (Westpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 410.

s. auch Chausseen Nr. 58a, d.

Neumark (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 173b.

Neumarkt (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 453 (V. v. 9. Nov. 81) **81.** 341.

s. auch Chausseen Nr. 301.

Neumarkt (Kreis), Ausgabe von Kreisobligationen im Betrage von 315 000 Mark (Priv. v. 13. April 74) **74.** 193 Nr. 14.

Neumarkt (Schlesien), Neumarkter Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 30. April 56) **56.** 498. — Nachtrag zum Statut (v. 6. Juli 64) **64.** 527.

Neumünster (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 503.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 8. Juni 83) **83.** 103.

Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 1 000 000 Mark (Priv. v. 7. Nov. 81) **82.** 3 Nr. 5. — desgl. bis zum Betrage von 1 000 000 Mark (Priv. v. 12. März 83) **83.** 83 Nr. 5.

Eisenbahn von Neumünster nach Neustadt, s. Eisenbahnen Nr. 239. — desgl. von Neumünster über Segeberg nach Oldesloe, s. Nr. 14. — desgl. von Neumünster über Heide nach Tönning, s. Nr. 238 u. 365.

Neunaugen, Bestimmungen über die Neunaugenfischerei im Frischen Haff (Fisch. O. v. 7. März 45 §. 34) **45.** 129. — desgl. im Kurischen Haff (Fisch. O. v. 7. März 45 §. 31) **45.** 148.

Neunkirchen (Rheinprovinz), Verleihung des Expropriationsrechts an die Gemeinde Neunkirchen zur Herstellung einer Straße und eines Platzes um die evangelische Kirche (A. E. v. 6. Nov. 72) **72.** 724 Nr. 17.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 561.

Eisenbahnen: a) von Neunkirchen über Creuznach nach Bingerbrück, s. Eisenbahnen Nr. 297, — b) von

Neunkirchen [Rheinprovinz] (Forts.)
Neunkirchen nach der französischen Grenze in der Richtung auf Forbach, desgl. c) von Neunkirchen nach den Wilhelm-Schächten, s. Nr. 300, — d) von Neunkirchen nach Saarbrücken, s. Nr. 307.

Neunte, Erhebung desselben bei Bergwerken (G. v. 12. Mai 51 §. 4) 51. 261. — s. auch Zehnten.

Neu-Ostpreußen, freier Betrieb der Lein- und Baumwollen-Weberei in Ost-, West- und Neu-Ostpreußen (V. v. 4. Mai 6) 6. 85.

Entlassung der aus Neu-Ostpreußen gebürtigen Offiziere und Junker in der Armee (Publ. v. 24. Juli 7) 7. 168. — Entlassung der Civilbeamten (Publ. v. 29. Aug. 7) 7. 168.

Bestimmung eines Normaljahres (1797) für die vormaligen Süd- und Neu-Ostpreußischen Landestheile zum Schutze gegen fiskalische Ansprüche (V. v. 24. Nov. 43) 44. 12.

s. auch Ostpreußen, Westpreußen.

Neurode (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 455.

s. auch Chausseen Nr. 255, 260a, 302, 303.

Neu-Ruppin (Provinz Brandenburg), Einrichtung und Verwaltung der dortigen Landarmenanstalt (Regl. v. 14. Janr. 48 §§. 2 ff.) 48. 38.

Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 113. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 430.

s. auch Chausseen Nr. 114, 115.

s. auch Ruppin.

Neusalz (a. d. Oder), Bestimmung des Ufergeldes für das Ein- und Ausschiffen bei Neusalz (Tar. v. 13. Febr. 37) 37. 22. — desgl. des Niederlagegeldes für die Benutzung des Abladeplatzes am Oberufer zu Neusalz (Tar. v. 13. Febr. 37) 37. 23 (A. E. 27. Dez. 71 Nr. 8) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 66.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 458.

s. auch Chausseen Nr. 264, 304.

Neu-Schottland, Berg- und Hütten-Aktienverein in Dortmund (Stat. u. Bestät. Urk. v. 29. Dez. 56) 57. 41. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 7. Nov. 64) 64. 672.

Neusen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 698.

Neusorge (Schlesien), s. Chausseen Nr. 285, 352b.

Neustadt (Herrschaft in der Provinz Westpreußen), dem jedesmaligen Besitzer der Herrschaft Neustadt wird das Theilnahmerecht an einer Kollektivstimme für die Provinzial-Landtage des Königreichs Preußen verliehen (A. E. v. 16. Janr. 60) 60. 78.

Neustadt (Kreis in der Provinz Westpreußen), Ausfertigung von 100 000 Thalern Neustädter Kreisobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 20. Dez. 65) 66. 38. — desgl. von 70 000 Thalern II. Emission zu 5 Prozent (Priv. v. 13. Juni 68) 68. 705. — desgl. im Betrage von 600 000 Mark (Priv. v. 1. April 74) 74. 193 Nr. 10.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 403 (V. v. 21. Juni 82) 82. 325.

s. auch Chausseen Nr. 61.

Neustadt (Kreis in Oberschlesien), Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 494 700 Mark (Priv. v. 5. Febr. 79) 79. 248 Nr. 3. — desgl. im Betrage von 450 000 Mark (Priv. v. 5. April 80) 80. 283 Nr. 3. — desgl. im Betrage von 1 150 000 Mark (Priv. v. 13. Juli 83) 83. 328 Nr. 10.

s. auch Chausseen Nr. 305, 359.

Neustadt O. S. (Stadt), Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 345 000 Mark (Priv. v. 20. Janr. 75) 75. 187 Nr. 6. — desgl. im Betrage von 160 000 Mark (Priv. v. 10. Janr. 83) 83. 22 Nr. 13.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 464.

s. auch Chausseen Nr. 305a, d, f 1.

Neustadt (Provinz Sachsen), wird vom Königreich Sachsen an Preußen abgetreten (Pat. v. 22. Mai 15) 15. 79. — von Preußen zum größeren Theil an Sachsen-Weimar (Trakt. v. 22. Sept. 15 Art. 1) 18. Anh. S. 54.

Neustadt (bei Magdeburg), Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 70 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 23. Sept. 58) 58. 569. — desgl. im Betrage von 25 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 8. Okt. 60) 60. 500. — desgl. im Betrage von 450 000 Mark (Priv. v. 22. Juli 74) 74. 314 Nr. 12, 332 Nr. 4 u. 348. — desgl. im Betrage von 200 000 Mark (Priv. v. 20. Janr. 77) 77. 110 Nr. 3. — Herabsetzung des Zinsfußes der nach Privilegium vom 23. September 1858 und 8. Oktober 1860 ausgegebenen Stadtobligationen von 5 auf 4½ Prozent (A. E. v. 19. März 80) 80. 263 Nr. 4.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 480.

s. auch Magdeburg.

Neustadt (Rheinprovinz), Aufnahme des Ortes Neustadt im Kreise Gummersbach in den Stand der Städte (V. v. 15. Janr. 42) **42.** 44.

Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Neustadt (A. E. v. 4. Janr. 58) **58.** 14.

s. auch Chausseen Nr. 811.

Neustadt (a. d. Dosse), s. Chausseen Nr. 131 a, e, g.

Neustadt (bei Pinne), s. Chausseen Nr. 205, 220.

Neustadt (a. d. Warthe), s. Chausseen Nr. 218, 221 c, e.

Neustadt am Rübenberge (Hannover), Vereinigung des Amtes Neustadt mit dem Bezirk des Oberbergamts zu Halle a. d. S. (V. v. 30. Sept. 70) **70.** 573.

Amtsgericht (V. v. 25. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 509.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 18. Juli 83) **83.** 117.

Neustadt (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 503.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 14. April 83) **83.** 74.

Erhebung der Hafenabgaben und des Bohlwerksgeldes daselbst (A. E. u. Tar. v. 17. Febr. 75) **75.** 169.

Eisenbahn nach Neumünster, s. Eisenbahnen Nr. 239, — desgl. von Neustadt nach Oldenburg, s. Nr. 240.

Neustadt (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 545.

Neustadt-Eberswalde (Provinz Brandenburg), Tarif für das daselbst zu erhebende Bollwerksgeld (v. 11. Mai 35) **35.** 98.

Ausfertigung von 50 000 Thlrn. Neustadt-Eberswalder Stadtobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 12. April 69) **69.** 706.

Eisenbahn von Berlin über Neustadt-Eberswalde nach Stettin, s. Eisenbahnen Nr. 41.

s. auch Chausseen Nr. 116 bis 118, 121 d, f, k.

s. auch Eberswalde.

Neustettin (Pommern), Ausstellung Neustettiner Kreisobligationen im Betrage von 97 000 Thlrn. zu 3½ Prozent (Priv. v. 23. Okt. 46) **46.** 518. — desgl. im Betrage von 60 000 Thlrn. zu 4 Prozent (Priv. v. 1. Sept. 53) **53.** 835 bis 837.

Bildung einer Genossenschaft zur Entwässerung der Grundstücke an dem Dratzig-Reppow- und Sareben-See im Neustettiner Kreise (Stat. v. 20. Febr. 56) **56.** 125.

Aufhebung des Preußischen Landrechts von 1721 und der Westpreußischen Regierungs-Instruktion vom

Neustettin [Pommern] (Forts.)

21. September 1773 im Kreise Neustettin (G. v. 4. Aug. 65 Art. I Nr. 2) **65.** 873.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 432.

s. auch Chausseen Nr. 51, 64 a, 181.

Neuß (Rheinprovinz), Abgaben für die Benutzung des Erft-Kanals zwischen der Stadt Neuß und dem Rhein (K. O. u. Tar. v. 19. Okt. 36) **36.** 305 bis 307. — Revidirter Tarif (A. E. u. Tar. v. 8. Febr. 53) **53.** 73 ff. — Anderweitiger Tarif (A. E. u. Tar. v. 1. Febr. 64) **64.** 93.

Ausstellung und Emission von 80 000 Thlrn. Neußer Stadtobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 14. März 49) **49.** 139. — Die Stadt Neuß verzichtet auf dies Privilegium, und dasselbe wird für erloschen erklärt (A. E. v. 11. Febr. 50) **50.** 197. — Ausfertigung von Neußer Stadtobligationen im Betrage von 100 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 31. März 62) **62.** 136. — desgl. im Betrage von 800 000 Mark (Priv. v. 29. Juni 81) **81.** 320 Nr. 3.

Errichtung einer Handelskammer in Neuß (A. E. v. 18. März 61) **61.** 173.

Die Stadt Neuß wird zum Freihafen für den Rheinhandel bestimmt (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) **69.** 830.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadt für den Ausbau des Erft-Kanals (A. E. v. 9. Febr. 78) **78.** 138 Nr. 3.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 560.

Eisenbahnen: a) von Aachen über Neuß nach Düsseldorf, s. Eisenbahnen Nr. 1, — b) von Cöln über Neuß nach Crefeld, s. Nr. 69, — c) von Neuß nach Düren, desgl. d) von Neuß nach Viersen, s. Nr. 296, — e) von Düsseldorf nach Neuß, s. Nr. 25.

Neuteich (Reg. Bez. Danzig), Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadt bezüglich der zur Kanalisirung der Schwente erforderlichen Grundstücke (A. E. v. 18. Nov. 78) **79.** 8 Nr. 2.

Neutomischel [Neutomysl] (Provinz Posen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 446 (V. v. 22. Sept. 82) **82.** 349, 350.

s. auch Chausseen Nr. 205.

Neutralität, Behandlung der neutralen Flagge und des neutralen Gebiets in Kriegszeiten (V. v. 12. Juni 56 Nr. 2, 3) **56.** 586.

Neu-Tüshaus (Westphalen), s. Chausseen Nr. 625.

Neu-Vorpommern und Rügen (Schwedisch-Pommern).

1) Erwerbung und Besitznahme. Neu-Vorpommern wird mit dem Fürstenthum Rügen von Dänemark an Preußen abgetreten (Trakt. v. 4. Juni 15) 18. Anh. S. 35. — Vertrag mit Schweden und Norwegen über die Ausführung dieser Abtretung (Trakt. v. 7. Juni 15) 18. Anh. S. 39, 44. — Besitznahme von Seiten Preußens (Pat. v. 19. Sept. 15) 15. 203.

Abtrennung mehrerer bei Anklam und Demmin belegenen Distrikte von Neu-Vorpommern und Vereinigung mit dem Anklamer und Demminer Kreise (G. v. 9. Juni 74) 74. 242.

2) Aeltere Bestimmungen. Generalpardon für die aus Schwedisch-Pommern entwichenen jetzt Preußischen Unterthanen (v. 7. Janr. 16) 16. 95 und (v. 20. Juni 17) 17. 147.

Aufhebung des Indults in Neu-Vorpommern (K. O. v. 26. Sept. 20) 20. 199.

Aufhebung des Schwedischen Peräquations-Patents vom 8. Januar 1812 hinsichtlich der Ausgleichung der Kriegsleistungen und Kriegsschäden in Neu-Vorpommern (K. O. v. 23. Juni 26) 26. 63.

3) Münzangelegenheiten. Bestimmungen wegen der in Neu-Vorpommern und Rügen noch im Umlauf befindlichen alten Schwedisch-Pommerschen Münzen (K. O. v. 28. Febr. 30) 30. 22.

Festsetzung eines Normalkurses zur Ausgleichung der Privatverpflichtungen, welche durch Zahlungen in Schwedisch-Pommerschem Kurant zu erfüllen sind (K. O. v. 23. Aug. 31) 31. 174.

4) Gesindesachen. Bestimmungen über die Löhnung und den Umzug der Schäfer und Schäferknechte (G. v. 1. Juni 20) 20. 109.

Gesinde-Ordnung für Neu-Vorpommern und Rügen (v. 11. April 45) 45. 391.

5) Kommunalsachen. Verpflichtung der Städte in Neu-Vorpommern und Rügen zur Besetzung der städtischen Unterbeamten- und Dienerstellen mit Militair-Invaliden (V. v. 23. Janr. 46) 46. 25.

Wiederherstellung der früheren Gesetze und Verordnungen über die Verfassung der Städte in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 24. Mai 53 Art. 2, 4) 53. 238. — Besondere Bestimmungen hierüber (Städte-O. v. 53 §. 1 Schlußs.) 53. 261 (G. v. 31. Mai 53) 53. 291.

Theilnahme der Staatsdiener, Geistlichen, Lehrer und Kirchendiener in Neu-Vorpommern und Rügen an den Kommunallasten und den Gemeindeverbänden (G. v. 23. Febr. 70) 70. 133.

6) Ständische Angelegenheiten. Bestimmung über die Aufbringung der Landtagskosten in Neu-Vorpommern (V. v. 17. Aug. 25 Art. XIII) 25. 214 (K. O. v. 19. Juni 36) 36. 200.

Geschäftswirksamkeit der Landkasten-Bevollmächtigten in Neu-Vorpommern (Regul. v. 20. Nov. 43 u. Best. v. 14. Sept. 44) 45. 13.

Aufnahme der Güter von Neu-Vorpommern und Rügen in den Verband der Pommerschen Landschaft (A. E. v. 23. Juli 71 Zus. I) 71. 315. — s. Landschaften II Nr. 4.

Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Neu-Vorpommerschen Kommunallandtag in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung von Chausseen (A. E. v. 21. März 64) 64. 199.

Reglement für die Neuvorpommersche Feuerversicherungssozietät für Gebäude (v. 28. April 76) 76. 291 Nr. 4. — Aenderung der Verwaltungsvorschriften (G. v. 18. Janr. 81 §. 5) 81. 8.

s. auch Provinzialstände II Nr. 3, Kommunal-Landtage Nr. 4, Kreisstände Nr. 3.

7) Steuersachen. Anwendung des Preußischen Besteuerungssystems auf Neu-Vorpommern (K. O. v. 19. Nov. 21) 21. 193.

Exekutivische Beitreibung der Steuern, Abgaben und Gefälle ꝛc. (V. v. 1. Febr. 58) 58. 85.

Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in Neu-Vorpommern (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 8) 61. 331. — Feststellung und Erhebung der Grundsteuer (V. v. 12. Dez. 64 §. 1 Nr. 7, §. 28) 64. 674 (G. v. 8. Febr. 67 §. 1) 67. 185.

8) See- und Handelssachen. Gebühren der Lootsen in den Gewässern zwischen Pommern und Rügen (Tar. v. 24. Okt. 40) 40. 347. — Ergänzungen des Tarifs (K. O. v. 29. Dez. 43) 44. 50. — Neuere Bestimmungen (A. E. v. 7. Sept. 69) 69. 1080.

Bestimmungen über das Handelsrecht in Neu-Vorpommern (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 34, 36) 61. 462.

Aufhebung des Schwedisch-Pommerschen Seerechts (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 60 Nr. 1) 61. 474.

9) Gutsherrliche Verhältnisse. Ausführung des Gesetzes über die Ablösung der Reallasten und über die Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse im Regierungsbezirk Stralsund (G. v. 2. März 50 §. 114) 50. 111.

Netzdistrikt (Forts.)

Festsetzung eines Normaljahres (1797) für den Netzdistrikt zum Schutze gegen fiskalische Ansprüche (V. v. 18. Dez. 1798 u. V. v. 24. Nov. 43) **44.** 12 bis 14.

s. auch Westpreußen, Posen (Provinz).

Netze (Fluß), Aufhebung der Staats-, Kommunal- und Privatzölle an der Netze (V. v. 11. Juni 16 §. 1 d, §. 6) **16.** 194.

Genossenschaft zur Melioration der Labischin-Bromberger Netzewiesen in den Kreisen Schubin, Bromberg und Inowraclaw (Stat. v. 6. April 58) **58.** 153. — desgl. zur Melioration der Pakość-Labischiner Netzewiesen (Stat. v. 11. April 59) **59.** 192.

Tarif für das Fährgeld über die Netze bei Zantoch im Kreise Landsberg (A. E. v. 15. Dez. 73) **74.** 351 Nr. 2.

Netzfischerei im Regierungsbezirk Stralsund (Fisch-O. v. 30. Aug. 65 §§. 12, 13) **65.** 945. — s. auch Fischerei.

Neuberun (Oberschlesien), s. Eisenbahnen Nr. 256. — desgl. Chausseen Nr. 321a.

Neubruchzehnt (Zehnt vom Neulande), Aufhebung desselben (G. v. 2. März 50 §. 35) **50.** 89. — Ablösung desselben in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 28. Mai 60 §. 9) **60.** 224. — s. auch Zehnten, Rottzehnte.

Neubrück (Pommern), s. Chausseen Nr. 170a.

Neuburg (Bayern), wird zum Freihafen für den Rheinhandel bestimmt (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) **69.** 828.

Neudamm (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 421.

s. auch Chausseen Nr. 88, 99a.

Neudeck (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 346, 346c.

Neudorf (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 330g.

Neudörffel (Schlesien), s. Chausseen Nr. 332 Pos. 1c.

Neu-Duisburg, Anlage einer Eisenbahn von der Steinkohlengrube Neu-Duisburg nach dem Bahnhofe bei Duisburg (A. E. v. 2. Aug. 58) **58.** 492. — s. Duisburg.

Neuemühle (Kassel), Aufhebung des Schleusengeldes an der Fulda zu Neuemühle (A. E. v. 8. Mai 68) **68.** 488.

Neuenahr (Rheinprovinz), Errichtung einer Aktiengesellschaft zur Gründung des Bades Neuenahr im Ahrthal (Bek. v. 10. Sept. 60) **60.** 432. — Nachtrag zum Statut (Bek. v. 13. Dez. 64) **64.** 714.

Neuenbrocker Schleusenkommune im Kreise Steinburg (Schleswig-Holstein), s. Meliorationen Nr. 186.

Neuenburg, s. Neufchatel.

Neuenburg (Provinz Westpreußen), Schwetz-Neuenburger Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Weichsel (Stat. v. 27. Dez. 54) **55.** 19.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 406.

s. auch Chausseen Nr. 65.

Neuendorf (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 19a, 26a.

Neuendorf (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 178c, d.

Neuendorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 490c.

Neuengleichen (Amt), wird von Kurhessen und Hessen-Rothenburg an Preußen abgetreten (Trakt. v. 16. Okt. 15 Art. 2) **18.** Anh. S. 60 (Trakt. v. 16. Okt. 15 Art. 1) **18.** Anh. S. 65. — von Preußen an Hannover (Trakt. v. 23. Sept. 15 Art. 5) **18.** Anh. S. 58.

Neuenhaus (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 514.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 27. Juni 83) **83.** 107.

Neuenhofe (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 502.

Neuenkirchen (Amt in Westphalen), wird von Preußen theilweise an Nassau abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 2) **18.** Anh. S. 31. — wird an Preußen zurückgegeben (Sep. Art. v. 31. Mai 15) **19.** Anh. S. 97. — s. auch Siegen (Fürstenthum), desgl. Chausseen Nr. 544, 623, 654a.

Neuenrade (Westphalen), s. Chausseen Nr. 624.

Neuerburg (Amt), wird von Nassau an Preußen abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 1 Nr. 11) **18.** Anh. S. 31.

Neuerburg (Rheinprovinz), Vertretung der Gemeinde Neuerburg auf den Kreis- und Provinzial-Landtagen im Stande der Städte und Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an dieselbe (A. E. v. 26. April 59) **59.** 219.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 563.

s. auch Chausseen Nr. 889.

Neu-Essen, Bergbaugesellschaft in Essen, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 13. Febr. 56) **56.** 100. — Abänderungen desselben (Bek. v. 5. Mai 59) **59.** 220 (Bek. v. 28. März 64) **64.** 148.

Anlage einer Eisenbahn von der Zeche Neu-Essen nach dem Bahnhofe der Cöln-Mindener Eisenbahn bei Essen (A. E. v. 4. Febr. 61) **61.** 106. — Aenderung dieses Projekts (A. E. v. 22. April 61) **61.** 251.

s. auch Essen.

Neufahrwasser (bei Danzig), Erhebung der Hafengelder und der Abgaben für den Hafen von Danzig und Neufahrwasser (K. O. u. Tar. v. 18. Okt. 38) **38.** 517. — Herabsetzung der Hafengelder (K. O. v. 30. Mai 43 Nr. 1) **43.** 268. — Erleichternde Bestimmungen über die Erhebung derselben (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) **54.** 545 (A. E. v. 25. Juni 63 Nr. 1) **63.** 442 (A. E. v. 10. Febr. 68) **68.** 82. — Anderweitige Regulirung der Gebühren der Binnenlootsen in dem Hafen von Neufahrwasser (A. E. u. Tar. v. 14. Dez. 70) **71.** 7.

Gebühren für die Benutzung der dortigen Kielbänke (A. E. v. 2. Janr. 51) **51.** 12.

Anderweite Bestimmung des Hafengeldes, der Lootsengebühren ꝛc. (Tar. v. 30. Dez. 74) **75.** 18.

Eisenbahn von Danzig nach Neufahrwasser, s. Eisenbahnen Nr. 86.

s. auch Danzig (Stadt).

Neufchatel, die Angelegenheiten des Neufchateller Departements gehen vom Staatskanzler an das Ministerium des Innern über (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 2f) **19.** 3. — Die Münzverfassung in Neufchatel bleibt unverändert (G. v. 30. Sept. 21 Nr. 22) **21.** 162.

Neuhaldensleben (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 480 (V. v. 22. Sept. 82) **82.** 351.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 50 000 Thalern (Priv. v. 15. Nov. 73) **74.** 16 Nr. 4.

Eisenbahn von Magdeburg über Neuhaldensleben bis zu den Berlin-Hannoverschen Bahnen, s. Eisenbahnen Nr. 220.

s. auch Chaussee Nr. 442 bis 450, 508a.

Neu-Hardenberg (Regierungsbezirk Frankfurt), Erhebung eines Wegegeldes daselbst (Tar. v. 15. Janr. 35) **35.** 13 (K. O. u. Tar. v. 24. Febr. 39) **39.** 87 bis 89.

Neuhaus (Amt im Herzogthum Lauenburg), wird von Preußen an Hannover abgetreten (Trakt. v. 23. Sept. 15 Art. 2 ff.) **18.** Anh. S. 58.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 512.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 25. Juni 80) **80.** 274.

Neuhaus a. d. Oste (Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 515.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 28. Nov. 81) **81.** 347 (Verf. v. 5. Janr. 83) **83.** 1 (Verf. v. 5. Okt. 83) **83.** 344.

Neuhaus a. d. Oste [Hannover] (Forts.)

Ausfertigung von Obligationen des Wegeverbandes des Amts Neuhaus im Betrage von 50 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 21. Juli 69) **69.** 962.

Neuhaus (Provinz Schlesien), s. Chaussee Nr. 297b.

Neuhaus-Schweinertscher Deichverband (Posen), Statut (v. 30. April 80) **80.** 276 Nr. 6.

Neuhof (Kreis Neustettin), Entwässerungsgenossenschaft (Stat. v. 16. Janr. 82) **82.** 19 Nr. 2.

Neuhof (Regierungsbezirk Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 541.

Neuhöfen (Cölmisch, Westpreußen), s. Chaussee Nr. 60d 2.

Neukietz (Provinz Brandenburg), s. Chaussee Nr. 121h.

Neukirch (Provinz Ostpreußen), s. Chaussee Nr. 32b, 55.

Neukirchen (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Stadtgemeinde Neukirchen (A. E. v. 24. Aug. 57) **57.** 758.

s. auch Chaussee Nr. 820, 824.

Neukirchen (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 544.

Neukrug (Provinz Westpreußen), s. Chaussee Nr. 48a, c.

Neukrug (Provinz Pommern), s. Chaussee Nr. 196a.

Neuland (Hannover), Verband zur Entwässerung der Voigtei Neuland, Amts Winsen a. d. L. (Bek. v. 30. Mai 72) **72.** 540.

Neuliebenau (Provinz Westpreußen), s. Chaussee Nr. 60d 3.

Neu-Lübbenau (Provinz Brandenburg), s. Chaussee Nr. 73e.

Neumagen (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 563.

Neumark (Provinz), Aufhebung der Beschränkungen des Mühlsteinhandels in der Neumark (Pat. v. 20. März 9) **9.** 541.

Anordnungen für die Kur- und Neumark wegen Zusammenziehung bäuerlicher Grundstücke oder Verwandlung derselben im Vorwerksland (V. v. 9. Janr. 10) **10.** 626.

Führung der Hypothekenbücher über das ritterschaftliche Grundeigenthum in den Marken (K. O. v. 1. Aug. 10) **10.** 723.

Aufhebung des Neumärkischen Provinzialzolles vom Land- und Wasserverkehr mit den alten Staaten (V. v. 11. Juni 16 §§. 1 ff.) **16.** 194.

Niederlagsgebühren [Niederlagsgelder] (Forts.)
(A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 7) **72.** 48 (Tar. v. 27. Dez. 71 D ff.) **72.** 65.

b) Erhebung von Niederlage-Gebühren in den Handelsplätzen an der Elbe (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 14b) **22.** 16. — desgl. an der Weser (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §. 23 Nr. 2) **24.** 31. — desgl. am Rhein (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 69) **31.** 116 (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 27) **69.** 812. — desgl. an der Ems (Vertr. v. 13. März 43 Art. 36, 40 Nr. 2) **43.** 242.

c) Niederlagegeld für die Benutzung des Abladeplatzes am Oder-Ufer zu Neusalz (Tar. v. 13. Febr. 37) **37.** 23 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 8) **72.** 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) **72.** 66.

d) Erhebung der Niederlage-Gebühren in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 17, 21) **33.** 154 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 17, 21) **53.** 416 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 17, 21) **65.** 659.

Niederlahnstein (Reg. Bez. Wiesbaden), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 553.

Niederlande (Königreich), Vertrag mit den Niederlanden über den Austausch einiger Landestheile (Trakt. v. 31. Mai 15) **18.** Anh. S. 22. — Vereinigung Belgiens mit den Niederlanden (Beil. zum Art. 8 dieses Traktats) **18.** Anh. S. 28. — Grenzvertrag zwischen Preußen und den Niederlanden (v. 26. Juni 16) **18.** Anh. S. 77 (Trakt. v. 7. Okt. 16) **18.** Anh. S. 113. — Ergänzungs-Traktat wegen der von Frankreich abgetretenen Distrikte, Unterhaltung einer Vertheidigungslinie, Besetzung der Festung Luxemburg und Anlegung von Militairstraßen (v. 8. Nov. 16) **18.** Anh. S. 128.

Aufhebung der Retorsion in Betreff der Niederländischen Kollateralsteuer (V. v. 20. Aug. 16) **16.** 209.

Gegenseitige Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes (Erkl. v. 3. Juni 17) **17.** 149.

Konvention wegen gegenseitiger abgabenfreier Ein- und Ausfuhr der rohen Produkte und Manufakturwaaren (v. 26. Juni 16) **18.** Anh. S. 95. — Additional-Konvention (v. 18. Febr. 52 Art. 7) **52.** 98.

Verbot des Ein- und Durchgangs der in den Niederlanden herauskommenden Zeitungen (K. O. v. 30. Dez. 19) **20.** 8.

Kartel-Konvention zwischen Preußen und den Niederlanden (v. 11. Juni 18) **19.** 13. — Verlängerung derselben (Dekl. v. 10. Juni 28) **28.** 88.

Konvention wegen der in Untersuchungssachen zu erstattenden baaren Auslagen (v. 7. Juni 23) **23.** 153.

Niederlande [Königreich] (Forts.)
Uebereinkunft wegen Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen (v. 16. Aug. 28) **29.** 101. — Kündigung dieser Uebereinkunft (Bek. v. 27. Nov. 63) **63.** 760.

Uebereinkunft mit den Niederlanden und den übrigen Uferstaaten des Rheins wegen der Schifffahrt auf diesem Flusse (v. 31. März 31) **31.** 73 (Zus. Art. v. 3. April 60) **60.** 445. — Revidirte Rheinschifffahrts-Akte zwischen Preußen, den Niederlanden ꝛc. (v. 17. Okt. 68) **69.** 798. — s. Rheinschifffahrt.

Schifffahrtsvertrag mit den Niederlanden (v. 3. Juni 37) **37.** 112.

Handelsvertrag zwischen den Staaten des Zollvereins und den Niederlanden (v. 21. Janr. 39) **39.** 113. — desgl. (v. 31. Dez. 51) **52.** 145. — Ermäßigung der Eingangsabgabe von dem aus den Niederlanden eingeführten Lumpenzucker für Siedereien (K. O. v. 10. April 39) **39.** 124. — Zollermäßigungen für den Eingang von Reis, Lumpenzucker zum Versieden und raffinirtem Zucker (K. O. v. 24. Okt. 39) **39.** 277.

Verträge wegen gegenseitiger Auslieferung flüchtiger Verbrecher (v. 17. Nov. 50) **50.** 509 (v. 20. Juni 67) **67.** 1219. — Dieselben gelten auch für Hannover (Minist. Erkl. v. 25. Okt. 67) **67.** 1835.

Uebereinkunft wegen gegenseitiger Unterdrückung des Schleichhandels (v. 11. Juli 51) **52.** 177.

Zulassung Niederländischer Schiffe zur Küstenfrachtfahrt von einem Preußischen Hafen nach einem anderen inländischen Platze (A. E. v. 2. April 55) **55.** 218.

Uebereinkunft mit den Niederlanden wegen Zulassung Preußischer Konsuln in den Niederländischen Kolonien (v. 16. Juni 56) **56.** 710.

Beitritt der Niederlande zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich ꝛc. vereinbarten Erklärung über Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, den Niederlanden ꝛc. mit Hannover wegen Aufhebung des Stader oder Brunshauser Zolles (v. 22. Juni 61) **62.** 383.

Vertrag zwischen Belgien und den Niederlanden über die Ablösung des Scheldezolles (v. 12. Mai 63) **64.** 88.

Bau einer Verbindungsbahn zwischen Preußen und den Niederlanden von Viersen über Dülken nach Venlo durch eine zu diesem Zweck errichtete Aktiengesellschaft (Konz. u. Bestät. Urk. v. 21. Aug. 63) **63.** 675. — Uebereinkunft zwischen Preußen und den Niederlanden wegen Herstellung einer Eisenbahn von Venlo nach Viersen und nach Kempen (v. 14. März 64) **64.** 385. — desgl. von Cleve nach Nymwegen (v. 14. März 64)

Niederlande [Königreich] (Forts.)
64. 395. — desgl. von Venlo nach Osnabrück (v. 28. Nov. 67) 68. 13.

Konvention zwischen Preußen und den Niederlanden ꝛc., betreffend die Linderung des Looses der im Felddienste verwundeten Militairpersonen (v. 22. Aug. 64) 65. 841.

s. auch Holland, Belgien, Luxemburg.

Niederlassung, Begriff der häuslichen Niederlassung in den Städten (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 17) 32. 182.

Allgemeine Bestimmungen über das Recht der Niederlassung in einem Gemeindebezirk (G. v. 31 Dez. 42) 43. 5.

Niederlassung von Ausländern im Inlande (G. v. 31. Dez. 42) 43. 15. — Verfahren bei der Aufnahme von Ausländern (K. O. v. 10. Janr. 48) 48. 25.

Entrichtung eines Einzugsgeldes für die Niederlassung in den Städten (G. v. 14. Mai 60 §§. 2 bis 5, 9 bis 11) 60. 237. — s. Einzugsgeld.

Die Bestimmungen über die Niederlassungsverhältnisse in den Norddeutschen Staaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 1) 67. 819.

s. auch Handelsniederlassung, Zweigniederlassung, desgl. Ansiedelung, Aufenthalt, Wohnort.

Niederlausitz (Markgrafthum), wird vom Königreich Sachsen an Preußen abgetreten (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 4) 15. 59. — Besitznahme von Seiten Preußens (Pat. v. 22. Mai 15) 15. 79. — Kreiseintheilung (V. v. 30. April 15 B I Nr. 3) 15. 94. — Der in der Niederlausitz geleistete Huldigungseid soll zugleich als Lehnseid angesehen werden (K. O. v. 31. März 17) 17. 121.

Aufhebung der Erbunterthänigkeit (V. v. 18. Janr. 19) 19. 21. — Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse in der Ober- und Niederlausitz (G. v. 21. Juli 21) 21. 110. — Aufhebung dieses Gesetzes und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 8, §§. 73 ff.) 50. 78.

Anordnung der Provinzialstände für die Mark Brandenburg und das Markgrafthum Niederlausitz (G. v. 1. Juli 23) 23. 130 (V. v. 17. Aug. 25) 25. 193 (V. v. 18. Nov. 26) 26. 114 (K. O. v. 28. Nov. 35) 39. 221. — Bildung eines ständischen Ausschusses (V. v. 21. Juni 42) 42. 218. — s. Provinzialstände II Nr. 1.

Verfassung der Kommunal-Land- und Kreistage (V. v. 18. Nov. 26) 26. 110 (K. O. v. 9. Sept. 27) 27. 127 (K. O. v. 29. April 29) 29. 38 (K. O. v. 11. Juli 29) 29. 64. — s. auch Kommunal-Landtage Nr. 2, Kreisstände Nr. 1.

Niederlausitz [Markgrafthum] (Forts.)
Aufhebung des Pfarrzwanges in der Niederlausitz (K. O. v. 15. Sept. 26) 26. 106.

Regulirung des Kriegsschuldenwesens der Niederlausitz (K. O. v. 23. Juli 29) 29. 99.

Einführung der revidirten Städte-Ordnung in den Städten der Niederlausitz (K. O. v. 17. März 31) 31. 9. — s. Städte-Ordnung.

Einführung gleicher Wagengeleise (V. v. 23. Aug. 29) 29. 103. — Modifikation dieser Verordnung (V. v. 12. Mai 35) 35. 93.

Verwaltung des Landarmenwesens und Verfahren gegen die Landstreicher, Bettler und Arbeitsscheuen in der Niederlausitz (Regul. v. 17. Mai u. K. O. v. 8. Juni 46) 46. 251. — Verwaltung des Landarmenwesens, Abänderung des §. 15 des Regl. v. 17. Mai 1846 (A. E. v. 31. Aug. 77) 77. 290 Nr. 3. — Vereinigung der Landarmenverbände der Kur-, Neumark und Niederlausitz zu einem Landarmenverbande der Provinz Brandenburg (V. v. 25. Febr. 78) 78. 94. — s. Landarmenverbände.

Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in der Niederlausitz (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 4) 61. 330. — Feststellung, Erhebung und Verwaltung derselben (V. v. 12. Dez. 64 §. 1 Nr. 9, §. 28) 64. 674 (G. v. 8. Febr. 67 §. 1) 67. 185.

Gründung eines Kredit-Instituts für die Niederlausitz (A. E. u. Stat. v. 30. Okt. 65) 65. 1056. — Nachtrag zu dem Statut (A. E. v. 14. Dez. 70) 70. 669.

Provinzialrechtliche Bestimmung für die Niederlausitz in Betreff der Stein- und Braunkohlen (G. v. 24. Juni 65 §. 212 Nr. 4) 65. 749. — Anderweitige Bestimmungen über die Rechtsverhältnisse des Stein- und Braunkohlen-Bergbaues in der Niederlausitz (G. v. 22. Febr. 69) 69. 401. — Verfahren bei der Subhastation der Kohlenabbau-Gerechtigkeiten (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 93, 107, 108) 69. 443.

Feuersozietäts-Reglement für die Städte der Niederlausitz, s. Feuersozietäts-Reglement Nr. 8. — Reglement der Land-Feuersozietät für das Markgrafthum Niederlausitz, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. 10.

s. auch Lausitz, Oberlausitz, Sachsen (Herzogthum), Brandenburg (Provinz).

Niederlinda (Schlesien), s. Chausseen Nr. 290a.

Niederlosheim (Rheinprovinz), Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Niederlosheim zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat. v. 7. Mai 56) **56.** 534.

Statut für die Be- und Entwässerungsgenossenschaft daselbst (v. 24. März 82) **82.** 311 Nr. 6.

Niedermarsberg (Westphalen), s. Chausseen Nr. 557b.

Niederndodeleben, s. Niederdodeleben.

Niedernetphen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 651.

Nieder-Oderbruch, s. Oderbruch Nr. 1.

Niederpleis (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 815.

Niederquembach (Rheinprovinz) s. Chausseen Nr. 885.

Nieder-Rheid (Provinz Hannover), Statut für die Nieder-Rheider Deichacht (v. 6. Mai 74) **74.** 254 Nr. 9.

Niederrhein (Großherzogthum), Besitznahme desselben von Seiten Preußens (Pat. v. 5. April 15) **15.** 23. — Begrenzung und Eintheilung der Provinz (V. v. 30. April 15 Nr. III) **15.** 97. — Vereinigung der vormals Oranischen und Nassauischen Landestheile mit derselben (Pat. v. 21. Juni 15) **15.** 126.

Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörigen Forsten in der Provinz Niederrhein (V. v. 24. Dez. 16) **17.** 57 (vergl. K. O. v. 12. Aug. 39) **39.** 266.

Auflösung der Gouvernements-Miliz im Großherzogthum Niederrhein (V. v. 30. Dez. 20 §. 1) **21.** 2.

s. auch Berg (Herzogthum), Rheinprovinz.

Niederrheinische Dampfschleppschifffahrts-Gesellschaft zu Düsseldorf, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 27. Juni 46) **46.** 250. — Abänderung der Artikel 11 und 24 (Bek. v. 31. März 52) **52.** 91. — Genehmigung einiger Zusätze und Abänderungen des Statuts (Bek. v. 21. Mai 57) **57.** 439. — Abänderung des Artikels 21 (Bek. v. 27. April 61) **61.** 252.

Niederrheinische Güter-Assekuranzgesellschaft und Rückversicherungs-Verein zu Wesel, Aenderungen des Statuts (Bek. v. 17. Janr. 67) **67.** 120. — Genehmigung des revidirten Statuts des Rückversicherungs-Vereins (Bek. v. 13. Janr. 68) **68.** 28. — Abänderungen des Statuts der Güter-Assekuranzgesellschaft (Bek. v. 20. Sept. 69) **69.** 1104.

Niederrüttfeld (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 816.

Niedersachsen, Abtretung einzelner Theile des Niedersächsischen Kreises in Folge des Tilsiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7 ff.) **7.** 156 (Prot. v. 24. Juli 7) **7.** 167. — Wiederbesitznahme derselben von Seiten Preußens (Pat. v. 21. Juni 15) **15.** 193.

Verwaltung der gewerkschaftlichen Bergbau-Hülfskasse für den Niedersächsisch-Thüringischen Distrikt (G. v. 5. Juni 63 §. 1 Nr. 5) **63.** 365.

Niederscheld (Nassau), s. Chausseen Nr. 678c.

Niederschelden (Westphalen), Errichtung der Aktiengesellschaft Charlottenhütte in Niederschelden (Bek. v. 2. April 64) **64.** 156. — Nachtrag zum Statut (Bek. v. 15. März 66) **66.** 182.

Niederschlesien, s. Schlesien. — Niederschlesisch-Märkische Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 244. — Niederschlesische Zweigbahn, s. Nr. 245.

Nieder-Schüttlau (Schlesien), Erhebung eines Brückengeldes beim sog. Hundspaß im Guhrauer Kreise durch das Dominium Nieder-Schüttlau (Tar. v. 31. Janr. 37) **37.** 29.

Nieder-Sodow (Kreis Lublinitz), Drainagegenossenschaft (Stat. v. 15. Okt. 83) **83.** 359 Nr. 12.

Niederung (Kreis in der Provinz Preußen), Ausfertigung von 120 000 Thalern Niederunger Kreisobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 5. Febr. 66) **66.** 79. — desgl. von 70 000 Thalern, II. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 27. April 68) **68.** 509. — desgl. von 30 000 Thalern, III. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 2. Nov. 70) **70.** 624. — desgl. im Betrage von 1 050 000 Mark (Priv. v. 14. Janr. 74) **74.** 93 Nr. 15. — desgl. im Betrage von 430 000 Mark (Priv. v. 7. Juli 80) **80.** 353 Nr. 8.

s. auch Chausseen Nr. 32.

Nieder-Ursel (Bezirk), Vereinigung des Großherzoglich Hessischen Theils des Ortsbezirks Nieder-Ursel mit der Preußischen Monarchie (G. v. 24. Dez. 66 §. 1 Nr. 7) **66.** 876. — Der Ortsbezirk Nieder-Ursel gehört zum Regierungsbezirk Wiesbaden, Stadtkreis Frankfurt (V. v. 22. Febr. 67 §. 2 Nr. 7, §. 4 Nr. 11) **67.** 273.

Organisation der Justizpflege in Nieder-Ursel (A. E. v. 5. Nov. 66 Nr. VIII) **67.** 490 (A. E. v. 1. April 67 Nr. I) **67.** 495.

Ermächtigung der Nassauischen Brand-Assekuranz-Anstalt in Wiesbaden zur Versicherung von Gebäuden im Ortsbezirk Nieder-Ursel (V. v. 14. Sept. 67) **67.** 1551.

Niederweiler (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 834, 857.

Niederwilcza (Kreis Rybnik), Drainagegenossenschaft zu Ober- und Niederwilcza und Niederdorf (Stat. v. 31. Juli 82) **82.** 357 Nr. 9.

Nieder-Wildungen (Fürstenthum Waldeck), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 537.

Nieder-Wüstegiersdorf (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 470 (V. v. 9. Nov. 81) **81.** 342.

Nieder-Wutzow (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 99a.

Niederzier (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 817 u. 818.

Niederziffen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 857.

Niederzwehren (Reg. Bez. Cassel), s. Chausseen Nr. 679.

Niedlitzer Bruch (Provinz Preußen), Verband der Grundbesitzer zur Entwässerung desselben (Stat. v. 23. Mai 64) 64. 338.

Niegripp (Provinz Sachsen), Erhebung der Gefälle für das Befahren des Plauer Kanals bei Niegripp (A. E. v. 27. Janr. 75) 75. 168.

s. auch Chausseen Nr. 421b.

Nieheim (Provinz Westfalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 533.

Niemen (Fluß), Durchgangszoll von dem auf dem Niemen ein- und ausgehenden Getreide (K. O. v. 3. März 43) 43. 91 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. III Nr. 10, 11) 45. 647 (K. O. v. 24. Nov. 45) 45. 748 (V. v. 21. Juli 51) 51. 519.

Nienburg (Hannover), Vereinigung der Hoya-Diepholzschen Brandkasse in Nienburg mit der landschaftlichen Brandkasse in Hannover (A. E. v. 4. Okt. 72) 72. 643 Nr. 11.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 517.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 15. März 80) 80. 262.

Nienhagen (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 454c.

Nierenhof (Westphalen), s. Chausseen Nr. 627.

Niers-Niederung, Bildung einer Genossenschaft zur Melioration der Niers-Niederung von Neuwerk bis Caen in den Kreisen Gladbach, Kempen und Geldern (Stat. v. 16. Juni 56) 56. 597. — Ausfertigung von Obligationen der Genossenschaft im Betrage von 160 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 7. Okt. 62) 62. 362.

Clevesche Niersgenossenschaft (Stat. v. 15. Mai 82) 82. 337 Nr. 7.

Niesdara (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 320, 236h.

Niesky (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 460.

s. auch Chausseen Nr. 306, 340.

Nießbrauch (Nießbrauchsrecht), Bestimmungen über den väterlichen Nießbrauch in den mit Preußen 1814 und 1815 wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 10) 14. 92. — insbes. in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten, im Culm- und Michelauschen Kreise und in der Stadt Thorn mit ihrem Gebiet (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 13) 16. 220. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 13) 16. 228.

Berechtigung des Nießbrauchers bei Gemeinheitstheilungen (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 9 ff.) 21. 54. — insbes. in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 22) 51. 378. — desgl. im vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 28) 67. 724. — desgl. in den vormals Bayerischen und Großh. Hessischen Gebietstheilen (V. v. 2. Sept. 67 §. 1) 67. 1463. — desgl. in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (G. v. 25. Janr. 69 Art. 1) 69. 291. — ferner im Regierungsbezirk Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §. 23) 69. 533. — s. Gemeinheitstheilungen ꝛc.

Verfahren bei Eintragung und Löschung des Nießbrauchsrechts im Hypothekenbuch (G. v. 24. Mai 53 §§. 28, 34) 53. 529. — Neuere Vorschriften (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 75, 100, 102) 72. 459.

Inwiefern der Nießbraucher zur Zahlung der Grundsteuer verpflichtet ist (G. v. 8. Febr. 67 §. 45) 67. 201.

Berechnung der Erbschaftsabgabe vom Nießbrauch in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 5. Juli 67 §. 3c) 67. 1121. — Berechnung des Stempels (V. v. 19. Juli 67 §. 2c) 67. 1192 (V. v. 7. Aug. 67 §. 2c) 67. 1278.

Allgemeine Bestimmungen über die Berechnung der Erbschaftssteuer für das Nießbrauchsrecht (G. v. 30. Mai 73 §. 14) 73. 332.

Nikolaiken (Provinz Ostpreußen), Erhebung des Brücken- und Brückenaufzugs-Geldes daselbst (A. E. u. Tar. v. 4. Dez. 54) 55. 8.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 401 (V. v. 21. Juni 82) 82. 325.

s. auch Chausseen Nr. 25b, 41a, 68 Abs. 3.

Nikolaus, St., s. Pluto.

Nimptsch (Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 471.

Eisenbahn von Strehlen nach Nimptsch, s. Eisenbahnen Nr. 256.

s. auch Chausseen Nr. 308, 327.

Nivellirer dürfen ihr Gewerbe nur dann betreiben, wenn sie von der Ober-Baudeputation geprüft und von der Regierung angestellt worden sind (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 6) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 118)

Nivellirer (Forts.)
11. 274. — Anwendung dieser Vorschrift im ganzen Umfange der Monarchie (K. O. v. 28. Febr. 29) 29. 19. — Anderweitige Bestimmungen über die Befähigung, Anstellung und den Geschäftsbetrieb der Nivellirer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 51, 53, 63, 71 ff., 93) 45. 51 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442. — s. auch Feldmesser.

Nogat (Fluß), Ausführung der Strom- und Deichbauten an der Weichsel und Nogat (V. v. 12. April 48) 48. 126. — Ausführung des Brückenbaues über die Nogat bei Anlegung der Ostbahn (G. v. 7. Dez. 49 §. 1 Nr. 1, §. 2) 49. 437. — Diese Angelegenheiten verbleiben dem Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten (A. E. v. 26. Nov. 49) 50. 3.

Erhebung der Schifffahrts-Abgaben auf dem Kanal von der Weichsel nach der Nogat (A. E. v. 14. Febr. 53) 53. 81.

Erhebung des Brückengeldes für die Benutzung der Nogatbrücke bei Marienburg (A. E. u. Tar. v. 25. Okt. 58) 58. 617, 620 (A. E. u. Tar. v. 26. Nov. 66) 66. 883, 884.

Verpflichtung der Deichverbände zur Ausführung der Deichbauten an der Nogat (V. v. 12. April 48) 48. 126 (A. E. v. 22. Mai 65) 65. 638.

Deichverband von Zeiersniederkampe gegen Ueberschwemmungen der Nogat (Stat. v. 9. Okt. 58) 58. 557.

Deichverband der rechtsseitigen Nogat-Niederung (Stat. v. 17. Sept. 73) 74. 15 Nr. 1.

Nohn (Rheinprovinz), s. Chaussee Nr. 779.

Noldau (Schlesien), s. Chaussee Nr. 244.

Nomination in Prozessen, Bestimmung über die Gerichtskosten (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 7) 51. 635 (G. v. 9. Mai 54 Art. 10) 54. 227.

Nonnenbachverband in den Aemtern Versenbrück und Vörde (Stat. v. 17. Aug. 77) 77. 226 Nr. 1.

Noor, kleines, Deichverband desselben (Stat. v. 20. Juli 77) 77. 224 Nr. 3.

Norburg (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 499 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 351.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 20. Aug. 82) 82. 345 (Verf. v. 14. April 83) 83. 74.

Nordamerika, s. Amerika.

Nordbahn (Hessische Nordbahn), s. Eisenbahnen Nr. 170.

Nord-Brabant-Deutsche Eisenbahngesellschaft, s. Eisenbahnen Nr. 246.

Norddeutsche Grundkreditbank in Berlin, Genehmigung zur Errichtung derselben (Bek. v. 23. Dez. 68) 68. 1068.

Norddeutsche Fabrik für Eisenbahnbetriebs-Material in Berlin, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 30. April 69) 69. 628.

Norddeutsche See- und Fluß-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Stettin, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 26. Juni 69) 69. 852. — Uebernahme von Versicherungen gegen die Gefahren des Landtransports (Bek. v. 2. Febr. 70) 70. 84.

Norddeutscher Bund, s. Bund.

Norden (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 509.

Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 150 000 Mark (Priv. v. 20. März 82) 82. 253 Nr. 6.

Nordenburg (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 396.

Norderdithmarschen (Schleswig-Holstein), s. Chausseen Nr. 519. — s. auch Dithmarschen.

Norderstapel (Schleswig-Holstein), s. Chausseen Nr. 521.

Nordgermersleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 476.

Nordhausen (Provinz Sachsen), Abtretung der Stadt und des Gebiets derselben in Folge des Tilsiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7 ff.) 7. 156 (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme derselben von Seiten Preußens (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 193. — gehört zum Regierungs-Bezirk Erfurt (V. v. 30. April 15 D Nr. 3) 15. 96.

Errichtung einer Handelskammer in Nordhausen (A. E. v. 9. Okt. 58) 58. 552.

Ausfertigung von 120 000 Thalern Nordhausener Stadtobligationen zu 4½ Prozent (Priv. v. 11. Juni 66) 66. 422. — desgl. im Betrage von 1 500 000 Mark (Priv. v. 28. Sept. 74) 74. 363 Nr. 7. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen aus 1866 und 1874 auf 4 Prozent (A. E. v. 13. Aug. 80) 80. 376 Nr. 1.

Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 118. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 486.

Eisenbahnen: a) von Halle über Nordhausen nach Cassel, s. Eisenbahnen Nr. 219. — b) von Nordhausen nach Erfurt, s. Nr. 247. — c) von Nordhausen nach Northeim, s. Nr. 249. — d) von Nordhausen nach Nixei, s. Nr. 248.

s. auch Chausseen Nr. 451.

Nordkanal-Niederung, Bildung einer Genossenschaft zur Melioration der Nordkanal-Niederung im Kreise Glabbach (Stat. v. 16. Juni 56) **56.** 597. — Ausfertigung von Obligationen der Genossenschaft im Betrage von 160 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 7. Okt. 62) **62.** 362.

Nordsee, Marine-Station der Nordsee (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 1, 3) **54.** 341 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 1, 2) **62.** 176.

Nordshausen (Reg. Bez. Cassel), s. Chausseen Nr. 673.

Nordstern, Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft in Berlin, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 4. Febr. 67) **67.** 208.

Nordstrand (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 499.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 7. Febr. 83) **83.** 16.

Nordwalde (Westphalen), s. Chausseen Nr. 580 u. 654 c.

Nörenberg (Provinz Pommern), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 437.

s. auch Chausseen Nr. 188.

Norf-Stommler Brücher in der Rheinprovinz, Bildung einer Genossenschaft zur Melioration derselben (Stat. v. 16. Janr. 60) **60.** 50.

Norheim (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 808.

Normal-Etat, Entwerfung von Normal-Etats für alle Zweige der Verwaltung (K. O. v. 12. Mai 14) **14.** 36 (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 44. — s. auch Etats, Besoldung.

Normaljahr für die Städte Danzig und Thorn, sowie für die zur Provinz Preußen gehörigen, vormals Süd- und Neu-Ostpreußischen Landestheile zum Schutze gegen Ansprüche des Fiskus (V. v. 18. Dez. 1798) **44.** 13 (Dekl. v. 23. Dez. 1799) **44.** 14 (V. v. 24. Nov. 43) 44. 12.

Normaljahr für Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §. 5) **44.** 105.

Normalpreise (Normal-Marktorte), Ermittelung und Bekanntmachung der Normalpreise bei Ablösung vorbehaltener Hülfsdienste in der Provinz Preußen (K. O. v. 17. Febr. 38) **38.** 237.

Allgemeine Bestimmungen über die Feststellung der Normalpreise und Normal-Marktorte bei Ablösung der Reallasten (G. v. 19. Nov. 49) **49.** 413. — Aufhebung dieser Gesetze und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 21, 33, §§. 10 ff., 30, 57, 67 ff.) **50.** 78.

Normalpreise [Normal-Marktorte] (Forts.)

Befugnisse der Auseinandersetzungsbehörden zur Aenderung der Normal-Marktorte, desgl. zur Revision und Ergänzung der Normalpreise (G. v. 19. März 60) **60.** 98.

Berechnung und Feststellung der Normalpreise für Dienste und Realabgaben in Schleswig-Holstein bei Ablösung derselben (G. v. 3. Janr. 73 §§. 8, 10, 12, 24, 45 bis 50) **73.** 5.

Allgemeine Bestimmungen über die Revision der Normalpreise (G. v. 11. Juni 73) **73.** 356.

s. auch Marktpreis, Marktorte.

Northeim (Provinz Hannover), Regulirung der Grenze des Amts und des Amtsgerichts (A. E. v. 27. Juli 74) **74.** 347 Nr. 2. — Neues Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 507.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 25. Juni 80) **80.** 274.

Eisenbahn von Nordhausen nach Northeim, s. Eisenbahnen Nr. 249. — desgl. von Northeim nach Godelheim, s. Nr. 139.

Nortorf (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 503.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 5. Okt. 82) **82.** 361.

Norwegen, s. Schweden.

Nossen, Eisenbahn von Nossen nach Elsterwerda, s. Eisenbahnen Nr. 250.

Nosdorf (Brandenburg), s. Chausseen Nr. 120, 135 c.

Notare (Notarien). 1) Aeltere Bestimmungen. Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 11) **10.** 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 93) **11.** 272.

Beschränkung ihrer Befugnisse in den mit Preußen 1814 wiedervereinigten Provinzen hinsichtlich der Aufnahme von Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 27) **14.** 95.

2) Anstellung und Ressortverhältnisse. Anstellung der Notarien in Neu-Vorpommern (K. O. v. 17. März 33) **33.** 30.

Die mit dem Range eines Raths zu begnadigenden Notare sollen den Titel »Justizrath« erhalten (K. O. v. 1. Nov. 35 Nr. 1) **35.** 230.

Allgemeine Bestimmungen über die Ernennung und Anstellung der Notarien (V. v. 2. Janr. 49 §§. 30, 36) **49.** 10 (G. v. 6. Mai 69 §. 1) **69.** 656.

Notare [Notarien] (Fortſ.)

Befugniß der Appellationsgerichte zur Feſtſetzung von Stempel- und Ordnungsſtrafen gegen die Notare (G. v. 26. April 51 Art X Nr. 3) **51.** 185. — ſ. weiter Nr. 9.

3) Rechte und Pflichten der Notare.

Die Vollziehung der Auseinanderſetzungsverträge bei Gemeinheitstheilungen, Ablöſungen ꝛc. kann vor einem Notar geſchehen (V. v. 30. Juni 34 §. 41) **34.** 111.

Verpflichtung der Notare, von der Aufnahme oder Anerkennung eines Veräußerungsvertrags über Grundſtücke die aus dem Hypothekenbuche erſichtlichen Gläubiger in Kenntniß zu ſetzen (Dekl. v. 21. März 35 §. 4) **35.** 43.

Aufnahme und Anerkennung von Verträgen über eheliche Gütergemeinſchaft vor einem Notar (G. v. 20. März 37 §. 2) **37.** 63.

Allgemeine Beſtimmungen über die Rechte und Pflichten der Notare bei Aufnahme amtlicher Verhandlungen (G. v. 11. Juli 45) **45.** 487. — Der §. 34 dieſes Geſetzes iſt außer Kraft geſetzt (G. v. 28. Aug. 76 §. 11 Nr. 4) **76.** 392.

Befugniß derſelben zur Aufnahme von Vollmachten behufs der Erhebung von Sachen und Geldern bei den Gerichten (G. v. 11. Juli 45 §. 2) **45.** 495.

Aufnahme von Wechſelproteſten durch einen Notar (G. v. 11. Juli 45 §. 2) **45.** 495 (Wechſ. O. v. 49 Art. 87 bis 90) **49.** 68. — Beglaubigung der Unterſchrift unter einem Wechſel (ebend. Art. 94) **49.** 69.

Befugniß der Notare zur Aufnahme von Verträgen über Zertheilung von Grundſtücken (V. v. 2. Janr. 49 §. 31) **49.** 10. — Verpflichtung der Notare, dergleichen Verträge ſogleich nach der Aufnahme dem betreffenden Hypothekengericht zuzuſenden (G. v. 24. Febr. 50 §. 1) **50.** 68. — Aufhebung der Befugniß zur Aufnahme ſolcher Verträge (G. v. 24. Mai 53 §. 10) **53.** 243.

In welchen Fällen Notare zur Anbringung von Anträgen in Hypothekenſachen einer Vollmacht nicht bedürfen (G. v. 24. Mai 53 §. 4) **53.** 522. — desgl. zu Anträgen bei den Grundbuchämtern (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 36) **72.** 452.

Anmeldungen, welche zur Eintragung in das Handelsregiſter beſtimmt ſind, können von einem Notar aufgenommen oder beglaubigt werden (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 4) **61.** 451.

Notare ſind wählbar zu Geſchworenen (V. v. 3. Janr. 49 §. 63) **49.** 25.

Verpflichtung derſelben zum Halten der Geſetzſammlung (A. E. v. 9. Mai 54) **54.** 270. — Neuere Beſtimmung (G. v. 10. März 73) **73.** 41.

Notare [Notarien] (Fortſ.)

Beglaubigung ſeitens der Notare bei Verſendung von Geld und geldwerthen Papieren aus den gerichtlichen Depoſitorien durch die Poſt (G. v. 8. Juli 65 §§. 1, 3 bis 5) **65.** 761.

Betheiligung derſelben an der Gründung und Verwaltung von Aktien-, Kommandit- und Bergwerksgeſellſchaften (G. v. 10. Juni 74 §. 4) **74.** 244.

Zuſtändigkeit derſelben zu Siegelungen und Entſiegelungen (G. v. 24. April 78 §. 108) **78.** 251.

Zuſammenberufung der Mitglieder einer Waſſergenoſſenſchaft durch einen Notar (G. v. 1. April 79 §§. 22, 24) **79.** 301.

Mitwirkung eines Notars bei Vernichtung der Landeskultur-Rentenbriefe (G. v. 13. Mai 79 §. 45) **79.** 376.

4) Gebühren der Notare. Allgemeine Gebührentaxe für dieſelben (v. 23. Aug. 15) **15.** 201 Beil. S. 91 ff.

Die Vorſchriften der Allgemeinen Gerichts-Ordnung über die Beſchlagnahme der Gebühren der Juſtiz-Kommiſſarien finden auch auf die Notarien Anwendung (K. O. v. 23. Mai 26) **26.** 55.

Die Gebühren und Auslagen der Notare können im Mandatsprozeſſe eingeklagt werden (V. v. 1. Juni 33 §. 1 Nr. 4) **33.** 38.

Verjährung ihrer Gebühren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 2) **38.** 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 2) **45.** 484.

Anderweitige Gebühren-Taxe für die Notare (G. v. 11. Mai 51) **51.** 651 (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 30) **51.** 670. — insbeſ. für Beglaubigungen bei Verſendung von Geld und geldwerthen Papieren aus den gerichtlichen Depoſitorien durch die Poſt (G. v. 8. Juli 65 §. 5) **65.** 762.

Gebühren der Notare für die Aufnahme und Beglaubigung von Anträgen in Grundbuch-Angelegenheiten (Grundb. O. v. 5. Mai 72 Tar. §. 8 Nr. 3) **72.** 506.

Gebühren der Notare in Schleswig und Holſtein (V. v. 26. Juni 67 §. 33) **67.** 1080 (V. v. 30. Aug. 67 §§. 18 bis 28) **67.** 1378. — desgl. in Kurheſſen und den vormals Bayeriſchen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 22) **67.** 1090 (V. v. 30. Aug. 67 §§. 19 bis 29) **67.** 1395. — desgl. in Naſſau und den vormals Großherzoglich Heſſiſchen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 22) **67.** 1099 (V. v. 30. Aug. 67 §§. 21 bis 30) **67.** 1409.

Gebühren für Beglaubigung der Anmeldung zu

Notare [Notarien] (Forts.)
Einträgen in das Vorrechtsregister in Konkurssachen (G. v. 6. März 79 §. 36) 79. 116.

5) Strafbestimmungen. Strafverfahren gegen Notarien wegen unterlassener Verwendung des tarifmäßigen Stempels zu amtlichen Verhandlungen (K. O. v. 28. Okt. 36 Nr. 4) 36. 309 (G. v. 26. April 51 Art. X Nr. 3) 51. 185.

Bildung eines Ehrenraths unter den Justiz-Kommissarien, Advokaten und Notarien (V. v. 30. April 47) 47. 196. — Disziplinar-Verfahren gegen die Notarien (V. v. 11. Juli 49 §§. 73 ff.) 49. 285 (G. v. 21. Juli 52 §§. 66 ff., 77) 52. 480.

Bestrafung der Notarien wegen Bankerutts (Str. G. B. v. 51 §. 262) 51. 155.

6) Notarien in der Rheinprovinz, Verpflichtung derselben zur Haltung der Gesetzsammlung und des Amtsblattes (V. v. 9. Juni 19 §. 3g, §. 6) 19. 149 (A. E. v. 9. Mai 54) 54. 270. — Neuere Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

Notariats-Ordnung für die Rheinischen Notarien (v. 25. April 22) 22. 109. — Tax-Ordnung für dieselben (v. 25. April 22) 22. 117.

Abgrenzung der Notarien in den Landgerichts-Bezirken Düsseldorf und Elberfeld (K. O. v. 7. Mai 40) 40. 118.

Bestimmungen über die Eröffnung der bei Rheinischen Notarien niedergelegten mystischen Testamente (V. v. 5. Nov. 43) 43. 340.

Disziplinar-Verfahren gegen die Notarien in der Rheinprovinz (V. v. 25. April 22 §§. 49 ff.) 22. 115 (K. O. v. 21. Juli 26 Nr. 4) 26. 71 (G. v. 29. März 44 §. 43) 44. 86 (V. v. 11. Juli 49 §. 74) 49. 285 (G. v. 21 Juli 52 §. 67) 52. 480. — Bestimmungen über den Kassations-Rekurs (G. v. 11. Mai 35 Art. 9) 55. 550.

Befähigung zu dem Amte eines Notars im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (A. E. v. 27. Okt. 52) 52. 701.

Zuziehung und Wirksamkeit der Notarien bei dem Theilungsverfahren in der Rheinprovinz (G. v. 18. April 55 Art. 1, 4, 7 bis 9, 13, 20, 22, 24 bis 26) 55. 521. — desgl. bei dem Verkauf von Immobilien minderjähriger oder denselben gleichgestellter Personen (ebend. Art. 35 ff., 55) 55. 532.

Gebühren der Rheinischen Notarien für ihre Mitwirkung bei dem Theilungsverfahren (V. v. 27. Juli 55 Art. 3 bis 9) 55. 554. — desgl. bei dem Verkauf von Immobilien (ebend. Art. 13, 14) 55. 557. — Anderweitige Bestimmungen (G. v. 3. Mai 58 Art. 3 bis 9, 13, 14) 58. 223. — Erhöhung der Gebühren im Bezirke des Appellationsgerichts zu Cöln (G. v. 11. Juni 76) 76. 162.

Welche Vorschriften der Notar bei Aufnahme von Eheverträgen der Kaufleute zu beobachten hat (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 40) 61. 463.

Zuständigkeit der Notare für Siegelungen, Entsiegelungen und Abnahme der in der Rheinischen Prozeßordnung vorgeschriebenen Eide (G. v. 24. April 78 §. 108) 78. 251.

7) Notare in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein.

Bestimmung über die Siegel der Notare in der Provinz Hannover (V. v. 5. Nov. 66) 66. 738.

Die Notare in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein sind zu Geschworenen wählbar (Str. Pr. O. v. 67 §. 274 Schlußsatz) 67. 997. — haben bei Ausfertigung von Verträgen, Punktationen ꝛc. für die Verwendung des vorschriftsmäßigen Stempels zu sorgen (V. v. 19. Juli 67 §§. 13, 14, 17) 67. 1196 (V. v. 7. Aug. 67 §§. 13, 14, 17) 67. 1282. — müssen bei Ausfertigung von Wechselprotesten auf Verwendung des Wechselstempels achten (V. v. 4. Juli 67 §. 8) 67. 1065. — desgl. bei notariellen Akten auf die Berichtigung der Erbschaftsabgabe (V. v. 5. Juli 67 §. 11) 67. 1124.

Ernennung der Notare im Gebiete der ehemaligen freien Stadt Frankfurt (V. v. 19. Nov. 66 Nr. I) 66. 741. — Ernennung und Funktionen der Notare in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 31, 32, 39, 50) 67. 1080. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §§. 20, 21, 32) 67. 1089. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §§. 20, 21, 31) 67. 1099.

Disziplinarverfahren gegen Notare in den gedachten Landestheilen (V. v. 23. Sept. 67 Art. V §§. 67, 68, 77) 67. 1615.

Befugniß der Notare in Schleswig und Holstein zu Versteigerungen in Handelssachen (V. v. 5. Juli 67 §. 52) 67. 1144.

Rückgabe der von den Notaren in der Provinz Hannover bestellten Amtskautionen (G. v. 25. März 73 §. 16) 73. 128.

Gebühren der Notare in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 33) 67. 1080 (V. v. 30. Aug. 67 §§. 18, 25 bis 28) 67. 1378. — desgl. in Kur-

Notare [Notarien] (Forts.)
hessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 22) 67. 1090 (V. v. 30. Aug. 67 §§. 19, 26 bis 29) 67. 1395. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 22) 67. 1099 (V. v. 30. Aug. 67 §§. 21, 27 bis 30) 67. 1409.

Stempelabgaben und Taxen für die Akte der Notare in den vormals Bayerischen Gebietstheilen (A. E. v. 24. Juni 67) 67. 1110.

Aufhebung der Gebühren für die Zulassung zur Praxis als Notar in den vorgedachten Landestheilen (G. v. 27. Febr. 68 §. 1) 68. 177.

Gebühren der Notare im Bezirk des Appellationsgerichts Frankfurt a. M. (G. v. 2. Mai 75) 75. 211.

8) Notare in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont, Ernennung und Befugnisse derselben (V. v. 6. Okt. 68 §§. 22, 32) 68. 904.

9) Neuere Bestimmungen über das Disziplinarverfahren gegen Notare (G. v. 9. April 79 §§. 21, 22, 27) 79. 349. — Stempelstrafen gegen die Notare werden von dem Landesgerichtspräsidenten festgesetzt (G. v. 9. April 79 §. 28) 79. 350.

10) Abänderungen und Ergänzungen der bestehenden Vorschriften über das Notariat (G. v. 8. März 80) 80. 177. — Einführung des Notariats im Gebiete des vormaligen Herzogthums Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen, sowie den Hohenzollernschen Landen (das. §§. 1, 2) 80. 177.

Einführung des Gesetzes vom 11. Juni 1845 in den gemeinrechtlichen Gebietstheilen, mit Ausnahme des Oberlandesgerichtsbezirks Celle (das. §. 4) 80. 178.

Ausdehnung der Hannöverschen Notariats-Ordnung vom 18. Sept. 1853 auf den Kreis Rinteln (das. §. 6) 80. 178.

Aufsicht über die Notare (das. §. 7). — Disziplinarverfahren gegen dieselben in der Provinz Hannover (das. §. 8) 80. 178.

Bei Beglaubigung von Unterschriften bedarf es der Zuziehung der Zeugen nicht (das. §. 5) 80. 178.

Gebühren der Notare (das. §§. 9 bis 11) 80. 179.

Notariats-Urkunden (Notariats-Instrumente), Aufnahme von Notariats-Urkunden in fremden Sprachen (G. v. 9. Juli 41) 41. 129. — Gebühren der Notare für die Aufnahme solcher Dokumente (G. v. 11. Mai 51 § 6) 51. 652.

Allgemeine Vorschriften über das Verfahren bei Aufnahme von Notariats-Instrumenten (G. v. 11. Juli 45) 45. 487. — insbes. in Bergwerkssachen (G. v. 24. Juni 65 §§. 42, 94, 118, 133, 235, 240) 65. 714. — desgl. bei Aufnahme von Anträgen zu Eintragungen und Löschungen im Grundbuche (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 33) 72. 452. — Besondere Bestimmungen für die Rheinprovinz, für Hannover, Hessen-Nassau ꝛc., s. Notare.

Aufnahme von Notariats-Urkunden in fremder Sprache (G. v. 28. Aug. 76 §. 11 Nr. 4) 76. 392. — Der §. 34 des Gesetzes vom 11. Juni 1845 tritt außer Kraft (das.).

Zur Beglaubigung von Unterschriften bedarf es der Zuziehung von Zeugen nicht (G. v. 8. März 80 §. 5) 80. 178.

Verwendung des Stempels zu den von Notarien aufgenommenen Protokollen, Punktationen und Verträgen (Tar. v. 7. März 22) 22. 82 (K. O. v. 19. Juni 34) 34. 81. — Stempel zu den Notariats-Instrumenten in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 38, 46, 48) 67. 1210. — desgl. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 37, 45, 47, 88, 90) 67. 1295. — Besondere Bestimmung in Betreff des Stempels zu Notariats-Instrumenten für die Regierungsbezirke Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 Tar. Nr. 90) 68. 190. — desgl. für Hannover (G. v. 24. Febr. 69 §. 4) 69. 367 (Tar. Nr. 89, 90) 69. 372. — Allgemeine Bestimmung über den Stempel zu Notariats-Protokollen (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 3) 73. 131.

Gebühren der Notare und der Instrumentszeugen für die Aufnahme und Ausfertigung von Notariats-Urkunden (G. v. 11. Mai 51 §§. 6 ff., 16) 51. 652 (G. v. 8. Juli 65 §. 5) 65. 762. — Gebühren der Notare in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau ꝛc. für die Aufnahme von Notariats-Urkunden, s. Notare.

Strafbestimmung gegen die Fälschung von Notariats-Urkunden (Str. G. B. v. 51 §. 251 Nr. 2) 51. 152. s. auch Urkunden.

Nothadresse bei Wechseln (Wechs. O. v. 49 Art. 29, 56 bis 62) 49. 57.

Nothberge, Anschluß der Kohlengrube Nothberge an die Rheinische Eisenbahn (A. E. v. 28. Nov. 64) 64. 708.

Nothhafen, Rangordnung der Forderungen für die im Nothhafen aufgenommenen Gelder (Konk. O. v. 55 §. 68 Nr. 3) 55. 336.

Bestimmungen über das Einlaufen und den Aufenthalt eines Schiffes im Nothhafen (Hand. G. B. v. 61 Art. 453, 490, 636 bis 639, 641 bis 643, 708 Nr. 4) 61. 577.

Nothhavelungssachen gehören zur Kompetenz der Handelsgerichte (G. v. 3. April 47 §. 24) 47. 187.

Nothstand, Verbot der Kartoffelausfuhr und des Branntweinbrennens aus Kartoffeln, Getreide und anderen mehligen Stoffen während des Nothstandes (K. O. v. 1. Mai 47) 47. 194.

Befugniß der Kreis- und Provinzial-Versammlungen, zur Abwehr oder Milderung des Nothstandes Ausgaben, sowie die Erhebung von Abgaben zu beschließen (Kreis-ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 10, 12, 48) 50. 254. — s. Kreis-Ordnung.

Strafbestimmungen gegen die Nichterfüllung von Lieferungsverträgen zur Zeit eines Nothstandes (Str. G. B. v. 51 §. 308) 51. 164. — desgl. gegen unterlassene Hülfe in gemeinsamer Noth (ebend. §. 340 Nr. 7) 51. 171.

Anordnungen zur Abhülfe des Nothstandes in den Regierungsbezirken Königsberg und Gumbinnen (G. v. 23. Dez. 67) 67. 1929. — Verstärkung der Geldmittel hierzu (G. v. 3. März 68) 68. 174. — Rückzahlungen auf die zur Abhülfe des Nothstandes gewährten Darlehne (G. v. 24. März 73 §. 3) 73. 49.

Mittel zur Beseitigung des durch die Sturmfluth der Ostsee hervorgerufenen Nothstandes in Pommern und Schleswig-Holstein (G. v. 24. April 73) 73. 185.

Bewilligung von Staatsmitteln zur Beseitigung des Nothstandes in Oberschlesien (G. v. 3. Febr. 80) 80. 17.

s. auch Feuersnoth, Wasser.

Nothtaufe, allgemeine Bestimmung darüber (Dekl. v. 9. März 34) 34. 60. — s. auch Taufe.

Nothwehr, wann solche im Soldatenstande anzunehmen ist (Kr. Art. v. 8 Art. 35) 8. 259.

Nothwehr gegen Forst- und Jagdfrevler von Seiten der Forst- und Jagdbeamten (G. v. 31. März 37 §. 12) 37. 67.

Begriff der Nothwehr im Allgemeinen (Str. G. B. v. 51 §. 41) 51. 109.

Nothzucht, Bestrafung derselben im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 39) 8. 259 (vergl. Kr. Art. v. 44 Art. 63) 44. 285.

Nothzucht an unerwachsenen Personen unter 12 Jahren (Dekl. v. 9. Nov. 15) 15. 207.

Allgemeine Strafbestimmung gegen Nothzucht (Str. G. B. v. 51 §. 144) 51. 131. — s. auch Unzucht.

Notorietäts-Akte (Offenkundigkeits-Akte), Vereinfachung des Verfahrens bei Aufnahme von Notorietäts-Akten zu Heirathen in der Rheinprovinz (A. Best. v. 13. April 24) 24. 115 (K. O. v. 22. Nov. 28) 29. 1.

Notorietäts-Akte [Offenkundigkeits-Akte] (Forts.)

Aufnahme des Offenkundigkeits-Aktes für Erben zur Empfangnahme der bei der Depositenkasse in Cöln hinterlegten Gelder (G. v. 24. Juni 61 §. 15) 62. 5.

Gebühren der Friedensrichter und Friedensgerichtsschreiber in der Rheinprovinz für die Aufnahme einer Notorietäts-Urkunde (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 1 Nr. 7, Art. 9) 59. 310.

Notte (Fluß), Bildung eines Verbandes zur Regulirung der Notte (Stat. v. 14. April 56) 56. 462. — Abänderung des Statuts (A. E. v. 17. April 71) 71. 191.

Ausfertigung von Obligationen des Verbandes im Betrage von 200 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 29. Dez. 56) 57. 35. — desgl. im Betrage von 300 000 Mark (Priv. v. 21. Janr. 80) 80. 212 Nr. 4.

Nottuln (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 547, 628 bis 630.

Nübel (Propstei Gottorf), Verleihung des Enteignungsrechtes an den Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Gemeinde in Nübel zur Erweiterung des dortigen Kirchhofs (A. E. v. 10. Dez. 77) 78. 16 Nr. 16.

Nudow (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 142 n.

Nuhnethal (Westphalen), Verband der Wiesenbesitzer im Nuhnethal zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 18. März 61) 61. 163.

Nullitätsquerel, gegen rechtskräftige Erkenntnisse in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 103) 67. 913.

Nümbrecht (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 707.

Nürnberger Waaren, Eingangsabgabe von denselben in Belgien (Vertr. v. 1. Sept. 44 Art. 24) 44. 592.

Nüsse, Eingangszoll für trockene Nüsse (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25 p 2) 65. 244. — Befreiung derselben von der Eingangsabgabe (G. v. 17. Juni 65 §. 1) 65. 558 (V. v. 17. Juni 65 §. 1 III Nr. 5) 65. 560.

Nuthe (Fluß), Sozietät der Grundbesitzer im Nuthe-Thal oberhalb der Trebbiner Schleuse zur besseren Entwässerung ihrer Grundstücke (Stat. v. 24. Okt. 65) 65. 1053.

Statut für den Nuthe-Schauverband (A. E. v. 8. Okt. 73) 73. 482 Nr. 10.

Nuttlar (Westphalen), Errichtung der »Schieferbau-Aktiengesellschaft Nuttlar« (Bek. v. 4. Juli 67) 67. 1112.

Nutzholz, Regulirung der Nutzholzberechtigungen der Einwohner des Oberharzes (V. v. 14. Sept. 67 §§. 1 bis 8, 36 bis 42) 67. 1621. — s. auch Holz, Bauholz.

Nutzholz-Administration, s. Brennholz-Administrationen.

Nutzungen (Nutzungsrechte), Kompetenz der Untergerichte in Untersuchungen wegen Defraudation landes- und grundherrlicher Nutzungen (K. O. v. 29. April 42) 42. 116. — s. Steuerdefraudationen.

Entscheidung der Streitigkeiten über Nutzungsverhältnisse bei Gemeinheitstheilungen, Ablösungen ꝛc. (V. v. 30. Juni 34 §. 36) 34. 109 (V. v. 22. Nov. 44 §. 5) 45. 20. — Ablösung gewisser Nutzungen bei Gemeinheitstheilungen (G. v. 2. März 50) 50. 139 bis 144. — Ablösung der Nutzungsrechte in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51) 51. 371. — s. auch Ablösung, Gemeinheitstheilungen ꝛc.

Erhaltung der Nutzungsrechte an dem Gemeinde- und Bürger-Vermögen (Dekl. v. 26. Juli 47) 47. 327. — s. auch Gemeinde-Nutzungen.

Inwiefern die Aufhebung des Ober-Eigenthums bei Lehnen, Erbpachts- und Erbzins-Gütern zugleich die Aufhebung der daraus entspringenden Nutzungen zur Folge hat (G. v. 2. März 50 §. 5) 50. 82.

Berechnung streitiger Nutzungen in Civilprozessen (V. v. 21. Juli 43 §§. 4 ff.) 43. 298. — Berechnung des Werthes derselben behufs Ansatzes der Gerichtskosten (G. v. 10. Mai 51 §. 11 Nr. 3, 4d) 51. 628.

Bestimmungen über die Nutzungen und Lasten aus der vorläufigen Straffestsetzung wegen Uebertretungen (G. v. 26. März 56) 56. 225.

Die Nutzungen, welche den Städten bisher aus der Civil- und Kriminal-Gerichtsbarkeit zugeflossen sind, gehen auf den Staat über (G. v. 1. Aug. 55 §. 7) 55. 581.

Bestimmungen über die Nutzungsrechte an Bergwerken (G. v. 24. Juni 65 §§. 5 ff., 137, 138, 142, 143) 65. 706. — In welchen Fällen die Eintragung derselben im Grundbuche nicht erforderlich ist (G. v. 5. Mai 72 §. 12) 72. 435. — dieselben gehen bei Zwangsversteigerungen als Lasten auf den Ersteher über (ebend. §. 47) 72. 441.

Berechnung der Erbschaftsabgabe von Nutzungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 5. Juli 67 §. 3c, d) 67. 1121. — Berechnung des Stempels von Nutzungen in diesen Landestheilen (V. v. 19. Juli 67 §. 2c, d) 67. 1192 (V. v. 7. Aug. 67 §. 2c, d) 67. 1278. — Allgemeine Bestimmungen über die Berechnung der Erbschaftssteuer von immerwährenden oder auf eine bestimmte Zeit beschränkten Nutzungen (G. v. 30. Mai 73 §§. 13 bis 17, 25) 73. 332.

Nutzvieh, Diebstahl an Nutzvieh (K. O. v. 4. Aug. 32) 32. 202 (Str. G. B. v. 51 §. 217 Nr. 1) 51. 144. — s. Diebstahl.

O.

Obbodowo (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 56c, e.

Obdachlose, s. Landstreicher, Arbeitsscheue, Bettelei.

Obduktion, in welchen Fällen eine Obduktion des Leichnams bei Selbstmördern nicht erforderlich ist (K. O. v. 4. Dez. 24 Nr. 1) 24. 221.

Welche Obduktionen zur Kompetenz der Militairgerichte gehören, Verfahren dabei (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 41, 92 u. Anl. B §§. 11 bis 24) 45. 337, 381.

Gebühren der Medizinalbeamten für die Obduktion eines Leichnams (G. v. 9. März 72 §. 3 Nr. 4, 5, §§. 4, 5) 72. 266. — desgl. für die Obduktion von Thierkadavern (G. v. 2. Febr. 81) 81. 13.

Obelischken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 16a.

Oberamtmann, Funktionen der Oberamtmänner in den Hohenzollernschen Landen (V. v. 7. Janr. 52 §§. 3, 8 ff.) 52. 36. — Ressortverhältnisse derselben (A. E. v. 18. Janr. 54 Nr. 3) 54. 48. — Neuere Bestimmungen (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 17, 20, 28, 41, 44 bis 47, 48, 82, 86) 73. 149.

Bestimmungen über die Befähigung für die Stelle eines Oberamtmannes (G. v. 11. März 79 §. 16) 79. 162.

Derselbe tritt in den Hohenzollernschen Landen hinsichtlich der allgemeinen Landesverwaltung an die Stelle des Landrathes (G. v. 26. Juli 80 §. 5) 80. 292 (G. v. 30. Juli 83 §. 5) 83. 196.

Oberamtsbezirke in den Hohenzollernschen Landen (V. v. 7. Janr. 52 §§. 2, 3) 52. 35 (A. E. v. 18. Janr. 54) 54. 47 (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 1, 2) 73. 145.

Oberamtsrichter in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Ernennung und Rangverhältnisse derselben (A. E. v. 27. Janr. 68 Nr. 2 u. Schlußs.) 68. 64.

Ernennung derselben in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 12. Juni 74 Nr. 2c, d) 74. 258.

Oberamtssekretaire in den Hohenzollernschen Landen, Dienstrang derselben (A. E. v. 13. April 74) 74. 142.

Ober-Appellationsgerichte.

1) in Posen: Errichtung desselben (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 22 Nr. 3) 16. 230. — Ressortverhältnisse und Befugnisse desselben (V. v. 9. Febr. 17 §§. 157 ff.) 17. 53

Ober-Appellationsgerichte (Fortſ.)
(Kab. O. v. 4. Mai 29) **29.** 43 (K. O. v. 10. Nov. 30) **30.** 144.

Rangverhältniſſe der Beamten (K. O. v. 6. Febr. 24 Nr. 1) **24.** 58.

Anderweitige Organiſation des Ober-Appellationsgerichts (V. v. 16. Juni 34 I Nr. 4, V, X bis XII) **34.** 75. — Aufhebung deſſelben (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) **49.** 8.

2) in Greifswald: Kompetenz deſſelben in Unterſuchungsſachen (V. v. 18. Mai 39 §§. 21, 25) **39.** 214. — Befugniſſe deſſelben in Disziplinar-Unterſuchungen wider richterliche Beamte (G. v. 29. März 44 §. 40) **44.** 85. — Das Ober-Appellationsgericht erhält die Bezeichnung »Appellationsgericht« (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25, 28) **49.** 8. — ſ. Appellationsgerichte.

3) Ober-Appellationsgerichte in Celle, Kaſſel, Wiesbaden und Kiel: Aufhebung derſelben (V. v. 27. Juni 67 §§. 15, 16) **67.** 1107. — Anderweitige Organiſation des bisherigen Ober-Appellationsgerichts in Celle (V. v. 17. Aug. 67) **67.** 1358.

4) Ober-Appellationsgericht in Berlin: Errichtung deſſelben als oberſten Gerichtshofes für die Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 27. Juni 67) **67.** 1103. — daſſelbe iſt zugleich der oberſte Gerichtshof für die Fürſtenthümer Waldeck und Pyrmont (V. v. 6. Okt. 68 §§. 1, 19) **68.** 897.

Disziplinarbefugniſſe des Ober-Appellationsgerichts (V. v. 23. Sept. 67 Art. II, V §§. 69, 72) **67.** 1613. — daſſelbe fungirt als Disziplinargericht II. Inſtanz gegen die richterlichen Beamten in den Fürſtenthümern Waldeck und Pyrmont (V. v. 18. Janr. 69 Art. VI) **69.** 210.

Zuſtändigkeit des Ober-Appellationsgerichts bei dem Ablöſungs- und Theilungsverfahren in Waldeck und Pyrmont (G. v. 25. Janr. 69 Art. 5) **69.** 292. — desgl. in Heſſen und Naſſau (G. v. 5. April 69 §. 27) **69.** 523. — desgl. im Regierungsbezirk Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §. 24) **69.** 534. — Kompetenz des Ober-Appellationsgerichts in Prozeſſen über die Ablöſung der Reallaſten in den Regierungsbezirken Wiesbaden und Kaſſel (G. v. 15. Febr. 72 §. 20) **72.** 120. — desgl. in Schleswig-Holſtein (G. v. 3. Janr. 73 §. 58) **73.** 17.

Der Beſoldungs-Etat des Ober-Appellationsgerichts wird mit dem des Ober-Tribunals zu einem gemeinſamen Etat vereinigt (A. E. v. 20. März 72 Nr. 1) **72.** 261.

Ober-Appellationsgerichte (Fortſ.)
Vereinigung des Ober-Appellationsgerichts mit dem Obertribunal (G. v. 6. Febr. 74) **74.** 19.

ſ. auch Oberſter Gerichtshof, Obertribunal.

Ober-Appellationsgerichts-Präſidenten (und Räthe) bei dem Ober-Appellationsgericht in Berlin, Ernennung und Befugniſſe derſelben (V. v. 27. Juni 67 §§. 3, 4, 6, 9) **67.** 1105. — Rangverhältniſſe derſelben (A. E. v. 27. Janr. 68 Nr. 1) **68.** 64.

Qualifikation der Juſtizbeamten und Profeſſoren zur Anſtellung als Mitglieder des Ober-Appellationsgerichts (G. v. 12. März 69 §§. 4, 5) **69.** 483.

Einreihung derſelben in die betreffenden Gehaltsklaſſen nach Maßgabe ihrer Anciennetät (A. E. v. 20. März 72 Nr. 1, 9, 10) **72.** 261.

Ober-Appellations-Senat des Kammergerichts, ſ. Kammergericht.

Oberärzte, Klaſſifikation und Rangverhältniß derſelben beim Militair (Klaſſ. v. 17. Juli 62 B I 2 e) **62.** 229. — desgl. bei der Marine (ebenſ. Nr. 2 d) **62.** 229. — ſ. Militair-Aerzte.

Oberauditeure, Klaſſifikation derſelben (Klaſſ. v. 17. Juli 62 B I 1a) **62.** 228. — ſ. Auditeur.

Oberaula (Reg. Bez. Caſſel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 545.

Ober-Barnim (Kreis), Ausfertigung von 12000 Thalern Obligationen des Ober-Barnimſchen Kreiſes zu 5 Prozent (Priv. v. 5. März 66) **66.** 177. — ſ. auch Chauſſeen Nr. 121.

Ober-Bau-Deputation, iſt die Prüfungsbehörde für Baukünſtler und Feldmeſſer (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 8 sub 2) **8.** 365 (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 13. — Der Anſtellung der Feldmeſſer und Nivellirer ſoll eine Prüfung durch die Ober-Bau-Deputation vorhergehen (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 6) **10.** 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 118) **11.** 274. — Anwendung dieſer Vorſchrift im ganzen Umfange der Monarchie (K. O. v. 28. Febr. 29) **29.** 19.

Zur Legitimation der Architekten behufs Erlangung des Gewerbeſcheins iſt ein Prüfungsatteſt der Ober-Bau-Deputation erforderlich (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 96) **11.** 273. — Allgemeine Beſtimmungen über den Nachweis der Befähigung zum Gewerbebetriebe der Baumeiſter durch Prüfungszeugniſſe der Ober-Bau-Deputation (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 44, 108) **45.** 50.

Bei der Ober-Bau-Deputation ſoll ein beglaubigtes Exemplar von Probemaaßen und Gewichten niedergelegt und von Zeit zu Zeit erneuert werden (Maaß- u. Gew. O.

Ober-Bau-Deputation (Forts.)
v. 16. Mai 16 §. 2a, d) **16.** 142 (vergl. G. v. 10. März 39 §§. 2, 4) **39.** 94.

Reviſion der Anſchläge zu allen von den Regierungen auszuführenden Neubauten über 500 Thaler und Reparaturen über 1000 Thaler durch die Ober-Bau-Deputation (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 21 Nr. 9) **17.** 265 (A. Beſt. v. 28. Aug. 36) **36.** 234.

Einforderung eines Gutachtens derſelben bei beabſichtigter Ermäßigung von Kommunikations-Abgaben (G. v. 16. Juni 38 §. 4) **38.** 354.

Auflöſung der Ober-Bau-Deputation und Uebergang ihrer Geſchäfte auf die Abtheilung für das Bauweſen im Miniſterium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten, reſp. auf die neu errichtete techniſche Bau-Deputation (A. E. v. 14. Janr. 50 u. V. v. 22. Dez. 49 §§. 1, 2, 6) **50.** 13 ff. — ſ. auch Bauweſen.

Oberbauerſchaft (Gemeinde im Kreiſe Lübbecke), ſ. Chauſſeen Nr. 631.

Oberbehme (Provinz Weſtfalen), ſ. Chauſſeen Nr. 586i, o.

Ober-Bergämter, reſſortiren vom Miniſterium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 19) **8.** 368 (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. III) **17.** 290 (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 3) **19.** 3. — demnächſt vom Finanz-Miniſterium (K. O. v. 26. Janr. u. Bek. v. 6. Febr. 35) **35.** 11. — demnächſt von dem Miniſterium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten (A. E. v. 17. April 48 I Nr. 1) **48.** 109. — ſ. Bergwerks-Angelegenheiten.

Die Ober-Bergämter ſtehen mit den Regierungen und Oberlandesgerichten in gleichem Range (V. v. 7. Febr. 17 §. 5) **17.** 64.

Diäten und Reiſekoſten der bei denſelben angeſtellten Beamten (V. v. 28. Juni 25 §. 1 B, §§. 9 ff.) **25.** 164 (A. E. v. 10. Juni 48) **48.** 151.

Befugniſſe der Ober-Bergämter in Disziplinar-Unterſuchungen gegen die ihnen untergeordneten Beamten (V. v. 11. Juli 49 §. 26 Nr. 2, §§. 28, 29, 33 ff.) **49.** 276 (G. v. 21. Juli 52 §. 24 Nr. 2, §§. 26, 27, 31 ff.) **52.** 470.

Kompetenz der Ober-Bergämter (G. v. 10. Juni 61) **61.** 425. — Nähere Beſtimmungen über den Wirkungskreis derſelben (A. E. v. 29. Juni 61) **61.** 429.

Kompetenz derſelben in Bezug auf die Verwaltung der Bergbau-Hülfskaſſen (G. v. 5. Juni 63 §§. 4 bis 8) **63.** 366.

Anderweitige Beſtimmungen über die Ober-Bergämter (G. v. 24. Juni 65 §§. 187 ff., 244) **65.** 744. — insbeſ. über die Kompetenz derſelben beim Schürfen (ebend. §. 8) **65.** 707. — beim Muthen (ebend. §§. 12, 17 bis 20) **65.** 708. — beim Verleihen des Bergwerkseigenthums (ebend. §§. 28 bis 37) **65.** 711. — bei der Konſolidation mehrerer Bergwerke (ebend. §§. 41, 45, 49) **65.** 714. — bei der Theilung in Felder (ebend. §. 51) **65.** 716. — bei der Benutzung und dem Betriebe des Bergwerks (ebend. §§. 55, 56, 59, 65, 72, 78) **65.** 717. — bei Gewerkſchaften (ebend. §. 94) **65.** 725. — bei Expropriationen (ebend. §§. 142 bis 145, 154) **65.** 735. — bei Aufhebung des Bergwerkseigenthums (ebend. §§. 156 bis 158, 160) **65.** 738. — bei Gründung von Knappſchaftsvereinen (ebend. §§. 167, 169, 170, 176, 177, 183 bis 186) **65.** 740. — bei Umwandlung der ſchon beſtehenden Bergwerke nach den neueren Beſtimmungen (ebend. §§. 215 bis 218, 235) **65.** 750. — in Bezug auf die Verwaltung der Bergbau-Hülfskaſſen (ebend. §. 245) **65.** 756.

Mitwirkung der Ober-Bergämter bei Erwerbung und Eintragung von Bergwerkseigenthum (G. v. 5. Mai 72 §. 68 Nr. 1) **72.** 444. — Befugniſſe derſelben in Betreff der Beſtimmung über die Zahl der Kuxe (G. v. 9. April 73 Art. I §. 235a bis g) **73.** 181.

Ober-Bergämter in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein, die Direktoren derſelben können jederzeit mit Wartegeld in den Ruheſtand verſetzt werden (V. v. 23. Sept. 67 Art. VI) **67.** 1617.

Organiſation des Ober-Bergamts in Clausthal (V. v. 9. Nov. 67) **67.** 1873. — Feſtſtellung des Bezirks deſſelben (V. v. 3. Febr. 68) **68.** 69. — Abtrennung des Amts Neuſtadt von dem Bezirk des Ober-Bergamts zu Clausthal und Vereinigung deſſelben mit dem Ober-Bergamt zu Halle a. d. S. (V. v. 30. Sept. 70) **70.** 573.

ſ. auch Bergämter.

Ober-Berghauptmann, als Direktor des Salz-, Berg- und Hüttenweſens (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 13 (K. O. v. 13. Dez. 13) **14.** 3 (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. III) **17.** 290. — hat den Rang der Miniſterialräthe erſter Klaſſe (V. v. 7. Febr. 17 §. 2) **17.** 63. — ſ. auch Berghauptmann.

Ober-Berg- und Salzwerks-Direktion in Kaſſel, Aufhebung derſelben (V. v. 3. Febr. 68) **68.** 69.

Oberbonsfeld, Abtrennung der Gemeinde von dem Amts- und Amtsgerichtsbezirk Hattingen, dem Landkreiſe Bochum und der Provinz Weſtfalen, und Zulegung zu der Stadtgemeinde und Amtsgerichtsbezirk Langenberg, dem Kreiſe Mettmann und der Rheinprovinz (G. v. 24. Juli 81 §. 1) **81.** 139.

Ober-Bootsmann bei der Marine, Klassifikation und Rangverhältniß desselben (Klass. v. 17. Juli 62 II 1a Nr. 1cc) **62.** 226. — s. auch Marine.

Ober-Bürgermeister, Wahl, Präsentation und Bestätigung derselben (Städte-O. v. 8 §§. 144 ff., 153 ff.) 8. 342 (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 11 (K. O. v. 15. Mai 14) **14.** 38 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12f) **17.** 255 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 85a, §§. 89 ff., 94 ff.) **31.** 22 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 144 u. 154) **32.** 187.

Hinsichtlich der Besetzung der Ober-Bürgermeister-Stellen in den großen Städten steht den Ober-Präsidenten keine Entscheidung zu (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 11 Nr. 4a) **26.** 4.

Verleihung des Titels »Ober-Bürgermeister« in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 103) **45.** 549.

Grundsätze über die Pensionirung der nach der Städte-Ordnung von 1808 angestellten Bürgermeister (G. v. 11. Mai 39) **39.** 174. — Pensions-Ansprüche der vor Einführung der Gemeinde-Ordnung angestellten Ober-Bürgermeister (Gem. O. v. 11. März 50 §. 157) **50.** 250. — desgl. der vor Einführung der Städte-Ordnung von 1853 angestellten Ober-Bürgermeister (Städte-O. v. 53 §. 84) **53.** 289.

Unfreiwillige Entlassung der Ober-Bürgermeister im Disziplinarverfahren (G. v. 29. März 44 §. 45) **44.** 87. — insbes. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 105) **45.** 550. — s. Disziplinar-Verfahren, Gemeindebeamte.

s. auch Bürgermeister, Magistratspersonen.

Obercassel (Rheinprovinz), s. Eisenbahnen Nr. 25 u. 69.

Ober-Censurgericht, Errichtung und Kompetenz desselben (V. v. 23. Febr. 43 §§. 10 ff.) **43.** 34.

Ernennung des Präsidenten und der Mitglieder, Bestimmung über die Amtsdauer derselben (K. O. v. 29. Mai 43) **43.** 229.

Debitsverbote gegen die außerhalb der Preußischen, aber innerhalb der Staaten des Deutschen Bundes erscheinenden politischen Zeitungen und Zeitschriften gehören nicht zur Kompetenz des Ober-Censurgerichts (K. O. v. 14. März 45) **45.** 162.

Aufhebung aller auf die Censur bezüglichen Bestimmungen und Einrichtungen (G. v. 17. März 48 §. 1) 48. 69.

Ober-Censur-Kollegium, Errichtung, Bestimmung und Ressortverhältnisse desselben (V. v. 18. Okt. 19 Nr. VI) 19. 229. — Die Wirksamkeit desselben hört mit dem 1. Juli 1843 auf (V. v. 23. Febr. 43 §. 15) **43.** 35.

Ober-Collegium medicum et sanitatis, in Stelle desselben tritt die wissenschaftliche Deputation für das Medizinalwesen (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 17 sub 1) 8. 368.

Ober-Direktorium der Französischen Kolonie, Aufhebung desselben (K. O. v. 30. Okt. 9) 9. 602.

Ober-Eigenthümer, denselben steht ein gesetzliches Vorkaufs- und Näherrecht zu (Ed. v. 9 Okt. 7 §. 3) 7. 172.

Zuziehung derselben bei Feststellung der Entschädigungen für ermäßigte oder aufgehobene Kommunikations-Abgaben (V. v. 16. Juni 38 §§. 7, 10, 12 ff.) **38.** 355.

Rechte derselben bei der Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte (V. V. v. 7. März 43 §§. 7, 27) **43.** 110, 126.

Wahrnehmung ihrer Rechte bei dem Entschädigungsverfahren wegen aufgehobener oder für ablösbar erklärter Berechtigungen (G. v. 17. Janr. 45 §§. 6, 39, 40) **45.** 80.

Bestimmungen über die Aufhebung des Ober-Eigenthums der Lehnsherren, Guts- oder Grundherren und Erbzinsherren (G. v. 2. März 50 §. 2 Nr. 1, 2 u. §. 5) **50.** 80. — insbes. in Hessen und Nassau (G. v. 5. April 69 §. 22) **69.** 522. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §§. 2, 3, 28, 36) **73.** 3.

s. auch Lehne, Erbpacht, Erbverpächter, Erbzinsherren.

Ober-Examinations-Kommission, ist der Sektion der allgemeinen Gesetzgebung im Ministerium des Innern untergeordnet (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 15 sub 1) 8. 367. — steht unmittelbar unter dem Staatsrathe, dessen Staats-Sekretair zugleich Präsident derselben ist (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 4, 7 (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 42. — Anderweitige Vorschriften über die Einrichtung, Bestimmung, Ressort- und Geschäftsverhältnisse der Ober-Examinations-Kommission in Berlin (Regul. v. 14. Febr. 46 §§. 17, 18 ff.) **46.** 205. — s. auch Prüfungen, Prüfungs-Kommissionen.

Betrag der jährlichen Ausgaben für die Ober-Examinations-Kommission (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 49) **73.** 77.

Oberfeuerwerker, Degradation derselben wegen begangener Verbrechen (Kr. Art. v. 8 Art. 55) 8. 263 (V. v. 3. Aug. 8) 8. 271. — s. Militairpersonen Nr. 7.

Klassifikation und Rangverhältniß derselben bei dem Heer (Mil. Str. G. B. v. 45 Beil. A III 1 lit. b) **45.** 376 (Klass. v. 17. Juli 62 II 1a) **62.** 226. — desgl. bei der Marine (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 43 ff.) **54.** 388 (Klass. v. 17. Juli 62 II 1a Nr. 1 lit. bb) **62.** 226.

Oberfeuerwerker (Fortf.)

Verſorgung invalider Oberfeuerwerker (G. v. 6. Juli 65 §§. 1 ff., 6, 15, 25) 65. 777.

Penſionszulage für die im Kriege verwundeten und verſtümmelten Ober-Feuerwerker (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1, 2) 67. 217. — Unterſtützung ihrer Wittwen und Kinder (ebend. §§. 3 bis 6) 67. 217.

Ober-Fiſchmeiſter, Beruf deſſelben zur Beaufſichtigung der Fiſcherei, ſowie zur Unterſuchung und Beſtrafung der Fiſcherei-Kontraventionen auf dem Friſchen Haff (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 66 ff., 70 ff.) 45. 135. — desgl. auf dem Kuriſchen Haff (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 61 ff., 65 ff.) 45. 154. — ſ. Fiſcherei.

Ober-Forſtbeamte der Regierungen, Zuziehung derſelben bei Prüfung der Forſt-Referendarien (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 13d, e, §§. 17, 19) 46. 203. — ſ. auch Forſtbeamte.

Ober-Forſt-Deputation, Reſſort und Geſchäftskreis derſelben (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 26) 8. 370 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 15, 16.

Oberförſter, Anſtellung derſelben (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 12h) 17. 255.

Diäten und Reiſekoſten derſelben (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C VII Nr. 4, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 167. — ſ. Diäten, Reiſekoſten.

Wahrnehmung der Rechte des Fiskus durch die Oberförſter bei Theilung gemeinſchaftlicher Jagddiſtrikte (V. V. v. 7. März 43 §. 7) 43. 116, 131.

ſ. auch Forſtbeamte.

Ober-Forſtmeiſter, Anſtellung der Ober-Forſtmeiſter bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 23b) 8. 470. — Rechte und Pflichten derſelben (Inſtr. v. 26. Dez. 8 §. 97) 8. 514 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §§. 24, 32, 43) 17. 267. — Die Vorſchläge wegen ihrer Anſtellung ſollen im Staats-Miniſterium vorgetragen und berathen werden (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 9) 17. 291.

Rangverhältniß der Ober-Forſtmeiſter (V. v. 7. Febr. 17 §. 5) 17. 64 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 3) 26. 7.

Diäten und Reiſekoſten derſelben (V. v. 28. Juni 25 §. 1 B Nr. 1, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151.

Ober-Forſtmeiſter in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein können jederzeit mit Wartegeld einſtweilig in den Ruheſtand verſetzt werden (V. v. 23. Sept. 67 Art. VI) 67. 1617.

ſ. auch Forſtmeiſter, Forſtbeamte.

Obergefreite, bei der Artillerie, Rangverhältniß derſelben (Klaſſ. v. 17. Juli 62 III 1) 62. 227.

Obergeometer, Geſchäfte derſelben bei Vermeſſung der Grundſtücke zur Veranlagung der Grundſteuer (Anweiſ. v. 21. Mai 61 §§. 12, 15, 52 Nr. 1) 61. 261 (Anweiſ. v. 21. Mai 61 §. 19) 61. 308. — Gebühren, Reiſekoſten und Diäten derſelben (V. v. 4. Juli 63 §. 1 Nr. 3, §§. 4, 6 ff., 11 ff., Anl. A Nr. 12, 16) 63. 486.

ſ. auch Feldmeſſer.

Obergerichte, in Hannover, Ausdehnung ihrer Zuſtändigkeit auf die Erledigung einiger nicht prozeſſualiſchen Rechtsangelegenheiten (V. v. 4. Sept. 67) 67. 1444.

Rangverhältniſſe der Direktoren, Räthe und Aſſeſſoren der Obergerichte in der Provinz Hannover (A. E. v. 27. Janr. 68 Nr. 3) 68. 64.

Ernennung von Obergerichtsräthen daſelbſt (A. E. v. 12. Juni 74 Nr. 2 c) 74. 258.

Aufhebung der Obergerichte in Hannover (G. v. 24. April 78 §. 12 Nr. 4) 78. 232.

Beſtimmung des Obergerichts bei Berufungen in Rheinſchifffahrtsſachen (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 37, 38) 69. 816. — insbeſ. in der Preußiſchen Monarchie (G. v. 9. März 70 §§. 5, 43) 70. 179 (G. v. 8. März 79 §. 1 Abſ. 2) 79. 129.

ſ. auch Oberlandesgerichte, Appellationsgerichte.

Obergerichts-Direktoren (Obergerichts-Vizedirektoren, Obergerichtsräthe) in der Provinz Hannover, Rang und Uniform derſelben (A. E. v. 27. Janr. 68 Nr. 3) 68. 64.

Ober-Glogau (Provinz Schleſien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 464.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 305 c u. e.

Oberharz, Organiſation der oberen Harzverwaltung in der Provinz Hannover (V. v. 9. Nov. 67) 67. 1873.

Regulirung der Holz- und Kohlennutzungen der Einwohner des Oberharzes V. v. 14. Sept. 67) 67. 1621.

Abſtellung oder Fixation der auf den dortigen Forſten haftenden Berechtigungen (G. v. 13. Juni 73 §§. 2, 11, 13, 16) 73. 358.

ſ. auch Harz, Clausthal.

Oberhaupt des Staats, ſ. König, Landesherr, Regent.

Oberhauſen (Rheinprovinz), Bildung einer Bergbau-Geſellſchaft Concordia in Oberhauſen, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 21. Nov. 50) 50. 515. — Erhöhung des Grundkapitals, Beſtätigung eines Nachtrags zum Statut (Bek. v. 7. Nov. 57) 57. 858.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 524.

Oberhausen [Rheinprovinz] (Forts.)

Ausführung einer Eisenbahnverbindung zwischen der Kohlenzeche und Eisenhütte in Oberhausen mit dem dortigen Bahnhofe der Cöln-Mindener Eisenbahn (A. E. v. 23. Sep. 59) **59.** 507. — Eisenbahnen: a) von Dortmund nach Oberhausen, s. Eisenbahnen Nr. 25 u. 91. — b) von Oberhausen nach Elten, s. Nr. 252. — c) Verbindungsbahn zu Oberhausen, s. Nr. 302.

s. auch Chausseen Nr. 819.

Oberheiduk (Schlesien), s. Chausseen Nr. 236 d, 281 Pos. 1 a.

Oberhessen, s. Hessen (vormals Großherzoglich Hessische Gebietstheile).

Oberhessische Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 253.

Oberhofmarschall-Amt, s. Hofmarschall.

Oberhundem (Westphalen), s. Chausseen Nr. 587.

Oberjäger, Klassifikation und Rangverhältnisse der Oberjäger bei den Jägern (Mil. Str. G. B. v. 45 Beil. A III 2 c) **45.** 376 (Klass. v. 17. Juli 62 II 2 c) **62.** 226. — desgl. der Oberjäger des reitenden Feldjäger-Korps (Klass. v. 17. Juli 62 I Nr. 4 lit. b) **62.** 226.

Oberkaufungen (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 537.

Oberkirchenrath, Einsetzung des Evangelischen Oberkirchenraths, Befugnisse und Geschäftsverhältnisse desselben (A. E. v. 29. Juni 50 u. Ress. Regl.) **50.** 343 ff. — insbes. in Bezug auf die Kreissynoden in der Provinz Preußen (A. E. v. 5. Juni 61 III Nr. 2, V Nr. 7, VIII) **61.** 373. — desgl. in der Provinz Posen (A. E. v. 5. April 62) **62.** 134. — desgl. in Pommern (A. E. v. 21. Juni 62) **62.** 223.

Neuere Bestimmungen über die Befugnisse des Oberkirchenraths in Gemeinde-, Kirchen- und Synodal-Angelegenheiten (A. E. v. 10. Sept. 73) **73.** 417 (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §§. 60, 64, 66, 69, 80) 73. 438 (V. v. 10. Sept. 73 Art. 1, 5 bis 7, 9) **73.** 445.

Verhältniß des evangelischen Oberkirchenraths zur Generalsynode (A. E. v. 20. Janr. 76) **76.** 7 (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §§. 6, 7 Nr. 3 u. 6, §§. 11, 12, 14, 17, 26, 27, 34 bis 37, 39, 46 Nr. 3, §§. 48, 49) **76.** 10.

Allgemeine Befugnisse desselben (G. v. 3. Juni 76 Art. 19, 21) **76.** 130. — Erweiterung der Kompetenz desselben (V. v. 5. Sept. 77) **77.** 315.

Verwaltung des Pensionsfonds der evangelischen Landeskirche durch den Oberkirchenrath (Kirch. Ges. v. 26. Janr. 80 §. 18) **80.** 218 (G. v. 15. März 80 Art. 4) **80.** 222.

Oberkommissarien bei den General-Kommissionen, Verhältnisse und Funktionen derselben (V. v. 20. Juni 17 §§. 2, 26, 31, 33) **17.** 162.

Die Beschränkung des Stimmrechts derselben wird aufgehoben (V. v. 22. Nov. 44 §§. 2, 10) **45.** 19.

Prüfung derjenigen, welche ihre Qualifikation zur Anstellung als Oberkommissarien bewähren wollen (Regul. v. 14. Febr. 46 §§. 19, 22) **46.** 205.

s. auch Kommissarien, desgl. General-Kommissionen ꝛc.

Oberkonsistorium, Aufhebung des Oberkonsistoriums der Französischen Kolonie in Berlin (K. O. v. 30. Okt. 9) **9.** 602.

Errichtung eines evangelischen Oberkonsistoriums (V. v. 28. Janr. 48) **48.** 27. — Wiederauflösung desselben (Bek. v. 15 April 48) **48.** 114.

Ober-Lagiewnik (Schlesien), s. Chausseen Nr. 236 g u. 309.

Oberlahnstein (im Nassauischen), wird zum Freihafen für den Rheinhandel bestimmt (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 10) **31.** 83 (Rev. Rhein-Schiff. A. v. 17. Okt. 68 Art. 8) **69.** 802 (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) **69.** 830.

Ausfertigung von Stadtobligationen bis zum Betrage von 220 000 Mark (Priv. v. 2. Dez. 76) **77.** 21 Nr. 3.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Staatsbauverwaltung zur Erweiterung des Hafens von Oberlahnstein (A. E. v. 28. April 82) **82.** 362 Nr. 1.

Eisenbahn von Ehrenbreitstein über Oberlahnstein nach Wetzlar, s. Eisenbahnen Nr. 203. — desgl. Trier-Coblenz-Oberlahnstein, s. Nr. 341.

Oberlandesgerichte (Obergerichte, Landes-Justiz-Kollegien).

1) Organisation und Ressortverhältnisse. Die Landes-Justiz-Kollegien legen ihre bisherigen Namen ab und nehmen allgemein, mit Ausnahme des Kammergerichts, den Titel »Oberlandesgerichte« an (V. v. 26. Dez. 8 §. 53) **8.** 480.

Die Untergerichte sind lediglich den Landes-Justiz-Kollegien untergeordnet, Abgrenzung der letzteren (V. v. 26. Dez. 8 §§. 15, 16) **8.** 468 (V. v. 30. April 15) **15.** 98.

Verhältniß der Landes-Justiz-Kollegien zu den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 51, 52) **8.** 479. — desgl. zu den übrigen Verwaltungsbehörden (V. v. 2. Janr. 49 §. 38) **49.** 12.

Die Oberlandesgerichte stehen unmittelbar unter dem

Oberlandesgerichte [Obergerichte ꝛc.] (Forts.)
Justiz-Minister, Verhältniß der anderen Ministerien zu den Oberlandesgerichten (V. v. 27. Okt. 10) 10. 19, 20.

Zur Besetzung der Stellen bei den Landes-Justiz-Kollegien ist die Genehmigung des Königs erforderlich (V. v. 27. Okt. 10) 10. 19. — Die Vorschläge müssen zuvor im Staats-Ministerium zur Berathung gelangen (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 9) 17. 291.

Einrichtung der Landes-Justiz-Kollegien in den mit Preußen wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 18) 14. 93. — desgl. in den ehemals Sächsischen Landestheilen (Pat. v. 21. Nov. 15 §. 18) 15. 238. — desgl. im Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen und in den Grafschaften Wittgenstein (Pat. v. 21. Juni 25 §. 25) 25. 158. — Allgemeine Bestimmungen über die Einrichtung und Ressortverhältnisse der Oberlandesgerichte (V. v. 30. April 15 §§. 5 bis 8) 15. 87, 98.

2) Kompetenzverhältnisse. Befugniß der Landes-Justiz-Kollegien zur Ertheilung von Majorennitäts-Erklärungen (K. O. v. 14. Okt. 7) 7. 173. — Beschränkung dieser Befugniß auf die Pupillen-Kollegien (K. O. v. 3. April 8) 8. 224 (K. O. v. 16. Juni 8) 8. 244. — s. Majorennität.

Der Militairgerichtsstand der Offiziere und der ihnen gleich zu achtenden Militairpersonen geht auf die Landes-Justiz-Kollegien über (K. O. v. 19. Juli 9 Nr. 5) 9. 580. — Abänderung dieser Vorschrift (V. v. 2. Janr. 49 §§. 9, 10) 49. 3.

Bestimmung des Instanzenzuges bei den nur aus einem Civil-Senat bestehenden Oberlandesgerichten in Mandats-, summarischen und Bagatell-Prozessen (K. O. v. 13. Okt. 33) 33. 125.

Kompetenz der Oberlandesgerichte zur Abfassung der Erkenntnisse in Untersuchungen wegen Defraudation landes- und grundherrlicher Nutzungen und wegen Vergehen gegen die Finanzgesetze (K. O. v. 29. April 42) 42. 116.

Befugniß der Obergerichte zur Festsetzung von Stempelstrafen gegen Gerichtsbeamte und Notare (G. v. 7. März 22 §. 30) 22. 69 (G. v. 26. April 51 Art. IX Nr. 3) 51. 185. — Verpflichtung der Oberlandesgerichte, die Geschäftsführung der in ihrem Departement angestellten Notarien von Zeit zu Zeit zu revidiren (G. v. 11. Juli 45 §. 44) 45. 494.

Gerichtsbarkeit der Obergerichte in Prozessen über Scheidung, Ungültigkeit oder Nichtigkeit einer Ehe (V. v. 28. Juni 44 §§. 1 bis 3, 56) 44. 184. — Abänderung dieser Vorschriften (V. v. 2. Janr. 49 §. 12) 49. 4.

Oberlandesgerichte [Obergerichte ꝛc.] (Forts.)
Kompetenz der Landes-Justiz-Kollegien in den Provinzen Preußen und Schlesien bei Rechtsstreitigkeiten der Patrimonialgerichtsherren oder ihrer Angehörigen wider einzelne ihrer Gerichtseingesessenen (K. O. v. 5. Juli 44) 44. 261. — s. Patrimonialgerichtsherren.

Den Landes-Justiz-Kollegien sind die Handelsgerichte untergeordnet (G. v. 3. April 47 §§. 4, 10, 13) 47. 183.

Gerichtsstand der Eisenbahn-Gesellschaften bei den Obergerichten in Prozessen wegen Entschädigungsansprüche der Grundbesitzer (K. O. v. 1. März 47) 47. 112. — Abänderung dieser Vorschrift (V. v. 2. Janr. 49 §. 9) 49. 3 (G. v. 26. April 51 Art. II Nr. 3) 51. 182.

Ermächtigung der Obergerichte, in Gemeinschaft mit den Regierungen die Beglaubigung der Geburten und Sterbefälle unter den Juden und Dissidenten bestimmten Orts-Polizeibehörden oder Beamten zu übertragen (A. E. v. 29. April 48) 48. 129.

Befugniß der Obergerichte zur Entscheidung von Kompetenzstreitigkeiten unter den Gerichten erster Instanz (V. v. 2. Janr. 49 §§. 16, 17) 49. 5 (G. v. 26. April 51 Art. V) 51. 183.

3) Befugnisse der Landes-Justiz-Kollegien in Disziplinar-Untersuchungen wider Justizbeamte ihres Departements (G. v. 29. März 44 §§. 40 ff.) 44. 85. — insbes. in Disziplinar-Untersuchungen wider Justiz-Kommissarien, Advokaten und Notarien (V. v. 30. April 47 §§. 1, 4 ff.) 47. 196. — desgl. wider richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 21 ff.) 49. 257 (G. v. 7. Mai 51 §§. 18 ff.) 15. 222. — desgl. wider nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 26 ff.) 49. 276 (G. v. 21. Juli 52 §§. 24 ff.) 52. 470.

4) Kompetenz der Oberlandesgerichte in den standesherrlichen Bezirken (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 14 ff.) 20. 84.

Besetzung und Kompetenz der standesherrlichen Obergerichte (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 41 ff.) 20. 92. — Besetzung derselben bei Abfassung von Appellations-Erkenntnissen (K. O. v. 8. Mai 41) 41. 86.

Kompetenz und Verfahren der Obergerichte in den Rechtsangelegenheiten der Standesherren (V. v. 12. Nov. 55 §§. 3 bis 6) 55. 686.

5) Diäten und Reisekosten der Mitglieder der Oberlandesgerichte (V. v. 28. Juni 25 §. 1 B, §§. 5 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151 (G. v. 9. Mai 51 §. 13) 51. 621. — Gebühren-Taxe für die Oberlandesgerichte, s. Gebühren-Taxe.

Oberlandesgerichte [Obergerichte ꝛc.] (Forts.)

6) Neuere Bestimmungen. Die Oberlandesgerichte erhalten die Bezeichnung »Appellationsgerichte«, Ressortverhältnisse derselben (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) 49. 8. — s. Appellationsgerichte.

Anstellung der Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren der Obergerichte (A. E. v. 17. Dez. 51) 52. 26.

s. auch Kammergericht, Gerichte.

7) Errichtung der neuen Oberlandesgerichte in Folge der Reichs-Justizgesetze (G. v. 4. März 78) 78. 109. — Organisation derselben (G. v. 24. April 78 §§. 47, 48) 78. 240. — Zuständigkeit derselben (das. §§. 1, 20, 24, 29, 32, 49, 51, 87, 93, 94) 78. 230.

Zuständigkeit der Oberlandesgerichte in Disziplinarsachen (G. v. 9. April 79 §§. 3 ff.) 79. 346.

Desgl. für die Enthebung der Schiedsmänner von ihren Aemtern (Schiedsm. O. v. 29. März 79 §. 9) 79. 323.

8) Oberlandesgericht in Berlin, dasselbe erhält die Bezeichnung »Kammergericht« (A. E. v. 1. Sept. 79) 79. 587.

s. weiter Kammergericht.

Anstellung der Präsidenten, Direktoren und Räthe, s. Oberlandesgerichts-Präsidenten ꝛc.

s. auch Gerichte.

Oberlandesgerichts-Präsidenten (Appellationsgerichts-Präsidenten, Direktoren und Räthe).

Zur Ernennung der Präsidenten, Direktoren und Räthe bei den Oberlandesgerichten ist die Genehmigung des Königs erforderlich (V. v. 27. Okt. 10) 10. 19. — Die Vorschläge zu den Präsidentenstellen müssen zuvor im Staats-Ministerium berathen werden (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 9) 17. 291.

Rangverhältnisse der Präsidenten und Räthe (V. v. 30. April 15 §. 45) 15. 92 (V. v. 7. Febr. 17 §§. 2, 5) 17. 63.

Anderweitige Bestimmungen über die Ernennung und Qualifikation der Präsidenten und Räthe bei den Obergerichten (V. v. 2. Janr. 49 §§. 36, 37) 49. 12 (G. v. 26. April 51 Art. X, XV) 51. 186. — Anordnungen über die Anciennetäts- und Rangverhältnisse und über die Gehaltsstufen der Präsidenten und Räthe bei den Appellationsgerichten (A. E. v. 19. März 50) 50. 274. — s. auch Appellationsgerichte.

Befugnisse der Chef-Präsidenten der Landes-Justiz-Kollegien in Beziehung auf Anstellung und Entlassung der Subalternbeamten bei den Gerichten (K. O. v. 31. Dez. 27) 28. 6. — Befugniß derselben zur Anstellung sämmtlicher Subalternbeamten mit Ausnahme der Salarien- und Depositalkassen-Rendanten bei den Obergerichten (K. O. v. 10. Mai 44) 44. 115. — desgl. mit Ausnahme der Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren (A. E. v. 17. Dez. 51) 52. 26.

Oberlandesgerichts-Präsidenten (Forts.)

Mitwirkung der Oberlandesgerichts-Präsidenten bei der Bestätigung der Wahl des richterlichen Mitgliedes der Kreis-Jagdtheilungs-Kommissionen (V. V. v. 7. März 43 §. 2) 43. 115, 130.

Befugniß der Präsidenten zur Ernennung des Vorsitzenden bei den Schwurgerichten (V. v. 3. Janr. 49 §. 60 Nr. 2) 49. 24 (G. v. 3. Mai 52 Art. 52, 54) 52. 220.

Disziplinar-Befugnisse der Präsidenten in Beziehung auf die zu ihrem Ressort gehörigen richterlichen Beamten (V. v. 10. Juli 49 §§. 16, 61) 49. 256 (G. v. 7. Mai 51 §§. 13, 23, 59) 51. 220. — desgl. in Beziehung auf die nichtrichterlichen Justiz-Beamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 21 ff., 63 ff.) 49. 275 (G. v. 21. Juli 52 §§. 18 ff., 59 ff.) 52. 468.

s. auch Appellationsgerichts-Präsidenten, Präsidenten, Justiz-Beamte.

Präsidenten der neuen Oberlandesgerichte, Befugniß derselben zur Einberufung von Stellvertretern für Mitglieder des Oberlandesgerichts (G. v. 24. April 78 §. 48) 78. 240.

Aufsichtsrecht und Justizverwaltungsgeschäfte derselben (das. §§. 77, 78 Nr. 2) 78. 245.

Rang derselben (A. E. v. 11. Aug. 79) 79. 579.

Oberlandesgerichts-Präsidium, Zuständigkeit desselben (G. v. 24. April 78 §§. 48, 92) 78. 240.

Oberlandesgerichts-Räthe, Rang derselben (A. E. v. 11. Aug. 79) 79. 579.

Oberlandeskulturgericht, diese Bezeichnung erhält das Revisionskollegium für Landeskultursachen (G. v. 18. Febr. 80 §. 2 Abs. 3) 80. 60.

Zuständigkeit und Verfahren vor demselben (das. §§. 1 ff. und insbesondere §§. 58 bis 66, 77 bis 82, 96, 100, 101) 80. 59, 71 ff.

Zuständigkeit desselben in Auseinandersetzungen zwischen einer Gemeinde und dem Besitzer eines Schulzengutes (Kreis-O. v. 19. März 81 §. 42) 81. 193.

Dasselbe ist Berufungsinstanz gegen Endurtheile des Kreis- (Stadt-) Ausschusses in Entschädigungssachen bei Bewässerungsangelegenheiten (G. v. 1. Aug. 83 §. 78) 83. 266.

Oberlauch (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 844.

Ober-Lausitz (Markgrafthum), wird theilweise vom Königreich Sachsen an Preußen abgetreten (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 4) **15.** 59. — Besitznahme der Ober-Lausitz von Seiten Preußens (Pat. v. 22. Mai 15) **15.** 79. — Ueberweisung derselben an die Regierungsbezirke Frankfurt und Liegnitz (V. v. 30. April 15) **15.** 94, 95. — Der in der Ober-Lausitz geleistete Huldigungseid soll zugleich als Lehnseid angesehen werden (K. O. v. 31. März 17) **17.** 121.

Aufhebung der Erbunterthänigkeit (V. v. 18. Janr. 19) **19.** 21. — Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse in der Ober- und Nieder-Lausitz (G. v. 21. Juli 21) **21.** 110. — Aufhebung dieses Gesetzes und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 8, §§. 73 ff.) **50.** 78. — Uebergang der Ober-Lausitz in den Wirkungskreis der General-Kommission und des Revisions-Kollegiums zu Breslau, nach Auflösung der General-Kommission in Soldin (V. v. 27. Juni 40 §. 2) **40.** 132.

Vorschriften in Betreff der Löhnung und des Umzugs der Schäfer und Schäferknechte (G. v. 13. Mai 22 insbes. §. 2) **22.** 147 (vergl. K. O. v. 28. Aug. 35) **35.** 196.

Einrichtung des Hypothekenwesens in der Ober-Lausitz (V. v. 16. Juni 20) **20.** 101. — Verlängerung der Fristen zur Anmeldung der Realansprüche auf die unter der Gerichtsbarkeit des Oberlandesgerichts zu Glogau belegenen eximirten Grundstücke der Ober-Lausitz (K. O. v. 6. Janr. 22) **22.** 40. — Ermächtigung dieses Gerichts zu der mit präklusivischer Frist zu erlassenden Bekanntmachung der fertig gewordenen Hypotheken-Tabellen von Gütern in der Ober-Lausitz (K. O. v. 3. Okt. 23) **23.** 166. — s. auch Hypothekenwesen.

Anordnung der Provinzial-Stände für das Herzogthum Schlesien, die Grafschaft Glatz und das Preußische Markgrafthum Ober-Lausitz (G. v. 27. März 24) **24.** 62 (V. v. 2. Juni 27) **27.** 61 (K. O. v. 24. Okt. 33) **33.** 127 (K. O. v. 22. Juni 39 Nr. 2) **39.** 227 (V. v. 8. Juni 44 §. 1) **44.** 179. — Bildung eines ständischen Ausschusses (V. v. 21. Juni 42) **42.** 224. — s. Provinzialstände II Nr. 4.

Errichtung der Kreistage in den vorgedachten Landestheilen (Kreis-O v. 2. Juni 27) **27.** 71. — Befugniß der Kreisstände, Ausgaben zu beschließen und die Kreiseingesessenen dadurch zu verpflichten (V. v. 7. Janr. 42) **42.** 33. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 24. Juli 48 Nr. 6) **48.** 192. — Die früheren Bestimmungen treten wieder in Kraft (G. v. 24. Mai 53 Art. 1, 2) **53.** 238. — s. Kreisstände Nr. 4 u. 9.

Ober-Lausitz [Markgrafthum] (Forts.).

Verleihung der Städte-Ordnung von 1808 an die Städte der Ober-Lausitz (K. O. v. 26. April 31) **32.** 115. — Verfahren bei Einführung derselben (K. O. v. 28. Febr. 32) **32.** 116.

Aufhebung des evangelischen und katholischen Pfarrzwanges in der Ober-Lausitz (K. O. v. 4. Sept. 25) **25.** 226. — Bestimmungen über die Beitragspflicht zur Unterhaltung der Kirchen, Pfarr- und Schulgebäude in der Ober-Lausitz (V. v. 11. April 46) **46.** 164.

Auflösung des durch Reglement vom $\frac{21. \text{ Nov.}}{24. \text{ Dez.}}$ 1864 gegründeten Pensionsfonds für die emeritirten Geistlichen (V. v. 1. Juni 80) **80.** 267.

Aufhebung des in der Ober-Lausitz geltenden Ober-Amts-Patents vom 18. August 1727 wegen Wässerung der Wiesen, freien Wasserlaufs und Räumung der Flüsse (V. v. 26. April 44) **44.** 112.

Aufhebung des Einstands- oder Vorkaufsrechts des daselbst ansässigen alten Adels auf die an Kommunen oder an Personen bürgerlichen Standes verkauften Lehn- und Rittergüter (K. O. v. 13. Nov. 44) **44.** 676.

Aufhebung des Lehnverbandes in der Ober-Lausitz (G. v. 19. Juni 76) **76.** 238.

Anwendbarkeit der Verordnung vom 8. Juni 1835 über das Königliche Kredit-Institut für Schlesien auf die Ober-Lausitz (K. O. v. 28. Dez. 35) **36.** 7. — Gründung eines besonderen Kredit-Instituts für die Ober- und Nieder-Lausitz (A. E. u. Stat. v. 30. Okt. 65) **65.** 1056. — Nachtrag zu dem Statut (A. E. v. 14. Dez. 70) **70.** 669.

Errichtung einer kommunalständischen Bank für die Ober-Lausitz in Görlitz (A. E. v. 31. März u. Stat. v. 2. März 66) **66.** 157. — Nachtrag dazu (A. E. v. 5. März 74) **74.** 218 Nr. 2. — desgl. (A. E. v. 12. Juli 76) **76.** 457 Nr. 3. — Weiterer Nachtrag (A. E. v. 21. Juni 82) **82.** 356 Nr. 1.

Genehmigung zur Ausfertigung von Obligationen der Kommunalstände des Markgrafthums Ober-Lausitz im Betrage von 1 000 000 Thalern (Priv. v. 12. Okt. 68) **68.** 951. — Abänderung dieses Privilegiums (A. E. v. 16. Mai 70) **70.** 382. — Ausfertigung einer II. Emission von 500 000 Thalern (Priv. v. 8. Febr. 73) **73.** 227 Nr. 3.

Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in der Ober-Lausitz (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 5) **61.** 331. — Feststellung, Erhebung und Verwaltung derselben (V. v. 12. Dez. 64 §. 1 Nr. 8, §. 28) **64.** 674 (G. v. 8. Febr. 67 §§. 1, 49) **67.** 185.

Ober-Lausitz [Markgrafthum] (Forts.)

Einrichtung und Verwaltung des Landarmen- und Korrigendenwesens in der Ober-Lausitz (V. v. 15. Sept. 64) 64. 579. — Vereinigung des Landarmenverbandes der Ober-Lausitz und des Herzogthums Schlesien zu einem Landarmenverband der Provinz Schlesien (V. v. 16. Febr. 78) 78. 91.

Provinzialrechtliche Bestimmung für die Ober-Lausitz in Betreff der Stein- und Braunkohlen (G. v. 24. Juni 65 §. 212 Nr. 3, §. 213) 65. 749. — Rechtsverhältnisse des Stein- und Braunkohlen-Bergbaues in der Ober-Lausitz (G. v. 22. Febr. 69) 69. 401. — Verfahren bei der Subhastation der Kohlenabbau-Gerechtigkeiten (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 93, 107, 108) 69. 443.

Feuersozietäts-Reglements für die Ober-Lausitz, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. 14, 15.

s. auch Lausitz, Nieder-Lausitz, Sachsen (Herzogthum), Schlesien (Provinz).

Ober-Lausitzer Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 254.

Ober-Lingen (Grafschaft in Westphalen), Aufhebung der Legge-Ordnung v. 31. März 1842 (G. v. 3. Mai 59) 59. 207.

Ober-Marstallamt, Betheiligung desselben bei der Entscheidung von Streitigkeiten über Renn-Angelegenheiten (K. O. v. 5. Okt. 46) 46. 482 (A. E. v. 27. Mai 61) 61. 344.

Trennung des Gestütwesens von dem Ober-Marstallamte (A. E. v. 11. Aug. 48) 48. 228. — s. Gestütwesen.

Ober-Maschinist bei der Marine, Klassifikation und Rangverhältniß desselben (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 a Nr. 1 dd) 62. 226. — s. auch Marine.

Obermeister, Klassifikation und Rangverhältniß der Obermeister bei den Artillerie-Handwerkskompagnien (Mil. Str. G. B. v. 45 Beil. A III 1 d) 45. 376 (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 c) 62. 226. — desgl. der Obermeister bei der Marine (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 43 ff.) 54. 338 (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 ee) 62. 226.

Oberndorf (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 820.

Obernigk (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 350 c.

Oberntirchen (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht im Bezirk des Landgerichts Hannover (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 509.

Ober-Oderbruch, s. Oderbruch Nr. 2.

Oberon, Privilegium für den Buch- und Musikhändler A. M. Schlesinger in Berlin gegen den Nachdruck der

Oberon (Forts.)

in seinem Verlage erschienenen Oper »Oberon« (Publ. Pat. v. 29. Juli 26) 26. 76 (Bek. v. 28. April 27) 27. 36.

Oberpleis (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 815.

Ober-Plötz (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 477 a.

Ober-Postämter, diese Bezeichnung fällt künftig fort; das Ober-Postamt in Hamburg bleibt jedoch als ein Immediat-Ober-Postamt bestehen (A. E. v. 19. Sept. 49) 50. 299. — s. Postämter.

Ober-Postdirektionen (Ober-Postdirektoren), Einrichtung derselben (A. E. v. 19. Sept. 49) 50. 299.

Befugniß der Ober-Postdirektionen in Untersuchungen wegen Post- und Porto-Kontraventionen (A. E. v. 25. März 50) 50. 300 (G. v. 5. Juni 52 §. 43) 52. 356.

Dienstcharakter und Rang der Ober-Postdirektoren und der ihnen beigeordneten Büreauvorsteher ꝛc. (A. E. v. 3. April 50) 50. 300.

Disziplinar-Befugnisse der Ober-Postdirektoren gegen die ihnen untergeordneten Beamten (G. v. 21. Juli 52 §. 19) 52. 469.

Verlegung der Ober-Postdirektion von Merseburg nach Halle (A. E. v. 31. Juli 52) 52. 548.

Einrichtung einer Ober-Postdirektion in Hannover (A. E. v. 19. Dez. 66) 66. 889. — desgl. in Kiel für Schleswig und Holstein (A. E. v. 19. Dez. 66) 66. 890. — desgl. in Kassel, Frankfurt a. M. und Darmstadt (A. E. v. 8. April 67) 67. 847.

Die Ober-Postdirektoren in diesen Landestheilen können jederzeit mit Wartegeld in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 23. Sept. 67 Art. VI) 67. 1617.

s. Postdirektoren, Postbeamte ꝛc.

Ober-Präsidenten.

1) Anstellung derselben (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 34, 35) 8. 372. — Die Vorschläge müssen zuvor im Staats-Ministerium berathen werden (K. V. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 2, 3, 9) 17. 291.

Rangverhältnisse der Ober-Präsidenten (V. v. 7. Febr. 17 §§. 2, 5) 17. 63.

2) Wirkungskreis der Ober-Präsidenten:

a) im Allgemeinen (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 34) 8. 372 (Instr. v. 23. Dez. 8) 8. 373. — Bestimmungen über ihr Verhältniß zu den Regierungen, Provinzial-Konsistorien, Schul- und Medizinal-Kollegien (V. v. 30. April 15 §§. 2 bis 4, 14 Nr. 1, §§. 15, 19, 20, 32, 41) 15. 86 (V. u. Instr. v. 23. Okt. 17) 17. 229, 230. — Anderweitige Instruktion für die Ober-Präsidenten (v. 31. Dez. 25) 26. 1. — Mit dem

Ober-Präsidenten (Forts.)

Amte derselben soll der Vorsitz in den Provinzial-Konsistorien nicht mehr von selbst verbunden sein (V. v. 27. Juni 45 §. 6) 45. 442. — s. auch Konsistorien, Medizinal-Kollegien, Regierungen.

b) Berufung der Ober-Präsidenten als Mitglieder des Staatsraths (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 34) 8. 373 (V. v. 20. März 17 Nr. 4 II u. Anl. A Nr. II) 17. 69, 74. — Sie sollen in demselben Sitz und Stimme haben, wenn sie in Berlin anwesend sind (Dekl. v. 5. April 17) 17. 122.

c) Bestellung der Ober-Präsidenten zu Kuratoren der Universitäten (V. v. 30. April 15 §. 16) 15. 89. — Anderweitige Bestimmung (Instr. v. 18. Nov. 19 Nr. IV) 19. 236.

d) Kirchen- und Schul-Angelegenheiten. Wahrnehmung der jura circa sacra catholicorum durch die Ober-Präsidenten (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 3, 4) 17. 238 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 6) 26. 2. — Erweiterung ihrer Befugnisse in dieser Beziehung (V. v. 27. Juni 45 §§. 1, 2) 45. 443.

Entscheidung der Ober-Präsidenten über die Amtsentsetzung, Versetzung und Straf-Emeritirung von Elementar-Schullehrern (K. O. v 29. März 37) 37. 70.

Befugnisse und Obliegenheiten derselben bei Pensionirung der Lehrer und Beamten an den höheren Unterrichts-Anstalten (V. v. 28. Mai 46 §§. 7 bis 9, 17) 46. 215 (vergl. G. v. 27. März 72 §§. 21, 22) 72. 273.

Aufsicht der Ober-Präsidenten über die kirchlichen Vorbildungs-Anstalten, Seminare, Konvikte ꝛc. (G. v. 11. Mai 73 §. 9) 73. 193. — Befugnisse derselben in Bezug auf die Anstellung der Geistlichen (ebend. §§. 15, 16, 18) 73. 194. — desgl. in Betreff der Disziplinar-Entscheidungen gegen Geistliche (G. v. 12. Mai 73 §§. 6 bis 9, 12, 13, 19, 23, 25, 26) 73. 198.

Befugnisse der Ober-Präsidenten in Angelegenheiten der evangelischen Landeskirche in den acht älteren Provinzen (V. v. 9. Sept. 76 Art. II, III Schlußsatz) 76. 395. — desgl. der evangelisch-lutherischen Kirche in Schleswig-Holstein und der evangelischen Kirche im Konsistorialbezirk Wiesbaden (V. v. 19. Aug. 78 Art. II) 78. 288.

Befugnisse der Ober-Präsidenten bei Erledigung katholischer Bisthümer (G. v. 20. Mai 74 §§. 2, 3, 6, 11, 16, 18) 74. 135. — desgl. bei Erledigung eines geistlichen Amtes (G. v. 21. Mai 74 Art. 3, 9, 11) 74. 140. — vergl. (G. v. 31. Mai 82. Art. 4) 82. 308.

Ober-Präsidenten (Forts.)

Befugnisse derselben bei der Vermögensverwaltung in den katholischen Kirchengemeinden (G. v. 20. Juni 75 §§. 6, 20, 35, 38, 42, 43, 49, 58) 75. 242 (V. v. 27. Sept. 75 Art. 1 Nr. 2 u. Art. 2) 75. 572. — desgl. in katholischen Diözesen nach Gesetz v. 7. Juni 1876 (V. v. 29. Sept. 76 Art. I Nr. 4) 76. 402. — desgl. in altkatholischen Gemeinden (G. v. 4. Juli 75 §§. 5, 6) 75. 333.

c) Censur und Presse. Aufsicht der Ober-Präsidenten über die Censur (V. v. 18. Okt. 19 Nr. III) 19. 228 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 7) 26. 2 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7. — Entscheidung derselben über die Festsetzung von Geldbußen wegen Preßvergehen bei Werken über zwanzig Druckbogen (K. O. v. 4. Okt. 42) 42. 250 (V. v. 30. Juni 43 §. 14) 43. 262.

Allgemeine Vorschriften über die Beaufsichtigung der Presse und die Leitung der Censurverwaltung durch die Ober-Präsidenten (V. v. 23. Febr. 43 §§. 4, 5, 7, 9) 43. 31. — Anderweitige Bestimmung über das Ressort der Ober-Präsidenten bei der Herausgabe von Zeitschriften (G. v. 17. März 48 §. 4 Nr. 1 a) 48. 70. — s. Presse, Censur.

f) Kommunal-Angelegenheiten. Leitung der zur Einführung der revidirten Städte-Ordnung erforderlichen Anordnungen durch die Ober-Präsidenten (V. v. 17. März 31 §§. 1 ff., 32) 31. 37.

Kompetenz derselben in städtischen Gemeinde-Angelegenheiten (Städte-O. v. 53 §§. 76 ff.) 53. 288. — insbes. in den Städten der Provinz Westphalen (Städt-O. v. 19. März 56 §§. 2, 11, 77, 80) 56. 238. — desgl. in den Städten der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 2, 10, 82, 85) 56. 406. — desgl. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 79) 67. 420. — in den Städten der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 91) 69. 617.

Kompetenz der Ober-Präsidenten in ländlichen Gemeinde-Angelegenheiten (G. v. 14. April 56 §§. 1, 2, 8) 56. 359. — insbes. in den Kommunal-Angelegenheiten der Landgemeinden in Westphalen (Landgem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 2, 6, 14, 19, 40, 50, 55, 61, 75, 84, 112, 124, 126) 41. 298 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 6, 7, 9, 13, 15, 81, 84) 56. 267. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 2, 4, 10, 33, 34, 56, 74, 110, 117, 119) 45. 524 (Gem. O. v. 15. Mai 56 Art. 4, 11) 56. 435. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 1, 2, 16, 27, 28) 67. 1603.

Ober-Präsidenten (Forts.)

g) Ständische Angelegenheiten. Der Ober-Präsident der Provinz Brandenburg wird ein- für allemal zum Kommissarius bei dem Kommunal-Landtage der Niederlausitz bestellt (V. v. 18. Nov. 26 §. 10) **26.** 111.

Den Ober-Präsidenten steht die Entscheidung über die Erhaltung der Landtagsfähigkeit ritterschaftlicher Güter nach Ablösung der Reallasten zu (K. O. v. 1. Aug. 31 Nr. 8) **31.** 173.

Die Gerichte sind verpflichtet, Kriminal-Erkenntnisse, durch welche ein zur Standschaft gehörender Gutsbesitzer der Gerichtsbarkeit oder des Patronats für verlustig erklärt wird, dem Ober-Präsidenten mitzutheilen (G. v. 8. Mai 37 §. 5) **37.** 99.

Verrichtungen der Ober-Präsidenten bei dem Verfahren wegen Entziehung ständischer Rechte (G. v. 23. Juli 47 §§. 8, 10) **47.** 280.

Befugnisse des Ober-Präsidenten von Hannover in Betreff des Provinzial-Landtags (V. v. 22. Aug. 67 §§. 11 bis 13, 15, 19 bis 21) **67.** 1354. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 13 bis 15, 17, 21 bis 23) **67.** 1584.

Befugnisse des Ober-Präsidenten in Beziehung auf den Kommunal-Landtag des Regierungsbezirks Wiesbaden (V. v. 26. Sept. 67 §§. 9 bis 11, 15 bis 17) **67.** 1661. — desgl. in Beziehung auf den Kommunal-Landtag des Regierungsbezirks Kassel (V. v. 20. Sept. 67 §§. 7, 19, 20, 23, 28 bis 30) **67.** 1539. — insbes. in Beziehung auf die Wahlen zum Kommunal-Landtage (V. v. 20. Sept. 67 §§. 6, 7, 24) **67.** 1546.

h) Bestimmungen der Kreis-, Bezirks- und Provinzial-Ordnung über die Rechte und Pflichten der Ober-Präsidenten in Beziehung auf den Bezirksrath und die Provinzial-Versammlungen (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 34, 36, 44, 49, 51, 53, 57 bis 59) **50.** 258. — s. Provinzial-Ordnung.

Befugnisse der Ober-Präsidenten in Beziehung auf die Kreisstände im Regierungsbezirk Kassel (V. v. 9. Sept. 67 §. 14) **67.** 1476. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 14) **67.** 1590.

Anderweitige Bestimmungen über die Befugnisse der Ober-Präsidenten in Beziehung auf die Verwaltung der Kreise und Amtsbezirke in den sechs östlichen Provinzen der Monarchie (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 56, 58, 75, 135 IX Nr. 1 u. 2, §§. 177, 185) **72.** 675. — Der §. 135 der Kreis-Ordnung ist fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 222. — vergl. im Uebrigen (die gleichen §§. der Kreis-O. v. 19. März 81) **81.** 199.

Ober-Präsidenten (Forts.)

i) Funktionen der Ober-Präsidenten bei der Wahl der Preußischen Abgeordneten zur Deutschen National-Versammlung (V. v. 11. April 48 §§. 7, 9, 10) **48.** 95. — desgl. bei den Wahlen der Abgeordneten für die Zweite Kammer (V. v. 30. Mai 49 §. 3) **49.** 205. — desgl. bei den Wahlen zum Volkshause des Deutschen Parlaments (V. v. 26. Nov. 49 §§. 3, 37) **49.** 424.

k) Die Genehmigung zur Errichtung von Wittwen-, Sterbe- und Aussteuer-Kassen wird durch die Ober-Präsidenten ertheilt (K. O. v. 29. Sept. 33) **33.** 121.

Zuständigkeit und Obliegenheiten derselben in Beziehung auf das Sparkassenwesen (Regl. v. 12. Dez. 38 Nr. 2 ff., 19 ff.) **39.** 5. — insbes. in Beziehung auf die Ausleihung der Sparkassenbestände (K. O. v. 26. Juli 41) **41.** 287 .

l) Kompetenz der Ober-Präsidenten in Jagdtheilungs-Angelegenheiten (V. V. v. 7. März 43 §§. 2, 4) **43.** 115, 130.

m) Kompetenz derselben zur Ertheilung oder Versagung der Erlaubniß zum Gewerbebetriebe für Schauspiel-Unternehmer (Gew. O. u. 17. Janr. 45 §. 47) **45.** 50.

n) Ressort derselben in Angelegenheiten der Juden (G. v. 23. Janr. 47 §. 25 Nr. 3, §. 33 Nr. 7, §§. 50, 55) **47.** 267.

o) Wirkungskreis derselben bei der Wahl, Suspension und Entfernung der Mitglieder der Handelskammern und deren Stellvertreter (V. v. 11. Febr. 48 §§. 8, 11 bis 14) **48.** 65.

p) Ermächtigung der Ober-Präsidenten, die Genehmigung zu öffentlichen Ausspielungen in ihrem Verwaltungsbezirk zu ertheilen (A. E. v. 2. Nov. 68) **68.** 991.

q) Kompetenz des Ober-Präsidenten der Provinz Brandenburg in Land-Armen- und Korrigenden-Angelegenheiten der Niederlausitz (Regul. v. 17. Mai 46 §. 23) **46.** 257. — desgl. der Kurmark (Regl. v. 14. Janr. 48 §§. 14, 38) **48.** 42.

Kompetenz des Ober-Präsidenten der Provinz Schlesien in Land-Armen- ꝛc. Angelegenheiten des Herzogthums Schlesien und der Grafschaft Glatz (V. v. 15. Sept. 64 §§. 5, 10, 12, 13) **64.** 575. — desgl. der Oberlausitz (V. v. 15. Sept. 64 §§. 6, 9, 10 bis 12) **64.** 580.

Kompetenz des Ober-Präsidenten der Provinz Preußen in Beziehung auf das Land-Armen- und Korrigendenwesen in Ostpreußen (Regl. v. 26. Sept. 64 §§. 8, 13, 17, 18, 21, 22, 27) **64.** 624. — desgl. in Westpreußen (Regl. v. 11. Sept. 67 §§. 11, 16, 18,

Ober-Präsidenten (Forts.)
19, 23, 24, 27, 28, 33) 67. 1713 (Regul. v. 17. Okt. 26 §§. 1 ff.) 67. 1728.

Der Ober-Präsident ernennt die Vorsitzenden der Kommissionen für Armen-Angelegenheiten (G. v. 8. März 71 §. 18) 71. 135.

r) Der Ober-Präsident der Provinz Schlesien oder dessen Stellvertreter führt den Vorsitz in der mit der Vertretung des Königlichen Kredit-Instituts für Schlesien beauftragten Behörde (A. E. v. 4. März 50 Nr. 2, 3) 50. 272.

s) Befugnisse der Ober-Präsidenten der Rheinprovinz in Bezug auf die Militair- und Verwaltungs-Angelegenheiten der Hohenzollernschen Lande (V. v. 7. Janr. 52 §§. 1 ff.) 52. 35.

t) Dem Regierungs-Präsidenten in Kassel werden die Befugnisse eines Ober-Präsidenten für die Regierungen in Kassel und Wiesbaden übertragen (V. v. 22. Febr. 67 §. 10) 67. 277. — Wirkungskreis des Ober-Präsidenten der Provinz Schleswig-Holstein (A. E. v. 20. Juni 68) 68. 620.

u) Entscheidung des Ober-Präsidenten der Provinz Hannover über Beschwerden, betreffend die Vereinigung oder Zersplitterung von Bauerhöfen (A. E. v. 20. Sept. 67) 67. 1612.

v) Ernennung der Standesbeamten durch den Ober-Präsidenten (G. v. 9. März 74 §§. 2 bis 5) 74. 95.

w) Befugnisse desselben in Provinzialangelegenheiten der sechs östlichen Provinzen (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 14, 20, 26, 27, 47, 51, 55, 62, 66, 69, 71, 76 bis 78, 82, 83, 88, 114 bis 118, 124) 75. 338. — Die §§. 55, 62, 66, 69, 71, 76 bis 78, 82, 83 der Prov. O. sind weggefallen (G. v. 22. März 81 Art. III) 81. 177. — vergl. im Uebrigen (die gleichen Paragraphen in Prov. O. v. 22. März 81) 81. 237.

x) Zuständigkeit der Ober-Präsidenten in Verwaltungs- und Verwaltungsstreitsachen im Gebiete der Prov. O. v. 29. Juni 1875 (G. v. 26. Juli 76 §§. 7, 21, 30, 71, 115, 152, 154 Nr. 2, §. 170) 76. 298. — insbesondere in Bezug auf die Verwaltung der Holzungen (G. v. 14. Aug. 76 §§. 11, 13) 76. 375.

y) Mitwirkung bei dem Verfahren zur Begründung öffentlicher Wassergenossenschaften (G. v. 1. April 79 §§. 49, 73 ff.) 79. 306.

z) Neue Vorschriften über die Stellung und Befugnisse der Ober-Präsidenten in Beziehung auf die Organisation der allgemeinen Landesverwaltung (G. v. 26. Juli 80 §§. 3, 8 bis 10, 13, 16, 24, 27, 47, 54, 55, 60, 63, 66, 71, 73 bis 77) 80. 291 (G. v. 30. Juli 83 §§. 3, 8 bis 10, 14, 15, 28 Abs. 4, §§. 48, 116, 121, 127 b, 130, 133, 134, 135, 137 bis 141) 83. 195.

desgl. besondere Vorschriften für den Ober-Präsidenten von Berlin (G. v. 26. Juli 80 §§. 34, 35, 36, 40, 48, 58, 63 c) 80. 298 (G. v. 30. Juli 83 §§. 41 bis 43, 47, 48, 59 Nr. 2, §§. 116, 127 c) 83. 205.

aa) Zuständigkeit derselben bei Errichtung von Pfandleihanstalten der Gemeinden (G. v. 17. März 81) 81. 268.

bb) Zuständigkeit der Ober-Präsidenten in Verwaltungs- und Verwaltungsstreitsachen (G. v. 1. Aug. 83 §§. 7, 16, 20, 36, 52, 94, 144 Nr. 2, 154 u. 164) 83. 238. — desgl. des Ober-Präsidenten zu Berlin (das. §§. 7, 16, 53, 144 Nr. 3, 154) 83. 238.

3) Sportel-Tax-Ordnung für die Ober-Präsidien, Regierungen ꝛc. (v. 25. April 25) 25. 129. — Aufhebung der in §§. 6 bis 13 vorgeschriebenen Ausfertigungs- und Verhandlungs-Sporteln (K. O. u. V. v. 22. Nov. 42) 42. 307, 309.

4) Ober-Präsidenten können durch Königliche Verfügung jederzeit mit Gewährung von Wartegeld in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 11. Juli 49 §. 94 Nr. 2) 49. 290 (G. v. 21. Juli 52 §. 87 Nr. 2) 52. 485.

5) Die Ober-Präsidenten sind zu Geschworenen nicht zu berufen (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 3) 49. 25. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 3) 67. 997.

6) Etat der jährlichen Ausgaben für die Ober-Präsidien und Regierungen (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 57) 73. 78.

s. auch Regierungen.

Ober-Präsidialräthe bei dem Ober-Präsidenten (G. v. 26. Juli 80 §§. 8, 9) 80. 292 (G. v. 30. Juli 83 §§. 8, 9) 83. 197.

Ober-Prisenrath, Zusammensetzung und Verfahren desselben (Bestimm. v. 20. Juni 64 §§. 20 bis 33, 37) 64. 380. — s. auch Prisenrath.

Ober-Prokuratoren in der Rheinprovinz.

Rang und Uniform derselben (K. O. v. 6. Febr. 24 Nr. 4) 24. 57.

Die Ober-Prokuratoren haben von den Erkenntnissen gegen Beamte wegen Dienstvergehen dem betreffenden Departements-Chef Abschrift einzureichen (V. v. 18. Febr. 42 §. 5) 42. 87. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 15. April 48 §. 15) 48. 104.

Ober-Prokuratoren (Forts.)

Mitwirkung der Ober-Prokuratoren bei dem Disziplinar-Strafverfahren gegen Advokaten und Anwalte im Bezirke des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (V. v. 7. Juni 44 §§. 9, 14) **44.** 177. — Disziplinar-Befugnisse derselben gegen die ihnen untergeordneten Beamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 62, 64 ff.) **49.** 282 (G. v. 21. Juli 52 §§. 58, 60 ff.) **52.** 477.

Anderweite Verwendung der Ober-Prokuratoren bei der Neuorganisation der Justizbehörden (G. v. 24. April 78 §. 98) **78.** 249.

s. auch Staatsanwaltschaft.

Ober-Rechnungs-Kammer, Reorganisation und Ressortverhältnisse derselben (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 29) 8. 371. — wird dem Staatskanzler unmittelbar untergeordnet (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 4, 7 (Kön. Bef. v. 24. April 12) **12.** 44 (K. O. v. 11. Janr. 19) **19.** 3.

Rangverhältnisse des Chef-Präsidenten, der Direktoren und Räthe ꝛc. der Ober-Rechnungs-Kammer (V. v. 7. Febr. 17 §§. 2, 4 ff.) **17.** 63. — Neuere Bestimmungen über den Rang der Räthe der Ober-Rechnungs-Kammer (A. E. v. 8. Okt. 69) **69.** 961.

Der Chef-Präsident der Ober-Rechnungs-Kammer ist zugleich Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Nr. 4 II u. Anl. A I) **17.** 69, 74. — desgl. der Staatsschulden-Kommission, Verpflichtung desselben in dieser Eigenschaft (G. v. 24. Febr. 50 §§. 10, 13) **50.** 60.

Verhältniß der Ober-Rechnungs-Kammer zur General-Kontrolle (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 1, 3) **17.** 293. — Verrechnung des zu den Ober-Rechnungs-Kammer-Dechargen erforderlichen Stempels (K. O. v. 26. Nov. 16) 17. 3.

Revision der Etats durch die Ober-Rechnungs-Kammer, abschriftliche Mittheilung der vollzogenen Etats an dieselbe (K. O. v. 29. Mai 26) **26.** 46.

Zuziehung einer Kommission der Ober-Rechnungs-Kammer bei Prüfung der vierteljährlichen Nachweisungen des Betrages der umlaufenden Banknoten und des gesammten Bankvermögens (K. O. v. 11. April 46 Nr. 4) **46.** 154. — Aufhebung dieser Order (Bank-O. v. 5. Okt. 46) **46.** 462. — Revision der Jahresrechnungen der Preußischen Bank durch die Ober-Rechnungs-Kammer (A. E. v. 15. Juli 50) **50.** 417. — s. auch Banknoten, Bank-Ordnung.

Verpflichtung der Ober-Rechnungs-Kammer zur Revision der Jahresrechnungen über die Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden (V. v. 3. Febr. 47 §. 4 Nr. 2) 47. 44 (G. v. 24. Febr. 50 §. 15) **50.** 61. — desgl.

Ober-Rechnungs-Kammer (Forts.)

zur Revision der Jahresrechnungen des Königlichen Kredit-Instituts für Schlesien (A. E. v. 4. März 50 Nr. 7) **50.** 273. — desgl. zur Revision und Dechargirung der Jahresrechnungen des Königlichen Leihamts in Berlin (A. E. v. 12. Aug. 50) **50.** 370.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde wegen Prüfung und Feststellung der Rechnungen über den Staatshaushalt durch die Ober-Rechnungs-Kammer (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 103) 48. 389 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 104) **50.** 32.

Anderweitige Bestimmungen über die Einrichtung und Befugnisse der Ober-Rechnungs-Kammer (G. v. 27. März 72) **72.** 278.

Der Präsident und die Mitglieder der Ober-Rechnungs-Kammer können nicht Mitglieder eines der beiden Häuser des Landtags sein (G. v. 27. März 72) **72.** 277 (G. v. 27. März 72 §. 4) **72.** 278.

Regulativ über den Geschäftsgang bei der Ober-Rechnungs-Kammer (A. E. v. 22. Sept. 73) **73.** 458.

Etat der jährlichen Ausgaben für die Ober-Rechnungs-Kammer (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 48) **73.** 76.

Aenderung des Regulativs vom 22. September 1873 (A. E. v. 27. Juli 74) **74.** 294. — desgl. (A. E. v. 11. Mai 77) **77.** 130.

Befugnisse der Ober-Rechnungs-Kammer bei Beaufsichtigung der Vermögensverwaltung der Kirchen in den katholischen Diözesen (V. v. 29. Sept. 76 Art. 1 Nr. 3) **76.** 402.

Der große Disziplinarsenat des Oberlandesgerichts zu Berlin ist das Disziplinargericht für die Mitglieder der Ober-Rechnungs-Kammer (G. v. 9. April 79 §§. 1, 8) **79.** 345. — Das Disziplinarmittel der Mahnung findet gegen den Präsidenten der Ober-Rechnungs-Kammer nicht statt (das. §. 14) **79.** 347.

Ober-Regierungs-Räthe, die Dirigenten der einzelnen Regierungs-Abtheilungen erhalten den Charakter »Ober-Regierungs-Räthe« (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. III) **26.** 8.

Umzugskosten derselben bei Versetzungen (A. E. v. 26. März 55 §. 3) **55.** 191.

Rangverhältniß der Geheimen Ober-Regierungs-Räthe (V. v. 7. Febr. 17 §. 1) **17.** 62.

Ober-Regierungs-Räthe in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein können jederzeit mit Wartegeld in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 23. Sept. 67 Art. VI) **67.** 1617.

Die Ober-Regierungs-Räthe als Gehülfen und Stellvertreter des Regierungspräsidenten bei der all-

Ober-Regierungs-Räthe (Forts.)
gemeinen Landesverwaltung (G. v. 26. Juli 80 §§. 18, 19) 80. 294 (G. v. 30. Juli 83 §§. 19, 20) 83. 199.
s. auch Regierungs-Direktoren.

Oberröblingen (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 465 b.

Oberrod (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 452.

Obersachsen, Abtretung einzelner Theile des Obersächsischen Kreises in Folge des Tilsiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7 ff.) 7. 156 (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme derselben von Seiten Preußens (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 193.

Oberschlesien, Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse in Beziehung auf die Gärtner und andere Besitzer geringer Rustikalstellen in Oberschlesien (V. v. 13. Juli 27) 27. 79. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 13) 50. 78.
Unterhaltung, Verpflegung und Erziehung der Oberschlesischen Typhus-Waisen (G. v. 13. Juni 51) 51. 462. — Verwendung des Restbestandes des Oberschlesischen Typhus-Waisenfonds (G. v. 20. März 69) 69. 565. — s. auch Schlesien.
Verwaltung der Oberschlesischen Steinkohlenbergbau-Hülfskasse (G. v. 5. Juni 63 §. 1 Nr. 1) 63. 365.
Bewilligung von Staatsmitteln zur Beseitigung des Nothstandes in Oberschlesien (G. v. 3. Febr. 80) 80. 17.
Oberschlesische Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 58, 256.

Ober-Schul-Kollegium, an die Stelle desselben tritt die wissenschaftliche Deputation für den öffentlichen Unterricht (Publ. v. 16. Dez. 8 §. 11 Nr. 1) 8. 366. — s. Deputationen.

Oberschulzen, Verhältnisse derselben als Vorsteher einer Sammtgemeinde (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 128, 130, 133 bis 136) 50. 244. — Führung der örtlichen Polizei-Verwaltung durch die Oberschulzen (G. v. 11. März 50 §§. 1 ff.) 50. 265. — s. auch Dorfschulzen, desgl. Gemeinde-Ordnung.

Ober-Schwedeldorf (Schlesien), s. Chausseen Nr. 260 c.

Oberst (Oberstlieutenant), Klassifikation und Rangverhältniß derselben (Mil. Str. G. B. v. 45 Beil. A II 2 a, b) 45. 376 (Klass. v. 17. Juli 62 I 2 a, b) 62. 225. — s. Stabs-Offiziere.

Ober-Staatsanwalte. 1) Anstellung, Verhältniß und Funktionen derselben bei den Appellationsgerichten (V. v. 3. Janr. 49 §§. 2, 3, 9, 10, 28, 63 Nr. 2, §§. 78, 133 bis 136) 49. 14 (G. v. 3. Mai 52 Art. 63) 52. 222. — Die Ernennung derselben erfolgt durch den König auf den Vorschlag des Justiz-Ministers (V. v. 3. Janr. 49 §. 3) 49. 14 (G. v. 26. April 51 Art. XIV) 51. 186.
Rangverhältnisse der Ober-Staatsanwalte (A. E. v. 19. März 50 Nr. 8) 50. 276.
Diäten und Reisekosten derselben (ebend Nr. 9) 50. 276 (G. v. 9. Mai 51 §. 13) 51. 621.
Eine vierjährige Dienstzeit als Ober-Staatsanwalt befähigt zur Bekleidung einer Richterstelle bei dem Ober-Tribunal (V. v. 2. Janr. 49 §. 37) 49. 12.
Disziplinar-Befugnisse der Ober-Staatsanwalte gegen die ihnen untergeordneten Beamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 61 ff.) 49. 282 (G. v. 21. Juli 52 §§. 57 ff.) 52. 477.

2) Verrichtungen der beim Ober-Tribunal angestellten Ober-Staatsanwalte (G. v. 17. März 52 §. 6) 52. 74. — Rangverhältnisse derselben (A. E. v. 7. Nov. 53) 53. 907.

3) Ober-Staatsanwalte in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein: Stellung, Befugnisse und Funktionen derselben (Str. Pr. O. v. 67 §. 31 Nr. 2, §§. 33 bis 37, 81 bis 83, 87, 270, 285, 392, 406, 446) 67. 941.

Ernennung des Ober-Staatsanwalts bei dem Appellationsgericht für Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 28, 39) 67. 1079. — desgl. für Kurhessen und die vormals Bayerischen Gebietstheile (V. v. 26. Juni 67 §§. 17, 32) 67. 1089. — desgl. für Nassau und die vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheile (V. v. 26. Juni 67 §§. 17, 31) 67. 1098.

4) Neuere Bestimmungen über die Besoldungs- und Anciennetäts-Verhältnisse der Ober-Staatsanwalte (A. E. v. 20. März 72 Nr. 7, 9, 10) 72. 263.

5) Anderweite Bestimmungen in Folge der Reichsjustizgesetze:
Titel und Stellung der Ober-Staatsanwalte bei den Oberlandesgerichten (G. v. 24. April 78 §§. 59 bis 61) 78. 242. — Ernennung durch den König (das. §. 61) 78. 242. — Rang derselben (A. E. v. 11. Aug. 79) 79. 597.
Aufsichtsrecht und Justizverwaltungsgeschäfte derselben (G. v. 24. April 78 §§. 77, 78, 80, 81) 78. 245.
Die Amtsanwalte werden von den Ober-Staatsanwälten ernannt (das. §. 63) 78. 242.
Verwendung der bei den aufgehobenen Gerichten angestellten Ober-Staatsanwalte (G. v. 24. April 78 §. 98) 78. 249.
s. auch Staatsanwaltschaft.

Ober-Stabsärzte (Ober-Stabschirurgen), Militairrang der Ober-Stabschirurgen (K. O. v. 9. Nov. 8) 8. 322. — Die Ober-Stabsärzte haben den Rang eines Hauptmanns (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Anl. A) 45. 296, 379. — Klassifikation und Rangverhältniß der Ober-Stabsärzte bei der Armee (Klass. v. 17. Juli 62 B I 2c) 62. 229. — desgl. bei der Marine (ebend. B I 2 lit. b) 62. 229. — s. auch Militair-Aerzte.

Ober-Stabsapotheker, Klassifikation desselben (Mil. Str. G. B. v. 45 Beil A II e) 45. 378 (Klass. v. 17. Juli 62 B I 1e) 62. 228.

Ober-Stallmeister, demselben steht die Aufsicht über die Landstallmeister zu (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 59, 98) 8. 499.

Ressort-Verhältnisse des Ober-Stallmeisters in Bezug auf die Verwaltung der Landgestüte (K. O. v. 15. Febr. 16) 16. 101.

Der jedesmalige Ober-Stallmeister ist Mitglied des oberen Schiedsgerichts für Pferderenn-Angelegenheiten in Berlin (K. O. v. 5. Okt. 46 Nr. 1a) 46. 482 (A. E. v. 27. Mai 61) 61. 344.

s. auch Landstallmeister.

Oberster Gerichtshof für die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein: Kompetenz, Verfahren und Entscheidungen desselben in Untersuchungssachen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 19, 27, 42, 49, 395 bis 401, 406, 412, 502) 67. 937.

Oberster Gerichtshof für Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 11, 27) 67. 1075. — desgl. für Kurhessen und die vormals Bayerischen Gebietstheile (V. v. 26. Juni 67 §§. 1, 16) 67. 1085. — desgl. für Nassau und die vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheile (V. v. 26. Juni 67 §§. 1, 16) 67. 1094.

Errichtung eines Obersten Gerichtshofes für die gedachten Provinzen in Berlin (V. v. 27. Juni 67) 67. 1103 bis 1107. — s. Ober-Appellationsgericht Nr. 4.

Oberster Gerichtshof für die anderen Provinzen und für Frankfurt a. M., s. Ober-Tribunal.

Ober-Steuermann bei der Marine, Klassifikation und Rangverhältniß desselben (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 43 ff.) 54. 388 (Klass. v. 17. Juli 62 II 1a Nr. 1aa) 62. 226. — s. auch Marine.

Ober-Telegraphen-Inspektionen, Konstituirung derselben als öffentliche Behörden (A. E. v. 9. Janr. 67) 67. 119.

Ober-Telegraphen-Inspektoren in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein können zu jeder Zeit mit Wartegeld einstweilig in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 23. Sept. 67 Art. VI) 67. 1617.

s. auch Telegraphenwesen.

Ober-Torf-Inspektoren, s. Torf-Inspektoren.

Ober-Tribunal (Geh. Ober-Tribunal).

1) Ressort und Einrichtung. Das Geheime Ober-Tribunal steht unmittelbar unter dem Justiz-Minister (V. v. 27. Okt. 10) 10. 19.

Das Geheime Ober-Tribunal soll mit dem Rheinischen Revisions- und Kassationshofe vereinigt werden und künftig den Namen »Ober-Tribunal« führen (V. v. 2. Janr. 49 §. 27) 49. 9.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Vereinigung der beiden obersten Gerichtshöfe (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 59, 91) 48. 383 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 61, 92, 116) 50. 25. — Gesetz über die Vereinigung des Ober-Tribunals und des Rheinischen Revisions- und Kassationshofes zu Einem obersten Gerichtshofe für die ganze Monarchie (v. 17. März 52) 52. 73.

Der Besoldungs-Etat des Ober-Tribunals wird mit dem des Ober-Appellationsgerichts zu einem gemeinsamen Etat vereinigt (A. E. v. 20. März 72 Nr. 1) 72. 261.

2) Anstellung und Rang der Präsidenten und Räthe. Rangverhältnisse der Präsidenten und Mitglieder des Geheimen Ober-Tribunals (V. v. 7. Febr. 17 §§. 1, 2) 17. 62 (A. E. v. 19. März 50 Nr. 6) 50. 275. — Rangverhältniß der Vize-Präsidenten (A. E. v. 7. Nov. 53) 53. 907.

Der Chef des Geheimen Ober-Tribunals ist zugleich Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Nr. 4 II u. Anl. A I) 17. 69. 74.

Uebertragung des Chef-Präsidiums an den Staats-Minister Mühler (K. O. v. 25. Sept. 44) 44. 451.

Allgemeine Bestimmungen über die Ernennung der Präsidenten und Räthe des Ober-Tribunals (V. v. 2. Janr. 49 §. 36) 49. 12. — desgl. über die Befähigung zur Anstellung als Mitglied desselben (ebend. §. 37) 49. 12 (G. v. 17. März 52 §. 3) 52. 73. — insbes. in Betreff der Professoren der juristischen Fakultät (G. v. 26. April 51 Art. XV Nr. 3) 51. 186. — Neuere Bestimmungen über die Qualifikation der Justizbeamten und der Professoren der juristischen Fakultät zur Anstellung als Mitglieder des Ober-Tribunals (G. v. 12. März 69 §§. 3, 5) 69. 483.

Ein Mitglied des Geheimen Ober-Tribunals kann zum Examinator bei der Ober-Examinations-Kommission

Ober-Tribunal [Geh. Ober-Tribunal] (Fortf.)
für die Prüfung zu höheren Verwaltungsämtern ernannt werden (Regul. v. 14. Febr. 46. §. 18) **46.** 205.

In der Grundsteuer-Entschädigungs-Kommission müssen fünf Mitglieder des Ober-Tribunals sich befinden (G. v. 21. Mai 61 §. 19 Nr. 4) **61.** 336.

Anstellung von Mitgliedern des Ober-Tribunals bei dem Ober-Prisenrath (Bestimm. v. 20. Juni 64 §. 21) **64.** 381.

Feststellung der Gehaltsstufen und Einreihung der Ober-Tribunals-Räthe in dieselben nach Maßgabe ihrer Anciennetät (A. E. v. 20. März 72 Nr. 1, 9, 10) **72.** 261.

3) Geschäftsbetrieb und Verfahren. Beschleunigung des Geschäftsganges beim Geheimen Ober-Tribunal (K. O. v. 10. Mai 26) **26.** 53.

Bestimmungen über den Geschäftsbetrieb desselben, die Erkenntnisse sollen mit den Entscheidungsgründen ausgefertigt werden (K. O. v. 12. Juli 32) **32.** 192. — Aufhebung der Vorschrift Nr. 7 dieser Order, betreffend das Verfahren bei Abänderung zweier gleichlautender Erkenntnisse (V. v. 21. Juli 46 §. 24) **46.** 298.

Führung von Protokollbüchern und Spruchrepertorien bei den einzelnen Senaten des Ober-Tribunals zur Erhaltung der Einheit der Rechtsgrundsätze in den richterlichen Entscheidungen (K. O. v. 1. Aug. 36) **36.** 218. — Ergänzende Bestimmung zu Nr. 3 und 4 dieser Order (V. v. 21. Juli 46 §. 25) **46.** 298. — Verfahren bei dem Plenum des Ober-Tribunals in den Fällen Nr. 3 der Kabinets-Order vom 1. August 1836 (G. v. 26. März 55 §. 3) **55.** 189. — Anderweitige Vorschriften über die Erhaltung der Einheit der Rechtsgrundsätze in den richterlichen Entscheidungen des Ober-Tribunals (G. v. 7. Mai 56) **56.** 293.

Befugniß des Ober-Tribunals, bei seinen Entscheidungen die Verstöße der Gerichte erster und zweiter Instanz bei Abfassung ihrer Erkenntnisse durch Verweise und Ordnungsstrafen zu rügen (Instr. v. 7. April 39 Nr. 17) **39.** 140.

Allgemeine Bestimmungen über das Verfahren des Ober-Tribunals in Civil-Prozessen (V. v. 21. Juli 46 §§. 23 bis 26) **46.** 297.

4) Kompetenz des Ober-Tribunals.

a) Ressort desselben als dritte Instanz in gutsherrlichen und bäuerlichen Prozessen (V. v. 29. Nov. 19 §. 2) **19.** 251. — insbes. in allen Prozessen über die den Grundsitz betreffenden Rechtsverhältnisse in den ehemals Westphälischen, Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen (K. O. v. 22. Juni 29) **29.** 51.

Kompetenz des Geheimen Ober-Tribunals in den vor die General-Kommissionen gehörigen Angelegenheiten (V. v. 30. Juni 34 §. 53) **34.** 114 (V. v. 22. Nov. 44 §. 22) **45.** 24. — Die in der Revisions- oder Nichtigkeits-Instanz schwebenden Prozesse über Mühlenabgaben sollen durch Entscheidung des Ober-Tribunals zum Austrage gebracht werden (G. v. 11. März 50 §. 3) **50.** 147.

Verfahren vor dem Ober-Tribunal in Auseinandersetzungssachen (G. v. 26. März 55 §§. 1, 2) **55.** 189.

Urtelsgebühren für die Entscheidungen desselben in Auseinandersetzungssachen, Gemeinheitstheilungen und Ablösungen ꝛc. (Regul. v. 25. April 36 §. 4 Nr. 1) **36.** 183.

Kompetenz des Ober-Tribunals in Ablösungs- und Gemeinheitstheilungs-Angelegenheiten des Fürstenthums Schwarzburg-Rudolstadt (Vertr. v. 10. Dez. 55 Art. 1 ff.) **56.** 6.

Bestellung des Ober-Tribunals zum obersten Gerichtshofe in Ablösungs- und Gemeinheitstheilungs-Angelegenheiten des Herzogthums Anhalt-Bernburg (Vertr. v. 21. Sept. 57) **57.** 829. — Kündigung dieses Vertrages (Bek. v. 27. Nov. 63) **63.** 759.

Kompetenz des Ober-Tribunals zur Entscheidung von Streitigkeiten hinsichtlich der Grundstück-Zusammenlegungen und Hut-Ablösungen in Sachsen-Meiningen (Vertr. v. 18. Juni 68 Art. 1) **68.** 873.

b) in Civil-Prozessen. Alle Rechtssachen aus den Bezirken des Kammergerichts und des Oberlandesgerichts in Frankfurt sollen von der Kompetenz des Geheimen Ober-Tribunals ausgenommen sein (K. O. v. 10. Mai 26) **26.** 53.

Die Entscheidung in der Revisions-Instanz und über Nichtigkeitsbeschwerden wird ausschließlich dem Geheimen Ober-Tribunal beigelegt (V. v. 14. Dez. 33 §. 26) **33.** 308.

Ein Kompromiß der Parteien auf die Entscheidung des Geheimen Ober-Tribunals mit Uebergehung der beiden ersten Instanzen findet nur in revisionsfähigen Sachen statt (Instr. v. 7. April 39 Nr. 50) **39.** 152.

c) in Untersuchungssachen. Die Abfassung der Erkenntnisse dritter Instanz in fiskalischen Untersuchungs- und Injuriensachen soll demselben nicht obliegen (K. O. v. 29. Aug. 35) **35.** 197. — In fiskalischen Untersuchungen wegen Dienstvergehen Rheinischer Beamter und wegen Steuervergehen im Bezirk des Justizsenats zu Coblenz hat sich das Ober-Tribunal der Entscheidung

Ober-Tribunal [Geh. Ober-Tribunal] (Fortf.)
auf eingelegte Nichtigkeitsbeſchwerden zu unterziehen (Inſtr. v. 7. April 39 Nr. 49) **39.** 151.

Kompetenz des Ober-Tribunals in den bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht zu Berlin geführten Unterſuchungen (G. v. 17. Juli 46 §§. 92, 95) **46.** 284.

Allgemeine Beſtimmungen über die Kompetenz und das Verfahren des Ober-Tribunals in Unterſuchungsſachen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 144 bis 150) **49.** 40 (G. v. 3. Mai 52 Art. 9 ff., 108 ff., 129) **52.** 211 (G. v. 7. Mai 56 §§. 2 bis 4) **56.** 293.

d) in Disziplinar-Unterſuchungen gegen richterliche Beamte, ſowie gegen Mitglieder der Auseinanderſetzungs-Behörden, des General-Auditoriats und gegen Auditeure (V. v. 29. März 44 §. 40) **44.** 85 (V. v. 10. Juli 49 §§. 21, 23, 26, 32, 41, 43, 56, 68, 69, 72 bis 77) **49.** 257 (G. v. 7. Mai 51 §§. 18 ff., 65 bis 77) **51.** 222. — desgl. gegen Entſcheidungen des Ehrenraths der Juſtiz-Kommiſſarien, Advokaten und Notarien (V. v. 30. April 47 §§. 16, 17) **47.** 199. — Anderweitige Vorſchrift hierüber (G. v. 21. Juli 52 §. 74) **52.** 481.

Disziplinar-Befugniſſe des Erſten Präſidenten des Ober-Tribunals in Anſehung der bei demſelben angeſtellten nicht richterlichen Beamten (V. v. 11. Juli 49 §. 63 Nr. 1 ff.) **49.** 282 (G. v. 21. Juli 52 §. 59 Nr. 1 ff.) **52.** 477.

Bildung eines Disziplinar-Senats bei dem Ober-Tribunal zur Erledigung der Disziplinar-Unterſuchungen gegen richterliche Beamte (G. v. 26. März 56 §§. 2, 3) **56.** 201.

Abänderung von Beſtimmungen der Disziplinargeſetze (G. v. 9. April 79) **79.** 346.

Das Ober-Tribunal iſt das Disziplinargericht für den Präſidenten und die Mitglieder der Ober-Rechnungs-Kammer (G. v. 27. März 72 §. 5) **72.** 278.

e) Kompetenz des Ober-Tribunals zur Entſcheidung von Beſchwerden in Civilſachen (V. v. 21. Juli 46 §. 35) **46.** 301 (V. v. 2. Janr. 49 §. 35) **49.** 11 (G. v. 26. April 51 Art. XIII) **51.** 186. — desgl. in Unterſuchungsſachen (G. v. 3. Mai 52 Art. 13, 14) **52.** 212.

f) Befugniß des Ober-Tribunals zur Entſcheidung von Kompetenzſtreitigkeiten unter den Gerichten (G. v. 26. April 51 Art. V) **51.** 181 (G. v. 2. Mai 53 §. 2) **53.** 169. — insbeſ. zur Beſtimmung des Gerichtsſtandes bei Kompetenzſtreitigkeiten zwiſchen Rheiniſchen und nicht Rheiniſchen Gerichten (G. v. 2. Mai 53 §. 2) **53.** 169.

Ober-Tribunal [Geh. Ober-Tribunal] (Fortf.)
Zuſtändigkeit des Ober-Tribunals zur Beſtimmung des Subhaſtationsgerichts (Subh. O. v. 15. März 69 §. 3) **69.** 422.

g) Dem Ober-Tribunal ſteht die Entſcheidung auf Nichtigkeits-Beſchwerden gegen die Ausſprüche des oberen Schiedsgerichts in Pferderenn-Angelegenheiten zu (K. O. v. 5. Okt. 46 Nr. 4) **46.** 482 (A. E. v. 27. Mai 61) **61.** 345.

h) Daſſelbe tritt an die Stelle der aufgelöſten Immediat-Kommiſſion zur Entſcheidung der Anſprüche an Provinzen, Kreiſe und Kommunen für Lieferungen und Leiſtungen aus den Kriegsjahren von 1806 bis 1807 und 1812 bis 1815 (A. E. v. 7. Dez. 48) **49.** 90.

i) Reſſort des Geheimen Ober-Tribunals für die Reviſions- und Nichtigkeits-Beſchwerden in der Provinz Poſen (V. v. 16. Juni 34 I Nr. 5 u. VI) **34.** 75.

Das Ober-Tribunal bildet die dritte und höchſte Inſtanz für Rechtsſachen aus dem Bezirke des Appellationsgerichts zu Greifswald (V. v. 2. Janr. 49 §. 28) **49.** 9.

desgl. für Hohenzollern (V. v. 4. Juli 50 §. 1) **50.** 347 (G. v. 30. April 51 §. 4) **51.** 189.

k) Beſtellung des Ober-Tribunals zum oberſten Gerichtshofe in Strafſachen für die Fürſtenthümer Waldeck und Pyrmont (Vertr. v. 1. Febr. 51) **51.** 18. — desgl. in Civilprozeſſen (Vertr. v. 5. Juli 56) **56.** 694.

Beſtellung deſſelben zum oberſten Gerichtshofe in Strafſachen für das Herzogthum Anhalt-Bernburg (Vertr. v. 22. Febr. 51) **51.** 25.

l) Das Ober-Tribunal iſt für die bei den Konſulargerichten ſchwebenden Prozeß- und Unterſuchungsſachen die dritte und letzte Inſtanz (G. v. 29. Juni 65 §§. 23, 31, 32, 56, 57) **65.** 685.

m) Das Ober-Tribunal iſt künftig der oberſte Gerichtshof für die Rechtsangelegenheiten in der ehemaligen freien Stadt Frankfurt a. M. (V. v. 3. Okt. 66 Nr. III) **66.** 606 (V. v. 25. Juni 67 Art. XVII) **67.** 930. — Beſtellung des Ober-Tribunals zum Kaſſationshof für die Strafſachen aus dem Frankfurter Gebiet (V. v. 19. Nov. 66) **66.** 740. — Verfahren in den der Kompetenz des Ober-Tribunals unterliegenden Civilſachen aus dem Frankfurter Gebiet (V. v. 12. Dez. 66) **66.** 795.

n) Beziehungen des Ober-Tribunals zu den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein, und zu dem für dieſelben errichteten Ober-Appellationsgericht in Berlin (V. v. 27. Juni 67 §§. 1, 2 Nr. II, §§. 8 bis 11) **67.** 1103.

Ober-Tribunal [Geh. Ober-Tribunal] (Forts.)

o) Vereinigung des Ober-Appellationsgerichts zu Berlin mit dem Ober-Tribunal (G. v. 6. Febr. 74) 74. 19.

5) Die Vereidigung des Direktors und der Mitglieder der Hauptverwaltung der Staatsschulden, sowie die Verpflichtung des Präsidenten der Ober-Rechnungs-Kammer als Mitglied der Staatsschulden-Kommission soll in öffentlicher Sitzung des Ober-Tribunals erfolgen (G. v. 24. Febr. 50 §§. 9, 13) 50. 59.

6) Verrichtungen der Staatsanwaltschaft bei dem Ober-Tribunal (G. v. 17. März 52 §. 6) 52. 73.

Rangverhältnisse des General-Staatsanwalts und der Ober-Staatsanwalte daselbst (A. E. v. 7. Nov. 53) 53. 907.

Mitwirkung des General-Staatsanwalts bei den Plenar-Entscheidungen des Ober-Tribunals (G. v. 7. Mai 56 §§. 2, 4 Nr. 3) 56. 293.

7) Bestimmungen über die bei dem Ober-Tribunal angestellten Rechtsanwalte; denselben soll die gleichzeitige Funktion eines Notars nicht beigelegt werden (V. v. 2. Janr. 49 §. 30) 49. 10.

Disziplinarverfahren gegen dieselben (V. v. 11. Juli 49 §. 79) 49. 286 (G. v. 21. Juli 52 §. 72) 52. 481. — Einführung eines Ehrenraths für die Rechtsanwalte beim Ober-Tribunal (G. v. 26. März 56 §. 4) 56. 202.

Gebühren derselben in Civilprozessen und Untersuchungssachen (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 5 Nr. 3, §§. 22, 23) 51. 662. — Anderweitige Bestimmungen über die Gebühren derselben in Untersuchungssachen (G. v. 3. Mai 53 §. 5 B) 53. 175.

Betrag der jährlichen Ausgaben für das Ober-Tribunal (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 73) 73. 84.

s. auch Revision, Nichtigkeitsbeschwerde ꝛc.

9) Aufhebung des Ober-Tribunals in Folge der Reichsjustizgesetze (G. v. 24. April 78 §. 12 Nr. 1) 78. 232. — Anderweite Verwendung der Mitglieder desselben (das. §§. 95, 96, 99) 78. 245.

Regelung der bisher dem Ober-Tribunal zustehenden Gerichtsbarkeit in Prozessen, welche nicht zu der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit gehören (G. v. 24. April 78 §§. 18, 19) 78. 233.

Regelung der bisher dem Ober-Tribunal zustehenden Gerichtsbarkeit in den vor dem 1. Oktober 1879 anhängigen Civil- und Strafprozessen (G. v. 31. März 79 §. 44) 79. 343. — desgl. in anhängigen Subhastationssachen (G. v. 4. März 79 §. 30) 79. 106.

Ober-Tribunal [Geh. Ober-Tribunal] (Forts.)

Für Disziplinarsachen tritt an die Stelle des Ober-Tribunals der große Disziplinarsenat des Oberlandesgerichts zu Berlin (G. v. 9. April 79 §. 8) 79. 346.

Oberveischede (Westphalen), s. Chausseen Nr. 584.

Oberverwaltungsgericht. 1) Errichtung und Organisation desselben (G. v. 3. Juli 75 §§. 2, 17 bis 30) 75. 375. — Mitglieder desselben (das. §§. 17 bis 27, 88) 75. 378. — Rang des Präsidenten und der ständigen Mitglieder (A. E. v. 6. Nov. 75) 75. 602. — desgl. der Senatspräsidenten (A. E. v. 28. Juli 79) 79. 571. — Errichtung von Rathsstellen (G. v. 27. Juli 76) 76. 346. — Die Mitglieder des Oberverwaltungsgerichts sollen nicht zum Schöffen- und Geschworenen-Amte berufen werden (G. v. 24. April 78 §§. 33, 44) 78. 237.

Neuere Bestimmungen über die Organisation des Oberverwaltungsgerichts (G. v. 2. Aug. 80 §§. 26, 88) 80. 317.

2) Zuständigkeit und Verfahren bei demselben (G. v. 3. Juli 75 §§. 2, 3, 5, 12, 53, 63, 67 bis 70, 72, 75, 83) 75. 375.

Zuständigkeit in Provinzialangelegenheiten (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 3, 24, 48, 98 Nr. 5, §§. 118, 121, 128) 75. 336. — vergl. (die gleichen §§. der Prov. O. v. 22. März 81) 81. 234.

Zuständigkeit desselben in Verwaltungs- und Verwaltungsstreitsachen der Gemeinden, Gutsbezirke, Amtsverbände und Kreise im Geltungsbereiche der Prov. O. v. 29. Juni 75 (G. v. 26. Juli 76 §§. 11, 13, 30, 61 Nr. 3, §§. 78, 132, 143, 161, 168, 169, 170 Nr. 4, §. 174) 76. 299. — desgl. in Bezug auf die Verwaltung der Holzungen der Gemeinden ꝛc. (G. v. 14. Aug. 76 §. 11) 76. 375.

Zuständigkeit in Parzellirungs- und Ansiedelungssachen (G. v. 25. Aug. 76 §. 23) 76. 409.

Desgl. für die Entscheidung über die Leistung der Kommunalverbände behufs Unterbringung verwahrloster Kinder (G. v. 12. März 78 §. 15) 78. 135.

Die Mitglieder der Hauptverwaltung der Staatsschulden werden in öffentlicher Sitzung des Oberverwaltungsgerichts beeidigt (G. v. 29. Janr. 79) 79. 10.

Zuständigkeit desselben in Angelegenheiten der Wassergenossenschaften (G. v. 1. April 79 §. 98) 79. 317.

Desgl. in Feld- und Forstpolizeisachen außerhalb des Geltungsbereichs der Prov. O. v. 29. Juni 1875 (G. v. 1. April 80 §. 91 Nr. 4) 80. 250.

Das Oberverwaltungsgericht ist der Gerichtshof für die Vorentscheidung nach §. 11 des Einf. Ges. zum

Oberverwaltungsgericht (Forts.)
deutschen Gerichtsverfassungsgesetz v. 27. Janr. 1877 (G. v. 2. Aug. 80 §. 83a) 80. 325.

Dasselbe entscheidet über Streitigkeiten, betreffend die Veränderung der Grenzen des Stadtbezirks Berlin und des Kreises Teltow (G. v. 15. Janr. 81 §. 2) 81. 1.

3) Neue Vorschriften über die Zuständigkeit und das Verfahren nach dem Gesetz über die Organisation der allgemeinen Landesverwaltung v. 30. Juli 1883 (das. §§. 7, 14, 32, 39, 54, 58, 59, 60, 83 bis 114, 126, 127, 130, 135) 83. 196. — das Oberverwaltungsgericht verfährt nur im Verwaltungsstreitverfahren (das. §. 54) 83. 208.

Neue Vorschriften über die Zuständigkeit der Verwaltungsgerichtsbehörden (G. v. 1. Aug. 83) 83. 237.

a) in Angelegenheiten der Provinzen (das. §§. 1, 160) 83. 237 u. 290.

b) desgl. der Kreise (das. §§. 2 bis 4) 83. 237.

c) desgl. der Stadtgemeinden (das. §§. 8 ff., 21, 160, 161) 83. 238 u. 290.

d) der Landgemeinden (das. §§. 25 ff., 160) 83. 245 u. 290.

e) in Armenangelegenheiten (das. §§. 39, 44, 160) 83. 251 u. 290.

f) in Schulangelegenheiten (das. §§. 46 bis 49, 160) 83. 253 u. 290.

g) in Synagogenangelegenheiten (das. §§. 54, 160) 83. 257. u. 290.

h) in Angelegenheiten der Wegepolizei (das. §§. 56 ff.) 83. 257.

i) in Angelegenheiten der Wasserpolizei (das. §§. 66 ff., 160) 83. 262 u. 290.

k) desgl. der Fischereipolizei (das. §§. 100, 101, 102) 83. 274.

l) desgl. der Jagdpolizei (das. §§. 105, 106) 83. 276.

m) in Angelegenheiten der Gewerbepolizei (das. §§. 114 bis 120, 161) 83. 278 u. 290.

n) desgl. der Innungen (das. §§. 124 bis 126, 161) 83. 281 u. 290.

o) über Ablösung gewerblicher Berechtigungen (das. §. 133) 83. 283.

p) über Handelskammern ꝛc. (das. §§. 135 bis 138) 83. 283.

q) hinsichtlich des Feuerlöschwesens (das. §§. 140, 160) 83. 285 u. 290.

r) desgl. der Hilfskassen (das. §§. 141, 142, 161) 83. 285 u. 290.

Oberverwaltungsgericht (Forts.)
s) in Dismembrations- und Ansiedelungssachen (das. §§. 148, 149) 83. 287.

t) in Betreff der Staatsangehörigkeit (das. §. 155) 83. 289.

4. Zuständigkeit des Oberverwaltungsgerichts in Kirchensachen:

a) Entscheidung über Streitigkeiten bei Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens (G. v. 7. Juni 76 §. 6) 76. 151. — desgl. über die Klage gegen Zwangsmittel, welche von den zur Verwaltung erledigter katholischer Bisthümer eingesetzten Kommissarien erhoben wird (G. v. 13. Febr. 78) 78. 87.

b) in Angelegenheiten der evangelisch-lutherischen Kirche in Schleswig-Holstein und dem Konsistorialbezirk Wiesbaden (G. v. 6. April 78 Art. 35) 78. 153 (V. v. 19. Aug. 78 Art. III) 78. 288.

c) desgl. zur Entscheidung der Streitigkeiten über Ansprüche auf den Kurmärkischen und Neumärkischen Aemterkirchenfonds (G. v. 16. März 82 §§. 1, 5) 82. 122.

d) für Klagen der evangelisch-reformirten Kirchengemeinden in der Provinz Hannover (G. v. 6. Aug. 83 Art. 24) 83. 300.

5. Zuständigkeit in Disziplinarsachen:

Das Oberverwaltungsgericht ist das Disziplinargericht für die Mitglieder des Provinzialraths (G. v. 26. Juli 80 §. 13) 80. 293 (G. v. 30. Juli 83 §. 14) 83. 189. — desgl. für die Mitglieder des Bezirksraths (G. v. 26. Juli 80 §. 27) 80. 296. — des Bezirksausschusses (G. v. 30. Juli 83 §. 32) 83. 202. — Dasselbe ist höchstes Disziplinargericht für die Mitglieder des Kreis- (Stadt-) Ausschusses (G. v. 26. Juli 80 §. 32) 80. 298 (G. v. 30. Juli 83 §. 39) 83. 204.

Das Oberverwaltungsgericht ist Disziplinargericht über die Mitglieder der Bezirksverwaltungsgerichte (G. v. 2. Aug. 80 §. 12) 80. 317 und 330. — desgl. in der Berufungsinstanz hinsichtlich der bei diesen Gerichten angestellten Subaltern- und Unterbeamten (das. §. 16 a) 80. 317 u. 331. — Dasselbe entscheidet über Disziplinarvergehen seiner eigenen Subaltern- und Unterbeamten, sofern nicht die Entscheidung dem Präsidenten nach Gesetz vom 21. Juli 1852 zusteht, in erster und letzter Instanz (G. v. 2. Aug. 80 §. 30 a) 80. 317 u. 334.

Oberweiler (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 857.

Ober-Werftdirektor bei der Marine, Stellung und Funktionen desselben (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 23, 33 ff., 53) 54. 345 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 19 bis 23) 62. 180. — s. auch Werfte, Marine.

Ober-Wesel (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Ober-Wesel (A. E. v. 3. Okt. 56) **56.** 871.

s. auch Chausseen Nr. 821.

Ober-Wilden (Westphalen), s. Chausseen Nr. 632.

Oberziffen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 857.

Oblaten, Hausirhandel mit Oblaten (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 4) **24.** 130. — Besteuerung derselben bei der Einfuhr über die Grenze (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 5) **65.** 216.

Obligationen, Ausstellung derselben von Gemeinden zur Bezahlung von Entschädigungskapitalien für aufgehobene Berechtigungen (G. v. 17. Janr. 45 §. 57) **45.** 91.

Stempel zu Obligationen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 82. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 40) **67.** 1210. — desgl. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 39) **67.** 1295.

Gerichtskosten für die Aufnahme und Ausfertigung von Obligationen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 16) **51.** 639.

Kur- und Neumärkische Obligationen, s. Kurmark. — Prioritäts-Obligationen, s. Eisenbahnen. — Deichbau-Obligationen, s. Deichverbände. — s. auch Banknoten, Kreis-, Provinzial-, Stadt-Obligationen; desgl. Anleihen, Schuldverschreibungen, Staatsschuldscheine ꝛc.

Obligationenrecht, die Gesetzgebung über ein gemeinsames Obligationenrecht in den Norddeutschen Staaten ist Sache des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 13) **67.** 820.

Obmann, s. Schiedsrichter.

Obornik (Provinz Posen), Ausfertigung von 100 000 Thalern Oborniker Kreisobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 1. Okt. 66) **66.** 666. — desgl. im Betrage von 645 000 Mark (Priv. v. 31. Juli 74) **74.** 347 Nr. 3.

s. auch Chausseen Nr. 209a, 219, 227a.

Obornik (Stadt), Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 448 (V. v. 21. Juni 82) **82.** 326.

s. auch Chausseen Nr. 219a, b, c, e, 127a.

Obrabruch, Ausstellung von Obligationen für die Melioration der Obrabruchgegenden im Betrage von 250 000 Thalern zu vier Prozent (Priv. v. 21. März 53) **53.** 128 bis 132. — Erhöhung des Zinsfußes von vier auf fünf Prozent (A. E. v. 5. März 56) **56.** 177.

Statut für den Verband zur Melioration des oberhalb des Gaworek-Kruges im Kreise Schrimm belegenen Obrabruches (v. 12. April 69) **69.** 631.

Obrafluß, Verband zur Regulirung der faulen Obra in den Kreisen Bomst, Grünberg und Züllichau-Schwiebus (Stat. v. 4. April 64) **64.** 182. — Verband zur Entwässerung der faulen Obra oberhalb der Hammermühle bei Bomst (Stat. v. 27. Juni 64) **64.** 445. — Ausfertigung von 40 000 Thalern Obligationen dieses Verbandes zu 4½ Prozent (Priv. v. 9. April 66) **66.** 243.

Obrigkeit, Aufhebung der obrigkeitlichen Gewalt der Gutsherren (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 40a) **48.** 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 42) **50.** 22 (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 46) **72.** 673.

Bestimmungen über die ländlichen Ortsobrigkeiten in den sechs östlichen Provinzen (G. v. 14. April 56) **56.** 354. — Anderweitige Bestimmungen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 21 ff., 79, 80, 83, 135 Nr. 11, §. 186) **72.** 667. — s. Gemeindebeamte ꝛc.

Aufforderung zum Ungehorsam gegen die Obrigkeit (Str. G. B. v. 51 §. 87) **51.** 119. — Widersetzlichkeit gegen Abgeordnete derselben (ebend §. 89) **51.** 119. — Schmähung und Verhöhnung der Obrigkeit (ebend. §. 101) **51.** 122.

s. auch Polizei, Magistrat ꝛc.

Obrzycko-Fluß, Verband zur Melioration der Grundstücke in der Niederung des Obrzycko- oder faulen Obrafluss (Stat. v. 4. April 64) **64.** 182. — s. auch Obrafluß.

Observanzen, inwiefern dieselben in Westpreußen neben dem neuen Provinzialrecht in Kraft verbleiben (Publ. Pat. v. 19. April 44 §§. 3, 5) **44.** 103.

Regulirung der Abgaben und Leistungen bei neuen Ansiedelungen nach bestehenden Orts-Observanzen (G. v. 3. Janr. 45 §. 26) **45.** 31.

Beibehaltung der bisherigen Observanzen beim Marktverkehr (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 85) **45.** 57.

Observanzen in Handelssachen (Hand. G. B. v. 61 Art. 1, 57, 61, 70, 80, 82, 83, 279, 285, 326, 327, 334, 339, 342, 346, 349, 351, 352, 369 bis 371, 394, 536, 562, 569, 576, 578, 594, 596, 600, 605, 899) **61.** 480. — s. auch Handelsgebrauch, Ortsgebrauch.

Obst, Handel mit Obst, Ertheilung des Gewerbescheins dazu (Regul. v. 28. April 24 §§. 4, 14 Nr. 1) **24.** 127. — Entrichtung der Gewerbesteuer vom Obsthandel (G. v. 30. Mai 20 §§. 5, 6) **20.** 148 (G. v. 19. Juli 61 §. 2 Nr. 2, §§. 12, 13, 21 Nr. 4) **61.** 697.

Frisches Obst ist der Einfuhr-, Ausfuhr- und Durchgangs-Abgabe nicht unterworfen (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21 Abth. I Nr. 20) **21.** 166 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. I Nr. 20) **45.** 607 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60

Obst (Fortf.)
Nr. 21) **60.** 306 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 9c) **65.** 224. — anderes Obst (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25 sub 2) **65.** 244 (V. v. 17. Juni 65 §. 1 I Nr. 6 u. III Nr. 5) **65.** 559.

Diebstahl von Obst (G. v. 1. April 80 §. 18) **80.** 233.

f. auch Eßwaaren, Früchte.

Obstbäume (Obstanlagen), Bepflanzung der Wege und Felder mit Obstbäumen (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 36) **11.** 308.

Dotirung der Schullehrerstellen in der Provinz Preußen mit einem Platze zur Obstbaumzucht (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 12 Nr. 4, §. 41) **46.** 3.

Beförderung des Obstbaues durch die Provinzialverbände (G. v. 8. Juli 75 §§. 10, 14) **75.** 501.

Unterricht in der Obst-, Garten- und Ackerbaukunde in der Provinz Posen (A. E. v. 5. Dez. 75) **76.** 4, 5.

Bestrafung desjenigen, welcher in fremden Obstanlagen eine Nachlese hält (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 2) **47.** 383 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 1) **56.** 205. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 1) **67.** 923. — desgl. welcher Früchte daraus entwendet, Bäume abhaut oder beschädigt (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 2) **47.** 384 (G. v. 13. April 56 §. 42 Nr. 2, 3, §. 45) **56.** 206 (G. v. 14. April 56 Art. I §. 3) **56.** 209. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 2 Nr. 2 u. 3) **67.** 924.

Allgemeine Strafbestimmungen wegen Abhauens und Beschädigung von Obstbäumen (G. v. 1. April 80 §§. 20, 24, 30 Nr. 5) **80.** 234.

f. auch Bäume.

Ochojetz (Oberschlesien), f. Chausseen Nr. 321 a.

Ochsen, Eingangszoll für dieselben (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 39 lit. b) **65.** 256.

Ochsenkrug (Provinz Westpreußen), f. Chausseen Nr. 61 a.

Ochtrup (Westphalen), f. Chausseen Nr. 654 b.

Odenkirchen (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Odenkirchen (A. E. v. 24. Sept. 56) **56.** 870.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 560.

Eisenbahn von Odenkirchen nach München-Gladbach, — desgl. von Odenkirchen nach Düren, f. Nr. 25.

f. auch Chausseen Nr. 822.

Odenthal (Kreis Mülheim a. Rh.), Verleihung des Enteignungsrechtes behufs Verlegung des Kommunalweges von Odenthal nach Bergisch-Gladbach auf der Strecke von Funkenhofen Mühle bis Höhe (A. E. v. 25. Juni 80) **80.** 350 Nr. 3.

Oder (Oderzölle).

1) Aufhebung der Oderzölle in Bezug auf den Verkehr innerhalb des Landes (V. v. 11. Juni 16 §§. 1 bis 4, 6) **16.** 194. — Erhebung derselben von dem Verkehr mit dem Auslande (ebend.) **16.** 194 (G. v. 26. Mai 18 § 14) **18.** 67.

Durchgangs-Abgaben für Waaren, welche auf der Oder aus- und eingehen (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. III Abschn. I, II) **45.** 646 (V. v. 31. Okt. 53) **53.** 875 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. III Abschn. I und II) **60.** 348.

2) Erhebung der Schifffahrtsabgaben auf den Wasserstraßen zwischen der Oder und Elbe (K. O. v. 24. Juli u. Tar. v. 18. Juni 28) **28.** 107, 109. — Ermäßigung dieser Abgabe für die unbeladenen Kähne (K. O. v. 7. Aug. 30) **30.** 117. — Anderweitige Bestimmungen (A. E. u. Tar. v. 5. Mai 62) **62.** 152 (A. E. u. Tar. v. 9. Sept. 67) **67.** 1577 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 5) **72.** 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) **72.** 57. — Nachtrag dazu (A. E. v. 18. März 74) **74.** 292. — Abänderung (A. E. v. 31. Dez. 74) **75.** 87.

3) Erhebung des Niederlagegeldes für die Benutzung des Abladeplatzes am Oderufer zu Neusalz (Tar. v. 13. Febr. 37) **37.** 23 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 8) **72.** 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) **72.** 66.

4) Bestimmung über die Breite und Länge der Schiffsgefäße und Flöße auf den Wasserstraßen zwischen der Oder und Spree (K. O. v. 21. Nov. u. Regul. v. 8. Nov. 45) **45.** 785, 786. — Abänderungen dieses Regulativs (A. E. v. 4. April 53) **53.** 158. — Verlängerung der Frist für die Zulassung normalwidrig gebauter Fahrzeuge (A. E. v. 23. März 57) **57.** 239.

5) Fischerei-Ordnung für die in Pommern belegenen Theile der Oder (v. 2. Juli 59) **59.** 453, 582. — Abänderung der Bestimmungen über die Laichzeit (G. v. 30. März 63) **63.** 125.

6) Herstellung einer Schifffahrtsstraße von der Swine durch das große Haff nach der Oder (A. E. v. 8. Sept. 74) **74.** 352 Nr. 15.

7) Schutzdeiche gegen Ueberschwemmungen der Oder, f. Deichverbände Nr. III L.

8) Rechte-Oderufer-Eisenbahn, f. Eisenbahnen Nr. 290.

f. auch Oderbruch, desgl. Chausseen Nr. 99 a, 155.

Oderberg (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 426.

s. auch Chausseen Nr. 117.

Oderberg (Schlesien), Eisenbahn von Cosel nach Oderberg, s. Eisenbahnen Nr. 367.

Oderberger See und Oderberger Finow, Erhebung eines Stättegeldes an den dort lagernden Floßhölzern (A. E. v. 18. Dez. 76) 77. 22 Nr. 9.

Oderberg-Hohenwutzener Meliorationsverband (Stat. v. 18. Sept. 74) 75. 76 Nr. 8.

Oderbruch. 1) Nieder-Oderbruch. Bildung einer Bau-Korporation unter dem Namen: »Deichbaugesellschaft zur Melioration des Nieder-Oderbruchs« (V. v. 22. Aug. 48) 48. 281. — Abändernde Bestimmung in Betreff der Ausführung des Meliorationswerkes (A. E. v. 23. Juli 49) 49. 338. — Die Melioration des Nieder-Oderbruchs soll dem Ressort des Ministeriums für Handel ꝛc. verbleiben (A. E. v. 26. Nov. 49) 50. 3.

Ausfertigung von Obligationen der Deichbaugesellschaft zur Melioration des Nieder-Oderbruchs im Betrage von 1 300 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 5. Nov. 49) 49. 408. — Ausgabe fernerer Obligationen im Betrage von 100 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 26. Juli 54) 54. 416. — desgl. von 100 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 29. Janr. 55.) 55. 169. — desgl. von 100 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 21. Janr. 56) 56. 76. — desgl. im Betrage von 400 000 Mark (Priv. v. 4. Dez. 76) 77. 21 Nr 5. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen vom 5. November 1849 und vom 26. Juli 1854 auf 4 Prozent (A. E. v. 5. Dez. 81) 82. 4 Nr. 11.

Feststellung und Einziehung der Beiträge zur Melioration des Nieder-Oderbruchs (V. v. 7. Mai 55) 55. 505.

Einführung einer verbesserten Repräsentation für die Deichverwaltung des Nieder-Oderbruchs (V. v. 27. Dez. 58) 59. 13.

Erweiterung der Deichsozietät des Nieder-Oderbruchs (V. v. 21. Janr. 61) 61. 59.

2) Ober-Oderbruch. Einführung einer neuen Deichrolle für das Ober-Oderbruch (V. v. 17. Janr. 53) 53. 41. (V. v. 21. Janr. 61) 61. 59.

Ausfertigung von Obligationen des Ober-Oderbruch-Deichverbandes bis zum Betrage von 130 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 13. Dez. 71) 72. 81.

3) Oderbruch-Chausseegesellschaften, s. Chausseen Nr. 110, 155.

s. auch Deichverbände III L.

Oderbrücken, Abgaben für die Benutzung der Oderbrücken:

1) bei Brieg (Tar. v. 1. Sept. 48) 48. 261 (A. E. u. Tar. v. 18. April 55) 55. 437 (A. E. v. 2. Sept. 67) 67. 1523 (A. E. v. 27. Dez. 71 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 60.
2) bei Crossen (Tar. v. 31. Aug. 35) 35. 213. — Deklaration dieses Tarifs zu Nr. 8 der Befreiungen (K. O. v. 16. Mai 45) 45. 422.
3) bei Cüstrin (K. O. v. 8. Janr. 35) 35. 8.
4) bei Frankfurt (Tar. v. 5. Febr. 26) 26. 15.
5) bei Greifenhagen (A. E. v. 26. Okt. 57) 57 881 (Tar. v. 14. Juni 59) 59. 357.
6) bei Ohlau (Tar. v. 2. April 35) 35. 57.
7) bei Oppeln (K. O. u. Tar. v. 12. Janr. 41) 41. 23 (A. E. v. 15. Janr. 55) 55. 68.
8) bei Schwedt (K. O. u. Tar. v. 31. Okt. 40) 40. 371 (A. E. u. Tar. v. 29. Juni 68) 68. 741.
9) bei Steinau (A. E. u. Tar. v. 26. Okt. 57) 57. 1025.
10) bei Stettin (A. E. u. Tar. v. 25. Aug. 48) 48. 247. — Berichtigung (v. 30. Dez. 48) 49. 91. — Fortdauer dieses Tarifs (A. E. v. 21. Janr. 52) 52. 42 (A. E. v. 13. Juni 53) 53. 484 (A. E. v. 30. April 55) 55. 461 (A. E. v. 3. Dez. 55) 55. 719. — Brückengeld für das Aufziehen der über die Oder führenden langen Brücke (A. E. v. 4. Mai 57) 57. 553. — Erhebung des städtischen Brückenaufzugsgeldes in Stettin (A. E. u. Tar. v. 4. Mai 57) 57. 554. — Anderweitiger Tarif (A. E. u. Tar. v. 22. Nov. 67) 67. 1841 (Tar. v. 25. März 75) 75. 278 (Tar. v. 15. Nov. 80) 80. 379.

Oder-Dunzig-Kanal, Bau desselben (A. E. v. 23. Juli 77) 77. 224 Nr. 4.

Oderfähren, Tarif zur Erhebung des Fährgeldes für die Oberfähranstalt zu Polenzig (v. 9. Dez. 23) 24. 10.

Oder-Festungen, Stipulationen über die Räumung derselben durch die Franzosen (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 2) 7. 155 (Vertr. v. 12. Juli 7 Art. 2) 7. 165.

Aufbringung der Beiträge zur Verpflegung der Französischen Truppen in den Oder-Festungen mittelst einer besonderen Klassensteuer (Ed. v. 6. Dez. 11) 11. 361. — Aufhebung dieser Steuer (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 27 (Instr. v. 24. Mai 12 §. 43) 12. 65 (Bek. v. 29. Juli 12) 12. 139.

Den Bewohnern der Oder-Festungen Stettin, Cüstrin und Glogau soll die Kompensation ihrer Forderungen

Ober-Festungen (Forts.)
an den Staat auf die Vermögens- und Einkommensteuer gestattet sein (K. O. v. 14. Mai 14) 14. 37. — s. auch Klassensteuer, Vermögenssteuer.

Oderschleusen, Erhebung der Abgaben für die Benutzung der Oderschleusen bei Cosel, Brieg, Ohlau und Breslau (K. O. u. Tar. v. 15. Dez. 43) 44. 57. — Ermäßigung der Abgaben für Stammholzflöße (A. E. v. 20. Nov. 62) 62. 410. — Anderweitige Tarife (A. E. v. 21. Okt. 63) 63. 701 (A. E. v. 2. Sept. 67) 67. 1523 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 6) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71), 72. 60. — Aenderung der Tarife in Folge der Reichsmarkrechnung (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 85. — Aenderung der Tarife (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 89.

Oebisfelde (Provinz Sachsen), Theilnahme der Stadt Oebisfelde an der Wahl eines Abgeordneten zum Provinzial-Landtage (K. O. v. 2. Sept. 27) 27. 122.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 488.
s. auch Chausseen Nr. 374, 453.

Oeckinghausen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 633.

Oedt (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 871.

Oeffentlich, Begriff öffentlicher Handlungen ꝛc. in Beziehung auf Preßvergehen (V. v. 30. Juni 49 §. 31) 49. 232. — s. auch Aufforderung, Anreizung, Bekanntmachung.
Polizeiliches Verfahren gegen Personen, welche an öffentlichen Orten die Ruhe, Sittlichkeit oder Sicherheit gefährden (G. v. 24. Sept. 48 §§. 3, 7) 48. 257 (vergl. G. v. 12. Febr. 50 §§. 6, 12 Nr. 2) 50. 46. — s. auch Frieden, Ordnung.
Oeffentliches Verfahren in Civilprozessen und Untersuchungssachen, s. Oeffentlichkeit. — Oeffentliche Vorladungen, s. Edictal-Vorladungen.
Oeffentliches Ministerium in der Rheinprovinz, s. Ministerium (öffentliches).
Oeffentliche Flüsse, s. Strombauverwaltung.

Oeffentlichkeit (öffentliches Verfahren).
1) Oeffentlichkeit des Prozeßverfahrens im Großherzogthum Posen (V. v. 9. Febr. 17 §. 5) 17. 38.
2) Ausschließung der Oeffentlichkeit des gerichtlichen Verfahrens in der Rheinprovinz in solchen Fällen, wo Moralität und Sittlichkeit dadurch gefährdet werden könnten (V. v. 31. Janr. 22) 22. 89. — desgl. bei Verhandlungen über Münzverbrechen (K. O. v. 14. April 30) 30. 63. — ferner bei Verhandlungen über Religionsangelegenheiten und kirchliche Verhältnisse (K. O. v. 25. Febr. 37) 37. 39. — desgl. bei Staatsverbrechen und bei Dienstvergehen der Beamten (V. v. 18. Febr. 42 §. 4) 42. 87. — Aufhebung dieser Vorschriften und anderweitige Bestimmungen über die Ausschließung der Oeffentlichkeit in Rheinischen Strafsachen (V. v. 15. April 48 §§. 14, 15) 48. 103.

Oeffentlichkeit [öffentliches Verfahren] (Forts.)
3) Oeffentlichkeit des Verfahrens in den vor dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin zu führenden Untersuchungen (G. v. 17. Juli 46 §. 17) 46. 271. — Erweiterung derselben (K. O. u. V. v. 7. April 47) 47. 129, 130.
4) Allgemeine Einführung der Oeffentlichkeit bei den Gerichten (K. O. u. V. v. 7. April 47) 47. 129, 131 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 92) 48. 387 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 93) 50. 31 (V. v. 2. Janr. 49 §§. 32, 34) 49. 10 (G. v. 26. April 51 Art. XI, XII) 51. 185.
a) Einführung des mündlichen und öffentlichen Verfahrens in Civilprozessen in den Bezirken des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49) 49. 307. — Genehmigung dieser Verordnung durch die Kammern (Bek. v. 23. Febr. 50) 50. 67. — Anwendung derselben in Hohenzollern (G. v. 30. April 51 §. 1 Nr. 3) 51. 188. — Oeffentlichkeit der Prozeßverhandlungen in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 91) 67. 911.
b) Besondere Bestimmungen über das öffentliche Verfahren in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 14, 15, 83, 180) 49. 14 ff. — Anwendung dieser Verordnung in Hohenzollern (G. v. 30. April 51 §. 1 Nr. 2) 51. 188. — Genehmigung derselben durch die Kammern (Bek. v. 2. Mai 52) 52. 208.
Ergänzende und abändernde Bestimmungen (G. v. 3. Mai 52 insbes. Art. 18, 19, 134) 52. 209 ff.
Oeffentlichkeit des Verfahrens in Untersuchungen wegen politischer Verbrechen (G. v. 25. April 53 §. 3) 53. 162.
Oeffentlichkeit der Hauptverhandlung in Untersuchungssachen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 233 bis 235) 67. 987.
c) Ausschließung der Oeffentlichkeit in Disziplinar-Untersuchungen gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §. 35) 49. 260 (G. v. 7. Mai 51 §. 30) 51. 224. — desgl. in Disziplinar-Untersuchungen gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §. 39) 49. 278 (G. v. 21. Juli 52 §. 35) 52. 472.
d) Oeffentlichkeit des Verfahrens vor den Kriegsgerichten während des Belagerungszustandes (V. v.

Oeffentlichkeit [öffentliches Verfahren] (Fortſ.)
10. Mai 49 §. 13 Nr. 1) **49.** 169 (G. v. 4. Juni 51 §. 13 Nr. 1) **51.** 454.

e) Oeffentlichkeit des Verfahrens bei den Gewerbegerichten (V. v. 9. Febr. 49 §. 40) **49.** 120.

f) Oeffentlichkeit der mündlichen Verhandlungen der Gerichte in Angelegenheiten, welche zur ordentlichen ſtreitigen Gerichtsbarkeit nicht gehören (G. v. 24. April 78 §. 88) **78.** 247.

5) Oeffentlichkeit der Sitzungen der Stadtverordneten (K. O. v. 23. Juli 47) **47.** 282 (Städte-O. v. 53 §. 45) **53.** 277. — insbeſ. in Weſtphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 45) **56.** 251. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 42) **56.** 419. — ferner in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 55) **67.** 413. — desgl. in Schleswig-Holſtein (G. v. 14. April 69 §. 56) **69.** 604.

6) Oeffentlichkeit der Berathungen der Provinzial-, Kreis- und Gemeinde-Vertretungen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 104 Nr. 4) **48.** 390 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 105 Nr. 4) **50.** 33. — insbeſ. der Sitzungen der Gemeinderäthe (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 41, 42, 101, 102) **50.** 224. — desgl. der Sitzungen der Kreis- und Provinzial-Verſammlungen (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 17, 54) **50.** 255.

Oeffentlichkeit der Sitzungen des Provinziallandtags (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 28) **75.** 340 u. **81.** 240.

Oeffentlichkeit der Sitzungen des Amtsausſchuſſes, des Kreistages und des Kreisausſchuſſes (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 54, 120, 150, 151) **72.** 675. — desgl. der Verhandlungen vor dem Verwaltungsgericht in den ſechs öſtlichen Provinzen der Monarchie (ebend. §. 190) **72.** 711. — Die §§. 150, 151 und 190 der Kreis-Ordnung ſind weggefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 172 u. 224, 229. — vergl. im Uebrigen (die §§. 54, 120 der Kreis-O. v. 19. März 81) **81.** 197.

Oeffentlichkeit der mündlichen Verhandlungen vor den Verwaltungsgerichten (G. v. 3. Juni 75 §§. 42, 62, 65) **75.** 382 (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §§. 42, 65) **80.** 319 u. **80.** 337, 341, 342 (G. v. 30. Juli 83 §§. 72, 92, 95, 119) **83.** 213.

Oeffentlichkeit der Amtsverſammlungen und des Kommunal-Landtages in Hohenzollern (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 30, 66) **73.** 153.

7) Oeffentlichkeit der Sitzungen beider Kammern (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 78) **48.** 385 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 79) **50.** 29.

Oeffentlichkeit der Verhandlungen des Norddeutſchen Reichstages (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 22) **67.** 824.

Oeffentlichkeit [öffentliches Verfahren] (Fortſ.)
8) Oeffentlichkeit der Verhandlungen in kirchlichen Angelegenheiten, insbeſ.

a) bei den Kreisſynoden in den Provinzen Preußen und Poſen (A. E. v. 5. Juni 61 Nr. VII) **61.** 376 (A. E. v. 5. April 62 Nr. 2) **62.** 134.

Allgemeine Beſtimmungen über die Oeffentlichkeit der Verhandlungen der Kreis- und Provinzial-Synoden (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §§. 56, 69) **73.** 436. — desgl. der Generalſynode (V. v. 10. Sept. 73 Art. 7) **73.** 446 (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 32) **76.** 16.

ſ. auch Synoden.

b) Oeffentlichkeit der theologiſchen Prüfungen (G. v. 11. Mai 73 §. 8) **73.** 192.

c) Oeffentlichkeit der Verhandlungen und Entſcheidungen des Gerichtshofes für kirchliche Angelegenheiten (G. v. 12. Mai 73 §. 18) **73.** 201.

d) Die Verhängung kirchlicher Strafen darf nicht öffentlich bekannt gemacht werden (G. v. 13. Mai 73 §§. 4, 5) **73.** 205.

e) Die Sitzungen des Gemeinde-Kirchenraths ſind nicht öffentlich (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §. 10) **73.** 420.

9) Oeffentlichkeit des Handelsregiſters (Hand. G. B. v. 61 Art. 12 bis 14) **61.** 482. — desgl. des Schiffsregiſters (ebend. Art. 432) **61.** 573. — desgl. der Verhandlungen über die Verhängung von Ordnungsſtrafen in Handelsſachen (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 5 §. 3) **61.** 452.

Oeffentlichkeit der Sitzungen der Handelskammern (G. v. 24. Febr. 70 §. 27) **70.** 138.

10) Ausſchließung der Oeffentlichkeit der Verhandlungen vor dem Priſenrath (Beſtimm. v. 20. Juni 64 §. 19) **64.** 379.

11) Oeffentlichkeit der Sitzungen der Deputationen für das Heimathweſen (G. v. 8. März 71 §§. 52, 55) **71.** 142.

12) Desgl. der Sitzungen des Bundesamtes in Streitſachen zwiſchen Preußiſchen Armenverbänden (G. v. 8. März 71 §. 58) **71.** 144.

Oekonomie-Direktoren, Ernennung der Oekonomie-Direktoren großer Inſtitute durch die Ober-Präſidenten (Inſtr. v. 31. Dez. 25 §. 11f) **26.** 4.

Oekonomie-Kommiſſarien.
1) Nachweis ihrer Qualifikation zur Erlangung des Gewerbeſcheins (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 20) **10.** 84. — Anſtellung derſelben und Ertheilung des Qualifikations-Atteſtes durch die Regierungen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 119) **11.** 275. — Prüfung, Anſtellung und Verpflichtung der Oekonomie-Kommiſſarien (Ed. v.

Oekonomie-Kommissarien (Forts.)
14. Sept. 11 §§. 43, 44) **11.** 311 (V. v. 20. Juni 17 §§. 56 bis 60) **17.** 171 (G. v. 7. Juni 21 §. 7) **21.** 85.

Theilnahme der Regierungen und Landräthe an der Beaufsichtigung derselben (V. v. 30. Juni 34 §§. 15, 16) **34.** 103.

Zulassung derselben zur Prüfung vor der Ober-Examinations-Kommission für höhere Verwaltungsämter, insbes. für die Stelle eines Ober-Kommissars bei den General-Kommissionen (Regul. v. 14. Febr. 46 §§. 19, 22) **46.** 205.

2) Verhältnisse der Oekonomie-Kommissarien bei den General-Kommissionen, Ernennung derselben zu Spezial-Kommissarien bei gutsherrlichen und bäuerlichen Auseinandersetzungen ꝛc. (V. v. 20. Juni 17 §§. 31, 33, 56 ff.) **17.** 166 (V. v. 30. Juni 34 §§. 14 ff.) **34.** 103. — Aufhebung des §. 31 der Verordnung vom 20. Juni 1817 und des §. 14 der Verordnung vom 30. Juni 1834, die Zuziehung der Oekonomie-Kommissarien ꝛc. zu den Revisions-Kollegien betreffend (V. v. 22. Nov. 44 §. 10) **45.** 21.

Gültigkeit der von approbirten Oekonomie-Kommissarien in Streitsachen über landwirthschaftliche Gegenstände abgegebenen Gutachten (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 38) **11.** 309.

3) Vollstreckung der Exekution gegen Oekonomie-Kommissarien wegen Schulden (K. O. v. 19. Janr. 33) **33.** 4.

4) Bestimmungen über die Pensionirung der Oekonomie-Kommissarien (G. v. 27. März 72 §. 3) **72.** 269.

5) Gebühren, Diäten und Reisekosten derselben in Angelegenheiten der General-Kommissionen (Regul. v. 20. Juni 17 Nr. 5 ff.) **17.** 197 (Regul. v. 25. April 36 §§. 1, 10) **36.** 181 (Instr. v. 16. Juni 36 §§. 1, 4 bis 6, 12, 13) **36.** 187. — desgl. für ihre Zuziehung als Sachverständige in gerichtlichen Geschäften (V. v. 29. März 44 §. 1) **44.** 73. — Diäten und Reisekosten derselben (G. v. 3. Juni 75 §§. 8, 10, 12, 15) **75.** 401.

s. auch **Kommissarien.**

Oel, Ein- und Ausgangs-Abgabe für Oel (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21) **21.** 176 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr 25 e, Nr. 26) **45.** 634. — Ermäßigung des Eingangszolles (K. O. v. 3. Mai 47) **47.** 239. — Fernere Gültigkeit dieser Bestimmung (A. E. v. 8. Nov. 48) **48.** 351. — Anderweitige Bestimmung (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 5, 25 lit. e, Nr. 26) **60.** 310 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 26, 36 u. Nr. 5) **65.** 248. — s. auch Baumöl.

Oelbachthal (Rheinprovinz), Statut für die Wiesengenossenschaft im Oelbachthal (v. 14. Aug. 65) **65.** 899.

Oelde (Westfalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 530.

s. Chausseen Nr. 634, 668.

Oelmühlen, Entrichtung der Gewerbesteuer für den Betrieb mit Oelmühlen (G. v. 30. Mai 20 Beil. B Nr. 12 J) **20.** 161. — Anderweitige Bestimmung (G. v. 20. März 72 §. 1) **72.** 285.

Oels (Kreis in Schlesien), Ausfertigung von 80 000 Thlrn. Oelser Kreisobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 30. Okt. 65) **65.** 1143. — desgl. im Betrage von 30 000 Thlrn. (Priv. v. 27. Nov. 73) **74.** 16 Nr. 6.

s. auch Chausseen Nr. 253, 310.

Oels (Stadt), Theilnahme der Stadt Oels an den Wahlen der Abgeordneten zum Schlesischen Provinzial-Landtage (K. O. v. 9. Sept. 27) **27.** 127.

Ausfertigung von Anleihescheinen der Stadt Oels im Betrage von 240 000 Mark (Priv. v. 19. Juli 75) **75.** 582 Nr. 11.

Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) **78.** 109 u. 116. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 465.

Eisenbahn von Oels nach Gnesen, s. Eisenbahnen Nr. 257.

s. auch Chausseen Nr. 311.

Oelshausen (Reg. Bez. Cassel), s. Chausseen Nr. 674.

Oespel (Provinz Westfalen), s. Chausseen Nr. 569, 572.

Oesterreich (Kaiserthum).

1) Freundschafts- und Defensiv-Allianz-Traktat mit Oesterreich (v. 9. Sept. 13) **13.** 121.

2) Oesterreich tritt mit seinen sämmtlichen, vormals zum Deutschen Reiche gehörigen, Besitzungen dem Deutschen Bunde bei und hat in der Bundes-Versammlung den Vorsitz (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 1, 5) **18.** Anh. S. 146. — s. Bund.

3) Verträge zwischen Preußen, Oesterreich und Rußland über die Verhältnisse der freien Stadt Krakau (Vertr. v. 3. Mai 15) **15.** 161, 173 (Rat. Urk. v. 9. Mai 15) **15.** 183.

4) Kartel-Konvention mit Oesterreich (v. 8. Aug. 18) **19.** 61. — Aufhebung des Fangegeldes für die Einlieferung der Deserteurs und der von ihnen mitgenommenen Pferde (A. E. v. 4. Sept. 64) **64.** 572.

Stipulationen zwischen Preußen, Oesterreich und Rußland hinsichtlich der Auslieferung politischer Verbrecher (Publ. Pat. v. 15. März 34) **34.** 21.

Oesterreich [Kaiserthum] (Forts.)

Anwendung des Bundesbeschlusses vom 10. Juni 1854 wegen gegenseitiger Auslieferung gemeiner Verbrecher auf die nicht zum Deutschen Bunde gehörigen Landestheile von Oesterreich (Minist. Erkl. v. 20. Okt. 54) **54.** 555.

5) Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit Oesterreich in Beziehung auf die beiderseitigen, ehemals zu Polen gehörigen Provinzen (v. 22. März 17) **19.** 213. — Uebereinkunft wegen gleichmäßiger Behandlung der beiderseitigen Schiffe und deren Ladungen in den Preußischen und Oesterreichischen Häfen (Erkl. v. 1. u. Bek. v. 3. Mai 31) **31.** 51.

6) Theilnahme der Kaiserlich Oesterreichischen Regierung an der Elbschifffahrts-Akte (v. 23. Juni 21) **22.** 9 ff. — desgl. an der Additional-Akte (v. 13. April 44) **44.** 458. — ferner an der Uebereinkunft wegen der schifffahrts- und strompolizeilichen Vorschriften für die Elbe (v. 13. April 44) **44.** 518. — Verabredung mit Oesterreich wegen Bewilligung der Zollfreiheit auf der Elbe (Gen. Urk. v. 7. April 54 §. 3) **54.** 372. — Uebereinkunft wegen anderweitiger Regulirung der Elbzölle (v. 4. April 63) **63.** 485. — Vereinbarung mit Oesterreich ꝛc. wegen Verwaltung und Erhebung des gemeinschaftlichen Elbzolles in Wittenberge (v. 4. April 63) **63.** 412.

Regulirung des Brunshauser Zolles (Vertr. v. 13. April 44) **44.** 525. — Vertrag mit Oesterreich und Hannover wegen Aufhebung des Stader oder Brunshauser Zolles (v. 22. Juni 61) **62.** 383.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Belgien ꝛc. über die Ablösung des Scheldezolles (v. 16. Juli 63) **64.** 73.

7) Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes zwischen den Preußischen und Oesterreichischen Staaten, mit Ausnahme von Ungarn und Siebenbürgen (Erkl. v. 24. Juli u. Bek. v. 8. Sept. 35) **35.** 193. — Ausdehnung dieser Uebereinkunft auf Ungarn, Kroatien, Siebenbürgen ꝛc. (Erkl. v. 29. Juli 52) **52.** 491. — Aufhebung des Abschosses zwischen sämmtlichen Landen der Preußischen und Oesterreichischen Monarchie in Betreff des von Militairpersonen hinterlassenen Vermögens (Erkl. v. 8. Sept. u. Bek. v. 27. Okt. 35) **35.** 220.

8) Uebereinkunft mit Oesterreich zur Verhütung von Forst-, Jagd-, Fisch- und Feldfreveln an den gegenseitigen Landesgrenzen (Erkl. v. 21. März u. Bek. v. 19. April 42) **42.** 112. — Erneuerung dieser Konvention (Erkl. v. 15. Janr. u. Bek. v. 4. Febr. 48) **48.** 29.

Oesterreich [Kaiserthum] (Forts.)

9) Uebereinkunft mit der Oesterreichischen Regierung zur Beförderung der Rechtspflege in Fällen des Konkurses (Erkl. v. $\frac{12. \text{ Mai}}{16. \text{ Juni}}$ 44) **44.** 165. — Uebereinkommen rücksichtlich der gegenseitigen kostenfreien Erledigung gerichtlicher Requisitionen in Armensachen (Erkl. v. $\frac{13. \text{ Aug.}}{10. \text{ Sept.}}$ u. Bek. v. 27. Sept. 44) **44.** 454.

10) Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien und Rußland wegen Unterdrückung des Sklavenhandels (v. 20. Dez. 41) **44.** 371.

11) Deutsch-Oesterreichischer Postverein, revidirter Postvereins-Vertrag (v. 5. Dez. 51) **52.** 401. — Anderweitiger Vertrag (v. 18. Aug. 60) **61.** 25.

12) Handels- und Zollvertrag zwischen Preußen und Oesterreich (v. 19. Febr. 53) **53.** 357 bis 398. — Beitritt der übrigen Staaten des Zollvereins zu diesem Vertrage (Vertr. v. 4. April 53 Art. 41) **53.** 425. — Beitritt der Regierungen von Modena und Parma (Bek. v. 31. Dez. 53) **54.** 31. — Neuer Handels- und Zollvertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zollvereins und Oesterreich (v. 11. April 65) **65.** 565. — Anwendung der darin vereinbarten Zollbefreiungen und Zollermäßigungen auf andere Staaten (G. v. 17. Juni 65 §. 1) **65.** 558.

Bestrafung der Vergehen gegen die Oesterreichischen Zollgesetze (V. v. 22. Aug. 53) **53.** 928. — Zollkartel mit Oesterreich (v. 11. April 65) **65.** 619. — Anwendung des Gesetzes vom 22. August 1853 auf die Vergehen gegen die Oesterreichischen Zollgesetze (V. v. 6. Janr. 66) **66.** 25.

Vereinbarung zwischen Preußen und Oesterreich über die Verhältnisse der Zollbeamten in den zusammengelegten Zollämtern (Minist. Erkl. v. 7. Aug. 61) **61.** 762.

13) Münzvertrag zwischen Preußen und Oesterreich (v. 19. Febr. 53 Art. 19) **53.** 364. — Münzvertrag zwischen den Staaten des Zollvereins und Oesterreich (v. 24. Janr. 57) **57.** 312. — Unter Oesterreichischer Währung werden die Silbermünzen des 45-Guldenfußes verstanden (ebend. Art. 3) **57.** 315. — Staatsvertrag zwischen Preußen, Bayern ꝛc. und Oesterreich, betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67.** 1801. — s. auch Münz-Kartel Nr. 2.

14) Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien, Rußland ꝛc. über die Beendigung des Orientalischen Krieges (v. 30. März 56) **56.** 557.

15) Vereinbarung zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. über einige Grundsätze des

Oesterreich [Kaiserthum] (Forts.)
Seerechts (v. 12. Juni 56) **56.** 585. — Beitritt mehrerer Staaten zu dieser Vereinbarung (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

16) Vertrag mit Oesterreich über den Bau einer Eisenbahn von Neuberun nach Oswiczim und von Nicolai über Pleß nach Dziedzitz (v. 23. Febr. 61) **61.** 193. — Vertrag zwischen Preußen und Oesterreich über die Erweiterung der Eisenbahnverbindungen zwischen den beiderseitigen Staatsgebieten (v. 5. Aug. 67) **67.** 1765.

17) Uebereinkunft zwischen Preußen und Oesterreich zur Beförderung des Sicherheitsdienstes im Grenzgebiete und wegen gegenseitiger Hülfe bei Wassers- und Feuersgefahr (Minist. Erkl. v. 27. Febr. 64) **64.** 107.

18) Uebereinkunft zwischen Preußen und Oesterreich wegen gegenseitiger Bestrafung der Nachahmung von Siegeln, Stempeln, Formularen ꝛc. (Minist. Erkl. v. 27. Mai 65) **65.** 1019.

19) Vertrag mit Oesterreich wegen Legalisirung der von öffentlichen Behörden ausgestellten oder beglaubigten Urkunden (v. 4. Sept. 65) **65.** 1036.

20) Krieg gegen Oesterreich, Beschaffung des Geldbedarfs für die der Militair- und Marine-Verwaltung dadurch entstandenen Ausgaben (G. v. 28. Sept. 66) **66.** 607. — s. Krieg Nr. 4.

Oeynhausen (Provinz Westphalen), Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 521.

s. auch Chausseen Nr. 586 e.

Ofen, Befugniß der Maurer- und Töpfermeister zur Setzung von Oefen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 102) **11.** 273. — s. Töpfer.

Bei Auspfändungen wegen rückständiger Abgaben, Steuern und Gefälle in der Rheinprovinz soll dem Schuldner ein zum Heizen und Kochen bestimmter Ofen gelassen werden (V. v. 24. Nov. 43 §. 12 d) **43.** 355. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 12 d) **45.** 447. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 12 lit. b) **58.** 89. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 12 b) **53.** 913. — desgl. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 13 d) **67.** 1557.

Bei Mobiliar-Exekutionen in der Rheinprovinz ist ein zum Heizen oder Kochen bestimmter eiserner Ofen von der Pfändung ausgeschlossen (G. v. 11. Mai 55 Art. 8) **55.** 550.

Offenbach, Eisenbahnen nach Frankfurt a. M. und nach Hanau, s. Eisenbahnen Nr. 126, 258.

Offenbarungseid, s. Manifestationseid.

Offene Handelsgesellschaften, Bestimmungen darüber (Hand. G. B. v. 61 Art. 85 bis 149) **61.** 497 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 23, 67) **61** 459. — Firma derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 17, 24, 87) **61.** 483. — Bestimmungen für den Fall des Konkurses (Hand. G. B. v. 61 Art. 122, 123, 133) **61.** 504 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 13, 33, 34, 36) **61.** 457. — s. Handelsgesellschaften.

Offener Arrest, s. Arrest.

Offenkundigkeitsakt, s. Notorietätsakte.

Offertorien, Entrichtung derselben von Seiten der Gemeindeglieder an die Geistlichen in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 59 bis 61) **44.** 109.

Offizialsachen, portofreie Beförderung derselben im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 13, 28) **52.** 404 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 28, 68) **61.** 33.

Offizianten, s. Beamte, Staatsdiener, Militairbeamte, Feld-Offizianten ꝛc.

Offiziere. 1) Allgemeine Bestimmungen.

Die Gefangennehmung feindlicher Offiziere soll mit der Verdienst-Medaille belohnt werden (K. O. v. 24. März 7) **7.** 149.

Entlassung der aus Süd- und Neu-Ostpreußen gebürtigen Offiziere (Publ. v. 24. Juli 7) **7.** 168.

Verhalten der Offiziere gegen die gemeinen Soldaten, insbesondere gegen Rekruten (V. v. 3. Aug. 8) **8.** 265. — Befugnisse der Offiziere gegen widerspenstige Soldaten (ebend.) **8.** 266.

Die Offiziere sollen auf Märschen einen kleinen ledernen Tornister tragen (Regul. v. 26. Sept. 8 §. 2) **8.** 288.

Aufnahme hülfsbedürftiger Offiziersöhne in die Kadetten-Anstalten, Eintritt der Kadetten als Offiziere in die Armee (K. O. v. 20. März 9) **9.** 542.

Beförderung der von Offizieren an Gesandtschaften und auswärtige Behörden gerichteten Privatschreiben durch das allgemeine Kriegs-Departement (K. O. v. 18. April 10) **10.** 692.

Bestimmung in Betreff der von Subaltern-Offizieren ohne Einwilligung ihres Kommandeurs geschlossenen Darlehnsverträge (Dekl. v. 27. Juli 25) **25.** 188.

Präklusivtermin für die Pensionsgesuche der vormals in Herzoglich Warschauischen Diensten gestandenen Offiziere (Bek. v. 9. April 28) **28.** 45.

Bestimmung in Betreff der im Nachlasse eines Offiziers sich vorfindenden Montirungs- und Equipagestücke (K. O. v. 8. Janr. 41) **41.** 16.

Offiziere (Forts.)

2) Prüfung, Wahl und Anstellung der Offiziere (Regl. v. 6. Aug. 8) 8. 275. — Aller Vorzug des Standes soll dabei aufhören (Regl. v. 6. Aug. 8) 8. 275 (V. v. 9. Febr. 13) 13. 14.

Ernennung der Offiziere bei den freiwilligen Jägern (Bek. v. 3. Febr. 13 Nr. 5, 9) 13. 16.

Anstellung und Verhältnisse derselben bei der Gendarmerie (V. v. 30. Dez. 20 §§. 3 ff.) 21. 2.

Klassifikation der zum Heere und zur Marine gehörenden Offiziere (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Anl. A) 45. 296, 375 (Klass. v. 17. Juli 62 Nr. I) 62. 225.

Ernennung, Vereidigung und Qualifikation der Offiziere in den Staaten des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 53, 63, 64, 66) 67. 832.

3) Abberufung der in fremden Diensten stehenden Preußischen Offiziere beim Ausbruch des Krieges von 1813, Generalpardon für dieselben (Ed. v. 12. April 13) 13. 61. — Begnadigung der Offiziere, welche ohne Königliche Erlaubniß bei dem ehemals Herzoglich Braunschweig-Oelsschen Korps Dienste genommen haben (K. O. v. 2. Febr. 22) 22. 125.

Zum Uebertritt in fremde Militairdienste bedürfen Offiziere der Allerhöchsten Erlaubniß (Ed. v. 2. Juli 12 §§. 14 ff.) 12. 117. — Aufhebung dieses Edikts (V. v. 15. Sept. 18) 18. 175.

Bestimmungen über die Entlassung von Offizieren aus dem Preußischen Unterthanenverbande (G. v. 31. Dez. 42 §. 17) 43. 17.

4) Gehalt, Servis, Diäten ꝛc., Feld-Etat der Offiziere (Regul. v. 26. Sept. 8) 8. 288, 302.

Gewährung der halben etatsmäßigen Ration an die mit Beibehaltung ihres Gehalts zum Festungsarrest verurtheilten Offiziere (K. O. v. 21. Okt. 8) 8. 314.

Belassung der den Offizieren bei der Mobilmachung von 1813 bis 1814 gelieferten Pferde (Regul. v. 13. Aug. 14 §. 6) 14. 101. — Bei eintretender Mobilmachung der Armee soll jedem Offizier der volle Betrag seines Gehalts belassen werden (K. O. v. 22. Dez. 17) 18. 8. — s. Militairgehalt, Mobilmachung.

Gewährung von Servis oder Naturalquartier an die Offiziere (Regul. v. 17. März 10) 10. 649 ff.

Bestimmungen über die Beurlaubung derselben und über die Anweisung von Naturalquartier an die in Dienstangelegenheiten reisenden Offiziere (K. O. v. 7. Mai 18) 19. 245.

Das Naturalquartier für Offiziere in den Bürgerhäusern des Garnisonortes, sowie der städtische Hülfsservis für Offiziere soll künftig aufhören (G. v. 30. Mai 20 §. 10a, b) 20. 137.

Zeitweilige Verabreichung des Naturalquartiers an Offiziere bei ihrer Versetzung nach anderen Garnisonorten, Vergütung dafür an die Quartiergeber oder Kommunen (K. O. v. v. 21. Aug. 21) 21. 185.

Reise- und Umzugskosten der Offiziere in Dienstangelegenheiten und bei Versetzungen (Regul. v. 28. Dez. 48) 49. 81. — Vorläufige Bestimmungen wegen der denselben bei Dienst- und Versetzungsreisen zu gewährenden Tagegelder (A. E. v. 28. Dez. 48) 49. 85. — Abänderung einiger Bestimmungen des vorstehenden Regulativs (A. E. v. 4. Aug. 64) 64. 558.

5) Bestimmungen über die Pensionen der Offiziere ꝛc.:

Pensionserhöhung für die im Kriege invalide gewordenen, desgl. für die durch den aktiven Militairdienst verstümmelten oder erblindeten Offiziere (G. v. 16. Okt. 66 §§. 1 bis 4) 66. 647. — s. Militairpensionen.

Unterstützung der Wittwen und Kinder der im Kriege gebliebenen oder später an ihren Wunden gestorbenen Offiziere (G. v. 16. Okt. 66 §§. 5, 6) 66. 648 (G. v. 9. Febr. 67 §. 5) 67. 219.

6) Befreiungen der Offiziere:

a) Befreiung ihrer Dienstpferde von der Vorspannleistung (K. O. v. 5. Janr. 20) 20. 32. — desgl. vom Chausseegelde (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 2) 40. 96.

b) Befreiung der aktiven Militairpersonen von der Klassensteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 2d) 20. 140. — Aufhebung dieser Befreiung in Betreff der Offiziere, sofern dieselben nicht mobil gemacht sind (G. v. 7. Dez. 49 §. 1) 49. 436. — Eintritt der Befreiung für die Zeit der Mobilmachung (G. v. 1. Mai 51 §. 6c) 51. 195. — Neuere Bestimmungen über die Befreiung der Offiziere von der Klassen- und Einkommensteuer (G. v. 25. Mai 73 Art. I §. 5e, Art. II) 73. 214.

c) Befreiung der Offiziere von den Beiträgen zu den Gemeindelasten und von persönlichen Kommunaldiensten (G. v. 11. Juli 22 §. 10e) 22. 186 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 38) 31. 15 (K. O. v. 29. Mai 34) 34. 74 (vergl. Städte-O. v. 53 §. 4) 53. 263. — insbes. in der Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 32) 41. 302 (Städte-O. v. 19. März 56 §. 4) 56. 239. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 28) 45. 528 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 4) 56. 407. — ferner in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 11) 67. 403. — desgl. in der

Offiziere (Fortſ.)
Provinz Schleswig-Holſtein (G. v. 14. April 69 §. 24) 69. 594.

d) Befreiung reſp. Heranziehung der nicht aktiven Offiziere zu den Kommunalauflagen in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 2, §§. 9, 11, 12) 67. 1648.

7) Verpflichtung der Stabsoffiziere zur Haltung der Geſetz-Sammlung und des Amtsblattes (V. v. 27. Okt. 10 §. 5c) 10. 1 (V. v. 28. März 11 §. 8) 11. 167 (V. v. 9. Juni 19 §§. 2b, 6) 19. 148. — Anderweitige Beſtimmungen (G. v. 10. März 73) 73. 41.

8) Ohne Beibringung des HeirathS-Konſenſes dürfen Offiziere nicht getraut werden (Mil. Kirch. Regl. v. 11 V A Nr. 21) 11. 183 (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 64a) 32. 88.

Beſtrafung derſelben, wenn ſie ſich ohne Genehmigung des Königs verheirathen (Str. G. B. v. 45 Th. I §. 172) 45. 325.

Beſondere Beſtimmungen über die Eheſchließungen während des Krieges gegen Frankreich 1870 und 1871 (A. E. v. 3. April 71) 71. 161.

Vorſchriften über den Beitritt der Offiziere zur Offizier-Wittwen-Kaſſe ꝛc., ſ. dieſe.

9) Kirchliche Verhältniſſe der Offiziere und ihrer Familien (Mil. Kirch. Regl. v. 11 IV Nr. 2, 3 ff.) 11. 177 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 34 ff.) 32. 79. — ſ. Militair-Kirchenweſen.

10) Gerichtsſtand der Offiziere in Civil- und Strafſachen (K. O. v. 19. Juli 9) 9. 579 (Inſtr. v. 15. Sept. 9) 9. 581. — Die in Frankfurt a. d. O. befindlichen Offiziere ſollen in Civilſachen der Gerichtsbarkeit des dortigen Stadtgerichts unterworfen ſein (K. O. v. 11. Janr. 10) 10. 629. — ſ. Militair-Gerichtsſtand.

11) Vernehmung der Offiziere als Zeugen in Unterſuchungen gegen Civilperſonen in der Rheinprovinz (K. O. v. 2. Aug. 22) 22. 206. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 3. Janr. 49 §. 20) 49. 17.

Zuziehung derſelben als Zeugen oder Protokollführer bei der Aufnahme letztwilliger Verordnungen oder anderer Akte der freiwilligen Gerichtsbarkeit von Militairperſonen (G. v. 8. Juni 60 §§. 1, 2, 6) 60. 240.

Verfahren bei gerichtlichen Vorladungen von Offizieren in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 1. April 67 Zuſamm. II Nr. 2) 67. 521.

12) Vollſtreckung der Exekution gegen Offiziere aus gerichtlichen Erkenntniſſen (K. O. v. 1. Juni u. v. 8. Sept. 22) 22. 209 ff. — desgl. in adminiſtrativen Angelegenheiten, namentlich in Kommunal-, Polizei- und Steuerſachen (K. O. v. 9. Janr. 23) 23. 18.

Beſchlagnahme der Penſionen, welche invalide Offiziere aus der Artillerie-Penſions-Zuſchuß-Kaſſe erhalten (K. O. v. 20. März 28) 28. 43. — Abpfändung baarer Gelder und Penſionen von Offizieren (K. O. v. 11. Dez. 31) 32. 2. — ſ. auch Penſion, Militairpenſionen.

Unzuläſſigkeit der exekutiviſchen Beſchlagnahme von Uniformſtücken der Offiziere außer Dienſt (K. O. v. 9. März 39) 39. 93. — insbeſ. in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 1. April 67 Zuſamm. III B Nr. 6) 67. 523.

Exekutionsvollſtreckung gegen aktive Militairperſonen und penſionirte Offiziere wegen öffentlicher Abgaben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §§. 7, 12i) 43. 353. — desgl. in der Provinz Weſtphalen (V. v. 30. Juni 45 §§. 7, 12i) 45. 446. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §§. 7, 12 lit. f) 58. 88. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §§. 7, 12f) 53. 911. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 8, 13 lit. k) 67. 1556.

Gegen Offiziere findet aus unehelichen Schwängerungen nur ein Abzug von 2 bis 4 Thalern monatlich von ihrem Solde ſtatt (G. v. 24. April 54 §. 21) 54. 197.

Vollſtreckung der Exekution gegen Offiziere in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 1. April 67 Zuſamm. B, C) 67. 522.

13) Zuläſſigkeit des Perſonal-Arreſtes gegen penſionirte oder auf Wartegeld ſtehende Offiziere wegen Schulden (K. O. v. 6. Okt. 23) 23. 167 (K. O. v. 27. Janr. 26) 26. 14.

Die mit Penſion zur Dispoſition geſtellten Offiziere ſollen in gleicher Weiſe wie die früher mit Inaktivitätsgehalt ausgeſchiedenen Offiziere behandelt werden (K. O. v. 4. Mai 37) 37. 98.

Unzuläſſigkeit des Wechſelarreſtes gegen Offiziere (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2 lit. b) 63. 357. — ſ. Perſonal-Arreſt.

Vorſchriften über die Vollſtreckung des Perſonal-Arreſtes gegen Offiziere in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 1. April 67 Zuſamm. D) 67. 527.

14) Strafbeſtimmungen. Beſtrafung der Offiziere wegen Vergehungen (V. v. 3. Aug. 8) 8. 272.

Offiziere (Fortſ.)

Verabreichung der Hälfte der etatsmäßigen Rationen an die zum Feſtungs-Arreſt verurtheilten Offiziere (K. O. v. 21. Okt. 8) 8. 314.

Verfahren bei Unterſuchung und Beſtrafung der von Offizieren begangenen Polizei- und anderen Kontraventionen (A. Beſt. v. 24. Sept. 12 Nr. 1, 2) 12. 182.

Verluſt der auf den Militair-Penſionsfonds angewieſenen Penſionen der Offiziere wegen begangener Vergehen (K. O. v. 12. Nov. 36) 36. 317.

Statt der Anheftung der Bildniſſe entwichener Offiziere an den Galgen ſoll eine öffentliche Bekanntmachung der gegen ſie erlaſſenen Kontumazial-Erkenntniſſe durch die Amtsblätter erfolgen (K. O. v. 23. März 39) 39. 154.

Vorſchriften über die Disziplinar-Beſtrafung der Offiziere (V. v. 21. Okt. 41 §§. 5, 14 ff., 19, 20) 41. 326.

Allgemeine Beſtimmungen über die Beſtrafung derſelben wegen Verbrechen und Vergehen ꝛc. (Mil. Str. G. B. v. 45 z. B. Th. I §§. 9 ff., 21 ff., 29, 44 ff., 55, 58, 60, 61, 121 ff., 157, 172, Th. II §. 244) 45. 298. — insbeſ. der penſionirten Offiziere (ebend. Th. I §§. 50 bis 53) 45. 304.

Beſtrafung der Offiziere, welche ſich bei der Inſurrektion im Großherzogthum Poſen betheiligt haben (A. E. v. 9. Okt. 48) 48. 279.

15) Verordnung über die Ehrengerichte für Offiziere (v. 20. Juli 43) 44. 299.

Verfahren der Ehrengerichte bei Unterſuchung der zwiſchen Offiziere vorfallenden Streitigkeiten und Beleidigungen, Beſtrafung des Zweikampfs unter Offizieren (V. v. 20. Juli 43) 44. 308. — Ergänzende Vorſchriften in Betreff der Beſtrafung des Zweikampfs zwiſchen Offizieren und nicht zum Offizierſtande gehörenden Militair- oder Civilperſonen (K. O. v. 27. Sept. 45) 45. 681.

Die Verurtheilung zur Entfernung aus dem Offizierſtande durch das Ehrengericht ſchließt von der Ausübung ſtändiſcher Rechte aus (G. v. 23. Juli 47 §. 2 Nr. 1) 47. 279.

Einführung der Verordnungen über die Ehrengerichte und über die Beſtrafung der Offiziere wegen Zweikampfes in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 27. Nov. 66) 67. 383. — desgl. in den übrigen Staaten des Norddeutſchen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 61) 67. 834.

16) Zuziehung von Offizieren zu den Militairgerichten ꝛc., Befugniſſe und Pflichten derſelben in dieſer Stellung (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 64 ff., 77, 80 ff.) 45. 341. — ſ. Kriegsgerichte, Standgerichte.

17) Beſtrafung Anderer wegen Vergehen gegen Offiziere. Erkenntniſſe über thätliche Beleidigung eines Offiziers bedürfen der höheren Beſtätigung nicht mehr (K. O. v. 15. Juli 9 Nr. 3) 9. 577.

Beſtrafung der gegen Offiziere begangenen Verbrechen der Inſubordination im Soldatenſtande (Kr. Art. v. 44 Art. 22 ff.) 44. 279 (V. v. 27. Juni 44 §. 55) 44. 295 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 123 ff.) 45. 316.

Beſtrafung derjenigen, welche bei einem Offizier als Ordonnanz oder Burſchen kommandirt ſind und demſelben Sachen entwenden (G. v. 15. April 52 §. 14 Nr. 1) 52. 117.

Beſtrafung derjenigen, welche im Kriege Preußiſche Offiziere in feindliche Gewalt bringen (Str. G. B. v. 51 §. 69 Nr. 1) 51. 115.

ſ. auch Gendarmerie-Offiziere, Landwehr-Offiziere, Seeoffiziere, Deckoffiziere, desgl. Militairperſonen.

Offizier-Uniform, Bewilligung derſelben an die bei den Jägerabtheilungen als Freiwillige eintretenden höheren Staatsbeamten und Gutsbeſitzer (K. O. v. 18. März 13) 13. 38.

Die Uniform der Offiziere außer Dienſt darf im Wege der Exekution nicht abgepfändet werden (K. O. v. 9. März 39) 39. 93. — Ausdehnung dieſer Vorſchrift auf die Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 1. April 67 Zuſamm. III B Nr. 6) 67. 523.

Die im Nachlaſſe eines Offiziers ſich vorfindende Uniform verbleibt den Erben deſſelben (K. O. v. 8. Jan. 41) 41. 16.

Auf den Verluſt der Offizier-Uniform kann durch die Ehrengerichte erkannt werden (V. v. 20. Juli 43 §. 4d) 44. 300.

Inwiefern penſionirte Offiziere des Rechts, dieſelbe zu tragen, für verluſtig zu erklären ſind (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 53) 45. 304.

Mit dem Verluſt derſelben iſt auch die Ausſchließung von den ſtändiſchen Rechten verbunden (G. v. 23. Juli 47 §. 2 Nr. 1) 47. 279.

ſ. auch Offiziere, Landwehr-Offiziere, Uniform.

Offizier-Wittwenkaſſe, Beitritt der ſich verheirathenden Offiziere zur Offizier-Wittwenkaſſe (K. O. v. 19. Juli 10) 10. 722.

Offizier-Wittwenkasse (Forts.)

Bei den von ihnen auszustellenden Wechseln soll es der sonst erforderlichen Genehmigung des Kommandeurs nicht bedürfen (K. O. v. 3. Janr. 16) **16.** 93.

Wiederaufnahme exkludirter Mitglieder in die Offizier-Wittwenkasse, Pensionszahlungen an Wittwen schon verstorbener exkludirter Interessenten (K. O. v. 20. Mai 20) **20.** 77 (K. O. v. 24. Juli 20) **20.** 165.

Verpflichtung der im Civildienste angestellten Landwehr-Offiziere, bei ihrer Verheirathung entweder der Offizier- oder der allgemeinen Wittwenkasse beizutreten (K. O. v. 18. Okt. 24) **24.** 214.

Stempelfreiheit der Offizier-Wittwenkasse (Dekl. v. 27. Juni 11 §. 4 Nr. 3) **11.** 314 (vergl. G. v. 7. März 22 §. 3 i) **22.** 58. — Befreiung derselben von den Gerichtskosten (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 12) **15.** Beil. S. 4 (vergl. G. v. 10. Mai 51 §§. 3, 4 Nr. 1) **51.** 622.

Abänderungen des Reglements für die Offizier-Wittwenkasse vom 3. März 1792 (G. v. 17. Juli 65) **65.** 817.

s. auch **Wittwenkassen**, desgl. **Wittwen.**

Ofiara, Regulirung der unter dieser Bezeichnung in der Provinz Posen veranlagten Grundsteuer (V. v. 14. Okt. 44 §. 1) **44.** 601 (Anw. v. 18. Okt. 44 §. 1) **44.** 622 (Anw. v. 18. Okt. 44 §. 8) **44.** 637, 648. — Anrechnung derselben bei Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in den ehemals Herzoglich Warschauschen Landestheilen (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 18) **61.** 332.

Ohlau (Schlesien), Aufhebung der im Jurisdiktions-Bezirk des Land- und Stadtgerichts zu Ohlau geltenden besonderen Rechte (G. v. 30. Juni 41) **41.** 127 (V. v. 25. Okt. 41) **41.** 291 (G. v. 11. Juli 45 §. 1) **45.** 471.

Erhebung des Brückenzolles bei Ohlau (Tar. v. 1. April 35) **35.** 57.

Erhebung der Abgabe für die Benutzung der Oberschleuse daselbst (K. O. u. Tar. v. 15. Dez. 43) **44.** 57. — Ermäßigung dieser Abgabe für Stammholzflöße (A. E. v. 20. Nov. 62) **62.** 410. — Neue Tarife (A. E. v. 2. Sept. 67) **67.** 1523 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 6) **72.** 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) **72.** 60. — Abänderung desselben (A. E. v. 31. Dez. 74) **75.** 89.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 454.

Eisenbahn von Breslau über Ohlau ꝛc. nach der Landesgrenze, s. **Eisenbahnen** Nr. 256.

s. auch **Chausseen** Nr. 312 bis 314.

Ohligs (Rheinprovinz), Aktiengesellschaft für Dampfschleiferei in Ohligs, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 11. Aug. 67) **67.** 1312.

Ohligs [Rheinprovinz] (Forts.)

Eisenbahn von Ohligs nach Solingen, s. **Eisenbahnen** Nr. 25.

s. auch **Chausseen** Nr. 800.

Ohlweiler (Rheinprovinz), Wiesengenossenschaft in Ohlweiler zur Verbesserung der Wiesen im Simmerthal (Stat. v. 15. Febr. 64) **64.** 95.

Ohm, enthält zwei Eimer (Anw. v. 16. Mai 16 §. 14) **16.** 150. — Verhältniß des Ohms zu dem neuen Norddeutschen Hektoliter (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746, 750.

Ohra (Provinz Westpreußen), s. **Chausseen** Nr. 62.

Ohre (Fluß), Vertrag zwischen Preußen, Hannover und Braunschweig über die Regulirung der Ohre (v. 9. Juli 59 Art. 9 ff.) **60.** 37. — Nähere Bestimmungen darüber und über die Entwässerung der im Ohrethale belegenen Grundstücke (V. v. 31. Okt. 59 §§. 1, 15 bis 24) **60.** 21. — Erweiterung des vorstehenden Vertrages (Minist. Erkl. v. 5. März 64) **64.** 239.

Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Elbe und Ohre (Stat. v. 15. Aug. 59) **59.** 422.

s. **Deichverbände** III M.

Okrouglibruch im Kreise Kosten, Melioration desselben (Stat. v. 5. Febr. 76) **76.** 122 Nr. 15.

Oktroi-Gefälle, Erhebung und Fortdauer derselben als Kommunikations-Abgaben (G. v. 26. Mai 18 §. 20) **18.** 68 (V. v. 26. Mai 18 I Nr. 1) **18.** 143. — Einstweilige Forterhebung der Munizipal-Oktroi für Brennmaterialien ꝛc. in den Provinzen Westphalen, Cleve-Berg und Niederrhein (V. v. 8. Febr. 19 §§. 7, 12) **19.** 120. — Aufhebung derselben (G. v. 30. Mai 20 §. 9 A e) **20.** 136.

Oldenburg (Herzogthum, später Großherzogthum).

1) Beitritt desselben zum Deutschen Bunde (Bund. Akte v. 8. Juni 15) **18.** Anh. S. 144.

2) Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes zwischen den Preußischen und Oldenburgischen Landen (Erkl. v. 12. Febr. 17) **17.** 32.

3) Durchmarsch- und Etappen-Konvention zwischen Preußen und Oldenburg in Beziehung auf das Fürstenthum Birkenfeld (v. 28. Sept. 18) **19.** 125. — Fortdauer und Modifikation derselben (Minist. Erkl. v. 22. Aug. u. Bek. v. 26. Sept. 31) **31.** 184 (Erkl. v. 22. Juli u. Bek. v. 8. Sept. 45) **45.** 583. — Etappen-Konvention in Beziehung auf das Jadegebiet (Minist. Erkl. u. Bek. v. 15. Mai 64) **64.** 231, 238.

4) Kartel-Konvention mit Oldenburg (v. 12. Janr. 19) **19.** 4.

5) Abkommen mit Oldenburg wegen Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen (Erkl. v. 8. Dez. 21)

Oldenburg [Herzogthum, später Großherzogthum] (Forts.) **22.** 8. — Anderweitige Verabredung (Erkl. v. 26. Mai 38) **38.** 349. — Neue Uebereinkunft zwischen Preußen und Oldenburg wegen Verhütung und Bestrafung von Forst- und anderen Freveln ꝛc. (Minist. Erkl. v. 23. April 65) **65.** 270.

Uebereinkunft mit Oldenburg zur wechselseitigen Beförderung der Strafrechtspflege (Minist. Erkl. v. 25. März 68) **68.** 288.

6) Vereinbarung gegen den Büchernachdruck (Erkl. v. 27. Sept. 27) **27.** 126.

7) Staatsvertrag zwischen Preußen und Oldenburg wegen Bestimmung der aus dem Anschlusse der katholischen Kirchen im Herzogthum Oldenburg an die Diözese Münster hervorgehenden staatsrechtlichen Verhältnisse (v. 10. Mai 37) **37.** 125.

8) Uebereinkunft wegen gegenseitiger Uebernahme der Ausgewiesenen (Erkl. v. 18. Nov. 40) **40.** 366. — Theilnahme der Oldenburgischen Regierung an dem zwischen Preußen und mehreren anderen Deutschen Staaten geschlossenen Vertrage (v. 15. Juli 51) **51.** 711.

9) Theilnahme des Großherzogthums an der Weserschifffahrts-Akte (v. 10. Sept. 23) **24.** 25. — Beitritt der Oldenburgischen Regierung zu dem Vertrage über die Suspension der Weserzölle (v. 26. Janr. 56) **56.** 691, 692. — Vertrag zwischen Preußen, Oldenburg ꝛc. wegen fernerweiter Suspension der Weserzölle (v. 14. Dez. 65) **66.** 197.

Vertrag zwischen Preußen, Oldenburg ꝛc. über die Ablösung des Scheldezolles (v. 16. Juli 63) **64.** 73.

10) Schifffahrtsvertrag mit Oldenburg (v. 26. Juli 30) **30.** 114.

11) Zollvertrag mit Oldenburg rücksichtlich des Fürstenthums Birkenfeld (v. 24. Juli 30) **30.** 121. — Erneuerter Vertrag über die Zoll- und Handelsverhältnisse und die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in dem genannten Fürstenthum (v. 31. Dez. 36) **37.** 33. — Beitritt der Oldenburgischen Regierung hinsichtlich des Fürstenthums Birkenfeld zum Zollkartel vom 11. Mai 1833 (Bek. v. 11. Juli 34) **34.** 90.

Vertrag der Staaten des Zollvereins mit Hannover, Oldenburg und Braunschweig wegen Beförderung der gegenseitigen Verkehrsverhältnisse (v. 1. Nov. 37) **37.** 173. — erneuert durch den Vertrag (v. 17. Dez. 41) **41.** 412. — Fernere Gültigkeit desselben (Bek. v. 27. Dez. 42) **43.** 4. — Anderweitiger Vertrag (v. 16. Okt. 45) **45.** 685.

Uebereinkunft wegen Erleichterung des gegenseitigen Verkehrs (v. 1. Nov. 37) **37.** 200. — Fortdauer und

Oldenburg [Herzogthum, später Großherzogthum] (Forts.) Modifikation derselben (Ueb. v. 17. Dez. 41) **41.** 426. — Anderweitige Uebereinkunft (v. 16. Okt. 45) **45.** 707.

Uebereinkunft zwischen den Zollvereinsstaaten einerseits und Hannover, Oldenburg und Braunschweig andererseits, wegen Unterdrückung des Schleichhandels in den Grenzgebieten (v. 1. Nov. 37) **37.** 178. — Fortdauer und Modifikation derselben (Ueb. v. 17. Dez. 41) **41.** 416. — Anderweitige Uebereinkunft (v. 16. Okt. 45) **45.** 689.

Uebereinkunft wegen Beitritts einiger Preußischen Gebietstheile zu dem zwischen Hannover, Oldenburg und Braunschweig bestehenden Steuerverein (v. 1. Nov. 37) **37.** 195. — Modifikation dieses Vertrages (Ueb. v. 17. Dez. 41) **41.** 425 (vergl. Vertr. v. 19. Okt. 41) **41.** 378. — Fernere Belassung einiger Preußischen Landestheile bei dem Steuerverein (Vertr. v. 16. Okt. 45 Art. 4) **45.** 687.

Vertrag zwischen den Zollvereinsstaaten und Braunschweig einerseits und Hannover und Oldenburg andererseits über die steuerlichen Verhältnisse verschiedener Braunschweigischer Landestheile (v. 16. Dez. 41) **41.** 407. — Fernere Gültigkeit dieses Vertrages (Bek. v. 27. Dez. 42) **43.** 3.

Vertrag zwischen Hannover und Oldenburg über die Fortdauer des Steuervereins (v. 14. Dez. 41) **41.** 410.

Beitritt des Großherzogthums Oldenburg zu dem zwischen Preußen und Hannover geschlossenen Vertrage über die Vereinigung des Steuervereins mit dem Zollverein (Vertr. v. 1. März 52) **53.** 355. — Verträge mit Oldenburg und den anderen Deutschen Staaten über die Fortdauer und Erweiterung des Zoll- und Handelsvereins (v. 4. April 53) **53.** 406 (v. 11. Juli 64) **65.** 538 (v. 16. Mai 65) **65.** 641.

Verträge zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Oldenburg ꝛc. über die gleiche Besteuerung von Wein und Taback (v. 4. April 53) **53.** 436 (v. 11. Juli 64) **65.** 538 (v. 16. Mai 65 Art. 11 II §§. 2 ff.) **65.** 652. — desgl. über die Steuer für Rübenzucker und über die Verzollung des ausländischen Zuckers und Syrups (V. v. 25. April 61) **61.** 420.

Uebereinkunft zwischen Hannover, Oldenburg und Bremen über die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in den dem Zollverein angeschlossenen Bremischen Gebietstheilen (v. 26. Janr. 56) **56.** 688. — Anderweitiger Vertrag (v. 14. Dez. 65) **66.** 189.

Uebereinkunft zwischen Preußen und Oldenburg wegen gleicher Besteuerung der inneren Erzeugnisse (v. 27. u. 30. April 67) **67.** 881.

Oldenburg [Herzogthum, später Großherzogthum] (Fortf.)

Vertrag zwiſchen Preußen und Oldenburg in Betreff der Zoll- und Steuerverhältniſſe des Fürſtenthums Lübeck und der mit demſelben zuſammenhängenden Oldenburgiſchen Gebietstheile (v. 7. Okt. 68) **69.** 161. — Fortſetzung dieſes Vertrags (Min. Erkl. v. 30. Dez. 78) **79.** 6. — Weitere Verlängerung (Min. Erkl. v. 5. Juni 79) 79. 567.

ſ. auch Steuerverein, Zollverein ꝛc.

12) Beitritt der Oldenburgiſchen Regierung hinſichtlich des Fürſtenthums Birkenfeld zum Münzkartel vom 21. Okt. 1845 (Bek. v. 21. Sept. 47) **47.** 355. — Beitritt Oldenburgs zur Münz-Konvention vom 30. Juli 1838 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 14) **53.** 415. — Staatsvertrag zwiſchen Preußen, Oldenburg ꝛc., betreffend das Ausſcheiden des Kaiſerthums Oeſterreich und des Fürſtenthums Liechtenſtein aus dem Deutſchen Münzverein (vom 13. Juni 67) **67.** 1801.

13) Theilnahme des Großherzogthums Oldenburg an dem Deutſch-Oeſterreichiſchen Poſtverein (Vertr. v. 5. Dez. 51) **52.** 423. — Anderweitiger Vertrag (v. 18. Aug. 60) **61.** 25.

14) Vertrag zwiſchen Preußen und Oldenburg über die Abtretung zweier Gebietstheile am Jadebuſen zur Anlegung eines Kriegshafens (v. 20. Juli 53) **54.** 65 (Nachtr. v. 1. Dez. 53) **54.** 75. — Beſitznahme des Jadegebiets von Seiten Preußens (Pat. v. 5. Nov. 54) 54. 593. — Proviſoriſche Verwaltung deſſelben (V. v. 5. Nov. 54) **54.** 595. — Vertrag mit Oldenburg über die veränderte Abgrenzung des Jadegebietes (v. 20. Janr. u. 12. Febr. 73) **73.** 119.

Vertrag zwiſchen Preußen und Oldenburg, betreffend die weitere Entwickelung der durch den Vertrag vom 20. Juli 1853 begründeten Verhältniſſe (v. 16. Febr. 64) 65. 301.

Verabredung mit Oldenburg über die Gerichts-Organiſation im Jadegebiet (V. v. 5. Febr. 69) **69.** 349 (G. v. 23. März 73) **73.** 107. — Anwendung Oldenburgiſcher Geſetze im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §§. 8, 10, 12) **73.** 109. — ſ. Jadegebiet.

15) Beſtimmungen über den von Preußen zu gewährenden Schutz der Oldenburgiſchen Küſte (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 1, 3) **54.** 341 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 1, 2) **62.** 176.

16) Vertrag mit Oldenburg wegen Ausführung der Rhein-Nahe-Eiſenbahn von Bingerbrück über Kreuznach nach Neunkirchen (v. 1. April 57) **57.** 510.

Oldenburg [Herzogthum, später Großherzogthum] (Fortf.)

Vertrag mit Oldenburg wegen Ausführung einer Eiſenbahn von Leer nach Oldenburg (v. 17. Janr. 67) **67.** 441. — Feſtſtellung der Baulinie ꝛc. (A. E. v. 12. Juli 67) **67.** 1243.

Vertrag wegen Anlage einer Eiſenbahn von Neumünſter über Plön und Eutin nach Neuſtadt (v. 29. Mai 67) **67.** 1429.

Vertrag wegen Herſtellung einer Eiſenbahn von Osnabrück nach Quakenbrück (v. 23. Janr. 73) **73.** 134.

Eiſenbahn von Heppens nach Oldenburg, ſ. Eiſenbahnen Nr. 181.

Vertrag mit Oldenburg zur Herſtellung der Eiſenbahn Jhrhove-Neueſchanz (v. 17. März 74) **74.** 317.

Desgl. der Eiſenbahn von Emden über Norden und Wittmund nach Jever (v. 5. Okt. 79) **79.** 631.

17) Beitritt der Oldenburgiſchen Regierung zu der zwiſchen Preußen, Oeſterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über Grundſätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

18) Offenſiv- und Defenſiv-Bündniß zwiſchen Preußen und Oldenburg ꝛc. (Vertr. v. 18. Aug. 66) **66.** 626.

Theilnahme des Großherzogthums am Norddeutſchen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67.** 818. — Daſſelbe führt im Bundesrath Eine Stimme (ebend. Art. 6) **67.** 821.

19) Ausdehnung der §§. 92 u. 93 des Hannoverſchen Geſetzes vom 14. Dezember 1864 über das Pfandrecht und die Befriedigung der Gläubiger im Konkurſe auf die in der Ortſchaft Wachtum und deren Gemarkung nach der Oldenburgiſchen Hypotheken-Ordnung vom 11. Oktober 1814 beſtellten Hypotheken (V. v. 12. Dez. 66) **66.** 888.

20) Berichtigung der dem Großherzog von Oldenburg zu zahlenden Entſchädigung von Einer Million Thaler (G. v. 19. Janr. 67) **67.** 549.

21) Vertrag zwiſchen Preußen, Oldenburg und Bremen wegen Unterhaltung der Schifffahrtszeichen auf der Unterweſer (v. 6. März 77) **77.** 178.

22) Anſchluß des Fürſtenthums Birkenfeld an den Bezirk des Landgerichts zu Saarbrücken und des Oberlandesgerichts zu Cöln (Vertr. v. 20. Aug. 78) **79.** 165.

23) Staatsvertrag zwiſchen Preußen und Oldenburg vom 27. September 1876 über die Aenderung der Hoheitsgrenzen an der kleinen Haſe unterhalb Quakenbrück, Genehmigung deſſelben (G. v. 3. März 80) **80.** 277.

Oldenburg in Holstein, Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 503.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 16. Janr. 82) 82. 5.

Eisenbahn von Neustadt nach Oldenburg, s. Eisenbahnen Nr. 240, 259.

Oldendorf (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 608e.

Oldendorf (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht im Bezirk des Landgerichts Hannover (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 509.

Oldenoer See, Niederung auf der Insel Alsen, Deichverband derselben (Stat. v. 2. März 81) 81. 283 Nr. 10.

Oldesloe (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 495.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 9. Aug. 82) 82. 341 (Verf. v. 7. Febr. 83) 83. 16.

Eisenbahn von Neumünster über Segeberg nach Oldesloe, s. Eisenbahnen Nr. 14.

Oldisleben (Sachsen-Weimar), Abkommen mit Sachsen-Weimar über die Zoll- und Handelsverhältnisse des Großherzoglichen Amtes Oldisleben und über die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in demselben (Vertr. v. 27. Juni 23) 23. 169 (Vertr. v. 30. Mai 33) 33. 274.

Oletzko (Provinz Ostpreußen), Ausfertigung von Obligationen des Oletzkoer Kreises im Betrage von 62 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 20. April 63) 63. 332. — desgl. einer II. Serie von 60 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 27. Dez. 65) 66. 31. — desgl. einer III. Serie von 140 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 4. Mai 68) 68. 613. — Abänderung der Privilegien vom 20. April 1863, 27. Dezember 1865 und 4. Mai 1868 zur Ausgabe 5prozentiger Obligationen im Betrage von 359 100 Mark (A. E. v. 1. Febr. 75) 75. 187 Nr. 11.

s. auch Chausseen Nr. 25b, 33.

Oliva (Westpreußen), s. Chausseen Nr. 61b.

Ollheimer Wiesengenossenschaft im Kreise Rheinbach (Stat. v. 7. April 73) 73. 470 Nr. 2.

Olpe (Westphalen), Verleihung der Städteordnung für Westphalen an die Stadtgemeinde Olpe (A. E. v. 9. Nov. 57) 57. 896.

Rechte des Muthers im Kreise Olpe (G. v. 24. Juni 65 §. 27) 65. 710.

Abänderung einiger Bestimmungen für das ehemalige Amt Olpe (G. v. 27. Juni 75) 75. 415.

Amtsgericht zu Olpe (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 520.

Olpe [Westphalen] (Forts.)

Eisenbahn von Finnentrop über Olpe nach Rothe-Mühle, s. Eisenbahnen Nr. 25, 122.

s. auch Chausseen Nr. 635, 655.

Olsan-Gorzütz-Uhilskoer Deichverband (Schlesien), Statut (v. 20. April 83) 83. 102 Nr. 2.

Olsberg (Westphalen), s. Chausseen Nr. 557a, 636.

Ometfluß, Statut für die Meliorationsgenossenschaft am Ometflusse bei Gerdauen (v. 2. Sept. 80) 80. 373 Nr. 3.

Omnibus, Errichtung der Berliner Omnibus-Aktiengesellschaft (Bek. v. 15. Aug. 68) 68. 784.

Omulef-Gebiet, im Kreise Ortelsburg, Statut für den Meliorationsverband desselben (v. 10. Mai 69) 69. 718.

Ondenval (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 823.

Opalenika (Provinz Posen), Eisenbahn von Opalenika nach Grätz, s. Eisenbahnen Nr. 261.

s. auch Chausseen Nr. 205.

Oper, s. Musikalien.

Operateur, Gebühren-Taxe für die Operateurs (Ed. v. 21. Juni 15 Anl. II u. III) 15. 113, 117. — s. Aerzte, Wundärzte.

Operationspläne, Bestrafung derjenigen, welche im Kriege dem Feinde Operationspläne mittheilen (Str. G. B. v. 51 §. 69 Nr. 4) 51. 115.

Opladen (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Stadtgemeinde Opladen (A. E. v. 27. Dez. 58) 59. 25.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 560.

Eisenbahn von Haan über Opladen nach Cöln, s. Eisenbahnen Nr. 147. — von Born nach Opladen, s. Nr. 25.

s. auch Chausseen Nr. 824.

Oppa (Fluß), Tarif, betr. das Brückengeld für Benutzung der Oppabrücke bei Wehowitz (v. 19. Janr. 82) 82. 20 Nr. 4.

Oppeln (Regierungsbezirk), Eintheilung und Begrenzung desselben (V. v. 30. April 15 C I Nr. 4) 15. 95.

Versetzung desselben in die erste Abtheilung der Gewerbesteuerklasse A I (V. v. 30. Aug. 75) 75. 569.

Bewilligung von Staatsmitteln zur Hebung der wirthschaftlichen Lage (G. v. 23. Febr. 81) 81. 25. — Stempel- und Kostenfreiheit für die aus Anlaß dieses Gesetzes stattfindenden Akte der freiwilligen Gerichtsbarkeit (das. §. 15) 81. 28.

s. auch Regierung.

Oppeln (Kreis), s. Chausseen Nr. 315.

Oppeln (Stadt), Erhebung eines Wegegeldes in der Stadt Oppeln (K. O. v. 23. Juni u. Tar. v. 13. Juni 38) **38.** 421.

Erhebung der Abgaben für die Benutzung der Oderbrücke bei Oppeln (K. O. u. Tar. v. 12. Janr. 41) **41.** 23 (A. E. v. 15. Janr. 55) **55.** 68.

Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) **78.** 109 u. 117. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 468 (V. v. 21. Juni 82) **82.** 327.

Breslau-Oppeln und Oppeln-Krakauer Eisenbahn (Oberschlesische Eisenbahn), s. Eisenbahnen Nr. 256. — Oppeln-Tarnowitzer Eisenbahn, s. Nr. 264. — Eisenbahn von Oppeln nach Morgenroth, s. Nr. 256. — desgl. Oppeln-Neisse, s. Nr. 262.

s. auch Chausseen Nr. 315a, 316.

Oppen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 47a.

Oppendorf (Westphalen), s. Chausseen Nr. 608g.

Oppenheim (Stadt auf dem linken Rheinufer), wird mit dem Großherzogthum Hessen vereinigt (Trakt. v. 10. Juni 15 Art. 2) **18.** Anh. S. 48.

Oppenwehe (Westphalen), s. Chausseen Nr. 608g.

Opperau (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 240b, d.

Opposition (Rechtsmittel), Unzulässigkeit des Rechtsmittels der Opposition in Disziplinar-Untersuchungen gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §. 40) **49.** 261 (G. v. 7. Mai 51 §. 35) **51.** 225. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §. 44) **49.** 279 (G. v. 21. Juli 52 §. 40) **52.** 473. — s. auch Einspruch.

Oranienburg (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 413.

Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 221 300 Mark (Priv. v. 16. Juni 80) **80.** 290 Nr. 6. — desgl. im Betrage von 293 000 Mark (Priv. v. 25. Febr. 81) **81.** 278 Nr. 6.

Oranienburger Kanal, Aufnahme einer Anleihe zur Verbesserung desselben und anderer Märkischer Wasserstraßen (G. v. 12. März 79) **79.** 135. — Enteignungsrecht zum Erwerbe der erforderlichen Grundstücke (A. E. v. 31. März 79) **79.** 362 Nr. 2.

Oranische Ländertheile (ehemalige, an Preußen abgetretene), s. Nassau (Herzogthum), Nassauische Landestheile.

Orb (vormals Bayerischer Bezirk), Vereinigung des Bayerischen Landgerichtsbezirks Orb (ohne Auta) mit der Preußischen Monarchie (G. v. 24. Dez. 66 §. 1 Nr. 2) **66.** 876. — Der Landgerichtsbezirk Orb gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 1 Nr. 2, §. 3 Nr. 19) **67.** 273.

Orb [vormals Bayerischer Bezirk] (Forts.)

Ausübung der Gerichtsbarkeit im Bezirk des Landgerichts zu Orb (A. E. v. 22. Dez. 66) **67.** 6 (A. E. v. 6. Mai 67) **67.** 699 (A. E. v. 8. Juli 67) **67.** 1164.

Einführung der Preußischen Gesetzgebung in Betreff der direkten Steuern (V. v. 24. Juni 67) **67.** 842.

Einrichtung einer besonderen Verwaltungsstelle für den Bezirk Orb (A. E. v. 24. Juni 67) **67.** 1261.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 541.

Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 115 000 Mark (Priv. v. 12. Juni 82) **82.** 338 Nr. 16.

Orden (Gesellschaften ꝛc.). 1) Einziehung der Güter des vormaligen Deutschen Ordens und Bewilligung von Pensionen aus denselben an die früheren Ordensmitglieder (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 15) **18.** Anh. S. 152. — Auseinandersetzung darüber mit dem Königreich Sachsen (Konv. v. 27. Juli 17) **19.** Anh. S. 93 (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. XXIII) **19.** Anh. S. 28. — desgl. mit Sachsen-Weimar-Eisenach (Konv. v. 1. Mai 26 Art. XX) **26.** Anh. S. 19. — Bestimmungen über die Ansprüche an den gedachten Orden und dessen Besitzungen im ehemaligen Königreich Westphalen (K. O. v. 31. Janr. 27 A Nr. 3, D a Nr. 3) **27.** 14, 18 (Vertr. v. 29. Juli 42 Art. 20) **43.** 84. — s. auch Johanniter-Orden, desgl. Geistliche Güter ꝛc.

2) Ordensverbindungen unter den Studenten, Strafbarkeit derselben (G. v. 7. Janr. 38 §§. 1 ff.) **38.** 13. — s. Verbindungen.

3) Geistliche Orden und ordensähnliche Kongregationen der katholischen Kirche, Aufhebung und Ausschließung derselben (G. v. 31. Mai 75) **75.** 217. — Abänderung dieses Gesetzes (G. v. 14. Juli 80 Art. 6) **80.** 286.

Vermögensverwaltung der katholischen Orden und ordensähnlichen Kongregationen (G. v. 7. Juni 76 §. 12) **76.** 152.

Orden (Ehrenzeichen). 1) Erweiterungs-Urkunde für die Königlich Preußischen Orden und Ehrenzeichen (v. 18. Janr. 10) **10.** 632. — Anhang zu derselben (v. 18. Janr. 30) **30.** 6 (v. 22. Janr. 32) **32.** 8.

Die Verleihung von Orden steht dem Könige zu (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 48) **48.** 381 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 50) **50.** 23.

2) Orden sollen nicht anders als in den vorgeschriebenen Formen getragen, auch soll kein Handel damit getrieben werden (Bek. v. Mai 16) **16.** 136.

Orden [Ehrenzeichen] (Fortf.)

Während der Erleidung von Freiheitsstrafen dürfen die Ordens-Dekorationen nicht angelegt werden (K. O. v. 12. Mai 22) **22.** 174.

3) Verluſt der Orden wegen widerſpenſtiger Beharrung in feindlichen Kriegsdienſten (Ed. v. 2. Juli 12 §. 20) **12.** 118 (Ed. v. 12. April 13) **13.** 61.

Vorſchriften über den gleichzeitigen Verluſt des Ruſſiſchen St. Georg-Ordens fünfter Klaſſe und des eiſernen Kreuzes nebſt der Erbberechtigung dazu (K. O. v. 19. Aug. 19) **19.** 216 (K. O. v. 5. Janr. 27) **27.** 23.

Die Beſtimmung über den Verluſt der Orden wegen ehrenwidriger und ſtrafbarer Handlungen iſt der Entſcheidung des Königs vorbehalten (Erw. Urk. v. 18. Janr. 10 §. 17) **10.** 634. — auch bei ſolchen Verbrechen, welche die Ausſtoßung aus dem Soldatenſtande zur Folge haben (K. O. v. 31. Mai 38 Nr. 2) **38.** 369. — desgl. bei militairiſchen Strafen überhaupt (V. v. 27. Juni 44 §. 18) **44.** 288 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 35, 36, Th. II §. 192) **45.** 301, 361.

Der Verluſt der bürgerlichen Ehre zieht die Unfähigkeit, Orden zu tragen oder zu erlangen, nach ſich (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 2) **51.** 103. — Dieſelbe Folge iſt mit der Unterſagung der Ausübung der bürgerlichen Ehrenrechte verbunden (ebend. §. 22) **51.** 105.

4) Tragung fremder Orden; Verfahren bei Verwirkung derſelben (K. O. v. 23. Febr. 17) **17.** 35. — Verbot des Tragens ehemaliger Weſtphäliſcher Orden (Bek. v. 7. Juni 15) **15.** 84 (Bek. v. 12. Juli 15) **15.** 184. — Rückſtände aus den Einkünften von dieſen Orden ſollen nicht liquidationsfähig ſein (K. O. v. 31. Janr. 27 D lit. b Nr. 2) **27.** 18. — insbeſ. werden rückſtändige Forderungen aus der Dotation des Ordens der Weſtphäliſchen Krone nicht anerkannt (Vertr. v. 29. Juli 42 Art. 13 Nr. 2, Art. 28) **43.** 82. — Orden der Franzöſiſchen Ehrenlegion, ſ. Ehrenlegion. — ſ. auch Georgen-Orden.

5) Verleihung von Orden an Männer, welche ſich während des Krieges gegen Frankreich 1870 und 1871 durch patriotiſche Handlungen ausgezeichnet haben (A. E. v. 22. Juli 71) **71.** 405. — desgl. an Frauen und Jungfrauen, ſ. Verdienſtkreuz.

6) Strafen für das unbefugte Tragen von Orden (V. v. 19. Febr. 16) **16.** 103 (K. O. v. 19. Nov. 20) **21.** 21. — Anwendung dieſer Strafen auf das Tragen der National-Kokarde, des National-Militair-Abzeichens und des Landwehr-Kreuzes (K. O. v. 13. Okt. 24 Nr. 7) **24.** 214.

Orden [Ehrenzeichen] (Fortf.)

Anderweitige Strafbeſtimmung gegen das unbefugte Tragen von Orden (Str. G. B. v. 51 §. 105) **51.** 123. — Kompetenz und Verfahren der Gerichte in dergleichen Unterſuchungen (G. v. 14. April 56 Art. I §§. 1, 2) **56.** 208.

7) Bei Unterſuchungen in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein iſt von Seiten des Richters zu ermitteln, ob der Beſchuldigte Orden beſitzt (Str. Pr. O. v. 67 §. 154) **67.** 970.

ſ. auch Adlerorden, Hausorden, Johanniterorden, Kronenorden, Luiſenorden, desgl. Eiſernes Kreuz, Ehrenzeichen, Auszeichnung.

Orden pour le mérite, wird für Verdienſte im Kampfe gegen den Feind verliehen, Militair-Honneurs vor demſelben (Erw. Urk. v. 18. Janr. 10 §§. 7, 9, 13) **10.** 633. — Die Verleihung dieſes Ordens wird während des Befreiungskrieges ſuspendirt; Erſetzung deſſelben durch das eiſerne Kreuz (Urk. v. 10. März 13 Nr. 3) **13.** 32.

Stiftung einer beſonderen (Friedens-) Klaſſe des Ordens pour le mérite für Wiſſenſchaft und Künſte (Urk. v. 31. Mai 42) **42.** 195.

Ordens-Kommiſſion, ſ. General-Ordens-Kommiſſion.

Ordination der evangeliſch-geiſtlichen Kandidaten durch die Konſiſtorien (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 2) **26.** 5. — ſ. Konſiſtorien.

Ordnung. 1) Maaßregeln zur Aufrechthaltung der geſetzlichen Ordnung und Ruhe in den Deutſchen Bundesſtaaten (Bund. Beſchl. v. 5. Juli u. Publ. Pat. v. 25. Sept. 32) **32.** 216 (Bund. Beſchl. v. 28. Juni u. Publ. Pat. v. 15. Okt. 32) **32.** 221. — Anwendung der Bundesbeſchlüſſe vom 5. Juli 1832 in den Provinzen Preußen und Poſen (V. v. 5. Dez. 45) **45.** 831. — ſ. Bund (Deutſcher), Bundesſtaaten.

2) Vorſchriften über die Wiederherſtellung und Aufrechthaltung der öffentlichen Ordnung bei Aufläufen und Straßenunfug ꝛc. (V. v. 17. Aug. 35) **35.** 170 (V. v. 30. Sept. 36) **36.** 301. — Anwendung dieſer Beſtimmungen in der Rheinprovinz (V. v. 18. Febr. 42 §§. 1 ff.) **42.** 86 (V. v. 6. April 46 §§. 1 ff.) **46.** 157. — Wiederherſtellung des früheren Verfahrens in der Rheinprovinz, unter Aufhebung der entgegenſtehenden Verordnungen (V. v. 15. April 48 §§. 1 ff., 15) **48.** 101. — ſ. auch Aufruhr, Tumult.

Pflichten der Gendarmerie in Betreff der Handhabung der öffentlichen Ordnung (V. v. 30. Dez. 20 §§. 12, 23 ff.) **21.** 4.

Waffengebrauch des Militairs zur Aufrechthaltung der öffentlichen Ordnung (V. v. 20. März 37) **37.** 60.

Ordnung (Forts.)
— Ausdehnung dieses Gesetzes auf die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II G) 67. 923.

Glaubwürdigkeit der zum Schutze der öffentlichen Ordnung kommandirten Militairpersonen (G. v. 8. April 47) 47. 196.

Beruf der Bürgerwehr zur Aufrechthaltung der gesetzlichen Ordnung (V. v. 19. April 48) 48. 111 (G. v. 17. Okt. 48 §. 1) 48. 289. — Zur Aufrechthaltung der Ordnung kann durch Gemeindebeschluß eine Gemeinde-Schutz- oder Bürgerwehr errichtet werden (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 105 Nr. 3) 50. 33. — Aufhebung dieses Artikels (G. v. 24. Mai 53) 53. 228.

Verhütung eines die gesetzliche Freiheit und Ordnung gefährdenden Mißbrauchs des Versammlungs- und Vereinigungsrechts (G. v. 11. März 50) 50. 277. — Anwendung dieses Gesetzes in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II A) 67. 921.

Die Sorge für die öffentliche Ordnung in den Gemeinde- und Amtsbezirken der sechs östlichen Provinzen liegt den Gemeinde- und Amtsvorstehern ob (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 29, 59 Nr. 1, §. 60) 72. 669 u. 81. 189, 200.

3) Bestrafung der Vergehen und Uebertretungen wider die öffentliche Ordnung (Str. G. B. v. 51 §§. 97 bis 120, 340 bis 342) 51. 121.

4) Handhabung der Ordnung in den Stadtverordneten-Versammlungen (Städte-O. v. 31 §§. 78, 82, 83) 31. 20 (Instr. v. 17. März 31 §§. 7, 40) 31. 34 (Städte-O. v. 53 §§. 46, 48) 53. 277. — insbes. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 56, 58) 67. 413. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 56, 57) 69. 604.

5) Aufrechthaltung der Ordnung bei Verhandlungen vor Gericht (K. O. v. 24. Okt. 38) 38. 504 (V. v. 3. Janr. 49 §. 180) 49. 46 (G. v. 3. Mai 52 §. 134) 52. 240. — insbes. bei Prozeßverhandlungen in den Bezirken des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 22) 49. 313. — desgl. bei den Prozeßverhandlungen in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 99) 67. 912. — desgl. bei den Untersuchungsverhandlungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 187 bis 191, 236) 67. 978.

c) Ausschließung der Oeffentlichkeit bei den Gerichtsverhandlungen, wenn sie der Ordnung Gefahr droht, s. Oeffentlichkeit.

7) Neue Vorschriften über Aufrechthaltung der Ordnung bei den gerichtlichen Verhandlungen (G. v. 24. April 78 §. 88) 78. 247. — desgl. bei den Verwaltungsgerichten und Verwaltungsbehörden (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §§. 42, 65) 80. 319 (G. v. 30. Juli 83 §§. 72, 92, 95, 119) 83. 213. — desgl. in dem Verfahren vor dem Kommissar in Auseinandersetzungssachen (G. v. 18. Febr. 80 §. 101) 80. 79.

Ordnungsstrafen. 1) Befugniß der Regierungs-Präsidenten ꝛc. zur Festsetzung von Ordnungsstrafen gegen die ihnen untergeordneten Beamten (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 44, 94) 8. 492 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 39, 42) 17. 273. — desgl. der Kreis-Direktoren in Ansehung der von ihnen ressortirenden Behörden und Personen (Ed. v. 30. Juli 12 §§. 97, 98, 100) 12. 158.

Ermächtigung der Regierungen zur Festsetzung von Ordnungsstrafen gegen die Führer und Maschinenwärter der Dampfschiffe auf dem Rhein und der Mosel (V. v. 24. Mai 44 §. 25) 44. 273. — Aufhebung dieser Verordnung und anderweitige Bestimmungen hierüber (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 19 bis 21) 69. 808 (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 4 B, f, g) 69. 830 (G. v. 17. März 70 §. 3) 70. 188.

2) Inwieweit die Bürgermeister und Ober-Bürgermeister zur Verhängung von Ordnungsstrafen berechtigt sind (Rev. Städte-O. v. 31 §. 108e) 31. 26 (Städte-O. v. 53 §. 58) 53. 282.

Festsetzung von Ordnungsstrafen gegen Unterbeamte und Diener der Gemeinden in Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 87) 41. 312. — insbes. in den Städten von Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 58) 56. 256. — desgl. in den Landgemeinden (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 83) 56. 291. — Festsetzung von Ordnungsstrafen gegen Bürgermeister und Gemeinde-Beamte in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 83, 84, 104, 105) 45. 543 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 87) 56. 433 (G. v. 15. Mai 56 Art. 22) 56. 441.

Ordnungsstrafen gegen Mitglieder der Stadtverordneten-Versammlungen wegen Zuwiderhandlungen gegen die Geschäfts-Ordnung derselben (Städte-O. v. 53 §. 48) 53. 277. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 47) 56. 251. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 44) 56. 419. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 58)

Ordnungsstrafen (Forts.)
67. 413. — desgl. in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 57) 69. 604.

Ordnungsstrafen darf der Amtsvorsteher gegen die Gemeinde- und Gutsvorstände nicht verhängen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 65) 72. 678 und 81. 201. — eben so nicht der Landrath gegen die Amtsvorsteher (ebend. §. 68) 72. 678 u. 81. 202.

Ordnungsstrafen gegen Amts-, Gemeinde- und Gutsvorsteher, Schöffen ꝛc. (G. v. 26. Juli 76 §. 61 Nr. 1 bis 3) 76. 312 (G. v. 1. Aug. 83 §. 36) 83. 249. — desgl. gegen Bürgermeister, Beigeordnete, Magistratsmitglieder und sonstige Gemeindebeamte (G. v. 1. Aug. 83 §. 20) 83. 242. — desgl. gegen Kreisbeamte (G. v. 26. Juli 76 §. 70) 76. 315 (G. v. 19. März 81 Art. I §. 134 Nr. 3) 81. 169 u. 222.

3) Verfügung von Ordnungsstrafen gegen evangelische Geistliche (V. v. 27. Juni 45 §. 1 Nr. 4 u. §. 4) 45. 441. — s. Geldstrafe Nr. 14.

4) Ordnungsstrafen gegen Beamte wegen unterlassener Verwendung des tarifmäßigen Stempels zu Amtsverhandlungen (K. O. v. 28. Okt. 36 Nr. 2) 36. 308 (K. O. v. 23. Dez. 42) 43. 21 (K. O. v. 24. Mai 44) 44. 238. — insbes. gegen Rheinische Gerichtsvollzieher (K. O. v. 17. Juli 46 Nr. 4) 46. 391.

In der Befugniß der Appellationsgerichte zur Festsetzung von Ordnungsstrafen gegen Gerichtsbeamte und Notare in Stempelsachen ist nichts geändert (G. v. 26. April 51 Art. X Nr. 3) 51. 185.

Ordnungsstrafen gegen Beamte in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, wenn sie zu amtlichen Verhandlungen den tarifmäßigen Stempel nicht verwenden (V. v. 19. Juli 67 §§. 16, 19, 20) 67. 1197 (V. v. 7. Aug. 67 §§. 16, 19, 20) 67. 1283. — Andere Ordnungsstrafen in Stempelsachen (V. v. 19. Juli 67 §§. 25, 26, 28) 67. 1199 (V. v. 7. Aug. 67 §§. 25, 26, 28) 67. 1285.

Befugniß der Erbschaftssteuerämter zur Festsetzung und Einziehung von Ordnungsstrafen (G. v. 30. Mai 73 §§. 36, 41) 73. 337.

5) Verhängung von Ordnungsstrafen wegen Uebertretung der Zollgesetze (G. v. 23. Janr. 38 §§. 6, 7, 18, 62) 38. 80. — insbes. der Zollgesetze fremder Staaten (G. v. 22. Aug. 53 Art. I §. 4) 53. 926.

Ordnungsstrafen gegen Kontraventionen bei Erhebung der Kommunalsteuern (Städte-O. v. 53 §. 53) 53. 280.

Ordnungsstrafen gegen die Zoll- oder Steuerämter in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein

Ordnungsstrafen (Forts.)
wegen Mängel bei Publikation des Strafbescheides (O. v. 29. Juli 67 §. 15) 67. 1273.

6) Festsetzung von Ordnungsstrafen gegen Justiz-Kommissarien in Beziehung auf die von ihnen angefertigten oder legalisirten Rechtsschriften (V. v. 21. Juli 43 §§. 3, 5) 43. 295.

Festsetzung von Ordnungsstrafen gegen Justiz-Kommissarien, Advokaten und Notare durch den Ehrenrath derselben (V. v. 30. April 47 §§. 2, 3, 12) 47. 197.

Verhängung von Ordnungsstrafen gegen Notare wegen Mängel in der Aufstellung ihrer Kosten-Liquidationen (G. v. 11. Mai 51 §. 3) 51. 652. — desgl. gegen Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 §. 3) 51. 656.

Ordnungsstrafen gegen Rechtsanwalte in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, wenn sie es versäumen, von den Schriftsätzen eine Abschrift beizufügen (V. v. 24. Juni 67 §. 100) 67. 913.

7) Befugniß des Ober-Tribunals, bei seinen Entscheidungen über Nichtigkeits-Beschwerden Verstöße der Gerichte erster und zweiter Instanz durch Ordnungsstrafen zu rügen (Instr. v. 7. April 39 Nr. 17) 39. 140.

8) Allgemeine Vorschriften über die Verhängung von Ordnungsstrafen gegen Beamte im Wege des Disziplinar-Verfahrens (G. v. 29. März 44 §§. 14 ff., 21, 23, 24, 43, 44) 44. 79. — insbes. gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 17 ff., 20 ff.) 49. 256 (G. v. 7. Mai 51 §§. 14 ff., 17 ff.) 51. 221. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 17 ff., 23, 36, 42, 47, 60 ff.) 49. 274 (G. v. 21. Juli 52 §§. 14 ff., 21, 33, 38, 53, 56 ff.) 52. 467. — insbes. gegen Feldmesser (Regl. v. 1. Dez. 57 §. 3) 58. 234.

Verhängung von Ordnungsstrafen im Wege des Disziplinarverfahrens gegen Beamte in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 Art. V §§. 60, 61) 67. 1614.

Ordnungsstrafen gegen Justizbeamte, Androhung und Festsetzung im Aufsichtswege (G. v. 24. April 78 §§. 80, 81) 78. 245. — gegen Gerichtsschreiber (G. v. 9. April 79 §. 17) 79. 348. — desgl. gegen Gerichtsvollzieher (das. §. 18). — gegen Büreau- und Unterbeamte der Staatsanwaltschaft (das. §. 19) 79. 348.

9) Ordnungsstrafen gegen Ruhestörer bei gerichtlichen Verhandlungen (K. O. v. 24. Okt. 38 Nr. 2 ff., 5) 38. 504. — insbes. bei Prozeßverhandlungen in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 99) 67. 912.

Ordnungsstrafen (Forts.)

Ordnungsstrafen in Untersuchungen (G. v. 17. Juli 46 §. 130) 46. 289. (V. v. 3. Janr. 49 §. 180) 49. 46. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 187 bis 191) 67. 978.

Ordnungsstrafen gegen Zeugen und Geschworene (V. v. 3. Janr. 49 §§. 20, 72) 49. 17. — desgl. gegen den Angeklagten (G. v. 3. Mai 52 Art. 134) 52. 240.

Ordnungsstrafen wegen Ungebühr bei gerichtlichen Verhandlungen (G. v. 24. April 78 §. 88) 78. 247. — desgl. in dem Verfahren vor den Auseinandersetzungsbehörden (G. v. 18. Febr. 80 §. 101) 80. 79.

10) Verhängung von Ordnungsstrafen in Handelssachen, insbes. gegen Handeltreibende, um dieselben zu den vorgeschriebenen Anmeldungen und Eintragungen in das Handelsregister, desgl. zur Zeichnung der Firmen und Unterschriften anzuhalten (Hand. G. B. v. 61 Art. 26, 45, 89, 129, 135, 154 bis 156, 171, 179, 198, 201, 203, 205, 212, 214, 228, 233, 243, 244, 247 Nr. 4) 61. 485. — desgl. gegen diejenigen, welche sich einer ihnen nicht zustehenden Firma bedienen (ebend. Art. 27, 251) 61. 485. — Verfahren der Gerichte bei Verhängung und Einziehung dieser Ordnungsstrafen (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 5 bis 7, 64) 61. 451. — Berechnung und Einziehung der Kosten in solchen Fällen (V. v. 27. Janr. 62 §§. 7, 14 Nr. IV) 62. 35.

Verhängung von Ordnungsstrafen seitens der Handelsgerichte in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §§. 11 bis 19, 21, 83) 67. 1136.

Verfahren bei Festsetzung von Ordnungsstrafen behufs Befolgung der Vorschriften über die Anmeldung zur Eintragung im Handelsregister und Genossenschaftsregister (G. v. 24. März 79 §. 28) 79. 288.

11) Ordnungsstrafen gegen den Vorstand einer Genossenschaft (G. v. 27. März 67 §§. 54, 55) 67. 515. — insbes. in Hannover (V. v. 12. Juli 67 §. 6) 67. 1190. — desgl. in Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen und Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 12. Aug. 67 §. 5) 67. 1450.

12) Ordnungsstrafen in Vormundschaftssachen (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 20, 51, 79) 75. 435.

13) Ordnungsstrafen gegen Mitglieder der Wassergenossenschaften (G. v. 1. April 79 §. 54) 79. 307.

s. auch Strafe, Disziplinarstrafen, Geldstrafe, desgl. Dienstvergehen.

Ordonnanz-Häuser (Ordonnanz-Stuben) für das Militair, Einrichtung derselben (Régul. v. 17. März 10 Nr. 21 k u. Anl. A Nr. 7 h) 10. 653, 663.

s. auch Militairgebäude.

Organisation der allgemeinen Landesverwaltung, s. Landesverwaltung, — Organisation der Gerichte, s. Gerichte.

Organisten, Anstellung und Besoldung der Organisten bei katholischen Kirchen in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 30, 45) 44. 107.

Unterhaltung der Organistenwohnungen in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 48) 46. 11.

s. auch Küster, Schullehrer, Kirchenbeamte.

Orlenbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 844.

Ornontowitzer Aktiengesellschaft für Kohlen- und Eisen-Produktion in Berlin (Stat. u. Bestät. Urk. v. 15. Aug. 57) 57. 735.

Orsoy (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Stadtgemeinde Orsoy (A. E. v. 23. Mai 59) 59. 324.

Ortelsburg (Provinz Ostpreußen), Ausfertigung von 50 000 Thalern Ortelsburger Kreisobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 4. Sept. 64) 64. 598. — desgl. im Betrage von 156 000 Mark (Priv. v. 27. Febr. 82) 82. 253 Nr. 3.

s. auch Chausseen Nr. 34.

Ortelsburg (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 394.

s. auch Chausseen Nr. 34 b.

Ortsarmenverbände, Bestimmungen darüber (G. v. 8. März 71 §§. 2 bis 25, 31, 34, 36, 63, 73) 71. 130. — s. Armenverbände.

Ortschaft, Entscheidung von Streitigkeiten über die Eigenschaft einer Ortschaft als Gemeinde im Verwaltungsstreitverfahren (G. v. 1. Aug. 83 §. 26) 83. 245.

Ortserheber zur Einziehung der Grundsteuer in den sechs östlichen Provinzen, Bestellung und Pflichten derselben (V. v. 12. Dez. 64 §§. 21, 27) 64. 679 (G. v. 8. Febr. 67 §§. 33, 46 bis 48) 67. 197. — s. auch Steuerempfänger.

Ortsgebrauch in Handelssachen (Hand. G. B. v. 61 Art. 57, 61, 70, 80, 82, 285, 339, 346, 351, 371, 394, 536, 562, 569, 576, 578, 594 bis 596, 600, 605, 899) 61. 471.

Bestimmung der dem Schiffsmann zu gewährenden Nahrung eventuell durch den Ortsgebrauch des Hafens,

Ortsgebrauch (Forts.)
in welchem die Schiffsmannschaft geheuert ist (G. v. 26. März 64 §. 26) **64.** 698.
s. auch Handelsgebrauch, Observanzen.

Ortspolizeibehörde, Anordnungen derselben, Befugniß zum Zwangsverfahren (G. v. 26. Juli 76 §§. 30 bis 33) **76.** 303.
Befugnisse derselben bei neuen Ansiedelungen (G. v. 25. Aug. 76 §§. 13 bis 20, 22) **76.** 407.
Desgl. in Feld- und Forstpolizeisachen (G. v. 1. April 80 §§. 50, 53, 75, 76, 79 bis 85) **80.** 241.
Allgemeine Vorschriften über Rechtsmittel gegen polizeiliche Verfügungen der Ortspolizeibehörden, Zwangsbefugnisse derselben und Polizeiverordnungsrecht (G. v. 26. Juli 80 §§. 63 bis 81) **80.** 305 (G. v. 30. Juli 83 §§. 127 bis 145) **83.** 226.

Ortsstatut, Bestimmung desselben über Anlegung und Veränderung von Straßen und Plätzen (G. v. 2. Juni 75 §§. 12, 15, 19) **75.** 563.
Ortsstatuten über gewerbliche Angelegenheiten, deren Genehmigung (G. v. 26. Juli 76 §. 138) **76.** 332 (G. v. 1. Aug. 83 §. 122) **83.** 280.
s. Statut.

Orzecz-Gebiet (Provinz Ostpreußen), Bildung einer Sozietät zur Melioration desselben (Stat. v. 10. Aug. 57) **57.** 686.

Orzesche (Provinz Schlesien), Zweigbahn von Orzesche nach Laczisk, s. Eisenbahnen Nr. 367. — desgl. von Orzesche nach Sorau, s. Nr. 256.
s. auch Chausseen Nr. 321 b, d 2, 349.

Osche (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 65.

Oschersleben (Kreis in der Provinz Sachsen), Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 100 000 Mark (Priv. v. 20. April 81) **81.** 298 Nr. 3.
s. auch Chausseen Nr. 375, 409, 454.

Oschersleben (Stadt), Ausfertigung von Obligationen der Stadt Oschersleben im Betrage von 40 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 2. Dez. 67) **68.** 42. — desgl. im Betrage von 108 000 Mark (Priv. v. 21. Sept. 79) **80.** 2 Nr. 3. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen aus Priv. vom 2. Dezember 1867 auf 4½ Prozent (A. E. v. 20. Juni 80) **80.** 353 Nr. 1.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 473.
Eisenbahn von Magdeburg über Groß-Oschersleben nach Braunschweig, s. Eisenbahnen Nr. 220.
s. auch Chausseen Nr. 454 d, f, 455, 456.

Osiek (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 233 c.

Osnabrück (Fürstenthum), Genehmigung der Statuten der Landschaft bezw. Ritterschaft des Fürstenthums Osnabrück (A. E. v. 28. Sept. 75) **75.** 618 Nr. 1. — Ergänzung dazu (A. E. v. 24. Aug. 76) **76.** 400 Nr. 14.

Osnabrück (Landdrosteibezirk), Umgestaltung der Gebäude-Brandversicherungsanstalt für denselben (G. v. 5. März 77) **77.** 88. — Vereinigung dieser Anstalt mit der vereinigten landschaftlichen Brandkasse in Hannover (A. E. v. 10. April 78) **78.** 144 Nr. 2.
Ausbau von Schifffahrtskanälen in demselben (A. E. v. 21. Febr. 77) **77.** 110 Nr. 5.

Osnabrück (Stadt), Aufhebung der Landeslotterie in Osnabrück (A. E. v. 5. Juli 67) **67.** 1056.
Aufhebung der Königlichen Polizeidirektion daselbst (A. E. v. 21. Dez. 67) **67.** 1940.
Bestätigung des Statuts der Wittwenkasse für die Lehrer der evangelischen Volks-, Bürger- und Mädchenschule daselbst (A. E. v. 16. Sept. 74) **75.** 75 Nr. 7.
Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) **78.** 109 u. 120. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 514.
Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 28. Juli 80) **80.** 289.
Aufhebung des katholischen Konsistoriums daselbst (G. v. 26. Juli 80 §. 25) **80.** 296 (G. v. 30. Juli 83 §. 26) **83.** 201.
Verbindung des Georgs-Marien-Bergwerks- und Hütten-Vereins zu Osnabrück mit der Venlo-Hamburger Eisenbahn (A. E. v. 28. Dez. 68) **69.** 176. — Ausfertigung von Obligationen des Georgs-Marien-Bergwerks- und Hüttenvereins in Osnabrück im Betrage von 700 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 15. Janr. 70) **70.** 55. — Ausfertigung von 500 000 Thalern Osnabrücker Stadtobligationen zu 4 Prozent (Priv. v. 16. Juli 69) **69.** 956.
Eisenbahnen: a) von Rheine nach Osnabrück und von Osnabrück nach Löhne, s. Eisenbahnen Nr. 112. — b) von Venlo nach Osnabrück, desgl. von Osnabrück nach Bremen und Hamburg, s. Nr. 71. — c) von Osnabrück nach Quakenbrück, s. Nr. 269. — d) von Hamm nach Osnabrück, s. Nr. 25.

Ossmer-Bruch im Kreise Gnesen, Bildung einer Genossenschaft zur Entwässerung desselben (Stat. v. 9. Nov. 57) **57.** 891.

Ostbahn, s. Eisenbahnen Nr. 270.

Osten (Provinz Pommern), Tarif für die Benutzung des Tollense-Uebergangs bei Osten (v. 26. Juni 76) **76.** 356. Nr. 1.

Osten (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 515.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 29. Janr. 83) 83. 15.

Ostenfelde (Westphalen), s. Chausseen Nr. 668.

Osterath (Rheinprovinz), Eisenbahn von Essen nach Osterath, s. Eisenbahnen Nr. 296.

Osterburg (Provinz Sachsen), Ausfertigung von Osterburger Kreisobligationen im Betrage von 150 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 3. Sept. 55) 55. 634.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 488.

s. auch Chausseen Nr. 457, 478 c, 490 b.

Osterfeld (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 483.

s. auch Chausseen Nr. 503 a 3, c.

Osterholz (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 517.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 15. Juli 82) 82. 340 (Verf. v. 27. Juni 83) 83. 107.

Ostern, darunter soll bei Miethsverträgen der erste April verstanden werden (G. v. 30. Juni 34 §. 1) 34. 92.

Osterode (Kreis in der Provinz Ostpreußen), Ausfertigung von 40 000 Thalern Osteroder Kreisobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 12. Nov. 66) 67. 1. — desgl. II. Emission von 25 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 16. April 68) 68. 533. — desgl. im Betrage von 75 000 Mark II. Emission (Priv. v. 6. Mai 74) 74. 254 Nr. 11. — desgl. im Betrage von 200 000 Mark II. Emission (Priv. v. 3. Nov. 79) 80. 4 Nr. 14. — desgl. im Betrage 175 000 Mark (Priv. v. 18. Dez. 82) 83. 6 Nr. 9.

s. auch Chausseen Nr. 35.

Osterode (Provinz Ostpreußen), Erhebung der Kanal- und Schleusengefälle bei Osterode (A. E. v. 11. Febr. 61) 61. 170. — Ermäßigung derselben (A. E. v. 19. Nov. 65) 65. 1188. — Anderweiter Tarif (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 2) 72. 47 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 50. — desgl. (A. E. v. 12. Okt. 77) 77. 231.

Amtsgericht daselbst (V. v. 5. Juli 79 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 394.

s. auch Chausseen Nr. 35, 36.

Osterode (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 416.

Osterode (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 507.

Osterode [Provinz Hannover] (Forts.)

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 2. Juni 82) 82. 319.

Eisenbahn von Herzberg nach Osterode, s. Eisenbahnen Nr. 168.

Osterwick (Westphalen), s. Chausseen Nr 637.

Osterwieck (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 473.

Eisenbahn von Osterwieck nach Wasserleben, s. Eisenbahnen Nr. 272.

s. auch Chausseen Nr. 458, 459.

Ostfriesland (Fürstenthum), Abtretung desselben in Folge des Tilsiter Friedens (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — wird von Preußen wieder in Besitz genommen und demnächst an Hannover abgetreten (Trakt. v. 29. Mai 15 Art. 1 Nr. 3) 18. Anh. S. 15. — fällt wieder an Preußen, s. Hannover (vormaliges Königreich).

Nachtrag zu den Statuten für die beiden Ostfriesischen Feuer-Versicherungsgesellschaften (A. E. v. 1. Aug. 71) 71. 317. — Zweiter Nachtrag (A. E. v. 21. Sept. 72) 72. 640 Nr. 15. — Dritter Nachtrag (A. E. v. 26. Juli 76) 76. 356 Nr. 5.

Bestimmungen über das Deich- und Sielwesen im Fürstenthum Ostfriesland (G. v. 11. April 72 Art. II Nr. 6, Art. III ff.) 72. 379.

Einführung der in Ostfriesland geltenden Gesetze, Verordnungen und Verwaltungsvorschriften im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §§. 2, 6 bis 8, 12, 13) 73. 107. — insbes. der auf den Eigenthumserwerb und das Grundbuchwesen bezüglichen Vorschriften (G. v. 23. März 73 §§. 2, 3) 73. 111.

Bestimmungen über das Hypotheken- und Grundbuchwesen in Ostfriesland (G. v. 28. Mai 73 §§. 53, 55) 73. 264.

Abänderung des Gesetzes vom 23. Aug. 1855 über die Lungenseuche unter dem Rindvieh (G. v. 25. Juni 75 §§. 33, 60) 75. 313.

Osthavelländischer Kreis, Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 278 550 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 11. Juni 70) 70. 450. — desgl. II. Emission im Betrage von 91 850 Thalern (Priv. v. 9. März 74) 74. 134 Nr. 4. — desgl. im Betrage von 972 000 Mark (Priv. v. 24. April 74) 74. 253 Nr. 5.

s. auch Chausseen Nr. 122.

Ostingersleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 460.

Ostpreußen (Provinz), 1) Eintheilung und Begrenzung der Provinz Ostpreußen (V. v. 30. April 15 A Nr. I) **15.** 93.

2) Berichtigung der Kriegsschulden von Ostpreußen und Litthauen durch Ausstellung von Königsberger Stadtobligationen (Pat. v. 8. Dez. 7) **7.** 184. — Nähere Vorschriften über die Regulirung dieser Schuldenangelegenheit (Regl. v. 23. Febr. 8) **8.** 193 (Dekl. v. 22. März 10) **10.** 673 (Anw. v. 26. März 10) **10.** 681. — Vorläufige Uebernahme der noch übrigen Kriegsschulden von Ost- und Westpreußen auf den Staatsschuldenfonds (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 13) **11.** 261.

3) Erlöschung des General-Indults in Ost- und Westpreußen (V. v. 18 Sept. 7) **7.** 169. — Verlängerung des Kapitalien-Indults für das Ostpreußische Kredit-System ꝛc., s. Landschaften II Nr. 1, Pfandbriefe II Nr. 1. — Welche Darlehne in Ostpreußen nach Aufhebung des allgemeinen Indults von der nachgelassenen Zurückzahlung in Pfandbriefen ausgeschlossen sind (Kön. Bef. v. 30. Dez. 11) **12.** 3. — s. Indult.

Einstweilige Suspension der durch das Edikt vom 24. Mai 1812 angeordneten Vermögens- und Einkommensteuer in Ost- und Westpreußen (V. v. 2. Juli 12) **12.** 119.

4) Strom-, Deich- und Ufer-Ordnung für Ostpreußen und Litthauen (v. 14. April 6) **6.** 1. — Uebertretungen derselben sind gegen unvermögende Kontravenienten mit Deicharbeit zu bestrafen (K. O. v. 11. März 37) **37.** 57. — Befugniß der im §. 54 erwähnten Kuckerneseschen und Linkuhnenschen Deichsozietäten, sich in Prozessen durch Deputationen vertreten zu lassen (K. O. v. 7. Juni 43) **43.** 268.

Strom-Ordnung für den großen und kleinen Friedrichsgraben in Ostpreußen (v. 14. April 6) **6.** 37.

5) Zusammenziehung bäuerlicher Grundstücke in Ost- und Westpreußen, Verwandlung derselben in Vorwerksland (Ed. v. 9. Okt. 7 §§. 6, 7) **7.** 172 (V. v. 14. Febr. 8) **8.** 189.

Verleihung des vollen Eigenthums der Grundstücke an die Domainen-Einsassen (V. v. 27. Juli 8) **8.** 245. — Instruktion für die Kriegs- und Domainen-Kammern über die Ausführung dieser Verordnung (v. 22. Aug. 8) **8.** 278. — s. Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse.

6) Gewerbliche Angelegenheiten:

a) Freier Betrieb der Lein- und Baumwollenweberei in Ost-, West- und Neu-Ostpreußen (V. v. 4. Mai 6) **6.** 85.

Freie Niederlassung der Stuhlarbeiter auf dem platten Lande in Ost- und Westpreußen ꝛc. (Ed. v. 9. April 10) **10.** 689.

b) Aufhebung der Einschränkungen beim Handel mit Mühlensteinen in Ost- und Westpreußen ꝛc. (Pat. v. 23. Janr. 8) **8.** 189.

Edikt über die Mühlengerechtigkeit und über die Aufhebung des Mühlenzwanges (v. 29. März 8) **8.** 217. — Fernere Gültigkeit dieses Edikts (K. O. v. 22. Sept. 26) **26.** 85. — Aufhebung der von den Domainen-Unterthanen in Ost- und Westpreußen übernommenen Mühlenzwangs-Befreiungsgelder (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 3 Nr. 5) **11.** 255. — Verfahren zur Beförderung des Vergleichs-Abschlusses über die den Mühlenbesitzern für die Aufhebung des Mahlzwanges zu gewährenden Entschädigungsgelder ꝛc. (K. O. v. 25. Sept. 36) **36.** 321.

c) Aufhebung des Zunftzwanges und des Verkaufs-Monopols der Bäcker-, Schlächter- und Hökergewerbe in den Städten von Ost- und Westpreußen (V. v. 24. Okt. 8) **8.** 315.

Auflösung des Zunftverbandes der Müller in Ostpreußen und Litthauen ꝛc. (Ed. v. 29. März 9) **9.** 555.

d) Verordnung über den Auf- und Vorkauf in Ost- und Westpreußen (v. 18. Nov. 8) **8.** 322. — Aufhebung dieser Verordnung, allgemeine Bestimmungen über diesen Gegenstand (Ed. v. 20. Nov. 10) **10.** 100.

7) Besondere Bestimmungen:

a) Ueber die Abschaffung des Vorviehes der Schäfer und über die Versetzung des Schäferei-Antheils, sowie der Schäfereigeräthschaften in Ost- und Westpreußen ꝛc. (Ed. v. 26. April 6) **6.** 80. — Aufhebung dieses Edikts (G. v. 17. Mai 82 §. 1) **82.** 305.

b) Aufhebung der bisherigen Ausschließung der Untergerichte in Ost- und Westpreußen von der Bearbeitung der Wechsel- und Konkurs-Prozesse (V. v. 28. Febr. 11) **11.** 155.

c) Bestimmung eines Normaljahrs (1797) für die vormaligen Neu-Ostpreußischen Landestheile zum Schutze gegen fiskalische Ansprüche (V. v. 24. Nov. 43) **44.** 12.

d) Aufhebung des Pfarrzwanges evangelischer Pfarreien gegen Katholiken und katholischer Pfarreien gegen Evangelische (G. v. 9. Mai 54) **54.** 317.

e) Umwandlung Ostpreußischer Lehne in Familien-Fideikommisse (G. v. 23. März 57) **57.** 169.

Aufhebung des Lehnsverbandes im Gebiete des Ostpreußischen Provinzialrechts (G. v. 16. März 77) **77.** 101.

f) Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in Ostpreußen (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 10) **61.** 331. — s. Grundsteuer.

g) Tarif zur Erhebung der Abgaben für die Benutzung der Kanäle und Schleusen zwischen den oberländischen Seen in Ostpreußen (v. 19. Juli 53) **53.** 653.

Ostpreußen [Provinz] (Forts.)

h) Ostpreußische Südbahn-Gesellschaft zur Herstellung einer Eisenbahn von Pillau nach Königsberg und Lyck (Konz. u. Bestät. Urk. v. 2. Nov. 63) **63.** 717. — s. Eisenbahnen Nr. 273.

8) Einrichtung des Landarmen- und Korrigendenwesens in Ostpreußen (Regl. v. 26. Sept. 64) **64.** 621.

9) Anordnungen zur Abhülfe des Nothstandes in den Regierungsbezirken Königsberg und Gumbinnen (G. v. 23. Dez. 67) **67.** 1929. — Verstärkung der Geldmittel hierzu (G. v. 3. März 68) **68.** 174. — Rückzahlungen auf die zur Abhülfe des Nothstandes gewährten Darlehne (G. v. 24. März 73 §. 3) **73.** 149.

10) Anordnung der Provinzialstände für Ostpreußen, Litthauen und Westpreußen (G. v. 1. Juli 23) **23.** 138. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 17. März 28) **28.** 28. — s. Provinzialstände II Nr. 2.

Kreisstände für Ost- und Westpreußen, s. Kreisstände Nr. 2.

Ostpreußische Landschaft und Ostpreußische Pfandbriefe, s. Landschaften II Nr. 1, desgl. Pfandbriefe II Nr. 1.

Feuerversicherungs-Gesellschaften in Ostpreußen, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. 1 bis 6.

11) Bildung der neuen Provinz Ostpreußen (G. v. 19. März 77) **77.** 107.

12) Ausfertigung von Obligationen des Provinzialverbandes von Ostpreußen bis zum Betrage von 3 000 000 Mark (Priv. v. 3. Juli 78) **78.** 304 Nr. 1. — desgl. II. Emission im Betrage von 2 216 000 Mark (Priv. v. 25. Sept. 78) **78.** 324 Nr. 1. — desgl. im Betrage von 3 000 000 Mark (Priv. v. 2. Dez. 80) **81.** 271 Nr. 1 (A. E. v. 27. Juni 81) **81.** 327 Nr. 6. — desgl. im Betrage von 3 479 700 Mark (Priv. v. 23. Juni 82) **82.** 370 Nr. 1.

13) Abänderung der Bestimmungen der Kreisordnung für die Provinzen Preußen, Brandenburg ꝛc. vom 13. Dezember 1872 und Ergänzung derselben (G. v. 19. März 81) **81.** 155. — Redaktion dieser Kreisordnung (Bek. v. 19. März 81) **81.** 180 bis 230.

14) Aenderung der Bestimmungen der Provinzialordnung für die Provinzen Preußen, Brandenburg ꝛc. vom 29. Juni 1875 und Ergänzung derselben (G. v. 22. März 81) **81.** 176. — Redaktion dieser Provinzialordnung (Bek. v. 22. März 81) **81.** 233 bis 260. — Zahl der Mitglieder des Ostpreußischen Provinziallandtags (Prov. O. §. 10) **81.** 236.

s. auch Preußen (Provinz), Neu-Ostpreußen, Westpreußen, Litthauen.

Ostpreußisches Provinzialrecht, Aufhebung des Zusatzes 230 desselben in Betreff der Mühlengerechtigkeit ꝛc. (Ed. v. 29. März 8) **8.** 218.

Anwendung des Zusatzes 72 wegen Ausübung des Pfandrechts im Waaren- und Produkten-Verkehr mit Ausländern (K. O. v. 29. Juli 15) **15.** 190.

Anwendung des Zusatzes 232 §. 1 in Beziehung auf die Jagdgerechtigkeit adliger Güter (K. O. v. 25. April 16) **16.** 138.

Herabsetzung des im 22. Zusatze bestimmten Zinsfußes für gewisse Fälle (V. v. 2. Juni 27) **27.** 76 (K. O. v. 3. Febr. 33) **33.** 15.

Aufhebung der im 15. Zusatze enthaltenen Bestimmungen über die Fischerei im Frischen und Kurischen Haff (Fisch. O. O. v. 7. März 45) **45.** 121, 139.

Aufhebung der in den §§. 3 bis 12 des Zusatzes 228 enthaltenen Strafbestimmungen wegen unterlassener Ablieferung des bei der Fischerei gefundenen Bernsteins, in Beziehung auf das Frische Haff (Fisch. O. v. 7. März 45 §. 64) **45.** 134. — desgl. in Bezug auf das Kurische Haff (Fisch. O. v. 7. März 45 §. 59) **45.** 154. — Abänderung der §§. 1 bis 13 des Zusatzes 228, betreffend die unbefugte Aneignung von Bernstein (G. v. 22. Febr. 67 Art. IV) **67.** 272.

Bestimmungen über die Anwendung der Zusätze 205, 215 bis 224 in Schulangelegenheiten der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §§. 6, 22, 35, 72) **46.** 2.

Aufhebung des §. 3 Zusatz 176 und des §. 5 Zusatz 213, den Pfarrzwang betreffend (G. v. 9. Mai 54) **54.** 317.

Abänderung des §. 13 Zusatz 213, betreffend die Vertheilung der Kalende und sonstigen Realabgaben bei Parzellirung von Grundstücken (G. v. 10. März 64) **64.** 149.

Aufhebung des Lehnsverbandes im Gebiete des Ostpreußischen Provinzialrechts (G. v. 16. März 77) **77.** 101.

Ostprignitz (Provinz Brandenburg, Kreis), Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 600 000 Mark (Priv. v. 14. Nov. 77) **78.** 14 Nr. 7. — desgl. im Betrage von 180 000 Mark (Priv. v. 1. Nov. 82) **83.** 2 Nr. 3.

s. auch Chausseen Nr. 123.

Ostrach (Oberamtsbezirk in Hohenzollern), Bestimmung über die Verwaltung desselben (V. v. 7. Janr. 52 §. 12) **52.** 38. — Begrenzung desselben (A. E. v. 18. Janr. 54) **54.** 47.

Ostrhein, s. Coblenz (Regierungsbezirk), Ehrenbreitstein, Rheinprovinz.

Ostrogabach im Kreise Samter, Genossenschaft zur Regulirung desselben (Stat. v. 26. Juli 76) 76. 403 Nr. 1.

Ostrometzko (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 52 lit. b.

Ostrosnitza (Schlesien), s. Chausseen Nr. 317.

Ostrowo (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Ostrowo (K. O. v. 3. Juni 35) 35. 98.

Ausfertigung von 40 000 Thalern Obligationen der Stadt Ostrowo zu 5 Prozent (Priv. v. 26. März 66) 66. 239.

Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 115. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 447 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 350.

s. auch Chausseen Nr. 199a, b, 221a.

Ostsee, Marinestation der Ostsee (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 1, 2) 54. 341 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 1, 2) 62. 176.

Mittel zur Beseitigung des durch die Sturmfluth der Ostsee hervorgerufenen Nothstandes in Pommern und Schleswig-Holstein (G. v. 24. April 73) 73. 185.

Deichverbände gegen Ueberschwemmungen der Ostsee, s. Deichverbände III N Nr. 92 bis 111.

Ostseehäfen, Aufhebung der sogenannten Schiffsbaufreiheits- und Volksführungsgelder in den Ostseehäfen (Dekl. v. 30. Juli 12) 12. 161.

Ermäßigung der in den Ostseehäfen zu entrichtenden Hafenabgaben für die Küstenschifffahrt ꝛc. (A. E. v. 10. Febr. 68) 68. 83.

Oststernberg (Provinz Brandenburg, Kreis), s. Chausseen Nr. 90, 93, 124.

Oswiecziм, Eisenbahn von Neuberum nach Oswieczim, s. Eisenbahnen Nr. 256.

Ottbergen, Eisenbahn von Ottbergen nach Nordheim, s. Eisenbahnen Nr. 274.

Ottensen (Schleswig-Holstein), Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 250 000 Thalern (Priv. v. 24. Juli 74) 74. 347 Nr. 1.

Ottern, Vertilgung derselben in den Dämmen an den Flüssen in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §. 31) 6. 9.

Fang und Tödtung derselben (Fisch. O. v. 30. Mai 74 §. 45) 74. 208. — Abänderung dieser Bestimmung (G. v. 30. März 80 Art. IV) 80. 229.

Otterndorf (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 515.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 15. Juli 82) 82. 340 (Verf. v. 12. Nov. 83) 83. 353.

Ottersleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 500a.

Ottleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 461.

Ottmachau (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 464.

s. auch Chausseen Nr. 270a.

Ottomanische Pforte, s. Türkei.

Ottweiler [Rheinprovinz] (Kreis), Anleihe desselben im Betrage von 81 150 Mark (A. E. v. 15. Aug. 77) 77. 230 Nr. 5.

s. Chausseen Nr. 825.

Ottweiler (Stadt), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Stadtgemeinde Ottweiler (A. E. v. 9. Nov. 57) 57. 859.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 562.

Ausfertigung von Anleihescheinen der Stadt im Betrage von 108 000 Mark (Priv. v. 20. Juni 81) 81. 315 Nr. 5.

s. auch Chausseen Nr. 825.

Oudler (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 826.

Ourthe-Departement, Besitznahme der an Preußen abgetretenen Ländertheile aus dem ehemaligen Ourthe-Departement (Pat. v. 5. April 15 Nr. 4) 15. 24.

Ovelgönne (Westphalen), s. Chausseen Nr. 638.

Ovelgünne (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 508 lit. b.

Overhacken (Elbinsel), Einführung des Zollgesetzes, der Zollordnung, des Zollstrafgesetzes, des Zolltarifs ꝛc. (V. v. 1. Okt. 68) 68. 957.

Owenstedt (Dorf), wird von Hannover an Preußen abgetreten (Vertr. v. 25. Nov. 37 Art. 1) 38. 18.

Oxhoft enthält drei Eimer (Anw. v. 16. Mai 16 §. 14) 16. 150. — Verhältniß des Oxhofts zu dem neuen Norddeutschen Hektoliter (Bek. v. 13. Mai 69) 69. 746, 750.

P.

Pabst, die Erörterung über die Zulässigkeit Päbstlicher Bullen und Breven, sowie die Beförderung der Gesuche an den Pabst liegt den Ober-Präsidenten ob (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 4 Nr. 1, 2) 17. 239 (vergl. Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 6) 26. 1.

Königliche Sanktion der Päbstlichen Bulle »de salute animarum« über die Einrichtung, Ausstattung und Begrenzung der Erzbisthümer und Bisthümer der katholischen Kirche im Preußischen Staat (K. O. v. 23. Aug. u. Päbstl. Bulle v. 16. Juli 21) 21. 113, 114.

s. auch Kirchenstaat, Katholische Kirche.

Pacht (Pachtung, Verpachtung, Pachtkontrakte, Pächter, Zeitpächter, Verpächter).

1) Aeltere Bestimmungen:

Ausgleichung der Pachtrückstände bis zum 1. Juni 1810 mit den Forderungen an Königliche Kassen (Ed. v. 27. Janr. 11) **11.** 147. — Berichtigung der bis zum 1. Juni 1812 aufgelaufenen Pachtrückstände durch Staats- und Kommunalpapiere (V. v. 22. April 12) **12.** 41.

Bei Streitigkeiten zwischen Pächtern und Verpächtern ist nicht der Tag des Tilsiter Friedens, sondern die Evakuation des Landes als der Zeitpunkt des beendigten Kriegszustandes anzunehmen (K. O. v. 28. April 13) **13.** 64.

Aufhebung der Vorschrift, nach welcher kein Ausländer zu Guts- und Amtspächten zugelassen werden soll (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 8) **11.** 303.

Kriegsräthe sind, so lange sie in Staatsdiensten stehen, von allen Arten von Pachtungen ausgeschlossen (Kön. Bef. v. 29. Febr. 12) **12.** 16.

2) Pachtkontrakte über Königliche Domainen, Pertinenzien ꝛc. bedürfen der Bestätigung der höheren Behörde (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 63 c, d, e) **8.** 500 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 21 Nr. 2, 3) **17.** 264.

Bei der Verpachtung von Domainen soll die Pacht mit einem Drittel in Golde bedungen werden (K. O. v. 29. Mai 14 B) **14.** 63.

Bestellung der Amts-Kautionen von Pächtern öffentlicher Güter und Staatseinkünfte, Eintragung des fiskalischen Vorrechts auf ihre Immobilien (V. v. 14. Janr. 13) **13.** 3 (K. O. v. 2. Juli 33) **33.** 81.

Verpachtung und Wiederverpachtung von Domainen im Wege der Exekution (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XII lit. b) **26.** 12.

3) Verpachtung der Jagd (G. v. 7. März 50 §§. 10 bis 13) **50.** 167. — Afterverpachtung ist ohne Einwilligung des Verpächters nicht gestattet (ebend. §. 12) **50.** 168.

4) Verpachtung von Kommunal-Grundstücken der Stadt- und Landgemeinden in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 50) **56.** 253 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 54) **56.** 281. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 47) **56.** 421.

5) Verpachtung eines Bergwerks (G. v. 24. Juni 65 §. 114) **65.** 728.

6) Verpachtung der Fischerei (G. v. 30. Mai 74 §§. 8, 12, 16, 17, 50 Nr. 1) **74.** 198.

7) Verpachtung unbeweglicher Güter eines Mündels (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 42 Nr. 7) **75.** 441.

Pacht [Pachtung, Verpachtung ꝛc.] (Forts.)

8) Form der Pachtverträge im Bezirk des Justiz-Senats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 1, 10) **65.** 170.

Die Pacht bedarf nicht der Eintragung im Grundbuche (G. v. 5. Mai 72 §. 12) **72.** 435. — Die Pachtzinsen haften den eingetragenen Gläubigern (ebend. §. 30) **72.** 438. — Abtretung und Verpfändung derselben (ebend. §. 31) **72.** 438.

9) Rechte und Pflichten der Pächter und Verpächter: Pächter ländlicher Grundstücke sind zur Lösung eines Gewerbescheins nicht verpflichtet, wohl aber Pächter von Milchereien, Fischereien, Gärten ꝛc. (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 5 Nr. 2) **10.** 80. — Verpflichtung derselben zur Entrichtung der Gewerbesteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 6 bb) **20.** 148.

Verpflichtung der Pächter zur Erhaltung des von ihnen übernommenen Viehstandes (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 9) **11.** 303.

Zeitpächter von Kirchen- und Pfarrgrundstücken in Westpreußen haben auf die Befreiung von Deichlasten keinen Anspruch (Prov. R. v. 19. April 44 §. 44) **44.** 108. — Abänderung dieser Bestimmung (G. v. 11. Febr. 50) **50.** 43.

Verhältnisse der Pächter bei Entschädigungen für aufgehobene oder abgelöste Gewerbeberechtigungen (G. v. 17. Janr. 45 §§. 38, 59) **45.** 87. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 17. März 68 §§. 21, 25, 26, 53) **68.** 254.

Pfandrecht des Verpächters auf die eingebrachten Sachen und Effekten des Pächters (Dekl. v. 21. Juli 46) **46.** 326 (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 4) **55.** 328. — Anwendung dieser Deklaration in den Bezirken der Provinz Hannover, in denen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 2) **69.** 377.

Inwiefern der Pächter zur Zahlung der Grundsteuer verpflichtet ist (G. v. 8. Febr. 67 §. 45) **67.** 201.

Rechte des Pächters an dem verpachteten Grundstücke in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §§. 14, 15) **73.** 231. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §§. 34, 38) **73.** 247. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 19) **73.** 257. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §§. 3, 18) **73.** 274. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 30. Mai 73 §. 7) **73.** 288. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 73 §. 6) **73.** 302.

10) Entschädigung der Pächter bei Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse während

Pacht [Pachtung, Verpachtung ꝛc.] (Forts.)
der Pachtzeit (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 59) **11.** 299 (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 114 ff., 119, 120) **16.** 178.

Schlichtung der Streitigkeiten zwischen Pächtern und Verpächtern bei Regulirung gutsherrlicher und bäuerlicher Verhältnisse und Gemeinheitstheilungen durch die General-Kommissionen (V. v. 20. Juni 17 §. 8) **17.** 163 (V. v. 30. Juni 34 §. 7) **34.** 99.

Verhältnisse der Pächter bei Gemeinheitstheilungen (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 14, 15, 158 ff.) **21.** 55. — desgl. bei Dienst- ꝛc. Ablösungen von Erbzins- und Erbpachtsgrundstücken (Abl. O. v. 7. Juni 21 §§. 26, 41) **21.** 80.

Verhältnisse der Pächter bei Regulirung der gutsherrlich-bäuerlichen Verhältnisse in den ehemals Westphälischen, Bergischen und Französischen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 41) **25.** 80 (G. G. v. 21. April 25 §. 21) **25.** 98, 116. — desgl. bei Ablösungen in denselben Landestheilen (Abl. O. v. 13. Juli 29 §§. 116 bis 125, 132) **29.** 86. — ferner bei Ablösungen im Herzogthum Westphalen (Abl. O. v. 18. Juni 40 §§. 119 bis 128, 136) **40.** 181. — desgl. in den vormals Nassauischen Landestheilen und der Stadt Wetzlar mit Gebiet (G. v. 4. Juli 40 §§. 94 bis 103, 112) **40.** 217. — desgl. in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 22) **51.** 378. — ferner im vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 28) **67.** 724. — desgl. in den vormals Bayerischen und Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 2. Sept. 67 §. 1) **67.** 1463. — desgl. in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (G. v. 25. Janr. 69 Art. 1) **69.** 291. — ferner im Regierungsbezirk Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §. 23) **69.** 533. — s. auch Ablösung, Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse.

Bestimmungen über die Regulirungsfähigkeit der Zeitpachtgüter bei Eigenthumsverleihungen (G. v. 2. März 50 §§. 74, 75) **50.** 100.

Inwiefern dem Pächter das Recht der Kündigung zusteht, wenn bei Gemeinheitstheilungen oder Auseinandersetzungen eine Umlegung oder Zusammenlegung der Pachtgrundstücke erfolgt (G. v. 2. April 72 §. 7) **72.** 331.

9) Verpachtung der bei der Posenschen Landschaft verpfändeten Güter im Wege der Exekution (Kred. O. v. 15. Dez. 21 §§. 255 ff.) **21.** 250. — Erweiterung der Exekutionsbefugniß der Posenschen Landschaft gegen die Pächter bepfandbriefter Güter (K. O. v. 29. Juni 44) **44.** 260. — s. Landschaften II Nr. 7.

Pacht [Pachtung, Verpachtung ꝛc.] (Forts.)
10) Zulässigkeit der Verpachtung von Erbpachtgütern und bäuerlichen Besitzungen im Wege der Exekution (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XII b) **26.** 12.

Verpachtung von Grundstücken zur Beitreibung rückständiger Abgaben, Steuern und Gefälle (V. v. 30. Juli 53 §§. 10, 34) **53.** 912. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 11 d, 33) **67.** 1557.

11) Wirkungen der zum Zweck der Auseinandersetzung eingeleiteten Subhastationen in Beziehung auf die Pächter der betreffenden Grundstücke (V. v. 11. Aug. 43 §. 1) **43.** 323 (Subh. O. v. 15. März 69 §. 113 Nr. 1) **69.** 447.

Verhältnisse der Pächter bei nothwendigen Subhastationen überhaupt, s. Subhastation.

12) Wirkung des Konkurses auf die mit dem Gemeinschuldner geschlossenen Pachtkontrakte (Konk. O. v. 55 §§. 18, 36) **55.** 325. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 60 Art. XVI) **60.** 218. — desgl. im Gebiete des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64 Art. XVII) **64.** 46.

Frist zur Kündigung der Pachtverträge bei eröffnetem Konkurse im Bezirk des Appellationsgerichts zu Frankfurt a. M. (G. v. 9. März 79 §. 1) **79.** 109.

Auseinandersetzung des Verpächters mit dem Gemeinschuldner wegen des Inventars (Konk. O. v. 55 §. 36) **55.** 329.

13) Vertretung der Gutsherren durch ihre Pächter in Bezug auf die Ausübung der Polizeigerichtsbarkeit (V. v. 31. März 38 §. 2) **38.** 253. — Vereidigung der Pächter in dieser Eigenschaft (G. v. 24. April 46) **46.** 167.

14) Strafbestimmung gegen das Abhalten vom Mitbieten oder Weiterbieten bei öffentlichen Verpachtungen (Str. G. B. v. 51 §. 270) **51.** 156.

15) Stempel und Kosten, Berechnung des Stempels zu Pachtverträgen (G. v. 7. März 22 §§. 6, 22 u. Tar.) **22.** 60, 83. — insbes. in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 19. Juli 67 §. 14) **67.** 1197 (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 41) **67.** 1210. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67 §. 14) **67.** 1283 (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 40) **67.** 1295. — s. auch Verträge.

Ansatz der Gerichtskosten in Pachtprozessen (G. v. 9. Mai 54 Art. 3 Nr. 3) **54.** 274.

s. auch Erbpacht.

Packenträger, Gewerbebetrieb derſelben im Umherziehen (Regul. v. 28. April 24 §. 37) **24.** 135.

Packete (Päckereien). 1) Beförderung von Packeten mit der Poſt (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 60 bis 65, 84 bis 89) **24.** 233.

Packete, welche mehr als Einhundert Pfund wiegen oder von der Beförderung mit der Poſt ausgeſchloſſen ſind, können durch andere Transportanſtalten befördert werden (K. O. v. 3. Janr. 46) **46.** 22.

Anderweitige Beſtimmungen über die Beförderung der Packete (G. v. 5. Juni 52 §§. 2 ff., 35 ff., 50 Nr. 3) **52.** 346. — insbeſ. im Gebiete des Deutſch-Oeſterreichiſchen Poſt-Vereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 1 ff., 37 ff., 54 ff.) **52.** 401 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 1 bis 10, 52 ff.) **61.** 25.

Der für Packete bis zu 20 Pfund beſtehende Poſtzwang wird aufgehoben (G. v. 21. Mai 60 §. 1) **60.** 209.

2) Berechnung des Porto für Packetſendungen mit der Poſt (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 1, 2, 22 bis 30, 93) **24.** 225. — Dieſe Portoſätze bleiben in Kraft (K. O. v. 18. Aug. 44) **44.** 406. — Ermäßigung der Portotaxe (K. O. v. 8. April 48 Nr. II) **48.** 100.

Anderweitige Beſtimmungen über die Berechnung des Porto für Packetſendungen (G. v. 2. Juni 52) **52.** 300 (G. v. 21. März 61 §§. 2, 3) **61.** 161. — ſ. auch Porto.

3) Entrichtung eines Poſtſcheingeldes für gewöhnliche Packete (Regul. v. 18. Dez. 24 §. 54 b) **24.** 232. — Ermäßigung deſſelben (K. O. v. 5. Nov. 27) **27.** 176.

4) Beſtellgeld für Packetſendungen (G. v. 21. Dez. 49 §. 5) **49.** 440. — Aufhebung des Beſtellgeldes (G. v. 16. Sept. 62) **62.** 315. — ſ. Beſtellgeld.

ſ. auch. Poſtgüter, Geldbeutel.

Packhauſen (Provinz Oſtpreußen), ſ. Chauſſeen Nr. 3 a.

Packhöfe, Einrichtung und Beſtimmung derſelben (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 34 ff.) **18.** 116 ff. (G. v. 23. Janr. 38 §. 40) **38.** 40 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 59 ff.) **38.** 55 ff. — Erlaß beſonderer Regualtive für die Packhöfe (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 49) **18.** 118 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 63, 67) **38.** 56.

Beſtimmungen über den Anſpruch auf Erlaß der Steuer von ſolchen Waaren, welche in den Packhofslagern niedergelegt und dort durch zufällige Ereigniſſe vermindert werden (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 69) **18.** 122. — Deklaration dieſer Beſtimmung (K. O. v. 8. Janr. 28) **28.** 19 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 64) **38.** 56. — ſ. auch Niederlagen.

Packhöfe (Fortſ.)

Errichtung einer neuen fiskaliſchen Packhofsanlage zu Berlin, Anleihe dazu im Betrage von 5 939 600 Mark (G. v. 12. Mai 82) **82.** 267.

Packkammergeld (Lagergeld), Entrichtung deſſelben für die bei den Poſtanſtalten aufbewahrten Packete und Gelder (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 60 bis 65) **24.** 233.

Packpferde, Geſtellung derſelben für das Militair auf Märſchen (Regul. v. 26. Sept. 8 §§. 7, 8, 14 ff., 23 ff., 36, 39 ff.) **8.** 289. — ſ. auch Militair-Dienſtpferde.

Packus (Provinz Oſtpreußen), ſ. Chauſſeen Nr. 32 Abſ. 3.

Paderborn (Bisthum), Einführung einer Kathedralſteuer zur Unterhaltung der Domkirchen im Bisthum Paderborn (K. O. v. 13. April 25) **25.** 72.

Vertheilung der Einkünfte erledigter katholiſcher Kuratſtellen im Bisthum Paderborn (V. v. 3. Juli 43) **43.** 289.

Paderborn (Fürſtenthum), Abtretung deſſelben in Folge des Tilſiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7 bis 9) **7.** 156 (Prokl. v. 24. Juli 7) **7.** 167. — Wiederbeſitznahme deſſelben (Pat. v. 21. Juni 15) **15.** 195. — gehört zum Mindenſchen Regierungsbezirk (V. v. 30. April 15 E I Nr. 2) **15.** 96.

Regulirung des Schulden- und Liquidationsweſens mit dem vormaligen Fürſtbiſchof von Hildesheim und Paderborn (Konv. v. 28. April 11 Art. 18) **11.** 219, vergl. (Vertr. v. 29. Juli 42 Art. 1 ff.) **43.** 79.

Befugniß des überlebenden Ehegatten im Fürſtenthum Paderborn, nach der dort geltenden Gütergemeinſchaft während der communio prorogata über das gemeinſchaftliche Vermögen zu verfügen (Dekl. v. 26. März 61) **61.** 169.

ſ. auch Weſtphalen (Provinz).

Paderborn (Kreis). 1) Errichtung der Paderbornſchen Tilgungskaſſe zur Erleichterung der Ablöſung der Reallaſten in den Kreiſen Paderborn, Büren, Warburg und Höxter (K. O. v. 17. Sept. u. Regl. v. 16. Aug. **34**) **34.** 171 bis 178. — Anderweitiges Reglement (K. O. v. 20. Sept. u. Regl. v. 8. Aug. 36) **36.** 235 bis 247. — Kataſtermäßige Bezeichnung der Grundſtücke in den nach §. 17 dieſes Reglements auszufertigenden Ablöſungs-Urkunden (K. O. v. 9. Nov. 36) **31.** 311. — Aufhebung der Beſchränkungen, denen ſich die bäuerlichen Wirthe nach §. 14 des Reglements zu unterwerfen haben (V. v. 18. Dez. 48 §. 6) **48.** 426. — Modifikationen des Reglements (G. v. 2. März 50 §. 58) **50.** 124.

Die obere Leitung und Aufſicht über die Tilgungskaſſe kann der Central-Kommiſſion für die Angelegenheiten

Paderborn [Kreis] (Forts.)
der Rentenbanken übertragen werden (A. E. v. 21. Mai 50 Nr. 2a) **50.** 334.

Ausgabe von Talons zu den Schuldverschreibungen der Paderbornschen Tilgungskasse (G. v. 14. Sept. 66) **66.** 547. — s. auch Rentenbanken.

2) Beseitigung der im Kreise Paderborn aus der Ansiedelung der Juden auf dem platten Lande und deren Verkehr mit dem Bauernstande entsprungenen Mißverhältnisse (K. O. v. 20. Sept. 36) **36.** 248 (K. O. v. 5. Janr. 39) **39.** 73. — Einstweilige Aufhebung dieser Anordnungen (K. O. v. 4. Dez. 46) **46.** 528.

Paderborn (Stadt), das Oberlandesgericht in Paderborn erhält die Bezeichnung »Appellationsgericht« (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) **49.** 8.

Wiederherstellung der im Bezirk des Appellationsgerichts verloren gegangenen Grundakten (V. v. 30. Okt. 54) **54.** 582.

Landgericht im Bezirke des Oberlandesgerichts zu Hamm (G. v. 4. März 78 §. 2) **78.** 109 u. 121. — Amtsgericht daselbst (V. v 26. Juli 78 §. 1) **98.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 533.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 360 000 Mark (Priv. v. 12. Juli 77) **77.** 222 Nr. 9.

Eisenbahn über Paderborn nach Lippstadt, s. Eisenbahnen Nr. 72. — desgl. von Lippstadt nach Hamm, s. Nr. 366.

s. auch Chausseen Nr. 561 a.

Pakość (Provinz Posen), Bildung einer Genossenschaft zur Melioration der Pakość-Labischiner Netzwiesen (Stat. v. 11. April 59) **59.** 192.

s. auch Chausseen Nr. 210 a, 217 b u. 231 b.

Paleschken (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 48 c.

Paltenhauen, s. Plaggenhieb.

Paniow (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 321 d 3.

Pankow, s. Filialverband.

Pannescheider Bergwerksverein, Auflösung und Verschmelzung desselben mit der Vereinigungs-Gesellschaft für Steinkohlenbau im Wurmrevier (Bek. v. 10. April 61) **61.** 176.

Pansin (Provinz Pommern), Erhebung des Brückengeldes für die Benutzung der Brücken über den Krampehlfluß (Tar. v. 6. Aug. 75) **75.** 604 Nr. 9.

Pantoffelmacher, Nachweis der Befähigung zum Betriebe ihres Gewerbes (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23. 74) **49.** 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Paparczyn (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 52 f.

Papenburg (Hannover), Bestimmungen über Deich- und Sielangelegenheiten im Bezirk der Stadt Papenburg (G. v. 11. April 72 Art. II Nr. 7, Art. III ff.) **72.** 379.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 514.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 6. März 83) **83.** 27.

Papier, Versteuerung desselben beim Eingange über die Grenze (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 22, II Nr. 27) **60.** 306, 338 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 27) **65.** 248. — Beschriebenes Papier ist zollfrei (ebend. Nr. 24 a) **65.** 240.

Papiere (Briefe, Schriften ꝛc.), Bestrafung des Gebrauchs verfälschter Frachtbriefe, Begleitscheine oder anderer unrichtiger Papiere bei der Ein- und Ausführung von Waaren ꝛc. (Zoll.-O. v. 26. Mai 18 §. 143) **18.** 136, vergl. (G. v. 23. Janr. 38 §. 9) **38.** 80. — desgl. bei der Besteuerung der Brauereien und Brennereien (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 86) **19.** 115.

Bestimmungen über die Beschlagnahme von Briefen und anderen Papieren (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 6, 32, 110) **48.** 376 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 6, 39, 111) **50.** 18. — s. auch Briefe ꝛc.

Papiere, (Geldpapiere, öffentliche, geldwerthe, kurshabende Papiere).

1) Aeltere Bestimmungen: Annahme öffentlicher Papiere bei Kautionsbestellungen während des Indults (V. v. 24. Nov. 7 §. 14) **7.** 181. — s. Indult.

Neue Vorschläge über die öffentlichen Papiere bedürfen der Genehmigung des Königs (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 13.

Bezeichnung der geldwerthen Papiere, welche bei Ablösung von Domanial-Abgaben und bei Veräußerung Königlicher Domainen, Forsten und geistlicher Güter nach dem Nennwerth angenommen werden (V. v. 16. März 11 §. 2) **11.** 157 (Ed. v. 27. Juni 11 §. 6) **11.** 209 (Kön. Bef. v. 27. Febr. 12) **12.** 15. — Annahme derselben nach dem Nennwerthe bei Domainen- ꝛc. Ankäufen oder bei der Ablösung von Domanial-Abgaben (Dekl. v. 28. Dez. 11) **12.** 1. — desgl. bei Entrichtung der Abgabenrückstände bis zum 1. August 1812 (V. v. 22. April 12 Nr. 1) **12.** 41.

2) Entrichtung der Vermögenssteuer von öffentlichen Papieren (Ed. v. 24. Mai 12 §. 3) **12.** 50 (Instr. v. 24. Mai 12 §. 14) **12.** 59 (Dekl. v. 13. Juli 12 Nr. 7) **12.** 126. — Konfiskations-Termin für diejenigen Papiere, für welche die Vermögenssteuer nicht entrichtet ist (Bek. v. 7. Febr. 20) **20.** 44. — Aufhebung aller weiteren Nachforschungen hinsichtlich der nicht mit dem

Papiere [Geldpapiere, öffentliche ꝛc.] (Forts.)

Vermögenssteuerungs-Stempel bedruckten öffentlichen Papiere (K. O. v. 14. Juli 28) **28.** 87.

3) Oeffentliche Papiere dürfen bei Darlehnen dem Schuldner statt baaren Geldes gegeben und kann die Rückzahlung nach dem Nominalwerthe vorbedungen werden (G. v. 15. Febr. 9 §. 5) **9.** 535. — Aufhebung dieser Bestimmung (V. v. 14. Juni 10) **10.** 715. — dergleichen öffentliche Papiere dürfen dem Schuldner bei Darlehnen nur nach dem jedesmaligen Kurse in Rechnung gestellt werden (Dekl. v. 4. April 11) **11.** 169.

4) Verkauf der kurshabenden Papiere im Wege der Exekution (G. v. 4. Juli 22 §§. 12 bis 20) **22.** 178. — insbes. bei Einziehung öffentlicher Abgaben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 12 i, §§. 17, 30 a) **43.** 355. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §§. 12, 17, 29 a) **45.** 448. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §§. 17, 28 a) **58.** 91. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §§. 12 f, 17, 29 a) **53.** 913. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 18, 29 a) **67.** 1560.

Pfändung von Werthpapieren im Verwaltungszwangsverfahren (V. v. 7. Sept. 79 §§. 36, 38 ff.) **79.** 598.

5) Rechte der Pfandgläubiger an den ihnen verpfändeten Papieren im Konkurs- und erbschaftlichen Liquidations-Prozesse (V. v. 28. Dez. 40 §. 2) **41.** 4.

Vindikation der auf den Inhaber lautenden Papiere von Seiten der Ehefrau des Gemeinschuldners (Konk. O. v. 55 §. 88 Nr. 1, 2) **55.** 341.

Geldwerthe Papiere des Gemeinschuldners sind an das gerichtliche Depositorium abzuliefern (Konk. O. v. 55 §. 143 Nr. 4, §. 161 Nr. 3) **55.** 356.

Behandlung der Handelspapiere im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 24, 44, 143 Nr. 3) **55.** 326.

6) Porto für die Versendung von kurshabenden Papieren mit der Post (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 37, 38) **24.** 230. — Ermäßigung der Portotaxe (K. O. v. 6. März 25) **25.** 20 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art 59) **61.** 43. — s. Porto, Papiergeld.

7) Herabsetzung des Stempels zu den über geldwerthe Papiere im kaufmännischen Verkehre abgeschlossenen Kauf- und Lieferungs-Verträgen (K. O. v. 30. April 47) **47.** 201.

8) Bestimmungen über die Ausstellung von Papieren, welche eine Zahlungsverpflichtung an jeden Inhaber enthalten (G. v. 17. Juni 33) **33.** 75. —

Papiere [Geldpapiere, öffentliche ꝛc.] (Forts.)

Einführung dieses Gesetzes in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 17. Sept. 67) **67.** 1518.

9) Verfahren bei dem Außer- und Wiederinkurssetzen der auf jeden Inhaber lautenden Papiere (G. v. 16. Juni 35) **35.** 133.

Die auf jeden Inhaber lautenden Papiere der Pflegebefohlenen in der Rheinprovinz müssen durch das Friedensgericht in und außer Kurs gesetzt werden (K. O. v. 18. Dez. 36) **36.** 323.

Anderweitige allgemeine Bestimmungen über das Wiederinkurssetzen der unter öffentlicher Autorität auf jeden Inhaber ausgefertigten Papiere (G. v. 4. Mai 43) **43.** 179. — desgl. über die Umschreibung außer Kurs gesetzter oder zum Umlauf unbrauchbar gewordener öffentlicher Papiere (G. v. 4. Mai 43) **43.** 177.

Außer- und Wiederinkurssetzung, desgl. Umschreibung von Papieren auf Inhaber in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 16. Aug. 67) **67.** 1457. — s. auch Außerkurssetzung.

10) Vorschriften über den Verkehr mit Spanischen und sonstigen auf jeden Inhaber lautenden Staats- und Kommunalschuld-Papieren (V. v. 19. Janr. 36) **36.** 9. — desgl. über den Verkehr mit ausländischen Papieren überhaupt (V. v. 13. Mai 40) **40.** 123. — Aufhebung dieser Bestimmungen (G. v. 1. Juni 60) **60.** 220.

Ausländische geldwerthe Papiere dürfen zu Zahlungen im Inlande nicht gebraucht werden (G. v. 25. Mai 57) **57.** 440. — Dies Gesetz findet in den Kreisen Schleusingen und Ziegenrück, sowie in der Stadt Bennecken-stein keine Anwendung (V. v. 28. Dez. 57) **57.** 1036. — desgl. nicht in den Hohenzollernschen Landen (V. v. 18. Mai 64) **64.** 313. — s. Papiergeld Nr. 3.

Bestimmungen über den Verkehr mit Eisenbahn-Papieren (V. v. 24. Mai 44) **44.** 117. — aufgehoben durch das Gesetz (v. 1. Juni 60) **60.** 220. — s. auch Aktien.

Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs über den Verkauf und die Verpfändung von geldwerthen Papieren (Hand. G. B. v. 61 Art. 307 bis 311) **61.** 545 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 15) **61.** 457. — desgl. über den Ort der Auszahlung (Hand. G. B. v. 61 Art. 325, 342) **61.** 549. — s. auch Werthpapiere.

11) Uebersendung von geldwerthen Papieren aus den Depositorien der Gerichte durch die Post (G. v. 8. Juli 65) **65.** 761.

Hinterlegung der Werthpapiere in der Rheinprovinz und dem Bezirke des Appellationsgerichts Wiesbaden (G. v. 19. Juli 75 §§. 11 bis 13, 16, 21 bis 24) **75.** 533.

Papiere [Geldpapiere, öffentliche ꝛc.] (Forts.)

Neue Vorschriften über die Hinterlegung von Werthpapieren bei den Hinterlegungsstellen (G. v. 14. März 79 §§. 1 bis 6, 36 bis 52, 90 ff.) **79.** 249. — Hinterlegung von Papieren auf den Namen, auf welche die Zahlung nicht jedem Inhaber geleistet werden kann, bei den Amtsgerichten (das. §. 88) **79.** 265. — Vorläufige Verwahrung der Werthpapiere bei den Amtsgerichten (das. §§. 70 bis 86) **79.** 262.

12) Landesherrliche Privilegien zur Ausgabe von geldwerthen Papieren auf den Inhaber sollen künftig durch die Amtsblätter bekannt gemacht werden (G. v. 10. April 72 §. 1 Nr. 9, §§. 2 bis 5) **72.** 357.

13) Strafe für die Nachmachung oder Verfälschung von Papiergeld und anderen öffentlichen Papieren (G. v. 8. April 23 §§. 2 ff.) **23.** 43.

Bestrafung der betrüglichen Nachahmung und Fälschung von Papiergeld und geldwerthen Papieren, sowie der wissentlichen Verbreitung derselben in den Staaten des Zollvereins (Münz-Kart. v. 21. Okt. 45 Art. 4 u. K. O. v. 26. Sept. 46) **46.** 477 bis 481. — Ausdehnung dieser Bestimmungen auf diejenigen Staaten des Zollvereins, welche dem Münzkartel vom 21. Oktober 1845 nachträglich beigetreten sind oder künftig noch beitreten (K. O. v. 9. Aug. u. Bek. v. 21. Sept. 47) **47.** 355. — s. Münzkonventionen.

Allgemeine Strafbestimmungen gegen die Fälschung oder Nachmachung von geldwerthen Papieren (Str. G. B. v. 51 §§. 124, 340 Nr. 3, 5) **51.** 126.

14) Strafverfahren. Ausschließung der Oeffentlichkeit in den Untersuchungen wegen Anfertigung, Verfälschung ꝛc. von Papiergeld und sonstigen öffentlichen Papieren in der Rheinprovinz (K. O. v. 14. April 30) **30.** 63. — s. Münzverbrechen.

Ermittelung des Thatbestandes der Fälschung öffentlicher Papiere im Soldatenstande (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 92 u. Beil. B §§. 39, 40) **45.** 347, 387.

s. auch Papiergeld, Aktien, Banknoten, Kassenanweisungen, Pfandbriefe, Staatspapiere, Werthpapiere, Schuldverschreibungen, Staatsschuldscheine ꝛc.

Papiergeld, 1) Porto für die Versendung von Papiergeld mit der Post (Regul. v. 18. Dez. 24 §. 37) **24.** 230. — Ermäßigung des Portosatzes für ausländisches Papiergeld (K. O. v. 6. März 25) **25.** 20. — desgl. für Papiergeld überhaupt (K. O. v. 8. April 48 Nr. I) **48.** 100. — Gleichstellung des Portos für ausländisches Papiergeld mit dem Porto für inländisches Papiergeld (K. O. v. 24. Dez. 47) **48.** 14.

Papiergeld (Forts.)

Papiergeld ist bei der Versendung dem Postzwange unterworfen (G. v. 5. Juni 52 §. 5 Nr. 3) **52.** 346 (G. v. 21. Mai 60 §. 1) **60.** 209.

Erhebung der Assekuranzgebühr für die Versendung von Papiergeld mit der Post (G. v. 16. Mai 53 §. 1) **53.** 217. — s. auch Geldsendungen.

2) Uebereinkommen zwischen Preußen und mehreren anderen Deutschen Regierungen über das Verfahren bei Außerkurssetzung von Papiergeld (Bek. v. 6. Sept. 50) **50.** 399. — s. Außerkurssetzung, Papiere Nr. 9.

Bestimmungen über die Verausgabung von Papiergeld in den Staaten des Zollvereins und in Oesterreich (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 22) **57.** 322. — s. Münz-Konventionen Nr. 2.

3) Beschränkungen in Betreff der Zahlungsleistung mit ausländischem Papiergeld (G. v. 14. Mai 55) **55.** 307. — Dies Gesetz findet in einigen Bezirken der Provinzen Sachsen und Westphalen keine Anwendung (V. v. 22. Okt. 55) **55.** 667. — desgl. in Betreff der Großherzoglich Sächsischen und der Herzoglich Sachsen-Coburg-Gothaischen Kassenanweisungen (V. v. 24. Dez. 55) **55.** 741. — s. Kassenanweisungen, Papiere Nr. 10.

Beschränkungen der Zahlungsleistung mittelst fremden Papiergeldes in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 22. April 69) **69.** 561 (V. v. 23. April 69) **69.** 562.

4) Die Feststellung der Grundsätze über die Emission von Papiergeld in den Norddeutschen Staaten ist Sache des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 3) **67.** 820.

5) Strafbestimmungen gegen die Nachmachung und Verfälschung von Papiergeld (G. v. 8. April 23) **23.** 43. — Bestrafung der unbefugten Anfertigung von Stempeln, Stichen, Platten und Formen zu Papiergeld (G. v. 6. Juni 35) **35.** 99. — Anderweitige Strafbestimmungen (Str. G. B. v. 51 §§. 121 bis 124, 340 Nr. 3 bis 5) **51.** 126. — insbes. wegen Nachmachung oder Verfälschung von Darlehnskassenscheinen (V. v. 18. Mai 66 §. 19) **66.** 230 (G. v. 27. Sept. 66 §. 10) **66.** 586 (G. v. 23. Dez. 67 §. 10) **67.** 1931. — s. Münzverbrechen.

s. auch Papiere, Kassenanweisungen, Tresorscheine.

Papiermühlen, s. Mühlen.

Papierwaaren (Pappwaaren), Ein- und Ausgangszoll für dieselben (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 27) **45.** 636 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 27) **60.** 338 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 27) **65.** 248.

Paradies (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 215 lit. b.

Parafin, Bildung von Aktiengesellschaften zur Gewinnung von Parafin:

1) in Magdeburg (Bek. v. 8. Sept. 56) **56.** 784.

2) Helios in Dortmund (Stat. u. Bestät. Urk. v. 30. Juni 58) **58.** 384.

Paraguay (Freistaat), Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen den Staaten des Zollvereins und dem Freistaate Paraguay (v. 1. Aug. 60) **62.** 95.

Paraphengelder, die Entrichtung derselben hört mit Einführung der Gewerbesteuer auf (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 30) **10.** 86 (G. v. 20. Nov. 10 Eing.) **10.** 121.

Parchau (Schlesien), s. Chausseen Nr. 322.

Parchwitz (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 463.

Pardon für Militairpersonen und Militairpflichtige, s. Generalpardon. — Ertheilung des Lehnspardons, s. Lehne.

Parfümerien, Eingangszoll für Parfümerien (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 31) **65.** 250.

Pariser Friedens- und Freundschafts-Traktat mit dem Könige von Frankreich und Navarra (v. 30. Mai 14) 14. 113 bis 136 (Trakt. v. 20. Nov. 15) **16.** 13 bis 23. — Regulirung der Privatansprüche aus diesen Traktaten in Beziehung auf Preußische Unterthanen des ehemaligen Königreichs Westphalen (K. O. v. 31. Janr. 27 C Nr. 1 ff.) **27.** 16 (K. O. v. 31. Janr. 27) **27.** 19.

Pariser Traktat zwischen Preußen, Oesterreich, Großbritannien und Rußland zur Aufrechthaltung des Pariser Friedens und der Ruhe von Europa (v. 20. Nov. 15) 16. 66 bis 73.

Pariser Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien, Rußland, Sardinien und der Türkei, die Beendigung des Orientalischen Krieges betreffend (v. 30. März 56) **56.** 557.

s. auch Frankreich.

Parket-Sekretaire, Verhängung von Ordnungsstrafen gegen Parket-Sekretaire bei den Rheinischen Gerichten (V. v. 11. Juli 49 §. 65) **49.** 283 (G. v. 21. Juli 52 §. 61) **52.** 478. — s. auch Justizbeamte.

Parlament, Ausführung der Wahlen der Abgeordneten für das Volkshaus zum Deutschen Parlament (V. v. 26. Nov. 49) **49.** 419.

Parlament (Forts.)

Berufung eines gemeinsamen Parlaments für die Norddeutschen Staaten (Vertr. v. 18. Aug. 66 Art. 2, 5) **66.** 629 (Vertr. v. 21. Aug. 66 Art. 2, 5) **66.** 632. — s. Reichstag.

Parma (Herzogthum), Beitritt der Regierung von Parma zu dem Handels- und Zollvertrage zwischen Preußen und Oesterreich (Bek. v. 31. Dez. 53) **54.** 31. — s. Oesterreich Nr. 12.

Beitritt derselben zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Parnitz (Fluß), Tarif für das Aufziehen der Brücke über die Parnitz bei Stettin (A. E. v. 5. März 60) **60.** 137.

Parochial-Abgaben (Parochial-Lasten).

1) Bestimmung wegen der in Schlesien zu entrichtenden Parochial-Abgaben (Kön. Bef. v. 6. Febr. 12) **13.** 42 (Kön. Bef. v. 11. März 12) **12.** 28 (K. O. v. 16. Juni 31) **31.** 169.

Regulirung der Parochiallasten und Leistungen für Kirchen, Pfarren und Schulen in den vormals Königlich Sächsischen Landestheilen der Provinz Sachsen (K. O. u. V. v. 11. Nov. 44) **44.** 697, 698.

Rezeß mit der Königlich Sächsischen Regierung über die Aufbringung der Parochiallasten in den Oberlausitzer Grenz-Parochien Nieda und Königswartha (v. 1. Sept. 64) **65.** 1029 (Minist. Erkl. v. 25. Sept. 65) **65.** 1027.

2) Leistung der Parochiallasten und Beiträge von Seiten der Militairgemeinden (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 119) **32.** 103. — Parochial-Verhältnisse der Militairpersonen (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 34 ff.) **32.** 79.

Entrichtung der Parochial-Abgaben und Lasten seitens der von der evangelischen Landeskirche sich getrennt haltenden Lutheraner (Gen. Konz. v. 23. Juli 45 Nr. 10) **45.** 517.

Aufbringung der Parochial-Abgaben und Lasten in den vom Staate aufgenommenen oder genehmigten Kirchengesellschaften (Pat. v. 30. März 47 u. Anl. Nr. 5) **47.** 121, 124.

3) Einziehung und Einklagung der Parochial-Abgaben (K. O. v. 19. Juni 36) **36.** 198 (G. v. 24. Mai 61 §. 15) **61.** 244.

Regulirung der Parochial-Abgaben bei Zertheilung von Grundstücken und bei Gründung neuer Ansiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §. 7 Nr. 1, §§. 9, 25, 26, 31, 32) **45.** 26 (G. v. 24. Mai 53 §. 6) **53.** 242.

Parochial- und Schullasten in den gemischten Parochien Großdölzig und Quesitz (Rezeß zwischen Preußen

Parochial-Abgaben [Parochial-Lasten] (Forts.) und Königreich Sachsen v. 2. Mai 82 u. Min. Erkl. v. 25. März 83) **83.** 68.

Ablösung der Parochiallasten und Abgaben bei Regulirung gutsherrlicher und bäuerlicher Verhältnisse, Gemeinheitstheilungen ꝛc., s. Ablösung, Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse, Gemeinheitstheilungen.

s. auch Kirchenabgaben, Pfarrabgaben ꝛc.

Parochialverband, Aufhebung desselben zwischen der Kirche zu Großberge und der Dorfschaft Platschow (Staatsvertr. v. 2./15. Janr. 76 u. Min. Erkl. v. 15. Sept. 83) **83.** 340.

Parochie (Parochialverhältnisse), Befugniß der Regierungen zur Zusammenziehung oder Dismembration von Parochien (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 62) 8. 500. — Die Zusammenziehung und Vertheilung von Parochien kann von den Regierungen nur mit Genehmigung des Konsistoriums angeordnet werden (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 6) **26.** 6. — Die Veränderung bestehender, sowie die Bildung neuer Pfarrbezirke gehört zum gemeinschaftlichen Ressort der Konsistorien und Regierungen (V. v. 27. Juni 45 §. 5) **45.** 442. — Kompetenz des Ministers der geistlichen Angelegenheiten und des evangelischen Ober-Kirchenraths in dergleichen Angelegenheiten (Ress. Regl. v. 29. Juni 50 §. 5 Nr. 2) **50.** 346.

Bestimmungen über erloschene Parochien und über die Behandlung des Vermögens derselben (G. v. 13. Mai 33) **33.** 51.

Regulirung der Parochialverhältnisse bei Parzellirung von Grundstücken und bei Gründung neuer Ansiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 9, 25, 31) **45.** 27.

Allgemeine Bestimmungen über Parochialverhältnisse (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §§. 19, 25) **73.** 422.

Vertretung der Gemeinde durch den Kirchenrath bei Parochialveränderungen (G. v. 25. Mai 74 Art. 2 Nr. 4) **74.** 147.

Bildung neuer und Aenderung bestehender Pfarrbezirke in den acht älteren Provinzen (G. v. 3. Juni 76 Art. 23 Nr. 6) **76.** 131. — Parochialveränderungen in der evangelisch-lutherischen Kirche in Schleswig-Holstein und im Konsistorialbezirk Wiesbaden (G. v. 6. April 78 Art. 2 Nr. 5, Art. 14, 31 Nr. 6) **78.** 145.

Aufhebung der Parochialexemtionen (G. v. 3. Juni 76) **76.** 154.

Aufhebung des Verhältnisses der vagirenden und Gastgemeinden in der evangelischen Kirche der Provinz Schlesien (G. v. 16. Febr. 80) **80.** 51.

s. auch Kirchengemeinden, Pfarrgemeinden.

Parteien, Reise- und Zehrungskosten der Parteien in gerichtlichen Angelegenheiten (Geb. Taxe v. 15) **15.** Beil. S. 23 ff. (V. v. 29. März 44 §§. 10, 11) **44.** 75 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 67) **51.** 650. — Reisekosten derselben in Prozessen (G. v. 1. Juli 75 §. 16) **75.** 547.

Reise- und Versäumnißkosten derselben bei gutsherrlich-bäuerlichen Regulirungen, Auseinandersetzungen und Ablösungen (Regl. v. 20. Juni 17 Nr. 15 u. 16) **17.** 199 (Regul. v. 25. April 36 §. 6) **36.** 183. — vergl. (G. v. 18. Febr. 80 §. 8) **80.** 61. — desgl. in Jagdtheilungssachen (V. V. v. 7. März 43 §§. 38, 45, 46) **43.** 123, 139.

Ansatz der Gerichtskosten für den durch die Schuld einer Partei vereitelten Termin in Untersuchungssachen (G. v. 3. Mai 53 §. 10) **53.** 173.

Partikular-Konkurs, Begriff und Verfahren (Konk. O. v. 55 §§. 1, 226, 292 bis 296) **55.** 321. — s. Konkurs.

Parzellen (Trennstücke), Umtausch und Veräußerung von Parzellen solcher Güter, welche in einem Lehn- oder Fideikommißverbande stehen (G. v. 15. Febr. 40 §. 15 Nr. 3, 4, §§. 16. 17) **40.** 22. — insbes. bei Kurmärkischen Lehnen (G. v. 15. Mai 52) **52.** 290.

Allgemeine Bestimmungen über den erleichterten Austausch einzelner Parzellen von Grundstücken (G. v. 13. April 41) **41.** 79 (G. v. 27. Juni 60) **60.** 384. — desgl. über den Abverkauf derselben (G. v. 3. März 50) **50.** 145. — s. Parzellirung.

Haftung der Trennstücke für die hypothekarischen Belastungen des Hauptgrundstücks (G. v. 5. Mai 72 §§. 30, 33) **72.** 438. — Verfahren des Grundbuchamtes bei Abschreibung von Trennstücken (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 58 bis 72) **72.** 456.

Parzellirung (Dismembration, Zertheilung, Zerstückelung von Grundstücken).

Zulässigkeit der Parzellirung des Grundeigenthums (Ed. v. 9. Okt. 7 §. 4) **7.** 171.

Allgemeine Vorschriften über die Parzellirung von Grundstücken (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 1 ff.) **11.** 300. — Abänderung der Bestimmungen im §. 2 lit. c β und §. 3 dieses Edikts (K. O. v. 22. Mai 33) **33.** 65.

Beschränkungen der Zerstückelung bäuerlicher Grundstücke in den ehemals Königlich Westphälischen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 40) **25.** 80. — desgl. in den ehemals Großherzoglich Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen (G. G. v. 21. April 25 §. 20) **25.** 98, 116.

Parzellirung [Dismembration ꝛc.] (Forts.)

Anderweitige Bestimmungen über die Zertheilung von Grundstücken (K. O. u. G. v. 3. Janr. 45 §§. 1 bis 24, 33) 45. 24, 25. — Deklaration des §. 2 dieses Gesetzes hinsichtlich der Aufnahme der Parzellirungsverträge (v. 7. Aug. 46) 46. 395. — Befugniß der Notarien zur Aufnahme solcher Verträge (V. v. 2. Janr. 49 §. 31) 49. 10. — Abänderung dieser und einiger anderen Bestimmungen des Gesetzes vom 3. Januar 1845 (G. v. 24. Febr. 50) 50. 68 (G. v. 24. Mai 53) 53. 241. — Aufhebung der §§. 2, 3, 4 des Gesetzes vom 24. Mai 1853, anderweitige Bestimmung über die Form der Parzellirungsverträge (G. v. 5. Mai 72) 72. 508.

Die in einigen Landestheilen noch bestehende Befugniß des Berechtigten, der Zerstückelung des pflichtigen Grundstücks zu widersprechen, wird aufgehoben (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 2) 50. 80.

Vorschriften über den erleichterten Abverkauf kleiner Grundstücke (G. v. 3. März 50) 50. 145. — insbes. bei Kurmärkischen Lehnen (G. v. 15. Mai 52 §. 6) 52. 291.

Inwieweit bei einer Zerstückelung von Grundstücken die Trennstücke für die darauf haftenden Reallasten verpflichtet sind (G. v. 2. März 50 §. 93) 50. 106.

Verfahren bei Zerstückelung von Grundstücken, auf welchen Domainen-Renten haften (G. v. 2. März 50 §. 64) 50. 128.

Ablösung der an Kirchen, Schulen und milde Stiftungen zu entrichtenden Geldabgaben und Prästationen bei Zerstückelung von Grundstücken (G. v. 15. April 57 §. 7) 57. 365. — Aufhebung dieses Gesetzes, anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 27. April 72 §. 9) 72. 419.

Ablösung der bei der Zerstückelung rentenpflichtiger Grundstücke vertheilten Rentenbeträge durch Kapitalzahlung (G. v. 27. Juni 60) 60. 383.

Feststellung und Fortschreibung der Grundsteuer bei Dismembrationen (G. v. 8. Febr. 67 §. 35) 67. 198.

Berichtigung des Grundbuchs bei Abtrennung von Grundstücken (G. v. 5. Mai 72 §. 33) 72. 439 (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 58 bis 72) 72. 456.

Befugnisse des Kreisausschusses in Dismembrations-Angelegenheiten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 Nr. VIII) 72. 699. — der §. 135 der Kreis-Ordnung ist weggefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222. — vergl. (G. v. 25. Aug. 76 §§. 22, 23) 76. 409 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 147 bis 149) 83. 287.

Bestimmungen über die Zertheilung von Grundstücken in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 56) 56. 613. — Verfahren der Hypothekenbehörden hierbei (G. v. 21. März 68 §§. 13, 125 bis 130) 68. 296.

Parzellirung von Grundstücken in den Hohenzollernschen Landen, wenn Rentenbriefe darauf haften (G. v. 28. Mai 60 §. 15 f) 60. 226.

Parzellirung von Grundstücken in Ostpreußen, Vertheilung der Realabgaben (G. v. 10. März 64) 64. 149. — desgl. von Grundstücken in den acht älteren Provinzen, Vertheilung der öffentlichen Lasten (G. v. 25. Aug. 76 §§. 1 bis 12, 21 bis 26) 76. 405. — allgemein (G. v. 1. Aug. 83 §. 147) 83. 287.

Ablösung der Reallasten bei Zerstückelung von Grundstücken in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §. 52) 73. 15.

Parzellirung von landeskulturrentenbankpflichtigen Grundstücken (G. v. 13. Mai 79 §. 30) 79. 374.

Parzellirung von Grundstücken, welche bei Wassergenossenschaften betheiligt sind (G. v. 1. April 79 §. 52) 79. 307.

Stempelfreiheit für die Verhandlungen wegen Zertheilung von Grundstücken in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 19. Juli 67 §. 3 d) 67. 1192. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67 §. 3 d) 67. 1278.

s. auch Ablösung, Gemeinheitstheilungen ꝛc., Bauergüter, Grundstücke.

Paschenbrück, Erhebung eines Brückengeldes daselbst (Tar. v. 25. Febr. 36) 36. 166.

Pasewalk (Pommern), Tarif für die Entrichtung des Bohlwerksgeldes daselbst (A. E. v. 20. Febr. 54) 54. 91. — desgl. (Tar. v. 9. Febr. 76) 76. 123 Nr. 17.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 439.

Eisenbahn von Pasewalk nach Stettin, desgl. über Straßburg ꝛc., s. Eisenbahnen Nr. 41.

s. auch Chausseen Nr. 139.

Pasquill, s. Beleidigung.

Passage, Aktien-Bauverein in Berlin, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 21. April 70) 70. 383.

Passagiere, s. Reisende.

Passagiergut, Revision des mit der Post oder mit Fuhrgelegenheit beförderten Passagierguts an den Grenzorten, Entrichtung der Steuer von demselben (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 95 bis 97) 18. 128 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 37 bis 39) 38. 50.

Ersatz für Beschädigung desselben auf der Post (G. v. 5. Juni 52 §. 15) 52. 350.

s. auch Reisegepäck, Reisende, Postgarantie.

Passagierstube, Strafbestimmungen gegen die Verletzung des Anstandes, der Sicherheit und der Ordnung in den Passagierstuben (G. v. 5. Juni 52 §§. 44, 50 Nr. 6) **52.** 357.

Paß-Angelegenheiten (Paßwesen, Reisepässe).

1) Ressortverhältnisse. Die Verwaltung der Paß- und Sicherheitspolizei gehört zum Ressort der allgemeinen Polizei-Departements im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 1) **8.** 363 (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 10. — geht demnächst zum Ressort des Departements der höheren und Sicherheitspolizei in demselben Ministerium über (Kön. Bef. v. 24. April 12) **12.** 44. — sodann zum Ressort des Polizei-Ministeriums (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 42 (Ed. v. 22. Juni 17 §. 3 Nr. 3, §. 9 Nr. 3, §. 24) **17.** 153. — wird dem Ministerium des Innern wieder überwiesen (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 3) **19.** 3. — s. Ministerium des Innern.

Theilnahme des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten an dem Paßwesen (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 21 (Ed. v. 22. Juni 17 §. 3 Nr. 2, §. 9 Nr. 2) **17.** 153.

Verwaltung der Paßpolizei durch die Regierungen und Unterbehörden derselben (V. v. 26. Dez. 8 §. 1) **8.** 465 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2d, n) **8.** 482 (V v. 30. April 15 §. 13 Nr. 2) **15.** 88 (Ed. v. 22. Juni 17 §. 3 Nr. 4, §§. 4, 9 Nr. 4, §§. 10, 11, 24) **17.** 153 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 2) **17.** 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) **26.** 7.

Die Bestimmungen über das Paßwesen unterliegen in den Norddeutschen Staaten der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 §. 4 Nr. 1) **67.** 819.

2) Bestimmungen über die Ertheilung und den Gebrauch der Reisepässe (Regl. v. 20. März 13) **13.** 47. — Deklaration dieses Reglements in Ansehung der Frachtfuhrleute, Handwerksgesellen und Viehhändler (v. 20. Febr. 14) **14.** 10. — Anderweitige Vorschriften über die Ertheilung und den Gebrauch der Reisepässe (Ed. v. 22. Juni 17) **17.** 152.

Ertheilung von Pässen an Schiffer und Handeltreibende im gegenseitigen Verkehr mit Polnischen Unterthanen (Vertr. v 19./7. Dez. 18 Art. 6k) **19.** 188 (vergl. Vertr. v. $\frac{11. \text{März}}{27. \text{Febr.}}$ 25 Art. 16, 22) **25.** 64. — desgl. mit Oesterreichischen Unterthanen aus den ehemals zu Polen gehörigen Provinzen (Vertr. v. 22. März 17 Nr. 6) **19.** 214.

In welchen Fällen Reisepässe als polizeiliche Legitimation den Gewerbeschein vertreten (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 137) **11.** 277 (G. v. 30. Mai 20 §. 21b) **20.** 150 (Regul. v. 28. April 24 §§. 5, 6) **24.** 127 (K. O. v. 27. März 28) **28.** 49.

Pässe zur Einführung fremder, zum Einschmelzen bestimmter Kupfermünzen müssen bei den Regierungen nachgesucht werden (K. O. v. 22. Juni 23) **23.** 128.

Beschlagnahme der Reisepässe im Untersuchungsverfahren in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 106) **67.** 959.

3) Verpflichtung der Gensdarmen, der Polizei-Offizianten, Schulzen, Gutsbesitzer, Amtleute, Post-, Forst-, Zoll- und Akziseebedienten, die Pässe zu prüfen und auf die Beobachtung der Paßvorschriften zu wachen (Ed. v. 22. Juni 17 §§. 6, 17 ff.) **17.** 155 (V. v. 30. Dez. 20 §. 12 II Nr. 1) **21.** 5 (Instr. v. 30. Dez. 20 §§. 24, 26 d bis f) **21.** 17.

4) Paßverfahren hinsichtlich der zur See und auf Strömen reisenden Personen, nach den Hafen-Polizei-Ordnungen von Memel (v. 10. Okt. 9 §. 25) **9.** 590. — von Danzig (v. 30. Janr. 21 §§. 31 bis 34, 36) **21.** 27. — von Pillau (v. 14. März 22 §§. 10, 13, 23) **22.** 93. — von Königsberg i. Pr. (v. 14. März 22 §§. 19, 20, 25) **22.** 99. — von Stettin und Swinemünde (v. 22. Aug. 33 §§. 39, 41 ff.) **33.** 93. — von Colbergermünde, Stolpmünde und Rügenwaldermünde (v. 29. April 42 §. 19) **42.** 206.

Beobachtung der paßpolizeilichen Vorschriften auf der Elbschifffahrt (Vertr. v. 13. April 44 Art. 29) **44.** 524. — desgl. auf der Eisenbahn von Hannover nach Minden (Vertr. v. $\frac{4. \text{Dez. } 45}{2. \text{Febr. } 46}$ Art. 6) **46.** 78. — auf der Eisenbahn zwischen Berlin und Dresden (Vertr. v. 6. März 48 Art. 9) **48.** 141. — s. Eisenbahnen.

5) Ausfertigung und Führung der Reisepässe während der asiatischen Cholera (K. O. v. 5. Febr. 32 Nr. 3) **32.** 42 (Instr. v. 31. Janr. 32 §§. 9, 21, 22) **32.** 47. — Paßverfahren gegen die mit ansteckenden Krankheiten behafteten Reisenden (Regul. v. 8. Aug. 35 §. 15) **35.** 245.

6) Zur Verhütung geheimer Verbindungen sollen die bestehenden Paßvorschriften in den Bundesstaaten genau beobachtet und nöthigenfalls geschärft werden (Bund. Beschl. v. 5. Juli 32 Nr. 7) **32.** 218.

7) Gebühren für die Ausfertigung von Pässen (Ed. v. 22. Juni 17 §. 23) **17.** 159 (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 4) **25.** 130. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 27. Febr. 68 §. 3 Nr. 13) **68.** 178.

Paß-Angelegenheiten [Paßwesen ꝛc.] (Forts.)

Stempel für Pässe (Ed. v. 22. Juni 17 §. 23) 17. 159 (Tar. v. 7. März 22) 22. 83. — insbes. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 80) 67. 1306. — desgl. in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 Tar. Nr. 91) 68. 190. — desgl. in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 §. 6 Nr. 6) 69. 367 (Tar. Nr. 91) 69. 373.

Verkauf gestempelter Paßformulare, Bestrafung des unbefugten Handels mit denselben (G. v. 7. März 22 §§. 36, 37) 22. 70.

Gesuche um Ertheilung von Reisepässen sind stempelfrei (G. v. 7. März 22 §. 3 f) 22. 58. — auch in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67 §. 3 h) 67. 1279. — desgl. in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 §. 2 Nr. 6) 68. 186.

8) Strafbestimmung gegen die Anfertigung falscher Pässe im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 48) 8. 261. (Kr. Art. v. 44 Art. 62) 44. 284. — Allgemeine Strafbestimmungen gegen die Anfertigung und den Gebrauch falscher Reisepässe (Str. G. B. v. 51 §. 254) 51. 152 (G. v. 14. April 56 §. 254) 56. 216.

s. auch Leichenpässe, Schiffspässe.

Passarge (Pommern), Alt-Passarger Deichverband gegen Ueberschwemmungen des Frischen Haffes (Stat. v. 19. März 56) 56. 179.

Pässe, Bestrafung derjenigen, welche im Kriege Festungen, Pässe ꝛc. in feindliche Gewalt bringen (Str. G. B. v. 51 §. 69 Nr. 1, §. 70) 51. 115.

Reisepässe, s. Paß-Angelegenheiten.

Passenheim (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 394.

s. auch Chausseen Nr. 34a, b.

Passirgewicht bei den Goldmünzen in Preußen (G. v. 4. Mai 57 §§. 15 bis 17) 57. 309. — desgl. in den übrigen Staaten des Zollvereins und in Oesterreich (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 19, 20) 57. 320. — s. Münz-Konventionen Nr. 2.

Passirscheine, Ausstellung derselben für inländische akzisepflichtige Waaren (V. v. 8. Febr. 19 §. 11) 19. 120. — s. Begleitscheine.

Passow (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 95.

Patente, Strafbestimmung gegen das Abreißen und Beschädigen öffentlicher Patente (Str. G. B. v. 51 §. 107) 51. 123.

Ertheilung von Patenten für neue Erfindungen, s. Erfindungen. — Patente für Exklusivrechte, s.

Patente (Forts.)

Privilegien. — s. auch Subhastations-Patent, desgl. Schifferpatente.

Patentsteuer, Aufhebung derselben in den 1814, 15 mit Preußen vereinigten resp. wiedervereinigten Landestheilen (G. v. 30. Mai 20 §. 9 C b) 20. 137.

Entrichtung der Patrimonial-Abgaben an die Standesherren von Seiten der Patrimonialpflichtigen (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 25, 34) 20. 89.

Verfahren bei Ableistung von Eiden seitens der Häupter der vormals reichsständischen Familien in Prozessen über ihre Patrimonialgerechtsame (K. O. v. 3. Janr. 45) 45. 37 (K. O. v. 5. Dez. 45) 45. 830.

Aufhebung der an die Gerichtsherrschaft zu entrichtenden Abgaben (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 3) 50. 80.

Patria, Feuerversicherungs-Aktiengesellschaft in Berlin (Bek. v. 2. Okt. 68) 68. 883.

Patrimonialgerichte (Patrimonialgerichtsbarkeit, Justitiariate).

1) Befugniß der Land- und Stadtrichter in Westpreußen zur Uebernahme von Justitiariaten adliger Güter (Regl. v. 22. April 6 §. 16) 6. 66.

2) Ressort des Ministeriums des Innern in Angelegenheiten der Patrimonialgerichtsbarkeit (V. v. 27. Okt. 10) 10. 10 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43.

3) Verpflichtung der Patrimonialgerichte zur Haltung der Gesetz-Sammlung (V. v. 27. Okt. 10 §. 5 d) 10. 1. — desgl. zur Haltung des Amtsblattes (V. v. 28. März 11 §. 8) 11. 107.

4) Anordnungen über die Patrimonialgerichte in den mit dem Preußischen Staate wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 20) 14. 94. — Im Großherzogthum Posen findet keine Patrimonialgerichtsbarkeit statt (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 22) 16. 230. — In den mit Preußen vereinigten ehemals Sächsischen Provinzen wird die Patrimonialgerichtsbarkeit in Civilsachen vorläufig beibehalten (Pat. v. 15. Nov. 16 §. 19) 16. 238 (Instr. v. 4. Mai 20 Nr. 2) 20. 66. — ebenso im Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen und in den Grafschaften Wittgenstein (Pat. v. 21. Juni 25 §. 27) 25. 159.

Inwiefern die Patrimonialgerichte in den 1814, 15 mit Preußen vereinigten resp. wiedervereinigten Provinzen zur Führung von Untersuchungen und zur Abfassung des Erkenntnisses in Kriminalsachen berechtigt sind (V. v. 11. März 18 §. 2) 18. 19.

5) Erhebung eines jährlichen Schutzgeldes als Beihülfe zu den Lasten der Patrimonialgerichtsbarkeit in der Provinz Schlesien und der Grafschaft Glatz (Publ. v.

Patrimonialgerichte [Patrimonialgerichtsbarkeit, Justitiariate] (Fortſ.)

8. April 9 §. 5) 9. 588. — desgl. im Cottbuſer Kreiſe, in der Lauſitz und in den übrigen vormals Königlich Sächſiſchen Landestheilen (V. v. 18. Janr. 19 §. 8) 19. 23.

Aufbringung der durch Juſtizviſitationen bei den Patrimonialgerichten entſtehenden Koſten und Auslagen (K. O. v. 26. Sept. 38) 38. 496.

6) Aufbewahrung der Akten und Hypothekenbücher bei den Patrimonialgerichten (K. O. v. 18. Aug. 41) 41. 252. — Anordnungen über die ſichere Unterbringung der Depoſitorien und Gefangenen bei den Patrimonialgerichten (K. O. v. 16. Sept. 42) 42. 249.

7) Aufhebung der Patrimonialgerichtsbarkeit in Civil- und Strafſachen (V. v. 2. Janr. 49 §§. 1 bis 8) 49. 1. — insbeſ. in Schleswig und Holſtein (V. v. 26. Juni 67 §§. 3, 4, 40, 44 bis 49) 67. 1074. — desgl. im Herzogthum Arenberg-Meppen (G. v. 27. Juni 75 §. 2) 75. 327.

8) Berechnung der Dienſtzeit bei Penſionirung der früher im Privatgerichtsdienſte beſchäftigt geweſenen Beamten (G. v. 27. März 72 §. 33) 72. 275.

Patrimonialgerichtsherren, Befugniß derſelben zur Unterſuchung und Beſtrafung geringerer Polizeivergehungen ohne Zuziehung des Gerichtshalters (Dekl. v. 10. Febr. 27) 27. 26. — Anwendung dieſer Deklaration auf die Ausübung der Polizeigerichtsbarkeit durch die Patrimonialgerichtsherren und deren Stellvertreter (V. v. 31. März 38) 38. 253. — ſ. auch Polizeigerichtsbarkeit.

Erleichterungen für die Patrimonialgerichtsherren in Bezug auf die Einrichtung ihrer Depoſitorien (K. O. v. 16. Sept. 42) 42. 249.

Kompetenz der Landes-Juſtiz-Kollegien in den Provinzen Preußen und Schleſien bei Prozeſſen zwiſchen den Patrimonialgerichtsherren und ihren Gerichtseingeſeſſenen (K. O. v. 5. Juli 44) 44. 261.

Gerichtsſtand der Patrimonialgerichtsherren in Unterſuchungen und Injurienſachen (G. v. 11. Aug. 48 §§. 1, 2) 48. 201. — Aufhebung dieſes Gerichtsſtandes (V. v. 2. Janr. 49 §. 10) 49. 4.

Aufhebung der Gerichtsherrlichkeit und der Gerichtsherrſchaft (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 40) 48. 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 42) 50. 22 (V. v. 2. Janr. 49 §§. 1 ff.) 49. 1. — desgl. der von den Nichtangeſeſſenen an die Gerichtsherrſchaft zu entrichtenden Abgaben (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 3) 50. 80.

Patrimonialrichter (Juſtitiarien, Gerichtshalter) ſind nicht verpflichtet, unbeſoldete Stadtämter zu übernehmen (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 130 ff.) 31. 31. — Befreiung derſelben von der Uebernahme von Gemeindeämtern in Weſtphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 119, 121) 41. 319.

Verpflichtung der Dorfgerichte, die von ihnen an- und aufgenommenen Teſtamente dem Gerichtshalter einzuhändigen (Dekl. v. 10. Juli 46) 46. 263.

Beſtimmung über den eximirten Gerichtsſtand der Patrimonialrichter (K. O. v. 31. Okt. 41) 41. 292 (G. v. 11. Aug. 48 §. 1) 48. 201. — Aufhebung deſſelben (V. v. 2. Janr. 49 §. 10) 49. 4.

Regulirung der Dienſt-, Anciennetäts- und Gehaltsverhältniſſe der in den Staatsdienſt übernommenen vormaligen Patrimonialrichter (A. E. v. 19. März 50 Nr. 4) 50. 275.

Berechnung der Dienſtzeit bei Penſionirung derſelben (G. v. 27. März 72 §. 33) 72. 275.

Patronat (Kirchen-Patronat, Patrone).

Bei der Veräußerung von Domainen bleiben die Patronatsrechte von der Ablöſung ausgeſchloſſen (V. v. 16. März 11 §. 1) 11. 157 (vergl. G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 1) 50. 77. — Auch dürfen die Patronatsrechte bei dem Verkauf der Domainen und der aufgehobenen geiſtlichen Güter nicht mit veräußert werden (Kön. Beſ. v. 9. Janr. 12) 12. 3.

Verwaltung des Patronatsrechts über chriſtliche Kirchen auf ſolchen Gütern und Grundſtücken, die ſich im Beſitz von Juden befinden (V. v. 30. Aug. 16) 16. 207 (G. v. 23. Juli 47 §. 3) 47. 264.

Beſtimmungen über die perſönliche Fähigkeit zur Ausübung der Patronatsrechte (G. v. 8. Mai 37) 37. 99.

Wahrnehmung der dem Staate zuſtehenden Patronatsrechte bei Auseinanderſetzungen und Gemeinheitstheilungen ꝛc. (V. v. 22. Nov. 44 §. 11) 45. 21. — ſ. Gutsherrliche ꝛc. Verhältniſſe.

Provinzialrechtliche Beſtimmungen über das Kirchenpatronat in Weſtpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 24, 31, 32, 35, 36) 44. 106. — desgl. in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57 Art. XI Nr. 6) 57. 92.

Reſſortverhältniſſe der Konſiſtorien und Regierungen in Beziehung auf die Ausübung der Patronatsrechte (V. v. 27. Juni 45 §§. 2, 3 Nr. 5) 45. 441. — Kompetenz des Miniſters der geiſtlichen Angelegenheiten und des evangeliſchen Ober-Kirchenraths in dieſen Angelegenheiten (Reſſ. Regl. v. 29. Juni 50 §. 5 Nr. 5) 50. 346.

Beſtimmungen der Verfaſſungs-Urkunde über das Kirchen-Patronat (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 14)

Patronat [Kirchen-Patronat, Patrone] (Fortf.) 48. 377 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 17, 18) 50. 19.

Rechte der Patrone in den evangelischen Kirchengemeinden (A. E. v. 27. Febr. 60 Nr. 6, 7) 60. 91. — Theilnahme derselben an den Kreissynoden in der Provinz Preußen (A. E. v. 5. Juni 61 III Nr. 4, VII) 61. 373. — Wahlfähigkeit der Patrone und Patronatsvertreter zu den Kreissynoden in den Provinzen Brandenburg, Schlesien und Sachsen (A. E. v. 13. Juni 64) 64. 350. — s. Kreissynoden.

Einfluß des Patronats bei Besetzung kirchlicher Stellen (G. v. 5. April 73 Art. 18) 73. 143 (G. v. 11. Mai 73 §. 29) 73. 197.

Theilnahme und Rechte des Patrons in Bezug auf die Geschäfte des Gemeinde-Kirchenraths und die Verwaltung des Kirchenvermögens (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §§. 6, 23, 32, 34, 37, 38, 56) 73. 419 (G. v. 25. Mai 74 Art. 8) 74. 148.

Patronat über die evangelische Kirche in den acht älteren Provinzen (Kirch. Ges. v. 3. Juni 76 Art. 22) 76. 130 (V. v. 9. Sept. 76 Art. III Nr. 3) 76. 396.

Rechtsverhältnisse des Patronats in Betreff der Vermögensverwaltung in der evangelisch-lutherischen Kirche in Schleswig-Holstein (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 4. Nov. 76 §. 71) 76. 436 (G. v. 6. April 78 Art. 6) 78. 147.

Befugnisse der Patrone bei der Vermögensverwaltung in katholischen Kirchengemeinden (G. v. 20. Juni 75 §§. 39 bis 41) 75. 249.

Patronenwagen, Gestellung derselben auf Märschen des Militairs (Regul. v. 26. Sept. 8 §§. 18, 19) 8. 290.

Patrouillen (Militair-Patrouillen), die Leistung der Patrouillendienste gehört zu den besonderen Obliegenheiten der Gensdarmerie (V. v. 30. Dez. 20 §. 12 II Nr. 1) 21. 5 (Instr. v. 30. Dez. 20 §§. 22, 23) 21. 16.

Die von bewaffneten Patrouilleurs begangenen Vergehen und Verbrechen sind mit geschärfter Strafe zu belegen (Kr. Art. v. 44 Art. 41, 42) 44. 282 (V. v. 27. Juni 44 §. 57) 44. 295 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 78) 45. 309.

Bestrafung der Militairpersonen wegen Vergehen gegen Patrouillen (Kr. Art. v. 44 Art. 27) 44. 279 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 134) 45. 318.

Glaubwürdigkeit der zur Aufrechthaltung der öffentlichen Ordnung kommandirten Patrouillen in Untersuchungen wegen Beleidigungen, Widersetzlichkeiten und anderer Vergehen (G. v. 8. April 47) 47. 196.

Patschkau (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 464.

s. auch Chausseen Nr. 300e, 318, 342a und 343.

Pattern (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 740.

Patzetz (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 371e1.

Paulinenaue, Eisenbahn von da nach Neuruppin, s. Eisenbahnen Nr. 277.

Paulinenhütte, Aktiengesellschaft in Dortmund, Errichtung derselben (Bek. v. 16. Febr. 57) 57. 100.

Paul-Narmund (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 28 lit. b.

Pauschquantum (Kosten), in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 24. Juni 75) 75. 395 (G. v. 18. Febr. 80 §§. 96, 97) 80. 77. — desgl. im Verwaltungsstreitverfahren (G. v. 30. Juli 83 §§. 106 u. 107) 83. 221. — dasselbe wird im Verwaltungsbeschlußverfahren nicht erhoben (das. §. 124) 83. 226.

s. auch Kosten.

Pawlowitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 321d4.

Pawonkau (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 293b, e, f.

Pedelle, Aufhebung der Gebühren derselben in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 27. Febr. 68 §. 1) 68. 177.

Peene, Tarif für das Uebersetzen mit der Fähre über die Peene bei Pinnow (v. 5. Juli 21) 21. 109. — desgl. bei Jarmen (v. 29. Juli 35) 35. 178 (Tar. v. 15. Febr. 64) 64. 102. — desgl. bei Stolp (Tar. v. 16. Juni 76) 76. 352 Nr. 7 (v. 12. April 80) 80. 264 Nr. 7.

Erhebung eines Bollwerks- und Pfahlgeldes an der Peene bei Loitz (K. O. u. Tar. v. 11. Febr. 35) 35. 37, 38. — desgl. im Grünschwader Hafen an der Peene (Tar. v. 30. Dez. 74) 75. 35.

Schifffahrtsabgabe für die Befahrung der Peene (K. O. u. Tar. v. 24. Okt. 40) 40. 323, 324. — Ermäßigung dieses Tarifs für Schiffe von geringer Tragfähigkeit (K. O. v. 30. Mai 43 Nr. 4) 43. 268. — Fernere Ermäßigung der Schifffahrtsabgaben (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) 54. 546 (A. E. v. 21. Mai 62) 62. 187 (A. E. v. 25. Juni 63 Nr. 2) 63. 443. — Aufhebung der Schifffahrtsabgaben für das Befahren der Peene (A. E. v. 22. Nov. 67 Nr. 2) 67. 1848.

Erhebung der Lootsengebühren auf den Binnengewässern zwischen Stettin und den Mündungen der Peene und Swine (K. O. u. Tar. v. 24. Okt. 40) 40. 323, 349. — Ergänzungen dieses Tarifs (K. O. v. 29. Dez. 43 Nr. 2, 3) 44. 50. — Neuer Tarif (v. 30. Dez. 74) 75. 31.

Pegestorf (Hannover), Zahlungen können dort auch mit fremdem Papiergelde geleistet werden (V. v. 23. April 69) **69.** 563.

Peilau (Schlesien), Bestätigung der Statuten des Tannenberg-Peilauer Chausseebau-Vereins zu Reichenbach (Bek. v. 8. Juni 56) **56.** 540. — s. auch Chausseen Nr. 345.

Peine (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 511.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 14. Febr. 81) **81.** 24.

Peiskretscham (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 456.

s. auch Chausseen Nr. 267 d, 349 a, b 2.

Peiskretscham - Malapaner Chaussee (Schlesien), s. Chausseen Nr. 267 a u. 274.

Peitz (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 415.

s. auch Chausseen Nr. 86 a.

Pelleningken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 16 a.

Pellworm (Provinz Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 499.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 25. Juli 83) **83.** 128.

Pelplin (Provinz Westpreußen), Heranziehung der im Pelpliner Außendeich belegenen Grundstücke zu den Deichlasten der Damm-Kommune des Marienburger großen Werders (A. E. v. 22. Mai 65) **65.** 638.

s. auch Chausseen Nr. 66 a.

Pelzwerk, Ein- und Ausgangszoll für Pelzwaaren (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 28) **45.** 636 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 28) **60.** 338 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 28) **65.** 250.

Penkun (Pencun, Provinz Pommern), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 439.

s. auch Chausseen Nr. 183 a, b.

Pension.

1) Aeltere Bestimmungen. Bewilligungen von Pensionen bedürfen im Allgemeinen der Genehmigung des Königs (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 9.

Annahme der Pensionsanweisungen bei Veräußerung von Domainen, Forsten und geistlichen Gütern (Ed. v. 27. Juni 11 §. 6 Nr. 21) **11.** 210.

Pension (Forts.)

Pensionen über 400 Thaler sollen mit einem Viertel des Betrages in Tresorscheinen nach dem Nennwerthe gezahlt werden (V. v. 5. März 13 §. 8 Nr. 2) **13.** 25.

Einstweilige Herabsetzung der Pensionen (K. O. v. 12. Mai 14) **14.** 36. — sollen vom 1. Juni 1814 ab wiederum ohne Abzug ausgezahlt werden (K. O. v. 4. Juli 14) **14.** 67.

Auf Pensionen der Grundbesitzer finden die Indult-Bestimmungen keine Anwendung (K. O. v. 17. Nov. 13 Nr. 5) **13.** 135.

2) Pensionen aus Dienstverhältnissen in anderen Staaten:

a) Abkommen mit dem Herzogthum Nassau über die Zahlung der Pensionen (Rez. v. 14./19. Dez. 16 insbes. Art. 4 ff.) **19.** Anh. S. 98.

b) Abkommen mit dem Königreich Westphalen über die Zahlung der Pensionen (Konv. v. 28. April 11 §. 4) **11.** 219. — Liquidation und Berichtigung der Pensionsrückstände aus den Preußischen Ländertheilen des ehemaligen Königreichs Westphalen (K. O. v. 31. Janr. 27 B Nr. 9 u. C Nr. 4) **27.** 15 (K. O. v. 31. Janr. 27) **27.** 19. — Regulirung dieser Pensionsansprüche (Vertr. v. 29. Juli 42 Art. 9, 14) **43.** 81.

c) Uebernahme der Pensionen in den vom Königreich Sachsen abgetretenen Landestheilen (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. XIV) **19.** Anh. S. 23. — Auseinandersetzung mit dem Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach in Betreff der aus vormals Königlich Sächsischen Gebietstheilen übernommenen Pensionen (Konv. v. 1. Mai 26 Art. XII, XX) **26.** Anh. S. 15.

d) Festsetzung eines Präklusivtermins für die Pensionsgesuche der vormals in Herzoglich Warschauischen Diensten befindlich gewesenen Offiziere (Bek. v. 9. April 28) **28.** 45.

e) Bestimmung eines Präklusivtermins für Ansprüche auf Pensionen aus früheren Verhältnissen in den seit 1814/15 mit Preußen vereinigten, resp. wiedervereinigten Provinzen (K. O. v. 30. Juli 22) **22.** 205 (K. O. v. 4. Febr. 23) **23.** 21.

3) Pensionen einzelner Gattungen von Beamten:

a) Festsetzung und Bewilligung der Pensionen für die auf Lebenszeit angestellten Servis-Offizianten (Regul. v. 17. März 10 Nr. 60) **10.** 659.

b) Bestimmung der Pension für entlassene Exekutoren nach Errichtung der Kreis- und Polizei-Direktorien (Ed. v. 30. Juli 12 §§. 57, 58) **12.** 151.

Pension (Forts.)

c) Pensionen der Mitglieder der ehemaligen Dom- und Reichsstifter und des Deutschen Ordens (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 15) **18.** Anh. S. 152 (Instr. v. 30. Mai 20 §. 65 e) **20.** 100. — s. auch Präbenden, Orden (Gesellschaften).

d) Pensionsansprüche der standesherrlichen Beamten (Instr. v. 30. Mai 20 §. 65) **20.** 99.

e) Zahlung der Pensionen aus der Offizier-Wittwen-Kasse an Wittwen schon verstorbener exkludirter Interessenten (K. O. v. 20. Mai 20) **20.** 77 (K. O. v. 24. Juli 20) **20.** 165. — s. Offizier-Wittwen-Kasse.

Die Pensionen der bei der allgemeinen Wittwen-Verpflegungsanstalt versicherten Beamtenwittwen sollen künftig in Silbergeld ausgezahlt werden (G. v. 17. Mai 56 §. 1 d) **56.** 478.

f) Feststellung der Pensionen für Magistratspersonen und andere städtische Beamte (Städte-O. v. 8 §§. 159, 161) **8.** 344 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 99 bis 102) **31.** 24 (V. v. 17. März 31 §§. 15 bis 19) **31.** 39 (K. O. v. 28. Febr. 32 §§. 11, 13) **32.** 117 (K. O. v. 28. April 32) **32.** 142 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 159, 161) **32.** 188. — Bestimmungen über die den Magistrats-Unterbeamten zu gewährenden Pensionen (K. O. v. 28. Dez. 37) **38.** 7. — Pensionsberechtigung der nach der Städte-Ordnung von 1808 angestellten Bürgermeister (G. v. 11. Mai 39) **39.** 174.

Anderweitige Vorschriften über die Pensionen der Bürgermeister und Magistratspersonen in den Städten (Städte-O. v. 53 §§. 65, 82 bis 84) **53.** 284. — insbes. in den Städten Wolgast und Grimmen (G. v. 31. Mai 53 §. 2) **53.** 291. — desgl. in den Städten der Provinz Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 65, 84 bis 86) **56.** 258. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 59, 78, 92, 93) **56.** 426. — ferner in dem ehemaligen Königreich Hannover (A. E. v. 8. Mai 67) **67.** 728. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 72) **67.** 418. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 78, 79) **69.** 612. — ferner in Nassau (G. v. 26. April 69 §. 5) **69.** 630. — s. auch Bürgermeister, Magistratspersonen.

Bestimmungen über die den Gemeindevorstehern und Gemeindebeamten zu gewährenden Pensionen (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 61, 119, 157, 158) **50.** 229. — Pensionen für die Gemeindebeamten in Westphalen (Landgem.-O. v. 19. März 56 §§. 44, 72, 84) **56.** 278. — desgl. in der Rheinprovinz (G. v. 15. Mai 56 Art. 25, 30) **56.** 441. — insbes. der Gemeinde-Forstbeamten in der Rheinprovinz (G. v. 11. Sept. 65) **65.** 989. — s. auch Gemeindebeamte.

Entscheidung über streitige Pensionsansprüche der städtischen und ländlichen Gemeindebeamten (G. v. 1. Aug. 83 §§. 20, 36) **83.** 242.

g) Feststellung der Pension für Elementar-Schullehrer in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 26) **46.** 6.

Pensionsansprüche der Lehrer und Beamten an den höheren Unterrichtsanstalten (V. v. 28. Mai 46) **46.** 214. — Entbindung der größeren Stadtgemeinden von der Bildung eines besonderen Pensionsfonds für dergleichen Lehrer und Beamten (A. E. v. 13. März 48) **48.** 113. — Neuere Bestimmungen über die Pension derselben (G. v. 27. März 72 §§. 6, 14 Nr. 6) **72.** 269.

Bildung eines Hülfs-Pensionsfonds zur Unterstützung der emeritirten evangelischen Geistlichen in Schlesien (A. E. v. 15. Janr. u. Regl. v. 13. Janr. 66) **66.** 53.

Ruhegehalt der evangelisch-lutherischen Geistlichen in Hannover (Emerit. O. v. 16. Juli 73 §§. 3 bis 12) **73.** 386. — Pension der Geistlichen im Geltungsbereiche des Kirchengesetzes vom 3. Juni 1876 (G. v. 15. März 80) **80.** 216.

s. Geistliche, Emeritenfonds.

h) Die Pensionen der Bankbeamten werden von der Bank gezahlt (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 46) **46.** 446.

i) Berechnung der Pension bei den in den Königlichen Staatsdienst übernommenen früheren Patrimonialgerichtsbeamten (V. v. 2. Janr. 49 §. 7) **49.** 3 (G. v. 27. März 72 §. 33) **72.** 275.

k) Berechnung der Pension bei den früher Hohenzollernschen, später in den Preußischen Staatsdienst übernommenen Beamten (A. E. v. 26. Aug. 54) **55.** 33.

l) Aufhebung der Gebühren für die Bewilligung oder Erhöhung von Pensionen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 27. Febr. 68 §. 1) **68.** 177.

m) Uebernahme der Pensionen vormaliger Beamten der freien Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 5. März 69 §. 3) **69.** 379 (Rez. v. 26. Febr. 69 Art. 17, 18) **69.** 389.

n) Neuere Bestimmungen über die Pension der unmittelbaren Staatsbeamten (G. v. 27. März 72 §§. 8 bis 19, 22 bis 29, 32 bis 35) **72.** 270. — Abänderung desselben (G. v. 31. März 82) **82.** 133.

Pension (Fortſ.)

o) Penſion für die Beamten der Weſtpreußiſchen Landſchaft (A. E. v. 9. Aug. 72) **72.** 642 Nr. 6. — desgl. für die Beamten des Neuen landſchaftlichen Kreditvereins der Provinz Poſen (A. E. v. 12. Aug. 72) **72.** 722 Nr. 4. — ſ. Landſchaften.

p) Penſion der richterlichen und nicht richterlichen Beamten der Juſtizverwaltung in Folge der neuen Gerichtsorganiſation (G. v. 24. April 78 §§. 99, 102, 104, 105) **78.** 249.

q) Desgl. der aus Anlaß der anderweiten Organiſation der allgemeinen Landesverwaltung in den Ruheſtand tretenden Beamten (G. v. 26. Juli 80 §§. 83 ff.) **80.** 311 (G. v. 30. Juli 83 §. 150) **83.** 234.

4) Penſionen der Militair-Invaliden (G. v. 6. Juli 65 §§. 3, 5, 6 ff.) **65.** 778. — Penſionserhöhung für die im Kriege invalide gewordenen, desgl. für die durch den aktiven Militairdienſt verſtümmelten oder erblindeten Offiziere und oberen Militairbeamten (G. v. 16. Okt. 66) **66.** 647. — Penſionszulage für die im Kriege verwundeten und verſtümmelten Militair-Invaliden und unteren Militairbeamten (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1, 2) **67.** 217. — ſ. Militair-Penſionen.

5) Beſchlagnahme von Penſionen, Verfahren in den Landestheilen, in welchen das Allg. Landrecht und die Allg. Gerichts-Ordnung keine geſetzliche Kraft haben (K. O. v. 23. Mai 26) **26.** 54.

Beſchlagnahme ſolcher Penſionen, welche invalide Offiziere aus der Artillerie-Penſions-Zuſchußkaſſe erhalten (K. O. v. 20. März 28) **28.** 43.

Inwieweit die von Offizieren, Militair- und Civil-Beamten bereits erhobenen Penſionen bei Exekutions-Vollſtreckungen von der Abpfändung befreit ſind (K. O. v. 11. Dez. 31) **32.** 2. — Einführung dieſer Kab. Order in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 1. April 67, Zuſamm. III B Nr. 7) **67.** 523.

Bei Berechnung der zuläſſigen Penſionsabzüge ſollen die Wittwenkaſſen-Beiträge vorweg in Abzug gebracht werden (K. O. v. 29. März 34) **34.** 70.

Beſchlagnahme der Penſion im Wege der Exekution, Vertheilung derſelben unter mehrere Gläubiger (V. v. 4. März 34 §§. 15 bis 21) **34.** 35 (Konk. O. v. 55 §§. 377 bis 381, 439) **55.** 410. — Anſatz der Gerichtskoſten in ſolchen Fällen (K. O. v. 11. Okt. 46) **46.** 473 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 13) **51.** 638.

Beſchlagnahme der Penſionen von Beamten in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein im Wege des gerichtlichen Verfahrens (V. v. 24. Juni 67 §. 104) **67.** 914 (V. v. 23. Sept. 67 §. 3) **67.** 1620.

Beſchlagnahme der Penſion bei Exekutionsvollſtreckungen wegen rückſtändiger Abgaben und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 34) **43.** 363. — desgl. in Weſtphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 33) **45.** 455. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 30) **58.** 96. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 33) **53.** 920. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 22. Sept. 67 §. 32) **67.** 1565.

Neuere Beſtimmungen über die Ceſſion, Verpfändung und Beſchlagnahme von Penſionen der unmittelbaren Staatsbeamten, ſowie der Lehrer und Beamten an den höheren Unterrichtsanſtalten mit Ausſchluß der Univerſitäten (G. v. 27. März 72 §§. 26, 31) **72.** 274.

Pfändung von Penſionen im Verwaltungszwangsverfahren (V. v. 7. Sept. 79 §. 52) **79.** 601.

6) Allgemeine Beſtimmungen.

Inwieweit von Penſionen der Beamten Beiträge zu den Gemeindelaſten zu entrichten ſind (G. v. 11. Juli 22 §§. 9, 10 a, b, §. 12) **22.** 186. — insbeſ. in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 2 u. 4, §§. 2 ff.) **67.** 1648.

Befreiung der Wittwen-Penſionen von den Gemeindelaſten (Dekl. v. 21. Janr. 29) **29.** 9.

Gegen die Penſionirung und die Höhe der Penſion iſt der Rechtsweg nicht geſtattet, Ausnahme von dieſer Regel (K. O. v. 21. Mai 25) **25.** 147. — Anwendung dieſer Beſtimmungen auf die Penſionen der Offiziere und Militair-Beamten (K. O. v. 12. Nov. 36) **36.** 317. — Anderweitige Beſtimmungen über die Zulaſſung des Rechtsweges wegen Penſionsanſprüche der Beamten (G. v. 24. Mai 61 §§. 1 bis 8) **61.** 242 (G. v. 27. März 72 §§. 23, 30) **72.** 273.

Rückſtändige Penſionen verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 5) **38.** 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 5) **45.** 484.

Beamte können von dem aus Nebenämtern oder Geſchäften herrührenden Einkommen auf Penſion keinen Anſpruch machen (K. O. v. 13. Juli 39 Nr. 4) **39.** 235. — Neuere Beſtimmungen hierüber (G. v. 27. März 72 §. 12) **72.** 271.

Inwieweit der Wohnungsgeldzuſchuß bei Feſtſtellung der Penſion mit in Anrechnung zu bringen iſt (G. v. 12. Mai 73 §. 6) **73.** 210.

Pension (Forts.)

7) Stempel zu Pensionen. Stempelfreiheit der Quittungen über die aus der Justiz-Offiziantenwittwen-Kasse zu zahlenden Pensionen (K. O. v. 2. März 14) **14.** 18. — Berechnung des Quittungsstempels von anderen Pensionen (G. v. 7. März 22 §. 8) **22.** 61. — Aufhebung des Quittungsstempels (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 7) **73.** 131.

Ermäßigung der Stempel-Abgabe von Pensionen, welche Brodherrschaften ihren Dienstboten und Hausoffizianten hinterlassen (K. O. v. 1. Dez. 22) **23.** 1. — Neuere Bestimmung (G. v. 30. Mai 73 Tar. A Befr. Nr. 2 d) **73.** 342.

8) Verlust der Pension bei Entlassung der Beamten im Wege des Disziplinar-Verfahrens (V. v. 29. März 44 §§. 18, 31) **44.** 80. — insbes. bei richterlichen Beamten (V. v. 10. Juli 49 §. 18 Nr. 4) **49.** 257 (G. v. 7. Mai 51 §. 15 Nr. 4) **51.** 221. — desgl. bei nichtrichterlichen Beamten (V. v. 11. Juli 49 §. 19 Nr. 2) **49.** 274 (G. v. 21. Juli 52 §. 16 Nr. 2) **52.** 468.

Verlust der Pension wegen begangener Verbrechen (K. O. v. 21. Mai 25) **25.** 147 (K. O. v. 12. Nov. 36) **36.** 317. — Beamte, welche die Amtsverschwiegenheit verletzen, sollen ohne Pension aus dem Dienste entfernt werden (K. O. v. 21. Nov. 35) **35.** 237. — Verlust der Pension wegen Theilnahme am Handel mit Negersklaven (V. v. 8. Juli 44 §. 7) **44.** 401.

Allgemeine Bestimmungen über den Verlust der Pension wegen begangener Verbrechen (V. v. 10. Juli 49 §. 9) **49.** 255 (V. v. 11. Juli 49 §. 10) **49.** 273 (Str. G. B. v. 51 §. 23) **51.** 106.

9) Etat der jährlichen Ausgaben für Pensionen der Civilbeamten (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 63) **73.** 80.

s. auch Militair-Pensionen, Wittwen-Pensionen.

Pensionaire, Heranziehung der Pensionaire zur Einkommensteuer (Regl. v. 23. Febr. 8 §§. 48a, 49a bis d u. Anl. C) **8.** 210, 216.

Pensionaire, welche freiwillig in den Kriegsdienst eintreten, sollen an ihrer Pension keinen Abzug erleiden (Bek. v. 6. Mai 15 Nr. 15, 16) **15.** 43.

Den Hinterbliebenen der Pensionaire soll außer dem Sterbemonat noch ein Gnadenmonat zu Theil werden (K. O. v. 27. Mai 16) **16.** 201 (K. O. v. 19. Dez. 16) **17.** 6. — Auf den Gnadenmonat haben die Gläubiger des verstorbenen Pensionairs keine Ansprüche (K. O. v. 15. Nov. 19) **20.** 45. — Neuere Bestimmung (G. v. 27. März 72 §. 31) **72.** 275. — s. Gnadenmonat.

Pensionaire (Forts.)

Pensionirte Civilbeamte sollen bei Schuldklagen vom Personalarrest fernerhin nicht befreit sein (K. O. v. 29. März 23) **23.** 39. — ebenso nicht pensionirte Offiziere (K. O. v. 6. Okt. 23) **23.** 167. — Auf solche Schulden der Pensionaire, welche dieselben schon früher kontrahirt haben, finden diese Vorschriften keine Anwendung (K. O. v. 27. Janr. 26) **26.** 14. — s. Personalarrest.

Beitragspflichtigkeit der Pensionaire zu den Gemeindelasten (G. v. 11. Juli 22 §§. 9 ff.) **22.** 186. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 2 u. 4, §§. 2 ff.) **67.** 1648.

Städtische Pensionaire sind zur Annahme besoldeter Stadtämter nur verbunden, wenn dieselben dem früheren Dienstverhältnisse gleich oder ähnlich sind (Rev. Städte-O. v. 31 §. 101) **31.** 25. — Bestimmung über den Wegfall der Pension bei anderweitiger Anstellung der städtischen Pensionaire im Staats- oder Gemeindedienste (Rev. Städte-O. v. 31 §. 101) **31.** 25 (Städte-O. v. 53 §§. 65, 84) **53.** 285. — insbes. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 72 Schlußs.) **67.** 419. — desgl. in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 78) **69.** 612.

In welchen Fällen das Recht der Pensionaire auf den Bezug der Pension ruht (G. v. 27. März 72 §§. 27 bis 29) **72.** 274.

Betheiligung der Pensionaire an der Gründung und Verwaltung von Aktien-, Kommandit- und Bergwerksgesellschaften (G. v. 10. Juni 74 §. 4) **74.** 244.

s. auch Militair-Pensionen, Pension.

Pensionirung, Befugnisse und Verpflichtungen der Regierungen hinsichtlich der Pensionirung von Beamten (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12 Nr. 3) **17.** 256.

Pensionirung der Landräthe, welche die Funktionen der Kreis-Direktoren nicht versehen können (Ed. v. 30. Juli 12 §§. 24, 25) **12.** 147.

Ueber die Pensionirung der Subalternbeamten in der Justizverwaltung muß jederzeit an den Justiz-Minister berichtet werden (K. O. v. 31. Dez. 27 Nr. 8) **28.** 7.

Unfreiwillige Pensionirung der in Untersuchung gewesenen Geistlichen und Schullehrer (K. O. v. 27. April 30) **30.** 81 (K. O. v. 29. März 37) **37.** 70.

Pensionirung der städtischen Magistrats-Mitglieder und Beamten (Städte-O. v. 8 §§. 159, 161) **8.** 344 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 99 bis 102) **31.** 24 (Gem. O. v. 50 §§. 61, 119, 157, 158) **50.** 229 (Städte-O. v. 53 §§. 65, 82 bis 84) **53.** 284. — Pensionirung der

Pensionirung (Forts.)
Magistrats-Unterbeamten (K. O. v. 28. Dez. 37 Nr. 5) 38. 8. — Pensionirung der städtischen Beamten im ehemaligen Königreich Hannover (A. E. v. 8. Mai 67) 67. 728. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 72) 67. 418. — ferner in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 78, 79) 69. 612. — desgl. in Nassau (G. v. 26. April 69 §. 5) 69. 630.

Entscheidung über streitige Pensionsansprüche der städtischen Gemeindebeamten und derjenigen der Landgemeinden (G. v. 1. Aug. 83 §§. 20, 26) 83. 242.

Pensionirung der Elementar-Schullehrer in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §§. 26, 27) 46. 6. — Pensionirung der Lehrer und Beamten an den höheren Unterrichts-Anstalten (V. v. 28. Mai 46) 46. 214. — Neuere Bestimmungen hierüber (G. v. 27. März 72 §§. 6, 14 Nr. 6) 72. 269.

Pensionirung der in den Königlichen Dienst übernommenen bisherigen Patrimonialgerichtsbeamten (V. v. 2. Janr. 49 §. 7) 49. 3 (G. v. 27. März 72 §. 33) 72. 275.

Allgemeine Bestimmungen über das bei Pensionirung der Beamten zu beobachtende Verfahren (V. v. 29. März 44) 44. 90. — Diese Vorschriften treten in Beziehung auf richterliche Beamte außer Kraft (V. v. 6. April 48 §. 3) 48. 87.

Anderweitige Bestimmungen über das Verfahren bei unfreiwilliger Pensionirung richterlicher Beamten (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 86) 48. 387 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 87) 50. 30 (V. v. 10. Juli 49 §§. 58 bis 66) 49. 265 (G. v. 7. Mai 51 §§. 56 bis 64) 51. 229 (G. v. 27. März 72 §. 30) 72. 275. — Unfreiwillige Pensionirung der nichtrichterlichen Beamten (V. v. 11. Juli 49 §. 94 Nr. 3, §§. 95 bis 102) 49. 290 (G. v. 21. Juli 52 §. 87 Nr. 3, §§. 88 ff.) 52. 485 (G. v. 27. März 72 §. 30) 72. 275. — Unfreiwillige Pensionirung der Präsidenten und der Mitglieder der Ober-Rechnungskammer (G. v. 27. März 72 §. 5 Abs. 3 u. 6) 72. 279.

Verfahren bei Pensionirung von Justizbeamten und anderen Staatsbeamten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 12. Nov. 66) 66. 734 (A. E. v. 17. Janr. 67) 67. 31. — Nähere Bestimmungen über die Pensionsansprüche dieser Beamten (V. v. 6. Mai 67) 67. 713. — Pensionirung derselben im Wege des Disziplinarverfahrens (V. v. 23. Sept. 67 Art. 1 ff.) 67. 1613.

Abänderung der bestehenden Disziplinargesetze (G. v. 9. April 79) 79. 345.

Pensionirung (Forts.)
Neuere Bestimmungen über die Pensionirung der Staatsbeamten (G. v. 27. März 72) 72. 268 (G. v. 31. März 82) 82. 133.

Pensionirung der Beamten der Westpreußischen Landschaft (A. E. v. 9. Aug. 72) 72. 642 Nr. 6. — desgl. der Beamten des Neuen landschaftlichen Kreditvereins der Provinz Posen (A. E. v. 12. Aug. 72) 72. 722 Nr. 4. — s. Landschaften.

Pensionirung der Geistlichen, s. Emeritirung.

Pensions-Anstalten, Einklagung und Einziehung der rückständigen Schul- und Pensionsgelder (K. O. v. 19. Juni 36 Nr. 1, 6) 36. 198 (G. v. 24. Mai 61 §. 15) 61. 244.

Forderungen der Pensions- und Verpflegungs-Anstalten für Unterhalt, Unterricht und Erziehung verjähren mit dem Ablauf von zwei Jahren (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 3) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 3) 45. 483.

Sportelfreiheit der Pensions-Anstalten in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 6) 51. 623.

s. auch Erziehungs-Anstalten, Privat-Schulen.

Pensionsbeiträge, Bestimmungen über die Entrichtung derselben von dem Einkommen der Beamten aus Nebenämtern und Nebengeschäften (K. O. v. 13. Juli 39 Nr. 4) 39. 235.

Einziehung der Pensionsbeiträge der Lehrer und Beamten an den höheren Unterrichts-Anstalten (A. E. v. 13. März 48) 48. 113.

Entrichtung des Zwölftel-Pensionsabzugs von Seiten der Patrimonial-Justizbeamten bei ihrem Eintritt in den unmittelbaren Staatsdienst (V. v. 2. Janr. 49 §. 7) 49. 3.

Pensionsbeiträge der früher Hohenzollernschen, später in den Preußischen Staatsdienst übernommenen Beamten (A. E. v. 26. Aug. 54) 55. 33.

Betrag der jährlichen Einnahme von den Pensionsbeiträgen (Staatsh. Et. für 67 Nr. 12 sub 2) 66. 817. — Pensionsbeiträge werden seitdem nicht mehr erhoben (Staatsh. Et. für 68 Nr. 12) 68. 100.

Pensionsbeiträge der Geistlichen (Kirch. G. v. 26. Janr. 80 §§. 12 ff.) 80. 218 (G. v. 15. März 80 Art. 1, 4, 5) 80. 216.

Pensionsfonds der evangelischen Landeskirche, aus demselben wird der Ruhegehalt emeritirter Geistlichen gewährt (G. v. 15. März 80) 80. 216 (Kirch. G. v. 26. Janr. 80 §§. 1, 10 ff., 18) 80. 218.

Pensions-Reglement vom 30. April 1825, tritt außer Kraft (G. v. 27. März 72 §. 38) **72.** 276.

Pensions-Reglement für die Beamten der Westpreußischen Landschaft (A. E. v. 9. Aug. 72) **72.** 642 Nr. 6. — desgl. für die Beamten des Neuen landschaftlichen Kreditvereins der Provinz Posen (A. E. v. 12. Aug. 72) **72.** 722 Nr. 4.

Pepiniere für Militair-Aerzte, die Einrichtung und Verwaltung derselben verbleibt der Militairbehörde (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 11.

Peräquations-Angelegenheiten (Lieferungs-, Aequivalentgelder- und Central-Steuer-Angelegenheiten).

Regulirung derselben zwischen dem Königreich Sachsen und Preußen (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 10 bis 15) 15. 64 (Konv. v. 23. Juli 17) **19.** Anh. S. 69. — Bestätigung dieser Konvention (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. IX Nr. 1) **19.** Anh. S. 16.

Regulirung des Peräquations- und Central-Steuer-Kassen-Schuldenwesens im Herzogthum Sachsen (K. O. v. 2. Sept. 21) **21.** 185. — Anwendung dieser Bestimmungen auf das Kriegsschuldenwesen der Nieder-Lausitz (K. O. v. 23. Juli 29) **29.** 99.

Auseinandersetzung mit dem Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach wegen dieser Angelegenheiten in Beziehung auf die ehemals Königlich Sächsischen Gebietstheile (Konv. v. 1. Mai 26 Art. VII, VIII) **26.** Anh. S. 6.

Perchthal (Rheinprovinz), Bildung einer Wiesengenossenschaft des Perchthales zu Laufersweiler im Kreise Simmern (Stat. v. 1. Juli 68) **68.** 699.

Pergamentenmacher (Pergamenter), Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 67) **11.** 270. — Allgemeine Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb der Pergamenter (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) **45.** 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Perhorrescenzgesuche, Begründung derselben in Civilprozessen (V. v. 14. Dez. 33 §. 5 Nr. 5 bis 7) **33.** 303

Zulässigkeit der Nichtigkeitsbeschwerde, wenn der Richter ein gesetzlich begründetes Perhorrescenzgesuch nicht beachtet hat (Dekl. v. 6. April 39 Art. 3 Nr. 3, Art. 17) **39.** 128 (Instr. v. 7. April 39 Nr. 15) **39.** 138.

Bestimmung des anderweitigen Gerichtsstandes im Fall der Perhorrescenz (G. v. 26. April 51 Art. V Nr. 2) **51.** 183.

Perl (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 563.

Perleberg (Provinz Brandenburg), die Civilgerichtsbarkeit über die Preußischen Militairpersonen in Holstein und Schleswig wird dem Kreisgericht in Perleberg übertragen (V. v. 15. März 66 §. 2) **66.** 141.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 429 (V. v. 22. Sept. 82) **82.** 349.

Ausfertigung von Stadtobligationen der Stadt Perleberg im Betrage von 210 000 Mark (Priv. v. 23. März 81) **81.** 284 Nr. 16.

Bau einer Eisenbahn von Perleberg nach Wittenberge durch die Stadtgemeinde Perleberg (Konz. Urk. v. 17. Juni 81) **81.** 304 Nr. 10.

Perleberger Wiesenverband (Stat. v. 13. Mai 67) **67.** 793.

s. auch Chausseen Nr. 125.

Perlen, s. Juwelen, Kleinodien.

Perlin-Mersiner Bruch im Kreise Lauenburg, Bildung einer Genossenschaft zur Melioration desselben (Stat. v. 19. März 66) **66.** 152.

Permissionsgesuche für Bergwerke und Gräbereien in den linksrheinischen Landestheilen, Verhandlung und Entscheidung darüber (G. v. 10. Juni 61 §§. 3 bis 5) **61.** 426 (G. v. 24. Juni 65 §§. 5, 8) **65.** 706.

Perrückenmacher, Nachweis ihrer Befähigung zum Gewerbebetriebe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Persien, Freundschafts- und Handelsvertrag zwischen den Staaten des Zollvereins und Persien (v. 25. Juni 57) **58.** 249.

Personalarrest. 1) Suspension des Personalarrestes gegen Grundbesitzer während des Indults (K. O. v. 17. Nov. 13 Nr. 8) **13.** 135. — s. Indult.

2) Unzulässigkeit des Personalarrestes gegen die im aktiven Dienste stehenden Civilbeamten (K. O. v. 29. März 23) **23.** 39. — desgl. gegen Oekonomie-Kommissarien, Feldmesser und Baukondukteure während ihrer Anstellung oder Beschäftigung bei öffentlichen Behörden (K. O. v. 19. Janr. 33) **33.** 4.

Gegen pensionirte Civilbeamte und gegen Wartegeld-Empfänger kann, wenn sie nicht kommissarisch beschäftigt sind, der Personalarrest vollstreckt werden (K. O. v. 29. März 23) **23.** 39. — desgl. gegen pensionirte und auf Wartegeld stehende Offiziere (K. O. v. 6. Okt. 23) **23.** 167. — Diese Bestimmungen finden auf solche

Perſonalarreſt (Fortſ.)
Schulden, welche ſchon früher kontrahirt waren, keine Anwendung (K. O. v. 27. Janr. 26) **26.** 14.

Die Vollſtreckung des Wechſelarreſtes iſt gegen Perſonen des Soldatenſtandes unzuläſſig, auf Militairbeamte finden dagegen die für Civilbeamte gegebenen Vorſchriften Anwendung (G. v. 15. Febr. 50 §. 5) **50.** 54.

Anderweitige Beſtimmungen über den Perſonalarreſt in Wechſelſachen (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2, Art. 2 §. 1) **63.** 357.

Inwieweit die Vollſtreckung des Perſonalarreſtes gegen Militairperſonen im Bezirk des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein zuläſſig iſt (G. v. 23. Mai 59 §. 4) **59.** 318. — desgl. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (A. E. v. 1. April 67 Zuſamm. D) **67.** 527.

3) Dauer des Arreſtes, der Perſonalarreſt ſoll bei Schuldgefangenen in der Regel nur ein Jahr dauern (K. O. v. 5. Juli 32) **32.** 176. — bei Wechſelſchuldnern fünf Jahre (G. v. 11. Mai 39) **39.** 173 (K. O. v. 11. Okt. 39) **39.** 329.

Anwendung des Perſonalarreſtes von höchſtens einjähriger Dauer bei Exekutionen wegen Leiſtung von Handlungen (V. v. 4. März 34 §. 9) **34.** 33.

Anderweitige Vorſchriften über die Dauer des Perſonalarreſtes (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2g, Art. 2 §§. 2 bis 5) **63.** 358.

4) Beſondere Beſtimmungen:

a) Das den Regierungen beigelegte fiskaliſche Exekutionsrecht erſtreckt ſich auch auf die Verhängung des Perſonalarreſtes (K. O. v. 31. Dez. 25 D XII b) **26.** 11 (K. O. v. 6. Mai 36) **36.** 194.

b) Die Vollſtreckung des Perſonalarreſtes wegen rückſtändiger Geld- oder Naturalzinſen an ſtädtiſche Kaſſen iſt Sache der Gerichte (V. v. 2. Dez. 37 §. 8) **38.** 3.

c) Wiederherſtellung der kürzeren Friſten zur Einlegung der Rechtsmittel in Perſonalarreſtſachen, die nicht mit der Hauptſache zugleich verhandelt werden (Dekl. v. 6. April 39 Art. 14b) **39.** 131 (V. v. 21. Juli 46 §. 13 Nr. 1, 4) **46.** 294.

d) Inwiefern der Perſonalarreſt gegen Beſitzer von Grundſtücken zuläſſig iſt (G. v. 20. März 54 §. 19) **54.** 120.

e) In welchen Fällen gegen den Gemeinſchuldner nach der Konkurseröffnung Perſonalarreſt vollſtreckt werden kann (Konk. O. v. 55 §§. 9, 137 bis 140, 201, 280, 286) **55.** 323.

5) Anſatz der Gerichtskoſten für die Vollſtreckung des Perſonalarreſtes (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 14 Nr. 2) **51.** 638.

6) Kompetenz der Rheiniſchen Gerichte zur Entſcheidung von Prozeſſen gegen Ausländer, wenn Perſonalarreſt angelegt worden iſt (G. v. 2. Mai 23 §. 4) **23.** 107.

Einführung des Perſonalarreſtes in Handelsſachen in den zum Jurisdiktionsbezirke des Rheiniſchen Appellationsgerichtshofes zu Cöln gehörigen, auf dem rechten Rheinufer gelegenen Landestheilen (K. O. v. 17. April 33) **33.** 34.

In Handelsſachen können die Rheiniſchen Friedensgerichte auf Perſonalarreſt nicht erkennen (V. v. 11. Mai 43 §. 3) **43.** 182.

Beſtimmungen über den Perſonalarreſt wegen handels- und wechſelrechtlicher Verpflichtungen in der Rheinprovinz (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 50, 51) **61.** 466.

7) Vollſtreckung des Perſonalarreſtes im Bezirk des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein (G. v. 23. Mai 59) **59.** 317.

8) Beſtimmungen über die Vollſtreckung des Perſonalarreſtes in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 24. Juni 67 §. 102) **67.** 913. — insbeſ. gegen Beamte (ebend. §. 104) **67.** 914 (V. v. 23. Sept. 67 §. 3) **67.** 1620. — Vollſtreckung deſſelben im Wege der adminiſtrativen Exekution zur Einziehung von Steuern, Abgaben, Koſten ꝛc. (V. v. 22. Sept. 67 §. 2) **67.** 1554.

ſ. auch Wechſelarreſt, Arreſt.

Perſonaldezem, Entrichtung deſſelben an die Geiſtlichen in Weſtpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 59 bis 61) **44.** 109.

Perſonalſteuer, ſ. Perſonenſteuer.

Perſonenfuhren, ſ. Lohnfuhren, Fuhrwerk.

Perſonengeld für Beförderung von Reiſenden mit der Poſt, Beſtimmungen darüber (G. v. 5. Juni 52 §§. 37, 50 Nr. 5) **52.** 355. — ſ. auch Fahrpoſten.

Perſonenſtand, Beurkundung des Perſonenſtandes evangeliſcher Preußiſcher Unterthanen in außereuropäiſchen Ländern (G. v. 3. April 54) **54.** 469.

Verbrechen und Vergehen in Beziehung auf den Perſonenſtand (Str. G. B. v. 51 §§. 138, 139) **51.** 129 (G. v. 14. April 51 Art. XII §. 4) **51.** 96.

Koſten für die Beglaubigung des Perſonenſtandes in Kurheſſen und den vormals Bayeriſchen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 14) **67.** 1394.

Personenstand (Forts.)

Die Führung der Personenstands-Register kann in Schleswig-Holstein dem Bürgermeister übertragen werden (G. v. 14. April 69 §. 90 Nr. 2) **69.** 616.

Neue Bestimmungen über die Beurkundung des Personenstandes (G. v. 9. März 74) **74.** 95. — Einführung des Reichsgesetzes v. 6. Febr. 1875 über die Beurkundung des Personenstandes (V. v. 14. Febr. 75) 75. 93.

Personenstandsbeamte, s. Civilstandsbeamte.

Personenstands-Register, s. Civilstands-Register, Personenstand.

Personensteuer, Einführung einer Personensteuer für das platte Land und für die kleinen Städte (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 6) **11.** 258. — Frauen und Kinder, deren Männer resp. Väter im Militair dienen, sind von der Personensteuer befreit (K. O. v. 11. Aug. 13) **13.** 102. — Allgemeine Aufhebung dieser Steuer (G. v. 30. Mai 20 §. 9 B a) **20.** 136. — Aufhebung der Personensteuer im Herzogthum Sachsen, desgl. der Französischen und Bergischen Personalsteuer in den westlichen Provinzen (G. v. 30. Mai 20 §. 9 B b, d) **20.** 136.

Einführung der Klassensteuer an Stelle der Personensteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 4 d, e) **20.** 141. — s. Klassensteuer.

Befreiung der Standesherren und der Mitglieder ihrer Familie von allen Personensteuern (Instr. v. 30. Mai 20 §. 13 b) **20.** 84.

Aufhebung der Personensteuer im vormaligen Königreich Hannover (V. v. 28. April 67 §. 1 Nr. 2) **67.** 533.

Persönliche Freiheit, s. Freiheit.

Pertinenzien (Zubehörstücke), Haftung derselben für die Belastungen des Hauptgrundstücks (G. v. 5. Mai 72 §§. 30, 32, 33) **72.** 438. — Eintragung derselben im Grundbuche (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 5 u. 9) **72.** 447. — Zuschreibung und Abschreibung derselben (G. v. 5. Mai 72 §§. 32, 33) **72.** 438 (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 60, 61) **72.** 456.

Besondere Bestimmungen für Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 21. März 68 §§. 6, 14) **68.** 294 (G. v. 26. Mai 73 §§. 15, 20, 21) **73.** 231. — desgl. für Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 38) **73.** 247.

Kosten für die Eintragung von Zubehörstücken (Grundb O. v. 5. Mai 72 Tar. §. 3 Nr. 1) **72.** 504.

Peru (Freistaat), Vertrag zwischen Preußen, Peru ꝛc. über die Ablösung des Scheldezolles (v. 16. Juli 63) **64.** 73.

Peter, St. (Kapitel im Flecken Nörten), wird von Preußen an Hannover abgetreten (Trakt. v. 29. Mai 15 Art. 2) 18. Anh. S. 16.

Petersburg, Herstellung einer Eisenbahn zwischen Königsberg und Petersburg, s. Eisenbahnen Nr. 195.

Petershagen (Provinz Westphalen) Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 521.

s. Chausseen Nr. 617.

Petershagen (Provinz Brandenburg), Eisenbahn von Rüdersdorf nach Petershagen, s. Eisenbahnen Nr. 28.

Peterswaldau (Schlesien), s. Chausseen Nr. 319, 328.

Peterwitz (Polnisch, Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 240 d.

Petition (Realabgabe), s. Kalende.

Petitionen (Bittschriften), Bestimmungen über den Abdruck der ständischen Petitionen (K. O. v. 2. Nov. 33) **34.** 91 (V. v. 30. Juni 43 §. 1 Nr. 3) **43.** 258 (K. O. v. 11. Dez. 46) **47.** 2. — s. Censur.

Den Kammern dürfen Bittschriften nicht in Person überreicht werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 80) **48.** 386 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 81) **50.** 29.

Behandlung der Petitionen an den Norddeutschen Reichstag (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 23) **67.** 825.

Abfassung von Petitionen des Kreistages (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 126) **72.** 693 u. **81.** 219.

Petitionen der Amtsversammlungen in den Hohenzollernschen Landen (Amts- und Landes-O. v. 2. April 73 §. 36) **73.** 154.

s. auch Gesuche, Adressen.

Petitionsrecht der Provinzialstände (G. v. 5. Juni 23 III Nr. 3) **23.** 130. — s. die betreffenden Gesetze über die Provinzialstände, z. B. für die Mark Brandenburg und das Markgrafenthum Niederlausitz (G. v. 1. Juli 23 §. 49) **23.** 137.

Bestimmungen über das Petitionsrecht des Vereinigten Landtags (Pat. v. 3. Febr. 47 Nr. 3 c) **47.** 34 (V. v. 3. Febr. 47 §§. 13, 16, 20, 21) **47.** 37. — Ausübung des Petitionsrechts seitens des Vereinigten ständischen Ausschusses (V. v. 3. Febr. 47 §§. 5, 8, 10) **47.** 41.

Allgemeine Bestimmungen über das Petitionsrecht (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 30) **48.** 379 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 32, 39) **50.** 21.

Petitionsrecht der Provinziallandtage (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 43) **75.** 343 u. **81.** 243.

Petroleum, Errichtung einer Aktiengesellschaft »Petroleum-Lagerhof« in Berlin (Bek. v. 19. Mai 70) **70.** 368.

Pfahlbude bei Braunsberg (Provinz Preußen), Entrichtung der Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen daselbst (A. E. u. Tar. v. 21. Juli 62) **62.** 236 (Tarif v. 25. März 75) **75.** 268.

Pfähle, Strafe für die Beschädigung von Prellsteinen und Pfählen an den Chausseen (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 18) **40.** 99. — desgl. auf den Privatwegen (Feld-Pol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 3) **47.** 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 1) **56.** 206.

Strafe für die Fortnahme oder Beschädigung von Pfählen, welche zur Abgrenzung, Absperrung oder Vermessung von Grundstücken und Wegen dienen (Feld-Pol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 4) **47.** 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 2) **56.** 206.

Strafe für die Beschädigung und Zerstörung der Baum- und Prellpfähle in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 1) **67.** 924. — desgl. für die Fortnahme von Merkpfählen (ebend. §. 3 Nr. 2 u. §. 4) **67.** 924.

Fortnahme oder Beschädigung von Merkpfählen und Beschädigung von Pfählen zum Schutz von Bäumen, Strafbestimmungen (Feld- u. Forst-Pol. G. v. 1. April 80 §. 30 Pos. 3 und 5) **80.** 236.

s. auch Warnungszeichen.

Pfahlgeld, s. Bohlwerksgeld, desgl. Schifffahrts-Abgaben und die einzelnen Städte, z. B. Anklam, Wollin ꝛc.

Pfälzer Kolonie, s. Kolonie.

Pfälzische Ludwigsbahn, s. Eisenbahnen Nr. 279.

Pfand, s. Pfänder, Pfandrecht, Faustpfand.

Pfandanstalten, s. Leihanstalten, Pfandleiher.

Pfandbriefe. I. Allgemeine Bestimmungen.

1) Bestimmung über die landschaftlichen Pfandbriefe während der Dauer des General-Indults (V. v. 24. Nov. 7 §§. 10, 14) **7.** 180. — Zurückzahlung hypothekarisch versicherter Schulden in Pfandbriefen nach Aufhebung des allgemeinen Indults (V. v. 20. Juni 11 §§. 3, 6) **11.** 200 (Bek. v. 26. Juli 11) **11.** 243. — Ausschließung gewisser Darlehne und Schulden von dieser Begünstigung (V. v. 20. Juni 11 §. 5) **11.** 201 (Kön. Befehl v. 30. Dez. 11) **12.** 3. — s. auch Indult.

2) Annahme der Pfandbriefe zum Nominalwerthe bei Ablösung von Domanial-Abgaben und Lasten (V. v. 16. März 11 §. 2 Nr. 17) **11.** 158. — desgl. bei Veräußerung Königlicher Domainen, Forsten und geistlicher Güter (Ed. v. 27. Juni 11 §. 6 Nr. 17) **11.** 210.

3) Pfandbriefe dürfen bei Darlehnen dem Schuldner statt baaren Geldes gegeben und kann die Rückzahlung nach ihrem Nominalwerthe ausbedungen werden (G. v. 15. Febr. 9 §. 5) **9.** 535. — Aufhebung dieser Bestimmung (V. v. 14. Juni 10) **10.** 715. — Pfandbriefe

Pfandbriefe (Forts.)

sollen bei Darlehnen nur nach ihrem jedesmaligen Kurse dem Schuldner in Rechnung gestellt werden (Dekl. v. 4. April 11) **11.** 169.

4) Verfahren bei dem Aufgebot und der Amortisation von Pfandbriefen (V. v. 16. Janr. 10 §§. 15 ff.) **10.** 632. — Verfahren der Kreditsysteme zur Ausmittelung des unbekannten Inhabers eines vom Schuldner aufgekündigten Pfandbriefes (K. O. v. 7. Sept. 30) **30.** 128. — Gerichtsstand für das öffentliche Aufgebot verlorener Pfandbriefe (G. v. 26. April 51 Art. II Nr. 2) **51.** 182. — s. Aufgebot.

5) Aufnahme von Kapitalien in Pfandbriefen seitens der Besitzer von Lehn- und Fideikommißgütern bei gutsherrlich-bäuerlichen Regulirungen (K. O. v. 30. Juni 27) **27.** 78 (Berichtig. v. 16. Aug. 27) **27.** 162 (K. O. v. 13. Mai 29) **29.** 44 (G. v. 29. Juni 35 §. 6) **35.** 138.

Bestimmungen über die Bewilligung von Pfandbriefen auf die nur bedingt mit Ritterguts-Qualität beliehenen Güter (K. O. v. 7. Juli 45) **45.** 515.

6) Befugniß der landschaftlichen Kredit-Institute zur Auswirkung der gerichtlichen Subhastation bepfandbriefter Güter (Publ. v. 30. Aug. 10) **10.** 730 (K. O. v. 14. Febr. 29) **29.** 22.

Ermächtigung der landschaftlichen Kredit-Institute in den sechs östlichen Provinzen der Monarchie, solche Güter, welche mit Pfandbriefen belastet und zur Subhastation gestellt sind, im Wege des Meistgebots zu erwerben (A. E. v. 1. Dez. 69) **69.** 1185.

7) Benutzung der in den Depositalmassen der Gerichte befindlichen Pfandbriefe zu Darlehnen des General-Depositoriums (K. O. v. 27. Mai 29) **29.** 47.

Annahme von konvertirten Pfandbriefen der landschaftlichen Kredit-Institute bei den Depositorien der Gerichte und Vormundschafts-Kollegien (K. O. v. 27. Mai 38) **38.** 280.

Befugniß der Kommunen zur Anlegung von Sparkassen-Kapitalien in Pfandbriefen (Regl. v. 12. Dez. 38 Nr. 5) **39.** 6.

Verwendung der für die Aufhebung der Grundsteuerbefreiungen gewährten Entschädigungs-Kapitalien zur Abbürdung von Pfandbriefen (G. v. 21. Mai 61 §§. 27, 28) **61.** 339.

Anlegung von Mündelgeldern in Pfandbriefen (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 39) **75.** 439.

8) Verfahren in Betreff des Außer- und Wiederinkurssetzens von Pfandbriefen und der dazu gehörigen Zinskupons (G. v. 16. Juni 35) **35.** 133 (G. v. 4. Mai

Pfandbriefe (Forts.)
43) **43.** 179. — Umschreibung außer Kurs gesetzter oder zum Umlauf unbrauchbar gewordener Pfandbriefe (G. v. 4. Mai 43 §§. 1 ff.) **43.** 177. — s. Außerkurssetzung.

9) Bestimmung über die Aufnahme, Eintragung und Löschung von Pfandbriefen (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 47) **72.** 454.

10) Errichtung einer Central-Landschaft für die Preußischen Staaten und Ermächtigung derselben zur Ausfertigung von Pfandbriefen (A. E. v. 21. Mai 73 u. Statut) **73.** 309.

11) Stempel zu Pfandbriefen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 83.

12) Ansatz der Gerichtskosten für die Erneuerung von Pfandbriefen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 30) 51. 642.

s. auch Domainen-Pfandbriefe, Landschaften, Papiere (Geldpapiere ꝛc.).

II. Pfandbriefe der einzelnen landschaftlichen Kredit-Systeme und Pfandbrief-Institute:

1) Ostpreußische Pfandbriefe. Allgemeine Bestimmungen darüber (Regl. v. 24. Dez. 8 §§. 1 bis 21, 188 bis 236, 264 ff., 292 ff., 361 ff. u. Anl. Nr. 1 bis 3) **8.** 378, 453.

Bewilligung eines Kapitals-Indults für die Ostpreußischen Pfandbriefe (V. v. 13. Juni 16 §. 12) **16.** 191. — Verlängerung desselben (V. v. 13. Dez. 21) **21.** 213. — Einstweilige Fortdauer desselben (V. v. 26. Juli 25) **25.** 191. — Verlängerung des Indults bis zum Weihnachtstermin 1831 (V. v. 4. Nov. 28) **28.** 131. — desgl. bis zu Weihnachten 1832 (K. O. v. 17. Dez. 31) **31.** 254. — Aufhören des Indults, Erhöhung des Quittungsgroschens zur Bildung eines Tilgungsfonds (K. O. v. 13. Sept. 32) **32.** 215.

Verpflichtung der Inhaber abgelöster Ostpreußischer Pfandbriefe, dieselben nebst den noch fälligen Kupons gegen andere gleichhaltige herauszugeben (K. O. v. 8. Aug. 16) **17.** 3.

Verfahren, wenn sich bei Aushändigung der neuen Kupons zu den Pfandbriefen Schwierigkeiten ergeben (K. O. v. 18. Okt. 37) **37.** 155.

Konvertirung und Einlösung der Pfandbriefe (K. O. v. 21. Dez. 37) **37.** 223.

Verfahren bei Kündigung derselben und bei Emission neuer Zinskupons (K. O. v. 11. Juli 38) **38.** 368.

Herabsetzung der von den Pfandbriefsschuldnern zu zahlenden Beiträge von 4½ Prozent auf 4 Prozent (K. O. v. 15. Dez. 43) **44.** 49. — Ermäßigung dieser

Pfandbriefe (Forts.)
Beiträge um ½ Prozent (A. E. v. 6. Okt. 62 Nr. 1) **62.** 348.

Verfahren bei Intabulation der Ostpreußischen Pfandbriefe (A. E. v. 25. Mai 51) **51.** 440 (Zus. Best. v. 28. Febr. 59 III §§. 3 ff.) **59.** 92.

Verfahren bei Bewilligung von Pfandbriefen seitens der General-Landschafts-Direktion (Regul. v. 1. Nov. 58 §§. 1 ff.) **58.** 574 (Zus. Best. v. 28. Febr. 59 III §. 13) **59.** 94 (A. E. v. 19. Janr. 63) **63.** 62.

Bestimmungen über die Ausfertigung, Verzinsung und Eintragung der Pfandbriefe (Zus. Best. v. 28. Febr. 59) **59.** 91.

Regulativ über die Ausfertigung neuer Pfandbriefe der Ostpreußischen Landschaft (A. E. v. 23. Juni 66) **66.** 343. — Ergänzung dazu (A. E. v. 26. Juli 80) **80.** 357 Nr. 12.

Genehmigung der Beschlüsse der Ostpreußischen Landschaft wegen Ausfertigung und Beglaubigung neuer Pfandbriefe (A. E. v. 13. Juli 68) **68.** 762. — desgl. wegen Verwerthung der fortan auszufertigenden Pfandbriefe (A. E. v. 23. Mai 70) **70.** 376.

Erhebung eines Quittungsgroschens von den Ostpreußischen Pfandbriefen (A. E. v. 20. Mai 69) **69.** 737, 743.

Konvertirung der fünfprozentigen Pfandbriefe und anderweitige Ausfertigung von 4½, 4 und 3½prozentigen Pfandbriefen der Ostpreußischen Landschaft (A. E. u. Regul. v. 6. April 72) **72.** 363.

Abänderung des Reglements vom 24. Dezember 1808 und des Regulativs vom 6. April 1872 (A. E. v. 25. Sept. 80) **80.** 386 Nr. 3.

2) Westpreußische Pfandbriefe. Bewilligung eines Kapital-Indults für die Westpreußischen Pfandbriefe (V. v. 12. Okt. 18 §. 10) **18.** 166. — Verlängerung des Indults (V. v. 13. Dez. 21) **21.** 213 (K. O. v. 12. Febr. 25) **25.** 16. — Einstweilige Fortdauer desselben (V. v. 26. Juli 25) **25.** 191. — Verlängerung desselben bis zum Weihnachtstermin 1831 (V. v. 4. Nov. 28) **28.** 131. — desgl. bis zu Weihnachten 1832 (K. O. v. 17. Dez. 31) **31.** 254. — Aufhören des Indults, Erhöhung des Quittungsgroschens und Bildung eines Tilgungsfonds (K. O. v. 26. Dez. 32) **33.** 2.

Konvertirung und Einlösung der Pfandbriefe (K. O. v. 24. Febr. 38) **38.** 94.

Verfahren bei Kündigung derselben und bei Emission neuer Zinskupons (K. O. v. 11. Juli 38) **38.** 368.

Herabsetzung der von den Pfandbriefsschuldnern zu

Pfandbriefe (Forts.)
zahlenden Beiträge von 4½ Prozent auf 4 Prozent (K. O. v. 13. Dez. 44) 45. 1.

Abänderung einiger Bestimmungen des Westpreußischen Reglements vom 19. April 1787 in Bezug auf die Ausfertigung und Eintragung der Pfandbriefe (A. E. v. 5. Nov. 49) 49. 433.

Anderweitige Bestimmungen über die Westpreußischen Pfandbriefe (Rev. Regl. v. 25. Juni 51 Th. I §§. 4 ff., 94 bis 125) 51. 525. — Nachtrag dazu (A. E. v. 23. April 79) 79. 385 Nr. 3.

Ermächtigung der Westpreußischen Landschaft zur Emission vierprozentiger Pfandbriefe (A. E. v. 9. Nov. 57) 57. 894.

Ausfertigung der Zinskupons und Talons zu den Pfandbriefen (A. E. v. 15. Febr. 58 Zus. zu §§. 43 ff.) 58. 39. — Abänderung dieser Bestimmung (A. E. v. 2. Aug. 58) 58. 452 (A. E. v. 26. Aug. 61) 61. 769.

Ausfertigung neuer Westpreußischer Pfandbriefe (A. E. v. 3. Mai 61) 61. 206 (Stat. §§. 2 ff., 19 ff.) 61. 207. — Aenderung des Statuts (A. E. v. 24. März 79) 79. 354 Nr. 4.

Ausfertigung Westpreußischer Pfandbriefe ohne Bezeichnung der Spezialhypothek (A. E. u. Regul. v. 18. Mai 64) 64. 314. — Nachtrag dazu (A. E. v. 23. April 79) 79. 385 Nr. 3.

Beschluß der Westpreußischen Landschaft wegen Emission 4½prozentiger Pfandbriefe (A. E. v. 8. Mai 68) 68. 475.

Beleihung der zur Westpreußischen Landschaft gehörigen Güter auf das sechste Zehntheil des Taxwerthes mit Pfandbriefen II. Serie zu 5 Prozent (A. E. u. Regul. v. 15. Mai 68) 68. 496. — Nachtrag dazu (A. E. v. 23. April 79) 79. 385 Nr. 3.

Regulativ, betreffend die Kündigung und Konvertirung der fünfprozentigen Pfandbriefe II. Serie (A. E. v. 13. April 78) 78. 273 Nr. 1 u. 284 Nr. 3.

Genehmigung des Regulativs über Ausgabe vierprozentiger Pfandbriefe, Emission B und Konvertirung der 4½prozentigen Pfandbriefe I. Serie (A. E. v. 20. April 80) 80. 275 Nr. 3.

Regulativ über die Kündigung und Konvertirung der neuen Westpreußischen 4½prozentigen Pfandbriefe II. Serie (A. E. v. 13. Dez. 82) 83. 18 Nr. 8.

3) Pommersche Pfandbriefe. Konvertirung und Amortisation derselben (K. O. v. 10. Dez. 37) 37. 171.

Verfahren der Pommerschen Landschaft bei Kündigung Pommerscher Pfandbriefe und bei Emission neuer Zinskupons zu denselben (K. O. v. 11. Juli 38) 38. 365.

Pfandbriefe (Forts.)
Ausfertigung und Verabreichung neuer Zinskupons und Talons von fünf zu fünf Jahren (K. O. v. 28. März 45) 45. 238.

Aufhebung des von den Pfandbriefsschuldnern seither gezahlten Quittungsgroschens und Aussetzung der Pfandbriefs-Amortisation bis zur Verstärkung der Fonds der Pommerschen Landschaft (A. E. v. 11. Mai 48) 48. 137.

Verfahren bei Intabulation Pommerscher Pfandbriefe (A. E. v. 30. April 51) 51. 312.

Bestimmungen des revidirten Reglements über die Pommerschen Pfandbriefe (Rev. Regl. v. 26. Okt. 57 §§. 1 bis 10, 159 ff., 243 ff.) 57. 946. — Zusätze zu diesem Reglement, Ausfertigung 4½prozentiger Pommerscher Pfandbriefe (A. E. v. 18. Okt. 69 Zusamm. 1 u. 2 ff.) 69. 1131. — Zusätze zu dem revidirten Reglement vom 26. Oktober 1857 (A. E. v. 15. März 80) 80. 263 Nr. 1.

4) Kur- und Neumärkische Pfandbriefe. Ausfertigung derselben für die wiederkäufliche Ueberlassung Königlicher Domainen an die Kur- und Neumärkischen Landstände im Betrage von acht Millionen Thaler (Rej. v. 24. März 9) 9. 543 (Konf. v. 6. Mai 9) 9. 552.

Emission vierprozentiger Kur- und Neumärkischer Pfandbriefe, Umschreibung 3½prozentiger in 4prozentige (A. E. v. 21. Janr. 57) 57. 62.

Verfahren zur Ausmittelung und Präklusion der unbekannten Inhaber aufgekündigter Pfandbriefe (A. E. v. 15. Febr. 58) 58. 37.

Ausfertigung neuer Kur- und Neumärkischer Pfandbriefe (Regul. v. 15. März 58) 58. 73.

Befugniß der Syndiken des Ritterschaftlichen Kredit-Instituts zur Ausstellung von Urkunden behufs der Beleihung der Rittergüter mit Pfandbriefen (A. E. v. 2. Juli 59) 59. 395.

Beleihung der im Bereich des Kur- und Neumärkischen ritterschaftlichen Kredit-Instituts belegenen Güter mit Pfandbriefen (A. E. u. Regul. v. 3. Okt. 68) 68. 894. — Ausgabe neuer 4½prozentiger Pfandbriefe (A. E. v. 20. Janr. 70) 70. 70. — Fernere Beleihung mit neuen Pfandbriefen (A. E. v. 23. Nov. 72) 73. 45 Nr. 1.

Pfandbriefe des neuen Brandenburgischen Kredit-Instituts für die ländlichen Grundstücke der Kur- und Neumark (A. E. u. Stat. v. 30. Aug. 69) 69. 1034.

5) Posener Pfandbriefe. Bewilligung eines Indults für die Posener Pfandbriefe (Ed. v. 15. Mai 15 §. 4) 15. 101 (V. v. 13. Juni 16 §. 13) 16. 192.

Pfandbriefe (Forts.)
V. v. 12. Okt. 18 §. 10) **18.** 167. — Verlängerung des Indults (V. v. 13. Dez. 21) **21.** 213.

Allgemeine Bestimmungen über die Posener Pfandbriefe (Kred. O. v. 15. Dez. 21 §§. 1 bis 46, 217 ff., 236 ff., 302 ff.) **21.** 218. — Befugniß der Landschafts-Direktion zur Umschreibung hypothekarischer Forderungen in Pfandbriefe (K. O. v. 9. April 25) **25.** 24. — Abänderung der landschaftlichen Kredit-Ordnung hinsichtlich des Verfahrens bei Löschung, Aufbewahrung und Verloosung der zum Tilgungsfonds bestimmten Pfandbriefe (K. O. v. 11. Febr. 33 u. Beil.) **33.** 15 bis 20. — Verfahren bei Ausreichung der neuen Zinskupons zu denselben (K. O. v. 12. Janr. 39) **39.** 66 (Berichtig. v. 30. April 39) **39.** 176. — Ausfertigung Posener Pfandbriefe zu 3½ Prozent für die dem landschaftlichen Kreditverein innerhalb fünf Jahre noch beitretenden Besitzer adliger Güter (V. v. 15. April 42) **42.** 180. — Verfahren bei Kündigung der vierprozentigen Posener Pfandbriefe (K. O. v. 10. Nov. 47) **48.** 18.

Ausfertigung von Pfandbriefen seitens des Neuen landschaftlichen Kreditvereins für die Provinz Posen (A. E. v. 15. Sept. 58) **58.** 525. — Befugniß des Kreditvereins zur Ausfertigung von Pfandbriefen lit. B (Regul. v. 24. Nov. 59 Abschn. II §§. 6 ff.) **59.** 577. — Ausfertigung von Pfandbriefen in Apoints zu 500 Thalern (A. E. v. 23. April 62) **62.** 142. — Ermächtigung des Kreditvereins, Darlehne in Pfandbriefen zu gewähren (Regul. v. 5. Nov. 66 §§. 1 ff.) **66.** 672.

Nachtrag zu diesem Regulativ (A. E. v. 15. Mai 71) 71. 201. — Zweiter Nachtrag dazu (A. E. v. 28. April 79) **79.** 364.

6) Schlesische Pfandbriefe. Befugniß der Schlesischen Fürstenthums-Landschaften, die Subhastation der verpfandbrieften Güter wegen rückständiger Zinsen bei den Gerichten auszuwirken (Publ. v. 30. Aug. 10) **10.** 730 (K. O. v. 14. Febr. 29) **29.** 22.

Errichtung des Königl. Kredit-Instituts für Schlesien, Ausfertigung neuer mit lit. B bezeichneter Pfandbriefe hinter den schon bestehenden landschaftlichen Pfandbriefen (V. v. 8. Juni 35 §§. 6 ff., 55 ff. u. Anl. A, B) **35.** 103, 127. — Ermächtigung des Kredit-Instituts für Schlesien, die ferner zu bewilligenden Pfandbriefe B zu 3½ Prozent jährlicher Zinsen auszufertigen und die jährliche Amortisation derselben auf 1¼ Prozent zu erhöhen (K. O. v. 31. März 43) **43.** 185. — Ermächtigung des Instituts, dergleichen Pfandbriefe nach der Wahl des Antragenden entweder zu 4 oder zu 3½ Prozent

Pfandbriefe (Forts.)
jährlicher Zinsen auszufertigen (K. O. v. 11. Juli 45) **45.** 487.

Verfahren bei Konvertirung der landschaftlichen Pfandbriefe von 4 auf resp. 3½ und 3½ Prozent jährlicher Zinsen (K. O. v. 20. Mai 39) **39.** 169.

Rechtliches Verhältniß der Pfandbriefe zu den dazu ausgefertigten Zins-Rekognitionen (K. O. v. 6. Aug. 40) **40.** 230. — Abgeändertes Verfahren zur Herbeischaffung aufgekündigter Schlesischer Pfandbriefe (K. O. v. 6. Aug. 40) **40.** 235.

Aufhebung der beiden Kabinets-Orders vom 6. August 1840, Einführung von Zinskupons zu den Schlesischen landschaftlichen Pfandbriefen und Verfahren bei Aufkündigung derselben (A. E. und Regul. v. 7. Dez. 48) **49.** 76. — Beseitigung des Aufgebots und der Mortifikation verlorener Zinskupons von Schlesischen altlandschaftlichen Pfandbriefen (A. E. v. 4. Juli 68) **68.** 704.

Aufgebots- und Amortisations-Verfahren solcher Pfandbriefe, welche während der gesetzlichen Verjährungsfrist nicht zum Vorschein gekommen sind (K. O. v. 4. Janr. 45) **45.** 99.

Beleihung des von dem Kreditverbande bisher ausgeschlossenen ländlichen Grundeigenthums mit »Neuen landschaftlichen Pfandbriefen« (A. E. v. 11. Mai 49 u. Regul.) **49.** 182, 183 bis 203. — Abändernde Bestimmungen (A. E. v. 21. April 56) **56.** 365. — Erlöschen der Garantie des Eigenthümlichen Fonds der Schlesischen Landschaft für die Neuen landschaftlichen Pfandbriefe (Bek. v. 27. März 67) **67.** 439. — Ausstellung Neuer landschaftlicher Pfandbriefe (Rev. Regul. v. 22. Nov. 67 Einl. u. §§. 31 ff.) **67.** 1876. — Verwendung des Eigenthümlichen Fonds der Schlesischen Landschaft zur Wiederanschaffung von Pfandbriefen (A. E. v. 6. Okt. 68) **68.** 920. — Aenderungen des Regulativs vom 11. Mai 1849 ꝛc. und des Revidirten Regulativs vom 22. November 1867 (A. E. v. 22. Janr. 72 u. Beschl. V) **72.** 97, 109.

Abänderung der Bestimmungen des Schlesischen Landschafts-Reglements über die Ausfertigung und Eintragung der landschaftlichen Pfandbriefe (A. E. v. 25. März 50) **50.** 323.

Genehmigung zur Emission vierprozentiger Pfandbriefe (A. E. v. 8. Dez. 56) **56.** 1012.

Bestimmungen über die Emission Schlesischer Pfandbriefe lit. C (A. E. u. Regul. v. 22. Nov. 58) **58.** 583. — Nachtrag zu diesem Regulativ (A. E. v. 6. Okt. 68) **68.** 916. — Anderweitige Bestimmungen zu vorstehendem Regulativ und Nachtrage (A. E. v. 22. Janr.

Pfandbriefe (Forts.)
72 u. Beschl. I, II) 72. 97, 98, 103 (A. E. v. 30. Okt. 73) 73. 40 Nr. 4.

Verfahren bei Abschätzung Schlesischer Rittergüter zur Beleihung derselben mit Pfandbriefen (A. E. v. 14. März 59 Anl. §§. 1 ff.) 59. 134.

Ausstellung von Pfandbriefen von Seiten des Kredit-Instituts für die Ober- und Niederlausitz (A. E. v. 30. Okt. 65 u. Stat. §§. 3 ff.) 65. 1056.

Ermächtigung der Schlesischen Bodenkredit-Aktienbank in Breslau zur Ausfertigung unkündbarer Pfandbriefe (Priv. v. 13. März 72 u. Stat.) 72. 297.

Ausfertigung der Pfandbriefe der Schlesischen Landschaft in Deutscher Reichswährung (A. E. v. 27. Nov. 73) 74. 7 Nr. 7.

7) Sächsische Pfandbriefe. Ermächtigung des landschaftlichen Kreditverbandes der Provinz Sachsen, Pfandbriefe auf jeden Inhaber auszustellen (A. E. v. 30. Mai 64 u. Stat. §§. 1, 16 bis 21) 64. 353.

8) Genehmigung des Statuts für das Berliner Pfandbrief-Institut (A. E. v. 8. Mai 68 u. Stat.) 68. 450 ff. — Nachtrag zu dem Statut (A. E. v. 30. Nov. 70) 70. 652. — Zweiter Nachtrag dazu (A. E. v. 28. April 76) 76. 291 Nr. 3. — Dritter Nachtrag (A. E. v. 25. Juni 79) 79. 608 Nr. 4. — Vierter Nachtrag (A. E. v. 14. Aug. 82) 82. 367 Nr. 4.

9) Pfandbriefe des Danziger Hypotheken-Vereins (A. E. v. 21. Dez. 68 u. Stat.) 69. 37.

10) Ermächtigung der Preußischen Central-Bodenkredit-Aktiengesellschaft in Berlin zur Ausgabe von Central-Pfandbriefen (Priv. v. 21. März 70) 70. 253.

11) Ermächtigung der Schlesischen Bodenkredit-Aktienbank in Breslau zur Ausfertigung unkündbarer Pfandbriefe (Priv. u. Stat. v. 13. März 72) 72. 297.

12) Ermächtigung der Hannoverschen Boden-Kreditbank zur Ausgabe auf den Inhaber lautender Pfandbriefe (Priv. v. 13. Sept. 72) 72. 643 Nr. 8.

13) Ermächtigung der Deutschen Rentenbriefs-Aktienbank in Berlin zur Ausgabe von Pfandbriefen (Priv. v. 13. Sept. 72) 72. 722 Nr. 7.

14) Ermächtigung der Central-Landschaft für die Preußischen Staaten in Berlin zur Ausfertigung von Pfandbriefen (A. E. v. 21. Mai 73) 73. 309.

Pfandbriefszinsen, s. Zinsen, Zinskupons.

Pfänder, Anordnungen über die Pfänder bei den öffentlichen städtischen Leihanstalten (K. O. v. 28. Juni 26 Nr. 3 ff.) 26. 81. — desgl. bei dem Königlichen Leihamt in Berlin (Regl. v. 8. Febr. 34 §§. 5 ff.) 34.

Pfänder (Forts.)
25. — desgl. bei der Preußischen Bank (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §§. 5, 6, 117) 46. 436. — s. auch Leihanstalten.

Montirungs- und Armaturstücke der Unteroffiziere und Soldaten dürfen nicht als Pfand angenommen werden (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 4) 51. 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 4) 56. 219 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 4) 59. 322.

Bestrafung desjenigen, welcher gestohlene oder geraubte Sachen zum Pfande nimmt (Str. G. B. v. 51 §§. 237, 238) 51. 148 (G. v. 14. April 56 §§. 237, 238) 56. 214.

Strafbestimmung für diejenigen, welche ohne Erlaubniß der Behörde gewerbsmäßig auf Pfänder leihen (Str. G. B. v. 51 §. 264) 51. 155.

Bestrafung der öffentlichen Pfandleiher für den unbefugten Gebrauch von Pfändern (Str. G. B. v. 51 §. 265) 51. 155. — s. Pfandleiher.

Pfandgeld, Bestimmungen über das Pfandgeld bei Uebertretungen gegen die Feldpolizei-Ordnung (v. 1. Nov. 47 §§. 6 bis 20, 41 Nr. 1, §§. 44 ff.) 47. 377. — Verjährung des Anspruchs auf Pfandgeld (G. v. 13. April 56 §. 46) 56. 207.

Pfandgelder sollen beim Holzdiebstahl nicht mehr erhoben werden (G. v. 2. Juni 52 §. 51) 52. 317.

Die Entscheidung über Pfandgeld-Streitsachen in feldpolizeilichen Angelegenheiten gebührt in letzter Instanz dem Kreisausschuß (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 IV Nr. 1) 72. 697. — Der §. 135 der Kreisordnung ist fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222. — ersetzt durch (G. v. 26. Juli 76 §§. 85, 86) 76. 319 (G. v. 1. April 80 §§. 82 ff.) 80. 247.

Neue Bestimmungen über Pfandgeld bei Feld- und Forstpolizeikontraventionen (G. v. 1. April 80 §§. 69 ff.) 88. 244.

s. auch Pfändung.

Pfandgläubiger, Befreiung der Pfandgläubiger von der Einlassung in den Konkurs- und erbschaftlichen Liquidations-Prozeß (V. v. 28. Dez. 40) 41. 4.

Rechte und Pflichten der Pfandgläubiger im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 32 bis 34, 146, 148, 185, 197) 55. 328. — Befriedigung derselben (ebend. §§. 248, 263 bis 265) 55. 383.

Rechte der Pfandgläubiger im erbschaftlichen Liquidationsverfahren (Konk. O. v. 55 §. 359) 55. 405. — desgl. bei dem Prioritätsverfahren in der Exekutions-Instanz (ebend. §. 376) 55. 409.

Rechte der Pfandgläubiger an den ihnen verpfän-

Pfandgläubiger (Forts.)
deten Waaren und geldwerthen Papieren (Hand. G. B. v. 61 Art. 309 bis 312) **61.** 545.

Rechte der Pfandgläubiger im Bezirk des Justiz-Senats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64 Art. VII, XIV) **64.** 42.

s. auch Gläubiger, Hypothekengläubiger, Realgläubiger, Pfandrecht.

Pfandhaus in Frankfurt a. M., Verwaltung desselben (G. v. 9. April 73 §. 2) **73.** 178.

Pfandleihanstalten, s. Leihanstalten.

Pfandleiher (Pfandverleiher).

1) Gewerbebetrieb. Ertheilung eines Gewerbescheins an Pfandleiher (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 5 Nr. 4) 10. 80 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 131) **11.** 276.

Dieselben sind der Gewerbesteuer unterworfen (G. v. 30. Mai 20 §. 3a u. Beil. B Nr. 12 A, B) **20.** 148, 158 (K. O. v. 11. Juni 26 Nr. 2) **26.** 61.

Privat-Pfandleiher sollen an Orten, wo öffentliche städtische Leihanstalten bestehen, welche dem Bedürfnisse Genüge leisten, keine neue Konzessionen erhalten (K. O. v. 28. Juni 26 Nr. 15) **26.** 84.

Allgemeine Bestimmungen über den Gewerbebetrieb der Pfandleiher (Gew. O. v. 17. Jan. 45 §§. 49, 57, 71 bis 74) **45.** 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 68) **49.** 108. — sie bedürfen zum Betriebe ihres Gewerbes der polizeilichen Erlaubniß (G. v. 22. Juni 61 §§. 49, 57) 61. 442. — Neue Bestimmungen über das Pfandleihgewerbe (G. v. 17. März 81) **81.** 265.

2) Ressortverhältnisse. Die Gewerbepolizei in Betreff der Pfandleiher geht an das Ministerium des Innern über (A. E. v. 17. März 52) **52.** 83 (A. E. v. 30. Juni 58) **58.** 501. — Zuständigkeit der Behörden in Betreff der Untersagung des Betriebs (G. v. 26. Juli 76 §. 133 Nr. 1) **76.** 330. — desgl., sowie zur Ertheilung und Entziehung der Konzession (G. v. 1. Aug. 83 §§. 114, 119) **83.** 278 u. 280.

3) Rechte und Pflichten der Pfandleiher, Verpflichtung derselben zur Anzeige der bei ihnen befindlichen Pfänder im Fall des Konkurses (Konk. O. v. 55 §. 146) 55. 357.

In den Privilegien der konzessionirten Pfandleiher ist nichts geändert (Konk. O. v. 55 §. 265) **55.** 387 (Hand. G. B. v. 61 Art. 312) **61.** 546. — desgl. nicht in den Bestimmungen über die Zinsen der Pfandleih-Anstalten (V. v. 27. Nov. 57 §. 2) **57.** 884 (V. v. 12. Mai 66 §. 3) **66.** 225. — Dies gilt auch in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 18. März 67 §. 3) **67.** 387.

Pfandleiher [Pfandverleiher] (Forts.)

Neue Bestimmungen über das Pfandleihgewerbe (G. v. 17. März 81) **81.** 265.

4) Strafbestimmungen. Bestrafung der Pfandleiher, wenn sie bei Ausübung ihres Gewerbes den darüber erlassenen Anordnungen zuwider handeln (Str. G. B. v. 51 §§. 264, 265, 349 Nr. 4, 6) **51.** 155 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 6) **56.** 219 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 6) **59.** 322.

s. auch Leihamt, Leihanstalten, Pfänder.

Pfand- und Leih-Reglement vom 13. März 1787, Abänderung des darin bestimmten Zinssatzes bis zum 31. Dezember 1810 (G. v. 15. Febr. 9) **9.** 535 (V. v. 14. Juni 10) **10.** 715.

Aenderungen des Pfand- und Leih-Reglements vom 13. März 1787 (K. O. v. 28. Juni 26) **26.** 81.

Aufhebung des Pfand- und Leih-Reglements vom 13. März 1787, der Deklaration v. 4. April 1803 u. der K. O. v. 28. Juni 1826 durch G. v. 17. März 1881, soweit dieses bezügliche Bestimmungen enthält (das. §. 23) **81.** 269.

s. auch Leihamt, Leihanstalten, Pfandleiher.

Pfandprotokoll in Schleswig und Holstein, s. Schuld- und Pfandprotokoll.

Pfandrecht, Form der Verträge über die Bestellung eines nutzbaren Pfandrechts, Aufhebung der Verlautbarung und Bestätigung derselben (G. v. 23. April 21) **21.** 43.

Erkenntnisse, Vergleiche und Verfügungen, aus denen eine Exekution zulässig ist, geben dem Gläubiger einen Titel zum Pfandrecht auf die Immobilien des Schuldners (V. v. 4. März 34 §. 22) **34.** 36. — Dasselbe gilt von den Kostenforderungen der Gerichte (G. v. 10. Mai 51 §. 15) **51.** 631.

Pfandrecht des Vermiethers und Verpächters auf die Effekten des Miethers oder Pächters (Dekl. v. 21. Juli 46) **46.** 326 (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 4) **55.** 328.

Wirkung der Pfandrechte, welche nach der Konkurseröffnung von dem Gemeinschuldner bestellt sind, oder von den Gläubigern erworben werden (Konk. O. v. 55 §§. 5, 10, 101 Nr. 1) **55.** 322. — Gesetzliche Pfandrechte im Konkurse (ebend. §§. 33, 34) **55.** 328.

In welchen Fällen ein gesetzlicher Titel zum Pfandrecht noch stattfindet (G. v. 8. Mai 55 Art. XI, XII) **55.** 319.

Pfandrecht an Vermögensstücken einer Handelsgesellschaft (Hand. G. B. v. 61 Art. 120, 169) **61.** 504. — desgl. an Waaren, geldwerthen Papieren und

Pfandrecht (Forts.)
anderen Handelsartikeln (ebend. Art. 306 bis 312) 61. 544 (Einf. G. v. 24. Juli 61 Art. 27, 30) 61. 460.

Pfandrecht des Kommissionairs (Hand. G. B. v. 61 Art. 306, 374, 410, 411) 61. 544. — des Spediteurs (ebend. Art. 306, 382, 410, 411) 61. 544. — des Frachtführers (ebend. Art. 306, 382, 409, 411) 61. 544. — des Verfrachters bei Seeschiffen (ebend. Art. 624 bis 626, 629, 634, 675) 61. 614. — der Mitrheder (ebend. Art. 467) 61. 580. — der Vergütungsberechtigten bei der großen Haverei und der Schiffsgläubiger (ebend. Art. 727, 733, 758 bis 781) 61. 640 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 28, 29, 58 §§. 1 bis 4, Art. 59 §§. 1 bis 3) 61. 460. — Pfandrecht für die Bergungs- und Hülfskosten (Hand. G. B. v. 61 Art. 753, 754) 61. 645.

Bestimmungen über das Pfandrecht und die Wirkungen desselben in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 24. April 54 §§. 2 ff.) 54. 198 (G. v. 31. Mai 60 Art. VII, VIII, XIII, XV) 60. 215.

Aufhebung der statutarischen Bestimmungen über die Bestellung eines Pfandrechts in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 8. Mai 55 Art. XIII) 55. 320.

Bestimmungen für die Rheinprovinz über die Pfandbestellung in Handelssachen und über das Pfandrecht des Kommissionairs, Spediteurs und Frachtführers (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 44, 45) 61. 464.

Erwerbung und Eintragung des Pfandrechts im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 2. Febr. 64 §§. 8 bis 16) 64. 35. — Pfandrechte an beweglichen Sachen ebendaselbst (G. v. 3. Febr. 64 Art. VII, VIII) 64. 42. — Pfandrecht der Ehefrau in dem Vermögen des Mannes (ebend. Art. XII) 64. 43.

Ausdehnung des §. 88 des Hannoverschen Gesetzes vom 14. Dezember 1864 über das Pfandrecht und die Befriedigung der Gläubiger im Konkurse auf die in den vormals Kurhessischen Landestheilen nach Kurhessischen Gesetzen bestellten Hypotheken (V. v. 12. Dez. 66) 66. 887. — Ausdehnung der §§. 92 und 93 desselben Gesetzes auf die in der Ortschaft Wachtum und deren Gemarkung nach der Oldenburgischen Hypotheken-Ordnung vom 11. Oktober 1814 bestellten Hypotheken (V. v. 12. Dez. 66) 66. 888. — Ausführung des §. 8 des Gesetzes vom 14. Dezember 1864 in der Stadt Buxtehude (Bek. v. 29. März 67) 67. 400.

Pfandrecht an Grundstücken und Sachen in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §§. 35, 37) 73. 247. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §§. 10, 13, 35, 51) 73. 275.

Pfandrecht (Forts.)
Aufhebung des gesetzlichen Pfandrechts des Mündels an dem Vermögen des Vormundes (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 32) 75. 438.

Bestimmungen über das gesetzliche Pfandrecht für den Bezirk des Appellationsgerichts zu Frankfurt a. M., den vormals Hessischen Amtsbezirk Homburg und den Kreis Herzogthum Lauenburg (G. v. 6. März 79 §. 2) 79. 109.

Uebergangsbestimmungen hinsichtlich des gesetzlichen Pfandrechts der Ehefrau außerhalb des Geltungsbereichs der Konkurs-Ordnung vom 8. Mai 1855 in den Gebieten des Allgemeinen Landrechts und Gemeinen Rechts (G. v. 6. März 79 §. 4) 79. 110. — desgl. der Kinder oder Pflegbefohlenen des Gemeinschuldners (das. §. 22) 79. 114.

Pfandrecht an Waaren und Transportgütern im Geltungsgebiete des Gemeinen Rechts (G. v. 6. März 79 §. 5) 79. 110.

Uebergangsbestimmungen zur Deutschen Konkurs-Ordnung hinsichtlich des Pfandrechts im Konkurse (G. v. 6. März 79 §§. 17 ff.) 79. 112.

s. auch Hypothekenrechte, Hypothekengläubiger, Pfandgläubiger, Faustpfand, Retentionsrecht.

Pfandschaften, Bestimmungen über die im Herzogthum Berg vor dem Jahre 1810 entstandenen Pfandschaften (V. v. 16. Janr. 42) 42. 75.

Pfandschilling, Verfahren bei Ablösung des Pfandschillings durch die Ostpreußische Landschaft (Regl. v. 24. Dez. 8 §. 15) 8. 381. — s. Landschaften II Nr. 1.

Ablösung des Pfandschillings bei den in Altpommern unter der Herrschaft des Lübischen Rechts vor dem Jahre 1808 geschlossenen antichretischen Pfandverträgen (V. v. 26. Sept. 45 §§. 3, 5) 45. 679.

Pfandschulden, Deklaration des §. 54 Tit. 20 Th. I des Allgemeinen Landrechts, betreffend die Uebernahme von Pfand- und Hypothekenschulden (v. 21. März 35) 35. 42. — s. Hypothekenschulden.

Pfandstall, Verpflichtung der Gemeinden, da, wo es nöthig ist, einen Pfandstall zu beschaffen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 39) 47. 383.

Pfändung. 1) Kompetenz der Polizei- und Justizbehörden in Westpreußen in Pfändungssachen (Regl. v. 22. April 6 §. 2h) 6. 47.

2) Gebrauch der Waffen von Seiten der Forst- und Jagdbeamten bei Widersetzlichkeiten gegen Pfändungen (G. v. 31. März 37 §. 1 Nr. 2) 37. 65. — Be-

Pfändung (Fortf.)
ſtrafung ſolcher Widerſetzlichkeiten (G. v. 31. März 37) 37. 67. — Anwendung dieſer Beſtimmungen in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 25. Juni 67 Art. II E F) 67. 923.

3) Pfändung wegen Kontraventionen gegen die Vorſchriften über die Ausübung der Waldſtreuberechtigung (V. v. 5. März 43 §. 8) 43. 107. — vergl. (G. v. 1. April 80 §. 96 Nr. 3) 80. 251.

Pfändung wegen Chauſſeepolizei- und Chauſſeegeld-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44 §. 4 Nr. 2b, §. 5 Nr. 2, §§. 13, 20) 44. 168.

Pfändung bei Uebertretungen gegen die Feldpolizei-Ordnung (v. 1. Nov. 47 §§. 4 bis 7, 41 Nr. 1, §§. 44, 53 ff. u. Anh.) 47. 376, 392 (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 10) 51. 175 (G. v. 13. April 56 §§. 44) 56. 207 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 10) 56. 218 (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 IV Nr. 1) 72. 697. — der §. 135 der Kreis-Ordnung iſt fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222. — Neue Beſtimmungen über Pfändung bei Uebertretung der feld- und forſtpolizeilichen Vorſchriften (G. v. 1. April 80 §§. 17, 77 ff., 96) 80. 233.

Pfändung beim Holzdiebſtahl (G. v. 2. Juni 52 §§. 22, 23) 52. 310. — insbeſ. in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 25. Juni 67 Art. II D) 67. 922. — Einziehung von Werkzeugen ꝛc. und Beſchlagnahme bei dem Forſtdiebſtahl (G. v. 15. April 78 §§. 15 bis 17, 38) 78. 225.

Pfändung bei Uebertretungen der Fiſcherei-Ordnung für den Regierungsbezirk Stralſund (Fiſch. O. v. 30. Aug. 65 §§. 50, 51 Nr. 1) 65. 953. — Allgemeine Beſtimmungen (Fiſch. O. v. 30. Mai 74 §. 48) 74. 209. — — ſ. auch Fiſcherei-Ordnung.

Pfändungen zur Beitreibung der Steuern und Abgaben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §§. 10 ff. u. Tar.) 43. 354, 366. — desgl. in der Provinz Weſtphalen (V. v. 30. Juni 45 §§. 10 ff. u. Tar.) 45. 447, 457. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §§. 10 ff.) 58. 88. — ferner in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §§. 10 ff. u. Tar.) 53. 912, 923. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 11 bis 19) 67. 1557.

Unzuläſſigkeit der Pfändung gegen Poſten und Poſtillone (G. v. 5. Juni 52 §§. 22, 46) 52. 351.

Beſtimmung über die Pfändung zur Ausführung der deutſchen Civil-Prozeß-Ordnung (G. v. 24. März 79 §§. 14, 16, 17) 79. 284. — Uebergangsbeſtimmungen (G. v. 31. März 79 §§. 13 ff., 16, 18, 25, 26, 32) 79. 335.

Pfändung im Verwaltungszwangsverfahren (V. v. 7. Sept. 79 §§. 24 ff.) 79. 596.

4) Beſtrafung derjenigen Handlungen, durch welche die gerichtliche Pfändung beweglicher Sachen in der Rheinprovinz vereitelt wird (K. O. v. 11. Dez. 33) 33. 296.

Allgemeine Strafbeſtimmungen gegen diejenigen, welche die bei Pfändungen in Beſchlag genommenen Sachen bei Seite ſchaffen, verbringen oder zerſtören (Str. G. B. v. 51 §. 272) 51. 157 (V. v. 30. Juli 53 §. 19) 53. 916 (G. v. 14. April 56 §. 272) 56. 217.

5) Anſatz der Gerichtskoſten für Pfändungen im Wege der Exekution (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 14 Nr. 2) 51. 638.

ſ. auch Exekution, Zwangsvollſtreckung.

Pfandverträge, Beſtimmung wegen der von den Kaufleuten in Königsberg, Memel, Danzig und Elbing mit Ausländern über die künftigen Produkte ihrer Güter geſchloſſenen Pfandverträge (K. O. v. 29. Juli 15) 15. 190. — In Beziehung auf Elbing behält es dabei ſein Bewenden (Prov. R. v. 19. April 44 §. 12) 44. 105.

Verfahren bei Auflöſung der in Altpommern unter der Herrſchaft des Lübiſchen Rechts vor dem Jahre 1808 geſchloſſenen antichretiſchen Pfandverträge (V. v. 26. Sept. 45) 45. 678. — ſ. auch Verträge.

Pfarrabgaben, Einziehung derſelben im Wege der Exekution reſp. des Mandatsprozeſſes (K. O. v. 19. Juni 36) 36. 198. — In welchen Fällen der Rechtsweg zuläſſig iſt (G. v. 24. Mai 61 §§. 15, 16) 61. 244.

Vorzugsrecht der Pfarrabgaben im Konkurſe (Konk. O. von 55 §§. 49, 74) 55. 332.

Ablöſung derſelben (G. v. 15. April 57) 57. 363 (G. v. 27. April 72 §§. 1 ff.) 72. 417. — Ablöſung der den Geiſtlichen in Schleſien zuſtehenden Realabgaben (G. v. 10. April 65 §§. 2 ff.) 65. 172. — Pfarrabgaben ſind in Schleswig-Holſtein von der Ablöſung ausgeſchloſſen (G. v. 3. Janr. 73 §. 4 Nr. 2) 73. 4. — ſ. auch Realabgaben.

Einziehung der Beiträge zur Unterhaltung der Pfarren in den vormals Königlich Sächſiſchen Landestheilen der Provinz Sachſen (V. v. 11. Nov. 44 §§. 1 ff., 21) 44. 698.

Pfarrabgaben bedürfen nicht der Eintragung im Grundbuche, insbeſ. in dem Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 5) 73. 111. — desgl. in Schleswig-Holſtein (G. v. 27. Mai 73 §. 45) 73. 249. — desgl. in

Pfarrabgaben (Forts.)
Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 12) 73. 255. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 52) 73. 286.

Vertheilung der Pfarrabgaben bei Zertheilung von Grundstücken (G. v. 25. Aug. 76 §§. 2, 7 bis 10) 76. 405.

s. auch Kirchenabgaben, Parochialabgaben, Abgaben, Pfarrzehnte, desgl. Pfarre, Geistliche.

Pfarrbauten. 1) Allgemeine Bestimmungen:

Die Gutsherren sind nicht verpflichtet, von den bäuerlichen Entschädigungsländereien zu den Pfarrbauten beizutragen (Dekl. v. 14. Juli 36) 36. 208.

Bei Streitigkeiten über Pfarrbauten verbleibt den Regierungen die Regulirung des Interimistikums (V. v. 27. Juni 45 §. 3 Nr. 1) 45. 441. — In höherer Instanz gebührt die Entscheidung dem Minister der geistlichen Angelegenheiten (Ress. Regl. v. 29. Juni 50 §. 3 Nr. 1) 50. 345.

Abgaben und Leistungen zu Pfarrbauten sind von der Ablösung ausgeschlossen (G. v. 2. März 50 §. 6) 50. 83. — s. Ablösung.

2) Provinzielle Bestimmungen:

Bauliche Unterhaltung der Pfarrgebäude in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 45, 46) 44. 108.

Verpflichtung der Gutsbesitzer in den vormals Sächsischen Landestheilen der Provinz Sachsen zu Beiträgen für Pfarr- und Kirchenbauten (K. O. u. V. v. 11. Nov. 44 §§. 2 ff.) 44. 697, 699.

Verwendung des Kirchenvermögens in der Mark Brandenburg zu Pfarrbauten (K. O. v. 11. Juli 45 Nr. 4) 45. 486.

Beitragspflichtigkeit zur Ausführung derselben in dem Markgrafenthum Ober-Lausitz (V. v. 11. April 46) 46. 164.

Pfarrbauten bei den evangelischen Kirchen der acht älteren Provinzen, Regelung streitiger Bausachen (G. v. 3. Juni 76 Art. 23 Nr. 2) 76. 130.

s. auch Pfarrgebäude, desgl. Kirchenbauten, Schulbauten.

Pfarrbezirk, s. Parochie.

Pfarre (Pfarrei). 1) Allgemeine Bestimmungen:

Wahrnehmung der Gerechtsame der Pfarren bei Regulirung gutsherrlicher und bäuerlicher Verhältnisse, Ablösungen und Gemeinheitstheilungen (V. v. 20. Juni 17 §§. 17, 43 Nr. 4, §§. 44, 50 Nr. 2, §§. 65, 66, 86, 174 ff.) 17. 165 (V. v. 30. Juni 34 §. 11) 34. 102.

Pfarre [Pfarrei] (Forts.)
(G. v. 15. April 57 §. 12) 57. 366 (G. v. 27. April 72 §§. 1, 11) 72. 417.

Verfahren bei Theilung von Grundstücken, welche sich im Besitze einer Pfarre befinden (G. v. 3. Jan. 45 §. 5 Nr. 1, §§. 6, 9 ff.) 45. 26 (G. v. 24. Mai 53 §. 5 Nr. 1) 53. 242.

Reallasten, welche den Pfarren zustehen, bleiben einstweilen von der Ablösung ausgeschlossen (G. v. 2. März 50 §. 65) 50. 96. — Sistirung der Verwandlung der den Pfarren zustehenden Reallasten in Geldrenten (V. v. 13. Juni 53) 53. 324. — Zustimmung der Kammern zu dieser Verordnung (Bek. v. 6. April 54) 54. 160. — Aufhebung derselben, anderweitige Bestimmungen über die Ablösung der den Pfarren zustehenden Reallasten (G. v. 15. April 57) 57. 363. — Aufhebung dieses Gesetzes, anderweitige Vorschriften über die Ablösung der den Pfarren zustehenden Realberechtigungen (G. v. 27. April 72 §§. 1, 2 ff.) 72. 417. — Anwendung der revidirten Normalpreise bei solchen Ablösungen (G. v. 11. Juni 73 §§. 4 bis 6) 73. 356. — s. Ablösung, Gutsherrliche rc. Verhältnisse.

Armenrecht unvermögender Pfarreien in gerichtlichen Angelegenheiten (K. O. v. 22. Dez. 43) 44. 48. — Inwieweit Pfarreien von Zahlung der Gerichtskosten befreit sind (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 4) 51. 623. — Inwieweit Pfarreien in Auseinandersetzungssachen Kosten zu entrichten haben (G. v. 24. Juni 75 §. 1) 75. 395.

Bestimmungen über die Besetzung erledigter Pfarren (G. v. 11. Mai 73 §. 18) 73. 195.

2) Provinzielle Bestimmungen:

a) Anordnungen über das Recht der Besetzung der katholischen Pfarreien in Schlesien (K. O. v. 30. Sept. 12) 12. 185. — Ablösung der ihnen zustehenden Realabgaben (G. v. 15. April 57 §. 8) 57. 365. — Anderweitige Bestimmungen (G. v. 10. April 65 §§. 2 ff.) 65. 172.

b) Beitragspflicht der Gutsbesitzer in den vormals Sächsischen Landestheilen der Provinz Sachsen zur Unterhaltung der Pfarren (K. O. u. V. v. 11. Nov. 44) 44. 697, 698.

c) Bestimmungen über die Vermögensverwaltung der Pfarren nach Märkischem Provinzialrechte (K. O. v. 11. Juli 45) 45. 485.

d) Die Aufhebung der den Pfarren in Hohenzollern-Hechingen zustehenden Allemand- und Kleinzehnten wird suspendirt (V. v. 6. Juni 53) 53. 260. — Zustimmung der Kammern zu dieser Verordnung

Pfarre [Pfarrei] (Forts.)
(Bek. v. 23. März 55) 55. 197. — Aufhebung derselben, anderweitige Bestimmungen (G. v. 28. Mai 60 §. 1) 60. 221.

e) Bestimmung über die Ablösungsrenten, welche den Pfarren in Schleswig-Holstein zustehen (G. v. 3. Janr. 73 §. 44) 73. 12.

f) Ablösung der den Pfarren in der Provinz Hannover zustehenden Realberechtigungen (G. v. 15. Febr. 74 §. 1) 74. 1.

Besetzung der Pfarren in den Gemeinden der evangelisch-reformirten Kirche der Provinz Hannover (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 12. April 82 §§. 50 bis 56) 82. 239.

s. auch Kirche ꝛc., Katholische Kirche.

Pfarrer (Prediger), Befreiung der Pfarrer vom Chausseegelde bei Amtsverrichtungen innerhalb ihrer Parochie (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 3) 40. 96.

Auseinandersetzung zwischen den abgehenden katholischen Pfarrern und deren Amtsnachfolgern in der bischöflichen Diözese von Culm (V. v. 8. Juni 42) 42. 208. — desgl. zwischen dem abgehenden Pfarrer und dessen Erben oder Nachfolger in den vormals Königlich Sächsischen Landestheilen (G. v. 10. Mai 55) 55. 267.

Wirkungskreis der Pfarrer bei den Elementarschulen in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §§. 3, 28, 33 bis 35) 46. 1.

Ordination und Bestätigung der Pfarrer in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57 Art. IX §. 1) 57. 90.

Unterstützung der in den Ruhestand versetzten Pfarrer in der Provinz Brandenburg (Regl. v. 29. Nov. 47) 48. 22. — desgl. in Pommern (K. O. v. 9. Juli 56) 56. 753. — desgl. in der Provinz Preußen (Regl. v. 20. Aug. 64 §§. 2 ff.) 64. 563. — desgl. in der Provinz Sachsen (Regl. v. 20. Aug. 64 §§. 2 ff.) 64. 567. — desgl. in Berlin (A. E. v. 26. Okt. 64) 64. 702. — ferner in der Rheinprovinz (Regl. v. 1. März 65 §§. 2 ff.) 65. 133. — desgl. in Westphalen (Regl. v. 5. Juli 65 §§. 2 ff.) 65. 813. — desgl. in Schlesien (Regl. v. 13. Janr. 66 §§. 2 ff.) 66. 54. — ferner in der Provinz Posen (Regl. v. 28. Mai 66 §§. 2 ff.) 66. 417. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (A. E. v. 23. Juni 66) 66. 448.

Ruhegehalt der emeritirten Geistlichen in den acht älteren Provinzen der Monarchie (Kirch. G. v. 26. Janr. 80) 80. 218 (G. v. 15. März 80) 80. 216. — s. Emeritenfonds.

Wahl der Pfarrer in der evangelisch-lutherischen Kirche der Provinz Hannover (G. v. 22. Dez. 70) 71. 1

Pfarrer (Forts.)
(Kirch. G. v. 5. Juli 76) 76. 277 (Kirch. G. v. 28. Juni 82) 82. 329. — Verbesserung der Pfarrstellen daselbst (G. v. 22. Dez. 70) 71. 6 (Kirch. G. v. 4. Juli 76) 76. 275.

Wahl der Pfarrer in der evangelisch-reformirten Kirche der Provinz Hannover (A. E. u. Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 12. April 82 §§. 50 ff.) 82. 224, 239.

Theilnahme der Pfarrer an den Geschäften des Gemeinde-Kirchenraths und der Kreissynoden (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §§. 3, 4, 8, 50 Nr. 2) 73. 419. — Rechte und Pflichten der Pfarrer (ebend. §§. 14, 15) 73. 421. — Wahl, Ernennung und Beaufsichtigung derselben (ebend. §§. 14, 20, 32, 53 Nr. 3, §. 55 Nr. 16, §. 68 Nr. 6) 73. 422 (A. E. u. V. v. 2. Dez. 74) 74. 355.

s. auch Geistliche.

Pfarrgebäude, die Gutsherren sind nicht verpflichtet, von den bäuerlichen Entschädigungsländereien zu den Bau- und Unterhaltungskosten der Pfarrgebäude beizutragen (Dekl. v. 14. Juli 36) 36. 208.

Bauliche Unterhaltung der Pfarrgebäude in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 45, 46) 44. 108.

Inwiefern Abgaben und Leistungen zur Erbauung oder Unterhaltung der Pfarrgebäude von der Ablösbarkeit ausgeschlossen sind (G. v. 2. März 50 §. 6) 50. 83.

Befreiung der Pfarrgebäude von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2, §. 10 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13c) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2e) 50. 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4e) 61. 254.

Befreiung der Pfarrgebäude von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 5) 61. 318.

Pfarrgebäude in den Landestheilen des linken Rheinufers, Eigenthum und Unterhaltung derselben (G. v. 14. März 60) 80. 225.

s. auch Kirchen, Schulgebäude, Pfarrbauten.

Pfarrgemeinden (Pfarrbezirke), die Veränderung bestehender, sowie die Bildung neuer Pfarrbezirke gehört zum gemeinschaftlichen Ressort der Konsistorien und Regierungen (V. v. 27. Juni 45 §. 5) 45. 442. — Kompetenz des Ministers der geistlichen Angelegenheiten und des Evangelischen Ober-Kirchenraths in diesen Angelegenheiten (Ress. Regl. v. 29. Juni 50 §. 5 Nr. 2b) 50. 346.

Pfarrgemeinden [Pfarrbezirke] (Forts.)

Verpflichtung zur Aufbringung der Kosten für die kirchlichen Bedürfnisse der Pfarrgemeinden in den Landestheilen des linken Rheinufers (G. v. 14. März 45) 45. 163. — Abänderung dieses Gesetzes (G. v. 14. März 80) 80. 225.

s. auch Kirchengemeinden, Parochie.

Pfarrgüter (Pfarrgrundstücke, Pfarrländereien), Befreiung der Pfarrländereien von den Dammlasten in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §. 17) 6. 5.

Bestimmungen über die Abgabenfreiheit ꝛc. der Pfarrgüter in Westpreußen, Beitragspflichtigkeit derselben zu den Deichlasten (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 23, 43, 44, 47) 44. 106. — Abänderung des vorstehenden §. 44 in Betreff der Beitragspflichtigkeit der Pfarrgrundstücke zu den Deichlasten (G. v. 11. Febr. 50) 50. 43.

Pfarrgüter sind in der Regel von den gemeinen Lasten des Staats befreit (Pat. v. 30. März 47 u. Zus. Nr. 5) 47. 121, 124.

Befreiung derselben von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Jan. 39 §. 8 Nr. 2, §. 10 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13c) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2e) 50. 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4e) 61. 254.

s. auch Kirchengrundstücke.

Pfarr-Wittwen- und Waisenkasse, s. Nassau.

Pfarrzehnten, Beibehaltung der Pfarrzehnten in Schlesien (Kön. Bes. v. 6. Febr. 12) 13. 42 (Kön. Bes. v. 11. März 12) 12. 28. — Aufhebung dieser Bestimmungen, Wiederherstellung der früheren Pfarrzehnt-Verfassung (K. O. v. 16. Juni 31) 31. 169. — Ablösung derselben (G. v. 15. April 57 §. 8) 57. 365 (vergl. G. v. 27. April 72 §§. 1 ff.) 72. 417.

Die Zehnten an Pfarren und Kirchen sollen nicht abgelöst werden (V. v. 16. März 11 §. 1) 11. 157 (G. v. 2. März 50 §. 65) 50. 96. — Anderweitige Bestimmungen (G. v. 15. April 57) 57. 363. — Aufhebung dieses Gesetzes (G. v. 27. April 72 §. 1) 72. 417. — s. Ablösung Nr. 4i.

Vertheilung des Pfarrzehnten bei ländlichen Auseinandersetzungen (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 16) 16. 158. — Aufhebung dieser Deklaration (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 3) 50. 77. — s. Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse.

Entrichtung der Zehnten an die Geistlichen in Westpreußen (Pr. R. v. 19. April 44 §§. 51 bis 61) 44. 108.

Verpflichtung der von der Landeskirche sich getrennt haltenden Lutheraner zur Entrichtung des Zehnten an

Pfarrzehnten (Forts.)

evangelische Pfarreien (Gen. Konz. v. 23. Juli 45 Nr. 10) 45. 517.

Die Aufhebung der den Pfarrern in Hohenzollern-Hechingen zustehenden Allemand- und Kleinzehnten wird suspendirt (V. v. 6. Juni 53) 53. 260. — Zustimmung der Kammern zu dieser Verordnung (Bek. v. 23. März 55) 55. 197. — Aufhebung derselben, anderweitige Bestimmungen (G. v. 28. Mai 60 §. 1) 60. 221.

s. auch Kirchenabgaben, Kirchenbezem, Parochialabgaben, Pfarrabgaben, Zehnten.

Pfarrzwang, Aufhebung des in der Oberlausitz noch bestehenden evangelischen und katholischen Pfarrzwanges (K. O. v. 4. Sept. 25) 25. 226. — desgl. in der Niederlausitz (K. O. v. 15. Sept. 26) 26. 106. — desgl. in Ostpreußen (G. v. 9. Mai 54) 54. 317.

Ausübung des Pfarrzwanges von Seiten der zu einer vom Staate öffentlich aufgenommenen Religionspartei gehörigen Kirchen (Pat. v. 30. März 47 u. Zus. Nr. 5) 47. 121, 124.

Pfeffelbach (Rheinprovinz), Verband der dortigen Wiesenbesitzer zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 9. Jan. 54) 54. 53.

Pfefferküchler, Ertheilung eines Gewerbescheines an Pfefferküchler (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 66) 11. 270. — Entrichtung der Gewerbesteuer von denselben (G. v. 30. Mai 20 §. 10 c, d u. Beil. B Nr. 12 C) 20. 149, 159. — Nachweis ihrer Befähigung zum Gewerbebetriebe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Pfennige, der Silbergroschen wird in zwölf Pfennige getheilt, Prägung und Verausgabung derselben (G. v. 30. Sept. 21 Nr. 11 ff.) 21. 160 (G. v. 4. Mai 57 §§. 7 bis 9) 57. 307. — Form und Gepräge der neuen Pfennigstücke (V. v. 21. Juni 58 II B) 58. 368. — s. Kupfermünzen, Scheidemünze.

Pferchgerechtigkeit, Ablösung derselben im Regierungsbezirk Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §. 1 Nr. 6, §. 13) 69. 527.

Pferde. 1) Gestellung der Pferde für das Militair (Regul. v. 26. Sept. 8 und Anl. F bis H) 8. 288, 294 ff. — Verfahren bei Rücklieferung derselben zur Zeit der Demobilmachung (K. O. v. 10. Dez. 12) 14. 99 (Regul. v. 13. Aug. 14 §§. 6 ff., 13) 14. 101.

Vergütung der für einheimische oder fremde Truppen gelieferten oder von den letzteren weggenommenen Pferde durch Kompensation auf die Vermögens- und Einkommensteuer (V. v. 19. Dez. 12 §§. 11, 12, 14) 12. 200. — Vergütungssätze für die während des Krieges gelieferten

Pferde (Fortſ.)
Pferde (Ed. v. 3. Juni 14 §. 8) **14.** 54 (V. v. 1. März 15 Art. V) **15.** 15.

Anordnungen über die Lieferung der Pferde für die Landwehr (Land. O. v. 21. Nov. 15 §§. 42 bis 51) **16.** 85.

Anſchaffung und Erhaltung der Pferde für die Gendarmerie (Inſtr. v. 30. Dez. 20 §§. 10 bis 12) **21.** 13 (K. O. v. 8. Dez. 33) **34.** 1.

Anderweitige Beſtimmungen über die Herbeiſchaffung der erforderlichen Pferde bei eintretender Mobilmachung der Armee (V. v. 24. Febr. 34) **34.** 56. — Abänderung dieſer Verordnung (G. v. 12. Sept. 55) **55.** 609. — Lieferung der Pferde in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein bei eintretender Mobilmachung (V. v. 22. Sept. 67 §. 1 Nr. 2) **67.** 1632.

Reiſekoſten und Tagegelder der Büreaugehülfen bei Muſterung und Aushebung der Mobilmachungspferde (A. E. v. 20. Juni 76) **76.** 356 Nr. 2.

Verpflichtung der Militair-Vorſpannpflichtigen zur Geſtellung von Reitpferden (V. v. 10. Mai 44) **44.** 147.

Erſatz des Abganges an Pferden zur Zeit des Krieges und Vergütung derſelben (V. v. 12. Nov. 50 §. 13) **50.** 498 (G. v. 11. Mai 51 §. 14) **51.** 365. — ſ. auch Dienſtpferde, Militair-Dienſtpferde, Landwehr-Kavallerie.

2) Vorſchriften über den Kauf und Verkauf von Pferden (V. v. 28. Sept. 8 §§. 1 bis 17) **8.** 305. — Aufhebung dieſer Verordnung (K. O. v. 4. Aug. 32) **32.** 202. — Anderweitige Vorſchriften über die Legitimations-Atteſte bei Veräußerung von Pferden in den ſechs öſtlichen Provinzen der Monarchie (V. v. 13. Febr. 43) **43.** 75.

Gewährleiſtung bei dem Verkauf und Tauſch von Pferden in der Rheinprovinz (G. v. 3. Mai 59) **59.** 205. — desgl. in den Hohenzollernſchen Landen (G. v. 5. Juni 63) **63.** 445. — desgl. im Bezirk des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein (G. v. 27. März 65 §. 3) **65.** 170.

3) Vorſchriften in Betreff der von Deſerteuren in den Deutſchen Bundesſtaaten mitgenommenen Pferde, Prämie für die Einlieferung derſelben (Kart. Konv. v. 10. Febr. 31 Art. 8, 15, 9) **31.** 42 (A. E. v. 4. Sept. 64) **64.** 572. — Aufhebung der Fangprämie für die Einlieferung der von Deſerteuren mitgenommenen Pferde in Beziehung auf Oeſterreich (A. E. v. 4. Sept. 64) **64.** 572.

4) In welchen Fällen Pferde vom Chauſſeegelde befreit ſind, Beaufſichtigung der Pferde auf den Chauſſeen (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 1 ff., 14) **40.** 95.

Beſtimmung des Fährgeldes für das Ueberſetzen eines Pferdes auf den Rheinfähren (A. E. v. 23. Okt. 54) **54.** 574. — ſ. Fähren ꝛc.

5) Ein- und Ausgangszoll für Pferde (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. II Nr. 39a, Abth. III) **45.** 642 (V. v. 30. Nov. 53 §. 1 Nr. 3) **53.** 958 (Zoll-Tar. v. 27. Juli 60 Nr. 39a u. Abth. III) **60.** 342, 348 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. I Nr. 39a) **65.** 254. — In welchen Fällen dieſelben beim Eingange über die Grenze zollfrei ſind (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. I Nr. 5) **65.** 211.

Verbot der Ausfuhr von Pferden über die Grenzen nach den nicht zum Deutſchen Bundesgebiete gehörigen Ländern (K. O. v. 16. März 48) **48.** 74. — Aufhebung dieſes Verbots (A. E. v. 15. Juni 49) **49.** 293.

6) Verpflichtung der Beſitzer von Pferden, der Poſt im Fall der Noth die erforderlichen Hülfspferde zu ſtellen (G. v. 5. Juni 52 §. 25) **52.** 352.

7) Zum gewerbsmäßigen Bereithalten von Pferden auf öffentlichen Straßen und Plätzen iſt polizeiliche Genehmigung erforderlich (G. v. 22. Juni 61 §. 49) **61.** 442.

8) Bildung einer Aktiengeſellſchaft in der Rheinprovinz unter der Bezeichnung: »Rheiniſch-Weſtphäliſche Verſicherungsgeſellſchaft für Rindvieh und Pferde« (Bek. v. 27. März 48) **48.** 99.

9) Bewilligung von Schauprämien für Vollblutzuchtpferde, Ausſtellung von Pferden in Bremen (G. v. 29. Mai 74) **74.** 196.

ſ. auch Poſtpferde, Vorſpann, Thiere.

Pferdediebſtahl, Beſtimmungen zur Verhütung der überhand nehmenden Pferdediebſtähle (V. v. 28. Sept. 8) **8.** 305. — Aufhebung dieſer Verordnung und anderweitige Strafbeſtimmungen gegen den Pferdediebſtahl (K. O. v. 4. Aug 32) **32.** 202. — Verhütung der Pferdediebſtähle durch Einführung von Legitimations-Atteſten zur Veräußerung von Pferden in den ſechs öſtlichen Provinzen der Monarchie (V. v. 13. Febr. 43) **43.** 75. — ſ. auch Diebſtahl.

Pferdehändler (Pferdeverleiher), Beſtrafung der Pferdevermiether, welche Reiſende ohne polizeiliche Genehmigung über die Grenze befördern (Ed. v. 22. Juni 17 §. 21) **17.** 159.

Entrichtung der Gewerbeſteuer von Seiten der Pferdeverleiher (G. v. 30. Mai 20 §§. 2, 16b u. Anl. B Nr. 12K lit. b) **20.** 148, 162. — desgl. von Seiten

Pferdehändler [Pferdeverleiher] (Forts.)
der Pferdehändler (G. v. 30. Mai 20 §. 5b u. Beil. B Nr. 12 B) **20.** 148, 158. — desgl. von solchen Gesellschaften, welche mit dem Verleihen von Pferden ein Gewerbe betreiben (G. v. 18. Nov. 57 §. 3 lit. b) **57.** 850. — Gewerbesteuer umherziehender Pferdehändler (G. v. 3. Juli 76 §. 9 Nr. 2) **76.** 251.

Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben (Regul. v. 28. April 24 §. 2) **24.** 126. — Diejenigen, welche auf öffentlichen Plätzen und Straßen Pferde zu Jedermanns Gebrauch bereit halten wollen, bedürfen dazu der polizeilichen Genehmigung (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 49) **45.** 51 (G. v. 22. Juni 61 §. 49) **61.** 442.

Pferdekrankheiten, Bestimmungen zur Verhütung und Unterdrückung der Rotzkrankheit, Beschälseuche und der Räude bei Pferden (G. v. 25. Juni 75 §. 10 Nr. 4, 6, 7, §§. 34 bis 37, 42 bis 45, 59, 60, 73 Nr. 3, 5 u. §. 74) **75.** 308.

s. auch Rotz, Wurm.

Pferdemärkte, s. Viehmärkte.

Pferderenn-Angelegenheiten, Errichtung eines oberen Schiedsgerichts in Berlin zur Entscheidung aller Streitigkeiten in Pferderenn-Angelegenheiten in zweiter und letzter Instanz (K. O. v. 5. Okt. 46) **46.** 482 (A. E. v. 27. Mai 61) **61.** 344.

Pferdezölle (innere), Aufhebung derselben in den Provinzen rechts der Elbe (V. v. 11. Juni 16 §. 1) **16.** 194. — s. Pferde.

Pferdezucht, Betrag der jährlichen Ausgaben zur Förderung der Pferdezucht (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 109) **73.** 90.

Pflanzen, Strafe der Beschädigung derselben (G. v. 1. April 80 §. 30 Nr. 5) **80.** 236.

Pflanzungen, Vorschriften über die Anlegung und Erhaltung der Pflanzungen an den Ufern schiffbarer Ströme in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 61 bis 74, 90) **6.** 16.

Strafe für die Beschädigung von Pflanzungen an den Chausseen (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 18) **40.** 99. — desgl. für die Beschädigung der zur Einfassung von Grundstücken dienenden Anpflanzungen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 2) **47.** 384 (G. v. 14. April 56 §. 42 Nr. 3) **56.** 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 §. 2 Nr. 3) **67.** 924. — vergl. (G. v. 1. April 80 §. 30 Nr. 3 u. 4) **80.** 236.

Bestimmungen über die Anlegung und Unterhaltung von Pflanzungen auf Deichen (Allg. Bestimm. v. 14. Nov. 53 §§. 18 bis 20, 22, 23) **53.** 940.

s. auch Anpflanzung, Pflanzen.

Pflastergeld, Befreiung der Posten, Kuriere und Estafetten ꝛc. von der Entrichtung des Pflastergeldes (G. v. 5. Juni 52 §. 20) **52.** 351.

Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über die Erhebung von Pflastergeldern (Vertr. v. 22. März 33 Art. 13, 21) **33.** 153 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 13, 21) **33.** 414 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 13, 21) **65.** 658.

Pflastergelder-Tarife für die einzelnen Ortschaften und Städte, s. diese, z. B. Borken, Bünde ꝛc.

Aenderung der Tarife in Folge der Einführung der Reichsmarkrechnung (A. E. v. 31. Dez. 74) **75.** 85.

s. auch Wegegelder, Kommunikations-Abgaben.

Pflegebefohlene, Befugniß des Justiz-Ministers zur Ertheilung der Dispensation von der Nothwendigkeit der Subhastation unbeweglicher Güter der Pflegebefohlenen (K. O. v. 23. Sept. 12) **12.** 177. — Uebertragung dieser Befugniß in den bei den Untergerichten schwebenden Vormundschaftssachen auf die Pupillen-Kollegien (K. O. v. 10. Nov. 30) **30.** 144. — Erweiterung der dem Justiz-Minister ertheilten Befugniß zur Bewilligung des außergerichtlichen Verkaufs von Gütern und Grundstücken der Pflegebefohlenen (Dekl. v. 7. Febr. 35) **35.** 17. — Abänderung dieser Vorschriften (V. v. 2. Janr. 49 §. 14) **49.** 5.

Verpflichtung der Vormünder, ihren Pflegebefohlenen den zur allgemeinen Volksbildung erforderlichen Unterricht ertheilen zu lassen (K. O. v. 14. Mai 25) **25.** 149 (K. O. v. 20. Juni 35) **35.** 134 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 18) **48.** 377 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 21) **50.** 19.

Beaufsichtigung der Vormünder in der Verwaltung des Vermögens der Pflegebefohlenen in der Rheinprovinz (K. O. v. 18. Dez. 36) **36.** 323. — vergl. (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 56 ff.) **75.** 442.

Vorrechte der Pflegebefohlenen im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 80, 81) **55.** 339 (G. v. 8. Mai 55 Art. VI) **55.** 318. — s. auch Pfandrecht.

Fortführung einer kaufmännischen Handlung für Pflegebefohlene (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 21) **61.** 458. — vergl. (G. v. 12. Juli 75 §. 5) **75.** 518.

Gebührenfreiheit der Pflegebefohlenen in gerichtlichen Angelegenheiten (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 14) **15.** Beil. S. 4. — Anderweitige Bestimmungen darüber (G. v. 10. Mai 51 §§. 7, 10 Nr. 3 u. Tar. §§. 41 ff.) **51.** 624, 643.

s. auch Minderjährige, Kinder, Pupillengelder, Vormund, Vormundschaft, Pflegschaft.

Pflegekinder, s. Kinder.

Pfleger (Kuratoren), Rechte und Pflichten derselben (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 86 bis 91, 93, 94) 75. 451.

Pflegschaft (Kuratel), Bestimmungen darüber (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 8, 9, 86 bis 91) 75. 432.

Kosten, Stempel und Gebühren für Pflegschaften (G. v. 21. Juli 75 Art. 1 §§. 41 bis 44) 75. 548 (G. v. 10. März 79 §§. 10 bis 12) 79. 147.

Pflegschaftsräthe in Armensachen, Aufhebung derselben (G. v. 8. März 71 §. 19) 71. 135.

Pflichttheil, Berechnung desselben bei der bäuerlichen Erbfolge und Auseinandersetzung in der Provinz Westphalen (G. v. 13. Juli 36 §. 6) 36. 210. — Aufhebung dieses Gesetzes (V. v. 18. Dez. 48) 48. 425. — von den Kammern genehmigt (Bek. v. 13. Nov. 49) 49. 406.

Abschätzung der Landgüter in Westphalen zum Behuf der Berechnung des Pflichttheils (G. v. 4. Juni 56) 56. 550.

Pflichttheil des überlebenden Ehegatten in Westphalen (G. v. 16. April 60 §. 7) 60. 167.

Pflichttheil des Anerben von Bauernhöfen in der Provinz Hannover (G. v. 2. Juni 74 §§. 18, 19) 74. 190. — desgl. des Anerben und der übrigen Erben im Kreise Herzogthum Lauenburg nach dem Gesetz über das Höferecht (v. 21. Febr. 81 §. 17) 81. 22.

Pflugwenden, Strafe des unbefugten (G. v. 1. April 80 §. 10) 80. 232.

Pforta (Landesschule), finanzielle Auseinandersetzung mit dem Königreich Sachsen rücksichtlich der Landesschule Pforta (Konv. v. 27. Juli 17 §. 4) 19. Anh. S. 94 (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. XXIV) 19. Anh. S. 31. — desgl. mit dem Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach (Konv. v. 1. Mai 26 Art. XXII) 21. Anh. S. 21.

Pforte (Ottomanische Pforte), s. Türkei.

Pforte (Gatter, Thor), Bestrafung desjenigen, welcher die zur Sperrung von Wegen oder eingefriedigten Plätzen dienenden Pforten öffnet, oder nicht wieder schließt (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 9) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 8) 56. 206. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 8) 67. 924. — allgemein (G. v. 1. April 80 §. 28 Nr. 2) 80. 236.

Pförten (Herrschaft in der Niederlausitz), Zuziehung der für den Kommunal-Landtag der Niederlausitz gewählten Abgeordneten der Vasallen-Gutsbesitzer in den Herrschaften Pförten ꝛc. zu den Kreis-Konventen des alten Gubener Kreises (K. O. v. 29. April 29) 29. 38.

s. Kommunallandtage II Nr. 2.

Pförten (Stadt), Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 418.

Pfründenabgabe an den Pensionsfonds der evangelischen Landeskirche (Kirch. Ges. v. 26. Janr. 80 §§. 14 ff.) 80. 218 (G. v. 15. März 80 Art. 4 u. 5) 80. 216.

Pfund, Gewichtsbestimmung des Preußischen Pfundes (Anw. v. 16. Mai 16 §§. 18, 19, 21 ff.) 16. 150.

Gewichtsbestimmung des Zollpfundes für den Verkehr zwischen den Staaten des Zollvereins (Zoll-Tar. v. 24. Okt. 39 Abth. V Nr. 1) 39. 318 (V. v. 31. Okt. 39 §§. 2 ff.) 39. 325 (Zoll-Tar. v. 18. Okt. 42 Abth. V Nr. 1) 42. 294 (Zoll-Tar. v. v. 10. Okt. 45 Abth. V Nr. I) 45. 649 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. V) 60. 351 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. II) 65. 260.

Das Zollpfund gilt als Gewichtseinheit für die Postsendungen in den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 8) 52. 403 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 8) 61. 27.

Anderweitige Bestimmungen über Gewicht und Eintheilung des Preußischen Pfundes (G. v. 17. Mai 56 §§. 1, 3) 56. 545. — Anwendung und Eintheilung des Preußischen Pfundes beim Wiegen der Münzen und Münzmetalle (G. v. 5. Mai 57 §§. 1, 2) 57. 325. — Einführung dieser Vorschriften in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 26. März 60 §§. 1 bis 3, 5) 60. 113.

Bei Prägung neuer Münzen soll statt der bisherigen Münzmark künftig das Preußische Pfund zum Grunde gelegt werden (G. v. 4. Mai 57 §. 1) 57. 305.

Anwendung und Eintheilung des Pfundes als Medizinalgewicht (G. v. 16. März 67 §§. 1 bis 3) 67. 386.

Das Pfund bildet die Einheit des Gewichts in den ehemals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 5. Juli 67 §§. 1 ff.) 67. 1130.

Verhältniß des Pfundes zum Gramm und Kilogramm (Bek. v. 13. Mai 69) 69. 746, 750.

s. auch Zollpfund, Gewicht, Münzgewicht, Zollgewicht.

Pfuschmäkler, s. Mäkler.

Pharmacopoea Borussica, Editio sexta (bei Decker in Berlin), derselben wird Gesetzeskraft beigelegt (K. O. v. 5. Okt. 46 u. Tab. A bis D) 46. 509 bis 515. — Editio septima, Einführung und Anwendung derselben (A. E. v. 10. Nov. 62) 63. 41. — Einführung der Pharmacopoea Borussica (7. Ausgabe) in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 22. Janr. 68) 68. 86. — s. Apotheker, Arzeneien.

Philippstein (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 827.

Phönix. 1) Anonyme Gesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb zu Eschweiler-Au im Regierungsbezirk Aachen, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 24. Nov. 52) 52. 728. — Dieselbe erhält fortan die Bezeichnung »Phönix, Aktiengesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb« mit dem Domizil in Cöln, Erhöhung des Grundkapitals, Revision der Statuten (Stat. u. Bestät. Urk. v. 13. Aug. 55) 55. 583. — Nachtrag zu dem Statut (Bestät. Urk. v. 26. Okt. 57) 57. 882. — Verlegung des Domizils von Cöln nach Laar bei Ruhrort, Reduktion des Grundkapitals, Genehmigung der revidirten Statuten (Stat. u. Bestät. Urk. v. 18. Nov. 60) 60. 605. — Abänderung der Statuten (Bek. v. 5. März 63) 63. 84.

2) »Deutscher Phönix«, Versicherungsgesellschaft zu Frankfurt a. M., Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 21. März 70) 70. 384.

Photographien sind bei dem Eingange über die Grenze steuerfrei (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 24a) 65. 240.

Piasnitzbruch bei Zarnowitz in Westpreußen, Bildung eines Meliorationsverbandes unter den betheiligten Grundbesitzern (Stat. v. 27. Febr. 65) 65. 121.

Piaster, Annahme der Piaster in Königlichen Kassen zu 1 Thaler 10 gGr. 6 Pf. (Bek. v. 17. Juli 13) 13. 92. — Dieselben sollen in den Staatskassen fernerhin nicht mehr angenommen werden (Bek. v. 15. Febr. 21) 21. 29.

Piekar (Schlesien), s. Chausseen Nr. 236h, 320.

Pielburg-See (Pommern), Bildung einer Genossenschaft zur Senkung des Pielburg-Sees und der damit in Verbindung stehenden Gewässer im Kreise Neustettin (Stat. v. 1. Mai 65) 65. 327.

Pieltsch (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 292c.

Piesport (Kreis Wittlich), Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde bezüglich der zur Anlegung des Friedhofs erforderlichen Parzellen (A. E. v. 21. Nov. 77) 78. 15 u. 10.

Pietrowo (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 227 lit. b.

Pillau (Stadt und Hafen), Polizei-Ordnung für den Hafen von Pillau (v. 14. März 22) 22. 89. — Aufhebung des Verbots des Tabackrauchens und Feuerhaltens auf den im Hafen von Pillau liegenden Schiffen (A. E. v. 21. Juni 52) 52. 462.

Erhebung der Hafengelder und der Abgaben für die Benutzung besonderer Anstalten daselbst ꝛc. (K. O. u. Tar. v. 18. Okt. 38) 38. 517, 524 bis 530. — Ermäßigung derselben für Schiffe von geringer Tragfähigkeit (K. O. v. 30. Mai 43 Nr. I) 43. 268. — Abänderung des Tarifs in Betreff des den Lootsen zustehenden Liegegeldes (K. O. v. 19. Febr. 47) 47. 111 (Bek. v. 7. Mai 47) 47. 202. — Der Tarif bleibt mit den Ermäßigungen bis auf Weiteres in Kraft (A. E. v. 12. Janr. 49) 49. 92. — Anderweitige Erleichterungen ꝛc. (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) 54. 545 (A. E. v. 16. Mai 64) 64. 228 (A. E. v. 10. April 65) 65. 276 (A. E. v. 13. Mai 67) 67. 703 (A. E. v. 10. Febr. 68) 68. 83. — Erhebung des Hafengeldes und der Lootsengebühren (Tar. v. 30. Dez. 74) 75. 14.

Die Besichtigung der vorgeschriebenen Sicherheitseinrichtungen an den zwischen Königsberg und Pillau fahrenden Leichterfahrzeugen soll nicht weiter stattfinden (A. E. v. 27. Dez. 65) 66. 35. — s. auch Hafengelder.

Ausübung der Fischerei in dem Pillau'schen Tief (Fisch. O. v. 7. März 45 §. 13) 45. 123.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 400 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 348.

Eisenbahn von Pillau nach Königsberg und Lyck, s. Eisenbahnen Nr. 273.

s. auch Chausseen Nr. 7a, b.

Pillkallen (Provinz Ostpreußen), Ausfertigung von Obligationen des Pillkallener Kreises im Betrage von 78 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 5. Sept. 63) 63. 639. — desgl. von 30 300 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 14. Aug. 65) 65. 907. — desgl. von 57 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 26. Febr. 66) 66. 173. — desgl. im Betrage von 454 725 Mark IV. Emission (Priv. v. 18. Mai 74) 74. 254 Nr. 12.

s. auch Chausseen Nr. 37, 38a, 42a.

Pillkallen (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 399.

s. auch Chausseen Nr. 37a, 42a, b.

Pilsnitz-Herrenprotscher Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 13. Mai 57) 57. 446.

Pinnau-Niederung im Kreise Pinneberg (Holstein), s. Meliorationen II Nr. 187.

Pinne (Provinz Posen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 448 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 350.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die evangelische Kirchengemeinde behufs Anlegung eines Kirchhofs (A. E. v. 10. Sept. 80) 80. 366. Nr. 9.

s. auch Chausseen Nr. 220, 227 lit. b.

Pinneberg (Schleswig-Holstein), Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 845 000 Mark (Priv. v. 20. Juni 83) 83. 126 Nr. 6.

Pinneberg [Schleswig-Holstein] (Forts.)
Amtsgericht zu Pinneberg (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 495.

Pinnow (Pommern), Erhebung einer Nachsteuer von den dort vorhandenen Beständen ausländischer Waaren (V. v. 31. Juli 68) 68. 721.

Pionierdienst, Bergleute, welche zum Kriegsdienste ausgehoben werden, sollen zum Mineur- oder Pionierdienste gebraucht werden (K. O. v. 14. Aug. 13) 13. 103.

Piplin (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 24.

Pitschen (Oberschlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 468.
Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadtgemeinde zur Anlegung einer neuen Straße nach dem Bahnhof Pitschen der Posen-Creuzburger Eisenbahn (A. E. v. 28. Janr. 80) 80. 254 Nr. 5.
s. auch Chausseen Nr. 249a, b, d.

Pittehnen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 30d

Plaggenhieb (Rasenabhauen, Paltenhauen), Beschränkungen in der Benutzung der Gemeindeweide zum Plaggenhieb (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 20) 11. 306.
Bestimmungen über den Umfang der Berechtigung zum Plaggenhieb bei Gemeinheitstheilungen (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 52 bis 55) 21. 60.
Abfindung für die auf Forsten haftenden Dienstbarkeitsrechte zum Plaggenhiebe (G. v. 2. März 50 Art. 10) 50. 142.
Ablösung des Rechts zum Plaggenhieb in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 1 Nr. 3 II, §. 15) 51. 371. — desgl. im Regierungsbezirk Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §§. 1, 14) 69. 526. — desgl. in Hannover (G. v. 13. Juni 73 §. 1 I Nr. 4) 73. 457.
Strafbestimmung für das unbefugte Plaggenhauen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 2) 47. 384 (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 2) 51. 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 2) 56. 218 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 2) 59. 322. — Forstdiebstahl an Plaggen, Bestrafung desselben (G. v. 15. April 78 §§. 1 ff.) 78. 222.
s. auch Bültenhieb.

Plaidt (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 797.

Plakate, Vorschriften über die öffentliche Anheftung oder Ausstellung derselben (V. v. 30. Juni 49 §§. 8, 11) 49. 227 (G. v. 12. Mai 51 §§. 9, 41) 51. 275.

Pläne, zur Herausgabe von Plänen inländischer Festungen und ihrer Umgegend ist höhere Genehmigung erforderlich (V. v. 30. Juni 43 §. 4) 43. 259.

Pläne (Forts.)
Bestrafung derjenigen, welche dergleichen Pläne im Kriege dem Feinde mittheilen (Str. G. B. v. 51 §. 69 Nr. 4, §. 70) 51. 115.
Gebühren der Sachverständigen für die Anfertigung von Plänen in gerichtlichen Angelegenheiten (V. v. 29. März 44 §. 4) 44. 74.
s. auch Karten, Zeichnungen.

Plankammer-Inspektor, Klassifikation desselben (Mil. Str. G. B. v. 45 A II h) 45. 378 (Klass. v. 17. Juli 62 B I 1 f) 62. 228.

Plankenschemm (Westphalen), s. Chausseen Nr. 552.

Plaßwig (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 3b.

Platenhof (Provinz Preußen), Wegfall der Schifffahrtsabgaben auf dem Weichselhaff-Kanal bei der Hebestelle zu Platenhof (A. E. v. 27. Nov. 67) 67. 1933.

Plathe (Pommern), Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 64 000 Mark (Priv. v. 11. Juli 81) 81. 316 Nr. 13.

Platschow (Mecklenburg-Schwerin), s. Parochialverband.

Platten, Strafe für die unbefugte Anfertigung von Platten zu Papiergeld, Urkunden und anderen Drucksachen (G. v. 6. Juni 35) 35. 99 (Str. G. B. v. 51 §. 330 Nr. 3 bis 5) 51. 170.
Vernichtung der zu strafbaren Abbildungen und anderen unerlaubten Druckschriften gebrauchten Platten (V. v. 30. Juni 49 §. 37) 49. 234 (G. v. 12. Mai 51 §. 50) 51. 285 (Str. G. B. v. 51 §. 19) 51. 105.

Plätze (öffentliche), Befreiung öffentlicher Plätze von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 1) 39. 31. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13a Nr. 1) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2a) 50. 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4c) 61. 254.
Personen, welche auf öffentlichen Plätzen ihre Dienste anbieten, oder Wagen, Pferde ꝛc. für Jedermann bereit halten wollen, bedürfen dazu der polizeilichen Genehmigung (G. v. 22. Juni 61 §. 49) 61. 442.
Das Schürfen nach Mineralien auf öffentlichen Plätzen ist nicht gestattet (G. v. 24. Juni 65 §. 4) 65. 706.
Anlegung und Veränderung von Plätzen in Städten und Dörfern (G. v. 2. Juli 75) 75. 561.
Gebrauch der öffentlichen Plätze für Messen und Märkte, s. Marktstandsgelder. — s. auch Straßen.

Plauer Kanal, Tarif für die Kanal- und Schleusengefälle desselben (v. 14. Nov. 24) 24. 220 (A. E. v. 5. Mai 62) 62. 152. — Anderweitige Tarife (v. 9. Sept. 67A) 67. 1578 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 5) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 57. — Erhebung der Kanalgefälle für das Befahren des Plauer Kanals bei Niegripp (A. E. v. 27. Janr. 75) 75. 168.

Plawinek (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 210c.

Plenarbeschlüsse des Ober-Tribunals (K. O. v. 1. Aug. 36 Nr. 3 bis 7) 36. 219. — Plenar-Entscheidungen desselben (V. v. 21. Juli 46 §. 25) 46. 298 (G. v. 26. März 55 §. 3) 55. 189 (G. v. 7. Mai 56 §. 5) 56. 294. — s. Ober-Tribunal.

Pleschen (Kreis in der Provinz Posen).

Ausfertigung von Pleschener Kreisobligationen im Betrage von 108 125 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 29. Juni 57) 57. 625. — desgl. im Betrage von 300 000 Thalern (Priv. v. 20. Janr. 73) 73. 367 Nr. 2. — Abänderung in dem Schema der Obligationen und der dazu gehörigen Talons und Zinskupons (A. E. v. 23. Juni 73) 73. 414 Nr. 12. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen aus Priv. v. 20. Janr. 1873 auf 4½ Prozent (A. E. v. 8. Dez. 79) 80. 15 Nr. 11. — desgl. auf 4 Prozent (A. E. v. 29. Juni 83) 83. 327 Nr. 2.

s. auch Chausseen Nr. 218, 221.

Pleschen (Stadt), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung an die Stadt Pleschen (K. O. v. 5. Nov. 39) 39. 334.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 447 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 350.

s. auch Chausseen Nr. 221 a, b, d.

Pleß (Schlesien), Erhebung der Standesherrschaft Pleß zu einem Fürstenthum, der Fürst von Pleß erhält das Prädikat »Fürstliche Gnaden« (K. O. v. 21. Febr. 48) 48. 63.

Ausfertigung von 250 000 Thalern Plesser Kreisobligationen zu 4½ Prozent (Priv. v. 28. Sept. 64) 64. 643.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 456.

Eisenbahn von Nicolai über Pleß nach Dziedzitz, s. Eisenbahnen Nr. 236.

s. auch Chausseen Nr. 307, 321.

Plesse (Herrschaft), wird von Kurhessen und Hessen-Rothenburg an Preußen abgetreten (Trakt. v. 16. Okt. 15 Art. 2, 3) 18. Anh. S. 60 (Trakt. vom 16. Okt. 15 Art. 1) 18. Anh. S. 65. — demnächst von Preußen an Hannover (Trakt. v. 23. Sept. 15 Art. 5) 18. Anh. S. 58. — s. Hannover (ehemaliges Königreich).

Plessow (Brandenburg), s. Chausseen Nr. 156 d.

Plettenberg (Provinz Westfalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 528.

Plombiren, Anwendung der Plombe beim Waarenverschlusse, Gebühren für das Plombiren (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 18 ff.) 18. 112 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 55 ff.) 38. 54 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. V. Nr. II) 45. 650. — s. auch Bleigelder, Waarenverschluß.

Plön (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 503.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 2. Juni 81) 81. 294.

Eisenbahn von Neumünster über Plön nach Neustadt. — s. Eisenbahn Nr. 239.

Plöner See, Meliorationsgenossenschaft für denselben (Stat. v. 25. April 81) 81. 298 Nr. 6.

Plotha-Ammelgoßwitzer Deichverband am linken Elbufer (Stat. v. 30. April 51) 51. 313. — Herstellung eines Deiches zwischen Ammelgoßwitz und der Belgernschen Höhe (A. E. v. 17. Juni 68) 68. 640.

Plötzen-See (Provinz Preußen), Verband zur Entwässerung der Niederungen am Masehnen-, Faulen- und Plötzen-See (Stat. v. 26. Sept. 67) 67. 1787.

Plötzfischerei im Kurischen Haff, Anordnungen für dieselbe (Fisch. O. v. 7. März 45 §. 32) 45. 149 (Berichtig. v. 10. Aug. 50) 50. 363. — desgl. in den Gewässern des Regierungsbezirks Stralsund (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §. 34) 65. 950. — s. Fischerei-Ordnung.

Plünderung im Kriege, Bestrafung derselben im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 4, 12) 8. 253 (Kr. Art. v. 44 Art. 32, 33) 44. 280 (V. v. 27. Juni 44 §. 56) 44. 295 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 148, 149) 45. 321.

Bestrafung der Plünderung an einem in Belagerungszustand erklärten Orte (V. v. 10. Mai 49 §. 10) 49. 168 (G. v. 4. Juni 51 §. 10) 51. 453.

Allgemeine Strafbestimmung gegen Plünderungen in Gemeinschaft mit Anderen (Str. G. B. v. 51 §. 284) 51. 159.

Pluto, Bergbau-Aktiengesellschaft in Essen, Genehmigung der Statuten (Bek. v. 25. Mai 57) 57. 455. — Nachtrag zu dem Statut, Emission von 250 000 Thlrn. Prioritäts-Stammaktien (Bek. v. 27. Janr. 60) 60. 59. — Abänderung der §§. 20 und 24 des Statuts (Bek. v. 14. Sept. 68) 68. 847.

Verbindung der zum Pluto gehörigen Steinkohlenzeche St. Nikolaus mit den Bahnhöfen zu Gelsenkirchen und Herne-Bochum an der Cöln-Mindener Eisenbahn (A. E. v. 17. Aug. 60) 60. 419.

Plutowo (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 52f.

Pniewno (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 65.

Pobloth (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 165a.

Poburke (Klein-Poburke, Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 233b.

Pochwerke, Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in den Pochwerken (K. O. v. 6. April u. Regul. v. 9. März 39) 39. 156. — Abänderungen dieses Regulativs (G. v. 16. Mai 53) 53. 225. — s. auch Bergbau.

Pocken, sanitätspolizeiliche Vorschriften über die Pockenkrankheit (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 44 bis 58) 35. 255. — Desinfektionsverfahren bei derselben (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 18) 35. 282. — Belehrungen über dieselbe (v. 8. Aug. 35 §§. 42 bis 47) 35. Anh. S. 22.

s. auch Schutzblattern.

Pockenseuche der Schafe, Bestimmungen zur Verhütung und Unterdrückung derselben (G. v. 25. Juni 75 §. 10 Nr. 5, §§. 38 bis 41, 73 Nr. 4) 75. 308.

Podwitz (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 52f.

Poggenkrug (Provinz Hannover), s. Chausseen Nr. 523.

Pogorzella (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 213a und c.

Pohlom (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 262.

Polbitz, Crannichau-Polbitzer Deichverband am linken Elbufer (Stat. v. 30. April 51) 51. 289.

Polcher Dingtag (im Regierungsbezirk Coblenz), öffentliches Aufgebot der Anspruchsberechtigten auf die Polcher Dingtagsbesitzungen (K. O. v. 9. Juli 31) 32. 5. — Anderweitige Präklusionsfrist für dergleichen Ansprüche (K. O. v. 8. Sept. 41) 41. 288.

Polen (Königreich), Abtretung der ehemals zu Polen gehörigen Landestheile an das Herzogthum Warschau (Tilsiter Frieden v. 9. Juli 7 Art. 13, 15) 7. 158.

Bildung des Königreichs Polen aus dem mit dem Russischen Reiche vereinigten Theile des ehemaligen Herzogthums Warschau (Vertr. v. 3. Mai 15 Art. 3) 15. 131. — Grenzregulirung mit dem Königreich Polen (Vertr. v. $\frac{11. \text{ Nov.}}{30. \text{ Okt.}}$ 17) 18. 9. — Definitive Feststellung der Grenze

Polen [Königreich] (Forts.)

zwischen den Preußischen Staaten und dem Königreich Polen (Trakt. v. $\frac{4. \text{ März}}{20. \text{ Febr.}}$ 35) 35. 69 bis 91. — Entscheidung von Streitigkeiten in Betreff der von der Grenzlinie zwischen dem Königreich Polen und dem Großherzogthum Posen durchschnittenen Grundbesitzungen (v. 31./19. Dez. 35) 36. 1.

Konvention mit Rußland in Betreff der Forderungen zwischen Preußen und dem Königreich Polen und der damit verwandten Angelegenheiten (v. 22./10. Mai 19) 19. 197. — Konvention zwischen Preußen und Rußland in Betreff der Forderungen Königlich Polnischer Unterthanen aus alten Schlesischen Schuldverschreibungen (v. 20./8. Febr. 22) 22. 125.

Kartel-Konvention mit Rußland hinsichtlich des Königreichs Polen (v. 13./25. Mai 16) 17. 209. — Additional-Artikel zu derselben (v. $\frac{5. \text{ April}}{24. \text{ März}}$ 17) 17. 226. — Neue Kartel-Konvention (v. 17./29. März 30 insbes. Art. 24) 30. 85. — Anderweitige Kartel-Konvention (v. 20./8. Mai 44 insbes. Art. 24) 44. 195. — Abkommen mit dem Königreich Polen über die gegenseitige Auslieferung politischer Verbrecher (v. 15. März 34) 34. 21.

Handels- und Schifffahrtsvertrag mit Polen (v. 19./7. Dez. 18) 19. 166 (vergl. V. v. 10. April 23) 23. 45. — Anderweitiger Vertrag (v. $\frac{11. \text{ März}}{27. \text{ Febr.}}$ 25) 25. 57. — Entrichtung der Durchgangs-Abgaben von Produkten und Waaren aus Polen (K. O. u. Tar. v. 7. Mai 25) 25. 68, 69 (Erh. Rolle v. 30. Okt. 27 Abth. III Abschn. I) 27. 148 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. III Abschn. I) 45. 646 (Zoll-Tar. 27. Juni 60 Abth. III) 60. 348.

Uebereinkunft wegen gegenseitiger Aufhebung des Abschosses und des Abfahrtsgeldes (v. 3. Mai 24) 24. 165.

Abkommen mit Rußland wegen des unmittelbaren Geschäftsverkehrs zwischen den Justizbehörden der Preußischen Grenzprovinzen und des Gerichtsbezirks Warschau (v. $\frac{4. \text{ Febr.}}{23. \text{ Janr.}}$ 79) 79. 138.

s. auch Warschau, Rußland, Posen (Provinz), Polnische Sprache, Polnische Zeitungen.

Polenzig (Provinz Brandenburg), Tarif zur Erhebung des Fährgeldes für die Fähranstalt zu Polenzig (v. 9. Dez. 23) 24. 10.

Polgsen (Schlesien), s. Chausseen Nr. 355.

Police, s. Polize.

Politische Körperschaften, s. Korporationen.

Politische Rechte, Verlust derselben in Folge begangener Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 3, §. 21) **51.** 103. — s. Staatsbürgerliche Rechte, Ehre, Ehrenrechte.

Politische Verbrechen und Vergehen, Bestellung des Kammergerichts zum ausschließlichen Gerichtshofe der Monarchie für politische Verbrechen (K. O. v. 25. April 35) **35.** 47. — Die Untersuchung der Staatsverbrechen soll durch die ordentlichen Gerichte erfolgen (V. v. 6. April 48 §. 2) **48.** 87.

Kompetenz der Schwurgerichte zur Entscheidung über politische Verbrechen und Vergehen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 93) **48.** 387 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 60, 61, 75, 184) **49.** 24 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 94) **50.** 31 (G. v. 14. April 51 Art. XIX) **51.** 98 (G. v. 21. Mai 52) **52.** 249.

Kompetenz der Schwurgerichte im Bezirke des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (V. v. 6. April 48 §. 2) **48.** 87. — Verfahren bei Ausführung dieser Bestimmung (V. v. 15. April 48) **48.** 101.

Das Kammergericht wird von Neuem zur Untersuchung und Entscheidung der politischen Verbrechen für den ganzen Umfang der Monarchie bestellt (G. v. 25. April 53) **53.** 162. — Entscheidung darüber in höherer Instanz beim Ober-Tribunal (G. v. 7. Mai 56 §. 4 Nr. 1) **56.** 293.

Kompetenz der übrigen Gerichte zur Untersuchung und Entscheidung politischer Vergehen (G. v. 6. März 54 §. 1) **54.** 96.

Welche Verbrechen und Vergehen als politische zu betrachten sind (V. v. 15. April 48 §. 2) **48.** 101 (V. v. 3. Janr. 49 §. 61) **49.** 24 (V. v. 29. Juni 49 §. 20) **49.** 224 (V. v. 30. Juni 49 §. 39) **49.** 235 (G. v. 14. April 51 Art. XIX) **51.** 98.

Uebereinkunft unter den Deutschen Bundesstaaten wegen gegenseitiger Auslieferung politischer Verbrecher (Bund. Beschl. v. 26. Janr. 54 Art. 1 ff.) **54.** 360.

s. auch Staatsverbrechen, Hochverrath, Landesverrath.

Politische Vereine, s. Vereine.

Pölitz (Provinz Pommern), Erhebung des Bohlwerksgeldes daselbst (Tar. v. 9. Febr. 76) **76.** 123 Nr. 18.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 439.

s. auch Chausseen Nr. 183a.

Polize, Vorschriften über die Polize bei Mobiliar-Feuerversicherungen (G. v. 8. Mai 37 §§. 1, 4, 14, 15, 36) **37.** 102.

Polize (Forts.)

Allgemeine Bestimmungen über die Ausstellung und Aushändigung der Polize bei Versicherungsverträgen (Hand. G. B. v. 61 Art. 788, 891 bis 893) **61.** 654. — Taxirte Polize, offene Polize (ebend. Art. 797) **61.** 656. — Cession der Polize (ebend. Art. 896, 904, 905) **61.** 681. — Polize an Order, Uebertragung derselben durch Indossament (ebend. Art. 302 bis 305, 896) **61.** 543.

Stempel zu der Polize (Tar. v. 7. März 22) **22.** 83. — insbes. zu den Assekuranz-Polizen in Hannover, Hessen-Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 7) **67.** 1205. — desgl. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 7) **67.** 1290.

s. auch Assekuranz, Versicherungs-Angelegenheiten.

Polizei (Polizei-Verwaltung).

1) Höhere Polizei, die Angelegenheiten derselben besorgt der Staatskanzler (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 4. — Das Departement der höheren und Sicherheitspolizei wird unter der oberen Leitung des Staatskanzlers dem Ober-Kammerherrn Fürsten zu Sayn und Wittgenstein übertragen (Kön. Bef. v. 24. April 12) **12.** 44. — Auflösung der sogenannten höheren und geheimen Polizei (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. V) **17.** 290. — s. auch Polizei-Ministerium.

Dispositionsfonds für die höhere Polizei (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 100) **73.** 88.

2) Allgemeine Polizei. Bildung einer besonderen Sektion im Ministerium des Innern für die obere Verwaltung der allgemeinen Polizei, Ressort derselben (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 4 bis 6) **8.** 363 (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 8, 10 ff. — Das allgemeine Polizei-Departement wird dem Geheimen Staatsrath von Schuckmann übertragen (Kön. Bef. v. 24. April 12) **12.** 44. — s. Ministerium des Innern, Polizei-Ministerium.

Verwaltung der Polizei durch die Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 3 ff., 26 ff., 34, 38 ff., 44, 45) **8.** 465 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 2, 18, 49, 50) **8.** 482 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 2) **15.** 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 2 bis 4, §§. 3, 17 Nr. 12) **17.** 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) **26.** 7.

3) Sonstige Bestimmungen:

a) Verwaltung der Polizei in den Städten (Städte-O. v. 8 §§. 165 ff.) **8.** 346 (Ed. v. 30. Juli 12 §§. 33 ff.) **12.** 148 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 109, 136 c) **31.** 26 (Städte-O. v. 53 §§. 62, 63) **53.** 283. — insbes.

Polizei [Polizei-Verwaltung] (Forts.)
in den Städten der Provinz Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 62, 63) **56.** 257. — desgl. in den Städten der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 57) **56.** 425. — ferner in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 69, 70) **67.** 418. — desgl. in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 89, 90) **69.** 615.

Verwaltung der Polizei auf dem platten Lande (Ed. v. 30. Juli 12 §§. 33, 34, 39 bis 43) **12.** 148. — insbes. in den ehemals Westphälischen Landestheilen der Provinz Sachsen (V. v. 31. März 33 §. 3) **33.** 61. — desgl. in den Amtsbezirken der Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 110) **41.** 318 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 74) **56.** 288. — desgl. in den Bürgermeistereien der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 108) **45.** 550 (G. v. 15. Mai 56 Art. 26) **56.** 442.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Verwaltung der Polizei in den Stadt- und Landgemeinden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 40a u. Art. 104 Nr. 3) 48. 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 42, 105 Nr. 3, Art. 114) **50.** 22.

Bestimmungen der Gemeinde-Ordnung über die Verwaltung der Ortspolizei (Gem. O. v. 11. März 50 §. 58 Nr. 1, §. 114 Nr. 1a, §§. 126, 135, 136) **50.** 228. — s. Gemeinde-Ordnung.

Aufhebung der gutsherrlichen Polizei und der Beiträge und Leistungen zur Uebertragung der Lasten derselben (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 40a) **48.** 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 42 Nr. 1) **50.** 22 (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 4) **50.** 80 (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 46) **72.** 673 u. **81.** 194.

Neuere Bestimmungen über die Polizeiverwaltung in den Gemeinden und Gutsbezirken der sechs östlichen Provinzen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 29 bis 31, 79) 72. 669. — desgl. in den Amtsbezirken (ebend. §§. 46, 47, 59 Nr. 1, §§. 64, 79, 185) **72.** 673. — Der Landrath hat die Polizeiverwaltung im Kreise zu überwachen (ebend. §. 77) **72.** 680. — Beschwerden über Verfügungen der Polizeibehörden werden von dem Kreisausschuß erledigt (ebend. §. 135 III Nr. 2, IV Nr. 1 u. 2, VI) **72.** 697. — Die §§. 64, 79 und 135 der Kreisordnung sind fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 201, 205, 222, vergl. im Uebrigen (die gleichen §§. in Kreis-O. v. 19. März 81) **81.** 189, 194, 205.

Vereinigung ländlicher Gemeinde- und Gutsbezirke bezüglich der Verwaltung der Polizei mit dem Bezirke einer Stadt (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 65) **75.** 347 (Kreis O. v. 19. März 81 §. 49a Abs. 1) **81.** 195 (G. v. 1. Aug. 83 §. 6) **83.** 238.

b) Ausübung der Polizei in den standesherrlichen Bezirken (V. v. 21. Juni 15 Nr. 1) **15.** 106 (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 20, 45 ff.) **20.** 87.

c) Ausübung der akademischen Polizeigewalt bei den Universitäten (Regl. v. 28. Dez. 10 §. 17) **10.** 144 (Regl. v. 18. Nov. 19) **19.** 238 (K. O. v. 21. Mai 24) **24.** 122. — s. Universitäten.

d) Ausübung der Polizei bei den Königlichen und Prinzlichen Hofmarschall-Aemtern (V. v. 9. März 37 §. 5 Nr. 8, 9) **37.** 26.

e) Handhabung derselben bei den Eisenbahnen (G. v. 3. Nov. 38 §. 23) **38.** 509. — s. Eisenbahnen.

f) Regulirung der Polizeiverwaltung bei Gründung neuer Ansiedelungen und Anlegung von Kolonien (G. v. 3. Janr. 45 §§. 25, 26, 31, 32) **45.** 30 (G. v. 24. Mai 53 §§. 11 ff.) **53.** 243.

g) Ausübung der Polizeiverwaltung durch Stellvertreter (G. v. 24. April 46) **46.** 167 (G. v. 14. April 56 §§. 7 ff.) **56.** 355.

h) Juden sind von der persönlichen Ausübung der Polizei ausgeschlossen (G. v. 23. Juli 47 §§. 2, 3) **47.** 263.

i) Allgemeine Bestimmungen über die Polizeiverwaltung (v. 11. März 50) **50.** 265.

k) Bestimmungen über die Nutzungen und Lasten der Polizeiverwaltung mit Bezug auf die vorläufige Straffestsetzung wegen Uebertretungen (G. v. 26. März 56) **56.** 226. — vergl. (G. v. 23. April 83 §. 7) **83.** 66.

l) Bestimmungen über die Ausübung der Polizei in den Landgemeinden (G. v. 14. April 56) **56.** 354.

m) Ausübung der Polizei in Bergwerksangelegenheiten (G. v. 10. Juni 61 §§. 7 bis 11) **61.** 427 (G. v. 24. Juni 65 §§. 189, 196 bis 209) **65.** 744.

n) Die Bestimmungen über die Fremdenpolizei unterliegen in den Norddeutschen Staaten der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 1) **67.** 819. — desgl. die Maßregeln der Medizinal- und Veterinair-Polizei (ebend. Art. 4 Nr. 15) **67.** 820.

o) Gerichtliche Polizei, Beamte und Hülfsbeamte der gerichtlichen Polizei in der Rheinprovinz, s. Polizeibeamte.

Polizei [Polizei-Verwaltung] (Fortf.)

p) Ausübung der Polizei zur Aufrechterhaltung der äußeren kirchlichen Ordnung (G. v. 3. Juni 76 Art. 23 Nr. 1) 76. 130.

q) Neue Vorschriften hinsichtlich der Polizeiverwaltung.

Rechtsmittel gegen polizeiliche Verfügungen (G. v. 26. Juli 76 §§. 30 bis 32, 38) 76. 303 (G. v. 26. Juli 80 §§. 63 bis 67) 80. 305 (G. v. 30. Juli 83 §§. 127 bis 131) 83. 226. — Zwangsbefugnisse der Polizeibehörden (G. v. 26. Juli 76 §§. 33 bis 38) 76. 304 (G. v. 26. Juli 80 §§. 68 bis 71) 80. 307 (G. v. 30. Juli 83 §§. 132 bis 135) 83. 228. — Polizeiverordnungsrecht (G. v. 26. Juli 80 §§. 72 bis 81) 80. 309 (G. v. 30. Juli 83 §§. 136 bis 145) 83. 230.

Ueber die Zuständigkeit der Verwaltungs- und Verwaltungsgerichtsbehörden in Angelegenheiten der Polizei, insbesondere der Feld-, Jagd-, Wasser-, Wege-, Gewerbe- ꝛc. Polizei vergl. (G. v. 26. Juli 76 §§. 84 ff.) 76. 319 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 55 ff.) 83. 257.

4) Provinzielle Bestimmungen:

a) Ausübung der Polizei im Jadegebiete (V. v. 24. Janr. 59) 59. 72. — Fernere Anwendung dieser Vorschriften (G. v. 23. März 73 §. 13) 73. 110.

b) Bestimmungen über die Polizeiverwaltung in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 69, 70) 67. 418. — Einrichtung einer Königlichen Polizeiverwaltung daselbst (V. v. 29. Juni 67) 67. 917.

c) Bestimmungen über die Polizeiverwaltung in Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 3 Nr. 3, §. 4) 67. 1587. — insbes. in den Städten daselbst (G. v. 14. April 69 §§. 89, 90) 69. 615.

d) Allgemeine Bestimmungen über die Polizeiverwaltung in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 20. Sept. 67) 67. 1529.

e) Ueberlassung der Ortspolizei in Harburg an die dortige Stadtgemeinde zur eigenen Verwaltung (A. E. v. 10. März 73) 73. 44.

f) Polizeiverwaltung in Berlin, s. Berlin.

5) Etat der jährlichen Einnahmen und Ausgaben für die Polizeiverwaltung (Staatsh. Etat v. 73) 73. 62, 87, 88, 101.

s. auch Gewerbe-, Medizinal-Polizei, Paß-Angelegenheiten, Sicherheits-Polizei, Polizeibeamte, Polizeibehörden ꝛc.

Polizeianwalte, Ernennung und Funktionen derselben bei den Gerichten in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §§. 25, 32, 33, 113, 128) 46. 272.

Polizeianwalte (Fortf.)

Allgemeine Bestimmungen über die Ernennung, Rechte und Befugnisse der Polizeianwalte in Untersuchungen wegen leichter Vergehen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 28 ff., 163, 165, 177) 49. 19 (G. v. 3. Mai 52 Art. 120 ff.) 52. 237.

Funktionen derselben in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls (G. v. 2. Juni 52 §§. 26 ff.) 52. 311. — desgl. in den Fällen, wenn gegen die vorläufige Strafestsetzung des Polizeiverwalters auf gerichtliche Entscheidung angetragen wird (G. v. 14. Mai 52 §§. 1, 5, 6, 9) 52. 245.

Funktionen des Polizeianwalts in Rheinschifffahrtssachen (G. v. 9. März 70 §§. 6, 15, 17, 19, 22, 33, 40) 70. 179.

Die Verrichtungen des Polizeianwalts können den Bürgermeistern übertragen werden (Gem. O. v. 11. März 50 §. 58 Nr. 4, §. 114 Nr. 1) 50. 228 (Städte-O. v. 53 §. 62 Nr. 3) 53. 283. — insbes. in den Städten der Provinz Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 62 I Nr. 3) 56. 257. — desgl. in den Gemeinden der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 57 I Nr. 3) 56. 425 (G. v. 15. Mai 56 Art. 26) 56. 442. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 90 Nr. 1) 69. 616. — In den Landgemeinden von Westphalen sind die Geschäfte der Polizeianwaltschaft durch den Gemeindevorsteher oder Amtmann zu besorgen (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 41, 74) 56. 278.

Ernennung und Verrichtungen der Polizeianwalte in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 31 Nr. 4, §§. 32 bis 37, 359, 360) 67. 941 (V. v. 25. Juni 67 Art. XXIV) 67. 932.

Disziplinarverfahren gegen Polizeianwalte (V. v. 11. Juli 49 §§. 61, 62, 70) 49. 282 (G. v. 21. Juli 52 §§. 57, 58, 63) 52. 477.

s. weitere Amtsanwälte.

Polizeiaufsicht, allgemeine Bestimmungen über die Stellung unter Polizeiaufsicht (G. v. 12. Febr. 50) 50. 49. — Einführung dieses Gesetzes in Hohenzollern (G. v. 30. April 51 §. 1 Nr. 4) 51. 188.

Die Wohnungen der unter Polizeiaufsicht gestellten Personen können auch zur Nachtzeit durchsucht werden (G. v. 24. Sept. 48 §. 7) 48. 258 (G. v. 12. Febr. 50 §. 12 Nr. 1, §. 13) 50. 47.

Stellung unter Polizeiaufsicht hat bei richterlichen Beamten den Verlust des Amtes oder der Pension zur Folge (V. v. 10. Juli 49 §. 9) 49. 255 (G. v. 7. Mai 51 §. 6) 51. 219. — desgl. bei nichtrichterlichen Be-

Polizeiaufsicht (Forts.)
amten (V. v. 11. Juli 49 §. 10) 49. 273 (G. v. 21. Juli 52 §. 7) 52. 466.

An Personen, welche unter Polizeiaufsicht stehen, dürfen Jagdscheine nicht ertheilt werden (G. v. 7. März 50 §. 15b) 50. 168.

Anderweitige Bestimmungen über die Stellung unter Polizeiaufsicht (Str. G. B. v. 51 §§. 26 bis 29, 32, §. 43 Nr. 1, §. 116) 51. 106 (G. v. 14. April 51 Art. VIII, XX) 51. 94. — insbes. bei Diebstahl und Hehlerei im wiederholten Rückfalle (G. v. 9. März 53 §§. 219, 240) 53. 78 (G. v. 4. Mai 53) 53. 176.

Kompetenz und Verfahren der Gerichte in Untersuchungen wegen Zuwiderhandlungen gegen die mit der Polizeiaufsicht verbundenen Beschränkungen (G. v. 14. April 56 Art. I §. 1 Nr. 5, §. 2) 51. 208.

In welchen Fällen bei Zolldefraudationen in Holstein und Schleswig auf Stellung unter Polizeiaufsicht zu erkennen ist (V. v. 29. Juli 67 §. 2 Nr. 2) 67. 1266. — desgl. in Hannover, Kurhessen, Nassau ꝛc. (V. v. 29. Juli 67 §. 2 Nr. 1) 67. 1268.

Die Ueberwachung der unter Polizeiaufsicht stehenden Personen ist in den sechs östlichen Provinzen Sache des Gemeindevorstehers (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 30 Nr. 2) 72. 669 (Kreis-O. v. 19. März 81 §. 30 Nr. 2) 81. 190.

Polizeibeamte.

1) Rechte und Pflichten derselben.

a) Verpflichtung derselben zur Handhabung der Paß-, Fremden- und Sicherheits-Polizei (Ed. v. 22. Juni 17 §§. 17, 18) 17. 158.

b) Verpflichtung derselben, Zoll- und Steuerdefraudationen zu hindern oder anzuzeigen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 13) 18. 111 (G. v. 23. Janr. 38 §. 28) 38. 37 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 107) 38. 69. — Theilnahme der Polizeibeamten an den Strafgeldern und Konfikaten bei Entdeckung von Zoll- und Steuerdefraudationen (G. v. 31. Dez. 19 §. 1) 20. 31. — s. Zollstrafen.

Befugniß derselben, bei Unterstützung der Grenzaufsichtsbeamten von ihren Waffen Gebrauch zu machen (G. v. 28. Juni 34 §. 3) 34. 84. — s. Waffengebrauch.

c) Verpflichtung der Polizeibeamten, über die vorschriftsmäßige Einrichtung und Belastung der Fuhrwerke auf den Chausseen die Aufsicht zu führen (V. v. 17. März 39 §. 14) 39. 83. — desgl. über Chausseepolizei- und Chausseegeld-Uebertretungen mit zu wachen (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 1, 15, 19) 44. 167. — Bewilligung eines Denunziantenantheils an die Polizeibeamten von

Polizeibeamte (Forts.)
den wegen Chausseepolizei-Vergehen eingehenden Geldstrafen (K. O. v. 31. Aug. 32) 32. 214. — Aufhebung des Denunziantenantheils (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 18, 21) 44. 173.

d) Verpflichtung der Polizeibeamten, auf die Befolgung der Stempelgesetze zu halten und vorkommende Kontraventionen anzuzeigen (G. v. 7. März 22 §. 30) 22. 69.

e) Mitwirkung derselben bei Haussuchungen (G. v. 12. Febr. 50 §. 11) 50. 47.

f) Kompetenz derselben bei Preßvergehen (G. v. 12. Mai 51 §. 31) 51. 280.

g) Verpflichtung der Polizeibeamten, zur Verhütung und Entdeckung von Postübertretungen mitzuwirken (G. v. 5. Juni 52 §. 29) 52. 352.

h) Befugniß der Polizeiverwalter zur vorläufigen Festsetzung von Strafen wegen Uebertretungen (G. v. 14. Mai 52) 52. 245 (G. v. 26. März 56) 56. 226 (G. v. 23. April 83) 83. 65.

i) Allgemeine Bestimmungen über die Pflichten der Ortspolizeibeamten (G. v. 11. März 50 §§. 1, 4) 50. 265. — insbes. in den Kreisen, Amts- und Gemeindebezirken der sechs östlichen Provinzen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 29, 59 Nr. 1, §§. 77 bis 79) 72. 669. — Die §§. 78 und 79 der Kreis-Ordnung sind fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 205, vergl. im Uebrigen (die gleichen §§. in Kreis-O. v. 19. März 81) 81. 189.

2) Diäten und Reisekosten der Polizeibeamten (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C Nr. I, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — s. Diäten, Reisekosten.

3) Sonstige Bestimmungen:

a) Polizeibeamte können in einer Sache, in welcher sie als solche thätig gewesen, nicht zugleich Geschworene sein (V. v. 3. Janr. 49 §. 95) 49. 31.

b) Polizeibeamte können nicht Mitglieder des Gemeinderaths und des Gemeinde-Vorstandes sein (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 15, 28, 73 Nr. 5, §. 87 Nr. 4) 50. 218. — insbes. in Westphalen (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 30 Nr. 4, §. 39 Nr. 4) 56. 275. — desgl. in der Rheinprovinz (G. v. 15. Mai 56 Art. 14 Nr. 6) 56. 439.

Ebenso können sie nicht Stadtverordnete und auch nicht Magistrats-Mitglieder sein (Städte-O. v. 53 §. 17 Nr. 6, §. 30 Nr. 6) 53. 269. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 17 Nr. 6, §. 30 Nr. 6)

Polizeibeamte (Forts.)
56. 244. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 16 Nr. 6, §. 29 Nr. 6) **56.** 412.

c) In der Rheinprovinz gehören die Bürgermeister zu den Hülfsbeamten der gerichtlichen Polizei (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 76) **45.** 542 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 57 Nr. 2) **56.** 425. — ebenso in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 62 Nr. 2) **56.** 257. — desgl. in den übrigen Provinzen (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 58, 114 Nr. 1b) **50.** 228 (Städte-O. v. 53 §. 62 Nr. 2) **53.** 283.

d) Anstellung der städtischen Polizeibeamten in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 53 Nr. 6) **56.** 423.

e) Die bestehenden Vorschriften über den Gerichtsstand der gerichtlichen Polizeibeamten bleiben in Kraft (G. v. 11. Aug. 48 §. 1) **48.** 201. — Aufhebung dieser Vorschriften (V. v. 2. Janr. 49 §. 10) **49.** 4.

f) Verfahren, wenn Beamte der gerichtlichen Polizei wegen amtlicher Handlungen oder Unterlassungen vor Gericht belangt werden (G. v. 13. Febr. 54 §. 7) **54.** 88 (G. v. 14. April 56 §. 20) **56.** 358.

4) Disziplinarverfahren gegen die Beamten der gerichtlichen Polizei in der Rheinprovinz (V. v. 29. März 44 §. 43) **44.** 86 (V. v. 11. Juli 49 §§. 61, 62, 70) **49.** 282 (G. v. 21. Juli 52 §§. 57, 58, 63) **52.** 477.

Vorsteher Königlicher Polizeibehörden können zu jeder Zeit mit Wartegeld in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 11. Juli 49 §. 94) **49.** 290 (G. v. 21. Juli 52 §. 87 Nr. 2) **52.** 485.

5) Polizeibeamte in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein.

a) Ernennung, Rechte und Pflichten derselben (V. v. 20. Sept. 67 §§. 1, 2, 4, 5, 13) **67.** 1529.

Verpflichtung derselben zur Erforschung und Anzeige strafbarer Handlungen, zu Haussuchungen und Verhaftungen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 59, 95, 124, 127) **67.** 948.

Verpflichtung der Polizeibeamten in Schleswig und Holstein, Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anzuzeigen (V. v. 5. Juli 67 §. 19) **67.** 1138.

Verpflichtung der Polizeibeamten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Stempeldefraudationen anzuzeigen (V. v. 19. Juli 67 §. 23) **67.** 1199 (V. v. 7. Aug. 67 §. 23) **67.** 1285. — insbes. beim Wechselstempel (V. v. 4. Juli 67 §. 8) **67.** 1065. — desgl. beim Kalenderstempel (V. v. 5. Juli 67 §. 5) **67.** 1069. — ferner in Erbschaftsfällen (V. v. 5. Juli 67 §. 11) **67.** 1124.

b) Polizeibeamte in den gedachten Landestheilen können in einer Sache, in welcher sie als solche thätig gewesen, nicht als Richter oder Gerichtsschreiber mitwirken (Str. Pr. O. v. 67 §. 24 Nr. 4) **67.** 939. — auch nicht als Geschworene (ebend. §. 295) **67.** 1001.

Polizeibeamte in Frankfurt a. M. können nicht Magistratsmitglieder oder Stadtverordnete sein (G. v. 25. März 67 §. 39 Nr. 6, §. 26 Nr. 6) **67.** 409. — auch nicht in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 29 Nr. 6, §. 38 Nr. 6) **69.** 596.

c) Verhältniß der Polizeibeamten in den gedachten Provinzen zur Staatsanwaltschaft und zum Untersuchungsrichter (Str. Pr. O. v. 67 §§. 62, 73) **67.** 948.

d) Auflösung der Wittwen- und Waisenkasse der Polizeimannschaft in Frankfurt a. M. (G. v. 23. Dez. 69) **69.** 1202.

6) Polizeibeamte als Hülfsbeamte der Staatsanwaltschaft, Befugniß der Staatsanwälte zur Festsetzung von Ordnungsstrafen gegen dieselben (G. v. 24. April 78 §. 81) **78.** 246.

s. auch Polizei-Direktoren, Polizei-Präsidenten ꝛc., Beamte, Polizei.

Polizeibehörden. 1) Organisation der Polizeibehörden in den Städten, Verhältniß derselben zum Magistrat (Städte-O. v. 8 §§. 166 ff.) **8.** 346 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 109) **31.** 26 (Städte-O. v. 53 §§. 62, 63) **53.** 283. — insbes. in den Städten der Provinz Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 62, 63) **56.** 257. — desgl. in den Städten der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 57) **56.** 425.

Unterhaltung der Polizeibehörden in den Städten; dieselben sollen überall im ungestörten Besitze ihrer bisherigen Lokale verbleiben (Städte-O. v. 8 §§. 167, 168, 184) **8.** 346 (G. v. 30. Mai 20 §. 10c) **20.** 137 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 109, 112) **31.** 26 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 167, 184) **32.** 189 (Gem. O. v. 11. März 50 §. 135) **50.** 246 (G. v. 11. März 50 §. 3) **50.** 265.

2) Bestimmungen über die Polizeibehörden in den standesherrlichen Bezirken (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 47 ff.) **20.** 94.

3) Verhältniß der Polizeibehörden zur Gendarmerie (V. v. 30. Dez. 20 §§. 2, 11, 12, 15, 17, 18, 20) **21.** 2.

4) Verhältniß derselben zur Staatsanwaltschaft bei Untersuchungen von Verbrechen und Vergehen (V. v

Polizeibehörden (Fortſ.)
3. Janr. 49 §§. 4, 7, 8) 49. 14 (G. v. 24. April 78 §. 81) 78. 246.

5) Rechte und Pflichten der Polizeibehörden, Kompetenz derſelben:

a) in gewerblichen Angelegenheiten (Ed. v. 2. Nov. 10 §§. 8, 19) 10. 81 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 55, 58, 80, 87, 105, 106, 113, 122, 123, 126, 130, 131 ff., 137, 147 ff., 161, 162) 11. 269 (Regul. v. 28. April 24 §§. 3, 5, 6, 9 ff., 18, 23, 24, 32, 33) 24. 126 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 21 ff., 29 ff., 49, 59, 84 ff., 88 ff., 133 ff., 142, 153, 156 ff., 174, 186) 45. 45. — insbeſ. zur Unterſuchung der im §. 176 der Gewerbe-Ordnung bezeichneten Vergehen (K. O. v. 24. Janr. 48) 48. 73.

In welchen Fällen zum Betriebe eines Gewerbes die Genehmigung der Polizeibehörde oder doch eine Anzeige bei derſelben erforderlich iſt (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 21 ff., 42 ff.) 45. 45 (G. v. 22. Juni 61 Art. I §§. 21, 22, 49, 57) 61. 441.

In welchen Fällen zur Errichtung von Fabriken und anderen gewerblichen Anlagen die Genehmigung der Polizeibehörde nothwendig iſt (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 26 ff.) 45. 46 (G. v. 1. Juli 61 §§. 1 ff.) 61. 749. — ſ. auch Gewerbepolizei ꝛc.

b) in Geſinde-Angelegenheiten (Geſ. O. v. 8. Nov. 10 §§. 21, 33, 51, 83, 160, 167, 173) 10. 104. — insbeſ. in der Rheinprovinz (Geſ. O. v. 19. Aug. 44 §§. 7, 12, 15, 16, 41 bis 50) 44. 412. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (Geſ. O. v. 11. April 45 §§. 171, 172) 45. 408.

Bei Streitigkeiten zwiſchen den Schiffseigenthümern und Schiffern und zwiſchen dieſen und dem Schiffsvolke gebührt den Polizeibehörden die Entſcheidung inſoweit, als ſie denſelben in Geſindeſachen zuſteht (K. O. v. 23. Sept. 35 Nr. 4) 35. 222 (vergl. G. v. 26. März 64 §. 27) 64. 699.

Kompetenz der Polizeibehörden zur Beſtrafung der Dienſtvergehen des Geſindes, der Tagelöhner, Arbeiter ꝛc. (G. v. 24. April 54 §. 1) 54. 215.

c) Konkurrenz der Polizeibehörden bei Ausübung der akademiſchen Disziplin (Regl. v. 28. Dez. 10 §. 17) 10. 144 (Inſtr. v. 18. Nov. 19 I Nr. 2, 4, 8, 10 ff.) 19. 233 (Regl. v. 18. Nov. 19 insbeſ. §§. 21, 22) 19. 238. — Befugniſſe und Pflichten der Polizeibehörden zur Beaufſichtigung der Verbindungen unter den Studenten (K. O. v. 21. Mai 24 Nr. III) 24. 122 (G. v. 7. Janr. 38 §. 11) 38. 15. — ſ. Verbindungen, Univerſitäten.

Polizeibehörden (Fortſ.)
d) Verpflichtungen der Polizeibehörden in Beziehung auf Maaß- und Gewichts-Kontraventionen (Maaß- u. Gewichts-O. v. 16. Mai 16 §§. 14, 18, 19, 27, 32, 35) 16. 144.

e) Verfahren der Polizeibehörden in der Rheinprovinz gegen die der öffentlichen Unzucht nachgehenden Frauenzimmer (K. O. v. 15. Janr. 25) 25. 8.

f) Wirkſamkeit der Polizeibehörden bei anſteckenden Krankheiten (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 3 ff.) 35. 242.

g) Der Polizeibehörde ſteht die erſte vorläufige Unterſuchung gegen die Urheber und Theilnehmer von Aufläufen und Straßenunfug zu (V. v. 30. Dez. 1798 §. 13) 35. 175 (V. v. 30. Sept. 36) 36. 301. — Verpflichtung der Polizeibehörde, die Sorge für die bei Aufläufen durch das Militair verletzten Perſonen zu übernehmen (G. v. 20. März 37 §. 9) 37. 62.

h) Kompetenz der Polizeibehörden zur Unterſuchung und Beſtrafung der Vernachläſſigung des Schul- und Religions-Unterrichts in der Rheinprovinz (K. O. v. 20. Juni 35) 35. 134. — desgl. in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 4) 46. 2.

i) Befugniſſe und Verpflichtungen der Polizeibehörden in Beziehung auf das Feuerverſicherungsweſen (G. v. 8. Mai 37 §§. 4, 13 ff., 36, 37) 37. 102 (K. O. v. 30. Mai 41) 41. 122.

k) Reſſort derſelben in Cenſur- und Preßſachen (V. v. 23. Febr. 43 §§. 3, 6) 43. 31 (G. v. 17. März 48 §§. 4 bis 7) 48. 70 (V. v. 30. Juni 49 §§. 5, 8 ff.) 49. 226 (G. v. 12. Mai 51 §§. 5, 31) 51. 274. — ſ. Preſſe.

l) Reſſort derſelben in Angelegenheiten wegen Benutzung der Privatflüſſe, Anlegung von Bewäſſerungs-Anlagen, Waſſerwerken ꝛc. (G. v. 28. Febr. 43 §§. 4, 7, 12, 19 ff.) 43. 42 (K. O. v. 1. Dez. 43) 44. 43 (G. v. 23. Janr. 46 §§. 1 bis 5) 46. 26. — ſ. Flüſſe Nr. 2.

m) Beaufſichtigung der Fiſcherei in den Provinzen Poſen und Preußen durch die Polizeibehörden (Fiſch. O. v. 7. März 45 §. 30) 45. 113 (Fiſch. O. v. 7. März 45 §. 31) 45. 120. — ſ. Fiſcherei-Ordnung.

n) Kompetenz der Polizeibehörden in Chauſſeepolizei-Kontraventionen (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 2, 10, 16) 44. 167. — desgl. in feldpolizeilichen Angelegenheiten (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 2, 10, 16, 25, 53 bis 57, 67, 68) 47. 376 (G. v. 1. April 80 §§. 53, 75, 76, 79 bis 85) 80. 242.

o) Mitwirkung der Polizeibehörden bei Beaufſichtigung der geduldeten Religionsgeſellſchaften und bei Beglaubigung

Polizeibehörden (Forts.)
der unter ihnen vorkommenden Geburts- und Sterbefälle (V. v. 30. März 47 §. 13) 47. 127 (A. E. v. 29. April 48) 48. 129. — desgl. bei den Geburts- und Sterbefällen der Juden (G. v. 23. Juli 47 §. 19) 47. 266 (A. E. v. 29. April 48) 48. 129.

p) Rechte und Pflichten derselben zur Verhütung des Mißbrauchs des Versammlungs- und Vereinigungsrechts (V. v. 29. Juni 49 §§. 1 bis 10) 49. 221 (V. v. 11. März 50 §§. 1 bis 11, 16) 50. 277.

q) Befugniß der Polizeibehörden zur vorläufigen Ergreifung, Festnahme und Verwahrung verdächtiger Personen, desgl. zu Hausuchungen (G. v. 12. Febr. 50 §§. 3, 6, 10 ff.) 50. 45.

r) Ausübung der Jagdpolizei von Seiten der Polizeibehörden (G. v. 7. März 50 §. 27) 50. 171.

s) Mitwirkung der Polizeibehörden in Handelssachen, insbes. bei Ausführung der Vorschriften, zu deren Befolgung die Gerichte durch Ordnungsstrafen anzuhalten haben (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 5 §. 8, Art. 7) 61. 453.

t) Allgemeine Bestimmungen über die Rechte und Pflichten der Polizeibehörden (G. v. 11. März 50) 50. 265.

u) Neuere Bestimmungen über die Rechte der Polizeibehörden in den Kreisen, Amts- und Gemeindebezirken der sechs östlichen Provinzen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 29, 59 Nr. 1, 77 bis 83) 72. 669. — Beschwerden über Verfügungen derselben (ebend. §. 135 III Nr. 2, IV Nr. 1 u. 2, VI) 72. 697. — Die §§. 78 bis 83 u. 135 der Kreis-O. sind fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 205, 222, vergl. im Uebrigen (die gleichen §§. der Kreis-Ordnung v. 19. März 81) 81. 189, 200, 205.

6) Polizeibehörden in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Rechte und Pflichten derselben (V. v. 20. Sept. 67 §§. 1, 2, 5, 13, 18) 67. 1529. — Verpflichtung derselben zur Ermittelung und Anzeige strafbarer Handlungen, zu Hausuchungen, Verhaftungen, Steckbriefen ꝛc. (Str. Pr. O. v. 67 §§. 59, 95, 124, 127, 130, 133) 67. 948. — Verhältniß derselben zur Staatsanwaltschaft und zum Untersuchungsrichter (ebend. §§. 62, 73) 67. 948.

7) Uebereinkunft mit Oesterreich zur Beförderung eines gemeinschaftlichen Zusammenwirkens der Sicherheitsorgane in den Grenzgebieten beider Staaten (Minist. Erkl. v. 27. Febr. 64) 64. 107.

8) Neue allgemeine Vorschriften hinsichtlich der Befugnisse der Polizeibehörden, Zwangsbefugnisse (G. v. 26. Juli 76 §§. 33 bis 38) 76. 304 (G. v. 26. Juli 80 §§. 68 bis 71) 80. 307 (G. v. 30. Juli 83 §§. 136 bis 145) 83. 228. — Polizeiverordnungsrecht (G. v. 26. Juli 80 §§. 72 bis 81) 80. 309 (G. v. 30. Juli 83 §§. 136 bis 145) 83. 230.

Landespolizeibehörde, s. Regierungen. — s. auch Polizei ꝛc.

Polizei-Departement (Allgemeines), im Ministerium des Innern, s. Ministerium des Innern.

Polizei-Deputation, bildet eine besondere Abtheilung bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 26 ff.) 8. 471 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 2, 18) 8. 482. — Aufhebung derselben, das Ressort der Deputation geht zur ersten Abtheilung über (V. v. 30. April 15 §§. 10, 11) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 2 bis 4) 17. 249. — demnächst zur Abtheilung des Innern (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7.

Polizei-Direktionen, Aufhebung der Königlichen Polizei-Direktionen zu Osnabrück und Hildesheim (A. E. v. 21. Dez. 67) 67. 1940. — desgl. der Königlichen Polizei-Direktion zu Stade (A. E. v. 8. Febr. 68) 68. 81.

Polizei-Direktoren (Polizei-Dirigenten), zur Anstellung der Polizei-Dirigenten ist die Genehmigung des Königs erforderlich (V. v. 27. Okt. 10) 10. 11.

Ernennung der Polizei-Direktoren in den größeren Städten (Ed. v. 30. Juli 12 §§. 35 ff., 44, 45, 54, 62, 76, 77, 79) 12. 148. — Dieselben haben dort die Stelle des Landraths zu vertreten (V. v. 30. April 15 §. 38) 15. 91. — Aufhebung der §§. 62, 76, 77, 79 des vorstehenden Edikts vom 30. Juli 1812 (V. v. 30. Dez. 20 Einl.) 21. 1.

Rangverhältnisse der Polizei-Direktoren (V. v. 7. Febr. 17 §. 5) 17. 65.

Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C I Nr. 3, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151.

Polizei-Direktoren können nicht Geschworene sein (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 3) 49. 25. — insbes. nicht in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 3) 67. 997.

Mitwirkung der Polizei-Direktoren in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein bei Anfertigung der Urlisten (Str. Pr. O. v. 67 §. 282) 67. 998.

s. auch Polizei-Präsidenten, Polizeibeamte.

Polizei-Distrikts-Kommissarien in der Provinz Posen, Betrag der jährlichen Ausgaben für dieselben (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 98) 73. 88.

Polizeigebäude (Polizeilokale), Beschaffung der Polizeilokale von Seiten der Stadtgemeinden (Städte-O. v. 8 §§. 167, 168, 184) 8. 346.

Die Polizeibehörden sollen im ungestörten Besitze ihrer bisherigen Lokale verbleiben (G. v. 30. Mai 20 §. 10c) 20. 137 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 167, 184) 32. 189.

Befreiung der Polizeigebäude von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13a Nr. 2) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2c) 50. 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4) 61. 254.

Befreiung der Polizeigebäude von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 2) 61. 318.

Polizeigefängnisse, Anlegung derselben in den Städten (Städte-O. v. 8 §§. 167, 168) 8. 346.

Die Kreis-Polizeigefängnisse stehen unter der Aufsicht und Kontrolle der Kreis-Direktorien (Ed. v. 30. Juli 12 §. 38) 12. 149.

Verpflichtung der Städte zur Beschaffung, Unterhaltung und Verwaltung der polizeilichen Gefängnisse (G. v. 1. Aug. 55 §§. 3) 55. 580.

s. auch Gefängnisse, Kreisverwaltung.

Polizeigerichte, 1) in der Rheinprovinz, Kompetenz derselben zur Abfassung der Erkenntnisse in Untersuchungen wegen Bettelns (G. v. 6. Janr. 43 §. 2) 43. 19. — desgl. zur Untersuchung und Bestrafung von Censur-Kontraventionen (V. v. 23. Febr. 43 §. 5) 43. 32. — ferner zur Entscheidung über Chausseepolizei- und Chausseegeld-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 10, 16, 20) 44. 171. — desgl. zur Bestrafung von Vergehen der Gewerbetreibenden (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 189) 45. 78.

Verfahren, wenn Jemand, der im Inlande keinen bestimmten Wohnsitz hat, als Beschuldigter vor ein Polizeigericht in der Rheinprovinz gestellt werden soll (G. v. 11. Mai 55 Art. 10 bis 14) 55. 550.

2) Allgemeine Bestimmungen über die Kompetenz der Polizeigerichte (G. v. 14. April 51 Art. XIV, XX) 51. 97.

Berufung gegen die Entscheidungen derselben in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen x. (G. v. 22. Mai 52 Art. VI) 52. 251.

Polizeigerichte in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Zuständigkeit und Organisation derselben (Str. Pr. O. v. 67 §§. 11, 12, 47 bis 49, 448 bis 450, 484, 497) 67. 935. — Verfahren der Polizeigerichte (ebend. §§. 356 bis 363, 485,

Polizeigerichte (Forts.)

ferner §. 15 Nr. 1, §§. 66, 67 Nr. 2, §§. 144, 158 Nr. 1, §§. 186, 414 bis 417) 67. 1015. — Ediktalverfahren (ebend. §§. 462 bis 467, 472, 476) 67. 1040.

Ansatz der Gerichtskosten in polizeigerichtlichen Strafsachen in diesen Landestheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 4 Nr. 1) 67. 1413. — Gebühren der Rechtsanwalte (ebend. §. 17 A Nr. 2) 67. 1417.

Verwaltung der zu den Polizeigerichten gehörigen Gefängnisse (V. v. 25. Juni 67 Art. XIII) 67. 928.

s. auch Friedensrichter, Polizeirichter.

Polizeigerichtsbarkeit, Befugniß der Patrimonial-Gerichtsherren zur persönlichen Ausübung der Polizeigerichtsbarkeit in Beziehung auf geringe Polizeivergehen (Dekl. v. 10. Febr. 27) 27. 26. — Nähere Bestimmungen hierüber, Ausübung der Polizeigerichtsbarkeit durch Stellvertreter (V. v. 31. März 38) 38. 253. — Vereidigung derselben (G. v. 24. April 46) 46. 167.

Verwaltung der Polizeigerichtsbarkeit in den Landgemeinden der ehemaligen Westphälischen Landestheile der Provinz Sachsen (V. v. 31. März 33 §. 3) 33. 61.

Allgemeine Bestimmungen über die Verwaltung der Polizeigerichtsbarkeit (V. v. 2. Janr. 49 §. 22 Nr. 4) 49. 8 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 162 bis 177) 49. 42 (G. v. 3. Mai 52 §§. 120 ff.) 52. 237 (G. v. 14. Mai 52) 52. 245. — insbes. bei beichpolizeilichen Uebertretungen (Allg. Bestimm. v. 14. Nov. 53 §. 34) 53. 946.

Kosten der Polizeigerichtsbarkeit in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 2, 41) 67. 1073.

s. auch Polizei-Kontraventionen, Polizeirichter, Polizeianwalte.

Polizeigesetze, s. Polizeiliche Anordnungen.

Polizei-Kommissarien (Polizei-Inspektoren), Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C I Nr. 4, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151.

Anstellung der Polizei-Kommissarien im Bezirke des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (G. v. 11. März 50 §. 4) 50. 265. — Gebühren derselben für die Assistenz bei Pfändungen der Gerichtsvollzieher (Geb. Taxe v. 29. März 51 Nr. 14) 51. 76. — s. Polizeibeamte.

Polizei-Kontraventionen (Polizeivergehen, Polizei-Uebertretungen), Rekurs- und Strafverfahren in Polizei-Kontraventionssachen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 34, 45) 8. 472 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 11 u. Beil. §. 45) 17. 254, 286.

Verfahren bei Polizei-Kontraventionen der beurlaubten und inaktiven Unteroffiziere und Soldaten (V. v. 21. Febr. 11 Nr. 5) 11. 154. — desgl. der Militair-

Polizei-Kontraventionen [Polizeivergehen ꝛc.] (Forts.) personen überhaupt (A. Best. v. 24. Sept. 12) 12. 182 (K. O. v. 9. Janr. 23) 23. 18 (V. v. 21. Okt. 41 §. 3) 41. 325 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 3, 269) 45. 330 (K. O. v. 19. Aug. 47) 47. 334 (G. v. 14. Mai 52 §. 10) 52. 247.

Geringere Polizeivergehen können von den Patrimonialgerichtsherren persönlich und ohne Zuziehung ihrer Gerichtshalter untersucht und bestraft werden (Dekl. v. 10. Febr. 27) 27. 26. — Untersuchung und Bestrafung derselben durch die Inhaber der Polizeigerichtsbarkeit und deren Stellvertreter (V. v. 31. März 38) 38. 253 (G. v. 24. April 46) 46. 167.

Die Juristenfakultäten der Universitäten und die Schöppenstühle in den Deutschen Bundesstaaten dürfen keine Erkenntnisse mehr in Polizeisachen abfassen (Bund. Beschl. v. 13. Nov. 34 u. Publ. Pat. v. 31. März 35) 35. 45.

Bestimmung über die Kosten bei Polizei-Kontraventionen (K. O. v. 28. Juli 36) 36. 218.

Die Formen und Fristen der Appellation in Zuchtpolizeisachen kommen in der Rheinprovinz auch bei einfachen Polizeisachen zur Anwendung (K. O. v. 1. April 35) 35. 44. — Kompetenz der Friedensrichter zur Untersuchung und Bestrafung der Polizei-Kontraventionen in der Rheinprovinz (V. v. 11. Mai 43 §. 8) 43. 182.

Verfahren bei Polizeivergehen in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 18. Mai 39 §. 19) 39. 213.

Verfahren in den bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin zu führenden Untersuchungen wegen Polizeivergehen (G. v. 17. Juli 46 §§. 111 bis 129) 46. 286.

Allgemeine Bestimmungen über das Verfahren bei Untersuchung der Polizeivergehen (V. v. 2. Janr. 49 §. 22 Nr. 4) 49. 8 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 161 bis 177) 49. 42 (G. v. 11. März 50 §§. 5, 11, 17, 18) 50. 266 (G. v. 3. Mai 52 Art. 120 ff.) 52. 237 (G. v. 14. Mai 52) 52. 245. — insbes. bei deichpolizeilichen Uebertretungen (Allg. Bestimm. v. 14. Nov. 53 §. 34) 53. 946.

Das Verfahren in Polizei-Kontraventionssachen soll in den sechs östlichen Provinzen durch ein besonderes Gesetz geregelt werden (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 64) 72. 678. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 201.

Uebereinkunft mit dem Großherzogthum Hessen wegen gegenseitiger Bestrafung von Polizei-Uebertretungen (Minist. Erkl. v. 7. Dez. 61) 61. 865.

Polizei-Kontraventionen [Polizeivergehen ꝛc.] (Forts.) Uebereinkunft mit dem Fürstenthum Waldeck wegen Ausdehnung des gegenseitigen Rechtsschutzes hinsichtlich der Polizei-Uebertretungen (Minist. Erkl. v. 3. März 69) 69. 502.

Polizeiliche Strafverfügungen wegen Uebertretungen (G. v. 22. April 83) 83. 65.

s. auch Polizeirichter, Uebertretungen.

Polizeiliche Anordnungen (Polizeivorschriften, polizeiliche Verfügungen).

1) Publikation polizeilicher Verordnungen von Seiten der Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 1, 40) 8. 465 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2a, §. 37) 8. 482 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 11) 17. 254. — insbes. durch die Amtsblätter (V. v. 28. März 11 §. 2 b, §§. 3 ff.) 11. 165 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 1) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 1) 17. 249 (V. v. 9. Juni 19 §. 4 Nr. 2, §§. 5, 9 ff.) 19. 149 (K. O. v. 24. Juli 26) 26. 73.

Bestimmungen über die Publikation kreis- und lokalpolizeilicher Verordnungen (K. O. v. 8. Febr. 40) 40. 32.

Allgemeine Bestimmungen über Publikation von Polizeiverordnungen (G. v. 26. Juli 80 §§. 76, 77) 80. 310 (G. v. 30. Juli 83 §§. 140, 144) 83. 231.

2) Allgemeine Bestimmungen:

a) Inwieweit gegen polizeiliche Verfügungen der Rechtsweg zulässig ist (V. v. 26. Dez. 8 §§. 38 ff.) 8. 473. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 11. Mai 42) 42. 192. — s. Rechtsweg.

In Betreff bergpolizeilicher Anordnungen haben die Gerichte nicht die Nothwendigkeit, sondern nur die gesetzliche Gültigkeit derselben zu prüfen (G. v. 24. Juni 65 §. 209) 65. 748.

b) Befugniß der Gemeindebehörden, ortspolizeiliche Verordnungen zu erlassen (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 59, 117) 50. 229 (Städte-O. v. 53 §. 63) 53. 283. — insbes. der Stadtbehörden in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 63) 56. 258.

c) Befugniß der Regierungen, über die Anlage von Windmühlen polizeiliche Anordnungen zu treffen (G. v. 1. Juli 61 §. 13) 61. 753.

d) Befugniß der Preußischen Konsuln, polizeiliche Vorschriften für ihren Jurisdiktionsbezirk im Auslande zu erlassen (G. v. 29. Juni 65 §. 17) 65. 684.

e) Befugniß der Ober-Bergämter und Revierbeamten, Polizeiverordnungen für ihren Verwaltungsbezirk zu erlassen (G. v. 24. Juni 65 §§. 197 bis 202) 65. 746.

Polizeiliche Anordnungen [Polizeivorschriften, polizeiliche Verfügungen] (Forts.)

f) Allgemeine Bestimmungen über den Erlaß und die Befolgung polizeilicher Vorschriften (G. v. 11. März 50 §§. 5 bis 20) **50.** 266 (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 14) **53.** 910. — insbes. in den sechs östlichen Provinzen der Monarchie (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 52 Nr. 2, §§. 62, 78, 79 bis 83) **72.** 674. — Die §§. 78, 79 bis 83 der Kreis-O. sind fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171, vergl. im Uebrigen (§§. 52 u. 62 Kreis-O. v. 19. März 81) **81.** 197 (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 76 bis 86) **75.** 349 (G. v. 26. Juli 76 §. 58) **76.** 312.

g) Verpflichtung der Schiffer, Befrachter und Reisenden zur Befolgung der Polizeigesetze (Hand. G. B. v. 61 Art. 482, 564, 674) **61.** 584.

3) Polizeiverordnungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, welche polizeilichen Vorschriften dort in Kraft verbleiben (V. v. 25. Juni 67 Art. VI Nr. 1, 2) **67.** 926. — Befugniß der Ortspolizeibehörden und der Bezirksregierungen zum Erlaß von Polizeiverordnungen mit Androhung von Strafen (V. v. 20. Sept. 67 §§. 5 bis 14, 18) **67.** 1530.

4) Neue allgemeine Bestimmungen über polizeiliche Anordnungen, Rechtsmittel gegen dieselben (G. v. 26. Juli 80 §§. 63 bis 67) **80.** 305 (G. v. 30. Juli 83 §§. 127 bis 131) **83.** 226. — Zwangsverfahren zur Befolgung derselben (G. v. 26. Juli 80 §§. 68 bis 71) **80.** 307 (G. v. 30. Juli 83 §§. 132 bis 135) **83.** 228. — Polizeiverordnungsrecht (G. v. 26. Juli 80 §§. 72 bis 81) **80.** 309 (G. v. 30. Juli 83 §§. 136 bis 145) **83.** 230.

5) Strafbestimmungen gegen die Uebertretung polizeilicher Anordnungen (Str. G. B. v. 51 §§. 342, 344 bis 349) **51.** 172. — insbes. bergpolizeilicher Anordnungen (G. v. 24. Juni 65 §. 208) **65.** 748.

Strafe der Uebertretung von Polizeiverordnungen in Feld- und Forstpolizeisachen (G. v. 1. April 80 §§. 40, 43) **80.** 239.

Polizei-Lokale, s. Polizeigebäude.

Polizei-Ministerium, Errichtung und Ressortverhältnisse desselben (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 40, 42 (V. v. 30. April 15 §. 12) **15.** 88 (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. V) **17.** 290. — Aufhebung und Vereinigung desselben mit dem Ministerium des Innern (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 1) **19.** 3. — s. auch Ministerium des Innern.

Polizei-Obrigkeit, s. Polizeibehörden.

Polizei-Ordnungen.

1) Magdeburger Polizei-Ordnung vom 3. Januar 1688, Aufhebung des im §. 21 Kap. 35 enthaltenen Verbots des bäuerlichen Hordenschlags (G. v. 22. Juni 30) **30.** 109. — Aufhebung des Kapitels XI vom Krebsen, Fischen und Vogelstellen (A. E. v. 1. März 58) **58.** 281. — Aufhebung der Erbfolge nach dieser Polizei-Ordnung (G. v. 22. Mai 74) **74.** 183.

2) Rudolphinische Polizei-Ordnung vom 19. Juni 1577, Aufhebung der darin enthaltenen Vorschriften über die Bürgschaften der Frauen in Schlesien (V. v. 30. Aug. 33 Nr. 1) **33.** 96.

3) Die Polizei-Ordnung über die Bewirthschaftung der Hauberge in den Aemtern Freusberg und Friedewald (Kreis Altenkirchen) vom 21. November 1836 bleibt unverändert stehen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 31) **51.** 382.

4) Polizei-Ordnung für Emden vom 25. Mai 1859, Aufhebung derselben (A. E. v. 30. Dez. 67) **68.** 4.

5) Polizei-Ordnung für Harburg vom 25. Mai 1859, Aufhebung derselben (A. E. v. 10. März 73) **73.** 44.

6) Polizei-Ordnung für die Häfen zu Danzig, Königsberg i. Pr., Memel u. s. w., s. die einzelnen Städte. — s. auch Hafen-Ordnungen.

Polizei-Präsidenten (Polizei-Präsidium).

1) Allgemeine Bestimmungen. Zur Anstellung der Polizei-Präsidenten in den größeren Städten ist die Genehmigung des Königs erforderlich (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 11.

Rangverhältnisse derselben (V. v. 7. Febr. 17 §. 5) **17.** 64. — Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25) §. 1 A Nr. 3, §§. 3 ff., 9 ff.) **25.** 163 (A. E. v. 10. Juni 48) **48.** 151.

Polizei-Präsidenten können nicht zu Geschworenen berufen werden (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 3) **49.** 25. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 3) **67.** 997.

Dieselben können zu jeder Zeit mit Gewährung von Wartegeld in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 11. Juli 49 §. 94 Nr. 2) **49.** 290 (G. v. 21. Juli 52 §. 87 Nr. 2) **52.** 485.

2) Der Polizei-Präsident in Berlin ist dem Allgemeinen Polizei-Departement im Ministerium des Innern untergeordnet (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 6 sub 4 u. Nr. 35) **8.** 364 (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 11.

Demselben steht der Rang eines Ministerial-Raths zweiter Klasse zu (K. O. v. 26. Janr. 34) **34.** 19.

Polizei-Präsidenten [Polizei-Präsidium] (Forts.)

Ermächtigung desselben zur Publikation polizeilicher Verordnungen für die Stadt Berlin und deren Polizeibezirk (K. O. v. 8. Febr. 40) **40.** 32.

Befugniß desselben zur Erlassung von Debits-Suspensionen gegen gemeingefährliche Schriften (V. v. 23. Febr. 43 §. 7) **43.** 33. — desgl. zur Ertheilung von Verwarnungen an Verleger von Zeitungen und Zeitschriften (V. v. 1. Juni 63 §. 8) **63.** 351. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) **63.** 705.

Verhältniß des Polizei-Präsidiums in Berlin und dessen Beamten zu den Staatsanwalten bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht daselbst (G. v. 17. Juli 46 §. 4) **46.** 268 (vergl. V. v. 3. Janr. 49 §. 4) **49.** 14.

Die Verwaltung der Polizeigerichtsbarkeit soll dem Polizei-Präsidium nicht mehr zustehen (G. v. 17. Juli 46 §§. 111, 112) **46.** 286 (vergl. V. v. 3. Janr. 49 §. 162) **49.** 42.

Befugnisse desselben in Disziplinar-Untersuchungen gegen die ihm untergeordneten Beamten (G. v. 21. Juli 52 §§. 24, 31) **52.** 470.

Zuständigkeit desselben in Verwaltungsstreitsachen (G. v. 26. Juli 76 §. 170 Nr. 3) **76.** 340 (G. v. 1. Aug. 83 §. 161 Abs. 2) **83.** 290.

Rechte desselben in Ansehung der evangelischen Kirche (V. v. 9. Sept. 76 Art. III) **76.** 396 (V. v. 5. Sept. 77 Art. III) **77.** 215.

Stellung desselben bei der allgemeinen Landesverwaltung (G. v. 26. Juli 80 §§. 35, 37) **80.** 298. — Ausführung dieses Gesetzes (V. v. 26. Janr. 81) **81.** 14. — Neue Vorschriften (G. v. 30. Juli 83 §§. 42, 44) **83.** 205.

3) Mitwirkung der Polizei-Präsidenten in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein bei Anfertigung der Urlisten (Str. Pr. O. v. 67 §. 282) **67.** 998.

Polizei-Präsidium in Berlin, Zuständigkeit in Enteignungssachen (G. v. 26. Juli 76 §. 170 Nr. 1 u. §. 157) **76.** 340 (G. v. 1. Aug. 83 §. 150) **83.** 287.

Polizeiräthe, Rangverhältnisse derselben (V. v. 7. Febr. 17 §§. 5, 6 A Nr. II e) **17.** 65. — s. Polizeibeamte.

Polizeirichter, 1) in den sechs östlichen Provinzen und Westphalen. Kompetenz und Verfahren derselben in Untersuchungen wegen Polizeivergehen bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §§. 112, 118, 122 ff.) **46.** 286. — desgl. zur Untersuchung und Bestrafung der in §§. 176 bis 180 der Allgemeinen Gewerbe-Ordnung vom 17. Januar 1845 bezeichneten Vergehen (K. O. v. 24. Janr. 48) **48.** 73.

Polizeirichter (Forts.)

Allgemeine Bestimmungen über die Kompetenz der Polizeirichter in Untersuchungen wegen Uebertretungen (V. v. 2. Janr. 49 §. 22 Nr. 4) **49.** 8 (V. v. 3. Janr. 49 §. 27) **49.** 18 (G. v. 11. März 50 §. 17) **50.** 268 (G. v. 14. April 51 Art. XIII, XX) **51.** 97 (G. v. 3. Mai 52 Art. 9, 120) **52.** 211 (G. v. 22. Mai 52 Art. II, III) **52.** 250.

Verfahren des Polizeirichters in dergleichen Untersuchungen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 29 bis 35, 162 bis 177) **49.** 19 (G. v. 11. März 50 §. 17) **50.** 268 (G. v. 3. Mai 52 Art. 46 bis 49, 120 bis 128) **52.** 218. — desgl. bei Provokation auf gerichtliche Entscheidung in Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen (G. v. 3. Mai 52 Art. 136 ff.) **52.** 241. — desgl. bei Provokationen gegen die vorläufige Straffestsetzung der Polizei-Verwalter (G. v. 14. Mai 52 §§. 5, 6) **52.** 246 (G. v. 23. April 83 §§. 3, 9, 12) **83.** 66.

Kompetenz und Verfahren der Polizeirichter beim Holzdiebstahl (G. v. 2. Juni 52 §§. 24 ff.) **52.** 310.

Polizeirichterliche Befugnisse des Amtsvorstehers in den sechs östlichen Provinzen der Monarchie (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 64) **72.** 678. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 201.

2) Polizeirichter in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Ablehnung derselben (Str. Pr. O. v. 67 §. 27) **67.** 939. — Funktionen derselben in der Voruntersuchung und im Ermittelungsverfahren (ebend. §§. 16, 18, 61, 63, 64, 121) **67.** 936. — desgl. in polizeigerichtlichen Untersuchungen (ebend. §§. 356, 357, 360, 361 Nr. 4) **67.** 1015. — Sonstige Befugnisse des Polizeirichters (ebend. §§. 132, 194) **67.** 965. — Rechtsmittel gegen die Verfügungen desselben (ebend. §§. 402, 416) **67.** 1026. — Die Polizeirichter haben bei Entscheidungen über Zuwiderhandlungen gegen polizeiliche Vorschriften nur die Gültigkeit der letzteren in Erwägung zu ziehen (V. v. 20. Sept. 67 §. 15) **67.** 1532.

Die Verrichtungen des Polizeirichters werden in Hannover durch die Amtsrichter wahrgenommen (V. v. 25. Juni 67 Art. XV §. 4) **67.** 930. — in Frankfurt a. M. durch den Rügerichter (ebend. Art. XVII) **67.** 930.

3) Polizeirichter in der Rheinprovinz, s. Polizeigerichte, Friedensrichter.

s. auch Einzelrichter, Polizei-Kontraventionen, Uebertretungen.

Polizeistrafgesetz für Hannover vom 25. Mai 1847, wird außer Wirksamkeit gesetzt (V. v. 25. Juni 67 Art. XV §. 1) 67. 929.

Polizeitaxen, Aufhebung der gewerblichen Polizeitaxen für Lebensmittel, Kaufmanns- und Bäckerwaaren (V. v. 24. Okt. 8 §. 11) 8. 316 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 161) 11. 279 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 88) 45. 57.

Aufstellung besonderer Taxen für Gastwirthe, Bäcker, Schornsteinfeger ꝛc. (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 162) 11. 279 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 89 bis 93) 45. 57 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 72, 73) 49. 109.

Die Polizeitaxen sollen nach der neuen Münzeintheilung angelegt werden (K. O. v. 22. Juni 23 Nr. 3) 23. 128.

s. auch Taxe Nr. 3.

Polizeivergehen, s. Polizei-Kontraventionen, Uebertretungen.

Polizeiverordnungen, s. Polizeiliche Anordnungen.

Polizeiverordnungsrecht, Regelung desselben (G. v. 26. Juli 80 §§. 72 bis 81) 80. 309 (G. v. 30. Juli 83 §§. 136 bis 145) 83. 230.

Polizeiverwalter, Befugniß derselben zur vorläufigen Straffestsetzung wegen Uebertretungen (G. v. 14. Mai 52) 52. 245. — Bestimmungen über die daraus sich ergebenden Nutzungen und Lasten (G. v. 26. März 56) 56. 225. — Neue Vorschriften (G. v. 23. April 83) 83. 65.

In welchen Fällen die Ernennung eines Polizeiverwalters auf dem Lande nothwendig ist (G. v. 14. April 56 §§. 7 bis 9, 14, 17) 56. 355.

Befugnisse der Polizeiverwalter in den Städten und Landgemeinden der sechs östlichen Provinzen der Monarchie (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 79) 72. 681. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 205.

s. auch Polizei, Polizeibeamte.

Polizeiverwaltung, s. Polizei.

Polizen, s. Polize.

Polkwitz (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 458.

s. auch Chaussee Nr. 322.

Polle (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 509.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 27. April 80) 80. 253.

Pollnow (Provinz Pommern), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 441 (V. v. 21. Juni 82) 82. 326.

s. auch Chaussee Nr. 187a, b.

Polnische Sprache, soll im Großherzogthum Posen neben der Deutschen in allen öffentlichen Verhandlungen gebraucht werden (Prokl. v. 15. Mai 15) 15. 47. — Die Polnische Sprache ist je nach dem Bedürfnisse der Parteien die Geschäftssprache der dortigen Gerichte (V. v. 9. Febr. 17 §§. 143 bis 156) 17. 51.

Uebersetzung der Preußischen Gesetze in die Polnische Sprache für das Großherzogthum Posen (K. O. v. 20. Juni 16) 16. 204. — Uebersetzung der neuen Kriegsartikel ins Polnische (K. O. v. 27. Juni 44 Nr. 2) 44. 275.

Den in Polnischer Sprache aufgenommenen gerichtlichen Verhandlungen soll immer eine Deutsche Uebersetzung zur Seite stehen (V. v. 16. Juni 34 Nr. IX) 34. 77. — Vorschriften über die Auf- und Annahme letztwilliger Verordnungen im Großherzogthum Posen in Polnischer Sprache (K. O. v. 6. Nov. 34) 34. 181. — Aufnahme von Notariats-Urkunden in Polnischer Sprache (G. v. 9. Juli 41 §. 12) 41. 131 (G. v. 11. Juli 45 §§. 34, 45) 45. 493. — s. auch Notariats-Urkunden.

Prüfung der Landrathsamts-Kandidaten des Großherzogthums Posen in der Polnischen Sprache (Regul. v. 13. Mai 38 §. 9) 38. 426.

Gebrauch derselben bei den Behörden im Großherzogthum Posen (G. v. 28. Aug. 76 §. 10 Nr. 3) 76. 391 (V. v. 28. Aug. 76 Nr. I) 76. 393.

Gestattung der Polnischen Sprache als Geschäftssprache in einigen Landgemeinden (V. v. 6. Sept. 77) 77. 219.

Polnische Zeitungen, Schriften, Druckschriften; die im Auslande erschienenen Polnischen Schriften dürfen in Preußen ohne Debits-Erlaubniß des Ober-Censur-Kollegiums nicht verkauft oder verbreitet werden (K. O. v. 19. Febr. 34) 34. 55 (K. O. v. 6. Aug. 37 Nr. 5) 37. 142. — Ertheilung und Entziehung der Debits-Erlaubniß für dergleichen Zeitungen und Schriften (V. v. 23. Febr. 43 §§. 8, 11 Nr. 3) 43. 33 (K. O. v. 14. März 45) 45. 162. — Beschlagnahme und Vernichtung solcher ohne Debits-Erlaubniß verbreiteten Schriften (V. v. 30. Juni 43 §. 6) 43. 260. — Die in Polnischer Sprache erscheinenden Schriften über zwanzig Bogen sollen der Censur unterworfen sein, und periodische Schriften wie eigentliche Zeitschriften behandelt werden (K. O. v. 20. März 46) 46. 156. — s. Censur.

Polnisch-Peterwitz (Schlesien), s. Chaussee Nr. 240d.

Polzin (Pommern), s. Chaussee Nr. 181a.

Pomerania, See- und Fluß-Versicherungsgesellschaft in Stettin, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 2. Juli 55) 55. 512.

Pomiecżyn (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 49c u. 61a.

Pommerellen (ehemaliges Palatinat), Befugniß des dortigen Adels, über unbewegliche Güter von Todeswegen zu verfügen (V. v. 29. Mai 40) 40. 125 (Pat. v. 19. April 44 §. 4) 44. 103.

Pommerensdorf, chemische Produktenfabrik in Stettin, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 18. April 57) 57. 285.

Pommern (Provinz). 1) Eintheilung und Begrenzung derselben (V. v. 30. April 15 B Nr. II) 15. 94.

Abtrennung mehrerer bei Anklam und Demmin belegener Bezirke von Neuvorpommern und Vereinigung mit Altpommern (G. v. 9. Juni 74) 74. 242. — Veränderung der Grenzen einiger Kreise in Pommern (G. v. 5. Juli 76 II) 76. 286. — Veränderung der Grenzen der Provinzen Preußen und Pommern (G. v. 8. Febr. 78 §. 1) 78. 93. — desgl. der Grenzen der Kreise Rummelsburg und Schlawe (das. §. 2) 78. 93.

Anordnung der Provinzialstände im Herzogthum Pommern und Fürstenthum Rügen (G. v. 1. Juli 23) 23. 146. — s. Provinzialstände II Nr. 3.

Verfassung der Kommunal-Landtage in Pommern (G. v. 1. Juli 23 §. 56) 23. 152 (V. v. 17. Aug. 25) 25. 215. — s. Kommunal-Landtage Nr. 4.

Provinzialordnung für die Provinzen Pommern ꝛc. (v. 29. Juni 75) 75. 235 bis 366. — Zahl der Provinziallandtags-Abgeordneten (das. §. 10) 75. 337.

Dotation des Provinzialverbandes (G. v. 8. Juli 75 §§. 1 bis 5, 7 Nr. II, §§. 8, 9, 13 Nr. 3, §§. 17 bis 19) 75. 497.

Anwendung des Gesetzes über die Verwaltungsgerichte in Pommern (G. v. 3. Juli 75 §. 80) 75. 390.

Uebergang der Vermögensverwaltung des Kommunalverbandes von Altpommern auf den Provinzialverband von Pommern (A. E. v. 4. April 77) 77. 170 Nr. 5.

Abänderung von Bestimmungen der Provinzialordnung v. 29. Juni 1875 und Ergänzung derselben (G. v. 22. März 81) 81. 176. — Redaktion dieser Provinzialordnung (Bek. v. 22. März 81) 81. 233 bis 260. — Zahl der Mitglieder des Provinziallandtages (Prov. O. §. 10) 81. 236. — Abänderung und Ergänzung von Bestimmungen der Prov. O. (G. v. 30. Juli 83 §. 158 Nr. 3) 83. 235. — Wegfall des letzten Satzes des §. 112 der Prov. O. (G. v. 1. Aug. 83 §. 1) 83. 237.

Vereinigung der verschiedenen Provinzialhülfskassen in Pommern (G. v. 18. Janr. 81 §. 4) 81. 8.

Aufhebung der kommunalständischen Verbände in der Provinz Pommern (G. v. 18. Janr. 81) 81. 7.

Pommern [Provinz] (Forts.)

Kreis-Ordnung des Herzogthums Pommern und Fürstenthums Rügen (v. 17. Aug. 25) 25. 217. — s. Kreisstände Nr. 3. — Neue Kreis-Ordnung für die Provinzen Preußen, Pommern, ꝛc. (v. 13. Dez. 72) 72. 661.

Dotation der Kreis- und Provinzial-Verbände (G. v. 30. April 73 §§. 1, 3, 4) 73. 187.

Abänderung der Bestimmungen der Kreis-O. für die Provinzen Preußen, Pommern ꝛc. v. 13. Dez. 1872 und Ergänzung derselben (G. v. 19. März 81) 81. 155. — Redaktion dieser Kreis-O. (Bek. v. 19. März 81) 81. 180 bis 230. — Aufhebung einzelner Bestimmungen derselben (G. v. 30. Juli 83 §. 158 Nr. 2) 83. 235. — desgl. und Abänderung anderer Bestimmungen (G. v. 1. Aug. 83 §§. 4 bis 6) 83. 237.

Feuer-Versicherungswesen in der Provinz Pommern, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. III.

2) Provinzialrecht. Aufhebung der Beschränkungen des Mühlsteinhandels in Pommern (Pat. v. 20. März 9) 9. 541.

Anordnungen wegen Zusammenziehung bäuerlicher Grundstücke und Verwandlung derselben in Vorwerksland (V. v. 9. Janr. 10) 10. 626.

Bestimmung über die Frist, nach deren Ablauf die an den Pommerschen Seeküsten gestrandeten Sachen für verfallenes Gut erklärt werden können (K. O. v. 13. März 14) 14. 28.

Einführung gleicher Wagengeleise in denjenigen Theilen des Pommerschen Provinzialverbandes, in welchen die Verordnung vom 14. März 1805 nicht eingeführt ist (V. v. 30. Okt. 31) 31. 248.

Aufhebung der unter den bäuerlichen Einsassen in Pommern zur wechselseitigen Unterstützung bei Neubauten bestehenden Fuhrverbände (K. O. v. 18. Aug. 35) 35. 212.

Verfahren bei Auflösung der in Altpommern unter der Herrschaft des Lübischen Rechts vor dem Jahre 1808 geschlossenen antichretischen Pfandverträge (V. v. 26. Sept. 45) 45. 678.

Aufhebung der Kabinets-Order vom 11. Dezember 1831 über die Vergütigung der vorbehaltenen Hülfsdienste in der Provinz Pommern (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 15) 50. 78.

Fischerei-Ordnung für die in Pommern belegenen Theile der Oder, für das Haff und dessen Ausflüsse (v. 2. Juli 59) 59. 453, 582. — Abänderung der Bestimmungen über die Laichzeit (G. v. 30. März 63) 63. 125. — Weitere Bestimmungen über die Fischerei-

Pommern [Provinz] (Forts.)
Ordnung vom 2. Juli 1859 (G. v. 30. Mai 74 §§. 18, 49 Nr. 1) 74. 201. — Ausführung des Fischerei-Gesetzes vom 30. Mai 1874 in Pommern (V. v. 15. Mai 77) 77. 149.

Aufhebung des Schwedisch-Pommerschen Seerechts (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 60 Nr. 1) 61. 474.

Aufhebung des Preußischen Landrechts von 1721 und der Instruktion vom 21. September 1773 in den jetzt zu Pommern gehörenden, vormals Westpreußischen Landestheilen (G. v. 4. Aug. 65) 65. 873.

3) Lehnsverhältnisse. Aufgebot der Agnaten bei Veräußerungen der Lehne in Pommern an Familienglieder (G. v. 28. Nov. 26) 26. 120.

Verfahren bei Subhastation Pommerscher Lehngüter (V. v. 11. Mai 39) 39. 167.

Einrichtung der Lehns- und Sukzessions-Register in Alt-Vorpommern und Hinterpommern (G. v. 11. Juli 45 u. Anl. A lit. B) 45. 474 bis 481.

Bestimmung über die Errichtung von Familienschlüssen für Alt-Vorpommersche und Hinterpommersche Lehne (Dekl. v. 11. Juli 45) 45. 482.

Bestimmungen über die erleichterte Umwandlung Alt-Vorpommerscher und Hinterpommerscher Lehne in Familien-Fideikommisse (G. v. 10. Juni 56) 56. 554.

Auflösung des Lehnsverbandes in Alt-Vor- und Hinterpommern, Abänderung der Lehnstaxe (G. v. 4. März 67) 67. 362 (G. v. 27. Juni 75) 75. 406.

4) Statuten der ritterschaftlichen Privatbank in Pommern (v. 15. Aug. 24) 24. 169. — Neue Statuten derselben (v. 23. Janr. 33) 33. 5 bis 12. — Anderweitige Statuten (v. 24. Aug. 49) 49. 359. — Nachtrag zu denselben (A. E. v. 20. Juni 60) 60. 399. — Verlängerung des Privilegiums der ritterschaftlichen Privatbank zur Ausgabe von Banknoten (A. E. v. 20. Sept. 69) 69. 1112 ff. — Nachtrag zum Statut vom 24. August 1849 (A. E. v. 6. Aug. 74) 74. 351 Nr. 8. — s. Banken III Nr. 1.

Pommersche Hypotheken-Aktienbank in Cöslin, Errichtung derselben (Bek. v. 21. Okt. 66) 66. 702. — Abdruck des Statuts (v. 24. Janr. 66) 66. 704. — Privilegium wegen Ausgabe von Hypothekenbriefen (v. 1. Okt. 66) 66. 703. — Genehmigung eines Nachtrags zu dem Statut (Bek. v. 4. Dez. 67) 67. 1904. — desgl. eines zweiten Nachtrags (A. E. v. 3. Janr. 72) 72. 549. — Privilegium zur Ausgabe von Papieren auf den Inhaber (A. E. v. 30. Aug. 75) 76. 6 Nr. 2. — Fortdauer des Privilegiums vom 1. Oktober 1866 (A. E. v. 7. Aug. 76) 76. 457 Nr. 5.

Pommern [Provinz] (Forts.)
5) Konvertirung und Amortisation der Pommerschen Pfandbriefe (K. O. v. 10. Dez. 37) 37. 171. — Verfahren bei Intabulation derselben (A. E. v. 30. April 51) 51. 312.

Revidirtes Reglement der Pommerschen Landschaft (v. 26. Okt. 57) 57. 945. — Taxprinzipien derselben (A. E. v. 9. Juni 57) 57. 897. — Genehmigung mehrerer Zusätze zu dem revidirten Reglement (A. E. v. 16. Nov. 67) 67. 1831 (A. E. v. 18. Okt. 69) 69. 1131 ff. (A. E. v. 23. Juli 71) 71. 315 ff. (A. E. v. 18. Nov. 71) 71. 583 ff. (A. E. v. 12. Aug. 72) 72. 620 Nr. 12, 638 Nr. 5 (A. E. v. 17. Okt. 75) 75. 614 Nr. 6 (A. E. v. 24. Mai 76) 76. 291 Nr. 8 (A. E. v. 15. März 80) 80. 263 Nr. 1. — Genehmigung der beschlossenen Abänderung des §. 251 des Reglements vom 26. Oktober 1857 (A. E. v. 10. Nov. 80) 81. 16 Nr. 1. — desgl. der Zusätze zu diesem Reglement (A. E. v. 25. April 81) 81. 296 Nr. 10.

Beschluß des Generallandtages der Pommerschen Landschaft, betreffend die Gewährung von Zuschußdarlehen (A. E. v. 14. März 70) 70. 242, 243.

Statut für den neu zu errichtenden Pommerschen Landkreditverband (A. E. v. 9. Aug. 71) 71. 353. — Erster Nachtrag zu dem Statut (A. E. v. 12. Aug. 72) 72. 638 Nr. 4. — Nachträge dazu (A. E. v. 14. Sept. 75) 75. 613 Nr. 5 (A. E. v. 30. Juni 82) 82. 367 Nr. 1.

s. auch Pfandbriefe II Nr. 3, Landschaften II Nr. 4.

6) Chausseesachen. Verfahren bei Auszahlung der Geldentschädigung für den zu Chausseen, Kanal- und öffentlichen Flußbauten in Pommern abgetretenen Grund und Boden (K. O. v. 25. März 37) 37. 69. — s. Chausseebau.

Förderung des Chausseebaues in Altpommern, Ausstellung Pommerscher Chausseebau-Obligationen im Betrage von 300 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 4. Mai 49) 49. 213. — Ausfertigung fernerer Obligationen II. Emission im Betrage von 200 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 4. Mai 57) 57. 501. — desgl. III. Emission im Betrage von 200 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 13. März 62) 62. 107.

Chausseen in der Provinz Pommern, s. Chausseen Nr. 159 bis 198.

7) Erhebung der Hafengelder und sonstigen Schifffahrts-Abgaben, sowie der Lootsengebühren in den Seehäfen und für die Gewässer der Provinz Pommern (K. O. u. Tarife v. 24. Okt. 40) 40. 323 bis 365. — Ergänzungen und Abänderungen der Tarife (K. O. v.

Pommern [Provinz] (Forts.)
30. Mai 43) 43. 268 (K. O. v. 29. Dez. 43) 44. 50 (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) 54. 545. — Ermäßigungen der Lootsengebühren (A. E. v. 7. Sept. 69) 69. 1080. — Tarif für die in den fiskalischen Häfen der Provinz Pommern zu erhebenden Kommunikationsabgaben (A. E. v. 30. Dez. 74) 75. 5, 25 bis 50. — Erhebung der Lootsengebühren in den Gewässern zwischen Pommern und Rügen (Tar. v. 30. Dez. 74) 75. 51 bis 53 (A. E. v. 22. März 75) 75. 185.

Erleichterung des Lootsenzwanges in den Häfen und Binnengewässern der Provinz Pommern (G. v. 9. Mai 53) 53. 216. — s. Hafengelder-Tarifs, Schifffahrts-Abgaben.

8) Besondere Bestimmungen:

a) Einführung der Städte-Ordnung von 1853 in der Provinz Pommern (Städte-O. v. 53 §. 1) 53. 261.

b) Bildung eines Unterstützungsfonds für emeritirte Geistliche in der Provinz Pommern (A. E. v. 9. Juli 56) 56. 753. — Auflösung dieses Unterstützungsfonds (V. v. 1. Juni 80) 80. 267. — s. Emeritenfonds.

c) Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in Pommern (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 7, 8) 61. 331. — Feststellung derselben (V. v. 12. Dez. 64 §. 1 Nr. 3) 64. 673. — s. Grundsteuer.

d) Einrichtung von Kreissynoden in Pommern (A. E. v. 21. Juni 62) 62. 223. — Wahlfähigkeit der Patronatsvertreter zu den Kreissynoden (A. E. v. 13. Juni 64) 64. 351. — Bildung von Kreissynodal-Kassen in der Provinz (A. E. v. 15. Juni 64) 64. 351.

Berufung einer außerordentlichen Provinzial-Synode für Pommern (A. E. v. 5. Juni 69) 69. 794.

Neue Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung für Pommern, Preußen ꝛc. (v. 10. Sept. 73) 73. 418. — Einführung derselben und Berufung einer außerordentlichen Generalsynode (A. E. v. 10. Sept. 73) 73. 417 (V. v. 10. Sept. 73) 73. 445. — Genehmigung der Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung durch den Landtag (G. v. 25. Mai 74) 74. 147. — Bildung der Wahlkreise für die Provinzial-Synode (A. E. v. 1. Juni 74) 74. 213. — Wahlrecht der Kirchengemeinden bei Erledigung evangelischer Pfarrstellen (A. E. u. V. v. 2. Dez. 74) 74. 355. — Aenderung der Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung vom 10. September 1873 (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 51 Nr. 5, §§. 42 ff.) 76. 11 u. 20. — Gesetzliche Genehmigung der letzteren (G. v. 3. Juni 76 Art. 1) 76. 125. — Anwendung der §§. 71 bis 74 (das. Art. 12) 76. 128. — Ergänzung dieses Gesetzes (G. v. 6. März 82) 82. 14.

Pommern [Provinz] (Forts.)

e) Bestimmungen über die Armenpflege in Pommern (G. v. 8. März 71 §§. 30, 74 Nr. 1) 71. 137. — desgl. über die Verwaltung des Landarmenwesens in Altpommern (V. v. 29. Juli 71) 71. 321.

Einrichtung des Landarmenwesens (V. v. 27. Dez. 76) 77. 2. — Vereinigung einiger Ortschaften im Kreise Randow mit dem Landarmenverbande der Provinz Pommern (V. v. 15. März 77) 77. 95.

f) Beseitigung des durch die Sturmfluth der Ostsee hervorgerufenen Nothstandes in Pommern (G. v. 24. April 73) 73. 185.

g) Anderweitige Organisation der General-Kommissionen in Pommern und Posen (G. v. 30. April 73 §. 1) 73. 189. — Aufhebung der Generalkommission zu Stargard, an deren Stelle für Pommern die Generalkommission der Provinz Brandenburg tritt (G. v. 26. Juli 80 §. 15) 80. 294 (G. v. 30. Juli 83 §. 16) 83. 198.

s. auch Neu-Vorpommern.

Pommersche Centralbahn, s. Eisenbahnen Nr. 280.

Pommersche Hypotheken-Aktienbank in Cöslin, s. Cöslin.

Poppelau (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 331e.

Poppelsdorf (Rheinprovinz), Disziplin und Gerichtsstand der auf der landwirthschaftlichen Lehranstalt zu Poppelsdorf bei Bonn studirenden Akademiker (K. O. v. 4. Febr. 48) 48. 97.

Porep (Ostprignitz), Erhebung einer Nachsteuer von den dort vorhandenen Beständen ausländischer Waaren (V. v. 31. Juli 68) 68. 721.

Pörschken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 12b.

Porta Westphalica, Aktiengesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb in Porta bei Minden (Stat. u. Best. Urk. v. 20. Juli 57) 57. 669. — Abänderungen des Statuts (Bek. v. 12. Juni 62) 62. 197. — Genehmigung eines zweiten Nachtrags zum Statut (Bek. v. 3. Juni 66) 66. 274.

Portepee, Bewilligung des Offizier-Portepees für die oberen Militair-Chirurgen (K. O. v. 9. Nov. 8) 8. 322. — desgl. für die Militair-Freiwilligen im Kriege von 1813 ff. (K. O. v. 18. März 13) 13. 38.

Verlust des Portepees wegen begangener Verbrechen (Kr. Art. v. 8 Art. 55) 8. 263 (V. v. 3. Aug. 8) 8. 271.

Die gegen Feldwebel und Wachtmeister auf Verlust des Portepees lautenden Erkenntnisse bedürfen der Allerhöchsten Bestätigung nicht (K. O. v. 3. April 27) 27. 36.

Portepee-Unteroffiziere verlieren bei ihrer Degradation zugleich das Recht, das Portepee zu tragen (V.

Portepee (Forts.)
v. 27. Juni 44 §. 17) 44. 288 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 40) 45. 302.

Portepee-Fähnriche, Prüfung und Ernennung derselben, Beförderung derselben zu Offizieren (Regl. v. 6. Aug. 8) 8. 275.

Gegen Portepee-Fähnriche kann Festungsarrest statt der Festungsstrafe erkannt werden (V. v. 27. Juni 44 §. 29) 44. 290 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 9) 45. 298.

Zur Einleitung der Untersuchung gegen abwesende Portepee-Fähnriche wegen Desertion muß der Befehl des Königs eingeholt werden (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 244) 45. 368.

Klassifikation und Rangverhältniß der Portepee-Fähnriche (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 lit. b) 62. 226.

s. auch Fähnrich.

Portionsgelder, Anrechnung derselben bei Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in dem ehemaligen Fürstenthum Querfurt (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 2) 61. 330. — desgl. in dem vormals Kursächsischen Theile der Grafschaft Mansfeld (ebend. §. 9 Nr. 3) 61. 330. — desgl. in der Oberlausitz (ebend. §. 9 Nr. 5) 61. 331.

Porto (Postporto). 1) Zur Erhöhung oder Herabsetzung des Portos im Allgemeinen ist die Genehmigung des Königs erforderlich (V. v. 27. Okt. 10) 10. 15.

2) Bestimmungen über die Berechnung und Zahlung des Brief-, Packet- und Geldportos (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 1 bis 53, 66 bis 79, 90 ff.) 24. 225. — insbesondere:

a) für Zeitungen, Journale, Preiscurante, gedruckte Circulare ꝛc. (Regul. v. 15. Dez. 21) 21. 215 (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 14 bis 16) 24. 227. — Ermäßigung des Portos für Kreuzbandsendungen der Art (A. E. v. 29. Mai 48) 48. 155.

b) Ermäßigung des Portos für ausländisches Papiergeld und für alle Kurs habende Papiere (K. O. v. 6. März 25) 25. 20. — Gleichstellung des Portos für ausländisches Papiergeld mit dem Porto für inländisches Papiergeld (K. O. v. 24. Dez. 47) 48. 14.

Herabsetzung des Portos für Gold und Sendungen von Werthstücken, Porto-Restitution bei kaufmännischen Geldsendungen (K. O. v. 19. März 26) 26. 20 (K. O. v. 21. Febr. 29) 29. 18. — Ermäßigung der Portotaxe für Geldsendungen, Porto-Restitutionen finden nicht mehr statt (K. O. v. 8. April 48 Nr. I) 48. 99 (A. E. v. 25. Juni 48) 48. 191 (G. v. 16. Mai 53) 53. 217.

Porto [Postporto] (Forts.)

c) Ermäßigung des Portos für geschriebene über 16 Loth schwere Gegenstände bei deren Versendung mit den Fahr-, Kariol- und Botenposten (K. O. v. 5. Nov. 27) 27. 176. — Portoermäßigung für Brief- und Schriftensendungen (K. O. v. 18. Aug. 44) 44. 406. — Aufhebung des Frankirungszwanges für rekommandirte Briefe (A. E. v. 25. Aug. 48) 48. 256. — Anwendung der im §. 11 des Porto-Regulativs vom 18. Dezember 1824 bestimmten Gewichts-Progression auf sämmtliche Brief- und Schriftensendungen (A. E. v. 21. Sept. 48) 48. 313. — Ermäßigung der Briefporto-Taxe (G. v. 21. Dez. 49) 49. 439.

d) Ermäßigung des Portos für Aktensendungen in Angelegenheiten der General-Kommissionen (Regul. v. 25. April 36 §. 9 Nr. 4 ff.) 36. 185. — Ermäßigung des Portos für Packetsendungen überhaupt (K. O. v. 8. April 48 Nr. II) 48. 99.

e) Anderweitige Bestimmungen über die Berechnung des Portos für Packet-, Geld- und Werthsendungen mit der Post (G. v. 2. Juni 52) 52. 300 (G. v. 21. März 61) 61. 161.

f) Berechnung desselben im Verkehr zwischen den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 9 ff., 58 ff.) 52. 403 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 8 bis 10, 13, 17 ff.) 61. 27. — insbes. Gewichtporto für Briefe (ebend. Art. 18) 61. 30. — desgl. für Fahrpostsendungen (ebend. Art. 56 ff.) 61. 42.

3) Einziehung des Portos. Verpflichtung der Gerichte, auf Requisition der Postanstalten das unbezahlt gebliebene Porto ohne weiteres Verfahren exekutivisch beizutreiben (Regul. v. 18. Dez. 24 §. 97) 24. 238. — Einziehung des Portos für unfrankirte Vorstellungen an Gerichtsbehörden auf die zurückgehenden Adressen (K. O. v. 17. März 39) 39. 101. — Ausdehnung dieser Bestimmung auf die an Verwaltungsbehörden unfrankirt eingehenden Vorstellungen (K. O. v. 4. Mai 40) 40. 117. — Befugniß der Postanstalten zur exekutivischen Einziehung unbezahlt gebliebener Portobeträge (G. v. 5. Juni 52 §. 30) 52. 353.

Das in kostenpflichtigen militairgerichtlichen Untersuchungen reservirte Porto ist nach erfolgter Einziehung an die Postverwaltung abzuliefern (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 284) 45. 374.

Uebereinkommen mit fremden Staaten wegen Einziehung und gegenseitiger Erstattung der Portoauslagen bei Requisitionen in Armensachen, s. Gerichtsbarkeits-

Porto [Postporto] (Forts.)
verhältnisse, z. B. mit Oesterreich (Erkl. v. 13. Aug. 44 Nr. I) 44. 454.

4) Verjährung des Portos. Nachforderungen wegen gar nicht, zu wenig oder zu viel gezahlten Portos verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 8, §. 5 Nr. 2) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 8, §. 4 Nr. 2) 45. 484.

5) Rechtsanwalte dürfen außer ihren Gebühren auch das Porto liquidiren (G. v. 12. Mai 51 Tar. Nr. 1) 51. 659.

6) Strafbestimmungen gegen Porto-Uebertretungen (G. v. 5. Juni 52 §§. 32 ff.) 52. 353. — s. Postkontraventionen.

Portofreiheit. 1) Bewilligung der halben Portofreiheit für die Versendung von Tresor- und Thalerscheinen (V. v. 4. Dez. 9 §. 5) 9. 617 (Dekl. v. 5. Janr. 10 §. 3) 10. 625 (V. v. 1. März 15 §. 8) 15. 20.

2) Verpflichtung der Postbehörden, die Gesetz-Sammlung und die Amtsblätter portofrei zu befördern (V. v. 27. Okt. 10 §. 10) 10. 2 (V. v. 28. März 11 §. 11) 11. 168.

3) Bewilligung der Portofreiheit für die Preußische Bibel-Gesellschaft (A. Best. v. 13. Sept. 14) 22. Anh. S. 1. — desgl. für die Berliner Gesellschaft und deren Tochter-Gesellschaften zur Beförderung des Christenthums unter den Juden (K. O. v. 26. Febr. 22) 23. 125 (A. Best. v. 11. April 23) 23. 125.

4) Portofreiheit für die Verhandlungen, Verfügungen und Requisitionen des Königlichen Kredit-Instituts in Schlesien (V. v. 8. Juni 35 §§. 73, 79) 35. 120. — Bewilligung der Portofreiheit für die ritterschaftliche Privatbank in Pommern (Stat. v. 23. Janr. 33 §. 27) 33. 9 (Stat. v. 24. Aug. 49 §. 43) 49. 370. — desgl. für die Preußische Bank (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §§. 24, 116) 46. 441. — desgl. für die öffentlichen Darlehns-Kassen in demselben Umfange wie bei der Preußischen Bank (G. v. 15. April 48 §. 11) 48. 107 (V. v. 18. Mai 66 §. 11) 66. 229 (G. v. 27. Sept. 66 §. 5) 66. 585. — ferner für die den Rentenbank-Direktionen übertragenen Geschäfte (G. v. 2. März 50 §. 54) 50. 122.

5) Portofreiheit in Feuersozietäts-Angelegenheiten, s. die einzelnen Feuersozietäts-Reglements, z. B. für die Provinz Posen (Regl. v. 5. Janr. 36 §. 5) 36. 87.

6) Portofreiheit für die Stiftung zur Unterstützung unverheiratheter Töchter von Beamten und Offizieren (K. O. v. 19. Juli 40) 40. 187. — desgl. für die

Portofreiheit (Forts.)
Versendung der Ersparniß der bei Eisenbahnen und anderen öffentlichen Bauten beschäftigten Handarbeiter in die Heimath derselben (V. v. 21. Dez. 46 §§. 22, 26 u. Anl. A Nr. 17) 47. 26, 30. — desgl. für den Geschäftsbetrieb der Handelskammern (V. v. 11. Febr. 48 §. 28) 48. 68. — ferner für alle Angelegenheiten der Bürgerwehr (G. v. 17. Okt. 48 §. 127) 48. 309. — desgl. für die Stiftung »Frauengabe« zur Unterstützung der zur Marine gehörigen Personen, ihrer Wittwen und Kinder (A. E. v. 1. Nov. 59) 60. 14.

7) Portofreiheit für die Tilgungsanstalt zur Erleichterung der Ablösung der Reallasten in den Kreisen Heiligenstadt, Mühlhausen und Worbis (Regl. v. 9. April 45 §. 23) 45. 418 (s. Tilgungskassen). — desgl. für das Landarmen-Institut der Kurmark (Regl. v. 14. Janr. 48 §. 10) 48. 40. — ferner für die Allensteiner Kreis-Korporation in Meliorations-Angelegenheiten (Stat. v. 15. Mai 43 §. 10) 43. 275 (Rev. Stat. v. 30. Mai 53 §. 24) 53. 332. — desgl. für die vorläufigen Verhandlungen des Verbandes zur Regulirung der Schwarzen Elster (G. v. 7. April 52 §. 9 Nr. 2) 52. 112. — desgl. für die Landarmen- und Korrektions-Anstalt zu Tapiau in Ostpreußen (Regl. v. 26. Sept. 64 §. 32) 64. 631. — desgl. für die Landarmen-Anstalten in Westpreußen (Regl. v. 11. Sept. 67 §. 40) 67. 1720 (Regul. v. 17. Okt. 26 §. 11) 67. 1730.

8) Bestimmungen über die Portofreiheit in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 67) 51. 650. — insbes. in Strafsachen für die Verfügungen der Gerichte und der Staatsanwaltschaft in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §. 12) 67. 1416.

9) Portofreiheit der Mitglieder der Hohenzollernschen Fürstenhäuser (A. E. v. 14. Aug. 52 Nr. 3) 52. 771. — desgl. der Mitglieder des Fürstlich Thurn und Taxisschen Hauses (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 17) 67. 359.

10) Portofreiheiten im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 13, 27 ff., 72, 75 Nr. 5) 52. 404 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 27 bis 31, 68, 79 Nr. 5) 61. 33.

Portokontraventionen, s. Postkontraventionen.

Portokosten, Erhebung derselben in Vormundschaftssachen (G. v. 10. März 79 §. 21) 79. 145. — s. auch Auslagen.

Portugal (Königreich), Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit demselben (v. 20. Febr. 44) 44. 151.

Beitritt der Portugiesischen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien x. ge-

Portugal [Königreich] (Fortſ.)
troffenen Vereinbarung über einige Grundſätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Vertrag zwiſchen Preußen, Oeſterreich, Portugal ꝛc. und Hannover wegen Aufhebung des Stader oder Brunshauſer Zolles (v. 22. Juni 61) **62.** 383.

Vertrag zwiſchen Preußen, Oeſterreich, Belgien, Portugal ꝛc. über die Ablöſung des Scheldezolles (v. 16. Juli 63) **64.** 73.

Porzellan, Eingangszoll für Porzellan (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 38 e, f) **45.** 640 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 38 e, f) **60.** 342 (Zoll-Tar. v. 1 Mai 65 Nr. 38 c, d) **65.** 254. — Abänderung des Tarifs (V. v. 17. Juni 65 §§. I, II Nr. 9) **65.** 560.

Porzellan-Manufakturen, die obere Verwaltung der Königlichen Porzellan-Manufaktur wird von dem Gewerbe-Departement im Miniſterium des Innern geleitet (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 4 sub 6, Nr. 7 d, Nr. 18 sub 4) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 13.

Zur Anlegung von Porzellan-Manufakturen bedarf es der polizeilichen Genehmigung (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 bis 36, 66 bis 70) **45.** 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. 1) **61.** 749.

Etat der jährlichen Einnahme und Ausgabe für die Königliche Porzellan-Manufaktur in Berlin (Staatsh. Et. v. 73) **73.** 58, 68.

Poſamentier, Nachweis der Befähigung zum Gewerbebetriebe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98.

Poſamentierwaaren, Eingangszoll für dieſelben (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 2 c 2, Nr. 41 c 3) **65.** 214.

Poſen (Provinz, Großherzogthum).

1) Beſitznahme des Großherzogthums Poſen (Pat. v. 15. Mai 15) **15.** 45 (Vertr. v. $\frac{3. \text{ Mai}}{21. \text{ April}}$ 15 Art. 1, 4) **15.** 130. — Königlicher Zuruf an die Bewohner deſſelben (v. 15. Mai 15) **15.** 47.

Eintheilung der Provinz in zwei Regierungsbezirke und verſchiedene Kreiſe (V. v. 30. April 15 C Nr. II) 15. 95.

Entſcheidung der Streitigkeiten in Betreff der von der Grenzlinie zwiſchen der Provinz Poſen und dem Königreich Polen durchſchnittenen Güter und Grundſtücke (Trakt. v. $\frac{3. \text{ Mai}}{21. \text{ April}}$ 15 Art. XX) **15.** 138 (Dekl. v. 31./19. Dez. 35) **36.** 1 bis 6.

Veränderung der Grenzen einiger Kreiſe (G. v. 5. Juli 76 Nr. I) **76.** 286.

2) Indult-Beſtimmungen für die Grundbeſitzer des Großherzogthums (Ed. v. 15. Mai 15) **15.** 99. — Einſtweilige Beibehaltung derſelben (V. v. 13. Juni 16 §. 13) **16.** 192. — Aufhebung des Indults (V. v. 12. Okt. 18) **18.** 161. — ſ. Indult.

3) Wiedereinführung der Preußiſchen Geſetze im Großherzogthum Poſen (Pat. v. 9. Nov. 16) **16.** 225. — Uebertragung dieſer Geſetze, ſowie der Geſetz-Sammlung und der Amtsblätter in die Polniſche Sprache (K. O. v. 20. Juni 16) **16.** 204. — Aufhebung des Preußiſchen Landrechts von 1721 und Einführung des Allgemeinen Landrechts in den früher zu Weſtpreußen gehörigen Ortſchaften der Provinz Poſen (G. v. 5. Juni 63) **63.** 374.

4) Gerichtliche Angelegenheiten.

a) Organiſation der Juſtiz-Behörden im Großherzogthum Poſen (Pat. v. 9. Nov. 16 §§. 22 ff.) **16.** 230. — Errichtung eines beſonderen Appellationsgerichts für die Provinz (K. O. v. 4. Mai 29) **29.** 43. — Anderweitige Organiſation der Gerichtsbehörden (V. v. 16. Juni 34) **34.** 75. — Das Ober-Appellationsgericht wird aufgehoben, und die Oberlandesgerichte in Poſen und Bromberg erhalten die Bezeichnung: »Appellationsgerichte« (V. v. 2. Janr. 49 §§. 9, 24, 25) **49.** 3. — Aufhebung der Appellationsgerichte (G. v. 24. April 78 §. 12 Nr. 2) **78.** 232. — ſ. Poſen (Stadt).

b) Prüfung und Anſtellung der Juſtiz-Beamten (V. v. 9. Febr. 17 §§. 165 bis 175) **17.** 53. — Rangverhältniſſe und Uniform derſelben (K. O. v. 6. Febr. 24) **24.** 58.

c) Beſtimmungen über das Gerichtsverfahren (V. v. 9. Febr. 17) **17.** 37.

Kompetenz der Untergerichte in Steuer-Unterſuchungsſachen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 155 d) **18.** 138.

Befugniß der Friedensgerichte, Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit aufzunehmen (K. O. v. 19. Juni 24) **24.** 136.

Die Verpflichtung, bei Rechtsſtreitigkeiten den Sühneverſuch vor dem Friedensgericht vorangehen zu laſſen, wird aufgehoben (K. O. v. 8. Febr. 25) **25.** 14.

Beſtimmungen über den veränderten Inſtanzenzug bei den Gerichten im Großherzogthum Poſen (K. O. v. 4. Mai 29) **29.** 43.

Die Verordnung über den Mandats-, ſummariſchen und Bagatell-Prozeß findet dort keine Anwendung (V. v. 1. Juni 33 Einl.) **33.** 37. — Einführung des erſten und dritten Titels dieſer Verordnung im Großherzogthum (V. v. 16. Juni 34 Nr. VII) **34.** 77. — Mit dem 1. Dezember 1846 ſoll auch der II. und IV. Titel derſelben dort Anwendung finden (V. v. 21. Juli 46 §. 39) **46.** 302. — Eine Unterzeichnung des über die mündliche Verhandlung aufgenommenen Protokolls von Seiten

Posen [Provinz, Großherzogthum] (Fortf.)
der Parteien bedarf es nicht (Dekl. v. 11. Dez. 45) 46. 18.

d) Gebrauch der Deutschen und Polnischen Sprache bei den Gerichten (V. v. 9. Febr. 17 §§. 143 bis 156) 17. 51.

Verfahren bei Aufnahme gerichtlicher und Notariats-Urkunden (V. v. 16. Juni 34 Nr. IX) 34. 77 (G. v. 9. Juli 41 §. 12) 41. 131 (G. v. 11. Juli 45 §§. 34, 45) 45. 493.

Verfahren bei Auf- und Annahme letztwilliger Verordnungen (K. O. v. 6. Nov. 34) 34. 181.

Gebrauch der Polnischen Sprache bei den Behörden und Körperschaften (G. v. 28. Aug. 76 §. 10 Nr. 3) 76. 391 (V. v. 28. Aug. 76 Nr. I) 76. 393.

e) Wiederherstellung des Hypothekenwesens im Großherzogthum Posen (Pat. v. 4. April 18) 18. 20.

5) Aufnahme gerichtlicher Taxen von den Rittergütern im Großherzogthum Posen nach den Taxationsgrundsätzen der Posenschen Landschaft (V. v. 8. Janr. 31) 31. 1.

Taxation adliger unbepfandbriefter Güter durch die ordentlichen Gerichte (K. O. v. 1. Juli 34) 34. 88. — Verfahren bei der gerichtlichen Taxation adliger Güter, welche zu keinem Kreditverbande gehören (K. O. v. 29. Sept. 35) 35. 223 (K. O. v. 23. Sept. 47) 48. 17.

Einführung einer revidirten Tax-Ordnung für die zum landschaftlichen Kreditverein gehörigen Güter (K. O. v. 31. Juli u. Rev. Tax-O. v. 6. Juli 40) 40. 263. — Anwendung derselben bei der Aufnahme gerichtlicher Taxen von den Rittergütern im Großherzogthum Posen (K. O. v. 30. Nov. 40) 41. 1. — Abänderung des §. 1 dieser Kabinets-Order (V. v. 3. Aug. 45) 45. 594. — Anstellung und Abfindung der Beamten des landschaftlichen Kreditvereins (A. E. v. 4. Dez. 65) 65. 1155. — Vertheilung des eigenthümlichen Fonds des landschaftlichen Kreditvereins (A. E. v. 14. Nov. 67). 67. 1824.

Statut und Taxgrundsätze des neuen Kreditvereins für die Provinz Posen (A. E. v. 13. Mai 57 u. Statut) 57. 326. — Zweites Regulativ, betreffend die erweiterte Wirksamkeit des Neuen landschaftlichen Kreditvereins, nebst Taxordnung (A. E. v. 5. Nov. 66) 66. 671 ff. — Genehmigung der Nachträge zum Statut und zum zweiten Regulativ (A. E. v. 15. Mai 71) 71. 201. — Revidirte Taxordnung (ebend.) 71. 204. — Genehmigung des zweiten Nachtrags zu dem Statut (A. E. v. 12. Aug. 72) 72. 722 Nr. 4. — Genehmigung des dritten Nachtrags zum Statut vom 13. Mai 1857 und zum zweiten

Posen [Provinz, Großherzogthum] (Fortf.)
Regulativ vom 5. November 1866 (A. E. v. 28. April 79) 79. 364.

Landschaftliches Kreditwesen im Großherzogthum Posen, s. Landschaften II Nr. 7, Pfandbriefe II Nr. 5.

6) Schuldenwesen der Provinz: Vergütigung für die von einzelnen Theilen des Großherzogthums Posen in den Jahren 1805, 1806 und 1812 geleisteten Lieferungen (K. O. v. 9. Juni 21) 21. 99.

Bestimmung einer Präklusivfrist zur Anmeldung der aus der ehemaligen Herzoglich Warschauischen Verwaltung herrührenden Forderungen an das Großherzogthum Posen (K. O. v. 4. Juli 22) 22. 182. — desgl. zur Anmeldung der Kriegsschuldenforderungen aus der Zeit des Herzogthums Warschau an die Departements Posen und Bromberg (K. O. v. 27. Sept. 23) 23. 164. — Anberaumung eines definitiven Präklusivtermins zur Anmeldung und Justifikation dieser Kriegsschulden (K. O. v. 11. Juni 26) 26. 51. — desgl. zur Liquidation der gegen die Departementalfonds von Posen und Bromberg noch zuzulassenden Forderungen (K. O. v. 27. Janr. 29) 29. 11.

Liquidationsfähigkeit der Ansprüche an das Großherzogthum Posen aus nützlichen Verwendungen (K. O. v. 2. Juli 29) 29. 63.

Präklusivverfahren zur Feststellung des Aktiv- und Passivzustandes der Departementalfonds von Posen und Bromberg (K. O. v. 29. Juni 35) 35. 177.

Ausfertigung von Obligationen der Provinz Posen II. Serie zur Erweiterung der Provinzialanstalten im Betrage von 1 000 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 10. Sept. 69) 69. 1097. — desgl. im Betrage von 7 200 000 Mark III. Emission (Priv. v. 2. Nov. 74) 75. 96 Nr. 2.

7) Gutsherrliche und bäuerliche Verhältnisse, Rechte und Pflichten der bäuerlichen Wirthe im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 15) 16. 228. (K. O. v. 6. Mai 19) 19. 153.

Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse daselbst (G. v. 8. April 23) 23. 49.

Befugniß der Betheiligten, Provokationen mit Uebergehung der Kreisvermittelungsbehörden unmittelbar bei der General-Kommission anzubringen (K. O. v. 27. Aug. 31) 31. 186. — Wahl- und Geschäftsführung der Kreisvermittelungsbehörden (V. v. 30. Juni 34 §§. 2 ff.) 34. 96.

Abänderungen des Gesetzes vom 8. April 1823 über die Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse (Dekl. v. 10. Juli 36) 36. 204.

Posen [Provinz, Großherzogthum] (Fortſ.)

Präkluſion der Anſprüche früherer Beſitzer regulirungsfähiger bäuerlicher Stellen im Großherzogthum Poſen (G. v. 8. Febr. 46) 46. 219. — Aufhebung des §. 3 dieſes Geſetzes (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 31) 50. 79.

Anderweitige Beſtimmungen über die Ablöſung von Reallaſten und die Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältniſſe unter Aufhebung des Geſetzes vom 8. April 1823 und der Deklaration vom 10. Juli 1836 (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 10, 19, §§. 73 bis 75 ff., 78 ff.) 50. 78.

Beſchränkung des Provokationsrechts auf Gemeinheitstheilungen (G. v. 2. März 50 Art. 13) 50. 143. — Die bei Gemeinheitstheilungen ꝛc. zu ernennenden Schiedsrichter ſind von den Parteien aus den Kreis-Eingeſeſſenen zu wählen (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 68) 50. 264. — ſ. Kreis-Ordnung.

Anderweitige Organiſation der Generalkommiſſionen in den Provinzen Poſen und Pommern (G. v. 30. April 73 §. 1) 73. 189. — Aufhebung der Generalkommiſſion in Stargard i. Pomm., Bildung einer Generalkommiſſion für Oſt- und Weſtpreußen und Poſen mit dem Sitze in Bromberg (G. v. 26. Juli 80 §. 15) 80. 294 (V. v. 16. Aug. 80) 80. 351 (G. v. 30. Juli 83 §. 16) 83. 198.

8) Kreis- und Provinzial-Angelegenheiten: Anordnung der Provinzialſtände für das Großherzogthum Poſen (G. v. 27. März 24) 24. 141 (V. v. 15. Dez. 30) 32. 9. — ſ. Provinzialſtände II Nr. 6.

Anordnungen über die Kommunal-Landtage daſelbſt (G. v. 27. März 24 §. 55) 24. 147.

Kreis-Ordnung für das Großherzogthum (v. 20. Dez. 28) 29. 3. — ſ. Kreisſtände Nr. 6.

Anordnungen über die Ausführung der Kreis-, Bezirks- und Provinzial-Ordnung im Großherzogthum Poſen (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 68, 73) 50. 264. — ſ. Kreis-Ordnung.

Die Diſtrikts-Kommiſſarien in der Provinz Poſen bleiben vorläufig in Wirkſamkeit (G. v. 11. März 50 §. 4) 50. 266.

Die neue Kreis-Ordnung für die ſechs öſtlichen Provinzen der Monarchie findet auf Poſen bis auf Weiteres keine Anwendung (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 182) 72. 710. — Dieſelbe gilt nicht für die Provinz Poſen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 180.

Verwaltung der provinzialſtändiſchen Anſtalten und Einrichtungen für Irre, Taubſtumme, Blinde und für

Posen [Provinz, Großherzogthum] (Fortſ.)

angehende Erzieherinnen (A. E. u. Regul. v. 16. Aug. 71) 71. 385.

Dotation der Provinzial- und Kreisverbände in der Provinz (G. v. 30. April 73) 73. 187. — desgl. des Provinzialverbandes (G. v. 8. Juli 75 §§. 1 bis 5, 13 Nr. 4, §§. 17 bis 19, 26) 75. 497.

9) Kommunalſachen: Ueber die Einführung der revidirten Städte-Ordnung in der Provinz Poſen ſollen zuvor noch die Stände derſelben gehört werden (K. O. v. 17. März 31) 31. 9. — Bei den Verleihungen der revidirten Städte-Ordnung im Großherzogthum Poſen ſoll der zehnte Titel derſelben nicht zur Anwendung kommen (K. O. v. 3. Sept. 35) 35. 215. — ſ. auch Städte-Ordnung (revidirte).

Einführung der Städte-Ordnung von 1853 in der Provinz Poſen (Städte-O. v. 30. Mai 53 §. 1) 53. 261.

10) Steuer-Angelegenheiten: Aufhebung der früheren Schlachtſteuer im Großherzogthum Poſen (G. v. 30. Mai 20 §. 9 A, d) 20. 136.

Regulirung der Grundſteuer in der Provinz Poſen (V. v. 14. Okt. 44) 44. 601. — Grundſteuer-Remiſſions-Reglement (v. 14. Okt. 44) 44. 609 bis 621. — Anweiſung zur Aufnahme der Grundſteuer-Kataſter und Heberollen von den einzelnen außer dem Gemeindeverbande befindlichen Gütern (v. 18. Okt. 44) 44. 622 bis 633. — Anweiſung zur Feſtſtellung der Grundſteuer-Kontingente der Stadtgemeinden und zur Spezialveranlagung der kontingentirten Steuerſumme (v. 18. Okt. 44) 44. 634 bis 645. — desgl. der Landgemeinden (Anw. v. 18. Okt. 44) 44. 646 bis 659. — Ermittelung der landesüblichen Grundſteuer in der Provinz Poſen (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 18) 61. 332. — Feſtſtellung und Erhebung derſelben (V. v. 12. Dez. 64 §. 1 Nr. 2) 64. 673. — ſ. Grundſteuer.

11) Geiſtliche Angelegenheiten: Beſtimmungen über die den katholiſch-geiſtlichen Korporationen und Inſtituten im Großherzogthum Poſen zugehörigen Kapitalien aus dem ehemaligen Herzogthum Warſchau (V. v. 29. Juni 25) 25. 189.

Erhebung der Kathedralſteuer in den Diözeſen Gneſen, Poſen und Ermeland zur Verſtärkung des Baufonds der Domkirchen (K. O. v. 24. Mai 25) 25. 225.

Errichtung von Kreisſynoden in der Provinz Poſen (A. E. v. 5. April 62) 62. 134. — Wahlfähigkeit der Patronatsvertreter zu den Kreisſynoden (A. E. v. 13. Juni 64) 64. 351. — Bildung von Kreisſynodalkaſſen in der Provinz (A. E. v. 15. Juni 64) 64. 351.

Posen [Provinz, Großherzogthum] (Forts.)

Berufung einer außerordentlichen Provinzial-Synode für die Provinz Posen (A. E. v. 15. Juni 69) 69. 794.

Neue Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung für die Provinzen Posen, Pommern ꝛc. (v. 10. Sept. 73) 73. 418. — Einführung derselben und Berufung einer außerordentlichen Generalsynode (A. E. v. 10. Sept. 73) 73. 417 (V. v. 10. Sept. 73) 73. 445. — Bestimmung über die Unitätsgemeinden in der Provinz Posen (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §. 48 Nr. 3) 73. 432. — Genehmigung der Kirch. Gem. u. Syn. O. durch den Landtag und Ergänzung (G. v. 25. Mai 74) 74. 147 u. 151. — Wahlrecht der Kirchengemeinden bei Erledigung evangelischer Pfarrstellen (A. E. u. V. v. 2. Dez. 74) 74. 355.

Aenderung der Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 10. Sept. 1873 (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 7 Nr. 5, §§. 42 ff.) 76. 11 u. 20. — Gesetzliche Genehmigung der letzteren (G. v. 3. Juni 76 Art. 1) 76. 125. — Anwendung der §§. 71 bis 74 (das. Art. 12) 76. 128. — Ergänzung des Gesetzes v. 3. Juni 1876 (G. v. 6. März 82) 82. 14.

Bildung eines Emeritenfonds für die evangelischen Geistlichen der Provinz Posen (Regl. v. 28. Mai u. A. E. v. 11. Juni 66) 66. 416 ff. — Auflösung desselben (V. v. 1. Juni 80) 60. 267. — s. auch Emeritenfonds.

12) Feuerversicherungswesen: Brandentschädigungswesen im Großherzogthum Posen aus der Periode vor dem 1. Juli 1815 und definitive Abwickelung desselben (K. O. v. 29. Aug. 29) 29. 120. — Verlängerung des Präklusivtermins zu dieser Abwickelung (K. O. v. 24. Okt. 32) 32. 226. — Feuerversicherungswesen in der Provinz Posen, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. IV.

13) Chaussee- und Kanalbauten: Verfahren bei Auszahlung der Entschädigungssummen für die zum Chausseebau in der Provinz Posen abgetretenen Privatländereien (K. O. v. 22. Aug. 33) 33. 117. — Anwendung dieses Verfahrens bei Geldentschädigungen für den zu Kanälen und öffentlichen Flußbauten abgetretenen Grund und Boden (K. O. v. 26. Dez. 33) 34. 8. — Verpflichtung der Gemeinden in der Provinz Posen zur Unterhaltung der Land und Heerstraßen, Leistung von Hand- und Spanndiensten (G. v. 21. Juni 75) 75. 124. — Regulativ für den Neubau und die Unterhaltung der Chausseen, Kreis- und Gemeindewege in der Provinz Posen (A. E. v. 27. Dez. 75) 76. 23. — s. Chausseebau, Kanäle. — s. auch Chausseen Nr. 222.

Posen [Provinz, Großherzogthum] (Forts.)

Aufnahme einer Anleihe von 500 000 Thalern zu vier Prozent behufs Ausführung von Chausseebauten in der Provinz Posen (Priv. v. 27. Sept. 52) 52. 689. — Ausfertigung fernerer Obligationen im Betrage von 1 100 000 Thalern (Priv. v. 19. Juni 57) 57. 597.

Chausseen in der Provinz Posen, s. Chausseen V Nr. 199 bis 235.

14) Aufhebung der ausschließlichen Gewerbeberechtigungen in den Städten der Provinz Posen (G. v. 13. Mai 33) 33. 52. — Aufhebung der gewerblichen und persönlichen Abgaben und Leistungen an die Grundherren in den Mediatstädten der Provinz (G. v. 13. Mai 33) 33. 55. — Einziehung der Geldbeträge, welche die Mediatstädte zur Entschädigung für die Aufhebung solcher Abgaben aufzubringen haben (K. O. v. 28. Juni 37) 37. 133. — Abänderung des in dem Gesetze vom 13. Mai 1833 vorgeschriebenen Verfahrens bei Ablösung der den Grundherren zustehenden Entschädigungsrenten (K. O. v. 29. Aug. 38) 38. 447. — Gebühren- und Stempelfreiheit der Verhandlungen über gerichtliche Deposition und Auszahlung der Entschädigungsrenten (K. O. v. 14. Febr. 39) 39. 105.

15) Aufhebung der Zwangs- und Bannrechte in der Provinz Posen (G. v. 13. Mai 33) 33. 59. — Besondere Bestimmung über das Krugverlagsrecht und über die Anlegung von Gast- und Schankwirthschaften (K. O. v. 7. Febr. 35 Nr. 9) 35. 20. — Ergänzende Bestimmung zu dem Gesetze vom 13. Mai 1833 (V. v. 4. Mai 39) 39. 206.

16) Verordnung über das Judenwesen im Großherzogthum Posen (v. 1. Juni 33) 33. 66. — Deklaration des §. 21 dieser Verordnung in Betreff der von den dortigen Juden anzunehmenden Familiennamen (K. O. v. 22. Dez. 33) 34. 3. — Eintritt der Unterscheidung zwischen naturalisirten und nicht naturalisirten Juden und der davon abhängigen Rechte und Beschränkungen (K. O. v. 25. April 39) 39. 162.

Erfordernisse zur Wahlfähigkeit für die Versammlungen der Repräsentanten der jüdischen Korporationen im Großherzogthum Posen (K. O. v. 16. Febr. 41) 41. 52.

Erweiterte Bestimmung des §. 20 d der Verordnung vom 1. Juni 1833 über die Ablösung der Korporations-Verpflichtungen bei Veränderungen des Wohnsitzes (K. O. v. 24. Juni 44) 44. 259. — Abänderung des §. 20 lit. d der Verordnung vom 1. Juni 1833 und der Kabinets-Order vom 24. Juni 1844 (G. v. 24. Mai 69) 69. 838. — Aufhebung des §. 14 der Verordnung

Posen [Provinz, Großherzogthum] (Fortf.)
vom 1. Juni 1833, betreffend die Befreiung der Juden von der allgemeinen Militairpflicht gegen Entrichtung eines Rekrutengeldes (K. O. v. 31. Dez. 45) 46. 22.

Anderweitige allgemeine Bestimmungen über die Verhältnisse der Juden im Großherzogthum Posen (G. v. 23. Juli 47 §§. 24 ff., 68 ff.) 47. 267. — Bestimmungen über den Austritt eines Juden aus der Synagogen-Gemeinde (G. v. 28. Juli 76 §. 7) 76. 355.

17) Fischerei-Ordnung für die Provinz Posen (v. 7. März 45) 45. 107. — Bei den Bestimmungen derselben behält es in Betreff der Entschädigung der Fischereiberechtigten für Nachtheile, welche ihnen durch neue Anlagen zugefügt werden, sein Bewenden (G. v. 2. März 50 Art. 6) 50. 140. — Fischerei-Ordnung für den Preußischen Staat (v. 30. Mai 74) 74. 197 ff. — Ausführung desselben in der Provinz Posen (V. v. 20. Mai 77) 77. 161. — Berichtigung eines Druckfehlers 77. 218.

18) Besondere Bestimmungen.

a) Bestimmungen über die Löhnung und den Umzug der Schäfer und Schäferknechte im Großherzogthum Posen (G. v. 1. Juni 20) 20. 109.

b) Einführung einer gleichen Wagen- und Schlittenspur in der Provinz Posen (V. v. 21. Aug. 30) 30. 119.

c) Anwendung des Beschlusses der Deutschen Bundes-Versammlung vom 5. Juli 1832 über die Maßregeln zur Aufrechthaltung der gesetzlichen Ordnung und Ruhe in Deutschland auf die Provinz Posen (V. v. 5. Dez. 45) 45. 831. — Ausdehnung dieser Vorschriften auf die kommunistischen Vereine (Bund. Beschl. v. 6. Aug. 46 u. Publ. Pat. v. 1. März 47) 47. 111.

d) Amnestie für alle in der Provinz Posen bis zum 1. Juli 1848 begangene politische und damit in Verbindung stehende Vergehen und Verbrechen (A. E. v. 9. Okt. 48) 48. 279.

e) Bestimmungen über die Armenpflege in der Provinz Posen (G. v. 8. März 71 §§. 30, 74 Nr. 1) 71. 137. — desgl. über die Verwaltung des Landarmen- und Korrigendenwesens (V. v. 20. Juli 71) 71. 329.

f) Anstalten für Ausbildung von Hebammen und für den Unterricht in der Obst-, Garten- und Ackerbaukunde (A. E. v. 9. Dez. 75) 76. 4.

g) Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörigen Holzungen (G. v. 14. Aug. 76 §. 13) 76. 376.

h) Zertheilung von Grundstücken und Gründung neuer Ansiedelungen (G. v. 25. Aug. 76 §§. 1 ff., 23) 76. 405 (G. v. 1. Aug. 83 §. 147) 83. 287.

Posen [Provinz, Großherzogthum] (Fortf.)

i) Errichtung einer Provinzial-Aktienbank für das Großherzogthum Posen (Stat. u. Bestät. Urk. v. 16. März 57) 57. 265. — Abänderung der §§. 13, 16 und 18 des Statuts (A. E. v. 9. Okt. 58) 58. 550. — Genehmigung des revidirten Statuts (A. E. u. Stat. v. 25. Febr. 67) 67. 281. — Nachtrag dazu (A. E. v. 26. Dez. 73) 74. 253 Nr. 2. — Revidirtes Statut (A. E. v. 12. Janr. 76) 76. 259 Nr. 3. — Nachtrag dazu (A. E. v. 2. Febr. 81) 81. 278 Nr. 3. — Zweiter Nachtrag (A. E. v. 25. April 82) 82. 337 Nr. 3.

k) Aktiengesellschaft der Posener Guano-Fabrik in Jerzyce, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 20. Aug. 59) 59. 427.

s. auch Polen, Warschau, Regierung.

Posen (Kreis), Ausfertigung Posener Kreisobligationen im Betrage von 40 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 24. Mai 69) 69. 840. — desgl. im Betrage von 120 000 Mark (Priv. v. 17. Okt. 77) 78. 11 Nr. 5.

s. auch Chausseen Nr. 219 b u. 223.

Posen (Stadt). 1) Errichtung und Begrenzung des Oberlandesgerichts zu Posen (V. v. 30. April 15) 15. 98.

Errichtung des Ober-Appellationsgerichts daselbst (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 22 Nr. 3) 16. 230. — Ressortverhältnisse desselben (V. v. 9. Febr. 17 §§. 157 ff.) 17. 53. — Rangverhältnisse der Beamten desselben (K. O. v. 6. Febr. 24 Nr. 1) 24. 58.

Errichtung eines besonderen Appellationsgerichts in Posen, Verhältniß desselben zu dem Ober-Appellationsgericht daselbst (K. O. v. 4. Mai 29) 29. 43.

Ermächtigung des Ober-Appellationsgerichts, von der Nothwendigkeit der Subhastation unbeweglicher Güter der Pflegebefohlenen Dispensation zu ertheilen (K. O. v. 10. Nov. 30) 30. 144.

Anderweitige Organisation der Gerichte in Posen, Bildung eines Oberlandesgerichts daselbst für den Regierungsbezirk Posen und eines Ober-Appellationsgerichts für die Provinz, Ressortverhältnisse derselben (V. v. 16. Juni 34) 34. 75.

Aufhebung des Ober-Appellationsgerichts in Posen, das Oberlandesgericht daselbst bleibt bestehen und erhält die Bezeichnung »Appellationsgericht« (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) 49. 8.

Neues Oberlandesgericht (G. v. 4. März 78 §. 1) 78. 109 u. 115. — Landgericht daselbst (das. §. 2) 78. 109 u. 115. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 448 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 350.

Posen [Stadt] (Forts.)

2) Einführung der revidirten Städte-Ordnung in der Stadt Posen (K. O. v. 4. Janr. 32) 32. 7 (vergl. Städte-O. v. 53 §. 1) 53. 261.

3) Bildung von Innungen daselbst, Zahl der Theilnehmer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 102) 45. 60.

4) Errichtung einer Handelskammer in Posen (A. E. v. 20. Janr. 51) 51. 13.

5) Die Generalkommission in Posen wird mit der in Stargard vereinigt (G. v. 30. April 73 §. 1) 73. 189. — Aufhebung derselben, Bildung einer Generalkommission für Ost- und Westpreußen und Posen mit dem Sitze in Bromberg (G. v. 26. Juli 80 §. 15) 80. 294 (V. v. 16. Aug. 80) 80. 351 (G. v. 30. Juli 83 §. 16) 83. 198.

6) Berechtigung der Stadt zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer (V. v. 4. Aug. 52 §. 12 u. Anl. B) 52. 550, 556.

7) Privilegium wegen Ausgabe von Posener Stadtobligationen im Betrage von 140 Thlrn. zu vier Prozent (v. 10. Okt. 53) 53. 901 bis 903. — desgl. im Betrage von 100 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 24. Aug. 57) 57. 801. — desgl. von 160 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 13. Febr. 65) 65. 115.

8) Errichtung einer Provinzial-Aktienbank in Posen (Stat. u. Bestät. Urk. v. 16. März 57) 57. 265. — Abänderung der §§. 13, 16 u. 18 des Statuts (A. E. v. 9. Okt. 58) 58. 550. — Genehmigung des revidirten Statuts (A. E. u. Stat. v. 25. Febr. 67) 67. 281. — Dritter Nachtrag dazu (A. E. v. 26. Dez. 73) 74. 253 Nr. 2. — Revidirtes Statut (A. E. v. 12. Janr. 76) 76. 259 Nr. 3. — Nachtrag dazu (A. E. v. 2. Febr. 81) 81. 278 Nr. 3. — Zweiter Nachtrag dazu (A. E. v. 25. April 82) 82. 337 Nr. 3.

9) Aktiengesellschaft der Posener Guano-Fabrik, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 20. Aug. 59) 59. 427.

10) Errichtung einer Königlichen Eisenbahn-Kommission in Posen für die Verwaltung der Oberschlesischen Eisenbahn (A. E. v. 28. Sept. 72) 72. 637.

Eisenbahnen:

a) Breslau-Posen-Glogau, s. Eisenbahnen Nr. 58.

b) Stargard-Posen, s. Nr. 326.

c) von Posen nach Bromberg, s. Nr. 256.

d) Märkisch-Posener Eisenbahn, s. Nr. 225.

e) von Posen nach Thorn mit einer Zweigbahn nach Bromberg, s. Nr. 256.

f) von Posen nach Creuzburg, s. Nr. 282.

Posen [Stadt] (Forts.)

10) Tarif für das Fährgeld für die Ueberfahrt über die Warthe zwischen der Vorstadt Roch und der sog. Grabenpforte in Posen (v. 21. Janr. 82) 82. 20 Nr. 5.

s. auch Chausseen Nr. 90, 223, 224.

Possessorienprozeß (Besitzstreitigkeiten, possessorium summariissimum).

1) Allgemeine Bestimmungen: gegen exekutivische Maaßregeln der Regierungen ist eine Possessorienklage nicht gestattet (V. v. 26. Dez. 8 §. 42) 8. 476.

Zulässigkeit der Nichtigkeitsbeschwerde gegen Erkenntnisse in Possessoriensachen (Instr. v. 7. April 39 Nr. 21 II) 39. 142.

Beschleunigung des Verfahrens in Possessorienprozessen (V. v. 21. Juli 46 §. 13 Nr. 6) 46. 295 (V. v. 21. Juli 49 §. 37) 49. 316.

Forum für Possessorienklagen gegen Eisenbahn-, Deich- und Chausseebau-Gesellschaften ꝛc. (G. v. 26. April 51 Art. II Nr. 4) 51. 182.

Ansatz der Gerichtskosten in Possessoriensachen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 5) 51. 634 (G. v. 9. Mai 54 Art. 8) 54. 277.

2) Bestimmungen für die Rheinprovinz. Zulässigkeit der Appellation gegen Entscheidungen der Friedensrichter über possessorische Klagen (V. v. 11. Mai 43 §. 10) 43. 182.

Anstellung des Possessorienprozesses bei der Verhandlung über Civil-Einreden in Wald-, Feld- und Jagdfrevelsachen in der Rheinprovinz (G. v. 31. Janr. 45 §. 7) 45. 96.

3) Verfahren in den Provinzen Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §§. 37 bis 39) 67. 895.

Post, s. Posten, Postwesen, Postanstalten.

Postämter, den Postämtern liegt die spezielle Verwaltung des Postwesens ob (V. v. 26. Dez. 8 §. 7) 8. 467.

Postämter dürfen Niemanden ohne vorschriftsmäßigen Paß mit der Post befördern (Ed. v. 22. Juni 17 §. 20) 17. 159.

Befugniß der Vorsteher von Postämtern zur Verhängung von Ordnungsstrafen gegen ihre Untergebenen (G. v. 29. März 44 §. 44) 44. 86 (V. v. 11. Juli 49 §. 22) 49. 275 (G. v. 21. Juli 52 §. 19) 52. 469.

Unterordnung sämmtlicher Postämter unter die Ober-Postdirektionen (A. E. v. 19. Sept. 49) 50. 299. — Die den größeren Postämtern bisher beigelegte Bezeichnung »Ober-Postamt« fällt künftig fort (A. E. v. 19. Sept. 49) 50. 299. — Amtscharakter und Rang-

Postämter (Forts.)
verhältniß der Vorsteher der Postämter erster und zweiter Klasse (A. E. v. 4. Sept. 50) **50.** 399.

s. auch Ober-Postämter, General-Postamt, desgl. Postanstalten, Postbehörden.

Postangelegenheiten, s. Postwesen.

Postanstalten, Unterordnung sämmtlicher Postanstalten unter die Ober-Postdirektionen (A. E. v. 19. Sept. 49) **50.** 299.

Annahme und Auszahlung von Geldbeträgen durch Vermittelung der Postanstalten (A. E. v. 24. Mai 48) **48.** 165 (G. v. 5. Juni 52 §. 50 Nr. 3) **52.** 358 (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 64) **52.** 419 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 62, 68) **61.** 44. — Uebersendung von Geld und geldwerthen Papieren aus den Depositorien der Gerichte durch die Post (G. v. 8. Juli 65) **65.** 761. — Einsendung von Geld an die Hinterlegungsstellen durch die Post (G. v. 14. März 79 §§. 12, 16, 17, 19) **79.** 251. — Rücksendung hinterlegter Gelder durch die Post (das. §§. 25, 26) **79.** 254. — Uebersendung aus der vorläufigen Verwahrung durch die Post (das. §. 85) **79.** 265.

Ermächtigung derselben zur exekutivischen Einziehung unbezahlt gebliebener Portobeträge und Gebühren (G. v. 5. Juni 52 §. 30) **52.** 353.

Portofreiheit der Postanstalten für ihre dienstlichen Korrespondenzen, Geld- und Frachtsendungen (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 29, 72) **52.** 408 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 29, 68 Nr. 2) **61.** 33.

Befugniß der Vorsteher der Postanstalten zur Verhängung disziplinarischer Geldstrafen gegen ihre Untergebenen (G. v. 21. Juli 52 §. 19) **52.** 469.

Pfandrecht der Postanstalten an den von ihnen beförderten Gütern (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 6) **55.** 329.

Verpflichtung derselben, die an einen Gemeinschuldner eingehenden Briefe und Sachen dem Verwalter der Konkursmasse auszuhändigen (Konk. O. v. 55 §§. 149, 152 Nr. 3) **55.** 357.

Verpflichtung der Postanstalten zum Schadensersatze für verlorene oder beschädigte Sendungen (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 25, 75) **61.** 32.

Provision der Postanstalten für die Beförderung von Zeitungen und Zeitschriften (G. v. 2. Juni 52 §. 3) **52.** 301 (G. v. 29. Juni 61 §. 5) **61.** 690.

Frachtgeschäfte der Postanstalten (Hand. G. B. v. 61 Art. 421) **61.** 569. — Geltung des Seerechts für die Postanstalten (ebend. Art. 449) **61.** 576.

Insinuation gerichtlicher Verfügungen und Erkenntnisse durch die Post (V. v. 5. Mai 38 §. 3 d) **38.** 574 (G. v. 20. Sept. 62) **62.** 316. — Zustellung gerichtlicher Strafurtheile, Beschlüsse und Verfügungen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein durch die Post (Str. Pr. O. v. 67 §§. 198, 204) **67.** 980. — Zustellungen in Subhastationssachen durch die Post (Subh. O. v. 15. März 69 §. 19 Nr. 4) **69.** 425.

Neue Vorschriften über Zustellungen durch die Post in Anschluß an die deutschen Justizgesetze:

im Zwangsvollstreckungsverfahren in das unbewegliche Vermögen (G. v. 4. März 79 §. 8) **79.** 103 (G. v. 13. Juli 83 §. 4) **83.** 132. — in Konkurssachen (G. v. 6. März 79 §. 42) **79.** 117. — desgl. in Aufgebotssachen (G. v. 24. März 79 §. 24) **79.** 287. — desgl. in den Rechtsangelegenheiten, welche nicht zur ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit gehören (das. §. 1) **79.** 281. — desgl. in den am 1. Oktober 1879 anhängigen Rechtssachen (G. v. 31. März 79 §. 2) **79.** 232. — im Verwaltungszwangsverfahren (V. v. 7. Sept. 79 §§. 15, 16) **79.** 594. — im Verfahren von den Auseinandersetzungsbehörden (G. v. 18. Febr. 80 §. 24) **80.** 64.

Benachrichtigung der betreffenden Postanstalten von der Anlegung des offenen Arrestes in Konkurssachen (G. v. 12. März 69 §. 149) **69.** 466.

s. auch Postämter, Postbehörden.

Post-Armenkasse, Anrecht derselben auf die unbestellbaren Postsendungen, sowie auf Geldstrafen wegen Post- und Porto-Uebertretungen (Regul. v. 18. Dez. 24 §. 63) **24.** 234 (G. v. 5. Juni 52 §§. 31, 42) **52.** 353.

Postbeamte (Postoffizianten, Postbediente), Anstellung und Beaufsichtigung derselben von Seiten der Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 7) **8.** 466 (Justr. v. 26. Dez. 8 §. 57) **8.** 498. — Die Anstellung erfolgt fernerhin nur von dem General-Postamt und dem General-Postmeister (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 15 (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 42. — Inwieweit hierbei die Genehmigung des Königs erforderlich ist (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 15.

Theilnahme der Postbeamten an der Handhabung der Paß-, Fremden- und Sicherheitspolizei (Ed. v. 22. Juni 17 §§. 17, 24) **17.** 158.

Gerichtsstand der in Hamburg stationirten Preußischen Postbeamten (V. v. 31. Aug. 59) **59.** 447.

Verhängung von Ordnungsstrafen gegen Postbeamte von Seiten der Postamts-Vorsteher und Post-Inspektoren (G. v. 29. März 44 §. 44) **44.** 86 (V. v. 11. Juli 49 §. 22) **49.** 275 (G. v. 21. Juli 52 §. 19) **52.** 469.

Postbeamte [Postoffizianten, Postbediente] (Forts.)

Bestrafung der Postbeamten für unbefugte Eröffnung von Briefen und Packeten (Regul. v. 18. Dez. 24 §. 43) **24.** 230 (Str. G. B. v. 51 §. 328) **51.** 168.

Uebernahme der Postbeamten der Thurn und Taxisschen Postverwaltung in den Preußischen Postdienst (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 8 bis 14) **67.** 358.

Anstellung, Dienstverhältniß und Vereidigung der Postbeamten im Gebiete des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 50) **67.** 831.

s. auch Feldpostbeamte, desgl. Post-Direktoren, Post-Inspektoren, Postmeister, Posträthe.

Postbehörden, Aufhebung der Gerichtsbarkeit der Postbehörden (V. v. 26. Dez. 8 §. 14) **8.** 468.

Verpflichtung derselben zur richtigen, schleunigen und portofreien Beförderung der Gesetz-Sammlung und der Amtsblätter (V. v. 28. März 11 §. 11) **11.** 168.

Portofreiheit der Postbehörden für ihre dienstlichen Korrespondenzen, Geld- und Fahrpostsendungen (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 29, 72) **52.** 408 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 29, 68 Nr. 2) **61.** 33.

s. auch Postämter, Postanstalten ꝛc.

Postboten, Befreiung derselben von der Entrichtung der Wege-, Brücken- und Fährgelder ꝛc. (G. v. 5. Juni 52 §. 20) **52.** 351.

Glaubwürdigkeit derselben in Bezug auf die von ihnen geschehenen Bestellungen (G. v. 5. Juni 52 §. 47) **52.** 357.

Postdefraudationen, s. Postkontraventionen.

Postdepartement, s. Postwesen. — Postdepartements-Räthe, s. Posträthe.

Postdirektoren, Anstellung und Dienstpflichten derselben (V. v. 26. Dez. 8 §§. 7, 23 e) **8.** 467 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 57, 103) **8.** 498. — Zur Anstellung derselben ist die Genehmigung des Königs erforderlich (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 15.

Die Vorsteher der Postämter erster Klasse erhalten den Amts-Charakter als Postdirektor und den Rang der Räthe fünfter Klasse (A. E. v. 4. Sept. 50) **50.** 399.

s. auch Ober-Postdirektionen.

Posten, zur Haltung von Privatposten ist die Genehmigung der betreffenden Behörde erforderlich (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 20) **10.** 83.

Verpflichtung der Gendarmerie zur Deckung und Begleitung der Posten (V. v. 30. Dez. 20 §. 13 a) **21.** 6.

Verfahren gegen die mit den ordinairen Posten reisenden Personen, welche steuerbare Gegenstände mit sich führen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 96) **18.** 128 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38) **38.** 50.

Posten (Forts.)

Den Posten muß Jedermann auf das übliche Signal ausweichen (Tar. v. 29. Mai 22 Anh. §. 2) **22.** 171 (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 7) **40.** 98 (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 1 ff.) **44.** 167 (G. v. 5. Juni 52 §§. 23, 45) **52.** 352.

Befreiung der Posten vom Chausseegelde ꝛc. (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 4 u. Zus. Nr. 2) **40.** 96, 97. — desgl. von Kommunikations-Abgaben überhaupt (G. v. 5. Juni 52 §. 20) **52.** 351.

Gegen Posten ist wegen Uebertretung feldpolizeilicher Anordnungen eine Pfändung nicht erlaubt — Allg. L. R. Th. I Tit. 14 §. 418 (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 75 u. Anh.) **47.** 391, 392 (G. v. 5. Juni 52 §§. 22, 46) **52.** 351.

Besondere Vorrechte der Posten (G. v. 5. Juni 52 §§. 20 bis 31) **52.** 351.

s. auch Fahrposten, Extrapost, Reit- und Schnellposten, Postwesen.

Postfiskale, Untersuchungen der Postkontraventionen und der Beschwerden gegen Post-Offizianten durch Post-Fiskale (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 57) **8.** 498. — s. Postkontraventionen.

Postfreimarken (Frankomarken), Strafe für die Verfälschung und den Mißbrauch derselben (Str. G. B. v. 51 §. 253) **51.** 152 (G. v. 5. Juni 52 §. 35 Nr. 6) **52.** 355.

Postfuhrzettel, Lösung derselben von Seiten der Miethskutscher und Lohnfuhrleute, Bestrafung der hierbei begangenen Kontraventionen (V. v. 10. Janr. 24) **24.** 16. — Verfahren in Untersuchungen wegen Postfuhrzettel-Kontraventionen (K. O. v. 12. Janr. 25) **25.** 7. — Aufhebung der Lohnfuhr-Abgabe (K. O. v. 10. Dez. 41) **41.** 336 (K. O. v. 22. Nov. 42 Nr. 1) **42.** 307. — s. Lohnfuhrleute.

Postgarantie, Garantie der Preußischen Postverwaltung für die ihr anvertrauten Gegenstände und Personen (A. E. v. 24. Mai 48) **48.** 165 (G. v. 5. Juni 52 §§. 10 ff.) **52.** 348. — Garantie der Postverwaltungen im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 62) **52.** 418 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 75) **61.** 50.

Postgebäude (Postverwaltungs-Gebäude), Befreiung derselben von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2) **39.** 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13 a Nr. 2) **44.** 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2 c) **50.** 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4) **61.** 254.

Posträthe [Geheime Posträthe ꝛc.] (Forts.)
räthe (V. v. 28. Juni 25 §. 1 A Nr. 3, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 163 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151.

Die Büreau-Vorsteher bei den Ober-Postdirektionen sollen den Charakter »Posträthe« mit dem Range vor den Assessoren erhalten (A. E. v. 3. April 50) 50. 300.

s. auch Ober-Postdirektionen, General-Postamt.

Postregal, Beschränkung desselben zu Gunsten der Eisenbahnen (G. v. 3. Nov. 38 §. 36) 38. 513.

Ausübung des Postregals in den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 3) 52. 402 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 3) 61. 26.

s. auch Regalien.

Postreisende, Paßverfahren gegen dieselben (Ed. v. 22. Juni 17 §. 14 Nr. 2, §. 20) 17. 157.

Revision des Reisegepäcks derselben an der Grenze in Beziehung auf zollpflichtige Gegenstände (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 96) 18. 128 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 38, 39) 38. 51. — s. auch Passagiergut.

Beförderung der Postreisenden auf den Eisenbahnen (G. v. 3. Nov. 38 §. 36 Nr. 4, 5) 38. 513.

Beförderung der Reisenden mit der Post (G. v. 5. Juni 52 §§. 2, 15, 37, 50 Nr. 5) 52. 345.

s. auch Reisende.

Postschein (Postscheingeld), Ausstellung der Postscheine und Gebühren für dieselben (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 20, 54, 55) 24. 288. — Herabsetzung des Postscheingeldes für gewöhnliche Packete von zwei auf Einen Silbergroschen (K. O. v. 5. Nov. 27) 27. 176.

Bei Geldbeträgen von 10 Thalern oder weniger genügt der Postschein als Rechnungsbelag für die Depositorien der Gerichte (V. v. 18. Juli 49 §. 16) 49. 299. — desgl. bei jeder Uebersendung von Geld und geldwerthen Papieren aus den gerichtlichen Depositorien (G. v. 8. Juli 65 §. 1) 65. 761.

Bestimmungen über das Scheingeld im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 24, 68) 52. 407 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 24) 61. 31.

Strafe für den Mißbrauch eines Postscheins über fingirte Geld- oder Werthsendungen zur Abwendung einer Exekution (G. v. 14. April 56 §. 243 Nr. 6) 56. 215 (G. v. 30. Mai 59 §. 243 Nr. 6) 59. 321.

Postsendungen, s. Postgüter, Packete.

Poststücke (Postpäckereien), s. Postgüter, Packete.

Post-Tabelle über die Entfernung der einzelnen Poststationen, Anfertigung und Benutzung derselben (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 2, 3) 24. 225.

Postverein, revidirter Vertrag des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (v. 5. Dez. 51) 52. 401. — Anderweitiger Vertrag vom 18. August 1860 (Bek. v. 24. Dez. 60) 61. 25.

Postverträge (Postkonventionen), bei welchen das auswärtige Departement konkurrirt, bedürfen der Bestätigung des Königs (V. v. 27. Okt. 10) 10. 15.

Grundsätze für die Abschließung von Postverträgen mit fremden Staaten (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 40) 52. 412.

Postvertrag zwischen den Deutsch-Oesterreichischen Staaten (v. 5. Dez. 51) 52. 401 (v. 18. Aug. 60) 61. 25.

Postverwaltung, s. Postanstalten ꝛc., Postwesen.

Postvorschuß, Porto- und Prokurasätze für Postvorschüsse, Verfahren bei Bestellung von Vorschußbriefen (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 66 ff.) 24. 234 (A. E. v. 24. Mai 48) 48. 165. — Die Postverwaltung ist ermächtigt, hierüber nähere Anordnungen zu treffen (G. v. 5. Juni 52 §. 50 Nr. 3) 52. 358.

Bestimmungen darüber für das Gebiet des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 63) 52. 418 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 61) 61. 43.

Postwagen, Anfertigung derselben in der Provinz Schlesien mit Rücksicht auf die Einführung einer gleichen Wagenspur daselbst (V. v. 7. April 38 §§. 1 ff.) 38. 258.

Verpflichtung der Eisenbahngesellschaften zum unentgeltlichen Transport der Postwagen (G. v. 3. Nov. 38 §. 36 Nr. 3) 38. 513.

Befreiung der Postwagen von Entrichtung der Chaussee-, Wege-, Brücken-, Damm- und Pflastergelder ꝛc. (G. v. 5. Juni 52 §. 20) 52. 351.

Postwesen (Postverwaltung).

1) Ressortverhältnisse, Bildung einer besonderen Abtheilung für das Postwesen im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 5) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 14. — Demselben ist der General-Postmeister als Chef vorgesetzt (V. v. 27. Okt. 10) 10. 14, 15 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42. — Konkurrenz des Departements der Allgemeinen Polizei bei der Verwaltung des Postwesens (V. v. 27. Okt. 10) 10. 15. — desgl. des Polizei-Ministeriums (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42. — Die Leitung des Post-Departements wird dem Ober-Präsidenten von Schaper übertragen (K. O. v. 15. Juli 46) 46. 264. — Das Post-Departement geht zum Ministerium für Handel, Gewerbe

Postwesen [Postverwaltung] (Forts.)
und öffentliche Arbeiten über (A. E. v. 17. April 48 I Nr. 3) 48. 109. — von diesem an den Präsidenten des Staats-Ministeriums (A. E. v. 28. Sept. 67) 67. 1780.

Aufsicht über das Postwesen von Seiten der Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 7) 8. 466 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 57) 8. 497. — Annahme und Untersuchung von Beschwerden über das Postwesen von Seiten der Ober-Präsidenten (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 8) 26. 3.

2) Maaßregeln zur regelmäßigen Verwaltung des Postwesens in der Rheinprovinz (K. O. v. 27. Juni 24) 24. 140.

Verwaltung desselben in den Elbuferstaaten (Abd. Akte v. 13. April 44 §. 4) 44. 459.

3) Beförderung der Zeitungen, Zeitschriften, Musikalien ꝛc. durch die Post (Regul. v. 15. Dez. 21) 21. 215.

Die Freiheit der Presse soll durch Postverbote oder ungleichmäßige Postsätze nicht beschränkt werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 24, 110) 48. 378 (vergl. Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 27, 111) 50. 20.

Berechtigung der Postverwaltung, nach Umständen die Annahme und Ausführung von Bestellungen auf Zeitungen und Zeitschriften abzulehnen (V. v. 5. Juni 50 §. 1) 50. 329. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 286.

4) Benutzung der Eisenbahnen für das Postwesen (G. v. 3. Nov. 38 §§. 36, 37) 38. 513 (G. v. 5. Juni 52 §. 9) 52. 348 (G. v. 21. Mai 60 §. 5) 60. 210. — s. auch die einzelnen Eisenbahnen, z. B. Aachen-Düsseldorfer Eisenbahn (Konz. u. Bestät. Urk. v. 21. Aug. 46 Nr. 9 u. Nachtr. zu Art. 6, 26 des Stat.) 46. 405, 426, 427.

5) Anordnungen über die Reform der Verwaltung des Postwesens (A. E. v. 19. Sept. 49, v. 25. März u. 3. April 50) 50. 299, 300.

Allgemeine Bestimmungen über das Postwesen (G. v. 5. Juni 52) 52. 345. — insbes. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Post-Vereins (Vertr. v. 5. Dez. 51) 52. 401 (Vertr. v. 18. Aug. 60) 61. 25.

Abänderung mehrerer auf das Postwesen sich beziehenden Vorschriften (G. v. 21. Mai 60) 60. 209.

6) Das Postwesen in dem ehemaligen Königreich Hannover wird mit der Preußischen Postverwaltung vereinigt (A. E. v. 19. Dez. 66) 66. 889. — desgl. das Postwesen in Schleswig und Holstein (A. E. v. 19. Dez. 66) 66. 890.

7) desgl. das Postwesen in den vormals Bayerischen Landestheilen (A. E. v. 5. April 67) 67. 487.

Postwesen [Postverwaltung] (Forts.)
Uebertragung des gesammten Thurn und Taxisschen Postwesens auf den Preußischen Staat (Vertr. v. 28. Janr. 67) 67. 354 (G. v. 16. Febr. 67) 67. 353. — Nähere Vorschriften über die Ausführung dieser Maßregel (A. E. v. 25. Mai 67) 67. 848.

8) Bestimmungen über das Postwesen in den Norddeutschen Staaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 10 u. Art. 48) 67. 820. — Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrath für Postangelegenheiten (ebend. Art. 8 Nr. 5) 67. 822. — Nähere Anordnungen über das Postwesen im Gebiete des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 48 bis 52) 67. 830.

9) Zustellung gerichtlicher Erkenntnisse und Verfügungen durch die Post, s. Postanstalten, Post-Insinuations-Dokumente, Zustellungen.

s. auch Posten, Ober-Postämter ꝛc., General-Postamt ꝛc., desgl. von Thurn und Taxis.

Postzwang, Beschränkung des Postzwanges bei Waaren und Gütern (K. O. v. 3. Janr. 46) 46. 22.

Allgemeine Bestimmungen über den Postzwang (G. v. 5. Juni 52 §§. 2 ff.) 52. 345. — Aufhebung desselben für Packete, desgl. für ungemünztes Gold, Silber, Juwelen ꝛc. (G. v. 21. Mai 60 §§. 1, 3, 4) 60. 209.

Potsdam (Regierung), Kreiseintheilung und Begrenzung des Regierungsbezirks (V. v. 30. April 15 B I Nr. 2) 15. 94.

Die Regierung in Potsdam ist die Disziplinarbehörde für die in Berlin und im Auslande befindlichen nicht richterlichen Beamten (G. v. 21. Juli 52 §. 25) 52. 470.

Potsdam (Stadt), bleibt in ihrem bisherigen Verhältnisse als besondere, den Kreisen gleichgestellte Korporation (Ed. v. 30. Juli 12 §. 1) 12. 143.

Zur Festsetzung und Aenderung des Bebauungsplans bedarf es Königlicher Genehmigung (G. v. 2. Juli 75 §. 10) 75. 563.

Bildung von Innungen in Potsdam, Zahl der Theilnehmer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 102) 45. 60.

Einführung einer Wildpretsteuer daselbst zum Besten der städtischen Armenkasse (K. O. v. 24. Okt. 47) 48. 2.

Ausstellung von Potsdamer Stadtobligationen im Betrage von 300 000 Thalern zu vier Prozent (Priv. v. 22. Mai 52) 52. 434 bis 440. — desgl. im Betrage von 900 000 Mark (Priv. v. 20. Febr. 74) 74. 126 Nr. 6.

Berechtigung der Stadt zur Wahl eines Abgeord-

Potsdam [Stadt] (Forts.)
acten für die Erste Kammer (V. v. 4. Aug. 52 §. 12 u. Anl. B) 52. 550, 556.

Vereinigung des Landarmenverbandes der Stadt Potsdam mit dem Landarmenverband der Provinz Brandenburg (V. v. 20. April 78) 78. 143.

Landgericht zu Potsdam (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 113. — Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirke desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 424.

Potsdamsches großes Militair-Waisenhaus, s. Militair-Waisenhäuser.

Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 39.

Pudrettenfabriken, zur Anlegung derselben ist die polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) 45. 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) 61. 749.

Powayen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 7e.

Powidzer, Meliorationsgenossenschaft [Provinz Posen] (Stat. v. 15. Mai 74) 75. 75 Nr. 1.

Powunden (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 19o.

Präbenden, zur Verleihung weltlicher Stiftspräbenden bedarf es der Genehmigung des Königs (V. v. 27. Okt. 10) 10. 11.

In welchen Fällen die den vormaligen Inhabern von Präbenden bewilligte Abfindung außerhalb Landes verzehrt werden darf (K. O. v. 17. Sept. 15) 15. 198.

s. auch Stifter.

Prahmgeld, Befreiung der Posten, Kuriere, Estafetten ꝛc. von der Entrichtung des Prahmgeldes (G. v. 5. Juni 52 §. 20) 52. 351.

Präklusionsverfahren (Präklusionsbescheid, Präklusionserkenntniß, Präklusionstermin),

1) in gerichtlichen Angelegenheiten.

Präklusionsverfahren zur Anmeldung der Hypothekenrechte in den 1814 und 1815 eroberten resp. wiedereroberten Provinzen, insbes. im Herzogthum Sachsen, in Westphalen ꝛc., s. Hypothekenrechte, Sachsen, Westphalen.

Sistirung gerichtlicher Präklusionen gegen Personen, welche sich in den wegen ansteckender Krankheiten gesperrten Häusern, Straßen oder Gegenden befinden (K. O. v. 12. Juli 31 Nr. 3) 31. 156. — Diese Sistirung soll auf unbekannte Interessenten keine Anwendung finden (K. O. v. 25. Juli 31) 31. 157. — Sistirung der Präklusionen gegen Militairpersonen im Fall des Krieges oder der Mobilmachung, s. Militairpersonen Nr. 2.

Präklusionsverfahren (Forts.)
Abfassung und Publikation der Präklusions-Erkenntnisse in Konkurs- und Liquidations-Prozessen (V. v. 16. Mai 25) 25. 150. — Präklusion der unbekannten oder nicht angemeldeten Realprätendenten im Subhastationsprozeß (V. v. 4. März 34 §. 15) 34. 43 (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 43, 86) 69. 431. — Abfassung des Präklusions-Erkenntnisses im erbschaftlichen Liquidationsprozeß (Konk. O. v. 55 §§. 348, 352 bis 355) 55. 403. — desgl. bei dem Aufgebot von Spezialmassen im Kaufgelder-Belegungsverfahren (ebend. §. 412) 55. 418.

Bestimmungen über die Insinuation der Präklusionsbescheide und über die Frist zur Einlegung der dagegen zulässigen Rechtsmittel (V. v. 5. Mai 38 §§. 1 ff., 5 ff.) 38. 273.

Der Lauf der Präklusivfristen in Prozessen wird durch Erhebung des Kompetenz-Konflikts gehemmt (G. v. 8. April 47 §. 19) 47. 174.

Präklusion der unbekannten Gläubiger einer Handelsgesellschaft (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 25) 61. 460. — desgl. der unbekannten Schiffsgläubiger (ebend. Art. 58 §§. 3, 4) 61. 472.

2) Präklusion in Verwaltungsangelegenheiten.

Anwendung der Präklusion von Forderungen aus Verwaltungsansprüchen an die Staatskassen auf Ansprüche an die Domainen-Verwaltung (K. O. v. 27. März 33) 33. 31.

Präklusionsverfahren bei Kündigung Pommerscher Pfandbriefe (K. O. v. 11. Juli 38 Nr. 7, 8) 38. 366 (s. auch Pfandbriefe).

Präklusion bei dem Aufgebot verloren gegangener Sparkassenbücher (Regl. v. 12. Dez. 38 Nr. 15) 39. 10.

Präklusionsverfahren für die nicht angemeldeten Ansprüche bei Theilungen gemeinschaftlicher Jagddistrikte (V. V. v. 7. März 43 §. 8) 43. 117, 132.

Abfassung der Präklusionsbescheide in Bewässerungs-Angelegenheiten, bei welchen mehrere Regierungsbezirke betheiligt sind (K. O. v. 1. Dez. 43) 44. 43. — Präklusionsverfahren für Entwässerungs-Anlagen (G. v. 23. Janr. 46) 46. 26 (G. v. 11. Mai 53 Art. 3) 53. 182. — insbes. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67 §. 29) 67. 226. — Abfassung des Präklusionsbescheides bei Bewässerungs- und Entwässerungs-Anlagen in den sechs östlichen Provinzen der Monarchie durch den Kreisausschuß (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 III Nr. 3) 72. 697. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222.

Präklusionsverfahren für die Entschädigungs-An-

Präklusionsverfahren (Forts.)
sprüche wegen aufgehobener Gewerbeberechtigungen (G. v. 17. Janr. 45 §§. 4 bis 6) 45. 79.

Präklusion der Ansprüche früherer Besitzer regulirungsfähiger bäuerlicher Stellen im Großherzogthum Posen, im ehemaligen Culm- und Michelauschen Kreise und im Landgebiete der Stadt Thorn (G. v. 8. Febr. 46) 46. 219 (G. v. 2. März 50 §. 78) 50. 101.

3) Bestimmungen über die Präklusion fiskalischer Ansprüche in der Rheinprovinz (G. v. 18. Dez. 31) 32. 3.

4) Festsetzung eines Präklusivtermins für einzelne Forderungen, z. B. für die Münstersche Anleihe, s. Münster (Stadt), — für Kriegslieferungen, Staatsanleihen, desgl. für Gläubiger des vormaligen Königreichs Westphalen, s. diese ꝛc.

s. auch Aufgebot.

Prämien, Bewilligung von Prämien für die Gendarmerie (Instr. v. 30. Dez. 20 §§. 16, 17) 21. 15. — Prämien für aufgegriffene Deserteurs, s. Fangegeld, Kartel-Konventionen.

Prämien für die Heranbringung von Feuerspritzen bei entstehendem Brande, s. d. betreffenden Feuersozietäts-Reglements, z. B. in der Rheinprovinz (Regl. v. 5. Janr. 36 §. 125) 36. 36 (Rev. Regl. v. 1. Sept. 52 §. 109) 52. 680. — in der Provinz Westphalen (Regl. v. 5. Janr. 36 §§. 122, 123) 36. 73 (V. v. 10. Febr. 43 ad §. 122 Nr. 1) 43. 95 u. s. w.

Prämie bei Seeversicherungen (Hand. G. B. v. 61 Art. 815, 816) 61. 660. — Rückzahlung derselben (ebend. Art. 899 bis 905) 61. 682. — Die Uebernahme einer Versicherung gegen Prämie gilt als Handelsgeschäft (ebend. Art. 271 Nr. 3) 61. 538.

Bewilligung von Schauprämien für Vollblutpferde (G. v. 29. Mai 74) 74. 196.

Prämienfonds, Bildung eines Prämienfonds für ausgezeichnete Offizianten aus den bei den Regierungen aufkommenden Sporteln (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 48) 8. 492 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 16) 17. 257. — s. auch Gratifikationen.

Prämienscheine, Eröffnung einer Staatsanleihe von einer Million Thaler mit Prämienzinsen (Pat. v. 27. Dez. 8) 8. 519 (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 31.

Verbot des Verkehrs mit Promessen zu den Prämienscheinen der Seehandlung, oder zu ausländischen mit einer ähnlichen Prämienverloosung verbundenen Staatsanleihen (K. O. v. 27. Juni 37) 37. 129. — Ueberweisung der präkludirten Prämienscheine der Seehandlungssozietät an die Stiftung zur Unterstützung unverheiratheter Töchter

Prämienscheine (Forts.)
von Beamten und Offizieren (K. O. v. 19. Juli 40) 40. 187.

Ausfertigung von Prämienscheinen zu der Staatsanleihe von 15 Millionen Thalern aus 1854 (A. E. v. 24. Nov. 54) 54. 585. — Verzinsung und Tilgung derselben (G. v. 7. Mai 55 §. 2) 55. 269.

s. auch Staatsanleihen Nr. 14.

Prämienverloosung, Verbot des Verkehrs mit Promessen zu den Prämienscheinen der Seehandlung, oder zu ausländischen mit einer ähnlichen Prämienverloosung verbundenen Staatsanleihen (K. O. v. 27. Juni 37) 37. 129.

Strafe für die verbotene Betheiligung an auswärtigen Prämienverloosungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. IV Nr. 2) 67. 925.

Prangen des Schiffes, die dadurch verursachte Beschädigung gilt als besondere Haverei (Hand. G. B. v. 61 Art. 709 Nr. 3) 61. 636.

Pranger, die Ausstellung am Pranger tritt in der Rheinprovinz bei Münzverbrechen an die Stelle des Staupenschlages (K. O. v. 18. April 35) 35. 67.

Präsentation eines Wechsels zur Annahme (Wechs. O. Art. 18 bis 20) 49. 54. — desgl. zur Zahlung (ebend. Art. 41 ff., 62) 49. 59. — Allgemeine Bestimmungen über Präsentation der Wechsel (ebend. Art. 91, 92) 49. 69. — Präsentation eigener Wechsel (ebend. Art. 98 Nr. 3, 10) 49. 70. — s. Wechsel.

Präsentation der Gesuche um Eintragung im Grundbuche (G. v. 24. April 78 §. 31) 78. 236.

Präsident (Vereinigter), Kohlenzeche bei Bochum, Anschluß derselben an die Kohlen-Eisenbahn der Grube »Carolinen-Glück« (A. E. v. 28. Janr. 61) 61. 93.

Präsidenten, Rangverhältnisse und Uniform der Präsidenten bei den Rheinischen Gerichtshöfen (K. O. v. 6. Febr. 24 Nr. 1, 2) 24. 57. — desgl. bei den Gerichtshöfen im Großherzogthum Posen (K. O. v. 6. Febr. 24 Nr. 2) 24. 58. — Rangverhältnisse der Vize-Präsidenten beim Ober-Tribunal (A. E. v. 7. Nov. 53) 53. 907.

Befugniß der Präsidenten der Landeskollegien, den mündlichen Prüfungen der Ober-Examinations-Kommission zu höheren Verwaltungsämtern beizuwohnen (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 20) 46. 206.

Dem Ersten Direktor eines Stadtgerichts in Städten von 50 000 und mehr Einwohnern soll der Amts-Charakter »Präsident« zustehen (V. v. 2. Janr. 49 §. 19) 49. 6.

Präsidenten (Forts.)

Disziplinarbefugnisse der Präsidenten der Justizbehörden in Ansehung der Büreau- und Unterbeamten der Gerichte (V. v. 11. Juli 49 §§. 63, 71) 49. 282 (G. v. 21. Juli 52 §§. 59, 64) 52. 477.

Ernennung und Funktionen des Präsidenten bei dem Ober-Appellationsgericht in Berlin (V. v. 27. Juni 67 §§. 3, 4, 6, 9) 67. 1105.

Anderweite Verwendung der Präsidenten bei den aufgehobenen Gerichten (G. v. 24. April 78 §§. 95 bis 97) 78. 248.

Wahl der Präsidenten und Vize-Präsidenten des Norddeutschen Reichstages (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 27) 67. 825.

Der Präsident der Ober-Rechnungskammer kann nicht Mitglied des Herrenhauses oder des Hauses der Abgeordneten sein (G. v. 27. März 72) 72. 277. — Ernennung und Befugnisse des Präsidenten der Ober-Rechnungskammer (G. v. 27. März 72 §§. 2 bis 9, 13) 72. 278.

Ernennung und Befugnisse des Präsidenten des Gerichtshofes für kirchliche Angelegenheiten (G. v. 12. Mai 73 §§. 33, 34) 73. 203.

Die Präsidenten der Oberlandesgerichte, der Ober-Rechnungskammer, des Revisionskollegiums und des Gerichtshofes für kirchliche Angelegenheiten unterliegen nicht der Vorschrift des §. 13 des Disziplinargesetzes vom 7. Mai 1851 (G. v. 9. April 79 §. 14) 79. 345.

s. auch Ober-Präsidenten, Regierungs-Präsidenten, Oberlandesgerichts-Präsidenten, Appellationsgerichts-Präsidenten ꝛc.

Präsidium des Oberverwaltungsgerichts (G. v. 2. Aug. 80 §. 26) 80. 317.

s. auch Oberlandesgerichts-, Landgerichts-Präsidium.

Prästationen, s. Leistungen, Abgaben.

Prankauer Deichverband zum Schutze der dortigen Niederung gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 10. Aug. 60) 60. 416.

Prausker Bergwerks-Aktienverein in Görlitz, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 18. April 58) 58. 168. — Ausfertigung von 20 000 Thalern Prioritäts-Stammaktien zu 5 Prozent (Bek. v. 30. Aug. 60) 60. 420.

Prausnitz (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 466.

s. auch Chausseen Nr. 350a.

Praust (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 62.

Prechlau (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 64d.

Prediger, s. Geistliche, Pfarrer, Feldprediger, Marine-Prediger, Militairgeistliche.

Predigerwittwen, Theilnahme der Predigerwittwenkassen in Westpreußen an den Einkünften des Gnadenjahres (Prov. R. v. 19. April 44 §. 50) 44. 108.

Unterstützung der Predigerwittwen in der Mark Brandenburg aus den Ueberschüssen des Kirchenvermögens (K. O. v. 11. Juli 45 Nr. 4) 45. 486.

Bestätigung der Statuten der großen Berliner Prediger- und Schullehrer-Wittwenkasse (K. O. v. 26. April 47) 47. 286. — Nachtrag zu dem Statut (A. E. v. 26. Okt. 64) 64. 702.

Rechte der Predigerwittwen in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57 Art. IX §§. 5 bis 9) 57. 90.

s. Wittwen, Wittwenkassen.

Predigten, die Herausgabe nachgeschriebener Predigten ohne Genehmigung des Autors ist nicht gestattet (G. v. 11. Juni 37 §§. 3, 5 bis 7) 37. 165. — s. Nachdruck.

Preetz (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 504.

Pregelmündungsgeld, Erhebung desselben in der Stadt Königsberg i. Pr. (K. O. u. Tar. v. 18. Okt. 38 Nr. I u. Zus.) 38. 517, 531, 533. — Herabsetzung desselben auf ein Drittheil für Schiffe von 25 Lasten Tragfähigkeit oder weniger (K. O. v. 30. Mai 43 Nr. 2) 43. 268. — Fernere Erhebung desselben (K. O. u. Tar. v. 13. Dez. 44 Nr. I u. Zus.) 45. 1, 2, 4. — Der Tarif bleibt bis auf Weiteres in Kraft (A. E. v. 11. Febr. 50) 50. 75. — Erhöhung des Pregelmündungsgeldes (A. E. v. 1. Nov. 58) 58. 609. — Einstweilige Ermäßigung desselben (A. E. v. 16. Mai 64) 64. 228. — Neuer Tarif (A. E. u. Tar. v. 10. April 65) 65. 276, 277. — Aufhebung des Pregelmündungsgeldes (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 1) 72. 47 (Tar. v. 27. Dez. 71 Zus. Vorschr.) 72. 50.

Preise, Bäcker und Gastwirthe können von der Polizei angehalten werden, die Preise ihrer Waaren ꝛc. monatlich festzustellen und in den Verkaufslokalen und Gastzimmern anzuschlagen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 90, 91) 45. 57. — s. auch Taxe, Polizeitaxe.

Feststellung von Normalpreisen bei Ablösung von Diensten und Reallasten, s. Normalpreise.

Preis-Kurants, Anwendung der neuen Münzeintheilung bei Preis-Kurants (K. O. v. 22. Juni 23 Nr. 2) 23. 128.

Preis-Kurants (Forts.)

Portoermäßigung für Sendungen von Preis-Kurants unter Kreuzband (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 14 bis 16) 24. 227 (A. E. v. 29. Mai 48) 48. 155. — s. Kreuzbandsendungen.

Preist (Rheinprovinz), Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Preist zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat. v. 30. April 56) 56. 525.

Preiswitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 357.

Prellpfähle, Strafe für die Beschädigung oder Zerstörung derselben (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 3) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 1) 56. 206. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 1) 67. 924. — s. auch Pfähle.

Preußen (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 119d.

Prenzlau (Provinz Brandenburg), Ausfertigung von Prenzlauer Kreisobligationen im Betrage von 100000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 25. Sept. 61) 61. 813. — desgl. von 200000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 18. Juni 62) 62. 207. — desgl. im Betrage von 1100000 Mark (Priv. v. 4. April 77) 77. 171 Nr. 8.

Revidirtes Statut für die Sparkasse des Kreises Prenzlau (v. 22. Juni 74) 74. 351 Nr. 4.

s. auch Chausseen Nr. 128.

Prenzlau (Stadt), Verwaltung der Land-Armenanstalt in Prenzlau (Regl. v. 14. Janr. 48 §. 2) 48. 38. — s. Armenanstalten.

Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 113. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 426.

Eisenbahn von Stralsund nach Angermünde über Prenzlau, s. Eisenbahnen Nr. 41.

s. auch Chausseen Nr. 126 bis 128.

Prerow-Strom (in Neu-Vorpommern), Fährgeld für das Uebersetzen über den Strom bei Prerow auf dem Darß (Tar. v. 12. Dez. 24) 24. 242.

Tarif für die Benutzung des Prerow-Strombammes bei Prerow auf dem Darß (v. 18. Juni 77) 77. 221 Nr. 5.

Presbyterium (Gemeinde-Kirchenrath), soll in allen evangelischen Gemeinden errichtet werden (A. E. v. 27. Febr. 60 Nr. 1) 60. 90.

Presener Niederung (Schleswig-Holstein), Deichverband (Stat. v. 24. März 81) 81. 300 Nr. 2.

Presse (Preßfreiheit), gleichförmige Bestimmungen über die Presse in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 18 Nr. 4) 18. Anh. S. 154

Presse [Preßfreiheit] (Forts.)

(III. Bund. Beschl. v. 20. Sept. u. Bek. v. 18. Okt. 19) 19. 222 (V. v. 18. Okt. 19) 19. 224.

Beaufsichtigung der Presse durch die Ober-Präsidenten (V. v. 23. Febr. 43 §. 5) 43. 31.

Ergänzungen der die Presse betreffenden Vorschriften (V. v. 30. Juni 43) 43. 257.

Gesetz über die Presse (v. 17. März 48) 48. 69. — Aufhebung der im §. 4 desselben enthaltenen Vorschriften über die Kautionsbestellung für die Herausgabe neuer Zeitungen (V. v. 6. April 48 §. 1) 48. 87.

Die Preßfreiheit soll in keiner Weise beschränkt oder aufgehoben werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 24) 48. 378. — Beschränkungen sollen nur im Wege der Gesetzgebung stattfinden (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 27) 50. 20. — Aufhebung dieser Bestimmungen für den Fall eines Krieges oder Aufruhrs (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 110) 48. 390 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 111) 50. 34.

Anderweitige Vorschriften über die Presse, unter Aufhebung des Gesetzes vom 17. März 1848 (V. v. 30. Juni 49) 49. 226. — Ergänzung dieser Verordnung (V. v. 5. Juni 50) 50. 329. — Aufhebung derselben (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287.

Neues Preßgesetz (v. 12. Mai 51) 51. 273. — Ergänzungen und Abänderungen desselben:

zu §. 1 vergl. (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501,

zu §§. 11 ff. vergl. (G. v. 2. Juni 52) 52. 301 (G. v. 21. Mai 60) 60. 211,

zu §. 27 vergl. (G. v. 6. März 54 §. 2) 54. 96,

zu §. 54 vergl. (G. v. 21. April 60) 60. 185.

Verfahren gegen Zeitungen und Zeitschriften, welche eine die öffentliche Wohlfahrt gefährdende Haltung beobachten (V. v. 1. Juni 63) 63. 349. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705.

Bestimmungen über die Anwendung des Preßgesetzes vom 12. Mai 1851 in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II B) 67. 922.

Zuständigkeit der Verwaltungsgerichtsbehörden in Angelegenheiten der Presse (G. v. 26. Juli 76 §. 130) 76. 330 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 116 u. 164) 83. 279, 291.

s. auch Censur, Druckschriften, Zeitungen.

Preßvergehen (Preßverbrechen).

1) Strafbestimmungen gegen Preßverbrechen im Bereich der Deutschen Bundesstaaten (V. v. 18. Okt. 19 Art. XVI) 19. 231.

Preßvergehen [Preßverbrechen] (Forts.)

Die Strafgesetze gegen Preßverbrechen bleiben auch in Beziehung auf diejenigen Bücher in Kraft, welche von der Censur befreit sind (K. O. v. 4. Okt. 42) 42. 250.

Anderweitige Strafbestimmungen gegen Preßvergehen (V. v. 30. Juni 43 §§. 14, 16 ff.) 43. 262.

Verantwortlichkeit der Verfasser und Verleger von Zeitungen und Schriften für die darin enthaltenen Vergehen (Pat. v. 8. April 47) 47. 189.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Bestrafung der Preßverbrechen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 25, 26, 110) 48. 378 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 28, 111, 113) 50. 20.

Allgemeine Strafvorschriften gegen Preßvergehen (G. v. 17. März 48 §. 6) 48. 71 (V. v. 30. Juni 49 §§. 12 ff.) 49. 228 (V. v. 5. Juni 50 §. 12) 50. 332 (Str. G. B. v. 51 §§. 36, 65, 75, 151, 156) 51. 108.

2) Kompetenz der Geschworenengerichte in der Rheinprovinz bei Preßverbrechen und Preßvergehen (V. v. 6. April 48 §. 2) 48 87 (V. v. 18. April 48) 48. 101.

Allgemeine Vorschriften über die Kompetenz der Gerichte bei Preßvergehen und Preßverbrechen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 93) 48. 387 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 60, 61, 75, 184) 49. 24 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 94) 50. 31 (V. v. 11. März 50 §. 20) 50. 282 (G. v. 14. April 51 Art. XIX) 51. 98 (G. v. 12. Mai 51 §. 27) 51. 279 (G. v. 21. Mai 52) 52. 249 (G. v. 25. April 53) 53. 162 (G. v. 6. März 54) 54. 96.

Die Preßvergehen sind in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein von der Zuständigkeit der Polizeigerichte ausgenommen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 11, 497) 67. 935.

3) Bestimmungen über das Strafverfahren (V. v. 3. Janr. 49 §. 75) 49. 28 (V. v. 30. Juni 49 §§. 32 ff.) 49. 232 (G. v. 12. Mai 51 §§. 27 ff.) 51. 279 (G. v. 3. Mai 52 Art. 62) 52. 222.

S. auch Censur, Presse, Schwurgerichte.

Pretiosen sind bei der Versendung dem Postzwange unterworfen (G. v. 5. Juni 52 §. 5 Nr. 3) 52. 346. — Aufhebung des Postzwanges (G. v. 21. Mai 60 §. 1) 60. 209. — S. auch Juwelen, Kleinodien.

Prettin (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 492 (V. v. 27. Okt. 80) 80. 363.

Preußen (Staat), Einführung der Preußischen Gesetze in die bei Grenzregulirungen oder in Folge eines Austausches an Preußen abgetretenen Gebietstheile (K. O. v. 29. März 37) 37. 71.

Bestimmungen über das Preußische Staatsgebiet (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 1, 2, 104) 48. 375 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 1, 2) 50. 17.

Die Preußischen Staaten mit Lauenburg gehören zum Norddeutschen Bundesgebiet (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) 67. 818. — Preußen führt im Bundesrath 17 Stimmen (ebend. Art. 6) 67. 821. — Das Präsidium des Bundes steht der Krone Preußen zu (ebend. Art. 11) 67. 823. — Seine Majestät der König von Preußen hat den Oberbefehl über die Kriegsmarine des Bundes (ebend. Art. 53) 67. 832. — desgl. über die gesammte Landmacht des Bundes (ebend. Art. 63) 67. 835. — S. auch Bundes-Präsidium, Bundesfeldherr.

Recht der Preußischen Staatsangehörigen, S. Unterthanen. — Preußische Staatsverfassung, S. Verfassung. — Preußische Bank, S. Bank. — Preußisch-Englische Anleihe, S. Staats-Anleihen Nr. 10. — Preußisch-Niederländische Verbindungsbahn, S. Eisenbahnen Nr. 285.

Preußen (Provinz).

1) Eintheilung der Provinz Preußen (V. v. 30. April 15 A) 15. 93.

Anordnung der Provinzialstände für dieselbe (G. v. 1. Juli 23) 23. 138. — Nähere Bestimmungen hierüber (V. v. 17. März 28) 28. 28. — S. Provinzialstände II Nr. 2.

Kreis-Ordnung für Preußen (v. 17. März 28) 28. 34. — S. Kreisstände Nr. 2.

Neue Kreis-Ordnung für die Provinzen Preußen, Pommern ꝛc. (v. 13. Dez. 72) 72. 661.

Dotation der Kreis- und Provinzialverbände in der Provinz (G. v. 30. April 73 §. 1, 3, 4) 73. 187.

Veränderung der Grenzen einiger Kreise in der Provinz Preußen (G. v. 17. Juni 75 §. 1 Nr. 1) 75. 305.

Provinzialordnung für die Provinzen Preußen ꝛc. (v. 29. Juni 75) 75. 335. — Zahl der Provinziallandtagsabgeordneten (das. §. 10) 75. 337. — Dotation des Provinzialverbandes (G. v. 8. Juli 75 §§. 1 bis 5, 7 Nr. 1, §§. 8, 9, 12, 13 Nr. 1, §§. 17 bis 20, 25 Schlußsatz) 75. 497.

Anwendung des Gesetzes über die Verwaltungsgerichte in der Provinz Preußen (G. v. 3. Juli 75 §. 80) 75. 390.

Genehmigung der vom Provinziallandtage be-

Preußen [Provinz] (Forts.)
schlossenen statutarischen Bestimmungen für den Provinzialverband (G. v. 19. Janr. 76) 76. 122 Nr. 10.

Theilung der Provinz in zwei Provinzen, Ost- und Westpreußen (G. v. 19. März 77) 77. 107. — Veränderung der Grenzen der Provinzen Preußen und Pommern (G. v. 8. Febr. 78) 78. 93.

Aenderung der Bestimmungen der Provinzial-Ordnung für die Provinzen Preußen ꝛc. vom 29. Juni 1875 und Ergänzung derselben (G. v. 22. März 81) 81. 176. — Redaktion dieser Provinzial-Ordnung (Bek. v. 22. März 81) 81. 233 bis 260. — Zahl der Provinziallandtagsabgeordneten (Prov. O. §. 10) 81. 236. — Aufhebung von Bestimmungen der Provinzial-Ordnung (G. v. 30. Juli 83 §. 158) 83. 235 (G. v. 1. Aug. 83 §. 1) 83. 237.

Abänderung der Bestimmungen der Kreis-Ordnung für die Provinzen Preußen ꝛc. vom 13. Dez. 1872 und Ergänzung derselben (G. v. 19. März 81) 81. 155. — Redaktion dieser Kreis-Ordnung (Bek. v. 19. März 81) 81. 180 bis 230. — Aufhebung der §§. 141 bis 163 und 165 derselben (G. v. 30. Juli 83 §. 158) 83. 235. — Abänderung der §§. 180, 55 und 49 der Kreis-Ordnung (G. v. 1. Aug. 83 §§. 4 bis 6) 83. 237.

2) Gutsherrliche und bäuerliche Verhältnisse. Verleihung des Eigenthums an den Grundstücken der Immediat-Einsassen in den Domainen des Königreichs Preußen (V. v. 27. Juli 8) 8. 245. — Instruktion zur Ausführung dieser Verordnung v. 22. Aug. 8) 8. 278. — Das Edikt vom 14. September 1811 wegen der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse findet auf diese Immediat-Einsassen keine Anwendung (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 2) 16. 154.

Verhältnisse der Instleute in Preußen, Verpflichtung derselben zur Leistung von Hülfsdiensten an die Gutsherrschaften (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 46, 53) 11. 295 (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 97) 16. 176. — Ablösung der Hülfsdienste (K. O. v. 17. Febr. 38) 38. 237. — Aufhebung dieser Kabinets-Order (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 21) 50. 78.

Verhältnisse der Emphyteuten in Preußen (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 80 ff.) 16. 173. — Regulirung der Eigenthumsverleihung für die auf bestimmte Jahre oder Geschlechtsfolgen überlassenen emphyteutischen Güter (G. v. 2. März 50 §. 75 b) 50. 101. — s. Ablösung, Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse.

Vereinigung der General-Kommissionen zu Königsberg und Marienwerder mit den Regierungen der Provinz Preußen, Errichtung zweier Justiz-Deputationen

Preußen [Provinz] (Forts.)
für diese Provinz als Spruch-Kollegien für die Entscheidung von Streitigkeiten bei gutsherrlich-bäuerlichen Regulirungen, Gemeinheitstheilungen und Ablösungen (V. v. 30. Juni 34) 34. 93. — Auflösung dieser Deputationen und Errichtung von Spruch-Kollegien bei den Regierungen (V. v. 22. Nov. 44 §. 3) 45. 19.

Bildung einer General-Kommission für Ost- und Westpreußen und Posen (G. v. 26. Juli 80 §. 15) 80. 294 (V. v. 16. Aug. 80) 80. 351 (G. v. 30. Juli 83 §. 16) 83. 198.

3) Edikt über Mühlengerechtigkeit und über die Aufhebung des Mühlenzwanges (v. 29. März 8) 8. 217. — Fernere Gültigkeit und Anwendung desselben (K. O. v. 22. Sept. 26) 26. 85.

Aufhebung der von den Domainen-Unterthanen in der Provinz Preußen übernommenen Mühlenzwangs-Befreiungsgelder (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 3 Nr. 5) 11. 255.

Verfahren zur Beförderung des Vergleichsabschlusses über die den Mühlenbesitzern in Preußen für die Aufhebung des Mahlzwanges zu gewährenden Entschädigungsgelder (K. O. v. 25. Sept. 36) 36. 321. — s. auch Mühlen.

4) Verbot der Einfuhr aller Baumwollen-Fabrikwaaren aus dem Königreich Preußen in die übrigen Königlichen Provinzen (Ed. v. 13. Juni 11) 11. 198. — Aufhebung dieses Verbots (Ed. v. 20. März 13) 13. 39 (K. O. v. 16. Mai 14) 14. 45.

5) Einführung der Städte-Ordnung von 1808 in die zum provinzialständischen Verbande des Königreichs Preußen gehörenden Städte, woselbst sie noch nicht eingeführt worden (K. O. v. 13. April 31) 32. 115. — Bestimmungen über das dabei zu beobachtende Verfahren (K. O. v. 28. Febr. 32) 32. 116.

Bestimmungen über die bürgerlichen Rechte bescholtener Personen in den mit der Städte-Ordnung von 1808 beliehenen Städten der Provinz Preußen (V. v. 18. Dez. 41) 42. 30 (V. v. 24. Nov. 43) 43. 368.

Einführung der Städte-Ordnung von 1853 in der Provinz Preußen (Städte-O. v. 53 §§. 1 ff.) 53. 261.

6) Vertheilung der Geschäfte bei dem Tribunal des Königreichs Preußen und dem Oberlandesgericht zu Königsberg (Regul. v. 11. Aug. 32) 32. 208. — Anderweitige Feststellung der Kompetenz-Verhältnisse (K. O. v. 22. Dez. 38) 39. 26 (K. O. v. 16. Nov. 46) 46. 515. — Aufhebung des Tribunals (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) 49. 8. — s. Königsberg i. Pr. (Stadt).

7) Wege-Angelegenheiten, Einführung eines gleichen

Preußen [Provinz] (Forts.)
Wagen- und Schlittengeleises und gleicher Schlittenkappen im Königreich Preußen (V. v. 21. Juli 27) 28. 25.

Verfahren bei Auszahlung der Entschädigungssummen für die zum Chausseebau in der Provinz Preußen abgetretenen Privatländereien (K. O. v. 17. Febr. 33) 33. 23. — Ausdehnung dieses Verfahrens auf Geldentschädigungen für den zu Kanälen und öffentlichen Flußbauten abgetretenen Grund und Boden (K. O. v. 26. Dez. 33) 34. 8.

Chausseen in den Provinzen Ost- und Westpreußen, s. Chausseen Nr. 1 bis 70. — s. auch Chausseebau, Kanäle.

8) Der Beschluß der Deutschen Bundes-Versammlung vom 5. Juli 1832, über die Maaßregeln zur Aufrechthaltung der Ruhe und Ordnung in Deutschland, soll auch in der Provinz Preußen Anwendung finden (V. v. 5. Dez. 45) 45. 831. — Ausdehnung dieser Vorschrift auf die kommunistischen Vereine (Bund. Beschl. v. 6. Aug. 46 u. Publ. Pat. v. 1. März 47) 47. 111.

9) Schul- und Kirchen-Angelegenheiten.

Anwendbarkeit der principia regulativa vom 30. Juli 1736 und der später ergangenen Bestimmungen wegen Einrichtung der Landschulen Königlichen Patronats in der Provinz Preußen (V. v. 30. Nov. 40) 41. 11.

Schulordnung für die Elementarschulen der Provinz (v. 11. Dez. 45) 46. 1.

Errichtung von Kreissynoden für die evangelische Kirche in Preußen (A. E. v. 5. Juni 61) 61. 372. — Bestimmungen über die Berathungen und Beschlüsse derselben (A. E. v. 5. April 62) 62. 134. — Wahlfähigkeit der Patronatsvertreter zu den Kreissynoden (A. E. v. 13. Juni 64) 64. 351. — Bildung von Kreissynodalkassen in der Provinz (A. E. v. 15. Juni 64) 64. 351. — Berufung einer außerordentlichen Provinzial-Synode für die Provinz Preußen (A. E. v. 5. Juni 69) 69. 794.

Neue Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung für die Provinzen Preußen, Pommern ꝛc. (v. 10. Sept. 73) 73. 418. — Einführung derselben und Berufung einer außerordentlichen Generalsynode (A. E. v. 10. Sept. 73) 73. 417 (V. v. 10. Sept. 73) 73. 445. — Genehmigung der Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung durch den Landtag und Ergänzung derselben (G. v. 25. Mai 74) 74. 147 u. 151. — Wahlrecht der Kirchengemeinden bei Erledigung evangelischer Pfarrstellen (A. E. u. V. v. 2. Dez. 74) 74. 355.

Aenderung der Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 10. Sept. 1873 (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 7 Nr. 5, §§. 42 ff.) 76. 11 und 20. — Gesetzliche Genehmigung der letzteren (G. v. 3. Juni 76 Art. 1) 76. 125. — Anwendung der §§. 71 bis 74 (das. Art. 12) 76. 128. — Ergänzung des Gesetzes v. 3. Juni 1876 (G. v. 6. März 82) 82. 14.

Bildung und Verwaltung des Emeritenfonds für die evangelischen Geistlichen der Provinz Preußen (Regl. v. 20. Aug. u. A. E. v. 24. Aug. 64) 64. 562. — Auflösung desselben (V. v. 1. Juni 80) 80. 267. — s. Emeritenfonds.

10) Festsetzung des Jahres 1797 als Normaljahr zum Schutze gegen fiskalische Ansprüche in den zur Provinz Preußen gehörigen vormals Süd- und Neu-Ostpreußischen Landestheilen (V. v. 24. Nov. 43) 44. 12 bis 14.

11) Fischerei-Ordnung für die Binnengewässer der Provinz Preußen (v. 7. März 45) 45. 114. — desgl. für das Frische Haff (v. 7. März 45) 45. 121. — und für das Kurische Haff (v. 7. März 45) 45. 139.

Fischereigesetz für den Preußischen Staat (v. 30. Mai 74) 74. 197 ff. — Ausführung desselben in der Provinz Preußen (V. v. 11. Mai 77) 77. 141.

Erleichterung des Lootsenzwanges in den Häfen und Binnengewässern der Provinz Preußen (G. v. 9. Mai 53) 53. 216. — Tarif für die in den fiskalischen Häfen der Provinz Preußen zu erhebenden Kommunikationsabgaben (A. E. v. 30. Dez. 74) 75. 5 bis 24.

12) Feststellung der Grundsteuer für die Provinz Preußen (V. v. 12. Dez. 64 §. 1 Nr. 1) 64. 673. — s. Grundsteuer.

13) Anordnungen zur Abhülfe des Nothstandes in den Regierungsbezirken Königsberg und Gumbinnen (G. v. 23. Dez. 67) 67. 1929.

14) Befugniß der Provinzial-Hülfskasse für die Provinz Preußen zur Ausstellung verzinslicher Obligationen (Regul. u. A. E. v. 26. Sept. 68) 68. 909 ff. — Abänderung des §. 4 des Statuts der Hülfskasse für die Provinz Preußen vom 27. September 1852 (A. E. v. 14. Janr. 74) 74. 129 Nr. 3.

15) Bestimmungen über die Armenpflege in der Provinz Preußen (G. v. 8. März 71 §§. 30, 74 Nr. 1) 71. 137.

16) Landschaftliches Kreditwesen in der Provinz Preußen, s. Landschaften II Nr. 1, 2, Pfandbriefe II Nr. 1, 2.

Feuerversicherungswesen in der Provinz Preußen, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. 1.

s. auch Ostpreußen, Westpreußen, Litthauen, Ermeland.

Preußische Bodenkreditaktienbank, s. Bodenkreditaktiengesellschaften.

Preußische Central-Bodenkreditaktiengesellschaft, s. Bodenkreditaktiengesellschaften.

Preußisch-Holland, s. Holland.

Preußisch-Königsdorf-Sparau, Deichgenossenschaft im Kreise Marienburg (Stat. v. 10. Mai 82) 82. 334 Nr. 9.

Preußisch-Niederländische Verbindungsbahn, s. Eisenbahnen Nr. 285.

Preußisch-Stargardt, s. Stargard.

Priebern (Schlesien), s. Chausseen Nr. 323.

Priebus (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 6) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 459 (V. v. 21. Juni 82) 82. 326.

Prieguitz, Wahl der Abgeordneten für den Kommunal-Landtag der Kurmark von Seiten der zu einer Kollektivstimme vereinigten Städte der Priegnitz und der Altmarkt (K. O. v. 26. Okt. 35) 35. 229.

Nothwendigkeit des Konsenses der Agnaten zur Verpfändung der Substanz eines Lehngutes in der Priegnitz (Dekl. v. 5. Nov. 43) 43. 339. — Erleichterung gewisser Dispositionen über Lehne in der Priegnitz (G. v. 15. Mai 52) 52. 290.

Revision des Deichwesens in der Priegnitz (V. v. 4. Dez. 61) 61. 851.

s. auch Brandenburg (Provinz).

Prierosbrück (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 73b u. c.

Prierow (Brandenburg), s. Chausseen Nr. 108c.

Priesterstand, s. Geistliche.

Primage bei Frachtgeschäften (Hand. G. B. v. 61 Art. 513, 622) 61. 590.

Primkenau (Schlesien), s. Chausseen Nr. 263.

Prims, Statut der Fischereigenossenschaft an der Prims im Kreise Merzig (v. 17. Dez. 79) 80. 212 Nr. 2.

Principia regulativa vom 30. Juli 1736, Anwendung derselben und der später ergangenen Bestimmungen über die Einrichtung der Landschulen in der Provinz Preußen (V. v. 30. Nov. 40) 41. 11. — Durch das Westpreußische Provinzialrecht wird darin nichts geändert (Prov. R. v. 19. April 44 §. 62) 44. 109. — Die Principia regulativa treten mit Einführung der neuen Schulordnung für die Elementarschulen der Provinz Preußen außer Kraft (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 72) 46. 16.

Prinz von Preußen, Königliche Hoheit, Beauftragung desselben mit der Stellvertretung Sr. Majestät des Königs Friedrich Wilhelm IV. (A. E. v. 23. Okt. 57) 57. 807. — Uebernahme dieser Stellvertretung (Erl. v. 24. Okt. 57) 57. 807. — Fortdauer der Vertretung (A. E. v. 6. Janr., 9. April u. 25. Juni 58) 58. 1, 101, 317 (Erl. v. 7. Janr., 10. April u. 26. Juni 58) 58. 2, 102, 318.

Aufforderung an den Prinzen von Preußen zur Uebernahme der Regentschaft (A. E. v. 7. Okt. 58) 58. 538. — Uebernahme derselben (Erl. v. 9. Okt. 58) 58. 539.

Prinz Leopold, s. Leopold.

Prinz Wilhelm-Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 286.

Prinzen des Königlichen Hauses.

1) Dieselben sind, sobald sie das achtzehnte Lebensjahr erreicht haben, Mitglieder des Staatsraths (V. v. 27. Okt. 10) 10. 3 (V. v. 20. März 17 Nr. 4 sub u. Nr. 19) 17. 69. — sie haben nach erreichter Großjährigkeit Sitz und Stimme im Stande der Fürsten Grafen und Herren auf dem Vereinigten Landtage (V. v. 3. Febr. 47 §. 2) 47. 35. — sie sind Mitglieder der Ersten Kammer (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 65) 50. 26 (vergl. G. v. 7. Mai 53 Art. 2) 53. 181 (V. v. 12. Okt. 54 §§. 1, 7) 54. 541.

2) Befreiungen der Prinzen:

a) Sportelfreiheit derselben in gerichtlichen Angelegenheiten (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 3) 1 Beil. S. 3 (vergl. G. v. 10. Mai 51 §. 4) 51. 62

b) Befreiung ihrer Pferde von der Gestellung zu Vorspann (Regul. v. 29. Mai 16 §. 1a) 16. 202. — desgl. vom Chausseegelde (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 40. 95.

c) Portofreiheit der Prinzen im Bereich des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 2 52. 408 (Vertr. v. 18. Dez. 60 Art. 27, 68 Nr. 61. 33.

d) Befreiung der ihnen zugehörigen Gebäude von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 1) 61. 31

e) Stempelfreiheit derselben in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 19. Juli 67 §. 67. 1194 (V. v. 7. Aug. 67 §. 4) 67. 1280.

3) Gerichtsstand der Königlichen Prinzen (V. 2. Janr. 49 §. 11) 49. 4 (G. v. 26. April 51 Art. Nr. 1) 51. 182. — insbes. in Schleswig-Holstein (v. 26. Juni 67 §. 7) 67. 1074. — desgl. in Hessen-Nassau (V. v. 26. Juni 67 §. 26) 67. 1091 (V. 26. Juni 67 §. 25) 67. 1100.

4) Vernehmung derselben als Zeugen in Untersuchungssachen (G. v. 3. Mai 52 Art. 24) 52. 2 — insbes. bei den Gerichten in Hannover, Hessen-Nas

Prinzen des Königlichen Hauses (Forts.)
und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 166) 67. 973.

5) Die Bestimmungen über Aufhebung und Umgestaltung der Fideikommisse finden auf das Prinzliche Fideikommiß keine Anwendung (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 39) 48. 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 41) 50. 22 (G. v. 5. Juni 52) 52. 319.

6) In Ansehung des Verfahrens bei Rechtsstreitigkeiten und bei nicht streitigen Rechts-Angelegenheiten der Prinzen des Königlichen Hauses behält es bei der Hausverfassung sein Bewenden (V. v. 2. Janr. 49 §. 11) 49. 4.

7) Bestrafung der Beleidigungen gegen Königliche Prinzen (V. v. 30. Juni 49 §. 21) 49. 230 (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287 (Str. G. B. v. 51 §§. 76. 77) 51. 116.

Prinzessinnensteuer, Erlaß derselben bei der Vermählung der Prinzessin Alexandrine, Königl. Hoheit (K. O. v. 18. Juli 22) 22. 189. — desgl. bei der Vermählung der Prinzessin Luise, Königl. Hoheit (K. O. v. 3. Juni 25) 25. 148. — desgl. bei der Vermählung der Prinzessin Elisabeth, Königl. Hoheit (K. O. v. 23. Okt. 36) 36. 304. — ferner bei der Vermählung der Prinzessin Marie, Königl. Hoheit (K. O. v. 11. Mai 42) 42. 178. — desgl. bei der Vermählung der Prinzessin Charlotte, Königl. Hoheit (A. E. v. 5. Juni 50) 50. 336. — desgl. bei der Vermählung der Prinzessin Anna, Königl. Hoheit (A. E. v. 24. Mai 53) 53. 212. — ferner bei der Vermählung der Prinzessin Luise, Königl. Hoheit (A. E. v. 25. Juni 54) 54. 340. — desgl. bei der Vermählung der Prinzessin Luise, Königl. Hoheit (A. E. v. 7. Juli 56) 56. 636. — desgl. bei der Vermählung der Prinzessin Alexandrine, Königl. Hoheit (A. E. v. 13. Nov. 65) 65. 1132.

Prinzipal, Rechte und Pflichten desselben gegen seine Prokuristen, Handlungsbevollmächtigten und Gehülfen ꝛc. (Hand. G. B. v. 61 Art. 41 bis 65) 61. 488 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 5, Art. 61 Nr. 1) 61. 450.

Priorität, s. Vorrecht, Rangordnung.

Prioritäts-Obligationen, s. Eisenbahnen.

Prioritätsverfahren zwischen mehreren Gläubigern in der Exekutions-Instanz (V. v. 4. März 34 §§. 16 ff.) 34. 35 (Konk. O. v. 55 §§. 362 bis 420) 55. 406. — Anwendung dieser Vorschriften auf früher entstandene Ansprüche (G. v. 8. Mai 55 Art. IV bis VII) 55. 318.

Prioritätsverfahren bei exekutivischer Einziehung öffentlicher Abgaben und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 23) 43. 359. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 22) 45. 451. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 21) 58. 93. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 22) 53. 916. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 22) 67. 1561.

Bestimmungen über das Prioritätsverfahren in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 60 Art. IV, V, IX) 60. 215. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64 Art. IV bis VI) 64. 41.

Ansatz der Gerichtskosten in Prioritätsstreitigkeiten (K. O. v. 11. Okt. 46) 46. 373 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 13) 51. 638 (V. v. 4. Juni 55 Art. III) 55. 436 (G. v. 15. März 58 Art. III) 58. 72. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 60 Art. XX) 60. 219.

Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 Tar. §§. 9, 10) 51. 665.

Das dem Fiskus im Prioritätsverfahren zustehende Vorzugsrecht ist den öffentlichen Darlehnskassen nicht beigelegt (G. v. 15. April 48 §. 11) 48. 107.

Uebergangsbestimmungen zur Deutschen Civil-Prozeß-Ordnung hinsichtlich des Prioritätsverfahrens (G. v. 31. März 79 §§. 27 ff.) 79. 339. — desgl. zur Deutschen Konkurs-Ordnung (G. v. 6. März 79 §. 47) 79. 118.

s. auch Vorrecht, Vertheilungsverfahren.

Pritzkow (Posen), s. Chausseen Nr. 219c.

Prisen-Angelegenheiten, privatrechtliche Folgen, wenn ein Schiff für gute Prise erklärt wird (Hand. G. B. v. 61 Art. 453, 542, 630 Nr. 1, Art. 636 bis 643, 888 Nr. 3) 61. 577.

Genehmigung eines Prisen-Reglements (A. E. v. 20. Juni 64) 64. 369. — Bestimmungen über das Verfahren in Prisensachen (v. 20. Juni 64) 64. 375.

Prisenrath, Errichtung und Zusammensetzung desselben (Bestimm. v. 20. Juni 64 §§. 1 bis 7) 64. 375. — Verfahren des Prisenraths (ebend. §§. 10 bis 19, 24, 28 bis 33, 35 bis 37) 64. 377. — s. auch Ober-Prisenrath.

Prittitz (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 503a 1.

Pritzhagen (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 112.

Pritzwalk (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 429 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 349.

s. auch Chausseen Nr. 123, 125, 153.

Privatbanken, s. Banken, Cöln ꝛc.

Privatdozenten an den Universitäten, Gerichtsstand derselben (Regul. v. 28. Dez. 10 §. 2) 10. 142. — s. Gerichtsstand.

Befugnisse der Regierungsbevollmächtigten in Beziehung auf die Anstellung und die Vorträge der Privatdozenten (Instr. v. 18. Nov. 19 Nr. II) 19. 235.

Diejenigen, welche wegen Theilnahme an verbotenen Studentenverbindungen verurtheilt worden sind, sollen nicht als Privatdozenten auf einer Universität zugelassen werden (G. v. 7. Jan. 38 §. 9) 38. 15.

Bestimmungen über die Zulassung der Juden als Privatdozenten an den Universitäten (G. v. 23. Juli 47 §§. 2, 33 Nr. 1) 47. 263.

Privat-Erziehungsanstalten, s. Privatschulen, Erziehungsanstalten.

Privatflüsse, s. Flüsse Nr. 2.

Privatforsten, s. Forsten, Waldungen.

Privatgenugthuung, Aufhebung derselben bei Injurienklagen (Kön. Ref. v. 1. Febr. 11) 11. 149.

Privatgerichtsbarkeit, Aufhebung derselben (V. v. 2. Jan. 49 §§. 1 bis 8) 49. 1. — Genehmigung dieser Verordnung durch die Kammern (Bek. v. 22. April 51) 51. 180. — Zusätze zu der Verordnung (G. v. 26. April 51) 51. 181. — Einführung derselben in Hohenzollern (G. v. 30. April 51 §. 1) 51. 188.

Aufhebung der Beiträge und Leistungen zur Uebertragung der Lasten der Privatgerichtsbarkeit (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 4) 50. 80.

Aufhebung der Privatgerichtsbarkeit in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 3, 4, 40, 44 bis 49) 67. 1074.

s. auch Gerichtsbarkeit, Patrimonial-Gerichte.

Privatgewässer, Bestrafung Derjenigen, welche Privatgewässer durch Flachs- und Hanfröthen, durch Aufweichen von Fellen oder sonst verunreinigen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 4) 47. 383 (G. v. 18. April 56 §. 41 Nr. 3) 56. 205. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 3) 67. 924.

Verbindlichkeit zur Unterhaltung und Räumung der Privatwasserläufe in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1 bis 3) 67. 220.

s. auch Gewässer, Flüsse Nr. 2.

Privatinteresse, ist bei Untersuchungen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein ein Grund zur Ablehnung eines Richters oder Gerichtsschreibers (Str. Pr. O. v. 67 §. 25 Nr. 2) 67. 939. — desgl. eines Sachverständigen (ebend. §. 169) 67. 974. — Die

Privatinteresse (Forts.)

Vereidung eines Zeugen oder Sachverständigen kann wegen seines Interesses zur Sache unterbleiben (ebend. §§. 162, 172) 67. 972.

Privatklage, Zulässigkeit derselben bei Beleidigungen und Verleumdungen, Mißhandlungen und Verletzungen in Frankfurt a. M. und in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Febr. 67) 67. 279 (Str. Pr. O. v. 67 §§. 487 bis 510) 67. 1045. — Ansatz der Gerichtskosten (V. v. 30. Aug. 67 §§. 7, 8 D, §§. 16, 21, 22) 67. 1414. — Gebühren der Rechtsanwalte (ebend. §. 17 B u. F, §. 18) 67. 1417.

Privatlager von steuerpflichtigen Waaren, Anlegung und Benutzung derselben (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 53 bis 55) 18. 119 (K. O. v. 3. Okt. 26 Nr. IV) 26. 90 (Zoll-O. v. 23. Jan. 38 §§. 72 bis 75) 38. 58. — s. auch Niederlagen, Lagerhäuser.

Privatlehrer (Lehrerinnen), Befreiung derselben von der Gewerbesteuer (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 85) 11. 272.

Privatlehrer bedürfen zur Ausübung ihres Gewerbes keiner besonderen Genehmigung (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 83 ff.) 11. 272. — Aufhebung dieser Vorschrift, anderweitige Bestimmung über die Zulassung und Beaufsichtigung der Privatlehrer (K. O. v. 10. Juni 34) 34. 135.

Versagung der Konzession zur Ertheilung von Privatunterricht wegen Theilnahme an unerlaubten Studentenverbindungen (G. v. 7. Jan. 38 §. 9) 38. 15.

Hinsichtlich der Privatlehrer behält es bei den Vorschriften über die Ertheilung höherer Erlaubniß zur Ausübung ihres Gewerbes sein Bewenden (Gew. O. v. 17. Jan. 45 §. 43) 45. 49. — Zurücknahme der Erlaubniß (ebend. §§. 71 bis 74) 45. 54 (G. v. 21. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Befugniß zur Ertheilung von Privatunterricht (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 19) 48. 377 (Verf. Urk. v. 31. Jan. 50 Art. 22) 50. 20.

Forderungen der Privatlehrer an Honorar verjähren mit dem Ablauf von zwei Jahren (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 4) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 4) 45. 483.

s. auch Lehrer, Privatschulen, Unterricht.

Privatpersonen, Verfahren der Gerichte in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, wenn die Anzeige einer strafbaren Handlung von einer Privatperson gemacht wird (Str. Pr. O. v. 67 §. 61) 67. 948. — Befugniß der Privatpersonen, den Thäter

Privatpersonen (Fortf.)
einer strafbaren Handlung zu ergreifen (ebend. §. 124) 67. 963.

Privatrechte, inwiefern in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein eine Entscheidung über Privatrechte im Strafverfahren zulässig ist (Str. Pr. O. v. 67 §§. 8, 9) 67. 934. — Wirkung rechtskräftiger Strafurtheile auf die privatrechtlichen Folgen einer strafbaren Handlung (ebend. §. 10) 67. 935.

Privatrichter, Uebernahme der Privatrichter in den Staatsdienst (V. v. 2. Janr. 49 §. 4) 49. 2. — Dienst-, Inciennetäts- und Gehalts-Verhältnisse derselben (A. E. v. 19. März 50 Nr. 4) 50. 275. — s. Patrimonialrichter.

Privatschulen (Privat-Erziehungsschulen, Pensions-Anstalten), Beaufsichtigung und Leitung derselben durch die Regierungen und Konsistorien (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 6, 7) 17. 239.

Inwiefern zur Errichtung von Privatschul- und Erziehungs-Anstalten höhere Genehmigung erforderlich ist (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 83 bis 86) 11. 272 (K. O. v. 10. Juni 34) 34. 135 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 43) 45. 49.

Verhütung unerlaubter Verbindungen in denselben (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 Art. 15 u. Bek. v. 5. Dez. 34) 35. 292.

Alle Privatunterrichts- und Erziehungs-Anstalten stehen unter der Aufsicht der vom Staate ernannten Behörden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 20) 48. 377 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 23) 50. 20 (G. v. 11. März 72 §. 1) 72. 183.

Einklagung rückständiger Schul- und Pensionsgelder der Privatschul- und Erziehungs- ꝛc. Anstalten im Wege des Mandatsprozesses (K. O. v. 19. Juni 36 Nr. 6) 36. 199.

Inwiefern der Rechtsweg wegen solcher Forderungen zulässig ist (G. v. 24. Mai 61 §. 15) 61. 244.

Verjährung derselben (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 3) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 3) 45. 483.

s. auch Erziehungsanstalten, Schulen.

Privatunterricht, s. Privatlehrer, Privatschulen, Unterricht.

Privatwege, s. Wege.

Privatzoll (Binnenzoll), Aufhebung der Privatzölle an der Havel, Spree, Oder, Warthe und Netze (V. v. 11. Juni 16 §. 6) 16. 197. — Allgemeine Aufhebung der Privat-Binnenzölle (G. v. 26. Mai 18 §§. 17 bis 20) 18. 68 (V. v. 23. Janr. 38 §. 2) 38. 33 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 19 bis 21) 38. 36. — s. auch Abgaben, Zollabgaben.

Privilegien der Stadtgemeinden können in ein besonderes Statut zusammengetragen und der Landesbehörde zur Bestätigung vorgelegt werden (Städte-O. v. 8. §§. 49 bis 51) 8. 330 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 3, 4) 31. 11 (Städte-O. v. 53 §. 11) 53. 267. — dies gilt auch für die Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 3) 67. 401. — desgl. für die Städte und Flecken der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 17, 18, 94 Nr. 13) 69. 593.

Bestimmungen über die Ertheilung von Privilegien für Exklusivberechtigungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 50) 8. 496 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 21 Nr. 13) 17. 265. — s. auch Zwangs- und Bannrechte.

Die gewissen Grundstücken zustehenden Privilegien werden ohne Entschädigung aufgehoben (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 40a) 48. 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 42 Nr. 1) 50. 22.

Form der zur Befreiung des Eigenthums von Privilegien in der Rheinprovinz stattfindenden Immobiliar-Versteigerungen (K. O. v. 11. März 37) 37. 31. — Inwiefern bei Eröffnung eines Falliments in der Rheinprovinz gültig erworbene Privilegien von den Gläubigern angefochten werden können (G. v. 9. Mai 59 Art. 446) 59. 209.

Bestimmungen über Privilegien des Rheinischen Rechts, welche auf Bergwerken haften (G. v. 24. Juni 65 §§. 43, 45 bis 49, 51, 52, 158 bis 162, 235) 65. 714. — desgl. auf gewerkschaftlichen Antheilen (G. v. 9. April 73 Art. I §§. 235 c bis g) 73. 182.

Privilegien für neue Erfindungen, s. diese. — Privilegien für Zeitungen, s. Zeitungen.

s. auch Monopole.

Privilegirter Gerichtsstand, Aufhebung desselben (V. v. 2. Janr. 49 §§. 9 bis 17) 49. 3. — s. Gerichtsstand.

Probe, Kauf und Probe, nach Probe und zur Probe (Hand. G. B. v. 61 Art. 80, 337, 339 bis 341, 347) 61. 496. — insbes. in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §. 51) 67. 1144.

Probst, s. Feldprobst.

Probstei Zella, Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar-Eisenach über die dortigen grundherrlichen Einkünfte (v. 10. Aug. 31 Art. 2 ff.) 31. 176.

Prodigalitäts-Erklärungen, Zulässigkeit der Nichtigkeitsbeschwerde in Prozessen über Prodigalitäts-Erklärungen (Instr. v. 7. April 39 Nr. 1a) 39. 133.

Preis-Kurants (Forts.)

Portoermäßigung für Sendungen von Preis-Kurants unter Kreuzband (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 14 bis 16) 24. 227 (A. E. v. 29. Mai 48) 48. 155. — s. Kreuzbandsendungen.

Preist (Rheinprovinz), Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Preist zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat. v. 30. April 56) 56. 525.

Preiswitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 357.

Prellpfähle, Strafe für die Beschädigung oder Zerstörung derselben (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 3) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 1) 56. 206. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 1) 67. 924. — s. auch Pfähle.

Prenden (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 119d.

Prenzlau (Provinz Brandenburg), Ausfertigung von Prenzlauer Kreisobligationen im Betrage von 100000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 25. Sept. 61) 61. 813. — desgl. von 200000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 18. Juni 62) 62. 207. — desgl. im Betrage von 1100000 Mark (Priv. v. 4. April 77) 77. 171 Nr. 8.

Revidirtes Statut für die Sparkasse des Kreises Prenzlau (v. 22. Juni 74) 74. 351 Nr. 4.

s. auch Chausseen Nr. 128.

Prenzlau (Stadt), Verwaltung der Land-Armenanstalt in Prenzlau (Regl. v. 14. Janr. 48 §. 2) 48. 38. — s. Armenanstalten.

Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 113. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 426.

Eisenbahn von Stralsund nach Angermünde über Prenzlau, s. Eisenbahnen Nr. 41.

s. auch Chausseen Nr. 126 bis 128.

Prerow-Strom (in Neu-Vorpommern), Fährgeld für das Uebersetzen über den Strom bei Prerow auf dem Darß (Tar. v. 12. Dez. 24) 24. 242.

Tarif für die Benutzung des Prerow-Strombammes bei Prerow auf dem Darß (v. 18. Juni 77) 77. 221 Nr. 5.

Presbyterium (Gemeinde-Kirchenrath), soll in allen evangelischen Gemeinden errichtet werden (A. E. v. 27. Febr. 60 Nr. 1) 60. 90.

Presener Niederung (Schleswig-Holstein), Deichverband (Stat. v. 24. März 81) 81. 300 Nr. 2.

Presse (Preßfreiheit), gleichförmige Bestimmungen über die Presse in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 18 Nr. 4) 18. Anh. S. 154

Presse [Preßfreiheit] (Forts.)

(III. Bund. Beschl. v. 20. Sept. u. Bek. v. 18. Okt. 19) 19. 222 (V. v. 18. Okt. 19) 19. 224.

Beaufsichtigung der Presse durch die Ober-Präsidenten (V. v. 23. Febr. 43 §. 5) 43. 31.

Ergänzungen der die Presse betreffenden Vorschriften (V. v. 30. Juni 43) 43. 257.

Gesetz über die Presse (v. 17. März 48) 48. 69. — Aufhebung der im §. 4 desselben enthaltenen Vorschriften über die Kautionsbestellung für die Herausgabe neuer Zeitungen (V. v. 6. April 48 §. 1) 48. 87.

Die Preßfreiheit soll in keiner Weise beschränkt oder aufgehoben werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 24) 48. 378. — Beschränkungen sollen nur im Wege der Gesetzgebung stattfinden (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 27) 50. 20. — Aufhebung dieser Bestimmungen für den Fall eines Krieges oder Aufruhrs (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 110) 48. 390 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 111) 50. 34.

Anderweitige Vorschriften über die Presse, unter Aufhebung des Gesetzes vom 17. März 1848 (V. v. 30. Juni 49) 49. 226. — Ergänzung dieser Verordnung (V. v. 5. Juni 50) 50. 329. — Aufhebung derselben (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287.

Neues Preßgesetz (v. 12. Mai 51) 51. 273. — Ergänzungen und Abänderungen desselben:

zu §. 1 vergl. (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501,

zu §§. 11 ff. vergl. (G. v. 2. Juni 52) 52. 301 (G. v. 21. Mai 60) 60. 211,

zu §. 27 vergl. (G. v. 6. März 54 §. 2) 54. 96,

zu §. 54 vergl. (G. v. 21. April 60) 60. 185.

Verfahren gegen Zeitungen und Zeitschriften, welche eine die öffentliche Wohlfahrt gefährdende Haltung beobachten (V. v. 1. Juni 63) 63. 349. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705.

Bestimmungen über die Anwendung des Preßgesetzes vom 12. Mai 1851 in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II B) 67. 922.

Zuständigkeit der Verwaltungsgerichtsbehörden in Angelegenheiten der Presse (G. v. 26. Juli 76 §. 130) 76. 330 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 116 u. 164) 83. 279, 291.

s. auch Censur, Druckschriften, Zeitungen.

Preßvergehen (Preßverbrechen).

1) Strafbestimmungen gegen Preßverbrechen im Bereich der Deutschen Bundesstaaten (V. v. 18. Okt. 19 Art. XVI) 19. 231.

Preßvergehen [Preßverbrechen] (Forts.)

Die Strafgesetze gegen Preßverbrechen bleiben auch in Beziehung auf diejenigen Bücher in Kraft, welche von der Censur befreit sind (K. O. v. 4. Okt. 42) 42. 250.

Anderweitige Strafbestimmungen gegen Preßvergehen (V. v. 30. Juni 43 §§. 14, 16 ff.) 43. 262.

Verantwortlichkeit der Verfasser und Verleger von Zeitungen und Schriften für die darin enthaltenen Vergehen (Pat. v. 8. April 47) 47. 189.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Bestrafung der Preßverbrechen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 25, 26, 110) 48. 378 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 28, 111, 113) 50. 20.

Allgemeine Strafvorschriften gegen Preßvergehen (G. v. 17. März 48 §. 6) 48. 71 (V. v. 30. Juni 49 §§. 12 ff.) 49. 228 (V. v. 5. Juni 50 §. 12) 50. 332 (Str. G. B. v. 51 §§. 36, 65, 75, 151, 156) 51. 108.

2) Kompetenz der Geschworenengerichte in der Rheinprovinz bei Preßverbrechen und Preßvergehen (V. v. 6. April 48 §. 2) 48 87 (V. v. 18. April 48) 48. 101.

Allgemeine Vorschriften über die Kompetenz der Gerichte bei Preßvergehen und Preßverbrechen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 93) 48. 387 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 60, 61, 75, 184) 49. 24 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 94) 50. 31 (V. v. 11. März 50 §. 20) 50. 282 (G. v. 14. April 51 Art. XIX) 51. 98 (G. v. 12. Mai 51 §. 27) 51. 279 (G. v. 21. Mai 52) 52. 249 (G. v. 25. April 53) 53. 162 (G. v. 6. März 54) 54. 96.

Die Preßvergehen sind in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein von der Zuständigkeit der Polizeigerichte ausgenommen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 11, 497) 67. 935.

3) Bestimmungen über das Strafverfahren (V. v. 3. Janr. 49 §. 75) 49. 28 (V. v. 30. Juni 49 §§. 32 ff.) 49. 232 (G. v. 12. Mai 51 §§. 27 ff.) 51. 279 (G. v. 3. Mai 52 Art. 62) 52. 222.

s. auch Censur, Presse, Schwurgerichte.

Pretiosen sind bei der Versendung dem Postzwange unterworfen (G. v. 5. Juni 52 §. 5 Nr. 3) 52. 346. — Aufhebung des Postzwanges (G. v. 21. Mai 60 §. 1) 60. 209. — s. auch Juwelen, Kleinodien.

Prettin (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 492 (V. v. 27. Okt. 80) 80. 363.

Preußen (Staat), Einführung der Preußischen Gesetze in die bei Grenzregulirungen oder in Folge eines Austauschs an Preußen abgetretenen Gebietstheile (K. O. v. 29. März 37) 37. 71.

Bestimmungen über das Preußische Staatsgebiet (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 1, 2, 104) 48. 375 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 1, 2) 50. 17.

Die Preußischen Staaten mit Lauenburg gehören zum Norddeutschen Bundesgebiet (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) 67. 818. — Preußen führt im Bundesrath 17 Stimmen (ebend. Art. 6) 67. 821. — Das Präsidium des Bundes steht der Krone Preußen zu (ebend. Art. 11) 67. 823. — Seine Majestät der König von Preußen hat den Oberbefehl über die Kriegsmarine des Bundes (ebend. Art. 53) 67. 832. — desgl. über die gesammte Landmacht des Bundes (ebend. Art. 63) 67. 835. — s. auch Bundes-Präsidium, Bundesfeldherr.

Recht der Preußischen Staatsangehörigen, s. Unterthanen. — Preußische Staatsverfassung, s. Verfassung. — Preußische Bank, s. Bank. — Preußisch-Englische Anleihe, s. Staats-Anleihen Nr. 10. — Preußisch-Niederländische Verbindungsbahn, s. Eisenbahnen Nr. 285.

Preußen (Provinz).

1) Eintheilung der Provinz Preußen (V. v. 30. April 15 A) 15. 93.

Anordnung der Provinzialstände für dieselbe (G. v. 1. Juli 23) 23. 138. — Nähere Bestimmungen hierüber (V. v. 17. März 28) 28. 28. — s. Provinzialstände II Nr. 2.

Kreis-Ordnung für Preußen (v. 17. März 28) 28. 34. — s. Kreisstände Nr. 2.

Neue Kreis-Ordnung für die Provinzen Preußen, Pommern ꝛc. (v. 13. Dez. 72) 72. 661.

Dotation der Kreis- und Provinzialverbände in der Provinz (G. v. 30. April 73 §. 1, 3, 4) 73. 187.

Veränderung der Grenzen einiger Kreise in der Provinz Preußen (G. v. 17. Juni 75 §. 1 Nr. 1) 75. 305.

Provinzialordnung für die Provinzen Preußen ꝛc. (v. 29. Juni 75) 75. 335. — Zahl der Provinziallandtagsabgeordneten (das. §. 10) 75. 337. — Dotation des Provinzialverbandes (G. v. 8. Juli 75 §§. 1 bis 5, 7 Nr. 1, §§. 8, 9, 12, 13 Nr. 1, §§. 17 bis 20, 25 Schlußsatz) 75. 497.

Anwendung des Gesetzes über die Verwaltungsgerichte in der Provinz Preußen (G. v. 3. Juli 75 §. 80) 75. 390.

Genehmigung der vom Provinziallandtage be-

Preußen [Provinz] (Forts.)
schlossenen statutarischen Bestimmungen für den Provinzialverband (G. v. 19. Janr. 76) 76. 122 Nr. 10.

Theilung der Provinz in zwei Provinzen, Ost- und Westpreußen (G. v. 19. März 77) 77. 107. — Veränderung der Grenzen der Provinzen Preußen und Pommern (G. v. 8. Febr. 78) 78. 93.

Aenderung der Bestimmungen der Provinzial-Ordnung für die Provinzen Preußen ꝛc. vom 29. Juni 1875 und Ergänzung derselben (G. v. 22. März 81) 81. 176. — Redaktion dieser Provinzial-Ordnung (Bek. v. 22. März 81) 81. 233 bis 260. — Zahl der Provinziallandtagsabgeordneten (Prov. O. §. 10) 81. 236. — Aufhebung von Bestimmungen der Provinzial-Ordnung (G. v. 30. Juli 83 §. 158) 83. 235 (G. v. 1. Aug. 83 §. 1) 83. 237.

Abänderung der Bestimmungen der Kreis-Ordnung für die Provinzen Preußen ꝛc. vom 13. Dez. 1872 und Ergänzung derselben (G. v. 19. März 81) 81. 155. — Redaktion dieser Kreis-Ordnung (Bek. v. 19. März 81) 81. 180 bis 230. — Aufhebung der §§. 141 bis 163 und 165 derselben (G. v. 30. Juli 83 §. 158) 83. 235. — Abänderung der §§. 180, 55 und 49 der Kreis-Ordnung (G. v. 1. Aug. 83 §§. 4 bis 6) 83. 237.

2) Gutsherrliche und bäuerliche Verhältnisse. Verleihung des Eigenthums an den Grundstücken der Immediat-Einsassen in den Domainen des Königreichs Preußen (V. v. 27. Juli 8) 8. 245. — Instruktion zur Ausführung dieser Verordnung v. 22. Aug. 8) 8. 278. — Das Edikt vom 14. September 1811 wegen der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse findet auf diese Immediat-Einsassen keine Anwendung (Deckl. v. 29. Mai 16 Art. 2) 16. 154.

Verhältnisse der Instleute in Preußen, Verpflichtung derselben zur Leistung von Hülfsdiensten an die Gutsherrschaften (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 46, 53) 11. 295 (Deckl. v. 29. Mai 16 Art. 97) 16. 176. — Ablösung der Hülfsdienste (K. O. v. 17. Febr. 38) 38. 237. — Aufhebung dieser Kabinets-Order (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 21) 50. 78.

Verhältnisse der Emphyteuten in Preußen (Deckl. v. 29. Mai 16 Art. 80 ff.) 16. 173. — Regulirung der Eigenthumsverleihung für die auf bestimmte Jahre oder Geschlechtsfolgen überlassenen emphyteutischen Güter (G. v. 2. März 50 §. 75 b) 50. 101. — s. Ablösung, Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse.

Vereinigung der General-Kommissionen zu Königsberg und Marienwerder mit den Regierungen der Provinz Preußen, Errichtung zweier Justiz-Deputationen

Preußen [Provinz] (Forts.)
für diese Provinz als Spruch-Kollegien für die Entscheidung von Streitigkeiten bei gutsherrlich-bäuerlichen Regulirungen, Gemeinheitstheilungen und Ablösungen (V. v. 30. Juni 34) 34. 93. — Auflösung dieser Deputationen und Errichtung von Spruch-Kollegien bei den Regierungen (V. v. 22. Nov. 44 §. 3) 45. 19.

Bildung einer General-Kommission für Ost- und Westpreußen und Posen (G. v. 26. Juli 80 §. 15) 80. 294 (V. v. 16. Aug. 80) 80. 351 (G. v. 30. Juli 83 §. 16) 83. 198.

3) Edikt über Mühlengerechtigkeit und über die Aufhebung des Mühlenzwanges (v. 29. März 8) 8. 217. — Fernere Gültigkeit und Anwendung desselben (K. O. v. 22. Sept. 26) 26. 85.

Aufhebung der von den Domainen-Unterthanen in der Provinz Preußen übernommenen Mühlenzwangs-Befreiungsgelder (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 3 Nr. 5) 11. 255.

Verfahren zur Beförderung des Vergleichsabschlusses über die den Mühlenbesitzern in Preußen für die Aufhebung des Mahlzwanges zu gewährenden Entschädigungsgelder (K. O. v. 25. Sept. 36) 36. 321. — s. auch Mühlen.

4) Verbot der Einfuhr aller Baumwollen-Fabrikwaaren aus dem Königreich Preußen in die übrigen Königlichen Provinzen (Ed. v. 13. Juni 11) 11. 198. — Aufhebung dieses Verbots (Ed. v. 20. März 13) 13. 39 (K. O. v. 16. Mai 14) 14. 45.

5) Einführung der Städte-Ordnung von 1808 in die zum provinzialständischen Verbande des Königreichs Preußen gehörenden Städte, woselbst sie noch nicht eingeführt worden (K. O. v. 13. April 31) 32. 115. — Bestimmungen über das dabei zu beobachtende Verfahren (K. O. v. 28. Febr. 32) 32. 116.

Bestimmungen über die bürgerlichen Rechte bescholtener Personen in den mit der Städte-Ordnung von 1808 beliehenen Städten der Provinz Preußen (V. v. 18. Dez. 41) 42. 30 (V. v. 24. Nov. 43) 43. 368.

Einführung der Städte-Ordnung von 1853 in der Provinz Preußen (Städte-O. v. 53 §§. 1 ff.) 53. 261.

6) Vertheilung der Geschäfte bei dem Tribunal des Königreichs Preußen und dem Oberlandesgericht zu Königsberg (Regul. v. 11. Aug. 32) 32. 208. — Anderweitige Feststellung der Kompetenz-Verhältnisse (K. O. v. 22. Dez. 38) 39. 26 (K. O. v. 16. Nov. 46) 46. 515. — Aufhebung des Tribunals (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) 49. 8. — s. Königsberg i. Pr. (Stadt).

7) Wege-Angelegenheiten, Einführung eines gleichen

Preußen [Provinz] (Forts.)
Wagen- und Schlittengeleises und gleicher Schlittenkappen im Königreich Preußen (V. v. 21. Juli 27) 28. 25.

Verfahren bei Auszahlung der Entschädigungssummen für die zum Chausseebau in der Provinz Preußen abgetretenen Privatländereien (K. O. v. 17. Febr. 33) 33. 23. — Ausdehnung dieses Verfahrens auf Geldentschädigungen für den zu Kanälen und öffentlichen Flußbauten abgetretenen Grund und Boden (K. O. v. 26. Dez. 33) 34. 8.

Chausseen in den Provinzen Ost- und Westpreußen, s. Chausseen Nr. 1 bis 70. — s. auch Chausseebau, Kanäle.

8) Der Beschluß der Deutschen Bundes-Versammlung vom 5. Juli 1832, über die Maaßregeln zur Aufrechthaltung der Ruhe und Ordnung in Deutschland, soll auch in der Provinz Preußen Anwendung finden (V. v. 5. Dez. 45) 45. 831. — Ausdehnung dieser Vorschrift auf die kommunistischen Vereine (Bund. Beschl. v. 6. Aug. 46 u. Publ. Pat. v. 1. März 47) 47. 111.

9) Schul- und Kirchen-Angelegenheiten.

Anwendbarkeit der principia regulativa vom 30. Juli 1736 und der später ergangenen Bestimmungen wegen Einrichtung der Landschulen Königlichen Patronats in der Provinz Preußen (V. v. 30. Nov. 40) 41. 11.

Schulordnung für die Elementarschulen der Provinz (v. 11. Dez. 45) 46. 1.

Errichtung von Kreissynoden für die evangelische Kirche in Preußen (A. E. v. 5. Juni 61) 61. 372. — Bestimmungen über die Berathungen und Beschlüsse derselben (A. E. v. 5. April 62) 62. 134. — Wahlfähigkeit der Patronatsvertreter zu den Kreissynoden (A. E. v. 13. Juni 64) 64. 351. — Bildung von Kreissynodalkassen in der Provinz (A. E. v. 15. Juni 64) 64. 351. — Berufung einer außerordentlichen Provinzial-Synode für die Provinz Preußen (A. E. v. 5. Juni 69) 69. 794.

Neue Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung für die Provinzen Preußen, Pommern ꝛc. (v. 10. Sept. 73) 73. 418. — Einführung derselben und Berufung einer außerordentlichen Generalsynode (A. E. v. 10. Sept. 73) 73. 417 (V. v. 10. Sept. 73) 73. 445. — Genehmigung der Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung durch den Landtag und Ergänzung derselben (G. v. 25. Mai 74) 74. 147 u. 151. — Wahlrecht der Kirchengemeinden bei Erledigung evangelischer Pfarrstellen (A. E. u. V. v. 2. Dez. 74) 74. 355.

Aenderung der Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 10. Sept. 1873 (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 7 Nr. 5, §§. 42 ff.) 76. 11 und 20. — Gesetzliche Genehmigung

Preußen [Provinz] (Forts.)
der letzteren (G. v. 3. Juni 76 Art. 1) 76. 125. — Anwendung der §§. 71 bis 74 (das. Art. 12) 76. 128. — Ergänzung des Gesetzes v. 3. Juni 1876 (G. v. 6. März 82) 82. 14.

Bildung und Verwaltung des Emeritenfonds für die evangelischen Geistlichen der Provinz Preußen (Regl. v. 20. Aug. u. A. E. v. 24. Aug. 64) 64. 562. — Auflösung desselben (V. v. 1. Juni 80) 80. 267. — s. Emeritenfonds.

10) Festsetzung des Jahres 1797 als Normaljahr zum Schutze gegen fiskalische Ansprüche in den zur Provinz Preußen gehörigen vormals Süd- und Neu-Ostpreußischen Landestheilen (V. v. 24. Nov. 43) 44. 12 bis 14.

11) Fischerei-Ordnung für die Binnengewässer der Provinz Preußen (v. 7. März 45) 45. 114. — desgl. für das Frische Haff (v. 7. März 45) 45. 121. — und für das Kurische Haff (v. 7. März 45) 45. 139.

Fischereigesetz für den Preußischen Staat (v. 30. Mai 74) 74. 197 ff. — Ausführung desselben in der Provinz Preußen (V. v. 11. Mai 77) 77. 141.

Erleichterung des Lootsenzwanges in den Häfen und Binnengewässern der Provinz Preußen (G. v. 9. Mai 53) 53. 216. — Tarif für die in den fiskalischen Häfen der Provinz Preußen zu erhebenden Kommunikationsabgaben (A. E. v. 30. Dez. 74) 75. 5 bis 24.

12) Feststellung der Grundsteuer für die Provinz Preußen (V. v. 12. Dez. 64 §. 1 Nr. 1) 64. 673. — s. Grundsteuer.

13) Anordnungen zur Abhülfe des Nothstandes in den Regierungsbezirken Königsberg und Gumbinnen (G. v. 23. Dez. 67) 67. 1929.

14) Befugniß der Provinzial-Hülfskasse für die Provinz Preußen zur Ausstellung verzinslicher Obligationen (Regul. u. A. E. v. 26. Sept. 68) 68. 909 ff. — Abänderung des §. 4 des Statuts der Hülfskasse für die Provinz Preußen vom 27. September 1852 (A. E. v. 14. Janr. 74) 74. 129 Nr. 3.

15) Bestimmungen über die Armenpflege in der Provinz Preußen (G. v. 8. März 71 §§. 30, 74 Nr. 1) 71. 137.

16) Landschaftliches Kreditwesen in der Provinz Preußen, s. Landschaften II Nr. 1, 2, Pfandbriefe II Nr. 1, 2.

Feuerversicherungswesen in der Provinz Preußen, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. 1.

s. auch Ostpreußen, Westpreußen, Litthauen, Ermeland.

Privatdozenten an den Universitäten, Gerichtsstand derselben (Regul. v. 28. Dez. 10 §. 2) 10. 142. — s. Gerichtsstand.

Befugnisse der Regierungsbevollmächtigten in Beziehung auf die Anstellung und die Vorträge der Privatdozenten (Instr. v. 18. Nov. 19 Nr. II) 19. 235.

Diejenigen, welche wegen Theilnahme an verbotenen Studentenverbindungen verurtheilt worden sind, sollen nicht als Privatdozenten auf einer Universität zugelassen werden (G. v. 7. Jan. 38 §. 9) 38. 15.

Bestimmungen über die Zulassung der Juden als Privatdozenten an den Universitäten (G. v. 23. Juli 47 §§. 2, 33 Nr. 1) 47. 263.

Privat-Erziehungsanstalten, s. Privatschulen, Erziehungsanstalten.

Privatflüsse, s. Flüsse Nr. 2.

Privatforsten, s. Forsten, Waldungen.

Privatgenugthuung, Aufhebung derselben bei Injurienklagen (Kön. Bef. v. 1. Febr. 11) 11. 149.

Privatgerichtsbarkeit, Aufhebung derselben (V. v. 2. Jan. 49 §§. 1 bis 8) 49. 1. — Genehmigung dieser Verordnung durch die Kammern (Bek. v. 22. April 51) 51. 180. — Zusätze zu der Verordnung (G. v. 26. April 51) 51. 181. — Einführung derselben in Hohenzollern (G. v. 30. April 51 §. 1) 51. 188.

Aufhebung der Beiträge und Leistungen zur Uebertragung der Lasten der Privatgerichtsbarkeit (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 4) 50. 80.

Aufhebung der Privatgerichtsbarkeit in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 3, 4, 40, 44 bis 49) 67. 1074.

s. auch Gerichtsbarkeit, Patrimonial-Gerichte.

Privatgewässer, Bestrafung Derjenigen, welche Privatgewässer durch Flachs- und Hanfröthen, durch Aufweichen von Fellen oder sonst verunreinigen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 4) 47. 383 (G. v. 18. April 56 §. 41 Nr. 3) 56. 205. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 3) 67. 924.

Verbindlichkeit zur Unterhaltung und Räumung der Privatwasserläufe in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1 bis 3) 67. 220.

s. auch Gewässer, Flüsse Nr. 2.

Privatinteresse, ist bei Untersuchungen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein ein Grund zur Ablehnung eines Richters oder Gerichtsschreibers (Str. Pr. O. v. 67 §. 25 Nr. 2) 67. 939. — desgl. eines Sachverständigen (ebend. §. 169) 67. 974. — Die

Privatinteresse (Forts.)

Vereidung eines Zeugen oder Sachverständigen kann wegen seines Interesses zur Sache unterbleiben (ebend. §§. 162, 172) 67. 972.

Privatklage, Zulässigkeit derselben bei Beleidigungen und Verleumdungen, Mißhandlungen und Verletzungen in Frankfurt a. M. und in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Febr. 67) 67. 279 (Str. Pr. O. v. 67 §§. 487 bis 510) 67. 1045. — Ansatz der Gerichtskosten (V. v. 30. Aug. 67 §§. 7, 8 D, §§. 16, 21, 22) 67. 1414. — Gebühren der Rechtsanwalte (ebend. §. 17 B u. F, §. 18) 67. 1417.

Privatlager von steuerpflichtigen Waaren, Anlegung und Benutzung derselben (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 53 bis 55) 18. 119 (K. O. v. 3. Okt. 26 Nr. IV) 26. 90 (Zoll-O. v. 23. Jan. 38 §§. 72 bis 75) 38. 58. — s. auch Niederlagen, Lagerhäuser.

Privatlehrer (Lehrerinnen), Befreiung derselben von der Gewerbesteuer (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 85) 11. 272.

Privatlehrer bedürfen zur Ausübung ihres Gewerbes keiner besonderen Genehmigung (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 83 ff.) 11. 272. — Aufhebung dieser Vorschrift, anderweitige Bestimmung über die Zulassung und Beaufsichtigung der Privatlehrer (K. O. v. 10. Juni 34) 34. 135.

Versagung der Konzession zur Ertheilung von Privatunterricht wegen Theilnahme an unerlaubten Studentenverbindungen (G. v. 7. Jan. 38 §. 9) 38. 15.

Hinsichtlich der Privatlehrer behält es bei den Vorschriften über die Ertheilung höherer Erlaubniß zur Ausübung ihres Gewerbes sein Bewenden (Gew. O. v. 17. Jan. 45 §. 43) 45. 49. — Zurücknahme der Erlaubniß (ebend. §§. 71 bis 74) 45. 54 (G. v. 21. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Befugniß zur Ertheilung von Privatunterricht (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 19) 48. 377 (Verf. Urk. v. 31. Jan. 50 Art. 22) 50. 20.

Forderungen der Privatlehrer an Honorar verjähren mit dem Ablauf von zwei Jahren (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 4) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 4) 45. 483.

s. auch Lehrer, Privatschulen, Unterricht.

Privatpersonen, Verfahren der Gerichte in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, wenn die Anzeige einer strafbaren Handlung von einer Privatperson gemacht wird (Str. Pr. O. v. 67 §. 61) 67. 948. — Befugniß der Privatpersonen, den Thäter

Privatpersonen (Fortf.)
einer strafbaren Handlung zu ergreifen (ebend. §. 124) 67. 963.

Privatrechte, inwiefern in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein eine Entscheidung über Privatrechte im Strafverfahren zulässig ist (Str. Pr. O. v. 67 §§. 8, 9) 67. 934. — Wirkung rechtskräftiger Strafurtheile auf die privatrechtlichen Folgen einer strafbaren Handlung (ebend. §. 10) 67. 935.

Privatrichter, Uebernahme der Privatrichter in den Staatsdienst (V. v. 2. Janr. 49 §. 4) 49. 2. — Dienst-, Incommunitäts- und Gehalts-Verhältnisse derselben (A. E. v. 19. März 50 Nr. 4) 50. 275. — s. Patrimonialrichter.

Privatschulen (Privat-Erziehungsschulen, Pensions-Anstalten), Beaufsichtigung und Leitung derselben durch die Regierungen und Konsistorien (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 6, 7) 17. 239.

Inwiefern zur Errichtung von Privatschul- und Erziehungs-Anstalten höhere Genehmigung erforderlich ist (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 83 bis 86) 11. 272 (K. O. v. 10. Juni 34) 34. 135 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 43) 45. 49.

Verhütung unerlaubter Verbindungen in denselben (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 Art. 15 u. Bek. v. 5. Dez. 34) 35. 292.

Alle Privatunterrichts- und Erziehungs-Anstalten stehen unter der Aufsicht der vom Staate ernannten Behörden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 20) 48. 377 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 23) 50. 20 (G. v. 11. März 72 §. 1) 72. 183.

Einklagung rückständiger Schul- und Pensionsgelder der Privatschul- und Erziehungs- u. Anstalten im Wege des Mandatsprozesses (K. O. v. 19. Juni 36 Nr. 6) 36. 199.

Inwiefern der Rechtsweg wegen solcher Forderungen zulässig ist (G. v. 24. Mai 61 §. 15) 61. 244.

Verjährung derselben (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 3) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 3) 45. 483.

s. auch Erziehungsanstalten, Schulen.

Privatunterricht, s. Privatlehrer, Privatschulen, Unterricht.

Privatwege, s. Wege.

Privatzoll (Binnenzoll), Aufhebung der Privatzölle an der Havel, Spree, Oder, Warthe und Netze (V. v. 11. Juni 16 §. 6) 16. 197. — Allgemeine Aufhebung der Privat-Binnenzölle (G. v. 26. Mai 18 §§. 17 bis 20) 18. 68 (V. v. 23. Janr. 38 §. 2) 38. 33 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 19 bis 21) 38. 36. — s. auch Abgaben, Zollabgaben.

Privilegien der Stadtgemeinden können in ein besonderes Statut zusammengetragen und der Landesbehörde zur Bestätigung vorgelegt werden (Städte-O. v. 8. §§. 49 bis 51) 8. 330 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 3, 4) 31. 11 (Städte-O. v. 53 §. 11) 53. 267. — dies gilt auch für die Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 3) 67. 401. — desgl. für die Städte und Flecken der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 17, 18, 94 Nr. 13) 69. 593.

Bestimmungen über die Ertheilung von Privilegien für Exklusivberechtigungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 50) 8. 496 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 21 Nr. 13) 17. 265. — s. auch Zwangs- und Bannrechte.

Die gewissen Grundstücken zustehenden Privilegien werden ohne Entschädigung aufgehoben (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 40a) 48. 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 42 Nr. 1) 50. 22.

Form der zur Befreiung des Eigenthums von Privilegien in der Rheinprovinz stattfindenden Immobiliar-Versteigerungen (K. O. v. 11. März 37) 37. 31. — Inwiefern bei Eröffnung eines Falliments in der Rheinprovinz gültig erworbene Privilegien von den Gläubigern angefochten werden können (G. v. 9. Mai 59 Art. 446) 59. 209.

Bestimmungen über Privilegien des Rheinischen Rechts, welche auf Bergwerken haften (G. v. 24. Juni 65 §§. 43, 45 bis 49, 51, 52, 158 bis 162, 235) 65. 714. — desgl. auf gewerkschaftlichen Antheilen (G. v. 9. April 73 Art. I §§. 235 c bis g) 73. 182.

Privilegien für neue Erfindungen, s. diese. — Privilegien für Zeitungen, s. Zeitungen.

s. auch Monopole.

Privilegirter Gerichtsstand, Aufhebung desselben (V. v. 2. Janr. 49 §§. 9 bis 17) 49. 3. — s. Gerichtsstand.

Probe, Kauf und Probe, nach Probe und zur Probe (Hand. G. B. v. 61 Art. 80, 337, 339 bis 341, 347) 61. 496. — insbes. in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §. 51) 67. 1144.

Probst, s. Feldprobst.

Probstei Zella, Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar-Eisenach über die dortigen grundherrlichen Einkünfte (v. 10. Aug. 31 Art. 2 ff.) 31. 176.

Prodigalitäts-Erklärungen, Zulässigkeit der Nichtigkeitsbeschwerde in Prozessen über Prodigalitäts-Erklärungen (Instr. v. 7. April 39 Nr. 1a) 39. 133.

Prodigalitäts-Erklärungen (Forts.)

Verfahren bei Prodigalitäts-Erklärungen in den Provinzen Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 89) 67. 909.

s. auch Verschwender.

Produkte, Grundsätze in Ansehung des Handels mit inländischen Produkten für die Provinzen Ostpreußen, Westpreußen und Litthauen (V. v. 18. Nov. 8) 8. 322. — Aufhebung dieser Verordnung und allgemeine Bestimmungen hierüber (Ed. v. 20. Nov. 10) 10. 100.

Verkehr mit in- und ausländischen Produkten auf den Messen zu Frankfurt a. O. (Meß-O. v. 15. Mai 10) 10. 693 (Rev. Meß-O. v. 31. Mai 32) 32. 149. — s. Messen.

Gegenseitiger freier Verkehr mit rohen Produkten an den Grenzen der Niederlande (Ausgl. v. 26. Juni 16) 18. Anh. S. 95.

Befugniß der Inländer zum Handel mit Produkten auf Wochenmärkten und im Umherziehen (Regul. v. 28. April 24 §§. 4, 14 Nr. 1) 24. 126. — Ausdehnung dieser Befugniß auf Ausländer in den angrenzenden Bezirken (K. O. v. 6. Okt. 29) 30. 1.

s. auch Waaren, Lebensbedürfnisse, Brot, Fleisch, desgl. Abgaben, Zollabgaben.

Professionisten, s. Handwerker.

Professoren an den Universitäten, Anstellung derselben (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 38 g) 8. 491 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 14 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 6) 17. 240. — Ueber die Anstellung und Beförderung derselben sollen die Regierungsbevollmächtigten ihr Gutachten abgeben (Instr. v. 18. Nov. 19 Nr. II) 19. 235.

Die Professoren an den Universitäten haben den Gerichtsstand Königlicher Staatsbeamten und sind der ordentlichen Polizei unterworfen (Regl. v. 28. Dez. 10 §§. 2, 17) 10. 142. — s. Gerichtsstand.

Diäten und Reisekosten der Professoren (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C IV Nr. 2, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 166 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151.

Inwieweit Juden als Professoren an den Universitäten zugelassen werden dürfen (G. v. 23. Juli 47 §§. 2, 33 Nr. 1) 47. 263.

Professoren sind wählbar zu Geschworenen (V. v. 3. Janr. 49 §. 63) 49. 25. — auch in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 274 Schlußs.) 67. 997.

Ordentliche Professoren der juristischen Fakultät können ohne weitere Prüfung zu Richtern ernannt werden, Richter können zugleich Professoren der juristischen Fakultät sein (G. v. 26. April 51 Art. XV Nr. 3) 51. 186. — Befähigung dieser Professoren zur Anstellung als Mitglieder des Ober-Tribunals (G. v. 17. März 52 §. 3) 52. 73.

Befähigung der ordentlichen Professoren der juristischen Fakultät zur Anstellung als richterliche Beamte in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 8. Febr. 67 §. 2) 67. 209.

Allgemeine Bestimmungen über die Anstellung der Professoren der juristischen Fakultät im höheren Justizdienste (G. v. 12. März 69 §. 5) 69. 483.

Progymnasien, Pensionirung der Lehrer und Beamten an Progymnasien (G. v. 27. März 72 §. 6) 73. 269. — s. auch Gymnasien.

Prohn (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 169.

Proklamation, s. Aufgebot (kirchliches).

Prökuls (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 401.

s. auch Chausseen Nr. 28d 1 und 2.

Prokura, Ausstellung, Wirkung und Aufhebung derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 10, 41 bis 46, 53 bis 55) 61. 481. — insbes. bei Handelsgesellschaften (ebend. Art. 104, 118) 61. 501. — Kollektiv-Prokura (ebend. Art. 41) 61. 488. — Wirkungen der früher ertheilten Prokura (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 69) 61. 477.

Die Ertheilung und das Erlöschen der Prokura ist in das Handelsregister einzutragen (Hand. G. B. v. 61 Art. 45, 46) 61. 489. — Eintragung der älteren Prokuren (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 69) 61. 477. — Kosten für die Eintragung (V. v. 27. Janr. 62 §. 2 Nr. 2, §§. 3, 14) 62. 33.

Ertheilung und Aufhebung der Prokura in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §. 88) 67. 1152.

s. auch Vollmacht, Spezialvollmacht, desgl. Prokuristen, Handlungsbevollmächtigte.

Prokura-Gebühren fallen bei den Provinzial-Verwaltungsbehörden weg (Sport. Taz-O. v. 25. April 25 §. 14) 25. 134.

Prokuratoren, Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 11) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 93) 11. 272.

Prokuratoren in der Rheinprovinz und Hessen-Nassau, s. Staats-Prokuratoren. — s. auch Staatsanwaltschaft.

Prokuristen, Begriff, Rechte und Pflichten derselben (Hand. G. B. von 61 Art. 41 bis 46, 52 bis 56) 61. 488 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 5 Art. 69) 61. 450.

Bestellung eines Prokuristen für Handelsfrauen (Hand. G. B. von 61 Art. 6) 61. 481. — desgl. für Pflegebefohlene (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 21) 61. 459. — desgl. für Handelsgesellschaften (Hand. G. B. v. 61 Art. 104, 118) 61. 501 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 25) 61. 460.

Mäkler dürfen nicht Prokuristen sein (Hand. G. B. v. 61 Art. 69 Nr. 2) 61. 493.

s. auch Handlungsbevollmächtigte.

Promessen, Verbot des Verkehrs mit Promessen zu den Prämienscheinen der Seehandlung, desgl. zu ausländischen mit einer ähnlichen Prämienverloosung verbundenen Staatsanleihen (K. O. v. 27. Juni 37) 37. 129.

Die Ausstellung von Promessen zu Eisenbahn-Aktien ist vor Einzahlung des ganzen Nominalbetrages nicht gestattet (G. v. 3. Nov. 38 §. 2 Nr. 2) 38. 505. — ebenso die Ausstellung von Promessen zu anderen Aktien (G. v. 9. Nov. 43 §. 11 Nr. 1) 43. 343.

Bestimmungen über den Verkehr mit Promessen zu Eisenbahn-Aktien (V. v. 24. Mai 44) 44. 117. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 1. Juni 60) 60. 220.

Allgemeine Vorschriften über Promessen der Aktien-Gesellschaften (Hand. G. B. v. 61 Art. 222) 61. 527. — desgl. der Kommanditgesellschaften auf Aktien (ebend. Art. 173) 61. 516.

Stempelsteuer für Promessen (G. v. 26. Mai 52) 52. 299. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 4. Juli 67 §§. 1 ff.) 67. 1063.

Propsteier Salzwiesen-Niederung (Schleswig-Holstein), Deich- und Entwässerungsverband (Stat. v. 23. Juni 80) 80. 356 Nr. 6.

Propstei-Synode in Schleswig-Holstein, Befugnisse derselben (G. v. 6. April 78 Art. 7 bis 9) 78. 147.

Prorektor, Juden sind von dem Amt eines Prorektors an den Universitäten ausgeschlossen (G. v. 23. Juli 47 §. 2) 47. 263.

Prorogation, Unzulässigkeit der freiwilligen Prorogation des Gerichtsstandes in Ehescheidungssachen (K. O. v. 25. Febr. 33) 33. 24.

Zulässigkeit der Prorogation des Gerichtsstandes zwischen den Handelsgerichten und anderen Gerichten in Handelssachen (G. v. 3. April 47 §. 23) 47. 187.

s. auch Gerichtsstand.

Prosna, Damm- und Brückengeld für die Benutzung des Prosna-Dammes und der darauf belegenen Brücken zu Boguslaw (Tar. v. 10. Dez. 77) 78. 138 Nr. 1.

Prosper, Kohlenzeche der Arenbergschen Aktiengesellschaft in Essen, Anschluß derselben an die Cöln-Mindener Eisenbahn bei Oberhausen (A. E. v. 26. Aug. 61) 61. 768.

Protest, Stempel zu Protesten (Tar. v. 7. März 22) 22. 83. — insbes. in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 45) 67. 1212. — desgl. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 44) 67. 1296.

Protest bei Kaufgeschäften, wenn die Lieferung nicht zu rechter Zeit erfolgt (Hand. G. B. von 61 Art. 358) 61. 556.

Protest bei Wechseln, s. Wechselprotest.

Protestanten, s. Kirche, Kultus ꝛc.

Protestation, Ansatz der Gerichtskosten für die Eintragung von Protestationen in das Hypothekenbuch (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 27) 51. 641.

Verfahren bei Eintragung und Löschung hypothekarischer Protestationen (G. v. 24. Mai 53 §§. 43 bis 51) 53. 533. — insbes. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 21. März 68 §§. 52, 94, 108 bis 111) 68. 303.

s. auch Vormerkungen.

Protokoll (Verhandlung). 1) Verfahren bei Aufnahme von Verhandlungen mit solchen Personen, welche des Lesens und Schreibens unerfahren sind (K. O. v. 20. Juni 16) 16. 203. — bei dergleichen Verhandlungen kann ein gerichtlich vereideter Dolmetscher die Stelle des Unterschriftszeugen vertreten (K. O. v. 8. Okt. 37) 37. 154.

2) Aufnahme des Protokolls über die mündliche Verhandlung in Prozessen bei den Gerichten im Großherzogthum Posen (V. v. 9. Febr. 17 §. 30) 17. 41.

Allgemeine Bestimmungen über die Aufnahme der Audienz-Protokolle in summarischen Prozessen (V. v. 1. Juni 33 §. 36) 33. 43. — desgl. in Ehesachen (V. v. 28. Juni 44 §. 29) 44. 188. — Einer Unterzeichnung dieser Protokolle seitens der Parteien oder deren Bevollmächtigten bedarf es nicht (Dekl. v. 11. Dez. 45) 46. 18.

Aufnahme des Protokolls über den Versteigerungs-Termin in nothwendigen Subhastationen (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 38, 40, 41) 69. 429. — Aufnahme und Ausfertigung des Protokolls über den Kaufgelder-belegungs-Termin (ebend. §. 79) 69. 440.

Protokoll [Verhandlung] (Forts.)

Führung des Sitzungsprotokolls in Streitsachen der Armenverbände (G. v. 8. März 71 §§. 51, 55) 71. 142.

3) Aufnahme des Protokolls über die mündliche Verhandlung in Untersuchungssachen bei den Gerichten in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §. 38) 46. 275.

Allgemeine Bestimmungen hierüber (V. v. 3. Janr. 47 §§. 37, 39, 114) 49. 20 (G. v. 3. Mai 52 Art. 78, 83, 113) 52. 226.

Führung des Sitzungsprotokolls in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls (G. v. 2. Juni 52 §. 36) 52. 313.

Aufnahme von Protokollen zur Feststellung des Thatbestandes bei Zollkontraventionen (G. v. 23. Janr. 38 §§. 31, 32) 38. 85.

4) Führung der Protokolle in Disziplinar-Untersuchungen gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §. 39) 49. 261 (G. v. 7. Mai 51 §. 34) 51. 225. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §. 43) 49. 279 (G. v. 21. Juli 52 §. 39) 52. 473.

5) Die Aufnahme von Protokollen mit Einwohnern des Gerichtsbezirks über Gesuche in ihren Rechtsangelegenheiten gehört zur Kompetenz der Einzelrichter (R. v. 2. Janr. 49 §. 22 Nr. 6) 49. 8.

6) Führung des Protokolls über die Spruchsitzungen bei dem Ober-Tribunal (R. O. v. 1. Aug. 36 Nr. 1) 36. 218. — desgl. bei den übrigen Gerichten (Instr. v. 7. April 39 Nr. 46) 39. 151.

7) Aufnahme des Protokolls in den Generalversammlungen von Eisenbahngesellschaften, s. die einzelnen Eisenbahnen, z. B. »Rechte-Oder-Ufer-Eisenbahn« (Stat. Nachtr. v. 13. Nov. 65 §. 36) 65. 1116.

8) Protokolle über die Verhandlungen und Entscheidungen des Gerichtshofes für kirchliche Angelegenheiten (G. v. 12. Mai 73 §§. 17, 22) 73. 201.

9) Besondere Bestimmungen für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein: Der von den Beamten in diesen Provinzen geleistete Diensteid befähigt dieselben zur Führung eines glaubhaften Protokolls (V. v. 22. Janr. 67 §. 3) 67. 133.

Aufnahme des Protokolls über die mündliche Verhandlung in Prozessen (V. v. 24. Juni 67 §. 24) 67. 891.

Vorschriften über die Aufnahme der Protokolle in Untersuchungssachen in den gedachten Landestheilen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 23, 146 bis 150, 168) 67. 938. — Verlesung aufgenommener Protokolle in der Hauptverhandlung (ebend. §§. 246 bis 249) 67. 990. — Aufnahme des Sitzungsprotokolls über die Hauptverhandlung (ebd. §§. 256 bis 258, 265) 67. 992. — Protokoll über die Vollstreckung eines Todesurtheils (ebend. §. 432) 67. 1034.

Aufnahme der Protokolle in Untersuchungen wegen Zolldefraudationen in den gedachten Provinzen (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 4, 5, 10, 15) 67. 1271.

10) Neuere Vorschriften über Protokolle:

Instruktionsprotokoll in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §§. 14 bis 19) 80. 62.

Protokolle des Schiedsmanns (Schiedsm. O. v. 29. März 79 §. 25 ff.) 79. 326.

Protokolle über die mündliche Verhandlung im Verwaltungsstreitverfahren (G. v. 3. Juli 75 §§. 45, 47, 62, 65) 75. 383 u. 80. 338 (G. v. 30. Juli 83 §§. 75, 92, 95) 83. 214. — bei der Beweiserhebung (das. §§. 77, 92, 95) 83. 214.

Protokoll über den Versteigerungstermin in der Zwangsvollstreckung in unbewegliches Vermögen (G. v. 13. Juli 83 §§. 80, 81) 83. 154. — desgl. über den Termin zur Belegung der Kaufgelder (das. §§. 101 ff., 113, 115, 122, 124, 125, 127, 130) 83. 159.

11) Stempel zu Protokollen (G. v. 7. März 22 §§. 12 ff. u. Tar.) 22. 63, 83 (R. O. v. 19. Juni 34) 34. 81. — insbes. in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 46) 67. 1212. — desgl. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 6. Aug. 67 Nr. 45, 90) 67. 1297. — desgl. in den Regierungsbezirken Wiesbaden und Kassel (G. v. 5. März 68 Nr. 92) 68. 191.

Stempel zu den von Notaren oder Behörden in Hannover aufgenommenen Protokollen (G. v. 24. Febr. 69 Tar. Nr. 92, 93) 69. 373.

Aufhebung des Stempels für Protokolle (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 3) 73. 131.

12) Sporteln für die Aufnahme von Protokollen bei den Verwaltungsbehörden (Sport. Tax-O. v. 25. Apr 25 §. 7 Nr. 6, §§. 8, 9) 25. 131. — Aufhebung dieser Sporteln (V. v. 22. Nov. 42) 42. 309.

Protokollbücher, Anlegung und Führung derselben bei den Senaten des Geheimen Ober-Tribunals (R. O. 1. Aug. 36) 36. 218. — desgl. bei den übrigen Gerichten (Instr. v. 7. April 39 Nr. 46) 39. 151.

Protokollführer (Schriftführer).

1) Wahl und Geschäfte der Protokollführer bei den Stadtverordneten (Städte-O. v. 8 §§. 116, 117, 134, 137) 8. 339 (Instr. v. 3. Aug. 8 Nr. 6, 15, 35, 38) 8. 358 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 79, 80) 31. 20 (Instr. v. 17. März 31 §§. 3, 6, 10, 32, 35) 31. 34 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 1

Protokollführer [Schriftführer] (Forts.)
32. 186 (Städte-O. v. 53 §. 38) 53. 275. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 38) 56. 250. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 48) 67. 411. — desgl. in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 42, 51) 69. 600.

Zuziehung eines Protokollführers bei den Beschlüssen des Gemeinderaths (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 43, 103) 50. 225. — desgl. bei Aufnahme der Kreistags-Protokolle und bei den Verhandlungen vor dem Kreisausschuß (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 125, 154) 72. 693. — desgl. bei Abfassung der Wahlprotokolle für die Kreistags-Abgeordneten (Regl. v. 13. Dez. 72 §§. 2, 5, 8) 72. 715. — desgl. bei den Verhandlungen der Amtsversammlungen in den Hohenzollernschen Landen (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §. 35) 73. 154.

2) Zuziehung eines Protokollführers bei gerichtlichen Verhandlungen, insbesondere:

a) im Mandats-, summarischen und Bagatell-Prozeß (V. v. 1. Juni 33 §. 73) 33. 48.

b) bei der Auf- oder Annahme eines Testaments ꝛc. (L. O. v. 24. März 39) 39. 155.

c) bei Verhandlungen in Ehesachen (V. v. 28. Juni 44 §. 9) 44. 185.

d) bei der Beglaubigung von Geburten, Heirathen und Sterbefällen in geduldeten Religionsgesellschaften (V. v. 30. März 47 §. 9) 47. 127. — desgl. bei den Juden (G. v. 23. Juli 47 §. 15) 47. 266.

e) in Untersuchungssachen, insbesondere in der Voruntersuchung (G. v. 17. Juli 46 §§. 44, 64) 46. 276 (V. v. 3. Janr. 49 §. 43) 49. 22. — desgl. bei den Untersuchungs-Verhandlungen wegen Zurücknahme ertheilter Gewerbe-Konzessionen (G. v. 22. Juni 61 §. 73) 61. 443.

Aufnahme der Nichtigkeitsbeschwerde in Untersuchungen durch den Protokollführer (G. v. 3. Mai 52 Art. 110) 52. 235.

f) Zuziehung eines Protokollführers bei Verhandlungen über das Subhastationsverfahren (Subh. O. v. 15. März 69 §. 4) 69. 422. — vergl. (G. v. 13. Juli 83 §. 80 Abs. 2, §§. 102 ff.) 83. 159.

3) Zuziehung eines Protokollführers in Disziplinar-Untersuchungen gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §. 39) 49. 261 (G. v. 7. Mai 51 §. 34) 51. 225. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §. 43) 49. 279 (G. v. 21. Juli 52 §§. 32, 39) 52. 472.

4) Zuziehung eines Protokollführers bei den Verhandlungen des Prisenraths, Inhalt des Protokolls (Bestimm. v. 20. Juni 64 §§. 16, 19) 64. 379.

Protokollführer [Schriftführer] (Forts.)

5) Zuziehung eines Protokollführers bei den Verhandlungen der Deputationen für das Heimathwesen (G. v. 8. März 71 §§. 51, 55) 71. 142.

6) desgl. bei den Verhandlungen des Gerichtshofes für kirchliche Angelegenheiten (G. v. 12. Mai 73 §§. 17, 22) 73. 201.

7) Zuziehung eines Protokollführers bei der mündlichen Verhandlung von den Verwaltungsgerichten (G. v. 3. Juli 75 §§. 45, 47, 62, 65) 75. 383 u. 80. 338 (G. v. 30. Juli 83 §§. 75, 77, 92, 95) 83. 214.

8) Zuziehung eines Protokollführers bei der kommissarischen Verhandlung in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §. 15) 80. 62.

9) Diäten und Reisekosten der Protokollführer (V. v. 28. Juni 25 §. 1 B Nr. 5 u. C II Nr. 15 ff., §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — insbes. in Angelegenheiten der General-Kommissionen (Instr. v. 16. Juni 36 §§. 10, 11) 36. 190. — desgl. in Angelegenheiten der Kreis-Jagdtheilungs-Kommissionen (V. v. 7. März 43 §. 42) 43. 123, 139. — desgl. in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 24. Juni 75 §§. 9, 10, 15) 75. 401. — desgl. Tagegelder, Reisekosten und Feldzulagen (G. v. 3. März 77) 77. 99.

Diäten und Reisekosten der Protokollführer in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 9. Mai 51 §§. 2 ff.) 51. 619. — Beitrag derselben zu den gemeinschaftlichen Reisekosten mit dem Richter (G. v. 9. Mai 54 Art. 22 Nr. 3) 54. 284.

s. auch Gerichtsschreiber, Aktuarien.

Prötzel (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 77.

Provinzen (Landestheile) des Preußischen Staats.

1) Abtretung der Landestheile zwischen dem Rhein und der Elbe, desgl. der Provinzen, welche vormals zu Polen gehörten, in Folge des Tilsiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7 ff.) 7. 156 ff. — Proklamation an die Bewohner derselben (v. 24. Juli 7) 7. 167. — Pflichtentlassung der Preußischen Diener in diesen abgetretenen Provinzen (Publ. v. 29. Juli 7) 7. 168.

Bestimmung eines sechs- resp. fünfjährigen Zeitraums für die Einwohner der erworbenen oder abgetretenen Provinzen zur freien Wahl des Uebertritts (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 17) 14. 127 (Trakt. v. 20. Nov. 15 Art. 7) 16. 21.

2) Besitznahme der Herzogthümer Cleve, Berg, Geldern, des Fürstenthums Mörs und der Grafschaften Essen und Werden (Pat. v. 5. April 15) 15. 21. —

Provinzen [Landestheile] des Preußischen Staats (Forts.)
desgl. des Großherzogthums Niederrhein (Pat. v. 5. April 15) 15. 23.

Besitzergreifung der mit dem Preußischen Staate wiedervereinigten vormals Preußischen Provinzen im Nieder- und Obersächsischen Kreise (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 193. — desgl. der mit der Preußischen Monarchie wiedervereinigten Westphälischen Länder mit Einschluß der dazwischen liegenden Enklaven (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 195.

Besitznahme der durch den Pariser Friedens-Traktat vom 20. November 1815 an Preußen abgetretenen Gebiete, Orte und Plätze (Pat. v. 27. Nov. 15) 16. 73. (Prot. v. 30. Nov. 15) 16. 74 (Prot. v. 2. Dez. 15) 16. 75.

3) Neue Eintheilung derselben in Militair-Abtheilungen, Regierungsbezirke und landräthliche Kreise (V. v. 30. April 15 §. 1 u. Anl.) 15. 86, 93.

Ressortverhältnisse der Verwaltungsbehörden in den neuen und wiedereroberten Provinzen (K. O. v. 4. Dez. 26) 27. 7.

4) Wiedereinführung des Allg. Landrechts und der Allg. Gerichts-Ordnung in den 1814/15 mit Preußen vereinigten resp. wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14) 14. 89 (Pat. v. 22. April 16) 16. 124. (Pat. v. 9. Nov. 16) 16. 217, 225, 233 (Pat. v. 21. Juni 25) 25. 153.

Einführung des Allg. Landrechts und der Allg. Gerichts-Ordnung in den mit den Preußischen Staaten vereinigten, zwischen den älteren Provinzen belegenen Distrikten und Ortschaften, und Einrichtung des Hypothekenwesens in denselben (V. v. 25. Mai 18) 18. 45.

Anwendung des §. 19 der Kriminalordnung auf die Untergerichte in den wiedervereinigten und neuen Provinzen (V. v. 11. März 18) 18. 19. — s. auch Landrecht, Hypothekenwesen ꝛc.

5) Regulirung der Verwaltungsansprüche an den Staat aus der Zeit der ehemaligen Fremdherrschaft in den 1814/15 mit Preußen vereinigten resp. wiedervereinigten Provinzen (K. O. v. 30. Juli 22) 22. 205. — Ein gerichtliches Verfahren soll hierbei nicht stattfinden (K. O. v. 4. Febr. 23) 23. 21.

Präklusionstermin in Betreff der Forderungen von Eingesessenen in den wiedererworbenen, an Frankreich abgetreten gewesenen Landestheilen für Lieferungen an vaterländische Truppen bis zum Tilsiter Frieden (K. O. v. 27. Juni 22) 23. 17.

Provinzen [Landestheile] des Preußischen Staats (Forts.)
6) Besondere Bestimmungen.

a) Gültigkeit der Ehen, welche in den mit Preußen vereinigten, vormals Französischen oder Westphälischen Provinzen nach den dortigen Gesetzen vollzogen sind (Ed. v. 27. Febr. 16) 16. 122.

b) Annahme der in den 1814/15 mit Preußen vereinigten resp. wiedervereinigten Provinzen zwischen der Elbe, Weser, Maas, dem Rhein, der Mosel und Saar umlaufenden fremden Geldsorten bei sämmtlichen Königlichen Kassen (V. v. 28. Febr. 16 u. Tar.) 16. 118, 119. — s. Münzen.

c) Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten in den wieder- oder neuerworbenen Provinzen gehörigen Forsten (V. v. 24. Dez. 16) 17. 57. — Diese Verordnung bleibt auch ferner in Kraft (K. O. v. 12. Aug. 39) 39. 266.

d) Verordnung über die Lehne und Fideikommisse in den jenseits der Elbe gelegenen Provinzen (V. v. 11. März 18) 18. 17. — s. Lehne.

e) Rechtliche Natur der Domainen in den neuen und wiedererworbenen Provinzen (V. v. 9. März 19) 19. 73.

f) Aufhebung gewisser Steuern in den alten und 1814/15 mit Preußen vereinigten resp. wiedererworbenen Provinzen (G. v. 30. Mai 20 §. 9) 20. 136.

g) Befreiung der den Provinzen gehörenden Grundstücke von der Grundsteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 4 c) 61. 254. — desgl. der den Provinzen gehörenden öffentlichen Gebäude von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 2) 61. 318.

h) Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse in den neuen und wiedererworbenen Provinzen, s. Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse.

7) Einführung der Städte-Ordnung in den 1814/15 mit Preußen vereinigten resp. wiedervereinigten Provinzen und Landestheilen (V. v. 17. März 31) 31. 37. — s. Städte-Ordnung.

8) Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Verwaltung und Vertretung der Provinzen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 104) 48. 389 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 105) 50. 33. — Aufhebung des Art. 105 (G. v. 24. Mai 53) 53. 228.

Allgemeine Bestimmungen über die Begrenzung und Verwaltung der Provinzen (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 1, 2, 38 ff.) 50. 251. — Aufhebung der Kreis-, Bezirks- und Provinzial-Ordnung (G. v. 24. Mai 53) 53. 288. — Selbstverwaltung der Angelegenheiten

Provinzen [Landestheile] des Preußischen Staats (Forts.) der Provinzen Preußen, Brandenburg, Pommern, Schlesien und Sachsen (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 1) 75. 335 u. 81. 234. — Veränderung der Grenzen einer Provinz (das. §. 4) 75. 336 u. 81. 235. — Bestreitung der Kosten für die Verwaltung der Provinzen (G. v. 8. Juli 75 §. 5 Nr. 1) 75. 499.

s. Provinzialordnung.

9) Vereinigung neuer Provinzen mit der Preußischen Monarchie, insbes. des ehemaligen Königreichs Hannover (Pat. v. 3. Okt. 66) 66. 591. — desgl. des vormaligen Kurfürstenthums Hessen-Kassel (Pat. v. 3. Okt. 66) 66. 594. — desgl. des vormaligen Herzogthums Nassau (Pat. v. 3. Okt. 66) 66. 597. — ferner der Herzogthümer Holstein und Schleswig (Pat. v. 12. Janr. 67) 67. 129.

Vereinigung der Regierungsbezirke Kassel und Wiesbaden zu einer Provinz »Hessen-Nassau« (A. E. v. 7. Dez. 68) 68. 1056.

10) Theilung der Provinz Preußen in zwei Provinzen: Ost- und Westpreußen (G. v. 19. März 77) 77. 107.

s. auch Rheinprovinz, Posen, Sachsen, Westphalen, Hannover, Hessen-Nassau ꝛc.

Desgl. allgemeine Landesverwaltung.

Provinzialabgaben (Provinziallasten), exekutivische Beitreibung derselben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 1 Nr. 1, 6) 43. 351. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 1 Nr. 1, 6) 45. 445. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 1 Nr. 5) 58. 86. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 1, 6) 53. 909.

Die Regulirung der Abgaben für Provinzialzwecke ist von der Zustimmung des Vereinigten Landtags nicht abhängig (V. v. 3. Febr. 47 §. 9) 47. 36.

Aufbringung und Vertheilung der Provinzialabgaben (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 45, 46, 70) 50. 260. — Ausschreibung, Aufbringung und Vertheilung derselben nach Prov. O. v. 29. Juni 75 (das. §§. 7, 36, 37 Nr. 4, §§. 105 bis 113, 119 Nr. 4 u. 5) 75. 336 u. 81. 225. — Klage gegen den Beschluß wegen Vertheilung der Provinzialabgaben (G. v. 1. Aug. 83 §. 1) 83. 237.

s. Provinzialordnung.

Vorzugsrecht der Provinzialabgaben im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 49, 74) 55. 332.

Provinzialabgaben bedürfen nicht der Eintragung im Grundbuche, insbes. im Jadegebiete (G. v. 23. März 73

Provinzialabgaben (Forts.)

§. 5) 73. 111. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 45) 73. 249. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 12) 73. 255. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 52) 73. 286.

s. auch Abgaben.

Provinzialangehörige, Rechte und Pflichten derselben (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 5 bis 7, 17, 47) 75. 336 u. 81. 235.

Provinzialanleihen, Aufnahme und Genehmigung derselben (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 37 Nr. 3, §. 119 Nr. 3) 75. 342 u. 81. 242. — s. auch die einzelnen Provinzen.

Provinzial-Aktienbank des Großherzogthums Posen in Posen, Genehmigung des Statuts (A. E. u. Stat. v. 16. März 57) 57. 265. — Genehmigung des Nachtrags zu dem Statut (A. E. v. 9. Okt. 58) 58. 550. — Genehmigung des revidirten Statuts (A. E. u. Stat. v. 25. Febr. 67) 67. 281. — Nachtrag dazu (A. E. v. 26. Dez. 73) 74. 253 Nr. 2. — Revidirtes Statut (A. E. v. 12. Janr. 76) 76. 259 Nr. 3. — Nachtrag dazu (A. E. v. 2. Febr. 81) 81. 278 Nr. 3.

Provinzialausgaben, Beschluß des Provinziallandtags darüber (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 37) 75. 342 u. 81. 242.

Provinzialausschuß, Zusammensetzung und Geschäfte desselben (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 45 bis 61) 75. 343 u. 81. 243. — Sonstige Bestimmungen über denselben (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 12, 13, 31, 42, 62, 67, 87, 88, 90, 94, 99 bis 104, 111, 112, 118, 122) 75. 338. — Die §§. 62, 67 der Prov. O. sind fortgefallen (G. v. 22. März 81 Art. II) 81. 177 u. 246, vergl. im Uebrigen (die gleichen §§. der Prov. O. v. 22. März 81) 81. 237. — Befugnisse desselben bei Bildung des Provinzialraths (G. v. 26. Juli 80 §§. 10 ff.) 80. 293 (G. v. 30. Juli 83 §§. 10 bis 12) 83. 197. — desgl. des Bezirksraths (G. v. 26. Juli 80 §. 27) 80. 296. — desgl. des Bezirksverwaltungsgerichts (G. v. 2. Aug. 80 §. 9) 80. 316. — des Bezirksausschusses (G. v. 30. Juli 83 §§. 28, 35) 83. 201. — Klage gegen den Beschluß des Provinzialausschusses wegen Vertheilung der Provinzialabgaben (G. v. 1. Aug. 83 §. 1) 83. 237.

Provinzialbeamte, Ernennung, Besoldung und Geschäfte derselben (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 41, 47, 60, 90, 93 bis 98, 120) 75. 342 u. 81. 242.

Provinzialbehörden (Provinzial-Kollegien, Polizei- und Finanzbehörden).

1) Anordnungen über die verbesserte Einrichtung der Provinzialbehörden (V. v. 26. Dez. 8) 8. 464 (V. v. 30. April 15) 15. 85. — Abänderungen in der bisherigen Organisation der Provinzial-Verwaltungsbehörden (K. O. v. 31. Dez. 25) 26. 5. — Aufhebung der §§. 38 bis 40 der Verordnung vom 26. Dezember 1808 (G. v. 11. Mai 42 §. 7) 42. 194.

Geschäfts-Instruktionen für die Provinzialbehörden, insbes. für die Regierungen, Konsistorien und Medizinal-Kollegien, s. diese.

2) Bestimmungen über die Uniform der Beamten bei den Provinzialbehörden (Regl. v. 26. Dez. 8 Nr. IV) 8. 464 (V. v. 7. Febr. 17 §. 7 Nr. 6) 17. 67. — Rangverhältnisse derselben (V. v. 7. Febr. 17 §§. 3 ff.) 17. 64. — s. Uniform, Rang.

3) Sportel-Taxe-Ordnung für die Provinzial-Verwaltungsbehörden (v. 25. April 25) 25. 129. — Aufhebung der nach §§. 6 bis 13 dieser Ordnung zu entrichtenden Ausfertigungs- und Verhandlungs-Sporteln (K. O. u. V. v. 22. Nov. 42) 42. 307, 309.

4) Befugnisse der Provinzialbehörden in Disziplinar-Untersuchungen gegen die ihnen untergeordneten Beamten (G. v. 29. März 44 §§. 5 ff., 23, 25 ff., 35, 54) 44. 78 (V. v. 11. Juli 49 §§. 22, 25 ff.) 49. 275 (G. v. 21. Juli 52 §§. 19, 23 ff., 31) 52. 469.

Verhältniß der Provinzialbehörden zur Ober-Rechnungskammer (G. v. 27. März 72 §§. 13, 16) 72. 281.

5) Provinzialbehörden der allgemeinen Landesverwaltung (G. v. 26. Juli 80 §§. 3, 8 bis 15) 80. 291 (G. v. 30. Juli 83 §§. 3, 8 bis 15) 83. 195.

s. auch General-Kommissionen, Verwaltungsbehörden, Oberlandesgerichte, Regierungen ꝛc.

Provinzial-Etats, Feststellung und Veröffentlichung derselben (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 47, 61) 50. 260 (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 94, 95, 101 bis 104) 75. 353 u. 81. 248.

s. Provinzialordnung.

Provinzialgesetze, s. Provinzialrechte.

Provinzial-Hülfsfonds, s. die einzelnen Provinzen: Hannover ꝛc.

Provinzial-Hülfskasse, 1) für Schlesien, Emission verzinslicher Obligationen durch die Provinzial-Hülfskasse für Schlesien (A. E. u. Regul. v. 18. Juni 66) 66. 404. — Nachtrag zu dem Regulativ (A. E. v. 13. Nov. 71) 71. 580. — Zweiter Nachtrag dazu (A. E. v. 8. April 74) 74. 193 Nr. 12. — Dritter Nachtrag (A. E. v. 10. Nov. 75) 76. 6 Nr. 4.

2) für die Provinz Preußen, Befugniß derselben zur Ausstellung verzinslicher Obligationen (A. E. u. Regul. v. 26. Sept. 68) 68. 909. — Abänderung des §. 4 des Statuts vom 27. September 1852 (A. E. v. 14. Jan. 74) 74. 129 Nr. 3.

3) für die Provinz Posen, Verstärkung der Fonds derselben (Priv. v. 10. Sept. 69) 69. 1097.

4) für die Rheinprovinz, Emission von Obligationen der Rheinprovinz durch Vermittelung der Rheinischen Provinzial-Hülfskasse (A. E. v. 24. März 73) 73. 251 Nr. 1.

5) Genehmigung der für die Provinzial-Hülfskassen bestimmten Reglements im Bereiche der Provinzial-Ordnung vom 29. Juni 1875 (das. §. 120 Nr. 4) 75. 359 u. 81. 255.

6) Ueberweisung der Hülfskassenfonds in den acht älteren Provinzen an die Provinzialverbände (G. v. 8. Juli 75 §§. 8, 9) 75. 500.

7) Vereinigung der verschiedenen Provinzial-Hülfskassen für Pommern (G. v. 18. Jan. 81 §. 4) 81. 8.

Provinzial-Kassen- und Rechnungswesen (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 39, 94, 103, 104, 116) 75. 342 u. 81. 242.

Provinzialkommissionen, Wahl, Einrichtung und Geschäfte derselben (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 27, 42, 55, 99, 100, 117, 118, 122, 125) 75. 340 u. 81. 242.

Provinzial-Konsistorien, s. Konsistorien.

Provinzial-Landschaften in Hannover, führen fortan die Benennung »Landschaft« (V. v. 22. Sept. 67 §. 2) 67. 1635. — s. auch Landschaften.

Provinzial-Landtage, Anordnungen über die Provinzial-Landtage in den einzelnen Provinzen, s. die Gesetze über Provinzialstände, z. B. für die Mark Brandenburg und das Markgrafthum Niederlausitz (G. v. 1. Juli 23 §§. 3 ff., 30 ff., 55 ff.) 23. 131 (V. v. 17. Aug. 25) 25. 193 (V. v. 21. Juni 42) 42. 218.

Den Provinzial-Landtagen sollen die gesammelten Resultate über das verbesserte Verfahren in Ehesachen vorgelegt werden (K. O. v. 28. Juni 44) 44. 183.

Vereinigung sämmtlicher Provinzial-Landtage zu Einem (Vereinigten) Landtage (Pat. u. V. V. v. 3. Febr. 47) 47. 33, 34, 40, 43. — s. Landtag (Vereinigter).

Einrichtung und Befugnisse der Provinzial-Landtage nach den Bestimmungen der Kreis-, Bezirks- und Provinzial-Ordnung (v. 11. März 50 Art. 39 ff., 49 ff.)

Provinzial-Landtage (Forts.)
50. 259. — Aufhebung der Kreis- und Provinzial-Ordnung und Wiederherstellung der früheren Provinzial-Verfassung (G. v. 24. Mai 53 Art. 1 bis 3) 53. 238.

Kompetenz der Provinzial-Landtage in Kommunal- und städtischen Angelegenheiten (Städte-O. v. 53 §§. 1 bis 4) 53. 261. — desgl. in den Angelegenheiten der Landgemeinden (G. v. 14. April 56 §. 17) 56. 364. — insbes. der Landgemeinden in Westphalen (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 7, 12) 56. 268. — desgl. in der Rheinprovinz (G. v. 15. Mai 56 Art. 25) 56. 442.

Kompetenz der Provinzial-Landtage in Landarmen-Angelegenheiten, insbes. im Herzogthum Schlesien und der Grafschaft Glatz (V. v. 15. Sept. 64 §§. 5 bis 7, 12) 64. 575. — desgl. in Ostpreußen (Regl. v. 26. Sept. 64 §§. 16, 20, 21, 34) 64. 627. — desgl. in Westpreußen (Regul. v. 17. Okt. 26 §§. 2, 12) 67. 1728 (Regl. v. 11. Sept. 67 §§. 11, 16, 19, 22, 26, 27, 33, 37) 67. 1713. — desgl. in den übrigen Provinzen, s. Landarmenwesen, desgl. Korrektionsanstalten.

Organisation des Provinzial-Landtags für Hannover (V. v. 22. Aug. 67 §§. 1 bis 21) 67. 1349 (A. E. v. 29. Aug. 67) 67. 1368. — Befugnisse desselben in Beziehung auf die Kreisstände (V. v. 12. Sept. 67 §§. 5, 10, 20) 67. 1498. — desgl. in Beziehung auf die Landschaft (V. v. 22. Sept. 67 §. 4) 67. 1636. — Mitwirkung des Provinzial-Landtags in Wege-Angelegenheiten (G. v. 5. März 71 §§. 2, 4) 71. 153.

Organisation des Provinzial-Landtags für Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 1 bis 23) 67. 1581. — Befugnisse desselben in Beziehung auf die Kreisverwaltung (V. v. 22. Sept. 67 §§. 1, 7, 18) 67. 1587. — desgl. in Beziehung auf die Landgemeinde-Verfassung und Verwaltung (V. 22. Sept. 67 §§. 3, 30) 67. 1604.

Provinzial-Landtage im Gebiete der Provinzial-Ordnung vom 29. Juni 1875, Zusammensetzung derselben (das. §§. 9 bis 24) 75. 337 u. 81. 236. — Versammlungen derselben (das. §§. 25 bis 33) 75. 340 u. 81. 239. — Geschäfte (das. §§. 34 bis 44) 75. 341 u. 81. 241. — Sonstige Bestimmungen (das. §§. 47, 50, 55, 87, 94, 96, 99, 101, 103 bis 105, 109, 110, 119, 120, 122) 75. 343 u. 81. 243. — Wahlreglement (das. §§. 1, 11) 75. 365 u. 81. 259.

Drei Mitglieder des Bezirksverwaltungsgerichts werden von der Provinzialvertretung gewählt (G. v. 3. Juli 75 §§. 9, 87) 75. 377. — vergl. (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §§. 9 u. 87) 80. 316.

Provinzial-Landtage (Forts.)
Provinzial-Landtage der neuen Provinzen Ost- und Westpreußen (G. v. 19. März 77 §. 3) 77. 107.

Zuständigkeit derselben hinsichtlich der Errichtung und Aufhebung der Landeskulturrentenbanken (G. v. 13. Mai 79 §§. 2, 3, 51 bis 53) 79. 367.

s. auch Provinzialstände, Landtag, Kammern, Stände ꝛc.

Provinzial-Landtags-Abgeordnete (Provinzial-Landtags-Mitglieder), Ernennung, Wahl und Wählbarkeit derselben für die einzelnen Provinzial-Landtage, Diäten und Reisekosten derselben, s. die Gesetze über Provinzialstände, z. B. für die Mark Brandenburg und das Markgrafthum Niederlausitz (G. v. 1. Juli 23 §§. 3 ff., 32 ff., 52, 56) 23. 131 (V. v. 17. Aug. 25 Art. II ff., XIII ff.) 25. 194 (K. O. v. 27. Dez. 26 Nr. III) 27. 8.

Allgemeine Bestimmung über die Wahl der städtischen Landtags-Deputirten (K. O. v. 9. Febr. 25) 25. 12. — Dauer der Wirksamkeit der Orts- und Bezirkswähler bei den Wahlen der Provinzial-Landtags-Abgeordneten im Stande der Landgemeinden (K. O. v. 27. Febr. 30) 30. 46.

Allgemeine Vorschriften über das Verfahren bei der Wahl der Landtags-Abgeordneten und deren Stellvertreter (Regl. v. 22. Juni 42) 42. 213. — Berechnung des zur Wählbarkeit der Landtags-Abgeordneten erforderlichen zehnjährigen Grundbesitzes bei Vererbungsfällen, sowie bei Successionen in Lehn-, Stamm- oder Fideikommißgütern (V. v. 29. Nov. 44) 44. 706.

Abgeordnete für den Provinzial-Landtag von Hannover (V. v. 22. Aug. 67 §§. 3 bis 9, 21) 67. 1349. — desgl. von Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 3 bis 11, 23) 67. 1581.

Bestimmungen über die Wahl der Provinzial-Landtags-Abgeordneten nach Prov. O. v. 29. Juni 1875 (das. §§. 9 bis 24, 124) 75. 337 u. 81. 236. — Wahlreglement (das.) 75. 365 u. 81. 259. — Entschädigung derselben (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 100 75. 355 u. 81. 250.

s. Abgeordnete, Landtag, desgl. Stände, Kammern ꝛc.

Provinzial-Landtags-Kommissarius, Ernennung und Geschäfte der Königlichen Kommissarien bei den Provinzial-Landtagen, s. die Gesetze über Provinzialstände, z. B. für die Mark Brandenburg und das Markgrafthum Niederlausitz (G. v. 1. Juli 23 §§. 32, 33, 34 ff.) 23. 135.

Provinzial-Landtags-Kommissarius (Forts.)

Stellung der Landtags-Kommissarien zu den ständischen Ausschüssen, und Ernennung der Stellvertreter für dieselben (K. O. v. 27. Dez. 44) 45. 33.

Landtags-Kommissarius für den Provinzial-Landtag von Hannover (V. v. 22. Aug. 67 §§. 11, 13) 67. 1354. — desgl. von Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 13, 15) 67. 1584. — ferner für den Kommunal-Landtag in Kassel (V. v. 20. Sept. 67 §§. 19, 21) 67. 1542. — desgl. für den Kommunal-Landtag in Wiesbaden (V. v. 26. Sept. 67 §§. 9 bis 11) 67. 1661.

Stellung, Rechte und Geschäfte des Provinzial-Landtags-Kommissars nach Prov. O. v. 29. Juni 75 (das. §§. 26, 27) 75. 340 und 81. 239.

Provinzial-Landtags-Kosten, Aufbringung und Vertheilung der Landtags-Kosten für die Provinzial-Landtage, s. die Gesetze über Provinzialstände, z. B. für die Mark Brandenburg und das Markgrafthum Niederlausitz (G. v. 1. Juli 23 §. 56) 23. 137 (V. v. 17. Aug. 25 Art. XIII, XIV, XV) 25. 199.

Provinzial-Landtags-Marschall, Ernennung, Rechte und Pflichten der Landtags-Marschälle als Vorsitzende auf den Provinzial-Landtagen, s. die Gesetze über Provinzialstände, z. B. für die Mark Brandenburg und das Markgrafthum Niederlausitz (G. v. 1. Juli 23 §§. 29, 33, 40 ff.) 23. 134.

Verhältniß der Landtags-Marschälle als Mitglieder und Vorsitzende der ständischen Ausschüsse (V. V. v. 21. Juni 42 §. 6) 42. 216, 219, 222, 225, 228, 231, 235, 239.

Ernennung zweier Marschälle für den Vereinigten Landtag und Vertretung derselben durch Vize-Marschälle (V. v. 3. Febr. 47 §. 18) 47. 38. — Ernennung eines Marschalls und eines Vize-Marschalls für die Leitung der Geschäfte bei dem Vereinigten ständischen Ausschusse (V. v. 3. Febr. 47 §. 7) 47. 41.

Landtags-Marschall des Provinzial-Landtages für Hannover (V. v. 22. Aug. 67 §. 10) 67. 1354. — desgl. für Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 12) 67. 1584.

s. Vereinigter Landtag.

Provinzial-Landtags-Verhandlungen (Landtagsberichte), Bekanntmachung derselben durch den Druck, s. die Gesetze über Provinzialstände, z. B. für die Mark Brandenburg und das Markgrafthum Niederlausitz (G. v. 1. Juli 23 §. 54) 23. 137. — Abdruck der ständischen Gutachten und Petitionen (K. O. v. 2. Nov. 33) 34. 91.

Provinzial-Landtags-Verhandlungen (Forts.)

Inwieweit die Aufnahme von Mittheilungen über ständische Verhandlungen ꝛc. in Zeitungen und Zeitschriften gestattet ist (V. v. 30. Juni 43 §. 1 Nr. 3) 43. 258. — Anwendung dieser Vorschrift auf die Veröffentlichung durch andere Druckschriften aller Art (K. O. v. 11. Dez. 46) 47. 2.

Provinzialobligationen, Anlegung von Mündelgeldern, in denselben (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 39) 75. 439.

s. auch Posen (Provinz), Rheinprovinz, Sachsen ꝛc.

Provinzialordnung, der nächsten Volksvertretung soll eine Kreis-, Bezirks- und Provinzial-Ordnung zur Berathung vorgelegt werden (Pat. v. 5. Dez. 48 Nr. 8) 48. 393.

Provinzial- ꝛc. Ordnung für den Preußischen Staat (v. 11. März 50) 50. 251. — Die Bildung der darin angeordneten Provinzialvertretung wird sistirt (A. E. v. 19. Juni 52) 52. 388.

Aufhebung der Kreis-, Bezirks- und Provinzial-Ordnung und Wiederherstellung der früheren Provinzial-Verfassung (G. v. 24. Mai 53) 53. 238.

Hinweis auf die zu erlassende Provinzialordnung in der Kreisordnung (v. 13. Dez. 72 §§. 49, 56, 86) 72. 674.

Provinzialordnung für die Provinzen Preußen, Brandenburg, Pommern, Schlesien und Sachsen (v. 29. Juni 75) 75. 335 bis 366. — Anwendung des §. 120 derselben (G. v. 8. Juli 75 §. 25) 75. 507. — Anwendung derselben in Verwaltungsstreitsachen (G. v. 26. Juli 76 §§. 115, 127, 154 Nr. 2) 76. 325. — aufgehoben (G. v. 1. Aug. 83 §. 164) 83. 291.

Aufhebung des Tit. 2 Abschn. 5, sowie des §. 2 Abs. 2 und des §. 126 der Prov. O. (G. v. 26. Juli 80 §. 91) 80. 313 (G. v. 30. Juli 83 §. 158) 83. 285.

Abänderung und Ergänzung der Prov. O. (G. v. 22. März 81) 81. 176. — Redaktion dieser Provinzialordnung (Bek. v. 22. März 81) 81. 233 bis 260.

Aufhebung des §. 112 letzter Abs. derselben (G. v. 1. Aug. 83 §. 1) 83. 237.

s. auch Kreisordnung.

Provinzialrath, Zusammensetzung und Geschäfte desselben (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 62 bis 67, 69, 72 bis 79, 83, 100) 75. 346. — Entschädigung der Mitglieder desselben (das. §. 100) 75. 355 und 81. 100.

Entscheidung desselben über Anlegung und Veränderung von Straßen und Plätzen in Städten und Dörfern (G. v. 2. Juli 75 §. 17) 75. 565.

Provinzialrath (Forts.)

Zuständigkeit desselben in Verwaltungsstreitsachen (G. v. 26. Juli 76 §§. 1, 24, 42, 46, 52, 54, 62, 74, 75, 80, 82, 88, 110, 115, 116, 138 bis 141, 145, 152 bis 154, 160, 163) **76.** 297. — insbes. in Bezug auf die den Kirchen und öffentlichen Anstalten gehörigen Holzungen (G. v. 14. Aug. 76 §§. 8, 12) 76. 375.

Organisation des Provinzialraths nach Gesetz über die allgemeine Landesverwaltung vom 26. Juli 80 (das. §§. 4, 10 bis 14) **80.** 291. — Verfahren desselben (das. §§. 45 ff.) **80.** 300. — Zustimmung zum Erlaß von Polizeiverordnungen (das. §. 75) **80.** 310. — Mitwirkung bei Festsetzung der Amtsbezirke (G. v. 19. März 81 Art. I §. 49a) **81.** 161 u. 195. — desgl. bei Berufung des Amtsvorstehers (Kreis-O. v. 19. März 81 §. 56) **81.** 199. — desgl. bei Ertheilung der Genehmigung zur Errichtung von Pfandleihanstalten seitens der Provinzialverbände (G. v. 17. März 81 §. 20) 81. 269.

Neue Bestimmungen über Zusammensetzung, Stellung und Befugnisse des Provinzialraths im Gesetz über die allgemeine Landesverwaltung vom 30. Juli 83 (das. §§. 4, 10 bis 15, 121 ff., 126, 139) **83.** 196. — Zuständigkeit in streitigen Verwaltungs- und Verwaltungsstreitsachen (G. v. 1. Aug. 83 §. 16 Abs. 4, §§. 42, 52, 60 Nr. 3c, §. 95 Nr. 1, §§. 97, 127, 144 Nr. 2, §. 164) 83. 241.

s. auch Kreisordnung.

Provinzialrechte (Provinzialgesetze), inwieweit dieselben in den mit Preußen 1814/15 wieder vereinigten Provinzen nach Einführung des Allg. Landrechts noch ferner als gültig oder als aufgehoben zu betrachten sind (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 2) **14.** 90. — insbes. in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 2) **16.** 217. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 2) **16.** 225. — desgl. in den mit Preußen vereinigten ehemals Sächsischen Provinzen (Pat. v. 15. Nov. 16 §. 3) **16.** 234. — desgl. in den ehemals Westphälischen Provinzen (Pat. v. 21. Juni 25 §. 3) **25.** 153. — Provinzialrechtliche Bestimmungen für die jetzt zu Pommern gehörenden, vormals Westpreußischen Landestheile (G. v. 4. Aug. 65) **65.** 873.

Berathung der Provinzialgesetze durch die Provinzialstände (G. v. 5. Juni 23 III Nr. 1, 2) **23.** 129 Kreis- x. O. v. 11. März 50 Art. 45) **50.** 260. — s. Provinzialordnung.

Provinzialrechte, welche auf eximirte Personen und Sachen bisher keine Anwendung gefunden haben, bleiben

Provinzialrechte [Provinzialgesetze] (Forts.)

nach Aufhebung des privilegirten Gerichtsstandes auch ferner davon ausgeschlossen (V. v. 2. Janr. 49 §. 15) **45.** 5.

Provinzialrechtliche Bestimmungen über das Bergrecht (G. v. 24. Juni 65 §§. 27, 210 bis 214, 220, 244) **65.** 710.

Märkisches Provinzialrecht, s. Mark (Brandenburg). — Westpreußisches und Ostpreußisches Provinzialrecht, s. diese.

Provinzial-Reglements, Erlaß und Genehmigung derselben (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 8 Nr. 2, §§. 35, 95, 96, 120) **75.** 336 u. **81.** 235 (G. v. 8. Juli 75 §. 25) **75.** 507.

Provinzial-Rentmeister, Obliegenheiten und Rangverhältnisse derselben (A. E. v. 24. Juni 50 Nr. 2, 3) **50.** 341.

Provinzial-Schuldenwesen, Feststellung und Tilgung der mit den 1814/15 mit Preußen vereinigten resp. wiedervereinigten Landestheilen übernommenen Provinzial-Staatsschulden (V. v. 17. Janr. 20 Nr. XIX ff.) **20.** 15.

Regulirung des von der Haupt-Verwaltung der Staatsschulden übernommenen Provinzial-Staatsschuldenwesens (K. O. v. 2. Nov. 22) **22.** 229.

Annahme von Obligationen über die vom Staat übernommenen provinziellen Staatsschulden als depositalmäßige Sicherheit (K. O. v. 16. Sept. 42) **42.** 249.

Anderweitige Bestimmungen über die Verwaltung des Provinzial-Staatsschuldenwesens (G. v. 24. Febr. 50 §. 5a b, §. 6a b) **50.** 58.

Festsetzung der Provinzial-Staatsschulden in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 29. Febr. 68 §. 10) **68.** 172.

Zuschuß der Staatskasse zur Verzinsung und Tilgung verschiedener vom Staate nicht übernommener Provinzial-Schulden (Staatsh. Et. v. 73) **73.** 80.

Bestimmungen über Aufnahme von Anleihen und Bürgschaften seitens der Provinzialverbände (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 37 Nr. 3, §. 119 Nr. 3) **75.** 342 u. **81.** 242.

Schulden der einzelnen Provinzen, s. diese, z. B. Kurmark, Neumark, Posen x. — s. auch Schulden.

Provinzial-Schulkollegien.

1) Dieselben bilden die zweite Abtheilung der Konsistorien; Wirkungskreis derselben (K. O. v. 31. Dez. 25 B) **26.** 5, 6.

Die Ober-Präsidenten führen darin den Vorsitz und haben die Leitung der Geschäfte (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 3) **26.** 2 (V. v. 27. Juni 45 §. 6) **45.** 442.

Provinzial-Schulkollegien (Forts.)

Dem Ressort der Provinzial-Schulkollegien werden die zu Entlassungsprüfungen berechtigten Realschulen überwiesen (A. E. v. 26. Aug. 59) 59. 535.

2) Wahrnehmung der Gerechtsame des Fiskus und öffentlicher Anstalten von Seiten der Provinzial-Schulkollegien bei bäuerlichen Regulirungen, Separationen, Ablösungen x. (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XI, XII a) 26. 10 (Berichtig. v. 31. Aug. 26) 26. 84 (G. v. 30. Juni 34 §§. 11, 13, 20, 39, 44 Nr. 3) 34. 102.

Befugnisse derselben bei Ablösung der auf dem Grundbesitze haftenden gewerblichen x. Leistungen (G. v. 30. Juni 41 §. 6) 41. 138 (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 27) 50. 79.

Erweiterung der denselben zustehenden Befugniß zur Bestätigung von Auseinandersetzungs-Rezessen (G. v. 21. April 52) 52. 258.

3) Anstellung der Direktoren und Lehrer der Gymnasien und Schullehrer-Seminarien durch die Provinzial-Schulkollegien (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 8) 26. 6. — Abänderung dieser Vorschriften (G. v. 9. Dez. 42) 43. 1.

4) Befugnisse der Provinzial-Schulkollegien in Disziplinar-Untersuchungen gegen die ihnen untergeordneten Beamten (G. v. 11. Juli 49 §. 26 Nr. 2, §§. 28, 29, 33 ff.) 49. 276 (G. v. 21. Juli 52 §§. 19, 23 ff.) 52. 469.

5) Die weltlichen Mitglieder der Provinzial-Schulkollegien haben ihre Qualifikation durch Prüfung vor der Ober-Examinations-Kommission nachzuweisen (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 19) 46. 205.

6) Sportel-Tax-Ordnung für die Provinzial-Schulkollegien (v. 25. April 25) 25. 129. — Aufhebung der Ausfertigungs- und Verhandlungs-Sporteln (K. O. v. 22. Nov. 42 Nr. 1) 42. 307 (G. v. 22. Nov. 42) 42. 309.

7) Errichtung von Provinzial-Schulkollegien in Kiel, Hannover und Kassel (G. v. 22. Sept. 67) 67. 1570.

8) Betrag der Jahresausgaben für die Provinzial-Schulkollegien (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 121) 73. 93.

s. auch Konsistorien.

Provinzialstände.

I. Allgemeine Bestimmungen.

1) Einführung der Provinzialstände (G. v. 22. Mai 15) 15. 103 (G. v. 5. Juni 23) 23. 129.

2) Wahl der städtischen Landtags-Deputirten (K. O. v. 9. Febr. 25) 25. 12.

Dauer der Wirksamkeit der Orts- und Bezirkswähler bei den Wahlen der Abgeordneten im Stande der Landgemeinden (K. O. v. 27. Febr. 30) 30. 46.

3) Verfahren bei den Wahlen der Abgeordneten zu den Provinzial-Landtagen (Regl. v. 22. Juni 42 §§. 1 ff. 42. 213. — Zusammenrechnung der Besitzzeit des Erblassers und seiner Erben bei der zur Wählbarkeit erforderlichen zehnjährigen Dauer des Grundbesitzes (G. v. 29. Nov. 44) 44. 706.

4) Bestimmung über den Abdruck der ständische Gutachten und Petitionen (K. O. v. 2. Nov. 33) 34. 91 — desgl. über den Abdruck von Aeußerungen über di ständischen Institutionen (Instr. v. 31. Janr. 43 I Nr. 1) 43. 29.

Aufnahme der Verhandlungen in Zeitungen un Zeitschriften (G. v. 30. Juni 43 §. 1 Nr. 3) 43. 258 — desgl. in anderen Druckschriften (K. O. v. 11. De 46) 47. 2.

5) Bestimmungen über die persönliche Fähigkeit zu Ausübung der provinzialständischen Rechte (G. v. 8. Ma 37) 37. 99. — insbes. über die Entziehung oder Sus pension derselben wegen bescholtenen oder angefochtenen Rufes (G. v. 23. Juli 47) 47. 279.

Ständische Rechte können von Juden nicht ausgeüb werden (G. v. 23. Juli 47 §. 3) 47. 264.

6) Bildung ständischer Ausschüsse aus den Mitgliedern der Provinzial-Landtage (G. G. v. 21. Juni 42) 42 215 ff. — s. unten die einzelnen Provinzen.

Stellung der Landtags-Kommissarien zu den ständi schen Ausschüssen (K. O. v. 27. Dez. 44) 45. 33.

7) Vereinigung sämmtlicher Provinzialstände zu einem Vereinigten Landtage (Pat. u. G. v. 3. Febr. 47) 47, 33, 34. — Verhältniß der Provinzial-Landtage zu demselben (ebend. §. 13) 47. 37.

Vereinigung der ständischen Ausschüsse der Provinzial Landtage zu einem Vereinigten ständischen Ausschusse (Pat u. G. v. 3. Febr. 47) 47. 33, 40. — Verhältni der Provinzial-Landtage zu demselben (ebend. §§. 3, 9 47. 41.

Bildung einer ständischen Deputation für da Staatsschuldenwesen (Pat. u. G. v. 3. Febr. 47) 47 33, 43.

8) Alle Gesetze über die Provinzialstände werden auf gehoben (Kreis- x. O. v. 11. März 50 Art. 66) 50 263. — An deren Stelle treten die Provinzial-Versamm lungen (Provinzial-Landtage), Einrichtung und Befugniss derselben (ebend. Art. 39 ff., 49 ff.) 50. 259. — Auf hebung der Kreis- und Provinzial-Ordnung vom 11. März 1850 und Wiederherstellung der früheren Provinzial-Ver-

Provinzialstände (Forts.)
fassung (G. v. 24. Mai 53) 53. 238. — s. Provinzialordnung.

9) Kompetenz der Provinzialstände, s. Provinzial-Landtage, s. auch Stände, Landstände, Reichsstände, Kommunal-Landtage, Kammern ꝛc., Provinzial-Landtags-Abgeordnete ꝛc.

II. Besondere Bestimmungen für die einzelnen Provinzen:

1) Provinz Brandenburg. Anordnung der Provinzialstände für die Mark Brandenburg und das Markgrafthum Niederlausitz (G. v. 1. Juli 23) 23. 130. — Ergänzende Bestimmungen zu diesem Gesetze (V. v. 17. Aug. 25) 25. 193.

Bestimmungen über die Befähigung zur Wahl und Wählbarkeit als Provinzial-Landtags-Abgeordnete der Ritterschaft der Niederlausitz (K. O. v. 18. Nov. 26) 26. 114.

Wahl der Provinzial-Landtags-Abgeordneten aus der Neumärkischen Ritterschaft, Erhöhung der Diäten für die Abgeordneten des Standes der Landgemeinden (K. O. v. 27. Dez. 26) 27. 7.

Bestimmung über die ständischen Rechte der Städte Alt-Landsberg, Lebus, Buckow, Müllrose und Göritz (K. O. v. 26. Okt. 35) 35. 229.

Verleihung einer Virilstimme im ersten Stande an den Grafen von Solms-Sonnewalde (K. O. v. 28. Nov. 35) 39. 221. — Theilnahme des Grafen von Arnim-Boitzenburg an der Kollektivstimme der Besitzer adliger Majorate und Fideikommisse (K. O. v. 22. Juni 39 Nr. 1) 39. 226. — Verleihung eines gleichen Theilnahmerechts an den Grafen von Redern, als Besitzer der Fideikommiß-Herrschaften Görlsdorf, Lanke und Schwante nebst Zubehör (K. O. v. 28. März 47) 47. 119.

Bildung eines ständischen Ausschusses aus den Mitgliedern des Brandenburgischen Provinzial-Landtags (V. v. 21. Juni 42) 42. 218.

2) Provinz Preußen. Anordnung der Provinzialstände für das Königreich Preußen (G. v. 1. Juli 23) 23. 138. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 17. März 28) 28. 28.

Verleihung einer Kollektivstimme an die Grafen zu Dohna und Stiftung einer Kollektivstimme im ersten Stande für die Besitzer größerer Familien-Fideikommisse (K. O. v. 24. Febr. 43) 43. 39.

Bestimmung über die künftigen ständischen Verhältnisse der in den Kreisen Darkehmen und Insterburg liegenden, bisher mit dem Alt-Rastenburger Kreise verbundenen Rittergüter und Landgemeinden (K. O. v. 2. Febr. 43) 43. 73.

Verleihung einer Kollektivstimme an die jedesmaligen Fideikommißbesitzer der Grafschaft Rautenburg und der Herrschaft Neustadt (A. E. v. 16. Jan. 60) 60. 78.

Berechtigung der Gemeinde Lessen im Regierungsbezirk Marienwerder, auf dem Provinzial-Landtage im Stande der Städte vertreten zu werden (A. E. v. 24. Dez. 60) 61. 58.

Bildung eines ständischen Ausschusses aus den Mitgliedern des Preußischen Provinzial-Landtags (V. v. 21. Juni 42) 42. 215.

3) Pommern. Anordnung der Provinzialstände im Herzogthum Pommern und Fürstenthum Rügen (G. v. 1. Juli 23) 23. 146. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 17. Aug. 25) 25. 210.

Die Landtagskosten sollen in Neu-Vorpommern ebenso wie in Altpommern von jedem Stande in sich aufgebracht werden (K. O. v. 19. Juni 36) 36. 200. — s. Neu-Vorpommern Nr. 6.

Bildung eines ständischen Ausschusses aus den Mitgliedern des Pommerschen Provinzial-Landtags (V. v. 21. Juni 42) 42. 221.

4) Schlesien. Anordnung der Provinzialstände für das Herzogthum Schlesien, die Grafschaft Glatz und das Markgrafthum Oberlausitz (G. v. 27. März 24) 24. 62. — Ergänzende Bestimmungen zu diesem Gesetze (V. v. 2. Juni 27) 27. 61.

Theilnahme der Ritterschaft des Rosenberger Kreises und der Stadt Oels an den Wahlen der Abgeordneten zum Schlesischen Provinzial-Landtage (K. O. v. 9. Sept. 27) 27. 127. — Die Stadt Halbau scheidet aus dem städtischen Wahlverbande aus und wird mit dem Wahlbezirk der Landgemeinden vereinigt (K. O. v. 24. Okt. 33) 33. 127. — Dasselbe gilt von den Ortschaften Kontop, Wiegandsthal und Goldentraum (K. O. v. 22. Juni 39 Nr. 2) 39. 227. — Modifikation der Wahlbezirke in Ansehung der Enklave Güntherstorf, der Ortschaften Leubus, Freihan und Karlsmarkt und der Stadt Striegau (V. v. 8. Juni 44) 44. 179. — Dem Fürstenthum Pleß wird eine Virilstimme auf dem Schlesischen Provinzial-Landtage verliehen (K. O. v. 21. Febr. 48) 54. 63. — Das Landgut Altorf wird mit der dort befindlichen Waffenanstalt den Provinzialständen von Schlesien überwiesen (G. v. 20. März 68) 69. 565.

Bildung eines ständischen Ausschusses aus den Mitgliedern des Schlesischen Provinzial-Landtages (V. v. 21. Juni 42) 42. 224.

Provinzialstände (Forts.)

Organisation der Verwaltung des provinzialständischen Vermögens und der provinzialständischen Anstalten in Schlesien (A. E. v. 1. Nov. 69 u. Regul.) **69.** 1143.

5) Sachsen. Anordnung der Provinzialstände in der Provinz Sachsen (G. v. 27. März 24) **24.** 70. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 17. Mai 27) **27.** 47.

Wahl der städtischen Landtags-Deputirten im Herzogthum Sachsen (K. O. v. 9. Febr. 25) **25.** 12. — Modifikation des Wahlbezirks der Stadt Oebisfelde (K. O. v. 2. Sept. 27) **27.** 122. — Ernennung der ritterschaftlichen Deputirten des Thüringischen Wahlbezirks (K. O. v. 15. Juni 33) **33.** 74. — Vermehrung der der Ritterschaft beigelegten 29 Stimmen auf 30 durch eine Kollektivstimme für die Besitzer größerer Familien-Fideikommisse, Theilnahmerecht des Freiherrn von Asseburg auf Falkenstein an dieser Kollektivstimme (K. O. v. 22. Juni 39 Nr. 3) **39.** 227.

Erhaltung der Landtagsfähigkeit ritterschaftlicher Güter in der Provinz Sachsen nach Ablösung der Reallasten (K. O. v. 1. Aug. 31) **31.** 171.

Bildung eines ständischen Ausschusses aus den Mitgliedern des Sächsischen Provinzial-Landtags (V. v. 21. Juni 42) **42.** 230.

Die vormals Bayerische Enklave Kaulsdorf wird dem ständischen Verbande der Provinz Sachsen zugetheilt (G. v. 24. Febr. 72 §. 1) **72.** 171 (V. v. 24. Febr. 72) **72.** 172.

Die Altmark gehört in Betreff der Kosten des Verwaltungsgerichts zum Provinzialverbande von Sachsen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 196) **72.** 713. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 229. — s. Altmark.

6) Provinz Posen. Anordnung der Provinzialstände für das Großherzogthum Posen (G. v. 27. März **24**) **24.** 141. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 15. Dez. 30) **32.** 9.

Die Juden in der Provinz Posen sind nicht wahlfähig zu Deputirten der Provinzial-Landtage (V. v. 1. Juni 33 §. 20 b) **33.** 70. — (vergl. auch G. v. 23. Juli 47 §. 3) **47.** 264.

Verfahren bei den ständischen Wahlen in dem Stande der Landgemeinden des Großherzogthums Posen (V. v. 19. Dez. 45) **46.** 18.

Bildung eines ständischen Ausschusses aus den Mitgliedern des Provinzial-Landtags von Posen (V. v. 21. Juni 42) **42.** 227.

Verwaltung der provinzialständischen Anstalten und Einrichtungen für Irre, Taubstumme, Blinde und für angehende Erzieherinnen (A. E. u. Regul. v. 16. Aug. 71) **71.** 385.

7) Westphalen. Anordnung der Provinzialstände für die Provinz Westphalen (G. v. 27. März 24) **24.** 108. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 13. Juli 27) **27.** 109.

Erhaltung der Landtagsfähigkeit ritterschaftlicher Güter in Westphalen nach Ablösung der Reallasten (K. O. v. 1. Aug. 31) **31.** 171.

Dem Westphälischen Provinzial-Landtage soll jedesmal eine vollständige Nachweisung der bei dem Grundsteuer-Deckungsfonds der Provinz vorgekommenen Ausgaben vorgelegt werden (G. v. 21. Janr. 39 §. 48) **39.** 43.

Modifikation der Bestimmungen über die Erfordernisse bei den Wahlen der Landtags-Abgeordneten und deren Stellvertreter (V. v. 8. Juni 39) **39.** 225. — Abänderung einiger Vorschriften über die Wahlen der Abgeordneten im Stande der Landgemeinden (V. v. 19. Juni 46) **46.** 237.

Ausscheiden des Fürsten von Kaunitz-Rietberg aus dem ersten Stande und Verleihung einer Virilstimme an den Grafen von Westphalen (K. O. v. 22. Juni 39 Nr. 4) **39.** 227. — Interimistische Uebertragung der den Herrschaften Cappenberg und Scheda beigelegten Virilstimme an den Grafen von Kielmannsegge (K. O. v. 4. April 47) **47.** 169 (K. O. v. 14. Mai 47) **47.** 228. — Vertretung der Herrschaften Cappenberg und Scheda auf dem Westphälischen Provinzial-Landtage (A. E. v. 25. Febr. 56) **56.** 129.

Bildung eines ständischen Ausschusses aus den Mitgliedern des Westphälischen Provinzial-Landtags (V. v. 21. Juni 42) **42.** 233.

Verwaltung des Provinzialvermögens und der Provinzialanstalten (A. E. u. Regul. v. 15. Sept. 71) **71.** 457.

8) Rheinprovinz. Anordnung der Provinzialstände für die Rheinprovinz (G. v. 27. März 24) **24.** 101. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 13. Juli 27) **27.** 103.

Erhaltung der Landtagsfähigkeit ritterschaftlicher Güter in der Rheinprovinz nach Ablösung der Reallasten (K. O. v. 1. Aug. 31) **31.** 171.

Dem Rheinischen Provinzial-Landtage soll jedesmal eine vollständige Nachweisung der bei dem Grundsteuer-Deckungsfonds der Provinz vorgekommenen Ausgaben vorgelegt werden (G. v. 21. Janr. 39 §. 48) **39.** 43.

Verleihung einer Virilstimme im ersten Stande an den Fürsten von Hatzfeldt (K. O. v. 15. März 25) **25.**

Provinzialstände (Forts.)
21. — Theilnahme des Kreises St. Wendel am Rheinischen Provinzial-Landtage (V. v. 26. März 39) 39. 103. — Aufnahme des Ortes Neustadt im Kreise Gummersbach in den Stand der Städte (V. v. 15. Janr. 42) 42. 44. — Veränderung der Wahlbezirke in Ansehung der Ortschaften Schleiden und Steele und der Stadt Stromberg (V. v. 19. Juni 46) 46. 236. — Die Gemeinde Neuerburg soll künftig im Stande der Städte vertreten werden (A. E. v. 26. April 59) 59. 219. — desgl. die Gemeinde Linnich im Regierungsbezirk Aachen (A. E. v. 4. Febr. 61) 61. 115. — desgl. die Gemeinden Rheinbach, Honnef und Hilden (A. E. v. 18. Febr. 61) 61. 142.

Bildung eines ständischen Ausschusses aus den Mitgliedern des Rheinischen Provinzial-Landtags (V. v. 21. Juni 42) 42. 238.

Verwaltung des provinzialständischen Vermögens und der provinzialständischen Anstalten (A. E. u. Regul. v. 27. Sept. 71) 71. 469. — Nachtrag dazu (A. E. v. 1. Nov. 75) 75. 600. — Zweiter Nachtrag (A. E. v. 12. März 83) 83. 34.

Der Kreis Meisenheim wird dem ständischen Verbande der Rheinprovinz überwiesen (G. v. 24. Febr. 72 §. 1) 72. 171 (V. v. 24. Febr. 72) 72. 172.

9) Provinz Hannover. Anordnung der Provinzialstände für das Gebiet des vormaligen Königreichs Hannover (V. v. 22. Aug. 67) 67. 1349.

Ueberweisung einer jährlichen Summe von 500 000 Thalern an den provinzialständischen Verband von Hannover (G. v. 7. März 68) 68. 223. — Regulativ für die Organisation der Verwaltung des provinzialständischen Vermögens und der provinzialständischen Anstalten (A. E. v. 1. Nov. 68) 68. 979.

Mitwirkung des Provinzial-Landtags in Wegeangelegenheiten (G. v. 5. März 71 §§. 2, 4) 71. 153 (G. v. 19. März 73 §§. 1, 4 bis 6) 73. 129.

Das Jadegebiet wird in den Verband der Provinzialstände von Hannover aufgenommen (G. v. 23. März 73 §. 1) 73. 107 (V. v. 10. Dez. 73) 74. 1.

10) Provinz Schleswig-Holstein. Anordnung der Provinzialstände für die Provinz Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1581.

Verwaltung des provinzialständischen Vermögens und der provinzialständischen Anstalten in Schleswig-Holstein (A. E. v. 14. Aug. 71 u. Regul.) 71. 372. — Uebernahme der öffentlichen Immobiliar-Feuerversicherungsanstalten auf den provinzialständischen Verband der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 23. März 72) 72. 286.

Provinzialstatut für die Landgemeinden in Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 3, 4) 67. 1604.

Erlaß und Genehmigung der Provinzialstatuten nach Provinzial-Ordnung vom 29. Juni 75 (das. §. 8 Nr. 1, §§. 11, 35, 46, 47, 93, 119 Nr. 1) 75. 336 u. 81. 235. — s. Statuten.

Provinzial-Steuerbehörden in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, denselben liegt die Verwaltung des Stempelwesens ob (V. v. 19. Juli 67 §§. 23, 31, 32) 67. 1199 (V. v. 7. Aug. 67 §§. 23, 31, 32) 67. 1285. — Kompetenz und Funktionen derselben in Untersuchungen wegen Zoll- und Steuerdefraudationen (V. v. 29. Juli 67 §. 5 a) 67. 1266 (V. v. 29. Juli 67 §. 5 a) 67. 1269 (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 15, 30) 67. 1273.

s. auch Provinzial-Steuer-Direktoren.

Provinzial-Steuer-Direktoren (Provinzial-Steuer-Direktionen), dieselben sind den Ober-Präsidenten untergeordnet (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 1 Nr. II, §§. 4, 5) 26. 1. — sie vertreten die Regierungs-Abtheilung für die Verwaltung der indirekten Steuern und sind befugt, den Sitzungen der Regierungen beizuwohnen (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 4, D V) 26. 8.

Verfahren, wenn gegen Strafresolute derselben in Steuer-Defraudationssachen auf den Rechtsweg provozirt wird (K. O. v. 29. April 42) 42. 116.

Die Mitglieder der Provinzial-Steuer-Direktionen müssen ihre Qualifikation durch Prüfung vor der Ober-Examinations-Kommission darthun (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 19) 46. 205. — Ueberweisung von Regierungs-Referendarien an die Provinzial-Steuer-Direktionen zur Beschäftigung bei denselben (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 14) 46. 203.

Befugnisse der Provinzial-Steuer-Direktionen in Disziplinar-Untersuchungen gegen die ihnen untergeordneten Beamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 22, 25 ff.) 49. 275 (G. v. 21. Juli 52 §§. 19, 23 ff.) 52. 469.

Provinzial-Steuer-Direktoren können zu Geschworenen nicht berufen werden (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 3) 49. 25. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 3) 67. 997. — dieselben sollen nicht zum Schöffen- und Geschworenen-Amte berufen werden (G. v. 24. April 78 §§. 33, 44) 78. 23.

Dem Provinzial-Steuer-Direktor in Cöln wird die Steuerverwaltung des Hessischen Oberamtsbezirks Meisenheim überwiesen (A. E. v. 8. Febr. 67) 67. 204.

Verbindung der Grafschaft Schaumburg mit dem

Provinzial-Steuer-Direktoren (Forts.)

Verwaltungsbezirk des Provinzial-Steuer-Direktors zu Münster (A. E. v. 21. Nov. 68) 68. 1054.

Anstellung der Provinzial-Steuer-Direktoren in Hannover und Kassel (A. E. v. 8. Febr. 67) 67. 204. — desgl. in Glückstadt für Schleswig und Holstein (A. E. v. 24. Aug. 67) 67. 1360. — Die Provinzial-Steuer-Direktoren können zu jeder Zeit mit Wartegeld in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 23. Sept. 67 Art. VI) 67. 1617.

Provinzial-Steuer-Direktor für die Provinz Brandenburg mit dem Sitze in Berlin (A. E. v. 1. Okt. 75) 76. 167.

Erfordernisse zur Bekleidung der Stelle eines Mitgliedes der Provinzial-Steuer-Direktion (G. v. 11. März 79 §. 10) 79. 161.

Provinzialstraßen, Verfahren bei der Untersuchung und Bestrafung der auf denselben verübten Chausseegeld-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44 §. 17) 44. 173.

Erhebung eines Wegegeldes auf den Provinzialstraßen des Herzogthums Westphalen (A. E. v. 16. Nov. 50) 51. 1. — desgl. auf der Ruhr-Mebebacher Provinzialstraße (A. E. v. 9. Juli 51) 51. 583.

s. auch Chausseen, Straßen.

Provinzialsynoden der evangelischen Kirche, Einführung derselben in der Provinz Preußen (A. E. v. 5. Juni 60 I, V Nr. 3) 61. 373.

Bildung von Kreis-Synodalkassen zur Bestreitung der durch die Provinzialsynoden entstehenden Kosten (A. E. v. 15. Juni 64) 64. 351.

Berufung außerordentlicher Provinzialsynoden in den sechs östlichen Provinzen des Staats (A. E. v. 5. Juni 69) 69. 794.

Berufung einer Provinzialsynode für Schleswig-Holstein (A. E. v. 16. Aug. 69) 69. 977 (A. E. v. 9. Aug. 71) 71. 337. — Zusammensetzung und Zuständigkeit dieser Synode (V. v. 9. Aug. 71) 71. 338.

Allgemeine Bestimmungen über die Bildung und den Wirkungskreis der Provinzialsynoden (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §§. 58 bis 74) 73. 437. — Sonstige Befugnisse der Synode und ihres Vorstandes (ebend. §§. 44, 46, 53 Nr. 8, §. 55 Nr. 9, §§. 56, 57) 73. 431. — Regelung ihrer Rechte (G. v. 25. Mai 74 Art. 7) 74. 148. — Bildung der Wahlkreise (A. E. v. 1. Juni 74) 74. 213. — Verhältniß derselben zur Generalsynode (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 2 Nr. 1, §§. 3, 4, 7 Nr. 3, §§. 9, 10, 18, 43 Nr. 3, §§. 44, 46 Nr. 3, §. 47) 76. 8.

Provinzialsynoden (Forts.)

Allgemeine Bestimmungen über den Wirkungskr der Provinzialsynoden (G. v. 3. Juni 76 Art. 10 12) 76. 127.

Einfügung der Kreissynode Stolberg-Wernigerod Stolberg und Roßla in den Synodalverband der Pr vinz Sachsen (A. E. v. 30. Dez. 74) 75. 2.

Provinzialverbände, Vorrecht derselben in dem V mögen ihrer Verwalter bei begangenen Defekten (Konk. v. 55 §§. 79, 368) 55. 339. — Pfandrecht derselb an dem Vermögen ihrer Schuldner und Beamten (G. 8. Mai 55 Art. XI Nr. 2) 55. 319.

Dotation der Provinzialverbände (G. v. 30. Apr 73) 73. 187.

Umfang und Begrenzung der Provinzialverbänd (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 1 bis 4) 75. 335 u. 8 234. — Vertretung und Verwaltung derselben (da §§. 9 bis 61) 75. 337 u. 81. 236. — Aufsicht üb die Verwaltung (das. §§. 114 bis 122) 75. 358 u 81. 253.

Verpflichtung der Provinzialverbände zur Unte bringung verwahrloster Kinder (G. v. 13. März 78 §§. 12 bis 15) 78. 133.

Inwiefern dieselben in Folge von Maßregeln z Abwendung und Unterdrückung von Viehseuchen Ent schädigung zu gewähren haben (G. v. 12. März 8 §§. 12 bis 22) 81. 130.

Dotation der Provinzial- und Kreisverbände (G v. 8. Juli 75) 75. 497 bis 512. — Vertheilung d Jahresrenten an die Provinzialverbände (V. v. 12. Sept 77) 77. 227. — Ueberweisung von 4 500 000 Mar an den Provinzialverband von Schleswig-Holstein (G v. 9. Juni 75) 75. 367.

Provinzialverband von Preußen, Genehmigung de vom Landtage beschlossenen statutarischen Bestimmunge (A. E. v. 19. Janr. 76) 76. 122 Nr. 10.

s. auch Provinzialstände.

Provinzial-Vermögen, Verwaltung desselben (Prov. O v. 29. Juni 75 §. 59) 75. 346 u. 81. 246.

Provinzial-Versammlungen, Berufung, Befugni und Geschäftsgang derselben (Kreis- x. O. v. 11. Mär 50 Art. 39 ff.) 50. 259. — s. Provinzialordnung — s. auch Provinzial-Landtage, Provinzialstände.

Provision der Kaufleute bei Wechselgeschäften (Wechs. O. v. 49 Art. 50 Nr. 3, Art. 51 Nr. 3, Art. 65) 49. 61 — desgl. in Handelssachen (Hand. G. B. v. 61 Art. 290) 61. 541. — Provision der Kommissionaire (ebend.

Provision (Forts.)
Art. 370, 371, 374, 376) 61. 558. — der Spediteure (ebend. Art. 381 bis 385) 61. 561.

Versicherung der Provision gegen Seegefahr (Handb. d. H. v. 61 Art. 783, 805, 806, 828, 883) 61. 653.

Bestrafung derjenigen, welche unbefugter Weise Geschäfte in Aktien, Obligationen und sonstigen Geldpapieren gegen Provision vermitteln (V. v. 19. Janr. 36 §. 11) 36. 11 (V. v. 24. Mai 44 §. 5) 44. 118. — Aufhebung dieser Verordnungen (G. v. 1. Juni 60) 60. 220.

Provokation auf gerichtliche Entscheidung, s. Rechtsweg. — Provokation auf Todeserklärung, s. diese. — Provokation auf Ablösung, s. diese.

Provokationsklagen, Anstellung derselben gegen Ausländer bei den Rheinischen Gerichten (G. v. 2. Mai 23 §. 6) 23. 107.

Ansatz der Gerichtskosten in Provokations-Prozessen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 9) 51. 635.

Prozentgelder fallen bei den Provinzial-Verwaltungsbehörden weg (Sport. Tag-O. v. 25. April 25 §. 14) 25. 134. — Prozentgelder statt der gerichtlichen Gebühren und Kosten, s. Gerichtskosten.

Prozessionen, zu kirchlichen Prozessionen ist eine vorgängige Anzeige bei der Polizeibehörde und eine Genehmigung derselben nicht erforderlich (V. v. 29. Juni 49 §. 11) 49. 223 (V. v. 11. März 50 §. 10) 50. 279.

Prozeß (Prozeßverfahren).

1) Suspension der Prozesse gegen Militairpersonen und deren Familien während der Dauer des Krieges (V. v. 30. Juli 12) 12. 165. — Ausdehnung dieser Suspensionen auf alle diejenigen, welche Amts- oder Berufshalber der Armee gefolgt sind (K. O. v. 4. Mai 13) 13. 70. — Aufhebung dieser Suspension (K. O. v. 20. März 16) 16. 110. — Anweisung für die Gerichtsbehörden über die nach dieser Aufhebung zu beobachtenden Modalitäten (v. 20. März 16) 16. 111.

Einstellung des Civil-Prozeßverfahrens gegen Militairpersonen während der Dauer des Krieges gegen Oesterreich ꝛc. (V. v. 2. Juli 66) 66. 375. — Genehmigung dieser Verordnung durch den Landtag (Bek. v. 29. Sept. 66) 66. 609. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 9. Nov. 66) 66. 695.

2) Verfahren bei Prozessen in Provinzial- und Kommunalschuldensachen aus den Kriegsjahren von 1806 bis 1807 und 1812 bis 1815 (Instr. v. 9. Juli 12 §§. 7 ff.) 12. 132 (V. v. 3. Janr. 16) 16. 4 (K. O. v. 20. Nov. 20) 20. 204 (K. O. v. 27. Okt. 20) 21. 153 (A. E. v. 7. Dez. 48) 49. 90.

Prozeß [Prozeßverfahren] (Forts.)

3) Entscheidung der Prozesse unter Deutschen Bundesgliedern durch Austrägalgerichte (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 11) 18. Anh. S. 150 (Publ. Pat. v. 24. Juni 20 Art. XXI ff.) 20. 120. — s. Austrägalgericht.

4) Prozeßverfahren bei den Gerichten.

a) Verpflichtung derselben, in Prozessen, bei welchen Prinzipien der Landesverfassung ꝛc. in Frage kommen, das Gutachten der Regierung zu erfordern (V. v. 26. Dez. 8 §. 44) 8. 476 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 11 u. Beil. §. 44) 17. 254, 286.

Verpflichtung der Gerichte, in Prozessen gegen Militair-Institute und Militairpersonen über Gegenstände der Militair-Oekonomie ꝛc. die erforderliche Auskunft von den höheren Militairbehörden einzuholen (Instr. v. 15. Sept. 9 Nr. 13) 9. 584.

Verfahren der Gerichte bei streitig gewordener Auslegung von Staatsverträgen in Civilprozessen (V. v. 25. Janr. 23) 23. 19 (V. v. 24. Nov. 43) 43. 369.

b) Verfahren der Gerichte in Prozessen, bei denen der Fiskus als Kläger oder als Verklagter betheiligt ist (V. v. 26. Dez. 8 §§. 34 ff.) 8. 472 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 45, 46, 96) 8. 493 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 11, 14, 44 u. Beil. §§. 34 ff.) 17. 254, 282 ff. (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XII b) 26. 11 (K. O. v. 4. Dez. 31) 31. 255 (V. v. 28. Juni 44) 44. 250. — s. auch Fiskalischer Civilprozeß.

c) Verfahren bei Prozessen der Stadtgemeinden (Städte-O. v. 8 §. 183 c) 8. 351 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 82, 126, 127) 31. 21 (Städte-O. v. 53 §. 44) 53. 276. — insbes. der Stadtgemeinden in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 44, 56 Nr. 8) 56. 251. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 46 Nr. 5, §. 53 Nr. 5) 56. 420. — ferner in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 54) 67. 413. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 60 Nr. 7, §. 64) 69. 605.

Verfahren bei Prozessen der Gemeinden im vormaligen Großherzogthum Berg (K. O. v. 30. Nov. 40) 41. 13. — desgl. der Landgemeinden in Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 91, 92, 104) 41. 313 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 65, 76) 56. 285. — desgl. der Gemeinden in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 97, 101) 45. 547. — Anderweitige Bestimmungen über die Vertretung der Gemeinden in Prozessen (Gem. O. v. 11. März 50 §. 53 Nr. 5, §. 114 Nr. 5) 50. 227. — s. Gemeinde-Ordnung.

Prozeß [Prozeßverfahren] (Fortſ.)

Verfahren bei Anſtellung von Prozeſſen über Gerechtſame der jüdiſchen Synagogen-Gemeinden (G. v. 23. Juli 47 §. 47 Nr. 3) 47. 272.

d) Prozeſſe wider Gewerkſchaften, Berichtigung des Legitimationspunktes (K. O. v. 24. Okt. 31) 31. 226. — Allgemeine Beſtimmungen über das Prozeßverfahren gegen Gewerke (G. v. 24. Juni 65 §. 129) 65. 731.

e) Mandats-, ſummariſcher und Bagatell-Prozeß (V. v. 1. Juni 33) 33. 37. — Ausführung dieſer Verordnung (K. O. v. 17. Okt. 33) 33. 119. — Beſtimmung des Inſtanzenzuges bei den nur aus einem Civilſenat beſtehenden Obergerichten (K. O. v. 13. Okt. 33) 33. 125.

Anwendung des ſummariſchen Prozeſſes bei Streitigkeiten über Interventions-Anſprüche (G. v. 26. April 35 §. 14) 35. 56. — Anwendung des Mandats-, ſummariſchen und Bagatell-Prozeſſes bei Forderungen der Kirchen, Pfarren und Schulen und der Medizinalperſonen (K. O. v. 19. Juni 36) 36. 198.

Beſtimmung über das Kontumazial-Verfahren in ſummariſchen Prozeſſen (K. O. v. 18. Okt. 37) 37. 147.

Kumulation von Mandatsklagen bei Forderungen ſtädtiſcher Kaſſen (V. v. 2. Dez. 37) 38. 1.

Aufnahme der Protokolle über die mündliche Verhandlung im Mandats- und ſummariſchen Prozeß (Dekl. v. 11. Dez. 45) 46. 18. — ſ. auch Mandats-Prozeß, Summariſcher Prozeß, Bagatell-Prozeß.

f) Ausdehnung des ſummariſchen Prozeſſes auf alle Rechtsſtreitigkeiten, Modifikationen des Prozeßverfahrens (V. v. 21. Juli 46) 46. 291.

Abänderung einiger Vorſchriften über das Civil-Prozeßverfahren (G. v. 20. März 54) 54. 115.

Beſtimmungen über das Prozeßverfahren vor dem Ober-Tribunal (G. v. 26. März 55) 55. 189.

g) Einführung der Oeffentlichkeit in Civilprozeſſen (K. O. u. V. v. 7. April 47) 47. 129, 131. — ſ. Oeffentlichkeit. — Abändernde Beſtimmungen (V. v. 2. Janr. 49 §§. 32 bis 35) 49. 10 (G. v. 26. April 51 Art. XI bis XIII) 51. 185.

h) Vertretung der Deichverbände in Prozeſſen durch den Deichhauptmann (A. E. v. 14. Nov. 53 Allg. Beſtimm. §. 30 d) 53. 944. — ſ. auch die einzelnen Statuten, z. B. des Dautzſchen-Schützberger Deichverbandes (v. 6. Juli 53 §. 37 d) 53. 612.

i) Verfahren bei Prozeſſen der vormals reichsunmittelbaren Fürſten und Grafen, Ableiſtung des Eides in ſolchen Prozeſſen (A. E. v. 9. Okt. 54) 54. 540.

Prozeß [Prozeßverfahren] (Fortſ.)

k) Beſtimmungen über das Verfahren in Prozeſſen gegen Armenverbände (G. v. 8. März 71 §§. 40 bis 62, 68, 73) 71. 140.

l) Anſtellung von Prozeſſen ſeitens einer Kirchengemeinde (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §. 31 Nr. 4) 73. 426. — Führung der Prozeſſe der evangeliſchen Kirchengemeinden (G. v. 3. Juni 76 Art. 26) 76. 131. — der evangeliſchen Kirchen in Schleswig-Holſtein und dem Konſiſtorialbezirk Wiesbaden (G. v. 6. April 78 Art. 34) 78. 153. — desgl. der katholiſchen Kirchen (G. v. 20. Juni 75 §. 21 Nr. 5, §. 51) 75. 245 (G. v. 7. Juni 76 §. 3) 76. 150.

m) Ermittelung und Berechnung des Werthes des Streitgegenſtandes in Prozeſſen (V. v. 21. Juli 43) 43. 297 (V. v. 21. Juli 49 §. 81) 49. 328 (G. v. 10. Mai 51 §. 11) 51. 628. — insbeſ. in Heſſen-Naſſau, mit Ausſchluß von Frankfurt a. M., und in Schleswig-Holſtein (V. v. 24. Juni 67 §. 90) 67. 909. — Berechnung und Einziehung des Werthſtempels in Prozeſſen, ſ. Prozeßſtempel. — Anſatz der Koſten und Gebühren in Prozeſſen, ſ. Gerichtskoſten, Gebühren.

n) Prozeßverfahren in Eheſachen, ſ. Eheſachen. — Verfolgung von Injurien im Wege des Civil-Prozeſſes, ſ. Beleidigung. — ſ. auch Konkurs, Liquidations-Prozeß, Subhaſtation, Exekutiv-, Wechſel-Prozeß ꝛc.

5) Beſondere Beſtimmungen für einzelne Provinzen ꝛc.:

a) Prozeßverfahren bei den Gerichten im Großherzogthum Poſen (V. v. 9. Febr. 17) 17. 87 (K. O. v. 8. Febr. 25) 25. 14 (V. v. 16. Juni 34 Nr. VII) 34. 77 (V. v. 21. Juli 46 §. 39) 46. 302. — ſ. Poſen (Provinz).

b) Verfahren bei Prozeſſen der Elementarſchulen in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 32 Nr. 3, §. 37 Nr. 3) 46. 8.

Vertretung der Landarmenverbände in Oſtpreußen durch die Kreisarmenkommiſſion in Prozeſſen (Anweiſ. v. 26. Sept. 64 §. 13) 64. 640.

c) Einführung eines gleichmäßigen auf Mündlichkeit und Oeffentlichkeit beruhenden Prozeßverfahrens in den Bezirken des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein (V. v. 21. Juli 49) 49. 307. — Genehmigung der Kammern (Bek. v. 23. Febr. 50) 50. 67.

d) Einführung dieſes Prozeßverfahrens in Hohenzollern (G. v. 30. April 51) 51. 188.

Prozeß [Prozeßverfahren] (Forts.)

e) Prozeßverfahren in der Rheinprovinz, s. Rheinprovinz Nr. 18. — desgl. Civilprozeßordnung, Rheinschifffahrtsgerichte.

f) Verfahren in den der Kompetenz des Ober-Tribunals unterliegenden Civilprozessen aus dem Gebiete der ehemaligen freien Stadt Frankfurt a. M. (V. v. 12. Dez. 66) 66. 795.

g) Bestimmungen über das Prozeßverfahren in Schleswig-Holstein und Hessen-Nassau (V. v. 24. Juni 67) 67. 885. — Mandatsprozeß (ebend. §§. 1 bis 4) 67. 885. — Ordentlicher Prozeß (ebend. §§. 5 bis 41) 67. 887. — Besonderes Prozeßverfahren (ebend. §§. 86 bis 89) 67. 907.

h) Behandlung der Prozeßsachen im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 10) 73. 109.

6) Instruktion und Entscheidung der Prozesse bei Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse, bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 67, 105 ff.) 16. 169 (V. v. 20. Juni 17 §§. 5 ff., 104 ff., 142 ff., 173 bis 195, 212, 213) 17. 162 ff. (G. v. 25. Sept. 20 §§. 11, 12, 18) 20. 187 (G. v. 7. Juni 21 §§. 4 bis 6) 21. 84 (G. G. v. 21. April 25 §§. 111 ff., 89 ff., 86 ff.) 25. 90, 108, 125 (V. v. 30. Juni 34) 34. 96 (G. v. 2. März 50) 50. 77.

Appellations- und Revisions-Verfahren in dergl. Prozessen (V. v. 29. Nov. 19) 19. 251 (Dekl. v. 26. Aug. 25) 25. 223 (K. O. v. 15. März 34) 34. 61 (K. O. v. 12. April 44) 44. 119 (V. v. 22. Nov. 44) 45. 19.

Sistirung der Prozesse über die Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse und über die Ablösung der Dienste, Natural- und Geldabgaben (G. v. 9. Okt. 48) 48. 276 (V. v. 20. Dez. 48) 48. 427 (Dekl. v. 8. Juli 49) 49. 249 (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 14, §§. 9, 29, 32, 76, 81, 99, 113) 50. 81 (G. v. 2. März 50 Art. 18) 50. 144. — Die Sistirung der Prozesse wird aufgehoben (G. v. 1. Mai 54) 54. 257.

Entscheidung der Prozesse über Mühlenabgaben (G. v. 11. März 50 §§. 2, 3, 9) 50. 146. — s. Gutsherrliche rc. Verhältnisse, Mühlenabgaben.

7) Sonstige Bestimmungen:

a) Kompetenz und Verfahren der Handelsgerichte in Prozessen über Handelsstreitigkeiten (G. v. 3. April 47 §§. 18 bis 33) 47. 185. — Anderweitige Bestimmungen (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 60 Nr. 3) 61. 474.

Prozeß [Prozeßverfahren] (Forts.)

b) Inwiefern Handlungsbevollmächtigte ermächtigt sind, für den Prinzipal Prozesse bei den Gerichten zu führen (Hand. G. B. v. 61 Art. 47) 61. 489.

c) Verfahren bei Prozessen gegen Mitglieder von Handelsgesellschaften (Hand. G. B. v. 61 Art. 194, 195) 61. 520. — desgl. gegen Aktiengesellschaften (G. v. 15. Febr. 64 §. 5 Nr. 4) 64. 58.

d) Inwiefern minderjährige Schiffsleute auf Seeschiffen befugt sind, Prozesse zu führen (G. v. 26. März 64 §. 1) 64. 693.

e) Prozeßverfahren der Preußischen Konsulargerichte im Auslande (G. v. 29. Juni 65 §§. 20 bis 34) 65. 684.

f) Bestimmungen über das Verfahren bei Prozessen der Genossenschaften (G. v. 27. März 67 §§. 10, 16, 28, 42) 67. 504.

g) Die Gesetzgebung über ein gemeinsames Prozeßverfahren in den Norddeutschen Staaten gehört zum Ressort des Bundes (Verf. v. 21. Juni 67 Art. 4 Nr. 13) 67. 720.

h) Abkommen mit anderen Staaten wegen Behandlung der Prozesse zwischen den gegenseitigen Unterthanen, s. Gerichtsbarkeitsverhältnisse.

i) Fälle, in denen ein Prozeß nicht zulässig und der Rechtsweg ausgeschlossen ist, s. Rechtsweg.

k) Erhebung des Kompetenz-Konflikts in Prozessen, s. Kompetenz-Konflikte.

s. auch Schleunige Prozeßsachen, desgl. Schiedsrichter.

8) Neue Vorschriften über das Prozeßverfahren im Anschluß an die Reichsjustizgesetze;

a) Ausführungsgesetz zur Deutschen Civilprozeßordnung (v. 24. März 79) 79. 281. — Uebergangsbestimmungen zu derselben und der Deutschen Strafprozeßordnung (v. 31. März 79) 79. 332. — Vertretung des Fiskus in Prozessen, welche Angelegenheiten der Justizverwaltung betreffen (G. v. 24. April 78 §. 86) 78. 246.

b) in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80) 80. 59.

c) im Verwaltungsstreitverfahren (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §§. 33 ff.) 80. 318 u. 335 (G. v. 30. Juli 83 §§. 61 bis 114) 83. 210.

Prozeßkosten, Sicherheitsbestellung für dieselben in Schleswig-Holstein und Hessen-Nassau mit Ausnahme von Frankfurt a. M. (V. v. 24. Juni 67 §. 96) 67. 912. — s. Gerichtskosten, Gebühren, Untersuchungskosten.

Prozeß-Ordnung, für Hannover vom 8. November 1850, §. 391 tritt außer Kraft (V. v. 25. Juni 67 Art. XV §. 6) 67. 930. — Abänderung des §. 135 derselben (G. v. 13. Febr. 74) 74. 20. — s. Gerichts-Ordnung, Civilprozeß-Ordnung, Strafprozeß-Ordnung.

Prozeßrichter, Eintragungen und Löschungen im Grundbuche durch Vermittelung des Prozeßrichters (G. v. 5. Mai 72 §§. 8, 9, 16, 22, 50, 60, 70) 72. 434 (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 87) 72. 460. — Besondere Bestimmungen für das Jadegebiet (G. v. 23. März 73 §§. 17, 21) 73. 114. — desgl. für Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §§. 20, 40) 73. 232. — desgl. für Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 21) 73. 245. — desgl. für Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 3) 73. 253. — desgl. für den Bezirk des Appellationsgerichts in Kassel (G. v. 29. Mai 73 §§. 11, 15) 73) 275. — desgl. in dem Verfahren, die Zwangsvollstreckung in unbewegliches Vermögen betreffend (G. v. 13. Juli 83 §§. 124 ff., 180 ff.) 83. 165. — desgl. im Schiffsregister (das. §. 177) 83. 178.

Prozeßschriften (Rechtsschriften), Befugniß der Justizkommissarien zur Anfertigung und Legalisirung von Rechtsschriften (V. v. 21. Juli 43) 43. 295. — Verantwortlichkeit derselben für den Inhalt der von ihnen unterzeichneten Prozeßschriften (V. v. 21. Juli 46 §. 33) 46. 300.

Besondere Bestimmungen für die Departements von Greifswald und Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 84) 49. 329. — desgl. für Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §§. 9, 15, 47, 48, 50, 53, 61, 100) 67. 888.

Gebühren der Rechtsanwalte für die Anfertigung und Legalisation von Prozeßschriften (G. v. 12. Mai 51 Tar. §§. 12, 14) 51. 666.

Stempel zu Prozeßschriften in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 §. 2) 69. 366.

s. auch Legalisation, Schriftsätze.

Prozeßstempel, Berechnung und Einziehung desselben (G. v. 20. Nov. 11 Art. 7 Nr. 1) 11. 124 (Dekl. v. 27. Juni 11 §. 1a) 11. 313 (Instr. v. 5. Sept. 11 §. 6) 11. 319.

Abänderung dieser Vorschriften (V. v. 1. Aug. 17) 17. 205 (G. v. 7. März 22 §§. 11, 19, 42) 22. 63 (Tar. v. 7. März 22) 22. 83.

Neuere Bestimmungen (G. v. 10. Mai 51 §. 16) 51. 631 (Tar. §. 24 Nr. 1, §. 32) 51. 640.

s. auch Stempel.

Prozeßvollmacht, s. Vollmacht.

Prozeßvorschriften, Zulässigkeit der Nichtigkeitsbeschwerde und des Rekurses bei Verletzungen wesentlicher Prozeßvorschriften in Civilprozessen (V. v. 14. Dez. 33 §. 4 Nr. 2, §§. 5, 6) 33. 303 (Dekl. v. 6. April 39 Art. 3) 39. 127 (Instr. v. 7. April 39 Nr. 10 bis 20) 39. 137 (A. Bef. v. 8. Mai 41) 41. 86 (K. O. v. 22. Dez. 41) 42. 16. — insbes. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 63 Nr. 2, 67 Nr. 1) 67. 902.

Zulässigkeit der Nichtigkeitsbeschwerde bei Verletzungen wesentlicher Prozeßvorschriften in Untersuchungssachen (G. v. 3. Mai 52 Art. 108, 109) 52. 234. — insbes. in Schleswig-Holstein und Hessen-Nassau (Str. Pr. O. v. 67 §. 390) 67. 1023.

Anwendung der Prozeßvorschriften bei Regulirung des Grundbuchwesens im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 3) 73. 111. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 2) 73. 229. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 2) 73. 241. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 3) 73. 253. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 48) 73. 285.

Prüfungen (Examina).

1) Prüfung der Militairpersonen, insbes. zu den Stellen der Portepeefähnriche und Offiziere (Regl. v. 6. Aug. 8) 8. 275.

Landwehroffiziere müssen, wenn sie im stehenden Heere weiter dienen wollen, den in der Armee üblichen Prüfungen sich unterwerfen (Landw. O. v. 21. Nov. 15 §. 27 bb) 16. 82.

Prüfung der Gendarmen (V. v. 30. Dez. 20 §. 6) 21. 3.

Prüfung der Auskultatoren und Referendarien bei der Marine-Intendantur (A. E. v. 2. April 57 u. Instr.) 57. 353.

2) Prüfung der Geistlichen und Schullehrer,

a) insbes. der evangelisch-geistlichen Kandidaten (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 3) 17. 237 (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 2) 26. 5 (Regl. v. 29. Juni 50 §. 1 Nr. 3) 50. 344. — desgl. der Kandidaten des katholisch-geistlichen Standes (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 4 Nr. 5) 17. 239 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 6) 26. 2 (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 7) 26. 6.

Bestimmungen über die theologischen Prüfungen in der evangelisch-lutherischen Kirche der Provinz Hannover (V. v. 4. Mai 68) 68. 473.

Allgemeine Bestimmungen über die theologischen Prüfungen (G. v. 11. Mai 73 §§. 8, 27) 73. 192.

Prüfungen [Examina] (Forts.)
— Ernennung von Mitgliedern der Prüfungskommission durch die Provinzialsynode (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §. 65 Nr. 9) 73. 440. — Tagegelder und Reisekosten der Mitglieder der Prüfungskommission (ebend. §. 74) 73. 443.

Prüfung der Militair-Prediger und katholischen Feldgeistlichen (Mil. Kirch. Regl. v. 28. März 11 II Nr. 3, 6, 7) 11. 173 (Mil. Kirch. O. v. 12. Febr. 32 §§. 14, 15, 18) 32. 74.

b) Prüfung der Schulamts-Kandidaten (Ed. v. 12. Juli 10) 10. 717. — durch die Konsistorien und Provinzial-Schulkollegien (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 7 Nr. 7) 17. 240 (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 1) 26. 5. — durch die Kirchen- und Schul-Kommissionen der Regierungen (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 18 a) 17. 259 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 2) 26. 7. — Prüfung der Schulamts-Kandidaten in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 13. März 67) 67. 395 (V. v. 13. Mai 67) 67. 667.

Prüfung der evangelischen Schullehrer (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 17 Nr. 7) 17. 240 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 18 a) 17. 259 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 2) 26. 7. — desgl. der katholischen (Anw. v. 23. Okt. 17 §. 8) 17. 241. — s. auch Konsistorien, Regierungen.

3) Prüfungen für den Verwaltungsdienst, insbes. der Referendarien bei den Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 106) 8. 517 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 49) 17. 281. — der Forstbedienten durch die Oberforstdeputation (V. v. 27. Okt. 10) 10. 16. — der Oekonomie-Kommissarien (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 43) 11. 311 (V. v. 20. Juni 17 §. 57) 17. 171. — der Feldmesser und Nivellirer durch die Ober-Baudeputation (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 118) 11. 274 (K. O. v. 28. Febr. 29) 29. 19 (Regl. v. 1. Dez. 57 §. 1) 58. 234. — Prüfung der Landrathsamts-Kandidaten (K. O. v. 10. Juli u. Regul. v. 13. Mai 38) 38. 423.

Allgemeine Bestimmungen über die Prüfung zu den höheren Aemtern der Verwaltung (K. O. v. 27. Febr. u. Regul. v. 14. Febr. 46) 46. 199. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 2) 67. 1620. — Neue allgemeine Vorschriften (G. v. 11. März 79) 79. 160. — Prüfungskommission für höhere Verwaltungsbeamte (das. §. 2) 79. 160.

s. auch Ober-Examinations-Kommission.

4) Juristische Prüfungen, insbes. der Auskultatoren und Referendarien bei den Justizbehörden im Großherzogthum Posen (V. v. 9. Febr. 17 §§. 170 bis 175) 17. 53. — der Notarien in den Niederrheinischen Provinzen (V. v. 25. April 22 Art. 6 bis 9) 22. 110 (A. E. v. 27. Okt. 52) 52. 701.

Allgemeine Bestimmungen über die juristischen Prüfungen, insbes. über die zweite und dritte Prüfung (V. v. 2. Janr. 49 §§. 36, 37) 49. 12 (G. v. 26. April 51 Art. XV) 51. 186.

Juristische Prüfungen in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 37, 38) 67. 1081. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §§. 30, 31) 67. 1091. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §§. 29, 30) 67. 1100.

Allgemeine Vorschriften über die juristischen Prüfungen zum höheren Justizdienste (G. v. 6. Mai 69) 69. 656 (G. v. 24. April 78 §. 1) 78. 232. — s. auch Justiz-Examinationskommission, Justiz-Prüfungskommission.

5) Prüfung der Medizinalpersonen und Hebammen (Anw. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 3) 17. 246. — Prüfung der Medizinalpersonen behufs der Erlaubniß zum Selbstdispensiren (Regl. v. 20. Juni 43 §. 3) 43. 306.

6) Prüfung der Magistratspersonen (Städte-O. v. 8 §. 149) 8. 343 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 93) 31. 23 (K. O. v. 4. Juli u. Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 149) 32. 187.

7) Prüfung der Gewerbetreibenden und Handwerker, in welchen Fällen dieselbe erforderlich ist (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 96, 98, 107, 112, 118, 124) 11. 273. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 44 bis 46, 108, 132, 157, 160 bis 167) 45. 50 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 35 bis 43) 49. 101.

Die Prüfungsangelegenheiten der Gewerbetreibenden gehören zum Ressort des Finanz-Ministeriums (Bek. v. 17. Janr. 38 Nr. V) 38. 12. — gehen sodann zum Ressort des Ministeriums für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten über (vergl. A. E. v. 17. April 48 Nr. 1) 48. 109.

Befugniß der Regierungen zur Entbindung einzelner Gewerbetreibenden von der vorgeschriebenen Prüfung (G. v. 15. Mai 54 §. 6) 54. 264.

8) Prüfung der Lootsen für die Rheinschifffahrt (Regl. v. 24. Juni 44 §§. 3 bis 6) 44. 255. — Aufhebung dieses Reglements, anderweitige Vorschriften hierüber (G. v. 17. März 70 §. 14 Nr. 3, §. 5) 70. 190.

Prüfungen [Examina] (Forts.)

Prüfung der Dampfschiffsführer und Maschinenwärter auf dem Rhein und der Mosel (V. v. 24. Mai 44 §§. 1 bis 11) 44. 267. — Aufhebung dieser Verordnung, anderweitige Vorschriften hierüber (Rev. Rheinsch. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 15, 18, 23) 69. 806 (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 4) 69. 830 (G. v. 17. März 70 §. 14 Nr. 4) 70. 190.

9) Prüfung der Bauführer und Baumeister durch die technische Bau-Deputation (V. v. 22. Dez. 49 §§. 6, 8, 9) 50. 15.

10) Stempel und Gebühren. Examinations-Protokolle sind stempelfrei (Tar. v. 7. März 22) 22. 80.

Sporteln für die Prüfungen der Verwaltungsbehörden (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 8) 25. 132. — Aufhebung dieser Sporteln (V. v. 22. Nov. 42) 42. 309.

Prüfungsgebühren bei den Gerichten (G. v. 10. Mai 51 §. 19) 51. 632.

Einziehung der Prüfungsgebühren im Wege der Exekution (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 12) 53. 910.

Fernere Erhebung der Prüfungsgebühren in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 27. Febr. 68 §. 3 Nr. 12) 68. 178.

Prüfungsgebühren, s. Prüfungen Nr. 10.

Prüfungskommissionen (Prüfungsbehörden).

1) Errichtung wissenschaftlicher Prüfungskommissionen an Stelle der ehemaligen wissenschaftlichen Deputationen (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12) 17. 244.

Zusammensetzung der wissenschaftlichen Prüfungskommissionen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 13. März 67 Nr. 11) 67. 395.

Betrag der Jahresausgaben für die wissenschaftlichen Prüfungskommissionen (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 122) 73. 93.

2) Errichtung besonderer Kommissionen zur Prüfung gewisser Gewerbetreibenden (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 98 ff., 108, 109) 11. 273. — insbes. für die Aufnahme derselben in Innungen und für die Befugniß zur Annahme von Lehrlingen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 162 ff.) 45. 72 (V. v. 9. Febr. 49 §. 37) 49. 101 (G. v. 15. Mai 54 §. 5) 54. 263. — desgl. zur Prüfung der Buchhändler und Buchdrucker (G. v. 12. Mai 51 §. 1) 51. 273.

3) Prüfungskommission für Rheinschiffer (Regul. v. 5. Aug. 34 §. 7) 34. 150. — Verlegung des Termins für den Zusammentritt der Kommission (A. E. v. 20. April 57) 57. 367 (A. E. v. 6. Nov. 65) 65. 1140. — s. Prüfungen Nr. 8.

Prüfungskommissionen [Prüfungsbehörden] (Forts.)

4) Errichtung einer Prüfungskommission in Berlin für approbirte Medizinalpersonen behufs der Erlaubniß zum Selbstdispensiren homöopathischer Arzneimittel (Regl. v. 20. Juni 43 §. 3) 43. 306.

s. auch Militair-Prüfungskommissionen, Justiz-Examinationskommission, Justiz-Prüfungskommission, Ober-Examinationskommission, Prüfungen.

Prüfungstermin im Konkurse, Anberaumung desselben und Verfahren (Konk. O. v. 55 §§. 164 bis 176, 211, 213, 227 ff., 337) 55. 362 (G. v. 12. März 69 §§. 181, 182) 69. 467.

Prüm (Rheinprovinz), Feststellung der Bezirke des Hypothekenamts in der Stadt Prüm (V. v. 30. Okt. 32) 32. 227.

Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Prüm (A. E. v. 11. Sept. 56) 56. 870.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 563.

Eisenbahn von Gerolstein nach Prüm, s. Eisenbahnen Nr. 133.

s. auch Chausseen Nr. 715, 790, 816, 828, 844, 868.

Pruft (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 65.

Przependowo (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 219e.

Przhstek (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 69 Abs. 4.

Pfaar (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 293f.

Pschow (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 331c.

Pstrzonsna (Kreis Rybnik), s. Meliorationen II Nr. 166.

Ptakowitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 346a 3 u. 4.

Publikation, s. Bekanntmachung, Verkündigung. — Publikation der Gesetze, Verordnungen ꝛc., s. Gesetze, Amtsblatt. — Publikation der Erkenntnisse, s. dieses. — Publikation letztwilliger Verordnungen, s. Testamente. — Publikation der Polizeiverordnungen, s. Polizeiliche Anordnungen.

Puddlingswerk, Aktiengesellschaft »Prinz Leopold« für Puddlings- und Walzwerk in Hurl, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 18. April 58) 58. 168. — Abänderung desselben (Bek. v. 10. Nov. 64) 64. 691.

Pudewitz (Provinz Posen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 449.

s. auch Chausseen Nr. 209c u. 230b.

Pulver (Schießpulver), Vorsichtsmaaßregeln bei der Verladung von Schießpulver auf Schiffen, nach der Hafen- ꝛc. Ordnung von Memel (v. 10. Okt. 9 §. 23) **9.** 590. — desgl. von Danzig (v. 30. Janr. 21 §. 16) **21.** 25. — von Pillau (v. 14. März 22 §. 17) **22.** 94. — von Königsberg i. Pr. (v. 14. März 22 §. 17) **22.** 99. — von Stettin und Swinemünde (v. 22. Aug. 33 §. 16) **33.** 90. — von Colbergermünde, Stolpmünde und Rügenwaldermünde (v. 29. April 42 §. 16) **42.** 206.

Sicherheitsmaaßregeln bei der Verladung und Beförderung von Pulver auf der Weser (Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §. 7) **24.** 27. — desgl. auf dem Rhein (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 65) **31.** 113 (vergl. Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 1) **69.** 798. — auf der Ems (Vertr. v. 13. März 43 Art. 6 Nr. 4) **43.** 233. — desgl. auf der Elbe (Vertr. v. 13. April 44 Art. 22) **44.** 522.

Schießpulver darf mit der Post nicht befördert werden (Regul. v. 18. Dez. 24 §. 89) **24.** 237.

Ein- und Ausgangsabgaben von Schießpulver (Erh. Rolle v. 3. Okt. 26) **26.** 98 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 29) **45.** 636 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 29) **60.** 340 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 29) **65.** 250.

Inwiefern zum Handel mit Schießpulver die polizeiliche Erlaubniß erforderlich ist (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 49, 71 bis 74) **45.** 50 (G. v. 22. Juni 61 §. 49) **61.** 442.

Die Gewerbepolizei in Betreff des Handels mit Schießpulver geht an das Ministerium des Innern über (A. E. v. 17. März 52) **52.** 83 (A. E. v. 30. Juni 58 Nr. 4) **58.** 501.

Verabredung mit Oesterreich in Betreff des gegenseitigen Verkehrs mit Schießpulver (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 1) **53.** 358 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 1a) **65.** 566.

Strafe für die Uebertretung der Vorschriften wegen Zubereitung, Verkauf und Aufbewahrung von Schießpulver (Str. G. B. v. 51 §. 345 Nr. 3, 4) **51.** 173. — aufgehoben in Betreff des Handels mit Schießpulver durch das Gesetz (v. 22. Juni 61 Art. III) **61.** 445.

Bereitung und Verarbeitung des Schießpulvers in Frankfurt a. M. (G. v. 9. April 73 §. 4 Nr. 4) **73.** 178.

s. auch Pulvermagazine, Zündstoffe.

Pulverfabriken (Pulvermühlen), die Leitung der Pulverfabrikation ist dem Militair-Departement beigelegt (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 7d) **8.** 364. — demnächst der Abtheilung für Handel und Gewerbe im Ministerium des Innern, unter Mitwirkung des Kriegs-Departements (V. v. 27. Okt. 10 Nr. 6) **10.** 12.

Pulverfabriken [Pulvermühlen] (Forts.)

Zur Anlegung von Pulverfabriken ist die Genehmigung der Polizeibehörde erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) **45.** 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) **61.** 749.

Pulvermagazine, Beschaffung von Pulverbehältnissen in den Garnisonstädten (Regul. v. 17. März 10 Nr. 21d u. Anl. A) **10.** 653, 663.

Bewachung der Militair-Pulvermagazine vom Militair auch bei vorübergehender Abwesenheit der Garnison (K. O. v. 11. Juli 29) **29.** 93.

Vorschriften über die Ausübung der Jagd in der Nähe von Pulvermagazinen (K. O. v. 21. Janr. 12 u. v. 9. Juni 21, V. v. 17. April 30 §. 11) **30.** 69, 70, 72 (G. v. 31. Okt. 48 §. 5) **48.** 344 (G. v. 7. März 50 §. 8) **50.** 167.

Pulvertransporte, Bewilligung von Tagegeldern für Offiziere, welche Pulvertransporte führen (A. E. v. 28. Dez. 48 §. 6) **49.** 87.

Punitz (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung an die Stadt Punitz (K. O. v. 13. Febr. 36) **36.** 140.

s. auch Chausseen Nr. 201, 212d.

Punktationen, Stempel zu Punktationen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 84. — Erläuternde Bestimmungen über die Stempelpflichtigkeit derselben (K. O. v. 19. Juni 34) **34.** 81.

Stempel zu Punktationen in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 19. Juli 67 §. 12) **67.** 1196 (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 47) **67.** 1212. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67 §. 12) **67.** 1282 (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 46) **67.** 1297.

Pupillarische Sicherheit, s. Depositalmäßige Sicherheit.

Pupillen, s. Pflegebefohlene, Minderjährige, Vormund, Vormundschaft.

Pupillengelder. 1) Auseinandersetzung mit dem Königreich Westphalen in Betreff der Pupillardepositа (Konv. v. 28. April 11 Art. 21) **11.** 219 (vergl. Vertr. v. 29. Juli 42 Art. 16) **43.** 83.

2) Belegung der Pupillengelder:

a) in Königsberger Stadtobligationen (V. v. 8. Dez. 7 §. 10) **7.** 186.

b) auf Domainen-Grundstücke zur Ablösung der Domainen-Abgaben (V. v. 16. März 11 §. 14) **11.** 163 (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 1) **50.** 77.

c) bei der Königlichen Bank (V. v. 3. April 15 §. 4) **15.** 31 (K. O. v. 28. Okt. 35) **35.** 235. — Be-

Pupillengelder (Forts.)
stimmungen über den Zinsfuß der bei der Bank belegten Pupillengelder (K. O. v. 11. April 39) 39. 161. — Anderweitige Bestimmungen über die Belegung derselben bei der Bank und über den Zinsfuß derselben (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §§. 21 bis 26) 46. 441 (V. v. 18. Juli 49 §§. 1, 18, 19) 49. 295.

d) bei der Pommerschen ritterschaftlichen Privatbank sollen Pupillengelder nicht belegt werden (K. O. v. 10. Sept. 24) 24. 175 (Stat. v. 23. Janr. 33 §. 24) 33. 9 (vergl. Stat. v. 24. Aug. 49 §§. 24 ff.) 49. 366.

e) Belegung derselben bei dem Königlichen Kredit-Institut für Schlesien (V. v. 8. Juni 35 §§. 74 ff.) 35. 120. — Diese Belegung soll nicht weiter stattfinden (A. E. v. 4. März 50 Nr. 5) 50. 272.

f) Verwendung der Pupillengelder zum Ankauf von Staatsschuldscheinen (K. O. v. 3. Mai 21) 21. 46. — Annahme der Eisenbahn-Aktien, für deren Zinsen von Seiten des Staats garantirt ist, als pupillarische Sicherheit (K. O. v. 22. Dez. 43) 44. 45. — desgl. der Schuldverschreibungen der freiwilligen Staatsanleihe von 1848 (A. E. v. 14. Juni 48) 48. 156. — desgl. der Staatsanleihe von 1850 (A. E. v. 23. Sept. 50) 50. 412. — desgl. der Schuldverschreibungen der zum Bau der Ostbahn, der Westphälischen, der Saarbrücker und anderer Eisenbahnen aufzunehmenden Staatsanleihen (A. E. v. 29. Dez. 51) 52. 34 (A. E. v. 9. Sept. 54) 54. 539 (A. E. v. 21. Janr. 57) 57. 63 (A. E. v. 2. Juli 59) 393. — desgl. der Obligationen über die Staatsanleihe von 15 Millionen Thalern (A. E. v. 9. Sept. 54) 54. 539 (A. E. v. 15. Janr. 55) 55. 67. — desgl. der Stammaktien der Niederschlesisch-Märkischen und Münster-Hammer Eisenbahn (A. E. v. 22. Okt. 55) 55. 683. — desgl. der Staatsschuldverschreibungen von 1856 über 16 598 000 Thaler (A. E. v. 17. Nov. 56) 56. 993. — desgl. der Schuldverschreibungen über die Staatsanleihe von 30 Millionen Thalern (A. E. v. 28. Mai 59) 59. 279. — desgl. der Schuldverschreibungen der Staatsanleihe von 27 Millionen Thalern aus dem Jahre 1872 (G. v. 25. März 72 §. 2) 72. 289 (G. v. 3. Mai 72 §. 2) 72. 421. — desgl. der Anleihe von 120 Millionen Thalern aus dem Jahre 1873 (G. v. 11. Juni 73 §. 3) 73. 307.

g) Verwendung der Pupillengelder zum Ankauf von Rentenbriefen (G. v. 2. März 50 §. 37) 50. 119.

3) Abänderung des Zinsfußes für die an Privatpersonen auszuleihenden Pupillengelder (K. O. v. 27. Mai 38 Nr. 3) 38. 280 (G. v. 6. Nov. 41) 41. 294.

Pupillengelder (Forts.)
4) Neue allgemeine Vorschrift über Anlegung der Pupillengelder (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 39) 75. 439.
s. auch Depositalgelder.

Pupillen-Kollegien, Befugniß der Pupillen-Kollegien zur Ertheilung von Majorennitäts-Erklärungen (K. O. v. 14. Okt. 7) 7. 173 (K. O. v. 3. April 8) 8. 224 (K. O. v. 16. Juni 8) 8. 244. — desgl. zur Dispensation von der Nothwendigkeit der Subhastation bei Veräußerung unbeweglicher Güter der Pflegebefohlenen (K. O. v. 10. Nov. 30) 30. 144. — Abänderung dieser Vorschriften (V. v. 2. Janr. 49 §. 14) 49. 5.

Pupillensachen, s. Vormundschaft.

Pupillenspieler, s. Marionettenspieler.

Purifikations-Resolution.
1) Insinuation derselben, Frist zur Einlegung der Rechtsmittel (V. v. 5. Mai 38 §§. 1 ff., 5 ff.) 38. 273.

2) Gegen Purifikations-Resolutionen ist die Nichtigkeitsbeschwerde gestattet (V. v. 14. Dez. 33 §. 7) 33. 304 (Instr. v. 7. April 39 Nr. 23) 39. 143.

Zulässigkeit des Rekurses gegen Purifikations-Resolutionen in Bagatellsachen (Dekl. v. 6. April 39 Art. 1) 39. 126 (K. O. v. 23. Nov. 39) 39. 336.

Bestimmungen über das Rechtsmittel der Restitution gegen Purifikations-Resolutionen in Civilprozessen (V. v. 28. März 40) 40. 102 (V. v. 21. Juli 46 §. 31) 46. 300. — s. auch Restitution.

Purifikations-Erkenntniß in Prozessen in Schleswig-Holstein und Hessen-Nassau mit Ausschluß von Frankfurt a. M. (V. v. 24. Juni 67 §. 97) 67. 912.

3) Stempel zu den Ausfertigungen der Purifikations-Resolutionen (Tar. v. 7. März 22) 22. 84.

Ansatz der Gerichtskosten für die Abfassung der Purifikatorien (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 7) 51. 635 (G. v. 9. Mai 54 Art. 10) 54. 277. — Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 5 Nr. 6) 51. 663.

Pustleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 462.

Putlitz (Brandenburg), s. Chausseen Nr. 123, 129, 130.

Puttbus (Neu-Vorpommern), s. Chausseen Nr. 177.

Püttsee-Kopendorf-Bojendorfer Niederung (Schleswig-Holstein), Deichverband derselben (Stat. v. 25. März 81) 81. 300 Nr. 3.

Putzig (Westpreußen), Wiederherstellung der bei dem Brande in Putzig vernichteten Hypothekenbücher und Grundakten (V. v. 21. Aug. 63) 63. 534.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 403.

Putzwaaren, Eingangszoll für dieselben (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 18) **65.** 232.

Pyritz (Kreis in Pommern), Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 600 000 Mark (Priv. v. 30. Okt. 76) **77.** 6 Nr. 3. — desgl. im Betrage von 300 000 Mark (Priv. v. 31. Aug. 81) **81.** 338 Nr. 8.

s. auch Chausseen Nr. 88, 103, 182.

Pyritz (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 437.

s. auch Chausseen Nr. 88, 182c, d.

Pyrmont (Fürstenthum), s. Waldeck.

Pyrmont (Stadt), Zuständigkeit des Amtsgerichts in Pyrmont (V. v. 17. Mai 70) **70.** 369.

Neues Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 509. — Zutheilung an das Landgericht zu Hannover (G. v. 1. Sept. 79 Art. 6) **79.** 619.

Q.

Quackenbachsthal (Rheinprovinz), Verband der dortigen Wiesenbesitzer zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 12. März 60) **60.** 125.

Quakenbrück (Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 514.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 27. Juni 83) **83.** 107.

Eisenbahn nach Osnabrück, s. Eisenbahnen Nr. 269. — desgl. nach Duisburg, s. Nr. 296.

Quäker, Rechtsverhältnisse derselben, Ansiedlung und Aufnahme neuer Mitglieder (K. O. v. 16. Mai 30 Nr. 6, 7) **30.** 83. — s. auch Religionsgesellschaften.

Quappendorf (Regierungsbezirk Frankfurt), Erhebung eines Wege- und Brückengeldes daselbst (Tar. v. 15. Janr. 35) **35.** 15 (K. O. u. Tar. v. 24. Febr. 39) **39.** 87, 89.

Quarantaine, Vorschriften über Quarantaine für den Hafen und die Binnengewässer von Danzig (Pol. O. v. 30. Janr. 21 §. 4) **21.** 22. — desgl. für den Hafen von Pillau (Pol. O. v. 14. März 22 §. 8) **22.** 92. — s. Hafen-Ordnungen.

Abkommen mit Dänemark über das Halten der Quarantaine (Vertr. v. 17. Juni 18 Art. 24) **18.** 195 (Konv. v. 26. Mai 46 Art. 10) **46.** 332. — desgl. mit Griechenland (Vertr. v. $\frac{31. \text{ Juli}}{12. \text{ Aug.}}$ 39 Art. 19) **40.** 80.

Quarantaine (Forts.)

Entrichtung von Quarantaine-Geldern im Verkehr mit den Niederlanden (Vertr. v. 3. Juni 37 Art. 1) **37.** 114 (Vertr. v. 31. Dez. 51 Art. 1) **52.** 147.

Verfahren bei exekutivischer Einziehung der Quarantaine-Gebühren in den sechs östlichen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 4) **53.** 909. — desgl. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 1 Nr. 1 lit. b) **67.** 1553.

Die Quarantaine-Gelder fallen dem Verfrachter zur Last (Hand. G. B. v. 61 Art. 622) **61.** 614. — Vorrechte derselben (ebend. Art. 757 Nr. 3) **61.** 646. — Verjährung derselben (ebend. Art. 906 bis 911) **61.** 684.

Quart, Maaßverhältniß eines Berliner Quarts (Anw. v. 16. Mai 16 §. 13) **16.** 150. — Verhältniß des Quarts zum Schoppen und zu dem neuen Norddeutschen Liter (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746, 750.

Quartalgeld, Entrichtung desselben an die Geistlichen in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 59 bis 61) **44.** 109.

Quartier, Bestrafung der Soldaten für unerlaubtes Entfernen oder Fortbleiben aus dem Quartier (Kr. Art. v. 8 Art. 13) **8.** 255 (Kr. Art. v. 44 §. 47) **44.** 282 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 165) **45.** 324.

Gewährung des Natural-Quartiers an Militairpersonen, s. Einquartierung.

Quartier-Arrest, als Militairstrafe (V. v. 21. Okt. 41 §. 5 B Nr. 2 u. C Nr. 2a, §§. 8 ff.) **41.** 326 (V. v. 27. Juni 44 §. 1) **44.** 286. — darf gegen Unteroffiziere und Gemeine nur wegen Disziplinar-Vergehen verhängt werden (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 30) **45.** 301. — s. auch Stubenarrest.

Quästur, Legitimation der Quästur an der Universität in Berlin zur Einziehung und Einklagung der den Studirenden gestundeten Kollegien-Honorare (K. O. v. 5. Febr. 44) **44.** 69. — Ausdehnung dieser Vorschrift auf die Quästuren an den übrigen Universitäten (K. O. v. 26. Sept. 45) **45.** 681.

Quatember-Steuer, Anrechnung derselben im Herzogthum Sachsen bei Einführung der neuen Abgaben (G. v. 30. Mai 20 §. 9 E) **20.** 137. — desgl. bei Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 1) **61.** 330.

Aufhebung der bisher von Bergwerken entrichteten Quatembergelder (G. v. 12. Mai 51 §. 6 Nr. 2, 3) **51.** 262.

Quecksilber, die Aufsuchung und Gewinnung desselben unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) **65.** 705.

Quedlinburg (Provinz Sachsen), Abtretung der Stadt und des Gebiets derselben in Folge des Tilsiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7) 7. 156 (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme von Seiten Preußens (Pat. v. 21. Juli 15) 15. 193. — gehört zum Regierungsbezirk Magdeburg (V. v. 30. April 15 D Nr. 2) 15. 96.

Ausfertigung von Anleihescheinen der Stadt Quedlinburg im Betrage von 70 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 27. Dez. 69) 70. 42. — desgl. im Betrage von 200 000 Mark (Priv. v. 25. Okt. 78) 79. 4 Nr. 4.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 463.

Verleihung des Enteignungsrechtes bezüglich der zur Anlage einer Wasserleitung erforderlichen Grundstücke (A. E. v. 26. Juli 80) 80. 357 Nr. 10.

Eisenbahn von Halberstadt nach Quedlinburg, s. Eisenbahnen Nr. 219.

s. auch Chausseen Nr. 363a, b, 411, 463, 464.

Quellenburg (Westphalen), s. Chausseen Nr. 639.

Quentchen, Gewichtsverhältniß desselben (Anw. v. 16. Mai 16 §§. 21, 26) 16. 151.

Das Loth wird in 10 Quentchen und das Quentchen in 10 Zent getheilt (G. v. 17. Mai 56 §. 3) 56. 545. — Abweichende Bestimmungen für die Hohenzollernschen Lande (G. v. 26. März 60 §. 3) 60. 113.

Gewicht und Eintheilung des Quentchens in den ehemals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 5. Juli 67 §. 3) 67. 1130.

Verhältniß des Quentchens zum Gramm (Bek. v. 13. Mai 69) 69. 746, 750.

Querfurt (Fürstenthum), wird von Sachsen an Preußen abgetreten (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 2) 15. 55. — Besitznahme desselben (Pat. v. 22. Mai 15) 15. 79. — Das Amt Querfurt gehört zum Regierungsbezirk Merseburg (V. v. 30. April 15 D Nr. 1) 15. 95.

Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in dem Fürstenthum Querfurt (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 2) 61. 330.

Querfurt (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 483.

s. auch Chausseen Nr. 465.

Querulanten, Bestrafung boshafter und muthwilliger Querulanten (Publ. v. 14. Febr. 10 Nr. VI ff.) 10. 642 (Bek. v. 10. Sept. 14) 14. 87.

Quesitz (Königreich Sachsen), s. Parochial-Abgaben.

Quincaillerie-Waaren (kurze Waaren, Mercerie), Begriff (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. VI, VII) 65. 263.

Gewerbescheine zum Aufsuchen von Bestellungen auf dergleichen Waaren sollen nicht mehr ertheilt werden (K. O. v. 12. Janr. 33) 33. 22. — Aufhebung dieser Bestimmung (G. v. 13. Sept. 65 §. 2) 65. 1021.

Ein- und Ausgangszoll für Quincaillerie-Waaren (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 20) 45. 624 (K. O. v. 10. Okt. 45 Nr. 1) 45. 655 (V. v. 21. Juli 51 C Nr. 4) 51. 515 (V. v. 31. Okt. 53 II Nr. 2, III Nr. 4) 53. 874 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 20, V Nr. VI u. VII) 60. 326, 353 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 20) 65. 234.

s. auch Kurze Waaren.

Quinen-Lotterie, Errichtung derselben neben der Klassenlotterie (Ed. v. 28. Mai 10 §. 2) 10. 713. — s. auch Lotterie.

Quint (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 717.

Quirdeln, s. Handmühlen.

Quittung, Formulare zu Quittungen öffentlicher Behörden dürfen ohne deren Erlaubniß nicht gefertigt oder Abdruck davon verabfolgt werden (G. v. 6. Juni 35 §§. 1 ff.) 35. 99.

Ausstellung von Quittungen im gerichtlichen Depositalverkehr (V. v. 18. Juli 49 §§. 2, 4, 13, 20) 49. 295.

Quittung bei Wechseln (Wechs. O. v. 49 Art. 39) 49. 59.

Der Ueberbringer einer Quittung ist ermächtigt, die Zahlung in Empfang zu nehmen (Hand. G. B. v. 61 Art. 296) 61. 542. — nicht aber der Ueberbringer einer unquittirten Rechnung (ebend. Art. 51) 61. 490. — Beweiskraft der Quittung (ebend. Art. 295) 61. 542.

Ausstellung der Quittungen über die von der Depositenkasse in Cöln erhobenen Gelder (G. v. 24. Juni 61 §§. 17, 19) 62. 6.

Quittung über den Empfang einer gezahlten Hypothek oder Grundschuld (G. v. 5. Mai 72 §§. 61, 63, 64) 72. 443.

Löschung einer Hypothek auf Grund der ausgestellten Quittung (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 94 Nr. 1) 72. 462. — Verfahren, wenn die Quittung nicht zu beschaffen ist (ebend. §§. 103, 106) 72. 463.

Stempel zu Quittungen (G. v. 7. März 22 §§. 8, 22 u. Tar.) 22. 61, 84.

Stempelfreiheit der Quittungen über die aus der Justiz-Offizianten-Wittwen-Kasse zu zahlenden Pensionen

Quittung (Forts.)
(K. O. v. 2. März 14) 14. 18. — desgl. der Quittungen über Brandentschädigungsgelder, s. die einzelnen Feuersozietäts-Reglements, z. B. für Magdeburg (v. 28. April 43 §. 4) 43. 187. — Stempelfreiheit der Quittungen in Vormundschafts- und Kuratelsachen (G. v. 23. Dez. 46 §. 3) 47. 3. — s. auch Stempelfreiheit.

Stempel zu Quittungen in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 19. Juli 67 §. 14) 67. 1197 (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 48, 38, 46) 67. 1212. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67 §. 14) 67. 1283 (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 47, 37, 45) 67. 1297.

Aufhebung des Stempels zu Quittungen (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 7) 73. 131.

Quittungsbogen, Bestimmung über den Verkehr mit Quittungsbogen zu Eisenbahn-Aktien (V. v. 24. Mai 44 §. 2) 44. 117. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 1. Juni 60) 60. 220.

Nachmachung und Verfälschung der Quittungsbogen (Str. G. B. v. 51 §. 124) 51. 126.

s. auch Eisenbahnen, Aktien.

Quittungsbücher, Führung derselben mit den Domainen-Einsassen in Ostpreußen, Litthauen und Westpreußen (Instr. v. 22. Aug. 8 Nr. VII) 8. 286.

Quittungsbücher der Werkmeister in der Rheinprovinz, Aufhebung der darüber ergangenen älteren Bestimmungen (G. v. 8. Juni 60) 60. 277.

Quittungsgroschen, Entrichtung desselben bei den Ostpreußischen Pfandbriefszinsen (Regl. v. 24. Dez. 8 §§. 294 ff.) 8. 429. — Erhöhung desselben behufs Bildung eines Tilgungsfonds (K. O. v. 13. Sept. 32) 32. 215. — Anderweitige Bestimmung über die Erhebung des Quittungsgroschens bei den Ostpreußischen Pfandbriefen (A. E. v. 20. Mai 69) 69. 733, 743.

Entrichtung des Quittungsgroschens von den Westpreußischen Pfandbriefen (K. O. v. 26. Dez. 32) 33. 2.

Entrichtung des Quittungsgroschens bei den Pommerschen Pfandbriefen (K. O. v. 10. Dez. 37 Nr. 4) 37. 172. — Aufhebung desselben (A. E. v. 11. Mai 48) 48. 137.

s. auch Pfandbriefe.

R.

Raake, Kottwitz-Raaker Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 19. Sept. 53) 53. 849.

Rabbiner, sollen sich weder eine Gerichtsbarkeit, noch eine vormundschaftliche Einleitung und Direktion anmaßen (Ed. v. 11. März 12 §. 30) 12. 21.

Fremde (ausländische) Juden dürfen nicht als Rabbiner angenommen werden (Ed. v. 11. März 12 §. 34) 12. 21. — Es ist dazu die Genehmigung des Ministers des Innern erforderlich (G. v. 23. Juli 47 §. 71) 47. 278.

Anstellung des Sühneversuchs zwischen jüdischen Eheleuten durch die Rabbiner bei Ehescheidungsklagen (V. v. 28. Juni 45 §. 14) 44. 186.

Rackwitz (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 211a.

Radaunefluß, Fischereigenossenschaft für denselben im Kreise Carthaus (Stat. v. 1. Nov. 78) 78. 326 Nr. 16.

Raddeilen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 28d4.

Rädelsführer (Anstifter), Bestrafung der Rädelsführer bei Komplotten und gemeinsamen Verbrechen im Soldatenstande (Kr. Art. v. 44 Art. 11, 12, 28, 29) 44. 277 (V. v. 27. Juni 44 §§. 35, 39, 52, 56) 44. 291 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 69, 101, 137, 140, 141, 144, 149) 45. 307.

Die Verurtheilung als Rädelsführer beim Aufruhr zieht die Stellung unter Polizeiaufsicht nach sich (G. v. 12. Febr. 50 §. 1c, §. 3) 50. 49.

s. auch Anreizung, Aufforderung.

Rademacher, Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. Gewerbeordnung.

Radevormwald (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Radevormwald (A. E. v. 24. Sept. 56) 56. 870.

Radfelgen, Vorschriften über die Breite und Beschaffenheit des Beschlages der Radfelgen an Fracht- und sonstigem Fuhrwerk auf den Kunststraßen (V. v. 17. März 39 §§. 1 ff.) 39. 80 (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 20) 40. 100 (K. O. v. 12. April 40) 40. 108. — Verfahren bei Uebertretung dieser Vorschriften (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 2 ff.) 44. 167 (K. O. v. 17. Okt. 45) 45. 726.

Breite des Beschlages der Radfelgen an den Lastfuhrwerken in der Haupt- und Residenzstadt Königsberg (K. O. v. 6. Nov. u. Regul. v. 18. Okt. 46) 46. 520.

Anwendung der für den Verkehr auf den Kunststraßen bestehenden Vorschriften über die Breite der Radfelgen auf andere Straßen und Wege (G. v. 12. März 53) 53. 87.

Radfelgebeschläge des Fuhrwerks in der Provinz Hannover, Bestimmungen darüber (G. v. 22. Febr. 79) 79. 19.

Radomer Bruch (Provinz Posen), Bildung einer Genossenschaft für die Melioration desselben (Stat. v. 19. April 69) 69. 660.

Radun (Provinz (Schlesien), s. Chausseen Nr. 349 b 1.

Radzionkau (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 346 a 5 u. 6.

Raeren (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 733.

Raff- und Leseholz, Gewährung desselben an die Domainen-Einsassen in Preußen (Instr. v. 22. Aug. 8 Nr. I) 8. 280.

Die Gutsherrschaften in Schlesien sind nicht verpflichtet, ihren Schutzunterthanen Raff- und Leseholz zukommen zu lassen (Publ. v. 8. April 9 §. 8 f) 9. 559.

Befugniß der Waldeigenthümer, das Sammeln des Raff- und Leseholzes auf das Bedürfniß der dazu Berechtigten einzuschränken und dazu gewisse Tage unter der Aufsicht eines Forstbedienten zu bestimmen (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 26) 11. 307.

Ausgleichung zwischen den Bauerwirthen und Gutsherrschaften in Betreff des Raff- und Leseholzes bei Verleihung der Eigenthumsrechte (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 6 b Nr. 2, §. 15) 11. 283 (Decl. v. 29. Mai 16 Art. 31) 16. 161. — Aufhebung dieser Gesetze und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 2, 3, §. 80 b Nr. 5, §§. 85, 105) 50. 77.

Entschädigung für den Wegfall der den Einwohnern des Oberharzes bisher gestatteten Entnahme von Raff- und Leseholz (V. v. 14. Sept. 67 §. 28) 67. 1627. — Entschädigung des Berechtigten für die Abstellung des Rechts zum Bezuge von Raff- und Leseholz in der Provinz Hannover (G. v. 13. Juni 73 §. 7) 73. 359.

Strafe für die Entwendung von Raff- und Leseholz im Rückfalle (G. v. 2. Juni 52 §§. 7, 8) 52. 306 (G. v. 15. April 78 §§. 1 ff.) 78. 222.

s. auch Holz, desgl. Forstgerechtigkeiten.

Ragnit (Provinz Ostpreußen), Ausfertigung Ragniter Kreisobligationen im Betrage von 112 100 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 25. April 64) 64. 323. — desgl. von 80 200 Thalern II. Emission zu 5 Prozent (Priv. v. 2. Janr. 65) 65. 82. — desgl. von 40 000 Thalern III. Emission zu 5 Prozent (Priv. v. 26. Febr. 68) 68. 341. — desgl. IV. Emission im Betrage von 111 800 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 14. Nov. 68) 68. 1059. — desgl. im Betrage von 765 000 Mark (Priv. v. 31. Dez. 73) 74. 25 Nr. 12.

Amtsgericht zu Ragnit (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 401.

s. auch Chausseen Nr. 38.

Rahden (Provinz Westphalen), Amtsgericht (V. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. 5. Juli 79) 79. 521.

s. auch Chausseen Nr. 586 f u. 608 b, g.

Rakowen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 17

Rambin (Pommern), s. Chausseen Nr. 162.

Rampitz-Auritzer Deichverband gegen Ueberschwemmung der Oder (Stat. v. 30. Juli 53) 53. 677.

Randow (Kreis in Pommern), Vereinigung einiger G schaften des Kreises mit dem Landarmenverbande d Provinz Pommern (V. v. 15. März 77) 77. 95.

s. auch Chausseen Nr. 183.

Randowthal (Provinz Brandenburg), Verband für d Melioration des südlichen Randowthals (Stat. v. 18. M 64) 64. 277.

Rang (Rangverhältnisse).

1) Rangverhältnisse zwischen den Regierung und Oberlandesgerichten (V. v. 26. Dez. 8 §. 5 8. 479. — Die Präsidenten, Direktoren und Räth beider Landes-Kollegien haben gleichen Rang (ebend.) 8 480 (V. v. 30. April 15 §. 45) 15. 92.

Rangverhältniß der ständischen Repräsentanten z den Regierungsmitgliedern (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 29 8. 489.

2) Rangordnung für die verschiedenen Klassen d Civilbeamten (V. v. 7. Febr. 17) 17. 61.

A. Rangverhältnisse der Justizbeamten, insbe

a) der Rheinischen Justizbeamten (K. O. v. 6. Feb 24) 24. 57.

b) der Justizbeamten im Großherzogthum Pose (K. O. v. 6. Febr. 24) 24. 58.

c) der Kreis-Justizräthe im Bezirk des Oberlandes gerichts zu Frankfurt (V. v. 30. Nov. 33 §. 2) 33. 297

d) der Justizräthe, der Land- und Stadtgerichts Räthe (K. O. v. 1. Nov. 35) 35. 230.

e) der Direktoren bei denjenigen Untergerichten welche mit wenigstens fünf Richtern besetzt sind (K. O v. 30. Sept. 36) 36. 303.

f) Regulirung der Rangverhältnisse der richterlichen Beamten, sowie der Beamten der Staatsanwaltschaf (A. E. v. 19. März 50 Nr. 6, 8, 9) 50. 275.

g) Rang der Departements-Kassen- und Rechnungs Revisoren bei den Obergerichten (A. E. v. 17. Dez. 51 52. 26.

h) Rangverhältnisse der Vize-Präsidenten de Ober-Tribunals, sowie des General-Staatsanwalts und der Ober-Staatsanwälte bei demselben (A. E. v. 7. Nov 53) 53. 907.

Rang [Rangverhältnisse] (Forts.)

i) Bestimmungen über die Rangverhältnisse der Justizbeamten in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 27. Janr. 68) **68.** 64.

k) Neuere Bestimmungen über die Rangverhältnisse der richterlichen Beamten (A. E. v. 20. März 72 Nr. 10 a. Schlußsatz) **72.** 264. — die anderweit angestellten Justizbeamten behalten ihren Rang (G. v. 24. April 78 §. 101) **78.** 249.

l) Rang der richterlichen Beamten und der Beamten der Staatsanwaltschaft (A. E. v. 11. Aug. 79) **79.** 579.

B. Rang der Verwaltungsbeamten:

a) der Ober-Forstmeister und Forstmeister bei den Regierungen (V. v. 7. Febr. 17 §. 5) **17.** 64 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 3) **26.** 7 (A. E. v. 18. Sept. 50) **50.** 489.

b) des Polizei-Präsidenten in Berlin (K. O. v. 26. Janr. 34) **34.** 19.

c) des Präsidenten des Haupt-Banko-Direktoriums (K. O. v. 9. Febr. 37) **37.** 20.

d) der Kreis-Sekretaire (K. O. v. 25. Nov. 43) **44.** 15.

e) der Ober-Postdirektoren, Posträthe und Post-Inspektoren (A. E. v. 3. April 50) **50.** 300 — desgl. der Postdirektoren und Postmeister (A. E. v. 4. Sept. 50) **50.** 399.

f) der bei den Direktionen der Rentenbanken angestellten Provinzial-Rentmeister (A. E. v. 24. Juni 50 Nr. 3) **50.** 341.

g) der Telegraphenbeamten (A. E. v. 12. Febr. 56) **56.** 120.

h) der Direktoren der Bergämter (A. E. v. 7. Mai 56) **56.** 344.

i) der Strafanstalts-Direktoren (A. E. v. 25. Nov. 68) **68.** 1067.

k) der Räthe der Ober-Rechnungskammer (A. E. v. 6. Okt. 69) **69.** 971.

l) Rang einiger Beamtenkategorien in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, desgl. in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (A. E. v. 26. April 69) **69.** 648.

m) Rang der Oberamtssekretaire in den Hohenzollernschen Landen (A. E. v. 13. April 74) **74.** 142.

n) Rang der Gewerberäthe (A. E. v. 14. Mai 79) **79.** 353.

o) Die Ober-Präsidialräthe haben gleichen Rang mit den Ober-Regierungsräthen (A. E. v. 11. April 81) **81.** 281.

Rang [Rangverhältnisse] (Forts.)

C. Rang der Mitglieder der Verwaltungsgerichte:

a) der Präsidenten und ständigen Mitglieder des Oberverwaltungsgerichts (A. E. v. 6. Nov. 75) **75.** 602.

b) der Senatspräsidenten desselben (A. E. v. 28. Juli 79) **79.** 571.

c) der Direktoren der Bezirksverwaltungsgerichte (A. E. v. 4. Aug. 80) **80.** 349.

3) Rang der Militairpersonen, Klassifikation der zum Preußischen Heere gehörigen Militairpersonen nach ihren Dienst- und Rangverhältnissen (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Anl. A) **45.** 296, 375 (A. E. v. 17. Juli 62) **62.** 224.

4) Verlust des Ranges: Mit der unfreiwilligen Entlassung der Beamten aus dem Dienste im Wege des Disziplinarverfahrens ist zugleich der Verlust des Titels und Ranges verbunden (G. v. 29. Mai 44 §. 18) **44.** 80. — insbes. bei richterlichen Beamten (V. v. 10. Juli 49 §. 18 Nr. 4) **49.** 257 (G. v. 7. Mai 51 §. 15 Nr. 4) **51.** 221. — desgl. bei nichtrichterlichen Beamten (V. v. 11. Juli 49 §. 19 Nr. 2) **49.** 274 (G. v. 21. Juli 52 §. 16 Nr. 2) **52.** 468.

Rangendingen (Hohenzollern), s. Wege.

Rangfahrt, s. Reihefahrt.

Rangordnung der Realgläubiger im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 46 bis 71) **55.** 332. — Rangordnung der übrigen Konkursgläubiger (ebend. §§. 72 bis 87, 91) **55.** 337. — Rangordnung der Gläubiger bei einem Konkurse über Bergwerks-Eigenthum (G. v. 24. Juni 65 §§. 53, 249) **65.** 717. — insbes. im Gebiete des vormaligen Herzogthums Nassau (V. v. 22. Febr. 67 Art. XIII) **67.** 240.

Rangordnung der Gläubiger bei dem Prioritätsverfahren in der Exekutionsinstanz (Konk. O. v. 55 §§. 368, 380) **55.** 407. — desgl. bei Vertheilung der Kaufgelder in nothwendigen Subhastationen (ebend. §§. 383, 402, 403) **55.** 411 (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 60, 61, 104) **69.** 434 (G. v. 13. Juli 83 §§. 23 bis 38) **83.** 138.

7) Rangordnung der Pfand- und Hypothekenrechte und der Reallasten im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 2. Febr. 64 §§. 10, 16) **64.** 36 (G. v. 3. Febr. 64 Art. VI, IX) **64.** 42.

Allgemeine Bestimmungen über die Rangordnung der auf einem Grundstücke eingetragenen Rechte, Hypotheken und Schulden (G. v. 5. Mai 72 §§. 17, 34 bis 36) **72.** 436. — insbes. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §§. 29 bis 37, 46) **73.** 234. —

Rangordnung (Forts.)
desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §§. 17, 41, 43, 44) 73. 244. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 40) 73. 261. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 42) 73. 283. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 30. Mai 73 §§. 35, 36, 39) 73. 294. — Abänderung der bestehenden Bestimmungen über das Rangordnungsverfahren in der Rheinprovinz (G. v. 4. März 79 §§. 25, 26) 79. 105.
s. auch Vorrecht.

Ranis (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 564. — gehört zum Landgericht in Rudolstadt (Vertr. v. 17. Okt. 78) 79. 196. — desgl. zum Schwurgericht in Gera (Vertr. v. 11. Nov. 78) 78. 216. — desgl. zum Oberlandesgericht in Jena (Vertr. v. 23. April 78) 78. 202.
s. auch Chausseen Nr. 466 bis 468.

Ranfern, Carlowitz-Ranfener Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 6. Juli 53) 53. 565.

Rantzau [Ranzau] (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 495.

Rapporte, Bestrafung der Militairpersonen für unrichtige Rapporte (Kr. Art. v. 44 Art. 38) 44. 281 (Mil. Str. G. B. v. 45 Thl. I §. 156) 45. 322. — s. Meldungen.

Rappweiler (Kreis Merzig), Wiesengenossenschaft daselbst (Stat. v. 27. Okt. 80) 81. 2 Nr. 4.

Rasen, Strafe für unbefugtes Rasenstechen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 2) 47. 384. — Allgemeine Strafbestimmung gegen die Wegnahme von Rasen aus Wegen oder fremden Grundstücken (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 2) 51. 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 2) 56. 218 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 2) 59. 322 (G. v. 15. April 78 §§. 1 ff.) 78. 222 (G. v. 1. April 80 §. 18) 80. 233.
Ablösung der Berechtigung zum Rasenhieb im Regierungsbezirk Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §§. 1, 14) 69. 526.
Benutzung von Rasen aus fremden Grundstücken zum Bau und zur Unterhaltung öffentlicher Wege (G. v. 11. Juni 74 §§. 50 bis 53) 74. 235.
s. auch Plaggenhieb.

Rasende, s. Wahnsinnige.

Rässeld (Westphalen), s. Chausseen Nr. 550b, 625, 884.

Rasselwitz [Deutsch-] (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 305e Pos. 1, 4, f Pos. 2.

Rastatt (Deutsche Bundesfestung), Gerichtsbarkeit über die Preußische Garnison daselbst (V. v. 1. Okt. 60) 60. 457.

Rastenburg (Provinz Ostpreußen), Ausfertigung von Rastenburger Kreisobligationen im Betrage von 263 200 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 6. März 65) 65. 290. — desgl. von 100 000 Thalern II. Emission zu 5 Prozent (Priv. v. 15. Febr. 69) 69. 460. — desgl. III. Emission bis zum Betrage von 1 080 000 Mark (Priv. v. 18. Mai 74) 74. 278 Nr. 6.
s. auch Chausseen Nr. 39, 41b.

Rastenburg (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 397.
Eisenbahn von Königsberg über Rastenburg nach Lyck, s. Eisenbahnen Nr. 273. — s. auch Chausseen Nr. 39, 41b.

Raszkow (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 199a, 213b.

Räthe, zur Ernennung der Räthe bei allen Departements- und Provinzial-Landeskollegien ꝛc., sowie zur Ertheilung von Rathstiteln bedarf es der Genehmigung des Königs (V. v. 27. Okt. 10) 10. 9, 13, 19, 22.
Die vortragenden Räthe bei den Ministerien haben eine blos berathende Stimme (V. v. 27. Okt. 10) 10. 8 — s. Ministerial-Räthe.
Verpflichtung der Räthe bei den Ministerien und Landeskollegien zur Haltung der Gesetz-Sammlung und des Amtsblattes (V. v. 27. Okt. 10 §. 5e) 10. 1 (V. v. 28. März 11 §. 8) 11. 167 (V. v. 9. Juni 19 §. 2c, §. 6) 19. 149 (A. E. v. 6. Juli 50) 50. 362. — Anderweitige Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.
Titel und Rangverhältnisse der verschiedenen Gattungen von Räthen (V. v. 7. Febr. 17 §§. 1 ff.) 17. 61.
Beförderung qualifizirter Assessoren zu Räthen bei den Provinzial-Verwaltungsbehörden (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 34) 46. 210.
Anstellung der Räthe bei den Appellationsgerichten (V. v. 2. Janr. 49 §. 25) 49. 8.
Verleihung des Rathstitels an Landrichter und Amtsrichter (A. E. v. 11. Aug. 79) 79. 579.
Verfahren bei Einleitung gerichtlicher Untersuchungen gegen Räthe der Landeskollegien ꝛc. wegen Amtsverbrechen (G. v. 29. März 44 §§. 5 ff.) 44. 78. — s. Disziplinarverfahren.
s. auch Regierungsräthe, Medizinalräthe, Geistliche Räthe, Justizräthe ꝛc.

Rathenow (Provinz Brandenburg), Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 400 000 Mark (Priv. v. 24. März 80) 80. 263 Nr. 5. — Herabsetzung des Zinsfußes derselben von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 18. Okt. 82) 82. 380 Nr. 3.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 424.

Eisenbahn von Berlin über Rathenow nach Lehrte, s. Eisenbahnen Nr. 37.

s. auch Chausseen Nr. 83.

Raths-Auditoren (in der Rheinprovinz), Verpflichtung derselben zur Haltung der Gesetz-Sammlung und des Amtsblattes (V. v. 9. Juni 19 §. 2c, §. 6) 19. 149. — anderweitige Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

s. auch Auditoren.

Raths-Dammitz (Pommern), s. Chausseen Nr. 191c.

Rathsherren (Rathsmänner, Rathsverwandte), Anstellung besoldeter und unbesoldeter Rathsherren resp. Rathsmänner als Magistratsmitglieder in mittleren und kleineren Städten, Wahl und Bestätigung derselben (Städte-O. v. 8 §§. 142 ff.) 8. 342 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 142 bis 144, 146, 147) 32. 186 (Städte-O. v. 53 §§. 29 ff.) 53. 272. — insbes. in den Städten von Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 29 ff.) 56. 247. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 68 ff.) 56. 428.

Wahl und Geschäfte der Rathsverwandten in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 28 bis 34, 94 Nr. 1 bis 4) 69. 596.

s. auch Schöffen, Magistratspersonen.

Rathskammer, Beschluß derselben über die Versetzung des Angeschuldigten in den Anklagestand (V. v. 3. Janr. 52 §. 76) 49. 28 (G. v. 3. Mai 52 Art. 63) 52. 222.

Bildung und Funktionen der Rathskammer in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 16 Nr. 2, §. 21 Nr. 1, §§. 54, 57, 67, 71, 75, 77 bis 81, 83 ff., 105, 121, 402, 407 Nr. 2) 67. 936. — Die Verrichtungen der Rathskammer werden in Hannover durch die kleinen Senate der Obergerichte wahrgenommen (V. v. 25. Juni 67 Art. XV §. 4) 67. 930. — in Frankfurt a. M. durch das Stadtgericht (ebend. Art. XVII) 67. 930.

von Ratibor (Herzog), Verleihung des Enteignungsrechtes x. an denselben zum Ausbau der Straße nach Schymoßitz über Großrauden im Kreise Rybnik bis zur Grenze des Kreises Gleiwitz bei Barglowka (A. E. v. 6 Okt. 76) 76. 463 Nr. 8.

Ratibor (Kreis in Schlesien), Ausfertigung Ratiborer Kreisobligationen im Betrage von 89 000 Thalern zu 3½ Prozent (Priv. v. 22. Mai 46) 46. 197. — desgl. im Betrage von 150 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 1. April 67) 67. 618. — desgl. im Betrage von 300 000 Thalern, II. Serie, zu 5 Prozent (Priv. v. 19. Febr. 70) 70. 162. — Aenderung der bewilligten Kreisanleihen von 450 000 Thalern hinsichtlich der Apoints der Obligationen (A. E. v. 18. Dez. 73) 74. 92 Nr. 7.

s. auch Chausseen Nr. 324.

Ratibor (Stadt), das Oberlandesgericht bleibt in Ratibor bestehen und erhält die Bezeichnung »Appellationsgericht« (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) 49. 8.

Errichtung eines Gewerbegerichts in Ratibor (A. E. v. 2. Janr. 51) 51. 11.

Aufhebung der Appellationsgerichte, Ratibor Sitz eines Landgerichts (G. v. 24. April 78 §. 12) 78. 232 (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 117.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 469.

Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 225 000 Mark (Priv. v. 8. März 80) 80. 275 Nr. 1.

Errichtung einer Königlichen Eisenbahn-Kommission in Ratibor für die Verwaltung der Oberschlesischen Eisenbahn (A. E. v. 28. Sept. 72) 72. 637.

Eisenbahn von Cosel über Ratibor nach Oderberg, s. Eisenbahnen Nr. 367. — s. auch Chausseen Nr. 292a, 324a, b, d, e.

Ratingen (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Ratingen (A. E. v. 28. Aug. 56) 56. 768.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 560.

s. auch Chausseen Nr. 865.

Rationen, Bestimmung der Rationen für die Offiziere auf Märschen (Regul. v. 26. Sept. 8 §. 1) 8. 288.

Gewährung der Hälfte der etatsmäßigen Friedens-Rationen an die mit Beibehaltung ihres Gehalts zum Festungsarrest verurtheilten Offiziere (K. O. v. 21. Okt. 8) 8. 314.

Verabreichung von Rationen für die Pferde beurlaubter Offiziere (K. O. v. 7. Mai 18) 19. 246. — desgl. für die Dienstpferde der Gendarmerie (Instr. v. 30. Dez. 20 §. 12) 21. 14.

s. auch Fourage, Feld-Etat.

Rationsgelder, Anrechnung derselben bei Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in dem ehemaligen Fürstenthum Querfurt (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 2) 61.

Rationsgelder (Forts.)
330. — desgl. in dem vormals Kurſächſiſchen Theile der Grafſchaft Mansfeld (ebend. §. 9 Nr. 3) 61. 330. — desgl. in der Oberlauſitz (ebend. §. 9 Nr. 5) 61. 331.

Ratſcher (Provinz Sachſen), ſ. Chauſſeen Nr. 469 und 481.

Ratzdorf (Provinz Brandenburg), ſ. Deichverbände III Nr. 65.

Ratzebuhr (Provinz Pommern), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 432.

Ratzeburg (Kreis Herzogthum Lauenburg), Regelung der Gerichtsbarkeit für die dem Kreisgericht zu Ratzeburg bisher überwieſenen agrariſchen Rechtsſtreitigkeiten (G. v. 24. April 78 §. 17) 78. 233 (G. v. 1. Febr. 79 §. 1) 79. 14. — desgl. für die dem Kreisgericht überwieſenen Familienfideikommißſachen (G. v. 24. April 78 §. 49) 78. 240.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 496. — Zuſtändigkeit des Amtsgerichts zur Führung des Hofgerichtlichen Schuld- und Pfandprotokolls (G. v. 24. April 78 §. 32) 78. 236.

Raub, Verluſt der Befugniß zum ſelbſtſtändigen Betriebe eines Gewerbes und Ausſchließung von den Innungen in Folge begangenen Raubes (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 21, 103 Nr. 1, §§. 107, 117 ff., 174) 45. 45.

Feſtſtellung des Thatbeſtandes beim Raube in Beziehung auf Militairperſonen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 92 und Anl. B §§. 31 bis 33) 45. 347, 385.

Unterſuchung und Beſtrafung des Raubes durch die Kriegsgerichte im Fall des Belagerungszuſtandes (V. v. 10. Mai 49 §. 10) 49. 168 (G. v. 4. Juni 51 §. 10) 51. 453.

Die Verurtheilung wegen Raubes zieht die Stellung unter Polizei-Aufſicht nach ſich (G. v. 12. Febr. 50 §. 1 f, §§. 3, 9) 50. 49 (Str. G. B. v. 51 §. 28) 51. 106.

Allgemeine Beſtimmungen über die Beſtrafung des Raubes (Str. G. B. v. 51. §§. 230 bis 233, 236, 218 Nr. 8, §. 219) 51. 147 (G. v. 14. April 56 §§. 232, 233) 56. 213. — desgl. der Hehlerei und Begünſtigung beim Raube (Str. G. B. v. 51 §. 238) 51. 148 (G. v. 14. April 56 §. 238) 56. 214. — Wer von dem Vorhaben eines Raubes Kenntniß erhält, muß Anzeige davon machen (Str. G. B. v. 51 §. 39) 51. 109.

ſ. auch Menſchenraub, Diebſtahl, Plünderung.

Räuberbraut, Privilegium für den Komponiſten Ferdinand Ries aus Bonn gegen den Nachdruck ſeiner Oper: »die Räuberbraut« (Publ. v. 9. Juni 29) 29. 48.

Rauchfangſteuer, Regulirung der unter dieſer Benennung veranlagten Grundſteuer in der Provinz Poſen (V. v. 14. Okt. 44 Eing. und §§. 1 ff.) 44. 601 (Anw. v. 18. Okt. 44 §. 1) 44. 622 (Anw. v. 18. Okt. 44 §. 8) 44. 637, 648.

Anrechnung der Rauchfangſteuer bei Ermittelung der landesüblichen Grundſteuer in den ehemals Herzoglich Warſchauiſchen Landestheilen der Provinz Poſen (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 18) 61. 332.

Rauchfutter darf, wenn die Rinderpeſt in der Nähe der Landesgrenze ausgebrochen iſt, nicht eingelaſſen werden (V. v. 27. März 36 §. 3) 36. 176.

Rauchgelder (Rauchhühner, Rauchſteuer), bei Feſtſtellung der von den Domainen-Einſaſſen in Oſtpreußen, Litthauen und Weſtpreußen zu entrichtenden Abgaben kommen die Rauchgelder mit in Anſatz (Inſtr. v. 22. Aug. 8 Nr. I) 8. 281.

Die Abgabe der Rauchhühner an die Gutsbeſitzer iſt bei Regulirung der gutsherrlich-bäuerlichen Verhältniſſe zur Ausgleichung zu bringen (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 10) 16. 156 (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 3) 50. 77.

Anrechnung der Rauchſteuer bei Ermittelung der landesüblichen Grundſteuer in der Oberlauſitz (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 5) 61. 331.

ſ. auch Gutsherrliche ꝛc. Verhältniſſe, desgl. Ablöſung.

Rauchröhren, ſ. Schornſteine.

Räude der Pferde und Schaafe, Beſtimmungen zur Verhütung und Unterdrückung derſelben (G. v. 25. Juni 75 §. 10 Nr. 7, §§. 44, 45, 73 Nr. 1) 75. 308.

Rauden (Provinz Weſtpreußen), ſ. Chauſſeen Nr. 60 d 4.

Raudten (Schleſien), Eiſenbahn nach Breslau, ſ. Eiſenbahnen Nr. 59. — ſ. auch Chauſſeen Nr. 349 a.

Rauen (Provinz Brandenburg), Bildung des »Rauenſchen Bergwerks-Vereins« zum Betriebe von Braunkohlen-Gruben (Bek. v. 14. Dez. 44) 44. 704.

Räumung von Gräben, Bächen und Waſſerläufen, Zuſtändigkeit der Verwaltungsbehörden (G. v. 26. Juli 76 §§. 97, 98) 76. 321 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 65, 66) 83. 262.

Raupen, Strafe für die Unterlaſſung des Raupens (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 1) 51. 174 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 1) 56. 217 (G. v. 1. April 80 §. 34) 80. 237.

Ranschenberg (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 545.

Rantenburg (Provinz Ostpreußen), Theilnahmerecht des jedesmaligen Besitzers der Grafschaft Rantenburg an einer Kollektivstimme im ersten Stande der Provinzialstände des Königreichs Preußen (K. O. v. 24. Febr. 43 Nr. 3) 43. 40 (A. E. v. 16. Janr. 60) 60. 78.

Ravensberg (Westphalen), Abtretung der Grafschaft Ravensberg in Folge des Tilsiter Friedens (Prokl. v. 14 Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme derselben (Kat. v. 21. Juni 15) 15. 195. — gehört zum Regierungsbezirk Minden (V. v. 30. April 15 E I Nr. 2) 15. 96.

Statuten der Ravensberger Spinnereigesellschaft (Stat. u. Bestät. Urk. v. 19. Febr. 55) 55. 150.

Befugniß des überlebenden Ehegatten in der Grafschaft Ravensberg, nach der dort geltenden Gütergemeinschaft während der communio prorogata über das gemeinschaftliche Vermögen zu disponiren (Dekl. v. 26. März 61) 61. 169.

Genehmigung zur Errichtung der »Aktiengesellschaft Ravensberger Volksbank« in Bielefeld (Bek. v. 16. Dez. 68) 68. 1068. — Aenderungen des Statuts (Bek. v. 2. Janr. 70) 70. 64.

Ravensbrück (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 144c.

Rawitsch [Rawicz] (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Rawicz (K. O. v. 17. Juli 32) 32. 191.

Amtsgericht zu Rawitsch (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 545 (V. v. 21. Juni 82) 82. 326.

Rawicz-Dübener Chausseebau-Verein in Steinau, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 12. Febr. 54) 54. 86. — s. auch Chausseen Nr. 212a, c, e u. 225.

Rayons (Festungs-Rayons), s. Festungen.

Realabgaben, s. Reallasten, Abgaben.

Realberechtigte (Realgläubiger), Zuziehung derselben bei den zum Zwecke einer Auseinandersetzung eingeleiteten Subhastationen (V. v. 11. Aug. 43) 43. 323. — desgl. bei der Parzellirung von Grundstücken und bei der Gründung neuer Ansiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §. 7 Nr. 2, §§. 8 ff., 26) 45. 27 (G. v. 3. März 50 §§. 1 ff.) 50. 145.

Wahrnehmung ihrer Rechte bei dem Entschädigungsverfahren wegen der durch die Gewerbe-Ordnung aufgehobenen oder für ablösbar erklärten Berechtigungen

Realberechtigte [Realgläubiger] (Forts.) (G. v. 17. Janr. 45 §§. 6, 39) 45. 80. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 17. März 68, §§. 18 bis 20, 57 bis 59) 68. 253. — s. Gewerbeberechtigungen.

Rechte der Realgläubiger im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 31 bis 34, 185, 197) 55. 328. — Rangordnung derselben (ebend. §§. 46 bis 71) 55. 332. — Befriedigung derselben (ebend. §§. 263 bis 271, 247, 248) 55. 387.

Rechte der Realgläubiger im erbschaftlichen Liquidationsverfahren (Konk. O. v. 55 §. 359) 55. 405.

Vertheilung der Revenüen eines Grundstücks an die Realgläubiger in der Exekutions-Instanz (Konk. O. v. 55 §§. 382, 416 bis 419) 55. 411. — Befriedigung derselben bei Vertheilung der Kaufgelder in nothwendigen Subhastationen (ebend. §§. 383 bis 404) 55. 411. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 60 Art. IX Nr. 1) 60. 216.

Aufgebot der unbekannten Realgläubiger (Konk. O. v. 55 §§. 405 ff.) 55. 417.

Realberechtigte haben keinen Beitrag zur Grundsteuer zu leisten (G. v. 8. Febr. 67 §. 11) 67. 188.

Befugnisse der Realberechtigten bei Bergwerken (G. v. 24. Juni 65 §§. 43, 45 bis 49, 51, 158 bis 162, 236, 238) 65. 714.

s. auch Hypothekengläubiger.

Realberechtigungen (Realrechte).

1) Beibehaltung der bisherigen Realberechtigungen (Brauerei, Brennerei ꝛc.) auf dem Lande (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 52 ff.) 11. 268.

Berücksichtigung der Realberechtigungen bei Anlegung von Gast- und Schankwirthschaften (K. O. v. 7. Febr. 35 Nr. 9) 35. 20. — desgl. bei der Ermittelung und Leistung von Entschädigungen für aufgehobene Gewerbeberechtigungen (G. v. 17. Janr. 45 §. 8) 45. 80.

Realberechtigungen zum Kleinhandel mit Getränken, desgl. zum Betriebe der Gast- oder Schankwirthschaft in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 17. Mai 56 §§. 17 ff.) 56. 456.

2) Erwerbung und Ausübung der Realrechte auf Grundstücke bei nicht vollständig eingerichtetem Hypothekenwesen (V. v. 16. Juni 20) 20. 106 (Dekl. v. 28. Juli 38) 38. 428. — s. Hypothekenrechte.

3) Verfahren bei Veräußerungen und Gemeinheitstheilungen städtischer Realberechtigungen (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 117, 118, 127) 31. 28.

Veräußerung von Realberechtigungen der Gemeinden in der Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41

Rechtskraft der Gesetze, s. Gesetze, Gesetzsammlung. — Rechtskraft der Erkenntnisse, s. diese.

Rechtsmittel, 1) in Civilprozessen, insbes. im Mandats-, summarischen und Bagatell-Prozeß (V. v. 1. Juni 33 §§. 40 ff., 70) **33.** 44.

Verordnung über das Rechtsmittel der Revision und der Nichtigkeitsbeschwerde (v. 14. Dez. 33) **33.** 302. — Ergänzende Bestimmungen zu dieser Verordnung (Dekl. v. 6. April 39) **39.** 126 (Instr. v. 7. April 39) **39.** 133.

Einführung eines gleichmäßigen Verfahrens bei Einlegung der Rechtsmittel (V. v. 5. Mai 38 §§. 2, 5 ff.) **38.** 273. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 21. Juli 43) **43.** 294.

Vorschriften über die Berechnung des Werths des Streitgegenstandes in Civilprozessen, zur Beurtheilung der Zulässigkeit von Rechtsmitteln (V. v. 21. Juli 43) **43.** 297. — Anwendung dieser Verordnung in den Bezirken des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justiz-Senats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 81) **49.** 328.

Anderweitige allgemeine Bestimmungen über die Rechtsmittel in Civilprozessen (V. v. 21. Juli 46 §§. 15 ff., 27, 30, 32, 34 ff.) **46.** 295. — insbes. für die Bezirke Greifswald und Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §§. 42 ff.) **49.** 317. — desgl. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §§. 42 bis 83, 87 Nr. 5 bis 7, §§. 89, 90 Nr. 3, §§. 108 bis 112) **67.** 897.

Gegen die von den Ehegerichten ausgesprochene Festsetzung eines Interimistikums findet kein Rechtsmittel statt (V. v. 28. Juni 44 §. 60) **44.** 192. — desgl. nicht gegen gerichtliche Bescheide, durch welche die einstweilige Einstellung des Rechtsverfahrens bei erhobenem Kompetenz-Konflikte angeordnet wird (G. v. 8. April 47 §. 5) **47.** 171.

Befugniß der Gläubigerschaft und des Verwalters der Masse zur Einlegung von Rechtsmitteln im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 8, 152 Nr. 4) **55.** 323. — In welchen Fällen gegen Beschlüsse des Konkursgerichts ein Rechtsmittel nicht zulässig ist (ebend. §§. 133, 182, 215, 219, 425) **55.** 353.

Verfahren bei den Rheinischen Gerichten, wenn zur Erledigung eines Rechtsmittels in Civilsachen die Einsicht von Zeichnungen, Gutachten oder sonstigen Urkunden für erforderlich erachtet wird (G. v. 11. Mai 55 Art. 7) **55.** 549.

Rechtsmittel in den bei den Preußischen Konsulargerichten im Auslande schwebenden Civilprozessen (G. v. 29. Juni 65 §§. 22 bis 34) **65.** 685.

Rechtsmittel (Forts.)

2) Rechtsmittel gegen Erkenntnisse der Handelsgerichte (G. v. 3. April 47 §§. 29, 30) **47.** 187. — insbes. bei Streitigkeiten über das Recht zur Führung eines Fabrikzeichens an Eisen- und Stahlwaaren in der Provinz Westphalen und in der Rheinprovinz (V. v. 18. Aug. 47 §§. 10, 16) **47.** 338.

Rechtsmittel gegen Erkenntnisse und Bescheide der Gewerbe-Gerichte (V. v. 9. Febr. 49 §§. 51 ff.) **49.** 123.

3) Rechtsmittel in Streitigkeiten über gutsherrliche und bäuerliche Verhältnisse, Gemeinheitstheilungen und Ablösungen (V. v. 20. Juni 17 §§. 173 ff.) **17.** 190 (V. v. 29. Nov. 19) **19.** 251 (G. v. 7. Juni 21 §§. 19 ff.) **21.** 87 (Dekl. v. 26. Aug. 25) **25.** 223 (V. v. 15. März 34) **34.** 61 (V. v. 30. Juni 34 §§. 45 ff.) **34.** 112 (K. O. v. 9. April 36) **36.** 172 (K. O. v. 19. März 39) **39.** 107 (V. v. 21. Juli 43 §. 3) 43 294 (V. v. 22. Nov. 44 §§. 7 ff.) **45.** 21.

4) Gegen schiedsrichterliche Entscheidungen in Feuerversicherungs-Angelegenheiten findet außer der Nichtigkeitsklage kein Rechtsmittel statt, s. die verschiedenen Feuersozietäts-Reglements, z. B. für Westphalen (v. 5. Janr. 36 §§. 112, 113) **36.** 72. — für die Stadt Königsberg (v. 22. Mai 46 §§. 91, 92) **46.** 188. — desgl. Feuerversicherungs-Gesellschaften, z. B. Magdeburger (Bestät. Urk. v. 17. Mai 44 Nr. 3) **44.** 215 u. s. w.

5) Rechtsmittel gegen Entscheidungen des Prisenraths (Bestimm. v. 20. Juni 64 §. 20) **64.** 380. — Gegen die Entscheidung des Ober-Prisenraths findet ein weiteres Rechtsmittel nicht statt (ebend. §. 27) **64.** 381.

6) Rechtsmittel in Injurienſachen und in fiskalischen Untersuchungen. Abfassung des Erkenntnisses auf das Rechtsmittel der dritten Instanz in fiskalischen Untersuchungs- und Injuriensachen (K. O. v. 29. Aug. 35) **35.** 197. — Tragung der durch die Einlegung eines Rechtsmittels in Untersuchungen wegen Beleidigung veranlaßten Kosten bei erfolgtem Verzicht auf die Untersuchung (K. v. 21. Okt. 37) **37.** 148.

Allgemeine Bestimmungen über die Rechtsmittel in Injurien-Prozessen (V. v. 18. Dez. 48 §. 3) **48.** 424 (G. v. 11. März 50 §§. 7 ff.) **50.** 175. — s. auch Beleidigung, Fiskalische Untersuchungen.

7) Rechtsmittel in Untersuchungssachen. Vorschriften über das Rechtsmittel der weiteren Vertheidigung in Untersuchungen wider Civilbeamte (K. O. v. 25. März 34 Nr. 2, 5 ff.) **34.** 63. — Bei den Bestimmungen der Nr. 6 und 7 dieser Order soll es das Bewenden behalten (K. O. v. 22. Dez. 38) **39.** 25. — Das Rechtsmittel der weiteren Vertheidigung findet bei Erkenntnissen

Rechtsmittel (Forts.)

der Kriegs- und Standgerichte nicht statt, wohl. aber gegen Erkenntnisse der Spruchgerichte über Militairbeamte (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 61 Nr. 2, §. 72) 45. 340.

Rechtsmittel in Untersuchungen wegen Steuer- und Zollvergehen ꝛc. (V. v. 11. Juni 38) 38. 377 (Instr. v. 7. April 39 Nr. 23) 39. 143 (G. v. 3. Mai 52 Art. 141 ff.) 52. 142.

Rechtsmittel in den bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin zu führenden Untersuchungen (G. v. 17. Juli 46 §§. 9, 21, 72 bis 106, 108, 116 ff., 125 ff.) 46. 269.

Allgemeine Bestimmungen über die Zulässigkeit und Behandlung der Rechtsmittel in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 24, 126 bis 160, 165 ff., 169, 170, 179) 49. 18 (G. v. 3. Mai 52 Art. 1, 5 ff., 101 ff., 141 ff.) 52. 209. — insbes. in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls (G. v. 2. Juni 52 §§. 38 ff.) 52. 314. — desgl. in Untersuchungen wegen politischer Verbrechen (G. v. 25. April 53 §. 12) 53. 165. — desgl. in den zur Kompetenz der Einzelrichter gehörenden Untersuchungen wegen Vergehen (G. v. 14. April 56 Art. I §§. 2, 3) 56. 209. — desgl. bei dem Verfahren in Forstdiebstahlssachen (G. v. 15. April 78 §§. 20, 28, 29, 32) 78. 226.

Hinsichtlich der Rechtsmittel gegen die Beschlüsse der Straf-Rathskammer gelten in der Rheinprovinz auch für politische und Preßvergehen die für Zuchtpolizeisachen bestehenden Vorschriften der Strafprozeß-Ordnung (V. v. 15. April 48 §. 12) 48. 103.

Rechtsmittel in Disziplinar-Untersuchungen gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 40 ff.) 49. 261 (G. v. 7. Mai 51 §§. 35 ff.) 51. 225. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 44 ff.) 49. 279 (G. v. 21. Juli 52 §§. 40 ff.) 52. 473.

Gegen die Urtheile der während des Belagerungszustandes angeordneten Kriegsgerichte findet kein Rechtsmittel statt (V. v. 10. Mai 49 §. 13 Nr. 6) 49. 170 (G. v. 4. Juni 51 §. 13 Nr. 6) 51. 455.

Rechtsmittel in Untersuchungssachen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 215, 364 bis 369, 417, 426, 436, 504) 67. 1017. — ein Rechtsmittel findet nicht statt in den Fällen der Strafprozeß-Ordnung (§§. 29, 48, 79, 81, 362, 363, 403, 404, 417, 447, 449, 458) 67. 940.

Rechtsmittel in den bei den Preußischen Konsulargerichten im Auslande schwebenden Untersuchungen (G. v. 29. Juni 65 §§. 46 bis 57) 65. 689.

Rechtsmittel (Forts.)

8) Neue Vorschriften über Rechtsmittel in gerichtlichen Angelegenheiten:

Zuständigkeit für die Rechtsmittel gegen Entscheidungen erster Instanz, welche nicht zu der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit gehören (G. v. 24. April 78 §§. 40, 49 Nr. 3, §. 87) 78. 239. — Weitere Beschwerde (das. §. 40 Abs. 2, §§. 51 bis 56) 78. 239.

Uebergangsbestimmungen für die nach den bisherigen Vorschriften zugelassenen Rechtsmittel (G. v. 24. April 78 §. 93) 78. 248 (G. v. 31. März 79 §§. 9, 10, 12, 35, 38, 39, 44) 79. 333.

9) Rechtsmittel in Verwaltungsstreitsachen (G. v. 3. Juli 75 §§. 4, 5, 52 ff., 63 ff.) 75. 375 (G. v. 26. Juli 76 §§. 4, 30 bis 34, 173) 76. 297 (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §§. 4, 5, 48, 53a, 54, 55, 59, 60, 65, 69, 70, 70a) 80. 315 u. 238 ff. (G. v. 30. Juli 83 §§. 82 ff., 93 ff., 100 ff., 110 bis 112, 121 bis 125) 83. 215. — desgl. in den Fällen des Feld- und Forstpol. G. v. 1. April 1880 (das. §. 91) 80. 330.

Rechtsmittel gegen polizeiliche Verfügungen der Orts- und Kreispolizeibehörden (G. v. 26. Juli 76 §§. 30 ff.) 76. 303 (G. v. 26. Juli 80 §§. 63 ff.) 80. 305 (G. v. 30. Juli 83 §§. 127 ff.) 83. 226.

Rechtsmittel gegen die Anordnungen und Beschlüsse der Verwaltungsbehörden und die Entscheidungen der Verwaltungsgerichtsbehörden (G. v. 26. Juli 76 §§. 40 ff.) 76. 306 (G. v. 1. Aug. 83) 83. 237.

10) Ansatz der Gerichtskosten bei Einlegung von Rechtsmitteln in Civilprozessen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 1 ff.) 51. 633 (G. v. 9. Mai 54 Art. 5 A) 54. 275. — Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 Tar. §§. 1, 4, 5 Nr. 6) 51. 660.

Ansatz der Gerichtskosten bei Einlegung von Rechtsmitteln in Untersuchungssachen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 54, 55) 51. 647 (G. v. 3. Mai 53 §. 9) 53. 173. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §§. 6, 8) 67. 1414. — Gebühren der Rechtsanwalte (ebend. §. 17 C, D, E) 67. 1417.

s. auch Aggravation, Appellation, Berufung, Einspruch, Nichtigkeitsbeschwerde, Rekurs, Restitution, Revision; desgl. Prozeß, Rechtsweg.

Rechtspflege, die Verwaltung der Rechtspflege geht ohne Ausnahme an die Gerichte über (V. v. 26. Dez. 8 §. 14) 8. 468.

Von dem Zustande derselben soll der Justiz-Minister Sr. Majestät dem Könige und dem Staatsrathe die er-

Rechtspflege (Fortſ.)
forderlichen Ueberſichten vorlegen (V. v. 27. Okt. 10) 10. 19.

Verfahren, wenn in einem Staate des Norddeutſchen Bundes die Rechtspflege gehemmt oder verweigert wird (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 77) 67. 839.

Trennung der Rechtspflege von der Verwaltung in Schleswig und Holſtein (V. v. 26. Juni 67 §§. 1, 2) 67. 1073.

Rechtspflege auf den Univerſitäten, ſ. Akademiſche Gerichtsbarkeit.

Abkommen mit fremden Staaten wegen gegenſeitiger Beförderung der Rechtspflege, ſ. Gerichtsbarkeits-Verhältniſſe.

ſ. auch Juſtizverwaltung, Gerichtsverfaſſung ꝛc.

Rechtsritter, Ernennung der Rechtsritter der Ballei Brandenburg des St. Johanniter-Ordens (A. E. v. 15. Okt. 52 Nr. 2) 53. 1. — ſ. auch Balleyen.

Rechtsſchriften, ſ. Prozeßſchriften, Schriftſätze.

Rechtsſtreitigkeiten, Rechtsverfahren, ſ. Prozeß.

Rechtsweg (rechtliches Gehör).

I. Allgemeine Beſtimmungen:

1) Entſcheidung der Streitigkeiten zwiſchen den Gerichten und Verwaltungsbehörden über die Zuläſſigkeit oder Unzuläſſigkeit des Rechtsweges (K. O. v. 30. Juni 28) 28. 86 (G. v. 8. April 47) 47. 170. — ſ. Kompetenz-Konflikte.

2) Entſcheidung über die Zuläſſigkeit oder Unzuläſſigkeit des Rechtsweges, wenn Beamte oder Militairperſonen wegen Ueberſchreitung ihrer Amtsbefugniſſe oder wegen Unterlaſſung von Amtshandlungen gerichtlich belangt werden (G. v. 13. Febr. 54) 54. 86 (G. v. 14. April 56 §. 20) 56. 358 (G. v. 30. Juli 83 §. 114) 83. 222. — ſ. Konflikte.

3) Beſtimmungen über die Erweiterung des Rechtsweges (G. v. 24. Mai 61) 61. 241.

4) Die vorſtehenden Geſetze finden auch in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein Anwendung (V. v. 16. Sept. 67 Art. III bis V, IX) 67. 1515. — desgl. in den Fürſtenthümern Waldeck und Pyrmont (V. v. 6. Okt. 68 §. 29) 68. 906.

II. Beſondere Beſtimmungen:

1) Majeſtäts- und Hoheitsrechte. Ausſchließung des Rechtsweges über Streitigkeiten, welche nach den allgemeinen Grundſätzen der Staats- und Landesverfaſſung zur richterlichen Erörterung nicht geeignet ſind, z. B. Majeſtäts- und Hoheitsrechte, allgemeine Verordnungen, Anlagen, Abgaben ꝛc. (V. v. 26. Dez. 8 §§. 35 ff.) 8. 473 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 11 u. Anl. §§. 35 ff.) 17. 254, 283.

Rechtsweg [rechtliches Gehör] (Fortſ.)

Genaue Beobachtung der Grenzen zwiſchen landesherrlichen und fiskaliſchen Rechtsverhältniſſen mit Rückſicht auf die Unzuläſſigkeit eines gerichtlichen Verfahrens über Majeſtäts- und Hoheitsrechte (K. O. v. 4. Dez. u. Ver. v. 16. Nov. 31) 31. 255 ff.

2) Finanz- und Steuerſachen. Klagen auf Befreiung von der Konſumtions-Steuer, oder auf Entſchädigung wegen Zahlung derſelben ſollen von den Gerichten per decretum abgewieſen werden (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 2) 10. 41.

Inwieweit der Rechtsweg gegen Verfügungen der Finanz-Behörden, ſowie bei Kontraventionen gegen die Finanz-Geſetze und bei Defraudationen landesherrlicher Gefälle und nutzbarer Regalien geſtattet iſt (V. v. 26. Dez. 8 §§. 41 ff., 45) 8. 474 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 11 u. Anl. §§. 41 ff., 45) 17. 254, 284.

Nähere Beſtimmungen über die Zuläſſigkeit reſp. Ausſchließung des Rechtsweges bei Zoll- und Steuervergehen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 155 ff.) 18. 13[illegible] (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 91 bis 95) 19. 116 (Dekl. v. 20. Janr. 20) 20. 33 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 33, 34 ff.) 38. 86 (A. O. v. 11. April 39) 39. 158 (K. O. v. 29. April 42) 42. 116 (G. v. 3. Mai 52 Art. 136 ff.) 52. 241.

Anwendung der vorſtehenden Beſtimmungen auf Uebertretungen der Vorſchriften hinſichtlich der Klaſſenſteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 7 d) 20. 142. — desgl. der Mahl- und Schlachtſteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 17 c) 20. 147. — desgl. der Gewerbeſteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 42) 20. 154. — desgl. der Steuer von politiſchen und Anzeigeblättern (G. v. 2. Juni 52 §. 4) 52. 303 (G. v. 29. Juni 61 §. 6) 61. 690. — ſ. auch Steuerdefraudationen.

Beſtimmungen über die Zuläſſigkeit reſp. Unzuläſſigkeit des Rechtsweges über die Entrichtung und Beitreibung öffentlicher Abgaben und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §§. 3, 21 bis 23) 43. 352. — desgl. in der Provinz Weſtphalen (V. v. 30. Juni 45 §§. 3, 21, 22) 45. 445. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §§. 3, 20, 21) 58. 87. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §§. 3, 21, 22) 53. 911. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 22. Sept. 67 §. 4) 67. 1555.

Rechtsweg in Streitigkeiten über die Regulirung und Vertheilung der öffentlichen Abgaben und Leiſtungen, ſowie über Gemeinde- und Korporations-Verhältniſſe bei der Zerſtückelung von Grundſtücken und bei neuen Anſiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 20, 26) 45. 29.

Rechtsweg [rechtliches Gehör] (Fortf.)

Inwiefern gegen Entscheidungen der Grundsteuer-Entschädigungs-Kommission der Rechtsweg zulässig ist (G. v. 21. Mai 61 §. 16) **61.** 334.

Erweiterung des Rechtsweges bei Streitigkeiten über öffentliche Abgaben (G. v. 24. Mai 61 §§. 9, 10) 61. 243.

Zulässigkeit des Rechtsweges gegen die Festsetzung der Erbschaftssteuer (G. v. 30. Mai 73 §§. 40, 41) **73.** 338.

3) Stempelsachen, Provokation auf richterliches Gehör gegen Stempel-Strafresolute (G. v. 7. März 22 §. 31) **22.** 69.

Inwieweit der Rechtsweg in Stempelsachen überhaupt zulässig ist (K. O. v. 18. Nov. 28) **29.** 16. — insbes. bei Erhebung der Stempelsteuer von Zeitungen, Zeitschriften und Anzeigeblättern (G. v. 2. Juni 52 §. 4) **52.** 303 (G. v. 29. Juni 61 §. 6) **61.** 690. — — desgl. gegen Stempelstrafen, welche wider Vorstände oder Beamte von Aktiengesellschaften festgesetzt worden sind (G. v. 25. Mai 57 §. 3) **57.** 518.

Erweiterung des Rechtsweges in Stempelsachen (G. v. 24. Mai 61 §§. 11 bis 14) **61.** 243.

Zulässigkeit des Rechtsweges gegen die Festsetzung des Stempels in Grundbuchsachen bei Feststellung des Werthes aufgelassener Grundstücke (G. v. 5. Mai 72 §. 5) **72.** 510.

4) Polizeisachen. Vorschriften über die Zulässigkeit des Rechtsweges gegen polizeiliche Verfügungen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 38 ff., 45) **8.** 473 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 11 u. Anl. §§. 38 ff., 45) **17.** 254, 283. — Anderweitige Bestimmungen (G. v. 11. Mai 42) **42.** 192. — desgl. (G. v. 26. Juli 80 §§. 63 ff.) **80.** 305 (G. v. 30. Juli 83 §§. 127 ff.) **83.** 226.

Zulässigkeit des Rechtsweges gegen die vorläufigen Straffestsetzungen der Polizeiverwalter (G. v. 14. Mai 52 §§. 5 ff.) **52.** 246 (G. v. 23. April 83 §. 9) **83.** 67. — s. auch Polizei-Kontraventionen.

Zulässigkeit des Rechtsweges in feldpolizeilichen Angelegenheiten (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 58, 67, 69, 71) **47.** 387.

Ausschließung des Rechtsweges bei Entschädigungsansprüchen für den Verlust der ländlichen Polizeigewalt (G. v. 14. April 56 §. 11) **56.** 356.

5) Kriegsschulden und Verwaltungsansprüche. Unzulässigkeit eines förmlichen Rechtsganges bei streitigen Ansprüchen an Provinzen, Kreise und Kommunen hinsichtlich der Kriegsschulden aus der Zeit bis zum 1. November 1808 (Instr. v. 9. Juli 12 §§. 7 ff.) **12.** 132. — desgl. aus den Jahren 1806/7 und 1812 bis 1815 (V. v. 3. Janr. 16) **16.** 4.

Rechtsweg [rechtliches Gehör] (Fortf.)

Die Vollstreckung früherer Erkenntnisse soll den zur Ausführung des Schuldentilgungsplans berufenen Behörden gebühren (K. O. v. 20. Nov. 20) **20.** 204.

Entscheidung streitiger, aus der Regulirung des Provinzial- und Kommunal-Schuldenwesens entspringender Gegenstände in erster Instanz durch die Regierungen, in zweiter und letzter Instanz durch eine Immediat-Kommission (K. O. v. 27. Okt. 20) **21.** 153. — Auflösung dieser Kommission und Wiedereintritt des ordentlichen Rechtsweges bei den Gerichten (A. E. v. 7. Dez. 48) **49.** 90.

Unzulässigkeit des gerichtlichen Verfahrens bei Verwaltungsansprüchen an den Staat aus der Zeit der ehemaligen Fremdherrschaft in den Jahren 1814/15 mit Preußen vereinigten und wiedereroberten Provinzen (K. O. v. 4. Febr. 23) **23.** 21.

Ausschließung des Rechtsweges bei Ansprüchen dritter Personen an das ehemalige Königreich Westphalen (Vertr. v. 29. Juli 42 Art. 1, 2) **43.** 79.

6) Lieferungsangelegenheiten. Klagen gegen öffentliche Beamte aus Kontrakten über Lieferungen von Armeebedürfnissen sollen einstweilen von den Gerichtsbehörden nicht angenommen werden (A. Bestimm. v. 26. Juli 13) **13.** 101. — Aufhebung dieser Bestimmung (K. O. v. 19. Dez. 16) **17.** 7.

Gegen die von den Polizeibehörden festgesetzten Geldstrafen für säumige Gestellung der Pferde bei eintretender Mobilmachung findet eine Berufung auf richterliche Entscheidung nicht statt (V. v. 24. Febr. 34 Nr. 10) **34.** 58. — ebenso nicht gegen die Entscheidung der Kreis- und Provinzialbehörden über die Verpflichtung der Gemeinden und Kreise zur Beschaffung der Lieferungen für die Armee im Fall der Mobilmachung (G. v. 11. Mai 51 §§. 14, 18, 21) **51.** 365.

7) Schul- und Kirchensachen. Rechtliches Gehör bei Einziehung von Kirchen-, Pfarr- und Schul-Abgaben ꝛc. (K. O. v. 19. Juni 36 Nr. 3 ff.) **36.** 198.

Zulässigkeit des Rechtsweges bei Streitigkeiten über das Beitragsverhältniß zu den Parochialleistungen für Kirchen, Pfarren und Schulen in den vormals Königlich Sächsischen Landestheilen der Provinz Sachsen (V. v. 11. Nov. 44 §. 21) **44.** 703. — desgl. bei Streitigkeiten über die Beiträge zu Schulbauten in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 37 Nr. 4, §. 51) **46.** 9. — Rechtsweg über das Beitragsverhältniß zum Bau und zur Unterhaltung von Schul- und Küsterhäusern überhaupt (G. v. 21. Juli 46 §. 5) **46.** 393 (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 X Nr. 3 a u. b) **72.** 701. — Der §. 135 Kreis-O. ist fortgefallen (G. v.

Rechtsweg [rechtliches Gehör] (Forts.)
19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 222. — vergl. (G. v. 26. Juli 76 §§. 78, 79) **76.** 317 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 47, 49, 164) **83.** 254.

Zulässigkeit des Rechtsweges bei Auseinandersetzungen wegen der Einkünfte erledigter katholischer Kuratstellen im Bisthum Paderborn und in den auf der rechten Rheinseite gelegenen Theilen des Erzbisthums Köln und der Bisthümer Münster und Trier (V. v. 3. Juli 43 §§. 5, 6) **43.** 290.

Erweiterung des Rechtsweges in Streitigkeiten über Kirchen-, Pfarr- und Schulabgaben (G. v. 24. Mai 61 §§. 15, 16) **61.** 244 (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 X Nr. 1) **72.** 700. — Der §. 135 Kreis-O. ist fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 222. — vergl. (G. v. 26. Juli 76 §. 77) **76.** 316 (G. v. 1. Aug. 83 §. 46) **83.** 254.

8) Post- und Portosachen. Provokation auf rechtliches Gehör in Untersuchungen wegen Post- und Porto-Kontraventionen (K. O. v. 29. April 42) **42.** 116 (A. E. v. 25. März 50) **50.** 300 (G. v. 3. Mai 52 Art. 136 ff.) **52.** 241. — s. auch Postkontraventionen.

9) Bergwerkssachen. Gegen die Beschlüsse der Gewerkschaften findet eine Berufung auf den Rechtsweg nicht statt (G. v. 12. Mai 51 §. 8) **51.** 266.

Ueber die Einziehung der Beiträge zur Knappschaftskasse ist der Rechtsweg unzulässig (G. v. 10. April 54 §. 11) **54.** 142.

Provokation auf den Rechtsweg gegen Entscheidungen der Berggeschworenen über Streitigkeiten zwischen den Bergwerkseigenthümern und Bergleuten (G. v. 21. Mai 60 §. 6) **60.** 202.

Neuere Bestimmungen über die Zulässigkeit und Unzulässigkeit des Rechtsweges in Bergwerkssachen, insbesondere beim Schürfen (G. v. 24. Juni 65 §. 9) **65.** 707. — desgl. beim Verleihen des Bergwerkseigenthums (ebend. §§. 23, 31, 35, 36) **56.** 710. — bei der Konsolidation mehrerer Bergwerke (ebend. §. 46) **65.** 715. — bei der Anlegung eines Hülfsbaues (ebend. §. 61) **65.** 719. — bei Forderungen an Bergleute (ebend. §. 90) **65.** 724. — bei Gewerkschaften (ebend. §§. 115, 116, 129) **65.** 728. — bei Expropriationen (ebend. §§. 145, 146, 154) **65.** 735. — bei Beschädigungen fremder Grundstücke (ebend. §§. 151, 152) **65.** 736. — bei Aufhebung des Bergwerkseigenthums (ebend. §. 157) **67.** 738. — bei Einziehung der Beiträge zu den Knappschafts- und Krankenkassen (ebend. §. 177) **65.** 742.

10) Kommunal-Angelegenheiten. Inwieweit der Rechtsweg gegen die Entscheidung der Regierungen in städtischen Gemeinde-Angelegenheiten zulässig ist (Rev. Städte-O. v. 31 §. 139) **31.** 33.

Provokation auf rechtliches Gehör über die Verbindlichkeit zur Entrichtung von Kommunal-Abgaben (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 109 b) **32.** 185 (Städte-O. v. 53 §§. 4, 68) **53.** 264. — s. Städteordnung.

Rechtsweg bei Gemeinde-Angelegenheiten in der Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 124) **41.** 321 (G. v. 19. März 56 §§. 4, 68) **56.** 240. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 10, 60, 117) **45.** 525 (G. v. 15. Mai 56 §§. 4, 62) **56.** 408.

Zulässigkeit oder Unzulässigkeit des Rechtsweges bei Streitigkeiten über die Heranziehung und Veranlagung zu den Kreisabgaben (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 19) **72.** 666 u. **81.** 186.

11) Armensachen. Inwiefern bei Streitigkeiten über die Armenpflege der Rechtsweg zulässig oder ausgeschlossen ist (G. v. 31. Dez. 42 §§. 11, 33 bis 35) **43.** 6. — insbes. in der Rheinprovinz (V. v. 14. Juni 59 §. 13) **59.** 344. — desgl. im Herzogthum Schlesien und in der Grafschaft Glatz (V. v. 15. Sept. 64 §. 10) **64.** 577. — desgl. in der Oberlausitz (V. v. 15. Sept. 64 §. 9) **64.** 581.

Zulässigkeit des Rechtsweges gegen Entscheidungen des Landraths resp. des Gemeindevorstandes in Armen-Angelegenheiten (G. v. 21. Mai 55 Art. 7 bis 10) **55.** 313.

In welchen Fällen der Rechtsweg in Armen-Angelegenheiten der Gemeinden und Armenverbände zulässig ist (G. v. 8. März 71 §§. 17, 18, 40, 63, 66, 68) **71.** 134 (G. v. 26. Juli 76 §. 76) **76.** 316 (G. v. 1. Aug. 83 §. 43) **83.** 253.

12) Pensions- und Besoldungs-Angelegenheiten. Ueber den Anspruch auf Pension und über den Betrag derselben ist den Beamten eine Berufung auf den Rechtsweg nicht gestattet (K. O. v. 21. Mai 25) **25.** 147. — Anwendung dieser Vorschrift auf Offizier und Militair-Beamte (K. O. v. 12. Nov. 36) **36.** 317.

Inwiefern zur Wiedereinziehung der von Invaliden überhobenen Militair-Gnadengehälter und Wartegelder der Rechtsweg zulässig ist (K. O. v. 24. Juli 38 Nr. 2 bis 4) **38.** 485.

Ausschließung des Rechtsweges bei Einziehung der Beiträge und Zuschüsse zu den Pensionen für Lehrer und Beamte an den höheren Unterrichts-Anstalten (V. v. 28. Mai 46 §§. 8, 17) **46.** 216.

Rechtsweg [rechtliches Gehör] (Fortſ.)

Berufung auf richterliche Entſcheidung gegen die Beſchlüſſe des Bezirksraths wegen Penſionsanſprüche der Bürgermeiſter und beſoldeten Mitglieder der Gemeindevorſtände (Gem. O. v. 11. März 50 §. 61) **50.** 229. — desgl. gegen den Beſchluß der Regierung (Städte-O. v. 53 §. 65) **53.** 284. — insbeſ. gegen den Beſchluß der Regierung über die Penſionsanſprüche der Gemeindeforſtbeamten in der Rheinprovinz (G. v. 11. Sept. 65 §. 2) **65.** 989. — ſ. Gemeindeordnung, Städteordnung.

Erweiterung des Rechtsweges über Anſprüche der Beamten auf Beſoldung, Penſion oder Wartegeld (G. v. 24. Mai 61 §§. 1 bis 7) **61.** 242. — Zuläſſigkeit des Rechtsweges gegen die Entſcheidung der Behörden über die einem Beamten zu gewährende Penſion (G. v. 27. März 72 §§. 23, 30) **72.** 273. — desgl. wegen der Penſionsanſprüche der emeritirten Geiſtlichen (G. v. 15. März 80 Art. 4) **80.** 216.

13) Kommunikations-Angelegenheiten. Inwieweit bei Streitigkeiten über die Entſchädigung wegen ermäßigter oder aufgehobener Kommunikations-Abgaben rechtliches Gehör zu geſtatten iſt (V. v. 16. Juni 38 §. 8) **38.** 355.

Die Entſcheidung darüber, welche Gefäße, Geräthſchaften u. ſ. w. zum Ueberſetzen vom rechten zum linken Rheinufer, bei verweigerter fernerer Konzeſſion, vom Staate zu übernehmen ſind, und welche Entſchädigung dafür zu gewähren iſt, gebührt dem Finanz-Miniſter mit Ausſchließung des Rechtsweges (G. v. 4. Juli 40 §. 5) **40.** 228.

Rechtsweg gegen Straffeſtſetzungen wegen Chauſſeepolizei- und Chauſſeegeld-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 10, 16, 20) **44.** 171.

Zuläſſigkeit oder Unzuläſſigkeit des Rechtsweges in ſtreitigen Wegebauſachen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 II Nr. 1 lit. b u. c) **72.** 696. — Der §. 135 Kreis-O. iſt fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 222. — vergl. (G. v. 1. Aug. 83 §§. 56 ff.) **83.** 257.

14) Deichangelegenheiten. Bei der Organiſation der Deichſchauen auf dem linken Rheinufer ſoll eine Provokation auf richterliche Entſcheidung nicht ſtattfinden (V. v. 7. Mai 38 §. 6) **47.** 108.

Allgemeine Beſtimmungen über die Zuläſſigkeit oder Ausſchließung des Rechtsweges in Deichbau-Angelegenheiten (G. v. 28. Janr. 48 §§. 8, 10, 22) **48.** 55 (Allg. Beſtimm. v. 14. Nov. 53 §§. 23, 28) **53.** 942.

15) Entwäſſerungen, Meliorationen ꝛc.

Rechtsweg [rechtliches Gehör] (Fortſ.)

Ausſchließung des Rechtsweges bei der Anordnung und Ausführung von Entwäſſerungsplänen (G. v. 15. Nov. 11 §§. 19 ff., 24 ff.) **11.** 354. — desgl. bei Streitigkeiten über die Räumung von Privatflüſſen und über Bewäſſerungs-Angelegenheiten (G. v. 28. Febr. 43 §§. 7, 23, 47) **43.** 42. — insbeſ. in Meliorations-Angelegenheiten der Allenſteiner Kreis-Korporation (Stat. v. 15. Mai 43 §§. 17, 32, 57) **43.** 276 (Rev. Stat. v. 30. Mai 53 §§. 23, 27) **53.** 331. — ferner bei Ausführung der Wieſen-Ordnung für den Kreis Siegen (Wieſen-O. v. 28. Okt. 46 §§. 14, 17, 28) **46.** 490. — desgl. bei Streitigkeiten in Bezug auf die Regulirung der Schwarzen Elſter (G. v. 7. April 52 §. 7) **52.** 112.

In welchen Fällen bei Vorfluthsſachen in der Rheinprovinz und in den Hohenzollernſchen Landen der Rechtsweg zuläſſig iſt (G. v. 14. Juni 59 §§. 4 bis 6) **59.** 326.

Zuläſſigkeit des Rechtsweges bei Streitigkeiten über den Waſſerſtand und über Entwäſſerungsanlagen in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67 §§. 8, 9, 20, 21, 26, 31) **67.** 221.

Im Allgemeinen vergl. (G. v. 26. Juli 76 §§. 97 ff.) **76.** 331 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 67 ff.) **83.** 263.

16) Fiſcherei. Ausſchließung des Rechtsweges über die Entſchädigung der Fiſchereiberechtigten in der Provinz Poſen für die der Fiſcherei nachtheiligen Anlagen (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 9, 31) **45.** 109. — Gleiche Beſtimmungen für die Fiſcherei in den Binnengewäſſern der Provinz Preußen (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 9, 32) **45.** 115. — Rechtsweg bei Beſtrafung von Fiſcherei-Kontraventionen im Friſchen Haff (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 70, 79) **45.** 136. — desgl. im Kuriſchen Haff (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 65, 74) **45.** 155. — Rechtsweg in Fiſcherei-Angelegenheiten nach dem Fiſcherei-Geſetz vom 30. Mai 1874 (daſ. §§. 4, 5) **74.** 197. — vergl. (G. v. 26. Juli 76 §. 120) **76.** 337 (G. v. 1. Aug. 83 §. 102) **83.** 275.

17) Feuerverſicherungen. Berufung auf den Rechtsweg gegen Straffeſtſetzungen der Regierungen in Mobiliar-Feuerverſicherungs-Angelegenheiten (G. v. 8. Mai 37 §. 34) **37.** 107.

Inwieweit der Rechtsweg in Feuerſozietäts-Angelegenheiten bei Streitigkeiten zwiſchen der Sozietät und den Verſicherten zuläſſig oder ausgeſchloſſen iſt, ſ. die verſchiedenen Feuerſozietäts-Reglements, z. B. für Weſtphalen (v. 5. Janr. 36 §§. 106 ff., 112, 113) **36.** 70. — für das platte Land der Provinz Schleſien (Regl. v. 6. Mai 42 §§. 110 ff., 116, 117) **42.** 140 (Rev. Regl. v. 1. Sept. 52 §§. 101 ff, 107, 108) **52.** 648. — für

Rechtsweg [rechtliches Gehör] (Forts.)

die Stadt Königsberg i. Pr. (v. 22. Mai 46 §§. 82 ff., 91, 92) **46.** 186. — vergl. auch die Statuten der einzelnen Feuerversicherungs-Gesellschaften, z. B. Magdeburger (Bestät. Urk. v. 17. Mai 44 Nr. 3) **44.** 215.

18) Inwieweit der Rechtsweg in Gesinde-Angelegenheiten zulässig ist (Ges. O. v. 8. Nov. 10 §§. 34, 77, 80, 97) **10.** 105. — insbes. in der Rheinprovinz (Ges. O. v. 19. Aug. 44 §§. 48 bis 50) **44.** 417. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (Ges. O. v. 11. April 45 §§. 171 ff.) **45.** 408.

19) Gewerbe-Angelegenheiten. Unzulässigkeit des Rechtsweges gegen die Entscheidung der Landespolizeibehörde, wegen versagter Anlegung oder Veränderung von Mühlen, Brauereien und Branntweinbrennereien (Ed. v. 28. Okt. 10 §. 8) **10.** 97.

Ausschließung des Rechtsweges gegen die von den Regierungen festgesetzte Entschädigung für aufgehobene Gewerbegerechtigkeiten (Ed. v. 2. Nov. 10 §§. 17, 24) **10.** 83.

In Gewerbe-Konzessions-Angelegenheiten findet kein gerichtliches Verfahren statt (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 58 133, 147) **11.** 269.

Klagen aus Verträgen, welche die gesetzliche Gewerbefreiheit beschränken und nach Publikation des Edikts vom 2. November 1810 geschlossen sind, dürfen von den Gerichtshöfen nicht angenommen werden (K. O. v. 19. April 13) **13.** 69.

Unzulässigkeit eines gerichtlichen Verfahrens rücksichtlich der Entschädigung für die im Herzogthum Sachsen aufgehobene Salz-Konskription (Ed. v. 9. Mai 16 §. 8) **16.** 140.

Ausschließung des Rechtsweges gegen die Entscheidung der Regierungen über die Entschädigung für aufgehobenen Mahl- und Getränkezwang (V. v. 15. Sept. 18 §. 10) **18.** 180.

Allgemeine Bestimmungen über den Rechtsweg in Gewerbe-Angelegenheiten (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 25, 31, 137, 153, 189) **45.** 45 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 2, 28, 35, 36, 47, 49, 65) **49.** 94. — desgl. in Entschädigungs-Angelegenheiten wegen der durch die Gewerbeordnung aufgehobenen oder für ablösbar erklärten Berechtigungen (G. v. 17. Janr. 45 §§. 43, 50, 51, 53, 54) **45.** 88.

Einwendungen privatrechtlicher Natur gegen die beabsichtigte Errichtung von Fabriken und anderen gewerblichen Anlagen sind zum Rechtswege zu verweisen (G. v. 1. Juli 61 §. 5) **61.** 750.

Rechtsweg [rechtliches Gehör] (Forts.)

Zulässigkeit des Rechtsweges bei Streitigkeiten über Gewerbeberechtigungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 17. März 68 §. 49) **68.** 261.

20) Kaufmännische Angelegenheiten.

Unzulässigkeit von Klagen und Exekutionen aus Verträgen und Vergleichen über Spanische Papiere (V. v. 19. Janr. 36 §§. 1, 3) **36.** 9. — desgl. aus verbotenen Geschäften mit ausländischen Papieren überhaupt (V. v. 13. Mai 40 §§. 1, 3) **40.** 123. — desgl. aus unerlaubtem Verkehr mit Aktienpromessen, Interimsscheinen und Quittungsbogen x. für Eisenbahn-Unternehmungen (V. v. 24. Mai 44 §. 2) **44.** 117. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 1. Juni 60) **60.** 220.

21) Aktiengesellschaften. Inwieweit über die Verhältnisse der Aktiengesellschaften, namentlich über die Höhe der Entschädigung für die Zurücknahme der Konzession, über den Verlust des Privilegiums und über Wechselverbindlichkeiten der Gesellschaft der Rechtsweg gestattet ist (G. v. 9. Nov. 43 §§. 6, 7, 9) **43.** 342.

Unzulässigkeit des Rechtsweges gegen schiedsrichterliche Entscheidungen in Angelegenheiten der Eisenbahn-Gesellschaften bei Streitigkeiten zwischen der Gesellschaft und ihren Aktionären, Vertretern und Beamten x., s. Eisenbahnen, z. B. Wilhelms-Eisenbahn (Stat. v. 26. Febr. 44 §. 10) **44.** 131. — u. s. w.

Inwiefern der Rechtsweg zulässig ist, wenn Stempelstrafen gegen Vorstände oder Beamte von Aktiengesellschaften festgesetzt werden (G. v. 25. Mai 57 §. 3) **57.** 518.

22) Rechtsweg in Verwaltungs- und Verwaltungsstreitsachen. Inwieweit derselbe zulässig ist (G. v. 26. Juli 76 §§. 4, 35, 50, 66, 76, 78, 145) **76.** 297. — insbes. in Parzellirungs- und Ansiedelungssachen (G. v. 25. Aug. 76 §. 11) **76.** 407.

Neue allgemeine Vorschriften (G. v. 30. Juli 83 §. 7) **83.** 196 (G. v. 1. Aug. 83 §. 17 Nr. 5, §. 20 letzt. Abs., §. 32 Nr. 5, §. 36 letzt. Abs., §. 43 Abs. 2, §. 56 letzt. Abs., §. 160 Abs. 2) **83.** 242.

23) Rechtsweg im Verwaltungszwangsverfahren, Bestimmungen darüber, inwieweit derselbe zulässig ist (V. v. 7. Sept. 79 §. 2) **79.** 591.

24) Rechtsweg in Enteignungsangelegenheiten (G. v. 11. Juni 74 §§. 30, 31, 37, 42, 53) **74.** 229 (G. v. 1. Aug. 83 §. 150) **83.** 288.

25) Verschiedene Angelegenheiten.

a) Inwieweit bei Streitigkeiten über die Kostenvertheilung in Angelegenheiten der General-Kommissionen

Rechtsweg [rechtliches Gehör] (Fortsf.)
ein gerichtliches Verfahren zulässig ist (Regul. v. 25. April 36 §. 13) **36.** 187.

b) Entscheidung von Streitigkeiten in Erbfolge-Angelegenheiten der Rheinischen Ritterschaft durch ein ebenbürtiges Schiedsgericht, mit Ausschluß der ordentlichen Gerichtshöfe (V. v. 21. Janr. 37 §§. 10, 20, 22, 23) **37.** 9.

c) Unzulässigkeit des Rechtsweges in Betreff der mit der Verwaltung der Gerichtsbarkeit und des Patronats verbundenen Lasten und Kosten (G. v. 8. Mai 37 §. 9) **37.** 100.

d) Inwiefern bei Expropriationen zu Eisenbahnbauten die Provokation auf den Rechtsweg zulässig ist (G. v. 3. Nov. 38 §. 11) **38.** 508. — vergl. auch Nr. 24.

e) Streitigkeiten über Standesverhältnisse, z. B. ob Jemand von Adel, Mitglied einer Stadtgemeinde sei u. s. w., sind zum Rechtswege nicht geeignet (Instr. v. 7. April 39 Nr. 1) **39.** 134.

f) Gegen die durch die Regierung erfolgte Feststellung des Preises für die von Apothekern zu übernehmende Offizin-Einrichtung ihres Vorgängers ist eine Berufung auf richterliche Entscheidung nicht zulässig (K. O. v. 8. März 42) **42.** 112.

g) Zulässigkeit des Rechtsweges bei Streitigkeiten über die Ausübung von Waldstreu-Berechtigungen (V. v. 5. März 43 §§. 5, 10) **43.** 106.

h) desgl. bei Streitigkeiten über die Theilnahmerechte an gemeinschaftlichen Jagdberechtigungen (V. V. v. 7. März 43 §. 20) **43.** 120, 136.

i) Berufung auf rechtliches Gehör über die Feststellung und den Ersatz von Defekten bei Kassen- und anderen Verwaltungen (V. v. 24. Janr. 44 §§. 16, 17) 44. 55 (G. v. 1. Aug. 83 §. 17 Nr. 5, §. 32 Nr. 5) 83. 242.

k) Ausschließung des Rechtsweges in Pferderenn-Angelegenheiten (K. O. v. 5. Okt. 46) **46.** 482.

l) Bestimmungen über die Zulässigkeit des Rechtsweges in jüdischen Verwaltungs-Angelegenheiten, desgleichen wegen Abgaben und Leistungen in den Synagogen-Gemeinden (G. v. 23. Juli 47 §§. 17, 18, 49, 58) **47.** 266.

m) Verfahren, wenn über streitige Forderungen eines Konkursgläubigers der Rechtsweg unzulässig ist (Konk. O. v. 55 §. 234) **55.** 380.

n) Zulässigkeit des Rechtsweges bei Streitigkeiten zwischen dem Schiffer und den Schiffsleuten über das Dienstverhältniß (G. v. 26. März 64 §. 27) **64.** 699.

o) desgl. bei Entschädigungsansprüchen für den durch die Ausführung der Landesvermessung verursachten Schaden (G. v. 7. Okt. 65 §. 3) **65.** 1034.

s. auch Prozeß, Klage, Exekution, Rechtsmittel, Rekurs, desgl. Gerichte ꝛc.

Rechtswohlthat, s. Beneficium.

Reckeberg (Westphalen), das Amt Reckeberg wird von Hannover an Preußen abgetreten (Trakt. v. 29. Mai 15 Art. 4 Nr. 5) **18.** Anh. S. 17.

Befugniß des überlebenden Ehegatten in dem vormaligen Amte Reckeberg, nach der dort geltenden Gütergemeinschaft während der communio prorogata über das gemeinschaftliche Vermögen zu disponiren (Dekl. v. 26. März 61) **61.** 169.

Recklinghausen (Westphalen), Ausfertigung von Kreisobligationen des Recklinghausener Kreises im Betrage von 100 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 11. Mai 68) **68.** 585.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 530.

s. auch Chausseen Nr. 552, 568, 640.

Redakteur von Zeitungen und Zeitschriften ꝛc., Zulassung und Verpflichtungen der Redakteure (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 §§. 7, 9 u. V. v. 18. Okt. 19 Nr. IX ff.) **19.** 226, 230.

Alle Deutschen Zeitungen und Zeitschriften, auf denen der Name des Redakteurs fehlt, gehören zu den verbotenen Schriften (K. O. v. 6. Aug. 37 Nr. 6) **37.** 142.

Bestätigung der Redakteure inländischer privilegirter Zeitungen durch den Minister des Innern, Kompetenz des Ober-Censurgerichts zur Entscheidung über die Zurücknahme der Bestätigung, sowie über die Entfernung des Redakteurs einer konzessionirten Zeitung (V. v. 23. Febr. 43 §§. 8, 11 Nr. 4) **43.** 33.

Weitere Bestimmungen über die Annahme, Verhältnisse und Pflichten der Redakteure (V. v. 30. Juni 43 §. 1 Nr. 2, 4, §§. 15, 16, 18, 20) **43.** 258 (G. v. 12. Mai 51 §§. 5, 22, 24, 37) **51.** 274.

s. Zeitungen, Presse.

Reddelin, s. Filialverband.

Reddenau (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 6a.

Reden, Bestrafung derjenigen, welche durch Reden an öffentlichen Orten und Zusammenkünften zu Verbrechen oder Vergehen auffordern (Str. G. B. v. 51 §. 36) **51.** 108. — insbes. zu hochverrätherischen Handlungen (ebend. §. 65) **51.** 114.

Reduktionstabellen, Anwendung derselben bei dem Verkauf weingeistiger Flüssigkeiten (G. v. 24. April 60 §. 2) 60. 381.

Rees (Rheinprovinz), Verfahren bei der Subhastation von Realberechtigungen im Kreise Rees (V. v. 10. April 41) 41. 76.

Die Gesinde-Ordnung vom 8. November 1810 soll im Kreise Rees Gesetzeskraft behalten (Ges. O. v. 19. Aug. 44) 44. 410. — Einführung der Rheinischen Gesinde-Ordnung daselbst (V. v. 21. Sept. 47) 47. 356.

Anwendung der Feldpolizei-Ordnung vom 1. November 1847 im Kreise Rees (G. v. 22. Mai 52 Art. III) 52. 251.

Bildung eines Deichverbandes »Bressers Anwachs auf dem Reeser Eilande« zum Schutze gegen das sogenannte Sommerwasser x. (Stat. v. 17. März 52) 52. 81.

Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Stadtgemeinde Rees (A. E. v. 9. Nov. 57) 57. 859.

Bestimmungen über das eheliche Güterrecht im Kreise Rees (G. v. 16. April 60) 60. 165.

Auflösung des Lehnsverbandes im Kreise Rees (G. v. 3. Mai 76) 76. 112.

Landgüter-Ordnung für die Provinz Westfalen und die Kreise Rees, Essen (Stadt- und Land), Duisburg und Mülheim a. d. Ruhr (v. 30. April 82) 82. 255.

Aenderung des Statuts für die Landschaft der Provinz Westfalen vom 15. Juli 1877 und Ausdehnung desselben auf die Kreise Rees x. (A. E. v. 5. April 82) 82. 337 Nr. 1.

s. auch Rheinprovinz.

Rees (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 525.

s. auch Chausseen Nr. 830.

Reesewitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 354c.

Reetz (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 422.

s. auch Chausseen Nr. 72, 156f.

Refaktie beim Kauf von Waaren (Hand. G. B. v. 61 Art. 352) 61. 554.

Referendarien. 1) Prüfung und Anstellung der Referendarien bei den Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 106) 8. 517 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 49) 17. 280.

Allgemeine Bestimmungen über die Annahme, Beschäftigung und Prüfung derselben als Kandidaten für den höheren Verwaltungsdienst (Regul. v. 14. Febr. 46 §§. 1 bis 17, 21 bis 33) 46. 199.

Beschäftigung der bei der Regierung in Sigmaringen angenommenen Referendarien in Steuersachen, ständischen und Kommunal-Angelegenheiten (A. E. v. 24. April 65) 65. 326.

Neue Vorschriften über Prüfung und Beschäftigung der Referendarien im höheren Verwaltungsdienst (G. v. 11. März 79 §§. 1 ff.) 79. 660.

2) Prüfung und Anstellung der Referendarien bei den Gerichten, insbes. im Großherzogthum Posen (V. v. 9. Febr. 17 §§. 170, 172 ff.) 17. 53 (V. v. 16. Jan. 34 Nr. X) 34. 78. — Zulassung derselben bei dem Hofgericht in Greifswald (K. O. v. 17. März 33) 33. 30.

Bestellung der Referendarien zu Referenten bei Abfassung von Erkenntnissen in Civilprozessen (Instr. v. 7. April 39 Nr. 44) 39. 150. — Qualifikation der Referendarien zu richterlichen Funktionen (G. 26. April 51 Art. XV Nr. 1) 51. 186. — Befugniß derselben, in Untersuchungen als Vertheidiger aufzutreten (G. v. 3. Mai 52 Art. 20 Nr. 3) 52. 213.

Allgemeine Bestimmung über die Ernennung der Referendarien bei den Gerichten durch den Justiz-Minister, Beförderung derselben zu Gerichts-Assessoren nach zurückgelegter Staatsprüfung (V. v. 2. Janr. 49 §. 36) 49. 12.

Besondere Bestimmungen über die Referendarien in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 37) 67. 1081. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §§. 30, 34) 67. 1091. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §§. 29, 33) 67. 1100. — desgl. in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (V. v. 6. Okt. 68 §§. 30, 31) 68. 906.

Neuere allgemeine Bestimmungen über die Ernennung, Beschäftigung und Prüfung der Referendarien bei den Gerichten (G. v. 6. Mai 69 §§. 5 bis 11) 69. 656.

Zulassung der in Elsaß-Lothringen geprüften und beschäftigten Referendare in den Preußischen Justizdienst (G. v. 1. Juni 74) 74. 212.

Vorschriften hinsichtlich der Referendare in dem Ausführungsgesetz zum Deutschen Gerichtsverfassungsgesetz vom 24. April 1878: Prüfung und Vorbereitungsdienst (das. §. 1) 78. 230. — Wahrnehmung richterlicher Geschäfte durch dieselben (das. §. 2) 78. 230. — Uebertragung der Amtsanwaltsgeschäfte an dieselben (das. §. 68) 78. 242.

Referendare sind von der Prüfung als Gerichtsschreiber befreit (G. v. 3. März 79 §. 1) 79. 99.

3) Annahme, Ausbildung und Prüfung der Referen-

Referendarien (Forts.)
darien bei den Marineſtations-Intendanturen (Inſtr. v. 2. April 57 §§. 24 bis 26) 57. 353.

4) Rangverhältniß der Referendarien bei den Landes-Kollegien (V. v. 7. Febr. 17 §. 6 B Nr. II) 17. 66. — Klaſſifikation derſelben bei den Militair- und Marine-Intendanturen (Klaſſ. v. 17. Juli 62 B I Nr. 1c, B I Nr. 1 lit. b) 62. 228.

5) Verpflichtung der Referendarien zur Haltung der Geſetz-Sammlung und des Amtsblattes (V. v. 27. Okt. 10 §. 5e) 10. 1 (V. v. 28. März 11 §. 8) 11. 167 (V. v. 9. Juni 19 §. 2c, §. 6) 19. 149 (A. E. v. 6. Juli 50) 50. 362. — Neuere Beſtimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

6) Diäten und Reiſekoſten der Referendarien (V. v. 28. Juni 25 §. 1 B Nr. 2, 3 u. C II Nr. 12, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — insbeſ. bei gerichtlichen Geſchäften (G. v. 9. Mai 51 §§. 2 ff.) 51. 619. — ſ. Diäten, Reiſekoſten.

7) Entlaſſung unwürdiger und untüchtiger Referendarien (G. v. 29. März 44 §. 60) 44. 89 (V. v. 11. Juli 49 §. 91) 49. 289 (G. v. 21. Juli 52 §. 84) 52. 484.

8) Geheime Referendarien beim Staatsrath können zu Referenten bei dem Gerichtshofe zur Entſcheidung der Kompetenz-Konflikte ernannt werden (G. v. 8. April 47 §. 14) 47. 173. — ſ. auch Staatsrath.

Referenten, Ernennung und Funktionen der Referenten im Staatsrath (V. v. 20. März 17 Nr. 15 ff., 24) 17. 71. — ſ. Staatsrath.

Beſtellung der Referenten bei den Gerichten in der Appellations-Inſtanz (V. v. 14. Dez. 33 §. 23) 33. 307. — Allgemeine Vorſchriften über die Beſtellung der Referenten bei den Gerichten (Inſtr. v. 7. April 39 Nr. 44) 39. 150. — In Civilprozeſſen ſollen mit dem Eintritt des mündlichen Verfahrens in den höheren Inſtanzen die bisherigen Vorſchriften wegen Beſtellung mehrerer Referenten nicht ferner Anwendung finden (V. v. 21. Juli 46 §. 19) 46. 296.

Vortrag des Referenten bei der mündlichen Verhandlung zweiter Inſtanz in Unterſuchungsſachen (V. v. 3. Janr. 49 §. 136) 49. 38. — ſ. Unterſuchungen.

Regalien, Reſſort der Regierungen in Betreff der Verwaltung der nutzbaren Regalien (Inſtr. v. 26. Dez. 8 §. 63) 8. 500 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 3 Nr. 1, §. 20) 17. 250 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 3) 26. 7.

Regalien (Forts.)
Verfahren bei Defraudationen derſelben (V. v. 26. Dez. 8 §. 45) 8. 476 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 11 u. Anl. §. 45) 17. 254, 286.

In den beſtehenden Vorſchriften wegen der Regalien des Staats und den daraus entſpringenden Beſchränkungen des Betriebes einzelner Gewerbe wird durch die Allgemeine Gewerbe-Ordnung nichts geändert (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 6) 45. 42.

Die Vorſchrift wegen Zuſtimmung des Vereinigten Landtags zur Einführung neuer Steuern oder zur Erhöhung der beſtehenden Steuerſätze hat auf Regalien keine Beziehung (V. v. 3. Febr. 47 §. 9) 47. 36.

Rechtliche Natur und Veräußerlichkeit der Regalien in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 5. Juli 67) 67. 1182.

ſ. auch Poſtregal, Salzregal, desgl. Bernſtein, Foſſilien ꝛc.

Regent (Regentſchaft), Beſtimmungen der Verfaſſungs-Urkunde für den Fall des Eintritts einer Regentſchaft (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 54 bis 56) 48. 382 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 56 bis 58) 50. 24.

Uebertragung der Regentſchaft an Se. Königl. Hoheit den Prinzen von Preußen (A. E. v. 7. Okt. 58) 58. 537. — Uebernahme der Regentſchaft von Seiten deſſelben (Erl. v. 9. Okt. 58) 58. 538.

Beſtrafung der dem Regenten des Preußiſchen Staats und anderen Deutſchen oder befreundeten Regenten zugefügten Beleidigungen ꝛc. (V. v. 30. Juni 49 §§. 21, 22, 34) 49. 230 (Str. G. B. v. 51 §§. 76 bis 79, 81) 51. 116.

Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über die Beſteuerung der für Souveraine und ihre Regentenhäuſer eingehenden Gegenſtände (Vertr. v. 22. März 33 Art. 25) 33. 157 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 25) 53. 421 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 25) 65. 663.

Portofreiheit für die Mitglieder der Regenten-Familien in den Staaten des Deutſch-Oeſterreichiſchen Poſtvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 27) 52. 408 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 27, 68 Nr. 3) 61. 33.

ſ. auch König, Landesherr.

Regenwalde (Pommern), Ausfertigung Regenwalder Kreis-obligationen im Betrage von 50 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 23. Juli 44) 44. 407. — desgl. im Betrage von 60 500 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 28. Mai 56) 56. 593. — desgl. von 130 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 19. Okt. 70) 70. 597.

Bildung einer Aktiengeſellſchaft für Fabrikation land-

Regenwalde [Pommern] (Forts.)
wirthschaftlicher Maschinen und Ackergeräthe in Regenwalde (Bek. v. 28. Juli 58) 58. 412.

Verleihung des Enteignungsrechtes an den Kreis bezüglich der zum Bau einer Brücke über die Rega bei Stramehl und eines versteinten Weges von da nach Labes, sowie des anschließenden Landwegs erforderlichen Grundstücke (A. E. v. 17. Dez. 79) 80. 16 Nr. 14.

s. auch Chausseen Nr. 184.

Regenwalde (Stadt), Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 437 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 349.

Regierungen. 1) Allgemeine Bestimmungen. Die Kriegs- und Domainen-Kammern sollen fortan den Namen Regierungen führen (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 6 sub 1) 8. 364 (V. v. 26. Dez. 8 Eing. u. §. 53) 8. 464.

Verbesserte Einrichtung der Regierungen (V. v. 26. Dez. 8) 8. 464 (V. v. 30. April 15 insbes. §§. 9 ff.) 15. 85. — Geschäfts-Instruktion für dieselben (v. 26. Dez. 8) 8. 481. — Unterordnung der Kreis-Direktorien unter die Regierungen und Zuziehung eines Ober-Brigadiers zur Bearbeitung der Gendarmerie- und Sicherheitspolizei-Angelegenheiten bei denselben (Ed. v. 30. Juli 12 §. 102) 12. 159.

Anderweitige Geschäfts-Instruktion für die Regierungen (V. u. Instr. v. 23. Okt. 17) 17. 229, 248. — Ergänzende und abändernde Bestimmungen über die Organisation und Geschäftsverwaltung der Regierungen (K. O. v. 31. Dez. 25 D) 26. 7.

Den Regierungen sind die Direktionen der Rentenbanken koordinirt (G. v. 2. März 50 §. 5) 50. 113.

Regierung für die Hohenzollernschen Lande in Sigmaringen, Organisation und Befugnisse derselben (V. v. 7. Janr. 52) 52. 35.

Bildung zweier neuer Regierungen in Kassel und Wiesbaden (V. v. 22. Febr. 67 §§. 1, 2 ff.) 67. 273.

Aufhebung der Regierung in Kiel, Einrichtung der Regierung in Schleswig (A. E. v. 20. Juni 68) 68. 620.

Etat der jährlichen Ausgaben für die Regierungen (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 57) 73. 78.

Neuorganisation der Regierungen und Stellung in der allgemeinen Landesverwaltung (G. v. 26. Juli 80 §§. 3, 16 bis 25) 80. 291 (G. v. 30. Juli 83 §§. 3, 17 bis 26) 83. 195. — Aufhebung der Befugniß zum Erlaß von Polizeiverordnungen (G. v. 26. Juli 80 §. 73) 80. 309 (G. v. 30. Juli 83 §. 137) 83. 231.

2) Ressortverhältnisse der Regierungen zu den Ministerien und anderen Centralbehörden (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 33) 8. 372 (V. v. 26. Dez. 8 §. 49) 8. 479 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 30, 35 ff., 42 ff.) 8. 489 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 11, 13, 14, 17 (V. v. 30. April 15 §§. 12, 24, 25, 28 ff.) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 1 ff., 6 ff.) 17. 248 (K. O. v. 31. Dez. 25 D) 26. 7.

Die Verhältnisse der Regierungen zur Ober-Rechnungs-Kammer bleiben unverändert (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 33) 8. 372.

Ressortverhältniß derselben zur Hauptverwaltung der Staatsschulden (K. O. v. 9. Juni 21) 21. 52.

3) Verhältniß der Regierungen zu den Ober-Präsidenten (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 34) 8. 372 (Instr. v. 23. Dez. 8 Nr. 2, 3) 8. 375 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 89) 8. 509 (V. v. 30. April 15 §§. 2 ff., 14 ff., 32, 41) 15. 86 (Instr. v. 23. Okt. 17, §§. 1 ff.) 17. 230 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 6) 17. 252 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 1 ff., 4 ff., 11, 15) 26. 1 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1 u IV) 26. 7. — insbes. in katholisch-kirchlichen Angelegenheiten (V. v. 27. Juni 45) 45. 443.

4) Verhältniß der Regierungen zu den Provinzial-Konsistorien (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 4, §. 11) 17. 237 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 6) 17. 252 (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 3 bis 6, 9) 26. 6. — Anderweitige Bestimmungen (V. v. 27. Juni 45) 45. 440 (A. E. v. 26. Janr. 49) 49. 125 (Regl. v. 29. Juni 50 §§. 3, 5) 50. 345.

5) Verhältniß der Regierungen zu den Medizinal-Kollegien (Anw. v. 23. Okt. 17 §. 5) 17. 247 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 6) 17. 252.

Zur Anlegung von Wasser-Heilanstalten ist die Erlaubniß der Regierung erforderlich (K. O. v. 21. Juli u. Regl. v. 15. Juni 42) 42. 243.

6) Verhältniß der Regierungen zu den Gerichten, insbesondere zu den Landes-Justiz-Kollegien (V. v. 26. Dez. 8 §§. 14, 15, 34 ff., 50 bis 52) 8. 468 (V. v. 30. April 15 §§. 6, 14 Nr. 2, §. 45) 15. 87.

Befugniß der Regierungen, in Angelegenheiten ihres Ressorts den Justiz-Unterbehörden Aufträge zu ertheilen und sie zu deren Befolgung anzuhalten (V. v. 26. Dez. 8 §. 50) 8. 479 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XII) 26. 11. — Aufhebung dieser Bestimmung und anderweitige Vorschrift über das Verhältniß zwischen den Gerichten und Verwaltungsbehörden (V. v. 2. Janr. 49 §. 38) 49. 12.

Verfahren bei Kompetenz-Konflikten zwischen den Re-

Regierungen (Forts.)

gierungen und den Gerichten (G. v. 8. April 47) 47. 170 (G. v. 1. Aug. 79) 79. 573.

Vertretung des Fiskus durch die Regierungen in Prozessen, welche Angelegenheiten der Justizverwaltung betreffen (G. v. 24. April 78 §. 86) 78. 246.

Die Regierungen sind die Hinterlegungsstellen für Geld, Werthpapiere auf den Inhaber und auf Namen, wenn dem Inhaber gezahlt werden kann, sowie Kostbarkeiten (G. v. 14. März 79 §. 1) 79. 249. — Inwieweit dieselben in Hinterlegungssachen an die Stelle der Gerichte treten (das. §. 93) 79. 266.

7) Verhältniß der Regierungen zu den Generalkommissionen:

a) Ressort derselben in Beziehung auf gutsherrlich-bäuerliche Regulirungen, Gemeinheitstheilungen, Ablösungen ꝛc. (V. v. 20. Juni 17 §. 65) 17. 172 (G. v. 7. Juni 21 §§. 25 ff.) 21. 88 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XI) 26. 10 (Berichtig. v. 31. Aug. 26 Nr. 2) 26. 84.

b) Ausstellung von Urkunden seitens der Regierungen über die Ablösung von Domainen-Gefällen (Anw. v. 16. März 11 §. 2) 11. 161 (V. v. 30. Juni 34 §. 40) 34. 111.

c) Sorge der Regierungen für die unverkürzte Erhaltung des Gemeindevermögens der Stadt- und Dorfgemeinden bei Gemeinheitstheilungen ꝛc. (Rev. Städte-O. v. 31 §. 118) 31. 29 (V. v. 30. Juni 34 §§. 11, 20) 34. 102 (Dekl. v. 26. Juli 47 §. 6) 47. 328.

d) Kompetenz der Regierungen zur Vertretung des Fiskus und der öffentlichen Anstalten bei Gemeinheitstheilungen und Auseinandersetzungen ꝛc., Theilnahme derselben an der Beaufsichtigung der Oekonomie-Kommissarien und Feldmesser, und Befugniß zur Bestätigung von Auseinandersetzungs-Rezessen (V. v. 30. Juni 34 §§. 11, 13, 15, 20, 39) 34. 102. — Erweiterung dieser letzteren Befugniß (G. v. 21. April 52) 52. 258.

e) Vereinigung der General-Kommissionen in Königsberg und Marienwerder mit den Regierungen der Provinz Preußen (V. v. 30. Juni 34) 34. 93. — Errichtung eines Spruch-Kollegiums für Auseinandersetzungssachen bei den Regierungen zu Königsberg, Marienwerder, Gumbinnen und Danzig (V. v. 22. Nov. 44 §. 3) 45. 19. — Anmeldung der Eigenthums- und Entschädigungs-Ansprüche früherer Besitzer eingezogener regulirungsfähiger bäuerlicher Stellen im ehemaligen Culm- und Michelauschen Kreise und im Landgebiete der Stadt Thorn, bei der Regierung in Marienwerder (G. v. 8. Febr. 46 §. 1) 46. 219.

Regierungen (Forts.)

f) Vereinigung der General-Kommission in Soldin mit der Regierung zu Frankfurt a. d. O. (V. v. 27. Juni 40) 40. 132. — Vereinigung der landwirthschaftlichen Regierungs-Abtheilung in Frankfurt mit der General-Kommission in Berlin (G. v. 30. April 73 §. 2) 73. 189.

g) Ausführung der Ablösungen in den vormals Nassauischen Landestheilen und in der Stadt Wetzlar mit Gebiet durch die Regierung in Coblenz (G. v. 4. Juli 40 §§. 113 ff.) 40. 221.

h) Kompetenz der Regierungen bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen in den Landestheilen des linken Rheinufers (G. v. 19. Mai 51) 51. 383 ff.

i) Aufhebung der landwirthschaftlichen Abtheilungen der Regierungen zu Königsberg und Marienwerder, sowie der bei den Regierungen der Provinzen Ost- und Westpreußen und zu Schleswig bestehenden Spruchkollegien für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten; die Zuständigkeiten dieser Behörde, sowie diejenigen der Abtheilung des Innern bei den Regierungen zu Gumbinnen, Danzig und Schleswig gehen auf die Generalkommissionen über; bei der Regierung zu Wiesbaden wird ein Auseinandersetzungskollegium gebildet (G. v. 26. Juli 80 §. 22) 80. 295 (G. v. 30. Juli 83 §. 23) 83. 200.

8) Sportelwesen bei den Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 48) 8. 493 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 16) 17. 257 (Sport. Taz-O. v. 25. April 25) 25. 129. — Aufhebung der nach den §§. 6 bis 13 der vorgedachten Taz-Ordnung zu entrichtenden Ausfertigungs- und Verhandlungs-Sporteln (K. O. v. 22. Nov. 42 Nr. 1) 42. 307 (V. v. 22. Nov. 42) 42. 309.

9) Kompetenz der Regierungen in Polizei-Angelegenheiten (V. v. 26. Dez. 8 §§. 3, 38 bis 40) 8. 465 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 49 ff.) 8. 494 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 2, 3, 11 u. Anl.) 17. 249.

a) Befugniß derselben zur Ausstellung von Reisepässen (Ed. v. 22. Juni 17 §. 3 Nr. 4, 6, §. 9 Nr. 4, §. 19) 17. 153.

b) Ausfertigung von Leichenpässen (K. O. v. 9. Juni 33) 33. 73.

c) Befugniß der Regierungen zur Ertheilung der Erlaubniß zu Auswanderungen (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 17 Nr. 2) 17. 258 (V. v. 15. Sept. 18 Nr. 4, 5) 18. 176 (G. v. 31. Dez. 42 §§. 5, 8, 16) 43. 15.

d) Befugniß derselben, zur Heilighaltung der Sonn- und Festtage polizeiliche Anordnungen zu erlassen und deren Befolgung durch Strafverbote zu sichern (K. O. v.

Regierungen (Forts.)

7. Febr. 37) **37.** 19. — Berichtigung eines Druckfehlers (Publ. v. 24. Dez. 38) **39.** 16.

e) Berechtigung derselben, die Entlassung unqualifizirter Stellvertreter bei Ausübung der Polizeigerichtsbarkeit anzuordnen (V. v. 31. März 38 §. 2) **38.** 253.

f) Ermächtigung der Regierungen, die Art der Publikation kreis- und lokalpolizeilicher Verordnungen zu bestimmen (K. O. v. 8. Febr. 40) **40.** 32.

g) Bestimmungen über die Zulässigkeit des Rechtsweges gegen polizeiliche Verfügungen derselben (G. v. 11. Mai 42) **42.** 192.

h) Kompetenz der Regierungen in Strafsachen wegen Chausseepolizei-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 10 ff.) **44.** 171.

i) Befugniß derselben zum Erlaß von Lokalpolizei-Ordnungen über das Einzelhüten des Viehes in der Rheinprovinz (G. v. 5. Juli 44 §§. 4, 5, 10) **44.** 263. — Kompetenz der Regierungen in Feldpolizei-Angelegenheiten überhaupt (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 2, 10, 40, 55, 67, 69, 72) **47.** 376.

k) Befugnisse und Obliegenheiten der Regierungen bei der Zerstückelung von Grundstücken und bei Gründung neuer Ansiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 19 ff., 26, 29, 31, 32) **45.** 29 (G. v. 24. Febr. 50 §. 4) **50.** 69 (G. v. 24. Mai 53 §. 14) **53.** 244. — Rekurs an dieselben gegen die Entscheidungen der Landräthe über die Gestattung neuer Ansiedelungen in der Provinz Westphalen (V. v. 11. Juli 45 §. 10) **45.** 498.

l) Ermächtigung der Regierungen, in Gemeinschaft mit den Obergerichten die Aufnahme der zur bürgerlichen Beglaubigung von Geburten und Sterbefällen zu machenden Anzeigen bestimmten Polizeibehörden oder Beamten zu übertragen (A. E. v. 29. April 48) **48.** 129.

m) Allgemeine Vorschriften über die Befugnisse der Regierungen in Polizei-Verwaltungsangelegenheiten (G. v. 11. März 50 §§. 4, 5, 11 ff.) **50.** 265. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 20. Sept. 67 §§. 2, 4, 5, 9 bis 12, 18, 19) **67.** 1530.

n) Kompetenz derselben in Betreff der Polizeiverwaltung auf dem Lande (G. v. 14. April 56 §§. 3, 16, 18, 19) **56.** 354.

o) Befugniß der Regierungen, Zeitungen und Zeitschriften nach vorheriger Verwarnung zu verbieten (V. v. 1. Juni 63 §§. 2 bis 4) **63.** 350. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) **63.** 705.

[illegible]) Ermächtigung der Regierungen, Verordnungen [illegible] Beköstigung der Schiffsleute auf den Seeschiffen [illegible]en (G. v. 26. März 64 §. 26) **64.** 698.

Regierungen (Forts.)

q) Aufhebung der Befugniß der Regierungen zum Erlaß von Polizeiverordnungen (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 81, 82) **75.** 350 (G. v. 26. Juli 80 §. 73) **80.** 309 (G. v. 30. Juli 83 §. 137) **83.** 231.

10) Finanz- und Steuer-Angelegenheiten; Kompetenz der Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 4, 11, 14, 41, 42) **8.** 466 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 4, 5, 63 bis 65, 67 ff.) **8.** 484 (V. v. 30. April 15 §. 26 Nr. 1) **15.** 90 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 3, 19 ff.) **17.** 250 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 3 bis 5) **26.** 7.

a) Ressort der Regierungen in Beziehung auf das Salzwesen (V. v. 11. Febr. 10 Nr. 4) **10.** 637 (K. O. v. 21. März 29) **29.** 42.

b) Kompetenz der Regierungen zur Entscheidung über Streitigkeiten in Betreff des Provinzial- und Kommunal-Schuldenwesens (K. O. v. 27. Dez. 20) **21.** 153. — Eintritt des ordentlichen Rechtsweges in diesen Angelegenheiten und Abgabe der noch schwebenden Verhandlungen an die kompetenten Gerichte (A. E. v. 7. Dez. 48) **49.** 90.

c) Obliegenheiten der Regierungen bei der Ermäßigung und Aufhebung von Kommunikations-Abgaben (V. v. 16. Juni 38 §§. 3 ff.) **38.** 353.

d) Befugnisse derselben bei der Einrichtung und Beaufsichtigung der öffentlichen Sparkassen (Regl. v. 12. Dez. 38 Nr. 1 ff., 19) **39.** 5.

e) Kompetenz derselben zur Ausfertigung der Tarife für die Privat-Fähranstalten in der Rheinprovinz und in Westphalen (K. O. v. 27. Dez. 46) **47.** 77.

f) Wirksamkeit der Regierungen in der Rheinprovinz und in Westphalen bei Regulirung der Grundsteuer (G. v. 21. Janr. 39 §§. 31, 38, 48) **39.** 38. — Kompetenz derselben bei Verwendung des Grundsteuer-Deckungsfonds, sowie bei Nachsuchung, Bewilligung und Verrechnung von Steuernachlässen und Unterstützungen aus diesem Fond (Anw. v. 21. Janr. 39) **39.** 44. — desgl. bei der Revision des Grundsteuer-Katasters (V. v. 14. Okt. 44 §§. 7, 11) **44.** 599.

Kompetenz der Regierungen bei Festsetzung der Entschädigungsbeträge für die Grundsteuer (G. v. 21. Mai 61 §§. 14, 17, 18, 22 bis 25) **61.** 334.

Befugnisse der Regierungen bei der Vertheilung und Einziehung der Grundsteuer in den sechs östlichen Provinzen (V. v. 12. Dez. 64 §§. 6 bis 8, 19, 21, 27) **64.** 675. — desgl. in den beiden westlichen Provinzen (V. v. 12. Dez. 64 §§. 11, 15, 17) **64.** 687. — Anderweitige Bestimmungen über die Befugnisse der Regierungen

Regierungen (Forts.)
bei Feststellung und Erhebung der Grundsteuer (G. v. 8. Febr. 67 §§. 3, 4, 15 bis 20, 26 bis 28, 33, 35 bis 37, 46 bis 48, 50) 67. 186.

g) Anträge bei den Regierungen wegen Einführung einer direkten Steuer statt der Mahlsteuer in den Städten (V. v. 4. April 48 §§. 1, 2) 48. 77.

h) Befugnisse derselben in Betreff der Festsetzung und Erhebung der neu eingeführten Klassen- und klassifizirten Einkommensteuer (G. v. 1. Mai 51 §§. 10, 11, 14c, d, §§. 21 ff.) 51. 197 (G. v. 25. Mai 73 §. 10a u. c, §. 13 lit. b, §. 14c u. d) 73. 217.

i) Kompetenz der Regierungen bei Feststellung der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §§. 9 bis 11) 61. 320.

k) Kompetenz derselben bei Feststellung der Gewerbesteuer (G. v. 19. Juli 61 §§. 9, 11) 61. 699.

11) Forst-, Jagd- und Domainen-Angelegenheiten, Kompetenz der Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 63 bis 65) 8. 500 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 3 Nr. 3, §. 12 Nr. 2, §. 21 Nr. 1 bis 7, §. 43) 17. 251 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 3) 26. 7.

a) Dem Ermessen der Regierungen wird es überlassen, ob die Ablösung der hohen Domainen-Jagd zu gestatten oder zu verweigern sei (V. v. 16. März 11 §. 6) 11. 159. — Ausdehnung dieser Bestimmung auf die Ablösung der niederen und mittleren Domainen-Jagden (V. v. 29. März 29) 29. 23.

b) Ermächtigung der Regierungen, zur Vorbeugung von Wildschäden den Abschuß des Roth- und Damwildes auch in der Schonzeit zu gestatten (V. v. 9. Dez. 42 §. 3) 43. 3. — Befugnisse derselben bei Ausübung der Jagdpolizei überhaupt (G. v. 7. März 50 §§. 12, 23) 50. 168.

c) Aufsicht der Regierungen über die Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörigen Forsten in den Provinzen Sachsen, Westphalen, Cleve, Berg und Niederrhein (V. v. 24. Dez. 16 §§. 4 ff., 8) 17. 58 (vergl. K. O. v. 12. Aug. 39) 39. 266.

d) Kompetenz derselben zur Entscheidung von Streitigkeiten über die zum Waldstreusammeln zu öffnenden Distrikte (V. v. 5. März 43 §. 5) 43. 106.

e) Zustimmung der betreffenden Regierungen zur Naturaltheilung gemeinschaftlich benutzter Waldungen in der Rheinprovinz (K. O. v. 7. Aug. 46) 46. 431.

f) Organisation der Forstverwaltung bei den Regierungen und Rangverhältniß der zu Forstmeistern ernannten, als Mitglieder eines Regierungs-Kollegiums fungirenden Forst-Inspektions-Beamten (A. E. v. 18. Sept. 50) 50. 489.

Regierungen (Forts.)
g) Erforderniß der Genehmigung der Regierung zur Beeidigung von Personen, welche mit dem Forstschutze betraut sind (G. v. 15. April 78 §. 23) 78. 226.

12) Handels- und Gewerbe-Angelegenheiten, Kompetenz der Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 24) 8. 470 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 50 ff.) 8. 494 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 21 Nr. 13) 17. 265.

a) Befugniß derselben zur Ausfertigung der Gewerbescheine, Ertheilung von Qualifikations-Attesten und Bestimmung der Gewerbesteuersätze (Ed. v. 2. Nov. 10 §§. 23, 24) 10. 85 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 89, 92, 94 ff., 106 ff., 118 ff., 123 ff., 127 ff., 135 ff., 140 ff., 151, 160) 11. 272 (G. v. 30. Mai 20 §§. 26, 32) 20. 151.

b) Ausfertigung der Gewerbescheine für Gewerbe, welche im Umherziehen betrieben werden (G. v. 30. Mai 20 §. 20c) 20. 150 (Regul. v. 28. April 24 §§. 9, 11 ff.) 24. 128. — Befugniß der Regierungen zur Ermäßigung des Steuersatzes für derartige Gewerbe (G. v. 30. Mai 20 Anl. B Nr. 12 L) 20. 162 (K. O. v. 31. Dez. u. Regul. v. 4. Dez. 36) 37. 13, 14.

c) Feldmesser und Nivellirer dürfen ihr Gewerbe nur dann betreiben, wenn sie nach vorgängiger Prüfung durch die Ober-Bau-Deputation von den Regierungen angestellt worden sind (K. O. v. 28. Febr. 29) 29. 19 (Regl. v. 1. Dez. 57 §. 1) 58. 234.

Ebenso ist die Ausübung des Steinhauergewerbes nur auf Grund eines Prüfungsattestes der Regierung zulässig (K. O. v. 11. Juli 33) 33. 86.

Buch- und Kunsthändler, Bibliothekare, Antiquare, Buchdrucker und Lithographen ꝛc. bedürfen zum Betriebe ihres Gewerbes der Genehmigung der Regierung (K. O. v. 23. Okt. 33) 33. 290 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 48) 45. 50 (V. v. 5. Juni 50 §. 2) 50. 329 (G. v. 12. Mai 51 §. 1) 51. 273. — Ermächtigung derselben, unbescholtenen Buchbindern den Verkauf gebundener Schul-, Gebet-, Erbauungs- und Gesangbücher zu gestatten (K. O. v. 11. Juni 47) 47. 260.

d) Ermächtigung der Regierungen, bei Veräußerung unbeweglicher Güter und Gerechtigkeiten der Zünfte von der vorgeschriebenen öffentlichen Versteigerung zu dispensiren (K. O. v. 12. Juni 38) 38. 370.

e) Ressort der Regierungen bei Eisenbahn-Unternehmungen (G. v. 3. Nov. 38 §§. 8 ff., 11 ff., 34, 35) 38. 507.

f) Befugnisse der Regierungen bei Ablösung der auf dem Grundbesitze haftenden gewerblichen, handwerks-

Regierungen (Fortſ.)
mäßigen und anderen Leiſtungen (G. v. 30. Juni 41 §. 6) 41. 138.

Zuſtändigkeit der Regierungen bei Feſtſtellung der Entſchädigung für die Aufhebung oder Ablöſung von Gewerbeberechtigungen in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (G. v. 17. März 68 §§. 51 bis 53, 62, 67, 72 bis 74) 68. 262.

g) Aufſicht derſelben über Aktiengeſellſchaften (G. v. 9. Nov. 43 §§. 24 bis 26) 43. 345.

h) Befugniſſe der Regierungen bei der Wahl der dem Handelsſtande angehörenden Mitglieder der Handelsgerichte und deren Stellvertreter (G. v. 3. April 47 §§. 9, 10) 47. 183.

Verhältniſſe derſelben zu den Handelskammern, Wirkſamkeit in Bezug auf die Wahl der Mitglieder der letzteren und deren Stellvertreter ꝛc. (V. v. 11. Febr. 48 §§. 4, 8, 15, 16, 23, 24, 27, 30) 48. 64.

Reſſort derſelben bei Ausführung der Verordnung über die Errichtung von Gewerbegerichten (v. 9. Febr. 49 §§. 8, 10, 14 ff., 39) 49. 113.

i) Kompetenz der Regierungen in Bergwerks- und Hütten-Angelegenheiten (G. v. 10. Juni 61 §§. 7, 12) 61. 427. — Aufhebung dieſes Geſetzes und anderweitige Beſtimmungen hierüber (G. v. 24. Juni 65 §§. 59, 86, 142 bis 145) 65. 718.

k) Allgemeine Beſtimmungen über die Befugniſſe der Regierungen in Gewerbe-, Innungs- und Marktverkehrs-Angelegenheiten (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 26 bis 41, 45, 72 ff., 78, 84, 105, 162, 167) 45. 46. — Ergänzung und Abänderung dieſer Vorſchriften (V. v. 9. Febr. 49 §§. 2, 10 ff., 15, 18 ff., 24, 26, 28, 30, 43, 65, 66, 70, 71, 74) 49. 94. — Kompetenz der Regierungen zur Feſtſetzung der in den §§. 177 bis 180 der Gewerbe-Ordnung angedrohten Strafen (K. O. v. 24. Janr. 48) 48. 73. — ſ. Gewerbe-Ordnung.

Befugniſſe der Regierungen in Entſchädigungs-Angelegenheiten wegen der durch die Gewerbe-Ordnung aufgehobenen oder für ablösbar erklärten Berechtigungen (G. v. 17. Janr. 45 §§. 4 ff., 11, 37, 50, 51, 53, 54) 45. 79. — Anwendung dieſer Vorſchriften auf die Entſchädigungsanſprüche für die Aufhebung von Mühlenabgaben (G. v. 11. März 50 §. 5) 50. 147.

Erweiterung der Befugniſſe der Regierungen in Gewerbe- und Innungs-Angelegenheiten (G. v. 15. Mai 54 §§. 6, 7) 54. 264.

Verfahren bei Zurücknahme ertheilter Konzeſſionen und Approbationen zum Betriebe gewiſſer Gewerbe (G. v. 22. Juni 61 Art. I §§. 72 bis 74, Art. II) 61. 443.

In welchen Fällen zur Errichtung von Fabriken und anderen gewerblichen Anlagen die Genehmigung der Regierung erforderlich iſt (G. v. 1. Juli 61 §§. 2 ff.) 61. 750.

13) Schul- und Kirchen-Angelegenheiten, Kompetenz der Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 10) 8. 467 (Inſtr. v. 26. Dez. 8 §. 3) 8. 483 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 17 Nr. 11, §§. 18, 46) 17. 259 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7.

Berufung, Anſtellung und Beförderung der Militairprediger durch die geiſtlichen Regierungs-Deputationen (Mil. Kirch. Regl. v. 11 II u. VI Nr. 3) 11. 173, 190. — Abänderung dieſes Reſſortverhältniſſes (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 24, 107) 32. 77.

Berechtigung der Regierungen zur Veräußerung und Verſchuldung der eingezogenen geiſtlichen Güter (K. O. v. 30. März 12) 12. 34. — ſ. auch Geiſtliche Güter. — Beſtimmungen des Weſtpreußiſchen Provinzialrechts über die Genehmigung der Regierungen zur Ausleihung und Einziehung von Kapitalien der Kirchen, geiſtlichen und milden Stiftungen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 31, 33, 36, 37) 44. 107.

Kompetenz der Regierungen zur Unterſuchung und Beſtrafung der Vernachläſſigung des Schul- und Religions-Unterrichts in der Rheinprovinz (K. O. v. 20. Juni 35 Nr. 1 ff.) 35. 135. — Rechte und Pflichten derſelben in Betreff des Elementar-Schulweſens in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §§. 6, 8, 9, 11, 13 ff., 17, 18, 30, 32 Nr. 3, §§. 37, 43, 50 ff., 57, 58, 60, 62, 64, 66, 72) 46. 2.

Rechte der Regierungen in Betreff der Anſtellung, Beſtätigung, Beförderung und Verſetzung der Lehrer an den höheren Bürger- und Realſchulen (V. v. 9. Dez. 42 §. 2) 43. 1.

Befugniß derſelben zur vorläufigen Feſtſetzung ſtreitiger Beitragsverhältniſſe bei dem Bau und der Unterhaltung von Schul- und Küſterhäuſern (G. v. 21. Juli 46 §. 5) 46. 393.

Allgemeine Beſtimmungen über die Reſſortverhältniſſe der Regierungen in den Angelegenheiten der evangeliſchen Kirche (V. v. 27. Juni 45) 45. 440 (A. E. v. 26. Janr. 49) 49. 125 (Regl. v. 29. Juni 50 §§. 3, 5) 50. 345. — desgl. in den Angelegenheiten der katholiſchen Kirche (V. v. 27. Juni 45) 45. 443. — desgl. bei der Vermögensverwaltung in katholiſchen Kirchengemeinden (G. v. 20. Juni 75 §. 40) 75. 250.

Regierungen (Forts.)

Beschränkung der Kompetenz der Regierung in Angelegenheiten der evangelischen Kirche (V. v. 5. Sept. 77 Art. I) 77. 215.

Ausübung der staatlichen Rechte in Angelegenheiten der evangelischen Kirche in Schleswig-Holstein (G. v. 9. Juni 79 Art. II) 79. 365.

14) Kommunal-Angelegenheiten, Aufsicht und Kontrolle der Regierungen über die Geschäftsführung der Magistrate (Städte-O. v. 8 §§. 152, 154, 188 bis 190) 8. 343 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2k) 8. 483 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 2) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 5) 17. 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 139) 31. 33 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 56, 60, 70, 109, 142 bis 144, 149, 152, 154, 167 u. 184, 183a, 189) 32. 184.

Mitwirkung der Regierungen zur Einführung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 (V. v. 17. März 31 §. 1) 31. 37.

Genehmigung derselben zu den Verträgen über die Pensionen der nach der Städte-Ordnung von 1808 angestellten Bürgermeister (G. v. 11. Mai 39 §. 7) 39. 175.

Aufsicht derselben bei Veröffentlichungen über die städtische Gemeindeverwaltung, sowie bei allen Gemeinde-Angelegenheiten überhaupt (K. O. v. 19. April 44) 44. 101.

Befugnisse der Regierungen in den städtischen Angelegenheiten der sechs östlichen Provinzen (Städte-O. v. 53 §§. 15, 20, 27, 33, 36, 44, 50 bis 54, 62, 64, 65, 72, 74, 76 ff.) 53. 268. — insbes. in den Städten von Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 31. Mai 53 §. 5 Nr. III) 53. 292. — desgl. in den Städten von Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 2, 15, 20, 21, 27, 33, 36, 44, 49 bis 53, 64, 65, 72, 74, 76 ff.) 56. 238. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 2, 14, 19, 32, 41, 46 bis 50, 57 bis 59, 66, 74, 75, 81 ff.) 56. 406. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 3 bis 5, 60 ff., 72, 79 bis 81, 88, 89) 67. 401. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 71 bis 73, 77, 78, 82, 89, 91 bis 94, 100) 69. 609.

Ressort und Kompetenz der Regierungen in Betreff der Verwaltung der Landgemeinden in der Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 123, 124) 41. 320 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 40, 44, 53, 56, 57, 70 bis 72, 80, 81) 56. 277. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 8, 10, 14, 18, 23, 31, 34, 39, 42, 43, 60, 61, 70, 75, 77, 79, 81, 85 ff., 95, 97, 101, 103, 107, 113 ff.) 45. 524 (G. v. 15. Mai 56 Art. 7, 13, 24, 25) 56. 436. — desgl. in den sechs östlichen Provinzen (G. v. 14. April 56 §§. 1, 2, 4, 8, 10, 11, 15) 56. 359. — desgl. in Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 1, 4, 9, 21, 24, 27, 28) 67. 1603.

Kompetenz der Regierungen in Kommunalsachen der Amtsbezirke, Landgemeinden ꝛc. (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 135 IX Nr. 4, 7, 8, 9, §. 177) 72. 699. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 28, 81, 85) 73. 152.

In einzelnen Gemeinde-Angelegenheiten tritt der Kreisausschuß an die Stelle der Regierung (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 III Nr. 1c, VIII, IX Nr. 4, 7, 8, 9) 72. 697.

Der §. 135 der Kreis-O. v. 13. Dez. 1872 ist fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222.

Verrichtungen der Regierungen in Angelegenheiten der Bürgerwehr (G. v. 17. Okt. 48 §. 129) 48. 309.

14a) Kompetenz der Regierungen zur Entscheidung über Angelegenheiten der Armenpflege (G. v. 31. Dez. 42 §. 34) 43. 13 (G. v. 21. Mai 55 Art. 6 bis 10, 14) 55. 313. — Aufhebung dieser Gesetze, anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 8. März 71 §§. 5, 8 bis 17, 25) 71. 131, vergl. (G. v. 1. Aug. 83 §§. 39 ff.) 83. 251.

Kompetenz der Regierungen in Landarmen-Angelegenheiten des Herzogthums Schlesien und der Grafschaft Glatz (V. v. 15. Sept. 64 §§. 9, 10) 64. 576. — desgl. in der Oberlausitz (V. v. 15. Sept. 64 §§. 8, 9) 64. 581. — desgl. in Ostpreußen (Regl. v. 26. Sept. 64 §. 15 Nr. 3 bis 5) 64. 626.

15) Befugnisse der Regierungen in ständischen Angelegenheiten (V. v. 26. Dez. 8 §§. 9, 19) 8. 467 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2k) 8. 483 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 1) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 1) 17. 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7.

Kompetenz der Regierungen zur Bestätigung von Beschlüssen der Kreisstände über die Bestreitung von Ausgaben ꝛc. (V. v. 25. März 41 §. 3) 41. 54 (Erg. v. 7. März 45 §. 1) 45. 160 (V. V. v. 25. März 41 §§. 2, 3) 41. 56, 58, 60, 62 (V. v. 7. Janr. 42 §§. 2, 3) 42. 33 (V. v. 22. Juni 42 §§. 2, 3) 42. 211 (V. v. 9. April 46 §§. 2, 3) 46. 161. — Aufhebung dieser Verordnungen (G. v. 24. Juli 48) 48. 192. — Wiederherstellung derselben (G. v. 24. Mai 53 Art. 1, 2) 53. 238.

Regierungen (Fortſ.)

Anderweitige Beſtimmungen über die Rechte und Pflichten der Regierungen in Angelegenheiten der Kreis- und Amts-Verwaltung in den ſechs öſtlichen Provinzen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 118, 125, 127, 129, 156, 177, 178, 180, 193) 72. 692. — vergl. Kreis-O. v. 19. März 81 §§. 118, 127, 129, 177, 178, 180) 81. 217.

Befugniſſe der Regierungen in Betreff der Provinzialſtände, ſ. dieſe.

Kompetenz der Regierungen zur Beſtimmung der Wahlkommiſſare für die Wahlen der Mitglieder der Erſten Kammer (G. v. 6. Dez. 48 Art. 9) 48. 397 (vergl. V. v. 4. Aug. 52 §. 14) 52. 551. — desgl. der Wahlkommiſſare und Wahlorte für die Wahlen der Abgeordneten zur Zweiten Kammer (G. v. 6. Dez. 48 Art. 9) 48. 400 (V. v. 30. Mai 49 §. 26) 49. 209. — ſ. Kammern, Landtag.

16) Judenweſen, Befugniſſe der Regierungen in Bezug auf die Naturaliſation und ſonſtigen Verhältniſſe der Juden (Inſtr. v. 26. Dez. 8 §. 56) 8. 497 (Ed. v. 11. März 12 §§. 4 ff., 32) 12. 18. — insbeſ. im Großherzogthum Poſen (V. v. 1. Juni 33 §§. 5 ff., 10, 16 ff., 29) 33. 66.

Zur Führung der von den Juden gewählten Familiennamen iſt die Genehmigung der Regierung einzuholen (K. O. v. 31. Okt. 45) 45. 682.

Allgemeine Beſtimmungen über die Kompetenz der Regierungen in Angelegenheiten der Juden (G. v. 23. Juli 47 §§. 28, 30, 33, 36, 42, 43, 46 ff., 54, 58, 59, 65, 66, 68, 69) 47. 268.

17) Bauſachen, Kompetenz der Regierungen (Inſtr. v. 26. Dez. 8 §§. 10, 66, 73) 8. 485 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 48) 17. 280.

Verpflichtung der Regierungen, zu Neubauten über 500 Thaler und zu Reparaturen über 1000 Thaler höhere Genehmigung nachzuſuchen ꝛc. (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 21 Nr. 9) 17. 265 (A. Beſt. v. 28. Aug. 36) 36. 234.

Reſſort derſelben bei Abtretungen von Grund und Boden zu Chauſſee-, Kanal- und Flußbauten und den dafür zu leiſtenden Geldentſchädigungen, ſ. Chauſſeebau, Flußbauten.

Obliegenheiten der Regierungen bei Ausführung der Vorſchriften über die Annahme, Beſchäftigung und Beaufſichtigung der Arbeiter bei Eiſenbahnen und anderen öffentlichen Bauten (V. v. 21. Dez. 46 §§. 25, 26) 47. 27. — vergl. (G. v. 1. Aug. 83 §. 144) 83. 286.

18) Deichangelegenheiten, Befugniſſe der Regierung zu Düſſeldorf in Deichſchau-Angelegenheiten auf dem linken Rheinufer (V. v. 7. Mai 38 §§. 4 bis 7, 9, 10, 15, 17) 47. 107.

Rekurs an die Regierung in Magdeburg gegen die Straffeſtſetzungen der Deichhauptleute in der Altmark (V. v. 25. Janr. 47 §. 2) 47. 76.

Allgemeine Beſtimmungen über das Reſſort der Regierungen in Beziehung auf das Deichweſen (G. v. 28. Janr. 48 §§. 1 bis 7, 9, 24) 48. 54 (Allg. Beſtimm. v. 14. Nov. 53 §§. 20, 23 ff., 37 ff., 54, 57) 53. 941.

19) Reſſort derſelben in Angelegenheiten wegen Benutzung der Privatflüſſe, Anlegung von Waſſertriebwerken, Bewäſſerungsanlagen ꝛc. (G. v. 28. Febr. 43 §§. 15, 22, 23, 26, 30, 32, 42, 45, 48, 50, 53, 58) 43. 44.

Beſtimmung derjenigen Regierung, welche bei Betheiligung mehrerer Regierungsbezirke das Verfahren in Bewäſſerungs-Angelegenheiten zu leiten hat (K. O. v. 1. Dez. 43) 44. 43.

Feſtſetzung der Diäten und Reiſekoſten der Kommiſſarien und Sachverſtändigen bei Bewäſſerungs-Anlagen durch die Regierungen (K. O. v. 17. Janr. 44) 44. 61.

Kompetenz der letzteren zur Abfaſſung der Beſcheide im Aufgebots- und Präkluſionsverfahren bei Entwäſſerungs-Anlagen (G. v. 23. Janr. 46 §§. 5 bis 7) 46. 27.

Befugniſſe der Regierungen hinſichtlich der Vorfluthsangelegenheiten in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67 §§. 3, 5, 9 bis 11, 18 bis 21, 23, 26, 28) 67. 220.

Allgemeine Beſtimmungen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 III Nr. 1 c) 72. 697. — Der §. 135 Kreis-O. iſt fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222. — vergl. auch (G. v. 1. Aug. 83 §§. 98 ff.) 83. 274.

Befugniſſe derſelben in Anſehung der Waſſergenoſſenſchaften (G. v. 1. April 79 §§. 49, 72, 95, 97, 98) 79. 306.

20) Fiſcherei, Befugniſſe und Obliegenheiten der Regierungen in Beziehung auf die Fiſcherei in der Provinz Poſen (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 3 ff.) 45. 108. — desgl. in den Binnengewäſſern der Provinz Preußen (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 3 ff.) 45. 114. — im Friſchen Haff (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 10, 45, 71, 79) 45. 123. — im Kuriſchen Haff (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 8, 44, 66, 74) 45. 140.

Befugniſſe der Bezirksregierungen nach dem Fiſcherei-Geſetz v. 30. Mai 1874 (daſ. §§. 31, 36, 39, 41, 42) 74. 204. — Abänderung dieſer Beſtimmungen (G. v.

Regierungen (Fortf.)
26. Juli 76 §§. 116, 117) **76.** 326 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 98 ff.) **83.** 274.

21) Befugniſſe der Regierungen in Feuerverſicherungs-Angelegenheiten, Beſtätigung der Geſellſchafts-Agenten für Mobiliar-Feuerverſicherungs-Geſellſchaften, Feſtſetzung und Einziehung von Strafen ꝛc. (G. v. 8. Mai 37 §§. 7 ff., 14, 15, 34) **37.** 103. — Ausdehnung der in §§. 14 und 15 dieſes Geſetzes enthaltenen Beſtimmungen auf Verſicherungen von Immobilien (K. O. v. 30. Mai 41) **41.** 122.

Konzeſſionirung von Agenten der Feuerverſicherungs-Geſellſchaften (K. O. v. 5. Janr. 47) **47.** 32. — ſ. Feuerverſicherungs-Geſellſchaften.

22) Kompetenz und Befugniſſe der Bezirksregierungen in Enteignungsangelegenheiten (G. v. 11. Juni 74 §§. 3 bis 5, 14, 15, 18 ff., 56) **74.** 221. — Abänderungen dieſer Vorſchriften (G. v. 1. Aug. 83 §. 150) **83.** 287.

23) Prüfung der Landraths-Kandidaten, Bildung von Prüfungs-Kommiſſionen bei den Regierungen (K. O. v. 10. Juli u. Regul. v. 13. Mai 38) **38.** 423.

Allgemeine Beſtimmungen über die Befähigung zu den höheren Aemtern der Verwaltung (K. O. v. 27. Febr. u. Regul. v. 14. Febr. 46) **46.** 199 (G. v. 11. März 76) **76.** 160 (G. v. 23. Mai 83) **83.** 99.

24) Exekutionsrecht der Regierungen in Polizei-, Finanz- und anderen Verwaltungs-Angelegenheiten (V. v. 26. Dez. 8 §§. 38 bis 42, 48) **8.** 473 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 11 u. Anl.) **17.** 254, 282 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XII) **26.** 11.

Die von den Regierungen innerhalb der Grenzen des ihnen verliehenen Exekutionsrechts angeordneten exekutiven Maßregeln ſollen dieſelbe Wirkung haben, wie die gerichtlich verfügten Exekutionen (K. O. v. 6. Mai 36) **36.** 194.

Aufhebung der §§. 38 bis 40 der Verordnung vom 26. Dezember 1808, den Rechtsweg gegen polizeiliche Verfügungen betreffend (G. v. 11. Mai 42 §. 7) **42.** 194.

Bei Exekutions-Vollſtreckungen gegen Landgemeinden tritt der Kreisausſchuß an die Stelle der Regierung (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 IX Nr. 7) **72.** 700.

Der §. 135 der Kreis-O. iſt fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 222, vergl. (G. v. 26. Juli 80 §§. 68 ff.) **80.** 307 (G. v. 30. Juli 83 §§. 132 ff.) **83.** 228 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 33 Nr. 4) **83.** 248.

— ſ. auch Exekution, Rechtsweg, Prozeß.

25) Kompetenz der Regierungen in Strafſachen, Ausübung des Strafrechts derſelben in Polizei-, Finanz- und anderen Verwaltungs-Angelegenheiten (V. v. 26. Dez. 8 §§. 45 ff.) **8.** 476 ff. (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 21 Nr. 8) **17.** 264. — insbeſ. bei Zoll- und Steuervergehen (Zoll- ꝛc. O. v. 26. Mai 18 §§. 155 ff.) **18.** 138 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 93 bis 95) **19.** 116 (Dekl. v. 20. Janr. 20) **20.** 33 (K. O. v. 27. Sept. 33) **33.** 118 (vergl. G. v. 23. Janr. 38 §§. 33 ff.) **38.** 86 (A. O. v. 11. April 39) **39.** 158.

Anwendung der vorſtehenden Vorſchriften der Steuer-Ordnung vom 8. Februar 1819, ſowie der Deklaration vom 20. Janr. 1820 bei Uebertretungen hinſichtlich der Klaſſenſteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 7 lit. d) **20.** 142. — desgl. der Mahl- und Schlachtſteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 17 c) **20.** 147. — der Gewerbeſteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 42) **20.** 154. — der Stempelſteuer von politiſchen und Anzeigeblättern (G. v. 2. Juni 52 §. 4) **52.** 303 (G. v. 29. Juni 61 §. 6) **61.** 690.

Abfaſſung des Erkenntniſſes im Fall der Provokation auf den Rechtsweg gegen Strafreſolute der Regierungen in Unterſuchungen wegen Defraudation landes- und grundherrlicher Nutzungen, ſowie überhaupt wegen Vergehen gegen Finanzgeſetze (K. O. v. 29. April 42) **42.** 116. — Allgemeine Beſtimmungen über das Verfahren in ſolchen Fällen (G. v. 3. Mai 52 Art. 136 ff.) **52.** 241 (G. v. 14. Mai 52 §. 11) **52.** 247.

Befugniſſe der Regierungen in Betreff der Ausſchließung von der perſönlichen Fähigkeit zur Ausübung der Rechte der Gerichtsbarkeit und des Patronats (G. v. 8. Mai 37 §§. 4, 7 ff.) **37.** 99.

Befugniß der Regierungen in der Rheinprovinz zur Beſtimmung der Detentionszeit jugendlicher Verbrecher in den Beſſerungshäuſern (K. O. v. 22. Juni 39) **39.** 223.

Ueber die Staatsangehörigkeit ausgewieſener und zurückgekehrter Landſtreicher ſollen die Gerichte in zweifelhaften Fällen die gutachtliche Aeußerung der Regierung einholen (K. O. v. 10. März 39) **39.** 106.

Rekurs an die Regierungen in Geſinde-Strafſachen in Neu-Vorpommern und Rügen (Geſ. O. v. 11. April 45 §. 172) **45.** 408.

Die bei Münzverbrechen der Militairperſonen in Beſchlag genommenen falſchen Münzen ſollen an die nächſte Regierung abgegeben werden (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 92 u. Anl. B §. 37) **45.** 347, 387.

Mittheilung der gegen Deſerteure ergangenen Kontumazial-Erkenntniſſe an die Regierungen behufs Einziehung des Vermögens der Entwichenen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 255) **45.** 369.

Regierungen (Forts.)

26) Disziplinarbefugnisse der Regierungen gegen die ihnen untergeordneten Beamten (V. v. 26. Dez. 8 §§. 46 ff.) 8. 477 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 44) 8. 492 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12 Nr. 3, §§. 38, 39) 17. 256 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 6) 26. 2 (K. O. v. 31. Dez. 25 Nr. X) 26. 10 (G. v. 29. März 44 §§. 5 ff., 23 ff., 28 ff., 45, 54 ff.) 44. 78. — Anderweitige Bestimmungen (V. v. 11. Juli 49 §§. 22, 25 ff., 33) 49. 275 (G. v. 21. Juli 52 §§. 19, 23 ff., 31) 52. 469.

Disziplinarverfahren wider die Mitglieder der landwirthschaftlichen Regierungs-Abtheilungen (V. v. 10. Juli 49 §§. 67 bis 71) 49. 267 (G. v. 7. Mai 51 §§. 65 bis 69) 51. 232.

Kompetenz der Regierungen zur Verhängung von Ordnungsstrafen gegen Dampfschiffsführer und Maschinenwärter auf dem Rhein und der Mosel (V. v. 24. Mai 44 §. 25) 44. 273. — desgl. zur Disziplinar-Entscheidung über die Vergehen der Lootsen auf dem Rhein (Regl. v. 24. Juni 44 §. 14) 44. 258. — Neuere Bestimmungen (G. v. 17. März 70 §§. 3, 8, 9) 70. 188.

Im Disziplinarverfahren gegen Provinzialbeamte tritt das Verwaltungsgericht an die Stelle der Regierung (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 98 Nr. 5) 75. 354 u. 81. 250. — vergl. (G. v. 26. Juli 80 §. 12) 80. 293 (G. v. 30. Juli 83 §. 14) 83. 198.

s. auch Behörden, Provinzialbehörden, Verwaltungsbehörden.

Regierungs-Abtheilungen, insbes. für landwirthschaftliche Angelegenheiten, s. Regierungen Nr. 7, General-Kommissionen.

Regierungs-Akte des Königs bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Gegenzeichnung eines Ministers (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 42) 48. 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 44) 50. 23.

Regierungs-Assessoren, Anstellung, Rechte und Pflichten derselben (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 38 ff., 94) 8. 490 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 12, 42) 17. 255. — sie haben in den Plenar-Versammlungen der Regierungen rücksichtlich der von ihnen selbst bearbeiteten Sachen ein volles Votum (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. V) 26. 8. — Prüfung und Ernennung der Referendarien zu Regierungs-Assessoren, Beförderung derselben zu Räthen (Regul. v. 14. Febr. 46 §§. 21 ff., 33, 34) 46. 206.

Ernennung derselben mit der Befähigung zur Bekleidung einer Stelle im höheren Verwaltungsdienst (G. v. 11. März 79 §. 8) 79. 161.

Regierungs-Assessoren (Forts.)

Rangverhältnisse der Regierungs-Assessoren (V. v. 7. Febr. 17 §. 5) 17. 64.

Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §§. 1 ff., 9 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — s. auch Assessoren.

Regierungs-Bauräthe, s. Bauräthe.

Regierungs-Beamte, Anstellung, Dienstverhältnisse und Entlassung derselben (V. v. 26. Dez. 8 §§. 46 ff.) 8. 477 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 31, 32, 38 ff., 44, 84 ff., 90 bis 108) 8. 489 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 5 Nr. 6, 7, §§. 12, 16, 18, 34 bis 50) 17. 252 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 6) 26. 2 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. IV ff., IX, X) 26. 8.

Rangverhältnisse der Regierungs-Beamten (V. v. 7. Febr. 17 §§. 2, 5 bis 7) 17. 63.

Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §§. 1 ff., 9 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151.

Disziplinarverfahren gegen die den Regierungen untergeordneten Beamten (G. v. 29. März 44 §. 5 ff., 23 ff., 45, 54 ff.) 44. 78 (V. v. 11. Juli 49 §§. 22, 25 ff., 33) 49. 275 (G. v. 21. Juli 52 §§. 19, 23 ff., 31) 52. 469. — s. Regierungen.

s. auch Beamte ꝛc., Staatsdiener, Verwaltungsbeamte.

Regierungs-Bevollmächtigte, Anstellung außerordentlicher Regierungs-Bevollmächtigten bei den Universitäten, Verhältnisse und Obliegenheiten derselben (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 §§. 1 ff. u. Bek. v. 18. Okt. 19) 19. 220 (Instr. v. 18. Nov. 19) 19. 233 (K. O. v. 7. Juli 21) 21. 107 (Bund. Beschl. v. 5. Juli u. Publ. Pat. v. 25. Sept. 32 Nr. 5) 32. 217 (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 Art. 1, 4, 12 u. Bek. v. 5. Dez. 35) 35. 287.

Ernennung und Wirksamkeit der Regierungs-Bevollmächtigten bei den öffentlichen Darlehnskassen (G. v. 15. April 48 §§. 12 bis 15) 48. 107.

Regierungsbezirke (Regierungs-Departements), Eintheilung und Begrenzung derselben (V. v. 26. Dez. 8 §. 16) 8. 468 (Ed. v. 30. Juli 12 Nr. I) 12. 141 (V. v. 30. April 15 §. 1 Nr. 3, 4, §. 35 u. Anl.) 15. 86, 93.

Bestimmungen über die Organisation, Verwaltung und Vertretung derselben (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 104) 48. 389 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 105) 50. 33 (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 1, 2, 32 bis 37) 50. 251. — s. Kreisordnung.

Anzahl der Abgeordneten, welche in jedem Regierungsbezirke für die Erste Kammer zu wählen sind

Regierungsbezirke [Regierungs-Departements] (Forts.) (G. v. 6. Dez. 48 Art. 6 u. Anl.) 48. 396, 398, vergl. (G. v. 4. Aug. 52 §. 2 u. Anl.) 52. 549, 552. — Zahl der Abgeordneten für die Zweite Kammer (G. v. 6. Dez. 48 Art. 6 u. Anl.) 48. 400, 401 (V. v. 30. Mai 49 §. 2 u. Anl.) 49. 205, 211.

Regierungs-Direktoren (Abtheilungs-Dirigenten), Ernennung, Rechte und Pflichten derselben (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 38 ff., 91, 92) 8. 490 (V. v. 27. Okt. 10 Nr. 5) 10. 9 (V. v. 30. April 15 §. 9) 15. 87 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 12, 40, 41) 17. 255. — Die Vorschläge zur Anstellung derselben müssen vorher im Staats-Ministerium berathen werden (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 9) 17. 291.

Rangverhältnisse der Regierungs-Direktoren (V. v. 30. April 15 §. 45) 15. 92 (V. v. 7. Febr. 17 §§. 2, 5) 17. 63.

Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §§. 1 ff., 9 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151.

Die Direktoren der einzelnen Regierungs-Abtheilungen sollen den Charakter »Ober-Regierungs-Räthe« erhalten (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. III) 26. 8.

Fürsorge der Abtheilungs-Dirigenten für die Ausbildung der bei den Regierungen beschäftigten Referendarien (Regul. v. 14. Febr. 46 §§. 9 ff.) 46. 201.

Regierungs-Gebäude, Befreiung derselben von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13a Nr. 2) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2c) 50. 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4) 61. 254.

Befreiung derselben von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 2) 61. 318.

Regierungs-Haupt-Kassen, Einrichtung derselben, Buch- und Rechnungsführung, Pflichten des Kassen-Kurators ꝛc. (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 71, 74, 78, 79) 8. 503.

Zur Anstellung der Rendanten bei den Regierungs-Haupt-Kassen ist höhere Genehmigung erforderlich (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12 Nr. 1g) 17. 255.

Ueber die ordnungsmäßige Verwaltung der Regierungs-Haupt-Kassen haben die Regierungs-Präsidien mit den Departements- und Kassenräthen die Aufsicht zu führen (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 19, 20, 39 Nr. 5, §. 45) 17. 262 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 5) 26. 8.

Abhaltung monatlicher und außerordentlicher Kassenrevisionen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 80) 8. 506 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 20, 45) 17. 263 (K. O. v. 19. Aug. 23) 23. 159. — s. auch Kassenrevisionen.

Das Vermögen desertirter Militairpersonen soll der Regierungs-Haupt-Kasse der Provinz zugesprochen werden (V. v. 27. Juni 44 §. 23) 44. 289 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 34) 45. 301. — Die Kosten und baaren Auslagen des Kontumazialverfahrens sind bei dieser Kasse zu liquidiren (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 286) 45. 374. — s. auch Deserteur.

Die Kasse der Regierung in Sigmaringen führt künftig, statt der bisherigen Bezeichnung »Landeskasse«, die Bezeichnung »Regierungs-Hauptkasse« (A. E. v. 28. Juni 82) 82. 336.

Regierungs-Instruktionen, Geschäfts-Instruktion (v. 26. Dez. 8) 8. 481. — desgl. (v. 23. Okt. 17) 17. 248 (K. O. v. 31. Dez. 25 D) 26. 7. — s. auch Regierungen, Geschäfts-Instruktion.

Westpreußische Regierungs-Instruktion vom 21. September 1773, vorläufige fernere Gültigkeit der darin enthaltenen Bestimmungen über die Erbfolge des Adels (Pat. v. 19. April 44 §. 4) 44. 103.

Regierungs-Präsidenten, Anstellung derselben (V. v. 27. Okt. 10 Nr. 5) 10. 9 (V. v. 30. April 15 §. 28) 15. 90. — Die Vorschläge dazu sollen vorher im Staats-Ministerium berathen werden (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 9) 17. 291.

Die Ober-Präsidenten sind in der Regel zugleich Präsidenten derjenigen Regierung, welche sich an ihrem Wohnorte befindet; Bestellung eines Vice-Präsidenten bei diesen Regierungen und Funktionen desselben (V. v. 30. April 15 §. 32) 15. 91 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 15) 26. 5 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. IV) 26. 8.

Rechte und Pflichten, Wirkungskreis und Vertretung der Regierungs-Präsidenten (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 9 ff., 90, 91) 8. 485 (V. v. 30. April 15 §§. 9, 28 bis 31) 15. 87 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 23 ff., 39, 40) 17. 266 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. I, IV, V ff.) 26. 7.

Rangverhältnisse derselben (V. v. 30. April 15 §. 45) 15. 92 (V. v. 7. Febr. 17 §§. 2, 5) 17. 63.

Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §§. 1 ff., 9 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151.

Befugnisse und Obliegenheiten der Regierungs-Präsidenten bei der Prüfung und Beschäftigung der Landraths-Kandidaten (Regul. v. 13. Mai 38 §§. 2 ff., 10, 11) 38. 424. — desgl. bei der Annahme, Beaufsichtigung und Ausbildung der Regierungs-Referendarien, sowie bei den Prüfungen zu den höheren Verwaltungs-

Regierungs-Präsidenten (Forts.)
ämtern (Regul. v. 14. Febr. 46 §§. 3 ff., 9 ff., 17, 20) 46. 200.

Befugniß der Präsidenten zu Debits-Suspensionen gegen gemeingefährliche Schriften (V. v. 23. Febr. 43 §. 7) 43. 33. — s. Censur, Presse.

Kompetenz derselben zur Ernennung der Polizeianwalte in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §. 28) 49. 19. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 32) 67. 941.

Vor Ernennung der Amtsanwälte ist der Regierungs-Präsident in bestimmten Fällen zu hören (G. v. 24. April 78 §. 63) 78. 242.

Kompetenz derselben zur Aufstellung der Geschworenenlisten (V. v. 3. Janr. 49 §§. 66, 67) 49. 26 (G. v. 3. Mai 52 Art. 58) 52. 221. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 280, 283) 67. 998.

Mitwirkung derselben bei Bildung des Ausschusses behufs Auswahl der Schöffen (G. v. 24. April 78 §. 34) 78. 237.

Die Regierungs-Präsidenten können nicht zu Geschworenen berufen werden (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 3) 49. 25. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 3) 67. 997.

Dieselben sind von der Wählbarkeit zum Provinzialausschusse und Provinzialrath ausgeschlossen (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 47) 75. 343 u. 81. 243 (G. v. 26. Juli 80 §. 10) 83. 293 (G. v. 30. Juli 83 §. 10) 83. 197.

Der Regierungs-Präsident kann nicht zum Mitglied des Bezirksverwaltungsgerichts gewählt werden (G. v. 3. Juli 75 §. 9) 75. 377 u. 80. 329.

Bestimmungen der Kreis-, Bezirks- und Provinzial-Ordnung über die Stellung, Ernennung und Wirksamkeit der Regierungs-Präsidenten (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 1, 31, 33 bis 37) 50. 251.

Befugnisse und Funktionen derselben nach der Kreis-Ordnung vom 13. Dezember 1872 beziehungsweise vom 19. März 1881 (das. §§. 118, 125, 127, 177, 180) 81. 217.

Aufsicht und Entscheidungen derselben über Angelegenheiten der Gemeinde-Verwaltung (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 140 bis 142) 50. 247.

Befugnisse derselben in Bezug auf die Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörigen Holzungen (G. v. 14. Aug. 76 §§. 3 bis 6, 10) 76. 373.

Regierungs-Präsidenten (Forts.)
Desgl. zur Genehmigung der Pfandleihanstalten der Gemeinden (G. v. 17. März 81 §. 20) 81. 269.

Befugniß der Präsidenten, ortspolizeiliche Vorschriften außer Kraft zu setzen, abzuändern oder aufzuheben (G. v. 11. März 50 §§. 9, 10) 50. 267. — vergl. (G. v. 26. Juli 80 §. 81) 80. 311 (G. v. 30. Juli 83 §. 145) 83. 232.

Regierungs-Präsidenten können zu jeder Zeit mit Gewährung von Wartegeld in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 11. Juli 49 §. 94 Nr. 2) 49. 290 (G. v. 21. Juli 52 §. 87 Nr. 2) 52. 485.

Befugniß der Regierungs-Präsidenten, den Verlegern von Zeitungen und Zeitschriften Verwarnungen zu ertheilen (V. v. 1. Juni 63 §§. 3, 4, 6, 8) 63. 350. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705.

Befugnisse derselben bei der Vermögensverwaltung in katholischen Kirchengemeinden (G. v. 20. Juni 75 §§. 32, 37, 43, 45, 46) 75. 248 (Wahl-Ordnung Art. 2, 13, 14) 75. 256 (V. v. 27. Sept. 75 Art. 1 Nr. 3, Art. 2) 75. 572. — Befugnisse derselben in Angelegenheiten der evangelischen Landeskirche (V. v. 9. Sept. 76 Art. III) 76. 396. — desgl. der evangelisch-lutherischen Kirche in Schleswig-Holstein und dem Konsistorialbezirk Wiesbaden (V. v. 19. Aug. 78 Art. III) 78. 287.

Der Regierungs-Präsident ist Vorsitzender des Bezirksraths (Prov. O. v. 22. Juni 75 §. 67) 75. 347 (G. v. 26. Juli 80 §. 27) 80. 296. — fortgefallen (G. v. 22. Juni 81 Art. II) 81. 177 u. 246. — Derselbe ist Vorsitzender des Bezirksausschusses (G. v. 30. Juli 83 §. 28) 83. 201.

Befugnisse der Regierungs-Präsidenten in Beziehung auf den Erlaß von Polizeivorschriften (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 79, 80, 83) 75. 350. — fortgefallen (G. v. 22. März 81 Art. II) 81. 177 u. 246. — Anderweite Vorschriften (G. v. 26. Juli 80 §§. 73 bis 75) 80. 309 (G. v. 30. Juli 83 §§. 137 bis 139, 144, 145) 83. 230.

Befugnisse derselben bei dem Verfahren in Verwaltungsstreitsachen (G. v. 3. Juli 75 §§. 44, 53 bis 55, 57, 61, 63) 75. 383 u. 80. 338. — desgl. in Verwaltungsangelegenheiten und Verwaltungsstreitsachen (G. v. 26. Juli 76 §§. 11, 16, 21, 22, 30, 61, 71, 129, 131, 149, 150, 152, 154 Nr. 1, 161) 76. 299.

Stellung und Befugnisse der Regierungs-Präsidenten nach dem Gesetz über die Organisation der allgemeinen Landesverwaltung vom 26. Juli 1880 (das. §§. 3, 10, 16 bis 19, 20, 23, 27, 30, 32, 48 bis 50, 54 bis

Regierungs-Präsidenten (Forts.)
58, 60, 63, 65, 66, 68, 73 bis 75, 80, 81) 80. 291. — Die Regierungs-Vizepräsidenten fallen weg (das. §. 16) 80. 294.

Neue Vorschriften über die Stellung und Befugnisse der Regierungs-Präsidenten in der allgemeinen Landesverwaltung (G. v. 30. Juli 83 §§. 3, 6, 10, 17, 19, 20, 23, 24, 28, 30 bis 32, 35, 42, 43, 55, 58 Nr. 2, §. 59 Nr. 2, §§. 64, 71, 72, 74, 83, 84, 95, 107 Nr. 4, §§. 116, 117, 121, 123, 126, 127, 130, 132, 137 bis 139, 144, 145) 83. 195.

Zuständigkeit der Regierungs-Präsidenten nach dem Gesetze vom 1. August 1883 über die Zuständigkeit der Verwaltungs- und Verwaltungsgerichtsbehörden: In Angelegenheiten der Kreise (das. §. 4) 83. 237 — in Angelegenheiten der Amtsverbände (das. §. 5) 83. 238. — desgl. der Stadtgemeinden (das. §§. 7, 13, 16, 19, 20) 83. 238. — desgl. der Landgemeinden (das. §§. 24, 30, 36) 83. 244. — desgl. in Schulangelegenheiten (das. §. 48) 83. 255. — in Sparkassenangelegenheiten (das. §. 53) 83. 256. — in Angelegenheiten der Wasserpolizei (das. §. 94) 83. 272. — desgl. der Baupolizei (das. §. 144) 83. 286. — in Enteignungssachen (das. §. 150) 83. 287. — in Angelegenheiten des Personenstandes und der Staatsangehörigkeit (das. §§. 154, 155) 83. 248.

Regierungs-Räthe (Regierungs-Mitglieder, Departements-Räthe), Anstellung, Dienstverhältnisse und Obliegenheiten derselben (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 38 ff., 84 ff., 94 ff.) 8. 490 (V. v. 27. Okt. 10 Nr. 5) 10. 9 (V. v. 30. April 15 §§. 9, 12) 15. 87 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 12, 20, 22 ff., 34 ff., 42 ff.) 17. 255 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 3, 5 u. V) 26. 8.

Rangverhältnisse der Regierungs-Mitglieder (V. v. 30. April 15 §. 45) 15. 92 (V. v. 7. Febr. 17 §. 5) 17. 64.

Urlaubsbewilligungen an dieselben (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 39 Nr. 6) 17. 274 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 11 Nr. 4h) 26. 4.

Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §§. 1 ff., 9 ff.) 25. 164 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — s. Diäten.

Prüfung der Regierungs-Referendarien durch Regierungs-Räthe, Beförderung qualifizirter Assessoren zu Regierungs-Räthen x. (Regul. v. 14. Febr. 46 §§. 4 ff., 9, 19 ff., 34) 46. 200.

Einleitung gerichtlicher und Disziplinar-Untersuchungen gegen Regierungs-Mitglieder (G. v. 29. März

Regierungs-Räthe [Regierungs-Mitglieder x.] (Forts.) 44 §§. 5, 23) 44. 78 (G. v. 21. Juli 52 §§. 23 ff., 47) 52. 470. — s. Disziplinarverfahren.

s. auch Räthe, Bauräthe, Kassenräthe, Medizinalräthe x., Regierung.

Regierungs-Referendarien, s. Referendarien.

Regierungs-Subalternen, s. Subalternbeamte, Regierungsbeamte.

Regiments-Aerzte (Regiments-Chirurgen), Verpflichtung derselben zur unentgeltlichen Behandlung kranker Soldaten-Frauen und Kinder (K. O. v. 12. Sept. 8) 8. 287.

Militair-Rang der Regiments-Aerzte (K. O. v. 9. Nov. 8) 8. 322 (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Anl. A) 45. 296, 379 (Klass. v. 17. Juli 62 B I 2c) 62. 229.

s. auch Ober-Stabsärzte, Militair-Aerzte.

Regimentsgerichte bestehen aus dem Kommandeur des Regiments, als Gerichtsherrn, und dem untersuchungsführenden Offizier, Kompetenz derselben (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 22, 23, 26, 27) 45. 334.

Regiments-Kassen, Sportelfreiheit derselben in gerichtlichen Angelegenheiten (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 10) 15. Beil. S. 4 (vergl. G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 1) 51. 623.

Regiments-Kommandeur, Disziplinar-Strafgewalt desselben (V. v. 21. Okt. 41 §. 15) 41. 328.

Zur Einleitung der Untersuchung gegen einen Regiments-Kommandeur muß der Befehl des Königs eingeholt werden (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 103) 45. 348.

Befugniß des Regiments-Kommandeurs, überzählige Hautboisten und Hornisten zu Unteroffizieren zu ernennen (A. E. v. 17. Juli 62 Nr. 2) 62. 224.

s. auch Stabsoffiziere.

Regiments-Tambour, s. Spielleute.

Register, Verpflichtung der Notare in den Niederrheinischen Provinzen zur Führung von Registern über die von ihnen aufgenommenen Akte, Einrichtung und Behandlung derselben (V. v. 25. April 22 Art. 43 ff.) 22. 114. — Führung gleichartiger Register bei den Friedensgerichten in der Rheinprovinz (G. v. 23. April 24 §§. 2 ff.) 24. 80.

Führung von Registern über die bürgerliche Beglaubigung von Geburten, Heirathen und Sterbefällen unter den Dissidenten x. (V. v. 30. März 47 §§. 1 bis 16) 47. 125. — desgl. unter den Juden (G. v. 23. Juli 47 §§. 8 bis 22) 47. 265. — Stempel für die aus solchen Registern ausgefertigten Atteste (K. O.

Register (Forts.)
v. 18. Juni 47) 47. 260. — Aufnahme der Verhandlungen durch die Ortspolizeibehörden und Eintragung derselben in die Register der Gerichte (A. E. v. 29. April 48) 48. 129.

Register für Civil-Ehen in Hannover (V. v. 29. Sept. 67 §§. 1 bis 3, 5 bis 7, 10) 67. 1685.

s. weiter Civilstandsregister.

Register für Wassergenossenschaften (G. v. 1. April 79 §§. 13 ff.) 79. 299.

Strafbestimmung gegen die Vernichtung öffentlicher Register (Str. G. B. v. 51 §. 106) 51. 123. — Fälschung amtlicher Register (ebend. §. 251 Nr. 3, §. 325) 51. 152 (G. v. 14. April 56 §. 251 Nr. 3, §. 255) 56. 216.

s. auch Schiffsregister, Genossenschafts-Register, Vorrechtsregister, desgl. Einregistrirung.

Register-Certifikat, s. Certifikat.

Registratoren, Uniform der Geheimen Registratoren bei den Ministerien (Regl. v. 26. Dez. 8) 8. 463.

Rangverhältnisse der Registratoren (V. v. 7. Febr. 17 §. 6 B) 17. 66.

s. auch Subalternbeamte.

Registraturen, Anordnungen für die Registratur-Verwaltung bei den Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 107) 8. 518. — desgl. bei den Land- und Stadtgerichten in Westpreußen (Regl. v. 22. April 6 §. 11) 6. 59. — desgl. bei der Ostpreußischen Landschaft (Rev. Regl. v. 24. Dez. 8 §§. 119 ff.) 8. 399. — bei der Posenschen Landschaft (Kred. O. v. 15. Dez. 21 §§. 130 ff.) 21. 235. — bei der Westpreußischen Landschaft (Regl. v. 25. Juni 51 Th. II §§. 73, 74) 51. 558.

Reglements, Erlaß derselben in Kreisangelegenheiten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 20, 116 Nr. 1) 72. 666 u. 81. 186.

Erlaß reglementarischer Anordnungen für die Amtsverbände und den Kommunal-Landtag in Hohenzollern (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 11, 26 Nr. 1, §. 54) 73. 148.

s. auch Geschäfts-Instruktion, Geschäfts-Ordnung, Kreisreglements, Provinzialreglements.

Reglitz (Pommern), Erhebung des Brücken- und Dammgeldes auf dem Reglitz-Uebergange zwischen Greifenhagen und Meschérin (Tar. v. 14. Juni 59) 59. 357.

Regulativ für die Kreissynoden (G. v. 3. Juni 76 Art. 7) 76. 126.

Regulirungen (gutsherrlich-bäuerliche), s. Gutsherrliche x. Verhältnisse.

Rehden (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 57b.

Rehfeld (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 12d.

Rehme (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 644.

Rehwild (Rehe), Strafe für das Tödten oder Einfangen eines Stück Rehwildes während der Schonzeit (V. v. 9. Dez. 42 §. 1 Nr. 7) 43. 3. — Hege- und Schonzeit für Rehe in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 2. Mai 53) 53. 178.

Neuere Bestimmungen über die Schonzeit für Rehe (G. v. 26. Febr. 70 §. 1 Nr. 4 bis 6, 13 u. Schlußsatz, §. 5 Nr. 4) 70. 120.

Reich (Deutsches), s. Deutsches Reich.

Reichenau (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 35.

Reichenbach (Schlesien), Eintheilung und Begrenzung des früheren Regierungsbezirks von Reichenbach (V. v. 30. April 15 C I Nr. 2) 15. 95.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 471.

Bestätigung der Statuten des Tannenberg-Peilauer Chausseebauvereins zu Reichenbach (Bek. v. 8. Juni 56) 56. 540.

Eisenbahn von Schweidnitz nach Reichenbach, s. Eisenbahnen Nr. 59.

s. auch Chausseen Nr. 326, 327 bis 329.

Reichenbach (Oberlausitz), Ausscheidung der Stadt Reichenbach aus dem Bezirk der Handelskammer in Görlitz (A. E. v. 13. Janr. 62) 62. 40.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 460.

s. auch Chausseen Nr. 265.

Reichenbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 691.

Reichenberg (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 112, 121c.

Reichenstein (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 455.

s. auch Chausseen Nr. 256.

Reichfelde-Rotzendorf, Deichgenossenschaft im Kreise Marienburg (Stat. v. 5. Juni 82) 82. 346 Nr. 3.

Reichsadel, s. Reichsunmittelbare.

Reichsbank, Entstehung derselben durch Abtretung der Preußischen Bank an das Reich (G. v. 27. März 75) 75. 166 (Vertr. v. 17./18. Mai 75) 75. 224.

Belegung von Geldern der gerichtlichen Depositorien, Kirchen, Schulen, Stiftungen x. bei der Reichsbank (G. v. 19. Juni 75) 75. 368.

Desgleichen Belegung von Mündelgeldern (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 39) 75. 439.

Reichsbank (Forts.)

Aufbewahrung von Werthpapieren und Kostbarkeiten der Mündel bei der Reichsbank (das. §. 60) **75.** 445.

Reichs-Centralgewalt (Deutsche), Strafe für Drohungen und Beleidigungen gegen Beamte der Deutschen Reichs-Centralgewalt (Pat. v. 17. Okt. u. Reichs-G. v. 10. Okt. 48 Art. 8) **48.** 312.

Reichs-Flagge (Deutsche), s. Flagge.

Reichsgerichte, Verjährung der bei den vormaligen Reichsgerichten unerledigt gebliebenen Prozesse (Dekl. v. 18. Mai 39) **39.** 175.

Neues Reichsgericht, Vorbehalt der Uebertragung der letzten Instanz in streitigen Angelegenheiten, für welche reichsgesetzlich besondere Gerichte zugelassen sind, auf dasselbe (G. v. 24. April 78 §§. 18, 19) **78.** 233.

Reichskassenscheine, Anordnung zur Ausgabe derselben (G. v. 18. Juni 75 §. 3) **75.** 231.

Reichsmilitairfiskus, Verleihung des Enteignungsrechtes an denselben zur Errichtung eines Exerzierplatzes bei Trier (A. E. v. 2. Juli 81) **81.** 320 Nr. 5.

s. auch Militairfiskus.

Reichsobligationen, Festsetzung eines Präklusiv-Termins zur Anmeldung der Forderungen aus Westphälischen Reichsobligationen (K. O. v. 12. Nov. 23) **23.** 174.

Reichsstände (Landstände), interimistische Ausübung der reichsständischen Befugnisse durch die zur Vereinbarung der Preußischen Staatsverfassung zu berufende Versammlung (G. v. 8. April 48 §. 13) **48.** 91. — s. Landstände, Kammern, Reichsunmittelbare.

Reichssteuern, s. Steuererlaß.

Reichstag, Berufung eines gemeinsamen Parlaments für die Norddeutschen Staaten (Vertr. v. 18. Aug. 66 Art. 2 u. 5) **66.** 629 (Vertr. v. 21. Aug. 66 Art. 2 u. 5) 66. 632.

Wahlgesetz für den Reichstag des Norddeutschen Bundes (v. 15. Okt. 66) **66.** 623. — Einführung desselben in den mit Preußen vereinigten Landestheilen Hannover, Kurhessen, Nassau und Frankfurt a. M. (V. v. 14. Nov. 66) **66.** 735. — desgl. im Jadegebiet (V. v. 19. Nov. 66) **66.** 738. — desgl. in den Herzogthümern Holstein und Schleswig (V. v. 28. Dez. 66) 66. 891. — desgl. in den mit Preußen vereinigten ehemals Bayerischen und Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 28. Dez. 66) **66.** 895.

Einberufung des Reichstags des Norddeutschen Bundes (Pat. v. 13. Febr. 67) **67.** 205. — Wahl der Mitglieder, Rechte und Pflichten derselben (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 20, 21, 29 bis 32) **67.** 824. — Die Mitglieder des Bundesraths können nicht zugleich

Reichstag (Forts.)

Mitglieder des Reichstags sein (ebend. Art. 9) **67.** 822. — Verhandlungen und Beschlüsse des Reichstags (ebend. Art. 5, 9, 22, 28) **67.** 820. — Berufung, Auflösung und Vertagung desselben (ebend. Art. 12, 13, 24 bis 26) **67.** 823. — Dauer, Geschäftsgang und Disziplin (ebend. Art. 24, 27) **67.** 825. — Geschäfte des Reichstags (ebend. Art. 5, 11, 16, 23, 71, 72, 79) **67.** 820. — Strafe für die Beleidigung des Reichstags und der Mitglieder desselben (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 74) **67.** 838.

Die Mitglieder des Reichstags sind in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein vom Geschworenendienste befreit (Str. Pr. O. v. 67 §. 277 Nr. 1) **67.** 997.

Reichsunmittelbare (Deutsche Reichsstände, Standesherren, Reichsadel).

1) Allgemeine Bestimmungen: Verhältnisse der ehemals unmittelbaren Deutschen Reichsstände und Reichsangehörigen (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 14) **18.** Anh. S. 150 (Schluß-Akte v. 15. Mai 20 Art. LXIII u. Publ. Pat. v. 24. Juni 20) **20.** 127.

Regulirung ihrer Verhältnisse in den Preußischen Staaten (V. v. 21. Juni 15) **15.** 105. — Instruktion zur Ausführung dieser Verordnung (v. 30. Mai 20) **20.** 81 (Berichtig. v. 30. Nov. 35) **35.** 238.

Ressort für die Angelegenheiten der Mediatisirten und Standesherren (Bek. v. 17. Janr. 38 II Nr. 2) **38.** 11.

2) Gemeinde-Angelegenheiten. Kommunalverband der standesherrlichen Besitzungen (Instr. v. 30. Mai 20 §. 32) **20.** 91 (K. O. v. 14. Juli 29) **29.** 117.

Rechte der vormals unmittelbaren Deutschen Reichsstände in Beziehung auf die Gemeindeverhältnisse und auf die Gemeindeabgaben (Instr. v. 30. Mai 20 §. 33) **20.** 91 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 7, 134) **31.** 11. — insbes. in Westphalen (Landgem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 5, 119, 121, 125) **41.** 298 (Städte-O. v. 19. März 56 §. 87) **56.** 264 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 85) **56.** 292. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 5, 43, 118) **45.** 524 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 94) **56.** 434 (G. v. 15. Mai 56 Art. 3) **56.** 435.

3) Ständische Angelegenheiten. Die vormals unmittelbaren Reichsstände bilden bei den Provinzialständen für die Rheinprovinz den ersten Stand (G. v. 27. März 24 §§. 2 bis 4) **24.** 101. — desgl. in der Provinz Westphalen (G. v. 27. März 24 §§. 2 bis 4) **24.** 108.

Reichsunmittelbare [Deutsche Reichsstände ꝛc.] (Forts.)

Den ehemaligen Reichsständen in Westphalen und in der Rheinprovinz müssen die Beschlüsse der Kreisstände vor ihrer Ausführung zur Erklärung vorgelegt werden (Kreis-O. v. 13. Juli 27 §. 24) **27.** 121 (K. O. v. 7. Febr. 29) **29.** 17.

Die zu den Provinzial-Landtagen berufenen vormaligen Deutschen Reichsstände (Fürsten und Grafen) gehören auf dem Vereinigten Landtage zum Herrenstande (V. v. 3. Febr. 47 §. 2) **47.** 35. — Berechtigung der vormals reichsunmittelbaren Fürsten in der Provinz Westphalen und in der Rheinprovinz zur Abordnung von je zwei Mitgliedern aus ihrer Mitte zu dem Vereinigten ständischen Ausschusse (V. v. 3. Febr. 47 §. 1) **47.** 40.

Berechtigung der Reichsunmittelbaren in Kurhessen zur Theilnahme an dem Kommunal-Landtage (V. v. 20. Sept. 67 §. 3 Nr. 1c, §§. 4, 16) **67.** 1538.

4) Titel. Bekanntmachung der von der Deutschen Bundes-Versammlung gefaßten Beschlüsse über die den vormals reichsständischen Fürstlichen und Gräflichen Häusern beizulegenden Titel (K. O. v. 21. Febr. u. Bek. v. 28. April 32) **32.** 129. — Welche Fürstliche Familien auf das Prädikat »Durchlaucht« Anspruch zu machen haben (K. O. v. 3. März 33) **33.** 29. — Bekanntmachung des Bundes-Beschlusses vom 12. Juni 1845 über die Standesverhältnisse der Gräflichen Familie Bentinck (K. O. v. 15. Sept. u. Bek. v. 5. Dez. 46) **46.** 517.

5) Befreiungen der Reichsunmittelbaren von der Militairpflichtigkeit, von Steuern ꝛc. (Deutsche Bundes-Akte v. 8. Juni 15 Art. 14 Nr. 3) **18.** Anh. 151 (V. v. 21. Juni 15 Nr. 4) **15.** 107 (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 13, 24, 26) **20.** 84.

Die Befreiung der ehemals Reichsunmittelbaren von der Klassensteuer wird aufgehoben (G. v. 7. Dez. 49 §. 1) **49.** 436.

Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über die Besteuerung der für die vormals unmittelbaren Reichsstände eingehenden Gegenstände (Vertr. v. 22. März 33 Art. 25) **33.** 157 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 25) **53.** 421 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 25) **65.** 663.

Befreiung der den reichsunmittelbaren Fürsten und Grafen zugehörigen Domanial-Grundstücke von der Grundsteuer (G. v. 21. Janr. 39 §. 10 Nr. 3) **39.** 32 (G. v. 24. Febr. 50 §§. 1, 3) **50.** 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4 lit. b) **61.** 254.

Befreiung ihrer Gebäude von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 1) **61.** 317.

Reichsunmittelbare [Deutsche Reichsstände ꝛc.] (Forts.)

6) Sonstige Bestimmungen:

a) Bestimmung über die erforderliche Zahl der Richter zur Abfassung der Appellations-Erkenntnisse bei den Obergerichten der vormals unmittelbaren Deutschen Reichsstände (A. Bef. v. 8. Mai 41) **41.** 86. — s. Standesherrliche Gerichtsbarkeit.

b) Anordnung einer richterlichen Instanz zur Entscheidung gewisser Beschwerdesachen der mittelbar gewordenen ehemaligen Reichsstände und des ehemaligen unmittelbaren Reichsadels (Bund. Beschl. v. 15. Sept. 42 u. Publ. Pat. v. 7. Juni 43) **43.** 269.

c) Vertretung der vormals unmittelbaren Deutschen Reichsstände bei den Jagdtheilungen in der Provinz Westphalen (K. O. v. 14. Sept. 44) **44.** 705.

d) Bestimmungen über die von den Häuptern der vormals reichsständischen Familien in Prozessen über ihre Domainen abzuleistenden Eide (K. O. v. 3. Janr. 45) **45.** 37 (K. O. v. 5. Dez. 45) **45.** 831. — diese Bestimmungen sind durch die Verfassungs-Urkunde nicht aufgehoben (A. E. v. 9. Okt. 54) **54.** 540.

7) Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die ehemals reichsunmittelbaren Besitzungen, Lehne und Fideikommisse (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 39) **48.** 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 41) **50.** 22 (vergl. G. v. 5. Juni 52) **52.** 319.

Deklaration der Verfassungs-Urkunde in Beziehung auf die Rechte der ehemaligen Deutschen Reichsfürsten und Reichsgrafen (G. v. 10. Juni 54) **54.** 363 (A. E. v. 9. Okt. 54) **54.** 540.

8) Neuere Bestimmungen:

a) Die Häupter der vormaligen Deutschen reichsständischen Häuser gehören zur Ersten Kammer (V. v. 12. Okt. 54 §. 2 Nr. 2) **54.** 541.

b) Wiederherstellung des privilegirten Gerichtsstandes der ehemaligen Deutschen Reichsfürsten und Grafen (V. v. 12. Nov. 55) **55.** 688. — Bestimmung über den Gerichtsstand der Mitglieder vormals reichsständischer Familien in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 7) **67.** 1074. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 26) **67.** 1091. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 25) **67.** 1100. — vergl. (G. v. 24. April 78 §. 27) **78.** 235.

c) Wiederherstellung ihrer übrigen seit dem Jahre 1848 aufgehobenen Vorrechte (V. v. 12. Nov. 55) **55.** 688. — Abänderung dieser Bestimmungen (G. v. 15. März 69) **69.** 490.

Reichsunmittelbare [Deutsche Reichsstände ꝛc.] (Forts.)
d) Ausschließung der Gütergemeinschaft in Westphalen bei solchen Ehen, in welchen der Ehemann einer der vormals unmittelbaren Deutschen Reichsständischen Familien angehört (G. v. 16. April 60 §. 2) **60.** 165.
e) Rechte der früher reichsunmittelbaren Standesherren in Bergwerksangelegenheiten (G. v. 24. Juni 65 §. 250) **65.** 758.
s. auch Standesherren, Standesherrliche Beamte ꝛc.

Reichsversammlung (Deutsche), Verfahren bei gerichtlichen Anklagen gegen Mitglieder der Deutschen Reichsversammlung (Reichs-G. v. 30. Sept. u. Pat. v. 14. Okt. 48) **48.** 286. — Reichsgesetz zum Schutze der Reichsversammlung und der Beamten der provisorischen Centralgewalt vom 10. Oktober 1848 (Pat. v. 17. Okt. 48) **48.** 311.

Reichsverweser, s. Reichsversammlung.

Reichswahlgesetz, soll erlassen werden (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 20) **67.** 824.

Reichthal (Schlesien), s. Chausseen Nr. 299b.

Reidenbach (Rheinprovinz), Verband der Wiesenbesitzer in Ober-, Mittel- und Nieder-Reidenbach zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat. v. 4. Okt. 54) **54.** 562.

Reidenhausen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 708.

Reifferscheid (Kanton auf dem linken Rheinufer), Abtretung desselben von Preußen an Mecklenburg-Strelitz (Trakt. v. 18. Sept. 16 Art. 1 ff.) **18.** Anh. S. 112. — Verzichtleistung von Mecklenburg auf dieses Gebiet gegen Abfindung durch eine Geldentschädigung (Vertr. v. 21. Mai 19 Art. 1 ff.) **19.** 154. — s. auch Chausseen Nr. 703.

Reifschläger, Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) **45.** 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) **61.** 442.

Reihefahrt (Rangfahrt), Errichtung von Reihefahrten zwischen Kaufleuten und Schiffern ꝛc. beim Schifffahrts-Verkehr auf der Elbe (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 6) **22.** 13 (Abd. Akte v. 13. April 44 §. 19) **44.** 462. — desgl. auf der Weser (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §§. 10, 11) **24.** 27. — auf dem Rheine (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 49 ff.) **31.** 106. — auf der Ems (Vertr. v. 13. März 43 Art. 6 Nr. 2) **43.** 233.

Reiher, Fang und Tödtung desselben durch den Fischereiberechtigten (G. v. 30. März 80 Art. IV) **80.** 228.

Reil, Eisenbahn von Reil nach Traben, s. Eisenbahnen Nr. 292.

Reinbek (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 496.
Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 27. Nov. 82) **82.** 376.

Reinberg (Pommern), s. Chausseen Nr. 176.

Reindörfel (Prov. Schlesien), s. Chausseen Nr. 297c 1.

Reinerz (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 455.
s. auch Chausseen Nr. 260f.

Reinfeld (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 160.

Reinfeld (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 496.
Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 8. Juni 83) **83.** 103.

Reinhausen (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 507.
Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 12. Nov. 83) **83.** 353.

Reiningen (Westphalen), Anschluß eines Theils des Dorfes Reiningen an den zwischen Hannover, Oldenburg und Braunschweig bestehenden Steuerverein (Vertr. v. 1. Nov. 37 Art. 2 Nr. 3b) **37.** 176 (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 1 Nr. 2c) **37.** 195. — Fernere Belassung dieses Dorftheils bei dem Steuerverein zwischen Hannover und Oldenburg (Vertr. v. 17. Dez. 41 Art. 2c) **41.** 414 (Ueb. v. 17. Dez. 41 lit. c) **41.** 425 (Vertr. v. 16. Okt. 45 Art. 4c) **45.** 687. — s. Steuerverein.
Abtretung der durch das Preußische Territorium führenden Chausseestrecke bei Reiningen an Hannover, Bestimmungen wegen der daraus hervorgehenden Verhältnisse (Vertr. v. 25. Nov. 37 Art. 2, 8 ff.) **38.** 18.

Reinschdorf (Schlesien), s. Chausseen Nr. 248b.

Reinsdorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 382b.

Reinsport (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 831.

Reipzig-Schwetiger Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 21. Juli 52) **52.** 494. — Nachtrag zu dem Statut (v. 12. Nov. 66) **66.** 748.

Reis, Eingangs-Abgabe für Reis (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21 Abth. II Nr. 23o) **21.** 175 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. II Nr. 25s) **45.** 632 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 25 lit. s) **60.** 334 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25 lit. s) **65.** 244.
Ermäßigung des Eingangszolls für denselben (V. v. 12. Juni 51) **51.** 369. — insbes. für Sardinischen

Reis (Forts.)

Reis (Abd. Konv. v. 20. Mai 51 Art. I Nr. 1) **51.** 608. — Genehmigung der Verordnung vom 12. Juni 1851 durch die Kammern (Bek. v. 29. Febr. 52) **52.** 70.

Einfuhr von Reis aus Großbritannien (Konv. v. 2. März 41 Art. II) **41.** 73.

Reisegepäck, Revision desselben bei den Zollämtern ꝛc. in Beziehung auf zollpflichtige Gegenstände (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 95 bis 97) **18.** 128 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 4 ff., 11, 37, 39, 106f) **38.** 43. — Welche Effekten bei dem Eingange über die Grenze zollfrei sind (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 17) **60.** 306.

Haftung der Eisenbahngesellschaften für den Verlust und die Beschädigung des Reisegepäcks (Hand. G. B. v. 61 Art. 425) **61.** 571. — Transport der Reise-Effekten auf Seeschiffen (ebend. Art. 673 bis 676, 725 Nr. 3, Art. 757 Nr. 8) **61.** 627. — Verjährung der Rechte der Reisenden (ebend. Art. 906, 908 Nr. 2) **61.** 684.

Strafbestimmung gegen die Entwendung des Reisegepäcks auf öffentlichen Wegen, Eisenbahnen ꝛc. (Str. G. B. v. 51 §. 218 Nr. 5) **51.** 144 (G. v. 14. April 56 §. 218 Nr. 5) **56.** 213.

s. auch Passagiergut, desgl. Reisende.

Reisekosten (Fuhrkosten).

1) Bestimmungen über die Reisekosten der Beamten für kommissarische Geschäfte in Königlichen Dienstangelegenheiten (Regul. v. 28. Febr. 16 insbes. §. 2) **16.** 113. — Aufhebung dieses Regulativs, anderweitige Bestimmungen (V. v. 28. Juni 25 insbes. §§. 9 ff.) **25.** 163 ff.

Liquidation der Reisekosten bei den Provinzial-Verwaltungsbehörden (Sport. Taz-O. v. 25. April 25 §§. 11 ff.) **25.** 133.

Reisekosten der Beamten, welche nicht zum Reisen mit Extrapost berechtigt sind (K. O. v. 30. Juli 42) **42.** 247.

Anderweitige Bestimmungen über die Reisekosten der Staatsbeamten bei Dienstreisen (A. E. v. 10. Juni 48) **48.** 151. — Anwendung derselben in den Hohenzollernschen Landen (A. E. v. 21. Juni 52) **52.** 463. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 2) **67.** 1619.

Reisekosten bei Versetzung der Beamten (A. E. v. 26. März 55 §§. 7, 8) **55.** 192. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 3) **67.** 1619.

Neuere Bestimmungen über die Reisekosten der Staatsbeamten bei Dienstreisen (G. v. 24. März 73) **73.** 122 (G. v. 28. Juni 75) **75.** 370 (V. v. 15. April 76) **76.** 107. — desgl. bei Versetzungen (G. v. 24. Febr. 77 §§. 4, 9) **77.** 16. — insbes. der Eisenbahnbeamten (V. v. 24. Mai 77 §. 4) **77.** 174.

2) Reisekosten der Justizbeamten, insbesondere richterlicher Beamten und der Beamten der Staatsanwaltschaft (A. E. v. 19. März 50 Nr. 9) **50.** 276.

Reisekosten der Justizbeamten für die Besorgung gerichtlicher Geschäfte außerhalb der ordentlichen Gerichtsstelle (G. v. 9. Mai 51) **51.** 619 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 61, 62) **51.** 648 (G. v. 9. Mai 54 Art. 20, 22) **54.** 282. — Einführung dieser Gesetze in Hohenzollern (V. v. 29. Nov. 51) **51.** 719. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §. 1) **67.** 1369. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 1) **67.** 1385. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 1) **67.** 1399.

Neue Vorschriften über Reisekosten und Tagegelder der Justizbeamten bei Dienstgeschäften außerhalb des Gerichtsorts (V. v. 24. Dez. 73) **74.** 2 (V. v. 8. Mai 76) **76.** 119. — desgl. der Justizbeamten im Bezirke des Oberlandesgerichts zu Cöln (V. v. 11. Febr. 80) **80.** 53. — desgl. der Gerichtsassessoren (G. v. 24. April 78 §. 4) **78.** 230.

Reisekosten der Notare (G. v. 11. Mai 51 §. 13) **51.** 654.

Reisekosten der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 Tar. Nr. 3, 4 §. 27) **51.** 659. — insbes. in Untersuchungssachen (G. v. 3. Mai 53 §. 15) **53.** 175. — namentlich in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §. 17 lit. F) **67.** 1418.

Allgemeine Vorschriften über die Reisekosten der Rechtsanwälte und Advokaten (G. v. 1. Mai 75 §. 2) **75.** 209.

Reisekosten der Rheinischen Gerichtsvollzieher in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls und Entwendung von Waldprodukten (K. O. v. 10. Dez. 40) **41.** 14. — Allgemeine Bestimmungen über die Reisekosten der Gerichtsvollzieher in der Rheinprovinz (Geb. Taxe v. 29. März 51 Nr. 7, 71 bis 73 Abschn. V Nr. 17 bis 19) **51.** 74, 87.

Neue Vorschriften über die Gebühren der Gerichtsvollzieher (G. v. 10. März 79 §§. 32 ff.) **79.** 153.

Reisekosten der Friedensrichter und Friedensgerichtsschreiber in der Rheinprovinz für auswärtige Geschäfte (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 12, 13, 17, 18) **59.** 314. — insbes. in Vormundschaftssachen (G. v. 5. Juni 63 Art. 6, 10, 11, 16) **63.** 370.

Reisekosten [Fuhrkosten] (Forts.)

Reisekosten der Gerichtsbeamten bei den Kollegialgerichten in der Rheinprovinz (G. v. 17. Juni 73) **73.** 369.

Neue Vorschriften über die Reisekosten ꝛc. der Justizbeamten im Bezirke des Oberlandesgerichts zu Cöln (V. v. 11. Febr. 80) **80.** 53.

3) Reisekosten der Medizinalbeamten, Physiker, Wund- und Thierärzte ꝛc. (Ed. v. 21. Juni 15 Taxe I Nr. 23, 24, Taxe II Note, Taxe V A Nr. 6, 12 B, Taxe VI Nr. 1, 2, 4) **15.** 112, 116, 121 bis 123 (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 14 Nr. 2) **25.** 134 (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C Nr. V, §§. 9 ff.) **25.** 166 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 67) **51.** 650.

Neuere Bestimmungen über die Reisekosten der Medizinalbeamten bei amtlichen Geschäften (G. v. 9. März 72 §§. 1, 2, 5, 7, 9) **72.** 265.

Fuhrkosten derselben (V. v. 4. Nov. 74) **74.** 354 (V. v. 17. Sept. 76) **76.** 411.

4) Reisekosten der Geistlichen, insbes. der Militair-Geistlichen (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 99) **32.** 98. — desgl. der Superintendenten in der Provinz Sachsen (Geb. Taxe v. 21. April 32) **32.** 138. — desgl. der Schul-Inspektoren in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 35) **46.** 8.

Reisekosten der Mitglieder der Prüfungskommission für die Kandidaten der Theologie (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §. 74) **73.** 443.

Reisekosten der Mitglieder der Generalsynode (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 40) **76.** 19.

5) Reisekosten der Land- und Kreis-Feuersozietäts-Direktoren (V. v. 27. Febr. 11) **11.** 155. — desgl. der Feuersozietäts-Beamten ꝛc., s. die einzelnen Feuersozietäts-Reglements, z. B. für die Rheinprovinz (v. 5. Janr. 36 §§. 78, 122) **36.** 28 (v. 1. Sept. 52 §§. 73, 106) **52.** 672. — für die Ostpreußische Landschaft (v. 30. Dez. 37 §§. 73, 97) **38.** 113 u. s. w.

6) Reisekosten der Zeugen und Sachverständigen ꝛc. in gerichtlichen Angelegenheiten (Geb. Taxe v. 15) **15.** Beil. S. 23 ff. — Anderweitige Vorschriften hierüber (V. v. 29. März 44) **44.** 73 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 67) **51.** 650. — insbes. für Schleswig-Holstein, Kurhessen, Nassau ꝛc. (Regul. v. 30. Aug. 67 §§. 2, 6 bis 9) **67.** 1382 (V. v. 30. Aug. 67 §. 17) **67.** 1378 (V. v. 30. Aug. 67 §. 18) **67.** 1395 (V. v. 30. Aug. 67 §. 20) **67.** 1408. — desgl. für Hannover und Frankfurt a. M. in Straffachen (V. v. 30. Aug. 67 §. 27) **67.** 1420. — Neue allgemeine Vorschriften über die Reisekosten der Zeugen und Sachverständigen in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 1. Juli 75 §§. 5 bis 11) **75.** 546 (G. v. 10. März 79 §. 42) **79.** 155. — Reisekosten der Parteien in solchen Angelegenheiten (G. v. 1. Juli 75 §. 16) **75.** 547.

Reisekosten [Fuhrkosten] (Forts.)

Reisekosten der Kommissarien, Zeugen und Sachverständigen ꝛc. bei gutsherrlichen und bäuerlichen Auseinandersetzungen, Gemeinheitstheilungen, Ablösungen ꝛc. (Regl. v. 20. Juni 17, insbes. Nr. 10, 13, 14, 15 ff.) **17.** 197. — Anderweitige Bestimmungen (Regul. v. 25. April u. Instr. v. 16. Juni 36) **36.** 181, 187. — Anwendung derselben bei Ausführung des Rentenbank-Gesetzes (G. v. 2. März 50 §§. 55) **50.** 122.

Reisekosten der Kommissarien, Zeugen und Sachverständigen ꝛc. in Jagdtheilungs-Angelegenheiten (V. V. v. 7. März 43 §§. 38, 40, 43 ff.) **43.** 123, 139. — desgl. bei Regulirung von Bewässerungs-Anlagen (K. O. v. 17. Janr. 44) **44.** 61. — desgl. in Parzellirungs- und Ansiedelungssachen (G. v. 3. Janr. 45 §. 33) **45.** 32.

Reisekosten der Spezial- und Oekonomiekommissarien, der Protokollführer, Schiedsrichter und Sachverständigen ꝛc. in Auseinandersetzungssachen (G. v. 24. Juni 75 §§. 10, 12 bis 14) **75.** 402. — desgl. der in diesen Angelegenheiten beschäftigten Beamten (G. v. 3. März 77) **77.** 99.

Reisekosten für die Mitglieder der Kommissionen zu den Vorarbeiten behufs Aufhebung der bestehenden Grundsteuerfreiheiten (V. v. 29. Juni 49 §. 5) **49.** 238. — desgl. für die zur Ermittelung und Festsetzung der Grundsteuer zugezogenen Kommissarien, Techniker ꝛc. (Anweis. v. 21. Mai 61 §. 17) **61.** 263 (V. v. 4. Juli 63 §. 1 Nr. 5, §§. 6 bis 9, 11 u. Anl.) **63.** 486 (G. v. 8. Febr. 67 §. 30) **67.** 196. — desgl. zur Ermittelung der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 13) **61.** 322. — Neuere Bestimmungen für die Mitglieder der Bezirks- und Einschätzungs-Kommissionen zur Veranlagung der Gebäudesteuer (V. v. 19. Mai 73 §. 1 Nr. II) **73.** 225. — desgl. der Grundsteuer (V. 19. Mai 73) **73.** 226. — desgl. der Klassen-, Einkommen- und Gewerbesteuer (V. v. 19. Mai 73 §. 1 Nr. II) **73.** 225 (V. v. 20. Dez. 76) **77.** 3.

Reisekosten für die Mitglieder der Distrikts-Kommissionen zur Feststellung der Normalpreise bei Ablösung der Reallasten (G. v. 19. Nov. 49 §. 5) **49.** 416 (G. v. 2. März 50 §. 70) **50.** 99 (G. v. 11. Juni 73 §. 6) **73.** 357. — insbes. in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §. 47) **73.** 14.

Reisekosten der Verwalter und der Mitglieder des Verwaltungsraths im Konkurse (Konk. O. v. 55 Tar. §. 9) **55.** 426.

Reisekosten [Fuhrkosten] (Forts.)

Reisekosten der Feldmesser (Regl. v. 1. Dez. 57 §. 51) 58. 244. — Aufhebung des vorstehenden Reglements, anderweitige Bestimmung über die Reisekosten der Feldmesser (Regl. v. 2. März 70 §. 53) 70. 111.

Reisekosten der gewählten Mitglieder des Bezirksverwaltungsgerichts (G. v. 3. Juli 75 §. 15) 75. 378 u. 80. 331.

Reisekosten der Mitglieder des Waldschutzgerichts (G. v. 6. Juli 75 §. 18) 75. 421.

7) Besondere Bestimmungen:

a) Reisekosten der Kreisdeputirten bei den Kreis-Verwaltungen (Ed. v. 30. Juli 12 §. 21) 12. 147 (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C 1 Nr. 2, §§. 9 ff.) 25. 164.

Die Kreistags-Abgeordneten erhalten keine Reisekosten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 114) 72. 690 u. 81. 215. — Reisekosten für die Mitglieder der Kreiskommissionen (ebend. §. 168) 72. 708 u. 81. 224.

b) Reisekosten der Landkasten-Bevollmächtigten in Neu-Vorpommern (Regul. v. 20. Nov. 43 Nr. IX) 45. 17.

c) Reisekosten der Kammer-Mitglieder (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 84) 48. 386 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 68, 85) 50. 27. — Anderweitige Bestimmungen über die Reisekosten der Mitglieder des Hauses der Abgeordneten (G. v. 30. März 73) 73. 175 (G. v. 24. Juli 76) 76. 345.

d) Reisekosten der Provinziallandtags-Abgeordneten in Hannover (V. v. 22. Aug. 67 §. 21) 67. 1356. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 23) 67. 1586. — In Betreff der übrigen Provinzen, s. Provinzial-Landtags-Abgeordnete.

e) Reisekosten-Regulativ für die Armee (v. 28. Dez. 48) 49. 81. — Reisekosten bei Versetzung von Militairpersonen (A. E. v. 24. März 55) 55. 198. — Abänderung einiger Bestimmungen des Reisekosten-Regulativs für die Armee (A. E. v. 4. Aug. 64) 64. 558.

Reisekosten der Landgendarmerie (V. v. 1. April 74) 74. 131 (V. v. 1. Nov. 76) 76. 459.

f) Reisekosten der Geschworenen in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §. 74) 49. 27. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 293) 67. 1001.

Reisekosten der Schöffen und Geschworenen, sowie der Vertrauensmänner des Ausschusses zur Auswahl der Schöffen (G. v. 24. April 78 §§. 36, 45) 78. 237.

g) Reise- und Zehrungskosten der Exekutoren bei Einziehung rückständiger Abgaben, Steuern und Kosten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein finden nicht statt (V. v. 22. Sept. 67 §. 35 e) 67. 1566.

Reisekosten [Fuhrkosten] (Forts.)

h) Reisekosten der Beamten bei den Staats-Eisenbahnen und den unter Verwaltung des Staats stehenden Privat-Eisenbahnen (V. v. 29. Nov. 73) 73. 475 (V. v. 30. Okt. 76) 76. 451. — desgl. bei Versetzungen (V. v. 26. Mai 77 §. 4) 77. 174. — Abänderung und Ergänzung der Verordnung vom 30. Oktober 1876 (G. v. 8. Juni 80) 80. 273.

i) Reisekosten der Beamten für Dienstreisen zur Revision von Eisenbahnstrecken und in Strombefahrungsangelegenheiten (V. v. 7. Janr. 76) 76. 31.

k) Reisekosten der Schutzmannschaft von Berlin und Charlottenburg (V. v. 26. Okt. 74) 74. 349 (V. v. 12. Juni 76) 76. 270.

l) Reisekosten der Strafanstaltsbeamten für die Beaufsichtigung der Gefangenen bei ihrer Beschäftigung außerhalb der Strafanstalt (V. v. 21. Juni 76 §. 3) 76. 257.

m) Reisekosten der Büreaugehülfen, welche bei der Musterung und Aushebung der Mobilmachungspferde mitzuwirken haben (A. E. v. 29. Juni 76) 76. 356 Nr. 2.

n) Erstattung der Reisekosten in Kriminal-Untersuchungen, s. diese.

s. auch Diäten, desgl. Kommissionsgebühren.

Reisen (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Reisen (K. O. v. 17. Nov. 38) 39. 3.

Reisen (Dienstreisen), s. Urlaub, Diäten, Reisekosten.

Reisende (Passagiere), besondere Aufmerksamkeit auf dieselben bei Handhabung der Paß-, Fremden- und Sicherheits-Polizei (Ed. v. 22. Juni 17 §§. 6, 16, 17 ff.) 17. 155. — Pflichten der Gendarmerie in dieser Beziehung (ebend. §. 17) 17. 158 (V. v. 30. Dez. 20 §. 12 II Nr. 1) 21. 5 (Instr. v. 30. Dez. 20 §. 26 d, e, f) 21. 18.

Verfahren der Zollbeamten gegen Reisende in Beziehung auf ihr Gepäck; Geschenke derselben an die Steuerbeamten sind untersagt (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 95 bis 97, 107) 18. 128 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 4 ff., 11, 37, 39, 106 f, §. 113) 38. 43. — Welche Sachen der Reisenden bei dem Eingange über die Grenze zollfrei sind (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I. Abth. Nr. 17) 60. 306 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 I. Abth. Nr. 4 u. 5) 65. 210.

Inwieweit sich die Reisenden der Lohnfuhren statt der Extrapost bedienen dürfen (V. v. 26. Mai 20) 20. 71. — Bedingte Haftbarkeit derselben für Vergehen ihrer Fuhrleute auf Chausseen (Tar. Anh. v. 29. Mai

Reisende [Passagiere] (Forts.)
22 §. 17) **22.** 172 (Bek. v. 17. Dez. 24) **24.** 219. — s. Lohnfuhrleute.

Verfahren gegen die mit ansteckenden Krankheiten behafteten Reisenden (Regul. v. 8. Aug. 35 §. 15) **35.** 245.

Fürsorge für arme erkrankte Reisende, Aufbringung der Kur- und Verpflegungskosten für dieselben (G. v. 31. Dez. 42 §§. 29 bis 31) **43.** 12 (G. v. 21. Mai 55 Art. 4) **55.** 312.

Die Bestimmungen des Gesetzes über die Aufnahme neu anziehender Personen sind auf solche Personen, welche sich blos als Reisende an einem Orte aufhalten, nicht zu beziehen (G. v. 31. Dez. 42 §. 14) **43.** 7.

Anordnungen in Betreff der Passagiere auf Elbfahrzeugen (Ueb. v. 13. April 44 Art. 23, 28, 29) **44.** 522.

Beförderung der Reisenden auf Seeschiffen (Hand. G. B. v. 61 Art. 665 bis 679, 271 Nr. 4, Art. 479) **61.** 625.

Bestrafung der Reisenden auf Schiffen für die Mitnahme verbotener Gegenstände an Bord (Str. G. B. v. 51 §. 278) **51.** 158.

s. auch Handlungsreisende, Postreisende, Seereisende, Schiffspassagiere, desgl. Fremde, Reisegepäck ꝛc.

Reisepässe, s. Paß-Angelegenheiten.

Reisewagen, die auf Fracht- und Reisewagen geladenen Güter dürfen wegen feldpolizeilicher Vergehen nicht gepfändet werden — A. L. R. Th. I Tit. 14 §. 427 (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 75) **47.** 391, 393.

Berechnung der Kosten für den Transport der Reisewagen für Staatsbeamte bei ihren Dienstreisen auf der Eisenbahn (A. E. v. 10. Juni 48 §. 1 Nr. 3) **48.** 152.

s. auch Wagen, Reisende.

Reisigt (Schlesien), s. Chausseen Nr. 285.

Reitbahnen, Einrichtung von Reitbahnen in den Kavallerie-Garnisonen (Regul. v. 17. März 10 Nr. 21c u. Anl. A Nr. 7d) **10.** 653, 663.

Reiten, das Reiten durch schiffbare Ströme, Flüsse und Kanäle, sowie auf bewachsenen Vorländern, Pflanzungen ꝛc. ist in Ostpreußen und Litthauen bei Strafe untersagt (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 11, 72, 90) **6.** 4.

Verbotenes Reiten auf den Banquets, den Böschungen und in den Gräben der Chausseen ꝛc. (Tar. Anh. v. 29. Mai 22 §. 5) **22.** 171 (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 12, 13, 17) **40.** 99.

Reiten (Forts.)
Strafe für das unbefugte Reiten über Aecker, Wiesen, Weiden und Gärten ꝛc. (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 1, §. 44) **47.** 383 (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 10) **51.** 175 (G. v. 13. April 56 §. 44) **56.** 207 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 10) **56.** 218 (Feld- u. Forst-Pol. G. v. 1. April 80 §. 10) **80.** 232.

Strafbestimmung gegen schnelles Reiten in Städten oder Dörfern (Str. G. B. v. 51 §. 344 Nr. 1) **51.** 172.

Reitpferde, Verbindlichkeit der Militair-Vorspannpflichtigen zur Gestellung von Reitpferden (V. v. 10. Mai 44) **44.** 147. — Reitpferde des Militairs, s. Feldetat, Rationen. — s. auch Pferde.

Reitposten, Beförderung von Briefen durch die Reitposten (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 7 bis 10, 12) **24.** 226. — desgl. von Kurs habenden Papieren in rekommandirten Briefen (K. O. v. 6. März 25) **25.** 20.

Aufhebung der für Reitposten vorgeschriebenen Tagbestimmungen und Anwendung der bestehenden Gewichtsprogression auf sämmtliche Brief- und Schriftensendungen (A. E. v. 21. Sept. 48) **48.** 313.

Reitzenstein (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 102d.

Reklamationen

1) gegen die Veranlagung der Klassen- und Einkommensteuer (G. v. 1. Mai 51 §§. 14, 23 bis 26, 33, 36) **51.** 199 (G. v. 25. Mai 73 §. 14) **73.** 218. — Bildung einer besonderen Reklamations-Kommission (G. v. 25. Mai 73 §. 14c) **73.** 218.

2) Reklamationen der Grundeigenthümer gegen die Einschätzung und Feststellung der Grundsteuer in den sechs östlichen Provinzen (V. v. 12. Dez. 64 §. 18) **64.** 678. — desgl. in den beiden westlichen Provinzen (V. v. 12. Dez. 64 §§. 7 bis 14) **64.** 685. — Reklamationen gegen die Untervertheilung der Grundsteuer und wegen Grundsteuer-Ueberbürdung (G. v. 8. Febr. 67 §§. 12 bis 28, 29 bis 31, 53) **67.** 189. — Bildung einer besonderen Reklamations-Kommission (ebend. §§. 17 bis 19, 24 bis 27, 30) **67.** 191. — desgl. einer Reklamations-Deputation (ebend. §. 18) **67.** 191.

3) Reklamation gegen die Veranlagung zu den Provinzialabgaben in den Provinzen Ost- und Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Schlesien und Sachsen (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 112) **75.** 357 u. **81.** 253.

4) Reklamationen gegen die Beschlagnahme feindlicher oder neutraler Schiffe bei dem Prisen- und Ober-Prisenrath, Bestimmungen über das dabei zu beobachtende Verfahren (v. 20. Juni 64 §§. 11 bis 33, 37) **64.** 377.

s. auch Beschwerde.

Reklamekosten für die Aufbringung des Schiffes im Fall der Haverei (Hand. G. B. v. 61 Art. 709 Nr. 2, Art. 757 Nr. 5, Art. 898 Nr. 2) **61.** 636.

Reklamirte Briefe, Behandlung derselben im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 35) **52.** 410 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 34) **61.** 34.

Rekognition der Unterschrift.

1) Verfahren bei Rekognition der Unterschrift unter einer Urkunde vor Notar und Zeugen (G. v. 11. Juli 45 §. 21) **45.** 490. — s. auch (G. v. 8. März 80 §. 5) **80.** 178.

2) Stempel zu Rekognitions-Protokollen und Atteſten (Tar. v. 7. März 22) **22.** 85. — insbes. in Schleswig-Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 91) **67.** 1306. — desgl. in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 Tar. Nr. 93) **68.** 191. — desgl. in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 Tar. Nr. 93) **69.** 373. — Allgemeine Bestimmung über den Stempel zu Rekognitions-Protokollen (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 3) **73.** 131.

3) Ansatz der Gerichtskosten für die Rekognition von Unterschriften bei Handlungen der freiwilligen Gerichtsbarkeit (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 18) **51.** 640.

Gebühren der Rechtsanwalte und Notare (G. v. 11. Mai 51 §§. 6, 7) **51.** 652.

Rekognitionsgebühr (Rekognitionsgeld), Entrichtung des Rekognitionsgeldes bei der Rheinschifffahrt über Coblenz und Emmerich (Tar. v. 5. Juli 31 Nr. II) **31.** 154.

Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über die Erhebung von Rekognitionsgebühren für Schiffsgefäße (Vertr. v. 22. März 33 Art. 15) **33.** 154 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 15) **53.** 416 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 15) **65.** 659.

s. auch Schifffahrts-Abgaben, Elbzoll, Rheinzoll ꝛc.

Rekognitionsschein in Hypothekensachen, Ertheilung desselben (G. v. 24. Mai 53 §. 19) **53.** 526. — s. Hypothekenscheine.

Rekommandirte Briefe, allgemeine Bestimmungen über die Absendung rekommandirter Briefe mit der Post (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 18 bis 21) **24.** 227. — insbes. mit der Reitpost (K. O. v. 6. März 25) **25.** 20.

Aufhebung des Frankirungszwanges für rekommandirte Briefe (A. E. v. 25. Aug. 48) **48.** 256.

Fernere Vorschriften über die Beförderung rekommandirter Briefe mit der Post im Inlande (G. v. 5. Juni 52 §§. 10, 14, 50 Nr. 3) **52.** 348. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 24 ff., 35) **52.** 407 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 24, 25, 34) **61.** 31.

s. auch Briefe.

Rekonvention, Verfahren bei Rekonventionen in Mandats- und summarischen Prozessen (V. v. 1. Juni 33 §§. 3, 59) **33.** 38. — insbes. bei den Gerichten im Bezirk des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 2) **49.** 308. — desgl. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 2) **67.** 887.

Ansatz der Gerichtskosten für Rekonventionen in Prozessen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 7) **51.** 635 (G. v. 9. Mai 54 Art. 10) **54.** 277.

Rekruten, Anordnungen wegen Impfung der Schutzpocken an den Rekruten (K. O. v. 30. Mai 26) **26.** 119 (K. O. v. 16. Juni u. Vorschr. v. 6. April 34) **34.** 119 ff. (Regul. v. 8. Aug. 35 §. 57) **35.** 257. — s. auch Landwehr-Artillerie, Soldaten.

Rekrutengeld, Entrichtung desselben von den Juden in der Provinz Posen für die Befreiung vom Militairdienst (V. v. 1. Juni 33 §. 14) **33.** 68. — Aufhebung des Rekrutengeldes, allgemeine Militairpflicht der Juden (K. O. v. 31. Dez. 45) **46.** 22.

Rektoren. 1) Anstellung der Rektoren an Gymnasien, Lycäen und gelehrten Schulen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 38h) **8.** 491 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12d) **17.** 255 (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 8) **26.** 6 (vergl. V. v. 9. Dez. 42) **43.** 1. — s. Gymnasien.

2) Rektoren der Universitäten haben den Gerichtsstand Königlicher Staatsbeamten (Regl. v. 28. Dez. 10 §. 2) **10.** 142. — Verhältnisse und Obliegenheiten derselben in Beziehung auf die akademische Disziplin und Polizeigewalt (ebend. §§. 7 ff., 11 ff., 16) **10.** 142 (Regl. v. 18. Nov. 19 §§. 1 ff.) **19.** 239. — Disziplinargewalt derselben gegen die Studirenden (G. v. 29. Mai 79 §§. 4, 8 ff.) **79.** 389.

Besondere Bestimmungen über den Gerichtsstand und die Befugnisse des Rektors an der Universität Greifswald (K. O. v. 15. März 35) **35.** 41.

Ausschließung der Juden von dem Amte eines Rektors an den Universitäten (G. v. 23. Juli 47 §. 2) **47.** 263. — s. auch Universitäten.

Rekurs 1) in Kommunal-Angelegenheiten, insbes.

a) in städtischen Gemeinde-Angelegenheiten (Städte-O. v. 8 §. 184) **8.** 353 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 139) **31.** 33 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 167 u. 184) **32.** 190 (Städte-O. v. 53 §§. 20, 76) **53.** 270. — insbes. in den Städten der Provinz Westphalen (Städte-O.

Rekurs (Fortſ.)
v. 19. März 56 §§. 20, 77) **56.** 245. — desgl. in den Städten der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 19, 82) **56.** 413.

b) in Angelegenheiten der Landgemeinden in Weſtphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 15, 46, 124) **41.** 301 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 81) **56.** 290. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 10, 23, 34, 117) **45.** 525. — desgl. in Schleswig und Holſtein (V. v. 22. Sept. 67 §. 28) **67.** 1609.

Allgemeine Beſtimmungen über den Rekurs gegen Entſcheidungen in Gemeinde-Angelegenheiten (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 138 ff.) **50.** 246. — ſ. Gemeinde-Ordnung.

c) Rekurs in den Gemeinde-Angelegenheiten der Juden (G. v. 23. Juli 47 §§. 30, 49) **47.** 268.

2) Gewerbe-Angelegenheiten. Rekurs wegen verweigerter Ausſtellung eines Polizei-Atteſtes zum Betriebe gewiſſer Gewerbe (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 133, 147) **11.** 276.

Rekurs in Betreff der Entſchädigungen für die Aufhebung des Mahl- und Getränkezwanges (V. v. 15. Sept. 18 §§. 10, 11) **18.** 180.

Allgemeine Vorſchriften über die Zuläſſigkeit des Rekurſes in Gewerbe- und Innungs-Angelegenheiten (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 33, 73, 122, 128, 129) **45.** 47 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 11, 38, 40, 41, 65) **49.** 95. — desgl. in Entſchädigungs-Angelegenheiten wegen der durch die Gewerbe-Ordnung aufgehobenen oder für ablösbar erklärten Berechtigungen (G. v. 17. Janr. 45 §§. 19, 36, 43, 50, 51, 53, 54) **45.** 83. — ſ. Gewerbeberechtigungen.

Rekurs gegen die Entſcheidungen der Regierung in Unterſuchungen wegen Zurücknahme ertheilter Gewerbe-Konzeſſionen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 73) **45.** 55 (G. v. 22. Juni 61 Art. I §. 74, Art. II) **61.** 443. — desgl. in den Fällen, wenn gegen die Anlegung von Fabriken oder anderen gewerblichen Anlagen Einwendungen erhoben worden (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 33) **45.** 47 (G. v. 1. Juli 61 §. 7) **61.** 751.

Rekurs gegen Beſcheide der Gewerbegerichte (V. v. 9. Febr. 49 §. 54) **49.** 123.

3) Gutsherrliche Verhältniſſe. Zuläſſigkeit des Rekurſes gegen Entſcheidungen der General-Kommiſſionen in gutsherrlichen und bäuerlichen Auseinanderſetzungen (V. v. 20. Juni 17 §§. 32 ff., 173 ff.) **17.** 167. — Rekursverfahren bei Streitigkeiten über Gemeinheits-

Rekurs (Fortſ.)
theilungen und Ablöſungen (G. v. 7. Juni 21 §§. 19 ff.) **21.** 87.

Anderweitige Beſtimmungen über den Rekurs in Auseinanderſetzungs-, Gemeinheitstheilungs- und Ablöſungs-Angelegenheiten (V. v. 30. Juni 34 §§. 6, 31, 36, 46 bis 50) **34.** 99 (V. v. 22. Nov. 44 §§. 5, 14, 15) **45.** 20.

Friſten zur Einlegung des Rekurſes, Anbringung deſſelben bei der kompetenten Behörde (V. v. 5. Mai 38 §. 7) **38.** 275 (R. O. v. 19. März 39) **39.** 107 (V. v. 21. Juli 43 §§. 1, 3) **43.** 294.

Rekurs an das Reviſions-Kollegium für Landeskulturſachen gegen die Entſcheidungen der Auseinanderſetzungsbehörden wegen der bei Ablöſung der Reallaſten anzunehmenden Normalpreiſe und Normal-Marktorte (G. v. 19. Nov. 49 §. 2) **49.** 413 (G. v. 2. März 50 §. 67) **50.** 98.

4) Gerichtliche Angelegenheiten. Rekursverfahren gegen Erkenntniſſe der Untergerichte in Bagatellſachen (R. O. v. 8. Aug. 32) **32.** 199. — Anwendung dieſes Verfahrens auf Straffeſtſetzungen der Gerichte wegen Uebertretungen bei Exekutionen auf Unterlaſſung in Civilprozeſſen (V. v. 4. März 34 §. 10) **34.** 34.

Friſten zur Einlegung des Rekurſes gegen Erkenntniſſe der Gerichte (V. v. 5. Mai 38 §§. 5 bis 7) **38.** 275.

Anbringung des Rekurſes bei der zuſtändigen Behörde (V. v. 21. Juli 43) **43.** 294.

Nähere Vorſchriften über die Zuläſſigkeit des Rekurſes in Bagatellſachen ꝛc. und über die Friſt zur Einlegung deſſelben (Dekl. v. 6. April 39 Art. 1, 4, 13, 14, 16) **39.** 126 (Inſtr. v. 7. April 39 Nr. 22) **39.** 142 (G. v. 20. März 54 §. 4) **54.** 116.

Zuläſſigkeit des Rekurſes gegen Erkenntniſſe, Agnitions- oder Purifikations-Reſolutionen, wenn der Gegenſtand des Prozeſſes zwar eine höhere Summe als 50 Thlr., der Gegenſtand der erhobenen Beſchwerde aber nur 50 Thlr. oder weniger beträgt, Zuſammentreffen des Rekurſes mit der Appellation (R. O. v. 23. Nov. 39) **39.** 336.

Unzuläſſigkeit des Rekurſes gegen die von den Ehegerichten erfolgte Feſtſetzung eines Interimiſtikums (V. v. 28. Juni 44 §. 60) **44.** 192.

Allgemeine Beſtimmungen über das Verfahren in Rekursſachen in civilrechtlichen Angelegenheiten (V. v. 2. Janr. 49 §. 25 Nr. 2, §. 34) **49.** 9 (G. v. 26. April 51 Art. XII) **51.** 186 (G. v. 20. März 54 §§. 5 bis 12) **54.** 116. — insbeſ. in Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 24. Juni 67 §§. 42, 43, 67 bis 73,

Rekurs (Fortſ.)
79 bis 82, 87 Nr. 6) 67. 897. — Entſcheidung über den Rekurs in Schleswig-Holſtein (V. v. 26. Juni 67 §. 21 I Nr. 2, §. 25 I Nr. 1) 67. 1077. — desgl. in Kurheſſen und den vormals Bayeriſchen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 10 I Nr. 2, §. 14 I Nr. 1) 67. 1087. — desgl. in Naſſau und den vormals Großherzoglich Heſſiſchen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 10 I Nr. 2, §. 14 I Nr. 1) 67. 1096. — Friſt zur Anbringung des Rekurſes und zur Beantwortung der Rekursbeſchwerde in Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (G. v. 15. März 69 §. 7) 69. 487.

Friſt zur Anbringung und Beantwortung der Rekursbeſchwerden in Subhaſtationsprozeſſen (G. v. 20. März 54 §. 14) 54. 118. — Rekurs gegen Adjudikations-Erkenntniſſe im Bezirk des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein (G. v. 3. Febr. 64 Art. XV Nr. 6) 64. 45.

Rekurs in den bei den Preußiſchen Konſulargerichten im Auslande ſchwebenden Prozeſſen (G. v. 29. Juni 65 §. 33) 65. 687.

5) Rekurs in Mobiliar-Feuerverſicherungs-Angelegenheiten (G. v. 8. Mai 37 §§. 14, 15, 34) 37. 104.

Ausdehnung dieſer Beſtimmungen auf Verſicherungen von Immobilien bei in- und ausländiſchen Feuerverſicherungs-Geſellſchaften (K. O. v. 30. Mai 41) 41. 122.

Spezielle Vorſchriften über das Rekursverfahren in Feuerſozietäts-Angelegenheiten, ſ. die einzelnen Feuerſozietäts-Reglements, z. B. für die Provinz Weſtphalen (v. 5. Janr. 36 §§. 104 ff.) 36. 70. — für die Stadt Königsberg in Preußen (v. 22. Mai 46 §§. 81 ff.) 46. 186.

6) Rekurs in Bewäſſerungs-Angelegenheiten (G. v. 28. Febr. 43 §§. 23, 32, 44, 47, 48, 51) 43. 46 (V. v. 9. Janr. 45) 45. 35. — ſ. Meliorationen.

7) Rekurs in Fiſcherei-Angelegenheiten und in Unterſuchungen wegen Fiſcherei-Kontraventionen in der Provinz Poſen (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 5 ff., 31) 45. 108. — desgl. in den Binnengewäſſern der Provinz Preußen (Fiſch. O. v. 7. März 45 §§. 5 ff., 32) 45. 115. — ferner bei Fiſcherei-Kontraventionen im Friſchen Haff (Fiſch. O. v. 7. März 45 §. 79) 45. 137. — desgl. im Kuriſchen Haff (Fiſch. O. v. 7. März 45 §. 74) 45. 156.

8) Rekurs in Deich-Angelegenheiten, auf dem linken Rheinufer (V. v. 7. Mai 38 §§. 6, 17) 47. 108. — desgl. gegen Strafferſtſetzungen der Deichhauptleute in der Altmark (V. v. 25. Janr. 47 §. 2) 47. 76.

Rekurs (Fortſ.)
Rekurs in Deichbau-Angelegenheiten überhaupt (G. v. 28. Janr. 48 §. 7) 48. 55 (Allg. Beſtimm. v. 14. Nov. 53 §. 23) 53. 942. — insbeſ. in Schleswig-Holſtein und Hannover (G. v. 11. April 72 Art. I Nr. 7) 72. 379.

9) Rekurs in Geſinde-Angelegenheiten in der Rheinprovinz (Geſ. O. v. 19. Aug. 44 §§. 47 bis 50) 44. 417. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (Geſ. O. v. 11. April 45 §§. 171, 172) 45. 408.

10) Rekurs in geiſtlichen und Schul-Angelegenheiten. Rekurs gegen die Feſtſetzungen der Ober-Präſidenten in Betreff der Zahlung und Ergänzung der Penſionen für Lehrer und Beamte an höheren Unterrichts-Anſtalten (V. v. 28. Mai 46 §§. 8, 17) 46. 215.

Zuläſſigkeit des Rekurſes gegen Reſolute der Regierungen über ſtreitige Beitragsverhältniſſe für den Bau und die Unterhaltung von Schul- und Küſterhäuſern (G. v. 21. Juli 46 §. 5) 46. 393.

Ein Rekurs an den Staat wegen Mißbrauchs der kirchlichen Disziplinarſtrafgewalt findet nicht weiter ſtatt (G. v. 12. Mai 73 §. 38) 73. 204.

11) Rekurs in verſchiedenen anderen Verwaltungs-Angelegenheiten:

a) gegen Beſchlüſſe der Regierungen in Beziehung auf den Verluſt der perſönlichen Fähigkeit zur Ausübung der Gerichtsbarkeit und des Patronats (G. v. 8. Mai 37 §. 8) 37. 100. — desgl. gegen die Entziehung oder Suspenſion ſtändiſcher Rechte wegen beſcholtenen Rufes, Bildung der Rekurs-Inſtanz aus Provinzial-Landtags-Mitgliedern (G. v. 23. Juli 47 §. 11) 47. 281.

b) Rekurs in Entſchädigungs-Angelegenheiten wegen ermäßigter oder aufgehobener Kommunikations-Abgaben (V. v. 16. Juni 38 §§. 8, 10, 12 ff.) 38. 355.

c) Rekurs bei Streitigkeiten über die Anwendung des Bahngeld- und des Fracht-Tarifs auf Eiſenbahnen (G. v. 3. Nov. 38 §. 35) 38. 513.

d) Rekurs an die Deutſche Bundesverſammlung in Beſchwerdeſachen der ehemaligen Reichsſtände und des ehemaligen unmittelbaren Reichsadels (Bund. Beſchl. v. 15. Sept. 42 u. Publ. Pat. v. 7. Juni 43) 43. 269.

e) Rekurs in Streitigkeiten über die Regulirung der öffentlichen Abgaben und der Gemeindeverhältniſſe bei Zerſtückelung von Grundſtücken, ſowie gegen Entſcheidungen über die Geſtattung oder Verſagung neuer Anſiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 20 bis 23, 29) 45. 29 (G. v. 24. Mai 53 §. 14) 53. 244. — insbeſ. bei Niederlaſſungen in der Provinz Weſtphalen (V. v. 11. Juli 45 §. 10) 45. 498.

Rekurs (Forts.)

f) Rekurs an das Finanz-Ministerium in Klassen- und Einkommensteuer-Angelegenheiten (G. v. 1. Mai 51 §. 14 d, §. 26) 51. 199 (G. v. 25. Mai 73 §. 14 d) 73. 219.

g) Rekurs gegen die Entscheidungen des Landraths resp. des Gemeindevorstandes in Angelegenheiten der Armenpflege (G. v. 21. Mai 55 Art. 6 bis 10, 14) 55. 313. — Rekurs gegen die Entscheidungen der Verwaltungsbehörden in Armensachen (G. v. 8. März 71 §§. 66, 67) 71. 146.

h) Rekurs an den Handels-Minister gegen Entscheidungen der Oberbergämter in Bergwerkssachen (G. v. 10. Juni 61 §§. 4, 5) 61. 426. — Neuere Bestimmungen über den Rekurs in Bergwerkssachen (G. v. 24. Juni 65 §§. 190 bis 193) 65. 745. — insbes. beim Schürfen (ebend. §. 8) 65. 707. — desgl. bei der Verleihung des Bergwerkseigenthums (ebend. §. 31) 65. 712. — bei Expropriationen (ebend. §§. 145, 147) 65. 735. — bei der Aufhebung des Bergwerkseigenthums (ebend. §. 157) 65. 738. — Rekurs gegen polizeiliche Anordnungen der Bergbeamten (ebend. §. 201) 65. 747.

12) Rekurs an die Regierung bezw. das Ministerium in Enteignungsangelegenheiten (G. v. 11. Juni 74 §§. 22, 34, 53) 74. 227. — vergl. (G. v. 1. Aug. 83 §§. 150 ff.) 83. 287.

13) Rekurs in Strafsachen, insbesondere:

a) bei Steuer- und Zoll-Defraudationen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 155 c) 18. 138 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 93 c) 19. 116 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 46 ff.) 38. 88. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 16 bis 18) 67. 1274. — s. auch Steuerdefraudationen, Zolldefraudationen.

desgl. bei Gewerbepolizei- und Gewerbesteuer-Kontraventionen (G. v. 30. Mai 20 §. 42) 20. 154 (Regul. v. 28. April 24 §§. 26 ff., 32) 24. 133 (Regul. v. 4. Dez. 36 §. 8) 37. 16. — s. auch Gewerbepolizei-Kontraventionen und Gewerbesteuer-Defraudationen.

b) Rekurs in Untersuchungen wegen Chausseepolizei-Vergehen (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 10, 16) 44. 171.

desgl. in Untersuchungen wegen Elbschifffahrts- und Elbzoll-Vergehen (Add. Akte v. 13. April 44 §. 50) 44. 469.

Rekurs an den Minister des Handels wegen der von den Regierungen verhängten Ordnungsstrafen gegen Dampfschiffsführer und Maschinenwärter auf dem Rhein und der Mosel (V. v. 24. Mai 44 §. 25) 44. 274. —

Rekurs (Forts.)

Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 17. März 70 §. 14 Nr. 4) 70. 190. — s. Rheinschifffahrtsgerichte.

c) Rekursverfahren gegen Straferkenntnisse erster Instanz in den bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin zu führenden Untersuchungen wegen Polizeivergehen (G. v. 17. Juli 46 §§. 116 bis 121) 46. 287. — s. auch Polizeivergehen.

d) Rekursverfahren in Untersuchungssachen überhaupt (V. v. 3. Janr. 49 §§. 165 bis 170) 49. 43. — insbes. bei Feldpolizei-Vergehen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 67, 69) 47. 389. — desgl. in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls (G. v. 2. Juni 52 §§. 38 ff.) 52. 314.

e) Die Appellationsgerichte bilden die Rekurs-Instanz für die Strafsachen ihres Bezirks (V. v. 2. Janr. 49 §. 25 Nr. 2) 49. 9.

f) Rekurs gegen Strafresolute der ständischen Land-Armen-Direktion der Kurmark (Regl. v. 14. Janr. 48 §. 38) 48. 49. — s. Landarmenwesen.

g) Rekurs in Untersuchungen gegen Verleger von Zeitungen und Zeitschriften zum Zweck des Verbots derselben (V. v. 1. Juni 63 §. 5) 63. 350. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705.

14) Rekurs in Disziplinarsachen gegen Beamte (G. v. 29. März 44 §§. 7, 24, 29, 33, 40 ff.) 44. 78. — Rekurs an das Staats-Ministerium gegen die unfreiwillige Pensionirung eines Beamten (V. v. 29. März 44 §§. 3, 4) 44. 91 (G. v. 21. Juli 52 §. 90) 52. 486 (G. v. 27. März 72 §. 30) 72. 275. — Anderweitige Bestimmungen über das Rekursverfahren in Disziplinarsachen gegen Beamte, s. Disziplinarverfahren.

Rekurs gegen die Entscheidungen des Ehrenraths der Justiz-Kommissarien, Advokaten und Notarien (V. v. 30. April 47 §§. 15 bis 17) 47. 199. — Anderweitige Bestimmung (G. v. 21. Juli 52 §. 74) 52. 481.

Rekurs gegen die Beschlüsse der Handelskammern auf Entfernung einzelner Mitglieder derselben (V. v. 11. Febr. 48 §. 12) 48. 66.

15) Rekurs in Stempel- und Kostensachen.

a) Zulässigkeit des Rekurses gegen Strafresolute in Stempelsachen (G. v. 7. März 22 §. 31) 22. 69. — Nähere Bestimmungen über die Kompetenz und das Verfahren (K. O. v. 13. April 33) 33. 33. — Rekurs gegen die Festsetzung von Stempelstrafen an den Justizminister (G. v. 9. April 79 §. 28) 79. 350.

b) Zulässigkeit des Rekurses über den Kostenpunkt in Injuriensachen zwischen Militair- und Civilpersonen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 238 bis 240) 45. 367.

Rekurs (Forts.)

Rekurs in Kostensachen überhaupt (G. v. 10. Mai 51 §. 12 Nr. 4) **51.** 630. — insbes. bei Beschwerden über die Gebühren-Liquidationen der Notare (G. v. 11. Mai 51 §. 4) **51.** 652. — desgl. der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 §. 4) **51.** 656.

15) Gebühren in Rekurssachen.

a) Ansatz der Gerichtskosten für das Rekursverfahren in Bagatellsachen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 4, 5) **51.** 634 (G. v. 9. Mai 54 Art. 2, Art. 7 A, Art. 8) **54.** 274. — desgl. in Untersuchungssachen (G. v. 3. Mai 53 §. 8 Nr. 1) **53.** 172.

b) Gebühren der Rechtsanwalte für das Rekursverfahren in Bagatellsachen (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 3) **51.** 661. — desgl. in Untersuchungssachen (G. v. 3. Mai 53 §. 15 D) **53.** 175.

s. auch Beschwerde, Rechtsmittel, Kassations-Verfahren.

Relegation, Verhängung und Ausführung derselben gegen Studirende (Regl. v. 28. Dez. 10 §§. 8, 13 ff.) **10.** 142 (Bund. Beschl. II v. 20. Sept. 19 §. 4 u. Bek. v. 18. Okt. 19) **19.** 222 (Instr. v. 18. Nov. 19 Nr. 10) **19.** 234 (Regl. v. 18. Nov. 19 §. 13) **19.** 242.

Bestrafung der geheimen und besonders burschenschaftlichen Verbindungen auf den Universitäten mit Relegation (K. O. v. 21. Mai 24 Nr. I, II) **24.** 122.

Allgemeine Anordnungen über die Relegation als Strafe für Studirende (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 Art. 4 bis 15 u. Bek. v. 5. Dez. 35) **35.** 289. — insbes. wegen verbotener Studentenverbindungen (G. v. 7. Janr. 38 §§. 2 ff.) **38.** 13. — Neuere Bestimmungen über die Relegation als Disziplinarstrafe gegen Studirende (G. v. 22. Mai 79 §§. 6, 7, 10, 12) **79.** 389.

s. auch Studirende, Universitäten.

Religion (Religions-Angelegenheiten, Religionsübung ꝛc.).

1) Hinsichtlich der Erwerbsfähigkeit solcher Personen, welche durch Religionsbegriffe verhindert werden, den ganzen Umfang ihrer bürgerlichen Pflichten zu erfüllen, hat es bei den besonderen Gesetzen sein Verbleiben (Ed. v. 9. Okt. 7 §. 1) **7.** 171.

Inwiefern die Befugniß zum Betriebe gewisser Gewerbe von der christlichen Religion, d. h. von der Gemeinschaft mit einer der christlichen Kirchen abhängig ist (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 58, 60) **45.** 52.

2) Censur religiöser Volksschriften durch die Konsistorien (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 12) **17.** 238. — Unterdrückung solcher Schriften, welche die Religion angreifen oder verspotten ꝛc. (V. v. 18. Okt. 19 Nr. II ff. V) **19.** 228 (K. O. v. 28. Dez. 24 Nr. 1) **25.** 2 (Instr. v. 31. Janr. 43 §. II) **43.** 27. — s. Censur, Presse.

3) Erziehung der Kinder aus gemischten Ehen in der Religion des Vaters (Dekl. v. 21. Nov. 1803 u. K. O. v. 17. Aug. 25) **25.** 221, 222. — Ueber das Recht der Eltern zur Bestimmung der Religion ihrer Kinder soll der nächsten Volksvertretung ein Gesetz zur Berathung vorgelegt werden (Pat. v. 5. Dez. 48 Nr. 1) **48.** 393.

4) Ausschließung der Religions-Angelegenheiten von dem öffentlichen gerichtlichen Verfahren in der Rheinprovinz (K. O. v. 25. Febr. 37) **37.** 39. — Aufhebung dieser Order (V. v. 15. April 48 §. 15) **48.** 104.

5) Zusammenstellung der in dem Allgemeinen Landrecht enthaltenen Bestimmungen über Religionsfreiheit (Anl. z. Pat. v. 30 März 47) **47.** 122.

Die Ausübung staatsbürgerlicher Rechte soll fortan von dem religiösen Glaubensbekenntnisse unabhängig sein (V. v. 6. April 48 §. 5) **48.** 88.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Gewährleistung der Religionsfreiheit; die christliche Religion wird bei denjenigen Einrichtungen des Staats, welche mit der Religionsübung im Zusammenhange stehen, zum Grunde gelegt (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 11) **48.** 376 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 12, 14) **50.** 18.

6) Strafbarkeit der heimlichen Verbreitung von Erlassen auswärtiger geistlicher Oberen über religiöse Verhältnisse (K. O. v. 9. April 38) **38.** 240.

Dienstentlassung der Beamten im Disziplinarwege in Folge eines die Religion verletzenden Betragens (G. v. 29. März 44 §. 21) **44.** 81. — s. Disziplinarverfahren.

Allgemeine Bestimmungen über die Bestrafung der Vergehen, welche sich auf die Religion beziehen (Str. G. B. v. 51 §§. 135 bis 137) **51.** 128.

s. auch Gottesdienst, Kultus, Abendmahl ꝛc.

Religionsdiener können nicht zu Geschworenen berufen werden (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 5) **49.** 25. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 5) **67.** 997.

Beleidigung der Religionsdiener bei Ausübung ihres Berufs oder in Beziehung auf denselben ꝛc. (V. v. 30. Juni 49 §§. 23, 31, 34, 36) **49.** 231 (G. v. 12. Mai 51 §. 56) **51.** 287 (Str. G. B. v. 51 §§. 102, 103, 192) **51.** 122.

Bestrafung derselben für ihre Mitwirkung zu einer mehrfachen Ehe (Str. G. B. v. 51 §. 139) **51.** 129. — Bestrafung der Religionsdiener in der Rheinprovinz, wenn sie vor Aufnahme der Heirathsurkunde zu den reli-

Religionsdiener (Forts.)
giösen Feierlichkeiten einer Heirath schreiten (G. v. 14. April 51 Art. XII §. 5) 51. 96.

Bestimmungen über die Vorbildung, Anstellung und Entlassung der Religionsdiener (G. v. 5. April 73 Art. 18) 73. 143 (G. v. 11. Mai 73) 73. 191 (G. v. 21. Mai 74) 74. 139 (G. v. 31. Mai 82 Art. 3) 82. 307.

s. auch Geistliche.

Religionsgesellschaften (religiöse Vereine).

Beaufsichtigung der verschiedenen Religionsparteien im Staate, rücksichtlich des Kultus, durch die Konsistorien (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 5) 17. 239.

Verhinderung des Drucks solcher Schriften, durch welche andere geduldete Religionsgesellschaften angegriffen, oder ihre Lehren, Einrichtungen und Gebräuche herabgewürdigt oder verspottet werden (V. v. 18. Okt. 19 Nr. II) 19. 228 (K. O. v. 28. Dez. 24 Nr. 1) 25. 2 (Instr. v. 31. Janr. 43 §. II) 43. 27. — s. Censur, Presse.

In Ansehung des Verhältnisses der verschiedenen christlichen Religionsparteien in Westpreußen wird durch das dortige Provinzialrecht nichts geändert (Publ. Pat. v. 19. April 44 §. 9) 44. 104.

Allgemeine Vorschriften über die Bildung neuer Religionsgesellschaften (Pat. v. 30. März 47 u. Anl.) 47. 121 ff. — Bürgerliche Beglaubigung der Geburten, Heirathen und Sterbefälle in geduldeten Religionsgesellschaften (V. v. 30. März 47) 47. 125 (A. E. v. 29. April 48) 48. 129. — Stempelfreiheit der gerichtlichen Verhandlungen über diese Gegenstände (K. O. v. 18. Juni 47) 47. 260. — s. Dissidenten.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Freiheit der Vereinigung zu Religionsgesellschaften und über die Verhältnisse und Rechte derselben (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 11 bis 13, 21) 48. 376 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 12, 13, 15, 16, 24) 50. 18. — Abänderung dieser Vorschriften (G. v. 5. April 73 Art. 15) 73. 143. — Verkehr der Religionsgesellschaften mit den Oberen, Aufhebung des Artikels 16 der Verfassungs-Urkunde vom 31. Januar 1850 (G. v. 18. Juni 75) 75. 259.

Inwiefern die über das Versammlungs- und Vereinigungsrecht gegebenen Vorschriften auf religiöse Vereine Anwendung finden (V. v. 29. Juni 49 §. 2) 49. 221 (V. v. 11. März 50 §. 2) 50. 278.

Befugniß der Mitglieder gewisser Religionsgesellschaften, als Geschworene statt des Eides sich einer anderen Betheuerungsformel zu bedienen (G. v. 3. Mai 52 Art. 73) 52. 225. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 311) 67. 1004.

Religionsgesellschaften [religiöse Vereine] (Forts.)
— Gleiche Befugniß der Zeugen, Sachverständigen und Dolmetscher in den gedachten Provinzen (V. v. 25. Juni 67 Art. XII Nr. 3) 67. 928.

Rechte der Religionsgesellschaften in Betreff der Verwaltung des Armenvermögens (G. v. 8. März 71 §§. 17, 24) 71. 134.

Bestimmungen über den Austritt aus einer Religionsgemeinschaft (G. v. 14. Mai 73 §. 8) 73. 208.

Befreiung der Religionsgesellschaften von der Erbschaftssteuer (G. v. 30. Mai 73 Tarif Befr. Nr. 2i) 73. 344.

Strafbestimmungen wegen Verspottung der Religionsgesellschaften, ihrer Lehren, Gebräuche ꝛc. (V. v. 30. Juni 49 §§. 19, 31, 36) 49. 230 (V. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287 (Str. G. B. v. 51 §. 135) 51. 128. — desgl. wegen Störung gottesdienstlicher Verrichtungen derselben, Beschädigung oder Zerstörung der der Verehrung gewidmeten Gegenstände (Str. G. B. von 51 §§. 136, 282) 51. 129.

s. auch Evangelische, Katholiken, Juden, Mennoniten, Quäker, Sektirer.

Religionsunterricht, die Aufsicht über den Religionsunterricht wird den Konsistorien überwiesen (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 2, 6 bis 8) 17. 237 (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 1) 26. 5. — in höherer Instanz dem Evangelischen Ober-Kirchenrath (Regl. v. 29. Juni 50 §. 1 Nr. 2) 50. 344.

Kinder gemischter Ehen sollen in der Religion des Vaters unterrichtet werden (K. O. v. 17. Aug. 25 u. Dekl. v. 21. Nov. 1803) 25. 221, 222.

Ertheilung des Religionsunterrichts an Konfirmanden in den Militairgemeinden durch die Militairprediger (Mil. Kirch. Regl. v. 11 III Nr. 12, V A Nr. 8) 11. 176 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 24, 47, 69) 32. 77.

Kompetenz der Polizeibehörden in der Rheinprovinz zur Untersuchung und Bestrafung der Vernachlässigung des den schulpflichtigen Kindern zu ertheilenden Religionsunterrichts (K. O. v. 20. Juni 35) 35. 134.

Bestimmung über den Religionsunterricht für die in Fabriken, Berg- und Hüttenwerken beschäftigten jugendlichen Arbeiter (Regul. v. 9. März 39 §. 6) 39. 157 (G. v. 16. Mai 53 §. 4) 53. 225.

Nachholung des Religionsunterrichts bei Gesellen, Gehülfen und Lehrlingen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 136, 148, 150) 45. 67.

Die in öffentlich aufgenommenen Kirchengesellschaften für den Religionsunterricht bestellten Personen haben mit anderen Beamten im Staate gleiche Rechte — Allg.

Religionsunterricht (Fortf.)
Landr. Th. II Tit. 11 §§. 19, 96, 97 (Pat. v. 30. März 47 Zuſamm. Nr. 5) 47. 124.

Religionsunterricht für jüdiſche Kinder während des ſchulpflichtigen Alters, Zulaſſung beſonderer Lehrer für denſelben (G. v. 23. Juli 47 §. 62) 47. 275.

Den religiöſen Unterricht in den Volksſchulen beſorgen und überwachen die betreffenden Religionsgeſellſchaften (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 21) 48. 377 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 24) 50. 20.

ſ. auch Unterricht, Konfirmation ꝛc.

Rellinghauſen (Rheinprovinz), ſ. Chauſſeen Nr. 852.

Relzow (Neu-Vorpommern), ſ. Chauſſeen Nr. 174.

Remagen (Rheinprovinz), Verleihung der Rheiniſchen Städteordnung an die Stadt Remagen (A. E. v. 2. Febr. 57) 57. 107.

Rembena-Bruch in den Aemtern Osnabrück und Grönenberg, Verband zur Regulirung deſſelben (Stat. v. 26. Nov. 73) 74. 7 Nr. 6.

Remedium, unter dem Vorwande eines ſogenannten Remediums ſoll bei Prägung der Sibermünzen in Preußen an dem Gewicht und Gehalt derſelben nichts gekürzt werden (G. v. 4. März 57 §. 6) 57. 306. — ebenſo in den übrigen Staaten des Zollvereins und in Oeſterreich (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 6) 57. 316. — ſ. Münz-Konventionen Nr. 2.

Remerloh (Provinz Weſtfalen), ſ Chauſſeen Nr. 658.

Remerow-See (im Neuſtettiner Kreiſe), Bildung einer Genoſſenſchaft zur Verbeſſerung der an demſelben belegenen Grundſtücke (Stat. v. 8. Febr. 64) 64. 51.

Reminiscere-Meſſe zu Frankfurt a. d. O., ſ. Meſſen.

Remiſen, Entrichtung der Gebäudeſteuer für Remiſen (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 2, §. 3 Nr. 7) 61. 319.

Remiſſionen, Aufſicht der Regierungen über die prompte und vorſchriftsmäßige Auszahlung der den Unterthanen gebührenden Remiſſionen (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §§. 20, 21 Nr. 8) 17. 263.

Wegfall der Anſprüche bäuerlicher Beſitzer an die Gutsherren auf Remiſſionen in den vormals Weſtphäliſchen, Bergiſchen und Franzöſiſch-Hanſeatiſchen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 21) 25. 78 (G. G. v. 21. April 25 §. 18) 25. 98, 116.

Gewährung von Remiſſionen an der Grundſteuer in der Rheinprovinz und in Weſtphalen bei Verluſten durch Brandſchaden, Sturm, Hagelſchlag und andere Unglücksfälle (G. v. 21. Janr. 39 §§. 46 ff.) 39. 42 (Anw. v. 21. Janr. 39 §§. 17 ff. u. Anl. B) 39. 48, 54. — desgl. in der Provinz Poſen (V. v. 14. Okt. 44 §. 21) 44. 607 (Regl. v. 14. Okt. 44) 44. 609.

Remiſſionen (Fortſ.)
Anderweitige Beſtimmungen über Grundſteuer-Remiſſionen bei Unglücksfällen (V. v. 12. Dez. 64 §. 29 lit. b) 64. 682 (G. v. 8. Febr. 67 §. 52) 67. 202.

ſ. auch Gutsherrliche ꝛc. Verhältniſſe, desgl. Retabliſſementsgelder.

Remkersleben (Provinz Sachſen), Verband zur Regulirung der Gräben in den Seeländereien von Remkersleben und Domersleben (Stat. v. 27. März 65) 65. 193.

Remſcheid (Rheinprovinz), Ausfertigung Remſcheider Stadtobligationen im Betrage von 200 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 14. Mai 66) 66. 325. — desgl. von 50 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 21. Okt. 71) 71. 559. — desgl. im Betrage von 300 000 Mark (Priv. v. 17. Sept. 73) 73. 481 Nr. 6. — desgl. im Betrage von 400 000 Mark (Priv. v. 11. Febr. 78) 78. 142 Nr. 3. — desgl. im Betrage von 1 720 000 Mark (Priv. v. 8. Dez. 82) 83. 18 Nr. 5. — desgl. im Betrage von 1 720 000 Mark (Priv. v. 18. Juli 83) 83. 345 Nr. 4.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadt zur Verbreiterung der Freiheitſtraße (A. E. v. 3. Juni 74) 74. 280 Nr. 20.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 561.

Eiſenbahn von Rittershauſen nach Lennep und Remſcheid, ſ. Eiſenbahnen Nr. 25.

Remunerationen, ſ. Gratifikationen.

Rendanten, ſ. Bau-Rendanten, Kaſſenrendanten.

Rendsburg (Schleswig), Rechtsverhältniſſe der dortigen Garniſongemeinde (V. v. 25. Nov. 68 §. 4) 69. 78.

Erhebung des Hafengeldes daſelbſt (Tar. v. 30. Dez. 74) 75. 66.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 504.

Ausſchlußfriſt für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 7. Febr. 83) 83. 16.

Rengersdorf (Provinz Schleſien), ſ. Chauſſeen Nr. 260e.

Renn-Angelegenheiten, Errichtung eines oberen Schiedsgerichts zur Entſcheidung aller Streitigkeiten in Renn-Angelegenheiten (K. O. v. 5. Okt. 46) 46. 482. — Anderweitige Zuſammenſetzung deſſelben (A. E. v. 27. Mai 61) 61. 344.

Rennerod (Reg. Bez. Wiesbaden), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 549.

Renten (Rentenverträge).

Ermäßigung des Stempels für die von Herrschaften ihren Dienstboten hinterlassenen Renten (K. O. v. 1. Dez. 22) 23. 1 (G. v. 30. Mai 73 Tarif A) 73. 342.

Verbot und Bestrafung der Theilnahme an der von einer Gesellschaft Antwerpener Kaufleute unternommenen Renten-Ausspielung, Autorisation der Ministerien zu ähnlichen Verboten für künftige Fälle (K. O. v. 8. Nov. 35) 35. 236.

Rückständige Renten verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 5) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 5) 45. 484.

Oeffentliche Versteigerung von Renten bei Exekutionsvollstreckungen in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 33) 43. 363. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 32) 45. 454. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 32) 53. 920.

Exekutivische Einziehung der den Rentenbanken und Tilgungskassen überwiesenen Renten (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 10) 53. 910. — Vorzugsrecht der an die Rentenbanken und an die Tilgungskasse abgetretenen Renten im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 48, 383) 55. 332.

Verwendung der für die Aufhebung der Grundsteuerbefreiungen gewährten Staatsschuldverschreibungen zur Ablösung von Renten (G. v. 21. Mai 61 §. 24) 61. 338.

Bestimmungen über die Form der Rentenverträge im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 1, 10) 65. 170.

Feststellung und Ablösung der Rente für die den geistlichen und Schul-Instituten sowie den milden Stiftungen zustehenden Realberechtigungen (G. v. 27. April 72 §§. 3 ff.) 72. 417.

Eintragung der den Rentenbanken überwiesenen Renten im Grundbuche (G. v. 5. Mai 72 §. 12) 72. 435 (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 77, 101) 72. 459. — Stempel für die Eintragungs- und Löschungsanträge (G. v. 5. Mai 72 §. 8) 72. 510.

Regulirung der Renten bei gutsherrlich-bäuerlichen Auseinandersetzungen, bei Ablösung der Reallasten ꝛc. und bei Gemeinheitstheilungen, s. Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse, Ablösung ꝛc., desgl. Rentenbanken.

s. auch Ablösungsrenten, Domainen-Abgaben, Entschädigungsrenten, Geldrenten, Grundrenten, Leibrenten.

Renten-Anstalten, Strafbestimmung gegen die unbefugte Errichtung von Renten-Anstalten (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 6) 51. 171.

Rentenbanken, Errichtung von Rentenbanken zur Beförderung der Ablösung der Reallasten ꝛc. (G. v. 2. März 50) 50. 112. — Berichtigung einiger Druckfehler in der Tabelle B dieses Gesetzes (v. 10. Aug. 50) 50. 364. — Nähere Bestimmungen zur Ausführung der §§. 1 u. 5 desselben (A. E. v. 24. Juni 50) 50. 341. — Verwendung der nach §§. 59 bis 62 zur Staatskasse einzuzahlenden Rentenablösungs-Kapitalien beim Tilgungsfonds für Staatsschulden (G. v. 7. Mai 51 §. 1) 51. 237. — In der Vorschrift des §. 14 wird durch das Gesetz über die Erweiterung der den Regierungen und Provinzial-Schul-Kollegien zustehenden Befugniß zur Bestätigung von Auseinandersetzungs-Rezessen nichts geändert (G. v. 21. April 52 §. 2) 52. 258.

Errichtung einer besonderen Central-Kommission für die Angelegenheiten der Rentenbanken (A. E. v. 21. Mai 50) 50. 334. — Auflösung der Central-Kommission, Ueberweisung der Geschäfte an das Finanz-Ministerium und an das Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten (A. E. v. 2. Juli 59) 59. 421. — Bestimmung über die Schließung der Rentenbanken (G. v. 26. April 58) 58. 273.

Verfahren der Hypothekenbehörden bei den durch Vermittelung der Rentenbanken erfolgten Auseinandersetzungen (G. v. 24. Mai 53 §. 1) 53. 521.

Vorzugsrecht der an die Rentenbanken abgetretenen Renten im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 48, 383) 55. 332.

Ablösung der bei Zerstückelung rentenpflichtiger Grundstücke vertheilten Rentenbeträge durch Kapitalszahlung von Seiten der Rentenbanken (G. v. 27. Juni 60) 60. 383. — Vertheilung der den Rentenbanken zustehenden Renten bei der Zertheilung von pflichtigen Grundstücken (G. v. 25. Aug. 76 §§. 2, 5) 76. 405.

Errichtung einer Rentenbank für die Hohenzollernschen Lande (G. v. 28. Mai 60 §§. 3, 14, 15) 60. 222. — desgl. für die Provinz Hannover (G. v. 3. April 69 §§. 4 bis 13) 69. 545. — desgl. für Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §§. 40, 43, 44, 52) 73. 11. — desgl. für den Regierungsbezirk Cassel (G. v. 23. Juli 76 §§. 18 bis 20) 76. 361. — desgl. für den Regierungsbezirk Wiesbaden (G. v. 16. Juni 76 §. 1 Nr. 2, §. 6) 76. 370.

Wirksamkeit der Rentenbanken bei Ablösung der den geistlichen Instituten in Schlesien zustehenden Realabgaben (G. v. 10. April 65 §§. 5 bis 10) 65. 173. — Allgemeine Bestimmungen über die Ablösung der den geistlichen und Schul-Instituten, sowie den milden Stiftungen zustehenden Geldrenten durch Vermittelung der Rentenbanken (G. v.

Rentenbanken (Forts.)
27. April 72 §§. 5 ff.) 72. 418. — desgl. in Hannover (G. v. 15. Febr. 74 §§. 3, 5) 74. 21. — Ergänzung des Gesetzes vom 27. April 1872 (G. v. 15. März 79) 79. 123.

Eintragung der den Rentenbanken überwiesenen Renten im Grundbuche (G. v. 5. Mai 72 §. 12) 72. 435 (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 77, 101) 72. 459.

Betrag der jährlichen Ausgaben des Staats für die Rentenbanken (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 58) 73. 78.

Errichtung von Landeskulturrentenbanken (G. v. 13. Mai 79) 79. 367.

Wiederzulassung der Vermittelung der Rentenbanken zur Ablösung der Reallasten (G. v. 17. Janr. 81) 81. 5.

s. auch Rentenbriefe.

Rentenbriefe, Bestimmungen über die von den Rentenbanken bei Ablösung der Reallasten ꝛc. auszugebenden Rentenbriefe (G. v. 2. März 50 §§. 2, 32 bis 49, 57, 59 ff.) 50. 112.

Ausfertigung derselben für die Hohenzollernschen Lande (G. v. 28. Mai 60 §§. 3, 14 bis 16) 60. 222. — desgl. im Regierungsbezirk Cassel (G. v. 23. Juli 76 §§. 18 bis 20) 76. 361. — desgl. im Regierungsbezirk Wiesbaden (G. v. 16. Juni 76 §. 1 Nr. 2, §. 6 Nr. 1) 76. 370.

Ausgabe von Talons zu den Rentenbriefen der Paderbornschen und der Eichsfeldschen Tilgungskasse (G. v. 14. Sept. 66) 66. 547.

Ausfertigung von Rentenbriefen zur Ablösung der den geistlichen Instituten in Schlesien zustehenden Realabgaben (G. v. 10. April 65 §. 6 a) 65. 173. — Allgemeine Bestimmungen über die Ausstellung von Rentenbriefen an geistliche und Schul-Institute, sowie an milde Stiftungen für die Ablösung der ihnen zustehenden Geldrenten (G. 27. April 72 §. 7 Nr. 1) 72. 418. — desgl. in der Provinz Hannover (G. v. 15. Febr. 74 §. 5) 74. 22.

Ermächtigung der Deutschen Rentenbriefs-Aktienbank in Berlin zur Ausgabe von Pfandbriefen, genannt »Deutsche Rentenbriefe« (Priv. v. 13. Sept. 72) 72. 722 Nr. 7.

Ausstellung von Rentenbriefen bei Ablösung der Reallasten in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §§. 40, 43, 44) 73. 11.

Anlegung von Mündelgeldern in Rentenbriefen (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 39) 75. 439.

Ausgabe von Landeskulturrentenbriefen (G. v. 13. Mai 79 §§. 4 ff.) 79. 368.

s. auch Rentenbanken, desgl. Kreditbriefe, Grundschuldbriefe, Hypothekenbriefe.

Rententilgungs-Kassen, s. Tilgungskassen.

Rentkammern (Rentbeamte), Befugniß der Standesherren, sich in Rechtsstreitigkeiten durch ihre Rentbehörden vertreten zu lassen (Instr. v. 30. Mai 20 §. 36) 20. 91. — Ausdehnung dieser Vorschrift auf die Verhandlungen über die Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte in Westphalen (K. O. v. 14. Sept. 44) 44. 705. — Fernere Gültigkeit dieser Bestimmungen (A. E. v. 9. Okt. 54) 54. 540.

Befugniß der Grafen zu Stolberg-Stolberg, Stolberg-Roßla und Stolberg-Wernigerode, sich bei den Verhandlungen über die Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte ꝛc. durch ihre Rentkammern vertreten zu lassen (K. O. v. 16. Mai 45) 45. 439.

s. auch Reichsunmittelbare, Standesherren.

Reparaturen, in welchen Fällen die Regierungen zur Ausführung von Reparaturen höhere Genehmigung einzuholen haben (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 21 Nr. 9) 17. 265 (A. Best. v. 28. Aug. 36) 36. 234.

Bestimmungen über die Reparatur eines Seeschiffes (Hand. G. B. v. 61 Art. 467, 468, 503, 640, 672, 708, 711) 61. 580. — außergewöhnliche Reparaturen (ebend. Art. 463, 503) 61. 579. — Bestimmungen, wenn das Schiff reparatur-unfähig oder unwürdig ist (ebend. Art. 444, 453, 473, 542, 630, 631, 636 bis 643, 735, 854, 877, 878) 61. 575.

Strafbestimmungen über die Nichtbeobachtung der für Reparaturen an Gebäuden, Brunnen, Brücken ꝛc. vorgeschriebenen Sicherungsmaßregeln und über die unbefugte Ausführung von Reparaturen (Str. G. B. v. 51 §. 345 Nr. 11, 12) 51. 174. — s. Bauten.

Repelen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 757.

Replik im Prozeßverfahren (V. v. 21. Juli 46 §§. 7, 8) 46. 293. — insb. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §§. 15, 16, 100) 67. 888.

Repositurgebühren, Aufhebung derselben in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 27. Febr. 68 §. 1) 68. 177.

Reppen (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 417.

s. auch Chausseen Nr. 93, 124b, 148b.

Reppow-See (Pommern), Entwässerung der daran belegenen Grundstücke (Stat. v. 20. Febr. 56) 56. 125.

Repräsentanten der Gewerkschaft bei Bergwerken (G. v. 12. Mai 51 §§. 13 ff.) 51. 267. — Aufhebung dieses Gesetzes, anderweitige Bestimmungen über die Repräsentanten der Gewerkschaften; Bestellung, Rechte und Pflichten derselben (G. v. 24. Juni 65 §§. 117 bis 128, 132, 134, 180, 198 bis 200, 233, 244) 65. 729.

Repräsentanten (Forts.)

Repräsentanten des Landes, s. Landes-Repräsentation. — Repräsentanten der Stände, s. Stände.

Repräsentanten-Kollegium, Mitwirkung desselben zur Fassung bindender Beschlüsse für die Stadtgemeinden in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 31. Mai 53 §. 5 Nr. II) 53. 292.

Repräsentation, auf die den einzelnen Staatsbeamten gewährten Repräsentationskosten soll bei Festsetzung der Wartegelder keine Rücksicht genommen werden (A. E. v. 14. Juni 48) 48. 154.

National- (Volks-) Repräsentation, s. Landes-Repräsentation.

Reprise feindlicher Schiffe im Fall des Krieges (Regl. v. 20. Juni 64 §. 10) 64. 372.

Requisition, Requisitionen zwischen Gerichts- und Verwaltungsbehörden (V. v. 2. Janr. 49 §. 38) 49. 12.

Requisitionen des Prozeßrichters und der Auseinandersetzungsbehörden in Hypothekensachen (G. v. 24. Mai 53 §§. 6, 7, 32, 43 ff.) 53. 523.

In welchen Fällen Auditeure zur Erledigung von Requisitionen in bürgerlichen Rechtsangelegenheiten befugt sind (G. v. 8. Juni 60 §§. 1 bis 3) 60. 240.

Verfahren in der Rheinprovinz, wenn bei einem dortigen Gericht eine Verhandlung in Civilsachen auf Ersuchen eines anderen Gerichts aufgenommen worden ist (G. v. 11. Mai 55 Art. 6) 55. 549. — Gebühren der Friedensrichter und Friedensgerichtsschreiber für die Erledigung von Requisitionen (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 6, 9) 59. 312.

Uebereinkunft mit der Fürstlich Waldeckschen Regierung wegen gegenseitiger gebührenfreier Erledigung der gerichtlichen Requisitionen in Untersuchungssachen (Bek. v. 6. Janr. 58) 58. 15. — Vereinbarungen mit anderen Staaten, s. Gerichtsbarkeits-Verhältnisse.

Die Bestimmungen über die wechselseitige Erledigung von Requisitionen zwischen den Norddeutschen Staaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 11) 67. 820.

Requisitionen des Gerichtshofes für kirchliche Angelegenheiten an die Justiz- und Verwaltungsbehörden (G. v. 12. Mai 73 §. 36) 73. 204.

Stempel zu Requisitionen (Tar. v. 7. März 22) 22. 85. — insbes. in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 Tar. Nr. 94) 68. 191. — desgl. in der Provinz Hannover (G. v. 24. Febr. 69 Tar. Nr. 94) 69. 373.

Aufhebung des Stempels zu Requisitionen (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 4) 73. 131.

Requisition (Forts.)

Kosten in Requisitionssachen bei den Gerichten (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 60) 51. 647.

s. auch Rechtshülfe.

Reselkow (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 165b.

Reserve, s. Kriegsreserve.

Residenten, s. Gesandte.

Residenz, innerhalb zweier Meilen von der jedesmaligen Residenz des Königs dürfen keine Volksversammlungen unter freiem Himmel stattfinden (V. v. 29. Juni 49 §§. 12, 17) 49. 223 (V. v. 11. März 50 §§. 11, 17) 50. 279.

Residenzstädte, s. Berlin, Königsberg, Potsdam x.

Resolut, s. Strafresolut, Bescheid.

Resolution, s. Bescheid.

Respekttage finden bei dato-Wechseln, welche auf eine Zahlungsfrist von acht Tagen oder weniger gestellt sind, nicht statt (Dekl. v. 16. Febr. 17 Nr. 2) 17. 34. — Respekttage finden überhaupt nicht mehr statt (Wechs. O. v. 49 Art. 33) 49. 58.

Ressener Mühlenfließ unterhalb Sykadel im Kreise Lübben, Statut für den Verband zur Regulirung desselben (v. 26. Juni 69) 69. 920.

Ressortverhältnisse der verschiedenen Behörden, s. Ministerien, Verwaltungsbehörden, Regierungen u. s. w.

Restaurationen, s. Speisewirthschaften.

Restenfonds, s. Restverwaltung.

Restitution (Wiedereinsetzung in den vorigen Stand),

1) gegen Kontumazialbescheide der General-Kommissionen (V. v. 20. Juni 17 §§. 191, 193, 194) 17. 193.

Restitution gegen Kontumazial-Erkenntnisse der Gerichte (V. v. 1. Juni 33 §§. 38, 39) 33. 43.

Berechnung der Frist zur Einlegung der Restitution gegen Kontumazialbescheide in Civilprozessen (V. v. 5. Mai 38 §§. 5 bis 7) 38. 275.

Anderweitige Bestimmungen über das Rechtsmittel der Restitution gegen Kontumazialbescheide in Civilprozessen (V. v. 21. Juli 46 §. 31) 46. 300. — insbes. für die Bezirke des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 69) 49. 324. — desgl. für Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §§. 42, 76 bis 78) 67. 897.

Zulässigkeit des Rechtsmittels der Restitution gegen Kontumazial-Erkenntnisse in Injurienprozessen (V. v. 18. Dez. 48 §. 3) 48. 424 (G. v. 11. März 50 §. 7) 50. 175.

Restitution (Forts.)

desgl. gegen Kontumazialbescheide der Gewerbegerichte (V. v. 9. Febr. 49 §§. 51 bis 53) 49. 123.

Ausschließung des Rechtsmittels der Restitution in Bagatellsachen (G. v. 20. März 54 §. 4) 54. 116.

Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen rechtskräftige Erkenntnisse wegen neuentdeckter Beweismittel in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 103) 67. 913.

In Prisensachen findet die Restitution nicht statt (Bestimm. v. 20. Juni 64 §§. 18, 26) 64. 379.

Einspruch gegen das Versäumniß-Erkenntniß in Rheinschifffahrtssachen (G. v. 9. März 70 §§. 28 bis 32, 39) 70. 182. — s. Einspruch.

Restitutionsklage in den vor dem 1. Oktober 1879 anhängig gemachten Civilprozessen (G. v. 31. März 79 §. 12) 79. 334.

Restitutionsklage in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §§. 82, 110) 80. 74.

Wiederaufnahme des Verfahrens in Verwaltungsstreitsachen an Stelle der Restitutionsklage (G. v. 20. Aug. 80 §§. 70, 70a) 80. 321 u. 343 (G. v. 30. Juli 83 §§. 100, 101) 83. 219.

2) Restitution wegen Verabsäumung von Fristen, insbes. der Frist zur Einlegung eines Rechtsmittels in gutsherrlichen Verhältnissen (V. v. 20. Juni 17 §. 177) 17. 191.

Diese Restitution wird in Civilprozessen allgemein aufgehoben (V. v. 14. Dez. 33 §. 22) 33. 307 (Decl. v. 6. April 39 Art. 13, 14) 39. 131.

Restitution gegen Fristversäumnisse in den Bezirken des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justiz-Senats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §§. 67, 68) 49. 323. — desgl. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §§. 74, 75) 67. 905.

Restitution gegen Versäumung von Fristen in Auseinandersetzungssachen (G. v. 18. Febr. 80 §. 33) 80. 65.

Desgl. in streitigen Verwaltungs- und Verwaltungsstreitsachen (G. v. 2. Aug. 80 §. 82) 80. 324 u. 346 (G. v. 30. Juli 83 §§. 52, 112) 83. 208.

3) Restitution gegen Purifikations-Resolutionen (V. v. 28. März 40) 40. 102.

4) Anbringung von Restitutionsgesuchen gegen Präklusionsbescheide der Regierungen bei beabsichtigten Bewässerungs-Anlagen (G. v. 28. Febr. 43 §. 22) 43. 45. — desgl. bei Entwässerungs-Anlagen (G. v. 23. Janr. 46 §. 7) 46. 27.

Berechnung der Frist zur Einlegung der Restitution

Restitution (Forts.)

gegen Präklusionsbescheide in Civilprozessen (V. v. 5. Mai 38 §. 5 bis 7) 38. 275.

5) Restitution in Konkurssachen x., in welchen Fällen eine Wiedereinsetzung des Gemeinschuldners in den vorigen Stand zulässig ist (Konk. O. v. 55 §§. 311 bis 318) 55. 395.

Restitution der Gläubiger gegen versäumte Termine findet im Konkurse nicht statt (Konk. O. v. 55 §. 178) 55. 365.

Restitution gegen das Präklusions-Erkenntniß im erbschaftlichen Liquidationsverfahren (Konk. O. v. 55 §§. 354, 358) 55. 404. — Ansatz der Gerichtskosten (G. v. 15. März 58 Art. I B Nr. 5) 58. 71.

Restitution gegen das Präklusions-Erkenntniß bei dem Aufgebot von Spezialmassen in nothwendigen Subhastationen (Konk. O. v. 55 §. 412) 55. 418. — (Subh. O. v. 15. März 69 §. 86) 69. 441.

6) Wiedereinsetzung in den vorigen Stand in Grundbuchsachen in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 10) 73. 231. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 15) 73. 244. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 40) 73. 283.

7) Restitution in Untersuchungen bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §§. 98 bis 102) 46. 284. — desgl. in Untersuchungssachen überhaupt (V. v. 3. Janr. 49 §§. 151 bis 156) 49. 41.

Restitution gegen die Versäumung von Fristen und Terminen in Untersuchungssachen (G. v. 3. Mai 52 Art. 130) 52. 239.

Besondere Bestimmungen für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein über die Wiedereinsetzung in den vorigen Stand in Untersuchungssachen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 414 bis 417, 428) 67. 1029. — desgl. bei Privatklagen wegen strafbarer Handlungen (ebend. §. 506) 67. 1049.

Ansatz der Gerichtskosten für Restitutionsgesuche in Strafsachen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 55, 56) 51. 647 (G. v. 3. Mai 53 §§. 9, 11) 53. 173. — Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 24) 51. 669 (G. v. 3. Mai 53 §. 15 D) 53. 175.

8) Restitution in Disziplinar-Untersuchungen wider richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §. 40) 49. 261 (G. v. 7. Mai 51 §§. 35, 43) 51. 225. — Unzulässigkeit dieses Rechtsmittels in Disziplinar-Untersuchungen wider nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §. 44) 49. 279 (G. v. 21. Juli 52 §. 40) 52. 473.

Restitution (Forts.)

9) Restitution gegen militairgerichtliche Erkenntnisse (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 260 bis 267) 45. 370.

10) Restitutionsgesuche gegen polizeiliche Strafverfügungen im Mandatsverfahren, s. Polizei-Kontraventionen.

s. auch Rechtsmittel, desgl. Wiederaufnahme.

11) Wiedereinsetzung in den vorigen Stand Rechtens findet wegen Minderjährigkeit nicht mehr statt (G. v. 12. Juli 75 §. 9) 75. 519.

Restverwaltung, Niedersetzung einer Immediat-Kommission für die abgesonderte Restverwaltung (K. O. v. 16. Mai 23 Nr. II) 23. 109. — Präklusivfrist zur Anmeldung derjenigen Ansprüche, welche von Gläubigern jenseits der Weser und des Rheins an die Restverwaltung zu machen sind (K. O. v. 8. Mai 24) 24. 100. — Auflösung der Kommission und Ueberweisung ihrer Geschäfte an das Finanz-Ministerium (K. O. v. 28. April 27) 27. 34.

Retablissementsgelder, die den Gutsbesitzern bewilligten Retablissementsgelder sollen weder zur Abzahlung von Abgabenresten verwendet, noch auf Antrag von Gläubigern mit Arrest belegt werden (K. O. v. 31. Janr. 22) 22. 48.

Retardatzinsen, die Entrichtung derselben bei Versicherung der Beamtenfrauen in der allgemeinen Wittwenverpflegungsanstalt findet nicht weiter statt (G. v. 17. Mai 56 §. 1 lit. b) 56. 477. — desgl. nicht bei der Militair-Wittwenkasse (G. v. 17. Juli 65 §. 1 d) 65. 718.

Retentionsrecht (Zurückbehaltungsrecht) der Kaufleute wegen Forderungen aus Handelsgeschäften (Hand. G. B. v. 61 Art. 313 bis 316) 61. 546 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 30) 61. 461. — insbes. in der Rheinprovinz (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 46) 61. 465.

Zurückbehaltungsrecht des Verfrachters (Hand. G. B. v. 61 Art. 629) 61. 616. — desgl. der Schiffsgläubiger wegen der Bergungs- und Hülfskosten (ebend. Art. 753) 61. 645. — s. Pfandrecht.

Retorsion (Wiedervergeltungsrecht),

1) in Arrestsachen (V. v. 7. Juli 19) 19. 212. — insbes. gegen Kurhessische Unterthanen (K. O. v. 14. Aug. 37) 37. 139. — desgl. gegen Bayerische Unterthanen (A. E. v. 29. Dez. 52) 53. 19.

2) im Konkursverfahren (Konk. O. v. 55 §. 3) 55. 322.

3) in Prisensachen (Bestimm. v. 20. Juni 64 §. 29) 64. 382.

Retourbriefe, werden bei Berechnung der Transitgebühren für die Postverwaltungen nicht in Ansatz gebracht (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 15 lit. b) 52. 404 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 15 lit. b) 61. 29.

Retour-Rezepisse bei Fahrpostsendungen, s. Rückschein.

Retraktrecht, s. Vorkaufsrecht.

Rettungsanstalten, Dotation der Provinzen und Kreise zur Unterhaltung derselben (G. v. 8. Juli 75 §. 4 Nr. 5) 75. 499.

Rettungs-Medaille, Stiftung eines Verdienst-Ehrenzeichens (Verdienst-Denkmünze, Rettungs-Medaille) für Rettung aus Gefahr (Urk. v. 1. Febr. 33) 33. 85. — Die Vorschläge zur Verleihung dieses Ehrenzeichens an Militairpersonen und Militairbeamte sollen durch die Militairvorgesetzten erfolgen (K. O. v. 3. Nov. 38) 39. 20. — Auf den Verlust der Rettungs-Medaille darf gegen Militairpersonen nicht erkannt, sondern es muß darüber die Entscheidung des Königs eingeholt werden (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 36) 45. 301.

Reugeld in Handelsgeschäften (Hand. G. B. v. 61 Art. 285) 61. 541.

Reuß (Fürstenthümer).

I. Fürstlich Reuß-Plauensches Gesammthaus. Kartel-Konvention mit demselben vom 16. Oktober 1818 (Bek. v. 6. Nov. 18) 18. 174.

II. Reuß-Plauen, ältere Linie (Fürstenthum Reuß-Greitz). Abkommen mit der Fürstlich Reußischen Regierung älterer Linie über die gegenseitige Aufhebung des Abschosses und des Abfahrtsgeldes (Erkl. v. 22. März 19) 19. 72.

Uebereinkunft zur Beförderung der Rechtspflege (Erkl. v. $\frac{25. \text{ Nov.}}{10. \text{ Dez.}}$ u. Bek. v. 21. Dez. 45) 45. 819. — Erweiterung dieser Uebereinkunft (Erkl. v. 19. April 57) 57. 287.

Vereinbarung gegen den Büchernachdruck (Erkl. v. 18. Janr. 28) 28. 15. — Beitritt des Fürstenthums Reuß-Greitz zu dem Vertrage zwischen Preußen und Großbritannien wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 4. Juli 47) 47. 245.

Uebereinkunft mit Reuß-Plauen älterer Linie wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen (Erkl. v. 9. Juli 21) 21. 108. — Erläuterung und Ergänzung dieser Konvention (Erkl. v. 16. Febr. 39) 39. 70. — Theilnahme der Fürstlichen Regierung an dem Gothaer Vertrage wegen Uebernahme der Auszuweisenden (v. 15. Juli 51) 51. 711.

Reuß [Fürstenthümer] (Forts.)

Beitritt der Fürstlichen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Uebereinkunft mit Reuß-Plauen wegen des gegenseitigen Schutzes der Waarenbezeichnungen gegen Mißbrauch und Verfälschung (Minist. Erkl. v. 5. Aug. 59) **59.** 426.

Theilnahme des Fürstenthums am Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67.** 818. — Dasselbe führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) **67.** 821.

Die Thurn und Taxissche Postverwaltung im Fürstenthum Reuß geht auf den Preußischen Staat über (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1 Nr. 11) **67.** 355.

Staatsvertrag zwischen Preußen, Reuß ꝛc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67.** 1801. — s. **Münz-Konventionen** Nr. 2.

Theilnahme des Fürstenthums an dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein, s. diesen, desgl. **Zollverein.**

III. **Reuß-Plauen, jüngere Linie** (Fürstenthümer **Reuß-Lobenstein-Ebersdorf** und **Reuß-Schleitz**). Abkommen mit Reuß-Plauen jüngerer Linie wegen gegenseitiger Aufhebung des Abschosses und des Abfahrtsgeldes (Erkl. v. 15. März 19) **19.** 71.

Uebereinkunft wegen Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel (v. 1. Mai u. Bek. v. 28. Juni 34) **34.** 79.

Uebereinkunft wegen gegenseitiger Beförderung der Rechtspflege (Erkl. v. 5. Juli u. Bek. v. 4. Aug. 34) **34.** 124. — Erweiterung dieser Uebereinkunft (Erkl. v. 10. Febr. 57) **57.** 114.

Vereinbarung gegen den Büchernachdruck (Erkl. v. 10. u. Bek. v. 12. Janr. 28) **28.** 11. — Beitritt der Fürstenthümer Reuß-Lobenstein-Ebersdorf und Reuß-Schleitz zu dem Vertrage zwischen Preußen und Großbritannien wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 4. Juli 47) **47.** 245.

Uebereinkunft mit Reuß-Plauen jüngerer Linie wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen (Erkl. v. 5. April 21) **21.** 41. — Erläuterung und Ergänzung dieser Konvention (Erkl. v. 12. Juni 39) **39.** 218. — Theilnahme der Fürstlichen Regierung an dem Gothaer Vertrage wegen Uebernahme der Auszuweisenden (v. 15. Juli 51) **51.** 711.

Reuß [Fürstenthümer] (Forts.)

Uebereinkunft zwischen Preußen und den Fürstenthümern Reuß-Schleitz und Reuß-Lobenstein-Ebersdorf wegen gegenseitiger Gleichstellung der beiderseitigen Unterthanen hinsichtlich des Schutzes der gewerblichen Waarenbezeichnungen (Erkl. v. 5. Okt. u. Bek. v. 8. Nov. 42) **42.** 311.

Belassung des platten Landes und der Städte der Fürstenthümer Reuß jüngerer Linie in der Magdeburgischen Land-Feuersozietät (Regl. v. 28. April 43 §. 1) **43.** 186.

Zollvertrag mit den genannten Fürstenthümern (v. 9. Dez. 29) **30.** 105. — Theilnahme derselben an dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein, s. diesen, desgl. **Zollverein.**

Vertrag mit Reuß-Plauen wegen Herstellung einer Eisenbahn zwischen Weißenfels und Gera (v. 2. April 57) **57.** 537. — Modifikation der Bestimmung über die Verwendung der Abgabe von dieser Eisenbahn (Bek. v. 27. April 64) **64.** 196. — Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Weimar, Reuß jüngerer Linie ꝛc. wegen Herstellung einer Eisenbahn von Gera über Saalfeld nach Eichicht (v. 18. März 67) **68.** 568. — Ratifikation dieses Vertrages (Bek. v. 10. Juli 68) **68.** 672. — s. **Eisenbahnen** Nr. 338. — Vertrag zwischen Preußen und Reuß jüngerer Linie wegen Herstellung einer Eisenbahn von Erfurt über Saalfeld, Schleiz, Schönberg nach Weischlitz (v. 26. Janr. 73) **73.** 371. — s. **Eisenbahnen** Nr. 117.

Beitritt der Fürstlichen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Bündnißvertrag zwischen Preußen und Reuß jüngerer Linie ꝛc. (v. 18. Aug. 66) **66.** 626.

Theilnahme des Fürstenthums am Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67.** 818. — Dasselbe führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) **67.** 821.

Die Thurn und Taxissche Postverwaltung im Fürstenthum Reuß geht auf den Preußischen Staat über (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1 Nr. 12) **67.** 355.

Staatsvertrag zwischen Preußen, Reuß ꝛc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67.** 1801. — s. **Münz-Konventionen** Nr. 2.

Revenüen, s. **Einkünfte.**

Reverſalien, Ausſtellung von Reverſalien de observando reciproco bei der Auslieferung von Verbrechern, Gültigkeit der deshalb beſtehenden Vorſchriften in ſämmtlichen Provinzen der Monarchie (V. v. 30. Juni 20 §. 1 u. Anl.) **20.** 129, 130.

Revierbeamte in Bergwerksſachen, allgemeine Beſtimmungen (G. v. 24. Juni 65 §§. 187 bis 189, 191 bis 193, 199 bis 203) **65.** 744. — Beſondere Beſtimmungen über die Kompetenz derſelben (ebend. §§. 12, 59, 112, 204, 205, 209, 247, 248) **65.** 708. — ſ. auch Bergbeamte.

Reviſion (Rechtsmittel dritter Inſtanz).

1) Aeltere Beſtimmungen. Kompetenz des Ober-Tribunals zur Entſcheidung in der Reviſions-Inſtanz (K. O. v. 10. Mai 26) **26.** 53.

Verfahren in der Reviſions-Inſtanz bei Abänderung zweier gleichförmiger Erkenntniſſe, Mittheilung der Entſcheidungsgründe der Reviſions-Erkenntniſſe ꝛc. (G. v. 21. Juni 25) **25.** 161 (K. O. v. 10. Mai 26) **26.** 43 (K. O. v. 19. Juli 32 Nr. 7, 8) **32.** 193. — ſ. Ober-Tribunal.

Reviſions-Inſtanz beim Kammergericht und beim Oberlandesgericht in Frankfurt, ſ. Kammergericht, Frankfurt.

2) Vorſchriften über das Rechtsmittel der Reviſion in Civilprozeſſen (V. v. 1. Juni 33 §. 54) **33.** 45 (V. v. 14. Dez. 33) **33.** 302. — Deklaration der letzteren Verordnung (v. 6. April 39) **39.** 126. — Inſtruktion zur Ausführung derſelben (v. 7. April 39) **39.** 133.

Berechnung der Friſt zur Einlegung der Reviſion (V. v. 5. Mai 38 §§. 5 ff.) **38.** 275 (Dekl. v. 6. April 39 Art. 13 ff.) **39.** 131. — Berechnung der Reviſions-Summe (V. v. 21. Juli 43 §§. 1 ff., 8, 11) **43.** 397.

Anderweitige Vorſchriften über das Rechtsmittel der Reviſion in Civilprozeſſen (V. v. 21. Juli 46 §§. 15 ff., 23 ff.) **46.** 295 (G. v. 20. März 54 §. 3) **54.** 116. — insbeſ. für die Bezirke des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein (V. v. 21. Juli 49 §§. 56 ff., 81) **49.** 320. — desgl. für die Provinzen Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 24. Juni 67 §§. 42 bis 48, 59 bis 61, 79 bis 82, 87 Nr. 6 u. 7) **67.** 897. — Friſt zur Anmeldung und Rechtfertigung des Rechtsmittels in dieſen Provinzen (G. v. 15. März 69 §. 7) **69.** 487.

Verfahren dritter Inſtanz in Eheſachen (V. v. 28. Juni 44 §§. 52 ff.) **44.** 191 (V. v. 21. Juli 46 §. 29) **46.** 299.

Reviſion [Rechtsmittel dritter Inſtanz] (Fortſ.)

Unzuläſſigkeit der Reviſion in Injurienſachen (V. v. 18. Dez. 48 §. 3) **48.** 424 (G. v. 11. März 50 §. 7) **50.** 175.

3) Reviſion in gutsherrlichen Angelegenheiten. Das Rechtsmittel der Reviſion iſt in Streitigkeiten über gutsherrliche und bäuerliche Verhältniſſe ausgeſchloſſen (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 110) **16.** 178 (V. v. 20. Juni 17 §§. 190, 195) **17.** 193. — Abänderung dieſer Vorſchrift, Zulaſſung und Einrichtung einer dritten Inſtanz bei dem Ober-Tribunal in dergleichen Prozeßſachen (V. v. 29. Nov. 19) **19.** 251. — Anwendung dieſer Verordnung auf Gemeinheitstheilungs- und Ablöſungs-Angelegenheiten (G. v. 7. Juni 21 §. 24) **21.** 88. — Die Abfaſſung des Erkenntniſſes dritter Inſtanz bei Streitigkeiten über die den Grundbeſitz betreffenden Rechtsverhältniſſe in den ehemals Weſtphäliſchen, Bergiſchen und Franzöſiſch-Hanſeatiſchen Landestheilen wird dem Geheimen Ober-Tribunal übertragen (K. O. v. 22. Juni 29) **29.** 51.

Berechnung der reviſiblen Summe bei gutsherrlich-bäuerlichen Regulirungen (Dekl. v. 26. Aug. 25) **25.** 223. — Ausdehnung dieſer Order auf alle bäuerlichen Auseinanderſetzungen (K. O. v. 9. April 36) **36.** 172.

Die Verordnung vom 14. Dezember 1833 findet auch auf die bei den General-Kommiſſionen anhängigen gutsherrlich-bäuerlichen Regulirungen, Gemeinheitstheilungen und Ablöſungen Anwendung (K. O. v. 15. März 34) **34.** 61 (V. v. 30. Juni 34 §§. 51 ff.) **34.** 114 (V. v. 22. Nov. 44 §§. 21, 22) **45.** 23.

Verfahren in der Reviſions-Inſtanz in den zur Kompetenz der General-Kommiſſionen gehörenden Auseinanderſetzungen (G. v. 26. März 55 §. 1, 2) **55.** 189.

Neue Vorſchriften über die Reviſion in Auseinanderſetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §§. 67 bis 75, 109) **80.** 72.

4) Zuläſſigkeit der Reviſion in Strafſachen, insbeſ. in Unterſuchungen wegen Zoll- und Steuerdefraudationen und ähnlicher Vergehen (V. v. 11. Juni 38 §§. 2 ff.) **38.** 377. — desgl. in den bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin zu führenden Unterſuchungen (G. v. 17. Juli 46 §§. 87 ff.) **46.** 283. — Anderweitige Beſtimmungen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 137, 138) **49.** 39 (G. v. 3. Mai 52 Art. 106) **52.** 233. — ſ. Nichtigkeitsbeſchwerde.

Ausſchließliche Zuſtändigkeit des Oberlandesgerichts zu Berlin (Kammergerichts) für die Entſcheidung über die Reviſion gegen Urtheile der Strafkammern der Landgerichte (G. v. 24. April 78 §. 50) **78.** 240.

Revision [Rechtsmittel dritter Instanz] (Forts.)

Beschränkung der Revision in Forstdiebstahlssachen gegen die in der Berufungsinstanz erlassenen Urtheile auf die in §§. 6 und 8 des Forstdiebstahlsgesetzes vom 15. April 1878 vorgesehenen strafbaren Handlungen (das. §. 32) 78. 228.

Revision gegen Urtheile der Strafkammern in Feld- und Forstpolizeistrafsachen (G. v. 1. April 80 §. 59) 80. 243.

5) Rechtsmittel der Revision in Verwaltungsstreitsachen (G. v. 3. Juli 75 §§. 5, 63 bis 70) 75. 376 u. 387 (G. v. 26. Juli 76 §§. 63, 128, 132, 147, 164) 76. 313. — desgl. in Fällen des Feld- u. Forstpolizeigesetzes vom 1. April 1880 (das. §. 91) 80. 249.

Neue allgemeine Vorschriften über die Revision in Verwaltungsstreitsachen (G. v. 2. Aug. 80 §§. 65 bis 69) 80. 315 u. 342 (G. v. 30. Juli 83 §§. 93 bis 99) 83. 217. — Revision gegen Urtheile des Bezirksausschusses in zweiter Instanz (G. v. 1. Aug. 83 §§. 3, 21, 138, 141) 83. 237.

5) Sonstige Bestimmungen:

a) Rechtsmittel der Revision gegen Erkenntnisse der Gewerbegerichte (V. v. 9. Febr. 49 §. 54) 49. 123.

b) Rechtsmittel der Revision in den bei den Preußischen Konsulargerichten schwebenden Prozessen (G. v. 29. Juni 65 §§. 31, 32) 65. 686.

c) Aufhebung der Vorschriften über das Rechtsmittel der Aktenversendung in Kraft der Revision in dem Gebiete der ehemaligen freien Stadt Frankfurt a. M. (V. v. 12. Dez. 66) 66. 791.

s. auch Rechtsmittel, Erkenntnisse.

Revision der Feldmesserarbeiten (Regl. v. 2. März 71 §§. 23 bis 35) 71. 104.

Befugniß des Präsidenten der Ober-Rechnungskammer, außerordentliche Revisionen der fiskalischen Magazine bei den Provinzialbehörden ꝛc. zu veranlassen (G. v. 27. März 72 §. 13) 72. 282.

Revision der Kassen, s. Kassen-Revisionen. — Revision steuerpflichtiger Waaren, s. Waaren-Revision. — Revision der Gerichte, s. Justiz-Visitationen.

Revisionsgebühren für die Abnahme von Gemeinde-, Stiftungs-, Instituten-, Kirchen- und Schul-Rechnungen finden nicht mehr statt (Sport. Taz-O. v. 25. April 25 §. 11) 25. 133. — s. auch Kassen-Revisionen.

Revisions- und Kassationshof, Auflösung der Revisions- und Kassationshöfe für die Rheinprovinz zu Coblenz und Düsseldorf, Errichtung eines Revisions- und Kassationshofes in Berlin (V. v. 21. Juni 19) 19. 162.

Revisions- und Kassationshof (Forts.)

Befugniß des Rheinischen Revisions- und Kassationshofes, nach erfolgter Kassation eines Urtheils die Hauptsache an die Instanzgerichte zur Instruktion und zum Erkenntnisse zurückzuverweisen (K. O. v. 8. Juli 34) 34. 89.

Anordnungen über das Kassationsverfahren in Civilsachen bei demselben (G. v. 13. Okt. 43) 43. 334.

Ein Mitglied des Revisionshofes kann bei der Ober-Examinations-Kommission für die Prüfung zu höheren Verwaltungsämtern der vierte Examinator (für alle Zweige der Rechtswissenschaft) sein (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 18) 46. 205.

Kompetenz des Rheinischen Revisions- und Kassationshofes in Disziplinar-Untersuchungen gegen richterliche Beamte (G. v. 29. März 44 §§. 40, 41) 44. 85 (V. v. 10. Juli 49 §§. 21 ff., 56) 49. 257 (G. v. 7. Mai 51 §§. 18 ff., 54) 51. 222. — desgl. in Disziplinar-Strafsachen gegen Rheinische Advokaten und Anwalte (V. v. 7. Juni 44 §§. 14 bis 16) 44. 178 (vergl. V. v. 11. Juli 49 §§. 75 ff.) 49. 285 (G. v. 21. Juli 52 §§. 68 ff.) 52. 480. — Derselbe bildet für den Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein die Rekurs-Instanz gegen Entscheidungen des Ehrenraths der Justiz-Kommissarien, Advokaten und Notarien (V. v. 30. April 47 §§. 16, 17) 47. 199. — Abändernde Bestimmung (V. v. 21. Juli 52 §. 74) 52. 481.

Vereinigung des Revisions- und Kassationshofes mit dem Ober-Tribunal zu Einem obersten Gerichtshofe für die ganze Monarchie (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 91) 48. 387 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 92) 50. 31 (V. v. 2. Janr. 49 §. 27) 49. 9 (G. v. 17. März 52) 52. 73.

s. auch Ober-Tribunal.

Revisions-Kollegien, Errichtung von Revisions-Kollegien zur Entscheidung in zweiter Instanz gegen die Erkenntnisse der General-Kommissionen in gutsherrlichen und bäuerlichen Angelegenheiten (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 105 ff.) 16. 177 (V. v. 20. Juni 17 insbes. §§. 29 ff.) 17. 161. — Ressort der Revisions-Kollegien in Gemeinheitstheilungs- und Ablösungs-Angelegenheiten (G. v. 7. Juni 21 §§. 1 ff., 20 ff.) 21. 83. — Bestimmungen über den Geschäftsbetrieb derselben (V. v. 30. Juni 34 insbes. §§. 14, 45 ff.) 34. 103.

Zulassung einer dritten Instanz gegen die Erkenntnisse der Revisions-Kollegien (V. v. 29. Nov. 19) 19. 251 (G. v. 7. Juni 21 §. 24) 21. 88 (Dekl. v. 26. Aug. 25) 25. 223 (K. O. v. 9. April 36) 36. 172. — s. Revision.

Revisions-Kollegium (Forts.)

Urtelsgebühren für die Entscheidungen der Revisions-Kollegien (Regul. v. 25. April 36 §. 4) **36.** 183.

Die Oberlausitz scheidet aus dem Wirkungskreise des Revisions-Kollegiums zu Berlin aus und geht in den des Revisions-Kollegiums zu Breslau über (V. v. 27. Juni 40 §. 2) **40.** 132.

Das Revisions-Kollegium zu Münster bildet die Appellations-Instanz für Ablösungs-Angelegenheiten in den vormals Nassauischen Landestheilen und der Stadt Wetzlar mit Gebiet (G. v. 4. Juli 40 §. 117) **40.** 222.

Kompetenz der Revisions-Kollegien zur Entscheidung in der Rekurs-Instanz über die von den Regierungen festgesetzten Entschädigungen bei Ausführung von Bewässerungsanlagen (G. v. 28. Febr. 43 §§. 47, 52) **43.** 50.

Auflösung der Revisions-Kollegien, Uebergang ihrer Geschäfte an das Revisions-Kollegium für Landeskultursachen in Berlin (V. v. 22. Nov. 44 §. 7) **45.** 21.

1) Errichtung desselben in Berlin für die ganze Monarchie an Stelle der aufgelösten Revisions-Kollegien (V. v. 22. Nov. 44 §§. 7 ff.) **45.** 21.

2) Kompetenz des Revisions-Kollegiums zur Entscheidung in der Rekurs-Instanz:

a) über die von den Regierungen festgesetzte Entschädigung bei Ausführung von Bewässerungsanlagen (V. v. 9. Janr. 45) **45.** 35.

b) über die Entschädigung für die der Fischerei nachtheiligen Anlagen in den Provinzen Posen und Preußen (Fisch. O. O. v. 17. März 45 §. 9) **45.** 109, 115.

c) über die bei Ablösung der Reallasten anzunehmenden Normal-Preise und Normal-Marktorte (G. v. 19. Nov. 49 §. 2) **49.** 413 (G. v. 2. März 50 §. 67) **50.** 98.

d) in Streitigkeiten und Prozessen über Mühlen-Abgaben (G. v. 11. März 50 §. 3) **50.** 147.

e) Kompetenz des Revisions-Kollegiums für die aus Kurhessen eingehenden Berufungen in Ablösungs- und Auseinandersetzungssachen (V. v. 13. Mai 67 §. 29) **67.** 725. — desgl. für die aus Hannover eingehenden Berufungen (V. v. 16. Aug. 67 §. 3) **67.** 1522. — desgl. aus dem Oberamt Meisenheim (V. v. 20. Sept. 67 §. 3) **67.** 1535.

f) Zuständigkeit des Revisions-Kollegiums bei Streitigkeiten über Gewerbeberechtigungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 17. März 68 §. 50) **68.** 261.

Revisions-Kollegium (Forts.)

g) Kompetenz des Revisions-Kollegiums in Auseinandersetzungen zwischen einer Gemeinde und dem Besitzer eines Schulzengutes in den sechs östlichen Provinzen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 42) **72.** 672. — vergl. (G. v. 19. März 81 Art. 1 §. 42) **81.** 161 u. 193.

h) Rekurs an dasselbe in Streitigkeiten über Bewässerungsanlagen (G. v. 26. Juli 76 §. 112) **76.** 325 (G. v. 1. Aug. 83 §. 78) **83.** 266.

i) dasselbe entscheidet in zweiter Instanz über Streitigkeiten in Auseinandersetzungssachen aus dem Kreise Herzogthum Lauenburg (G. v. 1. Febr. 79) **79.** 14.

k) das Revisions-Kollegium führt künftig den Namen »Ober-Landeskulturgericht« (G. v. 18. Febr. 80 §. 2) **80.** 59.

3) Ressort des Revisions-Kollegiums bei der den Preußischen Auseinandersetzungsbehörden übertragenen Leitung der Gemeinheitstheilungs- und Ablösungsgeschäfte in anderen Deutschen Staaten, nämlich:

a) im Herzogthum Anhalt-Bernburg (Vertr. v. 11. Sept. 50 Art. 1 ff.) **50.** 413 (Bek. v. 27. Nov. 63) **63.** 759.

b) im Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt (Vertr. v. 10. Dez. 55 Art. 1 ff.) **56.** 6.

c) bei Streitigkeiten hinsichtlich der Grundstück-Zusammenlegungen und Hut-Ablösungen in Sachsen-Meiningen (Vertr. v. 18. Juni 68 Art. 1) **68.** 873.

s. weiter **Auseinandersetzungsbehörden** Nr. 3 a, b, e, f, g, h, i.

4) Disziplinarverfahren gegen die Mitglieder des Revisions-Kollegiums (V. v. 10. Juli 49 §§. 67 bis 71) **49.** 267 (G. v. 7. Mai 51 §§. 65 bis 69) **51.** 232.

Disziplinarbefugnisse des Präsidenten desselben in Ansehung der bei dem Kollegium angestellten Beamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 66, 71 Nr. 4) **49.** 283 (G. v. 21. Juli 52 §. 59 Nr. 6, §. 64 Nr. 4) **52.** 478.

Verfahren, wenn gegen ein Mitglied des Revisions-Kollegiums auf Strafversetzung im Wege des Disziplinarverfahrens erkannt worden ist (G. v. 26. März 56 §. 1) **56.** 201.

Abänderung der bestehenden Disziplinargesetze, betreffend die Mitglieder des Revisions-Kollegiums (G. v. 9. April 79 §§. 1, 8, 14) **79.** 345.

5) Auf die Geschäfte des Revisions-Kollegiums findet das neue Sportelgesetz keine Anwendung (G. v. 10. Mai 51 §. 2) **51.** 622.

6) Betrag der jährlichen Ausgaben für das Revisions-Kollegium (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 105) **73.** 90.

Revisions-Kollegium (Forts.)

7) Neue Vorschriften über das Verfahren vor dem Revisions-Kollegium, welches den Namen »Ober-Landeskulturgericht« führt (G. v. 18. Febr. 80 §§. 2, 67 bis 75, 109) 80. 72.

Revisions-Kommissionen, Errichtung von Revisions-Kommissionen in Jagdtheilungssachen zur Entscheidung in zweiter Instanz über die bei dem Theilungsverfahren entstandenen Streitigkeiten (V. V. v. 7. März 43 §§. 25 ff., 33, 37 ff.) 43. 121, 136.

Revisionsverfahren in Prozessen, s. Revision.

Revisionsverfahren auf der Elbe, s. Elbe, Elbschifffahrt.

Revisoren, Gebühren der Revisoren kaufmännischer Bücher in Berlin für ihre Zuziehung bei gerichtlichen Geschäften (K. O. v. 27. Juni 45) 45. 440.

Rang und Anstellung der Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren bei den Obergerichten (A. E. v. 17. Dez. 51) 52. 26. — s. Kassen-Revisoren.

Rezesse, Errichtung des Rezesses in gutsherrlichen und bäuerlichen Auseinandersetzungen, Ablösungen und Gemeinheitstheilungen (V. v. 20. Juni 17 §§. 65, 66, 158 ff.) 17. 172 (G. v. 7. Juni 21 §. 25) 21. 88.

Befugniß der Regierungen und Provinzial-Schul-Kollegien zur Bestätigung von Rezessen in Auseinandersetzungs-Angelegenheiten (K. O. v. 31. Dez. 25 D XI) 26. 11, 84 (V. v. 30. Juni 34 §. 39) 34. 110. — Erweiterung dieser Befugniß (G. v. 21. April 52) 52. 258.

Gültigkeit und exekutorische Kraft der von den Auseinandersetzungs-Behörden bestätigten Rezesse (K. O. v. 18. Dez. 41) 42. 17.

Vollziehung der Rezesse vor Staats- oder Gemeindebeamten, Berichtigung der Hypothekenbücher nach dem Inhalt des Rezesses (G. v. 2. März 50 §§. 108 bis 112) 50. 109. — Allgemeine Bestimmung über die Eintragung des Inhalts der von den Auseinandersetzungs-Behörden bestätigten Rezesse in das Hypothekenbuch (G. v. 24. Mai 53 §. 1) 53. 521 (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 77) 72. 459.

Entwerfung, Vollziehung und Bestätigung der Rezesse bei Theilungen gemeinschaftlicher Jagdreviere (V. V. v. 7. März 43 §§. 14 bis 19, 34) 43. 119, 134.

s. auch General-Kommissionen, desgl. Gemeinheitstheilungen, Ablösung ꝛc.

Rezeßgeld für Bergwerke, Aufhebung desselben (G. v. 20. Okt. 62 §. 2) 62. 351.

Rgielskoer Entwässerungs-Genossenschaft im Kreise Wongrowitz (Stat. v. 25. März 67) 67. 451.

Rhaunen (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 563.

s. auch Chausseen Nr. 785, 834.

Rheda (Herrschaft), Befugniß des überlebenden Ehegatten in der Herrschaft Rheda, nach der dort geltenden Gütergemeinschaft während der communio prorogata über das gemeinschaftliche Vermögen zu disponiren (Decl. v. 26. März 61) 61. 169.

s. auch Bentheim-Tecklenburg.

Rheda (Westphalen), Tarif zur Erhebung des Pflastergeldes in der Stadt Rheda (v. 1. Sept. 24) 24. 176.

Verleihung der Westphälischen Städte-Ordnung an die Stadtgemeinde Rheda (A. E. v. 5. Sept. 62) 62. 314.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 522 (V. v. 1. Okt. 79) 79. 615.

Rhedathal (Westpreußen), Meliorationsverband für das Rhedathal oberhalb Worle (Stat. v. 11. Janr. 64) 64. 14.

Rheder (Schiffsrheder).

1) Streitigkeiten unter den Schiffsrhedern, Schiffern, Schiffsmannschaften und Schiffspassagieren gehören zur Kompetenz der Handelsgerichte (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 4, 5) 47. 185.

2) Konkursverfahren über das Vermögen der Schiffsrheder (Konk. O. v. 55 §§. 113 bis 318) 55. 348. — desgl. über den Nachlaß derselben (ebend. §. 114 Nr. 2, §§. 319 ff.) 55. 348.

Verpflichtung der Schiffsrheder, im Falle der Zahlungseinstellung dem Gericht Anzeige zu machen (Konk. O. v. 55 §§. 116, 117, 308) 55. 349. — Folgen des Konkurses in Beziehung auf ihre persönlichen und kaufmännischen Rechte (ebend. §§. 310 bis 318) 55. 395.

Vorrecht der Bodmereischulden des Schiffsrhebers im Konkurse (Konk. O. v. 55 §. 69) 55. 337.

3) Rechte der Ehefrau eines Schiffsrhebers in Ansehung ihres Vermögens (Konk. O. v. 55 §. 80) 55. 339 (G. v. 8. Mai 55 Art. VII) 55. 318. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 60 Art. XII) 60. 217. — desgl. in der Rheinprovinz (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 40 bis 43) 61. 463.

4) Rechtsverhältnisse der Schiffsrheder in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57 Art. XI Nr. 5) 57. 92.

5) Allgemeine Bestimmungen über Schiffsrheder, Begriff (Hand. G. B. v. 61 Art. 450, 476, 477) 61. 576 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 18, 31) 61. 458.

Rheder [Schiffsrheder] (Forts.)

Rechte und Pflichten derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 451 bis 454, 479, 495 bis 503, 510 bis 513, 523 bis 526, 542, 548 ff., 634, 664, 696, 704, 733, 736 bis 741, 754, 757, 774 bis 778, 825) **61.** 576 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 7, Art. 53 §. 4 Nr. 5 u. §. 8) **61.** 450.

Gerichtsstand des Rhebers (Hand. G. B. v. 61 Art. 455) **61.** 578.

6) Bestrafung des Schiffsrhebers wegen Theilnahme am Handel mit Negersklaven (V. v. 8. Juli 44 §§. 3, 4) **44.** 400.

Bestrafung der Schiffsrheder wegen Bankerotts (Str. G. B. v. 51 §§. 259 bis 261) **51.** 154. — insbes. in der Rheinprovinz (G. v. 14. April 51 Art. XII Nr. 2) **51.** 95.

s. auch Korrespondentrheder, Mitrheder, Rhederei.

Rhederei, Entrichtung der Gewerbesteuer für den Betrieb der Rhederei (G. v. 30. Mai 20 §. 3 u. Beil. B Nr. 12 K c) **20.** 148. 162 (G. v. 19. Juli 61 §. 2 Nr. 2 ff.) **61.** 697.

Beförderung der inländischen Rhederei (K. O. v. 20. Juni 22) **22.** 177. — Betrieb der Rhederei bei der Elbschifffahrt (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 2 ff.) **22.** 12 (Abd. Akte v. 13. April 44 §§. 7, 10 ff.) **44.** 460. — desgl. bei der Weserschifffahrt (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §§. 2 ff.) **24.** 26. — ferner bei der Rheinschifffahrt (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 3 ff., 27 ff., 42 ff.) **31.** 76 (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 3 ff., 27 ff.) **69.** 800. — desgl. bei der Emsschifffahrt (Vertr. mit Hannover v. 13. März 43 Art. 6 Nr. 1, 2) **43.** 233.

Personen, welche Rhederei-Geschäfte betreiben, können zu Mitgliedern der Handelskammern gewählt werden (V. v. 11. Febr. 48 §§. 6, 10) **48.** 64.

Zulassung ausländischer Schiffsrheder zur Küstenfrachtfahrt in Preußen (G. v. 5. Febr. 55) **55.** 217. — insbes. der Großbritannischen und Niederländischen Schiffe (A. E. v. 2. April 55) **55.** 218. — s. Küstenschifffahrt.

Errichtung der Danziger Rhederei-Aktiengesellschaft (Stat. u. Bestät. Urk. v. 4. Febr. 56) **56.** 102. — Auflösung derselben (Gen. Urk. v. 18. Nov. 61) **61.** 830.

Allgemeine Bestimmungen über Rhederei, Begriff (Hand. G. B. v. 61 Art. 456) **61.** 578. — Rechtsverhältnisse der Rhederei (ebend. Art. 457 bis 476, 522, 766) **61.** 578 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 7, Art. 53 §. 4 Nr. 5 u. §. 8) **61.** 450. — s. auch Rheder, Mitrheder.

Rhein (Fluß), Erhebung der Abgaben für die Benutzung des schiffbar gemachten alten Rheins zwischen der Stadt Rheinberg und dem Rheinstrom (K. O. u. Tar. v. 25. Aug. 43) **43.** 324. — desgl. zwischen Keeken und Griethausen (K. O. u. Tar. v. 11. Okt. 47) **47.** 357 (A. E. u. Tar. v. 27. Aug. 52) **52.** 578 (A. E. v. 27. Dez. 71) **72.** 47.

Bildung von Deichverbänden zum Schutze gegen Ueberschwemmungen des Rheins, s. Deichverbände Nr. III O Nr. 112 bis 129.

Bewilligung von Staatsmitteln zur Beseitigung der im Stromgebiete des Rheins durch das Hochwasser herbeigeführten Verheerungen (G. v. 21. Janr. 83) **83.** 3.

s. auch Rheinbrücken, Rhein-Inseln, Rheinschifffahrt ꝛc.

Rhein (Medio-Rhein), Bestätigung des Statuts der Bergbau-Aktiengesellschaft Medio-Rhein in Duisburg (Bek. v. 27. Febr. 57) **57.** 108.

Rhein (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 401.

s. auch Chausseen Nr. 25b u. 41a.

Rheinbach (Rheinprovinz), Vertretung der Gemeinde Rheinbach auf dem Rheinischen Provinziallandtage im Stande der Städte (A. E. v. 18. Febr. 61) **61.** 142.

Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Stadt Rheinbach (A. E. v. 17. Mai 62) **62.** 171.

Ausfertigung Rheinbacher Stadtobligationen im Betrage von 60 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 1. Aug. 66) **66.** 573.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 555.

s. auch Chausseen Nr. 752.

Rheinberg (Rheinprovinz), Tarif für die Kanalgefälle und Hafengelder auf dem alten Rhein zwischen der Stadt Rheinberg und dem Rheinstrom (K. O. u. Tar. v. 25. Aug. 43) **43.** 324.

Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Rheinberg (A. E. v. 16. Janr. 58) **58.** 16.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 557.

s. auch Chausseen Nr. 757.

Rheinberger Grind (Rheinprovinz), Sommer-Deichverband im Kreise Mörs (Stat. v. 30. Mai 70) **70.** 398.

Rheinbollen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 687.

Rheinbrücken (Rheinfähren).

1) Erhebung des Brück-, Durchlaß- und Ueberfahrtsgeldes bei der Rheinbrücke zu Coblenz (Tar. v. 6. Mai 24) **24.** 137. — desgl. des Durchlaßgeldes an der stehenden Brücke zwischen Cöln und Deutz (Tar. v. 29. Juni 24) **24.** 156. — Erhebung der Durchlaßgebühren an den stehenden Rheinbrücken bei Coblenz, Cöln und Wesel (K. O. u. Tar. v. 15. Juli 39) **39.** 236, 237. — Abänderung dieses Tarifs in Betreff der Durchlaßgebühr bei Wesel (K. O. v. 7. Nov. 39) **39.** 352.

Erhebung des Brück- und Fährgeldes bei dem Uebergange über den Rhein bei Coblenz, Cöln und Wesel (K. O. u. Tar. v. 7. Nov. 39) **39.** 337 ff., 341, 344. — desgl. des Brück- und Fährgeldes bei Düsseldorf (K. O. u. Tar. v. 7. Nov. 39) **39.** 347, 348, 351. — Ermäßigung des Brück- und Fährgeldes für den Uebergang über den Rhein bei Coblenz, Cöln, Düsseldorf und Wesel (K. O. v. 7. April 43) **43.** 176.

Erhebung des Ueberfahrtsgeldes bei der Privat-Fähranstalt zu Bonn (K. O. v. 28. Sept. 34 u. Tar. v. 11. Janr. 35) **35.** 5 ff. — desgl. für das Uebersetzen über den Rhein bei Neuwied (K. O. u. Tar. v. 2. Sept. 45) **45.** 594 ff.

Normal-Tarif zur Erhebung des Ueberfahrtsgeldes bei den Fähranstalten auf dem Rhein und den zu dessen Stromgebiet gehörenden Flüssen (v. 27. Mai 29) **47.** 78. — Einführung dieses Tarifs bei den Privatfähren der Rheinprovinz und der Provinz Westphalen (K. O. v. 27. Dez. 46) **47.** 77. — Bestimmung des Fährgeldes für das Uebersetzen eines Pferdes auf den Rheinfähren (A. E. v. 23. Okt. 54) **54.** 574.

Gesetz über die Befugniß zum Uebersetzen vom linken zum rechten Rheinufer (v. 4. Juli 40) **40.** 227.

2) Bau fester Rheinbrücken:

a) zwischen Cöln und Deutz (G. v. 18. April 55) **55.** 235. — Uebereinkunft unter den Rheinuferstaaten, diesen Gegenstand betreffend (v. 7. Mai 58) **58.** 319. — Zustimmung des Landtags zu dieser Uebereinkunft (Bek. v. 17. Mai 59) **59.** 236. — Erhebung des Brückengeldes für die Benutzung dieser Brücke (A. E. u. Tar. v. 23. Sept. 59) **59.** 449. — s. auch Cöln-Mindener Eisenbahn, Eisenbahnen Nr. 71.

b) Bau einer Rheinbrücke zwischen Coblenz und Ehrenbreitstein durch die Rheinische Eisenbahngesellschaft (Vertr. v. 9. Juni 59) **60.** 285 (Vertr. v. 13. Janr. 60) **60.** 282 (G. v. 2. Juni 60) **60.** 281 (Priv. v. 31. Juli 61) **61.** 741. — Vertrag mit der Nassauischen Regierung, denselben Gegenstand betreffend (v. 8. Febr. 64 Art. 4) **60.** 291. — Erhebung des Brückengeldes für die Benutzung der Brücke bei Coblenz (A. E. u. Tar. v. 4. Dez. 65) **65.** 1189.

c) Bau einer Rheinbrücke bei Hamm durch die Bergisch-Märkische Eisenbahngesellschaft (A. E. v. 29. Juli 67) **67.** 1521 (Konz. u. Bestät. Urk. v. 22. Sept. 67) **67.** 1745.

d) Bau einer Rheinbrücke bei Wesel durch die Cöln-Mindener Eisenbahngesellschaft (Konz. u. Bestät. Urk. v. 20. Juni 68 Nachtr. §§. 8 u. 9) **68.** 606.

e) Bau einer festen Rheinbrücke bei Rheinhausen durch die Rheinische Eisenbahngesellschaft (Konz. v. 29. Juli 71) **71.** 327.

f) Bau einer Rheinbrücke bei Cöln durch die Rheinische Eisenbahngesellschaft (Konz. Urk. v. 9. Juni 73) **73.** 413 Nr. 5d.

Rheinbund, Anerkennung desselben von Seiten Preußens im Tilsiter Frieden (Vertr. v. 9. Juli 7 Art. 4) **7.** 155.

Rhein-Departement, Verzichtleistung Frankreichs auf das ehemalige Rhein-Departement (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 3) **14.** 120. — Besitznahme desselben von Seiten Preußens (Pat. v. 5. April 15 Nr. 1) **15.** 23. — Ueberweisung des Departements an die Regierungsbezirke Coblenz und Cöln (V. v. 30. April 15) **15.** 97.

Rheine (Westphalen), Abkommen mit Hannover über die Einrichtung einer zollfreien Niederlage in Rheine für die Emsschifffahrt (V. v. 13. März 43 Art. 15) **43.** 237.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 530.

Eisenbahn von Münster über Rheine bis zur Hannoverschen Landesgrenze, und von Rheine nach Osnabrück, s. Eisenbahnen Nr. 112. — Rheine-Emden Eisenbahn, s. Nr. 366.

s. auch Chausseen Nr. 654a.

Rhein-Fähranstalten (Rhein-Fährgelder), s. Rheinbrücken.

Rheingau-Kreis, gehört zum Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 22. Febr. 67 §. 4 Nr. 6) **67.** 275.

Rheinhausen (Rheinprovinz), Bau einer festen Rheinbrücke bei Rheinhausen (Konz. Urk. v. 29. Juli 71) **71.** 327.

Rhein-Hessen (Provinz), s. Hessen-Darmstadt.

Rhein-Inseln an der Grenze gegen Frankreich, Wiederherstellung des früheren Besitzstandes derselben (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 3 Nr. 5) **14.** 118 (Trakt. v. 30. Nov. 15 Art. 1 Nr. 2) **16.** 17.

Rheinische Aktiengesellschaften, s. Rheinprovinz Nr. 12 lit. f.

Rheinische Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 296. — s. auch Chausseen Nr. 788.

Rheinisch-Westphälischer Lloyd, Transportversicherungs-Aktiengesellschaft in Glabbach (Bek. v. 3. Juni 67) 67. 792.

Rhein-Nahe-Bahn, s. Eisenbahnen Nr. 297.

Rhein-Octroi-Gefälle, Forterhebung derselben als Kommunikations-Abgaben (G. v. 26. Mai 18 §. 20) 18. 68. — s. Rheinzoll.

Rheinprovinz (Rheinlande).

1) Erwerbung, Eintheilung und Begrenzung derselben. Verzichtleistung Frankreichs auf die Rheinprovinzen (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 3) 14. 120. — Besitznahme derselben von Seiten Preußens (Pat. v. 5. April 15) 15. 21, 23. — Königlicher Zuruf an die Einwohner der mit Preußen vereinigten Rheinlande (v. 5. April 15) 15. 25.

Eintheilung der Regierungsbezirke und Kreise (V. v. 30. April 15) 15. 97.

Anderweitige Grenzregulirungen in Betreff der Rheinprovinzen (Trakt. v. 20. Nov. 15 Art. 1, 2) 16. 15 (vergl. Konv. v. 20. Nov. 15 Art. 9) 16. 34. — Besitzergreifung der nach diesen Bestimmungen an Preußen abgetretenen Gebiete und Oerter, insbes. der Städte Saarbrücken, St. Johann und Saarlouis ꝛc. (Pat. v. 27. Nov. 15) 16. 73 (Prot. v. 30. Nov. 15) 16. 74 (Prot. v. 2. Dez. 15) 16. 75.

Ausgleichung mit Frankreich wegen des im Besitze Preußens verbleibenden Leyenschen Distriktes (Erkl. v. 11. Juni 27) 30. 25.

Definitive Grenzberichtigung der Rheinprovinz nach der Uebereinkunft mit Frankreich (v. 23. Okt. 29) 30. 26.

Vereinigung der Landgemeinde Oberbonsfeld mit dem Kreise Mettmann und der Rheinprovinz (G. v. 24. Febr. 81) 81. 139.

2) Anordnung eines Präklusiv-Termins für die Ansprüche auf Gehalts-, Wartegelds- und Pensions-Entschädigungen aus früheren Verhältnissen in den Rheinisch-Westphälischen Provinzen (K. O. v. 30. Juli 22) 22. 205. — Unzulässigkeit eines gerichtlichen Verfahrens über derartige Verwaltungsansprüche (K. O. v. 4. Febr. 23) 23. 21.

Bestimmung einer Präklusivfrist für diejenigen Ansprüche, welche von Gläubigern jenseits der Weser und des Rheins an die der Verwaltung der Immediat-Kommission überwiesenen Restenfonds zu machen sind (K. O. v. 8. Mai 24) 24. 100. — s. Restverwaltung.

Allgemeine Vorschriften über die Präklusion fiskalischer Ansprüche in der Rheinprovinz (G. v. 18. Dez. 31) 32. 3.

Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)

Ständische Angelegenheiten.

a) Anordnung der Provinzialstände für die Rheinprovinz (G. v. 27. März 24) 24. 101. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 13. Juni 27) 27. 103. — Erhaltung oder Erlöschung der Landtagsfähigkeit der Rittergüter in der Rheinprovinz bei Zerstückelung derselben (K. O. v. 1. Aug. 31) 31. 171. — Bildung eines ständischen Ausschusses aus den Mitgliedern der Rheinischen Provinzialstände (V. v. 21. Juni 42) 42. 238. — Verwaltung des provinzialständischen Vermögens und der provinzialständischen Anstalten in der Rheinprovinz (Regul. u. A. E. v. 27. Sept. 71) 71. 469. — Nachtrag zu diesem Regulativ (A. E. v. 1. Nov. 75) 75. 600. — Zweiter Nachtrag dazu (A. E. v. 12. März 83) 83. 34. — s. Provinzialstände II Nr. 8.

b) Organisation der Kreisstände in der Rheinprovinz (Kreis-O. v. 13. Juli 27) 27. 117. — s. Kreisstände Nr. 7.

c) Der vormals Großherzoglich Hessische Oberamtsbezirk Meisenheim wird als Kreis dem ständischen Verbande der Rheinprovinz zugetheilt (G. v. 24. Febr. 72 §. 1) 72. 171 (V. v. 24. Febr. 72) 72. 172.

d) Dotation der Provinzial- und Kreisverbände in der Rheinprovinz (G. v. 30. April 73) 73. 187. — Dotation des Provinzialverbandes (G. v. 8. Juli 75 §§. 1 bis 5, 8, 9, 12, 13, 15, 17 bis 19, 26) 75. 497.

4) Gemeinde-Angelegenheiten.

a) Bestimmungen wegen der Gemeinde-Güter in den vormals Französischen, jetzt Preußischen Provinzen am Rhein (V. v. 27. Janr. 16) 16. 98. — Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörenden Forsten in den Provinzen Cleve, Berg und Niederrhein (V. v. 24. Dez. 16) 17. 57. — Fortdauernde Gültigkeit dieser Verordnung (K. O. v. 12. Aug. 39) 39. 266.

b) Regulirung des Schuldenwesens der Gemeinden in den Landestheilen des linken Rheinufers und in der Stadt Wesel (G. v. 7. März 22) 22. 49.

c) Ermächtigung der Gemeinden, bei denen die Französische oder Bergische Gesetzgebung noch gilt, zur Auflage direkter oder indirekter Kommunalsteuern (K. O. v. 4. Dez. 26) 27. 6.

d) Gemeinde-Ordnung für die Rheinprovinz (v. 23. Juli 45) 45. 523 (vergl. Gem. O. v. 11. März 50 insbes. §§. 4, 150) 50. 213. — Aufhebung der Gemeinde-Ordnung vom 11. März 1850 und Verheißung einer neuen Gemeinde-Ordnung für die Rheinprovinz (G. v. 24. Mai 53 Art. 1, 5) 53. 238.

Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)

Anderweitige Bestimmungen über die Gemeindeverfassung in der Rheinprovinz (G. v. 15. Mai 56) 56. 435. — Ausführung des Art. 23 dieses Gesetzes, betr. die Kultur eines Gemeindegrundstücks (V. v. 1. März 58) 58. 103.

Städte-Ordnung für die Rheinprovinz (v. 15. Mai 56) 56. 406. — Verleihung derselben an einzelne Gemeinden, s. Städte-Ordnung (für die Rheinprovinz).

Pensionsberechtigung der Gemeinde-Forstbeamten in der Rheinprovinz (G. v. 11. Sept. 65) 65. 989.

5) Schul- und geistliche Angelegenheiten.

a) Ausübung der Schulzucht (K. O. v. 14. Mai 25) 25. 149. — Kompetenz der Polizeiverwaltungs-Behörden in der Rheinprovinz zur Untersuchung und Bestrafung der Versäumung und Vernachlässigung des Schul- und Religions-Unterrichts (K. O. v. 20. Juni 35) 35. 134. — s. Schulen.

b) Erhebung einer Kathedralsteuer in den Rheinisch-Westphälischen Provinzen zur baulichen Unterhaltung der Domkirchen (K. O. v. 13. April 25) 25. 71. — Aufbringung der Kosten für die kirchlichen Bedürfnisse der Pfarrgemeinden in den Landestheilen des linken Rheinufers (G. v. 14. März 45) 45. 163.

c) Anordnungen über die gesetzlichen Festtage in der Rheinprovinz (K. O. v. 5. Juli 32) 32. 197 (K. O. v. 7. Febr. 37) 37. 21. — Anwendung dieser Bestimmungen auf den Charfreitag (K. O. v. 22. Juli 39) 39. 249. — s. Festtage.

d) Bildung und Verwaltung eines besonderen Unterstützungsfonds für die emeritirten evangelischen Geistlichen in der Rheinprovinz (Regl. v. 1. März u. A. E. v. 6. März 65) 65. 132 ff. — Anwendung dieses Reglements auf die Geistlichen in den Hohenzollernschen Landen (A. E. v. 23. Juni 66) 66. 448. — s. Emeritenfonds.

e) Zusatz zum §. 16 der Kirchenordnung für die Rheinprovinz vom 5. März 1835 (A. E. v. 4. Mai 68) 68. 450.

f) Kompetenz der Friedensrichter zu Verhandlungen über den Austritt aus der Kirche (G. v. 14. Mai 73 §. 7) 73. 208.

g) Berufung einer außerordentlichen Generalsynode für die Rheinprovinz, Westphalen ꝛc. (A. E. v. 10. Sept. 73) 73. 417 (V. v. 10. Sept. 73) 73. 445.

h) Anwendung und Abänderung der Kirchenordnung vom 5. März 1835 (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §§. 10, 14) 76. 12 (G. v. 3. Juni 76 Art. 15) 76. 128.

Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)

6) Finanz- und Steuersachen.

a) Ausübung des Salzregals in der Rheinprovinz (Ed. v. 10. Juni 16) 16. 182. — Gleichstellung des Salzverkaufspreises auf den Salzniederlagen der Monarchie (V. v. 17. Janr. 20) 20. 27. — s. Salz.

b) Aufhebung einiger älteren Steuern und Abgaben in der Rheinprovinz (G. v. 30. Mai 20 §. 9) 20. 136.

Steuer-Regulirung in den vom Zollverbande ausgeschlossenen Landestheilen des Regierungsbezirks Coblenz (K. O. v. 3. Okt. 26) 26. 87. — Veränderte Steuer-Einrichtung im Kreise Wetzlar (K. O. v. 7. Juni 28) 28. 72.

c) Ausmittelung und Erhebung der Bergwerks-Steuern in den Rheinprovinzen (K. O. v. 30. Aug. 20) 20. 167. — Bestimmungen zur Ausführung dieser Kabinets-Order (V. v. 21. Janr. 57) 57. 85. — Ermäßigung der Bergwerks-Abgaben (G. v. 22. Mai 61) 61. 225 (G. v. 20. Okt. 62 §§. 4 bis 6) 62. 351.

d) Besteuerung des Weinmostes (G. v. 8. Febr. 19 §§. 22 bis 26) 19. 100 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 36 bis 41) 19. 107. — Veränderung der Weinsteuer unter Aufhebung der vorstehenden Bestimmungen (G. v. 25. Sept. 20) 20. 193. — Abänderung der §§. 3 und 4 dieses Gesetzes (K. O. v. 28. Sept. 34) 34. 165.

e) Entschädigung der Geistlichen und Schullehrer in der Rheinprovinz wegen des durch die Veränderungen in Ansehung der Grundsteuer seit dem Jahre 1806 an ihrem Einkommen erlittenen Verlustes (K. O. v. 10. Janr. 37) 37. 3.

Veranlagung und Erhebung der Grundsteuer in der Rheinprovinz (G. v. 21. Janr. 39) 39. 30. — Befreiung der in §§. 7 bis 9 dieses Gesetzes bezeichneten Grundstücke von den Gemeindeabgaben (Gem. O. v. 11. März 50 §. 3) 50. 214. — s. Gemeinde-Ordnung.

Verwendung des Grundsteuer-Deckungsfonds, Verfahren bei Nachsuchung, Bewilligung und Verrechnung der Steuernachlässe (Anw. v. 21. Janr. 39) 39. 44.

Anordnungen für die periodische Revision des Grundsteuer-Katasters (V. v. 14. Okt. 44) 44. 596. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 26. Sept 62) 62. 336.

Veranlagung der bisher von der Grundsteuer befreiten Grundstücke (G. v. 24. Febr. 50 §. 3) 50. 63.

Bestimmungen über die Ermittelung und Feststellung der Grundsteuer in der Rheinprovinz (Anweis. v. 21. Mai 61 §. 52) 61. 273. — desgl. über die dadurch entstehenden Kosten (V. v. 4. Juli 63 §. 1 Nr. 3, §§. 4, 11, 16 u. Anl. B) 63. 486, 506.

Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)

Anderweitige Bestimmungen über die Feststellung und Untervertheilung der Grundsteuer in der Rheinprovinz (V. v. 12. Dez. 64) 64. 683. — Verfahren bei Beschwerden wegen Grundsteuer-Ueberbürdung (G. v. 8. Febr. 67 §. 28) 67. 195. — s. auch Grundsteuer.

f) Exekutivische Beitreibung der direkten und indirekten Steuern und anderer öffentlicher Abgaben und Gefälle in der Rheinprovinz (V. u. Tar. v. 24. Nov. 43) 43. 351, 366. — s. auch Abgaben, Zollabgaben.

7) Militair-Angelegenheiten:

a) Bestimmungen über das rechtliche Verhältniß der vormaligen Konskribirten zu ihren Stellvertretern in der Rheinprovinz (V. v. 31. Janr. 17) 17. 29. — Berichtigung eines Druckfehlers (v. 29. Mai 17) 17. 146.

b) Rechtsverhältnisse der Mennoniten in der Rheinprovinz in Beziehung auf ihre Militairpflicht (K. O. v. 16. Mai 30) 30. 82. — s. Mennoniten.

c) Vollstreckung der Exekution aus Civil-Erkenntnissen gegen Militairpersonen in der Rheinprovinz (K. O. v. 8. Sept. 22) 22. 209. — Beschlagnahme von Besoldungen und Pensionen derselben (K. O. v. 23. Mai 26) 26. 54. — Verfahren bei Arrest-Anlagen auf den abzugsfähigen Gehaltstheil der in der Rheinprovinz befindlichen Militairpersonen (K. O. v. 24. Sept. 32) 32. 225.

d) Vernehmung der Militairpersonen als Zeugen in Untersuchungen gegen Civilpersonen in den Rheinprovinzen (K. O. v. 2. Aug. 22) 22. 206.

e) Mittheilung der Kriegsartikel an die Rheinischen Justizbehörden zur Beachtung (V. v. 22. Febr. 23 §. 10) 23. 30.

f) Erleichterung der Todeserklärungen der aus den Kriegen von 1806 bis 1815 nicht zurückgekehrten Personen (G. v. 2. Aug. 28) 28. 93. — Anzeige der in den Militair-Lazarethen der Rheinprovinz vorkommenden Todesfälle an die Civilstands-Beamten; Glaubwürdigkeit der von den Militair-Lazareth-Administrationen und Militairpredigern auszustellenden Todtenscheine (K. O. v. 11. Juli 33) 33. 289. — Verfahren der Rheinischen Gerichte, betreffend die Todeserklärung der im Kriege gegen Frankreich vermißten Personen (G. v. 2. April 72 §. 8) 72. 342.

g) Verfahren der Rheinischen Gerichte gegen ausgetretene Militairpflichtige in Beziehung auf die Vermögens-Konfiskation (K. O. v. 18. Febr. 39) 39. 77.

h) Behandlung und Aufbewahrung militairischer Testamente (G. v. 8. Juni 60 §. 11) 60. 243.

Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)

8) Allgemeine Verwaltungs-Angelegenheiten.

a) Einführung und Haltung der Gesetzsammlung und der Amtsblätter in der Rheinprovinz (V. v. 9. Juni 19) 19. 148. — Bei diesen Vorschriften soll es für den Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln verbleiben (A. E. v. 6. Juli 50) 50. 362. — Neuere Bestimmungen (G. v. 10. März 73) 73. 41.

b) Bestimmungen über die mit Bestallungen der Französischen Regierung noch versehenen Posthalter (K. O. v. 27. Juni 24) 24. 140.

c) Verfahren der Rheinischen Polizeibehörden gegen die der öffentlichen Unzucht nachgehenden Weibspersonen (K. O. v. 15. Janr. 25) 25. 8. — s. Unzucht.

d) Remuneirung der Bürgermeister für die Besorgung der Geschäfte der Provinzial-Feuersozietät (K. O. v. 2. Mai 45) 45. 269. — Feuerversicherungs-Angelegenheiten in der Rheinprovinz, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. 22, Feuerversicherungs-Gesellschaften II Nr. 1, 4, 5, 7, 8, 14.

e) Einrichtung und Verwaltung des Landarmenwesens in der Rheinprovinz (V. v. 14. Juni 59) 59. 341. — Aufhebung dieser Verordnung und anderweitige Bestimmungen über die Einrichtung und Verwaltung des Armenwesens (G. v. 8. März 71 §§. 19 bis 21, 30, 74 Nr. 1 lit. e) 71. 135 (V. v. 2. Okt. 71) 71. 477. — Der Landarmenverband der Rheinprovinz erhält seinen Sitz in Düsseldorf (A. E. v. 12. April 73) 73. 251 Nr. 4. — Abänderung des Absatz 2 im §. 1 der Verordnung vom 2. Oktober 1871 über das Landarmenwesen (A. E. v. 9. Janr. 82) 82. 16 Nr. 5 u. 218 Nr. 2.

f) Befugnisse der Ober-Präsidenten und der Verwaltungsbehörden in der Rheinprovinz in Bezug auf die Militair- und Verwaltungs-Angelegenheiten der Hohenzollernschen Lande (V. v. 7. Janr. 52 §§. 1 ff.) 52. 35.

g) Ermächtigung der Rheinprovinz zur Emission auf den Inhaber lautender Obligationen bis zum Betrage von zwei Millionen Thalern zu 4½ Prozent behufs Reorganisation der Irrenanstalten in dieser Provinz (A. E. v. 19. April 69) 69. 710. — Fernere Emission von Obligationen der Rheinprovinz durch Vermittelung der Rheinischen Provinzial-Hülfskasse (A. E. v. 24. März 73) 73. 251 Nr. 1. — Herabsetzung des Amortisationssatzes der Anleihen des Provinzialverbandes vom 19. April 1869 und 24. März 1873 von 1½ auf 1 Prozent (A. E. v. 3. Nov. 79) 80. 14 Nr. 1, 46 Nr. 1. —

Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)
desgl. des Zinsfußes von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 1. Mai 82) 82. 333 Nr. 6. — Genehmigung des Regulativs über Ausgabe von Anleiheſcheinen der Rheinprovinz im Betrage von 3 000 000 Mark (A. E. v. 5. April 80) 80. 269 Nr. 3. — Ausgabe von auf den Inhaber lautenden Anleiheſcheinen durch Vermittelung der Rheiniſchen Provinzial-Hülfskaſſe (A. E. v. 26. Febr. 83) 83. 83 Nr. 3.

9) Jagd und Fiſcherei.

a) Ausübung der Jagd in den am linken Rheinufer belegenen Landestheilen (V. v. 17. April 30) 30. 65. — Erläuterung des §. 8 lit. b dieſer Verordnung, den Beſitz der Jagdgerechtigkeit vor dem Jahre 1798 betreffend (K. O. v. 14. Juni 35) 35. 168. — Aufhebung der Verordnung vom 17. April 1830 (G. v. 31. Okt. 48 §. 8) 48. 544. — ſ. Jagd.

b) Ausübung der Fiſcherei in den Landestheilen auf dem linken Rheinufer (G. v. 23. Juni 33) 33. 78. — Beſchränkungen der Fiſcherei in den Gewäſſern der Rheinprovinz auf dem linken Rheinufer, in welchen die Forelle die vorherrſchende Fiſchgattung iſt (K. O. v. 5. Juli 47) 47. 287. — Ausführung des Fiſchereigeſetzes vom 30. Mai 1874 (V. v. 2. Nov. 77) 77. 269.

10) Fluß- und Deichangelegenheiten.

a) Einführung des Geſetzes vom 28. Februar 1843 über die Benutzung der Privatflüſſe in dem Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (V. v. 9. Janr. 45) 45. 35. — vergl. (G. v. 1. Aug. 83 §§. 66 ff.) 83. 262. — Die in einigen Theilen der Rheinprovinz vorkommende Abgabe für die Benutzung des fließenden Waſſers in Privatflüſſen wird ohne Entſchädigung aufgehoben (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 10) 50. 81.

b) Organiſation der neuen Deichſchauen auf dem linken Rheinufer abwärts von Neuß (V. v. 7. Mai 38) 47. 106. — ſ. Deiche.

c) Errichtung von Deichverbänden in der Rheinprovinz, ſ. Deichverbände Nr. 112 bis 129.

d) Beſtimmungen über die Verſchaffung der Vorfluth in der Rheinprovinz (G. v. 14. Juni 59) 59. 325 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 68 ff.) 83. 264.

11) Ländliche Verhältniſſe (Gemeinheitstheilungen, Ablöſungen ꝛc.).

a) Beſtimmung über die Grundrenten in der Rheinprovinz (K. O. v. 29. Okt. 35) 35. 231.

b) Beſchränkung der Nachtweide und Vorſchriften über das Einzelnhüten des Viehes in der Rheinprovinz (G. v. 5. Juli 44) 44. 263. — Vorſchriften über die Einfriedigung der Grundſtücke und die Stoppelweide (G. v. 1. April 80 §. 94) 80. 250.

Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)
c) Anordnungen über die Naturaltheilung gemeinſchaftlich benutzter und in ungetheiltem Beſitze befindlicher Waldungen in der Rheinprovinz (K. O. v. 7. Aug. 46) 46. 431.

d) Anwendung der Verordnung vom 28. Juli 1838 über die Beſchränkung des Provokationsrechts auf Gemeinheitstheilungen in den zur Rheinprovinz gehörigen Kreiſen Rees und Duisburg (G. v. 2. März 50 Art. 13) 50. 143.

Gemeinheitstheilungs-Ordnung für die Rheinprovinz (v. 19. Mai 51) 51. 371. — Verfahren in den hiernach zu behandelnden Theilungen und Ablöſungen (G. v. 19. Mai 51) 51. 383. — Gerichtskoſten in dieſen Angelegenheiten (G. v. 21. April 52) 52. 118. — ſ. auch Gutsherrliche ꝛc. Verhältniſſe, Ablöſung ꝛc.

e) Reſſort der für die Rheinprovinz zu errichtenden Rentenbank, Vereinigung derſelben mit der Rentenbank für Weſtphalen (G. v. 2. März 50 §. 1) 50. 112 (A. E. v. 24. Juni 50 Nr. 1) 50. 341. — ſ. Rentenbanken.

f) Koſten der Stierhaltung in den Landestheilen des linken Rheinufers (G. v. 17. März 82) 82. 213.

12) Handel und Gewerbe.

a) Ernennung der Mäkler durch das Miniſterium des Handels (K. O. v. 9. Dez. 22) 23. 2. — Anderweitige Beſtimmungen über die Anſtellung der Mäkler in der Rheinprovinz (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 9 §. 1) 61. 454. — ſ. Mäkler.

b) Abänderung des Artikels 115 des Rheiniſchen Handelsgeſetzbuchs in Betreff der Deckung gezogener Wechſel (K. O. v. 31. Okt. 32) 32. 228.

Einführung des Perſonal-Arreſtes in Handelsſachen in den zum Jurisdiktionsbezirk des Rheiniſchen Appellationsgerichtshofes gehörigen, auf dem rechten Rheinufer gelegenen Landestheilen (K. O. v. 17. April 33) 33. 34.

Anwendung des Art. 2 des Rheiniſchen Handelsgeſetzbuchs hinſichtlich der Zulaſſung von Minderjährigen zum ſelbſtſtändigen Betriebe ſtehender Gewerbe (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 17) 45. 44.

Beſtimmungen für den Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln in Betreff der Einführung der Deutſchen Wechſel-Ordnung, Aufhebung der Art. 110 bis 189 des Rheiniſchen Handelsgeſetzbuchs ꝛc. (Einf. O. v. 6. Janr. 49 §§. 1, 3, 6) 49. 49 (G. v. 15. Febr. 50 §§. 1, 3, 8) 50. 53.

Abänderung einiger Beſtimmungen des Rheiniſchen Handelsgeſetzbuchs (G. v. 9. Mai 59) 59. 208. —

Rheinprovinz [Rheinlande] (Fortſ.)
insbeſ. durch Einführung des Allgemeinen Deutſchen Handelsgeſetzbuchs (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 37 bis 52, 60 Nr. 2, Art. 61 Nr. 2, Art. 62, 70) 61. 462.

Anmeldungen zur Eintragung in das Handelsregiſter (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 4) 61. 451. — Verhängung und Einziehung von Ordnungsſtrafen wegen unterlaſſener Anmeldung (ebend. Art. 5 §. 9) 61. 453.

Ernennung der Sachverſtändigen in Handelsangelegenheiten (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 16, 49) 61. 457.

Falliment des Rheiniſchen Handelsgeſetzbuchs (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 17) 61. 458. — ſ. auch Handelsgeſetzbuch.

Verpflichtungen des Vorſtandes einer Aktiengeſellſchaft, bei welcher der Gegenſtand des Unternehmens nicht in Handelsgeſchäften beſteht (G. v. 15. Febr. 64 §. 7) 64. 61.

c) Befugniß der Polizeigerichte in der Rheinprovinz zur Beſtrafung von Vergehen der Gewerbetreibenden (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 189) 45. 78.

Die in der Rheinprovinz beſtehenden Fabrikengerichte ſollen den Namen »Königliche Gewerbegerichte« führen, Kompetenz und Verfahren derſelben (V. v. 7. Aug. 46) 46. 403.

Verordnung zum Schutze der Fabrikzeichen an Eiſen- und Stahlwaaren in Weſtphalen und in der Rheinprovinz (v. 18. Aug. 47) 47. 335. — Aenderungen und Zuſätze zu dieſer Verordnung (G. v. 24. April 54) 54. 213.

Aufhebung der auf die Arbeitsbücher der Geſellen, Gehülfen und Fabrikarbeiter, ſowie der auf die Quittungsbücher der Werkmeiſter bezüglichen älteren Beſtimmungen (G. v. 8. Juni 60) 60. 277.

d) Beſtimmungen für den Bezirk des Rheiniſchen Appellationsgerichtshofes über Darlehnskaſſen-Angelegenheiten (G. v. 15. April 48 §§. 6, 9) 48. 106.

e) Aufhebung der Rheiniſchen Geſetze über Bergwerke ꝛc. und anderweite Beſtimmungen hierüber (G. v. 24. Juni 65 §§. 43 bis 49, 51, 52, 158 bis 162, 214, 226, 235, 240, 244, 248, 249) 65. 714.

f) Aktiengeſellſchaften:

aa) Beſtätigung des Statuts der Rheiniſch-Weſtphäliſchen Verſicherungsgeſellſchaft für Rindvieh und Pferde in der Rheinprovinz (Bek. v. 27. März 48) 48. 99.

Rheinprovinz [Rheinlande] (Fortſ.)

bb) Beſtätigung des Statuts für die Engliſch-Belgiſche Geſellſchaft der Rheiniſchen Bergwerke (Bek. v. 30. Sept. 48) 48. 275.

cc) desgl. für den Rheiniſch-Weſtphäliſchen Bergwerksverein zu Arnsberg (Bek. v. 18. Febr. 52) 52. 47.

dd) desgl. für die Belgiſch-Rheiniſche Geſellſchaft der Kohlenbergwerke an der Ruhr (Bek. v. 23. März 52) 52. 85.

ee) desgl. für die Geſellſchaft für Rheiniſchen Bergwerks- und Kupferhüttenbetrieb (Bek. v. 19. Juni 53) 53. 399. — Ausdehnung des Geſchäftsverkehrs der Geſellſchaft (Bek. v. 31. Aug. 55) 55. 608. — Abänderung des Statuts (Bek. v. 1. Juni 61) 61. 345. — ſ. auch Bergwerksvereine, Bergbauvereine, Hüttenvereine.

ff) Errichtung des Rheiniſchen Aktienvereins für Zuckerfabrikation in Cöln (Bek. v 29. Febr. 64) 64. 111.

gg) Genehmigung des Statuts der Rheiniſchen Beleuchtungs-Aktiengeſellſchaft in Bonn (Bek. v. 17. Sept. 64) 64. 584. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 25. Febr. 69) 69. 418.

hh) Genehmigung des Statuts der Rheiniſch-Weſtphäliſchen Rückverſicherungs-Aktiengeſellſchaft in München-Gladbach (Bek. v. 6. Nov. 69) 69. 1148.

ii) desgl. der Rheiniſch-Pommerſchen Ackerbau-Aktiengeſellſchaft in Cöln (Bek. v. 6. April 70) 70. 328.

13) Chauſſee-, Wege- und Eiſenbahn-Angelegenheiten.

a) Chauſſee-Angelegenheiten: Erhebung des Chauſſeegeldes in der Rheinprovinz (K. O. v. 2. Juni 22) 22. 169 (Bek. v. 18. Juni 22) 22. 172. — Gleichſtellung der zweiräderigen Wagen mit den gewöhnlichen Frachtwagen, in Beziehung auf das zu entrichtende Chauſſeegeld (K. O. v. 28. Dez. 24) 25. 4. — Erhebung des Wegegeldes auf den Bezirksſtraßen des linken Rheinufers nach dem Tarif für Staats-Chauſſeen (K. O. v. 11. April 38) 39. 17. — Allgemeiner Tarif zur Erhebung des Chauſſeegeldes (K. O. u. Tar. v. 29. Febr. 40) 40. 94. — ſ. auch Chauſſeegeld. — Chauſſeen in der Rheinprovinz, ſ. Chauſſeen XII Nr. 680 bis 892.

b) Wege-Angelegenheiten; Unterhaltung der durch die Staatswaldungen in der Rheinprovinz führenden öffentlichen Wege (Regul. v. 17. Nov. 41) 41. 405. — ſ. auch Wege.

c) Eiſenbahn-Angelegenheiten: Ausübung des Expropriationsrechts zu Eiſenbahnbauten in der Rheinprovinz (G. v. 3. Nov. 38 §. 11) 38. 508. — Eiſen-

Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)
bahnen in der Rheinprovinz, s. Eisenbahnen Nr. 1, 2, 3, 4, 12, 25, 51, 61, 64, 67, 69, 70, 71 bis 74, 81, 89, 101 bis 103, 105, 106, 121, 130, 133, 143, 147, 172, 175, 177, 179, 194, 203, 215, 228, 229, 241, 246, 252, 287, 288, 296, 297, 301, 302, 304, 306 bis 310, 334, 340, 341, 359, 361.

d) Tarife für die Brücken und Fähranstalten am Rhein, s. Rheinbrücken.

14) Adels- und Fideikommißsachen.

a) Errichtung von Familien-Fideikommissen in den Rheinprovinzen (K. O. v. 25. Febr. 26) 26. 19. — s. Fideikommisse.

b) Wiederherstellung der Adelsrechte in den am linken Rheinufer belegenen Provinzen (K. O. v. 18. Janr. 26) 26. 17.

c) Verlust des Adels in Folge begangener Verbrechen (K. O. v. 18. Febr. 37) 37. 30. — s. Adel.

d) Bestimmungen über die autonomische Sukzessions-Befugniß der Rheinischen Ritterschaft (V. v. 21. Janr. 37) 37. 7. — Bestätigung des Statuts der Stiftung für die Rheinische Ritterschaft zum Besten der von der Sukzession in das Grundeigenthum ausgeschlossenen Söhne und Töchter (Stat. v. 28. Febr. u. Bestät. v. 13. Mai 37) 37. 77, 79.

15) Ehe- und Familien-Angelegenheiten.

a) Gültigkeit der Ehen, welche in den mit Preußen vereinigten, vormals Französischen Provinzen nach den dortigen Gesetzen vollzogen worden sind (Ed. v. 27. Febr. 16) 16. 122.

Ausstellung von Trauscheinen für Militairpersonen in den Provinzen, wo das Französische Recht gültig ist (A. Best. v. 13. April 24) 24. 115.

Bestimmungen über die in diesen Provinzen zu den Heirathsakten beizubringenden Notorietäts-Akte (K. O. v. 22. Nov. 28) 29. 1.

Herstellung des Rheinischen Civilgesetzbuchs in Betreff der Schließung der Ehe für die zum Bezirk des Rheinischen Appellationsgerichtshofes gehörigen Landestheile des ehemaligen Großherzogthums Berg (V. v. 15. April 48) 48. 104.

Befugniß der Friedensgerichte zur Dispensation von dem Verbote einer neuen Ehe vor Ablauf der gesetzlichen Zeit (V. v. 7. Janr. 77 §. 1 Nr. 2) 77. 4.

b) Anwendung der Deklaration vom 21. November 1803, wegen Erziehung der Kinder gemischter Ehen, auf die westlichen Provinzen (K. O. v. 17. Aug. 25 u. Decl. v. 21. Nov. 1803) 25. 221, 222.

Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)
Autorisation des Justiz-Ministers zur Ertheilung der Legitimation an außereheliche Kinder in der Rheinprovinz (K. O. v. 6. Nov. 27) 28. 1.

Aufhebung der im Artikel 55 des Rheinischen Civilgesetzbuchs enthaltenen Bestimmung über die Vorzeigung der Kinder bei Geburtsanzeigen (V. v. 9. Nov. 43) 43. 348.

Die Verordnung über die bürgerliche Beglaubigung der Geburten, Heirathen und Sterbefälle findet auf den Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln keine Anwendung (V. v. 30. März 47) 47. 125. — Auch hinsichtlich der Juden soll es in dem gedachten Bezirk bei den darüber bestehenden Vorschriften bewenden (G. v. 23. Juli 47 §. 22) 47. 267.

16) Civilrechtliche Bestimmungen:

Abänderung und Ergänzung des Rheinischen Expropriationsgesetzes vom 8. März 1810 (G. v. 25. Mai 57) 57. 473. — Enteignungsgesetz für die Preußische Monarchie (v. 11. Juni 74) 74. 221. — Besondere Bestimmungen für den Bezirk des Appellationsgerichts zu Cöln bei Enteignung von Grundstücken, bei denen Minderjährige, Interdizirte und andere Handlungsunfähige oder Fallitmassen betheiligt sind (das. §. 17) 74. 225.

Gewährleistung für verborgene Mängel bei dem Verkauf und Tausch von Hausthieren (G. v. 3. Mai 59) 59. 203.

Bestimmungen wegen Verschaffung der Vorfluth (G. v. 14. Juni 59) 59. 325 (G. v. 1. Aug. 83 §. 66 B I Nr. 2, 3, 5, 8, §§. 67 ff.) 83. 263. — s. auch Civilgesetzbuch.

Rechte der privilegirten Gläubiger des Rheinischen Rechts an gewerkschaftlichen Antheilen (G. v. 9. April 73 Art. I §§. 235 c bis g) 73. 182.

Bestimmungen über das Vormundschaftswesen in der Vorm. O. v. 5. Juli 1875 für den Bezirk des Appellationsgerichts zu Cöln (das. §§. 43, 44, 48, 84, 95, 97 bis 99, 102) 75. 433.

17) Gerichtsverfassung und Justizverwaltung.

a) Errichtung einer Justizkommission in Berlin zur Revision der Gesetzgebung in den Rheinprovinzen (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. IV) 17. 290. — Vorbereitungen zur Einführung einer anderweitigen Gerichtsverfassung und eines anderen gerichtlichen Verfahrens daselbst (K. O. v. 21. Juni 19) 19. 163.

Auflösung der Appellationshöfe zu Düsseldorf, Cöln und Trier, und Errichtung eines Appellationsgerichts-

Rheinprovinz [Rheinlande] (Fortf.)
hofes an deren Stelle zu Cöln (V. v. 21. Juni 19) 19. 209.

Auflöfung der Revifions- und Kaffationshöfe für die Rheinprovinzen zu Coblenz und Düffeldorf, und Errichtung eines Revifions- und Kaffationshofes zu Berlin (V. v. 21. Juni 19) 19. 162. — Vereinigung des Rheinifchen Revifions- und Kaffationshofes mit dem Ober-Tribunal zu Einem oberften Gerichtshofe für die ganze Monarchie (G. v. 17. März 52) 52. 73. — f. Revifions- und Kaffationshof. — Rheinifche Landgerichte, f. Landgerichte.

b) Kompetenz der Friedensgerichte in der Rheinprovinz (V. v. 7. Juni 21) 21. 101 (V. v. 11. Mai 43) 43. 181. — Gefetz über die Einregiftrirung bei den Friedensgerichten (v. 23. April 24) 24. 80. — Stempelfreiheit der von den Friedensrichtern aufgenommenen Vergleichsverhandlungen (V. v. 17. Aug. 35) 35. 195 (K. O. v. 16. Janr. 40) 40. 18. — f. Friedensgerichte, Friedensrichter.

c) Notariats-Ordnung für die Rheinifchen Notarien (V. v. 25. April 22) 22. 109. — Tax-Ordnung für dieffelben (v. 25. April 22) 22. 117. — Vorfchriften über die Befähigung zu dem Amte eines Notars im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (A. E. v. 27. Okt. 52) 52. 701. — Erhöhung der Notariatsgebühren (G. v. 11. Juni 76) 76. 162. — Beftimmung über die Beglaubigung von Unterfchriften für den Geltungsbereich der Rheinifchen Notariats-O. v. 15. April 1822 (G. v. 8. März 80 §. 5) 80. 178.

f. auch Notare.

d) Rangverhältniffe und Uniform der Rheinifchen Juftizbeamten (K. O. v. 6. Febr. 24) 24. 57.

e) Oberfte Leitung der Juftiz-Angelegenheiten in der Rheinprovinz durch den Juftiz-Minifter von Kamptz (K. O. v. 9. Febr. 32) 32. 15. — Entbindung des Letzteren von diefer Leitung und Uebertragung derfelben an den Juftiz-Minifter Mühler (K. O. v. 17. Dez. 38) 39. 15.

f) Vertheilung und Aufbringung des in der Rheinprovinz zu entrichtenden Beitrages zu den Koften der Juftiz-Verwaltung (G. v. 21. Janr. 39) 39. 58. — Abänderung der §§. 3 u. 4 diefes Gefetzes (G. v. 31. März 52) 52. 106.

g) Neue Eintheilung der Bezirke der Hypothekenämter (G. v. 11. März 50) 50. 284. — f. Hypothekenämter.

h) Verlegung der Gerichtsferien des Rheinifchen

Rheinprovinz [Rheinlande] (Fortf.)
Appellationsgerichtshofes und der Landgerichte feines Bezirks (A. E. v. 24. Juni 48) 48. 164.

i) Errichtung einer Depofitenkaffe für den Bezirk des Appellationsgerichtshofes in Cöln (G. v. 24. Juni 61) 62. 1. — Beftimmung des Zinsfatzes für die bei derfelben eingehenden Gelder (V. v. 28. Okt. 61) 62. 8. — Neue Beftimmungen über das Hinterlegungsweffen im Bezirk des Appellationsgerichts zu Cöln (G. v. 19. Juli 75 §§. 11 bis 20) 75. 533. — vergl. (Hinterl. O. v. 14. März 79, insbef. §§. 92 bis 94, 96, 97 ff.) 79. 249, 266.

k) Herftellung eines gemeinfamen Befoldungs-Etats für die Beamten der Landgerichte, Staats-Prokuratoren und Friedensrichter in der Rheinprovinz (A. E. v. 20. März 72 Nr. 8 bis 10) 72. 263.

18) Gerichtsverfahren.

a) Subhaftations-Ordnung für die Rheinprovinz (v. 1. Aug. 22) 22. 195. — Modifikation der Vorfchrift §. 4 Nr. 5 derfelben (K. O. v. 9. April 36) 36. 171. — Erläuterung diefer Order in Betreff des Zahlungstermins der Kaufgelder im Subhaftationsverfahren (A. O. v. 11. Dez. 41) 42. 15. — Form der zum Zwecke der Befreiung des Eigenthums von Privilegien und Hypotheken ftattfindenden Immobiliar-Verfteigerungen (K. O. v. 11. März 37) 37. 31. — Anderweitige Beftimmungen über die Verfteigerung von Immobilien (G. v. 18. April 55 Art. 31 ff., 73 ff.) 55. 531 (G. v. 4. März 79 insbef. §§. 17, 25) 79. 104. — f. Subhaftationen, Zwangsvollftreckung in das unbewegliche Vermögen.

b) Befchränkung des Art. 14 des Rheinifchen Civilgefetzbuchs über die Belangung der Ausländer bei den Rheinifchen Gerichten in Beziehung auf die Deutfchen Bundesftaaten (G. v. 2. Mai 23) 23. 106.

Die mit mehreren auswärtigen Regierungen gefchloffenen Konventionen zur Beförderung der Rechtspflege finden auf die Rheinprovinz keine Anwendung, vielmehr behält es dort bei der Verordnung vom 2. Mai 1823 fein Bewenden, f. Gerichtsbarkeits-Verhältniffe, z. B. Abkommen mit Sachfen-Weimar (v. 25./8. Juni 24 Art. 45) 24. 156 (v. 23./29. März 52 Art. 47) 52. 137. — Uebereinkunft mit Sachfen-Altenburg (v. 18. Febr. 32 Art. 45) 32. 114 u. f. w. — Uebereinkunft mit der Großherzoglich Heffifchen Regierung wegen Vollftreckbarkeit der im Bezirk des Appellations-Gerichtshofes zu Cöln und in der Provinz Rheinheffen ergehenden Civil-Urtheile (Erkl. v. 4./19. Juni 41) 41. 122.

c) Suspenfion des in der Rheinprovinz noch an-

Rheinprovinz [Rheinlande] (Fortſ.)
gewendeten Geſetzes vom 10. Vendémiaire des Jahres IV, den rechtlichen Anſpruch auf Schadloshaltung im Civilprozeß betreffend (K. O. v. 7. Dez. 24) **24.** 222.

d) Verfahren bei Beſchlagnahme von Beſoldungen und Penſionen der Staatsbeamten in der Rheinprovinz (K. O. v. 23. Mai 26) **26.** 54.

e) Gerichtliches Verfahren gegen Gemüthskranke in der Rheinprovinz (K. O. v. 6. Nov. 31) **31.** 252.

Beaufſichtigung der Vormünder bei der Verwaltung des Vermögens ihrer Pflegebefohlenen, insbeſ. bei den Gelderhebungen (K. O. v. 18. Dez. 36) **36.** 323. — Neue Vorſchriften über das Vormundſchaftsweſen (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 10, 43, 44, 48, 84, 92, 95, 97 bis 99, 102) **75.** 433. — Enteignung von Grundſtücken, bei welchen Pflegbefohlene betheiligt ſind, im Bezirke des Appellationsgerichts Cöln (G. v. 11. Juni 74 §. 17) **74.** 225.

f) Verſiegelung der bei verſtorbenen Beamten in amtlicher Verwahrung vorgefundenen Akten und Gelder, ſowie der Aufbewahrungslokale für dieſelben durch die vorgeſetzte Dienſtbehörde (K. O. v. 14. Juli 43) **43.** 321.

g) Ernennung von Subſtituten für Richter-Kommiſſarien im Bezirk des Rheiniſchen Appellationshofes zu Cöln — Art. 110 der Rheiniſchen Civilprozeß-Ordnung — (K. O. v. 16. Mai 45) **45.** 270.

h) Aufhebung der Verpflichtung des öffentlichen Miniſteriums zur Vertretung des Staats in Civilprozeſſen über Vermögensangelegenheiten; Verurtheilung der Schuldigen zum Werthersatz bei Entwendungen an gefälltem Holze aus Staatswaldungen (K. O. v. 26. Sept. 45) **45.** 777.

i) Verfahren im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln bei Kompetenz-Konflikten zwiſchen den Gerichten und Verwaltungsbehörden (G. v. 8. April 47 §. 8) **47.** 171. — desgl. bei Kompetenz-Konflikten zwiſchen Rheiniſchen und anderen Gerichten (G. v. 2. Mai 53 §§. 2 ff.) **53.** 169. — ſ. Kompetenz-Konflikte.

k) Beſtimmungen über das gerichtliche Theilungsverfahren (G. v. 18. April 55) **55.** 521.

l) Abänderung einiger Vorſchriften über das gerichtliche Verfahren in der Rheinprovinz (G. v. 11. Mai 55) **55.** 548.

m) Beſtimmungen über die Dauer des Perſonalarreſtes in Wechſelſachen (G. v. 27. Mai 63 Art. 2 §§. 3, 4) **63.** 359. — ſ. auch Civil-Prozeß-Ordnung.

n) Beſtimmungen über die franzöſiſche Sprache als Geſchäfts- und Gerichtsſprache (G. v. 28. Aug. 76 §. 10 Schlußſ.) **76.** 392 (V. v. 28. Aug. 76 Nr. IV) **76.** 394.

19) Gebühren und Stempel.

a) Gebühren in Subhaſtationsſachen (Subh. O. v. 1. Aug. 22 §. 40 u. Geb. Taxe) **22.** 203, 204. — Ergänzungen und Abänderungen der Taxe (Geb. Taxe v. 29. März 51 Nr. 6) **51.** 74 (V. v. 27. Juli 55 Art. 15) **55.** 558 (G. v. 3. Mai 58 Art. 15) **58.** 228 (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 21) **59.** 316. — Beſtimmungen über die Mandatariengebühren in Subhaſtationsſachen (G. v. 8. April 57) **57.** 284.

b) Gebühren der Friedensrichter für die Einregiſtrirung (G. v. 23. April 24 §. 10) **24.** 81. — Feſtſetzung und Einziehung ihrer Gebühren und Auslagen (K. O. v. 24. April 41) **41.** 86. — Gebührentaxe für die Friedensrichter (v. 23. Mai 59) **59.** 309.

c) Beſtimmungen über das Armenrecht in der Rheinprovinz (V. v. 16. Febr. 23) **23.** 21. — Ergänzungen dieſer Verordnung (K. O. v. 25. Mai 31) **31.** 67.

d) Auslegung der Art. 28 und 72 des Rheiniſchen Civilkoſten-Tarifs vom 16. Februar 1807 hinſichtlich der Gebühren für die den Parteien zuzuſtellenden Abſchriften kontradiktoriſcher Definitiv-Urtheile (K. O. v. 19. April 44) **44.** 111.

e) Ermäßigung der Transſkriptionsgebühren und Honorarientarife beim Rheiniſchen Hypothekenweſen, nebſt Taxe der Honorare für die Hypothekenbewahrer (K. O. v. 15. Mai 46 u. Anl.) **46.** 169 ff. — Berechnung der Transſkriptions- und Inſkriptionsgebühren bei dem Rheiniſchen Hypothekenweſen (G. v. 28. März 75) **75.** 168.

f) Die Sportelgeſetze von 1851 finden in der Rheinprovinz keine Anwendung (G. v. 9. Mai 51 §. 14) **51.** 621 (G. v. 10. Mai 51 §. 1 u. Tar. §§. 60, 67) **51.** 622 (G. v. 11. Mai 51 §. 1) **51.** 651 (G. v. 12. Mai 51 §. 1) **51.** 656.

g) Gebührentaxe für die Gerichtsvollzieher (v. 29. März 51) **51.** 73. — Erhöhung derſelben (G. v. 12. Mai 75) **75.** 215 (G. v. 10. März 79 §§. 32 ff.) **79.** 153.

h) Gebühren und Koſten für das Theilungsverfahren und für den gerichtlichen Verkauf von Immobilien (V. v. 27. Juli 55) **55.** 553 (G. v. 3. Mai 58) **58.** 221.

i) Gebühren und Koſten für die Geſchäfte, welche ſich auf die Führung des Handelsregiſters beziehen (V. v. 27. Jan. 62 §. 14) **62.** 37 (G. v. 10. März 79 §. 13) **79.** 148.

Rheinprovinz [Rheinlande] (Fortf.)

k) Beſtimmungen über die Gebührenpflichtigkeit in Vormundſchaftsſachen (G. v. 5. Juni 63) 63. 368. — Gebühren der Friedensrichter in Vormundſchaftsſachen (G. v. 21. Juli 75 Art. 7 §§. 1 bis 3) 75. 552 (G. v. 10. März 79 §§. 10, 11, 26) 79. 147.

l) Reiſekoſten und Tagegelder der Gerichtsbeamten bei den Kollegialgerichten (G. v. 17. Juni 73) 73. 369. — desgl. die Gerichtsbeamten im Bezirke des Appellationsgerichts zu Cöln (V. v. 24. Dez. 73 §. 11) 74. 4.

m) Erhöhung der Gebühren der Advokatanwälte und Advokaten (G. v. 26. Juni 73) 73. 385. — desgl. der Notare (G. v. 11. Juni 76) 76. 162.

n) Stempel. Anrechnung des zu den Urkunden der Rheiniſchen Gerichtsvollzieher im Prozeß verwendeten Stempels auf den Erkenntniß-Werthſtempel (K. O. v. 4. Nov. 44) 44. 697. — Nähere Vorſchriften über die Verwendung des Stempels zu den Urkunden der Gerichtsvollzieher (K. O. v. 17. Juli 46) 46. 391.

Stempel für Geſuche, Beſcheide, Protokolle und Requiſitionen in der Rheinprovinz (G. v. 26. März 73 §. 2 Schlußſ. lit. b) 73. 132.

Erhebung der von den Gerichten zu verwendenden Stempel als Gerichtsgebühren (G. v. 10. März 79 §. 25) 79. 152.

20) Strafrecht und Strafverfahren.

a) Führung der Unterſuchungen in Steuer- und Zoll-Kontraventionsſachen bei den Gerichtsbehörden in der Rheinprovinz (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 155 d) 18. 138 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 93 d) 19. 116. — Anderweitige Beſtimmungen über das Verfahren in Unterſuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Poſt-Kontraventionen ꝛc. (G. v. 22. Mai 52 Art. V, VI) 52. 251. — ſ. auch Steuerdefraudationen, Zolldefraudationen ꝛc.

b) Verfahren in der Rheinprovinz ꝛc. wegen der von Preußiſchen Unterthanen und Ausländern im Aus- und Inlande begangenen Verbrechen (V. v. 30. Juni 20) 20. 129.

c) Strafgeſetze und Strafverfahren in der Rheinprovinz bei Verbrechen und Vergehungen gegen den Staat und deſſen Oberhaupt, ſowie bei Dienſtvergehen der Verwaltungsbeamten (K. O. v. 6. März 21) 21. 30. — Anwendung dieſer Order in allen Provinzen, wo das Allgemeine Landrecht noch nicht eingeführt iſt (K. O. v. 5. Sept. 21) 21. 156. — Erläuterung derſelben in Betreff der Anwendung der Rheiniſchen Strafgeſetze auf Mitſchuldige an Vergehungen Rheiniſcher Beamten (Dekl. v. 14. Okt. 21) 21. 188. — Fernere Deklaration der

Rheinprovinz [Rheinlande] (Fortſ.)

Order vom 6. März 1821 (K. O. v. 2. Aug. 34) 34. 148. — Anwendung der Beſtimmungen der Kriminal-Ordnung und der §§. 646 bis 648 Tit. 20 Th. II des Allgemeinen Landrechts bei der Unterſuchung und Beſtrafung der gegen Wachen und andere im Dienſte begriffene Militairperſonen verübten Beleidigungen und Widerſetzlichkeiten in der Rheinprovinz (K. O. v. 25. Okt. 35) 35. 227. — Anwendbarkeit der in den §§. 34 bis 106 Tit. 35 Th. I der Allgemeinen Gerichtsordnung enthaltenen Vorſchriften über das fiskaliſche Unterſuchungsverfahren (K. O. v. 24. Aug. 37) 37. 144. — Kompetenz zur Abfaſſung des Erkenntniſſes dritter Inſtanz in den im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln geführten fiskaliſchen Unterſuchungsſachen (K. O. v. 9. Juli 41) 41. 128. — Abänderung der Vorſchriften der Kabinets-Orders vom 6. März 1821 und vom 2. Auguſt 1834 über die Unterſuchung und Beſtrafung der Verbrechen und Vergehen gegen den Staat und der Beamten im Bezirk des Appellationshofes zu Cöln (V. v. 18. Febr. 42) 42. 86. — Verfahren bei Unterſuchungen wegen Aufruhrs und Tumults im Bezirk dieſes Gerichtshofes (V. v. 6. April 46) 46. 156. — Anderweitige Beſtimmungen über das Verfahren bei politiſchen und Preßvergehen in der Rheinprovinz, Wiederherſtellung des Rheiniſchen Strafrechts und Strafverfahrens bei politiſchen und Amtsverbrechen (V. v. 6. April 48 §. 2) 48. 87 (V. v. 15. April 48) 48. 101.

d) Ausſchließung der Oeffentlichkeit bei den gerichtlichen Verhandlungen in der Rheinprovinz, wenn Moralität und Sittlichkeit dadurch gefährdet werden könnten (V. v. 31. Janr. 22) 22. 89. — desgl. in Unterſuchungen wegen Münzverbrechen (K. O. v. 14. April 30) 30. 63. — desgl. bei Verhandlungen von Religions-Angelegenheiten und kirchlichen Verhältniſſen (K. O. v. 25. Febr. 37) 37. 39. — desgl. bei Staatsverbrechen und bei Dienſtvergehen der Beamten (V. v. 18. Febr. 42 §. 4) 42. 87. — Aufhebung dieſer Vorſchriften und anderweitige Beſtimmungen über die Ausſchließung der Oeffentlichkeit in Rheiniſchen Strafſachen (V. v. 15. April 48 §§. 14, 15) 48. 103.

e) Abänderung des im Artikel 351 der Rheiniſchen Strafprozeß-Ordnung vorgeſchriebenen Verfahrens wegen der Abſtimmung unter den Geſchworenen und Richtern (V. v. 31. Dez. 33) 34. 3.

f) Aufhebung des Artikels 174 der Rheiniſchen Strafprozeß-Ordnung und Anwendung des Artikels 203 über die Formen und Friſten der Appellation auf einfache Polizeiſachen (K. O. v. 1. April 35) 35. 44.

Rheinprovinz [Rheinlande] (Forts.)

g) Die in Artikel 525 bis 541 der Rheinischen Strafprozeß-Ordnung enthaltenen Bestimmungen über die Regulirung des Gerichtsstandes werden durch die Vorschriften wegen Beschlagnahme und Verfolgung von Druckschriften ꝛc. nicht geändert (V. v. 30. Juni 49 §. 38) 49. 234. — s. Presse.

h) Kompetenz der Polizeigerichte, der Zuchtpolizeikammern und der Schwurgerichtshöfe in Untersuchungssachen (G. v. 14. April 51 Art. XIV) 51. 97.

i) Strafe für die Verfälschung versiegelter und mit Etiquetts versehener Geldbeutel, Geldpackete und Geldrollen in der Rheinprovinz (G. v. 9. Dez. 26) 26. 122.

Anwendbarkeit der Preußischen Strafgesetze hinsichtlich der Münzverbrechen in der Rheinprovinz (K. O. v. 18. April 35) 35. 67 (vergl. V. v. 18. Febr. 42 §. 1) 42. 86.

Bestrafung derjenigen Handlungen, durch welche die gerichtliche Pfändung beweglicher Sachen in den Rheinprovinzen vereitelt wird (K. O. v. 11. Dez. 33) 33. 296.

Abänderung des Artikels 66 des Rheinischen Strafgesetzbuchs in Betreff der Unterbringung und Detention jugendlicher Verbrecher in Besserungshäusern (K. O. v. 22. Juni 39) 39. 222.

Ermäßigung der Strafe des Artikels 96 des in der Rheinprovinz geltenden Bergwerks-Gesetzes vom 21. April 1810 hinsichtlich der Entwendung von Stein- und Braunkohlen (K. O. v. 8. Nov. 43) 43. 349 — vergl. (G. v. 24. Juni 65 §. 244) 65. 756.

Bestimmungen über die Stellung unter Polizeiaufsicht im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (G. v. 12. Febr. 50 §. 12) 50. 51.

Strafbestimmungen gegen die ohne Erfolg gebliebene öffentliche Aufforderung oder Anreizung zu den in Artikel 86 und 87 des Rheinischen Strafgesetzbuchs erwähnten Verbrechen, Aufhebung der Artikel 102, 201 204, 217, desgl. der Artikel 367 bis 372 und 374 des Rheinischen Strafgesetzbuchs (V. v. 30. Juni 49 §§. 14, 31, 43) 49. 229.

Bestrafung der in den Artikeln 75 bis 108 des Rheinischen Strafgesetzbuchs bezeichneten Verbrechen und Vergehen wider die innere und äußere Sicherheit des Staats im Fall des Belagerungszustandes (V. v. 10. Mai 49 §. 10) 49. 168 (G. v. 4. Juni 51 §. 10) 51. 453.

k) Aufhebung des Rheinischen Strafgesetzbuchs (G. v. 14. April 51 Art. II) 51. 93. — Besondere Strafbestimmungen für die Rheinprovinz (ebend. Art. XII, XVI, XXVII) 51. 95. — Strafe und Verfahren wegen einfachen Diebstahls und einfacher Hehlerei im wiederholten Rückfalle im Bezirk des Rheinischen Appellationsgerichtshofes zu Cöln (G. v. 4. Mai 53) 53. 176.

l) Untersuchung und Bestrafung der Entwendung von Waldprodukten in dem am linken Rheinufer belegenen Theile der Rheinprovinz (K. O. v. 5. Aug. 38) 38. 431. — Allgemeine Anwendung dieser Order (K. O. v. 4. Mai 39) 39. 173. — Verfahren in Wald-, Feld- und Jagdfrevelsachen bei Civil-Einreden im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (G. v. 31. Janr. 45) 45. 95.

Anderweitige Bestimmungen über die Bestrafung der Holzdiebstähle und über das dabei zu beobachtende Verfahren (G. v. 2. Juni 52 §§. 38, 41, 49) 52. 314 — beseitigt durch (G. v. 15. April 78 §. 38) 78. 229. — Fernere Anwendbarkeit des Ruralgesetzes von 1791 auf Entwendungen von Früchten und anderen Bodenerzeugnissen in der Rheinprovinz (G. v. 22. Mai 52 Art. III) 52. 251. — aufgehoben durch Feld- und Forst-Polizeigesetz vom 1. April 80 (das. §§. 94, 96) 80. 250.

Aufhebung des Artikels 332 Absatz 1 der Rheinischen Strafprozeß-Ordnung (G. v. 28. Aug. 76 §. 10 Schlußs.) 76. 392.

21) Disziplinarverfahren.

a) Bestrafung der Dienstvergehungen der Gerichtsschreiber und Gerichtsvollzieher in den Rheinprovinzen (K. O. v. 21. Juli 26) 26. 71 (V. v. 11. Juli 49 §. 72) 49. 285 (G. v. 21. Juli 52 §. 65) 52. 479. — s. Gerichtsschreiber, Gerichtsvollzieher.

b) Disziplinarverfahren gegen richterliche und andere Beamte im Bezirke des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (G. v. 29. März 44 §§. 41 bis 43) 44. 85. — Anderweitige Bestimmungen darüber in Betreff der richterlichen Beamten, insbesondere der Untersuchungsrichter und Friedensrichter (V. v. 10. Juli 49 §§. 80, 81) 49. 269 (G. v. 7. Mai 51 §. 78) 51. 234. — desgl. in Betreff der nichtrichterlichen Justizbeamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 61 ff.) 49. 282 (G. v. 21. Juli 52 §§. 57 ff.) 52. 477. — s. Disziplinarverfahren.

c) Ausübung der Disziplin über Rheinische Advokaten und Anwalte (G. v. 29. März 44 §. 43) 44. 86 (V. v. 7. Juni 44) 44. 175 (V. v. 11. Juli 49 §§. 75 ff.) 49. 285 (G. v. 21. Juli 52 §§. 68 ff.) 52. 480. — s. Advokaten, Anwalte.

s. auch Berg, Niederrhein, Ostrhein und Ehrenbreitstein, Rees und Duisburg.

Rhein-Ruhr-Kanal-Aktienverein zu Duisburg, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 17. Janr. 60) **60.** 20. — Abänderungen des Statuts (Bek. v. 31. Janr. 69) 69. 304 (Bek. v. 12. Juli 69) **69.** 888.

Rheinsberg (Provinz Brandenburg), Verleihung des Enteignungsrechtes zum Bau einer Wasserstraße zwischen den Rheinsberger Seen und den Mecklenburger Wasserstraßen (A. E. v. 28. Juli 76) **76.** 400 Nr. 12.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 430.

s. auch Chausseen Nr. 131 b, l.

Rheinschifffahrt. 1) Die Schifffahrt auf dem Rhein soll frei sein; Vorbehalt wegen Regulirung der von den Ufer-Staaten zu erhebenden Gefälle (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 5) **14.** 121. — Uebereinkunft unter den Ufer-Staaten über die Schifffahrt auf dem Rheine, s. Rheinschifffahrts-Ordnung, desgl. Rheinschifffahrts-Akte.

2) Allgemeine Bestimmungen über die Zuwiderhandlungen gegen die für den Rhein bestehenden strompolizeilichen Vorschriften (V. v. 14. Aug. 46) **46.** 432.

3) Erleichterungen für die Rheinschifffahrt im Verkehr mit dem Königreich der Niederlande (Vertr. v. 3. Juni 37 Art. 6 ff.) **37.** 116 (Vertr. v. 21. Janr. 39 Art. 3 ff.) 39. 117 (Vertr. v. 31. Dez. 51 Art. 14 ff.) **52.** 153.

4) Aktiengesellschaften für die Rheinschifffahrt:

a) Ruhrorter Dampfschleppschifffahrts-Gesellschaft zur Fortschaffung von Güterschiffen auf dem Rhein (Stat. v. 8. April u. Bestät. Urk. v. 6. Juli 45) **45.** 507 ff. — Bestätigung des abgeänderten Statuts der Gesellschaft (Bek. v. 31. Juli 51) **51.** 597.

b) Niederrheinische Dampfschleppschifffahrts-Gesellschaft in Düsseldorf, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 27. Juni 46) **46.** 250. — Abänderung der Art. 11 und 24 des Statuts (Bek. v. 31. März 52) **52.** 91.

c) Dampfschleppschifffahrts-Gesellschaft in Cöln, Abänderung der Statuten (Bek. v. 17. Juli 50) **50.** 355.

s. auch Dampfschifffahrt, Schifffahrt.

Rheinschifffahrts-Abgaben, s. Rheinzoll.

Rheinschifffahrts-Akte (Revidirte), zwischen Preußen, Baden, Bayern, Frankreich, Hessen und den Niederlanden (v. 17. Okt. 68) **69.** 798 (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68) 69. 828. — Ausführung derselben (G. v. 17. März 70) 70. 187. — s. auch Rheinschifffahrts-Ordnung.

Rheinschifffahrtsgerichte, Einrichtung und Kompetenz derselben (Rev. Rheinschiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 33 bis 41) **69.** 814. — Nähere Bestimmungen über die Ausführung dieser Anordnungen und über das Verfahren der Rheinschifffahrtsgerichte (G. v. 9. März 70) **70.** 177.

Rheinschifffahrtsgerichte (Forts.)

— Neue Bestimmungen über die Errichtung der Rheinschifffahrtsgerichte und das Verfahren vor denselben (G. v. 8. März 79) **79.** 129. — Bestimmung der Sitze und Bezirke derselben (V. v. 1. Sept. 79) **79.** 609.

s. auch Rheinzollgerichte.

Rheinschifffahrts-Ordnung (v. 31. März 31) **31.** 73. — Ratifikations-Urkunde (v. 19. Mai 31) **31.** 71.

Anwendung der Rheinschifffahrts-Ordnung auf die Binnenschifffahrt am Rheine (V. v. 30. Juni 34) **34.** 145.

Ergänzende und abändernde Bestimmungen zu derselben:

a) Supplementar-Artikel I bis IV (Prot. v. 1. Dez. 34 u. Gen. Urk. v. 14. Juni 35) **36.** 121. — Supplementar-Artikel V bis IX (Prot. v. 1. Aug. 37 u. Gen. Urk. v. $\frac{4. \text{ Okt. } 37}{22. \text{ Febr. } 39}$) **39.** 68. — Supplementar-Artikel X (Prot. v. 17. Juli 38 u. Gen. Urk. v. 6. Sept. 38) **41.** 81. — Supplementar-Artikel XI, XII, XIII (Prot. v. 27. Juli 39 u. Gen. Urk. v. 25. Okt. 40) **41.** 83. — Zusatz-Artikel XIV und XV (Prot. v. 21. Sept. 40 u. Gen. Urk. v. 8. Okt. 41) **42.** 29. — Zusatz-Artikel XVI und XVII (Gen. Urk. v. 4. Juli 45) **45.** 587. — Zusatz-Artikel XVIII (Gen. Urk. v. 30. April 46) **46.** 227. — Zusatz-Artikel XIX (Gen. Urk. v. 10. Sept. 49) **49.** 375. — Zusatz-Artikel XX (Gen. Urk. v. 17. Nov. 51) **52.** 717. — Fernerer Zusatz-Artikel (v. 3. April 60) **60.** 445

b) Zu Titel 8 der Rheinschifffahrts-Ordnung. Gerichtliches Verfahren in Rheinschifffahrts-Angelegenheiten (V. v. 30. Juni 34) **34.** 136. — Anwendung dieser Verordnung auf die Binnenschifffahrt am Rhein (V. v. 30. Juni 34) **34.** 145. — Behandlung der Rheinschifffahrts-Angelegenheiten in der Appellations-Instanz (G. v. 24. April 54) **54.** 203. — s. Rheinzollgerichte.

c) Zu Artikel 42 und 60 der Rheinschifffahrts-Ordnung. Regulativ wegen Ausübung der Rheinschifffahrt von Preußischen Unterthanen und wegen des Lootsendienstes auf dem Rhein (Regul. v. 5. Aug. 34) **34.** 149. — Anderweitige Bestimmungen über den Lootsendienst auf dem Rhein innerhalb der Grenzen des Preußischen Gebiets (Regl. v. 24. Juni 44) **44.** 254. — Erweiterung der im §. 9 lit. b des Regulativs vom 5. August 1834 vorgeschriebenen Bedingung für die Ausübung der Rheinschifffahrt (A. E. v. 14. März 53) **53.** 156.

d) Zu Artikel 35 der Rheinschifffahrts-Ordnung und Supplementar-Artikel IX. Anweisung der Gerichte zur Anwendung dieser Bestimmungen (K. O. v. 26. Janr. 39) **39.** 67.

Rheinschifffahrts-Ordnung (Forts.)

e) Zu Supplementar-Artikel XIII. Bestrafung der Uebertretungen des Verbots einer Ueberladung der Rheinschiffe (K. O. v. 5. Janr. 40) **41.** 133.

f) Zu Supplementar-Artikel XII. Strafbestimmung gegen die Uebertretung der Vorsichtsmaßregeln für die Versendung von entzündlichen und ätzenden Stoffen auf dem Rhein (K. O. v. 17. Sept. 40) **41.** 135.

g) Zu Artikel 42, 53, 63 der Rheinschifffahrts-Ordnung. Anordnungen zur Beförderung der Sicherheit der Dampfschifffahrt auf dem Rhein (V. v. 24. Mai 44) **44.** 267. — Deklaration des §. 14 dieser Verordnung in Betreff der von den Schiffsführern und Maschinenwärtern zu bestellenden Kautionen (K. O. v. 15. Sept. 45) **45.** 725. — Abänderungen der Verordnung vom 24. Mai 1844 (G. v. 4. Sept. 54) **54.** 198.

Aufhebung der Rheinschifffahrts-Ordnung vom 31. März 1831 und der zu derselben ergangenen Bestimmungen, neuer Vertrag zwischen den Ufer-Staaten über die Schifffahrt auf dem Rheine (Rev. Rhein-Schiff. A. v. 17. Okt. 68) **69.** 798 ff. — Vorschriften über die Ausführung derselben (G. v. 17. März 70) **70.** 187.

s. Rheinschifffahrts-Akte.

Rheinschiffe, Regulativ über die gleichförmige Aichung derselben, als Supplementar-Artikel X zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831 Artikel 17 (Gen. Urk. v. 6. Sept. 38) **41.** 81 (vergl. Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 5 lit. C) **69.** 832.

Verbot der Waarenladungen auf das Verdeck der Rheinschiffe (Oberlast), strafbare Verladung von entzündlichen oder ätzenden Stoffen auf denselben, Bestimmungen gegen die Ueberladung der Schiffe. Supplementar-Artikel XI, XII, XIII (Gen. Urk. v. 25. Okt. 40) **41.** 83 (K. O. v. 5. Janr. u. 17. Sept. 40) **41.** 133, 135.

s. auch Rheinschifffahrt.

Rheinschiffer, Prüfungs-Kommission für dieselben (Regul. v. 5. Aug. 34 §. 7) **34.** 150. — Verlegung des Termins zum Zusammentritt der Prüfungs-Kommission (A. E. v. 20. April 57) **57.** 367 (A. E. v. 6. Nov. 65) **65.** 1140 (vergl. Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 4) **69.** 830.

Gerichtsstand der Rheinschiffer (K. O. v. 25. Juli 39 Nr. 5) **39.** 251. — s. Rheinschifffahrtsgerichte.

s. auch Rheinschifffahrt.

Rheinzoll (Rheinschifffahrts-Abgaben ꝛc.).

1) Bestimmungen der Rheinschifffahrts-Ordnung über die Festsetzung, Erhebung und Defraudation der Rheinzölle und Schifffahrts-Abgaben (Ueb. v. 31. März 31

Rheinzoll [Rheinschifffahrts-Abgaben ꝛc.] (Forts.)

Art. 4 ff., 11 ff., 14 ff., 69, 70, 71 ff., 103 Anl. A, B, C u. Prot.) **31.** 78 ff., 135 ff., 146.

Anderweitige Fassung der Ausnahmen A, B, D des Tarifs C zur Rheinschifffahrts-Akte (Prot. v. 1. Dez. 34 u. Gen. Urk. v. 14. Juni 35 — Suppl. Art. III) **36.** 122. — Ergänzung der Ausnahmen A des vorgedachten Tarifs, Befreiung der in der Kategorie D der Ausnahmen begriffenen Artikel von den Schifffahrtsgebühren (Prot. v. 1. Aug. 37 u. Gen. Urk. v. $\frac{\text{4. Okt. 37}}{\text{22. Febr. 39}}$ Suppl. Art. V u. VII) **39.** 68. — Definitiver Tarif für den Rheinzoll lit. C (Gen. Urk. v. 4. Juli 45 Suppl. Art. XVI, XVII) **45.** 587 ff.

2) Erhebung der Rheinschifffahrts-Abgaben (Rheinzoll, Rekognitionsgeld) nach den einzelnen Erhebungsrollen und Zolltarifen ꝛc. (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21 dritte Abth. Nr. III) **21.** 181 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. IV) **45.** 649 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. IV) **60.** 350.

Ermäßigung der Rheinzölle (V. v. 21. Juli 51 nebst Tar.) **51.** 520, 521. — von den Kammern genehmigt (Bek. v. 9. Mai 52) **52.** 289. — Fernere Ermäßigung der Rheinzölle (G. v. 26. Febr. 61) **61.** 109.

Uebereinkunft zwischen den Deutschen Rheinuferstaaten wegen Ermäßigung der Schifffahrtsabgaben auf dem Rheine (v. 12. Okt. 64) **65.** 544.

Aufhebung der Rheinschifffahrts-Abgaben, soweit deren Erhebung bisher für Rechnung von Preußen erfolgt ist (G. v. 24. Dez. 66) **66.** 873. — desgl. für Rechnung des Herzogthums Nassau (A. E. v. 24. Dez. 66) **66.** 874.

3) Abkommen mit dem Königreich der Niederlande in Betreff der Rheinschifffahrts-Abgaben (Vertr. v. 3. Juni 37 Art. 7 ff.) **37.** 117 (Vertr. v. 21. Janr. 39 Art. 3 ff.) **39.** 117 (Vertr. v. 31. Dez. 51 Art. 14 ff.) **52.** 153.

4) Neuere Bestimmungen über die Erhebung der Rheinschifffahrts-Abgaben (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 3 ff., 11, 27, 30) **69.** 800 (Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 2, 5 lit. b) **69.** 828.

5) Tarif über die auf dem alten Rhein zwischen der Stadt Rheinberg und dem Rheinstrom zu erhebenden Kanalgefälle und Hafengelder (K. O. u. Tar. v. 25. Aug. 43) **43.** 324.

Erhebung der Abgaben für die Benutzung des regulirten alten Rheins zwischen Keeken und Griethausen (K. O. u. Tar. v. 11. Okt. 47) **47.** 357 (K. O. u. Tar. v. 27. Aug. 52) **52.** 578 ff. (A. E. v. 27. Dez. 71) **72.** 47.

Rheinzollämter, Wiederherstellung der Rheinzollämter zu Andernach, Linz, Cöln, Düsseldorf, Ruhrort und Wesel (K. O. v. 28. Dez. 36) 36. 325. — s. auch Zollämter, Rheinschifffahrt.

Rheinzollbeamte, Verhältnisse derselben nach der Rheinschifffahrts-Ordnung (v. 31. März 31 Art. 89, 103 ff.) 31. 124. — s. Rheinschifffahrt.

Rheinzollgerichte, Einrichtung und Verfahren derselben in Rheinschifffahrts-Angelegenheiten (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Tit. 8 Art. 81 ff.) 31. 119 (V. v. 30. Juni 34) 34. 136. — Anwendung dieser Vorschriften auf die Binnenschifffahrt am Rhein (V. v. 30. Juni 34) 34. 145.

Ueberweisung der unterhalb Neuwied an den Rhein grenzenden Strecke des Justizamts-Bezirks Heddesdorf an die rheinzollgerichtliche Jurisdiktion des Fürstlichen Justizamts Neuwied (K. O. v. 28. Dez. 34) 35. 4.

Anwendung des Zusatzes zum zweiten Absatze des Art. 35 der Rheinschifffahrts-Konvention von Seiten der Rheinzollgerichte (Prot. v. 1. Aug. 37 u. Gen. Urk. v. 4 Okt. 37. / 22 Febr. 39. — Suppl. Art. IX) 39. 69 (K. O. v. 26. Janr. 39) 39. 67.

Inwieweit die Rheinschiffer der Gerichtsbarkeit der Rheinzollgerichte unterworfen sind (K. O. v. 25. Juli 39 Nr. 5) 39. 251.

Kompetenz der Rheinzollgerichte zur Festsetzung von Strafen gegen Führer von Dampfschiffen auf dem Rhein wegen begangener Kontraventionen (V. v. 24. Mai 44 §. 24) 44. 273.

Die nach den Staatsverträgen bestehenden Rheinzollgerichte sind durch die Verordnung vom 2. Januar 1849 über die anderweitige Organisation der Gerichte ꝛc. nicht geändert (G. v. 26. April 51 Art. VI) 51. 184.

Verfahren der Rheinzollgerichte in der Appellations-Instanz (G. v. 24. April 54) 54. 203.

Verfahren derselben, wenn Personen, welche im Inlande keinen bestimmten Wohnsitz haben, als Beschuldigte vorzuladen sind (G. v. 11. Mai 55 Art. 13) 55. 552.

An der Zuständigkeit der Rheinzollgerichte wird nichts geändert (V. v. 26. Juni 67 §. 3) 67. 1095.

Aufhebung der Gesetze vom 30. Juni 1834 und vom 24. April 1854 über die Rheinzollgerichte (G. v. 9. März 70 §. 59) 70. 187. — An deren Stelle treten die Rheinschifffahrtsgerichte, s. diese.

Rhenania, chemische Fabrik in Aachen, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 24. Sept. 55) 55. 646.

Rheydt (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Rheydt (A. E. v. 24. Sept. 56) 56. 870.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 400 000 Mark (Priv. v. 1. März 76) 76. 123 Nr. 23. — desgl. im Betrage von 464 000 Mark (Priv. v. 22. Mai 82) 82. 337 Nr. 9.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 560.

Eisenbahnen: a) von Aachen nach Düsseldorf über Rheydt, s. Eisenbahnen Nr. 1. — b) von Ruhrort über Crefeld nach Glabbach resp. Rheydt, s. Nr. 301. — c) von Glabbach nach Rheydt, s. Nr. 296.

s. auch Chausseen Nr. 835.

Rhinluch bei Fehrbellin, Erhebung des Schleusengeldes für die Benutzung der Schiffsschleuse im Rhinluche (A. E. u. Tar. v. 10. Juli 71) 71. 314 (Tar. v. 16. April 77) 77. 171 Nr. 12.

Ribbensdorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 364.

Richrather Bruch in den Kreisen Solingen und Düsseldorf, Bildung einer Genossenschaft zur Melioration derselben (Stat. v. 19. Nov. 60) 60. 641.

Richtenberg (Pommern), s. Chausseen Nr. 175, 185.

Richter (richterliche Beamte).

1) Bestimmung über die erforderliche Zahl der Richter zu Verhandlungen und Entscheidungen im Mandats-, summarischen und Bagatell-Prozeß (V. v. 1. Juni 33 §. 73) 33. 48. — Anwendung dieser Vorschrift auf nicht summarische Prozesse (K. O. v. 10. Nov. 35) 35. 232.

Zur Abfassung des Erkenntnisses in Civilprozessen sind bei den kollegialischen Gerichten erster Instanz drei und in der Appellations-Instanz fünf Richter erforderlich (V. v. 14. Dez. 33 §. 5 Nr. 4) 33. 303.

Bei den standesherrlichen Obergerichten soll zur Abfassung der Appellations-Erkenntnisse die Anzahl von drei Richtern genügen (A. Bef. v. 8. Mai 41) 41. 86 (vergl. Instr. v. 30. Mai 20 §. 41) 20. 92.

Erforderliche Anzahl der Richter bei den Verhandlungen in Ehesachen (V. v. 28. Juni 44 §. 3) 44. 184. — Abändernde Bestimmung (V. v. 2. Janr. 49 §. 12) 49. 4.

Zahl der Richter bei den Rheinischen Gerichten zur Abfassung der Erkenntnisse über ein nach den Bestimmungen des Allgemeinen Landrechts zu beurtheilendes Verbrechen (V. v. 18. Febr. 24 §. 6) 42. 87. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 15. April 48 §. 15) 48. 104.

Richter [richterliche Beamte] (Forts.)

Beschlußfähige Zahl der Richter bei den Rheinischen Gewerbegerichten (V. v. 7. Aug. 46 §. 2) 46. 403.

Ernennung von Substituten für Richter-Kommissarien im Bezirk des Rheinischen Appellationshofes zu Cöln — Artikel 110 der Rheinischen Civil-Prozeß-Ordnung (K. O. v. 16. Mai 45) 45. 270.

Kein Straf-Urtheil oder -Beschluß darf in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein unter Mitwirkung einer anderen als der gesetzlich vorgeschriebenen Richterzahl erlassen werden (Str. Pr. O. v. 67 §. 21 Nr. 2) 67. 937.

2) Eximirter Gerichtsstand der bei den Patrimonialgerichten angestellten Richter (K. O. v. 31. Okt. 41) 41. 292. — Hinsichtlich des Gerichtsstandes der Richter sollen die bestehenden Vorschriften in Kraft bleiben (G. v. 11. Aug. 48 §. 1) 48. 201. — Aufhebung dieser Ausnahmebestimmung, allgemeine Abschaffung des eximirten Gerichtsstandes (V. v. 2. Janr. 49 §. 10) 49. 4.

3) Niemand soll seinem gesetzlichen Richter entzogen werden, Suspendirung dieser Bestimmung für den Fall eines Krieges oder Belagerungszustandes (G. v. 24. Sept. 48 §. 5) 48. 258 (Verf. Urk. v. 5. Dez 48 Art. 7, 110) 48. 376 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 7, 111) 50. 18.

4) Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Ausübung der richterlichen Gewalt und über die Anstellung, Versetzung, Entlassung und sonstigen Verhältnisse der Richter (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 85 ff.) 48. 386 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 86 ff.) 50. 30. — s. auch Gerichte.

5) Allgemeine Vorschriften über die Anstellung der Richter und über die Befähigung zu Richterstellen (V. v. 2. Janr. 49 §. 37) 49. 12 (G. v. 26. April 51 Art. XV) 51. 186. — Neuere Bestimmungen hierüber (G. v. 6. Mai 69 §. 1) 69. 656 (G. v. 24. April 78 §§. 1 ff.) 78. 230.

Ausschließung der Juden von solchen Aemtern, mit welchen die Ausübung der richterlichen Gewalt verbunden ist (G. v. 23. Juli 47 §§. 2, 3) 47. 263.

Uebernahme der bei Privatgerichten angestellten Richter in den Königlichen Staatsdienst (V. v. 2. Janr. 49 §§. 4, 6, 7, 26) 49. 2.

Wahl der Richter für Handels- und Gewerbegerichte (V. v. 2. Janr. 49 §. 18) 49. 6.

Anstellung richterlicher Beamten bei dem Prisenrath (Bestimm. v. 20. Juni 64 §§. 3 bis 6) 64. 376. — desgl. bei dem Ober-Prisenrath (ebend. §. 21) 64. 380.

Qualifikation und Ernennung der richterlichen Beamten in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 37 bis 39) 67. 1081. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §§. 30 bis 32) 67. 1091. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §§. 29 bis 31) 67. 1100.

6) Anciennetäts-Verhältnisse, Gehaltsstufen und Rang der richterlichen Beamten (A. E. v. 19. März 50) 50. 274.

Verleihung der Gehaltszulagen an richterliche Beamte nach Maßgabe ihrer Anciennetät (A. E. v. 12. Nov. 60) 60. 517.

Neuere Bestimmungen über die Besoldungs- und Anciennetäts-Verhältnisse der richterlichen Beamten (A. E. v. 20. März 72) 72. 261.

Verleihung eines höheren Amtscharakters an die Richter erster Instanz (A. E. v. 12. Juni 74) 74. 258.

7) Befugnisse des Richters zur Aufrechthaltung der Ruhe und Ordnung bei den gerichtlichen Verhandlungen (K. O. v. 24. Okt. 38) 38. 504. — Anwendung dieser Order bei Untersuchungen vor dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §. 130) 46. 289. — desgl. bei Untersuchungen überhaupt (V. v. 3. Janr. 49 §. 180) 49. 46 (G. v. 3. Mai 52 Art. 134) 52. 240. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 187 bis 191) 67. 978.

Neue Vorschriften darüber (G. v. 24. April 78 §. 88) 78. 247.

Befugnisse des Richters bei Civilprozessen in den Bezirken des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 22) 49. 313. — desgl. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 99) 67. 912.

8) Sonstige Rechte und Pflichten des Richters:

a) Richter, welche bei einem Prozesse betheiligt sind, dürfen an der Entscheidung desselben nicht Theil nehmen (V. v. 14. Dez. 33 §. 5 Nr. 5 bis 7) 33. 303 (Decl. v. 6. April 39 Art. 3 Nr. 3, Art. 17) 39. 128. — Substitution anderer richterlicher Beamten für den Fall, daß der eigentliche kompetente Richter an der Theilnahme zur Entscheidung verhindert ist (Instr. v. 7. April 39 Nr. 15) 39. 138. — vergl. (G. v. 24. April 78 §§. 24, 38, 48) 78. 235.

In welchen Fällen die Richter in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein zur Mitwirkung in einer Strafsache unfähig sind oder abgelehnt werden können (Str. Pr. O. v. 67 §§. 24 bis 30, 145) 67. 938.

b) Befugniß der zum Richteramte befähigten Personen, in Civilprozessen die Schriftsätze ohne Zuziehung

Richter [richterliche Beamte] (Fortf.)
eines Justiz-Kommissars einzureichen (V. v. 21. Juli 46 §§. 3, 21) 46. 292. — Besondere Bestimmungen hierüber für die Bezirke des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §§. 10, 51) 49. 310. — desgl. für Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §§. 9, 53) 67. 888.

c) Richter können zugleich Professoren der juristischen Fakultät sein (G. v. 26. April 51 Art. XV Nr. 3) 51. 187.

d) Richter können nicht zu Geschworenen berufen werden (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 2) 49. 25. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 2) 67. 997.

e) Richter können nicht Stadtverordnete und Magistratspersonen, auch nicht Mitglieder des Gemeinderaths und des Gemeindevorstandes sein (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 15, 28, 73, 87) 50. 218 (Städte-O. v. 53 §. 17 Nr. 4, §. 30 Nr. 4) 53. 269. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 17 Nr. 4, §. 30 Nr. 4) 56. 244 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 30 Nr. 3, §. 39 Nr. 3) 56. 275. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 16 Nr. 4, §. 29 Nr. 4) 56. 412 (G. v. 15. Mai 56 Art. 14 Nr. 4) 56. 439. — auch nicht in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 26 Nr. 4, §. 39 Nr. 4) 67. 406. — desgl. nicht in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 29 Nr. 4, §. 38 Nr. 4) 69. 596.

Richterliche Beamte können nur mit Genehmigung des vorgesetzten Ministers Mitglieder des Kreisausschusses sein (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 131) 72. 694 u. 81. 221.

f) In welchen Fällen die Richter in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein für Stempelstrafen haftet sind (V. v. 19. Juli 67 §§. 12, 14) 67. 1196 (V. v. 7. Aug. 67 §§. 12, 14) 67. 1282. — Verpflichtung derselben, Stempeldefraudationen zur Anzeige zu bringen (V. v. 19. Juli 67 §. 23) 67. 1199 (V. v. 7. Aug. 67 §. 23) 67. 1285. — insbes. beim Wechselstempel (V. v. 4. Juli 67 §. 8) 67. 1065. — desgl. beim Kalenderstempel (V. v. 5. Juli 67 §. 5) 67. 1069. — ferner in Erbschaftsfällen (V. v. 5. Juli 67 §. 11) 67. 1124.

9) Besondere Bestimmungen:

a) Die Namen der Richter müssen aus den Ausfertigungen der Erkenntnisse kollegialischer Gerichte ersichtlich sein (V. v. 2. Janr. 49 §. 33) 49. 11.

b) Befugnisse der Aufsichtsbehörden gegen richterliche Beamte (G. v. 7. Mai 51 §. 81) 51. 235. — vergl. (G. v. 24. April 78 §§. 80, 82) 78. 245.

c) Inwiefern den richterlichen Beamten die Uebernahme besoldeter Nebenämter gestattet werden kann (G. v. 30. April 56) 56. 297.

d) Das Gesetz über die Einlegung des Konflikts bei gerichtlichen Klagen wegen amtlicher Handlungen oder Unterlassungen findet auf richterliche Beamte keine Anwendung (G. v. 13. Febr. 54 §. 7) 54. 88.

e) Die Bestimmungen über die Bewilligung von Wartegeldern an disponible Beamte finden auf Richter keine Anwendung (A. E. v. 14. Juni 48) 48. 154.

f) Diäten, Reisekosten und Kommissionsgebühren derselben (G. v. 9. März 51) 51. 619 (G. v. 24. März 73) 73. 122 (V. v. 24. Dez. 73 §§. 1 ff.) 74. 2 (V. v. 8. Mai 76) 76. 119. — desgl. der Gerichtsassessoren (G. v. 24. April 78 §. 4) 78. 230. — desgl. der einstweilen in Ruhestand versetzten Justizbeamten (das. §§. 100, 104) 78. 249. — s. Diäten, Reisekosten ꝛc.

10) Gerichtliches und Disziplinar-Strafverfahren gegen richterliche Beamte (G. v. 29. März 44 §§. 40 bis 43) 44. 85. — Verfahren bei Pensionirung derselben (V. v. 29. März 44) 44. 90. — Unterbringung der zu Subalternbeamten begradirten richterlichen Beamten in Subalternstellen (K. O. v. 10. Mai 44) 44. 115. — Aufhebung der Verordnungen vom 29. März 1844 in Beziehung auf den Richterstand (V. v. 6. April 48 §. 3) 48. 87.

Anderweitige Vorschriften über die Dienstvergehen der Richter und die unfreiwillige Versetzung derselben auf eine andere Stelle oder in den Ruhestand (V. v. 10. Juli 49) 49. 253 (G. v. 7. Mai 51) 51. 218. — Abänderungen des Gesetzes vom 7. Mai 1851 (G. v. 26. März 56 §§. 1 bis 3) 56. 201. — Bestimmungen für die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 Art. 1 ff.) 67. 1613. — Abänderung der Disziplinargesetze (G. v. 9. April 79) 79. 345.

Bestechung der Richter in Strafsachen (Str. G. B. v. 51 §. 312) 51. 165. — Bestrafung derselben wegen Ungerechtigkeiten bei der Leitung oder Entscheidung von Rechtssachen (ebend. §. 314) 51. 165.

61) Neue Vorschriften aus Anlaß der Reichsjustizgesetze (Ausf. G. zum Deutschen Ger. Verf. Ges. v. 24. April 78) 78. 230. — Ernennung durch den König (das. §. 7) 78. 231. — Amtstitel (das. §. 8) 78. 231. — Amtstracht (das. §. 89) 78. 247. — Dienstalter und Gehalt (das. §§. 9, 10) 78. 231. — Unzu-

Richter [richterliche Beamte] (Forts.)
Pflichtigkeit von Remunerationen (das. §. 11) 78. 231. — Vertretung der staatsanwaltschaftlichen Beamten durch Richter (das. §§. 66, 67) 78. 248. — Aufsichtsrecht über die Richter (das. §§. 78 ff.) 78. 245.

Grundsätze über Bestimmung des Dienstalters der Richter (V. v. 16. Apr. 79) 79. 318.

Rangverhältnisse der richterlichen Beamten und der Beamten der Staatsanwaltschaft (A. E. v. 11. Aug. 79) 79. 579.

s. auch Einzelrichter, Polizeirichter, Patrimonialrichter, Privatrichter, Untersuchungsrichter ꝛc.

Richteramt, Ausführungsbestimmungen zum Deutschen Gerichtsverfassungsgesetz darüber (G. v. 24. April 78 §§. 1 bis 12) 78. 230.

Richtersdorf (Kreis Tost-Gleiwitz), Drainagegenossenschaft daselbst (Stat. v. 15. Okt. 83) 83. 359 Nr. 13.

Richtpfennige, in den Hohenzollernschen Landen wird das Quentchen in vier Richtpfennige getheilt (G. v. 26. März 60 §. 3) 60. 113.

Riehl (Rheinprovinz), Riehl-Worringer Deichverband gegen Ueberschwemmungen des Rheins (Stat. v. 29. Nov. 52) 52. 731.

Riemer, Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Riesa (Königreich Sachsen), s. Eisenbahnen Nr. 26.

Riesenburg (Provinz Westpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 405.

s. auch Chausseen Nr. 63 f.

Rietberg (Westphalen), Befugniß des überlebenden Ehegatten in der Grafschaft Rietberg, nach der dort geltenden Gütergemeinschaft während der communio prorogata über das gemeinschaftliche Vermögen zu disponiren (Decl. v. 26. März 61) 61. 169.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281 — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 522.

s. auch Chausseen Nr. 623.

Rinderhäute dürfen bei Viehseuchen im Auslande nicht über die Landesgrenze eingelassen werden (V. v. 27. März 36 §§. 2, 3 ff.) 36. 175.

Rindern (Deichschau), s. Deichangelegenheiten II Nr 7.

Rinderpest, Bestimmungen über die Zulassung von Rindvieh der Steppen-Race (Podolisches Vieh) in die östlichen Provinzen, allgemeine Anordnungen zur Abwendung der Rinderpest — Löserdürre (V. v. 27. März 36) 36. 173 ff.

Rinderpest (Forts.)
— Vorschriften über die bei dem Eintriebe ausländischen Rindviehes zu beobachtenden Schutzmaßregeln (K. O. v. 15. Nov. 44) 45. 18.

Gesetz über die Versicherungsgesellschaften der Provinz Schlesien zur Vergütung der durch die Rindviehseuche veranlaßten Verluste (v. 30. Juli 41) 41. 285.

Bestätigung des Statuts der Rheinisch-Westphälischen Versicherungsgesellschaft für Rindvieh und Pferde (Bek. v. 27. März 48) 48. 99.

Maßregeln gegen die Rinderpest im ehemaligen Königreich Hannover (V. v. 3. Janr. 67) 67. 23. — desgl. im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 7 Nr. 3) 73. 109.

Das Gesetz über die Viehseuchen findet auf die Rinderpest keine Anwendung (G. v. 25. Juni 75 §. 1) 75. 306. — Aufhebung dieses Gesetzes (G. v. 12. März 81 §. 29) 81. 135.

s. auch Viehseuche, Thierkrankheiten.

Rindvieh, Ein- und Ausgangszoll für Rindvieh (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. II Nr. 39 b, Abth. III Nr. 3) 45. 642, 646 (V. v. 30. Nov. 53 §. 1 Nr. 3) 53. 958 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 39 lit. b, III Nr. 3) 60. 342, 349 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 39 lit. b) 65. 256.

Bestrafung des Diebstahls an Rindvieh (K. O. v. 4. Aug. 32) 32. 202. — s. Diebstahl.

Bestimmungen zur Verhütung und Unterdrückung ansteckender Krankheiten (G. v. 25. Juni 75 §. 10 Nr. 3 u. 6, §§. 32, 33, 42, 60, 73 Nr. 5) 75. 308 — Aufhebung dieses Gesetzes (G. v. 12. März §. 29) 81. 135.

s. auch Schlachtvieh, Thiere.

Ringenberg (Provinz Westfalen), s. Chausseen Nr. 550 b.

Rinkerode (Provinz Westfalen), s. Chausseen Nr. 671.

Rinnen, Strafe für die Beschädigung der zur Ab- und Zuleitung des Wassers dienenden Rinnen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 5 u. Schlußf.) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 4) 56. 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 4) 67. 924.

Rinnen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 850.

Rinteln (Kreis), gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 3 Nr. 22) 67. 274.

Theilung und Vereinigung des meierstättischen Eigenthums im Kreise Rinteln (G. v. 21. Febr. 70) 70. 117.

Der Kreis gehört zum Bezirk des Oberlandesgerichts Celle und des Landgerichts zu Hannover (G. v. 4. März 78 §§. 1, 2) 78. 109 u. 119.

Rinteln (Stadt), Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 509.

Risse, Bestrafung derjenigen, welche ohne besondere Erlaubniß Risse von Festungen oder Festungswerken aufnehmen; Konfiskation solcher Risse (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 1 u. Schlußs.) 51. 170.

Rissenthal (Kreis Merzig), Wiesengenossenschaft daselbst (Stat. v. 28. April 82) 82. 324 Nr. 6.

Ristorno bei Versicherungen, Begriff und nähere Bestimmungen (Hand. G. B. v. 61 Art. 899 bis 902) 61. 682.

Ritschenhausen, Eisenbahn von Erfurt über Grimmenthal nach Ritschenhausen, s. Eisenbahnen Nr. 114.

Ritterbürtig, Bedeutung des Ausdrucks »Ritterbürtig« in Beziehung auf den Nachweis der Ahnen bei Familienstiftungen und Familien-Fideikommissen (K. O. v. 4. Sept. 30) 30. 129.

Autonomie der ritterbürtigen Rheinischen Ritterschaft, s. Ritterschaft.

Rittergüter (adlige Güter).

1) Erwerb und Verkauf derselben. Allgemeine Bestimmungen über den erleichterten Besitz und freien Verkehr mit adligen Gütern (Ed. v. 9. Okt. 7 §§. 1, 5 ff.) 7. 171. — Deklaration des §. 8 dieses Edikts, betreffend die Aufnahme eines Anlehns auf einem nur in Nutznießung befindlichen Rittergute zur Bestreitung der Kriegslasten (K. O. v. 3. Mai 8) 8. 232.

Befugniß der Juden zur Erwerbung von Rittergütern (Ed. v. 11. März 12 §. 11) 12. 18. — insbes. in der Provinz Posen (V. v. 1. Juni 33 §. 20 c) 33. 70. — Verwaltung des Patronatsrechts über christliche Kirchen auf den von Juden erworbenen und in deren Besitz befindlichen Gütern (V. v. 30. Aug. 16) 16. 207 (G. v. 23. Juli 47 §. 3) 47. 264.

Erwerbung von Rittergütern durch Dorfgemeinden oder durch einzelne Mitglieder derselben (K. O. v. 25. Janr. 31) 31. 5. — Aufhebung dieser Kabinets-Order (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 IX Nr. 6) 72. 699. — Der §. 135 Kreis-O. ist aufgehoben, Erwerbung von Rittergütern durch Dorfgemeinden und Mitglieder derselben (G. v. 26. Juli 76 §. 43 Nr. 1) 76. 308. — desgl. und Aufhebung der §§. 33, 34 Tit. 7 Th. II des Allg. Landrechts, der Kab. O. v. 25. Janr. 1831 u. des §. 4 Anhangs zum Allg. Landrecht (G. v. 1. Aug. 83. §. 31) 83. 247.

Erwerbung von Rittergütern durch Ausländer (G. v. 28. Mai 74 §. 1) 74. 195.

2) Ständische Verhältnisse. Erhaltung der Landtagsfähigkeit ritterschaftlicher Güter in den ehemals zum Königreich Westphalen, Großherzogthum Berg und zu den Französischen Departements diesseits des Rheins gehörigen Landestheilen, nach Ablösung der Reallasten (K. O. v. 1. Aug. 31) 31. 171.

Allgemeine Vorschriften über das Verfahren bei der Löschung solcher Rittergüter, welche die Rittergutseigenschaft durch Zerstückelung oder Verminderung der Substanz verloren haben, in den Ritterguts-Matrikeln (K. O. v. 11. Janr. 35) 35. 9.

Ständische Verhältnisse der Rittergüter in den Kreisen Darkehmen und Insterburg (K. O. v. 2. Febr. 43) 43. 73. — s. Provinzial-Stände.

3) Tax- und Landschaftliche Angelegenheiten. Bestimmungen über die Taxation unbepfandbriefter adliger Güter (Dekl. v. 30. Dez. 11) 12. 7 (K. O. v. 1. Juli 34) 34. 88.

Aufnahme gerichtlicher Taxen von den Rittergütern im Großherzogthum Posen, unter Anwendung der Taxationsgrundsätze der Posenschen Landschaft (V. v. 8. Janr. 31) 31. 1. — Abändernde und ergänzende Bestimmungen (K. O. v. 30. Nov. 40) 41. 1 (V. v. 3. Aug. 45) 45. 594. — Aufnahme der Taxen von denjenigen adligen Gütern im Großherzogthum Posen, welche weder zum Verbande des Posenschen, noch des Westpreußischen Kreditsystems gehören (K. O. v. 29. Sept. 35) 35. 223 (K. O. v. 23. Sept. 47 48. 17.

Befugniß der landschaftlichen Kredit-Institute zur Auswirkung der gerichtlichen Subhastation bepfandbriefter Güter (K. O. v. 14. Febr. 29) 29. 22.

Bepfandbriefung der nur bedingt mit Rittergutsqualität beliehenen Güter (K. O. v. 7. Juli 45) 45. 515.

Verfahren bei Abschätzung Schlesischer Rittergüter zur Beleihung mit Pfandbriefen resp. zum Zweck der Subhastation (A. E. v 14. März 59 Anl.) 59. 134, 162. — s. Landschaften, Pfandbriefe, Kredit-Institute.

4) Kommunal-Verhältnisse. Die innerhalb der Städte oder Vorstädte befindlichen, für sich bestehenden Rittergüter bleiben auch ferner von dem städtischen Gemeindeverbande ausgeschlossen (Rev. Städte-O. v. 31 §. 8) 31. 12.

Regulirung der Verhältnisse zwischen den Rittergütern und Gemeinden in den ehemals Westphälischen Landestheilen der Provinz Sachsen (V. v. 31. März 33) 33. 62. — desgl. in der Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 6 ff.) 41. 298. (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 3, 6, 21, 25, 41, 67) 56. 266.

Rommeyer Sommer-Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Elbe und der Nuthe (Stat. v. 5. Mai 73) 73. 394 Nr. 4.

Rommerskirchen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 731.

Ronsdorf (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Ronsdorf (A. E. v. 28. Aug. 56) 56. 768. — Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 45 000 Thalern (Priv. v. 31. Okt. 74) 75. 76 Nr. 12.

Rorup (Schleswig-Holstein), s. Chausseen Nr. 643.

Rosenberg (Provinz Westpreußen), Ausfertigung von Rosenberger Kreisobligationen im Betrage von 57 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 3. Okt. 55) 55. 663. — desgl. im Betrage von 100 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 13. Mai 57) 57. 529. — Abänderung der Apoints dieser Obligationen (A. E. v. 24. Janr. 59) 59. 74. — Ausfertigung fernerer Kreisobligationen im Betrage von 70 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 18. Juni 60) 60. 386. — desgl. von 72 500 Thalern, III. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 27. April 68) 68. 479. — desgl. von 16 000 Thalern, III. Serie, zu 5 Prozent (Priv. v. 16. April 68) 68. 521. — Statt »dritte Serie« sollen diese Obligationen die Bezeichnung »IV. Emission« erhalten (A. E. v. 17. Aug. 68) 68. 821. — Ausfertigung Rosenberger Kreisobligationen, V. Emission, im Betrage von 26 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 8. Mai 71) 71. 238. — desgl. im Betrage von 35 000 Thalern, VI. Emission (Priv. v. 23. Juni 73) 73. 414 Nr. 10. — desgl. VII. Emission bis zum Betrage von 810 000 Mark (Priv. v. 26. Mai 74) 74. 280 Nr. 15.

s. auch Chausseen Nr. 63, 69.

Rosenberg (Stadt in Westpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 405.

s. auch Chausseen Nr. 63a, 69 Abs. 1.

Rosenberg (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 12e.

Rosenberg Schlesien), Theilnahme der Ritterschaft des Rosenberger Kreises an den Wahlen der Abgeordneten zum Schlesischen Provinzial-Landtage (K. O. v. 9. Sept. 27) 27. 127. — Ausfertigung von 25 000 Thlrn. Rosenberger Kreisobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 11. April 70) 70. 359. — desgl. von 35 000 Thlrn. (Priv. v. 29. Mai 72) 72. 602 Nr. 7. — desgl. im Betrage von 6 000 Thlrn. (Priv. v. 29. Nov. 73) 74. 25 Nr. 9.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 406.

s. auch Chausseen Nr. 330.

Rosenblumendelle, Anlage einer Eisenbahn von der Steinkohlenzeche »Vereinigte Rosenblumendelle« zum Anschluß an die Bergisch-Märkische Eisenbahn (A. E. v. 7. Dez. 63) 64. 13.

Rosenthal (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 215a, 226.

Rosenthal (Schlesien), s. Chausseen Nr. 240b, 275b.

Rosenthal (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 545.

Rosinsko (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 17c.

Rosnochau (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 305e 2.

Rospitz (Kreis Marienwerder), s. Chausseen Nr. 60d 1.

Rössel (Provinz Ostpreußen), Ausfertigung von Rösseler Kreisobligationen im Betrage von 30 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 4. Juli 64) 64. 542. — desgl. von 20 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 6. März 65) 65. 183. — desgl. von 35 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 30. Juli 66) 66. 535. — desgl. von 50 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 26. April 69) 69. 733. — desgl. im Betrage von 192 000 Mark (Priv. v. 17. März 79) 79. 354 Nr. 2. — desgl. im Betrage von 316 000 Mark (Priv. v. 16. Janr. 80) 80. 254 Nr. 4.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 397.

Voigtshöfer Meliorationsverband zu Rössel (Stat. v. 26. Janr. 78) 78. 138 Nr. 2.

s. auch Chausseen Nr. 39, 40.

Rossenthin (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 165b.

Rossitten (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 6a.

Rossoszyce (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 199d.

Roßärzte, s. Thierärzte.

Roßbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 872.

Roßla (Provinz Sachsen), Einfügung der Kreissynode Roßla in den Synodalverband der Provinz Sachsen (A. E. v. 30. Dez. 74) 75. 2.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 486.

s. auch Chausseen Nr. 471 bis 474.

Stolberg-Roßla, s. Stolberg.

Roßmühlen, Bestimmungen über die Anlegung und Benutzung von Roßmühlen (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 8, §. 14e) 10. 54 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 4) 11. 257 (G. v. 30. Mai 20 §. 7b) 20. 144. — Der Gebrauch derselben zur Anfertigung von Braumalz ist ohne Brauereibetrieb strafbar (Dekl. v. 16. Juni 12) 12. 95.

Entrichtung der Gewerbesteuer für Roßmühlen (G. v. 30. Mai 20 §§. 14, 15 u. Beil. B Nr. 12 J) 20. 149, 161. — s. auch Mühlen.

Roßwiese (Provinz Brandenburg), ſ. Chauſſeen Nr. 102d.

Roßwitz (Schleſien), ſ. Chauſſeen Nr. 342e.

Roßöfen, zur Anlegung derſelben iſt polizeiliche Genehmigung erforderlich (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) 61. 749.

Roszky (Provinz Poſen), ſ. Chauſſeen Nr. 213a.

Rotenburg (Schleſien), Bau einer Eiſenbahn von Liegnitz über Grünberg nach Rotenburg, ſ. Eiſenbahnen Nr. 59. — ſ. auch Rothenburg.

Rotenburg (Kreis), gehört zum Regierungsbezirk Kaſſel (V. v. 22. Febr. 67 §. 3 Nr. 8) 67. 274.

Aufhebung des Schleuſengelbes an der Fulda zu Rotenburg (A. E. v. 8. Mai 68) 68. 488.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 537.

Rotenburg (Provinz Hannover), Regulirung der Grenze des Amtsgerichts (A. E. v. 27. Juli 74) 74. 315 Nr. 15. — Neues Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280 — Bezirk deſſelben (V. v. Juli 78) 79. 517.

Ausſchlußfriſt für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 22. Nov. 79) 79. 634.

Rothe Adlerorden, ſ. Adlerorden.

Rothebude (Provinz Preußen), Wegfall der Schifffahrts-Abgaben auf dem Weichſelhaff-Kanal bei der Hebeſtelle zu Rothebude (A. E. v. 27. Nov. 67) 67. 1933.

Rothe Erde (Rheinprovinz), Errichtung des Aachener Hütten-Aktienvereins mit dem Sitze zu Rothe Erde (Bek. v. 4. Janr. 65) 65. 16.

Rötheln, ſanitätspolizeiliche Vorſchriften in Betreff dieſer Krankheit (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 59 ff.) 35. 257. — Desinfektions-Verfahren bei derſelben (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 19) 35. 283. — Allgemeine Belehrung über die Rötheln (v. 8. Aug. 35 §§. 56, 57) 35. Anh. S. 33.

Rothemühl (Provinz Brandenburg), ſ. Chauſſeen Nr. 128.

Rothemühle (Rheinprovinz), ſ. Chauſſeen Nr. 727, 728 u. 888.

Rothemühle (Weſtphalen), Eiſenbahn von Finnentrop über Olpe nach Rothemühle, ſ. Eiſenbahnen Nr. 25.

Rothenburg (Provinz Sachſen), ſ. Chauſſeen Nr. 477c.

Rothenburg (Provinz Schleſien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 460.

Eiſenbahn nach Stettin und Swinemünde, ſ. Eiſenbahnen Nr. 59. — ſ. auch Rotenburg (Schleſien).

Rothenſpiecker (Schleswig), Erhebung der Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen zu Rothenſpiecker (A. E. u. Tar. v. 20. Nov. 71) 71. 589. — desgl. (Tar. v. 25. März 75) 75. 493.

Rothenuffeln (Weſtphalen), ſ. Chauſſeen Nr. 644.

Rothesütte (Hannover), ſ. Chauſſeen Nr. 530.

Rothgießer, Beſtimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derſelben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — ſ. Gewerbe-Ordnung.

Rothſchloß (Schleſien), ſ. Chauſſeen Nr. 308b u. 342b.

Rothwild, Strafe für das Tödten oder Einfangen des Rothwildes während der Schonzeit, Abſchuß deſſelben zur Verhütung von Wildſchäden (V. v. 9. Dez. 42 §. 1 Nr. 2, §. 3) 43. 3. — Hege- und Schonzeiten für das Rothwild in den Hohenzollernſchen Landen (G. v. 2. Mai 53) 53. 178.

Anderweitige Beſtimmungen über die Schonzeit für Rothwild, mit Ausſchluß der Hohenzollernſchen Lande (G. v. 26. Febr. 70 §. 1 Nr. 2, 3 u. Schlußſatz, §. 5 Nr. 2) 70. 120.

ſ. auch Jagd, Schonzeit.

Rottbitz (Rheinprovinz), ſ. Chauſſeen Nr. 792.

Rotterdam (Niederlande), iſt ein Freihafen für die Rheinſchifffahrt (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 8) 69. 802 (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) 69. 830.

Rottmannshagen (Pommern), Erhebung einer Nachſteuer von den dort vorhandenen Beſtänden ausländiſcher Waaren (V. v. 31. Juli 68) 68. 721.

Rottmersleben (Provinz Sachſen), ſ. Chauſſeen Nr. 475, 476.

Rottzehnten, Aufhebung des Rottzehnten von den in Kultur gebrachten Grundſtücken in den zum ehemaligen Großherzogthum Berg gehörigen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 40 Nr. 3) 25. 102. — Allgemeine Aufhebung des Rottzehnten (G. v. 2. März 50 §. 35) 50. 89. — ſ. auch Zehnten.

Rotz (bei Pferden, Eſeln ꝛc.), ſanitätspolizeiliche Vorſchriften in Betreff dieſer Krankheit (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 119 ff.) 35. 268. — Desinfektions-Verfahren bei derſelben (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 27) 35. 286. — Allgemeine Belehrung über die Rotzkrankheit (v. 8. Aug. 35 §§. 102 ff.) 35. Anh. S. 66.

Beſtimmungen zur Verhütung und Unterdrückung dieſer Krankheit (G. v. 25. Juni 75 §. 10 Nr. 4, §§. 34 bis 37, 59, 60, 73 Nr. 3) 75. 308. — Aufhebung dieſes Geſetzes und Vorſchriften zur Ausführung des Reichsgeſetzes vom 30. Juni 1880 (G. v. 12 März 81 §§. 1 ff., 29) 81. 128, 135.

Nöwitz (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 374.
Noxel (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 620.
Nubel, Annahme derselben bei den Königlichen Kassen (Publ. v. 13. Juni 8) 8. 244 (Publ. v. 29. Juli 13 Nr. 1, 2) 13. 99. — s. auch Münzen.
Rübenzucker (Runkelrübenzucker).
1) Erhebung einer Kontrollabgabe von den zur Zuckerbereitung bestimmten Runkelrüben (V. v. 21. März 40) 40. 109. — Abändernde Bestimmungen in Folge der unter den Staaten des Zollvereins getroffenen Vereinbarung (V. v. 30. Juli 41) 41. 140.
2) Uebereinkunft unter den Zollvereins-Staaten wegen Besteuerung des Runkelrübenzuckers (Vertr. v. 8. Mai 41 Art. 4) 41. 148 (Ueb. v. 8. Mai 41) 41. 151. — Beitritt des Fürstenthums Lippe zu dieser Uebereinkunft (Vertr. v. 18. Okt. 41 Art. 8) 41. 341. — desgl. des Herzogthums Braunschweig (Vertr. v. 19. Okt. 41 Art. 11) 41. 360. — des Kurfürstenthums Hessen in Beziehung auf die Grafschaft Schaumburg (Vertr. v. 13. Nov. 41 Art. 8) 41. 388 (Vertr. v. 13. Nov. 41 Art. 5) 41. 392. — der Waldeckschen Regierung in Beziehung auf das Fürstenthum Pyrmont (Vertr. v. 11. Dez. 41 Art. 8) 41. 396. — der Hannoverschen Regierung in Beziehung auf den südlichen Theil des Amtes Fallersleben (Ueb. v. 17. Dez. 41 Art. 8) 41. 421. — desgl. in Beziehung auf verschiedene andere Landestheile des Königreichs Hannover (Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 8) 45. 694. — des Großherzogthums Luxemburg (Vertr. v. 8. Febr. 42 Art. 9) 42. 96 (vergl. Vertr. v. 2. April 47 Art. 1 ff.) 47. 284.
3) Anderweitige Vorschriften über die Besteuerung des im Inlande erzeugten Rübenzuckers (V. v. 7. Aug. 46) 46. 335. — Strafe der Defraudation (G. v. 12. Febr. 55) 55. 70. — Vergütung der Steuer für ausgeführten Rübenzucker und Besteuerung des Zuckers aus getrockneten Rüben (V. v. 2. Juli 61) 61. 417.
Einführung der Verordnung vom 7. August 1846 über die Besteuerung des im Inlande erzeugten Rübenzuckers in Schleswig und Holstein (V. v. 24. Juni 67) 67. 918. — desgl. auf den Elbinseln Overhacken und und Finkenwärder-Blumensand, sowie in dem Preußischen Antheil der Landschaft Kirchwärder und in den Holsteinischen Dörfern Hohenfelde, Hamfelde und Köthel (V. v. 1. Okt. 68) 68. 957.
4) Festsetzung der Steuer vom inländischen Rübenzucker für den Zeitraum vom 1. September 1844 bis dahin 1847 (K. O. v. 1. Juli 44 Nr. II) 44. 182. — Beibehaltung des bestimmten Steuersatzes bis zum 1. September 1848 (K. O. v. 25. Juni 47) 47. 241. — Feststellung der Steuer vom 1. September 1848 ab bis dahin 1850 (V. v. 18. Juni 48 §. 2) 48. 164. — Wiederherstellung des früheren Steuersatzes (G. v. 11. März 50 §. 1) 50. 198. — Erhebung der Steuer vom 1. September 1850 bis Ende August 1853 (ebend. §. 2) 50. 199 (V. v. 19. Juni 50 §. 2) 50. 339. — desgl. vom 1. September 1853 bis Ende August 1855 (V. v. 11. Juni 53) 53. 441. — desgl. vom 1. September 1855 bis Ende August 1857 (V. v. 28. Juni 55 §. 1) 55. 487. — desgl. vom 1. September 1857 bis Ende August 1858 (V. v. 25. Juni 57) 57. 551. — desgl. vom 1. September 1858 bis 1. September 1859 (V. v. 31. Mai 58) 58. 279. — desgl. vom 1. September 1860 ab (V. v. 2. Juli 61 §. 3) 61. 418. — desgl. vom 1. September 1862 ab (G. v. 25. März 65) 65. 169.
5) Neuere Vereinbarungen mit anderen Staaten über die Besteuerung der Rübenzucker-Fabrikation, insbesondere:
a) mit Hannover (Vertr. v. 7. Sept. 51 Art. 1) 53. 350.
b) unter den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 4. April 53 Art. 12, 22 Nr. 1) 53. 414 (Ueb. v. 4. April 53) 53. 427.
c) mit Waldeck in Betreff der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont (Vertr. v. 3. Sept. 53 Art. 2) 53. 962 (Vertr. v. 3. Sept. 53 Art. 2, 4) 53. 964.
d) mit Anhalt-Dessau-Cöthen und Bernburg (Vertr. v. 20. Dez. 53 Art. 8, 14, 16) 54. 148.
e) mit der freien Hansestadt Bremen (Ueb. v. 26. Janr. 56 Art. 8) 56. 685.
f) mit dem Thüringischen Handelsverein (Ueb. v. 16. Febr. 58) 58. 276.
g) mit Bayern, Sachsen, Hannover und anderen Staaten (Ueb. v. 25. April 61) 61. 420.
h) mit Sachsen, Baden, Kurhessen, den Staaten des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins, Braunschweig und Frankfurt (v. 28. Juni 64) 65. 527.
i) zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins (v. 16. Mai 65) 65. 673.
6) Betrag der jährlichen Einnahme von der Rübenzuckersteuer (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 5 sub 2) 73. 54.
s. auch Zucker.
Rübenzucker-Fabrik zu Groß-Mochbern, Bestätigung der unter diesem Namen in Breslau zusammengetretenen Aktiengesellschaft (Bek. v. 24. Janr. 51) 51. 15.
Rüber (Rheinprovinz), s. Meliorationen II Nr. 280.
Rucken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 45 b.

Rückfall, Bestrafung des Rückfalls bei Vergehen und Verbrechen im Soldatenstande (Kr. Art. v. 44 Art. 65 bis 67) 44. 285 (V. v. 27. Juni 44 §. 70) 44. 297 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 79 bis 82) 45. 309. — insbes. bei Desertionen (Kr. Art. v. 44 Art. 9, 10) 44. 277 (V. v. 27. Juni 44 §. 51) 44. 294 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 95) 45. 312.

Allgemeine Bestimmungen über die Strafe des Rückfalls bei Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen (Str. G. B. v. 51 §§. 58 bis 60, 336, 202, 219, 233 Nr. 1, §§. 240, 267, 269) 51. 112 (G. v. 14. April 51 Art. VI) 51. 94. — Anwendung dieser Strafbestimmungen auf Militairpersonen (G. v. 15. April 52 §. 12) 52. 116.

Strafe des Rückfalls bei Preßvergehen (G. v. 12. Mai 51 §. 46) 51. 284. — desgl. beim Holzdiebstahl (G. v. 2. Juni 52 §§. 7, 8, 16, 46, 52) 52. 306. — desgl. bei Post- und Porto-Uebertretungen (G. v. 5. Juni 52 §§. 34 ff.) 52. 354. — desgl. bei Uebertretungen der Fischerei-Ordnung im Regierungsbezirk Stralsund (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §§. 52, 53) 65. 955. — desgl. bei Zollbefraudationen in Holstein und Schleswig (V. v. 29. Juli 67 §. 2 Nr. 3) 67. 1266. — desgl. in Hannover, Kurhessen, Nassau ꝛc. (V. v. 29. Juli 67 §. 2 Nr. 2) 67. 1268.

Strafbestimmung über Diebstahl und Hehlerei im wiederholten Rückfalle (G. v. 9. März 53 §§. 219, 240) 53. 78. — Strafe und Verfahren wegen einfachen Diebstahls und einfacher Hehlerei im wiederholten Rückfalle, im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (G. v. 4. Mai 53) 53. 176.

Darüber, ob die Voraussetzungen des Rückfalls vorhanden sind oder nicht, hat in Schwurgerichtssachen der Gerichtshof ohne Mitwirkung der Geschworenen zu entscheiden (G. v. 14. April 51 Art. XXVI) 51. 99.

Feststellung des Rückfalls in Untersuchungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. P. O. v. 67 §§. 154, 325) 67. 970 (V. v. 25. Juni 67 Art. XX) 67. 931.

Bestrafung des Rückfalls bei dem Forstdiebstahl (G. v. 15. April 78 §§. 7, 8) 78. 223. — desgl. bei Feld- und Forstfreveln (G. v. 1. April 80 §§. 2, 3, 21) 80. 230.

Rückschein, Ausstellung desselben bei Fahrpostsendungen (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 60, 61) 61. 43.

Rückversicherung bei Seeschiffen (Hand. G. B. v. 61 Art. 783, 868) 61. 653.

Rückversicherung gegen Feuersgefahr von Seiten des Verbandes der öffentlichen Feuerversicherungs-Anstalten

Rückversicherung (Forts.)

in Deutschland (Regl., Stat. u. A. E. v. 22. Mai 72) 72. 531, 537.

Rückversicherungsgesellschaften:

1) Cölnische, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 8. Mai 46) 46. 168. — Abänderungen des Statuts (Bek. v. 11. Dez. 61) 61. 868.

2) Aachener Gesellschaft, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 11. Juni 53) 53. 399. — Genehmigung von Abänderungen zu §. 18 des Statuts (Bek. v. 25. Mai 65) 65. 520.

3) Thuringia in Erfurt, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 6. Okt. 53) 53. 847. — Erster Nachtrag zu dem Statut, Genehmigung desselben (Bek. v. 4. Juni 56) 56. 476. — Bestätigung des zweiten Nachtrags (Bek. v. 6. Mai 58) 58. 269. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 23. Juni 69) 69. 851.

4) Magdeburger, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 19. Aug. 62) 62. 254.

5) Rückversicherungs-Verein zu Wesel, Aenderungen des Statuts (Bek. v. 17. Janr. 67) 67. 120. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 13. Janr. 68) 68. 28. — Abänderungen desselben (Bek. v. 20. Sept. 69) 69. 1104.

6) Rheinisch-Westphälische Rückversicherungs-Aktiengesellschaft in München-Gladbach (Bek. v. 6. Nov. 69) 69. 1148.

7) Frankfurter Allgemeine Rückversicherungs-Aktienbank, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 11. Febr. 70) 70. 100.

8) Rückversicherungs-Abtheilung des Verbandes öffentlicher Feuerversicherungs-Anstalten in Deutschland (A. E. v. 22. Mai 72, Regl. u. Stat.) 72. 531, 537.

s. auch Versicherungsgesellschaften.

Ruda (Posen), s. Chausseen Nr. 219c, d.

Rudelstadt (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 239c.

Rüdesheim, ist die Kreisstadt des Rheingau-Kreises im Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 22. Febr. 67 §. 4 Nr. 6) 67. 275.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 553.

Rüdersdorf (Provinz Brandenburg), Aufhebung des dortigen Bergamts (A. E. v. 29. Juni 61 Art. II) 61. 429.

Eisenbahn von den Steinbrüchen bei Rüdersdorf nach dem Bahnhofe Petershagen, s. Eisenbahnen Nr. 28.

Rüdnitz (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 81.

Rudolphinische Polizei-Ordnung vom 19. Juni 1577, Aufhebung der darin enthaltenen Vorschriften über die Bürgschaften der Ehefrauen (V. v. 30. Aug. 33 Nr. 1) 33. 96. — s. auch Schlesien.

Rudolstadt, s. Schwarzburg-Rudolstadt.

Rudzinietz (Rudzinitz, Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 349a und b5.

Rufen (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 134.

Rüge, Befugniß der Aufsichtsbehörden zur Ertheilung von Rügen gegen Beamte der Justizverwaltung (G. v. 24. April 78 §§. 80, 81) 78. 245. — desgl. gegen Richter im Aufsichtswege (G. v. 9. April 79 §. 23) 79. 345.

Rügegericht in Frankfurt a. M., Aufhebung desselben (G. v. 24. April 78 §. 12 Nr. 6) 78. 232.

Rügen (Insel, Fürstenthum), wird mit Schwedisch-Pommern von Dänemark an Preußen abgetreten (Trakt. v. 4. Juni 15) 18. Anh. S. 35. — Vertrag mit Schweden und Norwegen über die Ausführung dieser Abtretung (Trakt. v. 7. Juni 15) 18. Anh. S. 39, 44. — Besitznahme von Seiten Preußens (Pat. v. 19. Sept. 15) 15. 203.

Vorfluthsgesetz für Neu-Vorpommern und Rügen (v. 9. Febr. 67) 67. 220. — Wasserpolizeiliche Bestimmungen für den Geltungsbereich desselben (G. v. 1. Aug. 83 §. 66 B 6, §§. 67 ff.) 83. 263.

Erhebung der Lootsengebühren in den Gewässern zwischen Pommern und Rügen (Tar. v. 30. Dez. 74) 75. 51 (A. E. v. 22. März 75) 75. 185.

s. Neu-Vorpommern, Kommunalständische Verbände, desgl. Greifswald, Stralsund ꝛc.

s. auch Chausseen Nr. 171, 175, 177, 179, 186.

Rügen (Kreis), Ausfertigung von Kreisobligationen des Rügenschen Kreises im Betrage von 215,250 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 8. Juli 68) 68. 758. — desgl. II. Emission im Betrage von 420 000 Mark (Priv. v. 20. Dez. 76) 77. 110 Nr. 2. — desgl. im Betrage von 1 350 000 Mark (Priv. v. 29. Juni 81) 81. 315 Nr. 7.

s. auch Chausseen Nr. 186.

Rügenwalde (Pommern), Ermäßigung der Hafenabgaben (A. E. v. 22. Nov. 67 Nr. 1) 67. 1847 (A. E. v. 10. Febr. 68) 68. 83. — s. Rügenwaldermünde.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadt zur Erweiterung der Hafenanlagen (A. E. v. 21. Febr. 83) 83. 194 Nr. 1.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 441.

s. auch Chausseen Nr. 187 u. 191b.

Rügenwaldermünde (Pommern), Erhebung des Hafengeldes, der Lootsen- und anderer Gebühren im Hafen von Rügenwaldermünde (K. O. u. Tar. v. 24. Okt. 40 nebst Anh.) 40. 323, 360, 363. — Ermäßigung des Hafengeldes für Schiffe von 25 Lasten Tragfähigkeit oder weniger (K. O. v. 30. Mai 43 Nr. 1) 43. 268. — Fernere Ermäßigung der Hafen- und Schifffahrtsabgaben (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) 54. 546 (A. E. v. 25. Juni 63 Nr. 1) 63. 442. — desgl. der Hafenabgaben (A. E. v. 22. Nov. 67 Nr. 1) 67. 1847 (A. E. v. 10. Febr. 68) 68. 83.

Ergänzende Bestimmungen zum Lootsengebühren-Tarif (K. O. v. 29. Dez. 43 zu Nr. 4 bis 6) 44. 50.

Polizei-Ordnung für den Hafen zu Rügenwaldermünde (v. 29. April 42) 42. 203.

Erhebung des Hafengeldes und der Lootsengebühren daselbst (Tar. v. 30. Dez. 74) 75. 41.

Eisenbahnverbindung mit der Stargard-Posener Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 326.

Ruhbank (Provinz Schlesien), Eisenbahn von Ruhbank über Landeshut und Liebau nach Schwadowitz, s. Eisenbahnen Nr. 314.

s. auch Chausseen Nr. 239b.

Ruhegehalt der emeritirten Geistlichen in den acht älteren Provinzen (G. v. 15. März 80) 80. 216.

Ruhestand, unfreiwillige Versetzung eines Mitgliedes des Oberverwaltungsgerichts in den Ruhestand (G. v. 3. Juli 75 §§. 23 bis 25, 84 Nr. 2) 75. 379 u. 80. 332.

Versetzung der richterlichen und nicht richterlichen Beamten der Justiz in den Ruhestand beim Eintritt der neuen Justizverfassung (G. v. 24. April 78 §§. 99, 102, 104, 105) 78. 249. — Die Disziplinargesetze finden auch auf die nach diesem Gesetze einstweilen in den Ruhestand versetzten Beamten Anwendung (G. v. 9. April 79 §. 26) 79. 345. — desgl. in Waldeck und Pyrmont (G. v. 1. Sept. 79 §. 13) 79. 623.

Versetzung der in Folge der anderweiten Organisation der innern Landesverwaltung nicht verwendeten Beamten in den Ruhestand (G. v. 26. Juli 80 §§. 83 ff.) 80. 311 (G. v. 30. Juli 83 §§. 147 ff.) 83. 233.

s. auch Pension, Pensionirung, Wartegeld, Emeritirung.

Ruhestörer (Ruhestörung).

1) Befugnisse des Richters gegen Ruhestörer bei gerichtlichen Verhandlungen (K. O. v. 24. Okt. 38) 38. 504. — Anwendung dieser Order bei Untersuchungen vor dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §. 130) 46. 289. — desgl. bei Civilprozessen in den Bezirken des Appellationsgerichts zu

Ruheſtörer [Ruheſtörung] (Fortſ.)
Greifswald und des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein (V. v. 21. Juli 49 §. 22) 49. 313. — Allgemeine Beſtimmungen über das Verfahren gegen Ruheſtörer bei den öffentlichen Sitzungen in Unterſuchungsſachen (V. v. 3. Janr. 49 §. 180) 49. 46 (vergl. V. v. 30. Juni 49 §. 40) 49. 235 (G. v. 3. Mai 52 §. 134) 52. 240.

Verfahren des Richters gegen Parteien, Zeugen und andere Perſonen, welche die Ruhe und Ordnung bei gerichtlichen Prozeßverhandlungen in Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein ſtören (V. v. 24. Juni 67 §. 99) 67. 912. — Verfahren gegen Ruheſtörer in Unterſuchungsſachen in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 187 bis 191) 67. 978.

Neue allgemeine Beſtimmungen über die Sitzungspolizei (G. v. 24. April 78 §. 88) 78. 247.

2) Ruheſtörer auf Straßen und an öffentlichen Orten können in polizeiliche Verwahrung genommen werden; weiteres Verfahren gegen dieſelben (G. v. 24. Sept. 48 §. 3) 48. 257 (G. v. 12. Febr. 50 §. 6) 50. 46. — Beſtrafung derjenigen, welche die zur Erhaltung der Ruhe auf öffentlichen Straßen, Wegen und Plätzen erlaſſenen Polizeiverordnungen übertreten (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 9, §§. 344 Nr. 8) 51. 171.

ſ. auch Aufruhr, Tumult.

Ruhland (Provinz Schleſien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 460.

Anlage einer Pferdeeiſenbahn von Ruhland nach Lauchhammer (A. E. v. 30. März 74) 74. 218 Nr. 3.

ſ. auch Eiſenbahnen Nr. 254 u. 300.

Ruhlsdorf (Provinz Brandenburg), ſ. Chauſſeen Nr. 119d.

Ruhr (Krankheit), ſanitätspolizeiliche Vorſchriften über dieſe Krankheit (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 41 ff.) 35. 254. — Desinfektionsverfahren bei derſelben (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 17) 35. 282. — Allgemeine Belehrung über die Ruhr (v. 8. Aug. 35 §§. 35 ff.) 35. Anh. S. 19.

Ruhr (Ruhrſchifffahrt, Ruhrſchleuſen), Tarif für die von der Schifffahrt auf der Ruhr zu erhebenden Abgaben (K. O. u. Tar. v. 23. März 39) 39. 95. — Ermäßigung derſelben (A. E. v. 9. Okt. 48) 48. 345. — Weitere Herabſetzung derſelben (A. E. v. 24. März 52) 52. 86 (A. E. v. 30. März 63) 63. 164. — Aufhebung der Ruhrſchifffahrtsabgaben (A. E. v. 14. Dez. 67) 67. 1920.

Brückengeld für die Benutzung der feſten Brücke über die Ruhr bei Witten (Tar. v. 5. April 82) 82. 342 Nr. 1.

Ruhr [Ruhrſchifffahrt, Ruhrſchleuſen] (Fortſ.)
Beſtätigung der Statuten für die »Belgiſch-Rheiniſche Geſellſchaft der Kohlenbergwerke an der Ruhr« (Bek. v. 23. März 52) 52. 85.

Errichtung des Bergwerks-Aktienvereins der Mittelruhr in Mülheim (Bek. v. 27. April 57) 57. 368.

Duisburger Sommer-Deichverband gegen Ueberſchwemmungen des Rheins und der Ruhr (Stat. v. 6. Sept. 54) 54. 535.

Ruhrberg (Rheinprovinz), ſ. Chauſſeen Nr. 890.

Ruhrkanal-Aktienverein zu Duisburg, ſ. Rhein-Ruhr-Kanal-Aktienverein.

Ruhr-Medebacher Provinzialſtraße, ſ. Chauſſeen Nr. 645.

Ruhrort (Rheinprovinz), Brückgeld-Tarif für Ruhrort (v. 29. März 26) 26. 22.

Wiederherſtellung des Rheinzollamtes daſelbſt (K. O. v. 28. Dez. 36) 36. 325.

Entrichtung der Abgaben für die Benutzung des Hafens zu Ruhrort (A. E. u. Tar. v. 8. März 69) 69. 500 (Tar. v. 18. Sept. 76) 77. 6 Nr. 1.

Verleihung der Rheiniſchen Städte-Ordnung an die Stadtgemeinde Ruhrort (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 504.

Ausfertigung Ruhrorter Stadtobligationen im Betrage von 120 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 13. Juni 68) 68. 674.

Verleihung des Enteignungsrechtes zur Erweiterung des Hafens (A. E. v. 23. April 77) 77. 172 Nr. 14.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 525.

Bildung einer Aktiengeſellſchaft unter der Firma »Ruhrorter Dampfſchleppſchifffahrts-Geſellſchaft« (Stat. v. 8. April u. Beſtät. Urk. v. 6. Juli 45) 45. 507 ff. — Beſtätigung des abgeänderten Statuts (Bek. v. 31. Juli 51) 51. 597.

Bildung des Ruhrorter Bergwerks-Aktienvereins, Beſtätigung der Statuten (Bek. v. 1. Juli 56) 56. 612.

ſ. auch Eiſenbahnen Nr. 1, 25, 71, 215, 301, 302.

Ruhrort-Crefeld-Kreis Gladbach-Eiſenbahn, ſ. Eiſenbahnen Nr. 301.

Ruhrorter Zweigbahn, ſ. Eiſenbahnen Nr. 302.

Ruhr-Sieg-Eiſenbahn, ſ. Eiſenbahnen Nr. 303.

Ruhrthal, Verband der Wieſenbeſitzer im oberen Ruhrthal bei Winterberg zur Verbeſſerung ihrer Grundſtücke (Stat. v. 19. Aug. 62) 62. 256.

Ruhrthal-Eiſenbahn, ſ. Eiſenbahnen Nr. 304.

Rummelsburg (Provinz Pommern), Veränderung der Grenzen der Kreise Rummelsburg und Schlawe (G. v. 8. Febr. 78) 78. 93.

Ausfertigung von Rummelsburger Kreisobligationen im Betrage von 42 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 1. Juni 54) 54. 356. — Erhöhung des Zinsfußes von 4 auf 5 Prozent (A. E. v. 16. Nov. 57) 57. 1033. — desgl. im Betrage von 95 000 Mark (Priv. v. 12. Dez. 81) 82. 220 Nr. 1.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 442.

s. auch Chausseen Nr. 163, 187.

Rummelsburg (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 119 d.

Rumpin-Friedeburger Deichverband (Stat. v. 1. Juni 78) 78. 285 Nr. 7.

Rundenstein (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 799.

Runkel (Amt), der vormals Bergische Antheil desselben wird von Preußen an Nassau abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 2 Nr. 3) 18. Anh. S. 31.

Runkel (Reg. Bez. Wiesbaden), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 549.

Runkelrüben, Berechnung des Blasenzinses für den aus Runkelrüben gezogenen Branntwein (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 6 u. Tar. C) 10. 50, 73. — s. Blasenzins, Branntwein.

Bereitung von Zucker aus Runkelrüben, s. Rübenzucker.

Ruppichteroth (Rheinprovinz), Ruppichterother Wiesenverband im Siegkreise, Bestätigung des Statuts (A. E. v. 6. Nov. 65) 65. 1135.

s. auch Chausseen Nr. 707, 762.

Ruppin (Provinz Brandenburg), Ausfertigung von Ruppiner Kreisobligationen im Betrage von 130 000 Thlrn. zu 4 Prozent (Priv. v. 1. Nov. 47) 47. 399.

Herstellung einer öffentlichen Schifffahrtsstraße vom Ruppiner Kanal bis Fehrbellin (A. E. v. 31. Okt. 64) 64. 670.

Tarif für das Befahren des Ruppiner Kanals (v. 9. Sept. 67) 67. 1578. — s. Kanalgefälle Nr. 4.

Ruppiner Chausseen, s. Chausseen Nr. 131, 132.

s. auch Neu-Ruppin.

Ruralgesetz (von 1791), fernere Anwendung desselben auf Entwendungen von Früchten und anderen Bodenerzeugnissen (G. v. 22. Mai 52 Art. III) 52. 251. — Aufhebung desselben in dieser Beziehung (G. v. 1. April 80 §§. 94, 96) 80. 250.

Ruschberg (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 691.

Ruß (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 402.

s. auch Chausseen Nr. 18.

Rußhütten, Bestimmungen über die Anlegung und Benutzung derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) 45. 46. — Zur Anlegung derselben ist polizeiliche Genehmigung nothwendig (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. 1) 61. 749. — Genehmigung durch den Kreis- (Stadt-) Ausschuß, bezw. Magistrat (G. v. 26. Juli 76 §. 123) 76. 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) 83. 277.

Russische Rauchröhren, s. Schornsteine.

Rußland (Kaiserthum), Gebietsabtretungen an dasselbe von Seiten Preußens in Folge des Tilsiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 18) 7. 159.

Annahme und Verausgabung Russischer Rubel von Seiten der Königlichen Kassen (Publ. v. 13. Juni 8) 8. 244 (Publ. v. 29. Juli 13 Nr. 1, 2) 13. 99. — Bestimmungen über die Annahme Russischer Bank-Assignationen als cirkulirendes Geld (V. v. 12. Juni 13) 13. 67. — Bons über Russische Forderungen, s. Staatspapiere.

Verbot der Einfuhr von Kolonialwaaren aus den Russischen in die diesseitigen Staaten (V. v. 15. April 12) 12. 37. — Wegfall dieses Verbots bei Aufhebung des Kontinental-Systems (Ed. v. 20. März 13) 13. 39 (Ed. v. 13. März 14) 14. 20 (K. O. v. 16. Mai 14) 14. 45.

Freundschafts- und Defensiv-Allianz-Traktat mit Rußland (v. $\frac{9. \text{ Sept.}}{28. \text{ Aug.}}$ 13) 13. 124.

Vertrag mit Rußland vom 30. März 1815 über die Aufhebung der Bayonner Konvention von 1808 (Bek. v. 17. April 15) 15. 37.

Vertrag mit Rußland in Betreff des Herzogthums Warschau (v. 3. Mai 15) 15. 128. — Deklaration des Artikels XX dieses Vertrages (v. 31./19. Dez. 35) 36. 1.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich und Rußland in Betreff der freien Stadt Krakau (v. 3. Mai 15) 15. 161. — s. Krakau.

Grenz-Vertrag zwischen Preußen und Rußland (v. $\frac{11. \text{ Nov.}}{30. \text{ Okt.}}$ 17) 18. 9. — Definitiv-Traktat zur Feststellung der Grenze zwischen den Preußischen Staaten und dem Königreich Polen (v. $\frac{4. \text{ März}}{20. \text{ Febr.}}$ 35) 35. 69.

Konvention mit Rußland in Betreff der Forderungen zwischen Preußen und Polen und der damit verwandten Angelegenheiten (v. 22./10. Mai 19) 19. 197. — Uebereinkunft wegen der Forderungen Königlich Polnischer Unterthanen aus alten Schlesischen Schuldverschreibungen (Konv. v. 20. Febr. 22) 22. 125.

Rußland [Kaiserthum] (Forts.)

Kartel-Konvention mit Rußland (v. 25. Mai 16) 17. 209. — Additional-Artikel zu derselben (v. 5. April / 24. März 17) 17. 226. — Fernere Kartel-Konvention (v. 29./17. März 30) 30. 85. — Anderweitige Konvention (v. 20./8. Mai 44) 44. 195. — Bestrafung Preußischer Unterthanen wegen Verheimlichung oder Fortschaffung von Russischen Deserteurs, Militairpflichtigen und Verbrechern (K. O. v. 27. Sept. 44) 44. 660. — Neue Kartel-Konvention mit Rußland (v. 8. Aug. / 27. Juli 57) 57. 765. — Stipulation zwischen Preußen, Oesterreich und Rußland hinsichtlich der Auslieferung politischer Verbrecher (Publ. Pat. v. 15. März 34) 34. 21.

Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit Rußland in Beziehung auf die Polnischen Provinzen (v. 19./7. Dez. 18) 19. 166. — Anderweitiger Handels- und Schifffahrts-Vertrag in Beziehung auf Rußland und Polen (v. 11. März / 27. Febr. 25) 25. 57. — Entrichtung der Durchgangs-Abgaben von Produkten und Waaren aus Rußland und Polen in Preußischem Kurant (Tar. v. 7. Mai 25 Nr. 17) 25. 71. — s. Durchgangs-Abgaben.

Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes zwischen den Preußischen und Russischen Staaten (Ueb. v. 3. Mai 24) 24. 165.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien und Rußland wegen Unterdrückung des Sklavenhandels (v. 20. Dez. 41) 44. 371.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Rußland, Frankreich, Großbritannien, Sardinien und der Türkei, die Beendigung des Orientalischen Krieges betreffend (v. 30. März 56) 56. 557.

Vereinbarung unter den genannten Staaten über einige Grundsätze des Seerechts (V. v. 12. Juni 56) 56. 585. — Beitritt mehrerer Staaten zu dieser Vereinbarung (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Vertrag zwischen Preußen und Rußland wegen Herstellung einer Eisenbahn zwischen Königsberg und Petersburg (v. 14./2. Febr. 57) 57. 481. — desgl. einer Eisenbahn von Bromberg nach Lowicz (Vertr. v. 19. Febr. 57) 57. 488. — desgl. von Kattowitz nach Zomkowice (Vertr. v. 19. Febr. 57) 57. 495.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Rußland ꝛc. und Hannover wegen Aufhebung des Stader- oder Brunshauser Zolles (v. 22. Juni 61) 62. 383.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Belgien, Rußland ꝛc. über die Ablösung des Scheldezolles (v. 16. Juli 63) 64. 73.

Rußland [Kaiserthum] (Forts.)

Abkommen mit Rußland wegen des unmittelbaren Grenzverkehrs zwischen den Justizbehörden der Preußischen Grenzprovinzen und dem Gerichtsbezirke Warschau (vom 4. Febr. / 23. Janr. 79) 79. 138.

s. auch Polen, Warschau.

Rußstrom, Tarif zur Erhebung des Fährgeldes für das Uebersetzen über den Ruß- eigentlich Atmathestrom bei Sziesz (v. 13. Febr. 24) 24. 61.

Verleihung des Enteignungsrechtes zur Regulirung des Rußstroms von Tattomischken bis Ruß (A. E. v. 6. März 79) 79. 354 Nr. 1.

Ruthe (Ruthen-Maaß), eine Preußische Ruthe enthält 12 Fuß (Anw. v. 16. Mai 16 §. 5) 16. 149. — Aufstellung eines Probemaaßes von einer halben Ruthe und Einführung einerlei Ruthenmaaßes im gesammten Bauwesen ꝛc. (Maaß- und Gew. O. v. 16. Mai 16 §§. 8, 22, 24, 25) 16. 143. — Anwendung desselben bei den Feldmesserarbeiten (Regl. v. 1. Dez. 57 §§. 6 bis 8) 58. 235.

Verhältniß der Preußischen Ruthe zu dem neuen Norddeutschen Meter (Bek. v. 13. Mai 69) 69. 746, 749.

Rüthen (Westphalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 533.

s. auch Chausseen Nr. 605, 646.

Rüttenscheid (Kreis Essen), Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde für einen Friedhofsweg (A. E. v. 16. Dez. 78) 79. 24 Nr. 5.

Rützen (Schlesien), Tarif zur Erhebung des Brückengeldes bei den Bartsch-Brücken zu Rützen (v. 12. Nov. 31) 32. 1.

Rützenfelde (Pommern), Erhebung einer Nachsteuer von den dort vorhandenen Beständen ausländischer Waaren (V. v. 31. Juli 68) 68. 721.

Rybben (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 61a.

Rybnik (Schlesien), Ausstellung von Rybniker Kreisobligationen im Betrage von 25 000 Thalern zu vier Prozent zum Bau einer Chaussee von Rzuchow nach Loslau (Priv. v. 21. Febr. 53) 53. 117. — desgl. im Betrage von 19 000 Thalern zu 5 Prozent zu Chausseebauten (Priv. v. 8. Juni 64) 64. 405. — desgl. von 28 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 29. Janr. 66) 66. 66. — desgl. von 42 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 24. Mai 69) 69. 853. — desgl. im Betrage von 180 000 Mark (Priv. v. 3. Nov. 77) 78. 292 Nr. 2. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen v. 8. Juni 1864, 29. Januar 1866, 24. Mai 1869

Rybnik [Schlesien] (Forts.)
und 3. Nov. 1877 auf 4 Prozent (A. E. v. 10. Juni 83) 83. 129 Nr. 5.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 469.
Eisenbahn von Nendza über Rybnik nach Idahütte, s. Eisenbahnen Nr. 367.
s. auch Chausseen Nr. 331.

Ryzin (Provinz Posen), Statut der Genossenschaft für die Melioration der Niederung oberhalb der Mühle zu Ryzin im Kreise Birnbaum (v. 28. Juni 69) 69. 873.

Rzuchow (Schlesien), s. Chausseen Nr. 331a.

S.

Saalau (Provinz Preußen), s. Chausseen Nr. 16a.

Saale, Entrichtung eines Schleusengeldes auf der Saale (K. O. u. Tar. v. 31. Dez. 26) 27. 9, 11 (K. O. v. 6. Nov. 46) 46. 521 (A. E. v. 6. April 70) 70. 329 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 9) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 67. — Abänderung dieses Tarifs (A. E. v. 31. Dez. 74c) 75. 87.
Vertrag mit Anhalt-Bernburg wegen Regulirung der Schifffahrts-Abgaben auf der Saale (Vertr. v. 17. Mai 31 u. Tar.) 31. 57, 60. — Vertrag mit der Anhaltischen Regierung wegen Ermäßigung dieser Abgaben (v. 30. Janr. 64 Art. 15) 64. 172.
Entrichtung der Wehrabgaben auf der im Kreise Ziegenrück belegenen Strecke der Saale (A. E. u. Tar. v. 8. April 72) 72. 407.
Erhebung des Brückengeldes bei dem Bahnhofe zu Weißenfels (Tar. v. 30. Aug. 76) 76. 462 Nr. 3. — desgl. bei Kleinheringen (Tar. v. 2. Juli 77) 77. 222 Nr. 7. — desgl. für die Benutzung der Prinz Wilhelm-Brücke bei Calbe (Tar. v. 30. Nov. 81) 82. 311 Nr. 2.
Aken-Rosenburger Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Elbe und der Saale, s. Deichverbände III Nr. 2. — s. auch Deichverbände III Q.

Saale-Departement, s. Westphalen (Königreich).

Saalfeld (Provinz Ostpreußen), Erhebung der Kanal- und Schleusengefälle bei Saalfeld (A. E. v. 11. Febr. 61) 61. 170. — Ermäßigung derselben (A. E. v. 19. Nov. 65) 65. 1188. — Anderweitiger Tarif (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 2) 72. 47 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 50. — Abänderung desselben (A. E. v. 12. Okt. 77) 77. 231.

Saalfeld [Provinz Ostpreußen] (Forts.)
Tarif zur Erhebung der Hafen- und Lagergelder für die Benutzung der Hafenanlage zu Saalfeld am Ewing-See (A. E. v. 8. Okt. 68) 68. 977.
Amtsgericht zu Saalfeld (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 398.
s. auch Chausseen Nr. 30a, c.

Saalfeld (Thüringen), Eisenbahn von Gera über Saalfeld nach Eichicht, s. Eisenbahnen Nr. 338.

Saalfeld-Pößneck Staatsstraße (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 466.

Saalkreis, Abtretung desselben in Folge des Tilsiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7) 7. 156 (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme von Seiten Preußens (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 193. — Der Saalkreis gehört zum Regierungsbezirk Merseburg (V. v. 30. April 15 D Nr. 1) 15. 95.
Ausgabe von Kreisobligationen im Betrage von 1 000 000 Mark (Priv. v. 22. Juni 83) 83. 294 Nr. 5.
Verleihung des Enteignungsrechtes an den Kreis zu Chausseebauten (A. E. v. 22. Juni 83) 83. 294 Nr. 4.
s. auch Chausseen Nr. 477.

Saal-Unstrut-Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 305.

Saar (Fluß), Bau einer massiven Brücke über den Saarfluß von der Stadt Saarburg nach dem gegenüberliegenden Bahnhofe zu Beurig (A. E. v. 21. Janr. 61) 61. 117.
Vertrag zwischen Preußen und Frankreich wegen Herstellung des Saarkohlen-Kanals (v. 4. April 61) 61. 733.
Kanalisirung der Saarstrecke von Louisenthal bis Ensdorf (A. E. v. 12. März 75) 75. 207 Nr. 10.
Erhebung des Brückengeldes an der Saarbrücke zwischen Merzig und Hilbringen (A. E. v. 10. Dez. 77) 78. 96 Nr. 3.

Saarbahn, s. Eisenbahnen Nr. 306.

Saarbrücken (Rheinprovinz), wird mit den dazu gehörigen Landgemeinden von Preußen in Besitz genommen (Pat. v. 27. Nov. 15) 16. 73 (Prot. v. 30. Nov. 15) 15. 74.
Feststellung der Bezirke des Hypothekenamts zu Saarbrück (V. v. 30. Okt. 32) 32. 227.
Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Saarbrücken (A. E. v. 3. Mai 59) 59. 235.
Aufhebung des dortigen Bergamts und Errichtung einer Königlichen Bergwerks-Direktion daselbst (A. E. v. 29. Juni 61 Art. V) 61. 430.

Saarbrücken [Rheinprovinz] (Forts.)

Errichtung einer Handelskammer in Saarbrücken (A. E. v. 2. Nov. 63) 63. 715.

Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 110, 124. — Vertrag zwischen Preußen und Oldenburg, betreffend den Anschluß des Fürstenthums Birkenfeld an den Bezirk des Landgerichts (v. 20. Aug. 78) 79. 165.

Amtsgericht zu Saarbrücken (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 562.

Ausfertigung Saarbrücker Stadtobligationen im Betrage von 75 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 5. Dez. 64) 65. 57. — desgl. im Betrage von 100 000 Thalern (Priv. v. 15. Febr. 73) 73. 227 Nr. 4 (A. E. v. 5. April 73) 73. 227 Nr. 5. — desgl. im Betrage von 130 000 Mark (Priv. v. 9. April 77) 77. 217 Nr. 1. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen aus 1873 von 5 auf 4½ Prozent (A. E. v. 14. Juni 80) 80. 350 Nr. 1.

Saarbrücker Kohlengruben, Bau einer Eisenbahn nach denselben (K. O. v. 28. Nov. 47) 48. 13 (G. v. 7. Dez. 49) 49. 437. — Saarbrücker Eisenhüttengesellschaft, Herstellung einer Eisenbahn nach Burbach (A. E. v. 13. Dez. 58) 59. 81. — Aenderung der Richtungslinie (A. E. v. 31. Okt. 59) 59. 562.

Vertrag mit Bayern wegen Herstellung einer Eisenbahn von St. Ingbert nach Saarbrücken (v. 23. April 77) 77. 135. — Bau und Betrieb derselben durch die Pfälzische Ludwigsbahn (Konz. Urk. v. 6. Aug. 77) 77. 224 Nr. 6.

Auflösung der Eisenbahn-Direktion zu Saarbrücken (A. E. v. 21. Febr. 80) 80. 49. — Unterstellung des Eisenbahn-Betriebsamts zu Saarbrücken unter die Eisenbahn-Direktion (linksrheinische) zu Cöln (A. E. v. 23. Febr. 81) 81. 34.

Eisenbahn von Saarbrücken nach Saargemünd, s. Eisenbahnen Nr. 308. — Saarbrücken-Trier-Luxemburger und Saarbrücker Eisenbahn, s. Nr. 309, 310. — Eisenbahn von Saarbrücken nach Neunkirchen, s. Nr. 307.

Saarbrücker Chaussee, s. Chausseen Nr. 786.

Saarburg (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Saarburg (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 534.

Ausfertigung von Saarburger Kreisobligationen im Betrage von 75 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 21. Janr. 61) 61. 118. — desgl. im Betrage von 180 000 Mark (Priv. v. 8. Nov. 80) 81. 3 Nr. 11.

Anschluß des Kreises Saarburg an den Bezirk der Handelskammer in Trier (A. E. v. 3. Juni 61) 61. 416.

Saarburg [Rheinprovinz] (Forts.)

Bau einer massiven Brücke über den Saarfluß von Saarburg nach Beurig (A. E. v. 21. Janr. 61) 61. 117.

Amtsgericht zu Saarburg (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk (V. v. 5. Juli 79) 79. 563.

Saardepartement, Abtretungen aus dem Saar-Departement von Seiten Frankreichs an Preußen nach dem Pariser Friedens-Traktat (v. 30. Mai 14 Art. III Nr. 4) 14. 116. — Besitznahme dieser Abtretungen von Seiten Preußens (Pat. v. 5. April 15 Nr. 2) 15. 23. — Dieselben werden dem Coblenzer Regierungsbezirk zugelegt (V. v. 30. April 15 E III Nr. 2) 15. 97. — Theilweise Abtretung aus dem Saardepartement von Oesterreich an Preußen und Entschädigung an Mecklenburg-Strelitz für seine Ansprüche daran (Trakt. v. 18. Sept. 16) 18. Anh. S. 111 (Vertr. v. 21. Mai 19) 19. 154.

Saargemünd (Rheinprovinz), Eisenbahn nach Saarbrücken, s. Eisenbahnen Nr. 308.

Saarkanal, Abgaben für das Befahren desselben (A. E. u. Tar. v. 6. Mai 67) 67. 613. — Aufhebung dieser Abgaben (A. E. v. 12. März 73) 73. 128.

Saarlouis (Rheinprovinz), wird von Preußen in Besitz genommen (Pat. v. 27. Nov. 15) 16. 73 (Prot. v. 2. Dez. 15) 16. 75.

Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Saarlouis (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk (V. v. 5. Juli 79) 79. 562.

s. auch Chausseen Nr. 755, 851.

Saarn-Mintarder Deichverband im Regierungsbezirk Düsseldorf (Stat. v. 28. Juli 79) 79. 618 Nr. 1.

Saatsteuern (Ackersteuern), Aufhebung der bisherigen Winter- und Sommer-Saatsteuern (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 3 b) 10. 34 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 10) 11. 259.

Saatzeit, Unzulässigkeit der Exekution während der Saatzeit gegen solche Personen, welche sich mit der Landwirthschaft beschäftigen (V. v. 4. März 34 §. 4) 34. 32 (V. v. 21. Juli 49 §. 87) 49. 330. — insbes. wegen rückständiger Abgaben und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 6) 43. 353. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 6) 45. 446. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 6) 58. 87. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 6) 53. 911. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 7) 67. 1556.

Saatzig (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 188.

Sachsen [Provinz] (Forts.)

e) Bestimmungen über die Armenpflege in der Provinz Sachsen (G. v. 8. März 71 §§. 30, 74 Nr. 1) 71. 137. — desgl. über die Einrichtung und Verwaltung des Landarmenwesens (V. v. 2. Okt. 71) 71. 473. — Anderweitige Abgrenzung des Landarmenverbandes der Provinz (V. v. 14. Juni 75) 75. 323. — Wirksamkeit des Provinzialausschusses für die Verwaltung des Armenwesens (A. E. v. 10. Juni 76) 76. 243. — Regelung des Landarmenwesens in der Provinz Sachsen (V. v. 16. März 78) 78. 127.

f) Feuerversicherungswesen in der Provinz Sachsen, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. VI.

10) Provinzial-Schuldenwesen.

Emission von Obligationen der Provinz Sachse[n] bis zum Betrage von 1 200 000 Mark (A. E. [v.] 30. Janr. 75) 75. 187 Nr. 10. — Nach[trag] diesem Regulativ (A. E. v. 24. März 80) 80. 275 Nr. 2. — Weitere Anleihe des Pro[vinz]verbandes im Betrage von 450 000 Mark (Pr[iv.] 27. Dez. 80) 81. 136 Nr. 2. — Herabsetzung [des] Zinsfußes der Obligationen vom 30. Janr. 1875 [von] 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 2. Aug. 82) 82. 362 Nr. 2.

s. auch Sachsen (Herzogthum), Sachsen (Landestheile), desgl. Altmark, Magdeburg, Westphalen (Königreich).

Sachsen (Herzogthum). 1) Bildung desselben aus den vom Königreich Sachsen durch den Wiener Friedens-Vertrag vom 18. Mai 1815 an Preußen abgetretenen Provinzen und Distrikten, Auseinandersetzung mit dem Königreich Sachsen rücksichtlich dieser Gebietstheile (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 4, 6 ff.) 15. 59. — Eidesentlassung der Bewohner des Herzogthums von Seiten des Königs von Sachsen (v. 22. Mai 15) 15. 76. — Besitzergreifung desselben von Seiten Preußens (Pat. v. 22. Mai 15) 15. 77. — Königlicher Zuruf an die Einwohner (v. 22. Mai 15) 15. 81.

2) Aufhebung der Salzkonskription (Ed. v. 9. Mai 16) 16. 139 (Ed. v. 10. Juni 16 §. 8) 16. 184.

Aufhebung der General-Akzise, Land-Akzise, Fleischsteuer und der Mahlgroschen, desgl. der Personen- und Karaktersteuer im Herzogthum Sachsen, Erleichterung der dortigen Unterthanen hinsichtlich der Abgaben (G. v. 30. Mai 20 §. 9 A b, B b u. E) 20. 136.

3) Regulirung des Peräquations- und Centralsteuerkassen-Schuldenwesens im Herzogthum Sachsen (Konv. v. 23. Juli 17) 19. Anh. S. 69 (K. O. v. 2. Sept. 21) 21. 185. — Präklusions-Termin zur Anmeldung der Verwaltungs-Ansprüche, welche mit dem Herzogthum Sachsen auf Preußen übergegangen sind (K. O. v. 31. Janr. 22) 22. 46.

4) Der im Herzogthum Sachsen geleistete Huldigungseid soll auch als Lehnseid angesehen werden (K. O. v. 31. März 17) 17. 121.

Gebührentaxe für die Lehnskurien im Herzogthum Sachsen (v. 28. Mai 30) 30. 108.

Aufhebung der Konsense und Konfirmationen der Lehnskurien zu Cessionen oder Verpfändungen von Lehnshypotheken im Herzogthum Sachsen (K. O. v. 20. Aug. 32) 32. 213.

5) Einrichtung des Hypothekenwesens im Herzogthum Sachsen (V. v. 16. Juni 20) 20. 101. — Verlängerung der zur Einrichtung des Hypothekenwesens gesetzten Fristen in Bezug auf die der Gerichtsbarkeit [der] Obergerichte unterworfenen Grundstücke (K. O. v. [21.] Nov. 21 Nr. 1) 21. [...] — Anderweitige Fristverlängerung (K. O. v. [...] 23) 23. 34. — Verlängerung der Fristen in Betreff [der unter der] Gerichtsbarkeit des Oberlandesgerichts zu [...] gelegenen eximirten Grundstücke der Oberlausitz (K. O. v. 6. Janr. 22) 22. 40 (K. O. v. 3. Okt. 23) 23. 166. — Verlängerung der Fristen für die eximirten Grundstücke in den Bezirken des Oberlandesgerichts zu Naumburg und des Kammergerichts (K. O. v. 25. Juli 22) 22. 194 (A. Gen. v. 14. Juni 23) 23. 127.

6) Besondere Bestimmungen:

a) Aufhebung des Unterschiedes zwischen der Wolle von den Schafen der Adligen und Nichtadligen im Herzogthum Sachsen (K. O. v. 14. Nov. 20) 21. 1.

b) Auflösung der früher im Herzogthum Sachsen bestandenen Gendarmerie (V. v. 30. Dez. 20 §. 1) 21. 2.

c) Großjährigkeits-Erklärungen der Minderjährigen, welche in dem Herzogthum und dem Königreich Sachsen Vermögen besitzen (Ueb. v. 15. März 21) 21. 39.

d) Feuersozietäts-Reglements im Herzogthum Sachsen, s. diese unter Nr. 16.

s. auch Sachsen (Provinz), Sachsen (Landestheile) ꝛc.

Sachsen (ehemals Königlich Sächsische, jetzt Preußische Landestheile). 1) Einführung der Allgemeinen Gerichts- und Kriminal-Ordnung (Pat. v. 22. April 16) 16. 124. — desgl. des Allgemeinen Landrechts, der Hypotheken-, Deposital- und Kriminal-Ordnung (Pat. v. 15. Nov. 16) 16. 233.

Gültigkeit der vom 5. Juni 1815 bis 1. Juni 1816 ergangenen und publizirten Entscheidungen der Königlich

Sachsen [ehemals Königlich Sächsische ꝛc.] (Forts.)
Sächsischen Dikasterien und Gerichtshöfe in den mit Preußen vereinigten ehemals Sächsischen Provinzen und Distrikten (V. v. 20. März 17) 17. 120.

2) Einrichtung der Untergerichte in den mit Preußen vereinigten ehemals Sächsischen Provinzen (Instr. v. 4. Mai 20) 20. 65. — Erweiterung der Kompetenz der Gerichtsämter bei diesen Gerichten (K. O. v. 13. Juli 27) 27. 101.

Befugniß sämmtlicher Untergerichte in den ehemals Sächsischen Landestheilen, fertig gewordene Hypothekentabellen mit präklusivischer Frist bekannt machen zu dürfen (K. O. v. 5. April 24) 24. 78.

Anlegung von Hypothekenfolien für Gerechtigkeiten zur Gewinnung von Stein- und Braunkohlen in den vormals Sächsischen Landestheilen (G. v. 1. Juni 61) 61. 353. — s. Nr. 5.

3) Auseinandersetzung und Auseinanderse[tzung] dem Großherzogthum [Sachsen-]Weimar-Eisenach hin[sichtlich] der ehemals Königlich Sächsischen, jetzt Preußischen Landestheile (K. O. v. 1. Mai 26) 26. Anh. S. 1 bis 4[3].

4) [Lehns]angelegenheiten. Allgemeiner Lehnspardon für die Preußischen, vormals Sächsischen Landestheile (v. 11. Okt. 16) 16. 212.

Bestimmungen über die Volljährigkeit in Lehnssachen (V. v. 7. Janr. 38) 38. 32.

Aufhebung der Unfähigkeit von Personen bäuerlichen Standes zur Erwerbung von Lehn-Rittergütern (K. O. v. 7. Febr. 45) 45. 96.

5) Betrieb und Beaufsichtigung der Stein- und Braunkohlen-Gruben in den vormals Sächsischen Landestheilen (Regul. v. 19. Okt. 43) 61. 356 (A. E. v. 13. Nov. 43) 61. 372. — Anlegung von Hypothekenfolien für Gerechtigkeiten zur Gewinnung von Stein- und Braunkohlen (G. v. 1. Juni 61) 61. 353. — Provinzialrechtliche Bestimmung für die vormals Königlich Sächsischen Landestheile in Betreff der Stein- und Braunkohlen (G. v. 24. Juni 65 §§. 212, 213) 65. 749. — Aufhebung der vorstehenden Gesetze ꝛc., anderweitige Bestimmungen über die Rechtsverhältnisse des Stein- und Braunkohlen-Bergbaues daselbst (G. v. 22. Febr. 69) 69. 401.

Verfahren bei der Subhastation der Kohlenabbau-Gerechtigkeiten (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 93, 107, 108) 69. 443 (G. v. 13. Juli 83 §§. 1, 157 bis 161, 180 ff.) 83. 131.

Bestimmungen über den Eigenthumserwerb und die dingliche Belastung der Bergwerke und Kohlenabbau-Gerechtigkeiten in den vormals Königlich Sächsischen Landestheilen (G. v. 5. Mai 72 §. 68) 72. 444. — Eintragung derselben im Grundbuche (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 9) 72. 448.

6) Besondere Bestimmungen:

a) Aufhebung der Erbunterthänigkeit in den vormals Königlich Sächsischen Landestheilen (V. v. 18. Janr. 19) 19. 21.

b) Löhnung und Umzug der Schäfer und Schäferknechte in den zu den Regierungsbezirken Potsdam, Frankfurt und Liegnitz geschlagenen vormals Sächsischen Landestheilen (G. v. 13. Mai 22 §§. 1 bis 3) 22. 147 (K. O. v. 28. Aug. 35) 35. 196.

c) Aufhebung des bisherigen Unterschieds zwischen unehelichen und ehelichen Kindern in Rücksicht auf die [Erb]gewerblichen Verhältnisse in den ehemals Sächsischen [Landes]theilen (K. O. v. 8. Juni 33) 33. 78.

d) Beitragspflicht der Rittergutsbesitzer und anderer [Grun]dbesitzer in den vormals Königlich Sächsischen Landes[theil]en der Provinz Sachsen zur Unterhaltung von Kirchen, [Pfa]rren und Schulen (K. O. u. V. v. 11. Nov. 44) [44]. 697, 698.

e) Die in den Kreisen Zauch-Belzig und Jüterbogk-[Lu]ckenwalde belegenen vormaligen Sächsischen Distrikte und [Ex]klaven werden dem Land-Armenverbande der Kurmark [zu]gelegt (Regl. v. 14. Janr. 48 §. 1) 48. 38.

f) Auseinandersetzung zwischen dem abgehenden Pfarrer oder dessen Erben und dem neuanziehenden Pfarrer über die Nutzungen der Pfarrländereien (G. v. 10. Mai 55) [55]. 267.

g) Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in den vormals Sächsischen Landen (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 1, 3) 61. 330.

h) Aufhebung der kirchlichen Abgaben von Trauungen für Schulzwecke (G. v. 4. Juli 76 §. 1) 76. 285.

s. auch Sachsen (Provinz, Herzogthum, Königreich ꝛc.), desgl. Lausitz, Niederlausitz.

Sachsen (Königreich), Friedens- und Freundschafts-Vertrag mit demselben (v. 18. Mai 15) 15. 53. — Eidesentlassung der Bewohner des abgetretenen Theils des Königreichs Sachsen von Seiten des Königs von Sachsen (v. 22. Mai 15) 15. 76. — Hauptkonvention zur Vollziehung des vorstehenden Traktats und zur näheren Bestimmung der durch denselben veranlaßten Auseinandersetzungen (v. 28. Aug. 19) 19. Anh. S. 1 ff.

Beitritt des Königreichs Sachsen zum Deutschen Bunde (Bund. Akte v. 8. Juni 15) 18. Anh. S. 144 ff.

Konvention wegen Abgabe und Fortsetzung der im Königreich und Herzogthum Sachsen anhängigen Rechts-

Sachsen [Königreich] (Forts.)
sachen (v. 20. Febr. 16) **19.** Anh. S. 39. — Ergänzung derselben in Betreff der Großjährigkeits-Erklärungen solcher Minorennen, welche im Königreich und im Herzogthum Sachsen Vermögen besitzen (Ueb. v. 15. März 21) **21.** 39.

Kartel-Konvention zwischen Preußen und Sachsen (v. 18. April 17) **17.** 125.

Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes zwischen sämmtlichen gegenseitigen Landen (Erkl. v. 17. Mai 17) **17.** 132. — Auslegung des in dieser Erklärung vorkommenden Ausdrucks »anhängige Fälle« (Bek. v. 20. Mai 19) **19.** 136.

Konvention über die Peräquations-, Lieferungs-, Aequivalentgelder- und Centralsteuer-Angelegenheiten (v. 23. Juli 17) **19.** Anh. S. 69. — desgl. wegen der Sächsischen Kassenbillets (v. 25. Nov. 15) **19.** Anh. S. 76. — s. Kassenbillets, Peräquations-Angelegenheiten ꝛc.

Auseinandersetzung wegen der Stiftungen im Königreich und Herzogthum Sachsen (Konv. v. 27. Juli 17) **19.** Anh. S. 93. — Anderweitige Konvention mit dem Königreich Sachsen wegen Auseinandersetzung mehrerer milden Stiftungen (v. 4. April 25) **26.** Anh. S. 45 bis 56.

Uebereinkunft wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen (v. 5. Febr. 20) **20.** 40. — Erläuterung und Ergänzung dieser Uebereinkunft (Erkl. v. 12. Nov. u. Bek. v. 17. Nov. 38) **38.** 542, 544. — Neue Uebereinkunft (Erkl. v. 31. Dez. 50 u. Bek. v. 18. Janr. 51) **51.** 5, 8. — Anderweitiger Vertrag wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden (v. 15. Juli 51) **51.** 711.

Abkommen wegen Aufhebung der gegenseitigen Kostenvergütung in Kriminal-Untersuchungen wider unvermögende Personen (Erkl. v. 12. März 23) **23.** 37.

Vereinbarung wegen gegenseitigen Schutzes der Rechte der Schriftsteller und Verleger wider den Bücher-Nachdruck (Erkl. v. 28. Okt. u. Bek. v. 12. Nov. 27) **27.** 173. — Beitritt des Königreichs Sachsen zu dem Vertrage zwischen Preußen und Großbritannien gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 27. Aug. 46) **46.** 394.

Abkommen zur gegenseitigen Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen (Erkl. v. 12. Okt. u. Bek. v. 18. Okt. 35) **35.** 223, 224.

Uebereinkunft zur Beförderung der gegenseitigen Rechtspflege (Erkl. v. 14. Okt. u. Bek. v. 11. Dez. 39) **39.** 353, 364. — Erweiterung des Art. 34 dieser Uebereinkunft (Minist. Erkl. v. 7. Juli 54) **54.** 412. — Erweiterung des Artikels 16 (Minist. Erkl. v. 22. Juni 59) **59.** 339. — Erläuterung und Ergänzung der Artikel 15 und 34 (Minist. Erkl. v. 19. Sept. 63) **63.** 657. — Fortdauer der Uebereinkunft (Minist. Erkl. v. 8. Febr. 64) **64.** 113. — Ergänzung des Art. 44 derselben (Minist. Erkl. v. 13. Febr. 67) **67.** 280. — Ausdehnung dieser Uebereinkunft auf die 1866 mit der Monarchie vereinigten Landestheile (Minist. Erkl. v. 23. Nov. 68) **68.** 1026.

Uebereinkunft wegen wechselseitigen Schutzes der Waarenbezeichnungen (Erkl. v. 12. Febr. u. Bek. v. 3. März 41) **41.** 44.

Theilnahme der Sächsischen Regierung an der Elbschifffahrts-Akte (Rat. Urk. v. 20. Nov. u. Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21) **22.** 9 ff. — Konvention mit Sachsen über das Revisionsverfahren auf der Elbe (Rat. Urk. v. 20. Nov. u. Konv. v. 23. Juni 21) **22.** 101 bis 104. — Verlängerung dieser Konvention bis zum 31. Dezember 1833 (Erkl. v. 2. Febr. u. Bek. v. 8. Febr. 28) **28.** 20. — Anderweite Verlängerung derselben bis zum 31. Dezember 1839 (Erkl. v. 10. März u. Bek. v. 16. Mai 34) **34.** 69, 70. — Fernerweiter Vertrag über das Revisionsverfahren auf der Elbe unter Beitritt des Königreichs Sachsen (v. 30. Aug. 43) **44.** 571 (Bek. v. 17. Okt. 44) **44.** 457. — Theilnahme des Königreichs Sachsen an der Additional-Akte zur Elbschifffahrts-Akte (Bek. v. 17. Okt. u. Add. Akte v. 13. April 44) **44.** 457, 458 ff. — desgl. an der Uebereinkunft wegen der schifffahrts- und strompolizeilichen Vorschriften für die Elbe (v. 13. April 44) **44.** 518 (Bek. v. 17. Okt. 44) **44.** 457. — Anderweitiger Vertrag über das Revisionsverfahren auf der Elbe (v. 20. Dez. 53) **54.** 161 (Gen. Urk. v. 7. April 54 §. 5) **54.** 372 (Gen. Urk. v. 15. Mai 63) **63.** 377.

Theilnahme der Sächsischen Regierung an der Uebereinkunft wegen anderweitiger Regulirung der Elbzölle (v. 4. April 63) **63.** 385. — desgl. an der Vereinbarung wegen Verwaltung und Erhebung des gemeinschaftlichen Elbzolles in Wittenberge (v. 4. April 63) **63.** 412.

Theilnahme der Sächsischen Regierung an dem Vertrage mit Hannover über die Regulirung des Brunshauser Zolles (v. 13. April 44) **44.** 525 ff. (Bek. v. 17. Okt. 44) **44.** 457. — Aufhebung dieses Zolles (Vertr. v. 22. Juni 61) **62.** 383.

Zollvereinigungs-Vertrag zwischen dem Königreich Sachsen einerseits, und Preußen, Kurhessen, Hessen-

Sachsen [Königreich] (Forts.)
Darmstadt, Bayern und Württemberg andererseits (v. 30. März 33) **33.** 210. — Zusatz-Artikel zu diesem Vertrage (v. 31. Okt. 33) **33.** 228.

Besonderer Vertrag zwischen Sachsen und Preußen wegen gleicher Besteuerung innerer Erzeugnisse (v. 30. März 33) **33.** 230. — Vertrag mit Sachsen und den zu dem Thüringischen Zoll- und Handelsvereine verbundenen Staaten wegen gleicher Besteuerung innerer Erzeugnisse (v. 11. Mai 33) **33.** 265. — Fortsetzung dieser beiden Verträge (Vertr. v. 8. Mai 41) **41.** 154 (Vertr. v. 4. April 53) **53.** 434. — Neuer Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, den Staaten des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins und Braunschweig über die gleiche Besteuerung innerer Erzeugnisse (v. 28. Juni 64) **65.** 529.

Vertrag mit Sachsen und den anderen Deutschen Staaten über die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins (v. 8. Mai 41) **41.** 141. — desgl. über die Fortdauer und Erweiterung desselben (v. 4. April 53) 53. 406. — Fortdauer desselben auf weitere 12 Jahre (Vertr. v. 28. Juni 65) **65.** 523 (Vertr. v. 16. Mai 65) 65. 641.

Uebereinkunft zwischen Preußen, Sachsen, Braunschweig und den Thüringischen Staaten über die Theilung der gemeinschaftlichen Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben (v. 4. April 53) **53.** 431.

Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Kurhessen ꝛc. über die gleiche Besteuerung von Wein und Taback (v. 4. April 53) **53.** 436. — Neuer Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Kurhessen, den Staaten des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins und Braunschweig über den Verkehr mit Taback und Wein (v. 28. Juni 64) **65.** 535. — Beitritt Hannovers und Oldenburgs (Vertr. v. 11. Juli 64) **64.** 538.

Uebereinkunft zwischen Preußen, Sachsen, Bayern ꝛc. wegen der Steuer für Rübenzucker und wegen Verzollung des ausländischen Zuckers und Syrups (v. 25. April 61) 61. 420. — desgl. zwischen Preußen, Sachsen, Baden, Kurhessen ꝛc. wegen Besteuerung des Rübenzuckers (v. 28. Juni 64) **65.** 527. — s. auch Zollverein.

Vertrag mit Sachsen zur Herstellung einer Eisenbahnverbindung zwischen Breslau und Dresden (v. 24. Juli 43) 43. 403. — desgl. zur Herstellung einer Eisenbahnverbindung zwischen Berlin und Dresden (v. 6. März 48) 48. 139. — desgl. über den Bau einer Eisenbahn von Bitterfeld nach Leipzig und wegen Abänderung der über die Jüterbogk-Riesaer und Weißenfels-Leipziger Eisenbahnen geschlossenen Verträge (v. 12. Dez. 56) **57.** 77.

Sachsen [Königreich] (Forts.)
— desgl. wegen Herstellung einer Eisenbahn von Leipzig nach Zeitz (v. 30. Juli 67) **67.** 1361. — desgl. wegen Herstellung einer Eisenbahn von Cottbus nach Großenhain (v. 15. Aug. 68) **68.** 855. — desgl. von Lübbenau über Kamenz nach Radeberg (v. 14. Dez. 71) **72.** 161. — desgl. von Görlitz nach Zittau (v. 31. Dez. 71) **72.** 586. — desgl. von Löbau zum Anschlusse an die Berlin-Görlitzer Bahn (v. 31. Dez. 71) **72.** 590. — desgl. von Eilenburg nach Leipzig (Vertr. v. 30. Okt. 72) **73.** 35. — desgl. von Erfurt nach Weischlitz (v. 26. Janr. 73) **73.** 371. — desgl. wegen Uebergangs der Eisenbahnstrecke von der Grenze bei Skeuditz bis Leipzig an die Magdeburg-Köthen-Halle-Leipziger Eisenbahngesellschaft (v. 26. Aug. 74) **74.** 333. — desgl. wegen Zulassung einer Eisenbahn von Nossen über Lommatsch und Riesa nach Elsterwerda (v. 26. Aug. 74) **74.** 338.

Theilnahme des Königreichs Sachsen an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein (Vertr. v. 5. Dez. 51) **52.** 423. — Anderweitiger Vertrag (v. 18. Aug. 60) **61.** 25.

Beitritt der Sächsischen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Rezeß mit der Sächsischen Regierung über die Aufbringung der Parochiallasten in den Oberlausitzer Grenz-Parochien Nieda und Königswartha (v. 1. Sept. 64) **65.** 1029 (Minist. Erkl. v. 25. Sept. 65) **65** 1027.

Staatsvertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen ꝛc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67.** 1801. — s. Münz-Konventionen Nr. 2.

Theilnahme Sachsens am Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67.** 818. — Dasselbe führt im Bundesrath 4 Stimmen (ebend. Art. 6) **67.** 821.

Uebereinkunft zwischen Preußen und Sachsen wegen Beseitigung der doppelten Besteuerung der beiderseitigen Staatsangehörigen (v. 16. April 69) **70.** 142.

Rezeß zwischen Preußen und Sachsen über die Parochial- und Schullasten in den gemischten Grenzparochien Groß-Dölzig und Quesitz (v. 2. Mai 82 u. Min. Erkl. v. 25. März 83) **83.** 68.

Sachsen-Altenburg (Herzogthum), Uebereinkunft mit Sachsen-Gotha und Altenburg wegen gegenseitiger Freizügigkeit und wegen Aufhebung des Abschosses (Erkl. v. 27. Nov. 14) **14.** 141.

Sachsen-Altenburg [Herzogthum] (Forts.)

Kartel-Konvention mit Sachsen-Gotha und Altenburg (Bek. v. 19. Sept. 18) **18.** 160.

Uebereinkunft mit Sachsen-Gotha und Altenburg wegen Aufhebung der gegenseitigen Kostenvergütung in Kriminalsachen (Erkl. v. 8. Mai 19) **19.** 133 (Abk. v. 23. Dez. 33 Art. 43) **34.** 15.

Uebereinkunft mit Sachsen-Gotha und Altenburg in Betreff der gegenseitigen Uebernahme der Ausgewiesenen und Vagabunden (Erkl. v. 13. Sept./17. Dez. 22) **23.** 13. — Ergänzung und Erläuterung dieses Abkommens durch anderweitige Uebereinkunft zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg (Erkl. v. 18. Jan./8. April 39) **39.** 110. — Anderweitiger Vertrag wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden (v. 15. Juli 51) **51.** 711.

Uebereinkunft zwischen Preußen und der Sachsen-Altenburgischen Regierung wegen der gegenseitigen Gerichtsbarkeitsverhältnisse (v. 18. Febr. 32) **32.** 105. — Erweiterung dieser Uebereinkunft (Erkl. v. 10. Febr. 57) **57.** 113.

Vereinbarung mit Sachsen-Altenburg über den Schutz der Rechte der Schriftsteller und Verleger wider den Bücher-Nachdruck (Erkl. u. Bek. v. 8. Janr. 28) **28.** 7, 8. — Beitritt des Herzogthums Sachsen-Altenburg zu dem zwischen Preußen und Großbritannien bestehenden Vertrage wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 4. Juli 47) **47.** 245.

Vertrag mit Sachsen-Altenburg und einigen anderen Deutschen Staaten wegen Errichtung des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 10. Mai 33) **33.** 232. — Fortdauer desselben (Vertr. v. 26. Nov. 52) **53.** 401 (Vertr. v. 27. Juni 64) **65.** 521. — s. Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg wegen Durchführung der Weißenfels-Zeitz-Geraer Eisenbahn durch das Altenburgsche Amt Eisenberg (v. 23. Nov. 57) **58.** 65. — desgl. wegen Anlage einer Eisenbahn von Zeitz über Meuselwitz nach Altenburg (v. 22. Febr. 70) **70.** 285. — desgl. von Erfurt über Saalfeld, Schleiz, Schönberg nach Weischlitz (v. 26. Janr. 73) **73.** 371. — desgl. wegen Anlage einer Eisenbahn von Eisenberg nach dem Bahnhofe Crossen (v. 28. Juli 79) **79.** 581.

Beitritt der Altenburgschen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Erkl. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Sachsen-Altenburg [Herzogthum] (Forts.)

Bündnißvertrag zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg ꝛc. (v. 18. Aug. 66) **66.** 626.

Theilnahme des Herzogthums am Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67.** 818. — Dasselbe führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) **67.** 821.

Staatsvertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen-Altenburg ꝛc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67.** 1801. — s. Münz-Konventionen Nr. 2.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg über die Feststellung der beiderseitigen Landesgrenzen in den Ortschaften Königshofen, Willschütz und Gräfendorf (v. 9. Juli 68) **69.** 541 (G. v. 3. April 69) **69.** 540.

Sachsen-Coburg-Gotha (Herzogthum), Uebereinkunft mit Sachsen-Coburg wegen gegenseitiger Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes (Erkl. v. 10. Febr. 12) **12.** 11 (Erkl. v. 6. Okt. 16) **17.** 10.

Uebereinkunft mit Sachsen-Gotha und Altenburg wegen gegenseitiger Freizügigkeit (Erkl. v. 27. Nov. 14) **14.** 141.

Durchmarsch- und Etappen-Konvention zwischen Preußen und Gotha (v. 3. Janr./5. März 17) **17.** 93. — Erneuerung der mit Sachsen-Coburg und Gotha unterm 8./22. Oktober 1829 abgeschlossenen Durchmarsch- und Etappen-Konvention (Erkl. v. 10. Janr. u. Bek. v. 27. Janr. 42) **42.** 35, 43. — Verlängerung derselben (Minist. Erkl. v. 8. Dez. 55) **55.** 710. — Neue Etappen-Konvention (v. 17. Janr. 61) **61.** 73.

Kartel-Konvention mit Sachsen-Gotha und Altenburg (Bek. v. 19. Sept. 18) **18.** 160.

Uebereinkommen mit Sachsen-Gotha und Altenburg wegen Aufhebung der gegenseitigen Kostenvergütung in Kriminalsachen (Erkl. v. 8. Mai 19) **19.** 133 (Abk. v. 23. Dez. 33 Art. 43) **34.** 15.

Abkommen mit Sachsen-Coburg zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen (Erkl. v. 4. Dez. 21) **22.** 41. — Abkommen mit Sachsen-Gotha zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzwaldungen (Erkl. v. 26. Nov./15. Dez. 24) **24.** 223. (Abk. v. 23. Dez. 33 Art. 36) **34.** 14.

Uebereinkunft mit Sachsen-Gotha in Betreff der gegenseitigen Uebernahme der Ausgewiesenen und Vagabunden (Erkl. v. 17. Dez. 22) **23.** 13. — Anderweitige Uebereinkunft mit Sachsen-Coburg-Gotha (Erkl. v. 10. Juli 24) **24.** 159. — Ergänzung und Erläuterung

Sachsen-Coburg-Gotha [Herzogthum] (Forts.)
dieser Verabredung (Erkl. u. Bek. v. 16. April 39) **39.** 158, 160. — Anderweitiger Vertrag wegen gegenseitiger Verpflichtung der Uebernahme des Auszuweisenden (v. 15. Juli 51) **51.** 711.

Vereinbarung mit Sachsen-Coburg und Gotha wegen Sicherstellung der Rechte der Schriftsteller und Verleger gegen den Bücher-Nachdruck (Erkl. u. Bek. v. 27. Nov. 27) **27.** 181, 182. — Beitritt des Herzogthums zu dem zwischen Preußen und Großbritannien bestehenden Vertrage wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte (Bek. v. 4. Juli 47) **47.** 245.

Abkommen mit Sachsen-Coburg-Gotha über die gegenseitigen Gerichtsbarkeitsverhältnisse (Erkl. v. 23. Dez. 33) **34.** 9. — Anderweitiger Vertrag (v. 11. Juni 58) **58.** 341. — Ausdehnung desselben auf die 1866 mit der Monarchie vereinigten Landestheile (Minist. Erkl. v. 28. Sept. 67) **67.** 1795. — Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Coburg-Gotha und Sachsen-Meiningen wegen Errichtung eines gemeinschaftlichen Landgerichts zu Meiningen (v. 17. Okt. 78) **79.** 189.

Zoll- und Handelsvertrag mit Sachsen-Coburg-Gotha (v. 4. Juli 29) **29.** 111. — insbesondere rücksichtlich des Amts Volkerode (Vertr. v. 4. Juli 29) **29.** 121. — Anderweitige Verträge in Betreff des Amts Volkerode (v. 26. Juni 33) **33.** 284 (v. 15./17. Febr. 66) **66.** 655. — Vertrag über den Beitritt des Fürstenthums Lichtenberg zu einem Zollverbande mit den westlichen Preußischen Provinzen (v. 6. März 30) **30.** 57.

Vertrag mit Sachsen-Coburg-Gotha und einigen anderen Deutschen Staaten wegen Errichtung des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 10. Mai 33) **33.** 232 (Vertr. v. 11. Mai 33) **33.** 240. — Beitritt des Herzogthums Sachsen-Coburg-Gotha rücksichtlich des Fürstenthums Lichtenberg zum Zollkartel vom 11. Mai 1833 (Bek. v. 11. Juli 34) **34.** 90. — Verträge über die Fortdauer des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 26. Nov. 52) **53.** 401 (v. 27. Juni 64) **65.** 521. — s. Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Staatsvertrag über die Abtretung des Fürstenthums Lichtenberg an Preußen (v. 31. Mai 34) **34.** 159.

Zulassung Sachsen-Coburg-Gothaischer Kassenanweisungen in Preußen (V. v. 24. Dez. 55) **55.** 741 (V. v. 22. Dez. 56) **56.** 1040 (V. v. 21. Dez. 57) **57.** 1035 (V. v. 20. Dez. 58) **58.** 623 (V. v. 19. Dez. 59) **59.** 580.

Beitritt der Sachsen-Coburg-Gothaischen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Beitritt des Herzogthums Coburg zum süddeutschen Münzverein (Vertr. v. 9. Janr. 63) **63.** 449. — Staatsvertrag zwischen Preußen und Sachsen-Coburg-Gotha ꝛc. über das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67.** 1801. — s. Münz-Konventionen Nr. 2.

Abkommen mit der Herzoglichen Regierung wegen anderweitiger Verwendung der von der Thüringischen Eisenbahn zu erhebenden Abgabe (Minist. Erkl. v. 3. Dez. 62) **64.** 194. — Herstellung einer Eisenbahn von Gotha nach Leinefelde zur Verbindung der Thüringischen Bahn mit der Halle-Nordhausen-Casseler Bahn (Vertr. v. 11. Sept. 63) **66.** 472 (Vertr. v. 12. Janr. 66) **66.** 484. — Vereinbarung zwischen Preußen und Sachsen-Coburg-Gotha ꝛc. wegen Auflösung des Amortisationsfonds der Thüringischen Eisenbahn (Minist. Erkl. v. 13. März 67) **67.** 492. — s. Thüringische Eisenbahn (Eisenbahnen Nr. 338). — Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Coburg-Gotha und Schwarzburg-Sondershausen wegen Herstellung einer Eisenbahn Erfurt-Grimmenthal-Ritschenhausen (v. 8. Febr. 79) **79.** 355.

Offensiv- und Defensiv-Bündniß zwischen Preußen und Sachsen-Coburg-Gotha ꝛc. (Vertr. v. 18. Aug. 66) **66.** 626.

Theilnahme des Herzogthums am Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67.** 818. — Dasselbe führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) **67.** 821.

Das Thurn und Taxissche Postwesen in Sachsen-Coburg-Gotha geht auf den Preußischen Staat über (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1 Nr. 10) **67.** 355.

Sachsen-Coburg-Saalfeld (Herzogthum), Kartel-Konvention mit demselben (Bek. v. 16. Dez. 18) **18.** 198.

Sachsen-Meiningen-Hildburghausen (Herzogthum), Freizügigkeits-Vertrag mit Sachsen-Hildburghausen (Erkl. v. 3. Mai 17) **17.** 123. — desgl. mit Sachsen-Meiningen in Betreff der nicht zum Deutschen Bunde gehörigen Preußischen Provinzen (Erkl. v. 22. Janr. 19) **19.** 20.

Kartel-Konvention mit Sachsen-Hildburghausen (Bek. v. 26. Aug. 18) **18.** 154. — desgl. mit Sachsen-Meiningen (Bek. v. 22. Okt. 18) **18.** 170.

Untersuchung und Bestrafung der in den Grenzwaldungen von den gegenseitigen Unterthanen verübten

Sachsen-Meiningen-Hildburghausen (Forts.)
Forstfrevel (Konv. v. 28. Okt. 24) 24. 179 (Erkl. v. 28. Juli 31) 31. 158.

Vereinbarung mit Sachsen-Meiningen zur Sicherstellung der Rechte der Schriftsteller und Verleger in den beiderseitigen Staaten wider den Bücher-Nachdruck (Erkl. v. 7. Febr. u. Bek. v. 24. März 28) 28. 27. — Beitritt des Herzogthums zu dem zwischen Preußen und Großbritannien bestehenden Vertrage wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 4. Juli 47) 47. 245.

Handels- und Zollvertrag mit Sachsen-Meiningen (v. 3. Juli 29) 29. 105. — Vertrag mit Sachsen-Meiningen und einigen anderen Deutschen Staaten wegen Errichtung des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 10. Mai 33) 33. 232. — Fortdauer desselben (Vertr. v. 26. Nov. 52) 53. 401 (Vertr. v. 27. Juni 64) 65. 521. — s. Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Uebereinkunft wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen (Erkl. u. Bek. v. 27. Sept. 39) 39. 267, 272. — Anderweitiger Vertrag (v. 15. Juli 51) 51. 711.

Beitritt der Sachsen-Meiningenschen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen zur Regelung der gegenseitigen Gerichtsbarkeitsverhältnisse (v. 2. Mai 59) 59. 221. — Ausdehnung dieses Vertrages auf die 1866 mit der Monarchie vereinigten Landestheile (Minist. Erkl. v. 18. April 68) 68. 363.

Vertrag mit Sachsen-Meiningen, Bayern, Baden ꝛc. über das Münzwesen des süddeutschen Münzvereins (v. 7. Aug. 58) 59. 281. — Staatsvertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen ꝛc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) 67. 1801. — s. Münz-Konventionen Nr. 2.

Sachsen-Meiningen gehört zum Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) 67. 818. — Dasselbe führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) 67. 821.

Das Thurn und Taxissche Postwesen in Sachsen-Meiningen geht auf den Preußischen Staat über (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1 Nr. 9, Art. 2) 67. 355.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen ꝛc. wegen Herstellung einer Eisenbahn von Gera über Saalfeld nach Eichicht (v. 18. März 68) 68. 568. — Ratifikation des Vertrages (Bek. v. 10. Juli 68) 68. 672. — s. Thüringische Eisenbahn (Eisenbahnen Nr. 338). — Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen wegen Herstellung einer Eisenbahn von Schmalkalden nach Wernshausen (v. 2. Juli 72) 72. 597. — desgl. von Erfurt über Saalfeld, Schleiz, Schönberg nach Weischlitz (v. 26. Janr. 73) 73. 371. — Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Coburg-Gotha und Schwarzburg-Sondershausen wegen Herstellung einer Eisenbahn Erfurt-Grimmenthal-Ritschenhausen (v. 8. Febr. 79) 79. 355. — desgl. zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen ꝛc. wegen Herstellung einer Eisenbahn von Eichicht nach Stockheim (v. 21. Janr. 82) 82. 262.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen wegen Uebertragung der Leitung der Grundstück-Zusammenlegungen und Hut-Ablösungen auf die Preußischen Auseinandersetzungsbehörden (v. 18. Juni 68) 68. 873.

Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen und Sachsen-Coburg-Gotha wegen Errichtung eines gemeinschaftlichen Landgerichts zu Meiningen (v. 17. Okt. 78) 79. 189. — Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen und Schwarzburg-Rudolstadt wegen Errichtung eines gemeinschaftlichen Landgerichts zu Rudolstadt (v. 17. Okt. 78) 79. 196.

s. auch Thüringische Staaten.

Sachsen-Weimar-Eisenach (Großherzogthum), Traktate wegen Abtretung benachbarter Distrikte und eines Theils des Fürstenthums Fulda an Sachsen-Weimar (v. 1. Juni u. 22. Sept. 15) 18. Anh. S. 50, 53. — Stipulationen zwischen Preußen und Kurhessen in Betreff der Abtretung eines Theils des Fürstenthums Fulda an Sachsen-Weimar (Trakt. v. 16. Okt. 15 Art. 1 ff.) 18. Anh. S. 60. — Finanzielle Auseinandersetzungen und Ausgleichungen mit demselben in Beziehung auf die vormals Königlich Sächsischen Gebietstheile (Konv. v. 1. Mai 26 u. Beil.) 26. Anh. S. 1 bis 44.

Beitritt des Großherzogthums zum Deutschen Bunde (Bund. Akte v. 8. Juni 15) 18. Anh. S. 144 ff.

Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes zwischen sämmtlichen Königlich Preußischen und Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Landen (Erkl. v. 23. Dez. 16) 17. 13.

Gestattung von Militairstraßen durch das Großherzogthum Sachsen-Weimar (Trakt. v. 22. Sept. 15 Art. 9) 18. Anh. S. 56. — Durchmarsch- und Etappen-

Sachsen-Weimar-Eisenach (Forts.)
Konvention mit demselben (v. 31. Dez. 16 u. Rat. Urk. v. 28. Febr. 17) 17. 85. — Anderweitige Uebereinkunft (v. 12. Janr. 30 u. Bek. v. 10. Janr. 32) 32. 30. — Erneuerung und Modifikation derselben (Erkl. v. 12. Dez. 37 u. Bek. v. 23. Aug. 38) 38. 433. — Fernerweite Erneuerung und Modifikation derselben (Erkl. u. Bek. v. 10. Juli 47) 47. 257. — Neue Etappen-Konvention (v. 22. März 60) 60. 154.

Kartel-Konvention mit Sachsen-Weimar (Bek. v. 22. Okt. 18) 18. 169.

Abkommen wegen Erstattung der baaren Auslagen in unvermögenden Untersuchungssachen (v. 31. März 19) 19. 79.

Uebereinkunft in Betreff der gegenseitigen Uebernahme der Ausgewiesenen und Vagabunden (Erkl. v. 12. Juni 22) 22. 175. — Ergänzung und Erläuterung dieser Uebereinkunft (Erkl. u. Bek. v. 4. März 39) 39. 78, 80. — Anderweitiger Vertrag wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden (v. 15. Juli 51) 51. 711.

Abkommen zur Beförderung der Rechtspflege (v. 25./8. Juni 24) 24. 149. — Anderweitige Uebereinkunft (v. 23./29. März u. Bek. v. 25. April 52) 52. 125, 138. — Erweiterung des Art. 14, den Gerichtsstand der Versicherungsgesellschaften betreffend (Minist. Erkl. v. 3. Febr. 55) 55. 69. — Erweiterung des Art. 32 der Uebereinkunft (Erkl. v. 10. Febr. 57) 57. 116. — Ausdehnung der Uebereinkunft auf die 1866 mit der Monarchie vereinigten Landestheile (Minist. Erkl. v. 25. Juli 68) 68. 719.

Uebereinkunft zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzbezirken (Erkl. v. 23./29. März u. Bek. v. 25. April 52) 52. 139, 141.

Vereinbarung mit Sachsen-Weimar zur Sicherstellung der Rechte der Schriftsteller und Verleger in den beiderseitigen Staaten wider den Büchernachdruck (Erkl. v. 18. Janr. u. Bek. v. 15. Febr. 28) 28. 22, 23. — Beitritt desselben zu dem zwischen Preußen und Großbritannien bestehenden Vertrage wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 4. Juli 47) 47. 245.

Abkommen wegen Erhebung der Verbrauchssteuern im Verkehr mit den vom Preußischen Gebiet eingeschlossenen Großherzoglichen Aemtern Allstedt und Oldisleben (Vertr. v. 27. Juni 23) 23. 169. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (Vertr. v. 30. Mai 33) 33. 274.

Vertrag mit Sachsen-Weimar über den künftigen Beitritt desselben zum Zollverbande der östlichen Preußischen Provinzen (v. 11. Febr. 31) 31. 45 (Bek. v. 4. Mai 31) 31. 49. — Uebereinkunft mit demselben wegen Ausführung der Artikel 3 u. 7 dieses Vertrages und wegen Erledigung einiger anderweitigen vorläufig getroffenen Verabredungen (v. 10. Aug. 31) 31. 175. — s. Zollverein.

Vertrag mit Sachsen-Weimar und einigen anderen Deutschen Staaten wegen Errichtung des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 10. Mai 33) 33. 232 (V. v. 11. Mai 33) 33. 240. — Fortdauer desselben (Vertr. v. 26. Nov. 52) 53. 401 (Vertr. v. 27. Juni 64) 65. 521. — s. auch Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Zulassung Großherzoglich Sächsischer Kassenanweisungen in Preußen (V. v. 24. Dez. 55) 55. 741 (V. v. 22. Dez. 56) 56. 1040 (V. v. 21. Dez. 57) 57. 1035 (V. v. 20. Dez. 58) 58. 623 (V. v. 19. Dez. 59) 59. 580.

Beitritt der Großherzoglich Sächsischen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Ermittelung der Grundsteuer in den der Weimarschen Steuerverfassung unterliegenden Ortschaften (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 16) 61. 331.

Bündnißvertrag zwischen Preußen und Sachsen-Weimar ꝛc. (v. 18. Aug. 66) 66. 626.

Sachsen-Weimar gehört zum Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) 67. 818. — Dasselbe führt im Bundesrathe eine Stimme (ebend. Art. 6) 67. 821.

Das Thurn und Taxissche Postwesen in Sachsen-Weimar geht auf den Preußischen Staat über (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1 Nr. 8) 67. 355.

Staatsvertrag zwischen Preußen, Sachsen-Weimar ꝛc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) 67. 1801. — s. Münz-Konventionen Nr. 2.

Abkommen mit der Großherzoglich Sächsischen Regierung ꝛc. wegen anderweitiger Verwendung der von der Thüringischen Eisenbahn zu erhebenden Abgabe (Minist. Erkl. v. 3. Dez. 62) 64. 194. — Vereinbarung zwischen Preußen und Sachsen-Weimar ꝛc. wegen definitiver Auflösung des Amortisationsfonds der Thüringischen Eisenbahn (Minist. Erkl. v. 13. März 67) 67. 492.

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Weimar wegen Ausführung einer Eisenbahn von Erfurt nach Sanger-

Sachsen-Weimar-Eisenach (Forts.)
hausen (v. 17. Nov. 66) 67. 377. — desgl. wegen Herstellung einer Eisenbahn von Gera über Saalfeld nach Eichicht (v. 18. März 68) 68. 568. — Ratifikation des Vertrages (Bek. v. 10. Juli 68) 68. 672. — s. Eisenbahnen Nr. 338. — Staatsvertrag mit Sachsen-Weimar wegen Herstellung einer Eisenbahn von Straußfurt nach Sulza (v. 31. Juli 70) 70. 561. — desgl. von Erfurt über Saalfeld, Schleiz, Schönberg nach Weischlitz (v. 26. Janr. 73) 73. 371.

s. auch Thüringische Staaten.

Sächsische Kassenbillets, s. Kassenbillets.

Sächsische Landestheile (vormals Königliche), s. Sachsen (ehemals Königlich Sächsische, jetzt Preußische Landestheile), desgl. Sachsen (Herzogthum), Sachsen (Provinz).

Sächsische Vaterlandsblätter (Zeitschrift), Verbot derselben in den Preußischen Staaten (K. O. v. 14. März 45) 45. 162.

Sächsisch-Thüringische Aktiengesellschaft für Braunkohlen-Verwerthung in Halle (Stat. u. Bestät. Urk. v. 31. Dez. 55) 56. 16. — Nachtrag zu dem Statut (Bestät. Urk. v. 21. Aug. 59) 59. 428.

Sachverständige (Sachkundige), 1) in gutsherrlichen Angelegenheiten. Verfahren der Direktoren bei den Revisions-Kollegien, wenn in Auseinandersetzungssachen verschiedene Meinungen der Sachverständigen vorliegen (V. v. 20. Juni 17 §. 31) 17. 166 (V. v. 30. Juni 34 §. 14) 34. 103. — Anderweitige Bestimmungen hierüber für das Revisions-Kollegium für Landeskulturſachen (V. v. 22. Nov. 44 §. 10) 45. 21.

Zuziehung von Sachverständigen bei der Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte (V. V. v. 7. März 43 §§. 12, 20, 22) 43. 112, 127 (V. V. v. 7. März 43 §§. 2, 11, 23, 30) 43. 115, 130. — Zuziehung derselben bei Ablösungen, Gemeinheitstheilungen ꝛc., s. diese.

Vorladung, Vernehmung und Beeidigung von Sachverständigen durch die Auseinandersetzungsbehörden (G. v. 18. Febr. 80 §§. 43 ff.) 80. 67.

2) in Nachdrucksachen. Bildung von Sachverständigen-Vereinen zur Abgabe von Gutachten in Prozessen und Untersuchungen wegen Nachdruck und Nachbildung (G. v. 11. Juni 37 §§. 17, 31) 37. 168. — Instruktion für diese Vereine (v. 15. Mai 38) 38. 277. — Verpflichtung der Richter, ein solches Gutachten in den geeigneten Fällen einzuholen (Bund. Beschl. v. 19. Juni 45 Nr. 7 u. Publ. Pat. v. 16. Janr. 46) 46. 150. — Gebühren für das Gutachten (Staats-Minist. Beschl. v. 15. Okt. 56) 56. 873.

Sachverständige [Sachkundige] (Forts.)
3) in Handels- und Gewerbe-Angelegenheiten. Berufung von Sachkundigen zu den Berathungen im Handelsamte (V. v. 7. Juni 44 §§. 6, 7) 44. 149.

In den gesetzlichen Vorschriften über die Auswahl von Sachverständigen in Prozessen über Gewerbe-Angelegenheiten wird durch die Gewerbe-Ordnung nichts geändert (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 123) 45. 64.

Zuziehung von Sachverständigen bei den Verhandlungen vor den Gewerbegerichten (V. v. 9. Febr. 49 §§. 20, 31) 49. 116.

Ernennung und Zuziehung der Sachverständigen in Handelssachen (Hand. G. B. v. 61 Art. 57, 162, 254, 348, 365, 407, 499, 522, 573, 609, 612, 614, 711, 713, 714, 721) 61. 491 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 16) 61. 458. — Bestimmungen für die Rheinprovinz (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 16, 49) 61. 458. — desgl. für Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §. 55) 67. 1144.

4) in gerichtlichen Angelegenheiten. Abänderung der Eidesformeln für Sachverständige (V. v. 28. Juni 44 §§. 2, 3) 44. 249. — Einführung dieser Verordnung in den Departements von Greifswald und Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 35) 49. 316.

Zuziehung bergmännischer Sachverständiger bei Rechtsstreitigkeiten über Bergwerks-Angelegenheiten (V. v. 2. Janr. 49 §. 13) 49. 4 (G. v. 26. April 51 Art. IV) 51. 183. — insbes. bei der Expropriation von Grundstücken zu bergbaulichen Zwecken (G. v. 24. Juni 65 §. 143) 65. 735.

Zuziehung von Sachverständigen bei dem Theilungsverfahren in der Rheinprovinz (G. v. 18. April 55 Art. 2, 3, 18, 27) 55. 522. — desgl. bei dem Verkauf von Immobilien Minderjähriger oder denselben gleichgestellter Personen (ebend. Art. 33, 34) 55. 532. — Hinterlegung und Ausfertigung ihres Gutachtens (V. v. 27. Juli 55 Art. 17, 18) 55. 559 (G. v. 3. Mai 58 Art. 17, 18) 58. 229.

Zuziehung von Sachverständigen zur Feststellung der Gewährsmängel bei dem Verkauf von Hausthieren in der Rheinprovinz (G. v. 3. Mai 59 §§. 3 bis 8) 59. 206. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 4 bis 7) 65. 170.

Vorladung, Vernehmung und Vereidigung der Sachverständigen im Civilprozeßverfahren in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §§. 17, 35, 113) 67. 890.

Vernehmung und Beeidigung von Sachverständigen in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten, welche zu der ordent-

Sachverständige [Sachkundige] (Forts.)
lichen streitigen Gerichtsbarkeit nicht gehören, nach den Vorschriften der Deutschen Civil-Prozeß-Ordnung (Ausführungsgesetz zu dieser v. 24. März 79 §. 4) 79. 282.

Uebergangsbestimmungen zur Deutschen Civil-Prozeß-Ordnung hinsichtlich der Sachverständigen (G. v. 31. März 79 §. 3) 79. 332.

5) in Untersuchungen. Zuziehung von Sachverständigen bei militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 92, 95, 279 u. Anl. B §§. 7, 8) 45. 347, 381.

Sachverständige können in derselben Sache nicht zugleich Geschworene sein (V. v. 3. Janr. 49 §. 95) 49. 31. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 295) 67. 1001.

Vorladung, Vernehmung und Vereidigung der Sachverständigen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 63, 140, 161, 169 bis 186, 199, 200, 221 bis 225, 242, 246 bis 255, 382, 500, 501) 67. 949 (V. v. 25. Juni 67 Art. XII Nr. 3) 67. 928.

Befugniß der Sachverständigen zur Einlegung von Rechtsmitteln gegen Strafverfügungen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 365, 405) 67. 1017.

Sachverständige können in derselben Sache nicht als Richter oder Gerichtsschreiber mitwirken (Str. Pr. O. v. 67 §. 24 Nr. 4) 67. 939.

6) in anderen Angelegenheiten:

a) Zuziehung von Sachverständigen bei Desinfektionen (Regul. v. 8. Aug. 35 §. 20) 35. 248.

b) Zuziehung vereideter Sachverständiger zur Abschätzung des Schadens bei Uebertretungen feldpolizeilicher Vorschriften (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 64 ff.) 47. 388.

c) Zuziehung und Vernehmung der Sachverständigen bei den Verhandlungen der Deputationen für das Heimathwesen (G. v. 8. März 71 §. 49) 71. 142.

d) Befugniß des Kreisausschusses zur eidlichen Vernehmung von Sachverständigen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 146) 72. 704. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 224.

e) Zuziehung von Sachverständigen in Enteignungsangelegenheiten (G. v. 11. Juni 74 §§. 5, 27, 28, 35) 74. 222.

f) Vorladung und Vernehmung der Sachverständigen von Seiten der Verwaltungsgerichte (G. v. 3. Juli 75 §§. 46, 48, 62, 75) 75. 383 (G. v. 2. Aug. 80 §§. 42, 48 und Zusatz dazu) 80. 319 u. 337 (G. v. 30. Juli 83 §§. 76 bis 78, 120) 83. 214.

Sachverständige [Sachkundige] (Forts.)

7) Diäten und Reisekosten der Sachverständigen in Angelegenheiten der General-Kommissionen (Regul. v. 25. April 36 §. 3) 36. 182. — desgl. bei Theilungen gemeinschaftlicher Jagddistrikte (V. V. v. 7. März 43 §. 44) 43. 123, 139. — desgl. bei Bewässerungs-Anlagen (K. O. v. 17. Janr. 44) 44. 61. — desgl. in Parzellirungs- und Ansiedelungssachen (G. v. 3. Janr. 45 §. 33) 45. 32. — desgl. bei Ermittelung des Reinertrages der Liegenschaften zur anderweitigen Regelung der Grundsteuer (V. v. 4. Juli 63 §. 1 Nr. 5, §. 6) 63. 486.

8) Gebühren der Sachverständigen.

a) für ihre Zuziehung in gerichtlichen Angelegenheiten (Geb. Taxe v. 15) 15. Beil. S. 24, 52, 76. — Anderweitige Bestimmungen (V. v. 29. März 44) 44. 73 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 67) 51. 650.

Gebühren und Reisekosten der Sachverständigen in gerichtlichen Angelegenheiten in Schleswig und Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §. 17) 67. 1378 (Regul. §§. 3 bis 9) 67. 1383. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 18) 67. 1395. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 20) 67. 1408. — desgl. in Hannover und Frankfurt a. M. in Strafsachen (V. v. 30. Aug. 67 §. 27) 67. 1420.

Gebühren der Sachverständigen in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 1. Juli 75) 75. 545.

Ausführungsgesetz zum Deutschen Gerichtskostengesetze und der Deutschen Gebühren-Ordnung für Zeugen und Sachverständige (v. 10. März 79) 79. 145. — Wiedereinziehung des an Sachverständige zuviel gezahlten Betrags im Wege der administrativen Zwangsvollstreckung (das. §. 24) 79. 152. — Anwendung der Deutschen Gebühren-Ordnung für Zeugen und Sachverständige auf gerichtliche Angelegenheiten, welche vor besondere Gerichte gehören oder von den Deutschen Prozeßordnungen nicht betroffen werden (das. §. 42) 79. 155.

b) Gebühren derselben bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer (G. v. 21. April 52 Art. 6 ff.) 52. 121. — desgl. für ihre Mitwirkung bei dem gerichtlichen Theilungsverfahren und dem Verkauf von Immobilien in der Rheinprovinz (V. v. 27. Juli 55 Art. 16) 55. 559 (G. v. 3. Mai 58 Art. 16) 58. 228. — Gebühren der Friedensrichter und Friedensgerichtsschreiber für die Vernehmung und Vereidigung von Sachverständigen (ebend. Art. 17) 58. 229

Sachverständige [Sachkundige] (Forts.)
(Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 1 Nr. 11, Art. 2 Nr. 8, Art. 4 bis 7, Art. 9, 10 Nr. 4) 59. 310.

c) Gebühren der Sachverständigen für die Abschätzung der wegen rückständiger Abgaben und Gefälle abgepfändeten Sachen (V. v. 30. Juli 53 §. 36 f) 53. 921. — insbes. gepfändeter Gold- und Silbersachen, Kleinodien, Kunstsachen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 35 lit. f) 67. 1566.

d) Gebühren für das Gutachten des Sachverständigen-Vereins in Nachdrucksachen (Staats-Minist. Beschl. v. 15. Okt. 56) 56. 873. — s. auch Zeugengebühren.

e) Bestimmung über die Gebühren der Sachverständigen in streitigen Kreisverwaltungssachen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 162) 72. 706. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 224.

f) Gebühren der Sachverständigen in Streitsachen der Armenverbände (G. v. 10. Janr. 74) 74. 10.

g) Gebühren und Kosten der Sachverständigen in Auseinandersetzungssachen (G. v. 24. Juni 75 §. 13) 75. 403 (G. v. 18. Febr. 80 §. 45) 80. 68.

h) Gebühren der Sachverständigen im Verwaltungsstreit- und Beschlußverfahren (G. v. 30. Juli 83 §§. 106, 120) 83. 220.

i) Gebühren und Auslagen der Sachverständigen verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 2) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 2) 45. 484.

9) Strafbestimmungen. Unfähigkeit, Sachverständiger zu sein, als Folge begangener Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 4, §. 21) 51. 103. — Unfähigkeit der wegen Meineides verurtheilten Personen, als Sachverständige eidlich vernommen zu werden (A. E. v. 28. Febr. 72) 72. 259.

Bestrafung der Sachverständigen, welche falsche Entschuldigungs-Ursachen vorschützen oder wissentlich ein falsches Gutachten abgeben (Str. G. B. v. 51 §§. 109, 127, 128 Nr. 2) 51. 123.

Strafe für die Beleidigung oder Mißhandlung eines Sachverständigen (Str. G. B. v. 51 §§. 102, 103, 192) 51. 122.

Säcke, leere Säcke sind beim Eingange über die Grenze zollfrei (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. I Nr. 6) 65. 211.

Sackzehnte, Regulirung desselben bei Parzellirung von Grundstücken in Ostpreußen (G. v. 10. März 64) 64. 149. — s. Zehnten.

Sadke (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 233 d.

Saffian-Fabrikanten, Ertheilung des Gewerbescheins an dieselben (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 67) 11. 270.

Sagan (Provinz Schlesien), Ausfertigung von Obligationen des Saganer Kreises im Betrage von 95 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 26. März 66) 66. 211. — desgl. im Betrage von 55 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 3. Mai 69) 69. 782. — desgl. im Betrage von 400 000 Mark (Priv. v. 13. Janr. 79) 79. 144 Nr. 2. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen von 1869 auf 4½ Prozent (A. E. v. 20. April 80) 80. 270 Nr. 6.

Saganer Kreischausseen, s. Chausseen Nr. 332.

Sagan (Stadt), Errichtung eines Gewerbegerichts in Sagan (A. E. v. 15. Aug. 51) 51. 605.

Ausfertigung von Saganer Stadtobligationen im Betrage von 86 500 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 10. Okt. 63) 63. 706.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 459.

Tarif für die Erhebung des Brückengeldes für die Benutzung der Kaiser Wilhelm-Brücke über den Bober zu Sagan (v. 20. April 82) 82. 342 Nr. 2.

Eisenbahn von Sagan nach Glogau, desgl. von Sagan nach Sorau, s. Eisenbahnen Nr. 245.

s. auch Chausseen Nr. 332 u. 333.

Sagard (Neu-Vorpommern), s. Chausseen Nr. 186 Pos. 4.

Säger, haben keine Schonzeit (G. v. 26. Febr. 70 §. 1 Schlußs.) 70. 121.

Sägeschmidt, Bestimmungen über die Präfung und den Gewerbebetrieb der Sägeschmiede (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61. — s. auch Schmiedemeister.

Saiten, s. Darmsaiten.

Sakramente (kirchliche), Verwaltung derselben in der evangelischen Landeskirche nach General-Synodal-Ordnung vom 20. Januar 1876 (das. §. 7 Nr. 3) 76. 11.

Sakrow-Paretzer Kanal, Erhebung des Brückenaufzugsgeldes an den Brücken desselben bei Neblitz und Marquardt (A. E. v. 31. März 79) 79. 354 Nr. 5.

Säkularisirte Güter, s. Geistliche Güter.

Salauten (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 14e.

Salarien-Kassen, Einrichtung und Verwaltung der Salarien-Kassen bei den Gerichten im Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen und den Grafschaften Wittgenstein (Pat. v. 21. Juni 25 §. 31) 25. 159.

Sportelfreiheit der Salarien-Kassen im Konkurse (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 9) 15. Beil. S. 4 (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 1) 51. 623.

Salarien-Kassen-Rendanten, Anstellung derselben bei den kollegialisch formirten Gerichten (K. O. v. 31. Dez. 27 Nr. 1) 28. 6. — desgl. bei den Obergerichten (K. O. v. 10. Mai 44) 44. 115.

Bestimmung über die Amts-Kautionen der Rendanten, welche zugleich die Salarien-Kasse und die Deposital-Kasse eines Gerichts verwalten (K. O. v. 22. Dez. 43) 44. 44. — s. auch Kassen-Rendanten.

Salchendorf (Westphalen), s. Chausseen Nr. 632.

Salesche (Schlesien), s. Chausseen Nr. 267b, c.

Salinen (Berg-, Hütten- und Salinenwesen).

Die Salinen gehören zum Ressort des Finanz-Ministeriums (Bek. v. 6. Febr. 35 Nr. 3) 35. 11. — Die obere Leitung der Salinen-Angelegenheiten wird demnächst dem neugebildeten Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten überwiesen (A. E. v. 17. April 48 I Nr. 1) 48. 109. — insbes. auch in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 16. Febr. 67) 67. 228. — Die Salinen unterliegen der Aufsicht der Bergbehörden (G. v. 10. Juni 61 §. 6) 61. 426 (G. v. 24. Juni 65 §. 196) 65. 746.

Errichtung von Knappschafts-Vereinen zur Unterstützung der bei den Salinen beschäftigten Arbeiter (G. v. 10. April 54) 54. 139 (G. v. 21. Mai 60 §. 21) 60. 205. — Aufhebung dieser Gesetze, anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 24. Juni 65 §§. 165, 168) 65. 739.

Zur Verheirathung der Salinenarbeiter ist die Ertheilung eines Trauscheins nicht mehr erforderlich (A. E. v. 23. Juni 62) 62. 220. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67) 67. 1111.

Expropriationsverfahren zur Anlegung von Soolleitungen und Soolbehältern (G. v. 24. Juni 65 §§. 135 ff.) 65. 733.

Rechte und Pflichten der Salinenbesitzer (V. v. 9. Aug. 67 §§. 3 bis 9 ff.) 67. 1320.

Verlust der Befugniß zur Verwaltung eines Salzwerkes wegen wiederholter Defraudationen (G. v. 9. Aug. 67 §. 5) 67. 1318 (V. v. 9. Aug. 67 §. 14) 67. 1325.

Bestimmung über die Salinen im vormaligen Königreich Hannover (V. v. 8. Mai 67 Art. II) 67. 601.

Etat der jährlichen Einnahme und Ausgabe für das Salinenwesen (Staatsh. Et. v. 73) 73. 58, 68, 99.

s. auch Salz-Administration, Salz-Fabrikation, Bergwerks-Angelegenheiten.

Salm (Regierungsbezirk Trier), Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Salm zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 8. Nov. 52) 52. 712.

Salmorther Deichverband in der Rheinprovinz zum Schutze der Grundstücke gegen das sogenannte Sommerwasser (Stat. v. 22. Okt. 66) 66. 730.

Salmünster (Regierungs-Bezirk Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 541.

Salpeter, Beleihungen zur Salpeter-Fabrikation können nur von den Ober-Bergämtern ertheilt werden (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 120) 11. 275.

Ein- und Ausgangsabgabe für Salpeter (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 5n) 45. 612 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 5e 2) 60. 310. — Salpeter ist bei der Einfuhr über die Grenze zollfrei (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 5 Anm. 3) 65. 216.

Salpetersäure und Salpetersalzsäure (Königswasser), Anwendung derselben als Desinfektionsmittel (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 4 Nr. 5, §. 5) 35. 273.

Verladung der Salpetersäure auf Rheinschiffen (Suppl. Art. XII zur Rhein-Schiff. Akte v. 31. März 31 u. Gen. Urk. v. 25. Okt. 40) 41. 84 (K. O. v. 17. Sept. 40) 41. 135. — s. Rheinschifffahrt.

Salz. 1) Aufhebung der bisher in den Städten und von den Landsellern bezahlten außerordentlichen Konsumtions-Akzise vom Salze (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 3c) 10. 34.

2) Verkauf des Salzes, Bestimmung der Salzpreise. Zu neuen wichtigen Kontrakten über den Salzankauf und zur Bestimmung der Salzpreise ist die Genehmigung des Königs erforderlich (V. v. 27. Okt. 10) 10. 17.

Vorschriften über den Verkauf des Salzes, Festsetzung der Verkaufspreise (Ed. v. 9. Mai 16 §§. 1 ff.) 16. 139 (K. O. v. 9. Mai 16) 16. 141 (Ed. v. 10. Juni 16 §§. 1 ff.) 16. 182. — Gleichstellung des Salzpreises auf den verschiedenen Salzniederlagen der Monarchie (V. v. 17. Janr. 20) 20. 27.

Preisbestimmung für das Salz in den außerhalb der Zolllinien gelegenen Kreisen der Regierungsbezirke Erfurt und Coblenz (K. O. v. 3. Okt. 26 I Nr. 4, 5b, Nr. 6c) 26. 88. — Gleichstellung des Salzverkaufspreises im Kreise St. Wendel (K. O. v. 31. Dez. 35) 36. 8. — Erhöhung der Salzpreise in den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine gehörigen Kreisen Schleusingen und Ziegenrück (K. O. v. 4. Janr. 42) 42. 31.

Ueberlassung des Salzes gegen ermäßigte Preise zu gewerblichen Zwecken (K. O. v. 21. Juni 38 Nr. 1, 2) 38. 359. — Herabsetzung des Salzverkaufspreises auf den Salz-Niederlagen der Monarchie (K. O. v. 22. Nov. 42 Nr. 1) 42. 307 (V. v. 22. Nov. 42) 42. 310.

Salz (Forts.)

Bestimmung des Gewichts bei dem Verkauf des Salzes (G. v. 17. Mai 56 §. 9) 56. 546.

Einrichtung des Salzverkaufs in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 13. Dez. 58) 58. 606 (V. v. 13. Dez. 58) 58. 608. — Bestimmung des Gewichts (G. v. 26. März 60 §. 7) 60. 114. — Vorschriften über den Verkehr mit Salz im Jadegebiet (V. v. 8. Janr. 66) 66. 1. — Genehmigung dieser Verordnung durch die Kammern (Bek. v. 28. März 67) 67. 560.

An den Rechten des Staats bezüglich des Salzhandels wird durch das allgemeine Berggesetz nichts geändert (G. v. 24. Juni 65 §. 2) 65. 706.

Aufhebung des Salzmonopols in der Preußischen Monarchie (G. v. 9. Aug. 67 §. 1) 67. 1317. — Bestimmungen über den Verkehr mit Salz (V. v. 9. Aug. 67 §. 10) 67. 1323.

3) Verbot des Hausirhandels mit Salz (Ed. v. 10. Juni 16 §. 7) 16. 183 (G. v. 30. Mai 20 §. 38) 20. 153 (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 1) 24. 130.

4) Bestrafung des Kontrebandirens mit Salz (Ed. v. 9. Mai 16 §. 6) 16. 140 (Ed. v. 10. Juni 16 §. 6) 16. 183 (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 111) 18. 132 (V. v. 17. Janr. 20 §. 4) 20. 28 (G. v. 9. Aug. 67 §. 7) 67. 1318 (V. v. 9. Aug. 67 §§. 6, 7, 11 bis 18) 67. 1321. — s. Salzabgaben-Defraudationen, desgl. Zoll-Defraudationen.

5) Bestimmung über die Ein- und Ausfuhr von Salz im Verkehr mit andern Ländern (Ed. v. 10. Juni 16 §. 5) 16. 183 (G. v. 26. Mai 18 §. 4) 18. 66 (G. v. 23. Janr. 38 §. 3) 38. 34.

Verbot der Einfuhr von fremdem Salze; bei gestatteter Durchfuhr wird die Abgabe besonders bestimmt (Ed. v. 9. Mai 16 §. 6) 16. 140 (Ed. v. 10. Juni 16 §. 6) 16. 183 (G. v. 26. Mai 18 §. 4) 18. 66. (G. v. 23. Janr. 38 §. 3) 38. 34 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. II Nr. 25 t) 45. 632 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 25 lit. t; desgl. Abth. III) 60. 336, 349 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25 t) 65. 246.

6) Die Aufsuchung und Gewinnung des Salzes unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) 65. 705. — Besondere Bestimmung für Westpreußen (ebend. §. 210) 65. 749.

7) Verträge mit anderen Staaten.

a) Abkommen mit Sachsen über die jährlichen Salzlieferungen aus den Preußischen Salzwerken (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 19) 15. 70.

Salz (Forts.)

b) Abkommen mit Schwarzburg-Sondershausen in Betreff des Salzhandels (Vertr. v. 25. Okt. 19 Art. 9, 10) 20. 4 (Vertr. v. 8. Juni 33 Art. 5 E) 33. 282.

c) Verabredungen unter den Staaten des Zollvereins über die Ein- und Ausfuhr von Salz und über den Salzhandel im Inlande (Vertr. v. 22. März 33 Art. 7, 10) 33. 148 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 8, 10) 53. 410 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 10) 65. 648 — im Gebiete des Zollvereins wird freier Verkehr mit Salz hergestellt (Ueb. v. 8. Mai 67 Art. 1) 67. 1314 — s. auch Zollverein.

d) Handel und Verkehr mit Salz unter den Staaten des Zollvereins und des Steuervereins, Uebereinkunft mit Hannover, Oldenburg und Braunschweig (v. 1. Nov. 37 Art. 4, 5) 37. 182, 189, 196. — Uebereinkunft mit Hannover (v. 16. Okt. 45 Art. 4, 5) 45. 692 (Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 15 A) 45. 711. — Anderweitige Verabredung mit Hannover über die Besteuerung des Salzes (Vertr. v. 7. Sept. 51 Art. 5) 53. 351.

e) Abkommen mit Waldeck über den Salzdebit im Fürstenthum Pyrmont (Vertr. v. 3. Sept. 53) 53. 965.

f) Abkommen mit Oesterreich in Betreff des gegenseitigen Handelsverkehrs mit Salz (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 1) 53. 358 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 1) 65. 566.

g) Abkommen mit Anhalt-Dessau-Cöthen und Bernburg über den Salzhandel, desgl. über die Ein- und Ausfuhr des Salzes (V. v. 20. Dez. 58 Art. 5) 54. 147.

h) Uebereinkunft mit Bremen über die Besteuerung und den Handel mit Salz (v. 26. Janr. 56 Art. 5) 56. 683 (v. 26. Janr. 56 Art. 1, 2, 8) 56. 688.

i) Die mit außervereinsländischen Nachbarstaaten bestehenden Uebereinkünfte über den Salzverkehr bleiben in Kraft (V. v. 9. Aug. 67 §. 10 Nr. 2) 67. 1323.

8) Ueberseeisches Salz. Ein- und Durchfuhr desselben nach Polen (Vertr. v. 19./7. Dez. 18 Art. 5 f) 19. 183 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. III Nr. 8) 45. 647. — Ausfuhr desselben aus dem Hafen von Setubal (Vertr. mit Portugal v. 20. Febr. 44. Art. IV) 44. 155. — s. Handelsverträge.

Der Ankauf des überseeischen Salzes wird von der General-Direktion der Seehandlungs-Sozietät dirigirt (K. O. v. 17 Janr. 20 IV Nr. 2) 20. 26. — Entbindung des Seehandlungs-Instituts von der ferneren Mitwirkung bei dem Ankauf des überseeischen Salzes (K. O. v. 14. Febr. 45) 45. 98.

9) Viehsalz. Bereitung und Ueberlassung eines besonderen Viehsalzes zu geringeren Preisen an Land-

Salz (Forts.)
wirthe und Viehbesitzer (K. O. v. 21. Juni u. Regul. v. 29. Juni 38) 38. 359, 361 (V. v. 23. Nov. 42 Nr. 2) 42. 310. — Viehsalz ist von der Salzabgabe befreit (Ueb. v. 8. Mai 67 Art. 5 A Nr. 2) 67. 1315 (G. v. 9. Aug. 67 §. 2 Nr. 2) 67. 1317 (V. v. 9. Aug. 67 §. 20 Nr. 2) 67. 1326.

10) Etat der jährlichen Einnahme und Ausgabe für Salz (Staatsh. Et. v. 73) 73. 54, 56, 69.

Salzabgabe (Salzsteuer).

Erhebung derselben in den vom Zollverbande ausgeschlossenen Landestheilen des Erfurter und Coblenzer Regierungsbezirks (K. O. v. 3. Okt. 26 I Nr. 4, 5b, Nr. 6c) 26. 88.

Erhebung der Salzsteuer im Jadegebiete (G. v. 1. Juli 61) 61. 691. — Aufhebung dieses Gesetzes, anderweitige Bestimmungen (V. v. 6. Janr. 66) 66. 1. — Erhebung einer Nachsteuer vom Salze (V. v. 6. Janr. 66) 66. 4. — Genehmigung des Landtags (Bek. v. 28. März 67) 67. 550.

Besteuerung des Salzes im Gebiete des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 35, 38 Nr. 2 lit. b) 67. 826.

Erhebung einer Abgabe von Salz in den Staaten des Zollvereins (Ueb. v. 8. Mai 67) 67. 1313.

Einführung der Salzabgabe in der Preußischen Monarchie (G. v. 9. Aug. 67) 67. 1317. — Bestimmungen über die Erhebung derselben (V. v. 9. Aug. 67) 67. 1320. — Anwendung dieser Bestimmungen auf die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 9. Aug. 67) 67. 1327.

Einführung des Bundesgesetzes vom 12. Oktober 1867 über die Erhebung der Salzabgabe auf den Elbinseln Overhacken und Finkenwärder-Blumensand, sowie in dem Preußischen Antheil der Landschaft Kirchwärder, und in den Holsteinischen Dörfern Hohenfelde, Hamfelde und Köthel (V. v. 1. Okt. 68) 68. 957.

Salzabgaben-Defraudationen, Untersuchung und Bestrafung derselben (G. v. 9. Aug. 67 §§. 5 bis 7) 67. 1318 (V. v. 9. Aug. 67 §§. 11 bis 18) 67. 1323 (V. v. 9. Aug. 67 §. 4) 67. 1328. — s. Salz, desgl. Zoll- und Steuer-Defraudationen.

Salzablösungsgelder, Verjährung derselben (G. v. 18. Juni 40 §§. 2 ff.) 40. 140.

Exekutivische Beitreibung derselben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 1 Nr. 4) 43. 351. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 1 Nr. 4) 45. 445. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 1 Nr. 3) 58. 86. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 4) 53. 909.

Salz-Administration (Salzverwaltung, Salzdebit), die obere Leitung des Salzdebits erfolgt durch die Sektion der indirekten Abgaben (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 27) 8. 371. — Die Leitung der Salzdebitsgeschäfte in sämmtlichen Provinzen wird der Sektion des Finanz-Ministeriums für die Seehandlung als einer besonderen Abtheilung unter der Benennung: »General-Salz-Direktion der Seehandlung« übertragen (V. v. 11. Febr. 10) 10. 636 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 17. — demnächst wird die Verwaltung der Salz-Administration dem Finanz-Kollegium beigelegt (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 3) 12. 45. — bleibt nach Auflösung des letzteren bei dem Finanz Ministerium (K. O. v. 26. Nov. 13) 13. 129 (K. O. v. 13. Dez. 13) 14. 3. — geht zu dem neu errichteten Ministerium des Schatzes und für das Staats-Kreditwesen über (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. II) 17. 290. — wird nach Auflösung des letzteren wiederum dem Finanz-Ministerium übertragen (K. O. v. 16. Mai 23 Nr. I) 23. 109. — Die bisherige General-Salz-Direktion geht ein, und die obere Leitung der Salzverwaltung wird von der General-Direktion der Steuern mit übernommen (K. O. v. 21. März 29) 29. 42.

Mitwirkung der General-Direktion der Seehandlung bei dem Salzwesen (K. O. v. 17. Janr. 20 IV Nr. 2, 3) 20. 26. — Entbindung des Seehandlungs-Instituts von der ferneren Mitwirkung (K. O. v. 14. Febr. 45) 45. 98.

Befugniß der Ober-Präsidenten zur Annahme von Beschwerden in Salz-Angelegenheiten (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 8) 26. 3.

s. auch Salzfabrikation, Salinen.

Salzbach (Hannover), Verband zur Melioration des Salzbaches im Amte Iburg (Bek. v. 30. Mai 72) 72. 540.

Salzberg (Reg. Bez. Cassel), s. Wege.

Salzbergwerke, s. Salzwerke, Salinen.

Salz-Direktion, Anstellung von Salz-Direktoren (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 38k) 8. 491. — s. auch Salz-Administration, General-Salz-Direktion.

Salzderhelden (Hannover), Eisenbahn von Einbeck nach Salzderhelden, s. Eisenbahnen Nr. 53.

Salze (chemische), Versteuerung derselben beim Eingange über die Grenze (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 5) 60. 310 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 5) 65. 216.

Salzfabrikation, die Verwaltung derselben gehört zum Ressort des Gewerbe-Departements und der Abtheilung für Berg- und Hüttenwesen (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 4

Salzfabrikation (Fortf.)
sub 6, Nr. 18 sub 3) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 12 (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 3) 12. 45 (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. III) 17. 290 (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 3) 19. 3. — ſ. auch Salz, Salinen, Bergwerks-Angelegenheiten, Gewerbepolizei.

Salzfaktoreien, Errichtung derſelben in den 1814/15 erworbenen reſp. wiedererworbenen Provinzen (Ed. v. 9. Mai 16 §§. 2, 3) 16. 139 (Ed. v. 10. Juni 16 §§. 2 ff.) 16. 182. — ſ. auch Salz.

Salzkonſkription, Aufhebung derſelben im Herzogthum Sachſen (Ed. v. 9. Mai 16) 16. 139 (Ed. v. 10. Juni 16 §. 8) 16. 184. — desgl. in Schleſien und in der Grafſchaft Glatz (K. O. v. 9. Mai 16) 16. 141. — desgl. in den Provinzen vom linken Ufer der Elbe bis zur weſtlichen Grenze der Monarchie (Ed. v. 10. Juni 16 §. 1) 16. 182.

Salzkotten (Provinz Weſtfalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 533.
ſ. auch Chauſſeen Nr. 556, 561f u. 605.

Salzmünde (Provinz Sachſen), ſ. Chauſſeen Nr. 366.

Salzregal (Salzmonopol).
Die Verwaltung der darauf bezüglichen Angelegenheiten erfolgt von der Sektion der direkten und indirekten Abgaben (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 18 sub 3) 8. 368. — ſ. Salz-Adminiſtration, Salinen.

Ausübung des Salzregals im Herzogthum Sachſen (Ed. v. 9. Mai 16) 16. 139 (Ed. v. 10. Juni 16 §. 8) 16. 184. — desgl. in Schleſien und in der Grafſchaft Glatz (K. O. v. 9. Mai 16) 16. 141. — desgl. in den Provinzen vom linken Elbufer bis zur weſtlichen Grenze der Monarchie (Ed. v. 10. Juni 16) 16. 182.

Die Salzquellen in Weſtpreußen ſind als Regal zu betrachten und vom gemeinen Verkehr ausgenommen (Prov. R. v. 19. April 44 §. 82) 44. 110.

Das Salzmonopol des Staats wird aufgehoben (G. v. 9. Aug. 67 §. 1) 67. 1317 (V. v. 9. Aug. 67 §. 1) 67. 1320.

Salzſäure, Verladung derſelben auf Rheinſchiffen (Suppl. Art. XII zur Rhein-Schiff. Akte v. 31. März 31 u. Gen. Urk. v. 25. Okt. 40) 41. 84 (K. O. v. 17. Sept. 40) 41. 135. — ſ. Rheinſchifffahrt.

Ein- und Ausgangsabgabe für Salzſäure (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 5o) 45. 612 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 5k) 60. 312 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 5 Anmerk. 9) 65. 218. — ſ. auch Säuren.

Salzſteuer, Betrag der jährlichen Einnahme von der Salzſteuer (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 5 sub 3) 73. 54. — ſ. Salzabgabe.

Salzſteuerämter, Errichtung derſelben (V. v. 9. Aug. 67 §. 6) 67. 1321. — ſ. Steuerämter.

Salzwedel (Provinz Sachſen), Feſtſetzung eines Präkluſivtermins zur Einreichung von Quittungen der Salzwedelſchen Kreiskaſſen über Beiträge zu der dem genannten Kreiſe im Jahre 1806 auferlegten Kriegs-Kontribution (K. O. v. 1. Dez. 43) 44. 42.

Ausfertigung von Salzwedeler Kreisobligationen im Betrage von 35 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 2. Mai 70) 70. 401. — Herabſetzung des Zinsfußes dieſer Obligationen auf 4½ Prozent (A. E. v. 5. April 82) 82. 312 Nr. 9.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 488.

Eiſenbahn von Salzwedel nach Uelzen, ſ. Eiſenbahnen Nr. 37.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 478.

Salzwerke ſtehen unter dem Berghauptmann (V. v. 27. Okt. 10) 10. 13.

Vereinigung der Kreuznacher Salzwerke auf dem linken Ufer der Nahe mit dem Großherzogthum Heſſen (Trakt. v. 10. Juni 15 Art. 3) 18. Anh. S. 48 (Trakt. v. 30. Juni 16 Art. 7 Nr. 2, Art. 21 ff.) 18. Anh. S. 102.

Kompetenz der Berggerichte in Prozeſſen und Unterſuchungen wegen Dienſtvergehen der auf den landesherrlichen Salzwerken angeſtellten Beamten und Arbeiter (Regl. v. 13. Juli 37 §. 2 Nr. 1, 3g) 37. 135 (K. O. v. 12. Okt. 37) 37. 147 (V. v. 2. Janr. 49 §. 13) 49. 4. — ſ. Berggerichte.

Rechte und Pflichten der Beſitzer von Salzwerken der Steuerbehörde gegenüber, Entrichtung der Salzabgabe (V. v. 9. Aug. 67 §§. 3 ff.) 67. 1320.
ſ. auch Salinen, Salzfabrikation ꝛc.

Salzweſen, ſ. Salz-Adminiſtration, Salzfabrikation, Salinen.

Samen (Sämereien), Ein- und Ausgangszoll für Sämereien (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. I Nr. 9, 22, Abth. II Nr. 9) 45. 606, 616 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 9) 60. 316 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 9 lit b, Nr. 25 p, Nr. 2) 65. 222. — Samen von Waldhölzern iſt keinem Eingangszolle unterworfen (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 23) 60. 306. — Fernere Bewilligung der Zollfreiheit für einzelne Arten von Sämereien (V. v. 17. Juni 65 §. 1 I Nr. 3, 6 u. III Nr. 5) 65. 559.

Samen [Sämereien] (Forſt.)
Diebſtahl an Waldſämereien (G. v. 2. Juni 52 §. 2) 52. 305.

Samikabach (Provinz Poſen), Bildung einer Genoſſenſchaft zur Melioration der Grundſtücke am Samikabach (Stat. v. 15. Febr. 64) 64. 67.

Samikathal bei Stenſchewo (Kreis Poſen), Bildung einer Genoſſenſchaft zur Melioration deſſelben (Stat. v. 14. Dez. 67) 68. 22.

Sammlungen, zur Veräußerung von wiſſenſchaftlichen und Kunſt-Sammlungen ſtädtiſcher Gemeinden iſt höhere Genehmigung erforderlich (Rev. Städte-O. v. 31 §. 119) 31. 29 (vergl. Städte-O. v. 53 §. 50 Nr. 2) 53. 278. — ſ. auch Kunſtwerke.
Strafe für die Beſchädigung der in öffentlichen Sammlungen aufbewahrten Gegenſtände (Str. G. B. v. 51 §. 282) 51. 158.

Sammtgemeinden, Bildung und Verwaltung derſelben (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 126 bis 136, 140, 143, 150) 50. 243. — ſ. Gemeinde-Ordnung.

Samplawa (Provinz Weſtpreußen), ſ. Chauſſeen Nr. 58 lit b.

Samswegen (Provinz Sachſen), ſ. Chauſſeen Nr. 509.

Samtens (Provinz Pommern), ſ. Chauſſeen Nr. 186.

Samter (Kreis in der Provinz Poſen), Ausfertigung von Kreisobligationen des Kreiſes Samter im Betrage von 200 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 30. Mai 68) 68. 590. — desgl. im Betrage von 140 000 Mark II. Emiſſion (Priv. v. 22. Janr. 79) 79. 127 Nr. 5. — desgl. im Betrage von 550 000 Mark (Priv. v. 24. Mai 80) 80. 284 Nr. 7.
ſ. auch Chauſſeen Nr. 227.

Samter (Stadt), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Samter (K. O. v. 24. Sept. 35) 35. 216.
Ausfertigung von Stadtobligationen bis zum Betrage von 100 000 Mark (Priv. v. 6. Juni 83) 83. 129 Nr. 3.
Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 449.
Eiſenbahn von Stettin über Samter nach Poſen, ſ. Eiſenbahnen Nr. 326.
ſ. auch Chauſſeen Nr. 227 a, b.

Sand, Strafe für das unbefugte Sandgraben (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 1) 47. 384 (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 2) 51. 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 2) 56. 218 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 2) 59. 322. — vergl. (G. v. 1. April 80 §§. 18, 28) 80. 233.

Sand (Forſt.)
Benutzung von Sand aus fremden Grundſtücken zum Bau und der Unterhaltung öffentlicher Wege (G. v. 11. Juni 74 §§. 50 bis 53) 74. 235, ſ. auch Chauſſeebau.

Sandau (Provinz Sachſen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 488 (V. v. 27. Okt. 80 Nr. 5) 80. 363.

Sandbänke, Benutzung der Sandbänke in den Strömen und Gewäſſern der Provinzen Oſtpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 61, 62) 6. 16.

Sandberg (Poſen), ſ. Chauſſeen Nr. 213c.

Sandgruben, ſ. Gruben.

Säuften, zur gewerbsmäßigen Vereithaltung derſelben auf öffentlichen Straßen und Plätzen bedarf es der polizeilichen Erlaubniß (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 49, 71 bis 74, 92) 45. 51 (G. v. 22. Juni 61 §§. 49) 61. 442.

Sangerhauſen (Provinz Sachſen), Errichtung der »St. Georgen-Aktienbrauerei« in Sangerhauſen (Bek. v. 19. Okt. 68) 68. 956.
Ausfertigung von Stadtobligationen bis zum Betrage von 120 000 Mark (Priv. v. 22. Juni 74) 74. 281 Nr. 26.
Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 486.
ſ. auch Chauſſeen Nr. 479, 491.

Sanitäts-Angelegenheiten (Sanitäts-Polizei, Geſundheitspflege), Verwaltung der Sanitäts-Polizei in den Städten (Städte-O. v. 8 §. 179 f) 8. 350. — ſ. Medizinal-Polizei.
Vereinigung der Provinzial-Sanitäts-Kollegien mit den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 5, 6) 8. 466. — Abfaſſung periodiſcher Berichte über das Sanitätsweſen von Seiten der Medizinal-Kollegien (Anw. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 7) 17. 246. — ſ. Medizinal-Kollegien.
Sanitäts-Anſtalten, welche ſich auf mehr als einen Regierungsbezirk erſtrecken, gehören zum Reſſort der Ober-Präſidenten (Inſtr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 3) 26. 1.
Befugniſſe des Amtsvorſtehers und des Kreisausſchuſſes in Angelegenheiten der öffentlichen Geſundheitspflege (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 59 Nr. 1, §. 135 Nr. XI) 72. 676. — Der §. 135 Kreis-O. iſt fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222.
Einführung ſanitätspolizeilicher Einrichtungen in den Kreiſen und Gemeinden (G. v. 26. Juli 76 §. 82) 76. 318 (G. v. 1. Aug. 83 §. 164) 83. 291.

Sanitäts-Angelegenheiten (Forts.)

Gebühren der Aerzte für die Besorgung sanitätspolizeilicher Geschäfte (G. v. 9. März 72 §. 7) 72. 267. — Vergütung der Fuhrkosten derselben (V. v. 4. Nov. 74) 74. 354. — Tagegelder und Reisekosten (G. v. 17. Sept. 76) 76. 411. — Ergänzung des Gesetzes v. 9. März 1872 §. 3 (G. v. 2. Febr. 81) 81. 13.

s. auch Medizinalwesen.

Sanitäts-Kommissionen, Errichtung, Bestimmung und Geschäfte derselben (V. v. 26. Dez. 8 §§. 24, 25) 8. 470 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 22) 8. 487 (V. v. 30. April 15 §§. 21, 22) 15. 89. — Zur Anstellung der Mitglieder derselben ist höhere Genehmigung erforderlich (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 38 a) 8. 490.

So lange nicht Sanitäts-Kommissionen bei den einzelnen Regierungen errichtet sind, haben die Medizinal-Kollegien deren Stelle zu vertreten (Anw. v. 23. Okt. 17 §. 1) 17. 246. — Aufhebung der Sanitäts-Kommissionen (K. O. v. 31. Dez. 25 C) 26. 7.

Errichtung von Sanitäts-Kommissionen in den Städten zur Verhütung und Beschränkung ansteckender Krankheiten, Wirksamkeit derselben (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 1 bis 8, 11, 14) 35. 242.

s. auch Medizinal-Kollegien.

St. Vith, s. Vith.

Santomyšl (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 229b.

Sardinien (Königreich), Traktat mit Sardinien über die Anerkennung des Königreichs innerhalb der Grenzen von 1792 (v. 20. Mai 15 u. Beil.) 18. Anh. S. 1 bis 13.

Konvention mit Sardinien wegen gegenseitiger Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes (v. 18. Febr. 20) 20. 73.

Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen Sardinien und den Staaten des Zoll- und Handelsvereins (v. 23. Juni 45) 45. 657. — Additional-Konvention zu diesem Vertrage (v. 20. Mai 51) 51. 607. — desgl. (v. 28. Okt. 59) 60. 100.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien, Rußland, Sardinien und der Türkei, die Beendigung des Orientalischen Krieges betreffend (v. 30. März 56) 56. 557.

Vereinbarung unter den genannten Staaten über einige Grundsätze des Seerechts (V. v. 12. Juni 56) 56. 585.

Zulassung Sardinischer Schiffe zur Küstenfrachtfahrt von einem Preußischen Hafen nach einem anderen inländischen Platze (A. E. v. 21. Juli 56) 56. 707.

s. auch Italien.

Sareben-See (Pommern), Entwässerung der daran belegenen Grundstücke (Stat. v. 20. Febr. 56) 56. 125.

Särge, Aufhebung des Zwanges zur Ausschlagung der Särge mit wollenen und leinenen Zeugen (K. O. v. 28. Sept. 10) 10. 732.

Verpichung der Särge solcher Personen, welche an ansteckenden Krankheiten verstorben sind (Regul. v. 8. Aug. 35 §. 22) 35. 248.

Sarne (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Sarne (K. O. v. 28. März 35) 35. 44.

Sassenberg (Westphalen), s. Chausseen Nr. 663a.

Saßmannshausen (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 651.

Sattler, Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Jan. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. Gewerbeordnung.

Saturn, Errichtung des Rheinischen Bergwerks-Aktienvereins Saturn in Cöln (Stat. u. Bestät. Urk. v. 22. Juli 57) 57. 603.

Säuren, Besteuerung derselben bei der Einfuhr über die Grenze (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 5) 65. 216. — s. auch Salpetersäure, Salzsäure ꝛc.

Sauvegarden, s. Wachen.

Savoyen (Provinz), Abtretung eines Theils von Savoyen an den Genfer Kanton (Trakt. v. 20. Mai 15 Art. 7, 8 u. Anl. B B) 18. Anh. S. 4, 10. — s. auch Sardinien.

Sawadden (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 26d.

von Sayn-Wittgenstein-Berleburg, Regulirung des standesherrlichen Rechtszustandes des Fürstlichen Hauses zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg bezüglich der Grafschaft Wittgenstein-Berleburg und der Herrschaft Homburg an der Mark (G. v. 25. Okt. 78) 78. 305.

Schaafe, s. Schafe.

Schaaffhausen (Abraham, Handlungshaus in Cöln), Bestätigung des Statuts des A. Schaaffhausenschen Bankvereins (v. 28. Aug. 48) 48. 233 ff. — Nachtrag zum Statut (Bestät. v. 24. März 51) 51. 89. — Verlängerung der Dauer des Bankvereins um weitere 50 Jahre (Bek. v. 4. April 66) 66. 203.

Schaaken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 19 a, b, c.

Schaaksvitte (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 19 b.

Schaaksvitter Bank im Landkreise Königsberg, Statut für den Verband zur Regulirung derselben (v. 26. Sept. 68) 68. 877.

Schaarwerksdienste, s. Dienste.

Schachtmeister, Obliegenheiten und Verhältnisse der bei dem Bau von Eisenbahnen ꝛc. beschäftigten Schachtmeister (V. v. 21. Dez. 46 §§. 8 bis 13 u. Anl. A, B) 47. 22, 29 ff.

Schachtruthe, s. Ruthe.

Schadeck (Herrschaft), wird von Preußen an Nassau abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 2 Nr. 3) 18. Anh. S. 31.

Schadenersatz (Schadloshaltung), Ansprüche eines Beschädigten auf Schadloshaltung sollen in der Rheinprovinz nach den Vorschriften des Civilgesetzbuchs entschieden werden (K. O. v. 7. Dez. 24) 24. 222.

Verjährungsfrist für Ansprüche auf Schadenersatz außer dem Falle eines Kontrakts (Decl. v. 31. März 38) 38. 252. — Aufhebung der hiervon abweichenden provinziellen und statutarischen Bestimmungen (V. v. 15. April 42) 42. 114. — Anwendung der vorstehenden Deklaration in den Bezirken der Provinz Hannover, in welchen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1 März 69. Nr. 3) 69. 377.

Bestimmung über das von Amtswegen einzuleitende Verfahren zum Ersatze des Schadens, welcher durch Vernachlässigung der gesetzlichen Vorschriften bei gerichtlichen oder vormundschaftlichen Depositorien entstanden ist (K. O. v. 11. Aug. 38) 38. 432.

Aufhebung der Bestimmungen, nach welchen Gerichtsbeamten zum Ersatz von Kosten und Schäden im Aufsichtswege angehalten werden können (G. v. 24. April 78 §. 82) 78. 246.

Schadenersatz für die wegen überwiegender Nachtheile und Gefahren für das Gemeinwohl untersagte Benutzung gewerblicher Anlagen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 69, 70) 45. 54. — Entschädigung für die durch die Gewerbe-Ordnung aufgehobenen oder für ablösbar erklärten Berechtigungen (G. v. 17. Janr. 45) 45. 79

Ermittelung und Ersatz des Schadens bei Verbrechen und Vergehen der Militairpersonen (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 10) 45. 297. — desgl. bei strafbaren Handlungen der Civilpersonen (Str. G. B. v. 51 §. 6) 51. 102. — insbes. in der Rheinprovinz (G. v. 14. April 51 Art. XXVII §§. 1 bis 3) 51. 100. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 9) 67. 934. — Besondere Bestimmung für Hannover (V. v. 25. Juni 67 Art. XV §. 3) 67. 929.

Ersatz des Schadens bei Uebertretung feldpolizeilicher Vorschriften (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 7, 11, 13 ff., 33, 49, 64 ff., 75) 47. 377 (Feld- u. Forst-

Schadenersatz [Schadloshaltung] (Forts.)

Polizei G. v. 1. April 80 §§. 67 ff.) 80. 244. — desgl. beim Holzdiebstahl (G. v. 2. Juni 52 §§. 18, 19) 52. 309. — desgl. beim Forstdiebstahl (G. v. 15. April 78 §. 9) 78. 224.

Subsidiarische Verhaftung der Eltern, Dienstherrschaften, Gewerbetreibenden ꝛc. für den von ihren Kindern, Dienstboten, Lehrlingen ꝛc. bei Defraudationen und Kontraventionen verursachten Schaden, s. Haftbarkeit, Eltern ꝛc.

Verpflichtung der Gemeinden zum Ersatze des bei öffentlichen Aufläufen verursachten Schadens (Pat. v. 5. Dez. 48 Nr. 3) 48. 393 (G. v. 11. März 50) 50. 199.

Ersatz der Postverwaltung für die Beschädigung der ihr anvertrauten Gegenstände und Personen (A. E. v. 24. Mai 48) 48. 165 (G. v. 5. Juni 52 §§. 10 ff.) 52. 348 (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 62) 52. 418. — insbes. für verloren gegangene rekommandirte Briefe (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 25) 61. 32. — desgl. für verlorene oder beschädigte Fahrpostsendungen (ebend. Art. 75) 61. 50. — s. auch Postgarantie.

Verpflichtung der Bergwerksbesitzer zum Ersatze des Schadens, welchen fremde Grundstücke durch den Betrieb des Bergbaues erleiden (G. v. 24. Juni 65 §§. 148 bis 152) 65. 736. — Entschädigung des Bergwerksbesitzers, wenn Chausseen, Eisenbahnen oder Kanäle über sein Bergwerk geführt werden sollen (ebend. §§. 153 bis 155) 65. 737.

Entschädigung für den durch die Ausführung der Landesvermessung verursachten Schaden (G. v. 7. Okt. 65 §§. 2 bis 4) 65. 1033.

Verpflichtung der Grundbuchbeamten zum Schadenersatz für begangene Versehen, s. Grundbuchrichter, Buchführer.

Ersatz des bei Feuersbrünsten entstandenen Schadens, s. Feuersozietäts-Reglements. — s. auch Entschädigung, Abfindung, Vergütung.

Schadtwalder Lake in Westpreußen, Deichgenossenschaft derselben (Stat. v. 12. Juni 82) 82. 352 Nr. 3.

Schafe (Schafvieh), Aufhebung des Unterschiedes zwischen der Wolle von den Schafen der Adligen und Nichtadligen im Herzogthum Sachsen (K. O. v. 14. Nov. 20) 21. 1.

Bestrafung des Diebstahls an Schafvieh (K. O. v. 4. Aug. 32) 32. 202. — s. Diebstahl.

Schafe dürfen, wenn die Rinderpest in der Nähe der Landesgrenze ausgebrochen ist, nicht eingelassen werden (V. v. 27. März 36 §. 3a) 36. 176.

Schafe [Schafvieh] (Forts.)

Impfung der Schafe zur Verhütung der Pockenseuche und Räude (G. v. 25. Juni 75 §. 10 Nr. 5 u. 7, §§. 38 bis 41, 44, 45, 73 Nr. 4) 75. 308.

Ein- und Ausgangszoll für Schafe (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. II Nr. 39 d, e, Abth. III) 45. 642 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 39 d, e) 65. 342. — Durchgangsabgaben für dieselben (ebend. III Nr. 3) 60. 348. — Anderweitige Bestimmung über den Eingangszoll für Schafe (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 39 d, e) 65. 256. — Befreiung derselben vom Eingangszoll (V. v. 17. Juni 65 §. 1 I Nr. 10) 65. 559.

Strafe des unbefugten Waschens von Schafen in Gewässern (G. v. 1. April 80 §. 27 Nr. 2) 80. 235.

s. auch Wolle, Thiere.

Schäfer (Schäferknechte, Schafhirten), Abschaffung des Vorviehes der Schäfer und Schäferknechte, sowie der Versetzung ihres Schäferei-Antheils und ihrer Schäfereigeräthschaften bei ihrem Umzuge, in den Provinzen Ost- und Westpreußen (Ed. v. 26. April 6) 6. 80. (G. v. 1. Juni 20) 20. 109 (Westpr. Prov. R. v. 19. April 44. §. 18) 44. 106.

Löhnung und Umzug der Schäfer und Schäferknechte in Neu-Vorpommern und Rügen, im Großherzogthum Posen und in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten des ehemaligen Herzogthums Warschau (G. v. 1. Juni 20) 20. 109. — desgl. in den Provinzen Sachsen und Westphalen, im Cottbuser Kreise, in den zu den Regierungsbezirken Potsdam, Frankfurt und Liegnitz gehörigen vormals Sächsischen Landestheilen und in der Provinz Schlesien (G. v. 13. Mai 22) 22. 147. — Umzugstermin der im Kreise Hoyerswerda dienenden Schäfer und Schäferknechte (K. O. v. 28. Aug. 35) 35. 196.

Aufhebung der Verbote gegen das s. g. Schäfervorvieh in Schlesien (Ed. v. 16. Aug. 1797), gegen das Vorvieh ꝛc. in der Kur-, Neumark und Pommern (V. v. 3. Febr. 1800, Ed. v. 16. Janr. 1802), desgl. für Ost- und Westpreußen (Ed. v. 26. April 1806), desgl. der Gesetze wegen Löhnung und Umzug der Schäferknechte (G. v. 1. Juni 1820 u. 13. Mai 1822), desgl. des §. 18 des Westpr. Prov. R. v. 19. April 1844, des §. 15 Abs. 1 der Kurhess. V. v. 18. Okt. 1828, der Kab. O. v. 23. Nov. 1831 u. 28. Aug. 1835 (G. v. 17. Mai 82 §. 1) 82. 305.

Kündigungsfristen der Schäfer und Schäferknechte (das. § 2) 82. 306.

Beibehaltung der Vorschrift des §. 38 der Halberstädtischen Feld-Ordnung vom 27. Juli 1759 über die

Schäfer [Schäferknechte ꝛc.] (Forts.)

solidarische Verpflichtung der Schafhirten für den Schadenersatz (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 75) 47. 391.

s. auch Hirten.

Schäfereigerechtigkeit in Westpreußen, soll in der Regel nicht als ein Vorrecht der Gutsherrschaften anzusehen sein (Prov. R. v. 19. April 44 §. 15) 44. 106.

Bestimmung über die Schäfereigerechtigkeiten im vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 36) 67. 726.

Schaffelle, Ausfuhr derselben gegen eine Abgabe von acht Prozent (Kön. Bef. v. 29. Juli 11) 11. 244. — Eingangszoll für Schaffelle (Erh. Rolle v. 30. Okt. 27 Abth. II Nr. 11) 27. 138. (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 11) 60. 320. (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 12 a) 65. 226. — s. Erhebungsrolle, Zolltarif. — s. auch Felle.

Schaffner, Ertheilung des Gewerbescheins an Schaffner (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 9) 10. 84. — Nachweis ihrer Befähigung, Wahl und Bestätigung derselben (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 113 ff.) 11. 274. — Anderweitige Bestimmungen über den Gewerbebetrieb der Schaffner (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 52, 53, 63, 71 bis 74, 93) 45. 51 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442.

Bestrafung derselben wegen begangener Untreue (Str. G. B. v. 51 §. 246 Nr. 2) 51. 151.

Schakensleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 480.

Schakuhnen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 18.

Schalscha (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 349 b 4.

Schamhaftigkeit, Strafe wegen Verletzung derselben (Str. G. B. v. 51 §. 150) 51. 132.

Schandau, Stationirung eines gemeinschaftlichen Elbzoll-Kommissarius von Hannover, Dänemark und Mecklenburg-Schwerin bei dem Hauptzollamt in Schandau behufs des Revisionsverfahrens auf der Elbe (Vertr. v. 30. Aug. 43 Art. 5 ff.) 44. 574. — Anderweitiger Vertrag (v. 20. Dez. 53 Art. 5 ff.) 54. 164.

Schankgerechtigkeit, Aufhebung der ausschließlichen, in einem bestimmten Bezirk ausgeübten Schankgerechtigkeit in der Provinz Posen (G. v. 13. Mai 33 §§. 1 ff.) 33. 59. — Aufhebung der dafür an die Grundherren in den Mediatstädten der Provinz bisher entrichteten Abgaben und Leistungen (G. v. 13. Mai 33 §. 2 b) 33. 55. — Verfahren, wenn über die Rechtmäßigkeit des Titels oder über den Umfang der Schankgerechtigkeit Zweifel entstehen (V. v. 4. Mai 39) 39. 206. — s. Gewerbe-Abgaben.

Schankgerechtigkeit (Forts.)

Ausübung der Schankgerechtigkeit auf den adligen Gütern in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §. 16) 44. 106.

s. auch Gewerbeberechtigungen.

Schankwirthe (Schänker) müssen vor Ertheilung des Gewerbescheins ihre Qualifikation durch ein Zeugniß der Polizeibehörde nachweisen (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 7) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 131 bis 133) 11. 276. — Eine nachtheilige Vermehrung der Schänker auf dem Lande soll nicht statt haben (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 4) 11. 257.

Verpflichtung der Schänker in den Grenzdörfern, über das von inländischen Brauereien und Brennereien bezogene Getränke besondere Bücher zu führen (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 11) 10. 57 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 4) 11. 257.

Entrichtung der Gewerbesteuer von Schankwirthen (G. v. 30. Mai 20 §. 10 c, §. 26 Nr. 2 u. Beil. B Nr. 12 C) 20. 149, 159 (G. v. 19. Juli 61 §§. 14, 15) 61. 701.

Verpflichtung derselben zur Haltung des Amtsblattes (V. v. 28. März 11 §. 8) 11. 167. — Neuere Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

Schankwirthe können nicht Bürgermeister oder Gemeindevorsteher sein (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 28, 87) 50. 222 (Städte-O. v. 53 §. 30) 53. 273. — insbes. nicht in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 30) 56. 248 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 39 Nr. 6) 56. 277. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 29) 56. 416.

s. auch Gastwirthe, Kaffeeschänker, Schankwirthschaft.

Schankwirthschaft (Schankstätten, Schänken), zur Anlegung und zum Betriebe derselben ist polizeiliche Genehmigung erforderlich (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 7) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 55, 131 ff.) 11. 269.

Bestimmungen über die Anlegung neuer Schankstätten auf dem Lande und über den Betrieb derselben in der Provinz Posen (G. v. 13. Mai 33 §§. 4, 6) 33. 59. — Vorschriften über den Betrieb des Schankgewerbes von Seiten der nicht naturalisirten Juden daselbst (V. v. 1. Juni 33 §§. 25 c, d) 33. 71 (G. v. 23. Juli 47 §. 33 Nr. 4) 47. 269.

Allgemeine Anordnungen über den Betrieb der Schankwirthschaft in den Städten und auf dem Lande (K. O. v. 7. Febr. 35) 35. 18 (K. O. v. 21. Juni 44) 44. 214 (Gew. O. v. 17. Jan. 45 §§. 55, 63, 71 ff.) 45. 52.

Schankwirthschaft [Schankstätten, Schänken] (Forts.)

Verbot des Betriebes der Schankwirthschaften von Seiten der Fabrikanten und der von ihnen abhängigen Personen am Fabrikorte oder im Umkreise einer Meile (K. O. v. 16. Nov. 46) 46. 484.

Aufseher und Schachtmeister oder deren Familienglieder bei Eisenbahnen und anderen öffentlichen Bauten dürfen keinen Schankverkehr betreiben (V. v. 21. Dez. 46 §§. 11, 26) 47. 24.

Die Sitzungen des Gemeinderaths dürfen nicht in Schänken gehalten werden (Gem. O. v. 11. März 50 §. 41) 50. 224. — ebenso nicht die Sitzungen der Stadtverordneten (Städte-O. v. 53 §. 45) 53. 277.

Schließung der Schankwirthschaften bei Aufläufen (V. v. 30. Dez. 1798 §. 5) 35. 174. — Strafbestimmung gegen das Verweilen in Schankstuben zu verbotener Zeit (Str. G. B. v. 51 §. 342) 51. 172.

Die Gewerbepolizei in Betreff der Schankwirthschaft geht zum Ressort des Ministeriums des Innern über (A. E. v. 17. März 52) 52. 83 (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501.

Ueber Anträge auf Ertheilung der Konzession zum Betriebe der Schankwirthschaft hat der Kreisausschuß zu entscheiden (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 V Nr. 2) 72. 698. — weggefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222, ersetzt durch (G. v. 26. Juli 76 §§. 128, 133 Nr. 2) 76. 329.

Bestimmungen über den Betrieb der Schankwirthschaft in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 17. Mai 56) 56. 453.

Stempelfreiheit der polizeilichen Erlaubnißscheine zum Betriebe der Schankwirthschaft in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 §. 2 Nr. 7) 68. 186. — desgl. in der Provinz Hannover (G. v. 24. Febr. 69 §. 6 Nr. 7) 69. 367.

Aufhebung des Getränkezwanges für Schankstätten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 17. März 68 §. 8) 68. 251.

Allgemeine Vorschriften betr. die Entscheidung über Ertheilung, Versagung und Zurücknahme der Konzession zum Betriebe der Schankwirthschaft (G. v. 1. Aug. 83 §§. 114, 119) 83. 278.

s. auch Gastwirthschaft, Speisewirthschaften, desgl. Getränke, Getränkezwang, Gewerbeberechtigungen, Krüge.

Schanzarbeiter, Todeserklärung der aus den Kriegen von 1806 bis 1815 nicht zurückgekehrten Schanzarbeiter (G. v. 22. Mai 22 §. 5) 22. 150. — s. auch Todeserklärung.

Schanzen, ſ. Verſchanzungen und Feſtungen.

Schapdetten (Provinz Weſtfalen), ſ. Chauſſeen Nr. 648.

Scharfenberg im Landkreiſe Danzig, Deichgenoſſenſchaft (Stat. v. 17. Mai 82) 82. 337 Nr. 8.

Scharfenberg (Provinz Weſtphalen), ſ. Chauſſeen Nr. 557 a.

Scharfeneck (Schleſien), ſ. Chauſſeen Nr. 260 b.

Scharfrichter, ſ. Abdecker.

Scharlach (Krankheit), ſanitätspolizeiliche Vorſchriften über Scharlachkrankheiten (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 59 bis 61) 35. 257. — Desinfektions-Verfahren bei denſelben (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 19) 35. 283. — Belehrungen über dieſelben (v. 8. Aug. 35 §§. 52 bis 55) 35. Anh. S. 31.

Scharlay (Provinz Schleſien), ſ. Chauſſeen Nr. 236 f.

Scharwerksdienſte, ſ. Dienſte, Spanndienſte, Gutsherrliche ꝛc. Verhältniſſe.

Schatzanweiſungen, Ermächtigung des Finanzminiſters, zur Deckung der durch den Krieg gegen Oeſterreich entſtandenen Ausgaben verzinsliche Schatzanweiſungen zu emittiren (G. v. 28. Sept. 66 §. 3 Nr. 1, §§. 4, 6) 66. 608. — Fernerweitige Ausgabe verzinslicher Schatzanweiſungen im Betrage von fünf Millionen Thalern (A. E. v. 31. Mai 67) 67. 1070. — desgl. von fünfzehn Millionen Thalern (A. E. v. 5. Aug. 67) 67. 1471. — Ausgabe verzinslicher Schatzanweiſungen im Betrage von drei Millionen Thalern zur Abhülfe des Nothſtandes in Oſtpreußen (G. v. 3. März 68 §§. 5 bis 9) 68. 175. — Ausgabe von Schatzanweiſungen im Betrage von dreizehn Millionen Thalern (A. E. v. 11. März 68) 68. 208. — Ausgabe verzinslicher Schatzanweiſungen bis auf Höhe von fünf Millionen Thalern zur Beſchaffung des außerordentlichen Geldbedarfs für die Militair- und Marine-Verwaltung (G. v. 6. März 68) 68. 221.

Beſtimmungen über die Ausgabe verzinslicher Schatzanweiſungen im Jahre 1870 (G. v. 24. Dez. 69 §§. 2 u. 3) 69. 1205. — Ausgabe neuer und Einlöſung fälliger Schatzanweiſungen (G. v. 24. März 73 §§. 2 u. 3) 73. 49. — Ermächtigung des Finanzminiſters zur Ausgabe von Schatzanweiſungen bis zur Höhe von 10 Millionen Thalern (G. v. 26. Febr. 74 §. 2) 74. 27. — desgl. bis zur Höhe von 30 Millionen Mark in 1875 (G. v. 25. März 75 §. 2) 75. 101. — desgl. bis 30 Millionen Mark in 1876 (G. v. 25. März 76 § 2) 76. 35. — desgl. bis zu gleichem Betrage in 1877/78 (G. v. 14. März 77 §. 2) 77. 23. — desgl. bis zu gleichem Betrage in 1879/80 (G. v. 5. März 79 §. 2) 79. 27. — desgl. bis zur Höhe von 30 Millionen Mark in

Schatzanweiſungen (Forts.)

1880/81 (G. v. 1. März 80 §. 2) 80. 91. — desgl. in gleichem Betrage in 1881/82 (G. v. 28. Febr. 81 §. 2) 81. 45. — desgl. bis zur Höhe von 30 Millionen Mark in 1882/83 (G. v. 1. April 82 §. 2) 82. 135. — — desgl. bis zur Höhe von 30 Millionen Mark in 1883/84 (G. v. 27. März 83 §. 2) 83. 39.

Schätze, Beſtimmung des Weſtpreußiſchen Provinzialrechts über das Aufſuchen und Auffinden von Schätzen auf fremden Grundſtücken (Prov. R. v. 19. April 44 §. 1) 44. 105. — insbeſ. in den jetzt zu Pommern gehörenden vormals Weſtpreußiſchen Landestheilen (G. v. 4. Aug. 65 Art. III Nr. 1) 65. 874.

Aufgebot eines Schatzes (G. v. 24. März 79 §. 23) 79. 287.

Schatz-Miniſterium, ſ. Miniſterium des Schatzes, desgl. Staatsſchatz.

Schätzung, ſ. Abſchätzung.

Schau-Anſtalten (Schau-Aemter), gehören zum Reſſort der Abtheilung für Handel und Gewerbe im Miniſterium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 7 c) 8. 364 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 12.

Aufhebung oder beſſere Einrichtung der öffentlichen Schau-Anſtalten für Tuch und andere Wollwaaren in den Provinzen Preußen, Weſtpreußen, Brandenburg Pommern, Schleſien, Poſen und Sachſen (V. v. 5. Jan. 23) 23. 2.

Einrichtung und Verwaltung der Schau-Aemter für Leinenfabrikate in Schleſien (V. v. 2. Juni 27 §§. 20 ff., 23 ff., 46 ff.) 27. 91.

Deichſchauen, ſ. Deichangelegenheiten Nr. 7. — ſ. auch Schauungen.

Schau-Ausſtellungen von Kunſtſachen oder Naturſeltenheiten, polizeiliche Erlaubniß und Ertheilung eines Gewerbeſcheins zur Vorzeigung derſelben im Umherziehen (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 21) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 139 ff.) 11. 277 (Regul. v. 28. April 24 §. 18) 24. 131.

Entrichtung der Gewerbeſteuer von dergleichen Ausſtellungen (G. v. 30. Mai 20 §. 25 u. Anl. B Nr. 12 L) 20. 150, 162.

Die polizeiliche Aufſicht über das Gewerbe der Schaukaſtenführer geht an das Miniſterium des Innern über (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501.

Schauen (Herrſchaft), wird von Preußen in Beſitz genommen (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 193. — gehört zum Regierungsbezirk Magdeburg (V. v. 30. April 15 D Nr. 2) 15. 96.

Schauer, Ertheilung eines Gewerbescheins an Schauer, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 18) **10.** 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 113 ff.) **11.** 274. — Anderweitige Bestimmungen über den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 52, 53, 63, 71 bis 74, 93) **45.** 51 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) **61.** 442.

Kompetenz der Handelsgerichte in Rechtsstreitigkeiten gegen Schauer (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 11) **47.** 186.

Schaukasten, s. Schau-Ausstellungen.

Schaumburg (Grafschaft), Entschädigung des Königreichs Hannover für den von Kurhessen nicht abgetretenen Theil der Grafschaft Schaumburg (Trakt. v. 23. Sept. 15) **18.** Anh. S. 56. — s. auch Hessen-Cassel.

Beitritt des Kurfürstenthums Kurhessen rücksichtlich der Grafschaft Schaumburg zur Münz-Konvention vom 30. Juli 38 (Vertr. v. 13. Nov. 41 Art. 9) **41.** 389. — s. Münz-Konventionen.

Verbindung der Grafschaft Schaumburg mit dem Verwaltungsbezirk des Provinzial-Steuerdirektors zu Münster (A. E. v. 21. Nov. 68) **68.** 1054.

Schaumburg-Lippe (Fürstenthum), gehört zum Deutschen Bunde (Bund. Akte v. 8. Juni 15) **18.** Anh. S. 145.

Kartel-Konvention mit Schaumburg-Lippe (Bek. v. 4. Mai 18) **18.** 42.

Abkommen über die gegenseitige Freizügigkeit in Betreff der zum Deutschen Bunde nicht gehörigen Preußischen Provinzen (Erkl. v. 20. Febr. 19) **19.** 52.

Abkommen zur Verhütung der Forstfrevel in den gegenseitigen Grenzwaldungen (Erkl. v. 23. Febr. 24) **24.** 59.

Vereinbarung wegen Sicherstellung der Rechte der Schriftsteller und Verleger wider den Büchernachdruck (Erkl. v. 24. Sept. u. Bek. v. 28. Okt. 27) **27.** 163, 164.

Zoll- und Verkehrsverhältnisse mit dem Fürstenthum Schaumburg-Lippe (Bek. v. 31. Juli 38) **38.** 376. — Theilnahme desselben an dem Vertrage zwischen den Staaten des Zoll- und Steuervereins wegen Beförderung der gegenseitigen Verkehrsverhältnisse (Vertr. v. 16. Okt. 45) **45.** 685. — s. Steuerverein.

Beitritt desselben zu der Uebereinkunft vom 1. November 1837 wegen Unterdrückung des Schleichhandels (Ueb. v. 17. Dez. 41) **41.** 416 (Ueb. v. 16. Okt. 45) **45.** 689.

Erleichterung des Betriebes der dem Fürstenthum mitgehörigen Steinkohlenbergwerke (Ueb. v. 17. Dez. 41 Art. 6) **41.** 428 (Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 11) **45.** 709.

Uebereinkunft wegen der wechselseitigen Uebernahme der Ausgewiesenen (v. 30. Mai 39) **39.** 198. — Beitritt des Fürstenthums Schaumburg-Lippe zu dem Vertrage vom 15. Juli 1851 wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden (Bek. v. 14. April 52) **52.** 114.

Schaumburg-Lippe [Fürstenthum] (Forts.)

Vertrag zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen und Schaumburg-Lippe über die Ausführung einer Eisenbahn von Hannover nach Minden (v. $\frac{4. \text{ Dez. } 45}{2. \text{ Febr. } 46}$) **46.** 77.

Beitritt zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Bündnißvertrag zwischen Preußen und Schaumburg-Lippe ꝛc. (v. 18. Aug. 66) **66.** 626.

Theilnahme des Fürstenthums am Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67.** 818. — dasselbe führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) **67.** 821.

Das Thurn und Taxissche Postwesen in Schaumburg-Lippe geht auf den Preußischen Staat über (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1 Nr. 16) **67.** 355.

Staatsvertrag zwischen Preußen, Schaumburg-Lippe ꝛc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67.** 1801. — s. auch Münz-Konventionen.

Uebertragung der Forstberechtigungs-Ablösungen in Schaumburg-Lippe auf die Preußischen Auseinandersetzungsbehörden (Vertr. v. 20. Okt. 72) **73.** 18.

Leitung der Ablösung von Servituten, der Gemeinheitstheilungen und der Zusammenlegungen der Grundstücke durch die Preußischen Auseinandersetzungsbehörden (Vertr. v. 27. Apr. 74) **74.** 245.

s. auch Lippe-Detmold.

Schaumlöffel (Westphalen), s. Chausseen Nr. 840.

Schauprämien, s. Prämien.

Schaurichter über die Räumung und Instandhaltung von Privatflüssen und Gräben, Anstellung derselben (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 73) **47.** 390.

Schauspiele, s. Dramatische Werke, Theater.

Schauspieler (Schauspiel-Direktoren, Schauspielergesellschaften), Ertheilung eines Gewerbescheins an Schauspiel-Direktoren, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 23) **10.** 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 87) **11.** 272.

Die Ertheilung von Konzessionen an Schauspieler-Gesellschaften gehört zum Ressort des allgemeinen Poli-

Schauspieler [Schauspieler-Direktoren ꝛc.] (Forts.) zeidepartements im Ministerium des Innern (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 87) **11.** 272. — geht demnächst zum Ressort des Polizei-Ministeriums über (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 42. — von da an das Ministerium des Innern und der Polizei (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 3) **19.** 3. — Die Ertheilung der Konzession bleibt dem Ministerium des Innern und der Polizei und den Ober-Präsidenten vorbehalten (Regul. v. 28. April 24 §. 19) **24.** 131 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 11 Nr. 4g) **26.** 4 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 47, 66 bis 68) **45.** 50. — Die Gewerbepolizei in Ansehung der Schauspiel-Unternehmer geht an das Ministerium des Innern über (A. E. v. 17. März 52) **52.** 83 (A. E. v. 30. Juni 58) **58.** 501.

Zurücknahme der ertheilten Konzession (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 71 bis 74) **45.** 54 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) **61.** 442. — s. auch Schauspielunternehmungen.

Entrichtung der Gewerbesteuer von Seiten der Schauspieler (G. v. 30. Mai 20 Anl. B Nr. 12 L) **20.** 162 (Regul. v. 4. Dez. 36 §§. 2, 5) **37.** 14.

Gewerbesteuer der umherziehenden Schauspielergesellschaften (G. v. 3. Juli 76 §. 1 Nr. 4, §. 9 Nr. 2, §§. 10, 11) **77.** 247.

Schauspielhäuser, Entrichtung der Gebäudesteuer für dieselben (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 1) **61.** 318. — s. auch Theater.

Schauspielunternehmungen, Ertheilung der Konzession dazu im Geltungsbereiche der Prov. O. v. 29. Juni 1875 (G. v. 26. Juli 76 §. 129) **76.** 329. — Neue allgemeine Vorschriften über die Erlaubniß und Rechtsmittel gegen Versagung derselben (G. v. 1. Aug. 83 §§. 115b, 118) **83.** 279.

Schauungen, Gebühren und Diäten der Kreis- und Distriktsbeamten in Schleswig-Holstein für die Schauungen eines Wasserlaufs (V. v. 22. Juli 72 §. 3) **72.** 585.

Statut für den Ruthe-Schauverband (A. E. v. 8. Okt. 73) **73.** 482 Nr. 10.

Schawitz (Provinz Preußen), Meliorationsverband des Schawitz-Flußgebietes im Kreise Ortelsburg (Stat. v. 27. Dez. 72) **73.** 46 Nr. 9.

Scheda (Westphalen), Vertretung der Herrschaft Cappenberg und Scheda auf dem Westphälischen Provinziallandtage (A. E. v. 25. Febr. 56) **56.** 129.

Schedlau (Schlesien), s. Chausseen Nr. 334.

Schedlisken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 26d.

Scheerenschleifer, Bestimmungen über den Gewerbebetrieb derselben im Umherziehen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 138) **11.** 277 (Regul. v. 28. April 24 §§. 17, 37) **24.** 131. — Entrichtung der Gewerbesteuer (G. v. 30. Mai 20 Anl. B Nr. 12 L) **20.** 162.

Scheffel, Verpflichtung der Müller zur Haltung geeichter Scheffel bis zur Anschaffung von Mühlenwaagen (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 9a) **10.** 56.

Kubik-Inhalt des Berliner Scheffels (Anw. v. 16. Mai 16 §. 11) **16.** 150.

Verhältniß des Preußischen Scheffels zu dem neuen Norddeutschen Liter (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746, 749.

Scheidemünze, Herabsetzung der Altpreußischen und Schlesischen Scheidemünze auf ihren Silberwerth (Publ. v. 4. Mai 8) **8.** 232 (Publ. v. 8. Mai 8) **8.** 235. — Annahme derselben bei den Königlichen Kassen (Publ. v. 6. Mai 8) **8.** 234.

Das Einwechseln von Kurant gegen Scheidemünze darf nicht hausirend betrieben werden (Publ. v. 16. Mai 8) **8.** 236.

Ausgleichung der durch die Reduktion der Scheidemünze entstandenen Differenzen (Dekl. v. 27. Sept. 8) **8.** 304.

Einschmelzung und Umprägung der Scheidemünze in Kurant (Ed. v. 13. Dez. 11) **11.** 373. — Declaration des §. 6 dieses Edikts in Beziehung auf Zahlungsverbindlichkeiten nach reduzirter Münze (v. 20. Febr. 12) **12.** 9.

Verbot der Ausfuhr von Scheidemünze (V. v. 5. Dez. 11) **11.** 359 (Ed. v. 13. Dez. 11 Nr. 10) **11.** 375 (V. v. 17. Janr. 16) **16.** 92.

Ausprägung und Einführung der neuen Scheidemünze und Verhältniß derselben zu der alten (G. v. 30. Sept. 21 §§. 7 ff., 12 ff.) **21.** 160. — Vergleichungs-Tabellen für den Werth der neuen im Verhältniß zu der alten Scheidemünze (v. 15. Nov. 22) **22.** 2 bis 7.

Die neue Scheidemünze soll allgemein in Gebrauch kommen (K. O. v. 22. Juni 23) **23.** 128. — Bezeichnung der Scheidemünze nach Silbergroschen und Pfennigen bei künftigen Verträgen und Rechnungen (K. O. v. 25. Okt. 25) **25.** 227.

Anordnungen zur wirksameren Verbreitung der neuen Scheidemünze in die westlichen Provinzen der Monarchie (K. O. v. 25. Nov. 26) **26.** 115. — desgl. in die östlichen Provinzen (K. O. v. 30. Nov. 29) **30.** 3. — desgl. in Neu-Vorpommern (K. O. v. 28. Febr. 30) **30.** 22.

Fremde Scheidemünzen sollen außer Kurs gesetzt und ihre Anwendung im Handel und Verkehr verboten sein

Scheidemünze (Forts.)
(K. O. v. 22. Juni 23) **23.** 128 (K. O. v. 25. Nov. 26 Nr. 1) **26.** 115 (K. O. v. 30. Nov. 29 Nr. 1, 2) **30.** 3 (K. O. v. 28. Febr. 30 Nr. 1) **30.** 22 (K. O. v. 4. Aug. 32) **32.** 207.

Ausprägung von Scheidemünze in den Staaten des Zollvereins (Münz-Konv. v. 30. Juli 38 Art. 12 bis 14) **39.** 22.

Ausprägung neuer Scheidemünze in Stücken zu 2½ Silbergroschen (V. v. 28. Juni 43) **43.** 255.

Vertrag zwischen den Staaten des Zollvereins und Oesterreich über die Verausgabung von Scheidemünze (v. 24. Janr. 57 Art. 14 bis 17) **57.** 318.

Bestimmungen über die Verausgabung, Gewicht und Arten der Scheidemünze in Preußen (G. v. 4. Mai 57 §§. 7 bis 9) **57.** 307. — Form und Gepräge derselben (V. v. 21. Juni 58 Nr. II) **58.** 367. — Umwechselung der Scheidemünze gegen Kurant bei den Staatskassen (V. v. 15. Febr. 58) **58.** 42.

Prägung der Scheidemünze in den Süddeutschen Staaten, insbes. in den Hohenzollernschen Landen (A. E. v. 8. Nov. 52) **53.** 13 (Vertr. v. 7. Aug. 58 Art. 11 ff.) **59.** 284 (V. v. 28. Febr. 59 §§. 4, 5) **59.** 289 (V. v. 28. Febr. 59 Nr. II) 59. 291.

s. auch Münzen, Groschen, Groschenstücke.

Scheiden (Rheinprovinz), Bildung einer Wiesengenossenschaft in Scheiden, Kreis Merzig (Stat. v. 1. Mai 75) 75. 520 Nr. 4.

Scheidewand, Bestimmungen über die Errichtung der Hof- und Scheidewände in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57 Art. VIII §§. 7 bis 9) **57.** 88. — s. auch Zäune.

Scheingeld, s. Postschein.

Scheintodte, Versuch zur Rettung derselben bei militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 92 u. Anl. B §§. 13, 16) **45.** 347, 382.

Scheldezoll (Niederländischer), Erstattung desselben von Seiten Belgiens für die Schiffe der Zollvereinsstaaten (Vertr. v. 1. Sept. 44 Art. 3, 30) **44.** 580.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Belgien ꝛc. über die Ablösung des Scheldezolles (v. 16. Juli 63) 64. 73. — Vertrag zwischen Belgien und den Niederlanden, denselben Gegenstand betreffend (v. 12. Mai 63) 64. 88.

Schellsitzer Aue (Kreis Naumburg, Sachsen), Deichverband (Stat. v. 15. Juni 83) **83.** 129 Nr. 7.

Schenefeld (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk (V. v. 5. Juli 79) **79.** 504.

Schenefeld [Schleswig-Holstein] (Forts.)
Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 20. Aug. 82) **82.** 345 (Verf. v. 25. Juli 83) **83.** 128.

Schenkendorf (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 142 k.

Schenkendorf-Gubener Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Neisse (Stat. v. 19. Dez. 53) **54.** 11. — Nachtrag dazu (v. 11. Juni 77) **77.** 218 Nr. 9.

Schenklengsfeld (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 538.

Schenkungen (letztwillige Zuwendungen).
1) Vorschriften über die Annahme von Schenkungen an öffentliche Anstalten oder Korporationen (G. v. 13. Mai 33) **33.** 49. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 21. Juli 43) **43.** 322. — Aufhebung dieser Gesetze, anderweite Bestimmungen über Schenkungen und letztwillige Zuwendungen an Korporationen und andere juristische Personen (G. v. 23. Febr. 70) **70.** 118.

Bei Schenkungen und letztwilligen Zuwendungen zu Messen soll die landesherrliche Genehmigung durch das Ministerium der geistlichen Angelegenheiten ertheilt werden (K. O. v. 22. Mai 36) **36.** 195.

Inwiefern zu Schenkungen der Stadtgemeinden in der Rheinprovinz die Genehmigung der Regierung erforderlich ist (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 46 Nr. 6) **56.** 420.

2) Befugniß der Gläubiger, die von dem Schuldner gemachten Schenkungen zu widerrufen, wenn bei der Exekution gegen denselben eine Vermögens-Unzulänglichkeit sich ergiebt (G. v. 26. April 35 § 1) **35.** 54. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (Konk. O. v. 55 §. 102 Nr. 2, §. 103 Nr. 3, §§. 106, 109 Nr. 3, §. 373 Nr. 3, §. 393 Nr. 3) **55.** 345 (G. v. 9. Mai 55 §. 5 Nr. 2, §. 7 Nr. 3, §. 16 Nr. 3) **55.** 430. — Inwiefern Schenkungen eines Falliten in der Rheinprovinz als nichtig angefochten werden können (G. v. 9. Mai 59 Art. 444 Nr. 1) **59.** 209.

Forderungen an den Gemeinschuldner, welche auf Schenkungen desselben beruhen, können im Konkurse nicht geltend gemacht werden (Konk. O. v. 55 §. 84 Nr. 3) **55.** 340. — Beim Prioritätsverfahren kommen sie post omnes (ebend. §. 368) **55.** 407. — Dieselben können im Subhastationsverfahren von den Gläubigern als ungültig angefochten werden (Subh. O. v. 15. März 69 §. 71 Nr. 3) **69.** 438. — Forderungen aus einer Freigebigkeit unter Lebenden und von Todeswegen stehen

Schenkungen [letztwillige Zuwendungen] (Forts.)
auch außerhalb des Konkurses allen übrigen Forderungen nach (G. v. 6. März 79 §. 9) **79.** 111.

Inwiefern dem Schuldner von solchen Einkünften, welche auf Schenkungen eines Dritten beruhen, eine Kompetenz zu belassen ist (Konk. O. v. 55 §§. 434 ff.) **55.** 423.

Der Vormund darf für den Mündel keine Geschenke machen, ausgenommen übliche und durch die Vermögensverwaltung begründete (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 38) **75.** 439.

Schenkungen an evangelische Kirchen (G. v. 3. Juni 76 Art. 25) **76.** 131. — desgl. an katholische Kirchen ꝛc. (G. v. 7. Juni 76 §. 11) **76.** 152.

3) Form der Schenkung eines Bergwerks (G. v. 24. Juni 65 §. 114) **65.** 728.

4) Stempel zu Schenkungen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 76 ff. — insbes. in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 18) **67.** 1206. — desgl. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 17) **67.** 1291.

Berechnung der Erbschaftsabgabe bei Schenkungen von Todeswegen in den vorgedachten Landestheilen (V. v. 5. Juli 67 §§. 1 ff.) **67.** 1120. — Allgemeine Bestimmungen über die Erbschaftssteuer für Schenkungen unter Lebenden und von Todeswegen (G. v. 30. Mai 73 §§. 1, 4, 6, 8, 49) **73.** 329 (Tarif C lit. e) **73.** 343.

s. auch Legate.

Scherben, Strafbestimmung gegen das Werfen von Scherben auf fremde Grundstücke oder Privatwege (Feldpolizei-O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 4) **47.** 384 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 9) **56.** 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 9) **67.** 924. — Neue allgemeine Bestimmung darüber (G. v. 1. April 80 §. 26) **80.** 235.

Scherfede (Westphalen), Eisenbahn nach Holzminden, s. Eisenbahnen Nr. 25.

Schermke (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 500e.

Scheunen, Entrichtung der Gebäudesteuer für dieselben (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 2, §. 3 Nr. 7) **61.** 319.

Scheuren (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 840.

Schevenhütte (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 866.

Schichowitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 324e 2.

Schiedsgericht, Bildung eines Bundesschiedsgerichts zur Schlichtung der in einem Bundesstaate zwischen der Regierung und den Ständen derselben entstandenen Streitigkeiten (Bund. Beschl. v. 30. Okt. 34 u. v. 15. Sept. 42, Publ. Pat. v. 7. Juni 43) **43.** 270 bis 272.

Bildung von Schiedsgerichten zur Schlichtung von Streitigkeiten über die autonomische Sukzessions-Befugniß der Rheinischen Ritterschaft (V. v. 21. Janr. 37 §§. 10 ff.) **37.** 9.

Einrichtung eines oberen Schiedsgerichts in Berlin zur Entscheidung aller Streitigkeiten in Renn-Angelegenheiten in zweiter und letzter Instanz (K. O. v. 5. Okt. 46) **46.** 482 (A. E. v. 27. Mai 61) **61.** 344.

Bildung von Schiedsgerichten zur interimistischen Regulirung der gutsherrlich-bäuerlichen Verhältnisse in der Provinz Schlesien (V. v. 20. Dez. 48 §§. 1 ff.) **48.** 427. — aufgehoben durch (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 32) **50.** 79.

Bildung von Schiedsgerichten zur Schlichtung von Streitigkeiten in Bergwerks-Angelegenheiten (G. v. 12. Mai 51 §§. 8 ff.) **51.** 266. — Aufhebung dieses Gesetzes, anderweitige Bestimmung über die Schiedsgerichte zur Entscheidung in Bergwerkssachen (G. v. 24. Juni 65 §. 115) **65.** 728.

Bildung eines Schiedsgerichts zur Entscheidung von Streitigkeiten über Entwässerungsanlagen in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67 §§. 22 bis 28) **67.** 224.

Schiedsgericht in Auseinandersetzungssachen, Bildung desselben (G. v. 18. Febr. 80 § 95) **80.** 77.

Schiedsgericht in Vorfluthsachen, Bestellung, Verfahren dabei und Anfechtung des Schiedsspruchs (G. v. 1. Aug. 83 §§. 68 bis 71) **83.** 264.

s. auch Schiedsrichter.

Schiedsmänner, Bewilligung der Stempelfreiheit für die Vergleichsverhandlungen der Schiedsmänner (K. O. v. 16. Janr. 40 Nr. 4) **40.** 19.

Wirksamkeit der Schiedsmänner bei Klagen über Ehrverletzungen und leichte Mißhandlungen (G. v. 14. April 51 Art. XVIII) **51.** 98. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 493) **67.** 1047.

Einführung der Schiedsmänner im Kreise Teckleuburg (K. O. v. 12. Juli 47) **47.** 323. — desgl. in der Provinz Westphalen (G. v. 4. März 55) **55.** 181 (A. E. v. 28. Febr. 59) **59.** 102 (A. E. v. 8. Sept. 65) **65.** 1042. — insbes. im Kreise Bochum (A. E. v. 11. Dez. 72) **73.** 17.

Die Einführung der Schiedsmänner kann erfolgen in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 12) **67.** 1075. — desgl. in Kurhessen und den vormals

Schiedsmänner (Fortſ.)

Bayeriſchen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 2) 67. 1085. — desgl. in Naſſau und den vormals Großherzoglich Heſſiſchen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 2) 67. 1094.

Das neue Sportelgeſetz findet auf die Verhandlungen der Schiedsmänner keine Anwendung (G. v. 10. Mai 51 §. 2) 51 622.

Verhandlungen der Schiedsmänner in fremder Sprache (G. v. 28. Aug. 76 §. 11 Nr. 5) 76. 392.

Schiedsmänner zur Abſchätzung des Werthes von Thieren bei Viehſeuchen (G. v. 25. Juni 75 §§. 63, 64) 75. 319. — Ernennung und Mitwirkung derſelben bei Anwendung des Reichsgeſetzes über die Abwendung und Unterdrückung von Viehſeuchen (G. v. 12. März 81 §§. 18 bis 21) 81. 131.

Allgemeine Vorſchriften über Schiedsmänner zur Sühneverhandlung über ſtreitige Rechtsangelegenheiten (Schiedsm. O. v. 29. März 79 §§. 1 bis 11) 79. 321.

Koſten und Stempel (daſ. §§. 40 bis 46) 79. 329.

Schiedsmanns-Ordnung (v. 29. März 79) 79. 321 bis 331.

Schiedsrichter. 1) Zuziehung von Schiedsrichtern bei Ausführung von Entwäſſerungsplänen, Vergütung ihrer baaren Auslagen, Diäten derſelben (G. v. 15. Nov. 11 §§. 21 ff., 33) 11. 355. — insbeſ. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67 §§. 23 bis 28) 67. 224. — ſ. Meliorationen.

2) Zuziehung von Schiedsrichtern bei Gemeinheitstheilungen, Ablöſungen ꝛc. (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 42, 44) 11. 310 (V. v. 30. Juni 34 §§. 2, 6, 31 ff.) 34. 96 (G. v. 2. März 50 §§. 11, 14, 17, 30, 31, 44, 63, 72, 83, 85, 88, 105) 50. 84 (G. v. 2. März 50 Art. 14) 50. 143 (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 68) 50. 264. — Diäten und Reiſekoſten der Schiedsrichter in dergleichen Angelegenheiten (Regul. v. 25. April 36 §. 3) 36. 182 (G. v. 24. Juni 75 §. 13) 75. 403. — desgl. Gebühren (G. v. 18. Febr. 80 §. 45) 80. 68.

Wahl der Schiedsrichter für Auseinanderſetzungs-Angelegenheiten in den Hohenzollernſchen Landen (G. v. 28. Mai 60 §. 22) 60. 229.

3) Zuziehung von Schiedsrichtern bei Streitigkeiten über die Zertheilung von Grundſtücken und über die Gründung neuer Anſiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 21, 26) 45. 29.

4) Zuziehung von Schiedsrichtern bei Ermittelung des Reinertrages von Mühlengrundſtücken (G. v. 11. März 50 §. 6) 50. 147.

Schiedsrichter (Fortſ.)

5) Ernennung von Schiedsrichtern zur Feſtſetzung des Entſchädigungsbetrages für die Ablöſung der Befreiung von den Gemeinde-Abgaben (Gem. O. v. 11. März 50 §. 3) 50. 214. — insbeſ. in den Städten der ſechs öſtlichen Provinzen (Städte-O. v. 53 §. 4) 53. 264. — desgl. in den Gemeinden der Provinz Weſtphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 4) 56. 240 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 64) 56. 285. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 31, 32) 45. 529 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 4) 56. 408.

6) Ernennung von Schiedsrichtern zur Entſcheidung über Entſchädigungsanſprüche für den Verluſt der ländlichen Polizeigewalt (G. v. 14. April 56 §. 11) 56. 356.

7) Entſcheidung der zwiſchen einzelnen Poſtverwaltungen des Deutſch-Oeſterreichiſchen Poſtvereins entſtehenden Streitigkeiten durch Schiedsrichter (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 74, 75 Nr. 7) 52. 421 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 75 Nr. 7 u. 9, Art. 78, 79 Nr. 7) 61. 53.

8) Wahl und Ernennung von Schiedsrichtern bei Streitigkeiten in Feuerſozietäts-Angelegenheiten, ſ. die einzelnen Feuerſozietäts-Reglements, z. B. für die Provinz Weſtphalen (Regl. v. 5. Janr. 36 §. 109) 36. 71 (K. O. v. 7. Nov. 45) 45. 726. — für die Stadt Königsberg i. Pr. (Regl. v. 22. Mai 46 §§. 82 bis 94) 46. 187.

9) Schlichtung von Streitigkeiten in Eiſenbahn-Angelegenheiten durch Schiedsrichter, ſ. die betreffenden Statuten der Eiſenbahnen, z. B. der Wilhelms-Eiſenbahn-Geſellſchaft (Stat. v. 26. Febr. 44 §. 10) 44. 131. — der Bergiſch-Märkiſchen Eiſenbahn-Geſellſchaft (Stat. v. 11. Mai 44 §. 36) 44. 322.

10) Streitigkeiten über die Feſtſtellung des Taxwerthes für Landgüter in Weſtphalen bei Berechnung des Pflichttheils ſind durch Schiedsrichter zu entſcheiden (G. v. 4. Juni 56 §§. 4 bis 7) 56. 551.

11) Schiedsrichter in Vorfluthſachen, Wahl ꝛc. (G. v. 1. Aug. 83 §§. 68 bis 72) 83. 264.

12) Strafe für die Beſtechung eines Schiedsrichters (Str. G. B. v. 51 §. 311) 51. 165. — Beſtrafung der Schiedsrichter wegen Annahme von Geſchenken und wegen begangener Ungerechtigkeiten (Str. G. B. von 51 §§. 310, 314) 51. 164.

ſ. auch Schiedsgericht, Schiedsmänner.

Schiefer, Abkommen mit dem Königreich Sachſen über die gegenſeitige freie Einfuhr des Schiefers (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 20) 15. 72.

Schiefer (Forts.)

In den linksrheinischen Landestheilen bleiben die Dachschieferbrüche der Aufsicht der Bergbehörden unterworfen (G. v. 24. Juni 65 §. 214) 65. 750.

Errichtung der Schieferbau-Aktiengesellschaft Nuttlar zu Nuttlar in Westphalen (Bek. v. 4. Juli 67) 67. 1112.

s. auch Dachschiefer, Kupferschiefer.

Schieferdecker, Nachweis ihrer Befähigung, Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 46, 71 ff.) 45. 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 24) 49. 99 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) 61. 442.

Schierke (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 412.

Schierokau (Schlesien), s. Chausseen Nr. 293 e, f.

Schießbaumwolle, Anwendung der in Betreff des Schießpulvers geltenden Polizei-Vorschriften auf Schießbaumwolle und ähnliche Präparate (K. O. v. 6. Nov. 46) 46. 471. — s. auch Zündstoffe.

Schießen, Strafbestimmung gegen das unerlaubte Schießen von den Schiffen in Strömen und in den Häfen, s. die einzelnen Hafen-Ordnungen, z. B. für Stettin und Swinemünde (v. 22. Aug. 33 §§. 17, 48) 33. 91. — desgl. für Memel, Danzig ꝛc.

Bestrafung des unerlaubten Schießens an bewohnten Orten und in der Nähe von Gebäuden (Str. G. B. v. 51 §. 345 Nr. 6, §. 347 Nr. 8) 51. 173 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 8) 56. 218.

Schießgewehr (Gewehr, Schußwaffe, Feuergewehr).

Strafbestimmung gegen die Führung und den Gebrauch eines Gewehrs bei Verübung von Zoll- und Steuer-Kontraventionen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 148 bis 151) 18. 136 (vergl. G. v. 23. Janr. 38 §. 15) 38. 82.

Bestrafung der Forst- und Jagdfrevler wegen Drohungen mit Schießgewehr und wegen Gebrauchs desselben (G. v. 31. März 37 §§. 2, 10, 11) 37. 68.

Befugniß des Militairs zum Gebrauch der Schußwaffe zur Aufrechthaltung der öffentlichen Ordnung, Ruhe und Sicherheit (G. v. 20. März 37 §. 7) 37. 61. — desgl. von Seiten der Forst- und Jagdbeamten gegen Holz- und Wilddiebe ꝛc. (G. v. 31. März 37 §. 1) 37. 65. — s. Waffengebrauch.

An Personen, von denen eine unvorsichtige Führung des Schießgewehrs zu befürchten, oder welche wegen Mißbrauchs des Feuergewehrs bereits bestraft sind, sollen Jagdscheine nicht ertheilt werden (G. v. 7. März 50 §. 15) 50. 168. — insbes. nicht in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 17. März 73 §. 3a) 73. 142.

Schießgewehr [Gewehr ꝛc.] (Forts.)

Strafe für das unbefugte Betreten eines fremden Jagdreviers mit Schießgewehr (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 11) 51. 175 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 11) 56. 218. — Konfiskation des Gewehrs bei Jagdkontraventionen (Str. G. B. v. 51 §. 277) 51. 158.

Strafe für das Schießen mit Feuergewehr in der Nähe von Gebäuden (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 8) 51. 175 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 8) 56. 218.

Die Veräußerung von Handfeuerwaffen, welche zum Kriegsgebrauch bestimmt sind, ist untersagt (V. v. 13. Mai 66) 66. 226 (Bek. v. 24. Sept. 66) 66. 581. — Aufhebung dieses Verbots (G. v. 24. Sept. 66) 66. 582.

Schießpulver, s. Pulver.

Schießstand, Strafe für die widerrechtliche Zueignung von Kugeln aus den Schießständen der Truppen (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 5) 51. 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 5) 56. 219 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 5) 59. 322.

Schievelbein (Pommern), s. Schivelbein.

Schifffahrt (Schiffergewerbe), Vorschriften über die Schifffahrt in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 1, 3, 47, 90 Nr. I) 6. 1 (Strom-O. v. 14. April 6) 6. 37. — Freier Betrieb derselben auf den Strömen in Ostpreußen, Litthauen und Westpreußen (V. v. 18. Nov. 8 §. 5) 8. 323.

Die Provinzial-Schifffahrtsbehörden werden mit den Regierungen vereinigt (V. v. 26. Dez. 8 §. 6) 8. 466. — Verwaltung der kaufmännischen Schifffahrts-Kassen unter Aufsicht der Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 13) 8. 468. — Die Schiffbarmachung der Ströme gehört zum Geschäftskreise der Abtheilung für Handel und Gewerbe im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 7f) 8. 365 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 12. — s. Gewerbepolizei.

Die Befugniß zum ferneren Betriebe des Schiffergewerbes geht durch wiederholte Veruntreuung der zum Transport anvertrauten Güter verloren (G. v. 14. April 24 §. 2) 24. 79.

Entrichtung der Gewerbesteuer für den Betrieb des Schiffergewerbes (G. v. 30. Mai 20 §§. 2, 17 u. Beil. B Nr. 12 Ka) 20. 148, 162 (K. O. v. 1. Mai 24) 24. 121 (G. v. 19. Juli 61 §. 19) 61. 702. — insbes. von Gesellschaften, welche das Schiffergewerbe betreiben (G. v. 18. Nov. 57 §. 3 lit. b) 57. 850.

Verfahren der Regierung, wenn bei Ausführung neuer Bewässerungs-Anlagen das Interesse der Schifffahrt gefährdet wird (G. v. 28. Febr. 43 §. 15) 43. 44.

Schifffahrt [Schiffergewerbe] (Forts.)

Errichtung von Handelsgerichten an den Orten, in denen ein bedeutender Handels- oder Schifffahrtsverkehr stattfindet (G. v. 3. April 47 §§. 1 ff.) 47. 182.

Allgemeine Strafbestimmungen gegen Handlungen, welche die Schifffahrt gefährden (Str. G. B. v. 51 §§. 244, 302) 51. 150. — insbes. gegen das Zusammenstoßen von Schiffen auf der See (V. v. 23. Juni 63 Art. II) 63. 467. — Aufhebung dieser Verordnung, anderweitige Bestimmung hierüber (G. v. 22. Febr. 64 Art. II) 64. 101.

Der Schifffahrt im Regierungsbezirk Stralsund soll durch die Fischerei kein Nachtheil herbeigeführt werden (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §. 41) 65. 951. — s. Fischereiordnungen.

Verabredung unter den Staaten des Zollvereins in Betreff der Flußschifffahrt (Vertr. v. 22. März 33 Art. 15) 33. 154 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 15) 53. 416 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 15) 65. 659. — Verabredung mit Hannover in Betreff der See- und Flußschifffahrt (Vertr. v. 7. Sept. 51 Art. 7 bis 9) 53. 351 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 19) 53. 417. — desgl. mit Oesterreich (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 12 bis 14) 53. 362 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 14, 15) 65. 571. — desgl. mit Anhalt-Dessau-Köthen und Anhalt-Bernburg (Vertr. v. 20. Dez. 53 Art. 10) 54. 149. — Verträge mit anderen Staaten, s. Handelsverträge. — s. auch Elbschifffahrt, Lahn, Oder, Rheinschifffahrt ꝛc.

Organisation eines gemeinsamen Schutzes der Deutschen Schifffahrt zur See (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 7) 67. 820. — Bestimmungen über den Schifffahrtsbetrieb auf den, mehreren Bundesstaaten gemeinsamen Wasserstraßen (ebend. Art. 4 Nr. 9) 67. 820.

Errichtung einer Schifffahrts-Aktiengesellschaft in Danzig (Bek. v. 17. Febr. 70) 70. 100.

Erlaß polizeilicher Verordnungen zur Regelung der Schifffahrt (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 85) 75. 351 (G. v. 26. Juni 76 §. 115) 76. 325 (G. v. 30. Juli 83 §. 138) 83. 231.

Schifffahrts-Polizei-Ordnungen für einzelne Städte und Häfen, s. diese, z. B. Danzig, Königsberg, Memel, Pillau ꝛc.

s. auch Dampfschifffahrt, Küstenschifffahrt, Rhederei.

Schifffahrts-Abgaben (Schiffsabgaben, Schiffsgebühren, Schiffsgefäßgelder).

1) Umwandlung der Kanal-Zollgefälle in ein Schiffsgefäßgeld (Publ. v. 8. Sept. 14 Nr. 3) 14. 107 (V. v. 11. Juni 16 §. 5) 16. 197.

Schifffahrts-Abgaben [Schiffsabgaben ꝛc.] (Forts.)

2) Regulirung der Schifffahrts-Abgaben nach dem Ausfall der Vermessung der Schiffe (K. O. v. 25. Sept. 15 Nr. 2) 15. 205. — Ermäßigung der Schifffahrts-Abgaben für Schiffe von 25 Lasten Tragfähigkeit und weniger (K. O. v. 30. Mai 43) 43. 268.

Erhebung der Schifffahrts-Abgabe auf den Wasserstraßen zwischen der Oder und Elbe (K. O. v. 24. Juli u. Tar. v. 18. Juni 28) 28. 107, 108, 109. — Ermäßigung dieser Abgabe für die unbeladenen Kähne, Anwendung des Tarifs auf die kleineren Wasserstraßen im Bezirke der Regierung zu Potsdam (K. O. v. 7. Aug. 30) 30. 117. — Aenderung der Schifffahrts-Abgaben auf den Wasserstraßen zwischen der Oder und der Elbe (A. E. u. Tar. v. 5. Mai 62) 62. 152. — Anwendung dieses Tarifs auf die zu erhebende Schifffahrts-Abgabe bei der Spreeschleuse zu Cossenblatt (A. E. v. 19. Nov. 66) 67. 22. — Ermäßigung der Schifffahrts-Abgabe auf den Wasserstraßen zwischen der Oder und Elbe (A. E. u. Tar. v. 9. Sept. 67) 67. 1577, 1578. — Anwendung dieses Tarifs auf die Erhebung der Schifffahrts-Abgaben bei der Zaarenschleuse an der Havel (A. E. v. 8. Okt. 69) 69. 1130. — Anderweitiger Tarif zur Erhebung der Schifffahrts-Abgabe auf den Wasserstraßen zwischen der Oder und der Elbe (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 5) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 57 (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 87.

Erhebung der Schifffahrts-Abgaben auf dem Kanal von der Weichsel nach dem Frischen Haff (A. E. u. Tar. v. 14. Febr. 53) 53. 81 bis 83 (A. E. v. 1. Dez. 62) 63. 1 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 3) 72. 47 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 52 (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 87.

Abänderung der bestehenden Vorschriften über die Erhebung der Schifffahrts-Abgaben (A. E. v. 9. Sept. 54) 54. 545.

Ermäßigung der von den Küstenfahrern zu entrichtenden Schifffahrts-Abgaben (A. E. v. 13. April 63) 63. 168.

Erhebung der Schifffahrts-Abgabe für die Benutzung der Wasserstraße in der Emster Niederung (A. E. u. Tar. v. 14. Mai 66) 66. 323, 324 (A. E. v. 3. Febr. 71) 71. 246.

Ermäßigung der in den Pommerschen Häfen zu entrichtenden Schifffahrts-Abgaben (A. E. v. 22. Nov. 67) 67. 1847. — Anderweiter Tarif (v. 25. März 75) 75. 229 Nr. 4.

Aufhebung der Schifffahrts-Abgaben, welche bisher für Rechnung des Kurfürstenthums Hessen und des Herzogthums Nassau auf dem Rhein und dem Main erhoben

Schifffahrts-Abgaben [Schiffsabgaben ꝛc.] (Forts.) worden sind (A. E. v. 24. Dez. 66) **66.** 874. — Aufhebung der Schifffahrts-Abgabe in Holstein und Schleswig (A. E. v. 17. Sept. 67) **67.** 1667.

Aufhebung der Lippeschifffahrts-Abgaben (A. E. v. 20. Sept. 67) **67.** 1744. — desgl. der Schifffahrts-Abgaben für das Befahren der Swine (A. E. v. 22. Nov. 67 Nr. 2) **67.** 1848. — desgl. der Ruhrschifffahrts-Abgaben (A. E. v. 14. Dez. 67) **67.** 1920. — desgl. der Schifffahrts-Abgaben auf dem Weichselhaff-Kanal bei den Hebestellen zu Rothebude und Platenhof (A. E. v. 27. Nov. 67) **67.** 1933.

Tarif für die an der Donaumündung zu erhebenden Schifffahrts-Abgaben (v. 2. Nov. 65) **67.** 327.

Erhebung der Schifffahrts-Abgaben auf den einzelnen Strömen und Flüssen, s. Elb-, Mosel-, Rhein-, Weserschifffahrt ꝛc. — desgl. in den einzelnen Städten, s. Elbing, Königsberg, Swinemünde, Ueckermünde ꝛc.

3) Bestimmung über die Schifffahrts-Abgaben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 15) **33.** 154 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. IV) **45.** 649 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 15) **53.** 416 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 15) **65.** 659.

Vertrag mit dem Kirchenstaate wegen Gleichstellung der Päpstlichen Schiffe mit den Preußischen hinsichtlich der Schifffahrts-Abgaben (Bek. v. 22. Sept. 34) **34.** 164.

Verabredung mit Hannover in Betreff der Schifffahrts-Abgaben (Vertr. v. 7. Sept. 51 Art. 7) **53.** 351. — desgl. mit dem Königreich Sicilien (Erkl. v. 7. Juli 56) **56.** 725. — Verabredungen mit anderen Staaten, s. Handelsverträge.

Entrichtung der Schifffahrts-Abgaben von fremden Kriegsfahrzeugen in den diesseitigen Häfen (K. O. v. 1. Febr. 47) **47.** 113.

Befreiung der Preußischen Schiffe von Abgaben bei der Fahrt durch den Sund und durch die Belte (Vertr. v. 14. März 57) **57.** 401.

Allgemeine Bestimmungen über die Festsetzung der Schifffahrts-Abgaben im Gebiete des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 54) **67.** 833.

4) Schifffahrts-Abgaben gehören zu den zulässigen Abgaben für den inneren Verkehr (G. v. 23. Janr. 38 §. 21) **38.** 36.

Verjährung derselben (G. v. 18. Juni 40 §§. 2 ff.) **40.** 140 (Hand. G. B. v. 61 Art. 906) **61.** 684.

Exekutivische Beitreibung derselben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 1 Nr. 4) **43.** 352. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 1 Nr. 4) **45.** 445. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 1 Nr. 3) **58.** 86. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 4) **53.** 909. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 1 Nr. 1 lit. b) **67.** 1553.

Schiffs- und Schifffahrts-Abgaben fallen dem Befrachter zur Last (Hand. G. B. v. 61 Art. 622) **61.** 614. — Vorrechte derselben (ebend. Art. 757 Nr. 3, Art. 772 Nr. 1, Art. 773) **61.** 646.

5) Betrag der Jahres-Einnahme von den konventionsmäßigen Schifffahrts-Abgaben (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 12) **73.** 55.

s. auch Hafengelder, Kanalgefälle, Schleusengefälle, Tiefgelder, Elbzoll, Rheinzoll, Weserzoll, Ruhr ꝛc.

Schifffahrts-Akte für die Donau-Mündungen (v. 2. Nov. 65) **67.** 307.

Schifffahrts-Akte in Betreff des Rheins, der Weser ꝛc., s. Rheinschifffahrts-Akte, Weserschifffahrt ꝛc.

Schifffahrtsstraßen, s. Kanäle, Flüsse, Ströme.

Schifffahrts-Verträge mit fremden Staaten, s. Handelsverträge, desgl. Elb-, Rheinschifffahrt, Oder ꝛc.

Schifffahrtszeichen, Vertrag zwischen Preußen, Oldenburg und Bremen wegen Unterhaltung der Schifffahrtszeichen auf der Unter-Weser (v. 6. März 76) **77.** 178.

Schiffbaudirektor bei der Marine, Stellung und Funktionen desselben (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 33, 38) **54.** 347 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 19, 28, 33 bis 39) **62.** 180. — s. auch Schiffsbau, Schiffsbau-Ingenieure.

Schiffbrücke, Tarif für das Brückgeld bei der Schiffbrücke über die Nogat bei Marienburg (A. E. u. Tar. v. 25. Okt. 58) **58.** 617, 620 (A. E. u. Tar. v. 26. Nov. 66) **66.** 883, 884.

s. auch Brückengelder.

Schiffe (Schiffsgefäße). 1) Vorschriften über das Ausbiegen, Anhalten und Anlegen der Schiffsgefäße in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 5 bis 7, 90 Nr. II bis V) **6.** 2. — insbes. auf dem großen und kleinen Friedrichsgraben in Ostpreußen (Strom-O. v. 14. April 6) **6.** 37.

2) Verbot des Tabackrauchens und Feuerhaltens auf den Schiffen, insbesondere auf dem Friedrichsgraben in Ostpreußen (Strom-O. v. 14. April 6 §. 17) **6.** 41. — desgl. in Memel (Haf. O. v. 10. Okt. 9 §. 22)

Schiffe [Schiffsgefäße] (Forts.)
9. 590. — desgl. in Danzig (Pol. O. v. 30. Janr. 21 §§. 17, 36) 21. 25 (A. E. v. 30. Nov. 63) 63. 781. — desgl. in Pillau (Pol. O. v. 14. März 22 §§. 16, 23) 22. 94 (A. E. v. 21. Juni 52) 52. 462. — desgl. in Königsberg (Pol. O. v. 14. März 22 §§. 16, 25) 22. 99 (A. E. v. 20. Janr. 51) 51. 17. — desgl. in Stettin und Swinemünde (Pol. O. v. 22. Aug. 33 §§. 15, 29, 48, 49) 33. 90 (A. E. v. 10. Dez. 60) 61. 8.

3) Vermessung der Schiffe zur Regulirung der davon zu erhebenden Abgaben (K. O. v. 25. Sept. 15) 15. 205.

Die Kaffen der Schiffsgefäße sollen nur acht Fuß Höhe haben (K. O. v. 23. Aug. 21) 21. 157.

Anordnungen für die Breite und Länge der Schiffsgefäße auf den Wasserstraßen zwischen der Oder und Spree (K. O. v. 21. Nov. u. Regul. v. 8. Nov. 45) 45. 785, 786. — Abänderungen dieses Regulativs (A. E. v. 4. April 53) 53. 158. — Verlängerung der darin bestimmten Frist für die Zulassung normalwidrig gebauter Fahrzeuge (A. E. v. 23. März 57) 57. 239.

Untersuchung der für den Rhein bestimmten Schiffe durch besondere Schiffsuntersuchungs-Kommissionen (Rev. Rheinschiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 22, 23) 69. 810 (G. v. 17. März 70 §§. 10, 12, 13 Nr. 5 u. 6) 70. 189. — s. auch die verschiedenen Schifffahrts-Akte, z. B. Weserschifffahrt u.

4) Ermäßigung des Schleusengeldes bei kleinen Fahrzeugen (K. O. v. 13. Aug. u. Bek. v. 29. Okt. 21) 21. 188.

Erhöhung der Hafenabgaben von ausländischen Schiffen (K. O. v. 20. Juni 22 Nr. 2) 22. 177. — Zeitweise Herabsetzung derselben (V. v. 25. April 64) 64. 197 (A. E. v. 25. April 64) 64. 198. — Genehmigung der vorstehenden Verordnung durch den Landtag (Bek. v. 13. April 65) 65. 314.

Schiffe von 25 Lasten Tragfähigkeit oder weniger sollen nur ein Drittel der Hafengelder und Schifffahrts-Abgaben entrichten (K. O. v. 30. Mai 43) 43. 268 (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) 54. 545. — s. Schifffahrts-Abgaben.

5) Betrieb der Küstenfrachtfahrt durch inländische Schiffe (K. O. v. 20. Juni 22 Nr. 1) 22. 177. — Zulassung ausländischer Schiffe (G. v. 5. Febr. 55) 55. 217. — insbes. der Großbritannischen und Niederländischen Schiffe (A. E. v. 2. April 55) 55. 218. — desgl. Sardinischer Schiffe (A. E. v. 21. Juli 56) 56. 707. — desgl. Belgischer Schiffe (A. E. v. 1. Dez. 56) 56. 1011. — desgl. Schwedischer und Norwegischer Schiffe (A. E. v. 12. Juli 58) 58. 411. — desgl. Lübecker und Hamburger Schiffe (A. E. v. 19. Janr. 63) 63. 63. — desgl. Schleswigscher Schiffe (A. E. v. 26. Febr. 66) 66. 118. — s. auch Küstenschifffahrt, desgl. Leichterfahrzeuge.

6) Vertrag mit Oesterreich über die Aufhebung aller Unterschiede in der Behandlung der beiderseitigen Schiffe und deren Ladungen in den Preußischen und Oesterreichischen Häfen (Erkl. v. 1. Mai 31) 31. 51, 52 (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 12, 13) 53. 362 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 12, 13) 65. 570. — s. Handelsverträge, Schifffahrt.

7) Allgemeine Bestimmungen:

a) Eintragung der Schiffe in das Schiffsregister (Hand. G. B. v. 61 Art. 432 bis 438) 61. 573 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 53 §§. 1 bis 11, Art. 59 §§. 1, 2, Art. 71) 61. 467 (V. v. 27. Febr. 62) 62. 61. — Zubehör des Schiffes (Hand. G. B. v. 61 Art. 443) 61. 575.

b) Veräußerung der Schiffe (Hand. G. B. v. 61 Art. 439 bis 443, 460, 499) 61. 575.

Verpfändung derselben (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 59 §§. 1 bis 3) 61. 473. — insbes. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64 Art. VIII) 64. 42.

Verbodmung der Schiffe (Hand. G. B. v. 61 Art. 509, 680 bis 701) 61. 590. — Beschlagnahme eines Schiffes (ebend. Art. 446) 61. 576.

c) Verfahren bei der Subhastation von Schiffen (V. v. 4. März 34 §. 1 Nr. 3, §. 23) 34. 39 (G. v. 3. April 47 §. 20 Nr. 7) 47. 186 (G. v. 8. Mai 55 Art. XVI) 55. 320. — Anderweitige Bestimmungen über das Verfahren bei Subhastation der zur Frachtschifffahrt bestimmten Schiffsgefäße (Subh. O. vom 15. März 69 §. 1 Nr. 4, §§. 2, 94 bis 106) 69. 421.

Vertheilung der Kaufgelder (Konk. O. v. 55 §§. 403, 404) 55. 416.

Zwangsvollstreckung in Kauffahrteischiffe und sonstige zur Flußschifffahrt bestimmte Schiffsgefäße (G. v. 13. Juli 83 §§. 1 ff., 163 bis 179) 83. 131, 175. — durch Zwangsverkauf (das. §§. 163 bis 177) 83. 175. — durch Arrest (das. §. 178) 83. 178 — Zwangsvollstreckung in eine Schiffspart (das. §. 179) 83. 178.

d) Behandlung der Schiffe im Konkurse, Verwaltung, Abschätzung und Veräußerung derselben (Konk. O. v. 55 §. 152 Nr. 5, §§. 158 bis 160, 223, 263) 55. 358. — Rangordnung der Schiffsgläubiger (ebend.

Schiffe [Schiffsgefäße] (Forts.)
§§. 65 bis 71) **55.** 336. — Befriedigung derselben (V. v. 28. Dez. 40 §. 4) **41.** 5 (Konk. O. v. 55 §§. 31, 64, 247, 271) **55.** 328.

e) Beschädigung eines Schiffes (Hand. G. B. v. 61 Art. 702 ff.) **61.** 633. — Versicherung des Schiffes gegen Seegefahr (Hand. G. B. v. 61 Art. 783, 799, 827, 835, 858, 876, 905) **61.** 653. — Reparaturunfähigkeit eines Schiffes (ebend. Art. 444) **61.** 575.

Zusammenstoß von Schiffen (Hand. G. B. v. 61 §§. 736 bis 741) **61.** 642 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 7) **61.** 450. — Vorschriften zur Verhütung des Zusammenstoßens von Schiffen auf der See (V. v. 23. Juni 63) **63.** 463. — Aufhebung der vorstehenden Verordnung, anderweitige Vorschriften wegen Verhütung des Zusammenstoßens der Schiffe auf See (G. v. 22. Febr. 64) **64.** 97. — s. auch Haverei.

f) In welchen Fällen der Untergang eines Schiffes als erwiesen anzunehmen ist (G. v. 24. Febr. 51 §. 2) **51.** 23.

g) Kompetenz der Handelsgerichte in Beziehung auf Schiffe (G. v. 3. April 47 §§. 19, 20) **47.** 185 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 53 §. 2, Art. 59 §. 1, Art. 57 §§. 1 bis 7, Art. 58 §§. 1 bis 4) **61.** 468.

h) In welchen Fällen die auf einem Schiffe der Marine befindlichen Personen zur Errichtung eines privilegirten Testaments befugt sind (G. v. 8. Juni 60 §. 12) **60.** 243.

i) Bestimmungen bezüglich des Aufenthalts der Schiffe im Heimathshafen (Hand. G. B. v. 61 §§. 469, 495, 496, 503, 520, 521, 523, 538, 548, 681, 757 Nr. 7) **61.** 581. — insbes. im Jadegebiet (G. v. 9. März 70 §. 2) **70.** 248.

k) Verfahren gegen feindliche und neutrale Schiffe im Falle des Krieges (Regl. v. 20. Juni 64 §§. 1 ff. u. Bestimm.) **64.** 370, 375.

l) Inwieweit Schiffe beim Eingange über die Grenze zollfrei sind (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. I. Nr. 5) **65.** 210. — Besteuerung derselben (ebend. Nr. 15d) **65.** 230.

m) Beurkundung der auf Schiffen während der Fahrt vorkommenden Geburts- und Todesfälle (G. v. 9. März 74 §§. 44 bis 49) **74.** 105. — desgl. auf den Schiffen der Marine (A. E. v. 2. Aug. 75) **75.** 570.

8) Strafbestimmungen gegen Beraubung, Zerstörung und Brandstiftung an fremden Schiffen (Str. G. B. v. 51 §. 221 Nr. 1, §§. 244, 283, 285 bis 289) **51.** 145.

Schiffe [Schiffsgefäße] (Forts.)
Aufrechthaltung der Mannszucht auf den Schiffen (G. v. 31. März 41) **41.** 64. — Dies Gesetz bleibt in Kraft (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 3) **61.** 475.

Bestrafung der Seeleute Preußischer Handelsschiffe, wenn sie sich dem übernommenen Dienste entziehen (G. v. 20. März 54) **54.** 137.

s. auch Handelsschiffe, Seeschiffe, Kauffahrteischiffe, Kriegsschiffe, desgl. Fahrzeuge, Kähne ꝛc.

Schiffer (Schiffsführer, Schiffskapitain, Stromschiffer).
1) Gewerbebetrieb derselben. Inwiefern ausländische Schiffer zur Lösung eines Gewerbescheins verpflichtet sind (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 159) **11.** 279. — Allgemeine Bestimmungen über den Gewerbebetrieb der Stromschiffer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 71 bis 74) **45.** 50 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) **61.** 442. — Entscheidung über die Zurücknahme der Patente der Stromschiffer auf Klage der zuständigen Behörde (G. v. 1. Aug. 83 §. 120) **83.** 280.

2) Entrichtung der Gewerbesteuer von Seiten der Schiffer (G. v. 30. Mai 20 §§. 2, 17 u. Beil. B Nr. 12 K, a) **20.** 148, 162. — Ermäßigung der Gewerbesteuer der kleineren Kahn- und Lichterschiffer (K. O. v. 1. Mai 24) **24.** 121 (G. v. 19. Juli 61 §. 19) **61.** 702. — Entrichtung der Gewerbesteuer von Gesellschaften, welche das Schiffergewerbe mit Stromschiffen oder Lichterfahrzeugen betreiben (G. v. 18. Nov. 57 §. 3 lit. b) **57.** 850.

3) Rechte und Pflichten derselben. Verpflichtungen der Schiffer auf den öffentlichen Strömen in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 4 ff. 90 Nr. II bis V) **6.** 2. — insbes. auf dem großen und kleinen Friedrichsgraben in Ostpreußen (Strom-O. v. 14. April 6) **6.** 37. — Verpflichtungen der Schiffer nach der Hafen- und Lootsen-Ordnung für den Seehafen Memel (v. 10. Okt. 9 §§. 1 ff.) **9.** 586. — desgl. für den Hafen und die Binnengewässer von Danzig (v. 30. Janr. 21) **21.** 21. — desgl. für den Hafen von Pillau (v. 14. März 22 §§. 1 ff.) **22.** 90. — desgl. für Königsberg und die Fahrt auf dem Frischen Haff (v. 14. März 22 §§. 1 ff.) **22.** 96. — desgl. für die Häfen und Binnengewässer von Stettin und Swinemünde (v. 22. Aug. 33 §§. 1 ff.) **33.** 88.

Rechte und Verhältnisse der Schiffer in Beziehung auf die Elbschifffahrt (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 1 ff., 17 ff. u. Anl.) **22.** 12, 33 (Abd. Akte v. 13. April 44 §§. 1 ff., 31 ff.) **44.** 459 (Ueb. v. 13. April 44 Art. 25 ff.) **44.** 523. — desgl. bei der

Schiffer [Schiffsführer, Schiffskapitain ꝛc.] (Forts.)
Weserschifffahrt (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §§. 1 ff. u. Anl.) 24. 26, 49. — desgl. bei der Rheinschifffahrt (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 1 ff. u. Anl.) 31. 75, 145 (Rhein-Schiff. A. v. 17. Okt. 68 Art. 9 ff., 26 u. Anl.) 69. 802. — Bestrafung derselben für noch nicht erlaubte Ein- und Ausladungen an den Rheinzollstellen (K. O. v. 26. Janr. 39 u. Gen. Urk. v. 4. Okt. 37) 39. 67, 68. — Legitimation und Kontrolle der Schiffer im Betriebe der Emsschifffahrt (Vertr. v. 13. März 43 Art. 6, 18 bis 21 u. Anl. A. C.) 43. 233, 245, 254.

Rechte und Verpflichtungen der Schiffer im Handelsverkehr mit Polen (Vertr. v. 19./7. Dez. 18 Art. 2 ff.) 19. 167 (Vertr. v. 11. März / 27. Febr. 25 Art. 4 bis 6) 25. 59. — desgl. im Verkehr mit den Oesterreichischen, vormals zu Polen gehörigen Provinzen (Vertr. v. 22. März 17) 19. 213. — s. Handelsverträge.

Paß-Vorschriften in Ansehung der Schiffer (Ed. v. 22. Juni 17 §. 2 Nr. 5, §§. 5, 22) 17. 152.

Verpflichtungen der Schiffer bei dem Transporte zollpflichtiger Waaren, Bestrafung derselben wegen unrichtiger Deklaration (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 80 bis 82, 121, 143) 18. 124 (V. v. 13. Juli 29 insbes. §. 5) 29. 95 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 6 ff., 23, 32, 106) 38. 43 (G. v. 23. Janr. 38 §. 6 Nr. 1 a, §§. 9, 20) 38. 79.

Verpflichtung der Schiffer zur Mitnahme verunglückter vaterländischer Schiffsmänner (V. v. 5. Okt. 33) 33. 122 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 3) 61. 474. — Einführung der vorstehenden Verordnung in Holstein und Schleswig (V. v. 5. Juli 67 §. 1 Nr. 3) 67. 1133. — desgl. in Hannover (V. v. 24. Juni 67 Nr. IV) 67. 1165.

Pfandrecht der Schiffer an den von ihnen beförderten Gütern zur Sicherung ihrer Frachtgelder (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 6) 55. 329. — Vorrecht derselben wegen ihrer Heuer von der letzten Reise und wegen anderer Forderungen (ebend. §§. 67, 68 Nr. 2, 3) 55. 336.

Rechtsverhältnisse der Schiffer in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57 Art. XI Nr. 5) 57. 92.

Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs über die Rechte und Pflichten der Schiffer (Art. 478 bis 527) 61. 583. — insbes. bei Frachtgeschäften (ebend. Art. 557 ff.) 61. 600. — desgl. bei der Beförderung von Reisenden (ebend. Art. 665 bis 679) 61. 625. — desgl. gegen die Schiffsmannschaft (ebend. Art. 531 bis 534, 536, 542, 547, 553) 61. 594. — Ergänzung dieser Vorschriften (G. v. 26. März 64 §§. 9, 10, 13, 19, 23, 27 bis 35) 64. 695.

Pflichten der Schiffer zur Verhütung des Zusammenstoßens von Schiffen auf der See (V. v. 23. Juni 63) 63. 463. — Aufhebung dieser Verordnung, anderweitige Vorschriften hierüber (G. v. 22. Febr. 64) 64. 97.

Verpflichtung der Schiffer zur Beurkundung der auf ihren Schiffen während der Reise vorkommenden Geburten und Sterbefälle (G. v. 9. März 74 §§. 44 bis 49) 74. 105.

s. auch Schiffe Nr. 7 m.

4) Persönliche Verhältnisse der Schiffer. Anwendung der Vorschriften der Gesinde-Ordnung auf das Verhältniß der Schiffer zu den Schiffsknechten (K. O. v. 23. Nov. 31) 31. 255 (K. O. v. 23. Sept. 35 Nr. 1 u. 4) 35. 222. — insbes. in Neu-Vorpommern und Rügen (Ges. O. v. 11. April 45 §. 173) 45. 408.

Rechtsverhältniß der Eigenthümer von Stromfahrzeugen zu den Führern derselben und der Schiffsführer zu den Schiffsknechten (K. O. v. 23. Sept. 35) 35. 222 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 1) 61. 474. — Deklaration der Kabinets-Order in Betreff des Verhältnisses der Stromschiffer zu den Befrachtern, sowie zu den Empfängern der Ladungen (K. O. v. 14. Juli 41) 41. 232. — Das Handelsgesetzbuch findet auf dergleichen gewöhnliche Schiffer keine Anwendung (Hand. G. B. v. 61 Art. 10) 61. 481.

Der Schiffer gehört zur Schiffsbesatzung (Hand. G. B. v. 61 Art. 445) 61. 576.

Annahme und Entlassung des Schiffers (Hand. G. B. v. 61 Art. 460, 515 bis 522) 61. 579.

Welche Sachen des Schiffers bei dem Eingange über die Grenze zollfrei sind (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 17) 60. 306 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. I Nr. 4) 65. 210.

5) Gerichtliche Angelegenheiten. Die Forderungen der Schiffer für Frachtgeld und Auslagen verjähren mit dem Ablauf von zwei Jahren (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 6) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 6) 45. 483.

Gerichtsstand der Stromschiffer (K. O. v. 25. Juli 39) 39. 250.

Kompetenz der Handelsgerichte bei Streitigkeiten aus den Rechtsverhältnissen der Schiffer, Schiffsrheder, Schiffsmannschaft und der Schiffspassagiere zu einander (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 4, 5) 47. 185.

Schiffer [Schiffsführer, Schiffskapitain ꝛc.] (Forts.)

Inwiefern die Vollstreckung des Wechselarrestes gegen Schiffer unzulässig ist (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2 e, Art. 2 §. 1) 63. 357. — insbes. in Schleswig und Holstein (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 3) 67. 669. — desgl. im vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 3) 67. 737. — desgl. in Nassau (V. v. 5. Juli 67 §. 2 Nr. 3) 67. 1109.

6) Strafbestimmungen. Strafe für den Ankauf des Getreides, Holzes und anderer Schiffsladungen von Schiffern (V. v. 5. Mai 9) 9. 573. — Bestrafung der Schiffer wegen Veruntreuung der ihnen zum Transport anvertrauten Güter (G. v. 14. April 24) 24. 79 (K. O. v. 5. Nov. 35) 35. 235.

Bestrafung der Schiffer, welche Schiffsleute ohne Losschein oder Seefahrtsbuch heuern, oder unwahre Losscheine ausstellen (K. O. v. 23. Nov. 31) 31. 255 (G. v. 26. März 64 §. 10) 64. 695.

Befugniß der Grenz-Aufsichtsbeamten zum Waffengebrauch gegen Schiffer im Grenzbezirke (G. v. 28. Juni 34 §. 2 b) 34. 84.

Befugnisse und Verpflichtungen der Schiffskapitaine zur Aufrechterhaltung der Mannszucht auf den Schiffen (G. v. 31. März 41) 41. 64 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 3) 61. 475 (G. v. 26. März 64 §§. 29, 35) 64. 700.

Bestrafung der Schiffer auf den Kauffahrteischiffen wegen Theilnahme am Handel mit Negersklaven (V. v. 8. Juli 44 §§. 3, 4, 6) 44. 400.

Bestrafung der Schiffer für die Annahme verbotener Gegenstände an Bord (Str. G. B. v. 51 §. 278) 51. 158.

Befugniß der Stromschiffer, gegen die in ihrem Dienste stehenden Schiffsknechte wegen Ungehorsams, Widerspenstigkeit und sonstiger Vergehen auf Bestrafung anzutragen (G. v. 24. April 54 §. 2 a) 54. 215.

s. auch Seeschiffer, Schiffsbesatzung, Schiffsmannschaft, Schifffahrt.

Schiffergilden (Schiffer-Innungen), Verpflichtung der Schiffer in Ostpreußen, Litthauen und Westpreußen, den Schiffer-Innungen beizutreten (V. v. 18. Nov. 8 §. 5) 8. 323.

Verhältnisse der Westphälischen Unterthanen, welche früher Mitglieder der Berliner Schiffergilde gewesen sind (Konv. v. 14. Mai 11 Art. 13) 11. 234.

Aufhebung aller ausschließlichen Berechtigungen der Schiffergilden in Beziehung auf die Elbschifffahrt (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 2) 22. 12. — desgl. in Beziehung auf die Weserschifffahrt (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §. 2) 24. 26. — desgl. auf die Emsschifffahrt (Vertr. v. 13. März 43 Art. 6 Nr. 1) 43. 233.

Schifferpatente (Schiffer-Manifeste) zur Elbschifffahrt, Rheinschifffahrt ꝛc., s. diese.

Schiffsabgaben, s. Schifffahrtsabgaben.

Schiffs-Abrechner, Ertheilung eines Gewerbescheines an dieselben, Nachweis ihrer Befähigung, Wahl und Bestätigung derselben (G. v 7. Sept. 11 Nr. 110 ff.) 11. 274. — Kompetenz der Handelsgerichte bei Klagen gegen Schiffs-Abrechner (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 11) 47. 186.

Schiffsbau, Aufhebung der Schiffsbaufreiheitsgelder (Decl. v. 30. Juli 12) 12. 161.

Entrichtung der Platzgelder für Benutzung des am Klodnitz-Kanal angelegten Schiffsbauplatzes (Regul. u. Tar. v. 21. Dez. 19 §. 7) 20. 30 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 7) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 63.

Vorschriften über die Anlegung und Benutzung der Schiffsbauplätze innerhalb des Festungs-Rayons (Regul. v. 29. März 22 §§. 2, 9) 22. 145 (Regul. v. 10. Sept. 28 §. 19 d) 28. 126.

s. auch Schiffe.

Schiffsbaudirektor, s. Schiffbaudirektor.

Schiffsbau-Ingenieure bei der Marine, Annahme und Beförderung derselben (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 105 bis 108) 54. 396.

Schiffsbesatzung, Begriff (Hand. G. B. v. 61 Art. 445) 61. 576. — Inwiefern eine zur Schiffsbesatzung gehörige Person wegen Schulden verhaftet werden kann (ebend. Art. 446) 61. 576. — Haftung des Rheders für das Verschulden der Schiffsbesatzung (ebend. Art. 451, 452, 610, 704) 61. 576. — desgl. für die Ansprüche derselben (ebend. Art. 453, 757, 761, 765, 906 bis 911) 61. 577. — Ansprüche der Schiffsbesatzung gegen den Schiffer (ebend. Art. 479, 742) 61. 583. — Mitwirkung derselben bei der Verklarung (ebend. Art. 490 bis 494) 61. 586. — Beiträge derselben zur Haverei (ebend. Art. 725) 61. 639. — Rechtsverhältnisse der Schiffsbesatzung (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 7) 61. 450. — s. auch Schiffer, Schiffsmannschaft.

Schiffs-Certifikat, s. Certifikat.

Schiffsdienst, s. Seedienst.

Schiffsdirektor (Schiffsdisponent) (Hand. G. B. v. 61 Art. 459) 61. 478. — s. Korrespondentreder.

Schiffsgefäßgelder, s. Schifffahrts-Abgaben.

Schiffsgläubiger, Rangordnung derselben im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 65 bis 71) **55.** 336. — Befriedigung derselben (ebend. §§. 31, 64, 247, 271) **55.** 328.

Pfandrecht der Schiffsgläubiger und sonstige Rechte derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 479, 727, 757 bis 781) **61.** 583 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 29, 58) **61.** 460.

Verjährung ihrer Forderungen (Hand. G. B. v. 61 Art. 906 bis 911) **61.** 684.

Rangordnung derselben im Zwangsversteigerungsverfahren (G. v. 13. Juli 83 §§. 171, 176) **83.** 176.

Schiffshandwerker in den Norddeutschen Staaten, Verpflichtung derselben zum Dienste in der Bundesmarine (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 53) **67.** 832.

Schiffsherr, Verhaftung desselben für die Handlungen der Schiffsbesatzung in Rheinschifffahrtssachen (G. v. 9. März 70 §. 12) **70.** 180. — s. Rheder.

Schiffsjungen bei der Marine, Annahme derselben als Freiwillige (A. E. v. 4. April 54 Nr. 2) **54.** 249.

Rang- und Ressort-Verhältnisse der Schiffsjungen (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 23 ff., 38 ff., 69) **54.** 385 (Klass. v. 17. Juli 62 III 2 lit. b) **62.** 227.

Einrichtung von Schiffsjungen-Divisionen bei der Marine (A. E. v. 18. Janr. 57 Nr. 1) **57.** 75 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 9, 43) **62.** 177.

Schiffsjungen sind der väterlichen Zucht des Schiffskapitains unterworfen (G. v. 26. März 64 §. 29) **64.** 700.

Schiffskapitaine, s. Schiffer.

Schiffsknechte, Strafe für den Ankauf des Getreides, Holzes und anderer Schiffsladungen von Schiffsknechten (V. v. 5. Mai 9) **9.** 573.

Rechtsverhältniß der Schiffsführer zu den Schiffsknechten (K. O. v. 23. Sept. 35 Nr. 1 u. 4) **35.** 222. — insbes. in Neu-Vorpommern und Rügen (Ges. O. v. 11. April 45 §. 173) **45.** 408.

Bestrafung derselben wegen Ungehorsams, Widerspenstigkeit und sonstiger Vergehen im Dienste (G. v. 24. April 54 §. 2 a) **54.** 215.

s. Schiffsmannschaft, Schiffer.

Schiffsladung (Schiffsgüter), Strafbestimmungen über den Ankauf der Schiffsladungen von Schiffern und Schiffsknechten (V. v. 5. Mai 9) **9.** 573. — Bestrafung der Schiffer wegen Veruntreuung der ihnen zum Transport anvertrauten Güter (G. v. 14. April 24) **24.** 79 (K. O. v. 5. Nov. 35) **35.** 235.

Verzollung und Versteuerung der Schiffsgüter (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 4, 7, 62 c, e, §§. 66 ff., 71, 72) **18.** 107 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 29, 44 b) **38.** 37

Schiffsladung [Schiffsgüter] (Forts.) (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 1, 23, 32, 41, 82, 85) **38.** 42.

Verhältniß der Stromschiffer zu den Empfängern der Schiffsladungen (K. O. v. 14. Juli 41) **41.** 232.

Vertrag mit Oesterreich über die Aufhebung aller Unterschiede in der Behandlung der beiderseitigen Schiffe und deren Ladungen in den Preußischen und Oesterreichischen Häfen (Erkl. v. 1. Mai 31) **31.** 51. — s. auch Handelsverträge.

Schiffslast, die Preußische Schiffslast wird zu vier Tausend Berliner Pfund oder fünfzig Berliner Scheffel Roggen festgestellt (K. O. v. 25. Sept. 15 Nr. 1) **15.** 205 (Anw. v. 16. Mai 16 §. 23) **16.** 151.

Vierzig Centner machen eine Schiffslast aus (G. v. 17. Mai 56 §. 2) **56.** 545. — auch in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 26. März 60 §. 2) **60.** 113. — desgl. in den ehemals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 5. Juli 67 §. 2) **67.** 1130.

Verhältniß der Schiffslast zur Tonne und zum Kilogramm (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746, 750.

Schiffsmäkler (Hand. G. B. v. 61 Art. 70) **61.** 494. — s. Mäkler.

Schiffsmannschaft (Schiffsleute, Schiffsmänner, Schiffsvolk).

1) Paßvorschriften in Ansehung der Schiffsmannschaft (Ed. v. 22. Juni 17 §. 2 Nr. 5, §. 5) **17.** 152.

2) Anwendung der Gesindeordnung auf die Schiffsleute (K. O. v. 23. Nov. 31) **31.** 255 (K. O. v. 23. Sept. 35 Nr. 1 u. 4) **35.** 222.

3) Inwiefern den Schiffsleuten auf Preußischen Schiffen, welche nach anderen Welttheilen segeln, der Schiffsdienst auf den von ihnen zu leistenden Militairdienst anzurechnen ist (K. O. v. 18. Nov. 32) **32.** 230.

4) Verpflichtung der Preußischen Seeschiffer zur Mitnahme verunglückter vaterländischer Schiffsmänner (V. v. 5. Okt. 33) **33.** 122 (G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 3) **61.** 474.

5) Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs über Schiffsmänner und Schiffsmannschaft, Begriff derselben (Art. 445, 528, 554) **61.** 576. — Annahme und Entlassung derselben (ebend. Art. 495, 543 bis 547) **61.** 587. — Rechte und Pflichten der Schiffsmänner (ebend. Art. 528 bis 556) **61.** 594. — Heuer des Schiffsmannes (ebend. Art. 529 bis 531, 536 ff.) **61.** 594 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 56 §§. 1, 2) **61.** 470. — Erkrankung, Verwundung und Tod (Hand. G. B. v. 61 Art. 548 bis 552, 708) **61.** 598. — Mitwirkung der Schiffs-

Schiffsmannschaft [Schiffsleute ꝛc.] (Forts.)
männer bei der Bergung und Verklarung (ebend. Art. 490 bis 494, 535, 542) **61.** 585.

Ergänzung der Vorschriften des Handelsgesetzbuchs und des Einführungsgesetzes zu demselben vom 24. Juni 1861 über die Rechtsverhältnisse der Schiffsmannschaft auf den Seeschiffen (G. v. 26. März 64) **64.** 693.

6) Inwiefern die Vollstreckung des Wechselarrestes gegen die Schiffsmannschaft unzulässig ist (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2 e, Art. 2 §. 1) **63.** 357. — insbes. in Schleswig und Holstein (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 3) **67.** 669. — desgl. im vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 3) **67.** 737. — desgl. in Nassau (V. v. 5. Juli 67 §. 2 Nr. 3) **67.** 1109.

7) Strafbestimmungen: Strafe für den Ankauf des Getreides, Holzes und anderer Schiffsladungen von den Schiffsleuten (V. v. 5. Mai 9) **9.** 573.

Bestrafung der Schiffer, welche Schiffsleute ohne Losschein heuern (K. O. v. 23. Nov. 31) **31.** 255.

Aufrechterhaltung der Mannszucht unter den Schiffsleuten (G. v. 31. März 41) **41.** 64 (G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 3) **61.** 475 (Hand. G. B. v. 61 Art. 533) **61.** 594 (G. v. 26. März 64 §. 29) **64.** 699.

Bestrafung der Schiffsleute, wenn sie ohne Vorwissen des Schiffers verbotene Gegenstände an Bord nehmen (Str. G. B. v. 51 §. 278) **51.** 158. — desgl. wenn sie mit der Heuer entlaufen, oder sich verborgen halten, um sich dem Dienste zu entziehen (Str. G. B. v. 51 §. 279) **51.** 158 (G. v. 20. März 54) **54.** 137. — desgl. wenn sie im Dienste ungehorsam oder widerspenstig sind (G. v. 24. April 54 §. 2 a) **54.** 215.

8) Einführung des Gesetzes vom 26. März 1864 über die Rechtsverhältnisse der Schiffsmannschaft auf den Seeschiffen in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §. 1 Nr. 1) **67.** 1133. — ingl. des Gesetzes vom 31. März 1841 über die Aufrechterhaltung der Mannszucht auf Seeschiffen (ebend. §. 1 Nr. 2) **67.** 1133. — ferner des Gesetzes vom 5. Oktober 1833 über die Verpflichtung der Seeschiffer zur Mitnahme verunglückter Schiffsmänner (ebend. §. 1 Nr. 3) **67.** 1133. — ingl. des Gesetzes vom 20. März 1854 über die Bestrafung der Seeleute auf Preußischen Handelsschiffen, welche sich dem übernommenen Dienste entziehen (ebend. §. 1 Nr. 4) **67.** 1133. — Einführung dieser Gesetze in Hannover (V. v. 24. Juni 67 Nr. II bis V) **67.** 1165.

Bestimmungen über die Heuer der Schiffsleute in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §§. 69, 70) **67.** 1147. — desgl. in Hannover (V. v. 24. Juni 67 Nr. I) **67.** 1165, 1166.

Schiffsmannschaft [Schiffsleute ꝛc.] (Forts.)
s. auch Schiffer, Schiffsknechte, Seeschiffer, Seeleute.

Schiffsmühlen, Vorschriften über die Anlegung derselben in Ostpreußen, Litthauen ꝛc. (Ed. v. 29. März 8 §. 1) **8.** 218.

Anordnungen für die Schiffsmühlen an der Elbe (Ueb. v. 13. April 44 Art. 7) **44.** 519.

Schiffsmühlen sind im Sinne des Gesetzes vom 11. März 1850 zu den Mühlengrundstücken zu rechnen (G. v. 11. März 50 §. 7) **50.** 148.

Vertheilung der Kaufgelder und Revenüen von Schiffsmühlen im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 63, 266) **55.** 335. — desgl. bei nothwendigen Subhastationen (ebend. §§. 402, 404) **55.** 416 (Subh. O. v. 15. März 69 §. 1 Nr. 2) **69.** 421. — desgl. im Wege der Exekution (Konk. O. v. 55 §§. 416 bis 420) **55.** 420.

Zwangsvollstreckung in Schiffsmühlen (G. v. 13. Juli 83 §§. 1, 162) **83.** 131 und 174.

s. auch Mühlen, Wassermühlen.

Schiffsoffiziere, gehören zur Schiffsmannschaft (Hand. G. B. v. 61 Art. 528) **61.** 594. — Mitwirkung derselben bei der Verklarung (ebend. Art. 490 bis 494) **61.** 585. — desgl. bei der Verbodmung (ebend. Art. 686) **61.** 629. — in anderen Fällen (ebend. Art. 484, 485) **61.** 584. — s. auch Seeoffiziere.

Schiffspapiere (Hand. G. B. v. 61 Art. 480, 592, 825 Nr. 1) **61.** 583 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 57 Nr. 2) **61.** 471.

Führung der Schiffspapiere auf den Seeschiffen des vormaligen Königreichs Hannover (V. v. 4. Janr. 67 §. 3) **67.** 79.

Schiffspapiere für die Weser-, Rheinschifffahrt ꝛc., s. diese, z. B. (Rheinschiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 15 ff., 22, Anl. A u. Schluß-Prot.) **69.** 806, 826 ff., 830 ff. — s. ferner die verschiedenen Handels- und Schifffahrts-Verträge, z. B. mit Japan (v. 24. Janr. 61 Best.) **64.** 473 ff.

s. auch Beilbrief.

Schiffspart, Veräußerung und Verpfändung derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 439 bis 442, 460, 468, 470, 471, 474, 522) **61.** 575. — Versicherung derselben (ebend. Art. 467, 905) **61.** 580. — vergl. auch (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 53 §. 4 Nr. 5 und §. 8) **61.** 468. — Zwangsvollstreckung in dieselbe (G. v. 13. Juli 83 §. 179) **83.** 178.

Schiffspassagiere, Kompetenz der Handelsgerichte in Streitigkeiten aus dem Verhältnisse des Rhebers und des

Schiffspassagiere (Forts.)
Schiffers zu denselben (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 5) 47. 185. — s. auch Seereisende, Reisende.

Schiffspässe, Ausfertigung derselben durch die Handelsgerichte (G. v. 3. April 47 §. 24) 47. 187. — s. Paßangelegenheiten.

Schiffspatente zur Elbschifffahrt, Rheinschifffahrt ꝛc., s. diese.

Schiffspfund, nach Schiffspfunden soll bei öffentlichen Verhandlungen nicht mehr gerechnet werden (Anw. v. 16. Mai 16 §. 23) 16. 151.

Schiffsprokureur (Hand. G. B. v. 61 Art. 389) 61. 562.

Schiffsrath, Haltung und Beschlüsse desselben (Hand. G. B. 61 Art. 485, 487) 61. 584.

Schiffsregister, Eintragungen in dasselbe (Hand. G. B. v. 61 Art. 432 bis 438) 61. 573 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 53 §§. 1 bis 11, Art. 59 §§. 1, 2, Art. 71) 61. 467. — insbes. bei der Subhastation eines Schiffes (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 105, 106, 94, 95) 69. 445.

Die Eintragung ist bei einigen zur Küstenfahrt bestimmten Fahrzeugen nicht erforderlich (V. v. 27. Febr. 62) 62. 61.

Eintragung der Seeschiffe des vormaligen Königreichs Hannover in das Schiffsregister (V. v. 4. Janr. 67) 67. 77. — desgl. der Seeschiffe in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §§. 57 bis 66, 89, 90, 100) 67. 1145 (G. v. 27. Mai 73 §§. 48 bis 52) 73. 249.

Eintragungen in das Schiffsregister für Seeschiffe in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 21. März 68 §§. 33, 157) 68. 299 (G. v. 26. Mai 73 §§. 48, 49) 73. 239.

Führung des Schiffsregisters im Jadegebiete (G. v. 9. März 70 §. 3) 70. 248.

Aufhebung der Zuständigkeit der Verwaltungsbehörden in der Provinz Hannover für die Führung des Schiffsregisters, allgemeine Zuständigkeit der Amtsgerichte (G. v. 24. April 78 §§. 15, 25, 30) 78. 233, 235.

Bei der Zwangsvollstreckung in Schiffe wird der Antrag auf Einleitung nicht eingetragen (G. v. 13. Juli 83 §. 167) 83. 175. — dabei vorkommende Einträge in das Schiffsregister (das. §§. 164, 167, 169, 171, 172, 176, 179) 83. 175. — Bei eingetragenen Seeschiffen vorgeschriebene Eintragungen und Löschungen (das. §. 177) 83. 178.

Gebühren und Kosten für die Eintragung in das Schiffsregister (V. v. 27. Janr. 62 §§. 1, 9 bis 13) 62. 33. — desgl. (G. v. 10. März 79 §. 14) 79. 149.

Schiffsrheder, s. Rheder.

Schiffsvolk, s. Schiffsknechte, Schiffsmannschaft.

Schiffs-Zimmerleute, Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 28) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 75, 94, 97) 11. 271. — Anderweitige Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb der Schiffs-Zimmerleute (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 46, 71 ff.) 45. 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 24) 49. 99 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) 61. 442.

Schildberg (Provinz Posen), Ausfertigung von Obligationen des Schildberger Kreises im Betrage von 100 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 27. Dez. 69) 70. 66. — desgl. im Betrage von 435 000 Mark (Priv. v. 28. März 74) 74. 134 Nr. 5. — desgl. im Betrage von 90 000 Mark (Priv. v. 4. Febr. 80) 80. 252 Nr. 7. — desgl. im Betrage von 90 000 Mark III. Emission (Priv. v. 18. Aug. 80) 80. 362 Nr. 4.

s. auch Chausseen Nr. 228 u. 249a.

Schildberg (Stadt), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Schildberg (K. O. v. 5. Janr. 39) 39. 65.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 447 (V. v. 22. Sept. 82 Nr. 25) 82. 350.

s. auch Chausseen Nr. 228a.

Schildesche (Westphalen), s. Chausseen Nr. 649.

Schildwachen, Militairhonneurs der Schildwachen vor Inhabern von Orden und militairischen Verdienst-Medaillen (Urk. v. 18. Janr. 10 §. 13) 10. 634.

Bestrafung der Schildwachen wegen Pflichtverletzungen und Verbrechen (Kr. Art. v. 8 Art. 14) 8. 255 (Kr. Art. v. 44 Art. 41, 42) 44. 282 (V. v. 27. Juni 44 §. 57) 44. 295 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 78, 159) 45. 309.

Bestrafung der Soldaten wegen Widersetzlichkeiten gegen Schildwachen (Kr. Art. v. 8 Art. 10) 8. 255 (Kr. Art. v. 44 Art. 27) 44. 279 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 134) 45. 318.

Gebrauch der Waffen seitens der Schildwachen (G. v. 20. März 37 §. 6) 37. 61. — s. Waffengebrauch.

Glaubwürdigkeit derselben als vollgültige Zeugen in den wegen Widersetzlichkeiten ꝛc. eingeleiteten Untersuchungen (G. v. 8. April 47) 47. 196.

s. auch Wachen.

Schilf, Ablösung der Berechtigung zur Nutzung von Schilf bei Gemeinheitstheilungen (G. v. 2. März 50 Art. 1 Nr. 1, Art. 4) 50. 139. — insbes. in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 1 Nr. 5) 51. 371.

Schilf (Forts.)
Schilf ist bei dem Eingange über die Grenze keiner Steuer unterworfen (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 9c) 65. 224.

Schillehnen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 37a.

Schillerfeier, Aussetzung eines Preises von 1000 Thalern Gold nebst einer goldenen Denkmünze für das beste Werk der deutschen dramatischen Dichtkunst (Pat. v. 9. Nov. 59) 59. 553.

Schillingsstücke (Viertelschillinge, Witten), alte Schwedisch-Pommersche Münzen, Einziehung und Konfiskation derselben (K. v. 28. Febr. 30 Nr. 1) 30. 22.

Schindrost (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 346a 2.

Schippenbeil (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 397.
s. auch Chausseen Nr. 8a u. 9.

Schirm (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 841.

Schirwindt (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 42b.

Schivelbein (Pommern), verbleibt in der Kur- und Neumärkischen Städte-Feuersozietät (V. v. 23. Febr. 40 Anmerk.) 40. 62.
Bestimmung über den Provinzialverband des Kreises Schivelbein (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 196) 72. 713. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 172 u. 229.
Ausfertigung von Schivelbeiner Kreisobligationen im Betrage von 16 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 28. Janr. 61) 61. 152. — desgl. im Betrage von 29 850 Mark (Priv. v. 4. März 80) 80. 255 Nr. 15.
s. auch Chausseen Nr. 170c, 189.

Schivelbein (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 432.
s. auch Chausseen Nr. 170c.

Schkeuditz (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 477.

Schlächter (Fleischer), Aufhebung des Zunftzwanges und des Verkauf-Monopols der Schlächtergewerke in den Städten der Provinzen Ost-, Westpreußen und Litthauen (V. v. 24. Okt. 8) 8. 315. — s. auch Gewerbeberechtigungen.
Das besondere Fleischergewicht soll nicht mehr gebraucht werden (Anw. v. 16. Mai 16 §. 24) 16. 151.
Entrichtung der Klassensteuer neben der Schlachtsteuer von Seiten der in dem halbmeiligen Umkreise einer mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Stadt wohnenden Schlächter (G. v. 30. Mai 20 §. 14) 20. 145. — Ab-

Schlächter [Fleischer] (Forts.)
änderung dieser Bestimmung (G. v. 2. April 52 §. 1) 52. 107.
Entrichtung der Gewerbesteuer von Seiten der Schlächter (G. v. 30. Mai 20 §§. 26 ff. u. Beil. B Nr. 12E) 20. 151, 159. — Vermehrung der Steigungssätze für die Gewerbesteuer-Veranlagung derselben (K. O. v. 24. Nov. 43) 43. 350. — Entrichtung der Gewerbesteuer von solchen Gesellschaften, welche in Städten das Fleischergewerbe betreiben (G. v. 18. Nov. 57 §. 3c) 57. 850. — Anderweitige Bestimmungen über die Entrichtung der Gewerbesteuer für den Betrieb des Fleischergewerbes (G. v. 19. Juli 61 §§. 17, 21 Nr. 1) 61. 702. — Abänderung der Gewerbesteuer der Fleischer (G. v. 5. Juni 74) 74. 219.
Sicherheitsmaaßregeln gegen die vom Auslande kommenden Fleischer beim Ausbruch der Rinderpest (V. v. 27. März 36 §. 3c) 36. 176.
Aufhebung des den städtischen Fleischern zustehenden Rechts, die Einwohner zur ausschließlichen Entnehmung des Fleischbedarfs von ihnen zu zwingen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 4 Nr. 3b) 45. 42. — Entschädigung derselben für diese Aufhebung (G. v. 17. Janr. 45 §§. 1 bis 6, 33, 37 ff.) 45. 79. — Besondere Bestimmung für die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 17. März 68 §. 2 Nr. 3 lit. b) 68. 250.
Nachweis ihrer Befähigung zum Betriebe ihres Gewerbes (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — Die Anlage von Schlachtereien bedarf der Genehmigung des Kreis- (Stadt-) Ausschusses bezw. Magistrats (G. v. 26. Juli 76 §. 123) 76. 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) 83. 277.

Schlachthäuser, zur Anlegung derselben ist polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) 45. 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) 61. 749.
Neuere Anordnungen über die Errichtung öffentlicher Schlachthäuser (G. v. 18. März 68) 68. 277. — Abänderung und Ergänzung dieses Gesetzes (G. v. 9. März 81) 81. 273. — Entscheidung darüber (G. v. 26. Juli 76 §. 145) 76. 333 (G. v. 1. Aug. 83 §. 131) 83. 282.
Vorschriften für öffentliche Schlachthäuser bei Ausbruch ansteckender Krankheiten (G. v. 25. Juni 75 §§. 52 bis 56, 58 Nr. 2, §. 60 Nr. 2 u. 5) 75. 316.

Schlachtsteuer, Erhebung derselben als Konsumtions-Abgabe (Ed. v. 28. Okt. 10 II Nr. 1, 2) 10. 35 (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 7) 10. 52 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 3 Nr. 4, §. 4) 11. 255, 257 (V. v. 8. Febr. 19 u. Tar.)

Schlachtsteuer (Forts.)
19. 118, 122. — Aufhebung derselben (G. v. 30. Mai 20 §. 9 A) 20. 136.

Anderweitige Bestimmungen über die Entrichtung der Schlachtsteuer (K. O. v. 7. Aug. 20 Nr. 3) 20. 133 (G. v. 30. Mai 20 §. 1 h, §. 8 u. Anl. B) 20. 135, 138 (G. v. 30. Mai 20 §§. 1, 8 ff., 15 ff.) 20. 143.

Bestrafung der Schlachtsteuer-Defraudationen (G. v. 30. Mai 20 §. 15 d, e, §. 17) 20. 146. — Verwandlung uneinziehbarer Geldbußen in Gefängnißstrafe (K. O. v. 23. Janr. 38) 38. 92. — Bestrafung der Kontraventionen gegen die Kontrolvorschriften der über die Schlachtsteuer erlassenen Regulative (K. O. v. 22. Dez. 43) 44. 46.

Beitragspflichtigkeit der Kommunen zu den Kosten der Wiederherstellung des Verschlusses schlachtsteuerpflichtiger Städte (K. O. v. 20. Juni 30 Nr. 2) 30. 113. — Allgemeine Bestimmungen über die Kostenbeiträge der Städte zur Erhebung der Kommunal-Zuschläge zur Schlachtsteuer durch die landesherrlichen Steuerbehörden (K. O. v. 6. Nov. 37) 37. 159.

Verjährungsfristen für die Schlachtsteuer (G. v. 18. Juni 40 §§. 2 ff.) 40. 140.

Ein Anspruch auf Befreiung von der Schlachtsteuer steht dem Land-Armen-Institute der Kurmark nicht ferner zu (Regl. v. 14. Janr. 48 §. 11) 48. 41.

Bestimmungen über die Forterhebung der Schlachtsteuer nach Maßgabe des Gesetzes vom 30. Mai 1820 (G. v. 1. Mai 51 §§. 1 ff.) 51. 193. — Ergänzende Bestimmungen (G. v. 2. April 52) 52. 107.

Etat der Einnahme von der Schlachtsteuer (Staatsh. E. v. 73 Nr. 8) 73. 55.

Allgemeine Aufhebung der Schlachtsteuer (G. v. 25. Mai 73) 73. 222.

s. Mahlsteuer (Mahl- und Schlachtsteuer).

Schlachtvieh, Aufhebung der von demselben bisher erhobenen landschaftlichen Kämmerei- und Domanial-Gefälle (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 2 c) 10. 33 (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 1) 10. 40. — s. Schlachtsteuer.

Besteuerung des vom Auslande eingebrachten Schlachtviehes (Ed. v. 14. Sept. 11) 11. 312 (Zoll-Tar. v. 26. Mai 18) 18. 84, 99 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 39) 60. 342. — s. Erhebungsrolle, Zolltarif, Abgaben.

s. auch Fleisch, Vieh, Rindvieh.

Schlafstellen, zur gewerbsweisen Vermiethung derselben ist die polizeiliche Genehmigung erforderlich (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 7) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 131) 11. 276 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 49, 71 ff.) 45. 51 (G. v. 22. Juni 61 §. 49) 61. 442.

Die Vermiethung von Schlafstellen ist der Gewerbesteuer nicht unterworfen (G. v. 30. Mai 20 §. 9 b) 20. 149.

Die Gewerbepolizei in Betreff derjenigen, welche Schlafstellen vermiethen, geht an das Ministerium des Innern über (A. E. v. 17. März 52) 52. 83 (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501.

Schlagbäume, Errichtung derselben bei den Anlagepostenund Grenz-Zollämtern (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 101) 38. 67. — Strafe für die Beschädigung der Schlagbäume (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 18) 40. 99.

Schlage, Alt- (Pommern), s. Chausseen Nr. 160.

Schlageisen, das Legen von Schlageisen ohne polizeiliche Erlaubniß ist untersagt (Str. G. B. v. 51 §. 345 Nr. 6) 51. 173.

Schlägerei (körperliche Beschädigung), Bestrafung derselben im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8. Art. 34) 8. 259 (Kr. Art. v. 44 Art. 53, 54) 44. 283 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 176) 45. 326.

Bestrafung der bei Schlägereien vorkommenden Tödtungen und Verletzungen (Str. G. B. v. 51 §. 195) 51. 139 (G. v. 14. April 56 §. 195) 56. 211.

Verhaftung der bei einer Schlägerei betheiligten Personen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 110) 67. 960.

s. auch Körperverletzung.

Schlammsack, Deichgenossenschaft im Reg. Bez. Danzig (Stat. v. 18. April 83) 83. 108 Nr. 4.

Schlanstedt (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 454g.

Schlatt (Hohenzollern), s. Chausseen Nr. 893.

Schlawe (Pommern), Ausstellung von Kreisobligationen des Schlawer Kreises zu Chausseebauten im Betrage von 150 000 Thalern zu vier Prozent (Priv. v. 20. Aug. 53) 53. 801. — Umschreibung derselben in Apoints von 200, 100 und 50 Thalern (A. E. v. 30. Juni 56) 56. 693. — Ausfertigung einer zweiten Serie von Kreisobligationen im Betrage von 44 450 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 4. Sept. 61) 61. 783.

Veränderung der Grenzen der Kreise Rummelsburg und Schlawe (G. v. 8. Febr. 78) 78. 93.

Amtsgericht zu Schlawe (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 442.

s. auch Chausseen Nr. 187, 190.

Schlawentschütz, auch Slawentzitz (Schlesien), s. Chausseen Nr. 248 b u. 267 c, d.

Schlebusch (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 842.

Schlei (Fluß), Erhebung der Abgaben für das Befahren der Schlei (A. E. u. Tar. v. 3. Aug. 70) **70.** 550. — desgl. (Tar. v. 30. Dez. 74) **75.** 73.

Schleichhandel, Errichtung einer besonderen Grenz-Gendarmerie zur Entdeckung und Verhütung des Schleichhandels (V. v. 30. Dez. 20 §. 20) **21.** 9. — s. auch Gendarmerie.

Verabredung unter den Staaten des Zollvereins zur gegenseitigen Verhütung und Bestrafung des Schleichhandels (Vertr. v. 22. März 33 Art. 20) **33.** 155. — Uebereinkunft zur Verhütung des Schleichhandels zwischen Preußen, Kurhessen, dem Großherzogthum Hessen, Bayern, Württemberg und Sachsen einerseits, und den zu dem Thüringischen Zoll- und Handels-Vereine verbundenen Staaten andererseits (Zoll-Kart. v. 11. Mai 33) **33.** 258. — desgl. zwischen den Staaten des Zollvereins mit Hannover, Oldenburg und Braunschweig (Vertr. v. 1. Nov. 37 Art. 1, 2) **37.** 174 (Ueb. v. 1. Nov. 37) **37.** 178. — Beitritt des Fürstenthums Schaumburg-Lippe zu dieser Uebereinkunft (Bek. v. 31. Juli 38 lit. a) **38.** 376. — Anderweitige Verabredungen zur Unterdrückung des Schleichhandels in den Staaten des Zoll- und Steuervereins (Ueb. v. 17. Dez. 41) **41.** 416 (Vertr. v. 16. Okt. 45 Art. 1, 2) **45.** 686 (Ueb. v. 16. Okt. 45) **45.** 689. — Beitritt Hannovers und Oldenburgs zu dem Zoll-Kartel vom 11. Mai 1833 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 20) **53.** 418. — s. auch Zoll-Kartel.

Uebereinkunft zwischen dem Deutschen Zollverein und Belgien wegen Unterdrückung des Schleichhandels (v. 26. Juni 46) **47.** 5. — Verlängerung dieser Uebereinkunft (Abd. Konv. v. 18. Febr. 52 Art. 1) **52.** 95.

Uebereinkunft zwischen Preußen und den Niederlanden wegen Unterdrückung des Schleichhandels (v. 11. Juli 51) **52.** 177.

Vertrag mit Oesterreich zur gegenseitigen Verhütung und Bestrafung des Schleichhandels (v. 19. Febr. 53 Art. 10) **53.** 361, 390. — Anderweitiger Vertrag hierüber (v. 11. April 65 Art. 10) **65.** 570 (Zoll-Kartel v. 11. April 65) **68.** 619.

Vertrag mit Anhalt-Dessau-Köthen und Anhalt-Bernburg über den gegenseitigen Schutz wider den Schleichhandel (v. 20. Dez. 53 Art. 12) **54.** 150.

Uebereinkunft mit der freien Hansestadt Bremen wegen Unterdrückung des Schleichhandels (v. 26. Janr. 56 Art. 5, 8) **56.** 663 (v. 26. Janr. 56) **56.** 669.

s. auch Kontrebande.

Schleichhändler (Zoll- oder Steuer-Kontravenienten) Strafbestimmungen gegen dieselben (Zoll-O. v. 26. Ma 18 §§. 111 ff.) **18.** 132 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 13 ff. **38.** 81. — Verfolgung derselben im Grenzbezirke (G. v 23. Janr. 38 §. 37) **38.** 39.

Befugniß der Grenzaufsichtsbeamten zum Gebrauch der Waffen gegen Schleichhändler (G. v. 28. Juni 34 §§. 1 ff.) **34.** 82.

Bestimmungen über die Auslieferung derselben in den Staaten des Zoll- und Steuervereins (Ueb. v 16. Okt. 45 Art. 6, 7) **45.** 690. — s. Schleichhandel.

Schleiden (Rheinprovinz), Abtretung des Kantons Schleyden von Preußen an Mecklenburg-Strelitz (Trakt. v. 18. Sept. 16) **18.** Anh. S. 112. — Abfindung Mecklenburgs durch eine Geldentschädigung (Vertr. v. 21. Mai 19) **19.** 154.

Die Stadt Schleiden nimmt in ständischer Beziehung an der Kollektivstimme der Städte Düren, Gemünd, Stolberg und Burtscheid Theil (V. v. 19. Juni 46 §. 1) **46.** 236.

Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Stadtgemeinde Schleiden (A. E. v. 25. Mai 57) **57.** 520.

Ausfertigung von Kreisobligationen des Kreises Schleiden im Betrage von 60 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 21. März 66) **66.** 586. — desgl. im Betrage von 48 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 28. Dez. 68) **69.** 298. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen aus 1868 auf 4½ Prozent (A. E. v. 23. Mai 83) **83.** 118 Nr. 3.

Eisenbahn von Düren nach Schleiden, s. Eisenbahnen Nr. 106. — s. auch Chausseen Nr. 702, 804, 805, 837, 843.

Schleier-Ordnung, Aufhebung der Leinwands- und Schleier-Ordnung für Schlesien vom 6. April 1788 (V. v. 2. Juni 27) **27.** 87.

Schleifer, Bestimmungen über den Gewerbebetrieb derselben im Umherziehen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 138) **11.** 277 (Regul. v. 28. April 24 §§. 17, 37) **24.** 131. — Entrichtung der Gewerbesteuer von Seiten der Schleifer (G. v. 30. Mai 20 Beil. B Nr. 12 L) **20.** 162.

Schleiferei, Aktiengesellschaft für Dampfschleiferei zu Ohligs im Kreise Solingen, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 11. Aug. 67) **67.** 1312.

Schleifmühlen, s. Mühlen.

Schleifsteine, Hausirhandel mit denselben (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 4) **24.** 130 (Regul. v. 4. Dez. 36 §. 3 Nr. 2) **37.** 14.

Eingangs-Abgaben für Schleifsteine (Erh. Rolle v. 19. Nov. 24) **24.** 197 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 33 Anmerk.) **60.** 340 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65

Schleifsteine (Fortf.)
Nr. 33 a) 65. 252. — f. Erhebungsrolle, Zolltarif.

Schlepkow-See (im Kreife Neuftettin), Bildung einer Genoffenfchaft zur Verbeffernng der an demfelben belegenen Grundftücke (Stat. v. 8. Febr. 64) 64. 51.

Schlefien (Provinz). 1) Eintheilung und Begrenzung derfelben (V. v. 30. April 15 C Nr. I) 15. 95. — Grenz-Regulirung zwifchen der Provinz Schlefien und dem Königreich Polen (Trakt. v. 4. März / 21. Febr. 35) 35. 69.

Veränderung der Grenzen einiger Kreife in der Provinz Schlefien (G. v. 17. Juni 75 §. 1 Nr. III) 75. 305 (G. v. 5. Juli 76 III) 76. 287.

2) Geiftliche Angelegenheiten.

a) Befugniß der Haupt-Säkularifations-Kommiffion in Breslau zum Verkauf, zur Vererbpachtung und Schuldenbelaftung der fäkularifirten geiftlichen Güter in Schlefien (K. O. v. 16. Janr. 12) 12. 33.

b) Beftimmungen über das Recht zur Befetzung der katholifchen Erzprieftereien, Pfarreien, Kuratien und Pfarrfchulen (K. O. v. 30. Sept. 12) 12. 185. — f. Katholifche Kirche.

c) Abänderung der Vorfchriften über die in Schlefien zu entrichtenden Zehnten und Parochial-Abgaben (Kön. Bef. v. 6. Febr. 12) 13. 42. — Anwendung diefer Beftimmungen auf alle fäkularifirten, vormals geiftlichen Befitzungen in Schlefien und die darauf haftenden Zehnten und Pfarrgefälle (Kön. Bef. v. 11. März 12) 12. 28. — Wiederherftellung der früheren Schlefifchen Zehent-Verfaffung (K. O. v. 16. Juni 31) 31. 169. — Ablöfung der nach der Schlefifchen Zehent-Verfaffung den Kirchen, Schulen und milden Stiftungen zuftehenden Realabgaben (G. v. 15. April 57 §. 8) 57. 365. — Anderweitige Regulirung der Schlefifchen Zehent-Verfaffung (G. v. 10. April 65) 65. 172.

d) Verwendung der Einkünfte der von den Schlefifchen Bergbau-Gewerkfchaften zur Beförderung des Religions- und Schul-Unterrichts abzutretenden Kirchen- und Schul-Kuxe (V. v. 9. März 30) 30. 48 (G. v. 10. April 54 §. 9) 54. 142.

e) Einführung der Kreisfynoden (A. E. v. 13. Juni 64) 64. 350. — Bildung von Kreisfynodalkaffen in der Provinz (A. E. v. 15. Juni 64) 64. 351. — Berufung einer außerordentlichen Provinzial-Synode für die Provinz Schlefien (A. E. v. 5. Juni 69) 69. 794.

Neue Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung für die Provinzen Schlefien, Brandenburg ꝛc. (v. 10. Sept. 73) 73. 418. — Einführung derfelben und Berufung

Schlefien [Provinz] (Fortf.)
einer außerordentlichen Generalfynode (A. E. v. 10. Sept. 73) 73. 417 (V. v. 10. Sept. 73) 73. 445. — Genehmigung der Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung vom 10. September 1873 durch den Landtag (G. v. 25. Mai 74) 74. 147. — Bildung der Wahlkreife für die Provinzial-Synode (A. E. v. 1. Juni 74) 74. 213.

Aufhebung des Verhältniffes der vagirenden und Gaftgemeinden in der evangelifchen Kirche der Provinz Schlefien (G. v. 16. Febr. 80) 80. 51.

f) Bildung eines Penfions-Hülfsfonds zur Unterftützung der emeritirten evangelifchen Geiftlichen in Schlefien, mit Ausfchluß der Oberlaufitz (A. E. v. 15. Janr. u. Regl. v. 13. Janr. 66) 66. 53, 54. — Auflöfung diefes Emeritenfonds (V. v. 1. Juni 80) 80. 267. — f. auch Emeritenfonds.

3) Gutsherrliche Verhältniffe.

a) Verordnung wegen Zufammenziehung bäuerlicher Grundftücke oder Verwandlung derfelben in Vorwerksland, für das Herzogthum Schlefien und die Grafffchaft Glatz (v. 27. März 9) 9. 552. — Nähere Beftimmungen über die Auflöfung der perfönlichen Erbunterthänigkeit in Schlefien (Publ. v. 8. April 9) 9. 557 (V. v. 24. Okt. 10) 10. 735. — Aufhebung der Haupt- und Kreis-Urbarien-Kommiffionen daffelbft (V. v. 9. Dez. 9) 9. 623.

b) Regulirung der Verhältniffe der Dreffchgärtner, Freigärtner und Freileute in Schlefien (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 57 A, B) 11. 296 (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 99 bis 101) 16. 176. — Inwieweit diefe Gärtner und andere Befitzer geringer Ruftikalftellen in Oberfchlefien auf Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältniffe Anfpruch haben (V. v. 13. Juli 27) 27. 79. — Aufhebung diefer Verordnungen, anderweite Beftimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 2, 3, 13, §§. 73 ff.) 50. 77.

c) Entrichtung der Laudemien ꝛc. von Ruftikalftellen in Schlefien (G. v. 19. Juli 32) 32. 194. — Aufhebung diefes Gefetzes, anderweite Beftimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 16, §§. 36 ff., 60 ff.) 50. 78.

d) Beftimmungen über die Ablöfung der Dienfte in Schlefien (G. v. 31. Okt. 45) 45. 682. — Aufhebung diefes Gefetzes und anderweite Beftimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 30, §§. 9 ff., 60 ff.) 50. 79.

e) Interimiftifche Regulirung der gutsherrlich-bäuerlichen Verhältniffe in Schlefien (V. v. 20. Dez. 48) 48. 427. — von den Kammern genehmigt (Bek. v.

Schlesien [Provinz] (Forts.)

12. Febr. 50) **50.** 44. — Aufhebung der Verordnung, die vorläufig durchgeführten Ablösungen und Regulirungen sind in endgültige umzuleiten (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 32, §. 95) **50.** 79.

4) Zoll- und Steuer-Angelegenheiten.

Aufhebung des bisherigen Einfuhr-Impostes auf fremde Weine in Schlesien (Ed. v. 28. Okt. 10 I 2b) **10.** 33.

Aufhebung des Schlesischen Provinzialzolls vom Land- und Wasserverkehr mit den alten Staaten (V. v. 11. Juni 16 §. 1 g) **16.** 194.

Ermäßigung und Gleichstellung der Salzverkaufspreise, Aufhebung der Salzkonskription in Schlesien und in der Grafschaft Glatz (K. O. v. 9. Mai 16) **16.** 141.

Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in Schlesien (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 11) **61.** 331. — Feststellung der Grundsteuer, Untervertheilung und Erhebung derselben (V. v. 12. Dez. 64 §. 1 Nr. 4) **64.** 673.

5) Schuldenwesen. Präklusionsfrist für die Zurückzahlung der im Jahre 1813 in Schlesien ausgeschriebenen Zwangsanleihe (K. O. v. 14. Febr. 22) **22.** 49. — Konvention zwischen Preußen und Rußland in Betreff der Forderungen Polnischer Unterthanen aus alten Schlesischen Schuldverschreibungen (v. 20. Febr. 22) **22.** 125.

6) Ständische Verhältnisse.

Anordnung der Provinzialstände für die Provinz Schlesien (G. v. 27. März 24) **24.** 62. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 2. Juni 27) **27.** 61. — Bildung eines ständischen Ausschusses (V. v. 21. Juni 42) **42.** 224. — s. Provinzial-Stände II Nr. 4.

Kreis-Ordnung für die Provinz Schlesien (v. 2. Juni 27) **27.** 71. — Neue Kreis-Ordnung für die Provinzen Preußen, Schlesien ꝛc. (v. 13. Dez. 72) **72.** 661. — s. Kreisstände Nr. 4.

Errichtung der ständischen Darlehnskasse für Schlesien (A. E. v. 5. Dez. 54 u. Stat.) **54.** 609. — Nachtrag zu den Statuten (A. E. v. 28. März 59) **59.** 213. — Abänderungen derselben (A. E. v. 3. April 65) **65.** 270. — Nachtrag zu den Statuten (A. E. v. 13. Nov. 69) **69.** 1175.

Dotation der Provinzial- und Kreis-Verbände in Schlesien (G. v. 30. April 73 §§. 1, 3, 4) **73.** 187.

Provinzial-Ordnung für die Provinzen Preußen, Schlesien ꝛc. (v. 29. Juni 75) **75.** 335 bis 366. — Zahl der Provinzial-Landtags-Abgeordneten (das. §§. 10, 11) **75.** 337.

Schlesien [Provinz] (Forts.)

Dotation des Provinzialverbandes (G. v. 8. Juli 75 §§. 1 bis 5, 11, 13 Nr. 5, §§. 15, 17 bis 19) **75.** 497.

Anwendung des Gesetzes über die Verwaltungsgerichte in der Provinz Schlesien (G. v. 3. Juli 75 §. 80) **75.** 390. — vergl. (G. v. 2. Aug. 80) **80.** 315.

Aenderung der Bestimmungen der Provinzial-Ordnung vom 8. Juli 1875 und Ergänzung derselben (G. v. 22. März 81) **81.** 176. — Redaktion dieser Provinzial-Ordnung (Bek. v. 22. März 81) **81.** 233 bis 260. — Zahl der Mitglieder des Provinzial-Landtags (Prov. O. §§. 10, 11) **81.** 236. — Aufhebung von Bestimmungen der Provinzial-Ordnung (G. v. 30. Juli 83 §. 158) **83.** 235. — desgl. des §. 112 letzt. Abs. derselben (G. v. 1. Aug. 83 §. 1) **83.** 237.

Abänderung der Bestimmungen der Kreis-Ordnung vom 13. Dezember 1872 und Ergänzung derselben (G. v. 19. März 81) **81.** 155. — Redaktion dieser Kreis-Ordnung (Bek. v. 19. März 81) **81.** 180 bis 230. — Aufhebung der §§. 141, 163 u. 165 dieser Kreis-Ordnung (G. v. 30. Juli 83 §. 158) **83.** 235. — Abänderung der §§. 180, 55 u. 49 derselben (G. v. 1. Aug. 83 §§. 4 bis 6) **83.** 237. — Aufhebung des Art. IV des Gesetzes v. 19. März 1881 (G. v. 1. Aug. 83 §. 57) **83.** 258.

7) Landschaftliche Angelegenheiten.

Einrichtung des Königlichen Kredit-Instituts für Schlesien (V. v. 8. Juni 35) **35.** 101 bis 132. — Anwendbarkeit dieser Verordnung auf die Ober-Lausitz (K. O. v. 28. Dez. 35) **36.** 7. — Ermächtigung des Kredit-Instituts, die ferner zu bewilligenden Pfandbriefe B zu 3½ Prozent Zinsen auszufertigen (K. O. v. 31. März 43) **43.** 185. — desgl. dieselben nach der Wahl des Antragenden zu 4 oder 3½ Prozent Zinsen auszufertigen (K. O. v. 11. Juli 45) **45.** 487. — Deklaration der Verordnung vom 8. Juni 1835, die Einrichtung des Königlichen Kredit-Instituts betreffend (v. 17. Mai 47) **47.** 229. — Abänderungen in der Organisation dieses Instituts (A. E. v. 4. März 50) **50.** 272. — Verwaltung des Kredit-Instituts durch die Regierung in Breslau (A. E. v. 19. Dez. 70) **71.** 20. — s. Landschaften II Nr. 5.

Konvertirung der Schlesischen Pfandbriefe von 4 auf 3½ und 3½ Prozent (K. O. v. 20. Mai 39) **39.** 169 (K. O. v. 6. Aug. 40) **40.** 230 (K. O. v. 6. Aug. 40) **40.** 235.

Errichtung einer Darlehnskasse seitens der Schlesischen Landschaft (A. E. v. 13. Nov. 48 u. Regul.) **48.** 410, 411. — Abänderung des Regulativs (A. E.

Schlesien [Provinz] (Forts.)
v. 21. April 56) 56. 365. — Nachtrag zu demselben (A. E. v. 6. Okt. 68) 68. 921.

Einführung von Zinskupons zu den Schlesischen landschaftlichen Pfandbriefen, Verfahren bei Aufkündigung dieser Pfandbriefe (A. E. v. 7. Dez. 48 u. Regul.) 49. 76, 77. — Beseitigung des Aufgebots und der Mortifikation verlorener Kupons von Schlesischen altlandschaftlichen Pfandbriefen (A. E. v. 4. Juli 68) 68. 704. — Ausfertigung der Pfandbriefe und Zinskupons der Schlesischen Landschaft in Deutscher Reichswährung (A. E. v. 27. Nov. 73) 74. 7 Nr. 7. — s. Pfandbriefe II Nr. 6.

Genehmigung zweier Beschlüsse des Generallandtages der Schlesischen Landschaft, betr. die Befugnisse des Syndikus der Landschaft und die Eintragung von Pfandbriefen (A. E. v. 1. Okt. 66) 66. 634. — Genehmigung der von dem 13. Generallandtage der Schlesischen Landschaft gefaßten Beschlüsse über die Beleihung der Grundstücke ꝛc. (A. E. v. 22. Janr. 72 u. Zusamm.) 72. 97 ff. — desgl. der Beschlüsse des 14. Generallandtages wegen Beleihung und Abschätzung der Grundstücke (A. E. v. 30. Okt. 72) 73. 40 Nr. 4.

8) Gerichtliche Angelegenheiten.

a) Aufhebung der Geschlechtsvormundschaft in Schlesien und der in der Rudolphinischen Polizei-Ordnung vom Jahre 1577 enthaltenen Vorschriften über Bürgschaften der Frauen für ihre Ehemänner (V. v. 30. Aug. 33) 33. 96.

b) Aufhebung des fiskalischen Vorzugsrechts vor den entfernteren Seitenverwandten bei der Intestat-Erbfolge im Herzogthum Schlesien und in der Grafschaft Glatz (K. O. v. 4. Juni 36) 36. 196. — Bestimmung über das Erbrecht der Kinder und weiteren Abkömmlinge der vor dem Erblasser verstorbenen Geschwister desselben, ingleichen der Halbgeschwister und deren Abkömmlinge im Herzogthum Schlesien (Dekl. v. 22. Juni 39) 39. 222.

c) Aufhebung der im Jurisdiktionsbezirk des Land- und Stadtgerichts zu Brieg geltenden besonderen Rechte über Erbfolge und eheliche Güterverhältnisse (G. v. 30. Juni 41) 41. 127. — Ausdehnung dieses Gesetzes auf die Städte Ohlau, Zobten, Wansen und Strehlen (V. v. 25. Okt. 41) 41. 291. — Aufhebung der im Herzogthum Schlesien und der Grafschaft Glatz geltenden besonderen Rechte über die ehelichen Güterverhältnisse und die gesetzliche Erbfolge (G. v. 11. Juli 45) 45. 471.

Schlesien [Provinz] (Forts.)
d) Kompetenz der Landes-Justiz-Kollegien in Schlesien bei Rechtsstreitigkeiten der Patrimonialgerichtsherren oder ihrer Angehörigen wider einzelne Gerichtseingesessene (K. O. v. 5. Juli 44) 44. 261.

9) Kommunal-Angelegenheiten.

Regulirung der Korreal-Schuldverhältnisse mehrerer Landgemeinden in Schlesien, welche sich durch den Ankauf von Rittergütern mit Schulden belastet haben (K. O. v. 19. Aug. 35) 35. 184. — Anwendung dieser Kabinets-Order auf die Gemeinde Klebsch im Kreise Ratibor (K. O. v. 23. Juni 36) 36. 203.

Ergänzung und Erweiterung des §. 4 der Städte-Ordnung von 1808 hinsichtlich des städtischen Gemeindebezirks in der Provinz Schlesien (V. v. 20. Nov. 38) 39. 3.

10) Chaussee- und Bausachen.

a) Verfahren bei Auszahlung der Geldentschädigungen für den zu Chaussee-, Kanal- und öffentlichen Flußbauten in der Provinz Schlesien abgetretenen Grund und Boden (K. O. v. 25. März 37) 37. 69.

b) Aufhebung der Chausseebaudienste in Schlesien gegen Wegfall der dem dortigen Landfuhrwesen bei Entrichtung des Chausseegeldes bisher zugestandenen Begünstigungen (K. O. v. 11. Juli 38) 38. 379. — Chausseen in Schlesien, s. Chausseen Nr. 236 bis 359.

c) Einführung einer gleichen Wagenspur in Schlesien (V. v. 7. April 38) 38. 258. — Einführung einer gleichen Wagenspur in denjenigen Kreisen der Provinz Schlesien, welche bisher davon ausgeschlossen waren (G. v. 4. April 53) 53. 157.

d) Anderweitige Regelung der Baupolizei in den Städten (A. E. v. 2. März 57) 57. 167. — desgl. auf dem platten Lande (A. E. v. 23. Aug. 62) 62. 338.

11) Provinzielle Angelegenheiten.

a) Bestimmung des Umzugstermins der Schäfer und Schäferknechte in der Provinz Schlesien (G. v. 13. Mai 22 §. 2) 22. 148. — insbes. im Kreise Hoyerswerda (K. O. v. 28. Aug. 35) 35. 196.

b) Polizeiliche Verhältnisse des Leinengewerbes in Schlesien und der Grafschaft Glatz (V. v. 2. Juni 27) 27. 87.

c) Aufhebung des für die Provinz Schlesien in Breslau bisher erschienenen Intelligenzblattes (K. O. v. 7. Okt. 38) 38. 497.

d) Anordnungen über die Familienfideikommisse, fideikommissarischen Substitutionen und Familienstiftungen im Herzogthum Schlesien und in der Grafschaft Glatz (G. v. 15. Febr. 40) 40. 25.

Schlesien [Provinz] (Forts.)

e) Deklaration der Ufer-, Ward- und Hegungs-Ordnung für das Herzogthum Schlesien und die Grafschaft Glatz vom 12. September 1763 (G. v. 25. Juni 55) 55. 517. — Aufhebung der Art. III u. IV der vorstehenden Hegungs-Ordnung (G. v. 11. April 72) 72. 375. — Aufhebung dieses Gesetzes und der Ufer-, Ward- und Hegungs-Ordnung vom 12. September 1763 (G. v. 20. Aug. 83) 83. 338.

f) Verwaltung der Ober- und Niederschlesischen Steinkohlenbergbau-Hülfskasse (G. v. 5. Juni 63 §. 1 Nr. 1 u. 2) 63. 365.

Aufhebung der Verordnung vom 12. November 1779 wegen Errichtung der Schlesischen Bergbau-Hülfskasse (ebend. §. 11) 63. 367.

Die Eisenerze im Herzogthum Schlesien und in der Grafschaft Glatz unterliegen nicht den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 211) 65. 749.

Bestimmung über den Freikuxgelderfonds in Schlesien (G. v. 24. Juni 65 §. 224) 65. 752.

g) Einrichtung und Verwaltung des Landarmen- und Korrigendenwesens in dem Herzogthum Schlesien und der Grafschaft Glatz (V. v. 15. Sept. 64) 64. 573 (Nachtr. v. 13. Nov. 69) 69. 1167. — desgl. in der Oberlausitz (V. v. 15. Sept. 64) 64. 579. — Aufbringung der Kosten für die örtliche Armenpflege in Schlesien mit Ausschluß der Oberlausitz (G. v. 18. März 69) 69. 505. — Anderweitige Bestimmungen über die Armenpflege in Schlesien (G. v. 8. März 71 §§. 30, 74 Nr. 1 c, d) 71. 137. — desgl. über die Verwaltung des Landarmen- und Korrigendenwesens im Herzogthum Schlesien und der Grafschaft Glatz (V. v. 16. Aug. 71) 71. 345. — Vereinigung des Landarmenverbandes des Herzogthums Schlesien und der Oberlausitz zu einem »Landarmenverband der Provinz Schlesien« und Einrichtung des Landarmenwesens (G. v. 16. Febr. 78) 78. 91.

h) Emission verzinslicher Obligationen durch die Provinzial-Hülfskasse für Schlesien (A. E. u. Regul. v. 18. Juni 66) 66. 404. — Nachtrag zu dem vorstehenden Regulativ (A. E. v. 13. Nov. 71) 71. 580. — Zweiter Nachtrag dazu (A. E. v. 8. April 74) 74. 193 Nr. 12. — Dritter Nachtrag (A. E. v. 10. Nov. 75) 76. 6 Nr. 4.

i) Aufhebung des Lehnsverbandes im Herzogthum Schlesien und der Grafschaft Glatz (G. v. 19. Juni 76) 76. 238.

k) Ausführung des Fischereigesetzes vom 30. Mai 1874 in der Provinz Schlesien (V. v. 2. Nov. 77) 77. 240.

12) Aktiengesellschaften ꝛc.

a) Errichtung von Versicherungsgesellschaften in der Provinz Schlesien zur Vergütung der durch die Rindviehseuche veranlaßten Verluste (G. v. 30. Juni 41) 41. 285.

b) Errichtung der »Schlesischen Aktiengesellschaft für Bergbau und Zinkhüttenbetrieb« in Breslau (Bestät. Urk. v. 28. Sept. 53 nebst Stat.) 53. 817 bis 832. — Nachtrag zu den Statuten (Bestät. Urk. v. 3. Sept. 56) 56. 813.

c) Schlesische Hütten-, Forst- und Bergbau-Gesellschaft Minerva in Breslau (Stat. u. Bestät. Urk. v. 22. Okt. 55) 55. 647. — Nachtrag zu dem Statut (Bestät. Urk. v. 26. April 59) 59. 238.

d) Schlesische Bergwerks- und Hütten-Aktiengesellschaft Vulkan in Beuthen, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 24. April 56) 56. 367. — Genehmigung der revidirten Statuten (Bek. v. 14. Juni 62) 62. 197.

e) Schlesische Feuerversicherungs-Gesellschaft in Breslau, Genehmigung derselben (A. E. v. 10. Juni 48 u. Vertr.) 48. 169. — Bestätigung eines Nachtrags zum Statut (A. E. v. 11. Okt. 51) 51. 753. — desgl. eines ferneren Nachtrags (A. E. v. 28. Dez. 53) 54. 31. — desgl. eines dritten Nachtrags (A. E. v. 28. Sept. 57) 57. 827. — Genehmigung des vierten Nachtrags (Bek. v. 29. Nov. 65) 65. 1154.

f) Schlesische Bodenkredit-Aktienbank zu Breslau, Ermächtigung derselben zur Ausfertigung unkündbarer Pfand- und Kreditbriefe (Stat. u. Priv. v. 13. März 72) 72. 297, 298. — Aenderung der Statuten (A. E. v. 7. Dez. 74) 75. 206 Nr. 3.

Feuersozietäts-Reglements in der Provinz Schlesien, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. V.

Schlesische Gebirgsbahn, s. Eisenbahnen Nr. 314. s. auch Breslau.

Schleswig (Herzogthum), Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes zwischen Schleswig und Preußen (Erkl. v. 2. Mai 22) 22. 173.

Verabredung mit Dänemark über die Behandlung Preußischer Schiffe bei der Fahrt durch den Schleswig-Holsteinschen Kanal (Trakt. v. 17. Juni 18 Art. 5) 18. 186 (Konv. v. 26. Mai 46 Art. 5) 46. 330. — s. Dänemark.

Zulassung Schleswigscher Schiffe zur Küstenfrachtfahrt zwischen Preußischen Häfen (A. E. v. 26. Febr. 66) 66. 118.

Schleswig [Herzogthum] (Fortf.)

Gerichtsbarkeit über die Preußischen Truppen im Herzogthum Schleswig (V. v. 15. März 66) 66. 141. — Wahl der Landtags-Abgeordneten seitens dieser Truppen (V. v. 7. Juni 66) 66. 272 (Bek. v. 3. Sept. 66) 66. 554.

Vereinigung des Herzogthums Schleswig mit der Preußischen Monarchie (G. v. 24. Dez. 66) 66. 875. — s. Schleswig-Holstein.

Abänderung des §. 22 der Vormünder-Verordnung für das Herzogthum Schleswig vom 19. März 1742 über das Honorar der Vormünder (G. v. 25. Janr. 69) 69. 290.

Vorschriften für den Geltungsbereich der provisorischen Verfügung vom 6. September 1863 für die Geestdistrikte des Herzogthums Schleswig (G. v. 1. Aug. 83 §. 81) 83. 266.

Schleswigsche Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 315.

Schleswig (Stadt), Einrichtung und Wirkungskreis der Regierung in Schleswig (A. E. v. 20. Juni 68) 68. 620.

Die Rechnungs-Kommission für Schleswig-Holstein soll in Schleswig ihren Sitz erhalten (A. E. v. 14. Aug. 68) 68. 812.

Funktionen des evangelischen Militair-Geistlichen in Schleswig (V. v. 25. Nov. 68 §. 1) 69. 77.

Die Regierung in Schleswig ist zugleich die Auseinandersetzungsbehörde für die Ablösung der Reallasten in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §. 57) 73. 17 (G. v. 17. Aug. 76 §. 29) 76. 386. — desgl. für die Auseinandersetzungssachen in dem Kreise Herzogthum Lauenburg (G. v. 1. Febr. 79) 79. 14. — Uebertragung dieser Geschäfte auf die Generalkommission zu Hannover (G. v. 26. Juli 80 §. 22) 80. 295 (G. v. 30. Juli 83 §. 16) 83. 198.

Geschäfte der Regierung in Beziehung auf die allgemeine Landesverwaltung (G. v. 26. Juli 80 §§. 3, 16 ff.) 80. 291 (G. v. 30. Juli 83 §§. 3, 16 ff.) 83. 195.

Amtsgericht zu Schleswig (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 500.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 16. Dez. 82) 82. 379 (Verf. v. 7. Febr. 83) 83. 16.

Eisenbahn von Klosterkrug nach Schleswig, s. Eisenbahnen Nr. 315 — von Schleswig nach Süderbarup, s. Nr. 316.

Schleswig-Holstein (Provinz).

1) Besitznahme.

Vereinigung der Herzogthümer Schleswig und Holstein mit der Preußischen Monarchie (G. v. 24. Dez. 66) 66. 875. — Besitznahme derselben (Pat. v. 12. Janr. 67) 67. 129. — Proklamation an die Einwohner (v. 12. Janr. 67) 67. 131.

Vereinigung des Herzogthums Lauenburg mit der Preußischen Monarchie und Zutheilung desselben an die Provinz Schleswig-Holstein als Kreis Herzogthum Lauenburg (G. v. 23. Juni 76 §§. 1, 5, 6) 76. 169.

2) Militair-Angelegenheiten.

Einführung der allgemeinen Wehrpflicht (A. E. v. 13. Okt. 66) 66. 646.

Einführung der Militair-Strafgesetze, Regelung der Militair-Rechtspflege (A. E. v. 27. Nov. 66) 67. 383.

Rechtsverhältnisse der Militairpersonen (A. E. v. 1. April 67) 67. 519 bis 532.

Militairdienstpflicht der Mennoniten (A. E. v. 24. Juni 67) 67. 1509.

Einführung der Landgendarmerie (V. v. 23. Mai 67) 67. 777.

Einführung der Preußischen Kriegsleistungsgesetze (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1632.

Unterstützung der bedürftigen Familien der zum Dienste einberufenen Reserve- und Landwehr-Mannschaften (V. v. 31. Aug. 67) 67. 1637.

3) Staats-Angelegenheiten.

Verwaltung und Verwendung der zum Staatseigenthum gehörigen Aktiv-Kapitalienfonds (V. v. 5. Juli 67) 67. 1072.

Verwaltung und Veräußerlichkeit der Domainen und Regalien (V. v. 5. Juli 67) 67. 1182.

Uebernahme der Schleswig-Holsteinschen Staatsschulden (G. v. 29. Febr. 68 §§. 1 bis 4, 10) 68. 169. — desgl. der von Schleswig-Holstein und Lauenburg an Dänemark zu entrichtenden Staatsschuld (G. v. 23. März 68) 68. 397.

Einführung des Wahlgesetzes für den Reichstag des Norddeutschen Bundes (V. v. 28. Dez. 66) 66. 891.

Wahl der Abgeordneten zum Preußischen Landtage (G. v. 17. Mai 67) 67. 1481. — Bezeichnung der direkten Steuern, nach denen die Urwähler zu wählen sind, Feststellung der Wahlbezirke (V. v. 14. Sept. 67) 67. 1482. — Anderweitige Bestimmungen über die Wahlen der Abgeordneten (G. v. 9. März 68) 68. 217. — Fernere Gültigkeit der Verordnung vom 30. Mai 1849 über die Wahlen der Abgeordneten (G. v. 11. März 69) 69. 481. — Anderweitige Feststellung der Wahlbezirke, Wahlorte und der Zahl der für das Haus der Abgeordneten zu wählenden Personen (G. v. 15. Febr. 72 §. 2) 72. 158.

Schleswig-Holstein [Provinz] (Forts.)

4) Verhältnisse der Beamten.

Verfahren bei Anstellung, Entlassung und Pensionirung von Justiz- und anderen Staatsbeamten in Schleswig (A. E. v. 17. Janr. 67) 67. 31.

Besondere Bestimmungen über die Anstellung der Justizbeamten (V. v. 8. Febr. 67) 67. 209.

Rangverhältnisse der Justizbeamten (A. E. v. 27. Janr. 68) 68. 64. — Anciennetäts- und Besoldungs-Verhältnisse der richterlichen Beamten und der Beamten der Staatsanwaltschaft (A. E. v. 20. März 72 Nr. 3, 4, 6, 7, 9, 10) 72. 262.

Pensionsansprüche der Civilbeamten (V. v. 6. Mai 67) 67. 713.

Berechnung der Dienstzeit bei Pensionirung vormals Schleswig-Holsteinscher Beamten (G. v. 27. März 72 §§. 33, 34, 37) 72. 275.

Vereidigung der Beamten (V. v. 22. Janr. 67) 67. 132.

Anderweitige Einrichtung des Amtskautionswesens (V. v. 12. Sept. 67) 67. 1513.

Allgemeine Regelung der Staatsdienerverhältnisse (V. v. 23. Sept. 67) 67. 1619.

Einführung der Preußischen Disziplinargesetze in Betreff der Beamten (V. v. 23. Sept. 67) 67. 1613.

Heranziehung der Staatsdiener zu den Kommunal-Abgaben (V. v. 23. Sept. 67) 67. 1648.

Rang der Distriktsbeamten (Hardes- und Kirchspiels-Vögte) (A. E. v. 26. April 69) 69. 648.

5) Justiz-Angelegenheiten.

Anordnungen über die Justiz-Verwaltung (V. v. 12. Janr. 67) 67. 140.

Organisation der Gerichte, Trennung der Rechtspflege von der Verwaltung, Aufhebung der Privatgerichtsbarkeit und des eximirten Gerichtsstandes (V. v. 26. Juni 67) 67. 1073.

Errichtung eines obersten Gerichtshofes in Berlin (V. v. 27. Juni 67) 67. 1103.

Staatsverbrechen gehören zur Kompetenz des Kammergerichts in Berlin (V. v. 23. Mai 67) 67. 703.

Einführung des Strafgesetzbuchs und Erlaß einer besonderen Strafprozeß-Ordnung (V. v. 25. Juni 67) 67. 921. — Bestimmung über die Wahl der Schöffen (Str. Pr. O. v. 67 Anl. §. 2) 67. 1051.

Aufstellung der Urlisten der Geschworenen (A. E. v. 14. Sept. 67) 67. 1552.

Bestimmung über die Auslieferung der von ausländischen Behörden verfolgten Personen (A. E. v. 26. Juli 67) 67. 1264.

Verfahren in Civilprozessen (V. v. 24. Juni 67 §§. 1 ff., §. 105) 67. 885. — Einige Aenderungen in diesem Verfahren (G. v. 15. März 69) 69. 485.

Behandlung der Gesuche um Legitimation unehelicher Kinder, um Adoption und wegen Umlegung der Jurisdiktion (A. E. v. 4. Mai 67) 67. 632.

Bestimmungen über die Zulässigkeit des Rechtsweges, über das Verfahren bei Kompetenz-Konflikten und über die Behandlung der Konflikte bei gerichtlichen Verfolgungen wegen Amts- und Diensthandlungen (V. v. 16. Sept. 67 Art. I ff., Art. II) 67. 1515.

Aufhebung der Geschlechts-Vormundschaft (G. v. 21. Janr. 69) 69. 289.

Einführung kürzerer Verjährungsfristen (G. v. 9. Febr. 69) 69. 341. — Verjährungsfristen bei öffentlichen Abgaben in der Provinz (G. v. 12. April 82) 82. Nr. 297.

Bestimmungen über das Grundbuchwesen und über die Verpfändung von Seeschiffen (G. v. 27. Mai 73) 73. 241. — Abänderung dieses Gesetzes (G. v. 31. Janr. 79) 79. 12.

Ansatz und Erhebung der Gerichtskosten und der Gebühren der Notare und Rechtsanwalte in Civilsachen (V. v. 30. Aug. 67) 67. 1369. — desgl. in Strafsachen (ebend. §§. 14, 24) 67. 1377 (V. v. 30. Aug. 67) 67. 1412. — Anderweitige Bestimmungen über die Gebühren und den Geschäftsbereich der Rechtsanwalte (G. v. 2. März 70) 70. 157.

Kosten, Stempel und Gebühren in Vormundschaftssachen (G. v. 21. Juli 75 Art. 1 ff.) 75. 548.

Ausdehnung des zwischen Preußen und Sachsen-Coburg-Gotha über die gegenseitige Gerichtsbarkeit abgeschlossenen Vertrages vom 11. Juni 1858 auf Schleswig-Holstein (Minist. Erkl. v. 28. Sept. 67) 67. 1795. — in Betreff der übrigen Deutschen Staaten, s. Gerichtsbarkeits-Verhältnisse.

Anwendung der dänischen Sprache als Geschäftssprache in einigen Kreisen der Provinz (G. v. 28. Aug. 76 §. 10 Nr. 5) 76. 391 (V. v. 28. Aug. 76 Nr. III) 76. 394.

Kraftloserklärung von Aktien und Schuldverschreibungen der Aktiengesellschaften (G. v. 10. März 77) 77. 90.

Besondere Bestimmung über die örtliche Zuständigkeit der neuen Amtsgerichte zur Führung der Schuld- und

Schleswig-Holstein [Provinz] (Forts.)
Pfandprotokolle und Grundbücher (G. v. 24. April 78 §. 32) 78. 236.

6) Zoll-, Steuer- und Stempelsachen.

Einführung des Vereins-Zolltarifs in Schleswig und Holstein (V. v. 18. April 67) 67. 497.

Einführung der Preußischen Gesetzgebung in Betreff der direkten Steuern (V. v. 28. April 67) 67. 543 (A. E. v. 22. Sept. 67) 67. 1644. — Anderweitige Regelung der Grundsteuer (G. v. 11. Febr. 70) 70. 85. — Abänderung dieses Gesetzes (G. v. 3. Janr. 74) 74. 5. — Feststellung der Grundsteuer-Hauptsumme, welche in Schleswig-Holstein einzuziehen ist (V. v. 13. Dez. 75) 75. 612. — Kosten der anderweiten Regelung der Grundsteuer (G. v. 19. Febr. 77) 77. 12.

Wegfall verschiedener Abgaben in Folge der veränderten Steuergesetzgebung (V. v. 7. April 77) 77. 129 (V. v. 27. Juni 81) 81. 305 (V. v. 18. Okt. 82) 82. 375.

Ausführung des §. 5 der Verordnung vom 28. April 1867 wegen Einführung der direkten Steuern in der Provinz mit Ausnahme von Lauenburg (V. v. 7. Mai 83) 83. 105.

Besteuerung des Branntweins (V. v. 11. Mai 67) 67. 633. — des Braumalzes (V. v. 11. Mai 67) 67. 652. — des Tabacks (V. v. 11. Mai 67) 67. 661. — Besteuerung des im Inlande erzeugten Rübenzuckers (V. v. 24. Juni 67) 67. 918.

Erhebung einer Salzabgabe (V. v. 9. Aug. 67) 67. 1327.

Erhebung der Erbschaftsabgabe (V. v. 5. Juli 67 §§. 1 ff., §. 12 a, §. 13) 67. 1120.

Einführung des Zollgesetzes, der Zollordnung und des Zollstrafgesetzes vom 23. Januar 1838 (V. v. 29. Juli 67) 67. 1265.

Bestimmungen über das Verfahren in Untersuchungen wegen Zuwiderhandlungen gegen die Zollgesetze (Ordn. v. 29. Juli 67) 67. 1270.

Exekutivische Beitreibung der direkten und indirekten Steuern und anderer öffentlicher Abgaben und Gefälle, Kosten ꝛc. seitens der Verwaltungsbehörden (V. v. 22. Sept. 67 §§. 1 ff., 11) 67. 1553.

Erhebung der Stempelsteuer (V. v. 7. Aug. 67) 67. 1277. — Stempelsteuer für Spielkarten, Fabrikation und Verkauf derselben (V. v. 4. Juli 67) 67. 1057. — Wechselstempel (V. v. 4. Juli 67) 67. 1063. — Zeitungsstempel (V. v. 4. Juli 67) 67. 1066. — Kalenderstempel (V. v. 5. Juli 67) 67. 1068.

Schleswig-Holstein [Provinz] (Forts.)
Bestellung eines Provinzial-Steuerdirektors (A. E. v. 24. Aug. 67) 67. 1360.

Stempel ꝛc. in Vormundschaftssachen (G. v. 21. Juli 75 Art. 1 ff.) 75. 548.

7) Finanz-, Rechnungs- und Kassensachen.

Feststellung des Finanz-Etats für das Jahr 1867 (V. v. 17. Janr. 67) 67. 108. — Regelung des Etats- und Rechnungswesens für das Jahr 1867 (G. v. 4. Janr. 68) 68. 5.

Verordnung über das Rechnungswesen (v. 31. Aug. 67) 67. 1442.

Einführung der monatlichen und außerordentlichen Kassen-Revisionen (A. E. v. 7. März 68) 68. 232.

Errichtung der Rechnungs-Kommission in Schleswig (A. E. v. 14. Aug. 68) 68. 812.

8) Handel und Gewerbe, Schifffahrt.

Einführung der Bankordnung vom 5. Oktober 1846 und des dieselbe ergänzenden Gesetzes vom 7. Mai 1856 (V. v. 17. Janr. 67) 67. 32.

Einführung der Allgemeinen Deutschen Wechselordnung (V. v. 13. Mai 67) 67. 669.

Einführung des Allgemeinen Deutschen Handelsgesetzbuchs (V. v. 5. Juni 67) 67. 1133.

Aufhebung der Beschränkungen des Zinssatzes (G. v. 18. März 67) 67. 387.

Außer- und Wiederinkurssetzung, desgl. Umschreibung der Papiere auf Inhaber (V. v. 16. Aug. 67) 67. 1457.

Ausstellung von Papieren, welche eine Zahlungsverpflichtung an jeden Inhaber enthalten (V. v. 17. Sept. 67) 67. 1518.

Beschränkungen der Zahlungsleistung mit fremdem Papiergelde (G. v. 22. April 69) 69. 561 (V. v. 23. April 69) 69. 562.

Bestimmungen über die Kommanditgesellschaften auf Aktien (V. v. 24. Aug. 67) 67. 1645.

Bestimmungen über die Ertheilung von Erfindungs- und Einführungspatenten (V. v. 24. Juni 67) 67. 1113.

Beschäftigung jugendlicher Arbeiter in den Fabriken (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1572.

Bestimmungen über den Betrieb stehender Gewerbe (V. v. 23. Sept. 67) 67. 1641. — Aufhebung und Ablösung gewerblicher Berechtigungen (G. v. 17. März 68) 68. 249.

Bestimmung über die Küstenfrachtfahrt (V. v. 9. Mai 67) 67. 701.

Aufhebung der Schifffahrtsabgabe (A. E. v. 17. Sept. 67) 67. 1667.

Schleswig-Holstein [Provinz] (Forts.)

Abgabe für das Befahren des Schleswig-Holsteinschen Kanals an der Eider zwischen Holtenau und Rendsburg (A. E. u. Tar. v. 2. Juni 69) 69. 786. — Aenderung dieses Tarifs (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 91.

Tarife für die in den fiskalischen Häfen der Provinz zu erhebenden Kommunikationsabgaben (A. E. u. Tarife vom 30. Dez. 74) 75. 5, 54 bis 74.

9) Telegraphen, Post, Eisenbahnen und Chaussee- und Wegesachen.

Vereinigung des Postwesens mit der Preußischen Postverwaltung (V. v. 19. Dez. 66) 66. 890.

Verschmelzung des Telegraphenwesens mit der Preußischen Telegraphenverwaltung (A. E. v. 4. Febr. 67) 67. 208.

Das Eisenbahnwesen wird dem Ressort des Handels-Ministeriums zugewiesen (A. E. v. 9. März 67) 67. 396.

Einführung des Gesetzes vom 3. November 1838 über die Eisenbahn-Unternehmungen, und der Verordnung vom 21. Dezember 1846 über die bei dem Bau von Eisenbahnen beschäftigten Handarbeiter (V. v. 19. Aug. 67) 67. 1426.

Besteuerung der Eisenbahnen (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1639.

Abänderung der Wegegesetzgebung und Herbeiführung eines Ausgleichs in der Wegebaupflicht zwischen den Herzogthümern Schleswig und Holstein (G. v. 26. Febr. 79) 79. 94.

Wegepolizeiliche Bestimmungen nach Gesetz vom 1. August 1883, besondere für Schleswig-Holstein (das. §§. 58, 59) 83. 259.

Chausseen in der Provinz Schleswig-Holstein, s. Chausseen Nr. 515 bis 521.

10) Verwaltungs-Angelegenheiten.

Organisation der Forstverwaltung, Prüfung und Anstellung der Forstbeamten (V. v. 4. Juli 67) 67. 1129.

Verordnung über die Polizeiverwaltung (v. 20. Sept. 67) 67. 1529.

Beschränkung der in Verwaltungs-Angelegenheiten zur Erhebung kommenden Gebühren und Sporteln (G. v. 27. Febr. 68) 68. 177. — Beseitigung verschiedener in Schleswig-Holstein zur Hebung kommenden Gebühren und Diäten (V. v. 22. Juli 72) 72. 585.

Beaufsichtigung und Benutzung der Bonden-Holzungen, die bestehenden Bestimmungen bleiben in Kraft (G. v. 6. Juli 75 §. 1) 75. 416.

11) Geistliche, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten.

Prüfung der Schulamts-Kandidaten, Zusammensetzung der wissenschaftlichen Prüfungskommissionen (V. v. 13. März 67) 67. 395.

Kompetenz des Ministers der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten in Betreff der Unterrichts- und Medizinal-Verwaltung (V. v. 13. Mai 67) 67. 667.

Ernennung der jüdischen Geistlichen (A. E. v. 24. Juni 67) 67. 1308.

Errichtung eines Provinzial-Schulkollegiums und eines Medizinal-Kollegiums für Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1570.

Errichtung eines evangelisch-lutherischen Konsistoriums für Schleswig und Holstein in Kiel (V. v. 24. Sept. 67) 67. 1669.

Anordnungen über die militair-kirchlichen Angelegenheiten (V. v. 25. Nov. 68) 69. 77.

Gemeinde-Ordnung für die evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden (v. 16. Aug. 69) 69. 978 (A. E. v. 16. Aug. 69) 69. 977.

Berufung einer außerordentlichen Synode für die evangelisch-lutherischen Kirchengemeinden (A. E. v. 9. Aug. 71) 71. 337. — Zusammensetzung und Zuständigkeit dieser Synode (V. v. 9. Aug. 71) 71. 338.

Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die Provinz Schleswig-Holstein (v. 4. Nov. 76) 76. 416 (A. E. v. 4. Nov. 76) 76. 415.

Einführung dieser Ordnung in den evangelischen Gemeinden des Kreises Herzogthum Lauenburg (A. E. v. 7. Nov. 77) 77. 232.

Genehmigung der Kirchengemeinde- und Synodalordnung durch den Landtag (G. v. 6. April 78) 78. 145.

Ausübung der Rechte des Staats gegenüber der evangelisch-lutherischen Kirche in Schleswig-Holstein (V. v. 19. Aug. 78) 78. 287.

Uebergang der Verwaltung der evangelisch-kirchlichen Angelegenheiten auf das Konsistorium in Kiel (V. v. 9. Juni 79) 79. 365.

Aufhebung der den Studirenden aus Schleswig und Holstein obliegenden Verpflichtung zu einem zweijährigen Studium auf der Universität in Kiel (A. E. v. 17. Sept. 67) 67. 1743.

Verlegung des Sitzes des Provinzial-Schulkollegiums nach Schleswig (A. E. v. 19. März 79) 79. 124.

Einführung des Preußischen Medizinalgewichts (V. v. 12. Aug. 67) 67. 1357.

Einführung der Pharmacopoea Borussica (A. E. v. 22. Janr. 68) 68. 86.

Schleswig-Holstein [Provinz] (Forts.)

Gebühren der Hebammen in Schleswig-Holstein (G. v. 23. April 75) 75. 201.

12) Landwirthschaftliche Angelegenheiten.

Bildung von Genossenschaften zu Bewässerungs- und Entwässerungs-Anlagen (V. v. 28. Mai 67) 67. 769.

Ausdehnung des Gesetzes vom 28. Januar 1848 über das Deichwesen auf Schleswig-Holstein (G. v. 11. April 72) 72. 377.

Ablösung der Reallasten (G. v. 3. Janr. 73) 73. 3.

Kosten für Auseinandersetzungssachen in Schleswig-Holstein (G. v. 24. Juni 75 §. 2 Nr. 6c) 75. 397.

Ablösung der Servituten, Theilung der Gemeinheiten und Zusammenlegung der Grundstücke (G. v. 17. Aug. 76) 76. 377.

Die Generalkommission zu Hannover fungirt zugleich für Schleswig-Holstein (G. v. 26. Juli 80 §. 15) 80. 294 (G. v. 30. Juli 83 §. 16) 83. 198.

Landeskultur-Rentenbank für die Provinz Schleswig-Holstein, ausschließlich des Kreises Herzogthum Lauenburg, Genehmigung des Statuts (A. E. v. 10. Okt. 81) 82. 3 Nr. 3.

13) Provinzial-, Kreis- und Kommunal-Angelegenheiten.

Provinzialständische Verfassung (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1581. — Verwaltung des provinzialständischen Vermögens und der provinzialständischen Anstalten (Regul. u. A. E. v. 14. Aug. 71) 71. 372 ff.

Verwaltung der provinzialständischen Brandversicherungs-Anstalten (A. E. u. Stat. v. 27. Dez. 72) 73. 227 Nr. 2. — Erster Nachtrag zum Statut (A. E. v. 1. Dez. 73) 74. 16 Nr. 7. — Revidirtes Statut (A. E. v. 8. März 76) 76. 123 Nr. 24. — Nachtrag dazu (A. E. v. 29. Okt. 77) 78. 12 Nr. 9. — Ausdehnung der Wirksamkeit der provinzialständischen Brandkasse auf Lauenburg (A. E. v. 5. März 79) 79. 272 Nr. 4. — desgl. auf das Fürstenthum Lübeck und die Hanseatischen Enklaven (A. E. v. 13. Juni 81) 81. 310 Nr. 10. — Zweiter Nachtrag zu dem revidirten Statut der Brandversicherungs-Anstalt vom 8. März 1876 (A. E. v. 28. April 82) 82. 324 Nr. 5.

Organisation der Kreis- und Distriktsbehörden, sowie der Kreisvertretung (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1587.

Dotation der Provinzial- und Kreisverbände (G. v. 30. April 73) 73. 187. — Ueberweisung der Summe von 4 500 000 Mark an den Provinzialverband von Schleswig-Holstein (G. v. 9. Juni 75) 75. 367. — Dotation des Provinzialverbandes (G. v. 8. Juli 75 §§. 1 bis 5, §. 7 Nr. IV, §§. 8, 17 bis 21, 26) 75. 497.

Schleswig-Holstein [Provinz] (Forts.)

Wirkungskreis des Ober-Präsidenten der Provinz, Einrichtung der Regierung in Schleswig (A. E. v. 20. Juni 68) 68. 620. — Verlegung des Sitzes des Oberpräsidenten nach Schleswig (A. E. v. 19. März 79) 79. 124.

Landgemeindeverfassung (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1603. — Verfassung und Verwaltung der Städte und Flecken in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69) 69. 589.

Verpflichtung der Stadtgemeinden zur Besetzung der besoldeten städtischen Unterbeamtenstellen mit versorgungsberechtigten Militair-Invaliden (A. E. v. 22. Sept. 67) 67. 1667.

Bestimmungen über die Armenpflege (G. v. 8. März 71 §§. 26, 70 Nr. 2, §§. 71, 74 Nr. 2) 71. 136. — desgl. über die Verwaltung des Landarmenwesens (V. v. 1. Sept. 71) 71. 377.

Statut des Landschaftlichen Creditverbandes für die Provinz Schleswig-Holstein (A. E. v. 11. Janr. 82) 82. 16 Nr. 6.

14) Sonstige Bestimmungen:

Bestimmungen über die Publikation der Gesetze und anderer landesherrlicher Erlasse (V. v. 29. Janr. 67) 67. 139.

Privatrechtliche Stellung der Erwerbs- und Wirthschafts-Genossenschaften (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1634.

Heimathsrechte der außerhalb Schleswig und Holstein geborenen, mit ihren Eltern in Schleswig eingewanderten Personen (V. v. 5. Juli 67) 67. 1132.

Einer Bestätigung der ertheilten Bestallungen, Privilegien ꝛc. bei eintretendem Wechsel in der Person des Landesherrn soll es nicht weiter bedürfen (A. E. v. 19. Juli 67) 67. 1262.

Verordnung über das Münzwesen (v. 24. Aug. 67) 67. 1427. — Deklaration dieser Verordnung (G. v. 13. März 68) 68. 235.

Bestimmungen über das Zeitungskautionswesen (V. v. 26. Sept. 67) 67. 1663.

Verwendung der Jagdscheingebühren und Gültigkeit der ausgestellten Jagdscheine im ganzen Umfange der Monarchie (G. v. 9. März 68) 68. 207. — Aufhebung des Jagdrechts auf fremdem Grund und Boden (G. v. 1. März 73) 73. 27.

Errichtung von Marksteinen zur Landesvermessung (G. v. 7. April 69) 69. 729.

Tabellen zur Umrechnung der bisherigen Maaße und Gewichte in die für den Norddeutschen Bund festgestellten neuen Maaße und Gewichte (Bek. v. 13. Mai 69) 69. 746, 753.

Schleswig-Holstein [Provinz] (Fortf.)

Aufhebung der Verpflichtung zur unentgeltlichen Hülfeleiſtung bei Räumung des Schnees von den Chauſſeen (V. v. 7. Juni 71) 71. 245.

Beſtimmungen über die öffentlichen Immobiliar-Feuerverſicherungs-Anſtalten in Schleswig-Holſtein (G. v. 23. März 72) 72. 286.

Beſeitigung des durch die Sturmfluth der Oſtſee hervorgerufenen Nothſtandes, Ausführung von Deichen und Uferſchutzwerken an den Küſten (G. v. 24. April 73) 73. 185.

Zweiter Schleswiger Deichverband im Amte Huſum. Statut deſſelben (v. 20. Febr. 78) 78. 256 Nr. 2.

Anwendung der däniſchen Sprache als Geſchäftsſprache in einigen Kreiſen Schleswigs (G. v. 28. Aug. 76 §. 10 Nr. 5) 76. 391 (V. v. 28. Aug. 76 Nr. III) 76. 394.

Kraftloserklärung von Aktien und Schuldverſchreibungen der Aktiengeſellſchaften (G. v. 10. März 77) 77. 90.

Ausführung des Fiſchereigeſetzes vom 30. Mai 1874 in Schleswig-Holſtein (V. v. 2. Nov. 77) 77. 251.

Abänderung der Geſindeordnung vom 25. Febr. 1840 (G. v. 6. Febr. 78) 78. 86.

Waſſerpolizeiliche Beſtimmungen für Schleswig-Holſtein (G. v. 1. Aug. 83 §§. 81, 82) 83. 266.

Schleunige Prozeßſachen, Verfahren in denſelben (V. v. 21. Juli 46 §§. 13, 27) 46. 294. — Friſt zur Einlegung und Beantwortung des Rekurſes (G. v. 20. März 54 §§. 7, 8, 13) 54. 117.

In welchen Fällen das ſchleunige Prozeßverfahren im Konkurſe ſtattfindet (Konk. O. v. 55 §§. 124, 195, 330, 424, 436, 437) 55. 351.

Schleuniges Prozeßverfahren gegen Gewerke wegen Zahlung rückſtändiger Beiträge (G. v. 24. Juni 65 §. 129) 65. 731.

Anſatz der Gerichtskoſten in ſchleunigen Prozeßſachen (G. v. 9. Mai 54 Art. 8) 54. 277.

ſ. auch Prozeß.

Schleuſen, Vorſchriften für die Schiffer bei Durchfahrten durch die Schleuſenbrücken in Oſtpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 5, 90 Nr. II) 6. 2.

Anlegung und Unterhaltung der Schleuſen in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57, Art. XI Nr. 8) 57. 92.

Verabredung mit Oeſterreich über die Benutzung der Schleuſen in den beiderſeitigen Staaten (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 15) 53. 362 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 15) 65. 571.

Schleuſen (Fortſ.)

Strafbeſtimmung gegen die Zerſtörung oder Beſchädigung von Schleuſen (Str. G. B. v. 51 §. 301) 51. 162. — ſ. Kanäle.

Schleuſengefälle (Schleuſen-Abgaben, Schleuſengebühren, Schleuſengelder), Aufhebung der Schleuſen-Abgaben, Einführung eines Schleuſen-Aufzugsgeldes an deren Stelle und Entſchädigung der Kämmereien für dieſe Aufhebung (V. v. 11. Juni 16 §§. 4, 7) 16. 196.

Herabſetzung des Schleuſengeldes bei kleinen Fahrzeugen (Bek. v. 29. Okt. 21) 21. 188.

Aufhebung der Schleuſengefälle auf den Waſſerſtraßen zwiſchen der Oder und Elbe und Einführung eines Schiffsgefäßgeldes an deren Stelle (K. O. v. 24. Juli u. Tar. v. 18. Juni 28) 28. 107 bis 110 (A. E. v. 9. Sept. 67) 67. 1577. — desgl. auf dem Ruppiner und Templiner Kanal, ſowie bei den Stromſchleuſen auf der oberen Havel (K. O. v. 7. Aug. u. Bek. v. 23. Aug. 30) 30. 117. — Aufhebung des Schleuſengeldes an der Lahn (A. E. v. 7. März 68) 68. 219. — desgl. an der Fulda, Werra und Weſer (A. E. v. 8. Mai 68) 68. 488. — ſ. Schifffahrtsabgaben.

Entrichtung der Schleuſengelder bei der Schifffahrt auf der Elbe (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 14c, Art. 26b) 22. 16. — desgl. auf der Ems (Vertr. v. 13. März 43 Art. 7, 12, 13, 40) 43. 234. — Erhebung der Schleuſengebühren in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 17, 21) 33. 154 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 17, 21) 53. 416 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 17, 21) 65. 659.

Beſtrafung der Tarif-Ueberſchreitungen bei Erhebung von Schleuſengeldern (G. v. 20. März 37 §§. 1 ff.) 37. 58.

Die Schleuſengefälle gehören zu den zuläſſigen Abgaben für den inneren Verkehr (G. v. 23. Jan. 38 §. 21) 38. 36. — Verjährung derſelben (G. v. 18. Juni 40 §§. 2 ff.) 40. 140.

Exekutiviſche Beitreibung derſelben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 1 Nr. 4) 43. 352. — desgl. in der Provinz Weſtphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 1 Nr. 4) 45. 445. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 1 Nr. 3) 58. 86. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 4) 53. 909. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 22. Sept. 67 §. 1 Nr. 1 lit. b) 67. 1553.

Tarife zur Erhebung der Schleuſengefälle:

1) am Klodnitz-Kanal für die Kanalſtrecke von Coſel bis Gleiwitz (Regul. u. Tar. v. 21. Dez. 19) 20. 29.

Schleusengefälle [Schleusen-Abgaben ꝛc.] (Forts.)
— Ermäßigung dieser Schleusengelder (K. O. v. 25. Febr. 36) 36. 165 (K. O. v. 30. Mai 40) 40. 130. — Neuer Tarif (A. E. u. Tar. v. 26. Sept. 64) 64. 608, 609 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 7) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 63. — Abänderung desselben (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 89.
2) am Plauer Kanal (v. 14. Nov. 24) 24. 220. — Aenderung des Tarifs (A. E. v. 5. Mai 62) 62. 152. — Neuer Tarif (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 5) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 57. — desgl. für das Befahren des Kanals bei Niegripp (A. E. v. 27. Janr. 75) 75. 168.
3) an der Saale und Unstrut (K. O. u. Tar. v. 31. Dez. 26) 27. 9, 11 (K. O. v. 6. Nov. 46) 46. 521. — Neuer Tarif (A. E. u. Tar. v. 6. April 70) 70. 329, 330 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 9) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 67. — Abänderung desselben (A. E. v. 31. Dez. 74 c) 75. 87.
4) an der Ruhr (K. O. u. Tar. v. 23. März 39) 39. 95, 96.
5) bei der Schiffs- und Flößschleuse zu Groß-Bubainen am Pregel (K. O. v. 15. Juni u. Tar. v. 23. Mai 39) 39. 233.
6) für die Oderschleusen bei Cosel, Brieg, Ohlau und Breslau (K. O. u. Tar. v. 15. Dez. 43) 44. 57 (A. E. v. 20. Nov. 62) 62. 410. — Neuer Tarif (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 6) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 60. — Aenderung desselben (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 89.
7) am Kraffohl-Kanal (Tar. für die Stadt Elbing v. 13. Dez. 44 Nr. II, III) 45. 8. — desgl. (v. 25. März 75 III) 75. 260.
8) für die Benutzung des Spoy-Kanals zu Cleve und des regulirten alten Rheins zwischen den Orten Keeken und Griethausen (K. O. u. Tar. v. 11. Okt. 47) 47. 357 (A. E. u. Tar. v. 27. Aug. 52) 52. 578, 579 (A. E. v. 27. Dez. 71) 72. 47. — Aenderung des Tarifs vom 27. August 1852 (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 86.
9) für die Benutzung der Kanäle und Schleusen zwischen den oberländischen Seen in Ostpreußen (Tar. v. 19. Juli 53) 53. 653. — insbes. zwischen den Orten Osterode, Deutsch-Eylau, Saalfeld, Liebemühl, Hoffnungskrug, Kleppe und Elbing (A. E. v. 11. Febr. 61) 61. 170. — Ermäßigung der Abgabe (A. E. v. 19. Nov. 65) 65. 1188. — Neuer Tarif (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 2) 72. 47

Schleusengefälle [Schleusen-Abgaben] (Forts.)
(Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 50. — Aenderung desselben (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 88 (A. E. v. 12. Okt. 77) 77. 231.
10) für die Benutzung der Schleuse bei Hackenberg in der Schifffahrtsstraße vom Ruppiner Kanal bis Fehrbellin (A. E. u. Tar. v. 31. Okt. 64) 64. 670. — Anderweitige Regulirung dieses Schleusengeldes (A. E. v. 20. Mai 68) 68. 538. — desgl. (Tar. v. 4. Okt. 78) 78. 322 Nr. 2.
11) für das Befahren des Schleswig-Holsteinschen Kanals und der Eider zwischen Holtenau und Rendsburg (A. E. u. Tar. v. 2. Juni 69) 69. 786, 787. — Aenderung des Tarifs (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 91.
12) für die Benutzung der Elbschleuse bei Magdeburg (A. E. u. Tar. v. 6. April 70) 70. 329, 330. — Neuer Tarif (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 9) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 67 (A. E. v. 31. Dez. 74 c) 75. 87.
13) für die Benutzung der Schiffsschleuse im Rhinluche (A. E. u. Tar. v. 10. Juli 71) 71. 314. — Neuer Tarif (v. 16. April 77) 77. 171 Nr. 12.
14) auf der Werra (A. E. u. Tar. v. 11. Dez. 71) 72. 32.
15) für das Befahren der Wasserstraße zwischen der Oder und Elbe (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 5) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 57. — s. Elbe.
16) für das Befahren der Burg-Kubensee Wasserstraße von der Holstenaue bis zur Elbe (A. E. u. Tar. v. 15. April 72) 72. 414.
s. auch Kanalgefälle.

Schleusingen (Provinz Sachsen), Regulirung der Steuern im Schleusinger Kreise (K. O. v. 3. Okt. 26) 26. 87.
Beitritt der Preußischen Regierung zu dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein in Beziehung auf den Kreis Schleusingen (Vertr. v. 10. Mai 33 Art. 1) 33. 234. — s. Thüringischer Zoll- und Handelsverein.
Erhöhung der Salzpreise im Kreise Schleusingen (K. O. v. 4. Janr. 42) 42. 31.
Das Gesetz vom 14. Mai 1855, betr. die Beschränkung der Zahlungsleistung mittelst fremden Papiergeldes, findet im Kreise Schleusingen keine Anwendung (V. v. 22. Okt. 55) 55. 667. — eben so das Gesetz vom 25. Mai 1857 über das Verbot der Zahlungsleistung mittelst ausländischer Banknoten und Kassenscheine (V. v. 28. Dez. 57) 57. 1036.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 564.

Schleusingen [Provinz Sachsen] (Fortf.)
— Zutheilung des Kreises zum Landgericht in Meiningen (Vertr. v. 17. Okt. 78) 79. 189. — zum Schwurgericht daselbst (Vertr. v. 11. Nov. 78) 79. 216. — desgl. zum Oberlandesgericht in Jena (Vertr. v. 23. April 78) 79. 202.
s. auch Chausseen Nr. 481.

Schleyden, s. Schleiden.

Schlichtingsheim (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 202, 338.

Schlieben (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 492.
s. auch Chausseen Nr. 91.

Schlingen, das Fangen von Rebhühnern, Hasen und Rehen in Schlingen ist verboten (G. v. 26. Febr. 70 §. 1 Nr. 13, §. 5 Nr. 4, 12, 13) 70. 121.

Schlippenthen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 541.

Schlitten, Strafbestimmung gegen das Fahren mit Schlitten ohne feste Deichsel und ohne Geläute (Str. G. B. v. 51 §. 344 Nr. 3) 51. 172.
Eingangsabgabe für Schlitten (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 15c) 65. 230.
Schlittengeleise, s. Wagenspur.

Schlobitten (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 15a.

Schlochau (Provinz Westpreußen), Ausfertigung von Schlochauer Kreisobligationen im Betrage von 59 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 10. Okt. 59) 59. 556. — desgl. im Betrage von 50 000 Thalern, II. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 11. Juli 66) 66. 499. — Ausfertigung eines gleichen Betrages solcher Obligationen II. Emission zu 5 Prozent an Stelle der vorstehenden, mit veränderten Zahlungsbedingungen (Priv. v. 3. Juni 71) 71. 277. — Ausfertigung weiterer Kreisobligationen im Betrage von 240 000 Mark (Priv. v. 20. April 74) 74. 194 Nr. 16.
s. auch Chausseen Nr. 64, 187b.

Schlochau (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 408 (V. v. 9. Nov. 81) 81. 341.
s. auch Chausseen Nr. 64a.

Schlodien (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 15a.

Schloppe (Provinz Posen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 451.

Schloß-Bau-Kommission (in Berlin), steht unter dem Befehle des Hofmarschall-Amts (V. v. 27. Okt. 10) 10. 13.

Schlosser, Ertheilung eines Gewerbescheins an Schlosser (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 77) 11. 271. — Dieselben bedürfen zu ihrem Gewerbebetriebe einer besonderen polizeilichen Erlaubniß (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 49, 71 ff.) 45. 50. — Fernerweite Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98 (G. v. 22. Juni 61 §. 49) 61. 442. — s. Gewerbeordnung.
Bestrafung der Schlosser für unbefugte Anfertigung von Schlüsseln, Oeffnung verschlossener Behältnisse x. (Str. G. B. v. 51 §. 348 Nr. 1) 51. 175.

Schlösser, Befreiung der Königlichen Schlösser von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13a Nr. 2) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben von der Grundsteuer (G. v. 24. Febr. 50 §. 2c) 50. 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4) 61. 254.
Die Königlichen Schlösser sind von den Kreislasten befreit (Kreis-O. v. 13. Dez. 71 §. 17) 72. 666 u. 81. 185.

Schlüchtern (Kreis), gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 3 Nr. 20) 67. 274.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 541.

Schlüssel, Diebstahl durch Anwendung falscher Schlüssel, Bestrafung desselben (Str. G. B. v. 51 §. 218 Nr. 4) 51. 144 (G. v. 14. April 56 §. 218 Nr. 3, 4) 56. 212. — desgl. nach Feld- u. Forstpol. G. v. 1. April 80 (das. §. 20 Nr. 3) 80. 234.

Schlüsselburg (Westphalen), Schlüsselburger Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Weser (Stat. v. 21. April 52) 52. 361. — s. auch Chausseen Nr. 615d.

Schlußnoten der Mäkler (Hand. G. B. v. 61 Art. 73, 76 bis 79, 82) 61. 494.

Schlußverfahren, Abhaltung des Schlußverhörs mit dem Angeschuldigten im summarischen Untersuchungsverfahren (K. O. v. 5. Aug. 44) 44. 453.
Schlußverfahren in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 111 bis 113, 218) 45. 349.
s. auch Untersuchungen.

Schmähschriften, s. Schriften, Beleidigung.

Schmalbroich (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 780.

Schmalfelder Aue, Wiesengenossenschaft derselben zu Bramstadt im Kreise Segeberg (Stat. v. 12. Okt. 83) 83. 359 Nr. 11.

Schmalkalden (Kreis), der Kreis Schmalkalden gehört zum Regierungsbezirk Cassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 3 Nr. 21) 67. 274. — tritt hinsichtlich der indirekten Abgaben unter die Verwaltung des General-Inspektors des Zoll- und Handelsvereins der Thüringischen Staaten (A. E. v. 8. Febr. 67) 67. 204.

Zahlungen können im Kreise Schmalkalden auch mit fremdem Papiergelde geleistet werden (V. v. 23. April 69) 69. 562.

Ertheilung der Konzession zum Bau und Betriebe einer Eisenbahn von Schmalkalden nach Wernshausen (Bek. v. 11. Juni 72) 72. 547. — s. Eisenbahnen Nr. 317.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 564. — Zutheilung zum Landgericht in Meiningen (Vertr. v. 17. Okt. 78) 79. 189. — desgl. zum Schwurgericht daselbst (Vertr. v. 11. Nov. 78) 79. 216. — desgl. zum Oberlandesgericht in Jena (Vertr. v. 23. April 78) 79. 202.

s. auch Hessen-Cassel, Thüringen.

Schmalz (Schweinefett), s. Schweine.

Schmatzfeld (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 423, 496.

Schmeckenkrug (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 19 a.

Schmelzhütten, zur Anlegung derselben ist polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) 45. 46. — vergl. (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) 61. 749 (G. v. 26. Juli 76 §. 123) 76. 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) 83. 277.

Entrichtung der Gebäudesteuer für Schmelzhütten (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 2) 61. 319.

Schmidt (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 813, 890.

Schmidthachenbach (Rheinprovinz), Bildung einer Wiesengenossenschaft daselbst (Stat. v. 5. Juli 67) 67. 1231.

Schmidtheim (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 837, 843.

Schmiede, Bestimmung über die Anlage und den Bau ländlicher Schmieden in Vor- und Hinterpommern (A. E. v. 7. Juni 56) 56. 709.

Entrichtung der Gebäudesteuer von Schmieden (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 2) 61. 319.

Schmiedeberg (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 462.

Bau der Eisenbahn von Hirschberg nach Schmiedeberg (G. v. 9. März 80) 80. 169 (A. E. v. 15. März 80) 80. 224. — s. Eisenbahnen Nr. 171.

Schmiedeberg (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 492.

Schmiedemeister, Ertheilung eines Gewerbescheins an Schmiede (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 77) 11. 271. — Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. Gewerbeordnung.

Schmiegel (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Schmiegel (K. O. v. 20. April 35) 35. 49.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 445.

s. auch Chausseen Nr. 211 a.

Schmilka (Sächsisches Zollamt), dient als Abfertigungsamt für die aus Böhmen auf der Elbe kommenden Fahrzeuge (Abd. Akte v. 13. April 44 §. 30) 44. 464.

Schmitten (Reg. Bez. Wiesbaden), s. Chausseen Nr. 679 a.

Schmittlotheim (Hessen-Nassau), s. Chausseen Nr. 675.

Schmölau (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 478 c.

Schmolsin (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 191 f.

Schmorda (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 468.

Schmucksachen, Eingangszoll für Schmucksachen (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 6 lit. f 3 u. Nr. 20) 65. 220, 234 (V. v. 17. Juni 65 §. 1 II Nr. 1 u. III Nr. 2) 65. 559.

Schmathorst (Westphalen), s. Chausseen Nr. 608 f.

Schnee, Verpflichtung zur Wegräumung des Schnees von den Kunststraßen (K. O. v. 8. März 32) 32. 119. — Vergütigung dafür (V. v. 6. Janr. 49) 49. 80. — Genehmigung der Kammern zu dieser Verordnung (Bek. v. 4. Okt. 49) 49. 378.

Aufhebung der Verpflichtung zur unentgeltlichen Hülfsleistung bei Räumung des Schnees von den Chausseen in Schleswig-Holstein (V. v. 7. Juni 71) 71. 245.

Schneidemühl (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Schneidemühl (K. O. v. 15. Aug. 35) 35. 183.

Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 115. — Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 451.

Eisenbahn von Schneidemühl über Conitz nach Dirschau, s. Eisenbahnen Nr. 270, 319. — desgl. von Schneidemühl nach Deutsch-Crone, s. Eisenbahnen Nr. 318.

s. auch Chausseen Nr. 206 b.

Schneidemühlen, Bestrafung der Besitzer von Schneidemühlen, welche Sägespäne oder Borke in großen Massen in Schiff- und flößbare Flüsse und Kanäle werfen (K. O. v. 24. Febr. 16) **16.** 108.

Entrichtung der Gewerbesteuer von Schneidemühlen (G. v. 30. Mai 20 Beil. B Nr. 12 J) **20.** 161. — s. Mühlen.

Schneider, Ertheilung des Gewerbescheins an Schneider (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 71) **11.** 270. — Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) **45.** 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbeordnung.

Schneidlingen (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 363c.

Schnellbleichen, zur Anlegung derselben ist polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) **45.** 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) **61.** 749. — Genehmigung des Kreis-(Stadt-) Ausschusses bezw. Magistrats zur Anlegung (G. v. 26. Juli 76 §. 123) **76.** 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) **83.** 277. — s. auch Bleiche.

Schnellposten, Beförderung von Briefen, Packeten, Geldern und geldwerthen Papieren durch die Schnellposten (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 7 ff., 13, 17, 26 ff., 48, 49) **24.** 226 (A. E. v. 21. Sept. 48) **48.** 313. — s. Posten.

Schnellwaagen, Stempelung derselben (G. v. 24. Mai 53 §. 2 Nr. 2) **53.** 589. — s. Waage.

Schnepelfischerei im Kurischen Haff, Anordnungen für dieselbe (Fisch. O. v. 7. März 45 §. 28) **45.** 148.

Schnepfen, Strafbestimmung für das Tödten oder Einfangen von Schnepfen während der Schonzeit (V. v. 9. Dez. 42 §. 1 Nr. 11) **43.** 3 (G. v. 7. März 50 §. 18) 50. 169. — Anderweitige Bestimmungen über die Schonzeit derselben (G. v. 26. Febr. 70 §. 1 Nr. 10, §. 5 Nr. 14) **70.** 120. — s. Schonzeit.

Schnittwaaren, s. Baumwolle, Leinen, Seide.

Schockſteuer, Anrechnung derselben im Herzogthum Sachsen bei Einführung der neuen Abgaben (G. v. 30. Mai 20 §. 9 E) 20. 137. — desgl. bei Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 1) **61.** 330.

Schoffezitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 330 f.

Schöffen (Stadträthe, Rathsherren, Rathsmänner), Wahl und amtliche Verhältnisse derselben (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 27 ff., 60, 85 ff.) **50.** 221. — insbes. in den Städten der sechs östlichen Provinzen (Städte-O. v. 53 §§. 29 ff., 64, 72, 73) **53.** 272. — desgl. in den Städten der Provinz Westphalen (Städte-O. v. 19. März

Schöffen [Stadträthe x.] (Forts.)

56 §§. 29 ff., 64, 72, 73, 84) **56.** 247 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 84) **56.** 291. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 68 ff., 78) **56.** 428.

Gebühren der Schöffen und Schultheißen für die Ausstellung von Attesten in Hypothekensachen im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 2. Febr. 64 §. 17) **64.** 38.

Bestimmungen der Kreisordnung für die Provinzen Preußen, Brandenburg, Pommern, Sachsen x. in Betreff der Schöffen, dieselben gehören zum Gemeindevorstande (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 22) **72.** 667. — Wahl, Bestätigung und Vereidigung derselben (ebend. §§. 23 bis 28) **72.** 667. — Dienstvergehen der Schöffen (ebend. §. 35) **72.** 670. — Vertretung der Gemeinden und Gemeindevorsteher durch Schöffen (ebend. §. 51 Nr. 1, §. 57) **72.** 674. — Uebergangsbestimmung über die Amtsthätigkeit der jetzigen Schöffen und über die Dauer derselben (ebend. §. 186) **72.** 711. — vergl. (die gleichen §§. in Kreis-Ordnung v. 19. März 81) **81.** 187, 188, 195 u. 229. — Vermehrung der Zahl der Schöffen, Wahl derselben, Dienstunkosten-Entschädigung und Disziplinarverfahren gegen dieselben (G. v. 26. Juli 76 §. 44 Nr. 1, §§. 45, 47, 61) **76.** 308 u. 312 (G. v. 1. Aug. 83 §. 36) **83.** 249.

s. auch Schöppen.

Schöffen, bei den Schöffengerichten:

Bestimmungen über die Berufung zum Schöffenamte in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. P. O. v. 67 Anl. §§. 1 bis 19) **67.** 1051. — Mitwirkung der dortigen Schöffen bei Ausübung der Polizeigerichtsbarkeit (Str. Pr. O. v. 67 §§. 12, 356, 357, 360, 420 Nr. 1, §. 485) **67.** 935 (V. v. 25. Juni 67 Art. II D §. 24 u. Art. XXIII) **67.** 922.

Schöffen nach der neuen Justizorganisation, Bezeichnung der Beamten, welche zu solchen nicht berufen werden sollen (G. v. 24. April 78 §. 33) **78.** 237. — Reisekosten derselben (das. §. 36) **78.** 237. — Inwieweit Schöffen in Forstdiebstahlssachen zuzuziehen sind (G. v. 15. April 78 §. 19) **78.** 225.

Schöffen (Haubergsschöffen) im Kreise Siegen, Mitwirkung derselben bei Haubergsangelegenheiten (G. v. 17. März 79 §§. 25 ff.) **79.** 236.

Schöffengerichte, an der Wirksamkeit der Schöffengerichte im Ostrheinischen Theile des Regierungsbezirks Coblenz wird durch die Rheinische Gemeinde-Ordnung nichts geändert (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 11) **45.** 525. — Die Kompetenz derselben soll durch besondere Instruktionen

Schöffengerichte (Forts.)
geregelt werden (V. v. 2. Janr. 49 §. 20) 49. 7. — Verfassung und Kompetenz der Schöffengerichte im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 2. Febr. 64 §. 19) 64. 39. — Die vormundschaftliche Thätigkeit der Schöffengerichte in diesem Bezirke hört auf (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 92) 75. 452. — Anderweitige Organisation und künftige Aufhebung derselben (G. v. 24. April 78 §. 14) 78. 232.

Auf die von den Schöffengerichten bearbeiteten Angelegenheiten findet die neue Sporteltaxe keine Anwendung (G. v. 10. Mai 51 §. 2) 51. 622.

Das Verfahren vor den Schöffengerichten in den Provinzen Preußen, Brandenburg, Sachsen, Pommern ꝛc. soll durch ein besonderes Gesetz geregelt werden (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 64) 72. 678. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171.

s. auch Schöppenstühle.

Schöffengerichte nach der neuen Justizorganisation, Ausführungsbestimmungen zum Deutschen Gerichtsverfassungsgesetz (G. v. 24. April 78 §§. 33 bis 36) 78. 237. — Zuständigkeit derselben bei Feld- und Forstkontraventionen (G. v. 1. April 80 §. 53) 80. 242.

Scholven (Westphalen), s. Chaussee Nr. 640 b.

Schomberg (Schlesien), s. Chaussee Nr. 237.

Schömberg (Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 462.

s. auch Chaussee Nr. 289.

Schönau (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 462.

Koppen-Schönauer Deichverband am linken Oderufer (Stat. v. 29. Nov. 52) 52. 571.

s. auch Chaussee Nr. 335.

Schönau (Provinz Ostpreußen), s. Chaussee Nr. 15 a.

Schönberg (Provinz Brandenburg), s. Chaussee Nr. 131 f.

Schönberg (Provinz Ostpreußen), s. Chaussee Nr. 15 b.

Schönberg (Rheinprovinz), s. Chaussee Nr. 868.

Schönberg (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 504.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Vers. v. 25. Juli 83) 83. 128.

Schönebeck (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 480 (V. v. 21. Juni 82) 82. 327.

Schönebeck [Provinz Sachsen] (Forts.)
Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 240 000 Mark (Priv. v. 26. Juli 78) 78. 293 Nr. 9. — Herabsetzung des Zinsfußes dieser Obligationen von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 27. Juni 83) 83. 194 Nr. 4.

Eisenbahn von Schönebeck nach Staßfurt, s. Eisenbahnen Nr. 219. — s. auch Chaussee Nr. 371 a.

Schöneberg (Amt), wird von Nassau an Preußen abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 1 Nr. 3) 18. Anh. S. 31.

Schöneck (Provinz Westpreußen), Amtsgericht (V. v 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk (V. v. 5. Juli 79) 79. 403 (V. v. 21. Juni 82) 82. 326.

s. auch Chaussee Nr. 48, 66 b.

Schönecken (Rheinprovinz), s. Chaussee Nr. 844, 845.

Schönenberg (Rheinprovinz), s. Chaussee Nr. 762.

Schönermark (Provinz Brandenburg), s. Chaussee Nr. 131 k.

Schöneseifen (Rheinprovinz), s. Chaussee Nr. 804.

Schönfeld (Provinz Schlesien), s. Chaussee Nr. 244 b.

Schönfließ (Provinz Brandenburg), s. Chaussee Nr. 88, 99 a.

Schönhausen [Nieder] (Brandenburg), s. Chaussee Nr. 119 a.

Schönholthausen (Westphalen), s. Chaussee Nr. 541.

Schönhorster Deichgenossenschaft im Kreise Marienburg (Stat. v. 28. April 82) 82. 324 Nr. 7.

Schönlanke (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Schönlanke (K. O. v. 12. Nov. 36) 36. 312.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 451.

s. auch Chaussee Nr. 207 a u. b.

Schonreviere für die Ausübung der Fischerei (G. v. 30. Mai 74 §§. 29 bis 34, 50 Nr. 5) 74. 204. — Entscheidung darüber (G. v. 26. Juli 76 §. 116) 76. 326 (G. v. 1. Aug. 83 §. 98) 83. 274.

Schönsee (Provinz Westpreußen), s. Chaussee Nr. 69.

Schönstein (Amt), wird von Nassau an Preußen abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. I Nr. 6) 18. Anh. S. 31.

Schonungen, Befugniß der Waldeigenthümer zur Anlegung von Schonungen, Respektirung und Sicherung derselben vor Verletzungen (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 28, 29, 33) 11. 307.

Bestrafung desjenigen, welcher unbefugt durch Schonungen geht, reitet, fährt oder Vieh treibt (Str. G. B.

Schonungen (Forts.)
v. 51 §. 347 Nr. 10) **51.** 175 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 10) **56.** 218.

Bestrafung des Forstdiebstahls in denselben (G. v. 15. April 78 §. 3 Nr. 9) **78.** 223. — desgl. des Weidefrevels in denselben (G. v. 1. April 80 §. 15) **80.** 233. — Ersatzgeld deshalb (das. §. 71) **80.** 245.

Schönwalde (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 8 d.

Schonzeit (Hegezeit), Ermäßigung der auf die Verletzung der Schonzeit des Wildes gesetzten Strafen im Herzogthum Magdeburg und im Fürstenthum Halberstadt (V. v. 18. Mai 39) **39.** 216. — Ermäßigung dieser Strafen für den ganzen Umfang der Monarchie (V. v. 9. Dez. 42) **43.** 2. — Ergänzung dieser Verordnung (Publ. v. 7. März 43) **43.** 92.

Aufhebung der jagdpolizeilichen Vorschriften über die Schonzeit des Wildes (G. v. 31. Okt. 48 §. 8) **48.** 344. — Dieselben treten wieder in Kraft (G. v. 7. März 50 §. 18) **50.** 169.

Hege- und Schonzeit für gewisse Wildgattungen in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 2. Mai 53) **53.** 178.

Bestrafung des unbefugten Jagens während der Schonzeit (Str. G. B. v. 51 §. 275) **51.** 157.

Bestimmung über die Hege- und Schonzeit im vormaligen Herzogthum Nassau (V. v. 30. März 67 §. 20) **67.** 431.

Anderweitige allgemeine Bestimmungen über die Schonzeiten des Wildes (G. v. 26. Febr. 70) **70.** 120. — Aufhebung, Verlängerung oder Verkürzung derselben (G. v. 26. Juli 76 §. 94) **76.** 321 (G. v. 1. Aug. 83 §. 107) **83.** 276.

s. auch Jagd, Wild.

Schonzeiten für die Fischerei (G. v. 30. Mai 74 §. 22 Nr. 2, §§. 23 bis 28, 51) **74.** 202 (G. v. 26. Juli 76 §. 116) **76.** 326. — Ergänzung zu §. 28 des Fischereigesetzes vom 30. Mai 1874 (G. v. 30. März 80 Art. III) **80.** 228.

s. auch Fischerei.

Schöpfurth (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 121 d.

Schoppen, Verhältniß desselben zum Quart (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746. 750.

Schöppen (Gerichtsmänner, Dorfgeschworene), Ernennung und Vereidigung derselben in den Landgemeinden der sechs östlichen Provinzen (G. v. 14. April 56 §§. 21, 22) **56.** 358. — Mitwirkung derselben bei Ausstellung von Vollmachten und anderen Urkunden der Gemeinden

Schöppen [Gerichtsmänner x.] (Forts.)
(G. v. 14. April 56 §. 10) **56.** 362. — s. auch Schöffen, Dorfschulzen.

Schöppenstühle in den Deutschen Bundesstaaten dürfen nur noch in Civilstreitigkeiten, nicht aber in Polizei- und Kriminalsachen Erkenntnisse abfassen (Bund. Beschl. v. 13. Nov. 34 u. Publ. Pat. v. 31. März 35) **35.** 45. — s. auch Schöffengerichte.

Schöppingen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 534, 537.

Schornsteine (Schornsteinröhren), Anlegung und Reinigung enger, vom Schornsteinfeger nicht zu befahrender Schornsteinröhren (K. O. v. 4. Okt. 21 u. Instr. v. 14. Janr. 22) **22.** 42, 43. — Dieselben dürfen nicht weiter als acht Zoll im Durchmesser oder im Quadrat angelegt werden (Nachtr. Bestimm. v. 17. Mai 30) **30.** 84. — Einrichtung der Schornsteine für Dampfkessel oder Dampfentwickeler (Regul. v. 6. Mai 38 §. 8) **38.** 263 (Regul. v. 6. Sept. 48 §. 7) **48.** 323. — Aufhebung der Vorschriften über die Weite der Schornsteinröhren (A. E. v. 12. April u. Bek. v. 10. Sept. 53) **53.** 753, 754.

Strafe für die unterlassene Reinigung der Schornsteine (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 4) **51.** 175 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 4) **56.** 217.

Schornsteinfeger (Schornsteinfegermeister).

Ertheilung eines Gewerbescheins an Schornsteinfeger, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 25) **10.** 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 103, 104) **11.** 273. — Gewerbebetrieb derselben in der Umgegend ihres Wohnorts (Regul. v. 28. April 24 §. 6) **24.** 127. — Anderweitige Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb der Schornsteinfeger (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 46, 56, 71 bis 74, 92) **45.** 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 24) **49.** 99 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) **61.** 442. — s. Gewerbeordnung.

Die Beaufsichtigung des Schornsteinfeger-Gewerbes gehört zum Ressort des Ministeriums des Innern (Bek. v. 17. Janr. 38 V c) **38.** 12. — s. Gewerbepolizei.

Entrichtung des Schornsteinfegergeldes für Schullehrerwohnungen in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 16) **46.** 4.

Einrichtung, Aufhebung oder Veränderung der Kehrbezirke der Schornsteinfeger (G. v. 26. Juli 76 §. 136 Nr. 1) **76.** 331 (G. v. 1. Aug. 83 §. 132) **83.** 283.

Schottkowaschutz, Genossenschaft zur Regulirung desselben im Reg. Bez. Oppeln (Stat. v. 17. Mai 82) **82.** 334 Nr. 11.

Schottland, s. Neu-Schottland.

Schraplau (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 465.

Schreibendorff (Schlesien), s. Chausseen Nr. 244a, 342c.

Schreibensunkundige, s. Analphabeten.

Schreibgebühren (Kopialien).

1) Bestimmungen über die Schreibgebühren der Gerichte (Geb. Taxe v. 15) 15. Beil. S. 12 ff. — desgl. der Justiz-Kommissare und Notare (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 3) 15. Beil. S. 89. — Schreibgebühren der Gerichte und Justiz-Kommissarien im Mandats-, summarischen und Bagatell-Prozesse (K. O. u. Geb. Taxe v. 9. Okt. 33) 33. 109, 113 ff., 116. — Ansatz derselben bei Prioritätsstreitigkeiten in der Exekutions-Instanz (K. O. v. 11. Okt. 46 Nr. 2) 46. 473. — desgl. in Vormundschafts- und Kuratelsachen (G. v. 23. Dez. 46 §. 4) 47. 4.

Anderweitige Bestimmungen über die Schreibgebühren der Gerichte (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 24, 60 Nr. 6 a, §§. 63, 65) 51. 641. — desgl. der Notare (G. v. 11. Mai 51 §§. 8, 16) 51. 652. — desgl. der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 Tar. Nr. 1, 2, §§. 6, 7, 16, 27, 28) 51. 659. — insbes. in Untersuchungssachen (G. v. 3. Mai 53 §. 15 E) 53. 175. — desgl. in Grundbuchsachen (Kosten-Tar. v. 5. Mai 72 §§. 6, 7) 72. 505. — insbes. im Jadegebiet (Tar. v. 23. März 73 §§. 14, 17) 73. 117. — desgl. in der Provinz Hannover (Tar. v. 28. Mai 73 §. 7 Nr. 2, §§. 13, 16) 73. 269.

Kopialien der Rheinischen Friedensgerichtsschreiber und Sekretariate in Vormundschaftssachen (G. v. 5. Juni 63 Art. 2, 10, 11 Nr. 2) 63. 369.

Schreibgebühren der Gerichte, Rechtsanwalte und Notare in Schleswig-Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §. 15 A, §. 23) 67. 1377. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 16 A) 67. 1394. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 18 A) 67. 1408. — Schreibgebühren in Untersuchungssachen (V. v. 30. Aug. 67 §. 17 Schlußsatz, §. 23) 67. 1418.

Schreibgebühren sind in allen gerichtlichen Angelegenheiten nach §§. 79, 80 des Deutschen Gerichtskostengesetzes zu erheben (G. v. 10. März 79 §. 21) 79. 151. — Besondere Bestimmungen für Vormundschaftssachen (das. §. 21) 79. 151.

Wann Schreibgebühren bei Zwangsversteigerungen und Zwangsverwaltungen von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens erhoben werden (G. v. 18. Juli 83 §§. 9, 13) 83. 192.

Schreibgebühren des Schiedsmanns (Schiedsm. O. v. 29. März 79 §§. 42 ff.) 79. 330.

2) Bei den Verwaltungsbehörden findet der Ansatz von Kopialien nicht statt (Sport. Taz-O. v. 25. April 25 §. 14) 25. 134.

Kopialien in Auseinandersetzungs-Angelegenheiten (Regul. v. 25. April 36 §. 4 Nr. 3) 36. 183. — desgl. in Pferderenn-Angelegenheiten vor dem oberen Schiedsgericht in Berlin (K. O. v. 5. Okt. 46 Nr. 3) 46. 482.

Aufhebung der Schreibgebühren bei Besitzveränderungen (G. v. 2. März 50 §. 39) 50. 90.

Berechnung der Kopialien bei dem Theilungsverfahren und dem Verkauf von Immobilien in der Rheinprovinz (V. v. 27. Juli 55 Art. 20) 55. 560 (G. v. 3. Mai 58 Art. 20) 58. 230.

Gebühren für einfache und beglaubigte Abschriften aus dem Handelsregister oder zur Eintragung in dasselbe (V. v. 27. Janr. 62 §. 2 Nr. 5 u. 6, §§. 4, 6, 14 I Nr. 2 bis 4 u. V) 62. 34.

Kopialien für die bei Regulirung der Grundsteuer vorkommenden Geschäfte (V. v. 4. Juli 63 §. 1 Nr. 10) 63. 487.

Schreibgebühren in Auseinandersetzungssachen (G. v. 24. Juni 75 §. 11) 75. 403. — vergl. (G. v. 18. Febr. 80 §. 96) 80. 77.

s. auch Abschrift, Auslagen.

Schreibmaterialien, unentgeltliche Lieferung derselben an die Gendarmerie (Instr. v. 30. Dez. 20 §. 14) 21. 15.

Schreibmeister, Ertheilung eines Gewerbescheins an Schreibmeister, deren Atteste öffentlichen Glauben haben sollen, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 26) 10. 84. — Anstellung derselben bei den Regierungen und Oberlandesgerichten (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 121) 11. 275. — s. auch Handschriften.

Schreptow (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 123.

Schrift, Verpflichtung der Juden, bei Führung ihrer Handelsbücher, bei Abfassung von Verträgen ꝛc. sich der deutschen oder lateinischen Schriftzüge zu bedienen (Ed. v. 11. März 12 §. 2) 12. 17 (V. v. 1. Juni 33 §. 17 Nr. 2) 33. 69 (G. v. 23. Juli 47 §§. 6, 25 Nr. 3) 47. 264. — s. auch Handschriften.

Schriften, Porto für die Versendung von Schriften mit der Post (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 5 ff., 11) **24.** 226. — Ermäßigung des Portos (K. O. v. 18. Aug. 44) **44.** 406. — Auf sämmtliche Schriftensendungen soll die im §. 11 des Regulativs vom 18. Dezember 1824 vorgesehene Gewichtsprogression Anwendung finden (A. E. v. 21. Sept. 48) **48.** 313. — Strafe für die Umgehung des Portos bei der Versendung portopflichtiger Schreiben mit der Post (G. v. 5. Juni 52 §. 35 Nr. 5) **52.** 354. — Portofreie Beförderung von Schriften in reinen Staatsdienst-Angelegenheiten (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 68 Nr. 1) **61.** 45.

Bestimmungen über den Verkauf und die Vertheilung von Schriften (V. v. 30. Juni 49 §§. 9, 11, 30) **49.** 228 (G. v. 12. Mai 51 §§. 10, 55) **51.** 276.

Vernichtung strafbarer Schriften (Str. G. B. v. 51 §. 19) **51.** 105. — Verkauf und Verbreitung unzüchtiger und verleumderischer Schriften (ebend. §§. 51, 156) **51.** 132. — Bestrafung derjenigen, welche Andere durch Schriften beleidigen, oder zu Verbrechen und Vergehen auffordern, anreizen ꝛc. (ebend. §§. 36, 65, 75) **51.** 108.

Beschlagnahme von Schriftstücken seitens der Untersuchungsbehörden in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 91, 92, 98) **67.** 955.

Vorlesung von Schriftstücken bei der Hauptverhandlung in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 19, 21) **49.** 17 (G. v. 3. Mai 52 Art. 24, 25) **52.** 214. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 245 bis 249) **67.** 989.

s. auch Druckschriften, Monatsschriften, Zeitungen, desgl. Bücher, Censur, Urkunden.

Schriftführer, s. Protokollführer.

Schriftsätze, Befugniß der Justizkommissarien zur Anfertigung und Legalisirung von Schriftsätzen in Rechtsangelegenheiten (V. v. 21. Juli 43) **43.** 295. — Besondere Bestimmungen für Schleswig-Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 30) **67.** 1080. — desgl. für Kurhessen und die vormals Bayerischen Gebietstheile (V. v. 26. Juni 67 §. 19) **67.** 1089. — desgl. für Nassau und die vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheile (V. v. 26. Juni 67 §. 19) **67.** 1099. — s. auch Prozeßschriften.

Schriftsteller, Einholung von Gutachten der Schriftsteller über Nachdruck oder unerlaubten Abdruck im gerichtlichen Verfahren (G. v. 11. Juni 37 §. 17) **37.** 168 (Bund. Beschl. v. 19. Juni 45 Art. 7 u. Publ. Pat. v. 16. Janr. 46) **46.** 150. — Sicherung ihrer Werke gegen Nachdruck, s. Nachdruck. — s. auch Censur, Presse.

Schrimm (Kreis in der Provinz Posen).

Ausstellung von Schrimmer Kreisobligationen im Betrage von 120 000 Thlrn. zu 4 Prozent (Priv. v. 20. Febr. 54) **54.** 99. — Erhöhung des Zinsfußes von 4 auf 5 Prozent (A. E. v. 16. Janr. 60) **60.** 79. — Umwandlung der noch nicht zur Ausgabe gelangten Obligationen von 57 000 Thlrn. in andere Apoints (A. E. v. 17. Juni 61) **61.** 821. — Ausfertigung von Schrimmer Kreisobligationen im Betrage von 25 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 8. Mai 65) **65.** 630. — desgl. im Betrage von 320 000 Mark III. Emission (Priv. v. 25. April 74) **74.** 351 Nr. 3.

s. Chausseen Nr. 229.

Schrimm (Stadt), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Schrimm (K. O. v. 20. April 35) **35.** 49.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 90 000 Mark (Priv. v. 14. Dez. 74) **75.** 99 Nr. 9.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 449.

s. auch Chausseen Nr. 229b.

Schroda (Provinz Posen), Ausfertigung von Schrodaer Kreisobligationen im Betrage von 140 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 9. Juni 57) **57.** 589. — desgl. im Betrage von 32 000 Thlrn., II. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 15. Janr. 70) **70.** 123. — desgl. im Betrage von 250 000 Thlrn. (Priv. v. 30. Dez. 72) **73.** 367 Nr. 1. — desgl. im Betrage von 900 000 Mark IV. Emission (Priv. v. 20. Nov. 74) **75.** 98 Nr. 1. — desgl. im Betrage von 205 000 Mark (Priv. v. 5. April 82) **82.** 320 Nr. 5.

Amtsgericht zu Schroda (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 449 (V. v. 26. Febr. 80) **80.** 84 (V. v. 22. Sept. 82) **82.** 350.

s. auch Chausseen Nr. 214, 218, 230.

Schrodaer Fließ, Melioration der Thäler desselben (Stat. v. 24. Mai 74) **74.** 279 Nr. 14.

Schrot, s. Mahlgetreide, Mahlsteuer, Branntwein.

Schubin (Provinz Posen), Ausstellung von Schubiner Kreisobligationen im Betrage von 71 840 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 4. Okt. 54) **54.** 559.

Schubin [Provinz Posen] (Forts.)
Amtsgericht zu Schubin (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 443.
s. auch Chausseen Nr. 204b, 217b u. 231.
Schudereiten (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 14a u. 18.
Schuhmacher, Ertheilung des Gewerbescheins an Schuhmacher (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 68) 11. 270. — Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff. 162 ff.) 45. 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. Gewerbe-Ordnung.
Schul-Abgaben (Schulbeiträge, Schullasten).
1) Ablösung derselben, Natural-Abgaben an Schulen sind von der Ablösung ausgeschlossen (Instr. v. 22. Aug. 8) 8. 280 (V. v. 16. März 11 §. 1) 11. 157. — insbes. diejenigen Abgaben und Leistungen, welche aus dem Schulverbande in den ehemals Westphälischen, Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen entspringen (G. G. v. 21. April 25 §. 14) 25. 77, 97, 115 (Abl. O. v. 13. Juli 29 §. 3 Nr. 2) 29. 66.
Reallasten, welche Schulen zustehen, bleiben vorläufig im Allgemeinen von der Ablösung ausgeschlossen (G. v. 2. März 50 §. 65) 50. 96. — Die Verwandlung der den Schulen zustehenden Reallasten in Geldrenten wird sistirt (V. v. 13. Juni 53) 53. 324. — Genehmigung der Kammern (Bek. v. 6. April 54) 54. 160. — Aufhebung dieser Suspension (G. v. 15. April 57 §. 13) 57. 366. — Anderweitige Bestimmungen über die Ablösung der den Schulen zustehenden Reallasten (G. v. 15. April 57) 57. 363 (G. v. 27. April 72) 72. 417. — s. auch Ablösung Nr. 4 i.
2) Einziehung und Einklagung der Schul-Abgaben (K. O. v. 19. Juni 36) 36. 198. — Erweiterung des Rechtsweges (G. v. 24. Mai 61 §§. 15, 16) 61. 244. — Die Entscheidung von Beschwerden über die Heranziehung zu Schulbeiträgen gebührt, mit Vorbehalt des Rechtsweges, dem Kreisausschuß (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 X Nr. 1) 72. 700. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222.
Entscheidung der Streitsachen über die Verpflichtung zur Leistung der Schul-Abgaben (G. v. 26. Juli 76 §. 77) 76. 316 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 46 ff.) 83. 253.
Exekutivische Beitreibung der Schul-Abgaben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 1 Nr. 1, 6) 43. 351. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 1 Nr. 1, 6) 45. 445. — desgl. in
Schul-Abgaben [Schulbeiträge, Schullasten] (Forts.)
Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 1 Nr. 1 u. 5) 58. 85. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 1, 6) 53. 909.
3) Provinzielle Bestimmungen:
a) Regulirung der Schul-Abgaben in den vormals Königlich Sächsischen Landestheilen (K. O. u. V. v. 11. Nov. 44) 44. 697, 698.
b) Aufbringung derselben für die Elementarschulen in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §§. 38 bis 65) 46. 9.
c) Die Aufhebung der den Schulen in Hohenzollern-Hechingen zustehenden Allemand- und Kleinzehnten wird suspendirt (V. v. 6. Juni 53) 53. 260 (Bek. v. 23. März 55) 55. 197. — Anderweitige Bestimmung (G. v. 28. Mai 60 §. 1) 60. 221. — Abgaben und Leistungen zur Erbauung oder Unterhaltung der Schulgebäude bleiben in den Hohenzollernschen Landen von der Ablösung ausgeschlossen (ebend. §. 2) 60. 222.
d) Schulabgaben sind in Schleswig-Holstein von der Ablösung ausgeschlossen (G. v. 3. Janr. 73 §. 4 Nr. 2) 73. 4.
e) Schulabgaben bedürfen im Jadegebiete nicht der Eintragung in das Grundbuch (G. v. 23. März 73 §. 5) 73. 111. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 45) 73. 249. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 12) 73. 255. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 52) 73. 286.
4) Sonstige Bestimmungen:
a) Regulirung und Vertheilung der Schul-Abgaben bei Parzellirung von Grundstücken und bei neuen Ansiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 7 bis 26) 45. 26 (G. v. 24. Febr. 50 §§. 2 ff.) 50. 68 (G. v. 24. Mai 53 §§. 6 ff.) 53. 242 (G. v. 25. Aug. 76 §§. 2, 7 bis 10) 76. 405.
b) Vorzugsrecht der Schul-Abgaben im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 49, 74) 55. 332.
Schul-Abgaben im Immobiliarzwangsverkauf (G. v. 13. Juli 83 §. 28) 83. 139. — desgl. bei der Zwangsverwaltung von Immobilien (desgl. §§. 147, 148) 83. 171. — desgl. in besonderen Fällen der Zwangsversteigerung oder Zwangsverwaltung (das. §. 180) 83. 179.
c) Beseitigung einiger kirchlichen Abgaben zu Schulzwecken (G. v. 4. Juli 76) 76. 285.
s. auch Schulen, Schulbauten, Schulgeld, desgl. Abgaben.
Schulamt, s. Lehrämter, Lehrer, Schullehrer.

Schulamts-Kandidaten, Prüfung derselben (Ed. v. 12. Juli 10) **10.** 717 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 7 Nr. 7 u. §. 12) **17.** 240. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 13. März 67) **67.** 395 (V. v. 13. Mai 67) **67.** 667.

Das sog. Probejahr der Schulamts-Kandidaten wird bei ihrer Pensionirung als Lehrer der Dienstzeit nicht zugezählt (V. v. 28. Mai 46 §. 12) **46.** 217.

Anstellung der Schulamts-Kandidaten an den Elementarschulen in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 7) **46.** 2.

s. auch Lehrer, Schullehrer.

Schulangelegenheiten, s. Schulwesen.

Schulanstalten, s. Schulen.

Schulau (Schleswig-Holstein), s. Wege.

Schulaufsicht, steht dem Staate zu (G. v. 11. März 72) **72.** 183.

s. auch Schulen Nr. 1, Schulzucht.

Schulbauten, die Gutsherren sind nicht verpflichtet, von den bäuerlichen Entschädigungsländereien zu den Schulbauten beizutragen (Dekl. v. 14. Juli 36) **36.** 208.

Beitragspflicht der Rittergutsbesitzer und anderer Grundbesitzer in den vormals Sächsischen Landestheilen zu den Schulbauten (K. O. u. V. v. 11. Nov. 44 §§. 2 ff.) **44.** 697, 698.

Bestimmungen über die Verpflichtung zu Beiträgen für Schulbauten in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 66, 67) **44.** 109. — Vorschriften über die Schulbauten an den Elementarschulen in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 37 Nr. 4, §§. 41, 42, 44 ff., 68) **46.** 9.

Bestimmung über die Schulbauten nach Märkischem Provinzialrecht (K. O. v. 11. Juli 45 Nr. 4) **45.** 486. — Beitragspflicht zur Ausführung von Schulbauten in der Oberlausitz (V. v. 11. April 46) **46.** 164.

Allgemeine Bestimmungen über den Bau und die Unterhaltung der Schul- und Küsterhäuser (G. v. 21. Juli 46) **46.** 392.

Abgaben und Leistungen zur Erbauung oder Unterhaltung der Schulgebäude sind von der Ablösung ausgeschlossen (G. v. 2. März 50 §. 6) **50.** 83. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 28. Mai 60 §. 2) **60.** 222.

In streitigen Schulbausachen hat der Kreisausschuß die interimistische Entscheidung zu treffen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 X Nr. 3) **72.** 701. — weggefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 222, und

Schulbauten (Forts.)

ersetzt durch (G. v. 26. Juli 76 §. 78) **76.** 317 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 47 bis 79) **83.** 754.

s. auch Schulen.

Schulbeamte (Schulbediente), Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C Nr. IV, §§. 3 ff., 9 ff.) **25.** 166. — s. Diäten, Reisekosten.

Einklagung und Einziehung der Forderungen der Schulbedienten (K. O. v. 19. Juni 36) **36.** 198 (G. v. 24. Mai 61 §§. 15, 16) **61.** 244.

s. Lehrer, Schullehrer ꝛc.

Schulbesuch (Schulunterricht), Bestimmungen über den Schulunterricht der Kinder von Militairpersonen (Mil. Kirch. Regl. v. 11 V C) **11.** 189 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 86 ff.) **32.** 93.

Vorschriften über den Schulbesuch in den Provinzen, wo das Allg. Landrecht noch nicht eingeführt ist (K. O. v. 14. Mai 25 Nr. 1 bis 3) **25.** 149. — Uebertretungen dieser Vorschriften sollen in der Rheinprovinz durch die Polizei-Verwaltungsbehörden bestraft werden (K. O. v. 20. Juni 35) **35.** 134.

Anordnungen über den Schulbesuch während der asiatischen Cholera (Instr. v. 31. Jan. 32 §. 11) **32.** 47. — desgl. bei ansteckenden Krankheiten überhaupt (Regul. v. 8. Aug. 35 §. 14) **35.** 244.

Anhaltung der in Fabriken, Berg- und Hüttenwerken beschäftigten schulpflichtigen Kinder zum Schulbesuch (Regul. v. 9. März 39 §. 9) **39.** 157 (G. v. 16. Mai 53 §. 4) **53.** 225.

Nachholung des versäumten Schulunterrichts bei Gesellen, Gehülfen und Lehrlingen (Gew. O. v. 17. Jan. 45 §§. 136, 148, 150) **45.** 67.

Vorschriften über den Schulbesuch der jüdischen Kinder im Großherzogthum Posen (V. v. 1. Juni 33 §§. 9, 10) **33.** 67. — Allgemeine Bestimmungen über den Schulbesuch der jüdischen Kinder (G. v. 23. Juli 47 §§. 61, 69) **47.** 275.

Anordnungen über den Schulbesuch in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §§. 1 bis 5, 32, 71) **46.** 1.

Schulbücher, Prüfung, Einführung und Gebrauch derselben (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 7 Nr. 4, 5) **17.** 240.

Die Aufnahme einzelner Aufsätze und Gedichte ꝛc. aus anderen Werken in Schulbücher ist nicht als Nachdruck zu betrachten (G. v. 11. Juni 37 §. 4 Nr. 2) **37.** 166.

Verkauf gebundener Schulbücher durch die Buchbinder (K. O. v. 11. Juni 47) **47.** 260.

Schulden (Schuldenwesen), Anwendung des allgemeinen Indults auf die Schulden der Kämmereien, milden Stiftungen und Kommunen (V. v. 24. Nov. 7 §§. 11) 7. 180 (V. v. 20. Juni 11 §. 7) 11. 202. — Kündigung und Zurückzahlung hypothekarisch versicherter Schulden nach Aufhebung des allgemeinen Indults (V. v. 20. Juni 11 §§. 3 ff.) 11. 201 (V. v. 13. Juni 16) 16. 185. — s. Indult.

Exekutivisches Verfahren wegen solcher Schulden, welche aus unerlaubten Handlungen entstanden sind (V. v. 24. Mai 12) 14. 9.

Verfahren bei Einklagung von Schulden gegen Studirende (Regl. v. 28. Dez. 10 §§. 12, 13) 10. 143. (Regl. v. 18. Nov. 19 §. 8a) 19. 240. — s. Studirende.

Zur Verhaftung eines Mitgliedes der Kammern wegen Schulden ist während der Sitzungsperiode die Genehmigung der Kammern erforderlich (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 83) 48. 386 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 84) 50. 30.

Streitigkeiten über Schulden, welche in Nothhäfen kontrahirt worden, gehören zur Kompetenz der Handelsgerichte (G. v. 3. April 47 §. 19) 47. 185.

Regulirung des Schuldenwesens aufgelöster Innungen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 99, 100) 45. 59.

Bestimmung über die Schuldenverhältnisse jüdischer Korporationen (G. v. 23. Juli 47 §§. 23, 34) 47. 267. Schulden der Landgemeinden, Amtsverbände und Kreise (G. v. 26. Juli 76 §. 43 Nr. 1, §§. 53, 68 Nr. 2) 76. 308. — vergl. (G. v. 1. Aug. 83 §. 164) 83. 291. — Verzinsung und Tilgung der Gemeindeschulden, s. Gemeinde-Schulden, Anleihen, Obligationen.

Verzinsung und Tilgung der Provinzial- und Kommunal-Kriegsschulden, s. Kriegsschulden, Provinzial-Schuldenwesen, Staatsschuldenwesen. — Regulirung der aus den 1814/15 wiedereroberten und neuen Landestheilen übernommenen Schulden, s. Westphalen, Altmark, Warschau, Polen, Sachsen, Sachsen-Weimar, Nassau ꝛc. — desgl. Präklusionsverfahren.

Aufnahme und Tilgung von Schulden auf Lehne und Fideikommisse, s. Lehne, Fideikommisse. — Aufnahme von Schulden auf bäuerliche Grundstücke, s. Bauergüter.

Schulden der Civilbeamten und Militairpersonen, s. Exekution, Personalarrest.

s. auch Pfandschulden, Hypothekenschulden.

Schuldenmachen, Disziplinarverfahren gegen Beamte wegen leichtsinnigen Schuldenmachens (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. X) 26. 10 (G. v. 29. März 44 §§. 3, 21, 22) 44. 77. — s. Disziplinarverfahren.

Untersuchung und Rüge des fortgesetzten und unredlichen Schuldenmachens der Offiziere durch die Ehrengerichte (V. v. 20. Juli 43 §. 2 Nr. 1 b) 44. 300.

Bestrafung der Militairpersonen, welche ohne Konsens ihrer Vorgesetzten Schulden machen (Kr. Art. v. 44 Art. 46, 49) 44. 282 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 170) 45. 325.

Bestrafung derjenigen, welche Minderjährige zum Schuldenmachen verleiten (G. v. 2. März 57) 57. 111.

Schul-Deputation, die geistliche und Schul-Deputation bildet eine besondere Abtheilung bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 26 Nr. 2 ff.) 8. 471. — Ressort derselben (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 3, 62) 8. 483. — steht unmittelbar unter dem Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichts im Ministerium des Innern (V. v. 27. Okt. 10) 10. 14. — Aufhebung derselben (V. v. 30. April 15 §. 10) 15. 88. — s. Kirchen-Kommissionen, Regierungen, Konsistorien.

Schuldgefangene, der Personal-Arrest soll bei Schuldgefangenen in der Regel nur ein Jahr dauern (K. O. v. 5. Juli 32) 32. 176. — bei Wechselschuldnern fünf Jahre (G. v. 11. Mai 39) 39. 173. — Anderweitige Bestimmung (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2 g, Art. 2 §§. 2 bis 4) 63. 358.

Verfahren gegen Angeklagte, welche sich in Schuldhaft befinden, in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 139) 67. 966.

s. auch Personalarrest.

Schuldhaft, Vollstreckung derselben gegen Mitglieder des Norddeutschen Reichstages (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 31) 67. 826. — s. Personalarrest.

Schuldig, das Urtheil der Gerichte in Untersuchungssachen soll gegen den Angeklagten auf schuldig oder nichtschuldig lauten (G. v. 17. Juli 46 §§. 19, 20, 22) 46. 271 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 22, 23, 98 ff.) 49. 18. — s. auch Erkenntnisse.

Schuldner, Anwendung des jus subintrandi gegen Schuldner bei Forderungen im Konkurse (K. O. v. 5. März 8) 8. 217 (Konk. O. v. 55 §§. 11, 16 bis 21, 27 Nr. 2, §§. 42, 86, 158 Nr. 5, §. 222 Nr. 3) 55. 323.

Ausübung des fiskalischen Exekutionsrechts gegen Schuldner der Verwaltungsbehörden (V. v. 26. Dez. 8 §§. 42, 48) 8. 475 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 11 u. Beil., §§. 42, 48) 17. 254, 285 (K. O. v. 31. Dez. 25 D XII) 26. 11. — insbes. bei Einziehung öffentlicher Steuern

Schuldner (Forts.)
und Abgaben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43) 43. 351. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45) 45. 444. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58) 58. 85. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53) 53. 909.

Die Vorschrift §. 34 des Anhangs zur Allg. Gerichts-Ordnung wegen des Prozeßverfahrens gegen ausländische Schuldner findet auf die Einwohner der Deutschen Bundesstaaten keine Anwendung (V. v. 7. Juli 19) 19. 212. — Wiederherstellung des gedachten §. 34 in Beziehung auf Kurhessische Unterthanen (K. O. v. 14. Aug. 37) 37. 139. — desgl. in Beziehung auf Bayerische Unterthanen (A. E. v. 29. Dez. 52) 53. 19. — s. auch Arrest.

Vorschriften über die Verträge, welche von zahlungsunfähigen Schuldnern zum Nachtheil ihrer Gläubiger geschlossen werden (G. v. 26. April 35) 35. 53. — Befugniß der Gläubiger, Rechtshandlungen zahlungsunfähiger Schuldner anzufechten (G. v. 9. Mai 55) 55. 429. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 60) 60. 214. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64) 64. 40. — s. Anfechtung.

Freilassung des Bettwerks für den Schuldner und seine nächsten Angehörigen bei allen Arten der Exekutionsvollstreckung (V. v. 13. Okt. 43) 43. 336. — s. Exekution.

Verhältnisse der Schuldner zu ihren Gläubigern während des General- und allgemeinen Indults, s. Indult.

s. auch Gemeinschuldner, Gläubiger, Forderungen, Schulden.

Schuld- und Pfand-Protokoll in Schleswig und Holstein, Führung desselben (V. v. 26. Juni 67 §§. 16, 21 Nr. 3) 67. 1076. — Eintragungen in dasselbe in Handelssachen ꝛc. (V. v. 5. Juli 67 §§. 23, 31 bis 33, 95) 67. 1139. — Kosten für die Eintragungen in das Schuld- und Pfandprotokoll (V. v. 30. Aug. 67 §§. 10, 12) 67. 1374. — Gebühren der Rechtsanwalte (ebend. §. 23) 67. 1380. — Zuständigkeit der Amtsgerichte in Schleswig-Holstein und Lauenburg zur Führung derselben, Befugnisse des Oberlandesgerichts hinsichtlich der Ueberweisung (G. v. 24. April 78 §. 32) 78. 236.

Schuldverschreibungen (Schuldscheine, Schuld-Urkunden), Mortifikation, resp. öffentliches Aufgebot der an einen gewissen oder an jeden Inhaber ausgestellten Privat-Schuldverschreibungen (V. v. 9. Dez. 9) 9. 621.

Verfahren bei Kündigung und Abzweigung oder Partial-Cession von Schuldverschreibungen (V. v. 8. Febr.

Schuldverschreibungen [Schuldscheine ꝛc.] (Forts.)
11) 11. 150. — Vorschriften für die Gerichte und Notare über das Verfahren bei Abzweigung von Schuldokumenten (K. O. v. 6. Nov. 34) 34. 180.

Hypothekarische Eintragung von Schuldverschreibungen über Darlehne zur Zahlung von Ablösungs-Kapitalien auf erworbene Domanial-Grundstücke (Anw. v. 16. März 11 §§. 4 ff.) 11. 161 (Dekl. v. 28. Dez. 11) 12. 1 (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 1) 50. 77. — s. auch Hypothekenrechte.

Inwieweit Unteroffiziere und gemeine Soldaten Schuldverträge eingehen können (V. v. 18. März 11 §. 3) 12. 5. — Bestimmungen in Betreff der ohne Einwilligung des Chefs oder Kommandeurs mit einem Subaltern-Offiziere geschlossenen Darlehnsverträge (Dekl. v. 27. Juli 25) 25. 188. — s. Darlehn.

Aufnahme gesetzlich zulässiger Schuldkontrakte der Studirenden durch die Universitätsrichter (Regl. v. 18. Nov. 19 §. 24) 19. 244.

Verkauf Kurs habender Schuldpapiere im Wege der Exekution (G. v. 4. Juli 22) 22. 178.

Bestimmungen über den Verkehr mit Spanischen und anderen auf jeden Inhaber lautenden Schuldpapieren (V. v. 19. Janr. 36) 36. 9. — insbes. mit ausländischen Papieren (V. v. 13. Mai 40) 40. 123. — Aufhebung dieser Verordnungen (G. v. 1. Juni 60) 60. 220.

Verfahren bei Aufnahme und Ausfertigung von Schuldverschreibungen im Bezirk des Appellationsgerichts zu Greifswald (G. v. 9. Mai 52) 52. 259.

Aufnahme und Behandlung der Schuldurkunden in Hypothekensachen (G. v. 24. Mai 53 §§. 8, 10, 14, 24) 53. 523.

Beschränkung der Zahlungsleistung mit ausländischen Schuldverschreibungen (G. v. 14. Mai 55 §. 2) 55. 308 (G. v. 25. Mai 57) 57. 440. — diese Bestimmungen finden in den Kreisen Schleusingen und Ziegenrück, sowie in der Stadt Benneckenstein keine Anwendung (V. v. 22. Okt. 55) 55. 667 (V. v. 28. Dez. 57) 57. 1036. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (V. v. 18. Mai 64) 64. 313. — Bestimmungen hierüber für die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 22. April 69) 69. 561 (V. v. 23. April 69) 69. 562.

Schuldscheine der Kaufleute (Hand. G. B. v. 61 Art. 274) 61. 539. — Beweiskraft derselben (ebend. Art. 295) 61. 542 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 26) 61. 460.

Schuldverschreibungen [Schuldscheine ꝛc.] (Forts.)

Bestimmungen über die Form der Schuldverschreibungen im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 1, 10) 65. 170.

Schuldverschreibungen der Paderbornschen und Eichsfeldschen Tilgungskasse, Ausgabe von Talons zu denselben (G. v. 14. Sept. 66) 66. 547. — s. Tilgungskassen.

Ausfertigung vierprozentiger Schuldverschreibungen im Gesammtbetrage von 21 750 000 Thalern zur Abtragung der von den Elbherzogthümern an das Königreich Dänemark zu entrichtenden Schuld (A. E. v. 29. April 68) 68. 449.

Stempel zu Schuldverschreibungen (Tar. v. 7. März 22) 22. 85. — insbes. in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 52) 67. 1214. — desgl. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 51) 67. 1299.

Gebühren der Gerichte für die Aufnahme von Schuldverschreibungen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 16) 51. 639. — Gebühren der Notare (G. v. 11. Mai 51 §§. 6, 16) 51. 652.

Strafe für die unbefugte Anfertigung von Stichen, Platten und Stempeln ꝛc. zu Schuldscheinen öffentlicher Behörden (G. v. 6. Juni 35 §. 1 Nr. 3) 35. 99. — desgl. für die Nachmachung und Verfälschung von Schuldverschreibungen (Str. G. B. v. 51 §. 124) 51. 126. — Bestrafung derjenigen, welche sich von Minderjährigen Schuldscheine ausstellen lassen (G. v. 2. März 57 §. 1) 57. 111.

Schuldverschreibungen der Aktiengesellschaften in Schleswig-Holstein, Kraftloserklärung derselben (G. v. 10. März 77) 77. 90.

s. auch Obligationen, Pfandbriefe, Hypothekendokumente, Urkunden, Papiere.

Schulen (Lehr- und Unterrichts-Anstalten).

1) Ressortverhältnisse. Die Schulen stehen unter der oberen Aufsicht der Ministerial-Abtheilung für den öffentlichen Unterricht (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 10 b) 8. 366 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 14. — gehen demnächst zum Ressort des neu errichteten Ministeriums der geistlichen und Unterrichts-Angelegenheiten über (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. III) 17. 290. — Ressort desselben in den Schulangelegenheiten der Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 13. Mai 67) 67. 667.

Beaufsichtigung der Schulen durch die Regierungen und die mit denselben verbundenen Kirchen- und Schul-Kommissionen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 3) 8 483

Schulen [Lehr- und Unterrichts-Anstalten] (Forts.) (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 6) 17. 249 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 6, §. 18) 17. 250 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1, 2) 26. 7. — desgl. durch die Konsistorien und Provinzial-Schul-Kollegien (V. v. 30. April 15 §. 16) 15. 89 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 6 ff.) 17. 239 ff. (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 1, 8, 9) 26. 5 (A. E. v. 26. Aug. 59) 59. 535.

Beaufsichtigung der katholischen Schulen unter Konkurrenz der katholischen Bischöfe (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 8) 17. 241 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 18) 17. 260.

Bestimmungen über die Schulen der Französischen Kolonie (K. O. v. 30. Okt. 9) 9. 602 ff.

Vertretung der Gemeinden durch den Kirchenrath in Bezug auf die Schulen (G. v. 25. Mai 74 Art. 2 Nr. 2) 74. 147.

2) Kunst- Gewerbe- und Handelsschulen. Unterrichts-Anstalten zur Ausbildung geschickter Handwerksleute und Künstler gehören zum Ressort der Polizei-Deputation bei den Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2 h) 8. 482. — später zur zweiten Abtheilung derselben (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 3 Nr. 2 a) 17. 250. — demnächst zur Abtheilung des Innern (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7.

An Kunst-, Gewerbe-, Handels- und Navigations-Schulen können Juden als Lehrer zugelassen werden (G. v. 23. Juli 47 §. 2) 47. 264.

3) Auswärtige Schulen. Aufhebung des Verbots, auswärtige Schulen und Universitäten zu besuchen (K. O. v. 13. April 10) 10. 691. — s. auch Universitäten.

4) Jüdische Schulen, insbes. im Großherzogthum Posen (V. v. 1. Juni 33 §§. 9, 10) 33. 67. — Befreiung der jüdischen Einwohner in der Provinz Preußen von Beiträgen zur Unterhaltung der Gemeindeschulen, wenn sie mit Genehmigung der Regierung eine besondere öffentliche Schule unterhalten (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 49) 46. 11. — Allgemeine Anordnungen über die Einrichtung, Unterhaltung und den Besuch jüdischer Schulen (G. v. 23. Juli 47 §§. 60 bis 67, 69) 47. 275.

5) Wahrnehmung der Gerechtsame der Schulen bei Regulirung gutsherrlicher und bäuerlicher Verhältnisse, Separationen und Ablösungen (V. v. 31. Mai 16) 16. 181 (V. v. 20. Juni 17 §§. 17, 43 Nr. 4, §§. 44, 50 Nr. 2, §§. 65, 174) 17. 165 (G. G. v. 21. April 25 §. 14) 25. 77, 97, 115 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XI, XII a) 26. 10 (Abl. O. v. 13. Juli 29 §. 3 Nr. 2, §. 15 Nr. 3) 29. 66 (V. v. 30. Juni 34

Schulen [Lehr- und Unterrichts-Anstalten] (Forts.)
§. 11) 34. 102 (G. v. 15. April 57 §. 12) 57. 366 (G. v. 27. April 72 §. 11) 72. 419.

Ablösung der den Schulen zustehenden Reallasten (G. v. 2. März 50 §. 65) 50. 96 (G. v. 15. April 57) 57. 363. — Aufhebung des Gesetzes vom 15. April 1857 und anderweitige Bestimmungen über die Ablösung der den Schulen zustehenden Realberechtigungen (G. v. 27. April 72) 72. 417. — s. Ablösung Nr. 4 i.

Die Verwandlung der den Schulen zustehenden Reallasten in Geldrenten wird sistirt (V. v. 13. Juni 53) 53. 324. — genehmigt durch die Kammern (Bek. v. 6. April 54) 54. 160. — aufgehoben durch das Gesetz (v. 15. April 57 §. 13) 57. 366. — s. Schulabgaben.

Anwendung der revidirten Normalpreise bei Ablösung und Umwandlung der den Schul-Instituten zustehenden Realberechtigungen (G. v. 11. Juni 73 §§. 4 bis 6) 73. 356.

6) Stempelfreiheit der Schulen (Dekl. v. 27. Juni 11 §. 4 Nr. 2) 11. 314 (G. v. 7. März 22 §. 3 i) 22. 58. — Kostenfreiheit derselben (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 3, 4) 51. 623. — Stempelfreiheit der Schulen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 19. Juli 67 §. 4 e) 67. 1193 (V. v. 7. Aug. 67 §. 4 e) 67. 1279.

7) Gerechtsame der Standesherren in Beziehung auf die Schulen in den standesherrlichen Bezirken (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 52 bis 54) 20. 95.

8) Forderungen der öffentlichen und Privat-Schulanstalten für Unterricht ꝛc., Einziehung und Einklagung derselben (K. O. v. 19. Juni 36) 36. 198. — Erweiterung des Rechtsweges (G. v. 24. Mai 61 §§. 15, 16) 61. 244.

Dergleichen Forderungen verjähren mit dem Ablauf von zwei Jahren (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 3) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 3) 45. 483. — s. auch Schulgeld.

9) Allgemeine Bestimmungen.

a) Verhütung unerlaubter Verbindungen in den öffentlichen und Privat-Lehranstalten (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 Art. 15 u. Bek. v. 5. Dez. 35) 35. 292.

b) Parzellirung von Grundstücken, welche sich im Besitze einer Schule befinden (G. v. 3. Janr. 45 §. 5 Nr. 1, §. 6) 45. 26 (G. v. 24. Febr. 50) 50. 68 (G. v. 24. Mai 53 §. 5 Nr. 1) 53. 242.

c) Zur Anlegung von Fabriken und Betreibung gewinnvoller Gewerbe in der Nähe von Schulen ist die Genehmigung der Regierung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 40 b) 45. 49.

d) Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde in Betreff der Schulen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 18 bis 23) 48. 377 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 21 bis 26) 50. 19.

e) Vorrechte der Schulen in dem Vermögen ihrer Verwalter (Konk. O. v. 55 §. 79) 55. 339. — Pfandrecht derselben in dem Vermögen ihrer Beamten und Schuldner (G. v. 8. Mai 55 Art. XI Nr. 2) 55. 219.

f) Befreiung der den öffentlichen Schulen zugehörenden Grundstücke von der Grundsteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 4 e, §. 10) 61. 254. — desgl. von der Erbschaftssteuer (G. v. 30. Mai 73 Tar. Befr. Nr. 2 h) 73. 344.

g) Bestimmung über die Freikuxen der Schulen (G. v. 24. Juni 65 §. 224) 65. 752.

h) In welchen Fällen die Anlegung eines Grundbuchblattes für Grundstücke der Schulen zu bewirken ist (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 2) 72. 446.

i) Vertretung der Kirchengemeinden in Bezug auf die Schulen (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §. 16) 73. 422 (G. v. 25. Mai 74 Art. 2 Nr. 2) 74. 147.

k) Belegung der Gelder von Schulen bei der Reichsbank (G. v. 19. Juni 75 § 1) 75. 368.

l) Inwieweit Schulen die Kosten in Auseinandersetzungssachen zu entrichten haben (G. v. 24. Juni 75 §. 1) 75. 395.

m) Verwaltung der den Schulen gehörigen Holzungen (G. v. 14. Aug. 76 §. 1) 76. 273.

10) Provinzielle Bestimmungen.

a) Besetzung der katholischen Pfarrschulen in Schlesien (K. O. v. 30. Sept. 12) 12. 185.

Verwendung der Einkünfte aus den für die Kirchen und Schulen in Schlesien bestimmten Freikuxen (V. v. 9. März 30) 30. 48 (G. v. 10. April 54 §. 9) 54. 142. — Abändernde Bestimmung (G. v. 24. Juni 65 §. 224) 65. 752.

b) Anwendbarkeit der Principia regulativa vom 30. Juli 1736 wegen Einrichtung der Landschulen Königlichen Patronats in der Provinz Preußen (V. v. 30. Nov. 40) 41. 11. — Bestimmungen über die niederen und höheren Schulen in Westpreußen (Prov. O. v. 19. April 44 §§. 62 bis 67) 44. 109. — Schul-Ordnung für die Elementarschulen der Provinz Preußen (v. 11. Dez. 45) 46. 1.

Schulen [Lehr- und Unterrichts-Anstalten] (Forts.)

c) Aufbringung der für die Angelegenheiten der Schulen erforderlichen Ausgaben in den Gemeinden der Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 81) 41. 313. — desgl. in den Gemeinden der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 86) 45. 544.

d) Beitragspflicht der Rittergutsbesitzer und anderer Grundbesitzer in den vormals Sächsischen Landestheilen zur Unterhaltung der Schulen (K. O. u. V. v. 11. Nov. 44) 44. 697, 698 — s. Schulbauten.

e) Befreiung öffentlicher Schulen von der Erbschaftsabgabe in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Tar. v. 5. Juli 67 Nr. 2 e) 67. 1127.

f) Regulirung der Schulangelegenheiten in Frankfurt a. M. (Rez. v. 26. Febr. 69 Art. 13) 69. 387.

g) Ablösung der den Schulen in der Provinz Hannover zustehenden Realberechtigungen (G. v. 3. April 69 §. 17) 69. 547 (G. v. 15. Febr. 74) 74. 21.

h) Bestimmung über die Ablösungsrenten, welche den Schulen in Schleswig-Holstein zustehen (G. v. 3. Janr. 73 §. 44) 73. 12.

11) Natural-Abgaben an Schulen, s. Schul-Abgaben. — Verwendung der den Schulen zugehörigen Kapitalien, s. Schul-Kapitalien.

s. auch Schulbesuch, Schulzucht, Gymnasien, Volksschulen, Unterrichts-Anstalten, Militair-Schulwesen, Realschulen.

Schüler dürfen nicht als Mitglieder in politische Vereine aufgenommen werden (G. v. 11. März 50 §§. 8, 16) 50. 279.

Schulgebäude (Schulhäuser, Schulmeistergebäude), Befreiung derselben von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13 b, c, §. 14) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2 e) 50. 63 (G. v. 21. Mai 61 §. 4 e, §. 10) 61. 254.

Befreiung der Schulhäuser von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 3) 61. 318.

s. auch Schulbauten, Küsterhäuser.

Schulgeld, Entrichtung des Schulgeldes für Kinder der Unteroffiziere und Soldaten in den Garnisonstädten (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 86, 87) 32. 93.

Einziehung des Schulgeldes für öffentliche Schul- und Erziehungs-Anstalten (K. O. v. 19. Juni 36 Nr. 1) 36. 198. — Erweiterung des Rechtsweges (G. v. 24. Mai 61 §§. 15, 16) 61. 244.

Forderungen an dergleichen Schulgelder verjähren mit dem Ablauf von zwei Jahren (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 3) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 3) 45. 483.

Entrichtung des Schulgeldes in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §. 65) 44. 109. — Bestimmungen über die Entrichtung desselben bei den Elementarschulen in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §§. 17, 43, 56, 67) 46. 5.

Die Normirung des Schulgeldes gehört in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein zur Kompetenz des Ministers der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten (V. v. 13. Mai 67) 67. 667.

Schul-Inspektoren sind Organe der Konsistorien ꝛc. (V. v. 30. April 15 §. 42) 15. 92.

Bewilligung des Urlaubs an Geistliche, welche zugleich als Schul-Inspektoren fungiren, Aufsicht über dieselben (V. v. 27. Juni 45 §. 1 Nr. 4, §. 4) 45. 441.

Verhältnisse und Obliegenheiten der Lokal- und Kreis-Schul-Inspektoren in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §§. 28, 31, 33 bis 35, 37, 69) 46. 6.

Die Ernennung der Schul-Inspektoren gebührt dem Staat (G. v. 11. März 72 §. 2) 72. 183.

Schul-Kapitalien, Verwendung derselben zum Ankauf von Staats-Schuldscheinen (K. O. v. 3. Mai 21) 21. 46. — Belegung derselben bei der Preußischen Bank (Bank. O. v. 5. Okt. 46 §§. 21, 23 bis 26) 46. 441.

Schul-Kollegium, s. Ober-Schul-Kollegium, Provinzial-Schul-Kollegien, Deputationen.

Schul-Kommissionen, s. Kirchen- (und Schul-) Kommissionen.

Schulax (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 670 b.

Schullehrer (Elementarlehrer).

1) Prüfung und Anstellung derselben.

a) Prüfung derselben durch die geistliche und Schul-Deputation der Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 3) 8. 483. — durch die wissenschaftliche Deputation der Sektion des öffentlichen Unterrichts im Ministerium des Innern (Ed. v. 12. Juli 10) 10. 717. — durch die Kirchen- und Schul-Kommissionen (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 18 a) 17. 259. — durch die Abtheilung für die Kirchenverwaltung und das Schulwesen (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 2) 26. 7. — durch die Konsistorien und Provinzial-Schul-Kollegien (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 7 Nr. 6, 7) 17. 240 (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 1, 8) 26. 5.

b) Anstellung der Schullehrer (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 3, 62) 8. 483 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 14 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 6, 7) 17. 240 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12 Nr. 1 d, §. 18 a, b) 17. 255 (K. O. v. 31. Dez.

Schullehrer [Elementarlehrer] (Fortſ.)
25 B Nr. 8, 9 u. D II Nr. 2) 26. 6. — Anſtellung ꝛc. der Lehrer an Gymnaſien, Schullehrer-Seminarien, höheren Bürger- und Realſchulen (V. v. 9. Dez. 42) 43. 1. — Penſionirung der Lehrer an den höheren Unterrichtsanſtalten, mit Ausſchluß der Univerſitäten (V. v. 28. Mai 46) 46. 214 (G. v. 27. März 72 §. 6) 72. 269.

c) Beſtätigung und Beaufſichtigung der Schullehrer bei der Franzöſiſchen Kolonie (K. O. v. 30. Okt. 9) 9. 603.

d) Ernennung und Beſtätigung katholiſcher Schullehrer in Schleſien (K. O. v. 30. Sept. 12) 12. 185. — Allgemeine Beſtimmung über die Prüfung und Anſtellung der katholiſchen Schullehrer (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 8) 17. 241.

e) Anſtellung der Schullehrer an Schulen auf den im Beſitze von Juden befindlichen Gütern und Grundſtücken (V. v. 30. Aug. 16 Nr. 2) 16. 207.

f) Anſtellung der Garniſonſchullehrer (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 90) 32. 95.

g) Anſtellung der Schullehrer bei den Land- und Stadtſchulen in Weſtpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 63, 64) 44. 109. — desgl. bei den Elementarſchulen der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §§. 6 ff.) 46. 2.

2) Zulaſſung der Juden zu Schullehrerſtellen (Ed. v. 11. März 12 §. 8) 12. 18. — Aufhebung dieſer Beſtimmung (Bek. v. 4. Dez. 22) 22. 224. — An Kunſt-, Gewerbe-, Handels- und Navigationsſchulen können Juden als Lehrer zugelaſſen werden (G. v. 23. Juli 47 §. 2) 47. 264.

3) Sorge für die Verbeſſerung und Entſchädigung der Schullehrer. Verbeſſerung der Schullehrer in Filialdörfern durch Uebertragung der Küſtergeſchäfte in denſelben (V. v. 2. Mai 11) 11. 193.

Anweiſung von Gartenland an die Landſchullehrer bei Gemeinheitstheilungen (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 44) 11. 311 (K. O. v. 5. Nov. 12) 12. 194. — Die den Schullehrerſtellen bisher zuſtändig geweſene Weideberechtigung auf den Grundſtücken der Dorfgemeinden hört dagegen auf (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 101, 102) 21. 66. — Bau und Unterhaltung der zur Benutzung des Gartenlandes nöthigen Wirthſchaftsräume (G. v. 21. Juli 46 §. 4) 46. 393. — Natural-Abgaben an Schullehrer, ſ. Schul-Abgaben.

Beſtimmung über die Bewilligung der Gnaden- und Sterbequartale in Betreff der Schullehrer (K. O. v. 27. April 16 Schlußſ.) 16. 134.

Entſchädigung der Schullehrer in den mit Preußen 1814/15 wiedervereinigten Landestheilen der Rheinprovinz und der Provinz Weſtphalen für den durch die Veränderungen in der Grundſteuer an ihrem Einkommen erlittenen Verluſt (K. O. v. 10. Janr. 37) 37. 3. — desgl. der Schullehrer in den vormals zum Herzogthum Warſchau gehörigen Landestheilen, ſowie in den vormals Weſtphäliſchen Theilen der Provinz Sachſen (K. O. v. 10. Janr. 37) 37. 5.

Betrag der jährlichen Ausgaben des Staats zur Verbeſſerung der äußeren Lage der Schullehrer (Staatsh. E. v. 73) 73. 95.

Regulirung des Einkommens der Schullehrer (G. v. 26. Juli 76 §. 77) 76. 316 (G. v. 1. Aug. 83 §. 45) 83. 253.

4) Befreiungen der Schullehrer.

a) Befreiung derſelben von der Verbindlichkeit, bei der Landwehr einzutreten (K. O. v. 6. April 13) 13. 63. — ſ. auch Landwehr, Militairdienſt.

b) Befreiung der Schullehrer und ihrer Dienſtgrundſtücke von Beiträgen zu den Gemeindelaſten (G. v. 11. Juli 22 §. 10 f) 22. 186 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 42) 31. 16. (Städte-O. v. 53 §. 4) 53. 263. — insbeſ. in der Provinz Weſtphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 36, 38) 41. 304 (Städte-O. v. 19. März 56 §. 4) 56. 239 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 61, 64) 56. 283. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 29, 31) 45. 529 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 4) 56. 408 (G. v. 15. Mai 56 Art. 10) 56. 437. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 12) 67. 403. — desgl. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 3, §§. 9 bis 12) 67. 1648 (G. v. 14. April 69 §§. 24, 25) 69. 594. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 23. Febr. 70 §. 1) 70. 133.

Die Dienſtgrundſtücke der Elementar-Schullehrer ſind von den Kreislaſten befreit (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 18) 72. 666 u. 81. 186.

c) Schullehrer ſind nicht verpflichtet, unbeſoldete Stadtämter zu übernehmen (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 130, 131) 31. 31 (vergl. Städte-O. v. 53 §. 74 Nr. 5) 53. 287. — Befreiung derſelben von der Uebernahme von Stellen bei der Gemeindeverwaltung in Weſtphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §§. 119, 121) 41. 319 (Städte-O. v. 19. März 56 §. 74 Nr. 5) 56. 261 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 78 Nr. 5) 56. 289. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 43) 45. 533 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 79 Nr. 5) 56. 431 (G. v. 15. Mai 56 Art. 13) 56. 438.

Schullehrer [Elementarlehrer] (Forts.)

d) Befreiung ihrer Dienst-Wohnungen und Grundstücke von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13 b, c) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2 e) 50. 63 (G. v. 21. Mai 61 §. 4 e) 61. 254.

e) Befreiung ihrer Diensthäuser von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 5) 61. 318.

f) Die Befreiung der Schullehrer von der Klassensteuer wird aufgehoben (G. v. 7. Dez. 49) 49. 436.

g) Elementar-Schullehrer können nicht Geschworene sein (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 6) 49. 25. — dies gilt auch von den Volksschullehrern in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 6) 67. 997.

h) Elementarlehrer können nicht Stadtverordnete oder Gemeindeverordnete sein (Städte-O. v. 53 §. 17 Nr. 3) 53. 269. — dies gilt auch in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 17 Nr. 3) 56. 244 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 30 Nr. 5) 56. 275. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 16 Nr. 3) 56. 412 (G. v. 15. Mai 56 Art. 13, 14 Nr. 3) 56. 438. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 26 Nr. 3) 67. 406. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 38 Nr. 3) 69. 598.

i) Elementarlehrer können nicht Mitglieder des Kreisausschusses sein (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 131) 72. 694 u. 81. 221.

5) Besondere Bestimmungen.

a) Züchtigungsrecht der Schullehrer über die ihnen anvertrauten Kinder (K. O. v. 14. Mai 25 Nr. 4 ff.) 25. 149. — s. Schulzucht.

b) Diäten und Reisekosten der Schullehrer (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C Nr. IV, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 166. — s. Diäten, Reisekosten.

c) Bestimmungen über die Elementar-Schullehrer in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §§. 6 bis 27, 37 Nr. 1, §§. 38 ff., 51, 67) 46. 2.

d) Auseinandersetzung zwischen dem abgehenden Schullehrer oder dessen Erben und dem neuanziehenden Schullehrer über die Nutzungen der Stelle in den vormals Königlich Sächsischen Landestheilen (G. v. 10. Mai 55) 55. 268.

e) Ablösung der den Schullehrern zustehenden Realabgaben (G. v. 15. April 57) 57. 363. — Aufhebung dieses Gesetzes, anderweitige Bestimmungen über die Ablösung der den Schullehrern zustehenden Realberechtigungen (G. v. 27. April 72 §§. 2 ff.) 72. 417. — s. Ablösung, Schulabgaben.

f) Bestimmungen über das Diensteinkommen der Volksschullehrer in dem Regierungsbezirk Kassel (V. v. 29. Juli 67) 67. 1245.

Die Regulirung des Einkommens der Elementarlehrer gebührt in den Provinzen Preußen, Brandenburg ꝛc. in streitigen Fällen dem Kreisausschusse (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 X Nr. 2) 72. 701. — weggefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222, vergl. (G. v. 26. Juli 76 §. 77) 76. 316 (G. v. 1. Aug. 83 §. 45) 83. 253.

6) Disziplinarverfahren gegen Schullehrer, Suspension und Entsetzung derselben von ihrem Amte (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 44) 8. 493 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 7 Nr. 10) 17. 241 (K. O. v. 12. April 22) 22. 105 (K. O. v. 21. Febr. 23 Nr. 1) 23. 25.

Unfreiwillige Emeritirung oder Pensionirung der in Untersuchung gewesenen Schullehrer (K. O. v. 27. April 30) 30. 81.

Verfahren bei der Amtsentsetzung, Versetzung oder Straf-Emeritirung der Elementar-Schullehrer (K. O. v. 29. März 37) 37. 70 (G. v. 29. März 44 §. 53) 44. 87.

7) Strafbestimmungen. Entfernung der Lehrer von den Schulen wegen Verbreitung verderblicher Grundsätze (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 §. 2 u. Bek. v. 18. Okt. 19) 19. 221.

Ausschließung vom Schulamte wegen Theilnahme an verbotenen Verbindungen (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 Art. 8) 35. 291 (G. v. 7. Janr. 38 §. 9) 38. 15. — Anwendung dieser Vorschriften in Posen und Preußen (V. v. 5. Dez. 45) 45. 831.

Bestrafung der Schullehrer, welche sich bei der Insurrektion in der Provinz Posen betheiligt haben (A. E. v. 9. Okt. 48) 48. 279.

Bestrafung der Lehrer wegen Unzucht mit ihren Schülern (Str. G. B. v. 51 §. 142 Nr. 1, §. 148 Nr. 2) 51. 130.

s. auch Lehrer, Landschullehrer.

Schullehrer-Seminare, Wirksamkeit der Konsistorien in Beziehung auf die Schullehrer-Seminare und die bei denselben angestellten Lehrer (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 7 Nr. 6) 17. 240. — Ressort der Provinzial-Schul-Kollegien in Betreff der Stellenbesetzung, der Etats- und Kassen-Verwaltung ꝛc. bei den Seminaren (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 8, 9) 26. 6. — Anderweitige Be-

Schullehrer-Seminare (Forts.)
stimmungen über die Anstellung der Direktoren und Lehrer bei denselben (V. v. 9. Dez. 42) **43.** 1.

Pensionirung der Lehrer und Beamten bei den Schullehrer-Seminaren (V. v. 28. Mai 46) **46.** 214. — Anderweitige Bestimmungen (G. v. 27. März 72 §. 6) **72.** 269.

Auseinandersetzung mit dem Königreich Sachsen hinsichtlich der Fonds der Schullehrer-Seminare zu Friedrichsstadt und Weißenfels (Konv. v. 4. April 25 Nr. VII) **26.** Anh. S. 48.

Kompetenz des Ministers der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten hinsichtlich der Schullehrer-Seminare in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 13. Mai 67) **67.** 667.

s. auch Seminar.

Schullehrer-Wittwenkassen, Verpflichtung der Elementar-Schullehrer in der Provinz Preußen, der Wittwen- und Waisenkasse des Schulbezirks beizutreten (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 23) **46.** 5.

Bestätigung der Statuten der großen Berliner Prediger- und Schullehrer-Wittwenkasse (K. O. v. 26. April 47) **47.** 286. — Genehmigung eines Nachtrags zu den Statuten (A. E. v. 26. Okt. 64) **64.** 702, 703.

Bestätigung des Statuts der Schullehrer-Wittwen- und Waisen-Versorgungs-Anstalten im Stifte Naumburg-Zeitz (K. O. v. 29. Febr. 48) **48.** 93.

Errichtung und Erweiterung der Wittwen- und Waisen-Kassen für Elementarlehrer (G. v. 22. Dez. 69) **70.** 1. — Aenderung dieses Gesetzes und Ausdehnung auf den Kreis Herzogthum Lauenburg (G. v. 24. Febr. 81) **81.** 41.

Errichtung einer Elementarlehrer-Wittwen- und Waisenkasse für die Provinz Hannover (V. v. 16. Sept. 74) **75.** 75 Nr. 6.

Bestätigung des Statuts der Wittwenkasse für die Lehrer der evangelischen Volks-, Bürger- und höheren Mädchenschule in Osnabrück (A. E. v. 16. Sept. 74) **75.** 75 Nr. 7.

s. Wittwen, Wittwenkassen.

Schul-Ordnungen (Schul-Reglements), die Prüfung, Revision und Berichtigung der Schul-Ordnungen und Schul-Reglements gehört zum Ressort der Konsistorien (Instr. v. 23 Okt. 17 §. 7 Nr. 3, 6) **17.** 240. — Es soll eine allgemeine Schul-Ordnung entworfen, und sollen auf Grund derselben besondere Schul-Ordnungen für die einzelnen Provinzen erlassen werden (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 7) **17.** 241 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 18) **17.** 261.

Schul-Ordnungen [Schul-Reglements ꝛc.] (Forts.)
Schul-Ordnung für die Elementarschulen der Provinz Preußen (v. 11. Dez. 45) **46.** 1.

Schulräthe, Anstellung derselben bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 23a) **8.** 470. — Verhältnisse und Pflichten der Schulräthe bei den Regierungen und Konsistorien (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 99) **8.** 515 (V. v. 30. April 15 §. 42) **15.** 92 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 13) **17.** 244 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 46) **17.** 279. — Votum derselben bei den Regierungen (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. V) **26.** 8.

Nachweis der Qualifikation von Seiten der Schulräthe, welche als Mitglieder in den Regierungs-Kollegien fungiren (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 19b) **46.** 206.

Wahl und Anstellung der besoldeten Stadtschulräthe (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 29, 86) **50.** 222 (Städte-O. v. 53 §§. 29 ff.) **53.** 272. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 29 ff.) **56.** 247. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 68 ff.) **56.** 428.

Schultheiß, s. Schöffen.

Schulunterricht, s. Schulbesuch, Schulen.

Schulverband, Regulirung des Schulverbandes bei Parzellirung von Grundstücken und bei Gründung neuer Ansiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 7, 9, 25, 26, 31, 32) **45.** 26.

Bildung eigener Schulverbände bei den Juden (G. v. 23. Juli 47 §. 64) **47.** 276.

Schulwesen (Schulangelegenheiten).
Bildung einer besonderen Abtheilung bei den Regierungen für das Schul- und Kirchenwesen, Ressort derselben (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 2) **26.** 7.

Verwaltung des Schulwesens in den Städten (Städte-O. v. 8 §. 179b) **8.** 349 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 106, 112) **31.** 25.

Die Schulangelegenheiten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein gehören zur Kompetenz des Ministers der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten (V. v. 13. Mai 67) **67.** 667.

Befugnisse des Kreisausschusses in Schulsachen der Landgemeinden und Gutsbezirke in den sechs östlichen Provinzen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 Nr. X) **72.** 700. — weggefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 222.

Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte zur Entscheidung von Streitigkeiten über Schulangelegenheiten (G.

Schulwesen [Schulangelegenheiten] (Forts.)
v. 26. Juli 76 §§. 77 bis 79) 76. 316 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 45 bis 49) 83. 253.

Betrag der jährlichen Ausgaben des Staats für das Schul- und Unterrichtswesen (Staatsh. Et. v. 73) 73. 94, 95, 103.

s. ferner Schulen, Konsistorien x., desgl. Unterricht, Militair-Schulwesen.

Schulzen, s. Dorfschulzen, Oberschulzen, Erbschulzengüter.

Schulzendorf (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 121a.

Schulzucht (Schuldisziplin), Vorschriften über die Schulzucht in den Provinzen, wo das Allgemeine Landrecht noch nicht eingeführt ist (K. O. v. 14. Mai 25) 25. 149. — insbes. in der Rheinprovinz (K. O. v. 20. Juni 35) 35. 134. — Ausübung der Schuldisziplin in den Elementarschulen der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 10) 46. 3. — s. auch Schulaufsicht, Schulbesuch.

Schürdt (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 685.

Schürfen, Bestimmungen über das Schürfen nach den dem Bergwerksregal unterworfenen Mineralien (G. v. 24. Juni 65 §§. 3 bis 11, 24, 152) 65. 706. — insbes. für Schleswig-Holstein (G. v. 12. März 69 Art. II) 69. 453.

Schurfgelderkassen, Verwaltung der Kamborfer Schurfgelderkasse (G. v. 5. Juni 63 §. 1 Nr. 6) 63. 365.

Schußwaffen, s. Waffen.

Schutt, Bestrafung derjenigen, welche Schutt auf fremde Grundstücke oder Privatwege werfen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 4) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 9) 56. 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 9) 67. 924. — vergl. (G. v. 1. April 80 §. 26) 80. 235.

Schüttlau, s. Nieder-Schüttlau.

Schützberg, Dautzschen-Schützberger Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Elbe (Stat. v. 6. Juli 53) 53. 597.

Schutzblattern, die Impfung derselben soll bei den zum Militair-Verbande gehörigen Personen nöthigenfalls zwangsweise veranlaßt werden (K. O. v. 30. Mai 26) 26. 119. — Einführung einer zwangsweisen Revaccination der Schutzblattern bei der ganzen Armee zur Verhütung der Menschenpocken (K. O. v. 16. Juni u. Vorschr. v. 6. April 34) 34. 119.

Sanitätspolizeiliche Vorschriften über die Impfung der Schutzblattern (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 50 bis 57) 35. 255. — Belehrungen über die Schutzblattern und deren Impfung (v. 8. Aug. 35 §§. 44 bis 46) 35. Anh. S. 24. — s. auch Impfung.

Schutz-Deputationen, Bildung und Bestimmung derselben beim Landsturm (V. v. 21. April 13 §§. 18 ff.) 13. 81 ff. — Aufhebung derselben (V. v. 17. Juli 13 §. 6) 13. 90.

Schützengilden (Schützen-Kompagnien), Errichtung derselben in den Städten (Städte-O. v. 8 §. 28) 8. 327. — Verhältniß der Schützen-Kompagnien zum Landsturm (V. v. 17. Juli 13 §§. 4 bis 6) 13. 90. — Verhältniß der Schützengilden zur Bürgerwehr (G. v. 17. Okt. 48 §. 128) 48. 309.

Schutzgeld, Bestimmungen über die Entrichtung eines Schutzgeldes an die Gutsherrschaften in Schlesien (Publ. v. 8. April 9 §§. 5, 7e) 9. 558. — desgl. im Cottbuser Kreise und in den vormals Königlich Sächsischen Landestheilen (V. v. 18. Janr. 19 §. 8) 19. 23.

Aufhebung des Schutzgeldes (Beirauchsgeld, Heuerlingsgeld, Einliegerrecht, Beiwohnerrecht x.) in den vormals Westphälischen, Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 1 Nr. 4, §. 11) 25. 74 (G. v. 21. April 25 §. 11) 25. 97 (G. v. 21. April 25 §. 1 Nr. 4, §. 11) 25. 112. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §. 3 Nr. 2) 73. 3.

s. auch Erbunterthänigkeit, desgl. Juden.

Schutzherren beim Einquartierungswesen in Berlin, Verhältnisse und Pflichten derselben (Regul. v. 6. Mai 14 §§. 9, 10) 14. 31.

Schutzherrlichkeit, Aufhebung der aus derselben herstammenden Verpflichtungen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 40b) 48. 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 42 Nr. 2) 50. 22 (G. v. 28. Mai 60 §. 20) 60. 228.

Schutzmannschaft in Berlin und Charlottenburg, Tagegelder und Reisekosten derselben (V. v. 26. Okt. 74) 74. 349 (V. v. 12. Juni 76) 76. 270.

Schutzprivilegien (Schutzbriefe), zur Ertheilung und Erweiterung derselben für Juden müssen die Regierungen höhere Genehmigung nachsuchen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 56c) 8. 497. — Statt des Schutzbriefes erhalten die Juden künftig ein Zeugniß über das erlangte Staatsbürgerrecht (Ed. v. 11. März 12 §. 4) 12. 18. — s. Juden.

Schutzverwandte, Begriff, Verhältnisse, Rechte und Pflichten derselben in den Städten (Städte-O. v. 8 §§. 40 bis 43) 8. 329 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 24 bis 27) 31. 14. — Verpflichtung der Schutzverwandten,

Schutzverwandte (Forts.)
zu den Gemeindelasten beizutragen (Städte-O. v. 8 §§. 44, 45) 8. 329 (Dekl. v. 11. Dez. 9) 9. 623 (G. v. 11. Juli 22) 22. 184 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 44) 32. 184. — s. auch Gemeinde-Abgaben.
Die Gutsherrschaften in Schlesien sind berechtigt, von den auf das Gut anziehenden Schutzverwandten ein jährliches Schutzgeld zu fordern (Publ. v. 8. April 9 §. 5) 9. 558. — s. Schutzgeld.

Schutzwaldungen, s. Waldungen.

Schutzwehr, s. Bürgerwehr.

Schutzwehre, Strafbestimmung gegen die Beschädigung von Schutzwehren (Str. G. B. v. 51 §. 301) 51. 162.

Schwadowitz (Oesterreich), Landshut-Schwadowitzer Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 204.

Schwägerschaft. 1) Wer zu einer Magistratsstelle gewählt oder vorgeschlagen wird, darf mit den übrigen Magistrats-Mitgliedern nicht im dritten Grade verschwägert sein (Städte-O. v. 8 §. 150) 8. 343 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 86) 31. 22. — Eine während der Dienstzeit entstehende Verschwägerung zwischen Magistratspersonen hat nicht die Folge, daß eine von beiden ihr Amt niederlegen muß (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 150) 32. 188. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 28, 87) 50. 222 (Städte-O. v. 53 §. 30) 53. 273. — insbes. für Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 30) 56. 248. — desgl. für die Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 29) 56. 416.

2) In welchen Fällen Notare der Aufnahme von Verhandlungen, Verträgen ꝛc. wegen Schwägerschaft mit einem der Interessenten sich zu enthalten haben in der Rheinprovinz (V. v. 25. April 22 Art. 19 bis 22) 22. 111. — desgl. in den übrigen Provinzen (G. v. 11. Juni 45 §§. 5, 8, 10 Nr. 5) 45. 488.

3) Richter, welche mit einer Partei bis zum vierten Grade verschwägert sind, müssen sich der Theilnahme an der Entscheidung ihrer Rechtsstreitigkeiten enthalten (V. v. 14. Dez. 33 §. 5 Nr. 5) 33. 303 (Dekl. v. 6. April 39 Art. 17) 39. 132 (Instr. v. 7. April 39 Nr. 15) 39. 138.

Schwägerschaft bis zum dritten Grade zwischen Richtern bei dem nämlichen Gerichte bedingt die unfreiwillige Versetzung desjenigen, durch dessen Verheirathung ein solches Verhältniß entstanden ist (V. v. 10. Juli 49 §. 54) 49. 264 (G. v. 7. Mai 51 §. 52) 51. 229.

4) Personen, welche im zweiten Grade mit einander verschwägert sind, können nicht zu gleicher Zeit Mit-

Schwägerschaft (Forts.)
glieder des Gewerberaths sein (V. v. 9. Febr. 49 §. 8) 49. 95. — desgl. nicht Mitglieder der Gewerbegerichte (V. v. 9. Febr. 49 §. 7) 49. 112.

Berechnung der Erbschaftsabgabe, welche Schwäger und Schwägerinnen des Erblassers in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein zu entrichten haben (Tar. v. 5. Juli 67 D lit. b) 67. 1127. — Allgemeine Bestimmung (G. v. 30. Mai 73 Tar. C c u. D) 73. 343.
s. auch Schwiegereltern, desgl. Verwandte.

Schwalbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 885.

Schwammelwitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 300 d.

Schwäne, Strafbestimmung für das Tödten oder Einfangen derselben während der Schonzeit (V. v. 9. Dez. 42 Nr. 5) 43. 3. — Anderweitige Vorschriften über die Schonzeit für wilde Schwäne (G. v. 26. Febr. 70 §. 1 Nr. 10, §. 5 Nr. 10) 70. 120. — s. Schonzeit.

Schwaneberg (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 500 g.

Schwanefeld (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 446.

Schwanenorden, Patent über die Wiederbelebung der Gesellschaft des Schwanenordens (v. 24. Dez. 43) 43. 411.

Schwangerschaft, in welchen Fällen die wegen verheimlichter Schwangerschaft ergangenen Straferkenntnisse noch der Bestätigung des Justiz-Ministers bedürfen (K. O. v. 9. Juni 21 Nr. 2) 21. 100. — Aufhebung dieser Bestimmung (G. v. 17. Juli 46 §. 23) 46. 272 (V. v. 3. Janr. 49 §. 26) 49. 18.

Strafbestimmungen wegen Abtreibung oder Tödtung der Leibesfrucht einer Schwangeren (Str. G. B. v. 51 §§. 181, 182) 51. 137.

Schwangerschaft ist in Bezug auf die Armenpflege nicht als Krankheit anzusehen (G. v. 21. Mai 55 Art. 5) 55. 313. — s. Armen-Angelegenheiten Nr. 3.

Aufhebung der Verordnung vom 23. Dezember 1817 über die Anzeige unehelicher Schwangerschaften in Frankfurt a. M. (G. v. 9. April 73 §. 3 Nr. 1) 73. 178.

Schwängerungssachen, Ausschließung der Schwängerungssachen von der Revision (V. v. 14. Dez. 33 §. 3) 33. 302 (V. v. 21. Juli 49 §. 56) 49. 321. — Zulässigkeit der Revision, wenn mit dergleichen Sachen Standes- und Familien-Verhältnisse verbunden sind (Instr. v. 7. April 39 Nr. 6) 39. 136.

Anstellung von Schwängerungsklagen gegen Personen, welche im Auslande wohnen (K. O. v. 30. Sept. 35) 35. 216.

Bestimmungen über die aus unehelichen Schwängerungen entstehenden Rechte und Pflichten (G. v. 24. April 54) 54. 193. — Anwendung dieses Gesetzes in den

Schwängerungssachen (Fortf.)
Bezirken der Provinz Hannover, in welchen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 12) **69.** 378.

Schwarza (Provinz Sachsen), Eisenbahn von Schwarza nach Königssee, s. Eisenbahnen Nr. 117.

Schwarzburg, Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in den Bezirken der Schwarzburgschen Steuerverfassung (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 15) **61.** 331.

Schwarzburg-Rudolstadt (Fürstenthum), ist Mitglied des Deutschen Bundes (Bund. Akte v. 8. Juni 15) **18.** Anh. S. 145 ff.

Vereinfachung und anderweitige Regulirung der zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt bisher bestandenen Verhältnisse (Vertr. v. 19. Juni 16) **18.** Anh. S. 74. — Separat-Artikel zu diesem Vertrage über die Lehns-Expektanzen, die vormaligen Rezeßherrschaften und die abgetretenen Aemter Heringen und Kelbra (v. 19. Juni 16) **19.** Anh. S. 97.

Uebereinkunft mit Schwarzburg-Rudolstadt wegen gegenseitiger Freizügigkeit in Betreff der zum Deutschen Bunde nicht gehörigen Preußischen Provinzen (Erkl. v. 21. März 18) **18.** 25.

Kartel-Konvention zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt (Bek. v. 22. Okt. 18) **18.** 171.

Abkommen zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen (Erkl. v. 13. Nov. 22) **22.** 219 (Erkl. v. $\frac{12. \text{ Aug.}}{28. \text{ Sept.}}$ 40 Art. 35) **40.** 246.

Vertrag wegen der Gefälle, welche an der Grenze des Preußischen Gebiets von dem Verkehr des darin eingeschlossenen Theils der Schwarzburg-Rudolstädtischen Besitzungen erhoben werden (v. 24. Juni 22) **22.** 225. — Vertrag über die Zoll- und Handels-Verhältnisse und über die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in der Unterherrschaft des Fürstenthums Schwarzburg-Rudolstadt (v. 25. Mai 33) **33.** 269.

Vertrag mit Schwarzburg-Rudolstadt und einigen anderen Deutschen Staaten wegen Errichtung des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 10. Mai 33) **33.** 232. — Fortdauer desselben (Vertr. v. 26. Nov. 52) **53.** 401 (Vertr. v. 27. Juni 64) **65.** 521. — s. Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Vereinbarung mit Schwarzburg-Rudolstadt über die Sicherstellung der Rechte der Schriftsteller und Verleger wider den Bücher-Nachdruck (Erkl. v. 20. Okt. 27) **27.** 169. — Beitritt der Fürstlichen Regierung zu dem Vertrage zwischen Preußen und Großbritannien wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 4. Juli 47) **47.** 245.

Schwarzburg-Rudolstadt [Fürstenthum] (Fortf.)
Uebereinkunft mit Schwarzburg-Rudolstadt wegen Anschlusses an die mit der Königl. Sächsischen Regierung bestehende Konvention, die wechselseitige Uebernahme der Ausgewiesenen betreffend (Erkl. v. 4. Febr. 39) **39.** 61. — Anderweitiger Vertrag wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden (v. 15. Juli 51) **51.** 711.

Uebereinkunft wegen der gegenseitigen Gerichtsbarkeitsverhältnisse (Erkl. v. $\frac{12. \text{ Aug.}}{28. \text{ Sept.}}$ u. Bek. v. 8. Okt. 40) **40.** 239 bis 249. — Erweiterung derselben (Erkl. v. 10. Febr. 57) **57.** 115. — Abänderung der Art. 36 und 37 (Minist. Erkl. v. 21. Febr. 60) **60.** 110. — Erweiterung der Art. 4 und 16 (Minist. Erkl. v. 18. Febr. 61) **61.** 143. — Verlängerung der Uebereinkunft (Bek. v. 17. April 66) **66.** 204.

Belassung des platten Landes und der Städte des Fürstenthums Schwarzburg-Rudolstadt in der Magdeburgischen Landfeuersozietät (Regl. v. 28. April 43 §. 1) **43.** 186.

Uebertragung der im Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt vorkommenden Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf die Preußischen Auseinandersetzungsbehörden (Vertr. v. 10. Dez. 55) **56.** 6. — Gerichtsstand der im Fürstenthum stationirten Beamten der Preußischen Auseinandersetzungsbehörden (V. v. 27. März 60) **60.** 183.

Beitritt der Fürstlichen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Vertrag mit Schwarzburg, Bayern, Baden ꝛc. über das Münzwesen des süddeutschen Münzvereins (v. 7. Aug. 58) **59.** 281. — Staatsvertrag zwischen Preußen, Schwarzburg-Rudolstadt ꝛc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67.** 1801. — s. auch Münz-Konventionen.

Offensiv- und Defensiv-Bündniß zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt ꝛc. (Vertr. v. 18. Aug. 66) **66.** 626.

Theilnahme des Fürstenthums am Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67.** 818. — dasselbe führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) **67.** 821.

Das Thurn und Taxissche Postwesen in Schwarzburg-Rudolstadt geht auf den Preußischen Staat über (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1 Nr. 13) **67.** 355.

Schwarzburg-Rudolstadt [Fürstenthum] (Forts.)

Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Weimar, Schwarzburg-Rudolstadt ꝛc. wegen Herstellung einer Eisenbahn von Gera über Saalfeld nach Eichicht (v. 18. März 68) 68. 568. — Ratifikation des Vertrages (Bek. v. 10. Juli 68) 68. 672.

Vertrag wegen Herstellung einer Eisenbahn von Erfurt über Saalfeld, Schleiz und Schönberg nach Weischlitz (v. 26. Janr. 73) 73. 371. — s. Eisenbahnen Nr. 338, 117.

Vertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt wegen Herstellung einer Eisenbahn von Eichicht nach Stockheim (v. 21. Janr. 82) 82. 262. — s. Eisenbahnen Nr. 104.

Vertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt wegen Uebertragung der Grund- und Gebäudesteuer-Veranlagung auf Preußische Behörden und Beamte (Vertr. v. 14. Juni 68) 68. 849.

Vertrag zwischen Preußen, Schwarzburg-Rudolstadt und Sachsen-Meiningen, betr. die Errichtung eines gemeinschaftlichen Landgerichts zu Rudolstadt (v. 17. Okt. 78) 79. 196.

Schwarzburg-Sondershausen (Fürstenthum), ist Mitglied des Deutschen Bundes (Bund. Akte v. 8. Juni 15) 18. Anh. S. 145 ff.

Vereinfachung und anderweitige Regulirung der zwischen Preußen und Schwarzburg-Sondershausen bisher bestandenen Verhältnisse (Vertr. v. 15. Juni 16) 18. Anh. S. 71 (Sep. Art. v. 15. Juni 16) 18. Anh. S. 74.

Kartel-Konvention mit Schwarzburg-Sondershausen vom 16. November 1818 (Bek. v. 16. Nov. 18) 18. 182.

Uebereinkunft wegen gegenseitiger Freizügigkeit in Betreff der zum Deutschen Bunde nicht gehörigen Preußischen Provinzen (Erkl. v. 22. Janr. 19) 19. 20.

Vertrag wegen Erhebung der Zoll- und Verbrauchssteuern von dem Verkehr der von Preußischem Gebiete eingeschlossenen Schwarzburg-Sondershausenschen Landestheile (v. 25. Okt. u. Bek. v. 25. Dez. 19) 20. 1, 4. — Vertrag über die Zoll- und Handelsverhältnisse, desgl. über die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in der Unterherrschaft des Fürstenthums Schwarzburg-Sondershausen (v. 8. Juni 33) 33. 279.

Vertrag mit Schwarzburg-Sondershausen und einigen anderen Deutschen Staaten wegen Errichtung des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 10. Mai 33) 33. 232 (Vertr. v. 11. Mai 33) 33. 240. — Fortdauer desselben (Vertr. v. 26. Nov. 52) 53. 401 (Vertr. v. 27. Juni 64) 65. 521. — s. Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Schwarzburg-Sondershausen [Fürstenthum] (Forts.)

Abkommen wegen gegenseitiger Aufhebung der Kostenvergütungen in unvermögenden Untersuchungssachen (v. 25. März 20) 20. 61 (Erkl. v. $\frac{18. \text{ Nov.}}{5. \text{ Dez.}}$ 43 Art. 44 ff.) 44. 10.

Uebereinkunft zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen (Erkl. v. 16. Juli 22) 22. 190 (Erkl. v. $\frac{18. \text{ Nov.}}{5. \text{ Dez.}}$ 43 Art. 35) 44. 8.

Uebereinkunft wegen der gegenseitigen Gerichtsbarkeitsverhältnisse (Erkl. v. $\frac{18. \text{ Nov.}}{5. \text{ Dez.}}$ u. Bek. v. 27. Dez. 43) 44. 1, 12. — Abänderung der Art. 36 und 37 (Minist. Erkl. v. 11. Febr. 60) 60. 108.

Uebereinkunft wegen gegenseitiger Uebernahme der Ausgewiesenen und Vagabunden (Erkl. v. 26. Dez. 22) 23. 14. — Erläuterungen dieser Uebereinkunft (Erkl. v. 18. Janr. u. Bek. v. 6. Febr. 39) 39. 62, 64. — Anderweitiger Vertrag wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden (v. 15. Juli 51) 51. 711.

Vereinbarung wegen Sicherstellung der Rechte der Schriftsteller und Verleger wider den Bücher-Nachdruck (Erkl. v. 6. Okt. u. Bek. v. 28. Okt. 27) 27. 165. — Beitritt der Fürstlichen Regierung zu dem Vertrage zwischen Preußen und Großbritannien wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 4. Juli 47) 47. 245.

Belassung des platten Landes und der Städte des Fürstenthums Schwarzburg-Sondershausen in der Magdeburgischen Land-Feuersozietät (Regl. v. 28. April 43 §. 1) 43. 186.

Uebertragung der im Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen vorkommenden Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf die Preußischen Auseinandersetzungsbehörden (Vertr. v. 9. Okt. 54) 54. 571. — Gerichtsstand der im Fürstenthum stationirten Preußischen Beamten (V. v. 27. März 60) 60. 183.

Beitritt der Fürstlichen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Offensiv- und Defensiv-Bündniß zwischen Preußen und Schwarzburg-Sondershausen ꝛc. (v. 18. Aug. 66) 66. 626.

Theilnahme des Fürstenthums am Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) 67. 818. — dasselbe führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) 67. 821.

Schwarzburg-Sondershausen [Fürstenthum] (Forts.)

Vertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Sondershausen wegen Anlegung einer Eisenbahn von Nordhausen nach Erfurt (v. 21. Dez. 66) 67. 210. — s. Eisenbahnen Nr. 247.

Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Coburg-Gotha und Schwarzburg-Sondershausen wegen Herstellung einer Eisenbahn von Erfurt über Grimmenthal nach Ritschenhausen (v. 8. Febr. 79) 79. 355. — s. Eisenbahnen Nr. 114.

Das Thurn und Taxissche Postwesen in Schwarzburg-Sondershausen geht auf den Preußischen Staat über (Vertr. v. 28. Janr. 67 Art. 1 Nr. 14) 67. 355.

Staatsvertrag zwischen Preußen, Schwarzburg-Sondershausen ꝛc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) 67. 1801. — s. auch Münz-Konventionen.

Vertrag mit der Schwarzburg-Sondershausenschen Regierung wegen Uebertragung der Grund- und Gebäudesteuer-Veranlagung auf Preußische Behörden und Beamte (v. 10. Juni 68) 68. 738.

Anschluß des Schwarzburg-Sondershauser Staatsgebiets an den Bezirk des Landgerichts zu Erfurt und des Oberlandesgerichts zu Naumburg (Vertr. v. 7. Okt. 78) 79. 173.

Schwarzenbeck (Schleswig-Holstein, Kreis Lauenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 496.

Schwarzenfels (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 542.

Schwarzvieh, Reinigung des vom benachbarten Auslande eingehenden Schwarzviehes, wenn daselbst die Rinderpest ausgebrochen ist (V. v. 27. März 36 §. 2 lit. b) 36. 174. — s. auch Vieh.

Schwarzwasser (Schlesien, Kreis Pleß), s. Chausseen Nr. 321 d 4.

Schwarzwild, Aufhebung der Schonzeit für dasselbe (V. v. 9. Dez. 42 §. 3) 43. 3. — s. Schonzeit.

Schweden und **Norwegen** (Königreich), Traktat mit demselben über die Abtretung des Herzogthums Pommern und Fürstenthums Rügen von Seiten Dänemarks an Preußen (v. 7. Juni 15) 18. Anh. S. 39 bis 46.

Aufhebung des Abschosses mit den Königreichen Schweden und Norwegen (Bek. v. 31. Juli 26) 26. 78.

Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit denselben (v. 14. März 27) 27. 39.

Schweden und **Norwegen** [Königreich] (Forts.)

Zulassung Schwedischer und Norwegischer Schiffe zur Küstenfrachtfahrt in Preußen (A. E. v. 12. Juli 58) 58. 411.

Beitritt der Schwedischen und Norwegischen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Schweden ꝛc. und Hannover wegen Aufhebung des Stader oder Brunshauser Zolles (v. 22. Juni 61) 62. 383.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Schweden und Norwegen ꝛc. über die Ablösung des Scheldezolles (v. 16. Juli 63) 64. 73.

Beitritt Schwedens und Norwegens zu der Konvention vom 22. August 1864, betreffend die Linderung des Looses der im Kriege verwundeten Militairpersonen (Schlußbem.) 65. 850.

Schwedisch-Pommern, s. Neu-Vorpommern.

Schwedt (Herrschaft), Ersatz an das Kronfideikommiß für die aus der Herrschaft Schwedt zur Staatskasse geflossenen Einnahmen (G. v. 11. Juli 76) 76. 270.

Schwedt (Provinz Brandenburg), Erhebung einer Abgabe für die Benutzung der dortigen Oderbrücke (K. O. u. Tar. v. 31. Okt. 40) 40. 371 bis 374. — Anderweitiger Tarif (A. E. u. Tar. v. 29. Juni 68) 68. 741, 742.

Errichtung eines Gewerbegerichts für den Gemeindebezirk der Stadt Schwedt (A. E. v. 25. Febr. 50) 50. 296.

Ausfertigung Schwedter Stadtobligationen im Betrage von 100 000 Thlrn. (Priv. v. 18. Juli 73) 73. 416 Nr. 22.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 427.

Eisenbahn von Schwedt nach Angermünde, s. Eisenbahnen Nr. 17.

s. auch Chausseen Nr. 88.

Schwefel, Eingangszoll für Schwefel (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 5 p) 45. 612 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 5 lit. e 2) 60. 310. — Schwefel ist bei dem Eingange über die Grenze zollfrei (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 5) Anm. 3) 65. 216.

Die Aufsuchung und Gewinnung des Schwefels unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) 65. 705.

Schwefeldämpfe, Anwendung derselben als Desinfektionsmittel bei ansteckenden Krankheiten (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 6) 35. 274.

Schwefelsäure, die Verladung derselben auf Rheinschiffen ist bei Strafe untersagt (Gen. Urk. v. 25. Okt. 40 Suppl. Art. XII) 41. 84 (K. O. v. 17. Sept. 40) 41. 135 (vergl. Rev. Rhein-Schiff. A. v. 17. Okt. 68 Art. 1, 7) 69. 798.

Ein- und Ausgangs-Abgabe für Schwefel und Schwefelsäure (Zoll-Tarif v. 10. Okt. 45 Nr. 5 o, p) 45. 612 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 5 k) 60. 312. — Schwefelsäure ist bei dem Eingange über die Grenze zollfrei (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 5 Anm. 3) 65. 216.

Schwefkinghausen (Kreis Hagen), s. Chausseen Nr. 538.

Schweicheln (Provinz Westfalen), s. Chausseen Nr. 586 o.

Schweidnitz (Schlesien), Errichtung einer Handelskammer daselbst (A. E. v. 16. März 49) 49. 145.

Ausfertigung Schweidnitzer Stadtobligationen im Betrage von 60 000 Thlrn. zu 4 Prozent (Priv. v. 21. Aug. 63) 63. 573. — desgl. bis zum Betrage von 900 000 Mark (Priv. v. 15. Juli 77) 77. 230 Nr. 1.

Ueberweisung der Korrektionsanstalt in Schweidnitz an die Landarmenverbände des Herzogthums Schlesien und der Grafschaft Glatz (V. v. 15. Sept. 64 §. 4) 64. 574.

Landgericht zu Schweidnitz (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 und 117. — Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 471.

Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 59.

Schweidnitzer Chausseen, s. Chausseen Nr. 326, 328, 336.

Schweine, Pfändung oder Erschießung derselben, wenn sie in den Pflanzungen oder auf den Deichen ꝛc. an schiffbaren Strömen in Ostpreußen und Litthauen betroffen werden (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 71, 90 Nr. XXI) 6. 18, 26.

Verbotene Einfuhr von Schweinen, wenn in der Nähe der Landesgrenze die Rinderpest ausgebrochen ist (V. v. 27. März 36 §. 3 a) 36. 176.

Ein- und Ausgangszoll für Schweine (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. II Nr. 39 c, Abth. III) 45. 642 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 39 c u. Abth. III) 60. 344 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 39 c) 65. 256. — desgl. für Schweineschmalz (V. v. 20. Sept. 63 II Nr. 1) 63. 656.

Wilde Schweine, s. Schwarzwild. — s. auch Thiere.

Schweinitz (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 492.

s. auch Chausseen Nr. 482.

Schweinsdorf (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 305 f 4.

Schweiz, Anerkennung der Unabhängigkeit und Neutralität derselben (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 6) 14. 122 (Trakt. v. 20. Nov. 15 Art. 3) 16. 19.

An den Kanton Genf wird von Seiten des Königreichs Sardinien ein Theil von Savoyen abgetreten und Preußischer Seits bestätigt (Trakt. v. 20. Mai 15 Art. 7 u. Beil. B B) 18. Anh. S. 4, 10.

Uebereinkunft zwischen Preußen und der Schweizerischen Eidgenossenschaft wegen gegenseitiger Aufhebung des Abschoß- und Abfahrtsgeldes (Konv. v. 3. März 12) 12. 163. — Ausdehnung dieser Konvention auf sämmtliche zu Preußen und zur Schweiz gehörige Lande (Erkl. v. 25. Okt. 17) 18. 1.

Der Besuch der Schweizerischen Universitäten Zürich und Bern wird untersagt (K. O. v. 18. Dez. 34) 34. 183. — Aufhebung dieses unbedingten Verbots (K. O. v. 3. Janr. 42) 42. 77. — s. Universitäten Nr. 6.

Privilegium für das von dem Kupferstecher Delkeskamp in Zürich herausgegebene malerische Relief der Schweiz (Publ. u. Priv. v. 25. Okt. 30) 30. 140.

Beitritt der Schweiz zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Uebereinkunft mit mehreren Kantonen der Schweiz wegen der Kosten der Verpflegung und Beerdigung bedürftiger Angehöriger der kontrahirenden Staaten (Minist. Erkl. v. 7. Janr. 62) 62. 39 (Bek. v. 3. März u. 5. April 62) 62. 63, 126. — Beitritt des Kantons Thurgau zu dieser Uebereinkunft (Bek. v. 13. Dez. 66) 66. 794.

Konvention zwischen Preußen, Baden, Frankreich, der Schweiz ꝛc., betreffend die Linderung des Looses der im Felddienste verwundeten Militairpersonen (v. 22. Aug. 64) 65. 841.

Schweizerläden, Entrichtung der Gewerbesteuer von Schweizerläden (G. v. 30. Mai 20 §. 10 d u. Beil. B Nr. 12 C) 20. 149, 159.

Schwellinger Deichverband im Kreise Mülheim a. d. Ruhr (Stat. v. 26. Juli 80) 80. 357 Nr. 11.

Schwelm (Provinz Westfalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 528 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 351 Nr. 39.

Eisenbahn von Elberfeld über Schwelm nach Dortmund, s. Eisenbahnen Nr. 25. — s. auch Chausseen Nr. 836.

Schwemmholz, Strafe für die Entwendung deſſelben (Str. G. B. v. 51 §. 217 Nr. 3) 51. 144 (G. v. 14. April 56 §. 217 Nr. 3) 56. 212. — ſ. Holz.

Schwemmort (Neu-Vorpommern), ſ. Chauſſeen Nr. 174.

Schwentezeck-Wieſen im Kreiſe Johannisburg; Verband zur Melioration derſelben (Stat. v. 21. Dez. 68) 69. 194.

Schwente (Fluß), Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde Neuteich bezüglich der zur Kanaliſirung der Schwente erforderlichen Grundſtücke (A. E. v. 18. Nov. 78) 79. 8 Nr. 2.

Schwerdt, die Todesſtrafe ſoll künftig ſtatt des Schwerdtes mit dem Beil vollſtreckt werden (Kön. Bef. v. 19. Juni 11) 11. 199.

Schwerdtfeger, Ertheilung eines Gewerbeſcheins an Schwerdtfeger (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 77) 11. 271. — Nachweis ihrer Befähigung zum Gewerbebetriebe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 99. — ſ. Gewerbe-Ordnung.

Schwerin (Provinz Poſen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Schwerin (K. O. v. 31. Okt. 34) 34. 180.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 446.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 102b, 226.

Schwerſenz (Provinz Poſen), ſ. Chauſſeen Nr. 223a.

Schwerta (Provinz Schleſien), ſ. Chauſſeen Nr. 290c.

Schwerte (Provinz Weſtfalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 528.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 576, 638.

Schwefternitz (Oberſchleſien), ſ. Chauſſeen Nr. 305f 5.

Schwetig-Reipziger Deichverband gegen Ueberſchwemmungen der Oder (Stat. v. 21. Juli 52) 52. 494.

Schwetz (Provinz Weſtpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk (V. v. 5. Juli 79) 79. 406.

Verwaltung und Unterhaltung des Irrenhauſes in Schwetz (Regl. v. 11. Sept. 67 §. 2 Nr. 2a, §§. 7, 15, 16, 25a, §. 30) 67. 1709. — desgl. des Landkrankenhauſes daſelbſt (ebend. §. 2 Nr. 2d, §§. 4, 7, 15, 16, 25a, §. 30) 67. 1710.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 50, 65.

Schwetz-Neuenburger Deichverband gegen Ueberſchwemmungen der Weichſel (Stat. v. 27. Dez. 54) 55. 19. — Deichverband der Klein-Schwetzer Niederung (Stat. v. 10. Aug. 57) 57. 697. — Abänderung einiger

Schwetz [Provinz Weſtpreußen] (Forts.)

Beſtimmungen des Statuts (A. E. v. 19. Okt. 58) 58. 573. — Abänderung des Statuts vom 27. Dezember 1854 (A. E. v. 30. Juli 80) 80. 386 Nr. 2.

Schwiebus (Kreis in der Provinz Brandenburg), der Kreis Schwiebus gehört zum Regierungsbezirk Frankfurt (V. v. 30. April 15 B I Nr. 3) 15. 94. — wird in ſtändiſcher Beziehung mit der Neumark vereinigt (G. v. 1. Juli 23 §. 1) 23. 131 (V. v. 17. Aug. 25) 25. 196.

Ausfertigung von 40 000 Thalern Obligationen des Schwiebus-Züllichauer Kreiſes zu 5 Prozent (Priv. v. 20. Sept. 58) 58. 546. — Ausfertigung einer zweiten Serie von Kreisobligationen im Betrage von 15 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 29. Aug. 62) 62. 320. — desgl. von 200 000 Thalern Kreisobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 5. März 66) 66. 199.

Schwiebus (Stadt), Ausfertigung von 60,000 Thlrn. Obligationen der Stadt Schwiebus zu 5 Prozent (Priv. v. 17. Juni 68) 68. 714. — Herabſetzung des Zinsfußes dieſer Obligationen auf 4 Prozent (A. E. v. 4. April 81) 81. 292 Nr. 7.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 418 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 349.

Eiſenbahn von Frankfurt a. d. O. über Sternberg und Schwiebus nach Poſen, ſ. Eiſenbahnen Nr. 225.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 93, 124b, 148a, 158, 220.

Schwiegereltern (Schwiegerkinder), Verbot der Ehe zwiſchen Schwiegereltern und Schwiegerkindern (V. v. 22. Dez. 43) 44. 47. — insbeſ. in den Bezirken der Provinz Hannover, in welchen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 11) 69. 378.

Beſtrafung der Unzucht zwiſchen Schwiegereltern und Schwiegerkindern (Str. G. B. v. 51 §. 141) 51. 130. — ingleichen des Diebſtahls und der Unterſchlagung (ebend. §§. 229, 271) 51. 147.

Schwiegervater und Schwiegerſohn können nicht zugleich Mitglieder des Gemeindevorſtandes und des Gemeinderaths ſein (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 28, 87) 50. 222 (Städte-O. v. 53 §. 30) 53. 273. — insbeſ. in Weſtphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 30) 56. 248. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 29) 56. 416. — desgl. in Schleswig-Holſtein (G. v. 14. April 69 §. 29) 69. 596.

Vernehmung der Schwiegereltern und Schwiegerkinder in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein als Zeugen oder Sachverſtändige in Unterſuchungsſachen

Schwiegereltern [Schwiegerkinder] (Forts.)
(Str. Pr. O. v. 67 §§. 155, 161 Nr. 4, §§. 186 243, 501) 67. 970.

Berechnung der Erbschaftsabgabe, welche Schwiegereltern und Schwiegerkinder in den gedachten Provinzen zu entrichten haben (Tar. v. 5. Juli 67 C c) 67. 1126. — Allgemeine Bestimmung über die von den Schwiegereltern und Schwiegerkindern zu entrichtende Erbschaftssteuer (G. v. 30. Mai 73 Tar. C c) 73. 343.

s. auch Schwägerschaft.

Schwiegerschwende (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 471.

Schwielochsee-Cottbus-Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 80.

Schwientochlowitz (Schlesien), Eisenbahn von Schwientochlowitz nach Königshütte, desgl. von Gleiwitz nach Schwientochlowitz, s. Eisenbahnen Nr. 256. — s. auch Chausseen Nr. 283, 337.

Schwiesau (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 372.

Schwimmunterricht, Entscheidung über die Untersagung des Betriebs (G. v. 26 Juli 76 §. 133 Nr. 1) 76. 330 (G. v. 1. Aug. 83 §. 119 Nr. 1) 83. 280.

Schwindsucht, sanitätspolizeiliche Vorschriften über dieselbe (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 90, 91) 35. 263. — Desinfektions-Verfahren bei derselben (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 24) 35. 284. — Belehrungen über dieselbe (v. 8. Aug. 35 §§. 82 bis 84) 35. Anh. S. 48.

Schwinge (Fluß), Verleihung des Enteignungsrechtes zur Ausführung der Korrektur desselben von Stade bis Brunshausen (A. E. v. 18. Mai 78) 78. 284 Nr. 4.

Schwirz (Schlesien), s. Chausseen Nr. 299b, 315d.

Schwoitzsch (Schlesien), s. Chausseen Nr. 241.

Schwönau (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 8d.

Schwurgerichte (Geschworenengerichte, Schwurgerichtshöfe).

1) Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Bildung und Kompetenz der Schwurgerichte (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 93) 48. 387 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 94, 95) 50. 31. — Abänderung der Art. 94, 95 (G. v. 21. Mai 52) 52. 249.

2) Nähere Bestimmungen über die Funktionen der Schwurgerichte und über das Verfahren vor denselben (V. v. 2. Janr. 49 §. 22) 49. 7 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 62 bis 125) 49. 25. — Zusätzliche und abändernde Bestimmungen (G. v. 14. April 51 Art. XXIV bis XXVI) 51. 99 (G. v. 3. Mai 52 Art. 52 ff.) 52. 220.

3) Kompetenz der Rheinischen Geschworenengerichte bei politischen und Preßverbrechen und Vergehen (V. v. 6. April 48 §. 2) 48. 87. — Bildung und Berufung der Geschworenengerichte in solchen Sachen (V. v. 15. April 48 §§. 6 bis 14) 48. 102. — s. auch Assisen.

4) Allgemeine Bestimmungen über die Kompetenz der Schwurgerichte (V. v. 3. Janr. 49 §§. 60, 61) 49. 24 (G. v. 14. April 51 Art. XIII, XIV, XIX, XXI) 51. 97 (G. v. 3. Mai 52 Art. 9) 52. 211 (G. v. 22. Mai 52 Art. I, IV) 52. 250. — insbes. bei Preßvergehen (V. v. 30. Juni 49 §§. 39, 40) 49. 234 (V. v. 5. Juni 50 §. 14) 50. 332 (G. v. 12. Mai 51 §. 27) 51. 279. — desgl. bei Vergehen gegen das Versammlungs- und Vereinigungsrecht (V. v. 29. Juni 49 §. 20) 49. 224 (V. v. 11. März 50 §. 20) 50. 282.

5) Kosten in Schwurgerichtssachen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 52) 51. 646 (V. v. 3. Mai 53 §§. 7, 8) 53. 172. — Gebühren der Rechtsanwalte als Vertheidiger (G. v. 12. Mai 51 Tar. §§. 22 ff.) 51. 668 (G. v. 3. Mai 53 §. 15 A Nr. 4) 53. 174.

6) Bestimmungen über die Schwurgerichte und Schwurgerichtshöfe in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein:

a) Bildung des Schwurgerichts (Str. Pr. O. v. 67 §§. 294 ff., 317) 67. 1001.

b) Kompetenz und Verfahren der Schwurgerichtshöfe (Str. Pr. O. v. 67 §§. 14, 47 bis 49, 84, 269 bis 273) 67. 936. — Urtheile, Beschlüsse und Verfügungen derselben (ebend. §§. 21, 22, 323 bis 326, 337 bis 347) 67. 937. — Rechtsmittel dagegen (ebend. §§. 364, 405) 67. 1017.

c) Verweisung der Sache an ein neues Schwurgericht (ebend. §§. 341, 342) 67. 1011.

d) In welchen Fällen Schwurgerichtssachen vor der Strafkammer verhandelt werden dürfen (ebend. §§. 446, 447) 67. 1036.

e) Ediktalverfahren in schwurgerichtlichen Sachen (ebend. §§. 453 bis 461, 466, 467) 67. 1038.

f) Ernennung der beisitzenden Richter in Frankfurt a. M. (V. v. 25. Juni 67 Art. XVII) 67. 930.

g) Bestimmung über die in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen noch abzuhaltenden Schwurgerichte (A. E. v. 11. Sept. 67) 67. 1527.

h) Ansatz der Gerichtskosten in Schwurgerichtssachen in den neuen Landestheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 5) 67. 1413. — Gebühren der Rechtsanwalte (ebend. §. 17 A Nr. 4 u. 5) 67. 1417.

Schwurgerichte [Geschworenengerichte ꝛc.] (Forts.)
7) Schwurgerichte in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (V. v. 6. Okt. 68 §. 13) 68. 901.
8) Bestimmungen zur Ausführung des deutschen Gerichtsverfassungsgesetzes bezüglich der Schwurgerichte (G. v. 24. April 78 §§. 44, 45) 78. 239.

Schwürz (Schlesien), s. Schwirz.

Schwunsen (Schlesien), s. Chausseen Nr. 338.

Schymnotzitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 331 e, 339.

Sechtem (Rheinprovinz), Eisenbahn von Euskirchen nach Sechtem, s. Eisenbahnen Nr. 296.

Seckenburg (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 32 Abs. 3.

See-Artillerie bei der Marine (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 33 bis 36, 37) 54. 347 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 9, 45, 46) 62. 177. — s. Artillerie, Marine.

See-Assekuranzgesellschaft in Stettin, Plan zur Errichtung derselben (Best. v. 12. März 25 nebst Plan) 25. 41 bis 55. — Deklaration des §. 35 lit. o dieses Plans (K. O. v. 7. Nov. 26) 26. 109. — Zusätzliche und abändernde Bestimmungen (Bek. v. 26. Juli 30) 30. 114 (A. E. v. 21. Sept. 48) 48. 314. — Erweiterung der von der Direktion der See-Assekuranz-Kompagnie auszustellenden Vollmacht (K. O. v. 17. Dez. 31 u. Formul.) 32. 6. — Revidirte Statuten der Gesellschaft (A. E. u. Stat. v. 30. April 55) 55. 256. — Abänderung des §. 17 derselben (A. E. v. 10. Aug. 57 u. Nachtrag) 57. 733.
s. auch Assekuranz-, Wasser-Assekuranz-, See-Versicherungsgesellschaften.

See-Bataillon, Aushebung der Mannschaften für das See-Bataillon (A. E. v. 4. April 54 Nr. 6 III) 54. 251. — Zusammensetzung, Bestimmung und Ressortverhältnisse desselben (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 1, 4, 78 ff.) 54. 382 (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 9, 45, 46) 62. 177. — Befugnisse des Kommandeurs des See-Bataillons (Regl. v. 28. Juni 54 §. 62) 54. 352 (Regl. v. 19. Juni 62 §. 47) 62. 185. — s. Marine.

Seeboote, Herabsetzung des Schleusengeldes für kleine Seeboote (Bek. v. 29. Okt. 21) 21. 188. — s. Schiffe, Fahrzeuge.

Seeburg (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 397.

Seedienst (Schiffsdienst), in welchen Fällen den Schiffsleuten auf Preußischen Schiffen, welche nach anderen Welttheilen segeln, der Schiffsdienst auf den zu leistenden

Seedienst [Schiffsdienst] (Forts.)
Militairdienst anzurechnen ist (K. O. v. 18. Nov. 32) 32. 230.
Beschaffung der erforderlichen Mannschaften zum Seedienste für die Marine (A. E. v. 4. April 54) 54. 249. — Erweiternde Bestimmungen (A. E. v. 3. Febr. 55) 55. 150.

Seefahrtsbücher, für die Schiffsmannschaft, Einführung und Zweck derselben (G. v. 26. März 64 §§. 1 bis 11, 14, 15, 19, 21, 22, 30) 64. 693.
Formular zu den Seefahrtsbüchern in Hannover (V. v. 24. Juni 67 Nr. 1) 67. 1165, 1167.
Ermäßigung des Preises für die Formulare zu den Seefahrtsbüchern (G. v. 21. Febr. 72 §. 3) 72. 160.

Seefeld (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 49 Abs. 3.

Seegefahr, Versicherungen gegen Seegefahr, s. See-Assekuranzgesellschaft, See-Versicherungsgesellschaften.

Seehäfen, gehören zum Ressort der Sektion der Gewerbepolizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 7 f) 8. 365 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 12. — s. Gewerbepolizei.
Einführung von Waaren in Seehäfen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 4, 5, 7, 62 c, §§. 66 ff.) 18. 107 (G. v. 23. Janr. 38 §. 29) 38. 37 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 1, 82) 38. 42.
Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über den Handelsverkehr in den Deutschen Seehäfen (Vertr. v. 22. März 33 Art. 19) 33. 155 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 19) 53. 417 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 19) 65. 660. — Verabredung mit Hannover über den Handelsverkehr in den beiderseitigen Seehäfen (Vertr. v. 7. Sept. 51 Art. 8, 9) 53. 352. — desgl. mit Oesterreich (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 12, 13) 53. 362 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 12, 13) 65. 570.
Gleichmäßige Behandlung der Kauffahrteischiffe in den Seehäfen des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 54) 67. 832.
Polizei-Ordnungen für die Häfen zu Danzig, Memel und Pillau, s. diese.
s. auch Hafen, Hafengelder ꝛc.

Seehandel, Bestimmungen darüber (Hand. G. B. v. 61 Art. 432) 61. 573. — s. auch Handelsverträge.

Seehandlung (Seehandlungs-Sozietät, Seehandlungs-Institut), bildet eine besondere Sektion im Finanz-Ministerium (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 22, 24) 8. 369 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 17, 18. — derselben wird

Seehandlung [Seehandlungs-Sozietät ꝛc.] (Forts.)
die Verwaltung der Salzdebitsgeschäfte übertragen (V. v. 11. Febr. 10) **10.** 636. — Mitaufsicht über die Seehandlung von Seiten der Abtheilung für Handel und Gewerbe im Ministerium des Innern (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 12. — Die Verwaltung der Seehandlung geht zum Ressort des Schatz-Ministeriums über (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. II) **17.** 290. — wird davon getrennt und bildet ein für sich bestehendes Geld- und Handlungs-Institut des Staates (K. O. v. 17. Janr. 20) **20.** 25. — Die Seehandlung wird dem Finanz-Ministerium untergeordnet (A. E. v. 17. April 48 II Nr. 2) **48.** 110.

Zur Ausführung größerer Operationen der Seehandlung ist die Genehmigung des Königs erforderlich (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 17.

Die Zinsen sollen seitens der Seehandlung vom 1. Janr. 1811 an wieder pünktlich gezahlt, und die Schulden, Aktien und Papiere derselben in Staatsschuldscheine umgeschrieben werden (Ed. v. 27. Okt. 10) **10.** 29, 30.

Stempelfreiheit der Seehandlung bei Beleihungen der Wolle, Ermächtigung der Seehandlung, die verpfändete Wolle ohne gerichtliche Einwirkung zu veräußern (K. O. v. 20. Mai 26) **26.** 44.

Allgemeine Befugniß der Seehandlung zum außergerichtlichen Verkauf der ihr verpfändeten Effekten (K. O. v. 31. Janr. 27) **27.** 24.

Einziehung der Seehandlungs-Kassenscheine und Ersatz derselben durch Kassen-Anweisungen zu 100 Thlrn. und 500 Thlrn. (K. O. v. 5. Dez. 36) **36.** 318.

Verbot des Verkehrs mit Promessen zu den Prämienscheinen der Seehandlung (K. O. v. 27. Juni 37) **37.** 129.

Anderweitige Bestimmungen über den Geschäftskreis des Seehandlungs-Instituts, Entbindung desselben von der ferneren Mitwirkung bei dem Ankauf des überseeischen Salzes (K. O. v. 14. Febr. 45) **45.** 98.

Revision der von der Seehandlung geführten Balanzen und Bücher (G. v. 27. März 72 §. 9 Abs. 2) **72.** 280.

Etat der jährlichen Einnahme und Ausgabe für die Seehandlung (Staatsh. Et. v. 73) **73.** 56, 67.

Seehausen (Provinz Sachsen), Tarif zur Erhebung des Damm- und Brückengeldes zu Seehausen in der Altmark (v. 30. Okt. 36) **36.** 310.

Festsetzung eines Präklusiv-Termins zur Einreichung von Quittungen der Arendsee-Seehausenschen Kreiskassen über Beiträge zur Kriegs-Kontribution von 1806 (K. O. v. 1. Dez. 43) **44.** 42.

Seehausen [Provinz Sachsen] (Forts.)
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 489.
s. auch Chausseen Nr. 398, 456, 500 a, b u. 508 a.

Seehesten (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 41 b.

Seekadetten bei der Marine (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 1, 2, 10, 11, 13 ff.) **54.** 382. — Klassifikation und Rangverhältniß derselben (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 b u. III 2 f) **62.** 226.

Seeleute Preußischer Handelsschiffe, Bestrafung derselben, wenn sie sich dem übernommenen Dienste entziehen (G. v. 20. März 54) **54.** 137.

Einstellung der Seeleute in das Matrosenkorps der Marine (A. E. v. 4. April 54 Nr. 5) **54.** 250. — Erledigung ihrer Dienstpflicht bei derselben (A. E. v. 3. Febr. 55) **55.** 150. — Rang- und Ressortverhältnisse der Seeleute bei der Marine (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 2, 3) **54.** 382. — s. Matrosen, Marine.
s. auch Schiffsmannschaft.

Seelow (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 417.

Seelsorgeämter, Errichtung derselben (G. v. 11. Mai 73 §. 19) **73.** 195.

Seen, unter welchen Bedingungen zur Ablassung von stehenden Seen die Gestattung der Vorfluth gefordert werden kann (G. v. 15. Nov. 11 §. 14) **11.** 354.

Ausübung des Jagdrechts auf Seen (G. v. 7. März 50 §. 2 c) **50.** 165.

Abschätzung der Seen zur Veranlagung der Grundsteuer (Anw. v. 21. Mai 61 §. 5 f) **61.** 358 (Allg. Abschätz. Grundst. v. 21. Mai 61 §. 13) **61.** 315.

Seenoth, Bergung und Hülfsleistung in Seenoth (Hand. G. B. v. 61 Art. 742 bis 756) **61.** 643 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 7) **61.** 450. — s. Bergung.

Seeoffiziere, bei der Marine, Rang- und Ressortverhältnisse derselben (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 1 ff., 13 ff., 29, 42) **54.** 382 (Klass. v. 17. Juli 62 A I) **62.** 255.

Anstellung eines höheren Offiziers bei dem Prisenrath (Bestimm. v. 20. Juni 64 §. 4) **64.** 376.
s. auch Deckoffiziere, Schiffsoffiziere.

Seeprotefte, Ausfertigung derselben durch die Handelsgerichte (G. v. 3. April 47 §. 24) **47.** 187.

Seeraub (Seeräuber), Verfolgung der Seeräuber nach dem Handels- und Schifffahrts-Vertrage mit Griechenland (v. $\frac{31. \text{ Juli}}{12. \text{ Aug.}}$ 39 Art. 13) **40.** 73.

Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs über Seeraub und die dabei vorkommenden Beschädigungen des Schiffes

Seeraub [Seeräuber] (Forts.)
(Art. 453, 542, 630 Nr. 1, Art. 636 bis 643, 708 Nr. 5 u. 6) 61. 577. — Versicherung gegen Seeraub (ebend. Art. 824 Nr. 4, Art. 865 Nr. 2) 61. 663.

Seerecht, Vereinbarung zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien, Rußland, Sardinien und der Türkei über einige Grundsätze des Seerechts (V. v. 12. Juni 56) 56. 585. — Beitritt mehrerer anderer Staaten (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Das Schwedisch-Pommersche Seerecht tritt mit dem 1. März 1862 außer Kraft (G. v. 24. Juni 61 Art. 60 Nr. 1) 61. 474.

Einführung verschiedener seerechtlicher Vorschriften des Preußischen Rechts in dem vormaligen Königreich Hannover (V. v. 24. Juni 67) 67. 1165. — desgl. im Jadegebiete (G. v. 9. März 70) 70. 248.

s. Schiffsmannschaft, Seeschiffe ꝛc.

Seereisende, Paßbestimmungen in Beziehung auf Seereisende (Ed. v. 22. Juni 17 §. 5 Nr. 2, §. 22) 17. 154. — insbes. nach den Hafen- ꝛc. Ordnungen von Memel (v. 10. Okt. 9 §. 25) 9. 590. — von Danzig (v. 30. Janr. 21 §. 34) 21. 27. — von Pillau (v. 14. März 22 §. 13) 22. 93. — von Königsberg (v. 14. März 22 §. 20) 22. 99. — von Stettin und Swinemünde (v. 22. Aug. 33 §§. 39, 42, 44) 33. 93.

Verfahren gegen Seereisende, wenn sie sich während der Fahrt eines Verbrechens schuldig machen (G. v. 31. März 41 §. 17) 41. 66. — Bestrafung derselben für die Mitnahme verbotener Gegenstände an Bord (Str. G. B. v. 51 §. 278) 51. 158.

Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs über die Beförderung der Reisenden auf Seeschiffen (Hand. G. B. v. 61 Art. 665 bis 679, 271 Nr. 4, Art. 479) 61. 625.

s. auch Reisende, Schiffspassagiere.

Seeschäden, partikularrechtliche Bestimmungen über Seeschäden im Gebiete der Stadt Danzig (G. v. 16. Febr. 57 Art. XI Nr. 5) 57. 92.

Seeschiffe, Aufrechthaltung der Mannszucht auf Seeschiffen (G. v. 31. März 41) 41. 64. — Dies Gesetz bleibt in Kraft (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 3) 61. 475. — Abänderung des §. 2 des Gesetzes vom 31. März 1841 (G. v. 26. März 64 §. 29) 64. 699. — Einführung desselben in Holstein und Schleswig (V. v. 5. Juli 67 §. 1 Nr. 2) 67. 1133. — desgl. in Hannover (V. v. 24. Juni 67 Nr. III) 67. 1165, 1176.

Seeschiffe (Forts.)
Kompetenz der Handelsgerichte bei Streitigkeiten in Beziehung auf Seeschiffe (G. v. 3. April 47 §§. 19, 20) 47. 185.

Verabredung mit Oesterreich über die Zulassung und Behandlung der beiderseitigen Seeschiffe (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 12, 13) 53. 362 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 12, 13) 65. 570. — desgl. mit Hannover und Oldenburg (Vertr. v. 4. April 53 Art. 19) 53. 417. — s. Handelsverträge, Schifffahrt.

Vorschriften über die Verpfändung von Seeschiffen (G. v. 24. Juni 61 Art. 59) 61. 473. — insbes. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 21. März 68 §§. 33. 157) 68. 299 (G. v. 26. Mai 73 §§. 48, 49, 51) 73. 239. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §§. 48 bis 52) 73. 249. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 49) 73. 262.

Vorschriften zur Verhütung des Zusammenstoßens von Seeschiffen (V. v. 23. Juni 63) 63. 463. — Aufhebung dieser Verordnung, anderweitige Vorschriften hierüber (G. v. 22. Febr. 64) 64. 97.

Rechtsverhältnisse der Schiffsmannschaft auf den Seeschiffen (G. v. 26. März 64) 64. 693. — Einführung dieses Gesetzes in Holstein und Schleswig (V. v. 5. Juli 67 §. 1 Nr. 1, §. 91) 67. 1133. — desgl. in Hannover (V. v. 24. Juni 67 Nr. II) 67. 1165, 1167.

Allgemeine Bestimmungen über die Seeschiffe der Norddeutschen Bundesstaaten (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 54, 55) 67. 832.

Führung der Preußischen Landesflagge von den Seeschiffen des vormaligen Königreichs Hannover, Eintragung dieser Schiffe in das Schiffsregister und in die Register-Certifikate (V. v. 4. Janr. 67) 67. 77. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §§. 56 bis 66, 89) 67. 1144.

Bestimmung über den Gerichtsstand des Angeklagten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, wenn eine strafbare Handlung auf einem Preußischen Seeschiffe in offener See begangen ist (Str. Pr. O. v. 67 §. 39) 67. 943.

Verkauf von Seeschiffen in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §§. 79, 80) 67. 1149.

Verfahren bei Subhastation von Seeschiffen (Subh. O. v. 15. März 69 §. 1 Nr. 4, §§. 2, 94 ff. 99, 105) 69. 421 (G. v. 13. Juli 83 §§. 1, 163 ff., 180 ff.) 83. 131, 175, 179.

Beurkundung der auf Seeschiffen vorkommenden Geburten und Sterbefälle (G. v. 9. März 74 §§. 44

Seeschiffe (Forts.)
bis 47) 74. 105. — desgl. der Todesfälle auf Schiffen der Marine (A. E. v. 2. Aug. 75) 75. 570.

s. auch Schiffe, Handelsschiffe, Kauffahrteischiffe.

Seeschiffer (Seeschiffsleute), Ertheilung eines Gewerbescheins an Seeschiffer, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 24) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 105 ff.) 11. 273. — Anderweitige Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb der Seeschiffer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 46, 71 bis 74) 45. 50 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) 61. 442.

Entrichtung der Gewerbesteuer von denselben (G. v. 30. Mai 20 §§. 2, 3 u. Anl. B Nr. 12 K) 20. 148, 162.

Begünstigungen der inländischen Seeschiffer zur Beförderung der inländischen Rhederei (K. O. v. 20. Juni 22) 22. 177. — s. Küstenschifffahrt.

In welchen Fällen den Schiffsleuten auf Preußischen Schiffen, welche nach anderen Welttheilen segeln, der Schiffsdienst auf den zu leistenden Militairdienst anzurechnen ist (K. O. v. 18. Nov. 32) 32. 230.

Verpflichtung der Preußischen Seeschiffer zur Mitnahme verunglückter vaterländischer Schiffsmänner (V. v. 5. Okt. 33) 33. 122 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 3) 61. 474. — Einführung der vorstehenden Verordnung in Holstein und Schleswig (V. v. 5. Juli 67 §. 1 Nr. 3) 67. 1133. — desgl. in Hannover (V. v. 24. Juni 67 Nr. IV) 67. 1165.

Bestimmungen über die Aufrechthaltung der Manns-zucht unter den Schiffsleuten auf Seeschiffen (G. v. 31. März 41) 41. 64 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 3) 61. 475 (Hand. G. B. v. 61 Art. 533) 61. 594 (G. v. 26. März 64 §. 29) 64. 699. — Einführung dieser Gesetze in Holstein und Schleswig (V. v. 5. Juli 67 §. 1 Nr. 2) 67. 1133. — desgl. in Hannover (V. v. 24. Juni 67 Nr. III) 67. 1165, 1176.

Pflichten der Seeschiffer zur Verhütung des Zusammenstoßens mit anderen Schiffen (V. v. 23. Juni 63) 63. 463. — Aufhebung dieser Verordnung und anderweitige Vorschriften hierüber (G. v. 22. Febr. 64) 64. 97.

Bestrafung der Seeschiffer für die Veruntreuung der ihnen zum Transport anvertrauten Güter (G. v. 14. April 24) 24. 79. — Bestrafung der Schiffer, wenn sie Schiffsleute ohne Losschein heuern, oder unwahre Losscheine ausstellen (K. O. v. 23. Nov. 31) 31. 255. — desgl. wenn sie in Seehäfen den Beamten Geschenke anbieten (Tarife für Pommern v. 24. Okt. 40) 40. 327, 331, 335, 339, 343, 351, 356, 361. —

Seeschiffer [Seeschiffsleute] (Forts.)
desgl. wenn sie ohne Vorwissen des Rhebers verbotene Gegenstände an Bord nehmen (Str. G. B. v. 51 §. 278) 51. 158.

s. auch Schiffer, Schiffsmannschaft.

Seesen (Braunschweig), Eisenbahn von Herzberg über Osterode nach Seesen, s. Eisenbahnen Nr. 168.

Seeverkehr, Anordnungen in Beziehung auf das Zollwesen und die Anlegung von Landungsplätzen für den Seeverkehr (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 4, 7, 62 c, e, §§. 66 ff.) 18. 107 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 29, 44) 38. 37 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 1, 82, 85) 38. 42.

Seeversicherungsgesellschaften:
1) Preußische National-Versicherungsgesellschaft in Stettin gegen See-, Strom- und Feuersgefahr (Stat. v. 5. April u. K. O. v. 31. Okt. 45) 45. 789. — Genehmigung des revidirten Statuts (A. E. u. Stat. v. 21. Juli 52) 52. 561.

2) Pomerania, See- und Fluß-Versicherungsgesellschaft in Stettin, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 2. Juli 55) 55. 512.

3) Union, Aktiengesellschaft für See- und Fluß-Versicherungen in Stettin, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 31. Dez. 56) 57. 39. — Nachtrag zu den Statuten (Bek. v. 19. Nov. 59) 59. 568. — Genehmigung des zweiten Nachtrags zum Statut (Bek. v. 30. Juli 67) 67. 1308.

4) Norddeutsche See- und Fluß-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Stettin (Bek. v. 26. Juni 69) 69. 852. — Uebernahme von Versicherungen gegen die Gefahren des Landtransports (Bek. v. 2. Febr. 70) 70. 84.

s. auch See- und Wasser-Assekuranzgesellschaft, Fluß, Strom-, Transport-Versicherungsgesellschaften.

Seewesen, Bildung eines dauernden Ausschusses im Norddeutschen Bundesrath für das Seewesen (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 8 Nr. 2) 67. 822.

Segeberg (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 504 (V. v. 27. Okt. 80) 80. 363.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 23. März 81) 81. 270 (Verf. v. 8. Juni 83) 83. 103.

Eisenbahn von Neumünster über Segeberg nach Oldesloe, s. Eisenbahnen Nr. 14.

Segelschiffe, Vorschriften für Segelschiffe zur Verhütung des Zusammenstoßens mit anderen Schiffen (G. v. 22. Febr. 64 Art. I §§. 1, 4, 7, 8, 10 bis 12, 15) 64. 97. — s. Schiffe, Seeschiffe.

Seichwitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 330g.

Seide (Seidenwaaren).

1) Mit seidenen Zeugen darf kein Hausirhandel betrieben werden (G. v. 30. Mai 20 §. 38) **20.** 153. — insbes. nicht im Grenzbezirke (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 91) **38.** 64. — s. auch Hausirgewerbe.

Bestimmungen über den Handel mit Enden und Räumen von Seide (G. v. 5. Juni 52) **52.** 320.

2) Ein- und Ausgangs-Abgaben von Seide und Seidenwaaren (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. I Nr. 30, Abth. III Nr. 1, Abth. V Nr. IV) **45.** 636, 647, 651 (V. v. 5. Sept. 48) **48.** 229 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 26, II Nr. 30) **60.** 307, 340 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 30) **65.** 250.

Eingangs-Abgaben für Seidenwaaren aus dem Zollverein in Belgien (Vertr. v. 1. Sept. 44 Art. 22) **44.** 592. — s. Zollverein V A Nr. 2.

Verabredung mit Oesterreich über die gegenseitige zollfreie Einfuhr von Seidenabfällen zum Hecheln (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 6 c) **53.** 360. — s. Zollverein V A Nr. 9.

3) Ermittelung des Handelsgewichts beim Handel mit roher Seide in den Handelsgerichtsbezirken Elberfeld und Crefeld (V. v. 14. Okt. 44) **44.** 661 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 3) **61.** 474.

Bestätigung der Statuten für die zur Einrichtung und zum Betriebe öffentlicher Seidentrocknungs-Anstalten in Elberfeld und Crefeld zusammengetretenen Aktiengesellschaften (Bek. v. 31. Okt. 44) **44.** 675.

Errichtung einer Aktiengesellschaft für Seidenzwirnerei in Crefeld (Stat. u. Bestät. Urk. v. 23. Febr. 57) **57.** 141.

Genehmigung des neuen Statuts der Elberfeld-Barmer Seidentrocknungs-Aktiengesellschaft (Bek. v. 21. Okt. 69) **69.** 1124.

Seidenberg (in der Oberlausitz), Wiederherstellung der bei dem Brande der Stadt Seidenberg im Jahre 1834 vernichteten Grundakten und Amortisation der dabei verloren gegangenen Dokumente (K. O. v. 20. Juli 37) **37.** 130.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 460.

Seife, Abgaben von Seife (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 31) **45.** 638 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 31) **60.** 340 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 31) **65.** 250.

Seifensieder (Seifensiedereien), Nachweis ihrer Befähigung zum Gewerbebetriebe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Zur Anlegung von Seifensiedereien ist polizeiliche Erlaubniß erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., **Seifensieder** [Seifensiedereien] (Forts.) 66 ff.) **45.** 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) **61.** 749. — Genehmigung durch den Kreis- (Stadt-) Ausschuß bezw. Magistrat (G. v. 26. Juli 76 §. 123) **76.** 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) **83.** 277.

Seiffenau (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 335 b.

Seiler, Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) **45.** 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

In welchen Fällen den Seilern der Betrieb ihres Gewerbes steuerfrei gestattet werden kann (G. v. 19. Juli 61 §. 21 Nr. 2) **61.** 703.

Seilerwaaren, Bestimmungen über den Hausirhandel mit Seilerwaaren (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 5) **24.** 130. — s. Hausirgewerbe.

Besteuerung der Seilerwaaren beim Eingange über die Grenze (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 22 d, f) **65.** 238.

Seiltänzer (Equilibristen), Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 29) **10.** 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 139 ff.) **11.** 277 (Regul. v. 28. April 24 §. 18) **24.** 131.

Entrichtung der Gewerbesteuer von Seiltänzern (G. v. 30. Mai 20 §. 25 u. Anl. B Nr. 12 L) **20.** 150, 162 (Regul. v. 4. Dez. 36 §§. 2, 5) **37.** 14.

Die Gewerbepolizei über die Equilibristen geht an das Ministerium des Innern über (A. E. v. 30. Juni 58) **58.** 501.

Seitenverwandte sind nicht verpflichtet, ihre zur Untersuchung gezogenen und verurtheilten Verwandten während der Untersuchung und am Straforte zu verpflegen (Dekl. v. 20. Okt. 22) **22.** 216.

Aufhebung des fiskalischen Vorzugsrechts vor den entfernteren Seitenverwandten bei der Intestat-Erbfolge im Herzogthum Schlesien und in der Grafschaft Glatz (K. O. v. 4. Juni 36) **36.** 196. — s. auch Verwandte.

Sekretaire, Uniform der expedirenden Sekretaire bei den Ministerien und den Provinzialbehörden (Regl. v. 26. Dez. 8 Nr. III ff.) **8.** 463. — Rangverhältnisse derselben (V. v. 7. Febr. 17 §. 6) **17.** 66.

Anstellung der Sekretarien bei den kollegialisch formirten Gerichten (K. O. v. 31. Dez. 27 Nr. 1) **28.** 6.

Disziplinarverfahren gegen die Sekretaire der Gerichte in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 Art. III, V §. 61) **67.** 1614.

s. auch Büreaubeamte, Subalternbeamte, Gerichtsschreiber.

Sekretariate der Landgerichte und des Appellhofes in der Rheinprovinz, Gebühren derselben in Vormundschaftssachen (G. v. 5. Juni 63 Art. 2, 9, 10, 11 Nr. 2, Art. 18, 21) 63. 369.

Sektionen, Eintheilung der Ministerien der auswärtigen Angelegenheiten, des Innern und der Finanzen in Sektionen, s. diese Ministerien.

Sektirer, die Angelegenheiten derselben gehören zum Ressort der Abtheilung für allgemeine Polizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 7) 8. 364 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 10. — hinsichtlich ihrer Religionsübung zum Ressort der Abtheilung für den Kultus (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 12) 8. 366 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 13. — s. auch Dissidenten, Mennoniten, Quäker, Kirchengesellschaften.

Sekundanten, Strafbarkeit derselben bei dem Zweikampf unter Offizieren (V. v. 20. Juli 43 §§. 27, 32) 44. 312. — Sekundanten beim Zweikampf sind straflos (Str. G. B. v. 51 §§. 172, 170) 51. 136.

Selbständig, welche Kreisangehörige als selbständig anzusehen sind (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 96) 72. 685 v. 81. 209.

Selbstgeschosse, Strafe für das unbefugte Legen von Selbstgeschossen (Str. G. B. v. 51 §. 345 Nr. 6 u. Schlußs.) 51. 173.

Selbstmord (Selbstmörder), Bestrafung des Selbstmordes im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 38) 8. 259. — Verfahren der Militairgerichte in Betreff der Selbstmörder (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 41, 92 u. Anl. B §§. 12 bis 20) 45. 337, 382.

In welchen Fällen die Obduktion des Leichnams eines Selbstmörders erforderlich ist (K. O. v. 4. Dez. 24 Nr. 1) 24. 221.

Vorschriften über die Beerdigung der Selbstmörder in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 174 Nr. 1) 67. 975.

s. auch Leichen, Obduktion.

Selbstverlag, Verpflichtung der Selbstverleger, von dem Erscheinen der Druckschrift bei der Orts-Polizeibehörde Anzeige zu machen (G. v. 17. März 48 §§. 5, 6) 48. 71 (G. v. 12. Mai 51 §§. 5, 39) 51. 274. — Auf den im Selbstverlage erschienenen Druckschriften muß der Name und Wohnort des Verfassers oder Herausgebers genannt sein (V. v. 30. Juni 49 §§. 1, 10) 49. 226 (G. v. 12. Mai 51 §§. 7, 39, 40) 51. 275. — s. auch Presse, Druckschriften.

Selbstverstümmelung, Bestrafung derjenigen, welche sich durch Verstümmelung ihres Körpers zum Kriegsdienste untüchtig machen (Kr. Art. v. 8 Art. 24) 8. 257

Selbstverstümmelung (Forts.) (Kr. Art. v. 44 Art. 17, 18) 44. 278 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 113, 114) 45. 315. — Allgemeine Strafbestimmung (Str. G. B. v. 51 §§. 113) 51. 124 (G. v. 14. April 56 §. 113) 56. 210.

Selke-Thal (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 433.

Selters (Reg. Bez. Wiesbaden), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 551.

Seminar (geistliches), die Aufsicht über geistliche Seminare und die Anstellung der Lehrer bei denselben gehört zum Geschäftskreise der Konsistorien (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 6) 17. 238.

Gründung und Erhaltung katholisch-geistlicher Seminare (P. Bulle v. 16. Juli 21) 21. 126.

Befreiung der Seminargebäude und der Dienstwohnungen der Seminarlehrer von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2, §. 10 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13 b) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben von der Grundsteuer (G. v. 24. Febr. 50 §. 2 e, f) 50. 63. — desgl. von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 5) 61. 318.

Bestimmungen über den Besuch, die Einrichtung und staatliche Beaufsichtigung der kirchlichen Seminare (G. v. 11. Mai 73 §§. 6, 7, 9 bis 14) 73. 192.

s. auch Schullehrer-Seminare, Gymnasien.

Senat der Universitäten, derselbe entscheidet über Disziplinarvergehen der Studirenden (G. v. 29. Mai 79 §§. 4, 9 ff.) 79. 389.

Senate bei dem Oberverwaltungsgericht, Bildung derselben (G. v. 2. Aug. 80 §. 26) 80. 317. — bei den Gerichten, s. Anklage-Senat, Appellationsgerichte, Obertribunal, Oberlandesgerichte.

Senatspräsidenten des Oberverwaltungsgerichts, Rang derselben (A. E. v. 28. Juli 79) 79. 571. — desgl. der Senatspräsidenten der Oberlandesgerichte (A. E. v. 11. Aug. 79) 79. 579.

Senatusconsultum Vellejanum, Aufhebung der Vorschriften desselben über die Interzessionen der Frauen (G. v. 1. Dez. 69) 69. 1169.

Sendenhorst (Provinz Westfalen), s. Chausseen Nr. 671.

Senftenberg (Amt), gehört zum Frankfurter Regierungsbezirk (V. v. 30. April 15 B I Nr. 3) 15. 94. — in ständischer Beziehung zur Niederlausitz (G. v. 1. Juli 23 §. 1) 23. 131 (V. v. 17. Aug. 25 Art. II C II Nr. 3) 25. 127. — Das Amt Senftenberg gehört zum Land-

Senftenberg [Amt] (Forts.)
armen-Verbande der Niederlausitz (Regul. v. 17. Mai 46 §. 1) 46. 252.
Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse daselbst (G. v. 21. Juli 21) 21. 110. — Aufhebung dieses Gesetzes und anderweitige Bestimmungen (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 8, §§. 73 ff.) 50. 78.
s. auch Feuersozietäts-Reglements Nr. 8.

Senftenberg (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 415.
s. auch Chausseen Nr. 85 a.

Senkowo [Sękowo] (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 227 a und b 5.

Sensal oder Handelsmäkler (Hand. G. B. v. 61 Art. 66) 61. 493. — s. Mäkler.

Sensarie oder Mäklergebühr (Hand. G. B. v. 61 Art. 82, 83) 61. 496. — s. Mäklergebühren.

Sensburg (Provinz Ostpreußen), Ausfertigung Sensburger Kreisobligationen im Betrage von 25 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 20. Juni 65) 65. 852. — desgl. von 15 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 13. Juli 65) 65. 890. — desgl. von 42 000 Thalern Kreisobligationen II. Emission zu 5 Prozent (Priv. v. 28. März 68) 68. 420. — desgl. III. Emission im Betrage von 26 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 21. Nov. 68) 68. 1063. — desgl. V. Emission im Betrage von 20 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 20. Nov. 71) 71. 595. — desgl. im Betrage von 357 000 Mark (Priv. v. 14. Janr. 74) 74. 93 Nr. 16.
s. auch Chausseen Nr. 41.

Sensburg (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 401.

Sensweiler (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 778.

Sentken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 26 b.

Separation, s. Gemeinheitstheilungen, Auseinandersetzungsbehörden, Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse, Grundstücke ꝛc.

Separationsrechte im Konkurse, inwieweit dieselben in den Hohenzollernschen Landen noch zulässig sind (G. v. 31. Mai 60 Art. XIV) 60. 218. — desgl. im Bezirke des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64 Art. XIII) 64. 43.

Separatisten, s. Quäker, Sektirer, Kirchengesellschaften.

Sequester, Bestrafung derselben wegen begangener Untreue (Str. G. B. v. 51 §. 246 Nr. 1) 51. 151.

Sequestration (Zwangsverwaltung).
1) Aufhebung der Sequestration von Grundstücken während der Dauer des allgemeinen Indults (V. v. 24. Nov. 7 §§. 19, 20) 7. 183 (V. v. 14. Juni 10) 10. 715 (V. v. 20. Juni 11 §. 1) 11. 200. — s. Indult.
2) Verfahren bei Sequestrationen. Einleitung derselben im Wege der fiskalischen Exekution; statt der Sequestration kann auch die Verpachtung des Grundstücks erfolgen (K. O. v. 31. Dez. 25 D XII b) 26. 12. — Sequestration von Grundstücken im Wege der administrativen Exekution zur Einziehung rückständiger Abgaben, Steuern, Kosten ꝛc. (V. v. 30. Juli 53 §§. 10, 34) 53. 912. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 11, 33) 67. 1557.
Verfahren der Gerichte bei Sequestration von Grundstücken im Wege der Exekution (V. v. 4. März 34 §§. 24, 25) 34. 37 (Konk. O. v. 55 §§. 416 bis 420) 55. 420. — Vorschriften über die Sequestration subhastirter Grundstücke (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 57, 116) 69. 433.
Sequestration von Grundstücken im Konkurs- und erbschaftlichen Liquidations-Prozesse (V. v. 28. Dez. 40 §§. 6 ff.) 41. 5 ff. (Konk. O. v. 55 §§. 150, 266, 267) 55. 357.
Befugniß der hypothekarischen und Grundschuld-Gläubiger, auf gerichtliche Zwangsverwaltung des verpfändeten Grundstücks anzutragen (G. v. 5. Mai 72 §§. 43, 44) 72. 140.
Abänderung der bestehenden Bestimmungen über Sequestrationen aus Anlaß der Reichsjustizgesetze (G. v. 4. März 79) 79. 102. — s. weiter Zwangsverwaltung.
3) Sequestration landschaftlicher Güter in Ostpreußen (Regl. v. 24. Dez. 8 §§. 301 ff.) 8. 430 ff. (Dekl. v. 24. Juni 10) 10. 716. — desgl. in Westpreußen (Regl. v. 25. Juni 51 Th. I §§. 68 ff.) 51. 536.
Landschaftliche Sequestrationen im Großherzogthum Posen (Kred. O. v. 15. Dez. 21 §§. 250 ff.) 21. 250. — Erweiterung der Befugnisse der Posenschen Landschaft zur Einleitung und Ausführung der Sequestration gegen die Pächter bepfandbriefter Güter (K. O. v. 29. Juni 44) 44. 260.
Sequestration der dem Königlichen Kredit-Institut in Schlesien verpfändeten Güter (V. v. 8. Juni 35 §§. 10, 30 bis 37) 35. 103. — desgl. der an die Schlesische Landschaft verpfändeten Güter (Publ. v. 30. Aug. 10) 10. 730 (A. E. v. 11. Mai 49 u. Regul. §§. 12 bis 14) 49. 182, 187. — Anderweitige Bestimmungen über die Sequestration der zur Schlesischen Landschaft gehörigen

Sekretariate der Landgerichte und des Appellhofes in der Rheinprovinz, Gebühren derselben in Vormundschaftssachen (G. v. 5. Juni 63 Art. 2, 9, 10, 11 Nr. 2, Art. 18, 21) 63. 369.

Sektionen, Eintheilung der Ministerien der auswärtigen Angelegenheiten, des Innern und der Finanzen in Sektionen, s. diese Ministerien.

Sektirer, die Angelegenheiten derselben gehören zum Ressort der Abtheilung für allgemeine Polizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 7) 8. 364 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 10. — hinsichtlich ihrer Religionsübung zum Ressort der Abtheilung für den Kultus (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 12) 8. 366 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 13. — s. auch Dissidenten, Mennoniten, Quäker, Kirchengesellschaften.

Sekundanten, Strafbarkeit derselben bei dem Zweikampf unter Offizieren (V. v. 20. Juli 43 §§. 27, 32) 44. 312. — Sekundanten beim Zweikampf sind straflos (Str. G. B. v. 51 §§. 172, 170) 51. 136.

Selbständig, welche Kreisangehörige als selbständig anzusehen sind (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 96) 72. 685 v. 81. 209.

Selbstgeschosse, Strafe für das unbefugte Legen von Selbstgeschossen (Str. G. B. v. 51 §. 345 Nr. 6 u. Schlußs.) 51. 173.

Selbstmord (Selbstmörder), Bestrafung des Selbstmordes im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 38) 8. 259. — Verfahren der Militairgerichte in Betreff der Selbstmörder (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 41, 92 u. Anl. B §§. 12 bis 20) 45. 337, 382.

In welchen Fällen die Obduktion des Leichnams eines Selbstmörders erforderlich ist (K. O. v. 4. Dez. 24 Nr. 1) 24. 221.

Vorschriften über die Beerdigung der Selbstmörder in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 174 Nr. 1) 67. 975.

s. auch Leichen, Obduktion.

Selbstverlag, Verpflichtung der Selbstverleger, von dem Erscheinen der Druckschrift bei der Orts-Polizeibehörde Anzeige zu machen (G. v. 17. März 48 §§. 5, 6) 48. 71 (G. v. 12. Mai 51 §§. 5, 39) 51. 274. — Auf den im Selbstverlage erschienenen Druckschriften muß der Name und Wohnort des Verfassers oder Herausgebers genannt sein (V. v. 30. Juni 49 §§. 1, 10) 26 (G. v. 12. Mai 51 §§. 7, 39, 40) 51. 275. — s. auch Presse, Druckschriften.

Selbstverstümmelung, Bestrafung der, welche sich durch Verstümmelung ihres Körpers zum Kriegsdienste untüchtig machen (Kr. Art. v. 8 11 §. 257

Selbstverstümmelung (Forts.) (Kr. Art. v. 44 Art. 17, 18) 44. 278 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 113, 114) 45. 315. — Allgemeine Strafbestimmung (Str. G. B. v. 51 §§. 113) 51. 124 (G. v. 14. April 56 §. 113) 56. 210.

Selke-Thal (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 433.

Selters (Reg. Bez. Wiesbaden), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 551.

Seminar (geistliches), die Aufsicht über geistliche Seminare und die Anstellung der Lehrer bei denselben gehört zum Geschäftskreise der Konsistorien (Instr. v. 23. Okt. 1 §. 2 Nr. 6) 17. 238.

Gründung und Erhaltung katholisch-geistlicher Seminare (P. Bulle v. 16. Juli 21) 21. 126.

Befreiung der Seminargebäude und der Dienstwohnungen der Seminarlehrer von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Jan. §. 8 Nr. 2, §. 10 Nr. 2) 39. 32. — desgl. Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13) — Allgemeine Befreiung derselben von (G. v. 24. Febr. 50 §. 2 e, f) 50. der Gebäudesteuer (G. v. 21. 61. 318.

Bestimmungen über den und staatliche Beaufsichtigu (G. v. 11. Mai 73 §§. s. auch Schulleh

Senat der Universitäten, vergehen der Studire 79. 389.

Senate bei dem Ober (G. v. 2. Aug. 80 s. Anklage-Senat tribunal, Ober

Senatspräsidente derselben (A. E der Senatspräs 11. Aug. 79) 7

Senftenberg (Amt) (Forts.)

armen-Verbände der Niederlausitz ... (§. 1) 46. 252.

Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse daselbst (G. v. 21. Juni 2... — Befreiung beim Chaussee... (G. v. 2. März 50 §. 1 ...

f. auch Feuersozietäts-...

Senftenberg (... 26. Juli 7... §. 1) 78. 276. — ... 5. Juli 7... 79. 415.

f. auch Chausseen Nr. ...

... Nr. 227 a und b 5.

... oder Handelsmäkler ... 61. 493. — f. Mäkler.

...ärie oder Mäklergehülfen ... 61. 496. — f. Mäklergehülfen.

...burg (... Obligationen im Betrage von 25 000 Thalern zu ... Prozent (Priv. v. 20. Juni 55) ... — desgl. ... 15 000) Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 13. Juli 65) ... — desgl. von 42 000 Thalern Kreisobligationen ... Emission zu 5 Prozent (Priv. v. 28. März 68) ... — desgl. III. Emission im Betrage von ... zu 5 Prozent (Priv. v. 21. ... 68) ... desgl. V. Emission im Betrage von 20 ... Prozent (Priv. v. 30. ... 71) 71. ... Betrage von 357 000 Mark (Priv. ... Nr. 16.

... auch Chausseen Nr. 41.

...urg (Stadt), ...ungs-... ...9, 212.

...ordnung der... ...179 k) 8. 350 ... 46) 10. 655.

...m der Serviskommis-... ...3. 132.

...keiten.

... s. Chausseen Nr. 38 a.

...alen), s. Chausseen

... über die Ausfuhr von ... (Vertr. v. 20. Febr. 44 ... 155.

... Schonzeit.

... (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 757.

... Zwangsverwaltung).

... zur Sequestration von Grundstücken ... des allgemeinen Inhalts (G. v. ... 183 (B. v. 14. Juni 10) ... 20. Juni 11 §. 1) 11. 200. — ...

... der Sequestrationen. Einleitung der ... der fiskalischen Exekution; statt ... und die Verpachtung des ... 31. Dez. 25 D XII ... von Grundstücken im ... zur Einziehung ... (B. v. ... 312. — ... Schleswig-Holstein ... 67. 1537. ... verbrechen. ...gen Uebertretungen in Bezug ...s und auf die Sicherheit der ...51 §§. 340 bis 346) 51. 170. ...tung der öffentlichen Sicherheit in ... Amtsbezirken haben die Gemeinde-... ...er zu sorgen (Kreis-O. v. 31. Dez. 72 ... 669 u. 81. 190, 200.

...herheit in gerichtlichen Angelegenheiten. Welche Forderungen bei Kautionsleistungen als ...abe Sicherheit anzusehen sind (Konk. O. v. 55 ...29) 55. 422 (G. v. 8. Mai 55 Art. III) 55. 317.

b) Sicherheitsbestellung in Wechselangelegenheiten (Wechs. O. v. 49 Art. 25 bis 29, 56, 61, 69, 73, 98 Nr. 4) 49. 56 (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 6) 63. 358. — s. Kaution.

c) Verpflichtung des Vormundes zur Sicherheitsleistung (Vorm.O. v. 5. Juli 75 §§. 58, 59, 70) 75. 444.

d) Sicherheitsleistung bei der Zwangsversteigerung von Immobilien (G. v. 13. Juli 83 §§. 62 bis 64, 74, 161, 162, 180 ff.) 83. 149.

3) Depositalmäßige Sicherheit, s. Depositalgelder.

Sicherheitsbeamte, s. Polizeibeamte.

Sicherheitspolizei, gehört zum Ressort der Sektion für die allgemeine Polizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 1) 8. 363 (B. v. 27. Okt. 10) 10. 10. — Bildung eines eigenen Departements bei dem Ministerium des Innern zur Verwaltung der Sicherheitspolizei (Kön. Bef. v. 24. April 12) 12. 44. — Dieselbe geht zum Ressort des Polizei-Ministeriums über (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42. — nach Vereinigung desselben mit dem Ministerium des Innern wiederum zu diesem (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 1, 3) 19. 3.

Sequestration [Zwangsverwaltung] (Forts.)
Grundstücke (Rev. Regul. v. 22. Nov. 67 §§. 20, 21) 67. 1884.

Sequestration landschaftlicher Güter in Pommern (Rev. Regl. v. 26. Okt. 57 §§. 180 bis 210) 57. 984. — s. auch Landschaften, Kreditinstitute.

In den Bestimmungen über landschaftliche Sequestrationen ist durch die Konkurs-Ordnung nichts geändert (G. v. 8. Mai 55 Art. XV) 55. 330. — desgl. nicht durch das Gesetz über den Eigenthumserwerb und die dingliche Belastung der Grundstücke (v. 5. Mai 72 §. 71) 72. 445.

4) Allgemeine Bestimmungen:

a) Die Sequestration unbepfandbriefter Güter soll künftig nicht durch die Ritterschafts- und Kredit-Direktionen geschehen, sondern den ordentlichen Gerichten überlassen bleiben (Dekl. v. 30. Dez. 11) 12. 7. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (K. O. v. 1. Juli 34) 34. 88.

b) Wahrnehmung der Rechte der unter Sequestration stehenden Güter bei gutsherrlich-bäuerlichen Auseinandersetzungen (V. v. 30. Juni 34 §. 21) 34. 106.

c) Gerichtsstand für Sequestration mehrerer in verschiedenen Gerichtsbezirken belegener Grundstücke (V. v. 2. Janr. 49 §. 16) 49. 5 (G. v. 26. April 51 Art. V Nr. 3) 51. 183.

d) Die Exekution gegen einen Deutschen Bundesstaat wegen Nichterfüllung seiner Bundespflichten kann bis zur Sequestration des Landes und der Regierungsgewalt ausgedehnt werden (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 19) 67. 824.

e) Berichtigung der Kosten in Auseinandersetzungssachen während der Sequestration (G. v. 24. Juni 75 §. 7 Nr. 6) 75. 400.

5) Stempel und Kosten. Stempel zu Sequestrationsverhandlungen (Tar. v. 7. März 22) 22. 85.

Ansatz der Kosten für gerichtliche Sequestrationen (G. v. 10. Mai 51 §. 10 Nr. 2, Tar. §§. 13, 47) 51. 627, 638. — insbes. für die Sequestration von Grundstücken in Nachlaßsachen (G. v. 1. Mai 65 §. 6) 65. 511. — Ansatz der Gerichtskosten für die Sequestrationen in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 11) 67. 1403.

Gebühren der Rechtsanwalte in Sequestrationssachen (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 9) 51. 665.

s. auch Administration, Subhastation und Zwangsverwaltung.

Sergeanten, Klassifikation und Rangverhältnisse derselben (Klass. v. 17. Juli 62 II 2 lit. b) 62. 226.

Sergeanten (Forts.)

Versorgung invalider Sergeanten (G. v. 6. Juli 65 §§. 1 ff., 6, 15, 25) 65. 777. — Pensionszulage für die im Kriege verwundeten und verstümmelten Sergeanten (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1, 2) 67. 217. — Unterstützung ihrer Wittwen und Kinder (ebend. §§. 3 bis 6) 67. 217.

s. auch Unteroffiziere.

Series medicaminum, s. Arzeneien, Pharmacopoea.

Serpentinsteinwaaren, Bestimmungen über den Hausirhandel mit denselben (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 4) 24. 130.

Abgaben von Serpentinsteinwaaren (Erh. Rolle v. 19. Nov. 24) 24. 197. — Eingangszoll für Serpentinsteinwaaren (Zolltar. v. 1. Mai 65 Nr. 33) 65. 252. — s. Erhebungsrolle, Zolltarif.

Servis, die Servisangelegenheiten gehören zum Ressort der Ministerien des Innern und des Krieges (Publ. v. 18. Febr. 9) 9. 538 (Regul. v. 17. März 10 Nr. 49 b) 10. 657, 659 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43 (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 2 e) 19. 3.

Verwaltung der Servisangelegenheiten bei den Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 6 b, §. 82) 8. 484 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 3) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 8) 17. 250 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7.

Verwaltung der Servisangelegenheiten in den Städten durch Servisdeputationen (Städte-O. v. 8 §. 179 k) 8. 350 (Regul. v. 17. März 10 Nr. 41 ff.) 10. 655. — Mit dem Servisweſen soll eine Einrichtung getroffen werden, nach welcher die Last theils von den Städtebewohnern, theils aus den allgemeinen Fonds getragen wird (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 27. — Die kleinen Städte, welche dem platten Lande zugeschlagen worden, sollen von der Servisabgabe frei bleiben; Erleichterung der größeren Städte in Aufbringung dieser Abgabe (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 10) 11. 259. — Einstweilige Servis-einrichtung der Haupt- und Residenzstadt Berlin (V. v. 26. Janr. 15) 15. 3. — Fernere Aufbringung des Servis von den Städten und Distrikten in den östlichen Provinzen (G. v. 30. Mai 20 §§. 6, 7) 20. 135.

Aufhebung des Servis für Soldatenfrauen und deren Kinder (K. O. v. 27. Nov. 9) 9. 615.

Allgemeines Regulativ über das Servisweſen (v. 17. März 10) 10. 649 bis 672.

Verabreichung des Servis bei der Landwehr (Landw. O. v. 21. Nov. 15 §. 66) 16. 88.

Inwieweit beurlaubte Offiziere auf Servis Anspruch haben (K. O. v. 7. Mai 18) 19. 246. — Die außerordentlichen Zuschüsse der Städte zum reglementmäßigen

Servis (Forts.)
Servis für die Offiziere sollen vom Jahre 1821 ab aufhören (G. v. 30. Mai 20 §. 10 b) 20. 137.

Die Gendarmerie hat auf Servis keinen Anspruch (V. v. 30. Dez. 20 §. 10) 21. 4.

Präklusivfrist zur Anmeldung der rückständigen Forderungen aus den Jahren 1806 bis 1819 an die Servis- und Garnison-Administration (A. Gen. v. 20. Aug. u. Aufr. v. 31. Okt. 22) 22. 221, 222.

Zahlung des Servis an Militair-Geistliche und Küster (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 95, 110) 32. 97.

Modifikation der Vorschrift Nr. 20 des Servis-Reglements vom 17. März 1810, betreffend das Ausmiethen des einquartierten Militairs mit Genehmigung der Servisbehörde (K. O. v. 28. Juli 34) 34. 147.

Für die Zeit, in welcher Tagegelder gegeben werden, fällt der Anspruch auf Servis am Kommando-Orte des Militairs weg (A. E. v. 28. Dez. 48 §. 3) 49. 86.

Für das den mobilen und nicht mobilen Truppen verabreichte Naturalquartier wird den Gemeinden eine Servisvergütigung aus der Staatskasse nicht gewährt (V. v. 12. Nov. 50 §. 11) 50. 497.

Aufhebung des städtischen Servis durch Einführung der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 2 Nr. 3, §. 21 Nr. 3) 61. 317.

Anrechnung der Servissteuer bei Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in der Oberlausitz (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 5) 61. 331. — desgl. in Neu-Vorpommern (ebend. §. 9 Nr. 8) 61. 331.

Bestimmungen über das Servisweſen in den Staaten des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 61) 67. 834.

Servisklassen für die Bewilligung von Wohnungsgeldzuschüssen (G. v. 12. Mai 73 §§. 1, 2) 73. 209, 212.

s. auch Einquartierung.

Servisdeputationen (Kommissionen), Anordnung derselben in den Städten (Städte-O. v. 8 §. 179 k) 8. 350 (Regul. v. 17. März 10 Nr. 35 bis 46) 10. 655.

Bestimmungen über die Uniform der Servikommissionen (K. O. v. 22. Okt. 13) 13. 132.

Servituten, s. Grundgerechtigkeiten.

Setzlacken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 38 a.

Settler-Schule (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 650.

Setubal (Portugal), Bestimmung über die Ausfuhr von Salz aus dem Hafen von Setubal (Vertr. v. 20. Febr. 44 Art. IV) 44. 155.

Setzzeit, s. Schonzeit.

Sevelen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 757.

Sevenaer (Stadt), wird von Preußen an die Niederlande abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. II) 18. Anh. S. 25.

Siam (Königreich), Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen Siam und den Staaten des Zollvereins und Mecklenburg (v. 7. Febr. 62) 64. 717 ff.

Sicherheit, 1) Oeffentliche Sicherheit.

a) Polizeiliche Verhaftungen zur Aufrechthaltung der öffentlichen Sicherheit (G. v. 12. Febr. 50 §§. 6, 12) 50. 46.

b) Jagdscheine dürfen an Personen, von denen eine Gefährdung der öffentlichen Sicherheit zu besorgen ist, nicht ertheilt werden (G. v. 7. März 50 §. 15) 50. 168.

c) Entscheidung über schwere Verbrechen gegen die innere und äußere Sicherheit des Staats durch einen besonderen Schwurgerichtshof (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 95) 50. 31. — s. Staatsverbrechen.

d) Strafbestimmungen gegen Uebertretungen in Bezug auf die Sicherheit des Staats und auf die Sicherheit der Personen (Str. G. B. v. 51 §§. 340 bis 346) 51. 170.

e) Für die Erhaltung der öffentlichen Sicherheit in den Gemeinde- und Amtsbezirken haben die Gemeinde- und Amtsvorsteher zu sorgen (Kreis-O. v. 31. Dez. 72 §§. 29, 60) 72. 669 u. 81. 190, 200.

2) Sicherheit in gerichtlichen Angelegenheiten.

a) Welche Forderungen bei Kautionsleistungen als genügende Sicherheit anzusehen sind (Konk. O. v. 55 §. 429) 55. 422 (G. v. 8. Mai 55 Art. III) 55. 317.

b) Sicherheitsbestellung in Wechselangelegenheiten (Wechs. O. v. 49 Art. 25 bis 29, 56, 61, 69, 73, 98 Nr. 4) 49. 56 (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 6) 63. 358. — s. Kaution.

c) Verpflichtung des Vormundes zur Sicherheitsleistung (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 58, 59, 70) 75. 444.

d) Sicherheitsleistung bei der Zwangsversteigerung von Immobilien (G. v. 13. Juli 83 §§. 62 bis 64, 74, 161, 162, 180 ff.) 83. 149.

3) Depositalmäßige Sicherheit, s. Depositalgelder.

Sicherheitsbeamte, s. Polizeibeamte.

Sicherheitspolizei, gehört zum Ressort der Sektion für die allgemeine Polizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 1) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 10. — Bildung eines eigenen Departements bei dem Ministerium des Innern zur Verwaltung der Sicherheitspolizei (Kön. Bef. v. 24. April 12) 12. 44. — Dieselbe geht zum Ressort des Polizei-Ministeriums über (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42. — nach Vereinigung desselben mit dem Ministerium des Innern wiederum zu diesem (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 1, 3) 19. 3.

Sicherheitspolizei (Forts.)

Ressort der Ober-Präsidenten in Ansehung der Sicherheitspolizei (V. v. 30. April 15 §. 3 Nr. 3) **15.** 86 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 3) **26.** 1.

Verwaltung der Sicherheitspolizei bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 3) 8. 465 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2d) 8. 482 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 2) **15.** 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 2) **17.** 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) **26.** 7. — In welchen Fällen die Regierungen höheren Orts zu berichten haben (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 49) 8. 494 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 17) **17.** 258.

Verwaltung der Sicherheitspolizei in den Städten (Städte-O. v. 8 §§. 165 ff., 179 e) 8. 346 (Ed. v. 30. Juli 12 §§. 33 ff.) **12.** 148 (Ed. v. 22. Juni 17 §§. 17, 18) **17.** 158 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 109) **31.** 26. — desgl. auf dem platten Lande (Ed. v. 30. Juli 12 §§. 33, 34, 39 ff.) **12.** 148 (Ed. v. 22. Juni 17 §. 17) **17.** 158. — Die Sicherheitspolizei wird von dem Amtsvorsteher verwaltet (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 59 Nr. 1) **72.** 676 u. **81.** 200.

Besondere Pflichten der Gendarmerie in Betreff der Sicherheitspolizei (Ed. v. 30. Juli 12 §§. 70, 71, 80 ff.) **12.** 153 (Ed. v. 22. Juni 17 §. 17) **17.** 158 (V. v. 30. Dez. 20 §. 12 Nr. II) **21.** 5 (Instr. v. 30. Dez. 20 §. 24) **21.** 17.

Verhältniß der Polizeibehörden und anderen Sicherheitsbeamten zur Staatsanwaltschaft (V. v. 3. Janr. 49 §§. 4, 7, 8) **49.** 14 (G. v. 3. Mai 52 Art. 1) **52.** 209.

Uebereinkunft mit Oesterreich zur Beförderung des Sicherheitsdienstes im Grenzgebiete (Minist. Erkl. v. 27. Febr. 64) **64.** 107.

s. auch Fremde, Polizei ꝛc.

Sicherheits-Vereine, Errichtung bewaffneter Sicherheits-Vereine auf den Antrag der Gemeinden (G. v. 11. März 50 §. 7) **50.** 200.

Sichtwechsel (Wechs. O. v. 49 Art. 4 Nr. 4, Art. 98 Nr. 3) **49.** 52. — Präsentation derselben zur Annahme (ebend. Art. 19, 20) **49.** 54. — desgl. zur Zahlung (ebend. Art. 31) **49.** 57. — Fälligkeit der Sichtwechsel (ebend. Art. 31, 32, 93) **49.** 57. — Rückwechsel auf Sicht (ebend. Art. 53) **49.** 62.

Sicilien, s. Sizilien.

Siebenbürgen, Ausdehnung der mit Oesterreich abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes auf Siebenbürgen (Erkl. v. 29. Juli 52) **52.** 491.

Siebengebirge, Verschönerungsverein für dasselbe in Bonn, Verleihung des Enteignungsrechtes an denselben zur Anlage eines Weges nach dem Löwenburger Hofe (A. E. v. 11. März 78) **78.** 142 Nr. 6.

Siebenhuben (Westpreußen), Deichgenossenschaft (Stat. v. 11. Juni 83) **83.** 129 Nr. 6.

Siebenhuben (Oberschlesien), s. Chausseen Nr. 305f, 6.

Siebmacher (Siebmacherwaaren).

Bestimmungen über den Gewerbebetrieb derselben im Umherziehen (Regul. v. 28. April 24 §. 17) **24.** 131 (Regul. v. 4. Dez. 36 §. 1 Nr. 2, §. 3 Nr. 2) **37.** 14. — Nachweis ihrer Befähigung (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbeordnung.

Besteuerung der Siebmacherwaaren bei der Einfuhr über die Grenze (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 4) **65.** 214.

Siechе, s. Krankheit.

Siedinghausen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 608b.

Sief (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 846.

Sieg (Fluß), Erhebung des Brückengeldes für den Uebergang über die Sieg bei Buisdorf (Tar. v. 15. Mai 54) **54.** 353.

Sieg-Rheinischer Bergwerks- und Hütten-Aktienverein in Cöln (Stat. u. Bestät. Urk. v. 9. Aug. 56) **56.** 733.

Siegburg (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Siegburg (A. E. v. 25. Juni 57) **57.** 601.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 555.

Statut für den Siegburg-Mülldorfer, Ober- und Nieder-Mendener Schutzdeichverband gegen Ueberschwemmungen der Sieg (v. 22. Mai 72) **72.** 601 Nr. 2.

Eisenbahn von Ehrenbreitstein nach Siegburg, s. Eisenbahnen Nr. 296.

s. auch Chausseen Nr. 847.

Siegel (Insiegel), Beschreibung und Anwendung der Königlichen Insiegel (V. v. 9. Janr. 17 u. Anl. d) **17.** 17, **26.** — Aenderung derselben (A. E. v. 11. Janr. 64) **64.** 1.

Anlegung von Siegeln bei Waarenverschlüssen, Gebühren dafür (G. v. 26. Mai 18 §. 10 u. Tar.) **18.** 66, 85, 100 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 56, 57) **38.** 54 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. V Nr. II) **45.** 650.

Bestimmung über die Siegel der Notare in dem vormaligen Königreich Hannover (V. v. 5. Nov. 66) **66.** 738.

Siegel der Handelskammern (G. v. 24. Febr. 70 §. 29) **70.** 139.

Siegel [Insiegel] (Forts.)

Siegel der Rheinschifffahrtsgerichte (G. v. 9. März 70 §. 9) 70. 179.

Bestrafung der Soldaten, welche Siegel und Urkunden verfälschen (Kr. Art. v. 8 Art. 48) 8. 261 (vergl. Kr. Art. v. 44 Art. 62) 44. 284.

Bestrafung der unbefugten Anfertigung öffentlicher Siegel (G. v. 6. Juni 35) 35. 99 (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 3 bis 5) 51. 170.

Strafbestimmung gegen die Beschädigung und Ablösung öffentlicher Siegel (Str. G. B. v. 51 §. 108) 51. 123.

Uebereinkunft mit Oesterreich wegen gegenseitiger Bestrafung der Nachahmung von amtlichen Siegeln (Minist. Erkl. v. 27. Mai 65) 65. 1019. — desgl. mit dem Fürstenthum Liechtenstein (Minist. Erkl. v. 18. Juni 65) 65. 1020.

Siegelgelder (Siegelgebühren), Siegelgelder der Gerichte (Geb. Taxe v. 15) 15. Beil. S. 12 ff.

Siegelungsgebühren der Friedensgerichte in der Rheinprovinz (G. v. 23. April 24 §. 10) 24. 81. — Gebühren derselben für die Anlegung und Abnahme der Gerichtssiegel (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 1 Nr. 1 u. 2, Art. 2 Nr. 6 u. 7, Art. 9 bis 11) 59. 309. — Für den Verbrauch von Siegellack dürfen die Friedensrichter und Friedensgerichtsschreiber nichts liquidiren (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 16) 59. 315.

Aufhebung der Siegelgebühren bei den Provinzial-Verwaltungsbehörden (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 14) 25. 134.

Aufhebung der Siegelgelder bei Besitzveränderungen (G. v. 2. März 50 §. 39) 50. 90.

Gebühren der Gerichtsvollzieher für Siegelungen (G. v. 10. März 79 §. 36) 79. 145.

Siegellack, Eingangsabgabe für Siegellack (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 5) 65. 216.

Siegelung (Versiegelung) des Nachlasses verstorbener Regierungsbeamten (V. v. 26. Dez. 8 §. 47) 8. 478.

Versiegelung der Akten und Gelder, sowie der Lokale bei dem Ableben eines Beamten in der Rheinprovinz (K. O. v. 14. Juli 43) 43. 321.

Siegelung der Konkursmasse (Konk. O. v. 55 §§. 137, 141 bis 144, 301, 334) 55. 354. — Entsiegelung derselben (ebend. §. 152 Nr. 1) 55. 358.

Zuständigkeit der Gerichtsschreiber, Gerichtsvollzieher und Notare (G. v. 24. April 78 §§. 70, 74 u. 108) 78. 243. — Siegelungen dürfen von Gerichtsschreibergehülfen nicht vorgenommen werden (G. v. 3. März 79 §. 5) 79. 99.

Siegelung [Versiegelung] (Forts.)

Siegelungen nach Art. 270 des Rheinischen Civilgesetzbuchs (G. v. 24. März 79 §. 7) 79. 281.

Gebühren der Gerichtsvollzieher für Siegelungen (G. v. 10. März 79 §. 36) 79. 145.

s. auch Siegelgelder.

Siegen (Fürstenthum), wird mit den Aemtern Burbach und Neuenkirchen (Freien- und Hückenschen Grund) von den Niederlanden an Preußen abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 5) 18. Anh. S. 26. — von letzterem theilweise an Nassau (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 2, 3) 18. Anh. S. 31. — Nassau giebt dasselbe an Preußen zurück (Sep. Art. v. 31. Mai 15) 19. Anh. S. 97 (Reg. v. 14./19. Dez. 16 Art. 1) 19. Anh. S. 99. — Besitznahme und Vereinigung desselben mit dem Großherzogthum Niederrhein (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 126.

Einführung des Allg. Landrechts und der Allg. Gerichts-Ordnung in dem Fürstenthum Siegen (Pat. v. 21. Juni 25) 25. 153 (Berichtig. v. 21. Okt. 25) 25. 236. — Anwendung der §§. 341 bis 344 Tit. 1 Th. II des Allg. Landrechts über die Bürgschaften der Ehefrauen im Fürstenthum Siegen (K. O. v. 14. Juli 34) 34. 118. — Ausdehnung dieser Kabinets-Order auf die zum landräthlichen Kreise Siegen gehörigen vormaligen Aemter Burbach und Neuenkirchen (K. O. v. 24. Nov. 43) 43. 370.

Vorschriften über das Hypothekenwesen im Fürstenthum Siegen (Pat. v. 21. Juni 25 §§. 6 bis 13, 22) 25. 154 (Berichtig. v. 21. Okt. 25) 25. 236. — Verlängerung der Präklusivfrist zur Anmeldung der Realansprüche der älteren Hypothekengläubiger bis zum 1. September 1827 (K. O. v. 20. Juli 26) 26. 64. — desgl. bis zum 1. September 1828 (K. O. v. 31. Juli 27) 27. 85. — Anderweitige Bestimmungen über die Einrichtung des Hypothekenwesens im Fürstenthum Siegen, Einführung der Hypotheken-Ordnung daselbst (V. v. 31. März 34) 34. 47. — Allgemeiner Aufruf der in §§. 20, 21 dieser Verordnung bezeichneten Realberechtigten (V. v. 22. März 44) 44. 71.

Verwaltung der Berggerichtsbarkeit im Fürstenthum Siegen x. (Regl. v. 13. Juli 37 §§. 1 ff.) 37. 134. — Abtretung des Eigenthums an Grund und Boden zu bergbaulichen Zwecken im Bergamtsbezirk Siegen (K. O. v. 14. Nov. 38) 39. 2. — Einrichtung des Berg-Hypothekenwesens im Fürstenthum Siegen x. (V. v. 28. Febr. 45) 45. 100. — s. Berggerichte, desgl. Berg-Hypothekenwesen Nr. 1 u. 2.

Bestimmungen über die Rechtsverhältnisse des Grundbesitzes und über die Ablösung der Realberechtigungen

Siegen [Fürstenthum] (Forts.)
im Fürstenthum Siegen (G. v. 18. Juni 40) 40. 151. — Aufhebung der Bestimmungen §. 1 Nr. 3 u. 5 dieses Gesetzes (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 25, §. 66) 50. 79.

s. auch Westphalen (Herzogthum).

Siegen (Stadt und Kreis), Errichtung eines Berggerichts in der Stadt Siegen (K. O. v. 6. Juli u. Regl. v. 13. Juli 37) 37. 134. — Errichtung einer Berghypothekenkommission daselbst (A. E. v. 29. Juni 61 Art. IV) 61. 430. — Auflösung derselben (V. v. 9. Aug. 67) 67. 1425. — Aufhebung der Gebühren und Sporteln in bergamtlichen Verwaltungsangelegenheiten für den Bergamtsbezirk Siegen (G. v. 21. Mai 60) 60. 206. — Rechte des Muthers im Kreise Siegen (G. v. 24. Juni 65 §. 27) 65. 710.

Der Betrag der von einem Abgeordneten des Standes der Landgemeinden zu entrichtenden Grundsteuer wird im Kreise Siegen auf 15 Thaler ermäßigt (V. v. 19. Juni 46 §. 2) 46. 237.

Wiesen-Ordnung für den Kreis Siegen (v. 28. Okt. 46) 46. 485. — Wasserpolizeiliche Vorschriften für den Geltungsbereich derselben (G. v. 1. Aug. 83 §§. 73 bis 80) 83. 263.

Haubergsordnung für den Kreis Siegen (v. 17. März 79) 79. 228.

Errichtung einer Handelskammer für den Kreis Siegen (A. E. v. 25. Mai 49) 49. 215.

Errichtung der Aktiengesellschaft »Rolandshütte« bei Siegen mit dem Sitze in Haardt (Bek. v. 2. Mai 67) 67. 600.

Amtsgericht zu Siegen (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 520.

Eisenbahn von Betzdorf und Hagen nach Siegen, s. Eisenbahnen Nr. 25, 71, 303. — s. auch Chausseen Nr. 566, 567, 574, 651.

Siegersdorf (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 246a.

Sieg-Fischerei-Aktiengesellschaft in Wissen, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 5. April 67) 67. 488.

Sieglar (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 863.

Siegroth (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 308 g.

Sielachtsverfassung im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 8) 73. 109.

Sielangelegenheiten, Bestimmungen über das Deich- und Sielwesen in Schleswig-Holstein und Hannover (G. v. 11. April 72 Art. II bis IX) 72. 379. — s. Deichangelegenheiten Nr. 8.

Sielkeim (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 47 b.

Siemianowitz (Schlesien), s. Chausseen Nr. 337.

Sierakowitz [Sierakowice] (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 49 Abs. 3, 191 e.

Siestedt (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 364.

Siethen (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 142 n.

Sieversdorf (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 131 m.

Sigmaringen (Regierungsbezirk), Einrichtung und Wirkungskreis der Regierung in Sigmaringen (V. v. 7. Janr. 52 §§. 1, 4 bis 7) 52. 35.

Einführung eines besonderen Amtsblattes für den Regierungsbezirk (A. E. v. 19. Sept. 52) 52. 588.

Beschäftigung der bei der Regierung angenommenen Referendarien in Steuersachen, ständischen und Kommunalangelegenheiten (A. E. v. 24. April 65) 65. 326.

Behörden der allgemeinen Landesverwaltung im Regierungsbezirk (G. v. 26. Juli 80 §§. 5, 20) 80. 292 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 5, 21) 83. 196.

s. auch Hohenzollernsche Lande.

Sigmaringen (Oberamtsbezirk), Einrichtung und Verwaltung desselben (V. v. 7. Janr. 52 §§. 2, 3, 8 bis 10) 52. 36. — Begrenzung des Bezirks (A. E. v. 18. Janr. 54) 54. 47. — Neue Bestimmungen (Amts- und Landes-O. v. 2. April 73 §§. 1, 27) 73. 145.

Sigmaringen (Stadt), die Stadt Sigmaringen ist der Sitz der Regierung für die Hohenzollernschen Lande (V. v. 7. Janr. 52 §. 1) 52. 35.

Bestätigung des Statuts der Spar- und Leihkasse für die Hohenzollernschen Lande in Sigmaringen (A. E. v. 17. März 54) 54. 285 (Bek. v. 28. Nov. 54) 54. 592. — Aenderung mehrerer Bestimmungen des Statuts (A. E. v. 3. April 61) 61. 175. — Verwaltung und Beaufsichtigung der Spar- und Leihkasse (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §. 61 Nr. 9) 73. 161. — Abänderung des Statuts vom 17. März 1854 §. 6 Nr. 1 und 2 (A. E. v. 11. Dez. 74) 75. 98 Nr. 7. — desgl. Aenderung des Statuts (A. E. v. 23. Febr. 76) 76. 123 Nr. 20. — Mitwirkung des Kommunallandtags und Landesausschusses bei Verwaltung und Beaufsichtigung der Spar- und Leihkasse (V. v. 13. Nov. 82) 82. 371.

Die Stadt Sigmaringen hat einen Abgeordneten zu dem Kommunal-Landtage für Hohenzollern zu wählen (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §. 55 Nr. 3, §§. 57, 58) 73. 159.

Verwaltung und Beaufsichtigung des Fürst-Carl-Landeshospitals zu Sigmaringen (V. v. 31. Aug. 74) 74. 308.

Sigmaringen [Stadt] (Forts.)

Bestimmungen über das Verwaltungsgericht daselbst (G. v. 3. Juli 75 §. 85) 75. 391 (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §. 86) 80. 325 u. 347.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 547.

Die Kasse der Regierung zu Sigmaringen führt, statt der bisherigen Bezeichnung »Landeskasse«, künftig die Bezeichnung »Regierungshauptkasse« (A. E. v. 28. Juni 82) 82. 336.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Königlich Württembergische Regierung zum Bau einer Eisenbahn von Balingen über Ebingen nach Sigmaringen (A. E. v. 25. März 75) 75. 208 Nr. 13.

s. auch Chausseen Nr. 893 und Wege.

Signallichter, Anwendung derselben auf Seeschiffen zur Verhütung des Zusammenstoßens mit anderen Schiffen (G. v. 22. Febr. 64 Art. I §§. 2 bis 9) 64. 97.

Silber, Ausfuhrverbot des Silbers in Barren (V. v. 5. Dez. 11) 11. 359 (Ed. v. 13. Dez. 11 Nr. 10) 11. 375. — desgl. des geprägten Silbers (Ed. v. 13. Dez. 11 Nr. 10) 11. 375. — Das letztere Verbot wird wieder aufgehoben (V. v. 17. Janr. 16) 16. 92.

Gebühren für die Abschätzung von Silber bei gerichtlichen Geschäften (V. v. 29. März 44 §. 5 Nr. 1 b) 44. 74.

Bestimmungen über die Versendung von gemünztem und ungemünztem Silber mit der Post (Regul. v. 18. Dez. 24 §. 32) 24. 229. — Ungemünztes Silber ist bei der Versendung dem Postzwange unterworfen (G. v. 5. Juni 52 §. 5 Nr. 3) 52. 346. — Aufhebung des Postzwanges (G. v. 21. Mai 60 §. 1) 60. 209. — s. Geldsendungen, Werthsendungen.

Silber gemünzt und in Barren ist bei der Einfuhr über die Grenze keiner Abgabe unterworfen (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 14) 60. 306 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 7) 65. 222.

Die Aufsuchung und Gewinnung des Silbers und der Silbererze unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) 65. 705.

s. auch Metalle.

Silberarbeiter (Silberschläger), Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 125) 11. 275.

Anordnung einer Aufsicht über den Feingehalt der von ihnen verarbeiteten Metalle (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 125) 11. 275 (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §. 32) 16. 147.

Nachweis ihrer Qualifikation (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. auch Goldarbeiter.

Silberberg (Schlesien), s. Chausseen Nr. 255.

Silbergeld, die Berechnung der Stempelsteuer ist in Preußischem Silbergelde anzulegen (G. v. 7. März 22 §. 4 a, b) 22. 59. — s. auch Silbermünzen.

Silbergroschen, Ausprägung, Werthberechnung und Eintheilung derselben (G. v. 30. Sept. 21 Nr. 7 bis 11) 21. 160 (G. v. 4. Mai 57 §§. 7 bis 9) 57. 307 (V. v. 21. Juni 58 II Nr. 2, 3) 58. 367.

Im Handel und Verkehr, sowie bei öffentlichen Verhandlungen x. soll künftig nicht anders als nach Silbergroschen gerechnet werden (G. v. 30. Sept. 21 Nr. 10, 14) 21. 160 (K. O. v. 25. Nov. 26 Nr. 3) 26. 115 (K. O. v. 30. Nov. 29 Nr. 3) 30. 3 (K. O. v. 28. Febr. 30 Nr. 2) 30. 22.

Ausprägung und Verausgabung neuer zwei und einen halben Silbergroschenstücke (V. v. 28. Juni 43) 43. 255.

s. auch Scheidemünze, Münzen.

Silberhausen (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 381.

Silbermünzen (Silbergeld), Inhalt und Werthbestimmung der inländischen Silbermünzen (G. v. 30. Sept. 21 Nr. 4 ff., 19, 20) 21. 159.

Vergleichung des Werths fremder Silbermünzen gegen Preußisches Geld (Bek. v. 27. Nov. 21 Nr. II) 21. 190 (G. v. 4. Mai 57 §. 19) 57. 310.

Werthberechnung der Silbermünzen bei den Elbzöllen (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 12 u. Anl. Nr. 3 A) 22. 15, 30 (Abd. Akte v. 13. April 44 §. 28) 44. 464. — desgl. bei den Weserzöllen (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §. 13 u. Anl. B lit. A) 24. 28, 40 (Prot. v. 16. Aug. 39 Art. 3) 40. 90.

Berechnung des Portos bei Versendungen von Silbermünzen (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 32, 33, 44 ff.) 24. 229. — s. Geldsendungen.

Die Annahme fremder Silbermünzen bei den öffentlichen Kassen ist untersagt (K. O. v. 25. Nov. 26 Nr. 4) 26. 116 (K. O. v. 30. Nov. 29 Nr. 4) 30. 4. — Auch im Handel und gemeinen Verkehr ist Niemand dieselben anzunehmen verpflichtet (K. O. v. 4. Aug. 32) 32. 207 (G. v. 4. Mai 57 §. 19) 57. 310.

Anderweitige Bestimmungen über die Silbermünzen in Preußen (G. v. 4. Mai 57 §§. 1 bis 10) 57. 305. — Form und Gepräge der neuen Silbermünzen (V. v. 21. Juni 58) 58. 365.

Bestimmungen über die Ausprägung von Silbermünzen in den Staaten des Zollvereins (Münz-Konv. v. 30. Juli 38 Art. 5 ff.) 39. 20 ff. — Annahme der Silbermünzen bei den Hebestellen in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 8. Mai 41 Art. 5 Nr. 2) 41.

Silbermünzen [Silbergeld] (Forts.)
148 (Zoll-Tar. v. 18. Okt. 42 Abth. V Nr. XI) 42. 289 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. XI) 60. 355. — s. Zolltarif, Münzkonventionen Nr. 1.

Prägung von Silbermünzen in Folge des Münzvertrages zwischen den Staaten des Zollvereins und Oesterreich und Liechtenstein (v. 24. Janr. 57 Art. 1 bis 18) 57. 314. — s. Münzkonventionen Nr. 2.

Prägung der Silbermünzen in den süddeutschen Staaten, insbesondere in den Hohenzollernschen Landen (Vertr. v. 7. Aug. 58 Art. 3 ff.) 59. 282 (V. v. 28. Febr. 59 §§. 1 ff.) 59. 288 (V. v. 28. Febr. 59 Nr. I) 59. 290.

s. auch Kurant, Münzen, Scheidemünze.

Silberprobirer, Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 12) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 123 bis 125) 11. 275 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 52, 53) 45. 51.

Silberwaaren (Silbergeräth), Ankauf des Silbergeräths durch die Münzämter, Stempelung und Besteuerung der Silberwaaren (V. v. 12. Febr. 9) 9. 524. — Die Stempelung und Besteuerung derselben wird aufgehoben (Dekl. v. 9. Juli 12) 12. 121.

Annahme des Silbergeräths bei Abzahlung der Vermögens- und Einkommensteuer (V. v. 20. Aug. 12) 12. 173. — s. auch Vermögenssteuer.

Stempelung der Silberwaaren nach ihrem Feingehalt (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §§. 32, 33) 16. 147.

Verkauf der wegen rückständiger Abgaben und Gefälle abgepfändeten Silbergeräthe in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 30 c) 43. 361. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 29 c) 45. 453. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 28 c) 58. 95. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30 Juli 53 §. 29 c) 53. 919. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 29 c) 67. 1564.

Versteuerung der Silberwaaren bei der Einfuhr über die Grenze (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 20) 65. 234.

Strafe für Betrügereien beim Verkauf von Silberwaaren (Str. G. B. v. 51 §. 243 Nr. 2) 51. 150 (G. v. 14. April 56 §. 243 Nr. 2) 56. 215 (G. v. 30. Mai 59 §. 243 Nr. 2) 59. 321.

Silberwährung, dieselbe soll auch ferner als Grundlage des Münzwesens in den Staaten des Zollvereins und in Oesterreich festgehalten werden (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 2, 21) 57. 314. — s. Münzfuß.

Silbitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 308 g.

Simmerath (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 890.

Simmern (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Stadt Simmern (A. E. v. 2. Febr. 57) 57. 106.

Uebertragung der Verwaltung des vormals Hessen-Homburgischen Hypothekenamtes zu Meisenheim an den Hypothekenbewahrer zu Simmern (A. E. v. 15. Juli 67) 67. 1243. — Vereinigung des Hypothekenamtes Meisenheim mit dem zu Simmern (G. v. 28. Dez. 68) 69. 193.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 § 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 558. s. auch Chausseen Nr. 821, 848.

Simmerthal (Rheinprovinz), Bildung einer Genossenschaft in Ohlweiler zur Verbesserung der Wiesen im Simmerthal (Stat. v. 15. Febr. 64) 64. 95.

Simulation, Anfechtung simulirter Geschäfte eines Schuldners, s. Anfechtung.

Simultankirchen, Verwaltung der dem Militair und Civil zur gemeinschaftlichen Benutzung eingeräumten sogenannten Simultankirchen (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 120) 32. 104. — s. Kirchen.

Sindorf (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 849.

Singvögel, Strafbestimmungen gegen das Fangen derselben (G. v. 1. April 80 §. 33) 80. 237.

Sinn (Fluß), Aufhebung der von der Holzflößerei auf der Sinn zu entrichtenden Wasserzölle (A. E. v. 26. Juli 69) 69. 995.

Sinspelt (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 699 b.

Sinzig (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Stadt Sinzig (A. E. v. 2. Febr. 57) 57. 107.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 558.

Sirup, s. Syrup.

Sistig (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 703, 850, 874.

Sittendorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 474.

Sittenpolizei in den Gemeinde- und Amtsbezirken der sechs östlichen Provinzen, wird von dem Amtsvorsteher verwaltet (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 59 Nr. 1) 72. 676 u. 81. 200.

Sittlichkeit, Ausschließung der Oeffentlichkeit des Verfahrens bei den Gerichten der Rheinprovinz in solchen Fällen, wo die Sittlichkeit dadurch gefährdet werden könnte (V. v. 31. Janr. 22) 22. 89. — Anderweitige Bestimmung hierüber (V. v. 15. April 48 §§. 14, 15) 48. 103.

Beschränkung des mündlichen und öffentlichen Verfahrens aus Gründen der Sittlichkeit in Untersuchungen

Sittlichkeit (Forts.)
bei den Gerichten zu Berlin (G. v. 17. Juli 46 §. 17) 46. 271 (V. v. 7. April 47 §. 2) 47. 130.

Allgemeine Bestimmungen über die Beschränkung der Oeffentlichkeit der gerichtlichen Verhandlungen aus Gründen der Sittlichkeit (V. v. 7. April 47 §. 2) 47. 131 (V. v. 2. Janr. 49 §. 32) 49. 11 (V. v. 3. Janr. 49 §. 15) 49. 16 (G. v. 26. April 51 Art. XI) 51. 185 (G. v. 3. Mai 52 Art. 18, 19) 52. 213. — s. auch (G. v. 24. April 78 §. 88) 78. 247.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde hierüber (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 92) 48. 387 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 93) 50. 31. — s. auch Oeffentlichkeit.

Förderung der Sittlichkeit unter den Gesellen, Gehülfen und Lehrlingen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 136, 148, 150) 45. 67.

Schriften und Aufsätze, welche die guten Sitten beleidigen, sollen nicht gedruckt werden (Instr. v. 31. Janr. 43 Nr. III) 43. 28. — Bestrafung des Verkaufs und der Verbreitung ꝛc. solcher Druckschriften (V. v. 30. Juni 49 §. 24) 49. 231. — vergl. (G. v. 12. Mai 51 §. 50) 51. 285 (Str. G. B. v. 51 §. 151) 51. 132.

Allgemeine Strafbestimmungen über Verbrechen und Vergehen wider die Sittlichkeit (Str. G. B. v. 51 §§. 139 bis 151) 51. 129.

Bei Beamten hat die Verletzung der Sittlichkeit ihre Dienstentlassung im Disziplinarwege zur Folge (G. v. 29. März 44 §. 21) 44. 81 (G. v. 7. Mai 51 §. 1 Nr. 2) 51. 218 (G. v. 21. Juli 52 §. 2 Nr. 2) 52. 465.

In Fällen, wo die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit es erfordert, können die Polizeibehörden zur Verhaftung schreiten (G. v. 24. Sept. 48 §§. 3, 7) 48. 257 (G. v. 12. Febr. 50 §§. 6, 12 Nr. 2) 50. 46.
s. auch Unsittlichkeiten.

Sitzungen, Strafverfahren gegen Ruhestörer in den öffentlichen Gerichtssitzungen (V. v. 3. Janr. 49 §. 180) 49. 46 (V. v. 30. Juni 49 §. 40) 49. 235 (G. v. 3. Mai 52 Art. 134) 52. 240. — insbes. in Prozeßsachen in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 99) 67. 912. — desgl. in Untersuchungssachen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 187 bis 191) 67. 978. — s. Ruhestörer.

Bestrafung der in der Sitzung eines Gerichtshofes vorkommenden Dienstvergehen der Advokaten und Rechtsanwalte (G. v. 21. Juli 52 §. 75) 52. 481.

Sitzungen (Forts.)
Verfahren in den Sitzungen für die Hauptverhandlung über Strafsachen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 217, 256 bis 258, 265, 414 bis 417) 67. 984.

Sitzungspolizei in Angelegenheiten der nicht ordentlichen Gerichtsbarkeit (G. v. 24. April 78 §. 88) 78. 247.

Desgl. in Auseinandersetzungssachen (G. v. 18. Febr. 80 §. 101) 80. 79.

Desgl. im Verwaltungsstreitverfahren (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §. 42) 80. 319 u. 337 (G. v. 30. Juli 83 §. 72) 83. 213.

Sizilien, Konvention mit dem Königreich beider Sizilien wegen gegenseitiger Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgelbes (v. 16. Mai 18) 18. 157.

Handels- und Schifffahrtsvertrag zwischen Sizilien und den Staaten des Zollvereins (v. 27. Janr. 47) 47. 211. — Uebereinkunft in Betreff der Zoll- und Schifffahrts-Abgaben (Erkl. v. 7. Juli 56) 56. 725.

Beitritt der Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.
s. Italien.

Skaisgirren (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 402.

Skalmierzyce (Prov. Posen), s. Chausseen Nr. 199 d.

Skirwithstrom, Tarif zur Erhebung des Fährgeldes für das Uebersetzen über den Skirwithstrom (v. 18. Sept. 23) 23. 163.

Sklaven (Sklavenhandel, Sklaverei), Verabredung zwischen Preußen und seinen Verbündeten einerseits und Frankreich andererseits über die allgemeine Abschaffung des Sklavenhandels (Trakt. v. 20. Nov. 15 Abd. Art.) 16. 23.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien und Rußland wegen Unterdrückung des Handels mit Afrikanischen Negern (v. 20. Dez. 41) 44. 371.

Strafbestimmungen gegen den Handel mit Negersklaven (V. v. 8. Juli 44) 44. 399.

Strafbestimmung gegen die Entführung eines Menschen, um ihn in Sklaverei zu bringen (Str. G. B. v. 51 §. 204) 51. 141.

Abänderung der Vorschriften des Allgemeinen Landrechts über Sklaven (G. v. 9. März 57) 57. 160.

Skottauthal (Provinz Preußen), Statut für die Meliorations-Sozietät des Skottauthales im Kreise Neidenburg (v. 2. Juni 52) 52. 391.

Skribenten im Bezirke des Appellationsgerichts zu Frankfurt a. M., Gebühren derselben (G. v. 2. Mai 75) 75. 211.

Skulpturen, Strafe für die unbefugte Vervielfältigung derselben durch Abgüsse, Abformungen u. s. w. (G. v. 11. Juni 37 §§. 21, 23, 29) 37. 168. — s. Nachdruck.

Skutifations- (oder Weide-) **Herren**, s. Markenherren.

Slawentzitz (Schlesien), s. Schlawentschütz.

Slonkowo (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 217 c.

Slukefter (Schleswig-Holstein), s. Wege.

Smilowitz im Kreise Pleß, Drainagegenossenschaft (Stat. v. 22. Okt. 83) 83. 360 Nr. 16.

Smyrnia-Bruch (Provinz Posen), Genossenschaft zur Melioration desselben (Stat. v. 23. Juni 75) 75. 613 Nr. 2.

Sobernheim (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Sobernheim (A. E. v. 1. Juni 57) 57. 535.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 558.

Soda, Ein- und Ausgangszoll für Soda (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. II Nr. 5 d) 45. 610. — Festsetzung des Eingangszolls für ungereinigte Soda auf einen Thaler für den Centner (A. E. v. 3. März 49) 49. 129. — von den Kammern genehmigt (Bek. v. 16. Janr. 50) 50. 8. — s. auch (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 5 g) 60. 312. — desgl. Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 5 Anm. 2 u. 10) 65. 216.

Sodehnen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 4 g.

Soden (Reg. Bez. Wiesbaden), Ausgabe von Anleihescheinen der Gemeinde Bad Soden im Betrage von 350 000 Mark (Priv. v. 8. Juni 81) 81. 310 Nr. 9.

Sodomiterei, Bestrafung derselben im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 40) 8. 260. — s. Unzucht.

Soest (Westphalen), Errichtung einer Aktiengesellschaft für Gasbeleuchtung in Soest (Bek. v. 10. Nov. 65) 65. 1100.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 523.

Eisenbahn von Dortmund nach Soest, s. Eisenbahnen Nr. 98. — desgl. von Lippstadt über Soest nach Hamm, s. Nr. 366. — desgl. von Cöln nach Soest, s. Nr. 73.

s. auch Chausseen Nr. 652.

Sögel (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 514.

Soetenich (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 850.

Sohlstätten, s. Bauergüter, Kolonate.

Sohrau (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 469.

Eisenbahn von der Wilhelmsbahn bei Rybnik oder Orzesche nach Sohrau, s. Oberschlesische Eisenbahn Nr. 256.

s. auch Chausseen Nr. 331 e.

Sola-Wechsel (Wechs. O. v. 49 Art. 66) 49. 64.

Soldaten (gemeine Soldaten).

1) Ertheilung des Bürgerrechts an Soldaten (Städte-O. v. 8 §. 19) 8. 326. — Unentgeltliche Ertheilung desselben an Soldaten, welche die Kriege von 1813 bis 1815 mitgemacht haben (V. v. 20. März 16) 16. 110 (K. O. v. 22. Sept. 19) 19. 217 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zum §. 19 a) 32. 183. — desgl. an die im aktiven Militair zwölf Jahre gedienten, oder durch Wunden im Kriege invalide gewordenen Soldaten (K. O. v. 7. April 38) 38. 255.

Die aus dem Militairstande ausgestoßenen Soldaten sind zur Erwerbung des Bürgerrechts oder des Besitzes von Grundstücken unfähig (Kr. Art. v. 8. Art. 43) 8. 260. — Auf diese Unfähigkeit soll künftig nicht mehr erkannt werden (K. O. v. 31. Mai 38 Nr. 1) 38. 369.

2) Auszeichnung der gemeinen Soldaten, welche in dem Feldzuge von 1806 bis 1807 tadellos gedient haben, durch eine besondere Säbeltroddel (K. O. v. 17. März 9) 9. 540. — s. Militair-Dienstauszeichnung, Militair-Ehrenzeichen. — In welchen Fällen Soldaten des National-Militair-Abzeichens verlustig gehen, s. National-Militair-Abzeichen.

3) Beschränkungen derselben. Soldaten dürfen ohne Bewilligung ihres Kompagnie-Chefs sich nicht verheirathen (Kr. Art. v. 8 Art. 29) 8. 258 (K. O. v. 31. Aug. 8) 8. 287 (K. O. v. 27. Nov. 9) 9. 615 (Kr. Art. v. 44 Art. 51) 44. 283 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 171) 45. 325.

Beschränkungen der Soldaten und ihrer Ehefrauen in der Disposition über ihr Vermögen (K. O. v. 25. Sept. 9) 9. 584. — Nähere Bestimmungen hierüber (V. v. 18. März 11) 12. 5.

Die in Reihe und Glied stehenden Soldaten bedürfen zum Betriebe eines Gewerbes der Genehmigung ihrer vorgesetzten Dienstbehörde (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 4, 5) 11. 263 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 19) 45. 44.

4) Befreiungen und Vorrechte der Soldaten. Aufhebung der bisherigen Begünstigungen für verheirathete Soldaten in Beziehung auf Servis und Kindergelder

Soldaten [gemeine Soldaten] (Forts.)
(K. O. v. 27. Nov. 9) 9. 614. — desgl. in Bezug auf Einquartierung (Regul. v. 17. März 10 Nr. 6) 10. 651. — Verabreichung von einschläfrigen Bettstellen an die Soldaten in den Ausmiethungs-Quartieren (K. O. v. 28. Juli 34) 34. 147.

Sportelfreiheit der Soldaten in gerichtlichen Angelegenheiten (Instr. v. 15. Sept. 9 Nr. 10) 9. 583 (V. v. 21. Febr. 11 Nr. 7) 11. 154 (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 11) 15. Beil. S. 4. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 17. Febr. 38) 38. 193 (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 5) 51. 623.

Befreiung derselben von der Klassensteuer (G. v. 1. Mai 51 §. 6 b, c) 51. 195 (G. v. 25. Mai 73 Art. I §. 5 c, d) 73. 213.

Portofreie Beförderung der Briefe an die im aktiven Dienste stehenden Soldaten im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 30) 52. 408 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 30) 61. 34. — Porto für die an sie adressirten Geld- und Werthsendungen (ebend. Art. 68 Schlußsatz) 61. 46.

5) Vollstreckung der Exekution in das Mobiliar der gemeinen Soldaten (K. O. v. 8. Nov. 31) 31. 250 (K. O. v. 4. Janr. 33) 33. 3.

Vollstreckung der Exekution wegen rückständiger Abgaben, Steuern und Gefälle in der Provinz Westphalen (V. v. 24. Nov. 43 §. 12 i) 43. 355. — desgl. in der Rheinprovinz (V. v. 30. Juni 45 §. 12 i) 45. 448. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §§. 7, 12 f) 58. 88. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 12 f) 53. 913.

Gegen gemeine Soldaten findet wegen außerehelicher Schwängerungen kein Abzug vom Solde statt (G. v. 24. April 54 §. 21) 54. 197.

Unzulässigkeit des Wechselarrestes gegen Personen des Soldatenstandes (G. v. 15. Febr. 50 §. 5) 50. 54 (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2 lit. b, Art. 2 §. 1) 63. 357. — insbes. in Schleswig und Holstein (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 2) 67. 669. — desgl. in dem vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 2) 67. 737. — desgl. in Nassau (V. v. 5. Juli 67 §. 2 Nr. 2) 67. 1109. — Inwiefern die Vollstreckung des Personalarrestes gegen Personen des Soldatenstandes im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein zulässig ist (G. v. 23. Mai 59 §. 4) 59. 318. — s. auch Exekution.

Soldaten [gemeine Soldaten] (Forts.)
5) Sonstige Bestimmungen:

a) Kirchliche Verhältnisse der Soldaten, Aufgebote, Trauungen und Taufen derselben (Mil. Kirch. Regl. v. 11 Nr. IV) 11. 177 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 34 ff.) 32. 79.

b) Befugniß der minderjährigen Soldaten, ohne Zustimmung ihrer Eltern, nach geleisteter dreijähriger Dienstzeit fortdienen zu können (K. O. v. 10. Febr. 25) 25. 15.

c) Gerichtsstand minderjähriger oder unter väterlicher Gewalt stehender Soldaten in Civilsachen (K. O. v. 2. Nov. 33) 33. 290 (Dekl. v. 31. März 39) 39. 155. — s. Militairgerichtsstand.

d) Reisekosten und Diäten der Soldaten bei Dienst- und Versetzungsreisen (Regul. u. A. E. v. 28. Dez. 48 §§. 1 ff.) 49. 81, 85 (A. E. v. 4. Aug. 64 Nr. 1) 64. 558.

e) Klassifikation der gemeinen Soldaten (Klass. v. 17. Juli 61 III 4) 61. 227.

f) Versorgung invalider Soldaten (G. v. 6. Juli 65 §§. 1 ff., 6, 12, 19 ff.) 65. 777. — Pensionszulage für die im Kriege verwundeten und verstümmelten Soldaten (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1, 2) 67. 217. — Unterstützung ihrer Wittwen und Kinder (ebend. §§. 3 bis 6) 67. 217. — s. Invaliden.

7) Strafbestimmungen.

a) Kriegs-Artikel für die gemeinen Soldaten (v. 3. Aug. 8) 8. 253. — Nachtrag hierzu (v. 7. Juli 9) 9. 575. — Vorschriften über die Behandlung und Bestrafung der Soldaten (V. v. 3. Aug. 8) 8. 265 (Regul. v. 31. Okt. 8) 8. 317. — Neue Kriegs-Artikel für dieselben (K. O. u. Kr. Art. v. 27. Juni 44) 44. 275, 276. — s. auch Kriegs-Artikel. — s. Soldatenstand.

b) Bestrafung des von Soldaten begangenen dritten Diebstahls (Kr. Art. v. 8 Art. 43) 8. 260 (K. O. v. 2. Sept. 21) 21. 183 (Kr. Art. v. 44 Art. 60) 44. 284 (V. v. 27. Juni 44 §. 66) 44. 297. — Strafe für den Diebstahl an Sachen ihrer Kameraden (Kr. Art. v. 8 Art. 44) 8. 260 (K. O. v. 1. Okt. 29) 29. 126 (Kr. Art. v. 44 Art. 61) 44. 284 (V. v. 27. Juni 44 §. 63 b) 44. 296 (G. v. 15. April 52 §§. 13, 14 Nr. 2) 52. 117. — s. auch Diebstahl.

c) Bestrafung der Soldaten wegen Ungehorsams gegen Bürgerwachen (K. O. v. 25. Juli 10) 10. 722. — s. Wachen, Widersetzlichkeit. — Beleidigungen unter Soldaten, desgl. zwischen Soldaten und Civilpersonen, s. Beleidigung.

Soldaten [gemeine Soldaten] (Forts.)

d) Untersuchung und Bestrafung der von Soldaten begangenen Polizei- und anderen Kontraventionen und Defraudationen (V. v. 21. Febr. 11 Nr. 5) **11.** 154 (A. Best. v. 24. Sept. 12 Nr. 2 bis 4) **12.** 182 (V. v. 21. Okt. 41 §. 3) **41.** 325 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 3, 269) **45.** 330 (K. O. v. 19. Aug. 47) **47.** 334 (G. v. 14. Mai 52 §. 10) **52.** 247.

e) Bestrafung der Soldaten wegen Veräußerung von Armatur- und Montirungsstücken (Kr. Art. v. 44 Art. 36) **44.** 281 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 154) **45.** 322.

f) Disziplinar-Bestrafung der Soldaten (V. v. 21. Okt. 41) **41.** 325 bis 335 (V. v. 27. Juni 44 §. 1) **44.** 286 (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 3) **45.** 296.

8) Strafverfahren.

a) Rechtspflege in Kriminal- und Injurienſachen gegen beurlaubte und inaktive Soldaten (V. v. 21. Febr. 11) **11.** 153. — Strafverfahren gegen die zur Kriegsreserve entlassenen und Train-Soldaten ꝛc. durch die Civilgerichte (V. v. 22. Febr. 23) **23.** 28 (K. O. v. 22. Febr. 23) **23.** 31 (K. O. v. 13. Okt. 24 Nr. 3) **24.** 213 (K. O. v. 26. Aug. 25) **25.** 192 (K. O. v. 30. Juli 32) **32.** 205 (K. O. v. 30. Juli 32) **32.** 206. (K. O. v. 11. April 39) **39.** 205 (K. O. v. 28. Mai 46) **46.** 236 (G. v. 15. April 52 §§. 7, 16) **52.** 116.

Gerichtsstand der auf unbestimmte Zeit beurlaubten Soldaten des stehenden Heeres in Kriminal- und Injurienſachen (K. O. v. 9. Dez. 34) **34.** 182. — ſ. Militair-Gerichtsstand.

b) Den zur Festungsstrafe kondemnirten Soldaten soll die Strafzeit auf die Dienstzeit nicht angerechnet werden (K. O. v. 5. Mai 20) **20.** 71.

c) Umwandlung und Vollstreckung der von Civilgerichten gegen gemeine Soldaten vor ihrer Einstellung erkannten rechtskräftigen Gefängnißstrafen (K. O. v. 20. Aug. 36) **36.** 228 (K. O. v. 17. Juli 37) **37.** 130 (V. v. 27. Juni 44 §. 76) **44.** 298.

9) Bestrafung dritter Personen wegen Vergehungen gegen den Soldatenstand. a) Bestrafung derjenigen, welche von Soldaten Armatur- oder Montirungsstücke kaufen (V. v. 18. März 11 §. 6) **12.** 6 (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 4) **51.** 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 4) **56.** 219 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 4) **59.** 322.

b) Bestrafung derjenigen, welche Soldaten zum Ungehorsam auffordern (V. v. 23. Mai 49) **49.** 180 (V. v. 30. Juni 49 §. 42) **49.** 235. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 19. Nov. 49) **49.** 417

Soldaten [gemeine Soldaten] (Forts.)

(Str. G. B. v. 51 §. 88) **51.** 119. — Besondere Bestimmungen für den Fall des Belagerungszustandes (V. v. 10. Mai 49 §. 9d, §. 10) **49.** 167 (G. v. 4. Juni 51 §. 9d, §. 10) **51.** 453.

c) Bestrafung derjenigen, welche Preußische Soldaten in feindliche Gewalt bringen, oder zum Desertiren verleiten (Str. G. B. v. 51 §. 69 Nr. 1, 3, §§. 111, 112) **51.** 115.

d) Unfähigkeit, Soldat zu werden, in Folge begangener Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 6, §. 21) **51.** 103.

ſ. auch Militairpersonen, Unteroffiziere, Landwehrmänner, Kriegsreserve, Trainsoldaten, Invaliden.

Soldateneid, Formel desselben (Kr. Art. v. 8) 8. 264. — ſ. auch Fahneneid.

Soldatenfrauen (Soldatenkinder), Verpflichtung der Regimentsärzte zur unentgeltlichen Behandlung kranker Soldatenfrauen und deren Kinder (K. O. v. 12. Sept. 8) 8. 287.

Für Soldatenfrauen sollen künftig keine Servis- und Kindergelder mehr verabreicht werden, mit Ausschluß derjenigen Frauen, welche schon vor dem 1. Januar 1810 verheirathet waren (K. O. v. 27. Nov. 9) **9.** 615 (Regul. v. 17. März 10 Nr. 6, 59) **10.** 651. — Besondere Bestimmung für Berlin (V. v. 26. Jan. 15 Nr. III) **15.** 3. — Inwiefern Soldatenfrauen und Kinder in fremdherrlichen Gebieten auf Quartier und Verpflegung Anspruch machen dürfen, ſ. die betreffenden Durchmarsch- und Etappen-Konventionen, z. B. mit Hannover (v. 25. Mai 38 §. 10) **38.** 439. — Präklusivtermin zur Erhebung der rückständigen Servis-, Holz- und Brodgelder für die Soldatenfrauen und Kinder, desgl. der Kinderpflegegelder aus der Periode von 1806 bis 1819 (Aufr. v. 31. Okt. 22) **22.** 222.

Gerichtsstand der Soldatenfrauen (K. O. v. 19. Juli 9 Nr. 4, 5) **9.** 580 (Instr. v. 15. Sept. 9 Nr. 2) **9.** 581. — ſ. auch Militair-Gerichtsstand.

Beschränkungen derselben in der Disposition über ihr Vermögen (K. O. v. 25. Sept. 9) **9.** 584 (V. v. 18. März 11) **12.** 5.

Befreiung der Soldatenfrauen von Entrichtung der Personensteuer für die Dauer des Krieges (K. O. v. 11. Aug. 13) **13.** 102. — Befreiung derselben von der Klassensteuer (G. v. 1. Mai 51 §. 6b, c) **51.** 195. — Sportelfreiheit der Soldatenfrauen in gerichtlichen Angelegenheiten, ſ. Soldaten.

Soldatenfrauen [Soldatenkinder] (Forts.)

Sorge für den Schulunterricht der Soldatenkinder (Mil. Kirch. Regl. v. 11 V A Nr. 8 u. C) 11. 181 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 69, 86 ff.) 32. 89. — insbes. in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 71) 46. 15.

Soldatenstand. 1) Versetzung in die zweite Klasse des Soldatenstandes in Folge begangener Verbrechen (Kr. Art. v. 8 Art. 16, 18, 19, 33, 43 ff., 48, 50, 54) 8. 256 (K. O. v. 3. Febr. 25) 25. 11 (Kr. Art. v. 44 Art. 7, 13, 17, 21, 31 ff., 36 ff., 44, 60 ff.) 44. 277 (V. v. 27. Juni 44 §. 70) 44. 297 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 80 ff., 88, 103, 105, 113 ff., 118, 119, 140, 146 ff., 152 ff., 162) 45. 309.

Versetzung in die zweite Klasse des Soldatenstandes findet nur gegen Gemeine und solche Unteroffiziere statt, welche degradirt werden (V. v. 27. Juni 44 §. 18) 44. 288 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 38) 45. 302.

Mit der Versetzung in die zweite Klasse des Soldatenstandes ist stets der Verlust der National-Kokarde, des National-Militair-Abzeichens, der Kriegsdenkmünze, der Dienstauszeichnung und aller anderen Ehrenzeichen, desgl. der erworbenen Versorgungsansprüche verbunden (K. O. v. 13. Okt. 24) 24. 213 (V. v. 27. Juni 44 §. 18) 44. 288 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 37, 38) 45. 302, 333.

Die Zurückversetzung in die erste Klasse des Soldatenstandes kann nur mit Genehmigung des Königs erfolgen (K. O. 13. Okt. 24 Nr. 5) 24. 214 (V. v. 27. Juni 44 §. 19) 44. 288 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 39) 45. 302.

2) Ausstoßung und Entlassung aus dem Soldatenstande in Folge begangener Verbrechen (Kr. Art. v. 8 Art. 18, 43, 45) 8. 256 (Kr. Art. v. 44 Art. 10, 12, 18, 60, 63) 44. 277 (V. v. 27. Juni 44 §§. 66, 75) 44. 297 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 54, 57, 95 Nr. 3, §§. 102, 113) 45. 305 (G. v. 15. April 52 §§. 3 ff.) 52. 115.

Die Ausstoßung aus dem Soldatenstande findet sowohl gegen Unteroffiziere als gegen Gemeine statt (V. v. 27. Juni 44 §. 20) 44. 289 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 42, 43) 45. 303.

Folgen der Ausstoßung aus dem Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 43) 8. 260 (K. O. v. 30. Okt. 14) 15. 1 (K. O. v. 3. April 34) 34. 65 (K. O. v. 31. Mai 38) 38. 369 (V. v. 27. Juni 44 §. 20) 44. 289 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 42, 43, Th. II §. 16 Nr. 2) 45. 303, 333.

Soldatenstand (Forts.)

In welchen Fällen die auf Ausstoßung aus dem Soldatenstande lautenden Erkenntnisse der Bestätigung des Königs bedürfen (K. O. v. 30. Juli 32 Nr. 3) 32. 206. — Dergleichen Urtheile sind durch das Regierungs-Amtsblatt bekannt zu machen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 193) 45. 361.

Die Entfernung aus der Armee tritt als Folge begangener Verbrechen ein, soweit die Militairgesetze es vorschreiben (Str. G. B. v. 51 §. 22) 51. 106.

3) Befugniß der Civilgerichte, gegen beurlaubte Landwehrmänner ꝛc. auf Versetzung in die zweite Klasse des Soldatenstandes und auf Ausstoßung oder Entlassung aus demselben zu erkennen (V. v. 22. Febr. 23) 23. 28 (K. O. v. 22. Febr. 23) 23. 31 (K. O. v. 26. Aug. 25) 25. 192 (K. O. v. 11. April 39 §. 3) 39. 205. — Aufhebung dieser Befugniß (G. v. 15. April 52 §. 16) 52. 117.

4) Klassifikation der zum Soldatenstande gehörigen Personen (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Beil. A) 45. 296, 375 ff. (Klass. v. 17. Juli 62) 62. 225.

Welche Personen bei der Marine zum Soldatenstande gehören (Regl. v. 7. Juli 54 §. 6) 54. 383 (Klass. v. 17. Juli 62) 62. 225.

Auf Personen des Soldatenstandes, welche nicht Offiziere, Unteroffiziere oder Gemeine sind, finden die nach Maaßgabe ihres Ranges zulässigen Strafarten Anwendung (V. v. 27. Juni 44 §. 34) 44. 291 (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4) 45. 296.

5) Verwaltungszwangsverfahren gegen Personen des Soldatenstandes (G. v. 7. Sept. 79 §§. 7 ff.) 79. 592.

s. auch Soldaten, Militair, Armee, Landwehr, Kriegsreserve.

Soldau (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 394 (V. v. 9. Nov. 81) 81. 341.

Soldin (Provinz Brandenburg), Ausfertigung Soldiner Kreisobligationen im Betrage von 100 000 Thlrn. zu fünf Prozent (Priv. v. 20. Febr. 48 u. Schema) 48. 82 bis 85. — Ausfertigung einer zweiten Serie im Betrage von 100 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 26. Juli 54) 54. 486. — desgl. im Betrage von 428 700 Mark III. Emission (Priv. v. 19. Okt. 74) 74. 363 Nr. 12. — desgl. im Betrage von 500 000 Mark (Priv. v. 15. Juni 81) 81. 310 Nr. 12 u. 344 Nr. 1. — desgl. bis zum Betrage von 200 000 Mark (Priv. v. 23. Aug. 83) 83. 346 Nr. 13.

Soldin [Provinz Brandenburg] (Forts.)

Bildung einer Genossenschaft unter der Bezeichnung »Soldiner Entwässerungsverband« (Stat. v. 13. Okt. 56) 56. 945. — Ausfertigung von 80 000 Thlrn. Obligationen dieses Verbandes zu fünf Prozent (Priv. v. 16. März 57) 57. 236. — Abänderung des Statuts (A. E. v. 1. Okt. 66) 66. 654.

s. auch Chausseen Nr. 72, 134.

Soldin (Stadt), Vereinigung der Generalkommission zu Soldin mit der Regierung zu Frankfurt a. O. (V. v. 27. Juni 40) 40. 132.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 422. (V. v. 9. Nov. 81) 81. 341.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 100 000 Mark (Priv. v. 29. Juli 81) 81. 344 Nr. 3.

Solidarische Verbindlichkeit mehrerer Angeschuldigten zur Tragung der Untersuchungskosten (G. v. 3. Mai 53 §. 3) 53. 171.

Solidarische Verpflichtung in Handelsgeschäften (Hand. G. B. v. 61 Art. 112, 113, 269, 280, 281) 61. 502. — insbes. aus Zuwiderhandlungen (ebend. Art. 173, 178, 204, 241, 245, 247, 257) 61. 516.

Solingen (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Solingen (A. E. v. 18. Aug. 56) 56. 768.

Ausfertigung von Solinger Stadtobligationen im Betrage von 50 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 2. Sept. 63) 63. 631. — desgl. von 100 000 Thlrn., II. Emission, zu 4½ Prozent (Priv. v. 13. Nov. 65) 65. 1182.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 561.

Eisenbahn von Ohligs nach Solingen, s. Eisenbahnen Nr. 25.

s. auch Chausseen Nr. 800.

Solmsbachthal (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 885.

Solms-Braunfels (Fürstenthum), Aufhebung der in einem Theile desselben noch bestehenden Vorschrift wegen Errichtung gerichtlicher Eheverträge (K. O. v. 28. März 30) 30. 62.

Ablösung der Reallasten im Fürstlich Solmsschen Gebiete (G. v. 4. Juli 40) 40. 195. — Aufhebung dieses Gesetzes und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 26, insbes. §. 66) 50. 79.

Solms-Braunfels [Fürstenthum] (Forts.)

Genehmigung zur Emission von Partialobligationen über die von dem Fürsten zu Solms-Braunfels gemachte Anleihe von 850 000 Fl. (Priv. v. 15. April 61) 61. 342.

Solms-Braunfelssche Rentkammer, s. Chausseen Nr. 864.

Solms-Rödelheim (Grafschaft), wird mit Hessen-Darmstadt vereinigt (Trakt. v. 30. Juni 16 Art. 7 Nr. 1) 18. Anh. S. 102.

Soltau (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 512.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 6. März 83) 83. 27 (Verf. v. 23. April 83) 83. 75 (Verf. v. 5. Okt. 83) 83. 344.

Sömmerda (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 472.

s. auch Chausseen Nr. 483 bis 486, 504.

Sommerfeld (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 419.

s. auch Chausseen Nr. 135 b, c.

Sommerfeld (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 13 c.

Sommerschenburg (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 487.

Sonderburg (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 500.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 7. Febr. 83) 83. 16.

Sondershausen (Fürstenthum), s. Schwarzburg-Sondershausen.

Sonnenburg (Provinz Brandenburg), Errichtung eines Spitals in dem ehemaligen Ordensschlosse zu Sonnenburg (A. E. v. 15. Okt. 52 Nr. 5) 53. 2.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 417.

Sonntag, an Sonntagen darf keine Exekution vollstreckt werden (V. v. 4. März 34 §. 4) 34. 32 (V. v. 21. Juli 49 §. 87) 49. 330. — auch nicht wegen rückständiger Abgaben, Steuern und Gefälle, insbes. in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43) 43. 353. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 6) 45. 446. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 6) 58. 87. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 6) 53. 911. — insbes. in Hannover,

Sonntag (Forts.)
Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 7) 67. 1555.

Wenn ein Sonntag in die Umzugszeit für Wohnungen fällt, so soll die Verbindlichkeit des Miethers an diesem Tage ruhen (G. v. 30. Juni 34 §. 3) 34. 92.

Befugniß der Behörden, durch polizeiliche Bestimmungen die äußere Heilighaltung der Sonntage zu bewahren (K. O. v. 7. Febr. 37) 37. 19.

In der Rheinprovinz sollen die Bestimmungen über die Feier der gesetzlichen Festtage auf alle Sonntage Anwendung finden (K. O. v. 7. Febr. 37) 37. 21.

An Sonntagen sollen die Arbeiten bei Eisenbahnen und anderen öffentlichen Bauten eingestellt werden (V. v. 21. Dez. 46 §§. 23, 26) 47. 26. — Zum Arbeiten an Sonntagen sind Gesellen, Gehülfen, Lehrlinge und Fabrikarbeiter nicht verpflichtet (V. v. 9. Febr. 49 §. 49) 49. 104.

Vorschriften über den Fischfang an Sonn- und Festtagen im Frischen Haff (Fisch. O. v. 7. März 45 §. 16) 45. 124. — desgl. im Kurischen Haff (Fisch. O. v. 7. März 45 §. 14) 45. 141. — Im Regierungsbezirk Stralsund darf an Sonn- und Festtagen keine Fischerei betrieben werden (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §. 38) 65. 951.

Bestimmung, wenn der Verfalltag eines Wechsels auf einen Sonntag fällt (Wechs. O. v. 49 Art. 92) 49. 69. — desgl. die Erfüllung eines sonstigen Handelsgeschäfts (Hand. G. B. v. 61 Art. 329, 330) 61. 550.

Einrechnung des Sonntags in die Lade-, Lösch- und Ueberliegezeit bei Seeschiffen (Hand. G. B. v. 61 Art. 574, 598) 61. 603.

Gültigkeit der an Sonn- und Festtagen geschlossenen Verträge im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §. 10) 65. 171.

Bestrafung der an Sonntagen verübten Feldfrevel (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 14) 47. 378. — desgl. der an Sonntagen verübten Holzdiebstähle (G. v. 2. Juni 52 §. 4) 52. 306. — desgl. der Forstdiebstähle (G. v. 15. April 78 §. 3 Nr. 1) 78. 222. — desgl. der Forst- und Feldfrevel (G. v. 1. April 80 §. 2 Nr. 1) 80. 230.

Allgemeine Strafbestimmung gegen die Störung der Sonntagsfeier (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 8) 51. 171.

Die Sorge für die Heilighaltung des Sonntags ist Sache des Gemeinde-Kirchenraths (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §. 15) 73. 422.

Zustellungen im Verwaltungszwangsverfahren an Sonntagen und allgemeinen Feiertagen, Bestimmungen darüber (V. v. 7. Sept. 79 §. 13) 79. 591.

s. auch Festtage.

Sontra (Reg. Bez. Kassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 538.

Soolbad, Errichtung eines Soolbade-Aktienvereins in Colberg (Bek. v. 7. Nov. 63) 63. 716. — s. auch Badeanstalten.

Soole, Expropriationsverfahren zur Anlegung von Soolleitungen und Soolbehältern (G. v. 24. Juni 65 §§. 135 ff.) 65. 733. — s. Salinen.

Sorau (Herrschaft in der Niederlausitz), Zuziehung der bäuerlichen Abgeordneten zu den Vasallenkonventen der Herrschaften Sorau und Triebel (K. O. v. 11. Juli 29) 29. 64. — s. auch Kreisstände Nr. 1.

Sorau (Kreis), s. Chausseen Nr. 135.

Sorau (Stadt), Verwaltung der Irren-Anstalt zu Sorau (Regul. v. 17. Mai 46 §. 5 b, §§. 6 bis 11, 24) 46. 253. — Aufnahme von Gemüthskranken aus dem Land-Armenverbande des Cottbuser Kreises in die Sorauer Irren-Anstalt (Regul. v. 17. Mai 46 §§. 11 bis 14) 46. 261. — Neues Reglement für die Verfassung und Verwaltung der Irren-Heil- und Pflegeanstalt daselbst (A. E. v. 10. Juli 72) 72. 603 Nr. 17.

Ausfertigung Sorauer Stadtobligationen im Betrage von 200 000 Thalern (Priv. v. 24. April 73) 73. 367 Nr. 5.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 419.

Eisenbahn von Halle nach Sorau, s. Eisenbahnen Nr. 153. — desgl. von Sagan nach Sorau, s. Nr. 245.

s. auch Chausseen Nr. 135e, 157, 298, 333.

Sosnitza (Schlesien), s. Chausseen Nr. 317.

Sötenich (Rheinprovinz), Ausführung einer Zweigbahn von Call resp. Sötenich nach Trier, s. Eisenbahnen Nr. 296.

Sotzweiler (Rheinprovinz), Bildung einer Wiesengenossenschaft zu Sotzweiler im Kreise Ottweiler (Stat. v. 28. Aug. 68) 68. 823.

Southhof (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 851.

Souverainetätsrechte, Bestimmung über die Abtretung der auf einem Deutschen Bundesgebiete haftenden Souverainetätsrechte (Schluß-Akte v. 15. Mai 20 Art. VI u. Publ. Pat. v. 24. Juni 20) 20. 118. — s. auch König, Majestätsrechte, Hoheitsrechte.

Sozietäts-Angelegenheiten, Verwaltung derselben unter Aufsicht der Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 13) 8. 468 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 49 f, g) 8. 494 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 2) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 5, §. 3 Nr. 2a, §. 17 Nr. 8, 9) 17. 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7.

Gebühren der Verwaltungsbehörden in Sozietäts-Angelegenheiten (Sport. Taz-O. v. 25. April 25 §. 7 Nr. 6) 25. 131. — Aufhebung dieser Gebühren (V. v. 22. Nov. 42) 42. 309.

Kompetenz der Handelsgerichte in Angelegenheiten der kaufmännischen Sozietäten (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 7, §. 20 Nr. 1c) 47. 185.

Deich-Sozietäten, s. Deiche, Deichverbände. — s. auch Gesellschaften, Handels-Gesellschaften x.

Sozietätslasten bleiben von der Ablösung ausgeschlossen (V. v. 16. März 11 §. 1) 11. 157 (Abl. O. v. 13. Juli 29 §. 3 Nr. 3) 29. 66 (G. v. 2. März 50 §. 6) 50. 83. — s. auch Ablösung.

Regulirung und Vertheilung der Sozietätslasten bei Parzellirungen und neuen Ansiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 7 bis 26) 45. 26 (G. v. 24. Febr. 50 §§. 2 ff.) 50. 68 (G. v. 24. Mai 53 §§. 6 ff.) 53. 242.

Spandau (Spandow, Provinz Brandenburg), Ausstellung von Spandower Stadtobligationen im Betrage von 50 000 Thalern zu fünf Prozent (Priv. v. 22. März 58) 58. 145. — desgl. von 60 000 Thalern zu fünf Prozent (Priv. v. 4. Janr. 69) 69. 324. — desgl. III. Emission im Betrage von 750 000 Mark (Priv. v. 8. Dez. 75) 76. 110 Nr. 2. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen vom 22. März 1858, 4. Januar 1869 und 8. Dezember 1875 auf 4½ Prozent (A. E. v. 21. März 81) 81. 292 Nr. 5.

Vereinigung der Landgemeinde Damm mit der Stadtgemeinde Spandau (G. v. 27. Juni 75) 75. 369.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 413.

Tarif der Abgabe für das Aufziehen der Brückenklappen der Charlottenburger Thorbrücke (v. 14. Okt. 78) 78. 325 Nr. 7. — desgl. für das Oeffnen der Havelbrücke am Berliner Thor (v. 24. Dez. 78) 79. 24 Nr. 6.

Eisenbahn nach Charlottenburg, s. Eisenbahnen Nr. 220. — desgl. von Berlin über Spandow nach Wittenberge, s. Nr. 36.

s. auch Chausseen Nr. 136.

Spandienen-Kalger Deich- und Entwässerungsverband (Stat. v. 22. Mai 74) 74. 254 Nr. 14.

Späne, Forstdiebstahl an denselben und Bestrafung (G. v. 15. April 78 §§. 1 ff.) 78. 222.

Spangenberg (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 538.

Spanien, Bestimmungen über den Verkehr mit Spanischen Staatsschuldpapieren (V. v. 19. Janr. 36) 36. 9 (V. v. 13. Mai 40) 40. 123. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 1. Juni 60) 60. 220.

Uebereinkunft zwischen Preußen und Spanien wegen Auslieferung flüchtiger Verbrecher (v. 5. Janr. 60) 60. 129.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Spanien x. und Hannover wegen Aufhebung des Stader oder Brunshauser Zolles (v. 22. Juni 61) 62. 383.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Spanien x. über die Ablösung des Scheidezolles (v. 16. Juli 63) 64. 73.

Konvention zwischen Preußen, Belgien, Spanien x., betreffend die Linderung des Looses der im Felddienste verwundeten Militairpersonen (v. 22. Aug. 64) 65. 841.

Spanndienste (Hand- und Spanndienste), Leistung der bäuerlichen Spanndienste für die Gutsherrschaften, Ablösung derselben (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 4, 16b, §§. 17, 49) 11. 282 (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 5, 34, 37, 40 ff.) 16. 155. — Ablösung derselben bei Erbzins- oder Erbpachts-Grundstücken (Abl. O. v. 7. Juni 21 §§. 1, 3 ff.) 21. 77. — Feststellung der Normalpreise für die Ablösung (G. v. 19. Nov. 49 §§. 4 A) 49. 414. — Aufhebung dieser Verordnungen und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 2, 3, 7, 33, §§. 9 bis 17) 50. 77. — s. auch Ablösung.

Leistung und Ablösung der Spanndienste in der Provinz Schlesien (Publ. v. 8. April 9 §. 1) 9. 558 (V. v. 24. Okt. 10) 10. 736 (G. v. 31. Okt. 45 §§. 1 ff., 6) 45. 682 (V. v. 20. Dez. 48) 48. 427 (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 32) 50. 79. — desgl. im Cottbuser Kreise, in der Lausitz und den übrigen vormals Sächsischen Landestheilen (V. v. 18. Janr. 19 §. 10) 19. 23. — desgl. in den vormals Westphälischen, Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 1 Nr. 2, §§. 6, 9, 12 ff.) 25. 74 (G. v. 21. April 25 §§. 6, 9, 12 ff.) 25. 96 (G. v. 21. April 25 §. 1 Nr. 2, §§. 6, 9, 12 ff.) 25. 112. — Verfahren bei Ablösung der Spanndienste in diesen Landestheilen (Abl. O. v. 13. Juli 29 §§. 78 ff.) 29. 81 (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 14) 50. 78.

Leistung der Spanndienste von den standesherrlichen Unterfassen (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 34 ff.) 20. 91.

Leistung der Spanndienste in den Gemeinden der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 23) 45. 527. — Allgemeine Bestimmung hierüber (Gem. O. v.

Spanndienste [Hand- und Spanndienste] (Forts.) 11. März 50 §§. 49, 110) **50.** 226 (Städte-O. v. 53 §. 54) **53.** 280.

Vertheilung der Spanndienste bei Parzellirung von Grundstücken und bei neuen Ansiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 13 ff. 26) **45.** 28. — s. Parzellirung.

Feststellung des Werthes der Hand- und Spanndienste in Schleswig-Holstein zum Zweck der Ablösung (G. v. 3. Janr. 73 §. 8) **73.** 5.

Leistung von Spann- und Handdiensten zur Erhaltung der Land- und Heerstraßen in der Provinz Posen (G. v. 21. Juni 75) **75.** 324.

s. auch Dienste, Handdienste, Vorspann.

Sparkassen, die Beaufsichtigung der Kreis- und Kommunal-Sparkassen geht zum Ressort des Ministeriums des Innern und der Polizei über (Bek. v. 17. Janr. 38 II Nr. 4 e) **38.** 11.

Allgemeine Anordnungen über die Einrichtung des Sparkassenwesens (Regl. v. 12. Dez. 38) **39.** 5.

Ausleihung der Sparkassenbestände auf Grundstücke gegen hypothekarische Sicherheit (K. O. v. 26. Juli 41) **41.** 287.

Errichtung von Sparkassen für die Handarbeiter bei Eisenbahnen und anderen öffentlichen Bauten (V. v. 21. Dez. 46 §§. 22, 26) **47.** 26.

Genehmigung der von den Kreisständen des Kreises Bielefeld beschlossenen Errichtung einer Kreis-Sparkasse, Bestätigung der Statuten (K. O. v. 1. März u. Bek. v. 14. März 47) **47.** 115.

Bestätigung des Statuts der Sparkasse für die Hohenzollernschen Lande (A. E. v. 17. März 54) **54.** 285. — Dasselbe tritt mit dem 1. Januar 1855 in Kraft (Bek. v. 28. Nov. 54) **54.** 592. — Aenderung mehrerer Bestimmungen des Statuts (A. E. v. 3. April 61) **61.** 175. — Verwaltung und Beaufsichtigung der Sparkasse (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §. 61 Nr. 9) **73.** 161. — Mitwirkung des Kommunallandtags und Landesausschusses hierbei (V. v. 16. Janr. 75) **75.** 78 (V. v. 13. Nov. 82) **82.** 371. — Abänderung des Statuts vom 17. März 1854 (A. E. v. 11. Dez. 74) **75.** 98 Nr. 7 (A. E. v. 23. Febr. 76) **76.** 123 Nr. 20.

Genehmigung des Statuts des Sparkassen-Aktienvereins in Danzig (Bek. v. 24. Mai 67) **67.** 792.

Belegung von Mündelgeldern bei den Sparkassen (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 39) **75.** 439.

Genehmigung zur Errichtung von Gemeinde- und Kreis-Sparkassen (G. v. 26. Juli 76 §. 152) **76.** 336.

Sparkassen (Forts.)

— desgl. und Aufsicht über die Verwaltung (G. v. 1. Aug. 83 §§. 52, 53) **83.** 256.

Spaziergänge, Befreiung der öffentlichen Spaziergänge von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 1) **39.** 31. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13 a Nr. 1) **44.** 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2 a) **50.** 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4 c) **61.** 254.

Spediteur, Begriff, Rechte und Pflichten desselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 379 bis 389, 412, 431) **61.** 560. — Die Geschäfte der Spediteure sind als Handelsgeschäfte zu beurtheilen (ebend. Art. 272 Nr. 3) **61.** 539. — Berechnung der Zinsen für ihre Vorschüsse, Auslagen x. (ebend. Art. 290, 381) **61.** 541.

Pfandrecht des Spediteurs an den ihm anvertrauten Sachen (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 8) **55.** 329 (Hand. G. B. v. 61 Art. 306, 382, 410, 411) **61.** 544. — insbes. in der Rheinprovinz (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 45) **61.** 464.

Bestimmung der Gewerbesteuer, welche Spediteure zu entrichten haben (G. v. 19. Juli 61 §. 2 Nr. 2 ff.) **61.** 697.

Speditionsgebühren für die Beförderung von Zeitungen im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 47 ff.) **52.** 414 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 44 bis 50) **61.** 39.

Speditionshandel (Speditionsgeschäfte), Bestimmungen darüber (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 35 ff., 40 ff.) **18.** 116 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 60, 69) **38.** 55 (Hand. G. B. v. 61 Art. 379 bis 389) **61.** 560.

Entrichtung der Gewerbesteuer vom Speditionshandel (G. v. 30. Mai 20 §. 3 a u. Beil. B Nr. 12 A, B) **20.** 148, 158 (G. v. 19. Juli 61 §. 2 Nr. 2 ff.) **61.** 697.

Speerfischerei im Regierungsbezirk Stralsund (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §§. 23 bis 26) **65.** 947. — s. Fischerei Ordnungen.

Speicher, Entrichtung der Gebäudesteuer für dieselben (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 2, §. 3 Nr. 7) **61.** 319.

Speicher (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 699 c.

Speier (Speyer, Stadt), wird von der Bayerischen Regierung zum Freihafen für den Rheinhandel erklärt (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 10) **31.** 83 (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 8) **69.** 802 (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) **69.** 828.

Speisen, Verkauf zubereiteter Speisen auf den Jahrmärkten zum Genusse auf der Stelle (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 83) 45. 56. — s. Lebensbedürfnisse.

Speisewirthschaften, zur Anlegung und zum Betriebe derselben bedarf es der polizeilichen Genehmigung (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 7) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 131) 11. 276.

Entrichtung der Gewerbesteuer von Speisewirthschaften (G. v. 30. Mai 20 §§. 10, 26 Nr. 2 u. Anl. B Nr. 12 C) 20. 149, 159 (G. v. 19. Juli 61 §§. 14, 15) 61. 701.

Die Forderungen der Speisewirthe für Wohnung und Beköstigung verjähren mit dem Ablauf von zwei Jahren (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 7) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 7) 45. 483.

s. auch Gastwirthschaft, Schankwirthschaft.

Speldorf (Rheinprovinz), Eisenbahn nach Troisdorf, s. Eisenbahnen Nr. 296.

Sperenberg (Kreis Teltow), s. Chausseen Nr. 142 m.

Sperlingsdorf (Westpreußen), Deichgenossenschaft Mönchgrebin-Sperlingsdorf (Stat. v. 11. April 83) 83. 108 Nr. 3.

Spezereiwaaren, mit denselben darf kein Hausirhandel betrieben werden (G. v. 30. Mai 20 §. 38) 20. 153 (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 1) 24. 130.

Vorschriften über den Handel mit Spezereiwaaren durch Krämer und andere Gewerbetreibende im Grenzbezirke (V. v. 19. Nov. 24 zu §. 17) 24. 183 (G. v. 23. Janr. 38 §. 35) 38. 39 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 90, 91) 38. 63.

Entrichtung der Gewerbesteuer vom Handel mit Spezereiwaaren (G. v. 30. Mai 20 §. 5 u. Beil. B Nr. 12 A, B) 20. 148, 158.

Eingangs- und Ausgangs-Abgaben von denselben (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45) 45. 630 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 25) 60. 330 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25) 65. 240.

s. auch Materialwaaren, Waaren.

Spezial-Kommissarien in Auseinandersetzungssachen, Diäten und Reisekosten derselben (G. v. 24. Juni 75 §§. 8, 10, 12, 15) 75. 401. — s. auch Kommissarien.

Spezialmassen, Anlegung von Spezialmassen bei Exekutionen (V. v. 4. März 34 §. 25) 34. 38 (Konk. O. v. 55 §. 419) 55. 421. — desgl. bei Subhastationen (V. v. 4. März 34 §§. 16, 17) 34. 43 (Konk. O. v. 55 §§. 388, 389, 405 bis 415, 200) 55. 412.

Aufgebot der Spezialmassen nach erfolgter Subhastation (V. v. 21. Okt. 38) 38. 498. — insbes. bei der Subhastation von Realberechtigungen in der Provinz Westphalen und in den Kreisen Rees und Duisburg (V. v. 10. April 41 §. 4) 41. 77.

Anderweitige Bestimmungen über die Anlegung und das Aufgebot der bei der Kaufgeldervertheilung im Subhastationsverfahren gebildeten Spezialmassen (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 66, 80 bis 91, 106) 69. 436. — anderweite Bestimmungen darüber (G. v. 4. März 79 §§. 19, 33) 79. 105 (G. v. 13. Juli 83 §§. 133 bis 137) 83. 167.

Anlegung, Aufgebot und Vertheilung der Spezialmassen in Konkurs- und erbschaftlichen Liquidations-Prozessen (V. v. 28. Dez. 40 §§. 5 ff.) 41. 5 (Konk. O. v. 55 §§. 244 bis 246, 250, 251, 255) 55. 382 (G. v. 12. März 69 Art. I §. 244) 69. 471.

Ansatz der Gerichtskosten (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 11 bis 13) 51. 636 (G. v. 9. Mai 54 Art. 12) 54. 278 (Subh. O. v. 15. März 69 §. 114) 69. 447.

Gebühren der Rechtsanwalte für die Vertretung bei dem Aufgebot von Spezialmassen (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 8) 51. 665.

Spezial-Moratorium, s. Moratorium, desgl. Zahlungsstundung.

Spezial-Separation, s. Zusammenlegung.

Spezialvollmacht in Handelssachen (Hand. G. B. v. 61 Art. 42, 47, 460, 512) 61. 488 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 12 §. 6) 61. 456.

In welchen Fällen für den Repräsentanten einer Gewerkschaft oder für den Grubenvorstand in Bergbau-Angelegenheiten eine Spezialvollmacht nothwendig ist (G. v. 24. Juni 65 §§. 119, 120) 65. 729.

Spezies-thaler, Annahme derselben in Königlichen Kassen zu 1 Thaler 8 gGr. das Stück (Publ. v. 29. Juli 13 Nr. 4) 13. 99.

Spiegelfabriken (Spiegel-Manufakturen), zur Anlegung von Spiegelfabriken ist die polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) 45. 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) 61. 749.

Aktiengesellschaft der Aachener Spiegel-Manufaktur (Stat. u. Bestät. Urk. v. 22. Janr. 53) 53. 21. — Abänderung des Statuts (Bek. v. 1. Febr. 64) 64. 31.

Spiel, Bestrafung der Unteroffiziere und Soldaten, welche aus dem Spiel ein Gewerbe machen (Kr. Art. v. 44 Art. 50) 44. 283 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 168) 45. 325. — Bei Offizieren ist Neigung zum Spiel durch die Ehrengerichte zu rügen (V. v. 20. Juli 43 §. 2 Nr. 1 e) 44. 300.

Spiel (Forts.)

Disziplinarverfahren gegen Beamte, welche dem Spiel ergeben sind (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 38) 17. 272 (K. O. v. 31. Dez. 25 Nr. X) 26. 10.

Allgemeine Strafbestimmungen gegen die dem Spiel ergebenen Personen (G. v. 6. Janr. 43 §. 6 Nr. 1) 43. 20 (Str. G. B. v. 51 §. 119 Nr. 1, §. 120) 51. 125.

Strafbestimmung in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein für das Spielen in auswärtigen Lotterien (V. v. 25. Juni 67 Art. IV) 67. 925.

s. auch Hazardspiel, Lotterie, Spielbank.

Spielbank, Bestrafung der Preußischen Unterthanen wegen Spielens an der Spielbank in Cöthen (V. v. 22. Dez. 43) 44. 16.

Die Anlegung von Spielbanken auf der Eisenbahn von Hannover nach Minden ist untersagt (Vertr. v. 4. Dez. 45 Art. 9) 46. 80. — desgl. auf der Pfälzischen Ludwigsbahn (Vertr. v. 30. März 50 Art. 19) 50. 361.

Strafbestimmung für das Spielen an den Spielbanken in Wiesbaden, Ems und Homburg (V. v. 25. Juni 67 Art. V) 67. 925. — Schließung dieser Spielbanken (G. v. 5. März 68) 68. 209.

Spielkarten, Vorschriften über die Stempelung und den Verkauf derselben (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 20) 10. 83 (G. v. 20. Nov. 10 Art. 11) 10. 131 (K. O. v. 21. Febr. 16) 16. 137 (G. v. 26. Mai 18 §. 4) 18. 66 (G. v. 7. März 22 §§. 27, 36, 37) 22. 68 (Tar. v. 7. März 22) 22. 86. — Abänderungen dieses Tarifs bei einigen Gattungen von Spielkarten (K. O. v. 30. Juli 29) 29. 100.

Strafbarkeit des Verkehrs mit fremden Spielkarten (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 117) 18. 132 (G. v. 7. März 22 §. 27) 22. 68 (G. v. 23. Janr. 38 §. 3) 38. 34 (V. v. 16. Juni 38 §§. 1, 32) 38. 370.

Freigebung der Fabrikation und des Verkaufs der Spielkarten im Inlande, mit Vorbehalt einer Stempelabgabe (V. v. 16. Juni 38) 38. 370. — In Betreff der Kontraventionen gegen den Kartenstempel behält es bei den Bestimmungen der §§. 25 bis 34 dieser Verordnung sein Bewenden (K. O. v. 24. Mai 44) 44. 238.

Verabredungen unter den Staaten des Zollvereins über die Einfuhr von Spielkarten (Vertr. v. 22. März 33 Art. 7, 9) 33. 148 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 8, 9) 53. 410 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 9) 65. 648. — desgl. unter den Staaten des Zollvereins und des Steuervereins (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 4a, Art. 6) 37. 182 (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 4a, Art. 6) 37. 189 (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 4, 5) 37. 190. — s. Zollverein.

Abkommen mit Oesterreich in Betreff des gegenseitigen Verkehrs mit Spielkarten (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 1) 53. 358 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 1) 65. 566. — desgl. mit Anhalt-Dessau-Köthen und Bernburg (Vertr. v. 20. Dez. 53 Art. 6) 54. 148 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 2 Nr. 13) 65. 644. — mit Bremen (Ueb. v. 26. Janr. 56 Art. 6) 56. 684 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 2 Nr. 15) 65. 644.

Ein- und Durchfuhr-Abgaben von den Spielkarten (Erh. Rolle v. 19. Nov. 24) 24. 197 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 32) 45. 638 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 32) 60. 340 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 32) 65. 250.

Erhebung der Stempelsteuer von Spielkarten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Fabrikation und Verkauf derselben (V. v. 4. Juli 67) 67. 1057.

Allgemeine Bestimmungen über die Fabrikation, den Verkauf und die Besteuerung der Spielkarten in der Preußischen Monarchie (G. v. 23. Dez. 67) 67. 1921.

Spielleute, Klassifikation und Rangverhältniß der Stabs-Hautboisten, -Hornisten und -Trompeter, Regiments- und Bataillons-Tambours, Pauker und sonstigen Spielleute (Mil. Str. G. B. v. 45 Beil. A Nr. IV) 45. 376 (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 f, II 2 f, III 6) 62. 226.

Befugniß der Regiments- und Bataillons-Kommandeure, die überzähligen Hautboisten und Hornisten zu Unteroffizieren zu ernennen (A. E. v. 17. Juli 62 Nr. 2) 62. 224.

Versorgung invalider Regiments- und Bataillons-Tambours (G. v. 6. Juli 65 §. 6 Nr. 2) 65. 779. — s. Invaliden.

Spiergsker-See im Kreise Lötzen, Genossenschaft zur Entwässerung desselben (Stat. v. 14. Janr. 74) 74. 93 Nr. 17.

Spinner, bedürfen keines Gewerbescheins (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 5 Nr. 9) 10. 80.

Spinnerei, Bildung von Aktiengesellschaften für Spinnerei:

1) Cölnische Baumwoll-Spinnerei und Weberei (Bestät. Urk. v. 6. Juni 53 nebst Stat.) 53. 497 ff.

2) Gladbacher Spinnerei und Weberei (Bestät. Urk. v. 31. Okt. 53 nebst Stat.) 53. 885 ff. — Abänderung des Statuts (Bek. v. 8. Juli 68) 68. 671.

3) Düsseldorfer Spinnerei- und Weberei-Aktiengesellschaft (Stat. u. Bestät. Urk. v. 16. Janr. 54) 54. 33.

Spinnerei (Forts.)

4) Ravensberger Spinnereigesellschaft (Stat. u. Bestät. Urk. v. 19. Febr. 55) 55. 150.

5) Bielefeld, »Vorwärts, Gesellschaft für Flachsspinnerei und Weberei« (Stat. u. Bestät. Urk. v. 2. April 55) 55. 198. — Abänderungen des Statuts (Bek. v. 6. Juli 70) 70. 444.

6) Mülheim a. d. Ruhr, Louisenthaler Aktiengesellschaft für Druckerei, Weberei und Spinnerei (Stat. u. Bestät. Urk. v. 16. Dez. 56) 57. 1. — Genehmigung des neuen Statuts (Bek. v. 25. Aug. 63) 63. 536.

7) Berliner Kammgarn-Spinnerei-Aktiengesellschaft, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 16. Dez. 64) 64. 715. — Die Gesellschaft ändert ihre Firma in »Berlin-Neuendorfer Aktienspinnerei« (Bek. v. 24. Mai 66) 66. 270.

8) Viersener Aktiengesellschaft für Spinnerei und Weberei, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 3. Febr. 65) 65. 88.

Spion (Kundschafter), das Spioniren als Handwerk und für den Feind betrieben, ist ein Verbrechen und beschimpfend (V. v. 21. April 13 §. 64) 13. 86.

In Ansehung der fremden Kundschafter hat es bei der Vorschrift des Allg. Landrechts Th. II Tit. 20 §. 113 sein Bewenden (V. v. 15. Janr. 14 §. 12) 14. 6.

Bestrafung der Spione im Kriege (Str. G. B. v. 51 §. 69 Nr. 5) 51. 115.

Spirding-Gewässer, Erhebung des Brücken- und Brückenaufzugs-Geldes bei Nikolaiken (A. E. u. Tar. v. 4. Dez. 54) 55. 8.

Spiritnosen, Anwendung gestempelter Alkoholometer bei dem Verkauf weingeistiger Flüssigkeiten (G. v. 24. April 60) 60. 381.

Spiritus, Entscheidung über Anträge auf Ertheilung der Erlaubniß zum Kleinhandel mit Spiritus und Branntwein (G. v. 26. Juli 76 §§. 128, 133 Nr. 2) 76. 329 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 114, 119) 83. 278.

Spitze (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 855.

Spitzendorf (Schleswig-Holstein), s. Wege.

Spolienſachen, Prozeßverfahren in Spolienſachen (V. v. 21. Juli 46 §. 13 Nr. 6) 46. 295. — Ansatz der Gerichtskosten in solchen Prozessen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 5) 51. 634.

Sponsalien, s. Ehesachen.

Sporer, Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. Gewerbeordnung.

Sportelfreiheit, s. Gebührenfreiheit.

Sportelkassen, Buchführung derselben bei den Verwaltungsbehörden (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 16) 25. 134.

Sporteltaxe, Sporteltax-Ordnung, s. Gebühren-Taxe.

Sportelwesen, Regulirung desselben in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 22. Juni 75) 75. 235.

s. im Uebrigen Gebühren, Gerichtskosten.

Spottbilder, s. Karrikaturen, Bilder.

Spoykanal, Erhebung der Abgaben für die Benutzung des Spoykanals zu Cleve (K. O. u. Tar. v. 11. Okt. 47) 47. 357 (A. E. u. Tar. v. 27. Aug. 52) 52. 578, 579 (A. E. v. 27. Dez. 71) 72. 47 (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 86.

Sprache, Vorschriften über den Gebrauch der Deutschen Sprache von Seiten der Juden (Ed. v. 11. März 12 §. 2) 12. 17 (V. v. 1. Juni 33 §. 17 Nr. 2) 33. 69 (G. v. 23. Juli 47 §§. 6, 25 Nr. 3, §. 67 Nr. 1) 47. 264. — s. Juden.

Aufnahme von Notariats-Urkunden in fremden Sprachen (G. v. 9. Juli 41) 41. 129 (G. v. 11. Juli 45 §§. 24 bis 35) 45. 491. — Gebühren der Notare für dergleichen Urkunden (G. v. 11. Mai 51 §. 6) 51. 652. — s. Notariats-Urkunden.

Verfahren bei Aufnahme gerichtlicher Verhandlungen mit Personen, welche der Deutschen Sprache nicht mächtig sind (G. v. 26. Janr. 57) 57. 64. — Verfahren in Untersuchungen vor dem Einzelrichter mit dergleichen Personen (G. v. 14. April 56 Art. 1 §. 2) 56. 208.

In welcher Form die der Deutschen Sprache nicht mächtigen Personen ihre Anträge bei den Grundbuchämtern anzubringen haben (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 34) 72. 452.

Verfahren der Gerichte in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein bei Vernehmung von Personen in Untersuchungssachen, welche der Deutschen Sprache nicht mächtig sind (Str. Pr. O. v. 67 §§. 144, 148) 67. 968. — Uebersetzung von Schriftstücken, welche in fremder Sprache abgefaßt sind (ebend. §. 185) 67. 977.

Geschäftssprache der Behörden, Beamten und Körperschaften (G. v. 28. Aug. 76) 76. 389 (V. v. 28. Aug. 76) 76. 393. — Gestattung der Dänischen Sprache in einigen Kreisen (G. v. 28. Aug. 76 §. 10 Nr. 5) 76. 391 (V. v. 28. Aug. 76 Nr. III) 76. 394. — desgl. der polnischen Sprache in einigen Bezirken (V. v. 6. Sept. 77) 77. 219.

s. auch Polnische Sprache, Wenden.

Spree, Aufhebung der Spreezölle von dem Verkehr innerhalb Landes (V. v. 11. Juni 16 §. 1 c, §. 6) 16. 194. — s. Schifffahrts-Abgaben.

Fortschaffung der schädlichen Fischwehre in der Spree (K. O. v. 10. Sept. 37 u. Bek. v. 10. Okt. 39) 39. 327.

Bestimmungen über die Breite und Länge der Schiffsgefäße und Flöße auf den Wasserstraßen zwischen der Oder und Spree (Regul. v. 8. Nov. u. K. O. v. 21. Nov. 45) 45. 785. — Abänderungen dieses Regulativs (A. E. v. 4. April 53) 53. 158 (A. E. v. 23. März 57) 57. 239.

Erhebung der Schifffahrtsabgabe bei der Spreeschleuse zu Cossenblatt (A. E. v. 19. Nov. 66) 67. 22 (A. E. v. 26. Sept. 68) 68. 908 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 57.

Abgabe für das Befahren der Spree bei Fürstenwalde oder Berlin (A. E. u. Tar. v. 9. Sept. 67 lit. A) 67. 1578 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 57. — desgl. für die Ueberfahrt der Spree zwischen Hohenbinde und Burig (Tar. v. 17. Janr. 76) 76. 121 Nr. 7. — desgl. für die Benutzung der Fähranstalt bei dem Kräuselschen Grundstück in Charlottenburg (Tar. v. 5. Juli 78) 78. 290 Nr. 4.

Aufnahme einer Anleihe zur Verbesserung der Märkischen Wasserstraßen, insbesondere der Spree (G. v. 12. März 79) 79. 135. — Enteignungsrecht dazu (A. E. v. 31. März 79) 79. 362 Nr. 2. — desgl. Verleihung des Enteignungsrechtes zur Kanalisirung der Unterspree (A. E. v. 31. März 83) 83. 91 Nr. 5.

Spremberg (Provinz Brandenburg), der Spremberger Kreis gehört zum Frankfurter Regierungsbezirk (V. v. 30. April 15 B I Nr. 3) 15. 94.

Der Stadt Spremberg kann auf dem Kreistage nur Eine Stimme zugestanden werden (K. O. v. 9. Sept. 27) 27. 127.

Erhebung des Pflaster- und Brückengeldes zu Spremberg (K. O. u. Tar. v. 16. Sept. 40) 40. 260, 261.

Ausfertigung von Anleihescheinen der Stadt Spremberg im Betrage von 581 400 Mark (Priv. v. 30. Mai 77) 77. 217 Nr. 7.

s. auch Chausseen Nr. 137, 340.

Springe (Provinz Hannover), Regulirung der Grenze des Amtsbezirks (A. E. v. 15. Janr. 77) 77. 94 Nr. 1.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 510.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 26. Sept. 81) 81. 326.

Sprockhövel (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 639, 653.

Sprottabruch (Provinz Schlesien), Melioration desselben (Stat. v. 14. Febr. 76) 76. 123 Nr. 19.

Sprottau (Kreis in Schlesien), Ausfertigung von Kreisanleihescheinen im Betrage von 170 000 Mark (Priv. v. 24. Dez. 77) 78. 142 Nr. 1. — desgl. im Betrage von 100 000 Mark II. Emission (Priv. v. 11. Okt. 78) 78. 324 Nr. 3.

s. Chausseen Nr. 259 b.

Sprottau (Stadt), Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 582 000 Mark (Priv. v. 8. Sept. 74) 74. 352 Nr. 14.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 459.

Eisenbahn von Sprottau nach Sagan, s. Eisenbahnen Nr. 245.

s. auch Chausseen Nr. 259 b.

Spruchgerichte, s. Militair-Spruchgerichte.

Spruchkollegien, Errichtung von Spruchkollegien in Königsberg und Marienwerder zur Entscheidung der Streitigkeiten erster Instanz bei gutsherrlich-bäuerlichen Regulirungen, Gemeinheitstheilungen und Ablösungen in der Provinz Preußen (V. v. 30. Juni 34 §§. 1, 2, 5 ff.) 34. 93. — Auflösung derselben und Errichtung besonderer Spruchkollegien bei den Regierungen zu Königsberg, Marienwerder, Gumbinnen und Danzig (V. v. 22. Nov. 44 §§. 1 bis 6) 45. 19.

Errichtung eines Spruchkollegiums für die Hohenzollernschen Lande (G. v. 28. Mai 60 §. 21) 60. 229. — desgl. bei der Regierung in Wiesbaden für Nassau (G. v. 5. April 69 §. 25) 69. 522 (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §. 24) 69. 534. — desgl. bei der Regierung in Schleswig für Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §. 57) 73. 17. — Geschäfte derselben (G. v. 17. Aug. 76 §. 29) 76. 386. — für die Auseinandersetzungsangelegenheiten im Kreise Herzogthum Lauenburg (G. v. 1. Febr. 79) 79. 14.

Aufhebung des Spruchkollegiums in Coblenz und Uebertragung der Geschäfte auf die Generalkommission in Cassel und Münster (G. v. 14. Juni 75) 75. 233.

Verfahren vor den Spruchkollegien für landwirthschaftliche Angelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80) 80. 59.

Aufhebung derselben (G. v. 26. Juli 80 §. 22) 80. 295 (G. v. 30. Juli 83 §. 23) 83. 200.

Spruch-Repertorien, Führung derselben bei den Senaten des Geheimen Ober-Tribunals (K. O. v. 1. Aug. 36) 36. 218. — desgl. bei allen kollegialisch eingerichteten

Spruch-Repertorien (Forts.)
Ober- und Untergerichten (Instr. v. 7. April 39 Nr. 46) 39. 151.

Spuken im Kreise Heydekrug, Statut für die Wiesen-Meliorationsgenossenschaft daselbst (v. 2. Sept. 76) 76. 458 Nr. 10.

Spuler bedürfen keines Gewerbescheins (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 5 Nr. 9) 10. 80.

Squirawener Bruch im Kreise Berent, Bildung eines Meliorationsverbandes für dasselbe (Stat. v. 18. Aug. 69) 69. 1006.

Staat (Staatsgebiet), Eintheilung des Preußischen Staats (Ed. v. 30. Juli 12) 12. 141 (V. v. 30. April 15 §. 1 u. Anl.) 15. 86, 93.

Censurbestimmungen über den Druck von Schriften, welche sich auf den Preußischen Staat oder auf fremde Staaten beziehen (Instr. v. 31. Jan. 43 Nr. IV) 43. 28 (V. v. 23. Febr. 43 §. 13) 43. 35.

Verfassungs-Urkunde für den Preußischen Staat (v. 5. Dez. 48) 48. 375 (v. 31. Jan. 50) 50. 17.

Erwerbung der Eisenbahnen durch den Staat (G. v. 3. Nov. 38 §. 41) 38. 514.

Haftung des Staats für Versehen der Grundbuchbeamten (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 29) 72. 451.

Vertretung des Staats als Grundbesitzer bei den Wahlen der Kreistags-Abgeordneten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 97 Nr. 1) 72. 685 u. 81. 209.

Bestrafung feindlicher Handlungen gegen den Preußischen Staat (Str. G. B. v. 51 §. 61 Nr. 3, §§. 71, 87 ff., 101) 51. 113. — desgl. gegen befreundete Staaten (ebend. §§. 78 bis 81, 269) 51. 117. — Uebertretungen in Beziehung auf die Sicherheit des Staats (ebend. §§. 340 bis 342) 51. 170. — s. Staatsverbrechen, Hochverrath, Landesverrath.

Vertretung des Staats in Civilprozessen, s. Fiskus, Fiskalischer Civilprozeß.

Verträge mit fremden Staaten, s. Staatsverträge. — s. auch Ausland, desgl. die einzelnen Staaten: Belgien, Frankreich, Oesterreich ꝛc.

Staatsämter, s. Staatsdienst, Amt.

Staatsangehörigkeit (Indigenat), Bestimmungen über die Erwerbung und den Verlust der Preußischen Staatsangehörigkeit (G. v. 31. Dez. 42) 43. 15.

Verfahren bei Aufnahme von Ausländern in den diesseitigen Unterthanenverband (K. O. v. 10. Jan. 48) 48. 25.

Allgemeine Rechte der Preußischen Staatsangehörigen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 3 bis 40) 48. 375 (Verf. Urk. v. 31. Jan. 50 Art. 3 bis 42) 50. 17.

Staatsangehörigkeit [Indigenat] (Forts.)
Gemeinsames Indigenat für das ganze Gebiet des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 3) 67. 819.

Der Verlust des Indigenats zieht den Verlust der Pension nach sich (G. v. 27. März 72 §. 27 Nr. 1) 72. 274.

Entscheidung über den Erwerb und Verlust der Staatsangehörigkeit (G. v. 26. Juli 76 §. 161) 76. 338 (G. v. 1. Aug. 83 §. 155) 83. 289.

s. auch Unterthanen.

Staatsanleihen. I. Allgemeine Bestimmungen.
Die Aufnahme neuer Staatsanleihen kann nur mit Zuziehung und Garantie der künftigen reichsständischen Versammlung geschehen (V. v. 17. Jan. 20 Nr. II) 20. 10.

Zur Aufnahme neuer Staatsanleihen ist in Friedenszeiten die Zustimmung des Vereinigten Landtags und in Kriegszeiten die Mitwirkung der ständischen Deputation für das Staatsschuldenwesen erforderlich (Pat. v. 3. Febr. 47 Nr. 1) 47. 33 (V. v. 3. Febr. 47 §§. 4 bis 7) 47. 35 (V. v. 3. Febr. 47 §. 1) 47 43. — Die Funktionen dieser Behörden werden interimistisch von der zur Vereinbarung der Preußischen Staatsverfassung zusammentretenden Versammlung ausgeübt (G. v. 8. April 48 §. 13) 48. 91.

Die Aufnahme neuer Staatsanleihen soll künftig nur auf Grund eines Gesetzes stattfinden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 102) 48. 389 (Verf. Urk. v. 31. Jan. 50 Art. 103) 50. 32.

Geschäftskreis der Hauptverwaltung der Staatsschulden bei Aufnahme von Staatsanleihen (G. v. 24. Febr. 50 §. 5 c, §. 6 c, e, §§. 16, 17) 50. 58.

Verbot des Verkehrs mit Promessen zu ausländischen mit einer Prämien-Verloosung verbundenen Staatsanleihen (K. O. v. 27. Juni 37) 37. 129.

Konsolidation Preußischer Staatsanleihen (G. v. 19. Dez. 69) 69. 1197. — Ausgabe der Schuldverschreibungen, Bewilligung von Prämien (A. E. v. 16. Febr. 70) 70. 132 (A. E. v. 23. Mai 70) 70. 375. — Modifikation des Gesetzes vom 19. Dezember 1869, die Konsolidation Preußischer Staatsanleihen betreffend (G. v. 20. Dez. 71) 71. 609.

II. Besondere Staatsanleihen.
1) Eröffnung einer Staatsanleihe von einer Million Thaler mit Prämienzinsen (Pat. v. 27. Dez. 8) 8. 519 (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 31.

2) Staatsanleihe von 1 500 000 Thlrn. mit fünf Prozent Zinsen zur Tilgung der Französischen Kriegs

Staatsanleihen (Forts.)
Kontribution (Ed. v. 12. Febr. 10) 10. 638 (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 27, 29. — Annahme der Obligationen und Interimsscheine dieser Anleihe bei Ablösung der Dominial-Abgaben und beim Ankauf von Domainen und Forsten (V. v. 16. März 11 §. 2 Nr. 9) 11. 158 (Ed. v. 27. Juni 11 §. 6 Nr. 8) 11. 209 (Kön. Bef. v. 27. Febr. 12) 12. 15. — desgl. bei Berichtigung der Vermögens- und Einkommensteuer (Instr. v. 24. Mai 12 §. 4 b) 12. 55 (V. v. 10. Juli 12) 12. 124.

3) Anleihe zur Tilgung der Kontribution an Frankreich zu vier Prozent (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 28. — Die Realisirung dieser Anleihe wird aufgegeben (Ed. v. 24. Mai 12) 12. 49.

4) Kriegsanleihe von 1745, Realisirung derselben (K. O. v. 26. Sept. 20) 20. 197.

5) Zwangsanleihe von 1813 und 1814, Festsetzung einer Präklusivfrist zur Rückzahlung der in den Jahren 1813 und 1814 im ehemaligen Militair-Gouvernement zwischen der Oder und Weichsel ausgeschriebenen Zwangsanleihe (K. O. v. 10. Nov. 20) 20. 203. — desgl. zur Rückzahlung der im Jahre 1813 in Schlesien ausgeschriebenen Zwangsanleihe (K. O. v. 14. Febr. 22) 22. 49.

6) Präklusivfrist zur Anmeldung der aus den verschiedenen Staatsanleihen im ehemaligen Herzogthum Warschau herrührenden Forderungen (K. O. v. 4. Juli 22) 22. 181. — Festsetzung eines anderweitigen Präklusivtermins (K. O. v. 27. Juni 45) 45. 470.

7) Präklusivtermin für die aus der Münsterschen Anleihe von 1805 noch kursirenden Obligationen und Kupons (K. O. v. 22. Dez. 23) 24. 14.

8) Amortisation der vom Staat übernommenen Anleihen vormaliger Landesherren (K. O. v. 2. Nov. 22 §§. 9 ff.) 22. 230 (G. v. 24. Febr. 50 §. 5 a u. §. 6 b) 50. 58.

9) Auseinandersetzung mit dem Königreich Westphalen wegen der im Namen des Preußischen Gouvernements dort gemachten Anleihen (Konv. v. 28. April 11 Art. 23 ff.) 11. 220. — Regulirung des Preußischen Antheils an der Centralschuld des ehemaligen Königreichs Westphalen (K. O. v. 31. Janr. 27) 27. 13 (K. O. v. 31. Janr. 27) 27. 19 (K. O. v. 10. Sept. 27) 27. 128 (Vertr. v. 29. Juli 42 u. K. O. v. 3. März 43) 43. 77 bis 89 (K. O. v. 14. Okt. 44) 44. 596.

10) Preußisch-Englische Anleihe von 1830, Annahme der Obligationen derselben als depositalmäßige Sicherheit (K. O. v. 27. Mai 38) 38. 280.

11) Freiwillige Staatsanleihe von 1848 zu 5 Prozent (A. E. v. 25. April 48) 48. 117. — Annahme von Schuldverschreibungen derselben als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit (A. E. v. 14. Juni 48) 48. 156. — Tilgung dieser Anleihe (G. v. 7. Mai 51) 51. 237. — Herabsetzung des Zinssatzes derselben auf 4½ Prozent (A. E. v. 10. Sept. 51) 51. 606.

12) Staatsanleihe von 1850 zu 4½ Prozent, Ermächtigung des Finanz-Ministers zur Aufnahme dieser Anleihe behufs Deckung des außerordentlichen Geldbedarfs der Militairverwaltung für das Jahr 1850 (G. v. 7. März 50) 50. 173. — Aufnahme der Anleihe im Betrage von 18 Millionen Thalern (A. E. v. 15. April 50) 50. 321 (A. E. v. 7. Mai 50) 50. 322. — Annahme von Schuldverschreibungen derselben als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit (A. E. v. 24. Sept. 50) 50. 412. — Tilgung dieser Anleihe und Ueberweisung derselben an die Hauptverwaltung der Staatsschulden (G. v. 7. Mai 51) 51. 237. — Herabsetzung der Zinsen von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 21. März 62) 62. 77.

13) Staatsanleihe von 1851 zu 4½ Prozent, Ermächtigung des Finanz-Ministers zur Aufnahme derselben behufs Ausführung des Baues der Ostbahn, der Westphälischen und der Saarbrücker Eisenbahn (G. v. 7. Dez. 49 §. 2) 49. 437. — Aufnahme dieser Anleihe im Betrage von 16 Millionen Thalern (A. E. v. 28. Nov. 51) 51. 758. — desgl. im weiteren Betrage von 5 Millionen Thalern (A. E. v. 14. März 53) 53. 88. — Annahme von Schuldverschreibungen derselben als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit (A. E. v. 9. Dez. 51) 52. 34 (A. E. v. 9. Sept. 54) 54. 539. — Ueberweisung dieser Staatsanleihe zum Gesammtbetrage von 21 Millionen Thalern an die Hauptverwaltung der Staatsschulden, Tilgung derselben (G. v. 23. März 52) 52. 75. — Herabsetzung der Zinsen von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 21. März 62) 62. 77.

14) Anleihe von 1854 im Betrage von 30 Millionen Thalern zur Deckung des außerordentlichen Geldbedarfs der Militairverwaltung (G. v. 20. Mai 54) 54. 313. — Verzinsung und Amortisation derselben (G. v. 20. Mai 54) 54. 314. — Vorläufig werden 15 Millionen Thaler zu 4½ Prozent aufgenommen (A. E. v. 17. Juni 54) 54. 316. — Annahme dieser Schuldverschreibungen als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit (A. E. v. 9. Sept. 54) 54. 539. — Aufnahme der übrigen 15 Millionen

Staatsanleihen (Forts.)
in Prämienscheinen (A. E. v. 24. Nov. 54) 54. 585. — Annahme derselben als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit (A. E. v. 15. Janr. 55) 55. 67. — Verzinsung und Tilgung der Prämien-Anleihe (G. v. 7. Mai 55) 55. 269.

15) Anleihe von 1855 im Betrage von 7 800 000 Thalern zur Vollendung der Ostbahn, der Westphälischen und Saarbrücker Bahn und zur Herstellung einer Eisenbahn von Münster über Rheine nach Osnabrück (G. v. 21. Mai 55 §§. 3 bis 5) 55. 310. — Ausgabe, Verzinsung und Tilgung derselben (A. E. v. 22. Okt. 55) 55. 684. — Annahme derselben als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit (A. E. v. 21. Janr. 57) 57. 63.

16) Anleihe von 1856 im Betrage von 16 598 000 Thalern zu 4½ Prozent (G. v. 7. Mai 56) 56. 334. — Annahme von Schuldverschreibungen derselben als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit (A. E. v. 17. Nov. 56) 56. 993. — Tilgung dieser Anleihe (G. v. 26. Mai 74 §. 1 Nr. 1) 74. 143.

17) Anleihe von 1857 im Betrage von 7 800 000 Thalern zu 4½ Prozent zum Bau einer Eisenbahn von Kreuz nach Frankfurt a. d. O. und einer Eisenbahn von Saarbrücken nach Trier ꝛc. (G. v. 7. Mai 56 §§. 2 ff.) 56. 403 (A. E. v. 23. März 57) 57. 753. — Bewilligung der depositalmäßigen Sicherheit für diese Anleihe (A. E. v. 2. Juli 59) 59. 393.

18) Anleihe von 1858 im Betrage von 7 500 000 Thalern zum Bau einer Eisenbahn von Königsberg über Insterburg und Gumbinnen bis Eydtkuhnen (G. v. 10. Mai 58) 58. 270, 271. — Bestimmung über die Tilgung derselben (G. v. 2. Juli 59 §. 3) 59. 366. — Emission dieser Anleihe in Schuldverschreibungen zu 4½ Prozent (A. E. v. 21. Aug. 59) 59. 419.

19) Anleihe von 1859 zu den Kosten der Kriegsbereitschaft für die Militair- und Marine-Verwaltung bis auf Höhe von 40 Millionen Thalern (G. v. 21. Mai 59) 59. 242. — Aufnahme dieser Anleihe bis auf Höhe von 30 Millionen Thalern zu 5 Prozent (A. E. v 28. Mai 59) 59. 277. — Ueberweisung derselben an die Hauptverwaltung der Staatsschulden (V. v. 28. Mai 59) 59. 278. — Genehmigung dieser Verordnung durch den Landtag (Bek. v. 12. April 60) 60. 130. — Annahme der Schuldverschreibungen als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit (A. E. v. 28. Mai 59) 59. 279. — Kündigung und Zurückzahlung dieser Staatsanleihe (G. v. 18. Dez. 71 §§. 3, 4) 71. 593.

20) Staatsanleihe von 1859 im Betrage von 10 900 000 Thalern zum Bau einer Eisenbahn von Bromberg nach Thorn, desgl. zur Ausrüstung der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn mit einem Doppelgeleise und zur Vollendung der Kreuz-Cüstrin-Frankfurter und der Saarbrücken-Trier-Luxemburger Eisenbahn (G. v. 2. Juli 59) 59. 365. — Emission der Anleihe in Schuldverschreibungen zu 4½ Prozent (A. E. v. 21. Aug. 59) 59. 419.

21) Anleihe von 1861 im Betrage von 4 800 000 Thalern zum Bau einer Eisenbahn von Altenbecken nach Holzminden (G. v. 22. Mai 61 §. 2) 61. 226. — Ausfertigung der Schuldverschreibungen zu 4 Prozent (A. E. v. 24. Febr. 62) 62. 60.

22) Anleihe von 1862 im Betrage von 17 Millionen Thalern zum Bau der Eisenbahnen von Kohlfurt und Görlitz über Lauban, Greiffenberg und Hirschberg nach Waldenburg und von Cüstrin nach Berlin (G. v. 24. Sept. 62) 62. 317. — Ausgabe, Verzinsung und Amortisation derselben (A. E. v. 4. Febr. 64) 64. 31.

23) Ermächtigung des Finanz-Ministers, zur Deckung der durch den Krieg gegen Oesterreich entstandenen Ausgaben eine Staatsanleihe zu bewerkstelligen (G. v. 28. Sept. 66 §. 3 Nr. 2) 66. 608. — Modifikation des §. 7 dieses Gesetzes (G. v. 31. Mai 67) 67. 809. — Staatsanleihe von 30 Millionen Thalern zu 4½ Prozent zur Deckung des außerordentlichen Geldbedarfs der Militair- und Marineverwaltung pro 1866 (A. E. v. 31. März 67) 67. 400.

24) Staatsanleihe von 3 Millionen Thalern zu 4½ Prozent zur Uebernahme der Thurn und Taxis'schen Postverwaltung (G. v. 16. Febr. 67 §§. 2 bis 5) 67. 353 (A. E. v. 25. März 67) 67. 399.

25) Staatsanleihe bis auf Höhe von 24 Millionen Thalern zu 4½ Prozent zum Bau und zur Erweiterung mehrerer Eisenbahnen (G. v. 9. März 67 §§. 2 bis 5) 67. 394. — Ausgabe der Schuldverschreibungen (A. E. v. 5. Aug. 67) 67. 1345. — Indemnitätsertheilung wegen Verwendung dieser Anleihe (G. v. 2. März 71) 71. 129. — Deckung der Kursverluste (G. v. 10. Juli 75) 75. 530.

26) Emission einer Staatsanleihe von vorläufig 10 Millionen Thalern zu 4½ Prozent zur Deckung der für die Aufhebung der Grundsteuerbefreiungen zu gewährenden Entschädigung (G. v. 21. Mai 61 §. 20) 61. 338 (A. E. v. 13. März 67) 67. 450.

27) Anleihe von 1868 im Betrage von 40 Millionen Thalern zu 4½ Prozent zu Eisenbahn-Anlagen ꝛc. (G. v. 17. Febr. 68) 68. 71 (A. E. v. 27. April 68) 68. 1005. — Zusatz zu dem vorstehenden Gesetze vom 17. Februar 1868 (G. v. 7. März 70) 70. 247. — Abände-

Staatsanleihen (Forts.)
rungen desselben (G. v. 10. März 70) 70. 250. — Abändernde Bestimmung des vorstehenden Gesetzes vom 10. März 1870 (G. v. 15. Febr. 72 §. 1) 72. 157. — Deckung der Kursverluste (G. v. 2. April 75) 75. 193.

28) Staatsanleihe im Betrage von 21 750 000 Thalern zu 4 Prozent zur Abtragung der von den Elbherzogthümern an das Königreich Dänemark zu entrichtenden Schuld (G. v. 23. März 68 §§. 2 bis 5) 68. 397 (A. E. v. 29. April 68) 68. 449.

29) Staatsanleihe von 1869 bis auf Höhe von 5 Millionen Thalern zur Beschaffung des außerordentlichen Geldbedarfs für die Militair- und Marine-Verwaltung (G. v. 28. Sept. 66 §. 2) 66. 607 (G. v. 6. März 68) 68. 221. — Fortdauer des Kredits (G. v. 5. Febr. 69) 69. 305. — Aufnahme und Tilgung dieser Anleihe zu 4½ Prozent (A. E. v. 22. Febr. 69) 69. 348.

30) Staatsanleihe von 4 450 000 Thalern zu 4½ Prozent in Folge der Auseinandersetzung zwischen dem Staat und der Stadtgemeinde Frankfurt a. M. (G. v. 5. März 69 §. 6 Nr. 2) 69. 380 (A. E. v. 8. März 69) 69. 419.

31) Staatsanleihe von 1872 im Betrage von 27 Millionen Thalern zur Erweiterung des Staats-eisenbahnnetzes und zur Vermehrung des Betriebsmaterials der Staatsbahnen (G. v. 25. März 72) 72. 288.

32) Anleihe von 1873 im Betrage von 120 Millionen Thalern zur Erweiterung, Vervollständigung und besseren Ausrüstung des Staatseisenbahnnetzes (G. v. 11. Juni 73) 73. 305.

33) Anleihe von 1874 im Betrage von 50 600 000 Mark zur Erweiterung des Staats-Eisenbahnnetzes (G. v. 17. Juni 74) 74. 256.

34) Anleihe von 1875 im Betrage von 468 900 Mark zum Bau einer Eisenbahn von Neumünster nach Tönning (G. v. 23. Juni 75) 75. 513.

35) Staatsanleihe von 1877 für Bauausführungen auf den Staatseisenbahnen im Betrage 6 238 000 Mark (G. v. 29. März 77 §§. 2 bis 5) 77. 125.

36) Anleihe von 1879 im Betrage von 67 950 000 Mark zur Ergänzung der Einnahmen im Staatshaushalts-Etat von 1879/80 (G. v. 5. März 79) 79. 28.

37) Anleihe von 1880 zur Deckung von 7 134 304. Mark 11 Pf. Mehrausgabe des Jahres 1878/79 (G. v. 29. Febr. 80) 80. 88.

desgl. von 1880 im Betrage von 6 150 000 Mark zur Anlage eines zweiten Geleises auf der Mosel- und Saar-Bahn (G. v. 4. Febr. 80) 80. 19.

Staatsanleihen (Forts.)
desgl. von 1880 im Betrage von 33 872 800 Mark zum Erwerbe der Rheinischen und Berlin-Potsdamer Eisenbahn (G. v. 14. Febr. 80) 80. 20.

desgl. von 1880 bis zum Betrage von 1 800 000 Mark zum Erwerbe der Homburger Eisenbahn (G. v. 25. Febr. 80) 80. 55.

desgl. von 1880 im Betrage von 18 850 000 Mark zum Erwerbe der Main-Weser-Bahn und dem Bau der Bahn Cölbe-Laasphe (G. v. 7. März 80) 80. 157.

desgl. von 1880 bis zum Betrage von 52 838 350 Mark zur Erwerbung mehrerer Privatbahnen und Betheiligung an anderen Eisenbahn-Unternehmungen (G. v. 9. März 80) 80. 169 (G. v. 18. Dez. 80) 80. 377.

desgl. von 1880 zur Deckung von 37 700 000 Mark fehlender Einnahme des Jahres 1880/81 (G. v. 1. März 80) 80. 92.

38) Staatsanleihe von 1881 im Betrage bis 4 795 378 Mark 55 Pf. zur Deckung der Ausgaben in den Jahren 1878/79 und 1879/80 (G. v. 6. März 81) 81. 117.

desgl. von 1881 im Betrage von 28 630 000 Mark zur Ergänzung der Einnahmen in 1881/82 (G. v. 28. Febr. 81) 81. 46.

39) Staatsanleihe von 1882 im Betrage von 473 681 550 Mark zum Erwerbe von Eisenbahnen und Umtausch der betreffenden Anleihen (G. v. 28. März 82) 82. 21.

desgl. von 1882 im Betrage von 5 939 600 Mark zur Errichtung einer neuen Packhofsanlage zu Berlin (G. v. 12. Mai 82) 82. 267.

desgl. von 1882 im Betrage von 77 625 000 Mark zum Erwerbe des Berlin-Anhaltischen Eisenbahn-Unternehmens (G. v. 13. Mai 82) 82. 269.

desgl. von 1882 bis zum Betrage von 51 180 000 Mark zur Erweiterung, Vervollständigung und besseren Ausrüstung des Staatseisenbahnnetzes (G. v. 15. Mai 82) 82. 280.

desgl. von 1880 bis zum Betrage von 11 128 624 Mark zur Ablösung der an die Stadt Berlin für Uebernahme der fiskalischen Straßen- und Brückenbaulast zu zahlenden Rente (G. v. 3. März 82) 82. 13.

40) Staatsanleihe von 1883 im Betrage von 23 248 000 Mark zur Ergänzung der Einnahmen des Jahres 1883/84 (G. v. 27. März 83) 83. 40.

III. Tilgung einiger Staatsanleihen (G. v. 13. März 73) 73. 42.

Tilgung der 4½ prozentigen Staatsanleihen durch

Staatsanleihen (Forts.)
die Französische Kriegskosten-Entschädigung (G. v. 5. Juni 73) 73. 327.
Tilgung der Anleihe vom 7. März 1856 (G. v. 26. Mai 74 §. 1 Nr. 1) 74. 143.
s. auch Anleihen, desgl. Westphalen.

Staatsanwalte. 1) Ernennung eines rechtsverständigen Staatsanwalts bei dem Ober-Censurgericht, Funktionen desselben (V. v. 23. Febr. 43 §. 12) 43. 34.

2) Bestellung eines Staatsanwalts bei den Ehegerichten erster Instanz zur Wahrnehmung des öffentlichen Interesse in Ehescheidungssachen (V. v. 28. Juni 44 §§. 4 bis 8, 16, 21, 27, 29, 35, 52, 54, 67) 44. 184 (V. v. 2. Janr. 49 §. 12) 49. 4. — Zuziehung desselben bei dem Sühneversuche in Ehescheidungsprozessen unter Dissidenten (V. v. 30. März 47 §. 18) 47. 128.

3) Bestellung und Funktionen der Staatsanwalte in den vor dem Ehrenrathe der Justizkommissarien, Advokaten und Notarien vorkommenden Disziplinar-Untersuchungen (V. v. 30. April 47 §§. 4, 5, 10, 11, 15 bis 17) 47. 197.

4) Ernennung und Funktionen der Staatsanwalte in Untersuchungssachen bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §§. 2 ff., 40 ff., 66 ff.) 46. 268 (V. v. 7. April 47 §. 2) 47. 130.

5) Anstellung und Geschäfte des Staatsanwalts bei dem Prisenrath (Bestimm. v. 20. Juni 64 §§. 2, 3, 5, 9 bis 11, 14 bis 17, 19, 22 bis 26, 30, 35, 36) 64. 375.

6) Allgemeine Bestimmungen:

a) über die Ernennung und amtlichen Verhältnisse der Staatsanwalte und deren Gehülfen (V. v. 2. Janr. 49 §§. 36, 37) 49. 12 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 2 ff.) 49. 14 (G. v. 12. Febr. 50 §. 4) 50. 46 (G. v. 26. April 51 Art. XIV, XV Nr. 1) 51. 186 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 96) 48. 388 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 98) 50. 32.

Qualifikation zur Anstellung als Staatsanwalt (G. v. 12. März 69 §. 1) 69. 482 (G. v. 6. Mai 69 §. 1) 69. 656.

b) Anciennetäts- und Rangverhältnisse der Staatsanwalte (A. E. v. 19. März 50 Nr. 7, 8) 50. 275. — Besoldungs- und Anciennetätsverhältnisse der Staatsanwalte und der Staatsanwaltsgehülfen (A. E. v. 20. März 72 §§. 7, 9, 10) 72. 263.

c) Diäten und Reisekosten derselben (A. E. v. 19. März 50 Nr. 9) 50. 276 (G. v. 9. Mai 51 §. 12) 51. 621. — desgl. (G. v. 24. Dez. 73 §§. 8, 10, 11) 74. 4. — s. auch Diäten, Reisekosten.

d) Staatsanwalte und deren Gehülfen können nicht zu Geschworenen berufen werden (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 2) 49. 25.

e) Ebenso können sie nicht Stadtverordnete und auch nicht Magistrats-Mitglieder sein (Städte-O. v. 53 §. 17 Nr. 5, §. 30 Nr. 5) 53. 269. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 17 Nr. 5, §. 30 Nr. 5) 56. 244. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 16 Nr. 5, §. 29 Nr. 5) 56. 412. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 29 Nr. 5, §. 38 Nr. 5) 69. 596.

f) Disziplinarbefugnisse derselben gegen die ihnen untergeordneten Beamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 61, 62) 49. 282 (G. v. 21. Juli 52 §§. 57 ff.) 52. 477. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 Art. V §. 61) 67. 1615.

7) Stellung und Befugnisse der Staatsanwalte und deren Gehülfen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 31 Nr. 3, §§. 33 bis 37) 67. 941. — Ernennung derselben in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 28, 37 bis 39) 67. 1079. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §§. 17, 30 bis 32) 67. 1089. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §§. 17, 29 bis 31) 67. 1098.

8) Ernennung und Geschäfte der Staatsanwalte in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (V. v. 6. Okt. 68 §§. 20, 24, 31, 32) 68. 904.

9) Neue Bestimmungen über den Titel, die Ernennung, Stellung als nicht richterlicher Beamten und Uebertragung der Amtsanwaltsgeschäfte im Ausführungsgesetz zum deutschen Gerichtsverfassungsgesetz v. 24. April 78 (das. §§. 59, 60, 61) 78. 242. — Rang der Staatsanwalte (A. E. v. 11. Aug. 79) 79. 579.

s. auch General-Staatsanwalt, Ober-Staatsanwalte, Polizeianwalte x.

Staatsanwaltschaft.
1) Organisation und Befugnisse derselben:
a) in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 2 ff.) 49. 14 (G. v. 3. Mai 52 Art. 1 ff.) 52. 209. — insbes. in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Postkontraventionen (V. v. 3. Janr. 49 §. 181) 49. 46 (G. v. 3. Mai 52 Art. 136 bis 146) 52. 241. — namentlich in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-

Staatsanwaltschaft (Forts.)
Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 478 bis 482) 67. 1403 (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 7, 23) 67. 1272.

b) Funktionen derselben bei Disziplinar-Untersuchungen wider richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 8, 23 ff.) 49. 255 (G. v. 7. Mai 51 §§. 24 ff.) 51. 223. — desgl. in Disziplinar-Untersuchungen wider Mitglieder der Auseinandersetzungsbehörden (V. v. 10. Juli 49 §. 71) 49. 267 (G. v. 7. Mai 51 §. 69) 51. 233. — desgl. in Untersuchungen wider Auditeure und Mitglieder des General-Auditoriats (V. v. 10. Juli 49 §. 78) 49. 269 (G. v. 7. Mai 51 §. 76) 51. 234.

c) Funktionen der Staatsanwaltschaft bei Disziplinar-Untersuchungen wider nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 38 ff., 45 ff., 61 ff., 70 ff., 83, 88) 49. 278 (G. v. 21. Juli 52 §§. 32 ff., 41 ff., 45, 59 ff., 64) 52. 472. — insbes. bei Disziplinar-Untersuchungen wider Justizkommissarien, Advokaten und Notare (V. v. 30. April 47 §§. 4, 5, 10, 11, 15 bis 17) 47. 197. — namentlich in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 Art. V §§. 69, 74, 77) 67. 1615.

d) Einschreiten derselben bei Beleidigungen und leichten Mißhandlungen (G. v. 11. März 50 §. 5) 50. 174 (G. v. 14. April 51 Art. XVI, XVII) 51. 97.

e) Organe der Staatsanwaltschaft bei Preßvergehen (V. v. 30. Juni 49 §§. 32 ff.) 49. 232 (V. v. 5. Juni 50 §. 12) 50. 332 (G. v. 12. Mai 51 §. 31) 51. 280. — insbes. bei Untersuchungen zum Zweck des Verbots von Zeitungen und Zeitschriften (G. v. 1. Juni 63 §§. 5, 9) 63. 350. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705.

f) Wirksamkeit der Staatsanwaltschaft in Rheinschifffahrts-Angelegenheiten zweiter Instanz (G. v. 24. April 55) 54. 204. — Neuere Bestimmungen (G. v. 9. März 70 §§. 47, 49) 70. 185 (G. v. 8. März 79 §. 5) 79. 130.

g) Befugnisse derselben im Konkursverfahren (Konk. O. v. 55 §. 140) 55. 355. — In welchen Fällen der Staatsanwaltschaft im Laufe des Verfahrens Mittheilung gemacht werden muß (ebend. §§. 123, 163, 189, 315) 55. 350.

h) Zuziehung der Staatsanwaltschaft bei dem gerichtlichen Verkauf von Immobilien in der Rheinprovinz (G. v. 18. April 55 Art. 33) 55. 64.

i) Verrichtungen der Staatsanwaltschaft bei dem Untersuchungsverfahren wegen Zurücknahme einer Gewerbekonzession (G. v. 22. Juni 61 §§. 73, 74) 61. 443.

k) Mitwirkung derselben in Handelssachen (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 7) 61. 454. — Verpflichtung der

Staatsanwaltschaft (Forts.)
Staatsanwaltschaft in Schleswig und Holstein, Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften des Handelsgesetzbuchs anzuzeigen (V. v. 5. Juli 67 §. 19) 67. 1138.

l) Geschäfte der Staatsanwaltschaft in Prisensachen (Bestimm. v. 20. Juni 64 §§. 9 bis 11, 14 bis 17, 19, 22 bis 26, 30, 35, 36) 64. 376.

m) Geschäfte derselben bei Uebertretungen bergpolizeilicher Vorschriften (G. v. 24. Juni 65 §. 209) 65. 748.

n) bei den Verhandlungen der Preußischen Konsulargerichte im Auslande ist die Mitwirkung der Staatsanwaltschaft ausgeschlossen (G. v. 29. Juni 65 §§. 21, 36) 65. 684.

o) Verrichtungen derselben in Voruntersuchungen gegen Geistliche zum Zweck ihrer Entlassung (G. v. 12. Mai 73 §§. 27, 29) 73. 202.

p) Pflicht derselben, dem Vormundschaftsgerichte von der nöthigen Einleitung einer Vormundschaft Nachricht zu geben (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 16) 75. 434.

2) Sonstige Bestimmungen:

a) Anciennetäts- und Rangverhältnisse der Beamten der Staatsanwaltschaft (A. E. v. 19. März 50 Nr. 7) 50. 275. — Besoldungs- und Anciennetäts-Verhältnisse derselben (A. E. v. 20. März 72) 72. 261.

b) Bestimmungen über die Qualifikation zur Anstellung als Beamte der Staatsanwaltschaft (G. v. 12. März 69 §. 1) 69. 482 (G. v. 6. Mai 69 §. 1) 69. 656.

c) Verpflichtung derselben zur Haltung der Gesetz-Sammlung und des Regierungs-Amtsblattes (A. E. v. 6. Juli 50) 50. 362. — Anderweitige Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

d) Die Beamten der Staatsanwaltschaft können nicht zu Geschworenen berufen werden (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 2) 49. 25. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 2) 67. 997.

e) Ebenso dürfen sie nicht Mitglieder des Gemeinderaths oder des Gemeindevorstands sein (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 15, 28, 73, 87) 50. 218. — desgl. nicht Stadtverordnete und auch nicht Magistratsmitglieder (Städte-O. v. 53 §. 17 Nr. 5, §. 30 Nr. 5) 53. 269. — Dies gilt auch in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 17 Nr. 5, §. 30 Nr. 5) 56. 244 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 30 Nr. 4, §. 39 Nr. 3) 56. 275. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 16 Nr. 5, §. 29 Nr. 5) 56. 412 (G. v. 15. Mai 56 Art. 14 Nr. 5) 56. 439. — desgl. in Schleswig-Hol-

Staatsanwaltschaft (Forts.)
stein (G. v. 14. April 69 §. 29 Nr. 5, §. 38 Nr. 5) 69. 596.

f) Disziplinarverfahren gegen Beamte der Staatsanwaltschaft (V. v. 11. Juli 49 §§. 61 ff., 70, 94) 49. 282 (G. v. 21. Juli 52 §§. 57 ff., 63, 87) 52. 477. — s. Disziplinarverfahren.

g) Einlegung des Konflikts in den Fällen, wenn Beamte der Staatsanwaltschaft wegen amtlicher Handlungen oder Unterlassungen gerichtlich belangt werden (G. v. 13. Febr. 54 §. 7) 54. 88.

3) Organisation der Staatsanwaltschaft im Gebiete der ehemaligen freien Stadt Frankfurt a. M. (V. v. 19. Nov. 66 Nr. I) 66. 741. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 28) 67. 1079. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 17) 67. 1089. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 17) 67. 1098.

Geschäfte der Staatsanwaltschaft in den vorgedachten Landestheilen, allgemeine Bestimmungen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 2 bis 4, 18, 24 Nr. 4, §§. 25, 38, 61) 67. 933. — Organisation und Kompetenz derselben (ebend. §§. 31 bis 35, 46) 67. 941. — Funktionen derselben in Untersuchungssachen (ebend. §§. 36, 37, 61 bis 74, 76 ff., 104, 105, 112, 121, 124 bis 126, 135, 159) 67. 942. — Erlaß von Steckbriefen (ebend. §. 132) 67. 965. — Erlaubniß zur Beerdigung von Leichen (ebend. §. 174) 67. 975. — Bewirkung von Zustellungen gerichtlicher Urtheile, Beschlüsse und Verfügungen (ebend. §. 194) 67. 979. — Funktionen der Staatsanwaltschaft bei dem Hauptverfahren (ebend. §§. 217 ff., 290 ff., 352 bis 356) 67. 984. — Befugniß derselben zur Einlegung und Zurücknahme von Rechtsmitteln (ebend. §§. 365, 368, 369, 371, 373, 376, 385) 67. 1017. — Wirksamkeit der Staatsanwaltschaft bei der Strafvollstreckung (ebend. §§. 430 bis 432, 436) 67. 1033. — desgl. bei Privatklagen wegen strafbarer Handlungen (ebend. §§. 488 bis 490, 499, 502, 507) 67. 1046. — Verwaltung der Gefängnisse durch die Staatsanwaltschaft (V. v. 25. Juni 67 Art. XIII) 67. 928.

Disziplinarbefugnisse der Staatsanwaltschaft in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein gegen die ihnen untergeordneten Büreau- und Unterbeamten (V. v. 23. Sept. 67 Art. V §. 61) 67. 1615.

4) Organisation und Geschäfte der Staatsanwaltschaft in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (V. v. 6. Okt. 68 §§. 20, 21, 24, 31, 32) 68. 904.

Staatsanwaltschaft (Forts.)
5) Organisation und Verrichtungen der Staatsanwaltschaft bei dem Ober-Tribunal (G. v. 17. März 52 §. 6) 52. 74. — desgl. bei dem Ober-Appellationsgericht in Berlin (V. v 27. Juni 67 §. 8) 67. 1106.

6) Ausführung des Deutschen Gerichtsverfassungsgesetzes in Betreff der Staatsanwaltschaft (G. v. 24. April 78 §§. 58 bis 67) 78. 242. — Mitwirkung derselben bei den Geschäften der Justizverwaltung (das. §§. 77, 84) 78. 245. — Aufsichtsrecht der Staatsanwaltschaften (das. §§. 78 bis 81) 78. 245. — Rang der Beamten der Staatsanwaltschaft (A. E. v. 11. Aug. 79) 79. 579.

7) Aufträge der Staatsanwaltschaft an den Gemeindevorsteher (G. v. 19. März 81 Art. I §. 30) 81. 160 u. 190.

8) Der Vertreter der Staatsanwaltschaft im Disziplinarverfahren gegen Provinzialbeamte wird von dem Minister des Innern ernannt (Prov. O. v. 22. März 81 §. 98 Nr. 5) 81. 250.

s. auch General-Staatsanwalt, Ober-Staatsanwalte, Staatsanwalte, Kronanwaltschaft.

Staatsanwalts-Gehülfen, s. Staatsanwalte, Staatsanwaltschaft.

Staatsanzeiger, Publikation der Aufforderungen des Prisenraths durch den Staatsanzeiger (Bestimm. v. 20. Juni 64 §. 11) 64. 378.

Bekanntmachungen in Bergwerkssachen durch den Staatsanzeiger (G. v. 24. Juni 65 §§. 12, 110) 65. 708. — desgl. in Eisenbahn-Angelegenheiten, s. die einzelnen Eisenbahnen, z. B. Rechte-Oder-Ufer-Eisenbahn (Stat. Nachtr. v. 13. Nov. 65 §. 9 Nr. 1) 65. 1108.

Staats- (und Kabinets-) **Archiv**, s. Archiv.

Staats-Ausgaben, Anweisung der Mittel zur Deckung der Staatsausgaben im Jahre 1868 (G. v. 19. März 70) 70. 251.

Prüfung und Feststellung der Rechnungen über die Ausgabe von Staatsgeldern durch die Ober-Rechnungskammer (G. v. 27. März 72 §§. 1, 9, 11, 14, 18) 72. 278.

Etat der Staats-Ausgaben, s. Staatshaushalts-Etat. — s. auch Staatsanleihen.

Staatsbaugläubiger, Festsetzung eines Präklusionstermins in Betreff der Ansprüche, welche Staatsbaugläubiger aus der Französischen Verwaltungszeit nach dem Pariser Frieden vom 30. Mai 1814 noch zu machen haben (K. O. v. 7. Dez. 22) 23. 18.

Staatsbauten, s. Bau-Etats, Bauten.

Staatsbauverwaltung, Verleihung des Enteignungsrechtes an dieselbe:

1) zur Verbreiterung des großen Friedrichsgrabens im Reg. Bez. Königsberg (A. E. v. 20. Sept. 80) 81. 278 Nr. 2.

2) zur Herstellung von Wegen zu der neuen Weserbrücke bei Hoya (A. E. v. 13. April 81) 81. 295 Nr. 6.

3) zur Korrektion der Ilmenau von Lüneburg bis St. Dionys (A. E. v. 20. April 81) 81. 295 Nr. 7.

4) zur Korrektion der Hamme vom Osterholzer Hafenkanal bis Ritterhude (A. E. v. 16. Mai 81) 81. 296 Nr. 13. — desgl. der Hamme im Landdrosteibezirke Stade (A. E. v. 12. Sept. 83) 83. 349 Nr. 5.

5) zur Erweiterung der Eisenbahnanlagen an dem Weserhafen bei Minden (A. E. v. 4. Juli 81) 81. 316 Nr. 8.

6) zur Anlage eines Bauhofs bei der Wasserbauinspektion zu Eberswalde (A. E. v. 5. Sept. 81) 81. 338 Nr. 11.

7) zur Erweiterung des Hafens von Oberlahnstein (A. E. v. 28. April 82) 82. 362 Nr. 1.

8) zur Verbreiterung des Plauer Kanals (A. E. v. 2. Juli 83) 83. 327 Nr. 4.

9) desgl. zur Kanalisirung des unteren Mains (A. E. v. 11. Juli 83) 83. 328 Nr. 9.

10) zur Regulirung der Warthe (A. E. v. 6. Juni 83) 83. 345 Nr. 1.

Staatsbeamte, s. Beamte, Justiz- ꝛc. Beamte, Pension, Wittwen und Waisen.

Staatsbehörden, veränderte Verfassung der obersten Staatsbehörden, Geschäftsverwaltung und Ressort derselben (Publ. v. 16. Dez. 8) 8. 361 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 3 (Kön. Bef. v. 24. April 12) 12. 43 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 40 (K. O. v. 3. Nov. 17) 17. 289 (K. O. v. 11. Janr. 19) 19. 2. — Verhältnisse der Ober-Präsidenten zu denselben (V. v. 30. April 15 §. 4) 15. 87 (Instr. v. 31. Dez. 25 §§. 1, 11 ff.) 26. 1. — desgl. der Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 49) 8. 479 (V. v. 30. April 15 §§. 11, 12) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 1, 33) 17. 248. — desgl. der Obergerichte (V. v. 27. Okt. 10) 10. 20.

Verpflichtung der oberen und unteren Staatsbehörden, die Gesetzsammlung und die Regierungs-Amtsblätter aus ihren Fonds zu halten (V. v. 27. Okt. 10 §. 5 a, §. 7) 10. 1 (V. v. 28. März 11 §. 8) 11. 167 (V. v. 9. Juni 19 §. 2 a, §§. 6, 7) 19. 148.

s. auch Behörden, Provinzialbehörden, Ministerien ꝛc.

Staatsbuchhalterei, gehört zum Ressort des Finanz-Ministeriums (V. v. 27. Okt. 10) 10. 17. — wird dem Staatskanzler unmittelbar untergeordnet (Kön. Bef. v. 24. April 12) 12. 44, 45.

Einrichtung einer Staatsbuchhalterei bei der General-Kontrolle (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 5) 17. 294. — Neue Einrichtung der Staatsbuchhalterei (K. O. v. 29. Mai 26) 26. 45. — Aufhebung derselben (K. O. v. 19. Juli 44) 44. 265.

Staatsbürgerliche Rechte (Pflichten).

Bestimmungen über die staatsbürgerlichen Rechte der Juden (Ed. v. 11. März 12 §§. 1 ff., 12, 31) 12. 17 (G. v. 23. Juli 47 §§. 1 ff.) 47. 263. — s. Juden.

Allgemeine Bestimmungen über die Erwerbung, Ausübung und den Verlust der staatsbürgerlichen Rechte (V. v. 6. April 48 §. 5) 48. 88 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 3, 11) 48. 375 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 3, 12) 50. 17. — Verlust derselben in Folge des Verlustes der bürgerlichen Ehre, sowie in Folge zeitiger Untersagung der Ausübung der bürgerlichen Ehrenrechte (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 3, §. 21) 51. 103.

Verbrechen und Vergehen in Bezug auf die Ausübung der staatsbürgerlichen Rechte (Str. G. B. v. 51 §§. 82 bis 86) 51. 118.

Bestimmungen über das Staatsbürgerrecht im Gebiete des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 3, 4 Nr. 1) 67. 819.

Bürgerliche Rechte, s. Bürger. — s. auch Ehre, Ehrenrechte, Wahlrecht.

Staatsdiener (Staatsbeamte, Königliche Offizianten), s. Beamte.

Staatsdienst (Staatsämter), Vorschriften über die Entlassung aus dem Staatsdienste bei beabsichtigter Auswanderung und beim Uebertritt in fremde Staatsdienste (Ed. v. 2. Juli 12 §§. 1, 9 ff.) 12. 114 (Bek. v. 9. Juli 12) 12. 123 (V. v. 15. Sept. 18 Nr. 5 c) 18. 176 (G. v. 31. Dez. 42 §. 17 Nr. 2, 3, §§. 24 bis 26) 43. 17.

Mennoniten, welche keine Militairpflicht leisten, sind zur Anstellung im Staatsdienste unfähig (K. O. v. 16. Mai 30 Nr. 2 c, Nr. 3) 30. 82.

Die Anstellungsfähigkeit für den Staatsdienst geht bei Militairpersonen des Soldatenstandes durch Kassation ꝛc., sowie durch Ausstoßung aus dem Soldatenstande verloren (K. O. v. 31. Mai 38 Nr. 2) 38. 369 (V. v. 27. Juni 44 §. 20) 44. 289 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 42, 44 ff.) 45. 303.

In den Vorschriften über die Zulassung von Ausländern zum diesseitigen Staatsdienste wird durch den

Staatsdienst [Staatsämter] (Forts.)

§. 6 des Gesetzes vom 31. Dezember 1842 nichts geändert (G. v. 31. Dez. 42 §. 6) 43. 15. — s. Ausländer.

Durch die Annahme eines besoldeten Staatsamtes, sowie durch Beförderung im Staatsdienste verlieren die Mitglieder der zur Vereinbarung der Preußischen Staatsverfassung berufenen Versammlung Sitz und Stimme in derselben (G. v. 6. Juli 48) 48. 168. — Anwendung dieser Bestimmung auf die Mitglieder der Kammern (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 77) 48. 385 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 78) 50. 29. — desgl. auf die Mitglieder des Bezirksraths und des Kreisausschusses (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 64) 50. 263.

Der König besetzt alle Stellen im Staatsdienste, sofern nicht das Gesetz ein Anderes verordnet (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 45) 48. 381 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 47) 50. 23.

Gegen die willkürliche Entziehung von Staatsämtern soll den Staatsbeamten durch ein Gesetz angemessener Schutz gewährt werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 96) 48. 388 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 98) 50. 32.

Bestimmungen für die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein über den Staatsdienst und über den Eintritt in denselben (V. v. 23. Sept. 67) 67. 1619.

s. auch Amt, Anstellung, desgl. Amtsentsetzung, Amtssuspension, Dienstentlassung.

Staatsdruckerei, Ressortverhältnisse derselben (A. E. v. 3. Mai 52) 52. 288. — Die Staatsdruckerei wird der oberen Leitung des Finanz-Ministers untergeordnet (A. E. v. 28. Mai 66) 66. 411.

Betrag der jährlichen Einnahmen und Ausgaben der Staatsdruckerei (Staatsh. Et. v. 53 Nr. 18 sub 7) 53. 311 (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 10, 13) 73. 56, 68.

Staatseigenthum, Prüfung und Feststellung der Rechnungen über Zugang und Abgang von Staatseigenthum durch die Ober-Rechnungs-Kammer (G. v. 27. März 72 §§. 1, 10 Nr. 1, §§. 11, 12, 18) 72. 278.

Das Fideikommißvermögen des vormals Kurfürstlich Hessischen Hauses ist Staatseigenthum geworden (G. v. 16. März 81) 81. 140. — s. auch Staatsgut, Staatsgüter, Domainen ꝛc.

Staatseinkünfte (Staatseinnahmen), welche auf einem speziellen Erhebungstitel beruhen, sind unter den aufgehobenen Abgaben nicht begriffen (G. v. 30. Mai 20 §. 11) 20. 137.

Staatseinkünfte [Staatseinnahmen] (Forts.)

Die Bestimmung über die Verwendung der Staatseinnahmen verbleibt ein ausschließendes Recht der Krone (V. v. 3. Febr. 47 §. 11) 47. 37.

Verwendung der aus den Zoll- und Steuerkrediten sich ergebenden einmaligen Einnahmen (G. v. 15. Febr. 72) 72. 157.

Prüfung und Feststellung der Rechnungen über die Vereinnahmung und Verwendung von Staatsgeldern ꝛc. durch die Ober-Rechnungs-Kammer (G. v. 27. März 72 §§. 1, 9, 11, 12, 14, 18) 72. 278.

Etat der Staatseinnahmen, s. Staatshaushalts-Etat. — s. auch Finanz-Ministerium, desgl. Abgaben, Staatsgelder, Steuer, Zollabgaben ꝛc.

Staatsgarantie. I. Allgemeine Bestimmungen.

Die Uebernahme von Garantien zu Lasten des Staats soll nur auf Grund eines Gesetzes stattfinden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 102) 48. 389 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 103) 50. 32.

Die Einregistrirung der Staatsgarantien liegt der Hauptverwaltung der Staatsschulden ob (G. v. 24. Febr. 50 §. 5 e) 50. 58.

Uebernahme einer Garantie von Seiten des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 73) 67. 838.

II. Besondere Garantien des Staats:

1) für sämmtliche Staatsschulden (V. v. 17. Janr. 20 Nr. III) 20. 10 (K. O. v. 17. Juni 26 Nr. I) 26. 57.

2) für die bei der Bank belegten Depositalgelder (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 21) 46. 441.

3) für die Zinsen der Anleihe von 1 300 000 Thlrn. zur Melioration des Nieder-Oderbruchs (Priv. v. 5. Nov. 49) 49. 408.

4) für die Erfüllung der durch das Gesetz vom 2. März 1850 den Rentenbanken auferlegten Verpflichtungen zur Beförderung der Ablösung der Reallasten (G. v. 2. März 50 §. 3) 50. 112.

5) für die der Post anvertrauten Gegenstände, s. Postgarantie.

6) Zinsgarantie für Eisenbahn-Unternehmungen, namentlich für das Aktienkapital:

a) der Aachen-Düsseldorfer Eisenbahngesellschaft im Betrage von 4 Millionen Thalern (Vertr. v. 29. Sept. 49 §. 1) 50. 152 (G. v. 28. Febr. 50) 50. 76.

b) der Cöln-Mindener Eisenbahn (Konz. u. Bestät. Urk. v. 18. Dez. 43 u. Stat. §. 17) 44. 22, 26.

c) der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn (Stat. v. 26. Aug. 43 §. 25) 43. 381 (Konz. u. Bestät. Urk. v. 27. Nov. 43) 43. 372.

Staatsgarantie (Fortsf.)

d) der Oberhausen-Arnheimer Eisenbahn (G. v. 24. Mai 53) 53. 254.

e) der Oberschlesischen Eisenbahn im Betrage von 2 400 000 Thlrn. (Bestät. Urk. v. 11. Aug. 43 u. Nachtr. zum Stat. §. 8 Nr. 2) 43. 310, 313.

f) der Rheinischen Eisenbahn für 1 250 000 Thlr. (Priv. v. 8. Sept. 43 §. 12) 43. 330.

g) der Ruhrort-Crefeld-Kreis Glabbacher Eisenbahn für 1 500 000 Thlr. (Vertr. v. 26. Sept. 49 §. 1) 50. 158 (G. v. 28. Febr. 50) 50. 76. — desgl. für 300 000 Thlr. (Gen. Urk. v. 16. Nov. 50) 50. 508.

h) der Stargard-Posener Eisenbahn im Betrage von 5 Millionen Thalern (Bestät. Urk. v. 8. März 47 u. Nachtr. zum Stat. §§. 2 ff.) 47. 177, 178.

i) der Breslau-Posen-Glogauer Eisenbahn (G. v. 20. Febr. 54) 54. 94.

k) der Eisenbahn von Ehrenbreitstein bis zur Landesgrenze bei Horchheim im Betrage von 750 000 Thlrn. und der festen Rheinbrücke zwischen Coblenz und Ehrenbreitstein im Betrage von 3 500 000 Thlrn. (G. v. 2. Juni 60) 60. 281.

l) der Rhein-Nahe-Eisenbahn bis auf die Höhe von 2 250 000 Thlrn. (G. v. 22. Mai 61) 61. 233.

m) der Eisenbahn von Angermünde nach Stralsund mit den Zweigbahnen von Pasewalk nach Stettin und von Züssow nach Wolgast bis auf Höhe von 12 000 000 Thlrn. (G. v. 22. Mai 61) 61. 235.

n) der Eisenbahn von Halle über Nordhausen und Heiligenstadt nach Cassel (G. v. 12. Janr. 63) 63. 109 (G. v. 16. Juni 74) 74. 259.

o) der Eisenbahn von Cöslin nach Danzig bis auf Höhe von 10 Millionen Thalern (G. v. 13. März 67) 67. 457.

p) der Eisenbahn von Trier durch die Eifel nach Call bis auf Höhe von 11 Millionen Thalern (G. v. 7. Juli 66) 66. 448. — Erweiterung der Zinsgarantie (G. v. 11. März 68) 68. 233.

q) Bewilligung einer bedingten Zinsgarantie für das Anlagekapital der Eisenbahn von Posen nach Thorn und Bromberg (G. v. 11. März 68) 68. 270.

r) Bewilligung einer Zinsgarantie für eine Prioritätsanleihe der Münster-Enscheder Eisenbahngesellschaft im Betrage von 2 100 000 Mark (G. v. 30. Juni 75) 75. 521.

s. auch Eisenbahnen, desgl. Postgarantie.

Staatsgebäude (öffentliche Gebäude), s. Gebäude.

Staatsgebiet, s. Staat.

Staatsgeheimnisse, Strafe für die Offenbarung derselben (Str. G. B. v. 51 §. 71 Nr. 1) 51. 115.

Staatsgelder, Verwaltung der in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein vorhandenen, zum Staatseigenthum gehörigen Aktiv-Kapitalienfonds (V. v. 5. Juli 67) 67. 1072.

Bestimmung über den Kurhessischen Staatsschatz (A. E. v. 16. Sept. 67) 67. 1528.

Prüfung und Feststellung der Rechnungen über die Vereinnahmung und Verwendung von Staatsgeldern durch die Ober-Rechnungskammer (G. v. 27. März 72 §§. 1, 9, 11, 12, 14, 18) 72. 278.

s. auch Staatseinkünfte, Staatsschatz ꝛc.

Staatsgerichtshof für politische Verbrechen (G. v. 25. April 53) 53. 162.

s. Kammergericht, Staatsverbrechen.

Staatsgläubiger, denselben wird eine allgemeine und Spezial-Garantie zugesagt (V. v. 17. Janr. 20 Nr. 3) 20. 10 (K. O. v. 17. Juni 26 Nr. I) 26. 57.

Eine Kündigung von Seiten der Staatsgläubiger wird nicht angenommen (V. v. 17. Janr. 20 Nr. XX) 20. 16 (K. O. v. 2. Nov. 22 §§. 16 ff.) 22. 231.

Stempelfreiheit der Gesuche der Staatsgläubiger an Behörden und Beamte und der darauf ertheilten Bescheide (G. v. 7. März 22 §. 3 d) 22. 58.

s. Staatspapiere, Staatsschuldenwesen, desgl. Präklusionsverfahren.

Staatsgrundstücke, in welchen Fällen die Anlegung eines Grundbuchblattes für die dem Staate gehörigen Grundstücke erfolgen muß (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 2) 72. 446.

Veräußerung fiskalischer Grundstücke (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 97) 72. 463.

Vertretung des Staats als Grundbesitzer bei den Wahlen der Kreistags-Abgeordneten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 97 Nr. 1) 72. 685 u. 81. 209.

s. auch Staatseigenthum, Staatsgüter ꝛc.

Staatsgut, auf verheimlichtes Staatsgut sollen in der Rheinprovinz die Bestimmungen über Präklusion fiskalischer Ansprüche Anwendung finden (G. v. 18. Dez. 81 §. 5) 82. 4.

Staatsgüter (Domainen, Forsten ꝛc.), die Revenüen und der Erlös aus den Veräußerungen, Erbverpachtungen ꝛc. derselben werden zur regelmäßigen Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden überwiesen (V. v. 17. Janr. 20 Nr. VII) 20. 12 (K. O. v. 17. Juni 26) 26. 57. — s. Domainen und Forsten, desgl. Geistliche Güter.

Staatshaushalt von 1862 bis 1865, Ertheilung der Indemnität, Ermächtigung zu den Staatsausgaben für 1866 (G. v. 14. Sept. 66) 66. 563. — Anweisung der Mittel zur Deckung der Ausgaben des Jahres 1868 (G. v. 19. März 70) 70. 251.

Kontrolle des gesammten Staatshaushalts durch die Ober-Rechnungskammer (G. v. 27. März 72 §§. 1, 9, 11, 18) 72. 278.

Bestimmung über die im Jahre 1875 vor Feststellung des Staatshaushalts-Etats zu leistenden Ausgaben (G. v. 4. Juni 74) 74. 240.

Fortleistung der nach dem Etat von 1875 vor Feststellung des Etats von 1876 zulässigen Ausgaben (G. v. 30. Juni 75) 75. 371.

Verlegung des Etatsjahres vom 1. Januar auf den 1. April (G. v. 29. Juni 76 §. 1) 76. 177.

Ergänzung der Einnahmen in 1879/80 (G. v. 5. März 79) 79. 28.

Deckung der Mehrausgaben in 1878/79 (G. v. 29. Febr. 80) 80. 88.

Ergänzung der Einnahmen in 1880/81 (G. v. 1. März 80) 80. 92.

Ergänzung der Einnahmen in 1881/82 (G. v. 28. Febr. 81) 81. 46.

Deckung der Mehrausgaben in 1878/79 und 1879/80 (G. v. 6. März 81) 81. 117.

Ausgleichung des Defizits durch Verwendung der Jahresüberschüsse der Verwaltung der Eisenbahnangelegenheiten (G. v. 27. März 82 §. 1) 82. 214.

Ergänzung der Einnahmen in 1883/84 (G. v. 27. März 83 §. 1) 83. 40.

s. Staatshaushalts-Etat.

Staatshaushalts-Etat (Haupt-Finanz-Etat).

Prüfung desselben durch die Generalkontrolle (V. v. 3. Nov. 17) 17. 292. — Aufhebung der letzteren und Einrichtung einer Staatsbuchhalterei, s. diese.

Regulirung des Staatshaushalts und öffentliche Kundmachung des Haupt-Finanz-Etats von drei zu drei Jahren (K. O. v. 17. Janr. 20) 20. 21 (K. O. v. 21. Febr. 29) 29. 13.

Feststellung des Staatshaushalts durch den Landesherrn, Mittheilung des Etats an den Vereinigten Landtag (V. v. 3. Febr. 47 §. 11) 47. 37. — desgl. an den Vereinigten ständischen Ausschuß (V. v. 3. Febr. 47 §. 6) 47. 41.

Festsetzung des Etats unter Zustimmung der Vertreter des Volks (V. v. 6. April 48 §. 6) 48. 88. — Festsetzung desselben durch die Kammern (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 98, 99, 103) 48. 388 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 62, 99) 50. 25.

Prüfung und Feststellung der Rechnungen über den Staatshaushalts-Etat durch die Ober-Rechnungs-Kammer (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 103) 48. 389 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 104) 50. 32.

Zu Ueberschreitungen des Etats ist die Genehmigung der Kammern erforderlich (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 103) 48. 389 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 104) 50. 32.

Verlegung des Etatsjahrs vom 1. Januar auf den 1. April (G. v. 29. Juni 76 §. 1) 76. 177.

Staatshaushalts-Etat

für das Jahr 1821 (K. O. v. 7. Juni 21) 21. 48.
» » » 1829 (K. O. v. 21. Febr. 29) 29. 13.
» » » 1832 (K. O. v. 25. Febr. 32) 32. 65.
» » » 1835 (K. O. v. 8. Mai 35) 35. 61.
» » » 1838 (K. O. v. 4. März 38) 38. 196.
» » » 1841 (K. O. v. 16. April 41) 41. 48.
» » » 1844 (K. O. v. 9. April 44) 44. 93.
» » » 1847 (K. O. v. 12. März 47) 47. 133.
» » » 1849 (K. O. v. 27. Dez. 48) 48. 447
(G. v. 11. März 50) 50. 177.
» » » 1850 (G. v. 11. März 50) 50. 178.
» » » 1851 (G. v. 7. Mai 51) 51. 240.
» » » 1852 (G. v. 14. Mai 52) 52. 264.
» » » 1853 (G. v. 1. Juni 53) 53. 296.
» » » 1854 (G. v. 9. Mai 54) 54. 220.
» » » 1855 (G. v. 14. Mai 55) 55. 270.
» » » 1856 (G. v. 14. Mai 56) 56. 298.
» » » 1857 (G. v. 18. Mai 57) 57. 370.
» » » 1858 (G. v. 3. Mai 58) 58. 190.
» » » 1859 (G. v. 23. Mai 59) 59. 246.
» » » 1860 (G. v. 27. Juni 60) 60. 245.
» » » 1861 (G. v. 22. Juni 61) 61. 377.
» » » 1867 (G. v. 22. Dez. 66) 66. 812.
» » » 1868 (G. v. 24. Febr. 68) 68. 93.
» » » 1869 (G. v. 1. Febr. 69) 69. 217.
» » » 1870 (G. v. 24. Dez. 69) 69. 1205.
» » » 1871 (G. v. 29. Janr. 71) 71. 25.
» » » 1872 (G. v. 17. März 72) 72. 185.
» » » 1873 (G. v. 24. März 73) 73. 49.
» » » 1874 (G. v. 26. Febr. 74) 74. 27.
» » » 1875 (G. v. 25. März 75) 75. 101.
» » » 1876 (G. v. 25. März 76) 76. 35.
» » Quartal vom 1. Januar 1877 bis 1. April 1877
(G. v. 29. Juni 76) 76. 177.

Staatshaushalts-Etat [Haupt-Finanz-Etat] (Forts.)
für das Jahr 1877/78 (G. v. 14. März 77) 77. 23. — Nachtrag dazu (G. v. 28. Dez. 77) 78. 1.
» » » 1878/79 (G. v. 9. Febr. 78) 78. 21. — Nachtrag dazu (G. v. 11. April 78) 78. 218 (G. v. 3. Janr. 79) 79. 1.
» » » 1879/80 (G. v. 5. März 79) 79. 27. — Nachtrag dazu (G. v. 13. Febr. 80) 80. 47.
» » » 1880/81 (G. v. 1. März 80) 80. 91.
» » » 1881/82 (G. v. 28. Febr. 81) 81. 45.
» » » 1882/83 (G. v. 1. April 82) 82. 185. Nachtrag dazu (G. v. 14. Mai 82) 82. 285.
» » » 1883/84 (G. v. 27. März 83) 83. 39. — Ergänzung dazu (G. v. 27. März 83) 83. 40.

s. auch Staatshaushalt.

Staatskanzler, Geschäftskreis desselben (V. v. 27. Okt. 10) 10. 3, 4 (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 6) 19. 3. — der Staatskanzler ist erster Rath im Königlichen Kabinet (V. v. 27. Okt. 10) 10. 3 ff. — präsidirt im Staatsrath (V. v. 27. Okt. 10) 10. 3, 7 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43 (V. v. 20. März 17 Nr. 3; 4 sub II u. Anl. A Nr. I) 17. 69, 74. — desgl. im Staats-Ministerium (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 40.

Im Büreau des Staatskanzlers erfolgt die Redaktion der Gesetzsammlung (V. v. 27. Okt. 10 §. 3) 10. 1. — Der Staatskanzler hat die allgemeine Leitung der Ministerien des Innern und der Finanzen (V. v. 27. Okt. 10) 10. 3 (Kön. Bef. v. 24. April 12) 12. 43 (K. O. v. 26. Nov. 13) 13. 129 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42. — Theilnahme des Staatskanzlers an den Geschäften des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten (V. v. 27. Okt. 10) 10. 3, 20. — Derselbe übernimmt die alleinige Leitung dieses Ministeriums (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 41. — Von demselben ressortiren die höchsten geistlichen Würden und die Besetzung der katholisch-bischöflichen und weihbischöflichen Stellen (V. v. 27. Okt. 10) 10. 4, 14. — Dieselben gehen zum Ministerium der geistlichen Angelegenheiten über (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 6) 19. 3.

Dem Staatskanzler sind das Archiv, die Ober-Rechnungs-Kammer, das statistische Büreau und die allgemeine Staatsbuchhalterei untergeordnet (V. v. 27. Okt. 10) 10. 4, 7 (Kön. Bef. v. 24. April 12) 12. 44, 45 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42 (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 6) 19. 3. — Derselbe ist Chef der General-Kontrolle (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. IX) 17. 291 (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 6) 17. 294. — desgl. Chef des Ministeriums des Schatzes und des Staats-Kreditwesens (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. II) 17. 290. — desgl. Mitglied des Kuratoriums für die Königliche Hauptbank (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. X) 17. 292 (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 7) 17. 296. — desgl. Mitglied des Kuratoriums der Seehandlungs-Sozietät (K. O. v. 17. Janr. 20 VI Nr. 1) 20. 26.

Der Staatskanzler führt den Vorsitz in der Kommission zur Organisation der Provinzialstände und der Landes-Repräsentanten, sowie zur Ausarbeitung einer Verfassungs-Urkunde (V. v. 22. Mai 15 §. 8) 15. 104.

Die Angelegenheiten des Königlichen Hauses und der Königlichen Familie, desgleichen die Hoffachen und die die höheren Hof-Chargen betreffenden Angelegenheiten gehen vom Staatskanzler auf den Staats-Minister Fürsten von Wittgenstein über; die Thronlehne und Erbämter werden dem Ministerium des Innern zugetheilt (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 4, 5) 19. 3.

Ableben des Staatskanzlers am 26. November 1822 (K. O. v. 2. Dez. 22) 23. 1.

Staatskassen, s. Kassen.

Staats-Minister (Minister, Departements-Chefs, Verwaltungs-Chefs), Uniform der Staats-Minister (Regl. v. 26. Dez. 8 Nr. III a) 8. 463.

Jeder Minister ist Chef seines Departements und der demselben untergeordneten Abtheilungen (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 2 ff., Nr. 32) 8. 362. — Allgemeine Bestimmungen über den Geschäftskreis derselben (V. v. 27. Okt. 10) 10. 8, 9 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 40 (V. v. 20. März 17) 17. 67, 68 (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. VIII) 17. 291. — Ressortverhältnisse der Minister zu den Ober-Präsidenten und den Regierungen, s. Ministerien.

Die Staats-Minister sind Mitglieder des Staatsraths (V. v. 27. Okt. 10 Nr. III) 10. 4 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43 (V. v. 20. März 17 Nr. 4 II) 17. 69.

Befugniß der Minister zum Erlasse solcher Verfügungen, welche das Gesetz nicht ändern, oder nicht eine gesetzliche Deklaration enthalten (K. O. v. 4. Juli 32) 32. 181.

Den Departements-Chefs wird Sparsamkeit in allen Verwaltungszweigen zur Pflicht gemacht (K. O. v. 22. Nov. 42) 42. 308.

Theilnahme der Minister an den Geschäften des

Staats-Minister [Minister ꝛc.] (Forts.)
Handelsraths (V. v. 7. Juni 44 §. 2) 44. 148 (vergl. A. E. v. 17. April 48 I Nr. 4) 48. 109.

Theilnahme der Staats-Minister an den Berathungen des Vereinigten Landtages oder einzelner Stände oder Provinzen desselben (V. v. 3. Febr. 47 §. 22) 47. 39. — desgl. an den Berathungen des Vereinigten ständischen Ausschusses (V. v. 3. Febr. 47 §. 10) 47. 42.

Befugnisse und Obliegenheiten der Verwaltungs-Chefs bei Erhebung von Kompetenz-Konflikten zwischen den Gerichten und Verwaltungsbehörden (G. v. 8. April 47 §§. 9 ff.) 47. 172.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Ernennung und Entlassung, über die Verantwortlichkeit und anderweitigen Amtsverhältnisse der Minister (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 43, 42, 47, 58, 59, 76, 80) 48. 381 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 45, 44, 49, 60, 61, 77, 81) 50. 23.

Befugnisse der Minister in Disziplinarsachen gegen die ihnen untergeordneten Beamten (G. v. 29. März 44 §§. 5, 23, 25, 28 ff., 54, 60) 44. 78 (V. v. 29. März 44 §§. 3, 4) 44. 91. — insbes. gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 56, 65, 70, 76 ff.) 49. 264 (G. v. 7. Mai 51 §§. 54, 63, 68, 74 ff.) 51. 229. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 22, 25, 36, 91, 93, 97, 99) 49. 275 (G. v. 21. Juli 52 §§. 19, 23, 33, 84, 86, 90) 52. 469.

Befugniß derselben zum Erlaß ꝛc. von Polizeiverordnungen (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 85, 86) 75. 350 (G. v. 30. Juli 83 §§. 136, 138, 145) 83. 230.

Befugniß derselben zur Bestätigung von Reglements für Provinzial-Institute (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 120) 75. 359 und 81. 255.

Minister können zu Geschworenen nicht berufen werden (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 1) 49. 25. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 1) 67. 997.

Tagegelder und Reisekosten der Staats-Minister für Dienstreisen (G. v. 24. März 73 §. 1 Nr. I u. §. 4) 73. 122 (V. v. 15. April 76 Art. I §§. 1, 4) 76. 107.

s. auch Finanz-Minister, Justiz-Minister, Kriegs-Minister ꝛc., Staatsministerium.

1) Einrichtung und Geschäftskreis desselben (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 2) 8. 362 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 40 (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. VIII) 17. 291.

Der Staatskanzler führt den Vorsitz im Staats-Ministerium (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 40.

Staats-Ministerium (Forts.)
Mitwirkung des Staats-Ministeriums bei der oberen Verwaltung der Landgestüte (K. O. v. 15. Febr. 16 Nr. 2) 16. 101.

Verbindung der General-Kontrolle mit dem Staats-Ministerium (K. O. v. 17. Janr. 20) 20. 24 (vergl. K. O. v. 29. Mai 26) 26. 45.

Befugniß des Präsidenten des Staatsraths, den Versammlungen des Staats-Ministeriums, ohne Mitglied desselben zu sein, beizuwohnen (K. O. v. 9. Dez. 27) 28. 5.

Auf den Vorschlag des Staats-Ministeriums werden der Präsident und die Mitglieder des Ober-Censurgerichts ernannt (V. v. 23. Febr. 43 §. 10) 43. 34 (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229. — desgl. der Präsident des Revisions-Kollegiums für Landeskulturſachen (V. v. 22. Nov. 44 §. 8) 45. 21.

Zu den Berathungen des Staats-Ministeriums über Angelegenheiten des Handels und der Gewerbe soll der Präsident des Handelsamts jederzeit zugezogen werden (V. v. 7. Juni 44 §§. 1, 9) 44. 148. — Die nach dieser Verordnung dem Handelsrath zugewiesene Wirksamkeit geht auf das Staats-Ministerium über (A. E. v. 17. April 48 I Nr. 4) 48. 109.

Verhältniß des Staats-Ministeriums zur Ober-Rechnungskammer (G. v. 27. März 72 §§. 2, 5, 7, 9) 72. 278.

2) Personalien. Der Staats-Minister von Voß wird zum Vize-Präsidenten des Staats-Ministeriums ernannt (K. O. v. 18. Sept. 22) 22. 214.

Bildung eines neuen Staats-Ministeriums und Ernennung des bisherigen Ober-Präsidenten von Auerswald zum Präsidenten desselben (A. E. v. 25. Juni 48) 48. 159. — Ausscheiden des Minister-Präsidenten von Auerswald und Bildung eines neuen Staats-Ministeriums unter Ernennung des Generals der Infanterie von Pfuel zum Präsidenten desselben (A. E. v. 21. Sept. 48) 48. 255. — Bildung eines neuen Staats-Ministeriums und Ernennung des General-Lieutenants Grafen von Brandenburg zum Präsidenten desselben (A. E. v. 8. Nov. 48) 48. 347.

3) Befugnisse des Staats-Ministeriums.

a) Das Staats-Ministerium kann auf den Antrag des Ministers des Innern den städtischen Behörden die Befugniß entziehen, fortlaufende periodische Berichte über ihre Verwaltung durch den Druck zu veröffentlichen (K. O. v. 19. April 44) 44. 102.

b) Ermächtigung des Staats-Ministeriums, wegen Ausführung des Regulativs über die Befähigung zu den höheren Aemtern der Verwaltung das Erforderliche an-

Staats-Ministerium (Forts.)
zuordnen (K. O. v. 27. Febr. 46) 46. 199. — Oberaufsicht desselben über die zu diesem Zweck angeordnete Ober-Examinations-Kommission (Regul. v. 14. Febr. 46 §§. 18, 20) 46. 205.

c) Befugnisse des Staats-Ministeriums in Disziplinar-Untersuchungen gegen Beamte (K. O. v. 12. April 22) 22. 108 (K. O. v. 21. Febr. 25) 23. 25 (G. v. 29. März 44 §§. 35 bis 39) 44. 84 (V. v. 11. Juli 49 §§. 22, 27 ff., 45 ff., 97) 49. 275 (G. v. 21. Juli 52 §§. 15, 26 ff., 41, 45 ff., 90) 52. 468. — insbes. gegen Preußische in den Luxemburgischen Zolldienst übernommene Beamte (A. E. v. 19. März 56) 56. 173. — Untreue Beamte im ehemaligen Königreich Hannover können durch Beschluß des Staats-Ministeriums aus ihrem Amte entfernt werden (V. v. 24. Janr. 67) 67. 135. — Ersetzung des Staats-Ministeriums durch das Oberverwaltungsgericht bei Untersuchungen gegen Provinzialbeamte (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 98 Nr. 5) 75. 354 und 81. 250.

d) Entscheidung des Staats-Ministeriums über Beschwerden der Staatsbeamten wegen unfreiwilliger Pensionirung (V. v. 29. März 44 §§. 3, 4) 44. 91 (V. v. 11. Juli 49 §. 97) 49. 290 (G. v. 21. Juli 52 §. 90) 52. 486. — Neuere Bestimmungen (G. v. 27. März 72 §. 30) 72. 275.

e) Unter Verantwortlichkeit des gesammten Staats-Ministeriums können in dringenden Fällen, wenn die Kammern nicht versammelt sind, Verordnungen mit Gesetzeskraft erlassen werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 105) 48. 390 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 63) 50. 25.

f) Befugniß des Staats-Ministeriums, für den Fall eines Aufruhrs den Belagerungszustand zu erklären und während desselben, sowie im Falle des Krieges oder Aufruhrs, mehrere Artikel der Verfassungs-Urkunde außer Kraft zu setzen (G. v. 24. Sept. 48 §. 8) 48. 259 (V. v. 10. Mai 49 §§. 2, 5, 16) 49. 165 (G. v. 4. Juni 51 §§. 2, 5, 16) 51. 451.

g) Befugnisse des Staats-Ministeriums in Beziehung auf Beschlüsse des Bezirksraths und der Provinzial-Versammlungen (Kreis- x. O. v. 11. März 50 Art. 35, 59) 50. 258. — Die Auflösung eines Kreistags erfolgt auf den Antrag des Staats-Ministeriums (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 179) 72. 709 und 81. 227. — ebenso die Auflösung der Amtsversammlungen und des Kommunal-Landtags in den Hohenzollernschen Landen (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §. 84) 73. 167. — Die Auflösung des Provinzial-Landtags erfolgt auf

Staats-Ministerium (Forts.)
Antrag des Staats-Ministeriums durch Königliche Verordnung (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 122) 75. 360 und 81. 256.

h) Auf den Antrag des Staats-Ministeriums kann durch Königliche Verordnung eine Stadtverordneten-Versammlung aufgelöst werden (Städte-O. v. 53 §. 79) 53. 288. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 81) 56. 263 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 82) 56. 290. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 86) 56. 433 (G. v. 15. Mai 56 Art. 28) 56. 443. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 82) 67. 421. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 65) 69. 607.

i) In welchen Fällen das Staats-Ministerium nach dem Tode des Königs einstweilen die Regierung zu führen hat (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 57 u. 58) 50. 24.

k) Kompetenz des Staats-Ministeriums bei dem Verfahren gegen Zeitungen und Zeitschriften zum Zweck des Verbots derselben (V. v. 1. Juni 63 §§. 5, 9) 63. 350. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705.

l) Entscheidung des Staats-Ministeriums über die Vorlegung von Urkunden im Untersuchungsverfahren in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, wenn davon ein Nachtheil für das Staatswohl zu befürchten ist (Str. Pr. O. v. 67 §. 103) 67. 958. — desgl. über die Vernehmung von Beamten als Zeugen (ebend. §. 156) 67. 970.

m) Ressort des Staats-Ministeriums in Bezug auf den Gerichtshof für kirchliche Angelegenheiten (G. v. 12. Mai 73 §. 33) 73. 203. — Befugnisse desselben in evangelischen Kirchenangelegenheiten (G. v. 3. Juni 76 Art. 8 Nr. 2, Art. 13, 15, 17) 76. 126. — besondere Befugnisse desselben hinsichtlich einzelner Bestimmungen der kirchenpolitischen Gesetze (G. v. 14. Juli 80 Art. 2, 3, 4, 7) 80. 285.

n) Ressort des Staatsministeriums in Beziehung auf das Oberverwaltungsgericht (G. v. 3. Juli 75 §§. 18, 26, 30) 75. 378 u. 80. 331.

o) Kautionen der Beamten des Staatsministeriums (V. v. 10. Juli 74) 74. 260.

4) Befugnisse des Präsidenten des Staats-Ministeriums, demselben wird

a) die obere Leitung der General-Ordens-Kommission übertragen (A. E. v. 22. Janr. 50) 50. 42.

Staats-Ministerium (Forts.)

b) desgl. die einstweilige Wahrnehmung der dem Präsidenten des Staatsraths zustehenden Funktionen im Bank-Kuratorium (A. E. v. 19. März 51) **51.** 179.

c) Der Präsident des Staats-Ministeriums wird zum Chef der Admiralität ernannt (A. E. v. 14. Nov. 53) **53.** 908. — s. Admiralität.

d) Die Post- und Telegraphen-Verwaltung geht von dem Handels-Minister an den Präsidenten des Staats-Ministeriums über (A. E. v. 28. Sept. 67) **67.** 180.

5) Betrag der jährlichen Einnahmen und Ausgaben für das Staats-Ministerium (Staatsh. Et. v. 73) **73.** 61, 74 ff., 97.

s. auch Staats-Minister.

Staatsmittel, Bewilligung derselben zur Beseitigung der im Stromgebiete des Rheins durch das Hochwasser herbeigeführten Verheerungen (G. v. 21. Janr. 83) **83.** 3.

Staats-Oberhaupt, s. König, Landesherr, Regent.

Staatspapiere, die Operationen in Betreff der Staatspapiere gehören zum Ressort der Abtheilungen für Handel und Gewerbe und für die Generalkassen und Geld-Institute des Staats im Finanz-Ministerium (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 13, 17. — s. Finanz-Ministerium.

* Annahme der Staatspapiere zu ⅞ des Nominalwerthes bei Veräußerungen Königlicher Domainen, Forsten und geistlicher Güter (Ed. v. 27. Okt. 10) **10.** 27. — Annahme derselben zum vollen Nominalwerthe (Ed. v. 27. Juni 11 §. 6) **11.** 209 (Dekl. v. 28. Dez. 11) **12.** 1. — desgl. zur Berichtigung rückständiger und laufender Abgaben bis zum 1. August 1812 (V. v. 22. April 12) **12.** 41. — Annahme derselben nach dem Nennwerthe bei Ablösungen von Domanial-Abgaben (V. v. 16. März 11 §. 2) **11.** 157 (Dekl. v. 28. Dez. 11) **12.** 1.

Zurückzahlung der vor dem Jahre 1806 aus Königlichen Kassen geliehenen und hypothekarisch verpfändeten Kapitalien in Staatspapieren (K. O. v. 12. Dez. 12) **13.** 1. — Annahme rückständiger Zinsen von dergleichen Kapitalien bis zum 1. Januar 1811 in Staatspapieren (K. O. v. 31. Mai 13) **13.** 72.

Staatspapiere dürfen bei Darlehen dem Schuldner nur nach dem jedesmaligen Kurse in Zahlung gegeben werden (G. v. 15. Febr. 9 §. 5) **9.** 535 (V. v. 14. Juni 10) **10.** 715 (Dekl. v. 4. April 11) **11.** 169.

Allgemeine Verzinsung der Staatspapiere zu vier Prozent, mit Ausschluß der Bankobligationen (Ed. v. 27. Okt. 10) **10.** 30.

Staatspapiere (Forts.)

Successive Realisirung der Staatspapiere durch Verloosung und Ankauf (Ed. v. 27. Okt. 10) **10.** 30 (V. v. 17. Janr. 20 Nr. VI) **20.** 11 (K. O. v. 13. Mai 24) **24.** 116 (K. O. v. 25. Febr. 26) **26.** 18. — Immediat-Kommission, zur Vernichtung der eingelösten Staatspapiere (K. O. v. 14. Nov. 35 Nr. III) **36.** 169. — Auflösung dieser Kommission, anderweitiges Verfahren bei Vernichtung der eingelösten Staatspapiere (G. v. 24. Febr. 50 §§. 16, 17) **50.** 61.

Aufgebot, Amortisation und Ersatz verlorener oder vernichteter Staatspapiere (V. v. 16. Juni 19) **19.** 157 (G. v. 7. Juni 21) **21.** 96 (K. O. v. 18. Sept. 22) **22.** 213 (K. O. v. 22. Okt. 25) **25.** 229 (V. v. 3. Mai 28) **28.** 61. — s. Aufgebot.

Verkauf der Staatspapiere im Wege der Exekution (G. v. 4. Juli 22 §§. 16 bis 20) **22.** 180.

Vorschriften über den Verkehr mit Spanischen und sonstigen auf jeden Inhaber lautenden Staatspapieren (V. v. 19. Janr. 36) **36.** 9. — desgl. über den Verkehr mit ausländischen Papieren überhaupt (V. v. 31. Mai 40) **40.** 123. — Die Verordnung vom 19. Januar 1836 wird aufgehoben (G. v. 1. Juni 60) **60.** 220.

Portoberechnung für die Versendung von Staatspapieren mit der Post (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 37, 38) **24.** 230. — Ermäßigung der Portosätze (K. O. v. 8. April 48 Nr. I) **48.** 100. — Assekuranzgebühr für die Versendung von Staatspapieren mit der Post (G. v. 16. Mai 53 §. 1) **53.** 217. — s. auch Porto, Assekuranzgebühr.

Die von den Beamten und die für Zeitungen zu bestellenden Kautionen sollen in Staatspapieren erlegt werden (G. v. 21. Mai 60 §§. 1 bis 3) **60.** 211.

Anlegung von Mündelgeldern in Staatspapieren (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 39) **75.** 439.

Strafbestimmung gegen die Verfälschung der Staatspapiere in den Staaten des Zollvereins (Münz-Kart. v. 21. Okt. 45 Art. 4 u. K. O. v. 26. Sept. 46) **46.** 477, 480 (K. O. v. 9. Aug. 47) **47.** 355. — Allgemeine Strafbestimmungen gegen die Verfälschung von Staatspapieren (Str. G. B. v. 51 §§. 121 bis 124) **51.** 126.

Feststellung der Verfälschung von Staatspapieren durch die Hauptverwaltung der Staatsschulden bei militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 92 u. Anl. B §. 40) **45.** 347, 387. — Der Hauptverwaltung der Staatsschulden liegt in allen Fällen die Ermittelung und Verfolgung der Fälschung

Staatspapiere (Forts.)
oder Nachahmung von Staatspapieren ob (G. v. 24. Febr. 50 §. 5 f) 50. 58.

Kontrole der Staatspapiere, s. General-Kontrole, Staatsschuldenwesen.

s. auch Treforscheine, Kassenanweisungen, Staatsschuldscheine, Domainen-Pfandbriefe, Staatsanleihen.

Staatspapiergeld, Einlösung und Präklusion desselben (G. v. 18. Juni 75) 75. 231.

Staats-Prokuratoren, Rangverhältniß und Uniform der Rheinischen Prokuratoren (K. O. v. 6. Febr. 24 Nr. 4) 24. 57.

Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C II Nr. 5, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 165 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151.

Besoldungs- und Anciennetäts-Verhältnisse derselben (A. E. v. 20. März 72 Nr. 8 bis 10) 72. 263.

Anstellung und Entlassung der Staats-Prokuratoren in Hessen-Nassau (A. E. v. 12. Nov. 66) 66. 734 (V. v. 26. Juni 67 §§. 18, 34) 67. 1098.

s. auch Ober-Prokuratoren, General-Prokurator, desgl. Staatsanwalte, Staatsanwaltschaft, Kronanwaltschaft.

Staatsprüfung, s. Ober-Examinations-Kommission, desgl. Prüfungen.

Staatsrath. 1) Organisation und Verfassung desselben, vorläufige Bestimmungen darüber (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 1) 8. 362 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 3 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43. — Einrichtung und Einführung des Staatsraths (V. v. 20. März 17) 17. 67 bis 76. — Veränderung resp. Bestätigung der Abtheilungen des Staatsraths (K. O. v. 13. Nov. 17) 17. 303. — Neue Zusammensetzung der Abtheilungen desselben (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 231.

Die kommandirenden Generale und Ober-Präsidenten haben, wenn sie in Berlin anwesend sind, Sitz und Stimme im Staatsrath (Dekl. v. 5. April 17) 17. 122.

2) Mitglieder des Staatsraths, Uniform derselben (Regl. v. 26. Dez. 8 Nr. III) 8. 463. — Ernennung der einzelnen Mitglieder, s. das Namen-Register. — Verwaltung des Sekretariats im Staatsrath, s. Staatssekretair.

3) Präsidenten des Staatsraths. Der Staatskanzler Fürst von Hardenberg wird zum Präsidenten des Staatsraths ernannt (V. v. 27. Okt. 10) 10. 3 (K. O. v. 13. Nov. 17 Nr. 3, 4 Anl. A I) 17. 69, 74. — der Staats-Minister Freiherr von Altenstein zum Stellvertreter desselben (V. v. 28. Okt. 17) 17. 302 (K. O. v. 31. Dez. 18) 19. 2. — später der Staats-Minister von Voß (K. O. v. 18. Sept. 22) 22. 214. — Letzterer wird Präsident des Staatsraths (K. O. v. 2. Dez. 22) 23. 1. — Uebertragung des Vorsitzes im Staatsrathe an den Herzog Karl von Mecklenburg-Strelitz (K. O. v. 31. Aug. 25) 25. 229. — derselbe wird zum Präsidenten des Staatsraths ernannt (K. O. v. 9. Dez. 27) 28. 5.

4) Befugnisse des Präsidenten. Der Präsident des Staatsraths kann den Versammlungen des Staats-Ministeriums beiwohnen, ohne Mitglied desselben zu sein (K. O. v. 9. Dez. 27) 28. 5.

Der Präsident des Staatsraths, der Staatssekretair und neun andere Mitglieder des Staatsraths bilden den Gerichtshof zur Entscheidung der Kompetenz-Konflikte (G. v. 8. April 47 §. 1) 47. 170. — Zum Referenten kann einer der beim Staatsrath angestellten Geheimen Referendarien oder kommissarisch beschäftigten Hülfsarbeiter ernannt werden (ebend. §. 14) 47. 173.

Der Präsident des Staatsraths ist Mitglied des Bank-Kuratoriums (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 42 a) 46. 445. — Wahrnehmung der demselben hierbei zustehenden Funktionen durch den Präsidenten des Staats-Ministeriums (A. E. v. 19. März. 51) 51. 179.

5) Kompetenz des Staatsraths bei Dienstentsetzungen von Beamten (V. v. 20. März 17 Nr. 2 c) 17. 68 (K. O. v. 12. April 22) 22. 108 (K. O. v. 21. Febr. 23) 23. 25 (G. v. 29. März 44 §§. 37, 38) 44. 85.

6) Bestimmungen zur Vereinfachung der Berathungen des Staatsraths (V. v. 6. Janr. 48) 48. 15.

Staatsräthe, Uniform derselben (Regl. v. 26. Dez. 8 Nr. III a) 8. 463. — Die Staatsräthe und Geheimen Staatsräthe können diese Titel nur beibehalten, wenn ihr wirkliches Dienstverhältniß nicht die Annahme eines anderen Titels erfordert (V. v. 7. Febr. 17 §. 3) 17. 63.

Staatsschatz, die Bildung desselben aus Ersparnissen und besonderen Einnahmen wird dem Staats-Minister Grafen von Lottum als Chef des Schatz-Ministeriums und der General-Kontrolle übertragen (K. O. v. 17. Janr. 20 Nr. I) 20. 23. — Die Verwaltung des Staatsschatzes verbleibt demselben auch nach Auflösung des Schatz-Ministeriums (K. O. v. 16. Mai 23 Nr. III, IV) 23. 110. — Anderweitige Anordnung über die Verwaltung des Staatsschatzes (A. E. v. 3. Janr. 59) 59. 8. — Die bisher damit verbunden gewesene Münzverwaltung wird dem Finanz-Ministerium überwiesen (ebend.) 59. 9.

Staatsschatz (Forts.)

Bestimmungen über die zufälligen Einnahmen, welche dem Staatsschatze überwiesen sind (K. O. v. 17. Juni 26 Nr. III) 26. 58.

Dotirung des Staatsschatzes nach beendigtem Kriege gegen Oesterreich (G. v. 28. Sept. 66) 66. 607. — Modifikation des §. 7 dieses Gesetzes (G. v. 31. Mai 67) 67. 809.

Aufhebung des Staatsschatzes (G. v. 18. Dez. 71) 71. 593.

Ueberweisung des Kurhessischen Staatsschatzes an den kommunalständischen Verband des Regierungsbezirks Kassel (A. E. v. 16. Sept. 67) 67. 1528.

s. auch Ministerium des Schatzes.

Staatsschuldbuch, Gesetz dasselbe betreffend (v. 20. Juli 83) 83. 120.

Staatsschulden, s. Staatsschuldenwesen, desgl. Hauptverwaltung der Staatsschulden.

Staatsschulden-Kommission, Errichtung, Bestimmung und Funktionen derselben (G. v. 24. Febr. 50 §§. 1, 10 ff.) 50. 57.

Staatsschulden-Tilgungskasse, ist der Hauptverwaltung der Staatsschulden untergeordnet (V. v. 17. Janr. 20 Nr. XVI) 20. 14 (G. v. 24. Febr. 50 §. 4 Nr. 1) 50. 57.

Geschäftsverhältnisse der Staatsschulden-Tilgungskasse (V. v. 17. Janr. 20 Nr. VII) 20. 12 (K. O. v. 17. Juni 26 Nr. IV) 26. 58 (V. v. 3. Febr. 47 §. 4 Nr. 3) 47. 44. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 24. Febr. 50 §§. 7, 8, 14, 15, 17) 50. 59.

Staatsschuldenwesen (Staatsschulden).

Zur Ausführung neuer wichtiger Pläne über das Staatsschuldenwesen ist die Genehmigung des Königs erforderlich (V. v. 27. Okt. 10) 10. 17. — Allgemeine Maaßregeln in Betreff des Staatsschuldenwesens (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 27 ff.

Das Staatsschuldenwesen gehört zum Ressort des Finanzministeriums (V. v. 27. Okt. 10) 10. 17, 18. — Bildung eines besonderen Finanz-Kollegiums für dasselbe (Kön. Bef. v. 24. April 12) 12. 45. — Aufhebung des Finanz-Kollegiums, die Sektion des Staatsschuldenwesens wird unter die Direktion und Leitung des Finanz-Ministers gestellt (K. O. v. 26. Nov. 13 A Nr. 3) 13. 130. — Die Verwaltung desselben geht zum Ressort des Schatz-Ministeriums über (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. II) 17. 290. — nach Auflösung desselben wieder zum Ressort des Finanz-Ministeriums (K. O. v. 16. Mai 23 Nr. I) 23. 109.

Staatsschuldenwesen [Staatsschulden] (Forts.)

Allgemeine Bestimmungen über die Regulirung und künftige Behandlung des gesammten Staatsschuldenwesens, Bildung einer besonderen Behörde für dasselbe unter der Benennung: »Hauptverwaltung der Staatsschulden« (V. v. 17. Janr. 20) 20. 9 bis 18 (K. O. v. 17. Janr. 20 Nr. II) 20. 23. — s. Hauptverwaltung der Staatsschulden.

Fonds und Revenüen zur regelmäßigen Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden (V. v. 17. Janr. 20 Nr. III, VII) 20. 10 (K. O. v. 17. Juni 26) 26. 57. — s. Staatsschulden-Tilgungskasse.

Gesuche der Gläubiger des Staats in Betreff des Staatsschuldenwesens sind stempelfrei (G. v. 7. März 22 §. 3 d) 22. 58.

Bildung einer ständischen Deputation für das Staatsschuldenwesen, Wirkungskreis derselben (V. v. 3. Febr. 47) 47. 43 (V. v. 3. Febr. 47 §. 6) 47. 35. — Mitwirkung des Vereinigten Landtags und des Vereinigten ständischen Ausschusses bei der Verzinsung und Tilgung der Staatsschulden (Pat. v. 3. Febr. 47 Nr. 3 b) 47. 34. — Anderweitige Bestimmungen über die Verwaltung des Staatsschuldenwesens, Bildung einer Staatsschulden-Kommission (G. v. 24. Febr. 50) 50. 57. — Abänderung der §§. 9 u. 13 dieses Gesetzes (G. v. 29. Janr. 79) 79. 10.

Eine Uebersicht der Staatsschulden ist mit den Bemerkungen der Ober-Rechnungs-Kammer alljährlich den Kammern vorzulegen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 103) 48. 389 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 104) 50. 33. — Kontrole über die Verwaltung der Staatsschulden durch die Ober-Rechnungs-Kammer (G. v. 27. März 72 §. 1) 72. 278.

Nachweis der unverzinslichen Staatsschuld (G. v. 7. März 50) 50. 163. — Vermehrung derselben (G. v. 30. April 51) 51. 191. — Verminderung derselben um 15 Millionen Thaler (G. v. 7. Mai 56) 56. 334.

In welchen Fällen die dem Staatsschatze überwiesenen Einnahmen zur Tilgung der Staatsschulden zu verwenden sind (G. v. 28. Sept. 66 §. 2) 66. 607. — Tilgung derselben aus den Einnahmen, welche bisher dem Staatsschatze zuzuführen waren (G. v. 18. Dez. 71 §. 5) 71. 594. — Fernere Tilgung von Staatsschulden (G. v. 13. März 73) 73. 42.

Prüfung und Dechargirung der Rechnungen über die Verwaltung der Staatsschulden in den Provinzen Hannover, Schleswig-Holstein und Hessen-Nassau (V. v. 31. Aug. 67 §§. 1, 4 ff.) 67. 1442.

Staatsschuldenwesen [Staatsschulden] (Forts.)

Uebernahme der Staatsschulden in diesen Provinzen als Staatsschulden der Preußischen Monarchie (G. v. 29. Febr. 68) 68. 169. — Abänderungen und Ergänzungen dieses Gesetzes (G. v. 11. Febr. 69) 69. 355.

Uebernahme und Verwaltung der von den Elbherzogthümern an Dänemark zu entrichtenden Schuld von 21 750 000 Thalern als Preußische Staatsschuld (G. v. 23. März 68) 68. 397 (A. E. v. 29. April 68) 68. 449.

Uebernahme der Staatsschulden von Frankfurt a. M. (G. v. 5. März 69 §§. 2, 6) 69. 379 (Reg. v. 26. Febr. 69 Art. 16) 69. 388.

Betrag der jährlichen Ausgaben für das Staatsschuldenwesen (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 37 bis 41) 73. 74.

Tilgung der Staatsschuld vom 7. Mai 1856 und mehrerer Schulden der vormaligen Hannoverschen Generalsteuerkasse und den vormals Hannoverschen 4prozentigen Eisenbahnschulden, Obligationen Ei, Fi, Gi, Hi und Ji (G. v. 26. Mai 74) 74. 143.

Abänderung der §§. 9 und 13 des Gesetzes vom 24. Februar 1850, betr. die Verwaltung des Staatsschuldenwesens und Bildung der Staatsschuldenkommissionen (G. v. 29. Janr. 79) 79. 10.

Uebertragung der Anleihekapitalien der auf den Staat übergegangenen Eisenbahnen auf die Hauptverwaltung der Staatsschulden (G. v. 28. März 82 §. 8) 82. 27. — desgl. des Staatseisenbahnkapital-Tilgungsfonds (G. v. 27. März 82 §. 5) 82. 215. — Feststellung der Eisenbahnkapitalschuld (das. §. 2) 82. 214. — Uebertragung der Anleihekapitalien der Berlin-Anhaltischen Eisenbahn auf die Hauptverwaltung der Staatsschulden (G. v. 13. Mai 82 §. 7) 82. 270.

Regulirung des Provinzial-Staatsschuldenwesens, s. Provinzial-Schuldenwesen. — s. auch Staatsanleihen, Staatsschuldscheine, Präklusionsverfahren.

Staatsschuldscheine (Staatsschuldverschreibungen).

1) Umschreibung der Schulden, Aktien und Papiere der Seehandlung und anderer Institute des Staats, mit Ausnahme der Bank, in Staatsschuldscheine; Austausch von Lieferungsscheinen gegen Staatsschuldscheine (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 29, 30 (Ed. v. 3. Juni 14 §. 19) 14. 57 (V. v. 1. März 15 Art. VI) 15. 15 (K. O. v. 20. April 20) 20. 64. — Präklusivtermin für die Umschreibung der Lieferungsscheine in Staatsschuldscheine (K. O. v. 1. Aug. 22) 22. 195.

Forderungen an den Staat, welche nicht als Anleihen zu betrachten sind, können in Staatsschuldscheinen berichtigt werden (Ed. v. 27. Okt. 10 Nr. 4 a) 10. 29 (Dekl. v. 9. Aug. 23) 23. 165.

Staatsschuldscheine dürfen bei Darlehnen nicht nach dem Nennwerthe, sondern nur nach dem jedesmaligen Kurse in Zahlung gegeben werden (G. v. 15. Febr. 9 §. 5) 9. 535 (Dekl. v. 4. April 11) 11. 169 (Dekl. v. 28. Dez. 11) 12. 1.

Verkauf von Staatsschuldscheinen im Wege der Exekution (G. v. 4. Juli 22 §§. 16 ff.) 22. 180.

2) Verzinsung der Staatsschuldscheine zu 4 Prozent (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 29, 30. — Die Zinsen der Staatsschuldscheine werden vom 1. Januar 1811 wieder baar gezahlt (K. O. v. 31. Mai 13) 13. 73.

Festsetzung einer vierjährigen Verjährungsfrist für die zu sämmtlichen Staatsschuldscheinen ausgefertigten Zinskupons (V. v. 17. Janr. 20 Nr. XVII) 20. 15 (K. O. v. 18. Sept. 22) 22. 213. — Von ausgelooften Staatsschuldscheinen werden keine Zinsen weiter gezahlt (K. O. v. 13. Mai 24) 24. 116.

Konvertirung sämmtlicher Staatsschuldscheine, Herabsetzung der Zinsen von 4 auf 3½ Prozent (K. O. v. 27. März 42) 42. 105.

Konsolidation Preußischer Staatsanleihen in Verschreibungen zu 4½ Prozent (G. v. 19. Dez. 69) 69. 1197. — Ausgabe der Schuldverschreibungen, Bewilligung von Prämien (A. E. v. 16. Febr. 70) 70. 132 (A. E. v. 23. Mai 70) 70. 375. — Weitere Bestimmungen (G. v. 20. Dez. 71) 71. 609.

3) Tilgung der Staatsschuldscheine durch Verloosung resp. Verkauf derselben (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 30 (V. v. 17. Janr. 20 Nr. VI, XIV) 20. 11 (K. O. v. 13. Mai 24) 24. 116. — Die Tilgung der Staatsschuldscheine soll nicht mehr durch Verloosung, sondern durch Ankauf derselben erfolgen (K. O. v. 25. Febr. 26) 26. 18.

Vermehrung der Kassenanweisungen um 6 Millionen Thaler gegen Einziehung eines gleichen Betrages außer Kurs zu setzender Staatsschuldscheine oder Domainen-Pfandbriefe (K. O. v. 22. April 27) 27. 33.

4) Aufgebot, Amortisation und Ersatz verlorener oder vernichteter Staatsschuldscheine und ihrer Zinskupons (V. v. 16. Juni 19 §§. 1 bis 13, 32, 23 u. Beil. §§. 47 ff.) 19. 157, 162. — Erläuterung und Ergänzung dieser Verordnung (K. O. v. 22. Okt. 25) 25. 229 (V. v. 3. Mai 28) 28. 61. — s. Aufgebot.

Bestimmungen über das Verfahren bei Ausreichung neuer Kupons und Talons zu den Staatsschuldverschreibungen (G. v. 18. März 69) 69. 490.

Staatsschuldscheine (Forts.)

5) Annahme von Staatsschuldscheinen als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit (K. O. v. 3. Mai 21) **21.** 46. — desgl. der neuen Staatsschuldverschreibungen (A. E. v. 17. Nov. 56) **56.** 993. — s. auch (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 39) **75.** 439. — s. Depositalgelder.

Verwendung der Sparkassenbestände zum Ankauf von Staatsschuldscheinen (Regl. v. 12. Dez. 38 Nr. 5 ff.) **39.** 6.

Ankauf von Staatsschuldscheinen für Rechnung der Preußischen Bank (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 99) **46.** 454.

Verwendung der Staatsschuldscheine zu Amtskautionen (G. v. 25. März 73 §. 5) **73.** 126.

6) Emission neuer Staatsschuldverschreibungen über 16 598 000 Thaler zu 4½ Prozent (G. v. 7. Mai 56) **56.** 334.

Ausfertigung von Staatsschuldverschreibungen zur Entschädigung für die Aufhebung der Grundsteuerfreiheiten (G. v. 21. Mai 61 §§. 20 bis 28) **61.** 336.

Emission von vorläufig 10 Millionen Thalern Staatsschuldverschreibungen zu 4½ Prozent zu diesem Zweck (A. E. v. 13. März 67) **67.** 450.

Ausstellung von Staatsschuldverschreibungen zu 4 Prozent über die von den Elbherzogthümern an Dänemark zu entrichtende und von Preußen übernommene Staatsschuld von 21 750 000 Thalern (G. v. 23. März 68 §§. 2 bis 5) **68.** 397 (A. E. v. 29. April 68) **68.** 449.

Emission von Staatsschuldverschreibungen der konsolidirten Preußischen Staatsanleihe zu 4½ Prozent (G. v. 19. Dez. 69) **69.** 1197. — s. weiter Staatsanleihen.

7) Verfälschung von Staatsschuldscheinen. Strafe für die betrügliche Nachahmung oder Verfälschung von Staatsschuldscheinen in den Staaten des Zollvereins (Münz-Kart. v. 21. Okt. 45 Art. 4 u. K. O. v. 26. Sept. 46) **46.** 477, 480 (K. O. v. 9. Aug. 47) **47.** 355. — Allgemeine Strafbestimmung gegen die Verfälschung von Staatsschuldscheinen (Str. G. B. v. 51 §§. 121 bis 124) **51.** 126. — Abkommen mit Oesterreich über das gegenseitig zu beobachtende Verfahren bei vorkommenden Verfälschungen von Staatsschuldscheinen (Münz-Kart. v. 19. Febr. 53 §. 4) **53.** 398. — s. Münz-Kartel Nr. 2.

s. auch Staatspapiere, Staatsanleihen, Staatsschuldenwesen.

Staatssekretair (Staatssekretariat), Funktionen desselben im Staatsrath (V. v. 27. Okt. 10 Nr. IV) **10.** 4 (V. v. 20. März 17 Nr. 4 II, Nr. 16, 21 ff.) **17.** 69.

Der Minister von Klewitz behält das Amt als Minister-Staatssekretair (V. v. 20. März 17 Anl. A

Staatssekretair [Staatssekretariat] (Forts.) Nr. I) **17.** 74 (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. VII) **17.** 291. — Ernennung des Wirklichen Geheimen Ober-Regierungs-Raths, Präsidenten Friese zum Staatssekretair (V. v. 2. Dez. 17) **17.** 304. — Derselbe behält das Staatssekretariat im Staatsrath, zum Sekretair des Staats-Ministeriums wird der Geheime Rath Dunker ernannt (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 7) **19.** 4.

Der Staatssekretair ist Mitglied des Gerichtshofes zur Entscheidung der Kompetenzkonflikte (G. v. 8. April 47 §. 1) **47.** 170.

Disziplinarbefugnisse des Staats-Ministeriums in Betreff der bei dem Staatssekretariat angestellten Unterbeamten (G. v. 29. März 44 §. 39) **44.** 85.

Staatssteuern, s. Steuer.

Staatsstraßen, s. Straßen, Landstraßen.

Staatsverbrechen, Strafgesetze und Strafverfahren in der Rheinprovinz bei Verbrechen und Vergehungen gegen den Staat (K. O. v. 6. März 21 Nr. 1 bis 3) **21.** 30. — Ausdehnung dieser Strafbestimmungen auf alle Provinzen, wo das Allgemeine Landrecht noch nicht eingeführt ist (K. O. v. 5. Sept. 21) **21.** 156. — Deklaration der vorgedachten Kabinets-Order vom 6. März 1821 (K. O. v. 2. Aug. 34) **34.** 148. — Abänderung der Kabinets-Orders vom 6. März 1821 und vom 2. August 1834 (V. v. 18. Febr. 42) **42.** 86. — Aufhebung dieser Vorschriften, Wiederherstellung des Rheinischen Strafrechts und Strafverfahrens bei Staatsverbrechen (V. v. 15. April 48 §§. 1, 15) **48.** 101.

Bestellung des Kammergerichts zum ausschließlichen Gerichtshofe der Monarchie für die Untersuchung und Bestrafung der Staatsverbrechen (K. O. v. 25. April 35) **35.** 47. — Die Untersuchung und Bestrafung dieser Verbrechen erfolgt fortan durch die ordentlichen Gerichte (V. v. 6. April 48 §. 2) **48.** 87. — Zur Entscheidung der schweren Verbrechen gegen die innere und äußere Sicherheit des Staats kann ein besonderer Schwurgerichtshof errichtet werden (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 95) **50.** 31. — Das Kammergericht wird zum Gerichtshofe für dergleichen Staatsverbrechen bestimmt (G. v. 25. April 53) **53.** 162. — Entscheidung des Ober-Tribunals in höherer Instanz (G. v. 7. Mai 56 §. 4 Nr. 1) **56.** 293. — Kompetenz der übrigen Gerichte zur Untersuchung und Entscheidung politischer Vergehen (G. v. 6. März 54 §. 1) **54.** 96.

Einführung des Gesetzes vom 25. April 1853, betreffend die Kompetenz des Kammergerichts zur Untersuchung und Entscheidung der Staatsverbrechen, in dem Gebiet der ehemaligen freien Stadt Frankfurt (V. v.

Staatsverbrechen (Fortf.)
12. Dez. 66) **66.** 787. — desgl. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 23. Mai 67) **67.** 703 (V. v. 25. Juni 67 Art. XII Nr. 2) **67.** 928. — Zuſtändigkeit des Ober-Tribunals in letzter Inſtanz (V. v. 27. Juni 67 §. 2 Nr. II) **67.** 1104.

Strafbeſtimmungen über feindliche Handlungen gegen den Staat (Str. G. B. v. 51 §. 61 Nr. 3, §§. 71, 87 ff., 101, 340 bis 342) **51.** 113.

ſ. auch Hochverrath, Landesverrath, Politiſche Verbrechen.

Staatsverfaſſung, ſ. Verfaſſung.

Staatsverträge, Verpflichtung der Gerichte, in Prozeſſen über die ſtreitige Auslegung von Staatsverträgen die Aeußerung des Miniſteriums der auswärtigen Angelegenheiten einzuholen (V. v. 25. Janr. 23) **23.** 19. — Aufhebung dieſer Verordnung anderweitige Beſtimmung hierüber (V. v. 24. Nov. 43) **43.** 369.

Beſtimmung über das Recht des Königs, Verträge mit fremden Regierungen zu errichten (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 46) **48.** 381 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 48) **50.** 23.

Beſtimmungen der Verfaſſung des Norddeutſchen Bundes in Betreff der Verträge zwiſchen den einzelnen Bundesſtaaten und der Verträge mit fremden Staaten (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 3 u. 11) **67.** 819.

Beſondere Verträge mit anderen Staaten, ſ. dieſe, z. B. Belgien, Dänemark, Frankreich, Oeſterreich, Rußland ꝛc. — ſ. auch Handelsverträge, Zollverträge, Kartel-Konventionen ꝛc.

Staatswaldungen, ſ. Forſten, Waldungen.

Staatswappen, ſ. Wappen.

Stabeiſen, Geſetz wegen Einführung eines Fabrikzeichens in den Provinzen Schleſien, Poſen, Preußen, Weſtpreußen, Pommern, Brandenburg und Sachſen auf dem daſelbſt verfertigten Stabeiſen (G. v. 3. Juli 18) **18.** 153. — Aufhebung dieſes Geſetzes (G. v. 4. Juli 40 §. 3 Nr. 2) **40.** 224. — ſ. Eiſen, Fabrikzeichen.

Stabsärzte beim Militair, Klaſſifikation und Rangverhältniſſe derſelben (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Beil. A) **45.** 296, 379 (Klaſſ. v. 17. Juli 62 B I Nr. 2 d) **62.** 229. — desgl. bei der Marine (ebend. Nr. 2 c) **62.** 229. — ſ. auch Militairärzte, Marineärzte.

Stabs-Chirurgen, Militair-Rang derſelben (K. O. v. 9. Nov. 8) **8.** 322. — ſ. Chirurgen, Militair-Chirurgen.

Stabshautboiſten (Stabshorniſten, Stabstrompeter), ſ. Spielleute.

Stabs-Offiziere, ſind zur Haltung der Geſetz-Sammlung verpflichtet (V. v. 27. Okt. 10 §. 5 c) **10.** 1 (V. v. 9. Juni 19 §. 2 b) **19.** 148. — desgl. zur Haltung des Amtsblattes (V. v. 28. März 11 §. 8) **11.** 167 (V. v. 9. Juni 19 §. 6) **19.** 150. — Neuere Beſtimmung (G. v. 10. März 73) **73.** 41.

Disziplinarbefugniſſe derſelben (V. v. 21. Okt. 41 §. 16) **41.** 329.

Bildung von Ehrengerichten über Stabs-Offiziere, Abfaſſung der Erkenntniſſe bei denſelben (V. v. 20. Juli 43 §§. 10, 11, 36, 44, 46 ff.) **44.** 301.

Reiſekoſten und Diäten derſelben bei Dienſt- und Verſetzungsreiſen (Regul. u. A. E. v. 28. Dez. 48 §§. 1 ff.) **49.** 81, 85.

Klaſſifikation und Rangverhältniß der zum Heere und zur Marine gehörenden Stabs-Offiziere (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Beil. A II Nr. 2) **45.** 296, 376 (Klaſſ. v. 17. Juli 62 I Nr. 2) **62.** 225.

Beſtimmungen über die Penſionserhöhung der im Kriege invalide gewordenen Stabs-Offiziere, ſowie über die Unterſtützung ihrer Wittwen und Kinder (G. v. 16. Okt. 66 §§. 1 bis 6) **66.** 647 (G. v. 9. Febr. 67 §. 5 Schlußſatz) **67.** 219.

ſ. auch Offiziere.

Stabswache bei der Marine, Organiſation und Reſſortverhältniſſe derſelben (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 1, 86 bis 91) **54.** 382 (A. E. v. 18. Janr. 57 Nr. 2) **57.** 75 (Regl. v. 19. Juni 62 §. 9) **62.** 177. — ſ. Marine.

Stabswachtmeiſter, ſ. Wachtmeiſter.

Stade (Hannover), Aufhebung der Königlichen Polizeidirektion in Stade (A. E. v. 8. Febr. 68) **68.** 81.

Nachtrag zu dem Statut der Bremen- und Verdenſchen Brandverſicherungs-Geſellſchaft in Stade vom 24. Juli 1861 (A. E. v. 19. Juli 72) **72.** 620 Nr. 8.

Einführung kirchengeſetzlicher Beſtimmungen über die bibliſchen Vorleſungen im Gottesdienſte für den Bezirk des Konſiſtoriums zu Stade (A. E. v. 5. Aug. 74) **74.** 347 Nr. 5.

Landgericht zu Stade (G. v. 4. März 78 §. 2) **78.** 109 u. 120. — Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 515.

Ausſchlußfriſt für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 23. April 83) **83.** 75.

Eiſenbahnen: a) von Harburg nach Stade, ſ. Eiſenbahnen Nr. 164. — b) von Stade nach Kuxhafen, ſ. Nr. 324.

Stader Zoll, Beibehaltung desſelben in Beziehung auf die Elbſchifffahrt (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 15) 22. 16. — Aufhebung desſelben, Vertrag zwiſchen Preußen, Oeſterreich ꝛc. und Hannover (v. 22. Juni 61) 62. 383. — ſ. auch Brunshauſer Zoll.

Stadtälteſter, Beilegung dieſes Prädikats an Magiſtrats-Mitglieder, welche dies Amt mindeſtens neun Jahre bekleidet haben (Städte-O. v. 8 §. 156) 8. 344 (Städte-O. v. 53 §. 34) 53. 274.

Stadtamt in Frankfurt a. M., Einrichtung und Zuſtändigkeit desſelben (A. E. v. 4. Febr. 67) 67. 516. — Aufhebung desſelben (G. v. 24. April 78 §. 12 Nr. 6) 78. 232.

Stadtämter, Beſtimmungen über die Verpflichtung der Bürger zur Uebernahme von Stadtämtern (Städte-O. v. 8 §§. 27, 191 ff.) 8. 327 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 101, 128 bis 132) 31. 25 (Zuſamm. v. 14. Juli 32 zu §. 191) 32. 191 (Städte-O. v. 53 §. 74) 53. 287. — insbeſ. in Weſtphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 74, 75) 56. 261. — desgl. in der Rheinprovinz Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 79, 80) 56. 431. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 17, 18) 67. 404. — desgl. in Schleswig-Holſtein (G. v. 14. April 69 §§. 9, 10) 69. 591.

Beſetzung derſelben (Städte-O. v. 8 §. 47) 8. 330. — Suspenſion und Entlaſſung von Stadtämtern (Städte-O. v. 8 §§. 205 bis 207) 8. 356 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 103) 31. 25. — ſ. Städtiſche Beamte.

Ausſchließung beſcholtener Perſonen von der Stimmfähigkeit und Wählbarkeit für Stadtämter in der Provinz Preußen (V. v. 18. Dez. 41 Nr. 1) 42. 30. — desgl. in der Stadt Breslau (K. O. v. 23. April 42) 42. 115. — Anwendung der Beſtimmungen der vorgedachten Verordnung vom 18. Dezember 1841 in allen mit der Städte-Ordnung von 1808 beliehenen Städten (V. v. 24. Nov. 43 §. 1) 43. 368.

Beſetzung der Stadtämter in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein mit verſorgungsberechtigten Militair-Invaliden (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1667.

ſ. auch Gemeindeämter, Kommunaldienſt.

Stadtausſchuß, Zuſtändigkeit und Verfahren desſelben in Verwaltungsangelegenheiten und Verwaltungsſtreitſachen (G. v. 26. Juli 76 §§. 1, 5 bis 23, 76, 83, 91, 97 bis 105, 108 bis 114, 118, 119, 123, 124, 158, 162) 76. 297.

Stadtausſchuß als Organ der allgemeinen Landesverwaltung (G. v. 26. Juli 80 §§. 4, 30 ff.) 80. 292. — Verfahren desſelben (daſ. §§. 45 ff.) 80. 300.

Stadtausſchuß (Fortſ.)

Derſelbe als Kreisverwaltungsgericht (G. v. 26. Juli 80 §. 7) 80. 292 (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §. 8) 80. 316 u. 329.

Derſelbe beſchließt über Anträge auf Genehmigung oder Veränderung von Kunſtwollfabriken (V. v. 14. Aug. 82) 82. 359.

Zuſammenſetzung, Wahl und Befugniſſe nach dem Geſetz vom 30. Juli 1883 über die allgemeine Landesverwaltung (daſ. §§. 37 bis 40) 83. 203.

Zuſtändigkeit in Verwaltungs- und Verwaltungsſtreitſachen (G. v. 1. Aug. 83) 83. 237. — insbeſ. in Armenangelegenheiten (daſ. §. 43) 83. 252. — in Angelegenheiten der Waſſerpolizei (daſ. §§. 67 bis 71, 74 bis 78, 80 bis 84, 86, 94) 83. 263. — in Deichangelegenheiten (daſ. §. 97) 83. 273. — in Angelegenheiten der Fiſchereipolizei (daſ. §§. 100, 101) 83. 274. — desgl. der Gewerbepolizei (daſ. §§. 109, 110, 114) 83. 277. — allgemeine Beſtimmungen (daſ. §§. 160 bis 164) 83. 290.

Disziplin hinſichtlich der Mitglieder des Stadtausſchuſſes (G. v. 30. Juli 83 §§. 39, 157) 83. 204 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 20 ff.) 83. 242.

Stadtbauräthe, ſ. Bauräthe.

Stadtbezirk, Beſtimmungen über die Feſtſtellung und Veränderung des Stadtbezirks (Städte-O. v. 8 §§. 4, 11 ff.) 8. 325 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 5 ff.) 31. 11. — Feſtſtellung des Stadtbezirks durch Einverleibung oder Trennung von Vorſtädten oder einzelnen Etabliſſements (V. v. 17. März 31 §§. 4, 28, 29) 31. 37. — insbeſ. in der Provinz Schleſien und der Oberlauſitz (V. v. 20. Nov. 38) 39. 3.

Anderweitige Beſtimmungen über die Bildung der Stadtbezirke (Städte-O. v. 53 §. 2) 53. 261. — insbeſ. in Weſtphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 2) 56. 237 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 1, 66) 56. 265. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 2) 56. 406. — desgl. für die Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 4, 5) 67. 401. — desgl. in Schleswig-Holſtein (G. v. 14. April 69 §§. 2 bis 4) 69. 589.

Gliederung der Kreiſe in Stadt- und Amtsbezirke (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 21) 72. 667 u. 81. 187.

ſ. auch Gemeindebezirk, desgl. Stadtkreiſe.

Städte. 1) Allgemeine Beſtimmungen über die Verhältniſſe der Städte (Städte-O. v. 8 §§. 1, 2, 3 ff., 49 ff.) 8. 324 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 1 ff., 5 ff., 112, 133 ff., 139) 31. 10 (Städte-O. v. 53 §§. 1 ff., 72, 73, 76 ff.) 53. 261.

Städte (Forts.)

Trennung der Städte erster Klasse, als besondere Korporationen, von den ländlichen Kreisen (Ed. v. 30. Juli 12 Nr. II u. §. 1) 12. 141 (V. v. 30. April 15 §§. 36 ff.) 15. 91. — Vereinigung der Städte zweiter Klasse mit den ländlichen Gemeinden in zusammengesetzten Kreisen (Ed. v. 30. Juli 12 Nr. III, IV u. §§. 2 ff.) 12. 142 (V. v. 30. April 15 §. 36) 15. 91. — Kleine Städte gehen auch in Hinsicht des ständischen Verhältnisses zu den Landgemeinden über, wenn sie wie letztere verwaltet zu werden wünschen (V. v. 17. März 31 §. 2) 31. 37. — Verfahren, wenn Städte in den Bürgermeistereien (Sammtgemeinden) aus dem Verbande mit ländlichen Gemeinden scheiden (ebend. §§. 28, 29) 31. 40. — Bestimmungen über das Ausscheiden der großen Städte in den sechs östlichen Provinzen aus dem bisherigen Kreisverband (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 4) 72. 662 u. 81. 181. — Bestimmungen der Kreisordnung über die Stadtkreise (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 21, 169 bis 174) 72. 667 u. 81. 187.

Beschränkungen bei der Anlegung oder bei dem Wiederaufbau von Städten in der Nähe der Festungen (Regul. v. 10. Sept. 28 §. 11) 28. 123.

2) Gewerbliche Verhältnisse. Ablösung der Gewerbeberechtigungen in den Städten (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 32 bis 50) 11. 265 (Defl. v. 11. Juli 22) 22. 187. — s. Gewerbeberechtigungen.

Vorschriften über den Kleinhandel mit Getränken in den Städten (K. O. v. 21. Juni 44) 44. 214 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 55) 45. 52.

Eine Beschränkung gewisser Gewerbe auf die Städte findet nicht mehr statt (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 12) 45. 43.

Bestimmung der Zahl der Theilnehmer an den in den Städten zu errichtenden Innungen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 102) 45. 60.

3) Steuer-Angelegenheiten. Tarif für die akzisepflichtigen Städte (V. v. 8. Febr. 19 §. 4 u. Tar.) 19. 119, 122. — Aufhebung dieser alten Akzise (G. v. 30. Mai 20 §. 9 A a) 20. 136.

Benennung der Städte, in welchen die Erhebung der Mahl- und Schlachtsteuer stattfindet (G. v. 30. Mai 20 §. 8 u. Beil. B) 20. 136, 138 (G. v. 1. Mai 51 §. 1 u. Anl.) 51. 193, 210. — s. Mahlsteuer, Schlachtsteuer.

Klassifikation der Städte in Ansehung der Gewerbesteuer-Entrichtung (G. v. 30. Mai 20 §. 26 u. Beil. B) 20. 151, 156. — s. Gewerbesteuer.

Städte (Forts.)

Befugniß der Stadtbehörden, zur Beförderung des Ausbaues der Städte den Neu-Anbauenden auf gewisse Jahre Abgabenfreiheit zu bewilligen (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 58) 32. 184.

Bestimmungen über die Beiträge der Städte, für welche indirekte Kommunal-Abgaben durch die landesherrlichen Steuerbehörden erhoben werden, zu den Kosten dieser Steuer-Erhebung (K. O. v. 6. Nov. 37) 37. 159.

Inwiefern den Städten ein Anspruch auf Entschädigung für die Einführung der Grundsteuer zusteht (G. v. 21. Mai 61 §. 7) 61. 329. — Verfahren in Betreff der Entschädigung (G. v. 21. Mai 61 §§. 17, 18) 61. 335.

Einführung der Gebäudesteuer in den Städten (G. v. 21. Mai 61 §. 2 Nr. 4) 61. 317.

Aufbringung des Antheils der Städte an den Kreisabgaben (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 11) 72. 664 u. 81. 183.

4) Gerichtliche Angelegenheiten.

a) Aufbringung der Kosten der Justizverwaltung in den Städten (Städte-O. v. 8 §. 184) 8. 352. — Aufhebung dieser Bestimmung in den ehemals Sächsischen Provinzen (Instr. v. 4. Mai 20 Nr. 2, 3) 20. 66. — Abänderung derselben in den übrigen Provinzen (G. v. 30. Mai 20 §. 10c) 20. 137 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 167, 184) 32. 189. — In den Provinzen, in welchen bereits früher Königliche Gerichte an die Stelle der städtischen getreten sind, erleiden die Verhältnisse der Städte durch die Verordnung vom 2. Januar 1849 keine Veränderung (V. v. 2. Janr. 49 §. 8) 49. 3.

Die Verpflichtung der Städte zur Tragung der Lasten der Gerichtsbarkeit soll aufgehoben werden (G. v. 26. April 51 Art. I) 51. 181. — Entbürdung derselben von der Verbindlichkeit zur Tragung der Kriminalkosten, zur Unterhaltung und Verwaltung der Gefängnisse und zur Fortgewährung der Gerichtslokalien (G. v. 1. Aug. 55) 55. 579. — Aufhebung der den Städten dafür auferlegten Renten (G. v. 21. Mai 61 §. 2 Nr. 4) 61. 317.

b) Errichtung von Stadtgerichten resp. von Stadt- und Kreisgerichten in den Städten von 50 000 und mehr Einwohnern (V. v. 2. Janr. 49 §. 19) 49. 6. — In dergleichen Städten können besondere Notarien angestellt werden (V. v. 2. Janr. 49 §. 30) 49. 10. — Aufhebung der Stadtgerichte (G. v. 24. April 78 §. 12 Nr. 2 u. 6) 78. 232.

s. auch Stadtgerichte.

Städte (Forts.)

Aufhebung der städtischen Gerichtsbarkeit in Schleswig-Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 3, 4, 40, 44 bis 49) 67. 1074.

5) Sonstige Angelegenheiten:

Verfahren bei Aufhebung der zu den Städten gehörigen Gemeindeweiden (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §. 41) 21. 58 (Dekl. v. 26. Juli 47 §. 5) 47. 328. — s. Weide.

b) In Städten von mehr als 30 000 Einwohnern können die polizeilichen Funktionen auf Staats-Organe übertragen werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 104 Nr. 3) 48. 390 (vergl. Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 105 Nr. 3) 50. 33. — Verwaltung der Polizei in den ehemals mittelbaren Städten (G. v. 14. April 56 §. 23) 56. 358.

c) Verpflichtung der nicht zu einem landräthlichen Kreise gehörigen Städte, bedürftige Familien der zum Militairdienste einberufenen Reserve- und Landwehrmannschaften zu unterstützen (G. v. 27. Febr. 50 §. 15) 50. 72.

d) Wahl der Abgeordneten der Städte zur Ersten Kammer (V. v. 4. Aug. 52 §§. 12, 15 u. Anl. B) 52. 550, 556. — Präsentationsrecht der Städte (V. v. 12. Okt. 54 §. 4 Nr. 6, §. 5) 54. 542.

Bestimmungen über den Wahlverband der Städte in den sechs östlichen Provinzen der Monarchie zur Wahl der Kreistags-Abgeordneten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 88, 89, 92, 104) 72. 683 u. 81. 207.

Verhältnisse der Städte in Betreff der Kreis- und Provinzialstände, s. diese.

e) In welchen Fällen einzelnen Städten die Annahme der Landgemeinde-Verfassung gestattet werden kann (G. v. 14. April 56 §. 17) 56. 364.

6) Provinzielle Bestimmungen:

a) Wiederherstellung der früheren Gesetze über die Verfassung der Städte in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 24. Mai 53 Art. 2) 53. 238 (G. v. 31. Mai 53) 53. 291.

b) Verfassung der Städte in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56) 56. 237 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 1) 56. 265.

c) desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56) 56. 406.

d) Gemeindeverfassungs-Gesetz für die Stadt Frankfurt a. M. (v. 25 März 67) 67. 401.

e) Verfassung und Verwaltung der Städte und Flecken in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69) 69. 589.

Städte (Forts.)

Statuten der Städte, s. Statuten — s. auch Mediatstädte, Gemeinde, Stadtgemeinden, Städte-Ordnungen, Stadtverordnete ꝛc.

Städte (freie), Schlichtung der Streitigkeiten zwischen den Senaten der freien Städte und den bürgerlichen Behörden derselben durch das Schiedsgericht des Deutschen Bundes (Bund. Beschl. v. 30. Okt. 34 Art. XI u. Publ. Pat. v. 7. Juni 43) 43. 269, 272. — s. Bremen, Frankfurt, Hamburg, Lübeck.

Städtekasse der Kurmärkischen Landschaft, Aufhebung derselben (V. v. 17. Janr. 20 §. 1) 20. 19. — s. auch Kämmereikassen, Gemeindekassen.

Städteordnungen.

I. Städteordnung von 1808 (v. 19. Nov. 8) 8. 324.

1) Dieselbe soll in den Städten, in welchen sie gesetzliche Kraft hat, für jetzt beibehalten werden (K. O. v. 17. März 31) 31. 9. — Einführung derselben in den zum provinzialständischen Verbande des Königreichs Preußen gehörenden Städten, woselbst sie noch nicht eingeführt worden (K. O. v. 13. April 31) 32. 115. — desgl. in den zum provinzialständischen Verbande des Herzogthums Schlesien, der Grafschaft Glatz und des Preußischen Markgrafthums Ober-Lausitz gehörenden Städten (K. O. v. 26. April 31) 32. 115. — Verfahren bei Einführung derselben in den vorgedachten Städten (K. O. v. 28. Febr. 32) 32. 116.

2) Zusammenstellung der nachträglichen Bestimmungen, durch welche die Städteordnung von 1808 seit ihrer Bekanntmachung ergänzt und erläutert worden (K. O. v. 4. Juli u. Zusamm. v. 14. Juli 32) 32. 181, 182. — Ergänzung derselben in Betreff der den Magistrats-Unterbeamten zu gewährenden Pensionen (K. O. v. 28. Dez. 37) 38. 7.

3) Sonstige Bestimmungen über einzelne Paragraphen der Städteordnung von 1808:

§. 4 (V. v. 20. Nov. 38) 39. 3.

§§. 16, 19 (V. v. 28. Juli 38) 38. 444.

§§. 21, 39 (K. O. v. 25. Aug. 22) 22. 206 (Dekl. v. 6. April 23) 23. 42 (V. v. 18. Dez. 41) 42. 30 (K. O. v. 23. April 42) 42. 115 (V. v. 24. Nov. 43 §. 1) 43. 368.

§. 44 (Dekl. v. 11. Dez. 9) 9. 623 (G. v. 11. Juli 22) 22. 184.

§. 49 (K. O. v. 28. Febr. 32 §. 18) 32. 118.

§. 113 (K. O. v. 23. Juli 47) 47. 282.

Städteordnungen (Forts.)
§. 157 (Deкl. v. 29. Mai 20) 20. 79 (K. O. v. 1. Aug. 35) 35. 179.
§. 183 (K. O. v. 19. April 44) 44. 101.

II. Revidirte Städteordnung von 1831 (17. März 31 nebst Instr.) 31. 10 bis 37.

1) Anordnungen über die Einführung derselben (K. O. v. 17. März 31) 31. 9 (V. v. 17. März 31) 31. 37. — Einführung derselben in den zum provinzialständischen Verbande der Provinz Sachsen gehörenden Städten (K. O. v. 28. April 31) 31. 53. — desgl. in den Städten der Provinz Westphalen (K. O. v. 18. März 35) 35. 40 (V. v. 31. Okt. 41) 41. 322. — Verleihung derselben an die Städte der Rheinprovinz auf den Antrag der Gemeinden (Gem. O. v. 23. Juli 45 Einl.) 45. 523 (G. v. 15. Mai 56 Art. 2) 56. 435.

2) Verleihung der revidirten Städteordnung an einzelne Städte, nämlich:

a) in der Provinz Brandenburg:
an Wendisch-Buchholz (K. O. v. 24. Juli 32) 32. 198.
» Cremmen (K. O. v. 13. April 39) 39. 165.
» Königsberg (K. O. v. 4. Juli 32) 32. 176.

b) in der Provinz Sachsen:
an die vereinigte Gemeinde Alt- und Neu-Klöye (K. O. v. 24. April 46) 46. 168.
» Stadt Sachsa (K. O. v. 20. Juli 39) 39. 238.

c) in der Provinz Westphalen:
an Bielefeld (K. O. v. 26. Nov. 33) 33. 295.
» Dortmund (K. O. v. 1. Febr. 34) 34. 20.
» Herford (K. O. v. 11. Nov. 32) 32. 229.
» Höxter (K. O. v. 18. Dez. 33) 34. 2.
» Minden (K. O. v. 11. Nov. 32) 32. 229.

d) in der Rheinprovinz:
an Essen (K. O. v. 28. Aug. 46) 46. 402.
» Mühlheim a. d. Ruhr (K. O. v. 4. Sept. 46) 46. 402.
» Wetzlar (K. O. v. 22. Juli 39) 39. 238.

e) in der Provinz Posen:
an Birnbaum (K. O. v. 17. März 33) 33. 28.
» Blesen (K. O. v. 18. Mai 39) 39. 207.
» Bojanowo (K. O. v. 24. Juli 34) 34. 147.
» Bomst (K. O. v. 24. Janr. 38) 38. 93.
» Buk (K. O. v. 24. Janr. 38) 38. 93.
» Chodziesen (K. O. v. 24. Febr. 39) 39. 78.
» Czarnikau (K. O. v. 31. März 37) 37. 72.
» Exin (K. O. v. 29. April 42) 42. 192.
» Filehne (K. O. v. 28. Aug. 35) 35. 196.

Städteordnungen (Forts.)
an Fraustadt (K. O. v. 17. Juli 32) 32. 191.
» Gnesen (K. O. v. 13. Juli 36) 36. 208.
» Grätz (K. O. v. 25. Juni 36) 36. 200.
» Inowraclaw (K. O. v. 24. Sept. 35) 35. 215.
» Jutroszyn (K. O. v. 3. Sept. 35) 35. 214.
» Kempen (K. O. v. 2. Nov. 33) 33. 128.
» Kobylin (K. O. v. 15. Aug. 35) 35. 183.
» Koronowo (K. O. v. 21. Febr. 45) 45. 159.
» Kosten (K. O. v. 23. Mai 35) 35. 98.
» Kozmin (K. O. v. 19. Aug. 37) 37. 140.
» Krotoschin (K. O. v. 29. Nov. 34) 34. 182.
» Kurnik (K. O. v. 18. Okt. 35) 35. 225.
» Labischin (K. O. v. 24. Febr. 38) 38. 195.
» Lissa (K. O. v. 27. Okt. 32) 33. 21.
» Lobsens (K. O. v. 6. Okt. 37) 37. 147.
» Meseritz (K. O. v. 23. Nov. 33) 33. 291.
» Nakel (K. O. v. 24. Sept. 35) 35. 215.
» Ostrowo (K. O. v. 3. Juni 35) 35. 98.
» Pleschen (K. O. v. 5. Nov. 39) 39. 334.
» Posen (K. O. v. 4. Janr. 32) 32. 7.
» Punitz (K. O. v. 13. Febr. 36) 36. 140.
» Rawicz (K. O. v. 17. Juli 32) 32. 191.
» Reisen (K. O. v. 17. Nov. 38) 39. 3.
» Rogasen (K. O. v. 12. Dez. 35) 35. 297.
» Samter (K. O. v. 24. Sept. 35) 35. 216.
» Sarne (K. O. v. 28. März 35) 35. 44.
» Schildberg (K. O. v. 5. Janr. 39) 39. 65.
» Schmiegel (K. O. v. 20. April 35) 35. 49.
» Schneidemühl (K. O. v. 15. Aug. 35) 35. 183.
» Schönlanke (K. O. v. 12. Nov. 36) 36. 312.
» Schrimm (K. O. v. 20. April 35) 35. 49.
» Schwerin (K. O. v. 31. Okt. 34) 34. 180.
» Strzelno (K. O. v. 24. Febr. 38) 38. 195.
» Sulmierzyce (K. O. v. 14. Okt. 43) 43. 338.
» Trzemeszno (K. O. v. 5. Dez. 35) 35. 297.
» Wollstein (K. O. v. 11. Nov. 40) 40. 375.
» Wongrowiec (K. O. v. 3. März 39) 39. 92.
» Wreschen (K. O. v. 11. Okt. 41) 41. 290.
» Wronke (K. O. v. 6. Okt. 38) 38. 497
» Zduny (K. O. v. 5. Aug. 33) 33. 88.
» Zirke (K. O. v. 23. Juni 40) 40. 143.

In allen Fällen, in welchen die revidirte Städteordnung im Großherzogthum Posen verliehen wird, soll der zehnte Titel derselben nicht zur Anwendung kommen (K. O. v. 3. Sept. 35) 35. 214.

3) Die Verordnung vom 24. Dezember 1816 über die Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörigen Forsten soll auch in den Städten

Städteordnungen (Forts.)
der Provinzen Sachsen, Westphalen und der Rheinprovinz, in welchen die revidirte Städteordnung bereits eingeführt ist, oder fernerhin eingeführt werden wird, wie bisher in Kraft bleiben (K. O. v. 12. Aug. 39) 39. 266.

4) Bestimmungen über einzelne Paragraphen der revidirten Städteordnung:
§. 13 (V. v. 28. Juli 38) 38. 444.
§§. 13, 15 (V. v. 24. Nov. 43) §. 2) 43. 368.
§. 38 (K. O. v. 29. Mai 34) 34. 74.
§. 96 (K. O. v. 1. Aug. 35) 35. 179.

III. Städteordnung von 1853.
1) Verheißung neuer Städteordnungen für die sechs östlichen Provinzen mit Ausschluß von Neu-Vorpommern und Rügen und für die Provinz Westphalen (G. v. 24. Mai 53 Art. 2, 4) 53. 238.

2) Städteordnung für die sechs östlichen Provinzen (v. 30. Mai 53) 53. 261. — Ergänzung des §. 31, betr. die Wahl des Bürgermeisters und der besoldeten Magistratsmitglieder (G. v. 25. Febr. 56) 56. 129.

In welchen Fällen Landgemeinden die Annahme der Städteordnung gestattet werden kann (G. v. 14. April 56 §. 17) 56. 364.

Verleihung der Städteordnung vom 30. Mai 1853 an die Ortschaft Liebenau (Bek. v. 5. Janr. 57) 57. 60.
» » Gemeinde Buckau (A. E. v. 14. Febr. 59) 59. 78.
» » » Dingelstedt (A. E. v. 14. Febr. 59) 59. 79.
» » » Lessen (A. E. v. 24. Dez. 60) 61. 58.
» » » Myslowitz (A. E. v. 22. April 61) 61. 250.

IV. Städteordnung für Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 31. Mai 53) 53. 291.

V. Städteordnung für Westphalen (v. 19. März 1856) 56. 237.
Verleihung derselben
an die Stadtgemeinde Olpe (A. E. v. 9. Nov. 57) 57. 896.
» » » Hörde (A. E. v. 17. Mai 58) 58. 275.
» » » Rhein (A. E. v. 5. Sept. 62) 62. 314.

VI. Städteordnung für die Rheinprovinz (v. 15. Mai 1856) 56. 406.
Verleihung derselben an die auf dem Rheinischen Provinzial-Landtage im Stande der Städte vertretenen

Städteordnungen (Forts.)
Gemeinden von weniger als 10 000 Einwohnern (A. E. v. 15. Mai 56) 56. 405. — insbes. an die Gemeinde
Ahrweiler (A. E. v. 9. Febr. 57) 57. 110.
Andernach (A. E. v. 2. März 57) 57. 168.
Bacharach (A. E. v. 2. März 57) 57. 159.
Berncastel (A. E. v. 9. Nov. 57) 57. 859.
Bitburg (A. E. v. 9. Nov. 57) 57. 859.
Boppard (A. E. v. 23. Febr. 57) 57. 132.
Braunfels (A. E. v. 20. Juli 57) 57. 652.
Burg (A. E. v. 18. Aug. 56) 56. 768.
Burscheid [Bourscheid] (A. E. v. 18. Aug. 56) 56. 768.
Burtscheid (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.
Cleve (A. E. v. 18. Aug. 56) 56. 768.
Cochem (A. E. v. 29. Dez. 56) 57. 56.
Dahlen (A. E. v. 24. Sept. 56) 56. 870.
Deutz (A. E. v. 9. Nov. 57) 57. 859.
Dinslaken (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 533.
Dorp (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 870.
Dülken (A. E. v. 29. Juni 57) 57. 602.
Düren (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.
Emmerich (A. E. v. 24. Aug. 57) 57. 758.
Erkelenz (A. E. v. 26. April 58) 58. 268.
Eschweiler (A. E. v. 26. April 58) 58. 268.
Euskirchen (A. E. v. 24. Nov. 56) 56. 1011.
Geldern (A. E. v. 18. Aug. 56) 56. 768.
Gemünd (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.
Gerresheim (A. E. v. 16. Janr. 58) 58. 16.
Gladbach (A. E. v. 9. Aug. 56) 56. 732.
St. Goar (A. E. v. 23. Febr. 57) 57. 132.
Goch (A. E. v. 18. Aug. 56) 56. 768.
Gräfrath (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 870.
Gummersbach (A. E. v. 18. Mai 57) 57. 504.
Heinsberg (A. E. v. 9. Nov. 57) 57. 859.
Hilden (A. E. v. 18. Nov. 61) 61. 831.
Hitdorf (A. E. v. 26. Okt. 57) 57. 838.
Höhscheid (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 870.
Honnef (A. E. v. 14. Juli 62) 62. 240.
Hückeswagen (A. E. v. 4. April 59) 59. 180.
St. Johann (A. E. v. 3. Mai 59) 59. 235.
Isselburg (A. E. v. 10. Mai 58) 58. 272.
Jülich (A. E. v. 19. Aug. 67) 67. 1367.
Kaiserswerth (A. E. v. 8. März 58) 58. 57.
Kempen (A. E. v. 7. Febr. 59) 59. 78.
Kettwig (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 519.
Kirchberg (A. E. v. 23. Aug. 58) 58. 519.
Kirn (A. E. v. 1. Juni 57) 57. 560.
Kronenberg (A. E. v. 23. Okt. 56) 56. 940.

Städteordnungen (Forts.)
Leichlingen (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 870.
Lennep (A. E. v. 17. Aug. 57) 57. 704.
Linz (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 534.
Linnich (A. E. v. 7. März 64) 64. 112.
Lüttringhausen (A. E. v. 18. Aug. 56) 56. 768.
Malmedy (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.
Mayen (A. E. v. 20. Juli 57) 57. 652.
Merscheid (A. E. v. 24. Sept. 56) 56. 870.
Merzig (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 520.
Mettmann (A. E. v. 23. Okt. 56) 56. 940.
Moers (A. E. v. 24. Aug. 57) 57. 752.
Montjoie (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.
Mühlheim (A. E. v. 9. Aug. 56) 56. 732.
Münstereifel (A. E. v. 2. Nov. 56) 56. 976.
Neuerburg (A. E. v. 26. April 59) 59. 219.
Neukirchen (A. E. v. 24. Aug. 57) 57. 758.
Neustadt (A. E. v. 4. Janr. 58) 58. 14.
Neuwied (A. E. v. 28. Aug. 56) 56. 768.
Oberwesel (A. E. v. 3. Okt. 56) 56. 871.
Odenkirchen (A. E. v. 24. Sept. 56) 56. 870.
Opladen (A. E. v. 27. Dez. 58) 59. 25.
Orsoy (A. E. v. 23. Mai 59) 59. 324.
Ottweiler (A. E. v. 9. Nov. 57) 57. 859.
Prüm (A. E. v. 11. Sept. 56) 56. 870.
Radevormwald (A. E. v. 24. Sept. 56) 56. 870.
Ratingen (A. E. v. 28. Aug. 56) 56. 768.
Rees (A. E. v. 9. Nov. 57) 57. 859.
Remagen (A. E. v. 2. Febr. 57) 57. 107.
Rheinbach (A. E. v. 17. Mai 62) 62. 171.
Rheinberg (A. E. v. 16. Janr. 58) 58. 16.
Rheydt (A. E. v. 24. Sept. 56) 56. 870.
Ronsdorf (A. E. v. 28. Aug. 56) 56. 768.
Ruhrort (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 504.
Saarbrücken (A. E. v. 3. Mai 59) 59. 235.
Saarburg (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 534.
Saarlouis (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.
Schleiden (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 520.
Siegburg (A. E. v. 25. Juni 57) 57. 601.
Simmern (A. E. v. 2. Febr. 57) 57. 106.
Sinzig (A. E. v. 2. Febr. 57) 57. 107.
Sobernheim (A. E. v. 1. Juni 57) 57. 535.
Solingen (A. E. v. 18. Aug. 56) 56. 768.
Steele (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 519.
Stolberg (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.
Stromberg (A. E. v. 1. Juni 57) 57. 535.
Süchtelen (A. E. v. 23. Okt. 56) 56. 940.
Trarbach (A. E. v. 29. Dez. 56) 57. 56.
Uerdingen (A. E. v. 28. Aug. 56) 57. 768.

Städteordnungen (Forts.)
Vallendar (A. E. v. 2. Nov. 56) 56. 976.
Velbert (A. E. v. 23. Okt. 56) 56. 940.
St. Vieth (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.
Wald (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 870.
Waldenkirchen (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 870.
St. Wendel (A. E. v. 19. April 58) 58. 248.
Werden (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 533.
Wevelinghofen (A. E. v. 24. Sept. 56) 56. 870.
Wipperfürth (A. E. v. 23. Okt. 56) 56. 940.
Wittlich (A. E. v. 20. April 57) 57. 424.
Wülfrath (A. E. v. 23. Okt. 56) 56. 940.
Xanten (A. E. v. 18. Aug. 56) 56. 768.
Zell (A. E. v. 29. Dez. 56) 57. 56.
Zülpich (A. E. v. 24. Nov. 56) 56. 1011.

VII. Städteordnung für Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67) 67. 401.

VIII. Städteordnung für Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69) 69. 589.

Stadtgemeinden, allgemeine Bestimmungen über die Verhältnisse der Stadtgemeinden (Städte-O. v. 8 §§. 46 bis 68) 8. 330[1] (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 28 bis 45, 114 ff., 127) 31. 14 (Städte-O. v. 53 §§. 3 ff.) 53. 262.

Verpflichtungen der Stadtgemeinden in Betreff des Servis- und Einquartierungswesens, Verwaltung desselben durch besondere Deputationen (Städte-O. v. 8 §. 179 k) 8. 350 (Regul. v. 17. März 10) 10. 649. — Befreiung der Stadtgemeinden von der Verabreichung des Naturalquartiers an das garnisonirende Militair und von den außerordentlichen Servizzuschüssen (G. v. 30. Mai 20 §. 10 a, b) 20. 137. — s. Servis, Einquartierung.

Aufbringung der Polizei- und Justizverwaltungskosten von Seiten der Stadtgemeinden (Städte-O. v. 8 §§. 167, 168, 184) 8. 346. — s. Städte.

Erhöhung der städtischen Akzise auf verschiedene Objekte zur Unterstützung der städtischen Kommunen (K. O. v. 23. Juni 14) 14. 65. — Fortgewährung dieser Unterstützung bis auf weitere Order (K. O. v. 8. Aug. 16) 16. 206.

Vertretung der Stadtgemeinden, in welchen die Städteordnung vom 19. November 1808 gilt, bei persönlicher Betheiligung der Stadtverordneten (K. O. v. 18. Juli 33) 33. 84.

Regulirung der Verhältnisse der Stadtgemeinden in den ehemaligen Westphälischen Landestheilen der Provinz Sachsen mit den Domainen und Rittergütern (V. v. 31. März 33) 33. 62. — Rechtsbeständigkeit der

Stadtgemeinden (Forts.)
von den Stadtgemeinden im Herzogthum Westphalen durch ihre Vertreter bis zum Schlusse des Jahres 1839 abgeschlossenen Rechtsgeschäfte (K. O. v. 30. Mai 41) 41. 120. — desgl. derjenigen seit dem 1. Januar 1840 und bis zur Einrichtung der Gemeinde-Verfassung (K. O. v. 14. Juli 43) 43. 293.

Darüber, ob Jemand Mitglied einer Stadtgemeinde sei, ist nicht im Wege des Prozesses, sondern nur im Verwaltungswege zu entscheiden (Instr. v. 7. April 39 Nr. 1) 39. 134.

Anwesenheit von Vertretern der Gemeinde bei der Hinrichtung eines Verbrechers (Str. G. B. v. 51 §. 8) 51. 102.

Befugniß der Stadtgemeinden zur Erhebung eines Einzugs-, Bürgerrechts- und Einkaufsgeldes (G. v. 14. Mai 60) 60. 237. — s. Einzugsgeld ꝛc.

Bestimmungen über die Verhältnisse der Stadtgemeinden in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 1 bis 5) 67. 401. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 1 bis 5) 69. 589.

Verpflichtung der Stadtgemeinden in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein zur Besetzung der städtischen Unterbeamtenstellen mit Militair-Invaliden (A. E. v. 22. Sept. 67) 67. 1667.

s. auch Städte, Gemeinde.

Stadtgerichte, Organisation derselben in den Städten von 50 000 und mehr Einwohnern, Geschäfts- und Ressortverhältnisse (V. v. 2. Janr. 49 §§. 18 bis 22, 25 Nr. 3, §§. 35, 36) 49. 6.

Bestimmungen über die Dienst-, Anciennetäts- und Gehalts-Verhältnisse der Präsidenten, Direktoren und Mitglieder der Stadtgerichte (A. E. v. 19. März 50 Nr. 2, 5, 6, 9) 50. 274. — s. Stadtgerichts-Direktoren, Stadtgerichts-Räthe.

Disziplinarbefugnisse der Stadtgerichts-Präsidenten in Ansehung der bei den Stadtgerichten angestellten Beamten (V. v. 11. Juli 49 §. 63 Nr. 3 ff.) 49. 282 (G. v. 21. Juli 52 §. 59 Nr. 3 ff.) 52. 477.

Verpflichtung der Mitglieder der Stadtgerichte zur Haltung der Gesetzsammlung und des Regierungs-Amtsblatts (A. E. v. 6. Juli 50) 50. 362. — Neuere Bestimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

Aufhebung der Stadtgerichte (G. v. 24. April 78 §. 12 Nr. 2) 78. 232.

s. auch Landgerichte, Land- und Stadtgerichte, Kreisgerichte.

Stadtgerichts-Direktoren (Stadtgerichts-Präsidenten). 1) Anstellung derselben. Zur Anstellung der Stadtgerichts-Direktoren in den größeren Städten ist die Genehmigung des Königs erforderlich (V. v. 27. Okt. 10) 10. 19. — Die Vorschläge dazu müssen vorher im Staats-Ministerium berathen werden (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 9) 17. 291.

Anstellung der Direktoren solcher Stadtgerichte, welche mit wenigstens fünf Richtern besetzt sind (K. O. v. 30. Sept. 36) 36. 303.

Die Direktoren der Stadtgerichte werden vom König ernannt (V. v. 2. Janr. 49 §. 36) 49. 12.

2) Rang der Stadtgerichts-Direktoren (V. v. 7. Febr. 17 §. 5) 17. 65. — Rang und Uniform der Stadtgerichts-Direktoren in größeren Städten und bei Gerichten, welche mit wenigstens fünf Richtern besetzt sind (K. O. v. 30. Sept. 36) 36. 303.

Dem Ersten Stadtgerichts-Direktor in Städten von 50 000 und mehr Einwohnern wird der Amts-Karakter »Präsident« beigelegt (V. v. 2. Janr. 49 §. 19) 49. 6.

Anderweitige Bestimmungen über die Rangverhältnisse der Stadtgerichts-Direktoren (A. E. v. 19. März 50 Nr. 6) 50. 275.

3) Disziplinarbefugnisse derselben in Ansehung der ihnen untergeordneten Beamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 63 Nr. 3 ff.) 49. 282 (G. v. 21. Juli 52 §§. 59 Nr. 3 ff.) 52. 477.

4) Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C II Nr. 2, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 165 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151.

5) Sonstige Bestimmungen:

a) Die Stadtgerichts-Direktoren sollen auf Verlangen der Polizei-Direktorien bei wichtigen Angelegenheiten an deren Sitzungen Theil nehmen und als Justitiarien derselben konkurriren (Ed. v. 30. Juli 12 §. 8) 12. 145. — s. Kreisverwaltung.

b) Befähigung der Stadtgerichts-Direktoren zur Anstellung als Mitglieder des Ober-Tribunals (G. v. 17. März 52 §. 3) 52. 73.

c) Besoldungs- und Anciennetäts-Verhältnisse derselben (A. E. v. 20. März 72 Nr. 3, 4, 9, 10) 72. 262.

d) Die Stadtgerichts-Präsidenten haben die Aufsicht über die Grundbuchämter des Stadtgerichts zu führen (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 23, 24) 72. 451.

Stadtgerichts-Räthe sollen künftig diesen Titel statt desjenigen als Justizrath führen (K. O. v. 1. Nov. 35 Nr. 2) 35. 230.

Stadtgerichts-Räthe (Forts.)

Rang derselben (V. v. 7. Febr. 17 §. 5) 17. 65 (K. O. v. 1. Nov. 35 Nr. 2) 35. 230 (A. E. v. 19. März 50 Nr. 6) 50. 275.

Die Bestallungen der Stadtgerichts-Räthe werden vom König vollzogen (A. E. v. 19. März 50 Nr. 5) 50. 275.

Diäten und Reisekosten derselben (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C II Nr. 7, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 165 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151 (G. v. 9. Mai 51) 51. 619.

Besoldungs- und Anciennetäts-Verhältnisse der Stadtgerichts-Räthe (A. E. v. 20. März 72 §§. 5, 6, 9, 10) 72. 262.

Ernennung derselben und der Kreisgerichtsräthe (A. E. v. 12. Juni 74 Nr. 2 a) 74. 258.

Stadthaushalts-Etat, s. Gemeindehaushalts-Etat.

Stadt-Inspektoren, zur Anstellung derselben ist von den Regierungen höhere Genehmigung einzuholen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 38 k) 8. 491.

Städtische Beamte (Magistrats-Subaltern- und Unterbeamte), Wahl und Bestätigung, Besoldung und Pensionirung derselben (Städte-O. v. 8 §. 157) 8. 344 (Rev. Städte-O. v. 17. März 31 §§. 96 bis 102) 31. 23 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 157 bis 161) 32. 188 (Städte-O. v. 53 §. 56 Nr. 6) 53. 281.

Berücksichtigung invalider Militairpersonen bei Besetzung städtischer Aemter (Dekl. v. 29. Mai 20) 20. 79 (K. O. v. 25. Mai 28) 29. 41 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 96) 31. 23 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 157) 32. 188. — Auf die Besetzung der Kämmerei-Rendanten- und Kommunal-Kassen-Beamtenstellen finden diese Bestimmungen keine Anwendung (K. O. v. 1. Aug. 35) 35. 179. — Verpflichtung der Städte in Neu-Vorpommern und Rügen zur Besetzung der städtischen Unterbeamten- und Dienerstellen mit Militair-Invaliden (V. v. 23. Janr. 46) 46. 25. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1667. — s. auch Invaliden.

Bestimmungen über das Gnaden- und Sterbe-Quartal für die Hinterbliebenen der Kommunalbeamten (K. O. v. 22. Janr. 26) 26. 13.

Bestimmungen über die den städtischen Unterbeamten zu gewährenden Pensionen (K. O. v. 28. Dez. 37) 38. 7.

Heranziehung der städtischen Beamten zu den Gemeindelasten (G. v. 11. Juli 22 §. 8) 22. 185 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 39) 31. 15 (K. O. v. 14. Mai 32) 32. 145.

Städtische Beamte (Forts.)

Suspension und Entlassung der städtischen Beamten (Städte-O. v. 8 §§. 205 bis 207) 8. 356 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 103) 31. 25. — Zahlung des Gehalts an suspendirte städtische Beamte (K. O. v. 28. April 32) 32. 142.

Disziplinarverfahren gegen städtische Unterbeamte (V. v. 29. März 44 §. 46) 44. 87 (G. v. 21. Juli 52 §. 78) 52. 482.

Wahl, Besoldung und Pensionirung der städtischen Beamten in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 38 ff., 63 Nr. 6, §§. 71, 72, 83, 85, 86) 67. 409. — desgl. in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 28 ff., 60 Nr. 5, §§. 75 bis 79, 93, 94 Nr. 12) 69. 596.

s. auch Ober-Bürgermeister, Bürgermeister, Magistratspersonen, Unterbeamte, Gemeindebeamte, Kommunaldienst.

Städtische Behörden, Veröffentlichung fortlaufender periodischer Berichte über die Wirksamkeit der städtischen Behörden und Vertreter (Städte-O. v. 8 §. 183 d) 8. 352 (Instr. v. 19. Nov. 8 Nr. 14, 40) 8. 358 (Instr. v. 17. März 31 §§. 13, 41) 31. 34 (K. O. v. 19. April 44) 44. 101. — s. auch Behörden, Gemeindebehörden, Magistrat, Stadtverordnete ꝛc.

Städtische Gerichtsbarkeit in Schleswig-Holstein, Aufhebung derselben (V. v. 26. Juni 67 §§. 3, 4, 40, 44 bis 49) 67. 1074. — s. auch Städte Nr. 4.

Stadtkreise, Bildung besonderer Kreise für ansehnliche Städte (Ed. v. 30. Juli 12 Nr. II u. §. 1) 12. 141 (V. v. 30. April 15 §§. 36 ff.) 15. 91. — Bildung der Stadtkreise in den sechs östlichen Provinzen der Monarchie, Verwaltung der Kreis-Kommunal-Angelegenheiten in denselben (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 4, 21, 169 bis 174) 72. 662 (das. Kreis-O. v. 19. März 81) 81. 181.

s. auch Stadtbezirk.

Stadtlohn (Westphalen), s. Chausseen Nr. 577, 619.

Stadtmauern (Stadt-Thore, -Thürme und -Wälle), Vorschriften über die Erhaltung derselben (K. O. v. 20. Juni 30) 30. 113 (K. O. v. 6. Nov. 37 §. 6) 37. 160.

Stadtobligationen, Anlegung der Sparkassen-Kapitalien in Stadtobligationen (Regl. v. 12. Dez. 38 Nr. 6) 39. 6.

Verfahren hinsichtlich der bei den Berliner und anderen Stadtobligationen ausgegebenen Stichkupons (K. O. v. 20. März 39) 39. 153.

Stadtobligationen (Forts.)

Anlegung der Mündelgelder in Stadtobligationen (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 39) 75. 439.

Ausstellung von Stadtobligationen, s. die einzelnen Städte, z. B.: Aachen, Berlin, Breslau, Cöln, Danzig, Düsseldorf, Elberfeld ꝛc.

Stadträthe (Rathsverwandte, Rathsherren).

Wahl, Bestätigung und Geschäfte derselben (Städte-O. v. 8 §§. 144 ff.) 8. 342 (vergl. Rev. Städte-O. v. 31 §§. 85 ff.) 31. 22 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 144 ff.) 32. 187 (Städte-O. v. 53 §§. 29 ff.) 53. 272. — insbes. in den Städten der Provinz Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 29 ff.) 56. 247. — desgl. in den Städten der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 68 ff.) 56. 428. — desgl. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 38, 39, 41, 44, 71, 72, 83) 67. 409. — desgl. in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 28 bis 34, 94 Nr. 1 bis 4) 69. 596. — s. auch Magistratspersonen, Schöffen, desgl. Gemeinderath.

Stadtrendanten, s. Kämmerer.

Stadtrezeß, für jede Stadt in Neu-Vorpommern und Rügen soll ein besonderer Stadtrezeß entworfen und festgestellt werden (G. v. 31. Mai 53 §§. 3 bis 5) 53. 291.

Stadtrichter in den Kreisstädten, sollen als Justitiarien an der Kreisverwaltung Theil nehmen (Ed. v. 30. Juli 12 §. 8) 12. 145. — s. Kreisverwaltung.

Anstellung und Rangverhältnisse der Stadtrichter (A. E. v. 19. März 50 Nr. 5, 6) 50. 275.

Besoldungs- und Anciennetäts-Verhältnisse derselben (A. E. v. 20. März 72 Nr. 5, 6, 9, 10) 72. 262.

Stadtschulden, Beitragspflicht aller einzelnen Mitglieder der Bürgerschaft zur Verzinsung und Abtragung bereits vorhandener Stadtschulden (Städte-O. v. 8 §. 61) 8. 331 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 36, 37) 31. 15 (Städte-O. v. 53 §§. 4, 50 Nr. 3) 53. 262. — s. auch Gemeindeschulden.

Stadt- und Amtsbezirke, Gliederung der Kreise in Stadt- und Amtsbezirke (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 21) 72. 667 u. 81. 187. — s. Amtsbezirk, Stadtbezirk.

Stadtvermögen, Benutzung und Verwaltung desselben (Städte-O. v. 8 §§. 52, 53) 8. 330 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 31, 32) 31. 14 (Dekl. v. 26. Juli 47) 47. 327 (Städte-O. v. 53 §§. 49 ff.) 53. 277. — insbes. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 59 ff., 78) 67. 413. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 5, 19 bis 21, 71) 69. 590. — s. auch Gemeinde-Vermögen.

Stadtverordnete, Wahl, Rechte und Geschäfte derselben (Städte-O. v. 8 §§. 48, 68, 69 ff., 108 ff., 179, 183 ff., 188 ff., 195 ff., 206, 208) 8. 330 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 45, 46 ff., 75 ff., 90, 94, 107, 128 ff.) 31. 16 (V. v. 17. März 31 §§. 4 ff.) 31. 37 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 84, 110, 114, 116, 117, 146, 184) 32. 185 (Städte-O. v. 53 §. 30 Nr. 2, §§. 31 bis 55, 59 ff.) 53. 273.

Instruktion für die Geschäftsführung der Stadtverordneten (v. 19. Nov. 8) 8. 357 (v. 17. März 31) 31. 34.

Vertretung der Stadtgemeinden, in welchen die Städteordnung vom 19. November 1808 gilt, bei persönlicher Betheiligung der Stadtverordneten (K. O. v. 18. Juli 33) 33. 84.

In den Städten der Provinz Posen, in welchen die revidirte Städteordnung eingeführt ist, können die Stadtverordneten auch ohne Grundbesitz zu städtischen Kreistags-Abgeordneten gewählt werden (V. v. 21. Nov. 37 Nr. 1) 37. 217.

Wahl der Stadtverordneten und ihrer Stellvertreter in den Städten der Provinz Westphalen (V. v. 31. Okt. 41 §§. 10 bis 12) 41. 323.

Rechte der Stadtverordneten gegen bescholtene Personen hinsichtlich der bürgerlichen Rechte in den mit der Städteordnung von 1808 beliehenen Städten der Provinz Preußen (V. v. 18. Dez. 41) 42. 31. — desgl. in der Stadt Breslau (K. O. v. 23. April 42) 42. 115. — Anwendung dieser Bestimmungen auf alle mit der Städteordnung von 1808 beliehenen Städte (V. v. 24. Nov. 43 §. 1) 43. 368.

Oeffentlichkeit der Sitzungen der Stadtverordneten (K. O. v. 23. Juli 47) 47. 282 (Städte-O. v. 53 §. 45) 53. 277.

Bestimmungen über die Stadtverordneten in den Städten der Provinz Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 12 ff., 30 Nr. 2, §§. 31 ff., 59 bis 61, 64, 78 bis 81, 84, 85) 56. 242 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 66 Nr. 3) 56. 285. — desgl. in den Städten der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 11 bis 27, 30 bis 52, 53 bis 56, 69, 77, 86, 90) 56. 410. — desgl. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 23 bis 37, 45 bis 62, 88) 67. 406. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 35 bis 47, 94 Nr. 7) 69. 598.

Disziplinarverfahren gegen Stadtverordnete und Entscheidung über Pensionsansprüche derselben (G. v. 1. Aug. 83 §§. 21 ff.) 23. 242.

s. auch Gemeindeverordnete.

Stadtverordneten-Versammlung, Bildung, Befugnisse und Geschäfte derselben (Städte-O. v. 8 §§. 80, 111 ff., 152 ff., 170 ff., 183 ff., 202 ff. u. Instr.) 8. 334, 357 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 75 ff., 90 ff., 110 ff., 126, 127 u. Instr.) 31. 20, 34 (V. v. 17. März 31 §§. 8 ff., 30) 31. 38 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 60, 70, 109, 113, 117 u. zu §. 34 der Instr.) 32. 185 (Städte-O. v. 53 §§. 10, 12 bis 28, 79) 53. 266.

Theilnahme der Stadtverordneten-Versammlung an der Abfassung der durch den Druck zu veröffentlichenden periodischen Berichte über die städtische Gemeindeverwaltung (Städte-O. v. 8 §. 183 d) 8. 352 (Instr. v. 19. Nov. 8 Nr. 14, 40) 8. 358 (Instr. v. 17. März 31 §§. 13, 41) 31. 34 (K. O. v. 19. April 44) 44. 101.

Bestimmungen über die Stadtverordneten-Versammlungen in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 6, 10, 12 bis 28, 31 ff., 59 bis 61, 78 bis 81) 56. 241. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 6, 9, 11 bis 27, 30 bis 33, 34 bis 52, 53 bis 56, 58, 70 bis 74, 77, 83 bis 86) 56. 409. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 2, 3, 16, 18, 19, 22, 23 bis 37, 45 bis 62, 63, 71, 74, 76, 78, 80 bis 82) 67. 401. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 1, 48, 50 bis 57, 63 bis 65, 94 Nr. 6) 69. 589.

Mitwirkung der Stadtverordneten-Versammlung zur Wahl der städtischen Kreistags-Abgeordneten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 104) 72. 687 u. 81. 212. — Durch dieselbe erfolgt die Wahl der städtischen Abgeordneten zum Provinziallandtage (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 15) 75. 338 u. 81. 237.

s. auch Stadtverordnete, Gemeindeversammlungen.

Stadtwaage, Anstellung der Wäger bei derselben (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 116, 117) 11. 274.

Uebernahme der Stadtwaagen für Mühlenfabrikate von Seiten der Steuerbehörden (K. O. v. 2. März 14) 14. 16.

s. auch Waage.

Staffetten, s. Estaffetten.

Stahl (Stahlwaaren), Besteuerung der Stahlwaaren in den Staaten des Zollvereins (K. O. v. 14. Juni 44) 44. 181 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45) 45. 612 ff. (V. v. 31. Okt. 53 C Nr. 3) 53. 875 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 6) 60. 314 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 6) 65. 218.

Zollsätze von dem aus Belgien eingehenden Stahl (K. O. v. 21. Juni 44) 44. 231 (Vertr. v. 1. Sept. 44 Art. 19) 44. 590. — Eingangs-Abgabe von Stahl aus dem Zollverein in Belgien (ebend. Art. 24) 44. 593 (Vertr. v. 22. Mai 65 Art. 7) 65. 862.

Stahl [Stahlwaaren] (Forts.)

Schutz der Fabrikzeichen an Stahlwaaren in der Rheinprovinz und in Westphalen (V. v. 18. Aug. 47) 47. 335. — Aenderungen und Zusätze zu dieser Verordnung (G. v. 24. April 54) 54. 213.

Errichtung einer Aktiengesellschaft für Gußstahl-Fabrikation zu Bochum (Bek. v. 14. Juli 54) 54. 380.

Errichtung der Königshulder Stahl- und Eisenwaaren-Fabrik in Breslau (Bek. v. 14. April 55) 55. 220.

Stahlbrode (Pommern), Chausseen Nr. 176.

Stahlstich, Strafbestimmung gegen die unbefugte Vervielfältigung von Zeichnungen, Gemälden x. durch Stahlstich (G. v. 11. Juni 37 §§. 21, 23, 29 bis 31) 37. 168. — s. auch Kupferstiche.

Stallbediente (Stalldiener), Gerichtsstand der Königlichen und Prinzlichen Stallbedienten (V. v. 9. März 37 §. 4) 37. 24.

Stalle-Thörigthofer Deichgenossenschaft im Kreise Marienburg, Statut (v. 8. März 82) 82. 311 Nr. 5.

Ställe, Entrichtung der Gebäudesteuer für dieselben (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 2, §. 3 Nr. 7) 61. 319.

Stallgeräthe, verbotene Einfuhr von gebrauchten Stallgeräthen, wenn in der Nähe der Landesgrenze die Rinderpest ausgebrochen ist (V. v. 27. März 36 §. 3 a) 36. 176.

Stallmeister, Klassifikation der beim Militair angestellten Stallmeister (Klass. v. 17. Juli 62 B I 1 i) 62. 228.

Stallservis, Bestimmung und Verabreichung desselben (Regul. v. 17. März 10 Nr. IV u. Anl. A) 10. 654, 663.

Stallung, Verabreichung derselben an die einquartierte Kavallerie (Regul. v. 17. März 10 Nr. 14, 31 u. Anl. D Nr. II) 10. 652, 672.

Bau und Unterhaltung der Stallung für die mit Land dotirten Schullehrer (G. v. 21. Juli 46 §. 4) 46. 393.

Kosten für die Stallung gepfändeter Viehstücke bei feldpolizeilichen Uebertretungen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 55) 47. 387.

Stallupönen (Provinz Ostpreußen), Ausfertigung Stallupöner Kreisobligationen im Betrage von 25 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 13. Febr. 65) 65. 142. — desgl. im Betrage von 108 000 Thlrn., II. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 31. Aug. 67) 67. 1782. — desgl. im Betrage von 50 000 Thlrn., III. Emission (Priv. v. 27. April 72) 72. 642 Nr. 1. — desgl. im

Stallupönen [Provinz Ostpreußen] (Forts.)
Betrage von 600 000 Mark (Priv. v. 27. Febr. 74) 74. 134 Nr. 3.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 399.
s. auch Chausseen Nr. 10, 42, 43.

Stampelken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 47a, b.

Stand (status, Standesunterschied, Standesverhältnisse, Standesvorrechte), Zulässigkeit des Rechtsmittels der Revision in Prozessen, welche Standes- und Familienverhältnisse betreffen (V. v. 14. Dez. 33 §. 1) 33. 302 (Instr. v. 7. April 39 Nr. 1, 2, 6) 39. 133.
Standesvorrechte finden nicht weiter statt, alle Preußen sind vor dem Gesetze gleich (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 4) 48. 375 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 4) 50. 18.
Auf den Unterschied des Standes soll es bei Bestrafung der Injurien und leichten Körperverletzungen nicht weiter ankommen (V. v. 18. Dez. 48 §. 2) 48. 423 (G. v. 11. März 50 §. 4) 50. 174.
s. auch Standessachen.

Stände (Landstände, Provinzialstände ꝛc.).
1) Ressortverhältnisse. Die Angelegenheiten der Stände gehören zum Ressort des Ministeriums des Innern, Sektion der allgemeinen Polizei (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5, 6) 8. 364 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 11. — Die Verhandlungen mit den Ständen, insofern sie vor die höchste Behörde gehören, bleiben dem Staatskanzler vorbehalten (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42. — Die ständischen Angelegenheiten werden einem besonderen Departement übertragen (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 2) 19. 3. — gehen demnächst wieder zum Ministerium des Innern über, s. Ministerium des Innern.
Ressort der Regierungen in ständischen Angelegenheiten (V. v. 26. Dez. 8 §. 9) 8. 467 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2 k) 8. 483 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 1) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 1) 17. 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7. — Ressort der Ober-Präsidenten (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2) 26. 1.
2) Theilnahme der landständischen Repräsentanten an den Geschäften der Regierung (V. v. 26. Dez. 8 §§. 17 bis 22) 8. 469 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 16, 23, 93) 8. 486. — Die Wahl derselben bedarf der Königlichen Genehmigung (V. v. 27. Okt. 10) 10. 11.
3) Allgemeine Bestimmungen über die Regulirung der ständischen Verfassung (V. v. 22. Mai 15) 15. 103 (G. v. 5. Juni 23) 23. 129. — Modifikation derselben, Bildung des Vereinigten Landtags, des Vereinigten ständischen Ausschusses und der ständischen Deputation für das Staatsschuldenwesen (Pat. u. V. v. 3. Febr. 47) 47. 33 bis 44.
4) Sportelfreiheit der Verhandlungen über ständische Verhältnisse (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 7 Nr. 6) 25. 131.
5) Bestimmung über den Abdruck ständischer Gutachten und Petitionen (K. O. v. 2. Nov. 33) 34. 91. — Es dürfen keine Aeußerungen gedruckt werden, welche die gesetzlichen Grundlagen der ständischen Institutionen angreifen, oder zur Unzufriedenheit mit denselben anreizen (Instr. v. 31. Janr. 43 §. IV Nr. 1) 43. 29. — Inwieweit die Aufnahme von Nachrichten über die Verhandlungen der Deutschen und Preußischen Stände-Versammlungen in Zeitungen und Zeitschriften gestattet ist (V. v. 30. Juni 43 §. 1 Nr. 2, 3) 43. 258. — desgl. in anderen Druckschriften (K. O. v. 11. Dez. 46) 47. 2.
6) Bestimmungen über die persönliche Fähigkeit zur Ausübung ständischer Rechte (G. v. 8. Mai 37) 37. 99. — insbes. über die Entziehung oder Suspension der ständischen Rechte wegen bescholtenen oder angefochtenen Rufes (G. v. 23. Juli 47) 47. 279. — Ständische Rechte können von Juden nicht ausgeübt werden (G. v. 23. Juli 47 §. 3) 47. 264. — Zur Ausübung ständischer Rechte sind nur Angehörige des Deutschen Reichs befugt (G. v. 28. Mai 74 §. 2) 74. 195.
7) Bestimmungen über das Verfahren bei den ständischen Wahlen (Regl. v. 22. Juni 42) 42. 213. — Zusammenrechnung der Besitzzeit des Erblassers und seiner Erben bei der zur Ausübung ständischer Rechte erforderlichen Dauer des Grundbesitzes (V. v. 29. Nov. 44) 44. 706.
8) Exekutivische Beitreibung der an ständische Kassen zu entrichtenden Abgaben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 1 Nr. 6) 43. 352. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 1 Nr. 6) 45. 445. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 1 Nr. 5) 58. 86. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 6) 53. 910. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 1 Nr. 3) 67. 1554.
9) Zuziehung der betheiligten ständischen Behörden bei Regulirung und Vertheilung der Lasten und Abgaben für parzellirte Grundstücke, desgl. bei Gründung neuer Ansiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 8, 9, 25) 45. 27.
10) Disziplinarverfahren gegen ständische Beamte (G. v. 29. März 44 §. 1) 44. 77. — s. Disziplinarverfahren Nr. 2.

Stände [Landstände, Provinzialstände ꝛc.] (Forts.)

11) Befreiung der den kommunalständischen Verbänden gehörenden Gebäude von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 2) 61. 318.

12) Unzulässigkeit des Wechselarrestes gegen Mitglieder der Ständeversammlung (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2 a) 63. 357.

s. auch Landstände, Provinzialstände, Kommunal-Landtage, Reichsstände, Vereinigter Landtag, Kammern ꝛc.

Standesbeamte nach Gesetz vom 9. März 1874, Ernennung und Pflichten derselben (das. §§. 1 bis 10, 17, 25 bis 38, 45 bis 52) 74. 95.

Gebühren derselben (das. §. 5) 74. 96 (Geb. Tar. I, II) 74. 109.

Pflicht derselben, von der Nothwendigkeit der Einleitung einer Vormundschaft dem Gerichte Anzeige zu machen (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 16) 75. 434.

Beurkundung der Geburten und Todesfälle auf Seeschiffen (G. v. 9. März 74 §§. 44 bis 46, 49) 74. 105.

Beurkundung der Todesfälle am Bord eines Schiffes der Marine (A. E. v. 2. Aug. 75) 75. 570.

Aufsicht über die Amtsführung der Standesbeamten (G. v. 26. Juli 76 §. 160) 76. 338. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 24. April 78 §. 107) 78. 251. — desgl. allgemeine Bestimmungen und Festsetzung der Entschädigung für ihre Geschäftsführung (G. v. 1. Aug. 83 §. 154) 83. 288.

s auch Civilstandsbeamte.

Standesherren, die Häupter der vormals reichsunmittelbaren fürstlichen und gräflichen Häuser sind die ersten Standesherren im Staate (Deutsche Bundesakte v. 8. Juni 15 Art. XIV Nr. 2) 18. Anh. S. 150. — Verhältnisse derselben in den Preußischen Staaten (V. v. 21. Juni 15) 15. 105 (Instr. v. 30. Mai 20) 20. 81 (Bericht v. 30. Nov. 35) 35. 238. — s. Reichsunmittelbare.

Die Angelegenheiten der Standesherren ꝛc. gehen vom Ministerium des Innern für Gewerbe-Angelegenheiten an das Ministerium des Innern und der Polizei über (Bek. v. 17. Janr. 38 II Nr. 2) 38. 11.

Die Schlesischen Standesherren gehören auf dem Vereinigten Landtage zum Herrenstande (V. v. 3. Febr. 47 §. 2) 47. 35.

Entschädigung der Standesherrschaften für die von ihnen zu entrichtende Grundsteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 1) 61. 328. — s. Grundsteuer Nr. 12.

Standesherren (Forts.)

Vertretung der Standesherren in Hannover auf den Kreistagen (V. v. 12. Sept. 67 §. 17) 67. 1500.

Berechtigung der Standesherren in Kurhessen zur Theilnahme an dem Kommunallandtage (V. v. 20. Sept. 67 §. 3 Nr. 1 c, §§. 4, 16) 67. 1538.

Standesherren im Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 26. Sept. 67 §. 11) 67. 1655 (V. v. 26. Sept. 67 §. 3) 67. 1660.

Vormundschaftsangelegenheiten der Standesherren (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 100) 75. 454.

Der privilegirte Gerichtsstand der Standesherren bleibt auch nach Einführung der Reichsjustizgesetze in Angelegenheiten der nicht streitigen Gerichtsbarkeit aufrecht erhalten (G. v. 24. April 78 §§. 27, 49) 78. 235.

s. auch Reichsunmittelbare.

Standesherrliche Beamte, Verhältnisse derselben (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 57 ff.) 20. 96.

Berechtigung derselben, als Bevollmächtigte der Standesherren an den Beschlüssen der Kreistage in der Rheinprovinz und Westphalen Theil zu nehmen (K. O. v. 7. Febr. 29) 29. 17.

Uebernahme der standesherrlichen Justizbeamten von Seiten des Staats (V. v. 2. Janr. 49 §. 6) 49. 3. — Die Verhältnisse derselben sind durch besondere Vorschriften bestimmt (A. E. v. 19. März 50 Nr. 4) 50. 275.

Standesherrliche Gerichtsbarkeit, Ausübung derselben von Seiten der Standesherren (V. v. 21. Juni 15 Nr. 1 sub 4 u. Nr. 7) 15. 106 (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 39 bis 44) 20. 92 (Pat. v. 21. Juni 25 §. 28) 25. 159.

Zur Abfassung der Erkenntnisse zweiter Instanz soll bei den standesherrlichen Obergerichten die Theilnahme von mindestens drei Richtern genügen (K. O. v. 8. Mai 41) 41. 86.

Aufhebung der standesherrlichen Gerichtsbarkeit in Civil- und Strafsachen (V. v. 2. Janr. 49 §. 1) 49. 1. — Wiederherstellung derselben (V. v. 12. Nov. 55) 55. 688.

Standesherrschaft Arenberg-Meppen, Regulirung der standesherrlichen Rechte (G. v. 27. Juni 75) 75. 327.

Standesherrschaft Grafschaft Wittgenstein-Berleburg und Herrschaft Homburg an der Mark, Regulirung der Rechte des standesherrlichen Hauses zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg (G. v. 25. Okt. 78) 78. 305.

Standesherrschaft Rheda und Hohenlimburg, Regulirung der standesherrlichen Rechte des Fürstlichen Hauses zu Bentheim-Tecklenburg (G. v. 25. Okt. 78) 78. 311.

Standesregister nach Gesetz vom 9. März 1874, Einrichtung und Führung desselben (das. §§. 1, 5, 8 ff., 48) 74. 95. — Vorlegung desselben zur Einsicht (das. §. 12) 74. 99. — Gebühren dafür und für Auszüge aus demselben (Geb. Tarif II) 74. 109.

Standessachen (Standeserhöhungen), über Standeserhöhungen müssen die Regierungen jedesmal berichten (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2 o) 8. 483 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 15) 17. 257.

Das Ministerium des Königlichen Hauses wird von der Bearbeitung der Standessachen entbunden und dieselbe den Ministerien der Justiz und des Innern gemeinschaftlich übertragen (A. E. v. 3. Okt. 48) 48. 269. — geht demnächst wieder an das Ministerium des Königlichen Hauses über (A. E. v. 16. Aug. 54) 54. 516.

s. Stand, Adel.

Standgerichte (militairische), Kompetenz derselben, Bestätigung der von ihnen abgefaßten Erkenntnisse (V. v. 3. Aug. 8) 8. 270, 271.

Gegen Erkenntnisse der Standgerichte in den gegen Militairpersonen wegen Beleidigung von Civilpersonen eingeleiteten Untersuchungen findet eine zweite Instanz nicht statt; Regulirung des Kostenpunktes in solchen Fällen (K. O. v. 22. Okt. 36) 36. 307.

Bestellung und Besetzung der Standgerichte (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 61 bis 63, 66, 67, 73 bis 76) 45. 340. — Verfahren vor denselben, Abfassung, Bestätigung und Vollstreckung der standrechtlichen Erkenntnisse (ebend. §§. 196 bis 210) 45. 362.

s. auch Militairgerichte.

Standrecht, s. Standgerichte.

Standschaft, Bestimmungen über die persönliche Fähigkeit zur Ausübung der Rechte der Standschaft (G. v. 8. Mai 37) 37. 99.

Entziehung oder Suspension derselben wegen bescholtenen oder angefochtenen Rufes (G. v. 23. Juli 47) 47. 279.

Verbrechen, bei denen die Verurtheilung den Verlust der Standschaft zur Folge hat, gehören in Berlin zur Kompetenz der Gerichts-Deputationen (G. v. 17. Juli 46 §§. 24, 39) 46 272 (vergl. V. v. 3. Janr. 49 §. 27) 49. 19.

Inwiefern mit dem Verlust der Standschaft auch die Entziehung der polizeiobrigkeitlichen Gewalt verbunden ist (G. v. 14. April 56 §. 15) 56. 357.

s. auch Stände, Provinzialstände.

Stapelburg (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 458, 488.

Stapelplätze für Holz und andere Materialien dürfen in Ostpreußen und Litthauen an den Ufern nicht eigenmächtig errichtet werden (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 73, 90 Nr. XXXVI) 6. 18.

Stapelrecht (Zwangsrecht, Umschlagsrecht), Aufhebung der Stapelrechte an der Elbe (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 3) 22. 12. — desgl. an der Weser (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §. 3) 24. 26. — desgl. am Rhein (Rev. Rhein-Schiff. A. v. 17. Okt. 68 Art. 5) 69. 800.

Aufhebung der Stapel- und Umschlagsrechte in Hannover und Oldenburg (Vertr. v. 4. April 53 Art. 16) 53. 416. — Verabredung mit Oesterreich in Betreff der Stapel- und Umschlagsrechte (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 11) 53. 361 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 11) 65. 570. — desgl. mit Anhalt-Dessau-Köthen und Anhalt-Bernburg (Vertr. v. 20. Dez. 53 Art. 11) 54. 150. — s. Zollverein.

Stargard (Pommern), Kompetenz der General-Kommission in Stargard zur Ausführung des Ablösungsgesetzes vom 2. März 1850 in dem Regierungsbezirk Stralsund (G. v. 2. März 50 §. 114) 50. 111. — desgl. zur Ausführung der Gemeinheitstheilungen in Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 26) 51. 380. — Vereinigung der Generalkommission in Stargard mit der in Posen (G. v. 30. April 73 §. 1) 73. 189. — Aufhebung derselben, an ihre Stelle tritt für Pommern die Generalkommission der Provinz Brandenburg (G. v. 26. Juli 80 §. 15) 80. 294 (G. v. 1. Aug. 83 §. 16) 83. 198.

Errichtung einer Gasbeleuchtungs-Aktiengesellschaft in Stargard, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 6. April 58) 58. 107.

Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 114. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 437 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 349.

Stettin-Stargarder und Stargard-Cösliner Eisenbahnen, s. Eisenbahnen Nr. 41. — Stargard-Posener Eisenbahn, s. Nr. 326. — desgl. Stargard-Pyritz-Küstrin, s. Nr. 327.

s. auch Chausseen Nr. 88, 103, 182 a, d, 188.

Stargardt (Provinz Westpreußen), Ausfertigung von Kreisobligationen des Stargardter Kreises im Betrage von 120 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 14. Janr. 56) 56. 66. — desgl. im Betrage von 80 000 Thalern, II. Emission zu 4½ Prozent (Priv. v. 7. Juni 62) 62. 243. — desgl. im Betrage von 30 000 Thalern,

Stargardt [Provinz Westpreußen] (Forts.)
III. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 28. Nov. 68) 69. 177. — desgl. im Betrage von 522 000 Mark (Priv. v. 28. März 74) 74. 146 Nr. 12.
Aenderung der Kreisgrenzen (G. v. 15. März 82) 82. 335.
s. auch Chausseen Nr. 48 b, 62, 66.

Stargardt (Preußisch), Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 150 000 Mark (Priv. v. 1. Juli 82) 82. 354 Nr. 18.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 403.
s. auch Chausseen Nr. 66 a, b.

Stärke, Aufhebung der Mahleingangssteuer von Stärke und Stärkepuder (G. v. 30. Janr. 74) 74. 17.

Stärkefabriken, zur Anlegung derselben bedarf es der polizeilichen Genehmigung (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) 45. 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. 1) 61. 749. — Genehmigung durch den Kreis- (Stadt-) Ausschuß bezw. Magistrat (G. v. 26. Juli 76 §. 123) 76. 328. (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) 83. 277.

Staroleka (Provinz Posen), Fährgeld-Tarif für das Uebersetzen über die Warthe von Louisenhain nach Staroleka (v. 18. Sept. 23) 23. 162.

Staßfurth (Provinz Sachsen), Ausfertigung Staßfurther Stadtobligationen im Betrage von 100 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 6. Aug. 69) 69. 1013. — desgl. im Betrage von 360 000 Mark (Priv. v. 7. Juni 76) 76. 352 Nr. 5. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen aus 1869 und 1876 auf 4½ Prozent (A. E. v. 25. Febr. 80) 80. 255 Nr. 13.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 480 (V. v. 21. Juni 82) 82. 327.
Eisenbahn von Schönebeck nach Staßfurth, s. Eisenbahnen Nr. 219. — s. auch Chausseen Nr. 371 a u. e 2.

Stationsgelder, Vergütung derselben auf Dienstreisen (V. v. 28. Juni 25 §. 11 a) 25. 169.

Statistische Angelegenheiten, Einziehung und Einsendung statistischer Nachrichten und Tabellen durch die Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 55) 8. 497 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 17 Nr. 14) 17. 259.

Statistisches Büreau, gehört zum Ressort des Ministeriums des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 20) 8. 369 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 12. — wird dem Staatskanzler untergeordnet (Kön. Bef. v. 24. April 12) 12. 44. — bleibt unter der unmittelbaren Aufsicht desselben (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42 (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 6) 19. 3. — wird mit dem Handelsamt verbunden, unter der Leitung eines eigenen Direktors (V. v. 7. Juni 44 §. 10) 44. 150. — wird dem Ministerium des Innern überwiesen (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 337.
Censur der statistischen Bücher und Landkarten durch das statistische Büreau (Bek. v. 16. Janr. 16) 16. 92. — s. Censur.
Betrag der jährlichen Ausgaben für das statistische Büreau (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 90) 73. 86.

Stattnehmigkeits-Erkenntniß in Hannover (G. v. 8. Juni 73 §. 15) 73. 355 (G. v. 13. Juni 73 §. 29) 73. 365.

Statuen, sind bei der Einfuhr über die Grenze steuerfrei (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 24 c) 65. 240. — Oeffentliche Statuen, s. Denkmäler.

Statutarische Rechte, welche auf die bisher vom ordentlichen Gerichtsstande eximirten Personen und Sachen nicht Anwendung gefunden haben, sollen auch ferner hin für solche Personen und Sachen nicht angewendet werden (V. v. 2. Janr. 49 §. 15) 49. 5.
Anwendung der statutarischen Rechte in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 6) 67. 1074.

Statuten 1) für Städte, Anlegung und Bestätigung der Statuten über die besonderen Rechte und Verfassungen einzelner Städte (Städte-O. v. 8 §§. 49 bis 51) 8. 330 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 1 bis 4, 32, 46, 85 b, §. 97) 31. 10 (V. v. 17. März 31 §§. 22, 25) 31. 39.
Abfassung der Statuten für die mit der Städte-Ordnung von 1808 beliehenen Städte in der Provinz Preußen und in der Oberlausitz (K. O. v. 28. Febr. 32 §§. 17, 18) 32. 118.
Inwieweit statutarische Anordnungen der Stadtgemeinden nach der neuen Städte-Ordnung zulässig sind (Städte-O. v. 53 §§. 11, 12, 21, 29, 59, 70) 53. 267. — insbes. für die Städte in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 5, 11, 12, 29, 59, 70) 56. 241. — desgl. für die Städte in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 5, 10, 11, 54, 64, 68) 56. 409. — desgl. für die Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 3, 23, 31, 77) 67. 401. — desgl. für die Städte in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 17, 18, 2, 21 ff.) 69. 593.
Bestätigung (Genehmigung) von städtischen Ortsstatuten durch den Bezirksausschuß (G. v. 1. Aug. 83 §. 16) 83. 241.

Statuten (Forts.)

2) Für Gemeinden, Abfassung und Bestätigung besonderer Statuten und Dorfordnungen für einzelne oder mehrere Gemeinden in der Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 16) **41.** 300 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 4, 13, 28) **56.** 267. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 11) **45.** 525 (G. v. 15. Mai 56 Art. 4) **56.** 435.

Allgemeine Bestimmungen über die Abfassung von Gemeinde-Statuten (Gem. O. v. 11. März 50 §. 8) **50.** 216. — insbes. für die Landgemeinden in den sechs östlichen Provinzen (G. v. 14. April 56 §§. 2, 8) **56.** 360. — desgl. für die Landgemeinden in Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 2 bis 4, 12, 16) **67.** 1604.

Erlaß statutarischer Anordnungen für die Amtsverbände und den Kommunal-Landtag in Hohenzollern (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 11, 17, 26 Nr. 1, §§. 54, 61 Nr. 1, §. 80 Nr. 1) **73.** 148.

Bestätigung (Genehmigung) von Ortsstatuten der Landgemeinden (G. v. 26. Juli 76 §. 42 Nr. 1, 3) **76.** 307 (G. v. 1. Aug. 83 §. 31) **83.** 247.

Aufstellung und Bestätigung der Statuten für Synagogen-Gemeinden (G. v. 23. Juli 47 §§. 50 bis 52) **47.** 273.

3) Für Innungen und Vereine, Feststellung, Abänderung, Bestätigung und Revision der Statuten für Innungen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 95, 105, 106, 120, 121, 168 bis 170) **45.** 58 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 2, 29, 34, 45, 46, 56 bis 59, 74) **49.** 93 (G. v. 15. Mai 54 §. 7) **54.** 264 (G. v. 1. Aug. 83 §. 124) **83.** 281.

Errichtung von Statuten über die Unterstützungskassen für Gewerbetreibende (G. v. 3. April 54) **54.** 138.

Statuten der Knappschaftsvereine zur Unterstützung der bei den Bergwerken, Hütten, Salinen und Aufbereitungsanstalten beschäftigten Arbeiter (G. v. 10. April 54 §§. 2 ff.) **54.** 140. — Neuere Bestimmungen (G. v. 24. Juni 65 §§. 166, 169 bis 172, 179 bis 183) **65.** 740.

Statuten für die Armenpflege in den Gutsbezirken und für die Gesammt-Armenverbände (G. v. 8. März 71 §§. 8 bis 10, 12) **71.** 132 (G. v. 1. Aug. 83 §. 40) **83.** 252.

Statuten der Gewerkschaften bei Bergwerken, Errichtung und Inhalt derselben (G. v. 24. Juni 65 §§. 94, 95, 101, 115, 124) **65.** 725.

4) Statuten für Eisenbahngesellschaften, allgemeine Bestimmungen über die Errichtung und Bestätigung derselben (G. v. 3. Nov. 38 §. 3) **38.** 506. — Statuten für die einzelnen Eisenbahngesellschaften, s. Eisenbahnen.

5) Statuten für Aktiengesellschaften, Errichtung und Inhalt derselben (G. v. 9. Nov. 43 §§. 1 bis 4, 10) **43.** 341 (Hand. G. B. v. 61 Art. 208 ff.) **61.** 523. — Statuten der einzelnen Aktiengesellschaften, s. diese.

6) Statuten der kaufmännischen Korporationen, Aufhebung der darin enthaltenen privatrechtlichen Bestimmungen (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 3 §. 4) **61.** 451. — Die einzelnen Statuten, s. Kaufmännische Korporationen.

7) Erlaß statutarischer Bestimmungen über kirchliche Angelegenheiten in den sechs östlichen Provinzen (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §§. 2, 31 Nr. 11, §§. 46, 53 Nr. 8, §. 65 Nr 5) **73.** 419. — desgl. der Gemeindestatuten über Kirchen- und Synodal-Angelegenheiten (G. v. 25. Mai 74 Art. 5) **74.** 148. — desgl. für die evangelische Kirche (G. v. 3. Juni 76 Art. 2 Nr. 4, Art. 4, 10 Nr. 1) **76.** 125 (V. v. 9. Sept. 76 Art. III Nr. 2) **76.** 396. — desgl. für die evangelisch-lutherische Kirche in Schleswig-Holstein und die evangelische Kirche im Konsistorialbezirk Wiesbaden (G. v. 6. April 78 Art. 3, 18, 20, 22) **78.** 146 (V. v. 19. Aug. 78 Art. III Nr. 3, 6) **78.** 288.

8) Statuten für Waldgenossenschaften, Entwerfung derselben (G. v. 6. Juli 75 §§. 25 bis 27, 35 bis 38, 45) **75.** 422.

9) Statuten der Provinzialverbände (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 8 Nr. 11, §§. 35 I, 46, 47, 93, 119 Nr. 1) **75.** 336 u. **81.** 235.

10) Genehmigung der Ortsstatuten über gewerbliche Angelegenheiten (G. v. 26. Juli 76 §. 138) **76.** 332 (G. v. 1. Aug. 83 §. 122) **83.** 280.

11) Statuten der Deichverbände (G. v. 26. Juli 76 §. 122) **76.** 327 (G. v. 1. Aug. 83 §. 97) **83.** 273.

12) Statuten für Wassergenossenschaften (G. v. 1. April 79 §§. 8, 11 ff., 56 ff.) **79.** 298.

13) Statuten der Landeskulturrentenbanken (G. v. 13. Mai 79 §§. 2, 9, 52, 53) **79.** 367.

Statuten des Kreistags, s. Kreisstatut.

Stauberechtigung, Beeinträchtigung derselben durch Anlage von Fischpässen (G. v. 30. Mai 74 §. 38) **74.** 206.

Stauer, Ertheilung eines Gewerbescheins an Stauer (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 18) **10.** 84. — Nachweis ihrer Qualifikation, Wahl und Bestätigung derselben (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 113 bis 115) **11.** 274. — Ander-

Stauer (Forts.)
weitige Bestimmungen über den Gewerbebetrieb der Stauer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 52, 53, 63, 71 bis 74, 93) 45. 51 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442.

Kompetenz der Handelsgerichte in Rechtsstreitigkeiten gegen Stauer (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 11) 47. 186.

Staupenschlag, statt desselben soll in der Rheinprovinz auf Ausstellung am Pranger erkannt werden (K. O. v. 18. April 35) 35. 67.

Stauungsanlagen (Stauwerke), bei Mühlen (G. v. 15. Nov. 11) 11. 352. — Ergänzung dieses Gesetzes (G. v. 23. Janr. 46) 46. 26.

Vorschriften für Neu-Vorpommern und Rügen zur Vergütung von Schaden durch Stauungsanlagen (G. v. 9. Febr. 67 §§. 4 ff.) 67. 220.

Die Festsetzung der Höhe des Wasserstandes bei Stauwerken ist Sache des Kreisausschusses (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 III Nr. 1a) 72. 696. — der §. 135 der Kreis-O. ist fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222. — ersetzt durch (G. v. 26. Juli 76 §. 99) 76. 322 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 67 ff.) 83. 263. — Stauanlagen für Wasserbetriebwerke bedürfen der Genehmigung des Kreis- (Stadt-) Ausschusses bezw. Magistrats (G. v. 26. Juli 76 §. 123) 76. 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) 83. 277.

s. auch Vorfluth, Wasser, Wasserpolizei.

Steckbriefe, Vorschriften über den Erlaß von Steckbriefen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 132 bis 134) 67. 965.

Steckenborn (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 890.

Stedten (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 365.

Steele (Rheinprovinz), Theilnahme der Stadt Steele an der Kollektivstimme der Städte Duisburg, Mühlheim a. d. Ruhr, Essen ꝛc. (V. v. 19. Juni 46 §. 1) 46. 236.

Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Stadtgemeinde in Steele (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 519.

Ausdehnung des Bezirks der Handelskammer in Essen auf die Bürgermeisterei Steele (A. E. v. 28. Sept. 63) 63. 660.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadtgemeinde Steele zur Anlegung eines Marktplatzes (A. E. v. 24. Juni 74) 74. 281 Nr. 27.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 750 000 Mark (Priv. v. 29. Mai 79) 79. 578 Nr. 4. — desgl. im Betrage von 730 000 Mark (Priv. v. 5. Okt. 83) 83. 355 Nr. 7.

Steele [Rheinprovinz] (Forts.)
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 526.

Eisenbahn Steele-Vohwinkel, s. Eisenbahnen Nr. 25, 286.

s. auch Chausseen Nr. 852.

Steglitz (Kreis Teltow), Anleihe der Gemeinde im Betrage von 256 000 Mark (Priv. v. 2. Febr. 81) 81. 136 Nr. 4.

Steiger bei Bergwerken, Annahme und Entlassung derselben (G. v. 21. Mai 60 §§. 2, 9) 60. 201. — Aufhebung dieser Bestimmungen, anderweitige Vorschriften über die Annahme, Prüfung und Pflichten der Steiger (G. v. 24. Juni 65 §§. 74, 76, 77) 65. 721.

Stein (Gewicht), nach Steinen soll bei öffentlichen Verhandlungen nicht mehr gerechnet werden (Anw. v. 16. Mai 16 §. 23) 16. 151.

Steina, (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 489.

Steinau (Schlesien), Wiederherstellung der bei dem Brande in Steinau vernichteten Hypothekenbücher und Grundakten (K. O. v. 29. Juni 35) 35. 166.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 459.

Erhebung des Brückengeldes für die Benutzung der Oderbrücke bei Steinau (A. E. u. Tar. v. 26. Okt. 57) 57. 1025.

s. auch Chausseen Nr. 225, 305 f 6.

Steinau (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 542.

Steinbach-Haltenberg (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk (V. v. 5. Juli 79) 79. 564. — gehört zum Landgericht in Meiningen (Vertr. v. 17. Okt. 78) 79. 189. — desgl. zum Schwurgericht daselbst (Vertr. v. 11. Nov. 78) 79. 216. — desgl. zum Oberlandesgericht in Jena (Vertr. v. 23. April 78) 79. 202.

Steinbeck (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 19b.

Steinbeck (Provinz Westfalen), s. Chausseen Nr. 586n.

Steinbrüche, Anlegung und Benutzung derselben innerhalb der Festungs-Rayons (Regul. v. 10. Sept. 28 §. 18) 28. 125.

Bestimmungen über die Steinbrüche auf bäuerlichen Grundstücken bei Eigenthumsverleihungen (vergl. Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 71) 16. 171 (V. v. 20. Juni 17 §. 178 Nr. 8) 17. 191 (G. v. 2. März 50 §. 88) 50. 104. — desgl. bei Gemeinheitstheilungen (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §. 99) 21. 66. — insbes. in der Rheinprovinz (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 16) 51. 376.

Steinbrüche (Forts.)

Eisenbahngesellschaften sind zur Eröffnung oder Benutzung von Steinbrüchen auf fremden Grundstücken nicht berechtigt (G. v. 3. Nov. 38 §. 9) **38.** 507.

Entrichtung der Abgaben von Steinbrüchen (G. v. 12. Mai 51 §. 7) **51.** 262. — Aufhebung derselben (G. v. 20. Okt. 62 §. 3) **62.** 351.

Aufhebung der Gesetze vom 11. Februar 1845 und vom 8. Juni 1847 über die Anlage von Steinbrüchen in Frankfurt a. M. (G. v. 9. April 73 §. 4 Nr. 1 u. 2) **73.** 178.

Strafbestimmungen gegen das Unterlassen der Einfriedigung oder des Zuwerfens von Steinbrüchen (G. v. 1. April 80 §. 29) **80.** 236.

Steinburg (Schleswig-Holstein), Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 300 000 Mark (Priv. v. 2. Nov. 81) **82.** 5 Nr. 2.

Steindruck (Lithographie), Strafbestimmung gegen die unbefugte Vervielfältigung von Zeichnungen, Gemälden ꝛc. durch Steindruck (G. v. 11. Juni 37 §§. 21, 23, 29) **37.** 168. — s. Nachdruck.

Steindrucker (Lithographen) bedürfen zu ihrem Gewerbebetriebe der Genehmigung der Regierung (K. O. v. 23. Okt. 33) **33.** 290 (Gew. O. v. 17. Jan. 45 §§. 48, 71 bis 74) **45.** 50 (V. v. 5. Juni 50 §. 2) **50.** 329. — Anderweitige Bestimmungen über den Gewerbebetrieb der Steindrucker (G. v. 12. Mai 51 §§. 1 ff.) **51.** 273 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) **61.** 442.

Die Gewerbepolizei in Betreff der Steindruckereien geht vom Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten an das Ministerium des Innern über (A. E. v. 17. März 52) **52.** 83 (A. E. v. 30. Juni 58) **58.** 501.

Steindrucker können der Befugniß zum Betriebe ihres Gewerbes nur durch den zuständigen Richter für verlustig erklärt werden (G. v. 21. April 60) **60.** 185.

Die Geschäfte der Druckereien sind als Handelsgeschäfte zu beurtheilen (Hand. G. B. v. 61 Art. 272 Nr. 5) **61.** 539.

s. auch Buchdrucker.

Steine sollen im gemeinen Verkehr nach Kubikklaftern zu 108 Kubikfuß berechnet und verkauft werden (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §. 25) **16.** 146.

Gegenseitige freie Aus- und Einfuhr von Steinen aller Art im Verkehr mit dem Königreich Sachsen (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 20) **15.** 72.

Ein- und Ausgangs-Abgaben für Steine und Steinwaaren (Erh. Rolle v. 30. Okt. 27) **27.** 145, 149, 150 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. I Nr. 26, Abth. II Nr. 33) **45.** 607, 638 (V. v. 21. Juli 51) **51.** 512, 516 (V. v. 31. Okt. 53 III Nr. 5) **53.** 875 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 27, II Nr. 33) **60.** 307, 340 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 33, 20) **65.** 252 (V. v. 17. Juni 65 §. 1 I Nr. 8 u. III Nr. 7) **65.** 559.

Vergütung für die von den Grundbesitzern zum Chausseebau hergegebenen Feldsteine (K. O. v. 11. Juni 25) **25.** 152.

Verwendung fremder Feld- und Bruchsteine zum Bau und der Unterhaltung öffentlicher Wege (G. v. 11. Juni 74 §§. 50 bis 53) **74.** 235. — s. Chausseebau.

Eisenbahngesellschaften sind zum Ausgraben von Feldsteinen auf fremden Grundstücken nicht befugt (G. v. 3. Nov. 38 §. 9) **38.** 507.

Das Einwerfen loser Steine in Flüsse ist nicht gestattet (G. v. 28. Febr. 43 §. 4) **43.** 42.

Bestrafung derjenigen, welche bei Aufläufen und Tumulten mit Steinen werfen (V. v. 17. Aug. 35 §. 6) **35.** 171. — desgl. derjenigen, welche Steine gegen fremde Häuser, auf fremde Grundstücke oder Privatwege, auf Pferde oder auf Menschen werfen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 4) **47.** 384 (Str. G. B. v. 51 §. 344 Nr. 5, §. 346 Nr. 3) **51.** 173 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 9) **56.** 206. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 9) **67.** 924.

Strafe für das unbefugte Graben, Brechen oder Einsammeln von Steinen auf fremden Grundstücken (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 3) **47.** 384 (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 2) **51.** 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 2) **56.** 218 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 2) **59.** 322 (G. v. 1. April 80 §. 18) **80.** 233.

Bestrafung des unbefugten Werfens von Steinen auf Grundstücke (G. v. 1. April 80 §. 26) **80.** 235.

Strafe für die Fortnahme oder Vernichtung von Steinen, welche als Merk- oder Warnungszeichen dienen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 4) **43.** 384 (Str. G. B. v. 51 §. 243 Nr. 6) **51.** 150 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 2) **56.** 206. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 2) **67.** 924. — allgemein (G. v. 1. April 80 §. 30 Nr. 3) **80.** 236.

Steine (Schlesien), Linden-Steiner Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 21. Okt. 63) **63.** 710.

Steinebrück (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 816, 867.

Steinfurt, Abfindung des Hauses der Grafen von Bentheim und Steinfurt rücksichtlich ihrer Forderungen an Frankreich (Konv. v. 20. Nov. 15 Abd. Art.) 16. 64.

Steinfurt (Provinz Westphalen), Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 350 000 Mark (Priv. v. 20. April 80) 80. 290 Nr. 1.

s. auch Chausseen Nr. 654.

Steingut, Bestimmungen über den Hausirhandel mit Steingut (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 4) 24. 130. — Eingangs- und Ausgangs-Abgaben von Steingut (Erh. Rolle v. 19. Nov. 24) 24. 198. — s. Erhebungsrolle, Zolltarif.

Steinhagen (Pommern), s. Chausseen Nr. 192.

Steinhagen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 582 a.

Steinhauer, Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (K. O. v. 11. Juli 33) 33. 86 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 46, 71 bis 74) 45. 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 24) 49. 99 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) 61. 442. — s. Gewerbeordnung.

Steinheim (Provinz Westphalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 533 (V. v. 1. Okt. 79) 79. 615.

s. auch Chausseen Nr. 591 a, c.

Steinheller Hammer (Westphalen), s. Chausseen Nr. 557 a.

Steinhorst (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 496 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 351.

Steinkohlen, Anordnungen über die Aufbewahrung derselben innerhalb der Festungs-Rayons (Regul. v. 29. März 22 §§. 1 ff.) 22. 145 (Regul. v. 10. Sept. 28 §. 19) 28. 125.

Abgaben von Steinkohlen im Verkehr mit dem Auslande (Erh. Rolle v. 19. Nov. 24) 24. 197. — Abänderung des Eingangszolles bei dem Eingange derselben auf der Preußischen Seegrenze und auf der Elbe (K. O. v. 31. Okt. 38) 38. 500 (Zoll-Tar. v. 24. Okt. 39) 39. 308. — Ein- und Ausgangszoll für Steinkohlen in den Staaten des Zollvereins (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 34) 45. 640 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 34) 60. 342 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 34) 65. 252.

Ermäßigung der Strafe des Art. 96 des in der Rheinprovinz geltenden Gesetzes vom 21. April 1810 hinsichtlich der Entwendung von Steinkohlen (K. O. v. 8. Nov. 43) 43. 349.

Anlegung von Hypothekenfolien für Gerechtigkeiten zur Gewinnung von Steinkohlen in den vormals Königlich Sächsischen Landestheilen (G. v. 1. Juni 61) 61. 353. — Anderweitige Bestimmungen über die Rechtsverhältnisse des Bergbaues auf Steinkohlen in der Provinz Sachsen, der Ober- und Niederlausitz (G. v. 24. Juni 65 §§. 212, 213) 65. 749 (G. v. 22. Febr. 69) 69. 401. — Verfahren bei der Subhastation der Kohlenabbaugerechtigkeiten (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 93, 107, 108) 69. 443. — s. Kohlenabbaugerechtigkeiten, Zwangsvollstreckung (in das unbewegliche Vermögen).

Die Aufsuchung und Gewinnung von Steinkohlen unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) 65. 705.

Bergbau auf Steinkohlen im ehemaligen Königreich Hannover (V. v. 8. Mai 67 Art. XII, XIII) 67. 603. — desgl. im ehemaligen Kurfürstenthum Hessen, in Frankfurt a. M. und den vormals Bayerischen Landestheilen (V. v. 1. Juni 67 Art. XVI) 67. 773.

s. auch Kohlen, desgl. Brenn-Materialien.

Steinkohlenbergwerke (Steinkohlengruben).

Erleichterung des Betriebes der dem Königlich Niederländischen Gouvernement gehörigen Steinkohlengruben im Wurm-Revier (Vertr. v. 26. Juni 16 Art. 19, 20) 18. Anh. S. 85. — Uebernahme der Verwaltung und Nutznießung derselben von Seiten der Aktiengesellschaften für die Aachen-Mastrichter Eisenbahn (Art. 5 u. 12 der Statuten) 46. 32, 52.

Erleichterung des Betriebes der Steinkohlenbergwerke in der Kurhessischen Grafschaft Schaumburg und im Fürstenthum Schaumburg-Lippe im Verkehr mit den Staaten des Zoll- und Steuervereins (Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 11) 45. 709.

Betrieb und Beaufsichtigung der Steinkohlengruben in den vormals Königlich Sächsischen Landestheilen (Regul. v. 19. Okt. 43) 61. 356 (A. E. v. 13. Nov. 43) 61. 372 (G. v. 1. Juni 61) 61. 353. — Anderweitige Bestimmungen hierüber für die vormals Königlich Sächsischen Landestheile und die Ober- und Niederlausitz (G. v. 24. Juni 65 §§. 212, 213) 65. 749 (G. v. 22. Febr. 69) 69. 401. — Subhastation der Kohlenabbaugerechtigkeiten in den ehemals Königlich Sächsischen Landestheilen (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 93, 107, 108) 69. 443. — s. Kohlenabbaugerechtigkeiten, Zwangsvollstreckung ꝛc.

Verwaltung der Oberschlesischen und Niederschlesischen Steinkohlenbergbau-Hülfskasse (G. v. 5. Juni 63 §. 1 Nr. 1, 2) 63. 365.

Bildung von Aktiengesellschaften zur Gewinnung von Steinkohlen:

1) Vereinigungsgesellschaft für Steinkohlenbau im Wurm-

Steinkohlenbergwerke [Steinkohlengruben] (Forts.)
Revier, Bestätigung des revidirten Statuts (Bek. v. 12. Janr. 52) **52.** 40. — Nachtrag zu demselben (Bek. v. 17. Juni 58) **58.** 323. — Aenderung der Art. 5 u. 17 des Statuts (Bek. v. 10. April 61) **61.** 176. — Anderweitige Abänderung der Statuten (Bek. v. 9. Mai 63) **63.** 264.
2) Steinkohlenbergbau-Aktiengesellschaft Zollern in Dortmund (Stat. u. Bestät. Urk. v. 28. Sept. 57) **57.** 809.
3) Steinkohlenbergbau-Gesellschaft Vollmond in Bochum (Stat. u. Bestät. Urk. v. 9. Mai 59) **59.** 293. — Nachtrag zu den Statuten (Bestät. Urk. v. 23. April 60) **60.** 194. — Genehmigung des zweiten Nachtrages (Bek. v. 7. Dez. 67) **67.** 1919.
Anlage einer Eisenbahn zwischen der Steinkohlenzeche Maria bei Hoengen und der Rheinischen Eisenbahnstation Stolberg (A. E. v. 23. Janr. 65) **65.** 87.
s. auch Kohlenbergwerke, desgl. Bergbau, Bergbauvereine, Bergwerke, Bergwerksvereine.

Steinkohlentheer, zu Anlagen für die Bereitung des Steinkohlentheers bedarf es der polizeilichen Genehmigung (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) **45.** 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) **61.** 749. — Genehmigung durch den Kreis- (Stadt-) Ausschuß bezw. Magistrat (G. v. 26. Juli 76 §. 123) **76.** 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) **83.** 277.

Stein-Kunzendorf (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 288, 319.

Steinpflastergeld, s. Pflastergeld, Dammgeld.

Steinsalz, gehört in Westpreußen zu den Regalien (Prov. R. v. 19. April 44 §. 82) **44.** 110.
Die Aufsuchung und Gewinnung des Steinsalzes unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) **65.** 705. — Besondere Bestimmung für Westpreußen (ebend. §. 210) **65.** 749.
s. auch Salz.

Steinstraß (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 739, 853.

Stellmacher, Bestimmungen über die Präfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) **45.** 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbeordnung.

Stellvertreter, s. Vertreter.

Stellvertretung Seiner Majestät des Kaisers und Königs durch Seine Kaiserliche und Königliche Hoheit den Kronprinzen (A. E. v. 4. Juni 78) **78.** 253. — Uebernahme derselben (Erl. v. 5. Juni 78) **78.** 254. — Wiederaufnahme der Regierungsgeschäfte durch Seine Majestät den Kaiser und König (A. E. v. 5. Dez. 78) **78.** 315, 316.
Stellvertretung behinderter Amtsrichter (G. v. 24. April 78 §. 24) **78.** 235. — der Mitglieder der Landgerichte (das. §. 38) **78.** 238. — der Mitglieder der Oberlandesgerichte (das. §. 48) **78.** 240. — der Beamten der Staatsanwaltschaft (das. §. 66) **78.** 243. — der Richter durch Referendare und Gerichtsassessoren (das. §§. 2 bis 5) **78.** 230.
Stellvertretung des Oberpräsidenten (G. v. 26. Juli 80 §. 9) **80.** 292 (G. v. 30. Juli 83 §. 9) **83.** 197. — des Regierungspräsidenten (G. v. 26. Juli 80 §§. 19, 20, 82) **80.** 295 (G. v. 30. Juli 83 §§. 20, 21, 146) **83.** 199.
Stellvertretung der Mitglieder des Bezirksausschusses (G. v. 30. Juli 83 §§. 28, 29, 30) **83.** 201. — desgl. des Vorsitzenden des Stadtausschusses (das. §. 37) **83.** 203.

Stempel (Stempelform), Bestrafung der unbefugten Anfertigung öffentlicher Stempel (G. v. 6. Juni 35) **35.** 99 (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 3 bis 5) **51.** 170. — s. auch Siegel.

Stempel (Stempelabgabe, Stempelsteuer).
1) Stempelgesetz für die ganze Monarchie (v. 20. Nov. 10) **10.** 121. — Deklaration desselben (v. 27. Juni 11) **11.** 313. — Instruktion für sämmtliche Verwaltungsbehörden zur Anwendung dieser Stempelvorschriften (v. 5. Sept. 11) **11.** 316 bis 345.
Aufhebung der vorstehenden Gesetze und Einführung eines neuen Stempelgesetzes (v. 7. März 22) **22.** 57. — nebst Stempeltarif (V. v. 7. März 22) **22.** 73 bis 88.
Aufhebung und Ermäßigung einiger Stempelabgaben (G. v. 26. März 73) **73.** 131.
2) Berechnung und Verwendung des Stempels:
a) zu Gesuchen (G. v. 7. März 22 §. 3 u. Tar.) **22.** 57, 80. — Erläuterung dieser Vorschrift (K. O. v. 18. Nov. 28) **29.** 16. — Stempelpflichtigkeit der Beschleunigungsgesuche (K. O. v. 11. März 33) **33.** 30. — Aufhebung des Stempels zu Gesuchen (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 1) **73.** 131.
b) zu amtlichen Ausfertigungen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 74. — Erläuterung dieser Vorschrift (K. O. v. 18. Nov. 28) **29.** 16.
c) zu Rechnungen und Rechnungs-Dechargen (K. O. v. 26. Nov. 16) **17.** 3 (Tar. v. 7. März 22) **22.** 76, 85. — Aufhebung des Stempels zu Dechargen und Quittungen (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 5 u. 7) **73.** 131.

Stempel [Stempelabgabe, Stempelsteuer] (Forts.)

d) zu Verträgen und Vergleichen, Kaufwerthstempel zu Verträgen über Angabe an Zahlungsstatt (G. v. 7. März 22 §. 5 u. Tar.) 22. 59, 81 (K. O. v. 13. Nov. 28) 29. 21.

Berechnung des Kaufstempels bei anderen Veräußerungen, insbes. bei Gutsüberlassungen an Deszendenten (K. O. v. 14. April 32) 32. 137 (G. v. 22. Juli 61) 61. 754.

Stempel zu Kauf- und Tausch-Verhandlungen über Nachlaßgegenstände bei Auseinandersetzung zwischen mehreren Erben (G. v. 7. März 22 §. 10) 22. 62 (K. O. v. 24. Dez. 34) 35. 3. — Aufhebung dieses Stempels und der vorgedachten Kabinets-Order (K. O. v. 21. Juni 44) 44. 253.

Stempel zu Punktationen (G. v. 7. März 22 §§. 12, 21, 22 u. Tar.) 22. 63, 84. — Ergänzung und Erläuterung dieser Vorschriften (K. O. v. 19. Juni 34) 34. 81.

Stempel zu gerichtlichen und außergerichtlichen Vergleichen (K. O. v. 16. Janr. 40) 40. 18.

Stempel zu Schuld- und Verpfändungs-Urkunden über rückständige Kauf- und Erbgelder in Hypothekensachen (G. v. 24. Mai 53 §. 10) 53. 524.

Ermäßigung des Stempels zu Ehe- und Erbfolge-Verträgen (G. v. 26. März 73 §. 1 Nr. 1) 73. 131.

e) Stempel in Handelsangelegenheiten, insbes. zu Wechseln, kaufmännischen Assignationen und anderen kaufmännischen Papieren (Dekl. v. 2. März 14) 14. 13 (G. v. 7. März 22 §§. 20, 26 u. Tar.) 22. 68, 87 (K. O. v. 3. Janr. 30) 30. 9 (K. O. v. 31. Janr. 41) 41. 29 (G. v. 26. Mai 52) 52. 299.

Stempel zu den sogenannten Dispositionsscheinen der Bankiers und Kaufleute (Bek. v. 26. Sept. 23) 23. 163.

Stempel zu Kauf- und Lieferungs-Verträgen im kaufmännischen Verkehr (K. O. v. 30. April 47) 47. 201.

Stempel für die Eintragungen in das Handelsregister und für die darauf bezüglichen Atteste (V. v. 27. Janr. 62 §. 2 Nr. 5, 6, §§. 4, 6, 8, 14 I Nr. 3 u. V, VI) 62. 34.

f) Stempel zu Fideikommiß- und Familienstiftungen (Tar. v. 7. März 22) 22. 80 (K. O. v. 18. Juli 45) 45. 506. — Ermäßigung der Stempelgebühren bei Umwandlung Pommerscher Lehne in Fideikommisse (G. v. 10. Juni 56 §. 3) 56. 555. — desgl. bei Umwandlung Ostpreußischer und Ermländischer Lehne in Familienfideikommisse (G. v. 23. März 57 §. 6) 57. 170.

Stempel [Stempelabgabe, Stempelsteuer] (Forts.)

g) Berechnung und Einziehung des Werthstempels in Prozessen (V. v. 1. Aug. 17) 17. 205 (G. v. 7. März 22 §§. 11, 19 u. Tar.) 22. 63, 83. — insbes. in Subhastationsprozessen (Tar. v. 7. März 22) 22. 86. — Bei Subhastationen trägt der Käufer die Kosten des Werthstempels (V. v. 4. März 34 §. 18) 34. 44 (Subh. O. v. 15. März 69 §. 58 u. Tar. §. 1 Nr. 4) 69. 434, 450. — Berechnung des Werthstempels in Konkurs- und Liquidations-Prozessen (K. O. v. 26. Janr. 34) 34. 19.

h) Ansatz der Stempel in Pferderenn-Angelegenheiten vor dem oberen Schiedsgericht in Berlin (K. O. v. 5. Okt. 46 Nr. 3) 46. 482.

i) Stempel in Vormundschafts- und Kuratelsachen (G. v. 23. Dez. 46 §§. 2, 4, 6) 47. 3. — insbes. in der Rheinprovinz (G. v. 5. Juni 63 Art. 21) 63. 373. — Allgemeine (G. v. 21. Juli 75) 75. 548.

k) Stempel für die Aufnahme und Entlassung der Lehrlinge (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 159) 45. 71. — Ermäßigung des Stempels zu Lehrkontrakten (K. O. v. 3. Okt. 45) 45. 680. — Aufhebung des Stempels für Lehrbriefe (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 11) 73. 131.

l) Stempelpflichtigkeit der Atteste zur bürgerlichen Beglaubigung von Geburts-, Heiraths- und Sterbefällen (K. O. v. 18. Juni 47) 47. 260. — Aufhebung dieses Stempels (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 12) 73. 131.

m) Stempel zu Gesindebüchern und Gesinde-Entlassungsscheinen (G. v. 21. Febr. 72 §§. 3, 4) 72. 160.

n) Stempel zu den bei den Grundbuchämtern vorkommenden Geschäften (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 142) 72. 472 (Kosten-Tar. v. 5. Mai 72 §. 8 Nr. 2, 5) 72. 506 (G. v. 5. Mai 72) 72. 509 (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 6) 73. 131. — insbes. im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 1) 73. 111 (Kosten-Tar. §. 15) 73. 118. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 1) 73. 253 (Tar. §. 14) 73. 271.

o) Ermäßigung des Stempels zu Kautions-Instrumenten (G. v. 26. März 73 §. 1 Nr. 2) 73. 131.

p) Stempel zur Beurkundung der Aufgabe von Geld zur Post behufs Absendung an die Hinterlegungsstellen durch Gerichtsvollzieher (Hinterl. O. v. 14. März 79 §. 35) 79. 256.

q) Stempelpflichtigkeit gewisser Verhandlungen des Schiedmanns (Schiedsm. O. v. 29. März 79 §§. 40 ff.) 79. 329.

3) Allgemeine Bestimmungen.

a) Ansatz und Einziehung der Stempelgebühren bei den Gerichten (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 10) 15. Anh.

Stempel [Stempelabgabe, Stempelsteuer] (Forts.)
S. 7 (V. v. 1. Aug. 17) 17. 205 (G. v. 7. März 22 §. 19 u. Tar.) 22. 66, 83, 84. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 10. Mai 51 §. 10 Nr. 4, §. 11 Nr. 5, §. 16) 51. 627 (Tar. §. 24 Nr. 1, §. 32) 51. 640 (G. v. 9. Mai 54 Art. 21) 54. 283.

Bei dem Verfahren vor den Gewerbegerichten kommen in Betreff des Stempels die allgemeinen Vorschriften zur Anwendung (V. v. 9. Febr. 49 §. 57) 49. 124.

b) Verwendung des Stempels zu Notariats-Urkunden (G. v. 11. Mai 51 §. 16) 51. 654.

c) Einziehung der Stempelgebühren bei den Verwaltungsbehörden (Sport. Taz-O. v. 25. April 25 §. 15) 25. 134.

d) Unzulässigkeit des Rechtsweges über die Stempelpflichtigkeit eines Gegenstandes und über die Anwendung des Stempeltarifs (K. O. v. 18. Nov. 28) 29. 16. — In welchen Fällen der Rechtsweg über die Entrichtung der Stempelsteuer zulässig ist (G. v. 24. Mai 61 §§. 11 bis 14) 61. 243 (V. v. 16. Sept. 67 Art. V Nr. 3) 67. 1516. — Zuständigkeit der Landgerichte für Prozesse gegen den Fiskus über die Stempelpflicht (G. v. 24. April 78 §. 39 Nr. 4) 78. 238.

e) Verjährung der Stempelgefälle (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 8) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 8, §. 4 Nr. 2) 45. 484. — In Betreff der Verjährung der Stempelsteuer und der Reklamationen dagegen bleibt es bei den bestehenden Vorschriften (G. v. 18. Juni 40 §. 13) 40. 142.

f) Revision der Aktiengesellschaften im Interesse der Stempelverwaltung (G. v. 25. Mai 57) 57. 517.

g) Bestimmungen über die Stempelerhebung zur Ausführung des deutschen Gerichtskostengesetzes (G. v. 10. März 79 §§. 7, 10, 13, 18, 19, 25, 40) 79. 147. — Der Justizminister bildet die letzte Instanz zur Entscheidung über Beschwerden gegen Festsetzung der als Gerichtskosten zu erhebenden Stempel (das. §. 7) 79. 147.

4) Besondere Arten von Stempel.

a) Kalenderstempel. (Ed. v. 10. Janr. 11 Nr. 3) 11. 145 (K. O. v. 30. Aug. 16) 16. 210 (G. v. 7. März 22 §. 28 u. Tar.) 22. 68, 81 (K. O. v. 15. Okt. 24) 24. 179. — Abänderung dieser Vorschriften (G. v. 10. Janr. 68) 68. 41.

b) Zeitungsstempel. (K. O. v. 2. März 16) 16. 109 (G. v. 7. März 22 §. 29 u. Tar.) 22. 68, 88. — Aufhebung dieser Bestimmungen (V. v. 8. Dez. 48) 48. 422. — Wiedereinführung des Zeitungsstempels (G. v. 2. Juni 52) 52. 301. — Anderweitige Bestimmungen (G. v. 29. Juni 61) 61. 689. — insbes. in Bezug auf ausländische Zeitungen (G. v. 26. Sept. 62) 62. 335.

c) Stempelung der Spielkarten. (K. O. v. 21. Febr. 16) 16. 137 (G. v. 7. März 22 §§. 36, 37 u. Tar.) 22. 70, 86 (K. O. v. 30. Juli 29) 29. 100 (V. v. 16. Juni 38 §§. 19, 20) 38. 373. — Stempel von Spielkarten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 4. Juli 67) 67. 1057. — Allgemeine Bestimmungen für die ganze Monarchie (G. v. 23. Dez. 67) 67. 1921.

5) Provinzielle Bestimmungen:

a) für die Rheinprovinz.

Stempel zu den bei den Heirathsakten erforderlichen Notorietäts-Akten (K. O. v. 22. Nov. 28 Nr. 3) 29. 1.

Anrechnung des zu den Urkunden der Gerichtsvollzieher im Prozesse verwendeten Stempels auf den Erkenntniß-Werthstempel (K. O. v. 4. Nov. 44) 44. 697. — Anordnungen über die Verwendung des Stempels zu den Urkunden der Rheinischen Gerichtsvollzieher (K. O. v. 17. Juli 46) 46. 391.

Bestimmungen über die Stempelpflichtigkeit in Vormundschaftssachen (G. v. 5. Juni 63 Art. 21) 63. 373.

Ermäßigung einiger Stempelabgaben in der Rheinprovinz (G. v. 26. März 73 §. 2 Schlußs.) 73. 132.

b) für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Hohenzollern.

Erhebung der Stempelsteuer in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 19. Juli 67) 67. 1191 (A. E. v. 24. Juni 67) 67. 1110. — Aenderung der Stempelsteuer in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68) 68. 185. — desgl. in der Provinz Hannover (G. v. 24. Febr. 69) 69. 366.

Erhebung der Stempelabgabe in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67) 67. 1277. — desgl. in den vormals Großherzoglich und Landgräflich Hessischen Landestheilen (A. E. v. 14. Aug. 67) 67. 1346. — desgl. in Frankfurt a. M. (V. v. 16. Aug. 67) 67. 1346.

Stempel in gerichtlichen Angelegenheiten in Schleswig und Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §§. 2, 5, 15 B) 67. 1369. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §§. 2, 5, 11 lit. J, §. 16) 67. 1385. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §§. 3, 6, 18) 67. 1399. — Stempel in Untersuchungssachen (V. v. 30. Aug. 67 §. 12) 67. 1416.

Stempel [Stempelabgabe, Stempelsteuer] (Forts.)

Stempel für Testamente und Kodizille in Hannover (V. v. 5. Juli 67 §. 14) 67. 1125 (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 54) 67. 1215. — desgl. in Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 54) 67. 1215 (V. v. 30. Aug. 67 §. 16 B) 67. 1394 (V. v. 30. Aug. 67 §. 18 B) 67. 1408. — ferner in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 53) 67. 1299 (V. v. 30. Aug. 67 §. 15 B) 67. 1377.

Stempel zu Genossenschaftsverträgen in Hannover (V. v. 12. Juli 67 Art. II) 67. 1190.

Stempel zu Gewerbe-Konzessionen in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (A. E. v. 17. Sept. 67) 67. 1651. — Aufhebung dieses Allerhöchsten Erlasses (G. v. 5. März 68 §. 4) 68. 186.

Zulässigkeit des Rechtsweges in Stempelangelegenheiten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 16. Sept. 67 Art. V Nr. 3) 67. 1516.

Fernere Erhebung der Stempelabgaben in den vorgedachten Provinzen (G. v. 27. Febr. 68 §. 3 Nr. 15) 68. 178. — Ermäßigung einiger Stempelabgaben, besondere Bestimmung für Hannover (G. v. 26. März 73 §. 2 Schlußs. a) 73. 132.

Regulirung des Stempelwesens in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 22. Juni 75) 75. 235.

Verwaltung des Stempelwesens in Frankfurt a. M. (G. v. 27. Juni 75) 75. 407.

6) Etat der Einnahmen von der Stempelsteuer (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 9, 10) 73. 55.

s. auch Erbschaftsstempel, Stempelfreiheit, Stempelstrafen ꝛc.

Stempeldefraudationen, s. Stempel-Kontraventionen.

Stempelfiskale, Anstellung und Funktionen derselben (G. v. 7. März 22 §. 34) 22. 70. — insbes. in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Landestheilen (V. v. 19. Juli 67 §§. 24, 27) 67. 1199. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67 §§. 24, 27) 67. 1285.

Stempelfreiheit. 1) Allgemeine Bestimmungen (G. v. 7. März 22 §. 3 u. Tar.) 22. 57, 73.

In Verwaltungssachen ist mit der Stempelfreiheit zugleich die Sportelfreiheit verbunden (Sport. Taz-O. v. 25. April 25 §. 2) 25. 129.

2) Stempelfreiheit für den Fiskus, desgl. für öffentliche Anstalten, gewisse Gesellschaften und Personen (G. v. 20. Nov. 10 Art. 10) 10. 129 (Dekl. v. 27. Juni 11 §. 4) 11. 314 (G. v. 7. März 22 §. 3 i) 22. 58 (K. O. v. 18. Nov. 28) 29. 16, insbesondere:

a) für die ritterschaftliche Privatbank von Pommern (Stat. v. 15. Aug. 24 §. 16) 24. 171 (Stat. v. 23. Janr. 33 §. 26) 33. 9 (Stat. v. 24. Aug. 49 §. 42) 49. 370.

b) für die Seehandlung in Betreff der Verhandlungen mit den Wolleigenthümern über Beleihungen der Wolle (K. O. v. 20. Mai 26) 26. 44.

c) für das Königliche Kredit-Institut in Schlesien (V. v. 8. Juni 35 §. 73) 35. 120.

d) für die Preußische Bank, sowie für deren Komtoire, Kommanditen und Agenturen (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 115) 46. 460. — insbes. für die im Giroverkehr der Bank auf jeden Inhaber ausgestellten Anweisungen (K. O. v. 31. Janr. 41) 41. 29 (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 7) 46. 437 (G. v. 26. Mai 52 §. 1) 52. 299.

e) für die öffentlichen Darlehnskassen (G. v. 15. April 48 §. 11) 48. 107 (V. v. 18. Mai 66 §. 11) 66. 229 (G. v. 27. Sept. 66 §. 5) 66. 585.

f) für die städtische Bank in Breslau in Betreff der von ihr ausgestellten Banknoten (Stat. v. 10. Juni 48 §. 16) 48. 148.

g) für die den Rentenbank-Direktionen übertragenen Geschäfte (G. v. 2. März 50 §. 54) 50. 122. — Die Landeskulturrentenbanken genießen die dem Fiskus eingeräumte Stempelfreiheit (G. v. 13. Mai 69 §. 49) 79. 377.

h) für die Banknoten des Berliner Kassenvereins (Stat. v. 15. April 50 §. 12) 50. 304.

3) Stempelfreiheit in gewerblichen Angelegenheiten, insbesondere:

a) für Bescheinigungen und Zeugnisse zur Erlangung von Gewerbescheinen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 152) 11. 278.

b) für die polizeilichen Erlaubnißscheine zum Kleinhandel mit Getränken auf dem Lande und zum Gast- und Schankwirthschaftsbetriebe überhaupt (K. O. v. 7. Febr. 35 Nr. 2) 35. 18.

c) für die Verhandlungen über die gerichtliche Deposition und Auszahlung der den Grundherren in den Mediatstädten der Provinz Posen festgesetzten Entschädigungsrenten (K. O. v. 14. Febr. 39) 39. 105.

d) für die Verhandlungen über die Ablösung der auf dem Grundbesitze haftenden gewerblichen Leistungen (G. v. 30. Juni 41 §. 7) 41. 138. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 17. März 68 §. 71) 68. 265.

Stempelfreiheit (Forts.)

e) für die Beglaubigung der den Gesellen, Gehülfen und Lehrlingen ertheilten Zeugnisse (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 142, 156) 45. 68. — desgl. für die ihnen ertheilten Kundschaften (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 10) 73. 131.

f) für die Verhandlungen über Entschädigung wegen Aufhebung und Ablösung der Gewerbeberechtigungen (G. v. 7. März 22 §. 3 h) 22. 58. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 19. Juli 67 §. 3 c) 67. 1192 (V. v. 7. Aug. 67 §. 3 c) 67. 1278 (G. v. 17. März 68 §. 71) 68. 265.

4) Stempelfreiheit in polizeilichen Angelegenheiten, insbesondere:

a) in Paß-Angelegenheiten (Ed. v. 22. Juni 17 §. 23) 17. 159 (Tar. v. 7. März 22) 22. 83.

b) für die Verhandlungen der Polizei- und Verwaltungsbehörden in Parzellirungs- und Ansiedelungssachen (G. v. 3. Janr. 45 §. 33) 45. 32.

c) für die Verhandlungen in Betreff der ortspolizeilichen Beaufsichtigung der Feuerversicherungen von Mobilien (G. v. 8. Mai 37 §. 14) 37. 104. — desgl. von Immobilien (K. O. v. 30. Mai 41) 41. 122. — s. die einzelnen Feuersozietäts-Reglements.

d) Stempelfreiheit für die Verhandlung über die Eidesleistung der Stellvertreter zur Ausübung der Polizeigerichtsbarkeit und der Polizeiverwaltung (G. v. 24. April 46 §. 2) 46. 167.

e) für die vorläufigen Straffestsetzungen der Polizeiverwalter bei Uebertretungen (G. v. 14. Mai 52 §. 4) 52. 246 (G. v. 23. April 83 §. 6) 83. 66.

5) Stempelfreiheit in Armen- und Unterstützungssachen, insbesondere:

a) der Gutsherrschaften, sowie der Stadt- und Landgemeinden in Armen-Angelegenheiten (K. O. v. 18. Aug. 41) 41. 288.

b) des Land-Armen-Instituts der Kurmark in Prozessen und sonstigen Rechtsangelegenheiten (Regl. v. 14. Janr. 48 §. 10) 48. 40.

c) der Stiftung zur Unterstützung armer unverheiratheter Töchter von Beamten und Offizieren (K. O. v. 19. Juli 40) 40. 187.

d) der Unterstützungs-Anstalt für emeritirte evangelische Geistliche der Provinz Brandenburg (Regl. v. 23. April 47 §. 15) 48. 23. — desgl. für emeritirte Geistliche der Provinz Pommern (A. E. v. 9. Juli 56) 56. 753.

e) Der Berliner gemeinnützigen Baugesellschaft (Bek. v. 14. Juni 51) 51. 413. — desgl. der gemeinnützigen Baugesellschaft in Stettin (G. v. 13. Febr. 54) 54. 90. — desgl. der gemeinnützigen Aktien-Baugesellschaft zu Königsberg in Pr. (G. v. 10. Aug. 65) 65. 898. — Allgemeine Bestimmung über die Stempelfreiheit der gemeinnützigen Aktien-Baugesellschaften (G. v. 2. März 67) 67. 385.

f) der Stiftung »Frauengabe« zur Unterstützung der zur Marine gehörigen Personen, ihrer Wittwen und Kinder (A. E. v. 1. Nov. 59) 60. 14.

g) der Verhandlungen bei den Deputationen für das Heimathwesen in Streitsachen der Armenverbände (G. v. 8. März 71 §. 56) 71. 143.

6) Stempelfreiheit in gutsherrlichen und bäuerlichen Regulirungen, Gemeinheitstheilungen und Ablösungen ꝛc. (V. v. 20. Juni 17 §. 213) 17. 196 (Regl. v. 20. Juni 17 Nr. 2) 17. 197 (G. v. 7. Juni 21 §. 28) 21. 88 (G. v. 7. März 22 §. 3 g) 22. 58 (Regul. v. 25. April 36 §§. 9 bis 11) 36. 185. — Anwendung dieser Bestimmungen auf Regulirungen in den ehemals Westphälischen, Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen (G. v. 25. Sept. 20 §. 30) 20. 190 (G. v. 21. April 25 §. 124) 25. 93 (G. v. 21. April 25 §. 100) 25. 111 (G. v. 21. April 25 §. 97) 25. 128. — desgl. auf Ablösungen in diesen Landestheilen (Abl. O. v. 13. Juli 29 §. 138) 29. 92. — ferner auf Ablösungen in den Grafschaften Wittgenstein (G. v. 22. Dez. 39 §. 32) 40. 12. — desgl. auf Gemeinheitstheilungssachen in der Rheinprovinz (G. v. 19. Mai 51 §. 64) 51. 400 (G. v. 21. April 52 Art. 13) 52. 124.

Stempelfreiheit für die Verhandlungen der Tilgungsanstalt zur Erleichterung der Ablösung der Reallasten in den Kreisen Paderborn, Büren, Warburg und Höxter (Regl. v. 8. Aug. 36 §. 21) 36. 241. — desgl. der Wittgensteinschen Tilgungskasse (G. v. 22. Dez. 39 §. 32) 40. 12. — desgl. der Tilgungskasse zur Erleichterung der Ablösung der Reallasten in den Kreisen Heiligenstadt, Mühlhausen und Worbis (Regl. v. 9. April 45 §. 23) 45. 418.

Stempelfreiheit für die Ablösung der Abdeckereigerechtigkeiten (G. v. 31. Mai 58 §. 23) 58. 339.

7) Stempelfreiheit in Chaussee- und Eisenbahn-Angelegenheiten, insbesondere:

a) für die Verhandlungen über die Abtretung von Grund und Boden zum Chausseebau, zu Kanal- und Flußbauten (V. v. 8. Aug. 32 g) 32. 204. — s. Chausseebau.

Stempelfreiheit (Fortf.)

b) für die Expropriation von Grundstücken zu Eisenbahnbauten (G. v. 3. Nov. 38 §. 15) 38. 508.

c) für die Verhandlungen und hypothekarischen Eintragungen bei Besitzveränderungen, welche zum Zweck des allgemeinen Besten angeordnet worden (K. O. v. 4. Mai 33) 33. 49.

d) Stempelfreiheit der Eisenbahn-Aktien (G. v. 3. Nov. 38 §. 2 Nr. 1) 38. 505. — s. die einzelnen Eisenbahnen, z. B. Berlin-Hamburger Eisenbahn (Stat. v. 28. Juli 43 §. 8) 45. 170.

8) Stempelfreiheit in Deich- und Meliorations-Angelegenheiten, insbesondere:

a) für die Verhandlungen über die Benutzung von Privatflüssen zu Bewässerungs-Anlagen (G. v. 28. Febr. 43 §. 51) 43. 50. — desgl. für das Aufgebots- und Präklusionsverfahren bei Entwässerungs-Anlagen (G. v. 23. Janr. 46 §. 8) 46. 28.

b) für die Allensteiner Kreis-Korporation in Meliorations-Angelegenheiten (Stat. v. 15. Mai 43 §. 10) 43. 275 (Rev. Stat. v. 30. Mai 53 §. 24) 53. 332.

c) für die Verhandlungen bei Ausführung der Wiesen-Ordnung für den Kreis Siegen (v. 28. Okt. 46 §§. 33, 59) 46. 494.

d) für die Verhandlungen bei Ausführung der Meliorationen des Nieder-Oberbruchs (V. v. 22. Aug. 48 §. 8) 48. 283.

e) für die vorläufigen Verhandlungen in Angelegenheiten des Verbandes zur Regulirung der Schwarzen Elster (G. v. 7. April 52 §. 9) 52. 112.

f) für das Expropriations-Verfahren wegen Abtretung von Grund und Boden zu den Strom- und Deichbauten an der Nogat ꝛc. (V. v. 12. April 48 §. 7) 48. 128. — s. auch Deiche, Meliorationen.

9) Stempelfreiheit in Jagd- und Fischerei-Angelegenheiten, insbesondere:

a) für die Verhandlungen der Kreis-Jagdtheilungs- und Revisions-Kommissionen (V. V. v. 7. März 43 §. 38) 43. 122, 139.

b) für die Ausfertigung von Jagdscheinen (G. v. 7. März 50 §. 14) 50. 168 (V. v. 30. März 67 §. 16) 67. 430. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 17. März 73 §. 2) 73. 141.

c) für die Entschädigungs-Verhandlungen wegen der der Fischerei nachtheiligen Anlagen (Fisch. O. für Posen v. 7. März 45 §. 13) 45. 109 (Fisch. O. für Preußen v. 7. März 45 §. 13) 45. 116.

Stempelfreiheit (Fortf.)

10) Stempelfreiheit in Hypothekensachen:

a) für die Verhandlungen wegen Wiederherstellung der durch Brand verloren gegangenen Hypothekenbücher und Grundakten der Stadt Lüdinghausen in Westphalen (K. O. v. 7. Juli 33) 33. 80. — desgl. der Stadt Steinau in Schlesien (K. O. v. 29. Juni 35) 35. 167. — desgl. der Städte Goldap und Lyck in Preußen (K. O. v. 13. Juni 37) 37. 110. — desgl. der Stadt Seidenberg in der Oberlausitz (K. O. v. 20. Juli 37) 37. 130. — desgl. der Stadt Medebach (K. O. v. 11. Juli 45 Nr. 3) 45. 501. — desgl. der Stadt Guttentag (V. v. 16. Febr. 50 Nr. 3) 50. 150. — desgl. der Stadt Inowraclaw (A. E. v. 24. Aug. 59 Nr. 3) 59. 435. — desgl. der Stadt Ellrich (A. E. v. 19. Nov. 60 Nr. 3) 60. 518. — desgl. der Stadt Putzig (A. E. v. 21. Aug. 63 Nr. 3) 63. 534.

b) für die Anlegung der Hypothekenbücher im Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen ꝛc. (V. v. 31. März 34 §. 29) 34. 53.

c) für die Regulirung des Berg-Hypothekenwesens in diesen Landestheilen (V. v. 28. Febr. 45 §. 29) 45. 107.

d) für die Eintragung der Pfand- und Hypothekenrechte im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 2. Febr. 64 §. 17) 64. 38.

e) für die Eintragungen in die neuen Hypothekenbücher in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 21. März 68 §. 156) 68. 326.

f) für die Verhandlungen zur Anlegung neuer Grundbücher im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 30) 73. 116. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. März 73 §. 50) 73. 259. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §§. 24, 52) 73. 245. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 57) 73. 264. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 30. Mai 73 §. 43) 73. 295. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 73 §. 20) 73. 204.

g) Stempelfreiheit der Beglaubigung der Unterschriften unter den zur Eintragung oder Löschung in einem Grund- oder Hypothekenbuche erforderlichen Anträgen und Urkunden (G. v. 21. März 82 §. 2) 82. 129. — desgl. der Beglaubigung zum Zwecke der Löschungen im Stockbuche (G. v. 10. März 79 §. 9) 79. 147.

11) Stempelfreiheit für Vergleiche und Verträge, insbesondere:

a) für die Vergleiche der Friedensrichter in der

Stempelfreiheit (Fortf.)
Rheinprovinz (V. v. 17. Aug. 35) **35.** 195 (K. O. v. 16. Janr. 40) **40.** 18.

b) für die Vergleiche der Schiedsmänner (K. O. v. 16. Janr. 40) **40.** 18. — ſ. unten Nr. 13 lit. aa.

c) für die Verhandlungen über die von den Gewerbegerichten zu Stande gekommenen Vergleiche und deren Ausfertigungen (V. v. 9. Febr. 49 §. 56) **49.** 124.

d) für Kauf- und Tauſch-Verhandlungen zwiſchen Theilnehmern an einer Erbſchaft zum Zweck der Auseinanderſetzung unter denſelben (K. O. v. 21. Juni 44) **44.** 253.

12) Stempelfreiheit für Atteſte und Gutachten, insbeſondere:

a) für die zur Abwehrung der Cholera ausgeſtellten Geſundheits-Atteſte (K. O. v. 20. Juli 31) **31.** 170.

b) für die Trauſcheine der nicht naturaliſirten Juden in der Provinz Poſen (V. v. 1. Juni 33 §. 26) **33.** 72 (G. v. 23. Juli 47 §. 33 Nr. 8) **47.** 269.

c) für die Gutachten der Vereine von Sachverſtändigen über Nachdruck und Nachbildung (Inſtr. v. 15. Mai 38 Nr. 14) **38.** 279.

d) für amtliche Legitimations-Atteſte zu Veräußerungen von Pferden (V. v. 13. Febr. 43 §. 9) **43.** 76.

e) für die gerichtlichen Atteſte und Verhandlungen wegen Beglaubigung von Geburts-, Heiraths- und Sterbefällen unter Mitgliedern geduldeter Religions-Geſellſchaften, ſowie wegen Austritts aus der Kirche (K. O. v. 18. Juni 47) **47.** 260.

f) für Geburts-, Tauf-, Aufgebots-, Ehe-, Trau-, Todten- und Beerdigungs-Atteſte (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 12) **73.** 131 (G. v. 4. März 74 §. 12) **74.** 99.

g) Stempelfreiheit der Atteſte für Bergleute über ihre Führung und Beſchäftigung (G. v. 24. Juni 65 §. 84) **65.** 723.

13) Stempelfreiheit in anderen Angelegenheiten, insbeſondere:

a) für Quittungen über Penſionen aus der Juſtiz-Offizianten-Wittwenkaſſe (K. O. v. 2. März 14) **14.** 18. — für Quittungen überhaupt (G. v. 7. März 73 §. 2 Nr. 7) **73.** 131.

b) für Schuldner, welchen das Moratorium geſtattet iſt (V. v. 13. Juni 16 §. 10 Nr. 15, 16) **16.** 190.

c) in Angelegenheiten der Rheinzollgerichte (V. v. 30. Juni 34 §§. 49, 53) **34.** 143. — desgl. der Rheinſchifffahrtsgerichte (Rev. Rhein-Schiff. A. v. 17 Okt. 68 Art. 39) **69.** 818 (G. v. 9. März 70 §. 55) **70.** 186.

Stempelfreiheit (Fortf.)
d) für das gerichtliche Aufgebot verloren gegangener Sparkaſſenbücher im Betrage unter 100 Thlr. (Regl. v. 12. Dez. 38 Nr. 15 h) **39.** 12.

e) für die Geſuche und Verhandlungen wegen Befreiung von den Landwehr-Uebungen (K. O. v. 24. April 41) **41.** 93.

f) für die Verhandlungen in ehrengerichtlichen Unterſuchungen gegen Offiziere (V. v. 20. Juli 43 §. 53) **44.** 308.

g) für die Angelegenheiten der Bürgerwehr (G. v. 17. Okt. 48 §. 127) **48.** 309.

h) für die Verhandlungen, welche ſich auf die Entſchädigung für die Aufhebung der Grundſteuerfreiheiten beziehen (G. v. 21. Mai 61 §. 29) **61.** 340.

i) Stempelfreiheit der Auszüge aus den Grundſteuer-Mutterrollen und Flurbüchern, ſowie der auf die Fortſchreibung derſelben bezüglichen Eingaben und Verhandlungen (V. v. 12. Dez. 64 §. 23) **64.** 679 (G. v. 8. Febr. 67 §. 38) **67.** 200.

k) Das Verfahren in Priſenſachen iſt ſtempelfrei (Beſtimm. v. 20. Juni 64 §. 33) **64.** 382.

l) Die Ausfertigung der Seefahrtsbücher für Schiffsleute erfolgt ſtempelfrei (G. v. 26. März 64 §. 8) **64.** 695. — desgl. die Berichtigung der Muſterrolle und die Abmuſterung (ebend. §. 24) **64.** 698. — desgl. die Ausſtellung und Beglaubigung der Führungsatteſte (ebend. §. 30) **64.** 700.

m) Stempelfreiheit der Anträge, Verhandlungen und Beglaubigungen zur Verſendung von Geld und geldwerthen Papieren aus den gerichtlichen Depoſitorien durch die Poſt (G. v. 8. Juli 65 §. 5) **65.** 762. — desgl. der Unterſchrift unter den Geſuchen um Auszahlung hinterlegter Gelder (G. v. 14. März 79 §. 35) **79.** 249.

n) Stempelfreiheit in Pommerſchen Lehnsangelegenheiten (G. v. 11. Juli 45 §. 15 Abſ. 1) **45.** 477 (G. v. 4. März 67 §§. 1, 20) **67.** 362.

o) für das Verfahren über die Todeserklärung der im Kriege gegen Oeſterreich vermißten Perſonen (G. v. 24. Febr. 68 §. 6) **68.** 194. — desgl. der im Kriege gegen Frankreich vermißten Perſonen (G. v. 2. April 72 §. 6) **72.** 342.

p) für das Verfahren vor dem Verwaltungsgericht in ſtreitigen Kreis-Kommunal-Angelegenheiten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 162) **72.** 706. — der §. 162 der Kreis-O. iſt fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 222. — das Verfahren vor den Verwaltungsgerichten iſt allgemein ſtempelfrei (G. v. 3. Juli 75

Stempelfreiheit (Forts.)
§. 71) 75. 388 u. 80. 343 (G. v. 30. Juli 83 §. 102) 83. 219.

q) für die Bewilligung von Darlehnen und Vorschüssen zur Beseitigung des durch die Sturmfluth der Ostsee hervorgerufenen Nothstandes in Pommern und Schleswig-Holstein (G. v. 24. April 73 §. 5) 73. 186. — desgl. hinsichtlich des im Stromgebiete des Rheins durch die Ueberschwemmungen herbeigeführten Nothstandes (G. v. 21. Janr. 83 §. 5) 83. 4.

r) für Gesuche, Bescheide, Protokolle, Requisitionen, Decharges, Beglaubigungen, Abschiede, Urlaubsertheilungen ꝛc. (G. v. 26. März 73 §. 2) 73. 131.

s) für die Verhandlungen in Erbschaftssteuer-Angelegenheiten (G. v. 30. Mai 73 §. 46) 73. 340.

t) Stempelfreiheit der Standesregister und der darauf bezüglichen Angelegenheiten (G. v. 4. März 74 §. 12) 74. 99.

u) in Enteignungsangelegenheiten (G. v. 11. Juni 74 §. 43) 74. 233.

v) im Verfahren von den Waldschutzgerichten (G. v. 6. Juli 75 §. 18) 75. 420.

w) der Verhandlungen in Parzellirungs- und Ansiedelungssachen (G. v. 25. Aug. 76 §. 21) 76. 409.

x) der Beglaubigung der Anmeldung zur Eintragung in das Vorrechtsregister in Konkurssachen (G. v. 6. März 79 §. 36) 79. 116.

y) der Genehmigung eines Rechtsgeschäfts durch das Vormundschaftsgericht (G. v. 10. März 79 §. 11). 79. 148.

z) der Zustellungsurkunden der Gerichtsvollzieher (G. v. 10. März 79 §. 41) 79. 155.

aa) Stempelfreiheit der Verhandlungen und Ausfertigungen des Schiedsmanns (Schiedsm. O. v. 29. März 79 §§. 40 ff.) 79. 329.

bb) der Verhandlungen und Geschäfte zur Bildung öffentlicher Wassergenossenschaften (G. v. 1. April 79 §. 84) 79. 314.

cc) der Anträge zur Landgüterrolle in der Provinz Westfalen ꝛc. (G. v. 30. April 82 §. 24) 82. 261.

14) Stempelbefreiungen in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 19. Juli 67 §§. 3, 4) 67. 1192 (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 46) 67. 1212. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67 §§. 3, 4) 67. 1278 (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 61, 64, 82, 84) 67. 1304.

Anderweitige Bestimmungen über Stempelbefreiungen in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 §. 2) 68. 185.

Stempelfreiheit (Forts.)
Stempelfreiheit der Verhandlungen über die Entschädigung für die Aufhebung und Ablösung der Gewerbeberechtigungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 17. März 68 §. 71) 68. 265.

Stempelfreiheit für gewisse Gesuche, Verhandlungen und Atteste in der Provinz Hannover (G. v. 24. Febr. 69 §. 6) 69. 367 (Tar. Nr. 59, 65, 78 ff.) 69. 369.

Stempelfreiheit der Immobiliar-Feuerversicherungs-Anstalten in Schleswig-Holstein (G. v. 23. März 72 §. 5) 72. 287.

desgl. der Anträge zur Höferolle in der Provinz Hannover (G. v. 2. Juni 74 §. 22) 74. 191. — ebenso im Kreise Herzogthum Lauenburg (G. v. 21. Febr. 81 §. 21) 81. 23.

desgl. der Beglaubigung zum Zwecke der Löschungen im Stockbuche in Nassau (G. v. 10. März 79 §. 9) 79. 147.

s. auch Gebührenfreiheit.

Stempelgesetz (v. 20. Nov. 10) 10. 121. — desgl. (v. 7. März 22) 22. 57. — s. Stempel.

Stempel-Kammer, die Haupt-Stempel-Kammer ist dem Finanz-Ministerium untergeordnet (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 28 a) 8. 371 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 16.

Stempel-Kontraventionen (Stempel-Defraudationen).
Allgemeine Bestimmungen darüber (G. v. 7. März 22 §§. 30 bis 34) 22. 69.

Strafverfahren bei Zuwiderhandlungen gegen die Gesetze über die Stempelsteuer in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 19. Juli 67 §. 21) 67. 1198 (V. v. 7. Aug. 67 §. 21) 67. 1284 (V. v. 29. Juli 67 §. 5 lit. b) 67. 1266 (V. v. 29. Juli 67 §. 5 lit. b) 67. 1269 (Ordn. v. 29. Juli 67) 67. 1270. — insbes. beim Kartenstempel (V. v. 4. Juli 67 §. 23) 67. 1062. — desgl. beim Wechselstempel (V. v. 4. Juli 67 §. 7) 67. 1064. — beim Zeitungsstempel (V. v. 4. Juli 67 §. 6) 67. 1067. — beim Kalenderstempel (V. v. 5. Juli 67 §. 4) 67. 1068.

Strafen für Stempel-Defraudationen in Grundbuch-Angelegenheiten (G. v. 5. Mai 72 §§. 4, 14, 15) 72. 509.

s. auch Stempelstrafen.

Stempelmarken, Vorschriften über die Anfertigung und Verwendung derselben (G. v. 2. Sept. 62) 62. 295.

Uebereinkunft mit Oesterreich wegen gegenseitiger Bestrafung der Anfertigung oder des Gebrauchs falscher Stempelmarken (Minist. Erkl. v. 27. Mai 65) 65. 1019. — desgl. mit dem Fürstenthum Liechtenstein (Minist. Erkl. v. 18. Juni 65) 65. 1020.

Stempelmarken (Forts.)

Anfertigung und Verwendung der Stempelmarken in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 4. Juli 67 §. 5) 67. 1065 (V. v. 19. Juli 67 §§. 7, 8) 67. 1195 (V. v. 7. Aug. 67 §§. 7, 8) 67. 1281. — Strafe für die Anfertigung falscher Stempelmarken ꝛc. (V. v. 4. Juli 67 §. 9) 67. 1065 (V. v. 19. Juli 67 §. 9) 67. 1195 (V. v. 7. Aug. 67 §. 9) 67. 1281.

Anfertigung und Verkauf der Stempelmaterialien (G. v. 18. Febr. 77) 77. 11.

Stempelpapier, Vorschriften über die äußere Form und den Absatz des Stempelpapiers (G. v. 7. März 22 §§. 35 bis 41) 22. 70. — desgl. über den Verbrauch desselben (ebend. §§. 12 ff., 21 ff., 35) 22. 63.

Verbrauch des Stempelpapiers bei den Gerichten (G. v. 10. Mai 51 §§. 16 ff.) 51. 631. — desgl. bei den Notaren (G. v. 11. Mai 51 §. 16) 51. 654.

Der Gebrauch des Stempelpapiers kann durch Stempelmarken ersetzt werden (G. v. 2. Sept. 62 §. 1) 62. 295.

Anordnungen zur Verhütung der Einbringung nachgemachten Stempelpapiers bei Waarentransporten (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 85) 18. 126 (vergl. Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 17) 38. 46.

Anschaffung und Verwendung des Stempelpapiers in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 19. Juli 67 §§. 5, 6, 28 bis 33) 67. 1194 (V. v. 30. Aug. 67 §. 2) 67. 1385 (V. v. 30. Aug. 67 §. 3) 67. 1400. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67 §§. 5, 6, 28 bis 33) 67. 1280 (V. v. 30. Aug. 67 §. 2) 67. 1370.

Anfertigung und Verkauf der Stempelmaterialien, Aufhebung des §. 35 letzter Absatz und §. 38 im Gesetz vom 7. März 1822, des §. 31 der Verordnungen vom 19. Juli und 7. August 1867 (G. v. 18. Febr. 77) 77. 11.

Strafbestimmung gegen die Anfertigung und den Gebrauch von falschem Stempelpapier (Str. G. B. v. 51 §§. 253, 340 Nr. 3 bis 5) 51. 152.

Uebereinkunft mit Oesterreich wegen gegenseitiger Bestrafung der Anfertigung oder des Gebrauchs von falschem Stempelpapier (Minist. Erkl. v. 27. Mai 65) 65. 1019. — desgl. mit dem Fürstenthum Liechtenstein (Minist. Erkl. v. 18. Juni 65) 65. 1020.

Stempelsteuer, s. Stempel.

Stempelstrafen, Festsetzung und Einziehung derselben (Instr. v. 5. Sept. 11 §. 20 u. Anl.) 11. 327, 337 (G. v. 7. März 22 §§. 21 ff., 30 ff.) 22. 66.

Rekursverfahren gegen Stempel-Strafresolute (G. v. 7. März 22 §§. 23, 30, 31) 22. 67. — Ergänzung dieser Vorschriften (K. O. v. 13. April 33) 33. 33.

Stempelstrafen gegen Gerichtspersonen und Notare wegen Kontraventionen bei Ausfertigung von Wechselprotesten (K. O. v. 3. Janr. 30 Nr. 8) 30. 10.

Stempelstrafen gegen Richter und Notare, welche bei der Stempelverwendung ihre Pflicht versäumen (K. O. v. 19. Juni 34 Nr. 4) 34. 82. — desgl. gegen mittelbare und unmittelbare Staatsbeamte, wenn sie die Verwendung des tarifmäßigen Stempels zu Amtsverhandlungen unterlassen (K. O. v. 28. Okt. 36) 36. 308. — Ausdehnung dieser Vorschriften auf Verträge, welche zwischen einer Staatsbehörde und einer Privatperson abgeschlossen sind (K. O. v. 23. Dez. 42) 43. 21.

Stempelstrafen gegen Rheinische Gerichtsvollzieher wegen unterlassener Verwendung der Stempel zu ihren Urkunden (K. O. v. 17. Juli 46 Nr. 4) 46. 391.

Festsetzung von Stempelstrafen gegen die Vorstände einer Aktiengesellschaft (G. v. 25. Mai 57) 57. 517.

Verwandlung der Stempelstrafen in Freiheitsstrafen (K. O. v. 24. Mai 44) 44. 238.

Befugniß der Appellationsgerichte zur Festsetzung von Stempelstrafen gegen Gerichtsbeamte und Notare (G. v. 26. April 51 Art. X Nr. 3) 51. 185.

Verfahren, wenn der Angeschuldigte den Einwand macht, daß er zur Zahlung des Stempels nicht verpflichtet sei (G. v. 24. Mai 61 §. 14) 61. 244.

Stempelstrafen in Grundbuch-Angelegenheiten (G. v. 5. Mai 72 §§. 4, 14, 15) 72. 509.

Stempelstrafen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, insbes. beim Kartenstempel (V. v. 4. Juli 67 §. 18) 67. 1061. — beim Wechselstempel (V. v. 4. Juli 67 §. 6) 67. 1064. — beim Zeitungsstempel (V. v. 4. Juli 67 §§. 2, 4) 67. 1066. — beim Kalenderstempel (V. v. 5. Juli 67 §. 3) 67. 1068. — beim Stempel zu Verträgen, Punktationen und ähnlichen Verhandlungen (V. v. 19. Juli 67 §§. 14 bis 22, 25, 26) 67. 1196 (V. v. 7. Aug. 67 §§. 14 bis 22, 25, 26) 67. 1282. — Umwandlung der Stempelstrafen in Freiheitsstrafen (V. v. 29. Juli 67 §. 5 lit. b) 67. 1267 (V. v. 29. Juli 67 §. 5 lit. b) 67. 1269.

Die Gerichte sind zur Festsetzung von Stempelstrafen gegen Privatpersonen im Verwaltungswege ferner nicht

Stempelstrafen (Forts.)
zuständig (G. v. 24. April 78 §. 106) 78. 251. — Festsetzung der Stempelstrafen gegen Justizbeamte durch den Präsidenten des Landgerichts (G. v. 9. April 79 §. 28) 79. 350.

s. auch Stempel ꝛc., Kalender, Spielkarten, Zeitungen.

Stempeltarif (v. 7. März 22) 22. 73. — s. Stempel.

Stempelung, s. Stempel. — Stempelung von Maaßen und Gewichten, Waagen, Gold- und Silberwaaren, s. diese.

Stempelwesen, die Verwaltung des Stempelwesens gehört zum Ressort des Finanz-Ministeriums (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 27, 28 a) 8. 371 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 15 (K. O. v. 8. Juni 25 Nr. 2 b) 25. 151.

Verwaltung des Stempelwesens bei den Regierungen, desgl. bei den Zoll- und Steuer-Aemtern (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 5, 68) 8. 484 (V. v. 30. April 15 §. 26 Nr. 1) 15. 90 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 3 Nr. 1) 17. 250 (G. v. 7. März 22 §. 30) 22. 69 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 4) 26. 8. — s. Provinzial-Steuerdirektoren.

Verpflichtungen und Befugnisse anderer Staats- und Kommunal-Behörden und Beamten in Betreff des Stempelwesens (G. v. 7. März 22 §§. 17, 18, 30) 22. 65. — s. auch Stempelfiskale.

Anwendung der über das Stempelwesen ergangenen Gesetze und Verordnungen in den mit Preußen 1814 wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 28) 14. 95.

Verwaltung des Stempelwesens in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 19. Juli 67) 67. 1191. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67) 67. 1277. — desgl. in den vormals Großherzoglich und Landgräflich Hessischen Gebietstheilen (A. E. v. 14. Aug. 67) 67. 1346. — desgl. in Frankfurt a. M. (V. v. 16. Aug. 67) 67. 1346.

Etat der Einnahmen und Ausgaben der Stempelverwaltung (Staatsh. Et. v. 73 B Nr. 9 u. 10, Nr. 6) 73. 55, 66.

s. auch Stempel ꝛc.

Stendal (Provinz Sachsen). Ausfertigung von Stendaler Kreisobligationen im Betrage von 100 000 Thlrn. zu 4 Prozent (Priv. v. 26. Juli 54) 54. 456. — desgl. in einer zweiten Serie im Betrage von 10 000 Thlrn. zu 4 Prozent (Priv. v. 26. März 66) 66. 216.

s. auch Chausseen Nr. 490.

Stendal (Stadt), Errichtung einer besonderen General-Kommission in Magdeburg, späterhin in Stendal (G. v. 21. April 25 §. 124) 25. 93 (G. v. 21. April 25 §. 100) 25. 111 (G. v. 21. April 25 §. 97) 25. 128. — Bildung zweier Abtheilungen bei der General-Kommission in Stendal (V. v. 29. April 50) 50. 337. — derselben wird die Leitung der Gemeinheitstheilungen und Ablösungen im Herzogthum Bernburg übertragen (Vertr. v. 11. Sept. 50 Art. 1 ff.) 50. 413. — diese Geschäfte gehen auf die General-Kommission in Merseburg über (Vertr. v. 21. Sept. 57 Art. 2) 57. 830. — Beschränkung der General-Kommission in Stendal auf den Regierungsbezirk von Magdeburg (A. E. v. 19. Mai 51) 51. 459. — Auflösung derselben und Ueberweisung der von ihr bearbeiteten Geschäfte an die General-Kommission in Merseburg (A. E. v. 7. Aug. 65) 65. 940.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 300 000 Mark (Priv. v. 25. Janr. 75) 75. 187 Nr. 8. — Herabsetzung des Zinsfußes dieser Obligationen von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 6. Dez. 80) 81. 16 Nr. 2. — Ausfertigung neuer Stadtobligationen im Betrage von 300 000 Mark (Priv. v. 17. April 82) 82. 320 Nr. 6.

Landgericht zu Stendal (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 104 u. 118. — Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 489.

s. auch Chausseen Nr. 490 a.

Stenschewo (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 223 b.

Stephansdorf (Ober-Stephansdorf, Schlesien), s. Chausseen Nr. 301.

Stepenitz (Provinz Pommern), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 440.

Steppenvieh, Sicherheitsmaaßregeln wegen Einbringung des Steppenviehes in den Preußischen Staat (V. v. 27. März 36 §§. 1, 8) 36. 173. — s. Vieh.

Sterbefall (Mortuarium, Sterbebette, Besthaupt, Kurmede ꝛc.) — d. h. das Recht eines Guts- oder Gerichtsherrn, einen Antheil aus einer Verlassenschaft zu fordern. — Aufhebung desselben in den vormals Westphälischen, Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen (G. G. v. 21. April 25 §. 10) 25. 76, 97, 115. — Fortdauer dieses Rechts bis zur Ablösung in den von Hannover abgetretenen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 118 b) 25. 92. — s. auch Ablösung, Erbunterthänigkeit.

Sterbefälle, s. Todesfälle.

Sterbekassen, Ertheilung der landesväterlichen Genehmigung zur Errichtung gemeinschaftlicher Sterbekassen (K. O. v. 29. Sept. 33) 33. 121.

Errichtung und Verwaltung der Sterbekassen für Innungsgenossen, Gesellen, Gehülfen und Fabrikarbeiter (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 104 Nr. 2, §§. 144, 145, 169) 45. 60 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 56 bis 59) 49. 105 (G. v. 3. April 54 §. 2) 54. 138.

Sterbekassen-Verein für die Justizbeamten im Departement des Oberlandesgerichts zu Marienwerder, Bestätigung des Statuts (K. O. v. 18. Sept. u. Bek. v. 20. Nov. 46) 46. 516.

Strafbestimmung gegen die unbefugte Errichtung von Sterbekassen (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 6) 51. 171.

Sterbemonat (Sterbequartal), Bewilligung des Sterbemonats und Sterbequartals an die Hinterbliebenen Königlicher Beamten (K. O. v. 27. April 16) 16. 134 (K. O. v. 27. Mai 16) 16. 201 (K. O. v. 19. Dez. 16) 17. 6. — Deklaration dieser Bestimmungen (K. O. v. 15. Nov. 19) 20. 45. — Ausdehnung derselben auf die Hinterbliebenen der Kommunal-Beamten (K. O. v. 22. Janr. 26) 26. 13.

Gewährung des Sterbequartals an die Erben verstorbener Elementarschullehrer in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §§. 24, 25) 46. 5.

Sterbemonat bei dem Tode der emeritirten Geistlichen (Kirch. Ges. v. 26. Janr. 80 §. 8) 80. 220.

Befreiung der Sterbemonate von allen direkten Beiträgen zu den Gemeindelasten (G. v. 11. Juli 22 §. 10 c) 22. 186.

s. auch Gnadenmonat, Gnadenquartal, Gnadengehalt.

Sterberegister, Eintragung in dieselben (G. v. 9. März 74 §§. 1, 8, 19, 41 bis 43, 47) 74. 95 (A. E. v. 2. Aug. 75) 75. 570.

Sterkrade (Provinz Westfalen), Eisenbahn von Dortmund nach Oberhausen bezw. Sterkrade, s. Eisenbahnen Nr. 97.

Sternberg (Provinz Brandenburg), Sternberger Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 26. April 58) 58. 259.

Theilung des Sternberger Kreises (G. v. 10. März 73) 73. 105.

Eisenbahn von Frankfurt a. d. O. über Sternberg nach Posen, s. Eisenbahnen Nr. 225.

s. auch Chausseen Nr. 93, 124.

s. auch Ost-, West-Sternberg.

Steszewo (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 203a.

Stetten (Hohenzollern), s. Chausseen Nr. 894.

Stetternich (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 817.

Stettin (Regierungsbezirk), Kreiseintheilung und Begrenzung desselben (V. v. 30. April 15 B II Nr. 1) 15. 94.

Regulirung der nicht zu erblichen Rechten besessenen bäuerlichen Stellen im Regierungsbezirk Stettin (G. v. 24. Mai 53 §. 1) 53. 240.

Die Bestimmungen über die Eintragung der Schiffe in das Schiffsregister finden auf die im Regierungsbezirk Stettin zu Hause gehörigen Küstenfahrzeuge keine Anwendung (V. v. 27. Febr. 62 Nr. 2) 62. 61.

Stettin (Stadt). 1) Allgemeine Bestimmungen:

a) Die Stadt Stettin bleibt in ihrem bisherigen Verhältnisse als eine besondere, den Kreisen gleichgestellte Korporation (Ed. v. 30. Juli 12 §. 1) 12. 143.

b) Berechtigung der Stadt zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer (V. v. 4. Aug. 52 §. 12 u. Anl. B) 52. 550, 556.

c) Festungsangelegenheiten der Stadt, s. Oberfestungen.

d) Verleihung des Enteignungsrechtes an den Militairfiskus zur Erweiterung des Artillerie-Schießplatzes bei Stettin (A. E. v. 23. Janr. 75) 75. 187 Nr. 7.

2) Kaufmännische Angelegenheiten. Regulirung der der Kaufmannschaft in Stettin auferlegten außerordentlichen Kriegssteuer (Regl. v. 29. April 8) 8. 225.

Statut für die Kaufmannschaft in Stettin (v. 15. Nov. 21) 21. 194 bis 212. — Aufhebung der darin enthaltenen privatrechtlichen Bestimmungen (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 8 §. 4) 61. 451. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 2. Mai 71) 71. 200.

Börsen-Ordnung für die kaufmännische Korporation v. 17. März 32) 32. 121. — Zusatz zu §. 4 dieser Ordnung wegen der jährlichen Beiträge zu den Kosten der Börsen-Versammlungen (A. E. v. 9. Sept. 51) 51. 705.

Dauer der Amtsfunktion der kaufmännischen Mitglieder der für die Handels-Angelegenheiten in Stettin gebildeten gerichtlichen Deputation (K. O. v. 22. Juni 30) 30. 110. — Umgestaltung dieser Gerichts-Deputation in ein Handelsgericht, sobald die Kaufmannschaft darauf anträgt (G. v. 8. April 47 §. 2) 47. 182. — Kompetenz der für Handelssachen bestehenden Gerichtsabtheilung (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 73) 61. 479.

Ausstellung von Schuldverschreibungen der Stettiner Kaufmannschaft zur Errichtung eines neuen Theater-

Stettin [Stadt] (Forts.)
gebäudes im Betrage von 100 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 25. Mai 49) **49.** 215.

3) Schiffsangelegenheiten. Errichtung einer Prüfungskommission für Seeschiffer, Steuerleute und Lootsen in Stettin (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 108) **11.** 274.

Polizeiordnung für die Häfen und Binnengewässer von Stettin und Swinemünde (v. 22. Aug. 33) **33.** 88. — Aenderung des §. 8 derselben (A. E. v. 20. April 68) **68.** 447.

Aufhebung des unbedingten Verbots des Feuerhaltens und Kochens auf den an der Stadt und im Hafen von Stettin liegenden Fahrzeugen (A. E. v. 10. Dez. 60) **61.** 8.

Die Bestimmungen über die Eintragung der Schiffe in das Schiffsregister finden auf die in Stettin zu Hause gehörigen Küstenfahrzeuge keine Anwendung (V. v. 27. Febr. 62 Nr. 2) **62.** 61.

4) Zoll- und Steuersachen.

a) Vereinigung des Stettiner Lizentzolls mit dem Swinemünder Fürstenzoll, Aufhebung des Land- und Wasserzolls an der Oder zu Stettin (V. v. 11. Juni 16 §. 1) **16.** 194. — Erhebung und Abführung des Stettiner Stadtzolls an die Stadtkasse (ebend. §. 6a) **16.** 197. — s. Kommunalzölle, Privatzoll.

b) Tarif zur Erhebung des Damm- und Brückengeldes zwischen Stettin und Alt-Damm (K. O. v. 6. Juni 40 u. Tar.) **40.** 135, 136.

Erhebung des Hafen- und Brückenaufzugsgeldes in Stettin (A. E. v. 25. Aug. 48 u. Tar.) **48.** 247, 248 (Berichtig. v. 30. Dez. 48) **49.** 91. — Fortdauer dieses Tarifs bis zum Ablaufe des Jahres 1852 (A. E. v. 21. Janr. 52) **52.** 42. — Verlängerung des Tarifs (A. E. v. 13. Juni 53) **53.** 484 (A. E. v. 30. April 55) **55.** 461 (A. E. v. 3. Dez. 55) **55.** 719. — Anderweitige Bestimmungen (A. E. u. Tar. v. 4. Mai 57) **57.** 554. — Abänderungen des vorstehenden Tarifs (A. E. v. 7. März 64) **64.** 123. — Anderweitiger Tarif (A. E. u. Tar. v. 22. Nov. 67) **67.** 1841.

Erhebung des Brückenaufzugsgeldes für das Aufziehen der über die Oder führenden langen Brücke in Stettin (A. E. v. 4. Mai 57) **57.** 553.

Tarif für das Aufziehen der Brücke über die Parnitz bei Stettin (A. E. v. 5. März 60) **60.** 137.

Erhebung der Lootsengebühren auf den Binnengewässern zwischen Stettin und der Mündung der Swine und Peene (Tar. v. 30. Dez. 74) **75.** 31.

Stettin [Stadt] (Forts.)
Neuer Tarif für Erhebung der städtischen Schiffahrtsabgaben (v. 25. März 75) **75.** 229 Nr. 4. — desgl. für die Erhebung des Hafen-, Bohlwerks- und Brückenaufzugsgeldes (v. 25. März 75) **75.** 278 (v. 15. Nov. 80) **80.** 379.

c) Durchgangszoll für Getreide auf den Eingang auf der Warthe und den Ausgang über Stettin (V. v. 21. Juli 51) **51.** 519 (Bek. v. 29. Febr. 52) **52.** 70.

5) Schuldenwesen. Ausfertigung von Stettiner Stadtobligationen im Betrage von 500 000 Thalern zu 3½ Prozent (Priv. v. 23. Sept. 40 u. Anl.) **40.** 303, 304. — Einziehung und Vernichtung dieser Obligationen und anderweitige Ausfertigung von Stettiner Stadtobligationen im Betrage von 500 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 10. April 48 u. Anl.) **48.** 119, 120. — Ausfertigung neuer Stettiner Stadtobligationen im Betrage von 500 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 15. Sept. 55) **55.** 644. — desgl. im Betrage von 500 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 17. Aug. 67) **67.** 1688. — desgl. im Betrage von 3 000 000 Mark (Priv. v. 13. Okt. 75) **75.** 618 Nr. 4. — Abänderung des Schemas für diese Obligationen (A. E. v. 5. Janr. 76) **76.** 34 Nr. 11. — Ausfertigung neuer Stadtobligationen im Betrage von 4 000 000 Mark (Priv. v. 23. Janr. 78) **78.** 128 Nr. 2. — Herabsetzung des Zinsfußes dieser Obligationen lit. K von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 27. Dez. 80) **81.** 16 Nr. 3. — Ausfertigung neuer Stadtobligationen im Betrage von 8 250 000 Mark (Priv. v. 28. März 81) **81.** 284 Nr. 18.

Ausstellung von 100 000 Thalern Schuldobligationen der Stettiner Kaufmannschaft zu 5 Prozent (Priv. v. 25. Mai 49 u. Anl.) **49.** 215, 216.

6) Gerichtliche Angelegenheiten.

a) Begrenzung des Oberlandesgerichts zu Stettin (V. v. 30. April 15) **15.** 98.

Kompetenz desselben in allen Untersuchungen wegen Handelsbetriebes mit Negersklaven durch Preußische Kauffahrteischiffe (Instr. v. 20. Dez. 41 Nr. 5 u. V. v. 8. Juli 44 §. 13) **44.** 395, 402.

Fortführung der Lehns- und Sukzessions-Register bei dem Oberlandesgericht in Stettin, als Lehnskurie für Alt-Vorpommern und Hinterpommern (G. v. 11. Juli 45 §§. 1 ff.) **45.** 474.

Das Oberlandesgericht erhält die Bezeichnung »Appellationsgericht« (V. v. 2. Janr. 49 §§. 24, 25) **49.** 8.

Stettin [Stadt] (Forts.)

Das Appellationsgericht in Stettin bildet für die bei den Preußischen Konsulargerichten im Auslande schwebenden Prozeß- und Untersuchungssachen die Appellationsinstanz (G. v. 29. Juni 65 §§. 23, 50 ff.) **65.** 685.

b) Kompetenz des Kreisgerichts in Stettin in den von den Preußischen Konsuln im Auslande eingeleiteten Untersuchungen (G. v. 29. Juni 65 §§. 42, 43, 57) **65.** 689.

c) Handelsgericht in Stettin, s. oben Nr. 2. — Gewerbegericht, s. Nr. 7.

d) Neues Oberlandesgericht zu Stettin, das Appellationsgericht ist aufgehoben (G. v. 4. März 78 §. 1) **78.** 109 (G. v. 24. April 78 §. 12) **78.** 232.

Landgericht zu Stettin (G. v. 4. März 78 §. 2) **78.** 114. — Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 440.

7) Gewerbesachen. Bildung von Innungen in Stettin, Zahl der Theilnehmer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 102) **45.** 60.

Errichtung eines Gewerbegerichts für den Polizeibezirk der Stadt Stettin (A. E. v. 2. Okt. 49) **49.** 403.

8) Eisenbahnen, Chausseen.

Einsetzung einer Königlichen Eisenbahn-Direktion in Stettin zur Verwaltung der Stargard-Posener Eisenbahn (A. E. v. 30. Juni 51) **51.** 458. — Auflösung dieser Direktion (A. E. v. 24. Sept. 52) **52.** 772.

Errichtung einer Königlichen Eisenbahn-Kommission für die Verwaltung der Hinterpommerschen Zweigbahnen Stargard-Colberg und Cöslin-Danzig in Stettin (A. E. v. 24. Dez. 77) **78.** 13. — Errichtung einer Königlichen Eisenbahn-Direktion der Berlin-Stettiner Eisenbahn in Stettin (A. E. v. 29. Dez. 79) **80.** 1.

Berlin-Stettiner und Stettin-Stargarder Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 41.

Eisenbahn von Rothenburg über Cüstrin nach Stettin, s. Eisenbahnen Nr. 59.

Stettiner Chausseen, s. Chausseen Nr. 54, 79, 88, 183.

9) Aktienvereine, Gesellschaften ꝛc.

a) See-Assekuranz-Gesellschaft in Stettin, Plan zur Errichtung derselben (Bestät. v. 12. März 25 nebst Plan) **25.** 41 bis 55. — Deklaration des §. 35 dieses Plans (K. O. v. 7. Nov. 26) **26.** 109. — Zusätzliche und abändernde Bestimmungen (Bek. v. 26. Juli 30) **30.** 114 (A. E. v. 21. Sept. 48) **48.** 314. — Erweiterung der von der Direktion der See-Assekuranz-Kompagnie

Stettin [Stadt] (Forts.)

auszustellenden Vollmacht (K. O. v. 17. Dez. 31 u. Formular) **32.** 6. — Revidirte Statuten der See-Assekuranz-Kompagnie, Bestätigung derselben (A. E. v. 30. April 55) **55.** 256. — Abänderung des §. 17 (A. E. v. 10. Aug 57 u. Nachtrag) **57.** 733.

b) Neue Stettin-Swinemünder Dampfschifffahrts-Gesellschaft, Bestätigung des Gesellschaftsvertrages (Bek. v. 13. Dez. 44) **44.** 703.

c) Stettiner Strom-Versicherungs-Gesellschaft (Stat. v. 23. Okt. 44 u. K. O. v. 3. Mai 45) **45.** 424 bis 438. — Fortdauer dieser Gesellschaft (A. E. v. 28. Juli 52) **52.** 547.

d) Preußische National-Versicherungs-Gesellschaft in Stettin, Bestätigung des Statuts (K. O. v. 31. Okt. u. Stat. v. 5. April 45) **45.** 789, 790 bis 819. — Genehmigung des revidirten Statuts dieser Gesellschaft (A. E. v. 21. Juli 52 u. rev. Stat.) **52.** 561, 562 bis 572.

e) Preußische Südseefischerei-Gesellschaft in Stettin (Bek. v. 12. Sept. 46) **46.** 430.

f) Neue Stettiner Zuckersiederei (Bek. v. 26. März 46) **46.** 151.

g) Vereins-Zuckersiederei in Stettin (Bek. v. 17. März 48) **48.** 76.

h) Städtische Leihanstalt in Stettin, Genehmigung der Statuten (K. O. v. 11. Okt. 47) **48.** 1.

i) Stettiner gemeinnützige Baugesellschaft (Stat. u. Best. v. 16. März 53) **53.** 133. — Verleihung der Stempel- und Sportelfreiheit an dieselbe (G. v. 13. Febr. 54) **54.** 90. — Bestätigung der revidirten Statuten (Stat. u. Bestät. Urk. v. 12. März 60) **60.** 173.

k) Stettiner Dampfschiffverein (Bek. v. 25. Febr. 55) **55.** 167.

l) See- und Flußversicherungs-Gesellschaft Pomerania (Bek. v. 2. Juli 55) **55.** 512.

m) Stettiner Portland-Cement-Fabrik (Bek. v. 6. Aug. 55) **55.** 561.

n) Neue Dampfer-Kompagnie (Bek. v. 12. Febr. 56) **56.** 100.

o) Union, Aktiengesellschaft für See- und Flußversicherungen, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 31. Dez. 56) **57.** 39. — Nachtrag zu denselben (Bek. v. 19. Nov. 59) **59.** 568. — Genehmigung des zweiten Nachtrags zu dem Statut (Bek. v. 30. Juli 67) **67.** 1308.

p) Stettiner Dampfmühlen-Aktiengesellschaft (Bek. v. 21. Janr. 57) **57.** 76.

q) Germania, Lebensversicherungsgesellschaft (Bek. v. 17. Febr. 57) **57.** 111. — Abänderungen des Statuts

Stettin [Stadt] (Forts.)
(Bek. v. 19. Dez. 63) **64.** 14 (Bek. v. 15. Juli 67) **67.** 1188.

r) Chemische Produktenfabrik Pommerensdorf (Bek. v. 18. April 57) **57.** 285.

s) Vulkan, Maschinenbau-Aktiengesellschaft (Stat. u. Bestät. Urk. v. 9. März 57) **57.** 217. — Abänderungen des Statuts (Bek. v. 4. Dez. 65) **65.** 1156.

t) Dampfschleppschifffahrts-Aktiengesellschaft in Stettin (Bek. v. 24. Febr. 65) **65.** 120.

u) Norddeutsche See- und Flußversicherungs-Aktiengesellschaft in Stettin (Bek. v. 26. Juni 69) **69.** 852. — Ausdehnung ihrer Unternehmung auf die Uebernahme von Versicherungen gegen die Gefahren des Landtransportes (Bek. v. 2. Febr. 70) **70.** 84.

v) National-Hypotheken-Kreditgesellschaft in Stettin (Priv. v. 30. Okt. 71 u. Stat.) **71.** 518 ff. — Erster Nachtrag zum Statut (A. E. v. 9. Juli 73) **73.** 470 Nr. 6. — Fortbestehen des derselben ertheilten Privilegiums zur Ausgabe von Hypothekenbriefen (A. E. v. 20. Okt. 76) **77.** 170 Nr. 1.

Steuer (Steuersachen, Steuerwesen, Staatssteuer).

1) Ressortverhältnisse. Verwaltung der direkten und indirekten Steuern bei den Regierungen (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 3 Nr. 1) **17.** 250 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 3, 4) **26.** 7. — Verwaltung derselben im Finanz-Ministerium, s. dieses.

2) Zur Einführung und Veränderung von Steuern ist die Genehmigung des Königs erforderlich (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 15. — Vorher muß darüber Berathung im Staats-Ministerium stattfinden (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 1) **17.** 291. — demnächst im Staatsrath (V. v. 20. März 17 Nr. 2 a) **17.** 68. — Die Gesetz-Entwürfe dazu sollen auch den Provinzialständen zur Berathung vorgelegt werden (G. v. 5. Juni 23 III Nr. 2) **23.** 129.

Zustimmung des Vereinigten Landtags bei der Einführung neuer oder der Erhöhung bestehender Steuern (Pat. v. 3. Febr. 47 Nr. 1) **47.** 33 (V. v. 3. Febr. 47 §§. 9, 10) **47.** 36. — Das Steuerbewilligungs-Recht soll den künftigen Vertretern des Volks zustehen (V. v. 6. April 48 §. 6) **48.** 88. — Interimistische Ausübung dieses Rechts von Seiten der zur Vereinbarung der Preußischen Staatsverfassung zu berufenden Versammlung (G. v. 8. April 48 §. 13) **48.** 91.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde in Betreff der Einführung und Erhebung von Steuern (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 99, 100, 108) **48.** 388 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 62, 100, 101, 109) **50.** 25.

Steuer [Steuersachen, Steuerwesen, Staatssteuer] (Forts.)

3) Berichtigung der Steuern in Gold, Silbergeld und Kassenscheinen (V. v. 4. Dez. 9 §§. 6 ff.) **9.** 618 (K. O. v. 29. Mai 14) **14.** 63 (Zoll-Tar. v. 26. Mai 18) **18.** 86, 101 (Erh. Rolle v. 19. Nov. 24) **24.** 204 (Tar. v. 7. Mai 25 Nr. 17) **25.** 71 (Erh. Rolle v. 30. Okt. 27) **27.** 155 (K. O. v. 30. Okt. 30 Nr. 6) **30.** 131. — In Pommern können dieselben theilweise in ritterschaftlichen Bankscheinen berichtigt werden (Stat. v. 15. Aug. 24 §§. 2, 10) **24.** 170 (vergl. Stat. v. 24. Aug. 49 §. 38) **49.** 369. — s. auch Tresorscheine, Kassenanweisungen.

Ausgleichung der bis zum 1. Juni 1810 rückständigen Steuern mit den Forderungen an öffentliche Kassen (Ed. v. 27. Janr. 11) **11.** 147. — Abtragung der bis zum 1. Juni 1812 aufgelaufenen Steuerreste durch Staats- und Kommunalpapiere und durch Getreide (V. v. 22. April 12) **12.** 41.

4) Einführung eines neuen Steuersystems, unter Aufhebung aller bisherigen, darunter nicht begriffenen Abgaben (G. v. 30. Mai 20 §§. 1, 9) **20.** 134. — Anwendung dieses Systems auf die Provinz Neu-Vorpommern (K. O. v. 19. Nov. 21) **21.** 193. — Regulirung der Steuern in den außerhalb der Zoll-Linien gelegenen Kreisen der Regierungsbezirke Erfurt und Coblenz (G. v. 30. Mai 20 §. 12) **20.** 137 (K. O. v. 3. Okt. 26) **26.** 87. — insbes. im Kreise Wetzlar (K. O. v. 7. Juni 28) **28.** 72.

Die Steuergesetzgebung soll einer Revision unterworfen und dabei jede Bevorzugung abgeschafft werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 100) **48.** 388 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 101) **50.** 32.

Einführung der Preußischen Gesetzgebung in Betreff der direkten Steuern in Hannover (V. v. 28. April 67) **67.** 533. — desgl. in Kurhessen (V. v. 28. April 67) **67.** 538. — desgl. in den Herzogthümern Schleswig und Holstein (V. v. 28. April 67) **67.** 543. — desgl. in Nassau, Frankfurt a. M. und den vormals Großherzoglich Hessischen Landestheilen (V. v. 11. Mai 67) **67.** 593. — desgl. in dem Hessen-Homburgschen Oberamtsbezirk Meisenheim (V. v. 4. Juni 67) **67.** 761. — desgl. in den vormals Bayerischen Gebietstheilen, den Bezirken Gersfeld und Orb (V. v. 24. Juni 67) **67.** 842. — desgl. im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 5) **73.** 108.

Einführung der Preußischen Gesetze über Zölle und innere indirekte Steuern und Abgaben in dem Oberamt Meisenheim (V. v. 3. Juni 67) **67.** 776.

Steuer [Steuersachen, Steuerwesen, Staatssteuer] (Forts.)

Regelung der direkten Besteuerung im Fürstenthum Hohenzollern-Hechingen (G. v. 22. Febr. 67) 67. 269 (V. v. 14. Okt. 69) 69. 1117. — Einige Aenderung der direkten Steuern in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 25. März 75) 75. 181.

Aufhebung gewisser Steuern in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §. 3 Nr. 3) 73. 3. — Behandlung der Staatssteuern bei Ablösung der Reallasten daselbst (ebend. §. 37) 73. 11. — Wegfall verschiedener Abgaben in Anwendung des §. 5 der Verordnung vom 28. April 1867 wegen Einführung der Preußischen Gesetzgebung in Betreff der direkten Steuern in Schleswig-Holstein (V. v. 7. April 77) 77. 129 (V. v. 27. Juni 81) 81. 305 (V. v. 18. Okt. 82) 82. 375 (V. v. 7. Mai 83) 83. 105.

Allgemeine Bestimmungen über die Verbrauchssteuern in den Norddeutschen Bundesstaaten (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 35 bis 40) 67. 826. — Steuern für Bundeszwecke sind Gegenstand der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (ebend. Art. 4 Nr. 2) 67. 819.

5) Einziehung der Steuern. Verpflichtung der Regierungen, für den prompten Eingang der Steuern zu sorgen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 78) 8. 506 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 20, 45) 17. 263. — Exekutionsbefugnisse der Regierungen zur Einziehung der Steuern (V. v. 26. Dez. 8 §. 42 Nr. 1, §. 48) 8. 475 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 11) 17. 254 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XII b) 26. 11. — Verfahren bei Vollstreckung der Exekution gegen Militairpersonen in Steuersachen (K. O. v. 9. Janr. 23) 23. 18.

Verpflichtung der Gemeindebehörden zur Einziehung der Steuern (G. S. v. 30. Mai 20 §. 7, §. 9, §. 34) 20. 136, 143, 152. — Befreiung derselben von dieser Verpflichtung in den westlichen Provinzen (K. O. v. 6. Febr. 41) 41. 29. — Verpflichtung der Städte, für welche indirekte Kommunalabgaben durch Königliche Steuerbehörden eingezogen werden, zu den Kosten dieser Steuererhebung beizutragen (K. O. v. 6. Nov. 37) 37. 159.

Erhebung der Steuern in den standesherrlichen Bezirken (Instr. v. 30. Mai 20 §. 13 b, c, §§. 24 ff.) 20. 84.

Verfahren bei Einziehung der direkten und indirekten Steuern in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43) 43. 351. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45) 45. 444. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58) 58. 85. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53) 53. 509.

Steuer [Steuersachen, Steuerwesen, Staatssteuer] (Forts.) — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1553.

Erhebung der direkten Staatssteuern in dem ehemaligen Herzogthum Nassau für das Jahr 1867 (A. E. v. 17. Janr. 67) 67. 119. — Forterhebung der Steuern und Zölle in dem ehemaligen Königreich Hannover (V. v. 6. Febr. 67) 67. 305.

Erhebung einer Nachsteuer von den vorhandenen Beständen ausländischer Waaren in den Ortschaften Zettemin, Duckow, Rottmannshagen, Rützenfelde x. (V. v. 31. Juli 68) 68. 721.

6) Verpflichtung der städtischen Einwohner, zu den indirekten Steuern beizutragen (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 44) 32. 184.

Aufbringung der Gemeindebedürfnisse in den Städten durch Zuschlag zu den Staatssteuern (Rev. Städte-O. v. 31 §. 121) 31. 29 (Gem. O. v. 11. März 50 §. 47) 50. 226 (Städte-O. v. 53 §. 53) 53. 279. — insbes. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 23) 45. 527. — desgl. in den Städten von Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 31. Mai 53 §. 5 Nr. III) 53. 292. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 62) 67. 414. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 72) 69. 609.

Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über die Erhebung von Kommunalabgaben durch Zuschlag zu den Staatssteuern (Vertr. v. 4. April 53 Art. 11 Nr. 5, 6) 53. 414. — s. Zollverein.

7) Allgemeine Bestimmungen:

a) Verjährung der Steuern (G. v. 18. Juni 40) 40. 140.

b) Bei Streitigkeiten über die Vertheilung oder Sicherstellung von Steuern bleibt es dem Revisions-Kollegium für Landeskulturſachen überlassen, vor der Entscheidung das Gutachten der betreffenden Verwaltungsbehörde einzuholen (V. v. 22. Nov. 44 §. 12) 45. 22.

c) Vertheilung der Steuern bei Parzellirungen von Grundstücken und bei neuen Ansiedelungen (G. v. 3. Janr. 45 §§. 7 ff., 25, 26) 45. 26 (G. v. 24. Febr. 50 §§. 2, 4) 50. 68 (G. v. 24. Mai 53 §§. 6 ff.) 53. 242.

d) Pfandrecht des Fiskus und der Gemeinden für Steuern und Zölle im Konkurse (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 1, §. 34) 55. 328. — Vorrecht der rückständigen Staatssteuern aus den beiden letzten Jahren (ebend. §§. 48, 73) 55. 332.

e) Uebereinkunft zwischen Preußen und Sachsen wegen Beseitigung der doppelten Besteuerung der beiderseitigen Staatsangehörigen (v. 16. April 69) 70. 142.

Steuer [Steuersachen, Steuerwesen, Staatssteuer] (Forts.)

f) Einfluß der Staatssteuern auf die Vertheilung und Aufbringung der Kreisabgaben (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 10, 15, 16) 72. 663 u. 81. 183.

8) Eintheilung der Urwähler bei den Wahlen für die Zweite Kammer nach Maaßgabe der von ihnen zu entrichtenden Staatssteuern (V. v. 30. Mai 49 §§. 10 bis 13) 49. 206. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 30. April 51 §. 2 Nr. 3) 51. 216.

Bestimmung der Steuersätze, welche zur Wählbarkeit der Geschworenen erforderlich sind (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 9) 49. 25 (G. v. 3. Mai 52 Art. 55) 52. 220. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 274 Nr. 3) 67. 996.

Eintheilung der stimmfähigen Bürger bei der Wahl der Stadtverordneten nach Maaßgabe der von ihnen zu entrichtenden direkten Steuern (Städte-O. v. 53 §. 13) 53. 267.

9) Strafe für die widerrechtliche Erhebung von Steuern (Str. G. B. v. 51 §. 327) 51. 168.

10) Etat der Einnahmen und Ausgaben von den direkten und indirekten Steuern (Staatsh. Et. v. 73) 73. 54, 66, 98.

11) Veranlagung und Erhebung der direkten Staatssteuern nach dem mit dem ersten April beginnenden Etatsjahr (G. v. 12. Juli 76) 76. 288.

12) Verwendung der aus dem Ertrage der Reichssteuern an Preußen zu überweisenden Geldsummen zu Steuererlassen (G. v. 16. Juli 80) 80. 287. — Dauernder Steuererlaß an Klassen- und klassifizirter Einkommensteuer (G. v. 10. März 81) 81. 126. — desgl. für das Jahr vom 1. April 1881 bis dahin 1882 (Bek. v. 24. Mai 81) 81. 291. — desgl. im Jahre 1882/83 (Bek. v. 21. März 82) 82. 119 (Bek. v. 5. April 82) 82. 217.

s. ferner Abgaben, Akzise, Einkommensteuer, Gebäudesteuer, Gewerbesteuer, Grundsteuer, Klassensteuer, Konsumtionssteuer, Luxussteuer, Mahlsteuer, Maischsteuer, Schlachtsteuer, Verbrauchssteuer, Vermögenssteuer, desgl. Stempel, Zoll-Abgaben ꝛc.

Steuer-Aerar, Auseinandersetzung mit dem Königreich Sachsen über das erbländische und Stift-Naumburgische Steuer-Aerar (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. V) 19. Anh. S. 12. — desgl. mit dem Großherzogthum Weimar-Eisenach (Konv. v. 1. Mai 26 Art. V) 26. Anh. S. 4.

Steuerämter (Steuerbehörden).

1) Errichtung von Steuerämtern erster und zweiter Klasse zur Erhebung des Zolles und der Verbrauchssteuern von ausländischen Waaren (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 14, 16 b, §§. 18, 30 ff., 92, 101 ff., 153 ff.) 18. 111 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 108, 112) 38. 69 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 29 ff., 33 ff., 50 ff.) 38. 85.

Befugniß der Haupt-Steuerämter, bei Defraudationen dieser Steuern das Strafresolut abzufassen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 155 ff.) 18. 138 (Dekl. v. 20. Janr. 20) 20. 33 (V. v. 19. Nov. 24 zu §. 155 a) 24. 184 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 33 bis 63) 38. 86.

2) Erhebung der Steuer von inländischem Branntwein, Braumalz, Weinmost und von den Tabacksblättern durch die Steuerämter (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 4 ff., 16 ff., 28 ff., 40, 46, 52 ff., 97) 19. 102. — Ressort derselben bei Kontraventionen und Defraudationen dieser Steuern (ebend. §§. 91 bis 95) 19. 116 (Dekl. v. 20. Janr. 20) 20. 33. — desgl. bei Defraudationen der Mahl- und Schlachtsteuer (G. v. 30. Mai 20 §§. 17, 18) 20. 147. — desgl. bei Erhebung und Kontrolirung der Salzabgabe (V. v. 9. Aug. 67 §§. 3, 4, 6) 67. 1320. — s. Branntwein, Braumalz, Taback ꝛc.

3) Verwaltung des Stempelwesens durch die Steuerämter (G. v. 7. März 22 §§. 30, 36) 22. 69.

Verpflichtungen der Steuerämter bei Verwaltung des Stempelwesens in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 19. Juli 67 §§. 23, 29) 67. 1199 (V. v. 7. Aug. 67 §§. 23, 29) 67. 1285. — Kompetenz und Funktionen derselben in Untersuchungen wegen Steuerdefraudationen in den gedachten Landestheilen (V. v. 29. Juli 67 §§. 5, 6) 67. 1266 (V. v. 29. Juli 67 §§. 5, 6) 67. 1269 (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 6, 7, 10 bis 12, 15, 16, 18, 20) 67. 1272.

4) Kompetenz der Steuerämter in Untersuchungen wegen Chausseegeld-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44 §. 16) 44. 172.

5) Verfahren der Steuerbehörden in Betreff der auf den Eisenbahnen von Magdeburg über Braunschweig und Hannover nach Minden ein- und ausgehenden Waaren (Verträge v. 10. April 41 Art. 5, 7, 14) 42. 48, 54, 56 (Vertr. v. 4. Dez. 45 Art. 7) 46. 79 (Vertr. v. 4. Dez. 45 Art. 6) 46. 85. — s. Eisenbahnen.

6) Verpflichtung der Kommunalbehörden zur Ueberlassung städtischer Lokalien an die Steuerverwaltung (K. O. v. 6. Nov. 37) 37. 159.

7) Beschäftigung der Regierungs-Referendarien bei den Haupt-Steuerämtern (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 14) 46. 203.

8) Einrichtung besonderer Erbschaftssteuerämter, Geschäfte derselben (G. v. 30. Mai 73 §§. 29 bis 39) 73. 335.

Steuerämter [Steuerbehörden] (Forts.)

s. auch Zollämter, Salzsteuerämter, desgl. Steuerbeamte ꝛc.

Steuerbeamte (Steuer-Aufseher und Ober-Aufseher).

1) Rechte und Pflichten derselben:

a) im Allgemeinen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 106 ff.) 18. 130 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 49, 56 ff., 97) 19. 109 (G. v. 25. Sept. 20 §. 10) 20. 195 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 110 ff.) 38. 70 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 31, 32, 39) 38. 85.

b) Verantwortlichkeit derselben wegen zu wenig berechneter oder zu viel eingezogener Gefälle (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 108) 18. 131 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 58) 19. 111 (V. v. 30. Okt. 27 Nr. 4) 27. 132.

c) Theilnahme der Steuerbeamten an den Strafen und Konfiskaten bei Uebertretungen der Steuergesetze (G. v. 31. Dez. 19) 20. 31. — Aufhebung des Strafantheils der Denunzianten, anderweitige Verwendung des Erlöses aus den Zollstrafen und Konfiskaten (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 61) 38. 90 (K. O. v. 25. Nov. 42) 43. 169.

d) Verpflichtung der Steuerbeamten, über die Aufrechthaltung der wegen des Verkehrs auf den Kunststraßen getroffenen Anordnungen zu wachen (V. v. 17. März 39 §. 14) 39. 83 (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 1, 15, 19) 44. 167. — Theilnahme derselben an dem Denunzianten-Antheil von Geldstrafen für Chaussee-Polizeivergehen (K. O. v. 28. Febr. 33) 33. 28 (V. v. 17. März 39 §. 20) 39. 84. — Aufhebung dieses Denunzianten-Antheils, Verwendung der Strafgelder zu einem Unterstützungsfonds für Wittwen und Waisen der Polizei- und Steuer-Beamten (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 18, 21) 44. 173.

e) Verpflichtung der Steuerbeamten, zur Verhütung und Entdeckung von Post-Uebertretungen mitzuwirken (G. v. 5. Juni 52 §. 29) 52. 352.

f) Vollziehung der denselben obliegenden nächtlichen Revisionen (G. v. 12. Febr. 50 §§. 10, 13) 50. 47.

g) Verabredung mit Oesterreich über die Rechte und Pflichten der Steuerbeamten an den Grenzen der beiderseitigen Staaten (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 21) 53. 365 (Zollkartel von demselben Tage §§. 3 ff.) 53. 390 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 21) 65. 574. — Verhältnisse der Steuerbeamten in den Staaten des Zollvereins, s. Zollverein, Zollverträge.

2) Gerichtsstand der im Auslande stationirten Steuerbeamten (V. v. 26. April 44) 44. 112. — Dieselben haben ihren persönlichen Gerichtsstand nicht ferner bei dem Kammergericht, sondern bei dem Stadtgericht zu Berlin (G. v. 26. April 51 Art. III Nr. 2) 51. 182.

3) Diäten und Reisekosten der Steuerbeamten (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C Nr. VI, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 166 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — Umzugskosten bei Versetzungen (G. v. 24. Febr. 77 §. 10) 77. 17. — s. Diäten, Reisekosten.

4) Rechte und Pflichten der Steuerbeamten in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein bei Beaufsichtigung der Brennereien (V. v. 11. Mai 67 §§. 43 ff.) 67. 644. — desgl. bei Beaufsichtigung der Brauereien (V. v. 11. Mai 67 §§. 17 ff.) 67. 655. — ferner des Tabacksbaues (V. v. 11. Mai 67 §§. 6 ff.) 67. 662. — der Spielkartenfabriken (V. v. 4. Juli 67 §§. 6 ff.) 67. 1058. — Verpflichtung derselben, Stempeldefraudationen zur Anzeige zu bringen (V. v. 4. Juli 67 §. 8) 67. 1065 (V. v. 5. Juli 67 §. 5) 67. 1069 (V. v 19. Juli 67 §. 23) 67. 1199 (V. v. 7. Aug. 67 §. 23) 67. 1285. — Verpflichtungen derselben bei Erbschaftsanfällen (V. v. 5. Juli 67 §§. 7 bis 11) 67. 1123.

Befugniß der Steuerbeamten in den gedachten Landestheilen zu Haussuchungen, Revisionen ꝛc. (Str. Pr. O. v. 67 §. 102) 67. 958.

Aufhebung der Unterstützungskasse für Waisen von Steuerbeamten in der Provinz Hannover (G. v. 9. Janr. 70) 70. 41.

5) Strafbestimmungen. Bestrafung der Steuerbeamten wegen Dienstvergehen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 109) 18. 131 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 59) 19. 111 (G. v. 30. Mai 20 §. 7 e) 20. 142 (G. v. 30. Mai 20 §. 17 d) 20. 147 (G. v. 30. Mai 20 §. 42 b) 20. 154. — s. auch Dienstvergehen, Disziplinarverfahren.

Bestechungen der Steuerbeamten und Widersetzlichkeiten gegen dieselben von Seiten der Steuerpflichtigen sollen streng bestraft werden (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 146 bis 151) 18. 136 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 88, 89) 19. 115 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 25, 26) 38. 84. — insbes. auch bei Einziehung der Rübenzuckersteuer (V. v. 7. Aug. 46 §. 28) 46. 352. — s. Bestechung, Geschenke, Widersetzlichkeit.

Befugniß der Steuerbeamten an den Grenzen zum Waffengebrauch (G. v. 28. Juni 34) 34. 83 (V. v. 29. März 44 §. 8) 44. 78. — s. Waffengebrauch.

s. auch Zollbeamte.

Steuerbehörden, s. Steuerämter.

Steuerdefraudationen (Steuerkontraventionen, Steuervergehen).

1) Verfahren bei Steuerdefraudationen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 34, 45, 48) 8. 473 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 11 u. Beil. §. 45) 17. 254, 286.

a) Verfahren bei Kontraventionen gegen die Zoll- und Verbrauchs-Steuer-Ordnung (v. 26. Mai 18 §§. 15, 110 bis 159 u. Anh.) 18. 111, 139 (V. v. 19. Nov. 24 zu §§. 112 ff.) 24. 184. — insbes. bei unrichtiger Waaren-Deklaration (V. v. 13. Juli 29) 29. 95. — Anwendung der in der Zoll-Ordnung vom 26. Mai 1818 enthaltenen Strafbestimmungen auf die von den Gewerbetreibenden in den Grenzbezirken nicht nachgewiesene Versteuerung (Dekl. v. 19. Aug. 23) 23. 161.

b) Verfahren in Untersuchungen wegen Defraudationen bei der Besteuerung von inländischem Branntwein, Braumalz, Weinmost und der Tabacksblätter (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 60 bis 87, 90 ff.) 19. 111.

c) Deklaration des §. 155 der Zoll-Ordnung vom 26. Mai 1818, sowie des §. 93 der Steuer-Ordnung vom 8. Februar 1819, betreffend die Provokation auf rechtliches Gehör in Defraudationsfällen (v. 20. Janr. 20) 20. 33 (V. v. 19. Nov. 24 zu §. 155 a) 24. 184. — Deklaration des §. 156 der Zoll-Ordnung vom 26. Mai 1818 und des §. 94 der Steuer-Ordnung vom 8. Februar 1819 hinsichtlich der Belehrung der Kontravenienten über die bei Wiederholung des Verbrechens verwirkte höhere Strafe (K. O. v. 27. Sept. 33) 33. 118.

d) Verfahren bei Defraudationen gegen die Konsumtionssteuer (V. v. 8. Febr. 19 §. 8) 19. 120. — desgl. bei Defraudationen gegen die Mahl- und Schlachtsteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 17) 20. 147. — desgl. wegen Defraudationen gegen die Klassensteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 7 d) 20. 142. — desgl. gegen die Gewerbesteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 42) 20. 154. — insbes. bei dem Gewerbebetriebe im Umherziehen (G. v. 30. Mai 20 §. 40) 20. 154 (Regul. v. 28. April 24 §§. 26 ff.) 24. 133. — Anwendung der Strafgesetze bei Maischsteuer-Kontraventionen (K. O. v. 20. Juni 22) 22. 176. — Verfahren in Untersuchungen wegen Stempel-Kontraventionen (G. v. 7. März 22 §§. 30 ff.) 22. 69. — Strafen und Strafverfahren bei Vergehen gegen die Besteuerung des im Inlande erzeugten Rübenzuckers (V. v. 7. Aug. 46 §§. 17 ff., 29) 46. 340.

e) Anderweitige Bestimmungen über die Untersuchung der Zoll- und Steuer-Vergehen (G. v. 23. Janr. 38) 38. 78. — Zulässigkeit der Nichtigkeitsbeschwerde in dergleichen Untersuchungen (V. v. 14. Dez. 33 §. 4) 33. 303 (Instr. v. 7. April 39 Nr. 7) 39. 136. — Allgemeine Bestimmungen über die Rechtsmittel in Untersuchungen wegen Steuervergehen (V. v. 11. Juni 38) 38. 377.

f) Kompetenz der Gerichte bei Umwandlung der in Steuer-Kontraventionssachen von den Verwaltungsbehörden festgesetzten Geldbußen in Gefängnißstrafe (K. O. v. 11. April 39) 39. 158. — Erweiterung der Kompetenz der Untergerichte in Untersuchungen wegen dergleichen Vergehen (K. O. v. 29. April 42) 42. 116.

g) Verfahren bei Steuerdefraudationen in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 18. Mai 39 §. 20) 39. 213.

h) In dem Verfahren wegen Steuerdefraudationen wird durch die Vorschriften des Gesetzes vom 17. Juli 1846 über die in Berlin zu führenden Untersuchungen nichts geändert (G. v. 17. Juli 46 §. 110) 46. 286.

i) Neuere Bestimmungen über das Verfahren in Untersuchungen wegen Steuerdefraudationen und Kontraventionen (V. v. 3. Janr. 49 §. 181) 49. 46 (G. v. 3. Mai 52 Art. 135 bis 146) 52. 241 (G. v. 14. Mai 52 §. 11) 52. 247. — insbes. in der Rheinprovinz (G. v. 22. Mai 52 Art. VI) 52. 251.

k) Verfahren in Untersuchungen wegen der von Militairpersonen begangenen Steuervergehen (A. Best. v. 24. Sept. 12) 12. 182 (V. v. 21. Okt. 41 §. 3) 41. 325 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 3) 45. 330 (G. v. 14. Mai 52 §. 10) 52. 247.

Defraudationen der Salzabgabe, Untersuchung und Bestrafung derselben (G. v. 9. Aug. 67 §. 7) 67. 1319 (V. v. 9. Aug. 67 §§. 11 bis 18) 67. 1323 (V. v. 9. Aug. 67 §. 4) 67. 1328.

2) Verpflichtung der Polizei- und Forstbeamten, zur Verhütung und Entdeckung von Steuervergehen mitzuwirken (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 13) 18. 111 (G. v. 23. Janr. 38 §. 28) 38. 37. — desgl. der Gensdarmen, insbes. der Grenz-Gensdarmen (V. v. 30. Dez. 20 §. 12 II Nr. 6, §. 20) 21. 6 (Instr. v. 30. Dez. 20 §§. 30 ff.) 21. 19. — Vorschriften über den Waffengebrauch der Grenz-Aufsichtsbeamten gegen die Theilnehmer an Steuer-Kontraventionen (G. v. 28. Juni 34) 34. 83.

Bestimmungen über den Antheil der Beamten an den Strafen und Konfiskaten bei den von ihnen entdeckten Steuervergehen (G. v. 31. Dez. 19) 20. 31. — Aufhebung des Denunzianten-Antheils (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 61) 38. 90. — s. Denunzianten-Antheil, Konfiskation.

Steuerdefraudationen (Forts.)

3) Haftung der Gewerbetreibenden und anderer Personen für die von ihrem Gesinde oder ihren Angehörigen begangenen Steuerdefraudationen (Dekl. v. 19. Okt. 12) 12. 193 (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 131 bis 133, 139) 18. 134 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 83) 19. 114 (Dekl. v. 6. Okt. 21) 21. 187 (G. v. 23. Jan. 38 §§. 19, 56 ff.) 38. 83 (G. v. 21. Sept. 60) 60. 433. — s. Haftbarkeit.

4) Vollstreckung der Strafen. Befugniß der Regierungen, bei Abgabe-Kontraventionen die gesetzliche Strafe zu mildern, insofern dieselbe und das Konfiskat die Summe von 50 Thalern nicht übersteigt (K. O. v. 15. März 13) 13. 41 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 21 Nr. 8) 17. 264.

Unzulässigkeit der Subhastation von Grundstücken zur Deckung der in Steuerdefraudationen erkannten Geldbußen (Bek. v. 8. Okt. 26) 26. 106. — Diese Bestimmung findet auf Grundstücke von Ausländern keine Anwendung (Bek. v. 14. Okt. 29) 29. 127.

5) Verjährung der Steuerkontraventionen (G. v. 23. Jan. 38 §. 62) 38. 90 (G. v. 18. Juni 40 §. 10) 40. 142 (G. v. 22. Mai 52 Art. V) 52. 251. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. XI) 67. 927.

6) Zulässigkeit nächtlicher Haussuchungen bei den wegen Steuerdefraudationen bestraften Personen (G. v. 12. Febr. 50 §. 13) 50. 48. — Stellung derselben unter Polizeiaufsicht (G. v. 12. Febr. 50 §. 1 n) 50. 49. — s. Polizeiaufsicht.

7) Strafbestimmungen, insbesondere

a) bei solchen Steuerdefraudationen, wo das defraudirte Objekt zugleich mit einer Kommunal-Abgabe belegt ist (Dekl. v. 27. Jan. 28) 28. 19.

b) Modifikation der Strafen bei Defraudation der innern Steuern (K. O. v. 23. Jan. 38) 38. 92.

c) Die besonderen Gesetze über die Bestrafung der Steuerkontraventionen sind durch das neue Strafgesetzbuch nicht aufgehoben (G. v. 14. April 51 Art. II) 51. 93.

d) Abkommen mit fremden Staaten über die Bestrafung der an den beiderseitigen Grenzen verübten Steuerdefraudationen, s. die betreffenden Staaten, z. B. Oesterreich (Zoll-Kart. v. 19. Febr. 53 §§. 13 ff.) 53. 393. — s. auch Gerichtsbarkeits-Verhältnisse.

e) Bestrafung der Steuerdefraudationen an den Grenzen der Staaten des Zollvereins und des Steuervereins, s. Zollverein, Zollverträge, Steuerverein.

Steuerdefraudationen (Forts.)

Bestrafung der Steuerdefraudationen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 11. Mai 67 §§. 50 bis 72) 67. 646 (V. v. 11. Mai 67 §§. 23 bis 41) 67. 656 (V. v. 11. Mai 67 §§. 17 bis 28) 67. 664. — Die strafrechtlichen Bestimmungen der Steuergesetze bleiben dort in Kraft (V. v. 25. Juni 67 Art. VI Nr. 1) 67. 926.

Verfahren in solchen Untersuchungen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 477 bis 485) 67. 1043 (V. v. 29. Juli 67 §. 5) 67. 1266 (V. v. 29. Juli 67 §. 5) 67. 1269 (Ordn. v. 29. Juli 67) 67. 1270. — Verfahren, wenn die Einrede der Nichtverpflichtung zur Zahlung der Steuer entgegengesetzt wird (V. v. 16. Sept. 67 Art. I) 67. 1515.

Verjährung der Steuerkontraventionen in den gedachten Landestheilen (V. v. 25. Juni 67 Art. XI) 67. 927.

Ansatz der Gerichtskosten in Hannover (V. v. 30. Aug. 67 §. 25) 67. 1419.

s. auch Zolldefraudationen, Schleichhandel.

Steuer-Direktoren s. Provinzial-Steuer-Direktoren.

Steuer-Empfänger (Steuer-Erheber). Bestimmungen über die Steuer-Empfänger der Klassen- und Einkommensteuer (G. v. 25. Mai 73 §. 10 c, §. 13 c bis e) 73. 217.

Inwiefern den Steuer-Empfängern in Westphalen und in der Rheinprovinz zugleich die Uebernahme des Amts eines Stadt-Einnehmers zu gestatten ist (V. v. 17. März 31 §. 13) 31. 28. — Remuneration derselben für die Erhebung der Steuern (K. O. v. 6. Febr. 41) 41. 30. — Bestellung der Steuer-Erheber in der Provinz Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 84) 41. 312 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 44) 56. 278. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 79, 80, 91) 45. 542.

s. auch Gemeinde-Einnehmer, Kreis-Steuereinnehmer.

Steuererlaß, s. Steuer Nr. 12.

Steuerfreiheit der Standesherren (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 13, 24) 20. 84. — s. Reichsunmittelbare, Standesherren.

Befreiung der Schullehrer in der Provinz Preußen von der Entrichtung der Staats- und Kommunalsteuern (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 16) 46. 4.

Steuerfreiheit der Mitglieder der Hohenzollernschen Fürstenhäuser (A. E. v. 14. Aug. 52 Nr. 3) 52. 771.

Steuergebäude, Befreiung derselben von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Jan. 39 §. 8 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der

Steuergebäude (Forts.)
Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2 c) 50. 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4) 61. 254.

Befreiung derselben von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 2) 61. 318.

Steuerkontraventionen, s. Steuerdefraudationen.

Steuerkredit, Verwendung der daraus sich ergebenden Einnahmen (G. v. 15. Febr. 72 §§. 2, 3) 72. 157.

Steuer-Kredit-Kasse (Steuer-Kredit-Schulden), Abkommen mit dem Königreich Sachsen in Betreff der Sächsischen Steuer-Kredit-Schulden und der Steuer-Kredit-Kassen-Obligationen (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 9) 15. 62 (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. IV) 19. Anh. S. 9. — Auseinandersetzung mit dem Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach, Behandlung und Verwaltung dieser Schulden (Konv. v. 1. Mai 26 Art. IV u. VIII) 26. Anh. S. 2.

Aufgebot und Amortisation verlorener oder vernichteter Sächsischer Steuer-Kredit-Kassen-Obligationen, Verjährung der Zinsen von demselben (G. v. 7. Juni 21) 21. 96. — s. Aufgebot, Staatsschuldenwesen.

Steuerleute (Steuermänner), Ertheilung eines Gewerbescheins an Steuerleute für Seeschiffe, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 24) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 105 bis 109) 11. 273 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 46, 71 ff.) 45. 50 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) 61. 442.

Befugnisse und Verpflichtungen der Steuerleute als Stellvertreter der Schiffskapitaine auf Seeschiffen (G. v. 31. März 41 §. 18) 41. 66. — Allgemeine Bestimmungen über die Rechte und Pflichten derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 484, 486, 487, 543) 61. 584.

Strafbarkeit des ersten Steuermanns auf Preußischen Kauffahrteischiffen für den Handelsbetrieb mit Negersklaven (V. v. 8. Juli 44 §§. 3, 4) 44. 400.

Steuerleute bei der Marine, Ressortverhältnisse derselben (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 2, 23 ff., 43 ff.) 54. 382. — Klassifikation und Rangverhältnisse derselben (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 a Nr. 2 aa, II 2 a, aa, II 2 lit. b) 62. 226, 227.

Verpflichtung des Steuermanns zur Beurkundung der auf einem Seeschiffe vorkommenden Geburten und Sterbefälle (G. v. 9. März 74 §§. 46, 49) 74. 106.

s. auch Lootsen.

Steuerordnungen.
1) vom 26. Mai 1818 für den Zoll und die Verbrauchssteuer von ausländischen Waaren 18. 102. — Ergänzung derselben (V. v. 19. Nov. 24) 24. 181. —

Steuerordnungen (Forts.)
Aufhebung der Steuerordnung und ihrer Ergänzung ꝛc. (V. v. 23. Janr. 38 §. 2) 38. 33. — s. Zoll-Ordnung.

2) Steuerordnung vom 8. Febr. 1819 für die Versteuerung des inländischen Branntweins, Braumalzes, Weinmostes und der Tabaksblätter 19. 102. — Ergänzungen und Abänderungen derselben:

§. 27 vergl. (K. O. v. 2. Juni 27) 27. 75.
§§. 36 bis 41 » (G. v. 25. Sept. 20) 20. 193.
§§. 42 bis 48 » (K. O. v. 29. März 28) 28. 39.
§. 55 » (G. v. 2. Juni 52 §. 4) 52. 303.
(G. v. 29. Juni 61 §. 6) 61. 690.
§. 61 » (K. O. v. 23. Janr. 38) 38. 92.
§. 82 » (V. v. 25. Sept. 20 §. 10) 20. 195.
§. 83 » (Dekl. v. 6. Okt. 21) 21. 187.
(G. v. 21. Sept. 60 §. 1) 60. 433.
§§. 88 bis 93 » (G. v. 2. Juni 52 §. 4) 52. 303.
(G. v. 29. Juni 61 §. 6) 61. 690.
§. 94 » (K. O. v. 27. Sept. 33) 33. 118.

3) Steuerordnung für die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (v. 29. Juli 67) 67. 1270.

Steuerrollen, Bekanntmachung der Steuerrollen für die Klassensteuer (G. v. 1. Mai 51 §. 13 a) 51. 198 (G. v. 25. Mai 73 §. 13 a) 73. 217.

Steuerstrafen, s. Steuerdefraudationen.

Steuerverein, Vertrag zwischen den Staaten des Zollvereins und den Staaten des Steuervereins — Hannover, Oldenburg und Braunschweig — wegen Beförderung der gegenseitigen Verkehrsverhältnisse (v. 1. Nov. 37) 37. 173. — Erneuerung und Modifikation dieses Vertrages (Vertr. v. 17. Dez. 41) 41. 412. — Verlängerung desselben für das Jahr 1843 (Bek. v. 27. Dez. 42) 43. 3. — Erneuerung und Vervollständigung der seit dem Jahre 1837 bestandenen Verträge (Vertr. v. 16. Okt. 45) 45. 685.

Uebereinkunft zwischen den Zollvereins-Staaten und den Staaten des Steuervereins wegen Unterdrückung des Schleichhandels (v. 1. Nov. 37) 37. 178. — Erneuerung und Modifikation derselben (Ueb. v. 17. Dez. 41) 41. 416. — Anderweitige Uebereinkunft (v. 16. Okt. 45) 45. 689.

Uebereinkunft zwischen Preußen und den Staaten des Steuervereins wegen des Anschlusses verschiedener Preußischer Gebietstheile an den Steuerverein (v. 1. Nov. 37) 37. 195. — Erneuerung und Modifikation derselben (Ueb. v. 17. Dez. 41) 41. 425 (Vertr. v. 16. Okt. 45 Art. 4) 45. 687. — Wiedereinführung

Steuerverein (Forts.)
der diesseitigen Zoll- und Steuergesetze in diesen Landestheilen (A. E. v. 30. Nov. 53) **53.** 956.

Uebereinkunft zwischen den Staaten des Zollvereins und denen des Steuervereins wegen Erleichterung des gegenseitigen Verkehrs (v. 1. Nov. 37 u. Beil.) **37.** 200, 205. — Erneuerung und Modifikation derselben (Ueb. v. 17. Dez. 41) **41.** 426. — Anderweitige Uebereinkunft (v. 16. Okt. 45 u. Anl.) **45.** 707, 714. — Neuere Bestimmungen hierüber (V. v. 29. März 53 u. Anl. I, II) **53.** 89, 91, 106 (Bek. v. 1. Mai 53) **53.** 167. — Fernere Erleichterungen dieses Verkehrs (V. v. 17. Sept. 53) **53.** 757. — Genehmigung der Kammern (Bek. v. 28. Janr. 54) **54.** 48.

Zoll- und Verkehrs-Verhältnisse des Fürstenthums Schaumburg-Lippe zum Steuerverein (Bek. v. 1. Juli 38) **38.** 376.

Austritt des Herzogthums Braunschweig aus dem Steuerverein und Anschluß desselben an den Zollverein (Vertr. v. 19. Okt. 41) **41.** 353. — Vertrag zwischen Hannover und Oldenburg, betreffend die Fortdauer des unter ihnen errichteten Steuervereins (v. 14. Dez. 41) **41.** 410.

Vertrag zwischen den Staaten des Zollvereins und Braunschweig einerseits und Hannover und Oldenburg andererseits, die Steuerverhältnisse verschiedener Herzoglich Braunschweigischer Landestheile betreffend (v. 16. Dez. 41) **41.** 407. — Verlängerung dieses Vertrages für das Jahr 1843 (Bek. v. 27. Dez. 42) **43.** 3. — Uebereinkunft zwischen den Staaten des Steuervereins und Braunschweig wegen des Anschlusses verschiedener Braunschweigischer Gebietstheile an den Steuerverein (Ueb. v. 16. Okt. 45) **45.** 699.

Vertrag zwischen Preußen und Hannover über die Vereinigung des Steuervereins mit dem Zollverein (v. 7. Sept. 51) **53.** 349. — Beitritt Oldenburgs zu diesem Vertrage (Vertr. v. 1. März 52) **53.** 355. — Weitere Ausführung dieser Vereinigung (Vertr. v. 4. April 53 Art. 2 ff.) **53.** 408.

S. auch Hannover, Oldenburg, Braunschweig, desgl. Zollverein.

Steuervergehen, s. Steuerdefraudationen.

Steuerverträge mit fremden Staaten, s. Zollverträge, Handelsverträge.

Steuerwesen, s. Steuer, Zollabgaben, Abgaben ꝛc.

Steuerzettel, Bestrafung der unbefugten Anfertigung von Stichen, Platten, Stempeln ꝛc. zu Steuerzetteln (G. v. 6. Juni 35 §. 1 Nr. 3) **35.** 99 (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 3 bis 5) **51.** 170.

Stiche, Strafbestimmung gegen die unbefugte Anfertigung von Stichen zu Papiergeld, öffentlichen Urkunden ꝛc. (G. v. 6. Juni 35) **35** 99 (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 3 bis 5) **51.** 170.

Bestimmungen über die unbefugte Vervielfältigung von Stichen in Beziehung auf Werke der Kunst, s. Nachdruck, Kupferstiche, Stahlstich.

Stichkupons, s. Zinskupons.

Stickhausen (Provinz Hannover), Wiederherstellung der durch Brand zerstörten Grundbücher des dortigen Grundbuchamtes (G. v. 3. Mai 75) **75.** 212.

Stiefeltern (Stiefkinder), Verbot der Ehe zwischen Stiefeltern und Stiefkindern (V. v. 22. Dez. 43) **44.** 47. — insbes. in den Bezirken der Provinz Hannover, in welchen das Allgemeine Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 11) **69.** 378.

Erbrecht der Stiefkinder in Westphalen, wenn sie mit einem überlebenden Ehegatten konkurriren (G. v. 16. April 60 §. 8) **60.** 167.

Vernehmung der Stiefeltern und Stiefkinder bei Untersuchungen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 155, 161 Nr. 4, 186, 243, 501) **67.** 970.

Berechnung der Erbschaftsabgabe, welche Stiefeltern und Stiefkinder des Erblassers in den gedachten Landestheilen zu entrichten haben (Tar. v. 5. Juli 67 C lit. b) **67.** 1126. — Allgemeine Bestimmungen über die Erbschaftssteuer der Stiefeltern und Stiefkinder (G. v. 30. Mai 73 Tar. Nr. 5 C lit. b) **73.** 342.

Bestrafung der Unzucht zwischen Stiefeltern und Stiefkindern (Str. G. B. v. 51 §. 141) **51.** 130. — Bestrafung des Diebstahls und der Unterschlagung unter denselben (ebend. §§. 229, 271) **51.** 147.

Stieldorf (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 815.

Stierhaltung in den Landestheilen des linken Rheinufers, Kosten derselben (G. v. 17. März 82) **82.** 213.

Stifter, Einziehung der geistlichen Stifter zur Tilgung der Staatsschulden (Ed. v. 27. Okt. 10) **10.** 28. — Ausführung dieser Anordnungen (Ed. v. 30. Okt. 10) **10.** 32 (Ed. v. 27. Juni 11) **11.** 208.

Regulirung der Schuldverhältnisse der aufgehobenen Stifter im ehemaligen Königreich Westphalen (K. O. v. 31. Janr. 27 A Nr. 3, B Nr. 12 u. C) **27.** 14 (K. O. v. 31. Janr. 27) **27.** 19 (Vertr. v. 29. Juli 42 Art. 11) **43.** 82. — Bestimmung der Fonds und Etats, auf welche diese Schulden zu übernehmen sind (K. O. v. 10. Sept. 27) **27.** 128.

Alle mit Virilstimmen begabte oder an Kollektivstimmen betheiligte Stifter gehören auf dem Vereinigten

Stifter (Forts.)
Landtage zum Herrenstande (V. v. 3. Febr. 47 §. 2) 47. 35. — Präsentationsrecht der zur Herrenkurie berufenen Stifter zur ersten Kammer (V. v. 12. Okt. 54 §. 4 Nr. 1, §. 5) 54. 542.

Die Stiftsangelegenheiten gehen zum Ressort des Ministeriums des Innern und der Polizei über (Bek. v. 17. Jan. 38 II Nr. 3) 38. 11.

s. auch Domstifter, Fräuleinstifter, Kollegiatstifter, desgl. Geistliche Güter, Stiftungen.

Stiftsgüter, Entschädigung derselben für die von ihnen zu entrichtende Grundsteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 1) 61. 328.

Stiftspräbenden, zur Verleihung weltlicher Stiftspräbenden bedarf es der Genehmigung des Königs (V. v. 27. Okt. 10) 10. 11.

In welchem Falle die den vormaligen Inhabern von Stiftspräbenden bewilligte Abfindung auch außerhalb des Landes verzehrt werden darf (K. O. v. 17. Sept. 15) 15. 198.

Stiftungen. 1) Ressortverhältnisse. Milde und wohlthätige Stiftungen gehören zum Ressort der Abtheilung der Allgemeinen Polizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 2) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 10 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43. — Stiftungen für religiöse und Schulzwecke zum Ressort der Abtheilung für den Kultus und öffentlichen Unterricht (V. v. 27. Okt. 10) 10. 14. — s. Ministerium des Innern, Ministerium der geistlichen Angelegenheiten.

Verwaltung der Stiftsangelegenheiten und des Stiftungsvermögens bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 13) 8. 468 (V. v. 30. April 15 §. 13 Nr. 2) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 5, 6, §. 18 d, g, §. 19) 17. 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 9 u. D II Nr. 1, 2) 26. 6. — Den Regierungen verbleibt die Aufsicht über das Vermögen der evangelisch-kirchlichen Stiftungen (V. v. 27. Juni 45 §. 3 Nr. 5) 45. 441.

Kompetenz der Appellationsgerichte in Stiftungssachen (V. v. 2. Jan. 49 §. 25 Nr. 4, §. 35) 49. 9.

Die den Gerichten zustehende Verwaltung oder Beaufsichtigung von Stiftungen liegt den Amtsgerichten ob, Befugniß des Justizministers zur Beauftragung des Landgerichts oder Oberlandesgerichts mit der Beaufsichtigung oder Verwaltung (G. v. 24. April 78 §§. 29, 94) 78. 236.

2) Einziehung der geistlichen und milden Stiftungen für Rechnung des Staats, anderweitige Dotirung derselben (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 28 (Ed. v. 30. Okt. 10) 10. 32. — s. Geistliche Güter.

3) Auseinandersetzung mit dem Königreich Sachsen wegen der frommen und milden Stiftungen in den abgetretenen Landestheilen (Konv. v. 27. Juli 17) 19. Anh. S. 93 (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. XXII bis XXVIII) 19. Anh. S. 28 (Konv. v. 4. April 25) 26. Anh. S. 45 bis 56. — desgl. mit dem Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach (Konv. v. 1. Mai 26 Art. XIX ff.) 26. Anh. S. 19.

Theilnahme der Großherzoglich Oldenburgischen Unterthanen an den Alt-Münsterschen Stiftungen (Vertr. v. 10. Mai 37 Art. VI) 37. 126.

4) Verwaltung der Stiftungen und ihres Vermögens in den Städten und Gemeinden (Städte-O. v. 8 §§. 55, 179 c) 8. 331 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 33, 112) 31. 14 (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 3, 44, 105) 50. 213 (Städte-O. v. 53 §§. 4, 49) 53. 263. — insbes. in Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 89) 41. 313 (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 4, 48) 56. 239 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 2, 52) 56. 266. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 86) 45. 544 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 4, 45) 56. 407. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 20, 21) 69. 593.

Verwaltung der Stiftungen in der Französischen Kolonie (K. O. v. 30. Okt. 9) 9. 603.

Verwaltung des den Stiftungen zugehörigen Armenvermögens (G. v. 8. März 72 §§. 17, 24) 72. 134.

5) Wahrnehmung der Gerechtsame der milden Stiftungen bei der Regulirung gutsherrlicher und bäuerlicher Verhältnisse, bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen (V. v. 20. Juni 17 §§. 17 ff., 42 ff., 50, 65, 66, 174) 17. 165 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XI, XII a) 26. 10 (G. v. 15. April 57 §. 12) 57. 366 (G. v. 27. April 72 §§. 11) 72. 419. — s. Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse ꝛc.

Verfahren bei Ablösung des Erbpachtzinses von Grundstücken, welche geistlichen und milden Stiftungen gehören (V. v. 31. Mai 16) 16. 181. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 4) 50. 77.

Ablösung der den milden Stiftungen zustehenden Realberechtigungen (G. v. 15. April 57) 57. 363. — Neuere Bestimmungen (G. v. 27. April 72) 72. 417 (G. v. 11. Juni 73 §§. 4 bis 6) 73. 356. — Er-

Stiftungen (Fortſ.)
gänzungen zu dem Geſetze v. 27. April 1872 (G. v. 15. März 79) 79. 123. — ſ. auch Ablöſung.

6) Verwendung der Kapitalien geiſtlicher und milder Stiftungen zum Ankauf von Staatsſchuldſcheinen (K. O. v. 3. Mai 21) 21. 46. — Belegung dieſer Kapitalien bei der Preußiſchen Bank (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §§. 21, 23 bis 26) 46. 441.

Ausleihung, Einziehung und Verwaltung der Kapitalien geiſtlicher und milder Stiftungen in Weſtpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 33, 36, 37) 44. 107.

Anordnungen über die Kapitalforderungen der zu milden, wiſſenſchaftlichen oder ähnlichen Zwecken beſtimmten Stiftungen an den Staat (K. O. v. 2. Nov. 22 §§. 6, 7) 22. 230.

Belegung der Gelder milder Stiftungen bei der Reichsbank (G. v. 19. Juni 75) 75. 368.

7) Stempel und Koſten.

a) Stempelfreiheit der Stiftungen in ihren Angelegenheiten (Dekl. v. 27. Juni 11 §. 4 Nr. 2) 11. 314 (G. v. 7. März 22 §. 3 i) 22. 58. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 19. Juli 67 §. 4 c) 67. 1193 (V. v. 7. Aug. 67 §. 4 c) 67. 1279.

Stempel zu Stiftungen von Todeswegen in Hannover, Kurheſſen, Naſſau und den vormals Bayeriſchen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 27) 67. 1207. — desgl. in Schleswig und Holſtein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 26) 67. 1292.

b) Befreiung der Stiftungen von den Reviſionsgebühren für die Abnahme der Rechnungen (Sport. Taz-O. v. 25. April 25 §. 11) 25. 133.

Allgemeine Koſtenfreiheit derſelben in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 2) 51. 623. — Koſten für die gerichtliche Verwaltung des Stiftungsvermögens (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 41, 47) 51. 643. — Anſatz der Gerichtskoſten in Stiftungsſachen (G. v. 9. Mai 54 Art. 19 Nr. 3) 54. 282.

8) Allgemeine Beſtimmungen:

a) Milde Stiftungen ſollen bei Aufhebung des allgemeinen Indults rückſichtlich ihrer Schulden den Grundbeſitzern gleich behandelt werden (V. v. 20. Juni 11 §. 7) 11. 202. — ſ. Indult.

b) Aufſichtsrecht der Standesherren über die milden Stiftungen in den ſtandesherrlichen Bezirken (Inſtr. v. 30. Mai 20 §. 53) 20. 95.

c) Verfahren bei Publikation der ſeit länger als 56 Jahren deponirten Teſtamente, wenn ſich darin Vermächtniſſe für milde Stiftungen vorfinden (K. O. v. 22. Mai 42) 42. 201.

d) Beſtimmungen in Betreff der Parzellirung von Grundſtücken geiſtlicher Stiftungen (G. v. 3. Jan. 45 §. 5 Nr. 1, §. 6) 45. 26 (G. v. 24. Febr. 50) 50. 68 (G. v. 24. Mai 53 §. 5 Nr. 1) 53. 242.

e) Aufhebung der Zahlungen und Abgaben, welche bisher bei der Aufnahme neuer Mitglieder in eine Innung und bei der Aufnahme oder Entlaſſung von Lehrlingen an milde Stiftungen zu entrichten waren (V. v. 9. Febr. 49 §§. 63 bis 65) 49. 107.

f) Die evangeliſche und römiſch-katholiſche Kirche, ſowie jede andere Religionsgeſellſchaft bleiben im Beſitze und Genuſſe ihrer Stiftungen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 12) 48. 376 (Verf. Urk. v. 31. Jan. 50 Art. 15) 50. 19.

g) Beſtrafung der Verwalter von Stiftungen wegen begangener Untreue (Str. G. B. v. 51 §. 246 Nr. 1) 51. 151.

h) Vorrecht der milden Stiftungen in dem Vermögen ihrer Verwalter (Konk. O. v. 55 §. 79) 55. 339. — Pfandrecht derſelben in dem Vermögen ihrer Beamten und Schuldner (G. v. 8. Mai 55 Art. XI Nr. 2) 55. 319.

i) Inwiefern dem Schuldner von ſolchen Einkünften, welche er aus Stiftungen bezieht, eine Kompetenz zu belaſſen iſt (Konk. O. v. 55 §§. 434 ff.) 55. 423.

k) Befreiung der den milden Stiftungen gehörenden Gebäude von der Gebäudeſteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 6) 61. 318.

l) Erbſchaftsſteuer für die Errichtung von Stiftungen (G. v. 30. Mai 73 §§. 7, 8) 73. 330 (Tarif, Beſt. Nr. 2 g) 73. 344.

m) Verwaltung und Beaufſichtigung kirchlicher Stiftungen (Kirch. O. v. 15. Sept. 73 §§. 22, 53 Nr. 3) 73. 423. — Aufſichtsrecht des Staates über die Verwaltung der für katholiſche Stiftungen beſtimmten Vermögensſtücke (G. v. 7. Juni 76 §. 1 Nr. 2 ff.) 76. 149.

n) Verwaltung der den Stiftungen gehörigen Holzungen (G. v. 12. Aug. 76 §. 1) 76. 307.

o) Dotation der Provinzen und Kreiſe zur Unterſtützung milder Stiftungen (G. v. 8. Juli 75 §. 4 Nr. 5) 75. 499.

9) Provinzielle Beſtimmungen:

a) Beleihung der Güter milder Stiftungen in Oſtpreußen mit Pfandbriefen (Regl. v. 24. Dez. 8 §§. 19 ff.) 8. 382. — ſ. Pfandbriefe. — Beſtimmungen über die milden Stiftungen in Weſtpreußen (Prov. R. v.

Stiftungen (Forts.)
19. April 44 §§. 86, 87) **44.** 110. — Wo die Unterhaltung der Elementarschulen in der Provinz Preußen auf besonderen Stiftungen beruht, soll es dabei auch ferner bewenden (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 38) **46.** 9.

b) Verwaltung des Vermögens der kirchlichen Stiftungen nach Märkischem Provinzialrecht (K. O. v. 11. Juli 45) **45.** 485.

c) Die Aufhebung der den milden Stiftungen in Hohenzollern-Hechingen zustehenden Allemand- und Kleinzehnten wird suspendirt (V. v. 6. Juni 53) **53.** 260.

d) Verwaltung der Gymnasial- und Stiftungsfonds in Cöln (A. E. v. 25. Mai 68) **68.** 539 (A. E. v. 9. Janr. 75) **75.** 94.

e) Verwaltung der Stiftungen in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 7, 59) **67.** 402. — Die Stiftungen in Frankfurt a. M. verbleiben der Stadtgemeinde (Rezeß v. 26. Febr. 69 Nr. 15) **69.** 388. — Regulirung mehrerer Stiftungen in Frankfurt a. M. (G. v. 9. April 73 §. 1) **73.** 177.

f) Befreiung der milden Stiftungen in Hannover, Hessen-Kassel und Schleswig-Holstein von der Erbschaftsabgabe (Tarif v. 5. Juli 67 Nr. 2 e) **67.** 1127.

g) Verwaltung der milden Stiftungen in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 5, 20) **69.** 590. — Bestimmung der Ablösungsrenten, welche den frommen und milden Stiftungen daselbst zustehen (G. v. 3. Janr. 73 §. 44) **73.** 12.

h) Ablösung der den frommen und milden Stiftungen in der Provinz Hannover zustehenden Realberechtigungen (G. v. 15. Febr. 74) **74.** 21.

10) Besondere Stiftungen:

a) Bestätigung der Stiftung zur Unterstützung armer unverheiratheter Töchter von Beamten und Offizieren (K. O. v. 19. Juli u. Stat. v. 19. Mai 40) **40.** 187, 188.

b) Beförderung frommer Stiftungen zur Linderung physischer und moralischer Leiden durch Wiederbelebung der Gesellschaft des Schwanen-Ordens (Pat. v. 24. Dez. 43) **43.** 411.

Familienstiftungen, s. diese. — s. auch Klöster, Geistliche Güter.

Stille Gesellschaften, Begriff und Rechtsverhältnisse derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 250 bis 265) **61.** 534 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 2) **61.** 449. — s. Handelsgesellschaften.

Stimmrecht (Votum), Ausübung des Stimmrechts in städtischen Gemeinde-Angelegenheiten, Ausschließung von demselben (Städte-O. v. 8 §§. 15, 73 ff., 176, 205) **8.** 326 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 11, 25, 64, 68 ff., 132) **31.** 12 (V. v. 17. März 31 §§. 24, 26) **31.** 39 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 20, 39) **32.** 183 (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 40, 94) **50.** 224 (Städte-O. v. 53 §§. 43, 44, 57) **53.** 276. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 44, 57) **56.** 251 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 22, 31, 33) **56.** 272. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 41) **56.** 418. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 53, 54, 64) **67.** 412. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 44, 48, 51, 55, 94 Nr. 4, 6) **69.** 601. — Stimmrecht in der Gemeindeversammlung und bei den Gemeindewahlen, Entscheidung darüber im Geltungsbereiche der Provinzial-Ordnung vom 29. Juni 1875 (G. v. 26. Juli 76 §. 42 Nr. 2, §. 45) **76.** 307. — Allgemeine Bestimmungen darüber (G. v. 1. Aug. 83 §§. 10, 11, 27, 28) **83.** 239.

Votum der Regierungsmitglieder in den Sitzungen der Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 16, 85) **8.** 486 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 28) **17.** 268 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. V) **26.** 8.

Stimmrecht der Mitglieder und Hülfsarbeiter bei den Auseinandersetzungsbehörden (V. v. 22. Nov. 44 §§. 2, 9) **45.** 19.

Stimmrecht der Mitglieder in den Innungen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 115, 119, 170 Nr. 9 a) **45.** 62.

Stimmrecht der Aktionaire bei den General-Versammlungen in Eisenbahnangelegenheiten, s. die einzelnen Eisenbahnen, z. B. Cöln-Soest (Stat. v. 16. Nov. 63 §§. 42, 43) **64.** 141.

Stimmrecht der ständischen Mitglieder auf dem Vereinigten Landtage (V. v. 3. Febr. 47 §§. 14 bis 17) **47.** 37. — desgl. der Mitglieder in den Kammern (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 77, 82, 83) **48.** 385 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 78, 83, 84) **50.** 29.

Die Verleihung des vollen Stimmrechts an Gerichts-Assessoren hängt von der Bestimmung des Justiz-Ministers ab (V. v. 2. Janr. 49 §. 36) **49.** 12. — insbes. in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 37) **67.** 1081. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 30) **67.** 1092. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 29) **67.** 1101. — Gerichtsassessoren können bei den Landgerichten und den Strafkammern an den Sitzen der Amtsgerichte richterliche

Stimmrecht [Votum] (Forts.)
Geschäfte nur wahrnehmen, wenn sie als Hülfsrichter bestellt sind (G. v. 24. April 78 §. 5) 78. 231.

Verlust des Stimmrechts in öffentlichen Angelegenheiten (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 3, §§. 21, 63 Nr. 2) 51. 103.

Verbrechen und Vergehen in Bezug auf die Ausübung des Stimmrechts (Str. G. B. v. 51 §§. 83 bis 86) 51. 118.

Stimmrecht beim Akkord im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 182, 185, 290) 55. 366.

s. auch Abstimmung.

Stinnes (Matthias), Bestätigung des Statuts der »Matthias Stinnesschen Handlungs-Aktien-Gesellschaft zu Mülheim an der Ruhr« (Bek. v. 12. Nov. 49) 49. 405.

Stintfischerei im Kurischen Haff (Fisch. O. v. 7. März 45 §§. 35, 41, 46) 45. 149. — s. Fischerei-Ordnungen.

Stipendien, die Stipendiensachen gehören zum Ressort der Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 10) 8. 467 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 6, §. 18 g) 17. 250 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 2) 26. 7.

Verwaltung der Stipendienfonds bei den Gymnasien, gelehrten Schulen und Schullehrer-Seminarien, Wahrnehmung des Königlichen Kollaturrechts durch die Provinzial-Schulkollegien (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 9) 26. 6.

Verlust der Stipendien für Studirende wegen Theilnahme an verbotenen Verbindungen (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 Art. 7 Nr. 5 u. Bek. v. 5. Dez. 35) 35. 290, 293 (G. v. 7. Janr. 38 §. 5) 38. 14.

Auseinandersetzung mit dem Königreich Sachsen und dem Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach wegen der Stipendienfonds in den vormals Königlich Sächsischen Landestheilen, s. Stiftungen.

Stoberau (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 244 a.

Stockbuch, Ansatz der Gerichtskosten für Eintragungen in das Original-Stockbuch, desgl. für Löschungen, Ausfertigungen ꝛc. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 14) 67. 1405.

Stempelfreiheit der Beglaubigungen zum Zwecke der Löschungen von Pfandrechten im Stockbuche (G. v. 10. März 79 §. 9) 79. 147. — desgl. der Unterschriften unter den zu Eintragungen und Löschungen im Stockbuche erforderlichen Anträgen und Urkunden (G. v. 21. März 82 §. 2) 82. 129.

Stockdegen, Strafbestimmung gegen das unbefugte Tragen und Verkaufen derselben (Str. G. B. v. 51 §. 345 Nr. 7) 51. 173.

Stockschläge, s. Züchtigung.

Stolberg (Grafschaft), die Hoheits- und Lehns-Angelegenheiten der Grafschaft gehören zum Ressort der Regierung in Merseburg (V. v. 30. April 15 D Nr. 1) 15. 96.

Befugniß der Grafen zu Stolberg-Stolberg, Stolberg-Roßla und Stolberg-Wernigerode, sich bei den Verhandlungen über Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte durch ihre Rentkammern vertreten zu lassen (K. O. v. 16. Mai 45) 45. 439.

Bestimmung über die beabsichtigte Einführung der Kreissynoden in der Grafschaft Stolberg (A. E. v. 13. Juni 64) 64. 351. — Einfügung der Kreissynode Stolberg-Wernigerode, Stolberg und Roßla in den Synodalverband der Provinz Sachsen (A. E. v. 4. Dez. 74) 75. 2.

Auflösung der durch Regl. v. $\frac{9.\text{ Okt.}}{31.\text{ Dez.}}$ 1872 und $\frac{12.\text{ Sept. 1866}}{16.\text{ Juni 1887}}$ gebildeten Emeritenfonds für die evangelischen Geistlichen von Stolberg-Roßla und Stolberg (V. v. 1. Juni 80) 80. 267.

Die Regelung der Gemeinde- und Polizeiverwaltung in der Grafschaft Stolberg bleibt einem besonderen Gesetze vorbehalten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 181) 72. 710. — Einführung der Kreis-O. v. 13. Dez. 1872 in der Grafschaft Stolberg-Stolberg, Stolberg-Wernigerode und Stolberg-Roßla (G. v. 18. Juni 76) 76. 245 bis 246 (G. v. 19. März 81 Art. I §. 181) 81. 171 u. 228.

Chausseen in der Grafschaft Stolberg, s. Chausseen Nr. 471 bis 474, 491 u. 505.

Stolberg-Wernigerode, s. Wernigerode (Grafschaft).

s. auch das Namenregister.

Stolberg (Stadt in der Provinz Sachsen), Errichtung einer Bergbau- und Hütten-Aktiengesellschaft zu Stolberg am Harz (Stat. u. Bestät. Urk. v. 11. Febr. 61) 61. 123.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 486.

Stolberg-Harzgeroder Chaussee, s. Chausseen Nr. 473, 491.

Stolberg (Rheinprovinz).

1) Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Stolberg (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.

2) Errichtung einer Aktiengesellschaft unter dem Namen »Gesellschaft für Bergbau und Zinkfabrikation

Stolberg [Rheinprovinz] (Fortſ.)
zu Stolberg«, Beſtätigung des Statuts (Bek. v. 20. Janr. 46) 46. 20.

Beſtätigung der revidirten Statuten der fortan den Namen »Aktiengeſellſchaft für Bergbau, Blei- und Zinkfabrikation zu Stolberg und in Weſtphalen« führenden Geſellſchaft (Stat. u. Beſtät. Urk. v. 3. April 54) 54. 173. — Nachtrag zu denſelben (Beſtät. Urk. v. 12. Sept. 55) 55. 628. — Abänderung des Art. 18 (Beſtät. Urk. v. 7. Sept. 59) 59. 448. — desgl. der Art. 18 u. 27 (Bek. v. 30. Juli 65) 66. 856.

Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 25. Juni 70) 70. 443.

3) Errichtung einer Aktiengeſellſchaft unter dem Namen »Allianz, anonyme Geſellſchaft für Bergbau und Hüttenbetrieb bei Stolberg«, Beſtätigung der Statuten (Bek. v. 25. Juni 51) 51. 441. — Abänderung derſelben (A. E. v. 7. April 53) 53. 159.

4) Anlage einer Eiſenbahn zwiſchen der Steinkohlenzeche Maria bei Höngen und der Rheiniſchen Eiſenbahnſtation Stolberg (A. E. v. 23. Janr. 65) 65. 87. — Bau einer Zweigbahn von Stolberg in das Stolberger Thal bis zum Binsfelder Hammer, ſ. Eiſenbahnen Nr. 296.

Eiſenbahn nach den Kohlenzechen bei Alsdorf, desgl. von Jülich in das Stolberger Thal, ſ. Eiſenbahnen Nr. 296 u. 25.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 555.
ſ. auch Chauſſeen Nr. 722.

Stolgebühren (jura stolae), die Regulirung des Stolweſens gebührt den Regierungen (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 18 f) 17. 260 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 2) 26. 7. — Die Veränderung oder Einführung von Stolgebühren-Taxen gehört zum gemeinſchaftlichen Reſſort der Regierungen und Konſiſtorien (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 5) 26. 6 (V. v. 27. Juni 45 §. 5) 45. 442. — in höherer Inſtanz zum Reſſort des Miniſters der geiſtlichen Angelegenheiten und des Evangeliſchen Oberkirchenraths (Regl. v. 29. Juni 50 §. 1 Nr. 8, §. 5 Nr. 2 a, §. 6) 50. 344.

Beſtimmungen über die Stolgebühren der Militairgeiſtlichen (Mil. Kirch. Regl. v. 11 IV Nr. 4 u. V A Nr. 12 ff., 27 ff.) 11. 177 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 97, 100 ff.) 32. 97.

Befreiung der Juden von den Stolgebühren (Ed. v. 11. März 12 §. 15) 12. 19. — insbeſ. im Großherzogthum Poſen (V. v. 1. Juni 33 §§. 20, 25) 33. 70.

Stolgebühren [jura stolae] (Fortſ.)
Rückſtändige Stolgebühren verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 1) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 1) 45. 484.

Inwiefern Perſonen, welche der Kirche nicht angehören, zur Entrichtung von Stolgebühren verpflichtet ſind (G. v. 14. Mai 73 §. 5) 73. 208.
ſ. Pfarr-Abgaben, Kirchen-Abgaben.

Stollarzowitz (Provinz Schleſien), ſ. Chauſſeen Nr. 346 a 4.

Stollno (Provinz Weſtpreußen), ſ. Chauſſeen Nr. 52 b.

Stolp (Pommern), Ausfertigung von Stolper Kreisobligationen lit. A im Betrage von 120 000 Thalern zu 3½ Prozent (Priv. v. 18. Aug. 47 u. Anl.) 47. 351, 352. — desgl. lit. B im Betrage von 80 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 18. Okt. 48 u. Anl.) 48. 349, 350. — Konvertirung derſelben auf 4½ Prozent, Ausſtellung anderweitiger Obligationen (Priv. v. 21. Mai 55) 55. 477. — Ausfertigung neuer Kreisobligationen im Betrage von 50 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 10. Dez. 55) 56. 2. — desgl. im Betrage von 100 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 30. Juni 62) 62. 232.
ſ. auch Chauſſeen Nr. 191.

Stolp (Stadt), Errichtung einer Stallbau-Aktiengeſellſchaft in Stolp (Bek. v. 10. Juli 69) 69. 886.

Tarif für die Benutzung der Peene-Fähranſtalt bei Stolp (v. 16. Juni 76) 76. 352 Nr. 7 (v. 12. April 80) 80. 264 Nr. 7.

Landgericht daſelbſt (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 114. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 442 (V. v. 21. Juni 82) 82. 326.

Errichtung einer Eiſenbahnkommiſſion für die Verwaltung der Oſtbahn in Stolp (A. E. v. 10. März 79) 79. 108.

Eiſenbahn von Cöslin über Stolp nach Danzig, ſ. Eiſenbahnen Nr. 41.
ſ. auch Chauſſeen Nr. 191 a, c, e.

Stolpmünde (Pommern), Erhebung des Hafengeldes daſelbſt (K. O. u. Tar. v. 24. Okt. 40) 40. 323, 355 bis 359. — Herabſetzung deſſelben (K. O. v. 30. Mai 43) 43. 268. — Fernere Ermäßigung der Hafengelder (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) 54. 546 (A. E. v. 18. Nov. 61) 61. 850 (A. E. v. 13. April 63 Nr. 1 a u. b) 63. 168 (A. E. v. 25. Juni 63 Nr. 1) 63. 442 (A. E. v. 22. Nov. 67 Nr. 1) 67. 1847 (A. E. v. 10. Febr. 68) 68. 83.

Erhebung der Lootſengebühren in Stolpmünde (Tar.

Stolpmünde [Pommern] (Fortf.)
v. 24. Okt. 40 Anh. Nr. V) 54. 358. — Ergänzende Bestimmungen (K. O. v. 29. Sept. 43) 44. 50.

Erhebung des Hafengeldes und der Lootsengebühren daselbst (Tar. v. 30. Dez. 74) 75. 46 bis 50.

Polizei-Ordnung für den Hafen zu Stolpmünde (v. 29. April 42) 42. 203.

Eisenbahnverbindung mit der Stargard-Posener Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 326.

s. auch Chausseen Nr. 187 a, 191 b.

Stolzenau (Hannover), Ausfertigung von Obligationen des Wegeverbandes des Amtes Stolzenau im Betrage von 50 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 21. Okt. 70) 70. 601.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 517.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 15. Mai 80) 80. 262.

Stolzenberg (Pommern), s. Chausseen Nr. 162.

Stommeln (Rheinprovinz), Bildung einer Genossenschaft zur Melioration der Norf-Stommler Brücher (Stat. v. 16. Janr. 60) 60. 50.

Stoppelharken, Ablösung der Berechtigung zum Stoppelharken auf abgeernteten Feldern (G. v. 2. März 50 Art. 1 Nr. 3, Art. 4) 50. 139. — insbes. in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 1 Nr. 7, §. 5) 51. 371.

Stoppelweide, Erlaß von Polizeiverordnungen über Einfriedigung und Ausübung der Stoppelweide in der Rheinprovinz (G. v. 1. April 80 §. 94) 80. 250.

Störfischerei in den Gewässern der Provinz Posen (Fisch. O. v. 7. März 45 §§. 3, 29) 45. 108. — desgl. in der Provinz Preußen (Fisch. O. v. 7. März 45 §§. 3, 22, 26, 30) 45. 114. — desgl. im Frischen Haff (Fisch. O. v. 7. März 45 §§. 35, 37, 48, 62) 45. 129. — s. Fischerei-Ordnungen.

Storkow (Provinz Brandenburg), Nothwendigkeit des Konsenses der Agnaten zur Verpfändung der Substanz eines Lehngutes im Kreise Storkow (Dekl. v. 5. Nov. 43) 43. 339. — Erleichterung gewisser Dispositionen über diese Lehne (G. v. 15. Mai 52) 52. 290.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 417.

s. auch Chausseen Nr. 73.

Storkow (Pommern), s. Chausseen Nr. 183 a.

Störung, s. Ruhestörer, Gottesdienst, Sonntag.

Stößen (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 503 a 1.

Stotternde, Verfahren bei Vereidung derselben in Untersuchungssachen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 164, 172) 67. 973.

Straduna-Zywodczützer Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 13. Nov. 54) 54. 605.

Straelen (Rheinprovinz), Bildung einer Genossenschaft zur Melioration des Straelener Veens bei Geldern (Stat. v. 5. März 60) 60. 115.

Eisenbahn von Grefrath nach Straelen, s. Eisenbahnen Nr. 81.

s. auch Chausseen Nr. 747, 854.

Strafabtheilungen, s. Festungs-Strafabtheilung, Militair-Strafabtheilungen.

Straf-Agio für die unterlassene vorschriftsmäßige Zahlung in Kassenanweisungen an Königliche Kassen (K. O. v. 21. Dez. 24 Nr. VII) 24. 239. — Herabsetzung desselben von 2 Sgr. auf 1 Sgr. (K. O. v. 14. Okt. 27) 27. 166. — s. auch Tresorscheine.

Strafanstalten (Zuchthäuser).

1) Ressortverhältnisse:

Die Strafanstalten gehören zum Ressort der Abtheilung der allgemeinen Polizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 2) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 10 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43. — Ressort-Verhältnisse des Justiz-Ministers in Beziehung auf Straf-Anstalten (V. v. 27. Okt. 10) 10. 18, 19. — Die Oberaufsicht über die Strafanstalten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein geht auf den Minister des Innern über (V. v. 25. Juni 67 Art. XIII) 67. 928.

Verwaltung der Strafanstalten bei den Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 2 d) 8. 482 (V. v. 30. April 15 §§. 11, 13 Nr. 2) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 2) 17. 249 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 1) 26. 7.

Beaufsichtigung der Strafanstalten durch die Kreis-Direktorien (Ed. v. 30. Juli 12 §. 38) 12. 149. — s. Kreisverwaltung.

2) Befreiungen der Strafanstalten:

a) Stempelfreiheit derselben (Dekl. v. 27. Juni 11 §. 4 Nr. 2) 11. 314 (G. v. 7. März 22 §. 3 i) 22. 58. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 19. Juli 67 §. 4 c) 67. 1193 (V. v. 7. Aug. 67 §. 4 c) 67. 1279.

b) Kostenfreiheit derselben in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 2) 51. 623.

c) Befreiung derselben von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen

Strafanstalten [Zuchthäuser] (Forts.)
(V. v. 14. Okt. 44 §. 13 b) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben von der Grundsteuer (G. v. 24. Febr. 50 §. 2 g) 50. 63.

d) Befreiung derselben von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 6) 61. 318.

e) Befreiung der Strafanstalten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein von Entrichtung der Erbschaftsabgabe (Tar. v. 5. Juli 67 §. 2 e) 67. 1127. — Allgemeine Befreiung der Strafanstalten von der Erbschaftssteuer (G. v. 30. Mai 73 Tar. Befr. Nr. 2 g) 73. 344.

3) Sonstige Bestimmungen:

a) Vorschriften für die Direktionen der Zuchthaus-Anstalten in Beziehung auf die bis zur Begnadigung oder bis zur Besserung eingesperrten Verbrecher (K. O. v. 15. Juli 9 Nr. 2) 9. 577 (K. O. v. 15. Juli 9) 9. 578 (K. O. v. 4. Dez. 24 Nr. 4) 24. 221.

b) Bewachung der Zuchthäuser durch das Militair (K. O. v. 11. Juli 29) 29. 93.

c) Aufhebung des Erbrechts der für Rechnung des Staats verwalteten Zuchthäuser auf den Nachlaß der in denselben verstorbenen Sträflinge (K. O. v. 8. Janr. 44) 44. 59.

d) Eine vorläufige Abführung des Verurtheilten nach der Strafanstalt findet nicht ferner statt (G. v. 17. Juli 46 §. 105) 46. 285 (V. v. 3. Janr. 49 §. 159) 49. 42.

e) Strafanstalten sind zur Vollstreckung der Zuchthausstrafe bestimmt (Str. G. B. v. 51 §. 11) 51. 103.

f) Kosten für die Unterhaltung und Verwaltung der Strafanstalten in Schleswig-Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 2) 67. 1073.

g) Etat der jährlichen Einnahmen und Ausgaben für die Strafanstalten (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 101) 73. 88.

h) Entschädigung der Beamten für die Beaufsichtigung der Sträflinge bei ihrer Beschäftigung außerhalb der Strafanstalt (V. v. 21. Juni 76) 76. 257.

s. auch Arbeitshaus, Besserungsanstalten, Korrektions-Anstalten, Zuchthausstrafe, Sträflinge und Festungs-Baugefangenschaft.

Strafanstalts-Direktoren, Rang derselben (A. E. v. 25. Nov. 68) 68. 1067.

Strafarbeit, Deichkontraventionen in Ostpreußen und Litthauen sind gegen unvermögende Kontravenienten statt des Gefängnisses mit Deich-Strafarbeit zu ahnden (K. O. v. 11. März 37) 37. 57.

Strafarbeit (Forts.)
Verwandlung der wegen Feldpolizei-Vergehen erkannten Geldbußen in Strafarbeit (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 48, 49) 47. 385.

In welchen Fällen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein noch auf Strafarbeit erkannt werden darf (V. v. 25. Juni 67 Art. X) 67. 927.

Anwendung von Strafarbeiten gegen Holzdiebe, s. Forstarbeit.

Strafbefehl, s. Strafresolut.

Strafbestimmungen, s. Strafgesetze.

Strafe. 1) Kompetenz der Regierungen zur Festsetzung, Milderung und Vollstreckung von Strafen in Finanz- und Polizei-Angelegenheiten (V. v. 26. Dez. 8 §§. 34, 40, 45) 8. 472 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 37) 8. 490 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 11, 15, 21 Nr. 8) 17. 254 (G. v. 11. Mai 42 §§. 1 ff.) 42. 192. — s. auch Polizei-Kontraventionen, Steuerdefraudationen.

2) Einfluß der Strafen auf die Ausübung des Bürgerrechts, auf den Gewerbebetrieb und Grundbesitz (Städte-O. v. 8 §§. 20, 21, 39) 8. 326 (K. O. v. 25. Aug. 22) 22. 206 (Dekl. v. 6. April 23) 23. 42 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 19 bis 21) 31. 13 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 20, 39) 32. 183. — Besondere Bestimmung für die Provinz Preußen (V. v. 18. Dez. 41) 42. 30. — desgl. für die Stadt Breslau (K. O. v. 23. April 42) 42. 115. — Anwendung dieser Bestimmungen in allen mit der Städte-Ordnung von 1808 beliehenen Städten (V. v. 24. Nov. 43 §. 1) 43. 368. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (Städte-O. v. 53 §. 7) 53. 266.— insbes. für Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 19 bis 21) 67. 405. — desgl. für Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 13, 14) 69. 592.

3) Vollstreckung der Strafen an Inhabern von Orden und Ehrenzeichen (Erw. Urk. v. 18. Janr. 10 §. 17) 10. 634 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 192) 45. 361. — Während der Verbüßung von Freiheitsstrafen dürfen Orden und Ehrenzeichen ꝛc. nicht getragen werden (K. O. v. 12. Mai 22) 22. 174.

4) Verhängung und Vollziehung von Strafen gegen Studenten (Regl. v. 28. Dez. 10 §§. 7 ff.) 10. 142 (Instr. v. 18. Nov. 19 I Nr. 4 ff., 10) 19. 234 (Regl. v. 18. Nov. 19 §§. 8 ff., 18 ff.) 19. 240. — s. Studirende.

5) Anwendung bürgerlicher Strafen gegen Personen des Soldatenstandes (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 54 bis 61) 45. 305. — Verhältniß der militairischen

Strafe (Forts.)

Strafen zu einander und zu den bürgerlichen Strafen (V. v. 27. Juni 44 §§. 24 ff., 74 ff.) 44. 289 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 63 bis 68) 45. 306 (G. v. 15. April 52 §§. 7 ff.) 52. 116. — s. Militairstrafen.

6) Auf welche Strafen der Ehrenrath der Justiz-Kommissarien, Advokaten und Notare zu erkennen befugt ist (V. v. 30. April 47 §. 12) 47. 198. — s. auch Disziplinarstrafen.

7) Strafen in Forstdiebstahlssachen (G. v. 15. April 78 §§. 2 bis 14) 78. 222.

8) Verschiedene Arten der Strafe (Str. G. B. v. 51 §§. 7 bis 30, 42, 120, 146, 333, 334) 51. 102. — Verschiedene Arten von Strafen in den nach den besonderen Strafgesetzen zu behandelnden Fällen (G. v. 14. April 51 Art. IX, X) 51. 95. — Verhältniß der Freiheitsstrafen und Geldstrafen zu einander, s. Geldstrafe, Freiheitsstrafen.

9) Allgemeine Bestimmungen:

a) Keine Strafe kann angedroht oder verhängt werden, als in Gemäßheit des Gesetzes (G. v. 24. Sept. 48 §. 5) 48. 258 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 7) 48. 376 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 8) 50. 18 (Str. G. B. v. 51 §. 2) 51. 101 (Str. Pr. O. v. 67 §. 1) 67. 933.

b) Der für schuldig Erklärte ist zur vollen gesetzlichen Strafe zu verurtheilen (G. v. 17. Juli 46 §. 20) 46. 271 (V. v. 3. Janr. 49 §. 23) 49. 18.

c) Einfluß der Einlegung von Rechtsmitteln auf die Vollstreckung der Strafe (G. v. 17. Juli 46 §§. 103 bis 105) 46. 285 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 157 bis 159) 49. 42 (G. v. 3. Mai 52 Art. 119) 52. 237.

d) Vereinigung mehrerer Strafen bei Verbrechen oder Vergehen (Str. G. B. v. 51 §. 57) 51. 112. — bei Uebertretungen (ebend. §§. 337, 338) 51. 170.

e) Ermäßigung oder Verwandlung von Strafen, welche durch verschiedene Urtheile gegen denselben Angeklagten ausgesprochen sind (G. v. 3. Mai 52 Art. 131, 133) 52. 240.

f) Handlungen, welche in den besonderen Strafgesetzen mit willkürlicher Strafe bedroht sind, gelten als Uebertretungen (G. v. 14. April 51 Art. VIII) 51. 94.

g) Strafbestimmungen gegen die widerrechtliche Vollstreckung einer Strafe (Str. G. B. v. 51 §§. 320, 321) 51. 166.

h) Befugniß der Polizeiverwalter zur vorläufigen Festsetzung der Strafe bei Uebertretungen (G. v. 14. Mai 52) 52. 245. — Bestimmungen über die Nutzungen und Lasten aus dieser vorläufigen Straffestsetzung (G. v. 26. März 56) 56. 225.

i) Grenzen des Rechts zur Anwendung kirchlicher Strafen (G. v. 13. Mai 73) 73. 205.

10) Das Recht zur Strafmilderung hat der König (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 47) 48. 381 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 49) 50. 23. — Allgemeine Bestimmungen über die Ausschließung oder Milderung der Strafen (Str. G. B. v. 51 §§. 40 ff.) 51. 109. — s. Begnadigung, Milderung.

Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über das Recht der Strafverwandlung bei Zollkontraventionen (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 17) 37. 187 (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 17) 37. 193 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 26) 53. 421 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 26) 65. 663.

Strafumwandlung in Forstdiebstahlssachen (G. v. 15. April 78 §. 13) 78. 224.

11) Verjährung der Strafen, s. Verjährung, Vollstreckung der Strafen, s. Vollstreckung.

s. auch Ehrenstrafen, Festungsarrest, Festungsstrafe, Forstarbeit, Strafarbeit, Freiheitsstrafen, Gefängnißstrafe, Geldstrafe, Leibesstrafen, Militairstrafen, Kriminalstrafen, Ordnungsstrafen, Todesstrafe, Stempelstrafen, Zuchthausstrafe, Züchtigung.

Straf-Erkenntniffe, s. Kriminal-Erkenntniffe.

Straffestsetzung (Strafverfügungen).

a) Befugnisse der Polizeiverwalter zur vorläufigen Straffestsetzung bei Uebertretungen (G. v. 14. Mai 52) 52. 245 (G. v. 23. April 83) 83. 65. — desgl. bei Verletzung der Dienstpflichten von Seiten des Gesindes (G. v. 24. April 54 §. 1) 54. 215.

b) Befugniß des Deichhauptmanns zur vorläufigen Straffestsetzung bei deichpolizeilichen Uebertretungen (Allg. Bestimm. v. 14. Nov. 53 §. 34) 53. 946.

c) Befugniß des Amtsvorstehers zur vorläufigen Straffestsetzung (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 63, 73) 72. 678 u. 81. 201, 204 (G. v. 23. April 83 §§. 1 ff.) 83. 65.

d) Bestimmungen über die Nutzungen und Lasten aus der vorläufigen Straffestsetzung (G. v. 26. März 56) 56. 225 (G. v. 23. April 83 §. 7) 83. 66.

e) Einführung des Gesetzes vom 14. Mai 1852 über die vorläufige Straffestsetzung wegen Uebertretungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II lit. J) 67. 923. — Bestimmungen über das Verfahren (Str. Pr. O. v. 67 §§. 359

Straffestsetzung [Strafverfügungen] (Forts.) bis 363, 416, 449, 485) 67. 1016. — Befugniß der Zeugen und Sachverständigen zur Einlegung von Rechtsmitteln gegen Strafverfügungen der dortigen Gerichte (ebend. §. 365) 67. 1017. — Rechtsmittel gegen Entscheidungen der Gerichte über Straffestsetzungen wider dritte Personen (ebend. §. 405) 67. 1027.

Ansatz der Gerichtskosten für die vorläufigen Straffestsetzungen in den gedachten Landestheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 4 Nr. 2, §. 8) 67. 1413. — Stempelfreiheit der darauf bezüglichen Verhandlungen (G. v. 5. März 68 §. 2 Nr. 5) 68. 186 (G. v. 23. April 83 §. 6) 83. 66.

Neue allgemeine Vorschriften über vorläufige Strafverfügungen wegen Uebertretungen (G. v. 23. April 83) 83. 65.

s. auch Strafresolut.

Strafgefangene, s. Gefangene.

Strafgelder, Verwendung der Strafgelder für Steuerdefraudationen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, insbes. bei der Branntweinsteuer (V. v. 11. Mai 67 §. 71) 67. 650. — bei der Braumalzsteuer (V. v. 11. Mai 67 §. 40) 67. 660. — bei der Tabacksteuer (V. v. 11. Mai 67 §. 27) 67. 666. — bei der Stempelsteuer von Spielkarten (V. v. 4. Juli 67 §. 22) 67. 1061. — beim Wechselstempel (V. v. 4. Juli 67 §. 7) 67. 1065. — beim Zeitungsstempel (V. v. 4. Juli 67 §. 5) 67. 1067. — beim Kalenderstempel (V. v. 4. Juli 67 §. 4) 67. 1068. — beim Erbschaftsstempel (V. v. 5. Juli 67 §§. 9, 10) 67. 1123.

Verwendung der Strafgelder in Hannover (V. v. 25. Juni 67 Art. XV §. 1) 67. 929.

s. Geldstrafen.

Strafgerichtsbarkeit, s. Gerichtsbarkeit, Gerichtsbarkeits-Verhältnisse.

Strafgesetzbuch. 1) Rheinisches (Französisches).

Bestrafung schriftlicher Beleidigungen in den Provinzen, wo das Französische Strafgesetzbuch gesetzliche Kraft hat (V. v. 5. Juli 19) 19. 164.

Bestrafung der Verfälschung von Geldbeuteln ꝛc. in denselben Provinzen (G. v. 9. Dez. 26) 26. 122.

Ergänzung der Bestimmungen des Französischen Strafgesetzbuchs über die Bestrafung derjenigen Handlungen, wodurch die gerichtliche Pfändung beweglicher Sachen vereitelt wird (K. O. v. 11. Dez. 33) 33. 296.

Abänderung des Artikels 66 des Rheinischen Strafgesetzbuchs, betreffend die Unterbringung und Detention jugendlicher Verbrecher in Besserungshäusern (K. O. v. 22. Juni 39) 39. 222.

Strafgesetzbuch (Forts.)

Aufhebung des Artikels 142 in Beziehung auf fälschliche Waarenbezeichnungen durch Nachahmung der Siegel, Stempel oder Marken (G. v. 4. Juli 40 §. 3 Nr. 5) 40. 225 (V. v. 18. Aug. 47 §. 19 Nr. 3) 47. 341.

Das Rheinische Strafgesetzbuch tritt in Ansehung aller Verbrechen und Vergehen wieder in Kraft, welche gegen den Staat und dessen Oberhaupt gerichtet, oder von Geistlichen, oder von den Studirenden der Universität Bonn begangen sind (V. v. 15. April 48 §. 1) 48. 101.

Strafbestimmungen über die öffentliche Aufforderung oder Anreizung zu den in den Artikeln 86 und 87 des Rheinischen Strafgesetzbuchs erwähnten Verbrechen; Aufhebung der Artikel 102, 201, 204. 217, 367 bis 372 und 374 des Rheinischen Strafgesetzbuchs (V. v. 30. Juni 49 §§. 14, 31, 43) 49. 229.

Bestrafung der in den Artikeln 75 bis 108 bezeichneten Verbrechen und Vergehen wider die äußere und innere Sicherheit des Staats im Fall des Belagerungszustandes (V. v. 10. Mai 49 §. 10) 49. 168 (G. v. 4. Juni 51 §. 10) 51. 453.

Aufhebung des Rheinischen Strafgesetzbuchs (G. v. 14. April 51 Art. II) 51. 93. — s. auch Rheinprovinz Nr. 20.

2) Strafgesetzbuch für das Preußische Heer (v. 3. April 45) 45. 287 bis 390. — Uebersicht des Inhalts S. 288 bis 295. — Publikation und Einführung desselben (K. O. v. 3. April 45) 45. 287.

Deklaration des §. 5 Th. I desselben (K. O. v. 28. Mai 46) 46. 236. — desgl. des §. 155 Th. I (K. O. v. 17. Juni 47) 47. 256. — desgl. des §. 3 Th. II (K. O. v. 19. Aug. 47) 47. 334.

Abänderung mehrerer Bestimmungen dieses Strafgesetzbuchs (G. v. 15. April 52) 52. 115. — s. auch Militair-Strafgesetzbuch, Militair-Strafgerichts-Ordnung.

3) Strafgesetzbuch für die Preußischen Staaten (v. 14. April 51) 51. 101 bis 176. — Uebersicht des Inhalts S. 177 bis 178. — Gesetz über die Einführung des Strafgesetzbuchs (v. 14. April 51) 51. 93 bis 100. — Dasselbe wird in Hohenzollern bis zum 1. Januar 1852 suspendirt (G. v. 30. April 51) 51. 188.

Anwendung des Strafgesetzbuchs auf die von Militairpersonen begangenen strafbaren Handlungen (G. v. 15. April 52) 52. 115. — desgl. bei den Preußischen Konsulargerichten im Auslande (G. v. 29. Juni 65 §. 17) 65. 683.

Strafgesetzbuch (Forts.)

Veranstaltung einer neuen amtlichen Ausgabe des Strafgesetzbuchs (A. E. v. 21. April 56) 56. 220 (A. E. v. 14. Juni 59) 59. 339.

Einführung der beiden ersten Theile desselben in dem Gebiet der ehemaligen freien Stadt Frankfurt a. M. (V. v. 12. Dez. 66) 66. 787. — Einführung des Strafgesetzbuchs in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. I) 67. 921. — Modifikationen desselben (ebend. Art. III, IV) 67. 923. — Welche Bestimmungen neben dem Strafgesetzbuch Gesetzeskraft erlangen (ebend. Art. II) 67. 921.

Ergänzungen und Abänderungen einzelner Bestimmungen des Strafgesetzbuchs:

§. 32 vergl. (A. E. v. 28. Febr. 72) 72. 259.
§. 35 » (G. v. 30. Mai 59 §. 35) 59. 320.
§. 56 » (G. v. 9. März 53 §. 56) 53. 78.
§. 113 » (G. v. 14. April 56 §. 113) 56. 210.
§. 120 » (G. v. 14. April 56 §. 120) 56. 210.
§. 189 » (Bericht v. 56) 56. 220.
§. 193 » (G. v. 14. April 56 Art. I §§. 192 a, 193, Art. II) 56. 211, 219.
§§. 195, 196 » (G. v. 14. April 56 §§. 195, 196) 56. 211.
§§. 217, 218 » (G. v. 14. April 56 §§. 217, 218) 56. 212.
§. 219 » (G. v. 9. März 53 §. 219) 53. 78.
(G. v. 4. Mai 53) 53. 176.
§§. 232, 233 » (G. v. 14. April 56 §§. 232, 233) 56. 213.
§§. 237, 238 » (G. v. 14. April 56 §§. 237, 238) 56. 214.
§. 240 » (G. v. 9. März 53 §. 240) 53. 78.
(G. v. 4. Mai 53) 53. 176.
§. 243 » (G. v. 14. April 56 §. 243) 56. 215.
(G. v. 30. Mai 59 §. 243) 59. 320.
§. 250 » (G. v. 9. März 53 §. 250) 53. 79.
§. 251 » (G. v. 14. April 56 §. 251) 56. 215.
§. 253 » (G. v. 2. Sept. 62 §. 4) 62. 295.

Strafgesetzbuch (Forts.)

§§. 254 bis 256 vergl. (G. v. 14. April 56 §§. 254 bis 256) 56. 216.
§§. 259 bis 262 » (G. v. 24. Juni 61 Art. 18) 61. 458.
§. 269 » (Minist. Erkl. v. 5. Aug. 59) 59. 426.
(Minist. Erkl. v. 12. Sept. 62) 62. 301.
(Minist. Erkl. v. 21. Dez. 62) 62. 414.
(Minist. Erkl. v. 14. Juli 63) 63. 476.
(Minist. Erkl. v. 18. Juli 63) 63. 483.
(Minist. Erkl. v. 1. Aug. 63) 63. 515.
(Minist. Erkl. v. 9. Okt. 63) 63. 673.
(Minist. Erkl. v. 26. Sept. 68) 68. 882.
§. 272 » (G. v. 30. Juli 53 §. 19) 53. 916.
(G. v. 14. April 56 §. 272) 56. 217.
§. 273 » (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §. 51 Nr. 4) 65. 954.
§. 278 » (G. v. 26. März 64 §. 31) 64. 701.
§. 279 » (G. v. 20. März 54) 54. 137.
(G. v. 26. März 64 §. 27) 64. 699.
§. 302 » (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §. 51 Nr. 4) 65. 954.
§. 316 » (G. v. 30. Mai 59 §. 316) 59. 321.
§. 334 » (G. v. 11. April 54 §. 7) 54. 144.
§. 340 Nr. 6 » (G. v. 17. Mai 53) 53. 293.
§. 345 Nr. 3 » (G. v. 22. Juni 61 Art. III) 61. 445.
§. 347 » (G. v. 14. April 56 §. 347) 56. 217.
— Nr. 10 » (G. v. 13. April 56 §. 44) 56. 207.
§. 348 » (G. v. 24. Mai 53 §. 10) 53. 591.
(G. v. 24. April 60 §. 3) 60. 381.

Strafgesetzbuch (Forts.)
§. 349 vergl. (G. v. 14. April 56 Art I §. 3) 56. 209.
(G. v. 14. April 56 §. 349) 56. 218.
(G. v. 30. Mai 59 §. 349) 59. 322.

Einführungsgesetz zum Strafgesetzbuch (v. 14. April 51) 51. 93. — Abänderungen und Ergänzungen desselben (G. v. 22. Mai 52) 52. 250 (G. v. 14. April 56) 56. 208. — insbesondere
zu Art. XII §§. 2, 3 (G. v. 24. Juni 61 Art. 52) 61. 467.
zu Art. XIII (G. v. 22. Mai 52 Art. I ff.) 52. 250.
(G. v. 14. April 56 Art. I) 56. 208.
zu Art. XIX (G. v. 6. März 54 §. 2) 54. 96.

s. auch Strafgesetze.

Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich von 1871, Erlaß der im §. 367 Nr. 5 gedachten Verordnungen durch die betreffenden Minister (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 85) 75. 351 (G. v. 30. Juli 83 §. 136) 83. 230.

Strafgesetze (Strafbestimmungen).

1) Einführung der Preußischen Strafgesetze in den 1814/15 mit Preußen wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 16) 14. 93. — insbes. in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten, dem Culm- und Michelauschen Kreise ꝛc. (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 20) 16. 222. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 20) 16. 230. — desgl. in den ehemals Sächsischen Landestheilen (Pat. v. 15. Nov. 16 §. 17) 16. 237. — desgl. im Herzogthum Westphalen, dem Fürstenthum Siegen und den Grafschaften Wittgenstein (Pat. v. 21. Juni 25 §. 23) 25. 158. — Bestimmungen über die Strafgesetze in der Rheinprovinz, s. Rheinprovinz Nr. 20.

2) Allgemeine Bestimmungen:

a) Anwendung der allgemeinen Strafgesetze auf Verbrechen der Unteroffiziere und Soldaten (V. v. 27. Juni 44 §§. 71 ff.) 44. 297 (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 2) 45. 296. — auf Militairpersonen überhaupt (Str. G. B. v. 51 §. 5) 51. 102.

b) Anwendung der Strafgesetze auf alle in Preußen begangene Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen (Str. G. B. v. 51 §. 3) 51. 101.

c) Die besonderen Strafgesetze über Post-, Steuer- und Zollkontraventionen, Holzdiebstahl ꝛc. bleiben in Kraft (G. v. 14. April 51 Art. II) 51. 93.

d) Befugniß der Amtsvorsteher zum Erlaß von Polizei-Strafverordnungen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 62, 52 Nr. 2) 72. 678 u. 81. 197. — Befugniß der Landräthe (ebend. §. 78) 72. 680. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 205.

e) Allgemeine Vorschriften über den Erlaß polizeilicher Strafbestimmungen (G. v. 26. Juli 80 §§. 72 ff.) 80. 309 (G. v. 30. Juli 83 §§. 136 ff.) 83. 230.

3) Spezielle Strafbestimmungen:

a) in Medizinal-Angelegenheiten, Strafbestimmung gegen Aerzte und Apotheker in Betreff der Anfertigung, Beschaffung und Aufbewahrung von Arzneimitteln (K. O. v. 5. Okt. 46 Nr. 7) 46. 509 (A. E. v. 10. Nov. 62 Nr. 6) 63. 42.

Strafe für die Anwendung unrichtiger oder ungestempelter Medizinalgewichte (G. v. 16. März 67 §. 3) 67. 386.

b) in Handels-Angelegenheiten, Strafbestimmungen gegen Mitglieder einer Kommanditgesellschaft (G. v. 24. Juni 61 Art. 11) 61. 455. — desgl. gegen die Vorstandsmitglieder einer Aktiengesellschaft (ebend. Art. 12 §. 9) 61. 457. — ferner gegen Mäkler (ebend. Art. 9 §. 5) 61. 455. — gegen Schiffsrheder (ebend. Art. 53 §. 9) 61. 469. — gegen Kaufleute in der Rheinprovinz (ebend. Art. 52) 61. 467.

Strafbestimmungen gegen den Vorstand von Aktiengesellschaften, bei denen der Gegenstand des Unternehmens nicht in Handelsgeschäften besteht (G. v. 15. Febr. 64 §§. 2, 7) 64. 57. — desgl. in Betreff der Genossenschaften (G. v. 27. März 67 §§. 26, 54 bis 56) 67. 508.

Strafbestimmungen gegen Handelsmäkler in Schleswig und Holstein (V. v. 5. Juli 67 §. 29) 67. 1140. — desgl. gegen die Mitglieder einer Kommanditgesellschaft auf Aktien (ebend. §. 39) 67. 1142. — desgl. gegen den Vorstand einer Aktiengesellschaft (ebend. §. 46) 67. 1143. — desgl. gegen Schiffsrheder (ebend. §. 64) 67. 1146. — desgl. für Zuwiderhandlungen gegen die Gewerbevorschriften (V. v. 23. Sept. 67 §. 16) 67. 1644.

c) in Gewerbesachen, Strafbestimmungen gegen Gewerbetreibende wegen Mißbrauchs ihres Gewerbes und wegen Verletzung der darauf bezüglichen Vorschriften (G. v. 22. Juni 61 §§. 172 bis 176) 61. 444.

Strafbestimmung für Zuwiderhandlungen bei der Benutzung von Dampfkesseln (G. v. 1. Juli 61 §. 12) 61. 752 (G. v. 3. Mai 72 §. 2) 72. 515.

Strafgesetze [Strafbestimmungen] (Forts.)

Strafbestimmung über den unerlaubten Hausirhandel in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 14. Sept. 57 §. 4) 58. 10. — Allgemeine Strafbestimmungen gegen Uebertretung des Gesetzes über den Gewerbebetrieb im Umherziehen (G. v. 3. Juli 76 §§. 17 bis 26) 76. 253.

Bestrafung desjenigen, welcher außerhalb des Schlachthauses Vieh schlachtet (G. v. 18. März 68 §. 14) 68. 280.

Strafbestimmungen für den Fall des Ausbruchs von Viehseuchen (G. v. 25. Juni 75 §§. 73, 74) 75. 321.

Strafbestimmung für die unbefugte Erhebung von Marktstandsgeldern (G. v. 26. April 72 §. 6) 72. 514.

d) in Bergwerkssachen; strafrechtliche Vorschriften gegen Bergwerkseigenthümer, gegen Berg- und Hütten-Arbeiter (G. v. 21. Mai 60 §§. 7, 8, 15 bis 20) 60. 203 (G. v. 24. Juni 65 §§. 91, 92, 207 bis 209) 65. 724.

Strafbestimmungen in Betreff des Bergwesens in dem ehemaligen Herzogthum Nassau (V. v. 22. Febr. 67 Art. VI bis VIII) 67. 238. — desgl. in Oberhessen und Hessen-Homburg (V. v. 22. Febr. 67 Art. III) 67. 242. — desgl. in Hannover (V. v. 8. Mai 67 Art. XI) 67. 603.

e) in Konkurssachen, Strafbestimmungen in Beziehung auf den kaufmännischen Konkurs (Konk. O. v. 55 §§. 307 bis 309) 55. 395. — desgl. in Beziehung auf den gemeinen Konkurs (ebend. §§. 340, 341) 55. 401.

f) in Steuer- und Stempelsachen.

Strafbestimmung über die Fälschung und den widerrechtlichen Gebrauch von Stempelmarken (G. v. 2. Sept. 62 §. 4) 62. 295.

Strafe für die unterlassene Anmeldung von Aenderungen, welche die Steuerpflichtigkeit oder die Erhöhung der Grundsteuer bedingen (G. v. 8. Febr. 67 §. 34) 67. 198.

Strafbestimmungen für Defraudation der Salzabgabe (G. v. 9. Aug. 67 §§. 5 bis 7) 67. 1318 (V. v. 9. Aug. 67 §§. 11 bis 18) 67. 1323 (V. v. 9. Aug. 67 §. 4) 67. 1328.

Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über Anfertigung, Verkauf und Besteuerung der Spielkarten (G. v. 23. Dez. 67 §§. 12 bis 21) 67. 1923.

Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen gegen das Erbschaftssteuergesetz (G. v. 30. Mai 73 §§. 41, 42) 73. 339.

Strafgesetze [Strafbestimmungen] (Forts.)

Strafbestimmungen gegen Uebertretung der Vorschriften über Besteuerung des Wanderlagerbetriebs (G. v. 27. Febr. 80 §§. 7 bis 10) 80. 176.

g) in Schifffahrtssachen, Strafbestimmung gegen Schiffer, welche den Vorschriften zur Verhütung des Zusammenstoßens mit anderen Schiffen zuwiderhandeln (V. v. 23. Juni 63 Art. II) 63. 467 (G. v. 22. Febr. 64 Art. II) 64. 101.

Anderweitige Strafbestimmungen gegen Schiffer und Schiffsleute auf den Seeschiffen (G. v. 26. März 64 §§. 4, 10, 23, 27, 29, 31) 64. 694.

h) in Jagd- und Fischerei-Angelegenheiten:

Strafe für Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften über die Lösung von Jagdscheinen (G. v. 7. März 50 §§. 16, 17) 50. 169. — insbes. im ehemaligen Herzogthum Nassau (V. v. 30. März 67 §§. 18, 19) 67. 430.

Strafe für die Verletzung der Schonzeit, für das Fangen von Wild in Schlingen, für das Ausnehmen von Eiern ꝛc. (G. v. 26. Febr. 70 §§. 5 bis 7) 70. 121.

Strafe für Uebertretungen der Fischerei-Ordnung im Regierungsbezirk Stralsund (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §§. 51 bis 55) 65. 954. — desgl. wegen Uebertretung des Fischereigesetzes v. 30. Mai 74 (das. §§. 22, 48 bis 52) 74. 202.

s. Fischerei-Ordnung.

i) Strafbestimmung gegen die Ausstellung und Verbreitung verbotener Zeitungen und Zeitschriften (V. v. 1. Juni 63 §. 7) 63. 351. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705.

k) Strafbestimmung für die Veräußerung von Geschützen, Munition und Handfeuerwaffen während des Krieges gegen Oesterreich ꝛc. (V. v. 13. Mai 66) 66. 226 (Bek. v. 24. Sept. 66) 66. 581. — Aufhebung dieser Vorschriften (G. v. 24. Sept. 66) 66. 582.

l) Strafe für die Nachmachung und Verfälschung von Darlehnskassenscheinen (V. v. 18. Mai 66 §. 19) 66. 230 (G. v. 27. Sept. 66 §. 10) 66. 586.

m) Strafe für die unbefugte Aneignung von Bernstein (G. v. 22. Febr. 67) 67. 272.

n) Strafbestimmungen über feindliche Unternehmungen gegen den Norddeutschen Bund, Beleidigung des Bundesrathes, Reichstages ꝛc. (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 74, 75) 67. 838.

o) Strafbestimmungen für die Annahme und Verabfolgung von Geschenken und letztwilligen Zuwendungen an Korporationen und andere juristische Personen ohne die erforderliche Genehmigung (G. v. 23. Febr. 70 §. 5) 70. 119.

Strafgesetze [Strafbestimmungen] (Forts.)

p) Strafbestimmung gegen Vorsteher von Korporationen und anderen juristischen Personen in Armen-Angelegenheiten der Gemeinden (G. v. 8. März 71 §. 6) 71. 131.

q) Strafbestimmungen gegen Geistliche und kirchliche Obere (G. v. 11. Mai 73 §§. 18, 19, 22 bis 24) 73. 195 (G. v. 12. Mai 73 §§. 8, 14, 16, 23, 31) 73. 199 (G. v. 13. Mai 73 §. 5) 73. 206. — gegen katholische Geistliche, welche bischöfliche Rechte ausüben (G. v 20. Mai 74 §§. 4, 5, 14) 74. 136. — gegen Geistliche, welche unbefugter Weise Amtshandlungen vornehmen (G. v. 21. Mai 74 Art. 2, 7) 74. 140. — desgl. gegen entlassene katholische Geistliche (G. v. 22. April 75 §. 15) 75. 196. — Abänderung der Strafbestimmungen der kirchenpolitischen Gesetze vom 11. Mai 1873 und 21. Mai 1874 (G. v. 14. Juli 80 Art. 5) 80. 286.

r) Strafbestimmungen gegen unterlassene Anzeige von Geburten, Heirathen und Sterbefälle bei den Standesbeamten (G. v. 9. März 74 §. 49) 74. 107.

s) desgl. gegen die Verletzung des Regulativs über Schutzwaldungen (G. v. 6. Juli 75 §. 53) 75. 429.

t) desgl. gegen den Forstdiebstahl (G. v. 15. April 78 §§. 3 ff.) 78. 222.

u) Strafbestimmungen in Feld- und Forstpolizeisachen (G. v. 1. April 80 §§. 1 bis 52) 80. 230. — Aufhebung der bestehenden Bestimmungen (das. §. 96) 80. 250.

4) Provinzielle Strafbestimmungen:

a) für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein.

Welche Strafgesetze in diesen Landestheilen neben dem Strafgesetzbuch Gesetzeskraft erlangen (V. v. 25. Juni 67 Art. II) 67. 921. — Welche Strafgesetze in Kraft bleiben und welche außer Kraft treten (ebend. Art. VI) 67. 925.

Strafbestimmungen für Defraudationen der Branntweinsteuer (V. v. 11. Mai 67 §§. 50 ff.) 67. 646. — der Braumalzsteuer (V. v. 11. Mai 67 §§. 23 bis 41) 67. 656. — der Tabacksteuer (V. v. 11. Mai 67 §§. 17 bis 27) 67. 664.

Strafbestimmungen in Beziehung auf die Fabrikation und den Verkauf von Spielkarten (V. v. 4. Juli 67 §§. 7, 14 bis 21) 67. 1058. — desgl. in Beziehung auf den Wechselstempel (V. v. 4. Juli 67 §§. 6 bis 8) 67. 1064. — Strafe für die Fälschung von Stempelmarken (ebend. §. 9) 67. 1065 (V. v. 19. Juli 67 §. 9) 67. 1195 (V. v. 7. Aug. 67 §. 9) 67. 1281. — desgl. für den unbefugten Handel mit Stempelmaterialien (V. v. 19. Juli 67 §. 30) 67. 1200 (V. v. 7. Aug. 67 §. 30) 67. 1286. — Strafbestimmungen in Bezug auf die Entrichtung der Erbschaftsabgabe (V. v. 5. Juli 67 §§. 9 bis 11) 67. 1123.

Strafbestimmungen gegen ungehorsame Zeugen und Sachverständige in Untersuchungssachen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 157, 158, 186) 67. 970. — desgl. gegen solche Personen, welche die Ruhe und Ordnung bei den gerichtlichen Verhandlungen verletzen (ebend. §§. 187 bis 191) 67. 978. — desgl. gegen Geschworene (ebend. §§. 292, 298, 332) 67. 1000. — desgl. gegen Schöffen (ebend. Anl. §. 13) 67. 1053.

Strafbestimmungen für Zuwiderhandlungen gegen polizeiliche Vorschriften (V. v. 20. Sept. 67 §§. 5, 11, 16) 67. 1530.

Strafbestimmung für die Uebertretung der obrigkeitlichen Anordnungen hinsichtlich der Rinderpest im ehemaligen Königreich Hannover (V. v. 3. Janr. 67 §. 2) 67. 23.

Strafe für die Benutzung ungesetzlicher oder ungeaichter Gewichte in den ehemals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 5. Juli 67 §. 9) 67. 1131.

Strafbestimmungen gegen die Zahlungsleistung mit fremdem Papiergeld in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 22. April 69 §. 4) 69. 561.

b) für Neu-Vorpommern und Rügen, Strafbestimmung gegen die Besitzer von Stau-Anlagen daselbst (G. v. 9. Febr. 67 §. 13) 67. 222.

Sträflinge, Verfahren in Betreff der bis zur Besserung oder bis zur Begnadigung eingesperrten Sträflinge (K. O. v. 15. Juli 9 Nr. 2) 9. 577 (K. O. v. 15. Juli 9) 9. 578 (K. O. v. 4. Dez. 24 Nr. 4) 24. 221.

Ausstellung der ärztlichen Atteste über den Gesundheitszustand der Sträflinge (K. O. v. 17. Nov. 38) 38. 544.

Der Antheil am Arbeitsverdienste der Sträflinge darf niemals für deren Gläubiger in Beschlag genommen werden (K. O. v. 28. Dez. 40) 41. 52. — s. Arbeitsverdienst.

Aufhebung des Erbrechts der Zuchthäuser auf den Nachlaß der in denselben verstorbenen Sträflinge (K. O. v. 8. Janr. 44) 44. 59.

Befugniß der Landespolizeibehörde, einen entlassenen Sträfling von dem Aufenthalte an gewissen Orten auszuschließen (G. v. 31. Dez. 42 §. 2 Nr. 2) 43. 5. — Zur Aufnahme der Angehörigen eingesperrter Sträflinge

Sträflinge (Forts.)
können andere Gemeinden nicht angehalten werden (ebend. §. 3) 43. 5.

s. auch Militairsträflinge, Polizeiaufsicht.

Strafkammern, Organisation und Zuständigkeit derselben in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 13, 15 Nr. 1, §§. 16, 47 bis 49, 54, 446 bis 450) 67. 935. — Verfahren vor der Strafkammer (ebend. §§. 350 bis 355, 462 bis 467, 472, 476) 67. 1013. — besondere Bestimmungen (ebend. §§. 66, 206, 271, 405, 414) 67. 949.

Die Verrichtungen der Strafkammer werden in Hannover durch die kleinen Senate der Obergerichte wahrgenommen (V. v. 25. Juni 67 Art. XV §. 4) 67. 930. — in Frankfurt a. M. durch das Stadtgericht (ebend. Art. XVII) 67. 930.

Besetzung und Zuständigkeit derselben für die Berufungsinstanz in Forstdiebstahlssachen (G. v. 15. April 78 §. 19) 78. 225. — desgl. bei Feld- und Forstpolizeistrafsachen (G. v. 1. April 80 §. 58) 80. 243.

Ansatz der Gerichtskosten, wenn das Verfahren vor der Strafkammer stattgefunden hat (V. v. 30. Aug. 67 §. 5) 67. 1413. — Gebühren der Rechtsanwalte (ebend. §. 17 A Nr. 3) 67. 1417.

Strafmilderung, s. Milderung, desgl. Strafe.

Strafprozeßkosten-Taxe für Militairgerichte in kostenpflichtigen Untersuchungssachen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 287 u. Anl. C) 45. 374, 389. — s. Untersuchungskosten.

Straf-Prozeß-Ordnung.

1) für die Rheinprovinz. Aufhebung der Art. 5, 6 und 7 der Rheinischen Straf-Prozeß-Ordnung über die von Preußischen Unterthanen im Auslande und von Ausländern im In- oder Auslande begangenen Verbrechen und Vergehen (V. v. 30. Juni 20) 20. 129.

Abänderung des im Art. 351 vorgeschriebenen Verfahrens in Betreff der Abstimmung unter den Geschworenen und Richtern (V. v. 31. Dez. 33) 34. 3.

Aufhebung des Art. 174 und Anwendung des Art. 203, betreffend die Formen und Fristen der Appellation, auf einfache Polizeisachen (K. O. v. 1. April 35) 35. 44.

Führung der durch die Bestimmungen des Allgemeinen Landrechts Tit. 20 Th. II begründeten Untersuchungen nach den in der Rheinischen Straf-Prozeß-Ordnung für zuchtpolizeiliche Vergehen gegebenen Vorschriften (V. v. 18. Febr. 42 §§. 3, 7) 42. 87. — Führung der Untersuchungen wegen Aufruhrs und Tumults im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln nach den

Straf-Prozeß-Ordnung (Forts.)
in Art. 179 bis 216 und 479 bis 483 der Rheinischen Straf-Prozeß-Ordnung enthaltenen Bestimmungen (V. v. 6. April 46 §§. 1 bis 3) 46. 157. — Aufhebung der vorgedachten Verordnungen vom 18. Februar 1842 und vom 6. April 1846, Anwendung der Art. 310 bis 406 der Rheinischen Straf-Prozeß-Ordnung bei Untersuchungen über politische und Amtsverbrechen in der Rheinprovinz (V. v. 15. April 48 §§. 6 bis 15) 48. 102.

Die Art. 280, 281, 282 der Rheinischen Straf-Prozeß-Ordnung über das Disziplinar-Strafverfahren gegen Beamte der Staatsanwaltschaft und der gerichtlichen Polizei sind aufgehoben (V. v. 11. Juli 49 §. 61) 49. 282 (G. v. 21. Juli 52 §. 57) 52. 477.

Aufhebung des Art. 332 Abs. 1 der Rheinischen Straf-Prozeß-Ordnung durch das Gesetz vom 28. Aug. 76 (das. §. 10 Schlußsatz) 76. 392.

s. auch Rheinprovinz Nr. 20.

2) für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (v. 25. Juni 67) 67. 933.

3) Straf-Prozeß-Ordnung, deutsche, vom 1. Februar 1877, Uebergangsbestimmungen zu derselben (G. v. 31. März 79) 79. 332.

Strafprozeßverfahren in Forstdiebstahlssachen (G. v. 15. April 78 §§. 20 ff.) 78. 225. — desgl. in Feld- und Forstpolizeisachen (G. v. 1. April 80 §§. 53 bis 61) 80. 242.

Strafrecht, die Gesetzgebung über ein gemeinsames Strafrecht für die Norddeutschen Staaten gehört zum Ressort des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 13) 67. 820.

Bestimmungen über das Strafrecht in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67) 67. 921 bis 1056.

s. Strafgesetzbuch ꝛc.

Strafrechtspflege, Uebereinkunft mit Oldenburg zur wechselseitigen Beförderung der Strafrechtspflege (v. 25. März 68) 68. 288. — s. Gerichtsbarkeitsverhältnisse.

Strafregister beim Militair, Führung derselben (V. v. 3. Aug. 8) 8. 271.

Strafresolut (Strafbescheid, Strafbefehl) Abfassung und Vollstreckung der Strafresolute in Zoll- und Steuerdefraudationssachen, Provokation auf richterliches Gehör dagegen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 155 ff.) 18. 138 (Dekl. v. 20. Janr. 20) 20. 33 (V. v. 19. Nov. 24 zu §. 155 a) 24. 184 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 33 bis 59) 38. 86 (K. O. v. 29. April 42) 42. 116. — s. Steuerdefraudationen, Zolldefraudationen.

Strafresolut [Strafbescheid] (Forts.)

Strafresolute in Stempelsachen (G. v. 7. März 22 §§. 23, 30, 31) 22. 67. — Nähere Bestimmungen über das Rekursverfahren (K. O. v. 13. April 33) 33. 33.

Abfassung der Strafresolute in Censur-Kontraventionssachen (V. v. 23. Febr. 43 §§. 5, 8, 9) 43. 32.

Abfassung und Vollstreckung der Strafresolute in Untersuchungen wegen Chausseepolizei- und Chausseegeld-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 10 bis 12, 16, 17) 44. 170 (K. O. v. 17. Okt. 45) 45. 726.

Strafresolute in Untersuchungen wegen feldpolizeilicher Uebertretungen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 68, 69) 47. 389. — aufgehoben (G. v. 1. April 80 §. 96) 80. 250. — Strafbefehle in Forstdiebstahlssachen (G. v. 15. April 78 §§. 27 bis 30) 78. 227.

Abfassung und Bestätigung der Strafresolute in Polizei- und Post-Kontraventionssachen, s. Polizeikontraventionen, Postkontraventionen.

Strafbescheide der Steuerbehörden in Untersuchungen wegen Zolldefraudationen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 7 bis 9, 15, 16, 26 bis 28) 67. 1272. — Strafverfügungen der Polizeibehörden (V. v. 20. Sept. 67 §§. 5, 11, 16) 67. 1530. — Strafbefehle der Verwaltungsbehörden bei Einziehung von Steuern, Abgaben, Kosten ꝛc. (V. v. 22. Sept. 67 §. 2) 67. 1554.

Stempel zu den Strafresoluten der Finanz- und Polizeibehörden (Tar. v. 7. März 22) 22. 79. — insbes. in Schleswig-Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 95) 67. 1306. — desgl. in Hessen-Nassau (Tar. v. 5. März 68 Nr. 96) 68. 191. — desgl. in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 §. 6 Nr. 5) 69. 367 (Tar. Nr. 96) 69. 373.

Sporteln für dergleichen Strafresolute (Sport. Tax.-O. v. 25. April 25 §. 7 Nr. 9) 25. 131. — Aufhebung dieser Sporteln (V. v. 22. Nov. 42) 42. 309.

s. auch Straffestsetzung, desgl. Rechtsweg, Rekurs.

Strafsachen, s. Untersuchungen.

Strafschärfungsgründe beim Forstdiebstahl (G. v. 15. April 78 §§. 3, 6 bis 8) 78. 222. — desgl. bei Zuwiderhandlungen gegen das Feld- und Forstpolizeigesetz (G. v. 1. April 80 §§. 2, 3) 80. 230.

Strafurtheile, s. Kriminal-Erkenntnisse.

Strafverfahren in Untersuchungen wegen Uebertretung des Gesetzes über den Gewerbebetrieb im Umherziehen (G. v. 3. Juli 76 §§. 27 bis 30) 76. 254. — desgl.

Strafverfahren (Forts.)

wegen Uebertretungen des Forstdiebstahlsgesetzes (G. v. 15. April 78 §§. 27 bis 32, 36, 37) 78. 227. — desgl. bei Zuwiderhandlungen gegen das Feld- und Forstpolizeigesetz (G. v. 1. April 80 §§. 53 bis 61) 80. 230.

s. auch Administratives Strafverfahren, Untersuchungen.

Strafverfügungen, polizeiliche, wegen Uebertretungen, Gesetz darüber (v. 23. April 83) 83. 65.

Strafverordnungen, s. Strafgesetze.

Strafverwandlung, s. Strafe, Begnadigung.

Strafvollstreckung, s. Strafe, Vollstreckung.

Stralsund (Regierungsbezirk), die Bestimmungen über die Eintragung der Schiffe in das Schiffsregister finden auf die im Regierungsbezirk Stralsund zu Hause gehörigen Küstenfahrzeuge keine Anwendung (V. v. 27. Febr. 62 Nr. 2) 62. 61.

Fischerei-Ordnung für den Regierungsbezirk Stralsund (v. 30. Aug. 65) 65. 941. — Abänderung und Ergänzung einiger Bestimmungen derselben (G. v. 29. April 69) 69. 649. — Beibehaltung von Bestimmungen dieser Fischerei-Ordnung in dem Fischerei-Gesetze vom 30. Mai 1874 (das. §§. 18, 49 Nr. 1) 74. 201.

Uebergangsbestimmung über die Bildung des Wahlverbandes der größeren ländlichen Grundbesitzer zur Wahl der Kreistags-Abgeordneten im Regierungsbezirk Stralsund (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 183) 72. 710 u. 81. 228.

Die Regierung zu Stralsund führt die Geschäfte der allgemeinen Landesverwaltung, die Geschäfte der Abtheilung des Innern werden von dem Regierungspräsidenten verwaltet (G. v. 26. Juli 80 §§. 3, 16 ff., insbes. §. 20) 80. 291 (G. v. 30. Juli 83 §§. 3, 17 ff., insbes. §. 21) 83. 195.

s. auch Neu-Vorpommern.

Stralsund (Stadt in Pommern), Erhebung der Tiefgelder von den Schiffen in Stralsund (K. O. v. 23. Dez. 23 Nr. 1) 24. 15. — Erhebung des Hafengeldes nebst Lootsengebühren und Tiefgeld (K. O. u. Tar. v. 24. Okt. 40) 40. 323, 330 bis 333, 345, 347. — Abändernde Bestimmungen über das Tiefgeld (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) 54. 546. — Aufhebung desselben (A. E. v. 22. Nov. 67 Nr. 3) 67. 1848. — Tarif für Erhebung des Hafengeldes (v. 25. März 75) 75. 296. — Nachtrag dazu (v. 30. Okt. 76) 76. 460.

Stralsund [Stadt in Pommern] (Fortf.)

Bildung von Innungen in der Stadt Stralsund, Zahl der Theilnehmer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 102) **45.** 60.

Berechtigung der Stadt Stralsund zur Wahl eines Abgeordneten für die Erste Kammer (V. v. 4. Aug. 52 §. 15 u. Anl. B) **52.** 551, 556.

Ausfertigung Stralsunder Stadtobligationen im Betrage von 1 500 000 Thalern (Priv. v. 27. Janr. 73) **73.** 48 Nr. 19.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 434.

Verlegung des Eisenbahnbetriebsamtes für die Berliner Nordbahn von Berlin nach Stralsund (A. E. v. 5. Juli 80) **80.** 282.

Eisenbahn von Angermünde nach Stralsund, s. Eisenbahnen Nr. 18. — desgl. von Berlin über Neu-Strelitz nach Stralsund, s. Nr. 42. — desgl. von Stralsund nach Rostock, s. Nr. 331. — desgl. von Stralsund nach Bergen, s. Nr. 330.

s. auch Chausseen Nr. 169, 192.

Strandung (Strandrecht, Strandgüter), Bergung der Strandgüter, Befreiung derselben vom Eingangszolle (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 7 b, §. 62 e) **18.** 108 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 1 b, §. 82) **38.** 42.

Anwendung der Vorschriften des Allgemeinen Landrechts auf die an den Pommerschen Seeküsten gestrandeten Sachen (K. O. v. 13. März 14) **14.** 28.

Das Strandrecht soll an der Elbe nicht stattfinden (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 29) **22.** 21. — desgl. nicht an der Weser (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §. 43) **24.** 36.

In Westpreußen verbleibt es hinsichtlich des Verfahrens bei Strandungen und des Bergelohns bei der Strand-Ordnung vom 10. November 1728 und dem Publikandum vom 31. Dezember 1801 (Prov. R. v. 19. April 44 §. 76) **44.** 110. — Bestimmungen über die gestrandeten Güter in der Stadt Danzig (G. v. 16. Febr. 57 Art. X §§. 2, 3) **57.** 91.

Verabredung mit Dänemark über das Verfahren bei Strandungen und über die Behandlung der Strandgüter (Vertr. v. 17. Juni 18 Art. 25) **18.** 195. — Abkommen mit Griechenland (Vertr. v. $\frac{31. \text{ Juli}}{12. \text{ Aug.}}$ 39 Art. 18) **40.** 79. — desgl. mit Portugal (Vertr. v. 26. Febr. 44 Art. XIV) **44.** 160. — mit Belgien (Vertr. v. 1. Sept. 44 Art. 11) **44.** 585. — s. auch Handelsverträge.

Das öffentliche Aufgebot der Strandgüter, sowie die nichtstreitigen Strandungssachen gehören zur Kompetenz der Handelsgerichte (G. v. 3. April 47 §. 20 Nr. 1 a) **47.** 186.

Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs über die Strandung eines Schiffes (Art. 708 Nr. 3, Art. 824) **61.** 634. — desgl. über Versicherungen dagegen (ebend. Art. 855 bis 857) **61.** 671.

Strafbestimmungen gegen das vorsätzlich oder fahrlässig verursachte Stranden von Schiffen (Str. G. B. v. 51 §§. 244, 302, 303) **51.** 150.

Aufhebung der Gebühren in Strandsachen, welche bisher in Schleswig-Holstein erhoben worden (V. v. 22. Juli 72 §. 2) **72.** 585.

Strasburg (Provinz Brandenburg), Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 427. — Eisenbahn von Pasewalk über Strasburg nach der Mecklenburgischen Grenze, s. Eisenbahnen Nr. 41. — s. auch Chausseen Nr. 128, 139, 140.

Strasburg oder Straßburg (Provinz Westpreußen), Ausfertigung von Straßburger Kreisobligationen im Betrage von 31 000 Thalern zu fünf Prozent (Priv. v. 23. Juni 54) **54.** 404. — desgl. im Betrage von 120 000 Thalern (Priv. v. 25. Juni 56) **56.** 631. — desgl. II. Emission im Betrage von 20 000 Thalern zu fünf Prozent (Priv. v. 15. April 61) **61.** 246. — desgl. IV. Emission im Betrage von 15 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 6. Juni 68) **68.** 636. — Nachträgliche Genehmigung der erfolgten Emission von Straßburger Kreisobligationen im Betrage von 1 125 Thalern und 6 550 Thalern (A. E. v. 21. Juni 69) **69.** 941. — Fernere Ausfertigung von Kreisobligationen V. Emission im Betrage von 75 000 Thalern (Priv. v. 12. Mai 73) **73.** 394 Nr. 6. — desgl. im Betrage von 900 000 Mark (Priv. v. 30. März 74) **74.** 192 Nr. 6.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 427.

s. Chausseen Nr. 57 und 67.

Straßberg (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 290 c.

Straßburg (am Rhein), Benutzung der Stadt Straßburg als Freihafen für den Rheinhandel (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 10, 11 u. Prot.) **31.** 83, 146 (Rev. Rhein-Schiff. A. v. 17. Okt. 68 Art. 8) **69.** 802 (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) **69.** 828.

Straßen, Erleichterung in den Kommunikations-Abgaben auf den mit Chausseen in Verbindung stehenden Straßen, Uebernahme der Unterhaltungskosten von Seiten des Staats (V. v. 16. Juni 38 §§. 9 ff.) **38.** 356. — Bestrafung der auf den Provinzial-, Bezirks-, Gemeinde-

Straßen (Forts.)
und Aktienstraßen verübten Chausseegeld-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44 §. 17) **44.** 173. — Anwendung der für den Verkehr auf den Kunststraßen bestehenden Vorschriften über die Breite der Radfelgen auf andere Straßen und Wege (G. v. 12. März 53) **53.** 87.

Aufhebung der Straßengerechtigkeit (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 14) **50.** 81.

Personen, welche auf öffentlichen Straßen ihre Dienste anbieten oder Transportmittel zu Jedermanns Gebrauche bereit halten, bedürfen zu diesem Gewerbebetriebe einer besonderen polizeilichen Erlaubniß (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 49, 71 bis 74, 92) **45.** 51 (V. v. 9. Febr. 49 §. 68) **49.** 108 (G. v. 22. Juni 61 §. 49) **61.** 442. — Dergleichen Angelegenheiten gehören zum Ressort des Ministeriums des Innern (A. E. v. 17. März 52) **52.** 83 (A. E. v. 30. Juni 58) **58.** 501.

Auf öffentlichen Straßen ist das Schürfen nach Mineralien nicht gestattet (G. v. 24. Juni 65 §. 4) **65.** 706.

Polizeiliches Verfahren gegen Personen, welche Unfug auf den Straßen treiben, oder die Ruhe, Sittlichkeit und Sicherheit auf denselben gefährden (V. v. 17. Aug. 35 §. 1) **35.** 170 (G. v. 24. Sept. 48 §. 3) **48.** 257 (G. v. 12. Febr. 50 §. 6) **50.** 46. — Bestrafung derselben (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 9, §. 344 Nr. 8) **51.** 171.

Bestrafung desjenigen, welcher auf öffentlichen Straßen Reisegepäck oder andere Transportsachen entwendet (Str. G. B. v. 51 §. 218 Nr. 5) **51.** 144 (G. v. 14. April 56 §. 218 Nr. 4) **56.** 213.

Bestrafung des vorsätzlichen Zerstörens einer gebauten Straße (Str. G. B. v. 51 §. 283) **51.** 159.

Uebereinkunft mit dem Großherzogthum Hessen wegen gegenseitiger Bestrafung der an öffentlichen Straßen verübten Frevel und Polizei-Uebertretungen (Minist. Erkl. v. 7. Dez. 61) **61.** 865.

Anlegung und Veränderung von Straßen in Städten und Dörfern (G. v. 2. Juli 75) **75.** 561.

Aufhebung der §§. 17 und 18 dieses Gesetzes und Bestimmungen hinsichtlich der Zuständigkeit der Behörden nach §§. 5, 8, 9, 12 und 15 desselben (G. v. 1. Aug. 83 §. 146) **83.** 286.

Erhebung eines Straßenpflastergeldes in den Städten, s. die betreffenden Städte, z. B. Demmin, Frankfurt a. d. O., Lieberose, Blotho ꝛc.

s. auch Chausseen, Landstraßen, Wege ꝛc.

Straßenraub, s. Raub.

Strauch (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 890.

Sträuche (Gesträuche), Anpflanzung und Beschneidung der Gesträuche an Strömen und Gewässern in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 63 ff.) **6.** 16.

Strafe für die Beschädigung von Sträuchen in fremden Gärten, in Anlagen, Alleen, auf Aeckern ꝛc. (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 2) **47.** 384 (G. v. 13. April 56 §. 42 Nr. 3) **56.** 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 2 Nr. 3) **67.** 924. — allgemein (Feld- u. Forstpolizeigesetz v. 1. April 80 §. 24) **80.** 235.

Aufhebung der gutsherrlichen Befugniß, die auf fremden Hofräumen, Gärten, Aeckern und Wiesen zerstreut stehenden Sträuche zu benutzen (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 13) **50.** 81.

s. auch Bäume, Pflanzungen.

Strausberg oder Straußberg (Provinz Brandenburg), Bestimmung und Verwaltung der dortigen Land-Armenanstalt (Regl. v. 14. Janr. 48 §. 2) **48.** 38.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 413. — s. auch Chausseen Nr. 77, 119c, 121b, c, 141.

Straußfurt (Provinz Sachsen), Eisenbahn von Straußfurt nach Sulza, desgl. nach Groß-Heringen, s. Eisenbahnen Nr. 305, 332, 333.

Strehlen (Schlesien), Aufhebung der im Jurisdiktionsbezirke des dortigen Gerichts geltenden besonderen Rechte (G. v. 30. Juni 41) **41.** 127 (V. v. 25. Okt. 41) **41.** 291 (G. v. 11. Juli 45 §. 1) **45.** 471.

Ausfertigung von Anleihescheinen der Stadt Strehlen im Betrage von 450 000 Mark (Priv. v. 1. Juli 74) **74.** 281 Nr. 28.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 454.

Eisenbahn von Nimptsch nach Strehlen, s. Eisenbahnen Nr. 256.

s. auch Chausseen Nr. 245, 254a, 270a, c, 308b bis f, 314, 342, 343.

Strehlitz, s. Groß-Strehlitz.

Streitgegenstand, die Feststellung des Streitgegenstandes in Civilprozessen ist Sache des prozeßleitenden Richters (Instr. v. 7. April 39 Nr. 5) **39.** 135.

Grundsätze, nach welchen der Werth des Streitgegenstandes in Civilprozessen zu berechnen ist (V. v. 21. Juli 43) **43.** 297. — Anwendung dieser Bestimmungen auf die Bezirke des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 81)

Streitgegenstand (Fortf.)
49. 328. — Bestimmungen für Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 90) 67. 909.
Berechnung des Streitgegenstandes zum Ansatz der Gerichtskosten (G. v. 10. Mai 51 §§. 11, 12) 51. 628.
s. auch Prozeß.

Streitgenossen, s. Litiskonsorten.

Streitige Verwaltungssachen, Abänderung des Gesetzes vom 3. Juli 1875 (G. v. 2. Aug. 80) 80. 315. — Neue Redaktion des Gesetzes vom 3. Juli 1875 (Bek. v. 2. Aug. 80) 80. 327. — Neues Gesetz über Verwaltungs- und Verwaltungsstreitsachen (v. 1. Aug. 83) 83. 237.

Streitigkeiten, s. Prozeß, Schiedsrichter.
Schlichtung von Streitigkeiten zwischen Offizieren durch Ehrengerichte, s. diese.
Erledigung von Streitigkeiten zwischen Staaten des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 76) 67. 839.

Strelno (Provinz Posen), Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 444.

Streuerfischerei im Regierungsbezirk Stralsund (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §§. 10, 11) 65. 945. — s. Fischerei-Ordnungen.

Streugerechtigkeit, Ablösung derselben im Regierungsbezirk Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §§. 1, 14) 69. 526. — s. Waldstreu.

Streuwerk (Streuholen), s. Waldstreu.

Strickwaaren (Strickgarn), Hausirhandel mit Strickgarn und Strickwaaren (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 5) 24. 131. — Abgaben von dergleichen Waaren, s. Wolle, Baumwolle ꝛc.

Striegau (Schlesien), Vereinigung der zum sechsten Wahlbezirke gehörigen Stadt Striegau mit dem vierten Wahlbezirke in provinzialständischer Beziehung (V. v. 8. Juni 44 §. 3) 44. 179.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 471.
Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Striegau zum chausseemäßigen Ausbau eines Weges (A. E. v. 27. Juli 83) 83. 329 Nr. 14. — s. auch Chausseen Nr. 344.
Eisenbahn von Königszelt über Striegau nach Liegnitz, s. Eisenbahnen Nr. 59.

Strigehnen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 16a.

Strimmig (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 708.

Stroh ist bei der Einfuhr über die Grenze keiner Steuer unterworfen (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 28) 60. 307 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 9c) 65. 224.

Ströhen (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 608b.

Strohwaaren, Ein- und Ausgangszoll für dieselben (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 35) 45. 640 (V. v. 21. Juli 51 Nr. 17) 51. 514 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 35) 60. 342 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 35) 65. 252 (V. v. 17. Juni 65 §. 1 II Nr. 7) 65. 560.

Strohwische, Strafe für die Beschädigung der als Merk- und Warnungszeichen dienenden Strohwische (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 4) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 2) 56. 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 2 u. §. 4) 67. 924. — allgemein (Feld- u. Forstpol. G. v. 1. April 80 §. 30) 80. 236.
s. auch Warnungszeichen.

Strom-Angelegenheiten, s. Ströme ꝛc.

Strombachthal (Rheinprovinz), Verband der Wiesenbesitzer im Strombachthal zur Melioration ihrer Grundstücke (Stat. v. 1. Okt. 59) 59. 508.

Strombauten, die obere Leitung derselben gehört zum Ressort der Sektion der Gewerbepolizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 7f) 8. 365 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 12. — Ressort der Ober-Präsidenten in Betreff der Strombauten (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 4) 26. 2. — s. Bauwesen.
Anlegung und Unterhaltung von Strombauten in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 3, 47 ff., 90 Nr. I) 6. 2. — Ausführung der Strombauten an der Weichsel und Nogat (V. v. 12. April 48) 48. 126.
Befugnisse der Strombauverwaltung gegenüber den Uferbesitzern an öffentlichen Flüssen (G. v. 20. Aug. 83) 83. 333.
s. auch Flußbauten, Deiche, Bauten.

Stromberg (Rheinprovinz), die Stadt Stromberg scheidet in ständischer Beziehung aus dem Wahlverbande Mayen aus und wird mit dem Wahlverbande der Städte Kreuznach, Kirn, Sobernheim ꝛc. vereinigt (V. v. 19. Juni 46 §. 2) 46. 236.
Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Stromberg (A. E. v. 1. Juni 57) 57. 535.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 558.

Ströme (Strom-Angelegenheiten).
Die Angelegenheiten wegen Schiffbarmachung der Ströme gehören zum Ressort der Sektion der Gewerbepolizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 7f) 8. 365 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 12. — s. Gewerbepolizei.

Ströme [Strom-Angelegenheiten] (Forts.)

Bestimmungen über die Benutzung der Ströme in Ostpreußen und Litthauen (Strom- x. O. v. 14. April 6 §§. 3 ff.) 6. 2. — desgl. in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 69 bis 72) 44. 109.

Befreiung der Ströme von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 1) 39. 31. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13a Nr. 1) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2a) 50. 62.

Strafbestimmung gegen die Störung des Fahrwassers in schiffbaren Strömen (Str. G. B. v. 51 §. 301) 51. 162.

Ausübung der Strompolizei durch die betreffenden Verwaltungsbehörden (G. v. 26. Juli 76 §. 115) 76. 325 (G. v. 30. Juli 83 §. 136 Nr. 2, §§. 138 ff.) 83. 230 (G. v. 1. Aug. 83 §. 95 Nr. 1) 83. 273.

Reisekosten der Beamten für Dienstreisen in Strombefahrungsangelegenheiten (V. v. 7. Juni 76) 76. 31.

s. auch Flüsse, Gewässer, Strombauten, Stromgeld, Strom-Ordnung x.

Stromgeld (Stromabgaben), Erhebung der Stromabgaben in Elbing (Tar. v. 8. Febr. 53) 54. 569. — desgl. in Lüneburg (A. E. v. 17. Mai 71) 71. 218.

s. Schifffahrtsabgaben.

Strom-Ordnung für Ostpreußen und Litthauen (v. 14. April 6) 6. 1. — insbes. für den großen und kleinen Friedrichsgraben in Ostpreußen (v. 14. April 6) 6. 37. — Uebertretungen derselben sind gegen unvermögende Kontravenienten mit Deich-Strafarbeit zu ahnden (K. O. v. 11. März 37) 37. 57.

Stromschiffer, s. Schiffer.

Stromversicherungs-Gesellschaften.

1) Stromversicherungs-Gesellschaft in Stettin, Bestätigung des Statuts (Stat. v. 23. Okt. 44 u. K. O. v. 3. Mai 45) 45. 424 bis 438. — Fortdauer der Gesellschaft (A. E. v. 28. Juli 52) 52. 547.

2) Preußische Nationalversicherungs-Gesellschaft gegen See- und Stromgefahr in Stettin (Stat. u. K. O. v. 31. Okt. 45) 45. 789. — Genehmigung des revidirten Statuts (Stat. u. A. E. v. 21. Juli 52) 52. 561.

s. auch Fluß- und Transport-Versicherungs-Gesellschaften, desgl. Versicherungs-Gesellschaften.

Ströpken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 4 f.

Stroffeck (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 346a 4.

Strotzbüsch (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 858.

Strukamp-Albersdorfer Niederung, Deichverband derselben (Stat. v. 28. März 81) 81. 300 Nr. 6.

Strümp, Eindeichung der Grundstücke der Kataster-Gemeinden Strümp, Lank und Langst in der Rheinprovinz (V. v. 5. Febr. 47) 47. 106. — s. Deichangelegenheiten II Nr. 7.

Strümpfe (Strumpfwaaren), Hausirhandel mit Strümpfen von Leinen (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 5) 24. 130.

Abgaben von Strumpfwaaren bei der Ein- und Ausfuhr (Erh. Rolle v. 30. Okt. 27) 27. 135, 147, 148, 150 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45) 45. 608, 628, 636, 644, 647 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 41 c 2) 60. 346 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 41 sub 4) 65. 258.

Strykowoer See, Bildung einer Genossenschaft zur Melioration der an demselben belegenen Grundstücke (Stat. v. 5. März 66) 66. 118.

Strzelno (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Strzelno (K. O. v. 24. Febr. 38) 38. 195. — s. auch Chausseen Nr. 210 d.

Stubachsche Laache im Kreise Elbing, Fischereigenossenschaft derselben (Stat. v. 15. Okt. 77) 78. 4 Nr. 2.

Stubenarrest, Bestimmungen über die Anwendung des Stubenarrestes gegen Offiziere als Militairstrafe (V. v. 21. Okt. 41 §. 5 A Nr. 2, §. 15a, §§. 20, 40) 41. 326 (Mil. Str. G. B. v. 45 §§. 21 bis 25, 29, 58 Nr. 1, §. 63 Nr. 3, §§. 77, 164) 45. 300.

Stüblow (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 53a.

Stück Leinewand, Normalmaaß für die Länge und Breite eines Stückes Bielefelder Leinewand (Legge-O. v. 15. Mai 53 §. 4) 53. 230.

Studirende (Studenten), Verwaltung der akademischen Gerichtsbarkeit, Polizei und Disziplin über die Studirenden auf Universitäten (Regl. v. 28. Dez. 10) 10. 142 (Regl. v. 18. Nov. 19) 19. 238. — insbes. auf der Universität in Greifswald (K. O. v. 15. März 35) 35. 41.

Rechte und Pflichten der außerordentlichen Regierungs-Bevollmächtigten in Beziehung auf die Studirenden (Instr. v. 18. Nov. 19) 19. 233.

Verpflegung armer Studirenden während ihrer einjährigen Dienstzeit als Militair-Freiwillige (K. O. v. 5. März 20) 20. 60.

Studirende, welche von der Universität verwiesen, oder nicht mit einem Zeugnisse des Wohlverhaltens versehen sind, sollen von keiner anderen Universität aufgenommen werden (Bund. Beschl. II v. 20. Sept. 19 §. 4) 19. 222.

Studirende [Studenten] (Forts.)

Bestrafung der Studirenden wegen Theilnahme an unerlaubten, geheimen und burschenschaftlichen Verbindungen (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 II §. 3) **19.** 221 (Regl. v. 18. Nov. 19 §§. 11, 12) **19.** 242 (K. O. v. 7. Juli 21) **21.** 107 (K. O. v. 21. Mai 24) **24.** 122 (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 Art. 7 ff.) **35.** 290. — Anderweitige Bestimmungen über die Bestrafung von Studentenverbindungen unter Aufhebung aller früheren Vorschriften hierüber (G. v. 7. Janr. 38) **38.** 13. — s. auch Verbindungen.

Gerichtsstand der Studirenden (Regl. v. 28. Dez. 10 §§. 4 ff.) **10.** 142 (Regl. v. 18. Nov. 19 §§. 8 ff.) **19.** 240. — insbes. für Untersuchungen wegen unerlaubter Verbindungen (G. v. 7. Janr. 38 §. 10) **38.** 15. — Die bestehenden Vorschriften über den Gerichtsstand der Studirenden bleiben in Kraft (G. v. 11. Aug. 48 §. 1) **48.** 201. — Der Gerichtsstand der Studirenden soll durch besondere Gesetze anderweitig bestimmt werden (V. v. 2. Janr. 49 §. 10) **49.** 4.

Feststellung gemeinsamer Maßregeln in Betreff der Studirenden auf den Deutschen Universitäten (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 u. Bek. v. 5. Dez. 35) **35.** 287.

Der Besuch der Universitäten in Zürich und Bern wird den Preußischen Studirenden verboten (K. O. v. 18. Dez. 34) **34.** 183. — Aufhebung dieses Verbots (K. O. v. 3. Janr. 42) **42.** 77 (A. E. v. 15. Juli 67) **67.** 1262.

Verpflichtung der Preußischen Unterthanen, drei Semester ihrer Studienzeit auf einer inländischen Universität zuzubringen (K. O. v. 30. Juni 41) **41.** 139.

Aufhebung der den Studirenden aus Holstein und Schleswig obliegenden Verpflichtung zu einem zweijährigen Studium auf der Universität in Kiel (A. E. v. 17. Sept. 67) **67.** 1743.

Bestrafung der Studirenden mit dem Consilium abeundi für das Spielen an der Spielbank zu Cöthen (V. v. 22. Dez. 43) **44.** 16.

Aufhebung der den Universitätsgerichten zustehenden Gerichtsbarkeit in nichtstreitigen Rechtsangelegenheiten (G. v. 24. April 78 §. 13) **78.** 232. — aufgehoben (G. v. 29. Mai 79 §. 1 Abs. 4) **79.** 389.

Sühneversuch bei Privatklagen gegen dieselben (Schiedsm. O. v. 29. März 79 §. 39) **79.** 329.

Die gegen Studirende von den Gerichten erkannten Freiheitsstrafen können auf dem Karzer verbüßt werden (G. v. 29. Mai 79 §. 6) **79.** 390.

Rechtsverhältnisse der Studirenden, Disziplin auf den Universitäten (G. v. 29. Mai 79) **79.** 389.

Studirende [Studenten] (Forts.)

s. auch Universitäten, desgl. Bonn, Greifswald, Kiel x.

Stuhlarbeiter, Niederlassung derselben auf dem platten Lande in Ost- und Westpreußen, Litthauen, den beiden Marken und Pommern (Ed. v. 9. April 10) **10.** 689. — s. Weber.

Stuhlmacher, Ertheilung eines Gewerbescheins an Stuhlmacher (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 73) **11.** 271. — Nachweis ihrer Befähigung (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbeordnung.

Stuhlwaaren, Vorschriften über den Gewerbeverkehr mit Stuhlwaaren, insbes. im Grenzbezirke (V. v. 19. Nov. 24 zu §. 15 Nr. 4 u. zu §. 17) **24.** 182 (G. v. 23. Janr. 38 §. 35) **38.** 39 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 90 ff.) **38.** 63. — Ein- und Ausgangs-Abgaben von Stuhlwaaren (Erh. Rolle v. 30. Okt. 27) **27.** 135, 145, 147 ff. — s. Erhebungsrolle, Zolltarif. — s. auch Zeug.

Stuhm (Provinz Westpreußen), Ausfertigung Stuhmer Kreisobligationen im Betrage von 40 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 21. Nov. 64) **65.** 1. — desgl. II. Emission im Betrage von 50 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 14. Mai 66) **66.** 387. — desgl. III. Emission im Betrage von 20 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 27. April 68) **68.** 505. — desgl. IV. Emission im Betrage von 30 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 27. Juli 68) **68.** 807. — desgl. im Betrage von 342 000 Mark (Priv. v. 4. Mai 74) **74.** 253 Nr. 7. — desgl. im Betrage von 510 000 Mark (Priv. v. 2. Febr. 81) **81.** 327 Nr. 2.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 495.

s. auch Chausseen Nr. 68.

Stumme, Verfahren bei Aufnahme von Notariats-Instrumenten mit Stummen (G. v. 11. Juli 45 §. 11) **45.** 489. — Stumme können nicht als Notariats-Zeugen dienen (ebend. §. 7 Nr. 1) **45.** 488.

Vernehmung und Vereidigung der Stummen bei Untersuchungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 144, 164, 172) **67.** 968.

Vormundschaft über Stumme (Vorm. O. v. Juli 75 §. 81 Nr. 3) **75.** 450

Stump (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 855.

Stumsdorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 368 a, b.

Stundung, s. Zahlungsstundung.

Stutthof (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 70.

Stutthof-Klein-Wickerau, Deichgenossenschaft (Stat. v. 1. Nov. 82) 83. 5 Nr. 2.

Stützkow (Provinz Brandenburg), Verwallung der Oder von Nieder-Wutzow bis unterhalb Stützkow, Bildung einer Bau-Korporation zu diesem Zwecke (V. v. 22. Aug. 48) 48. 281. — s. Oderbruch.

Styrum (Rheinprovinz), Bildung einer Aktiengesellschaft für Eisen-Industrie in Styrum (Bek. v. 12. Juni 57) 57. 536. — Nachtrag zum Statut (Bek. v. 5. Mai 59) 59. 220.

Eisenbahn von Styrum nach Ruhrort, s. Eisenbahnen Nr. 25.

Subalternbeamte. 1) Anstellung und Verhältnisse der Subalternbeamten:

a) bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 46 ff.) 8. 477 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 31, 32, 44, 94, 107) 8. 489 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 12, 16, 38 39, 50) 17. 25 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 6) 26. 2 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. VI, IX, X) 26. 9. — Vorzugsweise Zulassung der Regierungs-Referendarien zu Subalternstellen im Verwaltungsdienste (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 16) 46. 204. — s. auch Regierungsbeamte.

b) bei den Justiz-Behörden (K. O. v. 31. Dez. 27) 28. 6. — Erweiterung der Befugniß der Chef-Präsidenten der Landes-Justiz-Kollegien hinsichtlich der Anstellung der Subalternen bei den Ober- und Untergerichten (K. O. v. 10. Mai 44) 44. 115. — Unterbringung der Subalternbeamten aufgehobener Privatgerichte (V. v. 2. Janr. 49 §§. 5 bis 7) 49. 2. — Anstellung und Rang der Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren bei den Obergerichten (A. E. v. 17. Dez. 51) 52. 26. — s. auch Justizbeamte.

c) bei den Handelsgerichten (G. v. 3. April 47 §. 7) 47. 183.

d) bei den Militair- und Marine-Intendanturen (Klass. v. 17. Juli 62 B I 1 c, B I 1 lit. b) 62. 228.

e) bei den Magistraten, s. Städtische Beamte, Gemeindebeamte.

2) Diäten und Reisekosten der Subalternbeamten (V. v. 28. Juni 25 §. 1 A Nr. 5, B Nr. 3, §§. 3 ff., §§. 9 ff.) 25. 163 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — Neuere Bestimmungen (G. v. 24. März 73 §. 1 Nr. VI u. §. 4) 73. 122. — desgl. (V. v. 15. April 76 Art. I §. 1 u. VI ff.) 76. 107. — Umzugskosten derselben bei Versetzungen (G. v. 24. Febr. 77 §. 1 Nr. VI u. VII) 77. 15.

3) Bestrafung der Subalternbeamten im Wege des Disziplinarverfahrens, s. dieses.

Subalternbeamte (Forts.)

s. auch Ministerial-Beamte, Büreaubeamte, Civil-Supernumerarien, Beamte.

Subaltern-Offiziere, s. Offiziere.

Subhastation (Lizitation, Zwangsversteigerung von Grundstücken).

1) Einstellung der Subhastationen während des allgemeinen Indults (V. v. 24. Nov. 7 §§. 16 ff.) 7. 182 (K. O. v. 4. Mai 8) 8. 233 (V. v. 20. Juni 11 §. 20) 11. 205 (K. O. v. 17. Nov. 13 Nr. 7) 13. 135 (K. O. v. 3. Juni 14 Nr. 6 ff.) 14. 48 (V. v. 1. März 15 §. 1) 15. 11. — Aufhebung dieser Suspension (V. v. 13. Juni 16 §§. 1 ff.) 16. 185. — s. Indult.

2) Inwieweit Subhastationen von Grundstücken der ins Feld gerückten Militairpersonen suspendirt bleiben müssen (V. v. 30. Juni 12 §. 16) 12. 170 (K. O. v. 4. Mai 13) 13. 70. — Aufhebung dieser Suspension (K. O. v. 20. März 16) 16. 110.

3) Verfahren bei Subhastationen.

Aufhebung der Nachgebote bei Subhastationen (K. O. v. 5. Mai 32) 32. 143.

b) Verordnung über den Subhastationsprozeß (V. v. 4. März 34) 34. 39. — Zulassung der Nichtigkeitsbeschwerde gegen Adjudikationsbescheide (Dekl. v. 6. April 39 Art. 2) 39. 127 (Instr. v. 7. April 39 Nr. 21, 24, 32, 38) 39. 142. — Allgemeine Bestimmungen über das Verfahren in den höheren Instanzen bei Subhastationen (V. v. 21. Juli 46 §. 29) 46. 300 (V. v. 21. Juli 49 §. 79) 49. 327 (G. v. 20. März 54 §§. 13, 14) 54. 118.

c) Subhastation der Grundstücke im Wege der Exekution (V. v. 4. März 34 §§. 5, 24) 34. 32. — insbes. zur Einziehung rückständiger Abgaben und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §§. 10, 35) 43. 354. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §§. 10, 34) 45. 447 — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §§. 10, 31) 58. 89. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §§. 10, 34) 53. 912. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 11, 33) 67. 1557.

Erlaß des Zahlungsbefehls in der Exekutions-Instanz (V. v. 4. März 34 §. 5) 34. 32 (G. v. 20. März 54 §. 15) 54. 118.

Die Einleitung der Subhastation von Grundstücken wegen rückständiger Geld- oder Naturalzinsen an städtische Kassen und Verwaltungen gehört zur Kompetenz der Gerichte (V. v. 2. Dez. 37 §. 8) 38. 3.

Subhastation [Lizitation ꝛc.] (Forts.)

d) Subhastation von Grundstücken im Konkurs- und erbschaftlichen Liquidationsprozeß (V. v. 28. Dez. 40 §§. 5 ff.) 41. 5 (Konk. O. v. 55 §§. 90, 200, 266, 268, 359) 55. 341 (G. v. 13. Juli 83 §§. 180 ff.) 83. 179.

e) Verfahren bei freiwilligen Subhastationen (V. v. 6. April 39) 39. 125 (Subh. O. v. 15. März 69 §. 117) 69. 448.

f) Subhastation der Grundstücke von geringem Werthe (V. v. 2. Dez. 37) 37. 219. — Aufhebung dieser Verordnung (Subh. O. v. 15. März 69 §. 116) 69. 447.

g) Aufgebot der Spezialmassen nach erfolgter Subhastation (V. v. 21. Okt. 38) 38. 498 (Konk. O. v. 55 §§. 405 bis 415) 55. 417. — Vertheilung der Kaufgelder (V. v. 4. März 34 §§. 16 ff.) 34. 43 (Konk. O. v. 55 §§. 383 bis 404) 55. 411 (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 60 bis 91) 69. 434 (G. v. 5. Mai 72 §. 27) 72. 437 (G. v. 13. Juli 83 §§. 101 ff.) 83. 159.

h) Leitung der Subhastation eines Komplexus von Gütern, welche in den Bezirken verschiedener Gerichte sich befinden (V. v. 2. Janr. 49 §. 16) 49. 5. — Bestimmung eines gemeinschaftlichen Gerichtsstandes bei Subhastationen (G. v. 26. April 51 Art. V Nr. 3) 51. 183 (Subh. O. v. 15. März 69 §. 3) 69. 421 (G. v. 13. Juli 83 §. 3) 83. 132.

i) Anderweitige Bestimmungen über die Subhastation von Grundstücken und Gerechtigkeiten (Subh. O. v. 15. März 69) 69. 421 (G. v. 4. März 79) 79. 102 (G. v. 13. Juli 83) 83. 131.

k) Befugniß der hypothekarischen und Grundschuld-Gläubiger, auf gerichtliche Zwangsversteigerung des verpfändeten Grundstücks anzutragen (G. v. 5. Mai 72 §§. 43 bis 47, 68 Nr. 2) 72. 440.

4) Besondere Bestimmungen für einzelne Gattungen von Grundstücken.

a) Lizitation von Grundstücken der Stadtgemeinden (Städte-O. v. 8 §. 189) 8. 354 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 117) 31. 28 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 189) 32. 190 (Städte-O. v. 53 §§. 50, 51) 53. 278. — insbes. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 71 Nr. 1) 69. 609.

Verkauf von Gemeindegrundstücken in Westphalen im Wege der Lizitation (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 93) 41. 314 (Städte-O. v. 19. März 56 §. 50) 56. 280 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 53) 56. 280. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 95, 96) 45. 547 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 47) 56. 420. — Allgemeine Bestimmung (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 45, 108) 50. 225. — s. Gemeinde-Ordnung.

b) Subhastation verpfandbriefter Güter, insbesondere der der Ostpreußischen Landschaft verpfändeten Güter (Regl. v. 24. Dez. 8 §§. 313 ff., 331 ff.) 8. 431 (Dekl. v. 24. Juni 10 Nr. 3, 4) 10. 716. — desgl. der mit Pfandbriefen beliehenen Güter in Westpreußen (Regl. v. 25. Juni 51 §§. 77 ff.) 51. 537.

Subhastation von Rittergütern im Großherzogthum Posen (Kred. O. v. 15. Dez. 21 §§. 270 ff.) 21. 252.

Verfahren bei den der Schlesischen Landschaft verpfändeten Gütern (Publ. v. 30. Aug. 10) 10. 730. — desgl. bei den dem Königlichen Kredit-Institut in Schlesien verpfändeten Gütern (V. v. 8. Juni 35 §§. 10, 37 ff.) 35. 103. — desgl. bei den von der Schlesischen Landschaft mit neuen Pfandbriefen beliehenen ländlichen Grundstücken (A. E. v. 11. Mai 49 Regul. §. 15) 49. 182, 188. — Abschätzung der zur Schlesischen Landschaft gehörigen Rittergüter zum Zweck der Subhastation (A. E. v. 14. März 59 Anl.) 59. 162. — Subhastation der zur Schlesischen Landschaft gehörigen Grundstücke (Rev. Regul. v. 22. Nov. 67 §. 22) 67. 1885.

Verfahren, wenn landschaftliche Güter in Pommern wegen rückständiger Zinsen subhastirt werden (Rev. Regl. v. 26. Okt. 57 §§. 211 bis 216) 57. 993.

Allgemeine Bestimmung über die Befugniß der landschaftlichen Kredit-Institute zur Auswirkung der gerichtlichen Subhastation verpfandbriefter Güter (K. O. v. 14. Febr. 29) 29. 22 (K. O. v. 19. März 36) 36. 167. — Verfahren bei der Subhastation solcher Güter, welche zum landschaftlichen Kreditverbande gehören (G. v. 8. Mai 55 Art. XV) 55. 320. — Ermächtigung der landschaftlichen Kredit-Institute, solche Güter, welche mit Pfandbriefen belastet sind, im Fall der Subhastation als Mitbieter zu erwerben (A. E. v. 1. Dez. 69) 69. 1185. — s. auch Landschaften, Pfandbriefe.

c) Subhastation von Grundstücken der Pflegebefohlenen. Befugniß des Justiz-Ministers, von der öffentlichen Subhastation derselben zu dispensiren (K. O. v. 23. Sept. 12) 12. 177. — Uebertragung dieser Befugniß auf die Pupillen-Kollegien in den bei den Untergerichten schwebenden Vormundschaftssachen (K. O. v. 10. Nov. 30) 30. 144. — Erweiterung der dem Justiz-Minister ertheilten Befugniß zur Bewilligung des außergerichtlichen Verkaufs von Gütern und Grundstücken der Pflegebefohlenen (Dekl. v. 7. Febr. 35) 35. 17. — Abänderung dieser Vorschriften (V. v. 2. Janr. 49 §. 14) 49. 5

Subhastation [Lizitation ꝛc.] (Forts.)

d) Subhastation von Nachlaß-Grundstücken auf den Antrag der Benefizial-Erben (V. v. 4. März 34 §. 2 Nr. 2) **34.** 39 (V. v. 28. März 40 §. 4) **40.** 104 (Subh. O. v. 15. März 69 §. 112 Nr. 1) **69.** 446 (G. v. 13. Juli 83 §§. 180 ff.) **83.** 179.

e) Subhastation zum Zweck der Auseinandersetzung unter mehreren Miteigenthümern (V. v. 4. März 34 §. 2 Nr. 3) **34.** 39 (V. v. 11. Aug. 43) **43.** 323. — Aufhebung dieser Vorschriften, anderweitige Bestimmungen (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 112, 113, 116) **69.** 446 (G. v. 13. Juli 83 §§. 180 ff.) **83.** 179.

f) Subhastation von Schiffen (V. v. 4. März 34 §. 1 Nr. 3) **34.** 39 (Konk. O. v. 55 §. 403) **55.** 416 (G. v. 8. Mai 55 Art. XVI) **55.** 320. — Die Subhastation von Schiffen gehört zur Kompetenz der Handelsgerichte (G. v. 3. April 47 §. 20 Nr. 7) **47.** 186. — Neuere Bestimmungen (Subh. O. v. 15. März 69 §. 1 Nr. 4, §§. 94 bis 106) **69.** 443 (G. v. 13. Juli 83 §§. 163 bis 177) **83.** 178.

g) Subhastation von Berg- und Hüttenwerken und von Bergantheilen (K. O. v. 14. Sept. 34) **34.** 169. — Die Subhastation von Bergeigenthum gehört zur Kompetenz der Berggerichte (Regl. v. 13. Juli 37 §. 2 II Nr. 8) **37.** 136 (K. O. v. 12. Okt. 37) **37.** 147, vergl. (V. v. 2. Janr. 49 §. 13) **49.** 4.

Neuere Bestimmungen über Subhastation von Bergwerken und Bergwerksantheilen (G. v. 24. Juni 65 §§. 53, 159, 160, 234, 247 bis 249) **65.** 717 (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 107 bis 111) **69.** 446 (G. v. 5. Mai 72 §§. 47, 68 Nr. 2) **72.** 441. — Subhastation von Kuxantheilen (G. v. 9. April 73 Art. I §. 235 g) **73.** 183.

Neue Bestimmungen über Zwangsvollstreckung in Bergwerkseigenthum (G. v. 13. Juli 83 §§. 155 bis 161, 180 ff.) **83.** 173.

h) Subhastation der nur bedingt mit Rittergut-Qualität beliehenen Güter (K. O. v. 7. Juli 45) **45.** 515.

5) Allgemeine Bestimmungen:

a) Unzulässigkeit der Subhastation von Grundstücken zur Deckung der in Steuerdefraudationen erkannten Geldbußen (Bek. v. 8. Okt. 26) **26.** 106. — Diese Bestimmung findet auf die Grundstücke von Ausländern keine Anwendung (Bek. v. 14. Okt. 29) **29.** 127. — Dieselben Vorschriften gelten von den Geldbußen für Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38 §. 51) **38.** 88. — Bestimmung für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Ordn. v. 29. Juli 67 §. 21) **67.** 1274.

b) Bei nothwendigen Subhastationen haftet der Adjudikatar für sein Gebot mit seiner Person und seinem ganzen Vermögen (Dekl. v. 21. März 35 §. 5) **35.** 43. — Rechte und Pflichten des Erstehers (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 42, 57 bis 59) **69.** 431 (G. v. 5. Mai 72 §. 47) **72.** 441 (G. v. 13. Juli 83 §§. 72 ff., 81 ff., 84 bis 97, 180) **83.** 152. — s. Adjudikation.

c) Strafbestimmung gegen das Abhalten vom Mitbieten oder Weiterbieten bei öffentlichen Versteigerungen (Str. G. B. v. 51 §. 270) **51.** 156.

d) Hypothekarische Eintragung des rückständigen Kaufgeldes bei nothwendigen Subhastationen (G. v. 24. Mai 53 §. 28) **53.** 529. — Eintragungen und Löschungen im Hypothekenbuch bei nothwendigen Subhastationen (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 10, 64, 79, 95) **69.** 423.

Eintragungen in das Grundbuch in Folge der Subhastation (G. v. 5. Mai 72 §. 47) **72.** 441. — insbes. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §§. 42 bis 46) **73.** 238. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §§. 43, 44) **73.** 248. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 21) **73.** 257. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §§. 5, 15, 16, 46, 51 Nr. 1) **73.** 274. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 30. Mai 73 §§. 3, 4, 17 Nr. 1) **73.** 287.

Eintragungen und Löschungen im Grundbuche in dem Verfahren, die Zwangsvollstreckung in unbewegliches Vermögen betr. (G. v. 13. Juli 83 §§. 6 bis 12, 18, 100, 124 bis 127, 139, 152, 154, 180) **83.** 134.

6) Provinzielle Bestimmungen:

a) Subhastation von Realberechtigungen in der Provinz Westphalen und in den Kreisen Rees und Duisburg (V. v. 10. April 41) **41.** 76.

b) Verfahren bei Subhastation Pommerscher Lehngüter (V. v. 11. Mai 39) **39.** 167 (G. v. 11. Juli 45 §. 11) **45.** 476.

Verfahren der Hypothekenbehörden in Neu-Vorpommern bei Subhastation von Grundstücken (G. v. 21. März 68 §§. 57, 136 bis 140) **68.** 304.

c) Subhastations-Verfahren in der Rheinprovinz (Subh. O. v. 1. Aug. 22) **22.** 195. — Modifikation des §. 4 Nr. 5, betreffend die Feststellung der Kaufbedingungen vor dem Aufgebote (K. O. v. 9. April 36) **36.** 171. — Erläuterung dieser Order (A. O. v.

Subhastation [Lizitation ꝛc.] (Fortſ.)
11. Dez. 41) 42. 15. — Abänderungen der §§. 2, 3, 4 Nr. 2 u. 3, §. 12 Nr. 2 u. 3, §§. 13, 14 Nr. II bei der Subhaſtation von Bergwerken und Bergwerksantheilen in der Rheinprovinz (G. v. 24. Juni 65 §. 248) 65. 757.

Bei den zum Zweck der Befreiung des Eigenthums von Privilegien und Hypotheken ſtattfindenden Immobiliar-Verſteigerungen iſt nach der Subhaſtations-Ordnung vom 1. Auguſt 1822 zu verfahren (K. O. v. 11. März 37) 37. 31.

Verſteigerung von Grundſtücken bei dem Theilungs-Verfahren (G. v. 18. April 55 Art. 4 ff., 22 ff.) 55. 522. — desgl. bei dem Verkauf von Immobilien minderjähriger und denſelben gleichgeſtellter Perſonen (ebend. Art. 31 ff.) 55. 531. — desgl. bei dem Verkauf von Immobilien in Folge des Uebergebots eines Hypothekengläubigers (ebend. Art. 69 ff.) 55. 541.

d) Verfahren bei nothwendigen Subhaſtationen in den Hohenzollernſchen Landen (G. v. 31. Mai 60 Art. IV, IX) 60. 215.

e) Subhaſtations-Verfahren im Bezirk des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein (G. v. 3. Febr. 64 Art. IV, V, XV) 64. 41.

f) Verfahren in Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 24. Juni 67 §. 89) 67. 909.

g) Behandlung der Subhaſtationsſachen im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 10) 73. 110.

7) Abänderung der beſtehenden Vorſchriften über das Subhaſtationsverfahren in das unbewegliche Vermögen (G. v. 4. März 79) 79. 102.

8) Neue allgemeine und umfaſſende Vorſchriften über die Zwangsvollſtreckung in das unbewegliche Vermögen (G. v. 13. Juli 83) 83. 131 bis 188.

9) Stempel und Koſten.

a) Berechnung und Einziehung des Stempels bei Subhaſtationen (G. v. 7. März 22 §. 5 g u. Tar.) 22. 60, 86. — Stempel zu Subhaſtationen in Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (Tarif v. 19. Juli 67 Nr. 29) 67. 1208 (Tarif v. 7. Aug. 67 Nr. 28) 67. 1293.

b) Anſatz und Einziehung der Gerichtskoſten in Subhaſtationsſachen (Geb. Taxe v. 15 Beil. Nr. 35) 15. Beil. S. 24 (G. v. 10. Mai 51 §. 7 Nr. 1 c, §. 10 Nr. 2, Tar. §§. 11, 23, 33) 51. 624 (G. v. 9. Mai 54 Art. 1, 12, 16 Nr. 3) 54. 273. — Koſten für Subhaſtationen in Nachlaßſachen (G. v. 1. Mai 65 §. 2) 65. 509. — Allgemeine Beſtimmungen über die Koſten in Subhaſtationsſachen (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 58, 91, 114) 69. 434 (Tarif §§. 1 bis 4) 69. 449.

c) Gebühren der Rechtsanwalte in Subhaſtationsprozeſſen (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 7) 51. 664.

d) Gebühren und Koſten in der Rheinprovinz (Geb. Taxe v. 1. Aug. 22) 22. 204. — Gebühren der Gerichtsvollzieher (Geb. Taxe v. 29. März 51 Nr. 6, 38, 65) 51. 74. — Gebühren der Notarien und Friedensrichter (V. v. 27. Juli 55 Art. 13 bis 15) 55. 557 (G. v. 3. Mai 58 Art. 13 bis 15) 58. 226 (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 3, 9, 21) 59. 311. — Gebühren der Mandatarien (G. v. 8. April 57) 57. 284.

e) Gebühren der Gerichte und Rechtsanwalte in den Hohenzollernſchen Landen (V. v. 28. Janr. 54) 54. 64.

f) Anſatz der Gerichtskoſten und Gebühren der Rechtsanwalte in Subhaſtationsſachen in Schleswig und Holſtein (V. v. 30. Aug. 67 §§. 7, 8, 21) 67. 1370. — desgl. in Kurheſſen und den vormals Bayeriſchen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §§. 8, 22) 67. 1387. — desgl. in Naſſau und den vormals Großherzoglich Heſſiſchen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §§. 9, 13) 67. 1401.

g) Neue Vorſchriften über die Gerichtskoſten bei Zwangsverſteigerungen und Zwangsverwaltungen von Gegenſtänden des unbeweglichen Vermögens (G. v. 18. Juli 83) 83. 189.

ſ. auch Verſteigerung, Adjudikation.

Subhaſtations-Ordnung.
1) für die Rheinprovinz (v. 1. Aug. 22) 22. 195 bis 204. — Abänderungen derſelben, ſ. Subhaſtation Nr. 6 c.

2) für die übrigen Provinzen (v. 15. März 69) 69. 421. — ſ. Subhaſtation.

3) Abänderung der Subhaſtations-Ordnung für die Rheinprovinz und für die übrigen Provinzen (G. v. 4. März 79) 79. 102.

4) Neue Subhaſtationsordnung, ſ. Zwangsvollſtreckung (in das unbewegliche Vermögen).

Subhaſtations-Patente, die Ableſung der Subhaſtations-Patente von Berg- und Hüttenwerken ſoll in den Kirchen nicht mehr ſtattfinden (K. O. v. 20. Aug. 25) 25. 220. — Beſtimmungen über die Subhaſtations-Patente bei der Subhaſtation von Bergwerken und Bergwerksantheilen (G. v. 24. Juni 65 §§. 247, 248) 65. 757 (Subh. O. v. 15. März 69 §. 116) 69. 448.

Förmlichkeiten bei der Bekanntmachung von Subhaſtations-Patenten über Grundſtücke von geringerem Werthe (V. v. 2. Dez. 37) 37. 219. — Aufhebung

Subhastations-Patente (Forts.)
dieser Verordnung (Subh. O. v. 15. März 69 §. 116) 69. 447.

Allgemeine Bestimmungen über den Inhalt und die Bekanntmachung der Subhastations-Patente (V. v. 4. März 34 §§. 6, 8) 34. 40 (K. O. v. 12. Aug. 34) 34. 158. — Ausdehnung dieser Order auf die Gerichte des Erfurter Regierungsbezirks (K. O. v. 3. Okt. 36) 36. 304.

Neuere Bestimmungen über die Subhastations-Patente (Konk. O. v. 55 §. 384) 55. 411 (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 12, 13, 16, 39 Nr. 9, §§. 97 bis 103, 108) 69. 424.

Subhastations-Patente im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64 Art. XV Nr. 2) 64. 44.

Sublevations-Kasse in Berlin, Aufhebung derselben (Regul. v. 6. Mai 14 §. 19) 14. 34.

Subordination, Bestrafung der Verbrechen gegen die Subordination im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 4, 7 ff.) 8. 253 (Kr. Art. v. 44 Art. 22 bis 29) 44. 279. (V. v. 27. Juni 44 §. 55) 44. 295 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 122 bis 144) 45. 316.

Bestimmungen über die Subordinationsvergehen der Civilbeamten, s. Disziplinarverfahren.

Subsidiarische Verhaftung der Dienstherrschaften, Eltern und Gewerbetreibenden für die Kontraventionen und Defraudationen ihres Gesindes, ihrer Lehrlinge und Angehörigen, s. Haftbarkeit.

Substituten, Ernennung von Substituten für Richter-Kommissarien im Bezirk des Rheinischen Appellationshofes zu Cöln (K. O. v. 16. Mai 45) 45. 270. — s. auch Vertreter.

Substitution eines anderen Gerichts in den Fällen, wo das eigentlich kompetente Gericht sich mit der Verhandlung und Entscheidung einer Rechtsangelegenheit zu befassen verhindert ist (V. v. 14. Dez. 33 §. 5 Nr. 5 bis 7) 33. 303 (Dekl. v. 6. April 39 Art. 3 Nr. 3, Art. 17) 39. 128 (Justr. v. 7. April 39 Nr. 15) 39. 138 (G. v. 24. April 78 §§. 20, 23 Abs. 5) 78. 234.

Ansatz der Gerichtskosten in solchen Fällen (G. v. 10. Mai 51 §. 14) 51. 631.

Verfahren bei Eintragung von Substitutionen in das Hypothekenbuch (G. v. 24. Mai 53 §. 28) 53. 529.

Süchtelen (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Süchtelen (A. E. v. 23. Okt. 56) 56. 940.

Süchtelen [Rheinprovinz] (Forts.)
Eisenbahn von Süchtelen nach Kempen ꝛc., s. Eisenbahnen Nr. 81 u. 334.

s. auch Chausseen Nr. 793 u. 856.

Suckow (Priegnitz), Erhebung einer Nachsteuer von den dort vorhandenen Beständen ausländischer Waaren (V. v. 31. Juli 68) 68. 721.

Süddeutsche Staaten, Verhältniß derselben zum Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 79) 67. 840. — s. Baden, Bayern ꝛc.

Süddeutsche Währung, darunter werden die Silbermünzen des 52½-Guldenfußes verstanden (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 3) 57. 315. — Die Süddeutsche Währung gilt auch in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 4. Mai 57 §. 20) 57. 311.

Süderdithmarschen, s. Dithmarschen.

s. auch Chausseen Nr. 520.

Süderstapel (Schleswig-Holstein), s. Chausseen Nr. 521.

Südlengern (Westphalen), s. Chausseen Nr. 586 b.

Südpreußen, Entlassung der aus Südpreußen gebürtigen Offiziere und Junker in der Armee (Publ. v. 24. Juli 7) 7. 168. — Entlassung der Civilbeamten (Publ. v. 29. Aug. 7) 7. 168. — s. auch Preußen (Provinz).

Südseefischerei-Gesellschaft, Errichtung einer Aktiengesellschaft in Stettin unter dem Namen: »Preußische Südseefischerei-Gesellschaft« (Bek. v. 12. Sept. 46) 46. 430.

Suhl (Provinz Sachsen), Regulirung der Steuern daselbst (K. O. v. 3. Okt. 26 I Nr. 2, 4 u. II Nr. 2, III ff.) 26. 87.

Errichtung der Aktiengesellschaft Hennebergia für Bergbau und Hüttenbetrieb in Suhl (Stat. u. Bestät. Urk. v. 6. April 58) 58. 169.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 564. — gehört zum Landgericht in Meiningen (Vertr. v. 17. Okt. 78) 79. 189. — zum Schwurgericht daselbst (Vertr. v. 11. Nov. 78) 79. 216. — zum Oberlandesgericht in Jena (Vertr. v. 23. April 78) 79. 202.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 400 000 Mark (Priv. v. 22. Sept. 82) 82. 370 Nr. 4.

Eisenbahn von Erfurt über Suhl nach Grimmenthal, s. Eisenbahnen Nr. 114.

s. auch Chausseen Nr. 492.

Sühneversuch, 1) in Ehescheidungssachen, insbes. der Militairpersonen (Mil. Kirch. Regl. v. 11 V A Nr. 33) 11. 185 (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 70) 32. 90.

Allgemeine Bestimmungen über den geistlichen und gerichtlichen Sühneversuch in Ehescheidungssachen (V. v.

Sühneversuch (Forts.)
28. Juni 44 §§. 10 bis 15, 38, 55, 62, 65, 72) **44.** 185.

Abhaltung desselben in Ehescheidungssachen solcher Personen, welche aus ihrer Kirche ausgetreten sind und noch keiner anderen vom Staate genehmigten Religions-Gesellschaft angehören (V. v. 30. März 47 §. 18) **47.** 128.

Bestimmungen über den geistlichen und gerichtlichen Sühneversuch bei Ehescheidungen in Hannover (G. v. 1. März 69 §§. 9 bis 14, 17, 18, 20) **69.** 358.

2) Sühneversuch in Injuriensachen durch die Schiedsmänner (G. v. 14. April 51 Art. XVIII) **51.** 98.

3) In den Rheinischen Civilprozeßsachen ist ein Sühneversuch nicht erforderlich, wenn der Verklagte außerhalb der Rheinprovinz wohnt (G. v. 11. Mai 55 Art. 1) **55.** 548.

4) Sühneversuch in Streitigkeiten der Armenverbände (G. v. 8. März 71 §§. 60, 61) **71.** 144.

5) Sühneverhandlungen vor dem Schiedsmann (Schiedsm. O. v. 29. März 79) **79.** 321. — in bürgerlichen Rechtsstreitigkeiten (das. §. 12 bis 32) **79.** 324. — desgl. bei Beleidigungen und Körperverletzungen (das. §§. 33 bis 39) **79.** 328. — bei Privatklagen gegen Studirende (das. §. 39) **79.** 329.

Sukkumbenzstrafen (Sukkumbenzgelder), Festsetzung und Einziehung derselben (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 13) **15.** Anh. S. 8. — insbes. in Nichtigkeitsbeschwerdesachen (V. v. 14. Dez. 33 §. 18) **33.** 307 (Instr. v. 7. April 39 Nr. 40) **39.** 148.

Gegen die zum Armenrecht zugelassenen Parteien in der Rheinprovinz soll nicht mehr auf Sukkumbenzstrafen erkannt werden (K. O. v. 25. Mai 31 Nr. 5) **31.** 67. — Bei Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer finden Sukkumbenzstrafen nicht statt (G. v. 21. April 52 Art. 13) **52.** 124.

Allgemeine Aufhebung der Sukkumbenzstrafen bei den Gerichten (G. v. 10. Mai 51 §. 19) **51.** 632.

Sukzessionsbefugniß, autonomische Sukzessionsbefugniß der Rheinischen Ritterschaft, s. Ritterschaft.

Sukzessionsberechtigte, s. Agnaten.

Sulingen (Provinz Hannover), Regulirung der Grenze des Amts- und Amtsgerichts-Bezirks (A. E. v. 15. Janr. 77) **77.** 94 Nr. 1.

Neues Amtsgericht (V. v. 26 Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 517.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Vers. v. 12. Juli 81) **81.** 306.

Sulmierzyce (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Sulmierzyce (K. O. v. 14. Okt. 43) **43.** 338. — s. auch Chausseen Nr. 294.

Sulsdorf-Ohrter Niederung, Deichverband derselben (Stat. v. 26. März 81) **81.** 300 Nr. 4.

Sulzbach (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 562.

Summarischer Prozeß, Verordnung über das Verfahren im summarischen Prozesse (v. 1. Juni 33 §§. 6 bis 65, 70 ff.) **33.** 39. — Ausführung dieser Verordnung (K. O. v. 17. Okt. 33) **33.** 119. — Bestimmung des Instanzenzuges bei den nur aus einem Civilsenat bestehenden Obergerichten (K. O. v. 13. Okt. 33) **33.** 125. — Anwendung des summarischen Prozesses bei Streitigkeiten über Interventions-Ansprüche (G. v. 26. April 35 §. 14) **35.** 56. — desgl. bei Forderungen der Kirchen, Pfarren, Schulen und Medizinalpersonen (K. O. v. 19. Juni 36 Nr. 4, 5) **36.** 199. — Bestimmung über das Kontumazial-Verfahren im summarischen Prozesse (K. O. v. 18. Okt. 37) **37.** 147. — Aufnahme des Protokolls über die mündliche Verhandlung (Dekl. v. 11. Dez. 45) **46.** 18.

Ausdehnung des summarischen Prozesses auf alle Rechtsstreitigkeiten, Modifikation des Verfahrens (V. v. 21. Juli 46 §§. 1 bis 27) **46.** 291. — Abändernde Bestimmungen (V. v. 2. Janr. 49 §§. 32 bis 35) **49.** 10 (G. v. 26. April 51 Art. XIII) **51.** 186.

Gebühren der Gerichte und Justiz-Kommissarien im summarischen Prozesse (K. O. u. Geb. Taxe v. 9. Okt. 33 Abschn. 2 u. 4) **33.** 109, 111 (K. O. v. 26. Juli 47) **47.** 321 (V. v. 2. Janr. 49 §. 29) **49.** 10. — Anderweitige Bestimmungen (G. G. v. 10., 11. u. 12. Mai 51) **51.** 622 ff.

Summarisches Untersuchungs-Verfahren, s. Untersuchungen.

Sundern (Westphalen), s. Chausseen Nr. 655.

Sundzoll, Verabredung mit Dänemark über die Erlegung des Sundzolls von Preußischen Schiffen ꝛc. (Trakt. v. 17. Juni 18 Art. 4) **18.** 185.

Anwendung des Dänischen Sundzoll-Tarifs vom 1. Janr. 1842 auf die Preußischen Schiffe und Ladungen (Konv. v. 26. Mai 46 Art. 4, 6) **46.** 329.

Aufhebung des Sundzolles (Vertr. v. 14. März 57) **57.** 401. — Uebereinkommen wegen Zahlung der dafür zu entrichtenden Entschädigung (Konv. v. 25. April 57) **57.** 420.

Superarrest, Anlegung deſſelben bei Vollſtreckung der adminiſtrativen Exekution wegen rückſtändiger Abgaben, Steuern, Koſten ꝛc. (V. v. 30. Juli 53 §. 15) 53. 914. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 22. Sept. 67 §. 16) 67. 1559. — ſ. Arreſt, Beſchlagnahme.

Superintendenten (Superintendenturen), Anſtellung, Einführung und Amtsverhältniſſe derſelben (Inſtr. v. 26. Dez. 8 §. 38 f) 8. 491 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 5, §. 11) 17. 237 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 12 c) 17. 255 (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 4) 26. 6. — Die Beſetzung erledigter Superintendenturen gehört zum gemeinſchaftlichen Reſſort des Miniſters der geiſtlichen Angelegenheiten und des Evangeliſchen Ober-Kirchenraths (Regl. v. 29. Juni 50 §. 5 Nr. 3, §. 6) 50. 346.

Unter der Aufſicht der Superintendenten ſtehen auch die Militairprediger (Mil. Kirch. Regl. v. 11 I Nr. 11, III Nr. 6 ff., 12) 11. 172. — Aufhebung dieſes Verhältniſſes (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 3) 32. 71.

Verpflichtung der Superintendenten zur Haltung der Geſetzſammlung und des Regierungs-Amtsblatts (V. v. 27. Okt. 10 §. 5g) 10. 1 (V. v. 28. März 11 §. 8) 11. 167 (V. v. 9. Juni 19 §. 2k, §. 6) 19. 149. — Anderweitige Beſtimmung (G. v. 10. März 73) 73. 41.

Befugniß der Konſiſtorien, die Ertheilung von Dispenſationen den Superintendenten zu delegiren (V. v. 27. Juni 45 §. 1 Nr. 6) 45. 441.

In der Provinz Preußen haben die Superintendenten in der Regel zugleich das Amt eines Kreis-Schul-Inſpektors zu verwalten (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 35) 46. 8. — Theilnahme der Superintendenten an den dortigen Kreisſynoden (A. E. v. 5. Juni 61 Nr. III bis VI) 61. 373. — Theilnahme derſelben an den Verhandlungen des Gemeinde-Kirchenraths und der Synoden (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §§. 8, 50 Nr. 1, §. 53 Nr. 3, §. 54) 73. 420 (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 43 Nr. 1) 76. 20. — ſ. auch Synoden, Kreisſynoden.

Befugniſſe derſelben bei der Wahl eines evangeliſchen Pfarrers (V. v. 2. Dez. 74 §§. 6 bis 8, 10) 74. 357.

Disziplinarverfahren gegen dieſelben (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 7 Nr. 6) 76. 11 (A. E. v. 20. Janr. 76) 76. 7.

Diäten und Reiſekoſten der Superintendenten (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C IV Nr. 1, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 166 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — ſ. Diäten und Reiſekoſten.

Superintendenten [Superintendenturen] (Forts.)

Gebührentaxe für die Superintendenten in der Provinz Sachſen (v. 21. April 32) 32. 138.

ſ. auch General-Superintendenten.

Superkargo, Beſtrafung des Superkargos auf Preußiſchen Kauffahrteiſchiffen wegen Theilnahme am Handel mit Negerſklaven (V. v. 8. Juli 44 §§. 3 bis 5) 44. 400.

Supernumerarien, ſ. Civil-Supernumerarien.

Supplikanten, ſ. Querulanten. — Suppliken, ſ. Geſuche ꝛc.

Suspenſion der Geiſtlichen im Wege des Disziplinarverfahrens (V. v. 12. Mai 73 §§. 2, 11 Nr. 2) 73. 198.

Suspenſion vom Amte, ſ. Amts-Suspenſion. — Suspenſion der Prozeſſe, ſ. Prozeß.

Süſtedt (Provinz Hannover), ſ. Chauſſeen Nr. 532.

Süßbach (Hannover), Verband zur Entwäſſerung des Süßbaches im Amte Iburg (Bek. v. 30. Mai 72) 72. 540.

Swine (Fluß in Pommern), Schifffahrts-Abgaben für die Befahrung der Swine (K. O. u. Tar. v. 24. Okt. 40) 40. 323, 324. — Ermäßigung der Abgabe (K. O. v. 30. Mai 43) 43. 268 (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) 54. 546 (A. E. v. 21. Mai 62) 62. 187 (A. E. v. 25. Juni 63 Nr. 2) 63. 443. — Aufhebung derſelben (A. E. v. 22. Nov. 67 Nr. 2) 67. 1848. — Erhebung der Lootſengebühren auf den Binnengewäſſern zwiſchen Stettin und der Mündung der Swine (Tar. v. 30. Dez. 74) 75. 31. — ſ. auch Lootſengebühren.

Herſtellung einer Schifffahrtsſtraße von der Swine durch das große Haff nach der Oder (A. E. v. 8. Sept. 74) 74. 352 Nr. 15.

Fährgeld für das Ueberſetzen über die Swine bei Swinemünde (Tar. v. 16. Juli 77) 77. 222 Nr. 11.

ſ. auch Lootſengebühren.

Swinemünde (Pommern), Vereinigung des Swinemünder Fürſtenzolls mit dem Stettiner Lizentzolle (V. v. 11. Juni 16 §. 1) 16. 194.

Polizei-Ordnung für die Häfen und Binnengewäſſer von Stettin und Swinemünde (v. 22. Aug. 33) 33. 88. — Aenderung des §. 8 derſelben (A. E. v. 20. April 68) 68. 447.

Erhebung des Hafengeldes in Swinemünde (K. O. u. Tar. v. 24. Okt. 40) 40. 323, 324. — Herabſetzung der Abgabe (K. O. v. 30. Mai 43) 43. 268 (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) 54. 546 (A. E. v. 13. April 63) 63. 168 (A. E. v. 25. Juni 63 Nr. 1) 63. 442 (A. E. v. 22. Nov. 67 Nr. 1) 67. 1847 (A. E. v. 10. Febr. 68) 68. 83 (Tar. v. 30. Dez. 74) 75. 25.

Swinemünde [Pommern] (Forts.)
Errichtung einer Handelskammer in Swinemünde (A. E. v. 30. Nov. 63) **63.** 782.
Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 440.
Eisenbahn von Rothenburg über Cüstrin nach Stettin und Swinemünde, s. Eisenbahnen Nr. 59. — desgl. von Swinemünde nach Ducherow, s. Nr. 335.
s. auch Chausseen Nr. 194, 196b, c.

Swiftbach (Rheinprovinz), Bildung einer Genossenschaft zur Regulirung des Swiftbaches (Stat. v. 31. Aug. 59) **59.** 438.

Sybba (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 26b.

Syke (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 517.
Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 12. Juli 81) **81.** 306 (Verf. v. 13. Okt. 81) **81.** 343.
Klosterbachs-Wiesenverband in den Aemtern Freudenberg und Syke (Stat. v. 21. Okt. 78) **78.** 325 Nr. 11.

Symbole, Strafe für die Ausstellung verbotener Symbole (Str. G. B. v. 51 §. 93 Nr. 1) **51.** 120. — s. Zeichen.

Synagogen, Bildung neuer Synagogen und Synagogen-Gemeinden, Anstellung der Synagogen-Beamten (G. v. 23. Juli 47 §§. 35 bis 50, 68, 71) **47.** 270. — Streitigkeiten über die Verpflichtung zu Abgaben und Leistungen an Synagogengemeinden (G. v. 26. Juli 76 §. 164) **76.** 339.
Form und Wirkung des Austritts aus einer Synagogengemeinde (G. v. 28. Juli 76) **76.** 353.
Verleihung der Rechte einer Synagogengemeinde an die altisraelitische Gemeinde in Wiesbaden (V. v. 24. März 79) **79.** 273.
Entscheidung über Klagen einzelner gegen die ihnen als Mitgliedern der Synagogengemeinden oder auf Grund des Gesetzes vom 28. Juli 1876 zustehenden Rechte und obliegenden Verpflichtungen zu Abgaben und Leistungen (G. v. 1. Aug. 83 §. 54) **83.** 257.
s. Juden.

Syndikus (Syndikat). 1) Besorgung der Syndikatsgeschäfte im Brombergschen Hofgerichts- und Kammer-Deputations-Departement (Regl. v. 22. April 6 §. 2e) **6.** 46.
2) Anstellung und Funktionen der Syndici als Magistrats-Mitglieder in den Städten (Städte-O. v. 8 §§. 143, 144, 146 ff., 113, 179d) **8.** 342 (Instr. v. 4. Mai 20) **20.** 69, 70 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 142 bis 144, 146) **32.** 186 (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 29, 86) **50.** 222 (Städte-O. v. 53 §§. 29 ff.) **53.** 272. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 29) **56.** 247. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 68) **56.** 428. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 28) **69.** 596. — s. auch Gemeindebeamte.
3) Bestellung eines Syndikus für die Geschäfte des Kreisausschusses in den sechs östlichen Provinzen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 132) **72.** 694 u. **81.** 221.
4) Wahl und Obliegenheiten der Syndiken bei der Ostpreußischen General-Landschafts-Direktion (Regl. v. 24. Dez. 8 §§. 31, 48, 110 ff., 119 ff.) **8.** 384. — desgl. bei der Posenschen Landschaft (Kred. O. v. 15. Dez. 21 §§. 51 ff., 56, 73, 100 bis 106, 130 ff.) **21.** 225. — Befugniß der Syndiken des Kur- und Neumärkischen Ritterschaftlichen Kredit-Instituts zur Ausstellung und Ausfertigung öffentlicher Urkunden (A. E. v. 2. Juli 59) **59.** 395. — s. Landschaften.
5) Ernennung, Verhältnisse und Funktionen der Syndici bei den Universitäten (Regl. v. 28. Dez. 10 §§. 2, 14 bis 16) **10.** 142. — Statt derselben werden Universitätsrichter angestellt (Regl. v. 18. Nov. 19) **19.** 239. — s. Universitätsrichter.
6) Wahl und Obliegenheiten der Syndici bei den Eisenbahngesellschaften, s. die einzelnen Eisenbahnen, z. B. Wilhelmsbahn (Stat. v. 26. Febr. 44 §§. 55, 56) **44.** 143.
7) Ernennung und Entlassung, Rechte und Pflichten der Syndiken bei Fallimenten in der Rheinprovinz (G. v. 9. Mai 59 Art. 480, 497, 498, 527) **59.** 210.
8) Gebühren der Rechtsanwalte für die Uebernahme von Syndikaten (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 29) **51.** 669.

Synoden (Synodalwesen), Ressort der Konsistorien in Beziehung auf die Synoden der evangelischen Geistlichkeit (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 1) **17.** 237 (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 1) **26.** 5. — Ressort des Evangelischen Ober-Kirchenraths (Regl. v. 29. Juni 50 §. 1 Nr. 1) **50.** 344.
Bildung von Kreissynoden für die evangelischen Kirchenangelegenheiten (A. E. v. 27. Febr. 60 Nr. 8) **60.** 91. — insbes. in der Provinz Preußen (A. E. v. 5. Juni 61) **61.** 372. — desgl. in der Provinz Posen (A. E. v. 5. April 62) **62.** 134. — desgl. in Pommern (A. E. v. 21. Juni 62) **62.** 223.
Berufung einer außerordentlichen Synode für die evangelischen Gemeinden des Regierungsbezirks Kassel (A. E. v. 9. Aug. 69) **69.** 930. — Bestimmungen über

Synoden [Synodalwesen] (Forts.)
die Zusammensetzung und Zuständigkeit dieser Synode (V. v. 9. Aug. 69) 69. 931.

Synodal-Ordnung für die Provinzen Preußen, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien und Sachsen (v. 10. Sept. 73 §§. 49 bis 80) 73. 432. — Einführung derselben (A. E. v. 10. Sept. 73) 73. 417. — Genehmigung derselben durch den Landtag (G. v. 25. Mai 74) 74. 147. — Ausführung des §. 32 der Synodal-Ordnung, betreffend das Wahlrecht der Kirchengemeinden bei Erledigung evangelischer Pfarrstellen (A. E. u. V. v. 2. Dez. 74) 74. 355 bis 358.

General-Synodal-Ordnung für die evangelische Landeskirche der acht älteren Provinzen (v. 20. Janr. 76) 76. 8 bis 22, 134 bis 148. — Einführung derselben (A. E. v. 20. Janr. 76) 76. 7 u. 133.

Synodal-Ordnung für Schleswig-Holstein (v. 4. Nov. 76) 76. 416. — Einführung derselben (A. E. v. 4. Nov. 76) 76. 415. — Einführung derselben im Kreise Herzogthum Lauenburg (A. E. v. 7. Nov. 77) 77. 232. — Genehmigung derselben durch den Landtag (G. v. 6. April 78) 78. 145.

Berufung einer außerordentlichen Synode für den Konsistorialbezirk Wiesbaden (A. E. v. 8. Nov. 75) 75. 607. — Zusammensetzung und Zuständigkeit derselben (V. v. 8. Nov. 75) 75. 608. — Synodal-Ordnung für den Konsistorialbezirk Wiesbaden (v. 4. Juli 77) 77. 182 (A. E. v. 4. Juli 77) 77. 181. — Berichtigung einiger Druckfehler (Bek. v. 25. Juli 77) 77. 213. — Genehmigung durch den Landtag (G. v. 6. April 78) 78. 145.

Berufung einer außerordentlichen Synode für die evangelisch-reformirten Gemeinden der Provinz Hannover (A. E. v. 4. Mai 81) 81. 285. — Zusammensetzung und Zuständigkeit dieser Synode (A. E. v. 4. Mai 81) 81. 286. — Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung für die evangelisch-reformirte Kirche der Provinz Hannover (v. 12. April 82) 82. 225 bis 250. — Einführung derselben (A. E. v. 12. April 82) 82. 224.

s. auch Kreissynoden, Bezirkssynoden, Provinzialsynoden, Generalsynode.

Syphilis (venerische Krankheit), sanitätspolizeiliche Vorschriften über dieselbe (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 65 bis 73) 35. 259. — Desinfektions-Verfahren bei derselben (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 21) 35. 283. — Belehrungen über die Syphilis (v. 8. Aug. 35 §§. 62, 65) 35. Anh. S. 36.

Syrup, Erhebung des Eingangszolls von ausländischem Syrup (K. O. v. 1. Juli 44) 44. 182 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 25 u) 45. 634 (K. O. v. 25. Juni 47) 47. 241 (V. v. 18. Juni 48) 48. 163 (G. v. 11. März 50 §. 2) 50. 199 (V. v. 19. Juni 50) 50. 339 (V. v. 11. Juni 53) 53. 441 (G. v. 13. März 54) 54. 122 (V. v. 28. Juni 55) 55. 487 (V. v. 11. Aug. 55) 55. 562 (V. v. 25. Juni 57) 57. 511 (V. v. 31. Mai 58) 58. 279. — Einführung dieser Verordnung in dem Jadegebiet (V. v. 14. März 59) 59. 103. — Anderweitige Bestimmungen über die Verzollung des ausländischen Syrups (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 25 u) 60. 336 (V. v. 2. Juli 61) 61. 417 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25 u) 65. 246.

Uebereinkunft zwischen den Staaten des Zollvereins und des Thüringischen Handelsvereins wegen Verzollung des ausländischen Syrups (v. 16. Febr. 58) 58. 276. — Uebereinkunft mit Bayern, Sachsen, Hannover und anderen Staaten (v. 25. April 61) 61. 420.

Besteuerung des inländischen Syrups in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 4. April 53 Art. 12) 53. 414 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 12) 65. 657.

Zur Anlegung von Stärkesyrupfabriken ist die Genehmigung des Kreis- (Stadt-) Ausschusses bezw. Magistrats erforderlich (G. v. 26. Juli 76 §. 123) 76. 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) 83. 277.

s. auch Zucker.

Szczonowo'er Deichverband (Provinz Posen), Statut (v. 15. Juni 81) 81. 315 Nr. 3.

Szeszuppe (Fluß), Bau einer festen Brücke über dieselbe bei Lasdehnen (A. E. v. 30. Juni 76) 76. 457 Nr. 2.

Szieszz, s. Ruß- (Atmathe-) Strom.

Szillen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 38 a bis c.

Szittkehmen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 10, 44.

Szlapszill-Terrain im Kreise Memel, Verband zur Entwässerung desselben (Stat. v. 16. Mai 70) 70. 405.

Szymanowo-Grzybno, Genossenschaft für die Be- und Entwässerung der Wiesen (Stat. v. 23. Aug. 80) 80. 365 Nr. 4.

T.

Taabern (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 30 a.

Taback. 1) Entrichtung der Steuer von inländischem Taback (G. v. 8. Febr. 19 §. 1 Nr. 4, §§. 27, 28) 19. 97 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 42 bis 48, 52, 60, 80 ff.) 19. 108 (K. O. v. 9. Janr. 22) 22. 40. —

Taback (Forts.)

Aufhebung dieser Bestimmungen und anderweitige Vorschriften (K. O. v. 29. März 28) 28. 39. — Abänderung der Strafbestimmung unter Nr. 7 dieser Order in Betreff der unterlassenen oder unrichtigen Angabe einer mit Taback bepflanzten Bodenfläche (K. O. v. 30. Juli 42) 42. 245.

Versteuerung des inländischen Tabacks bei dem Eingange aus den westlichen Provinzen in die östlichen (V. v. 26. Mai 18 I Nr. 2 a) 18. 143. — Aufhebung dieser Steuer (V. v. 8. Febr. 19 §. 12) 19. 121. — Vorschriften über die Versendung von Tabacksfabrikaten im Binnenlande (V. v. 19. Nov. 24 zu §. 15 Nr. 4) 24. 182 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 93 ff.) 38. 64.

Besteuerung des inländischen Tabacks in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 11. Mai 67) 67. 661. — desgl. im Gebiete des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 35, 38, 40) 67. 826.

Verwandlung uneinziehbarer Geldbußen für Defraudationen der Steuer vom inländischen Taback in Gefängnißstrafe (K. O. v. 23. Janr. 38) 38. 92.

Verjährung der Tabacksteuer (G. v. 18. Juni 40 §§. 2 ff.) 40. 140.

Verpflichtung der Tabacksbauer, für die von ihren Dienstboten, Kindern, Ehegattin ꝛc. verwirkten Defraudations- und Kontraventions-Strafen (G. v. 21. Sept. 60) 60. 433. — s. Haftbarkeit.

2) Besteuerung des ausländischen Tabacks (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21) 21. 175, 179 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 25 v III Abth. C Nr. 4) 45. 634, 647 (V. v. 21. Juli 51 Nr. 15) 51. 514 (G. v. 2. Mai 53 Art. I. Nr. 3) 53. 166 (V. v. 31. Okt. 53 §. 1 B) 53. 875 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 25 lit. v) 60. 336 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25 lit. v) 65. 246.

Besteuerung des Tabacks in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 11) 33. 150 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 11 II Nr. 2 a u. Nr. 5) 53. 412. — Verabredung mit Hannover über die Besteuerung des Tabacks (Vertr. v. 7. Sept. 51 Art. 2) 53. 350. — Separat-Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Kurhessen und einigen anderen Staaten des Zollvereins über die gleiche Besteuerung des Tabacks (v. 4. April 53) 53. 436 bis 439. — Uebereinkommen mit Anhalt-Dessau-Köthen und Anhalt-Bernburg (v. 20. Dez. 53 Art. 1 ff.) 54. 153. — Uebereinkunft zwischen Hannover, Oldenburg und Bremen wegen Besteuerung des Tabacks in den dem Zollvereine angeschlossenen Bremischen Gebietstheilen (v. 26. Janr. 56 Art. 3) 56. 689.

Taback (Forts.)

Anderweitiger Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Kurhessen, Braunschweig und den Staaten des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins über den Verkehr mit Tabak (v. 28. Juni 64) 65. 535. — Beitritt Hannovers und Oldenburgs (Vertr. v. 11. Juli 64) 65. 538. — Beitritt von Bayern, Württemberg, Großherzogthum Hessen und Nassau (Vertr. v. 12. Okt. 64) 65. 541.

Abkommen mit Oesterreich über den gegenseitigen Handelsverkehr mit Taback (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 1) 53. 358 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 1 a) 65. 566.

Bestimmung des Tarasatzes für die vom Auslande eingehenden Tabacksblätter in Kisten (G. v. 16. März 63) 63. 105.

3) Etat der Einnahmen von der Tabacksteuer und dem Tabacksbau (Staatsh. Et. v. 73) 73. 55.

Tabackrauchen, Ermäßigung der in dem Edikt vom 19. Januar 1764 auf das feuergefährliche Tabackrauchen gesetzten Strafe (Dekl. v. 31. Aug. 15) 16. 1. — Strafverbot gegen das öffentliche Tabackrauchen in den Städten (K. O. v. 9. Dez. 32) 33. 1.

Strafverbot gegen das Tabackrauchen auf den Schiffen, insbes. nach der Hafen-Polizei-Ordnung von Memel (v. 10. Okt. 9 §§. 22) 9. 590. — desgl. von Danzig (v. 30. Janr. 21 §§. 17, 36) 21. 25. — desgl. von Pillau (v. 14. März 22 §§. 16, 23) 22. 94. — Aufhebung des unbedingten Verbots des Tabackrauchens auf den im Hafen von Pillau liegenden Schiffen (A. E. v. 21. Juni 52) 52. 462. — Strafverbot gegen das Tabackrauchen auf den Schiffen in der Stadt Königsberg (Schiff. Pol. O. v. 14. März 22 §§. 16, 25) 22. 99. — Aufhebung des unbedingten Verbots für einzelne Stadttheile von Königsberg (A. E. v. 20. Janr. 51) 51. 17. — Strafbestimmung gegen das Tabackrauchen auf den Schiffen in den Häfen von Swinemünde und Stettin (Pol. O. v. 22. Aug. 33 §§. 15, 29, 48, 49) 33. 90.

Bestrafung der Schildwachen wegen Tabackrauchens (Kr. Art. v. 8 Art. 14) 8. 256 (Kr. Art. v. 44 Art. 41) 44. 282 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 159) 45. 323.

Tabacksfabriken (Tabacksspinnereien), Bestimmungen über die Anlegung derselben auf dem Lande (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 151) 11. 278. — s. auch Fabriken.

Tabagisten, Entrichtung der Gewerbesteuer von denselben (G. v. 30. Mai 20 §. 10 c, d u. Beil. B Nr. 12 C) 20. 149, 159. — s. Gastwirthe, Schankwirthe.

Tabago (Insel), wird von Frankreich an Großbritannien abgetreten (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 8) 14. 123.

Tabellen, Einrichtung von Geschäfts-Tabellen in Untersuchungssachen (K. O. v. 24. Aug. 37) 37. 143.

Tabellen zu den Grundakten (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 18) 72. 450.

Tabellen für Mühlenwaagen, s. Mühlenwaage. — Vergleichungstabellen über den Werth der verschiedenen Münzsorten, s. Münzen. — s. auch Nachweisungen.

Tafeln. 1) Aufstellung von Gedächtnißtafeln zum Andenken verdienter Krieger in den Kirchen (V. v. 30. Sept. 6 Nr. 8 u. Anl.) 6. 147, 148 (V. v. 5. Mai 13 §§. 2, 3) 13. 65.

2) Aufstellung von Tafeln in den Mühlen zur Aufzeichnung der Mahlgäste (Ed. v. 29. März 8 §. 17) 8. 221 (Mühlen-O. v. 28. Okt. 10 §. 5) 10. 98. — s. Mühlen.

3) Strafbestimmung gegen die Fortnahme oder Zerstörung von Tafeln, welche zur Abgrenzung, Absperrung oder Vermessung von Grundstücken und Wegen dienen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 4) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 2) 56. 206 (Feld- u. Forstpol. G. v. 1. April 80 §. 30 Nr. 3) 80. 236. — Strafe für das unbefugte Betreten solcher Grundstücke (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 10) 51. 175. — s. auch Warnungszeichen.

Tage, Berechnung der nach Tagen bestimmten Freiheitsstrafen (Str. G. B. v. 51 §. 15) 51. 104.

Berechnung der Verfallzeit eines Wechsels nach Tagen (Wechs. O. v. 49 Art. 32 Nr. 1) 49. 57.

Berechnung der Verfallzeit in Handelsgeschäften nach Tagen (Hand. G. B. v. 61 Art. 328 bis 330) 61. 549. — desgl. der Lade- und Löschzeit der Seeschiffe (ebend. Art. 571, 574, 598) 61. 603. — desgl. der Dauer einer Versicherung (ebend. Art. 834) 61. 666.

Tagebuch der Mäkler (Hand. G. B. v. 61 Art. 71 bis 79) 61. 494 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 9 §. 4) 61. 455.

Tagebuch des Schiffers, s. Journal.

Tagegelder, s. Diäten.

Tagelöhner, gemeine Tagelöhner sind zur Lösung eines Gewerbescheins nicht verpflichtet (Ed. v. 28. Okt. 10 §. 5 Nr. 8) 10. 80.

Bestimmungen über die von der Gutsherrschaft benutzten Tagelöhnerwohnungen auf bäuerlichen Grundstücken bei Eigenthumsverleihungen (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 33) 16. 162 (G. v. 2. März 50 §. 89) 50. 104.

Forderungen der Tagelöhner an rückständigem Lohn können im summarischen Prozesse eingeklagt werden (V. v. 1. Juni 33 §. 6 Nr. 4) 33. 39. — vergl. Forderungen verjähren mit dem Ablauf von zwei Jahren

Tagelöhner (Forts.)

(G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 5) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 5) 45. 483.

Freilassung der zu den Handarbeiten der Tagelöhner erforderlichen Werkzeuge bei Vollstreckung der Exekution wegen rückständiger Steuern und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 12 e) 43. 355. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 12 e) 45. 447. — s. Handwerkszeug.

Befreiung der Tagelöhner von der in den einzelnen Städten statt der Mahl- und Schlachtsteuer eingeführten direkten Steuer (V. v. 4. April 48 §. 2) 48. 78.

Aufhebung der auf Grundstücken haftenden Verpflichtung, gegen das in der Gegend übliche Tagelohn zu arbeiten (G. v. 2. März 50 §. 2 Nr. 7) 50. 80.

Subsidiarische Verhaftung der Herrschaft für die von ihren Tagelöhnern begangenen Jagdpolizei-Uebertretungen (G. v. 7. März 50 §. 19) 50. 169. — s. Haftbarkeit.

Abschätzungen der Tagelöhnerwohnungen zur Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 8 Nr. 2) 61. 320.

Bestrafung der Tagelöhner wegen Ungehorsams und Widerspenstigkeit in ihren Dienstverrichtungen (G. v. 24. April 54 §. 2 c, §. 3) 54. 215.

s. auch Arbeiter.

Tageszeit, Bestimmung derselben für den Transport zollpflichtiger Gegenstände über die Zollgrenze und innerhalb des Grenzbezirks (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 8) 18. 108 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 86) 38. 62. — s. auch Nachtzeit.

Talg, Vorschriften über die Einführung von Talg bei Viehseuchen im Auslande (V. v. 27. März 36 §. 2 d bis f, §. 3 a) 36. 175.

Ein- und Ausgangszoll für Talg und Stearin (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 36) 45. 640 (K. O. v. 28. Okt. 46 Nr. II) 46. 466. — Herabsetzung des Eingangszolles für Talg (G. v. 31. Janr. 55) 55. 36. — Einführung dieses Gesetzes im Jadegebiete (V. v. 14. März 59) 59. 103. — Anderweitige Bestimmungen (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 36) 60. 342 (V. v. 20. Sept. 63 II Nr. 2) 63. 656 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 26 lit. b sub Nr. 3, lit. c) 65. 248.

Talgschmelzen, zur Anlegung derselben ist die polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 bis 36, 66 bis 70) 45. 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) 61. 749. — Dieselben bedürfen der Genehmigung des Kreis- (Stadt-) Ausschusses bezw. Magistrats (G. v. 26. Juli 76 §. 123) 76. 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) 83. 277.

Talons, Bestimmungen wegen der zu den Pommerschen Pfandbriefen für den Zeitraum von fünf Jahren auszugebenden Talons (K. O. v. 28. März 45) **45.** 238.

Ausgabe von Talons zu den Rentenbriefen und zu den Schuldverschreibungen der Paderbornschen und der Eichsfeldschen Tilgungskasse (G. v. 14. Sept. 66) **66.** 547.

Bestimmungen über das Verfahren bei Ausreichung neuer Talons zu den Staatsschuldverschreibungen (G. v. 18. März 69) **69.** 490.

Herausgabe der Talons hinterlegter Werthpapiere (Hinterl. O. v. 14. März 79 §§. 65, 66) **79.** 261.

s. auch Zinskupons.

Tambour, Versorgung invalider Regiments- und Bataillons-Tambours (G. v. 6. Juli 65 §§. 1 ff. C 15) **65.** 777.

Pensionszulage für die im Kriege verwundeten und verstümmelten Regiments- und Bataillons-Tambours (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1, 2) **67.** 217. — Unterstützung ihrer Wittwen und Kinder (ebend. §§. 3 bis 6) **67.** 217.

s. auch Spielleute.

Tangermünde (Provinz Sachsen), Amtsgerichts (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 489 (V. v. 27. Okt. 80) **80.** 363.

s. Chausseen Nr. 490 a.

Tannenberg (Schlesien), Bestätigung der Statuten des Tannenberg-Peilauer Chausseebau-Vereins zu Reichenbach (Bek. v. 8. Juni 56) **56.** 540. — s. auch Chausseen Nr. 345.

Tannhausen (Schlesien), Schweidnitz-Tannhausener Kunststraße, s. Chausseen Nr. 328, 352 a.

Tantieme, Berechnung derselben für die Salarienkassen-Rendanten und andere gerichtliche Beamte von der Sporteleinnahme im Mandats-, summarischen und Bagatell-Prozeß (K. O. v. 9. Okt. 33) **33.** 109. — s. auch Rendanten.

Widerrufliche Tantiemen kommen bei Feststellung der Pension eines Beamten oder Lehrers nicht in Anrechnung (G. v. 27. März 72 §. 10 Nr. 3) **72.** 270.

Tanzboden, Ertheilung eines Gewerbescheins an Tanzbodenhalter (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 131 ff.) **11.** 276. — Entrichtung der Gewerbesteuer von denselben, s. Gastwirthe.

Schließung der Tanzböden bei Aufläufen (V. v. 30. Dez. 1798 §. 5) **35.** 174.

Tanzschulen, zur Errichtung oder Verlegung derselben ist die polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 40 a, §. 50) **45.** 49. — Zurücknahme der Genehmigung (ebend. §§. 71 bis 74) **45.** 54 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) **61.** 442.

Tanzschulen werden in Betreff der Gewerbepolizei dem Ressort des Ministeriums des Innern überwiesen (A. E. v. 17. März 52) **52.** 83 (A. E. v. 30. Juni 58) **58.** 501.

Entscheidung auf Klage der zuständigen Behörde über Untersagung des Betriebs des Tanzunterrichts (G. v. 26. Juli 76 §. 133 Nr. 1) **76.** 230 (G. v. 1. Aug. 83 §. 119 Nr. 1) **83.** 280.

Tapeten, Ein- und Ausgangszoll für dieselben (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 27 d) **45.** 636 (K. O. v. 10. Okt. 45 Nr. 4) **45.** 655 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 27 d) **60.** 338 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 27 lit. c) **65.** 248.

Tapezierer, Nachweis ihrer Befähigung zum Gewerbebetriebe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98.

Tapferkeit, Belohnung derselben im Soldatenstande (Kr. Art. v. 44 Art. 4, 19, 68) **44.** 276.

Tapiau (Provinz Ostpreußen), Aufhebung des Baumgeldes und des Zolles von Gemüsekähnen in Tapiau (K. O. v. 1. März 28 Nr. 1) **28.** 41.

Einrichtung und Verwaltung der Landarmen- und Besserungs-Anstalt in Tapiau (Regl. v. 26. Sept. 64 §§. 2, 3, 6, 8, 12, 14, 19, 24, 32) **64.** 621.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 400.

s. auch Chausseen Nr. 8a, 24, 47a.

Tara, Begriff und Feststellung derselben bei dem Gewichte zollpflichtiger Waaren (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 56 bis 58) **18.** 120 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 14 bis 18) **38.** 46 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abschn. V Nr. III) **45.** 650 ff. (V. v. 21. Juli 51) **51.** 515 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abschn. V Nr. IV) **60.** 351 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. IV) **65.** 261.

Vergütung der Tara bei dem in Fässern eingehenden zum Versieden bestimmten Lumpenzucker (K. O. v. 3. Nov. 40) **40.** 302. — Aufhebung dieser Order durch den Zolltarif (v. 18. Okt. 42) **42.** 251, 279.

Vergütung der Tara bei der Besteuerung des fremden Eisens (K. O. v. 14. Juni 44 Nr. 2) **44.** 181 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45) **45.** 615.

Herabsetzung der Taravergütung für rohen Kaffee in Ballen oder Säcken (G. v. 31. März 56) **56.** 174 (V. v. 31. März 56) **56.** 175.

Bestimmung des Tarasatzes für Tabacksblätter in Kisten (G. v. 16. März 63) **63.** 105.

Tara (Forts.)
Allgemeine Bestimmung über das Taragewicht beim Kauf von Waaren (Hand. G. B. v. 61 Art. 352) 61. 554.

Tarif, Bestrafung der Tarifüberschreitungen bei Erhebung von Kommunikations-Abgaben (G. v. 20. März 37) 37. 57.
Aenderung der Tarife für Kommunikationsabgaben ꝛc. in Folge der Einführung der Reichsmarkrechnung (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 85.
Tarif für die Erhebung von Chausseegeldern, Fährgeldern, Hafengeldern ꝛc., s. Chausseegeld, Fährgeld-Tarifs, Hafengelder-Tarifs, desgl. Schifffahrts-Abgaben, Schleusengefälle ꝛc.
Tarif zur Erhebung von Pflaster-, Brücken-, Wege- und Dammgeldern für einzelne Städte und Ortschaften, s. diese, z. B. Demmin, Frankfurt a. d. O. ꝛc.
Tarif für die Erhebung des Zolls und der Verbrauchssteuer von ausländischen Waaren, s. Abgaben, Steuer, Zolltarif, Verbrauchssteuer ꝛc.
Tarif für die Erhebung des Stempels und der Gerichtskosten, s. Stempeltarif, Gebührentaxe ꝛc.

Tarnowitz (Kreis in Schlesien), Bildung und Abgrenzung des Tarnowitzer Kreises (G. v. 27. März 73) 73. 173.
Ausfertigung von Obligationen des Tarnowitzer Kreises im Betrage von 300 000 Mark (Priv. v. 3. Nov. 75) 76. 30 Nr. 4.
s. auch Chausseen Nr. 346a, b, c.

Tarnowitz (Stadt), Bildung einer Aktiengesellschaft für Bergbau und Eisenhüttenbetrieb in Tarnowitz (Stat. u. Bestät. Urk. v. 19. März 56) 56. 185.
Ausfertigung von Stadtobligationen bis zum Betrage von 105 000 Mark (Priv. v. 18. Aug. 75) 75. 604 Nr. 13. — desgl. im Betrage von 180 000 Mark (Priv. v. 16. Aug. 82) 82. 357 Nr. 14.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 452.
Eisenbahn von Oppeln nach Tarnowitz, s. Eisenbahnen Nr. 264. — desgl. von Tarnowitz nach Lublinitz, s. Nr. 290.
s. auch Chausseen Nr. 236a, 346, 346a 2.

Tarnowo (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 219d.

Tarpen (Klein-, Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 57b.

Taschenspieler, Ertheilung eines Gewerbescheins an umherziehende Taschenspieler (Ed. v. 28. Okt. 10 §. 21 Nr. 29) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 139 ff.) 11. 277 (Regul. v. 28. April 24 §. 18) 24. 131.
Entrichtung der Gewerbesteuer von denselben (G. v. 30. Mai 20 Anl. B Nr. 12 L) 20. 162.

Taschenspieler (Forts.)
Die Gewerbepolizei über Taschenspieler geht an das Ministerium des Innern über (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501.

Täschner, s. Sattler.

Tatterfall-Aktiengesellschaft in Berlin, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 27. April 68) 68. 416.

Taube, Verfahren bei Aufnahme von Notariatsinstrumenten mit tauben Personen (G. v. 11. Juli 45 §. 11) 45. 489. — Taube können bei Notariatsverhandlungen nicht als Zeugen dienen (ebend. §. 7 Nr. 1) 45. 488.
Vernehmung und Vereidung der Tauben und Taubstummen bei Untersuchungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 144, 164, 172) 67. 968.
Vormundschaft über Taube (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 81 Nr. 3) 75. 450.
s. auch Taubstumme.

Tauben, Bestimmungen über die Berechtigung, fremde Tauben zu fangen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 40) 47. 383. — insbes. während der Saat- und Erntezeit (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 IV Nr. 3) 72. 697. — Der §. 135 der Kreis-O. ist weggefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222, und ersetzt durch (G. v. 26. Juli 76 §. 84) 76. 319. — vergl. aber (G. v. 1. Aug. 83 §. 164) 83. 291.

Taubstumme, Bestreitung der Zahlungen für die Ausbildung taubstummer Kinder aus dem Land-Armenfonds der Niederlausitz (Regul. v. 17. Mai 46 §. 5 e) 46. 253. — desgl. aus dem Land-Armenfonds des Cottbuser Kreises (Regul. v. 17. Mai 46 §. 2 Nr. 4) 46. 259. — desgl. aus dem Ostpreußischen Land-Armenfonds zur Unterhaltung und Verwaltung der Taubstummenschule in Angerburg (Regl. v. 26. Sept. 64 §. 29 lit. b) 64. 631.
Allgemeine Bestimmungen wegen der Fürsorge für arme Taubstumme (G. v. 8. März 71 §. 31) 71. 138. — Fürsorge für die Taubstummen im Regierungsbezirk Wiesbaden (G. v. 11. März 72 §. 1 Nr. 2) 72. 257.
Form der Anträge von Taubstummen bei dem Grundbuchamte (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 34) 72. 452.
s. auch Taube, Stumme, Taubstummen-Anstalten.

Taubstummen-Anstalten, Anordnungen über die Pensionirung der Lehrer und Beamten an Taubstummen-Anstalten (V. v. 28. Mai 46 §§. 1 ff.) 46. 214 (G. v. 27. März 72 §. 6) 72. 269.

Taubstummen-Anstalten (Forts.)

Unterhaltung und Verwaltung der Taubstummenschule in Angerburg (Regl. v. 26. Sept. 64 §. 29 lit. b) **64.** 631.

Verwaltung und Unterhaltung der Taubstummen-Anstalt in Marienburg (Regl. v. 11. Sept. 67 §. 2 Nr. 2 lit. b, §§. 7, 15, 16, 25 a, §. 30) **67.** 1710.

Verwaltung der provinzialständischen Anstalten und Einrichtungen für Taubstumme in der Provinz Posen (Regul. u. A. E. v. 16. Aug. 71) **71.** 385.

Unterhaltung des Taubstummen-Instituts zu Camberg in Nassau (G. v. 11. März 72 §. 1 Nr. 2) **72.** 257.

Verwaltung der Taubstummen-Erziehungsanstalt in Frankfurt a. M. (G. v. 9. April 73 §. 1) **73.** 177.

Genehmigung der Reglements für dieselben im Gebiete der Provinzial-Ordnung vom 29. Juni 1875 (das. §. 120 Nr. 2) **75.** 359 u. **81.** 255. — Verwaltung dieser Anstalten (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 128) **75.** 361 u. **81.** 257.

Dotation der Provinzen und Kreise zur Gewährung von Beihülfen für die Taubstummenanstalten (G. v. 8. Juli 75 §. 4 Nr. 4, §. 7 Nr. I, IV, V) **75.** 499.

s. auch Taubstumme.

Taucher (Wildart), dürfen das ganze Jahr hindurch gejagt werden (G. v. 26. Febr. 70 §. 1 Schlußs.) **70.** 121. — Fang und Tödtung derselben (Fisch. G. v. 30. Mai 74 §. 45) **74.** 208. — Abänderung dieses Gesetzes (G. v. 30. März 80 Art. IV) **80.** 229.

Taufe, Vollziehung derselben in Militairgemeinden (Mil. Kirch. Regl. v. 11 V A Nr. 11 ff., 17 ff., 52) **11.** 181 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 41 ff., 59, 60, 100, 102) **32.** 81.

Entrichtung eines Beitrages von jeder Taufe in den Rheinisch-Westphälischen Provinzen zur baulichen Unterhaltung der dortigen Domkirchen (K. O. v. 13. April 25) **25.** 71. — desgl. in den Diözesen Gnesen, Posen und Ermeland (K. O. v. 24. Mai 25) **25.** 225.

Personen, welche die Ordination zu einem geistlichen Amte nicht erhalten haben, dürfen keine Taufhandlungen vornehmen, mit Ausnahme der Nothtaufe (Dekl. v. 9. März 34) **34.** 60.

Bestimmung über die Taufen in den Gemeinden der von der evangelischen Landeskirche sich getrennt haltenden Lutheraner (Gen. Konz. v. 23. Juli 45 Nr. 6) **45.** 516.

Alle Abgaben bei Taufen der Familienglieder des Guts- oder Grundherrn sind aufgehoben, ebenso die von den Gutsherren zu leistenden Kindtauffuhren (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 9, 15) **50.** 81.

Taufe (Forts.)

In welchen Fällen geschwängerte Personen Anspruch auf Taufkosten machen können (G. v. 24. April 54 §§. 7 bis 11) **54.** 195.

Staatliche Einwirkung auf Vollziehung der Taufe findet nicht mehr statt (G. v. 9. März 74 §. 56) **74.** 108.

Gebührenfreiheit der zum Zwecke der Taufe ertheilten Bescheinigungen (Geb. Tar. v. 9. März 74 I) **74.** 109.

Aufhebung der kirchlichen Abgaben von Taufen für Schul-, Kommunal- und Armenzwecke (G. v. 4. Juli 76 §. 2) **76.** 285.

s. auch Geburten, Geistliche.

Taufscheine (Taufatteste, Geburtsscheine).

Ausfertigung derselben von Seiten der Militairprediger (Mil. Kirch. Regl. v. 11 V A Nr. 49, 50) **11.** 187 (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 106) **32.** 99.

Stempel zu Taufscheinen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 74, 86 (A. E. v. 18. Juni 47) **47.** 260. — insbes. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 60, 96) **67.** 1303 (V. v. 30. Aug. 67 §. 15 B) **67.** 1377. — desgl. in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 Tar. Nr. 97) **68.** 191. — desgl. in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 Tar. Nr. 97) **69.** 373. — Allgemeine Aufhebung des Stempels für Taufscheine (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 12) **73.** 131.

Gebührenfreie Ausfertigung der Taufscheine bei armen Vormundschaften (K. O. v. 5. Aug. 33) **33.** 87.

s. auch Atteste, Geburten.

Taunusbahn, s. Eisenbahnen Nr. 336.

Taunus-Kreis, gehört zum Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 22. Febr. 67 §. 4 Nr. 9, 10) **67.** 275.

Tauschverträge, Stempel zu Tauschverträgen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 86. — Stempel zu Tauschverhandlungen unter mehreren Erben bei Theilung des Nachlasses (G. v. 7. März 22 §. 10) **22.** 62 (K. O. v. 24. Dez. 34) **35.** 3. — Aufhebung dieses Stempels (K. O. v. 21. Juni 44) **44.** 253.

Stempel zu Tauschverträgen in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 53) **67.** 1214. — desgl. in Schleswig-Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 52) **67.** 1299.

Gewährleistung für verborgene Mängel bei dem Tausche von Hausthieren in der Rheinprovinz (G. v. 3. Mai 59) **59.** 203. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 5. Juni 63) **63.** 445. — desgl. im

Tauschverträge (Forts.)
Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 3, 9, 10) **65.** 171.
s. auch Verträge, desgl. Verkauf.

Tautenburg (Amt), theilweise Abtretung desselben von Preußen an Sachsen-Weimar (Trakt. v. 1. Juni 15 Art. 3) **18.** Anh. S. 52.

Taxatoren, Anstellung vereideter Taxatoren bei den städtischen Leihanstalten (K. O. v. 28. Juni 26 Nr. 3) **26.** 81. — desgl. bei dem Königlichen Leihamt zu Berlin (Regl. v. 8. Febr. 34 §§. 2, 8) **34.** 24.

Normirung des Eides der Taxatoren (V. v. 28. Juni 44 §. 2) **44.** 249.

Zuziehung von Taxatoren bei militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 95) **45.** 347.

Bestellung, Vereidung und Gebühren der Taxatoren für die Abschätzung der durch feldpolizeiliche Uebertretungen entstandenen Schäden (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 64 bis 66) **47.** 389.

Gebühren der Taxatoren für die Abschätzung von Sachen in gerichtlichen Angelegenheiten (Geb. Taxe v. 15) **15.** Anh. S. 24, 53, 76. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 29. März 44 §§. 5, 11) **44.** 74 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 67) **51.** 650. — Gebühren derselben in Gemeinheitstheilungen und Ablösungen auf dem linken Rheinufer (G. v. 21. April 52 Art. 7) **52.** 122.

Gebühren der Taxatoren für die Abschätzung von Sachen in gerichtlichen Angelegenheiten in Schleswig, Holstein, Kurhessen, Nassau ꝛc. (Regul. v. 30. Aug. 67 §. 5 D) **67.** 1383 (V. v. 30. Aug. 67 §. 17) **67.** 1378 (V. v. 30. Aug. 67 §. 18) **67.** 1395 (V. v. 30. Aug. 67 §. 20) **67.** 1408. — desgl. in Hannover und Frankfurt a. M. in Strafsachen (V. v. 30. Aug. 67 §. 27) **67.** 1420.
s. auch Sachverständige.

Taxe (Taxation, Abschätzung, Schätzung).
1) Landschaftliche Taxen, Aufnahme derselben:
a) in Ostpreußen (Rev. Regl. v. 24. Dez. 8 §§. 237 bis 263) **8.** 419. — s. Landschaften II Nr. 1.
b) in Westpreußen (Regl. v. 25. Juni 51 Th. I §§. 25, 78, Th. II §§. 136 ff.) **51.** 529, 569 (Zus. v. 15. Febr. 58 zu §. 136 Th. II) **58.** 39. — Abschätzung der zur neuen Westpreußischen Landschaft gehörigen Grundstücke (A. E. v. 3. Mai 61) **61.** 206 (Stat. §§. 6, 7) **61.** 208 (Tax-Regul. v. 61) **61.** 222. — s. Landschaften II Nr. 2.

Taxe [Taxation, Abschätzung, Schätzung] (Forts.)
c) Aufnahme landschaftlicher Taxen im Großherzogthum Posen (Kred. O. v. 15. Dez. 21 §§. 194 bis 216 u. Anl. B) **21.** 243, 268. — Anwendung dieser Taxationsgrundsätze bei Aufnahme gerichtlicher Taxen von dortigen Rittergütern (V. v. 8. Janr. 31) **31.** 1. — Verfahren bei Aufnahme gerichtlicher Taxen von adligen Gütern, welche weder zum Posenschen, noch zum Westpreußischen Kreditverbande gehören (K. O. v. 29. Sept. 35) **35.** 223 (K. O. v. 23. Sept. 47) **48.** 17.

Einführung einer revidirten Taxordnung für die zum landschaftlichen Kreditverein im Großherzogthum Posen gehörigen Güter (K. O. v. 31. Juli u. rev. Tax-O. v. 6. Juli 40) **40.** 263. — Anwendung derselben bei Aufnahme gerichtlicher Taxen von Rittergütern daselbst (K. O. v. 30. Nov. 40) **41.** 1. — Abänderung des §. 1 dieser Kabinets-Order (V. v. 3. Aug. 45) **45.** 594.

Taxgrundsätze des Neuen landschaftlichen Kreditvereins für die Provinz Posen (A. E. v. 13. Mai 57) **57.** 326, 344. — Taxordnung dieses Vereins (v. 5. Nov. 66) **66.** 681. — s. auch Landschaften II Nr. 7.

d) Aufnahme der Taxe von bepfandbrieften Gütern in Schlesien (V. v. 8. Juni 35 §. 39) **35.** 111. — Tax-Regulativ für die Beleihung des ländlichen Grundeigenthums mit »Neuen Schlesischen Pfandbriefen« (A. E. v. 11. Mai 49 Anl. A) **49.** 182, 184, 198 bis 201. — Abschätzung der ländlichen Grundstücke zur Beleihung mit Pfandbriefen (A. E. v. 21. April 56) **56.** 365.

Abschätzung der zur Schlesischen Landschaft gehörigen Rittergüter (A. E. v. 14. März 59) **59.** 133. — Erster Nachtrag hierzu (A. E. v. 25. Aug. 71) **71.** 349. — Abschätzungsgrundsätze, Genehmigung der von dem 15. Generallandtage der Schlesischen Landschaft beschlossenen (A. E. v. 2. Juli 83) **83.** 327 Nr. 3.

e) Taxprinzipien der Pommerschen Landschaft (A. E. v. 9. Juni 57) **57.** 897. — Verfahren bei Aufnahme der Taxe von Pommerschen Gütern (Rev. Regl. v. 26. Okt. 57 §§. 143 bis 158) **57.** 974. — Abänderung der Pommerschen Lehnstaxe (G. v. 4. März 67 §§. 22 bis 24) **67.** 366.

f) Allgemeine Bestimmungen: Die Taxation unbepfandbriefter adliger Güter soll den ordentlichen Gerichten überlassen bleiben (Dekl. v. 30. Dez. 11) **12.** 7. — dieselbe wird den Kredit-Direktionen übertragen (K. O. v. 1. Juli 34) **34.** 88. — Verfahren derselben bei der Aufnahme von Taxen (G. v. 4. März 57 §. 4) **57.** 446. — s. auch Landschaften.

2) Gerichtliche Taxen, Aufnahme der Taxe bei

Taxe [Taxation, Abschätzung, Schätzung] (Forts.)
Subhastationen (V. v. 4. März 34 §§. 4, 5) **34.** 40. — s. Subhastation.

Aufnahme gerichtlicher Taxen von Grundstücken geringeren Werths (G. v. 15. Juni 40) **40.** 131. — insbes. von ländlichen Grundstücken in der Provinz Preußen (V. v. 22. März 44) **44.** 70 (K. O. v. 23. Febr. 48) **48.** 86. — Vereinfachung des Taxverfahrens bei Grundstücken von geringerem Werthe (G. v. 4. Mai 57) **57.** 445.

Abschätzung der zu einer Konkursmasse gehörigen Sachen (Konk. O. v. 55 §§. 153. 301) **55.** 358. — insbes. der Immobilien, Gerechtigkeiten und Schiffe (ebend. §. 157) **55.** 360.

Eintragung der Taxe eines Grundstücks in das Grundbuch (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 10) **72.** 448. — Kosten der Eintragung (Tar. §. 1 Nr. 1, §. 3 Nr. 2) **72.** 503.

3) Gewerbliche Taxen (Polizeitaxen), die darauf bezüglichen Angelegenheiten gehören zum Geschäftskreise der Sektion der Gewerbepolizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 7 f) **8.** 365 (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 12. — die Taxen für die ersten Lebensbedürfnisse zur Abtheilung für die allgemeine Polizei (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 10. — diese Angelegenheiten gehen demnächst zum Polizei-Ministerium über (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 42. — nach dessen Vereinigung mit dem Ministerium des Innern zu diesem (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 3) **19.** 3. — s. Gewerbepolizei.

Aufhebung der Polizeitaxen für Lebensmittel, Kaufmanns- und Bäckerwaaren (V. v. 24. Okt. 8 §. 11) **8.** 316 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 161) **11.** 279. — Verpflichtung der Gastwirthe in den Städten, besondere Taxen festzusetzen und in den Gaststuben anzuschlagen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 162) **11.** 279. — Anfertigung der Polizeitaxen nach der neuen Münzeintheilung (K. O. v. 22. Juni 23 Nr. 3) **23.** 128.

Anderweitige Anordnungen über gewerbliche Taxen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 88 bis 93) **45.** 57 (G. v. 17. Janr. 45 §. 48) **45.** 89. — Strafbestimmung gegen Ueberschreitungen derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 186) **45.** 77. — Aufstellung von Taxen für Backwaaren in den dafür bestimmten Verkaufslokalen (V. v. 9. Febr. 49 §. 72) **49.** 109.

4) Sonstige Bestimmungen:

a) Taxen für die Holzverkäufe aus den Königlichen Forsten im Westpreußischen Kammer-Departement (v. 16. Sept. 6) **6.** 87 bis 142.

Taxe [Taxation, Abschätzung, Schätzung] (Forts.)
b) Taxordnung für die Notarien in den niederrheinischen Provinzen (V. v. 25. April 22 Art. 60) **22.** 116 (Tax-O. v. 25. April 22) **22.** 117.

Schätzung bei dem Theilungsverfahren in der Rheinprovinz (G. v. 18. April 55 Art. 2, 3) **55.** 522. — Schätzung der Immobilien minderjähriger Personen zum Verkauf derselben (ebend. Art. 33, 34) **55.** 532.

Abschätzung der Grundstücke bei dem Expropriationsverfahren in der Rheinprovinz (G. v. 25. Mai 57) **57.** 473.

c) Abschätzung der Landgüter in Westphalen zum Behuf der Pflichttheilsberechnung (G. v. 4. Juni 56) **56.** 550.

d) Abschätzung der Grundstücke zur Veranlagung der Grundsteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 6) **61.** 255 (Anweis. v. 21. Mai 61 §§. 4 ff., 18 ff., 24 ff.) **61.** 258 (Allg. Absch. Grundst. v. 21. Mai 61 §§. 1 bis 16) **61.** 312

e) Abschätzung eines Grundstücks zur Ermittelung und Festsetzung des Stempels für die Auflassung (G. v. 5. Mai 72 §§. 5, 7) **72.** 509.

5) Stempel zu Taxen von Grundstücken (Tar. v. 7. März 22) **22.** 86. — Einziehung des Stempels in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 9. Mai 54 Art. 21) **54.** 283.

Stempel zu Taxen in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 97) **67.** 1306 (V. v. 30. Aug. 67 §. 15 B) **67.** 1377. — desgl. in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 Tar. Nr. 98) **68.** 191. — desgl. in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 Tar. Nr. 98) **69.** 373.

Gebühren für die Aufnahme von Taxen, s. Taxatoren. — Taxe für Auktions-Kommissarien, s. Auktion x. — s. auch Gebührentaxe, Medizinaltaxe, Lohntaxen, Polizeitaxen.

6) Regulirung des Stempel-, Sportel- und Taxwesens in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 22. Juni 75) **75.** 235.

Tecklenburg (Grafschaft, Kreis in Westphalen), Abtretung der Grafschaft Tecklenburg in Folge des Tilsiter Friedens (Prokl. v. 24. Juli 7) **7.** 167. — Wiederbesitznahme derselben (Pat. v. 21. Juni 15) **15.** 195. — gehört zum Regierungsbezirk Münster (V. v. 30. April 15 E I Nr. 1) **15.** 96.

Einführung des Instituts der Schiedsmänner im Tecklenburger Kreise (K. O. v. 12. Juli 47) **47.** 323.

Aufhebung der Legge-Ordnung vom 31. März 1842 in der Grafschaft Tecklenburg (G. v. 3. Mai 59) **59.** 207.

Tecklenburg (Stadt in Westphalen).

Einführung der Landgemeinde-Ordnung für Westphalen in der Stadt Tecklenburg (A. E. v. 16. März 57) 57. 192.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 530.

s. auch Chausseen Nr. 562, 600, 656, 657.

Teiche, unter welchen Bedingungen zur Ablassung von Teichen die Gestattung der Vorfluth erfordert werden kann (G. v. 15. Nov. 11 §. 14) 11. 354.

Abschätzung der Teiche zur Veranlagung der Grundsteuer (Anweis. v. 21. Mai 61 §. 5f) 61. 258 (Allg. Absch. Grundst. v. 21. Mai 61 §. 13) 61. 315.

Bestrafung des Diebstahls von Fischen aus Teichen (Str. G. B. v. 51 §. 217 Nr. 1) 51. 144.

Künstlich angelegte Fisch-Teiche sind geschlossene Gewässer im Sinne des Fischereigesetzes vom 13. Mai 1874 (das. §. 4) 74. 197.

Telegramme, Beschlagnahme derselben bei Untersuchungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 104) 67. 958. — Telegraphische Vorladung von Zeugen und Sachverständigen (ebend. §. 199) 67. 980.

Telegraphenanstalten (Telegraphenwesen, Telegraphenanlagen), Bestrafung der Vergehen gegen dieselben (V. v. 15. Juni 49) 49. 217. — von den Kammern genehmigt (Bek. v. 4. Janr. 50) 50. 7. — Die Verurtheilung wegen vorsätzlicher Beschädigung von Telegraphenanstalten zieht zugleich die Stellung unter Polizei-Aufsicht nach sich (G. v. 12. Febr. 50 §. 1 m, §. 3) 50. 49. — Allgemeine Strafbestimmungen gegen die Beschädigung der Telegraphenanstalten (Str. G. B. v. 51 §§. 296 bis 298) 51. 161.

Organisation der Telegraphenverwaltung (A. E v. 12. Febr. 56) 56. 120. — Einrichtung von Ober-Telegraphen-Inspektionen als öffentliche Behörden (A. E. v. 9. Janr. 67) 67. 119.

Die Bestimmungen über das Telegraphenwesen in den Norddeutschen Staaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 10, Art. 48) 67. 820. — Bildung eines dauernden Ausschusses im Bundesrath für Eisenbahnen, Post- und Telegraphenwesen (ebend Art. 8 Nr. 5) 67. 822. — Nähere Anordnungen über das Telegraphenwesen (ebend. (Art. 48 bis 51, 70) 67. 830.

Verschmelzung des Telegraphenwesens in Schleswig und Holstein mit der Preußischen Telegraphenverwaltung (A. E. v. 4. Febr. 67) 67. 208. — desgl. im ehemaligen Herzogthum Nassau (A. E. v. 30. März 67) 67. 440.

Die Telegraphenverwaltung geht in Preußen von dem Handels-Minister an den Präsidenten des Staats-Ministeriums über (A. E. v. 28. Sept. 67) 67. 1780.

Benachrichtigung der Telegraphenanstalten von der Anlegung des offenen Arrestes in Konkurssachen (G. v. 12. März 69 §. 149) 69. 466.

Anlegung und Betrieb der Telegraphenleitungen längs der Eisenbahnen, s. die einzelnen Eisenbahnen, z. B. von Leer nach Oldenburg (Vertr. v. 17. Janr. 67 Art. 20) 67. 446.

Telegraphenbeamte (Telegraphenkorps), Bestimmungen über die Verhältnisse des Telegraphenkorps (K. O. v. 28. Okt. 37) 37. 158. — Die Beamten des Telegraphenkorps gehören zu den Militairpersonen (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 Anl. A lit. B I Nr. 10 u. II lit. f) 45. 296, 378.

Rangverhältniß der Telegraphenbeamten (A. E. v. 12. Febr. 56) 56. 120. — Klassifikation der oberen Feld-Telegraphenbeamten (v. 17. Juli 62 B I 1 lit. l Nr. 5) 62. 229.

Anstellung, Dienstverhältniß und Vereidigung der Telegraphenbeamten im Gebiete des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 50) 67. 831.

Einrichtung von Ober-Telegraphen-Inspektionen als öffentliche Behörden (A. E. v. 9. Janr. 67) 67. 119. — Vorsteher dieser Inspektionen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein können jederzeit mit Wartegeld in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 23. Sept. 67 Art. VI) 67. 1617.

Tagegelder und Reisekosten der Telegraphen-Inspektoren, Aufseher ꝛc. bei den Staats-Eisenbahnen ꝛc. (V. v. 29. Nov. 73 §. 1 Nr. 9, 26, 33, §§. 2 ff.) 73. 475 (V. v. 30. Okt. 76 §. 1 Nr. 11, 31, 38, §§. 2 ff.) 76. 451. — Umzugskosten (V. v. 26. Mai 77) 77. 173.

Disziplinarverfahren gegen Telegraphenbeamte (G. v. 29. März 44 §. 52) 44. 87 (G. v. 21. Juli 52 §. 19) 52. 469. — Bestrafung der Telegraphenbeamten für die Vernachlässigung ihres Dienstes (V. v. 15. Juni 49 §§. 5, 6) 49. 218 (Str. G. B. v. 51 §§. 298 bis 300) 51. 161.

Bestrafung derjenigen, welche Telegraphenbeamte in ihrem Dienstberufe hindern (V. v. 15. Juni 49 §§. 1 ff.) 49. 217 (Str. G. B. v. 51 §. 296) 51. 161.

Telegraphen-Direktion, Einsetzung einer dem Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten untergeord-

Telegraphen-Direktion (Forts.)
neten »Königlichen Telegraphen-Direktion« (A. E. v. 23. März 49) 49. 146.

Disziplinarbefugnisse des Telegraphen-Direktors gegen die ihm untergeordneten Beamten (G. v. 21. Juli 52 §. 19) 52. 469.

Teltow (Provinz Brandenburg), Veränderung der Grenzen des Stadtkreises Berlin und des Kreises Teltow (G. v. 15. Janr. 81) 81. 1.

Ausfertigung von Teltower Kreisobligationen im Betrage von 20 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 16. Janr. 60) 60. 82. — desgl. II. Serie im Betrage von 11 050 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 16. Dez. 61) 62. 26. — desgl. III. Serie im Betrage von 15 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 13. April 63) 63. 259. — desgl. IV. Serie im Betrage von 14 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 22. Sept. 68) 68. 986. — desgl. V. Emission im Betrage von 65 000 Thalern (Priv. v. 24. Mai 72) 72. 601 Nr. 5. — desgl. VI. Emission im Betrage von 53 900 Thalern (Priv. v. 4. Janr. 73) 73. 46 Nr. 10. — desgl. im Betrage von 1 156 400 Mark (Priv. v. 25. Mai 81) 81. 300 Nr. 8.

s. auch Chausseen Nr. 142, 143.

Tempelburg (Pommern), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 432.

s. auch Chausseen Nr. 181b.

Tempelhof (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 142f.

Templin (Provinz Brandenburg), Aufhebung der Abgaben und Gefälle auf dem Templiner Kanal (K. O. v. 7. Aug. 30 Nr. I) 30. 117. — Anderweitige Bestimmungen (A. E. u. Tar. v. 5. Mai 62) 62. 135 (A. E. u. Tar. v. 9. Sept. 67) 67. 1577, 1578 (A. E. u. Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 48, 57.

Ausfertigung von Templiner Kreisobligationen im Betrage von 104 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 2. Aug. 47) 47. 332 bis 334. — desgl. im Betrage von 124 500 Mark (Priv. v. 26. Mai 77) 77. 217 Nr. 6.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 427.

s. auch Chausseen Nr. 131c u. 144.

Tengern (Westphalen), s. Chausseen Nr. 586d u. 608f.

Tennstädt (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 472.

s. auch Chausseen Nr. 405 u. 425.

Termin, Gebühren der Rechtsanwalte für die Wahrnehmung einzelner Termine in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 12. Mai 51 Tar. §§. 17, 18, 28) 51. 667.

Die durch Versäumniß der Termine in Untersuchungssachen entstehenden Kosten hat der Säumige zu tragen (V. v. 3. Janr. 49 §. 179) 49. 46. — Ansatz der Gerichtskosten für dergleichen durch Schuld der Parteien oder Zeugen vereitelte Termine (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 64) 51. 649 (G. v. 3. Mai 53 §. 10) 53. 173. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §. 9) 67. 1415.

Wiedereinsetzung in den vorigen Stand gegen die Versäumniß des zur Verhandlung in Untersuchungssachen anberaumten ersten Termins (G. v. 3. Mai 52 Art. 130) 52. 239.

Gebühren der Medizinalbeamten für Abwartung eines Termins (G. v. 9. März 72 §. 3) 72. 266.

Testamente (Kodizille, letztwillige Verordnungen).

1) Form und Gültigkeit der Testamente und letztwilligen Verordnungen in den 1814 und 1815 mit Preußen wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §§. 6, 7) 14. 91. — desgl. in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten, dem Culm- und Michelauschen Kreise und der Stadt Thorn (Pat. v. 9. Nov. 16 §§. 8, 9) 16. 219. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §§. 8, 9) 16. 227. — desgl. in den ehemals Sächsischen Provinzen (Pat. v. 15. Nov. 16 §. 8) 16. 235. — desgl. im Herzogthum Westphalen, dem Fürstenthum Siegen und den Grafschaften Wittgenstein (Pat. v. 21. Juni 25 §. 18) 25. 156.

2) Kompetenz der Gerichtsämter in den ehemals Sächsischen Landestheilen zur Auf- und Annahme von Testamenten und anderen letztwilligen Verordnungen (Instr. v. 4. Mai 20 Nr. 10 A 1 b) 20. 68. — Erweiterung dieser Kompetenz (K. O. v. 13. Juli 27 Nr. 1) 27. 101.

Kompetenz der Kreis-Justizräthe zur Auf- und Annahme von Testamenten und Kodizillen (V. v. 30. Nov. 33 §. 4 Nr. 1) 33. 298.

Kompetenz der Einzelrichter (V. v. 2. Janr. 49 §. 22 Nr. 7) 49. 8. — der Amtsgerichte (G. v. 24. April 78 §. 26) 78. 235. — Unzulässigkeit der Aufnahme durch Referendare (G. v. 24. April 78 §. 2) 78. 230.

Verwahrung der Testamente bei den Amtsgerichten (G. v. 14. März 79 §§. 89, 104) 79. 266.

3) Testamente der Militairpersonen. Aufnahme von Testamenten bei den mobil gemachten Truppen (K. O. v. 24. April 12) 12. 129 (Bek. v. 27. Aug. 12) 12. 174. — Bestimmung über die testamentarischen Dispositionen der im Felde stehenden Militairpersonen (K. O.

Teſtamente [Kodizille, letztwillige Verordnungen] (Fortſ.) v. 2. Sept. 15) **15.** 197. — Aufbewahrung der von Militairperſonen im Felde errichteten Teſtamente in den Feld-Kriegskaſſen (K. O. v. 11. Juli 33) **33.** 289.

Förmlichkeiten der militairiſchen Teſtamente (G. v. 8. Juni 60 §§. 4 bis 12) **60.** 241. — In welchen Fällen Auditeure oder Kriegsgerichte befugt ſind, letztwillige Verordnungen von Militairperſonen aufzunehmen (G. v. 8. Juni 60 §. 1) **60.** 240.

Sportelfreiheit der im aktiven Militairdienſt ſtehenden Feldwebel, Unteroffiziere, Soldaten ꝛc. in Teſtamentsſachen (V. v. 17. Febr. 38 Nr. 3) **38.** 194. — Koſtenfreiheit der Militairperſonen rückſichtlich der von ihnen bei der Mobilmachung errichteten Teſtamente (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 5) **51.** 623.

Vorſchriften über die privilegirten militairiſchen Teſtamente in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (Zuſamm. v. 1. April 67 Nr. VII) **67.** 529.

4) Förmlichkeiten der Teſtamentserrichtung bei denjenigen Perſonen, welche ſich in den wegen anſteckender Krankheiten geſperrten Häuſern, Straßen oder Gegenden befinden (K. O. v. 12. Juli 31) **31.** 156. — Anwendung dieſer Kabinets-Order in Neu-Vorpommern (K. O. v. 19. Juni 32) **32.** 179. — Civilperſonen ſind bei anſteckenden Krankheiten oder bei Kriegsgefahr nicht berechtigt, gleich den Militairperſonen mündlich vor zweien Zeugen ihren letzten Willen gültig zu erklären (K. O. v. 8. Okt. 31) **31.** 225.

5) Teſtamente der Preußiſchen Geſandten und geſandtſchaftlichen Perſonen an fremden Höfen während ihres Aufenthalts im Auslande (G. v. 3. April 23) **23.** 40.

6) In Anſehung der Errichtung von Teſtamenten in der Königlichen Familie behält es bei der Hausverfaſſung ſein Bewenden (V. v. 2. Janr. 49 §. 11) **49.** 4. — desgl. in den beiden Hohenzollernſchen Fürſtenhäuſern (G. v. 26. April 51 Art. III Nr. 1) **51.** 182 (A. E. v. 14. Aug. 52 Nr. 1) **52.** 771.

7) Die Fähigkeit Minderjähriger zu letztwilligen Anordnungen wird durch das Geſetz vom 12. Juli 1875 über die Geſchäftsfähigkeit derſelben ꝛc. nicht berührt (daſ. §. 8) **75.** 519.

8) Allgemeine Beſtimmungen:

a) Perſonen, welche miteinander Ehebruch getrieben und ſich demnächſt nach ertheilter Dispenſation geheirathet haben, ſind befugt, letztwillig für einander zu verfügen (V. v. 28. Febr. 11) **11.** 156.

b) Verfahren bei Errichtung von Teſtamenten vor den Magiſträten (K. O. v. 21. Janr. 33) **33.** 13.

c) Ernennung des vereideten Protokollführers bei

Teſtamente [Kodizille, letztwillige Verordnungen] (Fortſ.)

Deputationen zur Auf- oder Annahme eines Teſtaments (K. O. v. 24. März 39) **39.** 155.

d) Publikation der ſeit länger als ſechs und fünfzig Jahren deponirten Teſtamente (K. O. v. 22. Mai 42) **42.** 201. — Ausdehnung dieſer Kabinets-Order auf die Bezirke der Provinz Hannover, in denen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 5) **69.** 378.

e) Gerichtlich niedergelegte Teſtamente und Kodizille dürfen nur an einen gerichtlich beſtellten Bevollmächtigten zurückgegeben werden (G. v. 11. Juli 45 §. 2 b) **45.** 495.

f) Beförderung eines dorfgerichtlichen Teſtaments oder Kodizilles an den Gerichtshalter (Dekl. v. 10. Juli 46) **46.** 263.

g) Annahme und Aufbewahrung letztwilliger Verordnungen in den Depoſitorien (V. v. 18. Juli 49 §. 8) **49.** 297 (G. v. 14. März 79 §§. 89, 104) **79.** 266.

h) Verfahren bei Eintragungen in das Hypothekenbuch auf Grund letztwilliger Verordnungen (G. v. 24. Mai 53 §§. 11, 14, 28) **53.** 524.

Verfahren bei Eintragungen und Löſchungen im Grundbuche auf Grund letztwilliger Verfügungen (G. v. 5. Mai 72 §§. 14, 65) **72.** 435 (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 39, 51, 54) **72.** 453.

Eintragungen und Löſchungen im Grundbuche aus Teſtamenten im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 6) **73.** 112. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 24) **73.** 233. — desgl. in Schleswig-Holſtein (G. v. 27. Mai 73 §§. 37, 39) **73.** 247. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 13) **73.** 255. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kaſſel (G. v. 29. Mai 73 §. 14) **73.** 275. — desgl. im Bezirk des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein (G. v. 30. Mai 73 §. 13) **73.** 289. — desgl. in den Hohenzollernſchen Landen (G. v. 31. Mai 73 §. 11) **73.** 302.

9) Provinzielle Beſtimmungen:

a) Errichtung der Teſtamente von den Bürgern und Einwohnern der Stadt Breslau (V. v. 18. Mai 13) **13.** 71.

b) Verfahren bei Auf- und Annahme letztwilliger Verordnungen im Großherzogthum Poſen (K. O. v. 6. Nov. 34) **34.** 181.

c) Förmlichkeiten bei der Aufnahme von Teſtamenten und Kodizillen der Wenden (G. v. 11. Mai 43 §. 1) **43.** 183.

d) Eröffnung der bei Notarien im Bezirke des Appellationsgerichtshofes zu Cöln niedergelegten myſtiſchen Teſtamente (V. v. 5. Nov. 43) **43.** 340.

Teſtamente [Kodizille, letztwillige Verordnungen] (Fortſ.)

e) Inwieweit Eheleute in Weſtphalen befugt ſind, über das gemeinſchaftliche Vermögen von Todeswegen zu verfügen (G. v. 16. April 60 §§. 6, 10) **60.** 166.

10) Stempel- und Koſten:

a) Stempel zu Teſtamenten (Tar. v. 7. März 22) **22.** 86. — Einziehung des Stempels (G. v. 9. Mai 54 Art. 21) **54.** 283.

Stempel zu Teſtamenten in Hannover (V. v. 5. Juli 67 §. 14) **67.** 1125 (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 54) **67.** 1215. — desgl. in Kurheſſen, Naſſau und den vormals Bayeriſchen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 54) **67.** 1215 (V. v. 30. Aug. 67 §. 16 B) **67.** 1394 (V. v. 30. Aug. 67 §. 18 B) **67.** 1408. — ferner in Schleswig und Holſtein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 53) **67.** 1299 (V. v. 30. Aug. 67 §. 15 B) **67.** 1377.

Ermäßigung des Stempels für Teſtamente (G. v. 26. März 73 §. 1 Nr. 1) **73.** 131.

b) Gerichtskoſten für die Auf- und Annahme letztwilliger Verordnungen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 22) **51.** 640. — Kommiſſionsgebühren für die Auf- und Annahme derſelben außerhalb des Gerichtslokals (G. v. 9. Mai 51 §. 9) **51.** 620. — Koſten, wenn die Aufnahme eines Teſtaments aus Hinderungsgründen in der Perſon des Teſtators nicht erfolgen kann (G. v. 9. Mai 54 Art. 15) **54.** 280.

Gebühren der Friedensrichter in der Rheinprovinz für die Aufnahme und Ueberreichung eines Teſtaments (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 1 Nr. 3, 8) **59.** 309.

Koſten für die Aufnahme, Aufbewahrung, Publikation ꝛc. letztwilliger Verordnungen in Schleswig und Holſtein (V. v. 30. Aug. 67 §. 11) **67.** 1374.

11) Strafbeſtimmung gegen die Fälſchung von Teſtamenten (Str. G. B. v. 51 §. 251 Nr. 4) **51.** 152 (G. v. 14. April 56 §. 251 Nr. 4) **56.** 216.

Teſtaments-Exekutoren (Teſtamentsvollſtrecker), Beſtrafung derſelben wegen begangener Untreue (Str. G. B. v. 51 §. 246 Nr. 1) **51.** 151.

Gebühren der Rechtsanwalte für ihre Geſchäfte als Teſtamentsvollſtrecker (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 29) **51.** 669.

Befugniſſe derſelben zur Auflaſſung von Grundſtücken, Bewilligung von Eintragungen ꝛc. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 13) **73.** 231.

Verpflichtungen der Teſtaments-Exekutoren hinſichtlich der Erbſchaftsſteuer (G. v. 30. Mai 73 §§. 28, 35 Nr. 1) **73.** 335.

Tetenbüllſpieker (Kreis Eiderſtedt, Schleswig-Holſtein), Tarif für Erhebung der Hafengeldabgabe daſelbſt (v. 19. Sept. 80) **80.** 359.

Tettenborn (Provinz Sachſen), ſ. Chauſſeen Nr. 427.

Teuchern (Provinz Sachſen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 483.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 503 a 3.

Teufe, bei Bergwerken (G. v. 24. Juni 65 §§. 26, 220) **65.** 710.

Teupitz (Provinz Brandenburg), ſ. Chauſſeen Nr. 142 f u. o.

Teuplitz (Provinz Brandenburg), ſ. Chauſſeen Nr. 135 d.

Thale (Provinz Sachſen), Eiſenbahn von Halberſtadt nach Thale, ſ. Eiſenbahnen Nr. 220.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 363 a.

Thaler (Thalerſtücke), Eintheilung des Preußiſchen Thalers in dreißig Silbergroſchen (G. v. 30. Sept. 21 Nr. 7) **21.** 160. — Derſelbe ſoll im Handel und Verkehr, ſowie bei öffentlichen Verhandlungen nicht anders als zu 30 Silbergroſchen berechnet werden (K. O. v. 25. Nov. 26 Nr. 3) **26.** 115 (K. O. v. 30. Nov. 29 Nr. 3) **30.** 3 (K. O. v. 28. Febr. 30 Nr. 2) **30.** 22.

Anderweitige Beſtimmungen über die Prägung und Eintheilung der Preußiſchen Thaler (G. v. 4. Mai 57 §§. 2 bis 7, 10) **57.** 305. — Geltung derſelben in den übrigen Staaten des Zollvereins und in Oeſterreich (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 4 bis 13) **57.** 315 (Vertr. v. 13. Juni 67) **67.** 1801. — Form und Gepräge der neuen Thalerſtücke (V. v. 21. Juni 58) **58.** 365.

Umrechnung der in den Provinzen Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein geltenden ſeitherigen Landesmünzen in Preußiſche Thaler (V. v. 24. Aug. 67) **67.** 1427.

Einziehung und Umprägung der alten Einzwölftel-Thalerſtücke (G. v. 30. Sept. 21 Nr. 6) **21.** 160 (V. v. 28. Juni 43) **43.** 255. — ſ. Scheidemünze.

ſ. auch Doppelthaler, Kronenthaler, Brabanter-, Levantiner-Thaler, Vereinsmünzen.

Thalerſcheine werden den übrigen Treſorſcheinen gleichgeſetzt; Beſtimmung über die Realiſation derſelben (Ed. v. 19. Janr. 13 §§. 7 bis 9) **13.** 7. — Anderweitige Anordnungen über den Umlauf und die Realiſation der Thalerſcheine (V. v. 5. März 13 §§. 1 bis 10) **13.** 23 (Ed. v. 7. Sept. 14) **14.** 83. — Erweiterte Realiſation derſelben (V. v. 1. März 15) **15.** 17 (V. v. 7. April 15) **15.** 27.

Einführung neuer Kaſſenanweiſungen an Stelle der alten Thalerſcheine (K. O. v. 21. Dez. 24) **24.** 238.

Thalerscheine (Forts.)

s. Tresorscheine, Kassenanweisungen, desgl. Darlehnskassen.

Thalerwährung, darunter werden die Silbermünzen des 30-Thalerfußes (früher 14-Thalerfußes) verstanden (G. v. 4. Mai 57 §. 3) 57. 306 (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 3) 57. 315. — Bestimmungen für die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Aug. 67) 67. 1427. — s. auch Münzfuß.

Thallichtenberg (Rheinprovinz), Verband der dortigen Wiesenbesitzer zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 9. Janr. 54) 54. 53.

Thara, s. Tara.

Thatbestand, Feststellung des Thatbestandes beim gewaltsamen Diebstahl (K. O. v. 4. Dez. 24 Nr. 2) 24. 221. — desgl. bei Verletzungen durch den Waffengebrauch der Grenzaufsichtsbeamten (G. v. 28. Juni 34 §§. 7 bis 9) 34. 83. — desgl. der Forst- und Jagdbeamten (G. v. 31. März 37 §§. 4 bis 7) 37. 65. — Feststellung des Thatbestandes beim Nachdruck (Instr. v. 15. Mai 38 Nr. 1 bis 3) 38. 277. — desgl. bei Tödtungen (Str. G. B. v. 51 §. 185) 51. 138.

Verfahren der Gerichte in Berlin bei Feststellung des Thatbestandes in Untersuchungssachen (G. v. 17. Juli 46 §§. 5, 27, 32 ff., 40 ff., 64 ff., 75 ff., 85, 86) 46. 268.

Allgemeine Bestimmungen über die Feststellung des Thatbestandes in Untersuchungen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 5, 19, 30 ff., 39 ff., 60, 98 ff., 126, 130 ff., 163 ff.) 49. 15 (G.-v. 3. Mai 52 Art. 24 ff., 74 ff., 81, 86, 101, 103, 122) 52. 214. — Besondere Bestimmungen für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 4, 69, 168, 323, 352, 418, 419) 67. 933. — insbes. in Untersuchungen wegen Zolldefraudationen (Zoll-O. v. 29. Juli 67 §§. 1, 4, 5) 67. 1270.

Feststellung des Thatbestandes in Untersuchungen bei den Militairgerichten (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 92, 93, 196 ff., 211 u. Anl. B) 45. 347. 380.

Thätlichkeiten, Bestrafung der Thätlichkeiten gegen Mitglieder der verfassunggebenden Reichsversammlung und gegen Beamte der provisorischen Centralgewalt (Reichs-G. v. 10. Okt. u. Publ. Pat. v. 17. Okt. 48) 48. 311.

Bestrafung der Thätlichkeiten gegen die Person des Königs, der Königin, des Thronfolgers und anderer Mitglieder des Königlichen Hauses (Str. G. B. v. 51 §§. 74, 76) 51. 116.

Thätlichkeiten (Forts.)

Thätlichkeiten gegen andere Personen (St. G. B. v. 51 §. 187) 51. 138.

s. Körperverletzung, Mißhandlung x.

Theater. 1) Ressortverhältnisse.

Die Theaterangelegenheiten gehören zum Ressort der Sektion für den öffentlichen Unterricht im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 4 u. Nr. 11 sub 4) 8. 363. — demnächst zum Ressort der Abtheilung der allgemeinen Polizei (V. v. 27. Okt. 10 Nr. 5) 10. 10. — gehen zum Polizei-Ministerium über (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42. — demnächst wieder zum Ministerium des Innern (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 3) 19. 3.

Die Königlichen Theater in den Residenzen ressortiren in Absicht auf ihre Direktion vom Hofe (V. v. 27. Okt. 10 Nr. 5) 10. 10. — dieselben gehören zum Ressort des Ministeriums des Königlichen Hauses (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 4) 19. 3. — s. auch Hoftheater.

Die Ertheilung der Konzessionen zu theatralischen Vorstellungen wird den Ober-Präsidenten überwiesen (Inst. v. 31. Dez. 25 §. 11 Nr. 4 g) 26. 4.

Ertheilung der Erlaubniß zu Schauspielunternehmungen, Entscheidung über die Versagung derselben (G. v. 26. Juli 76 §. 129) 76. 329 (G. v. 1. Aug. 83 §. 115) 83. 279.

2) Theater-Vereine:

a) in Elberfeld, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 18. Okt. 46) 46. 463.

b) in Bonn, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 1. Mai 47) 47. 202.

c) in Stettin, Errichtung eines neuen Theatergebäudes daselbst (Priv. v. 25. Mai 49) 49. 215.

d) in Breslau, Abänderungen der Statuten des Theater-Aktienvereins daselbst (Bek. v. 12. Juli 67) 67. 1236.

e) in Cöln, Errichtung des Stadtcölnischen Theater-Aktienvereins (Bek. v. 15. Juni 70) 70. 424.

s. auch Dramatische Werke, Schauspiele.

Thedinghausen (Herzoglich Braunschweigisches Amt), Anschluß desselben an den Steuerverein (Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 1 Nr. 1) 45. 699. — s. Steuerverein.

Thee, Ein- und Ausgangs-Abgaben für Thee (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 53 Nr. 25 w) 53. 634. — Ermäßigung des Eingangszolles (G. v. 2. Mai 53 Art. 1 Nr. 4) 53. 166. — Anderweitige Bestimmungen (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 25 lit. w) 60. 336 (Zoll.-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25 lit. w) 65. 246.

Theer, Ein- und Ausgangszoll für Theer (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 37) **45.** 640 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 37) **60.** 342. — Theer ist frei vom Eingangszoll (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 36) **65.** 254.

Thegegraben im Kreise Labiau, Meliorationsverband (Stat. v. 28. Mai 75) **75.** 581 Nr. 2.

Theilnahme, Bestrafung der Theilnehmer bei Zoll- und Steuerdefraudationen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 118, 119) **18.** 133 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 13, 14, 16) **38.** 81. — desgl. beim Holzdiebstahl (G. v. 2. Juni 52 §§. 5, 8) **52.** 306.

Allgemeine Strafbestimmungen über Theilnahme an Verbrechen und Vergehen (Str. G. B. v. 51 §§. 34 bis 39, 59) **51.** 108 (G. v. 30. Mai 59 §. 35) **59.** 320. — Bestrafung der Theilnehmer an gewissen Verbrechen und Vergehen (Str. G. B. v. 51 §§. 97 bis 99, 180 bis 182, 195, 228, 271, 260, 331) **51.** 121.

Bestrafung der Theilnahme bei dem Forstdiebstahl (G. v. 15. April 78 §. 4) **78.** 223. — Theilnahme bei Feld- und Forstpolizeikontraventionen (G. v. 1. April 80 §. 3 Nr. 2, §§. 6, 7) **80.** 231.

Vernehmung der Theilnehmer an Verbrechen und Vergehen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein als Zeugen oder Sachverständige (Str. Pr. O. v. 67 §. 161 Nr. 3, §§. 172, 243) **67.** 972.

Theilung von Grundstücken, s. Gemeinheitstheilungen, Grundstücke, Parzellirung.

Theilungsplan zur Befriedigung der Gläubiger:

1) im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 241 ff., 253 bis 255, 305) **55.** 381 (G. v. 12. März 69 §. 244) **69.** 471.

2) bei dem Prioritätsverfahren in der Exekutions-Instanz (V. v. 4. März 34 §. 20) **34.** 36 (Konk. O. v. 55 §§. 369 ff., 418, 419) **55.** 408.

3) bei nothwendigen Subhastationen (V. v. 4. März 34 §§. 17 ff.) **34.** 43 (Konk. O. v. 55 §§. 389, 391) **55.** 412 (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 67, 69) **69.** 436 (G. v. 13. Juli 83 §§. 104 ff., 149 ff., 176, 180, 196) **83.** 160.

s. auch Vertheilung.

Theilungsverfahren, 1) in der Rheinprovinz (G. v. 18. April 55 Art. 1 bis 30, 87, 88) **55.** 521. — Ansatz und Erhebung der Kosten (V. v. 27. Juli 55) **55.** 553 (G. v. 3. Mai 58) **58.** 221. — Gebühren der Friedensrichter und Friedensgerichtsschreiber (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 4, 9) **59.** 311. — Einziehung der Gebühren und Kosten, wenn Bevormundete bei dem

Theilungsverfahren (Forts.)

Verfahren betheiligt sind (G. v. 5. Juni 63 Art. 20) **63.** 373. — s. auch Gemeinheitstheilungen Nr. 11.

2) Theilungsverfahren im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel, Eintragungen in das Grundbuch (G. v. 29. Mai 73 §§. 6, 39) **73.** 274.

3) Theilung gemeinschaftlicher Forsten in Hannover (G. v. 13. Juni 73 §. 1 Nr. II, §§. 3, 6, 22 bis 26, 28 Nr. I) **73.** 357.

Theologie, Bestimmungen über die theologischen Prüfungen in der evangelisch-lutherischen Kirche der Provinz Hannover (V. v. 4. Mai 68) **68.** 473.

Allgemeine Bestimmungen über das theologische Studium und die theologischen Prüfungen (G. v. 11. Mai 73 §§. 4 bis 8) **73.** 191. — s. auch Geistliche.

Theresienhütte (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 252, 347.

Theresienofen (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 239 a.

Thermometer, Anwendung gestempelter Thermometer zur Ermittelung des Alkoholgehalts bei dem Verkauf weingeistiger Flüssigkeiten (G. v. 24. April 60 §. 1) **60.** 381.

Theut (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 24.

Thiene-Riester Auewiesen in den Aemtern Versenbrück und Vörden, Meliorationsverband (Stat. v. 14. Okt. 74) **74.** 363 Nr. 9.

Thierarzneischule (Veterinär-Angelegenheiten), Regulativ über die obere Leitung und Verwaltung der Thierarzneischule in Berlin durch das Kuratorium für die Krankenhausangelegenheiten (K. O. v. 21. Juli u. Regul. v. 24. Juni 36) **36.** 249. — Auflösung dieses Kuratoriums, die Thierarzneischule wird unmittelbar dem Ministerium der Medizinal-Angelegenheiten untergeordnet (K. O. v. 10. Dez. 47) **48.** 19. — Die Veterinär-Angelegenheiten gehen an das Ministerium für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten über (A. E. v. 27. April 72) **72.** 594.

Der Lehrplan der Thierarzneischule ist vor dessen Genehmigung durch den Minister der Medizinal-Angelegenheiten den Ministern des Krieges und für landwirthschaftliche Angelegenheiten zur Aeußerung mitzutheilen (A. E. v. 22. Juni 49) **49.** 335. — Anderweitige Bestimmung über das Ressort der Ministerien in Betreff des Lehrplans der Thierarzneischulen (A. E. v. 27. April 72) **72.** 594.

Die Maßregeln der Veterinär-Polizei in den Norddeutschen Staaten unterliegen der Aufsicht und Genehmi-

Thierarzneischule [Veterinär-Angelegenheiten] (Fortf.) gung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 15) 67. 820.

Militair-Eleven der Thierarzneischule, Klassifikation und Rangverhältnisse derselben (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 Anl. A I Nr. 9 u. VI Nr. 4) 45. 296, 375 (Klass. v. 17. Juli 62 II 2 lit. l u. III Nr. 7) 62. 227.

Betrag der jährlichen Ausgaben für Thierarzneischulen und Veterinärwesen (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 108) 73. 90.

Thierärzte (Vieh- und Roßärzte).

Ertheilung eines Gewerbescheins an Vieh- und Roßärzte, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 28. Okt. 10 §. 21 Nr. 31) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 89) 11. 272.

Gebührentaxe für die Thierärzte (Ed. v. 21. Juni 15 u. Anl. VI) 15. 109, 123. — fernere Anwendung dieser Taxe (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 14 Nr. 2) 25. 134.

Diäten und Reisekosten der Kreis-Thierärzte (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C V Nr. 3, §§. 3 ff.) 25. 166 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — Anderweitige Bestimmungen über die Gebühren, Diäten und Reisekosten der Departements- und Kreis-Thierärzte für die Besorgung gerichtsärztlicher, medizinal- und sanitätspolizeilicher Geschäfte (G. v. 9. März 72 §§. 2 ff., §. 7) 72. 265. — Fuhrkosten derselben (V. v. 4. Nov. 74) 74. 354. — Tagegelder und Reisekosten (G. v. 17. Sept. 76 Art. I) 76. 411. — Ergänzung des Gesetzes vom 9. März 1872 §. 3 (G. v. 2. Febr. 81) 81. 13.

Jede organische Verfügung über die Ausbildung der Thierärzte hat der Minister der Medizinal-Angelegenheiten mit den Ministern des Krieges und für landwirthschaftliche Angelegenheiten zu berathen (A. E. v. 22. Juni 49) 49. 335. — Abänderung dieser Order (A. E. v. 27. April 72) 72. 594.

Klassifikation und Rangverhältniß der Roßärzte und des Ober-Roßarztes bei dem Heere (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 e) 62. 226.

Prüfung der Kreis- und Departements-Thierärzte (V. v. 21. Mai 75 §§. 2, 5) 75. 219.

Mitwirkung derselben bei der Abwehr von Viehseuchen (G. v. 25. Juni 75 §§. 4, 7, 9, 11 bis 15, 29, 30, 36, 42 bis 44, 54, 55, 63, 67) 75. 307.

Thieran (Deutsch-, Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 12 d.

Thiere, Vertilgung der den Deichen schädlichen Thiere in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 31, 90 Nr. XX) 6. 9.

Lebendige Thiere dürfen nicht mit der Post befördert werden (Regl. v. 18. Dez. 24 §. 89) 24. 237. — Beförderung derselben auf Eisenbahnen (Hand. G. B. v. 61 Art. 424 Nr. 5) 61. 571. — desgl. auf Seeschiffen (ebend. Art. 619) 61. 613.

Besteuerung der Thiere bei der Ein- und Ausfuhr über die Grenze (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. I Nr. 28, Abth. II Nr. 39, Abth. III Nr. 3) 45. 607, 642, 646 (V. v. 30. Nov. 53 §. 1 Nr. 3) 53. 958 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 29, II Nr. 39) 60. 307, 342 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 37, 39) 65. 254.

Gewährleistung für verborgene Mängel bei dem Verkauf und Tausch von Hausthieren in der Rheinprovinz (G. v. 3. Mai 59) 59. 205. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 5. Juni 63) 63. 445. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 3 bis 9) 65. 170.

Bestrafung der Unzucht mit Thieren (Str. G. B. v. 51 §. 143) 51. 130. — Strafe für die Entwendung von Thieren, welche zum Ackerbau gebraucht werden, vom Felde und von der Weide (Str. G. B. v. 51 §. 217 Nr. 1) 51. 144 (G. v. 14. April 56 §. 217 Nr. 1) 56. 212. — Vernachlässigte Aufsicht über die Thiere in Städten oder Dörfern (Str. G. B. v. 51 §. 344 Nr. 4) 51. 172. — Halten gefährlicher Thiere (ebend. §. 345 Nr. 8) 51. 173.

Strafbestimmungen zum Schutze nützlicher und zur Vertilgung schädlicher Thiere (G. v. 1. April 80 §. 34) 80. 237. — desgl. gegen das Liegenlassen todter Thiere (das. §. 26) 80. 235.

s. auch Vieh, Pferde, Schafe, Schweine ꝛc., desgl. Hausthiere, Viehseuchen.

Thierfang, Bestimmung über die Freigebung desselben während der Saat- und Erntezeit (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 IV Nr. 3) 72. 697. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222.

Thierführer, Ertheilung eines Gewerbescheins an Personen, welche mit Thieren zur Schauausstellung umherziehen, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 21) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 139) 11. 277. — Entrichtung der Gewerbesteuer von denselben (G. v. 30. Mai 20 Beil. B Nr. 12 L) 20. 162.

Thiergarth-Thiergarthfelde (Provinz Westpreußen), Deichgenossenschaft (Stat. v. 21. Febr. 83) 83. 83 Nr. 1.

Thierhäute, Vorsichtsmaaßregeln bei Einführung von Thierhäuten, wenn Viehseuchen im Auslande herrschen (V. v. 27. März 36 §. 2 c, §§. 3 ff.) **36.** 175.

Thierkrankheiten, sanitätspolizeiliche Vorschriften hinsichtlich derselben (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 92 bis 122) **35.** 263. — Desinfektions-Verfahren bei denselben (Anw. v. 8. Aug. 35 §§. 25 bis 27) **35.** 285. — Allgemeine Belehrungen über dieselben (v. 8. Aug. 35 §§. 88 bis 107) **35.** Anh. S. 49.

Gewährleistung für verborgene Krankheiten bei dem Verkauf und Tausch von Hausthieren in der Rheinprovinz (G. v. 3. Mai 59) **59.** 205. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 5. Juni 63) **63.** 445. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 3 bis 9) **65.** 170.

s. auch Viehseuchen.

Thierquälerei, Bestrafung derselben (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 10) **51.** 171.

Thiery, Anlage einer Pferde-Eisenbahn von dem Walzwerke Thiery nach der Haltestelle Meiderich an der Ruhrorter Zweigbahn (A. E. v. 8. Mai 65) **65.** 508.

Tholey (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 562.

s. Lichtenberg (Fürstenthum), desgl. Chausseen Nr. 802.

Thommen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 841.

Thongeschirr, s. Töpferwaaren.

Thongruben. Bestimmung über die von Thongruben zu entrichtenden Abgaben (G. v. 12. Mai 51 §. 7) **51.** 262. — Aufhebung derselben (G. v. 20. Okt. 62 §. 3) **62.** 351. — s. auch Gruben.

Thonwaaren, s. Töpferwaaren.

Thor-Akzise, Aufhebung derselben (Ed. v. 27. Okt. 10) **10.** 26 (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 1) **10.** 33. — Einstweilige Beibehaltung derselben in den größeren Städten (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 11) **11.** 260.

Thorbeamte, Verpflichtung derselben, den Posten die Thore schleunigst zu öffnen (G. v. 5. Juni 52 §§. 28, 45) **52.** 352.

Thorn (Kreis), Bestimmung einer Präklusivfrist zur Anmeldung der aus der ehemaligen Herzoglich Warschauschen Verwaltung herrührenden Forderungen an den Thornschen Kreis (K. O. v. 4. Juli 22) **22.** 182. — s. Warschau.

Gültigkeit des neuen Westpreußischen Provinzialrechts im Thorner Kreise (Pat. v. 19. April 44 §. 1) **44.** 103.

Thorn [Kreis] (Forts.)

Ausfertigung von Thorner Kreisobligationen im Betrage von 66 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 23. Juni 54) **54.** 402. — desgl. im Betrage von 84 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 4. Mai 57) **57.** 525. — desgl. im Betrage von 525 000 Mark (Priv. v. 8. Juni 74) **74.** 280 Nr. 22. — desgl. im Betrage von 110 000 Mark (Priv. v. 1. Nov. 80) **81.** 3 Nr. 7.

Thorner Kreis-Chausseen, s. Chausseen Nr. 69.

Thorn (Stadt und Gebiet), wird von Preußen an das Herzogthum Warschau abgetreten (Vertr. v. 9. Juli 7 Art. 13, 15) **7.** 157. — Wiederbesitznahme und Vereinigung derselben mit Westpreußen (Pat. v. 15. Mai 15) **15.** 45 (Prokl. v. 15. Mai 15) **15.** 48. — gehört zum Regierungsbezirk Marienwerder (V. v. 30. April 15 A II Nr. 2) **15.** 93.

Wiedereinführung des Allg. Landrechts und der Allg. Gerichts-Ordnung in der Stadt Thorn mit ihrem Gebiete (Pat. v. 9. Nov. 16) **16.** 217. — Deklaration des §. 12 dieses Patents, betreffend die Erbfolge der Ehegatten (v. 28. März 20) **20.** 62. — Wiederherstellung des Hypothekenwesens in der Stadt Thorn (Pat. v. 4. April 18) **18.** 20. — Aufhebung des Indults daselbst (V. v. 12. Okt. 18) **18.** 161. — s. Indult.

Löhnung und Umzug der Schäfer und Schäferknechte (G. v. 1. Juni 20) **20.** 109.

Rechte und Pflichten der bäuerlichen Wirthe (K. O. v. 6. Mai 19) **19.** 153.

Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse im Landgebiete der Stadt Thorn (G. v. 8. April 23) **23.** 49. — Befugniß der Interessenten, mit Uebergehung der Kreisvermittelungsbehörden ihre Provokationen unmittelbar bei der General-Kommission anzubringen (K. O. v. 27. Aug. 31) **31.** 186. — Deklaration und Abänderung des Gesetzes vom 8. April 1823 (v. 10. Juli 36) **36.** 204. — Bestimmung eines Präklusivtermins für die früheren Besitzer regulirungsfähiger bäuerlicher Stellen zur Anmeldung ihrer Eigenthums- oder Entschädigungs-Ansprüche (G. v. 8. Febr. 46) **46.** 219. — Aufhebung des Gesetzes vom 8. April 1823 und der Deklaration vom 10. Juli 1836, anderweitige Bestimmungen über die Regulirung der bäuerlichen Verhältnisse daselbst (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 10, 19, 31, §§. 74 ff.) **50.** 78. — Die Verordnung vom 28. Juli 1838 über die Beschränkung des Provokationsrechts auf Gemeinheitstheilungen soll auch im Landgebiete der Stadt Thorn Anwendung finden (G. v. 2. März 50 Art. 13) **50.** 143.

Thorn [Stadt und Gebiet] (Forts.)

Feststetzung eines Normaljahres (1797) zum Schutze der Stadt und des Gebiets von Thorn gegen fiskalische Ansprüche (V. v. 24. Nov. 43.) 44. 12 bis 14 (Westpr. Prov. R. v. 19. April 44 §. 5) 44. 105.

Ausstellung und Emission von 100 000 Thalern Thorner Stadt- und Kämmerei-Obligationen zu 4 Prozent (Priv. v. 17. Mai 41) 41. 114 bis 119. — Ausfertigung Thorner Stadtobligationen im Betrage von 80 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 6. Dez. 58) 59. 1. — desgl. im Betrage von 600 000 Mark (Priv. v. 9. März 81) 81. 284 Nr. 14.

Errichtung einer Handelskammer für die Stadt Thorn (A. E. v. 17. Juli 52) 52. 490.

Landgericht zu Thorn (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 112.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 410.

Erhebung der Ufergelder an der Weichsel im Weichbilde der Stadt (A. E. u. Tar. v. 28. Dez. 53) 54. 49 (Tar. v. 17. Janr. 76) 76. 121 Nr. 8.

Deichverband der Thorner Stadtniederung gegen Ueberschwemmungen der Weichsel (Stat. v. 3. Janr. 55) 55. 26.

Eisenbahnen: a) von Bromberg nach Thorn, s. Eisenbahnen Nr. 62. — b) von Thorn nach Insterburg, s. Nr. 337. — c) von Posen nach Thorn, mit einer Zweigbahn nach Bromberg, s. Nr. 256. — von Marienburg über Marienwerder und Graudenz nach Thorn, s. Nr. 224.

Thorner Chausseen, s. Chausseen Nr. 69.

s. auch Westpreußen, Warschau.

Thor-Pfandzettel sollen künftig unentgeltlich ertheilt werden (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 3 a) 10. 33. — s. auch Zettelgelder.

Thorsperre, Aufhebung der Thorsperrgelder auf bestimmten Straßenzügen (V. v. 16. Juni 38 §. 13) 38. 356.

Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über die Erhebung von Thorsperrgeldern (Vertr. v. 22. März 33 Art. 13) 33. 153 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 13) 53. 415 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 13) 65. 658.

Thranfiedereien, zur Anlegung derselben ist polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) 45. 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) 61. 749. — Genehmigung durch den Kreis- (Stadt-) Ausschuß, bezw. Magistrat (G. v. 26. Juli 76 §. 123) 76. 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) 83. 277.

Thronfolge, Strafbestimmung gegen Unternehmungen auf gewaltsame Aenderung der Thronfolge in Preußen (Str. G. B. v. 51 §. 61 Nr. 2) 51. 113. — desgl. in anderen Deutschen oder befreundeten Staaten (ebend. §. 78) 51. 117. — s. auch Krone.

Thronfolger, Bestrafung von Thätlichkeiten gegen den Thronfolger (Str. G. B. v. 51 §. 76) 51. 116. — Strafbestimmung gegen Beleidigungen desselben (V. v. 30. Juni 49 §§. 21, 36) 49. 230 (G. v. 12. März 51 §. 56) 51. 286 (Str. G. B. v. 51 §. 77) 51. 116.

Thronlehne und Erbämter gehören zum Ressort des Staatskanzlers (V. v. 27. Okt. 10) 10. 4 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42. — werden dem Ministerium des Innern zugetheilt (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 5) 19. 3. — gehen zum Ministerium des Königlichen Hauses über (Bek. v. 17. Janr. 38 Nr. I) 38. 11. — Die Thronlehns- und Standessachen werden den Ministerien der Justiz und des Innern gemeinschaftlich übertragen (A. E. v. 3. Okt. 48) 48. 269.

Auf die Thronlehen sollen die wegen der Lehne getroffenen Bestimmungen keine Anwendung finden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 39) 48. 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 41) 50. 22 (G. v. 2. März 50 §. 2 Nr. 1) 50. 80. — Dies gilt auch von dem Gesetze über die Verpflichtung der Mitbelehnten zur Anmeldung ihrer Rechte (G. v. 18. April 55 §. 8) 55. 224.

Zulässigkeit der Errichtung von Thronlehen (G. v. 5. Juni 52 Art. 3) 52. 319.

s. auch Lehne.

Thubalkain, Aktiengesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb zu Adenau, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 27. Janr. 59) 59. 51. — Abänderung desselben (Bek. v. 20. Febr. 64) 64. 56.

Thüle (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 561 f.

Thülen (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 558.

Thunum (Provinz Hannover), Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde zum Ausbau eines versteinten Weges von Thunum bis zur Esens-Neuharlingersieler Landstraße (A. E. v. 16. Sept. 78) 78. 318 Nr. 10.

Thurbruch (Kreis Soldin), Bildung einer Genossenschaft zur Entwässerung des Thurbruchs (Stat. v. 13. März 65) 65. 158.

Thurgau (Schweiz), Beitritt des Kantons Thurgau zu der Uebereinkunft vom 7. Januar 1862 wegen der Kosten der Verpflegung von erkrankten Staatsangehörigen (Bek. v. 13. Dez. 66) 66. 794.

Thüringen (Thüringische Staaten). Beitritt der Thüringischen Staaten zu dem Vertrage zwischen Preußen und Großbritannien wegen gegenseitigen Schutzes der Autorenrechte gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung (Bek. v. 4. Juli 47) 47. 245.

Errichtung der Sächsisch-Thüringischen Aktiengesellschaft für Braunkohlenverwerthung in Halle (Stat. u. Bestät. Urk. v. 31. Dez. 55) 56. 16. — Nachtrag zu den Statuten (Bestät. Urk. v. 21. Aug. 59) 59. 428.

Verwaltung der gewerkschaftlichen Bergbau-Hülfskasse für den Niedersächsisch-Thüringischen Distrikt (G. v. 5. Juni 63 §. 1 Nr. 5) 63. 365.

Vertrag mit den Thüringischen Staaten, betreffend den Anschluß Preußischer Gebietstheile an den Bezirk des gemeinschaftlichen Oberlandesgerichts zu Jena (v. 23. April 78) 79. 202. — desgl. betr. die Errichtung eines gemeinschaftlichen Schwurgerichts zu Meiningen (v. 11. Nov. 78) 79. 216.

Thüringische Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 338. — Cöln-Minden-Thüringer Verbindungsbahn, s. Nr. 72.

Thüringer Kreis wird von Sachsen an Preußen abgetreten (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 2 ff.) 15. 55. — Besitznahme desselben von Seiten Preußens (Pat. v. 22. Mai 15) 15. 79. — gehört zu den Regierungsbezirken Merseburg und Erfurt (V. v. 30. April 15 D Nr. 1, 3) 15. 95.

Thuringia, Bildung einer Eisenbahn- und Allgemeinen Rückversicherungsgesellschaft Thuringia in Erfurt, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 6. Okt. 53) 53. 847. — Erster Nachtrag zu denselben (Bek. v. 4. Juni 56) 56. 476. — Zweiter Nachtrag (Bek. v. 6. Mai 58) 58. 269. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 23. Juni 69) 69. 851.

Thüringischer Zoll- und Handelsverein, Errichtung desselben (Vertr. v. 10. Mai 33) 33. 232. — Anschließung desselben an den Gesammt-Zollverein (Vertr. v. 11. Mai 33) 33. 240. — Zollkartel zwischen den Staaten des Zollvereins und dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein zur Verhütung des Schleichhandels (v. 11. Mai 33) 33. 258. — s. Zollkartel.

Vertrag zwischen Preußen, Sachsen und den zu dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein verbundenen Staaten wegen gleicher Besteuerung innerer Erzeugnisse (v. 11. Mai 33) 33. 265. — Fortdauer dieses Vertrages (Vertr. v. 8. Mai 41) 41. 154. — Fernere Fortsetzung desselben (Vertr. v. 4. April 53) 53. 434. — Anderweitiger Vertrag hierüber zwischen Preußen, Sachsen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsverein verbundenen Staaten und Braunschweig (v. 28. Juni 64) 65. 529.

Thüringischer Zoll- und Handelsverein (Forts.)

Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Kurhessen, den Thüringischen Staaten, Braunschweig und Oldenburg über die gleiche Besteuerung von Wein und Taback (v. 4. April 53) 53. 436. — Anderweitiger Vertrag hierüber zwischen Preußen, Sachsen, Kurhessen, den Thüringischen Staaten und Braunschweig (v. 28. Juni 64) 65. 535. — Beitritt Hannovers und Oldenburgs (Vertr. v. 11. Juli 64) 65. 538. — Neuer Vertrag (v. 16. Mai 65 Art. 40 Nr. 2) 65. 67.

Vertrag mit den Sächsischen Regierungen über die Fortdauer des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 26. Nov. 52) 53. 401. — Beitritt des Kurfürstenthums Hessen hinsichtlich des Kreises Schmalkalden zu diesem Vertrage (Vertr. v. 3. April 53) 53. 404.

Vertrag zwischen Preußen, Kurhessen, Sachsen-Weimar-Eisenach, Meiningen, Altenburg, Coburg-Gotha, Schwarzburg und Reuß wegen Fortdauer des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins (v. 27. Juni 64) 65. 521.

Verträge mit dem Thüringischen Verein und den anderen Deutschen Staaten wegen Fortdauer und Erweiterung des Gesammt-Zoll- und Handelsvereins (v. 4. April 53) 53. 406 (v. 28. Juni 64) 65. 523 (v. 16. Mai 65) 65. 641.

Uebereinkunft zwischen Preußen, Sachsen, Braunschweig und den Thüringischen Staaten über die Theilung der gemeinschaftlichen Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben (v. 4. April 53) 53. 431. — Diese Uebereinkunft tritt vom 1. Januar 1866 außer Wirksamkeit (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 40 Schlußs.) 65. 671.

Uebereinkunft zwischen den Staaten des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins und des Deutschen Zollvereins wegen Besteuerung des Rübenzuckers und wegen Verzollung des ausländischen Zuckers und Syrups (v. 16. Febr. 58) 58. 276. — Anderweitige Uebereinkunft, denselben Gegenstand betreffend (v. 25. April 61) 61. 420. — desgl. (v. 28. Juni 64) 65. 527.

s. auch Zollverein.

von Thurn und Taxis (Fürstliches Haus), bleibt im Besitze und Genusse der Posten in den verschiedenen Deutschen Bundesstaaten (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 17) 18. Anh. S. 153.

Theilnahme des Thurn und Taxisschen Postgebiets an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein (Vertr. v. 5. Dez. 51) 52. 423. — Anderweitiger Vertrag (v. 18. Aug. 60) 61. 25.

von Thurn und Taxis [Fürstliches Haus] (Forts.)

Portofreiheit des Fürstlich Thurn und Taxisschen Hauses (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 27, 68 Nr. 3) 61. 33.

Uebertragung des gesammten Thurn und Taxisschen Postwesens auf den Preußischen Staat (Vertr. v. 28. Janr. 67) 67. 354 (G. v. 16. Febr. 67) 67. 353. — Nähere Bestimmungen über die Ausführung (A. E. v. 25. Mai 67) 67. 848.

Der Fürst von Thurn und Taxis ist Mitglied des Kommunal-Landtags für Hohenzollern (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §. 55 Nr. 2, §. 56) 73. 159.

s. auch das Namenregister.

Thürsteuer, Aufhebung derselben (G. v. 30. Mai 20 §. 9 B e) 20. 136.

Tiefgelder, Erhebung der Tiefgelder in den Städten Stralsund, Greifswald und Wolgast (K. O. v. 23. Dez. 23) 24. 15 (K. O. u. Tar. v. 24. Okt. 40) 40. 323, 345 (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) 54. 546. — Diese Tiefgelder sollen nicht weiter erhoben werden (A. E. v. 22. Nov. 67 Nr. 3) 67. 1848.

Tiegenhof (Provinz Westpreußen), Gemeindestatut für den Marktflecken Tiegenhof (v. 24. Janr. 59) 61. 85. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 405.

s. auch Chausseen Nr. 55.

Tiegenort (Provinz Westpreußen), Deichgenossenschaft daselbst (Stat. v. 26. Okt. 82) 83. 2 Nr. 1.

von Tiele-Winkler, Oberstlieutenant zu Miechowitz, s. Namenregister und Chausseen Nr. 236 g.

Tilgungskassen. 1) Errichtung von Tilgungskassen:

a) in Paderborn, zur Erleichterung der Ablösung der Reallasten in den Kreisen Paderborn, Büren, Warburg und Höxter (K. O. v. 17. Sept. u. Regl. v. 16. Aug. 34) 34. 171 bis 178. — Anderweitiges Reglement (K. O. v. 20. Sept. u. Regl. v. 8. Aug. 36) 36. 235 bis 247. — Katastermäßige Bezeichnung der Grundstücke in den nach §. 17 dieses Reglements auszufertigenden Ablösungsurkunden (K. O. v. 19. Nov. 36) 36. 311. — Aufhebung der Beschränkungen, denen sich die bäuerlichen Wirthe nach §. 14 des Reglements zu unterwerfen haben (V. v. 18. Dez. 48 §. 6) 48. 426. — Modifikationen des Reglements (G. v. 2. März 50 §. 58) 50. 124. — Ausgabe von Talons zu den Schuldverschreibungen der Paderbornschen Tilgungskasse (G. v. 14. Sept. 66) 66. 547.

Die Beaufsichtigung der Westphälischen Hülfskasse (Tilgungskasse) geht an das Ministerium des Innern und der Polizei über (Bek. v. 17. Janr. 38 II Nr. 4 e) 38. 11. — s. Ministerium des Innern.

b) Errichtung einer Tilgungskasse in Arnsberg zur Ablösung der Reallasten in den Grafschaften Wittgenstein (G. v. 22. Dez. 39 §§. 3 ff.) 40. 7. — Abänderung einiger Bestimmungen dieses Gesetzes (G. v. 2. März 50 §. 58) 50. 124.

c) Errichtung der Eichsfeldschen Tilgungskasse in Heiligenstadt zur Erleichterung der Ablösung der Reallasten in den Kreisen Mühlhausen, Heiligenstadt und Worbis (K. O. v. 18. April u. Regl. v. 9. April 45) 45. 410. — Modifikationen dieses Reglements (G. v. 2. März 50 §. 58) 50. 124 (A. E. v. 21. Mai 50 Nr. 2 c) 50. 334. — Ausgabe von Talons zu den Schuldverschreibungen der Eichsfeldschen Tilgungskasse (G. v. 14. Sept. 66) 66. 547.

d) Die obere Leitung und Aufsicht über diese drei Tilgungskassen kann der Central-Kommission für die Angelegenheiten der Rentenbanken übertragen werden (A. E. v. 21. Mai 50 Nr. 2 c) 50. 334.

2) Allgemeine Bestimmungen:

a) Vorzugsrecht der an die Tilgungskassen abgetretenen Renten im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 48, 383) 55. 332.

b) Ablösung der Tilgungskassen-Renten bei Zerstückelung rentenpflichtiger Grundstücke (G. v. 27. Juni 60 §. 2) 60. 384.

c) Vertheilung der denselben zustehenden Renten bei der Zerstückelung von Grundstücken (G. v. 25. Aug. 76 §. 2) 76. 405.

s. auch Rentenbanken.

Tilgungsrenten in den Hohenzollernschen Landen, Vorzugsrecht derselben im Konkurse (G. v. 31. Mai 60 Art. IX Nr. 4) 60. 216.

Tilgungsrenten für die Ablösung der Reallasten in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §. 53) 73. 16.

Tillendorf (Schlesien), s. Chausseen Nr. 348.

Tilsit (Kreis in der Provinz Ostpreußen), Ausfertigung Tilsiter Kreisobligationen im Betrage von 27 200 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 19. Aug. 62) 62. 305. — desgl. von 50 000 Thalern, II. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 2. Sept. 63) 63. 651. — desgl. von 80 000 Thalern Kreisobligationen, III. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 28. Mai 66) 66. 392. — desgl. von 60 000 Thalern IV. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 7. Dez. 68) 69. 188. — desgl. von 60 000 Thalern, V. Emission (Priv. v. 29. Juli 72) 72. 642 Nr. 5. — desgl. im Betrage

Tilsit [Kreis in der Provinz Ostpreußen] (Forts.) von 525 000 Mark (Priv. v. 31. Dez. 73) 74. 92 Nr. 10.

Tilsiter Kreis-Chausseen, s. Chausseen Nr. 32a u. 45.

Tilsit (Stadt in der Provinz Ostpreußen), Statut für die Kaufmannschaft in Tilsit (v. 22. April 23) 23. 77. — Aufhebung der darin enthaltenen privatrechtlichen Bestimmungen (G. v. 24. Juni 61 Art. 3 §. 4) 61. 451. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 22. Aug. 71) 71. 575.

Ausfertigung Tilsiter Stadtobligationen im Betrage von 80 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 16. Dez. 56) 57. 57. — desgl. im Betrage von 45000 Thalern, II. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 31. Janr. 63) 63. 73. — desgl. von 50 000 Thalern Stadtobligationen, III. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 23. April 66) 66. 259. — desgl. im Betrage von 420 000 Mark (Priv. v. 24. April 74) 74. 253 Nr. 4. — desgl. im Betrage von 300 000 Mark (Priv. v. 26. Mai 77) 78. 14 Nr. 1. — Herabsetzung des Zinsfußes dieser letzten Obligationen von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 6. Okt. 82) 83. 28 Nr. 1.

Landgericht zu Tilsit (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 u. 111. — Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 402.

Entrichtung des Ufergeldes in der Stadt Tilsit (A. E. und Tar. v. 28. Dez. 63) 64. 21.

Eisenbahnen: a) von Tilsit nach Insterburg, s. Eisenbahnen Nr. 185.

b) von Tilsit nach Memel, s. Nr. 339.

s. auch Chausseen Nr. 45a.

Tilsiter Frieden zwischen Preußen und Frankreich (Vertr. v. 9. Juli 7) 7. 153. — Vertrag über die Ausführung einiger Stipulationen desselben (v. 12. Juli 7) 7. 164. — Proklamation an die Bewohner der durch den Tilsiter Traktat abgetretenen Provinzen und Gebiete (v. 24. Juli 7) 7. 167. — Vollziehung der Artikel 24 bis 26 des gedachten Traktats, das Schulden- und Liquidationswesen mit dem Königreich Westphalen betreffend (Konv. v. 28. April u. Bek. v. 29. Mai 11) 11. 213, 229. — Bei Streitigkeiten zwischen Pächtern und Verpächtern soll nicht der Tag des Tilsiter Friedenstraktats, sondern die Evakuation des Landes als der Zeitpunkt des beendigten Kriegszustandes angenommen werden (K. O. v. 28. April 13) 13. 64. — Der Tilsiter Vertrag ist durch den Pariser Friedens-Traktat vom 30. Mai. 1814 annullirt (Trakt. v. 30. Mai 14. Abd. Art.) 14. 135.

Tilsele-Fluß im Kreise Ragnit, Verband zur Regulirung desselben (Stat. v. 10. Janr. 74) 74. 93 Nr. 13.

Tinnum (auf Sylt, Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 500.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 20. Aug 82) 82. 345.

Tirschtiegel (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 220.

Tischler, Ertheilung des Gewerbescheins an Tischler (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 73) 11. 271. — Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131ff., 162ff.) 45. 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Titel (Amtstitel). 1) Bestimmungen über die Aufführung und Anwendung des Königlichen Titels (V. v. 27. Okt. 10) 10. 10 (V. v. 9. Janr. 17. u. Anl. A D) 17. 17, 18, 26. — Abänderung des großen und mittleren Königlichen Titels (A. E. v. 16. Aug. 73) 73. 397.

2) Verleihung von Titeln; Titel, welche den Raths-Charakter geben, können nur vom Könige verliehen werden (V. v. 27. Okt. 10 Nr. 6) 10. 9. — Allgemeine Bestimmungen über die den Civilbeamten beizulegenden Amtstitel (V. v. 7. Febr. 17) 17. 61. — Ueber die Ertheilung von Titeln müssen die Regierungen berichten (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 15) 17. 257.

Kaufmännische Mitglieder bei den Gerichten in Königsberg, Danzig, Stettin ꝛc. können den ihnen vom Könige verliehenen Titel auch nach ihrem Ausscheiden fortführen (K. O. v. 22. Juni 30) 30. 110.

3) Verlust des Titels verabschiedeter Militairpersonen und Civilbeamten im Falle eines begangenen Vergehens (K. O. v. 21. Nov. 29) 30. 2. (K. O. v. 14. Mai 30) 30. 80 (K. O. v. 23. April 42) 42. 191.

Verlust des Titels der Beamten bei Entlassung derselben im Wege des Disziplinar-Strafverfahrens (G. v. 29. März 44 §. 18) 44. 80. — insbes. bei richterlichen Beamten (V. v. 10. Juli 49 §. 18 Nr. 4) 49. 257 (G. v. 7. Mai 51 §. 15 Nr. 4) 51. 221. — desgl. bei nichtrichterlichen Beamten (V. v. 11. Juli 49 §. 19 Nr. 2) 52. 468.

Bestimmungen über den Verlust der Titel bei aktiven und pensionirten Offizieren (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 45, 50, 52) 45. 303.

Allgemeine Vorschriften über den Verlust der Titel in Folge begangener Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 2, §. 22) 51. 103.

Titel (Forts.)

Kompetenz der Gerichtsabtheilungen, auf den Verlust eines Titels zu erkennen (G. v. 17. Juli 46 §§. 24, 39 Nr. 1) 46. 272 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 27, 38 Nr. 1) 49. 19.

4) Strafe für die unbefugte Annahme eines Titels (Str. G. B. v. 51 §. 105) 51. 123. — Kompetenz und Verfahren der Gerichte in Untersuchungen wegen unbefugter Annahme eines Titels (G. v. 14. April 56 Art. I §§. 1, 2) 56. 208.

5) Titel für die ehemals reichsständischen Fürstlichen und Gräflichen Häuser, s. Reichsunmittelbare.

Titular-Räthe, Eintheilung und Rangverhältnisse derselben (V. v. 7. Febr. 17 §. 6 A) 17. 65. — s. auch Justizräthe ꝛc.

Titz (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 853.

Tod, der bürgerliche Tod findet nicht statt (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 9) 48. 376 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 10) 50. 18.

Todeserklärung, Verfahren wegen der Todeserklärung vermißter Militairpersonen (K. O. v. 23. Sept. 10) 10. 731. — Alle Vorladungen und Erkenntnisse behufs der Todeserklärung ausgetretener Kantonisten sollen während des Krieges ausgesetzt bleiben (V. v. 30. Juli 12 §. 11) 12. 169. — Todeserklärung derjenigen Militairpersonen, deren Tod in den Kriegen von 1806 bis 1815 wahrscheinlich erfolgt ist, aber nicht erwiesen werden kann (V. v. 13. Janr. 17) 17. 15. — Anderweitige Bestimmungen hierüber, unter Aufhebung der Kabinets-Order vom 23. September 1810 und der Verordnung vom 13. Januar 1817 (G. v. 22. Mai 22) 22. 148. — Erleichterung der Todeserklärungen der aus den Kriegen von 1806 bis 1815 nicht zurückgekehrten Personen (G. v. 2. Aug. 28) 28. 93.

In welchen Fällen das Rechtsmittel der Revision in Todeserklärungssachen zulässig ist (Instr. v. 7. April 39 Nr. 1 b) 39. 133. — Allgemeine Bestimmung über das Verfahren der Gerichte in Ansehung der Todeserklärungen (V. v. 21. Juli 46 §. 29) 46. 300.

Todeserklärung der in See gegangenen verschollenen Personen (G. v. 24. Febr. 51) 51. 23.

Verfahren bei Todeserklärungen in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 89) 67. 909.

Neue Bestimmungen über das Verfahren bei Todeserklärungen (G. v. 24. März 79 §. 22) 79. 286.

Todeserklärung der vermißten Personen, welche an den Kriegen von 1864 und 1866 Theil genommen haben (G. v. 24. Febr. 68) 68. 193. — desgl. an dem

Todeserklärung (Forts.)

in den Jahren 1870 und 1871 gegen Frankreich geführten Kriege (G. v. 2. April 72) 72. 341.

Ansatz des Stempels in Todeserklärungssachen (Tar. v. 7. März 22) 22. 86. — Ansatz und Einziehung der Gerichtskosten (G. v. 10. Mai 51 §. 8 Nr. 2, Tar. §. 9) 51. 626.

Provokationen auf Todeserklärung der im Kriege vermißten Militairpersonen sind von den Gerichten kostenfrei zu bearbeiten (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 5) 51. 623.

Todesfälle (Sterbefälle), Erhebung eines Beitrages bei Sterbefällen in der Rheinprovinz und in Westphalen zur baulichen Unterhaltung der dort befindlichen Domkirchen (K. O. v. 13. April 25) 25. 71. — desgl. in den Diözesen Gnesen, Posen und Ermeland (K. O. v. 24. Mai 25) 25. 225.

Verpflichtung der Vorsteher der in der Rheinprovinz befindlichen Militair-Lazarethe, die in denselben sich ereignenden Todesfälle den Civilstandsbeamten anzuzeigen (K. O. v. 11. Juli 33) 33. 289.

Bestimmungen über die bei den Mitgliedern geduldeter Religionsgesellschaften vorkommenden Sterbefälle, Anzeige und Beglaubigung derselben durch die Ortsgerichte (V. v. 30. März 47) 47. 125 (A. E. v. 29. April 48) 48. 129. — Stempelfreiheit der gerichtlichen Verhandlungen wegen Beglaubigung solcher Sterbefälle (K. O. v. 18. Juni 47) 47. 260.

Anzeige und Beglaubigung der bei den Juden vorkommenden Sterbefälle (G. v. 23. Juli 47 §§. 8 ff.) 47. 265 (A. E. v. 29. April 48) 48. 129.

Beurkundung der Sterbefälle evangelischer Preußischer Unterthanen in außereuropäischen Ländern (G. v. 3. April 54 §§. 1, 2, 12) 54. 469.

Neue Vorschriften über die Beurkundung der Sterbefälle (G. v. 9. März 74 §§. 1, 8, 19, 39 bis 41, 44 bis 47, 49) 74. 95. — Ertheilung von Attesten darüber (das. §. 53) 74. 107. — Beurkundung von Todesfällen von Militairpersonen am Bord eines Schiffes der Marine (A. E. v. 2. Aug. 75) 75. 570.

s. auch Beerdigung, Leichen.

Todesstrafe. 1) Verhängung der Todesstrafe gegen Preußische Unterthanen, welche im feindlichen Heere die Waffen gegen Preußen tragen (Ed. v. 2. Juli 12 §. 21) 12. 118 (Ed. v. 12. April 13) 13. 61. — Festsetzung und Vollstreckung der Todesstrafe wegen sträflichen Verkehrs mit dem Feinde während des Krieges (Kön. Bef. v. 17. März 13) 13. 34 (V. v. 15. Janr. 14 §§. 9, 11) 14. 6.

Todesstrafe (Forts.)

2) Bestätigung der auf Todesstrafe lautenden Kriminal-Urtel durch den König (K. O. v. 15. Juli 9 Nr. 2) **9.** 577 (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 19. — In welchen Fällen die Vollstreckung der vom Könige bestätigten Todes-Urtel ausgesetzt werden darf (K. O. v. 15. Okt. 10) **10.** 735.

Einsendung der auf Todesstrafe lautenden Kriminal-Erkenntnisse zur Bestätigung des Justiz-Ministers (K. O. v. 4. Dez. 24 Nr. 3) **24.** 221. — Eine Bestätigung der Erkenntnisse durch den Justiz-Minister findet nicht mehr statt (G. v. 17. Juli 46 §. 23) **46.** 272 (V. v. 3. Janr. 49 §. 26) **49.** 18.

3) Künftig soll nicht auf Todesstrafe des Schwerts, sondern auf die des Beils erkannt werden (Kön. Bef. v. 19. Juni 11) **11.** 199.

4) Todesstrafe bei Militairpersonen. In welchen Fällen nach den Kriegs-Artikeln Todesstrafe gegen Soldaten stattfindet (Kr. Art. v. 8 Art. 6, 9 ff.) **8.** 254 ff. (Kr. Art. v. 44 Art. 7 ff.) **44.** 277 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 88, 89, 99, 100, 128, 135, 140, 151, 158, 159) **45.** 311.

Vollstreckung der Todesstrafe an Soldaten wegen militairischer Verbrechen durch Erschießen (V. v. 27. Juni 44 §. 16) **44.** 288 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 1 u. Th. II §. 183) **45.** 297, 359.

Die Vollstreckung der bürgerlichen Todesstrafe gegen Personen des Soldatenstandes erfolgt durch die Civilgerichte (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 183) **45.** 360.

Gegen Militairpersonen, welche zur Todesstrafe verurtheilt werden, ist zugleich die Ausstoßung aus dem Soldatenstande auszusprechen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 54) **45.** 305.

5) Festsetzung, Bestätigung und Vollstreckung der Todesstrafe wegen Verbrechen während des Belagerungszustandes (V. v. 10. Mai 49 §§. 7, 8, 13 Nr. 6 bis 8) **49.** 167 (G. v. 4. Juni 51 §§. 7, 8, 13 Nr. 6 bis 8) **51.** 452.

6) Allgemeine Bestimmungen über die Vollstreckung der Todesstrafe (Str. G. B. v. 51 §§. 7 bis 9, 30) **51.** 102. — Bei welchen Verbrechen auf Todesstrafe erkannt werden darf (Str. G. B. v. 51 §§. 61, 67 bis 69, 74, 175, 178, 179, 285, 290, 294, 302 bis 304) **51.** 113. — Todesstrafe darf gegen Personen unter 16 Jahren nicht erkannt werden (Str. G. B. v. 51 §. 43 Nr. 1) **51.** 110. — Beim bloßen Versuch eines Verbrechens ist statt der Todesstrafe auf Zuchthausstrafe zu erkennen (ebend. §. 32) **51.** 107. — ebenso gegen Theilnehmer eines Verbrechens, wenn die Theilnahme keine wesentliche war (ebend. §. 35) **51.** 108.

Vollstreckung der Todesstrafe in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 432) **67.** 1033.

7) Verjährung der mit Todesstrafe bedrohten Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §. 46) **51.** 110.

Todesurtheile, s. Todesstrafe.

Todte Hand, für die todte Hand sind Beschränkungen des Rechts, Liegenschaften zu erwerben und über sie zu verfügen, zulässig (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 42) **50.** 22.

Todtengräber, Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 30) **10.** 84.

Todtenlisten (Todtenregister), Einsendung derselben von Seiten der Prediger und Judenältesten zur Regulirung der Erbschafts-Stempelsteuer (Instr. v. 5. Sept. 11 §§. 27 ff.) **11.** 329 (G. v. 7. März 22 §. 17) **22.** 65. — Neuere Bestimmungen (G. v. 30. Mai 73 §§. 29, 49) **73.** 336.

Führung der Todtenregister von Seiten der Militair- und Feldprediger (Mil. Kirch. Regl. v. 11 V A Nr. 39 ff.) **11.** 185 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 76 bis 79) **32.** 90.

Todtenscheine (Todtenatteste), Ausfertigung derselben von Seiten der Militairprediger (Mil. Kirch. Regl. v. 11 V A Nr. 47, 48, 50) **11.** 187 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 80 ff.) **32.** 92.

Glaubwürdigkeit der von Lazareth-Administrationen ausgestellten Todtenscheine (K. O. v. 11. Juli 33) **33.** 289.

Ausstellung von Todtenscheinen für Mitglieder geduldeter Religionsgesellschaften (V. v. 30. März 47 §§. 9, 10, 16) **47.** 127 (A. E. v. 29. April 48) **48.** 129. — desgl. für Juden (G. v. 23. Juli 47 §§. 15, 16) **47.** 266.

Neue Vorschriften über Ausstellung von Todtenscheinen durch die Standesbeamten (G. v. 9. März 74 §. 53) **74.** 107.

Stempel zu Todtenscheinen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 74, 86 (A. E. v. 18. Juni 47) **47.** 260. — insbes. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 60, 98) **67.** 1303 (V. v. 30. Aug. 67 §. 15 B) **67.** 1377. — desgl. in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 Tar. Nr. 99) **68.** 192. — desgl. in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 Tar. Nr. 99) **69.** 374.

Aufhebung des Stempels für Todtenscheine (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 12) **73.** 131.

Todtenscheine [Todtenatteste] (Forts.)

Gebührenfreie Ausfertigung der Todtenscheine bei Armenvormundschaften (K. O. v. 5. Aug. 33) **33.** 87.

s. auch Atteste, Todesfälle.

Todtschlag, Bestrafung desselben im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 36) **8.** 259. — Begriff des Todtschlags (K. O. v. 10. Juli 37) **37.** 128. — Allgemeine Strafbestimmungen (Str. G. B. v. 51 §§. 176 bis 180, 195) **51.** 136. — s. auch Tödtung.

Tödtung, inwiefern die Erkenntnisse in Untersuchungen wegen Tödtung der Bestätigung von Seiten des Justiz-Ministers bedürfen (K. O. v. 9. Juni 21) **21.** 100 (K. O. v. 4. Dez. 24 Nr. 3) **24.** 221. — Eine Bestätigung der Erkenntnisse durch den Justiz-Minister findet nicht mehr statt (V. v. 3. Janr. 49 §. 26) **49.** 18.

Feststellung des Thatbestandes von Seiten der Militairgerichte bei Verbrechen, welche eine Tödtung zur Folge gehabt haben (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 92 u. Anl. B §§. 11 bis 24) **45.** 347, 381. — Allgemeine Bestimmungen über die Feststellung des Thatbestandes bei Tödtungen (Str. G. B. v. 51 §. 185) **51.** 138.

Bestrafung der Tödtung im Zweikampf unter Offizieren (V. v. 20. Juli 43 §§. 22 ff., 30, 36) **44.** 311.

Allgemeine Strafbestimmungen über Tödtung (Str. G. B. v. 51 §§. 144, 168, 169, 171, 178, 180 ff., 194, 195, 197, 233 Nr. 3, §§. 285, 288, 290, 293 ff., 301 bis 304) **51.** 131. — insbes. über die Tödtung eines Menschen bei einer Schlägerei oder einem von mehreren Personen verübten Angriff (G. v. 14. April 56 §. 195) **56.** 211. — desgl. beim Raube (ebend. §. 233 Nr. 3) **56.** 214. — s. auch Todtschlag.

Toftlund (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 500 (V. v. 1. Okt. 79) **79.** 615.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 8. Juni 83) **83.** 103.

Tollemitt (Provinz Westpreußen), Erhebung der Schifffahrts-Abgaben daselbst (Tar. v. 27. April 63) **63.** 353 (A. E. u. Tar. v. 9. Febr. 70) **70.** 105.

s. auch Chausseen Nr. 55.

Tollense (Fluß), Tarif für die Benutzung des Tollense-Uebergangs bei Osten (v. 26. Juni 76) **76.** 356 Nr. 1.

Tollkrankheit (Hundswuth), sanitätspolizeiliche Vorschriften hinsichtlich derselben (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 92 bis 108) **35.** 263. — Desinfektionsverfahren hierbei (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 25) **35.** 285. — Allgemeine Belehrungen über diese Krankheit (v. 8. Aug. 35 §§. 88 bis 96) **35.** Anh. S. 49.

Tollkrankheit [Hundswuth] (Forts.)

Bestimmungen zur Abwehr der weiteren Verbreitung der Tollwuth bei Hunden und Katzen (G. v. 25. Juni 75 §. 10 Nr. 8, §§. 46 bis 51, 58 Nr. 3, §§. 59, 73 Nr. 6) **75.** 308.

s. auch Hunde.

Tondern (Schleswig-Holstein), Ausfertigung von Anleihescheinen des Kreises Tondern im Betrage von 2 000 000 Mark (Priv. v. 1. Nov. 82) **83.** 18 Nr. 3.

Amtsgericht zu Tondern (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 500.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 13. März 82) **82.** 18 (Verf. v. 3. Nov. 82) **82.** 369.

Tondorf (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 838.

Tonne, Bestimmung über den Inhalt derselben (Anw. v. 16. Mai 16 §§. 15 bis 17) **16.** 150. — Bestimmung über das Gewicht einer Tonne Salz (G. v. 17. Mai 56 §. 9) **56.** 546. — Verhältniß der Tonne zu dem neuen Norddeutschen Maaße (Bek. v. 13. Mai 69) **69.** 746, 749, 750.

Tonnengelder, Vorrecht derselben im Konkurse (Konk. O. v. 55 §. 66) **55.** 336 (Hand. G. B. v. 61 Art. 757 Nr. 3) **61.** 646. — Verjährung derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 906 bis 911) **61.** 684.

Tönning (Schleswig), Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen und der Dampfschiffsbrücken in Tönning (A. E. u. Tar. v. 27. Dez. 70) **71.** 15. — desgl. (Tar. v. 30. Dez. 74) **75.** 60.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 500 (V. v. 26. Febr. 80) **80.** 84 (V. v. 21. Juni 82) **82.** 327.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 29. Nov. 81) **81.** 348.

Eisenbahn Neumünster-Heide-Tönning, s. Eisenbahnen Nr. 238.

Tönnisheide (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 812.

Tönnigstein (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 851.

Topfbinder, Vorschriften über den Gewerbebetrieb derselben im Umherziehen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 138) **11.** 277 (Regul. v. 28. April 24 §. 17) **24.** 131. — Entrichtung der Gewerbesteuer von denselben (G. v. 30. Mai 20 Anl. B Nr. 12 L) **20.** 162.

Töpfer, Befugniß derselben zum Ofensetzen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 102) **11.** 273.

Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb der Töpfer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) **45.** 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Töpfer (Forts.)

In welchen Fällen den Töpfern der Betrieb ihres Gewerbes steuerfrei gestattet werden kann (G. v. 19. Juli 61 §. 21 Nr. 2) **61.** 703.

Töpferwaaren (Thongeschirr, irdene Waaren).

Hausirhandel mit irdenen Waaren (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 4) **24.** 130.

Zur Anlegung von Thongeschirr-Manufakturen ist polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) **45.** 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) **61.** 749.

Eingangs- und Ausgangs-Abgaben von Töpferthon und Töpferwaaren (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. I Nr. 6, Abth. II Nr. 38) **45.** 606, 640 (V. v. 31. Okt. 53) **53.** 873 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 38) **60.** 342 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 38) **65.** 254. — Abänderung des Tarifs (V. v. 17. Juni 65 §. 1 II Nr. 8) **65.** 560.

Topographische Zeichnungen, s. Zeichnungen.

Topolno (Westpreußen), s. Chausseen Nr. 65.

Töppichofen (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 239 a.

Torf, soll im gemeinen Verkehr nach Kubikklaftern zu 108 Kubikfuß aufgestellt und verkauft werden (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §. 25) **16.** 146.

Aufbewahrung desselben innerhalb der Festungs-Rayons (Regul. v. 29. März 22 §§. 1 ff.) **22.** 145 (Regul. v. 10. Sept. 28 §. 19) **28.** 125.

In welchen Fällen zum Handel mit Torf die Lösung eines Gewerbescheins erforderlich ist (Regul. v. 28. April 24 §. 4) **24.** 127.

Torf ist der Einfuhr-, Ausfuhr- und Durchfuhr-Abgabe nicht unterworfen (Erh. Rolle v. 19. Nov. 24) **24.** 186 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45) **45.** 607 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 30) **60.** 307 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 34 a) **65.** 252.

s. auch Brennmaterialien, Torflager.

Torf-Administrationen stehen unter der Abtheilung für den Bergbau im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 19 sub 2) **8.** 369 (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 12. — s. Bergwerks-Angelegenheiten.

Torfämter stehen unter dem Berghauptmann (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 13.

Torf-Inspektoren, Anstellung und Geschäftskreis der Ober-Torf-Inspektoren bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 23 h) **8.** 470 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 105) **8.** 516.

Torflager (Torfmoor, Torfstich, Torfgräbereien), Bestimmungen über den Torfstich auf bäuerlichen Grundstücken bei Eigenthumsverleihungen (Dekl. v. 29. Mai 16 Art. 71) **16.** 171 (V. v. 20. Juni 17 §. 178 Nr. 8) **17.** 191 (G. v. 2. März 50 §. 88) **50.** 104.

Bestimmungen über die Theilung von Torfmooren und über die Ablösung des Rechts zur Nutzung von Torflagern bei Gemeinheitstheilungen (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §. 172 Nr. 4) **21.** 74 (G. v. 2. März 50 Art. 1 Nr. 8, Art. 2, 4) **50.** 139. — insbes. in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 1 Nr. 4 u. II) **51.** 371. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §. 4 Nr. 3, §. 36) **73.** 4.

Abschätzung der Torfgräbereien zur Veranlagung der Grundsteuer (Allg. Absch. Grundst. v. 21. Mai 61 §. 12) **61.** 314.

Strafe für das unbefugte Abbrennen von Torfmooren (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 6) **47.** 384 (Str. G. B. v. 51 §§. 286 bis 288) **51.** 159 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 5) **56.** 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 5) **67.** 925. — Neue allgemeine Bestimmungen (Feld- u. Forstpol. G. v. 1. April 80 §. 32) **80.** 237.

Torgau (Provinz Sachsen), Verleihung des Enteignungsrechtes bezüglich der zur Anlage einer städtischen Wasserleitung erforderlichen Grundstücke (A. E. v. 1. Mai 78) **79.** 24 Nr. 2.

Landgericht daselbst (G. v. 4. März 78 §. 2) **78.** 109 u. 118. — Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 492.

s. auch Chausseen Nr. 91.

Torneſch (Schleswig), Bau einer Pferde-Eisenbahn von Uetersen nach Torneſch (Bek. v. 19. Juli 71) **71.** 304.

Toscana (Großherzogthum), Beitritt desselben zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über einige Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Tost (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 457.

s. auch Chausseen Nr. 349 a, b 1.

Tostedt (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 515.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 19. Dez. 81) **82.** 2.

Toft-Gleiwitzer Kreis (Schlesien), Ausfertigung von 200 000 Thalern Obligationen dieses Kreises zu 4½ Prozent (Priv. v. 12. Febr. 66) **66.** 110. — desgl. im Betrage von 400 000 Thalern II. Emission (Priv. v. 23. Sept. 74) **74.** 362 Nr. 5. — desgl. im Betrage von 170 000 Mark (Priv. v. 10. Juli 81) **81.** 312 Nr. 26.

s. auch Chausseen Nr. 349.

Toussainen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 38a.

Traben (Rheinprovinz), Eisenbahn von Neil nach Traben, s. Eisenbahnen Nr. 292.

s. auch Chausseen Nr. 858.

Trachenberg (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 466.

s. auch Chausseen Nr. 294a, b.

Trainsoldaten (Trainknechte), Bestimmungen über dieselben bei Demobilmachung der Truppen (K. O. v. 10. Dez. 12) **12.** 99 (Regul. v. 13. Aug. 14 §§. 2, 5 ff.) **14.** 100.

Strafverfahren gegen Trainsoldaten von Seiten der Civilgerichte (V. v. 22. Febr. 23) **23.** 28 (K. O. v. 22. Febr. 23) **23.** 31 (K. O. v. 13. Okt. 24 Nr. 3) **24.** 213 (K. O. v. 26. Aug. 25) **25.** 192 (K. O. v. 11. April 39 §§. 1 ff.) **39.** 205 (K. O. v. 28. Mai 46) **46.** 236.

Disziplinarverfahren gegen beurlaubte Trainsoldaten (V. v. 21. Okt. 41 §. 41) **41.** 334.

Todeserklärung der aus den Kriegen von 1806 bis 1815 nicht zurückgekehrten Trainsoldaten, s. Todeserklärung.

s. auch Beurlaubte, Militairpersonen, Landwehr ꝛc.

Trakehnen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 42d.

Traktate mit fremden Staaten, s. die einzelnen Staaten, z. B. Frankreich, Oesterreich, Rußland, Sachsen ꝛc.

Tranksteuer, Aufhebung derselben in den vormals Großherzoglich und Landgräflich Hessischen Landestheilen (V. v. 24. Juni 67) **67.** 918.

Transferirungen bei der Depositalverwaltung der Gerichte (K. O. v. 22. März 37) **37.** 32 (V. v. 18. Juli 49 §. 17) **49.** 299.

Transitgebühr (Transitporto), Transitgebühr für die Beförderung der Korrespondenzen und Zeitungen im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 5, 15, 16, 46, 73, 75 Nr. 2) **52.** 402 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 5, 10, 15, 16, 37, 44, 71) **61.** 26.

Transitgebühr [Transitporto] (Forts.)

Transitporto wird im Gebiete des Postvereins nicht erhoben (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 14) **52.** 404 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 14) **61.** 28. — Transitporto für die Korrespondenz mit fremden Ländern (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 38, 39, 58) **52.** 411 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 36 bis 39, 71) **61.** 35.

Transito-Abgabe, s. Durchgangs-Abgaben.

Transito-Güter, Behandlung der Transito-Güter und Entrichtung des Ein- und Ausfuhrzolles von denselben (G. v. 26. Mai 18 §§. 12 bis 15, 23) **18.** 67 (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 25, 100) **18.** 114. — s. Durchgangs-Abgaben.

Abgabe von den Transito-Gütern im Handels- und Schifffahrtsverkehr mit dem Königreich Polen (Vertr. v. 19./7. Dez. 18 Art. 4g) **19.** 180 (Vertr. v. $\frac{11.\text{ März}}{27.\text{ Febr.}}$ **25** Art. 5, 19 bis 21) **25.** 59. — desgl. mit Oesterreich, in Beziehung auf die beiderseitigen, ehemals zu Polen gehörigen Provinzen (Vertr. v. 22. März 17 Nr. 5) **19.** 214. — s. Handelsverträge, Zollverträge.

Translatoren, s. Uebersetzer.

Transport (Transportwesen). 1) Theilnahme der Gensdarmerie an der Transportirung von Verbrechern und Vagabunden, desgleichen am Transport von öffentlichen Geldern ꝛc. (V. v. 30. Dez. 20 §. 12 Nr. 5, §. 13a) **21.** 6. — Waffengebrauch des Militairs bei Transporten von Gefangenen (G. v. 20. März 37 §§. 1 ff.) **37.** 60. — Transport der Verbrecher bei deren Auslieferung innerhalb der Deutschen Bundesstaaten (Bund. Beschl. v. 26. Janr. 54 Art. VII ff.) **54.** 361. — s. auch Landstreicher, Verbrecher ꝛc.

2) Befreiung der Fuhrwerke und Thiere, mit welchen Transporte für Rechnung des Staats geschehen, vom Chausseegelde (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 5) **40.** 96.

3) Bestimmungen über den Transport von Personen und Waaren auf den Eisenbahnen (G. v. 3. Nov. 38 §§. 26 ff.) **38.** 510 (Hand. G. B. v. 61 Art. 422 bis 431) **61.** 569. — s. auch die einzelnen Eisenbahnen.

4) Freigebung des regelmäßigen und stationsweisen Transports von Gütern, welche dem Postzwange nicht unterworfen sind (K. O. v. 3. Janr. 46) **46.** 22 (G. v. 5. Juni 52 §. 2) **52.** 345 (G. v. 21. Mai 60 §. 4) **60.** 210.

5) Bestrafung der Schiffer und Fuhrleute, welche sich einer Veruntreuung an den ihnen zum Transport anvertrauten Gütern schuldig machen (G. v. 14. April 24) **24.** 79. — Anwendung dieses Gesetzes auf diejenigen Personen, welche, ohne das Schiffer- oder Fuhrmanns-Gewerbe zu betreiben, Transporte für Lohn übernehmen

Transport [Transportwesen] (Forts.)
(K. O. v. 5. Nov. 35) 35. 235. — s. auch Fuhrleute, Schiffer ꝛc.

Strafe für die Entwendung von Transportsachen auf öffentlichen Wegen, Eisenbahnen ꝛc. (Str. G. B. v. 51 §. 218 Nr. 5) 51. 144 (G. v. 14. April 56 §. 218 Nr. 4) 56. 213.

Transport von Brennholz, Strafbestimmungen gegen die Uebertretung der bezüglichen Gesetze und Polizeiverordnungen (G. v. 1. April 80 §. 43) 80. 239.

Versicherung der Transportsachen, s. Transport-Versicherungsgesellschaften.

s. auch Waarentransport.

Transport-Anstalten, Frachtgeschäfte derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 272 Nr. 3, Art. 421) 61. 539.

Transportgeschäfte, inwiefern dieselben als Handelsgeschäfte anzusehen sind (Hand. G. B. v. 61 Art. 271 Nr. 4, Art. 272 Nr. 3) 61. 538. — Transport von Waaren durch Vermittelung des Spediteurs (ebend. Art. 379 bis 387) 61. 580. — desgl. durch Vermittelung eines Kaufmanns (ebend. Art. 388) 61. 562. — durch Frachtführer (ebend. Art. 390 bis 421) 61. 563. — Transport von Waaren auf Eisenbahnen (G. v. 3. Nov. 38 §§. 26 ff.) 38. 510 (Hand. G. B. v. 61 Art. 422 bis 431) 61. 569. — s. auch Frachtgeschäfte.

Transportkosten, gegenseitige Erstattung derselben für die Auslieferung von Verbrechern ꝛc. nach der mit Rußland abgeschlossenen Kartel-Konvention (v. 17./29. März 30 Art. 17, 23) 30. 98, 103 (Kart. Konv. v. 20./8. Mai 44 Art. 17) 44. 207. — desgl. bei Auslieferung von Verbrechern nach dem mit Nassau getroffenen Abkommen (Erkl. v. 27. März 28 Nr. 1) 28. 43. — desgl. mit Luxemburg (Vertr. v. 11. März 44 Art. 6) 44. 235 (Dekl. v. 11. März 44 Nr. 5) 44. 237. — desgl. mit Oesterreich (Erkl. v. $\frac{13. \text{ Aug.}}{10. \text{ Sept.}}$ 44) 44. 454. — s. auch Landstreicher, Verbrecher.

Allgemeine Bestimmungen über die Liquidation und Einziehung der Transportkosten in Untersuchungssachen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 59) 51. 647 (G. v. 3. Mai 53 §§. 3, 14) 53. 171.

Transportkosten in Strafsachen gehören in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein zu den baaren Auslagen (V. v. 30. Aug. 67 §. 14) 67. 1416.

Transportkosten für die Landarmen und Korrigenden in Westpreußen (Regl. v. 11. Sept. 67 §§. 12, 13, 22) 67. 1713.

Wiedereinziehung zuviel gezahlter Transportkosten im Wege der administrativen Zwangsvollstreckung (G. v. 10. März 79 §. 24) 79. 152.

Transportmittel, Beschlagnahme derselben bei Steuer- und Zollvergehen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 153, 154) 18. 137 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 29, 30, 60, 61) 38. 85. — s. auch Zollstrafen.

Zur gewerbsweisen öffentlichen Bereithaltung von Transportmitteln ist die polizeiliche Erlaubniß erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 49, 71 bis 74, 92) 45. 51 (G. v. 22. Juni 61 §. 49) 61. 442.

Transportmittel für Truppen, s. Vorspann.

Transport-Versicherungsgesellschaften:

1) Berliner Land- und Wasser-Transport-Versicherungsgesellschaft, Genehmigung des Statuts und der Assekuranz-Ordnung (K. O. v. 7. März 45) 45. 216, 232.

2) National-Versicherungsgesellschaft in Stettin zur Versicherung von Gütertransporten gegen See-, Strom- und Feuersgefahr (Stat. v. 5. April u. K. O. v. 31. Okt. 45) 45. 789. — Genehmigung des revidirten Statuts (A. E. u. Stat. v. 21. Juli 52) 52. 561.

3) Cölnische Rückversicherungsgesellschaft für Gütertransporte (Bek. v. 8. Mai 46) 46. 168. — Abänderungen des Statuts (Bek. v. 11. Dez. 61) 61. 868.

4) Agrippina in Cöln, Aktiengesellschaft für See-, Fluß- und Land-Transport-Versicherung (Bek. v. 11. Nov. 53) 53. 907.

5) Fortuna, Transport-Versicherungsgesellschaft in Berlin, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 4. Juli 55) 55. 512. — Erhöhung des Grundkapitals (Bek. v. 23. Mai 59) 59. 245.

6) Düsseldorfer Versicherungsgesellschaft für See-, Fluß- und Land-Transport, Bestätigung des revidirten Statuts (Bek. v. 18. Okt. 57) 57. 828.

7) Rheinisch-Westphälischer Lloyd in Gladbach, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 3. Juni 67) 67. 792.

8) Deutscher Lloyd, Transportversicherungs-Aktiengesellschaft in Berlin (Bek. v. 30. April 70) 70. 383.

s. auch Versicherungsgesellschaften, desgl. Fluß-, Strom-, See-Versicherungsgesellschaften, See- und Wasser-Assekuranzgesellschaften.

Transskriptionsgebühren, Ermäßigung der Transskriptionsgebühren beim Rheinischen Hypothekenwesen (K. O. v. 15. Mai 46 u. Taxe) 46. 169 bis 171. — Berechnung der Transskriptionsgebühren (G. v. 28. März 75) 75. 168.

Transskriptions- und Hypothekenbehörde in Frankfurt a. M., Aufhebung derselben (G. v. 24. April 78 §. 12 Nr. 6) 78. 232.

Trappen, Schonzeit für dieselben (G. v. 26. Febr. 70 §. 1 Nr. 10, §. 5 Nr. 11) 70. 120.

Trarbach (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Trarbach (A. E. v. 29. Dez. 56) 57. 56.

Ausfertigung Trarbacher Stadtobligationen im Betrage von 120 000 Mark (Priv. v. 16. Okt. 74) 75. 76 Nr. 9.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 558.

s. auch Chausseen Nr. 746, 859, 860.

Trafzbrüche bleiben in den linksrheinischen Landestheilen der Aufsicht der Bergbehörden unterworfen (G. v. 24. Juni 65 §. 214) 65. 750.

Traubenmost, s. Most.

Trauer, Bestimmungen über die öffentliche Trauer in den standesherrlichen Bezirken nach dem Ableben des Standesherrn (Instr. v. 30. Mai 20 §. 10) 20. 84.

Anordnungen über die Landestrauer um des Hochseligen Königs Majestät Friedrich Wilhelm III. (K. O. u. Bek. v. 9. Juni 40) 40. 121. — desgl. um Seine Majestät den König Friedrich Wilhelm IV. (A. E. v. 2. Janr. 61) 61. 1. — desgl. um Ihre Majestät die Königin-Wittwe Elisabeth (A. E. v. 15. Dez. 73) 73. 473. — s. Landestrauer.

Aufhebung der Bestimmungen des Trauerreglements vom 7. Oktober 1797 in Ansehung der Hoftrauer, sowie der Privat- und Familientrauer (K. O. v. 28. Nov. 45) 45. 830. — s. Hoftrauer.

Trauschein, s. Heirathe-Konsens, Trauungs-Atteste.

Trautliebersdorf (Schlesien), s. Chausseen Nr. 352 b.

Trauung (Kopulation).

1) Allgemeine Bestimmungen:

a) Personen, welche die Ordination zu einem geistlichen Amte nicht erhalten haben, dürfen keine Trauungen vornehmen (K. O. v. 9. März 34) 34. 60.

b) Die kirchliche Trauung soll nach der Vollziehung des Civilaktes vor dem dazu bestimmten Civilstandsbeamten stattfinden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 16) 48. 377 (vergl. Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 19) 50. 19. — s. Civilehe.

2) Besondere Vorschriften:

a) Trauung der Militairpersonen (K. O. v. 31. Aug. 8) 8. 287. — Gebühren für dieselbe (Mil. Kirch. Regl. v. 11 IV Nr. 4 u. V A Nr. 16, 20 bis 32) 11. 177 (Mil. Kirch. O. v. 32 §§. 41 ff., 61 bis 68, 101 ff.) 32. 81.

Trauung [Kopulation] (Forts.)

b) Förmlichkeiten bei den Trauungen der Juden (Ed. v. 11. März 12 §. 25) 12. 20 (G. v. 23. Juli 47 §§. 13 ff.) 47. 266. — insbes. im Großherzogthum Posen (V. v. 1. Juni 33 §. 15) 33. 68 (G. v. 23. Juli 47 §§. 29, 33 Nr. 8) 47. 268.

c) Vollziehung der Trauung unter Verlobten verschiedener Konfession (K. O. v. 17. Aug. 25) 25. 221.

d) Bei den von der evangelischen Landeskirche sich getrennt haltenden Lutheranern haben die von den Geistlichen derselben vorgenommenen Trauungen volle Gültigkeit (Gen. Konz. v. 23. Juli 45 Nr. 6 bis 8) 45. 516.

e) Förmlichkeiten bei Trauungen in den vom Staate geduldeten Religionsgesellschaften (V. v. 30. März 47 §. 6) 47. 126. — desgl. bei Trauungen solcher Personen, welche aus ihrer Kirche ausgetreten sind, und noch keiner vom Staate genehmigten Religionsgesellschaft angehören (ebend. §§. 16, 17) 47. 128.

f) Vorschriften über die in Preußen erfolgenden Trauungen von Ausländern mit Inländerinnen (V. v. 28. April 41) 41. 121.

g) Bedingungen der kirchlichen Trauung (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 7 Nr. 8) 76. 12. — desgl. und kirchliche Trauung in der evangelischen Kirche der Provinz Hannover (Kirch. Ges. v. 6. Juli 76) 76. 278.

h) Erhebung eines Beitrags von jeder Trauung in den Rheinisch-Westphälischen Provinzen zur baulichen Unterhaltung der Domkirchen (K. O. v. 13. April 25) 25. 71. — desgl. in den Diözesen Gnesen, Posen und Ermeland (K. O. v. 24. Mai 25) 25. 225.

i) Aufhebung der Gebühren für kirchliche Trauungen in der Provinz Hannover (G. v. 16. Juni 75) 75. 303.

k) Aufhebung der Abgaben von Trauungen für Schul-, Kommunal- und Armenzwecke (G. v. 4. Juli 76 §§. 1, 2) 76. 285.

s. auch Ehe, Heirathen, Aufgebot.

Trauungsatteste (Trauscheine), Gebühren für Trauungsatteste der Militairpersonen (Mil. Kirch. Regl. v. 11 V A Nr. 50) 11. 187 (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 106) 32. 99.

Gebührenfreie Ausfertigung der Trauscheine aus den Kirchenbüchern in armen Vormundschaftssachen (K. O. v. 5. Aug. 33) 33. 87.

Die Ertheilung eines Trauscheins an Berg-, Hütten- und Salinen-Arbeiter ist zur Verheirathung derselben nicht mehr erforderlich (A. E. v. 23. Juni 62) 62. 220.

Stempel zu Trauungs- (Kopulations-) Attesten (Tar. v. 7. März 22) 22. 74, 76, 86. — insbes. in Schleswig-Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 60, 99) 67. 1303 (V. v. 30. Aug. 67 §. 15 B) 67. 1377. — desgl.

Trauungsatteste [Trauscheine] (Forts.)
in den Regierungsbezirken-Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 Tar. Nr. 100) 68. 192. — desgl. in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 Tar. Nr. 100) 69. 374.
Aufhebung des Stempels für Trauungsatteste (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 12) 73. 131.
s. auch Atteste, Heirathskonsens.

Trauungssteuer, Aufhebung derselben im Gebiete des ehemaligen Kurfürstenthums Hessen (G. v. 15. März 69) 69. 513.

Tratowitz (Oberschlesien), s. Chausseen Nr. 305 f 5.

Trebbin (Provinz Brandenburg), Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 100 200 Mark (Priv. v. 27. Febr. 82) 82. 222 Nr. 2.
Eisenbahn von Berlin über Trebbin nach Dessau, s. Eisenbahnen Nr. 26.
s. auch Chausseen Nr. 142 l, m, n.

Trebnitz (Schlesien), Ausfertigung Trebnitzer Kreisobligationen im Betrage von 40 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 17. April 71) 71. 231. — desgl. im Betrage von 53 000 Thalern (Priv. v. 27. Febr. 74) 74. 145 Nr. 5. — desgl. im Betrage von 175 000 Mark II. Emission (Priv. v. 11. Sept. 78) 78. 318 Nr. 9. — desgl. im Betrage von 160 000 Mark III. Emission (Priv. v. 26. Mai 79) 79. 578 Nr. 3. — Aenderung des Privilegs vom 11. September 1878 (A. E. v. 28. Juli 79) 79. 616 Nr. 5. — Verlegung des Anfangstermins zur Rückzahlung der nach Privilegium vom 26. Mai 1879 ausgegebenen Stadtobligationen auf den 1. Juli 1881 (A. E. v. 26. Nov. 79) 80. 46 Nr. 2. — Weitere Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 200 000 Mark (Priv. v. 23. Febr. 80) 80. 255 Nr. 11.
s. auch Chausseen Nr. 350, 351.

Trebnitz (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 466.
s. auch Chausseen Nr. 350 c, e, f u. 351.

Trebschen (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 158.

Treblow (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 124 c.

Treffurt (Provinz Sachsen), Abtretung der Stadt Treffurt von Seiten Preußens in Folge des Tilsiter Friedens (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 107. — Wiederbesitznahme derselben (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 193.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 472.
s. auch Chausseen Nr. 440.

Treidelbämme an den schiffbaren Strömen in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 4, 6, 7, 80) 6. 3. — Anordnungen hinsichtlich der Treidelbämme am großen und kleinen Friedrichsgraben in Ostpreußen (Strom-O. v. 14. April 6 §§. 2 ff., 12 ff.) 6. 37.
Schifffahrts-Abgabe für die Benutzung des Treidelbammes zwischen Elbing und Pillau (Tar. v. 13. Dez. 44 Anh. Nr. III) 45. 11.
Erhebung eines Wegegeldes für die Benutzung des Treidelbammes von Königsberg i. Pr. nach Holstein (A. E. v. 21. April 56) 56. 495.

Treidelweg (Leinpfad), Benutzung desselben an den Ufern der schiffbaren Flüsse und Kanäle in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 4, 6, 7) 6. 2. — s. Leinpfad.

Treis (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 861.

Treis (Kurhessen), die Gerichtsbarkeit über die in der Forst Treis begangenen Forst-, Jagd- und Fischereifrevel ist dem Justizamt in Fronhausen übertragen (A. E. v. 22. Febr. 67) 67. 278.

Tremessen [Trzemeszno] (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Trzemeszno (K. O. v. 5. Dez. 35) 35. 297.
Amtsgericht zu Tremessen (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 444.
s. auch Chausseen Nr. 217 c.

Tremonia, Bergbau-Aktiengesellschaft in Dortmund, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 17. Mai 56) 56. 375.

Trempen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 16 c u. 46.

Trenkau (Kreis Leobschütz), s. Chausseen Nr. 292 c.

Trennstücke von Grundstücken, s. Parzellen, Parzellirung.

Treptow a. d. Rega (Pommern), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 437.
s. auch Chausseen Nr. 172 a, b.

Treptow a. Toll (Pommern), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 434.

Treskow (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 131 h.

Treforscheine. 1) Anordnungen über die Annahme und Kursbestimmung derselben (V. v. 29. Okt. 7) 7. 174 (Instr. v. 29. Okt. 7) 7. 176 (V. v. 11. Febr. 9) 9. 523 (V. v. 4. Dez. 9) 9. 615 (Dekl. v. 5. Janr. 10) 10. 625 (Ed. v. 19. Janr. 13) 13. 6 (V. v. 5. März 13)

Treſorſcheine (Fortſ.)
13. 23 (Ed. v. 7. Sept. 14) 14. 83 (V. v. 1. März 15) 15. 17 (V. v. 7. April 15) 15. 27.

Im Herzogthum Sachſen werden die Kaſſenbillets den Treſorſcheinen gleichgeſtellt (V. v. 15. Febr. 16) 16. 99. — In Pommern können bei Entrichtung der öffentlichen Abgaben ſtatt der Treſorſcheine auch ritterſchaftliche Bankſcheine gezahlt werden (Stat. v. 15. Aug. 24 §. 2) 24. 170.

Vorſchriften für die Verſendung der Treſorſcheine mit der Poſt, Portoberechnung dafür (V. v. 11. Febr. 9 §. 5) 9. 524 (Bek. v. 5. Sept. 12) 12. 175 (V. v. 1. März 15 §. 8) 15. 20.

Anordnungen wegen allmäliger Einziehung und Vernichtung der Treſor- und Thalerſcheine (Ed. v. 7. Sept. 14 §§. III bis V) 14. 85 (V. v. 1. März 15 §§. 4, 5) 15. 18. — Einziehung und Vernichtung ſämmtlicher Treſor- und Thalerſcheine, Einführung der neuen Kaſſenanweiſungen an deren Stelle (K. O. v. 21. Dez. 24) 24. 238. — ſ. Kaſſenanweiſungen.

2) Verausgabung geſtempelter Treſorſcheine als Anweiſungen auf die Vermögens- und Einkommenſteuer (Ed. v. 24. Mai 12 §§. 2 ff.) 12. 67 (V. v. 20. Juni 12 §§. 7 ff.) 12. 98 (Bek. v. 13. Juli 12) 12. 128. — Annahme derſelben bei dem Verkaufe von Domainen und geiſtlichen Gütern (V. v. 20. Juni 12 §. 12) 12. 98. — Einlöſung und Vernichtung der geſtempelten Treſorſcheine (Bek. v. 13. Juli 12 Nr. 3) 12. 128 (Ed. v. 19. Janr. 13 §§. 10 ff., 17 a) 13. 8 (Ed. v. 7. Sept. 14 §. VII) 14. 87. — Feſtſetzung eines Präkluſionstermins für die geſtempelten Treſorſcheine (K. O. v. 30. Mai 20) 20. 72.

Treten (Pommern), ſ. Chauſſeen Nr. 187 a.

Treuel (Provinz Sachſen), Deichverband am Treuel gegen Ueberſchwemmungen der Elbe (Stat. v. 2. Nov. 57) 57. 876.

Treuenbrietzen (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 425.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 156 c.

Treufelde-Laskier Ent- und Bewäſſerungsgenoſſenſchaft im Regierungs-Bezirk Bromberg (Stat. v. 3. Mai 80) 80. 283 Nr. 6.

Treyſa (Reg. Bez. Caſſel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 545.

Tribunal des Königreichs Preußen in Königsberg, Vertheilung der Geſchäfte bei demſelben (Regul. v. 11. Aug. 32 Nr. 1, 3 sub V u. Nr. 5) 32. 208 (K. O. v. 13. Okt. 33) 33. 125. — Anderweitige Feſtſtellung der Kompetenz-Verhältniſſe (K. O. v. 22. Dez. 38 A) 39. 26 (K. O. v. 16. Nov. 46) 46. 515. — insbeſ. in Unterſuchungen wegen Diebſtahls und Raubes (K. O. v. 3. Dez. 41) 41. 336. — Aufhebung des Tribunals (V. v. 2. Janr. 49 §. 24) 49. 8. — ſ. Appellationsgerichte. — ſ. auch Ober-Tribunal.

Tribunalſteuer, Anrechnung derſelben bei Ermittelung der landesüblichen Grundſteuer in Neu-Vorpommern (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 8) 61. 331.

Triebel (Provinz Brandenburg), Zuziehung der bäuerlichen Abgeordneten zu den Vaſallenkonventen der Herrſchaften Sorau und Triebel in der Niederlauſitz (K. O. v. 11. Juli 29) 29. 64.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 419.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 135 d, 298.

Triebſees (Pommern), ſ. Chauſſeen Nr. 175 bis 177.

Triebwerke, zur Anlegung derſelben iſt polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) 45. 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. 1) 61. 749.

Anlegung von Triebwerken auf Bergwerken und Aufbereitungsanſtalten (G. v. 24. Juni 65 §§. 59, 196) 65. 718.

Entſcheidung des Kreis- (Stadt-) Ausſchuſſes bezw. Magiſtrats zur Errichtung oder Veränderung von Stauanlagen für Waſſertriebwerke (G. v. 26. Juli 76 §. 123) 76. 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) 83. 277.

Ueber die Zuläſſigkeit von Waſſertriebwerken, welche zum Betriebe von Bergwerken und Aufbereitungsanſtalten dienen, entſcheidet der Bezirksrath, bezw. Bezirksausſchuß im Einvernehmen mit dem zuſtändigen Oberbergamte (G. v. 26. Juli 76 §. 124) 76. 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 110) 83. 278.

ſ. auch Mühlen, Waſſermühlen.

Trier (Bisthum), Vertheilung der Einkünfte erledigter katholiſcher Kuratſtellen in dem auf der rechten Rheinſeite gelegenen Theile des Bisthums Trier (V. v. 3. Juli 43) 43. 289. — ſ. auch Rheinprovinz, Domkirchen, Kathedralſteuer.

Trier (Regierungsbezirk), demſelben wird das ehemalige Fürſtenthum Lichtenberg unter dem Namen des Kreiſes St. Wendel einverleibt (K. O. v. 25. März 35) 35. 43. — ſ. St. Wendel (Kreis).

Bewilligung von Darlehnen an die Kreisverbände im Regierungsbezirk Trier (G. v. 29. Janr. 71) 71. 86.

Die Regierung zu Trier führt die Geſchäfte der allgemeinen Landesverwaltung, an die Stelle der Abtheilung

Trier [Regierungsbezirk] (Fortſ.)
des Innern tritt für Kirchen- und Schulſachen eine beſondere Abtheilung für Kirchen- und Schulweſen (G. v. 26. Juli 80 §§. 3, 16 ff., 21, 23) **80.** 291 (G. v. 30. Juli 83 §§. 3, 17 ff., 22, 24) **83.** 195.

Trier (Stadt), Feſtſtellung der Bezirke des Hypotheken-Amts zu Trier (V. v. 30. Okt. 32) **32.** 227.

Bildung von Innungen in Trier, Zahl der Theilnehmer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 102) **45.** 60.

Berechtigung der Stadt Trier zur Wahl eines Abgeordneten für die Erſte Kammer (V. v. 4. Aug. 52 §. 12 u. Anl. B) **52.** 550, 556.

Gründung der Neuen Moſel-Dampfſchifffahrtsgeſellſchaft in Trier, Beſtätigung des Statuts (Bek. v. 16. Juni 53) **53.** 443.

Errichtung einer Handelskammer in Trier (A. E. v. 5. März 55) **55.** 196. — Anſchluß des Landkreiſes Trier an den Bezirk derſelben (A. E. v. 3. Juni 61) **61.** 416.

Ausfertigung von 50 000 Thalern Obligationen der Stadt Trier zu 4½ Prozent (Priv. v. 18. Juli 65) **65.** 881. — desgl. im Betrage von 1 200 000 Mark (Priv. v. 17. Sept. 75) **75.** 606 Nr. 21. — Herabſetzung des Zinsfußes dieſer Obligation vom 17. September 1875 von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 5. Nov. 83) **83.** 360 Nr. 20.

Landgericht zu Trier (G. v. 4. März 78 §. 2) **78.** 110 u. 124. — Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 283. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 563.

Saarbrücken-Trier-Luxemburger Eiſenbahn, ſ. Eiſenbahnen Nr. 309. — Eiſenbahn von Trier durch die Eifel nach Call, ſ. Nr. 296. — Eiſenbahn von Trier nach Coblenz, ſ. Nr. 340 u. 341.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 692, 701, 715, 719, 733, 786, 807, 862

Trieſtewitz, Brottewitz-Trieſtewitzer Deichverband gegen Ueberſchwemmungen der Elbe, ſ. Deichverbände III Nr. 5.

Triften, Beſtrafung desjenigen, welcher auf fremden Triften Gras oder Viehfutter abſchneidet oder abrupft (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 5) **56.** 205. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 5) **67.** 924. — Neue allgemeine Beſtimmungen (G. v. 1. April 80 §. 24) **80.** 235.

Trigonometer, Errichtung von Marksteinen zur Landesvermeſſung auf den durch Trigonometer zu beſtimmenden Punkten (G. v. 7. Okt. 65) **65.** 1033.

Trinkgelder, Vergütung derſelben auf Dienſtreiſen (V. v. 28. Juni 25 §. 11a) **25.** 169. — ſ. Reiſekoſten.

Trittau (Schleswig-Holſtein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 497.

Ausſchlußfriſt für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 20. Aug. 82) **82.** 345.

Trittſcheid (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde zur Verlegung eines Kommunikationswegs (A. E. v. 7. Aug. 76) **76.** 403 Nr. 4.

Tröbsdorf (Kreis Querfurt), Verleihung des Enteignungsrechtes zur Durchlegung der Dorfſtraße nach der Kreischauſſee (A. E. v. 5. Okt. 83) **83.** 359 Nr. 7.

Trochtelfingen (Bezirk in Hohenzollern), Verwaltung deſſelben (V. v. 7. Janr. 52 §. 12) **52.** 38. — Begrenzung deſſelben (A. E. v. 18. Janr. 54) **54.** 47.

Trödler müſſen vor Ertheilung des Gewerbeſcheins ihre Qualifikation durch ein Zeugniß der Polizei nachweiſen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 131 bis 133) **11.** 276. — Allgemeine Beſtimmungen über den Gewerbebetrieb der Trödler (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 49, 71 bis 74) **45.** 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 68) **49.** 108. — Trödler bedürfen zum Betriebe ihres Gewerbes der polizeilichen Erlaubniß (G. v. 22. Juni 61 §§. 49, 57) **61.** 442. — Entſcheidung des Kreisausſchuſſes und Bezirksverwaltungsgerichts bezw. Bezirksausſchuſſes über die Unterſagung des Gewerbebetriebs (G. v. 26. Juli 76 §. 133 Nr. 1) **76.** 330 (G. v. 1. Aug. 83 §. 119 Nr. 1) **83.** 280.

Entrichtung der Gewerbeſteuer von denſelben (G. v. 30. Mai 20 §. 5 u. Anl. B Nr. 12 B) **20.** 148, 158 (G. v. 19. Juli 61 §. 2 Nr. 3, §§. 12, 13) **61.** 697.

Auf die Geſchäfte der Trödler findet das Handelsgeſetzbuch keine Anwendung (Hand. G. B. v. 61 Art. 10) **61.** 481.

Trojanowo (Poſen), ſ. Chauſſeen Nr. 234 b.

Troisdorf (Rheinprovinz), Eiſenbahn von Troisdorf nach Speldorf, ſ. Eiſenbahnen Nr. 296. — desgl. von Eſchhoffen nach Troisdorf, ſ. Nr. 169, ſ. auch Chauſſeen Nr. 863.

Trompeter, ſ. Spielleute.

Trotha (Provinz Sachſen), ſ. Chauſſeen Nr. 477 a.

Trunkenheit, Beſtrafung der Trunkenheit im Soldatenſtande (Kr. Art. v. 8 Art. 28) **8.** 258 (Kr. Art. v. 44 Art. 46, 48) **44.** 282 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 167) **45.** 324. — insbeſ. bei Offizieren (V. v. 20. Juli 43 §. 2 Nr. 1 e) **44.** 300 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 167) **45.** 325.

Bei Dienſtvergehen der Soldaten ſoll der Zuſtand der Trunkenheit die Anwendung der geſetzlichen Strafe

Trunkenheit (Forts.)
nicht ausschließen (Nachtr. v. 7. Juli 9 Nr. 1) **9.** 575 (V. v. 27. Juni 44 §. 36) **44.** 291 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 70) **45.** 307.

Disziplinarverfahren gegen Beamte, welche dem Trunke ergeben sind (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 38) **17.** 272 (K. O. v. 31. Dez. 25 Nr. X) **26.** 10 (G. v. 29. März 44 §§. 3, 21, 22) **44.** 77. — s. Disziplinarverfahren.

Bestrafung der Lootsen wegen Trunkenheit während der Führung eines Schiffes ꝛc. auf dem Rhein (Regl. v. 24. Juni 44 §. 13) **44.** 257. — Aufhebung dieses Reglements, anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 17. März 70 §§. 8, 9, 14 Nr. 3) **70.** 188.

Entlassung der Handarbeiter an Eisenbahnen und anderen öffentlichen Bauten wegen Trunkenheit (V. v. 21. Dez. 46 §§. 14, 26 u. Anl. A Nr. 12) **47.** 24, 30.

Allgemeine Strafbestimmungen gegen arbeitsscheue, dem Trunke ergebene Personen (G. v. 6. Janr. 43 §. 6 Nr. 1) **43.** 20 (Str. G. B. v. 51 §. 119 Nr. 1, §. 120) **51.** 125.

Truppen, Einrichtung besonderer Kommissionen für die Einquartierung ausländischer Truppen (Kön. Bef. v. 20. Mai 12) **12.** 47. — s. Einquartierung.

Bei erheblichen Märschen und Garnisonsveränderungen der Truppen sollen die Regierungen berichten (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 17 Nr. 13) **17.** 259.

Ressort der Ober-Präsidenten bei Dislokationen und bei der Mobilmachung von Truppen (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 5) **26.** 2 — s. Mobilmachung.

Bestrafung derjenigen, welche im Kriege den Preußischen oder verbündeten Truppen Nachtheil zufügen (Str. G. B. v. 51 §§. 69, 70) **51.** 115.

s. auch Soldaten, Militair, Heer ꝛc.

Trzaski (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 210 b.

Trzebiatkow (Pommern), Entwässerungsgenossenschaft für die auf der Feldmark Trzebiatkow im Kreise Bütow belegenen Grundstücke (Stat. v. 31. Mai 65) **65.** 692.

Trzemeszno, s. Tremessen.

Tschechnitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 240 d.

Tschechnitz-Tschanscher Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder und Ohle (Stat. v. 17. April 76) 291 Nr. 1.

Tschernitz (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 86 a.

Tschieferssche Deichverband gegen Ueberschwemmungen Oder der (Stat. v. 11. März 72) **72.** 343.

Tuch (Tuchwaaren, Tuch-Schau-Anstalten).

Aufhebung oder bessere Einrichtung der Schau-Anstalten für Tuch in den Provinzen Preußen, Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Schlesien, Posen und Sachsen (V. v. 5. Janr. 23) **23.** 2. — s. auch Schau-Anstalten.

Eingangszoll für gewalkte Tuchwaaren (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 41 Abs. 4) **65.** 258.

Strafe für die Entwendung der Tuche vom Rahmen (Str. G. B. v. 51 §. 217 Nr. 1) **51.** 144 (G. v. 14. April 56 §. 217 Nr. 1) **56.** 212.

Tuchel (Provinz Westpreußen), Bildung eines neuen Kreises Tuchel (G. v. 25. März 75) **75.** 173.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 408. s. auch Chausseen Nr. 50.

Tuchmacher (Tuchscheerer), Ertheilung eines Gewerbescheins an dieselben (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 70) **11.** 270. — Nachweis ihrer Befähigung zum Gewerbebetriebe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbeordnung.

Statut für die Tuchmacher-Korporation in Grünberg (v. 21. Nov. 23) **24.** 17.

Tuchwaaren, s. Tuch.

Tüddern (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 766.

Tumult (Auflauf, Volksauflauf), Bestimmungen zur Verhütung der Tumulte, Bestrafung der Urheber und Theilnehmer derselben (V. v. 30. Dez. 1798) **35.** 173 (V. v. 17. Aug. 35) **35.** 170 (V. v. 30. Sept. 36) **36.** 301.

Anwendung dieser Bestimmungen in der Rheinprovinz (V. v. 18. Febr. 42 §§. 1 bis 3) **42.** 86. — Anderweitige Vorschriften über das Verfahren bei Untersuchungen wegen Tumults im Bezirke des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (V. v. 6. April 46) **46.** 156. — Wiederherstellung des Rheinischen Strafrechts und Strafverfahrens in dergleichen Untersuchungen, unter Aufhebung der Verordnungen vom 17. August 1835, 18. Februar 1842 und 6. April 1846 (V. v. 15. April 48 §. 15) **48.** 104.

Befugniß des Militairs zum Waffengebrauch bei Aufläufen und Tumulten (G. v. 20. März 37 §. 11) **37.** 62. — Feststellung des Thatbestandes bei Tumulten, zu deren Stillung Militair eingeschritten ist (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 92 u. Anl. B §. 36) **45** 347, 386. — s. Waffengebrauch.

Verfahren bei öffentlichen Bekanntmachungen aus Veranlassung eines Auflaufs oder Tumults, bei welchem die bewaffnete Macht eingeschritten oder in Anspruch genommen ist (K. O. v. 29. Sept. 46) **46.** 470.

Die bewaffnete Macht kann zur Unterdrückung innerer Unruhen nur auf Requisition der Civilbehörden

Tumult [Auflauf, Volksauflauf] (Fortf.)
in den vom Gesetze bestimmten Fällen und Formen verwendet werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 34) 48. 379 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 36) 50. 21.

Verpflichtung der Gemeinden zum Ersatze des bei öffentlichen Aufläufen verursachten Schadens (Pat. v. 5. Dez. 48 Nr. 3) 48. 393 (G. v. 11. März 50) 50. 199.

Bestrafung der bei Aufläufen vorkommenden Vergehen und Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §. 92) 51. 120.

s. auch Aufruhr.

Tuntschendorf (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 303.

Tunxdorf-Rhede-Aschendorfer Deichverband im Kreise Osnabrück (Stat. v. 2. Juni 80) 80. 284 Nr. 10.

Turbinen, Vorrichtungen zum Schutze der Fische gegen Beschädigung durch Turbinen (G. v. 30. März 80 Art. V) 80. 228.

Türkei (Pforte, Ottomanische Pforte), Handelsvertrag zwischen den Zollvereins-Staaten und der Ottomanischen Pforte (v. 10./22. Okt. 40) 41. 157. — Anderweitiger Zolltarif zu demselben (Bek. v. 16. Okt. 51) 51. 679. — Neuer Handelsvertrag (v. 20. März 62) 63. 169.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien, Rußland, Sardinien und der Türkei, die Beendigung des Orientalischen Krieges betreffend (v. 30. März 56) 56. 557.

Vereinbarung unter den genannten Staaten über einige Grundsätze des Seerechts (V. v. 12. Juni 56) 56. 585. — Beitritt mehrerer anderer Staaten zu dieser Vereinbarung (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Belgien, der Türkei ꝛc. über die Ablösung des Scheldezolles (v. 16. Juli 63) 64. 73.

Beitritt des Ottomanischen Reichs zu der Konvention vom 22. August 1864, betreffend die Linderung des Looses der im Kriege verwundeten Militairpersonen (Schlußbem.) 65. 850.

Turnanstalten, zur Errichtung derselben ist die polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 40, 50) 45. 49. — Zurücknahme der Genehmigung (ebend. §§. 71 bis 74) 45. 54 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442 (G. v. 26. Juli 76 §. 133 Nr. 1) 76. 330 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 119 Nr. 1) 83. 280.

Turnanstalten gehören in Betreff der Gewerbepolizei zum Ressort des Ministeriums des Innern (A. E. v. 17. März 52) 52. 83 (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501.

Tüshaus, Neu- (Westphalen), s. Chausseen Nr. 625.

Twardawa (Oberschlesien), s. Chausseen Nr. 305 f 3 u. 5.

Tworog (Schlesien), s. Chausseen Nr. 262, 293a.

Tympfe (Achtzehn-Groschenstücke), Annahme derselben bei den Königlichen Kassen (Publ. v. 6. Mai 8) 8. 234. — s. Scheidemünze.

Typhus (Krankheit), sanitätspolizeiliche Vorschriften hinsichtlich derselben (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 35 bis 40) 35. 253. — Desinfektionsverfahren hierbei (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 16) 35. 282. — Belehrungen über dieselbe (v. 8. Aug. 35 §§. 29 bis 34) 35. Anh. S. 17.

Unterhaltung, Verpflegung und Erziehung der Typhuswaisen in Oberschlesien (G. v. 13. Juni 51) 51. 462. — Verwendung des Restbestandes des dafür ausgesetzten Fonds (G. v. 20. März 69) 69. 565.

U.

Uchte (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 518.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 12. Juli 81) 81. 306.

Uckermark, Nothwendigkeit des Konsenses der Agnaten zur Verpfändung der Substanz eines Lehnguts in der Uckermark (Dekl. v. 5. Nov. 43) 43. 339. — Erleichterung gewisser Dispositionen über Lehne in der Uckermark (G. v. 15. Mai 52) 52. 290.

Uckermünde oder Ueckermünde (Provinz Pommern), die an der Ucker zu Uckermünde bisher erhobenen Wasserzölle von dem Verkehr innerhalb Landes werden aufgehoben (V. v. 11. Juni 16 §. 1 e) 16. 194.

Tarif zur Erhebung des Pflastergeldes in der Stadt Uckermünde (v. 31. Juli 36) 36. 227.

Tarif für das Bohlwerks-, Hafen- und Winterlagegeld daselbst (A. E. u. Tar. v. 24. Nov. 51) 51. 754, 755. — Anderweitiger Tarif (A. E. v. 6. März 65) 65. 147. — desgl. (v. 25. März 75) 75. 229 Nr. 4 und 75. 282.

Erhebung der Kanalgefälle für das Befahren des Ueckerkanals bei Ueckermünde (Tar. v. 30. Dez. 74) 75. 28.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 440.

Ausfertigung Uckermünder Kreisobligationen zum Betrage von 27 000 Thalern zu 4-Prozent (Priv. v. 30. Juli 47) 47. 331. — desgl. von 25 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 14. Aug. 64) 64. 585.

s. auch Chausseen Nr. 161.

Uberwangen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 5, 21.

Ubra (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 413 a, b.

Ueberführungsstücke, Beschlagnahme derselben bei den Untersuchungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 91 bis 93, 98, 103) 67. 955.

Uebergabe bei Handelsgeschäften (Hand. G. B. v. 61 Art. 309, 342, 345, 351, 355 bis 359, 649) 61. 545. — symbolische Uebergabe (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 27) 61. 460. — Uebergabe eines Schiffes oder einer Schiffspart (Hand. G. B. v. 61 Art. 439) 61. 575.

Uebergabe des Grundstücks an den Ersteher im Zwangsversteigerungsverfahren (G. v. 13. Juli 83 §. 98) 83. 158. — desgl. an den Verwalter nach Einleitung der Zwangsverwaltung (das. §. 142) 83. 170.

Uebergangsbestimmungen in Folge der Reichsjustizgesetze: zur deutschen Civilprozeß- und Strafprozeß-Ordnung (G. v. 31. März 79) 79. 332. — desgl. für die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen (G. v. 4. März 79 §§. 26 bis 35) 79. 106. — desgl. zur deutschen Konkurs-Ordnung (G. v. 6. März 79 §§. 17 ff.) 79. 112.

Uebergangsbestimmungen für das Verfahren in Auseinandersetzungsangelegenheiten nach Gesetz vom 18. Februar 80 (das. §§. 104 bis 111) 80. 79.

Uebergangsbestimmungen zum Feld- und Forstpolizeigesetz vom 1. April 80 (das. §§. 89 bis 94) 80. 249.

Desgl. zu der anderweiten Organisation der allgemeinen Landesverwaltung (G. v. 26. Juli 80 §§. 82 ff.) 80. 311 (G. v. 30. Juli 83 §§. 146 ff.) 83. 233.

Desgl. zu dem Gesetze über die Zuständigkeit der Verwaltungs- und Verwaltungsgerichtsbehörden vom 1. August 83 (das. §. 163) 83. 291.

Ueberlassungsverträge (Uebergabeverträge, Uebertragsverträge) zwischen Aszendenten und Deszendenten, Berechnung des dazu erforderlichen Stempels (G. v. 7. März 22 §. 5 lit. b) 22. 59 (K. O. v. 14. April 32 lit. b) 32. 137 (G. v. 22. Juli 61) 61. 754. — insbes. in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 55) 67. 1215. — desgl. in Schleswig-Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 54) 67. 1299.

Bestimmungen über die Form und Widerruflichkeit der Uebergabeverträge im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 1, 10) 65. 170.

Ueberläufer, s. Deserteur und Kartel-Konventionen.

Ueberliegezeit bei der Befrachtung von Schiffen (Hand. G. B. v. 61 Art. 568 bis 578) 61. 602. — desgl. bei der Löschung (ebend. Art. 595 bis 599, 623) 61. 608.

Ueberruhrer Deichverband im Kreise Essen (Stat. v. 2. Okt. 82) 82. 378 Nr. 6.

Ueberschuldungsverfahren in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen, Ansatz der Gerichtskosten (V. v. 30. Aug. 67 §. 8) 67. 1400.

Ueberschüsse, Abführung der etatsmäßigen und außerordentlichen Ueberschüsse von Seiten der Regierungen an die General-Staatskasse (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 20) 17. 263. — Die Bestimmung über die Verwendung der Ueberschüsse aus den Staatseinnahmen verbleibt ein ausschließendes Recht der Krone (V. v. 3. Febr. 47 §. 11) 47. 37. — s. auch Staatsschatz.

Ueberschwemmung, Gewährung von Steuernachlässen und Unterstützungen wegen Ueberschwemmungen aus dem Grundsteuer-Deckungsfonds in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §§. 46 ff.) 39. 42 (Anw. v. 21. Janr. 39 §§. 2, 7 ff. u. Anl. B, C) 39. 44, 54, 56. — Grundsteuererlaß wegen Ueberschwemmungen in der Provinz Posen (Regl. v. 14. Okt. 44 §§. 1 ff., 11 ff., 15 ff.) 44. 609.

Strafe für die vorsätzlich verursachte Ueberschwemmung an einem in Belagerungszustand erklärten Orte (V. v. 10. Mai 49 §. 8) 49. 167 (G. v. 4. Juni 51 §. 8) 51. 452.

Allgemeine Strafbestimmungen über vorsätzliche und fahrlässige Verursachung einer Ueberschwemmung (Str. G. B. v. 51 §§. 290 bis 293, 213) 51. 160. — Polizei-Aufsicht über die wegen Verursachung einer Ueberschwemmung verurtheilten Personen (G. v. 12. Febr. 50 §. 1 m, §. 3) 50. 49.

Bewilligung von Staatsmitteln zur Beseitigung der durch das Hochwasser im Frühjahre 1876 herbeigeführten Verheerungen (G. v. 22. Juli 76) 76. 294.

Errichtung von Deichen und Deichverbänden zum Schutze gegen Ueberschwemmungen, s. Deich-Angelegenheiten ꝛc.

Uebersetzer (Translatoren), Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 5) 10. 84. — Anstellung derselben bei den Regierungen und Oberlandesgerichten (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 121) 11. 275. — s. auch Dolmetscher.

Uebersetzungen. 1) In welchen Fällen Uebersetzungen von bereits gedruckten Werken dem Nachdrucke gleich zu achten sind (G. v. 11. Juni 37 §. 4 Nr. 3 a, b) 37. 166

Uebersetzungen (Forts.)
(Bund. Beschl. v. 19. Juni 45 Nr. 3 u. Publ. Pat. v. 16. Janr. 46) **46.** 150.

Gebühren der Dolmetscher für Uebersetzungen, sowie für deren Revision und Attestirung in gerichtlichen Angelegenheiten (V. v. 29. März 44 §. 6) **44.** 75.

Uebersetzungen von Urkunden und Protokollen, welche in nicht deutscher Sprache abgefaßt sind (G. v. 25. Aug. 76 §§. 4, 7, 11 Nr. 3) **76.** 390.

2) Uebersetzen über Ströme und Gewässer, s. Fähren, Fährgeldtarifs.

Uebertragsakzisen, Aufhebung der für die Kämmereien erhobenen Uebertragsakzisen (K. O. v. 23. Juni 14 Nr. 5) **14.** 66.

Uebertrags-Verträge, s. Ueberlassungsverträge.

Uebertragung von Wittwen- und Waisengeld findet mit rechtlicher Wirkung nicht statt (G. v. 20. Mai 82 §. 17) **82.** 302.

Uebertretungen, Begriff und Bestrafung derselben (G. v. 14. April 51 Art. VIII) **51.** 94 (Str. G. B. v. 51 §§. 1, 4, 332 bis 349) **51.** 101.

Verjährung der Uebertretungen (Str. G. B. v. 51 §. 399) **51.** 170 (G. v. 14. Mai 52 §. 9) **52.** 246.

Untersuchungsverfahren wegen Uebertretungen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 29 bis 35, 37, 161 bis 170) **49.** 19 (G. v. 3. Mai 52 Art. 120 ff.) **52.** 237. — Vorläufige Festsetzung der Strafe (G. v. 14. Mai 52) **52.** 245. — Nutzungen und Lasten aus der vorläufigen Straffestsetzung (G. v. 26. März 56) **56.** 225.

Kompetenz der Gerichte bei Uebertretungen (V. v. 3. Janr. 49 §. 27) **49.** 18 (G. v. 14. Mai 51 Art. XIII, XIV, XX) **51.** 97 (G. v. 3. Mai 52 Art. 120) **52.** 237.

Uebertretungen bergpolizeilicher Vorschriften (G. v. 24. Juni 65 §§. 91, 92, 207 bis 209) **65.** 724.

Uebertretungen der Fischerei-Ordnung im Regierungsbezirk Stralsund (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §§. 50 bis 55) **65.** 953. — s. Fischerei-Ordnungen.

Uebertretungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. VIII) **67.** 926. — Kompetenz und Verfahren der Gerichte (Str. Pr. O. v. 67 §§. 11, 84, 109, 214, 381, 391, 392, 406) **67.** 935. — Anwendung des Gesetzes vom 14. Mai 1852 über die vorläufige Straffestsetzung wegen Uebertretungen (V. v. 25. Juni 67 Art. II lit. J) **67.** 923. — Stempelfreiheit der Verhandlungen über die vorläufige Straffestsetzung wegen Uebertretungen in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 §. 2 Nr. 5) **68.** 186.

Uebertretungen (Forts.)
Erlaß polizeilicher Strafverfügungen wegen Uebertretungen (G. v. 23. April 83) **83.** 65.

Uebertretungen feld- und forstpolizeilicher Bestimmungen (G. v. 1. April 80) **80.** 230.

Gerichtskosten und Gebühren der Rechtsanwalte in Untersuchungen wegen Uebertretungen (G. v. 10. Mai 51 §§. 49, 50) **51.** 645 (G. v. 12. Mai 51 §§. 22 ff.) **51.** 668. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 3. Mai 53 §§. 5, 15) **53.** 171.

s. auch Polizei-Kontraventionen.

Ueberversicherung (Hand. G. B. v. 61 Art. 790, 791, 900) **61.** 655. — s. Versicherung.

Ueberwasser (Westphalen), s. Chausseen Nr. 620.

Ueberweisung von Forderungen im Wege der Exekution, Uebergangsbestimmungen zur Deutschen Civil-Prozeßordnung (G. v. 31. März 79 §§. 18, 26, 32) **79.** 336.

Desgl. einer im Grund- oder Hypothekenbuche eingetragenen Forderung (G. v. 24. März 79 §. 16) **79.** 285.

Ueberweisung im Verwaltungszwangsverfahren (V. v. 7. Sept. 79 §§. 42 ff.) **79.** 599.

s. auch Forderung.

Ueberweisung des Kaufgeldes eines versteigerten Grundstücks (G. v. 4. März 79 §. 21) **79.** 105 (G. v. 13. Juli 83 §§. 117 ff., 180 ff.) **83.** 162.

Uechte (Amt), wird von Kurhessen an Preußen abgetreten (Trakt. v. 16. Okt. 15 Art. 2) **18.** Anh. S. 60. — geht an Hannover über (Trakt. v. 23. Sept. 15 Art. 5) **18.** Anh. S. 58. — s. auch Uchte.

Ueckermünde, s. Uckermünde.

Uedem (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 880.

Uelmen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 721, 724.

Uelzen (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 512 (V. v. 26. Febr. 80) **80.** 84.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 5. März 81) **81.** 118 (Verf. v. 18. Juli 83) **83.** 117.

Eisenbahnen: a) von Salzwedel nach Uelzen, s. Eisenbahnen Nr. 37. — b) von Uelzen nach Langwedel, s. Nr. 342.

Ueplingen (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 501.

Uerdingen (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Uerdingen (A. E. v. 28. Aug. 56) **56.** 768.

Ausfertigung von 52 000 Thalern Obligationen der Stadt Uerdingen zu 5 Prozent (Priv. v. 26. Juli 67) **67.** 1465. — desgl. im Betrage von 126 000 Mark (Priv. v. 21. Juni 74) **74.** 313 Nr. 5.

Uerdingen [Rheinprovinz] (Forts.)

Uerdingen gehört zum Bezirk der Handelskammer in Crefeld (A. E. v. 31. Aug. 68) 68. 828.

Die Stadt Uerdingen ist zum Freihafen für die Rhein-Schifffahrt bestimmt (Schluß-Prot. v. 17. Okt. 68 Nr. 3) 69. 828.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 560.

Eisenbahn von Osterrath über Uerdingen nach Essen, s. Eisenbahnen Nr. 296. — desgl. von Ruhrort über Uerdingen nach Gladbach, s. Nr. 301.

Uerzig (Rheinprovinz), Verband der dortigen Wiesenbesitzer zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 12. Aug. 54) 54. 481. — s. auch Chausseen Nr. 889.

Uetersen (Schleswig), Bau einer Pferde-Eisenbahn von Uetersen nach Tornesch (Bek. v. 19. Juli 71) 71. 304.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 497.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 7. Febr. 83) 83. 16.

Ufer-Anlagen (Uferbefestigungen, Uferbauten ꝛc.).

Vorschriften über die Anlegung, Benutzung und Unterhaltung derselben in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 3, 4, 7, 47 ff., 61 ff.) 6. 2.

Anordnungen über die Ausführung von Ufer-Anlagen an Privatflüssen (G. v. 28. Febr. 43 §. 4) 43. 42. — Anwendung dieses Gesetzes in der Rheinprovinz (V. v. 9. Janr. 45) 45. 35.

Zulässigkeit und Schonung der Ufer-Anlagen bei dem Fischereibetrieb in der Provinz Posen (Fisch. O. v. 7. März 45 §§. 5 ff., 25, 27) 45. 108. — desgl. in der Provinz Preußen (Fisch. O. v. 7. März 45 §§. 5 ff., 25, 27) 45. 115.

Befreiung der Uferbefestigungen an öffentlichen Strömen von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 1) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2 b) 50. 62.

Vorzugsrecht der Abgaben und Leistungen zu Uferbauten im Konkurse (Konk. O. v. 55 §. 49) 55. 332.

Ausführung von Schutzwerken an dem Ufer der Ostsee in Pommern und Schleswig-Holstein (G. v. 24. April 73) 73. 185.

Bestimmungen über den Uferbau an der Weser im Kreise Minteln (G. v. 3. April 75) 75. 190.

s. auch Deich-Angelegenheiten, Flußbauten, Strombauten, desgl. Weichsel, Nogat, Oder ꝛc.

Uferbesitzer, Entscheidung über die Anträge und Rechte derselben (G. v. 26. Juli 76 §§. 109 bis 114) 76. 324. — Zuständigkeit der Verwaltungs- und Verwaltungsgerichtsbehörden hinsichtlich der Wasserpolizei (G. v. 1. Aug. 83 §§. 65 bis 94) 83. 262.

Befugnisse der Strombauverwaltung den Uferbesitzern an schiffbaren Strömen gegenüber (G. v. 20. Aug. 83) 83. 333.

Ufergeld, Tarif für die Erhebung desselben bei Neusalz a. d. O. (v. 13. Febr. 37) 37. 22. — desgl. (A. E. u. Tar. v. 27. Dez. 71 Nr. 8) 72. 48 u. 66. — desgl. im Weichbilde der Stadt Thorn (A. E. u. Tar. v. 28. Dez. 53) 54. 49 (Tar. v. 17. Janr. 76) 76. 121 Nr. 8. — desgl. bei Kurzebrack an der Weichsel (Tar. v. 31. Janr. 59) 59. 75 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 4) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 55 (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 88. — desgl. in der Stadt Tilsit (A. E. u. Tar. v. 28. Dez. 63) 64. 21. — s. auch Niederlagsgebühren.

Ufer-Ordnung, 1) für Ostpreußen und Litthauen (v. 14. April 6) 6. 1. — Uebertretungen derselben sind gegen unvermögende Kontravenienten mit Deicharbeit zu bestrafen (K. O. v. 11. März 37) 37. 57.

2) Ufer-Ordnung für die Lebusische Niederung an der Oder vom 23. Juni 1717, Abänderung derselben (V. v. 17. Janr. 53) 53. 41.

3) Teich- und Ufer-Ordnung für die Aemter Lebus und Frauendorf vom 3. Mai 1746, Aufhebung derselben (Stat. v. 26. April 58) 58. 259.

4) Ufer-, Ward- und Hegungs-Ordnung für das Herzogthum Schlesien und die Grafschaft Glatz vom 12. September 1763, Deklaration derselben (G. v. 25. Juni 55) 55. 517. — Aufhebung der Artikel III und IV dieser Ordnung (G. v. 11. April 72) 72. 375. — Aufhebung dieser Uferordnung (G. v. 20. Aug. 83) 83. 338.

Uhren, Eingangsabgabe für Uhren (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 20 lit. b) 65. 234.

Uhrmacher, Gewerbebetrieb der Holzuhrmacher im Umherziehen (Regul. v. 28. April 24 §§. 17, 37) 24. 131. — Nachweis der Befähigung der Uhrmacher zum selbstständigen Gewerbebetriebe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. Gewerbeordnung.

Uhrsleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 407, 493.

Ujest (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 468.

s. auch Chausseen Nr. 349 a.

Uitflieth (Rheinprovinz), Bildung einer Genossenschaft zur Melioration des Uitflieth im Kreise Moers (Stat. v. 16. Mai 62) **62.** 160.

Uckermark, s. Uckermark.

Ulmbachstraße (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 864.

Umherziehen, Gewerbebetrieb im Umherziehen, s. Hausirgewerbe.

Aenderung der Gewerbesteuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen (G. v. 5. Juni 74 §. 4) **74.** 220.

Umfassende Bestimmungen über den Gewerbebetrieb im Umherziehen und die Gewerbesteuer dafür (G. v. 3. Juli 76) **76.** 247. — Berechnung der Gewerbesteuer (G. v. 12. Juli 76 §. 2 Nr. 1) **76.** 289.

Untersagung des Betriebs (G. v. 26. Juli 76 §. 131 Nr. 2) **76.** 330 (G. v. 1. Aug. 83 §. 117 Nr. 2) **83.** 279.

Umlagen auf die Gemeindeglieder in Kirchenangelegenheiten (G. v. 25. Mai 74 Art. 3) **74.** 148.

s. auch Gemeinde-Abgaben.

Umlegung von Grundstücken, s. Zusammenlegung.

Ummendorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 494, 495.

Umschlagsrechte, s. Stapel- u. Rechte.

Umschlagstermin, Bestimmung des gesetzlichen Umschlags- und Ablieferungstermins bei Darlehnen und Guts-Uebergaben u. in Neu-Vorpommern (V. v. 31. Dez. 26) **27.** 25. — Verlegung desselben für das Jahr 1866 (V. v. 12. Juni 66) **66.** 283 (Bek. v. 6. Sept. 66) **66.** 562. — Anderweitige Bestimmung (G. v. 26. Mai 73 §. 23) **73.** 233.

Umschreibung von Papieren auf Inhaber in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 16. Aug. 67 §§. 14 bis 19) **67.** 1460. — s. Papiere Nr. 9.

Für die Umschreibung von Hypothekenforderungen im Konkurse in dem Hypothekenbuche werden Gerichtskosten nicht angesetzt (G. v. 12. März 69 Art. VIII) **69.** 472.

Umschreibung hypothekarischer Forderungen in Pfandbriefe, s. Pfandbriefe, Landschaften.

s. auch Hypothekenbücher u.

Umschüttegelder vom Getreide, Aufhebung derselben (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 3 b) **10.** 34 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 2) **11.** 254.

Umtriebe, allgemeine Maaßregeln gegen demagogische und revolutionaire Umtriebe in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 Nr. IV u. Bek. v. 18. Okt. 19) **19.** 222, 224 (Schluß-Akte v. 15. Mai 20 Art. XXVIII u. Publ. Pat. v. 24. Juni 20) **20.** 121, 128.

Umtriebe (Forts.)

Bestrafung der Umtriebe der Studirenden auf den Universitäten (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 Nr. II §§. 3, 4 u. Bek. v. 18. Okt. 19) **19.** 221, 224 (K. O. v. 7. Juli 21) **21.** 107.

Strafverfahren gegen die Theilnehmer oder Beförderer der demagogischen Umtriebe, insbes. in Ansehung der Geistlichen und Lehrer (K. O. v. 12. April 22) **22.** 107, 108.

s. auch Verbindungen, Studirende.

Umwandlung (Strafumwandlung), s. Strafe, Geldstrafe u.

Umzugskosten (Versetzungskosten), Verlust des Anspruchs auf Umzugskosten bei Strafversetzungen der unmittelbaren Staatsbeamten (G. v. 29. März 44 §. 20) **44.** 80. — Anderweitige Bestimmungen hierüber in Ansehung der richterlichen Beamten (V. v. 10. Juli 49 §. 55) **49.** 264 (G. v. 7. Mai 51 §. 53) **51.** 229. — desgl. der nichtrichterlichen Beamten (V. v. 11. Juli 49 §. 19 Nr. 1, §. 94 Nr. 1) **49.** 274 (G. v. 21. Juli 52 §. 16 Nr. 1, §. 87 Nr. 1) **52.** 468.

Liquidation der Reisekosten bei Versetzungen verheiratheter Beamten (A. E. v. 10. Juni 48 §. 4) **48.** 152.

Vergütung der Umzugskosten bei Versetzungen der Beamten in den Hohenzollernschen Landen (A. E. v. 21. Juni 52) **52.** 463.

Anderweitige Bestimmungen über die Vergütung der Umzugskosten bei Versetzung von Beamten (A. E. v. 26. März 55) **55.** 190. — Ausdehnung dieser Bestimmungen auf die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 3) **67.** 1619.

Umzugskosten bei Versetzungen der Militairpersonen und Militairbeamten (Regul. v. 28. Dez. 48 §§. 5 bis 8) **49.** 83 (A. E. v. 24. März 55) **55.** 198 (A. E. v. 4. Aug. 64) **64.** 558.

Bei Berechnung der Umzugskosten bleibt der Wohnungsgeldzuschuß außer Ansatz (G. v. 12. Mai 73 §. 6) **73.** 210.

Neue allgemeine Vorschriften über die Umzugskosten der Staatsbeamten (G. v. 24. Febr. 77) **77.** 15. — der Eisenbahnbeamten (V. v. 26. Mai 77) **77.** 173.

Umzugskosten der gesandtschaftlichen Beamten (V. v. 1. Mai 79) **79.** 351.

Desgl. der Mitglieder der Landgendarmerie (V. v. 27. Janr. 79) **79.** 22. — der Oberwachtmeister der Landgendarmerie (V. v. 19. Sept. 83) **83.** 347.

s. Versetzung.

Umzugstermin der Schäfer und Schäferknechte, s. Schäfer. — Umzugstermin für das Landgesinde, s. Gesinde, Landgesinde.

Unbekannte, Verfahren gegen Angeklagte in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, deren Aufenthaltsort unbekannt ist (Str. Pr. O. v. 67 §. 451) 67. 1038. — desgl. gegen unbekannte Zolldefraudanten (Zoll-O. v. 29. Juli 67 §. 30) 67. 1276.

Unbescholtenheit, s. Bescholtenheit.

Unbewegliche Sachen, dahin gehören außer den Grundstücken und Landgütern:

1) Schiffsmühlen (G. v. 11. März 50 §. 7) 50. 148 (Konk. O. v. 55 §§. 63, 402) 55. 335 (Subh. O. v. 15. März 69 §. 1 Nr. 2) 69. 421.

2) Kohlenabbau-Gerechtigkeiten in den vormals Königlich Sächsischen jetzt Preußischen Landestheilen (G. v. 22. Febr. 69 §. 3) 69. 402.

3) Bergwerke und Bergwerksantheile (Subh. O. v. 15. März 69 §. 1 Nr. 3) 69. 421.

4) Seeschiffe und andere zur Frachtschifffahrt bestimmte Schiffsgefäße (Subh. O. v. 15. März 69 §. 1 Nr. 4) 69. 421.

Begrenzung des Begriffs der unbeweglichen Sachen in Ansehung der Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen (G. v. 4. März 79 §. 1) 79. 102 (G. v. 13. Juli 83 §. 1) 83. 131.

Unbewegliche Güter, s. Grundstücke, Landgüter ꝛc.

Uneheliche Kinder (Mantelkinder).

1) Allgemeine Bestimmungen:

a) Stempelfreiheit der mütterlichen Erbanfälle an uneheliche Kinder (K. O. v. 27. April 24) 24. 85. — In welchen Fällen uneheliche Kinder Erbschaftssteuer zu entrichten haben (G. v. 30. Mai 73 Tarif Nr. 4 und 7 C d) 73. 342.

b) Indigenats- und Unterthanen-Verhältnisse derselben (G. v. 31. Dez. 42 §. 3) 43. 15.

c) Bestimmungen über die Armenpflege unehelicher Kinder (G. v. 31. Dez. 42 §. 22) 43. 11 (G. v. 8. März 71 §. 65) 71. 145.

d) Allgemeine Bestimmungen über die Rechte und Verhältnisse der unehelichen Kinder (G. v. 24. April 54 §§. 12 ff.) 54. 196.

e) Aufhebung des §. 643 Tit. 2 Th. II des Allg. Landrechts, betreffend die Erziehung der unehelichen Kinder (G. v. 14. März 71) 71. 157.

f) Eintragung der unehelichen Kinder in das Geburtsregister (G. v. 9. März 74 §§. 21, 22) 74. 101.

g) Vormundschaft über uneheliche Kinder (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 3, 5, 12, 16) 75. 431.

Uneheliche Kinder [Mantelkinder] (Forts.)

2) Provinzielle Bestimmungen:

a) Rechte der unehelichen Kinder in den 1814 und 1815 mit Preußen wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 11) 14. 92. — insbes. in den mit Westpreußen wiedervereinigten Distrikten, dem Culm- und Michelauschen Kreise ꝛc. (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 14) 16. 220. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 14) 16. 228.

b) Succession der Mantelkinder in den vormals Sächsischen Landestheilen (Decl. v. 30. Sept. 20) 20. 201. — Aufhebung des bisherigen Unterschiedes zwischen unehelichen und ehelichen Kindern in Beziehung auf die gewerblichen Verhältnisse in den vormals Sächsischen Gebieten (K. O. v. 8. Juni 33) 33. 78.

c) Legitimation unehelicher Kinder in der Rheinprovinz (K. O. v. 6. Nov. 27) 28. 1. — Taxgebühren für die Legitimation unehelicher Kinder (K. O. 16. Janr. 40 Nr. II) 40. 17.

d) Erbrecht unehelicher Kinder in Westphalen (G. v. 16. April 60 §. 9) 60. 167.

e) Beerdigung des Leichnams neugeborener unehelicher Kinder in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 174 Nr. 3) 67. 975.

f) Anwendung des Gesetzes vom 24. April 1854 über die Rechte der unehelichen Kinder in den Bezirken der Provinz Hannover, in welchen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 12) 69. 378.

s. auch Kinder.

Unfug, Strafe für die Verübung groben Unfugs auf Straßen und an öffentlichen Orten (V. v. 17. Aug. 35 §§. 1 ff.) 35. 170 (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 9) 51. 171. — s. auch Exzesse.

Ungarn, Ausdehnung der mit Oesterreich abgeschlossenen Uebereinkunft wegen Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes auf Ungarn (Erkl. v. 29. Juli 52) 52. 491. — s. Oesterreich.

Ungehorsam, Bestrafung desselben im Soldatenstande (Kr. Art. v. 8 Art. 7 ff.) 8. 254 (Kr. Art. v. 44 Art. 23, 27, 29) 44. 279 (V. v. 27. Juni 44 §. 55) 44. 295 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 125 ff., 129, 134) 45. 317.

Bestrafung derjenigen, welche Personen des Soldatenstandes zum Ungehorsam gegen die Befehle ihrer Vorgesetzten auffordern oder anreizen (V. v. 23. Mai 49) 49. 180 (V. v. 30. Juni 49 §. 42) 49. 235 (G. v. 19. Nov. 49) 49. 417 (Str. G. B. v. 51 §. 88) 51. 119. — insbes. an Orten, welche in Be-

Ungehorsam (Forts.)
lagerungszustand erklärt sind (V. v. 10. Mai 49 §§. 9, 10) 49. 167 (G. v. 4. Juni 51 §§. 9, 10) 51. 453.

Strafe für die Aufforderung zum Ungehorsam gegen die Gesetze und gegen Anordnungen der Obrigkeit (V. v. 30. Juni 49 §§. 16, 31) 49. 229 (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287 (Str. G. B. v. 51 §. 87) 51. 119.

Bestrafung des groben Ungehorsams der Gesellen, Gehülfen und Fabrikarbeiter (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 184) 45. 77.

Bestrafung des Gesindes der Tagelöhner und Arbeiter x. wegen Ungehorsams (G. v. 24. April 54) 54. 215.

Verfahren gegen ungehorsame Zeugen und Sachverständige in Untersuchungssachen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 157, 158, 186) 67. 970.

Unglücksfälle, Verpflichtung der Gensdarmerie, Unglücksfällen möglichst vorzubeugen (V. v. 30. Dez. 20 §. 12 II Nr. 3) 21. 5 (Instr. v. 30. Dez. 20 §. 25) 21. 17.

Die vorläufigen Untersuchungen der Unglücksfälle beim Bergbau-, Poch- und Waschwerksbetriebe gehören vor die Berggerichte (Regl. v. 13. Juli 37 §. 2 I Nr. 2) 37. 135 (K. O. v. 12. Okt. 37) 37. 147. — Verfahren bei Unglücksfällen in Bergwerken (G. v. 24 Juni 65 §§. 204 bis 206) 65. 747.

Befreiung der Gutsherrschaft von der Verpflichtung zur Unterstützung der Gutseingesessenen in Unglücksfällen (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 10) 11. 284 (G. v. 2. März 50 §. 80b Nr. 1, §. 82b) 50. 102.

Gewährung von Grundsteuer-Erlassen bei Unglücksfällen in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §§. 46 ff.) 39. 42 (Anw. v. 21. Janr. 39 §§. 2 ff., 7 ff., 13 ff. u. Anl. B, C) 39. 44, 54 ff. — desgl. in der Provinz Posen (Regl. v. 14. Okt. 44) 44. 609 bis 621. — Allgemeine Bestimmung hierüber für die sechs östlichen Provinzen (G. v. 21. Mai 61 §. 8) 61. 255 (V. v. 12. Dez. 64 §. 29 lit. b) 64. 682.

Strafe wegen Verweigerung der Hülfe bei Unglücksfällen (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 7) 51. 171.

Uniform, Einführung einer Civil-Uniform für die Minister und für die Ministerialbeamten (Regl. v. 26. Dez. 8) 8. 462. — Es soll für die Uniformen der Civilbeamten ein besonderes Reglement erlassen werden (V. v. 7. Febr. 17 §. 7 Nr. 6) 17. 67.

Uniform der Ritter des St. Johanniterordens (Urk. v. 23. Mai 12 Nr. XIII u. Anl. a) 12. 111, 112.

Uniform der Magistratsmitglieder und Stadtverordneten (Städte-O. v. 8 §. 208) 8. 356. — Uniform der

Uniform (Forts.)
Servis-Kommissionen (K. O. v. 22. Okt. 13) 13. 132. — Die jungen Bürger in den größeren Städten sollen bei Gewinnung des Bürgerrechts den Bürgereid nicht anders als in der Allerhöchst genehmigten Uniform leisten (K. O. v. 11. März 14) 14. 19.

Bestimmung über die Uniform der Rheinzollbeamten (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 107) 31. 132. — Aufhebung dieser Ordnung (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 48) 69. 824.

Die Hannoverschen Eisenbahnbeamten tragen auf der innerhalb des Preußischen Gebiets belegenen Strecke der Eisenbahn von Hannover nach Minden die Hannoversche Uniform (Vertr. v. $\frac{4. \text{ Dez. } 45}{2. \text{ Febr. } 46}$ Art. 6) 46. 85.

Bestimmungen über die Uniform der Rheinischen Justizbeamten (K. O. v. 6. Febr. 24) 24. 57. — desgl. der Justizbeamten im Großherzogthum Posen (K. O. v. 6. Febr. 24) 24. 58.

Uniform der Direktoren bei den Untergerichten (K. O. v. 30. Sept. 36) 36. 303.

Uniform der Obergerichtsräthe in Hannover (A. E. v. 27. Janr. 68 Nr. 3) 68. 64.

Strafbestimmung gegen das unbefugte Tragen einer Uniform (Str. G. B. v. 51 §. 105) 51. 123. — Kompetenz und Verfahren der Gerichte in dergleichen Untersuchungen (G. v. 14. April 56 Art. I §§. 1, 2) 56. 208.

s. auch Offizier-Uniform, Landwehr-Uniform, desgl. Amtskleidung.

Union, Einfluß der Union auf die an die reformirte oder lutherische Konfession geknüpften Stiftungen, Schenkungen oder auf andere Weise erworbenen Rechte evangelischer Gemeinden, Kirchen- oder Schul-Stellen (K. O. v. 30. April 30) 30. 64.

Die Union wird durch die neue evangelische Kirchenordnung nicht berührt (A. E. v. 10. Sept. 73) 73. 417 (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §. 1) 76. 8.

Union, Aktiengesellschaft für See- und Fluß-Versicherungen in Stettin, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 31. Dez. 56) 57. 39. — Nachtrag zu demselben (Bek. v. 19. Nov. 59) 59. 568 (Bek. v. 30. Juli 67) 67. 1308.

Universitäten. 1) Ressortverhältnisse.

Die Universitäten stehen unmittelbar unter dem Departement des Kultus und öffentlichen Unterrichts im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 11 sub 3) 8. 366 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 14 (V. v. 30. April 15 §. 16) 15. 89. — gehen demnächst zum Ressort des Ministeriums der geistlichen und Unterrichts-

Universitäten (Forts.)
Angelegenheiten über (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 6) 17. 240 (V. v. 13. Mai 67) 67. 667.

Den Regierungen steht eine allgemeine polizeiliche Aufsicht über die Universitäten zu (V. v. 26. Dez. 8 §. 10) 8. 467 (Instr. v. 18. Nov. 19 I Nr. 11, 12) 19 235.

Anstellung und Wirkungskreis der außerordentlichen Regierungsbevollmächtigten bei den Universitäten (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 Nr. II §. 1 u. Bek. v. 18. Okt. 19) 19. 220, 224 (Instr. v. 18. Nov. 19) 19. 233.

2) Auseinandersetzung mit dem Königreich Sachsen in Betreff der Universität Wittenberg (Konv. v. 18. Mai 15 Art. XXII Nr. 3, Art. XXIII, XXIV Nr. 1 ff.) 19. Anh. S. 28 (Konv. v. 27. Juli 17 §. 12) 19. Anh. S. 95. — desgl. mit Sachsen-Weimar-Eisenach (Konv. v. 1. Mai 26 §§. 97, 98) 26. Anh. S. 19.

3) Einrichtung der akademischen Gerichtsbarkeit, Verwaltung der Disziplin und Polizeigewalt bei den Universitäten (Regl. v. 28. Dez. 10) 10. 142. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (Regl. v. 18. Nov. 19) 19. 238. — Einrichtung der akademischen Gerichtsbarkeit, desgl. der akademischen Polizei und Disziplin bei der Universität Greifswald (K. O. v. 15. März 35) 35. 41. — Aufhebung der akademischen Gerichtsbarkeit in nicht streitigen Rechtssachen (G. v. 24. April 78 §. 13) 78. 231. — desgl. des in diesem Paragraphen gemachten Vorbehalts hinsichtlich der Aufnahme von Schuldurkunden und Zustimmung zu Schulden (G. v. 29. Mai 79 §. 1) 79. 389. — s. Akademische Gerichtsbarkeit.

4) Zur Anstellung der Professoren bei den Universitäten ist die Genehmigung des Königs einzuholen (V. v. 27. Okt. 10) 10. 14. — Gutachten der Regierungsbevollmächtigten hierbei (Instr. v. 18. Nov. 19 II Nr. 4) 19. 235.

Zulassung der Juden zu akademischen Lehrämtern, Ausschließung derselben von dem akademischen Senat und von den Aemtern eines Dekans, Prorektors und Rektors (Ed. v. 11. März 12 §. 8) 12. 18 (Bek. v. 4. Dez. 22) 22. 224 (G. v. 23. Juli 47 §. 2) 47. 263.

Bestimmung über die Pensionirung der Lehrer an den Universitäten (G. v. 21. Juli 52 §. 96) 52. 487. — Das neue Pensionsgesetz findet auf die Lehrer an den Universitäten keine Anwendung (G. v. 27. März 72 §. 6) 72. 269.

Bewilligung von Wohnungsgeldzuschüssen an die Lehrer und Beamten der Universitäten (G. v. 12. Mai 73 §. 1) 73. 209. — s. auch Privatdozenten, Professoren.

Universitäten (Forts.)
5) Allgemeine Maaßregeln in Ansehung der Universitäten in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 Nr. II u. Bek. v. 18. Okt. 19) 19. 220, 224 (Bund. Beschl. v. 5. Juli 32 Nr. 5 u. Publ. Pat. v. 25. Sept. 32) 32. 217, 221 (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 u. Bek. v. 5. Dez. 35) 35. 287. — Anwendung des Bundes-Beschlusses vom 5. Juli 1832 auf die Provinzen Preußen und Posen (V. v. 5. Dez. 45) 45. 831. — Verfahren gegen geheime oder nicht autorisirte und burschenschaftliche Verbindungen auf den Universitäten, s. Verbindungen.

6) Das Verbot des Besuchs fremder Universitäten wird aufgehoben (K. O. v. 13. April 10) 10. 691. — Der Besuch der Universitäten zu Erlangen, Heidelberg und Würzburg wird untersagt, Befugniß des Ministers der geistlichen Angelegenheiten, zum Besuche der übrigen fremden Universitäten Erlaubniß zu ertheilen (K. O. v. 20. Mai 33) 33. 35. — Auch der Besuch der Universitäten Zürich und Bern wird verboten (K. O. v. 18. Dez. 34) 34. 183. — Aufhebung des unbedingten Verbots des Besuchs der Universitäten zu Erlangen, Würzburg und Heidelberg (K. O. v. 21. Nov. 36) 36. 312. — Der Besuch der Universitäten in den Deutschen Bundesstaaten soll den Preußischen Unterthanen wieder gestattet sein, ohne daß es einer besonderen Genehmigung dazu bedarf (K. O. v. 13. Okt. 38) 38. 501. — Das unbedingte Verbot des Besuchs der Universitäten in Zürich und Bern wird aufgehoben (K. O. v. 3. Janr. 42) 42. 77. — Aufhebung dieser Kab.-Order, allgemeine Gestattung des Besuchs dieser Universitäten (A. E. v. 15. Juli 67) 67. 1262.

Verpflichtung der Preußischen Unterthanen, eine Zeit lang auf einer inländischen Universität zu studiren (K. O. v. 13. Okt. 38) 38. 501. — Dieser Zeitraum wird auf 1½ Jahre bestimmt (K. O. v. 30. Juni 41) 41. 139.

7) Die Censurfreiheit der Universitäten wird suspendirt (V. v. 18. Okt. 19 Nr. VII) 19. 229. — Werke und Drucksachen, welche unter der Autorität der inländischen Universitäten erscheinen, bedürfen der Genehmigung des Censors nicht (V. v. 30. Juni 43 §. 2) 43. 258. — s. Censur.

Befugniß der Universitäten zur neuen Herausgabe ihrer Werke (K. O. v. 11. Juni 37 §. 8) 37. 166. — Schutz derselben gegen Nachdruck (Bund. Beschl. v. 19. Juni 45 Nr. 2 u. Publ. Pat. v. 16. Janr. 46) 46. 149. — s. Nachdruck.

Verpflichtung der Verleger, von jeder Druckschrift ein Exemplar an die Universität der Provinz einzusenden

Universitäten (Forts.)
(V. v. 30. Juni 49 §. 4) 49. 226 (G. v. 12. Mai 51 §. 6) 51. 275.

8) Stempelfreiheit der Universitäten (Dekl. v. 27. Juni 11 §. 4 Nr. 2) 11. 314 (G. v. 7. März 22 §. 3 i) 22. 58. — Kostenfreiheit derselben (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 4) 51. 623.

9) Besondere Bestimmungen:

a) Die Verschickung von Akten an die Juristen-Fakultäten der Universitäten in den Deutschen Bundesstaaten zur Abfassung von Erkenntnissen ist nur in Civilstreitigkeiten, nicht aber in Polizei- und Kriminalsachen zulässig (Bund. Beschl. v. 13. Nov. 34 u. Publ. Pat. v. 31. März 35) 35. 45. — Aufhebung des Rechtsmittels der Aktenversendung im Gebiete der ehemaligen freien Stadt Frankfurt a. M. (V. v. 12. Dez. 66) 66. 791. — desgl. in der ehemaligen Landgrafschaft Hessen-Homburg (A. E. v. 1. April 67 Nr. II u. VIII) 67. 495.

b) Legitimation der Quästur der Universität in Berlin zur Einziehung und Einklagung der den Studirenden gestundeten Kollegienhonorare (K. O. v. 5. Febr. 44) 44. 69. — Ausdehnung dieser Befugniß auf die Quästuren der übrigen Universitäten (K. O. v. 26. Sept. 45) 45. 681. — s. auch Honorar.

c) Untersuchung und Bestrafung der von den Studirenden der Universität in Bonn begangenen strafbaren Handlungen (K. O. v. 4. Okt. 47) 47. 360 (V. v. 15. April 48 §§. 1, 15) 48. 101.

d) Präsentationsrecht der Universitäten zur ersten Kammer (V. v. 12. Okt. 54 §. 4 Nr. 5, §. 5) 54. 542.

e) Bestimmungen über das Studium der Rechte auf den Universitäten (G. v. 6. Mai 69 §. 1) 69. 656. — desgl. über das Studium der Theologie (G. v. 11. Mai 73 §§. 4 bis 7) 73. 191.

f) Befreiung der Universitäten von der Erbschaftssteuer (G. v. 30. Mai 73 Tarif Befr. Nr. 2h) 73. 344.

10) Bestimmungen für die Universitäten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein; dieselben gehören zur Kompetenz des Ministers der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten (V. v. 13. Mai 67) 67. 667.

Befreiung derselben von Entrichtung der Erbschaftsabgabe (Tar. v. 5. Juli 67 Nr. 2e) 67. 1127. — Stempelfreiheit derselben (V. v. 19. Juli §. 4e) 67. 1193 (V. v. 7. Aug. 67 §. 4e) 67. 1279.

Gerichtsbarkeit der Universität in Göttingen in polizeigerichtlichen Strafsachen (V. v. 25. Juni 67 Art. XV §. 5) 67. 930.

Aufhebung der akademischen Gerichtsbarkeit der Universität in Marburg (V. v. 26. Juni 67 §. 23) 67. 1090. — desgl. in Kiel (V. v. 26. Juni 67 §. 8) 67. 1074. — Regelung der Disziplinarstrafgewalt der Universitäten Kiel und Marburg (A. E. v. 22. Nov. 67) 67. 1902.

Aufhebung der den Studirenden aus den Herzogthümern Schleswig und Holstein obliegenden Verpflichtungen zu einem zweijährigen Studium auf der Universität in Kiel (A. E. v. 17. Sept. 67) 67. 1743.

Erhebung der Gebühren bei den Universitäten in den gedachten Landestheilen (G. v. 27. Febr. 68 §. 3 Nr. 2) 68. 177.

11) Etat der jährlichen Ausgaben des Staats für die Universitäten (Staatsh. Et. v. 73) 73. 94, 193.

12) Allgemeine Vorschriften über die Rechtsverhältnisse der Studirenden und die Disziplin auf den Landesuniversitäten, der Akademie zu Münster und dem Lyzeum Hosianum in Braunsberg (G. v. 29. Mai 79) 79. 389.

s. auch Akademie, Consilium, Relegation, Studirende.

Universitätsgebäude, Befreiung derselben von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13b) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2f) 50. 63 (G. v. 21. Mai 61 §. 4) 61. 254.

Befreiung derselben von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 3) 61. 318.

Universitätsgerichte, s. Akademische Gerichtsbarkeit.

Universitätsrichter, Anstellung, Verhältnisse und Funktionen derselben (Regl. v. 18. Nov. 19 §§. 1 ff.) 19. 239 (Instr. v. 18. Nov. 19 I Nr. 4) 19. 234 (K. O. v. 7. Juli 21) 21. 108. — insbes. bei der Universität zu Greifswald (K. O. v. 15. März 35) 35. 41.

Aufnahme von Anerkenntnissen gestundeter Honorare (G. v. 29. Mai 79 §. 1) 79. 389. — Ausübung der Disziplin (das. §§. 4 ff.) 79. 390.

s. auch Studirende, Gerichtsstand.

Universitäts-Sekretaire haben den Gerichtsstand Königlicher Staatsbeamten (Regl. v. 28. Dez. 10 §. 2) 10. 142. — s. Gerichtsstand.

Universitäts-Senate, als Disziplinargericht (G. v. 29. Mai 79 §§. 4, 9 ff.) 79. 390.

Unkraut, Ablösung der Berechtigung zum Pflücken des Unkrauts in den bestellten Feldern bei Gemeinheitstheilungen (G. v. 2. März 50 Art. 1 Nr. 2, Art. 3) 50. 139.

Unmündige, Vernehmung derselben als Zeugen oder Sachverständigen in Untersuchungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 161

Unmündige (Fortf.)
Nr. 2, §. 172) 67. 972. — f. auch Kinder, Minderjährige, Vormundſchaft.

Unna (Weſtphalen), Errichtung der Bergbau-Aktiengeſellſchaft Hellweg in Unna (Bek. v. 3. Juli 61) 61. 448. — Abänderung des Statuts (Bek. v. 18. Sept. 65) 65. 971.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 523.

Eiſenbahn von Dortmund über Unna nach Soeſt, f. Eiſenbahnen Nr. 25, 98.

Unrath, Beſtrafung derjenigen, welche Unrath auf fremde Grundſtücke oder Privatwege werfen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 4) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 9) 56. 206. — Allgemeine Strafbeſtimmungen gegen das Werfen mit Unrath auf fremde Gebäude, Gärten, Pferde oder Menſchen (Str. G. B. v. 51 §. 344 Nr. 5, §. 346 Nr. 3) 51. 173. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 9) 67. 924. — Neue allgemeine Beſtimmungen (G. v. 1. April 80 §. 26) 80. 235. — f. auch Verunreinigung.

Unruhen, Strafbeſtimmungen und Verfahren gegen die Erregung von Unruhen auf öffentlichen Straßen und Plätzen (V. v. 30. Dez. 1798 §. 12) 35. 175 (V. v. 17. Aug. 35 §§. 1 ff.) 35. 170. — f. Ruheſtörer.

Vorſchriften über die Verwendung der bewaffneten Macht zur Unterdrückung innerer Unruhen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 34) 48. 379 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 36) 50. 21.

f. auch Aufruhr, Tumult.

Unruhſtadt (Provinz Poſen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 446.

f. auch Chauſſeen Nr. 203a.

Unſchädlichkeits-Atteſt, Ausſtellung deſſelben zum Austauſch einzelner Parzellen von Grundſtücken (G. v. 27. Juni 60 §§. 2, 3) 60. 385. — desgl. zur Abſchreibung und Eintragung derſelben im Grundbuche (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 71) 72. 458.

Unſeburg (Provinz Sachſen), f. Chauſſeen Nr. 371e 2.

Unſittlichkeiten, Beſtrafung der Perſonen, welche auf öffentlichen Straßen und Plätzen grobe Unſittlichkeiten begehen (V. v. 30. Dez. 1798 §. 12) 35. 175 (V. v. 17. Aug. 35 §§. 1 ff.) 35. 170. — f. auch Sittlichkeit, Unzucht.

Unſtrut (Fluß), Schiffbarmachung derſelben (Trakt. v. 22. Sept. 15 Art. 8) 18. Anh. S. 55.

Unſtrut [Fluß] (Fortf.)
Entrichtung eines Schleuſengeldes auf der Unſtrut (K. O. u. Tar. v. 31. Dez. 26) 27. 9, 11 (K. O. v. 6. Nov. 46) 46. 521 (A. E. u. Tar. v. 6. April 70) 70. 329 (A. E. u. Tar. v. 27. Dez. 71 Nr. 9) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 67. — Abänderung dieſes Tarifs (A. E. v. 31. Dez. 74c) 75. 87.

Bildung einer Sozietät zur Regulirung der Unſtrut von Bretleben bis Nebra (Stat. v. 23. Febr. 57) 57. 118. — Ausfertigung von Obligationen der Sozietät im Betrage von 350 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 17. Febr. 62) 62. 69. — desgl. von Obligationen II. Emiſſion im Betrage von 70 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 1. Juni 66) 66. 412. — desgl. III. Emiſſion im Betrage von 100 000 Thalern (Priv. v. 18. Aug. 73) 73. 481 Nr. 3. — Abänderung des Statuts vom 23. Februar 1857 (A. E. v. 4. Aug. 75) 75. 604 Nr. 8.

Verband zur Regulirung der oberen Unſtrut von Mühlhauſen bis Merzleben (Stat. v. 10. Dez. 60) 61. 9. — Aufnahme einer Anleihe von 100 000 Thalern zu dieſem Zweck (Priv. v. 22. Juni 61) 61. 705. — desgl. von 65 000 Thalern Obligationen II. Emiſſion zu 4½ Prozent (Priv. v. 14. Juni 65) 65. 787. — Nachtrag zu dem Statut (v. 3. April 72) 72. 360.

Herabſetzung des Zinsfußes der Obligationen vom 22. Juni 1861 von 5 auf 4½ Prozent (A. E. v. 1. April 76) 76. 260 Nr. 7. — desgl. derſelben Anleihe, ſowie der vom 14. Juni 1865 von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 18. Juli 81) 81. 328 Nr. 7.

Bau einer feſten Brücke über die Unſtrut bei Carlsdorf (A. E. v. 5. Janr. 76) 76. 457 Nr. 1.

Unſtrut-Eiſenbahngeſellſchaft, f. Eiſenbahnen Nr. 345. — Saal-Unſtrut-Eiſenbahn, f. Nr. 305.

Unterärzte beim Militair, f. Militairärzte.

Unterbeamte (Unterbediente).

1) Anſtellung derſelben

a) im Reſſort der Regierungen (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 12 Nr. 2) 17. 256.

b) Anſtellung, Beſoldung und Penſionirung der ſtädtiſchen Unterbedienten (Städte-O. v. 8 §§. 157 ff.) 8. 344 (K. O. v. 25. Mai 28) 29. 41 (Städte-O. v. 31 §. 96) 31. 23 (V. v. 17. März 31 §. 13) 31. 38 (Zuſamm. v. 14. Juli 32 zu §. 157 u. zu §§. 159, 161) 32. 188 (K. O. v. 28. Dez. 37) 38. 7 (Städte-O. v. 53 §. 56 Nr. 6) 53. 281. — insbeſ. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 63 Nr. 6, §. 65) 67. 416. — desgl. in der Provinz Schleswig-

Unterbeamte [Unterbediente] (Forts.)
Holstein (G. v. 14. April 69 §. 60 Nr. 5, §§. 75, 94 Nr. 12) 69. 605.

Berücksichtigung invalider Militairpersonen bei Besetzung städtischer Unterbedientenstellen (Dekl. v. 29. Mai 20) 20. 79. — insbes. in den Städten der Provinz Westphalen, in welchen die Städte-Ordnung bisher nicht eingeführt worden (V. v. 31. Okt. 41 §. 15) 41. 324. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 23. Janr. 46) 46. 25. — s. Städtische Beamte, Gemeindebeamte.

c) Anstellung der Unterbeamten bei den Handelsgerichten (G. v. 3. April 47 §. 7) 47. 183.

d) Anderweitige Unterbringung der Unterbeamten aufgehobener Privatgerichte (V. v. 2. Janr. 49 §§. 5 bis 7) 49. 2.

2) Diäten und Reisekosten der Unterbeamten (V. v. 28. Juni 25 §. 1 A Nr. 6 u. B Nr. 6 ff., §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 163 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — Anderweitige Bestimmungen (G. v. 24. März 73 §. 1 Nr. VII u. §. 4) 73. 122 (G. v. 15. April 76 Art. 1 §. 1 Nr. VIII, §§. 2 ff.) 76. 107. — Zehrungs- und Reisekosten der gerichtlichen Unterbeamten (V. v. 24. Dez. 74 §. 9) 74. 4 (V. v. 8. Mai 76 §. 9) 76. 120.

Umzugskosten der Unterbeamten bei Versetzungen (G. v. 27. Febr. 77 §. 1 Nr. VIII, §§. 2 ff.) 77. 15.

3) Anwendung des fiskalischen Untersuchungsverfahrens bei Beleidigungen, welche den Unterbedienten in der Ausübung ihres Amtes zugefügt werden (K. O. v. 5. Dez. 35) 35. 293.

4) Disziplinarverfahren gegen Unterbeamte, insbes. Verhängung von Arrest- und Ordnungsstrafen (G. v. 29. März 44 §§. 15, 23, 33, 39, 44 ff.) 44. 80. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 11. Juli 49 §§. 22, 63, 66, 68, 71, 84, 93) 49. 275 (G. v. 21. Juli 52 §§. 15, 19, 20, 59, 64, 78, 86) 52. 467. — Disziplinarverfahren gegen Unterbeamte in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 Art. V §§. 61, 65) 67. 1615.

s. auch Boten, Exekutoren, Kastellane x.

Unterbehörden, Verhältniß der Regierungen und Landes-Justizkollegien zu den Unterbehörden (V. v. 26. Dez. 8 §. 50) 8. 479.

Die Unterbehörden in den Provinzen erhalten das Amtsblatt unentgeltlich (V. v. 28. März 11 §. 8) 11. 167 (V. v. 9. Juni 19 §. 7) 19. 150.

Sportelverwaltung bei den administrativen Unterbehörden in den Provinzen (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 17) 25. 134.

Befugniß der Vorsteher der Unterbehörden, gegen die Beamten der letzteren Ordnungsstrafen zu verhängen (G. v. 29. März 44 §. 23) 44. 81 (V. v. 11. Juli 49 §§. 22 ff.) 49. 275 (G. v. 21. Juli 52 §§. 19 ff.) 52. 469.

s. auch Untergerichte x.

Unterbrechung des Verfahrens in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §. 35) 80. 66.

Unterelbesche Eisenbahngesellschaft, s. Eisenbahnen Nr. 344.

Untergerichte. 1) Ressortverhältnisse.
Die Untergerichte sind den Landes-Justizkollegien untergeordnet (V. v. 26. Dez. 8 §. 15) 8. 468 (V. v. 30. April 15 §. 6) 15. 87.

Verhältniß der Regierungen zu den Untergerichten (V. v. 26. Dez. 8 §. 50) 8. 479 (K. O. v. 31. Dez. 25 D XII b) 26. 11. — Aufhebung der Befugniß der Verwaltungsbehörden, in Angelegenheiten ihres Ressorts den Justiz-Unterbehörden Anweisungen zu ertheilen und sie zu deren Befolgung anzuhalten (V. v. 2. Janr. 49 §. 38) 49. 12.

2) Einrichtung der Untergerichte. Reglement für die Untergerichte im Brombergschen Hofgerichts- und Kammer-Deputations-Departement (v. 22. April 6) 6. 44.

Aufhebung der bisherigen Ausschließung der Untergerichte in Ostpreußen, Litthauen und Westpreußen von Bearbeitung der Wechsel- und Konkurs-Prozesse (V. v. 28. Febr. 11) 11. 155.

Einrichtung der Untergerichte in den mit Preußen vereinigten ehemals Sächsischen Provinzen (Instr. v. 4. Mai 20) 20. 65.

Besetzung, Kompetenz und Ressortverhältnisse der standesherrlichen Untergerichte (Instr. v. 30. Mai 20 §§. 41 bis 44) 20. 92. — s. Standesherrliche Gerichte.

3) Kompetenz der Untergerichte in Untersuchungen wegen Vergehen gegen die Finanz- und Polizeigesetze (V. v. 26. Dez. 8 §. 34) 8. 473 (G. v. 23. Janr. 38 §. 35) 38. 86. — Erweiterung dieser Kompetenz (K. O. v. 29. April 42) 42. 116. — s. Polizei-Kontraventionen, Steuerdefraudationen.

Kompetenz der Untergerichte in Untersuchungen gegen beurlaubte Landwehrmänner x. (V. v. 22. Febr. 23 §. 5) 23. 29 (K. O. v. 22. Febr. 23) 23. 31. — s. Landwehrmänner.

Untergerichte (Forts.)

Allgemeine Bestimmungen über die Kriminalgerichtsbarkeit der Untergerichte (V. v. 11. März 18) 18. 19 (K. O. v. 31. Jan. 33) 33. 14 (K. O. v. 17. Nov. 35) 35. 236.

Abänderung der von den Untergerichten nach §. 99 der Kriminal-Ordnung in Untersuchungssachen einzureichenden Geschäftstabellen (K. O. v. 14. Aug. 37) 37. 143.

4) Rekursverfahren gegen Erkenntnisse der Untergerichte in Bagatellsachen (K. O. v. 8. Aug. 32) 32. 199 (V. v. 5. Mai 38 §. 7) 38. 275 (V. v. 21. Juli 43) 43. 294 (V. v. 2. Jan. 49 §. 34) 49. 11 (G. v. 26. April 51 Art. XI, XII) 51. 185. — s. Rekurs.

5) Bestimmungen über den Depositalverkehr bei den Untergerichten (K. O. v. 22. März 37) 37. 32 (V. v. 18. Juli 49 §. 17) 49. 299.

6) Gebühren-Taxe für sämmtliche Untergerichte (Publ. Pat. u. Geb. Taxe v. 23. Aug. 15) 15. 201 u. Beil. S. 3 ff., 41 ff., 65 ff. — Neue Gebühren-Taxe (G. u. Tar. v. 10. Mai 51) 51. 622, 632. — s. Gebühren-Taxe.

7) Betrag der jährlichen Ausgaben für die Untergerichte (Staatsh. Et. v. 73) 73. 85.

s. auch Stadtgerichte, Landgerichte, Land- und Stadtgerichte, Kreisgerichte, Gerichtskommissionen, Amtsgerichte ꝛc.

Unterhaltungsblätter, s. Zeitungen.

Unterhaltungskosten, s. Verpflegung.

Unterharz, Rechtszustand in den mit Preußen vereinigten Gebieten in demselben (G. v. 21. April 75) 75. 199.

Unterkaufsgebühr in Frankfurt a. M. (V. v. 16. Aug. 67 §. 5) 67. 1348.

Unterlassung, Vollstreckung der Exekution auf Unterlassung in Civilprozessen (V. v. 4. März 34 §. 10) 34. 33.

Strafbestimmungen gegen die unterlassene Anzeige von dem Vorhaben eines Hochverraths, Landesverraths, Mordes, Raubes und anderer ähnlicher Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §§. 39, 112, 211) 51. 109.

Strafe für die unterlassene Beobachtung polizeilicher Anordnungen (Str. G. B. v. 51 §§. 344, 345, 347) 51. 172.

Strafe für die unterlassene Anmeldung neugeborener Kinder in der Rheinprovinz (G. v. 14. April 51 Art. XII §. 6) 51. 96.

Bestrafung der Beamten wegen widerrechtlicher Unterlassungen in Untersuchungssachen (Str. G. B. v. 51 §. 321) 51. 166.

Unteroffiziere. 1) Allgemeine Bestimmungen.

Auszeichnung der Unteroffiziere, welche in dem Feldzuge von 1806—1807 tadellos gedient haben, durch eine besondere Säbeltroddel (K. O. v. 17. März 9) 9. 540.

Wiederanstellung der Pardon erhaltenden Unteroffiziere (K. O. v. 6. Okt. 9) 9. 585.

Unteroffiziere sollen für ihre Frauen und Kinder ferner keine Unterstützungen erhalten (K. O. v. 27. Nov. 9) 9. 614.

Aufhebung der Beschränkungen der Unteroffiziere und ihrer Ehefrauen in der Disposition über ihr Vermögen (K. O. v. 25. Sept. 9) 9. 584 (V. v. 18. März 11) 12. 5.

Beförderung der freiwilligen Jäger zu Unteroffizieren (V. v. 9. Febr. 13) 13. 14 (Bek. v. 3. Febr. 13 Nr. 5, 9) 13. 16.

Landwehr-Unteroffiziere werden von den Offizieren gewählt und von dem Bataillons-Kommandeur bestätigt (V. v. 17. März 13 §. 11 Beil. II §. 5) 13. 111, 115 (Landw. O. v. 21. Nov. 15 §. 72) 16. 89.

Befreiung der Unteroffiziere von der Klassensteuer (G. v. 1. Mai 51 §. 6) 51. 195 (G. v. 25. Mai 73 Art. I §. 5 c, d) 73. 213.

Rang- und Ressortverhältnisse der Unteroffiziere bei der Marine (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 23 ff., 45 ff., 93 ff.) 54. 385. — Klassifikation und Rangverhältnisse der Unteroffiziere bei der Armee (Klass. v. 17. Juli 62 II 1, 2 c) 62. 226 (A. C. v. 17. Juli 62 Nr. 2) 62. 224. — desgl. der Zöglinge in den Unteroffizierschulen (Klass. v. 17. Juli 62 III Nr. 5) 62. 227.

Zuziehung der Unteroffiziere als Protokollführer bei Aufnahme letztwilliger Verordnungen oder anderer Akte der freiwilligen Gerichtsbarkeit von Militairpersonen (G. v. 8. Juni 60 §. 2) 60. 241.

Pensionszulage für die im Kriege verwundeten und verstümmelten Unteroffiziere (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1, 2) 67. 217. — Unterstützung ihrer Wittwen und Kinder (ebend. §§. 3 bis 6) 67. 217. — s. Invaliden.

2) Verheirathung der Unteroffiziere; diejenigen, welche nach der Auflösung ihrer Regimenter nicht wieder angestellt sind, bedürfen zu ihrer Verheirathung keines Militair-Trauscheins (K. O. v. 31. Aug. 8) 8. 287.

Strafbarkeit der Unteroffiziere, welche sich ohne Genehmigung ihres vorgesetzten Kommandeurs verheirathen (Kr. Art. v. 8 Art. 29) 8. 258 (Kr. Art. v. 44 Art. 51) 44. 283 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 171) 45. 325.

Unteroffiziere (Forts.)

3) Vollstreckung der Exekution in das Mobiliar der im aktiven Dienste stehenden Unteroffiziere (K. O. v. 8. Nov. 31) 31. 250 (K. O. v. 4. Jan. 33) 33. 3. — insbes. wegen rückständiger Abgaben, Steuern und Gefälle in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 12 i) 43. 355. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 12 i) 45. 448. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 12 f) 58. 89. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 12 f) 53. 913. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 13 k) 67. 1558.

4) Strafbestimmungen. Kriegs-Artikel für die Unteroffiziere und gemeinen Soldaten (v. 3. Aug. 8) 8. 253. — Nachtrag zu den Kriegs-Artikeln (v. 7. Juli 9) 9. 575. — Neue Kriegs-Artikel für dieselben (K. O. u. Kr. Art. v. 27. Juni 44) 44. 275, 276. — Verordnung über deren Anwendung (v. 27. Juni 44) 44. 286. — s. Kriegs-Artikel.

In welchen Fällen Degradation gegen Unteroffiziere stattfindet (Kr. Art. v. 8 Art. 55) 8. 263 (V. v. 3. Aug. 8) 8. 270 ff. (V. v. 22. Febr. 23 §§. 4 ff.) 23. 28. — Einer Bestätigung der auf Degradation lautenden Erkenntnisse von Seiten des Königs bedarf es nicht (K. O. v. 3. April 27) 27. 36. — Degradation der zur Reserve entlassenen, zur Landwehr und zum Train gehörenden Unteroffiziere (K. O. v. 11. April 39) 39. 205. — Anderweitige Bestimmungen über die Degradation derselben (Kr. Art. v. 44 Art. 39, 53, 56, 58, 66) 44. 281 (V. v. 27. Juni 44 §§. 7, 10, 17, 18, 20, 31) 44. 287 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 38, 40 bis 42, 61, 82) 45. 302 (G. v. 15. April 52 §. 6) 52. 115. — Verhältniß der Degradation zur Freiheitsstrafe (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 65) 45. 306. — s. Degradation.

Verlust der Unteroffiziercharge und der damit verbundenen Auszeichnungen und Vorrechte in Folge begangener Verbrechen (K. O. v. 21. Nov. 29) 30. 2 (K. O. v. 23. April 42) 42. 191.

Disziplinarbestrafung der Unteroffiziere (V. v. 21. Okt. 41 §. 5 B, §§. 13, 15 bis 18, 41) 41. 326.

Bürgerliche Strafen gegen Unteroffiziere (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 55, 57 a, §. 58 Nr. 2, 3, §§. 60, 61) 45. 305.

Bestrafung desjenigen, welcher von einem Unteroffizier Montirungs- oder Armaturstücke kauft oder zum Pfande nimmt (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 4) 51. 176 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 4) 59. 322.

Unteroffiziere (Forts.)

Gerichtsstand der Unteroffiziere in Strafsachen, s. Militairgerichtsstand.

5) Sportelfreiheit der Unteroffiziere und ihrer Ehefrauen in gerichtlichen Angelegenheiten (V. v. 21. Febr. 11 Nr. 7) 11. 154 (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 11) 15. Beil. S. 4. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 17. Febr. 38) 38. 193 (G. v. 10. Mai 51 §. 4) 51. 623.

Sporteln der Verwaltungsbehörden für Resolutionen auf Anstellungs- oder Beförderungsgesuche der neun Jahre oder länger gedienten Unteroffiziere (Sport. Taz-O. v. 25. April 25 §. 7 Nr. 2) 25. 131. — Aufhebung dieser Sporteln (V. v. 22. Nov. 42) 42. 309. — s. Anstellung.

6) Reise- und Umzugskosten derselben (Regul. v. 28. Dez. 48 §. 1 Nr. 1 c u. Nr. 2, §. 2 Nr. 1 d, §. 5 A Nr. 6, §. 8) 49. 81 (A. E. v. 4. Aug. 64 Nr. 1) 64. 558. — Tagegelder derselben bei Dienst- und Versetzungsreisen (A. E. v. 28. Dez. 48 §§. 1 ff.) 49. 86.

7) Schließung der Nassauischen Unteroffizier-Wittwen- und Waisenkasse, Verwendung und Verwaltung ihres Vermögens (G. v. 20. April 69) 69. 623.

Versorgung invalider Unteroffiziere, s. Invaliden.

s. auch Landwehr-Unteroffiziere, Militairpersonen, Soldaten, Soldatenfrauen.

Unter-Peißen (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 477 a.

Unterpfand, Schuldverschreibungen der Wittgensteinschen Tilgungskasse können bei der Belegung gerichtlicher und vormundschaftlicher Depositalgelder als Unterpfand angenommen werden (G. v. 22. Dez. 39 §. 8) 40. 8. — ebenso Rentenbriefe (G. v. 2. März 50 §. 37) 50. 119.

Unterpfand für Darlehne aus öffentlichen Darlehnskassen (G. v. 15. April 48 §§. 1, 4 bis 6, 8 bis 10) 48. 105. — desgl. für Darlehne aus der städtischen Bank in Breslau (Stat. v. 10. Juni 48 §§. 5 bis 7, 17) 48. 146. — desgl. aus der ritterschaftlichen Privatbank in Pommern (Stat. v. 24. Aug. 49 §§. 26, 46) 49. 367.

Verbesserung des Unterpfandwesens in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 24. April 54) 54. 198. — Abänderungen dieses Gesetzes (G. v. 31. Mai 60 Art. II, VII, VIII, IX) 60. 214.

Verbesserung des Unterpfandwesens im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 2. Febr. 64) 64. 34.

s. auch Verpfändung, Pfänder, Pfandrecht.

Unterplötz (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 477 b.

Unterricht (Unterrichtsangelegenheiten), Bildung einer besonderen Abtheilung für den öffentlichen Unterricht im Ministerium des Innern, Ressort und Wirkungskreis derselben (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 4, 9 bis 11) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 13, 14 (Kön. Bef. v. 24. April 12) 12. 44 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43. — Die Leitung des öffentlichen Unterrichts wird dem neu errichteten Ministerium für geistliche ꝛc. Angelegenheiten übertragen (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. III) 17. 290. — Kompetenz des Ministers der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten in Betreff des Unterrichts in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 13. Mai 67) 67. 667. — s. Ministerium der geistlichen Angelegenheiten.

Verwaltung der Angelegenheiten des öffentlichen Unterrichts bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 10, 26 ff.) 8. 467 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 2 Nr. 6, §§. 18, 31) 17. 250 (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 2) 26. 7. — Wirkungskreis der Konsistorien und Provinzial-Schul-Kollegien in diesen Angelegenheiten (V. v. 30. April 15 §§. 15 ff.) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 1, 6 ff., 9 ff.) 17. 237 (K. O. v. 31. Dez. 25 B Nr. 1, 8, 9 u. D II Nr. 2, 3) 26. 5 (V. v. 27. Juni 45) 45. 440.

Anordnungen für das Unterrichtswesen der Juden (Ed. v. 11. März 12 §. 39) 12. 21. — insbes. im Großherzogthum Posen (V. v. 1. Juni 33 §§. 9, 10, 12) 33. 67. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 23. Juli 47 §§. 60 bis 67, 69) 47. 275. — Juden bleiben von der Leitung und Beaufsichtigung christlicher Unterrichtsangelegenheiten ausgeschlossen (G. v. 23. Juni 47 §. 2) 47. 263.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über das Unterrichtswesen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 12, 18 bis 23) 48. 376 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 15 21 bis 26, 112) 50. 19. — Ausführung des Artikels 23 der Verfassungs-Urkunde vom 31. Januar 1850 in Betreff der Beaufsichtigung des Unterrichtswesens durch den Staat (G. v. 11. März 72) 72. 183.

Befreiung der zum öffentlichen Unterricht bestimmten Gebäude von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 3) 61. 318.

Etat der Einnahme und Ausgabe für den öffentlichen Unterricht (Staatsh. Et. v. 73) 73. 63, 94, 95, 103.

Ertheilung von Privatunterricht, s. Privatlehrer, Privatschulen.

s. auch Religions-Unterricht.

Unterrichtsanstalten, Auseinandersetzung mit dem Königreich Westphalen hinsichtlich der öffentlichen Unterrichtsanstalten (Konv. v. 28. April 11 Art. 39) 11. 224.

Unterrichtsanstalten (Forts.)

— desgl. mit dem Königreich Sachsen (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. XXII) 19. Anh. S. 28 (Konv. v. 27. Juli 17) 19. Anh. S. 93. — desgl. mit Sachsen-Weimar-Eisenach (Konv. v. 1. Mai 26 Art. XIX) 26. Anh. S. 19.

Verfahren bei Ablösung des Erbpachtzinses von Grundstücken öffentlicher Unterrichtsanstalten (V. v. 16. März 11 §. 1) 11. 157 (V. v. 31. Mai 16) 16. 181. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 4) 50. 77. — Anderweitige Bestimmungen über die Ablösung der den Unterrichtsanstalten zustehenden Realberechtigungen (G. v. 27. April 72 §§. 2 ff.) 72. 417 (G. v. 11. Juni 73 §§. 4 bis 6) 73. 356. — Vertretung derselben bei Gemeinheitstheilungen, Ablösungen und Auseinandersetzungen (G. v. 27. April 72 §. 11) 72. 419. — s. Ablösung Nr. 4 lit. i.

Bestimmungen über die Errichtung von Privat-Unterrichtsanstalten (K. O. v. 10. Juni 34) 34. 135 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 43) 45. 49. — Zurücknahme der ertheilten Konzession (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 71 bis 74) 45. 54 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442. — Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Gründung und Beaufsichtigung der Unterrichtsanstalten (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 19, 20) 48. 377 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 22, 23) 50. 20. — Dem Staate steht die Aufsicht über alle öffentlichen und Privat-Unterrichtsanstalten zu (G. v. 11. März 72 §. 1) 72. 183.

Befugniß der öffentlichen Unterrichtsanstalten zur neuen Herausgabe ihrer Werke (G. v. 11. Juni 37 §. 8) 37. 166. — Schutz derselben gegen Nachdruck (Bund. Beschl. v. 19. Juni 45 Nr. 2 u. Publ. Pat. v. 16. Janr. 46) 46. 149.

Befreiung, der zum öffentlichen Unterricht bestimmten Gebäude von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 2) 39. 32. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13 b) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2 f) 50. 63 (G. v. 21. Mai 61 §. 4 e) 61. 254. — Befreiung derselben von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 3) 61. 318.

Anordnungen über die Pensionirung der Lehrer und Beamten an den höheren Unterrichtsanstalten (V. v. 28. Mai 46) 46. 214 (G. v. 27. März 72 §. 6) 72. 269. — Entbindung der größeren Stadtgemeinden von der Bildung eines besonderen Pensionsfonds für Lehrer und Beamte an solchen Anstalten (A. E. v. 13. März 48) 48. 113.

Unterrichtsanstalten (Forts.)

Bewilligung von Wohnungsgeldzuschüssen an die Lehrer und Beamten Königlicher Unterrichtsanstalten (G. v. 12. Mai 73 §. 1) 73. 209.

Befreiung derselben von der Erbschaftssteuer (G. v. 30. Mai 73 Tar. Befr. Nr. 2 h) 73. 344.

Bestimmung über die Ablösungsrenten, welche den Unterrichtsanstalten in Schleswig-Holstein zustehen (G. v. 3. Janr. 73 §. 44) 73. 12.

Ablösung der den Unterrichtsanstalten in der Provinz Hannover zustehenden Realberechtigungen (G. v. 15. Febr. 74 §. 1) 74. 21.

Organisation der Disziplinarbehörden für die Lehrer und Beamten an den öffentlichen Unterrichtsanstalten in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (V. v. 2. Nov. 74) 74. 353.

s. auch Schulen, Gymnasien, Universitäten, Seminarien ꝛc.

Unterscheidungsvermögen, Feststellung desselben bei Kindern unter 16 Jahren zur Beurtheilung der Strafbarkeit der von ihnen begangenen Verbrechen oder Vergehen (Str. G. B. v. 51 §§. 42, 43) 51. 109.

Allgemeine Bestimmung über die Feststellung des Unterscheidungsvermögens des Angeklagten im Untersuchungsverfahren (G. v. 3. Mai 52 Art. 75, 83) 52. 226. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 320) 67. 1006.

Unterschiebung von Kindern, Bestrafung derselben (Str. G. B. v. 51 §. 138) 51. 129.

Unterschlagung, Begriff und Strafe (Str. G. B. v. 51 §§. 225 bis 229, 237, 324, 325) 51. 146.

Die Verurtheilung wegen Unterschlagung zieht die Stellung unter Polizeiaufsicht nach sich (G. v. 12. Febr. 50 §§. 2, 3) 50. 49.

Verfahren bei Untersuchungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein wegen Unterschlagung (Str. Pr. O. v. 67 §. 448) 67. 1037.

Unterschrift. 1) Bestimmungen über die Unterzeichnung der Konzepte und Reinschriften bei Verfügungen der Regierungen (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 16, 17, 23 ff., 29, 30) 8. 486 (Instr. v. 23. Okt. 17 §§. 24, 25, 28 bis 32, 43, 44) 17. 266 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. VIII) 26. 9.

2) Unterschrift städtischer und Gemeinde-Urkunden (Städte-O. v. 8 §§. 134, 135) 8. 341 (Städte-O. v. 31 §. 127) 31. 30 (Städte-O. v. 53 §. 56 Nr. 8) 53. 281 (Gem. O. v. 11. März 50 §. 53 Nr. 9, §. 114 Nr. 9) 50. 227. — insbes. der städtischen und Gemeinde-Urkunden in Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 105) 41. 316 (Städte-O. v. 19. März 56 §. 56 Nr. 8) 56. 255 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 65) 56. 285. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 66, 102) 45. 540 (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 53 Nr. 8) 56. 424. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 63 Nr. 8) 67. 416. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 60 Nr. 7) 69. 605.

Unterschrift der Urkunden des Kreistages (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 137) 72. 702 und 81. 223.

3) Beglaubigung der Unterschrift bei gerichtlichen Verhandlungen mit solchen Personen, welche des Schreibens und Lesens unkundig sind (K. O. v. 20. Juni 16) 16. 203 (K. O. v. 8. Okt. 37) 37. 154. — s. Analphabeten.

Vollziehung gerichtlicher Protokolle durch Unterschrift der Parteien oder der Gerichtspersonen, s. Protokoll.

4) Verfahren bei Rekognition der Unterschrift unter einem Dokument vor Notar und Zeugen (G. v. 11. Juli 45 §. 21) 45. 490.

Beglaubigung der Unterschriften durch Notare (G. v. 8. März 80 §. 5) 80. 178.

Ansatz der Gerichtskosten für die Rekognition und Beglaubigung von Unterschriften (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 18) 51. 640. — Gebühren der Notare (G. v. 11. Mai 51 §§. 6, 7) 51. 652. — s. Rekognition.

5) Stempelfreiheit der Beglaubigung von Unterschriften unter den zu Eintragungen oder Löschungen in einem Grund- oder Hypothekenbuche (Stockbuche, Schuld- und Pfandprotokoll) erforderlichen Anträgen und Urkunden (G. v. 21. März 82 §. 2) 82. 129.

Unterstaatssekretaire können zu jeder Zeit mit Gewährung von Wartegeld in den Ruhestand versetzt werden (V. v. 11. Juli 49 §. 94 Nr. 2) 49. 290 (G. v. 21. Juli 52 §. 87 Nr. 2) 52. 485.

Unterstaatssekretaire können nicht Geschworene sein (V. v. 3. Janr. 49 §. 63 Nr. 1) 49. 25. — auch nicht in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 276 Nr. 1) 67. 997.

Unterstabs-Bediente, Verfahren bei Polizei- und anderen Kontraventionen derselben (A. Bestät. v. 24. Sept. 12 Nr. 5) 12. 183. — s. Polizei-Kontraventionen, desgl. Militairpersonen.

Unter-Stoppel, Vereinigung der Gemeinden Ober- und Unterstoppel, sowie des fiskalischen Forstgutsbezirks Burghaun mit dem Amtsgerichtsbezirke Burghaun und dem Kreise Hünfeld (G. v. 24. Febr. 81) 81. 139.

Unterstützung. 1. Allgemeine Bestimmungen.

In welchen Fällen zu außerordentlichen Unterstützungen die Genehmigung des Königs erforderlich ist (V. v. 27. Okt. 10) 10. 9.

Befreiung der Gutsherrschaften von der Verbindlichkeit zur Unterstützung ihrer Gutseingesessenen in Unglücksfällen (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 10) 11. 284 (G. v. 2. März 50 §. 80 b Nr. 1, §. 82 b) 50. 102.

Verpflichtung der Regierungen, darauf zu sehen, daß den Unterthanen die ihnen gebührenden Unterstützungen prompt und vorschriftsmäßig ausgezahlt werden (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 20) 17. 263.

Theilnehmer oder Beförderer demagogischer Umtriebe sollen aus öffentlichen Fonds keine Unterstützung erhalten (K. O. v. 12. April 22) 22. 108.

Unterstützungen für Wittwen und Waisen der Beamten sind von dem Beitrage zu den Gemeindelasten frei (G. v. 11. Juli 22 §. 10 a) 22. 186 (Dekl. v. 21. Janr. 29) 29. 9. — auch in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 5) 67. 1648.

2) Uebernahme der in den ehemals Königlich Sächsischen Landestheilen bewilligten Unterstützungen (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. XIV, XXI Nr. 12 ff.) 19. Anh. S. 23. — Auseinandersetzung mit dem Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach in Betreff dieser Unterstützungen (Konv. v. 1. Mai 26 Art. XII u. Art. XX §. 103) 26. Anh. S. 15.

3) Den Kommunen steht wegen der Unterstützungen, welche sie an heimathlose Arme zu verabreichen haben, ein Regreß an die Staatskasse nicht zu (K. O. v. 22. Dez. 36) 37. 2. — Allgemeine Bestimmungen über die Verpflichtung der Kommunen zur Unterstützung armer Gemeindemitglieder (G. v 31. Dez. 42) 43. 8..

Neu angezogene Personen, welche binnen Jahresfrist einer öffentlichen Unterstützung bedürfen, können nach ihrem früheren Aufenthaltsorte zurückgewiesen werden (G. v. 31. Dez. 42 §. 5) 43. 6.

Unterstützung hülfsbedürftiger Personen durch die Orts- und Landarmenverbände (G. v. 8. März 71 §§ 1, 6 ff.) 71. 130. — s. Unterstützungswohnsitz.

4) Unterstützung des Gemeinschuldners und seiner Familie im Konkurse (K. O. v. 55 §§. 162, 224) 55. 361. — Unterstützung des Schuldners durch Gewährung einer Kompetenz (ebend. §§. 434 ff.) 55. 423.

5) Besondere Unterstützungsfonds.

a) Ueberweisung der gegen Justizbeamte festgesetzten Geldstrafen an den Unterstützungsfonds für hülfsbedürftige

Unterstützung (Forts.)

Kinder verstorbener Justizbeamten (K. O. v. 30. April 37) 37. 75 (V. v. 30. April 47 §. 19) 47. 199.

b) Bewilligung von Unterstützungen an Wittwen und Waisen der Zollbeamten aus dem Strafgelderfonds für Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38 §. 61) 38. 90 (K. O. v. 25. Nov. 42) 43. 169.

c) Bildung eines Unterstützungsfonds für Wittwen und Waisen der Polizei- und Steuerbeamten aus den von Chausseepolizei-Uebertretungen aufkommenden Strafgeldern (Regul. v. 7. Juni 44 §. 21) 44. 174.

d) Errichtung einer Stiftung zur Unterstützung armer unverheiratheter Töchter von Beamten und Offizieren (K. O. v. 19. Juli u. Stat. v. 19. Mai 40) 40. 187, 188.

e) Unterstützung der Prediger- und Küsterwittwen in der Mark Brandenburg (K. O. v. 11. Juli 45 Nr. 4) 45. 486.

f) Bildung eines Unterstützungsfonds für die emeritirten evangelischen Geistlichen in der Provinz Brandenburg (K. O. v. 29. Nov. 47 u. Regl. §§. 2 u. 15) 48. 22. — in Berlin (K. O. v. 26. April 47) 47. 286 (A. E. v. 26. Okt. 64) 64. 702. — desgl. in Pommern (A. E. v. 9. Juli 56) 56. 753. — in der Provinz Preußen (Regl. v. 20. Aug. u. A. E. v. 24. Aug. 64) 64. 562. — desgl. in der Provinz Sachsen (Regl. v. 20. Aug. u. A. E. v. 24. Aug. 64) 64. 566. — desgl. in der Rheinprovinz (Regl. v. 1. März u. A. E. v. 6. März 65) 65. 132. — desgl. in der Provinz Westphalen (Regl. v. 5. Juli u. A. E. v. 8. Juli 65) 65. 812. — desgl. in Schlesien (A. E. v. 15. Janr. u. Regl. v. 13. Janr. 66) 66. 53. — desgl. in der Provinz Posen (Regl. v. 28. Mai u. A. E. v. 11. Juni 66) 66. 416. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (A. E. v. 11. Juni 66) 66. 448. — desgl. für die evangelisch-lutherischen Geistlichen in der Provinz Hannover (Emer. O. v. 16. Juli 73 §§. 12 bis 15) 73. 389.

Allgemeine Bestimmungen über Auflösung der Emeritenfonds in dem Geltungsbereiche des Kirchenverfassungsgesetzes vom 3. Juni 1876 (Ges. v. 15. März 80 Art. 3) 80. 216. — Auflösung einzelner Emeritenfonds in den Provinzen Brandenburg, Pommern, Preußen, Sachsen, Posen, Schlesien und den Grafschaften Stolberg-Stolberg und Stolberg-Roßla (V. 1. Juni 80) 80. 267. — s. auch Emeritenfonds.

g) Einrichtung und Verwaltung von Unterstützungskassen für Innungsgenossen, Gesellen, Gehülfen, Fabrikarbeiter ꝛc. (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 104 Nr. 2, §§. 144, 145, 169) 45. 60 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 56

Unterstützung (Forts.)
bis 59) 49. 105 (G. v. 3. April 54) 54. 138. — Einführung dieser Bestimmungen in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 7. Mai 56) 56. 507. — Wandernde Gesellen und Gehülfen haben auf besondere Unterstützungen von Seiten der Gewerbegenossen keinen Anspruch (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 143) 45. 68.

h) Errichtung von Knappschaftsvereinen zur Unterstützung der bei den Bergwerken, Hütten, Salinen und Aufbereitungs-Anstalten beschäftigten Arbeiter (G. v. 10. April 54) 54. 139 (G. v. 24. Juni 65 §§. 165 ff.) 65. 739. — s. Knappschaften.

i) Unterstützung der bedürftigen Familien der zum Dienste einberufenen Reserve- und Landwehrmannschaften (G. v. 27. Febr. 50) 50. 70. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 31. Aug. 67) 67. 1637. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (V. v. 17. Aug. 70) 70. 541. — Genehmigung dieser Verordnung durch den Landtag (Bek. v. 12. Janr. 71) 71. 87.

k) Unterstützung der zur Marine gehörigen Personen und ihrer Hinterbliebenen durch die Stiftung Frauengabe (Stat. v. 30. Juli u. A. E. v. 1. Nov. 59) 60. 14.

l) Unterstützung der Veteranen aus den Feldzügen von 1813 bis 1815 (G. v. 10. März 63) 63. 101. — Erhöhung des Maximalunterstützungssatzes (G. v. 1. Aug. 76) 76. 347.

m) Bewilligung von Unterstützungen an die bei der anderweitigen Regulirung der Grundsteuer beschäftigten Beamten (V. v. 4. Juli 63 §. 1 Nr. 4, §§. 5, 11) 63. 486.

n) Aufhebung der Unterstützungskasse für Waisen von Steuerbeamten in der Provinz Hannover (G. v. 9. Janr. 70) 70. 41.

6) Bestrafung derjenigen, welche Unterstützung aus öffentlichen Armenfonds erhalten und sich zu arbeiten weigern (Str. G. B. v. 51 §. 119 Nr. 2, §. 120) 51. 125.

7) Betrag der jährlichen Ausgaben des Staats für Unterstützungen und Wohlthätigkeitszwecke (Staatsh. E. v. 73) 73. 64, 66, 67, 70, 79 ff.

s. auch Waisen, Wittwen, Armen-Angelegenheiten.

Unterstützungswohnsitz, Ausführung des Bundesgesetzes über den Unterstützungswohnsitz (G. v. 8. März 71) 71. 130. — insbes. im Jadegebiete (V. v. 12. Juli 71) 71. 313. — Bestimmungen der Kreis-Ordnung für die sechs östlichen Provinzen in Betreff der §§. 40, 41 ff., 60 bis 62, 65 des vorstehenden Gesetzes vom 8. März 1871 (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 I Nr. 1, §. 187) 72. 695. — Die §§. 135 u. 187 der Kreis-Ordnung sind aufgehoben (G. v. 3. Juli 75 §. 90 Nr. 2) 75. 392 (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222, 229.

Abänderung der Fassung des §. 41 Abs. 2 des Gesetzes v. 8. März 1871 (G. v. 20. Janr. 79) 79 5.

Aufhebung der §§. 40 bis 48, 50 bis 56 des Gesetzes v. 8. März 1871 (G. v. 3. Juli 75 §. 90 Nr. 1) 75. 392 (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §. 89 Nr. 1) 80. 326 u. 348 (G. v. 30. Juli 83 §. 158) 83. 235.

Aufhebung der §§. 29 bis 48 des Lauenburgischen Gesetzes v. 24. Juni 1871, betreffend die Ausführung des Bundesgesetzes über den Unterstützungswohnsitz vom 6. Juni 1870 (G. v. 9. März 79) 79. 134.

Untersuchungen (Strafverfahren, Untersuchungssachen).
1) Kompetenz der Untergerichte:

a) in Untersuchungen wegen Defraudation landes- und grundherrlicher Nutzungen, sowie überhaupt wegen Vergehen gegen die Finanzgesetze (V. v. 26. Dez. 8 §. 34) 8. 473 (G. v. 23. Janr. 38 §. 35) 38. 86. — Erweiterung dieser Kompetenz (K. O. v. 29. April 42) 42. 116. — s. auch Zolldefraudationen, Steuerdefraudationen.

b) Kompetenz der Untergerichte in den mit Preußen seit 1814/15 vereinigten resp. wiedervereinigten Provinzen zur Führung von Untersuchungen und zur Abfassung des Erkenntnisses (V. v. 11. März 18) 18. 19.

c) Ermächtigung des Justiz-Ministers zur Erweiterung der Kompetenz der Untergerichte in Untersuchungssachen (K. O. v. 31. Janr. 33) 33. 14 (K. O. v. 17. Nov. 35) 35. 236.

d) Inwieweit die Civilgerichte berechtigt sind, in Untersuchungssachen Verhandlungen aufzunehmen (Dekl. v. 12. Dez. 16) 16. 240.

e) Kompetenz der Einzelrichter zur Führung der Untersuchungen (V. v. 2. Janr. 49 §§. 20, 22) 49. 6 (G. v. 26. April 51 Art. VIII) 51. 184.

f) Allgemeine Bestimmungen über die Kompetenz der Gerichte in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 27, 38, 60, 61) 49. 18 (G. v. 14. April 51 Art. XIII bis XV, XIX bis XXII) 51. 97 (G. v. 3. Mai 52 Art. 2 bis 10) 52. 210. — s. Kompetenz.

g) Befugniß der Preußischen Konsuln im Auslande zur Einleitung von Untersuchungen (G. v. 29. Juni 65 §§. 36, 45) 65. 687.

2) Verfahren. a) Untersuchungsverfahren bei geringeren Polizeivergehen, Befugniß der Patrimonialgerichts-

Untersuchungen [Strafverfahren ꝛc.] (Forts.)
herren zur Führung derselben (Dekl. v. 10. Febr. 27) 27. 26 (V. v. 31. März 38) 38. 253 (G. v. 24. April 46) 46. 167. — s. auch Polizei-Kontraventionen.

Allgemeine Bestimmungen über das Untersuchungsverfahren bei geringeren Vergehen (K. O. v. 24. März 41) 44. 453. — Abhaltung des Schlußverhörs mit dem Angeschuldigten in dergleichen Untersuchungen (K. O. v. 5. Aug. 44) 44. 453.

b) Untersuchungsverfahren in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 18. Mai 39) 39. 207. — Verfahren in den bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin zu führenden Untersuchungen (G. v. 17. Juli 46) 46. 267. — Einführung der Oeffentlichkeit in dergleichen Untersuchungen (K. O. u. V. v. 7. April 47) 47. 129, 130. — Strafverfahren in der Rheinprovinz, s. Rheinprovinz Nr. 20, desgl. Strafprozeß-Ordnung Nr. 1.

c) Allgemeine Bestimmungen über die Einführung des mündlichen und öffentlichen Verfahrens mit Geschworenen in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49) 49. 14. — Genehmigung dieser Verordnung durch die Kammern (Bek. v. 2. Mai 52) 52. 208. — Ergänzende Bestimmungen zu derselben (G. v. 14. April 51 Art. XVI bis XVIII, XXIII bis XXVI) 51. 97 (G. v. 3. Mai 52) 52. 209. — Einführung der Verordnung vom 3. Januar 1849 in Hohenzollern (G. v. 30. April 51) 51. 188.

d) Verfahren der Gerichte in Untersuchungen wegen Zoll- und Steuer-Defraudationen (G. v. 23. Janr. 38 §§. 33 bis 37) 38. 86 (G. v. 3. Mai 52 §§. 136 bis 146) 52. 241. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 477 bis 485) 67. 1043. — s. auch Administratives Strafverfahren.

e) Strafverfahren in den zur Kompetenz der Einzelrichter gehörigen Untersuchungen wegen Vergehen (G. v. 14. April 56 Art. I §§. 2, 3) 56. 208.

f) Untersuchungsverfahren gegen Verleger von Zeitungen und Zeitschriften zum Zweck des Verbots derselben (V. v. 1. Juni 63 §§. 4, 5) 63. 350. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705.

g) Verfahren der Preußischen Konsuln im Auslande bei Führung von Untersuchungen (G. v. 29. Juni 65 §§. 35 bis 57) 65. 687.

h) Die Gesetzgebung über ein gemeinsames Strafverfahren in den Norddeutschen Staaten gehört zum Ressort des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 13) 67. 820. — Strafverfahren gegen Mitglieder des Norddeutschen Reichstages (ebend. Art. 30) 67. 825.

Untersuchungen [Strafverfahren ꝛc.] (Forts.)
i) Bestimmungen über das Strafverfahren der Gerichte in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67) 67. 921 (Str. Pr. O. v. 67) 67. 933.

k) Behandlung der Strafsachen im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 11) 73. 110.

l) Untersuchungen gegen Militairpersonen, s. diese, desgl. Militairgerichte, Militairgerichtsstand. — Kriegsgerichtliche Untersuchungen, s. Kriegsgerichte.

m) Untersuchungen gegen Geistliche, Lehrer, Gewerbetreibende ꝛc., s. diese.

3) Besondere Bestimmungen.

a) Ueber die Niederschlagung von Untersuchungen müssen die Regierungen jedesmal berichten (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 15) 17. 257. — Bereits eingeleitete Untersuchungen können vom König nur auf Grund eines besonderen Gesetzes niedergeschlagen werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 47) 48. 381 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 49) 50. 23.

b) Seitenverwandte eines Angeklagten sind nicht verpflichtet, denselben während der Untersuchung zu verpflegen (Dekl. v. 20. Okt. 22) 22. 216. — s. Verpflegung.

c) Anordnungen über die von den Untergerichten einzureichenden Geschäftstabellen in Betreff der bei ihnen anhängigen Untersuchungen (K. O. v. 24. Aug. 37) 37. 143.

d) Die Beschränkungen der Unverletzlichkeit des Briefgeheimnisses in strafgerichtlichen Untersuchungen sollen durch die Gesetzgebung festgestellt werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 31) 48. 379 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 33) 50. 21.

e) Beschlagnahme des Vermögens in Folge der Untersuchung (G. v. 9. Mai 54 Art. 1) 54. 273.

f) Während der Dauer der Untersuchung gegen Mitglieder einer Kommune ruht die Ausübung des städtischen Bürgerrechts und des Gemeinderechts (Gem. O. v. 11. März 50 §. 4) 50. 215 (Städte-O. v. 30. Mai 53 §. 7) 53. 266. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 7) 56. 241 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 22) 56. 272. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 7) 56. 410 (G. v. 15. Mai 56 Art. 12) 56. 438. — desgl. in der Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 20) 67. 405. — desgl. in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 13) 69. 592.

Untersuchungen [Strafverfahren ꝛc.] (Forts.)

g) Während der Untersuchung ruht das Recht der persönlichen Theilnahme an den Wahlen der Kreistags-Abgeordneten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 96) 72. 685 u. 81. 209.

4) Strafbestimmungen. Bestrafung der unzeitigen Veröffentlichung der Anklageschrift oder anderer Schriftstücke einer Untersuchung durch die Zeitungen (G. v. 12. Mai 51 §. 48) 51. 284.

Strafe für die widerrechtliche Einleitung oder Unterlassung einer Untersuchung (Str. G. B. v. 51 §§. 320, 321) 51. 166.

Bestrafung der Anwendung von Zwangsmitteln zur Erpressung eines Geständnisses in Untersuchungen (Str. G. B. v. 51 §. 319) 61. 166.

Strafbestimmung gegen die Bestechung des Richters oder eines Geschworenen in Untersuchungssachen (Str. G. B. v. 51 §§. 312, 313) 51. 165.

s. auch Disziplinarverfahren, Fiskalische Untersuchungen, Kriminal-Untersuchungen.

Untersuchungsakten, s. Akten.

Untersuchungsamt in Malmedy, Aufhebung desselben (A. E. v. 19. Juli 75) 75. 580.

Untersuchungsgefangene, s. Gefangene.

Untersuchungsgerichte, s. Militair-Untersuchungsgerichte.

Untersuchungshaft, Verhängung und Vollstreckung derselben in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 108 bis 122, 137 bis 139, 220) 67. 959. — Entscheidung des Gerichts über die Untersuchungshaft (ebend. §. 20) 67. 937. — Rechtsmittel dagegen (ebend. §. 405) 67. 1027. — Anrechnung der Untersuchungshaft auf die Strafe (ebend. §. 429) 67. 1033.

s. Untersuchungen.

Untersuchungskosten (Kriminalkosten).

1) Gebühren der Gerichte in Untersuchungen wegen Steuer-Kontraventionen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 Beil. Nr. 9) 18. 142. — Subsidiarische Verpflichtung dritter Personen für dergleichen Untersuchungskosten (G. v. 23. Janr. 38 §. 19) 38. 83. — Vorschriften über die Tragung der Kosten in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen (G. v. 3. Mai 52 Art. 136, 146) 52. 241. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 9, 19) 67. 1272.

2) Kosten für die Untersuchung und Entscheidung einfacher Holzdiebstähle (G. v. 7. Juni 21 §. 34) 21. 96 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 49) 51. 645 (G. v. 2. Juni 52 §§. 43, 54) 52. 315.

Untersuchungskosten [Kriminalkosten] (Forts.)

3) Aufbringung der Kosten für Untersuchungen wegen Polizei-Kontraventionen (K. O. v. 28. Juli 36) 36. 218. — Kosten für die vorläufigen Straffestsetzungen der Polizeiverwalter (G. v. 14. Mai 52 §. 4) 52. 246. — Kosten für die Festsetzung und Vollstreckung der Strafen bei Uebertretungen (G. v. 26. März 56 §. 1) 56. 226. — s. auch (G. v. 23. April 83 §. 6) 83. 66.

4) Kosten in Untersuchungen der Militairgerichte (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 273 bis 287 u. Anl. C) 46. 374, 389.

5) Kosten in Disziplinar-Untersuchungen gegen Beamte (G. v. 29. März 44 §. 55) 44. 88. — insbes. in den vor dem Ehrenrathe der Justizkommissarien, Advokaten und Notarien geführten Untersuchungen (V. v. 30. April 47 §. 19) 47. 199. — desgl. in Disziplinar-Untersuchungen gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 50, 51) 49. 263 (G. v. 7. Mai 51 §§. 48, 49) 51. 228. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 55, 56) 49. 281 (G. v. 21. Juli 52 §§. 51 ff.) 52. 476. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 Art. VIII) 67. 1617.

6) Allgemeine Bestimmungen.

a) Die Gebühren in Kriminalsachen sind nach der der Kriminal-Ordnung beigefügten Taxe festzusetzen (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 14) 15. Anh. S. 8.

b) Verpflichtung der Kriminalgerichts-Obrigkeit zur Tragung der Untersuchungskosten in den Fällen, wo ein vorläufiges Einschreiten des Civilgerichts stattgefunden hat (Dekl. v. 21. Dez. 46) 47. 45.

c) Uebertragung der Kriminalkosten auf den Staat nach Aufhebung der Privatgerichtsbarkeit (V. v. 2. Janr. 49 §. 2) 49. 1.

d) Allgemeine Vorschriften über die Tragung der Kosten in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 20, 178, 179) 49. 17 (G. v. 3. Mai 52 Art. 22, 44) 52. 213. — insbes. in der Rheinprovinz (G. v. 14. April 51 Art. XXVII §. 1) 51. 100. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 2, 41) 67. 1073 (Str. Pr. O. v. 67 §§. 438 bis 444, 461, 483, 492, 509, 510) 67. 1035.

e) Vorschriften über die Festsetzung und Höhe der Untersuchungskosten (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 48 bis 59) 51. 645 (G. v. 3. Mai 53) 53. 170. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §§. 1 bis 16, 19 bis 29) 67. 1412

Untersuchungskosten [Kriminalkosten] (Forts.)
(V. v. 30. Aug. 67 §. 14) 67. 1377 (V. v. 30. Aug. 67 §. 15) 67. 1394 (V. v. 30. Aug. 67 §. 17) 67. 1407.

f) Die Erhebung eines Kostenvorschusses findet in Untersuchungen nicht mehr statt (G. v. 9. Mai 54 Art. 1) 54. 273.

g) Befreiung der Städte von der Verbindlichkeit zur Tragung der Kriminalkosten (G. v. 1. Aug. 55) 55. 579.

h) Betrag der jährlichen Ausgaben für Kriminalkosten (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 83) 73. 85.

7) Gebühren der Vertheidiger (G. v. 12. Mai 51 Tar. §§. 22 bis 27) 51. 668 (G. v. 3. Mai 53 §. 15) 53. 174. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §§. 17, 18) 67. 1417 (V. v. 30. Aug. 67 §. 24) 67. 1380 (V. v. 30. Aug. 67 §. 25) 67. 1397 (V. v. 30. Aug. 67 §. 26) 67. 1411.

8) Gebühren der Gerichtsvollzieher in der Rheinprovinz (Geb. Taxe v. 29. März 51 Abschn. V) 51. 85.

9) Verträge mit auswärtigen Staaten wegen Aufhebung der Kostenvergütung in Untersuchungen gegen Unvermögende, insbesondere mit
a) Anhalt-Dessau (Erkl. v. 22. Juni 22) 22. 193.
b) Hannover (Bek. v. 15. Aug. 23) 23. 157.
c) Nassau (Erkl. v. 27. März 28) 28. 43.
d) Niederlande (Konv. v. 7. Juni 23) 23. 153.
e) Sachsen, Königreich (Erkl. v. 12. März 23) 23. 37.
f) Sachsen-Gotha-Altenburg (Erkl. v. 8. Mai 19) 19. 133.
g) Sachsen-Weimar-Eisenach (Erkl. v. 31. März 19) 19. 79 (Abk. v. 25./8. Juni 24 Art. 40, 41) 24. 155.
h) Schwarzburg-Sondershausen (Abk. v. 25. März 20) 20. 61.
i) Waldeck (Bek. v. 6. Janr. 58) 58. 15.

Untersuchungsrichter, Ernennung und Pflichten derselben bei den Gerichten in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §§. 5, 40 bis 49, 64 bis 68) 46. 268. — Allgemeine Bestimmungen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 5, 42 bis 47, 75, 77) 49. 15 (G. v. 3. Mai 52 Art. 62) 52. 222.

Befugniß der Untersuchungsrichter bei Preßvergehen (G v. 12. Mai 51 §. 31) 51. 280.

Disziplinarverfahren gegen Untersuchungsrichter im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (V. v. 10. Juli 49 §. 81) 49. 269 (G. v. 7. Mai 51 §. 78) 51. 234.

Untersuchungsrichter (Forts.)
Ernennung und Funktionen der Untersuchungsrichter in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 16, 17, 21 Nr. 1, §. 27) 67. 936. — insbes. in der Voruntersuchung (ebend. §§. 54 bis 57, 67 bis 74, 77, 105, 402) 67. 946. — Befugnisse des Untersuchungsrichters (ebend. §§. 18, 121, 132, 159, 174, 194, 378) 67. 937. — Besichtigung der Gefängnisse durch den Untersuchungsrichter (V. v. 25. Juni 67 Art. XIII) 67. 928.

Unterthanen (Unterthanenverband, Staatsangehörige), Proklamation an die Bewohner der durch den Tilsiter Frieden abgetretenen Provinzen, Entlassung ihrer Unterthanenpflicht gegen Preußen (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Rückkehr derselben unter Preußische Landeshoheit (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 193, 195.

Bestimmungen über die Erwerbung und den Verlust der Eigenschaft als Preußischer Unterthan (G. v. 31. Dez. 42) 43. 15. — Verfahren bei der Aufnahme von Ausländern in den diesseitigen Unterthanenverband (K. O. v. 10. Janr. 48) 48. 25. — vergl. (G. v. 26. Juli 76 §. 161) 76. 338 (G. v. 1. Aug. 83 §. 155) 83. 288.

Verhältnisse der Juden als Preußische Unterthanen (G. v. 23. Juli 47 §§. 1 ff.) 47. 263. — s. Juden.

Allgemeine Rechte der Preußischen Staatsangehörigen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 3 bis 40) 48. 375 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 3 bis 42) 50. 17.

Aufhebung der Gebühren für die Entlassung aus dem Unterthanenverbande in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 27. Febr. 68 §. 1) 68. 177.

Fremde Unterthanen, s. Ausländer. — s. auch Staatsangehörigkeit.

Unterthänigkeit (Erb- und Gutsunterthänigkeit), s. Erbunterthänigkeit.

Untreue, Bestrafung der Vormünder, Kuratoren, Mäkler ꝛc. wegen Untreue (Str. G. B. v. 51 §. 246) 51. 150. — s. Veruntreuung.

Unwissenheit, in welchen Fällen Unwissenheit auf die Strafbarkeit einer Handlung von Einfluß ist (Str. G. B. v. 51 §. 44) 51. 110.

Unzucht, Bestrafung der Unzucht mit Personen weiblichen Geschlechts unter 12 Jahren (Dekl. v. 9. Nov. 15) 15. 207.

Verfahren der Polizeibehörden in der Rheinprovinz gegen die der öffentlichen Unzucht nachgehenden Weibspersonen (K. O. v. 15. Janr. 25) 25. 8. — Einsperrung unzüchtiger Weibspersonen in Westpreußen (Regl. v. 11. Sept. 67 §. 3 Nr. 2, §. 9 Nr. 4 lit. b, §. 11

Unzucht (Forts.)

Nr. 1) 67. 1710. — Bestrafung unzüchtiger Frauenspersonen in Hannover (V. v. 25. Juni 67 Art. XV §. 1) 67. 929.

Allgemeine Strafbestimmungen gegen Unzucht (Str. G. B. v. 51 §§. 141 bis 151, 205, 207 bis 209) 51. 130.

Kompetenz und Verfahren der Gerichte in Untersuchungen wegen gewerbsmäßiger Unzucht (G. v. 14. April 56 Art. I §. 1 Nr. 3 u. §. 2) 56. 208.

s. auch Unsittlichkeiten, Sittlichkeit.

Unzurechnungsfähigkeit schließt die Strafbarkeit eines Verbrechens oder Vergehens aus (Str. G. B. v. 51 §§. 40, 42) 51. 109.

Die Entscheidung über die Zurechnungsfähigkeit oder Unzurechnungsfähigkeit des Angeklagten bei Begehung eines Verbrechens gebührt den Geschworenen (V. v. 3. Janr. 49 §. 103) 49. 32 (G. v. 3. Mai 52 Art. 81) 52. 228.

Erörterungen über die Unzurechnungsfähigkeit des Beschuldigten im Untersuchungsverfahren in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 153, 319) 67. 969.

Unzuständigkeit, s. Inkompetenz.

Urb (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 816.

Urbarien-Kommissionen, Aufhebung der Haupt- und Kreis-Urbarien-Kommissionen in Schlesien (V. v. 9. Dez. 9) 9. 623.

Urft (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 837, 874.

Urkunden (Dokumente, Instrumente).

1) Ausfertigung von Urkunden seitens der Regierungen (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 31) 17. 269 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. VIII) 26. 9.

2) Verfahren bei der Ausstellung und Aufbewahrung städtischer Urkunden (Städte-O. v. 8 §§. 134 ff.) 8. 341 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 127) 31. 30 (Städte-O. v. 53 §. 56 Nr. 7, 8) 53. 281. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 56 Nr. 7, 8) 56. 255. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 53 Nr. 7, 8, §. 74) 56. 424. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 63 Nr. 7, 8) 67. 416. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 60 Nr. 6 u. 7, §. 94 Nr. 10) 69. 605.

3) Aufbewahrung und Ausfertigung der Gemeinde-Urkunden (Gem. O. v. 11. März 50 §. 53 Nr. 8, 9, §. 114 Nr. 8, 9) 50. 227. — insbes. in Westphalen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 105) 41. 316 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 65, 76) 56. 285. — desgl. in der Rheinprovinz (Gem. O. v. 23. Juli 45 §§. 66, 102) 45. 540. — desgl. in den übrigen Provinzen (G. v. 14. April 56 §. 10 Nr. 2) 56. 362. — insbes. in Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 26) 67. 1609.

Ausfertigung der Urkunden des Gemeinde-Kirchenraths (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §§. 22, 23) 73. 423.

4) Ausstellung von Urkunden über Rechtsgeschäfte seitens der Kreisstände im Regierungsbezirk Kassel (V. v. 9. Sept. 67 §. 31) 67. 1479. — desgl. in der Provinz Hannover (V. v. 12. Sept. 67 §. 35) 67. 1503. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 37) 67. 1595. — desgl. im Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 26. Sept. 67 §. 25) 67. 1658.

Bestimmungen der Kreis-Ordnung für die sechs östlichen Provinzen über die Ausfertigung und Vollziehung der Urkunden des Kreistages (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 137) 72. 702 und 81. 223.

Ausfertigung und Vollziehung der Urkunden des Amtsausschusses und des Kommunal-Landtages für Hohenzollern (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 45, 74) 73. 156.

Ausstellung und Ausfertigung von Urkunden des Provinzialverbandes (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 91) 75. 352 u. 81. 248.

5) Aufbewahrung von Dokumenten in den gerichtlichen Depositorien, Buchführung und Verausgabung derselben (V. v. 18. Juli 49 §§. 3 bis 8) 49. 296. — vergl. (Hinterl. O. v. 14. März 79 §§. 87 bis 89, 104, 105) 79. 265.

6) Form und Behandlung der Urkunden in Hypothekensachen (G. v. 24. Mai 53 §§. 5, 8 bis 10, 14, 16, 24) 53. 522. — Form und Beglaubigung der zu Eintragungen und Löschungen im Grundbuche erforderlichen Urkunden (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 33 bis 42) 72. 452.

7) Aufbewahrung und Rückgabe der Urkunden im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 24, 44, 175, 229, 252) 55. 326. — desgl. im erbschaftlichen Liquidationsverfahren (ebend. §. 355) 55. 404. — desgl. im Kaufgelderbelegungsverfahren (ebend. §§. 399, 406 bis 408) 55. 415.

8) Zulässigkeit des Rechtsmittels der Restitution bei den Gerichten in Berlin, wenn das Urtheil in einer Untersuchungssache auf eine falsche Urkunde gegründet ist (G. v. 17. Juli 46 §§. 98 ff.) 46. 284. — Allgemeine Bestimmung hierüber (V. v. 3. Janr. 49 §§. 151, 153) 49. 41. — insbes. für die Provinzen Hannover, Hessen-

Urkunden [Dokumente, Instrumente] (Forts.)
Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 420 Nr. 1, §§. 421 bis 426) 67. 1031.

9) Verfahren bei den Rheinischen Gerichten, wenn zur Erledigung eines Rechtsmittels in Civilsachen die Einsicht von Verhandlungen, Zeichnungen, Urkunden ꝛc. für erforderlich erachtet wird (G. v. 11. Mai 55 Art. 7) 55. 549. — desgl. bei den Gerichten in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §§. 2, 17, 18, 28) 67. 886.

10) Strafbestimmung wegen Mittheilung geheimer Urkunden an fremde Regierungen, öffentliche Bekanntmachung derselben (Str. G. B. v. 51 §. 71 Nr. 1) 51. 115. — desgl. wegen Beschädigung, Vernichtung oder Unterdrückung von Urkunden (Str. G. B. v. 51 §. 71 Nr. 2, §§. 106, 243 Nr. 7) 51. 115 (G. v. 14. April 56 §. 243 Nr. 8) 56. 215 (G. v. 30. Mai 59 §. 243 Nr. 8) 59. 321.

Bestrafung der Beamten wegen unrichtiger Aufnahme, Fälschung, Vernichtung oder Beschädigung von Urkunden (Str. G. B. v. 51 §§. 323, 325) 51. 167. — Besondere Bestimmung für die Personenstandsbeamten in der Rheinprovinz wegen Pflichtwidrigkeiten bei Aufnahme von Urkunden (G. v. 14. April 51 Art. XII §§. 4, 5) 51. 96.

Strafe für die unbefugte Eröffnung versiegelter Urkunden (Str. G. B. v. 51 §. 280) 51. 158.

11) Verpflichtung der Behörden und Beamten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein zur Herausgabe amtlicher Urkunden in Untersuchungssachen (Str. Pr. O. v. 67 §. 103) 67. 958.

12) Verpflichtung Dritter zur Vorlegung von Urkunden (G. v. 24. März 79 §. 4) 79. 282.

13) Aufgebotsverfahren und Amortisation verlorener Urkunden (G. v. 24. März 79 §§. 20, 21, 25, 26) 79. 286.

s. auch Aufgebot, Amortisation.

14) Aufnahme notarieller Urkunden, s. Notariats-Urkunden. — Urkunden der Rheinischen Gerichtsvollzieher, s. Gerichtsvollzieher. — Einregistrirung der Urkunden bei den Friedensgerichten in der Rheinprovinz, s. Einregistrirung, Register.

Legalisation und Vidimation von Urkunden, s. Beglaubigung.

s. auch Hypothekendokumente, Schuldverschreibungen.

Urkundenfälschung zieht den Verlust des Bürgerrechts nach sich (Städte-O. v. 8 §. 39) 8. 329 (s. Bürgerrecht). — desgl. die Stellung unter Polizei-Aufsicht (G. v. 12. Febr. 50 §§. 2, 3) 50. 49. — s. Polizeiaufsicht.

Bestrafung der Urkundenfälschung bei Personen des Soldatenstandes (Kr. Art. v. 8 Art. 48) 8. 261 (Kr. Art. v. 44 Art. 62) 44. 284 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 192) 45. 328 (G. v. 15. April 52 §. 13) 52. 117.

Fälschung der Bankantheils- und Dividendenscheine, der Banknoten, Deposital- und Lombardscheine (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 120) 46. 461.

Allgemeine Strafbestimmungen über die Fälschung von Urkunden (Str. G. B. v. 51 §. 71 Nr. 2, §§. 85, 247 bis 258, 323, 325) 51. 115. — Abänderung dieser Bestimmungen (G. v. 9. März 53 §. 250) 53. 79 (G. v. 14. April 56 §§. 251, 254 bis 256) 56. 215.

Kompetenz und Verfahren der Gerichte in dergleichen Untersuchungen (G. v. 18. April 56 Art. I §. 1 Nr. 6, §. 2) 56. 208.

Urkundenstempel, Erhebung desselben in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 19. Juli 67) 67. 1191. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67) 67. 1277. — s. Stempel.

Urlaub, Bestimmungen über die Ertheilung des Urlaubs an die Mitglieder der Unterbeamten der Regierungen durch die Präsidenten resp. Ober-Präsidenten (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 39 Nr. 6) 17. 274 (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 11 Nr. 4 h) 26. 4.

Ertheilung des Urlaubs an Militairgeistliche (Mil. Kirch. Regl. v. 11 III Nr. 14, 15) 11. 176 (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 32) 32. 79. — desgl. an evangelische Geistliche (V. v. 27. Juni 45 §. 1 Nr. 4) 45. 441. — desgl. an die Schullehrer in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 11) 46. 3.

Anordnungen über die Beurlaubung der Offiziere des stehenden Heeres (K. O. v. 7. Mai 18) 19. 245. — Strafbestimmungen gegen die Ueberschreitung des Urlaubs im Soldatenstande, desgl. gegen die Fälschung der Urlaubspässe (Kr. Art. v. 8 Art. 13, 48) 8. 255 (Kr. Art. v. 44 Art. 47, 62) 44. 283 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 166) 45. 324.

Bestrafung der richterlichen Beamten, welche sich ohne Urlaub von ihrem Amte entfernen oder denselben überschreiten (V. v. 10. Juli 49 §§. 10 bis 14) 49. 255 (G. v. 7. Mai 51 §§. 7 bis 11) 51. 219. — desgl. der nichtrichterlichen Beamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 11 bis 15) 49. 273 (G. v. 21. Juli 52 §§. 8 bis 13) 52. 466.

Urlaub (Forts.)

Zum Eintritt in die Kammer bedürfen Beamte keines Urlaubs (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 77) 48. 385 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 78) 50. 29. — desgl. nicht zum Eintritt in den Reichstag des Norddeutschen Bundes (G. v. 15. Okt. 66 §. 6) 66. 624 (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 21) 67. 824.

Bestimmungen über die Beurlaubung der Justizbeamten und anderer Staatsbeamten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 12. Nov. 66) 66. 734 (A. E. v. 17. Janr. 67) 67. 31.

Anordnungen über die Urlaubsgesuche der Geschworenen (V. v. 3. Janr. 49 §. 72) 49. 27 (G. v. 3. Mai 52 Art. 60) 52. 221.

Urlaub der Preußischen gesandtschaftlichen Beamten (A. E. v. 1. Mai 79) 79. 352.

Stempel zu Urlaubsertheilungen (Tar. v. 7. März 22) 22. 86. — insbes. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 100) 67. 1307. — desgl. in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden (G. v. 5. März 68 Tar. Nr. 101) 68. 192. — desgl. in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 Tar. Nr. 101) 69. 374. — Aufhebung des Stempels zu Urlaubsertheilungen (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 9) 73. 131.

Urliste, Anlegung von Urlisten der zu Geschworenen geeigneten Personen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 64 bis 66) 49. 25 (G. v. 3. Mai 52 Art. 57) 52. 221. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 278 bis 283) 67. 998 (A. E. v. 14. Sept. 67) 67. 1552.

Die Aufstellung der Urlisten der Geschworenen und die Entscheidung über die dagegen erhobenen Einwendungen gebührt dem Kreisausschusse (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 Nr. XII) 72. 701. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222.

Urmaaß, Feststellung des Urmaaßes des Preußischen Fußes (G. v. 10. März 39) 39. 94. — s. Maaße.

Urfel, s. Niederurfel.

Urtheil (Urtel), Referendare dürfen an der Urtheilsfällung nicht theilnehmen (G. v. 24. April 78 §. 2) 78. 230.

Urtheil in Auseinandersetzungssachen (G. v. 18. Febr. 80 §§. 48 bis 57, 65, 74) 80. 68. — desgl. im Verwaltungsstreitverfahren (G. v. 2. Aug. 80 §§. 49 bis 53, 62, 65, 70, 72) 80. 339 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 79 bis 83, 92, 95, 103) 83. 215.

s. Erkenntnisse, Kriminal-Erkenntnisse, Todesurtheil.

Uruguay (Republik), Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zollvereins und der Orientalischen Republik del Uruguay (v. 23. Juni 56) 57. 457.

Urwahlen für die Wahlmänner zu der behufs Vereinbarung der Preußischen Staatsverfassung zu berufenden Versammlung (G. v. 8. April 48 §§. 1 bis 4, 8, 12) 48. 89. — desgl. zur Deutschen National-Versammlung (V. v. 11. April 48 §§. 1 bis 4, 9) 48. 94. — desgl. zu der Ersten und Zweiten Kammer (Pat. v. 5. Dez. 48) 48. 392. — insbes. der Ersten Kammer (G. v. 6. Dez. 48) 48. 395 (G. v. 30. April 51) 51. 214. — desgl. der Zweiten Kammer (G. v. 6. Dez. 48) 48. 399 (V. v. 30. Mai 49) 49. 205 (G. v. 30. April 51) 51. 216.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Urwahlen zu den Kammern (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 67, 68) 48. 384 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 65 d, Art. 70, 71) 50. 26.

s. auch Kammern, Volkshaus, Wahl.

Usancen, s. Handelsgebrauch, Observanzen, Ortsgebrauch.

Uschütz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 330 g.

Usedom (Pommern), Ausfertigung von Usedom-Wolliner Kreisobligationen im Betrage von 80 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 30. Nov. 57) 58. 3. — desgl. im Betrage von 20 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 21. Febr. 72) 72. 252. — desgl. im Betrage von 150 000 Mark (Priv. v. 26. Okt. 74) 75. 76. Nr. 13. — desgl. im Betrage von 225 000 Mark (Priv. v. 7. Febr. 81) 81. 272 Nr. 9.

s. auch Chausseen Nr. 196.

Usingen (Reg. Bez. Wiesbaden), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 553.

s. auch Chausseen Nr. 679 d.

Uslar (Provinz Hannover), Regulirung der Grenze des Amts- und Amtsgerichtsbezirks (A. E. v. 27. Juli 74) 74. 347 Nr. 2.

Neues Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 507.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 18. Juli 83) 83. 117.

V.

Vagabunden (Vaganten), s. Landstreicher, Ausgewiesene.

Vakation (dreistündige Arbeitszeit), Berechnung der Gebühren der Friedensrichter und Friedensgerichtsschreiber

Vakation [dreistündige Arbeitszeit] (Forts.)
in der Rheinprovinz nach Vakationen (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 1, 4, 9, 10 Nr. 4, Art. 14, 15) 59. 309.

Vallendar (Rheinprovinz), Abtretung des Amtes Vallendar von Nassau an Preußen (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 1 Nr. 15, Art. 4, 6 ff.) 18. Anh. S. 31.
Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Vallendar (A. E. v. 2. Nov. 56) 56. 976.

Vandsburg (Provinz Westpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 408.

Vansow-See (Pommern), Bildung einer Genossenschaft zur Senkung des Sees und der damit in Verbindung stehenden Gewässer (Stat. v. 28. Nov. 59) 59. 569.

Varioloiden (eine Art Menschenpocken), sanitätspolizeiliche Anordnungen hinsichtlich derselben (Regul. v. 8. Aug. 35 §. 49) 35. 255. — Desinfektionsverfahren hierbei (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 18) 35. 283. — Belehrungen über die Varioloiden (v. 8. Aug. 35 §. 42) 35. Anh. S. 22.

Vasallen-Konvente, Zuziehung der bäuerlichen Abgeordneten zu den Vasallen-Konventen der Herrschaften Sorau und Triebel in der Niederlausitz (K. O. v. 11. Juli 29) 29. 64. — s. Kommunallandtage.

Vater (Großvater, Pflegevater, Stiefvater, Adoptivvater).
Strafbestimmungen gegen Väter, welche ihre Söhne dem Kriegsdienste entziehen (V. v. 22. Febr. 13 Nr. 1, 3) 13. 21.
Befugniß des Vaters zum Antrage auf Bestrafung bei Verletzungen und Beleidigungen seiner Kinder (Str. G. B. v. 51 §§. 54, 162, 343) 51. 112.
Berechtigung des Vaters zur Vertretung seiner Kinder in Untersuchungen gegen dieselben (G. v. 3. Mai 52 Art. 20) 52. 213.
Wer als Vater eines unehelichen Kindes anzusehen ist (G. v. 24. April 54 §. 15) 54. 196.
Verpflichtung des Vaters, seine verarmten Kinder zu unterstützen (G. v. 21. Mai 55 Art. 6, 13, 14) 55. 313 (G. v. 8. März 71 §§. 65, 74 Nr. 1 lit. b) 71. 145.
Der Vater des Beschuldigten kann in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein nicht als Richter oder Gerichtsschreiber in der Untersuchung mitwirken (Str. Pr. O. v. 67 §. 24 Nr. 1 §. 25) 67. 938. — auch nicht als Geschworener (ebend. §. 295) 67. 1001.
In welchen Fällen der Vater zur Entrichtung der Erbschaftsabgabe in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein verpflichtet ist (V. v. 5. Juli 67 §. 5 u. Tar.) 67. 1122.
Der Vater des Erblassers ist von der Erbschaftssteuer befreit (G. v. 30. Mai 73 Tar. Befr. Nr. 2a) 73. 343.
Verpflichtung des Vaters, die Geburt und den Tod eines Kindes dem Standesbeamten anzuzeigen (G. v. 9. März 74 §§. 14, 40, 49) 74. 99.
Eintragung der Vaterschaft eines unehelichen Kindes in das Geburtsregister (G. v. 9. März 74 §§. 21, 22) 74. 101.
Rechte und Pflichten des Vaters als Vormundes seiner Kinder (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 12, 35, 57, 59, 83, 95) 75. 433. — Befugniß desselben, einen Vormund zu ernennen und demselben gewisse Rechte einzuräumen (das. §. 17 Nr. 2, §§. 26, 47, 57, 59, 68, 94) 74. 434. — desgl. einen Familienrath anzuordnen (das. §. 71 Nr. 1, §. 72 Nr. 1) 74. 447. — Nutznießung des Vaters an dem Vermögen der Kinder (das. §. 95) 74. 452.
s. auch Eltern, Stiefeltern, Kinder.

Väterliche Gewalt, Personen, welche noch unter väterlicher Gewalt stehen, können das Bürgerrecht nicht erwerben (Rev. Städte-O. v. 31 §. 14) 31. 12 (vergl. Städte-O. v. 53 §. 5) 53. 265. — auch nicht in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 13) 67. 403. — desgl. nicht in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 7, 8) 69. 590.
Gerichtsstand großjähriger, noch unter väterlicher Gewalt stehender Gesellen, Lehrlinge, Handlungsdiener, Dienstboten ꝛc., s. Gerichtsstand Nr. 10.
Gebührensätze für die Entlassung eines Sohnes aus der väterlichen Gewalt (K. O. v. 16. Jan. 40) 40. 17.
s. auch Eltern, Kinder.

Veckenstedt (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 496.

Veckerhagen (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 538.

Vehlingen (Rheinprovinz), s. Meliorationen II Nr. 269.

Velbert (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Velbert (A. E. v. 23. Okt. 56) 56. 940. — s. auch Chausseen Nr. 865.

Velpe (Westphalen), s. Chausseen Nr. 656.

Velten (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 145.

Venaissin (Grafschaft), deren Besitz wird Frankreich zugesichert (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 3 Nr. 8) 14. 120.

Venerische Krankheit, s. Syphilis.

Venlo (Niederlande), Venlo-Hamburger Eisenbahn und Venlo-Osnabrücker Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 71. — Eisenbahn von Venlo nach Viersen und nach Kempen, s. Nr. 285.

Verabredungen, zur Begünstigung eines Verbrechens oder Vergehens (Str. G. B. v. 51 §. 38) 51. 109. — insbes. beim Hochverrath (ebend. §. 63) 51. 113.

Verabredungen zwischen mehreren Bergwerkseigenthümern zum Nachtheil ihrer Arbeiter (G. v. 21. Mai 60 §. 16) 60. 205 (G. v. 24. Juni 65 §§. 89, 244) 65. 724.

Verachtung, Strafe für die Anreizung der Staatsangehörigen zur gegenseitigen Verachtung (Str. G. B. v. 51 §. 100) 51. 122. — desgl. zur Verachtung der Einrichtungen des Staats oder der Anordnungen der Obrigkeit (ebend. §. 101) 51. 122. — desgl. zur Verachtung einer der christlichen Kirchen oder anderer Religionsgesellschaften ꝛc. (ebend. §. 135) 51. 128.

Veranlagungs-Kommissionen (Veranlagungs-Behörde) zur Ermittelung der Grundsteuer in den landräthlichen Kreisen (Anw. v. 21. Mai 61 §§. 14, 16, 23 ff., 34 ff., 45 ff.) 61. 262 (Allg. Absch. Grundst. v. 21. Mai 61 §§. 1 ff.) 61. 312 (G. v. 21. Mai 61 §§. 10, 12) 61. 332. — desgl. zur Veranlagung der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §§. 9 bis 11) 61. 320. — desgl. zur Veranlagung der Gewerbesteuer (G. v. 19. Juli 61 §. 9 Nr. 1 u. 4) 61. 699 (G. v. 5. Juni 74 §. 3) 74. 220.

Gebühren, Reisekosten und Diäten der Veranlagungs-Kommissarien (V. v. 4. Juli 63 §. 1 Nr. 2 u. 6, §§. 3, 6 ff.) 63. 486. — Neuere Bestimmungen über die Tagegelder und Reisekosten der Kommissarien (V. v. 19. Mai 73) 73. 225 (V. v. 19. Mai 73) 73. 226 (G. v. 20. Dez. 76) 77. 3.

s. auch Einschätzungskommissionen.

Veräußerung, s. Verkauf, Subhastation ꝛc.

Verbindungen (Gesellschaften), Verhütung und Bestrafung geheimer Gesellschaften und Verbindungen (Publ. v. 16. Dez. 8) 8. 361 (Ed. v. 20. Okt. 1798 u. V. v. 6. Janr. 16) 16. 5, 7.

Allgemeine Maaßregeln gegen verbotene Verbindungen in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 Nr. IV u. Bek. v. 18. Okt. 19) 19. 222 (Schluß-Akte v. 15. Mai 20 Art. XXVIII u. Publ. Pat. v. 24. Juni 20) 20. 121, 128 (Bund. Beschl. v. 5. Juli 32 Nr. 5 §. 3 u. Publ. Pat. v. 25. Sept. 32) 32. 217 (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 Art. 3, 4 Nr. 4, Art. 5 Nr. 1, Art. 6 ff. u. Bek. v. 5. Dez. 35) 35. 288, 293 (V. v. 5. Dez. 45) 45. 831.

Verbindungen [Gesellschaften] (Forts.)

Untersuchung und Bestrafung der geheimen und burschenschaftlichen Verbindungen auf Universitäten (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 Nr. II §. 3 u. Bek. v. 18. Okt. 19) 19. 221 (Instr. v. 18. Nov. 19 I Nr. 1) 19. 233 (Regl. v. 18. Nov. 19 §§. 11, 12) 19. 242 (K. O. v. 7. Juli 21) 21. 107 (K. O. v. 21. Mai 24) 24. 122. — Anderweitige Strafbestimmungen gegen Studentenverbindungen (G. v. 7. Janr. 38) 38. 13.

Disziplinarverfahren gegen Geistliche und Jugendlehrer ꝛc. wegen Theilnahme an verbotenen Verbindungen (K. O. v. 12. April 22) 22. 105 (K. O. v. 27. April 30) 30. 81. — s. Geistliche.

Versagung der Druck-Erlaubniß für solche Schriften, welche Versuche involviren, gesetzwidrige Verbindungen zu stiften (Instr. v. 31. Janr. 43 Nr. IV) 43. 28. — s. Censur.

Bestrafung des Tragens verbotener Verbindungszeichen (V. v. 30. Juni 49 §. 15 Nr. 2) 49. 229 (Str. G. B. v. 51 §. 93 Nr. 2) 51. 120.

Allgemeine Strafbestimmungen wegen Theilnahme an geheimen und strafbaren Verbindungen (Str. G. B. v. 51 §§. 98, 99) 51. 121. — Untersuchung und Bestrafung verbotener Verbindungen in der Rheinprovinz, s. Rheinprovinz Nr. 20.

Bestimmungen über die Bildung von Verbindungen unter Gesellen, Gehülfen, Fabrikarbeitern und Lehrlingen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 144, 145, 169, 183) 45. 68. — s. Gewerbe-Ordnung.

s. auch Staatsverbrechen, Vereine.

Verbittsgeld in Schleswig-Holstein, Aufhebung desselben (G. v. 3. Janr. 73 §. 3 Nr. 2) 73. 3.

Verbrauch, Bestrafung des Verbrauchs einer fremden beweglichen Sache zum Nachtheil des Eigenthümers (Str. G. B. v. 51 §§. 225 ff.) 51. 146.

Verbrauchssteuer, Erhebung derselben von ausländischen Waaren, Produkten und Fabrikaten (Pat. v. 10. Okt. 10) 10. 733 (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 2 d u. II Nr. 3, 6 ff.) 10. 34 (Ed. v. 14. Sept. 11) 11. 312 (K. O. v. 9. Juli 12) 12. 124 (Ed. v. 20. März 13) 13. 39 (Ed. v. 13. März 14) 14. 20 (K. O. v. 7. Febr. 16) 16. 121 (K. O. v. 18. Juni 16) 16. 205. — Anderweitige Bestimmungen (G. u. Tar. v. 26. Mai 18) 18. 65, 70 (Zoll-O. v. 26. Mai 18) 18. 102 bis 143. — Transitorische Bestimmungen (V. v. 26. Mai 18) 18. 143. — Modifikation derselben (V. v. 8. Febr. 19 §. 12) 19. 121.

Festsetzung und Erhebung der Verbrauchssteuer nach den späteren Erhebungsrollen (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21)

Verbrauchssteuer (Forts.)
21. 166 (V. v. 10. April 23) 23. 45 (Erh. Rolle v. 19. Nov. 24) 24. 186 (Erh. Rolle v. 30. Okt. 27) 27. 134. — s. Erhebungsrolle, Zolltarif.

Regulirung der Verbrauchssteuer in den vom Zollverbande ausgeschlossenen Landestheilen (G. v. 26. Mai 18 §. 24) 18. 68 (V. v. 8. Febr. 19 §. 14) 19. 121 (G. v. 30. Mai 20 §. 12) 20. 137 (K. O. v. 3. Okt. 26) 26. 87. — insbes. im Kreise Wetzlar (K. O. v. 7. Juni 28) 28. 72.

Regulirung der Verbrauchssteuer in den Staaten des Zollvereins, desgl. in den vom Preußischen Gebiete eingeschlossenen fremdherrlichen Landestheilen, s. Zollverein, Zollverträge.

Aufhebung der Zoll- und Verbrauchssteuer-Ordnung vom 26. Mai 1818 und der darüber ergangenen Verordnungen (V. v. 23. Janr. 38 §. 2) 38. 33.

s. auch Akzise, Steuer, Konsumtionssteuer, Mahlsteuer, Schlachtsteuer ꝛc.

Verbrechen, Verpflichtung der Gensdarmen, Verbrechen zu verhüten und anzuzeigen (Ed. v. 30. Juli 12 §. 81 Nr. 1, §§. 84, 87) 12. 155 (V. v. 30. Dez. 20 §. 12 II Nr. 1) 21. 5 (Instr. v. 30. Dez. 20 §§. 22 ff.) 21. 16. — Verpflichtung der Wachen, Schildwachen und Posten (Kr. Art. v. 44 Art. 42) 44. 282. — Verpflichtung der Gerichts- und Polizeibeamten (V. v. 3. Janr. 49 §§. 4 ff.) 49. 14.

Bestrafung der von Preußischen Unterthanen im Auslande und der von fremden Unterthanen im Inlande oder Auslande begangenen Verbrechen (V. v. 30. Juni 20) 20. 129 (Str. G. B. v. 51 §§. 3, 4, 24, 29 ꝛc.) 51. 101. — s. Ausländer.

Die im Titel 20 Theil II des Allgemeinen Landrechts bestimmten Strafen für Verbrechen sollen als Singularrecht für den ganzen Militairstand in allen Provinzen Anwendung finden (K. O. v. 14. Sept. 20) 20. 168. — Bestrafung gemeiner Verbrechen im Soldatenstande, s. Militairpersonen, Kriegsartikel ꝛc.

Versagung resp. Entziehung des Bürgerrechts in Folge begangener Verbrechen (Städte-O. v. 8 §§. 20 bis 22, 39) 8. 326 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 20, 39) 32. 183 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 19 ff.) 31. 13 (Städte-O. v. 53 §. 7) 53. 266. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 7) 56. 241. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 7) 56. 409. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 19, 20) 67. 405. — desgl. in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 13) 69. 592.

Verbrechen (Forts.)
Verlust städtischer Aemter und Pensionen in Folge begangener Verbrechen (Städte-O. v. 8 §§. 205 bis 207) 8. 356 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 159, 161 a) 32. 188 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 102, 103) 31. 25 (Städte-O. v. 53 §. 75) 53. 287 (Städte-O. für Westphalen v. 19. März 56 §. 75) 56. 261 (Städte-O. für die Rheinprovinz v. 15. Mai 56 §. 80) 56. 431 (Städte-O. für Frankfurt a. M. v. 25. März 67 §§. 20, 21) 67. 405 (Städte-O. für Schleswig-Holstein v. 14. April 69 §§. 13, 14) 69. 592.

Verlust anderer Aemter und Pensionen in Folge von Verbrechen, s. Amtsentsetzung, Beamte, Pension.

Anwendung der §§. 366 bis 504 Tit. 20 Th. II des Allg. Landrechts, von den Verbrechen der Diener des Staats, auf die mittelbaren Staatsbeamten (K. O. v. 24. Dez. 37) 38. 9.

Strafverfahren gegen Beamte wegen gemeiner Verbrechen (G. v. 29. März 44 §§. 2, 10, 12, 13) 44. 77. — insbes. gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 2, 7 bis 9, 46, 47, 82) 49. 253 (G. v. 7. Mai 51 §§. 2 ff., 44 ff., 79) 51. 218. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 3, 8 bis 10, 52 ff., 104) 49. 271 (G. v. 21. Juli 52 §§. 3 ff., 48 ff., 99) 52. 465. — s. auch Amtsverbrechen, Kassation.

Strafverfahren, wenn mit einem Zollvergehen andere Verbrechen zusammentreffen (G. v. 23. Janr. 38 §§. 23, 24) 38. 84.

Untersuchung und Bestrafung der auf Seeschiffen begangenen Verbrechen (G. v. 31. März 41 §§. 4 ff.) 41. 64 (G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 3) 61. 475 (G. v. 26. März 64 §. 29) 64. 699.

Verbrechen und Vergehen der Gewerbetreibenden, Versagung des Gewerbebetriebes (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 21, 103, 107, 117 bis 119, 171 bis 189) 45. 45 (K. O. v. 24. Janr. 48) 48. 73 (G. v. 22. Juni 61 §§. 172, 173) 61. 444. — s. Gewerbe-Ordnung.

Verbrechen der Dienstboten, Eintragung der erfolgten Bestrafung in das Gesindebuch (V. v. 29. Sept. 46 §. 6) 46. 468.

Untersuchung und Bestrafung der durch Wort, Schrift, Druck, Zeichen, bildliche oder andere Darstellung begangenen Verbrechen und Vergehen (V. v. 30. Juni 49 §§. 20 bis 23) 49. 230 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 113) 50. 34 (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 286 (Str. G. B. v. 51 §§. 75, 77, 79 ff., 102) 51. 116. — s. Presse.

Verbrechen (Forts.)

Bestrafung der während des Belagerungszustandes begangenen Verbrechen (V. v. 10. Mai 49 §§. 8 ff.) 49. 167 (G. v. 4. Juni 51 §§. 8 ff.) 51. 452. — s. auch Kriegsgerichte.

Allgemeine Vorschriften über das Verfahren in Untersuchungen wegen begangener Verbrechen (G. v. 17. Juli 46) 46. 267 (K. O. u. V. v. 7. April 47) 47. 129, 130 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 36, 38 bis 61, 75 ff.) 49. 20 (G. v. 3. Mai 52 Art. 51, 62 ff.) 52. 219.

Die Verbrechen gehören zur Kompetenz der Schwurgerichte (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 93) 48. 387 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 94) 50. 31 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 60, 61) 49. 24 (G. v. 14. April 51 Art. XIII, XIV) 51. 97 (G. v. 3. Mai 52 Art. 52 bis 54) 52. 220 (G. v. 21. Mai 52) 52. 249. — — Ausnahmen hiervon (G. v. 22. Mai 52 Art. I §. 1, Art. IV) 52. 250 (G. v. 25. April 53 §. 3) 53. 162.

Allgemeine Strafbestimmungen gegen Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §§. 1 ff., 31, 32, 34 bis 39, 50 bis 57 ff.) 51. 101 (G. v. 14. April 51 Art. VIII bis X) 51. 94 (G. v. 9. März 53 §. 56) 53. 78. — Verjährung der Verbrechen, s. Verjährung.

Verbrechen in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Begriff (V. v. 25. Juni 67 Art. VIII) 67. 926. — Kompetenz der Gerichte zur Untersuchung und Entscheidung (Str. Pr. O. v. 67 §§. 13, 14) 67. 935.

Verbrechen gegen den Staat und dessen Oberhaupt, s. Staatsverbrechen, Politische Verbrechen, Majestätsverbrechen. — s. auch Münzverbrechen, Untersuchungen.

Verbrecher, Verpflichtung der Polizei- und übrigen Behörden, auf Verbrecher und Landstreicher besonders aufmerksam zu sein (Ed. v. 22. Juni 17 §§. 17 ff.) 17. 158. — Entdeckung, Verfolgung und Transportirung der Verbrecher durch die Gensdarmerie (Ed. v. 30. Juli 12 §. 81 Nr. 3, §§. 85 ff.) 12. 155 (V. v. 30. Dez. 20 §. 12 II Nr. 1, 5) 21. 5 (Instr. v. 30. Dez. 20 §§. 21 ff., 26 bis 29) 21. 16. — Allgemeine Bestimmungen über die vorläufige Ergreifung und Festnahme von Verbrechern (G. v. 24. Sept. 48) 48. 257 (G. v. 12. Febr. 50) 50. 45.

Bestrafung der Militairpersonen, welche die ihnen obliegenden Pflichten bei Verhaftung und Bewachung von Verbrechern verletzen (Kr. Art. v. 8 Art. 25) 8. 257 (Kr. Art. v. 44 Art. 43 bis 45) 44. 282 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 162) 45. 324.

Verbrecher (Forts.)

Bestrafung eines Verbrechers, welcher wegen früherer Verbrechen bereits zu lebenswieriger Freiheitsstrafe verurtheilt ist (K. O. v. 20. Juni 35) 35. 100.

Verfahren gegen flüchtige und abwesende Verbrecher in Untersuchungen bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §. 107) 46. 285. — Allgemeine Bestimmungen hierüber (V. v. 3. Janr. 49 §. 25) 49. 18 (G. v. 3. Mai 52 Art. 33 bis 50) 52. 216.

Bestrafung jugendlicher Verbrecher, s. Jugendliche Verbrecher, Detention. — Begnadigung der Verbrecher, s. Begnadigung. — Auslieferung der Verbrecher an fremde Staaten, s. Auslieferung.

s. auch Kriminal-Untersuchungen, Untersuchungen, Sträflinge, Verbrechen, Gefangene.

Verbreitung verbotener Schriften, Bilder ꝛc., s. Verkauf, Ausstellung.

Verdächtige, Verpflichtung der Polizeibehörden zu Wachsamkeit auf politisch Verdächtige in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Beschl. v. 5. Juli 32 Nr. 6, 7 u. Publ. Pat. v. 25. Sept. 32) 32. 218, 221. — Anwendung dieser Bestimmungen in den Provinzen Preußen und Posen (V. v. 5. Dez. 45) 45. 831.

Ergreifung und Verhaftung solcher Personen, welche strafbarer Handlungen verdächtig sind (G. v. 24. Sept. 48 §. 2) 48. 257 (G. v. 12. Febr. 50 §. 2 Nr. 2) 50. 45. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 109 ff.) 67. 959.

Verden (Herzogthum), Bestimmungen über Deich- und Sielverbände im Herzogthum Verden (G. v. 11. April 72 Art. II Nr. 2, Art. III ff.) 72. 379.

Nachtrag zu dem Statut der Bremen- und Verdenschen Brand-Versicherungsgesellschaft in Stade vom 24. Juli 1861 (A. E. v. 19. Juli 72) 72. 620 Nr. 8.

Genehmigung der revidirten Brandkasse-Ordnung für die Herzogthümer Bremen und Verden (A. E. v. 15. Aug. 75) 75. 604 Nr. 12.

Verden (Stadt), Landgericht (G. v. 4. März 78 §. 2) 78. 109 und 120.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 518.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 13. März 82) 82. 19 (Verf. v. 23. April 83) 83. 75.

Verden-Bremer Landstraße, s. Chausseen Nr. 533b.

Verden (Grafschaft), s. Werden.

Verdienstkreuz für Frauen und Jungfrauen, welche sich während des Krieges gegen Frankreich um das Vaterland verdient gemacht haben, Stiftung desselben (A. E.

Verdienstkreuz (Forts.)
v. 22. März 71) 71. 158. — Urkunde über die Stiftung (v. 22. März 71) 71. 158. — s. auch Orden, Ehrenzeichen.

Verdienst-Medaille (Verdienstdenkmünze), Bestimmungen wegen Ertheilung der Verdienst-Medaillen bei dem Militair (V. v. 30. Sept. 6) 6. 146 (K. O. v. 24. März 7) 7. 149 (Erw. Urk. v. 18. Janr. 10 §. 10) 10. 633. — Verlust derselben in Folge begangener Verbrechen (Kr. Art. v. 8 Art. 56) 8. 264 (Erw. Urk. v. 18. Janr. 10 §. 17) 10. 634.

Stiftung einer goldenen und silbernen Verdienst-Medaille am Bande des rothen Adler-Ordens (Erw. Urk. v. 18. Janr. 10) 10. 632 (Anh. zur Erw. Urk. v. 18. Janr. 30) 30. 6.

Das Tragen der Westphälischen Verdienst-Medaille ist den in diesseitigen Diensten stehenden Soldaten untersagt (Bek. v. 7. Juni 15) 15. 84.

Stiftung eines Verdienst-Ehrenzeichens für Rettung aus Gefahr, s. Rettungs-Medaille.

s. auch Orden, Ehrenzeichen.

Vereidung, s. Eid, Eidesleistung, Beeidigung.

Vereine (Vereinsrecht), Gewerbesteuerpflichtigkeit der auf einen Gewerbezweck gerichteten Privatvereine (G. v. 30. Mai 20 §. 3) 20. 148 (K. O. v. 3. Mai 28) 28. 64. — s. auch Gesellschaften.

Verbot der politischen Vereine in sämmtlichen Deutschen Bundesstaaten (Bund. Beschl. v. 5. Juli 32 Nr. 2 u. Publ. Pat. v. 25. Sept. 32) 32. 216. — auch in den Provinzen Preußen und Posen (V. v. 5. Dez. 45) 45. 831. — Anwendung dieser Bestimmungen auf die kommunistischen Vereine (Bund. Beschl. v. 6. Aug. 46 u. Publ. Pat. v. 1. März 47) 47. 111.

Aufhebung aller, das freie Vereinigungsrecht beschränkenden gesetzlichen Bestimmungen (V. v. 6. April 48 §. 4) 48. 87. — Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über das Vereinsrecht (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 28, 32, 37, 110) 48. 378 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 30, 38, 39, 111) 50. 21.

Verhütung eines die gesetzliche Freiheit und Ordnung gefährdenden Mißbrauchs des Vereinigungsrechts (V. v. 29. Juni 49) 49. 221. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 11. März 50) 50. 277. — Die besonderen Strafgesetze über den Mißbrauch des Vereinsrechts bleiben in Kraft (G. v. 14. April 51 Art. II) 51. 93.

Verbindung wohlthätiger und frommer Vereine mit der Gesellschaft des Schwanenordens (Pat. v. 24. Dez. 43) 43. 411.

Vereine [Vereinsrecht] (Forts.)

Anwendung der Verordnung über den Mißbrauch des Versammlungsrechts vom 11. März 1850 in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II A) 67. 921.

s. auch Verbindungen, Kunstvereine, Wissenschaft.

Vereinigte Präsident, Kohlenzeche bei Bochum, Anschluß derselben an die Kohlen-Eisenbahn der Grube Carolinenglück bis zum Bahnhofe bei Gelsenkirchen (A. E. v. 28. Janr. 61) 61. 93. — s. Bochum, Bergwerks-Aktiengesellschaft.

Vereinigte Rosenblumendelle (Steinkohlenzeche), Anlage einer Eisenbahn von da zum Anschlusse an die Bergisch-Märkische Eisenbahn (A. E. v. 7. Dez. 63) 64. 13.

Vereinigungs-Gesellschaft für Steinkohlenbau im Wurm-Revier, Bestätigung des revidirten Statuts (Bek. v. 12. Janr. 52) 52. 40. — Nachtrag zu demselben (Bek. v. 17. Juni 58) 58. 323. — Aenderung der Artikel 5 und 17 des Statuts (Bek. v. 10. April 61) 61. 176. — Anderweitige Abänderung der Statuten (Bek. v. 9. Mai 63) 63. 264.

Vereinsmünzen, Prägung und Annahme der Vereinsthaler in Preußen (G. v. 4. Mai 57 §§. 4, 10) 57. 306. — desgl. in den Staaten des Zollvereins und in Oesterreich (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 8 bis 13) 57. 316. — Form und Gepräge der Vereinsthaler (V. v. 21. Juni 58 I Nr. 1 u. 2) 58. 365. — Prägung von Vereinsthalern in den süddeutschen Staaten, insbes. in den Hohenzollernschen Landen (Vertr. v. 7. Aug. 58 Art. 3, 10) 59. 282. — Fernere Gültigkeit der Vereinsthaler im Gebiete des Deutschen Münzvereins (Vertr. v. 13. Juni 67 Art. 2, 3) 67. 1802.

Prägung und Annahme besonderer Vereins-Goldmünzen in Preußen (G. v. 4. Mai 57 §. 17) 57. 310. — desgl. in Oesterreich und den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 18 bis 21) 57. 320. — Form und Gepräge derselben (V. v. 21. Juni 58 III Nr. 1 u. 2) 58. 369.

s. auch Doppelthaler, Silbermünzen.

Vereinsrecht, s. Vereine.

Vereinsthaler, s. Vereinsmünzen.

Vereins-Zolltarif, s. Zolltarif.

Vereins-Zuckersiederei in Stettin, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 17. März 48) 48. 76.

Verfallzeit, bei Wechseln (Wechs. O. v. 49 Art. 30 bis 35, 92) 49. 57. — Verfallzeit in Handelsgeschäften (Hand. G. B. v. 61 Art. 327 bis 334) 61. 549.

Verfälschung von Urkunden, Pässen, Stimmzetteln ꝛc., s. Urkundenfälschung. — Verfälschung von Geldbeuteln, s. diese. — Verfälschung öffentlicher geldwerther Papiere, s. Papiere, Papiergeld, Banknoten, Münzverbrechen. — s. auch Fälschung.

Verfassung (Staatsverfassung).

1) Allgemeine Bestimmungen. In allen Deutschen Bundesstaaten sollen landständische Verfassungen eingeführt werden (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 13) 18. Anh. S. 150. — Nähere Bestimmungen darüber (Schluß-Akte v. 15. Mai 20 Art. LVI bis LXII) 20. 126 (Bund. Beschl. v. 28. Juni u. Publ. Pat. v. 15. Okt. 32) 32. 221. — s. auch Landstände, Stände.

Censurbestimmungen in Beziehung auf solche Schriften, welche die Verfassung der Preußischen Monarchie oder der Deutschen Bundesstaaten zum Gegenstande haben (Instr. v. 31. Janr. 43 Nr. IV) 43. 28.

2) Preußische Verfassung, Verordnung über einige Grundlagen der künftigen Verfassung (v. 6. April 48) 48. 87. — Wahlgesetz für die zur Vereinbarung dieser Verfassung zu berufende Versammlung (v. 8. April 48) 48. 89. — Bestimmungen zum Schutze derselben (G. v. 23. Juni 48) 48. 157. — Verlust der Mitgliedschaft der Versammlung in Folge einer Anstellung oder Beförderung im Staatsdienste (G. v. 6. Juli 48) 48. 168. — Auflösung der zur Vereinbarung der Verfassung berufenen Versammlung (V. v. 5. Dez. 48 u. Anl.) 48. 371 bis 374.

Verkündung der Preußischen Verfassung (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48) 48. 375. — Anderweitige Feststellung derselben (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50) 50. 17.

Versetzung der Minister in den Anklagestand wegen Verletzung der Verfassung (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 47, 59) 48. 381 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 49, 61) 50. 23.

Einführung der Preußischen Verfassung in Hannover, Kurhessen, Nassau und Frankfurt a. M. (G. v. 20. Sept. 66 §. 2) 66. 555. — desgl. in Holstein und Schleswig (G. v. 24. Dez. 66 §. 2) 66. 875. — desgl. in den mit Preußen vereinigten Bayerischen und Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (G. v. 24. Dez. 66 §. 2) 66. 876. — desgl. im Jadegebiet (G. v. 23. März 73 §. 2) 73. 108.

3) Verfassung des Norddeutschen Bundes (v. 24. Juni 67) 67. 817. — Aenderungen derselben (ebend. Art. 78) 67. 839. — Erledigung von Verfassungsstreitigkeiten in den Norddeutschen Bundesstaaten (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 76) 67. 839.

Verfassung [Staatsverfassung] (Forts.)

4) Strafbestimmung gegen Unternehmungen auf gewaltsame Aenderung der Staatsverfassung in Preußen (Str. G. B. v. 51 §. 61 Nr. 2) 51. 113. — desgl. der Verfassungen in anderen Deutschen oder befreundeten Staaten (ebend. §. 78) 51. 117.

Verfassungsurkunden.

1) Für den Preußischen Staat, dieselbe soll durch eine Kommission in Berlin ausgearbeitet werden (V. v. 22. Mai 15 §. 6 c) 15. 104. — Die Einwirkung der künftigen Landes-Repräsentanten bei der Gesetzgebung wird durch die Verfassungsurkunde näher bestimmt werden (V. v. 20. März 17 Nr. 2 a) 17. 68. — Aufhebung dieser Vorschrift (V. v. 6. Janr. 48 §. 5) 48. 16.

Verfassungsurkunde für den Preußischen Staat (v. 5. Dez. 48) 48. 375. — Suspension einzelner Artikel derselben während des Belagerungszustandes, desgl. im Fall des Krieges oder Aufruhrs (V. v. 10. Mai 49 §§. 5 ff., 16) 49. 166.

Anderweitige Verfassungsurkunde (v. 31. Janr. 50) 50. 17. — Suspension einzelner Artikel derselben im Fall des Belagerungszustandes, des Krieges oder Aufruhrs (G. v. 4. Juni 51 §§. 5 ff., 16) 51. 452.

Deklaration der Verfassungsurkunde in Beziehung auf die Rechte der mittelbar gewordenen Deutschen Reichsfürsten und Grafen (G. v. 10. Juni 54) 54. 363.

Abänderungen und Ergänzungen einzelner Bestimmungen der Verfassungsurkunde:

Art. 15, 18 vergl. (G. v. 5. April 73) 73. 143.
» 15, 16, 18 aufgehoben (G. v. 18. Juni 75) 75. 259.
» 40, 41 vergl. (G. v. 5. Juni 52) 52. 319.
» 42 » (G. v. 14. April 56) 56. 353.
» 65 bis 69 » (G. v. 30. April 51) 51. 213.
(G. v. 7. Mai 53) 53. 181.
» 74 » (G. v. 27. März 72) 72. 277.
» 76 » (G. v. 18. Mai 57) 57. 369.
» 80 » (G. v. 30. Mai 55 Art. 2) 55. 316.
» 86 u. 87 » (G. v. 19. Febr. 79) 79. 18.
» 88 » (G. v. 30. April 56) 56. 297.
» 94, 95 » (G. v. 21. Mai 52) 52. 249.
» 105 » (G. v. 24. Mai 53) 53. 228.
» 114 » (G. v. 14. April 56) 56. 353.
» 115 » (G. v. 30. April 51) 51. 213.

2) Verfassungsurkunde des Norddeutschen Bundes (v. 24. Juni 67) 67. 817.

Verfolgung strafbarer Handlungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 2, 58, 65) 67. 933. — Bestimmungen, wenn der Angeschuldigte außer Verfolgung zu setzen ist (ebend. §§. 80, 88, 133) 67. 953. — Vorbehalt einer neuen Verfolgung (ebend. §§. 323, 352, 418) 67. 1006. — Verfolgung bei Privatklagen (ebend. §§. 488, 490) 67. 1046.

Verfügung (Disposition, Verfügungsrecht).

Der Gemeinschuldner verliert durch die Konkurs-Eröffnung das Verfügungsrecht über sein Vermögen (Konk. O. v. 55 §§. 4 bis 6, 43, 131, 215, 263) 55. 322. — nach Beendigung des Konkurses erhält er dasselbe wieder (ebend. §§. 199, 280) 55. 370.

Verfügung von hoher Hand, Einfluß derselben auf Fracht- und Ueberfahrts-Verträge (Hand. G. B. v. 61 Art. 631, 636 bis 643, 670) 61. 616. — desgl. auf die Verpflichtungen des Versicherers (ebend. Art. 824, 865) 61. 662.

Letztwillige Verfügung, s. Testamente, Kodizill.

Verfügungen (der Behörden).

Publikation der Verfügungen von Behörden durch die Amtsblätter (V. v. 28. März 11 §. 2 b, §. 3 ff.) 11. 165. — s. Amtsblatt.

Befugniß der Ministerien, auch ohne Autorisation des Königs solche Verfügungen zu erlassen, welche die Gesetze nicht ändern oder eine gesetzliche Deklaration nicht enthalten (K. O. v. 4. Juli 32) 32. 181 (K. O. v. 24. Aug. 37) 37. 143.

Empfangsbescheinigung bei Insinuation diesseitiger gerichtlicher Verfügungen im Auslande (K. O. v. 4. Juni 28) 28. 85. — Modifikation dieser Kabinets-Order (K. O. v. 21. Juni 36) 36. 202.

Vorschriften über die Insinuation der Verfügungen im gerichtlichen Untersuchungsverfahren (G. v. 3. Mai 52 Art. 33, 50) 52. 216. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 193 ff.) 67. 979. — Rechtsmittel gegen dergleichen Verfügungen (ebend. §§. 364 bis 369, 402 bis 413) 67. 1017. — Beschwerden gegen Verfügungen, durch welche ein Rechtsmittel zurückgewiesen wird (ebend. §. 372) 67. 1019.

Stempel zu amtlichen Verfügungen (Tar. v. 7. März 22) 22. 75, 87. — insbes. in Schleswig-Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 101) 67. 1307. — desgl. in Hessen-Nassau (Tar. v. 5. März 68 Nr. 102) 68. 192. — desgl. in Hannover (Tar. v. 24. Febr. 69 Nr. 102) 69. 374. — Allgemeine Aufhebung dieses Stempels (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 2) 73. 131.

s. auch Polizeiliche Anordnungen.

Verführung junger Mädchen zum Beischlaf (Str. G. B. v. 51 §. 149) 51. 132. — s. auch Mädchen.

Vergehen, Untersuchung und Bestrafung der Vergehen der Gewerbetreibenden (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 171 bis 189) 45. 74 (K. O. v. 24. Janr. 48) 48. 73 (G. v. 22. Juni 61 §. 172) 61. 444. — s. auch Gewerbepolizei-Kontraventionen.

Untersuchungsverfahren wegen geringerer Vergehen bei den kollegialisch formirten Gerichten (K. O. v. 24. März 41 u. v. 5. Aug. 44) 44. 453.

Allgemeine Bestimmungen über das Verfahren bei Untersuchungen wegen Vergehen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 39 bis 59) 49. 21 (G. v. 3. Mai 52 Art. 23, 51 62, 63) 52. 214.

Vergehen gehören zur Kompetenz der Gerichtsabtheilungen, in der Rheinprovinz zur Kompetenz der Zuchtpolizeikammer (V. v. 3. Janr. 49 §. 38) 49. 21 (G. v. 14. April 51 Art. XIII bis XV, XIX bis XXI) 51. 97 (G. v. 3. Mai 52 Art. 3) 52. 210 (G. v. 22. Mai 52 Art. IV) 52. 251.

Begriff und Strafe der Vergehen im Allgemeinen (Str. G. B. v. 51 §§. 1 ff., 31 bis 39, 50 bis 57 ff.) 51. 101 (G. v. 14. April 51 Art. VIII, XX) 51. 94 (G. v. 9. März 53 §. 56) 53. 78.

Welche Holzdiebstähle als Vergehen zu behandeln sind (G. v. 2. Juni 52 §. 24) 52. 310. — vergl. (G. v. 15. April 78 §§. 6, 8, 38) 78. 223.

Vergehen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Begriff (V. v. 25. Juni 67 Art. VIII) 67. 926. — Kompetenz der Gerichte (Str. Pr. O. v. 67 §§. 11, 13) 67. 935. — Verhaftung des Angeschuldigten (ebend. §. 109) 67. 960. — Zulassung eines Vertheidigers (ebend. §. 214) 67. 983.

s. auch Politische Vergehen, Preßvergehen, Dienstvergehen, Polizei-Kontraventionen, Verbrechen ꝛc.

Vergiftung, Feststellung des Thatbestandes der Vergiftung bei militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 92 u. Anl. B §. 21) 45. 347, 383.

Strafe für die Vergiftung eines Menschen (Str. G. B. v. 51 §. 197) 51. 140. — desgl. für die Vergiftung von Brunnen, Waaren ꝛc. (ebend. §. 304) 51. 163.

Vergleiche, Zuläſſigkeit der Exekution aus gerichtlichen Vergleichen in rechtshängigen Sachen (V. v. 4. März 34 §§. 1, 6, 22) **34.** 31.

Unzuläſſigkeit der Exekution aus Vergleichen über verbotene Geſchäfte mit ausländiſchen Papieren (V. v. 13. Mai 40 §. 1) **40.** 123. — desgl. mit Quittungsbogen, Promeſſen und Interimsſcheinen bei Eiſenbahn-Unternehmungen (V. v. 24. Mai 44 §. 2) **44.** 117.

Zur Aufnahme von Vergleichen über künftige Verpflegungsgelder iſt die Mitwirkung der Gerichte nicht mehr erforderlich (G. v. 11. Juli 45 §. 1 b) **45.** 495. — Ausdehnung dieſer Beſtimmung auf diejenigen Bezirke der Provinz Hannover, in denen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 1) **69.** 377.

Die Vermittelung von Vergleichen haben ſich die Handelsgerichte zur beſonderen Aufgabe zu machen (G. v. 3. April 47 §. 26) **47.** 187.

Befugniß des Verwalters einer Konkursmaſſe zur Abſchließung von Vergleichen (Konk. O. v. 55 §. 158 Nr. 4, §§. 159, 160, 222 Nr. 2, §. 223 Nr. 2) **55.** 360. — Befugniß der Bevollmächtigten (ebend. §. 180) **55.** 365. — Aufhebung des Konkurſes durch Vergleich (ebend. §§. 181 ff., 197 ff., 210) **55.** 365. — ſ. Akkord.

Vergleiche bei dem Theilungsverfahren in der Rheinprovinz (G. v. 18. April 55 Art. 15) **55.** 526.

Beſtimmungen über die Form der Vergleiche im Bezirk des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein (G. v. 27. März 65 §§. 1, 10) **65.** 170.

Abſchließung von Vergleichen ſeitens einer Kirchengemeinde (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §. 31 Nr. 4) **73.** 426 (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 10. Sept. 73 §. 31 Nr. 4) **74.** 159 (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 4. Nov. 76 §. 52 Nr. 4) **76.** 430 u. **78.** 169 (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 4. Juli 77 §. 33 Nr. 4) **77.** 189 (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 12. April 82 §. 34 Nr. 4) **82.** 233 u. **83.** 309.

Vergleiche in Schiedsmannsſachen (Schiedsm. O. v. 29. März 79 §§. 25 bis 32, 36) **79.** 326. — Zwangsvollſtreckung aus denſelben (daſ. §§. 32, 36) **79.** 328.

Vergleiche vor den Gewerbekammern der Rheiniſchen Gewerbegerichte, Zwangsvollſtreckung aus denſelben (G. v. 24. März 79 §. 10) **79.** 283.

Zwangsvollſtreckung aus den in Feldpolizeiſachen vor den Polizeibehörden geſchloſſenen Vergleichen (daſ. §. 12) **79.** 284. — vergl. aber (G. v. 1. April 80 §§. 67, 68 ff., 75 ff.) **80.** 244.

Gebühren der Gerichte für die Aufnahme von Vergleichen (Geb. Taxe v. 15) **15.** 201 Beil. S. 25, 54, 77 (G. v. 10. Mai 51 §. 10 Nr. 1 c u. Tar. §§. 4, 6, 12 Nr. 5) **51.** 627, 634. — Anſatz der Gerichtskoſten, wenn der Prozeß durch Vergleich beendigt wird (G. v. 9. Mai 54 Art. 7 A) **54.** 276.

Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 2 C, §§. 3 bis 5 Nr. 2, §. 21) **51.** 661.

Stempel zu Vergleichen (Tar. v. 7. März 22) **22.** 87. — Stempelfreiheit der von den Friedensrichtern in der Rheinprovinz aufgenommenen Vergleiche (V. v. 17. Aug. 35) **35.** 195. — Modifikation dieſer Verordnung, Beſtimmungen über die Verwendung von Stempeln zu den Vergleichsverhandlungen der Schiedsmänner (K. O. v. 16. Janr. 40) **40.** 18.

Stempel zu Vergleichen in Hannover, Kurheſſen, Naſſau und den vormals Bayeriſchen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 56) **67.** 1216. — desgl. in Schleswig und Holſtein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 55) **67.** 1300.

ſ. auch Verträge.

Vergleichs-Ausſchüſſe bei den Gewerbegerichten und Innungen, ſ. dieſe.

Vergleichungs-Tabelle des Werths fremder Münzſorten gegen Preußiſches Geld (v. 15. Okt. 21) **21.** 190 (v. 15. Nov. 21) **22.** 2 (K. O. v. 25. Nov. 26 Nr. 4) **26.** 116 (K. O. v. 4. Aug. 32) **32.** 207. — dieſelbe wird bei Berechnung des Werths des Streitgegenſtandes in Prozeſſen zum Grunde gelegt (V. v. 21. Juli 43 §. 3) **43.** 298. — desgl. bei Berechnung der Gerichtskoſten (G. v. 10. Mai 51 §. 11 Nr. 2) **51.** 628.

Vergolder, Nachweis ihrer Befähigung zum Gewerbebetriebe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98.

Vergütung, Verpflichtung der Regierungen, die den Unterthanen gebührenden Vergütungen prompt und vorſchriftsmäßig auszuzahlen (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 20) **17.** 263.

Beſtrafung der Beamten für die widerrechtliche Erhebung von Vergütungen (Str. G. B. v. 51 §. 326) **51.** 167.

Vergütung für angerichteten Schaden, ſ. Schadenerſatz. — ſ. auch Lieferungen, Remiſſionen, Retabliſſementsgelder ꝛc.

Verhaftung (Arretirung, Feſtnahme), Verhaftung der Ausländer zur Vollſtreckung der von ihnen verwirkten Strafen wegen Zoll- und Steuervergehen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 152) **18.** 137 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 91) **19.** 116 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 54, 55) **38.** 89.

Verhaftung derjenigen, welche ſich der heimlichen Verbreitung von Erlaſſen auswärtiger geiſtlicher Oberen

Verhaftung [Arretirung, Festnahme] (Forts.)
und ihrer Agenten schuldig machen (K. O. v. 9. April 38) 38. 240.

Verfahren bei Verhaftungen wegen Chausseepolizei- und Chausseegeld-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44 §. 4 Nr. 2 c, §. 5 Nr. 3, §§. 8 ff.) 44. 169.

Anordnungen über die Verhaftung des Angeschuldigten in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 99 bis 101, 187, 188, 216) 45. 347. — s. Militairarrest.

Verhaftung des Angeschuldigten im Untersuchungs-Verfahren bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §§. 4, 14, 41, 49) 46. 268. — Allgemeine Bestimmungen über die Verhaftung im gerichtlichen Untersuchungsverfahren (V. v. 3. Janr. 49 §§. 4, 5, 7, 13, 47, 119, 157) 49. 14 (G. v. 3. Mai 52 Art. 1, 119) 52. 209.

In welchen Fällen überhaupt Verhaftungen stattfinden und amtlich ausgeführt werden dürfen (G. v. 24. Sept. 48 §§. 1 ff.) 48. 257 (G. v. 12. Febr. 50 §§. 1 ff.) 50. 45 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 5, 32, 110) 48. 375 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 5, 39, 111) 50. 18. — insbes. gegen Abgeordnete der zur Vereinbarung der Preußischen Verfassung berufenen Versammlung (G. v. 23. Juni 48 §§. 2, 3) 48. 157. — desgl. gegen Abgeordnete zur Deutschen verfassunggebenden Reichs-Versammlung (Reichs-G. v. 30. Sept. u. Publ. Pat. v. 14. Okt. 48) 48. 286. — desgl. gegen die Mitglieder der Kammern (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 83) 48. 386 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 84) 50. 29. — desgl. gegen die Mitglieder des Reichstages (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 31) 67. 826.

Wegen der Rückgabe und des Schadenersatzes, auf welche wegen strafbarer Handlungen erkannt ist, findet in der Rheinprovinz gegen den Verurtheilten die persönliche Haft statt (G. v. 14. April 51 Art. XXVII §. 2) 51. 100.

Verhaftung eines Schiffers oder Schiffsmannes wegen Schulden, Unzulässigkeit derselben, wenn das Schiff segelfertig ist (Hand. G. B. v. 61 Art. 446) 61. 576.

In welchen Fällen die Verhaftung eines Gemeinschuldners anzuordnen ist (Konk. O. v. 55 §§. 137 bis 140) 55. 354 (G. v. 12. März 69 §. 138) 69. 466.

Verhaftung eines Verdächtigen oder Angeschuldigten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 64, 108 ff., 130, 131, 268, 349, 354) 67. 949. — Einsperrung ungehorsamer Zeugen und Sachverständigen (ebend. §. 158 Nr. 2, §§. 186, 405) 67. 971. — desgl. solcher Personen, welche die

Verhaftung [Arretirung, Festnahme] (Forts.)
Ruhe und Ordnung während der gerichtlichen Verhandlung verletzen (ebend. §. 187) 67. 978.

Uebereinkunft mit Oesterreich wegen Festnehmung flüchtiger Verbrecher in den Grenzgebieten (Minist. Erkl. v. 27. Febr. 64 Art. I bis VI) 64. 107.

Bestrafung der Militairpersonen wegen Verletzung ihrer Dienstpflichten bei Verhaftungen (Kr. Art. v. 8 Art. 25) 8. 257 (Kr. Art. v. 44 Art. 43, 44) 44. 282 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 162) 45. 323. — Befugniß des Militairs zum Gebrauch der Waffen bei Verhaftungen (G. v. 20. März 37 §§. 4 ff.) 37. 61. — s. Waffengebrauch.

Bestrafung der rechtswidrigen Verhaftung eines Menschen (Str. G. B. v. 51 §. 317) 51. 166.

s. auch Festnahme, Haft, Untersuchungshaft.

Verhaftung wegen Schulden, s. Personalarrest. — Subsidiarische Verhaftung für Strafe und Kosten, s. Haftbarkeit.

Verhandlung vor dem erkennenden Gerichte, Oeffentlichkeit der mündlichen Verhandlung (G. v. 24. April 78 §. 88) 78. 247. — s. auch mündliche Verhandlung, Protokoll.

Verheimlichung gestohlener oder unterschlagener, desgl. geraubter oder erpreßter Sachen (Str. G. B. v. 51 §§. 237, 238) 51. 148 (G. v. 14. April 56 §§. 237, 238) 56. 214.

Verheirathung, s. Heirathen, Ehe, Trauung.

Verhinderung des zuständigen Gerichts (G. v. 24. April 78 §. 20) 78. 234. — desgl. der Amtsrichter (das. §. 24) 78. 235. — desgl. der Beamten der Staatsanwaltschaft (das. §. 66) 78. 243.

Verhöhnung der Einrichtungen des Staats oder der Anordnungen der Obrigkeit (Str. G. B. v. 51 §. 101) 51. 122.

Verhör, s. Vernehmung.

Verjährung (Verjährungsfrist).

1) Provinzielle Bestimmungen. Verjährung in den seit 1814 und 15 mit Preußen vereinigten resp. wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 12) 14. 92. — insbes. in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten, dem Culm- und Michelauschen Kreise und der Stadt Thorn mit ihrem Gebiete (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 16) 16. 221. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 16) 16. 229. — desgl. in den mit Preußen vereinigten ehemals Sächsischen Provinzen (Pat. v. 15. Nov. 16 §. 12) 16. 236. — desgl. im Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen und in den

Verjährung [Verjährungsfrist] (Forts.)
Grafschaften Wittgenstein (Pat. v. 21. Juni 25 §. 19) 25. 157.

Bestimmungen über die Verjährungsfristen in Westpreußen (Publ. Pat. v. 19. April 44 §. 8) 44. 104. — desgl. in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57 Art. VI) 57. 88. — desgl. in den früher zu Westpreußen gehörigen Ortschaften der Provinz Posen (G. v. 5. Juni 63 Art. V) 63. 375. — desgl. in den jetzt zu Pommern gehörenden vormals Westpreußischen Landestheilen (G. v. 4. Aug. 65 Art. VI) 65. 875.

Verjährung der hypothekarisch eingetragenen Rechte in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 21. März 68 §. 30) 68. 299.

2) Verjährung der Zinsen von Staatsschulden ꝛc. Zinsrückstände von Staatsschuldbokumenten verjähren nach vier Jahren (V. v. 17. Janr. 20 Nr. XVII) 20. 14. — dies gilt auch von den Zinskupons der Sächsischen Kammer-Kredit-Kassenscheine und Steuer-Kredit-Kassenobligationen (G. v. 7. Juni 21 §. 2) 21. 96. — desgl. von den Zinskupons zu sämmtlichen Staatsschuldscheinen (K. O. v. 18. Sept 22) 22. 213. — ferner von den Zinsrückständen der Staatsanleihen vom Jahre 1848 und vom Jahre 1850 (G. v. 7. Mai 51 §. 3) 51. 238. — desgl. von den Zinsrückständen der zum Bau der Ostbahn, der Westphälischen und der Saarbrücker Eisenbahn aufzunehmenden Staatsanleihe von 21 Millionen Thalern (G. v. 23. März 52 §. 3) 52. 76. — ferner von den Zinsen der neuen Prämien-Anleihe (G. v. 7. Mai 55 §. 2) 55. 269. — desgl. der Anleihe von 7 800 000 Thalern zur Vollendung der Staatseisenbahnen (G. v. 21. Mai 55 §. 4) 55. 311. — desgl. von den Zinsen der neuen Staatsschuldverschreibungen (G. v. 7. Mai 56 §. 8) 56. 335. — desgl. von den Zinsen der Staatsanleihe von 1859 (V. v. 28. Mai 59 §. 3) 59. 278. — desgl. von den Zinsen der Staatsschuldverschreibungen zur Entschädigung für die Aufhebung der Grundsteuerbefreiungen (G. v. 21. Mai 61 §. 20) 61. 336. — ferner von den Zinsen der Staatsanleihe zum Bau einer Eisenbahn von Altenbeken nach Holzminden (G. v. 22. Mai 61 §. 5) 61. 227. — desgl. zum Bau von Kohlfurt nach Görlitz und von Küstrin nach Berlin (G. v. 24. Sept. 62 §. 5) 62. 317. — desgl. von den Zinsen der Staatsanleihe zur Deckung der durch den Krieg gegen Oesterreich entstandenen Kosten (G. v. 28. Sept. 66 §§. 4, 5) 66. 608. — desgl. zur Uebernahme des Fürstlich Thurn und Taxisschen Postwesens (G. v. 16. Febr. 67 §. 3) 67. 353. — desgl. zum Bau und zur Erweiterung mehrerer Eisenbahnen (G. v. 9. März 67 §. 5) 67. 394 (G. v. 17. Febr. 68 §. 6) 68. 72. — desgl. von den Zinsen der Staatsschulden, welche mit Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein übernommen worden sind (G. v. 29. Febr. 68 §. 4) 68. 170 (G. v. 23. März 68 §. 4) 68. 398. — desgl. von den Zinsen einer konsolidirten Preußischen Staatsanleihe (G. v. 19. Dez. 69 §. 1) 69. 1197. — desgl. von den Zinsen der Staatsanleihe von 1872 (G. v. 25. März 72 §. 2) 72. 289 (G. v. 3. Mai 72 §. 2) 72. 421. — desgl. von der Anleihe von 1873 (G. v. 11. Juni 73 §. 3) 73. 307. — desgl. von der Anleihe von 1874 (G. v. 17. Juni 74 §. 3) 74. 256. — desgl. von der Anleihe von 1875 (G. v. 23. Juni 75 §. 2) 75. 513. — desgl. von der Anleihe aus 1877 (G. v. 29. März 77 §. 4) 77. 126. — ebenso der Anleihe von 1879 (G. v. 5. März 79 §. 2) 79. 28. — desgl. der Anleihen von 1880 (G. v. 4. Febr. 80 §. 2) 80. 19 (G. v. 14. Febr. 80 §. 7) 80. 22 (G. v. 25. Febr. 80 §. 2) 80. 55 (G. v. 1. März 80 §. 2) 80. 92 (G. v. 7. März 80 §. 2) 80. 158 (G. v. 9. März 80 §. 4) 80. 172 u. (G. v. 18. Dez. 80 §. 2) 80. 377. — desgl. der Zinsen von den Anleihen aus 1881 (G. v. 28. Febr. 81 §. 2) 81. 46 (G. v. 6. März 81 §. 2) 81. 117. — ebenso von den Anleihen aus 1882 (G. v. 3. März 82 §. 2) 82. 13 (G. v. 28. März 82 §. 7) 82. 27 (G. v. 12. Mai 82 §. 2) 82. 267 (G. v. 13. Mai 82 §. 5) 82. 270 (G. v. 15. Mai 82 §. 3) 82. 284. — desgl. von der Anleihe aus 1883 (G. v. 21. Janr. 83 §. 6) 83. 4 (G. v. 1. April 83 §. 2) 83. 40.

s. auch Staatsanleihen.

Verjährung der zur Abhülfe des Nothstandes in Ostpreußen emittirten Schatzanweisungen und deren Zinsen (G. v. 3. März 68 §. 8) 68. 175.

3) Verjährung der Pfandbriefe. Aufgebot und Amortisation Schlesischer Pfandbriefe, welche während der gesetzlichen Verjährungsfrist nicht zum Vorschein gekommen sind (K. O. v. 4. Janr. 45) 45. 99 (A. E. v. 7. Dez. 48 u. Regul. Nr. 7) 49. 79.

Verjährung Ostpreußischer Pfandbriefe (Rev. Regl. v. 24. Dez. 8 §. 391) 8. 443. — Verjährung Westpreußischer Pfandbriefe (Regl. v. 25. Juni 51 Th. I §§. 110 ff.) 51. 543. — s. Pfandbriefe.

4) Verjährung der Abgaben, Steuern ꝛc.

a) Zollgefälle verjähren nach einem Jahre (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 108) 18. 131 (V. v. 30. Okt. 27 Nr. 4) 27. 132 (G. v. 23. Janr. 38 §. 17) 38. 36.

Verjährung [Verjährungsfrist] (Forts.)
— Verjährung der Steuer von Rübenzucker (V. v. 7. Aug. 46 §. 6) 46. 337.

b) Verjährungsfristen für öffentliche Abgaben (V. v. 31. März 38 §. 3) 38. 250 (G. v. 18. Juni 40) 40. 140. — Verjährung des Klagerechts in Beziehung auf öffentliche Abgaben (G. v. 24. Mai 61 §. 9) 61. 243. — Verjährung der Gemeinde-Abgaben in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 27, 84) 69. 595. — Verjährungsfristen bei öffentlichen Abgaben in den Provinzen Schleswig-Holstein, Hannover und Hessen-Nassau (G. v. 12. April 82) 82. 297.

c) Verjährung der Grundsteuerforderungen in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 43) 39. 41. — Allgemeine Bestimmungen über die Verjährung der Grundsteuer (G. v. 18. Juni 40 §§. 1 ff., 5) 40. 140 (V. v. 12. Dez. 64 §. 30) 64. 682 (G. v. 8. Febr. 67 §. 51) 67. 202. — Verjährung des Klagerechts gegen die Entscheidungen der Grundsteuer-Entschädigungs-Kommission (G. v. 21. Mai 61 §. 16) 61. 334.

d) Verjährung der Klassen- und Einkommensteuer (G. v. 18. Juni 40 §§. 1, 6) 40. 140 (G. v. 1. Mai 51 §. 14 e, §. 37) 51. 199 (G. v. 25. Mai 73 §. 14 e) 73. 219.

e) Verjährung der Gewerbesteuer (G. v. 18. Juni 40 §§. 1, 6) 40. 140 (G. 19. Juli 61 §. 22) 61. 704. — desgl. der Steuer für den Gewerbebetrieb im Umherziehen (G. v. 3. Juli 76 §. 32) 76. 255.

f) Verjährung der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 22) 61. 704.

g) Verjährung in Erbschaftssteuer-Angelegenheiten (G. v. 30. Mai 73 §. 47) 73. 340.

h) Verjährung der direkten Staatssteuern mit Bezug auf die Verlegung des Etatsjahrs (G. v. 12. Juli 76 §§. 1, 10) 76. 289.

5) Verjährung der Kosten, Stempel und Porto.

a) Verjährungsfrist für die Nachforderung der von den Gerichten, Generalkommissionen und Verwaltungsbehörden gar nicht oder zu wenig liquidirten Kosten, Stempel und Portogefälle (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 8) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 8) 45. 484. — insbes. der den armen Parteien und den Pflegebefohlenen gestundeten Gerichtskosten (G. v. 10. Mai 51 §§. 5, 7 Nr. 7) 51. 624.

b) Verjährung des Klagerechts in Beziehung auf Stempelabgaben (G. v. 18. Juni 40 §. 13) 40. 142 (G. v. 24. Mai 61 §§. 12, 14) 61. 243.

Verjährung [Verjährungsfrist] (Forts.)
c) Die als Gerichtskosten zu erhebenden Stempel, sowie die Abgaben in den Hohenzollernschen Landen nach Gesetz vom 22. Juni 1875 Art. 2 unterliegen nicht den Vorschriften über die Verjährung der Gerichtskosten, der §. 5 des deutschen Gerichtskostengesetzes findet auf dieselben keine Anwendung (G. v. 10. März 79 §. 8) 79. 147.

6) Verjährung in gutsherrlich-bäuerlichen Verhältnissen.

a) Die Befugniß, auf Gemeinheitstheilung oder Ablösung anzutragen, kann durch Verjährung nicht erlöschen (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §. 26) 21. 56 (G. v. 2. März 50 §. 97) 50. 107. — dies gilt auch in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 6) 51. 373. — desgl. im Regierungsbezirk Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §. 5) 69. 528.

Ebenso geht die Befugniß, auf Theilung eines gemeinschaftlichen Jagddistrikts anzutragen, durch Verjährung nicht verloren (V. V. v. 7. März 43 §. 8) 43. 110, 126.

b) Inwiefern Grundgerechtigkeiten und Gemeinheiten durch Verjährung erworben werden können (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 27, 164) 21. 56 (G. v. 31. März 41) 41. 75 (G. v. 2. März 50 Art. 12) 50. 142. — Besondere Bestimmung über die erwerbende Verjährung der Nutzungsberechtigungen in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 27) 51. 380. — desgl. im Regierungsbezirk Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §. 25) 69. 535.

7) Verjährung in Gewerbe- und Handels-Angelegenheiten.

a) Aufgehobene oder für ablösbar erklärte Gewerbeberechtigungen oder Zwangs- und Bannrechte können durch Verjährung nicht mehr erworben werden (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 11) 45. 43. — Dies gilt insbesondere von den Gewerbeberechtigungen der Abdecker (G. v. 31. Mai 58 §. 28) 58. 340.

b) Verjährung in Wechselsachen (Wechs. O. v. 49 Art. 77 bis 80, 83, 98 Nr. 10, Art. 100) 49. 66.

c) Verjährung in Handelssachen, Verjährung der Klage gegen die Mitglieder einer offenen Handelsgesellschaft (Hand. G. B. v. 61 Art. 146 bis 149) 61. 510 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 24) 61. 460. — desgl. gegen Kommanditisten (H. G. B. v. 61 Art. 172) 61. 515. — ferner gegen den Spediteur (ebend. Art. 386) 61. 562. — desgl. gegen Frachtführer (ebend. Art. 408) 61. 567.

Verjährung [Verjährungsfrist] (Forts.)

Verjährung der Klage wegen Gewährsmängel beim Verkauf von Waaren (Hand. G. B. v. 61 Art. 349, 350) 61. 554. — Verjährung der Forderungen des Schiffers, der Schiffsmannschaft und der Schiffsgläubiger (ebend. Art. 906 ff.) 61. 684. — Verjährung der Transport- und Ueberfahrts-Gelder (ebend. Art. 909) 61. 685. — desgl. der Forderungen des Versicherers und Versicherten (ebend. Art. 910) 61. 685. — Die nach §§. 906 bis 910 verjährten Forderungen können weder im Wege der Kompensation, noch sonst als Gegenforderung geltend gemacht werden (ebend. Art. 911) 61. 685. — Verjährung der Klage gegen die Mitglieder einer Genossenschaft (G. v. 27. März 67 §§. 38, 51 bis 53) 67. 511.

8) Sonstige Bestimmungen über Verjährung.

a) Deklaration des §. 54 Tit. 6 Th. I des Allg. Landrechts, betreffend die Verjährung der Entschädigungsansprüche für die außer dem Falle eines Kontrakts entstandenen Beschädigungen (v. 31. März 38) 38. 252. — Anwendung dieser Deklaration in denjenigen Bezirken der Provinzen Hannover, in denen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 3) 69. 377.

b) Einführung kürzerer Verjährungsfristen in den Provinzen, in welchen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 31. März 38) 38. 249. — Aufhebung der diesem Gesetze, sowie den §§. 54 und 55 Tit. 6 Th. I des Allg. Landrechts und der Deklaration vom 31. März 1838 entgegenstehenden provinziellen und statutarischen Bestimmungen (V. v. 15. April 42) 42. 114.

Einführung kürzerer Verjährungsfristen für die Landestheile, in welchen noch gemeines Recht gilt (V. v. 6. Juli 45) 45. 483. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 12. März 60) 60. 97. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 9. Febr. 69) 69. 341. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Frankfurt a. M. (G. v. 13. März 69) 69. 484.

Die Gesetze über die kürzeren Verjährungsfristen bleiben in Kraft (G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 2) 61. 474.

c) Verjährung der bei den vormaligen Reichsgerichten unerledigt gebliebenen Prozesse (Dekl. v. 18. Mai 39) 39. 175.

d) Eine Befreiung von der Deichpflicht kann durch Verjährung nicht erworben werden (G. v. 28. Janr. 48 §. 16) 48. 57.

e) Verjährung der Entschädigungsansprüche an die Preußischen Postanstalten für den Verlust oder die Beschädigung von Postsendungen (G. v. 5. Juni 52 §. 18) 52. 350. — desgl. an die Postanstalten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 25, 62) 52. 407 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 25, 75 Nr. 6) 61. 32.

f) Verjährung der Schwängerungsklagen (G. v. 24. April 54 §§. 10, 11) 54. 195.

g) Verjährung der Klage auf Vernichtung des Akkords im Konkurse (Konk. O. v. 55 §. 203) 55. 372.

h) Verjährung des Rechts zur Anfechtung von Rechtshandlungen zahlungsunfähiger Schuldner (G. v. 9. Mai 55 §. 10) 55. 432.

i) Verjährung des städtischen Einzugs-, Einkaufs- und Bürgerrechtsgeldes (G. v. 14. Mai 60 §. 6) 60. 239. — insbes. in den Landgemeinden der Provinz Westphalen (G. v. 24. Juni 61 §. 7) 61. 447.

k) Verjährung der Gültigkeit militairischer Testamente (G. v. 8. Juni 60 §§. 9, 12) 60. 243.

l) Verjährung des Klagerechts der Staatsbeamten wegen Ansprüche auf Besoldung, Pension oder Wartegeld (G. v. 24. Mai 61 §. 2) 61. 242.

m) Klagen der Grundbesitzer wegen Beschädigung ihres Eigenthums durch den Betrieb eines Bergwerks verjähren in drei Jahren (G. v. 24. Juni 65 §§. 151, 152) 65. 736.

n) Verjährung des Anspruchs für den durch die Ausführung der Landesvermessung verursachten Schaden (G. v. 7. Okt. 65 §. 2) 65. 1034.

o) Verjährung der Civilansprüche in Rheinschifffahrtssachen (G. v. 9. März 70 §. 21) 70. 181 (G. v. 8. März 79 §. 14) 79. 131.

p) Verjährung der im Grundbuch eingetragenen Zinsen (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 96) 72. 462. — insbes. von eingetragenen Kapitalien im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 7) 73. 112. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 30) 73. 246. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 9) 73. 255. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 7) 73. 274.

q) Erwerb des Eigenthums an einem Grundstücke durch Ersitzung (G. v. 5. Mai 72 §. 6) 72. 434. — Einrede der Verjährung gegen den eingetragenen Eigenthümer eines Grundstückes bei Eigenthumsklagen desselben (ebend. §. 7) 72. 434.

r) Verjährung eingetragener dinglicher Rechte in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 7) 73. 230. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 30) 73. 246. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 9) 73. 255. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 7) 73. 274.

Verjährung [Verjährungsfrist] (Forts.)

— desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 30. Mai 73 §. 6) 73. 287. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 73 §. 4) 73. 301.

Verjährung der Schadenersatzklage gegen die Grundbuchbeamten in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 25) 73. 233. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 47) 73. 249. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 22) 73. 257. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 20) 73. 276. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 30. Mai 73 §. 9) 73. 288. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 73 §. 8) 73. 302.

s) Verjährung der Zinsscheine der Landeskulturrentenbriefe (G. v. 13. Mai 79 §. 40) 79. 376. — desgl. der ausgelooften Rentenbriefe (das. §. 43) 79. 376.

t) Verjährung fiskalischer Ansprüche, s. Fiskus Nr. 6.

9) Verjährung der Injurien. Unterbrechung der Verjährung bei wechselseitigen Injurien (K. O. v. 28. Aug. 33) 33. 95. — insbes. unter Personen des Soldatenstandes (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 237) 45. 367.

Allgemeine Bestimmungen über die Verjährung der Injurienklagen (V. v. 30. Juni 49 §. 35) 49. 233 (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287 (Str. G. B. v. 51 §§. 161, 343) 51. 134.

Die Verjährung derselben wird durch Anbringung des Gesuchs beim Schiedsmann unterbrochen (G. v. 14. April 51 Art. XVIII) 51. 98.

10) Verjährung in Strafsachen.

a) Strafen für Zollvergehen verjähren in fünf Jahren, bloße Ordnungsstrafen in Einem Jahre (G. v. 23. Janr. 38 §. 62) 38. 90. — ebenso die Strafen für Defraudationen der Steuer vom Rübenzucker (V. v. 7. Aug. 46 §. 30) 46. 342.

Vergehen und Uebertretungen gegen die Vorschriften über Entrichtung der Steuern, Zölle, Postgefälle, Kommunikations-Abgaben und aller übrigen öffentlichen Abgaben und Gefälle verjähren nach fünf Jahren (G. v. 22. Mai 52 Art. V) 52. 251.

b) In Post- und Porto-Uebertretungssachen wird die Verjährung durch die Vorladung des Beschuldigten zu seiner Verantwortung im Verwaltungswege unterbrochen (G. v. 5. Juni 52 §. 43) 52. 356.

c) Verjährung des Holzdiebstahls (K. O. v. 20. Juni 35) 35. 135 (G. v. 2. Juni 52 §. 20) 52. 309. — Verjährung in Wald-, Feld- und Jagdfrevelsachen bei Civileinreden im Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln (G. v. 31. Janr. 45 §. 5) 45. 96. — Anwendung dieses Gesetzes in den übrigen Provinzen (G. v. 2. Juni 52 §. 49) 52. 317. — Verjährung der Strafverfolgung in Forstdiebstahlssachen (G. v. 15. April 78 §. 18) 78. 225.

d) Die Strafen wegen feldpolizeilicher Uebertretungen, sowie der Anspruch des Beschädigten auf Pfandgeld verjähren nach drei Monaten (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 46) 47. 385 (G. v. 13. April 56 §. 46) 56. 207. — ebenso die Strafe wegen Jagdpolizei-Uebertretungen (G. v. 7. März 50 §. 20) 50. 170 (V. v. 30. März 67 §. 22) 67. 431. — Verjährung des Anspruchs auf Ersatzgeld bei Feld- und Forstpolizei-Uebertretungen (G. v. 1. April 80 §. 70) 80. 245.

e) Die Strafbarkeit des Verbrechens der Desertion wird durch Verjährung niemals aufgehoben (V. v. 27. Juni 44 §. 48) 44. 294 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 73) 45. 308.

f) Verjährung der durch Vervielfältigung und Verbreitung von Schriften und der durch Wort, Schrift, Druck, Zeichen, bildliche oder andere Darstellung begangenen strafbaren Handlungen (V. v. 30. Juni 49 §. 35) 49. 233. — Diese Bestimmung soll bis zum Eintritt der Gesetzeskraft des Strafgesetzbuchs in Anwendung bleiben (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287. — Verjährung der Preßvergehen (G. v. 12. Mai 51 §. 49) 51. 284.

g) Verjährung der Uebertretungen von Seeleuten Preußischer Handelsschiffe (G. v. 20. März 54) 54. 137.

h) Verjährung des Rechts der Herrschaft, gegen ungehorsame und widerspenstige Dienstboten, Tagelöhner, Arbeiter ꝛc. auf Bestrafung anzutragen (G. v. 24. April 54 §. 1) 54. 215.

i) Allgemeine Bestimmungen über die Verjährung der Verbrechen, Vergehen und Uebertretungen (Str. G. B. v. 51 §§. 45 bis 51, 139, 339) 51. 110. — Verjährung der vor dem 1. Juli 1851 begangenen strafbaren Handlungen (G. v. 14. April 51 Art. V) 51. 94. — Verjährung der Civilklagen aus strafbaren Handlungen in der Rheinprovinz (G. v. 14. April 51 Art. XII §. 1) 51. 95.

Die Verjährung der Uebertretungen wird durch die vorläufige Straffestsetzung des Polizeiverwalters unterbrochen (G. v. 14. Mai 52 §. 9) 52. 246.

k) Verjährung der Uebertretungen in Rheinschiff-

Verjährung [Verjährungsfrist] (Fortf.)
fahrtssachen (G. v. 9. März 70 §. 21) 70. 181 (G. v. 8. März 79 §. 14) 79. 131.

l) Bestimmungen über die Verjährung in Untersuchungssachen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 67 Nr. 4, §§. 89, 325, 422, 486, 493) 67. 950. — Verjährung der vor dem 1. September 1867 begangenen strafbaren Handlungen (V. v. 25. Juni 67 Art. XIX) 67. 931. — Verjährung der Steuer-, Zoll- und Postkontraventionen (ebend. Art. XI) 67. 927.

Verkauf (Veräußerung). 1) Verbot des Verkaufs von Waaren an Markttagen in und vor den Thoren, sowie auf den Straßen und in den Wirthshäusern (V. v. 18. Nov. 8 §. 4) 8. 323 (Ed. v. 20. Nov. 10 §. 3) 10. 100. — Zum Verkauf gewerblicher Erzeugnisse auf Straßen und öffentlichen Plätzen außer der Marktzeit bedürfen die Gewerbetreibenden der besonderen polizeilichen Erlaubniß (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 59) 45. 53. — s. auch Aufkauf, Vorkauf, Märkte, Waaren ꝛc.

Schiffer und Schiffsknechte dürfen von den ihnen anvertrauten Ladungen nichts verkaufen (V. v. 5. Mai 9) 9. 573. — s. Schiffer.

2) Bei Verkäufen künftiger Sachen ist die Mitwirkung der Gerichte nicht mehr erforderlich, wenn der Kaufpreis die Summe von 100 Thalern übersteigt (G. v. 11. Juli 45 §. 1 d) 45. 495. — Ausdehnung dieses Gesetzes auf diejenigen Bezirke der Provinz Hannover, in welchen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 1) 69. 377.

3) Veräußerungen des Gemeinschuldners nach der Konkurseröffnung (Konk. O. v. 55 §§. 5, 6, 43) 55. 322. — Befugniß der Gläubiger, dieselben anzufechten, s. Anfechtung.

4) Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs über den Kauf und Verkauf von Waaren und anderen Handelsartikeln (Hand. G. B. v. 61 Art. 50, 337 bis 359) 61. 490. — insbes. über den Verkauf von Waaren und Werthpapieren durch Mäkler (ebend. Art. 67, 80) 61. 493. — desgl. durch Kaufleute (ebend. Art. 306 bis 308) 61. 544. — Verkauf eines Faustpfandes (ebend. Art. 310 bis 312) 61. 545. — Veräußerung einer Handlungsfirma (ebend. Art. 23) 61. 484. — Verkauf eines Seeschiffes (ebend. Art. 439 bis 442) 61. 575. — Inwiefern der Prokurist zum Verkauf von Grundstücken ermächtigt ist (ebend. Art. 42) 61. 488.

5) Verfahren bei gerichtlichen Verkäufen von Immobilien in der Rheinprovinz (G. v. 18. April 55

Verkauf [Veräußerung] (Fortf.)
Art. 31 bis 88) 55. 531. — Ansatz und Erhebung der Kosten für den Verkauf (V. v. 27. Juli 55 Art. 12 ff.) 55. 557 (G. v. 3. Mai 58 §§. 12 ff.) 58. 226. — insbes. wenn Bevormundete dabei betheiligt sind (G. v. 5. Juni 63 Art. 20) 63. 373.

Verkauf von Grundstücken durch Minderjährige und Handelsfrauen in der Rheinprovinz (G. v. 24. Juni 61 Art. 37, 39) 61. 463.

Gewährleistung für verborgene Mängel bei dem Verkauf von Hausthieren in der Rheinprovinz (G. v. 3. Mai 59) 59. 203. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 5. Juni 63) 63. 445. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 3, 9, 10) 65. 171.

6) Bestimmungen über den Verkauf des Bergwerkseigenthums (G. v. 24. Juni 65 §§. 52, 114) 65. 717. — Verkauf von Kuxen (ebend. §§. 52, 107, 109, 131, 132, 231, 238) 65. 717.

7) Erwerb eines Grundstücks durch freiwillige Veräußerung (G. v. 5. Mai 72 §. 1) 72. 433. — Vorbehalt des Eigenthums bei der Veräußerung (ebend. §. 26) 72. 437. — Recht der Gläubiger zur Veräußerung des ihnen verpfändeten Grundstücks (ebend. §. 45) 72. 441.

8) Veräußerung unbeweglicher Sachen eines Mündels (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 42 Nr. 5 §§. 44, 55) 75. 441.

9) Veräußerung von Grundeigenthum der Kirchengemeinden (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 10. Sept. 73 §. 31 Nr. 1) 74. 159 (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 4. Nov. 76 §. 52 Nr. 1) 76. 429 u. 78. 169 (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 4. Juli 77 §. 33 Nr. 1) 77. 189 (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 12. April 82 §. 34 Nr. 1) 82. 233 u. 83. 308.

10) Strafbestimmungen gegen den Verkauf verbotener Fahnen, Zeichen und Symbole (Str. G. B. v. 51 §. 93 Nr. 1) 51. 120.

desgl. gegen den Verkauf unzüchtiger oder beleidigender Schriften, Abbildungen ꝛc. (Str. G. B. v. 51 §§. 151, 152, 156) 51. 132. — desgl. verbotener Zeitungen und Zeitschriften (V. v. 1. Juni 63 §. 7) 63. 351. — Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705.

Bestrafung des unbefugten Verkaufs von Giften, Arzeneien, Schießpulver ꝛc. (Str. G. B. v. 51 §. 345) 51. 173. — desgl. vergifteter oder mit gefährlichen Stoffen vermischter Sachen (ebend. §. 304) 51. 163. — Bestrafung des Verkaufs fremder oder gefundener Sachen (ebend. §§. 225, 226) 51. 146.

Verkauf [Veräußerung] (Forts.)

Strafbestimmung wegen Verkaufs von Wild während der Schonzeit (G. v. 26. Febr. 70 §§. 4, 7) **70.** 121.

Oeffentlicher Verkauf abgepfändeter Effekten, s. Auktion. — Oeffentlicher Verkauf von Grundstücken, s. Subhastation, Versteigerung. — Verkauf der Früchte auf dem Halm, s. Früchte. — s. auch Kauf, Kaufleute ꝛc.

Verkaufsstätten (Verkaufsstellen), Befugniß der Gewerbetreibenden, ihre Waaren in festen Verkaufsstätten an ihrem Wohnorte feil zu halten (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 59) **45.** 52.

Verabredungen zwischen Fabrikanten und ihren Arbeitern über die Entnehmung der Bedürfnisse der letzteren aus gewissen Verkaufsstellen sind nichtig (V. v. 9. Febr. 49 §. 54) **49.** 104.

Erhebung der Marktstandsgelder von den Verkaufsstellen, s. Marktstandsgelder.

Verkehr, s. Handel ꝛc.

Verkehrsabgaben, anderweite Regelung der Verleihung des Rechtes auf Erhebung derselben und Feststellung der Tarife (A. E. v. 4. Sept. 82) **82.** 360.

Verklagte, s. Prozeß.

Verklarung über Unfälle des Schiffes auf der Reise (Hand. G. B. v. 61 Art. 488, 490 bis 494, 526, 888 Nr. 3) **61.** 585. — Mitwirkung der Schiffsleute bei der Verklarung (ebend. Art. 535, 542) **61.** 595.

Kompetenz der Handelsgerichte zur Ausfertigung von Verklarungen der Schiffsleute (G. v. 3. April 47 §. 24) **47.** 187.

Verkoppelung der Grundstücke in dem vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 35) **67.** 726. — desgl. in Hannover (G. v. 13. Juni 73 §§. 17, 26) **73.** 362. — Ergänzung und Abänderung des Hannoverschen Gesetzes vom 30. Juni 1842 über das Verfahren in Gemeinheitstheilungs- und Verkoppelungssachen (G. v. 17. Janr. 83) **83.** 7.

Erhebung der Gebühren in Verkoppelungssachen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 27. Febr. 68 §. 3 Nr. 7) **68.** 178.

Verkündung der Gesetze, s. Publikation. — Verkündung des Erkenntnisses in Prozeßsachen, s. Erkenntnisse. — Verkündung des Urtheils in Untersuchungssachen, s. Kriminal-Erkenntnisse.

Verkündigung der Polizeiverordnungen (G. v. 26. Juli 80 §§. 76, 77, 79) **80.** 310 (G. v. 30. Juli 83 §§. 140, 141, 143) **83.** 231.

Verlagsartikel, s. Buchhändler, Debit, Druckschriften, Nachdruck, Verleger.

Verlagsgeschäfte, Eigenschaft derselben als Handelsgeschäfte (Hand. G. B. v. 61 Art. 272 Nr. 5) **61.** 539. — s. Verleger.

Verlassenschaft, s. Nachlaß.

Verlassung, Verfahren bei Scheidungsklagen wegen böslicher Verlassung unter Ehegatten (V. v. 28. Juni 44 §§. 15, 61 bis 69) **44.** 186. — insbes. in Hannover (G. v. 1. März 69 §§. 31 bis 35) **69.** 362.

Strafbestimmung gegen das Verlassen von Kindern und hülflosen Personen (Str. G. B. v. 51 §. 183) **51.** 137.

Verlautbarung, Aufhebung der Verlautbarung von Verträgen über unbewegliche Güter (G. v. 23. April 21) **21.** 43 (Dekl. v. 22. Juli 40) **40.** 226.

Eine Verlautbarung der Familienfideikommißstiftungen vor dem Richter der Sache findet nicht weiter statt (G. v. 5. März 55 §. 3) **55.** 175.

s. auch Verträge.

Verleger von Druckschriften, allgemeine Verpflichtungen derselben (V. v. 18. Okt. 19 Nr. IX ff.) **19.** 230 (V. v. 30. Juni 43) **43.** 257 (G. v. 12. Mai 51 §§. 5 ff.) **51.** 274.

Druckschriften müssen mit dem Namen des Verlegers versehen sein (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 §. 9) **19.** 226 (V. v. 18. Okt. 19 Nr. IX) **19.** 230 (K. O. v. 6. Aug. 37 Nr. 6) **37.** 142 (K. O. v. 4. Okt. 42) **42.** 250 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 26) **48.** 378 (V. v. 30. Juni 49 §§. 1, 2, 10) **49.** 226 (G. v. 12. Mai 51 §. 7) **51.** 275.

Bestimmungen über die Verpflichtung der Verleger zur Ablieferung eines Freiexemplars an die Königliche Bibliothek in Berlin und an die Universitäts-Bibliothek der Provinz (V. v. 18. Okt. 19 Nr. XV) **19.** 231 (K. O. v. 28. Dez. 24) **25.** 3 (V. v. 30. Juni 49 §. 4) **49.** 226 (G. v. 12. Mai 51 §. 6) **51.** 275.

Entschädigung der Verleger für die unter Censur erschienenen, aber dennoch verbotenen und konfiszirten Schriften (K. O. v. 28. Dez. 24 Nr. 3) **25.** 2 (V. v. 30. Juni 43 §. 13) **43.** 261.

Verantwortlichkeit des Verlegers für den Inhalt der bei ihm erschienenen Schriften (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 §. 7) **19.** 226 (V. v. 18. Okt. 19 Nr. XIII) **19.** 230 (Bund. Beschl. v. 14. Juni 32 u. Pat. v. 8. April 47) **47.** 189 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 26) **48.** 378 (V. v. 30. Juni 49 §. 12) **49.** 228 (G. v. 12. Mai 51 §§. 34 ff.) **51.** 281.

Untersuchungsverfahren gegen den Verleger einer Zeitung, wenn der Inhalt derselben die öffentliche Wohlfahrt gefährdet (V. v. 1. Juni 63 §§. 4, 5) **63.** 350.

Verleger (Forts.)
— Aufhebung dieser Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705. — s. Zeitungen.

Sicherung der Verleger gegen Nachdruck, s. Nachdruck. — s. auch Buchhändler, Debit, Druckschriften, Presse.

Verleitung zu Verbrechen und Vergehen (Str. G. B. v. 51 §. 34 Nr. 1, §§. 36, 69 Nr. 3, §§. 111, 114, 130, 145, 149, 311 bis 313) 51. 108.

Verlesung, Verlesung von Schriftstücken bei der Hauptverhandlung in Untersuchungssachen (V. v. 3. Jan. 49 §§. 98, 104, 117) 49. 31 (G. v. 3. Mai 52 Art. 74, 95, 100) 52. 225. — desgl. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 245 bis 249) 67. 989. — insbes. in der Berufungs-Instanz (ebend. §. 378) 67. 1021. — s. auch Vorlesung.

Verletzung, 1) der Ehrfurcht gegen den König (Str. G. B. v. 51 §. 75) 51. 116.

Verletzung der Ehre, s. Beleidigung, Verleumdung. — Körperliche Verletzungen, s. Körperverletzung, Verwundung, Verstümmelung.

2) Verletzung über die Hälfte, Handelsgeschäfte können deshalb nicht angefochten werden (Hand. G. B. v. 61 Art. 286) 61. 541. — ebenso nicht Verträge über die Veräußerung einer Kohlenbaugerechtigkeit in den vormals Sächsischen Landestheilen (G. v. 1. Juni 61 §. 3) 61. 353 (G. v. 22. Febr. 69 §. 11) 69. 405. — ferner nicht Verträge über die Veräußerung von Bergwerken oder Kuxen (G. v. 24. Juni 65 §. 52) 65. 717. — desgl. nicht Verträge über den Kauf oder Tausch von Hausthieren in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 5. Juni 63 Art. 4) 63. 447. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 3, 10) 65. 170.

3) Anfechtung richterlicher Urtheile wegen Verletzung eines Gesetzes oder Rechtsgrundsatzes, s. Nichtigkeitsbeschwerde.

Verleumdung, Begriff und Strafe der Verleumdung, Verfolgung derselben (V. v. 30. Juni 49 §§. 23, 25 bis 29, 31, 34 bis 36, 41) 49. 230. — vergl. (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (Str. G. B. v. 51 §§. 156 bis 162, 102, 103) 51. 133 (G. v. 14. April 51 Art. XVI) 51. 97.

Verlöbnißsachen, s. Ehesachen.

Verloosungen behufs der Auseinandersetzung und Theilung gemeinschaftlicher Sachen sind gestattet (K. O. v. 20. März 27 Nr. 3, 4) 27. 30.

Verloosungen (Forts.)
Die Befugniß zur Gestattung öffentlicher Verloosungen wird den Ministern des Innern und der Finanzen übertragen (V. v. 5. Juli 47 §. 1) 47. 262. — demnächst dem Minister des Innern allein (A. E. v. 2. Nov. 59) 59. 560. — s. auch Ausspielung, Lotterie.

Verloosung von Staatsschuld- und Zinsscheinen, s. diese.

Verlorene Waaren, Verkauf und Verpfändung derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 306 bis 308) 61. 544. — Verlorene Ladungsgüter (ebend. Art. 612, 618, 619, 630 bis 635) 61. 612. — Verlorene Reise-Effekten (ebend. Art. 674) 61. 627.

Vermächtnisse, s. Legate, Schenkungen, Testamente, Kodizill.

Vermächtnißnehmer, s. Legatar.

Vermessungen. 1) Vermessung der Schiffe zur Regulirung der davon zu entrichtenden Abgaben (K. O. v. 25. Sept. 15) 15. 205.

2) Bei der Vermessung von Land soll nur das Ruthenmaaß gebraucht werden (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §. 24) 16. 146. — Vermessungen bei gutsherrlichen und bäuerlichen Auseinandersetzungen, s. Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse.

Vermessung des zu einem Bergwerke bestimmten Feldes (G. v. 24. Juni 65 §§. 39, 40) 65. 713.

Errichtung von Merksteinen auf den zur Landesvermessung bestimmten trigonometrischen Punkten (G. v. 7. Okt. 65) 65. 1033. — s. Landesvermessung.

3) Gebühren der Vermessungsbeamten als Sachverständigen bei gerichtlichen Geschäften (V. v. 29. März 44 §. 1) 44. 73. — s. auch Feldmesser.

Exekutivische Beitreibung der bei dem Grundsteuer-Kataster vorkommenden Vermessungsgebühren in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 1 Nr. 2) 43. 351. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 1 Nr. 2) 45. 445. — in den übrigen Provinzen (vergl. V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 2) 53. 909.

Höhe derselben (V. v. 4. Juli 63 §§. 11, 16) 63. 490.

4) Bestrafung derjenigen, welche die bei Vermessung von Grundstücken als Merkzeichen dienenden Pfähle, Tafeln ꝛc. fortnehmen oder vernichten (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 4) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 2) 56. 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 2 u. §. 4) 67. 924. — allgemein (G. v. 1. April 80 §. 30 Nr. 3) 80. 236.

Vermessungen (Forts.)

5) Die Vermessungsangelegenheiten werden, soweit sie zum Ressort des Ministeriums für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten gehören, von der Abtheilung für das Bauwesen bearbeitet (V. v. 22. Dez. 49, §. 2 e) 50. 14.

Vermessungsrevisoren, Gebühren derselben in Auseinandersetzungssachen (G. v. 3. März 77 §. 14) 77. 100. — s. auch Feldmesser.

Vermiether, Rechte des Vermiethers auf die Sachen und Effekten des Miethers (Dekl. v. 21. Juli 46) 46. 326 (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 4) 55. 328. — insbes. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 35) 73. 247. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 10) 73. 275.

Verpflichtung des Vermiethers in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, gerichtliche Zustellungen für den Miether in Strafsachen anzunehmen (Str. Pr. O. v. 67 §. 196) 67. 980.

s. auch Miethe.

Vermögen (Vermögensangelegenheiten).

1) Verwaltung des Vermögens. Aufhebung der Beschränkungen der Unteroffiziere und gemeinen Soldaten in Beziehung auf die Disposition und den Gebrauch ihres Vermögens (K. O. v. 25. Sept. 9) 9. 584 (V. v. 18. März 11) 12. 5.

Personen, welchen die Verwaltung ihres Vermögens untersagt ist, sollen in der Rheinprovinz in ein besonderes Verzeichniß aufgenommen und letzteres in den Notariatsstuben angeheftet werden (V. v. 25. April 22 Art. 18) 22. 111. — s. auch Interdizirte, desgl. Minderjährige.

Ausländer können in der Rheinprovinz bei dem Gerichte, unter welchem sie fremdes Vermögen verwaltet haben, belangt werden (G. v. 2. Mai 23 §. 3) 23. 107.

Die zur Zuchthausstrafe verurtheilten Verbrecher sind während der Strafzeit unfähig, ihr Vermögen zu verwalten und darüber zu verfügen (Str. G. B. v. 51 §. 11) 51. 103.

Gemeinschuldner verlieren mit der Konkurseröffnung die Verwaltung ihres Vermögens (Konk. O. v. 55 §§. 4 ff., 128 ff., 151 ff., 263) 55. 322. — Nach Beendigung des Konkurses erhalten sie dieselbe wieder (ebend. §§. 199, 280) 55. 370.

2) Prozeßverfahren in Vermögensangelegenheiten. Anwendung des Rechtsmittels der Revision bei Prozessen, welche blos das Vermögen betreffen (V. v. 14. Dez. 33 §. 2) 33. 302 (Instr. v. 7. April 39 zum §. 2) 39. 134.

Aufhebung der Verpflichtung des öffentlichen Ministeriums in der Rheinprovinz zur Vertretung des Staats in Civilprozessen über Vermögensangelegenheiten (K. O. v. 26. Sept. 45) 45. 777.

Prozeßverfahren bei Vermögensabtretungen (V. v. 21. Juli 46 §. 29) 46. 300. — Die Rechtswohlthat der Vermögensabtretung findet nicht mehr statt (G. v. 8. Mai 55 Art. XVII) 55. 320. — s. Cessio bonorum.

3) Unzulänglichkeit des Vermögens, in welchen Fällen dieselbe als erwiesen anzunehmen ist (Konk. O. v. 55 §§. 323, 325, 357) 55. 398 (G. v. 9. Mai 55 §§. 3 ff.) 55. 429. — s. Zahlungseinstellung.

4) Ansatz der Gerichtskosten für die Verwaltung fremden Vermögens (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 41 bis 47) 51. 643. — Gebühren der Rechtsanwalte für Vermögensverwaltungen (G. v. 12. Mai 51 Tar. §. 29) 51. 669.

5) Strafbestimmungen in Beziehung auf das Vermögen. Strafbestimmungen über die Beschädigung fremden Vermögens (Str. G. B. v. 51 §§. 281 bis 284) 51. 158. — Bestrafung der Uebertretungen in Beziehung auf das Vermögen (Str. G. B. v. 51 §§. 347 bis 349) 51. 174.

Strafe für Vermögensbeschädigung in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 4) 67. 925. — Verfahren in Untersuchungen wegen Vermögensbeschädigung daselbst (Str. Pr. O. v. 67 §. 448) 67. 1037.

6) Beschlagnahme des Vermögens beim Hochverrath und Landesverrath (Str. G. B. v. 51 §. 73) 51. 116. — desgl. bei verbotenen Auswanderungen (ebend. §. 110) 51. 124. — insbes. bei ausgewanderten Militairpflichtigen und Landwehrmännern (G. v. 10. März 56 §§. 4, 11) 56. 134.

Beschlagnahme des Vermögens beim Hochverrath und Landesverrath in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 107) 67. 959. — desgl. bei verbotenen Auswanderungen (ebend. §. 470) 67. 1042. — s. Beschlagnahme, desgl. Vermögens-Konfiskation.

Freizügigkeit des Vermögens, s. Abschoß. — s. auch Gemeinde-Vermögen, Kämmerei-Vermögen, Stadt-Vermögen, Bürger-Vermögen, Kirchen-Vermögen.

Vermögens-Konfiskation (Vermögenseinziehung), Verhängung derselben gegen diejenigen Preußischen Unterthanen, welche in feindlichen Kriegsdiensten beharren (Ed. v. 2. Juli 12 §. 20) 12. 117 (Ed. v. 12. April 13) 13. 61.

Konfiskation des Vermögens diesseitiger Unterthanen, welche ohne die erforderliche Erlaubniß auswandern oder in fremde Militairdienste übertreten (Ed. v. 2. Juli 12 §§. 6, 8, 12, 17) 12. 115. — Aufhebung dieses Edikts, anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 15. Sept. 18) 18. 175.

Konfiskation des Vermögens der Deserteure in den Provinzen, in welchen das Allg. Landrecht keine Gesetzeskraft hat (K. O. v. 2. April 26) 26. 41. — Verfahren der Rheinischen Gerichte in Beziehung auf die Vermögens-Konfiskation ausgetretener Militairpflichtiger (K. O. v. 18. Febr. 39) 39. 77.

Anderweitige Bestimmungen über die Strafe der Vermögens-Konfiskation gegen Deserteure (Kr. Art. v. 44 Art. 14) 44. 278 (V. v. 27. Juni 44 §. 23) 44. 289 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 34, 108, 109, 194, Th. II §§. 255 bis 258) 45. 301, 369.

Verfahren der Civilgerichte in Konfiskations-Prozessen gegen ausgetretene Militairpflichtige (V. v. 21. Juli 46 §. 29) 46. 300 (G. v. 10. März 56 §§. 4, 11, 12) 56. 134. — besondere Bestimmung hierüber für die Bezirke des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justiz-Senats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 79) 49. 327.

Die Strafe der Vermögenseinziehung findet nicht mehr statt (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 9) 48. 376 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 10) 50. 18. — Anstatt derselben soll künftig gegen Deserteure und ausgetretene Militairpflichtige ꝛc. Geldbuße von 50 bis 1 000 Thaler oder verhältnißmäßige Gefängnißstrafe verhängt werden (V. v. 4. Janr. 49) 49. 47 (G. v. 11. März 50) 50. 271 (Str. G. B. v. 51 §§. 19, 110) 51. 105.

s. auch Konfiskation, Konfiskationsprozeß.

Vermögensteuer. 1) Erhebung einer Vermögens- und Einkommensteuer zur Tilgung der Kriegskontribution an Frankreich (Ed. v. 24. Mai 12) 12. 49. — Instruktion und Anweisung wegen Ausführung dieses Edikts (v. 24. Mai 12) 12. 54. — Ausfertigung von Anweisungen auf diese Steuer (Ed. v. 24. Mai 12) 12. 67. — Ausführung der vorstehenden Edikte (Bek. u. Instr. v. 6. Juni 12) 12. 69 bis 92. — Bildung einer Verwaltungs-Kommission für die durch die Vermögens- und Einkommensteuer aufkommenden baaren

Vermögensteuer (Forts.)

Gelder (V. v. 20. Juni 12) 12. 96. — Nähere Bestimmungen über die Erhebung der Vermögensteuer (v. 13. Juli 12) 12. 125. — Suspension des Edikts vom 24. Mai 1812 in den Provinzen Ost- und Westpreußen und Litthauen (V. v. 2. Juli 12) 12. 119.

Annahme der Interimsscheine von 1810 bei Berichtigung der Vermögensteuer (Instr. v. 24. Mai 12 §. 4 b) 12. 55. — Annahme der Anweisungen auf die Vermögensteuer, desgl. der gestempelten Tresorscheine nach ihrem Nennwerthe (Bek. v. 13. Juli 12) 12. 128. — Annahme des Silbergeräths bei Berichtigung der Vermögens- und Einkommensteuer (V. v. 20. Aug. 12) 12. 173. — Anrechnung der Naturalleistungen an einheimische und fremde Truppen auf die Entrichtungstermine dieser Steuer (V. v. 19. Dez. 12) 12. 199 (V. v. 19. Dez. 12 §. 1) 12. 203 (Ed. v. 3. Juni 14 §. 3) 14. 51. — insbes. auch der durch Französisches Militair veranlaßten Verluste an Bier und Branntwein (K. O. v. 10. Sept. 13) 13. 104. — Die beiden letzten Termine der Steuer sollen als Kriegssteuer betrachtet werden (Ed. v. 7. Sept. 14 §. I) 14. 83. — Den Bewohnern der Festungen Stettin, Cüstrin und Glogau soll die Kompensation ihrer Forderungen an den Staat auf die Vermögens- und Einkommensteuer gestattet sein (K. O. v. 14. Mai 14) 14. 37.

Kompensation dieser Steuer in den Provinzen Ostpreußen, Westpreußen und Litthauen durch Kriegslieferungen aus der Periode vom 1. März 1812 bis 1. Januar 1813 (V. v. 1. März 15 Art. I) 15. 14. — desgl. in sämmtlichen Provinzen (V. v. 27. Sept. 15) 15. 199.

Uebersicht von der Einzahlung und Verwendung der Vermögensteuer (Ed. v. 19. Janr. 13 §. 16) 13. 9. — Abschluß der Vermögens- und Einkommensteuer-Angelegenheit (Bek. v. 10. Sept. 14) 14. 97.

Konfiskationstermin für diejenigen Papiere, für welche die Vermögensteuer noch nicht entrichtet ist (Bek. v. 7. Febr. 20) 20. 44. — desgl. für die unverzinslichen auf diese Steuer ausgestellten Anweisungen (K. O. v. 30. Mai 20) 20. 72. — Aufhebung aller weiteren Nachforschungen hinsichtlich der nicht mit dem Vermögensteuerungs-Stempel bedruckten öffentlichen Papiere (K. O. v. 14. Juli 28) 28. 87.

2) Ausschreibung einer zweiten Vermögens- und Einkommensteuer zur Realisation der Tresorscheine (Ed. v. 19. Janr. 13 §§. 11 bis 13) 13. 8 (V. v. 5. März 13 §§. 3 ff.) 13. 24. — Aufhebung dieser

Vermögenssteuer (Forts.)
Steuer (Ed. v. 7. Sept. 14 §. I) **14.** 83. — s. Tresorscheine.

3) Aufhebung der in einem Theile des Arnsberger Regierungsbezirks erhobenen Vermögenssteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 9 B c) **20.** 136.

s. Einkommensteuer.

Vernehmung (Verhör), inwieweit die von Seiten der Civilgerichte bewirkten Vernehmungen in Untersuchungssachen für rechtsbeständig zu achten sind (Dekl. v. 12. Dez. 16) **16.** 240.

Vernehmung des Angeklagten in Untersuchungen bei dem Kammergericht und dem Kriminalgericht in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §§. 15 ff., 28 ff., 47, 51 ff., 65, 82 ff., 90, 115 ff.) **46.** 270.

Allgemeine Bestimmungen über die Vernehmung des Angeschuldigten in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 14, 31 ff., 46, 49, 54, 98, 99, 121, 134 ff., 143, 164, 170 ff.) **49.** 16 (G. v. 3. Mai 52 Art. 19, 51, 74 ff., 86, 87, 108 Nr. 5, Art. 110, 127, 134, 136) **52.** 213.

Vernehmung des Angeklagten vor den Kriegsgerichten (V. v. 10. Mai 49 §. 13 Nr. 1 bis 3) **49.** 169 (G. v. 4. Juni 51 §. 13 Nr. 1 bis 3) **51.** 454.

Besondere Bestimmungen für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein über die Vernehmung in Untersuchungssachen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 140 bis 150, 128) **67.** 967. — Verhör der Zeugen (ebend. §§. 155 bis 167) **67.** 970. — der Sachverständigen (ebend. §§. 169 bis 186) **67.** 973. — des Beschuldigten (ebend. §§. 142, 151 bis 154) **67.** 967. — Vernehmung der Untersuchungsgefangenen (ebend. §§. 136, 138) **67.** 966.

s. auch Zeugen, Sachverständige, Protokoll.

Vernichtung verbotener Schriften, Bilder und Darstellungen nebst den dazu gehörigen Platten und Formen (V. v. 30. Juni 43 §§. 5 bis 13) **43.** 260 (V. v. 30. Juni 49 §. 37) **49.** 234 (V. v. 5. Juni 50 §. 12) **50.** 332 (G. v. 12. Mai 51 §§. 50, 51) **51.** 285 (Str. G. B. v. 51 §. 19) **51.** 105. — s. auch Druckschriften, Bilder.

Strafbestimmungen gegen die Vernichtung von Urkunden, Akten, Registern ꝛc. (Str. G. B. v. 51 §. 71 Nr. 2, §§. 106, 243 Nr. 7) **51.** 115. — desgl. von Grenzsteinen ꝛc. (ebend. §. 243 Nr. 6) **51.** 150.

Vernichtung der Erkenntnisse, s. Nichtigkeitsbeschwerde.

Veröffentlichungen über die Wirksamkeit der städtischen Behörden und Vertreter (Städte-O. v. 8. §. 183 d) **8.** 352 (Instr. v. 19. Nov. 8 Nr. 14, 40) **8.** 358

Veröffentlichungen (Forts.)
(Instr. v. 17. März 31 §§. 13, 41) **31.** 34 (K. O. v. 19. April 44) **44.** 101.

Veröffentlichung der Verhandlungen der Preußischen Stände-Versammlungen (V. v. 30. Juni 43 §. 1 Nr. 3) **43.** 258 (K. O. v. 11. Dez. 46) **47.** 2.

s. auch Bekanntmachung, Publikation.

Verordnungen, s. Gesetze, Königliche Verordnungen, Polizeiliche Anordnungen. — Letztwillige Verordnungen, s. Testamente.

Verpächter (Verpachtung), Rechte des Verpächters auf die von dem Pächter eingebrachten Sachen und Effekten (Dekl. v. 21. Juli 46) **46.** 326. — insbes. im Fall des Konkurses (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 4) **55.** 328.

Bestimmung über die Verpachtung eines Bergwerks (G. v. 24. Juni 65 §. 114) **65.** 728.

Verpachtung von Grundstücken im Wege der administrativen Exekution zur Einziehung rückständiger Abgaben, Steuern, Kosten ꝛc. in den sechs östlichen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §§. 10, 34) **53.** 912. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §§. 11, 33) **67.** 1557. — s. Exekution Nr. 3 lit. b.

Verpachtung von Grundstücken im Wege der administrativen Zwangsvollstreckung (V. v. 7. Sept. 79 §. 53 letzter Abs.) **79.** 603.

s. auch Pacht, Erbpacht, Erbverpächter.

Verpfändung. 1) Vorschriften über die Verpfändung der auf einen bestimmten Inhaber lautenden Schuldverschreibungen und Urkunden (V. v. 9. Dez. 9 §§. 1 ff.) **9.** 621.

2) Befugniß der Handelsleute in Danzig und Elbing, über die künftigen Produkte ihrer Güter gültige Verpfändungs-Kontrakte abzuschließen (K. O. v. 29. Juli 15) **15.** 190 (Prov. R. v. 19. April 44 §. 12) **44.** 105.

3) Befugniß der Unteroffiziere und gemeinen Soldaten, ohne Konsens des Kommandeurs ihre Immobilien zu verpfänden (V. v. 18. März 11 §. 4) **12.** 5.

4) Hypothekarische Verpfändung von Grundstücken, Aufnahme und Behandlung der Verpfändungs-Urkunden (G. v. 24. Mai 53 §§. 8, 10, 14, 24, 31) **53.** 523.

Verpfändung einer Hypothek oder Grundschuld (G. v. 5. Mai 72 §§. 53, 54) **72.** 442. — Eintragung der Verpfändung im Grundbuche (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 84) **72.** 460. — Kosten der Verpfändung und Eintragung (G. v. 5. Mai 72 §. 56) **72.** 443. — Stempel zu Verpfändungs-Urkunden (G. v. 5. Mai 72 §§. 9 bis 11) **72.** 510.

Verpfändung (Forts.)

5) Verpfändung von Seeschiffen (G. v. 24. Juni 61 Art. 59 §§. 1 bis 3) 61. 473. — insbes. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 21. März 68 §§. 33, 157) 68. 299 (G. v. 26. Mai 73 §§. 48, 49) 73. 239. — in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §§. 48, 49) 73. 249. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 49) 73. 262. — Verpfändung von Kauffahrteischiffen in der Provinz Hannover (G. v. 27. Janr. 79) 79 9.

Verpfändung von Schiffsgefäßen im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64 Art. VIII) 64. 42.

6) Verpfändung von Waaren, Geldpapieren und anderen Handelssachen (Hand. G. B. v. 61 Art. 306 bis 312) 61. 544 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 15, 27) 61. 457. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 60 Art. VIII) 60. 216. — desgl. in der Rheinprovinz (G. v. 24. Juni 61 Art. 44, 45) 61. 464. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64 Art. VIII) 64. 42. — Verpfändung von Waaren, Fabrikaten, Boden- oder Bergwerkserzeugnissen, sowie Transportgütern im Geltungsbereiche des gemeinen Rechts (G. v. 6. März 79 §. 5) 79. 110.

7) Verpfändung des Bergwerkseigenthums (G. v. 24. Juni 65 §§. 52, 114, 230) 65. 717. — Verpfändung der Kuxen (ebend. §§. 108, 230, 231) 65. 727. — s. Bergwerke.

8) Verpfändung der Ansprüche des Eigenthümers auf die Versicherungsgelder, Pacht- und Miethszinsen seines Grundstücks (G. v. 5. Mai 72 §. 31) 72. 438.

9) Das Recht auf den Bezug einer Pension kann nicht verpfändet werden (G. v. 27. März 72 §. 26) 72. 274. — Das Wittwen- und Waisengeld kann mit rechtlicher Wirkung weder verpfändet, noch sonst übertragen werden (G. v. 20. Mai 82 §. 17) 82. 302.

10) Strafe für die Verpfändung fremder und gefundener Sachen (Str. G. B. v. 51 §§. 225, 226) 51. 146.

s. auch Pfandrecht, Pfandleihanstalten, Unterpfand.

Verpflegung (Verpflegungsgelder, Verpflegungskosten, Unterhaltungskosten).

1) Verbindlichkeit zur Verpflegung.

a) Verpflichtung der Herrschaft zur Verpflegung ihrer erkrankten Dienstboten (Ges. O. v. 8. Nov. 10 §§. 86 ff.) 10. 111. — insbes. in der Rheinprovinz (Ges. O. v. 19. Aug. 44 §§. 25, 26) 44. 414. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (Ges. O. v. 11. April 45 §§. 79 bis 86) 45. 399.

b) Aufhebung der Verpflichtung, hülflose Seitenverwandte während der Untersuchung und Strafvollstreckung zu verpflegen (Dekl. v. 20. Okt. 22) 22. 216.

Bestimmung über die Alimentationspflicht der Verwandten (Dekl. v. 21. Juli 43) 43. 296. — Anwendung dieser Deklaration in denjenigen Bezirken der Provinz Hannover, in denen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 8) 69. 378.

Neuere Bestimmungen über die Alimentationspflicht der Eheleute, Eltern und Kinder (G. v. 8. März 71 §§. 65 bis 68, 74 Nr. 2 u. 5 a) 71. 145.

c) Verpflichtung der Gemeinden zur Verpflegung der Ortsarmen, desgl. erkrankter armer Reisender, Dienstboten, Handwerksgesellen ꝛc. (G. v. 31. Dez. 42 §§. 14 ff., 25 ff., 32 ff.) 43. 10 (G. v. 21. Mai 55 Art. 5) 55. 313 (G. v. 8. März 71) 71. 130. — s. Armen-Angelegenheiten.

d) Verpflegung der Schiffsleute auf den Seeschiffen (G. v. 26. März 64 §. 26) 64. 698.

e) Vertrag zwischen Preußen und mehreren anderen Deutschen Staaten über die Verpflegung erkrankter Angehörigen eines anderen kontrahirenden Staats (Ueb. v. 11. Juli 53) 53. 877. — Diesem Vertrage sind beigetreten:

Oesterreich, Württemberg, Nassau, Waldeck und Lübeck (Bek. v. 5. Nov. 53) 53. 881.

Bayern (Bek. v. 6. Janr. 54) 54. 32.

Baden (Bek. v. 22. April 54) 54. 172.

Landgrafenthum Hessen (Bek. v. 5. Juni 65) 65. 627.

Hamburg (Bek. v. 28. April 66) 66. 220.

Allgemeine Bestimmung über die Verträge unter den Norddeutschen Bundesstaaten wegen Verpflegung erkrankter Personen (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 3) 67. 819.

f) Uebereinkunft mit mehreren Kantonen der Schweiz wegen der Verpflegungskosten für erkrankte Angehörige der kontrahirenden Staaten (Min. Erkl. v. 7. Janr. 62) 62. 39 (Bek. v. 3. März 62) 62. 63 (Bek. v. 5. April 62) 62. 126 (Bek. v. 13. Dez. 66) 66. 794.

g) Konvention zwischen Preußen, Baden, Belgien, Dänemark ꝛc. wegen Verpflegung der im Kriege verwundeten Militairpersonen (v. 22. Aug. 64) 65. 841.

Bestimmungen der Norddeutschen Verfassungs-Urkunde über die Verpflegung der zur Bundesarmee gehörigen Militairpersonen (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 61, 63) 67. 834.

Verpflegung [Verpflegungsgelder ꝛc.] (Forts.)

2) Verträge über Verpflegung; bei Vergleichen über künftige Verpflegungsgelder ist die Mitwirkung der Gerichte nicht mehr erforderlich (G. v. 11. Juli 45 §. 1 b) 45. 495. — Anwendung dieses Gesetzes in denjenigen Bezirken der Provinz Hannover, in denen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 1) 69. 377.

Bestimmungen über die Form der Verpflegungs-Verträge im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 30. März 65 §§. 1, 10) 65. 170.

3) Verpflegungskosten.

a) Einziehung derselben für die in die Charité zu Berlin aufgenommenen Kranken (Regul. v. 7. Sept. 30 §. 7) 30. 135 (K. O. v. 17. April 46) 46. 166.

b) Aufbringung der Verpflegungskosten für die Gemüthskranken, Korrigenden und Land-Armen in den Niederlausitzschen Instituten zu Sorau und Luckau (Regul. v. 17. Mai 46 §§. 8 ff., 18 ff.) 46. 254 (Regul. v. 17. Mai 46 §§. 2, 14 ff.) 46. 259. — desgl. in den Land-Armen- und Korrektions-Anstalten der Kurmark (Regl. v. 14. Janr. 48 §§. 4, 5, 52) 48. 39. — s. Landarmenwesen.

c) Liquidation und Einziehung der Verpflegungskosten in Untersuchungssachen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 59) 51. 647 (G. v. 3. Mai 53 §§. 3, 14) 53. 171. — s. auch Untersuchungskosten.

d) Verpflegungskosten für den erkrankten Schiffer während der Reise (Hand. G. B. v. 61 Art. 523) 61. 592. — desgl. für erkrankte Schiffsmänner (ebend. Art. 548) 61. 598.

e) Verpflegungskosten der Gefangenen während der Strafzeit in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 439) 67. 1035. — dieselben gehören zu den baaren Auslagen (V. v. 30. Aug. 67 §. 14) 67. 1416.

f) Verträge mit anderen Staaten über die Verpflegungskosten für ergriffene Deserteure und flüchtige Verbrecher: Vertrag mit Lippe-Detmold (v. 31. Okt. 17 Art. 10) 18. 4. — Uebereinkunft mit Anhalt-Bernburg (Erkl. v. 9./27. Sept. 40 Art. 45) 40. 259. — Vertrag mit Frankreich (v. 21. Juni 45 Art. 7) 45. 582. — s. Kartellkonventionen, Gerichtsbarkeits-Verhältnisse, Landstreicher.

s. auch Alimente, Kurkosten, Kranke.

Verpflegungsanstalten, Vormundschaft über Mündel, welche sich in öffentlichen Verpflegungsanstalten befinden (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 13, 62) 75. 433.

Verpflichtung der Beamten, s. Eid.

Verpflichtungsscheine der Kaufleute, Uebertragung derselben durch Indossament (Hand. G. B. v. 61 Art. 301 bis 305) 61. 543.

Verrath, s. Hochverrath, Landesverrath, Kriegsverrath.

Verreichsgebühren, Aufhebung der unter dem Namen Verreichsgebühren vorkommenden Abgabe bei Besitzveränderungen (G. v. 2. März 50 §. 39) 50. 90.

Verrufserklärung, Strafbarkeit der Verrufserklärungen unter den Studenten (Regl. v. 18. Nov. 19 §§. 11, 12) 19. 242 (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 Art. 11 u. Bek. v. 5. Dez. 35) 35. 292. 293.

Versammlungen (Versammlungsrecht), allgemeine Bestimmung über die Gestattung von Versammlungen (V. v. 6. April 48 §. 4) 48. 87. — Verhütung eines die gesetzliche Freiheit und Ordnung gefährdenden Mißbrauchs des Versammlungsrechts (V. v. 29. Juni 49) 49. 221. — Aufhebung dieser Verordnung, anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 11. März 50) 50. 277. — Anwendung dieses Gesetzes in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II A) 67. 921.

Ankündigungen über gesetzlich nicht verbotene Versammlungen können durch Anschlagezettel und Plakate erfolgen (V. v. 30. Juni 49 §. 8) 49. 227 (G. v. 12. Mai 51 §. 9) 51. 275.

Versammlungen, in welchen öffentliche Angelegenheiten erörtert oder berathen werden sollen, werden als öffentliche Zusammenkünfte angesehen (V. v. 30. Juni 49 §. 31) 49. 232. — vergl. (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287.

Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über das Versammlungsrecht (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 27, 28, 37) 48. 378 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 29, 30, 38, 39) 50. 20.

Die besonderen Strafgesetze über den Mißbrauch des Versammlungsrechts bleiben in Kraft (G. v. 14. April 51 Art. II) 51. 93.

s. auch Volksversammlungen, Vereine.

Versäumniß-Erkenntniß in Rheinschifffahrtssachen (G. v. 9. März 70 §§. 27 bis 32) 70. 182. — vergl. (G. v. 8. März 79 §. 7) 79. 130. — s. Kontumazial-Erkenntnisse, Versäumnißurtheil.

Versäumnißkosten der Zeugen und Parteien bei gerichtlichen Geschäften (Geb. Taxe v. 15) 15. Beil. S. 23, 52, 76. — desgl. bei gutsherrlich-bäuerlichen Regulirungen, Auseinandersetzungen und Ablösungen (Regl. v. 20. Juni 17 Nr. 15, 16) 17. 199 (Regul. v. 25. April 36 §. 6) 36. 183. — desgl. in Jagdtheilungssachen (V. v. 7. März 43 §§. 38, 45, 46) 43. 123, 139.

Versäumnißkosten (Forts.)

Anderweitige Bestimmungen über die Versäumnißkosten der Zeugen und Parteien (V. v. 29. März 44 §§. 7 bis 12) 44. 75 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 67) 51. 650 (G. v. 10. März 79 §. 42) 79. 155.

Neue Vorschriften über die Versäumnißkosten der Zeugen und Sachverständigen ꝛc. (G. v. 24. Juni 75 §. 13) 75. 404 (G. v. 18. Febr. 80 §. 45) 80. 68 (G. v. 17. Janr. 83 §. 30) 83. 13.

s. auch Zeugengebühren ꝛc.

Versäumnißurtheil in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §§. 53, 57, 65, 74) 80. 69.

Verschanzungen (verschanzte Läger, Schanzen), Bestimmungen über die Größe des Landstrichs, welcher um Verschanzungen unbebaut bleiben soll (K. O. v. 13. Sept. 16) 16. 215. — Aufhebung dieser Kabinets-Order, anderweitige Vorschriften hierüber (Regl. v. 10. Sept. 28 §. 25) 28. 128.

Verschlechterungen eines Grundstücks, Befugniß der Gläubiger in einem solchen Falle (G. v. 5. Mai 72 §. 50) 72. 442.

Verschollene, Todeserklärung der in See gegangenen verschollenen Personen (G. v. 24. Febr. 51) 51. 23.

Verfahren bei dem Aufgebot Verschollener (G. v. 24. März 79 §§. 22, 24) 79. 286. — s. Todeserklärung.

Wann Seeschiffe als verschollen anzunehmen und welche Folgen damit verbunden sind (Hand. G. B. v. 61 Art. 865 bis 867, 910) 61. 674.

Verschuldung, s. Schulden. — Verschuldung der Grundstücke, s. Belastung, — s. auch Lehne, Fideikommißgüter, Bauergüter ꝛc.

Verschwägerung, s. Schwägerschaft.

Verschwender, in welchen Fällen das Rechtsmittel der Revision in Prodigalitäts-Prozessen zulässig ist (Justr. v. 7. April 39 Nr. 1a) 39. 133.

Vermerk im Grundbuche bei Einleitung des Prodigalitäts-Verfahrens gegen den Eigenthümer eines Grundstücks in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 40) 73. 237.

Vormundschaft über Verschwender (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 81 Nr. 2, §. 85) 75. 450.

Gebühren und Stempel in Vormundschaften und Kuratelen über Verschwender (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 14) 15. Beil. S. 5 (G. v. 23. Dez. 46 §. 6) 47. 4 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 43) 51. 644 (G. v. 21. Juli 75 Art. I §§. 41 ff.) 75. 548 (G. v. 10. März 79 §§. 10 bis 12) 79. 147.

Verschwendung, Disziplinarverfahren gegen Beamte wegen Verschwendung (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. X) 26. 10 (G. v. 29. März 44 §§. 3, 21, 22) 44. 77. — s. Disziplinarverfahren.

Verschwiegenheit, s. Amtsverschwiegenheit.

Versetzung der Beamten, mit welcher keine Herabsetzung im Range oder in der Besoldung verbunden ist, soll nicht als eine Degradation angesehen werden (K. O. v. 21. Febr. 23 Nr. 8) 23. 27.

Verfahren bei Versetzungen der in Untersuchung gewesenen Geistlichen und Jugendlehrer (K. O. v. 27. April 30) 30. 81. — insbes. der Elementarschullehrer (K. O. v. 29. März 37) 37. 70. — namentlich in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 27) 46. 6. — Versetzung der Geistlichen im Wege des Disziplinarverfahrens (G. v. 12. Mai 73 §. 2) 73. 198.

Verfahren bei Strafversetzungen der Subalternbeamten in der Justizverwaltung (K. O. v. 10. Mai 44) 44. 115.

Allgemeine Vorschriften über die unfreiwillige Versetzung der Beamten (G. v. 29. März 44 §§. 17 bis 20) 44. 80. — insbes. der richterlichen Beamten (V. v. 10. Juli 49 §§. 53 bis 57) 49. 263 (G. v. 7. Mai 51 §§. 51 bis 55, 68, 74) 51. 228 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 86) 48. 387 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 87) 50. 30 (G. v. 26. März 56 §. 1) 56. 201. — desgl. der nichtrichterlichen Beamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 50, 94 Nr. 1) 49. 280 (G. v. 21. Juli 52 §§. 16, 17, 87) 52. 468.

Unfreiwillige Versetzung der Richter und der nichtrichterlichen Beamten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 Art. 1 ff.) 67. 1613.

Versetzung höherer Justizbeamten im Wege der Disziplinarstrafe (G. v. 12. März 69 §. 1) 69. 482.

Bestimmung über die unfreiwillige Versetzung eines Mitgliedes der Ober-Rechnungskammer (G. v. 27. März 72 §. 5 Abs. 4 u. 5) 72. 279.

s. auch Disziplinarverfahren.

Berechnung des Wohnungsgeldzuschusses bei der Versetzung von Beamten nach einem anderen Orte (G. v. 12. Mai 73 §. 3) 73. 210.

Versetzung in den Ruhestand, s. Pension, Pensionirung, Wartegeld.

Versetzungskosten, Vergütigung der bei Versetzung von Beamten entstehenden Umzugskosten (A. E. v. 19. Juni 48 §. 4) 48. 152 (A. E. v. 26. März 55) 55. 190. — insbes. bei Beamten in den Hohenzollernschen Landen (A. E. v. 21. Juni 52) 52. 463. — desgl. in Hannover,

Versetzungskosten (Forts.)

Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 3) 67. 1619. — Umzugskosten bei Versetzungen der Beamten (G. v. 24. Febr. 77) 77. 15. — insbes. der Eisenbahnbeamten (V. v. 26. Mai 77) 77. 173. — der Mitglieder der Landgendarmerie (V. v. 27. Janr. 79) 79. 22. — der gesandtschaftlichen Beamten (V. v. 1. Mai 79) 79. 351. — s. Umzugskosten.

Gewährung von Reise- und Umzugskosten bei Versetzungen der Militairs und der einen bestimmten Militairrang habenden Beamten (Regul. v. 28. Dez. 48) 49. 81. — Gewährung von Tagegeldern in dergleichen Fällen (A. E. v. 28. Dez. 48) 49. 85. — Anderweitige Bestimmungen (A. E. v. 24. März 55) 55. 198 (A. E. v. 4. Aug. 64) 64. 558.

s. auch Reisekosten.

Versicherung an Eidesstatt (Versicherung auf den Diensteid).

Strafbestimmungen gegen die Abgabe einer falschen Versicherung an Eidesstatt (Str. G. B. v. 51 §. 128 Nr. 3, §§. 129, 130, 132) 51. 127. — s. Meineid.

Befugniß der Erbschaftssteuerämter, Versicherungen an Eidesstatt abzunehmen (G. v. 30. Mai 73 §§. 37, 43) 73. 338. — s. auch Eid.

In welchen Fällen die Versicherung auf den Diensteid in Untersuchungssachen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein zulässig ist (Str. Pr. O. v. 67 §§. 165, 172) 67. 973. — s. Diensteid.

Versicherungs-Angelegenheiten.

Bei der Einwilligung zur Versicherung auf das Leben eines Dritten ist die Mitwirkung der Gerichte nicht mehr erforderlich (G. v. 11. Juli 45 §. 1 e) 45. 495. — Anwendung dieses Gesetzes in denjenigen Bezirken der Provinz Hannover, in denen das Allgemeine Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 1) 69. 377.

Zuständigkeit der Verwaltungsgerichtsbehörden in Versicherungs-Angelegenheiten (G. v. 26. Juli 76 §. 134 Nr. 2, §. 148) 76. 331 (G. v. 1. Aug. 83 §. 120 Nr. 2) 83. 280.

Versicherung gegen die Gefahren der Seeschifffahrt (Hand. G. B. v. 61 Art. 782 bis 905) 61. 652. — Verjährung der Rechte aus solchen Versicherungsverträgen (ebend. Art. 910) 61. 685. — Doppelversicherung, Wirkungen derselben (ebend. Art. 792 bis 795, 900) 61. 655. — Versicherungen gegen Prämie sind Handelsgeschäfte (ebend. Art. 271 Nr. 3) 61. 538. — Inwieweit die früheren Gesetze über Versicherungen in Kraft geblieben sind (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 61 Nr. 1) 61. 474.

Versicherungs-Angelegenheiten (Forts.)

Entrichtung der Gewerbesteuer von Versicherungsgeschäften (G. v. 19. Juli 61 §. 2 Nr. 2 ff.) 61. 697.

Die Bestimmungen über das Versicherungswesen in den Norddeutschen Staaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 1) 67. 819.

Bestrafung derjenigen, welche in betrügerischer Absicht eine gegen Feuersgefahr versicherte Sache in Brand setzen (Str. G. B. v. 51 §. 244) 51. 150.

s. auch Assekuranzgeschäfte, Assekuranz-Polize, Feuerversicherungs-Angelegenheiten.

Versicherungsgelder, Haftung, Abtretung und Verpfändung der Versicherungsgelder für Früchte und Grundstücke in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 21. März 68 §. 15) 68. 297. — Allgemeine Bestimmung hierüber (G. v. 5. Mai 72 §§. 30, 31) 72. 438. — s. auch Feuerversicherungssumme.

Versicherungsgesellschaften (Versicherungsanstalten).

1) Allgemeine Bestimmungen.

Gewerbesteuerpflichtigkeit der Privat-Versicherungsanstalten (G. v. 30. Mai 20 §§. 3, 5 u. Beil. B Nr. 12 A, B) 20. 148, 158 (K. O. v. 3. Mai 25) 25. 64 (G. v. 19. Juli 61 §. 2 Nr. 2 ff.) 61. 697.

Abänderung der Gewerbesteuer für die Agenten der Versicherungsgesellschaften (G. v. 5. Juni 74 §. 2) 74. 220.

Sportelfreiheit der Versicherungsanstalten in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 6) 51. 623.

Bestimmungen über den Geschäftsverkehr der Versicherungsgesellschaften (G. v. 17. Mai 53) 53. 293. — Verfahren bei der Konzessionirung und Zulassung derselben (A. E. v. 2. Juli 59) 59. 394.

Genehmigung der Reglements der Provinzial-Versicherungsanstalten (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 120 Nr. 5) 75. 359 u. 81. 255.

Vorzugsrecht der Beiträge, welche von dem Gemeinschuldner an Versicherungsgesellschaften zu entrichten sind (Konk. O. v. 55 §§. 49, 75) 55. 332.

Bestimmungen über den Geschäftsverkehr ausländischer Versicherungsanstalten in Preußen (G. v. 22. Juni 61 Art. I §. 18) 61. 441.

Genehmigung zum Erwerbe Preußischer Grundstücke Seitens auswärtiger Versicherungsgesellschaften (A. E. v. 14. Febr. 82) 82. 18.

Uebereinkunft zwischen Preußen und dem Königreich Sachsen über den Geschäftsbetrieb der Versicherungsanstalten (Min. Erkl. v. 22. Juni 59) 59. 339.

Versicherungsgesellschaften (Forts.)

Uebereinkunft mit Sachsen-Weimar über den Gerichtsstand der Versicherungsgesellschaften (Min. Erkl. v. 3. Febr. 55) 55. 69. — desgl. mit Braunschweig (Min. Erkl. v. 10. Juni 58) 58. 323.

Strafe für die Täuschung der Versicherungsgesellschaften durch falsche Atteste (Str. G. B. v. 51 §§. 256 bis 258) 51. 153 (G. v. 14. April 56 §. 256) 56. 217.

2) Besondere Versicherungsgesellschaften: Brand-, Feuer-, Glas-, Hagel-, Hypotheken-, Lebens-, Fluß-, Strom-, See-, Rück-, Vieh-, Eisenbahn-, Transport-Versicherungsgesellschaften x., s. diese, — desgl. See- und Wasser-Assekuranz-Gesellschaften, und Berlin VIII Nr. 1, x.

Versiegelung, s. Siegelung.

Versmold-Borgholzhauser Chaussee (Westphalen), s. Chausseen Nr. 659, 664.

Versorgungsansprüche, s. Anstellung, Invaliden.

Versorgungsanstalten, Befreiung derselben von der Erbschaftssteuer (G. v. 30. Mai 73, Tar. Befr. Nr. 2 g) 73. 344. — s. auch Anstalten, Stiftungen x.

Verspottung der christlichen Kirchen und anderer Religionsgesellschaften (Str. G. B. v. 51 §. 135) 51. 128.

Verstandesschwache, Vernehmung derselben als Zeugen oder Sachverständigen bei Untersuchungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 162, 172) 67. 972. — s. auch Blödsinnige, Geisteskranke.

Versteigerung, Form der zum Zwecke der Befreiung des Eigenthums von Privilegien und Hypotheken in der Rheinprovinz stattfindenden Immobiliarversteigerungen (K. O. v. 11. März 37) 37. 31. — Verfahren bei öffentlichen Versteigerungen im Theilungsverfahren (G. v. 18. April 55 Art. 2, 4, 22 ff.) 55. 522.

Ermächtigung der Regierungen, bei Veräußerung unbeweglicher Güter der Zünfte von der vorgeschriebenen öffentlichen Versteigerung zu dispensiren (K. O. v. 12. Juni 38) 38. 370.

Anberaumung und Abhaltung des Versteigerungs-Termins bei nothwendigen Subhastationen (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 12, 13 Nr. 6, §§. 15, 17, 18, 21 bis 38, 39 Nr. 8 bis 10, §§. 56, 99, 102, 110) 69. 424.

Neue umfassende Vorschriften über die Zwangsversteigerung von Immobilien, Anberaumung und Bekanntmachung des Termins (G. v. 13. Juli 83 §§. 39 bis 50, 169, 172 ff., 180 ff.) 83. 142. — Verhandlung in demselben (das. §§. 52 bis 81, 99) 83. 145.

s. auch Subhastation, Zwangsvollstreckung.

Versteigerung (Forts.)

Versteigerung von Mündelgut (Prov. O. v. 5. Juli 75 §. 44) 75. 441.

Zuständigkeit der Gerichtsschreiber und Gerichtsvollzieher für Vornahme von Mobiliarversteigerungen (G. v. 24. April 78 §§. 72, 74) 78. 244.

Versteigerung gepfändeter Thiere x. bei Feld- und Forstpolizeikontraventionen (G. v. 1. April 80 §§. 85, 86) 80. 248.

Versteigerungsangelegenheiten im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 7 Nr. 2) 73. 109.

Strafbestimmung gegen das Abhalten von Mitbieten oder Weiterbieten bei öffentlichen Versteigerungen (Str. G. B. v. 51 §. 270) 51. 156.

s. auch Auktion.

Verstümmelung, um sich oder Andere dem Militairdienste zu entziehen, Bestrafung derselben (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 113, 114) 45. 315 (Str. G. B. v. 51 §. 113) 51. 124 (G. v. 14. April 56 §. 113) 56. 210.

Strafe für Mißhandlungen und Verletzungen, welche Verstümmelung zur Folge haben (Str. G. B. v. 51 §§. 193, 233 Nr. 2) 51. 139 (G. v. 14. April 56 §§. 193, 195, 196, 238 Nr. 2) 56. 211.

Versorgung verstümmelter Militair-Invaliden (G. v. 6. Juli 65 §§. 11 ff.) 65. 761. — Pensionserhöhung für die durch den aktiven Militairdienst verstümmelten Offiziere und oberen Militairbeamten (G. v. 16. Okt. 66 §§. 2 bis 4, 7) 66. 647. — Erweiterung mehrerer Bestimmungen der beiden vorstehenden Gesetze (G. v. 9. Febr. 67) 67. 217. — s. Invaliden.

s. auch Körperverletzung.

Versuch, Bestrafung des Versuchs bei Verbrechen und Vergehen (Str. G. B. v. 51 §§. 31 bis 33, 35, 59) 51. 107 (G. v. 30. Mai 59 §. 35) 59. 320.

Bestrafung des Versuchs zu gewissen Verbrechen oder Vergehen (Str. G. B. v. 51 §§. 94, 96, 111, 123, 130, 216, 227, 242, 243 Nr. 3 bis 5, §§. 271, 311 bis 313, 324 bis 326, 330) 51. 120. — insbes. beim Holzdiebstahl (G. v. 2. Juni 52 §§. 5, 8) 52. 306. — Versuch bei dem Forstdiebstahl (G. v. 15. April 78 §§. 4, 7) 78. 223. — desgl. bei Feld- und Forstfrevel (G. v. 1. April 80 §. 8) 80. 231.

Der Versuch einer Uebertretung ist straflos (Str. G. B. v. 51 §. 336) 51. 170.

Vertagung des Norddeutschen Reichstages und des Bundesraths (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 12, 26) 67.

Vertagung (Forts.)
823. — Vertagung der Kammern, des Landtages ꝛc., s. diese.

Vertheidigung (Vertheidiger), Gestattung einer schriftlichen Vertheidigung in Untersuchungen wegen Zollvergehen (G. v. 23. Jan. 38 §. 43) 38. 87. — Vertheidigung des Angeschuldigten in Untersuchungen wegen Zolldefraudationen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 13, 16) 67. 1273.

Anordnungen über die Vertheidigung in Untersuchungssachen bei den Kreisgerichten ꝛc. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 18. Mai 39 §§. 10, 17) 39. 210. — desgl. bei den Gerichten in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §§. 15, 16, 27 ff., 48, 52, 55 ff., 64, 69, 76, 86, 92, 115, 122) 46. 270.

Allgemeine Bestimmungen über die Vertheidigung der Angeklagten (V. v. 3. Jan. 49 §§. 14, 16, 17, 30 ff., 49 ff., 85 ff., 100, 121, 130, 134, 136, 144 ff.) 49. 16 (G. v. 3. Mai 52 Art. 21, 22, 75 bis 79, 108 Nr. 5, Art. 124 Nr. 4, Art. 134) 52. 218.

Vertheidigung in Disziplinar-Untersuchungen gegen Beamte (G. v. 29. März 44 §. 26) 44. 82. — insbes. gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 35, 37) 49. 260 (G. v. 7. Mai 51 §. 32) 51. 225. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 39, 41) 49. 278 (G. v. 21. Juli 52 §. 37) 52. 473.

Vorschriften für die Vertheidigung in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 114 bis 121, 200, 219, 232, 252, 280) 45. 349. — insbes. in ehrengerichtlichen Untersuchungen gegen Offiziere (V. v. 20. Juli 43 §§. 31, 34) 44. 305.

Vertheidigung des Beschuldigten vor den während des Belagerungszustandes angeordneten Kriegsgerichten (V. v. 10. Mai 49 §. 13 Nr. 2, 3) 49. 169 (G. v. 4. Juni 51 §. 13 Nr. 2, 3) 51. 454.

Vertheidigung in den bei den Preußischen Konsulargerichten im Auslande schwebenden Untersuchungen (G. v. 29. Juni 65 §§. 37, 38, 49, 51, 52) 65. 688.

Vertheidigung des Beschuldigten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 205 bis 215) 67. 981. — Vertheidigung des Angeklagten in der Berufungs-Instanz (ebend. §. 383) 67. 1022. — desgl. in der Nichtigkeitsbeschwerde-Instanz (ebend. §. 395) 67. 1025.

Dem Vertheidiger ist die Anwesenheit bei der Hinrichtung des Verurtheilten gestattet (Str. G. B. v. 51 §. 8) 51. 103.

Vertheidigung [Vertheidiger] (Forts.)
Welche Personen als Vertheidiger auftreten können (G. v. 3. Mai 52 Art. 20) 52. 213. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 205, 395) 67. 981. — Zuordnung des Vertheidigers (ebend. §§. 206, 207, 383, 464) 67. 982. — Befugnisse und Funktionen desselben (ebend. §§. 208 bis 215, 220, 237, 238, 303, 315, 345, 367) 67. 982. — Vollmacht desselben (ebend. §§. 215, 367, 417, 423) 67. 983. — Besondere Bestimmungen (ebend. §. 24 Nr. 4, §. 25 Nr. 1, §§. 92, 155, 169, 295, 420 Nr. 1) 67. 939.

Vertheidigung in den Grenzen der Nothwehr ist straflos (Str. G. B. v. 51 §. 41) 51. 109.

Gebühren und Auslagen der Rechtsanwalte als Vertheidiger in Untersuchungssachen (G. v. 12. Mai 51 Tar. §§. 22 bis 27) 51. 668 (G. v. 3. Mai 53 §. 15) 53. 174. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 444) 67. 1036 (V. v. 30. Aug. 67 §. 17) 67. 1417. — Gebühren derselben in Disziplinarsachen (V. v. 23. Sept. 67 Art. VIII) 67. 1617.

Vertheidigungsposten, Bestrafung derjenigen, welche im Kriege einen Vertheidigungsposten in feindliche Gewalt bringen (Str. G. B. v. 51 §. 69 Nr. 1) 51. 115.

Vertheilung der Nutzungen und Einkünfte eines Schuldners im Wege der Exekution (V. v. 4. März 34 §§. 17 bis 20, 25) 34. 35 (Konk. O. v. 55 §§. 369 bis 373, 378 bis 381, 416 bis 420) 55. 408.

Vertheilungsverfahren nach der deutschen Civilprozeßordnung, Uebergangsbestimmungen dazu (G. v. 31. März 79 §§. 27 ff.) 79. 339.

Vertheilung der Kaufgelder bei nothwendigen Subhastationen (V. v. 4. März 34 §§. 17 ff.) 34. 43 (Konk. O. v. 55 §§. 383 bis 404) 55. 411 (Subh. O. v. 15. März 69 §§. 60 ff.) 69. 434.

Vertheilungsstreitigkeiten bei der Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen (G. v. 4. März 79 §. 18) 79. 104. — neue allgemeine Vorschriften über die Vertheilung der Kaufgelder in diesem Verfahren (G. v. 13. Juli 83 §. 101 ff., 180 ff.) 83. 159. — Vertheilung bei der Zwangsverwaltung (das. §§. 147, 149) 83. 171.

Vertheilung der Masse im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 239 bis 255, 276 bis 279, 305) 55. 381. — Uebergangsbestimmungen zur deutschen Konkursordnung hinsichtlich des Vertheilungsverfahrens (G. v. 6. März 79 §. 47) 79. 118.

s. auch Theilungsplan, desgl. Kaufgelder.

Verträge (Kontrakte).

1) Bestimmungen, nach welchen die Rechtsgültigkeit der Verträge in den 1814 und 1815 mit Preußen wiedervereinigten Provinzen zu beurtheilen ist (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 5) 14. 90. — insbes. in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten, dem Culm- und Michelauschen Kreise und der Stadt Thorn mit ihrem Gebiete (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 7) 16. 219. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 7) 16. 226. — desgl. in den ehemals Sächsischen Provinzen und Distrikten (Pat. v. 15. Nov. 16 §. 7) 16. 235. — desgl. im Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen und in den Grafschaften Wittgenstein (Pat. 21. Juni 25 §. 17) 25. 156.

Die Rechtsgültigkeit der Verträge über das Eigenthum liegender Güter in Westpreußen soll künftig nach den Bestimmungen des Allg. Landrechts beurtheilt werden (V. v. 20. April 12) 12. 39.

Verabredung mit der Königlich Sächsischen Regierung über die Rechtsgültigkeit der vor Gericht oder vor einem Notar geschlossenen Verträge in den beiderseitigen Staaten (Minist. Erkl. v. 7. Juli 54) 54. 412.

2) Rechte und Pflichten der Regierungen bei Eingehung und Erfüllung von Verträgen (V. v. 26. Dez. 8 §. 42 Nr. 2 ff.) 8. 475 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 47, 63 ff.) 8. 493 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 13) 17. 256 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 5 Nr. 13) 17. 233 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. VIII, XI, XII a) 26. 9.

3) Verpflichtung der Juden, bei Abfassung ihrer Verträge sich der deutschen oder einer anderen lebenden Sprache zu bedienen (Ed. v. 11. März 12 §. 2) 12. 17 (V. v. 1. Juni 33 §. 17 Nr. 2) 33. 69 (G. v. 23. Juli 47 §§. 6, 25 Nr. 3) 47. 264.

4) Prüfung, Bestätigung und Vollziehung der Verträge über gutsherrlich-bäuerliche Auseinandersetzungen, Gemeinheitstheilungen und Ablösungen ꝛc. (V. v. 20. Juni 17 §§. 3 ff., 65, 66, 161 ff.) 17. 162 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XI) 26. 10 (V. v. 30. Juni 34 §§. 7, 10, 37 ff., 41 ff.) 34. 100 (G. v. 2. März 50 §. 108) 50. 109 (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 8) 51. 374 (G. v. 21. April 52) 52. 258.

Bestimmungen über die Verbindlichkeit solcher Verträge, durch welche das Recht zur Provokation auf Gemeinheitstheilung, Ablösung und Auseinandersetzung beschränkt oder ausgeschlossen wird (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 26 bis 28, 133) 21. 56. — insbes. in den vormals Westphälischen, Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §§. 38, 52, 54, 79 ff., 100, 117) 25. 79 (G. v. 21. April 25 §§. 31, 52, 59 ff., 94) 25. 100 (G. v. 21. April 25 §§. 30, 50, 60 ff., 91) 25. 117 (Abl. O. v. 13. Juli 29 §§. 9 ff., 14 ff., 52, 113, 125) 29. 67. — Anderweitige Bestimmungen über die Verbindlichkeit solcher Verträge in Beziehung auf die Ablösung der Reallasten und Regulirung der gutsherrlich-bäuerlichen Verhältnisse (G. v. 2. März 50 §§. 4, 65, 74 ff., 91, 97 ff., 103) 50. 82 (Decl. v. 24. Mai 58 §. 2) 58. 240. — insbes. bei Gemeinheitstheilungen in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 6) 51. 373.

Die Befugniß auf Theilung eines gemeinschaftlichen Jagdbezirks anzutragen, kann durch Verträge nicht aufgehoben werden (V. V. v. 7. März 43 §. 8) 43. 110, 126.

Zulässigkeit von Verträgen über unablösliche Geld- und Getreide-Abgaben (G. v. 31. Janr. 45) 45. 93. — Aufhebung dieses Gesetzes (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 28) 50. 79.

5) Form und Aufnahme der Verträge über Parzellirung von Grundstücken ꝛc. (G. v. 3. Janr. 45 §§. 2 bis 5) 45. 25 (Decl. v. 7. Aug. 46) 46. 395. — Diese Verträge können auch von Notaren rechtsgültig aufgenommen werden (V. v. 2. Janr. 49 §. 31) 49. 10. — Aufhebung der §§. 2 bis 5 des vorstehenden Gesetzes vom 3. Januar 1845, sowie der Declaration vom 7. August 1846 (G. v. 24. Febr. 50 §§. 1, 3) 50. 68.

Anderweitige Bestimmungen über die Form der Verträge, betreffend die Parzellirung von Grundstücken (G. v. 24. Mai 53 §§. 2 bis 5, 10) 53. 241. — insbes. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 56 §§. 2 ff.) 56. 613 (G. v. 26. Mai 73 §. 27) 73. 234.

Aufhebung der §§. 2, 3 und 4 des vorstehenden Gesetzes vom 24. Mai 1853, anderweitige Vorschrift über die Form der Verträge, durch welche Grundstücke zertheilt werden (G. v. 5. Mai 72) 72. 508.

6) Vorschriften hinsichtlich der Verträge über Spanische und sonstige, auf jeden Inhaber lautende Staats- oder Kommunal-Schuldpapiere (V. v. 19. Janr. 36 §§. 1 ff.) 36. 9 (V. v. 30. Mai 40) 40. 123. — desgl. über Quittungsbogen, Promessen und Interimsscheine bei Eisenbahn-Unternehmungen (V. v. 24. Mai 44 §§. 2 ff.) 44. 117. — Aufhebung dieser Verordnungen (G. v. 1. Juni 60) 60. 220.

7) Form und Wirkung der Verträge über Immobilien im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 2. Febr. 64) 64. 34. — desgl. über bewegliche Sachen (G. v. 27. März 65) 65. 170.

Verträge [Kontrakte] (Forts.)

8) Allgemeine Bestimmungen.

a) Verträge, welche die gesetzliche Gewerbefreiheit beschränken und erst nach dem Gewerbesteuer-Edikt vom 2. November 1810 geschlossen worden, sind nichtig (K. O. v. 19. April 13) 13. 69.

b) Aufhebung der Verlautbarung und gerichtlichen Bestätigung der Verträge über unbewegliche Güter (G. v. 23. April 21) 21. 43 (Dekl. v. 22. Juli 40) 40. 226.

c) Ausländer können in der Rheinprovinz auf Erfüllung eines Vertrages bei dem Gericht belangt werden, in dessen Bezirk der Vertrag geschlossen worden (G. v. 2. Mai 23 §. 2) 23. 107.

d) Bei künftigen Verträgen sollen unter der Bezeichnung »Groschen« nur Silbergroschen verstanden sein (K. O. v. 25. Okt. 25) 25. 227.

e) Bestimmungen über die Verträge zahlungsunfähiger Schuldner zum Nachtheil der Gläubiger (G. v. 26. April 35) 35. 53. — Befugniß der letzteren, dergleichen Verträge anzufechten (G. v. 9. Mai 55 §§. 1 ff., §. 19) 55. 429. — s. Anfechtung.

Wirkung der Konkurseröffnung auf die von dem Gemeinschuldner geschlossenen Verträge (Konk. O. v. 55 §§. 5, 6, 15 bis 21, 43) 55. 322 (G. v. 12. März 69 §. 17) 69. 465 (G. v. 6. März 79 §. 1) 79. 109.

f) Errichtung und Bekanntmachung der Verträge wegen Einführung oder Ausschließung der ehelichen Gütergemeinschaft (G. v. 20. März 37) 37. 63.

g) Zu welchen Verträgen die bisher vorgeschriebene Mitwirkung der Gerichte nicht mehr erforderlich ist (G. v. 11. Juli 45) 45. 495. — Anwendung dieses Gesetzes in denjenigen Bezirken der Provinz Hannover, in denen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 1) 69. 377.

h) Verträge zwischen Fabrik-Inhabern und deren Arbeitern, Gehülfen ꝛc., nach welchen der Lohn derselben nicht in baarem Gelde, sondern in Waaren berichtigt werden soll, sind nichtig (V. v. 9. Febr. 49 §. 54) 49. 104. — ebenso dergleichen Verträge zwischen Bergwerksbesitzern und Bergleuten (G. v. 24. Juni 67 §. 89) 65. 724.

i) Abschließung und Vermittelung der Verträge mit Auswanderern (G. v. 7. Mai 53 §§. 1, 10) 53. 729.

k) Beschränkungen in Bezug auf die Abschließung von Verträgen über Abdeckereigerechtigkeiten (G. v. 31. Mai 58 §. 28) 58. 340.

l) Form der Verträge über Veräußerung und Belastung von Grundstücken (G. v. 5. Mai 72 §§. 1, 2) 72. 433. — insbes. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 29) 73. 246. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §§. 3, 4, 21) 73. 273. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 73 §. 5) 73. 301.

m) Form der Verträge über Forstberechtigungen in Hannover (G. v. 13. Juni 73 §. 20) 73. 362.

9) Stempel zu Verträgen. Berechnung des Werthstempels (G. v. 7. März 22 §§. 5, 6 u. Tar.) 22. 59, 87.

Stempel zu Verträgen über Angabe an Zahlungsstatt (K. O. v. 13. Nov. 28) 29. 21.

Verwendung des Stempels zu gerichtlichen oder von Notarien aufgenommenen Verträgen (K. O. v. 19. Juni 34) 34. 81.

Strafverfahren wegen der zu Verträgen zwischen Staatsbehörden und Privatpersonen nicht verwendeten tarifmäßigen Stempel (K. O. v. 23. Dez. 42) 43. 21.

Herabsetzung des Stempels zu Kauf- und Lieferungsverträgen im kaufmännischen Verkehr (K. O. v. 30. April 47) 47. 201.

Allgemeine Bestimmung über die Verwendung des Stempels zu Verträgen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 24 Nr. 1) 51. 640.

Stempel zu Verträgen in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 12. Juli 67 Art. II) 67. 1190 (V. v. 19. Juli 67 §§. 4, 12, 14, 19) 67. 1194 (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 57) 67. 1217. — desgl. in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67 §§. 4, 12, 14, 19) 67. 1280 (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 56) 67. 1302.

10) Gebühren der Gerichte für die Aufnahme und Ausfertigung von Verträgen (Geb. Taxe v. 15) 15. Beil. S. 36, 62, 85 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §§. 16 ff.) 51. 639. — Gebühren der Notare (Geb. Taxe v. 15) 15. Beil. S. 101 (G. v. 11. Mai 51 §§. 6, 7, 11) 51. 652.

Sporteln der Verwaltungsbehörden für die Aufnahme, Ausfertigung und Bestätigung von Kontrakten in öffentlichen Angelegenheiten (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §§. 10, 11) 25. 132. — Aufhebung dieser Sporteln (V. v. 22. Nov. 42) 42. 309.

s. auch Erbpachtverträge, Leibrenten, Lieferungskontrakte, Kaufverträge, Pacht, Pfandverträge, Tauschverträge, Vergleiche. — Verträge mit fremden Regierungen, s. Staatsverträge, Handelsverträge.

Vertrauensmänner des Ausschusses zur Auswahl der Schöffen, Wahl derselben (G. v. 24. April 78 §. 35) 78. 237. — Reisekosten derselben (das. §. 36) 78. 237.

Vertreter (Stellvertreter), Verpflichtung der Bürger in den Städten, sofern sie zur Leistung der Gemeindedienste verhindert sind, geeignete Stellvertreter zu ernennen (Städte-O. v. 8 §§. 29, 31, 36, 38) 8. 327 (Rev. Städte-O. v. 31. §§. 39, 44) 31. 15 (Städte-O. v. 53 §. 4) 53. 264. — Stellvertreter der Stadtverordneten, s. diese.

Rechtliches Verhältniß der vormaligen Konskribirten zu ihren Stellvertretern in der Rheinprovinz (V. v. 31. Janr. 17) 17. 29 (Berichtig. v. 29. Mai 17) 17. 146.

Befugniß der Gutsherren, die ihnen zustehende Polizeigerichtsbarkeit durch Stellvertreter ausüben zu lassen (V. v. 31. März 28 §. 2) 38. 253. — Vereidigung derselben (G. v. 24. April 46) 46. 167.

Ausübung des Gewerbebetriebes durch Stellvertreter (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 61 bis 63, 179, 188) 45. 53.

Wahl der Stellvertreter der Abgeordneten für die zur Vereinbarung der Preußischen Staatsverfassung zu berufende Versammlung (G. v. 8. April 48 §§. 5 bis 11) 48. 90. — desgl. der Stellvertreter der Preußischen Abgeordneten zur Deutschen National-Versammlung (V. v. 11. April 48 §§. 5 bis 11) 48. 95. — Stellvertreter für die Mitglieder der beiden Kammern werden nicht gewählt (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 74) 48. 385. — Stellvertreter für die Provinzial-Landtags Abgeordneten, s. diese. — s. auch Volksvertreter.

Welche Personen als Vertreter des Angeklagten in Untersuchungen zugelassen werden können (G. v. 3. Mai 52 Art. 20, 140) 52. 213.

Handelsleute, Fabrikbesitzer und Schiffsrheder dürfen in Handelssachen nicht als Vertreter einer Partei zugelassen werden (Konk. O. v. 55 §§. 310, 318) 55. 395.

Vertreter eines Abwesenden im Zwangsvollstreckungsverfahren in unbewegliches Vermögen, Bestellung durch das Vollstreckungsgericht (G. v. 13. Juli 83 §. 4 Abs. 1 Nr. 4 u. 5, §§. 131, 180) 83. 133. — Vergütung desselben für seine Thätigkeit (das. §. 4 Abs. 2) 83. 133.

s. auch Bevollmächtigte, Vertretung.

Vertretung vor Gericht:

1) in Prozeß- und Civilsachen. Vertretung der offenen Handelsgesellschaften vor Gericht (Hand. G. B. v. 61 Art. 117, 137) 61. 503. — desgl. der Kommanditgesellschaften (ebend. Art. 167) 61. 514. — desgl. der Kommanditgesellschaften auf Aktien (ebend. Art. 194 bis 196) 61. 520. — desgl. der Aktiengesellschaften (G. v. 9. Nov. 43 §. 21) 43. 345 (Hand. G. B. v. 61 Art. 226, 234) 61. 528.

Inwiefern Handlungsbevollmächtigte zur Prozeßführung für den Prinzipal ermächtigt sind (Hand. G. B. v. 61 Art. 47) 61. 489. — Befugniß des Korrespondent-Rhеders, die Rhederei vor Gericht zu vertreten (ebend. Art. 460) 61. 579.

2) in Strafsachen, Vertretung des Angeschuldigten in Untersuchungen vor den Militairgerichten (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 111) 45. 349.

Allgemeine Bestimmungen über die Vertretung des Angeklagten in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 134, 145, 164) 49. 38 (G. v. 3. Mai 52 Art. 20, 23, 127, 140, 145) 52. 213.

3) Vertretung des Angeschuldigten in Disziplinar-Untersuchungen, namentlich gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 37, 42) 49. 260 (G. v. 7. Mai 51 §§. 32, 37) 51. 225. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §. 41) 49. 278. (G. v. 21. Juli 52 §§. 37, 42) 52. 473.

4) Vertretung des Angeklagten in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 216, 384, 395) 67. 988. — Vertretung der Verwaltungsbehörde in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Postkontraventionen (ebend. §§. 479, 483) 67. 1043. — Vertretung der Parteien bei Privatklagen (ebend. §§. 494, 503) 67. 1047. — Gebühren der Rechtsanwalte für die Vertretung (V. v. 30. Aug. 67 §. 17 F) 67. 1418.

5) Vertretung der Kirchengemeinden durch den Kirchenrath ꝛc. (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 10. Sept. 73 §§. 13, 22, 27 ff.) 74. 154 (G. v. 25. Mai 74 Art. 2 bis 4) 74. 147. — desgl. in der evang. luth. Kirche von Schleswig-Holstein (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 4. Nov. 76 §§. 41 ff., 48) 76. 426 (A. E. u. B. v. 7. Nov. 77) 77. 232, 233 (G. v. 6. April 78 Art. 2 bis 4) 78 145. — desgl. im Konsistorialbezirk Wiesbaden (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 4. Juli 77 §§. 13, 24, 25, 30 ff.) 77. 184 (G. v. 6. April 78 Art. 14, 16) 78. 148. — desgl. in der evang. reformirten Gemeinde der Provinz Hannover (Kirch. Gem. u. Syn. O. v. 12. April 82 §. 25) 82. 230.

Vertretung des Alt-, Kur- und Neumärkischen Aemterkirchenfonds durch die Konsistorien der Provinz (G. v. 16. März 82 §. 8) 82. 124.

s. auch Bevollmächtigte, Vertreter.

Vertretungskosten, Bestimmungen über die Vertretungskosten suspendirter Beamten (G. v. 29. März 44 §§. 55 bis 57) 44. 88. — insbes. richterlicher Beamten (V. v. 10. Juli 49 §§. 50 bis 52) 49. 263. (G. v. 7. Mai 51 §§. 48 bis 50) 51. 228. — desgl. nichtrichterlicher Beamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 55 bis 57) 49. 281 (G. v. 21. Juli 52 §§. 51 bis 53) 52. 476.

Vertretungsverbindlichkeit der Gewerbetreibenden für die Kontraventionen ihres Gesindes, ihrer Gehülfen, Kinder und Angehörigen, s. Haftbarkeit.

Verunreinigung, Strafe für die Verunreinigung schiffbarer Gewässer in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 10, 90 Nr. VII) 6. 4. — Allgemeine Strafbestimmung (K. O. v. 24. Febr. 16) 16. 108.

Anordnungen gegen die Verunreinigung von Privatflüssen (G. v. 28. Febr. 43 §§. 3 ff.) 43. 41. — insbes. gegen die der Fischerei nachtheilige Verunreinigung öffentlicher und Privatgewässer in der Provinz Posen (Fisch. O. v. 7. März 45 §. 16) 45. 110. — desgl. in der Provinz Preußen (Fisch. O. v. 7. März 45 §. 16) 45. 116. — desgl. im Regierungsbezirk Stralsund (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §. 41) 65. 951.

Allgemeine Vorschriften über die Verunreinigung der Fischgewässer und Bestrafung derselben (Fischerei-O. v. 30. Mai 74 §§. 43, 50 Nr. 7) 74. 207. — nach Feld- und Forstpolizei-Gesetz vom 1. April 1880 (das. §. 27) 80. 235.

s. auch Unrath.

Veruntreuung, Bestrafung der Schiffer und Fuhrleute wegen Veruntreuung der ihnen zum Transport anvertrauten Güter (V. v. 5. Mai 9) 9. 573 (G. v. 14. April 24) 24. 79. — Anwendung dieser Bestimmungen auf solche Personen, welche, ohne das Schiffer- oder Fuhrmannsgewerbe zu treiben, Transporte für Lohn übernehmen (K. O. v. 5. Nov. 35) 35. 235.

Strafe der Veruntreuung bei Personen des Soldatenstandes (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 155) 45. 322 (K. O. v. 17. Juni 47) 47. 256.

Allgemeine Strafbestimmung gegen Veruntreuungen (Str. G. B. v. 51 §. 246) 51. 150.

Vervielfältigung von literarischen und artistischen Werken, s. Nachdruck.

Verwahrloste Kinder, Unterbringung derselben (G. v. 13. März 78) 78. 132 (G. v. 27. März 81) 81. 275.

Verwahrung, Strafe wegen vorsätzlicher Vernichtung solcher Gegenstände, welche sich an einem öffentlichen Verwahrungsorte aufbewahrt finden (Str. G. B. v. 51 §. 106) 51. 123.

Bestrafung des Verwahrers fremder Sachen wegen widerrechtlicher Veräußerung oder Verpfändung derselben (ebend. §. 225) 51. 146.

Vorläufige Verwahrung bei den Amtsgerichten von Werthpapieren und Kostbarkeiten (Hinterl. O. v. 14. März 79 §§. 70 bis 86) 79. 262. — desgl. von Testamenten (das. §§. 89, 104) 79. 266.

s. auch Deposition, Hinterlegung.

Verwalter (Administratoren), Administratoren ländlicher Grundstücke sind zur Lösung eines Gewerbescheins verpflichtet (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 5 Nr. 2) 10. 80.

Eintragung des fiskalischen Vorrechts auf die Grundstücke der Verwalter öffentlicher Güter und Einkünfte (V. v. 14. Jan. 13) 13. 3 (K. O. v. 2. Juli 33) 33. 81. — s. auch Amtskaution, Kaution.

Verwalter einer Konkursmasse, Bestellung derselben (Konk. O. v. 55 §. 4) 55. 322. — Bestellung des einstweiligen Verwalters (ebend. §§. 128 bis 130, 136) 55. 352. — Rechte und Pflichten desselben (ebend. §§. 131 ff., 151 ff., 170 ff.) 55. 353. — Ernennung des definitiven Verwalters (ebend. §§. 211 ff., 333 ff.) 55. 375. — Belohnung und Entschädigung der Verwalter (Konk. O. v. 55 §§. 134, 215) 55. 353 (Tar. §§. 1 bis 9) 55. 425. — Personen, über deren Vermögen Konkurs eröffnet worden, dürfen nicht zu Verwaltern bestellt werden (Konk. O. v. 55 §§. 310, 318) 55. 395. — Anderweitige Bestimmungen in Betreff der Ernennung, Rechte und Pflichten des Verwalters einer Konkursmasse (G. v. 12. März 69 §§. 128, 149, 155, 163, 184) 69. 466.

Verwalter bei der Zwangsverwaltung von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens (G. v. 13. Juli 83 §§. 140 ff., 156, 175, 178, 180 ff.) 83. 169.

Bestrafung der Verwalter fremder Sachen wegen widerrechtlicher Veräußerung oder Verpfändung derselben (Str. G. B. v. 51 §. 225) 51. 146. — Bestrafung der Verwalter von Stiftungen wegen Untreue (ebend. §. 246) 51. 150.

Verwaltung (Administration).

1) Verwaltung des Vermögens. Beschränkungen der Unteroffiziere und gemeinen Soldaten in der Verwaltung ihres Vermögens (K. O. v. 25. Sept. 9) 9. 584 (V. v. 18. März 11) 12. 5.

Personen, welchen die Verwaltung ihres Vermögens untersagt ist, sollen in der Rheinprovinz in ein besonderes Verzeichniß aufgenommen und letzteres in den

Verwaltung [Administration] (Forts.)

Notariatsstuben angeheftet werden (V. v. 25. April 22 Art. 18) 22. 111. — s. auch Interdizirte, Minderjährige.

Ausländer können in der Rheinprovinz bei dem Gericht, unter welchem sie fremdes Vermögen verwaltet haben, belangt werden (G. v. 2. Mai 23 §. 3) 23. 107.

Die zur Zuchthausstrafe verurtheilten Verbrecher sind während der Strafzeit unfähig, ihr Vermögen zu verwalten (Str. G. B. v. 51 §. 11) 51. 103.

Gemeinschuldner verlieren mit der Konkurseröffnung die Verwaltung ihres Vermögens (Konk. O. v. 55 §§. 4 ff., 128 ff., 151 ff., 263) 55. 322. — Nach Beendigung des Konkurses erhalten sie dieselbe wieder (ebend. §§. 199, 280) 55. 370. — Neuere Bestimmungen (G. v. 12. März 69 §§. 128, 280) 69. 466.

2) Verwaltung der Grundstücke des Gemeinschuldners im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 150, 266, 267, 270) 55. 357. — Einleitung der Administration im Wege der Exekution (ebend. §§. 416 bis 420) 55. 420.

Befugniß der Hypotheken- und Grundschuld-Gläubiger, auf gerichtliche Verwaltung des verpfändeten Grundstücks anzutragen (G. v. 5. Mai 72 §§. 43, 44) 72. 440.

Zwangsverwaltung von Gegenständen des unbeweglichen Vermögens (G. v. 13. Juli 83 §§. 140 ff., 157, 175, 178, 180 ff.) 83. 169.

Befugnisse der Kredit-Institute in Betreff der Zwangsverwaltung verpfändeter Grundstücke (G. v. 5. Mai 72 §. 71) 72. 445 (G. v. 13. Juli 83 §. 145) 83. 171.

s. auch Sequestration.

3) Ansatz der Gerichtskosten für die Administration von Häusern und für die Verwaltung fremden Vermögens (G. v. 10. Mai 51 §. 10 Nr. 2, Tarif §§. 13, 41 bis 47) 51. 638. — Gebühren der Rechtsanwalte (G. v. 12. Mai 51 Tar. §§. 9, 29) 51. 665.

Verwaltung, allgemeine Landesverwaltung (G. v. 26. Juli 80) 80. 291. — Ausführung des §. 35 dieses Gesetzes (V. v. 26. Janr. 81) 81. 14. — Neues Gesetz über die allgemeine Landesverwaltung (v. 30. Juli 83) 83. 195.

Verwaltungs-Angelegenheiten (Administrationssachen), Exekutionsvollstreckung gegen Militairbehörden in Administrationssachen, namentlich in Kommunal-, Polizei- und Steuersachen (K. O. v. 9. Janr. 23) 23. 18. — s. auch Exekution, Militairpersonen, Polizei-Kontraventionen ꝛc.

Verwaltungs-Angelegenheiten (Forts.)

Strafverfahren im Verwaltungswege bei Steuer-, Zoll- und Post-Kontraventionen (V. v. 3. Janr. 49 §. 181) 49. 46 (G. v. 3. Mai 52 Art. 136 ff.) 52. 241 (G. v. 14. Mai 52 §. 11) 52. 247. — desgl. bei Post- und Porto-Uebertretungen (G. v. 5. Juni 52 §. 43) 52. 356. — Besondere Vorschriften hierüber für die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 477 ff.) 67. 1043. — s. Administratives Strafverfahren.

Allgemeine Anordnungen über die Befähigung zu den höheren Aemtern der Verwaltung (K. O. v. 27. Febr. u. Regul. v. 14. Febr. 46) 46. 199 (G. v. 11. März 79) 79. 160 (G. v. 23. Mai 83) 83. 99.

s. auch Regierungen, Regierungs-Assessoren ꝛc.

Trennung der Rechtspflege von der Verwaltung in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §§. 1, 2) 67. 1073.

Verfahren in streitigen Verwaltungssachen der Kreise, Amtsbezirke und Gemeinden (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 140 bis 165, 190 bis 198) 72. 702. — Die §§. 140 bis 163, 165, 190 bis 198 der Kreis-O. sind fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 172 und 224. — s. weiter Verwaltungsstreitverfahren.

Stempel in Verwaltungs-Angelegenheiten, s. Stempel.

Ansatz der Sporteln in Verwaltungs-Angelegenheiten, s. Gebühren, Gebührentaxe.

Verwaltungsansprüche, Regulirung der Verwaltungsansprüche an den Staat aus der Zeit der ehemaligen Fremdherrschaft in den neu- und wiedereroberten Provinzen (K. O. v. 30. Juli 22) 22. 205. — Ein gerichtliches Verfahren soll bei dergleichen Ansprüchen nicht zugelassen werden (K. O. v. 4. Febr. 23) 23. 21.

Präklusionstermin für die Verwaltungsansprüche, welche mit dem Herzogthum Sachsen auf Preußen übergegangen sind (K. O. v. 31. Janr. 22) 22. 46. — desgl. für die Verwaltungsansprüche an das vormalige Königreich Westphalen und das Großherzogthum Berg (K. O. v. 19. Juli 23) 23. 156. — desgl. an das diesseitige Gebiet von Erfurt und Blankenhain aus den Zeiten der Fremdherrschaft bis zum 1. November 1813 (K. O. v. 10. Dez. 25) 25. 235.

Anwendung des öffentlichen Aufrufs der Forderungen aus Verwaltungsansprüchen an die Staatskassen auf jeden Anspruch an die Domainen-Verwaltung (K. O. v. 27. März 33) 33. 31.

Verwaltungsansprüche (Forts.)

Uebereinkommen mit Hannover, Kurhessen und Braunschweig wegen Regulirung der Ansprüche an die vormalige Westphälische Regierung aus Verwaltungsrückständen (Vertr. v. 29. Juli 42 Art. 13 bis 20) 43. 82.

s. auch Schulden, Präklusionsverfahren.

Verwaltungsbeamte, Glaubwürdigkeit der vereideten Verwaltungsbeamten bei Insinuation von Vorladungen und Verfügungen in Disziplinar-Untersuchungen wider nichtrichterliche Beamte (G. v. 21. Juli 52 §. 13) 52. 467.

Verwaltungsbeamte bei den Marinestationen, Ressortverhältnisse derselben (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 24 ff.) 54. 345. — desgl. bei der Marine (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 1, 6, 7, 113 bis 125) 54. 382. — Klassifikation und Rangverhältnisse der Militair- und Marinebeamten (Klass. v. 17. Juli 62 B) 62. 228.

s. auch Regierungsbeamte, Beamte ꝛc.

Verwaltungsbehörden, Ressortverhältnisse derselben in den seit 1815 mit Preußen vereinigten resp. wiedereroberten Provinzen (K. O. v. 4. Dez. 26) 27. 7.

Ausübung des fiskalischen Exekutionsrechts von Seiten der Verwaltungsbehörden (V. v. 26. Dez. 8 §§. 38 bis 42, 48) 8. 473 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 11) 17. 254 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XII b, c) 26. 11 (K. O. v. 6. Mai 36) 36. 194. — s. Regierungen Nr. 23.

Exekutivische Beitreibung der von den Verwaltungsbehörden festgesetzten Geldstrafen, Kosten und Entschädigungen in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 1 Nr. 5) 43. 352. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 1 Nr. 5) 45. 445. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 1 Nr. 4) 58. 86. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 5, 15) 53. 909. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 1 Nr. 5) 67. 1554. — desgl. in den Hohenzollernschen Landen, Gebühren für Vollstreckung der Exekutionen (G. v. 26. Febr. 74) 74. 87.

Pfändung auf Grund einer Entscheidung oder Anordnung einer Verwaltungsbehörde, Regelung des Verfahrens durch Königliche Verordnung (G. v. 24. März 79 §. 14) 79. 284. — Erlaß dieser Verordnung, betreffend das Verwaltungszwangsverfahren wegen Beitreibung von Geldforderungen (V. v. 7. Sept. 79) 79. 591.

s. auch Gebühren.

Befugnisse der Verwaltungsbehörden in Untersuchungen wegen Steuer-, Zoll- und Postkontraventionen (V. v. 3. Janr. 49 §. 181) 49. 46 (G. v. 3. Mai 52 Art. 135 bis 146) 52. 241 (G. v. 14. Mai 52 §. 11) 52. 247. — insbes. in der Rheinprovinz (G. v. 22. Mai 52 Art. XI) 52. 251. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 477 bis 485) 67. 1043. — s. Administratives Strafverfahren.

Verwaltungsbehörden (Forts.)

Kompetenz-Verhältnisse zwischen dem Revisions-Kollegium für Landes-Kultursachen und den Verwaltungsbehörden (V. v. 22. Nov. 44 §§. 11, 12) 45. 21.

Verfahren bei Kompetenz-Konflikten zwischen den Gerichten und den Verwaltungsbehörden (K. O. v. 30. Juni 28) 28. 86 (G. v. 8. April 47) 47. 170 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 94) 48. 388 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 96) 50. 31. — Anwendung dieser Vorschriften in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 16. Sept. 67 Art. I, II, V bis IX) 67. 1515. — Neue allgemeine Vorschriften darüber (V. v. 1. Aug. 79) 79. 573. — s. auch (G. v. 30. Juli 83 §§. 113, 114) 83. 222. — s. Kompetenz-Konflikte.

Verhältnisse der Verwaltungsbehörden zu den Gerichten (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. XII b) 26. 11 (V. v. 2. Janr. 49 §. 38) 49. 12. — Die auf Requisition der Verwaltungsbehörden von den Gerichten auszuführenden Geschäfte, welche ein öffentliches Interesse betreffen, sind kostenfrei (G. v. 10. Mai 51 §. 3) 51. 622. — Verhältniß der Verwaltungsbehörden zu den Gerichten in Schleswig-Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 36) 67. 1080. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 29) 67. 1091. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 28) 67. 1100.

Die Verwaltungsbehörden haben während des Belagerungszustandes den Anordnungen und Aufträgen der Militairbefehlshaber Folge zu leisten (V. v. 10. Mai 49 §. 4) 49. 166 (G. v. 4. Juni 51 §. 4) 51. 452.

Organisation der Verwaltungsbehörden in den Hohenzollernschen Landen (V. v. 7. Janr. 52) 52. 35 (A. E. v. 18. Janr. 54) 54. 47. — desgl. in Kurhessen, Nassau, Frankfurt a. M und den vormals Bayerischen und Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 22. Febr. 67) 67. 273. — desgl. in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (A. E. v. 25. Janr. 69) 69. 347.

Zuständigkeit der Verwaltungsbehörden im Geltungs-

Verwaltungsbehörden (Forts.)
bereiche der Prov. O. v. 29. Juni 75 (G. v. 26. Juli 76) 76. 297.

Allgemeine Vorschriften über die Organisation der Verwaltungsbehörden, Aufhebung der Tit. I bis IV und §§. 168, 169, 170 Nr. 2, 4, 5 und §. 174 des Gesetzes vom 26. Juli 1876 (G. v. 26. Juli 80 §§. 3 ff., 91) 80. 291 ff. u. 313. — Zwangsbefugnisse zur Durchsetzung ihrer Anordnungen (das. §§. 68 bis 71) 80. 307.

Neue Vorschriften über die Behörden der allgemeinen Landesverwaltung (G. v. 30. Juli 83) 83. 195. — Provinzialbehörden (das. §§. 8 bis 16) 83. 197. — Bezirksbehörden (das. §§. 17 bis 35) 83. 199. — Kreisbehörden (das. §§. 36 bis 40) 83. 203. — Behörden für den Stadtkreis Berlin (das. §§. 41 bis 47) 83. 206. — Stellung der Behörden (das. §§. 48, 49) 83. 206. — Zwangsbefugnisse (das. §. 132 bis 135) 83. 228. — Zuständigkeit der Verwaltungs- und Verwaltungsgerichtsbehörden im Näheren (G. v. 1. Aug. 83) 83. 237.

s. auch Staatsbehörden, Provinzialbehörden, Ober-Präsidenten, Regierungen, Provinzial-Steuerdirektoren, Landräthe x.

Verwaltungsberichte, Erstattung jährlicher Verwaltungsberichte von Seiten der Staats-Minister (V. v. 27. Okt. 10) 10. 9. (V. v. 20. März 17) 17. 68. — desgl. von Seiten der Ober-Präsidenten und der denselben untergebenen Behörden (Instr. v. 31. Dez. 25 §§. 5, 13) 26. 2.

Die Verwaltungsberichte der Provinzial-Behörden über Handel und Gewerbe sind von Seiten der Ministerien dem Präsidenten des Handels-Amts mitzutheilen (V. v. 7. Juni 44 §. 8) 44. 150. — s. Handels-Amt.

s. auch Berichte, Haupt-Verwaltungsberichte.

Verwaltungsbeschlußverfahren (G. v. 26. Juli 80 §§. 45 bis 60) 80. 300 (G. v. 30. Juli 83 §§. 54, 115 bis 126) 83. 208, 223.

Verwaltungs-Chefs, s. Staats-Minister.

Verwaltungsdienst, Vorschriften über die Befähigung für den höheren Verwaltungsdienst (G. v. 11. März 79) 79. 160 (G. v. 23. Mai 83) 83. 99.

Verwaltungsdirektor für die Werften der Marine, Stellung und Funktionen desselben (Regl. v. 19. Juni 62 §§. 19, 32 bis 39) 62. 180.

Verwaltungsexekution, s. Verwaltungs-Zwangsverfahren.

Verwaltungsgerichte für streitige Kommunal-Angelegenheiten der Kreise, Amtsbezirke und Gemeinden, Bildung und Zusammensetzung derselben (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 187 bis 189) 72. 711. — In welchen Fällen dieselben zu entscheiden haben (ebend. §§. 3, 8, 19, 35, 80, 110, 111, 113, 133, 135 II Nr. 1 a u. c, III Nr. 1 c, X Nr. 3 a, §§. 139, 146, 156, 161) 72. 661. — Verfahren vor den Verwaltungsgerichten (ebend. §§. 190 bis 194, 197 u. 198) 72. 711. — Kosten des Verfahrens (ebend. §. 195) 72. 712. — Kosten des Gerichts (ebend. §. 196) 72. 713. — Die §§. 35, 135, 146, 156, 161, 190 bis 194, 196, 197, 198 der Kreisordnung sind fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 172 u. 191 ff. — vergl. im Uebrigen (§§. 3, 4, 8, 19, 68, 110, 112, 112a, 113, 133, 180 der Kreis-O. v. 19. März 81) 81. 180.

Vertretung der Verwaltungsgerichte bei den ersten Wahlen der Kreistags-Abgeordneten durch die Deputationen für das Heimathwesen (G. v. 27. März 73) 73. 133.

Funktionen des Verwaltungsgerichts in Angelegenheiten der Amtsverbände und des Kommunal-Landtages für Hohenzollern (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 2, 5, 10, 15, 19, 24, 42, 47, 51 Nr. 3, §§. 53, 77, 86, 89, 90) 73. 145.

Umfassende Vorschriften über die Verfassung der Verwaltungsgerichte und das Verfahren vor denselben (G. v. 3. Juli 75) 75. 375. — Unter Verwaltungsgericht in besonderen Gesetzen ist das Bezirksverwaltungsgericht zu verstehen (das. §. 3) 75. 375.

Beschaffung der Kosten für dieselben (G. v. 8. Juli 75 §. 5 Nr. I u. II) 75. 499.

Weitere Vorschriften über Verwaltungsgerichte und das Verfahren derselben (G. v. 26. Juli 80 §§. 7, 41 bis 44, 62) 80. 292.

Abänderung und Ergänzung des Gesetzes vom 3. Juli 1875 über die Verfassung der Verwaltungsgerichte x. und Einführung im ganzen Umfange der Monarchie (G. v. 2. Aug. 80) 80. 315.

Neue Redaktion des Gesetzes vom 3. Juli 1875 (Bek. v. 2. Aug. 80) 80. 327.

Verwaltungsgerichte sind die Kreis- (Stadt-) Ausschüsse, die Bezirksausschüsse und das Oberverwaltungsgericht; wo in besonderen Gesetzen das Verwaltungsgericht genannt wird, ist im Zweifel der Bezirksausschuß darunter zu verstehen (G. v. 30. Juli 83 §§. 7, 28 bis 35, 36 bis 40, 43) 83. 196.

Neue Vorschriften über das Verfahren der Verwaltungsgerichte (G. v. 30. Juli 83 §§. 50 ff.) 83. 207. — allgemeine Bestimmungen (das. §§. 50 bis 60) 83. 207. — Verwaltungsstreitverfahren (das. §§. 61 bis 114, 154 ff.) 83. 210.

Verwaltungsgerichte (Forts.)
Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte im Geltungsgebiete der Provinzial-Ordnung vom 23. Juni 1875 (G. v. 26. Juli 76 §§. 40 ff.) 76. 306. — allgemein (G. v. 1. Aug. 83 §§. 1 ff., 164) 83. 237 u. 291.
Zuständigkeit in einzelnen Angelegenheiten:
in Angelegenheiten der Provinzen (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 112) 75. 357 u. 81. 253 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 1, 160) 83. 237.
in Angelegenheiten der Kreise (G. v. 26. Juli 76 §§. 63 ff.) 76. 313 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 2 ff.) 83. 237.
desgl. der Landgemeinden, Gutsbezirke und Amtsverbände (G. v. 26. Juli 76 §§. 40 ff.) 76. 306 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 25 ff.) 83. 245. — der Stadtgemeinden (daf. §§. 8 ff.) 83. 238.
in Armenangelegenheiten (G. v. 26. Juli 76 §. 76) 76. 316 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 39, 44, 160) 83. 251.
in Betreff der Baupolizei (G. v. 26. Juli 76 §. 155) 76. 337.
in Deichangelegenheiten (G. v. 26. Juli 76 §. 122) 76. 327.
in Dismembrations- und Ansiedelungssachen (G. v. 25. Aug. 76 §§. 17, 19) 76. 408 (G. v. 1. Aug. 80 §§. 50, 52) 80. 241 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 148, 149) 83. 287.
in Einquartierungsangelegenheiten (G. v. 26. Juli 76 §. 81) 76. 318.
in Enteignungssachen (G. v. 11. Juni 74 §. 56) 74. 236 (G. v. 26. Juli 76 §. 158) 76. 337 (G. v. 1. Aug. 83 §. 151) 83. 288.
in Betreff der Feldpolizei (G. v. 26. Juli 76 §. 86) 76. 319 (G. v. 1. April 80 §§. 76, 84, 91) 80. 246.
in Betreff des Feuerlöschwesens (G. v. 1. Aug. 83 §§. 140, 160) 83. 285.
desgl. der Fischereipolizei (G. v. 26. Juli 76 §§. 118 ff.) 76. 326 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 100 ff.) 83. 274.
in Betreff der Forstpolizei (G. v. 26. Juli 76 §. 96) 76. 321 (G. v. 1. April 80 §§. 50, 91, 96 Nr. 3) 80. 241.
desgl. der Gewerbepolizei (G. v. 26. Juli 76 §§. 128 ff.) 83. 329 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 114 ff.) 83. 278.
in Angelegenheiten der Handelskammern ꝛc. (G. v. 26. Juli 76 §. 147) 76. 334 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 135 bis 138) 83. 283.
in Betreff der Hülfskassen [Hilfskassen] (G. v. 26. Juli 76 §§. 149 ff.) 76. 335 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 141, 142) 83. 285.

Verwaltungsgerichte (Forts.)
desgl. der Jagdpolizei (G. v. 26. Juli 76 §§. 91 ff.) 76. 320 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 105 ff.) 83. 276.
in Angelegenheiten des Personenstandes und der Staatsangehörigkeit (G. v. 9. März 74 §§. 5 u. 7) 74. 97 (G. v. 26. Juli 76 §. 161) 76. 338 (G. v. 1. Aug. 83 §. 155) 83. 289.
in Schulangelegenheiten (G. v. 26. Juli 76 §§. 77 ff.) 76. 316 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 46 ff., 160) 83. 253.
in Synagogenangelegenheiten (G. v. 26. Juli 76 §. 164) 76. 339 (G. v. 1. Aug. 83 §. 54) 83. 257.
in Versicherungsangelegenheiten (G. v. 26. Juli 76 §. 148) 76. 334.
in Viehseucheangelegenheiten (G. v. 25. Juli 75 §. 6) 75. 307.
in Angelegenheiten der Waldgenossenschaften und Schutzwaldungen (G. v. 6. Juli 75 §§. 8, 21, 31, 48) 75. 418.
desgl. der Wassergenossenschaften (G. v. 1. April 79 §§. 50, 53, 54, 70, 98) 79. 306 (G. v. 1. Aug. 83 §. 160) 83. 290.
in Betreff der Wasserpolizei (G. v. 26. Juli 76 §§. 98 ff.) 76. 322 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 66 ff.) 83. 262.
in Betreff der Wegepolizei (G. v. 19. März 81 Art. IV) 81. 172 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 56 ff.) 83. 257.
Zuständigkeit der Verwaltungsgerichte in Disziplinarsachen (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 98 Nr. 4 u. 5) 75. 354 u. 81. 249 (G. v. 26. Juli 76 §§. 61, 70) 76. 312 (G. v. 30. Juli 83 §§. 14, 32, 39) 83. 198, 202 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 20, 21 ff., 36 bis 38) 83. 242.
die ständigen Mitglieder der Verwaltungsgerichte sollen nicht zu Schöffen berufen werden (G. v. 24. April 78 §. 33) 78. 237.

Verwaltungsgerichtsbarkeit, allgemeine Bestimmungen darüber (G. v. 3. Juli 75) 75. 375 (G. v. 26. Juli 76) 76. 297 (G. v. 26. Juli 80 §§. 7, 11, 27, 28, 60, 62) 80. 292 (G. v. 2. Aug. 80) 80. 315 (Bek. v. 2. Aug 80) 80. 327 ff. (G. v. 30. Juli 83 §. 7) 83. 196 (G. v. 1. Aug. 83) 83. 237.
s. Verwaltungsgericht.

Verwaltungsrath, 1) im Konkursverfahren, Bestellung und Geschäftskreis desselben (Konk. O. v. 55 §§. 211 bis 226, 279, 333, 337) 55. 375. — Reisekosten der Mitglieder des Verwaltungsraths (ebend. Tar. §. 9) 55. 426. — Im abgekürzten Konkursverfahren wird ein Verwaltungsrath nicht bestellt (Konk. O. v. 55 §. 303) 55. 394. — Anderweitige Bestimmungen über die Bestellung und die Functionen des Verwaltungsraths

Verwaltungsrath (Forts.)
(G. v. 12. März 69 Art. I §§. 128, 184, Art. III §. 136 a) 69. 466.

2) bei Aktiengesellschaften (Hand. G. B. v. 61 Art. 231) 61. 529.

3) bei Genossenschaften (G. v. 27. März 67 §§. 27, 28) 67. 508.

4) bei Eisenbahngesellschaften, s. die einzelnen Eisenbahnen.

s. auch Aufsichtsrath.

Verwaltungsstreitsachen (G. v. 5. Juli 75 §§. 1 ff.) 75. 375 (G. v. 26. Juli 76 §§. 4, 12 bis 14, 29, 30, 31, 32, 34, 35, 38, 40 bis 42, 57, 64, 77, 79, 81, 91, 92, 96, 98, 99 bis 104, 108, 111, 114, 118, 119, 120, 128 ff., 161, 164) 76. 297 (G. v. 1. April 80 §§. 50, 76, 84) 80. 241 (G. v. 26. Juli 80 §§. 62, 63 bis 67, 69, 70, 71, 91) 80. 305 (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §§. 1 ff.) 80. 315 u. 328 ff. (G. v. 26. Juli 83 §§. 7, 50 ff., 61 ff., 126, 127 ff., 134, 135) 83. 196 (G. v. 1. Aug. 83) 83. 237.

Verwaltungsstreitverfahren (G. v. 3. Juli 75 §§. 31 bis 79) 75. 380 (G. v. 26. Juli 76 §§. 12 bis 14) 76. 299 (G. v. 26. Juli 80 §§. 41 bis 44, 62, 63, 65) 80. 299 (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §§. 31 sub b ff.) 80. 318 (Bek. v. 2. Aug. 80 §§. 31 bis 79, 80 bis 83 a) 80. 334 (G. v. 26. Juli 83 §§. 61 bis 114, 154) 83. 210.

Verwaltungsverfahren der Kreis- (Stadt-) Ausschüsse (G. v. 26. Juli 76 §§. 15 bis 19, 23, 28) 76. 300 (G. v. 26. Juli 83 §§. 54, 158) 83. 208.

Verwaltungszwangsverfahren (administrative Exekution), wegen Beitreibung von Geldbeträgen (V. v. 7. Sept. 79) 79. 591 (G. v. 24. März 79 §. 14) 79. 284.

Zulässigkeit desselben hinsichtlich der Gerichtskosten (G. v. 10. März 79 §. 29) 79. 152. — hinsichtlich der den Justizbeamten, den Zeugen und Sachverständigen zuviel gezahlten Gebühren (das. §. 24) 79. 152.

Zulässigkeit desselben hinsichtlich der Kirchen- und Schulabgaben in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 24. März 79 §. 15) 79. 285.

Desgl. hinsichtlich der rückständigen Beiträge der Mitglieder öffentlicher Wassergenossenschaften (G. v. 1. April 79 §. 55) 79. 308.

Desgl. hinsichtlich der Landeskultur-Renten (G. v. 13. Mai 79 §. 35) 79. 375.

Zulässigkeit derselben in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §. 86) 80. 75.

Verwaltungszwangsverfahren [administrative Exekution] (Forts.)

Desgl. bei Vollstreckung der Entscheidungen der Verwaltungsgerichte (G. v. 2. Aug. 80 §. 79) 80. 323.

Desgl. bezüglich der Einziehung von Kosten, welche durch Anordnungen der Aufsichtsbehörden in Betreff der gemeinschaftlichen Holzungen entstanden sind (G. v. 14. März 81 §. 3) 81. 262.

Die Vollstreckung im Verwaltungsstreit- und Beschlußverfahren erfolgt im Wege des Verwaltungszwangsverfahrens durch den Vorsitzenden der ersten Instanz Namens der Behörde, Beschwerde an letztere und die höhere Instanz (G. v. 30. Juli 83 §. 60) 83. 210.

Verwaltungszwangsverfahren in Gegenstände des unbeweglichen Vermögens (V. v. 7. Sept. 79 §. 54) 79. 603 (G. v. 13. Juli 83 §. 203) 83. 186.

Verwandlung der Strafen, s. Freiheitsstrafen, Gefängnißstrafe, Geldstrafe.

Verwandte (Verwandtschaft), Aufhebung der Verpflichtung, hülflose Seitenverwandte während der Untersuchung und Strafvollstreckung zu verpflegen (Dekl. v. 20. Okt. 22) 22. 216. — Bestimmung über die Alimentationspflicht der Verwandten (Dekl. v. 21. Juli 43) 43. 296. — — Anwendung dieser Deklaration in den Bezirken der Provinz Hannover, in welchen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 8) 69. 378. — Neuere Bestimmungen über die Alimentationspflicht der Verwandten (G. v. 8. März 71 §§. 65 bis 68, 74 Nr. 2 u. 5 a) 71. 145.

Wer zu einer Magistratsstelle gewählt oder vorgeschlagen wird, darf mit den übrigen Magistrats-Mitgliedern nicht im dritten Grade verwandt sein (Städte-O. v. 8 §. 150) 8. 343 (Rev. Städte-O v. 31 §. 86) 31. 22. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 15, 28, 73, 87) 50. 218 (Städte-O. v. 53 §. 30) 53. 273. — insbes. für Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 30) 56. 248. — desgl. für die Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 29) 56. 416. — desgl. für die Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 39) 67. 409. — desgl. für die Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 29) 69. 596.

Richter, welche mit einer Partei bis zum vierten Grade verwandt sind, müssen sich der Theilnahme an der Entscheidung ihrer Rechtsstreitigkeiten enthalten (V. v. 14. Dez. 33 §. 5 Nr. 5) 33. 303 (Dekl. v. 6. April 39 Art. 17) 39. 128 (Instr. v. 7. April 39 Nr. 15) 39. 138.

Verwandte [Verwandtschaft] (Forts.)

Ausschließung und Ablehnung der Mitglieder der Verwaltungsgerichte wegen Verwandtschaft (G. v. 3. Juli 75 §. 33, 34) 75. 381 u. 80. 335 (G. v. 30. Juli 83 §§. 61, 62) 83. 210.

Desgl. der Mitglieder der Verwaltungsbehörden im Beschlußverfahren (G. v. 26. Juli 80 §. 53) 80. 302 (G. v. 26. Juli 83 §. 115) 83. 223.

Die nahen Verwandten eines angeschuldigten Offiziers bleiben von dem Ehrengerichte über denselben ausgeschlossen (V. v. 20. Juli 43 §. 34) 44. 305.

In welchen Fällen Notare der Aufnahme von Verhandlungen, Verträgen ꝛc. wegen Verwandtschaft mit einem der Interessenten sich zu enthalten haben, in der Rheinprovinz (V. v. 25. April 22 Art. 19 bis 22) 22. 111. — in den übrigen Provinzen (G. v. 11. Juli 45 §§. 5, 8, 10 Nr. 5) 45. 488.

Verwandte im zweiten Grade können nicht zu gleicher Zeit Mitglieder des Gewerberaths sein (V. v. 9. Febr. 49 §. 8) 49. 95. — desgl. nicht Mitglieder der Gewerbegerichte (V. v. 9. Febr. 49 §. 7) 49. 112.

Verwandte des Beschuldigten können in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein nicht als Richter oder Gerichtsschreiber oder als Geschworene in der Sache mitwirken (Str. Pr. O. v. 67 §§. 24, 25, 169, 295) 67. 938.

Befugniß der Gläubiger, Schenkungen und Veräußerungen des Schuldners an nahe Verwandte anzufechten (Konk. O. v. 55 §. 102 Nr. 3, §. 109 Nr. 2) 55. 345 (G. v. 9. Mai 55 §. 5 Nr. 3, §. 16 Nr. 2) 55. 430. — s. Anfechtung.

Bestrafung der Verwandten bei Begünstigungen eines von ihren Angehörigen begangenen Verbrechens oder Vergehens (Str. G. B. v. 51 §§. 37, 38) 51. 108. — Bestrafung des Verwandten-Mordes (ebend. §. 175) 51. 136. — desgl. des Todtschlags an Verwandten (ebend. §. 179) 51. 137.

Erbschaftsabgabe in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, wenn die Erbschaft an Verwandte des Erblassers fällt (V. v. 5. Juli 67 §. 4 u. Tar.) 67. 1122. — Allgemeine Bestimmungen über die Erbschaftssteuer, welche Verwandte zu entrichten haben (G. v. 30. Mai 73 Tar. B, C, D) 73. 343.

Subsidiarische Verhaftung der Verwandten für Strafe und Kosten bei Defraudationen und Vergehen, s. Haftbarkeit. — s. auch Eltern, Schwiegereltern, Schwägerschaft, Geschwister, Kinder ꝛc.

Verwarnung, s. Warnung.

Verweis, Aufhebung des richterlichen Verweises in Injuriensachen als Privatgenugthuung für den Beleidigten (Kön. Bef. v. 1. Febr. 11) 11. 149.

Die akademische Obrigkeit kann gegen Studirende auf Verweis erkennen (Regl. v. 28. Dez. 10 §. 8) 10. 142 (Regl. v. 18. Nov. 19 §. 8 b, §. 9) 19. 240.

Ertheilung des Verweises an Beamte im Wege des Disziplinarverfahrens (G. v. 29. März 44 §§. 15, 21, 23) 44. 80. — insbes. bei richterlichen Beamten (V. v. 10. Juli 49 §§. 18, 19) 49. 257 (G. v. 7. Mai 51 §§. 15, 16) 51. 221. — desgl. bei nichtrichterlichen Beamten (V. v. 11. Juli 49 §§. 18, 20, 21) 49. 274. (G. v. 21. Juli 52 §§. 15, 18) 52, 467.

Befugniß des Disziplinarraths der Rheinischen Advokaten und Anwalte, auf Verweis als Strafe zu erkennen (V. v. 7. Juni 44 §. 11) 44. 177. — eine gleiche Befugniß steht dem Ehrenrath der Justiz-Kommissarien, Advokaten und Notare zu (V. v. 30. April 47 §. 12) 47. 198.

Auf Verweis soll in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein nicht mehr erkannt werden (V. v. 25. Juni 67 Art. X) 67. 927.

s. auch Disziplinarverfahren.

Verweisungsbeschluß der Raths- oder Anklagekammer in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 81, 83, 85 bis 87, 211, 218, 314, 326, 403) 67. 953.

Verwundung, Konvention zwischen Preußen, Frankreich, Italien, der Schweiz ꝛc. wegen Linderung des Looses der im Feldbienste verwundeten Militairpersonen (v. 22. Aug. 64) 65. 841.

Versorgung der durch Verwundung vor dem Feinde invalide gewordenen Militairpersonen vom Oberfeuerwerker, Feldwebel und Wachtmeister abwärts (G. v. 6. Juli 65 §. 3 Nr. 3 a, §. 7 Nr. 3 a, §. 8 Nr 3 a, §. 9 Nr. 3 a, §. 10 Nr. 3, §§. 11 ff., 21 ff.) 65. 778. — Unterstützung ihrer Wittwen (ebend. §. 28) 65. 785. — Unterstützung der Wittwen und Kinder der im Kriege an den erlittenen Verwundungen verstorbenen Offiziere und oberen Militairbeamten (G. v. 16. Okt. 66 §§. 5 bis 7) 66. 648. — Erweiterung mehrerer Bestimmungen der beiden vorstehenden Gesetze (G. v. 9. Febr. 67) 67. 217.

s. auch Körperverletzung.

Verzeichnisse, s. Nachweisungen, Tabellen ꝛc.

Verzögerung, Erledigung der Beschwerden, welche Verzögerungen in gerichtlichen Angelegenheiten betreffen (V. v. 21. Juli 46 §. 37) 46. 301 (V. v. 2. Janr. 49 §. 35) 49. 11 (V. v. 21. Juli 49 §. 74) 49. 325. —

Verzögerung (Forts.)
insbes. in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 85) 67. 907 (V. v. 26. Juni 67 §. 35) 67. 1080 (V. v. 26. Juni 67 §. 28) 67. 1091 (V. v. 26. Juni 67 §. 27) 67. 1100.

Beschwerden über Verzögerungen in Untersuchungssachen (G. v. 17. Juli 46 §. 8) 46. 269 (V. v. 2. Janr. 49 §. 35) 49. 11 (V. v. 3. Janr. 49 §. 8) 49. 15 (G. v. 3. Mai 52 Art. 17) 52. 212. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 413) 67. 1028.

Verzugszinsen (Zögerungszinsen), Verpflichtung des Fiskus zur Zahlung von Zögerungszinsen (G. v. 7. Juli 33 §. 3) 33. 79 (G. v. 7. März 45) 45. 158.

Verzugszinsen in Handelsgeschäften, Höhe und Zulässigkeit derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 287 bis 289) 61. 541 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 14) 61. 457. — Verpflichtung der Aktionaire zur Zahlung von Verzugszinsen bei verspäteter Einzahlung der Aktien (Hand. G. B. v. 61 Art. 220) 61. 526 (G. v. 15. Febr. 64 §. 5 Nr. 3) 64. 58.

Bestimmungen über die Höhe der Zögerungszinsen (V. v. 12. Mai 66 §§. 2, 3) 66. 225 (Bek. v. 2. Janr. 67) 67. 30. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 18. März 67 §§. 2, 3) 67. 387. — Höhe der Verzugszinsen in Handelssachen in Holstein und Schleswig (V. v. 5. Juli 67 §. 3) 67. 1134.

s. auch Zinsen.

Veteranen, Strafe für das Entweichen aus den Veteranen-Sektionen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 112) 45. 315.

Verstärkung der Unterstützungsfonds für hülfsbedürftige Veteranen aus den Feldzügen von 1813 bis 1815 (G. v. 10. März 63) 101.

Inwiefern die Veteranen aus den Feldzügen von 1806 bis 1815 von der Klassensteuer befreit sind (G. v. 25. Mai 73 Art. I §. 5 h) 73. 214.

s. auch Invaliden.

Veterinär-Angelegenheiten, Einrichtung einer technischen Deputation für das Veterinärwesen (V. v. 21. Mai 75) 75. 219. — Mitwirkung derselben bei der Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen (G. v. 25. Juni 75 §§. 4, 28, 67) 75. 307.

Zuständigkeit der Verwaltungsbehörden in Veterinärangelegenheiten (G. v. 26. Juli 76 §§. 82, 83) 76. 318. — s. jedoch (G. v. 1. Aug. 83 §. 164) 83. 291.

s. auch Thierarzneischule.

Vetschau (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 85 a.

Vicht (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 866.

Victoria Matthias, Zeche, s. Eisenbahnen Nr. 71 lit. h.

Vidimation, s. Beglaubigung.

Vieh, Vorschriften über das Treiben, Tränken und Hüten des Viehes an schiffbaren Gewässern in Ostpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 11, 32, 70, 71) 6. 4. — Allgemeine Bestimmungen über das Hüten des Viehes, s. Hütung, Weide ꝛc.

Verpflichtung der Pächter zur Erhaltung des von ihnen übernommenen Viehstandes (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 9) 11. 303.

Bestrafung der Defraudationen der Handlungs-Akzise bei dem Verkaufe von Vieh (Dekl. v. 15. Juli 13) 14. 69.

Das am Milzbrande gefallene Vieh soll unabgelebert vergraben werden (K. O. v. 28. Juni 25) 25. 172. — s. Viehseuche.

Auf Chausseen und in Chausseegräben darf kein Vieh gefüttert, geweidet oder angebunden werden (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 12) 40. 99.

Benutzung der Privatflüsse zum Tränken des Viehes (G. v. 28. Febr. 43 §. 2) 43. 41.

Bei Exekutionen wegen rückständiger Abgaben, Steuern und Gefälle ist das zur Landwirthschaft nöthige Vieh in der Rheinprovinz von der Pfändung ausgeschlossen (V. v. 24. Nov. 43 §. 12 g) 43. 355. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 12 g) 45. 448. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 12 d) 58. 89. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 12 d) 53. 913. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 13 lit. b u. h) 67. 1557.

Inländer, welche Vieh auf ausländische Märkte bringen, können dasselbe zollfrei wieder einführen (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 79) 38. 60. — Für das aus dem Gebiete des Zollvereins in das des Steuervereins, und umgekehrt, zur Weide oder Mästung eingehende und nachher wieder ausgehende Vieh soll weder eine Eingangs- noch eine Durchgangs-Abgabe erhoben werden (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 6) 37. 202 (Vertr. v. 16. Okt. 45 Art. 7) 45. 688 (Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 6) 45. 708. — Erhebung der Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben vom Vieh in den Staaten des Zollvereins (Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. II Nr. 39, Abth. III Nr. 3 Abschn. II C) 45. 642, 646, 648 (V. v. 30. Nov. 53 §. 1 Nr. 3) 53. 958 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 39) 60. 342 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 39) 65. 254.

Aufhebung der Abgaben für die Erlaubniß, gewisse Viehsarten auf eigenem Grund und Boden zu halten

Vieh (Forts.)
(G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 11) 50. 81. — Verfahren bei Ablösung der Verpflichtung zur Haltung von Saamenvieh und zur Ausfütterung von Vieh (G. v. 2. März 50 §. 57) 50. 94.

Strafe für die Entwendung von Zug- und Lastthieren, Rind-, Schaf- und anderem Nutzvieh (K. O. v. 4. Aug. 32) 32. 202 (Str. G. B. v. 51 §. 217 Nr. 1) 51. 144. — s. Diebstahl.

Bestrafung desjenigen, welcher unbefugter Weise Vieh über fremde Aecker, Wiesen und Weiden ꝛc. treibt (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 10) 51. 175 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 10) 56. 218. — Pfändung desselben (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 44) 47. 385 (G. v. 13. April 56 §. 44) 56. 207. — Neue Strafvorschriften gegen unbefugtes Viehtreiben über fremde Grundstücke und gegen unbefugtes Viehhüten (G. v. 1. April 80 §§. 10, 14) 80. 232. — gegen denjenigen, welcher Vieh ohne Aufsicht läßt (das. §. 11) 80. 232. — desgl. gegen den Hirten (das. §. 12) 80. 232. — Pfändung und Ersatzgeld (das. §§. 67 ff.) 80. 244.

s. auch Rindvieh, Schlachtvieh, Steppenvieh, desgl. Thiere, Hausthiere, Pferde, Schweine, Schafe ꝛc., Weide, Weidefrevel.

Viehfutter, Strafe für das Abrupfen und Abschneiden von Viehfutter auf Triften, Wegen, Grenzrainen ꝛc. (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 6) 47. 383 (G. v. 19. April 56 §. 41 Nr. 5) 56. 205. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 5) 67. 924. — neue allgemeine Vorschriften (G. v. 1. April 80 §. 24) 80. 235. — s. auch Futter.

Viehhandel, Bestimmungen über die Form der Viehhändel im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 3 ff. u. §. 10) 65. 170.

Stempelfreiheit der Protokolle über Viehhandel in Hannover, Hessen-Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 46) 67. 1212.

s. auch Viehhändler.

Viehhändler (Viehhalter, Viehmäster), Gewährung von Eingangspässen an ausländische Viehhändler (Dekl. v. 20. Febr. 14 Art. III) 14. 12 (Ed. v. 22. Juni 17 §. 4 Nr. 6) 17. 154. — Ertheilung eines Gewerbescheins an umherziehende Viehhändler (Regul. v. 28. April 24 §. 2) 24. 126.

Viehhändler und Viehmäster sind der Steuer vom Handel unterworfen (G. v. 30. Mai 20 §§. 5, 6 und Beil. B Nr. 12 B) 20. 148, 158. — Kontrolirung der Viehbestände der Viehhändler, Viehmäster ꝛc. in mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Städten (K. O. v. 22. Dez. 43) 44. 46. — Gewerbesteuer umherziehender Viehhändler (G. v. 3. Juli 76 §. 9 Nr. 2) 76. 251. — s. auch Viehhandel, Viehtreiber.

Viehmängel, Frist zur Erhebung der Klage auf Gewährung derselben im Gebiete des vormaligen Kurfürstenthums Hessen (G. v. 24. März 79 §. 31) 79. 289.

Viehmärkte, die Bewilligung von Viehmärkten erfolgt durch die Ober-Präsidenten (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 11 Nr. 4 c) 26. 4. — Angelegenheiten, welche die Viehmärkte betreffen, gehören zum gemeinschaftlichen Ressort der Ministerien des Innern und der Finanzen (Bek. v. 17. Jan. 38 IV Nr. 2) 38. 12. — s. Gewerbepolizei.

Allgemeine Anordnungen in Betreff der Viehmärkte (Gew. O. v. 17. Jan. 45 §. 85) 45. 57. — Entscheidung über Zahl, Zeit und Dauer derselben (G. v. 26. Juli 76 §. 9 Nr. 2) 76. 251 (G. v. 1. Aug. 83 §. 127) 83. 281.

Beaufsichtigung der Vieh- und Pferdemärkte zur Abwehr ꝛc. von Viehseuchen (G. v. 25. Juni 75 §§. 15, 26) 75. 309.

Erleichterung des gegenseitigen Verkehrs auf den Viehmärkten zwischen den Staaten des Zollvereins und denen des Steuervereins (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 4) 37. 201 (Vertr. v. 16. Okt. 45 Art. 7) 45. 688. (Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 4) 45. 708. — Besonderer Vertrag mit Hannover (Ueb. v. 16. Okt. 45 Art. 9) 45. 694. — desgl. mit Oesterreich (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 6 lit. b) 53. 360 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 6 lit. b) 65. 569. — desgl. mit Bremen (Ueb. v. 26. Janr. 56 Art. 12) 56. 666 (Vertr. v. 14. Dez. 65 Art. 1) 66. 190. — s. Zollverein, Zollverträge.

Errichtung der »Aktiengesellschaft Breslauer Schlachtviehmarkt« (Bek. v. 9. April 70) 70. 332.

Berliner Viehmarkt, Anlage einer Eisenbahn von da nach dem Bahnhofe Gesundbrunnen (A. E. v. 30. Juli 70) 70. 483.

s. auch Märkte.

Viehsalz, Bereitung und Feilstellung eines besonderen Viehsalzes zu ermäßigten Preisen (K. O. v. 21. Juni 38) 38. 359 (Regul. v. 29. Juni 38 §§. 1 bis 6, 10, 11) 38. 361. — Bei diesen Preisen soll es sein Bewenden behalten (V. v. 22. Nov. 42) 42. 310. — s. auch Salz.

Viehseuche, die zur Abwehr von Viehseuchen erforderlichen Vorkehrungen, welche sich auf mehr als einen Regierungsbezirk erstrecken, gehören zum Ressort der

Viehseuche (Forts.)

Ober-Präsidenten (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 3) 26. 1.

Das am Milzbrande gefallene Vieh soll unabgelebert vergraben werden (Kab. O. v. 28. Juni 25) 25. 172.

Abänderung und nähere Bestimmung einiger Vorschriften des Patents vom 2. April 1803 wegen Abwendung der Viehseuchen (V. v. 27. März 36) 36. 173 (K. O. v. 15. Nov. 44) 45. 18.

Gewährung von Grundsteuer-Nachlässen und Unterstützungen bei Viehseuchen aus dem Grundsteuer-Deckungsfonds in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 46 Nr. 2, 3) 39. 42 (Anw. v. 21. Janr. 39 §§. 7 ff., 17 ff. u. Anl. B, C) 39. 46, 54, 56.

Versicherungsgesellschaften der Provinz Schlesien zur Vergütung der durch die Rindviehseuche veranlaßten Verluste (G. v. 30. Juni 41) 41. 285.

In welchen Fällen für das in Folge der Rinderpest getödtete Vieh in der Provinz Hannover Entschädigung zu leisten ist (V. v. 3. Janr. 67 §§. 3 u. 4) 67. 23.

Maaßregeln gegen die Lungenseuche unter dem Rindvieh im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 7 Nr. 3) 73. 109.

Strafe für die Uebertretung der zur Verhütung von Viehseuchen getroffenen Anordnungen (Str. G. B. v. 51 §. 307) 51. 163.

Gesetz über Abwehr und Unterdrückung von Viehseuchen (v. 25. Juni 75) 75. 306. — Mitwirkung der technischen Deputation für das Veterinärwesen (das. §§. 4 ff.) 75. 307. — Entschädigung für getödtete Thiere (das. §§. 57 ff.) 75. 316 (G. v. 26. Juli 76 §. 83) 76. 319. — Anfechtung der polizeilichen Anordnungen (G. v. 25. Juni 75 §. 6) 75. 307 (G. v. 26. Juli 76 §. 38) 76. 306 (G. v. 26. Juli 80 §. 70) 80. 308.

Ausführung des Reichsgesetzes vom 23. Juni 1880 über die Abwehr und Unterdrückung der Viehseuchen (G. v. 12. März 81) 81. 128. — Beschwerde gegen Anordnungen der Polizeibehörde oder des Kommissarius (G. v. 12. März 81 §. 2 Abs. 2) 81. 128 (G. v. 30. Juli 83 §. 134 Abs. 2) 83. 230.

s. auch Thierkrankheiten, Ablebern.

Viehsteuer, Aufhebung derselben (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 3 b) 10. 34 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 10) 11. 259.

Viehtreiber von ausländischem Schwarz- und Wollen-Vieh müssen sich einer sorgfältigen Reinigung zur Verhütung der Einschleppung der Rinderpest unterwerfen (V. v. 27. März 36. §. 2 b, §. 3 c) 36. 175.

Viehtreiber (Forts.)

Viehtreiber müssen zur Nachtzeit einen Begleiter zur Beaufsichtigung der Heerden mitnehmen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 34) 47. 382. — Pfändung derselben, wenn sie das Vieh über fremde Aecker und Wiesen ꝛc. treiben (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 44) 47. 385 (G. v. 13. April 56 §. 44) 56. 207. — Bestrafung derselben (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 10) 51. 175 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 10) 56. 218.

s. auch Viehhändler, Vieh.

Vieh-Versicherungsgesellschaften:

1) Allgemeine Bestimmungen; Vorzugsrecht der Beiträge, welche von dem Gemeinschuldner an Vieh-Versicherungsgesellschaften zu entrichten sind (Konk. O. v. 55 §. 49) 55. 332.

2) Einzelne Gesellschaften:

a) in Schlesien, zur Vergütung der durch die Rindviehseuche veranlaßten Verluste (G. v. 30. Juni 41) 41. 285. — Ueberweisung des Schlesischen Vieh-Assekuranzfonds an den Provinzialverband von Schlesien (G. v. 8. Juli 75 §. 11) 75. 501.

b) Rheinisch-Westphälische Versicherungsgesellschaft für Rindvieh und Pferde, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 27. März 48) 48. 99.

c) Magdeburger Vieh-Versicherungsgesellschaft, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 16. März 55) 55. 188.

s. auch Versicherungsgesellschaften.

Vienenburg (Hannover), Halberstadt-Vienenburger Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 151. — Eisenbahn von Löhne nach Vienenburg, s. Nr. 160.

s. auch Chausseen Nr. 459.

Vierquartieren (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 757.

Vierraden (Provinz Brandenburg), Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 156 400 Mark (Priv. v. 18. Juli 77) 77. 224 Nr. 2.

Viersen (Rheinprovinz), Genossenschaft zur Melioration der Niers- und Nordkanal-Niederung in Viersen (Stat. v. 16. Juni 56) 56. 597. — Ausfertigung von Obligationen derselben im Betrage von 100 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 7. Okt. 62) 62. 362.

Errichtung der Viersener Aktiengesellschaft für Spinnerei und Weberei (Bek. v. 3. Febr. 65) 65. 88.

Absendung zweier Deputirten von der Stadt Viersen zum Kreistage (A. E. v. 27. Aug. 66) 66. 551.

Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 300 000 Mark (Priv. v. 25. Sept. 78) 78. 318 Nr. 12.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 560.

Viersen [Rheinprovinz] (Forts.)

Eisenbahnen: a) von Viersen über Dülken nach der Niederländischen Grenze bei Venlo, s. Eisenbahnen Nr. 285. — b) von Ruhrort über Viersen nach Gladbach, s. Nr. 301. — c) von Neuß nach Viersen, s. Nr. 296.

Viersen-Alsdorfer Bezirksstraße, s. Chausseen Nr. 870.

Vierzehnthalerfuß, s. Münzen, Münzfuß ꝛc.

Vietz, Tarif zur Erhebung des Ueberfahrtsgeldes für die Warthefähre bei Vietz (v. 21. Juli 35) 35. 210.

Vietzig (Provinz Pommern), s. Chausseen Nr. 178 a und 191 b.

Vikarien, Kostenfreiheit derselben in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 4) 51. 623. — s. auch General-Vikare.

Viktualien, s. Lebensbedürfnisse.

Viktualienhändler, den Viktualienhändlern auf dem Lande soll der Handel mit Getränken nur nach Genehmigung der Kreis-Polizeibehörden gestattet werden (K. O. v. 28. Okt. 27) 27. 174. — s. Getränke Nr. 2.

Entrichtung der Mahl- und Schlachtsteuer von Seiten der innerhalb des halbmeiligen Umkreises einer mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Stadt wohnenden Viktualienhändler (G. v. 30. Mai 20 §. 14) 20. 145. — Aufhebung des §. 14 dieses Gesetzes und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. April 52 §. 1) 52. 107.

Entrichtung der Gewerbesteuer von den Viktualienhändlern (G. v. 30. Mai 20 §§. 5, 6 u. Beil. B Nr. 12 B) 20. 148, 158 (G. v. 19. Juli 61 §. 2 Nr. 3, §§. 12, 13, 21 Nr. 4) 61. 697.

Villigst (Westphalen), s. Chausseen Nr. 638.

Vindikation, Banknoten sind, gleich dem baaren Gelde, keiner Vindikation unterworfen (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 34) 46. 444.

Erhebung und Behandlung der Vindikationsansprüche im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 22 bis 30, 158 bis 160, 199, 222, 223) 55. 326.

Vinxthal (Rheinprovinz), Statut der Wiesengenossenschaft des Vinxthales im Kreise Ahrweiler (v. 5. Juni 71) 71. 281.

Virchow-See in Pommern, Meliorationsgenossenschaft zur Senkung desselben (Stat. v. 23. Juli 83) 83. 329 Nr. 15.

Vis major, s. Gewalt.

Visitation, Verfahren bei köperlichen Visitationen wegen Verdachts von Zolldefraudationen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 122, 126, 128) 18. 138 (G. v. 23. Janr. 38 §. 39) 38. 40 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 100) 38. 66.

Visitation (Forts.)

Landes-Visitationen, welche sich auf mehr als einen Regierungsbezirk der Provinz erstrecken, gehören zum Ressort der Ober-Präsidenten (Instr. v. 31. Dez. 25 §. 2 Nr. 3) 26. 1.

Visitation der Einrichtungen approbirter Medizinalpersonen zur Bereitung und Dispensation homöopathischer Arzeneien, durch die Medizinalpolizeibehörde (Regl. v. 20. Juni 43 §. 4) 43. 306.

Visitation der Gerichte, s. Justiz-Visitationen. — s. auch Haussuchungen, Kirchen-Visitationen, Waaren-Revision ꝛc.

Vitaltag, Bestimmungen über die unter dem Namen »Vitaltage« zu entrichtenden persönlichen Abgaben der Gemeindeglieder an die Geistlichen in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 59 bis 61) 44. 109.

St. Vith [Vieth] (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde St. Vith (A. E. v. 4. Sept. 56) 56. 869.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 554. s. auch Chausseen Nr. 867 bis 869.

Vitriol, die Aufsuchung und Gewinnung des Vitriolerzes unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) 65. 705. — s. auch Eisenerz, desgl. Erze.

Vize-Admiral, s. Admiral.

Vize-Präsidenten, s. Präsidenten.

Vlatten (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 890.

Vlotho (Westphalen), Tarif für die Erhebung des Steinpflastergeldes in der Stadt Vlotho (v. 26. Janr. 26) 26. 14.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 522. s. auch Chausseen Nr. 586 c und k.

Vögel, Strafe des unbefugten Fangens nicht jagdbarer Vögel auf fremden Grundstücken (G. v. 1. April 80 §. 33) 80. 237.

Vogeleier, Strafbestimmungen gegen das Ausnehmen derselben (G. v. 1. April 80 §. 33) 80. 277.

Vogelkojen auf den Schleswigschen Westsee-Inseln, Maaßregeln zum Schutze derselben (G. v. 1. März 73 §. 6) 73. 28.

Beschluß des Bezirksausschusses über die Erneuerung der bestehenden Konzessionen, sowie Ertheilung neuer Konzessionen zur Errichtung von Vogelkojen (G. v. 1. Aug. 83 §. 108) 83. 277.

Vogelnester, Strafbestimmungen gegen das Zerstören derselben (G. v. 1. April 80 §. 33) 80. 237.

Vogelsruthe (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 824.

Vogtsdorf-Halbendorfer Deichverband im Reg. Bez. Oppeln (Stat. v. 13. Dez. 82) 83. 21 Nr. 3.

Vöhl (Kreis), Vereinigung des Großherzoglich Hessischen Kreises Vöhl mit der Preußischen Monarchie (G. v. 24. Dez. 66 §. 1 Nr. 6) 66. 876. — derselbe gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 1 Nr. 3, §. 3 Nr. 12) 67. 273. — Einrichtung einer besonderen Verwaltungsstelle für den Bezirk Vöhl (A. E. v. 24. Juni 67) 67. 1261.

Vereinigung des Amtsgerichts in Vöhl mit dem Kreisgericht in Marburg (A. E. v. 10. Juli 69) 69. 929.

Ablösung der Reallasten im Amte Vöhl (G. v. 15. Febr. 72 §. 19) 72. 170.

Neues Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 546.

Eröffnung und Aufhebung des Konkurses in dem Amtsgerichtsbezirke (G. v. 6. März 79 §. 14) 79. 112.

Vohwinkel (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 769. — Steele-Vohwinkel Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 286.

Voigtshöfer Meliorationsverband im Kreise Rössel (Stat. v. 26. Janr. 78) 78. 138 Nr. 2.

Voigtstedt (Provinz Sachsen), Anlage einer Eisenbahn von der Saline Artern nach dem Braunkohlenbergwerke Voigtstedt (A. E. v. 9. Okt. 58) 58. 560.

Vokation, Stempel zu Vokationen der Geistlichen und Schullehrer in Schleswig und Holstein (V. v. 7. Aug. 67 u. Tar. Nr. 102) 67. 1277, 1307. — desgl. in der Provinz Hessen-Nassau (G. v. 5. März 68 u. Tar. Nr. 103) 68. 185, 192. — desgl. in der Provinz Hannover (G. v. 24. Febr. 69 u. Tar. Nr. 103) 69. 366, 374. — Vokation der Geistlichen, s. diese (Nr. 1).

Volkenrode (Sachsen-Coburg-Gothaisches Amt), Zoll- und Handelsvertrag mit Sachsen-Coburg-Gotha rücksichtlich des Amts Volkenrode (v. 4. Juli 29) 29. 121. — Anderweitiger Vertrag über die Zoll- und Handelsverhältnisse, imgleichen über die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in diesem Amte (v. 26. Juni 33) 33. 284. — Vertrag über die Fortdauer des Anschlusses des Amtes Volkenrode an das Zoll- und Steuersystem Preußens (v. 15./17. Febr. 66) 66. 655.

Völklingen (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 562.

s. auch Chausseen Nr. 791.

Volkmarsen (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 538.

Volksauflauf, s. Tumult, Unruhen, Aufruhr.

Volksbank, s. Banken.

Volksfeste, Bestimmung über die Abhaltung von Volksfesten in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Beschl. v. 5. Juli 32 Nr. 3 u. Publ. Pat. v. 25. Sept. 32) 32. 216, 221. — findet auch in den Provinzen Preußen und Posen Anwendung (V. v. 5. Dez. 45) 45. 831.

Volksführungsgelder, Aufhebung der als ein Theil der Lizentgefälle in den Ostseehäfen bonifizirten sogenannten Volksführungsgelder (Decl. v. 30. Juli 12) 12. 161.

Volksgerichte in Schleswig und Holstein, Aufhebung derselben (V. v. 26. Juni 67 §. 13) 67. 1075.

Volkshaus, Bestimmungen über die Wahlen der Abgeordneten zum Volkshause (V. v. 26. Nov. 49) 49. 419.

Volks-Repräsentation, s. Landes-Repräsentation, Verfassung, Stände, Kammern, Landtag.

Volksschulen, Bestimmungen der Verfassungs-Urkunde über die Volksschulen (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 18, 20 ff.) 48. 377 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 21, 23 ff.) 50. 19. — Kostenfreiheit derselben in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 3) 51. 623. — s. auch Schulen ꝛc.

Volksschullehrer, s. Schullehrer.

Volksversammlungen, Vorschriften über die Abhaltung von Volksversammlungen in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Beschl. v. 5. Juli 32 Nr. 3 u. Publ. Pat. v. 25. Sept. 32) 32. 216, 221. — Dieser Beschluß findet auch in den Provinzen Preußen und Posen Anwendung (V. v. 5. Dez. 45) 45. 831.

Anderweitige Vorschriften über die Zulässigkeit und Abhaltung von Volksversammlungen (V. v. 6. April 48 §. 4) 48. 87 (Verf. v. 5. Dez. 48 Art. 27, 32, 110) 48. 378 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 29, 39, 111) 50. 20 (V. v. 29. Juni 49 §§. 8 bis 10 ff.) 49. 222 (G. v. 11. März 50 §§. 9 ff.) 50. 279.

Die Haltung von Volksversammlungen ist während der Dauer der Deutschen Reichsversammlung innerhalb fünf Meilen von dem Sitze der Versammlung verboten (Reichs-G. v. 10. Okt. 48 Art. 3 u. Publ. Pat. v. 17. Okt. 48) 48. 311. — desgl. während der Dauer der Sitzungsperiode der Kammern innerhalb zweier Meilen von dem Orte der jedesmaligen Residenz des Königs oder von dem Orte des Sitzes beider Kammern (V. v. 29. Juni 49 §§. 12, 17) 49. 223 (G. v. 11. März 50 §§. 11, 17) 50. 280.

s. auch Versammlungen.

Volksvertreter, den künftigen Volksvertretern soll die Zustimmung zu allen Gesetzen, sowie zur Feststellung des Staatshaushalts-Etats und das Steuerbewilligungsrecht

Volksvertreter (Forts.)
zustehen (V. v. 6. April 48 §. 6) 48. 88. — Zusammenberufung derselben behufs der nach der Verfassungs-Urkunde einzuführenden Kammern (Pat. v. 5. Dez. 48) 48. 392. — s. Kammern, Landtag.

Volkswirthschaftsrath, Errichtung desselben (V. v. 17. Nov. 80) 80. 367. — Funktionen desselben (das. §. 1). — Berufung und Präsentationswahl der Mitglieder (das. §§. 2 bis 8). — Unfähigkeitsgründe (das. §. 8) 80. 370. — innere Organisation (das. §§. 9 bis 12) 80. 371. — Die aus Präsentationswahlen hervorgegangenen Mitglieder erhalten weder Reisekosten noch Diäten (das. §. 13) 80. 372.

Volkszählung, s. Bevölkerung.

Vollbürtig, Erläuterung des Ausdrucks »vollbürtig« in Stiftungs-Urkunden (K. O. v. 4. Sept. 30) 30. 129.

Volljährigkeit, s. Majorennität.

Vollmacht, 1) Befugniß der Konsuln und Konsular-Agenten in den überseeischen Ländern zur Aufnahme und Attestirung von Vollmachten diesseitiger Unterthanen (K. O. v. 11. Nov. 29) 30. 2 (G. v. 29. Juni 65 §. 20) 65. 684.

2) Verfahren bei Ausstellung gerichtlicher Vollmachten von Seiten der Gemeinden im Herzogthum Westphalen (K. O. v. 24. Juli 32) 32. 199. — desgl. im vormaligen Herzogthum Berg (K. O. v. 30. Nov. 40) 41. 13. — Ausstellung von Vollmachten seitens der Landgemeinden in der Provinz Westphalen (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 65, 76) 56. 285. — desgl. in den sechs östlichen Provinzen (G. v. 14. April 56 §. 10 Nr. 3) 56. 363. — desgl. in Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 26) 67. 1609.

Vollmachten der Kreistage, Ausfertigung und Unterzeichnung derselben (Kr. O. v. 13. Dez. 72 §. 137) 72. 702 u. 81. 223.

Ausstellung und Ausfertigung der Vollmachten des Provinzialverbandes (Prov. O. v. 29. Juni 75 §. 91) 75. 352 u. 81. 248.

Vollmachten der Amtsausschüsse und des Kommunal-Landtages in den Hohenzollernschen Landen (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 45, 74) 73. 156. — s. auch Urkunden.

3) Vollmachten zur Erhebung von Sachen und Geldern bei Gericht können auch von einem Notar aufgenommen werden (G. v. 11. Juli 45 §. 2 b) 45. 495.

4) In welchen Fällen Rechtsanwalte und Notare zu Anträgen in Hypothekensachen einer Vollmacht nicht bedürfen (G. v. 24. Mai 53 §. 4) 53. 522. — Vollmacht zur Stellung von Eintragungs- und Löschungs-

Vollmacht (Forts.)
Anträgen bei den Grundbuchämtern (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 36 bis 38) 72. 452.

5) Vollmacht in Konkurssachen, wozu sie den Mandatar ermächtigt (Konk. O. v. 55 §. 180) 55. 365.

6) Vollmacht in Handelssachen, Ausstellung und Wirkung derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 41 bis 44, 47 bis 55, 234, 297, 298) 61. 488 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 21) 61. 459. — Vollmacht zu Eintragungen in das Handelsregister und zur Zeichnung der Firma (G. v. 24. Juni 61 Art. 4) 61. 451. — s. auch Prokura, Handlungsbevollmächtigte.

7) Die Rechtsverhältnisse der Repräsentanten einer Gewerkschaft sind nach den Vorschriften über den Vollmachtsvertrag zu beurtheilen (G. v. 24. Juni 65 §. 128) 65. 731.

8) Prozeßvollmachten für Rechtsanwalte in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 15. März 69 §. 8) 69. 487. — Vollmacht eines Vertheidigers in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 215, 367, 417, 423) 67. 983.

9) Vollmacht in Gemeinheitstheilungs- und Verkoppelungssachen in der Provinz Hannover (G. v. 17. Janr. 83 §. 16) 83. 10.

10) Vollmacht für den Versteigerungstermin in der Zwangsvollstreckung in unbewegliches Vermögen (G. v. 13. Juli 83 §. 65) 83. 150.

11) Vollmacht für Erklärungen, welche Eintragungen in das Staatsschuldbuch betreffen (G. v. 20. Juli 83 §§. 10, 14) 83. 122.

12) Vollmacht im Verwaltungsstreitverfahren (G. v. 30. Juli 83 §§. 71, 73, 74) 83. 213.

13) Stempel zu Vollmachten, Verkauf gestempelter Vollmachten (G. v. 7. März 22 §§. 36, 37 u. Tar.) 22. 70, 87. — Einziehung des Stempels zu Vollmachten in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 9. Mai 54 Art. 21) 54. 283.

Stempel zu Vollmachten in Hannover, Kurhessen, Nassau und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (Tar. v. 19. Juli 67 Nr. 58) 67. 1218 (V. v. 30. Aug. 67 §. 16 B) 67. 1394 (V. v. 30. Aug. 67 §. 18 B) 67. 1408. — desgl. in Schleswig und Holstein (Tar. v. 7. Aug. 67 Nr. 57) 67. 1302 (V. v. 30. Aug. 67 §. 15 B) 67. 1377.

Stempelfreiheit der Beglaubigung von Prozeßvollmachten in Hessen-Nassau (G. v. 5. März 68 §. 2 Nr. 9) 68. 186. — desgl. in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 §. 6 Nr. 9) 69. 368

Vollmacht (Forts.)

14) Gebühren der Gerichte für die Aufnahme oder Rekognition einer Vollmacht (Geb. Taxe v. 15) 15. Beil. S. 40, 64, 88 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 16) 51. 639. — Gebühren der Notare (Geb. Taxe v. 15) 15. Beil. S. 101 (G. v. 11. Mai 51 §. 6) 51. 652.

s. auch Spezialvollmacht, desgl. Bevollmächtigte, Vertreter.

Vollmarstein (Kreis Hagen), Verleihung des Enteignungsrechtes an die evangelische Kirchengemeinde Vollmarstein zur Erwerbung eines Begräbnißplatzes (A. E. v. 7. März 81) 81. 283 Nr. 12.

Vollmond, Steinkohlen-Bergbau-Aktiengesellschaft in Bochum (Stat. u. Bestät. Urk. v. 9. Mai 59) 59. 293. — Nachtrag zu den Statuten (Bestät. Urk. v. 23. April 60) 60. 194. — Genehmigung des zweiten Nachtrages (Bek. v. 7. Dez. 67) 67. 1919.

Vollstreckung des Urtheils in Untersuchungen (G. v. 17. Juni 46 §§. 104, 105, 122, 125, 126) 46. 285 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 158, 159, 174, 175) 49. 42 (G. v. 3. Mai 52 Art. 1, 43 ff., 129, 132, 133) 52. 209. — insbes. in Untersuchungen wegen Zolldefraudationen, Polizei-Kontraventionen, Holzdiebstahl ꝛc., s. diese.

Vollstreckung des Urtheils in Untersuchungen der Militairgerichte (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 180, 181, 183 bis 194, 207, 223, 233, 253, 258, 263, 268, 269) 45. 359. — desgl. der kriegsrechtlichen Urtheile während des Belagerungszustandes (G. v. 4. Juni 51 §. 13 Nr. 7, 8) 51. 455.

Allgemeine Bestimmungen über die Vollstreckung rechtskräftig erkannter Strafen (Str. G. B. v. 51 §§. 7 bis 9, 11, 13, 14, 17, 19, 20, 26 bis 29, 43) 51. 102. — Widerrechtliche Vollstreckung einer Strafe (Str. G. B. v. 51 §§. 320, 321) 51. 166. — s. auch Strafe.

Widerrechtliche Verhinderung der Vollstreckung von Gesetzen (Str. G. B. v. 51 §. 99) 51. 121.

Vollstreckung der Strafen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 428 bis 437, 405, 458, 460) 67. 1032. — insbes. in Untersuchungen wegen Zolldefraudationen (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 20 bis 25) 67. 1274. — Kosten der Strafvollstreckung in den gedachten Provinzen (Str. Pr. O. v. 67 §. 439) 67. 1035. — insbes. in Schleswig-Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 2) 67. 1073. — Stempelfreiheit für die Ertheilung der Vollstreckungsklauseln in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 §. 6 Nr. 10) 69. 368.

Besondere Bestimmungen über Strafvollstreckung in Forstdiebstahlssachen (G. v. 15. April 78 §§. 33 bis 35) 78. 228.

Vollstreckung der Entscheidungen der Verwaltungsgerichte (G. v. 3. Juli 75 §. 79) 75. 389 u. 80. 323.

Vollstreckungsgericht (im Sinne der deutschen Civilprozeßordnung) bei der Zwangsvollstreckung in unbewegliches Vermögen (G. v. 4. März 79 §§. 4, 9) 79. 103 (G. v. 13. Juli 83 §§. 3, 155) 83. 132 u. 173.

Vollstreckung der Todesstrafe, Zuchthausstrafe, Gefängnißstrafe, Geldstrafe ꝛc., s. diese.

Vollstreckung der Erkenntnisse in Civilprozessen, s. Exekution, Zwangsvollstreckung.

Vollziehende Gewalt, dieselbe steht dem Könige zu (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 43) 48. 381 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 45) 50. 23.

Vollziehungsbeamte im Verwaltungszwangsverfahren (V. v. 7. Sept. 79 §§. 5 ff.) 79. 592. — s. auch Gerichtsvollzieher.

Volpersdorf (Schlesien), s. Chausseen Nr. 255.

Volumtairgerichte, s. Schöffengerichte.

Vorbeifahren, Bestrafung desjenigen, welcher das Vorbeifahren Anderer hindert (Str. G. B. v. 51 §. 344 Nr. 2) 51. 172. — s. auch Fahren.

Vorbereitende Handlungen zur Verübung eines Verbrechens oder Vergehens, Bestrafung derselben (Str. G. B. v. 51 §. 34 Nr. 2) 51. 108. — insbes. beim Hochverrath (ebend. §§. 64, 66) 51. 114.

Vorbereitungsdienst zum Richteramt (G. v. 6. Mai 69 §§. 5 bis 11) 69. 656 (G. v. 24. April 78 §§. 1, 2) 78. 230. — für den höheren Verwaltungsdienst (G. v. 11. März 79 §§. 3 ff.) 79. 160.

Vorbestrafungen eines Beschuldigten, Feststellung derselben in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 154) 67. 970.

Vörde (Provinz Westfalen), s. Chausseen Nr. 538.

Vorfluth (Vorfluths-Angelegenheiten).

Die Vorfluths-Angelegenheiten gehören zum Ressort der Verwaltung für Handel, Fabriken und Bauwesen (K. O. v. 26. Janr. 35 Nr. 2 u. Bek. v. 6. Febr. 35) 35. 11. — gehen zum Ministerium des Innern und der Polizei über (Bek. v. 17. Janr. 38 II Nr. 4 b) 38. 11. — demnächst auf das Ministerium für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten (A. E. v. 17. April 48 I Nr. 2) 48. 109. — von diesem auf das Ministerium für landwirthschaftliche Angelegenheiten (A. E. v. 25. Juni 48 Nr. 5) 48. 159.

Allgemeine Vorschriften über die Verschaffung der Vorfluth (G. v. 15. Nov. 11) 11. 352. — insbes. bei

Vorfluth [Vorfluthsangelegenheiten] (Forts.)
der Benutzung von Privatflüssen (G. v. 28. Febr. 43 §§. 1, 7) 43. 41. — Ergänzende Bestimmungen über diesen Gegenstand (G. v. 23. Janr. 46) 46. 26. — insbes. für den Kreis Siegen (Wiesen-O. v. 28. Okt. 46 §§. 3 ff.) 46. 486. — s. auch Privatflüsse, Entwässerung x.

Ablösung der Fischereiberechtigungen bei Entwässerungen in Folge der Beschaffung von Vorfluth (G. v. 2. März 50 Art. 6) 50. 140.

Anwendung der Vorfluthsgesetze auf unterirdische Wasserableitungen in Drains (G. v. 11. Mai 53 Art. 3) 53. 183.

Bestimmungen über die Verschaffung der Vorfluth in der Rheinprovinz und in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 24. Juni 59) 59. 323.

Anordnungen zur Verbesserung der Vorfluthsverhältnisse in der Altmark (V. v. 1. Juli 59 §§. 9 bis 15) 59. 372.

Vorschriften zur Beschaffung und Erhaltung der Vorfluth für Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67) 67. 220.

Stempelfreiheit der Verhandlungen in Vorfluths-Angelegenheiten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 19. Juli 67 §. 3 d) 67. 1193 (V. v. 7. Aug. 67 §. 3 d) 67. 1279.

Die Entscheidung über Beschwerden in Vorfluths-Angelegenheiten in den sechs östlichen Provinzen gebührt dem Kreisausschusse (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 III Nr. 1 u. 2) 72. 696. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222 u. ersetzt durch (G. v. 26. Juli 76 §§. 55, 100 bis 106) 76. 311.

Das Gesetz über die Enteignung des Grundeigenthums findet auf Vorfluths-Angelegenheiten keine Anwendung (G. v. 11. Juni 74 §. 54 Nr. 1) 74. 236.

Zuständigkeit der Verwaltungs- und Verwaltungsgerichtsbehörden zur Entscheidung über Verschaffung der Vorfluth (G. v. 1. Aug. 83 §§. 67 bis 72) 83. 263.

Vorführung des Verhafteten vor die Richter (G. v. 24. Sept. 48 §§. 1, 4) 48. 257 (G. v. 12. Febr. 50 §§. 4, 5) 50. 46.

Vorführung desselben in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 128, 130, 131, 157, 186, 250) 67. 964. — Vorführung des Angeklagten vor die Strafkammer (ebend. §. 351) 67. 1014. — Vorführung desselben in der Berufungs-Instanz (ebend. §§. 382, 383) 67. 1022. — desgl. in der Nichtigkeitsbeschwerde-Instanz (ebend. §. 395) 67. 1025. — desgl. bei Privatklagen (ebend. §. 503) 67. 1049.

Vorgesetzte, inwiefern Vorhaltungen und Rügen derselben gegen ihre Untergebenen strafbar sind (Str. G. B. v. 51 §. 154) 51. 133.

Bestrafung der Vorgesetzten, welche ihre untergebenen Beamten zu Verbrechen oder Vergehen verleiten x. (Str. G. B. v. 51 §. 330) 51. 168.

Befugniß der vorgesetzten Behörden, die ihnen untergeordneten Beamten zur Erfüllung ihrer Pflichten anzuhalten (G. v. 21. Juli 52 §. 100) 52. 487. — Allgemeine Bestimmungen in Betreff der Befugniß der Dienstvorgesetzten zu Warnungen und Verweisen gegen ihre Untergebenen, sowie zur Verhängung von Geldbußen und Arreststrafen (ebend. §§. 18 bis 20) 52. 468. — s. Disziplinarverfahren.

s. auch Militair-Vorgesetzte.

Vorhut auf Wiesen und Fettweiden bei gemeinschaftlicher Hütung, Zeitbestimmung für dieselbe (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §§. 35 bis 38) 47. 382. — s. auch Hütung.

Vorkauf (Vorkäuferei), Verordnung über den Vor- und Aufkauf in den Provinzen Ostpreußen, Litthauen und Westpreußen (v. 18. Nov. 8) 8. 322. — Edikt über den Vor- und Aufkauf in der ganzen Monarchie (v. 20. Nov. 10) 10. 100.

Bestimmungen über den Vorkauf von Waaren und Lebensmitteln auf Wochenmärkten (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 79 bis 81, 86) 45. 56 (R. O. v. 23. April 47) 47. 192 (V. v. 9. Febr. 49 §. 71) 49. 109. — s. auch Aufkauf.

Vorkaufsrecht (Näherrecht, Retraktrecht, Einstandsrecht), in welchen Fällen ein gesetzliches Vorkaufs- und Näherrecht noch stattfindet (Ed. v. 9. Okt. 7 §. 3) 7. 171.

Ablösung des Vorkaufsrechts bei Domanial-Grundstücken (V. v. 16. März 11 §. 9) 11. 160. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 1) 50. 77.

Dem Staate gebührt das Vorkaufsrecht in Betreff der in den standesherrlichen Bezirken erzielten Metalle, Mineralien und Fabrikate (V. v. 21. Juni 15 Nr. 5) 15. 107 (Instr. v. 30. Mai 20 §. 23) 20. 88.

Aufhebung des gutsherrlichen Vorkaufs- oder Retraktrechts in den vormals Westphälischen, Belgischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 19) 25. 73 (G. G. v. 21. April 25 §. 17) 25. 98, 115.

Bestimmungen über das Vorkaufsrecht hinsichtlich der von Eisenbahn-Gesellschaften erworbenen Grundstücke (G. v. 3. Nov. 38 §§. 16 bis 19) 38. 508.

Vorkaufsrecht [Näherrecht, Retraktrecht ꝛc.] (Forts.)

Vorkaufsrecht der Erbverpächter in der Provinz Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §. 13) 44. 105.

Aufhebung des Einstands- oder Vorkaufsrechts des im Markgrafthum Oberlausitz ansässigen alten Adels auf die an Kommunen oder an Personen bürgerlichen Standes verkauften Lehn- und Mittergüter (K. O. v. 13. Nov. 44) 44. 676.

Allgemeine Bestimmungen über die Vorkaufs-, Näher- und Retraktrechte an Immobilien (G. v. 2. März 50 §. 2 Nr. 6, §. 4) 50. 80.

Verfahren bei Löschung des Vorkaufsrechts im Hypothekenbuche (G. v. 24. Mai 53 §. 33) 53. 531. — Gesetzliche Vorkaufsrechte bedürfen nicht der Eintragung im Grundbuche (G. v. 5. Mai 72 §. 12) 72. 435.

Vorkaufsrecht der Mitrheder bei der Veräußerung einer Schiffspart (Hand. G. B. v. 61 Art. 470) 61. 581.

Bei der Veräußerung und Uebertragung von Kuxen steht den Mitgewerken ein Vorkaufsrecht nicht zu (G. v. 24. Juni 65 §. 104) 65. 726. — In Betreff der zum Bergbau abgetretenen Grundstücke behält der Eigenthümer das Vorkaufsrecht (ebend. §. 141) 65. 734.

Aufhebung des Vorkaufs- und Retraktrechts in Hessen-Nassau (G. v. 5. April 69 §. 4) 69. 518. — Aufhebung der Vorkaufs-, Näher- und Retraktrechte in Hannover (G. v. 24 Dez. 72) 73. 2.

Vorkaufsrecht bei Enteignung von Grundeigenthum (G. v. 11. Juni 74 §. 57) 74. 237.

Bei der Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen ist das Vorkaufsrecht im Versteigerungstermin vor Schluß der Versteigerung geltend zu machen (G. v. 13. Juli 83 §. 67) 83. 150.

Vorladung (Citation).

1) Vorladung der Kirchen-Gemeinden in den Städten, welche über 10 000 Einwohner und mehrere Parochien haben (K. O. v. 9. Mai 29) 29. 40. — Aufhebung dieser Kabinetsorder und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 23. Janr. 46) 46. 23.

2) Gerichtliche Vorladungen in Prozessen.

a) Vorladung der Parteien im Mandats-, summarischen und Bagatell-Prozesse (V. v. 1. Juni 33 §§. 3, 8, 10, 18, 34, 39, 41, 43, 46, 49, 56, 61, 66, 68) 33. 40 (K. O. v. 17. Okt. 33 Nr. 4) 33. 119 (K. O. v. 18. Okt. 37) 37. 147 (V. v. 21. Juli 46 §§. 2 bis 4, 13, 22, 27, 28) 46. 291. — Vorladung des Appellanten zur Rechtfertigung der Appellation (V. v. 5. Mai 38 §. 11) 38. 276. — Vorladung der Parteien in der Nichtigkeitsbeschwerde-Instanz (V. v. 14. Dez. 33 §§. 12, 13) 33. 306 (Decl. v. 6. April 39 Art. 6, 9, 10) 39. 129 (Instr. v. 7. April 39 Nr. 30) 39. 146.

b) Vorladung der Interessenten im Subhastations- und Kaufgelder-Liquidations-Prozesse (V. v. 4. März 34 §. 16) 34. 43. — insbes. zur Ausschüttung der Spezialmassen nach erfolgter Subhastation (V. v. 21. Okt. 38 §§. 3 ff.) 38. 498 (Konk. O. v. 55 §§. 385, 386) 55. 411.

c) Vorladung der Pfand- und Hypothekengläubiger im Konkurs- und erbschaftlichen Liquidations-Prozesse (V. v. 28. Dez. 40 §§. 8, 15) 41. 6.

d) Vorladung der Eheleute und Zeugen in Ehescheidungssachen (V. v. 28. Juni 44 §§. 21 bis 25, 36) 44. 187.

e) Vorladung der Parteien in Prozessen von Seiten der Gerichte in den Bezirken des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §§. 2, 4, 7 ff., 15, 18, 35 ff., 52, 69, 77, 92 ff.) 49. 308.

f) Vorladung der Parteien und Zeugen zu den Verhandlungen vor den Gewerbegerichten in der Rheinprovinz (V. v. 7. Aug. 46 §. 4) 46. 404. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 9. Febr. 49 §§. 17, 19, 26 ff., 46 ff., 52) 49. 115.

g) Befugniß der Handelsgerichte, eximirte Personen unmittelbar als Zeugen vorzuladen (G. v. 3. April 47 §. 27) 47. 187.

h) Vorladungen bei dem Theilungsverfahren in der Rheinprovinz (G. v. 18. April 55 Art. 10) 55. 524.

Erscheinungsfrist im Rheinischen Prozeßverfahren, wenn der Vorgeladene außerhalb des Preußischen Staates wohnt (G. v. 11. Mai 55 Art. 2) 55. 548.

i) Vorladung der Parteien, Zeugen und Sachverständigen in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §§. 2, 4, 6, 15, 18, 35, 36, 54) 67. 886.

k) Vorladung zur Verhandlung vor dem Schiedsmann (Schiedsm. O. v. 29. März 79 §§. 21, 37) 79. 326.

l) Ladung in Auseinandersetzungssachen (G. v. 18. Febr. 80 §§. 20 ff., 27 ff.) 80. 63.

m) Vorladung der bekannten Interessenten zum Versteigerungstermine bei der Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen (G. v. 13. Juli 83 §§. 47, 48, 180) 83. 144.

3) Vorladungen in Grundbuchsachen, insbes. im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §§. 3, 6, 10 bis 12) 73. 111. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §§. 24, 38 Nr. 3, §. 49) 73. 233.

Vorladung [Citation] (Forts.)
— desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §§. 6, 7) 73. 242. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §§. 26, 28) 73. 258. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 32) 73. 281. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 30. Mai 73 §§. 14, 16) 73. 289.

4) Vorladungen in Untersuchungen.

a) Allgemeine Bestimmungen über die Vorladung der Zeugen, der Geschworenen und der Angeschuldigten (G. für Berlin v. 17. Juli 46 §§. 28 ff., 53, 54, 82, 83, 121) 46. 273 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 20, 25, 31, 32, 51, 52, 71, 73, 79, 134, 163 ff.) 49. 17 (G. v. 3. Mai 52 Art. 26, 34 ff., 60, 64, 65) 52. 214.

b) Vorladung der Angeschuldigten und Zeugen in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls (G. v. 7. Juni 21 §§. 13, 17, 19) 21. 91 (G. v. 2. Juni 52 §§. 29 ff.) 52. 311. — desgl. wegen Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38 §§. 39 ff.) 38. 86. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 11, 12) 67. 1273.

c) Verfahren der Rheinischen Gerichte, wenn Jemand, der im Inlande keinen bestimmten Wohnsitz hat, als Beschuldigter vor ein Polizeigericht oder Zuchtpolizeigericht vorgeladen werden soll (G. v. 11. Mai 55 Art. 10, 14) 55. 550.

Vorladungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Form und Inhalt derselben (Str. Pr. O. v. 67 §§. 195, 199, 200) 67. 979. — Vorladung des Angeklagten zur Hauptverhandlung (ebend. §§. 218 bis 220, 348, 414) 67. 984. — Vorladung der Zeugen und Sachverständigen (ebend. §§. 199, 200, 221 bis 223, 382) 67. 980. — Oeffentliche Vorladung flüchtiger Angeklagten, ausgewanderter Landwehrmänner ꝛc. (ebend. §§. 451 ff., 472, 476) 67. 1038.

5) Vorladungen in Disziplinar-Untersuchungen gegen Beamte (G. v. 29. März 44 §. 27) 44. 82. — insbes. gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 15, 33, 34, 37) 49. 256 (G. v. 7. Mai 51 §§. 12, 29, 31, 32, 40) 51. 220. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 16, 34, 37, 41) 49. 274 (G. v. 21. Juli 52 §§. 13, 32, 34, 37) 52. 467.

Vorladung der Angeklagten und Zeugen vor den Ehrenrath der Justiz-Kommissarien, Advokaten und Notare (V. v. 30. April 47 §§. 7, 8, 10) 47. 197.

Vorladung [Citation] (Forts.)
Vorladung der Zeugen in ehrengerichtlichen Untersuchungen gegen Offiziere (V. v. 20. Juli 43 §. 29) 44. 304.

6) Allgemeine Bestimmungen.

a) Verfahren bei Vorladungen der Unteroffiziere und gemeinen Soldaten von Seiten der Civilgerichte (K. O. v. 22. März 27) 27. 31. — Vorladung von Offizieren und Soldaten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 1. April 67) 67. 520. — vergl. (G. v. 24. März 79 §. 1) 79. 281.

b) Insinuation der Vorladungen an Aktiengesellschaften (G. v. 9. Nov. 43 §. 22) 43. 345 (Hand. G. B. v. 61 Art. 235) 61. 530. — desgl. an offene Handelsgesellschaften (Hand. G. B. v. 61 Art. 117) 61. 503. — desgl. an Kommanditgesellschaften (ebend. Art. 167) 61. 514. — desgl. an Kommanditgesellschaften auf Aktien (ebend. Art. 196) 61. 521. — desgl. an die Liquidatoren (ebend. Art. 144) 61. 509.

c) Die Insinuation der Vorladung vor ein Königliches Gericht darf wegen obwaltender Kompetenzstreitigkeiten nicht verweigert werden (G. v. 2. Mai 53 §. 1) 53. 169.

Oeffentliche Vorladungen, s. Ediktal-Vorladungen. — s. auch Zustellung.

Vorländer, Vorschriften über die Benutzung der Vorländer an Deichen und Dämmen in Ostpreußen und Litthauen, Strafbestimmungen gegen die Beschädigung derselben (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 43, 61 ff.) 6. 11.

Vorläufige Handlungen.

1) Vorläufige Freisprechung findet nicht mehr statt (G. v. 17. Juli 46 §. 19) 46. 271 (V. v. 3. Janr. 49 §. 22) 49. 18.

2) Vorläufige Abführung des Verurtheilten nach der Strafanstalt ist unzulässig (G. v. 17. Juli 46 §. 105) 46. 285 (V. v. 3. Janr. 49 §. 159) 49. 42. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 429) 67. 1033.

3) Bestimmungen über die vorläufige Ergreifung und Festnahme einer Person (G. v. 12. Febr. 50 §§. 2, 3, 10) 50. 45. — dieselbe steht dem Gemeindevorsteher zu (Kreis-O. v. 19. März 81 §. 30) 81. 190.

4) Vorläufige Straffestsetzung wegen Uebertretungen (G. v. 14. Mai 52) 52. 245 (G. v. 23. April 83) 83. 65. — s. Straffestsetzung.

Vorlesung, in welchen Fällen die Vorlesung von Protokollen und anderen Schriftstücken bei der Hauptverhandlung in Untersuchungssachen zulässig ist (V. v. 3. Janr. 49

Vorlesung (Forts.)
§§. 19, 21) 49. 17 (G. v. 3. Mai 52 Art. 24, 25) 52. 214. — insbes. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 147, 257, 345) 67. 968. — s. auch Verlesung, desgl. Protokoll, Urkunden.

Vormerkungen zur Erhaltung dinglicher Rechte, Eintragung und Löschung derselben im Grundbuche (G. v. 5. Mai 72 §§. 8, 9, 16, 22, 59, 70) 72. 434 (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 88, 89, 102, 119, 121) 72. 461.

Besondere Bestimmungen für das Jadegebiet (G. v. 23. März 73 §§. 3, 17, 25) 73. 111. — desgl. für Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 20) 73. 232. — desgl. für Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §§. 19 bis 21) 73. 244. — desgl. für Hannover (G. v. 28. Mai 73 §§. 3, 44) 73. 253. — desgl. für den Bezirk des Appellationsgerichts in Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 11) 73. 275. — desgl. für den Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 30. Mai 73 §. 37) 73. 294.

Die zur Eintragung einer Vormerkung nach Gesetz vom 5. Mai 1872 erforderliche Vermittelung des Prozeßrichters findet nur als Ausführung einer einstweiligen Verfügung nach den Vorschriften der deutschen Civilprozeß-Ordnung statt (G. v. 24. März 79 §. 18) 79. 285.

Vormerkung im Grundbuche in dem Verfahren, die Zwangsvollstreckung in unbewegliches Vermögen betreffend (G. v. 13. Juli 83 §. 6 Abs. 3, §§. 7, 8, 10, 12, 189) 83. 134.

Kosten für die Eintragung einer Vormerkung im Grundbuche (Tar. v. 5. Mai 72 §. 3 Nr. 1) 72. 504. — insbes. in der Provinz Hannover (Tar. v. 28. Mai 73 §. 3) 73. 267.

s. auch Protestation.

Vormstegen (Schleswig-Holstein), Vereinigung der Fleckensgemeinden Vormstegen und Klosterssande mit der Stadtgemeinde Elmshorn (G. v. 30. Janr. 78) 78. 89.

Vormund, Strafbestimmungen gegen Vormünder, welche ihren Pflegebefohlenen den Eintritt in den Kriegsdienst erschweren (V. v. 22. Febr. 13 Nr. 3) 13. 21.

Minderjährige Soldaten bedürfen zur Fortsetzung des Militairdienstes der Einwilligung ihres Vormundes nicht (K. O. v. 10. Febr. 25) 25. 15.

Verpflichtung der Vormünder, die ihrer Fürsorge anvertrauten Kinder zum regelmäßigen Schulbesuch anzuhalten (K. O. v. 14. Mai 25) 25. 149 (K. O. v. 20. Juni 35) 35. 134 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 18) 48. 377 (vergl. Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 21) 50. 19.

Beaufsichtigung der Vormünder in der Rheinprovinz bei der Verwaltung des Vermögens ihrer Pflegebefohlenen (K. O. v. 18. Dez. 36) 36. 323.

Unterzeichnung eines Wechsels durch den Vormund (Wechs. O. v. 49 Art. 95) 49. 70.

Unfähigkeit, Vormund oder Nebenvormund zu sein, in Folge begangener Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 5, §. 21) 51. 103.

Bestrafung des Vormundes wegen Unzucht, Kuppelei oder Untreue (Str. G. B. v. 51 §§. 142, 148 Nr. 2, §. 246 Nr. 1) 51. 130.

Befugniß des Vormundes zum Antrage auf Bestrafung in dem Falle, wenn Verbrechen oder Vergehen wider seine Kuranden begangen werden (Str. G. B. v. 51 §§. 54, 149) 51. 112. — Pflegebefohlene, welche sich des Diebstahls oder der Unterschlagung gegen ihren Vormund schuldig machen, dürfen nur auf Antrag desselben zur Untersuchung gezogen werden (Str. G. B. v. 51 §§. 229, 271) 51. 147.

Der Vormund eines Angeschuldigten kann in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein nicht als Richter oder Gerichtsschreiber oder als Geschworener in der Sache mitwirken (Str. Pr. O. v. 67 §. 24 Nr. 1, §. 295) 67. 938. — Zulassung desselben als Vertheidiger (ebend. §. 205 Nr. 4) 67. 981.

Abänderung des §. 22 der Vormünder-Verordnung für Schleswig, betreffend das Honorar der Vormünder (G. v. 25. Janr. 69) 69. 290.

Befugnisse des Vormundes zur Auflassung von Grundstücken und zur Bewilligung von Eintragungen ꝛc. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 13) 73. 231. — Eintragung einer vormundschaftlichen Sicherheitshypothek (ebend. §. 20) 73. 232. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 21) 73. 245. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 11) 73. 275.

Neue allgemeine Vorschriften über den Vormund (Vorm. O. v. 5. Juli 75) 75. 431. — Berufung zum Vormund (das. §§. 11 bis 20) 75. 432. — Unfähigkeit (das. §§. 21, 22) 75. 435. — Ablehnungsgründe (das. §. 23) 75. 436. — Bestellung zum Vormund (das. §§. 25, 26) 75. 436. — Rechte und Pflichten (das. §§. 27 bis 50) 75. 437. — Beaufsichtigung desselben (das. §§. 51 bis 60) 75. 442. — Beendigung der Vormundschaft (das. §§. 61 bis 70) 75. 445. — Beziehung zum Familienrath (das. §§. 71 bis 80)

Vormund (Forts.)
75. 447. — Vormund für großjährige Personen (das. §§. 81 bis 85) 75. 450.

Hinterlegung von Werthpapieren und Kostbarkeiten durch den Vormund auf Anordnung des Vormundschaftsgerichts (Hinterl. O. v. 14. März 79 §§. 47 bis 50, 52) 79. 259. — Herausgabe hinterlegter Gelder, Werthpapiere und Kostbarkeiten an den Vormund (das. §§. 33, 46, 51) 79. 256.

Vormundschaft (Vormundschaftsangelegenheiten).

1) Einrichtung des Vormundschaftswesens in den seit 1814 und 1815 mit Preußen wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 25) 14. 95. — insbes. in den mit der Provinz Westpreußen vereinigten Distrikten, dem Culm- und Michelauschen Kreise ꝛc. (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 29) 16. 223. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 27) 16. 231. — Uebereinkunft mit dem Königreich Sachsen wegen Behandlung der Vormundschaften im Herzogthum Sachsen (Konv. v. 20. Febr. 16 Nr. 11 bis 16) 19. Anh. S. 40 (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. III Nr. 1) 19. Anh. S. 8.

2) Kompetenz der Gerichtsämter in Vormundschaften in den mit Preußen vereinigten ehemals Sächsischen Provinzen (Instr. v. 4. Mai 20 Nr. 10 A 3) 20. 68 (K. O. v. 13. Juli 27 Nr. 2) 27. 101. — Allgemeine Bestimmung über die Kompetenz der Einzelrichter in Vormundschaftssachen ihres Bezirks (V. v. 2. Janr. 49 §. 22 Nr. 8) 49. 8.

3) Befugniß des Justiz-Ministers, in Vormundschaftssachen von der Nothwendigkeit der Subhastation der den Pflegebefohlenen zugehörigen unbeweglichen Güter zu dispensiren (K. O. v. 23. Sept. 12) 12. 177. — Uebertragung dieser Befugniß in den bei den Untergerichten schwebenden Vormundschaften auf die Pupillen-Kollegien (K. O. v. 10. Nov. 30) 30. 144. — Erweiterung der dem Justiz-Minister ertheilten Befugniß (Dekl. v. 7. Febr. 35) 35. 17. — Abänderung dieser Vorschriften (V. v. 2. Janr. 49 §. 14) 49. 5.

Genehmigung zur subhastationsfreien Veräußerung unbeweglicher Güter der Pflegebefohlenen in Schleswig und Holstein (V. v. 26. Juni 67 §. 21 I Nr. 3) 67. 1077. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 26. Juni 67 §. 10 I Nr. 3) 67. 1096. — desgl. in Hannover (V. v. 4. Sept. 67 §. 1) 67. 1444.

4) Bestimmung der Verfassungs-Urkunde über die Anordnung einer Vormundschaft im Fall der Minderjährigkeit des Königs (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 54) 48. 382 (vergl. Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 56) 50. 24.

Hinsichtlich der Vormundschaftsangelegenheiten in der Königlichen Familie behält es bei der Hausverfassung sein Bewenden (V. v. 2. Janr. 49 §. 11) 49. 4 (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 100) 75. 453.

5) Besondere Bestimmungen.

a) Personen, welche sich aus nichtigen Vorwänden dem Kriegsdienste entziehen, sollen unter Vormundschaft gestellt werden (V. v. 22. Febr. 13 Nr. 2) 13. 21.

b) Verwaltung der Vormundschaften unter den Juden (Ed. v. 11. März 12 §§. 29, 30) 12. 20.

c) Einleitung der Vormundschaft über die zu Zuchthausstrafe verurtheilten Verbrecher (Str. G. B. v. 51 §. 11) 51. 103.

d) Aufhebung der Vormundschafts-Ordnung der Grafschaft Henneberg vom 28. April 1801 (G. v. 31. März 65) 65. 181.

e) Personen, welche unter Vormundschaft stehen, sind nicht wahlberechtigt und auch nicht wählbar zum Reichstage des Norddeutschen Bundes (G. v. 15. Okt. 66 §§. 3, 5) 66. 623.

f) Enteignung von Grundstücken unter Vormundschaft stehender Personen (G. v. 11. Juni 74 §. 17) 74. 225.

6) Vorschriften über das Verfahren der Gerichte in Vormundschaftsprozessen (V. v. 21. Juli 46 §. 29) 46. 300.

7) Neue allgemeine Bestimmungen über Vormundschaft (Vorm. O. v. 5. Juli 75) 75. 431. — Einleitung der Vormundschaft (das. §§. 11 bis 26) 75. 433. — Führung derselben (das. §§. 27 bis 50) 75. 437. — Beaufsichtigung (das. §§. 51 bis 60) 75. 442. — Beendigung (das. §§. 61 bis 70) 75. 445. — Vormundschaft über Großjährige (das. §§. 81 bis 85) 75. 450.

8) Stempel und Gebühren. Aufhebung der Geheimen Kanzleigebühren in Vormundschaftssachen (K. O. v. 3. April 8) 8. 224. — Ansatz und Einziehung der Gerichtskosten (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 14 u. Geb. Taxe) 15. Beil. S. 4, 40, 64, 88. — Verwendung und Einziehung des Stempels (G. v. 7. März 22 §. 3 c, §. 19) 22. 58. — Gebührenfreie Ausstellung der erforderlichen Kirchenatteste in Armen-Vormundschaftssachen (K. O. v. 5. Aug. 33) 33. 87.

Anderweitige Bestimmungen über den Ansatz der Stempel- und Gerichtskosten in Vormundschaften (G. v. 23. Dez. 46) 47. 3 (G. v. 10. Mai 51 §§. 7, 10 Nr. 3 u. Tar. §§. 41 bis 46) 51. 624, 643 (G. v. 9. Mai 54 Art. 19) 54. 282.

Vormundschaft (Forts.)

Bestimmung über die Kosten, wenn bei dem Theilungsverfahren oder dem Verkauf von Immobilien in der Rheinprovinz eine kostenfreie Vormundschaft betheiligt ist (V. v. 27. Juli 55 Art. 20) 55. 560 (G. v. 3. Mai 58 Art. 20) 58. 230 (G. v. 5. Juni 63 Art. 20) 63. 373.

Gebühren der Rheinischen Friedensrichter und Friedensgerichtsschreiber in Vormundschaftssachen (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 1 Nr. 5, 6, Art. 2 Nr. 1 bis 3, Art. 9, 10 Nr. 7, Art. 15, 17) 59. 310. — Allgemeine Bestimmungen über die Gebührenpflichtigkeit Rheinischen Vormundschaftssachen (G. v. 5. Juni 63) 63. 368.

Ansatz der Gerichtskosten in Schleswig und Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §. 13) 67. 1376. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 13) 67. 1393. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 16) 67. 1406.

In welchen Fällen Stempelfreiheit für Vormundschaftssachen in den Regierungsbezirken Kassel und Wiesbaden stattfindet (G. v. 5. März 68 §. 2 Nr. 4) 68. 186.

Stempel in Vormundschaftssachen in Hannover (G. v. 24. Febr. 69 §. 1 Nr. 2, §. 6 Nr. 4) 69. 366.

Neue allgemeine Bestimmungen über Kosten, Gebühren und Stempel in Vormundschaftssachen (G. v. 21. Juli 75) 75. 548 (G. v. 10. März 79 §§. 10, 21, 27, 33) 79. 147.

8) Verträge mit fremden Staaten. Abkommen mit dem Freistaat Krakau über die Aufhebung der gegenseitigen Kostenvergütigung in Armen-Vormundschaftssachen (Erkl. v. 10. Janr. 34) 34. 17. — desgl. mit Oesterreich (Erkl. v. 13. Aug. 44) 44. 454. — Abkommen mit anderen Staaten wegen gegenseitiger Bestellung der Personalvormundschaft für Unmündige und wegen Erstattung der Kosten in dergleichen Sachen, s. Gerichtsbarkeitsverhältnisse, z. B. Anhalt-Bernburg (Erkl. v. 9./15. Sept. 40 Art. 15, 44 ff.) 40. 252.

s. auch Vormund, Majorennität, Geschlechtsvormundschaft, Minderjährige, Pflegebefohlene.

Vormundschaftsgelder, s. Pupillengelder.

Vormundschaftsgericht in Berlin, die Einrichtung desselben wird durch besondere Instruktion geregelt (V. v. 2. Janr. 49 §. 20) 49. 7.

Neue allgemeine Bestimmungen über das Vormundschaftsgericht (Vorm. O. v. 5. Juli 75) 75. 431. — Zuständigkeit (das. §§. 1 bis 11) 75. 431 (G. v. 24. April 78 §§. 26, 40, 51) 78. 235. — Befugnisse und Pflichten für Einleitung und Führung der Vormundschaft (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 14 bis 50) 75. 433. — desgl. bei Beaufsichtigung des Vormundes (das. §§. 51 bis 60) 75. 442. — desgl. bei Beendigung der Vormundschaft (das. §§. 61 bis 70) 75. 445. — bei Berufung des Familienrathes (das. §§. 71 bis 80) 75. 447. — bei der Vormundschaft über Großjährige (das. §§. 81 bis 85) 75. 450. — bei der Pflegschaft (das. §§. 86 bis 91) 75. 451.

Hinterlegung von Werthpapieren und Kostbarkeiten nach §. 60 der Vorm. O. in der Rheinprovinz und Nassau (G. v. 19. Juli 75 §§. 11 bis 14, 22) 75. 533. — Herausgabe derselben (das. §§. 19, 22) 75. 535. — Neue allgemeine Bestimmungen über Hinterlegung von Werthpapieren und Kostbarkeiten, sowie Herausgabe derselben und hinterlegten Gelder (Hinterl. O. v. 14. März 79 §§. 47 bis 50, 52, §§. 33, 46, 51) 79. 259 u. 256.

Zuständigkeit des Vormundschaftsgerichts für den Beschluß über Unterbringung verwahrloster Kinder (G. v. 13. März 78 §§. 3 ff.) 78. 132.

Dasselbe kann anordnen, daß die Eintragung der dem Mündel gehörigen Schuldverschreibungen der 4 prozentigen konsolidirten Anleihe auf den Namen desselben im Staatsschuldbuche beantragt wird (G. v. 20. Juli 83 §. 24) 83. 125.

Vormundschafts-Ordnung für den Preußischen Staat (v. 5. Juli 75) 75. 431.

Vorpommern, s. Pommern, desgl. Neu-Vorpommern.

Vorrecht (Vorzugsrecht, Priorität).

1) Vorrechte des Fiskus, Eintragung derselben auf die Immobilien der Kassen, Magazin- und Domainen-Beamten ꝛc. (K. O. v. 2. Juli 33) 33. 81.

Aufhebung des Vorzugsrechts des Fiskus vor den entfernteren Seitenverwandten bei der Intestaterbfolge in Schlesien (K. O. v. 4. Juni 36) 36. 196.

Vorrechte des Fiskus im Konkurse (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 1, 2, §§. 34, 78, 368) 55. 328 (G. v. 8. Mai 55 Art. XI Nr. 1) 55. 319.

Das dem Fiskus zustehende Vorzugsrecht ist den Darlehnskassen nicht beigelegt (G. v. 15. April 48 §. 11) 48. 107.

2) Vorrechte der Königlichen Bank (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 116) 46. 460.

3) Vorrechte der Posten (G. v. 5. Juni 52 §§. 20 bis 31) 52. 351.

4) Vorzugsrechte der Forderungen im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 32 ff., 72 ff.) 55. 328 (G. v. 24. Juni 61 Art. 28, 29) 61. 460. — In welcher

Vorrecht [Vorzugsrecht, Priorität] (Forts.)
Art das Vorrecht nachzuweisen und festzustellen ist (Konk. O. v. 55 §§. 169 bis 174, 227 ff.) 55. 363. — Rechte und Befriedigung der mit einem Vorzugsrecht versehenen Gläubiger (ebend. §§. 185, 197, 240 ff.) 55. 367. — Vorrecht des Mündels an dem Vermögen des Vormundes (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 32) 75. 438. — desgl. der Landeskulturrentenbanken an dem belasteten Grundstück (G. v. 13. Mai 79 §§. 11 ff.) 79. 370. — Bestimmungen über die gesetzlichen Vorzugsrechte zur Ausführung der Deutschen Konkursordnung (G. v. 6. März 79 §§. 7 bis 10) 79. 110. — Uebergangsbestimmungen (das. §§. 18 ff.) 79. 113.

5) Einräumung des Vorrechts für eine Hypothek oder Grundschuld (G. v. 5. Mai 72 §. 35) 72. 439. — Eintragung der Vorrechtseinräumung im Hypothekenbuch (G. v. 24. Mai 53 §§. 24, 31) 53. 528. — desgl. im Grundbuch (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 86) 72. 460.

6) Befriedigung der bevorrechteten Forderungen in der Exekutions-Instanz, s. Prioritätsverfahren.

7) Vorrechte bei der Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen (G. v. 13. Juli 83 §§. 23 bis 38, 147, 171, 180) 83. 138.

Vorrechtsregister zur Eintragung gewisser Vorrechte im Konkurse (G. v. 6. März 79 §§. 21, 25 bis 36) 79. 113.

Vorschüsse, Verpflichtung der Regierungen, für die baldige Wiedereinziehung oder Verrechnung der Vorschüsse zu sorgen (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 21 Nr. 11)17. 265.

Verjährung der den Arbeitern von Seiten der Fabrik-Unternehmer, Kaufleute, Handwerker ꝛc. gewährten Vorschüsse (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 2) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 2) 45. 483.

Vorschüsse der Handelsgesellschafter, Erstattung und Verzinsung derselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 93) 61. 498. — Vorschüsse der Kaufleute (ebend. Art. 290) 61. 542. — des Kommissionairs (ebend. Art. 371, 374) 61. 559. — des Spediteurs (ebend. Art. 382) 61. 561. — der Rheder (ebend. Art. 453) 61. 577. — des Schiffers (ebend. Art. 501) 61. 588. — Vorschüsse auf die Heuer der Schiffsmannschaft (ebend. Art. 536, 545) 61. 595.

s. auch Kostenvorschuß.

Vorschußvereine, s. Genossenschaften.

Vorsitzender, Ernennung, Vertretung und Funktionen des Vorsitzenden im Untersuchungen, insbes. bei den Schwurgerichten (V. v. 3. Janr. 49 §§. 54, 60, 83, 86, 97 ff., 136) 49. 23 (G. v. 3. Mai 52 Art. 51, 52, 54, 71 ff.) 52. 219.

Vorsitzender (Forts.)
Besondere Bestimmungen für die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Befugnisse und Pflichten des Vorsitzenden bei der Hauptverhandlung in Strafsachen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 227, 229, 235 bis 238, 250 bis 257) 67. 986. — Vorsitzender des Schwurgerichtshofes (ebend. §§. 272, 273, 287, 290, 301, 303, 308, 315, 326, 328 bis 330, 337, 338, 345) 67. 996. — Vorsitzender der Strafkammer (ebend. §§. 354, 355) 67. 1014. — Befugnisse des Gerichtsvorsitzenden bei Einlegung von Rechtsmitteln (ebend. §§. 372 bis 376, 394) 67. 1019.

Ernennung des Vorsitzenden der Kammern für Handelssachen (G. v. 24. April 78 §. 46) 78. 239. — desgl. der Hülfssenate und Hülfskammern (das. §. 92) 78. 248.

s. auch Präsidenten, Direktoren.

Vorspann (Vorspannwesen), Leistung des Vorspanns von Seiten der Domaineninsassen in Preußen und Litthauen (Instr. v. 22. Aug. 8) 8. 280. — Gestellung des Vorspanns nach dem Regulativ über den Militair-Feld-Etat (v. 26. Sept. 8 u. Anl.) 8. 288 bis 301.

Aufhebung des Vorspannes für Civilbeamte und einzelne Militairpersonen (Ed. v. 27. Okt. 10) 10. 27 (Ed. v. 28. Okt. 10) 10. 77. — desgl. für die Land- und Kreis-Feuersozietäts-Direktoren (V. v. 27. Febr. 11) 11. 155.

Die Leitung des Vorspannwesens wird den Kreis- und Polizei-Direktoren in ihrem Amtsbezirke übertragen (Ed. v. 30. Juli 12 §. 45) 12. 150. — s. Kreis-Direktoren.

Anrechnung des Werths der von den Französischen Truppen mitgeführten und nicht wieder zurückgegebenen Vorspannpferde auf die Vermögens- und Einkommensteuer (V. v. 19. Dez. 12 §§. 12 bis 14) 12. 200. — Für den in der Periode von 1813 bis zum letzten Juni 1814 mit der Einquartierung verknüpften Vorspann soll keine Vergütung stattfinden (Ed. v. 3. Juni 14 §. 6 Nr. 3) 14. 52 (V. v. 1. März 15 Art. IV) 15. 14 (K. O. v. 2. März 19) 19. 165. — desgl. nicht aus der Zeit vom 1. Juli 1814 bis zum letzten März 1816 (K. O. v. 29. Okt. 19) 19. 247.

Anderweitige Bestimmungen über die Verpflichtung zur Vorspannleistung (Regul. v. 29. Mai 16) 16. 201. — Deklaration des §. 1 dieses Regulativs, welche Offizierpferde zur Vorspannleistung nicht verpflichtet sind (K. O. v. 5. Janr. 20) 20. 32. — Deklaration des §. 3 in Beziehung auf die Verpflichtung der Eigenthümer

Vorspann [Vorspannwesen] (Fortf.)
von Luxuspferden zu Vorspannleiſtungen (K. O. v. 14. Juli 31) **31.** 170.
Befreiung der Vorſpannfuhren vom Chauſſeegelde (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 5) **40.** 96.
Verpflichtung der Militair-Vorſpannpflichtigen zur Geſtellung von Reitpferden (V. v. 10. Mai 44) **44.** 147.
Geſtellung des Vorſpannes für das Militair im Fall der Mobilmachung (V. v. 12. Nov. 50 §. 12) **50.** 498 (G. v. 11. Mai 51 §. 3 Nr. 2, §§. 10, 13, 16) **51.** 362.
Verabreichung und Vergütung des Vorſpannes auf Militairſtraßen und Etappen, ſ. Durchmarſch- (und Etappen-) Konventionen.
Vorſt (Rheinprovinz), ſ. Chauſſeen Nr. 870, 871.
Vorſtädte, Aufhebung der fixirten Steuern derſelben (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 3 b) **10.** 34 (Regl. v. 28. Okt. 10 §. 2) **10.** 41.
Anordnungen über den Wiederaufbau zerſtörter Vorſtädte außerhalb der Feſtungen oder zwiſchen ihren Außenwerken (K. O. v. 12. März 14) **14.** 25. — Anderweitige Beſtimmungen hierüber (Regul. v. 10. Sept. 28 §§. 11, 30) **28.** 123. — ſ. Feſtungen.
ſ. auch Städte.
Vorſtand (Vorſteher).
1) Wahl und Funktionen des Vorſtehers der Geſchworenen (V. v. 3. Jan. 49 §§. 107, 109, 112 bis 114) **49.** 33 (G. v. 3. Mai 52 Art. 89, 91, 95, 96) **52.** 229. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 333, 334, 338) **67.** 1009.
2) Vorſtand einer Aktiengeſellſchaft, bei welcher der Gegenſtand des Unternehmens in Handelsgeſchäften beſteht, Rechte und Pflichten deſſelben (G. v. 9. Nov. 43 §§. 19 ff.) **43.** 345 (Hand. G. B. v. 61 Art. 212, 227 bis 241, 248) **61.** 525 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 2, Art. 12 §§. 6, 7, 9, Art. 53 §. 8, Art. 67) **61.** 450. — Allgemeine Beſtimmungen (Hand. G. B. v. 61 Art. 209 Nr. 7, Art. 210, 226) **61.** 524 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 2) **61.** 450.
Vorſtand einer Aktiengeſellſchaft, bei welcher der Gegenſtand des Unternehmens nicht in Handelsgeſchäften beſteht, Bekanntmachung, Rechte und Pflichten deſſelben (G. v. 15. Febr. 64 §. 5 Nr. 5 bis 7, §§. 6, 7) **64.** 59. — Prozeßverfahren gegen die Mitglieder des Vorſtandes (ebend. §. 5 Nr. 4) **64.** 58.
3) Vorſtand der Genoſſenſchaften (G. v. 27. März 67 §. 3 Nr. 7, §. 4 Nr. 5, §§. 16 bis 32, 35, 39, 40, 50, 54 bis 56) **67.** 502.
Vorſtand [Vorſteher] (Fortf.)
4) Vorſtände der Gerichte und Staatsanwaltſchaften, als Organe der Juſtizverwaltung und Aufſichtsbehörden (G. v. 24. April 78 §§. 77 bis 81) **78.** 245.
5) Vorſteher der Unterbehörden, Poſtanſtalten ꝛc., ſ. dieſe, — der Stadtverordneten, ſ. Stadtverordneten-Verſammlung, Stadtverordnete. — Vorſtand (Direktion) einer Eiſenbahngeſellſchaft, ſ. die einzelnen Eiſenbahnen.
Vorſtellungen, ſ. Geſuche. — Vorſtellung von Kunſtwerken, ſ. Schau-Ausſtellungen, Dramatiſche Werke ꝛc.
Vorträge, Anordnungen über die Abhaltung der Vorträge bei den Regierungen (Inſtr. v. 26. Dez. 8 §§. 12 ff.) **8.** 485 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §§. 26 ff.) **17.** 267 (K. O. v. 31. Dez. 25 D Nr. V bis VII) **26.** 8.
Vortragende Räthe der Miniſterien ſollen zu Schöffen nicht berufen werden (G. v. 24. April 78 §. 33) **77.** 237.
Vorunterſuchung, bei Voruntersuchungen wegen politiſcher und Preßvergehen kommen in der Rheinprovinz die für Zuchtpolizeiſachen beſtehenden Vorſchriften zur Anwendung (V. v. 15. April 48 §. 12) **48.** 103.
Allgemeine Vorſchriften über die Voruntersuchungen bei Vergehen und Verbrechen (V. v. 3. Jan. 49 §§. 4 ff., 13, 16, 42 bis 47, 75 bis 77, 153) **49.** 14 (G. v. 14. April 51 Art. XXIII) **51.** 99 (G. v. 3. Mai 52 Art. 1, 5, 11 ff., 34, 63) **52.** 209.
Voruntersuchung im Disziplinarverfahren gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 20, 29, 32, 33) **49.** 257 (G. v. 7. Mai 51 §§. 23, 27) **51.** 223. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 24, 34 bis 36, 104) **49.** 275 (G. v. 21. Juli 52 §§. 22 ff., 32 ff., 71) **52.** 469.
Beſtimmungen über die Voruntersuchungen für Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 3, 16, 18, 54 bis 57, 66 bis 74, 89, 90, 105, 107, 121) **67.** 933. — Vernehmung des Angeſchuldigten und der Zeugen in der Voruntersuchung (ebend. §§. 69 bis 72, 85, 142 bis 144, 147 bis 150, 167, 224, 225) **67.** 950. — Rechtsmittel (ebend. §§. 402, 403, 407 Nr. 2) **67.** 1026. — Wiederaufnahme der Voruntersuchung (ebend. §. 418) **67.** 1030.
Voruntersuchung gegen Geiſtliche zum Zweck ihrer Entlaſſung aus dem Amte (G. v. 12. Mai 73 §§. 27, 28) **73.** 202.
ſ. auch Unterſuchungen.
Vorvieh, ſ. Schäfer, Schäfereigerechtigkeit.

Vorwärts, Gesellschaft für Flachsspinnerei und Weberei in Bielefeld (Stat. u. Bestät. Urk. v. 2. April 55) 55. 198. — Aenderungen des Statuts (Bek. v. 6. Juli 70) 70. 444.

Vorweiden (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 698.

Vorwerke, Befugniß der Lehns- und Fideikommißbesitzer zur Erbverpachtung von Vorwerksländereien (Ed. v. 9. Okt. 7 §. 5) 7. 171.

Bestimmungen über die Zusammenziehung bäuerlicher Ländereien mit Vorwerksgrundstücken, Verwandlung derselben in Vorwerksland (Ed. v. 9. Okt. 7 §§. 6, 7) 7. 172 (V. v. 14. Febr. 8) 8. 189 (V. v. 27. März 9) 9. 552 (V. v. 9. Janr. 10) 10. 626.

Vorzugsrecht, s. Vorrecht, desgl. Prioritätsverfahren.

Vreden (Provinz Westphalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 530.

s. auch Chausseen Nr. 577.

Vulkan. 1) Schlesische Bergwerks- und Hütten-Aktiengesellschaft in Beuthen, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 24. April 56) 56. 367. — Genehmigung der revidirten Statuten (Bek. v. 14. Juni 62) 62. 197.

2) Aktiengesellschaft für Hüttenbetrieb und Bergbau in Duisburg, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 25. Mai 56) 56. 491. — Nachtrag zu demselben (Bek. v. 27. Janr. 60) 60. 60.

3) Maschinenbau-Aktiengesellschaft in Stettin (Stat. u. Bestät. Urk. v. 9. März 57) 57. 217. — Abänderungen des Statuts (Bek. v. 4. Dez. 65) 65. 1156.

W.

Waage, Anstellung der Wäger bei den Stadtwaagen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 116, 117) 11. 274.

Vorsteher öffentlicher Waagen sollen sich nur gehörig gestempelter Maaße und Gewichte bedienen (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §. 13) 16. 144.

Jede Brauerei soll mit einer Waage versehen sein (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 27) 19. 106.

Befugniß der Ortspolizei-Obrigkeit, die Bäcker und Verkäufer von Backwaaren zur Aufstellung einer Waage in den Verkaufslokalen anzuhalten (V. v. 9. Febr. 49 §. 73) 49. 109.

Stempelung und Beaufsichtigung der Waagen im öffentlichen Verkehr (G. v. 24. Mai 53) 53. 589.

Bestrafung desjenigen, welcher sich unrichtiger, zum Wiegen bestimmter Werkzeuge bedient (Str. G. B. v. 51 §. 243 Nr. 1) 51. 150 (G. v. 14. April 56 §. 243 Nr. 1) 56. 215 (G. v. 17. Mai 56 §. 7) 56. 546 (G. v. 30. Mai 59 §. 243 Nr. 1) 59. 321. — Bestrafung der Gewerbetreibenden, bei denen eine unrichtige Waage vorgefunden wird (Str. G. B. v. 51 §. 348 Nr. 2) 51. 176.

s. auch Mühlenwaage, Stadtwaage, Wäger.

Waagegelder (Waagegebühren), Entrichtung derselben in den Handelsplätzen an der Elbe (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 14b, Art. 26b) 22. 16 (Erh. Rolle v. 19. Nov. 24 Abth. IV A Nr. 3) 24. 202. — Aufhebung des Waagegeldes von den auf der Elbe über Wittenberge eingehenden, auf der Havel für das Inland verschifften Waaren (K. O. v. 30. Okt. 30 Nr. 4) 30. 130. — s. Erhebungsrolle, Zolltarif.

Entrichtung der Waagegebühren an der Weser (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §. 23 Nr. 2) 24. 31. — desgl. am Rhein und an der Mosel (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 69c, Art. 70) 31. 115 (Rev. Rhein-Schiff. Akte v. 17. Okt. 68 Art. 27, 34 IIa) 69. 812. — desgl. in den Handels- und Umlageplätzen an der Ems (Vertr. v. 13. März 43 Art. 36, 40 Nr. 2) 43. 242. — s. auch Elb-, Weser-, Rheinschifffahrt ꝛc.

Erhebung der Waagegelder in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 17, 21) 33. 154 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 17, 21) 33. 416 (V. v. 16. Mai 65 Art. 17, 21) 65. 659. — s. Zollverein.

Erhebung des Waagegeldes zu Lüneburg (A. E. u. Tar. v. 17. Mai 71) 71. 218.

Waagegelder gehören zu den zulässigen Abgaben für den inneren Verkehr (G. v. 23. Janr. 38 §. 21) 38. 36. — Verjährung derselben (G. v. 18. Juni 40 §§. 2 ff.) 40. 140.

Exekutivische Beitreibung der Waagegelder in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 1 Nr. 4) 43. 351. — desgl. in Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 1 Nr. 4) 45. 445. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 1 Nr. 3) 58. 86. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 4) 53. 909. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 1 Nr. 1 lit. b) 67. 1553.

Waaren. 1) Handel mit Waaren. Befugniß der Handwerker und Fabrikanten zum Handel mit selbstverfertigten Waaren (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 9) 10. 81 (G. v. 7. Sept.

Waaren (Forts.)
11 Nr. 59 ff.) **11.** 269 (Regul. v. 28. April 24 §. 4) **24.** 126 (K. O. v. 6. Okt. 29) **30.** 1.

Inwieweit der Handel mit Kolonial- und anderen hochimpostirten Waaren auf dem Lande gestattet werden kann (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 151) **11.** 278. — Verbotener Handel mit Kolonialwaaren, s. diese.

Bezeichnung der Waaren, mit welchen Hausirhandel zulässig ist (G. v. 30. Mai 20 §. 38) **20.** 153 (Regul. v. 28. April 24 §§. 14 bis 16) **24.** 130 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 91) **38.** 64. — Konfiskation der Waaren bei Uebertretungen des Hausir-Regulativs (Regul. v. 28. April 24 §§. 25 ff.) **24.** 133 (Regul. v. 4. Dez. 36 §. 8) **37.** 16. — Verkehr mit in- und ausländischen Waaren auf Messen und Märkten, s. Messen, Jahrmärkte, Märkte.

Gewerbesteuer für den Ankauf von Waaren und das Aufsuchen von Waarenbestellungen im Umherziehen (G. v. 5. Juni 74 §. 4) **74.** 220 (G. v. 3. Juli 76 §. 1 Nr. 2, 3, §. 2 Nr. 1a, b, 6, §. 6) **76.** 247.

Klage wegen Versagung des Legitimationsscheines zum Ankauf von Waaren (G. v. 26. Juli 76 §§. 131, 135) **76.** 330 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 117, 118) **83.** 279.

Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs über den Handel mit Waaren (Art. 51, 80, 271 Nr. 1, Art. 273, 306 bis 308) **61.** 490 (Einf. G. v. 24. Mai 61 Art. 27) **61.** 460.

Verträge mit auswärtigen Staaten über den gegenseitigen Verkehr mit Waaren, s. Handelsverträge, Zollverträge und die einzelnen Staaten, z. B. Brasilien, Dänemark ꝛc.

2) Besteuerung der Waaren. Aufhebung aller inneren Waarenzölle in den alten Provinzen (V. v. 11. Juni 16 §. 1) **16.** 194.

Bestimmungen über die Besteuerung ausländischer Waaren (Pat. v. 10. Okt. 10) **10.** 733 (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 2 d u. II Nr. 6, 8) **10.** 34 (Ed. v. 14. Sept. 11) **11.** 312 (K. O. v. 9. Juli 12) **12.** 124 (Ed. v. 20. März 13) **13.** 39 (Ed. v. 13. März 14) **14.** 20 (K. O. v. 8. Sept. 14) **14.** 105 (Publ. v. 8. Sept. 14) **14.** 106 (Tar. v. 27. Mai 14) **14.** 108 (K. O. v. 7. Febr. 16) **16.** 121 (K. O. v. 18. Juni 16) **16.** 205 (K. O. v. 8. Aug. 16) **16.** 206. — s. auch Handlungs-Akzise, Kriegs-Impost, Kontinental-System, Kolonialwaaren.

Anderweitige Bestimmungen über die Besteuerung ausländischer Waaren und über den inneren Verkehr zwischen den einzelnen Provinzen des Staats (G. v. 26. Mai 18) **18.** 65 (Zoll-O. v. 26. Mai 18) **18.** 107 (V. v. 19. Nov. 24) **24.** 181. — Transitorische Bestimmungen über den inneren Verkehr und die Nachsteuer von ausländischen Waaren (V. v. 26. Mai 18) **18.** 143 (V. v. 8. Febr. 19 §. 12) **19.** 121. — Aufhebung des Zoll-Gesetzes und der Zoll-Ordnung vom 26. Mai 1818, sowie der Verordnung vom 19. November 1824, und anderweite Vorschriften über die Erhebung des Zolles von fremden Waaren (V. v. 23. Janr. 38) **38.** 33 (G. v. 23. Janr. 38) **38.** 34 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38) **38.** 42. — Bestrafung der dabei vorkommenden Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38) **38.** 78. — s. auch Abgaben, Steuer, Verbrauchssteuer, Zollabgaben.

Entrichtung der Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben von ausländischen Waaren und Gegenständen (Zoll-Tar. v. 26. Mai 18 A B) **18.** 70, 87 (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21) **21.** 165 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45) **45.** 605 (K. O. v. 10. Okt. 45) **45.** 655 (V. v. 5. Sept. 48) **48.** 228 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60) **60.** 305 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65) **65.** 210. — s. Zolltarif ꝛc.

Regulirung der Abgaben von fremden Waaren in den abgesondert gelegenen, vom Zollverbande ausgeschlossenen Landestheilen (G. v. 26. Mai 18 §. 24) **18.** 68 (V. v. 8. Febr. 19 §. 12) **19.** 121 (K. O. v. 3. Okt. 26 u. Erh. Rolle) **26.** 87, 91. — desgl. in den von Preußischem Gebiete eingeschlossenen fremdherrlichen Landestheilen, s. Zollverträge.

3) Allgemeine Bestimmungen.

a) Die Preise der Waaren sollen nach der neuen Münzeintheilung bestimmt werden (K. O. v. 22. Juni 23 Nr. 1) **23.** 128. — s. Münzen.

b) Beschlagnahme der Waaren der Gewerbetreibenden wegen rückständiger Gewerbesteuer (G. v. 30. Mai 20 §. 35) **20.** 153 (G. v. 30. Juli 53 §. 12 c) **53.** 913. — s. Handwerker.

c) Forderungen der Fabrikunternehmer, Kaufleute, Krämer, Künstler und Handwerker für Waaren können im summarischen Prozesse eingeklagt werden (V. v. 1. Juni 33 §. 6 Nr. 4) **33.** 39. — dergl. Forderungen verjähren mit dem Ablauf von zwei Jahren (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 1) **38.** 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 1) **45.** 483.

d) Arbeitgeber dürfen ihre Fabrikarbeiter nicht mit Waaren ablohnen (V. v. 9. Febr. 49 §§. 50 bis 55, 74, 75) **49.** 104. — Im Fall der Zuwiderhandlung sind sie von den Wahlen für die Gewerberäthe ausgeschlossen (V. v. 9. Febr. 49 §. 7 Nr. 5) **49.** 95. — desgl. von den Wahlen für die Gewerbegerichte (V. v. 9. Febr. 49 §. 6 Nr. 5) **49.** 112.

Waaren (Forts.)

e) Bergwerkseigenthümer dürfen ihren Bergleuten keine Waaren kreditiren (G. v. 21. Mai 60 §§. 10 bis 15) 60. 203 (G. v. 24. Juni 65 §§. 86 bis 92) 65. 723.

f) Vindikation von Waaren im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 25 bis 28, 44) 55. 327. — Veräußerung derselben durch den Verwalter der Masse (ebend. §§. 157, 158 Nr. 1) 55. 360.

g) In welcher Art eine symbolische Verpfändung von Waaren in den Hohenzollernschen Landen zulässig ist (G. v. 31. Mai 60 Art. VIII) 60. 216. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64 Art. VIII) 64. 42. — Verpfändung von aufgespeicherten oder niedergelegten Waaren ꝛc. im Gebiete des gemeinen Rechts durch Uebergabe des auf den Gläubiger übertragenen Konnossements, Ladescheins, Lagerscheins oder ähnlichen Papiers, wenn der Gläubiger mittels des Papiers über die Waare verfügen kann (G. v. 6. März 79 §. 5) 79. 110.

4) Strafbestimmungen.

a) Bestrafung derjenigen, welche Schiffern und Schiffsknechten Waaren abkaufen (V. v. 5. Mai 9 Nr. 3 ff.) 9. 573. — Bestrafung der Schiffer und Fuhrleute ꝛc. wegen Veruntreuung der ihnen zum Transport anvertrauten Waaren (V. v. 5. Mai 9 Nr. 1, 2) 9. 573 (G. v. 14. April 24) 24. 79 (K. O. v. 5. Nov. 35) 35. 235.

b) Bestrafung der Verkäufer von Waaren für den Besitz oder Gebrauch nicht gehörig gestempelter Maaße und Gewichte (Maaß- und Gew. O. v. 16. Mai 16 §§. 12, 19) 16. 144 (K. O. v. 28. Juni 27) 27. 83 (V. v. 13. Mai 40 §. 2) 40. 127 (Str. G. B. v. 51 §. 243 Nr. 1, §. 348 Nr. 2) 51. 150. — s. Waage.

c) Strafen für die Anfertigung und Feilhaltung verfälschter und verdorbener Waaren (V. v. 5. Janr. 23 §. 50) 23. 9 (Str. G. B. v. 51 §. 243 Nr. 2, §§. 245, 345 Nr. 5) 51. 150. — Strafe für die Vergiftung von Waaren (Str. G. B. v. 51 §. 304) 51. 163.

d) Bestrafung derjenigen, welche leicht entzündliche Waaren fahrlässig aufbewahren (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 5) 51. 175.

e) Konfiskation von Waaren, s. Konfiskation.

s. auch Eßwaaren, Fabrikwaaren, Kurze Waaren, Manufakturwaaren, Produkte, Quincailleriewaaren.

Waarenbestellungen, Ausstellung von Gewerbescheinen für Personen, welche umherreisen, um Waarenbestellungen zu suchen (G. v. 30. Mai 20 §. 21 a) 20. 150 (Regul. v. 28. April 24 §§. 5, 12, 25) 24. 127 (K. O. v. 11. Juni 26) 26. 61 (K. O. v. 15. Juli 29) 30. 17.

Kaufleute und Fabrikanten, welche Gewerbesteuer entrichten, haben für die Ertheilung der Gewerbescheine zum Aufsuchen von Waarenbestellungen keine besondere Steuer zu zahlen (K. O. v. 12. Febr. 31) 31. 5.

Gewerbescheine zum Aufsuchen von Bestellungen auf Edelsteine und edle Fossilien, sowie auf Quincaillerie-Waaren, deren Hauptwerth in solchen Steinen besteht, sollen nicht mehr ertheilt werden (K. O. v. 12. Janr. 33) 33. 22.

Anderweitige Bestimmungen über den Verkehr der zum Suchen von Waarenbestellungen umherreisenden Personen (K. O. v. 8. Dez. 43) 44. 15 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 60) 45. 53 (G. v. 19. Juli 61 §. 20) 61. 703.

Gewerbesteuer für das Aufsuchen von Waarenbestellungen (G. v. 5. Juni 74 §. 4) 74. 220 (G. v. 3. Juli 76 §. 1 Nr. 3, §. 2 Nr. 1 a, 6, §. 6) 76. 247.

Klage wegen Versagung des Legitimationsscheins zum Aufsuchen von Waarenbestellungen (G. v. 26. Juli 76 §. 131 Nr. 1, §. 135) 76. 330 (G. v. 1. Aug. 83 §. 117 Nr. 1, §. 118) 83. 279.

s. auch Handelsreisende.

Waarenbezeichnung, Strafen für die fälschliche Waarenbezeichnung bei Tuch- und Wollenwaaren (V. v. 5. Janr. 23 §. 50) 23. 9.

Bestrafung des eigenmächtigen Gebrauchs und der Abbildung des Königlichen Wappens zur Bezeichnung von Waaren auf Aushängeschildern oder Etiquetten (K. O. v. 16. Okt. 31) 31. 247 (G. v. 24. April 54 §. 5) 54. 214.

Allgemeine Bestimmungen zum Schutze der Waarenbezeichnungen (G. v. 4. Juli 40) 40. 224. — insbes. an Eisen- und Stahlwaaren in Westphalen und in der Rheinprovinz (V. v. 18. Aug. 47) 47. 335. — s. auch Fabrikzeichen.

Strafbestimmung gegen diejenigen, welche Waaren oder deren Verpackung fälschlich mit dem Namen oder der Firma eines anderen inländischen Fabrikanten oder Kaufmanns bezeichnen (Str. G. B. v. 51 §. 269) 51. 156.

Uebereinkunft mit dem Königreich Sachsen über den gegenseitigen Schutz der Waarenbezeichnungen (Erkl. v. 12. Febr. 41) 41. 44. — desgl. mit den Fürstenthümern Reuß-Plauen, jüngerer Linie (Erkl. v. 5. Okt. 42) 42. 311. — desgl. mit Bayern (Erkl. v. 24. Juli 43) 43. 309. — mit Braunschweig (Erkl. v. 15. Aug. 48)

Waarenbezeichnung (Forts.)
43. 320. — mit Reuß-Plauen, älterer Linie (Minist. Erkl. v. 5. Aug. 59) 59. 426. — mit Hannover (Minist. Erkl. v. 12. Sept. 62) 62. 301. — mit Württemberg (Minist. Erkl. v. 21. Dez. 62) 62. 414. — mit Waldeck (Minist. Erkl. v. 14. Juli 63) 63. 476. — mit der freien Stadt Frankfurt (Minist. Erkl. v. 18. Juli 63) 63. 483. — mit Anhalt-Bernburg (Minist. Erkl. v. 1. Aug. 63) 63. 515. — mit dem Herzogthum Anhalt (Minist. Erkl. v. 9. Okt. 63) 63. 673.

Bekanntmachung über den wechselseitigen Schutz der Waarenbezeichnungen innerhalb der Zollvereins-Staaten (v. 26. Sept. 68) 68. 882.

Waarendeklaration, Vorschriften über die Ausstellung der Waarendeklarationen zur Erhebung des Zolles an der Grenze (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 79 bis 83) 18. 124 (G. v. 23. Janr. 38 §. 30) 38. 38 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 5 bis 11, 38) 38. 43 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45) 45. 651 ff. (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. V bis VII) 65. 262.

Strafbestimmungen gegen unrichtige Waarendeklarationen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 121, 143) 18. 133 (V. v. 13. Juli 29) 29. 95 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 6 ff.) 38. 79. — s. auch Zoll- und Steuer-Defraudationen.

Waarenlager (Waarenvorräthe), Erhebung der Vermögenssteuer von Waarenvorräthen (Instr. v. 24. Mai 12 §§. 17, 18) 12. 61.

Revision kaufmännischer Waarenlager durch die Zoll- und Steuerbehörden (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 15) 18. 111 (V. v. 26. Mai 18 II Nr. 3) 18. 144 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 37, 38) 38. 39 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 99) 38. 66.

Versicherung kaufmännischer Waarenlager und Vorräthe bei Mobiliar-Feuerversicherungsgesellschaften (G. v. 8. Mai 37 §§. 2 ff., 19 ff.) 37. 102.

Befugnisse der in einem Waarenlager angestellten Personen (Hand. G. B. v. 61 Art. 50) 61. 490. — Inventarisirung eines kaufmännischen Waarenlagers (ebend. Art. 29 bis 32) 61. 485.

Bestrafung der Arbeiter, Gesellen und Lehrlinge wegen Entwendungen aus dem Waarenlager ihres Meisters oder Arbeitgebers (Str. G. B. v. 51 §. 217 Nr. 4) 51. 144.

s. auch Privat-Lager, Packhöfe, Niederlagen, Lagerhäuser.

Waarenmesser, s. Messer.

Waarenproben (Waarenmuster), Berechnung des Portos für die Versendung derselben mit der Post im Inlande (Regul. v. 18. Dez. 24 §. 17) 24. 227 (G. v. 5. Juni 52 §. 50 Nr. 3) 52. 358. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 15, 23, 35) 52. 404 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 15 lit. b, Art. 22, 24, 34) 61. 29.

Personen, welche umherreisen, um Waarenbestellungen zu suchen, dürfen nur Proben oder Muster, nicht aber Waaren mit sich führen (K. O. v. 8. Dez. 43 Nr. 2, 3) 44. 15. — s. Muster, Handelsreisende, Waarenbestellungen.

Aufbewahrung von Waarenproben durch den Handelsmäkler (Hand. G. B. v. 61 Art. 80) 61. 495. — Die Uebersendung von Waarenproben ist kein verbindlicher Antrag zum Kauf (ebend. Art. 337) 61. 551. — Kauf nach Probe, s. Probe.

Waarenrevision, Anordnungen über die Revision kaufmännischer Waaren im Interesse der Steuerverwaltung (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 23 bis 25, 46, 47, 84, 85, 88 ff., 126 ff.) 18. 113 (V. v. 26. Mai 18 II Nr. 3) 18. 144 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 30 ff.) 38. 38 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 11 bis 18, 22, 25, 27, 29, 34 ff.) 38. 45.

Bestrafung derjenigen, welche zollpflichtige Waaren der Revision entziehen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 111 ff., 122 ff.) 18. 132 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 6, 11) 38. 79. — s. auch Zoll- und Steuer-Defraudationen.

Revision der Waarenversendungen auf den schiffbaren Strömen, s. Elb-, Rhein-, Weserschifffahrt ꝛc.

Waarentransport, Vorschriften über den Waarentransport im Verkehr mit dem Auslande (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 5 ff., 16, 77, 88, 123, 124) 18. 107 (V. v. 30. Okt. 27 Nr. 3) 27. 131 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 29 ff., 34, 36) 38. 37 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 1, 22 ff., 76 ff., 83 ff.) 38. 42.

Stempel für Pässe zum Waarentransport (Tar. v. 7. März 22) 22. 83.

Der für Rechnung des Staats stattfindende Waarentransport soll vorzugsweise durch inländische Schiffe besorgt werden (K. O. v. 20. Juni 22 Nr. 3) 22. 178.

Bestimmungen über den Transport von Waaren auf den Eisenbahnen (G. v. 3. Nov. 38 §§. 26 ff.) 38. 510 (Hand. G. B. v. 61 Art. 422 bis 431) 61. 569. — s. auch die einzelnen Eisenbahnen.

Kontrollmaaßregeln zur Verhütung des Schleichhandels bei Waarentransporten im Verkehr zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins und

Waarentransport (Forts.)
dem Königreich Belgien (Ueb. v. 26. Juni 46 Art. 4 ff., 14) 47. 9 ff. — s. auch Handelsverträge.

Versicherung von Waarentransporten, s. Transport-Versicherungsgesellschaften.

s. auch Transport, Transportgeschäfte x., desgl. Schiffer, Frachtfuhrleute.

Waarenverschluß (Verbleien, Plombiren, Versiegelung), allgemeine Anordnungen darüber, Gebühren dafür (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 18 ff.) 18. 112 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 55 ff.) 38. 55 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45) 45. 608. — s. Bleigelder.

Strafe für die Verletzung des Waarenverschlusses (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 22, 144, 145) 18. 113 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 58) 38. 55 (G. v. 23. Janr. 38 §. 17) 38. 82. — s. Zoll- und Steuer-Defraudationen.

Uebereinkunft mit Oesterreich wegen gegenseitiger Bestrafung der Verletzungen des zollamtlichen Waarenverschlusses (Minist. Erkl. v. 27. Mai 65) 65. 1019. — desgl. mit dem Fürstenthum Liechtenstein (Minist. Erkl. v. 18. Juni 65) 65. 1020.

s. auch Zettelgelder.

Waarenversicherung, Versicherung kaufmännischer Waarenlager oder Vorräthe bei Mobiliar-Feuerversicherungsgesellschaften (G. v. 8. März 37 §§. 2 ff., 19 ff.) 37. 102. — s. Feuer-Versicherungsgesellschaften.

Kompetenz der Handelsgerichte in Streitigkeiten über Versicherungen von Waaren gegen Wassers- oder Feuersgefahr (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 2) 47. 185.

Wachen (Wachtmannschaften), Verpflichtung des Landsturms, der Bürger- und Schützen-Kompagnien, die Wachen zu besetzen (V. v. 17. Juli 13 §§. 3, 6) 13. 90. — Verpflichtung der Kommunen zur Besetzung der Wachen (K. O. v. 11. Juli 29 u. K. O. v. 7. April 9) 29. 93. — Verpflichtung der Bürgerwehr (G. v. 17. Okt. 48 §. 68) 48. 300. — s. auch Sicherheitspolizei.

Bestrafung der von Wachen begangenen Pflichtverletzungen und Verbrechen (Kr. Art. v. 8 Art. 14) 8. 255 (Kr. Art. v. 44 Art. 40 bis 42) 44. 281 (V. v. 27. Juni 44 §§. 57 bis 59) 44. 295 (Mil. Str. G. B. von 45 Th. I §§. 158 bis 161, 188) 45. 323 (G. v. 15. April 52 §. 14 Nr. 6) 52. 117.

Strafe der Militairpersonen wegen Beleidigung, Ungehorsam und Widersetzung gegen Wachen (Kr. Art. v. 8 Art. 10) 8. 255 (Kr. Art. v. 44 Art. 27) 44. 279 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 134) 45. 318.

Wachen [Wachtmannschaften] (Forts.)
Bestrafung der gegen Wachen bei Aufläufen verübten Widersetzlichkeiten (V. v. 30. Dez. 1798 §. 10) 35. 175 (V. v. 17. Aug. 35 §. 7) 35. 171. — insbes. in der Rheinprovinz (K. O. v. 25. Okt. 35) 35. 227 (K. O. v. 24. Aug. 37) 37. 144 (V. v. 15. April 48 §. 15) 48. 103. — Allgemeine Strafbestimmungen hierüber (Str. G. B. v. 51 §§. 89, 92) 51. 119.

Befugniß der Wachtmannschaften zur vorläufigen Ergreifung, Festnahme und Verwahrung einer Person (G. v. 12. Febr. 50 §§. 3, 6, 10) 50. 45. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §§. 124, 127) 67. 963.

s. auch Schildwachen, Wachtstuben.

Wachendorf (Provinz Hannover), s. Chausseen Nr. 532.

Wachs, Aufhebung der Verpflichtung zum Verkauf von Wachs an die Gutsherrschaft (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 12) 50. 81.

Verabredung mit Oesterreich über die gegenseitige zollfreie Einfuhr von Wachs zum Bleichen (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 6 c) 53. 360 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 6 c) 65. 569.

Eingangszoll für Wachs (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 37 d) 65. 254.

Wachsbleichen, zur Anlegung derselben ist die polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 bis 36, 66 bis 70) 45. 46. — s. Bleichen.

Wachsleinwand, Ein- und Ausgangszoll für Wachsleinwand, Wachstafft x. (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 40) 45. 642 (V. v. 21. Juli 51 Nr. 18) 51. 514 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 40) 60. 344 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 40) 65. 256. — s. auch Leinwand.

Wachstuch (Wachstafft), Eingangszoll für Wachstuch und Wachstafft (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 40) 45. 642 (V. v. 21. Juli 51 Nr. 18) 51. 514 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 40) 60. 344 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 40) 65. 256.

Zur Anlegung von Wachstuchfabriken ist polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45. §. 27) 45. 46 (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) 61. 749.

Genehmigung durch den Kreis- (Stadt-) Ausschuß bezw. Magistrat (G. v. 26. Juli 76 §. 123) 76. 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) 83. 277.

Wachtdienst, s. Wachen.

Wachteln, Schonzeit derselben (G. v. 26. Febr. 70 §. 1 Nr. 12, §. 5 Nr. 14) 70. 121.

Wachtendonk (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 780.

Wächtersbach (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 542.

Wachtmeister, Wahl und Anstellung derselben bei der Landwehr (V. v. 17. März 13 Beil. II Nr. 5) 13. 115.

Degradation der Wachtmeister wegen begangener Verbrechen (Kr. Art. v. 8 Art. 55) 8. 263 (V. v. 3. Aug. 8) 8. 271. — Die gegen beurlaubte Wachtmeister der Landwehr auf Degradation und Verlust des Portepees lautenden Erkenntnisse der Civilgerichte bedürfen der Königlichen Bestätigung (V. v. 22. Febr. 23 §§. 6, 7) 23. 29. — Aufhebung dieser Bestimmung (K. O. v. 3. April 27) 27. 36.

Wachtmeister gehören zum Range der Unteroffiziere, welche das Portepee tragen (Mil. Str. G. B. v. 45 Beil. A lit. A III Nr. 1 a) 45. 376 (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 a) 62. 226. — Klassifikation der Stabswachtmeister bei der Marine (ebend. II 1 c) 62. 226.

Reisekosten und Diäten der Wachtmeister bei Dienst- und Versetzungsreisen (Regul. v. 28. Dez. 48 §§. 1 ff.) 49. 81 (A. E. v. 28. Dez. 48 §§. 1 ff.) 49. 85.

Versorgung invalider Wachtmeister (G. v. 6. Juli 65 §§. 1 ff., 6, 15, 25) 65. 777. — Pensionszulage für die im Kriege verwundeten und verstümmelten Wachtmeister (G. v. 9. Febr. 67 §§. 1, 2) 67. 217. — Unterstützung ihrer Wittwen und Kinder (ebend. §§. 3 bis 6) 67. 217.

s. auch Unteroffiziere, Feldwebel.

Wachtstuben (Wachthäuser, Wachen), Einrichtung derselben für das Militair in den Garnisonstädten (Regul. v. 17. März 10 Nr. 21 b, Nr. 25 u. Beil. C) 10. 653, 669. — s. auch Wachen.

Wachtum (früher Oldenburgisch), Ausdehnung der §§. 92 und 93 des Hannoverschen Gesetzes vom 14. Dezember 1864 über das Pfandrecht und die Befriedigung der Gläubiger im Konkurse auf die in der Ortschaft Wachtum und deren Gemarkung nach der Oldenburgischen Hypotheken-Ordnung vom 11. Oktober 1814 bestellten Hypotheken (V. v. 12. Dez. 66) 66. 888.

Wackenau, s. Chausseen Nr. 300 b, 305 d, f 4.

Wackersleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 454 h, 497.

Waddekath (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 478 d.

Wadern (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 563.

Wadersloh (Provinz Westfalen), s. Chausseen Nr. 660.

Waffen, Anordnungen über die Bewaffnung der Landwehr (V. v. 17. März 13 §. 14 u. Beil. IV) 13. 111, 117. — desgl. des Landsturms (V. v. 21. April 13 §§. 41 ff.) 13. 83. — desgl. der auf einjährige Dienstzeit eintretenden Freiwilligen (K. O. v. 5. März 20) 20. 59. — desgl. der Gendarmerie (Instr. v. 30. Dez. 20 §. 13) 21. 14. — desgl. der Bürgerwehr (G. v. 17. Okt. 48 §§. 58 bis 62) 48. 298 (V. v. 17. Okt. 48 §. 3) 48. 310. — Zurückgabe dieser Waffen (G. v. 24. Okt. 49 §. 2) 49. 402.

Bestrafung der Soldaten, welche ihre Waffen verderben, versetzen, verkaufen ꝛc. (Kr. Art. v. 8 Art. 26) 8. 258 (Kr. Art. v. 44 Art. 36, 37) 44. 281 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 154, 155) 45. 322. — Bestrafung derselben, wenn sie durch unvorsichtige Handhabung der Waffen Jemanden körperlich verletzen oder tödten (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 190) 45. 328. — desgl. wenn sie ihre Vorgesetzten mit Waffen angreifen, oder sich ihnen mit Waffen widersetzen (Kr. Art. v. 8 Art. 9) 8. 254 (Kr. Art. v. 44 Art. 25) 44. 279 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 128, 129) 45. 317.

Bestrafung der Zoll- und Steuer-Kontravenienten, welche bei Defraudationen mit Waffen betroffen werden, oder gegen die Zoll- und Steuerbeamten Widerstand mit Waffen leisten (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 148 bis 151) 18. 136 (G. v. 23. Janr. 38 §. 15) 38. 82.

Bestrafung der Urheber und Theilnehmer an Aufläufen, wenn sie Waffen bei sich führen (V. v. 30. Dez. 1798 §. 10) 35. 175 (V. v. 17. Aug. 35 §§. 6, 7) 35. 171.

Der Angriff oder der Widerstand mit Waffen gegen das Militair ꝛc. während des erklärten Belagerungszustandes wird mit dem Tode bestraft (V. v. 10. Mai 49 §. 8) 49. 167 (G. v. 4. Juni 51 §. 8) 51. 452.

Strafe für Diebstahl und Raub mit Waffen (Str. G. B. v. 51 §. 218 Nr. 7, §. 232 Nr. 1) 51. 145 (G. v. 14. April 56 §. 218 Nr. 6, §. 232 Nr. 1) 56. 213.

Die Verschaffung von Waffen zur Ausübung eines Verbrechens wird als Theilnahme an dem Verbrechen bestraft (Str. G. B. v. 51 §. 34 Nr. 2) 51. 108.

Strafe für das Tragen oder Austheilen von Waffen in Versammlungen (V. v. 29. Juni 49 §§. 7, 8, 18, 19) 49. 222 (V. v. 11. März 50 §§. 7, 9, 18, 19) 50. 278.

Strafe für das unbefugte Verkaufen oder Tragen von Stoß-, Hieb- und Schußwaffen (Str. G. B. v. 51 §. 345 Nr. 7) 52. 173.

Waffen (Forts.)

Der Verlust der bürgerlichen Ehre, desgl. die Untersagung der Ausübung der bürgerlichen Ehrenrechte hat den Verlust des Rechts, Waffen zu tragen, zur Folge (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 6, §. 21) **51.** 103.

Personen, welche des Rechts, Waffen zu führen, verlustig erklärt sind, dürfen Jagdscheine nicht ertheilt werden (G. v. 7. März 50 §. 15 b) **50.** 168.

Strafe für die Einübung von Mannschaften in den Waffen zur Vorbereitung eines Hochverraths (Str. G. B. v. 51 §. 64) **51.** 114. — desgl. für die Versorgung unbefugter Mannschaften mit Waffen (ebend. §. 97) **51.** 121. — Bestrafung der Preußischen Unterthanen, welche im Kriege die Waffen gegen Preußen tragen (Str. G. B. v. 51 §. 68) **51.** 114. — Bestrafung derjenigen, welche im Kriege Waffenvorräthe zerstören oder in feindliche Gewalt bringen (Str. G. B. v. 51 §. 69 Nr. 2) **51.** 115. — Strafe für die verbotene Aufsammlung von Waffen (ebend. §. 340 Nr. 2) **51.** 170.

Mitführung von Waffen bei Feld- und Forstpolizeikontraventionen, Strafschärfungsgrund (G. v. 1. April 80 §. 20) **80.** 234. — Einziehung der Waffen (das. §. 23) **80.** 234.

s. auch Schießgewehr.

Waffengebrauch, Bestimmungen über den Waffengebrauch von Seiten der Gendarmerie bei Widersetzlichkeiten ꝛc. (V. v. 30. Dez. 20 §. 13 b, §. 14) **21.** 6 (Instr. v. 30. Dez. 20 §. 28) **21.** 19.

Befugniß der bewaffneten Macht zum Gebrauch der Waffen bei Aufläufen (V. v. 17. Aug. 35 §§. 8 ff.) **35.** 171. — Allgemeine Bestimmungen über den Waffengebrauch des Militairs (G. v. 20. März 37) **37.** 60. — Ausdehnung dieses Gesetzes auf Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II G) **67.** 923.

Befugniß der Grenz-Aufsichtsbeamten zum Waffengebrauch gegen Zoll- und Steuerdefraudanten (G. v. 28. Juni 34) **34.** 83 (G. v. 23. Janr. 38 §. 27) **38.** 37. — insbes. in Holstein und Schleswig (V. v. 29. Juli 67 §. 2 Nr. 1) **67.** 1265.

Waffengebrauch der Forst- und Jagdbeamten (G. v. 31. März 37) **37.** 65. — desgl. der zum 20jährigen Militairdienste verpflichteten, als Forst-Schutzbeamte interimistisch angestellten Korpsjäger (K. O. v. 6. Okt. 37 u. v. 19. April 38) **38.** 257, 258. — desgl. der in Kommunal- oder Privatdiensten als Forst-Schutzbeamte angestellten, zur Reserve oder als Halbinvalide beurlaubten Korpsjäger (K. O. v. 21. Mai 40) **40.** 129. — ferner der von Königlichen Forstbeamten zu ihrer Unterstützung

Waffengebrauch (Forts.)

und zur Verstärkung des Forst- und Jagdschutzes angenommenen Korpsjäger (K. O. v. 19. Febr. 42) **42.** 111. — ferner der auf Forstversorgung dienenden Jäger (A. E. v. 21. Aug. 55) **55.** 633. — Befugniß der Forst- und Jagdbeamten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein zum Waffengebrauch (V. v. 25. Juni 67 Art. II F) **67.** 923.

In den Untersuchungen gegen Grenz-Aufsichtsbeamte Forst- und Jagdbeamte wegen Mißbrauchs der Waffen verbleibt es bei dem durch die Gesetze vom 28. Juni 1834 und 31. März 1837 vorgeschriebenen Verfahren (G. v. 29. März 44 §. 8) **44.** 78.

Befugniß der Bürgerwehr zum Waffengebrauch (V. v. 19. April 48) **48.** 111 (G. v. 17. Okt. 48 §. 77) **48.** 301.

Befugniß der Gefangenenaufseher zum Gebrauch der Waffen gegen die außerhalb der Strafanstalt beschäftigten Gefangenen (G. v. 11. April 54 §. 6) **54.** 143.

Waffenschein (Waffenpässe), s. Jagdschein.

Waffenschmiede, Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) **45.** 61.

Wagen, Gestellung von Wagen zu den Damm- und Deich-Arbeiten in Ostpreußen und Litthauen ꝛc. (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 42, 90 Nr. XXIV) **6.** 11.

Gestellung von Wagen für das Militair auf Märschen (Regul. v. 26. Sept. 8 §§. 3 ff.) **8.** 288 ff. — s. auch Vorspann.

Entrichtung des Chausseegeldes von zweirädrigen Wagen in Westphalen und in der Rheinprovinz (K. O. v. 28. Dez. 24) **25.** 4. — Allgemeine Bestimmung über die Entrichtung des Chausseegeldes von Wagen (Tar. v. 29. Febr. 40) **40.** 95.

Vorschriften über den Gewerbebetrieb mit Wagen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 64) **11.** 270 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 49, 71 bis 74, 92) **45.** 51. — Zum gewerbmäßigen Bereithalten von Wagen auf Straßen und Plätzen ist die polizeiliche Genehmigung erforderlich (G. v. 22. Juni 61 §. 49) **61.** 442.

Vergütung der Wagenmiethe auf Dienstreisen (V. v. 28. Juni 25 §§. 11 b) **25.** 169. — Vergütung für die Mitnahme eines Wagens auf Eisenbahnen bei Dienstreisen der Staatsbeamten (A. E. v. 10. Juni 48 §. 1 Nr. 3) **48.** 152. — desgl. der höheren Offiziere (A. E. v. 4. Aug. 64 Nr. 2) **64.** 558.

In welchen Fällen den Sachverständigen ein Ersatz der Wagenmiethe für ihre Zuziehung bei gerichtlichen

Wagen (Fortſ.)
Angelegenheiten zu leiſten iſt (V. v. 29. März 44 §. 2 Nr. 5, §. 3) 44. 73. — ſ. Reiſekoſten.

In welchen Fällen Wagen beim Eingange über die Grenze zollfrei ſind (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 I. Abth. Nr. 5) 65. 210. — Beſteuerung derſelben (ebend. Abth. I Nr. 15 c) 65. 230.

ſ. auch Fuhrwerk, Reiſewagen.

Wagenfeld (Amt), ſ. Auburg.

Wagenſpur (Wagengeleiſe, Schlittengeleiſe), Einführung eines gleichen Wagen- und Schlittengeleiſes:

1) in der Provinz Preußen (V. 21. Juli 27) 28. 25.

2) in Weſtphalen (V. v. 30. Juni 29) 29. 97.

3) in denjenigen Theilen des Brandenburgiſch-Lauſitziſchen Provinzialverbandes, in welchen die Verordnung vom 14. März 1805 nicht eingeführt iſt (V. v. 23. Aug. 29) 29. 103. — Modifikation dieſer Verordnung (V. v. 12. Mai 35) 35. 93.

4) in denjenigen Theilen des Pommerſchen Provinzialverbandes, in welchen die Verordnung vom 18. März 1805 nicht eingeführt iſt (V. v. 30. Okt. 31) 31. 248.

5) in der Provinz Sachſen (V. v. 10. Juli 30) 30. 111.

6) in der Provinz Poſen (V. v. 21. Aug. 30) 30. 119.

7) in Schleſien (V. v. 7. April 38) 38. 258. — auch in denjenigen Kreiſen, welche bisher davon ausgeſchloſſen waren (G. v. 4. April 53) 53. 157.

Wäger, Ertheilung eines Gewerbeſcheins an Wäger, Nachweis ihrer Qualifikation, Wahl und Anſtellung derſelben (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 18) 10. 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 113 bis 117) 11. 274. — Anderweitige Beſtimmungen über den Gewerbebetrieb derſelben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 52, 53, 63, 71 bis 74, 93) 45. 51 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442.

Kompetenz der Handelsgerichte in Rechtsſtreitigkeiten gegen Wäger aus den Berufsgeſchäften derſelben (Gew. O. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 11) 47. 186.

ſ. auch Waage.

Wahl, 1) der Landwehr-Offiziere und Unteroffiziere (V. v. 17. März 13 §§. 8 bis 11 u. Beil. II Nr. 4, 5) 13. 110, 115 (Landw. O. v. 21. Nov. 15 §§. 32, 72) 16. 83. — Wahl der Anführer der Bürgerwehr (G. v. 17. Okt. 48 §§. 45 bis 56) 48. 296.

2) Ständiſche Wahlen. Verfahren bei den Wahlen der Abgeordneten zu den Provinzial-Landtagen, Kommunal- und Kreistagen, ſ. Provinzialſtände, Provinzial-Landtag, Kommunal-Landtage, Kreistage.

Allgemeine Beſtimmungen über das Verfahren bei den ſtändiſchen Wahlen (Regl. v. 22. Juni 42) 42. 213. — insbeſ. bei den Wahlen der Mitglieder der Ausſchüſſe aus den Provinzialſtänden (V. V. v. 21. Juni 42 §. 7) 42. 216, 219, 222, 225, 228, 231, 236, 240. — desgl. bei den Wahlen der Mitglieder des Vereinigten ſtändiſchen Ausſchuſſes (V. v. 3. Febr. 47 §. 1) 47. 40.

Wahl der Provinziallandtags-Abgeordneten, Beamten ꝛc. (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 10 bis 24, 47 bis 50, 62, 67, 87, 88, 99, 122, 124) 75. 337 (Wahlregl. §§. 1 bis 11) 75. 365. — Die §§. 62 und 67 der Provinzial-Ordnung ſind fortgefallen (G. v. 22. März 81 Art. II) 81. 177. — vergl. im Uebrigen (die gleichen §§. in Prov. O. v. 22. März 81) 81. 236 (Wahlregl. §§. 1 bis 11) 81. 259.

3) Wahl der Abgeordneten für die zur Vereinbarung der Preußiſchen Staatsverfaſſung zu berufende Verſammlung (G. v. 8. April 48) 48. 89.

Wahl der Preußiſchen Abgeordneten zur Deutſchen National-Verſammlung (V. v. 11. April 48) 48. 94.

Ausſetzung der Rechtsgeſchäfte, ſowie der Amtshandlungen der Behörden und Beamten an dem Wahltage für die zur Vereinbarung der Preußiſchen Staatsverfaſſung zu berufende Verſammlung, ſowie für die Preußiſchen Abgeordneten zur Deutſchen National-Verſammlung (A. E. v. 24. April 48) 48. 115.

Wahl der Abgeordneten zum Volkshauſe (V. v. 26. Nov. 49) 49. 419.

Wahl der Abgeordneten für den Reichstag des Norddeutſchen Bundes (G. v. 15. Okt. 66) 66. 623 (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 20, 21, 25) 67. 824.

4) Kammerwahlen. Beſtimmungen der Verfaſſungs-Urkunde über die Wahlen zu den Kammern (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 63, 65 bis 69, 71 bis 74, 77) 48. 383 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 65, 66, 68 bis 72, 74, 75, 78, 115) 50. 26. — Abänderung des Art. 69 und Ergänzung der Art. 66 und 115 (G. v. 30. April 51) 51. 213.

Anordnungen für die Wahlen zur Erſten Kammer (G. v. 6. Dez. 48) 48. 395 bis 398. — insbeſ. in den Fürſtenthümern Hohenzollern (G. v. 30. April 51) 51. 214. — Proviſoriſche Beſtimmungen über die Wahlen zur Erſten Kammer (V. v. 4. Aug. 52) 52. 549. — Abänderung der bisher darüber ergangenen Beſtimmungen (G. v. 7. Mai 53) 53. 181.

Wahl (Forts.)

Anordnungen für die Wahlen zur Zweiten Kammer (G. v. 6. Dez. 48) 48. 399 bis 401. — Aufhebung dieses Gesetzes und anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 30. Mai 49) 49. 205 bis 211. — Verordnung über den Termin zur Wahl für die Zweite Kammer (v. 30. Mai 49 Art. 1) 49. 212 (Bek. v. 22. Dez. 49) 50. 5. — Feststellung der Wahlbezirke (G. v. 27. Juni 60) 60. 357.

Ausführung der Wahlen zur Zweiten Kammer in den Fürstenthümern Hohenzollern (G. v. 30. April 51) 51. 216.

Wahlen zu dem Hause der Abgeordneten seitens der in den Herzogthümern Schleswig, Holstein und Lauenburg stehenden Truppen (V. v. 7. Juni 66) 66. 272 (Bek. v. 3. Sept. 66) 66. 554.

Wahl der Abgeordneten zum Landtage in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 17. Mai 67) 67. 1481. — Feststellung der Wahlbezirke (V. v. 14. Sept. 67) 67. 1482. — Anderweitige Bestimmungen über die Wahlen zum Hause der Abgeordneten in den gedachten Landestheilen (G. v. 9. März 68) 68. 217. — Fernere Geltung der Verordnung vom 30. Mai 1849 für die Wahlen zum Hause der Abgeordneten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 11. März 69) 69. 481. — Abänderung einiger Wahlbezirke und Wahlorte für das Haus der Abgeordneten in Schleswig-Holstein und Hessen (G. v. 15. Febr. 72) 72. 158.

Wahl zum Hause der Abgeordneten im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 4) 73. 108.

Aussetzung der Rechtsgeschäfte, sowie der Amtshandlungen der Behörden und Beamten an den Wahltagen für die Kammern (A. E. v. 5. Janr. 49) 49. 48 (A. E. v. 9. Juli 49) 49. 251. — s. auch Kammern.

5) Wahl der Kommunalbeamten. Bestimmungen über die Wahlen der Stadtverordneten (Städte-O. v. 8 §§. 69 ff.) 8. 332 ff. (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 46 ff.) 31. 16 ff. (V. v. 17. März 31 §. 4 lit. b, c, §§. 7 ff.) 31. 37 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 70, 84) 32. 185 (Städte-O. v. 53 §§. 13 ff.) 53. 267. — desgl. der Magistrats-Mitglieder (Städte-O. v. 8 §§. 152 ff.) 8. 343 ff. (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 90 ff.) 31. 22 (V. v. 17. März 31 §. 12) 31. 38 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §§. 152, 154) 32. 188 (Städte-O. v. 53 §§. 31 ff.) 53. 273. — desgl. des Gemeinderaths und Gemeindevorstandes (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 10 bis 32, 68 bis 92) 50. 216. — s. Gemeinde-Ordnung.

Wahl (Forts.)

Wahl der Stadtverordneten und Magistratspersonen in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 13 ff., 31 bis 33) 56. 243. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 12 ff., 30 bis 32, 70, 71) 56. 411. — desgl. in der Stadt Frankfurt a M. (G. v. 25. März 67 §§. 25 ff., 40 ff.) 67. 406. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 30 ff., 35 ff.) 69. 596.

6) Wahl der Kreisversammlungen, Kreisausschüsse, Bezirksräthe und Provinzial-Versammlungen (Kreis- ꝛc. O. v. 11. März 50 Art. 6 bis 9, 20, 21, 33, 34, 40 bis 44, 52, 62, 64) 50. 252. — s. Kreis- ꝛc. Ordnung.

Bestimmungen der Kreis-Ordnung für die sechs östlichen Provinzen über die Wahl der Gemeindevorsteher und Schöffen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 23, 24, 26) 72. 667 u. 81. 188. — desgl. der Kreistags-Abgeordneten (ebend. §§. 85 bis 108) 72. 682 u. 81. 206 (Wahl-Regl. zu §. 105) 72. 715 u. 81. 231 (G. v. 27. März 73) 73. 133. — desgl. der Mitglieder des Kreisausschusses und der Kreiskommissionen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 116 Nr. 8) 72. 691 u. 81. 216.

Wahl der Abgeordneten zu den Amtsversammlungen und zu dem Amtsausschusse in Hohenzollern (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 14 bis 24, 26 Nr. 8, §. 86) 73. 148 (Wahl-Regl. v. 2. April 73) 73. 170.

7) Verfahren bei den Wahlen der Mitglieder und Beamten ꝛc. der Handelskammern (V. v. 11. Febr. 48 §§. 6 bis 9, 19) 48. 64. — Aufhebung dieser Verordnung und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 24. Febr. 69 §§. 3 bis 15, 26) 69. 134.

Verfahren bei den Wahlen der Mitglieder der Gewerberäthe (V. v. 9. Febr. 49 §§. 3 bis 14, 19, 20) 49. 94. — desgl. der Gewerbegerichte (V. v. 9. Febr. 49 §§. 4 bis 15) 49. 111.

8) Wahl der Pfarrer in der evangelisch-lutherischen Kirche der Provinz Hannover (G. v. 22. Dez. 70) 71. 1.

Wahl der Kirchenältesten und Gemeindevertreter in den sechs östlichen Provinzen der Monarchie (Kirch. O. v. 10. Sept. 73 §§. 18, 26, 34 bis 40, 42, 45) 73. 422. — Wahl des Pfarrers (ebend. §. 32) 73. 427. — Wahl zur Kreissynode (ebend. §. 50, Nr. 3 u. 4, §. 53 Nr. 9) 73. 433. — desgl. zur Provinzialsynode (ebend. §. 53 Nr. 10, §§. 61, 62, 77) 73. 435. — desgl. zur Generalsynode (ebend. §. 65 Nr. 11) 73. 440 (V. v. 10. Sept. 73 Art. 2, 3) 73. 445. — Wahlkreise für die Provinzialsynoden in den Provinzen Preußen, Bran-

Wahl (Forts.)
denburg, Pommern, Schlesien und Sachsen (A. E. v. 1. Juni 74) 74. 213.

Wahl der katholischen Kirchenvorsteher und Gemeindevertreter (G. v. 20. Juni 75 §§. 25 bis 34) 75. 247 (Wahlordnung v. 20. Juni 75) 75. 256.

9) Wahl der Mitglieder der Bezirksverwaltungsgerichte (G. v. 3. Juli 75 §. 9) 75. 377 u. 80. 329.

10) Wahl des Provinzialraths, des Bezirksraths bezw. Bezirksausschusses und Kreis-(Stadt-) Ausschusses (G. v. 26. Juli 80 §§. 10 bis 12, 27, 28, 30, 31) 80. 293 (G. v. 30. Juli 83 §§. 10 bis 12, 28, 37, 38, 43) 83. 197.

11) Wahl der Mitglieder der nach §. 24 des Gesetzes v. $\frac{\text{1. Mai 1861}}{\text{25. Mai 1873}}$ gebildeten Bezirkskommission für die klassifizirte Einkommensteuer in Berlin (G. v. 26. Juli 80 §. 39) 80. 299 (G. v. 30. Juli 83 §. 46) 83. 206.

12) Wahl der Schiedsrichter in Vorfluthsangelegenheiten (G. v. 1. Aug. 83 §§. 68 bis 70) 83. 264.

13) Allgemeine Bestimmung. Bestrafung der bei Ausübung der Wahlen vorkommenden Vergehen und Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §§. 84 bis 86) 51. 118.

Wählbarkeit (Wahlfähigkeit), 1) zu den Stellen der Stadtverordneten (Städte-O. v. 8 §§. 84, 85) 8. 335 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 56 bis 61, 63, 64) 31. 17 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 84) 32. 185 (Städte-O. v. 53 §§. 16 ff.) 53. 269. — desgl. der Magistrats-Mitglieder (Städte-O. v. 8 §§. 148 bis 150) 8. 353 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 86, 87, 89) 31. 22 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 149) 32. 187 (Städte-O. v. 53 §§. 30 ff.) 53. 273. — desgl. zu den Gemeinde-Aemtern (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 4, 15, 28, 73, 87) 50. 215. — s. Gemeinde-Ordnung.

Besondere Bestimmungen für Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 16, 17, 30) 56. 244. — desgl. für die Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 15, 16, 29) 56. 412 — desgl. für die Stadt Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 24 ff., 39) 67. 406. — desgl. für Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 9, 10, 35 ff.) 69. 591.

Wählbarkeit für die Amtsversammlungen, für den Amtsausschuß und für den Kommunal-Landtag in Hohenzollern (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 18, 41, 59) 73. 149.

2) Wählbarkeit zur Ersten Kammer (G. v. 6. Dez. 48 Art. 1, 8) 48. 395 (V. v. 4. Aug. 52 §. 13) 52. 550 (G. v. 7. März 53) 53. 181. — desgl. zur Zweiten Kammer (G. v. 6. Dez. 48 Art. 1, 8) 48. 399 (V. v. 30. Mai 49 §. 29) 49. 209.

3) Verlust der Wählbarkeit in Folge begangener Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 3, §§. 21, 22, 63, 64) 51. 103. — s. auch Wahl.

Wahlen im Kreise Merzig, Stat. für die Wiesengenossenschaft daselbst (v. 7. Nov. 81) 82. 3 Nr. 6.

Wahlershausen (Reg. Bez. Cassel), s. Chausseen Nr. 673.

Wahlgesetz, 1) für die zur Vereinbarung der Preußischen Staatsverfassung zu berufende Versammlung (v. 8. April 48) 48. 89.

2) für die Preußischen Abgeordneten zur Deutschen National-Versammlung (V. v. 11. April 48) 48. 94.

3) Interimistisches Wahlgesetz für die Erste Kammer (v. 6. Dez. 48) 48. 395. — Bei diesem Gesetze soll es bis zum 7. August 1852 verbleiben (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 66) 50. 26. — Interimistisches Wahlgesetz für die Wahlen zur Ersten Kammer in den Fürstenthümern Hohenzollern (G. v. 30. April 51) 51. 214 (G. v. 30. April 51 Art. 2) 51. 213. — Anderweitige Bestimmungen über die Wahl zur Ersten Kammer (G. v. 7. Mai 53) 53. 181.

4) Wahlgesetz für die Zweite Kammer (v. 6. Dez. 48) 48. 399. — ersetzt durch die Verordnung (v. 30. Mai 49) 49. 205. — genehmigt von Seiten der Kammern (Bek. v. 22. Dez. 49 Nr. 1) 50. 5. — diese Verordnung bleibt einstweilen in Kraft (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 72, 115) 50. 28. — Ergänzung der Verordnung vom 30. Mai 1849 (G. v. 30. April 51) 51. 213.

Interimistisches Wahlgesetz für die Wahlen zur Zweiten Kammer in den Fürstenthümern Hohenzollern (v. 30. April 51) 51. 216. — desgl. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 17. Mai 67) 67. 1481 (V. v. 14. Sept. 67) 67. 1482. — Fernere Gültigkeit des Wahlgesetzes für das Haus der Abgeordneten vom 30. Mai 1849 in diesen Landestheilen (G. v. 11. März 69) 69. 481.

5) Wahlgesetz für den Reichstag des Norddeutschen Bundes (v. 15. Okt. 66) 66. 623. — Einführung desselben in Hannover, Kurhessen, Nassau und Frankfurt a. M. (V. v. 14. Nov. 66) 66. 735. — desgl. im Jadegebiet (V. v. 19. Nov. 66) 66. 738. — desgl. in den Herzogthümern Holstein und Schleswig (V. v. 28. Dez. 66) 66. 891. — desgl. in den mit Preußen vereinigten Bayerischen und Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 28. Dez. 66) 66. 895.

Wahlhausen (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 413.

Wahlmänner zu den Wahlen der Kreistags-Abgeordneten, Wahl und Geschäfte derselben (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 100, 104, 106, 108) 72. 686 und 81. 211.

Wahl der Wahlmänner in Betreff der Kammern ꝛc., s. Wahl Nr. 3 und 4.

Wahlrecht. 1) Das dem Staate zustehende Wahlrecht bei Besetzung kirchlicher Stellen ist aufgehoben (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 15) 48. 377 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 18) 50. 19 (G. v. 5. April 73 Art. 18) 73. 143. — Wahlrecht der Kirchengemeinden bei Besetzung evangelischer Pfarrstellen (A. E. v. 2. Dez. 74) 74. 355. — Wahlrecht der Gemeindeglieder zu den Wahlen der Kirchenvorsteher und Gemeindevertreter in katholischen Kirchengemeinden (G. v. 20. Juni 75 §§. 25, 26, 28, 29) 75. 247.

2) Wahlrecht in städtischen Angelegenheiten (Städte-O. v. 8 §§. 15, 73 ff.) 8. 326 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 11, 25, 50 ff.) 31. 12 (Städte-O. v. 53 §§. 5 ff., 13 ff.) 53. 264 (G. v. 25. März 67 §§. 13 ff., 29 ff.) 67. 403 (G. v. 14. April 69 §§. 6 ff., 31, 37, 45) 69. 590. — in Gemeinde-Angelegenheiten (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 105 Nr. 2) 50. 33 (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 4, 5) 50. 214. — s. Gemeinde-Ordnung.

3) Wahlrecht zur Ersten Kammer (G. v. 6. Dez. 48 Art. 1, 2) 48. 395 (V. v. 4. Aug. 52 §§. 4 ff.) 52. 549. — desgl. zur Zweiten Kammer (G. v. 6. Dez. 48 Art. 1, 2) 48. 399 (V. v. 30. Mai 49 §. 8) 49. 206.

4) Allgemeine Bestimmungen:

a) Schutz der Geistlichen für die Ausübung des Wahlrechts (G. v. 12. Mai 73 §. 10 Nr. 4 lit. b) 73. 199.

b) Kirchliche Strafen dürfen wegen Ausübung des Wahlrechts nicht verhängt werden (G. v. 13. Mai 73 §. 3 Nr. 2, §. 5) 73. 205.

c) Abhängigkeit des Wahlrechts von der Zahlung eines bestimmten Klassensteuerbetrages (G. v. 25. Mai 73 §. 9 lit. b) 73. 215.

5) Verlust des Wahlrechts für öffentliche Angelegenheiten in Folge begangener Verbrechen (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 3, §§. 21, 22, 63, 64) 51. 103. — Verbrechen und Vergehen in Bezug auf die Ausübung des Wahlrechts (Str. G. B. v. 51 §§. 84 bis 86) 51. 118.

s. auch Wahl, Stimmrecht.

Wahlreglement für die Wahlen der Kreistags-Abgeordneten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 105) 72. 687 u. 81. 212. — desgl. für die Wahlen der Mitglieder des Kreisausschusses und der Kreiskommissionen (ebend. §. 116 Nr. 8) 72. 691 u. 81. 216. — Reglement (v. 13. Dez. 72) 72. 715 u. 81. 231.

Wahlreglement für die Abgeordneten zu den Amtsversammlungen und zu dem Amtsausschuß in Hohenzollern (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §§. 21, 26 Nr. 8) 73. 150, 170.

Wahlreglement für die Wahlen der Provinziallandtagsabgeordneten (Prov. O. v. 29. Juni 75 §§. 15, 16 u. Anl.) 75. 338, 365 u. 81. 237 u. 259.

Wahlverbände zu den Wahlen der Kreistags-Abgeordneten, Bildung und Geschäfte derselben (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 85 bis 104) 72. 682 u. 81. 206.

Wahlvereine unterliegen den beschränkenden Bestimmungen über das Versammlungs- und Vereinigungsrecht nicht (G. v. 11. März 50 §. 21) 50. 282.

Wahnsinnige, gerichtliches Verfahren gegen Wahnsinnige in der Rheinprovinz (K. O. v. 6. Nov. 31) 31. 252.

Prozeßverfahren bei Wahnsinnigkeitserklärungen in den übrigen Provinzen (V. v. 21. Juli 46 §. 29) 46. 300. — Inwiefern das Rechtsmittel der Revision in solchen Prozessen zulässig ist (Instr. v. 7. April 39 Nr. 1 a) 39. 133.

Verfahren in Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 89) 67. 909. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 40) 73. 237.

Wahnsinn zur Zeit der That schließt von Strafe aus (Str. G. B. v. 51 §. 40) 51. 109.

s. auch Blödsinnige, Geisteskranke.

Wahnthal (Rheinprovinz), Verband der dortigen Wiesenbesitzer zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 3. Okt. 60) 60. 446.

Währschaftsbücher im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §§. 22 bis 29, 42, 45) 73. 277.

Währschaftsgeld in Frankfurt a. M. (V. v. 16. Aug. 67 §. 5) 67. 1348.

Währung, s. Thalerwährung.

Waice-Kleinkrebbeler Deichverband (Provinz Posen), Statut (v. 23. Febr. 80) 80. 255 Nr. 12.

Waisen, Fürsorge für die Waisen der im Kriege Gebliebenen (V. v. 5. Mai 13 §§. 5, 6) 13. 66. — insbes. der Landsturmmänner (V. v. 21. April 13 §. 30) 13. 82. — s. Kinder.

Befreiung der Erziehungsgelder für Waisen ehemaliger Staatsdiener von den Beiträgen zu den Gemeindelasten (G. v. 11. Juli 22 §. 10 a) 22. 186

Waisen (Forts.)
(Dekl. v. 21. Janr. 29) **29.** 9. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schlewig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 5) **67.** 1648.

Unterstützung der Waisen verstorbener Zollbeamten aus dem Strafgelderfonds für Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38 §. 61) **38.** 90 (K. O. v. 25. Nov. 42) **43.** 169. — Verwendung der von Chausseepolizei-Uebertretungen aufkommenden Strafgelder zu einem besonderen Unterstützungsfonds für Waisen der Polizei- und Steuerbeamten (Regul. v. 7. Juni 44 §. 21) **44.** 174.

Verpflichtung der Landarmenverbände zur Fürsorge für die Waisen im Dienste verstorbener Militairpersonen (G. v. 31. Dez. 42 §. 23) **43.** 11. — s. Militairpersonen Nr. 6 e.

Fürsorge für die Waisen verstorbener Innungsgenossen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 104 Nr. 3) **45.** 60 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 56 bis 59) **49.** 105.

Unterhaltung, Verpflegung und Erziehung der Oberschlesischen Typhuswaisen (G. v. 13. Juni 51) **51.** 462. — Verwendung des Restbestandes des hierfür ausgesetzten Fonds (G. v. 20. März 69) **69.** 565.

Fürsorge für die Wittwen und Waisen der unmittelbaren Staatsbeamten (G. v. 20. Mai 82) **82.** 298.

s. auch Wittwen, Unterstützung.

Waisenfonds, Verwaltung des Central-Waisenfonds für das ehemalige Herzogthum Nassau (V. v. 4. Sept. 71) **71.** 378. — s. auch Waisen, Unterstützung.

Waisengerichte in den Hohenzollernschen Landen, die vormundschaftliche Thätigkeit derselben hört auf (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 92) **75.** 452.

Waisenhäuser. 1) Stempelfreiheit derselben (Dekl. v. 27. Juni 11 §. 4 Nr. 2) **11.** 314 (G. v. 7. März 22 §. 3 i) **22.** 58. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 19. Juli 67 §. 4 c) **67.** 1193 (V. v. 7. Aug. 67 §. 4 c) **67.** 1279.

2) Kostenfreiheit der Waisenhäuser (G. v. 10. Mai 51 §. 4 Nr. 2) **51.** 623.

3) Befreiung der Waisenhäuser von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 6) **61.** 318.

4) Befreiung der Waisenhäuser in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein von Entrichtung der Erbschaftsabgabe (Tar. v. 5. Juli 67 Nr. 2 e) **67.** 1127.

Allgemeine Befreiung der Waisenhäuser von der Erbschaftssteuer (G. v. 30. Mai 73 Tar. Befr. Nr. 2 g) **73.** 344.

5) Verwaltung des Waisenhauses in Frankfurt a. M. (G. v. 9. April 73 §. 1) **73.** 177.

Waisenhäuser (Forts.)
6) Verwaltung und Unterhaltung der Waisenhäuser durch die Provinzialverbände (G. v. 8. Juli 75 §. 4 Nr. 5, §. 7 Nr. II u. III) **75.** 499.

s. auch Militair-Waisenhäuser, Stiftungen.

Waisenkassen. 1) Verpflichtung der Schullehrer in der Provinz Preußen, der Wittwen- und Waisenkasse beizutreten (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 23) **46.** 5.

Bestätigung des Statuts der Schullehrer-Wittwen- und Waisenversorgungsanstalten im Stifte Naumburg-Zeitz (K. O. v. 29. Febr. 48) **48.** 93.

Errichtung und Erweiterung der Waisenkassen für Kinder der Elementarlehrer (G. v. 22. Dez. 69) **70.** 1.

2) Errichtung von Waisen-Unterstützungskassen für Innungsgenossen und Fabrikarbeiter (V. v. 9. Febr. 49 §§. 56 bis 59) **49.** 105.

3) Schließung mehrerer Beamten-Waisenkassen in Hannover, Hessen-Nassau (V. v. 15. Sept. 67) **67.** 1646. — Verwaltung derselben und Verwendung ihres Vermögens (G. v. 6. März 68) **68.** 195.

Auflösung der Wittwen- und Waisenkasse der Polizeimannschaft in Frankfurt a. M. (G. v. 23. Dez. 69) **69.** 1202.

Aufhebung der Unterstützungskasse für Waisen von Steuerbeamten in der Provinz Hannover (G. v. 9. Janr. 70) **70.** 41.

4) Schließung der Nassauischen Unteroffizier-Wittwen- und Waisenkasse (G. v. 20. April 69) **69.** 623.

5) Errichtung einer Elementarlehrer-Wittwen- und Waisenkasse für die Provinz Hannover (V. v. 16. Sept. 74) **75.** 75 Nr. 6.

s. auch Wittwenkassen.

Waisenrath, Errichtung und Befugnisse desselben in Vormundschaftssachen (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §§. 19, 28, 52 bis 54) **75.** 435.

Aufsicht desselben über untergebrachte verwahrloste Kinder (G. v. 13. März 78 §. 9) **78.** 133.

Waldeck (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 399, 498.

Walburg (Reg. Bez. Cassel), Eisenbahn von Walburg nach Großalmerode, s. Eisenbahnen Nr. 352.

Wald (Rheinprovinz) Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Wald (A. E. v. 4. Sept. 56) **56.** 870.

Wald (Hohenzollern), Begrenzung des Oberamtsbezirks Wald (A. E. v. 18. Janr. 54) **54.** 47.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 547.

Wald, s. Waldungen.

Waldau (Provinz Ostpreußen), Statut für den Beckverband daselbst (v. 22. Mai 74) **74.** 254 Nr. 13.

Waldbreitbach (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 814, 872.

Waldbroel (Rheinprovinz), der rechts der Sieg belegene Theil der Bürgermeisterei Wissen wird dem Friedensgericht in Waldbroel zugetheilt (A. E. v. 3. April 50) **50.** 326.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 556.

Eisenbahn von Hennef nach Waldbroel, s. Eisenbahnen Nr. 61.

s. auch Chausseen Nr. 697, 707, 710, 726, 873.

Waldeck und Pyrmont (Fürstenthümer), Beitritt derselben zum Deutschen Bunde (Bund. Akte v. 8. Juni 15) **18.** Anh. S. 145 ff.

Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes zwischen Preußen und den Fürstlich Waldeckschen Landen (Publ. v. 22. Dez. 16) **17.** 11.

Uebereinkommen mit Waldeck zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen (Erkl. v. 9. Nov. 22) **22.** 217. — Nachträgliche Erklärung (v. 12. März 31) **31.** 50. — desgl. (v. 27. Okt. 46) **46.** 464. — Uebereinkunft mit Waldeck wegen Ausdehnung des gegenseitigen Rechtsschutzes hinsichtlich der Forst-, Feld-, Jagd- und Fischerei-Frevel und Polizei-Uebertretungen (Minist. Erkl. v. 3. März 69) **69.** 502. — Aufhebung dieser Uebereinkunft (Minist. Erkl. v. 17. Juni 81) **81.** 301.

Vereinbarung wider den Büchernachdruck (Erkl. v. 26. Nov. 27) **28.** 21.

Uebereinkunft wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen (Erkl. v. 12. Dez. 39) **40.** 83. — Neue Vereinbarung hierüber (Vertr. v. 15. Juli 51) **51.** 711.

Aufhebung des §. 108 Nr. 6 der Prozeß-Ordnung für die Untergerichte der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont vom 4. Juli 1836 in seiner Anwendung auf Preußische Unterthanen (Erkl. v. 29. März 40) **40.** 118.

Beitritt der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont zu der allgemeinen Münzkonvention vom 30. Juli 1838 (Vertr. v. 11. Dez. 41. Art. 9) **41.** 397. — desgl. zu dem Münzkartel vom 21. Oktober 1845 (K. O. v. 9. Aug. u. Bek. v. 21. Sept. 47) **47.** 355. — Staatsvertrag zwischen Preußen, Bayern, Waldeck ꝛc., betreffend das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) **67.** 1801.

Vertrag zwischen Preußen und dem Fürsten zu Waldeck und Pyrmont über die Vereinigung des Fürsten-

Waldeck und Pyrmont [Fürstenthümer] (Forts.)

thums Waldeck mit den westlichen Preußischen Provinzen zu einem Zollsystem (v. 16. April 31) **31.** 159. — Erneuerung und Modifikation dieses Vertrages (Vertr. v. 9. Janr. 38) **38.** 241. — Anderweitiges Abkommen hierüber (Vertr. v. 3. Sept. 53) **53.** 961 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 2 Nr. 12) **65.** 644.

Uebereinkunft zwischen den Zollvereins-Staaten und Waldeck wegen Anschlusses des Fürstenthums Pyrmont an den Zollverein (Vertr. v. 11. Dez. 41) **41.** 393. — Fortdauer dieses Anschlusses (Vertr. v. 3. Sept. 53) **53.** 963 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 2 Nr. 12) **65.** 644.

Vertrag zwischen Preußen und Waldeck wegen der Besteuerung innerer Erzeugnisse und wegen des Salzdebits im Fürstenthum Pyrmont (v. 11. Dez. 41) **41.** 400. — Anderweitiger Vertrag hierüber (v. 3. Sept. 53) **53.** 965. — s. Zollverein.

Beitritt des Fürstenthums Waldeck zum Zollkartel vom 11. Mai 1833 (Bek. v. 11. Juli 34) **34.** 90. — Beitritt des Fürstenthums Pyrmont (Vertr. v. 11. Dez 41 Art. 10) **41.** 398. — s. Zollkartel.

Ausdehnung der zwischen dem Zoll- und dem Steuerverein abgeschlossenen Uebereinkunft vom 1. November 1837 wegen Unterdrückung des Schleichhandels auf das Fürstenthum Pyrmont (Ueb. v. 17. Dez. 41 Nr 1 d) **41.** 416 (vergl. Ueb. v. 16. Okt. 45) **45.** 689.

Bestellung des Ober-Tribunals in Berlin zum obersten Gerichtshofe in Strafsachen für die Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont (Vertr. v. 1. Febr. 51) **51.** 18. — desgl. in Civilprozessen (Vertr. v. 5. Juli 56) **56.** 694.

Uebereinkunft zwischen Preußen und Waldeck wegen gegenseitiger gebührenfreier Erledigung der gerichtlichen Requisitionen in Untersuchungssachen (Bek. v. 6. Janr. 58) **58.** 15.

Beitritt der Waldeckschen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) **58.** 568.

Vertrag zwischen Preußen und Waldeck zur Regelung der gegenseitigen Gerichtsbarkeitsverhältnisse (v. 11. Okt. 61) **61.** 833. — Ausdehnung dieses Vertrages auf Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Minist. Erkl. v. 8. Febr. 68) **68.** 198.

Vereinbarung mit der Fürstlich Waldeckschen Regierung über den Schutz der Waarenbezeichnungen gegen Mißbrauch und Verfälschung (Minist. Erkl. v. 14. Juli 63) **63.** 476.

Waldeck und Pyrmont [Fürstenthümer] (Forts.)

Bündnißvertrag zwischen Preußen und Waldeck ꝛc. (v. 18. Aug. 66) **66.** 626. — Theilnahme Waldecks am Norddeutschen Bunde (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 1) **67.** 818. — Waldeck führt im Bundesrath eine Stimme (ebend. Art. 6) **67.** 821.

Uebertragung der Verwaltung der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont an Preußen (Vertr. v. 18. Juli 67) **68.** 1. — Fortführung derselben (Vertr. v. 24. Nov. 77) **78.** 18.

Organisation der Justizbehörden in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (V. v. 6. Okt. 68) **68.** 897. — Einführung des Preußischen Ausführungsgesetzes zum deutschen Gerichtsverfassungsgesetze vom 24. April 1878 (G. v. 1. Sept. 79) **79.** 619.

Organisation der Disziplinarbehörden (V. v. 18. Janr. 69) **69.** 209. — der Disziplinarbehörden für die Lehrer und Beamten der dortigen Unterrichtsanstalten (V. v. 2. Nov. 74) **74.** 353. — Abänderung von Bestimmungen der Disziplinargesetze (G. v. 1. Sept. 79) **79.** 621.

Organisation der Verwaltungsbehörden (A. E. v. 25. Janr. 69) **69.** 347.

Qualifikation der Beamten zur Anstellung im höheren Justizdienste (G. v. 12. März 69 §. 1) **69.** 482 (G. v. 1. Sept. 79 Art. I) **79.** 619.

Rang des Landesdirektors und der Amtmänner (A. E. v. 26. April 69) **69.** 648.

Einführung des Berggesetzes vom 24. Juni 1865 in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (G. v. 1. Janr. 69) **69.** 78.

Einführung der Verordnung vom 13. Mai 1867 über die Ablösung der Servituten, Theilung der Gemeinschaften und Zusammenlegung der Grundstücke ꝛc. in Waldeck und Pyrmont (G. v. 25. Janr. 69) **69.** 291.

Einlösung und Präklusion Waldeckischer Kassenscheine (G. v. 27. Nov. 76) **77.** 21 Nr. 2.

Waldenburg (Schlesien), Ausfertigung von 100 000 Thlrn. Waldenburger Kreisobligationen zu 4 Prozent (Priv. v. 5. März 66) **66.** 168. — desgl. von 100 000 Thlrn. Obligationen, II. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 9. Nov. 68) **68.** 1032. — desgl. im Betrage von 600 000 Mark (Priv. v. 8. Aug. 79) **79.** 618 Nr. 6. — Herabsetzung des Zinsfußes dieser Obligationen aus 1879 von 4½ auf 4 Prozent (A. E. v. 20. Juni 81) **81.** 311 Nr. 17.

s. auch Chausseen Nr. 352.

Waldenburg (Stadt), Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 320 000 Mark (Priv. v. 25. Juni 80) **80.** 350 Nr. 5.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 471 (V. v. 9. Nov. 81) **81.** 342.

Eisenbahnen:

a) von Freiburg nach dem Niederschlesischen Bergwerksrevier bei Waldenburg, s. Eisenbahnen Nr. 59.

b) von Kohlfurt und Görlitz über Lauban ꝛc. nach Waldenburg, s. Nr. 314.

s. auch Chausseen Nr. 353.

Waldenburg (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 635.

Waldenrath (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde zur Anlegung eines Kirchhofs (A. E. v. 31. Janr. 83) **83.** 62 Nr. 3.

Wälder, s. Waldungen.

Wälder-Departement (Départ. des forêts), Abtretungen aus dem vormaligen Departement der Wälder an Preußen (Trakt. v. 30. Mai 14 Art. 3 Nr. 4) **14.** 116 (Pat. v. 5. April 15 Nr. 3) **15.** 23.

Walderzeugnisse, s. Waldprodukte.

Waldfrevel, s. Forstfrevel, Holzdiebstahl, Forstdiebstahl.

Waldgenossenschaften, auf die Angelegenheiten derselben findet das Gesetz über Enteignung von Grundeigenthum keine Anwendung (G. v. 11. Juni 74 §. 54 Nr. 1) **74.** 236.

Bildung der Waldgenossenschaften (G. v. 6. Juli 75 §§. 23 bis 46) **75.** 422.

Waldgirmes (Kreis Gießen), Vereinigung mit der Preußischen Monarchie (G. v. 24. Dez. 66 §. 1 Nr. 7) **66.** 876.

Waldherren, s. Markenherren.

Waldhütung, s. Waldweide.

Waldkultur, s. Waldungen.

Walduniel (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 759.

Waldnutzung, Strafbestimmungen wegen Uebertretung der Vorschriften über die Ausübung derselben (G. v. 1. April 80 §. 41) **80.** 239.

Waldprodukte (Forstprodukte), Untersuchung und Bestrafung der Entwendung von Waldprodukten in dem am linken Rheinufer belegenen Theile der Rheinprovinz (K. O. v. 5. Aug. 38) **38.** 431. — Allgemeine Anwendung dieser Kabinets-Order (K. O. v. 4. Mai 39) **39.** 173. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 31. Janr. 45) **45.** 95 (G. v. 2. Juni 52 §§. 2 ff., 49 ff.) **52.** 305. — insbes. für Hannover, Hessen-Nassau

Waldprodukte [Forstprodukte] (Forts.)
und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II D) 67. 922. — Allgemeine Bestimmungen (G. v. 15. April 78) 78. 222.

Strafe des Fortschaffens nicht überwiesener Waldprodukte (G. v. 1. April 80 §. 39) 80. 238.

Gebühren der Rheinischen Gerichtsschreiber und Gerichtsvollzieher in Untersuchungen wegen Entwendungen von Waldprodukten (K. O. v. 10. Dez. 40) 41. 14.

s. auch Waldstreu, — desgl. Forstfrevel.

Waldschonung, s. Schonung.

Waldschutzgerichte, Zuständigkeit, Verfahren und Entscheidungen desselben (G. v. 6. Juli 75 §§. 7 bis 22, 31 bis 44, 48 bis 52) 75. 418.

Waldstreu (Streuwerk, Streuholen), das Sammeln der Waldstreu soll möglichst beschränkt werden (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 25 ff.) 11. 306. — Vorläufige Bestimmungen über die Ausübung der Waldstreuberechtigung (V. v. 5. März 43) 43. 105.

Entscheidung über Streitigkeiten zwischen dem Waldeigenthümer und den Waldstreuberechtigten (G. v. 26. Juli 76 §. 96) 76. 321. — aufgehoben (G. v. 1. Aug. 83 §. 164) 83. 291.

Ausgleichung der Waldstreuberechtigung bei Regulirung gutsherrlich-bäuerlicher Verhältnisse (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 6 b Nr. 2, §. 13 A b, §. 51) 11. 283 (Decl. v. 29. Mai 16 Art. 96) 16. 175. — Aufhebung dieser Vorschriften und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 2, 3, §. 80 b Nr. 5, §§. 85, 105) 50. 77. — s. auch Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse.

Auseinandersetzung hinsichtlich der Berechtigung zum Streuholen aus fremden Forsten bei Gemeinheitstheilungen (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 140 ff.) 21. 70 (G. v. 2. März 50 Art. 4, 9, 10) 50. 140. — insbes. in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §§. 15 ff.) 51. 376. — s. auch Gemeinheitstheilungen.

Ablösung der Streugerechtigkeit im Regierungsbezirk Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §§. 1, 14) 69. 526.

Bestimmungen über die Waldstreu in der Provinz Hannover (G. v. 13. Juni 73 §. 1 I Nr. 6, §. 28 Nr. 3) 73. 357.

Untersuchung und Bestrafung der Entwendung von Streuwerk in dem am linken Rheinufer belegenen Theile der Rheinprovinz (K. O. v. 5. Aug. 38) 38. 431. — Allgemeine Anwendung dieser Order (K. O. v. 4. Mai 39) 39. 173. — Anderweitige Strafbestimmungen über die

Waldstreu [Streuwerk, Streuholen] (Forts.)
Entwendung von Streuwerk (G. v. 2. Juni 52 §. 2) 52. 305. — Ausdehnung dieses Gesetzes auf die Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II D) 67. 922. — Allgemeine Bestimmungen, betreffend den Forstdiebstahl an Streuwerk und das Verfahren (G. v. 15. April 78 §. 1 Nr. 4, §§. 2 ff., 26 ff.) 78. 222 u. 227.

Streulaub ist bei dem Ein- und Ausgange über die Grenze keiner Abgabe unterworfen (V. v. 21. Juli 51 §. 1) 51. 511.

s. auch Forstgerechtigkeiten.

Waldungen (Wälder). 1) Aufhebung der Einschränkungen in der Benutzung der Privatwaldungen (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 4) 11. 303.

2) Bestimmungen über die Naturaltheilung gemeinschaftlicher Waldungen (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 108 ff.) 21. 67.

Eine Naturaltheilung der Markenwaldungen, sowie der von Erben oder sonst von Mehreren gemeinschaftlich benutzten Wälder in der Rheinprovinz darf nur mit Zustimmung der Regierung erfolgen (K. O. v. 7. Aug. 46) 46. 431. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 13) 51. 375.

Theilung eines gemeinschaftlichen Waldes im vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 14) 67. 720. — desgl. im Regierungsbezirk Wiesbaden (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §. 12) 69. 529. — desgl. in der Provinz Hannover (G. v. 13. Juni 73 §. 1 Nr. II, §§. 3, 8, 22 bis 26) 73. 357.

Theilung gemeinschaftlicher Waldungen (G. v. 6. Juli 75 §. 47) 75. 428. — s. auch Gemeinheitstheilungen.

3) Unterhaltung der durch die Staatswaldungen in der Provinz Westphalen und in der Rheinprovinz führenden öffentlichen Wege (Regul. v. 17. Nov. 41) 41. 405 (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 31) 45. 530.

4) Befreiung der Staatswaldungen in der Rheinprovinz von den nach dem Grundsteuerfuße vertheilten Gemeindelasten (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 31) 45. 530.

Allgemeine Bestimmungen über die Heranziehung der Waldungen zu den Gemeinde-Abgaben und Lasten (Gem. O. v. 11. März 50 §. 3) 50. 214 (Städte-O. v. 53 §. 4) 53. 263. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 4) 56. 239 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 64) 56. 284. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 4) 56. 407.

5) Schutzanlagen für Waldungen (G. v. 6. Juli 75 §§. 2 bis 22) 75. 416.

Waldungen [Wälder] (Forts.)

6) Bewilligung von Zuschüssen aus Provinzialfonds für Waldanlagen (G. v. 8. Juli 75 §. 10) 75. 501.

7) Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörigen Waldungen (G. v. 14. Aug. 76) 76. 373.

8) Besondere Bestimmungen:

a) Ausübung der Jagd auf den von Waldungen eingeschlossenen Grundstücken (G. v. 7. März 50 §. 7) 50. 166.

b) Bewirthschaftung der zum Westpreußischen Landschaftsverbande gehörenden Waldungen (Regl. v. 25. Juni 51 §§. 161 ff.) 51. 575. — s. Landschaften II Nr. 2.

c) Bestimmungen über die Waldkultur im Kreise Wittgenstein (G. v. 1. Juni 54) 54. 329.

d) Verwerthung der Forstnutzungen aus den vormals Kurhessischen Staatswaldungen (G. v. 6. Juni 73) 73. 350.

9) Strafe für die Anzündung fremder Waldungen (Str. G. B. v. 51 §§. 286, 287, 347 Nr. 7) 51. 159. — Entwendung von geschlagenem Holze aus Waldungen (ebend. §. 217 Nr. 3) 51. 144. — s. Holzdiebstahl, Forstdiebstahl.

s. auch Gemeinde-Waldungen, Forsten, Holzungen.

Waldweide (Waldhütung), inwieweit die Waldweide in Königlichen Forsten den Domaineneinsassen in Ostpreußen, Litthauen und Westpreußen noch belassen wird (V. v. 27. Juli 8 §§. 2 bis 4) 8. 246 (Instr. v. 22. Aug. 8 Nr. II X) 8. 283. — Allgemeine Vorschriften über die Benutzung und Einschränkung der Waldweide (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 25, 27 bis 33) 11. 306.

Auseinandersetzung rücksichtlich der Waldweide bei gutsherrlich-bäuerlichen Regulirungen (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 6b Nr. 5, §. 13 A c, §. 42e, §. 51) 11. 283 (Decl. v. 29. Mai 16 Art. 22 ff., 91, 96) 16. 159. — insbes. im Großherzogthum Posen, im Culm- und Michelauschen Kreise und im Landgebiete der Stadt Thorn (G. v. 8. April 23 §§. 40 ff., 67 Nr. 2, §. 68) 23. 60. — Aufhebung dieser Verordnungen und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 2, 3, 10, §. 80b Nr. 5, §§. 85, 105) 50. 77. — Auseinandersetzung rücksichtlich der Waldweide in den ehemals Westphälischen, Bergischen und Hanseatischen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 53) 25. 81 (G. v. 21. April 25 §. 32) 25. 100 (G. v. 21. April 25 §. 31) 25. 117. — s. auch Gutsherrliche x. Verhältnisse.

Waldweide [Waldhütung] (Forts.)

Ausgleichung in Betreff der Waldweide bei Gemeinheitstheilungen (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 131 bis 139) 21. 69 (G. v. 2. März 50 Art. 10, 11) 50. 142. — insbes. in der Rheinprovinz (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 11) 51. 375. — s. auch Gemeinheitstheilungen.

In Ansehung der Ausübung der Hütungsgerechtigkeit in den Schonungen bei der Waldhütung verbleibt es in Westpreußen bei den Bestimmungen der Forst-Ordnung vom 8. Oktober 1805 (Prov. R. v. 19. April 44 §. 14) 44. 106.

s. auch Weide, Hütung, Forstgerechtigkeiten.

Walheim (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 733.

Walhorn (Rheinprovinz), Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde Walhorn, Kreis Eupen, zu einer Quellwasserleitung von Walhorn nach Astenet (A. E. v. 8 Juni 81) 81. 310 Nr. 6.

s. auch Chausseen Nr. 781.

Walkenried (Stiftsamt), s. Braunschweig.

Walkmühlen (Walken), Entrichtung der Gewerbesteuer von Walkmühlen (G. v. 30. Mai 20 §. 15) 20. 149 (G. v. 20. März 72 §. 1) 72. 285.

Das zum Betriebe von Walken benutzte Wasser soll keinem Flusse zugeleitet werden (G. v. 28. Febr. 43 §. 3) 43. 41. — s. auch Mühlen.

Wälle, Vorschriften über die Erhaltung der Wälle bei den Städten (K. O. v. 20. Juni 30) 30. 113 (K. O. v. 6. Nov. 37 §. 6) 37. 160.

Strafe für die Beschädigung von Wällen, welche zur Ab- oder Zuleitung von Wasser dienen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 5) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 4) 56. 206 (G. v. 1. April 80 §. 31) 80. 237.

Wallendorf (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 742.

Wallenthal (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 874.

Wallerfangen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 875.

Wallersheim (Rheinprovinz), Verband der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Wallersheim zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 19. Dez. 53) 54. 19.

Wallfahrten, zu kirchlichen Wallfahrten ist eine vorgängige Anzeige bei der Polizeibehörde und eine Genehmigung derselben nicht erforderlich (V. v. 29. Juni 49 §. 11) 49. 223 (V. v. 11. März 50 §. 10) 50. 279.

Walliez (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 52d.

Wallmeister, Bestimmung über das Verfahren bei unfreiwilliger Dienstentlassung der Wallmeister (K. O. v. 24. Sept. 26 Nr. 3c) 26. 87.

Wallmeister (Forts.)
Die Wallmeister stehen im Range der Feldwebel (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 u. Beil. A VI Nr 1 a) 45. 296, 377 (Klass. v. 17. Juli 62 II Nr. 1 c) 62. 226.

Wallmerod (Reg. Bez. Wiesbaden), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 551.

Walschwiesen bei Plauten im Kreise Braunsberg, Bildung einer Genossenschaft zur Melioration derselben (Stat. v. 29. Juni 68) 68. 683.

Walsrode (Provinz Hannover), Regulirung der Grenze des Amtsgerichts (A. E. v. 27. Juli 74) 74. 315 Nr. 15.
Neues Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 518.
Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 27. Nov. 82) 82. 376.

Walstedde (Westphalen), s. Chausseen Nr. 661.

Waltrop (Westphalen), s. Chausseen Nr. 662.

Walzen, Eingangsabgabe für metallene Walzen (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 15 lit. b sub Nr. 3) 65. 230.

Walzen (Oberschlesien), s. Chausseen Nr. 305 f 3.

Walzwerke, Bildung der Aktiengesellschaft Prinz Leopold in Hurl für Puddlings- und Walzwerk (Bek. v. 18. April 58) 58. 168. — Abänderung des Statuts (Bek. v. 10. Nov. 64) 64. 691.

Wambachthal, Statut der Wiesengenossenschaft des unteren Wambach-Thales im Kreise Neuwied (v. 5. Okt. 67) 67. 1803.

Wanderbücher (Wanderpässe), sollen bei den Handwerksgesellen die Stelle des Passes vertreten (Ed. v. 22. Juni 17 §. 2 Nr. 4, §§. 8, 14 Nr. 1) 17. 152.
Stempel zu Wanderbüchern (Tar. v. 7. März 22) 22. 87. — s. Kundschaften.
Strafe für die Anfertigung und den Gebrauch falscher Wanderbücher (Str. G. B. v. 51 §. 254) 51. 153 (G. v. 14. April 56 §. 254) 56. 216.
s. auch Paß-Angelegenheiten.

Wanderlager, Gesetz über die Besteuerung des Betriebs derselben (v. 27. Febr. 80) 80. 174.

Wanderschaft, Dispensation der Maurer- und Zimmergesellen von der Wanderschaft nach Berlin, Potsdam und Königsberg (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 52) 8. 496.
Die Gewerksgebräuche in Betreff der Wanderjahre der Müllergesellen in Ostpreußen und Litthauen, dem Ermelande und dem Marienwerderschen Kreise sind nicht mehr verbindlich (Ed. v. 29. März 9 Nr. 3) 9. 556.
Eine Verpflichtung der Gesellen zum Wandern findet nicht statt (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 143, 170) Nr. 9 c) 45. 68.

Wanderschaft (Forts.)
Wandernde Gesellen und Gehülfen haben auf besondere Unterstützung von Seiten der Gewerbegenossen keinen Anspruch (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 143) 45. 68.

Wandersleben (Provinz Sachsen), Einführung des vierundzwanzigjährigen statt des bisherigen einundzwanzigjährigen Majorennitäts-Termins im Amte Wandersleben (V. v. 1. Aug. 17) 17. 201. — s. Majorennität Nr. 1.
s. auch Chausseen Nr. 499.

Wandsbeck (Wandsbek, Schleswig-Holstein), Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 1 450 000 Mark (Priv. v. 9. Mai 81) 81. 303 Nr. 5.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 497.
Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 3. Nov. 82) 82. 369.

Wangerin (Pommern), Eisenbahn von Wangerin nach Conitz, s. Eisenbahnen Nr. 280. — s. auch Chausseen Nr. 168 a, 184, 197.

Wankum (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 780.

Wanfried [Wanfried] (Reg. Bez. Cassel), Aufhebung der von der Holzflößerei und Schifffahrt in Wanfried zu entrichtenden Wasserzölle (A. E. v. 26. Juli 69) 69. 995.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 539.
s. auch Chausseen Nr. 413, 440.

Wansen (Schlesien), Aufhebung der in der Stadt Wansen geltenden besonderen Rechte (G. v. 30. Juni 41) 41. 127 (V. v. 25. Okt. 41) 41. 291 (G. v. 11. Juli 45 §. 1) 45. 471.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 454.
s. auch Chausseen Nr. 245, 312 a.

Wanzleben (Provinz Sachsen), Ausfertigung von Obligationen des Wanzlebener Kreises im Betrage von 100 000 Thlrn. zu 4 Prozent (Priv. v. 16. Okt. 54) 54. 578. — desgl. von 100 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 30. Mai 55) 55. 481. — desgl. von 40 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 28. Sept. 57) 57. 831. — desgl. von 280 000 Thlrn., III. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 11. Juli 70) 70. 530. — desgl. von 58 000 Thlrn., IV. Emission, zu 5 Prozent (Priv. v. 5. Juni 71) 71. 286. — desgl. V. Emission im Betrage von 25 000 Thlrn. (Priv. v. 25. März 74)

Wanzleben [Provinz Sachſen] (Fortſ.)
74. 278 Nr. 3. — Herabſetzung des Zinsfußes der Obligationen vom 30. Mai 1855 und 11. Juli 1870 auf 4½ Prozent (A. E. v. 27. Dez. 80) 81. 40 Nr. 2. — Ausfertigung neuer Kreisobligationen im Betrage von 105 000 Mark (Priv. v. 21. Febr. 81) 81. 283 Nr. 7.
ſ. auch Chauſſeen Nr. 500.

Wanzleben (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 480 (V. v. 21. Juni 82) 82. 327 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 351.

Wappen, Befugniß der Inhaber von Ordens- und Ehrenzeichen, ihr Wappen mit denſelben zu umgeben (Erw. Urk. v. 18. Janr. 10 §. 14) 10. 634.
Beſchreibung und Anwendung des Königlichen Wappens (V. v. 9. Janr. 17 u. Anl. B, C, D) 17. 17, 19 ff. — Berichtigung des größeren und Vereinfachung des mittleren Königlichen Wappens (A. E. v. 11. Janr. 64) 64. 1. — Abänderung des großen und mittleren Königlichen Wappens (A. E. v. 16. Aug. 73) 73. 397. — Berichtigung der Beſchreibung des Königlichen großen Wappenſchildes (A. E. v. 30. März 74) 74. 128.
Beſtrafung des eigenmächtigen Gebrauchs und der Abbildung des Königlichen Wappens zur Bezeichnung von Waaren auf Aushängeſchildern oder Etiquetten (K. O. v. 16. Okt. 31) 31. 247.
Staatswappen dürfen nicht als Fabrikzeichen für Eiſen- und Stahl-Waaren gebraucht werden (G. v. 24. April 54 §. 5) 54. 214.

Warburg (Weſtphalen), Anordnungen über die Anſiedelung der Juden auf dem platten Lande und über ihren Verkehr mit dem Bauernſtande im Kreiſe Warburg (K. O. v. 20. Sept. 36) 36. 248 (K. O. v. 5. Janr. 39) 39. 73. — Einſtweilige Aufhebung dieſer Ausnahmemaaßregeln (K. O. v. 14. Dez. 46) 46. 528.
Errichtung der Paderbornſchen Tilgungskaſſe zur Erleichterung der Ablöſung der Reallaſten im Kreiſe Warburg, ſ. Tilgungskaſſen Nr. 1.
Amtsgericht zu Warburg (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 533 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 351.
Eiſenbahn über Warburg ꝛc. nach Hamm, ſ. Eiſenbahnen Nr. 366.

Ward-Ordnung für Schleſien, ſ. Ufer-Ordnung.

Warendorf (Weſtphalen), Errichtung einer Gasaktiengeſellſchaft daſelbſt (Bek. v. 29. Juli 65) 65. 872.

Warendorf [Weſtphalen] (Fortſ.)
Ausfertigung Warendorfer Kreisobligationen im Betrage von 80 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 17. April 71) 71. 194.
Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 530.
ſ. auch Chauſſeen Nr. 535, 542, 634, 647, 663 u. 664.

Warlow (Kreis Lublinitz), Verleihung des Enteignungsrechtes an den Schulvorſtand zur Herſtellung eines Schulgehöfts (A. E. v. 19. Sept. 80) 80. 376 Nr. 2.

Warmhof (Kreis Marienwerder), ſ. Chauſſeen Nr. 60 d 4.

Warnung (Verwarnung).
1) Gegen Beamte im Wege des Disziplinarverfahrens (G. v. 29 März 44 §§. 15, 21, 23) 44. 80. — insbeſ. gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 18, 19) 49. 257 (G. v. 7. Mai 51 §§. 15, 16) 51. 221. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 18, 20, 21) 49. 274 (G. v. 21. Juli 52 §§. 15, 17, 18) 52. 467. — Abänderung der Disziplinargeſetze (G. v. 9. April 79) 79. 345.
Befugniß des Disziplinarraths der Rheiniſchen Advokaten und Anwalte, auf Warnung als Disziplinarſtrafe zu erkennen (V. v. 7. Juni 44 §. 11) 44. 177. — desgl. des Ehrenraths der Juſtizkommiſſarien, Advokaten und Notare (V. v. 30. April 47 §. 12) 47. 198.
2) Befugniß der Ehrengerichte, gegen Offiziere auf eine Warnung zu erkennen (V. v. 20. Juli 43 §. 4a, §. 49) 44. 300.
3) Befugniß der Regierungs-Präſidenten, den Verlegern von Zeitungen und Zeitſchriften Verwarnungen zu ertheilen (V. v. 1. Juni 63 §§. 3, 4, 8) 63. 350. — aufgehoben durch die (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705.

Warnungszeichen (Tafeln, Pfähle ꝛc.), Strafe für die Beſchädigung von Warnungstafeln auf Chauſſeen (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 18) 40. 99. — desgl. für die Fortnahme oder Vernichtung von Warnungszeichen, welche zur Abſperrung von Grundſtücken dienen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 4) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 2) 56. 206. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 2 u. §. 4) 67. 924. — Allgemeine Strafbeſtimmungen (G. v. 1. April 80 §§. 30, 31) 80. 236.
Strafbeſtimmung gegen das unbefugte Betreten ſolcher Grundſtücke (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 10) 51. 175 (G. v. 1. April 80 §. 15 Nr. 1) 80. 233.

Warrants, Uebertragung derselben durch Indossament (Hand. G. B. v. 61 Art. 302 bis 305) **61.** 543.

Warschau (ehemaliges Herzogthum).

1) Territorial-Verhältnisse. Bildung des Herzogthums Warschau und Besitznahme desselben von Seiten des Königs von Sachsen in Folge des Tilsiter Friedensvertrags (v. 9. Juli 7 Art. 15 ff.) **7.** 158. — Auflösung des Herzogthums Warschau und theilweise Vereinigung desselben mit Rußland, Preußen und Oesterreich (Vertr. v. $\frac{3. \text{ Mai}}{21. \text{ April}}$ u. Rat. Urk. v. 9. Mai 15) **15.** 128, 156 (Urk. v. 4. Mai 15) **15.** 158 (Dekl. v. 31./19. Dez. 35) **36.** 1. — Besitznahme des an Preußen zurückfallenden Theils des Herzogthums Warschau (Vertr. v. $\frac{3. \text{ Mai}}{21. \text{ April}}$ 15 Art. 1) **15.** 130 (Pat. v. 15. Mai 15) **15.** 45. — Entsagung des Königs von Sachsen auf das Herzogthum Warschau (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 22, 23) **15.** 73.

2) Schuldenwesen. Grundsätze in Ansehung der Herzoglich Warschauschen Gläubiger, welche an Preußische Unterthanen Forderungen haben (K. O. v. 3. Febr. 10) **10.** 635 (A. Best. v. 28. Sept. 13) **13.** 120.

Freigebung der im Herzogthum Warschau auf den Grund der Bayonner Konvention mit Beschlag und Konfiskation belegten Kapitalien (Bek. v. 17. April u. Abd. Art. v. 30. März 15) **15.** 37, 38 (Konv. v. 22. Mai 19 Art. I) **19.** 199. — s. auch Bayonner Konvention.

Regulirung des Schuldenwesens des Herzogthums Warschau und Auseinandersetzung rücksichtlich desselben zwischen Preußen, Rußland, Oesterreich und Sachsen (Vertr. v. $\frac{3. \text{ Mai}}{21. \text{ April}}$ 15 Art. 31 ff. Anl. A, B, Rat. Urk. v. 9. Mai u. Beitretungs-Urk. v. 4. Mai 15) **15.** 144, 151 ff., 156, 158 (Vertr. v. 18. Mai 15 Art. 24) **15.** 74 (Konv. v. 22./10. Mai 19) **19.** 197 (Konv. v. 20. Febr. 22) **22.** 125.

Vergütungen für die von den wiedervereinigten Theilen des vormaligen Großherzogthums Warschau in den Jahren 1805, 1806 und 1812 geleisteten Lieferungen (K. O. v. 9. Juni 21) **21.** 99. — Bestimmung einer Präklusivfrist zur Anmeldung der verschiedenen, aus der Zeit der ehemaligen Herzoglich Warschauschen Verwaltung an das Großherzogthum Posen und die Kreise Culm, Thorn und Michelau zu machenden Forderungen (K. O. v. 4. Juli 22) **22.** 182. — desgl. zur Anmeldung der Kriegsschuldenforderungen an die Departements Posen und Bromberg (K. O. v. 27. Sept. 23) **23.** 164. — s. Posen (Provinz).

Präklusivfrist zur Anmeldung der aus den verschiedenen Staatsanleihen im ehemaligen Herzogthum Warschau stattfindenden Forderungen (K. O. v. 4. Juli 22) **22.**

Warschau [ehemaliges Herzogthum] (Forts.) 181. — Anderweitiger Präklusivtermin (K. O. v. 27. Juni 45) **45.** 470.

3) Indult für die Grundbesitzer des vormaligen Herzogthums Warschau (Ed. v. 15. Mai 15) **15.** 99 (V. v. 13. Juni 16 §. 13) **16.** 192. — Aufhebung des Indults (V. v. 12. Okt. 18 §§. 1 ff.) **18.** 161. — s. Indult.

4) Besondere Bestimmungen.

a) Befreiung der Unterthanen des Preußischen Staats und des Herzogthums Warschau von dem bisher bestandenen Abschoß- und Abfahrtsgelde (Konv. v. 11. Nov. 10) **10.** 135.

b) Verfahren rücksichtlich der im vormaligen Herzogthum Warschau gegen Preußische Unterthanen ergangenen Kontumazialerkenntnisse (V. v. 1. Aug. 17) **17.** 203.

c) Befugniß der aus dem Herzogthum Warschau gebürtigen Militairpersonen, nach freiem Willen in Russischen oder Preußischen Militairdiensten verbleiben zu dürfen (Kart. Konv. v. 25. Mai 16 Art. 3) **17.** 212.

d) Verfügung über die den katholisch-geistlichen Korporationen und Instituten im ehemaligen Herzogthum Warschau zugehörigen Kapitalien (V. v. 29. Juni 25) **25.** 189.

e) Präklusivtermin für die Pensionsgesuche der vormals in Herzoglich Warschauschen Diensten gestandenen Offiziere (Bek. v. 9. April 28) **28.** 45.

f) Präklusivtermin für die Entschädigungsansprüche aus der Feuerversicherungssozietät des ehemaligen Herzogthums Warschau, diesseitigen Antheils (K. O. v. 29. Aug. 29) **29.** 120. — Verlängerung des Termins (K. O. v. 24. Okt. 32) **32.** 226.

g) Entschädigung der Geistlichen und Schullehrer in den vormals zum Herzogthum Warschau gehörigen Landestheilen für den durch die Veränderungen in Ansehung der Grundsteuer an ihrem Einkommen erlittenen Verlust (K. O. v. 10. Janr. 37) **37.** 5.

h) Eisenbahn von Marienburg nach Warschau, s. Eisenbahnen Nr. 87.

s. auch Polen, Posen (Provinz).

Warsleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 501.

Warstein (Provinz Westfalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 520.

Wartegeld, Uebernahme der Wartegelder in den vom Königreich Sachsen abgetretenen Landestheilen (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. XIV) **19.** Anh. S. 23. — Auseinandersetzung mit dem Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach in Betreff der aus vormals Königlich Sächsischen

Wartegeld (Forts.)
Gebietstheilen übernommenen Wartegelder (Konv. v. 1. Mai 26 Art. XII) **26.** Anh. S. 15.

Präklusivtermin für Ansprüche auf Wartegeld-Entschädigung an den Staat aus der Zeit der ehemaligen Fremdherrschaft in den neu- und wiedereroberten Provinzen (K. O. v. 30. Juli 22) **22.** 205. — Ein gerichtliches Verfahren soll dabei nicht zugelassen werden (K. O. v. 4. Febr. 23) **23.** 21.

Bewilligung eines Wartegeldes an verdiente Militair-Geistliche (Mil. Kirch. Regl. v. 11 VI Nr. 7, 8) **11.** 191 (Mil. Kirch. O. v. 32 §. 108) **32.** 100.

Berechnung des Quittungsstempels von Wartegeldern (G. v. 7. März 22 §. 8) **22.** 61. — Aufhebung des Quittungsstempels (G. v. 26. März 73 §. 2 Nr. 7) **73.** 131.

Inwieweit von Wartegeldern Beiträge zu den Gemeindelasten zu entrichten sind (G. v. 11. Juli 22 §. 10 b, §. 12) **22.** 186. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 4, §§ 3 ff.) **67.** 1648.

Beschlagnahme der Wartegelder im Wege der Exekution, Vertheilung derselben unter mehrere Gläubiger (V. v. 4. März 34 §§. 15 bis 21) **34.** 35 (Konk. O. v. 55 §§. 377 bis 381, 439) **55.** 410. — Ansatz der Gerichtskosten in solchen Fällen (K. O. v. 11. Okt. 46) **46.** 473 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 13) **51.** 638. — Beschlagnahme des Wartegeldes im Wege der administrativen Exekution zur Beitreibung rückständiger Abgaben, Steuern, Kosten ꝛc. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 32) **67.** 1565.

Wiedereinziehung der von Invaliden mit Unrecht erhobenen Wartegelder (K. O. v. 24. Juli 38) **38.** 485.

Bewilligung von Wartegeldern an disponible Beamte (A. E. v. 14. Juni 48) **48.** 153. — Modifikation dieser Verordnung (A. E. v. 24. Okt. 48 u. Nachweisung) **48.** 338, 339. — Ausdehnung dieser Bestimmungen auf die disponibeln Beamten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 4) **67.** 1619.

Bestimmungen über die Versetzung nichtrichterlicher Beamten in den Ruhestand mit Gewährung von Wartegeld (V. v. 11. Juli 49 §§. 50, 94 Nr. 2, §. 101) **49.** 280 (G. v. 21. Juli 52 §§. 46, 87 Nr. 2, §§. 94, 96) **52.** 475. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 23. Sept. 67 Art. VI) **67.** 1617.

Zulassung des Rechtsweges über Ansprüche der

Wartegeld (Forts.)
Staatsbeamten auf Wartegeld (G. v. 24. Mai 61 §§. 1 bis 8) **61.** 242.

Etatsmäßiger Betrag der Wartegelder für Civilbeamte (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 63) **73.** 80.

Wartegeld der aus Anlaß der neuen Justizorganisation in den einstweiligen Ruhestand tretenden, nicht im höheren Justizdienst angestellten Justizbeamten (G. v. 24. April 78 §§. 104, 105) **78.** 250.

Wartegeld der aus Anlaß der anderweiten Organisation der allgemeinen Landesverwaltung ausscheidenden, nicht etatsmäßigen angestellten Beamten (G. v. 26. Juli 80 §. 87) **80.** 312. — desgl. der Verwaltungsbeamten, welche zu den in §. 2 des Gesetzes vom 27. März 1872 bezeichneten gehören (G. v. 30. Juli 83 §. 151) **83.** 234.

s. auch Besoldung.

Wartegeldempfänger (zur Disposition gestellte oder einstweilen in den Ruhestand versetzte Staatsbeamte), den auf Wartegeld stehenden Militair- oder Civilbeamten soll bei ihrem freiwilligen Eintritt in das Heer vom Wartegelde nichts abgezogen werden (K. O. v. 10. April u. Bek. v. 6. Mai 15 Nr. 15, 16) **15.** 43.

Vorzugsweise Berücksichtigung der auf Wartegeld stehenden Beamten bei Civilanstellungen (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 12 Nr. 2) **17.** 255 (V. v. 11. Juli 49 §. 94 Nr. 2) **49.** 290 (G. v. 21. Juli 52 §. 87 Nr. 2) **52.** 485.

Sportelfreiheit der Bescheide auf Anstellungs- oder Beförderungsgesuche von Wartegelderbeamten (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 7 Nr. 2) **25.** 131.

Auf Wartegeld gesetzte Civilbeamte sollen bei Schuldklagen vom Personalarrest nicht befreit sein (K. O. v. 29. März 23) **23.** 39. — ebenso nicht auf Wartegeld stehende Offiziere (K. O. v. 6. Okt. 23) **23.** 167. — Auf solche Schulden der Wartegeldempfänger, welche dieselben schon früher kontrahirt haben, finden diese Vorschriften keine Anwendung (K. O. v. 27. Janr. 26) **26.** 14. — s. Personalarrest.

Die auf Wartegeld gesetzten Beamten sind in der Wahl ihres Wohnorts im Inlande nicht beschränkt, jedoch verpflichtet, dort auf Erfordern Hülfe im Staatsdienste zu leisten (A. E. v. 14. Juni 48) **48.** 154.

Umzugskosten derselben bei Versetzungen (G. v. 24. Febr. 77 §. 8) **77.** 16.

Disziplinarverfahren gegen die zur Disposition gestellten oder mit Gewährung von Wartegeld einstweilen in den Ruhestand versetzten Beamten (V. v. 11. Juli 49 §. 102) **49.** 291 (G. v. 21. Juli 52 §. 97) **52.** 487 (G. v. 9. April 79) **79.** 345.

Wartegeldempfänger (Forts.)

Zahlung der Beamtengehälter an dieselben und des Gnadenquartals an die Hinterbliebenen (G. v. 6. Febr. 81) 81. 17.

s. auch Wartegeld.

Wartenberg (Deutsch-Wartenberg in Schlesien), Deutsch-Wartenberger Deichverband zum Schutze gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 6. Mai 67) 67. 810.

Wartenberg (Polnisch-Wartenberg in Schlesien), Ausfertigung Wartenberger Kreisobligationen im Betrage von 120 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 10. April 72) 72. 517. — desgl. im Betrage von 210 000 Mark (Priv. v. 20. April 74) 74. 194 Nr. 18. — desgl. im Betrage von 150 000 Mark (Priv. v. 14. Nov. 81) 82. 4 Nr. 8. — Herabsetzung des Zinsfußes der Obligationen aus 1872 und 1874 auf 4 Prozent (A. E. v. 28. Dez. 81) 82. 12 Nr. 4.

Amtsgericht zu Poln. Wartenberg (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 466.

s. Chausseen Nr. 253, 354.

Wartenburg (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78) 78. 275. — Bezirk (V. v. 5. Juli 79) 79. 395.

s. Chausseen Nr. 1 u. 40.

Wartezeit bei der Befrachtung von Schiffen (Hand. G. B. v. 61 Art. 580 bis 582, 568 bis 578, 586, 630) 61. 605.

Warth (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 876.

Wartha-Eckersdorfer Kohlenstraße (Schlesien), siehe Chausseen Nr. 250.

Warthe (Fluß), Aufhebung der Staats-, Kommunal- und Privatzölle an der Warthe (V. v. 11. Juni 16 §. 1 d, §. 6) 16. 194.

Erhebung des Fährgeldes für das Uebersetzen über die Warthe von Louisenhain nach Staroleka (Tar. v. 18. Sept. 23) 23. 162. — desgl. zu Borkow bei Landsberg a. d. W. (Tar. v. 1. Juli 24) 24. 157. — desgl. bei Vietz (Tar. v. 21. Juli 35) 35. 210.

Entrichtung des Aufzugsgeldes für die Oeffnung der Brücke über die Warthe bei Cüstrin (K. O. v. 8. Janr. 35) 35. 8.

Ermäßigung des Durchgangszolles für Getreide auf den Eingang auf der Warthe (V. v. 21. Juli 51 Abth. III Nr. 3) 51. 516 (V. v. 21. Juli 51) 51. 519 (Bek. v. 29. Febr. 52) 52. 70.

Bau einer Brücke über die Werthe bei Küstrin (A. E. v. 4. Juni 77) 77. 218 Nr. 8.

Deichverbände gegen Ueberschwemmungen der Warthe, s. Deichverbände Nr. III lit. S.

Warthebruch, Erläuterung der §§. 5 und 20 der Deich-, Ufer-, Graben- und Schau-Ordnung für das Warthebruch vom 27. März 1802 (A. E. v. 28. Aug. 50) 50. 398.

Revision der derselben angehängten Deichrolle (A. E. v. 20. Sept. 69) 69. 1103.

Zinsbare Anlegung der bei der Warthebruchs-Deichkasse eingehenden Strafgelder (A. E. v. 15. Febr. 64) 64. 72.

Warthebruch-Deichverband, s. Deichverbände Nr. 142.

Wartwerort (Schleswig), Entrichtung der Hafen-Abgaben daselbst (A. E. u. Tar. v. 17. April 72) 72. 427. — Tar. (v. 25. März 75) 75. 463. — desgl. (v. 5. Janr. 80) 80. 10.

Wäsche, Strafe für das unbefugte Trocknen von Wäsche auf Grasangern oder Hecken (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 3) 47. 383 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 2) 56. 205. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 2) 67. 924. — Allgemeine Bestimmungen (G. v. 1. April 80 §. 26) 80. 235.

Zum Handel mit gebrauchter Wäsche ist die polizeiliche Genehmigung erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 49, 71 bis 74) 45. 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 68) 49. 108 (G. v. 22. Juni 61 §. 49) 61. 442. — s. Trödler.

In welchen Fällen Wäsche bei der Einfuhr über die Grenze steuerfrei ist (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 I. Abth. Nr. 2 bis 4) 65. 210. — Besteuerung derselben (ebend. Abth. I Nr. 18) 65. 232.

s. auch Leibwäsche.

Waschhäuser (Waschanstalten), dürfen an öffentlichen Strömen in Ostpreußen und Litthauen ohne höhere Genehmigung nicht angelegt werden (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 3, 90 Nr. I) 6. 2.

Bildung einer Gesellschaft für öffentliche Wasch- und Bade-Anstalten in Berlin (Stat. 11. April u. Bestät. Urk. v. 1. Juni 54) 54. 318. — desgl in Magdeburg (Bek. v. 17. Juni 57) 57. 560.

Waschwerke, s. Bergbau.

Wasenmeisterei in Frankfurt a. M., Aufhebung des Gesetzes vom 6. März 1855 (G. v. 9. April 73 §. 4 Nr. 3) 73. 178.

Wassenberg (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 765, 877, 878.

Wassendorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 374.

Wasser (Wassersnoth, Wasserpolizei), Anordnungen gegen die Gefahren bei hohem Wasser schiffbarer Ströme und

Waſſer [Waſſersnoth, Waſſerpolizei] (Fortſ.)
Gewäſſer in Oſtpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 75 bis 88, 90 Nr. XXXVII ff.) 6. 19.

Vorſchriften über die Benutzung des Waſſers in Privatflüſſen (G. v. 28. Febr. 43 §§. 1 ff., 13 ff.) 43. 41. — Aufhebung der Abgaben für die Benutzung des fließenden Waſſers von Privatflüſſen (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 10) 50. 81. — ſ. Flüſſe Nr. 2.

Kompetenz der Handelsgerichte in Streitigkeiten aus Schiffs-, Bodmerei-, Fracht- und Waarenverſicherungen gegen Waſſersgefahr (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 2) 47. 185.

Waſſeranlagen zur Verſchaffung der Vorfluth in der Rheinprovinz und in den Hohenzollernſchen Landen (G. v. 14. Juni 59 §§. 1 ff.) 59. 325. — ſ. Waſſerleitung.

Seewaſſer und ſonſtiges natürliches Waſſer iſt bei der Einfuhr über die Grenze keiner Abgabe unterworfen (V. v. 20. Sept. 63 I Nr. 1) 63. 656.

Die Waſſerpolizei wird in den Gemeinde- und Amtsbezirken der ſechs öſtlichen Provinzen von dem Amtsvorſteher verwaltet (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 59 Nr. 1) 72. 676 u. 81. 200.

Ausübung derſelben durch die Verwaltungs- und Verwaltungsgerichtsbehörden im Geltungsbereiche der Prov. O. v. 29. Juni 1875 (G. v. 26. Juli 76 §§. 97 bis 115) 76. 321. — Allgemeine Beſtimmungen darüber (G. v. 1. Aug. 83 §§. 65 bis 94) 83. 262.

Gebühren und Diäten der Kreis- und Diſtriktsbeamten in Schleswig-Holſtein in Waſſerlöſungs-Angelegenheiten (V. v. 22. Juli 72 §. 3) 72. 585.

Uebereinkunft mit der Oeſterreichiſchen Regierung wegen gegenſeitiger Hülfeleiſtung bei eintretender Waſſersnoth in den Grenzbezirken (Miniſt. Erkl. v. 27. Febr. 64 Art. IX) 64. 109.

Strafe für die unbefugte Ableitung des Waſſers aus ſchiffbaren Strömen in Oſtpreußen und Litthauen (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 3, 90 Nr. 1) 6. 2. — Allgemeine Strafbeſtimmung gegen das unbefugte Ableiten des zur Bewäſſerung von Grundſtücken dienenden Waſſers (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 7, §. 45) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 3) 56. 206. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 3) 67. 924. — Allgemeine Strafbeſtimmung (G. v. 1. April 80 §. 31) 80. 237.

Beſtrafung des Diebſtahls während einer Waſſersnoth (Str. G. B. v. 51 §. 218 Nr. 9) 51. 145 (G. v. 14. April 56 §. 218 Nr. 8) 56. 213.

ſ. auch Gewäſſer, Flüſſe, Ströme.

Waſſer-Aſſekuranzgeſellſchaften, Kompetenz der Handelsgerichte in dergleichen Streitigkeiten (G. v. 3. April 47 §. 19 Nr. 2) 47. 185.

Errichtung einer Waſſer-Aſſekuranzgeſellſchaft in Magdeburg (Bek. v. 8. März 59) 59. 96.

Waſſertransport-Verſicherungsgeſellſchaft in Berlin (K. O. v. 7. März 45) 45. 216.

See-Aſſekuranzgeſellſchaft in Stettin, ſ. dieſe. — ſ. auch Aſſekuranzgeſellſchaften.

Waſſerbauten, Beſtimmung eines jährlichen Averſional-Quantums für Waſſerbauten bei den Regierungen (Inſtr. v. 26. Dez. 8 §. 73) 8. 505. — In welchen Fällen bei Waſſerbauten höhere Genehmigung von Seiten der Regierungen einzuholen iſt, Reviſion der Anſchläge durch die Ober-Bau-Deputation (Inſtr. v. 26. Dez. 8 §. 66) 8. 502 (Inſtr. v. 23. Okt. 17 §. 21 Nr. 9b) 17. 265 (A. Beſt. v. 28. Aug. 36) 36. 234.

Anſtellung der Waſſerbau-Direktoren bei den Regierungen (V. v. 26. Dez. 8 §. 24b) 8. 470. — ſ. auch Baubeamte.

Anlage von Waſſerbauten innerhalb der Feſtungs-Rayons (Regul. v. 10. Sept. 28 §§. 12, 14) 28. 124 (G. v. 28. Janr. 48 §. 27) 48. 59.

Schonung der Waſſerbauten bei dem Betriebe der Fiſcherei in der Provinz Poſen (Fiſch. O. v. 7. März 45 §. 25) 45. 112. — desgl. in der Provinz Preußen (Fiſch. O. v. 7. März 45 §. 27) 45. 119.

Vorzugsrecht der Abgaben und Leiſtungen zu Waſſerbauten im Fall des Konkurſes (Konk. O. v. 55 §. 49) 55. 332.

Strafe für die Beſchädigung von Waſſerbauten (Str. G. B. v. 51 §. 301) 51. 162.

Uebereinkunft mit dem Großherzogthum Heſſen wegen Verhütung und Beſtrafung der an Waſſerbauanlagen verübten Frevel und Polizei-Uebertretungen (Miniſt. Erkl. v. 7. Dez. 61) 61. 865. — desgl. mit der Landgräflich Heſſiſchen Regierung (Miniſt. Erkl. v. 28. März 65) 65. 150. — desgl. mit dem Großherzogthum Oldenburg (Miniſt. Erkl. v. 23. April 65) 65. 270.

Waſſerbauten in der Provinz Hannover, Organiſation der betreffenden Behörden (A. E. v. 27. Sept. 69) 69. 1178.

Etat der jährlichen Staatsausgaben für Waſſerbauten (Staatsh. Et. v. 73) 73. 82, 99.

Wasserbauten (Forts.)

s. Bauten, Bauwesen, Kanäle, Strombauten, Bewässerungsangelegenheiten, Entwässerung.

Wasserbehälter, Strafe für die Vergiftung von Wasserbehältern (Str. G. B. v. 51 §. 304) **51.** 163.

Wasserfallzinsen in Hessen und Nassau (G. v. 5. April 69 §. 3) **69.** 518 (G. v. 8. Juni 74) **74.** 248.

Wassergenossenschaften, Gesetz über die Bildung derselben (G. v. 1. April 79) **79.** 297. — Allgemeine Vorschriften (das. §§. 1 bis 10) **79.** 297. — Freie Genossenschaften (das. §. 11 bis 44) **79.** 299. — öffentliche Genossenschaften (das. §§. 45 bis 90) **79.** 306. — Behörden (das. §§. 91 bis 98) **79.** 316. — Strafbestimmungen (das. §. 99) **79.** 317.

Anderweite Bestimmung der im § 92 des Gesetzes vom 1. April 1879 bestimmten Frist auf 2 Wochen (G. v. 26. Juli 80 §. 42) **80.** 300.

Abänderung des Gesetzes v. 1. April 1879 (G. v. 1. Aug. 83 §. 94 u. 160) **83.** 272, 290.

Wasserheilanstalten, Errichtung und Verwaltung derselben (K. O. v. 21. Juli u. Regl. v. 15. Juni 42) **42.** 243.

Errichtung einer Wasserheilanstalt im Laubachsthale bei Coblenz, Bestätigung der revidirten Statuten (Bek. v. 14. Dez. 53) **54.** 5. — Nachtrag zu denselben (Bek. v. 14. Okt. 54) **54.** 555. — Bestätigung des zweiten Nachtrages (Bek. v. 19. Juni 56) **56.** 588.

Errichtung einer Aktiengesellschaft zum Betriebe der Wasserheilanstalt Marienberg zu Boppard am Rhein (Bek. v. 16. Sept. 61) **61.** 789.

Wasserlaufabgaben (Wasserzinsen) im Regierungs-Bezirk Wiesbaden, anderweite Regelung derselben (G. v. 8. Juni 74) **74.** 248.

Wasserläufe, Räumung von Gräben, Bächen und Wasserläufen, Zuständigkeit der Verwaltungsbehörden und Verwaltungsgerichte (G. v. 1. Aug. 83 §§. 65, 66) **83.** 262.

Wasserleben (Provinz Sachsen), Eisenbahn nach Osterwieck, s. Eisenbahnen Nr. 272.

Wasserleitung, Anwendung der Vorfluthsgesetze auf unterirdische Wasserleitungen in Drains (G. v. 11. Mai 53 Art. 3) **53.** 183.

Strafe für die Beschädigung von Wasserleitungen (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 5, §. 45) **47.** 384 (Str. G. B. v. 51 §. 301) **51.** 162 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 4) **56.** 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 4 u. §. 4) **67.** 924. — Allgemeine (G. v. 1. April 80 §. 31) **80.** 237.

Bestimmung über die Anlegung und Unterhaltung der Wasserleitungen in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57 Art. XI Nr. 8) **57.** 92. — Verleihung des Expropriationsrechts an die Stadtgemeinde Danzig zur Anlage einer Kanal- und Röhrenleitung (A. E. v. 23. Dez. 68) **69.** 151.

Verleihung des Expropriationsrechts an die Berlin-Waterworks-Company (A. E. v. 6. Okt. 58) **59.** 237. — desgl. an die Stadt Essen zur Erhaltung und Erweiterung der von ihr angelegten Wasserleitung (A. E. v. 10. Okt. 68) **68.** 976. — desgl. an die Stadt Elbing zur Anlage einer Wasserleitung (A. E. v. 1. Dez. 69) **69.** 1204. — desgl. an die Aktiengesellschaft der Quellwasserleitung in Frankfurt a. M. (A. E. v. 3. Juni 71) **71.** 246. — desgl. an die Stadt Aachen zur Anlage einer Wasserleitung (A. E. v. 20. Nov. 71 u. v. 14. Okt. 72) **73.** 470 Nr. 1. — desgl. an die Stadt Berlin zur Anlage einer Wasserleitung vom Tegeler See nach Berlin (A. E. v. 15. Febr. 75) **75.** 206 Nr. 6. — desgl. an die Stadt Erfurt zur Anlage einer Wasserleitung (A. E. v. 23. April 75) **75.** 229 Nr. 6. — desgl. an die Gemeinde Walhorn zu einer Quellwasserleitung von Walhorn nach Astenet (A. E. v. 8. Juni 81) **81.** 310 Nr. 6. — desgl. an die Stadt Weißenfels (A. E. v. 9. Mai 83) **83.** 126 Nr. 1.

s. auch Wasser, Wasserstand, Bewässerung.

Wassermühlen (Wassertriebwerke), Vorschriften über die Anlegung und Veränderung von Wassermühlen in Ostpreußen, Litthauen ꝛc. (Ed. v. 29. März 8 §§. 1 ff.) **8.** 218. — Allgemeine Bestimmungen hierüber (Ed. v. 28. Okt. 10 §§. 5 ff.) **10.** 96.

Entrichtung der Gewerbesteuer für den Betrieb mit Wassermühlen (G. v. 30. Mai 20 §. 25 u. Anl. B Nr. 12 lit. J) **20.** 150, 161 (G. v. 20. März 72 §. 1) **72.** 285.

Vorschriften über die Anlegung von Wassermühlen innerhalb der Festungsrayons (Regul. v. 10. Sept. 28 §. 14) **28.** 124.

Anlegung und Benutzung von Wassertriebwerken an Privatflüssen (G. v. 28. Febr. 43 §§. 1, 16, 17, 23, 25 ff., 36, 37 ff.) **43.** 41.

Entrichtung der Gebäudesteuer für Wassermühlen (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 2) **61.** 319.

s. auch Mühlen, Vorfluth, Triebwerke.

Wasserpolizei, s. Wasser, Wasserbauten.

Wasserscheu, s. Tollkrankheit.

Wasserstand (Wasserstauung), Vorschriften wegen des Wasserstaues bei Mühlen (G. v. 15. Nov. 11) 11. 352. — Ergänzung dieses Gesetzes (G. v. 23. Janr. 46) 46. 26. — s. auch Vorfluth.

Bestimmungen über den Wasserstand, Setzung von Merkpfählen und über Stauungsanlagen in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 9. Febr. 67 §§. 4 ff.) 67. 220.

Die Festsetzung der Höhe des Wasserstandes bei Stauwerken ist Sache des Kreisausschusses (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 135 III Nr. 1 a) 72. 696. — Anderweite Bestimmung darüber, der §. 135 der Kreisordnung ist weggefallen (G. v. 26. Juli 76 §. 99) 76. 322 (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171 u. 222 (G. v. 1. Aug. 83 §§. 67, 81 ff.) 83. 263.

Bestrafung desjenigen, welcher die zur Bezeichnung des Wasserstandes bestimmten Merkmale vernichtet oder verrückt (Str. G. B. v. 51 §. 243 Nr. 6) 51. 150 (G. v. 14. April 56 §. 243 Nr. 7) 56. 215 (G. v. 30. Mai 59 §. 243 Nr. 7) 59. 321 (G. v. 1. April 80 §. 30 Nr. 3) 80. 236.

Wasserstraßen, Erhebung der Schifffahrtsabgaben auf den Wasserstraßen zwischen der Oder und Elbe (Tar. v. 18. Juni u. K. O. v. 24. Juli 28) 28. 107, 109. — Ermäßigung dieser Abgaben für unbeladene Kähne (K. O. v. 7. Aug. 30) 30. 117. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (A. E. u. Tar. v. 5. Mai 62) 62. 152. — Ermäßigung der Abgabe (A. E. u. Tar. v. 9. Sept. 67) 67. 1577 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 5) 72. 48. — Tarif (v. 27. Dez. 71) 72. 57. — Nachtrag dazu (A. E. v. 18. März 74) 74. 292. — Abänderung (A. E. v. 31. Dez. 74 lit. b) 75. 87.

Die Bestimmungen über die Herstellung und den Zustand der Wasserstraßen in den Norddeutschen Staaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 8 u. 9) 67. 820. — Zulassung und Behandlung der Kauffahrteischiffe auf den Wasserstraßen (ebend. Art. 54) 67. 832.

Aufnahme einer Anleihe für Verbesserung Märkischer Wasserstraßen (G. v. 12. März 79) 79. 135.

Errichtung von Landeskultur-Rentenbanken zum Zweck der Herrichtung oder Verbesserung von Wasserstraßen (G. v. 13. Mai 79) 79. 367.

s. auch Kanäle, Flüsse, Ströme.

Wassertransport, s. Schifffahrt. — Wassertransport-Versicherungsgesellschaften, s. Transport-Versicherungsgesellschaften, Wasser-Assekuranzgesellschaften.

Wassertriebwerke, s. Wassermühlen, Triebwerke.

Wasserzoll (Flußzoll), sämmtliche Wasser-Binnenzölle sollen mit dem Ersatzzoll verbunden werden (Publ. v. 8. Sept. 14 Nr. 3) 14. 107. — Aufhebung derselben (V. v. 11. Juni 16) 16. 193 (G. v. 26. Mai 18 §§. 17 ff.) 18. 68 (V. v. 8. Febr. 19 §§. 1, 3) 19. 118. — s. Schifffahrts-Abgaben.

Wasserzölle auf schiffbaren Flüssen, welche das Gebiet verschiedener Staaten berühren, gehören zu den zulässigen Abgaben (G. v. 23. Janr. 38 §. 21) 38. 36.

Erhebung derselben in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 15, 21) 33. 154 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 15, 21) 53. 416 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 15, 21) 65. 659.

Verabredung mit Hannover über die Erhebung der Fluß- und Wasserzölle (Vertr. v. 7. Sept. 51 Art. 7) 53. 351. — desgl. mit Oesterreich (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 14, 15) 53. 362 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 14, 15) 65. 571. — s. auch Zollabgaben.

Die Bestimmungen über die Flußzölle in den Norddeutschen Staaten unterliegen der Aufsicht und Gesetzgebung des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 9) 67. 820.

Aufhebung der von der Holzflößerei auf der Werra, Sinn und Jossa zu entrichtenden Wasserzölle (A. E. v. 26. Juli 69) 69. 995.

Waternevesdorf-Neudorfer Niederung im Kreise Plön (Holstein), Deichverband derselben (Stat. v. 6. Febr. 82) 82. 128 Nr. 3.

Wathlinger Meliorationsverband im Amte Celle (Stat. v. 13. März 76) 76. 124 Nr. 26.

Wattenscheid (Westphalen), Errichtung der Bergbaugesellschaft »Holland« in Wattenscheid, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 27. April 56) 56. 368. — Erhöhung des Grundkapitals um 350000 Thaler (Bek. v. 20. Okt. 59) 59. 560. — Abänderung der Art. 19 u. 21 des Statuts (Bek. v. 20. Okt. 64) 64. 648. — Genehmigung des dritten Statutnachtrags (Bek. v. 30. Okt. 67) 67. 1815.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 526.

Eisenbahn von Wattenscheid nach Dortmund, s. Eisenbahnen Nr. 296.

Watzgerath (Kreis Prüm), Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft daselbst (v. 25. Sept. 80) 80. 376 Nr. 4.

Waxweiler (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 564.

s. auch Chausseen Nr. 700.

Weberdisteln, s. Karden.

Weberei (Würkerei), freier Betrieb der Lein- und Baumwollen-Weberei in Oſt-, Weſt- und Neu-Oſtpreußen (V. v. 4. Mai 6) 6. 85. — freie Niederlaſſung der Stuhlarbeiter auf dem platten Lande in Oſt- und Weſtpreußen, den Marken und Pommern (Ed. v. 9. April 10) 10. 689.

Inwieweit Weber und Würker zur Löſung eines Gewerbeſcheins verpflichtet ſind (Ed. v. 28. Okt. 10 §. 5 Nr. 10) 10. 80 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 69) 11. 270. — Nachweis ihrer Befähigung (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98.

Entrichtung der Gewerbeſteuer von der Weberei und Würkerei (Ed. v. 28. Okt. 10 §. 5 Nr. 10) 10. 81 (G. v. 30. Mai 20 §. 13) 20. 149 (K. O. v. 3. Mai 29) 29. 46 (G. v. 19. Juli 61 §. 18) 61. 702.

Vorſchriften für die Weberei in Schleſien und der Grafſchaft Glatz (V. v. 2. Juni 27 §§. 10 ff., 17 ff.) 27. 89.

Aktiengeſellſchaften für Weberei:

1) Cölniſche Baumwoll-Spinnerei und Weberei (Beſtät. Urk. v. 6. Juni 53 u. Stat.) 53. 497 bis 512.

2) Aktiengeſellſchaft für Spinnerei und Weberei in Gladbach (Beſtät. Urk. v. 31. Okt. 53 u. Stat.) 53. 885 bis 900. — Abänderung des Statuts (Bek. v. 8. Juli 68) 68. 671.

3) Düſſeldorfer Spinnerei- und Weberei-Aktiengeſellſchaft (Beſtät. Urk. v. 16. Janr. 54) 54. 33.

4) Vorwärtsgeſellſchaft für Flachsſpinnerei und Weberei in Bielefeld (Stat. u. Beſtät. Urk. v. 2. April 55) 55. 198. — Abänderungen des Statuts (Bek. v. 6. Juli 70) 70. 444.

5) Louiſenthaler Aktiengeſellſchaft für Druckerei, Weberei und Spinnerei in Mülheim an der Ruhr (Stat. u. Beſtät. Urk. v. 15. Dez. 56) 57. 1. — Genehmigung des neuen Statuts (Bek. v. 25. Aug. 63) 63. 536.

6) Aktiengeſellſchaft für mechaniſche Weberei in Bielefeld (Bek. v. 27. Febr. 63) 63. 84.

Aktiengeſellſchaft für Spinnerei und Weberei zu Vierſen in der Rheinprovinz (Bek. v. 3. Febr. 65) 65. 88.

ſ. auch Leinweberei, Baumwolle.

Weberzins, Erhebung deſſelben von Seiten der Gutsherrſchaften in Schleſien (Publ. v. 8. April 9 §. 4) 9. 558.

Wechſel. 1) Aeltere Beſtimmungen über das Wechſelrecht.

a) Bei den Juden behält es in Anſehung der Präſentation der Wechſel am Sabbath und an jüdiſchen Feſttagen bei den §§. 989, 990 Tit. 8 Th. II des Allgemeinen Landrechts ſein Bewenden (Ed. v. 11. März 12 §. 24) 12. 20.

Wechſel (Fortſ.)

b) Zeitberechnung bei Wechſeln nach Sicht (K. O. v. 22. Mai 15) 15. 125.

c) Gültigkeit der Kopiawechſel, Beſtimmung über die Rechte des Inhabers eines mit Proteſt zurückgekommenen Wechſels (K. O. v. 16. Mai 16) 16. 153.

d) Subaltern-Offiziere bedürfen zur Ausſtellung von Wechſeln behufs ihres Beitritts zur Offizier-Wittwenkaſſe keines Konſenſes (K. O. v. 3. Janr. 16) 16. 93.

e) Dem Verkäufer eines Wechſels gebührt bei ausbrechendem Konkurſe über das Vermögen des Käufers das Vorzugsrecht der privilegirten Schuldinſtrumente (Dekl. v. 16. Febr. 17 Nr. 1) 17. 34.

f) Bei allen Dato-Wechſeln, welche auf eine Zahlungsfriſt von acht Tagen oder weniger geſtellt ſind, dürfen keine Reſpittage bewilligt werden (Dekl. v. 16. Febr. 17 Nr. 2) 17. 34.

g) Inwiefern die neue Münzeintheilung auf den Wechſelverkehr Anwendung findet (K. O. v. 25. Nov. 26 Nr. 3) 26. 116 (K. O. v. 30. Nov. 29 Nr. 3) 30. 4.

2) Wechſelverkehr. Beſtimmungen über die Löſung eines Gewerbeſcheins zum Wechſelhandel (Ed. v. 28. Okt. 10 §. 5 Nr. 4) 10. 80.

Entrichtung der Gewerbeſteuer für Wechſelbanken und Wechſelgeſchäfte (G. v. 30. Mai 20 §. 3 a u. Beil. B Nr. 12 A, B) 20. 148, 158 (G. v. 19. Juli 61 §. 2 Nr. 2 ff.) 61. 697.

Wechſelverkehr der Aktiengeſellſchaften (G. v. 9. Nov. 43 §. 9) 43. 343.

Wechſelverkehr der Preußiſchen Bank (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §§. 4, 7) 46. 436.

Beſtimmungen über den Wechſelverkehr mit Angehörigen fremder Staaten, ſ. Gerichtsbarkeitsverhältniſſe, z. B. mit Anhalt-Bernburg (Erkl. v. 9. Sept. 40 Art. 2, 29) 40. 250.

3) Provinzielle Beſtimmungen:

a) über das in Naumburg a. d. S. geltende Wechſelrecht (V. v. 4. Juni 19) 19. 141 (K. O. v. 28. Juni 25) 25. 171 (K. O. v. 24. März 31) 31. 7.

b) Die im Jurisdiktionsbezirk des Stadtgerichts zu Breslau geltenden Rechte der Wechſelordnung vom 30. Januar 1751 werden mit dem 1. Januar 1840 außer Kraft geſetzt (G. v. 11. Mai 39 §. 1) 39. 166. — Präſentation und Einlöſung der Breslauer Meß- oder Marktwechſel (K. O. v. 10. Dez. 40) 41. 15.

c) Ermäßigung der nach der Danziger Wechſel-Ordnung zuläſſigen zehn Reſpittage auf drei (K. O. v. 30. Mai 41) 41. 92.

Wechsel (Forts.)

d) Abänderung des Art. 115 des Rheinischen Handelsgesetzbuchs in Betreff der Deckung bei gezogenen Wechseln (K. O. v. 31. Okt. 32) **32.** 228. — Verlängerung der Zahlungszeit der Wechsel in Elberfeld und Barmen (V. v. 17. Mai 49) **49.** 175 (Bek. v. 6. Okt. 49) **49.** 378.

e) Besteuerung der auf Banko-Valuta lautenden Wechsel in Hamburg und Altona (Ueb. v. 6. Sept. 67) **67.** 1519.

4) Neuere Bestimmungen über das Wechselrecht in den Deutschen Staaten (Wechs. O. v. 49) **49.** 51 (Einf. O. v. 6. Janr. 49) **49.** 49. — Aufhebung der Einführungs-Ordnung, anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 15. Febr. 50) **50.** 53. — Ergänzende und abändernde Bestimmungen zur Wechselordnung (G. v. 27. Mai 63) **63.** 357.

Gezogene Wechsel (Wechs. O. v. 49 Art. 4 bis 95) **49.** 51. — Eigene Wechsel (ebend. Art. 96 bis 100) **49.** 70. — Ausländische Wechsel (ebend. Art. 85) **49.** 68. — Wechselduplikate (ebend. Art. 66, 67) **49.** 64. — Wechselkopien (ebend. Art. 70 bis 72) **49.** 65. — Falsche Wechsel (ebend. Art. 75, 76) **49.** 66. — s. auch Marktwechsel, Meßwechsel.

5) Behandlung der Wechsel im Konkurse, Vindikation der dem Gemeinschuldner zur Realisirung oder Deckung übermachten Wechsel (Konk. O. v. 55 §§. 24, 44) **55.** 326. — Inwiefern die von ihm auf Wechsel geleisteten Zahlungen von den Gläubigern angefochten werden dürfen (ebend. §. 100) **55.** 344. — Verpflichtung des Verwalters der Masse, die Rimessen zu präsentiren und Protest zu erheben (ebend. §. 152 Nr. 4) **55.** 358.

Inwiefern bei Eröffnung des Falliments in der Rheinprovinz die Rückforderung der Zahlung für einen von dem Falliten ausgestellten oder auf denselben ausgestellten Wechsel zulässig ist (G. v. 9. Mai 59 Art. 445) **59.** 209.

6) Verlorene Wechsel, Aufgebot und Amortisation derselben (V. v. 9. Dez. 9 §. 4) **9.** 622 (Wechs. O. v. 49 Art. 73, 98 Nr. 9) **49.** 65 (Einf. G. v. 15. Febr. 50 §. 2) **50.** 53. — Amortisation eines Wechsels in Schleswig und Holstein (V. v. 13. Mai 67 §. 4) **67.** 670. — desgl. im vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67 §. 3) **67.** 738.

7) Bestimmungen des Handelsgesetzbuchs über Wechsel, Ankauf derselben durch Mäkler (Hand. G. B. v. 61 Art. 67) **61.** 493. — desgl. durch Kommissionaire (ebend. Art. 373, 376) **61.** 559. — Inwiefern Handlungsbevollmächtigte Wechselverbindlichkeiten einzugehen befugt sind (ebend. Art. 47) **61.** 489. — desgl. Korrespondentreder (ebend. Art. 460) **61.** 579. — desgl. Schiffer (ebend. Art. 498) **61.** 587.

8) Eingehung wechselmäßiger Verbindlichkeiten durch den Vormund (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 42 Nr. 10, §. 45) **75.** 441. — desgl. durch Minderjährige (G. v. 12. Juli 75 §. 5) **75.** 518.

9) Strafe für die Fälschung von Wechseln (Str. G. B. v. 51 §. 251 Nr. 5) **51.** 152 (G. v. 14. April 56 §. 251 Nr. 5) **56.** 216.

10) Stempelung der Wechsel, s. Wechselstempel.

s. auch Wechselprotest ꝛc., Indossament.

Wechselarrest, die Dauer desselben ist auf fünf Jahre bestimmt (G. v. 11. Mai 39) **39.** 173 (K. O. v. 11. Okt. 39) **39.** 329. — Anderweitige Bestimmungen (G. v. 27. Mai 63 Art. 2 §§. 2 bis 5) **63.** 359. — insbes. für Schleswig und Holstein (V. v. 13. Mai 67 §. 3) **67.** 670. — desgl. für Kurhessen (V. v. 13. Mai 67 §. 2 Nr. 5) **67.** 738. — desgl. für Nassau (V. v. 5. Juli 67 §. 2 Nr. 2) **67.** 1110.

In welchen Fällen der Wechselarrest unzulässig ist (Wechs. O. v. 49 Art. 2) **49.** 51. — insbes. gegen Personen des Soldatenstandes (G. v. 15. Febr. 50 §. 5) **50.** 54. — Zulässigkeit desselben gegen Militair- und Civilbeamte (G. v. 15. Febr. 50 §. 5) **50.** 54. — Neuere Bestimmungen (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 2, Art. 2 §. 1) **63.** 357. — Gegen welche Personen die Vollstreckung des Wechselarrestes in Schleswig und Holstein unzulässig ist (V. v. 13. Mai 67 §. 2) **67.** 669. — desgl. in Kurhessen (V. v. 13. Mai 67 §. 2) **67.** 737. — desgl. in Nassau (V. v. 5. Juli 67 §. 2) **67.** 1109.

Besondere Bestimmungen für die Rheinprovinz (K. O. v. 17. April 33 Nr. 3) **33.** 34 (G. v. 24. Juni 61 Art. 50 §§. 1, 2, Art. 51) **61.** 466. — desgl. für den Bezirk des Justizsenats in Ehrenbreitstein (G. v. 23. Mai 59 §§. 1, 2, 4) **59.** 317. — desgl. für Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 24. Juni 67 §. 87 Nr. 8, §. 102) **67.** 908.

s. auch Personalarrest, Wechselprozeß.

Wechsel-Exekution, s. Wechselprozeß.

Wechselnotarien im Bezirke des Appellationsgerichts zu Frankfurt a. M., Gebühren derselben (G. v. 2. Mai 75) **75.** 211.

Beseitigung der Mitwirkung derselben bei Führung der Handelsregister (G. v. 24. April 78 §. 109) **78.** 251.

Wechselordnung (Allgemeine Deutsche), 49. 51. — Einführung derselben (Einf. O. v. 6. Janr. 49) 49. 49 (G. v. 15. Febr. 50) 50. 53. — Die Wechselordnung bleibt in Kraft (Hand. G. B. v. 61 Art. 2) 61. 480. — Ergänzende und erläuternde Bestimmungen zu derselben (G. v. 27. Mai 63) 63. 357. — insbes. zu einzelnen Artikeln der Wechselordnung, nämlich zu:

Art. 2	vergl.	(G. v. 24. Juni 61 Art. 50 §. 2) 61. 466.
	»	(G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 1 u. 2) 63. 357.
Art. 4 Nr. 4	»	(G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 3) 63. 358.
Art. 7	»	(G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 4) 63. 358.
Art. 11 bis 13	»	(Hand. G. B. v. 61 Art. 182 223, 305) 61. 518.
Art. 18	»	(G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 5) 63. 358.
Art. 29	»	(G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 6) 63. 358.
Art. 30	»	(G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 7) 63. 358.
Art. 36	»	(Hand. G. B. v. 61 Art. 305) 61. 544.
Art. 73, 74	»	(Hand. G. B. v. 61 Art. 305) 61. 544.
Art. 99	»	(G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 8) 63. 358.

Einführung der Wechselordnung in Schleswig und Holstein (V. v. 13. Mai 67) 67. 669. — desgl. im vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67) 67. 737. — Einführung der Ergänzungen und Erläuterungen zur Allg. Deutschen Wechselordnung in Nassau (V. v. 5. Juli 67) 67. 1108.

Wechselprotest, Aufnahme der Wechselproteste von Notaren (G. v. 11. Juli 45 §. 23) 45. 491 (G. v. 11. Juli 45 §. 2 a) 45. 495.

Allgemeine Bestimmungen über die Erhebung und Aufnahme von Wechselprotesten (Wechs. O. v. 49 Art. 16, 18, 20, 25, 26, 29, 40 ff., 58, 69, 87 bis 90, 93, 98 Nr. 10, Art. 99) 49. 54 (Einf. O. v. 6. Janr. 49 §§. 3, 4) 49. 50 (G. v. 15. Febr. 50 §§. 3, 4) 50. 54 (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 5, 8) 63. 358. — insbes. in Schleswig und Holstein (V. v. 13. Mai 67 §. 6) 67. 670. — desgl. in Kurhessen (V. v. 13. Mai 67 §. 3) 67. 738.

Aufnahme der Wechselproteste durch Gerichtsbeamte (G. v. 21. April 76) 76. 111. — durch die Gerichtsschreiber und Gerichtsvollzieher (G. v. 24. April 78 §§. 70, 74) 78. 343. — Bei Aufnahme von Wechselprotesten durch Notare bedarf es nicht der Zuziehung von Zeugen (G. v. 8. März 80 §. 5) 80. 178. — Zuständigkeit der Notare in Frankfurt a. M. zur Aufnahme von Wechselprotesten (das. §. 3) 80. 177.

Wechselprotest (Forts.)

Verpflichtung des Verwalters einer Konkursmasse, in den geeigneten Fällen Protest zu erheben (K. O. v. 55 §. 152 Nr. 4) 55. 358.

Gebühren der Gerichte für die Aufnahme von Wechselprotesten (Geb. Taxe v. 15) 15. Beil. S. 40, 64, 88 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 16) 51. 639. — Gebühren der Notare (Geb. Taxe v. 15) 15. Beil. S. 102 (G. v. 11. Mai 51 §. 6) 51. 652. — Gebühren der Gerichtsvollzieher in der Rheinprovinz (Geb. Taxe v. 29. März 51 Nr. 60) 51. 81. — Allgemeine Bestimmung über die bezüglichen Gebühren der Gerichtsvollzieher (G. v. 10. März 79 §. 34) 79. 154.

Verpflichtung der Gerichtspersonen und Notare in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, bei Ausfertigung des Wechselprotestes auf Verwendung des Wechselstempels zu achten (V. v. 4. Juli 67 §. 8) 67. 1065.

s. auch Protest.

Wechselprozeß (Wechselsachen), Verfahren bei Wechselschulden während des General-Indults (V. v. 19. Mai 7 §. 7 Nr. 4) 7. 151 (V. v. 24. Nov. 7 §§. 3 ff., 13 Nr. 5) 7. 179 (K. O. v. 17. Nov. 13 Nr. 1) 13. 134. — s. Indult.

Aufhebung der bisherigen Ausschließung der Untergerichte in Ostpreußen, Litthauen und Westpreußen von Bearbeitung der Wechselprozesse (V. v. 28. Febr. 11) 11. 155.

Der Indossatar ist seinem Wechselverkäufer für die Valuta des Wechsels binnen Jahresfrist im exekutiven Prozesse verhaftet (Dekl. v. 16. Febr. 17 Nr. 1) 17. 34.

Zulässigkeit der Wechselklage gegen den wechselfähigen Akzeptanten eines von einem nicht wechselfähigen Aussteller gezogenen Wechsels (G. v. 11. Juli 22) 22. 183.

Einführung des Personalarrestes in Wechselsachen in den zum Jurisdiktionsbezirk des Rheinischen Appellationsgerichtshofes zu Cöln gehörigen, auf dem rechten Rheinufer gelegenen Landestheilen (K. O. v. 17. April 33 Nr. 3) 33. 34.

Zulässigkeit der Wechselexekution aus Vergleichen über Wechselverpflichtungen (V. v. 4. März 34 §. 1) 34. 31. — Nähere Bestimmungen über die Exekution

Wechselprozeß [Wechselsachen] (Forts.)
in Wechselsachen (G. v. 11. Mai 39) 39. 173. — Anwendung dieses Gesetzes auf solche Fälle, in denen der Wechsel vor der Publikation des Gesetzes ausgestellt, oder die Wechselexekution bereits verfügt ist (K. O. v. 11. Okt. 39) 39. 329. — Anderweitige Bestimmung über Wechselexekution (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 1) 63. 357.

Wechselprozesse gegen Aktiengesellschaften, Vollstreckung der Exekution in das Vermögen derselben (G. v. 9. Nov. 43 §. 9) 43. 343.

Fristbestimmungen für die Einlegung von Rechtsmitteln in Wechselprozessen (Dekl. v. 6. April 39 Art. 14) 39. 131. — Behandlung und Beschleunigung solcher Prozesse (V. v. 21. Juli 46 §. 13 Nr. 1, §. 27a) 46. 294.

Anderweitige Bestimmungen über den Wechselprozeß (Wechs. O. v. 49 Art. 2, 49, 80 bis 83, 98 Nr. 10) 49. 51 (Einf. O. v. 6. Janr. 49 §§. 1, 5, 6) 49. 49 (G. v. 15. Febr. 50 §§. 1, 6 ff.) 50. 93 (G. v. 20. März 54 §. 15) 54. 119.

Besondere Bestimmungen für Neu-Vorpommern und den Ostrhein (V. v. 21. Juli 49 §. 77) 49. 326. — desgl. für die Rheinprovinz (G. v. 15. Febr. 50 §. 8) 50. 55. — desgl. für Schleswig und Holstein (V. v. 13. Mai 67 §. 14) 67. 672 (Wechs. O. v. 23. Febr. 54 §§. 113 bis 119) 67. 695. — Allgemeine Bestimmungen über das Wechselprozeßverfahren in den Provinzen Schleswig-Holstein und Hessen-Nassau (V. v. 24. Juni 67 §. 87) 67. 907.

Verfahren in Wechselprozessen bei dem gegenseitigen Verkehr mit anderen Staaten, s. Gerichtsbarkeits-Verhältnisse, z. B. mit Anhalt-Bernburg (Erkl. v. 9./27. Sept. 40 Art. 2, 29) 40. 250.

Ansatz der Gerichtskosten in Wechselprozessen (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 5) 51. 634 (G. v. 9. Mai 54 Art. 8) 54. 277.

Wechselrecht, die Gesetzgebung über ein gemeinsames Wechselrecht in den Norddeutschen Staaten gehört zum Ressort des Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 13) 67. 820. — s. Wechsel.

Wechselstempel, Berechnung und Entrichtung des Werthstempels bei Wechseln (Dekl. v. 2. März 14) 14. 13 (K. O. v. 31. März 16) 16. 138 (G. v. 7. März 22 §§. 20, 26 u. Tar.) 22. 66, 87 (K. O. v. 3. Janr. 30) 30. 9 (G. v. 26. Mai 52) 52. 299.

Wechselstempel in Schleswig und Holstein (V. v. 13. Mai 67 §. 14) 67. 672. — desgl. in Kurhessen (V. v. 13. Mai 67 §. 3) 67. 738. — Bestimmungen

Wechselstempel (Forts.)
über die Erhebung der Wechselstempelsteuer in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 4. Juli 67) 67. 1063 (V. v. 19. Juli 67 §. 34) 67. 1201 (V. v. 7. Aug. 67 §. 34) 67. 1287.

Besteuerung der auf Banko-Valuta lautenden Wechsel in Hamburg und Altona (Ueb. v. 6. Sept. 67) 67. 1519.

Wedel (Schleswig-Holstein), s. Wege.

Wedringen (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 502.

Weel (Herrschaft), wird von Preußen an die Niederlande abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 2) 18. Anh. S. 25.

Weener (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 505.

Weeze (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 879, 880.

Weferlingen (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 489 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 351.
s. Chausseen Nr. 397, 399. — s. auch Wege.

Wegberg (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 555.
s. auch Chausseen Nr. 686, 736, 881.

Wege (Wegebauten), Wegebauten gehören zum Ressort der Verwaltung für Handel, Fabriken und Bauwesen (K. O. v. 26. Janr. u. Bek. v. 6. Febr. 35 Nr. 2) 35. 11. — s. Bauwesen.

Befreiung der öffentlichen Fahr- und Fußwege von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 1) 39. 31. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13a Nr. 1) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2a) 50. 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4c) 61. 254. — Abschätzung der Privatwege zur Veranlagung der Grundsteuer (Allg. Absch. Grundst. v. 21. Mai 61 §. 14) 61. 315.

In den Regierungsbezirken Magdeburg und Merseburg soll es hinsichtlich der Dienste, welche zur Unterhaltung der nicht chausseemäßig ausgebauten Wege zu leisten sind, einstweilen bei den bestehenden Vorschriften bewenden (K. O. v. 22. Juni 39) 39. 234.

Unterhaltung der durch die Staatswaldungen in Westphalen und in der Rheinprovinz führenden öffentlichen Wege (Regul. v. 17. Nov. 41) 41. 405. (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 31) 45. 530.

Anlegung, Unterhaltung und Verbesserung der Wege in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 68)

Wege [Wegebauten] (Fortf.)
44. 109. — desgl. in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57 Art. XI Nr. 8) 57. 92.

Anwendung der für den Verkehr auf den Kunststraßen bestehenden Vorschriften über die Breite der Radfelgen auf andere Straßen und Wege (G. v. 12. März 53) 53. 87.

Vorzugsrecht der Abgaben und Leistungen zu Wegebauten im Konkurse (Konk. O. v. 55 §. 49) 55. 332.

Anlage von Wegen zu bergbaulichen Zwecken (G. v. 24. Juni 65 §. 135) 65. 733.

Abänderung des Gesetzes vom 28. Juli 1851 über Gemeindewege und Landstraßen in Hannover (G. v. 12. März 68) 68. 225. — Anderweitige Abänderungen der Wegegesetzgebung in der Provinz Hannover (G. v. 5. März 71) 71. 153 (G. v. 19. März 73) 73. 129.

In welchen Fällen die Anlegung eines Grundbuchblattes für öffentliche Landwege zu bewirken ist (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 2) 72. 446.

Enteignung am Grundeigenthum zur Grablegung oder Erweiterung öffentlicher Wege und Umwandlung von Privatwegen in öffentliche (G. v. 11. Juni 74 §. 3) 74. 221. — Entnahme von Wegebaumaterialien aus fremden Grundstücken (das. §§. 50 bis 53) 74. 235.

Dotationen der Provinzen und Kreise zum Bau und der Unterhaltung an Wegen (G. v. 8. Juli 75 §§. 4, 19, 20) 75. 498.

Unterstützung des Kreis- und Gemeinde-Wegebaues in der Provinz Posen (A. E. u. Regul. v. 27. Dez. 75) 76. 23.

Die Beaufsichtigung der öffentlichen Wege in den Gemeinde- und Amtsbezirken der sechs östlichen Provinzen ist Sache des Amtsvorstehers (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 59) 72. 677. — Die Entscheidung darüber, ob ein Weg ein öffentlicher oder Privatweg sei, gebührt dem Kreisausschusse (ebend. §. 135 II Nr. 1 c) 72. 696. — In Wegebausachen hat in erster Instanz der Amtsvorsteher und in zweiter Instanz der Kreisausschuß zu entscheiden (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 61, 135 II Nr. 1) 72. 677. — Der §. 135 der Kreis-Ordnung ist fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 171. — Bezeichnung des Beamten, von welchem die nothwendigen Anordnungen in Bezug auf öffentliche Wege zu treffen sind (G. v. 26. Juli 76 §. 55) 76. 311 (G. v. 19. März 81 Art. I §. 61) 81. 164 u. 200. — Anordnungen der Wegepolizeibehörden, Rechtsmittel dagegen (G. v. 19. März 81 Art. IV §§ 1, 2) 81. 172.

Allgemeine Vorschriften über die Befugnisse der Wegepolizeibehörden und die Rechtsmittel gegen die Anordnungen derselben (G. v. 1. Aug. 83 §§. 55 bis 64) 83. 257.

Abänderung der Wegegesetzgebung für die Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 26. Febr. 79) 79. 94. — desgl. für den Regierungsbezirk Cassel (G. v. 16. März 79) 79. 225.

Beschaffung eines offenen Weges bei neuen Ansiedelungen (G. v. 25. Aug. 76 §. 14) 76. 408.

Strafbestimmungen in Betreff der Wege:

Bestrafung desjenigen, welcher auf einem durch Warnungszeichen verbotenen Privatwege geht, reitet, fährt oder Vieh treibt (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 1) 47. 383 (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 10) 51. 175 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 10) 56. 218 (G. v. 1. April 80 §. 30) 80. 236.

desgl. welcher das auf Wegen wachsende Gras oder Viehfutter abschneidet oder abrupft (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 6) 47. 383 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 5) 56. 205 (G. v. 1. April 80 §. 24) 80. 235.

desgl. die zur Sperrung von Wegen dienenden Gatterthore, Pforten und Hecken öffnet oder nachher nicht wieder schließt (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 9) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 8) 56. 206 (G. v. 1. April 80 §. 28) 80. 236.

desgl. wer Steine, Scherben, Schutt oder Unrath auf Privatwege wirft (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 4) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 9) 56. 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 9) 67. 924. — Allgemein (G. v. 1. April 80 §§. 26, 30 Nr. 1) 80. 235.

desgl. wer Einfriedigungen, Baum- und Prellpfähle oder Brücken auf Privatwegen beschädigt oder zerstört (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 3) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 1 u. §. 45) 56. 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau ꝛc. (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 1 u. §. 4) 67. 924. — Allgemein (G. v. 1. April 80 §. 30 Nr. 4 u. 5) 80. 236.

desgl. wer die zur Absperrung von Wegen dienenden Warnungszeichen fortnimmt oder unkenntlich macht (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 4) 47. 384 (G. v. 13. April 56 §. 43 Nr. 2) 56. 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau ꝛc. (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 3 Nr. 2 u. §. 4) 67. 924. — Allgemein (G. v. 1. April 80 §. 30 Nr. 3) 80. 236.

Bestrafung desjenigen, welcher einen öffentlichen oder Privatweg durch Abgraben oder Abpflügen verringert

Wege [Wegebauten] (Forts.)
(Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 43 Nr. 1) 47. 384 (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 1) 51. 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 1) 56. 218 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 1) 59. 322.

desgl. welcher Erde, Steine oder Rasen von einem öffentlichen oder Privat-Wege wegnimmt (Str. G. B. v. 51 §. 349 Nr. 2) 51. 176 (G. v. 14. April 56 §. 349 Nr. 2) 56. 218 (G. v. 30. Mai 59 §. 349 Nr. 2) 59. 322 (G. v. 1. April 80 §. 18, 30 Nr. 1) 80. 233.

Strafe für die Beschädigung der zur Verschönerung öffentlicher Wege bestimmten Gegenstände (Str. G. B. v. 51 §. 282) 51. 159. — desgl. für die Beschädigung oder Zerstörung eines Weges (ebend. §. 301) 51. 162 (G. v. 1. April 80 §. 30 Nr. 1) 80. 236.

Bestrafung des unbefugten Aufhaltens außerhalb der Wege in Forsten (G. v. 1. April 80 §. 36) 80. 238.

Bestrafung des Diebstahls und Raubes auf öffentlichen Wegen (Str. G. B. v. 51 §. 218 Nr. 5, §. 232 Nr. 3) 51. 144 (G. v. 14. April 56 §. 218 Nr. 4, §. 232 Nr. 3) 56. 213.

Uebereinkunft mit dem Großherzogthum Hessen wegen Bestrafung der an öffentlichen und Vizinalwegen verübten Frevel und Polizei-Uebertretungen (Minist. Erkl. v. 7. Dez. 61) 61. 865. — desgl. mit der Landgräflich Hessischen Regierung (Minist. Erkl. v. 28. März 65) 65. 150. — desgl. mit dem Großherzogthum Oldenburg (Minist. Erkl. v. 23. April 65) 65. 270.

Verleihung des Enteignungsrechtes ꝛc. für öffentliche Wege:

1) (Provinz Schlesien) für die Landstraße von Großnädlitz bis nach Clarencranst, an den Landkreis Breslau (A. E. v. 9. Okt. 82) 82. 378 Nr. 8.

2) (Schleswig-Holstein) von Schulau über Spitzendorf nach Wedel, an die Gemeinden Schulau und Spitzendorf (A. E. v. 26. Juni 82) 82. 353 Nr. 11. — von Mastrup nach Slukefter, an den Kreis Hadersleben (A. E. v. 30. Juni 82) 82. 353 Nr. 13.

3) (Hannover) von Groothhusen nach Greetsiel, an den Wegeverband des Amtes Emden (A. E. v. 28. Dez. 81) 82. 311 Nr. 3. — desgl. von Petkum nach Neermoor, von Ganderſum über Oldersum-Rorichum bis zur Grenze des Kreises Leer (A. E. v. 4. Mai 83) 83. 102 Nr. 4.

4) (Hessen-Nassau) von Salzberg nach Grebenhagen im Kreise Homberg, an diese Gemeinden (A. E. v. 3. Juli 82) 82. 354 Nr. 19.

Wege [Wegebauten] (Forts.)
5) (Rheinprovinz) von Merzig über Hilbringen bis zur lothringischen Grenze auf Waldwies, an den Kreis Merzig (A. E. v. 19. Dez. 81) 82. 16 Nr. 3.

6) (Hohenzollern) von Haigerloch nach Rangendingen, von Beringendorf nach Benzingen und von Sigmaringen nach Krauchenwies (A. E. v. 6. März 82) 82. 253.

s. auch Chausseen, Landstraßen, Straßen.

Wegeabgaben, s. Wegegelder.

Wegeaufseher, s. Chausseeaufseher.

Wegebaugesellschaften (Wegeverbände), Beaufsichtigung der Wegeverbände in der Provinz Hannover (G. v. 19. März 73 §. 3) 73. 129. — Verpflichtung des Fiskus zur Beitragsleistung zu den Wegebauumlagen in der Provinz Hannover (G. v. 9. Janr. 78) 78. 9. — s. auch Chausseen Nr. IX.

Wegebausachen, s. Wege.

Wegegelder (Wegeabgaben, Damm- und Pflastergelder).
1) Erhebung derselben. Wegegelder ꝛc. gehören zu den zulässigen Abgaben für den inneren Verkehr (G. v. 26. Mai 18 §. 20) 18. 68 (G. v. 23. Janr. 38 §. 21) 38. 36.

Bestrafung der Tarifüberschreitungen bei Erhebung von Wegegeldern ꝛc. (G. v. 20. März 37 §§. 1 ff.) 37. 58.

Ermäßigung und anderweitige Regulirung derselben (V. v. 16. Juni 38 §§. 1 ff.) 38. 353.

Einführung der Wegegelderhebung auf den Bezirksstraßen des linken Rheinufers (K. O. v. 11. April 38) 39. 17.

Erhebung der Wegegelder in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 13, 15) 33. 153 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 13, 15) 53. 414 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 13, 15) 65. 658.

Verabredung mit Oesterreich über die Erhebung der Wegegelder für die Benutzung der Straßen in den beiderseitigen Staaten (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 15) 53. 363 (Vertr. v. 11. April 65 Art. 15) 65. 571.

Einführung neuer Wegeabgaben auf Gemeindewegen und Landstraßen in der Provinz Hannover (G. v. 5. März 71 §. 3) 71. 153.

Verleihung des Rechts zur Erhebung des Wegegeldes an die Aktiengesellschaft zum Bau der Straße von Menden nach Balve (A. E. v. 17. März 77) 78. 256 Nr. 1.

2) Vergütung der Wegegelder bei Dienstreisen (V. v. 28. Juni 25 §. 11 c) 25. 169. — desgl. bei Reisen der Sachverständigen und Zeugen in gerichtlichen

Wegegelder [Wegeabgaben ꝛc.] (Fortf.) Angelegenheiten (V. v. 29. März 44 §. 2 Nr. 5, §. 3) 44. 73. — f. weiter Reiſekoſten.

3) Verjährung der an Privatperſonen zu entrichtenden Wegegelder (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 6) 38. 250. — desgl. der an Staatskaſſen zu entrichtenden Wegegelder (G. v. 18. Juni 40 §§. 2 ff.) 40. 140.

4) Exekutiviſche Beitreibung derſelben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 1 Nr. 4) 43. 351. — desgl. in der Provinz Weſtphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 1 Nr. 4) 45. 445. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 1 Nr. 3) 58. 86. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 4) 53. 909. — insbeſ. in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (V. v. 22. Sept. 67 §. 1 Nr. 1 lit. b) 67. 1553.

5) Befreiung der Poſten, Eſtafetten, Briefträger ꝛc. von der Entrichtung der Wegegelder (G. v. 5. Juni 52 §. 20) 52. 351.

6) Wegeabgaben bedürfen nicht der Eintragung im Grundbuche, insbeſ. im Jadegebiete (G. v. 23. März 73 §. 5) 73. 111. — desgl. in Schleswig-Holſtein (G. v. 27. Mai 73 §. 45) 73. 249. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 12) 73. 255. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kaſſel (G. v. 29. Mai 73 §. 52) 73. 286.

7) Wegegelder-Tarifs für die einzelnen Ortſchaften und Städte, f. dieſe, z. B. Hamm, Wittenberg, Rheda, Wrietzen ꝛc.

Aenderung der Tarife in Folge der Einführung der Reichsmarkrechnung (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 85.

f. auch Chauſſeegeld, Kommunikations-Abgaben.

Wegegerechtigkeiten, f. Grundgerechtigkeiten.

Wegeleben (Provinz Sachſen), f. Chauſſeen Nr. 454 e.

Wegepolizei, dieſelbe hat der Amtsvorſteher zu verwalten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 59 Nr. 1) 72. 676 u. 81. 200. — in weiterer Inſtanz entſcheidet der Kreisausſchuß (ebend. §. 135 Nr. II) 72. 695. — Der §. 135 Kreis-O. iſt fortgefallen, neue Vorſchriften über die Wegepolizei (G. v. 19. März 81 Art. IV) 81. 172.

Allgemeine Vorſchriften über die Wegepolizei und die Rechtsmittel gegen die wegepolizeilichen Anordnungen (G. v. 1. Aug. 83 §§. 55 bis 64) 83. 257.

f. auch Chauſſeepolizei-Vergehen.

Wegeverbände, f. Wegebaugeſellſchaften.

Wegweiſer an Chauſſeen, Strafe für die Beſchädigung derſelben (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 18) 40. 99 (G. v. 1. April 80 §. 30 Nr. 3) 80. 236.

Wehdem (Provinz Weſtphalen), f. Chauſſeen Nr. 608 e u. g.

Wehden, das Ausſchneiden derſelben auf Vorländern und in Pflanzungen an ſchiffbaren Flüſſen in Oſtpreußen und Litthauen iſt bei Strafe verboten (Strom- ꝛc. O. v. 14. April 6 §§. 72, 90 Nr. XXXIV) 6. 18.

Wehen (Reg. Bez. Wiesbaden), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 553.

Wehlau (Provinz Oſtpreußen), Ausfertigung von 67 100 Thlrn. Wehlauer Kreisobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 8. Janr. 66) 66. 43. — desgl. von 54 000 Thlrn. Kreisobligationen, II. Emiſſion, zu 5 Prozent (Priv. v. 8. Febr. 68) 68. 282. — desgl III. Emiſſion im Betrage von 250 000 Mark (Priv. v. 15. Dez. 79) 80. 16 Nr. 13.

f. auch Chauſſeen Nr. 24 u. 47.

Wehlau (Stadt), Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 72 000 Mark (Priv. v. 6. Juni 83) 83. 129 Nr. 4.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 400.

f. auch Chauſſeen Nr. 47 a.

Wehrabgaben auf der Werra und der Schleuſe zu Rappelsdorf und Kloſter Veßra (A. E. u. Tar. v. 11. Dez. 71) 72. 32.

Entrichtung der Wehrabgaben auf der im Kreiſe Ziegenrück belegenen Strecke der Saale (A. E. u. Tar. v. 8. April 72) 72. 407.

Wehre, Strafe für die vorſätzliche Beſchädigung oder Zerſtörung der Wehre (Str. G. B. v. 51 §. 301) 51. 162.

Wehrheim (Reg. Bez. Wiesbaden), f. Chauſſee Nr. 679 d.

Wehrpflicht, f. Militairdienſt.

Weibsperſonen, f. Frauensperſonen.

Weichensdorf (Provinz Brandenburg), f. Chauſſeen Nr. 107 c.

Weichſel, Zolltarif für die Weichſel-Schiffbrücke bei Kurzebrack (v. 25. April 9) 9. 572 (v. 3. Nov. 19) 19. 248. — Fährgeld-Tarif für die Weichſel-Ueberfahrt bei Kurzebrack (v. 31. Juli 35) 35. 219. — Erhebung der Hafen- und Ufergelder an beiden Ufern der Weichſel bei Kurzebrack (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 4) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 55. — Abänderung des Tarifs (A. E. v. 31. Dez. 74) 75. 88.

Erhebung des Brück- und Fährgeldes für den Weichſelübergang bei Dirſchau (K. O. u. Tar. v.

Wein (Forts.)
53. 412 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 11 II §. 2 c, §. 3 e) 65. 652. — Separat-Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Kurhessen und einigen anderen Staaten des Zollvereins über die gleiche Besteuerung des Weins (v. 4. April 53) 53. 436. — s. Zollverein, Zollverträge.

Uebereinkunft der Staaten des Zollvereins mit den Niederlanden über die Besteuerung des Weins (Vertr. v. 21. Janr. 39 Art. 1 A Nr. 1 Art. 6) 39. 115. — vergl. (Vertr. v. 31. Dez. 51 Art. 2 ff.) 52. 148. — desgl. mit Hamburg (Bek. v. 31. Dez. 39 Nr. 5) 40. 3. — mit Bremen (Bek. v. 6. Juli 40 Nr. 2 b) 40. 145. — mit Belgien (Vertr. v. 1. Sept. 44 Art. 22) 44. 592. — s. Handelsverträge.

Verabredung mit Hannover über die Besteuerung des Weins (Vertr. v. 7. Sept. 51 Art. 2) 53. 350. — Uebereinkunft zwischen Hannover, Oldenburg und Bremen wegen Besteuerung des Weins in den dem Zollverein angeschlossenen Gebietstheilen (v. 26. Janr. 56 Art. 4) 56. 689.

Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Kurhessen, Braunschweig und den Staaten des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins über den Verkehr mit Wein (v. 28. Juni 64) 65. 535. — Beitritt Hannovers und Oldenburgs zu diesem Vertrage (Vertr. v. 11. Juli 64) 65. 538. — Beitritt von Bayern, Württemberg, dem Großherzogthum Hessen und Nassau (Vertr. v. 12. Okt. 64) 65. 541.

Besteuerung des Weins in den Norddeutschen Bundesstaaten (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 40) 67. 828.

Etatsmäßiger Betrag der Einnahmen vom Weinbau und von der Besteuerung des Weins (Staatsh. Et. v. 61 Nr. 6 sub 2, 8) 61. 382. — Aufhebung der Steuer von inländischem Wein (G. v. 15. April 65) 65. 265.

Weinbau, Verpflichtung der Weinbauer, für die von ihren Dienstleuten, Kindern, Ehegattin ꝛc. verwirkten Steuerdefraudations- und Kontraventionsstrafen zu haften (G. v. 21. Sept. 60) 60. 433. — s. Haftbarkeit.

Vollstreckung der administrativen Exekution in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein gegen Personen, welche Weinbau betreiben, wegen rückständiger Abgaben, Steuern, Kosten ꝛc. (V. v. 22. Sept. 67 §. 13 h) 67. 1558.

Weinberge, Bestrafung desjenigen, welcher über fremde Weinberge geht, reitet, fährt oder Vieh treibt (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 1) 47. 383 (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 10) 51. 175 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 10) 56. 218. — desgl., welcher in Weinbergen eine

Weinberge (Forts.)
Nachlese hält (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 2) 47. 383 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 1) 56. 205. — oder Früchte daraus entwendet (G. v. 13. April 56 §. 42 Nr. 2) 56. 206 (G. v. 14. April 56 Art. I §. 3) 56. 209. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 1 u. §. 2 Nr. 2) 67. 923.

Strafe für die Uebertretung der polizeilichen Anordnungen über die Schließung der Weinberge (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 2) 51. 174 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 2) 56. 217.

Feldpolizeiliche Bestimmungen zum Schutze der Weinberge (G. v. 1. April 80 §§. 15, 18, 25, 71 Nr. 1) 80. 233.

Abschätzung der Weinberge zur Veranlagung der Grundsteuer (Allg. Absch. Grundst. v. 21. Mai 61 §. 7) 61. 313.

Weinhefe, ist keinem Eingangszolle unterworfen (V. v. 20. Sept. 63 I Nr. 2) 63. 656.

Weinkauf, s. Laudemien.

Weinmost, s. Most, desgl. Weinsteuer.

Weinreben, Verbot der Einführung von Weinreben zum Pflanzen für die nicht zum Zollgebiete gehörigen Theile des Preußischen Staats (V. v. 15. April 75) 75. 200.

Weinschank, s. Getränke, Schankwirthschaft.

Weinstein, ist keinem Eingangszolle unterworfen (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 32) 60. 307 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 I Nr. 5 sub 3) 65. 216.

Weinsteuer (Weinmoststeuer), Erhebung der Steuer von inländischem Weinmost (G. v. 8. Febr. 19 §§. 22 bis 26) 19. 100 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 36 bis 41) 19. 107. — Aufhebung dieser Bestimmungen, Verwandlung der Weinmoststeuer in eine Weinsteuer (G. v. 25. Sept. 20) 20. 193. — Abänderung der §§. 3 und 4 dieses Gesetzes (K. O. v. 28. Sept. 34) 34. 165. — Aufhebung der Steuer von dem im Lande erzeugten Wein (G. v. 15. April 65) 65. 265.

Verwandlung der wegen Defraudation der Weinsteuer erkannten Geldbußen in Gefängnißstrafe (K. O. v. 23. Janr. 38) 38. 92.

Verjährung der Weinmoststeuer (G. v. 18. Juni 40 §§. 2 ff.) 40. 140.

s. auch Wein, desgl. Most, Steuer.

Weischlitz (Sachsen), Eisenbahn von Erfurt nach Weischlitz, s. Eisenbahnen Nr. 117.

Weismes (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 688.

Weistritz (Fluß), Deichverbände gegen Ueberschwemmungen der Weistritz, s. Deichverbände Nr. III lit. V.

Weißenburg (Stadt), verbleibt bei Frankreich (Trakt. v. 20. Nov. 15 Art. 1 Nr. 1) 16. 16.

Weißenfels (Kreis in der Provinz Sachsen), Aenderung der Grenzen der Kreise Weißenfels und Naumburg (G. v. 8. Febr. 78) 78. 93.

s. auch Chausseen Nr. 503.

Weißenfels (Provinz Sachsen), Werschen-Weißenfelser Braunkohlen-Aktiengesellschaft in Weißenfels (Stat. u. Bestät. Urk. v. 20. Juli 57) 57. 637. — Abänderungen des Statuts (A. E. v. 24. Sept. 62) 62. 350. — Genehmigung des zweiten Nachtrags (Bek. v. 23. März 67) 67. 398.

Ausfertigung von Obligationen der Stadt Weißenfels im Betrage von 40 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 21. Okt. 67) 67. 1851.

Erhebung des Brückengeldes in Weißenfels (Tar. v. 30. Aug. 76) 76. 462 Nr. 3.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 483.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Stadt zur Anlage einer Wasserleitung (A. E. v. 9. Mai 83) 83. 126 Nr. 1.

Eisenbahnen von Halle über Weißenfels nach Eisenach, von Weißenfels nach Leipzig und von Weißenfels über Zeitz nach Gera, s. Eisenbahnen Nr. 338.

s. auch Chausseen Nr. 503 a 2.

Weißensee (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 79.

Weißensee (Provinz Sachsen), Ausfertigung Weißenseer Kreisobligationen im Betrage von 60 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 9. Dez. 71) 72. 75.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 472.

s. auch Chausseen Nr. 504.

Weißwasser (Schlesien), Eisenbahn nach Muskau, s. Eisenbahnen Nr. 35.

Weisweiler (Rheinprovinz), Anschluß der Kohlengrube Weisweiler an die Rheinische Eisenbahn (A. E. v. 28. Nov. 64) 64. 708. — s. auch Chausseen Nr. 772.

Weizenmehl, s. Mehl.

Welkenrädt (Rheinprovinz), Eisenbahn von Aachen über Gemmenich und Bleiberg nach Welkenrädt, s. Eisenbahnen Nr. 25.

Wellen (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 429.

Wellesweiler (Rheinprovinz), Eisenbahn von der Bayerischen Landesgrenze bei Wellesweiler über Neunkirchen ꝛc. bis zur Französischen Landesgrenze in der Richtung auf Forbach, s. Eisenbahnen Nr. 310. — desgl. von Wellesweiler nach Grube König bei Neunkirchen, s. Eisenbahnen Nr. 279.

Welna (Fluß), Bildung einer Genossenschaft zur Melioration der Ländereien an der großen Welna in den Kreisen Wongrowiec und Mogilno (Stat. v. 27. Febr. 60) 60. 92. — Aufhebung des Statuts (A. E. v. 15. April 61) 61. 245. — Wiederinkraftsetzung desselben (A. E. v. 3. Febr. 72) 72. 156.

Bildung einer Meliorationsgenossenschaft für die Wiesen an der oberen Welna (Stat. v. 4. März 68) 68. 227.

Welna-Thal im Regierungsbezirk Bromberg, Bildung einer Genossenschaft zur Melioration desselben (Stat. v. 22. Juli 72) 72. 722 Nr. 2. — desgl. zwischen den Janowitz- und Straszewo'er Mühlen (Stat. v. 4. Aug. 79) 79. 629 Nr. 2. — desgl. in den Kreisen Wongrowitz und Obornik (Stat. v. 13. Aug. 83) 83. 352 Nr. 2. — desgl. zur Melioration des Thales der kleinen Welna (Stat. v. 22. Mai 76) 77. 128 Nr. 1.

Welper (Westphalen), Errichtung einer Aktiengesellschaft für Bergbau und Hüttenbetrieb in Welper unter der Firma: »Administration der Henrichshütte« (Bek. v. 16. April 69) 69. 560.

Welsethal (Provinz Brandenburg), Verband zur Melioration des unteren Welsethals (Stat. v. 18. Mai 64) 64. 277.

Welsleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 500 b.

Welwer (Westphalen), Eisenbahn nach Dortmund, s. Eisenbahnen Nr. 358.

Wenceslausisches Kirchenrecht, Aufhebung des Wenceslausischen Kirchenrechts vom Jahre 1416 im Jurisdiktionsbezirk des Stadtgerichts zu Breslau (G. v. 11. Mai 39 §§. 1 ff.) 39. 166. — desgl. im Jurisdiktionsbezirk des Land- und Stadtgerichts zu Brieg (G. v. 30. Juni 41 §§. 1 ff.) 41. 127. — Ausdehnung dieses Gesetzes auf die Städte Ohlau, Zobten, Wansen und Strehlen (V. v. 25. Okt. 41) 41. 291. — Allgemeine Aufhebung dieses Rechts im Herzogthum Schlesien und in der Grafschaft Glatz (G. v. 11. Juli 45 §. 1) 45. 471.

Wendel (Kreis in der Rheinprovinz), Bildung des Kreises St. Wendel aus den vormaligen Kantonen St. Wendel, Baumholder, Grumbach, Eusel, Tholey und Ottweiler (K. O. v. 25. März 35) 35. 43.

Einführung der Gesetze und Verordnungen, welche im Regierungsbezirk Trier seit dem 5. April 1815 Gültigkeit erlangt haben, in dem Kreise St. Wendel (Pat. v. 30. Juli 35) 35. 141.

Einrichtung dieses Abgabenwesens in diesem Kreise (G. v. 30. Juli 35) 35. 142. — Gleichstellung des

Wendel [Kreis in der Rheinprovinz] (Forts.)
Salzverkaufspreises in demselben (K. O. v. 31. Dez. 35) 36. 8.
Theilnahme des Kreises St. Wendel am Rheinischen Provinzial-Landtage (V. v. 26. März 39) 39. 103.
Wendel (Stadt), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde St. Wendel (A. E. v. 19. April 58) 58. 248.
Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 130 000 Mark (Priv. v. 13. Febr. 78) 78. 138 Nr. 4. — Herabsetzung des Zinsfußes dieser Obligationen von 5 auf 4½ Prozent (A. E. v. 23. Juni 82) 82. 342 Nr. 8.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 562.
s. auch Chausseen Nr. 882.
Wenden, Bestimmungen über die bei gerichtlichen Verhandlungen mit Wenden zu beobachtenden Formen (G. v. 11. Mai 43) 43. 183. — Aufhebung dieses Gesetzes (G. v. 28. Aug. 76 §. 10 Nr. 4) 76. 391.
s. auch Sprache.
Wendfeld (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 577.
Wendisch-Buchholz (Prov. Brandenburg), s. Chausseen Nr. 73e, 146.
s. auch Buchholz.
Wengerohr (Rheinprovinz), Eisenbahn von Wengerohr nach Bernkastel, s. Eisenbahnen Nr. 359.
Wennigsen (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 510.
Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 8. April 82) 82. 219.
Werben a. Elbe, Tarif für die Fähre über die Elbe und Havel bei Werben (v. 30. Juni 78) 78. 290 Nr. 2.
Wendfeld (Westphalen), s. Chausseen Nr. 577.
Werbung, Strafe für die Werbung Preußischer Unterthanen zum Militairdienste fremder Mächte (Str. G. B. v. 51 §. 111) 51. 124. — s. auch Kartel-Konventionen, z. B. mit Bayern (v. 16. Dez. 17 Art. 18) 18. 150.
Werden (Grafschaft), Abtretung derselben von Seiten Preußens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7) 7. 156 (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme (Pat. v. 5. April 15) 15. 21. — gehört zum Regierungsbezirk Düsseldorf (V. v. 30. April 15 E II Nr. 1) 15. 97.
Einrichtung des Hypothekenwesens in der Grafschaft Werden (Pat. v. 22. Mai 15) 15. 185. — s. Hypothekenwesen.
Bestimmungen über die eheliche Gütergemeinschaft
Werden [Grafschaft] (Forts.)
in der Grafschaft Werden (V. v. 8. Janr. 16) 16. 97 (Dekl. v. 31. März 26) 26. 23.
Abtretung von Grund und Boden zu bergbaulichen Zwecken im Bezirk Essen-Werden (G. v. 26. Febr. 55) 55. 168. — Verwaltung der Essen-Werdenschen Berg-Gewerkschaftskasse (G. v. 5. Juni 63 §. 1 Nr. 4) 63. 365.
Werden (Stadt in der Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Werden (A. E. v. 25. Mai 57) 57. 533.
Ausfertigung von 30 000 Thalern Stadtobligationen zu 4 Prozent (Priv. v. 27. Nov. 54) 55. 2.
Errichtung einer Gas-Aktiengesellschaft in Werden (Bek. v. 14. Janr. 62) 62. 32.
Der Bezirk der Handelskammer in Essen umfaßt auch die Bürgermeisterei Werden (A. E. v. 28. Sept. 63) 63. 660.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 526.
Eisenbahn von Essen nach Werden, s. Eisenbahnen Nr. 25.
s. auch Chausseen Nr. 883.
Werder, s. Marienburg (Werder).
Werder (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 425.
Werdohl (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 624.
Werdum (Provinz Hannover), s. Chausseen Nr. 523.
Werffen (Kreis Herford), Wiesengenossenschaft daselbst (Stat. v. 5. Janr. 81) 81. 40 Nr. 4.
Werfte (Werftkorps), Befreiung der Werfte von der Grundsteuer in der Rheinprovinz und in Westphalen (G. v. 21. Janr. 39 §. 8 Nr. 1) 39. 31. — desgl. in der Provinz Posen (V. v. 14. Okt. 44 §. 13 a Nr. 1) 44. 605. — Allgemeine Befreiung derselben (G. v. 24. Febr. 50 §. 2 a) 50. 62 (G. v. 21. Mai 61 §. 4 c) 61. 254.
Aushebung der erforderlichen Mannschaften für das Werftkorps der Marine (A. E. v. 4. April 54 Nr. 6 II) 54. 251. — Einrichtung von Werftdivisionen bei der Marine (A. E. v. 18. Janr. 57 Nr. 1) 57. 75.
Ressortverhältnisse der Marine-Werften und Funktionen der dabei angestellten Werftbeamten (Regl. v. 28. Juni 54 §§. 7, 22, 23, 33 ff., 44, 46, 53) 54. 342 (Regl. v. 7. Juli 54 §§. 1, 49 bis 77, 102) 54. 382 (A. E. u. Regl. v. 19. Juni 62 §§. 4, 7 bis 10, 16, 18 ff., 44, 49, 50) 62. 175. — Klassifikation der bei den Werften angestellten Werkmeister (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 c) 62. 230.

Werftgelder, Entrichtung derselben auf der Ems (Vertr. v. 13. März 43 Art. 36, 40 Nr. 2) 43. 242. — Entrichtung derselben im Rheinhafen zu Ruhrort (Tar. v. 18. Sept. 76) 77. 6 Nr. 1.

Werkmeister, die §§. 134 bis 160 der Gewerbe-Ordnung vom 17. Januar 1845 finden auf die Werkmeister in Fabriken keine Anwendung (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 161) 45. 71. — s. Gewerbe-Ordnung.

Verbot des Betriebes der Schank- und Gastwirthschaft am Fabrikorte oder in der Nähe desselben seitens der Werkmeister (K. O. v. 16. Nov. 46) 46. 484.

Pfandrecht der Werkmeister an den von ihnen gefertigten Sachen für ihre Forderungen und Auslagen (Konk. O. v. 55 §. 33 Nr. 9) 55. 329.

Aufhebung der über die Quittungsbücher der Werkmeister ergangenen älteren Bestimmungen in der Rheinprovinz (G. v. 8. Juni 60) 60. 277.

Klassifikation der Werkmeister bei den Marine-Werften (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 c) 62. 230.

s. auch Fabriken.

Werkstätte, Aufhebung der Art. 16 bis 18 des Gesetzes vom 22. Germinal des Jahres XI über die Werkstätten auf dem linken Rheinufer (G. v. 4. Juli 40 §. 3 Nr. 4 a) 40. 224.

Strafbestimmung gegen den Diebstahl eines Gesellen, Lehrlings oder Arbeiters in der Werkstätte (Str. G. B. v. 51 §. 217 Nr. 4) 51. 144. — Strafe für Entwendungen aus den Werkstätten der Truppen (G. v. 15. April 52 §. 14 Nr. 3) 52. 117.

Werkzeug, zur Anfertigung von Werkzeugen für den eigenen Gewerbebetrieb bedarf es keines besonderen Gewerbescheins (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 63) 11. 269. — Die Gewerbetreibenden sind befugt, die zum Betriebe ihres Gewerbes erforderlichen Werkzeuge zu verfertigen und anzukaufen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 59) 45. 52.

Die Verschaffung von Werkzeugen zur Begehung eines Verbrechens oder Vergehens soll als Theilnahme an dem Verbrechen oder Vergehen bestraft werden (Str. G. B. v. 51 §. 34 Nr. 2) 51. 108.

Konfiskation und Beschlagnahme der beim Holzdiebstahl gebrauchten Werkzeuge (G. v. 7. Juni 21 §. 14) 21. 92 (G. v. 2. Juni 52 §§. 17, 22 ff., 44) 52. 309. — desgl. bei dem Forstdiebstahl (G. v. 15. April 78 §§. 15, 16) 78. 225. — desgl. bei Feld- und Forstpolizeikontraventionen (G. v. 1. April 80 §. 23) 80. 234.

s. auch Konfiskation.

Werl (Provinz Westphalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 523.

Werl [Provinz Westphalen] (Forts.)

Eisenbahn von Dortmund über Hörde, Unna und Werl nach Soest, s. Eisenbahnen Nr. 25, 98.

Wermelskirchen (Rheinprovinz), Ausfertigung von Obligationen der Stadt Wermelskirchen im Betrage von 150 000 Mark (Priv. v. 3. Juli 74) 74. 314 Nr. 7.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 561.

Werne (Provinz Westphalen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 531.

s. auch Chausseen Nr. 665.

Wernigerode (Grafschaft), Abtretung derselben in Folge des Tilsiter Friedens (Trakt. v. 9. Juli 7 Art. 7) 7. 156 (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 193. — gehört zum Regierungsbezirk Magdeburg (V. v. 30. April 15 D Nr. 2) 15. 96.

Ressortverhältnisse der Gerichte in der Grafschaft Wernigerode (K. O. v. 8. Aug. 36) 36. 220.

Errichtung eines Gewerbegerichts für die Grafschaft Wernigerode (A. E. v. 15. Juni 49) 49. 294.

Befugniß des Grafen zu Stolberg-Wernigerode, sich bei den Verhandlungen über die Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte durch seine Rentkammer vertreten zu lassen (K. O. v. 16. Mai 45) 45. 439.

Verleihung des Rechts zur Erhebung des Chausseegelbes auf der Chaussee von Jägerfleck bei Rothehütte über Sülzhain an die Gräflich Stolbergsche Rentkammer in Wernigerode (A. E. v. 21. Juni 69) 69. 920. — desgl. der fiskalischen Vorrechte an den Grafen von Stolberg-Wernigerode für die von ihm zu erbauende Chaussee von Hasserode nach Schierke (A. E. v. 11. Aug. 75) 75. 604 Nr. 10.

Andere Chausseen in der Grafschaft Wernigerode, s. das Namenregister.

Die Regelung der Gemeinde- und Polizei-Verwaltung in der Grafschaft Wernigerode wird einem besonderen Gesetze vorbehalten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 181) 22. 710.

Einführung der Kreis-Ordnung vom 13. Dezember 1872 in der Grafschaft Stolberg-Stolberg, Stolberg-Roßla und Wernigerode (G. v. 18. Juni 76) 76. 245 (G. v. 19. März 81 Art. I §. 181) 81. 171 u. 228.

Einfügung der Kreissynode Stolberg-Wernigerode, Stolberg und Roßla in den Synodalverband der Provinz Sachsen (A. E. v. 30. Dez. 74) 75. 2.

s. auch Stolberg und das Namenregister.

Wernigerode (Stadt), ist der Sitz des für die Grafschaft Wernigerode errichteten Gewerbegerichts (A. E. v. 15. Juni 49) 49. 294.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 474.

s. auch Chausseen Nr. 376, 505.

Werningsleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 506.

Werra (Fluß), Aufhebung des Chausseegeldes an der Werra zu Eschwege und Allendorf (A. E. v. 8. Mai 68) 68. 488.

Aufhebung der von der Holzflößerei und Schifffahrt zu entrichtenden Wasserzölle (A. E. v. 26. Juli 69) 69. 995.

Erhebung der Wehrabgaben auf der Werra (A. E. u. Tar. v. 11. Dez. 71) 72. 32.

Werschau (Reg. Bez. Wiesbaden), Wiesengenossenschaft daselbst (Stat. v. 15. Janr. 76) 76. 121 Nr. 6.

Werschen-Weißenfelser Braunkohlen-Aktiengesellschaft (Stat. u. Bestät. Urk. v. 20. Juli 57) 57. 637. — Abänderungen des Statuts (A. E. v. 24. Sept. 62) 62. 350. — Genehmigung des zweiten Nachtrags zu dem Statut (Bek. v. 23. März 67) 67. 398.

Werth, Berechnung des Werthes streitiger Gegenstände zum Ansatze der Gerichtskosten, zur Bestimmung der Prozeßart, Zulassung von Rechtsmitteln ꝛc. in Civilprozessen (Geb. Taxe v. 15 Einl. §§. 6 bis 8) 15. Beil. S. 6 (V. v. 21. Juli 43) 43. 297 (V. v. 21. Juli 46 §. 32) 46. 300. — insbes. in den Bezirken des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 81) 49. 328. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 10. Mai 51 §§. 11, 12) 51. 628 (G. v. 11. Mai 51 §. 2) 51. 651 (G. v. 12. Mai 51 §. 2) 51. 656. — Berechnung des Werthes streitiger Gegenstände in Prozessen in Schleswig-Holstein und Hessen-Nassau (V. v. 24. Juni 67 §. 90) 67. 909. — Werthsberechnung in den gerichtlichen Angelegenheiten, auf welche die deutschen Prozeßordnungen nicht Anwendung finden (G. v. 10. März 79 §§. 4 bis 6) 79. 146.

Ermittelung des Werthes zur Berechnung des Stempels (G. v. 7. März 22 §§. 4 bis 11) 22. 58. — Angabe und Berechnung des Werthes von Grundstücken zur Festsetzung des Stempels bei Auflassungen (G. v. 5. Mai 72 §§. 3 bis 7) 72. 509. — insbes. in Hannover (Tar. v. 28. Mai 73 §. 8 Nr. 3) 73. 269. — Allgemein (G. v. 10. März 79 §§. 5 u. 6) 79. 146. — s. Stempel ꝛc.

Werth (Forts.)

Ermittelung des Werthes aufgehobener Gewerbeberechtigungen (G. v. 17. Janr. 45 §§. 7 bis 10) 45. 80. — Feststellung des Werthes von Abgaben, Diensten, Leistungen ꝛc. bei Auseinandersetzungen, s. Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse, Gemeinheitstheilungen, Ablösung ꝛc.

Feststellung des Werthes geerbter Sachen und Rechte zur Ermittelung der Erbschaftssteuer (G. v. 30. Mai 73 §§. 12 bis 25) 73. 331.

Ersatz des Werthes beim Holzdiebstahl (G. v. 7. Juni 21 §§. 1 ff.) 21. 89 (G. v. 2. Juni 52 §§. 18, 19, 43) 52. 309. — desgl. bei dem Forstdiebstahl (G. v. 15. April 78 §. 9) 78. 224. — desgl. bei dem Feldiebstahl (G. v. 1. April 80 §§. 5, 68) 80. 231. — desgl. bei Beschädigungen auf der Post, s. Postgarantie.

s. auch Schadenersatz, Taxe, Taxatoren.

Werth (Westphalen), s. Meliorationen II Nr. 229. — desgl. Chausseen Nr. 564, 763.

Werth-Emmericher Gemeinde-Chaussee (Westphalen), s. Chausseen Nr. 564.

Werthenbach (Westphalen), s. Chausseen Nr. 567.

Werther (Westphalen), s. Chausseen Nr. 582a, 586b.

Wertherbruch (Rheinprovinz), s. Meliorationen II Nr. 229. — desgl. Chausseen Nr. 763.

Wertheftraße (Westphalen), s. Chausseen Nr. 567.

Werthpapiere, die Veräußerung derselben ist als ein Handelsgeschäft anzusehen (Hand. G. B. v. 61 Art. 273) 61. 539. — Anweisungen und Verpflichtungsscheine über Werthpapiere (ebend. Art. 301 bis 305) 61. 543. — Retentionsrecht an denselben (ebend. Art. 313 bis 316) 61. 546. — Inwiefern der Frachtführer und Schiffer für Werthpapiere zu haften hat (ebend. Art. 395, 608, 674) 61. 564. — Ersatz derselben bei großer Haverei (ebend. Art. 725) 61. 640.

Werthpapiere eines Mündels, Aufbewahrung derselben (Vorm. O. v. 5. Juli 75 §. 60) 75. 445. — Hinterlegung derselben in der Rheinprovinz und dem Bezirke des Appellationsgerichts zu Wiesbaden (G. v. 19. Juli 75 §§. 11 bis 13, 16, 21 bis 24) 75. 533.

Neue umfassende Vorschriften über die Hinterlegung von Werthpapieren (G. v. 14. März 79) 74. 249. — Hinterlegung bei den Hinterlegungsstellen (das. §§. 1 bis 6, 36 bis 52, 90 ff.) 79. 249. — Hinterlegung von Werthpapieren auf Namen, auf welche nicht jedem Inhaber gezahlt wird, bei den Amtsgerichten (das. §. 88) 79. 265. [illegible] bei den Amtsgerichten [illegible] 86

Werthpapiere (Forts.)

Pfändung von Werthpapieren im Verwaltungszwangsverfahren (V. v. 7. Sept. 79 §§. 36 ff.) 79. 598.

Geldwerthe Papiere, s. Papiere.

Werthsendungen, Deklarirung der Werthsendungen mit der Post und Berechnung des Portos für dieselben (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 29, 30) 24. 229. — Herabsetzung des Portos (K. O. v. 19. März 26) 26. 20. — Fernere Ermäßigung des Portos und Aufhebung des Deklarationszwanges bei dergleichen Sendungen (K. O. v. 8. April 48) 48. 99. — Anderweitige Bestimmungen über die Berechnung des Portos für Werthsendungen (G. v. 2. Juni 52 §. 3) 52. 300.

Beförderung von Werthsendungen mit der Post im Inlande (G. v. 5. Juni 52 §§. 10 ff.) 52. 348. — desgl. im Gebiete des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 59 ff.) 51. 417 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 56, 59, 68) 61. 42.

s. auch Assekuranz-Gebühr, Geldsendungen.

Werthstempel, s. Stempel, Erbschaftsstempel, Prozeßstempel, desgl. Werth.

Wergnen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 10 und 42 d.

Wesel (Rheinprovinz), Gültigkeit der Französischen Gesetze in der Stadt Wesel und deren Rayon (G. v. 25. Sept. 20) 20. 196.

Regulirung des Schuldenwesens der Stadt Wesel (G. v. 7. März 22) 22. 49 (Gem. O. für die Rheinprov. v. 23. Juli 45 §. 26) 45. 528.

Wiederherstellung des Rheinzollamts zu Wesel (K. O. v. 28. Dez. 36) 36. 325.

Erhebung der Durchlaßgebühren an der Rheinbrücke bei Wesel (K. O. u. Tar. v. 15. Juli 39) 39. 236, 237. — Abänderung des Tarifs (K. O. v. 7. Nov. 39) 39. 352.

Erhebung des Brück- und Fährgeldes für den Uebergang über den Rhein bei Wesel (K. O. u. Tar. v. 7. Nov. 39) 39. 337, 344. — Ermäßigung des Tarifs (K. O. v. 7. April 43) 43. 176.

Erhebung des Brückgeldes an der Lippebrücke am Flahm bei Wesel (K. O. u. Tar. v. 14. Febr. 43) 43. 102 (A. E. u. Tar. v. 8. Okt. 70) 70. 594.

Bestätigung des Statuts für den in Wesel unter der Benennung »Kreditverein für Handwerker« zusammengetretenen Aktienverein (Bek. v. 12. Aug. 49) 49. 350.

Gerichtsbarkeit des Kreisgerichts in Wesel über die in Mainz und Luxemburg befindlichen Preußischen Militairpersonen und deren Angehörige (G. v. 26. April 51 Art. VIII) 51. 184. — desgl. über die Preußische

Wesel [Rheinprovinz] (Forts.)

Garnison in der Bundesfestung Rastatt (V. v. 1. Okt. 60) 60. 457. — desgl. über die in Frankreich befindlichen Militairpersonen und Beamten (V. v. 15. Febr. 73 §. 2) 73. 26.

Errichtung einer Aktiengesellschaft für Gasbeleuchtung in Wesel (Bek. v. 23. Juli 63) 63. 484. — Abänderung des §. 16 des Statuts (Bek. v. 7. März 66) 66. 108. — desgl. des §. 30 (Bek. v. 28. Juli 66) 66. 482. — Dritter Nachtrag zum Statut (Bek. v. 20. Janr. 69) 69. 288.

Aenderungen des Statuts der Niederrheinischen Güter-Assekuranz-Gesellschaft und des damit verbundenen Rückversicherungs-Vereins zu Wesel (Bek. v. 17. Janr. 67) 67. 120. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 13. Janr. 68) 68. 28. — Abänderungen desselben (Bek. v. 20. Sept. 69) 69. 1104.

Bau einer festen Rheinbrücke bei Wesel durch die Cöln-Mindener Eisenbahngesellschaft (Konz. u. Bestät. Urk. v. 20. Juni 68 Nachtr. §§. 8 u. 9) 68. 606.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Militairverwaltung zur Erbauung eines Forts auf beiden Rheinufern der Festung (A. E. v. 19. Okt. 76) 77. 14 Nr. 3.

Amtsgericht zu Wesel (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 525.

Aufbewahrung der von den Auditeuren aufgenommenen Akte der freiwilligen Gerichtsbarkeit (G. v. 24. April 78 §. 111) 78. 251.

Eisenbahnen: a) von Oberhausen über Wesel ꝛc. in der Richtung auf Arnheim, s. Eisenbahnen Nr. 71, 252.

b) von Wesel nach Bocholt, s. Nr. 361.

c) von der Holländischen Grenze nach Cleve und über Goch und Xanten nach Wesel, s. Nr. 130, 246.

s. auch Chausseen Nr. 550 b, 732, 884.

Weser (Fluß), Aufhebung des Schleusengeldes an der Weser zu Carlshafen (A. E. v. 8. Mai 68) 68. 488.

Bestimmungen über den Uferbau an der Weser bei Rinteln (G. v. 3. April 75) 75. 190.

Vertrag zwischen Preußen, Oldenburg und Bremen wegen Unterhaltung der Schifffahrtszeichen auf der Unterweser (v. 6. März 76) 77. 178.

Deichverbände gegen Ueberschwemmungen der Weser, s. Deichverbände Nr. III W.

Weserschifffahrt, Bestimmungen über die Schifffahrt auf der Weser (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. u. Rat. Urk. v. 22. Nov. 23, Bek. v. 28. Janr. 24 Anl. A bis F) 24. 25, 39 ff. — Separat-Konvention zwischen

Weserschifffahrt (Forts.)
Preußen und Bremen, zu §. 15 dieser Akte (v. 10. Sept. 23 u. Bek. v. 28. Janr. 24) 24. 54. — Ergänzende Bestimmungen der Weserschifffahrts-Akte (Gen. Urk. v. 14. Febr. 26 u. Anl. A bis C) 26. 25, 29 (Gen. Urk. v. 22. Okt. 39) 40. 89. — Additionalakte zu derselben (v. 3. Sept. 57) 58. 453 (Bek. v. 22. Aug. 58) 58. 453. — Ergänzungen und Abänderungen derselben (Gen. Urk. v. 19. Aug. 62) 62. 396.

Bestimmung über den Gerichtsstand der Weserschiffer (K. O. v. 25. Juli 39 Nr. 5) 39. 251.

Bestätigung des Statuts der Weser-Dampfschlepp-schifffahrtsgesellschaft zu Minden (Bek. v. 11. Sept. 53) 53. 816. — Genehmigung einiger Zusätze zum Statut (Bek. v. 20. Juli 55) 55. 520.

Bestätigung des revidirten Statuts (Bek. v. 30. Mai 57) 57. 456.

Weserzoll (Weserschifffahrts-Abgaben), Erhebung der Weserzölle (G. v. 26. Mai 18 §. 20) 18. 68 (vergl. G. v. 23. Janr. 38 §. 21) 38. 36.

Nähere Bestimmungen über die Erhebung der Weserschifffahrts-Abgaben (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §§. 14 ff., 25 ff. u. Anl. C ff.) 24. 29, 41 (Gen. Urk. v. 14. Febr. 26 Art. III ff. u. Anl. B, C) 26. 26, 31 (K. O. u. Tar. v. 28. Dez. 36 B) 36. 325, 329 (Gen. Urk. v. 22. Okt. 39 Art. 4 ff.) 40. 90. — Hinsichtlich der Schifffahrts-Abgaben auf der Weser behält es bei den bestehenden Bestimmungen sein Bewenden (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. IV) 45. 649. — Anderweitige Bestimmungen (Addit. Akte v. 3. Sept. 57 Art. XVI) 58. 458 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. IV) 60. 350.

Verabredung mit Hessen-Kassel über die Erhebung des Weserzolls (Vertr. v. 25. Aug. 31 Art. 14) 31. 234. — vergl. (Vertr. v. 22. März 33 Art. 15 u. Zus. Art. v. 31. Okt. 33) 33. 154, 162. — Uebereinkunft mit Bremen wegen Entrichtung der Weserzölle (Bek. v. 6. Juli 40 Nr. 1 b) 40. 144. — Vertrag zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen und Bremen wegen Suspension der Weserzölle (v. 26. Janr. 56) 56. 691. — Vertrag zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen, Oldenburg und Bremen wegen fernerer Suspension der Weserzölle (v. 14. Dez. 65) 66. 197.

Erhebung einer Abgabe für die Benutzung des Weserhafens bei Minden (A. E. u. Tar. v. 2. Juni 52) 52. 425, 426. — Aufhebung des Schleusengeldes an der Weser zu Carlshafen (A. E. v. 8. Mai 68) 68. 488.

Weserzollgerichte, die in Folge von Staatsverträgen bestehenden Weserzollgerichte sind durch das Gesetz vom 26. April 1851 nicht verändert (G. v. 26. April 51 Art. VI) 51. 184. — s. Zollgerichte.

Wesselburen (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 504.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 25. Juli 83) 83. 128.

Eisenbahn von Wesselburen über Triebensee nach Heide, s. Eisenbahnen Nr. 363.

Wesseling (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 712.

Wesselowen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 25 b.

Wesselshöfen-Conradsritter Meliorationssozietät zur Entwässerung der am Kurischen Haff belegenen Niederung (Stat. v. 26. April 59) 59. 214. — Aenderung desselben (A. E. v. 3. Okt. 81) 81. 350 Nr. 5.

Westbevern (Westphalen), s. Chausseen Nr. 666.

Westdeutsche Versicherungs-Aktienbank in Essen, Errichtung derselben (Bek. v. 12. Nov. 66) 66. 742.

Westen (Provinz Hannover), Verleihung des Enteignungsrechtes an den Wegeverband Westen zum Ausbau der Landstraße von Inschede nach der Weserfähre bei Winkel (A. E. v. 27. Mai 76) 76. 398 Nr. 2.

s. auch Chausseen Nr. 533.

Westenfeld (Dorf), wird von Preußen an Hannover abgetreten (Vertr. v. 25. Nov. 37 Art. 1) 38. 18. — wird wieder mit Preußen vereinigt, s. Hannover (Provinz) Nr. 1.

Westerburg (Herrschaft), wird von Preußen an Nassau abgetreten (Trakt. v. 31. Mai 15 Art. 2 Nr. 3) 18. Anh. S. 31.

Eisenbahn von Westerburg nach Hachenburg, s. Eisenbahnen Nr. 364.

Wester-Cappeln (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 667.

Westerregeln (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 500 h 2.

Westerwald-Kreis, gehört zum Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 22. Febr. 67 §. 4 Nr. 2, 3) 67. 275.

Westfalen, s. Westphalen.

West-Havelland (Kreis), Ausfertigung West-Havelländer Kreisobligationen im Betrage von 272 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 27. Mai 71) 71. 247. — desgl. II. Emission im Betrage von 345 000 Mark (Priv. v. 30. Aug. 75) 75. 605 Nr. 17. — desgl. III. Emission im Betrage von 780 600 Mark (Priv. v. 24. Okt. 77) 78. 11 Nr. 6. — Herabsetzung des Zinsfußes der

West-Havelland [Kreis] (Forts.)
Obligationen vom 30. August 1875 und 24. Oktober 1877 auf 4 Prozent (A. E. v. 14. Sept. 81) 81. 344 Nr. 5.
s. auch Chausseen Nr. 147.

Westheim (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 561 d.

Westholsteinische Eisenbahn-Gesellschaft in Neumünster, s. Eisenbahnen Nr. 238, 365.

Westkirchen (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 663 b, 668.

Westphalen (ehemaliges Königreich).

1) Bildung desselben in Folge des Tilsiter Friedensvertrags (v. 9. Juli 7 Art. 6 ff.) 7. 156. — Konvention mit demselben wegen Regulirung der Grenzen (v. 14. Mai 11) 11. 230.

Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes zwischen Preußen und dem Königreich Westphalen (V. v. 25. Okt. 10) 10. 736. — Konvention mit demselben wegen der Schulden und Liquidationsgegenstände (v. 28. April 11) 11. 213. — desgl. wegen Auslieferung der Verbrecher und Vagabunden (Konv. v. 14. Mai 11) 11. 236.

2) Auflösung des Königreichs Westphalen und Wiederbesitznahme der an dasselbe abgetretenen Landestheile von Seiten Preußens (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 193 (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 195.

3) Verbot des Tragens ehemals Westphälischer Orden und Ehrenzeichen (Bek. v. 7. Juni 15) 15. 84.

4) Festsetzung eines Präklusivtermins für etwanige Verwaltungsansprüche an Preußen aus den Godesberger Verhandlungen für die Rheinisch-Westphälischen Provinzen (K. O. v. 30. Juli 22) 22. 205. — Ein gerichtliches Verfahren soll dabei nicht stattfinden (K. O. v. 4. Febr. 23) 23. 21. — Aufgebot und Präklusion der Verwaltungsgläubiger des vormaligen Königreichs Westphalen (K. O. v. 19. Juli 23) 23. 156 (K. O. v. 27. März 33) 33. 32. — Regulirung des Schuldenwesens der ehemaligen Westphälischen Departements der Elbe, Saale und des Harzes (K. O. v. 4. April 26) 26. 40.

5) Regulirung des Preußischen Antheils an der Centralschuld des ehemaligen Königreichs Westphalen (K. O. v. 31. Janr. 27) 27. 13. — Erlaß eines präklusivischen Aufrufs zur Liquidation der von Preußen übernommenen Westphälischen Centralschulden (K. O. v. 31. Janr. 27) 27. 19. — Berichtigung der aus der Westphälischen Verwaltungszeit herrührenden und zur Westphälischen Centralschuld gehörigen Ansprüche an die Preußischen Domainen, sowie an die aufgehobenen

Westphalen [ehemaliges Königreich] (Forts.)
Stifter und Klöster x. (K. O. v. 10. Sept. 27) 27. 128. — Ausführung des mit Hannover, Kurhessen und Braunschweig abgeschlossenen Vertrages wegen Regulirung der Westphälischen Centralschuldverhältnisse (K. O. v. 3. März 43 u. Vertr. v. 29. Juli 42) 43. 77, 78. — Anordnung einer dreimonatlichen Präklusivfrist für die auf Preußische Staatskassen zu übernehmenden Ansprüche (K. O. v. 14. Okt. 44) 44. 596.

6) Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse in den vormals zum Königreich Westphalen gehörigen Landestheilen (G. v. 25. Sept. 20) 20. 169. — Ausführung dieses Gesetzes (K. O. v. 18. Sept. 22) 22. 207. — Erweiterung resp. Aufhebung desselben (K. O. u. G. v. 21. April 25) 25. 73, 74. — Deklaration der §§. 17 und 18 dieses Gesetzes (v. 15. Janr. 32) 32. 14. — Abänderung der §§. 4, 5, 6, 44 und 46 hinsichtlich der an die Stelle der Naturaldienste getretenen Dienstgelder und anderen Leistungen in der Altmark (V. v. 23. Juli 45) 45. 518. — desgl. in den vormals Westphälischen Theilen des Herzogthums Magdeburg (V. v. 23. Juli 45) 45. 520. — Ausdehnung dieser Verordnung auf die übrigen Landestheile der Provinz Sachsen, welche vormals zum Königreich Westphalen gehört haben, mit Ausnahme der Altmark (V. v. 11. Dez. 45) 45. 832. — Anderweitige Bestimmungen über die Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse in den vormals Westphälischen Landestheilen (G. v. 2. März 50 §§. 66, 99) 50. 97.

Ablösung der Reallasten in diesen Landestheilen (Abl. O. v. 13. Juli 29) 29. 65 (V. v. 30. Juni 34 §. 2) 34. 97 (G. v. 29. Juni 35 §§. 4, 9) 35. 136. — Aufhebung der Ablösungs-Ordnung vom 13. Juli 1829 und des §. 9 des Gesetzes vom 29. Juni 1835, anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 14, §§. 66, 110) 50. 78. — s. Ablösung, Heimfallsrecht.

Kompetenz der General-Kommissionen in dergleichen Angelegenheiten, Geschäftsbetrieb und Verfahren (G. v. 25. Sept. 20) 20. 185 (V. v. 30. Juni 34 §§. 1 ff., 6) 34. 96. — s. General-Kommissionen Nr. 7 lit. c.

Verbindlichkeit der Realberechtigten in den vormals Westphälischen Landestheilen der Provinz Sachsen, zur Grundsteuer beizutragen (G. v. 8. Febr. 67 §. 11) 67. 189.

7) Bestimmungen über die Lehne und Fideikommisse in den zum vormaligen Königreich Westphalen gehörenden Provinzen, s. Lehne. — Auflösung des Lehnsverbandes

Westphalen [ehemaliges Königreich] (Forts.)
(G. v. 28. März 77 §§. 20, 21, 24) 77. 118. — s. auch Fideikommisse.

s. auch Provinzen, desgl. Altmark, Magdeburg (Herzogthum), Sachsen (Provinz).

Westphalen (Herzogthum). 1) Dasselbe wird vom Großherzogthum Hessen an Preußen abgetreten (Trakt. v. 10. Juni 15. Art. 1 ff.) 18. Anh. S. 47 (Trakt. v. 30. Juni 16 Art. 1, 18 ff.) 18. Anh. S. 100. — wird dem Regierungsbezirk Hamm zugetheilt (V. v. 30. April 15 E 1 Nr. 3) 15. 97.

2) Finanzielle Ausgleichung mit dem Großherzogthum Hessen wegen des Herzogthums Westphalen (Konv. v. 12. März 17) 18. Anh. S. 138.

Bestimmung wegen der zu leistenden Entschädigungen für die bei der Brandsozietät des Herzogthums Westphalen versicherten brandgefährlichen Gebäude (V. v. 4. April 18) 18. 28.

Präklusivtermin zur Liquidation und Feststellung der aus dem siebenjährigen Kriege herrührenden, von den ehemaligen Landständen des Herzogthums Westphalen verbrieften sogenannten Fourageкapitalien (K. O. v. 13. Febr. 27) 27. 35.

3) Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse im Herzogthum Westphalen (G. v. 25. Sept. 20) 20. 191. — Kompetenz der General-Kommission in Münster zur Ausführung dieses Gesetzes (G. v. 25. Sept. 20) 20. 185. — Aufhebung beider Gesetze, anderweitige Bestimmungen über die den Grundbesitz betreffenden Rechtsverhältnisse im Herzogthum Westphalen (V. v. 30. Juni 34 §§. 1 ff.) 34. 96 (G. v. 18. Juni 40) 40. 153 (G. v. 2. März 50 §§. 66, 93) 50. 97.

Ablösung der Reallasten im Herzogthum Westphalen (Abl. O. v. 19. Juni 40) 40. 156. — Aufhebung dieser Ablösungsordnung und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 24, §. 66) 50. 79.

4) Einführung des Allg. Landrechts und der Allg. Gerichts-Ordnung im Herzogthum Westphalen (Pat. v. 21. Juni 25) 25. 153 (Berichtig. v. 21. Okt. 25) 25. 236. — Verlängerung der im §. 22 des Patents festgesetzten Frist zur Anmeldung der Real-Ansprüche der älteren Hypothekengläubiger bis zum 1. September 1827 (K. O. v. 20. Juli 26) 26. 64. — desgl. bis zum 1. September 1828 (K. O. v. 31. Juli 27) 27. 85.

Beobachtung der Vorschriften des Allg. Landrechts über die Bürgschaften der Ehefrauen im Herzogthum Westphalen (K. O. v. 14. Juli 34) 34. 118. — s. Bürgschaften Nr. 1.

5) Einrichtung des Hypothekenwesens im Herzogthum Westphalen (V. v. 31. März 34) 34. 47. — Allgemeiner Aufruf der im §. 20 dieser Verordnung bezeichneten Realberechtigten (V. v. 22. März 44) 44. 71. — Einrichtung des Berg-Hypothenwesens im Herzogthum Westphalen (V. v. 28. Febr. 45) 45. 100. — s. Hypothekenwesen Nr. 5.

6) Lehne und Fideikommisse. Vorbehalt der Rechte der Anwarter bei den Fideikommissen der adligen Gerichtsherren im Herzogthum Westphalen (K. O. v. 5. Janr. 30) 30. 5 (K. O. v. 22. Aug. 32) 32. 225.

Allodifikation der nicht zur Klasse der Bauerlehne gehörigen landesherrlichen Lehne im Herzogthum Westphalen (V. v. 28. Nov. 39) 40. 5. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 22) 50. 79.

7) Kommunalverhältnisse. Vertretung der Stadt- und Landgemeinden des Herzogthums Westphalen vor Gericht (K. O. v. 24. Juli 32) 32. 199. — Rechtsbeständigkeit der durch die Vertreter dieser Gemeinden bis zum Schlusse des Jahres 1839 abgeschlossenen Rechtsgeschäfte (Kab. Bef. v. 30. Mai 41) 41. 120. — desgl. derjenigen, welche seit dem 1. Januar 1840 bis zur neuen Einrichtung der dortigen Gemeindeverfassung noch werden abgeschlossen werden (K. O. v. 14. Juli 43) 43. 293.

8) Einführung der Wegegeld-Erhebung auf den ausgebauten Provinzialstraßen des Herzogthums Westphalen (A. E. v. 16. Nov. 50) 51. 1.

s. auch Westphalen (Königreich, Provinz), desgl. Wittgenstein, Hessen-Darmstadt.

Westphalen [Westfalen] (Provinz).

1) Erwerbung und Eintheilung. Abtretung der Westphälischen Landestheile in Folge des Tilsiter Friedens (v. 9. Juli 7 Art. 7 ff.) 7. 156 (Prokl. v. 24. Juli 7) 7. 167. — Wiederbesitznahme derselben (Pat. v. 21. Juni 15) 15. 195.

Eintheilung der Provinz Westphalen in drei Regierungsbezirke (V. v. 30. April 15 E Nr. I) 15. 96.

Abtrennung der Gemeinde Oberbonsfeld von der Provinz (G. v. 24. Febr. 81) 81. 139.

2) Ständische Angelegenheiten. Anordnung der Provinzialstände für die Provinz Westphalen (G. v. 27. März 24) 24. 108. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 13. Juli 27) 27. 109. — Bildung eines ständischen Ausschusses (V. v. 21. Juni 42) 42. 233. — Abänderung einiger Vorschriften über die Wahlen

Westphalen [Westfalen, Provinz] (Forts.)
der Abgeordneten im Stande der Landgemeinden (V. v. 19. Juni 46) 46. 237. — Vertretung der Herrschaft Kappenberg und Scheda auf dem Provinzial-Landtage (A. E. v. 25. Febr. 56) 56. 129. — s. Provinzialstände II Nr. 7.

Kreis-Ordnung für die Provinz Westphalen (v. 13. Juli 27) 27. 117 (K. O. v. 7. Febr. 29) 29. 17. — s. Kreisstände Nr. 7.

Dotation der Provinzial- und Kreisverbände in Westphalen (G. v. 30. April 73) 73. 187. — desgl. des Provinzialverbandes (G. v. 8. Juli 75 §§. 1 bis 5, 7 Nr. V, §§. 8, 9, 13 Nr. 8, §§. 15 bis 19, 26) 75. 497.

Statut für die Landschaft der Provinz Westfalen (A. E. v. 15. Juli 77) 77. 222 Nr. 10. — Aenderung desselben und Ausdehnung auf die Kreise Essen (Stadt u. Land), Rees, Stadtkreis Duisburg und Kreis Mülheim a. d. Ruhr (A. E. v. 5. April 82) 82. 320 Nr. 4 u. 337 Nr. 1.

3) Gutsherrliche und bäuerliche Verhältnisse, Ablösungen, Gemeinheitstheilungen, Lehne.

a) Regulirung der gutsherrlich-bäuerlichen Verhältnisse in Westphalen (G. v. 25. Sept. 20) 20. 169. — Ausführung dieses Gesetzes (K. O. v. 18. Sept. 22) 22. 207. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (K. O. v. 21. April 25) 25. 73 (G. G. v. 21. April 25) 25. 74, 94, 112 (G. v. 2. März 50 §§. 66, 99) 50. 97. — s. Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse Nr. 2 c u. Nr. 7.

b) Kompetenz der General-Kommissionen in dergleichen Angelegenheiten, Geschäftsbetrieb und Verfahren (G. v. 25. Sept. 20) 20. 185 (V. v. 30. Juni 34 §§. 1 ff.) 34. 96. — s. General-Kommissionen Nr. 7 lit. c.

c) Ablösung der Reallasten in Westphalen (Abl. O. v. 13. Juli 29) 29. 65 (V. v. 30. Juni 34 §. 2) 34. 97 (G. v. 29. Juni 35 §§. 4, 9) 35. 136. — Aufhebung der Ablösungs-Ordnung vom 13. Juli 1829 und des §. 9 des Gesetzes vom 29. Juni 1835 (G. v 2. März 50 §. 1 Nr. 14, §§. 66, 110) 50. 78. — Errichtung von Hülfs- und Tilgungskassen zur Erleichterung der Ablösung, s. Tilgungskassen. — s. auch Ablösung, Reallasten.

d) Ablösung des Heimfallsrechts in der Provinz Westphalen (Abl. O. v. 13. Juli 29 §. 75) 20. 80. — Erleichterung der Ablösung (G. v. 25. April 35) 35. 53. — Aufhebung des vorstehenden Gesetzes (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 17) 50. 78. — s. auch Heimfallsrecht.

e) Die Verordnung über die Beschränkung des Provokationsrechts auf Gemeinheitstheilungen vom 28. Juni 1838 §§. 1 bis 7 incl. findet auch in der Provinz Westphalen Anwendung (G. v. 9. Okt. 48 §. 3) 48. 278. — s. Gemeinheitstheilungen.

f) Löhnung und Umzug der Schäfer und Schäferknechte in Westphalen (G. v. 13. Mai 22) 22. 147.

g) Anordnungen über die bäuerliche Erbfolge in der Provinz Westphalen (G. v. 13. Juli 36) 36. 209. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 18. Dez. 48) 48. 425. — Genehmigung der Kammern (Bek. v. 13. Nov. 49) 49. 406.

h) Verfahren bei Subhastation von Realberechtigungen in der Provinz Westphalen (V. v. 10. April 41) 41. 76.

i) Bestimmungen über den Verkauf der Früchte auf dem Halm und den Verkauf des künftigen Zuwachses in der Provinz Westphalen (K. O. v. 22. Mai 42) 42. 200.

k) Vereinigung der Rentenbank für die Rheinprovinz mit der Rentenbank für die Provinz Westphalen (G. v. 2. März 50 §. 1) 50. 112 (A. E. v. 24. Juni 50 Nr. 1) 50. 441. — s. Rentenbanken.

l) Abschätzung der Landgüter zum Behuf der Pflichttheilsberechnung (G. v. 4. Juni 56) 56. 550. (G. v. 4. Mai 57 §. 3) 57. 445.

m) Auflösung des Lehnsverbandes in Westfalen (G. v. 3. Mai 76) 76. 112.

n) Gründung neuer Ansiedelungen (G. v. 25. Aug 76 §§. 23, 25) 76. 409.

o) Landgüterordnung für die Provinz Westfalen und die Kreise Rees, Essen (Stadt u. Land), Duisburg und Mülheim a. d. Ruhr (v. 30. April 82) 82. 255.

4) Gemeinde-Angelegenheiten.

a) Aufhebung der Westphälischen Verwaltungs-Ordnung vom 11. Januar 1808 und der späteren Westphälischen Dekrete über die Verhältnisse der Landgemeinden (V. v. 31. März 33 §. 1) 33. 61.

b) Einführung der revidirten Städte-Ordnung in der Provinz Westphalen (K. O. v. 18. März 35) 35. 40.

c) Publikation der Landgemeinde-Ordnung für die Provinz Westphalen (v. 31. Okt. 41) 41. 297. — Einrichtung der Gemeindeverfassung in denjenigen Städten der Provinz Westphalen, in welchen die revidirte Städte-Ordnung bisher nicht eingeführt ist (V. v. 31. Okt. 41) 41. 322. — Zeitpunkt der Anwendung der neuen Land-

Westphalen [Westfalen, Provinz] (Forts.)
gemeinde-Ordnung, sowie der vorstehenden Verordnung vom 31. Oktober 1841, und Fortdauer der bisherigen Kommunalverfassung bis zur Einführung der neuen Kommunalbehörden (K. O. v. 13. Juni 42) **42.** 209.

d) Befugniß der Städte der Provinz Westphalen zur Erhebung von Eintrittsgeldern (G. v. 24. Janr. 45) **45.** 39. — Erhebung der Einzugs- und Bürgergelder in den früher zu Frankreich und dem Großherzogthum Berg gehörig gewesenen Landestheilen der Provinz Westphalen (K. O. v. 14. Febr. 45) **45.** 215. — Anderweitige Bestimmungen über die Entrichtung eines Einzugs- und Einkaufsgeldes in den Landgemeinden in Westphalen (G. v. 24. Juni 61) **61.** 446.

e) Anordnungen über neue Ansiedelungen in der Provinz Westphalen (V. v. 11. Juli 45) **45.** 496 (G. v. 25. Aug. 76 §§. 23, 25) **76.** 409.

f) Veränderung bereits bestehender Sammtgemeinde-Bezirke (Aemter) in Gemäßheit der Gemeinde-Ordnung (v. 11. März 50 §. 150) **50.** 249. — Aufhebung der Gemeinde-Ordnung vom 11. März 1850 und Verheißung einer neuen Städte-Ordnung und neuen Landgemeinde-Ordnung für Westphalen (G. v. 24. Mai 53 Art. 1, 4, 5) **53.** 238.

g) Städte-Ordnung für die Provinz Westphalen (v. 19. März 56) **56.** 237. — Verleihung derselben
an die Stadtgemeinde Olpe (A. E. v. 9. Nov. 57) **57.** 896.
» » » Hörde (A. E. v. 17. Mai 58) **58.** 275.
» » » Rhein (A. E. v. 5. Sept. 62) **62.** 314.

h) Neue Landgemeinde-Ordnung für Westphalen (v. 19. März 56) **56.** 265. — Einführung derselben in der Stadt Tecklenburg (A. E. v. 16. März 57) **57.** 192. — desgl. in der Stadt Hallenberg (A. E. v. 25. Febr. 67) **67.** 352.

5) Forst- und Jagd-Angelegenheiten.

a) Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörigen Forsten in der Provinz Westphalen (V. v. 24. Dez. 16) **17.** 57. — Fortdauernde Gültigkeit dieser Verordnung auch in den mit der revidirten Städte-Ordnung beliehenen Städten der Provinz (K. O. v. 12. Aug. 39) **39.** 266. — Die Gemeinden in Westphalen bleiben den in der Verordnung vom 24. Dezember 1816 vorgeschriebenen Beschränkungen auch ferner unterworfen (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 96) **41.** 315 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 55) **56.** 281.

Westphalen [Westfalen, Provinz] (Forts.)
b) Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte in der Provinz Westphalen (V. v. 7. März 43) **43.** 109. — Ausführung dieser Verordnung (V. v. 7. März 43) **43.** 115. — Vertretung der vormals unmittelbaren Deutschen Reichsstände bei dergleichen Jagdtheilungen (K. O. v. 14. Sept. 44) **44.** 705. — Sistirung der nach den vorstehenden Verordnungen vom 7. März 1843 eingeleiteten Regulirungen (G. v. 3. Aug. 48) **48.** 200.

c) Befreiung der Staatswaldungen in Westphalen von den Gemeindelasten (Städte-O. v. 19. März 56 §. 4) **56.** 239 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 64) **56.** 284.

6) Finanz- und Steuersachen.

a) Ausübung des Salzregals in der Provinz Westphalen (Ed. v. 10. Juni 16) **16.** 182. — Gleichstellung des Salzverkaufspreises auf den Salzniederlagen der Monarchie (V. v. 17. Janr. 20) **20.** 27. — s. Salz.

b) Zoll- und Verbrauchssteuer-Tarif für die Provinz Westphalen (G. v. 26. Mai 18 §. 11 u. Tar. B) **18.** 67, 87. — Aufhebung einiger älteren Steuern und Abgaben (G. v. 30. Mai 20 §. 9) **20.** 136.

c) Besteuerung des Weinmostes in Westphalen (G. v. 8. Febr. 19 §§. 22 bis 26) **19.** 100 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §§. 36 bis 41) **19.** 107. — Veränderung der Weinsteuer, unter Aufhebung der vorstehenden Bestimmungen (G. v. 25. Sept. 20) **20.** 193. — Abänderung der §§. 3 und 4 dieses Gesetzes (K. O. v. 28. Sept. 34) **34.** 165. — Aufhebung dieser Steuer (G. v. 15. April 65) **65.** 265.

d) Grundsteuer. Entschädigung der Geistlichen und Schullehrer in der Provinz Westphalen für den durch die Veränderungen in Ansehung der Grundsteuer seit dem Jahre 1806 an ihrem Einkommen erlittenen Verlust (K. O. v. 10. Janr. 37) **37.** 3.

Veranlagung und Erhebung der Grundsteuer in Westphalen und in der Rheinprovinz (G. v. 21. Janr. 39) **39.** 30. — Verwendung des Grundsteuer-Deckungsfonds, Verfahren bei Nachsuchung, Bewilligung und Verrechnung der Steuernachlässe (Anw. v. 21. Janr. 39) **39.** 44. — Anordnungen für die periodische Revision des Grundsteuer-Katasters (V. v. 14. Okt. 44) **44.** 596. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 26. Sept. 62) **62.** 336. — Veranlagung der bisher von der Grundsteuer befreiten Grundstücke (G. v. 24. Febr. 50 §. 3) **50.** 63. — Anderweitige Bestimmungen über die Ermittelung und Feststellung der Grundsteuer (Anweis. v. 21. Mai 61 §. 52) **61.** 273 (V. v. 12. Dez. 64) **64.** 683. — desgl. über die dadurch entstehenden Kosten (V. v. 4. Juli 63 §. 1

Westphalen [Westfalen, Provinz] (Forts.)
Nr. 3, §§. 4, 11, 16 u. Anl. B) 63. 486, 506. — Verfahren bei Beschwerden wegen Grundsteuer-Ueberbürdung (G. v. 8. Febr. 67 §. 28) 67. 195.

Befreiung der in dem Grundsteuergesetze vom 21. Januar 1839 §§. 7 bis 9 bezeichneten Grundstücke von Gemeinde-Auflagen (G. O. v. 11. März 50 §. 3) 50. 214. — s. Grundsteuer.

e) Exekutivische Beitreibung der direkten und indirekten Steuern und anderer öffentlicher Abgaben und Gefälle in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 u. Tar.) 45. 444, 457.

f) Verwaltung des Provinzialvermögens und der Provinzialanstalten in Westphalen (Regul. u. A. E. v. 15. Sept. 71) 71. 457.

7) Schuldverhältnisse, Präklusionsverfahren. Anordnung eines Präklusiv-Termins für die Ansprüche auf Gehalts-, Wartegeld- und Pensions-Entschädigungen aus früheren Verhältnissen in den Rheinisch-Westphälischen Provinzen (K. O. v. 30. Juli 22) 22. 205. — Ein gerichtliches Verfahren soll hierbei nicht stattfinden (K. O. v. 4. Febr. 23) 23. 21.

Festsetzung eines Präklusivtermins zur Anmeldung der Ansprüche an den Staat aus Westphälischen Reichs-Obligationen, Bordereaux, Kassenquittungen und zinslosen Kassenscheinen (K. O. v. 12. Nov. 23) 23. 174.

Bestimmung einer Präklusivfrist für diejenigen Ansprüche, welche von Gläubigern jenseits der Weser und des Rheins an die der Verwaltung der Immediat-Kommission überwiesenen Restenfonds zu machen sind (K. O. v. 8. Mai 24) 24. 100. — s. Restverwaltung.

Westphälische Obligationen, s. Westphalen (Königreich).

8) Armen-Angelegenheiten. Bestimmungen über die Armenpflege in Westphalen (G. v. 8. März 71 §§. 30, 74 Nr. 1) 71. 137. — desgl. über das Landarmen- und Korrigendenwesen in der Provinz (V. v. 15. Sept. 71) 71. 461.

9) Ehe- und Familien-Angelegenheiten. Gültigkeit der Ehen, welche in den mit Preußen vereinigten vormals Westphälischen Provinzen nach den damals gültigen Gesetzen vollzogen worden sind (Ed. v. 27. Febr. 16) 16. 122.

Bestimmungen über die eheliche Gütergemeinschaft in Westphalen (V. v. 8. Janr. 16) 16. 97 (Dekl. v. 31. März 26) 26. 23 (G. v. 16. April 60) 60. 165. — Befugniß des überlebenden Ehegatten, während der communio prorogata über das gemeinschaftliche Vermögen zu disponiren (Dekl. v. 26. März 61) 61. 169.

Anwendung der Deklaration vom 21. November 1803, wegen Erziehung der Kinder gemischter Ehen, in Westphalen und in der Rheinprovinz (K. O. v. 17. Aug. 25 u. Dekl. v. 21. Nov. 1803) 25. 221, 222.

10) Geistliche Angelegenheiten. Erhebung einer Kathedralsteuer in den Rheinisch-Westphälischen Provinzen zur baulichen Unterhaltung der Domkirchen (K. O. v. 13. April 25) 25. 71.

Anordnungen über die Beerdigung auf fremden Kirchhöfen in der Provinz Westphalen (V. v. 15. März 47) 47. 116.

Entschädigung der Geistlichen und Schullehrer für den durch die Veränderungen in der Grundsteuer an ihrem Einkommen erlittenen Verlust (K. O. v. 10. Janr. 37) 37. 5.

Bildung eines Unterstützungsfonds für die emeritirten evangelischen Geistlichen der Provinz Westphalen (Regl. v. 5. Juli u. A. E. v. 8. Juli 65) 65. 812.

Zusatz zum §. 16 der Kirchen-Ordnung für Westphalen und die Rheinprovinz vom 5. März 1835 (A. E. v. 4. Mai 68) 68. 450.

Berufung einer außerordentlichen Generalsynode für Westphalen, Rheinprovinz x. (A. E. v. 10. Sept. 73) 73. 417 (V. v. 10. Sept. 73) 73. 445. — Anwendung und Abänderung der Kirchenordnung vom 5. März 1835 (Gen. Syn. O. v. 20. Janr. 76 §§. 10, 14) 76. 12 (G. v. 3. Juni 76 Art. 15) 76. 128.

11) Chaussee-, Eisenbahn- und Fluß-Angelegenheiten. Gleichstellung der zweirädrigen Wagen in Westphälischen Provinzen mit den gewöhnlichen Frachtwagen in Beziehung auf das zu entrichtende Chausseegeld (K. O. v. 28. Dez. 24) 25. 4.

Einführung gleicher Wagengeleise in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 29) 29. 97.

Unterhaltung der durch die Staatswaldungen in der Provinz Westphalen führenden öffentlichen Wege (Regul. v. 17. Nov. 41) 41. 405 (Städte-O. v. 19. März 56 §. 4) 56. 239 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 64) 56. 284.

Anwendung der Verordnungen vom 8. August 1832 und 26. Dezember 1833, betreffend die Entschädigung für abgetretenen Grund und Boden zu Chaussee-, Kanal- und anderen öffentlichen Bauten in der Provinz Westphalen (K. O. v. 8. Dez. 37) 38. 7.

Westphalen [Westfalen, Provinz] (Forts.)

Einführung eines Normal-Fährtarifs bei den Privatfähren der Provinz Westphalen (K. O. v. 27. Dez. 46 u. Tar. v. 27. Mai 29) 47. 77, 78.

Die in einigen Theilen der Provinz Westphalen vorkommende Abgabe für die Benutzung des fließenden Wassers in Privatflüssen wird ohne Entschädigung aufgehoben (G. v. 2. März 50 §. 3 Nr. 10) 50. 81.

Chausseen und Eisenbahnen in der Provinz Westphalen, s. Chausseen Nr. 534 bis 672, Eisenbahnen Nr. 10, 25, 71, 72 ꝛc., 366 ff.

12) Gewerbe- und Fabrik-Angelegenheiten. Einführung eines gleichen Haspelmaaßes für Handgespinnst aus Flachs in der Provinz Westphalen (V. v. 14. Juli 43) 43. 303. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 14. Mai 53) 53. 224.

Anordnungen zum Schutze der Fabrikzeichen an Eisen- und Stahlwaaren in Westphalen und in der Rheinprovinz (V. v. 18. Aug. 47) 47. 335. — Aenderungen und Zusätze zu dieser Verordnung (G. v. 24. April 54) 54. 213.

13) Militairverhältnisse. Rechtsverhältnisse der Mennoniten in Westphalen in Beziehung auf ihre Militairpflicht (K. O. v. 16. Mai 30) 30. 82. — s. Mennoniten.

In der Provinz Westphalen soll das Nichteinziehen zu den Uebungen des ersten Aufgebots der Landwehr erst nach dem zurückgelegten 33sten Lebensjahre stattfinden (K. O. v. 30. Janr. 34) 34. 20.

14) Sonstige Angelegenheiten:

a) Einführung der Schiedsmänner in Westphalen (G. v. 4. März 55) 55. 181 (A. E. v. 28. Febr. 59) 59. 102 (A. E. v. 8. Sept. 65) 65. 1042 (A. E. v. 11. Dez. 72) 73. 17.

b) Abschätzung der Landgüter zum Behuf der Pflichttheilsberechnung (G. v. 4. Juni 56) 56. 550 (G. v. 4. Mai 57 §. 3) 57. 445.

c) Auflösung der Westphälischen Bergbau-Hülfskasse (G. v. 5. Juni 63 §. 10) 63. 367.

d) Ausführung des Fischereigesetzes vom 30. Mai 1874 (V. v. 2. Nov. 77) 77. 264.

15) Aktienvereine:

a) Rheinisch-Westphälische Versicherungsgesellschaft für Rindvieh und Pferde in der Rheinprovinz (Bek. v. 27. März 48) 48. 99.

b) Rheinisch-Westphälischer Bergwerksverein zu Arnsberg (Bek. v. 18. Febr. 52) 52. 47.

c) Aktiengesellschaft für Bergbau, Blei- und Zink-Fabrikation zu Stolberg und in Westphalen (Stat. u. Bestät. Urk. v. 3. April 54) 54. 173. — Nachtrag zu den Statuten (Best. Urk. v. 12. Sept. 55) 55. 628. — Abänderung des Art. 18 der Statuten (Bestät. Urk. v. 7. Sept. 59) 59. 448. — desgl. der Art. 18 u. 27 (Bek. v. 30. Juli 65) 65. 856. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 25. Juni 70) 70. 443.

d) Märkisch-Westphälischer Bergwerksverein zu Iserlohn, Bestätigung der Statuten (Bek. v. 17. Aug. 54) 54. 468. — s. auch Bergwerks-Vereine, Bergbau-Vereine, Hüttenvereine.

e) Rheinisch-Westphälischer Lloyd, Transport-Versicherungs-Aktiengesellschaft in Gladbach, Genehmigung des Statuts (Bek. v. 7. Juni 67) 67. 792.

f) Rheinisch-Westphälische Rückversicherungs-Aktiengesellschaft in München-Gladbach (Bek. v. 6. Nov. 69) 69. 1148.

16) Feuerversicherungs-Angelegenheiten der Provinz Westphalen, s. Feuersozietäts-Reglements Nr. VII.

Bestimmungen über die Lehne und Fideikommisse in Westphalen, s. Lehne II Nr. 4, Fideikommisse II lit. a—c.

s. auch Provinzen (wiedererworbene), Westphalen (Königreich, Herzogthum), Hessen-Darmstadt.

Westphalia, Bildung einer Aktiengesellschaft in Dortmund unter dem Namen: »Bergbau-Gesellschaft Vereinigte Westphalia« (Bek. v. 19. Aug. 53) 53. 702. — Genehmigung eines Nachtrages zu dem Statut (Bek. v. 25. Mai 57) 57. 455. — Aenderungen des Statuts (Bek. v. 5. Sept. 61) 61. 780 (Bek. v. 18. Sept. 65) 65. 972.

Westphälische Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 366.

Westpreußen (Provinz).

1) Eintheilung der Provinz in die Regierungsbezirke Marienwerder und Danzig und in verschiedene Kreise (V. v. 30. April 15 A Nr. II) 15. 93.

Bestimmungen über die mit Westpreußen vereinigten Distrikte, s. Culm (Kreis), Michelau (Kreis), Thorn (Stadt und Gebiet), desgl. Camin, Cronscher Kreis, Danzig, Marienwerder ꝛc.

Bildung der neuen Provinz Westpreußen (G. v. 19. März 77) 77. 107.

Aenderung der Grenzen einiger Kreise in Westpreußen (G. v. 15. März 82) 82. 335.

2) Aeltere Bestimmungen:

a) Erlöschung des Generalindults in Ost- und Westpreußen (V. v. 18. Sept. 7) 7. 169. — Verlängerung des Kapitalien-Indults für das Westpreußische

Westpreußen [Provinz] (Forts.)
Kreditsystem ꝛc., s. Landschaften II Nr. 2, Pfandbriefe II Nr. 2, desgl. Indult.

b) Uebernahme der noch übrigen Kriegsschulden von Westpreußen auf den Staatsschuldenfonds (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 13) 11. 261. — s. Kriegsschulden.

c) Einstweilige Suspension der durch das Edikt vom 24. Mai 1812 angeordneten Vermögens- und Einkommensteuer in Ost- und Westpreußen (V. v. 2. Juli 12) 12. 119. — s. Vermögenssteuer.

3) Justiz-Angelegenheiten. Reform der Untergerichte in Westpreußen (Regl. v. 22. April 6) 6. 44, 68 ff. — Aufhebung der bisherigen Ausschließung der Untergerichte in Ost- und Westpreußen von der Bearbeitung der Wechsel- und Konkursprozesse (V. v. 28. Febr. 11) 11. 155.

Aufhebung des Preußischen Landrechts von 1721 und der Westpreußischen Regierungs-Instruktion vom 21. September 1773 in den jetzt zu Pommern gehörenden vormals Westpreußischen Landestheilen (G. v. 4. Aug. 65) 65. 873.

4) Gutsherrliche und bäuerliche Verhältnisse. Bestimmungen über die Abschaffung des Vorviehes der Schäfer und über die Versetzung des Schäfereiantheils, sowie der Schäfereigeräthschaften in Ost- und Westpreußen (Ed. v. 26. April 6) 6. 80. — desgl. in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten des ehemaligen Herzogthums Warschau (G. v. 1. Juni 20) 20. 109. — Bei diesen Vorschriften soll es sein Bewenden behalten (Westpr. Prov. R. v. 19. April 44 §. 18) 44. 106.

Zusammenziehung bäuerlicher Grundstücke in Ost- und Westpreußen, Verwandlung derselben in Vorwerksland (Ed. v. 9. Okt. 7 §§. 6, 7) 7. 172 (V. v. 14. Febr. 8) 8. 189. — Verleihung des vollen Eigenthums der Grundstücke an die Domaineneinsassen (V. v. 27. Juli 8) 8. 245. — Instruktion für die Kriegs- und Domainenkammern über die Ausführung dieser Verordnung (v. 22. Aug. 8) 8. 278. — s. Gutsherrliche ꝛc. Verhältnisse, desgl. Preußen (Provinz).

Aufnahme der Erbtheilungstaxen bäuerlicher Nahrungen in Westpreußen (V. v. 22. März 44) 44. 70. — Diese Verordnung soll als rechtsgültig fortbestehen (K. O. v. 23. Febr. 48) 48. 86.

5) Handels- und Gewerbe-Angelegenheiten. Freier Betrieb der Lein- und Baumwollenweberei in Ost- und Westpreußen (V. v. 4. Mai 6) 6. 85. — Freie Niederlassung der Stuhlarbeiter auf dem platten Lande daselbst (Ed. v. 9. April 10) 10. 689.

Westpreußen [Provinz] (Forts.)
Taxe für den Verkauf und die Berechnung des Bau-, Nutz- und Brennholzes im Westpreußischen Kammerdepartement (v. 16. Sept. 6) 6. 87.

Aufhebung der Einschränkungen beim Handel mit Mühlensteinen in Ost- und Westpreußen (Pat. v. 23. Janr. 8) 8. 189. — Aufhebung des Mühlenzwanges (Ed. v. 29. März 8) 8. 217. — Fernere Gültigkeit dieses Edikts (K. O. v. 22. Sept. 26) 26. 85. — Aufhebung der von den Domainen-Unterthanen in Ost- und Westpreußen übernommenen Mühlenzwangs-Befreiungsgelder (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 3 Nr. 5) 11. 255. — Verfahren zur Beförderung des Vergleichsabschlusses über die den Mühlenbesitzern für die Aufhebung des Mahlzwanges zu gewährenden Entschädigungsgelder (K. O. v. 25. Sept. 36) 36. 321.

Aufhebung des Zunftzwanges und des Verkaufs-Monopols der Bäcker-, Schlächter- und Hökergewerbe in den Städten von Ost- und Westpreußen (V. v. 24. Okt. 8) 8. 315.

Bestimmungen über den Auf- und Vorkauf in Ost- und Westpreußen (V. v. 18. Nov. 8) 8. 322. — Aufhebung dieser Verordnung, allgemeine Bestimmungen über diesen Gegenstand (Ed. v. 20. Nov. 10) 10. 100.

6) Provinzielle Bestimmungen:

a) Verträge über das Eigenthum liegender Güter und der denselben gleich zu achtenden Rechte sollen in Westpreußen künftig nach den Bestimmungen des Allg. Landrechts und der Allg. Gerichts-Ordnung beurtheilt werden (V. v. 20. April 12) 12. 39.

b) Aufhebung der in einigen Theilen von Westpreußen noch bestehenden Geschlechtsvormundschaft (V. v. 28. Juni 29) 29. 52 (K. O. v. 13. März 30) 30. 24.

c) Zum Schutze gegen Ansprüche des Fiskus ist für Westpreußen mit Inbegriff des Ermlandes und des Netzdistrikts das Jahr 1797 als Normaljahr festgesetzt (V. v. 18. Dez. 1798) 44. 13 (Dekl. v. 23. Dez. 1799) 44. 14 (V. v. 24. Nov. 43) 44. 12 (Prov. R. v. 19. April 44 §. 5) 44. 105. — s. Westpreußisches Provinzialrecht.

d) Ermittelung der landesüblichen Grundsteuer in Westpreußen (G. v. 21. Mai 61 §. 9 Nr. 9) 61. 331.

e) Aufhebung der Instruktion für die Westpreußische Regierung vom 21. September 1773 in den früher zu Westpreußen gehörigen Ortschaften der Provinz Posen (G. v. 5. Juni 63 Art. I) 63. 374. — desgl. in den jetzt zu Pommern gehörenden vormals Westpreußischen Landestheilen (G. v. 4. Aug. 65) 65. 873.

Westpreußen [Provinz] (Forts.)

f) Provinzialrechtliche Bestimmungen über Bergwerks-Angelegenheiten in Westpreußen (G. v. 24. Juni 65 §. 210) 65. 749.

g) Einrichtung des Landarmen- und Korrigendenwesens in Westpreußen (Regl. v. 11. Sept. 67) 67. 1709. — Abänderung dieses Reglements (A. E. v. 31. März 80) 80. 269 Nr. 2.

h) Provinzialstände für Ost- und Westpreußen, s. Provinzialstände II Nr. 2. — Kreisstände für Westpreußen, s. Kreisstände Nr. 2.

i) Westpreußische Landschaft, s. Landschaften II Nr. 2. — Westpreußische Pfandbriefe, s. Pfandbriefe II Nr. 2.

k) Feuerversicherungs-Gesellschaften in Westpreußen, s. Feuersozietäts-Reglements I Nr. 7.

7) Kreis- und Provinzial-Ordnungen. Kreis-O. für die Provinzen Preußen ꝛc. vom 13. Dezember 1872, Abänderung und Ergänzung derselben (G. v. 19. März 81) 81. 155. — Redaktion dieser Kreis-O. (Bek. v. 19. März 81) 81. 180 ff.

Provinzial-O. für die Provinzen Preußen ꝛc. (v. 29. Juni 75) 75. 335. — Abänderung und Ergänzung derselben (G. v. 22. März 81) 81. 176. — Redaktion dieser Prov. O. (Bek. v. 22. März 81) 81. 233 ff. — Zahl der Provinziallandtagsmitglieder (Prov. O. §. 10) 81. 236.

8) Provinzialschulden.

Ausfertigung von Obligationen der Provinz Westpreußen bis zum Betrage von 3 000 000 Mark (Priv. v. 3. Juli 78) 78. 290 Nr. 3. — desgl. bis zum Betrage von 2 500 000 Mark (Priv. v. 18. Aug. 79) 80. 2 Nr. 2. — desgl. bis zum Betrage von 3 000 000 Mark (Priv. v. 8. Sept. 81) 81. 344 Nr. 4.

9) Westpreußische Chausseen, s. Chausseen Nr. II 48 bis 70.

s. auch Preußen (Provinz), desgl. Westpreußisches Provinzialrecht.

Westpreußische Enklaven, dieselben werden dem Regierungsbezirk Cöslin einverleibt (V. v. 30. April 15 B II Nr. 2) 15. 94.

Aufhebung der Geschlechtsvormundschaft in diesen Enklaven (K. O. v. 13. März 30) 30. 24.

Die in Preußen angeordnete Herabsetzung des gesetzlichen Zinsfußes soll auch in diesen Enklaven Anwendung finden (K. O. v. 3. Febr. 33) 33. 15. — s. auch Enklaven.

Westpreußisches Provinzialrecht, Publikation desselben (Pat. u. Prov. R. v. 19. April 44) 44. 103, 105. — Einführung desselben in der Stadt Danzig und deren Gebiet (G. v. 16. Febr. 57) 57. 87.

Die Bestimmungen §§. 62 bis 67 des Westpreußischen Provinzialrechts treten mit Einführung der neuen Schulordnung für die Elementarschulen der Provinz Preußen außer Kraft (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 72) 46. 16.

Durch §. 3 des Publikations-Patents ist die Verordnung vom 22. März 1844 über die Erbtheilungstaxen bäuerlicher Nahrungen in Westpreußen nicht aufgehoben (K. O. v. 23. Febr. 48) 48. 86.

Abänderung des §. 44 des Provinzialrechts wegen Befreiung der auf Zeit verpachteten Kirchen- und Pfarrgrundstücke von der Deichlast (G. v. 11. Febr. 50) 50. 43.

Provinzialrechtliche Bestimmungen über Bergwerksangelegenheiten in Westpreußen (G. v. 24. Juni 65 §. 210) 65. 749.

Aufhebung einiger Bestimmungen der Instruktion vom 21. September 1773 über die Erbfolge des Adels und über die Rechtsverhältnisse der Eheleute (G. v. 5. Febr. 69) 69. 329.

Weststernberg (Kreis in der Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 93, 148.

Weteritz (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 402.

Wett- (und Schifffahrts-) **Behörden,** die Provinzial-Wett- und Schifffahrtsbehörden werden mit den Regierungen vereinigt (V. v. 26. Dez. 8 §. 6) 8. 466.

Wetter (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 546.

Wetter (Westphalen), s. Chausseen Nr. 549.

Wetteringen (Westphalen), s. Chausseen Nr. 654d.

Wettin (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 477.

s. auch Chausseen Nr. 477d.

Wetzlar (Stadt und Kreis), Regulirung der Steuern in der Stadt und dem Kreise Wetzlar (K. O. v. 3. Okt. 26 I Nr. 5, 6 u. II ff.) 26. 88. — Abkommen mit Hessen-Darmstadt in Betreff der Zollverwaltung im Kreise Wetzlar (Bek. v. 8. Mai 28 Art. 7) 28. 52. — Veränderte Steuereinrichtung daselbst (K. O. v. 7. Juni 28) 28. 72. — Erhebung der Maischsteuer im Kreise Wetzlar (G. v. 24. Juni 67) 67. 847. — Vereinigung des Kreises in Beziehung auf die Verwaltung der Zölle und der indirekten inneren Steuern mit dem Verwaltungs-

Wetzlar [Stadt und Kreis] (Forts.)
bezirk des Provinzial-Steuerdirektors in Kassel (A. E. v. 21. Okt. 67) 67. 1825.

Verleihung der revidirten Städte-Ordnung an die Stadt Wetzlar (K. O. v. 22. Juli 39) 39. 238. — Bei dieser Verleihung soll es verbleiben, und die Gemeinde-Ordnung für die Rheinprovinz demgemäß keine Anwendung in Wetzlar finden (Gem. O. v. 23. Juli 45) 45. 523.

Ablösung der Reallasten in der Stadt Wetzlar mit Gebiet (G. v. 4. Juli 40) 40. 195. — Aufhebung dieses Gesetzes und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 26, §§. 66, 110) 50. 79.

Anwendung der für den Verkehr auf den Kunststraßen bestehenden Vorschriften auf den Kreis Wetzlar (G. v. 10. Mai 58) 58. 271.

Den Bergwerken im Kreise Wetzlar steht die ewige Teufe nach senkrechten Ebenen zu (G. v. 24. Juni 65 §. 220) 65. 751.

Amtsgericht zu Wetzlar (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 549.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 344 200 Mark (Priv. v. 12. Juni 82) 82. 342 Nr. 6.

Wiesengenossenschaft im Bodenfeld zu Wetzlar (Stat. v. 27. Sept. 83) 83. 359 Nr. 6. — desgl. daselbst im Wetzbachthale (Stat. v. 4. Juli 83) 83. 328 Nr. 6.

Eisenbahn von Ehrenbreitstein nach Wetzlar, s. Eisenbahnen Nr. 203. — desgl. von Berlin nach Wetzlar, s. Nr. 43.

s. auch Chausseen Nr. 827, 864, 885.

Wetzbachthal, Wiesengenossenschaft in demselben zu Wetzlar (Stat. v. 4. Juli 83) 83. 328 Nr. 6.

Wevelinghofen (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Wevelinghofen (A. E. v. 24. Sept. 56) 56. 870.

Weyer (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 838.

Weyerbusch (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 767, 886.

Weyhers (vormals Bayerisch), Ausübung der Gerichtsbarkeit in dem Bezirk des Landgerichts zu Weyhers (A. E. v. 22. Dez. 66) 67. 6 (A. E. v. 6. Mai 67) 67. 699 (A. E. v. 8. Juli 67) 67. 1164.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 542.

Widerklage bei wechselseitig zugefügten Ehrenkränkungen, Mißhandlungen und Körperverletzungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 508) 67. 1050. — Ansatz der Gerichtskosten (V. v. 30. Aug. 67 §. 7) 67. 1414. — s. auch Klagen.

Wickrath (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 822.

Widerruf, Entlassung der auf Widerruf angenommenen Beamten (G. v. 29. März 44 §. 58) 44. 89 (V. v. 11. Juli 49 §. 90) 49. 288 (G. v. 21. Juli 52 §. 83) 52. 483. — s. auch Unterbeamte.

Widersetzlichkeit (Widerstand).

1) Bestrafung der Militairpersonen wegen Widersetzlichkeit gegen ihre Vorgesetzten, gegen Wachen und gegen Land-Gensdarmen (Kr. Art. v. 8 Art. 4, 8 bis 10) 8. 253 (Kr. Art. v. 44 Art. 24 bis 29) 44. 279 (V. v. 27. Juni 44 §. 55) 44. 295 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 125 bis 129, 134) 45. 317.

Befugniß des Militairs zum Gebrauch der Waffen bei Widersetzlichkeiten (G. v. 20. März 37 §§. 2, 7) 37. 60. — Glaubwürdigkeit der zur Aufrechthaltung der öffentlichen Ordnung kommandirten Militairpersonen als vollgültige Zeugen in Untersuchungen wegen Widersetzlichkeiten gegen dieselben (G. v. 8. April 47) 47. 196.

2) Strafe der Widersetzlichkeit bei Zoll- und Steuer-Kontraventionen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 147 ff.) 18. 136 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 89) 19. 115 (G. v. 23. Janr. 38 §. 26) 38. 84. — insbes. bei Kontraventionen gegen die Rübenzuckersteuer (V. v. 7. Aug. 46 §. 28) 46. 342. — desgl. bei Erhebung und Kontrolirung der Salzabgabe (G. v. 9. Aug. 67 §. 7) 67. 1319 (V. v. 9. Aug. 67 §. 17) 67. 1325. — desgl. bei Beaufsichtigung der Fabrikation und des Verkaufs der Spielkarten (G. v. 23. Dez. 67 §. 24) 67. 1925.

Strafe der Widersetzlichkeit gegen Steuerbeamte in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein bei Beaufsichtigung der Brennereien (V. v. 11. Mai 67 §. 69) 67. 650. — desgl. der Brauereien (V. v. 11. Mai 67 §. 37) 67. 659. — des Tabaksbaues (V. v. 11. Mai 67 §. 24) 67. 665. — der Spielkartenfabrikation (V. v. 4. Juli 67 §. 24) 67. 1062. — desgl. bei Erhebung der Zeitungssteuer (V. v. 4. Juli 67 §. 7) 67. 1067.

3) Strafe der Widersetzlichkeit bei Forst- und Jagdverbrechen (G. v. 31. März 37) 37. 67. — Befugniß der Forst- und Jagdbeamten zum Waffengebrauch bei Widersetzlichkeiten (G. v. 28. Juni 34 §§. 1 ff.) 34. 83 (G. v. 31. März 37 §§. 1 ff.) 37. 65. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. II E) 67. 923. — s. auch (G. v. 15. April 78 §. 3 Nr. 3 u. 5) 78. 222.

4) Widersetzlichkeit bei Feld- und Forstfreveln, Strafschärfungsgrund (G. v. 1. April 80 §. 2 Nr. 3, 4)

Widersetzlichkeit [Widerstand] (Forts.)
80. 230. — bei Pfändung von Thieren, welche auf fremde Grundstücke übertreten (das. §§. 17, 77) 80. 233.

5) Widersetzlichkeiten gegen Chaussee-Polizeibeamte (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 22) 40. 100.

Bestrafung der Arbeiter bei Eisenbahnen und anderen öffentlichen Bauten wegen Widersetzlichkeit gegen die Anordnungen der Aufsichtsbeamten (V. v. 21. Dez. 46 §§. 14, 26) 47. 24.

6) Bestrafung der Widersetzlichkeiten während des Belagerungszustandes (V. v. 10. Mai 49 §§. 8 ff.) 49. 167 (G. v. 4. Juni 51 §§. 8 ff.) 51. 452.

7) Bestrafung der außerhalb der Strafanstalt beschäftigten Gefangenen wegen Widersetzlichkeit (G. v. 11. April 54 §. 5) 54. 143.

8) Allgemeine Bestimmungen über die Strafe des Widerstandes gegen die Staatsgewalt (Str. G. B. v. 51 §§. 87 bis 96) 51. 119. — Die besonderen Gesetze über die Bestrafung der Widersetzlichkeit bei Forst- und Jagdvergehen und gegen Zollbeamte bleiben in Kraft (G. v. 14. April 51 Art. II) 51. 93.

9) Verfahren in Untersuchungen wegen Widerstandes gegen die Staatsgewalt in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 448) 67. 1037.

Widerspenstigkeit, Bestrafung der Gesellen, Gehülfen und Fabrikarbeiter wegen beharrlicher Widerspenstigkeit (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 184) 45. 77.

Bestrafung des Gesindes, der Tagelöhner, Arbeiter ꝛc. wegen Widerspenstigkeit im Dienste (G. v. 24. April 54 §§. 1 ff.) 54. 214.

Widerstand, s. Widersetzlichkeit.

Widuminnen (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 25 b und 33 a.

Wieczno-Kanal im Regierungsbezirk Marienwerder, Bildung einer Genossenschaft zur Unterhaltung des Kanals (Stat. v. 12. März 60) 60. 137.

Wied (Fürstenthum), Emission von 700 000 Thalern Partialobligationen über die von dem Fürsten zu Wied bei Rothschild kontrahirte Anleihe (Priv. v. 24. Mai 36) 36. 197. — s. auch Nassauische Landestheile.

Wiedenbrück (Provinz Westphalen), Erhebung des Pflastergeldes in der Stadt Wiedenbrück (Tar. v. 20. Febr. 25) 25. 17.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 522.

Wiederaufnahme der Untersuchung in den neuen Landestheilen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 418 bis 428) 67. 1030. — insbes. in Fällen, wo Privatklage zulässig ist (ebend. §. 490) 67. 1046. — Ansatz der Gerichtskosten (V. v. 30. Aug. 67 §§. 8, 10) 67. 1414. — Gebühren der Rechtsanwalte (ebend. §. 17 D) 67. 1418.

Wiederaufnahme des Verfahrens in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §§. 82, 110) 80. 74.

Desgleichen in Verwaltungsstreitverfahren (G. v. 2. Aug. 80 §§. 70, 70a) 80. 321 (G. v. 30. Juli 83 §§. 100, 101) 83. 219.

Wiedereinsetzung in den vorigen Stand (Restitution) findet wegen Minderjährigkeit nicht mehr statt (G. v. 12. Juli 75 §. 9) 75. 519.

Restitutionsklage in den vor dem 1. Oktober 1879 anhängigen Prozessen (G. v. 31. März 79 §. 12) 79. 334.

Desgl. in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §§. 82, 110) 80. 74.

Wiederaufnahme des Verfahrens in Verwaltungsstreitsachen an Stelle der Restitutionsklage (G. v. 2. Aug. 80 §§. 70, 70a) 80. 321 und 343 (G. v. 30. Juli 83 §§. 100, 101) 83. 219.

Wiedereinsetzung gegen die Versäumung von Fristen in Auseinandersetzungssachen (G. v. 18. Febr. 80 §. 33) 80. 65. — desgl. in streitigen Verwaltungs- und Verwaltungsstreitsachen (G. v. 2. Aug. 80 §. 82) 80. 324 und 346 (G. v. 30. Juli 83 §§. 52, 112) 83. 208.

s. auch Restitution.

Wiederholung des Verbrechens, s. Rückfall.

Wiederinkurssetzen öffentlicher Papiere, s. Kurs, Papiere.

Wiederkaufsrecht, Wahrnehmung der Gerechtsame der Wiederkaufsberechtigten bei Gemeinheitstheilungen ꝛc. (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 9 ff., 154) 21. 54 (G. v. 7. Juni 21 §. 14 d) 21. 86 (V. v. 30. Juni 34 §§. 23 ff.) 34. 106 (G. v. 29. Juni 35 §. 8) 35. 140. — desgl. bei dem Entschädigungsverfahren wegen aufgehobener oder für ablösbar erklärter Gewerbeberechtigungen (G. v. 17. Janr. 45 §§. 6, 39, 40) 45. 80.

Bei Feststellung der Entschädigung für ermäßigte oder aufgehobene Kommunikations-Abgaben bedarf es der Zuziehung der Wiederkaufsberechtigten nicht (V. v. 16. Juni 38 §§. 7, 10, 12 ff.) 38. 355. — desgl. nicht bei der Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte (V. V. v. 7. März 43 §. 7) 43. 110, 126. — Rechte derselben wegen Verwendung des Ablösungskapitals für die gewährte Jagdentschädigungsrente (ebend. §. 27) 43. 113, 129.

Wiederkaufsrecht (Fortf.)

Beſtimmungen über den Anſpruch auf Wiederkauf hinſichtlich der von Eiſenbahngeſellſchaften erworbenen Grundſtücke (G. v. 3. Nov. 38) §§. 16 ff.) 38. 508. — desgl. hinſichtlich der zu bergbaulichen Zwecken abgetretenen Grundſtücke (G. v. 24. Juni 65 §. 141) 65. 734.

Verfahren bei Löſchung des Wiederkaufsrechts im Hypothekenbuche (G. v. 24. Mai 53 §. 33) 53. 531. — desgl. im Grundbuche (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 102) 72. 463.

Ausübung des Wiederkaufsrechts im Bezirk des Juſtizſenats zu Ehrenbreitſtein (G. v. 27. März 65 §. 10) 65. 172. — desgl. in der Provinz Hannover (G. v. 24. Dez. 72 §. 3 Nr. 2) 73. 2.

Wiederkaufsrecht bei der Enteignung von Grundeigenthum (G. v. 11. Juni 74 §. 57) 74. 237.

Wiedersbach (Prov. Sachſen), ſ. Chauſſeen Nr. 452.

Wiedervergeltungsrecht, ſ. Retorſion.

Wiegandsthal (Schleſien), die Theilnahme des Ortes Wiegandsthal an den Kollektivſtimmen im Stande der Städte hört auf; die Ortſchaft tritt zum Stande der Landgemeinden über (K. O. v. 22. Juni 39 Nr. 2) 39. 227. — ſ. auch Chauſſeen Nr. 290c.

Wiegbold (Weſtphalen), ſ. Chauſſeen Nr. 620.

Wiegen, ſ. Waage.

Wiehe (Provinz Sachſen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 483.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 382a, b, 486.

Wiehl (Rheinprovinz), Amtsgericht (V. v. 21. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 559.

Wielmünden (Rheinprovinz), ſ. Chauſſeen Nr. 847, 876.

Wielitzken (Provinz Oſtpreußen), ſ. Chauſſeen Nr. 33c.

Wielowies (Provinz Poſen), Bildung einer Genoſſenſchaft zur Entwäſſerung der Brücher von Wielowies (Stat. v. 26. Nov. 60) 61. 3.

Wien, die zu Wien geſchloſſenen Verträge zwiſchen mehreren Deutſchen und auswärtigen Höfen, ſiehe Jahrgang 1818 Anh. S. 1 bis 142. — ſ. auch die einzelnen Staaten: Dänemark, Hannover, Niederlande, Sachſen, Schweden u. ſ. w.

Deutſche Bundesakte, geſchloſſen zu Wien (v. 8. Juni 15) 18. Anh. S. 143. — Wiener Schlußakte über die weitere Ausbildung und Befeſtigung des Deutſchen Bundes (v. 15. Mai u. Publ. Pat. v. 24. Juni 20) 20. 113. — ſ. Bundesakte.

Wien (Fortſ.)

Wiener Friedensvertrag vom 30. Oktober 1864, Uebernahme der nach Art. VIII u. IX von Schleswig-Holſtein und Lauenburg an Dänemark zu entrichtenden Staatsſchuld (G. v. 23. März 68) 68. 397.

Wiepeninken (Provinz Oſtpreußen), ſ. Chauſſeen Nr. 16a.

Wiepke (Provinz Sachſen), ſ. Chauſſeen Nr. 372.

Wierzchoskawice (Provinz Poſen), Bildung einer Genoſſenſchaft zur Entwäſſerung der Brücher von Wierzchoskawice (Stat. v. 26. Nov. 60) 61. 3.

Wierzchutin-Wittenberger Bruch im Kreiſe Lauenburg, Statut für den Meliorationsverband deſſelben (v. 9. Okt. 76) 76. 463 Nr. 9.

Wieſau (Provinz Schleſien), ſ. Chauſſeen Nr. 332 2b.

Wiesbaden (Regierungsbezirk), Bildung deſſelben (V. v. 22. Febr. 67 §§. 2, 4) 67. 273. — Vereinigung der Regierungsbezirke Wiesbaden und Kaſſel zu einer Provinz »Heſſen-Naſſau« (A. E. v. 7. Dez. 68) 68. 1056.

Die Regierung führt die Geſchäfte der allgemeinen Landesverwaltung, Zuſammenſetzung derſelben, Bildung einer beſonderen Auseinanderſetzungsbehörde bei derſelben (G. v. 26. Juli 80 §§. 3, 16 bis 18, 22 Abſ. 2) 80. 294 (G. v. 30. Juli 83 §§. 3, 17 bis 19, 23 Abſ. 2) 83. 195.

Einführung der Preußiſchen Geſetzgebung in Betreff der direkten Steuern im Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 11. Mai 67) 67. 593. — Beſteuerung des Branntweins (V. v. 11. Mai 67) 67. 633. — Beſteuerung des Braumalzes (V. v. 11. Mai 67) 67. 652. — Erhebung der Steuer vom inländiſchen Tabak (V. v. 11. Mai 67) 67. 661.

Stempelabgabe von Konzeſſionen, Ausfertigungen ꝛc. (V. v. 17. Sept. 67) 67. 1651. — Aenderung der Stempelſteuer (G. v. 5. März 68) 68. 185.

Beſtimmungen über die Güter-Konſolidation im Regierungsbezirk Wiesbaden (V. v. 2. Sept. 67) 67. 1462.

Errichtung eines evangeliſchen Konſiſtoriums für den Regierungsbezirk (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1569. — Gemeinde-Ordnung für die evangeliſchen Kirchengemeinden im Bezirke des Konſiſtoriums zu Wiesbaden (v. 27. Aug. 69) 69. 1024 (A. E. v. 27. Aug. 69) 69. 1024. — Berufung einer außerordentlichen Synode für den Konſiſtorialbezirk Wiesbaden (A. E. v. 8. Nov. 75) 75. 607. — Zuſammenſetzung und Zuſtändigkeit (V. v. 8. Nov. 75) 75. 608. — Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung für die evangeliſchen Gemeinden im Konſiſtorialbezirk (v. 4. Juli 77) 77. 181. — Berichtigung einiger Druckfehler (Bek. v. 25. Juli 77) 77. 213. — Genehmigung

Wiesbaden [Regierungsbezirk] (Forts.)
der Kirchengemeinde- und Synodal-Ordnung durch den Landtag (G. v. 6. April 78) 78. 145. — Ausübung der Rechte des Staats gegenüber der evangelischen Kirche (V. v. 19. Aug. 78) 78. 287.

Uebergang der Verwaltung der evangelisch-kirchlichen Angelegenheiten auf das Konsistorium in Wiesbaden (V. v. 9. Juni 79) 79. 365. — Ausdehnung der Wirksamkeit des Nassauischen evangelischen Centralkirchenfonds und der Nassauischen evangelischen Pfarr-Wittwen- und Waisenkasse auf die ehemals Hessischen Gebietstheile des Konsistorialbezirks Wiesbaden (Kirch. G. v. 28. März u. G. v. 28. März 83) 83. 29 u. 31.

Kreisverfassung im Gebiete des Regierungsbezirks (V. v. 26. Sept. 67) 67. 1653. — Einrichtung einer kommunalständischen Verfassung (V. v. 26. Sept. 67) 67. 1659. — Regulativ für die Verwaltung des kommunalständischen Vermögens und der kommunalständischen Anstalten im Regierungsbezirk Wiesbaden (A. E. v. 17. Juli 71) 71. 299. — Ueberweisung eines Kapitals und eines jährlichen Zuschusses aus Staatsfonds an den kommunalständischen Verband des Regierungsbezirks (G. v. 11. März 72) 72. 257. — Dotation des Kommunalverbandes (G. v. 8. Juli 75 §§. 15, 16, 18, 21, 25, 26) 75. 303.

Ueberweisung von Geldmitteln an den kommunalständischen Verband des Regierungsbezirks zu Chausseebauzwecken, s. Chausseen Nr. 678.

Verleihung des Enteignungsrechtes an denselben zur Fortführung der sog. Wisperstraße (A. E. v. 9. April 79) 79. 354 Nr. 6. — Weitere Verleihung des Enteignungsrechtes zu Chausseebauten, s. Chausseen Nr. 679 a bis e.

Gemeinheitstheilungs-Ordnung für den Regierungsbezirk Wiesbaden (v. 5. April 69) 69. 526. — Ablösung der Reallasten (G. v. 15. Febr. 72) 72. 165. — desgl. (G. v. 16. Juni 76) 76. 369.

Anderweite Regelung der Wasserlaufabgaben (G. v. 8. Juni 74) 74. 248.

Ausführung des Fischereigesetzes v. 30. Mai 1874 (V. v. 2. Nov. 77) 77. 280.

Bestimmungen über die Verwaltung der Armenpflege des Regierungsbezirks Wiesbaden (G. v. 8. März 71 §§. 26, 70 Nr. 2, §§. 71, 72, 74 Nr. 5) 71. 136. — desgl. über die Einrichtung und Verwaltung des Landarmenwesens und über die Verwaltung des Central-Waisenfonds (V. v. 4. Sept. 71) 71. 378.

Wiesbaden (Kreis), Stadtkreis und Landkreis Wiesbaden, Einrichtung und Umfang desselben (V. v. 22. Febr. 67 §. 4 Nr. 7 u. 8) 67. 275.

Wiesbaden (Stadt), Errichtung einer Königlichen Eisenbahndirektion in Wiesbaden (A. E. v. 15. Dez. 66) 67. 5. — derselben wird die Verwaltung der Taunusbahn übertragen (A. E. v. 3. Mai 72) 72. 426. — desgl. der Bau und die Verwaltung der Bahn von Eschhofen nach Camberg (A. E. v. 24. Juni 72 Nr. 5) 72. 555. — Auflösung der Eisenbahndirektion zu Wiesbaden (A. E. v. 21. Febr. 80) 80. 49.

Wiesbaden wird Sitz eines Regierungsbezirks und zugleich Kreisstadt (V. v. 22. Febr. 67 §. 2, §. 4 Nr. 7 u. 8) 67. 273.

Errrichtung eines evangelischen Konsistoriums daselbst (V. v. 22. Sept. 67) 67. 1569.

Die Funktionen des Finanz-Kollegiums zu Wiesbaden in Bergwerksangelegenheiten ꝛc. gehen auf das Oberbergamt zu Bonn über (V. v. 6. März 67) 67. 351.

Bestimmung über das Spielen an der Spielbank in Wiesbaden (V. v. 25. Juni 67 Art. V) 67. 925. — Schließung der Spielbank (G. v. 5. März 68) 86. 209.

Ermächtigung der Nassauischen Brand-Assekuranzanstalt in Wiesbaden zur Versicherung von Gebäuden in den Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 14. Sept. 67) 67. 1551. — Genehmigung des Reglements für die Brandversicherungsanstalt in Wiesbaden (A. E. v. 27. Nov. 72) 73. 45 Nr. 2. — Ausdehnung des Verbandes auf Versicherungen aus dem Amte Homburg (G. v. 18. März 79 §. 2) 79. 136. — Abänderung des §. 61 des Regl. v. 27. Nov. 1872 (A. E. v. 15. Nov. 80) 81. 3 Nr. 13.

Einziehung der von der Landesbank in Wiesbaden ausgegebenen Banknoten (G. v. 29. Febr. 68 §§. 6 bis 9) 68. 170. — Bestimmungen über die Landesbank in Wiesbaden (G. v. 25. Dez. 69) 69. 1288. — Einlösung und Präklusion der Noten der Landesbank und der Scheine der Landeskreditkasse in Wiesbaden (G. v. 18. Juni 75 §. 1) 75. 231.

Erweiterung der Kompetenz des Appellations- und Ober-Appellationsgerichts in Wiesbaden (A. E. v. 5. Nov. 66 Nr. IV) 67. 490 (A. E. v. 1. April 67 Nr. 1 ff.) 67. 495. — Der Besoldungs-Etat für das Appellationsgericht in Wiesbaden wird mit dem allgemeinen Etat der Appellationsgerichte vereinigt, Anciennetäts- und Besoldungs-Verhältnisse der Mitglieder des Appellationsgerichts (A. E. v. 20. März 72 Nr. 2 u. 4) 72. 261. — desgl. der übrigen richterlichen Beamten und der Beamten der Staatsanwaltschaft (ebend. Nr. 3, 4, 6, 7) 72. 262.

Gebühren und Geschäftsbereich der Rechtsanwälte im Bezirk des Appellationsgerichts zu Wiesbaden (G. v

Wiesbaden [Stadt] (Forts.)
2. März 70) **70.** 157. — Ansatz der Gerichtskosten (G. v. 7. März 70) **70.** 193.

Kosten und Stempel in Vormundschaftssachen (G. v. 21. Juli 75 Art. 1) **75.** 548. — Reisekosten der Prozeßparteien (G. v. 1. Juli 75 §. 16) **75.** 547.

Verfahren bei Hinterlegung von Werthpapieren und Kostbarkeiten im Bezirke des Appellationsgerichts (G. v. 19. Juli 75 §§. 21 bis 24) **75.** 535.

Eröffnung und Aufhebung des Konkurses in dem Bezirke (G. v. 6. März 79 §. 14) **79.** 112.

Aufhebung des Appellationsgerichts, Wiesbaden Sitz eines Landgerichts im Bezirk des Oberlandesgerichts Frankfurt a. M. (G. v. 24. April 78 §. 12 Nr. 5) **78.** 232 (G. v. 4. März 78 §. 2) **78.** 110 u. 123. — Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 553.

Ausfertigung von Obligationen der Stadt Wiesbaden im Betrage von 300 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 29. Dez. 68) **69.** 115. — desgl. von 216 000 Thalern zu 4½ Prozent (Priv. v. 19. Okt. 71) **71.** 553. — desgl. im Betrage von 1 000 000 Mark (Priv. v. 7. Juni 78) **78.** 285 Nr. 9. — desgl. im Betrage von 4 650 000 Mark (Priv. v. 25. Juni 79) **79.** 578 Nr. 6. — desgl. im Betrage von 2 367 000 Mark (Priv. v. 24. Mai 80) **80.** 373 Nr. 1. — desgl. im Betrage von 3 088 200 Mark (Priv. v. 8. Juli 83) **83.** 328 Nr. 8.

Errichtung eines Spruchkollegiums für landwirthschaftliche Angelegenheiten bei der Regierung in Wiesbaden (G. v. 5. April 69 §. 25) **69.** 522 (Gem. Th. O. v. 5. April 69 §. 24) **69.** 534. — vergl. (G. v. 26. Juli 80 §. 22 Abs. 2) **80.** 295 (G. v. 30. Juli 83 §. 23 Abs. 2) **83.** 200.

Verleihung der Rechte einer Synagogen-Gemeinde an die altisraelitische Gemeinde zu Wiesbaden (V. v. 24. März 79) **79.** 273.

Eisenbahn von Mainz über Wiesbaden nach Camberg, s. Eisenbahnen Nr. 120.

Wieschowa (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 346 a 1.

Wiesdorf (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 842.

Wiesen, Aufhebung der Wiesensteuern (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 3 b) **10.** 34 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 10) **11.** 259.

Beschränkung der Wiesenbehütung (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 21 bis 23) **11.** 306. — s. Hütung, Weide.

Inwiefern das Einkarren und Einschwemmen von Sand und Erde in Flüsse zur Anlage von Wiesen (das sogenannte Wiesenbrechen) gestattet ist (G. v. 28. Febr. 43 §. 5) **43.** 42. — s. auch Bewässerungsangelegenheiten.

Wiesen-Ordnung für den Kreis Siegen (v. 28. Okt. 46) **46.** 485.

Wiesenverband zur Verbesserung der Grundstücke in der Gemeinde Salm, Regierungsbezirk Trier (Stat. v. 8. Nov. 52) **52.** 712. — Sonstige Wiesenverbände, s. Meliorationen.

Befugniß der Posten, in besonderen Fällen über fremde Wiesen zu fahren (G. v. 5. Juni 52 §. 21) **52.** 351.

Abschätzung der Wiesen zur Veranlagung der Grundsteuer (Anweis. v. 21. Mai 61 §. 5 c) **61.** 258 (Allg. Absch. Grundst. v. 21. Mai 61 §. 8) **61.** 314.

Bestrafung desjenigen, welcher über fremde Wiesen geht, reitet, fährt oder Vieh treibt (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 1, §. 44) **47.** 383 (Str. G. B. v. 51 §. 347 Nr. 10) **51.** 175 (G. v. 13. April 56 §. 44) **56.** 207 (G. v. 14. April 56 §. 347 Nr. 10) **56.** 218.

Desgl. welcher auf fremden Wiesen Dünger sammelt (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 41 Nr. 7) **47.** 384 (G. v. 13. April 56 §. 41 Nr. 6) **56.** 205. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 1 Nr. 6) **67.** 924.

Desgl. wer Früchte und andere Bodenerzeugnisse von Wiesen entwendet (Str. G. B. v. 51 §. 217 Nr. 2) **51.** 144 (G. v. 13. April 56 §. 42 Nr. 2 u. §. 45) **56.** 206 (G. v. 14. April 56 §. 217 Nr. 2) **56.** 212. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 2 Nr. 2) **67.** 924.

Neue allgemeine Bestimmungen über Bestrafung des Weidefrevels auf Wiesen (G. v. 1. April 80 §. 15) **80.** 233. — Ersatzgeld (das. §. 71) **80.** 245. — Strafe des Einsammelns von Dungstoffen auf Wiesen (das. §. 25) **80.** 235. — desgl. des Felddiebstahls auf Wiesen (das. §. 18) **80.** 233.

Wiesenbaumeister (Bautechniker), Pensionirung derselben (G. v. 27. März 72 §. 3) **72.** 269.

Wiesenbesitzer, Vereinigung derselben zur Verbesserung ihrer Grundstücke, s. Meliorationen.

Wiesenburg (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 149, 156 f, 421 f.

Wiesengenossenschaften, das Gesetz über die Enteignung von Grundeigenthum findet auf die Angelegenheiten derselben keine Anwendung (G. v. 11. Juni 74 §. 54 Nr. 1) **74.** 236.

s. auch Meliorationen.

Wießen [Swarren] (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 14 c.

Wiktischken (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 4 g.

Wilatowo (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 217 a.

Wild, Schonzeit des Wildes (G. v. 26. Febr. 70) 70. 120. — Verkauf von Wild während der Schonzeit (ebend. §. 7) 70. 122. — s. auch Wildpretsteuer, Federwild, desgl. Jagd, Schonzeit, Wilddiebstahl ꝛc.

Wilddiebstahl, Befugniß der Forst- und Jagdbeamten zum Gebrauch der Waffen gegen Wilddiebe (G. v. 31. März 37 §§. 1 ff.) 37. 65. — Bestrafung der Wilddiebe wegen Widersetzlichkeiten gegen Forst- und Jagdbeamte (G. v. 31. März 37) 37. 67.

Erlaß der Strafen wegen solcher Wilddiebstähle, welche von Grundbesitzern auf eigenem Grund und Boden seit der letzten Jagderöffnung verübt sind (G. v. 31. Okt. 48 §. 7) 48. 344.

Strafbestimmungen gegen den Wilddiebstahl (G. v. v. 7. März 50 §. 17) 50. 169 (Str. G. B. v. 51 §. 217 Nr. 1) 51. 144 (G. v. 14. April 56 §. 217 Nr. 1) 56. 212.

s. auch Jagd.

Wilde Thiere, Strafe für das Halten derselben (Str. G. B. v. 51 §. 345 Nr. 8) 51. 173. — s. auch Wolfsjagd.

Wildenburg, Aufhebung des Friedensgerichts zu Wildenburg (A. E. v. 3. April 50) 50. 326.

Wildenschwert (Oesterreich), Glatz-Wildenschwerter Eisenbahn, s. Eisenbahnen Nr. 137.

Wildgarten, Erlegung von Wild in eingefriedigten Wildgärten (G. v. 26. Febr. 70 §. 4) 70. 121.

Wildpretsteuer, kleines Wildpret ist bei dem Ein- und Ausgange über die Grenze keiner Abgabe unterworfen (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. I Nr. 11) 45. 606 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 12) 60. 306 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 37 a) 65. 254. — Besteuerung des großen Wildes (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. II Nr. 25 h) 45. 630 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 25 h) 60. 332 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25 g) 65. 242.

Erhebung einer Steuer von dem in Berlin eingehenden Wildpret (K. O. v. 8. März 47) 47. 195. — Einführung einer Wildpretsteuer in Potsdam (K. O. v. 24. Okt. 47) 48. 2. — desgl. in Frankfurt a. d. O. (K. O. v. 29. Nov. 47) 48. 24. — Einführung einer Wildpretsteuer in den solche verlangenden mahl- und schlachtsteuerpflichtigen Städten (A. E. v. 24. April 48) 48. 131.

Wildschaden, alle durch Wildfraß entstandenen Beschädigungen sollen durch den Jagdeigenthümer vollständig ersetzt werden (Ed. v. 14. Sept. 11 §. 57 C) 11. 298 (Decl. v. 29. Mai 16 Art. 102) 16. 176. — Aufhebung des vorstehenden Edikts und der Declaration (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 2, 3) 50. 77.

Anderweitige Bestimmungen über die Abwendung und den Ersatz von Wildschäden (G. v. 7. März 50 §§. 21 bis 25) 50. 170.

Abwendung und Ersatz des Wildschadens im ehemaligen Herzogthum Nassau (V. v. 30. März 67 §§. 23 bis 27) 67. 431.

Tödtung von Wild zum Schutze gegen Wildschaden (G. v. 26. Febr. 70 §. 3) 70. 121.

Wilhelm-Eisenbahn (Prinz), s. Eisenbahnen Nr. 286.

Wilhelminenhof (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 47 a.

Wilhelminenhütte (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 281 1 c u. 2.

Wilhelminenort (Schlesien), s. Chausseen Nr. 310 a.

Wilhelmine-Viktoria, Bergbau-Aktiengesellschaft in Essen, Bestätigung des Statuts (Bek. v. 3. April 58) 58. 106. — Anschluß einer Zweigbahn von der Steinkohlenzeche Wilhelmine-Viktoria an die Cöln-Mindener Eisenbahn bei Gelsenkirchen (A. E. v. 3. Febr. 62) 62. 51.

Wilhelmsbahn (Tosel-Oderberg), s. Eisenbahnen Nr. 367.

Wilhelmsburg (an der Elbe), Einführung der Zollgesetze vom 1. Oktober 1868 auf der Elbinsel Wilhelmsburg (V. v. 26. April 69) 69. 793.

Wilhelmshaven (Hannover), Errichtung eines Amtsgerichts daselbst (V. v. 23. März 73) 73. 120.

Anlegung des Grundbuchs im Bezirke von Wilhelmshaven (Bek. v. 19. März 74) 74. 142.

Neues Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 506.

Vertretung der Stadt auf dem Hannöverschen Provinziallandtage (V. v. 10. Dez. 73 §§. 1 bis 3) 74. 1.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Marine-Hafenbaukommission daselbst zur Ausführung des Baues des Ems-Jade-Kanals (A. E. v. 30. Nov. 81) 82. 4 Nr. 9.

Wilhelmshütte, Aktiengesellschaft für Maschinenbau und Eisengießerei (Bek. v. 13. Juni 70) 70. 435.

Wilhelms-Kanal (Provinz Preußen), Tarif für das Befahren des König Wilhelms-Kanals (A. E. v. 28. Mai 66) 66. 336.

s. auch Chausseen Nr. 28 d 1 u. 2.

Wilhelmsthal (Schlesien), Wilhelmsthaler Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 27. Aug. 66) 66. 558. — s. auch Chaussee Nr. 256.

Wilkau-Carolather Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Oder (Stat. v. 2. Nov. 57) 57. 861. — Ausfertigung von Obligationen des Deichverbandes bis auf Höhe von 220 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 12. März 60) 60. 149. — Aenderung des Statuts (A. E. v. 13. Dez. 82) 83. 28 Nr. 3.

Willenberg (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 395.

Willenserklärungen, Juden müssen sich bei Abfassung ihrer rechtlichen Willenserklärungen der Deutschen oder einer anderen lebenden Sprache bedienen (Ed. v. 11. März 12 §. 2) 12. 17 (G. v. 23. Juli 47 §. 6) 47. 264. — Die Fähigkeit, dieser Vorschrift zu genügen, bildet bei den Juden des Großherzogthums Posen eine Bedingung zur Erlangung der Naturalisation (V. v. 1. Juni 33 §. 17 Nr. 2) 33. 69 (G. v. 23. Juli 47 §. 25 Nr. 3) 47. 267.

Inwiefern das Recht, auf Gemeinheitstheilung oder Ablösung anzutragen, durch Willenserklärungen beschränkt oder ausgeschlossen werden kann (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 26 ff.) 21. 56 (G. v. 2. März 50 §. 97) 50. 107 (Dekl. v. 24. Mai 53 §. 2) 53. 240. — insbes. in der Rheinprovinz, Neu-Vorpommern und Rügen (Gem. Th. O. v. 19. Mai 51 §. 6) 51. 373. — s. auch Verträge.

Letzte Willenserklärungen, s. Testamente ꝛc.

Willkischken (Provinz Ostpreußen), s. Chaussee Nr. 45 b.

Willkoschen-Kulligkehmen Entwässerungsgenossenschaft im Regierungs-Bezirk Gumbinnen (Stat. v. 21. Okt. 74) 74. 363 Nr. 13.

Willkühr, die revidirte Willkühr von 1761 wird in der Stadt Danzig und deren Gebiet aufgehoben (G. v. 16. Febr. 57 Art. II) 57. 87.

Aufhebung der Erbfolge nach der revidirten Willkühr der Stadt Burg in Sachsen vom 5. Februar 1698 (G. v. 22. Mai 74) 74. 183.

Willkührliche Strafe, s. Strafe.

Willschütz (Altenburg), Vereinigung des Altenburgischen Antheils mit dem Preußischen Staatsgebiete (Vertr. v. 9. Juli 68) 69. 541 (G. v. 3. April 69) 69. 540.

Willuhnen (Provinz Ostpreußen), s. Chaussee Nr. 37 a.

Willzettel, Legitimation zum Betriebe der Fischerei im Regierungsbezirk Stralsund (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §. 49) 65. 953.

Wilster (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 497.

Erhebung der Hafenabgaben daselbst (Tar. v. 25. März 75) 75. 496.

Windecken (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 542.

Windeberg (Provinz Sachsen), s. Chaussee Nr. 439.

Windehausen (Provinz Sachsen), s. Chaussee Nr. 414.

Windmühlen, Befugniß der Grundeigenthümer in Ostpreußen, Litthauen ꝛc. zur Anlegung von Windmühlen (Ed. v. 29. März 8 §. 1) 8. 218.

Die Bestimmung des Allg. Landrechts, wonach Niemand berechtigt ist, durch Anpflanzung hoher Bäume einer Windmühle den nöthigen Wind zu benehmen, wird aufgehoben (V. v. 18. Nov. 19) 19. 250.

Kompetenz der Regierungen bei der Anlage neuer Windmühlen (G. v. 1. Juli 61 §. 13) 61. 753.

Entrichtung der Gebäudesteuer für Windmühlen (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 2) 61. 319.

s. auch Mühlen.

Winkelschreiber (Winkelkonsulenten), Bestrafung derselben (Publ. v. 14. Febr. 10 Nr. VIII, IX) 10. 643 (Bek. v. 10. Sept. 14) 14. 87. — s. auch Aufsätze.

Winnekendonk (Rheinprovinz), s. Chaussee Nr. 714.

Winsen a. d. Luhe (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 513.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 5. März 81) 81. 118 (Verf. v. 9. Dez. 81) 81. 349.

Winterberg im Ruhrthal, Verband der dortigen Wiesenbesitzer zur Verbesserung ihrer Grundstücke (Stat. v. 19. Aug. 62) 62. 256. — s. auch Chaussee Nr. 557 a.

Winterfischerei, Anordnungen für dieselbe im Frischen Haff (Fisch. O. v. 7. März 45 §§. 38 bis 43) 45. 130. — desgl. im Kurischen Haff (Fisch. O. v. 7. März 45 §§. 37 bis 41) 45. 150. — s. Fischerei-Ordnungen.

Winterlagegeld, Erhebung desselben in Ueckermünde (A. E. u. Tar. v. 24. Nov. 51) 51. 754, 755.

Wintersaatsteuern, Aufhebung der fixirten Wintersaatsteuern (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 3 b) 10. 34 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 10) 11. 259.

Winterspelt (Rheinprovinz), s. Chaussee Nr. 816, 844, 887.

Winterswyk, Eisenbahn von Winterswyk nach Gelsenkirchen, s. Eisenbahnen Nr. 368.

Winterthur, Verbot des Debits der Verlags- und Kommissions-Artikel des vormaligen literarischen Komtoirs zu Zürich und Winterthur für den ganzen Umfang der Preußischen Monarchie (K. O. v. 8. Febr. 46) 46. 155.

Wintrich (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 831.

Winzig (Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 453.

s. auch Chausseen Nr. 225, 294b, 355.

Wipperfürth (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städteordnung an die Gemeinde Wipperfürth (A. E. v. 23. Okt. 56) 56. 940.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 84 000 Mark (Priv. v. 13. Okt. 76) 76. 463 Nr. 12.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 559.

Eisenbahn von Lennep nach Wipperfürth, s. Eisenbahnen Nr. 25.

s. auch Chausseen Nr. 694, 776.

Wippra (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 477.

Wirker, s. Weberei.

Wirrwitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 240c u. e.

Wirschweiler (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 778.

Wirsitz (Provinz Posen), Ausstellung von Wirsitzer Kreisobligationen im Betrage von 100 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 26. Janr. 57) 57. 102. — s. auch Chausseen Nr. 56 b u. c, 233.

Amtsgericht zu Wirsitz (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 452.

Wirthe, s. Gastwirthe.

Wirthschaftsabgaben für Bierbrauerei und Bierschank in den Hohenzollernschen Landen, Aufhebung derselben (G. v. 17. Mai 56 §. 38) 56. 452. — Anderweitige Regelung der Wirthschaftsabgaben für den Schank von Wein und Branntwein in Hohenzollern (G. v. 21. Mai 56) 56. 457. — desgl. für Schank und Kleinhandel mit Getränken daselbst (G. v. 27. März 75) 75. 189.

Wirthschaftsbeamte (Wirthschafts-Aufseher), sind zur Lösung eines Gewerbescheins verpflichtet (Ed. v. 28. Okt. 10 §. 5 Nr. 2) 10. 80.

Forderungen der Wirthschafts-Offizianten an Gehalt ꝛc. verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 3, §§. 3 ff.) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 3, §§. 3 ff.) 45. 484.

Befugniß der Inhaber der Polizeigerichtsbarkeit, sich bei deren Ausübung durch Wirthschaftsaufseher vertreten zu lassen (V. v. 31. März 38 §. 2) 38. 253. —

Wirthschaftsbeamte [Wirthschafts-Beamte] (Forts.) desgl. bei Ausübung der Polizeiverwaltung, Vereidigung solcher Stellvertreter (G. v. 24. April 46) 46. 167.

Wirthschaftsbeamte begründen durch ihr Verhältniß als solche allein keinen Wohnsitz an dem Orte, wo sie sich im Dienste befinden (G. v. 31. Dez. 42 §. 2) 43. 8.

Vorzugsrecht ihrer Forderungen an Lohn und Emolumenten im Fall des Konkurses (Konk. O. v. 55 §§. 50, 77) 55. 332.

Wirthschaftsfuhren, Befreiung derselben innerhalb der Gemeinde- oder Gutsfeldmark vom Chausseegelde (Tar. v. 29. Febr. 40 Nr. 7) 40. 96.

Wirthschaftsgebäude, Befreiung derselben von der Gebäudesteuer (G. v. 21. Mai 61 §. 3 Nr. 7) 61. 318.

Wirthschaftsgenossenschaften, s. Genossenschaften.

Wirthshäuser, s. Gastwirthschaft, Schankwirthschaft.

Wirthshausschulden, Zulässigkeit der Klage wegen Wirthshausschulden im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §. 10) 65. 171. — s. Gastwirthschaft, Schankwirthschaft.

Wische-Deichverband in der Altmark gegen Ueberschwemmungen der Elbe (V. v. 1. Juli 59 §§. 2 ff., 19 ff.) 59. 367. — Konzession zur Ausfertigung von 100 000 Thalern Obligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 10. Aug. 60) 60. 421. — desgl. einer zweiten Serie von 50 000 Thalern zu 4 Prozent (Priv. v. 2. Nov. 63) 63. 753.

Wischwill (Provinz Ostpreußen), Errichtung eines Amtsgerichts daselbst (V. v. 26. April 82) 82. 223. — Zulegung von Bezirken (V. v. 21. Juni 82) 82. 325.

Wispel (Winspel), Feststellung des Wispelmaaßes (V. v. 1. Dez. 43) 44. 43. — Verhältniß des Preußischen Wispels zu dem neuen Norddeutschen Maaße (Bek. v. 13. Mai 69) 69. 746, 749.

Wiesbadener Straße, s. Wiesbaden (Regierungsbezirk).

Wissek (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 233 b.

Wissel (Rheinprovinz), Deichverband Wissel im Kreise Cleve gegen Ueberschwemmungen des Rheins (Stat. v. 13. März 72) 72. 326.

Wissen (Rheinprovinz), Errichtung der Sieg-Fischerei-Aktiengesellschaft zu Wissen (Bek. v. 5. April 67) 67. 488.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 551.

Eisenbahn von Hachenburg nach Wissen, s. Eisenbahnen Nr. 169.

s. auch Chausseen Nr. 888.

Wissenschaft, Stiftung einer besonderen Klasse des Ordens pour le mérite für Wissenschaften und Künste (Urk. v. 31. Mai 42) 42. 195.

Die Wissenschaft und ihre Lehre ist frei (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 17) 48. 377 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 20) 50. 19.

Etat der jährlichen Ausgaben für Kunst und Wissenschaft (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 126) 73. 95.

Dotation an Provinzen und Kreise zur Leistung von Zuschüssen an Vereine, welche der Wissenschaft dienen (G. v. 8. Juli 75 §. 4 Nr. 6) 75. 499.

Wissenschaftliche Deputationen, s. Deputationen. — Akademie der Wissenschaften, s. Akademie. — Wissenschaftliche Werke, s. Bücher, Nachdruck.

Witkowo (Witkowo—Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 209 a, d.

Witoldowo'er Entwässerungsgenossenschaft im Kreise Bromberg (Stat. v. 2. Mai 81) 81. 303 Nr. 3.

Witten (altschwedisch-pommersche Münze), Umtausch der Viertelschillinge oder Witten bei öffentlichen Kassen und spätere Konfiskation derselben (K. O. v. 28. Febr. 30 Nr. 1) 30. 22.

Witten (Westphalen), Errichtung einer Dampfmühlen-Aktiengesellschaft in Witten (Bek. v. 9. Sept. 57) 57. 764.

Bildung einer Gas-Aktiengesellschaft daselbst (Bek. v. 24. Juli 58) 58. 411. — Abänderung des Statuts (Bek. v. 2. Sept. 65) 65. 920.

Ausfertigung von Obligationen der Stadt Witten im Betrage von 200 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 15. Juli 67) 67. 1433. — Herabsetzung des Zinsfußes dieser Anleihe von 5 auf 4½ Prozent (A. E. v. 4. Sept. 72) 72. 639 Nr. 12. — desgl. im Betrage von 1 800 000 Mark (Priv. v. 2. Dez. 78) 79. 8 Nr. 4. — desgl. im Betrage von 3 500 000 Mark (Priv. v. 22. Mai 82) 82. 342 Nr. 4.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 528 (V. v. 21. Juni 82) 82. 327.

Brückengeldtarif für die Benutzung der festen Brücke über die Ruhr bei Witten (v. 5. April 82) 82. 342 Nr. 1.

Eisenbahnen: a) von Dortmund und Witten nach Duisburg und Oberhausen, desgl. von Barmen nach Witten, s. Eisenbahnen Nr. 26. — b) von Witten nach Löttringhausen, s. Eisenbahnen Nr. 296.

Wittenberg (Provinz Sachsen), Abkommen mit dem Königreich Sachsen in Betreff der Universität zu Wittenberg und deren Stipendien-Stiftungen (Konv. v. 27. Juli 17 §. 12 Nr. I, §. 13 b) 19. Anh. S. 95 (Konv. v. 28. Aug. 19 Art. XXII Nr. 3) 19. Anh. S. 28. —

Wittenberg [Provinz Sachsen] (Forts.)

desgl. mit Sachsen-Weimar-Eisenach (Konv. v. 1. Mai 26 §§. 97, 98) 26. Anh. S. 19.

Aufsicht über das Prediger-Seminar in Wittenberg, Anstellung der Direktoren und Lehrer bei demselben (Regl. v. 29. Juni 50 §. 1 Nr. 3, §. 5 Nr. 3) 50. 344.

Tarif zur Erhebung des Brückengeldes auf der Elbbrücke bei Wittenberg (v. 28. Juli 24) 24. 161. — Abänderung des Tarifs (A. E. v. 20. Juli 70) 70. 528.

Wittenberger Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Elbe (Stat. v. 7. Okt. 50) 50. 420. — Abänderung des Statuts (A. E. v. 19. Sept. 52) 52. 685. — Ausfertigung von 100 000 Thlrn. Obligationen des Deichverbandes zu 4½ Prozent (Priv. v. 21. Aug. 52) 52. 557. — desgl. von 80 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Nachtr. v. 23. Juni 54) 54. 364. — Nachtrag zu dem Statut (v. 28. Mai 56) 56. 594.

Ausfertigung Wittenberger Stadtobligationen im Betrage von 50 000 Thlrn. zu 4½ Prozent (Priv. v. 28. Okt. 67) 67. 1857.

Amtsgericht zu Wittenberg (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 492.

Eisenbahn nach Cöthen, Halle ꝛc., desgl. nach Falkenberg, s. Eisenbahnen Nr. 26.

Wittenberg (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 6 a.

Wittenberge (Provinz Brandenburg), Besetzung des Haupt-Zollamts zu Wittenberge, Revision der Schiffe und Flöße auf der Elbe (Vertr. v. 30. Aug. 43 Art. 1 ff., 8 ff.) 44. 571 (Vertr. v. 20. Dez. 53 Art. 1 ff.) 54. 162. — Vereinbarung zwischen Preußen, Oesterreich, Sachsen, Anhalt und Hamburg wegen Verwaltung und Erhebung des gemeinschaftlichen Elbzolles in Wittenberge (v. 4. April 63) 63. 412. — Zuständigkeit des Elbzollamtes und des Elbzollgerichts daselbst (V. v. 26. Juni 67 §. 9) 67. 1075.

Bau der Elbbrücke bei Wittenberge von Seiten der Magdeburg-Wittenbergeschen Eisenbahngesellschaft (Konz. u. Bestät. Urk. v. 31. Janr. 47 zu §. 6 Nr. 2 u. Stat. §. 6 Nr. 3, 4) 47. 83, 86. — Tarif für die Erhebung des Brückgeldes daselbst (v. 25. April 53) 53. 221 (A. E. v. 13. Febr. 54) 54. 91.

Amtsgericht zu Wittenberge (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 430.

Eisenbahnen:

a) von Berlin über Wittenberge nach Hamburg, s. Eisenbahnen Nr. 36.

b) Magdeburg-Wittenberge, s. Nr. 221.

Wittenberge [Provinz Brandenburg] (Fortf.)
c) Wittenberge-Lüneburg, f. Nr. 36.
d) Perleberg-Wittenberge, Nr. 278.

Wittgenau (Schlesien), f. Chauſſeen Nr. 271.

Wittgenſtein (Grafſchaften Wittgenſtein-Berleburg und Wittgenſtein-Wittgenſtein), alle Lehn- und Oberherrlichkeits-Rechte auf dieſe Grafſchaften werden von dem Großherzogthum Heſſen an Preußen abgetreten (Trakt. v. 30. Juni 16 Art. 2) 18. Anh. S. 100 (Konv. v. 12. März 17) 18. Anh. S. 138 (Nachtr. v. 6. Juli 17) 18. Anh. S. 141.

Einführung des Allg. Landrechts und der Allg. Gerichts-Ordnung in den Grafſchaften (Pat. v. 21. Juni 25) 25. 153 (Berichtig. v. 21. Okt. 25) 25. 236. — Verlängerung der im §. 22 des Patents feſtgeſetzten Friſt zur Anmeldung der Realanſprüche der älteren Hypothekengläubiger bis zum 1. September 1827 (K. O. v. 20. Juli 26) 26. 64. — Verlängerung der Friſt bis zum 1. September 1828 (K. O. v. 31. Juli 27) 27. 85.

Anwendung der Vorſchriften des Allg. Landrechts über die Bürgſchaften der Ehefrauen in den Grafſchaften Wittgenſtein (K. O. v. 14. Juli 34) 34. 118.

Einrichtung des Hypothekenweſens in den Grafſchaften Wittgenſtein (V. v. 31. März 34) 34. 47. — Allgemeiner Aufruf der im §. 20 dieſer Verordnung bezeichneten Realberechtigten (V. v. 22. März 44) 44. 71. — Einrichtung des Berg-Hypothekenweſens (V. v. 28. Febr. 45) 45. 100. — ſ. Hypothekenweſen Nr. 5.

Rechtsverhältniſſe der Grundbeſitzer und Ablöſung der Reallaſten in den Grafſchaften Wittgenſtein (G. v. 22. Dez. 39 u. Anl. A, B) 40. 6, 14. — Aufhebung der §§. 33 und 35 dieſes Geſetzes (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 23) 50. 79.

Errichtung der Wittgenſteinſchen Tilgungskaſſe zur Erleichterung der Ablöſung der Reallaſten (G. v. 22. Dez. 39 §§. 3 ff. u. Anl. A) 40. 7, 14. — Modifikationen dieſes Geſetzes (G. v. 2. März 50 §. 58) 50. 124. — Die obere Leitung und Aufſicht über die Tilgungskaſſe kann der Central-Kommiſſion für die Angelegenheiten der Rentenbanken übertragen werden (A. E. v. 21. Mai 50 Nr. 2 b) 50. 334.

Regulirung des ſtandesherrlichen Rechtszuſtandes des Fürſtlichen Hauſes zu Sayn-Wittgenſtein-Berleburg bezüglich der Grafſchaft Wittgenſtein-Berleburg und der Herrſchaft Homburg an der Mark (G. v. 25. Okt. 78) 78. 305.

ſ. auch Weſtphalen (Herzogthum).

Wittgenſtein (Kreis in Weſtphalen), der Betrag der von einem Abgeordneten der Landgemeinden zu entrichtenden Grundſteuer wird im Kreiſe Wittgenſtein auf fünfzehn Thaler ermäßigt (V. v. 19. Juni 46 §. 2) 46. 237.

Waldkulturgeſetz für den Kreis Wittgenſtein (v. 1. Juni 54) 54. 329.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 651, 670.

Wittkowo (Provinz Poſen), ſ. Witkowo.

Wittlage (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 514.

Ausſchlußfriſt für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 16. Aug. 81) 81. 314 (Verf. v. 15. Juli 82) 82. 340.

Wittlich (Rheinprovinz), Verleihung der Rheiniſchen Städte-Ordnung an die Stadt Wittlich (A. E. v. 20. April 57) 57. 424.

Anſchluß des Kreiſes Wittlich an den Bezirk der Handelskammer in Trier (A. E. v. 3. Juni 61) 61. 416.

Amtsgericht zu Wittlich (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 283. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 564.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 718, 889.

Wittmannsdorf (Provinz Brandenburg), ſ. Chauſſeen Nr. 107 e.

Wittmund (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 506.

Statut für die Deich- und Sielacht des alten Amts Wittmund (v. 13. Dez. 80) 81. 4 Nr. 21.

Wittſtock (Provinz Brandenburg), Einführung der Klaſſenſteuer an Stelle der Mahl- und Schlachtſteuer in Wittſtock (G. v. 28. Janr. 67) 67. 172.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 430.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 123, 150 bis 153.

Wittwen, 1) von Militairperſonen. Fürſorge für die Wittwen der im Kriege gebliebenen Militairperſonen (V. v. 5. Mai 13 §§. 5, 6) 13. 66. — desgl. für die Wittwen der Landſturmmänner (V. v. 21. April 13 §. 30) 13. 82.

Fürſorge für die Wittwen der im Dienſte verſtorbenen Militairperſonen von Seiten des Landarmenverbandes (G. v. 31. Dez. 42 §. 23) 43. 11.

Neuere Beſtimmungen über die Unterſtützung der Wittwen der im Kriege gebliebenen oder ſpäter an ihren Wunden geſtorbenen Militairperſonen und unteren Mili-

Wittwen (Forts.)
tairbeamten (G. v. 6. Juli 65 §. 28) 65. 785 (G. v. 9. Febr. 67 §§. 3 bis 6) 67. 217. — desgl. der Wittwen der Offiziere und oberen Militairbeamten (G. v. 16. Okt. 66 §. 5) 66. 648 (G. v. 9. Febr. 67 §. 5) 67. 219.

Unterstützung der Wittwen der zur Marine gehörigen Personen durch die Stiftung Frauengabe (Stat. v. 30. Juli u. A. E. v. 1. Nov. 59) 59. 14.

2) Wittwen von Beamten sollen, falls letztere den Beitritt zur Allgemeinen Wittwenkasse unterlassen haben, keine Pension aus Staatskassen erhalten (K. O. v. 18. Okt. 1800) 16. 214.

Unterstützung der Wittwen und Waisen von Zollbeamten aus dem Strafgelderfonds für Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38 §. 61) 38. 90 (K. O. v. 25. Nov. 42) 43. 169.

Unterstützung der Wittwen und Waisen von Polizei- und Steuerbeamten aus dem Strafgelderfonds für Chausseepolizei-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44, §. 21) 44. 174.

Die vom Ehrenrathe der Justiz-Kommissarien, Advokaten und Notare erkannten Geldstrafen fließen zu den Unterstützungsfonds für Wittwen und Waisen von Justizbeamten (V. v. 30. April 47 §. 19) 47. 199.

Abschaffung des Karenzjahres für Wittwen der Beamten (G. v. 17. Mai 56 §. 1 lit. b) 56. 477.

Bestimmungen über die Pensionen der Wittwen von Hohenzollernschen, später in den Preußischen Staatsdienst übernommenen Beamten (A. E. v. 26. Aug. 54) 55. 33.

Pensionsansprüche der Beamtenwittwen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 6. Mai 67 §. 5) 67. 714. — Befreiung derselben von den Kommunalabgaben (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 5) 67. 1648.

3) Wittwen von Bürgern, Gewerbetreibenden, Arbeitern ꝛc.

a) Wittwen von Bürgern bleiben, so lange sie sich nicht anderweitig verheirathen, im Besitze des Bürgerrechts (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 18 b) 32. 182.

b) Wittwen verstorbener Gewerbetreibender können während ihres Wittwenstandes das Gewerbe durch einen Stellvertreter betreiben lassen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 62) 45. 53. — Fürsorge für die Wittwen und Waisen verstorbener Innungsgenossen von Seiten der Innungen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 104 Nr. 3) 45. 60.

Wittwen (Forts.)
c) Verpflichtung der Knappschaftsvereine zur Unterstützung der Wittwen von Arbeitern bei den Bergwerken, Hütten, Salinen ꝛc. (G. v. 10. April 54 §. 3 Nr. 5) 54. 140 (G. v. 24. Juni 65 §. 171 Nr. 5) 65. 741.

4) Allgemeine Bestimmungen:

a) Verpflichtung der Armenverbände zur Verpflegung verarmter Wittwen (G. v. 31. Dez. 42 §§. 18, 21) 43. 11. — s. Armen-Angelegenheiten ꝛc.

b) Inwiefern der Personalarrest gegen Wittwen in der Rheinprovinz zulässig ist (G. v. 24. Juni 61 Art. 50 §. 2 Nr. 3) 61. 466.

c) Verpflichtung der Wittwen, den Tod ihres Mannes dem Standesbeamten anzuzeigen (G. v. 9. März 74 §§. 40, 49) 74. 105.

5) Neue allgemeine Bestimmungen über die Fürsorge für die Wittwen der unmittelbaren Staatsbeamten (G. v. 20. Mai 82) 82. 298.

Verpflichtung zur Zahlung von Beiträgen dazu (das. §§. 1 bis 4) 82. 298. — Erlöschung dieser Pflicht (das. §. 5) 82. 300. — Befreiung davon (das. §. 6). — Wittwen- und Waisengeld (das. §§. 7 bis 16). — dasselbe kann mit rechtlicher Wirkung weder verpfändet noch übertragen werden (das. §. 17) 82. 302. — Erlöschen des Rechts auf Wittwen- und Waisengeld (das. §. 20). — Außerkraftsetzung besonderer Bestimmungen (das. §. 21) 82. 303. — Der Beitritt zu der allgemeinen Wittwenverpflegungsanstalt ist ferner nicht gestattet (das. §. 22) 82. 303. — Uebergangsbestimmungen für unmittelbare Staatsbeamte, für deren Wittwen und Waisen bereits Versorgungsrechte begründet sind (das. §. 23) 82. 303.

s. auch Predigerwittwen, Küster, Gnadenbewilligungen ꝛc., Unterstützung.

Wittwenkassen (Wittwen-Verpflegungs-Anstalten).

I. Allgemeine Bestimmungen:

Wittwenkassen und ähnliche Institute gehören zur Sektion der allgemeinen Polizei im Ministerium des Innern (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 5 sub 2) 8. 363 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 10 (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 43.

Zur Errichtung gemeinschaftlicher Wittwen-, Sterbe- und Aussteuerkassen ist die landesherrliche Genehmigung erforderlich (K. O. v. 29. Sept. 33) 33. 121.

Strafe für die unbefugte Errichtung von Wittwenkassen (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 6) 51. 171.

II. Besondere Wittwenkassen:

1) Allgemeine Wittwenkasse in Berlin, s. Wittwen-Verpflegungsanstalt.

Wittwenkassen (Forts.)

2) Wittwenkasse für Justizbeamtenwittwen, s. Justiz-Offizianten-Wittwenkasse.

3) Wittwenkasse für Offizierwittwen, s. Offizier-Wittwenkasse.

4) Wittwenkasse für Predigerwittwen, s. diese.

5) für Lehrerwittwen, s. Schullehrer-Wittwenkassen.

6) Wittwen- und Waisen-Unterstützungskassen für Innungsgenossen und Fabrikarbeiter (V. v. 9. Febr. 49 §§. 56 bis 59) 49. 105.

7) Wittwenkassen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein:

a) Schließung mehrerer Beamten-Wittwenkassen daselbst (V. v. 15. Sept. 67) 67. 1646. — Verwaltung derselben und Verwendung ihres Vermögens (G. v. 6. März 68) 68. 195.

b) Schließung der Nassauischen Unteroffizier-Wittwen- und Waisenkasse (G. v. 20. April 69) 69. 623.

c) Auflösung der Wittwen-Pensionsanstalt in Frankfurt a. M. (G. v. 5. März 69 §. 4) 69. 379 (Rez. v. 26. Febr. 69 Art. 19) 69. 390. — Auflösung der Wittwen- und Waisenkasse der Polizeimannschaft ebendaselbst (G. v. 23. Dez. 69) 69. 1202.

e) Errichtung einer Elementarlehrer-Wittwen- und Waisenkasse für die Provinz Hannover (V. v. 16. Sept. 74) 75. 75 Nr. 6.

f) Bestätigung des Statuts der Wittwenkasse für die Lehrer der evangelischen Volks-, Bürger- und Mädchenschule in Osnabrück (A. E. v. 16. Sept. 74) 75. 75 Nr. 7.

Wittwenpensionen, Befreiung derselben von den Gemeindelasten (G. v. 11. Juli 22 §. 10 a) 22. 186 (Dekl. v. 21. Janr. 29) 29. 9.

Stempelfreiheit der Quittungen über die aus der Justizoffizianten-Wittwenkasse zu zahlenden Wittwenpensionen (K. O. v. 2. März 14) 14. 18.

Zahlung der Wittwenpensionen aus der Offizier-Wittwenkasse an Wittwen schon verstorbener exkludirter Interessenten (K. O. v. 20. Mai 20) 20. 77 (K. O. v. 24. Juli 20) 20. 165. — s. Offizier-Wittwenkasse.

Die Pensionen der bei der Allgemeinen Wittwenverpflegungsanstalt versicherten Beamtenwittwen sollen künftig in Silbergeld ausgezahlt werden (G. v. 17. Mai 56 §. 1 d) 56. 478.

s. auch Pensionen.

Wittwen-Verpflegungsanstalt in Berlin.

a) Ressort. Die Angelegenheiten der Allgemeinen Wittwen-Verpflegungsanstalt gehen vom Ministerium des Innern auf das Finanz-Ministerium über (Bek. v. 17. Janr. 38 III Nr. 1) 38. 11.

b) Aeltere Bestimmungen: Verpflichtungen der Allgemeinen Wittwenkasse gegen die bei ihr versicherten Unterthanen in den an das Königreich Westphalen abgetretenen Landestheilen (Konv. v. 28. April 11 §. 4) 11. 224.

Die Allgemeine Wittwen-Verpflegungsanstalt soll bei dem allgemeinen Indult mit den Minorennen gleiche Rechte genießen (K. O. v. 17. Nov. 13 Nr. 10) 13. 135 (K. O. v. 19. Janr. 14) 14. 8.

c) Beitritt zur Wittwenkasse, Verpflichtung der Civil-Offizianten, die Summe der ihren künftigen Ehefrauen bei der Allgemeinen Wittwenkasse zu versichernden Pension bestimmt anzugeben (K. O. v. 17. Juli 16 u. K. O. v. 18. Okt. 1800) 16. 214.

Den geringeren Offizianten, sowie den über 60 Jahre alten Civilbeamten soll der Heirathskonsens auch ohne den Beitritt zur Wittwen-Verpflegungsgesellschaft ertheilt werden (Dekl. v. 3. Sept. 17) 17. 301. — s. Heirathskonsens.

Verpflichtung der im Civildienste angestellten Landwehr-Offiziere, bei ihrer Verheirathung entweder der Civil- oder der Militair-Wittwenkasse beizutreten (K. O. v. 18. Okt. 24) 24. 214.

Bestimmung über den Betrag der von den Civilbeamten für ihre Frauen zu versichernden Wittwen-Pension (Bek. v. 12. Nov. 24) 24. 216.

Vom 1. April 1831 ab sollen keine andere Interessenten, als die dazu verpflichteten Civilbeamten in die Allgemeine Wittwen-Verpflegungsanstalt aufgenommen werden (K. O. v. 27. Febr. 31) 31. 3.

Die Aufnahme bei der Allgemeinen Wittwen-Verpflegungsanstalt ist außer den zum Beitritt Verpflichteten auch allen übrigen pensionsberechtigten unmittelbaren Staatsbeamten, sowie den Assessoren bei den Provinzial-Verwaltungs- und Gerichtsbehörden gestattet (K. O. v. 6. Juli 38) 38. 378.

Die Vorschrift wegen Ausschließung der Militairbedienten von der Allgemeinen Wittwen-Verpflegungsanstalt in Kriegszeiten wird aufgehoben (G. v. 29. März 51) 51. 90.

Verpflichtung und Berechtigung der Staatsbeamten in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein zum Eintritt in die Allgemeine Wittwen-Verpflegungsanstalt (V. v. 23. Sept. 67 §. 1 Nr. 6, §. 4) 67. 1619.

Wittwenverpflegungsanstalt in Berlin (Forts.)

Befugniß der Preußischen Civilbeamten des Norddeutschen Bundes zum Eintritt in die Allgemeine Wittwen-Verpflegungsanstalt (G. v. 6. März 68) 68. 195.

Der Beitritt zu derselben ist den zur Entrichtung von Wittwen- und Waisengeld-Beiträgen verpflichteten Beamten nicht ferner gestattet (G. v. 20. Mai 82 §. 22) 82. 303.

d) Sonstige Bestimmungen:

Befugniß der Beamten und Pensionaire zur Herabsetzung der bei der General-Wittwenkasse versicherten Wittwenpensionen (K. O. v. 14. Dez. 33) 34. 2.

Bei Berechnung der zulässigen Gehalts- und Pensionsabzüge von Offizieren und Beamten sind die Beiträge zur Wittwenkasse vorweg in Abzug zu bringen (K. O. v. 29. Mai 34) 34. 70.

Abänderung des Patents über die Errichtung der Allgemeinen Wittwen-Verpflegungsanstalt, Erhöhung der Beiträge, Abschaffung der Retardatzinsen und des Karenzjahres ꝛc. (G. v. 17. Mai 56) 56. 477. — Die Zahlung der Pension soll künftig in Silbergeld erfolgen (ebend. §. 1 d) 56. 478.

e) Stempel- und Sportelfreiheit. Stempelfreiheit der Allgemeinen Wittwenkasse (Dekl. v. 27. Juni 11 §. 4 Nr. 3) 11. 314 (vergl. G. v. 7. März 22 §. 3 i) 22. 58. — Sportelfreiheit derselben (Geb. Taxe v. 15 Einl. §. 2 Nr. 12) 15 Beil. S. 4 (vergl. G. v. 10. Mai 51 §§. 3, 4 Nr. 1) 51. 622.

f) Betrag des jährlichen Zuschusses der Staatskasse zur Allgemeinen Wittwen-Verpflegungsanstalt (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 60) 73. 79.

Witzenhausen (Kreis), gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 3 Nr. 9) 67. 274.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 539.

Witzerath (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 890.

Wochen, Berechnung der Verfallzeit nach Wochen, bei Wechseln (Wechs. O. v. 49 Art. 32 Nr. 2) 49. 58. — desgl. bei der Erfüllung von Handelsgeschäften (Hand. G. B. v. 61 Art. 328) 61. 549. — desgl. bei Versicherungen (Hand. G. B. v. 61 Art. 834) 61. 666.

Berechnung der nach Wochen bestimmten Freiheitsstrafen (Str. G. B. v. 51 §. 15) 51. 104.

Wochenkosten, in welchen Fällen geschwängerte Personen auf Tauf- und Wochenkosten Anspruch machen können (G. v. 24. April 54 §§. 7 bis 11) 54. 195.

Wochenmärkte, Landleute, welche in den Städten auf offenem Markte an Markttagen Roggenbrod verkaufen, haben keine Steuer dafür zu entrichten (G. v. 30. Mai 20 §. 11) 20. 149. — ebenso Ausländer, welche auf Wochenmärkten Handel mit Konsumtibilien treiben (K. O. v. 30. Juni 33) 33. 81.

Bestimmungen über den Handel mit Waaren, welche von Jedermann auf Wochenmärkten feilgehalten werden dürfen (Regul. v. 28. April 24 §§. 1, 4, 14 Nr. 1) 24. 126. — Ausdehnung dieser Bestimmungen auf Ausländer in den Grenzbezirken (K. O. v. 6. Okt. 29) 30. 1.

Allgemeine Bestimmungen über den Verkehr auf Wochenmärkten (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 75 ff.) 45. 55. — Beschränkung einer künstlichen Steigerung der Lebensbedürfnisse auf den Wochenmärkten durch Vorkäuferei (K. O. v. 23. April 47) 47. 192 (V. v. 9. Febr. 49 §. 71) 49. 109.

Genehmigung zu dem ferneren Verkaufe gewisser Handwerkerwaaren auf Wochenmärkten von einheimischen Verkäufern (V. v. 9. Febr. 49 §. 70) 49. 108.

Entscheidung über die Zahl, Zeit und Dauer der Wochenmärkte (G. v. 26. Juli 76 §. 136 Nr. 4, 5, §. 140) 76. 331 (G. v. 1. Aug. 83 §. 128) 83. 282.

s. auch Märkte.

Wofflleben (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 389.

Wohlau (Provinz Schlesien), Ausgabe von Stadtobligationen im Betrage von 150 000 Mark (Priv. v. 4. Mai 78) 78. 273 Nr. 2.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 453.

s. auch Chausseen Nr. 355.

Wohlthätigkeits-Anstalten, s. Stiftungen.

Wohngebäude, Errichtung der Gebäudesteuer für Wohngebäude (G. v. 21. Mai 61 §§. 5 bis 8) 61. 318.

Wohnort (Wohnsitz, Domizil).

1) Erforderniß eines festen Wohnsitzes:

a) in Beziehung auf die Ertheilung des Bürgerrechts (Städte-O. v. 8 §§. 17, 18) 8. 326 (Rev. Städte-O. v. 31 §§. 14, 18, 22, 23) 31. 12 (Zusamm. v. 14. Juli 32 zu §. 17) 32. 182 (Städte-O. v. 53 §§. 3, 5, 6, 8) 53. 262. — desgl. in Beziehung auf das Gemeinderecht (Gem. O. v. 31. Okt. 41 §. 43) 41. 305 (Gem. O. v. 11. März 50 §§. 2, 4 Nr. 1, §. 5) 50. 213. — Aehnliche Bestimmungen gelten in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §§. 3, 5, 6, 8) 56. 238 (Landgem. O. v. 19. März 56 §§. 2, 14, 15, 18, 19) 56. 266. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §§. 3, 5, 6) 56. 406 (G.

Wohnort [Wohnſitz, Domizil] (Forts).

v. 15. Mai 56 Art. 11) 56. 437. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §§. 6, 13) 67. 402. — desgl. in der Provinz Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §§. 4, 7) 69. 590.

b) Zur Naturalisation der Juden in der Provinz Posen ist ein fester Wohnsitz derselben in dieser Provinz nothwendig (V. v. 1. Juni 33 §. 18 Nr. 1) 33. 69 (G. v. 23. Juli 47 §. 25 Nr. 1) 47. 267. — Inwiefern nichtnaturalisirte Juden in der Provinz Posen ihren Wohnsitz auf dem Lande nehmen dürfen (V. v. 1. Juni 33 §. 25 b, d) 33. 71 (G. v. 23. Juli 47 §. 33 Nr. 3) 47. 269.

c) Zum selbstständigen Betriebe stehender Gewerbe ist innerhalb der Preußischen Staaten ein fester Wohnsitz erforderlich (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 16 b) 45. 44.

d) Zur Ausführung der Urwahlen für die zur Vereinbarung der Preußischen Staatsverfassung zu berufende Versammlung ist ein sechsmonatlicher Wohnsitz in der Gemeinde erforderlich (G. v. 8. April 48 §. 1) 48. 89. — desgl. zur Ausführung der Urwahlen für die Erste Kammer (G. v. 6. Dez. 48 Art. 2) 48. 395 (G. für Hohenzollern v. 30. April 51 §. 2 Nr. 2) 51. 214. — Anderweitige Bestimmungen über den Wohnsitz in Beziehung auf die Wahlen zur Ersten Kammer (V. v. 4. Aug. 52 §§. 5, 13 c) 52. 549. — vergl. (G. v. 7. Mai 53 Art. 2, 3) 53. 181. — Zur Ausführung der Urwahlen für die Zweite Kammer ist ebenfalls ein sechsmonatlicher Wohnsitz in der Gemeinde erforderlich (G. v. 6. Dez. 48 Art. 2) 48. 399 (V. v. 30. Mai 49 §. 8) 49. 206. — für die Wähler und Abgeordneten zum Volkshause ein dreijähriger Wohnsitz (V. v. 26. Nov. 49 §. 7 Nr. 3, §. 41) 49. 424.

e) Zur Berufung als Geschworener ist ein einjähriger Wohnsitz in der Gemeinde des Aufenthaltsorts erforderlich (V. v. 3. Janr. 49 §. 62) 49. 25.

2) Allgemeine Bestimmungen:

a) über die Wahl und Beschränkung des Wohnsitzes der Preußischen Unterthanen im Inlande (G. v. 31. Dez. 42) 43. 5.

b) Der Wohnsitz innerhalb der Preußischen Staaten soll für sich allein die Eigenschaft als Preuße nicht begründen (G. v. 31. Dez. 42 §. 13) 43. 16.

c) Verpflichtung der Gemeinden zur Armenpflege in Betreff derjenigen Personen, welche einen Wohnsitz in dem Bezirk derselben erworben haben (G. v. 31. Dez. 42 §§. 1 ff., 25 ff.) 43. 8 (G. v. 21. Mai 55 Art. 1, 2) 55. 312. — s. Unterstützungswohnsitz.

Wohnort [Wohnsitz, Domizil] (Forts.)

d) Drucker und Verleger von Druckschriften, sowie Vervielfältiger bildlicher Darstellungen sind verpflichtet, auf denselben ihren Wohnort anzugeben (G. v. 17. März 48 §§. 3, 6) 48. 69 (G. v. 12. Mai 51 §§. 7, 8, 29, 40, 41, 55) 51. 275.

e) Befugniß der Ehrengerichte, gegen die auf Inaktivitätsgehalt stehenden oder mit Pension zur Disposition gestellten Offiziere auf Entfernung aus dem bisherigen Wohnorte als Strafe zu erkennen (V. v. 20. Juli 43 §. 4 e) 44. 300.

f) Personen, welche wegen Diebstahls, Raubes, Hehlerei, Kontrebande oder Zolldefraudation unter Polizeiaufsicht stehen, kann die Ortspolizeibehörde untersagen, ihren Wohnort während der Nachtzeit zu verlassen (G. v. 12. Febr. 50 §. 9) 50. 51.

3) Bestimmungen über den Wohnsitz in Beziehung auf gegenseitige Rechtspflege mit anderen Staaten, s. Gerichtsbarkeits-Verhältnisse, z. B. mit Braunschweig (Erkl. v. 4./9. Dez. 41 Art. 8 ff.) 42. 2.

s. auch Aufenthalt, Niederlassung, desgl. Ausländer, Gerichtsstand.

Wohnung, Aufkündigungsfrist bei monatsweise gemietheten Wohnungen (V. v. 9. Janr. 12) 12. 4. — insbes. in Berlin (V. v. 24. Nov. 12) 12. 196.

Bestimmungen über die Umzugstermine bei Verträgen über Wohnungsmiethe (G. v. 30. Juni 34) 34. 92.

Schließung der Wohnung bei Aufläufen (V. v. 30. Dez. 1798 §§. 1 ff.) 35. 173.

Forderungen der Gastwirthe für Wohnung und Unterhalt können im summarischen Prozesse eingeklagt werden (V. v. 1. Juni 33 §. 6 Nr. 4) 33. 39. — dergleichen Forderungen verjähren mit dem Ablauf von zwei Jahren (G. v. 31. März 38 §. 1 Nr. 7) 38. 249 (V. v. 6. Juli 45 §. 1 Nr. 7) 45. 483.

Bestimmungen über die Unverletzlichkeit der Wohnung (G. v. 24. Sept. 48 §§. 6 bis 8) 48. 258 (G. v. 12. Febr. 50 §§. 7 bis 13) 50. 46 (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 6, 32, 110) 48. 376 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 6, 39, 111) 50. 18. — insbes. bei der Verfolgung flüchtiger Verbrecher oder gefährlicher Personen in den Grenzgebieten der Preußischen und Oesterreichischen Staaten (Minist. Erkl. v. 27. Febr. 64 Art. IV) 64. 108. — desgl. in den Provinzen Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 131) 67. 965. — s. auch Haussuchungen.

Den wegen Diebstahls, Raubes, Hehlerei, Kontrebande oder Zolldefraudation unter Polizeiaufsicht gestellten Personen kann die Ortspolizeibehörde untersagen,

Wohnung (Forts.)
ihre Wohnung während der Nachtzeit zu verlassen (G. v. 12. Febr. 50 §. 13) **50.** 48 (G. v. 12. Febr. 50 §. 9) **50.** 51. — s. Polizeiaufsicht.

Bestrafung des widerrechtlichen Eindringens in die Wohnung eines Anderen (Str. G. B. v. 51 §§. 214, 318, 346 Nr. 1) **51.** 143.

s. auch Dienstwohnung, Familienwohnungen, desgl. Miethe, Miethssteuer.

Wohnungsgeldzuschüsse, Bewilligung derselben an die unmittelbaren Staatsbeamten (G. v. 12. Mai 73) **73.** 209.

Etat der jährlichen Ausgaben für Wohnungsgeldzuschüsse (Staatsh. Et. v. 73 Nr. 64 sub 5) **73.** 81.

Wohnungsgeldzuschüsse der bei dem Inkrafttreten der neuen Gerichtsorganisation anderweit angestellten oder in den Ruhestand getretenen Justizbeamten (G. v. 24. April 78 §§. 101, 102 bis 104) **78.** 250.

Wohnungsrecht, Eintragung und Löschung desselben im Hypothekenbuch (G. v. 24. Mai 53 §§. 28, 33) **53.** 529 (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 11 Nr. 2, §§. 91, 102) **72.** 448.

Wöhrdener Hafen im Kreise Süderdithmarschen, Erhebung der Hafenabgaben (A. E. v. 8. Juli 70) **70.** 473. — desgl. (Tar. v. 30. Dez. 74) **75.** 68.

Woischnik (Schlesien), s. Chausseen Nr. 293e u. f, 317.

Woiselwitz (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 342c.

Woiska (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 262.

Wola-See (Provinz Posen) Entwässerungsgenossenschaft daselbst (Stat. v. 21. Mai 79) **79.** 608 Nr. 1.

Wolbeck (Westphalen), s. Chausseen Nr. 620, 621.

Woldenberg (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 422.

Eisenbahn von Stargard über Woldenberg nach Posen, s. Eisenbahnen Nr. 326.

Wolffenbüttel (Braunschweig), Eisenbahn von Groß-Oschersleben nach Wolffenbüttel, s. Eisenbahnen Nr. 220.

Wolfhagen (Kreis), gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Sept. 67 §. 3 Nr. 10) **67.** 274.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 539 (V. v. 22. Sept. 82) **82.** 351.

s. auch Chausseen Nr. 674.

Wolfsburg (Provinz Sachsen), Anschluß des Dorfes Wolfsburg an den zwischen Hannover, Oldenburg und Braunschweig bestehenden Steuerverein (Vertr. v. 1. Nov. 37 Art. 2 Nr. 3a) **37.** 175 (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 1 Nr. 1a) **37.** 195. — scheidet aus diesem Verhältnisse

Wolfsburg [Provinz Sachsen] (Forts.)
wieder aus (Ueb. v. 17. Dez. 41) **41.** 425. — Abkommen mit Braunschweig über die Ausführung des gemeinsamen Zollsystems und die Besteuerung innerer Erzeugnisse in dem Preußischen Gebietstheil Wolfsburg (Vertr. v. 19. Okt. 41) **41.** 378. — s. Steuerverein.

s. auch Chausseen Nr. 507.

Wolfshagen (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 126.

Wolfsjagd, Gestellung der zu den Wolfsjagden nöthigen Mannschaften (V. v. 15. Janr. 14) **14.** 1.

Wolfskrug (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 6a.

Wolgast (Neu-Vorpommern), Erhebung der Tiefgelder zu Wolgast (K. O. v. 23. Dez. 23) **24.** 15. — Erhebung des Hafengeldes, der Lootsengebühren und des Tiefgeldes daselbst (K. O. u. Tar. v. 24. Okt. 40) **40.** 323, 338 ff., 345. — Abändernde Bestimmungen über die Erhebung des Tiefgeldes (A. E. v. 9. Sept. 54 Nr. 3) **54.** 546. — Abänderungen des Hafengelder-Tarifs (A. E. v. 10. Janr. 63) **63.** 58. — Tiefgelder zu Wolgast sollen nicht mehr erhoben werden (A. E. v. 22. Nov. 67 Nr. 3) **67.** 1848. — Neuer Tarif für die Hafengelder (v. 25. März 75) **75.** 298.

Wiederherstellung der früheren Kommunal-Verfassung in der Stadt Wolgast (G. v. 31. Mai 53 §. 2) **53.** 291.

Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 434.

Eisenbahn von Züssow nach Wolgast, s. Eisenbahnen Nr. 41. — s. auch Chausseen Nr. 194.

Wolittnick (Provinz Ostpreußen), s. Chausseen Nr. 12e.

Wolle (Wollenwaaren), Ermäßigung des Ausfuhr-Impostes für Wolle (Ed. v. 6. Juni 11) **11.** 197. — Besteuerung der vom Auslande eingehenden unveredelten groben Wolle (Ed. v. 14. Sept. 11) **11.** 312. — Ein- und Ausgangs-Abgaben von Wolle und Wollenwaaren (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45) **45.** 607, 644, 647, 651 (V. v. 5. Sept. 48) **48.** 228 (V. v. 30. Nov. 53 §. 1 Nr. 4) **53.** 959 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 25, II Nr. 41) **60.** 307, 346 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 41) **65.** 256.

Ermäßigung der Ausgangs-Abgaben für Wolle bei der Ausfuhr aus den Zollvereins-Staaten nach Belgien (Vertr. v. 1. Sept. 44 Art. 20) **44.** 591. — s. Zollverein V A Nr. 2.

Mit wollenen Zeugen darf kein Hausirhandel betrieben werden (G. v. 30. Mai 20 §. 38) **20.** 153. — insbes. nicht im Grenzbezirke (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 91) **38.** 64. — Ertheilung eines Gewerbescheins zum

Wolle [Wollenwaaren] (Forts.)
Hausiren auf wollenes Band, Strickgarn und wollene gestrickte Waaren (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 5) 24. 131. — s. auch Hausirgewerbe.
Aufhebung des Unterschiedes zwischen der Wolle von den Schafen der Adligen und Nichtadligen im Herzogthum Sachsen (K. O. v. 14. Nov. 20) 21. 1.
Aufhebung oder bessere Einrichtung der öffentlichen Schau-Anstalten für Tuch- und andere Wollwaaren in den Provinzen Preußen, Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Schlesien, Posen und Sachsen (V. v. 5. Janr. 23) 23. 2.
Ermächtigung der Seehandlung, die ihr verpfändete Wolle ohne gerichtliche Einwirkung zu veräußern; Stempelfreiheit bei Beleihungen der Wolle (K. O. v. 20. Mai 26) 26. 44.
Sicherheitsmaaßregeln bei dem Eingange von Wolle und Wollenvieh von solchen ausländischen Orten, in welchen die Rinderpest herrscht (V. v. 27. März 36 §. 2 b, c, f, §§. 3 ff.) 36. 174.
Bestimmungen über den Handel mit Enden und Träumen von Wolle (G. v. 5. Juni 52) 52. 320.
s. auch Schafe, Stuhlwaaren, Zeug.
Wollersheim (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 891, 892.
Wollin (Kreis Usedom-Wollin in Pommern), Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 80 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 30. Nov. 57) 58. 3. — desgl. im Betrage von 20 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 21. Febr. 72) 72. 252. — desgl. im Betrage von 150 000 Mark (Priv. v. 26. Okt. 74) 75. 76 Nr. 13. — desgl. im Betrage von 225 000 Mark (Priv. v. 7. Febr. 81) 81. 272 Nr. 9.
s. auch Chausseen Nr. 196.
Wollin (Stadt), Erhebung des Damm- und Brückengeldes und des Brückenaufzugsgeldes in der Stadt Wollin (Tar. v. 8. Aug. 40) 40. 232. — desgl. der städtischen Schifffahrtsabgaben (Tar. v. 25. März 75) 75. 229 Nr. 4.
Erhebung des städtischen Bohlwerks- und Pfahlgeldes daselbst (K. O. u. Tar. v. 10. Nov. 47) 47. 404 (A. E. u. Tar. v. 5. Juni 71) 71. 242 (Tar. v. 25. März 75) 75. 283 (Tar. v. 29. Nov. 80) 80. 384.
Amtsgericht zu Wollin (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 440.
Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 100 000 Mark (Priv. v. 6. Juli 81) 81. 316 Nr. 10.
s. auch Chausseen Nr. 196 e.
Wollkämmer und Sortirer bedürfen keines Gewerbescheins (Ed. v. 28. Okt. 10 §. 5 Nr. 9) 10. 80.
Wollmärkte, die Angelegenheiten, welche die Wollmärkte betreffen, gehen zum gemeinschaftlichen Ressort der Ministerien des Innern und der Finanzen über (Bek. v. 17. Janr. 38 IV Nr. 2) 38. 12.
Allgemeine Anordnungen für Wollmärkte (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 85) 45. 57. — s. auch Märkte.
Wollstein (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Wollstein (K. O. v. 11. Nov. 40) 40. 375.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 446 (V. v. 22. Sept. 82) 82. 350.
s. auch Chausseen Nr. 203 a, b.
Wolmirstedt (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 480 (V. v. 27. Okt. 80) 80. 364.
Deichverband für den Wolmirstedter Bürgerwall (Stat. v. 15. Aug. 59) 59. 422. — Wolmirstedt-Farslebener Deichverband (Stat. v. 28. April 79) 79. 366 Nr. 2.
s. auch Chausseen Nr. 442, 508 u. 509.
Wolsfeld im Kreise Bitburg, Entwässerungsgenossenschaft (Stat. v. 6. Aug. 83) 83. 346 Nr. 11.
Woltersdorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 422 b.
Wongrowitz (Wongrowiec, Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Wongrowiec (K. O. v. 3. März 39) 39. 92.
Vertretung der von dem alten Wongrowiecer Kreise getrennten ländlichen Ortschaften bei Abwickelung von Kommunalangelegenheiten desselben (K. O. v. 10. Juni 44) 44. 180.
Amtsgericht zu Wongrowitz (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 444.
s. auch Chausseen Nr. 209 b u. 234.
Wonsbeck (Schleswig-Holstein), s. Chausseen Nr. 517.
Wons-See (Provinz Preußen), Verband der Grundbesitzer zur Entwässerung desselben (Stat. v. 23. Mai 64) 64. 338.
Worbis (Provinz Sachsen), Errichtung einer Tilgungskasse in Heiligenstadt zur Erleichterung der Ablösung der Reallasten in den Kreisen Mühlhausen, Heiligenstadt und Worbis (K. O. v. 18 u. Regl. v. 9. April 45) 45. 410. — Abänderung einiger Bestimmungen dieses Reglements (G. v. 2. März 50 §. 58) 50. 125. — Den betreffenden Ministerien bleibt überlassen, die obere Leitung und Aufsicht über diese Tilgungskasse der Central-

Worbis [Provinz Sachsen] (Forts.)
Kommission für die Angelegenheiten der Rentenbanken zu übertragen (A. E. v. 21. Mai 50 Nr. 2 c) **50.** 334.
Errichtung einer Handelskammer in Mühlhausen für die Kreise Mühlhausen, Heiligenstadt und Worbis (A. E. v. 4. Dez. 48) **48.** 420.
Amtsgericht zu Worbis (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 486.
s. auch Chausseen Nr. 413 a, 510 bis 512.

Wormbach (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 672.

Wormditt (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 398.
s. auch Chausseen Nr. 3 a.

Wormlage (Provinz Brandenburg), Bildung einer Sozietät zur Entwässerung des großen Lugs bei Wormlage in den Kreisen Calau und Luckau (Stat. v. 30. Juni 58) **58.** 370.

Worms (Stadt und Gebiet), wird als Fürstenthum mit dem Großherzogthum Hessen vereinigt (Trakt. v. 10. Juni 15 Art. 2, 10) **18.** Anh. S. 47.

Wormsdorf (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 495.

Worringen (Rheinprovinz), Deichverband zum Schutze gegen Ueberschwemmungen des Rheins (Stat. v. 29. Nov. 52) **52.** 731.

Woschczyze (Woschczütz, Oberschlesien), s. Chausseen Nr. 321 a u. d 3.

Wotzlaff (Provinz Westpreußen), Deichgenossenschaft (Stat. v. 18. Dez. 82) **83.** 28 Nr. 4.

Wrack eines Schiffes, Verkauf desselben (Hand. G. B. v. 61 Art. 877) **61.** 677.

Wreschen (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Wreschen (K. O. v. 11. Okt. 41) **41.** 290.
Ausfertigung Wreschener Kreisobligationen im Betrage von 60 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 18. Mai 57) **57.** 547. — desgl. von 30 000 Thlrn. zu 5 Prozent (Priv. v. 25. Juli 70) **70.** 535. — desgl. von 100 000 Thlrn. (Priv. v. 24. April 73) **73.** 367 Nr. 6. — desgl. IV. Emission im Betrage von 400 000 Mark (Priv. v. 2. Sept. 79) **79.** 629 Nr. 8.
Amtsgericht zu Wreschen (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 444.
s. auch Chausseen Nr. 209 d, 218, 221 e u. 235.

Wriezen (Wriezen, Provinz Brandenburg), Erhebung des Brückgeldes auf der Landgrabenbrücke bei Wriezen (Tar. v. 11. Dez. 24) **24.** 241.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 427 (V. v. 21. Juni 82) **82.** 326.
Eisenbahn von Neustadt-Eberswalde nach Wriezen, s. Eisenbahnen Nr. 41. — desgl. von Wriezen nach Frankfurt a. d. O., s. Nr. 370. — s. auch Chausseen Nr. 121 h, 154, 155.

Wronke (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Wronke (K. O. v. 6. Okt. 38) **38.** 497.
Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 449.
s. auch Chausseen Nr. 200 b, 207 b, 227 b 1 u. 2.

Wronowy (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 210 d.

Wubiser Entwässerungsverband in der Neumark (Stat. v. 26. April 69) **69.** 697.

Wucher, Suspension der gegen den Wucher bestehenden Gesetze (G. v. 15. Febr. 9) **9.** 535. — Wiederherstellung der früheren Gesetzgebung (V. v. 14. Juni 10) **10.** 715 (Dekl. v. 4. April 11) **11.** 169. — Anderweitige Suspension der Wuchergesetze (G. v. 27. Nov. 57) **57.** 884.
Begriff und Strafe des Wuchers (Str. G. B. v. 51 §. 263) **51.** 155. — Rückforderung der zu viel gezahlten Zinsen (G. v. 14. April 51 Art. XI) **51.** 95.
Aufhebung der Zinsbeschränkungen (V. v. 12. Mai 66) **66.** 225 (Bek. v. 2. Janr. 67) **67.** 30.
s. auch Zinsen, Zinsfuß.

Wulfen-Blieschendorfer Niederung (Schleswig-Holstein), Deichverband derselben (Stat. v. 29. März 81) **81.** 300 Nr. 7.

Wulferdingen (Kreis Minden), Verleihung des Enteignungsrechtes an die Gemeinde zum Ausbau eines Weges (A. E. v. 3. Aug. 83) **83.** 346 Nr. 9.

Wülfrath (Rheinprovinz), Verleihung der Rheinischen Städte-Ordnung an die Gemeinde Wülfrath (A. E. v. 23. Okt. 56) **56.** 940.
Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 200 000 Mark (Priv. v. 8. März 82) **82.** 220 Nr. 4.

Wulka (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 209 d.

Wulkow (Provinz Brandenburg), s. auch Chausseen Nr. 131 b.

Wundärzte (Chirurgen).
1) Anstellung der Chirurgen (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 38 e) **8.** 491.
Wundärzte müssen vor Ertheilung des Gewerbescheins ihre Qualifikation nachweisen (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 2) **10.** 84 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 89) **11.** 272. — Dieselben bedürfen einer Approbation des

Wundärzte [Chirurgen] (Fortsf.)
Ministeriums für Medizinal-Angelegenheiten (Gew. O. v. 17. Jan. 45 §. 42) 45. 49. — Zurücknahme der Approbation (ebend. §§. 71 bis 74) 45. 54 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442.

Zum Betriebe des Barbiergewerbes müssen Wundärzte einen besonderen Gewerbeschein lösen (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 78) 11. 271.

2) Die wundärztliche Praxis berechtigt zur Ablehnung unbesoldeter Stellen in der Gemeindeverwaltung (Städte-O. v. 8 §. 200) 8. 355 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 130) 31. 31 (Gem. O. v. 11. März 50 §. 137 Nr. 6) 50. 246 (Städte-O. v. 53 §. 74 Nr. 6) 53. 287. — insbes. in Westphalen (Städte-O. v. 19. März 56 §. 74 Nr. 6) 56. 261 (Landgem. O. v. 19. März 56 §. 78 Nr. 6) 56. 289. — desgl. in der Rheinprovinz (Städte-O. v. 15. Mai 56 §. 79 Nr. 6) 56. 431. — desgl. in Frankfurt a. M. (G. v. 25. März 67 §. 18 Nr. 6) 67. 405. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 14. April 69 §. 10 Nr. 5) 69. 591.

3) Ausschließung von der chirurgischen Praxis wegen Theilnahme an unerlaubten Verbindungen (Bund. Beschl. v. 14. Nov. 34 Art. 8 u. Bek. v. 5. Dez. 35) 35. 291 (G. v. 7. Jan. 38 §. 9) 38. 15.

4) Zuziehung der Wundärzte zur Feststellung des Thatbestandes bei den von Militairpersonen verübten Verbrechen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 92 u. Anl. B §§. 7 bis 24) 45. 347, 381.

5) Verpflichtung der Wundärzte, die Bestimmungen der Landes-Pharmakopöe zu beachten (K. O. v. 5. Okt. 46) 46. 509 (A. E. v. 10. Nov. 62) 63. 41.

6) Gebühren der Wundärzte (Taxe Nr. II v. 21. Juni 15) 15. 113. — desgl. der gerichtlichen und Kreis-Wundärzte (Ed. v. 21. Juni 15 u. Taxe Nr. V) 15. 109, 121 (Sport. Tax-O. v. 25. April 25 §. 14 Nr. 2) 25. 134. — Rangordnung ihres Honorars im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 76, 368) 55. 338.

Diäten und Reisekosten der Kreis-Wundärzte (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C V Nr. 2, §§. 3 ff., 9 ff.) 25. 166. — s. Diäten u.

Anderweitige Bestimmungen über die Gebühren, Diäten und Reisekosten der Kreis-Wundärzte für die Besorgung gerichtsärztlicher, medizinal- und sanitätspolizeilicher Geschäfte (G. v. 9. März 72 §. 2 Nr. 1 ff.) 72. 265 (G. v. 4. Nov. 74) 74. 354 (G. v. 17. Sept. 76) 76. 411.

s. auch Aerzte, Medizinalbeamte, Medizinalpersonen, Militair-Aerzte, Militair-Chirurgen. — desgl. Chirurgische Instrumente.

Wundichow (Pommern), s. Chausseen Nr. 191 d.

Wünnenberg (Provinz Westphalen), s. Chausseen Nr. 556.

Wünschelburg (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 456.

s. auch Chausseen Nr. 260 b, 356.

Wuppergebühren, Erleichterung in der Entrichtung der Wuppergebühren in Bremen (Bek. v. 6. Juli 40 Nr. 1 a) 40. 144.

Würden, die Angelegenheiten der höchsten geistlichen Würden werden dem Staatskanzler übertragen (V. v. 27. Okt. 10) 10. 4, 14. — demnächst dem Minister der geistlichen Angelegenheiten (K. O. v. 11. Jan. 19 Nr. 6) 19. 3.

Kompetenz der Gerichte, auf den Verlust von Würden zu erkennen (G. v. 17. Juli 46 §§. 24, 39 Nr. 1) 46. 272 (V. v. 3. Jan. 49 §§. 27, 38) 49. 19.

Mit dem Verluste der bürgerlichen Ehre ist die Unfähigkeit, öffentliche Würden zu führen oder zu erlangen, verbunden (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 2) 51. 103. — desgl. mit der Untersagung der Ausübung der bürgerlichen Ehrenrechte (ebend. §. 22) 51. 105.

Strafe für die unbefugte Annahme von Würden (Str. G. B. v. 51 §. 105) 51. 123. — Kompetenz und Verfahren der Gerichte in solchen Untersuchungen (G. v. 14. April 56 Art. I §§. 1, 2) 56. 208.

s. auch Amt (Dienst), Titel.

Würgassen (Westphalen), Anschluß des Dorfes Würgassen an den zwischen Hannover, Oldenburg und Braunschweig bestehenden Steuerverein (Vertr. v. 1. Nov. 37 Art. 2 Nr. 3 b) 37. 176 (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 1 Nr. 2 b) 37. 195. — Mit demselben bleibt Preußen in dem Steuerverein (Vertr. v. 17. Dez. 41 Art. 2 b) 41. 414 (Ueb. v. 17. Dez. 41) 41. 425 (Vertr. v. 16. Okt. 45 Art. 4 b) 45. 687. — s. Steuerverein.

Würker, s. Weberei.

Wurm (bei Pferden, Eseln u.), sanitätspolizeiliche Vorschriften über diese Krankheit (Regul. v. 8. Aug. 35 §§. 119 bis 122) 35. 268. — Desinfektions-Verfahren bei derselben (Anw. v. 8. Aug. 35 §. 27) 35. 286. — Belehrungen über dieselbe (v. 8. Aug. 35 §§. 102 bis 107) 35. Anh. S. 66.

Wurm-Revier, Betrieb der dem Niederländischen Gouvernement gehörigen Steinkohlengruben im Wurm-Revier (Vertr. v. 26. Juni 16 Art. 19, 20) 18. Anh. S. 85. — Uebernahme der Verwaltung und Nutznießung derselben von Seiten der Aktiengesellschaft für die Aachen-Mastrichter Eisenbahn (Art. 5 u. 12 der Statuten) 46. 36, 52.

Wurm-Revier (Forts.)

Errichtung der Vereinigungsgesellschaft für Steinkohlenbau im Wurm-Revier, Bestätigung des revidirten Statuts (Bek. v. 12. Janr. 52) 52. 40. — Nachtrag zu demselben (Bek. v. 17. Juni 58) 58. 323. — Aenderung der Art. 5 u. 17 des Statuts (Bek. v. 10. April 61) 61. 176. — Anderweitige Aenderung der Statuten (Bek. v. 9. Mai 63) 63. 264.

Würste, s. Fleisch.

Württemberg (Königreich), Verhältnisse desselben zum Deutschen Bunde (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 4 Nr. 6 ff.) 18. Anh. S. 146.

Freizügigkeit zwischen Württemberg und den nicht zum Deutschen Bunde gehörigen Preußischen Provinzen (Erkl. v. 8. Dez. 17) 18. 8.

Kartel-Konvention mit Württemberg (v. 31. März 19) 19. 89.

Vereinbarung mit Württemberg gegen den Bücher-Nachdruck (Erkl. v. 19. Febr. 28) 28. 23.

Vertrag zwischen Preußen und dem Großherzogthum Hessen einerseits, und Bayern und Württemberg andererseits über den Handel und gewerblichen Verkehr zwischen den Unterthanen dieser Staaten (v. 27. Mai 29) 29. 53. — Zollvereins-Vertrag zwischen Preußen, Kurhessen und dem Großherzogthum Hessen einerseits, und Bayern und Württemberg andererseits (v. 22. März 33) 33. 145. — Zusatz-Artikel zu demselben nebst Zoll-Ordnung und Zolltarif (v. 31. Okt. 33) 33. 162, 164. — Uebereinkunft zwischen Preußen, Bayern, Württemberg ꝛc. wegen der Steuer für Rübenzucker und wegen Verzollung des ausländischen Zuckers und Syrups (v. 25. April 61) 61. 420. — Beitritt Württembergs zum Zollverein und zu dem Vertrage über den Verkehr mit Taback und Wein (Vertr. v. 12. Okt. 64) 65. 541. — Vertrag zwischen Preußen, Württemberg ꝛc. über die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins (v. 16. Mai 65) 65. 641. — s. Zollverein.

Uebereinkunft mit Württemberg wegen gegenseitiger Uebernahme der Ausgewiesenen (v. 5. Dez. 45) 45. 779. — Beitritt der Württembergischen Regierung zu dem Gothaer Vertrage wegen gegenseitiger Verpflichtung zur Uebernahme der Auszuweisenden (Bek. v. 21. Juni 53) 53. 440.

Theilnahme Württembergs an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein (Vertr. v. 5. Dez. 51) 52. 423. — Anderweitiger Postvereins-Vertrag (v. 18. Aug. 60) 61. 25.

Aufhebung der Funktionen des Württembergischen Ober-Tribunals in Bezug auf die Hohenzollernschen

Württemberg [Königreich] (Forts.)

Fürstenthümer (V. v. 4. Juli 50) 50. 347. — Genehmigung dieser Verordnung von den Kammern (Bek. v. 21. März 51) 51. 36.

Beitritt der Württembergischen Regierung zu der zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien ꝛc. vereinbarten Erklärung über Grundsätze des Seerechts (Bek. v. 3. Nov. 58) 58. 568.

Staats-Vertrag zwischen Preußen, Bayern, Württemberg ꝛc. über das Münzwesen des süddeutschen Münzvereins (v. 7. Aug. 58) 59. 281. — desgl. über das Ausscheiden des Kaiserthums Oesterreich und des Fürstenthums Liechtenstein aus dem Deutschen Münzverein (v. 13. Juni 67) 67. 1801.

Vereinbarung mit Württemberg wegen des gegenseitigen Schutzes der Waarenbezeichnungen (Minist. Erkl. v. 21. Dez. 62) 62. 414.

Konvention zwischen Preußen, Baden, Württemberg ꝛc. wegen Linderung des Looses der im Feldbienste verwundeten Militairpersonen (v. 22. Aug. 64) 65. 841.

Uebereinkunft mit Württemberg wegen Bestrafung der Forst-, Jagd-, Feld- und Fischereifrevel in den Grenzgebieten (Minist. Erkl. v. 14. Dez. 64) 65. 13. — Aufhebung dieser Uebereinkunft (Min. Erkl. v. 26. Aug. 81) 82. 9.

Erweiterung der zwischen Württemberg und Hohenzollern im Jahre 1827 geschlossenen Verträge über die gegenseitigen Jurisdiktionsverhältnisse (Bek. v. 17. Juli 65) 65. 791.

Vertrag mit Württemberg über die Herstellung von Eisenbahnen zwischen Hohenzollern und Württemberg (v. 3. März 65) 65. 921. — Anwendung des Gesetzes vom 1. Mai 1865 auf diese Eisenbahnen (Bek. v. 23. Sept. 65) 65. 939.

Verleihung des Enteignungsrechtes an die Königlich Württembergische Regierung zum Bau einer Eisenbahn von Bittelbronn nach Schopfloch (A. E. v. 16. April 77) 77. 172 Nr. 13.

Würzburg, der Besuch der Universität zu Würzburg ist unbedingt verboten (K. O. v. 20. Mai 33) 33. 36. — Aufhebung dieses Verbots (K. O. v. 21. Nov. 36) 36. 312.

Wurzeln, Diebstahl an Wurzeln stehender Bäume, Bestrafung (G. v. 1. April 80 §. 19) 80. 234.

Wusterhausen a. d. Dosse (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 431.

s. auch Chausseen Nr. 131 d.

Wusterwitz (Pommern), s. Chausseen Nr. 187 a.

Wyk a. Föhr (Schleswig-Holstein), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 500.

Wyſocken (Provinz Oſtpreußen), ſ. Chauſſeen Nr. 26 lit. b.

X.

Xanten (Rheinprovinz), Verleihung der Rheiniſchen Städte-Ordnung an die Gemeinde Xanten (A. E. v. 18. Aug. 56) 56. 768.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 557.

Xions (Provinz Poſen), ſ. Chauſſeen Nr. 221 c.

Z.

Zaarenſchleuſe an der Havel, Erhebung der Schifffahrtsabgaben daſelbſt (A. E. v. 8. Okt. 69) 69. 1130 (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 5) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 57.

Zaborowo (Provinz Poſen), Einführung der Klaſſenſteuer an Stelle der Mahl- und Schlachtſteuer daſelbſt (G. v. 9. Mai 63) 63. 249.

Zabrze (Schleſien), Bildung und Abgrenzung des Kreiſes Zabrze (G. v. 27. März 73) 73. 173.

Ausfertigung von Kreisobligationen im Betrage von 450 000 Mark (Priv. v. 22. Sept. 75) 75. 614 Nr. 10.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 273, 357.

Zabrze (Stadt), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 278. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 457.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 357.

Zahlenlotterie, ſ. Lotterie.

Zählgelder, Aufhebung der unter dem Namen Zählgelder vorkommenden Abgabe (G. v. 2. März 50 §. 39) 50. 90.

Zahlmeiſter, Klaſſifikation und Rangverhältniß der beim Militair angeſtellten Zahlmeiſter (Klaſſ. v. 17. Juli 62 B I 1 k 1 Nr. 1) 62. 229. — desgl. der Zahlmeiſter bei der Marine (ebend. Nr. 2 e) 62. 229.

Zahlungen (Geldzahlungen), Zahlungen an Königliche Kaſſen ſollen zum Theil in Treſorſcheinen geleiſtet werden (V. v. 11. Febr. 9 §. 2) 9. 523 (V. v. 4. Dez. 9 §§. 10 ff.) 9. 619. — Aehnliche Beſtimmungen in Betreff der Kaſſenanweiſungen (K. O. v. 21. Dez. 24 Nr. VI, VII) 24. 239 (Bek. v. 21. Juni 26) 26. 52 (K. O. v. 14. Okt. 27) 27. 166.

Zahlungen [Geldzahlungen] (Fortſ.)

Zahlung der Steuer- und Zollgefälle in Gold oder Silbergeld (G. v. 26. Mai 18 Anl. A, B) 18. 86, 101 (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21) 21. 183 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. X) 45. 654 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. 5 Nr. XI) 60. 355 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. X) 65. 264 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 14) 65. 658.

Anwendung der neuen Münzbeſtimmungen auf Zahlungen, welche in fremden Münzſorten ſtipulirt worden ſind (K. O. v. 4. Aug. 32) 32. 207. — Anderweitige Beſtimmungen über den Einfluß des neuen Münzgeſetzes auf beſtehende Zahlungsverbindlichkeiten (G. v. 4. Mai 57 §§. 3, 10, 14, 18, 19) 57. 306. — insbeſ. bei Zahlungsleiſtungen nach dem neuen Münzfuße in Oeſterreich und den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 24. Janr. 57 Art. 8, 21) 57. 316. — Aufhebung dieſes Vertrages (Vertr. v. 13. Juni 67) 67. 1801. — ſ. Münzen.

Inwiefern der Einwand der Zahlung in der Exekutions-Inſtanz zuläſſig iſt (V. v. 4. März 34 §. 6) 34. 32. — Erlaß eines Zahlungsbefehls in der Exekutions-Inſtanz (ebend. §§. 5, 22) 34. 32 (G. v. 20. März 54 §§. 15, 16) 54. 118.

Verjährung ſolcher Leiſtungen und Zahlungen, welche von einer Behörde im Wege adminiſtrativer Exekution eingezogen werden können (G. v. 31. März 38 §. 8) 38. 251.

Verpflichtung der Preußiſchen Poſtanſtalten, baare Zahlungen in Beträgen bis zu 25 Thalern zur Wiederauszahlung an einem beſtimmten Empfänger im Bereiche des Preußiſchen Poſtverwaltungsbezirks anzunehmen (A. E. v. 24. Mai 48) 48. 165 (G. v. 5. Juni 52 §. 50 Nr. 3) 52. 358. — desgl. im Bereiche des Deutſch-Oeſterreichiſchen Poſtvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 64) 52. 419 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 62, 68) 61. 44.

Inwiefern fremdes Papiergeld bei Zahlungen im Inlande geſtattet iſt (G. v. 14. Mai 55) 55. 307. — Ausländiſche Banknoten und andere auf den Inhaber lautende Papiere dürfen zu Zahlungen im Inlande nicht gebraucht werden (G. v. 25. Mai 57) 57. 440. — Dieſe Beſtimmungen finden in den Kreiſen Schleuſingen und Ziegenrück, und in der Stadt Benneckenſtein keine Anwendung (V. v. 22. Okt. 55) 55. 667 (V. v. 28. Dez. 57) 57. 1036. — desgl. in den Hohenzollernſchen Landen (V. v. 18. Mai 64) 64. 313. — Beſchränkung der Zahlungsleiſtung mittelſt fremden Papiergeldes in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-

Zahlungen [Geldzahlungen] (Forts.)
Holstein (G. v. 22. April 69) 69. 561 (V. v. 23. April 69) 69. 562. — s. auch Papiergeld.

In welchen Fällen die Gläubiger befugt sind, Zahlungen ihres Schuldners anzufechten (Konk. O. v. 55 §§. 5, 7, 100, 101, 108) 55. 322 (G. v. 9. Mai 55 §§. 12, 13) 55. 432. — Anwendung dieser Vorschriften in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 60) 60. 214. — Besondere Bestimmungen für die Rheinprovinz (G. v. 9. Mai 59 Art. 444 bis 447) 59. 209. — s. Anfechtung.

Inwiefern Handlungsgehülfen, Mäkler ꝛc. zur Empfangnahme von Zahlungen berechtigt sind (Hand. G. B. v. 61 Art. 50, 51, 67) 61. 490. — desgl. die Ueberbringer einer quittirten oder unquittirten Rechnung (ebend. Art. 51, 296) 61. 490. — Zahlung des Kaufpreises in Handelssachen (ebend. Art. 342) 61. 552.

Zahlung in Wechselsachen (Wechs. O. v. 49 Art. 36 bis 40, 98 Nr. 5) 49. 58. — Ehrenzahlung (ebend. Art. 62 bis 65, 98 Nr. 5) 49. 63. — Protest Mangels Zahlung (ebend. Art. 16, 40, 41 ff., 62 bis 64, 93) 49. 53. — Regreß Mangels Zahlung (ebend. Art. 41 bis 55, 98 Nr. 6) 49. 59.

s. auch Goldzahlungen, desgl. Kapitalien, Zinsen ꝛc.

Zahlungseinstellung, in welchen Fällen dieselbe als vorhanden anzunehmen ist (Konk. O. v. 55 §. 113) 55. 348. — Wirkungen derselben (ebend. §§. 100 ff., 113 ff.) 55. 344. — Festsetzung des Tages der Zahlungseinstellung, Bekanntmachung derselben (ebend. §§. 122 bis 126, 207, 300) 55. 350.

Verpflichtung der Handelsleute und Fabrikanten, im Fall der Zahlungseinstellung dem Gericht Anzeige davon zu machen (Konk. O. v. 55 §§. 116, 117) 55. 349. — Zahlungseinstellung der Aktiengesellschaften (ebend. §§. 281, 282, 307) 55. 390. — desgl. der Handelsgesellschafter (ebend. §§. 286, 287, 291) 55. 391. — desgl. der Genossenschaften (G. v. 27. März 67 §. 50) 67. 513.

Die Bestimmungen über Zahlungseinstellung finden im gemeinen Konkurse keine Anwendung (Konk. O. v. 55 §. 332) 55. 400.

Besondere Bestimmungen für die Rheinprovinz (G. v. 9. Mai 59 Art. 441 bis 447) 59. 208 (G. v. 24. Juni 61 Art. 41, 46, 52) 61. 464.

Zahlungseinstellung in Bezug auf Wechselverbindlichkeiten (Wechs. O. v. 49 Art. 29 Nr. 1) 49. 57 (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 6) 63. 358.

s. auch Zahlungsunfähigkeit, Falliment, Konkurs.

Zahlungsort, Angabe desselben bei Wechseln (Wechs. O. v. 49 Art. 4 Nr. 8, Art. 6, 24, 97) 49. 52. — Zahlungsort bei Handelsgeschäften (Hand. G. B. v. 61 Art. 324, 325, 327, 336) 61. 548. — insbes. bei Kaufgeschäften (ebend. Art. 342, 345) 61. 552.

Zahlungsstatt, Ueberweisung eingetragener Forderungen an Zahlungsstatt durch Eintragung im Grundbuche (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 87) 72. 460. — s. auch Forderungen.

Zahlungsstundung, Bestimmungen über das dabei zu beobachtende Verfahren (Konk. O. v. 55 §§. 421 bis 433) 55. 421.

Ansatz der Gerichtskosten (V. v. 4. Juni 55 Art. III) 55. 436 (G. v. 15. März 58 Art. III) 58. 72. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 60 Art. XX) 60. 219.

Zahlungsunfähigkeit, Bestimmungen über die Verträge zahlungsunfähiger Schuldner zum Nachtheil ihrer Gläubiger (G. v. 26. April 35) 35. 53. — Befugniß der Gläubiger, dieselben anzufechten (G. v. 9. Mai 55) 55. 429. — insbes. in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 31. Mai 60) 60. 214. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 3. Febr. 64) 64. 40. — s. Anfechtung.

Die Erklärung der Zahlungsunfähigkeit von Seiten der dem Handelsstande angehörenden Mitglieder der Handelsgerichte zieht die Suspension und Entlassung derselben nach sich (G. v. 3. April 47 §. 13 Nr. 2) 47. 184. — Dasselbe gilt von den Mitgliedern der Handelskammern (V. v. 11. Febr. 48 §. 13 Nr. 3, §. 14) 48. 66.

Personen, welche sich für zahlungsunfähig erklärt haben, sind von der Theilnahme an der Wahl der Mitglieder des Gewerberaths ausgeschlossen (V. v. 9. Febr. 49 §. 7 Nr. 2) 49. 94. — desgl. an den Wahlen für die Gewerbegerichte (V. v. 9. Febr. 49 §. 6 Nr. 2) 49. 112.

Wo das Rheinische Civilgesetzbuch gilt, ruht das Gemeinderecht, wenn der dazu Berechtigte in Zahlungs-Unfähigkeit verfällt, so lange, bis die Rehabilitirung ausgesprochen ist (Gem. O. v. 23. Juli 45 §. 40) 45. 533 (Gem. O. v. 11. März 50 §. 4) 50. 215 (G. v. 15. Mai 56 Art. 12) 56. 438. — s. Gemeinde-Ordnung.

s. auch Konkurs, Zahlungseinstellung.

Zahlungszeit (Zahlungstag), Angabe der Zahlungszeit im Wechsel (Wechs. O. v. 49 Art. 4 Nr. 4, Art. 96 Nr. 4) 49. 52 (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 3 u. 7) 63. 358. — Zahlungstag bei Wechseln (Wechs. O. v. 49 Art. 30 bis 35, 92) 49. 57 (G. v. 27. Mai 63 Art. 1 Nr. 7) 63. 358. — Protest am Zahlungstage (Wechs. O. v. 49 Art. 41) 49. 59.

Zahna (Provinz Brandenburg), Eisenbahn von Berlin über Zahna nach Cöthen, s. Eisenbahnen Nr. 26.

Zahnärzte, Gebührentaxe für dieselben (v. 21. Juni 15) 15. 119.

Zahnärzte bedürfen einer Approbation des Ministeriums der Medizinal-Angelegenheiten (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §. 42) 45. 49. — Zurücknahme der Approbation (ebend. §§. 71 bis 74) 45. 54 (G. v. 22. Juni 61 §§. 71 bis 74) 61. 442.

s. auch Aerzte.

Zain-See, Meliorationsverband desselben im Reg. Bez. Königsberg, Statut (v. 29. Mai 78) 78. 292 Nr. 3.

Zanow (Provinz Pommern), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 432.

s. auch Chaussee Nr. 198.

Zantoch im Landsberger Kreise, Tarif für das Fährgeld über die Netze daselbst (A. E. v. 15. Dez. 73) 74. 151 Nr. 2.

Zapfenstreich, Bestrafung der Soldaten wegen Ausbleibens über den Zapfenstreich hinaus (Kr. Art. v. 8 Art. 13) 8. 255 (Kr. Art. v. 44 Art. 47) 44. 282 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §. 165) 45. 324.

Zapfgebühr, Aufhebung derselben von Wein und Most in den vormals Großherzoglich und Landgräflich Hessischen Landestheilen (V. v. 24. Juni 67) 67. 918.

Zarnowitz (Provinz Westpreußen), s. Chaussee Nr. 70 Abs. 2.

Zarthen (Provinz Ostpreußen), s. Chaussee Nr. 28 d 3.

Zauch-Belziger Kreis (Provinz Brandenburg), Ausfertigung von 100 000 Thlrn. Zauch-Belziger Kreisobligationen zu 5 Prozent (Priv. v. 25. April 70) 70. 377. — Herabsetzung des Zinsfußes dieser Obligationen auf 4½ Prozent (A. E. v. 12. April 82) 82. 312 Nr. 11.

s. auch Chaussee Nr. 156.

Zauditz (Kreis Ratibor), s. Chaussee Nr. 324 e 1.

Zäune, Vorschriften über die Anlegung von Zäunen innerhalb der Festungsrayons (Regul. v. 29. März 22 §. 8) 22. 146 (Regul. v. 10. Sept. 28 §. 9) 28. 123. — s. auch Hecken, Einfriedigung, Scheidewand.

Zawadzki (Schlesien), s. Chaussee Nr. 293 lit. b.

Zbęchyer See (Provinz Posen), Bildung einer Genossenschaft zur Melioration der an und oberhalb desselben belegenen Grundstücke (Stat. v. 6. Juni 68) 68. 597.

Zbletwo (Provinz Westpreußen), s. Chaussee Nr. 48 c 1.

Zduny (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Zduny (K. O. v. 5. Aug. 33) 33. 88.

Zduny-Trebnitzer Chaussee, s. Chaussee Nr. 351.

Ze, s. auch Ce.

Zechen, s. Berg-Hypothekenwesen.

Zechenbusch für Bergwerke (G. v. 24. Juni 65 §. 200) 65. 747.

Zecherin (Pommern), s. Chaussee Nr. 196 lit. b.

Zechlin (Provinz Brandenburg), s. Chaussee Nr. 123 Abs. 2.

Zedmarbruch im Kreise Darkehmen, Verband zur Entwässerung desselben (Stat. v. 25. März 68) 68. 346.

Zeefenfischerei im Regierungsbezirk Stralsund (Fisch. O. v. 30. Aug. 65 §§. 6 bis 9) 65. 944. — s. Fischerei-Ordnungen.

Zehden (Provinz Brandenburg), Verwallung der Oder von Nieder-Wutzow bis Stützkow, unter Verlegung des Oberbettes nach dem Zehdener Thalrande (V. v. 22. Aug. 48) 48. 281. — Von dieser Verlegung soll Abstand genommen werden (A. E. v. 23. Juli 49) 49. 338.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 422.

Zehdenick (Provinz Brandenburg), Erhebung der Abgabe an der Havel bei Zehdenick (A. E. v. 27. Dez. 71 Nr. 5) 72. 48 (Tar. v. 27. Dez. 71) 72. 57.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 277. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 427.

Zehdenick-Liebenwalder Schifffahrtskanal, Verleihung des Enteignungsrechtes zur Anlage desselben (A. E. v. 15. März 80) 80. 256 Nr. 19.

s. auch Chaussee Nr. 119a, 144a, b.

Zehlendorf (Provinz Brandenburg), Zweigbahn von Zehlendorf nach Kohlhaasenbrück (Bek. v. 12. Sept. 71) 72. 412. — s. auch Chaussee Nr. 143.

Zehnten. 1) Ablösung von Domanial-Zehnten und Gefällen (V. u. Anw. v. 16. März 11) 11. 157, 161. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 1) 50. 77. — s. Domainen-Abgaben.

2) Ablösung von Zehnten bei gutsherrlichen Auseinandersetzungen zwischen zehntberechtigten Gutsbesitzern und Zehntpflichtigen (Ed. v. 14. Sept. 11 §§. 6a Nr. 3 ff.) 11. 283 (Decl. v. 29. Mai 16 Art. 10 ff.) 16. 156 (Abl. O. v. 7. Juni 21 §§. 26 ff., 30 ff.) 21. 80 (G. v. 8. April 23 §. 30 Nr. 5, 6) 23. 57. — Aufhebung dieser Gesetze und anderweitige Bestimmungen über diesen Gegenstand (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 2, 3, 7, 10, §§. 6, 32 ff., 62, 80a Nr. 3, §§. 84 ff., 95) 50. 77.

Die über die Zehnten bestehenden fremden Gesetze in den ehemals Königlich Westphälischen, Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen sind abgeschafft (G. v. 25. Sept. 20) 20. 169. — Leistung und Ab-

Zehnten (Forts.)
lösung der Zehnten in diesen Landestheilen, Bestimmungen über den Fünftel-Abzug von denselben (G. v. 25. Sept. 20 §§. 30 ff., 44 ff.) 20. 175 (K. O. v. 18. Sept. 22) 22. 207 (Dekl. v. 27. Dez. 23) 24. 11 (G. v. 21. April 25 §. 1 Nr. 7 u. Nr. 13 ff., §§. 2, 62, 90 ff., 114 ff.) 25. 74 (G. v. 21. April 25 §. 1 Nr. 4, §§. 2, 40, 43, 69 ff., 92 ff.) 25. 95 (G. v. 21. April 25 §. 1 Nr. 7 u. Nr. 13, §§. 2, 41, 67 ff., 89 ff.) 25. 113 (Abl. O. v. 13. Juli 29 §§. 58 ff.) 29. 76 (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 14, §. 66) 50. 78.

Ablösung der Zehnten im Herzogthum Westphalen (Abl. O. v. 18. Juni 40 §§. 23 ff., 59 ff., 136) 40. 161. — desgl. in den vormals Nassauischen Landestheilen und der Stadt Wetzlar mit Gebiet (G. v. 4. Juli 40 §§. 22, 40 bis 49, 62, 112) 40. 200. — Aufhebung der vorstehenden Ablösungs-Ordnung und des Gesetzes vom 4. Juli 1840 und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 24 u. 26, §. 66) 50. 79.

Ablösung der Zehnten in den Kreisen Heiligenstadt, Mühlhausen und Worbis (Regl. v. 9. April 45 §. 4 Nr. 2) 45. 412.

Ablösung des Zehnten in Hessen und Nassau (G. v. 5. April 69 §. 8) 69. 519 (G. v. 15. Febr. 72 §§. 1, 7) 72. 165 (G. v. 23. Juli 76 §. 8) 76. 359. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 3. Janr. 73 §. 27) 73. 9.

3) Zehnten an Pfarren und Kirchen sollen nicht abgelöst werden (V. v. 16. März 11 §. 1) 11. 157 (G. v. 2. März 50 §. 65) 50. 96.

Regulirung der Zehnten in Schlesien (Kön. Bef. v. 11. März 12) 12. 42 (Kön. Bef. v. 6. Febr. 12) 13. 28. — Wiederherstellung der Schlesischen Zehntverfassung (K. O. v. 16. Juni 31) 31. 169. — Ablösung der nach der Schlesischen Zehntverfassung den Kirchen, Schulen und milden Stiftungen zustehenden Realabgaben (G. v. 15. April 57 §. 8) 57. 365. — Anderweitige Regulirung der Schlesischen Zehntverfassung (G. v. 10. April 65) 65. 172.

Entrichtung der Zehnten an die Geistlichen in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §§. 51 bis 61) 44. 108.

Entrichtung der Zehnten für evangelische Kirchen und Pfarreien seitens der von der evangelischen Landeskirche sich getrennt haltenden Lutheraner (Gen. Konz. v. 23. Juli 45 Nr. 10) 45. 517.

Die Aufhebung der den Kirchen, Pfarren, Schulen und milden Stiftungen in Hohenzollern-Hechingen zustehenden Allemand- und Kleinzehnten wird suspendirt (V. v. 6. Juni 53) 53. 260. — Genehmigung der Kammern (Bek. v. 23. März 55) 55. 197. — Ablösung der Zehnten in den Hohenzollernschen Landen (G. v. 28. Mai 60 §§. 1, 2, 8, 9) 60. 221. — s. auch Kirchenabgaben.

4) Ermäßigung des Zehnten von dem Ertrage der Bergwerke auf den Zwanzigsten (G. v. 12. Mai 51) 51. 261. — s. Bergwerks-Abgaben.

s. auch Allemandzehnten, Kleinzehnten, Neubruchzehnt, Pfarrzehnten, Rottzehnten, Sackzehnten, desgl. Abgaben, Ablösung ꝛc.

Zehntverfassung (Schlesische), s. Schlesien Nr. 2c.

Zehrungskosten für Parteien, Sachverständige und Zeugen in gerichtlichen Angelegenheiten (Geb. Taxe v. 15) 15. Beil. S. 23, 52, 75. — Anderweitige Vorschriften hierüber (V. v. 29. März 44 §§. 7 ff.) 44. 75 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 67) 51. 650.

Zehrungskosten der Zeugen, Sachverständigen und Parteien in gutsherrlich-bäuerlichen Auseinandersetzungen, Gemeinheitstheilungen und Ablösungen ꝛc. (Regul. v. 25. April 36 §§. 3, 6) 36. 182. — desgl. in Jagdtheilungssachen (V. V. v. 7. März 43 §§. 45, 46) 43. 123, 140. — desgl. in Untersuchungen vor den Militairgerichten (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 279) 45. 373.

Zehrungskosten der Boten und Exekutoren in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 9. Mai 51 §. 10) 51. 620 (G. v. 9. Mai 54 Art. 20, 22 Nr. 2) 54. 283. — insbes. außerhalb des Gerichtsortes (G. v. 11. März 65) 65. 129 (V. v. 24. Dez. 73 §. 9) 74. 4.

s. auch Diäten, desgl. Parteien, Sachverständige, Zeugen.

Zeichen, Strafe für die Ausstellung oder Verbreitung verbotener Zeichen (V. v. 30. Juni 49 §. 15 Nr. 1) 49. 229 (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287 (Str. G. B. v. 51 §. 93 Nr. 1) 51. 120.

Strafbestimmung gegen das öffentliche Tragen verbotener Abzeichen (Bänder, Kokarden ꝛc.) (Bund. Beschl. v. 5. Juli 32 Nr. 4) 32. 217. — desgl. gegen das Tragen verbotener Verbindungs- oder Vereinigungszeichen (V. v. 30. Juni 49 §. 15 Nr. 2) 49. 229 (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287 (Str. G. B. v. 51 §. 93 Nr. 2) 51. 120.

Strafe für die Zerstörung oder Beschädigung öffentlicher Zeichen der Königlichen Autorität (V. v. 30. Juni 49 §. 15 Nr. 3) 49. 229 (G. v. 12. Mai 51 §. 56) 51. 287 (Str. G. B. v. 51 §. 93 Nr. 3) 51. 120.

Zeichen (Forts.)

Strafe für die Fälschung der durch die Telegraphen gegebenen Zeichen (Str. G. B. v. 51 §. 296) **51.** 161. — Strafe für die Zerstörung von Zeichen zur Sicherung der Schifffahrt (Str. G. B. v. 51 §. 302) **51.** 162.

s. auch Fabrikzeichen, Waarenbezeichnung.

Zeichnungen, Schutz gegen die unbefugte Vervielfältigung geographischer, topographischer und architektonischer ꝛc. Zeichnungen (G. v. 11. Juni 37 §. 18) **37.** 168. — Schutz für die vor Publikation dieses Gesetzes erschienenen topographischen Zeichnungen (V. v. 5. Juli 44 §§. 1 ff.) **44.** 262. — Vertrag mit Großbritannien gegen die unbefugte Vervielfältigung von Zeichnungen (v. 13. Mai 46 Art. I, II, IV) **46.** 344. — Anderweitige Bestimmungen über den Schutz der Zeichnungen gegen Nachdruck und Nachbildung (G. v. 20. Febr. 54 §. 1) **54.** 93. — s. auch Nachdruck.

Vergütung der Sachverständigen für die Anfertigung von Zeichnungen in gerichtlichen Angelegenheiten (V. v. 29. März 44 §. 4) **44.** 74.

Zeichnungen sind bei dem Eingange über die Grenze steuerfrei (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 24c) **65.** 240.

s. auch Kunstwerke, Bilder.

Zeiersniederkamper Deichverband gegen Ueberschwemmungen der Nogat (Stat. v. 9. Okt. 58) **58.** 557.

Zeitgewinns-Güter, Rechtsverhältnisse derselben in den ehemals Großherzoglich Bergischen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §. 22) **25.** 98.

Zeitpacht, s. Pacht.

Zeitungen (Zeitschriften), Bestimmungen über die Herausgabe und den Verkauf von Zeitungen und Zeitschriften (Bund. Beschl. v. 20. Sept. 19 §§. 1 ff., 7 ff. u. V. v. 18. Okt. 19 Nr. IV, IX, XVII) **19.** 225 (K. O. v. 6. Aug. 37 Nr. 3) **37.** 141 (V. v. 23. Febr. 43 §§. 5, 11) **43.** 31 (V. v. 30. Juni 43 §. 1 Nr. 4, §§. 15 bis 20) **43.** 258 (Pat. v. 8. April 47) **47.** 189 (G. v. 17. März 48 §§. 4, 6) **48.** 70 (V. v. 6. April 48 §. 1) **48.** 87 (V. v. 30. Juni 49 §§. 2 ff.) **49.** 226 (V. v. 5. Juni 50 §§. 1, 3 ff.) **50.** 329. — Anderweitige Bestimmungen über die Herausgabe und den Verkauf derselben (G. v. 12. Mai 51 §§. 1 ff.) **51.** 273.

Strafe wegen Verkaufs und Verbreitung verbotener Zeitungen und Zeitschriften (V. v. 18. Okt. 19 XVI Nr. 4, 5) **19.** 232 (K. O. v. 6. Aug. 37 Nr. 4 ff.) **37.** 141 (V. v. 30. Juni 43 §. 6) **43.** 260 (V. v. 5. Juni 50 §. 12) **50.** 332 (G. v. 12. Mai 51 §§. 43, 53) **51.** 283 (V. v. 1. Juni 63 §. 7) **63.** 351.

Verbot des Ein- und Durchgangs der in England und Frankreich in Deutscher Sprache und der in den Niederlanden herauskommenden Zeitungen (K. O. u. Bek. v. 30. Dez. 19) **20.** 8. — Bestimmungen über die Zulassung und den Verkauf der im Auslande erscheinenden Zeitschriften (Bund. Beschl. v. 5. Juli 32 Nr. 1 u. Publ. Pat. v. 25. Sept. 32) **32.** 216 (K. O. v. 29. Aug. 35) **35.** 212 (K. O. v. 6. Aug. 37 Nr. 5) **37.** 141 (V. v. 23. Febr. 43 §§. 8, 11) **43.** 33 (K. O. v. 14. März 45) **45.** 162 (V. v. 5. Dez. 45) **45.** 831 (G. v. 17. März 48 §. 8) **48.** 71 (G. v. 12. Mai 51 §. 52) **51.** 285 (V. v. 1. Juni 63 §. 9) **63.** 351. — Polnische Zeitungen, s. diese.

Censur der Zeitungen und Flugschriften (K. O. v. 4. Febr. u. Instr. v. 31. Jan. 43) **43.** 25, 27. — s. Censur.

Regulativ über die Verwaltung des Zeitungswesens (v. 15. Dez. 21) **21.** 215. — Das Porto für die Versendung von Zeitungen und Zeitschriften unter Kreuzband wird auf den vierten Theil der Brieftaxe festgesetzt (Regul. v. 18. Dez. 24 §§. 14, 16) **24.** 227. — Beförderung der Zeitungen durch die Post im Inlande (G. v. 5. Juni 52 §§. 5, 6) **52.** 347. — desgl. im Gebiet des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 11 ff., 41 ff.) **51.** 403 (Vertr. v. 18. Aug 60 Art. 40 bis 51) **61.** 38. — Inwiefern die Beförderung von Zeitungen dem Postzwange unterworfen ist (G. v. 21. Mai 60 §. 3) **60.** 210.

Entrichtung der Stempelsteuer von Zeitungen (K. O. v. 2. März 16) **16.** 109. — Anderweitige Bestimmungen über den Zeitungsstempel (G. v. 7. März 22 §. 29 u. Tar.) **22.** 68, 88. — Verwandlung der gegen Verleger und Vertheiler von Zeitungen festgesetzten Stempelstrafe in Freiheitsstrafe (K. O. v. 24. Mai 44) **44.** 238. — Aufhebung des Zeitungsstempels (V. v. 8. Dez. 48) **48.** 422. — Wiedereinführung einer Stempelsteuer von Zeitungen und Zeitschriften (G. v. 2. Juni 52) **52.** 301. Nähere Bestimmungen (G. v. 29. Juni 61) **61.** 689. — insbes. für ausländische Zeitungen und Zeitschriften (G. v. 26. Sept. 62) **62.** 335. — Erhebung des Zeitungsstempels in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 4. Juli 67) **67.** 1066.

Bestellung einer Kaution für die Herausgabe von Zeitungen und Zeitschriften (G. v. 12. Mai 51 §§. 11 ff.) **51.** 276. — Verwendung der Zinsen von den Kautionskapitalien (G. v. 21. Mai 59 §. 2) **59.** 243. — Anderweitige Bestimmungen über das Zeitungs-Kautionswesen (G. v. 21. Mai 60) **60.** 211 (V. v. 21. Mai 60) **60.** 213. — Bestellung der Zeitungskautionen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v.

Zeitungen [Zeitſchriften] (Fortſ.)
25. Juni 67 Art. II B Nr. 3) 67. 922 (V. v. 26. Sept. 67) 67. 1633.

Die Gewerbepolizei über Zeitungen geht an das Miniſterium des Innern über (A. E. v. 17. März 52) 52. 83 (A. E. v. 30. Juni 58) 58. 501.

Gegen Verkäufer von Zeitungen kann auf den Verluſt des Gewerbebetriebes nur von dem zuſtändigen Richter erkannt werden (G. v. 21. April 60) 60. 185.

Befugniß der Verwaltungsbehörden, Zeitungen wegen ihrer die öffentliche Wohlfahrt gefährdenden Haltung zu verbieten (V. v. 1. Juni 63) 63. 349. — Aufhebung dieſer Verordnung (V. v. 21. Nov. 63) 63. 705.

Etat der jährlichen Einnahme und Ausgabe für das Zeitungsweſen (Staatsh. Et. v. 73) 73. 57, 62, 76, 87.

Bekanntmachungen durch die Zeitungen, ſ. Bekanntmachung.

ſ. auch Druckſchriften, Redakteur.

Zeitungsberichte, Erſtattung monatlicher Zeitungsberichte von Seiten der Regierungen (Inſtr. v. 26. Dez. 8 §. 49 h) 8. 494. — Dieſelben ſollen im Staats-Miniſterium vorgetragen werden (K. O. v. 3. Nov. 17 VIII Nr. 4) 17. 291.

Zeitungskautionen, ſ. Zeitungen.

Zeitungsſtempel, ſ. Zeitungen.

Zeitz (Provinz Sachſen), Ausfertigung Zeitzer Stadtobligationen im Betrage von 50 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 2. Aug. 58) 58. 521. — desgl. von 45 000 Thalern zu 5 Prozent (Priv. v. 24. Juni 67) 67. 1246.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 484.

Eiſenbahnen: a) von Weißenfels über Zeitz nach Gera und

b) von Zeitz über Pegau nach Leipzig, ſ. Eiſenbahnen Nr. 338.

c) von Zeitz nach Altenburg, ſ. Nr. 11.

Stift Zeitz, ſ. Naumburg-Zeitz.

Zell (Rheinprovinz), Verleihung der Rheiniſchen Städte-Ordnung an die Gemeinde Zell (A. E. v. 29. Dez. 56) 57. 56.

Amtsgericht daſelbſt (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 282. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 558.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 803, 860.

Zella (Probſtei), Uebereinkunft mit Sachſen-Weimar-Eiſenach über die grundherrlichen Einkünfte derſelben (v. 10. Aug. 31 Art. 2 ff.) 31. 176.

Zellerfeld (Provinz Hannover), Regulirung der Grenze des Amts- und Amtsgerichtsbezirks (A. E. v. 15. Janr. 77) 77. 94 Nr. 3.

Neues Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 507.

Zempelburg (Provinz Weſtpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk deſſelben (V. v. 5. Juli 79) 79. 408.

ſ. auch Chauſſeen Nr. 56 c.

Zenſur, ſ. Cenſur.

Zent, das Quentchen wird in 10 Zent und der Zent in 10 Korn getheilt (G. v. 17. Mai 56 §. 3) 56. 545. — Gewicht und Eintheilung des Zents in den ehemals Bayeriſchen Gebietstheilen (V. v. 5. Juli 67 §. 3) 67. 1130.

Zentner (Centner), der Preußiſche Zentner enthält 110 Pfund (Anw. v. 16. Mai 16 §. 22) 16. 151. — Anderweitige Eintheilung, 100 Pfund machen einen Zentner und 40 Zentner eine Schiffslaſt aus (G. v. 17. Mai 56 §. 2) 56. 545. — Dieſe Eintheilung gilt auch in den Hohenzollernſchen Landen (G. v. 26. März 60 §. 2) 60. 113. — desgl. im Jadegebiete (V. v. 2. Nov. 57) 57. 1030 (G. v. 1. Juli 61 §. 1) 61. 691. — Gewicht und Eintheilung des Zentners in den ehemals Bayeriſchen Gebietstheilen (V. v. 5. Juli 67 §. 2) 67. 1130.

Beſtimmungen über den Zollzentner (V. v. 31. Okt. 39 §§. 1 bis 3) 39. 325 (Vertr. v. 8. Mai 41 Art. 6) 41. 149 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. V) 45. 649 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. V Nr. II) 60. 350. — Der Zollzentner wird in 100 Pfund getheilt (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. II) 65. 260. — Verhältniß des Zentners zum Kilogramm (Bek. v. 13. Mai 69) 69. 746, 750.

Zerkow (Provinz Poſen), ſ. Chauſſeen Nr. 221 e.

Zernitz (Provinz Brandenburg), ſ. Chauſſeen Nr. 123, 151.

Zerpenſchleuſe (Provinz Brandenburg), ſ. Chauſſeen Nr. 119 d.

Zerrbilder, Beſtimmungen über die Vervielfältigung, Feilhaltung und Verbreitung von Zerrbildern (K. O. v. 3. Febr. 43) 43. 24. — ſ. auch Bilder.

Zerſtörung, Strafbeſtimmungen gegen die Zerſtörung fremder Sachen (Str. G. B. v. 51 §§. 281 bis 284) 51. 158. — ſ. Beſchädigung.

Zerſtückelung (Zertheilung), ſ. Parzellirung.

Zettelgelder, Aufhebung der Zettelgelder bei den Akziſe-Abgaben (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 3 a) 10. 34 (Ed. v. 7. Sept. 11 §. 2) 11. 254.

Zettelgelder (Forts.)

Entrichtung der Zettelgelder beim Verkehr mit ausländischen Waaren (G. v. 26. Mai 18 §. 10 u. Tar.) 18. 66, 85, 100. — vergl. (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 56, 57) 38. 54. — vergl. (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. V Nr. II) 45. 650.

Verjährung der Zettelgelder (G. v. 18. Juni 40 §§. 2 ff.) 40. 140.

Exekutivische Einziehung derselben in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 1 Nr. 4) 43. 351. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 1 Nr. 4) 45. 445. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 1 Nr. 3) 58. 86. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 1 Nr. 4) 53. 909. — s. auch Waarenverschluß.

Zettemin (Pommern), Erhebung einer Nachsteuer von den vorhandenen Beständen ausländischer Waaren in Zettemin (V. v. 31. Juli 68) 68. 721.

Zettingen (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 696.

Zeug, Zeuge aus Wolle, Baumwolle und Seide dürfen im Umherziehen nicht verkauft werden (G. v. 30. Mai 20 §. 38) 20. 153. — insbes. nicht im Grenzbezirke (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 91) 38. 64. — Inwieweit mit Zeugen, aus Leinen- und Baumwollengarn gemischt, Hausirhandel stattfinden kann (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 5, §. 15) 24. 130. — Vorschriften über die Versendung solcher Zeuge im Binnenlande (V. v. 19. Nov. 24 Nr. 4) 24. 182 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 93 bis 95) 38. 64.

Ein- und Ausgangs-Abgaben von dergleichen Zeugen (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45) 45. 608, 636, 644, 647. — Deklaration derselben (ebend. Abth. V Nr. IV) 45. 651 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 2, 30, 41) 60. 308 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 2, 30, 41) 65. 212.

s. auch Baumwolle, Leinen, Seide, Wolle.

Zeugbereiter (Zeugpresser), Ertheilung eines Gewerbescheins an Zeugpresser (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 70) 11. 270.

Zeugen, 1) in Untersuchungssachen. Vorladung und Vernehmung der Militairpersonen als Zeugen in Untersuchungen gegen Civilpersonen in der Rheinprovinz (K. O. v. 2. Aug. 22) 22. 206. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 3. Janr. 49 §. 20) 49. 17.

Vorladung und Vernehmung der Zeugen in Untersuchungen wegen Aufruhrs oder Tumults (V. v. 30. Sept. 36 §§. 1, 4) 36. 301. — desgl. in Untersuchungen wegen Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38 §§. 41, 42) 38. 87. — desgl. bei Uebertretungen feldpolizeilicher Vorschriften (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 56) 47. 387.

Zeugen (Forts.)

— desgl. in Untersuchungen wegen Holzdiebstahls (G. v. 7. Juni 21 §. 19) 21. 93 (G. v. 2. Juni 52 §. 30) 52. 312.

Vorladung und Vernehmung der Zeugen in Untersuchungen bei den Kreisgerichten in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 18. Mai 39 §. 7) 39. 209. — desgl. bei den Gerichten in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §§. 19, 28, 31 ff., 46, 51 ff., 63, 64, 82 ff., 114, 115, 123, 126) 46. 271.

Allgemeine Bestimmungen über die Vorladung und Vernehmung der Zeugen in Untersuchungssachen (V. v. 3. Janr. 49 §§. 20 ff., 31, 32, 37, 45, 52, 54, 55, 98, 99, 134, 136) 49. 17 (G. v. 3. Mai 52 Art. 24 ff., 76 ff., 101) 52. 214.

Vernehmung der Zeugen in Disziplinaruntersuchungen gegen Beamte (G. v. 29. März 44 §. 27) 44. 82. — insbes. gegen richterliche Beamte (V. v. 10. Juli 49 §§. 33, 36, 63, 64) 49. 260 (G. v. 7. Mai 51 §§. 27, 31, 61, 62) 51. 223. — desgl. gegen nichtrichterliche Beamte (V. v. 11. Juli 49 §§. 34, 40) 49. 277 (G. v. 21. Juli 52 §§. 32 ff.) 52. 472. — ferner gegen Advokaten und Anwalte in der Rheinprovinz (V. 7. Juni 44 §§. 9, 10 Nr. 2) 44. 177. — desgl. in Untersuchungen vor dem Ehrenrathe der Justizkommissarien, Advokaten und Notare in den übrigen Provinzen (V. v. 30. April 47 §§. 7, 8) 47. 197.

Vorladung und Vernehmung der Zeugen in ehrengerichtlichen Untersuchungen gegen Offiziere (V. v. 20. Juli 43 §§. 28, 29) 44. 304. — Allgemeine Verpflichtung, sich in dergleichen ehrengerichtlichen Untersuchungen als Zeugen vernehmen zu lassen (K. O. v. 18. Juli 44) 44. 299.

Die zu den Untersuchungsgerichten gegen Militairpersonen kommandirten Offiziere müssen die Eigenschaft vollgültiger Zeugen haben (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §§. 54, 59 Nr. 3) 45. 339. — ebenso die zu Mitgliedern eines Spruchgerichts bestellten Personen (ebend. §. 75) 45. 343.

Zulässigkeit der Restitution gegen rechtskräftige Urtheile, welche auf Aussagen meineidiger und bestochener Zeugen gegründet sind (G. v. 17. Juli 46 §§. 98 ff.) 46. 284 (V. v. 3. Janr. 49 §§. 151, 153) 49. 41. — insbes. gegen rechtskräftige Urtheile der Militairgerichte (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 260 Nr. 2) 45. 370. — s. Meineid, Restitution.

2) Vernehmung der Zeugen in Civilangelegenheiten. Vorladung und Vernehmung derselben in summarischen und Bagatell-Prozessen (V. v. 1. Juni 33

Zeugen (Forts.)
§§. 33, 64) 33. 43. — desgl. in Ehesachen V. v. 28. Juni 44 §§. 36, 37) 44. 189. — desgl. in Injuriensachen (G. v. 11. März 50 §. 6) 50. 175.

Vernehmung der Zeugen in Civilprozessen im Bezirk des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §§. 30, 35) 49. 314.

Befugniß des oberen Schiedsgerichts in Berlin für Renn-Angelegenheiten, eidliche Zeugenvernehmungen durch die Gerichtsbehörden zu veranlassen (K. O. v. 5. Okt. 46 Nr. 2) 46. 482.

Ermächtigung der Handelsgerichte, eximirte Personen als Zeugen vorzuladen und durch die gesetzlichen Zwangsmittel zum Erscheinen anzuhalten (G. v. 3. April 47 §. 27) 47. 187. — Vernehmung der Zeugen in dem Verfahren vor den Gewerbegerichten (V. v. 9. Febr. 49. §§. 20, 32 bis 35) 49. 116.

Vorladung und Vernehmung der Zeugen bei den Verhandlungen der Deputationen für das Heimathwesen (G. v. 8. März 71 §. 49) 71. 142.

Befugniß des Kreisausschusses zur eidlichen Vernehmung von Zeugen (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 146) 72. 704. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 172 u. 224.

3) Zeugen bei Aufnahme von Urkunden. Zuziehung von Unterschriftszeugen bei gerichtlichen Verhandlungen mit Personen, welche des Schreibens und Lesens unerfahren sind (K. O. v. 20. Juni 16) 16. 203 (K. O. v. 8. Okt. 37) 37. 154.

Zuziehung von Zeugen bei Aufnahme von Notariats-Instrumenten und Urkunden (V. v. 25. April 22 Art. 21 ff.) 22. 111 (G. v. 11. Juli 45 §§. 7 ff., 22, 25) 45. 488. — Zur Beglaubigung von Unterschriften und Aufnahme von Protesten bedarf es der Zuziehung von Zeugen nicht (G. v. 8. März 80 §. 5) 80. 178.

Welche Personen bei Aufnahme militairischer Testamente als gültige Beweiszeugen zu erachten sind (G. v. 8. Juni 60 §. 7) 60. 242.

Zuziehung von zwei Zeugen bei dem Akte der Eheschließung (G. v. 9. März 74 §§. 35, 36) 74. 104.

4) Zeugen beim Zweikampf, Bestrafung derselben (V. v. 20. Juli 43 §§. 27, 32) 44. 312. — Die Zeugen beim Zweikampf sind straflos (Str. G. B. v. 51 §. 172) 51. 136. — s. auch Zweikampf.

5) Allgemeine Bestimmungen. Verfahren, wenn Beamte als Zeugen vorgeladen werden sollen (V. v. 26. Dez. 8 §. 47) 8. 478.

Zeugen (Forts.)
Zeugen können in derselben Sache nicht zugleich Geschworene sein (V. v. 3. Janr. 49 §. 95) 49. 31.

6) Besondere Bestimmungen für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein.

a) Vorladung, Vernehmung und Vereidigung der Zeugen in Civil-Angelegenheiten (V. v. 24. Juni 67 §§. 17, 35, 113) 67. 890.

b) Vernehmung der Zeugen im Strafverfahren (Str. Pr. O. v. 67 §§. 63, 70 bis 72, 85, 140 bis 143, 161, 166, 167, 224, 225, 236, 243, 248, 250 bis 255, 325, 378) 67. 949. — Vereidigung derselben (ebend. §§. 160 bis 165, 501) 67. 971 (V. v. 25. Juni 67 Art. XII Nr. 3) 67. 928. — Vorladung derselben (Str. Pr. O. v. 67 §§. 199, 200, 221 bis 223, 242, 382) 67. 980. — Zeugenpflicht (ebend. §§. 155 bis 159) 67. 970. — Befugniß der Zeugen zur Einlegung von Rechtsmitteln gegen Strafverfügungen (ebend. §§. 365, 405, 442) 67. 1017. — Zeugen können in derselben Sache nicht als Richter oder Gerichtsschreiber mitwirken (ebend. §. 24 Nr. 4) 67. 939. — auch nicht als Dolmetscher oder Geschworene (ebend. §§. 145, 295) 67. 968. — Verfahren gegen ungehorsame Zeugen (ebend. §§. 157, 158, 186) 67. 970. — desgl. gegen Zeugen, welche bei ihrer Vernehmung des Meineides verdächtig sind (ebend. §. 268) 67. 995. — Sonstige Bestimmungen über Zeugen in Untersuchungssachen (ebend. §§. 76, 220 bis 223, 245, 246, 330, 420 Nr. 1) 67. 952.

c) Vorladung und Vernehmung der Zeugen in Untersuchungen wegen Zolldefraudationen (Zoll-O. v. 29. Juli 67 §§. 10 bis 12) 67. 1273.

7) Bestimmungen über die Zeugen aus Anlaß der neuen Justizgesetze.

Uebergangsbestimmungen zur Deutschen Civil- und Straf-Prozeßordnung (G. v. 31. März 79 §§. 3, 37) 79. 332.

Bestimmungen für die Angelegenheiten, welche nicht zu der ordentlichen streitigen Gerichtsbarkeit gehören (G. v. 24. März 79 §. 4) 79. 282.

8) Vorladung und Vernehmung von Zeugen in dem Verfahren von den Verwaltungsgerichten. Zeugnißzwang ꝛc. (G. v. 3. Juli 75 §§. 46, 48, 62, 65, 75) 75. 383 ff. u. 80. 338. — Beschwerde gegen die eine Strafe oder die Nichtverpflichtung eines Zeugen aussprechende Entscheidung (G. v. 2. Aug. 80 §. 48 Zusatz) 80. 320 u. 339. — Zeugen im Verwaltungsstreit- und Beschlußverfahren (G. v. 30. Juli 83 §§. 76, 78, 106, 120) 83. 214.

Zeugen (Forts.)

9) Zeugen im Verfahren in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §§. 43, 61) 80. 67.

10) Gebühren und Kosten. Ansatz der Gerichtskosten für den durch Schuld eines Zeugen vereitelten Termin in Untersuchungssachen (G. v. 3. Mai 53 §. 10) 53. 173.

Gebühren der Friedensrichter und Friedensgerichtsschreiber in der Rheinprovinz für die Vernehmung von Zeugen (Geb. Taxe v. 23. Mai 59 Art. 1 Nr. 1, Art. 6 Nr. 3, Art. 9) 59. 310.

Gebühren der Zeugen, s. Zeugengebühren.

11) Strafbestimmungen. Der Verlust der bürgerlichen Ehre, desgl. die Untersagung der Ausübung der bürgerlichen Ehrenrechte auf Zeit hat die Unfähigkeit, als Zeuge zu dienen, zur Folge (Str. G. B. v. 51 §. 12 Nr. 4, §. 21) 51. 103. — Die wegen Meineides verurtheilten Personen bleiben auch nach Wiedererlangung der bürgerlichen Ehrenrechte von der Fähigkeit, als Zeuge eidlich vernommen zu werden, ausgeschlossen (A. E. v. 28. Febr. 72) 72. 259.

Strafe für die Beleidigung oder Mißhandlung eines Zeugen bei Ausübung seines Berufs oder in Beziehung auf denselben (Str. G. B. v. 51 §§. 102, 103, 192) 51. 122.

Bestrafung der Zeugen, wenn sie falsche Entschuldigungs-Ursachen vorschützen (Str. G. B. v. 51 §. 109) 51. 123. — desgl. wenn sie falsches Zeugniß ablegen und beeidigen (ebend. §§. 126, 128 Nr. 2) 51. 126. — Bestrafung derjenigen, welche Zeugen dazu verleiten (ebend. §. 130) 51. 127. — s. auch Meineid.

Zeugeneid, Bestimmungen über den Zeugeneid der Juden (Ed. v. 11. März 12 §§. 22, 23) 12. 19 (G. v. 23. Juli 47 §. 7) 47. 264.

Bekräftigungsformel bei den Zeugeneiden der katholischen Konfessions-Verwandten (K. O. v. 8. Aug. 35) 35. 182.

Verfahren bei der Abnahme von Zeugeneiden Fürstlicher Personen in Prozessen und Untersuchungssachen in Neu-Vorpommern und im Bezirke des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (K. O. v. 5. Dez. 45 u. Anl.) 45. 830.

Abänderung der Eidesformeln für Zeugen in Civilprozessen und Untersuchungssachen (V. v. 28. Juni 44 §. 1) 44. 249. — Anwendung dieser Verordnung in den Bezirken des Appellationsgerichts zu Greifswald und des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (V. v. 21. Juli 49 §. 35) 49. 316.

Zeugeneid (Forts.)

Bestimmung für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein über den Zeugeneid in Untersuchungssachen (Str. Pr. O. v. 67 §. 163) 67. 972.

s. auch Eid, Meineid, Zeugen.

Zeugengebühren (Reise-, Zehrungs- und Versäumnißkosten), Festsetzung derselben in gerichtlichen Angelegenheiten (Geb. Taxe v. 23. Aug. 15) 15. Anh. S. 23, 52, 75. — Anderweitige Bestimmungen (V. v. 29. März 44 §§. 7 ff.) 44. 75 (G. v. 10. Mai 51 Tar. §. 67) 51. 650.

Gebühren der Instrumentszeugen bei der Aufnahme von Notariats-Urkunden (G. v. 11. Mai 51 §. 16) 51. 654.

Reise- und Versäumnißkosten der Zeugen bei Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte (V. v. v. 7. März 43 §. 45) 43. 123, 140.

Gebühren der bei einer Pfändung wegen rückständiger Abgaben und Gefälle zugezogenen Zeugen in der Rheinprovinz (V. v. 24. Nov. 43 §. 16 u. Tar. Nr. 7) 43. 356, 367. — desgl. in der Provinz Westphalen (V. v. 30. Juni 45 §. 16 u. Tar. Nr. 7) 45. 449, 458. — desgl. in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 1. Febr. 58 §. 16 u. Tar. Nr. 7) 58. 91, 99. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 30. Juli 53 §. 16 u. Tar. Nr. 7) 53. 914, 923. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 22. Sept. 67 §. 17 u. Tar. Nr. 7) 67. 1560, 1568.

Gebühren der Zeugen in militairgerichtlichen Untersuchungen (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 279) 45. 373.

Gebühren und Auslagen der Zeugen verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 2) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 2) 45. 484.

Bestimmung über die Gebühren der Zeugen in Kreisangelegenheiten (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §. 162) 72. 706. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) 81. 172, 224.

Versäumniß- und Reise-Kosten der Zeugen in gerichtlichen Angelegenheiten in Schleswig und Holstein (V. v. 30. Aug. 67 §. 17) 67. 1378 (Regul. §§. 1, 2, 7 bis 9) 67. 1382. — desgl. in Kurhessen und den vormals Bayerischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 18) 67. 1395. — desgl. in Nassau und den vormals Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 30. Aug. 67 §. 20) 67. 1408. — desgl. in Hannover und Frankfurt a. M. in Strafsachen (V. v. 30. Aug. 67 §. 27) 67. 1420.

Neue allgemeine Bestimmungen über Zeugengebühren in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 1. Juli 75) 75. 545.

Zeugengebühren (Forts.)

Bestimmungen zur Ausführung des Deutschen Gerichtskostengesetzes und zu der Deutschen Gebührenordnung für Gerichtsvollzieher und für Zeugen und Sachverständige vom 18. Juni 1878 (G. v. 10. März 79 §§. 24, 42) 79. 152.

Zeugengebühren in Streitsachen der Armenverbände (G. v. 10. Juni 74) 74. 10.

Desgl. im Verwaltungsstreitverfahren (G. v. 5. Juli 75 §. 75) 75. 389 u. 80. 344 (G. v. 30. Juli 83 §. 106) 83. 220.

Zeugengebühren in Auseinandersetzungsangelegenheiten (G. v. 24. Juni 75 §. 13) 75. 404 (G. v. 18. Febr. 80 §. 45) 80. 68. — desgl. in Gemeinheitstheilungs- und Verkoppelungssachen in der Provinz Hannover (G. v. 17. Janr. 83 §. 30) 83. 13.

Uebereinkunft mit fremden Staaten über die gegenseitige Erstattung der Reise- ꝛc. Kosten der Zeugen in Civil- und Kriminalsachen, s. Gerichtsbarkeits-Verhältnisse, z. B. Nr. 1 mit Anhalt-Bernburg (Erkl. v. 9./27. Sept. 40 Art. 42 ff.) 40. 258.

Zeugfeldwebel, Klassifikation und Rangverhältniß derselben (Klass. v. 17. Juli 62 II 1 c) 62. 226. — s. Feldwebel, desgl. Zeugpersonal.

Zeughäuser, Anlegung von Zeughäusern in den Ergänzungsbezirken der Landwehr-Bataillone (Landw. O. v. 21. Nov. 15 §§. 8, 67) 16. 78 (K. O. v. 22. Dez. 19 Nr. 3) 20. 6.

Anderweite Einrichtung des Zeughauses in Berlin (G. v. 17. März 77) 77. 123.

Bestrafung derjenigen, welche im Kriege Preußische Zeughäuser zerstören oder in feindliche Gewalt bringen (Str. G. B. v. 51 §. 69 Nr. 2) 51. 115.

s. auch Militairgebäude.

Zeugniß, s. Atteste.

Zeugpersonal, in welchen Fällen die zum Zeugpersonal gehörigen Personen des Soldatenstandes auf Invalidenversorgung Anspruch haben (G. v. 6. Juli 65 §. 25) 65. 785.

Zeugschmiede, Prüfung und Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61. — s. auch Schmiedemeister.

Zeugschreiber, Verfahren bei unfreiwilliger Dienstentlassung derselben (K. O. v. 24. Sept. 26 Nr. 3 c) 26. 87. — Die Zeugschreiber gehören zu den Personen des Soldatenstandes und stehen im Range der Feldwebel (Mil. Str. G. B. v. 45 Einl. §. 4 Th. II Beil. A lit. A I Nr. 7 u. VI Nr. 1 b) 45. 296, 375. — — s. auch Zeugpersonal.

Zeugsergeanten, Klassifikation und Rangverhältniß derselben (Klass. v. 17. Juli 62 II 2 g) 62. 227. — s. auch Zeugpersonal.

Zeven (Provinz Hannover), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 280. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 515.

Ausschlußfrist für Anlegung der Grundbücher (Verf. v. 5. Okt. 83) 83. 344.

Zewitz (Pommern), s. Chausseen Nr. 178 a.

Zezenow (Pommern), s. Chausseen Nr. 178 a, 191 a, b.

Zi, s. auch Ci.

Zichow (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 71 b.

Zichtau (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 372.

Ziebingen (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 148 b.

Ziegel, s. Steine.

Ziegeldecker, Prüfung und Gewerbebetrieb derselben (G. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 46, 71 ff.) 45. 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 24) 49. 99. — s. Gewerbe-Ordnung.

Ziegeleien (Ziegelöfen, Ziegelhütten), Anlegung und Benutzung der Ziegeleien innerhalb der Festungsrayons (Regul. v. 10. Sept. 28 §. 18) 28. 125.

Allgemeine Bestimmungen über die Anlegung und gewerbliche Benutzung der Ziegelöfen (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 27 ff., 66 ff.) 45. 46. — Zur Anlegung von Ziegelöfen ist polizeiliche Genehmigung erforderlich (G. v. 1. Juli 61 §. 1 Nr. I) 61. 749. — Genehmigung durch den Kreis- (Stadt-) Ausschuß bezw. Magistrat (G. v. 26. Juli 76 §. 123) 76. 328 (G. v. 1. Aug. 83 §. 109) 83. 277.

Ziegelhütten unterliegen der Gewerbesteuer (K. O. v. 17. Dez. 33) 34. 5.

Entrichtung der Gebäudesteuer für Ziegeleien (G. v. 21. Mai 61 §. 5 Nr. 2) 61. 319.

Ziegelsteine, Eisenbahngesellschaften sind zum Ausgraben von Erde auf fremden Grundstücken behufs der Fabrikation von Ziegelsteinen nicht befugt (G. v. 3. Nov. 38 §. 9) 38. 507.

Ziegelsteine sind bei der Einfuhr über die Grenze keiner Steuer unterworfen (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 I Nr. 27) 60. 307 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 33 a) 65. 252.

Ziegen dürfen, wenn in der Nähe der Landesgrenze die Rinderpest ausgebrochen ist, nicht eingelassen werden (V. v. 27. März 36 §. 3 a) 36. 176.

Eingangszoll für Ziegen (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 39 e) 65. 256. — Befreiung derselben vom Eingangszoll (V. v. 17. Juni 65 §. 1 I Nr. 10) 65. 559.

Ziegenhain (Kreis), gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 3 Nr. 14) **67.** 274.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 546.

Ziegenhals (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 465.

Eisenbahn von Ziegenhals bis zur Landesgrenze zwischen Neudeck und Hennersdorf, s. Eisenbahnen Nr. 256.

s. auch Chausseen Nr. 300 b, 305 d, 358.

Ziegenrück (Provinz Sachsen), Regulirung der Steuern im Kreise Ziegenrück (K. O. v. 3. Okt. 26) **26.** 87.

Beitritt der Preußischen Regierung zu dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein in Beziehung auf den Kreis Ziegenück (Vertr. v. 10. Mai 33 Art. 1) **33.** 234. — s. Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Erhöhung der Salzpreise im Kreise Ziegenrück (K. O. v. 4. Janr. 42) **42.** 31.

Das Gesetz vom 14. Mai 1855 über die Beschränkung der Zahlungsleistung mittelst fremden Papiergeldes findet im Kreise Ziegenrück keine Anwendung (V. v. 22. Okt. 55) **55.** 667. — ebenso das Gesetz vom 25. Mai 1857, betreffend das Verbot der Zahlungsleistung mittelst ausländischer Banknoten und Kassenscheine (V. v. 28. Dez. 57) **57.** 1036.

Anwendung der für den Verkehr auf den Kunststraßen bestehenden Vorschriften im Kreise Ziegenrück (G. v. 1. Juni 76) **76.** 153.

Zutheilung des Kreises Ziegenrück zum Landgericht in Rudolstadt (Vertr. v. 17. Okt. 78) **79.** 196. — desgl. zum Schwurgericht in Gera (Vertr. v. 11. Nov. 78) **79.** 216. — desgl. zum Oberlandesgericht in Jena (Vertr. v. 23. April 78) **79.** 202.

Amtsgericht zu Ziegenrück (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 564.

s. auch Chausseen Nr. 436, 513, 514.

Zielenzig (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 417.

s. auch Chausseen Nr. 89, 124 a, 224.

Zierenberg (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 539.

Ziersträucher, Strafe der Entwendung und der Beschädigung (G. v. 1. April 80 §§. 20, 30) **80.** 234.

Ziesar (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 480.

s. auch Chausseen Nr. 421 b, d u. g.

Zimmer, zur gewerbsweisen Vermiethung von meublirten Zimmern ist die Lösung eines Gewerbescheins und die polizeiliche Genehmigung erforderlich (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 5 Nr. 3, §. 21 Nr. 7) **10.** 80 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 131) **11.** 276 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 49, 71 ff.) **45.** 51 (G. v. 22. Juni 61 §. 49) **61.** 442.

Personen, welche meublirte Zimmer gewerbsweise vermiethen, sind der Gewerbesteuer unterworfen (G. v. 30. Mai 20 §. 9 b) **20.** 149. — Bestimmung über die Höhe derselben (G. v. 19. Juli 61 §§. 16, 3) **61.** 702.

Die Gewerbepolizei in Betreff derjenigen, welche meublirte Zimmer vermiethen, geht an das Ministerium des Innern über (A. E. v. 17. März 52) **52.** 83 (A. E. v. 30. Juni 58) **58.** 501.

Zimmergesellen, Befreiung derselben von der Wanderschaft nach Berlin, Potsdam und Königsberg (Justr. v. 26. Dez. 8 §. 52) **8.** 496.

Zimmerleute (Zimmermeister), Ertheilung eines Gewerbescheins an Zimmerleute, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 34) **10.** 85 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 74, 94 ff.) **11.** 271. — Anderweitige Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 46, 71 ff.) **45.** 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 24) **49.** 99 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) **61.** 442. — s. Gewerbe-Ordnung.

s. auch Schiffszimmerleute, desgl. Bauhandwerker.

Zimmerplätze, Anlegung und Benutzung derselben innerhalb der Festungsrayons (Regul. v. 29. März 22 §§. 2, 5) **22.** 145 (Regul. v. 10. Sept. 28 §. 19 d) **28.** 126.

Zingsheim (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 838.

Zink (Zinkblech, Zinkwaaren), Abgaben von Zink und Zinkwaaren (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 42) **45.** 644. — Ermäßigung des Durchgangszolles für Zink im Vereinszolltarif (G. v. 21. April 52) **52.** 143. — Ermäßigung des Ein- und Ausgangszolles (V. v. 31. Okt. 53 III Nr. 6) **53.** 875. — Anderweitige Bestimmungen (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 42) **62.** 346 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 42) **65.** 258.

Die Aufsuchung und Gewinnung des Zinkes und der Zinkerze unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) **65.** 705. — s. auch Metalle.

Zinkfabrikation (Zinkhüttenbetrieb), Bestätigung des Statuts der Gesellschaft für Bergbau und Zinkfabrikation zu Stolberg (Bek. v. 20. Janr. 46) **46.** 20. — Revision der Statuten, Aenderung der Firma: »Aktien-

Zinkfabrikation [Zinkhüttenbetrieb] (Forts.)
gesellschaft für Bergbau, Blei- und Zinkfabrikation zu Stolberg und in Westphalen« (Stat. u. Bestät. Urk. v. 3. April 54) 54. 173. — Nachtrag zu den Statuten (Bestät. Urk. v. 12. Sept. 55) 55. 628. — Abänderung des Art. 18 der Statuten (Bestät. Urk. v. 7. Sept. 59) 59. 448. — desgl. der Art. 18 u. 27 (Bek. v. 30. Juli 65) 65. 856. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 25. Juni 70) 70. 443.

Errichtung einer Aktiengesellschaft in Breslau unter der Firma: »Schlesische Aktiengesellschaft für Bergbau und Zinkhüttenbetrieb« (Bestät. Urk. v. 28. Sept. 53 u. Stat.) 53. 817, 819. — Erhöhung des Gesellschaftskapitals, Genehmigung eines Nachtrags zu dem Statut (Bestät. Urk. v. 3. Sept. 56) 56. 813.

Zinn (Zinnwaaren), Eingangszoll für Zinn und Zinnwaaren (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 43) 45. 644 (V. v. 21. Juli 51 Nr. 10) 51. 516 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 43) 60. 346 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 43) 65. 258.

Die Aufsuchung und Gewinnung des Zinnes und der Zinnerze unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) 65. 705.

s. auch Metalle.

Zinngießer, Entrichtung der Gewerbesteuer von umherziehenden Zinngießern (Regul. v. 4. Dez. 36 §. 1 Nr. 2, §§. 5 ff.) 37. 14. — Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb der Zinngießer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) 49. 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Zinnowitz (Pommern), s. Chausseen Nr. 194.

Zins (Zinsgefälle), bei erblicher Ueberlassung eines Grundstücks zum vollen Eigenthum kann ein fester ablösbarer Zins vorbehalten werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 40) 48. 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 42) 50. 22.

Aufhebung der Berechtigung des Zinsberechtigten, den ihm zustehenden Zins willkürlich zu erhöhen (G. v. 2. März 50 §. 2 Nr. 5) 50. 80.

s. auch Abgaben ꝛc.

Zinsen. 1) Aeltere Bestimmungen:

Lokation der während der Indultjahre aufgelaufenen Zinsen bei Subhastationen (K. O. v. 4. Mai 8) 8. 233.

Temporaire Bestimmungen über die Höhe der Zinsen (G. v. 15. Febr. 9) 9. 535. — Aufhebung dieses Gesetzes (V. v. 14. Juni 10) 10. 715 (Decl. v. 4. April 11) 11. 169. — s. Indult.

Zinsen (Forts.)
Grundsätze, nach welchen rückständige Zinsen bei Königlichen Kassen in Staatspapieren angenommen werden sollen (K. O. v. 31. Mai 13) 13. 73.

2) Zinsen von Staatsschulden, sollen vom 1. Januar 1811 ab wieder pünktlich gezahlt werden (Ed. v. 27. Okt. 10 Nr. 2, 3) 10. 29.

Festsetzung und Auszahlung der Zinsen von den Staatsschulden (V. v. 17. Janr. 20 Nr. IV ff., XXI) 20. 10. — insbes. von den Provinzial-Staatsschulden (K. O. v. 2. Nov. 22 §§. 4 ff., 11 ff.) 22. 229. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 24. Febr. 50 §. 5 a, b, §. 6 c, §§. 7 ff., 18) 50. 58.

Von den ausgelooseten Staatsschuldscheinen werden Zinsen nicht weiter gezahlt (K. O. v. 13. Mai 24) 24. 116. — Die Ausloosung soll nicht mehr stattfinden (K. O. v. 25. Febr. 26) 26. 18.

Verjährungsfrist für die Zinsen von Staatsschuldscheinen (V. v. 17. Janr. 20 Nr. XVII) 20. 14 (K. O. v. 18. Sept. 22) 22. 213. — desgl. für die Zinsen von Sächsischen Kammer-Kredit-Kassenscheinen und Steuer-Kredit-Kassen-Obligationen (G. v. 7. Juni 21) 21. 96. — desgl. für die Zinsen der freiwilligen Anleihe von 1848 und der Staatsanleihe von 1850 (G. v. 7. Mai 51 §. 3) 51. 238. — ferner für die Zinsen der Staatsanleihe von 1852 (G. v. 23. März 52 §. 3) 52. 76. — ferner für die Zinsen der neuen Prämienanleihe (G. v. 7. Mai 55 §. 2) 55. 269. — desgl. der Staatsanleihe von 7 800 000 Thalern zur Vollendung der Staatseisenbahnen (G. v. 21. Mai 55 §. 4) 55. 311. — desgl. für die Zinsen von den neuen Staatsschuldverschreibungen (G. v. 7. Mai 56 §. 8) 56. 335. — desgl. für die Zinsen der Staatsanleihe von 1859 (V. v. 28. Mai 59 §. 3) 59. 278. — desgl. für die Zinsen der Staatsschuldverschreibungen, welche als Ersatz für die Aufhebung der Grundsteuerfreiheiten bestimmt sind (G. v. 21. Mai 61 §. 20) 61. 336. — Verjährung der Zinsen von der Staatsanleihe zum Bau einer Eisenbahn von Altenbeken nach Holzminden (G. v. 22. Mai 61 §. 5) 61. 227. — desgl. zum Bau einer Eisenbahn von Kohlfurt nach Görlitz und von Cüstrin nach Berlin (G. v. 24. Sept. 62 §. 5) 62. 317. — desgl. zur Deckung der durch den Krieg gegen Oesterreich entstandenen Kosten (G. v. 28. Sept. 66 §§. 4, 5) 66. 608. — desgl. zur Uebernahme des Fürstlich Thurn und Taxisschen Postwesens (G. v. 16. Febr. 67 §. 3) 67. 353. — desgl. zum Bau und zur Erweiterung mehrerer Eisenbahnen (G. v. 9. März 67 §. 5) 67. 394 (G. v. 17. Febr. 68 §. 6) 68. 72. — desgl. von den Zinsen

Zinsfuß [Zinssatz] (Fortsf.)
von 4 auf 3½ Prozent (K. O. v. 27. März 42 Nr. 1) 42. 105. — Zinsfuß für die Staatsanleihen, s. diese.

5) Verzinsung der Kapitalien bei der Bank (V. v. 3. April 15 §§. 1, 2) 15. 20. — Zinsfuß für die aus den Depositorien der Gerichts- und Vormundschaftsbehörden bei der Bank belegten Kapitalien (K. O. v. 11. April 39) 39. 161. — Allgemeine Bestimmungen über den Zinssatz für die von der Preußischen Bank ausgeliehenen oder bei derselben belegten Kapitalien (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §§. 6, 21 bis 28) 46. 437.

Befugniß der Königlichen Bank, bei Lombardgeschäften mehr als 6 Prozent Zinsen zu berechnen (A. E. v. 7. Okt. 64) 64. 604 (A. E. v. 24. Okt. 64) 64. 640.

6) Bestimmung des Zinssatzes bei Ausleihung von Pupillengeldern an Privatpersonen (K. O. v. 27. Mai 38 Nr. 3) 38. 280. — Geschieht diese Ausleihung zu niedrigeren Zinsen als zu 3½ Prozent, so ist hierzu die Genehmigung der dem Vormundschaftsgericht vorgesetzten Behörde erforderlich (G. v. 6. Nov. 41) 41. 294.

7) Festsetzung des Zinsfußes für öffentliche städtische Leihanstalten (K. O. v. 28. Juni 26 Nr. 7) 26. 82. — desgl. für das Königliche Leihamt in Berlin (Regl. v. 8. Febr. 34 §§. 6, 18) 34. 25.

8) Bestimmung des Zinsfußes für Einlagekapitalien öffentlicher Sparkassen (Regl. v. 12. Dez. 38 Nr. 9) 39. 7. — desgl. für Darlehne aus öffentlichen Darlehnskassen (G. v. 15. April 48 §. 7) 48. 106. — desgl. für die bei der Depositenkasse in Cöln eingehenden Gelder (V. v. 28. Okt. 61) 62. 8. — desgl. der zum Hinterlegungsfond gehörigen Gelder (G. v. 19. Juli 75 §§. 4, 5) 75. 532 (V. v. 1. Dez. 75) 75. 611. — der bei den Hinterlegungsstellen hinterlegten Gelder (G. v. 14. März 79 §§. 9, 10, 53 bis 57, 106, 107) 79. 250 (V. v. 21. Mai 79) 79. 383.

Bestimmungen über den Zinsfuß der Pfandbriefe, Eisenbahnaktien, Stadtobligationen, Kreisobligationen ꝛc., s. diese.

9) Aufhebung der Beschränkungen des Zinssatzes (V. v. 12. Mai 66) 66. 225. — Genehmigung des Landtags (Bek. v. 2. Janr. 67) 67. 30. — Aufhebung der Beschränkungen des Zinssatzes in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (G. v. 18. März 67) 67. 387.

10) Verfahren bei Eintragung eines erhöhten Zinsfußes in das Hypothekenbuch (G. v. 24. Mai 53 §. 30) 53. 530.

Zinsfuß [Zinssatz] (Fortsf.)
Vorschriften über die Eintragung des Zinssatzes in das Grundbuch (G. v. 5. Mai 72 §§. 23, 25) 72. 437. — insbes. in Neu-Vorpommern und Rügen (G. v. 26. Mai 73 §. 17) 73. 232. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 40) 73. 248.

Berechnung der Kosten im Fall einer Erhöhung des Zinsfußes (Tar. §. 8 Nr. 5) 72. 506. — insbes. in der Provinz Hannover (Tar. v. 28. Mai 73 §. 8 Nr. 3) 73. 269.

s. auch Zinsen, Wucher.

Zinsgarantie, s. Staatsgarantie.

Zinsgüter, von bloßen Zinsgütern in Westpreußen wird kein Laudemium entrichtet (Prov. R. v. 19. April 44 §. 11) 44. 105.

Ablösung der auf Zinsgrundstücken ruhenden Geld- und Getreide-Abgaben (G. v. 31. Janr. 45) 45. 93. — Aufhebung dieses Gesetzes (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 28) 50. 79.

s. auch Erbzins, Erbpacht.

Zinskupons (Zins-Rekognitionsscheine).
1) Zinskupons zu Pfandbriefen.

a) Abkürzung des Verfahrens bei Amortisation verlorener Pfandbriefs-Zinskupons oder Zins-Rekognitionsscheine (V. v. 16. Janr. 10) 10. 629.

b) Ausreichung, Realisirung und Amortisation der Zinskupons von Ostpreußischen Pfandbriefen (Rev. Regl. v. 24. Dez. 8 §§. 7, 277 ff., 392, 393 u. Beil. Nr. 3) 8. 379, 455. — Umtausch derselben (K. O. v. 8. Aug. 16) 17. 3. — Verfahren bei der Ausreichung neuer Kupons zu Ostpreußischen Pfandbriefen (K. O. v. 18. Okt. 37) 37. 155. — Einlösung und Ausstellung neuer Kupons zu Ostpreußischen Pfandbriefen zu 3½ Prozent (K. O. v. 21. Dez. 37) 37. 223. — Verfahren bei der Emission der Zinskupons zu Ost- und Westpreußischen Pfandbriefen (K. O. v. 11. Juli 38) 38. 368. — Ausfertigung und Realisirung der Kupons zu den Westpreußischen Pfandbriefen (Rev. Regl. v. 25. Juni 51 Th. I §§. 8 ff., 42 ff., 56 ff., 108) 51. 525.

c) Ausreichung und Realisirung der Zinskupons zu den Posenschen Pfandbriefen (Kred. O. v. 15. Dez. 21 §§. 226, 227, 295 ff.) 21. 246. — Abänderung des im §. 227 wegen Ausreichung der neuen Zinskupons vorgeschriebenen Verfahrens (K. O. v. 12. Janr. 39) 39. 66, 176.

d) Verabreichung und Realisirung der Zinskupons zu den Pfandbriefen lit. B des Königlichen Kredit-Instituts für Schlesien (V. v. 8. Juni 35 §§. 9, 10, 26,

Zinsen (Forts.)

Zulässigkeit des Mandatsprozesses wegen aller, auch aus zweiseitigen Geschäften herrührenden Forderungen von Zinsen (V. v. 1. Juni 33 §. 1 Nr. 2) 33. 37 (K. O. v. 17. Okt. 33 Nr. 1) 33. 119.

Kumulation von Mandatsklagen wegen der an städtische Kassen oder Verwaltungen zu entrichtenden Geld- oder Naturalzinsen (V. v. 2. Dez. 37) 38. 1.

9) Berechnung der rückständigen Zinsen zur Feststellung des Werthes des Streitgegenstandes in Civilprozessen (Geb. Taxe v. 15 Einl. §§. 6, 8) 15. Anh. S. 6. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 21. Juli 43 §§. 1, 11) 43. 297 (G. v. 10. Mai 51 §. 11 Nr. 1, 5) 51. 628.

10) Verjährung der Zinsen. Rückstände an vorbedungenen Zinsen verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 5) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 5) 45. 484.

Verjährung der Zinsen von Hypotheken und Grundschulden (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 96) 72. 462. — insbes. im Jadegebiet (G. v. 23. März 73 §. 7) 73. 112. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 30) 73. 246. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §§. 7, 16) 73. 274.

Verjährung der Zinsen von Staatsschulden, s. oben Nr. 2.

11) Eintragung der Zinsen von Hypotheken und Grundschulden im Grundbuche (G. v. 5. Mai 72 §§. 23, 25) 72. 437. — Haftung des Grundstücks für die eingetragenen Zinsen (ebend. §. 30) 72. 438. — Deponirung der Zinsen bei öffentlichem Aufgebot einer eingetragenen Post (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 106, 108, 109) 72. 464.

12) Verzinsung der zum Hinterlegungsfonds gehörigen Gelder (G. v. 19. Juli 75 §§. 4, 5) 75. 532. — Bestimmung des Zinsfußes auf 2½ Prozent (V. v. 1. Dez. 75) 75. 611. — Verzinsung der bei den Hinterlegungsstellen hinterlegten Gelder (G. v. 14. März 79 §§. 9, 10, 53 bis 57, 106, 107) 79. 250. — Festsetzung des Zinsfußes (V. v. 21. Mai 79) 79. 383.

13) Strafbestimmungen: die Vorschriften des Allg. Landrechts Th. II Tit. 20 §§. 1271, 1272 in Betreff der Zinsen bleiben ferner in Kraft (G. v. 14. April 51 Art. XI) 51. 95.

Bestrafung derjenigen, welche höhere Zinsen, als die Gesetze zulassen, sich vorbedingen oder zahlen lassen (Str. G. B. v. 51 §. 263) 51. 155. — Suspension dieser Vorschriften (V. v. 27. Nov. 57) 57. 884. —

Zinsen (Forts.)

Aufhebung derselben (V. v. 12. Mai 66) 66. 225. — Genehmigung des Landtags (Bek. v. 2. Janr. 67) 67. 30. — s. Wucher.

14) Zinsen von Stadtobligationen, Kreisobligationen ꝛc., s. diese. — Zinsen für Hypotheken-Kapitalien, s. Hypothekenzinsen.

s. auch Verzugszinsen, desgl. Zinsfuß, Zinskupons ꝛc.

Zinsensteuer, Aufhebung derselben (Kön. Bef. v. 13. Dez. 10) 10. 141. — s. auch Vermögenssteuer.

Zinsfuß (Zinssatz). 1) Bei Darlehns- und anderen rechtlichen Geschäften soll bis zum 31. Dezember 1810 ein beliebiger Zinsfuß stattfinden (G. v. 15. Febr. 9) 9. 535 (V. v. 14. Juni 10) 10. 715. — Anderweitige Suspension der Bestimmungen über den Zinssatz auf die Dauer von drei Monaten (V. v. 27. Nov. 57) 57. 884 (Bek. v. 16. März 58) 58. 64.

2) Bestimmungen über den Zinsfuß in den seit 1814/15 mit Preußen wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 13) 14. 92. — insbes. in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten, dem Culm- und Michelauschen Kreise und der Stadt Thorn mit ihrem Gebiete (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 17) 16. 221. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 17) 16. 229. — ferner in den mit Preußen vereinigten ehemals Sächsischen Provinzen und Distrikten (Pat. v. 15. Nov. 16 §. 13) 16. 237. — desgl. in dem Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen und den Grafschaften Wittgenstein (Pat. v. 21. Juni 25 §. 20) 25. 157.

Herabsetzung des im Ostpreußischen Provinzialrecht bestimmten Zinssatzes (V. v. 2. Juni 27) 27. 76. — Ausdehnung dieser Bestimmung auf den Lauenburg-Bütowschen Kreis und auf die beiden dem Regierungsbezirk Cöslin einverleibten Westpreußischen Enklaven (K. O. v. 3. Febr. 33) 33. 15. — Bestimmungen über den Zinsfuß in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §. 7) 44. 105. — desgl. in den jetzt zu Pommern gehörenden vormals Westpreußischen Landestheilen (G. v. 4. Aug. 65 Art. III Nr. 3) 65. 874.

3) Juden dürfen höhere, als den Kaufleuten erlaubte Zinsen sich weder versprechen, noch zahlen lassen (A. Erkl. v. 20. April 13) 13. 77.

4) Festsetzung eines Zinsfußes zu vier Prozent für Staatsschulden und für die dafür erklärten Provinzial- und Kommunalschulden (Ed. v. 27. Okt. 10 Nr. 4c) 10. 29 (K. O. v. 2. Nov. 22 §§. 4, 5) 22. 229. — Herabsetzung des Zinsfußes der Staatsschuldscheine

Zinsscheine (Forts.)

Festsetzung eines Präklusivtermins zur Einlösung der älteren Kur- und Neumärkischen Zinsscheine aus der Zeit vor dem 1. Januar 1822 (K. O. v. 5. Janr. 42) 42. 32. — s. auch Zinskupons.

Zinsverträge, Bestimmungen über die Form derselben im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 1, 10) 65. 170.

Zinten (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 398.

s. auch Chausseen Nr. 12 a, b, c.

Zippnow-Hasenfierer Bruch (Westpreußen), Bildung einer Genossenschaft zur Entwässerung desselben (Stat. v. 10. Febr. 77) 77. 110 Nr. 4.

Zirke (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Zirke (K. O. v. 23. Juni 40) 40. 143. — s. auch Chausseen Nr. 200 a, b.

Zirkelschmidt, Prüfung und Gewerbebetrieb (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61. — s. auch Schmiedemeister.

Zittau (Sachsen), Eisenbahn von Görlitz nach Zittau, s. Eisenbahnen Nr. 35.

Znin (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 231 d.

Zobten (Schlesien), Aufhebung der im Jurisdiktionsbezirk des Land- und Stadtgerichts zu Zobten geltenden besonderen Rechte (G. v. 30. Juni 41) 41. 127 (V. v. 25. Okt. 41) 41. 291 (G. v. 11. Juni 45 §. 1) 45. 471.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 471.

Zögerungszinsen, s. Verzugszinsen.

Zoll (Zollmaaß), ein Preußischer Zoll enthält 12 Linien (Anw. v. 16. Mai 16 §. 4) 16. 149. — Einführung einerlei Zollmaaßes im gesammten Bauwesen ꝛc. (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §§. 22, 24) 16. 146.

Verhältniß des Preußischen Zolles zum neuen Norddeutschen Meter (Bek. v. 13. Mai 69) 69. 746, 749.

Zollabgaben (Zollgefälle, Zollangelegenheiten).

1) Ressortverhältnisse. Die obere Verwaltung der Zollrevenüen erfolgt durch die Sektion für direkte und indirekte Abgaben im Finanz-Ministerium (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 27, 28) 8. 371 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 15. — s. Finanz-Ministerium.

Verwaltung des Zollwesens bei den Regierungen durch die Akzise- und Zoll-Deputationen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 11, 26 ff.) 8. 467 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 5, 67) 8. 484. — Aufhebung dieser Deputationen, die

Zollabgaben [Zollgefälle, Zollangelegenheiten] (Forts.)

Zoll-Angelegenheiten werden bei der II. Abtheilung der Regierungen verwaltet (V. v. 30. April 15 §§. 10, 26) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 3 Nr. 1, §. 20) 17. 250. — demnächst von den Abtheilungen für die Verwaltung der direkten und der indirekten Steuern (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 3, 4) 26. 7. — s. Provinzial-Steuer-Direktoren.

Für die Zollangelegenheiten des Norddeutschen Bundes wird ein dauernder Ausschuß im Bundesrath gebildet (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 2, Art. 8 Nr. 3, Art. 35) 67. 819. — Nähere Bestimmungen über das Zollwesen in den Bundesstaaten (ebend. Art. 33 bis 40, 70) 67. 826.

2) Die Befreiungen von den gesetzlich bestimmten Zollabgaben sind sämmtlich aufgehoben (Ed. v. 28. Okt. 10 II Nr. 9) 10. 37 (G. v. 26. Mai 18 §. 27) 18. 69 (G. v. 23. Janr. 38 §. 23) 38. 37.

Aufhebung des Zollerlasses bei der Verzollung fremder Waaren auf den Messen zu Frankfurt a. d. O. (G. v. 2. Janr. 69) 69. 83.

3) Binnenzölle. Die inneren Zölle (Wasser-, Binnen- und Provinzialzölle) sollen mit dem Ersatzzoll verbunden werden (Publ. v. 8. Sept. 14 Nr. 3) 14. 107. — Aufhebung derselben (V. v. 11. Juni 16) 16. 193 (G. v. 26. Mai 18 §§. 17 bis 19) 18. 68 (V. v. 8. Febr. 19 §. 3) 19. 118 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 19, 20) 38. 36. — Vorbehalt wegen der Wasserzölle ꝛc. (G. v. 26. Mai 18 §. 20) 18. 68 (G. v. 23. Janr. 38 §. 21) 38. 36. — s. auch Wasserzoll, Binnen-Abgaben.

4) Entrichtung des Zolles von fremden Waaren (G. v. 26. Mai 18) 18. 65 (Zoll-O. v. 26. Mai 18) 18. 102. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 23. Janr. 38) 38. 33 (G. v. 23. Janr. 38) 38. 34 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38) 38. 42. — s. auch Zollgesetz, Zoll-Ordnung.

Anordnungen über die Entrichtung des Zolles in den außerhalb der Zollinien gelegenen Kreisen der Regierungsbezirke Erfurt und Coblenz (K. O. v. 3. Okt. 26) 26. 87. — insbes. im Kreise Wetzlar (K. O. v. 7. Juni 28) 28. 72.

5) Berichtigung der Zollgefälle in Gold, Silbergeld und Kassenscheinen (V. v. 4. Dez. 9 §§. 7, 10) 9. 618 (K. O. v. 29. Mai 14) 14. 63 (Zoll-Tar. v. 26. Mai 18) 18. 86, 101 (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21) 21. 183 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. X) 45. 654 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. V Nr. XI) 60. 355 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. X) 65. 264.

Zinskupons [Zins-Rekognitionsscheine] (Fortf.)
28 ff., 83 u. Anl. A) **35**. 103 (K. O. v. 31. März 43) **43**. 185 (K. O. v. 11. Juli 45) **45**. 487.

Rechtliches Verhältniß der Schlesischen landschaftlichen Pfandbriefe zu den dazu ausgefertigten Zins-Rekognitionen (K. O. v. 6. Aug. 40) **40**. 230. — Verfahren bei der Präsentation und Auszahlung von Zins-Rekognitionen aufgekündigter Schlesischer Pfandbriefe (K. O. v. 6. Aug. 40) **40**. 235 — Aufhebung dieser beiden Kabinets-Orders, Einführung von Zinskupons (A. E. v. 7. Dez. 48 u. Regul.) **49**. 76. — Ausreichung und Realisation der Zinskupons zu den »Neuen landschaftlichen Pfandbriefen« (A. E. v. 11. Mai 49 u. Regul. §§. 21, 23 u. Anl. C) **49**. 182, 191, 203. — Beseitigung des Aufgebots und der Mortifikation verlorener Kupons von Schlesischen altlandschaftlichen Pfandbriefen (A. E. v. 4. Juli 68) **68**. 704.

c) Ausstellung von Zinskupons zu den konvertirten und neuen Pommerschen Pfandbriefen (K. O. v. 10. Dez. 37 Nr. 2) **37**. 172. — Verfahren bei Emission dieser Kupons (K. O. v. 11. Juli 38) **38**. 365. — Abänderung des Verfahrens (K. O. v. 28. März 45) **45**. 238. — s. auch Pfandbriefe.

2) Zinskupons zu Staatsschuldscheinen, Obligationen und anderen geldwerthen Papieren.

a) In Ansehung verlorener oder vernichteter Zinskupons von Staatsschuldscheinen ist ein öffentliches Aufgebot und ein gerichtliches Amortisationsverfahren unzulässig, ebenso eine Klage auf Ersatz derselben (V. v. 16. Juni 19 §. 13) **19**. 159 (K. O. v. 18. Sept. 22) **22**. 213. — Dasselbe gilt von den Zinskupons bei Rentenbriefen (G. v. 2. März 50 §. 57 Nr. 11) **50**. 124.

b) Realisirung der Zinskupons und Zinsenscheine von öffentlichen auf jeden Inhaber lautenden Papieren, wenn letztere außer Kurs gesetzt, verloren oder gerichtlich in Beschlag genommen worden sind (G. v. 16. Juni 35 §§. 7, 8) **35**. 134.

c) Aufgebot und Amortisation der Zinskupons von Sächsischen Central-Steuer-Obligationen und Kammer-Kredit-Kassenscheinen ꝛc. (V. v. 16. Juni 19 §§. 14 bis 17) **19**. 159 (G. v. 7. Juni 21) **21**. 96.

d) Festsetzung eines Präklusivtermins zur Einlösung der älteren Kur- und Neumärkischen Zinskupons aus der Zeit vor dem 1. Januar 1822 (K. O. v. 5. Janr. 42) **42**. 32.

e) Ausreichung, Realisation und Verjährung der Zinskupons zu den Schuldverschreibungen der Tilgungskasse für die Kreise Paderborn, Büren, Warburg und Höxter (Regl. v. 16. Aug. 34 §§. 7, 8) **34**. 173 (Regl. v. 8. Aug. 36 §§. 7, 8) **36**. 238. — desgl. zu den Schuldverschreibungen der Wittgensteiner Tilgungskasse (G. v. 22. Dez. 39 §§. 5 bis 7) **40**. 7. — desgl. zu den Schuldverschreibungen der Tilgungskasse für die Kreise Heiligenstadt, Mühlhausen und Worbis (Regl. v. 9. April 45 §§. 8, 9) **45**. 413.

f) Präklusivtermin zur Einlösung der noch in Cirkulation befindlichen Kupons über rückständige Zinsen von Königsberger Stadt-, Magistrats- und von Bennigsenschen Obligationen aus dem Zeitraum vom 1. Januar 1808 bis 31. Dezember 1820 (K. O. v. 15. April 37) **37**. 97.

g) Verfahren hinsichtlich der bei den Berliner und anderen Stadtobligationen ausgegebenen Stichkupons (K. O. v. 20. März 39) **39**. 153.

h) Ausreichung von Zinskupons zu Eisenbahn-Aktien und Obligationen, s. Eisenbahnen.

i) Zinskupons hinterlegter Werthpapiere, Herausgabe derselben (G. v. 14. März 79 §§. 66, 67) **79**. 261.

3) Strafbestimmungen. Strafe für die unbefugte Anfertigung von Platten, Stichen ꝛc. zu Zinskupons (G. v. 6. Juni 35 §. 1 Nr. 3) **35**. 99 (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 3 bis 5) **51**. 170.

Strafe für die Nachmachung und Verfälschung von Zinskupons und Zinsscheinen (Str. G. B. v. 51 §. 124) **51**. 126.

Verjährung der Zinskupons, s. Verjährung.

Aufgebot der Zinskupons, s. Aufgebot.

Zinsquittungsbogen zu einer Grundschuld, Ertheilung derselben (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 128) **72**. 469. — Kosten für die Ertheilung und Erneuerung (Kosten-Tar. §. 6 Nr. 4) **72**. 505. — insbes. in der Provinz Hannover (Tar. v. 28. Mai 73 §. 6 Nr. 4) **73**. 268.

Zinsquittungsscheine, mit dem Grundschuldbriefe können Zinsquittungsscheine ausgegeben werden (G. v. 5. Mai 72 §. 39) **72**. 440 (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 128) **72**. 469. — Vorlegung derselben bei Löschung des Grundschuldbriefes (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 95, 96, 115) **72**. 462.

Zinsscheine, Ausstellung von Zinsscheinen über rückständige Zinsen von Staatspapieren (Ed. v. 27. Okt. 10 Nr. 3) **10**. 29. — Ausgleichung der Pacht- und Abgaben-Rückstände an öffentliche Kassen mit dergleichen Zinsscheinen (Ed. v. 27. Janr. 11 I Nr. 5) **11**. 147. — Aufgebot und Amortisation derselben (V. v. 16. Juni 19 §§. 18 ff.) **19**. 160. — Festsetzung eines Schlußtermins zur Realisirung der noch nicht ausgelooseten Staatsschulden-Zinsscheine (K. O. v. 9. März 21) **21**. 32. — s. auch Staatsschuldscheine.

Zinsscheine (Forts.)

Festsetzung eines Präklusivtermins zur Einlösung der älteren Kur- und Neumärkischen Zinsscheine aus der Zeit vor dem 1. Januar 1822 (K. O. v. 5. Janr. 42) 42. 32. — s. auch Zinskupons.

Zinsverträge, Bestimmungen über die Form derselben im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 27. März 65 §§. 1, 10) 65. 170.

Zinten (Provinz Ostpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 275. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 398.

s. auch Chausseen Nr. 12 a, b, c.

Zippnow-Hasenfierer Bruch (Westpreußen), Bildung einer Genossenschaft zur Entwässerung desselben (Stat. v. 10. Febr. 77) 77. 110 Nr. 4.

Zirke (Provinz Posen), Verleihung der revidirten Städte-Ordnung von 1831 an die Stadt Zirke (K. O. v. 23. Juni 40) 40. 143. — s. auch Chausseen Nr. 200 a, b.

Zirkelschmidt, Prüfung und Gewerbebetrieb (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) 45. 61. — s. auch Schmiedemeister.

Zittau (Sachsen), Eisenbahn von Görlitz nach Zittau, s. Eisenbahnen Nr. 35.

Znin (Provinz Posen), s. Chausseen Nr. 231 d.

Zobten (Schlesien), Aufhebung der im Jurisdiktionsbezirk des Land- und Stadtgerichts zu Zobten geltenden besonderen Rechte (G. v. 30. Juni 41) 41. 127 (V. v. 25. Okt. 41) 41. 291 (G. v. 11. Juni 45 §. 1) 45. 471.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 471.

Zögerungszinsen, s. Verzugszinsen.

Zoll (Zollmaaß), ein Preußischer Zoll enthält 12 Linien (Anw. v. 16. Mai 16 §. 4) 16. 149. — Einführung einerlei Zollmaaßes im gesammten Bauwesen ꝛc. (Maaß- u. Gew. O. v. 16. Mai 16 §§. 22, 24) 16. 146.

Verhältniß des Preußischen Zolles zum neuen Norddeutschen Meter (Bek. v. 13. Mai 69) 69. 746, 749.

Zollabgaben (Zollgefälle, Zollangelegenheiten).

1) Ressortverhältnisse. Die obere Verwaltung der Zollrevenüen erfolgt durch die Sektion für direkte und indirekte Abgaben im Finanz-Ministerium (Publ. v. 16. Dez. 8 Nr. 27, 28) 8. 371 (V. v. 27. Okt. 10) 10. 15. — s. Finanz-Ministerium.

Verwaltung des Zollwesens bei den Regierungen durch die Akzise- und Zoll-Deputationen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 11, 26 ff.) 8. 467 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 5, 67) 8. 484. — Aufhebung dieser Deputationen, die Zoll-Angelegenheiten werden bei der II. Abtheilung der Regierungen verwaltet (V. v. 30. April 15 §§. 10, 26) 15. 88 (Instr. v. 23. Okt. 17 §. 3 Nr. 1, §. 20) 17. 250. — demnächst von den Abtheilungen für die Verwaltung der direkten und der indirekten Steuern (K. O. v. 31. Dez. 25 D II Nr. 3, 4) 26. 7. — s. Provinzial-Steuer-Direktoren.

Für die Zollangelegenheiten des Norddeutschen Bundes wird ein dauernder Ausschuß im Bundesrath gebildet (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 4 Nr. 2, Art. 8 Nr. 3, Art. 35) 67. 819. — Nähere Bestimmungen über das Zollwesen in den Bundesstaaten (ebend. Art. 33 bis 40, 70) 67. 826.

2) Die Befreiungen von den gesetzlich bestimmten Zollabgaben sind sämmtlich aufgehoben (Ed. v. 28. Okt. 10 II Nr. 9) 10. 37 (G. v. 26. Mai 18 §. 27) 18. 69 (G. v. 23. Janr. 38 §. 23) 38. 37.

Aufhebung des Zollerlasses bei der Verzollung fremder Waaren auf den Messen zu Frankfurt a. d. O. (G. v. 2. Janr. 69) 69. 83.

3) Binnenzölle. Die inneren Zölle (Wasser-, Binnen- und Provinzialzölle) sollen mit dem Ersatzzoll verbunden werden (Publ. v. 8. Sept. 14 Nr. 3) 14. 107. — Aufhebung derselben (V. v. 11. Juni 16) 16. 193 (G. v. 26. Mai 18 §§. 17 bis 19) 18. 68 (V. v. 8. Febr. 19 §. 3) 19. 118 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 19, 20) 38. 36. — Vorbehalt wegen der Wasserzölle ꝛc. (G. v. 26. Mai 18 §. 20) 18. 68 (G. v. 23. Janr. 38 §. 21) 38. 36. — s. auch Wasserzoll, Binnen-Abgaben.

4) Entrichtung des Zolles von fremden Waaren (G. v. 26. Mai 18) 18. 65 (Zoll-O. v. 26. Mai 18) 18. 102. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 23. Janr. 38) 38. 33 (G. v. 23. Janr. 38) 38. 34 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38) 38. 42. — s. auch Zollgesetz, Zoll-Ordnung.

Anordnungen über die Entrichtung des Zolles in den außerhalb der Zolllinien gelegenen Kreisen der Regierungsbezirke Erfurt und Coblenz (K. O. v. 3. Okt. 26) 26. 87. — insbes. im Kreise Wetzlar (K. O. v. 7. Juni 28) 28. 72.

5) Berichtigung der Zollgefälle in Gold, Silbergeld und Kassenscheinen (V. v. 4. Dez. 9 §§. 7, 10) 9. 618 (K. O. v. 29. Mai 14) 14. 63 (Zoll-Tar. v. 26. Mai 18) 18. 86, 101 (Erh. Rolle v. 25. Okt. 21) 21. 183 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. X) 45. 654 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. V Nr. XI) 60. 355 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. X) 65. 264.

Zollabgaben [Zollgefälle, Zollangelegenheiten] (Forts.)

In Pommern können die Zollgefälle theilweise in ritterschaftlichen Bankscheinen berichtigt werden (Stat. v. 15. Aug. 24 §§. 2, 10) **24.** 170 (vergl. Stat. v. 24. Aug. 49 §. 38) **49.** 369.

Bezahlung der Zollabgaben in den Zollvereins-Staaten (Vertr. v. 22. März 33 Art. 14) **33.** 154 (Vertr. v. 8. Mai 41 Art. 5 Nr. 2, 3) **41.** 148 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 14) **53.** 415 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 14) **65.** 658. — s. auch Zahlungen, Kassenanweisungen, Tresorscheine, Zollverein.

6) Die Erhebung der Zölle geschieht nach Gewicht, Maaß oder Stückzahl (G. v. 26. Mai 18 §. 9) **18.** 66 (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 56 ff.) **18.** 119 (G. v. 23. Janr. 38 §. 11) **38.** 35 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 14 ff.) **38.** 45 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. III) **45.** 650 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III) **65.** 260. — s. auch Tara, Bruttogewicht, Nettogewicht.

Waaren-Quantitäten unter $^1/_{1000}$ Centner bleiben bei Erhebung der Zölle außer Betracht; Gefälle-Beträge von weniger als sechs Pfennigen oder Einem Kreuzer werden nicht erhoben (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. IX) **45.** 653 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. V Nr. X) **60.** 335 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. IX) **65.** 264.

Forterhebung der Zölle in dem ehemaligen Königreich Hannover (V. v. 6. Febr. 67) **67.** 305.

Einführung der Preußischen Gesetze über Zölle ꝛc. in dem Oberamt Meisenheim (V. v. 3. Juni 67) **67.** 776.

Tarifs zur Erhebung der Zölle, s. Erhebungsrolle, Zolltarif. — Erhebung des Zolls an der Elbe, Weser, dem Rhein ꝛc., s. Elbzoll, Weserzoll, Rheinzoll, Brunshauser Zoll ꝛc.

7) Sonstige Bestimmungen:

Verjährung der Zollgefälle (G. v. 23. Janr. 38 §. 17) **38.** 36 (G. v. 18. Juni 40 §§. 2, 3, 7 ff.) **40.** 140.

Vorrecht derselben im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 3 Nr. 1, §§. 34, 73) **55.** 328.

Die Regulirung der Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Zölle erfolgt ohne Zustimmung des Vereinigten Landtags (V. v. 3. Febr. 47 §. 9) **47.** 36.

Entrichtung der Zollgefälle bei dem Eingange, Ausgange und Durchgange von Waaren, s. Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben.

Verträge mit anderen Staaten über die Entrichtung der Zollabgaben, s. Zollverträge.

s. auch Abgaben, Steuer ꝛc.

Zollämter (Zollbehörden).

Errichtung von Haupt-Zollämtern und Neben-Zollämtern erster und zweiter Klasse, Funktionen und Befugnisse derselben (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 9 ff., 16 c) **18.** 108 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 102 ff., 108, 112) **38.** 67 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. VII, VIII) **45.** 653.

Erhebung der Mahl- und Schlachtsteuer durch die Zoll- und Steuer-Aemter (G. v. 30. Mai 20 §. 18) **20.** 147.

Kompetenz der Haupt-Zollämter zur Untersuchung und Bestrafung von Zollvergehen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 155 ff.) **18.** 138 (V. v. 19. Nov. 24 zu §. 155 a) **24.** 184 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 33 bis 63) **38.** 86. — s. auch Zollbefraudationen.

Kompetenz der Zollämter in Untersuchungen wegen Chausseegeld-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44 §. 16) **44.** 172.

Beschäftigung der Regierungs-Referendarien bei den Haupt-Zollämtern (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 14) **46.** 203.

Funktionen der Zollbehörden in den Zollvereinsstaaten (Vertr. v. 22. März 33 Art. 28 ff.) **33.** 157 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 28 ff.) **53.** 421 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 28 ff.) **65.** 663.

Uebereinkunft zwischen Preußen und Oesterreich über die Vereinigung ihrer gegenüberliegenden Grenzzollämter (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 8) **53.** 360. — desgl. über die Verhältnisse der Beamten in den zusammengelegten Zollämtern (Minist. Erkl. v. 7. Aug. 61) **61.** 762.

Befugnisse der Neben-Zollämter zur Erhebung des Zolles im Zollverbande (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. 8) **65.** 263.

Kompetenz und Funktionen der Zollämter in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein in Untersuchungen wegen Zollvergehen (V. v. 29. Juli 67 §§. 5, 6) **67.** 1266 (V. v. 29. Juli 67 §§. 5, 6) **67.** 1269 (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 6, 7, 10 bis 12, 15, 16, 18, 20) **67.** 1272. — desgl. bei der Verwaltung des Stempelwesens (V. v. 19. Juli 67 §§. 23, 29) **67.** 1199 (V. v. 7. Aug. 67 §§. 23, 29) **67.** 1285.

Zollämter, zu Wittenberge, Schandau und Schmilka, s. diese.

s. auch Steuerämter, Zolldirektionen, Grenzzollämter, Ansagepoften, Kontrollämter, Rheinzollämter, Elbzollämter.

Zollbeamte. 1) Versorgung der durch die Aufhebung der inneren Zölle dienstlos gewordenen Zollbeamten (V. v. 11. Juni 16 §. 6 c, §. 8) **16.** 198.

Zollbeamte (Forts.)

2) Rechte und Pflichten der Zollbeamten.

a) Obliegenheiten derselben in Zoll- und Steuersachen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 106 ff., 152) 18. 130 (V. v. 30. Okt. 27 Nr. 4) 27. 132 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 113) 38. 71 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 31, 32, 39) 38. 85.

Verantwortlichkeit derselben wegen zu wenig berechneter oder zu viel eingezogener Gefälle (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 108) 18. 131 (V. v. 30. Okt. 27 Nr. 4) 27. 132.

Theilnahme der Zollbeamten an den Strafen und Konfiskaten bei Uebertretungen der Zollgesetze (G. v. 31. Dez. 19) 20. 31. — Aufhebung des Strafantheils, Verwendung der Zollstrafgelder zu Gratifikationen für Zollbeamte und zu Unterstützungen für ihre Wittwen und Waisen (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 61) 38. 90. — Den Zollbeamten sollen Gratifikationen und Unterstützungen aus anderen Fonds gewährt werden (K. O. v. 15. Nov. 42) 43. 169.

b) Verpflichtung derselben, über die Aufrechthaltung der wegen des Verkehrs auf den Kunststraßen getroffenen Anordnungen zu wachen (V. v. 17. März 39 §. 14) 39. 83 (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 1, 15, 19) 44. 167. — Theilnahme derselben an dem Denunzianten-Antheil von Geldstrafen für Chausseepolizei-Vergehen (K. O. v. 28. Febr. 33) 33. 28 (V. v. 17. März 39 §. 20) 39. 84. — Aufhebung dieses Denunzianten-Antheils, Verwendung der Strafgelder zu einem Unterstützungsfonds für Wittwen und Waisen der Polizei- und Steuerbeamten (Regul. v. 7. Juni 44 §§. 18, 21) 44. 173.

c) Verpflichtungen der Zollbeamten in Beziehung auf die Paß-, Fremden- und Sicherheits-Polizei (Ed. v. 22. Juni 17 §. 17) 17. 158.

d) Befugniß der Grenz-Zollbeamten zum Waffengebrauch (G. v. 28. Juni 34) 34. 83 (V. v. 29. März 44 §. 8) 44. 78. — s. Grenzaufseher, Waffengebrauch.

e) Vollziehung der den Zollbeamten obliegenden nächtlichen Revisionen (G. v. 12. Febr. 50 §§. 10, 13) 50. 47. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 102) 67. 958.

3) Diäten und Reisekosten der Zollbeamten (V. v. 28. Juni 25 §. 1 C Nr. VI, §§. 2 ff., 9 ff.) 25. 166 (A. E. v. 10. Juni 48) 48. 151. — s. Diäten, Reisekosten.

4) Strafbestimmungen. Bestrafung der Zollbeamten wegen Dienstvergehen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 109) 18. 131. — Disziplinarverfahren gegen Preußische in den Luxemburgischen Zolldienst übernommene Beamte (A. E. v. 19. März 56) 56. 173. — s. Dienstvergehen, Disziplinarverfahren.

Bestechungen der Zollbeamten und Widersetzlichkeiten gegen dieselben von Seiten der Steuerpflichtigen sollen streng bestraft werden (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 146 bis 151) 18. 136 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 25, 26) 38. 84. — Die besonderen Strafgesetze wegen Widersetzlichkeiten gegen Zollbeamte sind durch das neue Strafgesetzbuch nicht aufgehoben (G. v. 14. April 51 Art. II) 51. 93.

5) Ernennung und Verhältnisse der Zollbeamten in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 27 ff.) 33. 157 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 27 ff.) 53. 421 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 27 ff.) 65. 663. — s. Zollverein, Zollverträge.

Verabredung mit Oesterreich wegen Absendung von Zollbeamten an die beiderseitigen Zollstellen zur Kontrolirung der Zollverwaltung (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 21) 53. 365 (Zoll-Kart. v. 19. Febr. 53 §§. 3 ff.) 53. 390. — desgl. über die Verhältnisse der Beamten in den zusammengelegten oder noch zusammen zu legenden Zollämtern (Minist. Erkl. v. 7. Aug. 61) 61. 768.

Verhältnisse der bei dem Hauptzollamte in Bremen stationirten Preußischen Zollbeamten (Vertr. v. 26. Janr. 56 Art. 15) 56. 667.

s. auch Steuerbeamte.

Zollbehörden, s. Zollämter, Zolldirektionen.

Zollbrück, Eisenbahn nach Bütow, s. Eisenbahnen Nr. 373.

Zoll-Centner, s. Zentner.

Zolldefraudationen (Zollkontraventionen).

1) Untersuchung und Bestrafung derselben (V. v. 11. Juni 16 §. 9) 16. 198 (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 15, 110 bis 159 u. Anh.) 18. 111, 139 (V. v. 19. Nov. 24 zu §§. 112 ff.) 24. 184. — insbes. bei unrichtiger Waarendeklaration (V. v. 13. Juli 29) 29. 95. — Anwendung dieser Strafbestimmungen auf die von den Gewerbetreibenden in den Grenzbezirken nicht nachgewiesene Versteuerung (Dekl. v. 19. Aug. 23) 23. 161.

Deklaration des §. 155 der Zoll-Ordnung vom 26. Mai 1818, sowie des §. 93 der Steuer-Ordnung vom 8. Februar 1819, betreffend die Provokation auf rechtliches Gehör in Zolldefraudationssachen (v. 20. Janr. 20) 20. 33 (V. v. 19. Nov. 24 zu §. 155 a) 24. 184.

Deklaration des §. 156 der Zoll-Ordnung vom 26. Mai 1818 und des §. 94 der Steuer-Ordnung vom 8. Februar 1819 hinsichtlich der Belehrung der

Zollbefraudationen [Zollkontraventionen] (Forts.)
Kontravenienten über die bei Wiederholung des Verbrechens verwirkte höhere Strafe (K. O. v. 27. Sept. 33) **33.** 118.

2) Verpflichtung der Polizei- und Forstbeamten, zur Verhütung und Entdeckung von Zollvergehen mitzuwirken (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 13) **18.** 111 (G. v. 23. Janr. 38 §. 28) **38.** 37. — desgl. der Gendarmen, insbes. der Grenz-Gendarmen (V. v. 30. Dez. 20 §. 12 II Nr. 6, §. 20) **21.** 6 (Instr. v. 30. Dez. 20 §§. 30 ff.) **21.** 19.

Vorschriften über den Waffengebrauch der Grenz-Aufsichtsbeamten gegen die Theilnehmer von Zollkontraventionen (G. v. 28. Juni 34) **34.** 83. — s. Grenzaufseher, Waffengebrauch.

Bestimmungen über den Antheil der Beamten an den Strafen und Konfiskaten bei den von ihnen entdeckten Zollvergehen, s. Zollbeamte, Zollstrafen.

3) Verhaftung der Gewerbetreibenden und anderer Personen für die von ihrem Gesinde oder ihren Angehörigen begangenen Zollbefraudationen (Dekl. v. 19. Okt. 12) **12.** 193 (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 131 bis 133, 139) **18.** 134 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 83) **19.** 114 (Dekl. v. 6. Okt. 21) **21.** 187 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 19, 56 ff.) **38.** 83. — s. Haftbarkeit.

4) Zulässigkeit von Haussuchungen, Revisionen und körperlichen Visitationen zur Ermittelung von Zollkontraventionen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 15) **18.** 111 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 37 bis 39) **38.** 39 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 99, 100) **38.** 66, vergl. (G. v. 12. Febr. 50 §. 10) **50.** 47. — Zulässigkeit nächtlicher Haussuchungen bei den wegen Kontrebande oder Zollbefraudation bestraften Personen (G. v. 12. Febr. 50 §. 13) **50.** 48.

5) Allgemeine Bestimmungen über die Untersuchung und Bestrafung der Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38) **38.** 78. — Bestimmungen über die Rechtsmittel in solchen Untersuchungen (V. v. 11. Juni 38) **38.** 377. — Kompetenz der Gerichte bei der Umwandlung der in Zollkontraventionssachen im Verwaltungswege festgesetzten Geldbußen in Gefängnißstrafe (K. O. v. 11. April 39) **39.** 158. — Erweiterung der Kompetenz der Untergerichte in Untersuchungen wegen dergleichen Vergehen (K. O. v. 29. April 42) **42.** 116. — Besondere Vorschriften über das Verfahren bei Zollkontraventionen in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 18. Mai 39 §. 20) **39.** 213.

Zollbefraudationen [Zollkontraventionen] (Forts.)
Anderweitige allgemeine Bestimmungen über das Verfahren in Untersuchungen wegen Zollbefraudationen und Kontraventionen (V. v. 3. Janr. 49 §. 181) **49.** 46 (G. v. 3. Mai 52 Art. 135 bis 146) **52.** 241 (G. v. 14. Mai 52 §. 11) **52.** 247. — insbes. in der Rheinprovinz (G. v. 22. Mai 52 Art. VI) **52.** 251.

6) Verfahren in Untersuchungen wegen der von Militairpersonen begangenen Zollvergehen (A. Bestät. v. 24. Sept. 12) **12.** 182 (V. v. 21. Okt. 41 §. 3) **41.** 325 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 3) **45.** 330 (G. v. 14. Mai 52 §§. 10, 11) **52.** 247.

7) Untersuchung und Bestrafung der Zollkontraventionen bei dem Betriebe der Elbschifffahrt (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 25 bis 27) **22.** 20 (Rat. Urk. v. 20. Nov. 21 Art. 1 ff.) **22.** 102 (Vertr. v. 30. Aug. 43 Art. 4, 7, 9) **44.** 574 (Abd. Akte v. 13. April 44 §§. 38 bis 51) **44.** 466. — desgl. bei dem Betriebe der Weserschifffahrt (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §§. 26 ff., 52) **24.** 32. — desgl. der Rheinschifffahrt (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 41, 71 ff., 81 ff.) **31.** 102 (V. v. 30. Juni 34) **34.** 145 (Rev. Rhein-Schiff. Akte. v. 17. Okt. 68 Art. 12, 13) **69.** 806. — desgl. bei dem Betriebe der Emsschifffahrt (Vertr. v. 13. März 43 Art. 23, 26 ff., 40) **43.** 239.

8) Verjährung der Strafen für Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38 §. 62) **38.** 90 (G. v. 18. Juni 40 §. 10) **40.** 142 (G. v. 22. Mai 52 Art. V) **52.** 251.

9) In welchen Fällen die Verurtheilung wegen Kontrebande oder Zollbefraudation die Stellung unter Polizeiaufsicht nach sich zieht (G. v. 12. Febr. 50 §. 1 n, §. 2 f, §. 3) **50.** 49. — Wirkungen derselben in Beziehung auf dergleichen Verurtheilte (ebend. §§. 9, 12) **50.** 51. — s. auch Polizeiaufsicht.

10) Die besonderen Gesetze über die Bestrafung der Zollkontraventionen sind durch das neue Strafgesetzbuch nicht aufgehoben (G. v. 14. April 51 Art. II) **51.** 93.

11) Bestrafung der Zollkontraventionen an den Grenzen der Staaten des Zollvereins und des Steuervereins, s. Zollverein, Zollverträge, Steuerverein. — Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über das Begnadigungs- und Strafverwandlungsrecht bei Zollvergehen (Vertr. v. 4. April 53 Art. 26) **53.** 421 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 26) **65.** 663.

Abkommen mit fremden Staaten über die Bestrafung der an den beiderseitigen Grenzen verübten Zollkontraventionen, s. die betreffenden Staaten, z. B. Belgien (Ueb. v. 26. Juni 46 Art. 8 ff.) **47.** 12. —

Zolldefraudationen [Zollkontraventionen] (Fortf.) Oesterreich (Zoll-Kart. v. 19. Febr. 53 §§. 13 ff.) 53. 393 (Minist. Erkl. v. 27. Febr. 64 Art. VI) 64. 108. — f. auch Gerichtsbarkeits-Verhältnisse.

Allgemeine Vorschrift über die Bestrafung der Zolldefraudationen gegen fremde Staaten, in welchen durch Handelsverträge die Gegenseitigkeit verbürgt ist (G. v. 22. Aug. 53) 53. 926. — insbes. der Zollvergehen gegen Oesterreich (V. v. 22. Aug. 53) 53. 928 (V. v. 6. Janr. 66) 66. 25.

12) Zolldefraudationen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein, Verfahren der Gerichte in solchen Untersuchungen (Str. Pr. O v. 67 §§. 477 bis 485) 67. 1043. — Verjährung derselben (V. v. 25. Juni 67 Art. XI) 67. 927. — Untersuchung und Bestrafung der Zollvergehen in Holstein und Schleswig (V. v. 29. Juli 67) 67. 1265 (Ordn. v. 29. Juli 67) 67. 1270. — desgl. in Hannover und Hessen-Nassau (V. v. 29. Juli 67) 67. 1268 (Zoll-O. v. 29. Juli 67) 67. 1270.

Einführung des Strafverfahrens bei Zolldefraudationen auf den Elbinseln Overhacken und Finkenwärder-Blumensand, sowie in den Preußischen Antheil der Landschaft Kirchwärder und in den Holsteinschen Dörfern Hohenfelde, Hamfelde und Köthel (V. v. 1. Okt. 68) 68. 957.

f. auch Steuerdefraudationen, desgl. Schleichhandel, Zollstrafgesetz.

Zolldirektionen (Zolldeputationen), sind der Sektion für direkte und indirekte Abgaben im Finanz-Ministerium untergeordnet (Publ. v. 26. Dez. 8 §. 28) 8. 371. — Die Gerichtsbarkeit der Zoll- und Akzise-Direktionen wird aufgehoben (V. v. 26. Dez. 8 §. 14) 8. 468.

Vereinigung der Provinzial-Akzise- und Zolldirektionen mit den Regierungen, Verwaltung des Zollwesens bei den letzteren in einer besonderen Abtheilung durch die Akzise- und Zoll-Deputationen (V. v. 26. Dez. 8 §§. 11, 26 ff.) 8. 467 (Instr. v. 26. Dez. 8 §§. 5, 67) 8. 484. — Anstellung der Zollräthe bei denselben (V. v. 26. Dez. 8 §. 23 g) 8. 470 (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 38 k, §. 102) 8. 491. — Aufhebung der Akzise- und Zoll-Deputationen (V. v. 30. April 15 §. 10) 15. 88.

Bildung und Wirkungskreis der Zolldirektionen in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 28, 29, 32) 33. 157 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 28, 29, 32) 53. 421 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 28, 29, 32) 65. 663.

Zollerhebungsrolle, f. Erhebungsrolle.

Zollern, Steinkohlenbergbau-Aktiengesellschaft in Dortmund (Stat. u. Bestät. Urk. v. 28. Sept. 57) 57. 809.

Zollgebiet, f. Zollgrenze.

Zollgerichte (Zollrichter), Bestellung und Funktionen der Zollrichter bei der Weserschifffahrt (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §§. 52, 53) 24. 37. — desgl. bei der Emsschifffahrt (Vertr. v. 13. März 43 Art. 30, 40) 43. 241.

Die nach den Staatsverträgen bestehenden Elb-, Weser- und Rheinzollgerichte sind durch die Verordnung vom 2. Januar 1849 über die anderweitige Organisation der Gerichte ꝛc. nicht geändert (G. v. 26. April 51 Art. VI) 51. 184.

f. auch Elb-, Rhein- und Weserzollgerichte.

Zollgesetze, 1) Zollgesetz (v. 26. Mai 1818) 18. 65. — Ausdehnung desselben auf die Provinz Neu-Vorpommern (K. O. v. 19. Nov. 21) 21. 193.

Einführung eines Zollgesetzes in den Zollvereins-Staaten (Vertr. v. 22. März 33 Art. 4, 5) 33. 147 (Zus. Art. v. 31. Okt. 33) 33. 162.

2) Aufhebung des Zollgesetzes vom 26. Mai 1818, mit Ausschluß des §. 19, und Einführung eines neuen, mit den Zollvereins-Staaten vereinbarten Zollgesetzes (V. v. 23. Janr. 38) 38. 33 (G. v. 23. Janr. 38) 38. 34. — Einführung desselben in Schleswig und Holstein (V. v. 29. Juli 67 §. 1) 67. 1265. — desgl. auf den Elbinseln Overhacken und Finkenwärder-Blumensand, sowie in dem Preußischen Antheil der Landschaft Kirchwärder und in den Holsteinschen Dörfern Hohenfelde, Hamfelde und Köthel (V. v. 1. Okt. 68) 68. 957. — desgl. auf der Elbinsel Wilhelmsburg (V. v. 26. April 69) 69. 793.

3) Die strafrechtlichen Bestimmungen der Zollgesetze in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein bleiben in Kraft (V. v. 25. Juni 67 Art. VI Nr. 1) 67. 926.

Zollgewicht (Zoll-Centner, Zoll-Pfund).

Verabredung unter den Zollvereins-Staaten über die Einführung eines gemeinschaftlichen Zollgewichts (Vertr. v. 22. März 33 Art. 14) 33. 153. — Einführung eines gemeinschaftlichen Zollgewichts in sämmtlichen zum Zoll- und Handelsverein verbundenen Staaten (V. v. 31. Okt. 39) 39. 325. — vergl. (Vertr. v. 8. Mai 41 Art. 6) 41. 149. — Die Verordnung vom 31. Oktober 1839 wird aufgehoben (G. v. 17. Mai 56 §. 11) 56. 547.

Vergleichung des Zollgewichts mit anderen fremden Gewichten (Abd. Akte v. 13. April 44 §. 22 u. Anl. D) 44. 463, 486 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. V) 45.

Zollgewicht [Zoll-Centner ꝛc.] (Forts.)
649 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. V Nr. II) **60.** 350 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. II) **65.** 260. — s. auch Zolltarif.

Anwendung des Zollgewichts auf den Eisenbahnen (A. E. v. 29. April 48) **48.** 134.

Das Zollpfund soll im Verkehr unter den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins als Gewichtseinheit gelten (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 8) **52.** 403 (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 8) **61.** 27. — Anwendung des Zollgewichts bei Beförderung von Gütern und Geldsendungen auf den Preußischen Posten (G. v. 16. Mai 53 §. 2) **53.** 217.

Anderweitige Verabredung unter den Zollvereins-Staaten über die Anwendung eines gemeinsamen Zollgewichts (Vertr. v. 4. April 53 Art. 14) **53.** 416. — Beitritt der freien Stadt Bremen zu diesem Uebereinkommen (Ueb. v. 26. Janr. 56 Art. 9 Nr. 4) **56.** 685. — Neuere Bestimmung (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 14) **65.** 658.

s. auch Zollzentner, Zollpfund, Gewicht.

Zollgrenze des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 33 bis 35) **67.** 826.

Aufnahme der Ortschaften Aumund und Grohn in die Deutsche Zollgrenze, Nachversteuerung der dortigen Waarenbestände (V. v. 29. Okt. 75) **75.** 584. — Einschließung des Geestendorfer Freigebiets in die Deutsche Zollgrenze (V. v. 19. Dez. 77) **77.** 295. — Desgl. der Ortschaften Altenwerder und Finkenwerder, sowie der Unterelbe unterhalb Altona, Nachversteuerung der Waarenbestände (V. v. 20. Dez. 81) **81.** 351.

Zollkartel, Verabredung unter den Zollvereins-Staaten über die Abschließung eines gemeinsamen Zollkartels (Vertr. v. 22. März 33 Art. 20) **33.** 155.

Zollkartel zwischen Preußen, Kurhessen, dem Großherzogthum Hessen, Bayern, Württemberg und Sachsen einerseits, und den zu dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein verbundenen Staaten andererseits, zur Verhütung des Schleichhandels (v. 11. Mai 33) **33.** 258. — demselben treten bei:

Mecklenburg-Schwerin, Oldenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Anhalt-Cöthen, Anhalt-Dessau, Anhalt-Bernburg, Waldeck, Lippe und Hessen-Homburg (Bek. v. 11. Juli 34) **34.** 90. — desgl.:

Baden (Vertr. v. 12. Mai 35 Art. 20) **35.** 158.

Nassau (Vertr. v. 10. Dez. 35 Art. 16) **36.** 134.

Frankfurt am Main (Vertr. v. 2. Janr. 36 Art. 16) **36.** 152.

Zollkartel (Forts.)
Lippe (Vertr. v. 18. Okt. 41 Art. 12) **41.** 342.

Braunschweig (Vertr. v. 19. Okt. 41 Art. 19) **41.** 363.

Kurhessen hinsichtlich der Grafschaft Schaumburg (Vertr. v. 13. Nov. 41 Art. 10) **41.** 389.

Waldeck hinsichtlich des Fürstenthums Pyrmont (Vertr. v. 11. Dez. 41 Art. 10) **41.** 398.

Luxemburg (Vertr. v. 8. Febr. 42 Art. 15) **42.** 99.

Bremen (Ueb. v. 26. Janr. 56 Art. 9 Nr. 5) **56.** 685.

Bei dem erfolgten Beitritt des Herzogthums Anhalt-Bernburg zu dem Zollkartel vom 11. Mai 1833 behält es sein Bewenden (Vertr. v. 11. Juli 39 Art. 8) **39.** 248. — Dasselbe gilt von Hessen-Homburg rücksichtlich des Oberamts Meisenheim (Vertr. v. 5. Dez. 40 Art. 9) **41.** 20. — desgl. von Lippe rücksichtlich der Gebietstheile, Lipperode, Cappel und Grevenhagen (Vertr. v. 18. Okt. 41 Art. 9) **41.** 351.

Beitritt sämmtlicher Staaten des Zollvereins, mit Einschluß des Königreichs Hannover und des Großherzogthums Oldenburg, zu dem Zollkartel vom 11. Mai 1833 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 20) **53.** 418. — Erneuerung dieses Kartels (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 20) **65.** 660.

Die Vereinbarungen in dem Zollkartel vom 11. Mai 1833 sollen auch in Beziehung auf die Rübenzuckersteuer volle Anwendung finden (Ueb. v. 8. März 41 Art. 8) **41.** 153 (Ueb. v. 4. April 53 Art. 6) **53.** 429. — s. Rübenzucker.

Zollkartel mit Oesterreich (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 10 u. Anl. III) **53.** 361, 390. — Anderweitiger Zollkartel (v. 11. April 65) **65.** 619.

Zollkonfiskate, s. Zollstrafen.

Zollkredit, Verwendung der daraus erwachsenden Einnahmen (G. v. 15. Febr. 72 §§. 2, 3) **72.** 157.

Zollkontraventionen, s. Zolldefraudationen.

Zoll-Lager bei den Haupt-Zollämtern in Grenzorten, Einrichtung und Benutzung derselben (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 68 bis 70) **38.** 57.

Zoll-Ordnung (v. 26. Mai 18) **18.** 102. — Ergänzung derselben (V. v. 19. Nov. 24) **24.** 181. — Erläuterung und Ergänzung einiger Bestimmungen derselben, betreffend die Deklaration zollpflichtiger Waaren (V. v. 13. Juli 29) **29.** 95.

Bestimmungen über einzelne Paragraphen der Zoll-Ordnung vom 26. Mai 1818:

zu §. 1 (K. O. v. 28. Febr. u. Bek. v. 25. April 25) **25.** 56.

Zoll-Ordnung (Forts.)

zu §. 17 (Dekl. v. 19. Aug. 23) **23.** 161.
zu §. 69 (K. O. v. 8. Janr. 28) **28.** 19.
zu §§. 77, 108 (V. v. 30. Okt. 27) **27.** 131.
zu §§. 113, 114, 139 (Dekl. v. 6. Okt. 21) **21.** 187.
zu §. 155 (Dekl. v. 20. Janr. 20) **20.** 33.
zu §. 156 (K. O. v. 27. Sept. 33) **33.** 118.

Einführung einer Zoll-Ordnung in den Staaten des Zollvereins (Vertr. v. 22. März 33 Art. 4, 5 u. Anmerk.) **33.** 147, 163.

Aufhebung der Zoll-Ordnung vom 26. Mai 1818 und der Verordnung vom 19. November 1824, Einführung einer neuen Zoll-Ordnung in den Staaten des Zollvereins (V. v. 23. Janr. 38) **38.** 33 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38) **38.** 42. — Einführung derselben in Schleswig und Holstein (V. v. 29. Juli 67 §. 1) **67.** 1265. — desgl. auf den Elbinseln Overhacken und Finkenwärder-Blumensand, sowie in dem Preußischen Antheil der Landschaft Kirchwärder und in den Holsteinschen Dörfern Hohenfelde, Hamfelde und Köthel (V. v. 1. Okt. 68) **68.** 957.

Zollpfund, Einführung desselben für den Verkehr unter den Staaten des Zollvereins, Bestimmung des Gewichts (V. v. 31. Okt. 39 §§. 2, 3) **39.** 325 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Abth. V) **45.** 649 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. V Nr. II) **60.** 351.

Das Zollpfund gilt als Gewichtseinheit für die Postsendungen in den Staaten des Deutsch-Oesterreichischen Postvereins (Vertr. v. 5. Dez. 51 Art. 8) **52.** 403. (Vertr. v. 18. Aug. 60 Art. 8) **61.** 27.

Das Zollpfund soll fortan die Einheit des Preußischen Gewichts sein (G. v. 17. Mai 56 §§. 1, 11) **56.** 545.

Vergleich des Zollpfundes mit dem Bayerischen Gewicht (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. II) **65.** 260.

s. auch Pfund, Zollgewicht.

Zoll-Quittungen, unentgeltliche Ertheilung derselben (Ed. v. 28. Okt. 10 I Nr. 3 a) **10.** 34. — Ausfertigung derselben bei Entrichtung des Eingangszolles (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 86 ff.) **18.** 126 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 19, 20) **38.** 47.

Zollrichter, s. Zollgerichte.

Zollstätten (Erhebungs- oder Abfertigungsstellen), die Zollstätten im Grenzbezirke sollen durch ein Schild mit dem Landeswappen und einer Inschrift bezeichnet werden (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 10) **18.** 108 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 101) **38.** 66.

Zollstätten [Erhebungs- oder Abfertigungsstellen] (Forts.)

Strafe für die unbefugte Ueberschreitung oder Umgehung der Zollstätten (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 123, 124) **18.** 134 (V. v. 19. Nov. 24 zu §§. 123, 124) **24.** 184 (G. v. 23. Janr. 38 §. 6 Nr. 2 a) **38.** 79.

Zollstrafen (Zollkonfiskate), Bestimmung über die Verwendung der Zollstrafen und des Erlöses aus Konfiskaten (G. v. 31. Dez. 19) **20.** 31 (G. v. 23. Janr. 38 §. 61) **38.** 90. — Anderweitige Verwendung derselben (K. O. v. 25. Nov. 42) **43.** 169.

Abkommen mit anderen Staaten über die Verwendung der Zollstrafen und Konfiskate, s. Zollverträge, z. B. mit Anhalt-Bernburg (Vertr. v. 10. Okt. 23 Art. 6) **23.** 179.

Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über die Zollstrafen und Konfiskate (Vertr. v. 22. März 33 Art. 21 Nr. 4) **33.** 156 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 21 Nr. 4) **53.** 418 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 21 Nr. 4) **65.** 661.

Zollstrafgesetz (v. 23. Janr. 38) **38.** 78. — Abänderung des §. 35, betreffend die Kompetenz der Untergerichte in Untersuchungen wegen Zollvergehen (K. O. v. 29. April 42) **42.** 116.

Abänderung des §. 61 wegen anderweitiger Verwendung der Zollstrafen und des Erlöses aus Konfiskaten (K. O. v. 25. Nov. 42) **43.** 169.

Stellung unter Polizeiaufsicht in Folge der Verurtheilung wegen Kontrebande oder Zolldefraudation in den Fällen der §§. 3, 4, 11 Nr. 2, §§. 13, 14, 15, 24 (G. v. 12. Febr. 50 §. 1 n, §§. 2, 3) **50.** 49. — vergl. (G. v. 12. Febr. 50 §. 13) **50.** 48.

Einführung des Zollstrafgesetzes vom 23. Januar 1838 in Holstein und Schleswig (V. v. 29. Juli 67 §§. 1 bis 3) **67.** 1265. — desgl. in Hannover und Kurhessen, Nassau ꝛc. (V. v. 29. Juli 67 §§. 1 bis 3) **67.** 1268. — desgl. auf den Elbinseln Overhacken und Finkenwärder-Blumensand, sowie in dem Preußischen Antheil der Landschaft Kirchwärder und in den Holsteinschen Dörfern Hohenfelde, Hamfelde und Köthel (V. v. 1. Okt. 68) **68.** 957.

Zollstraßen (Zoll-Linien), Anlegung derselben, Vorschriften für den Waarenverkehr auf denselben mit dem Auslande (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 3 bis 7, 10, 77) **18.** 107 (V. v. 30. Okt. 27 Nr. 3) **27.** 131 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 24, 25, 29, 30) **38.** 37 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 1, 31 ff., 38, 39, 102) **38.** 42.

Strafen für die Umgehung der Zollstraßen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 123, 124) **18.** 134 (V. v. 19. Nov. 24 zu §§. 123, 124) **24.** 184 (G. v. 23. Janr. 38 §. 6 Nr. 2 b) **38.** 79.

Zolltarif, I. für die Preußischen Provinzen, namentlich: für die Provinzen Preußen, Westpreußen, Brandenburg, Pommern, Schlesien, Posen und Sachsen (v. 26. Mai 18) 18. 70 (G. v. 26. Mai 18 §. 11) 18. 66. — desgl. für die Provinzen Westphalen, Cleve, Jülich, Berg und Niederrhein (v. 26. Mai 18) 18. 87 (G. v. 26. Mai 18 §. 11) 18. 66. — Bestimmungen über die Revision und Erläuterungen des Tarifs (G. v. 26. Mai 18 §§. 25, 26) 18. 69. — Zolltarife für die Jahre 1822 bis 1839, s. Erhebungsrolle.

II. Zolltarif für die Staaten des Zollvereins (v. 31. Okt. 33 Anl. B) 33. 164. — Veränderungen des Tarifs (Vertr. v. 22. März 33 Art. 4, 5, 14) 33. 147 (Zus. Art. v. 31. Okt. 33) 33. 162.

Anderweitige Anordnungen über die Berichtigung und Anwendung des Zollvereins-Tarifs (G. v. 23. Janr. 38 §§. 13, 14) 38. 35 (Vertr. v. 8. Mai 41 Art. 5 Nr. 1) 41. 148 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 6, 14 Nr. 1) 53. 409 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 4, 5, 14) 65. 646.

1) Vereins-Zolltarif für die Jahre 1840, 1841 und 1842 (v. 24. Okt. 39) 39. 278. — Abänderungen desselben:

a) Pos. 25 x, Zollsätze von eingehendem Zucker (K. O. v. 11. Janr. 42) 42. 27.

b) Pos. 25 x Nr. 3, Vergütung der Tara bei dem in Fässern eingehenden, zum Versieden bestimmten Lumpenzucker (K. O. v. 3. Nov. 40) 40. 302.

2) Zolltarif für die Jahre 1843, 1844 und 1845 (v. 18. Okt. 42) 42. 251. — Abänderungen desselben:

a) Pos. 6 a, b, c, Besteuerung des fremden Eisens (K. O. v. 14. Juni 44) 44. 180.

b) Pos. 20, 21 d, 25 b und 27 c, Erhöhung der Eingangs-Zollsätze für einige Waaren-Artikel (K. O. v. 18. Okt. 42) 42. 298.

c) Pos. 25 x, Eingangs-Zollsätze vom ausländischen Zucker und Syrup, Steuer vom inländischen Rübenzucker (K. O. v. 1. Juli 44) 44. 182.

d) Abth. III Abschn. I C Nr. 10, 11, Herabsetzung des Durchgangszolles von dem auf der Weichsel und dem Niemen transitirenden Getreide (K. O. v. 3. März 43) 43. 91.

e) Abth. III Abschn. III, Erhebung des Durchgangszolles beim Transit auf gewissen Straßenzügen (K. O. u. Anl. v. 28. Febr. 44) 44. 67.

3) Zolltarif für die Jahre 1846, 1847 und 1848 (v. 10. Okt. 45) 45. 605. — Abänderungen desselben:

Zolltarif (Forts.)

a) Pos. 2 a und b Nr. 1, 5 h und 22 (K. O. v. 28. Okt. 46 Nr. I) 46. 465.

b) Pos. 20, 21 d, 25 b und 27 d, Erhöhung der Eingangs-Zollsätze für einige Waaren-Artikel (K. O. v. 10. Okt. 45) 45. 655.

c) Pos. 25 x, Beibehaltung der bisherigen Zoll- und Steuersätze vom ausländischen Zucker und Syrup und vom inländischen Rübenzucker bis 1. September 1848 (K. O. v. 25. Juni 47) 47. 241.

d) Pos. 26, Ermäßigung des Eingangszolles für Oel in Fässern (K. O. v. 3. Mai 47) 47. 239.

e) Pos. 30 b, c und 41 b, c, Erhebung von Zuschlägen zu den Eingangs-Abgaben außer den Zollsätzen von einigen ausländischen Waaren (V. v. 5. Sept. 48) 48. 228.

f) Abth. III Abschn. I C Nr. 7, Hinzutritt des Artikels »Talg«, mit einem Durchgangszoll von 5 Sgr. für den Centner (K. O. v. 28. Okt. 46 Nr. II) 46. 466.

g) Abth. III Abschn. I C Nr. 10, 11, Beibehaltung des ermäßigten Durchgangszolles beim Transit des Getreides auf der Weichsel und dem Niemen (K. O. v. 24. Nov. 45) 45. 748.

4) Der für die Jahre 1846, 1847 und 1848 erlassene Zolltarif, sowie die denselben ergänzenden Erlasse vom 10. Oktober 1845, vom 28. Oktober 1846 und vom 3. Mai 1847, bleiben vom 1. Januar 1849 an bis auf Weiteres in Kraft (A. E. v. 8. Nov. 48) 48. 351. — Fernere Abänderungen dieses Tarifs:

a) Pos. 5 d Anmerk., Abänderung des Eingangszolles auf ungereinigte Soda (A. E. v. 3. März 49) 49. 129. — von den Kammern genehmigt (Bek. v. 16. Janr. 50) 50. 8.

b) Pos. 25 s und Pos. 26 Anmerk. 1, Ermäßigung des Eingangszolles für Reis, Aufhebung des Eingangszolles und Festsetzung eines Ausgangszolles für denaturirtes Baumöl (V. v. 12. Juni 51) 51. 369. — von den Kammern genehmigt (Bek. v. 29. Febr. 52) 52. 70.

c) Pos. 25 x, Zoll- und Steuersätze vom ausländischen Zucker und Syrup und vom inländischen Rübenzucker für den Zeitraum vom 1. September 1848 bis dahin 1850 (V. v. 18. Juni 48) 48. 163. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 11. März 50) 50. 198. — Zollsätze vom ausländischen Zucker und Syrup und Steuersatz vom inländischen Rübenzucker für den Zeitraum vom 1. September 1850 bis Ende August 1853 (V. v. 19. Juni 50) 50. 339.

5) Abänderung des Zolltarifs für die Jahre 1846 bis 1848 vom 1. Oktober 1851 an (V. v. 21. Juli 51)

Zolltarif (Forts.)

51. 511. — von den Kammern genehmigt (Bek. v. 29. Febr. 52) 52. 70. — Fernere Abänderungen:

a) Pos. 25 b, f, m, v Nr. 1 und w und Nr. 3 der Kabinets-Order vom 10. Oktober 1845, Ermäßigung der Eingangs-Zollsätze für die dort bezeichneten Waaren (G. v. 2. Mai 53) 53. 166.

b) Abth. III Abschn. I C Nr. 7, Ermäßigung des Durchgangszolles für Zink (G. v. 21. April 52) 52. 143.

c) Abth. III Abschn. I C Nr. 10, 11, Anwendung der ermäßigten Durchgangs-Zollsätze für Getreide auf den Eingang auf der Warthe und den Ausgang über Stettin (V. v. 21. Juli 51) 51. 519. — von den Kammern genehmigt (Bek. v. 29. Febr. 52) 52. 70.

6) Abänderung des Zolltarifs für die Jahre 1846 bis 1848 vom 1. Januar 1854 an (V. v. 31. Okt. 53) 53. 873. — Weitere Abänderungen (V. v. 30. Nov. 53) 53. 958. — von den Kammern genehmigt (Bek. v. 9. März 54) 54. 167.

7) Abänderung des Zolltarifs für die Jahre 1846 bis 1848 vom 1. Januar 1857 an (V. v. 27. Okt. 56) 56. 907. — von den Kammern genehmigt (Bek. v. 28. Febr. 57) 57. 161. — Einführung dieser Verordnung im Jadegebiet (V. v. 14. März 59) 59. 103.

8) Abänderung des Zolltarifs für die Jahre 1846 bis 1848 vom 1. Januar 1860 an (V. v. 29. Okt. 59) 59. 529. — Einführung im Jadegebiet (V. v. 28. Juni 60) 60. 356.

9) Erlaß eines neuen vollständigen Zolltarifs (G. v. 27. Juni 60) 60. 301. — Einführung desselben im Jadegebiet (V. v. 28. Juni 60) 60. 356. — Abänderungen des Tarifs:

a) Aufhebung der Durchgangsabgaben und einiger Ausgangsabgaben (G. v. 26. Febr. 61) 61. 112 (V. v. 27. Febr. 61) 61. 113.

b) Ergänzung der ersten Abtheilung des Tarifs (G. v. 11. März 61) 61. 145 (V. v. 12. März 61) 61. 146.

c) Abänderungen der ersten und zweiten Abtheilung (V. v. 20. Sept. 63) 63. 656. — vom Landtage genehmigt (Bek. v. 11. April 64) 64. 164.

10) Neuer Vereins-Zolltarif (v. 1. Mai 65) 65. 209 ff. — Abänderungen des Tarifs (G. v. 17. Juni 65) 65. 558 (V. v. 17. Juni 65) 65. 559. — Aufhebung der darin vorgeschriebenen Gebühren für Begleitscheine und Bleie (G. v. 2. März 67) 67. 350.

Einführung des Vereins-Zolltarifs in Schleswig und Holstein (V. v. 18. April 67) 67. 497. — desgl. auf den Elbinseln Overhacken und Finkenwärder-Blumensand, sowie in dem Preußischen Antheil der Landschaft Kirchwärder und in den Holsteinschen Dörfern Hohenfelde, Hamfelde und Köthel (V. v. 1. Okt. 68) 68. 957. — desgl. auf der Elbinsel Wilhelmsburg (V. v. 26. April 69) 69. 793.

III. Abänderungen der Zolltarife für den gegenseitigen Verkehr zwischen den Staaten des Zollvereins und denen des Steuervereins (Ueb. v. 1. Nov. 37 Art. 2 u. Beil.) 37. 200, 205. — Verlängerung resp. Modifikation dieser Bestimmungen (Ueb. v. 17. Dez. 41) 41. 426. — Fernere Bestimmungen hierüber bis zum 1. Januar 1854 (Vertr. v. 16. Okt. 45 Art. 7, 10 u. Ueb. v. 16. Okt. 45 nebst Anl. I, II) 45. 688, 707 bis 720 (V. v. 29. März 53 u. Anl. I, II) 53. 89, 91, 106. — s. auch Zollverein, Steuerverein.

IV. Zolltarif für den Handelsverkehr zwischen den Staaten des Zollvereins und der Ottomanischen Pforte (Vertr. v. 10./22. Okt. 40 u. Tar.) 42. 157, 167. — Anderweitiger Zolltarif (Bek. v. 16. Okt. 51) 51. 679. — s. auch Handelsverträge.

Zollverein (Zollvereinsstaaten, Zollvereinsverträge).

I. Bildung eines Gesammt-Zollvereins zwischen Preußen, Kurhessen und dem Großherzogthum Hessen einerseits, und Bayern und Württemberg andererseits, vom 1. Januar 1834 an (Vertr. v. 22. März 33) 33. 145. — Zusatz-Artikel und Vereins-Zolltarif (v. 31. Okt. 33) 33. 162, 164.

a) Diesem Vertrage sind beigetreten:

1) das Königreich Sachsen (Vertr. v. 30. März 33) 33. 210 (Zus. Art. v. 31. Okt. 33) 33. 228.

2) die zum Thüringischen Zoll- und Handelsverein verbundenen Staaten (Vertr. v. 11. Mai 33) 33. 240.

3) Baden (Vertr. v. 12. Mai 35) 35. 145.

4) Nassau (Vertr. v. 10. Dez. 35) 36. 126.

5) Frankfurt am Main (Vertr. v. 2. Janr. 36) 36. 141.

6) Lippe (Vertr. v. 18. Okt. 41) 41. 337.

7) Braunschweig (Vertr. v. 19. Okt. 41) 41. 353.

8) Kurhessen rücksichtlich der Grafschaft Schaumburg (Vertr. v. 13. Nov. 41) 41. 386.

9) Waldeck rücksichtlich des Fürstenthums Pyrmont (Vertr. v. 11. Dez. 41) 41. 393. — Fortdauer des Vertrag[illegible] v. 3. Sept. 53) 53. 963.

[illegible] (V[illegible]r. 42) 42. 92. — [illegible] b [illegible]ses Vertrages (Ver[illegible]auer des Ver-

Zollverein [Zollvereinsstaaten ꝛc.] (Forts.)
trages (Vertr. v. 26. Dez. 53) **54.** 155. — Verlängerung und Modifikation dieser drei Verträge (v. 20. Okt. 65) **66.** 207.

11) die zum Steuerverein gehörigen Staaten, Vertrag zwischen Preußen und Hannover über die Vereinigung des Steuervereins mit dem Zollverein (v. 7. Sept. 51) **53.** 349. — Beitritt Oldenburgs zu diesem Vertrage (Vertr. v. 1. März 52) **53.** 355.

12) Bremen in Betreff einiger Gebietstheile (Vertr. v. 26. Janr. 56) **56.** 682.

b) Uebereinkunft der unter a) Nr. 1 bis 5 bezeichneten Staaten wegen Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins (Vertr. v. 8. Mai 41) **41.** 141.

Vertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen, Hannover, Württemberg, Baden ꝛc. über die Fortdauer und Erweiterung des Zoll- und Handelsvereins (v. 4. April 53) **53.** 406.

Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Baden, Kurhessen, dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein, Braunschweig und Frankfurt wegen Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins (v. 28. Juni 64) **65.** 523. — Beitritt Hannovers und Oldenburgs (Vertr. v. 11. Juli 64) **65.** 538. — Beitritt von Bayern, Württemberg, dem Großherzogthum Hessen und Nassau (Vertr. v. 12. Okt. 64) **65.** 541. — Vertrag zwischen den vorgenannten Staaten über die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins (v. 16. Mai 65) **65.** 641 (Ueb. v. 8. Mai 67 Art. 1) **67.** 1314.

Gültigkeit der von dem Zoll- und Handelsverein geschlossenen Verträge für die Staaten des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 40) **67.** 828.

c) Wiedervereinigung einiger Preußischen bisher zum Steuerverein gehörigen Landestheile mit dem Zollverein (A. E. v. 30. Nov. 53) **54.** 956.

d) Nachversteuerung der Waarenbestände in dem dem Zollverein anzuschließenden Theile des Gebiets der Stadt Altona (V. v. 13. Dez. 71) **71.** 601.

II. Bestimmungen über den gegenseitigen Verkehr in den Staaten des Zollvereins.

Vereinbarung eines gemeinschaftlichen Zollgesetzes und einer demselben entsprechenden Zoll-Ordnung mit den Zollvereins-Staaten (V. v. 23. Janr. 38) **38.** 33.

Erleichterung in den Abgaben beim Verkehr mit den zum Zollverein gehörigen Ländern (G. v. 23. Janr. 38 §. 10) **38.** 35.

Vorschriften für den Waarenübergang aus einem Vereinsstaate in den anderen (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §. 98) **38.** 66. — insbes. rücksichtlich der Versendung

Zollverein [Zollvereinsstaaten ꝛc.] (Forts.)
von Spielkarten (V. v. 16. Juni 38 §. 11) **38.** 372 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 8, 9) **53.** 410 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 9) **65.** 648.

Die frühere Verurtheilung des Angeklagten in einem der Zollvereins-Staaten wegen Kontrebande und Zolldefraudation zieht bei Wiederholung des Vergehens die Strafe des Rückfalls nach sich (G. v. 23. Janr. 38 §. 5) **38.** 79.

Die in den anderen Zollvereins-Staaten stationirten Preußischen Steuerbeamten haben ihren Gerichtsstand bei dem Kammergericht (V. v. 26. April 44) **44.** 112. — später bei dem Stadtgericht in Berlin (G. v. 26. April 51 Art. III) **51.** 183.

Allgemeine Münz-Konvention der zum Zoll- und Handelsverein verbundenen Staaten (v. 30. Juli 38) **39.** 18. — s. Münz-Konventionen.

Uebereinkunft unter den Zollvereins-Staaten wegen Besteuerung des Runkelrübenzuckers (v. 8. Mai 41) **41.** 151. — Anderweitige Uebereinkunft (v. 4. April 53) **53.** 427. — desgl. (v. 16. Mai 65) **65.** 673. — s. Rübenzucker.

Uebereinkunft unter den Staaten des Zollvereins wegen Ertheilung von Erfindungs-Patenten und Privilegien (v. 21. Sept. 42) **43.** 265 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 8) **65.** 647.

Gemeinschaftliche Maaßregeln dieser Staaten zur Verhinderung und Unterdrückung des Schleichhandels (Zoll-Kart. v. 11. Mai 33) **33.** 258 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 20) **53.** 418 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 20) **65.** 660. — s. Zollkartel.

Aufhebung der Durchgangsabgaben und der die Stelle derselben vertretenden Ausgangsabgaben im Gebiete des Zollvereins (G. v. 26. Febr. 61) **61.** 112.

Erhebung einer Abgabe von Salz im Gebiete des Zollvereins (Ueb. v. 8. Mai 67) **67.** 1313.

Erhebung jährlicher Aversionalbeiträge in den vom Zollverein ausgeschlossenen Gebietstheilen (G. v. 5. März 68) **68.** 205. — Bestimmungen über die Höhe und die Art der Erhebung (V. v. 30. Mai 68) **68.** 673.

Erhebung einer Nachsteuer von den vorhandenen Beständen ausländischer Waaren in den an Mecklenburg grenzenden Preußischen Ortschaften Zettemin, Duckow ꝛc. (V. v. 31. Juli 68) **68.** 721.

Bekanntmachung über den wechselseitigen Schutz der Waarenbezeichnungen in den Staaten des Zollvereins (v. 26. Sept. 68) **68.** 882.

III. Bestimmungen über den Verkehr zwischen

Ziegenhain (Kreis), gehört zum Regierungsbezirk Kassel (V. v. 22. Febr. 67 §. 3 Nr. 14) **67.** 274.

Amtsgericht daselbst (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 282. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 546.

Ziegenhals (Provinz Schlesien), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 278. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 465.

Eisenbahn von Ziegenhals bis zur Landesgrenze zwischen Neubeck und Hennersdorf, s. Eisenbahnen Nr. 256.

s. auch Chausseen Nr. 300 b, 305 d, 358.

Ziegenrück (Provinz Sachsen), Regulirung der Steuern im Kreise Ziegenrück (K. O. v. 3. Okt. 26) **26.** 87.

Beitritt der Preußischen Regierung zu dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein in Beziehung auf den Kreis Ziegenück (Vertr. v. 10. Mai 33 Art. 1) **33.** 234. — s. Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Erhöhung der Salzpreise im Kreise Ziegenrück (K. O. v. 4. Janr. 42) **42.** 31.

Das Gesetz vom 14. Mai 1855 über die Beschränkung der Zahlungsleistung mittelst fremden Papiergeldes findet im Kreise Ziegenrück keine Anwendung (V. v. 22. Okt. 55) **55.** 667. — ebenso das Gesetz vom 25. Mai 1857, betreffend das Verbot der Zahlungsleistung mittelst ausländischer Banknoten und Kassenscheine (V. v. 28. Dez. 57) **57.** 1036.

Anwendung der für den Verkehr auf den Kunststraßen bestehenden Vorschriften im Kreise Ziegenrück (G. v. 1. Juni 76) **76.** 153.

Zutheilung des Kreises Ziegenrück zum Landgericht in Rudolstadt (Vertr. v. 17. Okt. 78) **79.** 196. — desgl. zum Schwurgericht in Gera (Vertr. v. 11. Nov. 78) **79.** 216. — desgl. zum Oberlandesgericht in Jena (Vertr. v. 23. April 78) **79.** 202.

Amtsgericht zu Ziegenrück (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 283. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 564.

s. auch Chausseen Nr. 436, 513, 514.

Zielenzig (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 417.

s. auch Chausseen Nr. 89, 124 a, 224.

Zierenberg (Reg. Bez. Cassel), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 281. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 539.

Ziersträucher, Strafe der Entwendung und der Beschädigung (G. v. 1. April 80 §§. 20, 30) **80.** 234.

Ziesar (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) **78.** 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) **79.** 480.

s. auch Chausseen Nr. 421 b, d u. g.

Zimmer, zur gewerbsweisen Vermiethung von meublirten Zimmern ist die Lösung eines Gewerbescheins und die polizeiliche Genehmigung erforderlich (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 5 Nr. 3, §. 21 Nr. 7) **10.** 80 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 131) **11.** 276 (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 49, 71 ff.) **45.** 51 (G. v. 22. Juni 61 §. 49) **61.** 442.

Personen, welche meublirte Zimmer gewerbsweise vermiethen, sind der Gewerbesteuer unterworfen (G. v. 30. Mai 20 §. 9 b) **20.** 149. — Bestimmung über die Höhe derselben (G. v. 19. Juli 61 §§. 16, 3) **61.** 702.

Die Gewerbepolizei in Betreff derjenigen, welche meublirte Zimmer vermiethen, geht an das Ministerium des Innern über (A. E. v. 17. März 52) **52.** 83 (A. E. v. 30. Juni 58) **58.** 501.

Zimmergesellen, Befreiung derselben von der Wanderschaft nach Berlin, Potsdam und Königsberg (Instr. v. 26. Dez. 8 §. 52) **8.** 496.

Zimmerleute (Zimmermeister), Ertheilung eines Gewerbescheins an Zimmerleute, Nachweis ihrer Qualifikation (Ed. v. 2. Nov. 10 §. 21 Nr. 34) **10.** 85 (G. v. 7. Sept. 11 Nr. 74, 94 ff.) **11.** 271. — Anderweitige Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb derselben (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 45, 46, 71 ff.) **45.** 50 (V. v. 9. Febr. 49 §. 24) **49.** 99 (G. v. 22. Juni 61 §. 71) **61.** 442. — s. Gewerbe-Ordnung.

s. auch Schiffszimmerleute, desgl. Bauhandwerker.

Zimmerplätze, Anlegung und Benutzung derselben innerhalb der Festungsrayons (Regul. v. 29. März 22 §§. 2, 5) **22.** 145 (Regul. v. 10. Sept. 28 §. 19 d) **28.** 126.

Zingsheim (Rheinprovinz), s. Chausseen Nr. 838.

Zink (Zinkblech, Zinkwaaren), Abgaben von Zink und Zinkwaaren (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 42) **45.** 644. — Ermäßigung des Durchgangszolles für Zink im Vereinszolltarif (G. v. 21. April 52) **52.** 143. — Ermäßigung des Ein- und Ausgangszolles (V. v. 31. Okt. 53 III Nr. 6) **53.** 875. — Anderweitige Bestimmungen (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 42) **62.** 346 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 42) **65.** 258.

Die Aufsuchung und Gewinnung des Zinkes und der Zinkerze unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) **65.** 705. — s. auch Metalle.

Zinkfabrikation (Zinkhüttenbetrieb), Bestätigung des Statuts der Gesellschaft für Bergbau und Zinkfabrikation zu Stolberg (Bek. v. 20. Janr. 46) **46.** 20. — Revision der Statuten, Aenderung der Firma: »Aktien-

Zinkfabrikation [Zinkhüttenbetrieb] (Forts.)
gesellschaft für Bergbau, Blei- und Zinkfabrikation zu Stolberg und in Westphalen« (Stat. u. Bestät. Urk. v. 3. April 54) **54.** 173. — Nachtrag zu den Statuten (Bestät. Urk. v. 12. Sept. 55) **55.** 628. — Abänderung des Art. 18 der Statuten (Bestät. Urk. v. 7. Sept. 59) **59.** 448. — desgl. der Art. 18 u. 27 (Bek. v. 30. Juli 65) **65.** 856. — Genehmigung des revidirten Statuts (Bek. v. 25. Juni 70) **70.** 443.

Errichtung einer Aktiengesellschaft in Breslau unter der Firma: »Schlesische Aktiengesellschaft für Bergbau und Zinkhüttenbetrieb« (Bestät. Urk. v. 28. Sept. 53 u. Stat.) **53.** 817, 819. — Erhöhung des Gesellschaftskapitals, Genehmigung eines Nachtrags zu dem Statut (Bestät. Urk. v. 3. Sept. 56) **56.** 813.

Zinn (Zinnwaaren), Eingangszoll für Zinn und Zinnwaaren (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 43) **45.** 644 (V. v. 21. Juli 51 Nr. 10) **51.** 516 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 43) **60.** 346 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 43) **65.** 258.

Die Aufsuchung und Gewinnung des Zinnes und der Zinnerze unterliegt den Vorschriften des Berggesetzes (v. 24. Juni 65 §. 1) **65.** 705.

s. auch Metalle.

Zinngießer, Entrichtung der Gewerbesteuer von umherziehenden Zinngießern (Regul. v. 4. Dez. 36 §. 1 Nr. 2, §§. 5 ff.) **37.** 14. — Bestimmungen über die Prüfung und den Gewerbebetrieb der Zinngießer (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 108, 131 ff., 162 ff.) **45.** 61 (V. v. 9. Febr. 49 §§. 23, 74) **49.** 98. — s. Gewerbe-Ordnung.

Zinnowitz (Pommern), s. Chausseen Nr. 194.

Zins (Zinsgefälle), bei erblicher Ueberlassung eines Grundstücks zum vollen Eigenthum kann ein fester ablösbarer Zins vorbehalten werden (Verf. Urk. v. 5. Dez. 48 Art. 40) **48.** 380 (Verf. Urk. v. 31. Janr. 50 Art. 42) **50.** 22.

Aufhebung der Berechtigung des Zinsberechtigten, den ihm zustehenden Zins willkürlich zu erhöhen (G. v. 2. März 50 §. 2 Nr. 5) **50.** 80.

s. auch Abgaben ꝛc.

Zinsen. 1) Aeltere Bestimmungen:

Lokation der während der Indultjahre aufgelaufenen Zinsen bei Subhastationen (K. O. v. 4. Mai 8) **8.** 233.

Temporaire Bestimmungen über die Höhe der Zinsen (G. v. 15. Febr. 9) **9.** 535. — Aufhebung dieses Gesetzes (V. v. 14. Juni 10) **10.** 715 (Dekl. v. 4. April 11) **11.** 169. — s. Indult.

Zinsen (Forts.)
Grundsätze, nach welchen rückständige Zinsen bei Königlichen Kassen in Staatspapieren angenommen werden sollen (K. O. v. 31. Mai 13) **13.** 73.

2) Zinsen von Staatsschulden, sollen vom 1. Januar 1811 ab wieder pünktlich gezahlt werden (Ed. v. 27. Okt. 10 Nr. 2, 3) **10.** 29.

Festsetzung und Auszahlung der Zinsen von den Staatsschulden (V. v. 17. Janr. 20 Nr. IV ff., XXI) **20.** 10. — insbes. von den Provinzial-Staatsschulden (K. O. v. 2. Nov. 22 §§. 4 ff., 11 ff.) **22.** 229. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 24. Febr. 50 §. 5 a, b, §. 6 c, §§. 7 ff., 18) **50.** 58.

Von den ausgelooseten Staatsschuldscheinen werden Zinsen nicht weiter gezahlt (K. O. v. 13. Mai 24) **24.** 116. — Die Auslosung soll nicht mehr stattfinden (K. O. v. 25. Febr. 26) **26.** 18.

Verjährungsfrist für die Zinsen von Staatsschuldscheinen (V. v. 17. Janr. 20 Nr. XVII) **20.** 14 (K. O. v. 18. Sept. 22) **22.** 213. — desgl. für die Zinsen von Sächsischen Kammer-Kredit-Kassenscheinen und Steuer-Kredit-Kassen-Obligationen (G. v. 7. Juni 21) **21.** 96. — desgl. für die Zinsen der freiwilligen Anleihe von 1848 und der Staatsanleihe von 1850 (G. v. 7. Mai 51 §. 3) **51.** 238. — ferner für die Zinsen der Staatsanleihe von 1852 (G. v. 23. März 52 §. 3) **52.** 76. — ferner für die Zinsen der neuen Prämienanleihe (G. v. 7. Mai 55 §. 2) **55.** 269. — desgl. der Staatsanleihe von 7 800 000 Thalern zur Vollendung der Staatseisenbahnen (G. v. 21. Mai 55 §. 4) **55.** 311. — desgl. für die Zinsen von den neuen Staatsschuldverschreibungen (G. v. 7. Mai 56 §. 8) **56.** 335. — desgl. für die Zinsen der Staatsanleihe von 1859 (V. v. 28. Mai 59 §. 3) **59.** 278. — desgl. für die Zinsen der Staatsschuldverschreibungen, welche als Ersatz für die Aufhebung der Grundsteuerfreiheiten bestimmt sind (G. v. 21. Mai 61 §. 20) **61.** 336. — Verjährung der Zinsen von der Staatsanleihe zum Bau einer Eisenbahn von Altenbeken nach Holzminden (G. v. 22. Mai 61 §. 5) **61.** 227. — desgl. zum Bau einer Eisenbahn von Kohlfurt nach Görlitz und von Cüstrin nach Berlin (G. v. 24. Sept. 62 §. 5) **62.** 317. — desgl. zur Deckung der durch den Krieg gegen Oesterreich entstandenen Kosten (G. v. 28. Sept. 66 §§. 4, 5) **66.** 608. — desgl. zur Uebernahme des Fürstlich Thurn und Taxisschen Postwesens (G. v. 16. Febr. 67 §. 3) **67.** 353. — desgl. zum Bau und zur Erweiterung mehrerer Eisenbahnen (G. v. 9. März 67 §. 5) **67.** 394 (G. v. 17. Febr. 68 §. 6) **68.** 72. — desgl. von den Zinsen

Zollverein [Zollvereinsstaaten ꝛc.] (Forts.)
41. 345. — desgl. wegen des erneuerten Anschlusses der Fürstlich Lippeschen Gebietstheile Lipperode, Cappel und Grevenhagen an das Preußische Zoll- und indirekte Steuersystem (Vertr. v. 18. Okt. 41) 41. 348.

9) mit Lübeck, in Betreff der Zoll- und Steuerverhältnisse mehrerer Lübeckischer Gebietstheile (Vertr. v. 28. Mai 68) 69. 153 (Vertr. v. 28. Mai 68) 69. 157.

10) mit Oldenburg, betreffend die Zoll- und Handelsverhältnisse, desgl. die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in dem Fürstenthum Birkenfeld (Vertr. v. 31. Dez. 36) 37. 33. — Uebereinkunft mit Oldenburg, den Beitritt desselben zu dem Vertrage vom 28. Juni 1864 über die gleiche Besteuerung innerer Erzeugnisse betreffend (v. 27./30. April 67) 67. 881. — Vertrag zwischen Preußen und Oldenburg in Betreff der Zoll- und Steuerverhältnisse des Fürstenthums Lübeck und der mit demselben zusammenhängenden Oldenburgischen Gebietstheile (v. 7. Okt. 68) 69. 161.

11) mit dem Königreich Sachsen wegen gleicher Besteuerung der inneren Erzeugnisse (Vertr. v. 30. März 33) 33. 230. — desgl. mit Sachsen und den zum Thüringischen Zoll- und Handelsverein verbundenen Staaten (Vertr. v. 11. Mai 33) 33. 265. — Fortsetzung dieser Verträge (Vertr. v. 8. Mai 41) 41. 154. — Fernere Erneuerung (Vertr. v. 4. April 53) 53. 434. — An Stelle dieser Verträge tritt der Vertrag (v. 28. Juni 64) 65. 529.

12) mit Sachsen-Coburg-Gotha, betreffend die Zoll- und Handelsverhältnisse, desgl. die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in dem Herzoglich Sachsen-Coburg-Gothaischen Amte Volkenrode (Vertr. v. 26. Juni 33) 33. 284. — Neuer Vertrag (v. 15./17. Febr. 66) 66. 655.

13) mit Sachsen-Weimar-Eisenach, betreffend die Zoll- und Handelsverhältnisse, desgl. die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in den Großherzoglichen Aemtern Allstedt und Oldisleben (Vertr. v. 30. Mai 33) 33. 274.

14) mit Schaumburg-Lippe, wegen der Zoll- und Verkehrs-Verhältnisse (Bek. v. 31. Juli 38) 38. 376.

15) mit Schwarzburg-Rudolstadt wegen der Zoll- und Handelsverhältnisse, desgl. wegen Besteuerung der inneren Erzeugnisse in der Unterherrschaft des Fürstenthums Schwarzburg-Rudolstadt (Vertr. v. 25. Mai 33) 33. 269.

16) mit Schwarzburg-Sondershausen, betreffend die Zoll- und Handelsverhältnisse, desgl. die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in der Unterherrschaft des Fürstenthums Schwarzburg-Sondershausen (Vertr. v. 8. Juni 33) 33. 279.

17) Uebereinkunft mit dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein wegen Besteuerung des Rübenzuckers und wegen Verzollung des ausländischen Zuckers und Syrups (v. 16. Febr. 58) 58. 276. — s. Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

18) mit Waldeck und Pyrmont über die fernere Vereinigung des Fürstenthums Waldeck mit Preußen zu einem übereinstimmenden Zoll- und Steuer-Systeme (Vertr. v. 9. Janr. 38) 38. 241. — Verlängerung dieses Vertrages (Vertr. v. 3. Sept. 53) 53. 961.

Vertrag mit Waldeck wegen der Besteuerung innerer Erzeugnisse und wegen des Salzdebits im Fürstenthum Pyrmont (v. 11. Dez. 41) 41. 400. — Verlängerung und Modifizirung dieses Vertrages (Vertr. v. 3. Sept. 53) 53. 965.

19) Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover ꝛc., die gleiche Besteuerung von Wein und Taback, sowie den gegenseitig freien Verkehr mit diesen Artikeln und die Gemeinschaftlichkeit der Uebergangs-Abgaben von denselben betreffend (v. 4. April 53) 53. 436. — Anderweitiger Vertrag zwischen Preußen, Sachsen ꝛc. und Braunschweig über den Verkehr mit Taback und Wein (v. 28. Juni 64) 65. 535. — desgl. mit Hannover und Oldenburg (v. 11. Juli 64) 65. 538.

V. Handels-, Zoll- und Verkehrs-Verhältnisse des Zollvereins zu fremden Staaten.

A. Handels- und Schifffahrts-Verträge des Zollvereins:

1) mit der Argentinischen Konföderation (v. 19. Sept. 57) 59. 405.

2) mit Belgien (v. 1. Sept. 44) 44. 577. — Additional-Konvention zu diesem Vertrage (v. 18. Febr. 52) 52. 93. — Handelsvertrag (v. 22. Mai 65) 65. 857.

3) mit der Republik Chili (v. 1. Febr. 62) 63. 761.

4) mit China (v. 2. Sept. 61) 63. 265.

5) Handelsvertrag mit Frankreich (v. 2. Aug. 62) 65. 333. — Schlußprotokoll (v. 2. Aug. 62 Nr. I) 65. 474. — Protokoll (v. 14. Dez. 64 A bis C) 65. 499.

Schifffahrtsvertrag mit Frankreich (v. 2. Aug. 62) 65. 450. — Schlußprotokoll (v. 2. Aug. 62 Nr. II) 65. 482. — Protokoll (v. 14. Dez. 64 D) 65. 505.

Uebereinkunft mit Frankreich über die Zollabfertigung des internationalen Verkehrs auf den Eisenbahnen (v. 2. Aug. 62) 65. 464.

Zinsen (Forts.)

Zulässigkeit des Mandatsprozesses wegen aller, auch aus zweiseitigen Geschäften herrührenden Forderungen von Zinsen (V. v. 1. Juni 33 §. 1 Nr. 2) 33. 37 (K. O. v. 17. Okt. 33 Nr. 1) 33. 119.

Kumulation von Mandatsklagen wegen der an städtische Kassen oder Verwaltungen zu entrichtenden Geld- oder Naturalzinsen (V. v. 2. Dez. 37) 38. 1.

9) Berechnung der rückständigen Zinsen zur Feststellung des Werthes des Streitgegenstandes in Civilprozessen (Geb. Taxe v. 15 Einl. §§. 6, 8) 15. Anh. S. 6. — Anderweitige Bestimmungen hierüber (V. v. 21. Juli 43 §§. 1, 11) 43. 297 (G. v. 10. Mai 51 §. 11 Nr. 1, 5) 51. 628.

10) Verjährung der Zinsen. Rückstände an vorbedungenen Zinsen verjähren mit dem Ablauf von vier Jahren (G. v. 31. März 38 §. 2 Nr. 5) 38. 250 (V. v. 6. Juli 45 §. 2 Nr. 5) 45. 484.

Verjährung der Zinsen von Hypotheken und Grundschulden (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 96) 72. 462. — insbes. im Jadegebiet (G. v. 23. März 73 §. 7) 73. 112. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 27. Mai 73 §. 30) 73. 246. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts zu Kassel (G. v. 29. Mai 73 §§. 7, 16) 73. 274.

Verjährung der Zinsen von Staatsschulden, s. oben Nr. 2.

11) Eintragung der Zinsen von Hypotheken und Grundschulden im Grundbuche (G. v. 5. Mai 72 §§. 23, 25) 72. 437. — Haftung des Grundstücks für die eingetragenen Zinsen (ebend. §. 30) 72. 438. — Deponirung der Zinsen bei öffentlichem Aufgebot einer eingetragenen Post (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 106, 108, 109) 72. 464.

12) Verzinsung der zum Hinterlegungsfonds gehörigen Gelder (G. v. 19. Juli 75 §§. 4, 5) 75. 532. — Bestimmung des Zinsfußes auf 2½ Prozent (V. v. 1. Dez. 75) 75. 611. — Verzinsung der bei den Hinterlegungsstellen hinterlegten Gelder (G. v. 14. März 79 §§. 9, 10, 53 bis 57, 106, 107) 79. 250. — Festsetzung des Zinsfußes (V. v. 21. Mai 79) 79. 383.

13) Strafbestimmungen: die Vorschriften des Allg. Landrechts Th. II Tit. 20 §§. 1271, 1272 in Betreff der Zinsen bleiben ferner in Kraft (G. v. 14. April 51 Art. XI) 51. 95.

Bestrafung derjenigen, welche höhere Zinsen, als die Gesetze zulassen, sich vorbedingen oder zahlen lassen (Str. G. B. v. 51 §. 263) 51. 155. — Suspension dieser Vorschriften (V. v. 27. Nov. 57) 57. 884. —

Zinsen (Forts.)

Aufhebung derselben (V. v. 12. Mai 66) 66. 225. — Genehmigung des Landtags (Bek. v. 2. Janr. 67) 67. 30. — s. Wucher.

14) Zinsen von Stadtobligationen, Kreisobligationen x., s. diese. — Zinsen für Hypotheken-Kapitalien, s. Hypothekenzinsen.

s. auch Verzugszinsen, desgl. Zinsfuß, Zinskupons x.

Zinsensteuer, Aufhebung derselben (Kön. Bef. v. 13. Dez. 10) 10. 141. — s. auch Vermögenssteuer.

Zinsfuß (Zinssatz). 1) Bei Darlehns- und anderen rechtlichen Geschäften soll bis zum 31. Dezember 1810 ein beliebiger Zinsfuß stattfinden (G. v. 15. Febr. 9) 9. 535 (V. v. 14. Juni 10) 10. 715. — Anderweitige Suspension der Bestimmungen über den Zinssatz auf die Dauer von drei Monaten (V. v. 27. Nov. 57) 57. 884 (Bek. v. 16. März 58) 58. 64.

2) Bestimmungen über den Zinsfuß in den seit 1814/15 mit Preußen wiedervereinigten Provinzen (Pat. v. 9. Sept. 14 §. 13) 14. 92. — insbes. in den mit Westpreußen vereinigten Distrikten, dem Culm- und Michelauschen Kreise und der Stadt Thorn mit ihrem Gebiete (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 17) 16. 221. — desgl. im Großherzogthum Posen (Pat. v. 9. Nov. 16 §. 17) 16. 229. — ferner in den mit Preußen vereinigten ehemals Sächsischen Provinzen und Distrikten (Pat. v. 15. Nov. 16 §. 13) 16. 237. — desgl. in dem Herzogthum Westphalen, Fürstenthum Siegen und den Grafschaften Wittgenstein (Pat. v. 21. Juni 25 §. 20) 25. 157.

Herabsetzung des im Ostpreußischen Provinzialrecht bestimmten Zinssatzes (V. v. 2. Juni 27) 27. 76. — Ausdehnung dieser Bestimmung auf den Lauenburg-Bütowschen Kreis und auf die beiden dem Regierungsbezirk Cöslin einverleibten Westpreußischen Enklaven (K. O. v. 3. Febr. 33) 33. 15. — Bestimmungen über den Zinsfuß in Westpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §. 7) 44. 105. — desgl. in den jetzt zu Pommern gehörenden vormals Westpreußischen Landestheilen (G. v. 4. Aug. 65 Art. III Nr. 3) 65. 874.

3) Juden dürfen höhere, als den Kaufleuten erlaubte Zinsen sich weder versprechen, noch zahlen lassen (A. Erkl. v. 20. April 13) 13. 77.

4) Festsetzung eines Zinsfußes zu vier Prozent für Staatsschulden und für die dafür erklärten Provinzial- und Kommunalschulden (Ed. v. 27. Okt. 10 Nr. 4c) 10. 29 (K. O. v. 2. Nov. 22 §§. 4, 5) 22. 229. — Herabsetzung des Zinsfußes der Staatsschuldscheine

Zollverträge (Forts.)
— Beitritt der Regierungen von Modena und Parma (Bek. v. 31. Dez. 53) 54. 31. — s. Zollverein V Nr. 9.

7) mit Oldenburg, rücksichtlich des Fürstenthums Birkenfeld (Vertr. v. 24. Juli 30) 30. 121. — vergl. (Vertr. v. 31. Dez. 36) 37. 33.

8) mit Reuß-Schleitz, Reuß-Lobenstein und Ebersdorf (Vertr. v. 9. Dez. 29) 30. 105.

9) mit Sachsen-Coburg-Gotha (Vertr. v. 4. Juli 29) 29. 111. — desgl. rücksichtlich des Amts Volkenrode (Vertr. v. 4. Juli 29) 29. 121. — vergl. (Vertr. v. 26. Juni 33) 33. 284. — desgl. wegen des Fürstenthums Lichtenberg (Vertr. v. 6. März 30) 30. 57.

10) mit Sachsen-Meiningen (Vertr. v. 3. Juli 29) 29. 105.

11) mit Sachsen-Weimar-Eisenach, wegen der von Preußischem Gebiet eingeschlossenen souverainen Großherzoglichen Aemter Allstedt und Oldisleben (Vertr. v. 27. Juni 23) 23. 169. — vergl. (Vertr. v. 30. Mai 33) 33. 274. — Vertrag über den künftigen Beitritt des Großherzogthums Sachsen-Weimar-Eisenach zum Zollverbande der östlichen Preußischen Provinzen (v. 11. Febr. 31) 31. 45. — Ausführung der Art. 3 und 7 dieses Vertrages und Erledigung einiger anderweitigen vorläufig getroffenen Verabredungen (Ueb. v. 10. Aug. 31) 31. 175.

12) mit Schwarzburg-Rudolstadt, rücksichtlich des vom Preußischen Gebiet eingeschlossenen Theils der souverainen Fürstlichen Besitzungen (Vertr. v. 24. Juni 22) 22. 225. — vergl. (Vertr. v. 25. Mai 33) 33. 269. — desgleichen

13) mit Schwarzburg-Sondershausen (Vertr. v. 25. Okt. 19) 20. 1. — vergl. (Vertr. v. 8. Juni 33) 33. 279.

14) mit Waldeck und Pyrmont, über die Vereinigung des Fürstenthums Waldeck mit den westlichen Preußischen Provinzen zu einem Zollsystem (Vertr. v. 16. April 31) 31. 159. — vergl. (Vertr. v. 9. Janr. 38) 38. 241 (V. v. 3. Sept. 53) 53. 961.

s. ferner Zollverein, Steuerverein, Thüringischer Zoll- und Handelsverein.

Zollwesen, s. Zollabgaben.

Zollzentner, s. Zentner.

Zombkowice, Eisenbahn nach Kattowitz, s. Eisenbahnen Nr. 190.

Zons-Dormagener Sommer-Deichverband gegen Ueberschwemmungen des Rheins (Stat. v. 29. April 72) 72. 596 Nr. 2.

Zoologischer Garten,
1) bei Berlin, Bestätigung der Statuten des Aktienvereins und der damit verbundenen Zoologischen Gesellschaft (Stat. v. 27. Febr. u. Bestät. v. 7. Mai 45) 45. 244. — Genehmigung des neuen Statuts (Bek. v. 15. Juni 69) 69. 792.

2) in Cöln, Genehmigung des Statuts der betreffenden Aktiengesellschaft (Bek. v. 23. Febr. 60) 60. 87. — Erhöhung des Grundkapitals auf 100 000 Thaler (Bek. v. 9. Janr. 61) 61. 59. — desgl. auf 150 000 Thaler (Bek. v. 14. Juli 62) 62. 222.

3) in Breslau, Genehmigung der Statuten der »Aktiengesellschaft Breslauer zoologischer Garten« (Bek. v. 10. Dez. 64) 64. 713.

Zoppot (Provinz Westpreußen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 404.

Zörbig (Provinz Sachsen), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 279. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 478.

s. auch Chausseen Nr. 368a, c.

Zorndorf (Provinz Brandenburg), s. Chausseen Nr. 99a.

Zossen (Provinz Brandenburg), Amtsgericht (V. v. 26. Juli 78 §. 1) 78. 276. — Bezirk desselben (V. v. 5. Juli 79) 79. 413.

Ausfertigung von Stadtobligationen im Betrage von 270 500 Mark (Priv. v. 14. Aug. 82) 82. 362 Nr. 4.

s. auch Chausseen Nr. 142 l, m, p und r.

Zottwitz (Provinz Schlesien), s. Chausseen Nr. 312b.

Zubehörstücke, s. Pertinenzien.

Zuchthäuser, von der Bewachung derselben sind die Bürger bei Abwesenheit der Garnison entbunden (K. O. v. 11. Juni 29) 29. 93.

Aufhebung des Erbrechts der für Rechnung des Staats verwalteten Zuchthäuser auf den Nachlaß der in denselben verstorbenen Sträflinge (K. O. v. 8. Janr. 44) 44. 59. — s. auch Strafanstalten.

Zuchthausstrafe. 1) Bestimmung, in welchen Fällen statt des Festungsarrestes auf Festungsarbeit oder Zuchthausstrafe erkannt werden kann (K. O. v. 8. Sept. 21) 21. 158.

2) Folgen der Zuchthausstrafe.

a) Die Verurtheilung zu Zuchthausstrafe hat die Ausschließung vom Bürgerrecht und Gemeinderecht zur Folge (Städte-O. v. 8 §. 20) 8. 326 (Rev. Städte-O. v. 31 §. 19) 31. 13 (Gem. O. v. 11. März 50 §. 4) 50. 215 (Städte-O. v. 53 §. 7) 53. 266. — insbes. in der

Zinskupons [Zins-Rekognitionsscheine] (Fortf.) 28 ff., 83 u. Anl. A) **35.** 103 (K. O. v. 31. März 43) **43.** 185 (K. O. v. 11. Juli 45) **45.** 487.

Rechtliches Verhältniß der Schlesischen landschaftlichen Pfandbriefe zu den dazu ausgefertigten Zins-Rekognitionen (K. O. v. 6. Aug. 40) **40.** 230. — Verfahren bei der Präsentation und Auszahlung von Zins-Rekognitionen aufgekündigter Schlesischer Pfandbriefe (K. O. v. 6. Aug. 40) **40.** 235 — Aufhebung dieser beiden Kabinets-Orders, Einführung von Zinskupons (A. E. v. 7. Dez. 48 u. Regul.) **49.** 76. — Ausreichung und Realisation der Zinskupons zu den »Neuen landschaftlichen Pfandbriefen« (A. E. v. 11. Mai 49 u. Regul. §§. 21, 23 u. Anl. C) **49.** 182, 191, 203. — Beseitigung des Aufgebots und der Mortifikation verlorener Kupons von Schlesischen altlandschaftlichen Pfandbriefen (A. E. v. 4. Juli 68) **68.** 704.

c) Ausstellung von Zinskupons zu den konvertirten und neuen Pommerschen Pfandbriefen (K. O. v. 10. Dez. 37 Nr. 2) **37.** 172. — Verfahren bei Emission dieser Kupons (K. O. v. 11. Juli 38) **38.** 365. — Abänderung des Verfahrens (K. O. v. 28. März 45) **45.** 238. — s. auch Pfandbriefe.

2) Zinskupons zu Staatsschuldscheinen, Obligationen und anderen geldwerthen Papieren.

a) In Ansehung verlorener oder vernichteter Zinskupons von Staatsschuldscheinen ist ein öffentliches Aufgebot und ein gerichtliches Amortisationsverfahren unzulässig, ebenso eine Klage auf Ersatz derselben (V. v. 16. Juni 19 §. 13) **19.** 159 (K. O. v. 18. Sept. 22) **22.** 213. — Dasselbe gilt von den Zinskupons bei Rentenbriefen (G. v. 2. März 50 §. 57 Nr. 11) **50.** 124.

b) Realisirung der Zinskupons und Zinsenscheine von öffentlichen auf jeden Inhaber lautenden Papieren, wenn letztere außer Kurs gesetzt, verloren oder gerichtlich in Beschlag genommen worden sind (G. v. 16. Juni 35 §§. 7, 8) **35.** 134.

c) Aufgebot und Amortisation der Zinskupons von Sächsischen Central-Steuer-Obligationen und Kammer-Kredit-Kassenscheinen ꝛc. (V. v. 16. Juni 19 §§. 14 bis 17) **19.** 159 (G. v. 7. Juni 21) **21.** 96.

d) Festsetzung eines Präklusivtermins zur Einlösung der älteren Kur- und Neumärkischen Zinskupons aus der Zeit vor dem 1. Januar 1822 (K. O. v. 5. Janr. 42) **42.** 32.

e) Ausreichung, Realisation und Verjährung der Zinskupons zu den Schuldverschreibungen der Tilgungskasse für die Kreise Paderborn, Büren, Warburg und Höxter (Regl. v. 16. Aug. 34 §§. 7, 8) **34.** 173 (Regl. v. 8. Aug. 36 §§. 7, 8) **36.** 238. — desgl. zu den Schuldverschreibungen der Wittgensteiner Tilgungskasse (G. v. 22. Dez. 39 §§. 5 bis 7) **40.** 7. — desgl. zu den Schuldverschreibungen der Tilgungskasse für die Kreise Heiligenstadt, Mühlhausen und Worbis (Regl. v. 9. April 45 §§. 8, 9) **45.** 413.

f) Präklusivtermin zur Einlösung der noch in Cirkulation befindlichen Kupons über rückständige Zinsen von Königsberger Stadt-, Magistrats- und von Bennigsenschen Obligationen aus dem Zeitraum vom 1. Januar 1808 bis 31. Dezember 1820 (K. O. v. 15. April 37) **37.** 97.

g) Verfahren hinsichtlich der bei den Berliner und anderen Stadtobligationen ausgegebenen Stichkupons (K. O. v. 20. März 39) **39.** 153.

h) Ausreichung von Zinskupons zu Eisenbahn-Aktien und Obligationen, s. Eisenbahnen.

i) Zinskupons hinterlegter Werthpapiere, Herausgabe derselben (G. v. 14. März 79 §§. 66, 67) **79.** 261.

3) Strafbestimmungen. Strafe für die unbefugte Anfertigung von Platten, Stichen ꝛc. zu Zinskupons (G. v. 6. Juni 35 §. 1 Nr. 3) **35.** 99 (Str. G. B. v. 51 §. 340 Nr. 3 bis 5) **51.** 170.

Strafe für die Nachmachung und Verfälschung von Zinskupons und Zinsscheinen (Str. G. B. v. 51 §. 124) **51.** 126.

Verjährung der Zinskupons, s. Verjährung.

Aufgebot der Zinskupons, s. Aufgebot.

Zinsquittungsbogen zu einer Grundschuld, Ertheilung derselben (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 128) **72.** 469. — Kosten für die Ertheilung und Erneuerung (Kosten-Tar. §. 6 Nr. 4) **72.** 505. — insbes. in der Provinz Hannover (Tar. v. 28. Mai 73 §. 6 Nr. 4) **73.** 268.

Zinsquittungsscheine, mit dem Grundschuldbriefe können Zinsquittungsscheine ausgegeben werden (G. v. 5. Mai 72 §. 39) **72.** 440 (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §. 128) **72.** 469. — Vorlegung derselben bei Löschung des Grundschuldbriefes (Grundb. O. v. 5. Mai 72 §§. 95, 96, 115) **72.** 462.

Zinsscheine, Ausstellung von Zinsscheinen über rückständige Zinsen von Staatspapieren (Ed. v. 27. Okt. 10 Nr. 3) **10.** 29. — Ausgleichung der Pacht- und Abgaben-Rückstände an öffentliche Kassen mit dergleichen Zinsscheinen (Ed. v. 27. Janr. 11 I Nr. 5) **11.** 147. — Aufgebot und Amortisation derselben (V. v. 16. Juni 19 §§. 18 ff.) **19.** 160. — Festsetzung eines Schlußtermins zur Realisirung der noch nicht ausgelooseten Staatsschulden-Zinsscheine (K. O. v. 9. März 21) **21.** 32. — s. auch Staatsschuldscheine.

Züchtigung (Forts.)
und Soldaten (Krümper) nicht auf körperliche Züchtigung erkennen (V. v. 21. Febr. 11 Nr. 5, 6) **11.** 154. — Diese Befugniß wird ihnen demnächst gegen beurlaubte Landwehrmänner, Kriegsreservisten und Trainsoldaten beigelegt (V. v. 22. Febr. 23 §. 1) **23.** 28. — Die Strafe der körperlichen Züchtigung soll gegen dergleichen Militairpersonen aber nur dann erkannt und vollzogen werden, wenn sie in die zweite Klasse des Soldatenstandes versetzt worden sind (K. O. v. 11. April 39 §. 2) **39.** 205.

Aufhebung der körperlichen Züchtigung in den Fällen, wo auf lebenslängliche Einsperrung erkannt ist (Kön. Bef. v. 14. Mai 11) **11.** 196. — Bei neuen Verbrechen der zu lebenswieriger Freiheitsstrafe verurtheilten Verbrecher soll auf körperliche Züchtigung erkannt werden (K. O. v. 20. Juni 35) **35.** 100.

Die in Militair-Lazarethen verübten Betrügereien und Diebstähle sollen mit körperlicher Züchtigung bestraft werden (V. v. 13. Okt. 13) **13.** 127 (K. O. v. 11. Okt. 17) **17.** 299.

Bei Holzdiebstählen findet körperliche Züchtigung nicht statt (G. v. 7. Juni 21 §. 32) **21.** 95.

Verhängung körperlicher Züchtigung wegen Aufruhrs und Tumults (V. v. 30. Sept. 36 §§. 5, 8) **36.** 301. — desgl. zur Aufrechterhaltung der Mannszucht auf Seeschiffen (G. v. 31. März 41 §. 2) **41.** 64 (G. v. 26. März 64 §. 29) **64.** 699.

Die Strafe der körperlichen Züchtigung soll von Civil- und Militairgerichten nicht mehr verhängt werden (A. E. v. 6. Mai 48) **48.** 123. — Anstatt derselben soll bei Militairpersonen eine andere Strafe nicht erkannt werden (G. v. 15. April 52 §. 10) **52.** 116.

Körperliche Züchtigung ist als kirchliche Disziplinarstrafe oder als kirchliches Zuchtmittel unzulässig (G. v. 12. Mai 73 §. 3) **73.** 198 (G. v. 13. Mai 73 §. 1) **73.** 205.

Züchtigungsrecht, Bestimmungen über die Ausübung des Züchtigungsrechts von Seiten der Lehrer gegen die ihnen anvertrauten Kinder in den Provinzen, wo das Allg. Landrecht noch nicht eingeführt ist (K. O. v. 14. Mai 25 Nr. 4 ff.) **25.** 149. — desgl. in der Provinz Preußen (Schul-O. v. 11. Dez. 45 §. 10) **46.** 3.

Züchtigungsrecht des Schiffskapitains gegen die Schiffsjungen (G. v. 26. März 64 §. 29) **64.** 700.

Zuchtpolizei-Kammern (Zuchtpolizeigerichte), in der Rheinprovinz, Kompetenz derselben (G. v. 14. April 51 Art. XIV, XV) **51.** 97. — insbes. in Untersuchungen gegen Personen unter 16 Jahren (G. v. 22. Mai 52 Art. IV) **52.** 251.

Verfahren in der Rheinprovinz, wenn Jemand, der im Inlande keinen bestimmten Wohnsitz hat, als Beschuldigter vor ein Zuchtpolizeigericht gestellt werden soll (G. v. 11. Mai 55 Art. 10 bis 14) **55.** 550.

Zuchtthierhaltung, s. Stierhaltung.

Zuckau (Provinz Westpreußen), s. Chausseen Nr. 49 b.

Zucker. 1) Eingangs-Abgabe von fremden Zucker (K. O. v. 7. Febr. 16) **16.** 121 (Zoll-Tar. v. 26. Mai 18) **18.** 75, 76, 92 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 25 u) **45.** 634 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 25 x) **60.** 336.

Bestimmung der Eingangszollsätze vom ausländischen Zucker in den Preußischen Staaten für den Zeitraum vom 1. September 1844 bis dahin 1847 (K. O. v. 1. Juli 44 Nr. I) **44.** 182. — Beibehaltung dieser Zollsätze bis zum 1. September 1848 (K. O. v. 25. Juni 47) **47.** 241. — Feststellung des Zolles vom 1. September 1848 bis dahin 1850 (V. v. 18. Juni 48 §. 1) **48.** 163. — Forterhebung dieser Zollsätze vom 1. September 1850 bis Ende August 1853 (G. v. 11. März 50 §. 2) **50.** 199. — Erhebung des Eingangszolles für den Zeitraum vom 1. September 1850 bis Ende August 1853 (V. v. 19. Juni 50 §. 1 Nr. 1) **50.** 339. — desgl. für den Zeitraum vom 1. September 1853 bis Ende August 1855 (V. v. 11. Juni 53 §. 2 Nr. 1) **53.** 441. — desgl. vom 1. September 1855 bis Ende August 1857 (V. v. 28. Juni 55) **55.** 487. — desgl. bis Ende August 1858 (V. v. 25. Juni 57) **57.** 511. — desgl. bis 1. September 1859 (V. v. 31. Mai 58) **58.** 279. — Einführung dieser Verordnung im Jadegebiet (V. v. 14. März 59) **59.** 103.

Anderweitige Bestimmungen über den Eingangszoll für Zucker (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 II Nr. 25 x) **60.** 336 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 25 x) **65.** 246.

Uebereinkunft zwischen den Staaten des Zollvereins und des Thüringischen Handelsvereins x. wegen Verzollung des ausländischen Zuckers (v. 16. Febr. 58) **58.** 276 (Ueb. v. 16. Mai 65 Art. 1) **65.** 673.

Besteuerung des Zuckers aus getrockneten Rüben und Verzollung des ausländischen Zuckers (V. v. 2. Juli 61) **61.** 417. — Uebereinkunft mit Bayern, Sachsen, Hannover und anderen Staaten, denselben Gegenstand betreffend (v. 25. April 61) **61.** 420 (Ueb. v. 16. Mai 65 Art. 1) **65.** 673.

Abänderung der Tarasätze für Zucker im Gebiete des Zollvereins (V. v. 10. April 66) **66.** 221. — Einführung dieser Verordnung im Jadegebiete (V. v. 1. Juni 66) **66.** 271. — Genehmigung derselben durch den Landtag (Bek. v. 30. Sept. 66) **66.** 664.

Besteuerung des Zuckers im Gebiete des Norddeutschen Bundes (Verf. v. 24. Juni 67 Art. 35, 38 Nr. 2 a) **67.** 826.

2) Eingangs-Abgabe von Niederländischem Zucker (Vertr. v. 21. Janr. 39 Art. 4 B) **39.** 118. — Ermäßigung derselben (K. O. v. 10. April 39) **39.** 124 (K. O. v. 24. Okt. 39) **39.** 277.

Zollabgaben [Zollgefälle, Zollangelegenheiten] (Forts.)

In Pommern können die Zollgefälle theilweise in ritterschaftlichen Bankscheinen berichtigt werden (Stat. v. 15. Aug. 24 §§. 2, 10) **24.** 170 (vergl. Stat. v. 24. Aug. 49 §. 38) **49.** 369.

Bezahlung der Zollabgaben in den Zollvereins-Staaten (Vertr. v. 22. März 33 Art. 14) **33.** 154 (Vertr. v. 8. Mai 41 Art. 5 Nr. 2, 3) **41.** 148 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 14) **53.** 415 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 14) **65.** 658. — s. auch Zahlungen, Kassenanweisungen, Tresorscheine, Zollverein.

6) Die Erhebung der Zölle geschieht nach Gewicht, Maaß oder Stückzahl (G. v. 26. Mai 18 §. 9) **18.** 66 (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 56 ff.) **18.** 119 (G. v. 23. Janr. 38 §. 11) **38.** 35 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 14 ff.) **38.** 45 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. III) **45.** 650 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III) **65.** 260. — s. auch Tara, Bruttogewicht, Nettogewicht.

Waaren-Quantitäten unter $^1/_{1000}$ Centner bleiben bei Erhebung der Zölle außer Betracht; Gefälle-Beträge von weniger als sechs Pfennigen oder Einem Kreuzer werden nicht erhoben (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. IX) **45.** 653 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Abth. V Nr. X) **60.** 335 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. IX) **65.** 264.

Forterhebung der Zölle in dem ehemaligen Königreich Hannover (V. v. 6. Febr. 67) **67.** 305.

Einführung der Preußischen Gesetze über Zölle ꝛc. in dem Oberamt Meisenheim (V. v. 3. Juni 67) **67.** 776.

Tarifs zur Erhebung der Zölle, s. Erhebungsrolle, Zolltarif. — Erhebung des Zolls an der Elbe, Weser, dem Rhein ꝛc., s. Elbzoll, Weserzoll, Rheinzoll, Brunshauser Zoll ꝛc.

7) Sonstige Bestimmungen:

Verjährung der Zollgefälle (G. v. 23. Janr. 38 §. 17) **38.** 36 (G. v. 18. Juni 40 §§. 2, 3, 7 ff.) **40.** 140.

Vorrecht derselben im Konkurse (Konk. O. v. 55 §§. 3 Nr. 1, §§. 34, 73) **55.** 328.

Die Regulirung der Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Zölle erfolgt ohne Zustimmung des Vereinigten Landtags (V. v. 3. Febr. 47 §. 9) **47.** 36.

Entrichtung der Zollgefälle bei dem Eingange, Ausgange und Durchgange von Waaren, s. Eingangs-, Ausgangs- und Durchgangs-Abgaben.

Verträge mit anderen Staaten über die Entrichtung der Zollabgaben, s. Zollverträge.

s. auch Abgaben, Steuer ꝛc.

Zollämter (Zollbehörden).

Errichtung von Haupt-Zollämtern und Neben-Zollämtern erster und zweiter Klasse, Funktionen und Befugnisse derselben (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 9 ff., 16 c) **18.** 108 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 102 ff., 108, 112) **38.** 67 (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. VII, VIII) **45.** 653.

Erhebung der Mahl- und Schlachtsteuer durch die Zoll- und Steuer-Aemter (G. v. 30. Mai 20 §. 18) **20.** 147.

Kompetenz der Haupt-Zollämter zur Untersuchung und Bestrafung von Zollvergehen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 155 ff.) **18.** 138 (V. v. 19. Nov. 24 zu §. 155 a) **24.** 184 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 33 bis 63) **38.** 86. — s. auch Zolldefraudationen.

Kompetenz der Zollämter in Untersuchungen wegen Chausseegeld-Uebertretungen (Regul. v. 7. Juni 44 §. 16) **44.** 172.

Beschäftigung der Regierungs-Referendarien bei den Haupt-Zollämtern (Regul. v. 14. Febr. 46 §. 14) **46.** 203.

Funktionen der Zollbehörden in den Zollvereinsstaaten (Vertr. v. 22. März 33 Art. 28 ff.) **33.** 157 (Vertr. v. 4. April 53 Art. 28 ff.) **53.** 421 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 28 ff.) **65.** 663.

Uebereinkunft zwischen Preußen und Oesterreich über die Vereinigung ihrer gegenüberliegenden Grenzzollämter (Vertr. v. 19. Febr. 53 Art. 8) **53.** 360. — desgl. über die Verhältnisse der Beamten in den zusammengelegten Zollämtern (Minist. Erkl. v. 7. Aug. 61) **61.** 762.

Befugnisse der Neben-Zollämter zur Erhebung des Zolles im Zollverbande (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Abth. III Nr. 8) **65.** 263.

Kompetenz und Funktionen der Zollämter in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein in Untersuchungen wegen Zollvergehen (V. v. 29. Juli 67 §§. 5, 6) **67.** 1266 (V. v. 29. Juli 67 §§. 5, 6) **67.** 1269 (Ordn. v. 29. Juli 67 §§. 6, 7, 10 bis 12, 15, 16, 18, 20) **67.** 1272. — desgl. bei der Verwaltung des Stempelwesens (V. v. 19. Juli 67 §§. 23, 29) **67.** 1199 (V. v. 7. Aug. 67 §§. 23, 29) **67.** 1285.

Zollämter, zu Wittenberge, Schandau und Schmilka, s. diese.

s. auch Steuerämter, Zolldirektionen, Grenzzollämter, Ansageposten, Kontrollämter, Rheinzollämter, Elbzollämter.

Zollbeamte. 1) Versorgung der durch die Aufhebung der inneren Zölle dienstlos gewordenen Zollbeamten (V. v. 11. Juni 16 §. 6 c, §. 8) **16.** 198.

Zurechnungsfähigkeit, s. Unzurechnungsfähigkeit.

Zürich, der Besuch der Universität in Zürich wird den Preußischen Studirenden verboten (K. O. v. 18. Dez. 34) **34.** 183. — Aufhebung dieses Verbots (K. O. v. 3. Janr. 42) **42.** 77 (A. E. v. 15. Juli 67) **67.** 1262.

Verbot des Debits der Verlags- und Kommissions-Artikel des vormaligen literarischen Komtoirs zu Zürich und Winterthur, jetzt der Buchhandlung Julius Fröbel u. Komp. zu Zürich (K. O. v. 8. Febr. 46) **46.** 155.

Zurückbehaltungsrecht, s. Retentionsrecht.

Zusammenkünfte, s. Versammlungen.

Zusammenlauf, s. Tumult.

Zusammenlegung, der einer gemeinschaftlichen Benutzung unterliegenden Grundstücke in Folge einer Gemeinheitstheilung oder Auseinandersetzung (Gem. Th. O. v. 7. Juni 21 §§. 2, 61 ff.) **21.** 53 (G. v. 2. März 50 §. 86) **50.** 103. — insbes. in dem vormaligen Kurfürstenthum Hessen (V. v. 13. Mai 67) **67.** 716 (G. v. 25. Juli 76) **76.** 366. — desgl. in den vormals Bayerischen und Großherzoglich Hessischen Gebietstheilen (V. v. 2. Sept. 67) **67.** 1463. — desgl. in den Fürstenthümern Waldeck und Pyrmont (G. v. 25. Janr. 69) **69.** 291. — desgl. im Bezirk des Justizsenats zu Ehrenbreitstein (G. v. 5. April 69) **69.** 514. — desgl. in Hannover (G. v. 28. Mai 73 §. 8) **73.** 254. — desgl. im Bezirk des Appellationsgerichts in Kassel (G. v. 29. Mai 73 §. 39) **73.** 282. — vergl. (G. v. 25. Juli 76) **76.** 366. — desgl. in Schleswig-Holstein (G. v. 17. Aug. 76) **76.** 377.

Zusammenlegung von Grundstücken, welche einer gemeinschaftlichen Benutzung nicht unterliegen (G. v. 2. April 72) **72.** 329.

Uebergang des Eigenthums an Abfindungsgrundstücken bei Gemeinheitstheilungen oder Zusammenlegungen (G. v. 26. Juni 75 §. 1) **75.** 325.

Kosten für die Zusammenlegung [Spezialseparation] (G. v. 24. Juni 75 §. 2 Nr. 3) **75.** 396.

s. auch Gemeinheitstheilungen, Grundstücke.

Zusammenlegung von Grundstücken im Fürstenthum Schaumburg-Lippe, Leitung derselben durch die Preußischen Auseinandersetzungsbehörden (Vertr. v. 27. April 74) **74.** 245. — desgl. im Herzogthum Anhalt (Vertr. v. 18. Sept. 74) **74.** 359. — s. auch Auseinandersetzungsbehörden Nr. 3.

Zusammenrottung, Bestrafung derselben im Soldatenstande (V. v. 27. Juni 44 §. 39 Nr. 4) **44.** 292 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. I §§. 140 bis 143) **45.** 319.

Strafbestimmung gegen das Zusammenrotten mehrerer Personen zum Aufruhr (Str. G. B. v. 51 §. 91) **51.** 119. — desgl. mehrerer Personen, um in die Wohnung oder das Geschäftszimmer eines Anderen einzudringen, oder um die Sachen eines Anderen zu plündern, zu zerstören ꝛc. (ebend. §§. 214, 284) **51.** 143.

Zusammenrottung von Gefangenen zum gewaltsamen Ausbruch oder zur Meuterei (Str. G. B. v. 51 §. 96) **51.** 121. — Bestrafung derselben, wenn sie außerhalb der Strafanstalt beschäftigt sind (G. v. 11. April 54 §. 5) **54.** 143.

Verhängung der Untersuchungshaft gegen die Betheiligten bei strafbaren öffentlichen Zusammenrottungen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 110) **67.** 960.

s. auch Komplott, Meuterei.

Zusammenstoß von Schiffen (Hand. G. B. v. 61 Art. 736 bis 741) **61.** 642 (Einf. G. v. 24. Juni 61 Art. 2 Nr. 7) **61.** 450. — Versicherung dagegen (Hand. G. B. v. 61 Art. 824 Nr. 7, Art. 825 Nr. 1) **61.** 663. — Verjährung der Forderung (ebend. Art. 906 Nr. 2, Art. 908 Nr. 3) **61.** 684.

Vorschriften zur Verhütung des Zusammenstoßens von Schiffen auf der See (V. v. 23. Juni 63) **63.** 463. — Aufhebung dieser Verordnung und anderweitige Bestimmungen hierüber (G. v. 22. Febr. 64) **64.** 97.

Bestimmungen über den Zusammenstoß von Schiffen für die Provinz Schleswig-Holstein (V. v. 5. Juli 67 §. 78) **67.** 1149.

Zusammentreffen mehrerer Rechtsmittel in Civilprozessen (V. v. 14. Dez. 33 §. 9) **33.** 305 (Dekl. v. 6. April 39 Art. 4) **39.** 128 (K. O. v. 23. Nov. 39) **39.** 336.

Strafbestimmung für den Fall, wenn mit einem Zollvergehen andere Verbrechen zusammentreffen (G. v. 23. Janr. 38 §. 23) **38.** 84.

Allgemeine Strafbestimmungen für den Fall, wenn mehrere Verbrechen zusammentreffen (Str. G. B. v. 51 §§. 55 bis 57) **51.** 112. — Abänderung des §. 56 (G. v. 9. März 53) **53.** 78.

Strafbestimmungen, wenn mehrere Uebertretungen zusammentreffen (Str. G. B. v. 51 §§. 337, 338) **51.** 170. — Untersuchungsverfahren in dergleichen Fällen (G. v. 14. April 51 Art. XXIII) **51.** 99.

Zusammentreffen mehrerer strafbarer Handlungen bei Steuerdefraudationen in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 11. Mai 67 §. 67) **67.** 649 (V. v. 11. Mai 67 §. 35) **67.** 659 (V. v. 11. Mai 67 §. 21) **67.** 665. — Allgemeine Vorschriften über die Behandlung zusammenhängender Strafsachen in den gedachten Landestheilen (Str. Pr. O. v. 67 §§. 50 bis 58, 68) **67.** 945.

Zuschlag, Ertheilung und Versagung im Zwangsversteigerungsverfahren über unbewegliches Vermögen (G. v. 13. Juli 83 §§. 72 bis 99, 180 ff.) **83.** 152.

Zollbefraudationen [Zollkontraventionen] (Forts.)
Kontravenienten über die bei Wiederholung des Verbrechens verwirkte höhere Strafe (K. O. v. 27. Sept. 33) **33.** 118.

2) Verpflichtung der Polizei- und Forstbeamten, zur Verhütung und Entdeckung von Zollvergehen mitzuwirken (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 13) **18.** 111 (G. v. 23. Janr. 38 §. 28) **38.** 37. — desgl. der Gendarmen, insbes. der Grenz-Gendarmen (V. v. 30. Dez. 20 §. 12 II Nr. 6, §. 20) **21.** 6 (Instr. v. 30. Dez. 20 §§. 30 ff.) **21.** 19.

Vorschriften über den Waffengebrauch der Grenz-Aufsichtsbeamten gegen die Theilnehmer von Zollkontraventionen (G. v. 28. Juni 34) **34.** 83. — s. Grenzaufseher, Waffengebrauch.

Bestimmungen über den Antheil der Beamten an den Strafen und Konfiskaten bei den von ihnen entdeckten Zollvergehen, s. Zollbeamte, Zollstrafen.

3) Verhaftung der Gewerbetreibenden und anderer Personen für die von ihrem Gesinde oder ihren Angehörigen begangenen Zollbefraudationen (Dekl. v. 19. Okt. 12) **12.** 193 (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §§. 131 bis 133, 139) **18.** 134 (Steuer-O. v. 8. Febr. 19 §. 83) **19.** 114 (Dekl. v. 6. Okt. 21) **21.** 187 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 19, 56 ff.) **38.** 83. — s. Haftbarkeit.

4) Zulässigkeit von Haussuchungen, Revisionen und körperlichen Visitationen zur Ermittelung von Zollkontraventionen (Zoll-O. v. 26. Mai 18 §. 15) **18.** 111 (G. v. 23. Janr. 38 §§. 37 bis 39) **38.** 39 (Zoll-O. v. 23. Janr. 38 §§. 99, 100) **38.** 66, vergl. (G. v. 12. Febr. 50 §. 10) **50.** 47. — Zulässigkeit nächtlicher Haussuchungen bei den wegen Kontrebande oder Zollbefraudation bestraften Personen (G. v. 12. Febr. 50 §. 13) **50.** 48.

5) Allgemeine Bestimmungen über die Untersuchung und Bestrafung der Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38) **38.** 78. — Bestimmungen über die Rechtsmittel in solchen Untersuchungen (V. v. 11. Juni 38) **38.** 377. — Kompetenz der Gerichte bei der Umwandlung der in Zollkontraventionssachen im Verwaltungswege festgesetzten Geldbußen in Gefängnißstrafe (K. O. v. 11. April 39) **39.** 158. — Erweiterung der Kompetenz der Untergerichte in Untersuchungen wegen dergleichen Vergehen (K. O. v. 29. April 42) **42.** 116. — Besondere Vorschriften über das Verfahren bei Zollkontraventionen in Neu-Vorpommern und Rügen (V. v. 18. Mai 39 §. 20) **39.** 213.

Zollbefraudationen [Zollkontraventionen] (Forts.)
Anderweitige allgemeine Bestimmungen über das Verfahren in Untersuchungen wegen Zollbefraudationen und Kontraventionen (V. v. 3. Janr. 49 §. 181) **49.** 46 (G. v. 3. Mai 52 Art. 135 bis 146) **52.** 241 (G. v. 14. Mai 52 §. 11) **52.** 247. — insbes. in der Rheinprovinz (G. v. 22. Mai 52 Art. VI) **52.** 251.

6) Verfahren in Untersuchungen wegen der von Militairpersonen begangenen Zollvergehen (A. Bestät. v. 24. Sept. 12) **12.** 182 (V. v. 21. Okt. 41 §. 3) **41.** 325 (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 3) **45.** 330 (G. v. 14. Mai 52 §§. 10, 11) **52.** 247.

7) Untersuchung und Bestrafung der Zollkontraventionen bei dem Betriebe der Elbschifffahrt (Elb-Schiff. Akte v. 23. Juni 21 Art. 25 bis 27) **22.** 20 (Rat. Urk. v. 20. Nov. 21 Art. 1 ff.) **22.** 102 (Vertr. v. 30. Aug. 43 Art. 4, 7, 9) **44.** 574 (Abd. Akte v. 13. April 44 §§. 38 bis 51) **44.** 466. — desgl. bei dem Betriebe der Weserschifffahrt (Weser-Schiff. Akte v. 10. Sept. 23 §§. 26 ff., 52) **24.** 32. — desgl. der Rheinschifffahrt (Rhein-Schiff. O. v. 31. März 31 Art. 41, 71 ff., 81 ff.) **31.** 102 (V. v. 30. Juni 34) **34.** 145 (Rev. Rhein-Schiff. Akte. v. 17. Okt. 68 Art. 12, 13) **69.** 806. — desgl. bei dem Betriebe der Emsschifffahrt (Vertr. v. 13. März 43 Art. 23, 26 ff., 40) **43.** 239.

8) Verjährung der Strafen für Zollvergehen (G. v. 23. Janr. 38 §. 62) **38.** 90 (G. v. 18. Juni 40 §. 10) **40.** 142 (G. v. 22. Mai 52 Art. V) **52.** 251.

9) In welchen Fällen die Verurtheilung wegen Kontrebande oder Zollbefraudation die Stellung unter Polizeiaufsicht nach sich zieht (G. v. 12. Febr. 50 §. 1 n, §. 2 f, §. 3) **50.** 49. — Wirkungen derselben in Beziehung auf dergleichen Verurtheilte (ebend. §§. 9, 12) **50.** 51. — s. auch Polizeiaufsicht.

10) Die besonderen Gesetze über die Bestrafung der Zollkontraventionen sind durch das neue Strafgesetzbuch nicht aufgehoben (G. v. 14. April 51 Art. II) **51.** 93.

11) Bestrafung der Zollkontraventionen an den Grenzen der Staaten des Zollvereins und des Steuervereins, s. Zollverein, Zollverträge, Steuerverein. — Verabredung unter den Staaten des Zollvereins über das Begnadigungs- und Strafverwandlungsrecht bei Zollvergehen (Vertr. v. 4. April 53 Art. 26) **53.** 421 (Vertr. v. 16. Mai 65 Art. 26) **65.** 663.

Abkommen mit fremden Staaten über die Bestrafung der an den beiderseitigen Grenzen verübten Zollkontraventionen, s. die betreffenden Staaten, z. B. Belgien (Ueb. v. 26. Juni 46 Art. 8 ff.) **47.** 12. —

Zustellung (Forts.)
desgl. in Rheinschifffahrtssachen (G. v. 8. März 79 §. 9) **79.** 130.
Zustellung der Schiedsmannsladung (Schiedsm. O. v. 29. März 79 §§. 21, 37) **79.** 326.
desgl. im Kompetenzkonfliktsverfahren (V. v. 1. Aug. 79 §§. 7, 8, 17) **79.** 574.
desgl. im Verwaltungszwangsverfahren (V. v. 7. Sept. 79 §§. 8 ff.) **79.** 593.
Zustellung in Auseinandersetzungssachen (G. v. 18. Febr. 80 §§. 20 bis 30, 50, 106) **80.** 63.
Die Form der Zustellung in streitigen Verwaltungssachen wird durch die Geschäftsregulative bestimmt (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §. 81) **80.** 323 und 345.
Zustellung der polizeilichen Strafverfügungen (G. v. 23. April 83 §§. 5, 13) **83.** 66.
Gebühren für Zustellungen in gerichtlichen Angelegenheiten (G. v. 10. März 79 §§. 19, 20, 21, 32) **79.** 150.

Zuwachs, Aufhebung der Beschränkungen des Allg. Landrechts über den Verkauf des künftigen Zuwachses in der Provinz Westphalen (K. O. v. 22. Mai 42) **42.** 200. — desgl. in den übrigen Provinzen (V. v. 9. Nov. 43) **43.** 347. — insbes. in den Bezirken der Provinz Hannover, in denen das Allg. Landrecht gilt (G. v. 1. März 69 Nr. 4) **69.** 377.
s. auch Früchte.

Zuwiderhandlungen, s. Kontraventionen.

Zwangsabtretung, s. Expropriation, Enteignung.

Zwangsanleihen, s. Anleihen.

Zwangsarbeit, s. Zuchthausstrafe, Strafarbeit.

Zwangserziehung verwahrloster Kinder (G. v. 13. März 78 §§. 2 ff.) **78.** 132.

Zwangsgerechtigkeiten, s. Zwangs- und Bann-Rechte.

Zwangsmittel. 1. Unzulässigkeit von Zwangsmitteln gegen den Angeklagten in Untersuchungssachen bei den Gerichten in Berlin (G. v. 17. Juli 46 §§. 18, 114) **46.** 271. — Allgemeine Bestimmung hierüber (V. v. 3. Janr. 49 §. 18) **49.** 17. — insbes. für Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 152) **67.** 969.
Bestrafung der Beamten wegen Zuwiderhandlung gegen diese Vorschriften (Str. G. B. v. 51 §. 319) **51.** 166.
2) Berechtigung der Polizeibehörden, ihre Verfügungen durch Anwendung der gesetzlichen Zwangsmittel durchzusetzen (G. v. 11. März 50 §. 20) **50.** 268. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 20. Sept. 67 §. 18) **67.** 1532.
Gleiche Berechtigung steht dem Landrath, den Amts- und Ortsvorstehern zu (Kreis-O. v. 13. Dez. 72 §§. 79 bis 83) **72.** 681. — fortgefallen (G. v. 19. März 81 Art. III) **81.** 171 u. 205. — Zwangsmittel der Orts- und Kreispolizeibehörden im Geltungsbereiche der Provinzial-Ordnung vom 29. Juni 1875 (G. v. 26. Juli 76 §§. 33 bis 37) **76.** 304. — Allgemeine Vorschriften darüber (G. v. 26. Juli 80 §§. 68 bis 71) **80.** 307. — Zwangsmittel gegen Gemeinde- und Gutsvorsteher (G. v. 19. März 81 Art. I §. 65) **81.** 164 und 201.
Neue allgemeine Vorschriften über die Zwangsmittel der Behörden der allgemeinen Landesverwaltung (G. v. 30. Juli 83 §§. 132 bis 135) **83.** 228.
3) Zwangsverfahren gegen ungehorsame Zeugen und Sachverständige in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (Str. Pr. O. v. 67 §. 158 Nr. 2, §§. 186, 405) **67.** 971.
Neue Vorschriften darüber aus Anlaß der deutschen Justizgesetze (G. v. 24. März 79 §. 4) **79.** 282 (G. v. 31. März 79 §§. 3, 37) **79.** 332 u. 341.
Zwangsverfahren gegen Zeugen ꝛc. vor den Verwaltungsgerichten (G. v. 3. Juli 75 §§. 46, 48, 62, 65) **75.** 383 u. **80.** 338 (G. v. 2. Aug. 80 §. 48 Zusatz) **80.** 320 u. 339. — desgl. in Verwaltungsstreit- und Beschlußverfahren (G. v. 30. Juli 83 §§. 78, 120) **83.** 214.
Desgl. im Auseinandersetzungsverfahren (G. v. 18. Febr. 80 §§. 43, 61) **80.** 67.

Zwangs- und Bann-Rechte, Aufhebung derselben (Ed. v. 27. Okt. 10) **10.** 27 (Ed. v. 28. Okt. 10) **10.** 95. — Vergütung für die Aufhebung (V. v. 15. Sept. 18) **18.** 178.
Ablösung der Zwangs- und Bannrechte von Königlichen Domainen (V. v. 16. März 11) **11.** 157. — Aufhebung dieser Verordnung (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 1) **50.** 77.
Aufhebung der Zwangs- und Bannrechte in den ehemals Westphälischen, Bergischen und Französisch-Hanseatischen Landestheilen (G. v. 21. April 25 §§. 60, 61, 109, 110) **25.** 83 (G. v. 21. April 25 §§. 41, 42, 87, 88) **25.** 102 (G. v. 21. April 25 §§. 39, 40, 84, 85) **25.** 119. — Ablösung derselben in diesen Landestheilen (Abl. O. v. 13. Juli 29 §§. 86 bis 90) **29.** 82. — Aufhebung dieser Ablösungs-Ordnung (G. v. 2. März 50 §. 1 Nr. 14) **50.** 78.
Aufhebung der Zwangs- und Bannrechte in der Provinz Posen (G. v. 13. Mai 33) **33.** 59 (K. O. v. 7. Febr. 35 Nr. 9) **35.** 20. — Ergänzende Bestimmungen (V. v. 4. Mai 39) **39.** 206. — Aufhebung und Ablösung der Abgaben und Leistungen für die Befreiung von gewerblichen Zwangs- und Bannrechten in der Provinz Posen (G. v. 13. Mai 33 §. 2a, §§. 3 ff.) **33.** 55. — s. auch Posen (Provinz).

Zwangs- und Bann-Rechte (Fortſ.)

Beſtimmungen über die Zwangsgerechtigkeiten in der Provinz Weſtpreußen (Prov. R. v. 19. April 44 §. 16) **44.** 106.

Allgemeine Beſtimmungen über die Aufhebung, reſp. Ablöſung der Zwangs- und Bannrechte (Gew. O. v. 17. Janr. 45 §§. 4, 5, 10, 11) **45.** 42 (G. v. 17. Janr. 45 §§. 34, 52) **45.** 86. — Feſtſtellung und Aufbringung der dafür zu gewährenden Entſchädigungen (G. v. 17. Janr. 45 §§. 1 ff., 24, 29 ff., 35 ff.) **45.** 79.

Bei Ermittelung des Werthes eines Mühlengrundſtücks ſoll die Entſchädigung für Aufhebung der damit verbunden geweſenen Zwangs- und Bannrechte hinzugerechnet werden (G. v. 11. März 50 §. 6) **50.** 148.

Aufhebung und Ablöſung der Zwangs- und Bannrechte in Beziehung auf die Abdeckerei (G. v. 31. Mai 58 §. 1 Nr. IV, §§. 2 ff.) **58.** 333. — Anderweitige Beſtimmungen hierüber (G. v. 17. Dez. 72 §. 1 Nr. 2 u. 3, §§. 2, 4) **72.** 717.

Zwangs- und Bannrechte in Schleswig und Holſtein (V. v. 20. Sept. 67 §. 18) **67.** 1532. — Aufhebung und Ablöſung der Zwangs- und Bannrechte in Hannover, Heſſen-Naſſau und Schleswig-Holſtein (G. v. 17. März 68 §§. 2, 6 bis 10, 23 ff., 42, 45 bis 47, 72) **68.** 249.

ſ. auch Getränkezwang, Mahlzwang, Gewerbeberechtigungen, desgl. Ablöſung.

Zwangsverfahren der Orts- und Kreispolizeibehörden (G. v. 26. Juli 76 §§. 33 bis 37) **76.** 304. — desgl. der Behörden der allgemeinen Landesverwaltung (G. v. 26. Juli 80 §§. 68 bis 71) **80.** 307 (G. v. 30. Juli 83 §§. 132 bis 135) **83.** 228.

Zwangsverkauf, ſ. Expropriation.

Zwangsverſteigerung, ſ. Auktion, Subhaſtation.

Zwangsverſteigerung von Immobilien, Anwendung der Deutſchen Civilprozeßordnung und des Geſetzes vom 4. März 1879 auf ſolche, welche nicht im Wege der Zwangsvollſtreckung wegen Geldforderungen beantragt ſind (G. v. 4. März 79 §. 36) **79.** 107.

Zwangsverſteigerung von Immobilien wegen Gerichtskoſtenforderungen (G. v. 10. März 79 §. 29) **79.** 152.

Verfahren bei Zwangsverſteigerungen von Immobilien, auf welchen Landeskulturrenten haften (G. v. 13. Mai 79 §. 27) **79.** 373.

Neue Vorſchriften über die Zwangsverſteigerung von Immobilien und denſelben gleichgeſtellten Sachen und Rechte (G. v. 13. Juli 83 §§. 13 bis 138, 155 bis 179, 180 bis 187, 190 ff.) **83.** 135.

Verſteigerung von Immobilien im Verwaltungszwangsverfahren (V. v. 7. Sept. 79 §. 54) **79.** 603 (G. v. 13. Juli 83 §. 203) **83.** 186.

ſ. auch Zwangsvollſtreckung in das unbewegliche Vermögen, Verwaltungszwangsverfahren.

Gerichtskoſten bei Zwangsverſteigerungen von Immobilien (G. v. 10. März 79 §§. 17, 18) **79.** 150. — Umfaſſende Vorſchriften (G. v. 18. Juli 83 §§. 1 bis 6, 9 ff.) **83.** 189.

Zwangsverſteigerung gepfändeter Thiere ꝛc. bei Feld- und Forſtpolizeikontraventionen (G. v. 1. April 80 §§. 85, 86) **80.** 248.

Zwangsverwaltung, ältere Beſtimmungen, ſ. Sequeſtration.

Zwangsverwaltung von Grundſtücken (G. v. 13. Juli 83 §§. 2, 139 bis 154) **83.** 132, 173. — desgl. von anderen Gegenſtänden des unbeweglichen Vermögens (daſ. §§. 155 bis 179) **83.** 173. — desgl. auf Antrag des Konkursverwalters (daſ. §§. 180 bis 182) **83.** 179. — bei nicht vollendetem Grundbuche (daſ. §§. 190 ff.) **83.** 182. — Zur Vollziehung eines Arreſtes (daſ. §§. 2, 153) **83.** 132, 172.

Zwangsvollſtreckung, ältere Beſtimmungen, ſ. Exekution.

Beſtimmungen über die Zwangsvollſtreckung zur Ausführung der Deutſchen Civilprozeßordnung (G. v. 24. März 79 §§. 10, 12 bis 19, 29) **79.** 283. — gegen Benefizialerben (G. v. 28. März 79) **79.** 293. — aus Schiedsmannsvergleichen (Schiedsm. O. v. 29. März 79 §. 32) **79.** 328. — aus Vergleichen vor den Gewerbekammern der Rheiniſchen Gewerbegerichte (G. v. 24. März 79 §. 10) **79.** 283. — desgl. aus den in Feldpolizeiſachen vor den Polizeibehörden geſchloſſenen Vergleichen (daſ. §. 12) **79.** 284, vergl. aber (G. v. 1. April 80 §§. 67, 68 ff., 75) **80.** 244.

Uebergangsbeſtimmungen zur Deutſchen Civilprozeßordnung über die Zwangsvollſtreckung (G. v. 31. März 79 §§. 13 ff.) **79.** 334.

Einſtellung der Zwangsvollſtreckung bei Erhebung des Kompetenzkonflikts (V. v. 1. Aug. 79 §. 19) **79.** 576.

Gebühren der Gerichtsvollzieher für Zwangsvollſtreckungen (G. v. 10. März 79 §. 32) **79.** 153.

Zwangsvollſtreckung in Auseinanderſetzungsangelegenheiten (G. v. 18. Febr. 80 §§. 84 bis 93, 111) **80.** 75.

Zwangsvollſtreckung hinſichtlich der Beiträge zum Penſionsfonds der evangeliſchen Landeskirche (G. v. 15. März 80 Art. 5) **80.** 216.

Desgl. aus Entſcheidungen der Verwaltungsgerichte (G. v. 2. Aug. 80 Art. I §. 79) **80.** 323 u. 345. — gegen Amtsverbände (G. v. 19. März 81 §. 55 b) **81.** 163 u. 189.

Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen.

Allgemeine Bestimmungen über dasselbe zur Ausführung der Deutschen Justizgesetze (G. v. 4. März 79) **79.** 102. — Zuschlag (das. §§. 9, 14, 15, 29) **79.** 103. — Eintrag vollstreckbarer Forderungen im Grund- oder Hypothekenbuche (das. §. 22) **79.** 105. — Gerichtskosten (G. v. 10. März 79 §§. 17, 18) **79.** 150.

Zwangsvollstreckung in Grundstücke, welche bei einer Wassergenossenschaft betheiligt sind (G. v. 7. Sept. 79 §. 54) **79.** 603.

Neue umfassende Vorschriften über die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen (G. v. 13. Juli 83) **83.** 131. — desgl. in bewegliches Vermögen, welches zu der Immobiliarmasse gehört (das. §. 206) **83.** 187.

Gerichtskosten in diesem Verfahren (G. v. 18. Juli 83) **83.** 189.

Verwaltungszwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen (V. v. 7. Sept. 79 §. 54) **79.** 603 (G. v. 13. Juli 83 §. 203) **83.** 186.

Zwanzigste, Ermäßigung des Zehnten vom Ertrage der Bergwerke auf den Zwanzigsten (G. v. 12. Mai 51 §§. 1 ff., 8, 11, 12, 14) **51.** 261. — Fernere Ermäßigung (G. v. 22. April 61) **61.** 225.

Zweidrittelstücke, s. Münzen.

Zweige, Bestrafung desjenigen welcher unbefugterweise Zweige von Bäumen oder Hecken abbricht (Feldpol. O. v. 1. Nov. 47 §. 42 Nr. 5) **47.** 384 (G. v. 13. April 56 §. 42 Nr. 1 u. §. 45) **56.** 206. — insbes. in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (V. v. 25. Juni 67 Art. III §. 2 Nr. 1) **67.** 924. — Allgemein (G. v. 1. April 80 §. 24 Nr. 2) **80.** 235.

Zweigniederlassung für Handelsgeschäfte (Hand. G. B. v. 61 Art. 21, 86 bis 89, 152 bis 156, 179, 212) **61.** 484. — Kosten für die darauf bezüglichen Eintragungen in das Handelsregister (V. v. 27. Janr. 62 §. 2 Nr. 7, §. 3) **62.** 34. — s. auch Handelsniederlassung.

Zweigroschenstücke, s. Groschenstücke, Silbergroschen, Scheidemünze.

Zweikampf (Duell). 1) Duelle zwischen Studenten gehören zur Kognition der akademischen Obrigkeit (Regl. v. 28. Dez. 10 §. 9b) **10.** 143. — Untersuchung und Bestrafung derselben (Regl. v. 18. Nov. 19 §§. 10, 11 ff.) **19.** 241.

Zweikampf [Duell] (Forts.)

2) Duelle unter Offizieren und anderen Militairpersonen. Untersuchung und Bestrafung der Herausforderungen und Zweikämpfe beurlaubter Landwehr-Offiziere (Dekl. v. 5. Okt. 39) **39.** 328.

Verfahren der Ehrengerichte bei Untersuchung der zwischen Offizieren vorfallenden Streitigkeiten und Beleidigungen, Bestrafung des Zweikampfs unter denselben (V. v. 20. Juli 43) **44.** 308.

Kompetenz der Militairgerichte zur Untersuchung und Bestrafung der Herausforderungen und Zweikämpfe beurlaubter Landwehr-Offiziere und verabschiedeter Offiziere (Mil. Str. G. B. v. 45 Th. II §. 6 Nr. 5, §. 16 Nr. 1 a) **45.** 331.

Bestrafung des Zweikampfs zwischen Offizieren und anderen nicht zum Offizierstande gehörenden Militair- oder Civilpersonen (K. O. v. 27. Sept. 45) **45.** 681.

Bestrafung der Militairpersonen, welche einen Vorgesetzten oder Höheren im Range aus dienstlicher Veranlassung herausfordern und den Zweikampf mit ihm vollziehen (Mil. Str. G. B. v. 45 Thl. I §§. 132, 133) **45.** 318.

Einführung der Verordnungen über die Bestrafung der Offiziere wegen Zweikampfs in Hannover, Hessen-Nassau und Schleswig-Holstein (A. E. v. 27. Nov. 66) **67.** 383.

3) Allgemeine Strafbestimmungen gegen den Zweikampf (Str. G. B. v. 51 §§. 164 bis 174) **51.** 135.

Zweithalerstücke, s. Doppelthaler.

Zwei und einen halben Silbergroschenstücke, Ausprägung und Ausgabe derselben (V. v. 28. Juni 43) **43.** 255.

Zwillich (Zwirn), Hausirhandel mit Zwillich und Zwirn (Regul. v. 28. April 24 §. 14 Nr. 5) **24.** 130. — Abgaben von dergleichen Waaren (Zoll-Tar. v. 10. Okt. 45 Nr. 22) **45.** 628 (Zoll-Tar. v. 27. Juni 60 Nr. 22) **60.** 330 (Zoll-Tar. v. 1. Mai 65 Nr. 22 lit. c, f u. g) **65.** 238. — s. Erhebungsrolle, Zolltarif.

Personen, welche sich blos von Zwirnen nähren, bedürfen keines Gewerbescheins (Ed. v. 28. Okt. 10 §. 5 Nr. 9) **10.** 80.

Zwinge (Provinz Sachsen), s. Chausseen Nr. 426.

Zyfflich-Wyler (Deichschau), s. Deichangelegenheiten II Nr. 7.

Zyttna (Kreis Rybnik), Entwässerungsgenossenschaft (Stat. v. 11. Janr. 82) **82.** 12 Nr. 7.

II.

Namenregister

zur Gesetz-Sammlung.

Jahrgänge 1806 bis 1883.

A.

Adolph, Herzog zu Nassau, Bestreitung der ihm gewährten Ausgleichungssumme (G. v. 28. Febr. 68) 68. 165.

Albrecht, Geheimer Kabinetsrath, ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 74.

Alexandrine, Prinzessin von Preußen, Königliche Hoheit, Erlaß der Prinzessinnensteuer bei deren Vermählung (K. O. v. 18. Juli 22) 22. 189.

von Altenstein, Freiherr, Staats-Minister, ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76 (K. O. v. 13. Nov. 17) 17. 303. — wird Chef des Ministeriums der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. III) 17. 290. — interimistischer Präsident des Staatsraths (V. v. 28. Okt. 17) 17. 302. — Stellvertreter des Staatskanzlers im Staatsrathe (K. O. v. 31. Dez. 18) 19. 2.

von Althan, Graf, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 62.

von Alvensleben, Graf, Minister und Landtags-Marschall, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 5. Nov. 24) 24. 215.

von Alvensleben, Graf, Wirklicher Geheimer Rath, wird interimistischer Chef des Finanz-Ministeriums mit Sitz und Stimme im Staats-Ministerium (K. O. v. 26. Janr. u. Bek. v. 6. Febr. 35 Nr. 3) 35. 11. — (Staats- und Finanz-Minister), demselben werden die Verwaltungen für Handel, Fabrikation und Bauwesen und für das Chausseebauwesen übertragen (K. O. v. 4. April 37) 37. 40. — wird auf seinen Wunsch der Leitung des Finanz-Ministeriums enthoben, und es wird ihm dagegen ein Theil der Vorträge bei des Königs Majestät in allgemeinen Landesangelegenheiten übertragen (K. O. v. 24. März 42) 42. 113. — ist auf sein Ansuchen entlassen (K. O. v. 3. Mai 44) 44. 114.

A.

von Alvensleben (Forts.)

von Alvensleben, Graf, Befugniß desselben zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Straße von Erxleben über Hörsingen (A. E. v. 17. Aug. 55) 55. 640.

Ancillon, Wirklicher Geheimer Legationsrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75. — insbes. bei der Abtheilung für die auswärtigen Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 231.

von Anhalt-Cöthen-Pleß, Fürst, Durchlaucht, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 11. Febr. 26) 26. 16. — ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 61.

Anna, Prinzessin von Preußen, Königliche Hoheit, Erlaß der herkömmlichen Prinzessinnensteuer bei deren Vermählung (A. E. v. 24. Mai 53) 53. 212.

von Arenberg (Arenberg), Herzog, Verhältniſſe deſſelben als vormaliger unmittelbarer Deutſcher Reichsſtand (V. v. 21. Juni 15) 15. 105 (Inſtr. v. 30. Mai 20 §. 1 I Nr. 1) 20. 81. — iſt Mitglied des erſten Standes der Provinzialſtände in der Provinz Weſtphalen (G. v. 27. März 24 §. 4) 24. 109 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) 27. 110.

Regulirung der ſtandesherrlichen Rechte des Herzogs von Arenberg wegen des Herzogthums Arenberg-Meppen (G. v. 27. Juni 75) 75. 327.

von Arnim, Gräfin, Staats-Miniſterin, wird Mitglied des für den Luiſen-Orden errichteten Kapitels (Urk. v. 3. Aug. 14 Nr. 5) 14. 71.

von Arnim, Graf auf Boitzenburg, iſt Theilnehmer an der Kollektivſtimme der Beſitzer adliger Majorate und Fideikommiſſe in der Kurmark, alternirend mit dem Grafen von Hardenberg-Reventlow (K. O. v. 22. Juni 39) 39. 226. — (Ober-Präſident der Provinz Poſen), wird zum Staats-Miniſter und Miniſter des Innern ernannt (K. O. v. 13. Juni 42) 42. 202.

von der Aſſeburg, Freiherr, demſelben wird ein Theilnahmerecht an der für die Beſitzer größerer Familien-Fideikommiſſe geſtifteten Kollektivſtimme auf dem Sächſiſchen Provinzial-Landtage verliehen (K. O. v. 22. Juni 39 Nr. 3 b) 39. 227.

von der Aſſeburg, Graf, demſelben wird das Recht zur Erhebung eines Chauſſeegeldes auf der Straße von Meisdorf nach der Anhalt-Bernburgiſchen Grenze ertheilt (A. E. v. 22. Sept. 49) 49. 377. — dem Ober-Jägermeiſter, Wirklichen Geheimen Rath Grafen von der Aſſeburg auf Meisdorf, wird das Recht zur Erhebung des Chauſſeegeldes auf der Straße von Sangerhauſen bis zur Meisdorf-Harzgeroder Chauſſee verliehen (A. E. v. 19. Janr. 63) 63. 66. — Demſelben wird das Expropriationsrecht zum Bau einer Chauſſee durch das Selkethal, von Meisdorf bis zum Mägdeſprung und das Recht zur Erhebung des Chauſſeegeldes verliehen (A. E. v. 17. Dez. 68) 69. 175.

von Auerswald, Landhofmeiſter und Regierungs-Präſident, iſt Provinzial-Kommiſſarius für Oſtpreußen zur Erhebung der Vermögens- und Einkommenſteuer (Bek. v. 6. Juni 12) 12. 69.

von Auerswald, Ober-Präſident, wird zum Präſidenten des Staats-Miniſteriums und zugleich interimiſtiſch zum Miniſter der auswärtigen Angelegenheiten ernannt (A. E. v. 25. Juni 48 Nr. 1) 48. 159. — wird auf ſeinen Antrag von ſeinem bisherigen Amte entbunden (A. E. v. 21. Sept. 48) 48. 255.

von Auerswald (früher General-Landſchaftsrath), Staats-Miniſter und Chef des Miniſteriums des Innern, wird auf ſeinen Antrag aus ſeiner bisherigen Stellung entlaſſen (A. E. v. 25. Juni 48) 48. 159.

Aulicke, Geheimer Regierungsrath, wird Mitglied des Ober-Cenſurgerichts (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229.

B.

Beelitz, Stadtgerichts-Direktor in Berlin, wird Mitglied der Hauptverwaltung der Staatsſchulden (V. v. 17. Janr. 20 Nr. IX) 20. 13. — Vereidung deſſelben (K. O. v. 27. Janr. u. Prot. v. 28. Janr. 20) 20. 37, 38. — wird zweites Mitglied der Hauptverwaltung der Staatsſchulden (K. O. v. 25. Nov. 23) 24. 9.

von Beguelin, Staatsrath, wird Geheimer Staatsrath, und Mitglied des Finanz-Kollegiums, bleibt zugleich vortragender Rath im Büreau des Staatskanzlers (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 3) 12. 45.

von Beguelin, jun., Geheimer Ober-Finanzrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — ſcheidet aus (K. O. v. 23. Dez. 24) 25. 1.

Behrnauer, Geheimer Ober-Regierungsrath, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 31. Dez. 18 Nr. 2) 19. 2. — wird der Abtheilung für die inneren Angelegenheiten überwieſen (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

Benecke, Gebrüder, ſind Mitglieder der Verwaltungs-Kommiſſion für die Vermögens- und Einkommenſteuer (V. v. 20. Juni 12 §. 2) 12. 97.

von Bentheim-Tecklenburg Rheda, **von Bentheim-Steinfurt**, } Abfindung des Hauſes der Grafen von Bentheim und Steinfurt rückſichtlich ihrer Forderungen an Frankreich (Konv. v. 20. Nov. 15 Abd. Art.) 16. 64. — Verhältniſſe der Fürſten von Bentheim und Steinfurt als vormalige unmittelbare Deutſche Reichsſtände (V. v. 21. Juni 15) 15. 105 (Inſtr. v. 30. Mai 20 §. 1 I Nr. 2, 3) 20. 81. — Dieſelben gehören zum erſten Stande der Provinzialſtände in der Provinz Weſtphalen (G. v. 27. März 24 §. 4 Nr. 1) 24. 109 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) 27. 110.

Regulirung des ſtandesherrlichen Rechtszuſtandes des Fürſtlichen Hauſes zu Bentheim-Tecklenburg bezüglich der Herrſchaft Rheda und der Grafſchaft Hohen-Limburg (G. v. 25. Okt. 78) 78. 311.

Bentinck, Beschluß der Deutschen Bundesversammlung über die Standesverhältnisse der Gräflich Bentinckschen Familie (K. O. v. 15. Sept. u. Bek. v. 5. Dez. 46) 46. 517.

von Berger, Geheimer Ober-Finanzrath, wird zum vierten Mitgliede der Hauptverwaltung der Staatsschulden ernannt (K. O. v. 27. März 37) 37. 70.

Beuth, Geheimer Ober-Finanzrath, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 19. Dez. 21) 22. 1. — insbes. bei der Abtheilung für die Handelsangelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232. — (Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath), verbleibt in seinem bisherigen Verhältnisse als Direktor der Verwaltung des Handels-, Fabrik- und Bauwesens, mit der speziellen Leitung des technischen Gewerbe-Instituts (K. O. v. 26. Janr. u. Bek. v. 6. Febr. 35 Nr. 2) 35. 11.

von Beyme, Staats-Minister, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — wird Chef der Justiz-Kommission zur Prüfung der Justizverwaltung in den Rheinprovinzen, und wird zugleich mit der Revision des Allgemeinen Landrechts und der Gerichts-Ordnung beauftragt (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. IV) 17. 290. — erhält Sitz und Stimme im Staats-Ministerium (ebend.) 17. 290.

Bierdemann, Geheimer Ober-Finanzrath, wird Mitglied der Kommission für das Provinzial- und Kommunal-Schuldenwesen (K. O. v. 27. Okt. 20) 21. 153.

Biron von Curland, Prinz, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände, rücksichtlich der Standesherrschaft Wartenberg (V. v. 2. Juni 27 Art. III) 27. 63.

von Bismarck, Graf, Verleihung einer Dotation an den Minister-Präsidenten Grafen von Bismarck in Anerkennung der von ihm so erfolgreich geleiteten Preußischen Politik (G. v. 28. Dez. 66) 67. 25.

von Bittenfeld, s. Herwarth von Bittenfeld.

Blücher von Wahlstadt, Fürst, Feldmarschall, ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 74.

von Bodelschwingh, Wirklicher Geheimer Rath und Oberpräsident, wird zum Staats- und Finanz-Minister ernannt (K. O. v. 24. März 42) 42. 113. — desgl. zum Staats- und Kabinets-Minister (K. O. v. 3. Mai 44) 44. 114. — wird unter Beibehaltung der Eigenschaft und des Titels eines Kabinets-Ministers zum Minister des Innern ernannt (K. O. v. 10. Juli 46) 46. 262.

von Boguslawska, Generalin, ist Mitglied des für den Luisen-Orden errichteten Kapitels (Urk. v. 3. Aug. 14 Nr. 5) 14. 71.

Boltze, Fabrikbesitzer in Salzmünde, demselben wird das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Straße von Bennstedt nach Salzmünde verliehen (A. E. v. 27. Nov. 54) 54. 648.

von Bömmelberg, Freiherr, Verhältniß desselben als vormaliger unmittelbarer Deutscher Reichsstand (Instr. v. 30. Mai 20 §. 1 I. Nr. 4) 20. 81.

von Bonin, Oberpräsident der Provinz Sachsen, wird zum Finanz-Minister ernannt (A. E. v. 21. Sept. 48 Nr. 3) 48. 255. — wird auf sein Ansuchen von der Leitung des Finanz-Ministeriums entbunden (A. E. v. 8. Nov. 48) 48. 347.

von Borgstede, Geheimer Ober-Finanzrath, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 8. März 23) 23. 34.

Bornemann, Wirklicher Geheimer Ober-Justizrath und Staatssekretair, wird Präsident des Ober-Censurgerichts (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229. — (Staats- und Justiz-Minister), wird aus seiner bisherigen Stellung entlassen (A. E. v. 25. Juni 48) 48. 159.

Borsche, Wirklicher Geheimer Ober-Finanzrath und Mitglied des Staatsraths, Ableben desselben (K. O. v. 19. Dez. 21) 22. 1.

von Bohen, General-Major, wird zum Kriegs-Minister ernannt (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42. — ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 74. — (Staats- und Kriegs-Minister, General der Infanterie), wird zum General-Feldmarschall und Gouverneur des Berliner Invalidenhauses ernannt (K. O. v. 7. Okt. 47) 47. 354.

Brahl, Lizentrath in Memel, ist Ministerial-Kommissarius zur Instruktion in Kontraventions- und Konfiskationsfällen wegen verbotenen Verkehrs mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 2) 10. 725.

von Brandenburg, Graf, General-Lieutenant, wird zum Minister-Präsidenten ernannt (A. E. v. 8. Nov. 48 Nr. 1) 48. 347. — demselben wird zugleich die interimistische Leitung des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten übertragen (ebend.) 48. 347.

von Braunschweig, Kammergerichts-Präsident, Präsident des Senats zweiter Instanz bei dem Handelsgericht über den verbotenen Verkehr mit England ꝛc. (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) 10. 727.

Braunschweig-Oels, Herzog, Durchlaucht, ist als Fürst von Oels Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (G. v. 27. März 24 §. 2 b, §. 4 a) 24. 63 (V. v. 2. Juni 27 Art. III) 27. 62.

von Brockhausen, Staats-Minister, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 74, 75 (K. O. v. 13. Nov. 17) 17. 303. — insbes. bei der Abtheilung für die auswärtigen, und als Vorsitzender bei den Abtheilungen für die Handelsangelegenheiten, desgl. für den Kultus und öffentlichen Unterricht (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 231.

Buck, Direktor des Königlichen Leihamts in Berlin, wird Mitglied des Kuratoriums der Stiftung zur Unterstützung unverheiratheter Töchter von Beamten und Offizieren (Stat. v. 19. Mai 40) 40. 189.

Buderus, L. F., zu Neuwied, s. Krupp.

von Bülow, Graf, ehemaliger Präsident der Magdeburgischen Kammer, wird zum Staats- und Finanz-Minister ernannt (K. O. v. 26. Nov. 13) 13. 129. — verbleibt als solcher (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 41. — ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 74 (V. v. 2. Dez. 17) 17. 304. — wird von der Leitung des Finanz-Ministeriums entbunden und behält dagegen das Ministerium des Handels und für die Gewerbe (V. v. 2. Dez. 17) 17. 304. — Ableben desselben (K. O. v. 31. Aug. 25) 25. 229.

von Bülow, Oberlandesgerichts-Präsident, wird Geheimer Staatsrath und Mitglied des Finanz-Kollegiums, bleibt zugleich vortragender Rath im Büreau des Staatskanzlers (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 3) 12. 45. — wird Mitglied der General-Kommission zur Regulirung des Provinzial- und Kommunal-Kriegsschuldenwesens (Instr. v. 9. Juli 12) 12. 130.

von Bülow, Freiherr, Wirklicher Geheimer Rath und Gesandter am Deutschen Bundestage, wird zum Staats- und Kabinets-Minister ernannt und demselben die Leitung des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten übertragen (K. O. v. 21. März 42) 42. 109. — wird in den Ruhestand versetzt, bleibt aber Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 29. Sept. 45) 45. 599.

von Canitz, Freiherr, General-Lieutenant, Gesandter und bevollmächtigter Minister, wird zum Staats- und Kabinets-Minister ernannt und demselben die Leitung des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten übertragen (K. O. v. 29. Sept. 45) 45. 599.

Carl, Herzog von Mecklenburg, Hoheit, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 74. — übernimmt den Vorsitz in demselben (K. O. v. 31. Aug. 25) 25. 229. — wird Präsident desselben (K. O. v. 9. Dez. 27) 28. 5.

Carl, Geheimer Kommerzienrath und Vorsteher der Aeltesten der Berliner Kaufmannschaft, wird Mitglied der für die Kontrole der Banknoten-Ausgabe ꝛc. errichteten Immediat-Kommission (K. O. v. 16. Juli 46) 46. 265.

von Carolath (Schönaich), Fürst, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 61.

von Corvey, Fürst, ist Bischof von Münster (P. Bulle v. 16. Juli 21) 21. 131 (K. O. v. 4. Okt. 21) 21. 183.

Costenoble, Geheimer Ober-Finanzrath, wird zum Mitgliede des Kuratoriums der Bank und der Immediat-Kommission zur Kontrolirung der auszugebenden Banknoten ernannt (K. O. v. 28. Aug. 46) 46. 398. — desgl. zum fünften Mitgliede des Bank-Kuratoriums (K. O. v. 27. Nov. 46) 46. 516.

Crampton (Thomas Russel), demselben wird das Expropriationsrecht für die von ihm und Charles Fox übernommenen Anlagen zur Versorgung der Stadt Berlin mit fließendem Wasser verliehen (A. E. v. 9. März 53) 53. 481.

von Croy, Herzog, Verhältniß desselben als vormaliger unmittelbarer Deutscher Reichsstand (V. v. 21. Juni 15) 15. 105 (Instr. v. 30. Mai 20 §. 1 I Nr. 5) 20. 81. — ist Mitglied des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Westphalen (G. v. 27. März 24 §. 4 Nr. 1) 24. 109 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) 27. 110.

von Curland, Herzogin, s. Sagan. — Prinz Biron von Curland, s. Biron von Curland.

C.

Camphausen, Staats-Minister und Präsident des Staats-Ministeriums, wird auf seinen Antrag aus dieser Stellung entlassen (A. E. v. 25. Juni 48) 48. 159.

D.

von Danckelman, Graf, Oberlandesgerichts-Präsident in Glogau, Ernennung desselben zum Justiz-Minister (K. O. v. 23. April 25) 25. 40.

Decker, Geheimer Ober-Tribunalsrath, wird Mitglied des Ober-Censurgerichts (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229.

Deetz, vormaliger Oberbürgermeister, wird Mitglied der Hauptverwaltung der Staatsschulden (K. O. v. 7. Juni 21) 21. 99. — wird drittes Mitglied derselben (K. O. v. 25. Nov. 23) 24. 9.

Delkeskamp, Kupferstecher in Zürich, demselben wird für das von ihm herauszugebende malerische Relief der Schweiz ein Privilegium ertheilt (Bek. v. 25. Okt. 30) 30. 140.

Dellmay & Co., sind Mitglieder der Verwaltungs-Kommission für die Vermögens- und Einkommensteuer (V. v. 20. Juni 12 §. 2) 12. 97.

von Dewitz, Landrath, wird Mitglied der Domainen-Veräußerungs-Kommission (V. v. 5. März 13 §. 8 Nr. 4) 13. 28. — (Geheimer Ober-Regierungsrath) wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — Ableben desselben (K. O. v. 31. Dez. 18 Nr. 2) 19. 2.

von Diedrichs, Wirklicher Geheimer Ober-Justizrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — insbes. bei den Abtheilungen für die Handelsangelegenheiten, für den Kultus und öffentlichen Unterricht (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

Doherr, Rittergutsbesitzer auf Niederherwigsdorf in Schlesien, Ermächtigung desselben zum Bau einer Chaussee von der Saganer Kreisgrenze bis zur Freystadt-Sprottauer Chaussee bei Neudörffel und zur Erhebung des Chausseegeldes (A. E. v. 26. März 66) 66. 210.

zu Dohna, Burggrafen und Grafen, denselben wird als Fideikommißbesitzern der vereinigten Grafschaft Dohna eine Kollektivstimme im ersten Stande des ständischen Verbandes des Königreichs Preußen verliehen (K. O. v. 24. Febr. 43) 43. 39.

zu Dohna, Graf auf Kotzenau, demselben wird das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes ꝛc. für die von ihm erbaute Chaussee zwischen Kotzenau und Reisigt ertheilt (A. E. v. 23. Dez. 50) 51. 4. — desgl. auf der verlängerten Straße zwischen Kotzenau und Reisigt (A. E. v. 24. April 54) 54. 256. — Verleihung der fiskalischen Vorrechte an denselben für die Verlängerung der Chaussee von Kotzenau nach Reisigt, resp. Hainau bis Neusorge im Regierungsbezirk Liegnitz (A. E. v. 21. Sept. 60) 60. 437.

von Dönhoff, Graf, Wirklicher Geheimer Rath, demselben wird die Leitung des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten übertragen (A. E. v. 21. Sept. 48 Nr. 4) 48. 255. — wird auf sein Ansuchen von der Leitung des gedachten Ministeriums entbunden (A. E. v. 8. Nov. 48) 48. 347.

von Dönhoff, Graf, Geheimer Regierungsrath, demselben wird die Befugniß zur Erhebung eines Chausseegeldes auf der Straße von Königsberg i. Pr. nach Uderwangen beigelegt (A. E. v. 4. Juni 51) 51. 460.

Donner, Rentner in Paris, Verpachtung der Lokalbahn Offenbach-Frankfurt a. M. (A. E. v. 8. Juni 81) 81. 327 Nr. 4. — Zurückziehung der demselben ertheilten Genehmigung zum Betriebe dieser Bahn (A. E. v. 26. Febr. 83) 83. 83 Nr. 2.

von Donnersmarck, s. Henckel von Donnersmarck.

von Düesberg, Wirklicher Geheimer Ober-Justizrath und Direktor, ist Mitglied des Bank-Kuratoriums (K. O. v. 11. April 46 Nr. 4) 46. 153. — wird Vorsitzender in der für die Kontrole der Banknoten-Ausgabe ꝛc. errichteten Immediat-Kommission (K. O. v. 16. Juli 46) 46. 265. — scheidet aus beiden Verhältnissen aus (K. O. v. 28. Aug. 46) 46. 398. — derselbe wird zum Staats- und Finanz-Minister ernannt (K. O. v. 16. Aug. 46) 46. 350. — ist als solcher wiederum Mitglied des Bank-Kuratoriums (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 42c) 46. 445. — (Staats-Minister und Ober-Präsident), wird zum Kommissarius für die Regulirung der Rechte der vormals unmittelbaren Deutschen Reichsfürsten und Reichsgrafen ernannt (V. v. 12. Nov. 55 §. 2) 55. 689.

Dunker, Geheimer Ober-Regierungsrath, wird zum Sekretair des Staatsministeriums ernannt (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 7) 19. 4.

von Dyhrn, Graf, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 62.

von Dziatowsky, vormaliger Präsident des Departementalraths, Ernennung desselben zum Brombergschen Departements-Aktor rücksichtich der Warschauschen Kriegsschuldenforderungen (K. O. v. 27. Sept. 23) 23. 164.

von Dziembowski, Kammergerichtsrath, wird Mitglied des Senats erster Instanz bei dem Handelsgericht über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) 10. 727.

E.

Eben, verwittwete Bildhauer, wird Mitglied des für den Luisen-Orden errichteten Kapitals (Urk. v. 3. Aug. 14 Nr. 5) 14. 71.

Eichhorn, Geheimer Legationsrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 75. — insbes. bei der Abtheilung für die Justiz-Angelegenheiten (V. v. 20. März 17 Anl. B) 17. 76 (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

Eichhorn, Dr., Geheimer Ober-Justizrath, wird Mitglied des Ober-Censurgerichts (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229.

Eichmann, Ober-Präsident der Rheinprovinz, wird zum Minister des Innern ernannt (A. E. v. 21. Sept. 48 Nr. 2) 48. 255. — wird auf sein Ansuchen von der Leitung dieses Ministeriums entbunden (A. E. v. 8. Nov. 48) 48. 347.

Elisabeth, Königin-Wittwe, Landestrauer bei dem Tode Ihrer Majestät (A. E. v. 15. Dez. 73) 73. 473.

von Erdmannsdorff, Regierungs-Präsident, wird Provinzial-Kommissarius für das Liegnitzsche Regierungs-Departement zur Erhebung der Vermögens- und Einkommensteuer (Bek. v. 6. Juni 12) 12. 70.

Eylert, Dr., Hofprediger in Potsdam, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 13. Nov. 17) 17. 303. — (Bischof), insbes. bei der Abtheilung für die Angelegenheiten des Kultus und öffentlichen Unterrichts (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

F.

von Falckenstein, s. Vogel von Falckenstein.

Ferber, Geheimer Ober-Finanzrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — wird Mitglied der Kommission für das Provinzial- und Kommunalschuldenwesen (K. O. v. 27. Okt. 20) 21. 153.

Ferdinand, Prinz von Preußen, Königliche H[illegible] (Groß-Oheim Sr. Majestät des Königs), wird [illegible] Großmeister des St. Johanniter-Ordens ernannt [illegible] v. 23. Mai 12 Nr. VI) 12. 110.

Fischenich, Geheimer Ober-Revisionsrath, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 231. — insbes. bei der Abtheilung für die Justiz-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

Flottwell, Wirklicher Geheimer Rath und Ober-Präsident der Provinz Sachsen, wird zum Staats- und Finanz-Minister ernannt (K. O. v. 3. Mai 44) 44. 114. — wird auf seinen Wunsch der Leitung des Finanz-Ministeriums enthoben und unter Beibehaltung seiner Stellung als Mitglied des Staats-Ministeriums zum Ober-Präsidenten der Provinz Westphalen ernannt (K. O. v. 16. Aug. 46) 46. 350.

Fox (Charles), demselben wird das Expropriationsrecht für die von ihm und Thomas Russel Crampton übernommenen Anlagen zur Versorgung der Stadt Berlin mit fließendem Wasser ertheilt (A. E. v. 9. März 53) 53. 481.

von Frankenberg, Graf auf Tillowitz, Verleihung des Expropriationsrechts an denselben zum Bau einer Chaussee von Jatzdorf bis zur Theresienhütte (A. E. v. 20. Febr. 65) 65. 131. — desgl. zum Bau einer Chaussee von Theresienhütte über Seiffersdorf bis zur Torfmeisterei Goldmoor (A. E. v. 22. Sept. 75) 75. 606 Nr. 24.

Friedel, Geheimer Ober-Finanzrath, wird Vorstand der kaufmännischen Klassifikations-Kommission in Berlin zur Erhebung der Vermögens- und Einkommensteuer (Instr. v. 6. Juni 12) 12. 89.

Friedrich, Prinz von Preußen, Königliche Hoheit, demselben wird der Vorsitz im Kapitel des Königlichen Hausordens von Hohenzollern übertragen (A. E. v. 26. April 52) 52. 208.

Friedrich Wilhelm III., König, Landestrauer bei dem Tode Sr. Majestät (K. O. v. 9. Juni 40) 40. 121.

Friedrich Wilhelm IV., König, Stellvertretung Sr. Majestät durch den Prinzen von Preußen (A. E. v. 23. Okt. 57) 57. 807 (A. E. v. 6. Janr., 9. April u. 25. Juni 58) 58. 1, 101, 317. — Uebernahme dieser Vertretung durch Se. Königliche Hoheit (Erl. v. 24. Okt. 57) 57. 807 (Erl. v. 7. Janr., 10. April u. 26. Juni 58) 58. 2, 102, 318.

Landestrauer um Se. Majestät den König Friedrich Wilhelm IV. [illegible] Janr. 61) 61. 1.

[illegible]rich [illegible] [illegible]rinz des Deutschen Reichs [illegible]on [illegible] [illegible]e und [illegible] Hoheit. [illegible]tret[illegible] des [illegible]önigs [illegible] K[illegible] [illegible] 253.

Friedrich Wilhelm (Forts.) — Uebernahme dieser Vertretung (Erl. v. 5. Juni 78) 78. 254. — Wiederübernahme der Regierungsgeschäfte durch Se. Majestät den Kaiser und König (A. E. v. 5. Dez. 78) 78. 315, 316.

Friese, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — desgl. Staatssekretair und Präsident der Bank und des Schatz-Ministeriums (V. v. 2. Dez. 17) 17. 304. — sein Geschäftskreis wird auf das Staatssekretariat im Staatsrath und auf das Bank-Präsidium beschränkt (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 7) 19. 4.

Friesen, Freiherr, Kammerherr auf Rammelburg, Ausführung der Chaussee von Sangerhausen bis zur Clausstraße und von da bis zur Meisdorf-Harzgeroder Chaussee, durch denselben (A. E. v. 19. Janr. 63) 63. 66.

Fröbel, Verbot des Debits der Verlags- und Kommissions-Artikel der Buchhandlung Julius Fröbel u. Comp. in Zürich für den ganzen Umfang der Monarchie (K. O. v. 8. Febr. 46) 46. 155.

von Fürstenberg, Fürst, Gerechtsame desselben in den Oberamtsbezirken Trochtelfingen und Ostrach in den Hohenzollernschen Landen (V. v. 7. Janr. 52 §. 12) 52. 38.

G.

Gaurabt, Landrath, demselben wird das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Straße von Stallupönen über Pillupönen nach den Bredauer Sandbergen bewilligt (A. E. v. 21. Juni 52) 52. 455. — Ankauf dieser Kieschaussee durch den Staat und Verlängerung derselben bis zur Stallupönen-Goldaper Kreisgrenze (A. E. v. 31. Dez. 75) 76. 118 Nr. 3.

Gentz, Kaufmann in Neu-Ruppin, Verleihung des Expropriationsrechts an denselben zur Anlage einer Schifffahrtsstraße vom Ruppiner Kanal bis Fehrbellin (A. E. v. 31. Okt. 64) 64. 670.

Georg, vormaliger König von Hannover, Bestreitung der ihm gewährten Ausgleichungssumme (G. v. 28. Febr. 68) 68. 165. — Beschlagnahme seines Vermögens (V. v. 2. März 68) 68. 166. — Genehmigung des Landtages hierzu (Bek. v. 15. Febr. 69) 69. 323. — Abänderung der Beschlagnahme-Verordnung (G. v. 15. Febr. 69) 69. 322.

Gerhard, Ober-Berghauptmann und Chef des Salz-, Berg- und Hüttenwesens, wird dem Finanz-Minister unmittelbar untergeordnet (K. O. v. 13. Dez. 13) 14. 3. — bleibt dem Berg- und Hüttenwesen vorgesetzt (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. III) 17. 290. — wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 18. Sept. 22) 22. 215.

Gierke, Stadtsyndikus und Abgeordneter, demselben wird die Leitung des für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten gebildeten Ministeriums übertragen (A. E. v. 25. Juni 48 Nr. 5) 48. 159. — wird auf seinen Antrag von dieser Stellung entbunden (A. E. v. 21. Sept. 48) 48. 255.

von Giesche, Verleihung der Rechte einer juristischen Person an die Bergwerksgesellschaft »Georg v. Giesche'sche Erben« in Breslau (Bek. v. 7. Mai 60) 60. 200. — Genehmigung eines neuen Statuts (Bek. v. 17. Juni 64) 64. 484. — Abänderung desselben (Bek. v. 16. Juli 67) 67. 1244.

Glagau, Rittergutsbesitzer zu Zowen, Verleihung des Enteignungsrechts zum Bau einer Chaussee von Zanow bis zur Cöslin-Pollnower Chaussee bei Nadebahr (A. E. v. 17. Aug. 77) 77. 290 Nr. 1.

von Gneisenau, Graf, General der Infanterie, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 74, 76. — (Feldmarschall), wird im Staatsrathe den Abtheilungen für die auswärtigen und die Militair-Angelegenheiten überwiesen (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 231.

von Gneisenau (Graf), Ausführung des Baues einer Chaussee von Sommerschenburg bis zur Braunschweigischen Landesgrenze bei Honsleben (A. E. v. 14. Aug. 71) 71. 406.

von Goldbeck, Präsident, ist Provinzial-Kommissarius für die Kurmark zur Erhebung der Vermögens- und Einkommensteuer (Bek. v. 6. Juni 12) 12. 70. — wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 231. — insbes. bei der Abtheilung für die inneren Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 132.

von der Goltz, Graf, scheidet als Departements-Chef der auswärtigen Angelegenheiten aus (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 41. — (Staats- und Kabinets-Minister, Ober-Marschall), wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 74.

Göschel, Geheimer Ober-Justizrath, wird Mitglied des Ober-Censurgerichts (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229.

von Goßler, Geheimer Ober-Justizrath, wird Mitglied der Kommission für das Provinzial- und Kommunal-Schuldenwesen (K. O. v. 27. Okt. 20) 21. 153.

von Göthe, Privilegium gegen den Nachdruck seiner Werke (Publ. v. 7. April 26) **26.** 24 (Bund. Beschl. v. 4. April 40 u. v. 11. Febr. 41, Publ. Pat. v. 1. Juni 41) **41.** 125.

Graun, Geheimer Justiz- und Kammergerichts-Rath, wird Mitglied des Senats II. Instanz bei dem Handelsgericht über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

von Grevenitz, Kammergerichtsrath, wird Mitglied des Senats zweiter Instanz bei dem Handelsgericht über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

von der Gröben, Graf, Hofmarschall, wird Geschäftsführer des für den Luisen-Orden errichteten Kapitels (K. O. v. 3. Aug. 14 Nr. 7) **14.** 71.

von Grollmann, Chef des Ober-Tribunals, ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) **17.** 74.

von Grollmann, General-Major, wird zum Direktor des zweiten Departements des Kriegs-Ministeriums ernannt (K. O. v. 28. Aug. 14) **14.** 78. — wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) **17.** 75, 76. — Abgang desselben (K. O. v. 19. Dez. 21) **22.** 1.

von Grolman, Kammergerichtsrath, ist Mitglied des Senats erster Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

Grootten, Rittergutsbesitzer zu Wendisch-Buckow, Verleihung des Enteignungsrechts zum Bau einer Chaussee von Zanow bis zur Cöslin-Pollnower Chaussee bei Nadebahr (A. E. v. 17. Aug. 77) **77.** 290 Nr. 1.

Grothe, Kammer-Direktor, ist Provinzial-Kommissarius für die Neumark zur Erhebung der Vermögens- und Einkommensteuer (Bek. v. 6. Juni 12) **12.** 70.

H.

Hagemeister, Geheimer Ober-Justizrath, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 31. Dez. 18 Nr. 3) **19.** 2.

Hansemann, Finanz-Minister, bleibt in seiner bisherigen Stellung (A. E. v. 25. Juni 48) **48.** 159. — wird auf seinen Antrag von derselben entbunden (A. E. v. 21. Sept. 48) **48.** 255.

von Hardenberg, Freiherr, Fürst, Geschäftskreis desselben als Staatskanzler (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3.

von Hardenberg (Forts.) (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 6) **19.** 3. — ist erster und nächster Rath im Königlichen Kabinet (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3 ff. — Präsident des Staatsraths (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3, 7 (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 43 (V. v. 20. März 17 Nr. 4 u. Anl. A) **17.** 68, 74. — desgl. des Staats-Ministeriums (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 40. — ist Chef der Ministerien des Innern und der Finanzen (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3 (Kön. Bef. v. 24. April 12) **12.** 43 (K. O. v. 26. Nov. 13) **13.** 129. — des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 41. — der General-Kontrole (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. IX) **17.** 291 (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 6) **17.** 294. — des Ministeriums des Schatzes und für das Staatskreditwesen (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. II) **17.** 290. — wird Mitglied des Kuratoriums der Seehandlungs-Sozietät (K. O. v. 17. Janr. 20 VI Nr. 1) **20.** 26. — Ableben desselben (K. O. v. 2. Dez. 22) **23.** 1. — s. auch Staatskanzler im Sachregister S. 1459.

von Hardenberg, Graf, Kammerherr und Präsident der interimistischen National-Repräsentation, wird Mitglied der Domainen-Veräußerungs-Kommission (V. v. 5. März 13 §. 8 Nr. 3) **13.** 28. — (Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath), wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 231. — insbes. bei der Abtheilung für die inneren Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 232.

von Hardenberg-Reventlow, Graf auf Neu-Hardenberg, ist Mitglied des ersten Standes der Kurmärkischen Provinzialstände (V. v. 17. Aug. 25 Art. II) **25.** 194. — ist Theilnehmer an der Kollektivstimme der Besitzer adliger Majorate und Fideikommisse in der Kurmark (K. O. v. 22. Juni 39) **39.** 226.

von Harrach (Auguste), Gräfin, s. von Liegnitz, Fürstin, Durchlaucht.

Hartig, Staatsrath und Ober-Landforstmeister, wird Mitglied der Domainen-Veräußerungs-Kommission (V. v. 5. März 13 §. 8 Nr. 2) **13.** 28.

von Hatzfeld, Fürst, Verleihung einer Virilstimme im ersten Stande der Rheinischen Provinzialstände an denselben (K. O. v. 15. März 25) **25.** 21 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) **27.** 103. — ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 61.

Heinrich, Prinz von Preußen, Königliche Hoheit, wird für den Fall des Ablebens des Prinzen Ferdinand von

Heinrich (Forts.)
Preußen, Königliche Hoheit, zum Großmeister des St. Johanniter-Ordens ernannt (Urk. v. 23. Mai 12 Nr. VII) **12.** 110.

Henckel von Donnersmarck, Graf, Erbland-Mundschenk, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. III) **27.** 63 (Berichtig. v. 17. Juli 27) 27. 78. — Den Grafen Henckel von Donnersmarck auf Neudeck und auf Siemianowitz wird das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes auf den von ihnen erbauten Straßen von Falkenberg nach Löwen und von Tarnowitz nach Neudeck bewilligt (A. E. v. 21. Juli 52) **52.** 537 (A. E. v. 1. Sept. 53) **53.** 929. — desgl. auf der Chaussee von Deutsch-Piekar über Neudeck nach der Polnisch-Russischen Grenze (A. E. v. 29. Aug. 60) **60.** 436. — Dem Grafen Henckel von Donnersmarck auf Neudeck wird zum Bau einer Chaussee von Ostrosnitza nach Miottek und Ludwigsthal und einer Zweigstraße von Soßnitza nach Woischnick das Expropriationsrecht verliehen (A. E. v. 26. Juli 62) **62.** 255. — desgl. dem Grafen Henckel von Donnersmarck auf Siemianowitz zum Bau einer Chaussee von Morgenroth nach Antonienhütte (A. E. v. 20. Febr. 65) **65.** 130. — Uebertragung der dem Grafen Henckel von Donnersmarck verliehenen Rechte an der Chaussee Deutsch-Piekar-Koslowagora auf den Kreis Beuthen (A. E. v. 2. März 81) **81.** 283 Nr. 8. — desgl. auf den Kreis Tarnowitz (A. E. v. 21. Okt. 81) **82.** 311 Nr. 1.

von Herberstein, Graf, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 62.

von Herder, Privilegium für dessen Werke gegen Nachdruck (Bund. Beschl. v. 28. Juli u. Publ. Pat. v. 20. Sept. 42) **42.** 299.

von Hermensdorff, Kammergerichtsrath, ist Mitglied des Senats erster Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

Hermarth von Bittenfeld, General der Infanterie, Verleihung einer Dotation an denselben wegen hervorragender Verdienste in dem Kriege von 1866 (G. v. 28. Dez. 66) **67.** 25.

Hessen, Kurfürst Friedrich Wilhelm von Hessen, Beschlagnahme des Vermögens des ehemaligen Kurfürsten (G. v. 15. Febr. 69) **69.** 321. — Aufhebung dieser Beschlagnahme (G. v. 26. Juli 75) **75.** 583.

Hessen-Rotheuburg, Landgraf, Durchlaucht, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 61.

Hessisches Fürstenhaus, Vertrag, betr. die Ansprüche der Agnaten der Philippsthaler Linie desselben an das Fideikommißvermögen des vormals Kurfürstlichen Hauses (v. 13. Dez. 80) **81.** 142.

Vertrag, betr. die Ansprüche der Großherzoglichen Linie des Hessischen Fürstenhauses an dasselbe Vermögen (v. 13. Janr. 81) **81.** 153.

von Heydebreck, Geheimer Staatsrath, bleibt Chef der Finanz-Abtheilung für die Einkünfte des Staats (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 1) **12.** 45. — wird von dieser Funktion dispensirt und demselben die fernere Leitung des Handels mit fremden Waaren und Produkten übertragen (K. O. v. 26. Nov. 13) **13.** 130. — wird Chef der für die theilweise Veräußerung der Domainen niedergesetzten Kommission (V. v. 5. März 13 §§. 8, 13) **13.** 28.

von Hochberg, Graf, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen rücksichtlich der Herrschaft Fürstenstein nebst Friedland und Waldenburg (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 62. — Erhebung desselben in den Fürstenstand unter dem Titel eines »Fürsten von Pleß« und mit dem Prädikat »Fürstliche Gnaden« (K. O. v. 21. Febr. 48) **54.** 63. — s. auch **Pleß**, Fürst.

Hoene, Rittergutsbesitzer auf Pempau in der Provinz Preußen, Verleihung der fiskalischen Vorrechte an denselben für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Pomieczyn nach Groß-Leesen (A. E. v. 5. Nov. 66) **66.** 751.

Hoffmann, Staatsrath, wird Mitglied des Finanz-Kollegiums (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 3) **12.** 46. — (Geheimer Legationsrath), wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) **17.** 75, 76. — insbes. bei der Abtheilung für die Handels-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 232. — (Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath und Direktor des statistischen Büreaus), wird Mitglied des Kuratoriums der Seehandlungs-Sozietät (K. O. v. 17. Janr. 20 VI Nr. 3) **20.** 27.

von Hohenlohe, Fürst, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 62.

Hohenzollern, Fürsten, die Häupter der Fürstlichen Häuser von Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen gehören zur Ersten Kammer (V. v. 12. Okt. 54 §. 2 Nr. 1) **54.** 541. — s. auch **Hohenzollern** im Sachregister S. 722.

Hollmann, Stadtrath in Berlin, wird Mitglied des Kuratoriums der Stiftung zur Unterstützung unverhei-

von Göthe, Privilegium gegen den Nachdruck seiner Werke (Publ. v. 7. April 26) **26.** 24 (Bund. Beschl. v. 4. April 40 u. v. 11. Febr. 41, Publ. Pat. v. 1. Juni 41) **41.** 125.

Graun, Geheimer Justiz- und Kammergerichts-Rath, wird Mitglied des Senats II. Instanz bei dem Handelsgericht über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

von Grevenitz, Kammergerichtsrath, wird Mitglied des Senats zweiter Instanz bei dem Handelsgericht über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

von der Gröben, Graf, Hofmarschall, wird Geschäftsführer des für den Luisen-Orden errichteten Kapitels (K. O. v. 3. Aug. 14 Nr. 7) **14.** 71.

von Grollmann, Chef des Ober-Tribunals, ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) **17.** 74.

von Grollmann, General-Major, wird zum Direktor des zweiten Departements des Kriegs-Ministeriums ernannt (K. O. v. 28. Aug. 14) **14.** 78. — wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) **17.** 75, 76. — Abgang desselben (K. O. v. 19. Dez. 21) **22.** 1.

von Grolman, Kammergerichtsrath, ist Mitglied des Senats erster Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

Grootten, Rittergutsbesitzer zu Wendisch-Buckow, Verleihung des Enteignungsrechts zum Bau einer Chaussee von Zanow bis zur Cöslin-Pollnower Chaussee bei Nadebahr (A. E. v. 17. Aug. 77) **77.** 290 Nr. 1.

Grothe, Kammer-Direktor, ist Provinzial-Kommissarius für die Neumark zur Erhebung der Vermögens- und Einkommensteuer (Bek. v. 6. Juni 12) **12.** 70.

H.

Hagemeister, Geheimer Ober-Justizrath, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 31. Dez. 18 Nr. 3) **19.** 2.

Hansemann, Finanz-Minister, bleibt in seiner bisherigen Stellung (A. E. v. 25. Juni 48) **48.** 159. — wird auf seinen Antrag von derselben entbunden (A. E. v. 21. Sept. 48) **48.** 255.

von Hardenberg, Freiherr, Fürst, Geschäftskreis desselben als Staatskanzler (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3. (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 6) **19.** 3. — ist erster und nächster Rath im Königlichen Kabinet (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3 ff. — Präsident des Staatsraths (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3, 7 (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 43 (V. v. 20. März 17 Nr. 4 u. Anl. A) **17.** 69 74. — desgl. des Staats-Ministeriums (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 40. — ist Chef der Ministerien des Innern und der Finanzen (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3 (Kön. Bef. v. 24. April 12) **12.** 43 (K. O. v. 26. Nov. 13) **13.** 129. — des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 41. — der General-Kontrole (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. IX) **17.** 291 (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 6) **17.** 294. — des Ministeriums des Schatzes und für das Staatskreditwesen (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. II) **17.** 290. — wird Mitglied des Kuratoriums der Seehandlungs-Sozietät (K. O. v. 17. Janr. 20 VI Nr. 1) **20.** 26. — Ableben desselben (K. O. v. 2. Dez. 22) **23.** 1. — s. auch Staatskanzler im Sachregister S. 1459.

von Hardenberg, Graf, Kammerherr und Präsident der interimistischen National-Repräsentation, wird Mitglied der Domainen-Veräußerungs-Kommission (V. v. 5. März 13 §. 8 Nr. 3) **13.** 28. — (Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath), wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 231. — insbes. bei der Abtheilung für die inneren Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 232.

von Hardenberg-Reventlow, Graf auf Neu-Hardenberg, ist Mitglied des ersten Standes der Kurmärkischen Provinzialstände (V. v. 17. Aug. 25 Art. II) **25.** 194. — ist Theilnehmer an der Kollektivstimme der Besitzer adliger Majorate und Fideikommisse in der Kurmark (K. O. v. 22. Juni 39) **39.** 226.

von Harrach (Auguste), Gräfin, s. von Liegnitz, Fürstin, Durchlaucht.

Hartig, Staatsrath und Ober-Landforstmeister, wird Mitglied der Domainen-Veräußerungs-Kommission (V. v. 5. März 13 §. 8 Nr. 2) **13.** 28.

von Hatzfeld, Fürst, Verleihung einer Virilstimme im ersten Stande der Rheinischen Provinzialstände an denselben (K. O. v. 15. März 25) **25.** 21 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) **27.** 103. — ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 61.

Heinrich, Prinz von Preußen, Königliche Hoheit, wird für den Fall des Ablebens des Prinzen Ferdinand von

Heinrich (Forts.)
Preußen, Königliche Hoheit, zum Großmeister des St. Johanniter-Ordens ernannt (Urk. v. 23. Mai 12 Nr. VII) 12. 110.

Henckel von Donnersmarck, Graf, Erbland-Mundschenk, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. III) 27. 63 (Berichtig. v. 17. Juli 27) 27. 78. — Den Grafen Henckel von Donnersmarck auf Neudeck und auf Siemianowitz wird das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes auf den von ihnen erbauten Straßen von Falkenberg nach Löwen und von Tarnowitz nach Neudeck bewilligt (A. E. v. 21. Juli 52) 52. 537 (A. E. v. 1. Sept. 53) 53. 929. — desgl. auf der Chaussee von Deutsch-Piekar über Neudeck nach der Polnisch-Russischen Grenze (A. E. v. 29. Aug. 60) 60. 436. — Dem Grafen Henckel von Donnersmarck auf Neudeck wird zum Bau einer Chaussee von Ostrosniza nach Miottek und Ludwigsthal und einer Zweigstraße von Soßnitza nach Woischnick das Expropriationsrecht verliehen (A. E. v. 26. Juli 62) 62. 255. — desgl. dem Grafen Henckel von Donnersmarck auf Siemianowitz zum Bau einer Chaussee von Mergenroth nach Antonienhütte (A. E. v. 20. Febr. 65) 65. 130. — Uebertragung der dem Grafen Henckel von Donnersmarck verliehenen Rechte an der Chaussee Deutsch-Piekar-Kostlowagora auf den Kreis Beuthen (A. E. v. 2. März 81) 81. 283 Nr. 8. — desgl. auf den Kreis Tarnowitz (A. E. v. 21. Okt. 81) 82. 311 Nr. 1.

von Herberstein, Graf, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 62.

von Herder, Privilegium für dessen Werke gegen Nachdruck (Bund. Beschl. v. 28. Juli u. Publ. Pat. v. 20. Sept. 42) 42. 299.

von Hermensdorff, Kammergerichtsrath, ist Mitglied des Senats erster Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) 10. 727.

Herwarth von Bittenfeld, General der Infanterie, Verleihung einer Dotation an denselben wegen hervorragender Verdienste in dem Kriege von 1866 (G. v. 28. Dez. 66) 67. 25.

Hessen, Kurfürst Friedrich Wilhelm von Hessen, Beschlagnahme des Vermögens des ehemaligen Kurfürsten (G. v. 15. Febr. 69) 69. 321. — Aufhebung dieser Beschlagnahme (G. v. 26. Juli 75) 75. 583.

Hessen-Rotheuburg, Landgraf, Durchlaucht, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 61.

Hessisches Fürstenhaus, Vertrag, betr. die Ansprüche der Agnaten der Philippsthaler Linie desselben an das Fideikommißvermögen des vormals Kurfürstlichen Hauses (v. 13. Dez. 80) 81. 142.

Vertrag, betr. die Ansprüche der Großherzoglichen Linie des Hessischen Fürstenhauses an dasselbe Vermögen (v. 13. Jan. 81) 81. 153.

von Heydebreck, Geheimer Staatsrath, bleibt Chef der Finanz-Abtheilung für die Einkünfte des Staats (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 1) 12. 45. — wird von dieser Funktion dispensirt und demselben die fernere Leitung des Handels mit fremden Waaren und Produkten übertragen (K. O. v. 26. Nov. 13) 13. 130. — wird Chef der für die theilweise Veräußerung der Domainen niedergesetzten Kommission (V. v. 5. März 13 §§. 8, 13) 13. 28.

von Hochberg, Graf, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen rücksichtlich der Herrschaft Fürstenstein nebst Friedland und Waldenburg (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 62. — Erhebung desselben in den Fürstenstand unter dem Titel eines »Fürsten von Pleß« und mit dem Prädikat »Fürstliche Gnaden« (K. O. v. 21. Febr. 48) 54. 63. — s. auch **Pleß**, Fürst.

Hoene, Rittergutsbesitzer auf Pempau in der Provinz Preußen, Verleihung der fiskalischen Vorrechte an denselben für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Pomierzyn nach Groß-Leesen (A. E. v. 5. Nov. 66) 66. 751.

Hoffmann, Staatsrath, wird Mitglied des Finanz-Kollegiums (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 3) 12. 46. — (Geheimer Legationsrath), wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — insbes. bei der Abtheilung für die Handels-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232. — (Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath und Direktor des statistischen Büreaus), wird Mitglied des Kuratoriums der Seehandlungs-Sozietät (K. O. v. 17. Jan. 20 VI Nr. 3) 20. 27.

von Hohenlohe, Fürst, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 62.

Hohenzollern, Fürsten, die Häupter der Fürstlichen Häuser von Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen gehören zur Ersten Kammer (V. v. 12. Okt. 54 §. 2 Nr. 1) 54. 541. — s. auch Hohenzollern im Sachregister S. 722.

Hollmann, Stadtrath in Berlin, wird Mitglied des Kuratoriums der Stiftung zur Unterstützung unverhei-

Hollmann (Forts.)
ratheter Töchter von Beamten und Offizieren (Stat. v. 19. Mai 40) 40. 189.

von Humboldt, Freiherr, Staats-Minister, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 75. — Ressortverhältnisse desselben als Departements-Chef im Ministerium des Innern und als Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 2) 19. 3.

Hummel, Großherzoglich Sächsischer Kapellmeister, Privilegium gegen den Nachdruck seines Werkes: »Ausführliche theoretisch-praktische Anweisung zum Spielen des Pianoforte« (Publ. v. 29. Juli 26) 26. 77.

J.

Jacobi, Haniel und Huyssen zu Gutehoffnungshütte in Sterkrade a. Rh., Anlage einer Eisenbahn zwischen ihren verschiedenen Werken daselbst (A. E. v. 8. Aug. 70) 70. 554.

Jaski, Köhn von Jaski, Oberst, wird Direktor des vierten Departements des Kriegs-Ministeriums (K. O. v. 28. Aug. 14) 14. 78.

Jordan, Kammergerichtsrath, ist Mitglied des Senats erster Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) 10. 727.

Jordan, Geheimer Kriegsrath, ist Ministerial-Kommissarius bei dem Senate zweiter Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) 10. 727.

von Jordan, Wirklicher Geheimer Legationsrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75.

K.

Kahle, Geheimer Ober-Regierungsrath, wird Mitglied der Kommission für das Provinzial- und Kommunal-Schuldenwesen (K. O. v. 27. Okt. 20) 21. 153.

von Kalkreuth, Graf, Feldmarschall, ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 74.

von Kamptz, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75. — (Wirklicher Geheimer Rath), ist Vorsitzender in der Abtheilung des Staatsraths für die Justiz-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232. — wird zum Justiz-Minister ernannt (K. O. v. 9. Febr. 32) 32. 15. — wird auf sein Ansuchen von der obersten

von Kamptz (Forts.)
Leitung der Justiz-Verwaltung in der Rheinprovinz entbunden (K. O. v. 17. Dez. 38) 39. 15. — desgl. von der Leitung des Ministeriums für die Gesetz-Revision (K. O. v. 28. Febr. 42) 42. 83.

von Kaunitz-Rietberg, Fürst, Verhältniß desselben als vormaliger unmittelbarer Deutscher Reichsstand (V. v. 21. Juni 15) 15. 105 (Instr. v. 30. Mai 20 §. 1 Nr. 6) 20. 81. — ist Mitglied des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Westphalen (G. v. 27. März 24 §. 4 Nr. 1) 24. 109 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) 27. 110. — scheidet als Stimmberechtigter des ersten Standes der Westphälischen Provinzialstände aus (K. O. v. 22. Juni 39) 39. 227.

von Kayserling, Graf, demselben wird als Besitzer der Grafschaft Rautenburg ein Theilnahmerecht an der für die Besitzer größerer Familien-Fideikommisse gestifteten Kollektivstimme im ersten Stande des ständischen Verbandes des Königreichs Preußen verliehen (K. O. v. 24. Febr. 43) 43. 40.

von Keyserling-Neustadt, Graf, demselben wird gemeinschaftlich mit dem jedesmaligen Fideikommißbesitzer der Grafschaft Rautenburg eine Kollektivstimme für die Provinziallandtage des Königreichs Preußen verliehen (A. E. v. 16. Janr. 60) 60. 78.

von Kielmannsegge, Graf, demselben wird die Führung der den Herrschaften Cappenberg und Scheda auf dem Westphälischen Landtage beigelegten Virilstimme übertragen (K. O. v. 4. April u. v. 14. Mai 47) 47. 169, 228 (A. E. v. 25. Febr. 56) 56. 129.

von Kircheisen, Staats- und Justiz-Minister, verbleibt als Chef des Justiz-Ministeriums (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 41. — ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 47. — wird Mitglied des Kuratoriums der Hauptbank (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 7) 17. 296. — Ableben desselben (K. O. v. 23. April 25) 25. 40.

Kisker, bisheriger Justiz-Minister, wird die Verwaltung des Justiz-Ministeriums einstweilen beibehalten (A. E. v. 8. Nov. 48 Nr. 5) 48. 347.

Kleist von Nollendorf, Graf, Feldmarschall, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 18. Septbr. 22) 22. 215.

von Klewitz, Minister-Staatssekretair, ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 74 (K. O. v. 13. Nov. 17) 17. 303. — wird Präsident des Ministeriums des Schatzes und für das Staats-Kreditwesen (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. II) 17. 290. — behält das Amt eines Minister-Staatssekretairs (ebend.

von Kleist (Forts.)
Nr. VII) 17. 291. — wird Königlicher Kommissarius und Chef der Hauptbank (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. X) 17. 292 (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 2) 17. 295. — wird zum Finanz-Minister ernannt (V. v. 2. Dez. 17) 17. 304.

von dem Knesebeck, General-Lieutenant und General-Adjutant, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — (General der Infanterie), insbes. bei den Abtheilungen für die auswärtigen und Militair-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 231.

Knoblauch, Stadtältester, wird zum vierten Mitgliede der Hauptverwaltung der Staatsschulden ernannt (K. O. v. 23. Nov. 42) 42. 314.

Köhler, Staatsrath, ist Ministerial-Kommissarius bei dem Senat zweiter Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) 10. 727. — (Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath), wird Mitglied der Kommission für das Provinzial- und Kommunal-Schuldenwesen (K. O. v. 27. Okt. 20) 21. 153. — wird, als Mitglied des Staatsraths, der Abtheilung für die inneren Angelegenheiten überwiesen (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

Köhler, Ober-Regierungsrath, wird zum dritten Mitgliede der Hauptverwaltung der Staatsschulden ernannt (K. O. v. 23. Nov. 42) 42. 314.

Köhn von Jaski, s. Jaski.

von Köpken, Geheimer Ober-Finanzrath, ist Mitglied der General-Kommission zur Regulirung des Provinzial- und Kommunal-Kriegsschuldenwesens (Instr. v. 9. Juli 12) 12. 130.

Krausnick, Geheimer Justizrath, Oberbürgermeister der Stadt Berlin, wird Mitglied des Kuratoriums der Stiftung zur Unterstützung unverheiratheter Töchter von Beamten und Offizieren (Stat. v. 19. Mai 40) 40. 189.

Krupp, Anlage einer Eisenbahn von der Kruppschen Gußstahlfabrik in Essen bis zu der von der Zeche »Victoria Matthias« nach dem Cöln-Mindener Bahnhofe Berge-Borbeck führenden Eisenbahn (A. E. v. 22. April 61) 61. 251. — (Geheimer Kommerzienrath zu Essen) und L. J. Buderus zu Neuwied, Anlage einer für den Lokomotivbetrieb einzurichtenden Anschluß- und Verbindungseisenbahn von der Hermannshütte resp. der Hütte Germania bei Neuwied nach dem Bahnhofe der Rheinischen Eisenbahn zu Neuwied (rechtes Rheinufer) A. E. v. 11. Juli 73) 73. 416 Nr. 21.

Kühlwetter, Regierungs-Präsident, demselben wird die Leitung des Ministeriums des Innern übertragen (A. E. v. 25. Juni 48 Nr. 6) 48. 159. — wird auf seinen Antrag hiervon entbunden (A. E. v. 21. Sept. 48) 48. 255.

Kühne, General-Steuer-Direktor, wird vorläufig mit der Wahrnehmung des Finanz-Ministeriums beauftragt (A. E. v. 8. Nov. 48) 48. 347.

Kunth, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath und General-Handels-Kommissarius, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 23. Dez. 24) 25. 1. — insbes. bei den Abtheilungen für die Finanz- und Handels-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

L.

Labaye, Geheimer Staatsrath, ist Dirigent der Verwaltungs-Kommission für die Vermögens- und Einkommensteuer (V. v. 20. Juni 12 §. 2) 12. 97.

Ladenberg, Wirklicher Geheimer Ober-Finanzrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — wird Direktor der General-Kontrole (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. IX) 17. 291 (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 6) 17. 294. — (von), wird, nach Auflösung der letzteren, von dieser Funktion entbunden (K. O. v. 29. Mai 26) 26. 45. — wird Mitglied des Kuratoriums der Hauptbank (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 7) 17. 296. — (Wirklicher Geheimer Rath), wird Chef der Generalverwaltung der Domainen und Forsten im Ministerium des Königlichen Hauses, mit Sitz und Stimme im Staats-Ministerium für die Gegenstände seines Ressorts (K. O. v. 26. Janr. u. Bek. v. 6. Febr. 35 Nr. 1) 35. 11. — (Staats-Minister), wird auf sein wiederholtes Ansuchen in den Ruhestand versetzt (K. O. v. 14. Nov. 42) 42. 313.

von Ladenberg, bisheriger Ministerverweser, wird zum Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten ernannt (A. E. v. 8. Nov. 48 Nr. 2) 48. 347.

von Lamprecht, Geheimer Regierungsrath, wird Mitglied der Hauptverwaltung der Staatsschulden (K. O. v. 29. März 31) 31. 65. — (Geheimer Ober-Regierungsrath), wird Präsident des Haupt-Banko-Direktoriums mit dem Range eines Raths erster Klasse (K. O. v. 9. Febr. 37) 37. 20.

von Lancizolle, Dr., ordentlicher Professor der Rechte, wird Mitglied des Ober-Censurgerichts (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229.

von Göthe, Privilegium gegen den Nachdruck seiner Werke (Publ. v. 7. April 26) **26.** 24 (Bund. Beschl. v. 4. April 40 u. v. 11. Febr. 41, Publ. Pat. v. 1. Juni 41) **41.** 125.

Graun, Geheimer Justiz- und Kammergerichts-Rath, wird Mitglied des Senats II. Instanz bei dem Handelsgericht über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

von Grevenitz, Kammergerichtsrath, wird Mitglied des Senats zweiter Instanz bei dem Handelsgericht über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

von der Gröben, Graf, Hofmarschall, wird Geschäftsführer des für den Luisen-Orden errichteten Kapitels (K. O. v. 3. Aug. 14 Nr. 7) **14.** 71.

von Grollmann, Chef des Ober-Tribunals, ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) **17.** 74.

von Grollmann, General-Major, wird zum Direktor des zweiten Departements des Kriegs-Ministeriums ernannt (K. O. v. 28. Aug. 14) **14.** 78. — wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) **17.** 75, 76. — Abgang desselben (K. O. v. 19. Dez. 21) **22.** 1.

von Grolman, Kammergerichtsrath, ist Mitglied des Senats erster Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

Grootten, Rittergutsbesitzer zu Wendisch-Buckow, Verleihung des Enteignungsrechts zum Bau einer Chaussee von Zanow bis zur Cöslin-Pollnower Chaussee bei Nadebahr (A. E. v. 17. Aug. 77) **77.** 290 Nr. 1.

Grothe, Kammer-Direktor, ist Provinzial-Kommissarius für die Neumark zur Erhebung der Vermögens- und Einkommensteuer (Bek. v. 6. Juni 12) **12.** 70.

H.

Hagemeister, Geheimer Ober-Justizrath, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 31. Dez. 18 Nr. 3) **19.** 2.

Hansemann, Finanz-Minister, bleibt in seiner bisherigen Stellung (A. E. v. 25. Juni 48) **48.** 159. — wird auf seinen Antrag von derselben entbunden (A. E. v. 21. Sept. 48) **48.** 255.

von Hardenberg, Freiherr, Fürst, Geschäftskreis desselben als Staatskanzler (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3. (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 6) **19.** 3. — ist erster und nächster Rath im Königlichen Kabinet (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3 ff. — Präsident des Staatsraths (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3, 7 (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 43 (V. v. 20. März 17 Nr. 4 u. Anl. A) **17.** 69 74. — desgl. des Staats-Ministeriums (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 40. — ist Chef der Ministerien des Innern und der Finanzen (V. v. 27. Okt. 10) **10.** 3 (Kön. Bef. v. 24. April 12) **12.** 43 (K. O. v. 26. Nov. 13) **13.** 129. — des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 41. — der General-Kontrole (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. IX) **17.** 291 (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 6) **17.** 294. — des Ministeriums des Schatzes und für das Staatskreditwesen (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. II) **17.** 290. — wird Mitglied des Kuratoriums der Seehandlungs-Sozietät (K. O. v. 17. Janr. 20 VI Nr. 1) **20.** 26. — Ableben desselben (K. O. v. 2. Dez. 22) **23.** 1. — s. auch Staatskanzler im Sachregister S. 1459.

von Hardenberg, Graf, Kammerherr und Präsident der interimistischen National-Repräsentation, wird Mitglied der Domainen-Veräußerungs-Kommission (V. v. 5. März 13 §. 8 Nr. 3) **13.** 28. — (Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath), wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 231. — insbes. bei der Abtheilung für die inneren Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 232.

von Hardenberg-Reventlow, Graf auf Neu-Hardenberg, ist Mitglied des ersten Standes der Kurmärkischen Provinzialstände (V. v. 17. Aug. 25 Art. II) **25.** 194. — ist Theilnehmer an der Kollektivstimme der Besitzer adliger Majorate und Fideikommisse in der Kurmark (K. O. v. 22. Juni 39) **39.** 226.

von Harrach (Auguste), Gräfin, s. von Liegnitz, Fürstin, Durchlaucht.

Hartig, Staatsrath und Ober-Landforstmeister, wird Mitglied der Domainen-Veräußerungs-Kommission (V. v. 5. März 13 §. 8 Nr. 2) **13.** 28.

von Hatzfeld, Fürst, Verleihung einer Virilstimme im ersten Stande der Rheinischen Provinzialstände an denselben (K. O. v. 15. März 25) **25.** 21 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) **27.** 103. — ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) **27.** 61.

Heinrich, Prinz von Preußen, Königliche Hoheit, wird für den Fall des Ablebens des Prinzen Ferdinand von

Heinrich (Forts.)
Preußen, Königliche Hoheit, zum Großmeister des St. Johanniter-Ordens ernannt (Urk. v. 23. Mai 12 Nr. VII) 12. 110.

Henckel von Donnersmarck, Graf, Erbland-Mundschenk, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. III) 27. 63 (Berichtig. v. 17. Juli 27) 27. 78. — Den Grafen Henckel von Donnersmarck auf Neudeck und auf Siemianowitz wird das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes auf den von ihnen erbauten Straßen von Falkenberg nach Löwen und von Tarnowitz nach Neudeck bewilligt (A. E. v. 21. Juli 52) 52. 537 (A. E. v. 1. Sept. 53) 53. 929. — desgl. auf der Chaussee von Deutsch-Piekar über Neudeck nach der Polnisch-Russischen Grenze (A. E. v. 29. Aug. 60) 60. 436. — Dem Grafen Henckel von Donnersmarck auf Neudeck wird zum Bau einer Chaussee von Ostrosnitza nach Miottek und Ludwigsthal und einer Zweigstraße von Sosnitza nach Woischnick das Expropriationsrecht verliehen (A. E. v. 26. Juli 62) 62. 255. — desgl. dem Grafen Henckel von Donnersmarck auf Siemianowitz zum Bau einer Chaussee von Morgenroth nach Antonienhütte (A. E. v. 20. Febr. 65) 65. 130. — Uebertragung der dem Grafen Henckel von Donnersmarck verliehenen Rechte an der Chaussee Deutsch-Piekar-Koslowagora auf den Kreis Beuthen (A. E. v. 2. März 81) 81. 283 Nr. 8. — desgl. auf den Kreis Tarnowitz (A. E. v. 21. Okt. 81) 82. 311 Nr. 1.

von Herberstein, Graf, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 62.

von Herder, Privilegium für dessen Werke gegen Nachdruck (Bund. Beschl. v. 28. Juli u. Publ. Pat. v. 20. Sept. 42) 42. 299.

von Hermensdorff, Kammergerichtsrath, ist Mitglied des Senats erster Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) 10. 727.

Hermarth von Bittenfeld, General der Infanterie, Verleihung einer Dotation an denselben wegen hervorragender Verdienste in dem Kriege von 1866 (G. v. 28. Dez. 66) 67. 25.

Hessen, Kurfürst Friedrich Wilhelm von Hessen, Beschlagnahme des Vermögens des ehemaligen Kurfürsten (G. v. 15. Febr. 69) 69. 321. — Aufhebung dieser Beschlagnahme (G. v. 26. Juli 75) 75. 583.

Hessen-Rotheuburg, Landgraf, Durchlaucht, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 61.

Hessisches Fürstenhaus, Vertrag, betr. die Ansprüche der Agnaten der Philippsthaler Linie desselben an das Fideikommißvermögen des vormals Kurfürstlichen Hauses (v. 13. Dez. 80) 81. 142.

Vertrag, betr. die Ansprüche der Großherzoglichen Linie des Hessischen Fürstenhauses an dasselbe Vermögen (v. 13. Janr. 81) 81. 153.

von Heydebreck, Geheimer Staatsrath, bleibt Chef der Finanz-Abtheilung für die Einkünfte des Staats (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 1) 12. 45. — wird von dieser Funktion dispensirt und demselben die fernere Leitung des Handels mit fremden Waaren und Produkten übertragen (K. O. v. 26. Nov. 13) 13. 130. — wird Chef der für die theilweise Veräußerung der Domainen niedergesetzten Kommission (V. v. 5. März 13 §§. 8, 13) 13. 28.

von Hochberg, Graf, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen rücksichtlich der Herrschaft Fürstenstein nebst Friedland und Waldenburg (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 62. — Erhebung desselben in den Fürstenstand unter dem Titel eines »Fürsten von Pleß« und mit dem Prädikat »Fürstliche Gnaden« (K. O. v. 21. Febr. 48) 54. 63. — s. auch Pleß, Fürst.

Hoene, Rittergutsbesitzer auf Pempau in der Provinz Preußen, Verleihung der fiskalischen Vorrechte an denselben für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Pomieczyn nach Groß-Leesen (A. E. v. 5. Nov. 66) 66. 751.

Hoffmann, Staatsrath, wird Mitglied des Finanz-Kollegiums (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 3) 12. 46. — (Geheimer Legationsrath), wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — insbes. bei der Abtheilung für die Handels-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232. — (Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath und Direktor des statistischen Büreaus), wird Mitglied des Kuratoriums der Seehandlungs-Sozietät (K. O. v. 17. Janr. 20 VI Nr. 3) 20. 27.

von Hohenlohe, Fürst, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 62.

Hohenzollern, Fürsten, die Häupter der Fürstlichen Häuser von Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen gehören zur Ersten Kammer (V. v. 12. Okt. 54 §. 2 Nr. 1) 54. 541. — s. auch Hohenzollern im Sachregister S. 722.

Hollmann, Stadtrath in Berlin, wird Mitglied des Kuratoriums der Stiftung zur Unterstützung unverhei-

Hollmann (Fortſ.)
ratheter Töchter von Beamten und Offizieren (Stat. v. 19. Mai 40) **40.** 189.

von Humboldt, Freiherr, Staats-Miniſter, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) **17.** 75. — Reſſortverhältniſſe deſſelben als Departements-Chef im Miniſterium des Innern und als Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 2) **19.** 3.

Hummel, Großherzoglich Sächſiſcher Kapellmeiſter, Privilegium gegen den Nachdruck ſeines Werkes: »Ausführliche theoretiſch-praktiſche Anweiſung zum Spielen des Pianoforte« (Publ. v. 29. Juli 26) **26.** 77.

J.

Jacobi, Haniel und Huyſſen zu Gutehoffnungshütte in Sterkrade a. Rh., Anlage einer Eiſenbahn zwiſchen ihren verſchiedenen Werken daſelbſt (A. E. v. 8. Aug. 70) **70.** 554.

Jaski, Köhn von Jaski, Oberſt, wird Direktor des vierten Departements des Kriegs-Miniſteriums (K. O. v. 28. Aug. 14) **14.** 78.

Jordan, Kammergerichtsrath, iſt Mitglied des Senats erſter Inſtanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Inſtr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

Jordan, Geheimer Kriegsrath, iſt Miniſterial-Kommiſſarius bei dem Senate zweiter Inſtanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Inſtr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) **10.** 727.

von Jordan, Wirklicher Geheimer Legationsrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) **17.** 75.

K.

Kahle, Geheimer Ober-Regierungsrath, wird Mitglied der Kommiſſion für das Provinzial- und Kommunal-Schuldenweſen (K. O. v. 27. Okt. 20) **21.** 153.

von Kalkreuth, Graf, Feldmarſchall, iſt Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) **17.** 74.

von Kamptz, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) **17.** 75. — (Wirklicher Geheimer Rath), iſt Vorſitzender in der Abtheilung des Staatsraths für die Juſtiz-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) **25.** 232. — wird zum Juſtiz-Miniſter ernannt (K. O. v. 9. Febr. 32) **32.** 15. — wird auf ſein Anſuchen von der oberſten Leitung der Juſtiz-Verwaltung in der Rheinprovinz entbunden (K. O. v. 17. Dez. 38) **39.** 15. — desgl. von der Leitung des Miniſteriums für die Geſetz-Reviſion (K. O. v. 28. Febr. 42) **42.** 83.

von Kamptz-Mietberg, Fürſt, Verhältniß deſſelben als vormaliger unmittelbarer Deutſcher Reichsſtand (V. v. 21. Juni 15) **15.** 105 (Inſtr. v. 30. Mai 20 §. 1 I Nr. 6) **20.** 81. — iſt Mitglied des erſten Standes der Provinzialſtände in der Provinz Weſtphalen (G. v. 27. März 24 §. 4 Nr. 1) **24.** 109 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) **27.** 110. — ſcheidet als Stimmberechtigter des erſten Standes der Weſtphäliſchen Provinzialſtände aus (K. O. v. 22. Juni 39) **39.** 227.

von Kayſerling, Graf, demſelben wird als Beſitzer der Grafſchaft Rautenburg ein Theilnahmerecht an der für die Beſitzer größerer Familien-Fideikommiſſe geſtifteten Kollektivſtimme im erſten Stande des ſtändiſchen Verbandes des Königreichs Preußen verliehen (K. O. v. 24. Febr. 43) **43.** 40.

von Kayſerling-Neuſtadt, Graf, demſelben wird gemeinſchaftlich mit dem jedesmaligen Fideikommißbeſitzer der Grafſchaft Rautenburg eine Kollektivſtimme für die Provinziallandtage des Königreichs Preußen verliehen (A. E. v. 16. Janr. 60) **60.** 78.

von Kielmannsegge, Graf, demſelben wird die Führung der den Herrſchaften Cappenberg und Scheda auf dem Weſtphäliſchen Landtage beigelegten Virilſtimme übertragen (K. O. v. 4. April u. v. 14. Mai 47) **47.** 169, 228 (A. E. v. 25. Febr. 56) **56.** 129.

von Kircheiſen, Staats- und Juſtiz-Miniſter, verbleibt als Chef des Juſtiz-Miniſteriums (K. O. v. 3. Juni 14) **14.** 41. — iſt Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) **17.** 47. — wird Mitglied des Kuratoriums der Hauptbank (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 7) **17.** 296. — Ableben deſſelben (K. O. v. 23. April 25) **25.** 40.

Kisker, bisheriger Juſtiz-Miniſter, wird die Verwaltung des Juſtiz-Miniſteriums einſtweilen beibehalten (A. E. v. 8. Nov. 48 Nr. 5) **48.** 347.

Kleiſt von Nollendorf, Graf, Feldmarſchall, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 18. Septbr. 22) **22.** 215.

von Klewitz, Miniſter-Staatsſekretair, iſt Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) **17.** 74 (K. O. v. 13. Nov. 17) **17.** 303. — wird Präſident des Miniſteriums des Schatzes und für das Staats-Kreditweſen (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. II) **17.** 290. — behält das Amt eines Miniſter-Staatsſekretairs (ebend.

von Klewitz (Forts.)
Nr. VII) 17. 291. — wird Königlicher Kommissarius und Chef der Hauptbank (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. X) 17. 292 (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 2) 17. 295. — wird zum Finanz-Minister ernannt (V. v. 2. Dez. 17) 17. 304.

von dem Knesebeck, General-Lieutenant und General-Adjutant, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — (General der Infanterie), insbes. bei den Abtheilungen für die auswärtigen und Militair-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 231.

Knoblauch, Stadtältester, wird zum vierten Mitgliede der Hauptverwaltung der Staatsschulden ernannt (K. O. v. 23. Nov. 42) 42. 314.

Köhler, Staatsrath, ist Ministerial-Kommissarius bei dem Senat zweiter Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) 10. 727. — (Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath), wird Mitglied der Kommission für das Provinzial- und Kommunal-Schuldenwesen (K. O. v. 27. Okt. 20) 21. 153. — wird, als Mitglied des Staatsraths, der Abtheilung für die inneren Angelegenheiten überwiesen (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

Köhler, Ober-Regierungsrath, wird zum dritten Mitgliede der Hauptverwaltung der Staatsschulden ernannt (K. O. v. 23. Nov. 42) 42. 314.

Köhn von Jaski, s. Jaski.

von Köpken, Geheimer Ober-Finanzrath, ist Mitglied der General-Kommission zur Regulirung des Provinzial- und Kommunal-Kriegsschuldenwesens (Instr. v. 9. Juli 12) 12. 130.

Kransnick, Geheimer Justizrath, Oberbürgermeister der Stadt Berlin, wird Mitglied des Kuratoriums der Stiftung zur Unterstützung unverheiratheter Töchter von Beamten und Offizieren (Stat. v. 19. Mai 40) 40. 189.

Krupp, Anlage einer Eisenbahn von der Kruppschen Gußstahlfabrik in Essen bis zu der von der Zeche »Victoria Matthias« nach dem Cöln-Mindener Bahnhofe Berge-Borbeck führenden Eisenbahn (A. E. v. 22. April 61) 61. 251. — (Geheimer Kommerzienrath zu Essen) und L. J. Buderus zu Neuwied, Anlage einer für den Lokomotivbetrieb einzurichtenden Anschluß- und Verbindungseisenbahn von der Hermannshütte resp. der Hütte Germania bei Neuwied nach dem Bahnhofe der Rheinischen Eisenbahn zu Neuwied (rechtes Rheinufer) A. E. v. 11. Juli 73) 73. 416 Nr. 21.

Kühlwetter, Regierungs-Präsident, demselben wird die Leitung des Ministeriums des Innern übertragen (A. E. v. 25. Juni 48 Nr. 6) 48. 159. — wird auf seinen Antrag hiervon entbunden (A. E. v. 21. Sept. 48) 48. 255.

Kühne, General-Steuer-Direktor, wird vorläufig mit der Wahrnehmung des Finanz-Ministeriums beauftragt (A. E. v. 8. Nov. 48) 48. 347.

Kunth, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath und General-Handels-Kommissarius, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 23. Dez. 24) 25. 1. — insbes. bei den Abtheilungen für die Finanz- und Handels-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

L.

Labaye, Geheimer Staatsrath, ist Dirigent der Verwaltungs-Kommission für die Vermögens- und Einkommensteuer (V. v. 20. Juni 12 §. 2) 12. 97.

Ladenberg, Wirklicher Geheimer Ober-Finanzrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — wird Direktor der General-Kontrole (K. O. v. 3. Nov. 17 Nr. IX) 17. 291 (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 6) 17. 294. — (von), wird, nach Auflösung der letzteren, von dieser Funktion entbunden (K. O. v. 29. Mai 26) 26. 45. — wird Mitglied des Kuratoriums der Hauptbank (V. v. 3. Nov. 17 Nr. 7) 17. 296. — (Wirklicher Geheimer Rath), wird Chef der Generalverwaltung der Domainen und Forsten im Ministerium des Königlichen Hauses, mit Sitz und Stimme im Staats-Ministerium für die Gegenstände seines Ressorts (K. O. v. 26. Janr. u. Bek. v. 6. Febr. 35 Nr. 1) 35. 11. — (Staats-Minister), wird auf sein wiederholtes Ansuchen in den Ruhestand versetzt (K. O. v. 14. Nov. 42) 42. 313.

von Ladenberg, bisheriger Ministerverweser, wird zum Minister der geistlichen, Unterrichts- und Medizinal-Angelegenheiten ernannt (A. E. v. 8. Nov. 48 Nr. 2) 48. 347.

von Lamprecht, Geheimer Regierungsrath, wird Mitglied der Hauptverwaltung der Staatsschulden (K. O. v. 29. März 31) 31. 65. — (Geheimer Ober-Regierungsrath), wird Präsident des Haupt-Banko-Direktoriums mit dem Range eines Raths erster Klasse (K. O. v. 9. Febr. 37) 37. 20.

von Lancizolle, Dr., ordentlicher Professor der Rechte, wird Mitglied des Ober-Censurgerichts (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229.

von Lichtenstein, Fürst, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (G. v. 27. März 24 §. 2a, §. 4a) 24. 63 (V. v. 2. Juni 27 Art. III) 27. 62.

von Liegnitz, Fürstin und Gräfin von Hohenzollern, Durchlaucht, Urkunde über die morganatische Ehe Sr. Majestät des Königs mit derselben (Urk. v. 9. Nov. 24) 24. 209.

Lindenkampff & Olfers, Bestimmung einer Präklusivfrist zur Anmeldung der Ansprüche aus der bei Lindenkampff & Olfers zu Münster im Jahre 1805 negozirten Anleihe (K. O. v. 22. Dez. 23) 24. 14.

von Löbell, Rittergutsbesitzer in Lehnin, demselben wird das Expropriationsrecht zur Anlage einer öffentlichen Wasserstraße in der Emster Niederung und zur Erhebung einer Schifffahrtsabgabe verliehen (A. E. u. Tar. v. 14. Mai 66) 66. 323. — Dieses Recht bleibt noch 36 Jahre in Kraft (A. E. v. 28. Juni 78) 78. 298 Nr. 1.

von Looz-Corswaaren, Herzog, Verhältniß desselben als vormaliger unmittelbarer Deutscher Reichsstand (V. v. 21. Juni 15) 15. 105 (Justr. v. 30. Mai 20 §. 1 I Nr. 7) 20. 81. — ist Mitglied des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Westphalen (G. v. 27. März 24 §. 4 Nr. 1) 24. 109 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) 27. 110.

von Lottum, Graf, Staats-Minister und General-Lieutenant, ist Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76 (V. v. 2. Dez. 17) 17. 304. — wird Chef des Schatz-Ministeriums (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 7) 19. 4. — demselben wird in letzterer Eigenschaft und als Chef der General-Kontrole die Bildung eines Staatsschatzes übertragen (K. O. v. 17. Janr. 20 Nr. I) 20. 23. — wird Mitglied des Kuratoriums der Seehandlungs-Sozietät (K. O. v. 17. Janr. 20 VI Nr. 2) 20. 26. — Fernere Verwaltung des Staatsschatzes und der Münze durch denselben (K. O. v. 16. Mai 23 Nr. IV) 23. 110. — wird von der Funktion als Chef der General-Kontrole nach Auflösung derselben entbunden und wird dagegen erster Chef der Staats-Buchhalterei (K. O. v. 29. Mai 26) 26. 45.

Lüdendorf, Rittergutsbesitzer zu Rattelck, Verleihung des Enteignungsrechtes an denselben u. A. zum Bau einer Chaussee von Janow bis zur Cöslin-Pollnower Chaussee bei Nadebahr (A. E. v. 17. Aug. 77) 77. 290 Nr. 1.

Luise, Prinzessin von Preußen, Königl. Hoheit, Erlaß der Prinzessinnensteuer bei deren Vermählung (K. O. v. 3. Juni 25) 25. 148.

Luise, Prinzessin von Preußen, Königl. Hoheit, Erlaß der Prinzessinnensteuer bei der Vermählung derselben (A. E. v. 25. Juni 54) 54. 340.

Luise, Prinzessin von Preußen, Königl. Hoheit, Erlaß der Prinzessinnensteuer bei der Vermählung derselben (A. E. v. 7. Juli 56) 56. 636.

von Lüning, Freiherr, führt künftig den Titel: Fürst von Corvey, Bischof von Münster (K. O. v. 4. Okt. 21) 21. 183.

von Lychnowsky, Fürst, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 62.

M.

Maaßen, Wirklicher Geheimer Ober-Finanzrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — insbes. bei der Abtheilung für die Finanz-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232. — (Staats- und Finanz-Minister), Ableben desselben (Bek. v. 6. Febr. 35) 35. 10.

von Maltzahn, Graf, Erb-Oberkämmerer, ist Mitglied des ersten Standes der Schlesischen Provinzialstände (V. v. 2. Juni 27 Art. III) 27. 63.

von Maltzahn, Graf, Staats- und Kabinets-Minister, wird von der Leitung des Ministeriums der auswärtigen Angelegenheiten, sowie von aller Theilnahme an Staatsgeschäften entbunden (K. O. v. 21. März 42) 42. 109.

von Manteuffel, Direktor im Ministerium des Innern, wird zum Minister des Innern ernannt und demselben zugleich die interimistische Leitung des Ministeriums für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten übertragen (A. E. v. 8. Nov. 48 Nr. 3) 48. 347.

Märcker, Kriminalgerichts-Direktor in Berlin, wird zum Justiz-Minister ernannt (A. E. v. 25. Juni 48 Nr. 4) 48. 159. — wird auf seinen Antrag von diesem Amte entbunden (A. E. v. 21. Sept. 48) 48. 255.

Marie, Prinzessin, Königliche Hoheit, Erlaß der herkömmlichen Prinzessinnensteuer bei deren Vermählung (K. O. v. 9. Mai 42) 42. 178.

von der Marwitz, General-Lieutenant, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 11. März 27) 27. 31.

Matthis, Geheimer Ober-Regierungsrath, wird Mitglied des Ober-Tribunals (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229.

Mercker, Regierungs-Vize-Präsident, ist Provinzial-Kommissarius für das Breslausche Regierungs-Departement zur Erhebung der Vermögens- und Einkommensteuer (Bek. v. 6. Juni 12) 12. 69.

Milde, Präsident der Nationalversammlung und Abgeordneter, wird zum Minister für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten ernannt (A. E. v. 25. Juni 48 Nr. 2) 48. 159. — wird auf seinen Antrag von diesem Amte entbunden (A. E. v. 21. Sept. 48) 48. 255.

von Moltke, Freiherr, General der Infanterie, Verleihung einer Dotation an denselben wegen hervorragender Verdienste in dem Kriege von 1866 (G. v. 28. Dez. 66) 67. 25.

von Motz, Staats- und Finanz-Minister, wird zweiter Chef der Staats-Buchhalterei (K. O. v. 29. Mai 26) 26. 45.

von Müffling, Freiherr, General-Lieutenant und Chef des Generalstabes, ist Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 19. Dez. 21) 22. 1. — insbes. bei der Abtheilung für die Militair-, und als Vorsitzender bei derjenigen für die inneren Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 231. — demselben wird die obere Leitung der Censur aller militairischen Werke und Schriften übertragen (K. O. v. 24. Nov. 23) 23. 176. — (Erster Präsident des Staatsraths, General der Infanterie und Gouverneur von Berlin), ist Mitglied des Bank-Kuratoriums (K. O. v. 11. April 46 Nr. 4) 46. 153. — vergl. (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 42 a) 46. 445. — Versetzung desselben in den Ruhestand, unter Entbindung von der Funktion als Präsident des Staatsraths, mit dem Charakter als General-Feldmarschall (K. O. v. 6. Okt. 47) 47. 353. — bleibt Mitglied des Staatsraths (ebend.) 47. 353.

Mühler, Oberlandesgerichts-Vizepräsident in Breslau, wird Justiz-Minister (K. O. v. 9. Febr. 32) 32. 15. — demselben wird die oberste Leitung der Justizverwaltung in der Rheinprovinz übertragen (K. O. v. 17. Dez. 38) 39. 15. — wird in Uebereinstimmung mit seinen Wünschen von der Leitung des Justiz-Ministeriums entbunden und demselben das Chef-Präsidium des Geheimen Ober-Tribunals übertragen (K. O. v. 25. Sept. 44) 44. 451.

Müller II., Kammergerichtsrath, ist Mitglied des Senats zweiter Instanz bei dem Handelsgerichte über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) 10. 727.

Müller, Geheimer Ober-Tribunalsrath, ist Mitglied des Staatsraths bei der Abtheilung für die Justiz-Angelegenheiten (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

Müller, Unter-Staatssekretair, wird mit der Wahrnehmung der Geschäfte des Justiz-Ministeriums bis zur Wiederbesetzung dieses Ministeriums beauftragt (A. E. v. 21. Sept. 48 Nr. 7) 48. 255.

N.

Nagler, Geheimer Staatsrath und Präsident, Einführung desselben als Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 19. Dez. 21) 22. 1.

Natan, Geheimer Finanzrath, wird drittes Mitglied der Hauptverwaltung der Staatsschulden (K. O. v. 22. Juni 41) 41. 126.

Naumann, Kammergerichtsrath, ist Mitglied des Senats zweiter Instanz bei dem Handelsgericht über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) 10. 727.

Neander, General-Superintendent der Provinz Brandenburg und Bischof, wird Mitglied des Kuratoriums der Stiftung zur Unterstützung unverheiratheter Töchter von Beamten und Offizieren (Stat. v. 19. Mai 40) 40. 189.

Nicolovius, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 75. — insbes. bei der Abtheilung für die Angelegenheiten des Kultus und öffentlichen Unterrichts (V. v. 20. März 17 Anl. B) 17. 76 (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

Niebuhr, Geheimer Staatsrath, wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 5. Nov. 24) 24. 215.

von Nostitz, Graf, Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Grafen von Nostitz auf Parchau zum Bau einer Chaussee von Hainau bis Neusorge (A. E. v. 21. Sept. 60) 60. 437.

von Nowag, Partikulier, Verleihung des Expropriationsrechts an die Stadtgemeinde Breslau behufs Erwerbung des zur Durchführung und Freilegung der Neudorfstraße in der Schweidnitzer Vorstadt zu Breslau bis zur Gartenstraße erforderlichen, dem Partikulier von Nowag gehörigen Terrains, einschließlich der auf demselben befindlichen Gebäudetheile (A. E. v. 8. Mai 72) 72. 619 Nr. 1.

O.

von Obstfelder, Kammergerichtsrath, wird Mitglied des Ober-Censurgerichts (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229.

von Oels, Fürst, s. Braunschweig-Oels.

von Oelsen, Freiherr, Geheimer Staatsrath, wird Chef des General-Kassen-Departements im Finanz-Ministerium (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 2) 12. 45. — wird von dieser Funktion dispensirt und demselben die Sektion des Staatsschuldenwesens übertragen (K. O. v. 26. Nov. 13) 13. 130.

von Solms-Braunfels,
von Solms-Lich und Hohen-Solms } (Forts.)
30. Mai 20 §. 1 II Nr. 12) 20. 82. — sind Mitglieder des ersten Standes der Rheinischen Provinzialstände (G. v. 27. März 24 §. 4 Nr. 1) 24. 102 (V. v. 13. Juli 27 Art. I) 27. 103. — Genehmigung zur Emission von Partialobligationen über die von dem Fürsten zu Solms-Braunfels gemachte Anleihe von 850 000 Fl. (Priv. v. 15. April 61) 61. 342.

von Solms-Sonnenwalde, Graf, demselben wird eine Virilstimme im ersten Stande der Provinzialstände der Mark Brandenburg und des Markgrafthums Niederlausitz verliehen (K. O. v. 28. Nov. 35) 39. 221.

von Spiegel, Graf, Dombechant, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A, B) 17. 75, 76. — (Erzbischof), wird der Abtheilung für den Kultus und öffentlichen Unterricht überwiesen (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

Stägemann, Geheimer Staatsrath, erhält den Vorsitz in dem besonders errichteten Finanz-Kollegium (Kön. Bef. v. 24. April 12 Nr. 3) 12. 45. — tritt nach Auflösung des letzteren in das Büreau des Staatskanzlers ein (K. O. v. 26. Nov. 13) 13. 130. — (**von**), wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 75. — insbes. bei der Abtheilung für die Finanz-Angelegenheiten (V. v. 20. März 17 Anl. B) 17. 76 (K. O. v. 8. Nov. 25) 25. 232.

vom Stein, Freiherr, Staats-Minister, wird Mitglied des Staatsraths (V. v. 13. Juli 27 Art. I) 27. 38. — ist Mitglied des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Westphalen (V. v. 13. Juli 27 Art. I) 27. 110.

von Steinfurt, Graf resp. Fürst, s. Bentheim.

von Steinmetz, General der Infanterie, Verleihung einer Dotation an denselben wegen hervorragender Verdienste in dem Kriege von 1866 (G. v. 28. Dez. 66) 67. 25.

Stinnes (Matthias), s. das Sachregister S. 1510.

zu Stolberg-Roßla,
zu Stolberg-Stolberg, } Grafen, sind Mitglieder des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Sachsen (G. v. 27. März 24 §. 2 Nr. 4, 5) 24. 70 (V. v. 17. Mai 27) 27. 47. — Befugniß derselben, sich bei den Verhandlungen über die Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte durch ihre Rentkammern vertreten zu lassen (K. O. v. 16. Mai 45) 45. 439. — Dem Grafen zu Stolberg-Roßla wird das Recht zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Straße von Roßla über Agnesdorf nach Schwiegerschwende bewilligt (A. E. v. 21. Aug. 52) 52. 589. — desgl. dem Grafen zu Stolberg-Stolberg für die Chaussee von Stolberg über Breitenstein bis zur Anhalt-Bernburgschen

zu Stolberg-Roßla,
zu Stolberg-Stolberg } (Forts.)
Landesgrenze (A. E. v. 30. Mai 64) 64. 368. — Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Grafen zu Stolberg-Roßla für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Roßla über Agnesdorf und Schwiegerschwende bis zur Stolberg-Harzgeroder Straße (A. E. v. 8. Aug. 66) 66. 550. — Dem Grafen zu Stolberg-Roßla wird das Recht zum Bau einer Chaussee von Roßla über Sittendorf ꝛc. verliehen (A. E. v. 24. April 67) 67. 668. — s. auch im Sachregister Stolberg (Grafschaft) S. 1510.

zu Stolberg-Wernigerode, Graf, ist Mitglied des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Sachsen (G. v. 27. März 24 §. 2 Nr. 3) 24. 70 (V. v. 17. Mai 27) 27. 47. — wird Mitglied des Staatsraths (K. O. v. 11. Febr. 26) 26. 16. — ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (V. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 62. — Befugniß desselben, sich bei den Verhandlungen über die Theilung gemeinschaftlicher Jagddistrikte durch seine Rentkammer vertreten zu lassen (K. O. v. 16. Mai 45) 45. 439.

(Wirklicher Geheimer Rath), wird unter Beibehaltung seiner bisherigen Stellung im Ministerium des Königlichen Hauses zum Staats-Minister ernannt (K. O. v. 7. Juni 42) 42. 194. — demselben wird zugleich die Leitung der Verwaltung der Domainen und Forsten übertragen (K. O. v. 14. Nov. 42) 42. 313.

(Graf), Verleihung des Rechts an denselben zur Erhebung eines halbmeiligen Chausseegeldes auf der Chaussee von Wernigerode nach den Harzforsten (A. E. v. 15. Febr. 58) 58. 48. — desgl. zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Chaussee von Ilsenburg über Veckenstedt nach Schmatzfeld (A. E. v. 30. Okt. 65) 65. 1151. — Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Grafen zu Stolberg-Wernigerode für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Ilsenburg nach Schmatzfeld (A. E. v. 12. Febr. 66) 66. 72. — Verleihung des Rechts an die Gräflich Stolberg'sche Rentkammer in Wernigerode zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Chaussee von Jägerfleck bei Rothesütte über Sülzhain (A. E. v. 21. Juni 69) 69. 920. — Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung an den Grafen zu Stolberg-Wernigerode und seine Besitznachfolger in Bezug der Chausseen von Veckenstedt einerseits und von Schmatzfeld andererseits über Wasserleben nach dem jenseits des letzteren Orts belegenen Bahnhofe [illegible]abt-Vie[illegible]nbahn (A. E. v. 19. [illegible]91. [illegible]ie Chaussee

zu Stolberg-Wernigerode (Forts.)
von Hasserode durch das Drängethal nach Schierke (A. E. v. 11. Aug 75) 75. 604 Nr. 10.
s. auch Wernigerode (Grafschaft) im Sachregister S. 1675.

Ströbel, Seegerichts-Assessor in Pillau, ist Ministerial-Kommissarius zur Instruktion in Kontraventions- und Konfiskationsfällen wegen verbotenen Verkehrs mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 2) 10. 725.

von Strotha, General-Major, Kommandant von Saarlouis, wird zum Kriegs-Minister ernannt (A. E. v. 8. Nov. 48 Nr. 4) 48. 347.

Dr. Strousberg, Rittergutsbesitzer zu Berlin, Genehmigung für denselben zur Anlage einer Eisenbahn von dem Berliner Viehmarkt nach dem Bahnhofe Gesundbrunnen (A. E. v. 30. Juli 70) 70. 483.

von Sulkowski, Fürst, Verhältniß desselben als Mitglied des ersten Standes der Großherzoglich Posenschen Provinzialstände (G. v. 27. März 24 §§. 2 bis 4) 24. 141 (V. v. 15. Dez. 30 Art. I) 32. 9.

T.

Tettenborn, Stadtgerichts-Direktor in Berlin, wird viertes Mitglied der Hauptverwaltung der Staatsschulden (K. O. v. 22. Juni 41) 41. 126.

von Thiele, Staats- und Kabinets-Minister, hat bei des Königs Majestät den Vortrag in den allgemeinen Landes-Angelegenheiten (K. O. v. 3. Mai 44) 44. 114.

von Thurn und Taxis, Fürst, ist Mitglied des ersten Standes der Großherzoglich Posenschen Provinzialstände (G. v. 27. März 24 §§. 2 bis 4) 24. 141 (V. v. 15. Dez. 30 Art. I) 32. 9. — (Fürstliches Haus), bleibt in dem früheren Besitze und Genusse der Posten in den Deutschen Bundesstaaten (Bund. Akte v. 8. Juni 15 Art. 17) 18. Anh. S. 153. — Theilnahme desselben an dem Deutsch-Oesterreichischen Postverein (Vertr. v. 5. Dez. 51) 52. 423 (Vertr. v. 18. Aug. 60) 61. 25. — Portofreiheit des fürstlichen Hauses (ebend. Art. 27, 68 Nr. 3) 61. 33. — Uebertragung des gesammten Thurn und Taxisschen Postwesens auf den Preußischen Staat (Vertr. v. 28. Janr. 67) 67. 354 bis 360 (G. v. 16. Febr. 67) 67. 353. — Nähere Bestimmungen über die Ausführung (A. E. v. 25. Mai 67) 67. 848. — Gerechtsame des Fürsten von Thurn und Taxis in den Oberamtsbezirken Trochtelfingen und Ostrach (V. v. 7. Janr. 52 §. 12) 52. 38. — Der Fürst von Thurn und Taxis ist Mitglied des Kommunal-Landtags für Hohenzollern (Amts- u. Landes-O. v. 2. April 73 §. 55 Nr. 2, §. 56) 73. 159.

von Tiele-Winkler, Major a. D. zu Miechowitz, Verleihung des Expropriationsrechts ꝛc. an denselben zu dem Chausseebau von Kunigundenhütte bis Jakobsgrube (A. E. v. 31. März 62) 62. 133. — desgl. von Jakobsgrube bis zur Pleßer Kreisgrenze (A. E. v. 12. Aug. 64) 64. 559. — desgl. von Ober-Lagiewnik bis zur Gleiwitz-Königshütter Chaussee bei Lipine (A. E. v. 3. April 65) 65. 274. — Uebertragung der dem Oberstlieutenant a. D. von Tiele-Winkler verliehenen Rechte bezüglich der letztgenannten Chaussee auf den Kreis Beuthen (A. E. v. 25. Juni 80) 80. 350 Nr. 4.

von Trützschler von Falckenstein, Freiherr, Kammergerichts-Vize-Präsident, ist Präsident des Senats erster Instanz des Handelsgerichts über den verbotenen Verkehr mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 11) 10. 727. — ist Mitglied der Verwaltungs-Kommission für die Vermögens- und Einkommensteuer (V. v. 20. Juni 12 §. 2) 12. 97.

U.

Uhden, Geheimer Kabinetsrath, wird zum Staats- und Justiz-Minister ernannt (K. O. v. 25. Sept. 44) 44. 451. — ist Mitglied des Bank-Kuratoriums (K. O. v. 11. April 46 Nr. 4) 46. 153. — vergl. (Bank-O. v. 5. Okt. 46 §. 42 b) 46. 445.

Ulrich, Geheimer Ober-Tribunalsrath, wird Mitglied des Ober-Censurgerichts (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229.

V.

von Veltheim, Geschwister, Ausführung des Baues einer Chaussee von Schakensleben bis zur Neu-Haldensleber Kreisgrenze (A. E. v. 15. Mai 71) 71. 242.

Vogel von Falckenstein, General der Infanterie, Verleihung einer Dotation an denselben wegen hervorragender Verdienste in dem Kriege von 1866 (G. v. 28. Dez. 66) 67. 25.

von Voß, Staats-Minister, tritt als solcher wiederum in Aktivität, mit Sitz und Stimme im Staatsrath und im Staats-Ministerium und als Vize-Präsident bei beiden Behörden (K. O. v. 2. Dez. 22) 22. 214. — wird Präsident des Staatsraths (K. O. v. 2. Dez. 22) 23. 1.

W.

von Watzdorf, Rittergutsbesitzer auf Wiesenburg, Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau einer Chaussee von Wiesenburg in der Richtung auf Koswig (A. E. v. 3. Mai 69) 69. 717.

von Weber (Carl Maria), Privilegium gegen den Nachdruck der von ihm komponirten Oper »Oberon« (Publ. v. 29. Juli 26) 26. 76 (Bek. v. 28. April 27) 27. 36.

Wehrmann, Wirklicher Geheimer Ober-Regierungsrath, Ernennung desselben zum Mitgliede des Kuratoriums der Preußischen Bank (A. E. v. 4. Nov. 68) 68. 992.

Welper, Ehegattin des Kaufmanns Welper, ist Mitglied des für den Luisen-Orden errichteten Kapitels (Urk. v. 3. Aug. 14 Nr. 5) 14. 71.

von Westphalen, Graf, führt im Stande der Fürsten und Herren der Westphälischen Provinzialstände eine Virilstimme (K. O. v. 22. Juni 39) 39. 227.

von Wied-Neuwied und **von Wied-Runkel**, Fürsten, Verhältniß derselben als vormalige unmittelbare Deutsche Reichsstände (B. v. 21. Juni 15) 15. 105 (Instr. v. 30. Mai 20 §. 1 II Nr. 3, 4) 20. 82. — sind Mitglieder des ersten Standes der Rheinischen Provinzialstände (G. v. 27. März 24 §. 4 Nr. 1) 24. 102 (B. v. 13. Juli 27 Art. I) 27. 103.

Wieland, Privilegium zum Schutze seiner Werke gegen Nachdruck (Bund. Beschl. v. 11. Febr. u. Publ. Pat. v. 1. Juni 41) 41. 125.

Wilhelm I., Deutscher Kaiser und König von Preußen, Stellvertretung Sr. Majestät durch den Kronprinzen (A. E. v. 4. Juni 78) 78. 253. — Uebernahme dieser Vertretung (Erkl. v. 5. Juni 78) 78. 254. — Wiederübernahme der Regierungsgeschäfte durch Se. Majestät den Kaiser und König (A. E. v. 5. Dez. 78) 78. 315, 316.

Wilhelm, Prinzessin (Gemahlin Sr. Königlichen Hoheit des Prinzen Wilhelm), führt den Vorsitz bei dem für den Luisen-Orden errichteten Kapitel (Urk. v. 3. Aug. 14 Nr. 5, 6) 14. 71 (A. Schreiben v. 18. Aug. 14) 14. 72.

Wilmanns, Buch- und Kunsthändler in Frankfurt am Main, Ertheilung eines Privilegiums an denselben zur Herausgabe von Panoramen der Rhein- und Main-Gegenden (Publ. u. Priv. v. 9. März 29) 29. 20.

von Wilmowski, Geheimer Kabinetsrath, wird zum Mitgliede des Kuratoriums der Preußischen Bank und zum Vorsitzenden der Immediatkommission zur Kontrolirung der Banknoten ernannt (A. E. v. 19. Febr. 73) 73. 43.

Wißmann, Regierungs-Präsident, ist Provinzial-Kommissarius für Westpreußen zur Erhebung der Vermögens- und Einkommensteuer (Bek. v. 6. Juni 12) 12. 69.

zu Wittgenstein, von Sayn, Fürst, Ober-Kammerherr, demselben wird das Departement für die höhere und Sicherheits-Polizei im Ministerium des Innern übertragen (Kön. Bef. v. 24. April 12) 12. 144. — wird Staats- und Polizei-Minister (K. O. v. 3. Juni 14) 14. 42. — ist Mitglied des Staatsraths (B. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 74. — tritt das Polizei-Ministerium ab und übernimmt das Ministerium des Königlichen Hauses und der Königlichen Familie, sowie für Hofsachen und Hofchargen (K. O. v. 11. Janr. 19 Nr. 4) 19. 3.

Wittgenstein-Berleburg, von Sayn, Fürst, Verhältniß desselben als vormaliger unmittelbarer Deutscher Reichsstand (B. v. 21. Juni 15) 15. 105 (Instr. v. 30. Mai 20 §. 1 I Nr. 11 u. III) 20. 82. — ist Mitglied des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Westphalen (G. v. 27. März 24 §. 4 Nr. 1) 24. 109 (B. v. 13. Juli 27 Art. I) 27. 110.

Regulirung des standesherrlichen Rechtszustandes des Fürstlichen Hauses zu Sayn-Wittgenstein-Berleburg bezüglich der Grafschaft Wittgenstein-Berleburg und der Herrschaft Homburg an der Mark (G. v. 25. Okt. 78) 78. 305.

Wittgenstein-Hohenstein, von Sayn, Fürst, Verhältniß desselben als vormaliger unmittelbarer Deutscher Reichsstand (B. v. 21. Juni 15) 15. 105 (Instr. v. 30. Mai 20 §. 1 I Nr. 12) 20. 82.

Wittgenstein-Wittgenstein, von Sayn, Fürst, ist Mitglied des ersten Standes der Provinzialstände in der Provinz Westphalen (G. v. 27. März 24 §. 4 Nr. 1) 24. 109 (B. v. 13. Juli 27 Art. I) 27. 110.

Wittichow, Justiz-Kommissionsrath in Swinemünde, ist Ministerial-Kommissarius zur Instruktion in Kontraventions- und Konfiskationsfällen wegen verbotenen Verkehrs mit England (Instr. v. 16. Aug. 10 Nr. 2) 10. 725.

von Witzleben, Oberst, vortragender Offizier im Militair-Kabinet, ist Mitglied des Staatsraths (B. v. 20. März 17 Anl. A) 17. 74.

Wlömer, Staatsrath, wird Mitglied der Domainen-Veräußerungs-Kommission (B. v. 5. März 13 §. 8 Nr. 1) 13. 28.

von Würtemberg, Herzog, Hoheit, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (B. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 61.

Y.

York von Wartenburg, Graf, ist Mitglied des Standes der Ritterschaft bei den Schlesischen Provinzialständen (B. v. 2. Juni 27 Art. II, III) 27. 62, 63.

Z.

von Zerboni di Sposetti, Wirklicher Geheimer Rath, ist Ober-Präsident des Großherzogthums Posen (Pat. v. 15. Mai 15) 15. 46. — wird Königlicher Kommissarius für das landschaftliche Kreditsystem des Großherzogthums Posen (K. O. v. 15. Dez. 21) 21. 217.

Zettwach, Geheimer Ober-Justizrath, wird Mitglied des Ober-Censurgerichts (K. O. v. 29. Mai 43) 43. 229.

III.

Nachträge

zu den jährlichen chronologischen Uebersichten von 1806 bis 1883.

Bemerkung.

Diese Nachträge sind nur bestimmt zum Nachweise:

1) derjenigen älteren Gesetze, Verordnungen ꝛc., welche den neueren als Anlagen beigefügt sind, und

2) derjenigen neueren Gesetze, Verordnungen ꝛc., welche in den jährlichen chronologischen Uebersichten außer der Zeitfolge vorkommen.

Alle übrigen Gesetze und Verordnungen ꝛc. sind in den jährlichen chronologischen Uebersichten selbst nach der Zeitfolge aufzusuchen.

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1798.			
20. Okt.	Edikt wegen Verhütung und Bestrafung geheimer Verbindungen, welche der allgemeinen Sicherheit nachtheilig werden können.	1816	7
18. Dez.	Verordnung wegen der für Westpreußen bestimmten, gegen fiskalische Ansprüche schützenden Besitzzeit im Jahre 1797.	1844	13
30. —	Verordnung, die Verhütung von Aufläufen und Tumulten und Bestrafung deren Urheber und Theilnehmer betreffend.	1835	173—176
1799.			
23. Dez.	Deklaration der Verordnung vom 18. Dezember 1798 wegen der für Westpreußen bestimmten, gegen fiskalische Ansprüche schützenden Besitzzeit im Jahre 1797.	1844	14
1800.			
18. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, den Beitritt der Staatsdiener zur allgemeinen Wittwenkasse und die Ertheilung der Heirathskonsense an dieselben betreffend.	1816	214
1803.			
21. Nov.	Allerhöchste Deklaration der Vorschriften des Allg. Landrechts Th. II Tit. 2 §. 76, betreffend die Erziehung der Kinder gemischter Ehen in dem Glaubensbekenntnisse des Vaters.	1825	222
1808.			
27. Sept.	Reglement der vereinigten Land-Feuersozietät im Bezirke der Ostpreußischen Landschaft, mit Allerhöchster Bestätigung vom 22. April 1809.	1809	561
17. Dez.	Edikt und Hausgesetz über die Veräußerlichkeit der Königlichen Domainen, nebst Allerhöchstem Befehl v. 6. November 1809 zu dessen Publikation und Ausführung.	1809	604

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1809.			
1. Febr.	Bekanntmachung der zu einer Anleihe mit Prämien Allerhöchst verordneten Kommissarien, wegen Ausführung des dafür bestimmten Plans.	1809	522
7. April	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Verpflichtung der Bürgerschaft zur Besetzung der für die öffentliche Sicherheit erforderlichen Wachtposten.	1829	93
1811.			
18. März	Verordnung, betreffend die Freiheit der Unteroffiziere und gemeinen Soldaten, über ihr Vermögen zu verfügen.	1812	5
2. Dez.	Abkommen mit Frankreich wegen gegenseitiger Abschoßfreiheit.....	1812	178
28. —	Deklaration der Verordnung vom 4. April 1811 über Darlehne in Staats- und anderen öffentlichen Papieren.	1812	1
30. —	Königlicher Befehl, betreffend die weitere Ausdehnung des §. 5 Nr. 2 der Verordnung vom 20. Juni 1811 wegen Aufhebung des allgemeinen Indults.	1812	3
30. —	Deklaration der Allg. Gerichts-Ordnung Th. I Tit. 24 §. 128 und Tit. 52 §. 14, die Sequestration der mit keinen Pfandbriefen belasteten Güter betreffend.	1812	7
30. —	Erklärung wegen Aufhebung des Abschosses zwischen den Königlich Preußischen und den Großherzoglich Badenschen Landen.	1812	7
1812.			
21. Janr.	Allerhöchste Kabinets-Order (im Auszüge), die Jagdbenutzung bei den Festungen betreffend.	1830	70
6. Febr.	Königlicher Befehl wegen der in Schlesien zu entrichtenden Zehnten und Parochial-Abgaben, mit Bezug auf die Allerhöchste Kabinets-Order vom 11. März 1812.	1813	42
24. Mai	Verordnung, betreffend das exekutivische Verfahren wegen der aus unerlaubten Handlungen entstandenen Schulden.	1814	9
10. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Demobilmachung der in die Garnisonen zurückkehrenden Truppen betreffend.	1814	99
12. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die den hypothekarischen Schuldnern Königlicher Kassen gestattete Zurückzahlung der schuldigen Kapitalien in Staatspapieren betreffend.	1813	1
1813.			
15. Juli	Deklaration wegen Bestrafung der Defraudationen der Handlungs-Akzise beim Viehverkaufe, in Anwendung des §. 2 des Reglements vom 29. März 1787.	1814	69
13. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der dem Finanz-Ministerium übertragenen Leitung des Salz-, Berg- und Hüttenwesens.	1814	3
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Stiftung der Kriegsdenkmünze für 1813/14.	1814	4
1814.			
21. Juli	Haager Akte, zur Annahme der Landeshoheit und Oberherrlichkeit in den Belgischen Provinzen, von Seiten Sr. Königlichen Hoheit des souverainen Fürsten der vereinigten Niederlande.	1818 (Anhang.)	28
9. Sept.	Patent wegen Wiedereinführung des Allg. Landrechts und der Allg. Gerichts-Ordnung in den von den Preußischen Staaten getrennt gewesenen, mit denselben aber wiedervereinigten Provinzen.	1814	89
13. —	Allerhöchste Bestätigung der Preußischen Bibelgesellschaft und ihrer Gesetze	1822 (Nachtrag.)	1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1814.			
30. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, den Verlust der Kriegsdenkmünze bei Kassation oder Ausstoßung aus dem Soldatenstande betreffend.	1815	1
14. Nov.	Bestimmungen des Ausschusses der Preußischen Haupt-Bibelgesellschaft über die Verhältnisse der letzteren zu ihren unmittelbaren Tochtergesellschaften.	1822 (Nachtrag)	2
24. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order in Betreff des Verlustes der Kriegsdenkmünze bei den aus dem Militair entlassenen Individuen.	1815	2
1815.			
30. März	Wiener Additionelle Artikel zu dem mit dem Kaiserlich Russischen Hofe unter demselben Tage über die Aufhebung der Bayonner Konvention geschlossenen Vertrage, rücksichtlich der Bewilligung eines sechsjährigen Moratoriums ꝛc.	1815	38
10. April	Allerhöchste Kabinets-Order, den Wiedereintritt der Staatsdiener in den Militairdienst betreffend.	1815	41
4. Mai	Beitretungs-Urkunde des Kaiserlich Oesterreichischen Hofes zu dem zwischen Preußen und Rußland am 3. Mai 1815 in Wien geschlossenen Vertrage über die Polnischen Angelegenheiten.	1815	158
20. —	Wiener Traktat mit dem Könige von Sardinien in Beziehung auf die Ausdehnung und die Grenzen seiner Staaten.	1818 (Anhang)	1—13
29. —	— Traktat zwischen Preußen und Hannover über gegenseitige Territorial-Ausgleichungen ꝛc.	1818 (Anhang)	14—21
31. —	— Traktat mit den Niederlanden über Länderbesitz und Grenzregulirungen, sowie über die Vereinigung Belgiens mit denselben.	1818 (Anhang)	22—30
31. —	— Traktat zwischen Preußen und dem Herzoge, sowie dem Fürsten von Nassau über die gegenseitige Ausgleichung von Territorial-Verhältnissen.	1818 (Anhang)	30—34
31. —	Separat-Artikel zu diesem Traktat in Beziehung auf die eventuelle Abtretung der niederen Grafschaft Katzenelnbogen, eines Antheils des Fürstenthums Siegen ꝛc.	1819 (Anhang)	97
1. Juni	Wiener Traktat zwischen Preußen und Sachsen-Weimar über die Ausführung der Distrikts-Abtretungen an letzteres.	1818 (Anhang)	50—53
4. —	— Traktat zwischen Preußen und Dänemark über die Abtretung des Herzogthums Schwedisch-Pommern und des Fürstenthums Rügen von Dänemark an Preußen, und des Herzogthums Lauenburg von Preußen an Dänemark.	1818 (Anhang)	35—38
7. —	— Traktat zwischen Preußen und Schweden über die erfolgte Abtretung des Herzogthums Pommern und des Fürstenthums Rügen an ersteres, nebst besonderem und geheimen Artikel mit Dänemark und Schweden ꝛc. von demselben Tage.	1818 (Anhang)	39—46
8. —	Deutsche Bundesakte zwischen sämmtlichen souverainen Fürsten und freien Städten Deutschlands, zur Erhaltung der äußern und innern Sicherheit Deutschlands und der Unabhängigkeit und Unverletzbarkeit der einzelnen Deutschen Staaten.	1818 (Anhang)	143—155
10. —	Wiener Konvention zwischen Preußen und Oesterreich einer- und dem Großherzogthum Hessen-Darmstadt andererseits über die Abtretung des Herzogthums Westphalen von letzterem an Preußen und die von diesem dafür zu leistende Entschädigung.	1818 (Anhang)	46—50

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1815.			
31. Aug.	Allerhöchste Deklaration wegen Ermäßigung der in dem Edikte vom 19. Januar 1764 auf das feuergefährliche Tabackrauchen gesetzten Strafe bis auf 2 Thlr.	1816	1
22. Sept.	Pariser Traktat zwischen Preußen und Sachsen-Weimar, in Verfolg des Wiener Vertrages vom 1. Juni 1815, über die weitere Ausführung gegenseitiger Abtretungen einzelner Ländertheile.	1816 (Anhang)	53—57
23. —	Pariser Traktat zwischen Preußen und Hannover über die Ausgleichung eines Antheils des letzteren an der Grafschaft Schaumburg und über die Abtretung anderweitiger Gebietstheile von Seiten Preußens.	1818 (Anhang)	57—59
16. Okt.	Kasseler Traktat zwischen Preußen und Kurhessen über gegenseitige Abtretungen und Ausgleichungen einzelner Ländertheile.	1818 (Anhang)	59—64
16. —	Kasseler Traktat zwischen Preußen und dem Landgrafen von Hessen-Rothenburg wegen Entschädigung des letzteren für einzelne Gebietsabtretungen an ersteres, in Verbindung mit Kurhessen.	1818 (Anhang)	65
5. Nov.	Pariser Konvention zwischen Preußen, Großbritannien, Oesterreich und Rußland, betreffend die Vereinigung der sieben Jonischen Inseln zu einem einzigen, freien und unabhängigen Staate.	1818 (Anhang)	66—70
20. —	Pariser Haupt-Traktat zwischen Preußen und dessen Alliirten eines und Frankreich andern Theils über Feststellung der Territorial-Grenzen, Bestimmung der von Frankreich zu leistenden Geldentschädigung, Belassung einer bestimmten Anzahl verbündeter Truppen in den Französischen Grenzprovinzen ꝛc.	1816	13—23
20. —	Pariser Konvention zur Regulirung der Zahlung der den verbündeten Mächten von Frankreich zu leistenden Geldentschädigung.	1816	24
20. —	Desgl. über die Besetzung einer Militairlinie in Frankreich von einer alliirten Armee.	1816	29
20. —	Desgl. in Betreff der aus der Nichterfüllung des neunzehnten und folgenden Artikels des Traktats vom 30. Mai 1814 herrührenden Forderungen.	1816	42
20. —	Pariser Traktat zwischen Preußen, Oesterreich, Großbritannien und Rußland zur Aufrechthaltung der durch die Traktate von Chaumont vom 1. März 1814 und von Wien vom 25. März 1815 feierlich erklärten Grundsätze für die Ruhe Europas.	1816	66
21. —	Landwehr-Ordnung	1816	77
25. —	Dresdner Konvention zwischen Preußen und Sachsen über die Auseinandersetzung wegen der Sächsischen Kassenbillets.	1819 (Anhang)	76
27. —	Besitzergreifungs-Patent wegen der Stadt Saarbrücken, sowie wegen der Stadt und Festung Saarlouis und der übrigen von Frankreich an Preußen durch den Friedens-Traktat vom 20. November 1815 abgetretenen Gebiete, Orte und Plätze.	1816	73
30. —	Besitzergreifungs-Protokoll wegen der Städte Saarbrücken und St. Johann und der dazu gehörigen Landgemeinden.	1816	74
2. Dez.	Besitzergreifungs-Protokoll wegen der Stadt und Festung Saarlouis und der übrigen von Frankreich an Preußen durch den Friedens-Traktat vom 20. November 1815 abgetretenen Gebiete, Orte und Plätze des Mosel-Departements.	1816	75

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1815.			
14. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der für Nicht-Kombattanten errichteten Kriegsdenkmünze.	1816	213
15. —	Allerhöchste Deklaration, betreffend die Nichtanwendung der Indultgesetze auf die durch den Pariser Frieden vom 30. Mai 1814 mit der Preußischen Monarchie vereinigten Provinzen.	1816	2
31. —	Verordnung über die Ausführung des Edikts vom 14. September 1811 wegen der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse.	1816	3
1816.			
20. Febr.	Dresdner Konvention mit dem Königreich Sachsen, wegen Abgabe und Fortsetzung der in diesem und dem Herzogthum Sachsen anhängigen Rechtssachen.	1819 (Anhang)	39—43
25./13. Mai.	Kartel-Konvention zwischen Preußen und Rußland, nebst den dazu gehörigen Additional-Artikeln vom $\frac{5. \text{ April}}{24. \text{ Mai}}$ 1817.	1817	209—228
15. Juni.	Staatsvertrag (Berliner) nebst Separat-Artikeln von demselben Tage, zwischen Preußen und Schwarzburg-Sondershausen, die einfachere und bestimmtere Anordnung der zwischen denselben in Beziehung auf Sachsen bisher bestandenen Verhältnisse betreffend.	1818 (Anhang)	71—74
19. —	Staatsvertrag (Berliner) zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt über dieselben Verhältnisse.	1818 (Anhang)	74—77
19. —	Separat-Artikel zu vorstehendem Staatsvertrage.....	1819 (Anhang)	97
20. —	Allerhöchste Kabinetsorder, betreffend die Gültigkeit gerichtlicher Verhandlungen bei Personen, welche des Lesens und Schreibens unkundig sind.	1880	82—83
26. —	Grenzvertrag (Aachener) zwischen Preußen und den Niederlanden.....	1818 (Anhang)	77—95
26. —	Vorläufige Ausgleichung zu Gunsten der auf der Grenze der Preußischen und Niederländischen Staaten wohnhaften Fabrikanten in Betreff der ungehinderten und abgabenfreien Ein- und Ausfuhr der rohen Produkte und nicht völlig verarbeiteten Manufakturwaaren aus ihren resp. Anlagen.	1818 (Anhang)	95—98
29. —	Nachtrag zu dem Tarif vom 28. Februar 1816, wonach in dem Großherzogthum Posen, dem Herzogthum Pommern und Fürstenthum Rügen die daselbst vorkommenden fremden Geldsorten in den Königlichen Kassen angenommen werden können.	1817	1
30. —	Traktat (zu Frankfurt a. M.) zwischen Preußen, Oesterreich und dem Großherzogthum Hessen über gegenseitige Territorial-Ausgleichungen.	1818 (Anhang)	99—111
8. Aug.	Allerhöchste Kabinets-Order (im Auszuge) auf die Beschlüsse des Ostpreußischen General-Landtages wegen der abgelöseten Pfandbriefe.	1817	3
16. Sept.	Erklärung wegen Aufhebung des Abschosses und Abzuges mit den Königlich Hannoverschen Landen.	1817	9
18. —	Traktat (zu Frankfurt a. M.) zwischen Preußen und Mecklenburg-Strelitz über eventuelle Gebietsabtretung an letzteres auf dem linken Rheinufer.	1818 (Anhang)	111—113
6. Okt.	Erklärung wegen Ausdehnung der Freizügigkeits-Uebereinkunft mit Sachsen-Coburg auf sämmtliche gegenseitige Länder.	1817	10

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1816.			
7. Okt.	Grenz-Traktat (zu Cleve) zwischen Preußen und den Niederlanden	1818 (Anhang)	113—128
31. —	Erklärung wegen Ausdehnung der Freizügigkeits-Uebereinkunft mit Nassau auf sämmtliche gegenseitige Länder.	1817	11
8. Nov.	Konvention (zu Frankfurt a. M.) zwischen Preußen und den Niederlanden wegen Besitznahme der mit letztern vereinigten Ländertheile (Belgien, Lüttich, Bouillon, Luxemburg), und Ausführung der dagegen übernommenen Verpflichtungen.	1818 (Anhang)	128—137
26. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen anderweiter Verrechnung des zu den Dechargen der Ober-Rechnungs-Kammer erforderlichen Stempels.	1817	3
6. Dez.	Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit Hannover	1817	77
7. —	Verordnung wegen erneuerten Verbots des Spielens in auswärtigen Lotterien, des Kollektirens für dieselben und der Privat-Ausspielungen.	1817	4
14./19. Dez.	Rezeß (zu Frankfurt a. M. und Wiesbaden geschlossen) zwischen Preußen und Nassau wegen finanzieller Ausgleichung rücksichtlich der gegenseits übernommenen Schulden, Pensionen und Staatsdienerschafts-Verhältnisse ꝛc.	1819 (Anhang)	98—112
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Anstellung der Konsuls betreffend.....	1817	6
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order, daß auch den Hinterbliebenen der pensionirten Militairpersonen außer dem Sterbemonate noch ein Gnadenmonat zu Theil werden solle.	1817	6
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Klagen gegen Staatsbeamte, welche über Lieferungen von Armeebedürfnissen Namens des Staats kontrahirt haben.	1817	7
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Verlängerung der im Hypothekenpatent vom 22. Mai 1815 bestimmten Frist in Hinsicht des Bergwerks-Eigenthums.	1817	7
22. —	Publikandum wegen Aufhebung des Abschosses und Abfahrtsgeldes mit dem Fürstenthum Waldeck.	1817	11
23. —	Verordnung wegen Verlängerung einiger im Hypothekenpatent vom 22. Mai 1815 bestimmten Fristen.	1817	8
23. —	Erklärung über die Freizügigkeit zwischen sämmtlichen Königlich Preußischen und Großherzoglich Sachsen-Weimarschen Landen.	1817	13
23. —	Erklärung wegen Ausdehnung der mit Anhalt-Dessau bestehenden Freizügigkeits-Uebereinkunft auf sämmtliche gegenseitige Lande.	1817	14
24. —	Verordnung, die Verwaltung der den Gemeinden und öffentlichen Anstalten gehörigen Forsten in den Provinzen Sachsen, Westphalen, Cleve, Berg und Niederrhein betreffend.	1817	57
31. —	Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit Sachsen-Weimar	1817	85
1817.			
12. März.	Konvention (zu Münster geschlossen) zwischen Preußen und dem Großherzogthum Hessen wegen finanzieller Auseinandersetzung rücksichtlich der von letzterem an ersteres abgetretenen Ländertheile (Herzogthum Westphalen, Oberhoheit und Lehnherrlichkeit über die Grafschaften Wittgenstein-Wittgenstein und Wittgenstein-Berleburg).	1818 (Anhang)	138—141

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1817.			
22. März	Handels- und Schifffahrts-Vertrag (zu Warschau geschlossen) mit Oesterreich in Bezug auf die beiderseitigen ehemals zu Polen gehörigen Provinzen.	1819	213
5. April / 24. März	Additional-Artikel zur Kartel-Konvention mit Rußland vom 25./13. Mai 1816	1817	226
22. Juni	Allgemeines Paß-Edikt für die Preußische Monarchie	1817	152
6. Juli	Nachtrag zu der in Münster unterm 12. März 1817 zwischen Preußen und dem Großherzogthum Hessen wegen finanzieller Auseinandersetzungen geschlossenen Konvention.	1818 (Anhang)	141
23. —	Dresdner Konvention zwischen Preußen und dem Königreich Sachsen über die Auseinandersetzung wegen der Peräquations-, Lieferungs-, Aequivalentgelder- und Centralsteuer-Angelegenheiten.	1819 (Anhang)	69—75
27. —	Dresdner Konvention zwischen Preußen und dem Königreich Sachsen Behufs der Auseinandersetzung der Stiftungen in letzterem und dem Herzogthum Sachsen.	1819 (Anhang)	93
25. Okt.	Erklärung wegen Ausdehnung der Freizügigkeits-Uebereinkunft mit der Schweizerischen Eidgenossenschaft auf jetzige sämmtliche gegenseitige Lande.	1818	1
31. —	Kartel-Konvention mit dem Fürstenthum Lippe-Detmold	1818	2
11. Nov. / 30. Okt.	Grenzvertrag, zu Berlin mit Rußland geschlossen und am 18. Februar 1818 ratifizirt.	1818	9
8. Dez.	Erklärung wegen der mit dem Königreich Württemberg verabredeten Freizügigkeit in Betreff der zum Deutschen Bunde nicht gehörigen Preußischen Provinzen.	1818	8
16. —	Kartel-Konvention mit dem Königreich Bayern	1818	145
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, daß auch das Gehalt der mobilen Militairbeamten keinen Abzug erleiden soll.	1818	8
23. —	Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit dem Herzogthum Braunschweig.....	1819	5
1818.			
11. Febr.	Kartel-Konvention mit dem Großherzogthum Hessen-Darmstadt	1818	26
16. Febr. / 4. Mai	Desgl. mit Schaumburg-Lippe	1818	42
3. Mai	Desgl. mit Hannover	1818	58
7. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Beurlaubungen von Offizieren des stehenden Heeres betreffend.	1819	245
13. —	Kartel-Konvention mit Hessen-Homburg.....	1818	64
13. Mai / 2. Juni	Desgl. mit Kurhessen	1818	49
28. Mai	Desgl. mit Mecklenburg-Strelitz.....	1818	51
11. Juni	Desgl. mit den Niederlanden	1819	13
18. Juni / 25. Aug.	Uebereinkunft mit dem Fürstenthum Lippe, wegen einer Hülfs-Militairstraße für die Königlich Preußischen Truppen durch dasselbe.	1819	53
20. Juni	Kartel-Konvention mit Sachsen-Hildburghausen	1818	154
3. Aug.	Desgl. mit der Herzoglich Sachsen-Gotha- und Altenburgischen Regierung.	1818	160
8. —	Desgl. mit Oesterreich	1819	61
16. —	Desgl. mit dem Herzogthum Nassau	1819	87
8. Sept.	Desgl. mit Sachsen-Weimar und Eisenach	1818	169

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1818.			
8. Sept.	Kartel-Konvention mit Sachsen-Meiningen	1818	170
8. —	Desgl. mit Schwarzburg-Rudolstadt	1818	171
8. —	Desgl. mit Anhalt-Bernburg	1818	172
14. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Gratifikation für Einbringung eines desertirten Militair-Sträflings betreffend.	1819	25
28. —	Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit Oldenburg	1819	125
16. Okt.	Kartel-Konvention mit Anhalt-Cöthen	1818	173
16. —	Desgl. mit dem Fürstlich Reuß-Plauenschen Gesammthause	1818	174
12. Nov.	Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit Anhalt-Bernburg	1819	25
12. —	Desgl. mit Anhalt-Cöthen	1819	34
12. —	Desgl. mit Anhalt-Dessau	1819	43
16. Dez.	Erklärung über die Freizügigkeits-Uebereinkunft mit Braunschweig-Lüneburg	1819	52
19. —	Desgl. über diejenige mit Kurhessen	1819	1
19./7. Dez.	Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit Rußland, gezeichnet zu St. Petersburg, ratifizirt am 18. Februar und ausgewechselt am 30. März 1819.	1819	166
31. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, Personal-Veränderungen im Staatsrath betreffend.	1819	2
1819.			
23. Febr.	Uebereinkunft mit dem Großherzogthum Hessen wegen wechselseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	1819	132
31. März	Uebereinkunft mit Nassau wegen wechselseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	1819	95
22. April	Bekanntmachung des Chausseegeld-Tarifs vom 31. Januar 1819	1819	95
28. Aug.	Haupt-Konvention (zu Dresden geschlossen) zwischen Preußen und dem Königreich Sachsen, zur Vollziehung des zu Wien am 18. Mai 1815 abgeschlossenen Friedens-Traktats und zu näherer Bestimmung der durch diesen Traktat veranlaßten Auseinandersetzungen und Ausgleichungen.	1819 (Anhang)	1—38
20. Sept.	Vier Beschlüsse der Deutschen Bundes-Versammlung wegen einer provisorischen Exekutions-Ordnung, wegen der in Ansehung der Universitäten zu ergreifenden Maaßregeln, wegen eines auf fünf Jahre einstimmig verabredeten Preßgesetzes und wegen Bestellung einer Centralbehörde zur nähern Untersuchung der in mehreren Bundesstaaten entdeckten revolutionairen Umtriebe.	1819	218—227
25. Okt.	Vertrag mit dem Fürstenthum Schwarzburg-Sondershausen wegen der in dem Verkehr mit dessen souverainen, durch Preußisches Gebiet eingeschlossenen Besitzungen zu erhebenden Zölle und Verbrauchssteuern.	1820	1
15. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, daß Gläubiger auf Gnadenbewilligungen für die Hinterbliebenen verstorbener Beamten keine Ansprüche haben sollen.	1820	45
21. Dez.	Regulativ und Tarif, zur Entrichtung der Schifffahrts-, Platz- und Niederlage-Gelder am Klodnitz-Kanal, für die Kanalstrecke von Cosel bis Gleiwitz.	1820	29
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die anderweite Eintheilung der Landwehr betreffend.	1820	5
30. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend das Verbot des Ein- und Durchganges der in England und Frankreich in Deutscher Sprache und der in den Niederlanden herauskommenden Zeitungen.	1820	8

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1819.			
31. Dez.	Gesetz wegen der den Beamten zu bewilligenden Antheile an den Strafen und Konfiskaten bei Uebertretungen des Steuergesetzes vom 26. Mai 1818.	1820	31
1820.			
15. Mai	Schluß-Akte der über die Ausbildung und Befestigung des Deutschen Bundes zu Wien gehaltenen Ministerial-Konferenzen.	1820	113—128
28. Sept.	Uebereinkunft mit Kurhessen wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	1820	200
27. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Entscheidung streitiger, aus der Regulirung des Provinzial- und Kommunal-Schuldenwesens entspringender Gegenstände in letzter Instanz.	1821	153
14. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Aufhebung des Unterschiedes zwischen der Wolle von den Schafen der Adligen und Nicht-Adligen im Herzogthum Sachsen betreffend.	1821	1
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Bestrafung des unbefugten Tragens von Orden und Ehrenzeichen betreffend.	1821	21
25. Dez.	Kartel-Konvention mit der Königlich Dänischen Regierung	1821	33
30. —	Verordnung über die anderweitige Organisation der Gendarmerie	1821	1
30. —	Dienst-Instruktion für die Gendarmerie	1821	10
1821.			
9. Juni	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die allgemeine Anwendung der frühern Order vom 21. Januar 1812 über die Jagdbenutzung bei den Festungswerken.	1830	72
23. —	Elb-Schifffahrts-Akte	1822	10—38
23. —	Dresdner Konvention zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Dänemark (in Beziehung auf Holstein-Oldenburg und Lauenburg) und Mecklenburg-Schwerin, das Verfahren bei Revision der Schiffsladungen und Flöße auf der Elbe betreffend.	1822	101—104
16. Juli	Päbstliche Bulle: »de salute animarum«, die Einrichtung, Ausstattung und Begrenzung der Erzbisthümer und Bisthümer ꝛc. der katholischen Kirche des Preußischen Staats betreffend.	1821	113—152
13. Aug.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Herabsetzung des Schleusengeldes bei kleinen Fahrzeugen betreffend.	1821	188
4. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Anlegung enger Schornsteinröhren betreffend....	1822	42
15. —	Vergleichungs-Tabelle des Werths fremder Geldsorten gegen Preußisches Geld, in Folge des neuen Münz-Edikts vom 30. September 1821.	1821	190
15. Nov.	Werthvergleichungs-Tabellen der neuen Silbergroschen und Kupfermünze gegen die jetzt noch umlaufende Schlesische, Preußische und Posener, auch Brandenburgische Scheidemünze.	1822	2—7
20. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Wahl der Kuratoren bei Depositen-Kassen, wo aus dem Gerichtspersonal kein Kurator genommen werden kann.	1822	1
20. —	Ratifikations-Urkunde der zu Dresden am 23. Juni 1821 abgeschlossenen Elbschifffahrts-Akte.	1822	9
20. —	Erklärung wegen der mit Hannover verabredeten Maßregeln zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen.	1822	39

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1821.			
20. Nov.	Ratifikations-Urkunde der zu Dresden am 23. Juni 1821 abgeschlossenen, das Revisions-Verfahren auf der Elbe betreffenden Konvention.	1822	101
4. Dez.	Erklärung wegen der mit Sachsen-Coburg verabredeten Maßregeln zur Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen.	1822	41
8. —	Eine gleiche Erklärung in Bezug auf Holstein-Oldenburg	1822	8
19. —	Allerhöchste Kabinets-Order, Personalveränderungen im Staatsrath betreffend....	1822	1
1822.			
1. Febr.	Grundverfassung der Gesellschaft zur Beförderung des Christenthums unter den Juden.	1823	117—124
9. —	Allerhöchste Bestätigung derselben.....	1823	117
26. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die der Gesellschaft zur Beförderung des Christenthums unter den Juden bewilligte Portofreiheit betreffend.	1823	125
29. März	Regulativ über die Benutzung bestehender und über die Einrichtung neuer Holzhöfe innerhalb der Festungs-Rayons.	1822	145
29. Mai	Anhang zum Chausseegeld-Tarif vom 21. dess. Mts., Strafbestimmungen rücksichtlich desselben und für Vergehen auf Chausseen.	1822	171
27. Juni	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Bestimmung eines Präklusionstermins rücksichtlich der Forderungen aus den wiedererworbenen, an Frankreich abgetreten gewesenen Provinzen für Lieferungen an vaterländische Truppen bis zum Tilsiter Frieden.	1823	17
1. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ermäßigung der Stempel-Abgabe von Pensionen und Renten, welche Brodtherrschaften ihren Dienern hinterlassen.	1823	1
2. —	Allerhöchste Kabinets-Order, wegen Ernennung des Staats-Ministers von Voß zum Präsidenten des Staatsraths.	1823	1
7. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Bestimmung eines Präklusionstermins für die Forderungen von Staats- und Baugläubigern aus der Französischen Verwaltungszeit nach dem Pariser Frieden vom 30. Mai 1814.	1823	18
9. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Ernennung der Mäkler in der Rheinprovinz betreffend.	1823	2
17. —	Erklärung über die mit Sachsen-Gotha getroffene Uebereinkunft wegen der gegenseitigen Uebernahme der Ausgewiesenen und Vagabunden.	1823	13
26. —	Eine gleiche Erklärung in Beziehung auf Schwarzburg-Sondershausen.....	1823	14
1823.			
5. Febr.	Bestimmungen über das Verhältniß der Berlinischen Gesellschaft zur Beförderung des Christenthums unter den Juden zu ihren Tochtergesellschaften, nebst Allerhöchster Bestätigung vom 11. April 1823.	1823	125
10. Sept.	Weser-Schifffahrts-Akte zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen, Braunschweig, Oldenburg, Lippe und der freien Hansestadt Bremen.	1824	25
10. —	Separat-Konvention mit Bremen, bezüglich auf den §. 15 der Weser-Schifffahrts-Akte.	1824	54
10. Okt.	Vertrag mit Anhalt-Bernburg über die Anschließung des obern Herzogthums Anhalt-Bernburg an das Preußische Steuersystem.	1824	1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
20. Nov.	Wege- und Brückengeld-Tarif für die Stadt Hamm	1824	13
21. —	Statut für die Tuchmacher-Korporation zu Grünberg	1824	17
25. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Ernennung des Kammerherrn von Rochow zum vierten Mitgliede der Hauptverwaltung der Staatsschulden und wegen Aszension der übrigen Mitglieder bei derselben.	1824	9
9. Dez.	Tarif zur Erhebung des Fährgeldes für die Fähranstalt zu Polenzig	1824	10
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen eines Präklusions-Termins in Bezug auf die aus der Münsterschen Anleihe von 1805 noch kursirenden Partial-Obligationen und Kupons.	1824	14
23. —	Allerhöchste Kabinets-Order über die Erhebung der Tiefgelder zu Stralsund, Greifswald und Wolgast.	1824	15
27. —	Deklaration der Allerhöchsten Kabinets-Order vom 18. September 1822 wegen des Fünftel-Abzuges bei der Regulirung der gutsherrlichen und bäuerlichen Verhältnisse in der Altmark und im Magdeburgischen.	1824	11
1824.			
8. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Auszahlung der während der Amts-Suspension von den in Untersuchung gewesenen, aber freigesprochenen öffentlichen Beamten einbehaltenen Gehaltsrate.	1825	5
17. —	Bekanntmachung des Ministeriums des Handels rücksichtlich des Chausseegeld-Tarifs vom 15. August 1824 und der darauf Bezug habenden Strafbestimmungen.	1824	219
23. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Ernennung des Wirklichen Geheimen Ober-Regierungsraths und General-Handels-Kommissarius Kunth zum Mitgliede des Staatsraths.	1825	1
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order über einige nähere, die Censur betreffende Bestimmungen.	1825	2
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Gleichstellung der zweirädrigen Wagen in den Westphälischen und Rheinischen Provinzen mit den gewöhnlichen Frachtwagen bezüglich auf den Chausseegeld-Tarif vom 15. August 1824.	1825	4
1825.			
28. Febr.	Allerhöchste Kabinets-Order, daß die Erweiterung der Grenzbezirke in Bezug auf Steuer-Kontrollirung nicht ohne Allerhöchste unmittelbare Genehmigung erfolgen dürfe.	1825	56
4. April	Konvention (zu Dresden geschlossen) mit der Königlich Sächsischen Regierung wegen Auseinandersetzung in Betreff mehrerer milden Stiftungen.	1826 (Anhang)	45—56
31. Dez.	Instruktion für die Ober-Präsidenten.....	1826	1
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order, Abänderungen in der bisherigen Organisation der Provinzial-Verwaltungs-Behörden betreffend.	1826	5
1826.			
1. Mai	Konvention (zu Berlin geschlossen) mit dem Großherzogthum Sachsen-Weimar-Eisenach, zur Vollziehung der am 1. Juni 1815 zu Wien und am 22. September 1815 zu Paris abgeschlossenen Staatsverträge und zu näherer Bestimmung der hierdurch veranlaßten Auseinandersetzungen und Ausgleichungen in Beziehung auf die vormals Königlich Sächsischen Gebietstheile.	1826 (Anhang)	1—44

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1826.			
29. Juli	Privilegium für den Buch- und Musikhändler A. M. Schlesinger in Berlin gegen den Nachdruck der in seinem Verlage erscheinenden Arrangements der Oper »Oberon«.	1827	36
17. Okt.	Regulativ über die Theilnahme der Westpreußischen Stände an der Verwaltung des Landarmenhauses zu Graudenz.	1867	1728 bis 1730
2. Dez.	Vertrag mit dem Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin über den Beitritt zum Preußischen indirekten Steuersystem rücksichtlich der vom Preußischen Staat umschlossenen Großherzoglichen Landestheile.	1827	1
4. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ermächtigung der Gemeinden, bei denen die Französische oder Bergische Gesetzgebung noch gilt, zur Auflage direkter oder indirekter Kommunalsteuern.	1827	6
19. —	Schifffahrts-Vertrag mit dem Großherzogthum Mecklenburg-Schwerin in Beziehung auf Preußische und Mecklenburgische Häfen.	1827	21
27. —	Allerhöchste Kabinets-Order, nachträgliche Bestimmungen rücksichtlich der Provinzialstände und der Kommunal-Landtage für die Kur- und Neumark enthaltend.	1827	7
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Entrichtung eines Schleusengeldes auf der Saale und Unstrut, nebst Tarif.	1827	9—11
31. —	Verordnung wegen des gesetzlichen Umschlags-Termins in Neu-Vorpommern.....	1827	25
1827.			
11. Juni	Erklärung (zu Paris vollzogen), wegen Beseitigung der rücksichtlich des Leyenschen Distrikts zwischen Preußen und Frankreich sich erhobenen Differenz.	1830	25
9. Juli	Freundschafts-, Schifffahrts- und Handels-Vertrag mit Brasilien	1828	75
21. —	Verordnung wegen Einführung eines gleichen Wagen- und Schlittengeleises und gleicher Schlittenkappen im Königreich Preußen.	1828	25
6. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der Legitimations-Ertheilung für die außer der Ehe erzeugten Kinder in der Rheinprovinz.	1828	1
7. —	Ministerial-Erklärung über die Vereinbarung mit Mecklenburg-Schwerin gegen den Bücher-Nachdruck.	1828	2
26. —	Desgl. über die Vereinigung mit Waldeck gegen den Bücher-Nachdruck.....	1828	21
27. —	Desgl. in Beziehung auf Mecklenburg-Strelitz	1828	3
9. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ernennung des Herzogs Carl von Mecklenburg, Hoheit, zum Präsidenten des Staatsraths.	1828	5
11. —	Ministerial-Erklärung über die Vereinbarung mit Anhalt-Dessau gegen den Bücher-Nachdruck.	1828	13
11. —	Desgl. über eben solche Vereinigung mit Dänemark bezüglich auf die drei Herzogthümer Holstein, Lauenburg und Schleswig.	1828	17
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order, das Verfahren bei Anstellung der Subalternbeamten der Justizbehörden betreffend.	1828	6
1828.			
14. Febr.	Vertrag (zu Berlin geschlossen) zwischen Preußen und dem Großherzogthum Hessen über die wechselseitigen Zoll- und Handelsverhältnisse.	1828	50
18. April	Zusatz-Artikel zu dem Freundschafts-, Schifffahrts- und Handelsvertrage mit Brasilien vom 9. Juli 1827.	1828	83

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1828.			
1. Mai	Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit den Vereinigten Staaten von Amerika ...	1829	25
25. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der im Kommunaldienste angestellten Invaliden.	1829	41
18. Juni	Tarif für die Erhebung der Schifffahrts-Abgabe auf der Wasserstraße von der Oder zur Elbe und umgekehrt (mit Ausschluß des Plauer Kanals).	1828	109
16. Aug.	Uebereinkunft mit den Niederlanden wegen Verhütung der Forstfrevel in den Grenzwaldungen.	1829	101
10. Sept.	Regulativ über das Verfahren bei baulichen Anlagen oder sonstigen Veränderungen der Erdoberfläche innerhalb der nächsten Umgebungen der Festungen.	1828	120—130
7. Okt.	Ministerial-Erklärung, betreffend die mit der Großherzoglich Hessischen Regierung erneuerte Militair-Durchmarsch- und Etappen-Konvention.	1832	17—30
13. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen des zu Verträgen über Angabe an Zahlungsstatt erforderlichen Kaufwerthstempels.	1829	21
18. —	Allerhöchste Kabinets-Order zur Erläuterung der Rubriken des Stempel-Tarifs: »amtliche Ausfertigungen« und »Gesuche«, sowie der gesetzlichen Vorschriften wegen des Rechtsweges in stempelpflichtigen Angelegenheiten.	1829	16
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die in den Provinzen, worin zur Zeit noch die Französische Gesetzgebung Anwendung findet, zu den Heiraths-Akten beizubringenden Notorietäts-Akte betreffend.	1829	1
20. Dez.	Kreis-Ordnung für das Großherzogthum Posen	1829	3
1829.			
27. Mai	Tarif, nach welchem das Ueberfahrtsgeld bei den Fähranstalten zu erheben ist, welche sich auf dem Rhein und den zu dessen Stromgebiet gehörenden Flüssen befinden.	1847	78
15. Juli	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Modifizirung der gesetzlichen Vorschriften über Lösung der Gewerbescheine.	1830	17
6. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Erweiterung der Vorschriften des §. 4 im Regulativ vom 28. April 1824, über den Gewerbebetrieb der Ausländer im Umherziehen.	1830	1
23. —	Definitive Uebereinkunft (zu Saarbrücken) mit Frankreich über die Grenzberichtigung der beiderseitigen Staaten im Verfolg der Pariser Friedens-Traktate und der Erklärung vom 11. Juni 1827.	1830	26—45
11. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Befugniß der Konsuln und Konsular-Agenten in den überseeischen Ländern zur Aufnahme und Attestirung von Vollmachten diesseitiger Unterthanen betreffend.	1830	2
21. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den Verlust des Titels oder sonstigen Dienstprädikats verabschiedeter Militair-Personen oder Civilbeamten im Falle eines begangenen Vergehens.	1830	2
30. —	Allerhöchste Kabinets-Order über die Anwendung derjenigen vom 25. November 1826, wegen Verbreitung der neuen Scheidemünze in den westlichen Provinzen der Monarchie, auch auf die östlichen Provinzen.	1830	3

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1829.			
9. Dez.	Vertrag mit den Fürstenthümern Reuß-Schleiz und Reuß-Lobenstein und Ebersdorf, den Beitritt zum Preußischen oder Bayrisch-Württembergischen Zollverbande betreffend.	1830	105
31. —	Vertrag mit Sr. Durchlaucht dem souverainen Landgrafen zu Hessen über den Beitritt des Oberamts Meisenheim zu dem Preußischen Zollverbande.	1830	49
1830.			
12. Jan.	Ministerial-Erklärung wegen der mit der Großherzoglich Sachsen-Weimar-Eisenachschen Regierung erneuerten Militair-Durchmarsch- und Etappen-Konvention.	1832	30—40
21. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order über die Abänderung der Vorschrift im §. 11 des Westpreußischen Feuersozietäts-Reglements vom 27. Dezember 1785, in Beziehung auf die Vergütung von Partial-Bränden.	1831	1
15. Dez.	Verordnung wegen der nach dem Gesetze vom 27. März 1824, die Anordnung der Provinzialstände im Großherzogthum Posen betreffend, vorbehaltenen Bestimmungen.	1832	9—14
1831.			
18. Febr.	Freundschafts-, Schifffahrts- und Handels-Vertrag mit den vereinigten Staaten von Mexiko.	1835	21—36
13. April	Allerhöchste Kabinets-Order über die Einführung der Städte-Ordnung vom 19. November 1808 in den zum provinzialständischen Verbande des Königreichs Preußen gehörenden Städten, woselbst sie noch nicht eingeführt worden.	1832	115
26. —	Allerhöchste Kabinets-Order über die Einführung der Städte-Ordnung vom 19. November 1808 in den zum provinzialständischen Verbande des Herzogthums Schlesien, der Grafschaft Glatz und des Preußischen Markgrafthums Oberlausitz gehörenden Städten der Oberlausitz.	1832	115
9. Juli	Allerhöchste Kabinets-Order wegen des durch die Regierung in Coblenz zu erlassenden öffentlichen Aufgebots der Anspruchsberechtigten auf die Polcher Dingtags-Besitzungen.	1832	5
12. Nov.	Tarif, nach welchem das Brückengeld bei den Bartsch-Brücken zu Rätzen zu erheben ist.	1832	1
11. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Allerhöchsten Bestimmungen hinsichtlich der Abpfändung baarer Gelder gegen Civilbeamte, sowie gegen Offiziere und Militairbeamte, ingleichen wegen deren Anwendung auf die Pensionen der Offiziere, der Militair- und Civilbeamten.	1832	2
17. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Erweiterung der von der Direktion der See-Assekuranz-Kompagnie zu Stettin für ihren Bevollmächtigten auszustellenden Vollmacht.	1832	6
18. —	Gesetz über die Präklusion fiskalischer Ansprüche in der Rheinprovinz	1832	3
1832.			
14. Juni	Bundestags-Beschluß, betreffend die Auslegung des §. 7 des Bundes-Beschlusses vom 20. September 1819, wonach die in den Deutschen Bundesstaaten mit Genehmigung erscheinenden Zeitungen, Zeitschriften und Schriften nicht über	1847	189

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1832.			
	zwanzig Bogen, sowie deren Verfasser, Herausgeber oder Verleger in Beziehung auf Preßvergehen außerdem den Landesgesetzen der einzelnen Bundesstaaten unterworfen bleiben.		
6. Sept.	Beschluß der Deutschen Bundes-Versammlung, die Sicherstellung der Rechte der Schriftsteller und Verleger gegen den Nachdruck betreffend.	1833	25
27. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Verleihung und Einführung der revidirten Städte-Ordnung vom 17. März 1831 in der Stadt Lissa.	1833	21
9. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen des öffentlichen Tabackrauchens in den Städten.	1833	1
26. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend das Aufhören des Kapital-Indults der Westpreußischen Landschaft, Erhöhung des Quittungsgroschens und Bildung eines Tilgungsfonds für dieselbe.	1833	2
1833.			
5. Okt.	Verordnung, betreffend die Verpflichtung der Preußischen Seeschiffer zur Mitnahme verunglückter vaterländischer Schiffsmänner.	1867	1179 bis 1181
2. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, den Abdruck der ständischen Gutachten und Petitionen betreffend.	1834	91
8. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Vergütung der von den Kommunen für die Land-Gendarmerie gelieferten Fourage.	1834	1
14. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Befugniß der Civil-Staatsbeamten und Civil-Staatspensionaire zur Herabsetzung der bei der General-Wittwen-Kasse versicherten Wittwen-Pension betreffend.	1834	2
17. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der Gewerbesteuerfreiheit des Hüttenbetriebs und der Gewerbesteuerpflichtigkeit der Hammerwerke.	1834	5
18. —	Auszug aus der Allerhöchsten Kabinets-Order wegen Verleihung der revidirten Städte-Ordnung vom 17. März 1831 an die Stadt Höxter.	1834	2
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die in Bezug auf den §. 21 der vorläufigen Verordnung über das Judenwesen im Großherzogthum Posen vom 1. Juni 1833 erlassene Allerhöchste Bestimmung wegen der Familiennamen der Juden in dieser Provinz.	1834	3
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, über die Anwendung der Vorschrift im §. 122 des Gewerbepolizei-Gesetzes vom 7. September 1811 — den Gewerbebetrieb der Kommissionaire betreffend — auf die Provinzen, in welchen dieses Gesetz nicht publizirt ist, mit Ausnahme der Rheinprovinz.	1834	6
23. —	Das zwischen der diesseitigen und der Sachsen-Coburg-Gothaischen Regierung abgeschlossene Abkommen, die gegenseitigen Gerichtsbarkeits-Verhältnisse betreffend.	1834	9—16
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Modifikationen zur Meßordnung für die Messen in Frankfurt a. d. O. vom 21. März 1832 betreffend.	1834	7
24. —	Nachtrag zur revidirten Meßordnung für die Messen zu Frankfurt a. d. O. vom 31. März 1832.	1834	7

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1833.			
26. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ausdehnung des in der Verordnung vom 8. August 1832 vorgeschriebenen Verfahrens auch auf Geldentschädigungen für den zu Kanälen und öffentlichen Flußbauten abgetretenen Grund und Boden.	1834	8
31. —	Verordnung wegen Abänderung des im Art. 351 der Rheinischen Kriminal-Prozeß-Ordnung vorgeschriebenen Verfahrens in Beziehung auf die Abstimmung unter den Geschworenen und den Richtern des Assisenhofes.	1834	3
1834.			
28. Sept.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Einführung resp. der I. und II. Klasse des Tarifs für die im Besitze des Staats befindlichen Fähranstalten auf dem Rhein und dessen Nebenflüssen, vom 27. Mai 1829, bei der Privat-Fähranstalt zu Bonn.	1835	5—7
30. Okt.	Bundestags-Beschluß über die Errichtung eines Bundes-Schiedsgerichts zur Schlichtung der in einem Bundesstaate zwischen der Regierung und den Ständen entstandenen Irrungen und Streitigkeiten.	1843	270—272
13. Nov.	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung, hinsichtlich der Auslegung des Art. XII der Deutschen Bundesakte, die Akten-Verschickungen an Deutsche Juristen-Fakultäten und Schöppenstühle zur Abfassung des Endurtheils betreffend.	1835	45
14. —	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung wegen der in Betreff der Deutschen Universitäten und anderer Lehr- und Erziehungs-Anstalten zu nehmenden gemeinsamen Maaßregeln.	1835	287—293
16. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Entschädigungen betreffend, welche bei landesherrlichen Lehnen für die bei einer Regulirung gutsherrlicher und bäuerlicher Verhältnisse, Dienstablösung, Gemeinheitstheilung oder Reluition von Grundgerechtigkeiten aufgegebenen Gerechtsame das Lehn empfängt.	1835	1
20. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Verzichtleistung auf Bestrafung in Injuriensachen und das Verfahren in solchen Injuriensachen, in welchen Militairpersonen oder Beamte als Beleidiger oder Beleidigte verwickelt sind.	1835	2
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Aufhebung des §. 10 des Stempelgesetzes vom 7. März 1822 und die anderweitige Bestimmung des bei Auseinandersetzungen zwischen mehreren Erben von den übernommenen Nachlaßgegenständen zu entrichtenden Werthstempels.	1835	3
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order, wodurch diejenige Strecke des Fürstlichen Justizamts-Bezirks Hebdesdorf, welche unterhalb Neuwied an den Rhein grenzt, der Rheinzollgerichtlichen Jurisdiktion des Fürstlichen Justizamts Neuwied überwiesen wird.	1835	4
1835.			
14. Juni.	Genehmigungs-Urkunde der in dem Protokolle der Rheinschifffahrts-Central-Kommission vom 1. Dezember 1834 enthaltenen ergänzenden Bestimmungen zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831.	1836	121—125

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1835.			
14. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Anfertigung und Ausgabe neuer Kassen-Anweisungen.	1836	169
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Verleihung einer Virilstimme im ersten Stande der Provinzialstände der Mark Brandenburg und der Niederlausitz an den Grafen von Solms-Sonnewalde.	1839	221
10. Dez.	Vertrag zwischen den zollvereinten Staaten und dem Herzogthum Nassau wegen Anschließung des letzteren an den Gesammt-Zollverein der ersten Staaten.	1836	126—140
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order über die Anwendbarkeit der die Einrichtung des Kredit-Instituts für Schlesien betreffenden Verordnung vom 8. Juni 1835 (Ges. Samml. Nr. 1619) auf die Oberlausitz.	1836	7
31./19. Dez.	Deklaration wegen des XX. Artikels des zu Wien am $\frac{3. \text{ Mai}}{21. \text{ April}}$ 1815 zwischen Preußen und Rußland hinsichtlich des Herzogthums Warschau abgeschlossenen Traktats in Beziehung auf die gerichtliche Entscheidung von Privatstreitigkeiten über die von der Grenzlinie durchschnittenen Besitzungen.	1836	1—6
31. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Gleichstellung des Salzverkaufspreises im Kreise St. Wendel.	1836	8
1836.			
16. Sept.	Reglement, den Debit der Arzneiwaaren betreffend	1837	41—56
17. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Genehmigung des vorstehenden Reglements.	1837	41
4. Dez.	Regulativ, die Steuer- und Strafermäßigung bei dem Gewerbebetriebe im Umherziehen betreffend.	1837	14
13. —	Allerhöchste Kabinets-Order über die Beobachtung der mildernden Bestimmungen der §§. 218 und 315 der Konkurs-Ordnung bei allen Exekutionen.	1837	1
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den wegen der §§. 1 bis 16 Th. II Tit. 19 des Allg. Landrechts entstandenen Zweifel über die Verpflichtung der Kommunen zu Unterstützungen heimathloser Armen.	1837	2
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order, mit dem Regulativ vom 4. Dezember 1836, die Steuer- und Strafermäßigung bei dem Gewerbebetriebe im Umherziehen betreffend.	1837	13
31. —	Vertrag mit dem Großherzogthum Oldenburg, betreffend die Zoll- und Handelsverhältnisse, ingleichen die Besteuerung der inneren Erzeugnisse in dem Fürstenthum Birkenfeld.	1837	33—38
31. —	Tarif zur Erhebung eines Pflastergeldes für die Stadt Neuwied.....	1837	150
1837.			
21. Aug.	Bestätigungs-Urkunde für die Rheinische Eisenbahngesellschaft, nebst Statuten ...	1855	38—59
10. Sept.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Fortschaffung der schädlichen Fischwehre in der Havel und Spree betreffend.	1839	327
23. —	Allerhöchste Bestätigungs-Urkunde für das Statut der Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft vom 19. Juli 1837, unter Beifügung dieses Statuts.	1847	300—309
4. Okt.	Genehmigungs-Urkunde der in dem Protokoll der Rheinschifffahrts-Central-Kommission vom 1. August 1837 enthaltenen fünf neuen Supplementar-Artikel zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831.	1839	68

Datum der Geſetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1837.			
6. Okt.	Allerhöchſte Kabinets-Order, die Glaubwürdigkeit der als Forſtſchutzbeamte interimiſtiſch angeſtellten Korpsjäger und die Befugniß derſelben zum Waffengebrauch betreffend.	1838	257
8. —	Allerhöchſte Kabinets-Order, betreffend die Beſtimmung, daß bei gerichtlichen Verhandlungen mit Perſonen, welche des Leſens und Schreibens unkundig ſind, ein vereidigter Dolmetſcher die Stelle des Unterſchriftszeugen vertreten könne.	1880	83
13. Nov.	Allerhöchſter Erlaß, betreffend die Beſtätigung des Statuts für die Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eiſenbahn-Geſellſchaft, nebſt dem Statut.	1851	726—742
25. —	Staatsvertrag mit dem Königreich Hannover, die Berichtigung der ſtreitigen Hoheitsgrenze auf dem rechten und linken Weſerufer, den Austauſch der ſogenannten Mengedörfer und die Ueberweiſung der demſelben annoch zu gewährenden 1654 Seelen betreffend.	1838	17—29
2. Dez.	Verordnung über die Kumulation von Mandatsklagen wegen der an ſtädtiſche Kaſſen oder Verwaltungen zu entrichtenden Geld- oder Naturalzinſen oder Leiſtungen.	1838	1—4
6. —	Allerhöchſte Kabinets-Order mit dem Tarif des Hafen- und Lagergeldes zu Fuſternberg und Crudenburg an der Lippe, Düſſeldorfer Regierungsbezirks.	1838	4—6
8. —	Allerhöchſte Kabinets-Order, betreffend die Geldentſchädigungen für abgetretenen Grund und Boden zu Chauſſee-, Kanal- und öffentlichen Flußbauten in der Provinz Weſtphalen.	1838	7
12. —	Miniſterial-Erklärung über die Erneuerung der mit Sachſen-Weimar-Eiſenach beſtehenden Militair-Durchmarſch- und Etappen-Konvention.	1838	433
24. —	Allerhöchſte Kabinets-Order, betreffend die Anwendung der §§. 366 bis 504 Tit. 20 Th. II des Allg. Landrechts von den Verbrechen der Diener des Staats auf die mittelbaren Staatsbeamten.	1838	9
24. —	Allerhöchſte Kabinets-Order, die Verlängerung der Präkluſivfriſt betreffend, welche im §. 5 Nr. 2 der Verordnung wegen Auflöſung der bisherigen Feuerſozietäten im Großherzogthum Poſen vom 5. Januar 1836 für die Abgebrannten zum Nachweiſe der Wiederherſtellung ihrer Gebäude feſtgeſetzt worden iſt.	1838	10
28. —	Allerhöchſte Kabinets-Order wegen der den Magiſtrats-Unterbeamten in Beziehung auf die Städte-Ordnung vom 19. November 1808 zu gewährenden Penſionen.	1838	7
30. —	Reglement für die Feuerſozietät der Oſtpreußiſchen Landſchaft.....	1838	97—123
30. —	Reglement für die Feuerſozietät der landſchaftlich nicht aſſoziationsfähigen ländlichen Grundbeſitzer im Regierungsbezirk Königsberg, mit Einſchluß des zum Mohrunger landſchaftlichen Departement gehörigen Theils des Marienwerderſchen Regierungsbezirks.	1838	125—151
30. —	Reglement für die Feuerſozietät der landſchaftlich nicht aſſoziationsfähigen ländlichen Grundbeſitzer im Regierungsbezirk Gumbinnen.	1838	153—183
30. —	Verordnung wegen Auflöſung ſämmtlicher vorgedachten Feuerſozietäten und Ausführung der vorſtehend aufgeführten neuen Feuerſozietäts-Reglements.	1838	185—191

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1838.			
29. Janr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung zur Anlage einer Zweigbahn der Rheinischen Eisenbahn nach der Belgischen Grenze, sowie die Erhöhung des Aktienkapitals der Rheinischen Eisenbahngesellschaft bis auf 4½ Millionen Thaler.	1855	59
11. April	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Einführung der Wegegeld-Hebung auf den Bezirksstraßen des linken Rheinufers.	1839	17
7. Mai	Verordnung über die Organisation der neuen Deichschauen auf dem linken Rheinufer, abwärts von Neuß.	1847	106—109
30. Juli	Allgemeine Münz-Konvention der zum Zoll- und Handelsverein verbundenen Staaten.	1839	18—24
6. Sept.	Genehmigungs-Urkunde des in dem Protokolle der Central-Rheinschifffahrts-Kommission vom 17. Juli 1838 enthaltenen zehnten Supplementar-Artikels zu der Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831, mit dem Regulativ für die gleichförmige Eichung der Schiffe auf dem Rheine.	1841	81—83
24. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den Verlust des Gnadengehalts der Militair-Invaliden.	1839	1
3. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Deklaration der Urkunde vom 1. Februar 1833 über die Stiftung eines Verdienst-Ehrenzeichens für Rettung aus Gefahr.	1839	29
14. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Abtretung des Eigenthums an Grund und Boden zu bergbaulichen Zwecken im Bergamtsbezirke Siegen betreffend.	1839	2
17. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Verleihung der revidirten Städte-Ordnung vom 17. März 1831 an die Stadt Reisen im Großherzogthum Posen.	1839	3
20. —	Verordnung, betreffend die Ergänzung und Erweiterung des §. 4 der Städte-Ordnung vom 19. November 1808 hinsichtlich des städtischen Gemeindebezirks.	1839	3
20. —	Ministerial-Erklärung, die Erneuerung der Durchmarsch- und Etappen-Konvention mit dem Großherzogthum Hessen betreffend.	1839	85
23. —	Bundestags-Beschluß zum Schutze für Friedrich von Schiller's Werke gegen den Nachdruck.	1841	125
5. Dez.	Tarif des Pflastergeldes in der Stadt Borken, Regierungsbezirks Münster	1839	74—76
12. —	Reglement, die Einrichtung des Sparkassenwesens betreffend	1839	5—14
17. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Uebertragung der obersten Leitung der Verwaltung der Justiz-Angelegenheiten für die Rheinprovinz von dem Staats- und Justiz-Minister von Kamptz an den Staats- und Justiz-Minister Mühler betreffend.	1839	15
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die anderweite Feststellung der Kompetenz-Verhältnisse zwischen dem Ober-Appellations-Senate und den übrigen Senaten des Kammergerichts betreffend.	1839	25
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Feststellung der Kompetenzverhältnisse des Tribunals des Königreichs Preußen und der Oberlandesgerichte zu Königsberg, Marienwerder und Insterburg betreffend.	1839	26—28

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1838.			
24. Dez.	Publikandum über ein in der Allerhöchsten Kabinets-Order vom 7. Februar 1837, die Heilighaltung der Sonn- und Festtage betreffend, vorkommendes unrichtiges Allegat.	1839	16
1839.			
26. April	Vertrag zwischen Preußen und Anhalt-Köthen wegen Regulirung der auf die Eisenbahnen zwischen Berlin und Köthen und zwischen Magdeburg und Leipzig bezüglichen Verhältnisse.	1857	725—731
24. Juli	Ministerial-Erklärung (und Bekanntmachung vom 15. Mai 1841) über die zwischen der Königlich Preußischen und der Herzoglich Anhalt-Köthenschen Regierung abgeschlossene Uebereinkunft wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	1841	87—91
31. Juli / 12. Aug.	Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit dem Königreich Griechenland.....	1840	65—82
22. Okt.	Genehmigungs-Urkunde für die ergänzenden Bestimmungen der Weserschifffahrts-Akte vom 10. September 1823 und der Weserschifffahrts-Ergänzungs-Akte vom 21. Dezember 1825.	1840	89—93
28. Nov.	Verordnung, betreffend die Allodifikation der nicht zur Klasse der Bauerlehne gehörigen landesherrlichen Lehne im Herzogthum Westphalen.	1840	5
12. Dez.	Ministerial-Erklärung über die mit dem Fürstenthum Waldeck getroffene Uebereinkunft wegen gegenseitiger Uebernahme der Vagabunden und Ausgewiesenen.	1840	83—88
22. —	Gesetz, betreffend die Rechtsverhältnisse der Grundbesitzer und die Ablösung der Reallasten in den Grafschaften Wittgenstein-Berleburg und Wittgenstein-Wittgenstein.	1840	6—16
31. —	Bekanntmachung, betreffend die mit der freien und Hansestadt Hamburg getroffene Uebereinkunft wegen gegenseitiger Verkehrserleichterungen.	1840	1—4
1840.			
5. Janr.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Bestrafung der Uebertretungen des Verbots einer Ueberladung der Rheinschiffe betreffend.	1841	133
28. März	Allerhöchste Kabinets-Order, die Genehmigung einer Eisenbahn-Anlage von Berlin nach Frankfurt an der Oder betreffend.	1841	113
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Erhöhung des Aktien-Kapitals der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft um 700 000 Thaler und die Bestätigung des Nachtrags zum Statut dieser Gesellschaft, nebst dem gedachten Nachtrag.	1851	743—747
4. April	Bundestags-Beschluß, den Schutz für von Göthe's Werke gegen den Nachdruck betreffend.	1841	125
26. Juni	Statut für die Berlin-Frankfurter Eisenbahn-Gesellschaft.....	1841	95—113
6. Juli	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Genehmigung einer Eisenbahn-Anlage von Bonn nach Cöln und deren Verbindung durch eine Zweigbahn mit der von Cöln nach Aachen führenden Bahn.	1841	31

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1840.			
17. Sept.	Allerhöchste Kabinets-Order, in Betreff der bei entzündlichen oder ätzenden Stoffen auf dem Rheine zu beobachtenden Vorsichtsmaaßregeln und der Bestrafung von Uebertretungen derselben.	1841	135
22. —	Allerhöchste Bestätigungs-Urkunde für den ersten Nachtrag zu dem Statute der Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft wegen Verausgabung von 6 000 Stück Prioritäts-Aktien zum Betrage von 600 000 Thlrn.	1847	309—313
10./22. Okt.	Handelsvertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen, Württemberg, Baden, Kurhessen, Großherzogthum Hessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handels-Vereine gehörigen Staaten, Nassau und der freien Stadt Frankfurt einerseits, und der Ottomanischen Pforte andererseits, nebst Tarif.	1841	157—231
22. Okt.	Bundestags-Beschluß zum Schutze für Jean Paul Friedrich Richter's Werke gegen den Nachdruck.	1841	125
25. —	Genehmigungs-Urkunde der in dem Protokolle der Central-Rheinschifffahrts-Kommission vom 27. Juli 1839 enthaltenen Supplementar-Artikel XI, XII und XIII zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831, das Verbot der Waaren-Ladungen auf das Verdeck (Oberlast), die strafbare Verladung von entzündlichen oder ätzenden Stoffen und die Ueberladung der Rheinschiffe betreffend.	1841	83—85
30. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Anwendung der revidirten Taxe-Ordnung für die zu dem landschaftlichen Kredit-Verein im Großherzogthum Posen gehörigen Güter vom 6. Juli 1840 (S. 263 ff. Nr. 2120), und der dazu gehörigen »Revidirten Spezial-Taxgrundsätze« bei der Aufnahme gerichtlicher Taxen von den Rittergütern im Großherzogthum Posen.	1841	1—3
30. —	Verordnung wegen Bestrafung der Beschädiger der Eisenbahn-Anlagen.....	1841	9
30. —	Verordnung, betreffend die Anwendbarkeit der Principia regulativa vom 30. Juli 1736 und der später ergangenen, dieselben abändernden und ergänzenden Bestimmungen, wegen Einrichtung der Landschulen Königlichen Patronats in der Provinz Preußen.	1841	11
30. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Vertretung der Gemeinden in den Landestheilen des vormaligen Großherzogthums Berg vor Gericht.	1841	13
5. Dez.	Vertrag zwischen Sr. Majestät dem Könige von Preußen und Sr. Durchlaucht dem souverainen Landgrafen zu Hessen, den erneuerten Anschluß des Landgräflichen Ober-Amts Meisenheim an das Preußische Zoll- und indirekte Steuersystem betreffend.	1841	17—22
10. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Gebühren der Rheinischen Gerichtsschreiber und Gerichtsvollzieher in Untersuchungen wegen einfachen Holzdiebstahls und wegen Entwendungen von Waldprodukten.	1841	14
10. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Präsentation und die Einlösung der Breslauer Meß- oder Marktwechsel.	1841	15
28. —	Verordnung, betreffend die Befreiung der Pfand- und Hypotheken-Gläubiger von der Einlassung in den Konkurs- und erbschaftlichen Liquidations-Prozeß.	1841	4—8

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1840.			
28. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, nach welcher der Antheil am Arbeitsverdienste der Gefangenen in den Straf- und Gefangen-Anstalten niemals für deren Gläubiger in Beschlag genommen werden darf.	1841	52
1841.			
24. März	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend das Untersuchungsverfahren bei geringeren Vergehen.	1844	453
31. —	Gesetz zur Aufrechthaltung der Mannszucht auf den Seeschiffen, soweit dasselbe durch das Gesetz vom 26. März 1864 (Nr. II) nicht abgeändert ist.	1867	1176 bis 1179
10. April	Staatsvertrag zwischen Preußen, Hannover und Braunschweig über die Ausführung einer Eisenbahn von Magdeburg über Oschersleben nach Braunschweig, Hannover und Minden.	1842	46—51
10. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Braunschweig über die von letzterem innerhalb des Preußischen Gebiets auszuführende Eisenbahn von Oschersleben bis Wolfenbüttel, zum Anschlusse an die von dort nach Braunschweig gehende Bahn.	1842	51—57
13. Sept.	Statut der Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn-Gesellschaft	1842	59—74
8. Okt.	Genehmigungs-Urkunde der Zusatz-Artikel XIV und XV zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831, die jährlichen Zusammenkünfte der zur Central-Kommission in Mainz abgeordneten Bevollmächtigten und die Ausnahme von dem Oberlast-Verbote betreffend, laut Protokolls der Central-Rheinschifffahrts-Kommission vom 21. September 1840.	1842	29
9. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Genehmigung zu einer Eisenbahn-Anlage von Breslau nach Freiburg und einer Seitenbahn nach Schweidnitz durch eine Aktien-Gesellschaft.	1843	53
8. Nov.	Vertrag zwischen Preußen, Dänemark, Mecklenburg-Schwerin und den freien und Hansestädten Lübeck und Hamburg, die Herstellung einer Eisenbahn-Verbindung zwischen Berlin und Hamburg betreffend.	1845	195—205
8. —	Vertrag zwischen Preußen, Dänemark, Mecklenburg-Schwerin und den Senaten der freien und Hansestädte Lübeck und Hamburg, die Feststellung der Verhältnisse der Hamburg-Bergedorfer Eisenbahn zur Berlin-Bergedorfer Eisenbahn betreffend.	1845	206—209
4./9. Dez.	Ministerial-Erklärung und Bekanntmachung vom 23. Dezember 1841 über die zwischen der Königlich Preußischen und Herzoglich Braunschweigischen Regierung getroffene Uebereinkunft zur Beförderung der Rechtspflege.	1842	1—14
11. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den Zahlungstermin der Kaufgelder im Subhastations-Verfahren in der Rheinprovinz.	1842	15
11. —	Deklaration, betreffend die erfolgte Aufhebung der Bestimmungen im Th. II Buch 4 Tit. 5 Art. 9 §§. 4 und 5 des Preußischen Landrechts von 1721 über das Verhältniß des neuen Erwerbers eines mit Hypotheken belasteten Grundstücks zu den Realberechtigten.	1842	85
13. —	Verordnung wegen näherer Bestimmung der im §. 5 der Kreis-Ordnung für das Herzogthum Pommern und Fürstenthum Rügen vom 17. August 1825 enthaltenen Vorschriften über die Vertretungen im Stande der Ritterschaft.	1842	15

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1841.			
18. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Gültigkeit und exekutorische Kraft der von den General-Kommissionen und den übrigen im Ressort derselben beschäftigten Auseinandersetzungs-Behörden bestätigten Rezesse betreffend.	1842	17
18. —	Verordnung in Betreff der bürgerlichen Rechte bescholtener Personen in den mit der Städte-Ordnung vom 19. November 1808 beliehenen Städten der Provinz Preußen.	1842	30
20. —	Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Frankreich, Großbritannien und Rußland wegen Unterdrückung des Handels mit Afrikanischen Negersklaven, nebst Vollmacht, Order und Instruktion für Kreuzer.	1844	371—399
20. —	Vertrag zwischen Preußen, dem Kurfürstenthum Hessen, Sachsen-Weimar-Eisenach und Sachsen-Coburg und Gotha, die Herstellung einer Eisenbahn von Halle in der Richtung auf Merseburg, Weißenfels und Naumburg hin und weiter über Weimar, Erfurt, Gotha, Eisenach, Rothenburg nach Cassel und von letzterem Orte zum Anschlusse an die Bahn von Minden nach Cöln betreffend.	1844	438—443
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Auslegung der Deklaration vom 6. April 1839 in Ansehung des Rechtsmittels der Nichtigkeitsbeschwerde gegen Erkenntnisse über Bagatell-Objekte.	1842	16
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order, mit dem Tarif der am Rhein und an der Mosel zu erhebenden Schifffahrts-Abgaben.	1842	18—26
1842.			
15. Jan.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Vermehrung des Gesellschafts-Kapitals der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft um 1 100 000 Reichsthaler und die Bestätigung des ferneren Nachtrags zum Statute dieser Gesellschaft, nebst dem gedachten Nachtrag.	1851	748—752
16. März	Statut der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn-Gesellschaft	1843	54—72
9. April	Zweiter Nachtrag zu dem Statut der Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft in Betreff der Erhöhung des Aktien-Kapitals um 400 000 Thaler durch Verausgabung neuer Prioritäts-Aktien.	1847	314—318
28. —	Allerhöchste Bestätigungs-Urkunde des zweiten Nachtrags zum Statute der Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft, wegen Erhöhung des Aktien-Kapitals um 400 000 Thaler durch Verausgabung neuer Prioritäts-Aktien.	1847	313—418
29. Juli	Vertrag zwischen Sr. Majestät dem Könige von Preußen, Sr. Majestät dem Könige von Hannover, Sr. Hoheit dem Kurprinzen und Mitregenten von Hessen und Sr. Herzoglichen Durchlaucht dem Herzog von Braunschweig und Lüneburg, die Regulirung der Central-Schuldverhältnisse des vormaligen Königreichs Westphalen betreffend, nebst Ministerial-Bekanntmachung vom 16. März 1843.	1843	78—90
15. —	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung wegen Anordnung einer richterlichen Instanz zur Entscheidung gewisser im Wege des Rekurses an dieselbe gelangenden Beschwerdesachen der mittelbar gewordenen ehemaligen Reichsstände und des ehemaligen unmittelbaren Reichsadels (Publ. Patent vom 7. Juni 1843).	1843	269—272

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1842.			
21. Sept.	Uebereinkunft der zum Zoll- und Handelsvereine verbundenen Regierungen wegen Ertheilung von Erfindungs-Patenten und Privilegien (Minist. Bekanntmachung vom 29. Juni 1843).	1843	265—267
21. —	Uebereinkunft der zum Zoll- und Handelsvereine verbundenen Regierungen wegen Ertheilung von Erfindungs-Patenten und Privilegien.	1867	1115 bis 1118
25. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, die anderweitige Verwendung der Zollstrafen und des Erlöses aus Konfiskaten betreffend.	1843	169
9. Dez.	Verordnung, betreffend die Anstellung der Direktoren und Lehrer der Gymnasien, der Schullehrer-Seminarien und der zur Entlassungsprüfung berechtigten höheren Bürger- und Realschulen.	1843	1
9. —	Verordnung wegen Ermäßigung der auf die Verletzung der Schonzeit des Wildes gesetzten Strafen.	1843	2
23. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ausdehnung der mildernden Stempel-Strafbestimmungen der Order vom 28. Oktober 1836 zu dem §. 22 des Stempelgesetzes vom 7. März 1822 auf Verträge, welche zwischen einer unmittelbaren oder mittelbaren Staatsbehörde und einer Privatperson abgeschlossen sind.	1843	21
27. —	Bekanntmachung wegen der ferneren Gültigkeit der unter Nr. 2224 bis 2226 der Gesetz-Sammlung (Jahrg. 1841 S. 407 bis 432) publizirten Zollvereins- und Handels-Verträge mit Braunschweig, Hannover und Oldenburg vom 16. und 17. Dezember 1841 für das Jahr 1843.	1843	3
31. —	Gesetz über die Aufnahme neu anziehender Personen	1843	5—7
31. —	Gesetz über die Verpflichtung zur Armenpflege	1843	8—14
31. —	Gesetz über die Erwerbung und den Verlust der Eigenschaft als Preußischer Unterthan, sowie über den Eintritt in fremde Staatsdienste.	1843	15—18
1843.			
26. Mai	Nachtrag zu den Statuten der Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend die Anlage einer Zweigbahn von Stettin nach Stargard.	1844	60
20. Juli	Allerhöchste Verordnung über die Ehrengerichte des Offizierstandes	1844	299—308
20. —	Allerhöchste Verordnung über das Verfahren der Ehrengerichte bei Untersuchung der zwischen Offizieren vorfallenden Streitigkeiten und Beleidigungen, sowie über die Bestrafung des Zweikampfs unter Offizieren.	1844	308—314
28. —	Statut der Berlin-Hamburger Eisenbahn-Gesellschaft	1845	168—194
30. Aug.	Staatsvertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Dänemark und Mecklenburg-Schwerin, das Revisionsverfahren auf der Elbe betreffend.	1844	571—576
9. Okt.	Statuten für die Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft	1844	22—40
19. —	Regulativ für den Betrieb und die Beaufsichtigung der Stein- und Braunkohlen-Gruben in den ehemals zum Königreich Sachsen gehörigen Landestheilen der Königlich Preußischen Provinz Sachsen, mit Ausschluß der Grafschaften Mansfeld und Barby, des Amtes Gommern und der standesherrlichen Gebiete der Grafen Stolberg-Stolberg und Stolberg-Roßla.	1861	356—372

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1843.			
13. Nov.	Allerhöchste Genehmigung des vorstehenden Regulativs	1861	372
18. Nov. / 5. Dez.	Ministerial-Erklärung über die zwischen der Königlich Preußischen und Fürstlich Schwarzburg-Sondershausenschen Regierung getroffene Uebereinkunft wegen der gegenseitigen Gerichtsbarkeits-Verhältnisse.	1844	1—12
20. Nov.	Regulativ für die Geschäftswirksamkeit der Landkasten-Bevollmächtigten in Neu-Vorpommern.	1845	13—18
24. —	Verordnung wegen Festsetzung des Jahres 1797 als Normaljahr zum Schutze gegen fiskalische Ansprüche in den Städten Danzig und Thorn und deren beiderseitigem Gebiet, sowie in den zur Provinz Preußen gehörigen vormals Süd- und Neu-Ostpreußischen Landestheilen.	1844	12
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Amortisation der zinsbaren Kapital-Kriegsschuld der Stadt Elbing betreffend.	1844	41
25. —	Allerhöchste Kabinets-Order, durch welche den Kreis-Sekretairen der Dienstrang der Regierungs-Subalternen I. Klasse beigelegt wird.	1844	15
1. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen eines festzusetzenden Präklusivtermins zur Einreichung von Bordereaux oder Quittungen der Salzwedelschen und der Arendsee-Seehausenschen Kreiskassen über Beträge zu der durch das Ausschreiben der Kriegs- und Domainenkammer zu Potsdam vom 2. Dezember 1806 den genannten Kreisen auferlegten Kriegs-Kontribution.	1844	42
1. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Bestimmung derjenigen Regierung, welche bei Betheiligung mehrerer Regierungsbezirke das Verfahren in Bewässerungs-Angelegenheiten zu leiten hat.	1844	43
1. —	Verordnung wegen Feststellung des Wispelmaaßes beim Getreidehandel	1844	43
8. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den Verkehr der Behufs des Suchens von Waarenbestellungen und des Waarenaufkaufs umherreisenden Personen.	1844	15
11. —	Nachtrag zu dem Statute der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahn-Gesellschaft in Betreff der Verausgabung von 400 000 Thalern Prioritäts-Aktien.	1844	62—66
15. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Herabsetzung der von den Pfandbriefschuldnern der Ostpreußischen Landschaft zu zahlenden Beiträge von 4½ Prozent auf 4 Prozent.	1844	49
15. —	Allerhöchste Kabinets-Order mit dem Tarif zur Erhebung der Abgabe für die Benutzung der Oberschleusen bei Cosel, Brieg, Ohlau und Breslau.	1844	57
18. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft und die beigefügten Statuten derselben.	1844	21—40
20. —	Statut der Magdeburger Feuerversicherungs-Aktiengesellschaft	1844	216—230
22. —	Verordnung, die Bestrafung des Spielens an der Spielbank zu Cöthen betreffend.	1844	16
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen der Amtskautionen derjenigen Rendanten, welche bei den aus Staatsfonds unterhaltenen Gerichten zugleich die Salarienkasse und die Depositalkasse verwalten.	1844	44
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Annahme der Eisenbahn-Aktien als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit betreffend.	1844	45
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Bestrafung der Kontraventionen gegen die Kontrolvorschriften der über die Mahl- und Schlachtsteuer erlassenen Orts-Regulative.	1844	46

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1843.			
22. Dez.	Verordnung, das Verbot der Ehe zwischen Stief- oder Schwiegereltern und Stief- oder Schwiegerkindern betreffend.	1844	47
22. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Nichtanwendung des §. 40 Tit. 23 Th. I der Allg. Gerichts-Ordnung wegen eventueller Erstattung von Prozeßkosten auf unvermögende, zum Armenrechte in Prozessen zugelassene Kirchen und Pfarreien.	1844	48
29. —	Verordnung wegen Aufhebung der §§. 29 und 54 des Edikts vom 14. September 1811 und des Art. 65 der Deklaration vom 29. Mai 1816, die Beschränkung der Verschuldung der Bauergüter, sowie die Parzellirung und Normalabschätzung derselben betreffend.	1844	17
29. —	Ministerial-Bekanntmachung über die erfolgte Bestätigung des Statuts der für den Bau einer Chaussee von Quedlinburg nach Halberstadt zusammengetretenen Aktiengesellschaft.	1844	19
29. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Ergänzungen der unterm 24. Oktober 1840 ergangenen Tarife betreffend, nach welchen die Gebühren der Lootsen in den Gewässern zwischen Pommern und Rügen und auf den Binnengewässern zwischen Stettin und den Mündungen der Swine und Peene zu entrichten sind.	1844	50
1844.			
21. Juni	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Genehmigung der Eisenbahn-Anlage von der Ruhr, der Stadt Steele gegenüber, nach Vohwinkel, zum Anschlusse an die Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn, später »Prinz-Wilhelms-Eisenbahn« benannt.	1845	260
10. Juli	Ausfertigung des Beschlusses der Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft vom 30. Mai 1844 über die Emission von 500 000 Thalern Aktien zur Tilgung der nach dem Privilegium vom 13. Februar 1843 emittirten Obligationen.	1845	423
18. Aug.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die zunächst durch Pferdekraft in Betrieb zu setzende Eisenbahn zwischen dem Schwielochsee und Cottbus.	1845	272
19. —	Allerhöchste Bestätigungs-Urkunde des dritten Nachtrags zu dem Statute der Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft, die Vertheilung von Dividenden und die Bildung des Reservefonds betreffend.	1847	318—320
19. —	Genehmigungs-Urkunde, betreffend Abänderungen des Statuts der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1855	59—62
7. Sept.	Bekanntmachung vorstehender Allerhöchster Bestätigungs-Urkunde des dritten Nachtrags zu dem Statut der Düsseldorf-Elberfelder Eisenbahn-Gesellschaft.	1847	320
14. —	Allerhöchste Bestätigung des beigefügten Regulativs für die Geschäftswirksamkeit der Landkasten-Bevollmächtigten von Neu-Vorpommern, vom 20. November 1843.	1845	13—18
17. —	Protokoll der Rheinschifffahrts-Central-Kommission über den XVIII. Supplementar-Artikel zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831, den Betrieb der Dampfschifffahrt auf dem Rheine betreffend.	1846	227—229
4. Okt.	Genehmigungs-Urkunde, betreffend die Erhöhung des Aktienkapitals der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft bis auf 5¼ Millionen Thaler und die Abänderung resp. Ergänzung der §§. 13 und 19 der Statuten dieser Gesellschaft.	1855	63—64

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1844.			
11. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, die Emission von 500 000 Thalern Aktien der Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft zur Tilgung der nach dem Privilegium vom 13. Februar 1843 emittirten Obligationen betreffend.	1845	423
16. —	Vertrag zwischen Preußen, dem Großherzogthum Hessen und dem Herzogthum Nassau, die Regulirung der Schifffahrtsverhältnisse auf der Lahn betreffend, nebst Tarif der Lahnschifffahrts-Abgaben.	1845	669—676
23. —	Statuten der Stettiner Stromversicherungs-Gesellschaft	1845	424—438
15. Nov.	Allerhöchste Kabinets-Order, in Betreff der bei dem Eintriebe ausländischen Rindviehes zu beobachtenden Schutzmaßregeln.	1845	18
22. —	Verordnung, betreffend den Geschäftsgang und Instanzenzug bei den Auseinandersetzungs-Behörden, den General-Kommissionen, Spruch-Kollegien und dem Revisions-Kollegium für Landes-Kultursachen.	1845	19—24
13. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Herabsetzung der von den Pfandbriefsschuldnern der Westpreußischen Landschaft zu zahlenden Beiträge von 4½ Prozent auf 4 Prozent.	1845	1
13. —	Allerhöchste Kabinets-Order, vermittelst welcher die angehängten Tarife zur Erhebung der Schifffahrts-Abgaben in den Städten Königsberg in Pr. und Elbing genehmigt werden.	1845	1—12
15. —	Statut (Gesellschafts-Vertrag) der Berliner Land- und Wassertransport-Versicherungs-Gesellschaft, nebst der dazu gehörigen Assekuranz-Ordnung.	1845	216—237
27. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Stellung der Landtags-Kommissarien zu den ständischen Ausschüssen und die Ernennung der Stellvertreter für die Landtags-Kommissarien.	1845	33
1845.			
4. April	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die beabsichtigte Eisenbahn-Anlage von Brieg über Grottkau nach Neisse durch eine Aktiengesellschaft.	1846	130
12. Juni	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung, betreffend das Verbot des Debits sämmtlicher Verlags- und Kommissions-Artikel des literarischen Komtoirs zu Zürich und Winterthur in den Deutschen Bundesstaaten.	1846	155
12. —	Nachtrag zu den Beschlüssen der Deutschen Bundesversammlung vom 18. August 1825 und 13. Februar 1829, in Folge dessen die Gräfliche Familie Bentinck als denjenigen vormals reichsständischen Gräflichen Häusern gleichstehend anerkannt worden, deren Häupter das Prädikat: »Erlaucht« zu führen bundesgesetzlich berechtigt sind.	1846	517
19. —	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung wegen Erweiterung des Schutzes für Werke der Literatur und Kunst gegen Nachdruck und mechanische Vervielfältigung.	1846	149
11. Juli	Gesetz, das Verfahren bei Aufnahme von Notariats-Instrumenten betreffend.	1880	180—187
14. —	Statut der in Aachen auf Aktien gebildeten Aachen-Mastrichter Eisenbahn-Gesellschaft.	1846	31—51
21. Okt.	Münzkartel unter den zum Zollverein verbundenen Staaten	1846	478—481

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1845.			
22. Okt.	Statut der Magdeburg-Wittenbergeschen Eisenbahn-Gesellschaft	1847	85—104
27. —	Statut der Stargard-Posener Eisenbahn-Gesellschaft	1846	90—108
3. Nov.	Nachtrag zu dem Statut der Oberschlesischen Eisenbahn-Gesellschaft in Betreff der Emission von 1276 600 Thlrn. Prioritäts-Aktien.	1846	74—76
8. —	Mühlen-Ordnung für das Fürstenthum Hohenzollern-Sigmaringen, Auszug aus derselben.	1859	330—337
4. Dez.	Vertrag zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen und Schaumburg-Lippe über die Ausführung einer Eisenbahn von Hannover nach Minden, ratifizirt am 2. Februar 1846.	1846	77—82
4. —	Vertrag zwischen Preußen und Hannover über den Bau und den Betrieb der Preußischen Strecke der Eisenbahn von Hannover nach Minden, ratifizirt am 2. Februar 1846.	1846	83—86
11. —	Schul-Ordnung für die Elementarschulen der Provinz Preußen.....	1846	1—16
11. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Errichtung eines Handelsgerichts zu Gladbach für die Kreise Gladbach und Grevenbroich und mehrere Gemeinden des Kreises Kempen.	1846	17
11. —	Allerhöchste Deklaration, betreffend den §. 30 der Verordnung über die Justiz-Verwaltung im Großherzogthum Posen vom 9. Februar 1817, den §. 36 der Verordnung über den Mandats-, den summarischen und den Bagatell-Prozeß vom 1. Juni 1833 und den §. 29 der Verordnung über das Verfahren in Ehesachen vom 28. Juni 1844, rücksichtlich der Aufnahme von Protokollen über die mündliche Verhandlung vor versammeltem Gerichte, ohne Unterzeichnung der ersteren durch die Parteien oder deren Bevollmächtigten, wenn solche auch Zugeständnisse, Entsagungen oder andere wesentliche Erklärungen der letzteren enthalten.	1846	18
17. —	Statut der Neisse-Brieger Eisenbahn-Gesellschaft	1846	130—148
19. —	Verordnung, betreffend das Verfahren bei ständischen Wahlen in dem Stande der Landgemeinden des Großherzogthums Posen.	1846	18—19
23. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Ausschließung derjenigen Preußischen Unterthanen von jeder künftigen Anstellung im Vaterlande, welche sich im Auslande zu Priestern weihen lassen.	1846	21
31. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die allgemeine Militairpflicht der Juden betreffend ..	1846	22
1846.			
3. März	Vertrag zwischen Preußen und Hannover über die Anlage von Eisenbahnen von Emden nach Münster und von der Cöln-Mindener Eisenbahn in der Gegend von Löhne über Osnabrück zur Königlich Niederländischen Grenze.	1853	626—630
26. Juni	Uebereinkunft zwischen dem Deutschen Zoll- und Handelsverein einerseits und Belgien andererseits, wegen Unterdrückung des Schleichhandels.	1847	5—20
26. —	Nachtrag zum Statute der Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft wegen Abänderung einiger Paragraphen des letzteren.	1847	81

Datum der Gesetze, Verordnungen x.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1846.			
6. Aug.	Bundestags-Beschluß, wegen Anwendung des §. 2 der Bundes-Beschlüsse vom 5. Juli 1832 auf die kommunistischen Vereine und die Bestrafung deren Urheber, Häupter und Theilnehmer, soweit solche hochverrätherische Zwecke verfolgen.	1847	111
26. Sept.	Statuten für die Ruhrort-Crefeld-Kreis Gladbacher Eisenbahn-Gesellschaft	1847	47—67
28. —	Nachtrag zu dem Statut der Bonn-Cölner Eisenbahn-Gesellschaft, die Kreirung von 175 200 Thlrn. neuer Stamm-Aktien betreffend.	1847	73
23. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die den Kreisständen des Glatzer Kreises in Bezug auf die Unterhaltung der Chaussee von Glatz nach Neurode bewilligten fiskalischen Vorrechte.	1847	1
25. Nov.	Nachtrag zum Statute der Oberschlesischen Eisenbahn-Gesellschaft wegen Emission von 823 400 Thlrn. in neuen Stamm-Aktien zur vollständigen Ausführung der Bahn von Oppeln bis zur Landesgrenze in der Richtung auf Krakau.	1847	110
11. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Veröffentlichungen über den Gang der Verhandlungen der Preußischen Stände-Versammlungen durch Zeitungen und Zeitschriften, sowie durch Schriften aller und jeder Art, nach der in der Verordnung vom 30. Juni 1843 §. 1 Nr. 3 enthaltenen Vorschrift.	1847	2
15. —	Bestätigungs-Urkunde des Nachtrags zu dem Statute der Bonn-Cölner Eisenbahn-Gesellschaft, die Kreirung von 175 200 Thlrn. neuer Stamm-Aktien betreffend.	1847	3
21. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Vergütung von Partial-Bränden bei der Westpreußischen adeligen Feuersozietät.	1847	2
21. —	Verordnung, betreffend die bei dem Bau von Eisenbahnen und bei anderen öffentlichen Bauten (Kanal- und Chausseebauten x.) beschäftigten Handarbeiter.	1847	21—31
21. —	Deklaration, betreffend die Verpflichtung der Kriminalgerichts-Obrigkeit zur Tragung der Kosten (baaren Auslagen) in denjenigen Kriminalfällen, in welchen nach §. 20 der Kriminal-Ordnung das vorläufige Einschreiten eines Civilgerichts stattgefunden hat.	1847	45
23. —	Gesetz, betreffend die Stempel- und Gerichtskosten in Vormundschafts- und Kuratelsachen.	1847	3
27. —	Allerhöchste Kabinets-Order, die Einführung des beigeschlossenen Normal-Fährtarifs vom 27. Mai 1829 bei den Privatfähren der Rheinprovinz und der Provinz Westphalen betreffend.	1847	77—79
31. —	Bekanntmachung des Finanz-Ministers, wegen Erhebung eines Ausgangs-Zolls von Getreide, Hülsenfrüchten, Mehl und anderen Mühlen-Fabrikaten an der Grenze gegen Frankreich.	1847	70
1847.			
23. Sept.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Aufnahme der Taxen derjenigen adeligen Güter im Großherzogthum Posen, welche weder zum Verbande des Posenschen, noch des Westpreußischen Kreditsystems gehören.	1848	17
11. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Bestätigung der Statuten der in Magdeburg bestehenden und der in Stettin zu errichtenden städtischen Leih-Anstalt.	1848	1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1847.			
24. Okt.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Einführung einer Wildpretsteuer in Potsdam zum Besten der städtischen Armenkasse.	1848	2
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend das Verbot des Debits der Verlags- und Kommissions-Artikel des vormaligen literarischen Instituts zu Herisau, jetzt der M. Schläpferschen Buchhandlung daselbst, für den ganzen Umfang der Monarchie.	1848	21
5. Nov.	Genehmigungs- und Bestätigungs-Urkunde für den zweiten Nachtrag zum Statut der Niederschlesischen Zweigbahn-Gesellschaft, nebst diesem Nachtrage.	1848	3—9
10. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend das bei Kündigung der vierprozentigen Posener Pfandbriefe zu beobachtende Verfahren.	1848	18
28. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend den Bau einer Eisenbahn von der Bayerschen Landesgrenze bei Wellesweiler bis zur Französischen Landesgrenze in der Richtung auf Forbach, sowie die Anlegung der nöthigen Verbindungsbahnen nach den Kohlengruben im Saarbrücker Revier.	1848	13
29. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die §§. 2 und 15 des unter dem 23. April 1847 Allerhöchst genehmigten Reglements zur Bildung eines Unterstützungsfonds für die emeritirten evangelischen Geistlichen der Provinz Brandenburg.	1848	22
29. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Erhebung einer Wildpretsteuer in der Stadt Frankfurt zum Besten der städtischen Armenkasse.	1848	24
10. Dez.	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Auflösung des Kuratoriums für die Krankenhaus- und Thierarzneischul-Angelegenheiten und die unmittelbare Unterordnung der Thierarzneischule unter das Ministerium der Medizinal-Angelegenheiten.	1848	19
21. —	Ministerial-Erklärung und Bekanntmachung wegen der zwischen der Königlich Preußischen und der Herzoglich Sachsen-Coburg-Gothaischen Regierung verabredeten Maaßregeln zur Verhütung und Bestrafung der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzwaldungen.	1848	10—12
24. —	Allerhöchste Kabinets-Order, betreffend die Gleichstellung des Porto für ausländisches Papiergeld mit dem Porto für inländisches Papiergeld.	1848	14
1848.			
28. Janr.	Gesetz über das Deichwesen.....	1872	382—388
21. Febr.	Allerhöchste Kabinets-Order wegen Erhebung des Grafen von Hochberg in den Fürstenstand und der Standesherrschaft Pleß zu einem Fürstenthum.	1854	63
6. März	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen, die Herstellung einer Eisenbahn-Verbindung zwischen Weißenfels und Leipzig betreffend.	1855	134—141
28. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Ausbau einer Chaussee von Brest nach Klempenow.	1849	73
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Ausbau und die künftige Unterhaltung der Chaussee von Schleusingen über Ratscher und Wiedersbach bis zur Sachsen-Meiningischen Landesgrenze, in der Richtung nach Eisfeld.	1849	74
28. —	Allerhöchster Erlaß wegen Verleihung fiskalischer Vorrechte ꝛc. für den chausseemäßigen Ausbau der Verbindungsstraße zwischen Worbis und der Berlin-Casseler Chaussee in der Richtung nach Gernrode.	1849	89

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1848.			
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte, sowie der Chausseegeld-Erhebung für die Straße von Kettwig über die Meisenburg nach Bredeney.	1849	75
7. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung von Zinskupons zu den Schlesischen landschaftlichen Pfandbriefen und das bei Aufkündigung dieser Pfandbriefe zu beobachtende Verfahren, nebst dem zu demselben gehörigen Regulative.	1849	76—79
7. —	Allerhöchster Erlaß wegen Auflösung der durch die Order vom 27. Oktober 1820 zur Entscheidung von Ansprüchen an Provinzen, Kreise und Kommunen für Lieferungen und Leistungen aus den Kriegsjahren 1806 und 1807 und 1812 bis 1815 in zweiter und letzter Instanz niedergesetzten Immediat-Kommission.	1849	90
28. —	Reisekosten-Regulativ für die Armee	1849	81—85
28. —	Allerhöchster Erlaß, enthaltend vorläufige Bestimmungen wegen der den Militairs und den einen bestimmten Militairrang habenden Beamten bei Dienst- und Versetzungsreisen zu gewährenden Tagegelder.	1849	85—88
30. —	Berichtigung, betreffend den in Nr. 40 der Gesetz-Sammlung, Jahrgang 1848 S. 248 ff. abgedruckten Tarif zur Erhebung des Hafen- und Brückenaufzugsgeldes in Stettin vom 25. August 1848, in Beziehung auf das von eingehender Kreide zu entrichtende Hafengeld.	1849	91
1849.			
22. Juni	Tarif zur Erhebung des Brückengeldes für Benutzung der Brücke über die Lahn bei Dorlar.	1850	1
19. Sept.	Allerhöchster Erlaß, die zeitgemäße Umgestaltung der Verwaltung des Postwesens betreffend.	1850	299
26. —	Vertrag mit der Ruhrort-Crefeld-Kreis Gladbacher Eisenbahn-Gesellschaft	1850	157—162
29. —	Desgl. mit der Aachen-Düsseldorfer Eisenbahn-Gesellschaft	1850	152—157
26. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das Ressort in Deichsachen	1850	3
7. Dez.	Vertrag zwischen Sr. Majestät dem Könige von Preußen und Ihren Durchlauchten den regierenden Fürsten von Hohenzollern-Hechingen und von Hohenzollern-Sigmaringen wegen Abtretung der Fürstenthümer Hohenzollern-Hechingen und Hohenzollern-Sigmaringen.	1850	289—295
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung einer Handelskammer für den Kreis Altena.	1850	4
17. —	Privilegium wegen Emission auf den Inhaber lautender Obligationen über eine Anleihe der Stadt Düsseldorf von 400 000 Thalern, unter Aufhebung des früheren Privilegiums wegen Emission solcher Obligationen zum Betrage von 300 000 Thalern.	1850	9—13
17. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des Braunsberger Kreises zum Betrage von 45 000 Thalern.	1850	37—39
22. —	Bekanntmachung der von den Kammern ertheilten Genehmigung zu den unter dem 30. Mai 1849 erlassenen Verordnungen über die Ausführung der Wahl der Abgeordneten zur Zweiten Kammer und über den Termin zur Wahl für die Zweite Kammer und die Einberufung beider Kammern.	1850	5

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1849.			
22. Dez.	Verordnung über die obere Verwaltung des Bauwesens	1850	14—16
31. —	Bekanntmachung über die mit Allerhöchster Genehmigung erfolgte Bestätigung mehrerer Abänderungen der durch die Allerhöchste Order vom 4. Juli 1843 genehmigten Statuten der Feuerversicherungs-Gesellschaft »Borussia«.	1850	6
1850.			
17. Mai	Vertrag wegen Abtretung der mitlandesherrlichen Rechte über Lippstadt an die Krone Preußen, ratifizirt den 24. März / 1. April 1851.	1851	90—92
25. —	Revidirtes Reglement der landschaftlichen Feuerversicherungs-Gesellschaft für Westpreußen, nebst Allerhöchstem Erlasse vom 10. März 1851.	1851	37—64
16. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung der Wegegeld-Erhebung auf den ausgebauten Provinzialstraßen des Herzogthums Westphalen nach dem für die Staatsstraßen geltenden Chausseegeld-Tarife.	1851	1
19. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Eupener Stadt-Obligationen zum Betrage von 25 000 Thalern.	1851	2—3
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Anwendung der dem Chausseegeld-Tarif vom 29. Februar 1840 angehängten Bestimmungen wegen der Polizei-Vergehen auf die Zehdenick-Templiner Chaussee.	1851	4
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der Chausseegeld-Erhebung und der fiskalischen Vorrechte zur Gewinnung der Chaussee-Unterhaltungs-Materialien in Bezug auf die von dem Grafen zu Dohna erbaute Chaussee zwischen Kotzenau und Reisicht.	1851	4
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Spremberg über Muskau und Niesky nach Görlitz.	1851	9
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die anderweite Einrichtung der Gendarmerie in den Fürstenthümern Hohenzollern.	1851	703
31. —	Ministerial-Erklärung, betreffend den Abschluß einer neuen Uebereinkunft zwischen Preußen und dem Königreich Sachsen wegen Uebernahme von Ausgewiesenen nebst Bekanntmachung vom 18. Januar 1851.	1851	5—8
1851.			
11. Mai	Gesetz, betreffend den Ansatz und die Erhebung der Gebühren der Notare vom 11. Mai 1851.	1880	205—210
11. Juli	Uebereinkunft zwischen Preußen und den Niederlanden wegen Unterdrückung des Schleichhandels.	1852	177—192
7. Sept.	Vertrag zwischen Sr. Majestät dem Könige von Preußen und Sr. Majestät dem Könige von Hannover, die Vereinigung des Steuervereins mit dem Zollvereine betreffend.	1853	349—354
17. Nov.	Genehmigungs-Urkunde des Zusatz-Artikels XX zur Rheinschifffahrts-Akte vom 31. März 1831.	1852	717

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1851.			
28. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die nachträgliche Heranziehung der als Ernährer ihrer Familien bei den Ersatzaushebungen dreimal zurückgestellten und in Folge dessen der allgemeinen Ersatz-Reserve überwiesenen Individuen zum Dienste im stehenden Heere, wenn sie den Zweck der ihnen gewordenen Berücksichtigung nicht erfüllen.	1852	1
29. —	Statut des Mühlberger Deichverbandes	1852	2—23
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Erhebung des Chausseegeldes auf den Chausseen von Montjoie über Höven und Schöneseiffen nach Schleiden und vom Dorfe Herhahn über Dreiborn nach Schöneseiffen.	1852	24
5. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau der Chaussee von der Schleiden-Schmidtheimer Chaussee bei Roder über Marmagen und Urft nach Dahlbenden.	1852	25
5. —	Revidirter Postvereins-Vertrag	1852	401—424
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Rang und die Anstellung der Departements-Kassen- und Rechnungs-Revisoren der Obergerichte.	1852	26
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Chausseegeld-Erhebung auf der Gemeinde-Chaussee von der Aachen-Roermonder Bezirksstraße in Heinsberg über Wassenberg bis zur Aachen-Krefelder Bezirksstraße bei Erkelenz, mit einer Zweigstraße von Wassenberg zur Niederländischen Grenze, sowie die Verleihung des Expropriationsrechts für diese Chausseen.	1852	27
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Chausseegeld-Erhebung auf der Straße von Erkelenz über Wegberg, Niederkrüchten, Brüggen und Kaldenkirchen nach Straelen.	1852	28
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung auf der Kreis-Chaussee von Dielingen bis zur Hannoverschen Grenze in der Richtung auf Hunteburg.	1852	29
29. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Aachener Stadt-Obligationen im Betrage von 270 000 Thlrn.	1852	30—32
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bildung eines gemeinschaftlichen Erbentages und Deichstuhls für die Deichschauen Düffelt, Rindern, Cranenburg und Zyfflich-Wyler, Behufs Ausführung einer Deichanlage gegen die Ueberschwemmungen durch den Rückstau aus dem Königlich Niederländischen Gebiete.	1852	33
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Annahme von Schuldverschreibungen der zur Bestreitung des Baues der Ostbahn, der Westphälischen und der Saarbrücker Eisenbahn aufzunehmenden Staatsanleihe als pupillen- und depositalmäßige Sicherheit.	1852	34
31. —	Handels- und Schifffahrtsvertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins einerseits und den Niederlanden andererseits.	1852	145—175
1852.			
27. Jan.	Vertrag zwischen Preußen und Hannover, betreffend die Ausführung der Eisenbahnen von Emden nach Münster und von der Cöln-Mindener Eisenbahn über Osnabrück und Rheine bis zur Königlich Niederländischen Grenze.	1853	631—643

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1852.			
1. März	Vertrag zwischen Preußen und Hannover einerseits und Oldenburg andererseits, den Beitritt Oldenburgs zu dem Vertrage zwischen Preußen und Hannover vom 7. September 1851 über die Vereinigung des Steuervereins mit dem Zollverein betreffend.	1853	355
16. Juni	Vertrag zwischen Preußen und anderen Staaten des Deutschen Bundes einerseits und den Vereinigten Staaten von Nord-Amerika andererseits wegen der in gewissen Fällen zu gewährenden Auslieferung der vor der Justiz flüchtigen Verbrecher. — Nebst Additional-Artikel vom 16. November 1852.	1853	645—651
15. Juli	Statut wegen Bildung einer Genossenschaft zur Ent- und Bewässerung der Grundstücke in dem Bachthale zwischen Adenau und Lennbach.	1854	336—340
15. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Reorganisation des St. Johanniter-Ordens. . . .	1853	1
8. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ausprägung von Guldenstücken und Theilstücken von Gulden im 24½-Guldenfuße für die Hohenzollernschen Lande.	1853	13
26. —	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Weimar-Eisenach, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Reuß älterer und Reuß jüngerer Linie, die Fortdauer des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins betreffend.	1853	401—403
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von Leobschütz einerseits bis an die Kreisgrenze in der Richtung auf Cosel und andererseits bis an die Landesgrenze in der Richtung auf Jägerndorf durch den Kreis Leobschütz.	1853	3
29. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des Coseler Kreises im Betrage von 70 000 Thlrn.	1853	15—17
13. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau einer Gemeinde-Chaussee von der Cöln-Luxemburger Bezirksstraße bei Blumenthal über Ingersberg und Eichen bis zur Schleiden-Schmittheimer Gemeinde-Chaussee.	1853	4
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde- und Forst-Chaussee von Düren über Kettenich und Lindern nach Heinsberg und zweier Zweigstraßen von Kettenich über Niederzier nach Steinstraß und von Lindern nach Bracheln.	1853	5
27. —	Privilegium wegen Emission von 500 000 Thalern Prioritäts-Obligationen der Stargard-Posener Eisenbahn-Gesellschaft.	1853	6—12
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von der Bonn-Schleidener Bezirksstraße in Essig über Rheinbach, Meckenheim und Berkum bis zur Cöln-Mainzer Staatsstraße in Mehlem, mit einer Zweig-Chaussee von Rheinbach über Gelsdorf bis zur Ahrstraße in Hemmessen.	1853	18
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bedingungen der Arrestanlegungen gegen Bayerische Unterthanen.	1853	19

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1852.			
30. Dez.	Vertrag zwischen dem Königlichen Eisenbahn-Kommissariat in Cöln einerseits und der in Cöln domizilirten Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft andererseits, betreffend die Bedingungen zur Uebernahme der Erbauung und des Betriebes der Bahn von Oberhausen bis zur Landesgrenze bei Elten im unmittelbaren Anschlusse an die Holländisch-Rheinische Eisenbahn von da nach Amsterdam.	1853	255—259
1853.			
8. Febr.	Tarif, nach welchem die Strom- und Bohlwerks-Abgabe zu Elbing zu erheben ist.	1854	569—570
20. Juli	Vertrag zwischen Preußen und Oldenburg, betreffend die Uebernahme des maritimen Schutzes des Oldenburgischen Seehandels und der Oldenburgischen Seeschifffahrt durch Preußen und die dagegen von Oldenburg an Preußen geleistete Abtretung zweier Gebietstheile am Jadebusen zur Anlegung eines Kriegshafens, nebst Nachtrag vom 1. Dezember 1853.	1854	65—76
18. Sept.	Hannöversche Notariatsordnung vom 18. September 1853	1880	188—204
14. Okt.	Nachtrag zum Statut der Magdeburg-Wittenbergeschen Eisenbahn-Gesellschaft	1854	85
21. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Greiffenberger Kreises in dem Betrage von 66 300 Thalern.	1854	1—3
1. Dez.	Nachträgliche Bestimmung zu dem Vertrage zwischen Preußen und Oldenburg vom 20. Juli 1853, betreffend die Uebernahme des maritimen Schutzes des Oldenburgischen Seehandels ꝛc.	1854	75
5. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von der Berlin-Magdeburger Staats-Chaussee bei der Hebestelle Biederitz an der Friedrich-Wilhelmsbrücke über Königsborn und Nedlitz nach Möckern.	1854	4
12. —	Bekanntmachung, betreffend die Errichtung einer Aktiengesellschaft unter dem Namen »Lüdenscheider Baugesellschaft«.	1854	5
14. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Bestätigung der revidirten Statuten der unter der Firma: »Kaltwasser-Heilanstalt im Laubachsthale bei Coblenz« bestehenden Aktiengesellschaft.	1854	5
19. —	Statut des Kaltenborn-Groß-Breesener Deichverbandes	1854	6—11
19. —	Statut des Schenkendorf-Gubener Deichverbandes.....	1854	11—16
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte ꝛc. für die zu erbauende Kreis-Chaussee von Schroda nach Kostrzyn.	1854	17
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte zum Bau einer Chaussee von Ohlau nach Strehlen.	1854	18
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte ꝛc. für die chausseemäßig ausgebaute Straße von der Hoym-Grube bis zur Czernitzer Kolonie im Anschluß an die Ratibor-Rybniker Kunststraße.	1854	18
19. —	Statut des Verbandes der Wiesenbesitzer in der Gemeinde Wallersheim, Kreises Prüm, Regierungsbezirks Trier.	1854	19—23
20. —	Vertrag zwischen Preußen einerseits und den Herzogthümern Anhalt-Dessau-Cöthen und Anhalt-Bernburg andererseits, die Fortdauer des Anschlusses der gedachten Herzogthümer an das Zollsystem Preußens betreffend.	1854	145—152

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1853.			
20. Dez.	Vertrag zwischen Preußen einerseits und den Herzogthümern Anhalt-Dessau-Cöthen und Anhalt-Bernburg andererseits wegen der Besteuerung innerer Erzeugnisse.	1854	152—155
20. —	Staatsvertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Dänemark und Mecklenburg-Schwerin, das Revisionsverfahren auf der Elbe betreffend.	1854	161—166
26./31. Dez.	Vertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen, Hannover, Württemberg, Baden, Kurhessen, dem Großherzogthum Hessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine gehörigen Staaten, Braunschweig, Oldenburg, Nassau und der freien Stadt Frankfurt einerseits und dem Großherzogthum Luxemburg andererseits, wegen Fortdauer des Anschlusses des Großherzogthums Luxemburg an das Zollsystem Preußens und der übrigen Staaten des Zollvereins.	1854	155—157
28. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bewilligung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Strasburg nach Pasewalk.	1854	24
28. —	Privilegium wegen Emission von Prioritäts-Obligationen der Aachen-Mastrichter Eisenbahn-Gesellschaft zum Betrage von 1 800 000 Thalern.	1854	24—30
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestätigung eines Nachtrags zu dem Statut der Schlesischen Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Breslau, und zu dem ersten Nachtrage zu demselben.	1854	31
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Tarif für die an der Weichsel im Weichbilde der Stadt Thorn zu erhebenden Ufergelder, nebst Tarif.	1854	49—51
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ausführung des Baues der Cöln-Crefelder Eisenbahn durch eine besondere in Cöln domizilirende Königliche Kommission.	1854	167
31. —	Bekanntmachung, den Beitritt der Regierungen von Modena und Parma zu dem Handels- und Zollvertrage zwischen Preußen und Oesterreich vom 19. Februar 1853 betreffend.	1854	31
1854.			
23. Febr.	§§. 103 bis 119 der Wechselordnung für das Herzogthum Holstein	1867	695—699
20. März	Gesetz über die Bestrafung von Seeleuten Preußischer Handelsschiffe, welche sich dem übernommenen Dienste entziehen.	1867	1182
22. Juni	Vertrag zwischen dem Königlichen Eisenbahn-Kommissariate in Cöln und der in Cöln domizilirenden Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft wegen Herstellung einer festen Rheinbrücke zwischen Cöln und Deutz und einer Eisenbahn von Deutz nach Gießen, nebst Protokoll vom 25. Oktober 1854.	1855	237—244
26. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die von den früher Hohenzollernschen, in den Preußischen Staatsdienst übernommenen Beamten zu entrichtenden Pensions-Beiträge ꝛc.	1855	33—44
4. Sept.	Verordnung, betreffend die Abänderung der Verordnung zur Beförderung der Sicherheit der Dampfschifffahrt auf dem Rhein und auf der Mosel, vom 24. Mai 1844.	1855	193—194
6. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die den Kreisen Kröben und Krotoschin im Regierungsbezirk Posen bezüglich des Baues und der Unterhaltung der Chaussee von Punitz über Kröben und Pogorzelle bis zur Provinzial-Chaussee von Kozmin nach Borek bei Borzęcicki bewilligten fiskalischen Vorrechte.	1855	1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1854.			
27. Nov.	Privilegium wegen Emission auf den Inhaber lautender Obligationen über eine Anleihe der Stadt Werden von 30 000 Thalern.	1855	2—6
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von Morscheck über Büllingen, Krinkelt und Rocherath nach der Schleiden-Montjoier Bezirksstraße.	1855	6
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte zum Bau einer Kreis-Chaussee von Ochtrup im Fürstenthum Münster bis zur Hannoverschen Grenze in der Richtung auf Bentheim.	1855	7
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von der Stadt Neustadt a. d. D. bis zu dem Bahnhofe der Berlin-Hamburger Eisenbahn daselbst durch den Ruppiner Kreis.	1855	8
4. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Tarif, nach welchem die Abgabe für Benutzung der Brücke über die Spirding-Gewässer bei Nikolaiken, im Sensburger Kreise, und das Brückenaufzugsgeld daselbst zu erheben ist.	1855	8—11
4. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von der Aachen-Trierer Straße bei Bitburg über Speicher bis zur Bonn-Trierer Chaussee bei Rothaus.	1855	17
4. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Reichthal über Namslau nach Schwürz.	1855	245
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte zum Bau und zur Unterhaltung einer Chaussee von Polnisch-Wartenberg nach Kempen.	1855	18
18. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Calauer Kreises im Betrage von 60 000 Thalern.	1855	11—15
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Anlegung der Ueberschüsse und Bestände der Provinzial-Feuersozietätskasse zu Posen.	1855	15
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Königs-Wusterhausen über Buchholz und Groß- und Klein-Lubholz bis zur Einmündung hinter Klein-Lubholz in die Berlin-Cottbuser Staats-Chaussee.	1855	15
27. —	Statut für den Schwetz-Neuenburger Deichverband	1855	18—26
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den von dem Bitterfelder Kreise beabsichtigten Bau einer Chaussee von Stumsdorf bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Löbejün, und für die Unterhaltung dieser Chaussee.	1855	34
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von Dingelstedt über Silberhausen und Beberstedt bis zur Hüpstedter Warte, im Regierungsbezirk Erfurt.	1855	35

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1854.			
27. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von Erkelenz bis an die Jülich-Düsseldorfer Staatsstraße bei Jackerath, im Kreise Grevenbroich.	1855	37
29. —	Bekanntmachung über die unterm 18. Dezember 1854 erfolgte Bestätigung des Statuts der Aktiengesellschaft zum Bau einer Chaussee von Königs-Wusterhausen über Buchholz und Groß- und Klein-Lubholz bis zur Einmündung hinter Klein-Lubholz in die Berlin-Cottbuser Staats-Chaussee, de dato Buchholz den 2. September 1854.	1855	16
1855.			
2. Juli	Statut der Magdeburger Lebensversicherungs-Gesellschaft	1856	49—64
10. —	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag mit der Republik Mexiko	1856	385—401
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte zum Bau einer Chaussee von Rothenuffeln, im Kreise Minden, über Bergkirchen bis zur Werre-Brücke bei Rehme, und zum Bau einer Zweig-Chaussee von dieser Straße beim Henkeschen Kamp am Büchenberge ab bis zur Grenze des Kreises Lübbecke in der Richtung auf Schnathorst, sowie einer Chaussee von Minden über Hahlen und Hartum nach Rothenuffeln.	1856	1
10. Dez.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Stolper Kreises im Betrage von 50 000 Thalern.	1856	2—5
10. —	Vertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt wegen Uebertragung der Leitung der Gemeinheitstheilungen und mit denselben zusammenhängenden Geschäfte im Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt auf die Königlich Preußischen Auseinandersetzungs-Behörden.	1856	6—8
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Stapelburg in der Grafschaft Wernigerode über Abbenrode im Kreise Halberstadt nach der Hannoverschen Grenze.	1856	9
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Statuts der unter dem Namen »Magdeburger Lebensversicherungs-Gesellschaft« in Magdeburg gegründeten Aktiengesellschaft.	1856	49—64
24. —	Privilegium wegen Emission von 400 000 Thalern Prioritäts-Obligationen III. Serie der Prinz-Wilhelm-Eisenbahn-Gesellschaft.	1856	10—15
24. —	Statut des Dombsen-Klein-Bauschwitzer Deichverbandes	1856	33—42
24. —	Statut des Hammer Deichverbandes.....	1856	43—46
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung fiskalischer Vorrechte in Bezug auf die bei dem Bau und der Unterhaltung der Chaussee von Bernau nach Weißensee erforderlichen Grundstücke und Materialien.	1856	47
31. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend die Errichtung einer Aktiengesellschaft unter der Benennung »Sächsisch-Thüringische Aktiengesellschaft für Braunkohlenverwerthung« mit dem Domizil zu Halle a. d. S., nebst Statut.	1856	16—32

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1855.			
31. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung fiskalischer Vorrechte für den Bau der Chaussee von Boitzenburg im Kreise Templin nach Greifenberg im Kreise Angermünde.	1856	47
1856.			
23. Juni	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handels-Vereins einerseits und der Orientalischen Republik del Uruguay andererseits.	1857	457—472
12. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Konvertirung der Prioritäts-Obligationen I. und II. Serie der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft im Betrage von 2 400 000 Thalern.	1861	245
22. Sept.	Vertrag wegen Verschmelzung des Unternehmens der Düsseldorf-Elberfelder mit dem der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1857	477—480
6. Nov.	Beschluß der Deutschen Bundesversammlung zur Erweiterung der Bestimmungen der Bundesbeschlüsse vom 9. November 1837 und 19. Juni 1845 wegen gleichförmiger Grundsätze zum Schutze des schriftstellerischen und künstlerischen Eigenthums gegen Nachdruck und unbefugte Nachbildung.	1857	93
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von Niederüttfeld über Winterspelt nach Steinebrück, im Kreise Prüm des Regierungsbezirks Trier.	1857	33
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Zweig-Chaussee von der Versmold-Borgholzhauser Chaussee bei Stratmannsbrücke über Bockhorst, im Regierungsbezirk Minden, nach der Hannoverschen Grenze in der Richtung auf Dissen.	1857	34
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chausseen: a) von Salzwedel bis zur Landesgrenze gegen Hannover bei Hoyersburg, b) von der Warthe bei Salzwedel nach Diesdorf, c) von der Magdeburg-Lüneburger Staatsstraße bei Mahlsdorf über Brunau bis zur Grenze des Osterburger Kreises, d) von Rohrberg bis Cheinitz.	1857	34—35
12. Dez.	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen wegen einer zwischen Bitterfeld und Leipzig zu erbauenden Eisenbahn, und wegen einiger Abänderungen der am 6. März 1848 über die Jüterbogk-Riesaer und Weißenfels-Leipziger Eisenbahnen abgeschlossenen Verträge.	1857	77—84
16. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend das Statut der unter dem Namen »Louisenthaler Aktiengesellschaft für Druckerei, Weberei und Spinnerei« mit dem Domizil zu Mülheim an der Ruhr errichteten Aktiengesellschaft, nebst Statut.	1857	1—16
16. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend das Statut der in Dortmund domizilirten »Harpener Bergbau-Aktiengesellschaft«, nebst Statut.	1857	17—32
16. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Tilsiter Stadt-Obligationen zum Betrage von 80 000 Thalern.	1857	57—60
29. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Verbandes zur Regulirung der Notte, Kreis Teltow, im Betrage von 200 000 Thalern.	1857	35—38

Datum der Geſetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1856.			
29. Dez.	Beſtätigungs-Urkunde, betreffend das Statut der unter dem Namen: »Neu-Schottland Berg- und Hütten-Aktienverein«, mit dem Domizil zu Dortmund errichteten Aktiengeſellſchaft, nebſt Statut.	1857	41—55
29. —	Allerhöchſter Erlaß, betreffend den Anſchluß des Gemeindebezirks der Stadt Eilenburg an den Bezirk der Handelskammer der Stadt Halle und der Saalörter im Regierungsbezirk Merſeburg.	1857	55—56
29. —	Allerhöchſter Erlaß, betreffend die Verleihung der Städte-Ordnung für die Rheinprovinz vom 15. Mai 1856 an die Gemeinden Zell, Traarbach und Cochem, Regierungbezirk Coblenz.	1857	56
31. —	Bekanntmachung, betreffend die unterm 22. Dezember 1856 erfolgte Allerhöchſte Beſtätigung der Statuten einer Aktiengeſellſchaft unter dem Namen: Deutſch-Holländiſcher Aktienverein für Hüttenbetrieb und Bergbau«.	1857	39
31. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchſte Beſtätigung der Statuten einer unter der Benennung »Union« gebildeten Aktiengeſellſchaft für See- und Fluß-Verſicherungen in Stettin.	1857	39
1857.			
25. Juni	Freundſchafts- und Handels-Vertrag zwiſchen den Staaten des Deutſchen Zoll- und Handels-Vereins einerſeits und Perſien andererſeits.	1858	249—256
3. Sept.	Additional-Akte zur Weſerſchifffahrts-Akte vom 10. September 1823.....	1858	453—484
14. —	Geſetz, betreffend den Gewerbebetrieb im Umherziehen in den Hohenzollernſchen Landen.	1858	9—11
19. —	Freundſchafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwiſchen Preußen und den übrigen Staaten des Zollvereins einerſeits und der Argentiniſchen Konföderation andererſeits.	1859	405—416
11. Nov.	Deklaration, vereinbart zwiſchen den Zollvereinsſtaaten und Großbritannien in Betreff der Handelsverhältniſſe zu den Vereinigten Staaten der Joniſchen Inſeln.	1858	231—232
23. —	Vertrag zwiſchen Preußen und Sachſen-Altenburg wegen Durchführung der Weißenfels-Zeitz-Geraer Eiſenbahn durch das Herzoglich Sachſen-Altenburgiſche Amt Eiſenberg.	1858	65—69
30. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des Uſedom-Wolliner Kreiſes im Betrage von 80 000 Thalern.	1858	3—7
1. Dez.	Allgemeines Feldmeſſer-Reglement.....	1858	234—245
14. —	Allerhöchſter Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskaliſchen Vorrechte für die vom Kreiſe Inowraclaw, im Regierungs-Bezirk Bromberg, beabſichtigte Fortſetzung der Inowraclaw-Trzaskier Chauſſee bis zum Dorfe Plawinek.	1858	11—12
21. —	Beſtätigungs-Urkunde, betreffend die Beſtätigung eines näheren Nachtrages zu dem Statute der Berlin-Anhaltiſchen Eiſenbahn-Geſellſchaft, nebſt Nachtrag.	1858	7—8
21. —	Privilegium wegen Emiſſion auf den Inhaber lautender Obligationen zweiter Serie über eine Anleihe der Stadt Elberfeld von Einhundert und funfzigtauſend Thalern.	1858	17—21

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1857.			
28. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Zülz, im Kreise Neustadt des Regierungsbezirks Oppeln, bis zur Falkenberger Kreisgrenze in der Richtung auf Friedland.	1858	12
28. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend einen Nachtrag zu dem Statute der Mülheim-Essener Eisenbahn-Gesellschaft, nebst Nachtrag.	1858	13
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Prolongation des Tarifs der Gebühren für die Benutzung des Erftkanals zwischen der Stadt Neuß und dem Rheine vom 8. Februar 1853 bis zum 1. Januar 1863.	1858	14
1858.			
7. Aug.	Vertrag über das Münzwesen des süddeutschen Münzvereins	1859	281—288
6. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts an die zur Versorgung der Stadt Berlin mit fließendem Wasser an Stelle der Unternehmer Fox und Crampton getretene Aktiengesellschaft »Berlin-Waterworks-Company«.	1859	237
6. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Thorner Stadt-Obligationen zum Betrage von 80 000 Thalern.	1859	1—3
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Kreis-Chaussee von Stallupönen, im Regierungsbezirk Gumbinnen, bis zur Pillkallener Kreisgrenze in der Richtung auf Schirwindt.	1859	3—4
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chausseen von Lippstadt nach Rüthen, von Lippstadt nach Benninghausen, von Lippstadt bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Salzkotten, von Anröchte bis zur Cöln-Berliner Staats-Chaussee und von Salzkotten im Kreise Büren bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Esbeck.	1859	45—46
13. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Lippstadt im Betrage von 160 000 Thalern.	1859	46—50
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der von der Saarbrücker Eisenhütten-Gesellschaft beabsichtigten Herstellung und Benutzung einer Eisenbahn von der nach dem Burbachthale führenden Zweigbahn der Saarbrücker Eisenbahn nach ihren Etablissements bei dem Dorfe Burbach und weiter nach der Saar.	1859	81
20. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend einen Nachtrag zum Statut der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft, nebst Nachtrag.	1859	4—6
20. —	Privilegium wegen fernerer Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Aken-Rosenburger Deichverbandes im Betrage von 50 000 Thalern.	1859	9—12
27. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend den dreizehnten Nachtrag zum Statute der Oberschlesischen Eisenbahn-Gesellschaft, nebst 13. Nachtrag.	1859	6—7
27. —	Verordnung wegen Einführung einer verbesserten Repräsentation für das Nieder-Oberbruch.	1859	13—16
27. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend den zweiten Nachtrag zum Statute der Neisse-Brieger Eisenbahn-Gesellschaft, nebst zweiten Nachtrag.	1859	17—19

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1858.			
27. Dez.	Privilegium wegen Emission von Einmalhunderttausend Thalern Prioritäts-Obligationen der Neisse-Brieger Eisenbahn-Gesellschaft.	1859	19
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der Städte-Ordnung für die Rheinprovinz vom 15. Mai 1856 an die Stadtgemeinde Opladen im Kreise Solingen des Regierungsbezirks Düsseldorf.	1859	25
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau der im Kreise Wittgenstein projektirten Kreis-Chausseen: 1) von der Großherzoglich Hessischen Grenze bei Bettelhausen durch das Ederthal über Schwarzenau, Arfeld, Raumland, Berghausen, Aue und Röspe bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Kirchhundem, 2) von der vorerwähnten Ederstraße bei Röspe über Womelsdorf bis zur Staats-Chaussee bei Erndtebrück, 3) von der Staats-Chaussee bei Laasphe, das Banfethal aufwärts, über Fischelbach bis zur Nassauischen Grenze in der Richtung auf Dillenburg, 4) von der Staats-Chaussee bei Schüllar über Wemlighausen und Wunderthausen bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Hallenberg.	1859	73—74
29. —	Bekanntmachung über die unterm 6. Dezember 1858 erfolgte Allerhöchste Bestätigung des revidirten Statuts der Magdeburger Hagel-Versicherungs-Gesellschaft.	1859	8
1859.			
24. Janr.	Gemeindestatut für den Marktflecken Tiegenhof	1861	85—90
9. Juni	Vertrag zwischen dem Königlichen Eisenbahnkommissariate zu Cöln und der Direktion der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft daselbst, betreffend die Ergänzung des §. 6 des Statut-Nachtrags vom 5. März 1856.	1860	285—287
9. Juli	Vertrag zwischen dem Königreiche Preußen, dem Königreiche Hannover und dem Herzogthume Braunschweig über die Regulirung der Aller und Ohre.	1860	33- 48
30. —	Statut der Stiftung »Frauengabe«	1860	15—18
28. Okt.	Uebersetzung der Additional-Konvention zu dem Handels- und Schifffahrts-Vertrage vom 23. Juni 1845 zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins einerseits und Sardinien andererseits.	1860	100—103
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Veränderung der Richtung für den durch Allerhöchsten Erlaß vom 13. Oktober 1856 bereits genehmigten Bau der Chaussee von Berent bis zur Kreisgrenze bei Lamk, sowie die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für diesen Bau auch in der jetzigen veränderten Richtung.	1860	13
31. —	Verordnung, betreffend die Regulirung der Aller und Ohre, sowie die Erweiterung der Drömlings-Korporation.	1860	21—32
1. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Statuts der unter dem Namen »Frauengabe« errichteten Stiftung zur Unterstützung von der Marine angehörigen Personen und deren Hinterbliebenen.	1860	14—18
11. —	Vertrag zwischen der Cöln-Crefelder Eisenbahn-Gesellschaft und der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft wegen Uebernahme der Cöln-Crefelder Bahn in das Eigenthum und den Betrieb der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1860	62—65

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1859.			
28. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von Kaiserau an den Leppestrahl über Frielingsdorf und Dohrgaul nach Niedergaul an der Lindlar-Wipperfürther Bezirksstraße im Regierungsbezirk Cöln.	1860	1
12. Dez.	Statut des Nenkersdorfer Deichverbandes	1860	2—7
12. —	Statut der Genossenschaft der Wiesenbesitzer des Essenberger Bruchs in den Gemeinden Asberg (Moers), Homberg und Hochemmerich, Kreis Moers, im Regierungsbezirk Düsseldorf.	1860	7—11
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den chausseemäßigen Ausbau und die Unterhaltung der Gemeindestraße von Halft an der Siegstraße bei Eitorf im Siegkreise, Regierungsbezirk Cöln, durch das Ottersbacher Thal nach Schönenberg an der Broelstraße.	1860	12
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Chaussee von Ranis im Kreise Ziegenrück bis zur Herzoglich Meiningenschen Landesgrenze gegen Pösneck.	1860	19
1860.			
1. Aug.	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen Preußen und den übrigen Staaten des Zollvereins einerseits und dem Freistaate Paraguay andererseits.	1862	95—106
18. —	Postvereins-Vertrag	1861	25—56
19. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Vernichtung und Wiederausgabe von Lippstädter Kreis-Obligationen.	1861	2
26. —	Statut für die Genossenschaft zur Entwässerung der Brücher von Wielowies, Wierzchoslawice und Kaczkowo, sowie der nassen Flächen längs des Abzugsgrabens nach dem grünen Fließ, im Kreise Inowraclaw.	1861	3—7
3. Dez.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Pr. Holländer Kreises im Betrage von 60 000 Thalern.	1861	69—73
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aufhebung des unbedingten Verbots des Feuerhaltens und Kochens auf den an der Stadt und in dem Hafen von Stettin liegenden Wasserfahrzeugen.	1861	8
10. —	Statut des Verbandes zur Regulirung der oberen Unstrut von Mühlhausen bis Merzleben.	1861	9—24
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an die Gemeinde Lammersdorf im Kreise Montjoie, in Bezug auf die Gemeinde-Chaussee von Lammersdorf bis Jägerhaus, sowie des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung für die Chaussee von Simonskall über Jägerhaus nach Lammersdorf, sowohl an die Gemeinde Lammersdorf als an die Forst-Verwaltung.	1861	57
24. —	Bekanntmachung des Postvereins-Vertrages vom 18. August 1860.....	1861	56
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der Städte-Ordnung vom 30. Mai 1853 an die Gemeinde Lessen und die Wiederbeilegung des Rechts für dieselbe, auf Kreis- und Landtagen im Stande der Städte vertreten zu werden.	1861	58

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1861.			
24. Janr.	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen Preußen und Japan, nebst Handelsbestimmungen.	1864	461—483
22. Juni	Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Belgien, Brasilien, Dänemark, Spanien, Frankreich, Großbritannien, Mecklenburg-Schwerin, den Niederlanden, Portugal, Rußland, Schweden und Norwegen und den freien Hansestädten einerseits, und Hannover andererseits, betreffend die Aufhebung des Stader oder Brunshauser Zolles.	1862	383—395
24. —	Artikel 56 des Gesetzes über die Einführung des Allgemeinen Deutschen Handelsgesetzbuchs in Unserer Monarchie.	1867	1166 bis 1167
24. —	Gesetz, betreffend die Errichtung einer Depositenkasse für den Bezirk des Appellationsgerichtshofes zu Cöln.	1862	1—7
2. Sept.	Freundschafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwischen den Staaten des Deutschen Zoll- und Handelsvereins, den Großherzogthümern Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz, sowie den Hansestädten Lübeck, Bremen und Hamburg einerseits, und China andererseits.	1863	265—330
18. Okt.	Urkunde, betreffend die Stiftung des Königlichen Kronen-Ordens	1862	9—10
18. —	Urkunde, betreffend die Erweiterung des Königlichen Haus-Ordens von Hohenzollern.	1862	11—12
28. —	Verordnung wegen des von der Depositenkasse für den Bezirk des Appellationsgerichtshofes in Cöln zu gewährenden Zinssatzes für die bei derselben zu hinterlegenden Gelder.	1862	8
4. Nov.	Revidirtes Reglement für die Feuersozietät der Stadt Königsberg in Preußen ...	1862	80—94
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts, der fiskalischen Vorrechte und des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung an den Kreis Meseritz im Regierungsbezirk Posen, für den Bau einer Chaussee von Meseritz bis an die Märkische Grenze bei Paradies.	1862	25
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und die Befugniß zur Erhebung des Chausseegeldes an die Gemeinde Bensberg im Kreise Mühlheim, Regierungsbezirk Cöln, bezüglich der von ihr zu bauenden Strecke der Gemeinde-Chaussee von Stump an der Dünnwald-Dabringhausen-Kammerforsterhöher Bezirksstraße, im Regierungsbezirk Düsseldorf, über Kesselsdhümm und Bechem nach Spitze an der Gladbach-Wipperfürther Bezirksstraße, im Regierungsbezirk Cöln.	1862	12
4. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Gemeinde-Chaussee von der Diesdorf-Niederdodeleber Feldmarksgrenze im Anschluß an die Magdeburg-Diesdorfer Chaussee bis zum Dorfe Niederdodeleben im Kreise Wolmirstedt, Regierungsbezirk Magdeburg.	1862	13
16. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte und des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung an die Gemeinden Brilon, Thülen und Giershagen im Kreise Brilon, Regierungsbezirk Arnsberg, für die chausseemäßige Unterhaltung eines Theils der Arnsberg-Beverunger Chaussee zwischen Brilon und Bredelar.	1862	14

Datum der Geſetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1861.			
16. Dez.	Allerhöchſter Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskaliſchen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chauſſee von Prierosbrück über Gräbendorf in der Richtung auf Groß-Beſten bis zur Königs-Wuſterhauſen-Buchholzer Chauſſee, im Kreiſe Teltow.	1862	26
16. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Teltower Kreiſes im Betrage von 11050 Thlrn.	1862	26—30
16. —	Allerhöchſter Erlaß, betreffend die Einrichtung eines Handelsgerichts in Düſſeldorf.	1862	30
28. —	Bekanntmachung des Allerhöchſten Erlaſſes vom 16. Dezember 1861, betreffend die Abänderung des §. 24 des Geſellſchafts-Statuts der Aktiengeſellſchaft zum Bau der Straße von Mayen nach Andernach und Neuwied vom 8. September 1851.	1862	15
30. —	Privilegium wegen Emiſſion von vier und einhalbprozentigen Prioritäts-Obligationen II. Serie der Rheiniſchen Eiſenbahn-Geſellſchaft zum Betrage von 3 Millionen Thalern.	1862	17—24
1862.			
1. Febr.	Freundſchafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwiſchen Preußen und den übrigen Staaten des Deutſchen Zollvereins einerſeits und der Republik Chili andererſeits.	1863	761—778
7. Febr.	Freundſchafts-, Handels- und Schifffahrts-Vertrag zwiſchen den Staaten des Zollvereins und den Großherzogthümern Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz einerſeits und dem Königreiche Siam andererſeits, nebſt Handelsbeſtimmungen und Tarif.	1864	717—744
20. März	Handels-Vertrag zwiſchen Preußen und den übrigen Staaten des Deutſchen Zoll- und Handelsvereins einerſeits und der Ottomaniſchen Pforte andererſeits.	1863	169—247
29. April	Miniſterial-Erklärung, betreffend die Etappenkonvention zwiſchen Preußen und Baden.	1863	152—153
25. Juni	Vertrag mit der Magdeburg-Cöthen-Halle-Leipziger Eiſenbahn-Geſellſchaft über den Bau und Betrieb einer Zweigbahn von Halle über Nordhauſen nach Heiligenſtadt und von da nach Caſſel.	1863	110—118
2. Aug.	Handels-Vertrag zwiſchen den Staaten des Deutſchen Zoll- und Handelsvereins und Frankreich, nebſt Tarifs A und B.	1865	333—449
2. —	Schifffahrts-Vertrag zwiſchen den Staaten des Deutſchen Zoll- und Handelsvereins und Frankreich.	1865	450—463
2. —	Uebereinkunft zwiſchen den Staaten des Deutſchen Zoll- und Handelsvereins und Frankreich, betreffend die Zollabfertigung des internationalen Verkehrs auf den Eiſenbahnen, nebſt Schlußprotokoll von demſelben Tage.	1865	464—485
2. —	Uebereinkunft zwiſchen Preußen und Frankreich wegen gegenſeitigen Schutzes der Rechte an literariſchen Erzeugniſſen und Werken der Kunſt.	1865	486—507
3. Nov.	Allerhöchſter Erlaß, betreffend die Bewilligung des Expropriationsrechts für die von Kohlfurt und Görlitz über Lauban, Greiffenberg und Hirſchberg nach Waldenburg zu erbauende Eiſenbahn, ſowie die Einſetzung einer Behörde unter der Firma »Königliche Kommiſſion für den Bau der Schleſiſchen Gebirgsbahn«.	1863	352

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1862.			
3. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Anwendung des Expropriationsrechts auf die zur Ausführung der direkten Eisenbahn von Cüstrin nach Berlin erforderlichen Grundstücke.	1865	182
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung und Anwendung der im Verlage des Geheimen Ober-Hofbuchdruckers Decker unter dem Titel »Pharmacopoea Borussica. Editio septima« erschienenen neuen Ausgabe der Landes-Pharmakopöe.	1863	41—50
1. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend anderweite Bestimmungen wegen der nach dem Tarife vom 14. Februar 1853 auf dem Kanale von der Weichsel zum frischen Haff zu erhebenden Abgabe.	1863	1—2
3. —	Ministerial-Erklärung, betreffend die mit der Großherzoglich Sachsen-Weimar-Eisenachschen und der Herzoglich Sachsen-Coburg- und Gothaischen Regierung vereinbarte Modifikation der wegen Verwendung der Abgabe von der Thüringischen Eisenbahn in dem Staatsvertrage vom 19. April 1844 enthaltenen Bestimmungen.	1864	194—195
6. —	Vertrag wegen Verschmelzung des Unternehmens der Prinz Wilhelm-Eisenbahn-Gesellschaft mit dem der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1863	78—81
9. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Crefeld im Betrage von 300 000 Thalern.	1863	51—56
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Chausseegeld-Erhebung an die Gemeinden Weeze, im Kreise Geldern, und Uedem, im Kreise Cleve, auf den in ihrem Banne belegenen Strecken der Gemeinde-Chaussee von Weeze nach Uedem.	1863	2
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des dritten Nachtrages zum Statute der Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn-Gesellschaft.	1863	3—4
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der Anlage einer Eisenbahn von Insterburg nach Tilsit durch eine Aktien-Gesellschaft.	1863	5
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung des innerhalb des Kreises Nimptsch fallenden Theils der Kreis-Chaussee von Rothschloß nach Strehlen.	1863	57
20. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung der Fortdauer der Vaterländischen Feuerversicherungs-Gesellschaft zu Elberfeld unter der Firma »Vaterländische Feuerversicherungs-Aktiengesellschaft«, sowie des revidirten Statutes derselben vom 25. August 1862.	1863	40
22. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Tilsit-Insterburger Eisenbahn-Gesellschaft.	1863	5—39
22. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ertheilung des fünfjährigen Preises an das beste Werk über deutsche Geschichte.	1864	28
1863.			
11. Febr.	Nachtrag zum Statut der großen Berlinischen Prediger- und Schullehrer-Wittwenkasse vom $\frac{\text{11. Februar}}{\text{22. Juli}}$ 1847.	1864	703—706

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1863.			
13. April	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der Anlage einer Eisenbahn von Deutz resp. Cöln nach Soest.	1864	125
11. Mai	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Anlage einer Eisenbahn von Haan über Opladen nach Cöln.	1864	525
12. —	Vertrag zwischen Belgien und den Niederlanden, betreffend die Ablösung des Scheldezolles.	1864	88—93
15. Juli	Protokoll zu dem Vertrage vom 16. Juli 1863, betreffend die Ablösung des Scheldezolles.	1864	91—92
16. —	Allgemeiner Vertrag zwischen Preußen, Oesterreich, Belgien, Brasilien, Chili, Dänemark, Spanien, Frankreich, Großbritannien, Hannover, Italien, Oldenburg, Peru, Portugal, Rußland, Schweden und Norwegen, der Türkei und den freien Hansestädten, betreffend die Ablösung des Scheldezolles.	1864	73—93
11. Sept.	Vertrag mit der Herzoglich Sachsen-Coburg und Gothaischen Regierung, betreffend die Herstellung einer Eisenbahn von Gotha über Langensalza und Mühlhausen nach Leinefelde.	1866	472—481
16. Nov.	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Cöln-Soester Eisenbahn-Gesellschaft nebst Statut.	1864	126—148
7. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung zu der von der Gewerkschaft der Steinkohlenzeche »Vereinigte Rosenblumendelle« beabsichtigten Anlage einer für Lokomotivbetrieb einzurichtenden Eisenbahn.	1864	13
19. —	Bekanntmachung, einige Abänderungen des Statuts der Lebensversicherungs-Aktiengesellschaft »Germania« zu Stettin vom 26. Januar 1857 betreffend.	1864	14
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des demselben anliegenden Tarifs von demselben Tage, nach welchem das Ufergeld in der Stadt Tilsit zu entrichten ist.	1864	21—22
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an die Stadt Deutsch-Eylau und den Kreis Löbau für die von demselben zu erbauenden Chausseen: 1) von Deutsch-Eylau bis zur Löbauer Kreisgrenze bei Rodzonne, 2) von Löbau bis zur Straßburger Kreisgrenze in der Richtung auf Lautenburg.	1864	23
28. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Kreises Löbau im Betrage von 30 500 Thalern II. Emission.	1864	24—27
1864.			
16. Febr.	Vertrag zwischen Preußen und Oldenburg, betreffend die weitere Entwickelung der durch den Vertrag vom 20. Juli 1853 begründeten Verhältnisse.	1865	301—313
21. März	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Schleidener Kreises im Regierungsbezirk Aachen zum Gesammtbetrage von 60 000 Thalern.	1866	586—590
26. —	Gesetz, betreffend die Rechtsverhältnisse der Schiffsmannschaft auf den Seeschiffen.	1867	1167 bis 1176
27. Juni	Vertrag zwischen Preußen, Kurhessen, Sachsen-Weimar-Eisenach, Sachsen-Meiningen, Sachsen-Altenburg, Sachsen-Coburg-Gotha, Schwarzburg-Rudolstadt, Schwarzburg-Sondershausen, Reuß älterer und Reuß jüngerer Linie, wegen Fortdauer des Thüringischen Zoll- und Handelsvereins.	1865	521—522

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1864.			
28. Juni	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Baden, Kurhessen, den bei dem Thüringischen Zoll- und Handelsverein betheiligten Staaten, Braunschweig und der freien Stadt Frankfurt, die Fortdauer des Zoll- und Handelsvereins betreffend.	1865	523—528
28. —	Uebereinkunft zwischen Preußen, Sachsen, Baden, Kurhessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine gehörigen Staaten, Braunschweig und der freien Stadt Frankfurt, wegen Besteuerung des Rübenzuckers.	1865	527—528
28. —	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine verbundenen Staaten und Braunschweig über die gleiche Besteuerung innerer Erzeugnisse.	1865	529—535
28. —	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Kurhessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine verbundenen Staaten und Braunschweig über den Verkehr mit Taback und Wein.	1865	535—538
11. Juli	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Baden, Kurhessen, den bei dem Thüringischen Zoll- und Handelsvereine betheiligten Staaten, Braunschweig und der freien Stadt Frankfurt einerseits, und Hannover sowie Oldenburg andererseits, betreffend den Beitritt Hannovers und Oldenburgs zu dem Zollvereinigungs-Vertrage vom 28. Juni 1864 und zu dem Vertrage über den Verkehr mit Taback und Wein von demselbem Tage.	1865	538—541
14. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung zur Anlage einer Eisenbahn von Styrum nach Ruhrort.	1865	73
22. —	Konvention zwischen Preußen, Baden, Belgien, Dänemark, Spanien, Frankreich, dem Großherzogthum Hessen, dem Königreich Italien, den Niederlanden, der Schweizerischen Eidgenossenschaft und Württemberg, betreffend die Linderung des Looses der im Felddienste verwundeten Militairpersonen.	1865	841—850
1. Sept.	Rezeß über die Aufbringung der Parochiallasten in den Oberlausitzer gemischten Grenzparochien Nieda und Königswartha.	1865	1029 bis 1032
12. Okt.	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen, Hannover, Baden, Kurhessen, den bei dem Thüringischen Zoll- und Handelsvereine betheiligten Staaten, Braunschweig, Oldenburg und der freien Stadt Frankfurt einerseits, und Bayern, Württemberg, Großherzogthum Hessen und Nassau andererseits, betreffend den Beitritt Bayerns, Württembergs, des Großherzogthums Hessen und Nassaus zu den Zollvereinigungs-Verträgen vom 28. Juni und 11. Juli 1864.	1865	541—544
12. —	Uebereinkunft über die Schifffahrtsabgaben auf dem Rheine, nebst Tarif.....	1865	544—546
21. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Stuhmer Kreises im Betrage von 40 000 Thalern.	1865	1—5
28. —	Privilegium wegen Ausgabe von 45 000 Thalern auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Königsberger Landkreises.	1865	5—9
5. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von Münster über Wolbeck nach der Hamm-Warendorfer Chaussee bei Freckenhorst, sowie einer Gemeinde-Chaussee von Münster über Rozel und Havixbeck nach Billerbeck, an die Gemeinden Wiegbold-Wolbeck ꝛc.	1865	12

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1864.			
5. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee zwischen den Kreisstädten Sagan und Sorau.	1865	17
5. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Saarbrücken im Betrage von 75 000 Thalern.	1865	57—62
12. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Conitzer Kreises II. Emission im Betrage von 40 000 Thalern.	1865	63—66
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Kreis-Chausseen von Neisse bis zur Landesgrenze nach Weidenau und von Neisse bis zur Grottkauer Kreisgrenze in der Richtung auf Münsterberg im Kreise Neisse.	1865	67
12. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Neisser Kreises im Betrage von 66 000 Thalern.	1865	68—71
14. —	Ministerial-Erklärung, betreffend die Uebereinkunft mit Württemberg wegen Bestrafung der Forst-, Jagd-, Feld- und Fischereifrevel in den beiderseitigen Grenzgebieten.	1865	13—15
14. —	Protokoll, betreffend den am 2. August 1862 mit Frankreich abgeschlossenen Handelsvertrag, Schifffahrtsvertrag und die Literarkonvention.	1865	499—507
19. —	Allerhöchster Erlaß nebst Tarif von demselben Tage, nach welchem die Gebühren der Hafen- und Binnenlootsen an der Jade zu entrichten sind.	1865	9—11
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung einer Handelskammer für die Stadt Braunsberg, mit dem Sitze in Braunsberg.	1865	16
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von Oberndorf an der Gießen-Weilburger Staatsstraße im Kreise Wetzlar, über Bonbaden, Neukirchen, Kraftsolms und Kröffelbach bis zur Nassauischen Landesgrenze.	1865	18
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde- und Forst-Chaussee von Cochem an der Mosel über Faid, Büchel, Alflen, Auderath und Uelmen bis zur Grenze des Kreises Adenau, nebst einer Zweig-Chaussee von Faid über Gevenich und Weiler nach Driesch an der Coblenz-Trierer Staatsstraße.	1865	19
28. —	Statut des Sommer-Deichverbandes auf dem Elbenauer Werder	1865	20—23
28. —	Revidirtes Reglement für die Feuersozietät des platten Landes der Provinz Schlesien, der Grafschaft Glatz und des Markgrafthums Ober-Lausitz.	1865	25—52
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Kreis-Chaussee von der Waldenburg-Tannhausener Staatsstraße bei Reußendorf über Wäldchen nach der Tannhausen-Schweidnitzer Staatsstraße bei Erlenbusch, im Kreise Waldenburg.	1865	72
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung von sechs Chausseen im Kreise Insterburg.	1865	76
28. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Insterburg im Betrage von 134 000 Thalern.	1865	77—80

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1865.			
24. Janr.	Statut der Pommerschen Hypotheken-Aktienbank zu Cöslin	1866	704—730
23. Juni	Vertrag zwischen Preußen einerseits und Anhalt andererseits, die Fortdauer des Anschlusses des Herzogthums Anhalt an das Zoll- und Steuersystem Preußens betreffend.	1866	205—207
7. Juli	Vertrag zwischen der Herzoglich Sachsen-Coburg-Gothaischen, sowie der Fürstlich Schwarzburg-Sondershäuser Regierung einerseits und der Thüringischen Eisenbahngesellschaft andererseits, betreffend die Herstellung einer Eisenbahn von Dietendorf nach Arnstadt.	1866	95—107
10. Aug.	Vertrag zwischen dem Königlichen Eisenbahn-Kommissariate zu Cöln und der Direktion der Cöln-Mindener Eisenbahngesellschaft wegen Aufhebung der Amortisation der Aktien der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft durch den Staat.	1869	351—354
16. —	Schifffahrts-Vertrag zwischen Preußen und Großbritannien	1866	73—77
20./25. Okt.	Vertrag zwischen Preußen, Bayern, Sachsen, Hannover, Württemberg, Baden, Kurhessen, dem Großherzogthum Hessen, den zum Thüringischen Zoll- und Handelsvereine gehörigen Staaten, Braunschweig, Oldenburg, Nassau und der freien Stadt Frankfurt einerseits und dem Großherzogthum Luxemburg andererseits, wegen Fortdauer des Anschlusses des Großherzogthums Luxemburg an das Zollsystem Preußens und der übrigen Staaten des Zollvereins.	1866	207—209
28. Okt.	Staatsvertrag zwischen Preußen und Bayern wegen der sogenannten Alsenzbahn..	1866	142—146
2. Nov.	Schifffahrts-Akte für die Donau-Mündungen, nebst Tarif der an der Donau-Mündung zu erhebenden Schifffahrts-Abgaben.	1867	307—349
27. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Gumbinner Kreises im Betrage von 80 000 Thalern.	1866	9—12
2. Dez.	Fünfter Nachtrag zu dem Statute der Magdeburg-Köthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.	1866	23—24
4. —	Privilegium wegen Emission auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Lennep im Betrage von 150 000 Thalern.	1866	13—18
14. —	Vertrag zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen und Oldenburg für sich und in Vertretung der übrigen Staaten des Zollvereins einerseits und der freien Hansestadt Bremen andererseits, die Fortdauer des Vertrages wegen Beförderung der gegenseitigen Verkehrs-Verhältnisse betreffend.	1866	189—196
14. —	Vertrag zwischen Preußen, Hannover, Kurhessen, Oldenburg und der freien Hansestadt Bremen, wegen fernerweiter Suspension der Weserzölle.	1866	197—198
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung eines Chausseegeldes an die Landgemeinde Cappeln, im Regierungsbezirk Münster, für eine Meile der Chaussee von der Stadt Cappeln über den Bahnhof Velpe zur Cappeln-Lebber Grenze in der Richtung auf Tecklenburg.	1866	19
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aufhebung der Handelskammer für die Kreise Gleiwitz, Beuthen, Lublinitz und Pleß, und die Errichtung einer Handelskammer für die Kreise Gleiwitz, Pleß und Rybnik.	1866	20

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1865.			
20. Dez.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Danziger Landkreises im Betrage von 60 000 Thalern.	1866	26—30
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Ausbau und die Unterhaltung von drei Kreis-Chausseen im Kreise Neustadt.	1866	37—38
20. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Neustädter Kreises im Betrage von 100 000 Thalern.	1866	38—41
27. —	Privilegium wegen Ausfertigung einer zweiten Serie auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Oletzkoer Kreises im Betrage von 60 000 Thalern.	1866	31—35
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das Aufhören der Besichtigung der vorgeschriebenen Sicherheitseinrichtungen an den zwischen Königsberg und Pillau fahrenden Leichterfahrzeugen, vom 1. Januar 1866 ab, resp. die Aufhebung der dieserhalb bis dahin in Geltung gewesenen Vorschriften.	1866	35
29. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung des von dem »Kreditverein für Handwerker in Magdeburg« beschlossenen Statutnachtrages wegen Verlängerung der Dauer der Gesellschaft und Abänderung des Gesellschaftsstatuts vom 6. August 1855.	1866	21
30. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung des »Zweiten Nachtrages« zu dem Statut der Kaufmannschaft zu Berlin vom 2. März 1820.	1866	21
31. —	Handelsvertrag zwischen dem Zollverein und Italien	1866	85—90
1866.			
22. Aug.	Plan zu einer von der Stadt Freienwalde a. d. O. zur Bestreitung außergewöhnlicher städtischer Ausgaben und Bedürfnisse aufzunehmenden Anleihe von 40 000 Thalern.	1867	20—21
5. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Organisation der Justizpflege in den von dem Großherzoge von Hessen und bei Rhein abgetretenen Theilen der Provinz Oberhessen.	1867	490—491
12. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Osteroder Kreises im Betrage von 40 000 Thalern.	1867	1—4
12. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Freienwalde a. d. O. zum Betrage von 40 000 Thalern.	1867	17—21
17. —	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Weimar-Eisenach wegen Ausführung einer Eisenbahn von Erfurt nach Sangerhausen.	1867	377—382
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die bei der Spreeschleuse zu Cossenblatt zu erlegende Schifffahrts-Abgabe.	1867	22
21. —	Vertrag über die Erbauung und den Betrieb einer Eisenbahn von Cöslin nach Danzig durch die Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft.	1867	458—464
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Regelung der Militair-Rechtspflege ꝛc. in den neuerworbenen Landestheilen.	1867	383
8. Dez.	Privilegium wegen Emission von 16 618 000 Thalern 4½ prozentiger Prioritäts-Obligationen VI. Serie der Bergisch-Märkischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1867	9—14
12. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend einen Nachtrag zum Statut der Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft, nebst Nachtrag.	1867	15—16

Datum der Gesetze, Verordnungen x.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1866.			
12. Dez.	Allerhöchster Erlaß nebst Tarif, nach welchem die Schifffahrtsabgaben in der Stadt Elbing zu erheben sind.	1867	121—128
12. —	Statut für den Deichverband der Marienwerderschen Niederung.....	1867	175—183
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Organisation des Eisenbahnwesens in den neuerworbenen Landestheilen Hannover, Kurhessen, Nassau und Frankfurt a. M.	1867	5
15. —	Konzessions-Urkunde für die Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend den Bau und Betrieb der Halberstadt-Vienenburger Eisenbahn, soweit dieselbe zum ehemaligen Königreich Hannover gehöriges Gebiet berührt.	1867	5—6
15. —	Statut der Märkisch-Posener Eisenbahn-Gesellschaft.....	1867	562—592
21. —	Vertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Sondershausen wegen der Anlage einer Eisenbahn von Nordhausen nach Erfurt.	1867	210—216
22. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ausübung der Gerichtsbarkeit in den an die Krone Preußen abgetretenen, vormals Königlich Bayerischen Gebietstheilen außer der Enklave Kaulsdorf.	1867	6—7
24. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Ehrenbreitstein, im Anschlusse an die Coblenzer Eisenbahnbrücke und an die Bahn nach Oberlahnstein, nach Siegburg zum Anschluß an die Cöln-Gießener Bahn mit dem Rechte einer Abzweigung nach Bonn mittelst Trajekts zum Anschluß an die linksrheinische Eisenbahn durch die Rheinische Eisenbahn-Gesellschaft, und einen Nachtrag zum Statut der letzteren.	1867	27—30
24. —	Statut für die Wiesengenossenschaft zu Niederberg im Kreise Euskirchen.....	1867	141—144
28. —	Gesetz, betreffend die Verleihung von Dotationen in Anerkennung hervorragender, im letzten Kriege erworbener Verdienste.	1867	25
31. —	Verordnung, betreffend die Uebertragung der Verrichtungen des gesetzgebenden Körpers zu Frankfurt a. M. auf die dortige ständige Bürgerrepräsentation.	1867	8
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung der Kreis-Chaussee von Diesdorf im Kreise Salzwedel bis zur Kreisgrenze bei Waddekath in der Richtung auf Wittingen.	1867	183
31. —	Vertrag zwischen Preußen und Mecklenburg-Strelitz wegen Ausführung einer Eisenbahn von Berlin über Neustrelitz nach Stralsund.	1867	229—236
1867.			
18. März	Staatsvertrag zwischen Preußen und den Thüringischen Staaten, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Gera bis zum Fuße des Thüringer Waldes bei Eichicht.	1868	568—575
18. —	Schlußprotokoll, denselben Gegenstand betreffend.....	1868	576—579
13. April	Allerhöchster Erlaß, betreffend das Erscheinen einer Dänischen Uebersetzung der Gesetz-Sammlung.	1868	267
18. Juli	Vertrag zwischen Preußen und Waldeck-Pyrmont, betreffend die Uebertragung der Verwaltung der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont an Preußen.	1868	1—3
12./14. Nov.	Vertrag mit der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft zu Cöln, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Trier durch die Eifel nach Call.	1868	234—235

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1867.			
28. Nov.	Uebereinkunft zwischen Preußen und den Niederlanden, betreffend die Herstellung einer Eisenbahn von Venlo nach Osnabrück.	1868	13—21
30. —	Privilegium wegen Ausgabe von Obligationen der Stadt Culm zum Betrage von 50 000 Thalern.	1868	7—11
30. —	Vertrag mit der Oberschlesischen Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend den Bau einer Eisenbahn von Posen nach Thorn und Bromberg.	1868	271—274
2. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe von Obligationen der Stadt Oschersleben zum Betrage von 40 000 Thalern.	1868	42—46
4. —	Vertrag mit der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft über den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Gera nach Eichicht.	1868	562—568
14. —	Statut der Genossenschaft für die Melioration des Samica-Thales bei Stenschewo, Kreis Posen.	1868	22—27
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung der Militair-Kirchenordnung vom 12. Februar 1832 hinsichtlich der Wahl der evangelischen Militair-Geistlichen des Landheeres, der Marine und der Militair-Institute.	1868	47
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Vermehrung der Mitgliederzahl der Handelskammer zu Minden.	1868	12
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aufhebung der Königlichen Polizei-Direktion zu Emden.	1868	4
30. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung der von der Bergbau-Aktiengesellschaft Gelria zu Altendorf beschlossenen Aenderungen des Gesellschaftsstatuts.	1868	4
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von Drove über Thum nach Berg im Kreise Düren.	1868	53
1868.			
27. Mai	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig in Betreff der Herstellung einer Eisenbahn von Magdeburg über Eilsleben und Helmstedt nach Braunschweig mit einer Zweigbahn von Eilsleben über Schöningen nach Jerxheim.	1869	332—339
28. —	Vertrag zwischen Preußen und Lübeck in Betreff der Zoll- und Steuerverhältnisse mehrerer Lübeckischer Gebietstheile.	1869	153—156
28. —	Vertrag zwischen Preußen und Hamburg in Betreff der Zoll- und Steuerverhältnisse mehrerer Hamburgischer Gebietstheile.	1869	157—160
12. Juni	Staatsvertrag zwischen Preußen und Hessen in Betreff der Herstellung einer Eisenbahnverbindung zwischen Hanau und Offenbach und wegen Ankaufs des Großherzoglich Hessischen Theils der Frankfurt-Offenbacher Bahn.	1869	405—413
9. Juli	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Altenburg, betreffend die Vereinigung der zum Herzogthum Sachsen-Altenburg gehörigen Theile der Dörfer Willschütz und Gräfendorf mit dem Preußischen Staatsgebiete, und die Abtretung des unter Preußischer Landeshoheit stehenden Theiles des Dorfes Königshofen an das Herzogthum Sachsen-Altenburg.	1869	541—544

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1868.			
20. Aug.	Statut der Preußischen Bodenkredit-Aktienbank zu Berlin	1869	122—150
3. Okt.	Protokollarische Vereinbarung zwischen Preußen und Hamburg wegen Uebernahme der Zoll- und Steuerverwaltung durch Preußen in den dem Zollverein anzuschließenden Hamburgischen Gebietstheilen.	1869	169—174
7. —	Vertrag zwischen Preußen und Oldenburg in Betreff der Zoll- und Steuerverhältnisse des Fürstenthums Lübeck und der mit demselben zusammenhängenden Oldenburgischen Gebietstheile.	1869	161—168
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Rang der Räthe der Ober-Rechnungskammer.	1869	961
17. —	Revidirte Rheinschifffahrts-Akte zwischen Preußen, Baden, Bayern, Frankreich, Hessen und den Niederlanden.	1869	798—837
17. —	Schluß-Protokoll zur Revidirten Rheinschifffahrts-Akte	1869	828—837
29. —	Vertrag zwischen der Klosterkrug-Schleswiger Eisenbahn-Gesellschaft einerseits und der Schleswigschen Eisenbahn-Aktiengesellschaft, resp. der Firma Peto, Brassey und Betts andererseits, über die Einlösung der Zweigbahn von Klosterkrug nach Schleswig.	1869	315—319
21. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Ober-Barnim für den Bau und die Unterhaltung einer Kreis-Chaussee von Straußberg über Hohenstein und Ruhlsdorf bis zur Prötzel-Müncheberger Staatsstraße.	1869	75
25. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Hannover-Altenbekener Eisenbahn-Gesellschaft.	1869	1—34
25. —	Verordnung, betreffend die evangelischen militairkirchlichen Angelegenheiten im IX. Armeekorps.	1869	77—78
28. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Pr. Stargardter Kreises zum Betrage von 30 000 Thalern, III. Emission.	1869	177—181
2. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Büren für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von der Lippstadt-Rüthener Provinzialstraße in Hemmern nach der Alme-Straße, im Kreise Büren.	1869	35
2. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Habelschwerdt für den Bau und die Unterhaltung der Habelschwerdt-Marienthaler Landstraße bis zur Böhmischen Landesgrenze in Marienthal, sowie der Zweigstraße von Rosenthal nach Mittelwalde, im Kreise Habelschwerdt.	1869	76
2. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Neustadt, Regierungsbezirk Danzig, für den Bau und die Unterhaltung der Kreis-Chausseen: 1) von Oliva an der Stettin-Danziger Staats-Chaussee über Quaschin nach Kölln, 2) von derselben Staats-Chaussee zwischen Kielau und Zissau über Pogorsz nach Kossakau.	1869	84
2. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Elbing für den Bau und die Unterhaltung einiger Kreis-Chausseen im Kreise Elbing.	1869	182

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1868.			
2. Dez.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Elbinger Kreises bis zum Betrage von 300 000 Thalern.	1869	183—187
7. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Tilsiter Kreises im Betrage von 60 000 Thalern, IV. Emission.	1869	188—192
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung zur Emission weiterer neuer Stammaktien der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft im Betrage von fünf Millionen Thalern.	1869	36
12. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde, betreffend die Anlage einer Eisenbahn von Zeitz zur Landesgrenze in der Richtung über Pegau auf Leipzig und den hierauf bezüglichen Nachtrag zum Statute der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1869	85—87
12. —	Privilegium wegen Emission von 2 800 000 Thalern Prioritäts-Obligationen der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1869	87—93
14. —	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend verschiedene Erweiterungen ihres Unternehmens, und einen Nachtrag zu ihrem Gesellschafts-Statute.	1869	94—100
14. —	Statut der Genossenschaft für die Melioration der Grundstücke des Krzyż-Bruches, Kreis Kosten.	1869	211—216
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee durch das Selkethal von der Ermsleben-Harzgeroder Chaussee bei Meisdorf bis zur Grenze mit dem Herzogthum Anhalt vor Mägdesprung.	1869	175
18. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Finsterwalde zum Betrage von 80 000 Thalern.	1869	293—297
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Statuts des Danziger Hypotheken-Vereins.	1869	37—66
21. —	Statut des Verbandes zur Melioration des Bühner-Bachgebietes im Kreise Tecklenburg der Provinz Westphalen und in den Aemtern Fürstenau und Vörden der Provinz Hannover.	1869	67—75
21. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Hypothekenbriefe der Preußischen Bodenkredit-Aktienbank zu Berlin.	1869	121—150
21. —	Statut des Verbandes zur Melioration der Schwentzeck-Wiesen im Kreise Johannisburg.	1869	194—202
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts an die Stadtgemeinde Danzig zur Anlage einer Kanal- und Röhrenleitung.	1869	151
28. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend einen Nachtrag zum Statut der bisherigen Oppeln-Tarnowitzer, jetzigen Rechte-Oder-Ufer-Eisenbahn-Gesellschaft.	1869	101—114
28. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung der unter der Firma: »Preußische Bodenkredit-Aktienbank« mit dem Sitze zu Berlin errichteten Aktiengesellschaft.	1869	152

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1868.			
28. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die dem Georgs-Marien-Bergwerks- und Hüttenverein zu Osnabrück ertheilte Genehmigung zur Herstellung und Benutzung einer Verbindungsbahn zwischen der Georgs-Marien-Hüggelbahn und der Venlo-Hamburger Eisenbahn.	1869	176
28. —	Gesetz, betreffend die Aufhebung des Hypothekenamtes Meisenheim und die Vereinigung des Bezirks desselben mit dem Hypothekenamtsbezirke Simmern.	1869	193—194
28. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Schleidener Kreises im Regierungsbezirk Aachen zum Gesammtbetrage von 48 000 Thalern.	1869	298—303
29. —	Privilegium für das Bankhaus M. A. v. Rothschild und Söhne zu Frankfurt a. M. wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Wiesbaden zum Betrage von 300 000 Thalern.	1869	115—120
1869.			
16. April	Uebereinkunft zwischen Preußen und Sachsen wegen Beseitigung der doppelten Besteuerung der beiderseitigen Staatsangehörigen.	1870	142—144
16. —	Schluß-Protokoll zu der vorstehenden Uebereinkunft	1870	144
20. Mai	Beschlüsse des Engeren Ausschusses der Kur- und Neumärkischen ritterschaftlichen Kredit-Verbundenen, betreffend die Ausgabe und Amortisation von Pfandbriefen.	1870	70—72
22. —	Beschluß des Generallandtages der Pommerschen Landschaft, betreffend die Gewährung von Zuschußdarlehen.	1870	243
17. Sept.	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Wesel nach Bocholt.	1870	73—78
18. Nov.	Staatsvertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Durchführung der Berlin-Lehrter Eisenbahn durch das Herzoglich Braunschweigische Gebiet.	1870	4—8
19. —	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Herstellung einer Eisenbahn von Halberstadt nach Blankenburg.	1870	9—13
22. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und des Rechts zur Entnahme der Chaussee-Unterhaltungs-Materialien an die Kreise Graudenz und Straßburg für die Chaussee von Graudenz nach Straßburg.	1870	18
23. —	Beschlüsse des Engeren Ausschusses der Kur- und Neumärkischen ritterschaftlichen Kredit-Verbundenen, betreffend die Ausgabe und Amortisation von Pfandbriefen.	1870	70—72
8. Dez.	Vertrag zwischen Preußen und Bremen wegen einer Erweiterung des Bremerhaven-Distrikts.	1870	149—155
18. —	Statut für die Friedrichsfelder Meliorationsgenossenschaft im Kreise Ortelsburg ...	1870	19—26
18./19. Dez.	Vertrag zwischen der Wilhelmsbahn-Gesellschaft und der Oberschlesischen Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend den Uebergang des Betriebes, resp. des Eigenthums der Wilhelms- (Cosel-Oberberger) Eisenbahn auf die Oberschlesische Eisenbahn-Gesellschaft.	1870	302—308

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1869.			
20. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung des letzten Satzes des §. 4 des Privilegiums wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Minden im Betrage von 60 000 Thalern vom 8. Juni 1864.	1870	26
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Kreis-Chaussee von Station 2,07 der Burg-Möckerner Chaussee bis nach Hohenziatz im Kreise Jerichow I.	1870	79
22. —	Gesetz, betreffend die Erweiterung, Umwandlung und Neuerrichtung von Wittwen- und Waisenkassen für Elementarlehrer.	1870	1—3
22. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend den Nachtrag zum Statut der Crefeld-Kreis Kempener Industrie-Eisenbahn-Gesellschaft, nebst Nachtrag.	1870	14—15
27. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Quedlinburg zum Betrage von 70 000 Thalern.	1870	42—46
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der Befugniß an die Gemeinden Kalterherberg und Mützenich im Kreise Montjoie zur Erhebung des einmeiligen Wegegeldes auf der von denselben ausgebauten Kommunalstraße von Kalterherberg nach Mützenich.	1870	47
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an die Kreise Schildberg und Namslau für den Bau und die Unterhaltung mehrerer Kreis-Chausseen.	1870	65
27. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Schildberger Kreises im Betrage von 100 000 Thalern.	1870	66—69
30./31. Dez.	Vertrag zwischen dem Direktorium der Neisse-Brieger Eisenbahn-Gesellschaft und der Königlichen Direktion der Oberschlesischen Eisenbahn, betreffend den Uebergang des Betriebes resp. des Eigenthums der Neisse-Brieger Eisenbahn auf die Oberschlesische Eisenbahn-Gesellschaft.	1870	309—315
1870.			
3. März	Statut der National-Hypotheken-Kreditgesellschaft, eingetragene Genossenschaft zu Stettin.	1871	519—552
18. Juni	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Berliner Nord-Eisenbahn-Gesellschaft, nebst Statut.	1872	1—30
19. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung mehrerer Kreis-Chausseen im Kreise Marienburg.	1871	91
19. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Jahaber lautender Kreis-Obligationen des Marienburger Kreises im Betrage von 400 000 Thalern.	1871	92—96
14. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Tarif wegen anderweitiger Regulirung der Gebühren der Binnenlootsen in dem Hafen von Danzig und Neufahrwasser, nebst Tarif.	1871	7—8
14. —	Bestätigungs-Urkunde, betreffend eine Aenderung des Statuts der Rheinischen Eisenbahn-Gesellschaft.	1871	9
19. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Heiligenbeiler Kreises im Betrage von 80 000 Thalern.	1871	10—14

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1870.			
19. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Uebergang der Verwaltung des Königlichen Kredit-Instituts für Schlesien auf die Königliche Regierung zu Breslau.	1871	20
22. —	Kirchengesetz, betreffend die Wahlen der Pfarrer in der evangelisch-lutherischen Kirche der Provinz Hannover.	1871	1—6
22. —	Kirchengesetz, betreffend die Verbesserung ungenügend dotirter Pfarrstellen der evangelisch-lutherischen Kirche der Provinz Hannover.	1871	6—7
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Tarif wegen Erhebung der Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen und der Dampfschiffsbrücken zu Tönning, nebst Tarif.	1871	15—19
1871.			
18. Sept.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Organisation der mit der Verwaltung der General-Brandkasse zu Kassel beauftragten General-Brandversicherungs-Kommission.	1872	141
9. Okt.	Konzessions- und Bestätigungs-Urkunde für die Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Biederitz bis zur Preußisch-Dessauischen Landesgrenze in der Richtung auf Zerbst, und einen Nachtrag zu dem Statut der gedachten Gesellschaft.	1872	30—32
20. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Guts- und Gemeinde-Chaussee im Kreise Neuhaldensleben, Regierungsbezirks Magdeburg, vom südlichen Eingange des Dorfes Emden durch letzteres in der Richtung auf Hilgersdorf bis an die Neuhaldensleben-Hörsingener Sozietäts-Chaussee.	1872	39
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts an die Stadtgemeinde Aachen zum Zwecke der Anlage einer Wasserleitung.	1873	470 Nr. 1
9. Dez.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Weißenseeer Kreises im Betrage von 60 000 Thalern.	1872	75—78
9. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von Groß-Rodensleben, im Kreise Wolmirstedt des Regierungsbezirks Magdeburg, bis zur Grenze mit der Feldmark Klein-Rodensleben.	1872	79
11. —	Allerhöchster Erlaß und Tarif, nach welchem die Wehrabgaben auf der Werra und der Schleuse vom 1. Januar 1872 ab bis auf Weiteres zu erheben sind.	1872	32—33
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestätigung eines von dem 29. Generallandtage der Ostpreußischen Landschaft beschlossenen Zusatzes zu I der durch den Erlaß vom 13. Juli 1868 genehmigten Beschlüsse des 27. Generallandtages.	1872	34
13. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Ems, Regierungsbezirks Wiesbaden, zum Betrage von 120 000 Thalern.	1872	41—46
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Ost-Priegnitz, Regierungsbezirk Potsdam, für den Bau und die Unterhaltung der Aktien-Chaussee von der Berlin-Hamburger Straße bei Neu-Schrepkow über Pritzwalk und Meyenburg bis zur Mecklenburgischen Grenze auf Güstrow.	1872	80

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1871.			
13. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Ober-Oberbruch-Deichverbandes bis zum Betrage von 130 000 Thalern.	1872	81—84
14. —	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen wegen der Herstellung einer Eisenbahn von Lübbenau über Kamenz nach Radeberg.	1872	161—164
16. —	Statut für den Verband zur Melioration des Engelaubs in der Gemarkung von Hümme, Kreis Hofgeismar.	1872	34—38
16. —	Statut für die Lommersumer Wiesengenossenschaft im Kreise Euskirchen.....	1872	85—88
20. —	Bekanntmachung, betreffend die Allerhöchste Genehmigung des revidirten Statuts der Korporation der Kaufmannschaft zu Memel vom 22. August 1871.	1872	40
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung des Tarifs vom 14. Juli 1869, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen zu Husum und Glückstadt erhoben werden.	1872	46
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung des Tarifs vom 27. August 1852, nach welchem die Abgaben für die Benutzung des Spoy-Kanals zu Cleve und des regulirten alten Rheines zwischen den Orten Keeken und Griethausen zu erheben sind.	1872	47
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung verschiedener Tarife zur Erhebung von Kommunikations-Abgaben, nebst 11 Tarifen.	1872	47—74
27. —	Tarif zur Erhebung der Schifffahrtsabgaben in der Stadt Königsberg.....	1872	49—50
27. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Kanäle und Schleusen auf den Wasserstraßen der Provinz Preußen zwischen den Orten Osterode, Deutsch-Eylau, Saalfeld, Liebemühl, Hoffnungskrug, Kleppe und Elbing, sowie der geneigten Ebenen zwischen den Orten Hoffnungskrug und Kleppe zu erheben sind.	1872	50—52
27. —	Tarif, nach welchem die Schifffahrtsabgaben auf dem Kanale von der Weichsel zum Frischen Haff zu erheben sind.	1872	52—54
27. —	Tarif, nach welchem für die Benutzung der Landungsplätze auf beiden Ufern der Weichsel bei Kurzebrack und des Hafens daselbst Ufer- und Hafengelder zu entrichten sind.	1872	55—57
27. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für das Befahren der Wasserstraßen zwischen der Oder und der Elbe zu erheben ist.	1872	57—60
27. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für die Benutzung der Oberschleusen bei Cosel, Brieg, Ohlau und Breslau zu erheben ist.	1872	60—62
27. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für das Befahren des Klodnitz-Kanals, sowie für die Benutzung des Schiffsbauplatzes und der Lagerplätze an demselben zu erheben ist.	1872	63—66
27. —	Tarif, nach welchem das Niederlagegeld für Benutzung des Abladeplatzes am Ober-Ufer zu Neusalz zu entrichten ist.	1872	66
27. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für die Benutzung der Elbschleuse bei Magdeburg und der Schleusen auf der Saale und Unstrut zu erheben ist.	1872	67—69
27. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen am Bahnhofe bei Minden zu entrichten sind.	1872	70—72

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1871.			
27. Dez.	Tarif, nach welchem das Hafen- und Lagergeld für Benutzung der Sicherheitshäfen und Lagerplätze zu Fusternberg und Krudenburg an der Lippe, Regierungsbezirks Düsseldorf, zu erheben ist.	1872	73—74
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den chausseemäßigen Ausbau und die Unterhaltung der von dem Kreise Heilsberg im Regierungsbezirk Königsberg herzustellenden, im Kreise Friedland gelegenen Strecke der Heilsberg-Bartensteiner Straße von der Kreisgrenze bis zur Bischofstein-Bartensteiner Staats-Chaussee bei dem Gute Plensen.	1872	113
31. —	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen wegen Herstellung einer Eisenbahn von Görlitz nach Zittau.	1872	586—590
31. —	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen wegen Herstellung einer Eisenbahn von Löbau in nördlicher Richtung zum Anschlusse an die Berlin-Görlitzer Bahn.	1872	590—594
1872.			
27. März	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Naumburg a. d. Saale nach Artern durch die Unstrut-Eisenbahn-Gesellschaft.	1873	251 Nr. 2
1. Juni	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Marienburg bis zur Landesgrenze in der Richtung auf Warschau durch die Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn-Gesellschaft (Danzig-Warschau, Preußische Abtheilung).	1873	39 Nr. 1
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadtgemeinde Duisburg verliehene Expropriationsrecht behufs Herstellung der Dellstraße und einer unterirdischen Entwässerungsanlage von der Düsseldorfer Chaussee durch die Dellstraße nach dem Holzhafen.	1873	227 Nr. 1
4. Sept.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadtgemeinde Merzig verliehene Expropriationsrecht bezüglich des zur Verbreiterung der Schankstraße im Zuge der Saarlouis'er Bezirksstraße erforderlichen Terrains.	1873	40 Nr. 2
4. —	Allerhöchster Erlaß, die Erhebung des tarifmäßigen Wegegeldes auf dem Nebenwege I. Klasse von Langenhorn bis kurz vor der Grenze des Kreises Tondern bei Mönksbrück im Kreise Husum betreffend.	1873	140 Nr. 1
7. Okt.	Allerhöchste Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Posen nach Creutzburg durch die Posen-Creutzburger Eisenbahn-Gesellschaft.	1873	40 Nr. 3
14. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts an die Stadtgemeinde Aachen zum Zwecke der Anlage einer Wasserleitung.	1873	470 Nr. 1
20. —	Vertrag zwischen Preußen und Schaumburg-Lippe wegen Uebertragung der Leitung der Forstberechtigungs-Ablösungen im Fürstenthum Schaumburg-Lippe auf die Königlich Preußischen Auseinandersetzungs-Behörden.	1873	18—20
23. —	Privilegium wegen Emission von Prioritätsobligationen der Cöln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft im Betrage von 7 000 000 Thalern zum Bau der Cöln-Gießener Eisenbahn nebst Zweigbahn von Betzdorf nach Siegen und der festen Rheinbrücke bei Cöln.	1873	180 Nr. 1
30. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und dem Königreich Sachsen wegen Herstellung einer Eisenbahn von Eilenburg über Taucha nach Leipzig.	1873	35—39

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1872.			
30. Okt.	Allerhöchster Erlaß nebst den durch denselben genehmigten Beschlüssen des 14. Generallandtages der Schlesischen Landschaft.	1873	40 Nr. 4
13. Nov.	Statut für den Verband zur Entwässerung der Borghorst-Nordwalder Niederung im Kreise Steinfurt.	1873	40 Nr. 5
13. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Cottbus, zweite Serie, zum Betrage von 150 000 Thalern.	1873	40 Nr. 6
20. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Insterburg zum Betrage von 48 000 Thalern.	1873	40 Nr. 7
23. —	Allerhöchster Erlaß und der durch denselben genehmigte vierte Nachtrag zu dem Regulativ über die hypothekarische Beleihung pfandbriefungsfähiger Güter mittelst Ausfertigung Kur- und Neumärkischer Neuer Pfandbriefe vom 15. März 1858.	1873	45 Nr. 1
23. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn zur Verbindung mehrerer Steinkohlengruben mit Aachen und Stolberg durch die Aachener Industrie-Bahn-Aktiengesellschaft.	1873	394 Nr. 1
27. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Reglement für die Nassauische Brandversicherungs-Anstalt in Wiesbaden.	1873	45 Nr. 2
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die unter Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte ertheilte Genehmigung zum Bau einer Kreis- resp. Gemeinde-Chaussee von der Münster-Hammer Staatsstraße bei Walstedde, im Kreise Lüdinghausen, nach Ahlen, im Kreise Beckum.	1873	45 Nr. 3
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Reglement für die Verwaltung der Irren-Heil- und Pflege-Anstalt zu Eichberg in dem kommunalständischen Verbande des Regierungsbezirks Wiesbaden.	1873	45 Nr. 4
7. —	Statut für den Verband zur Melioration des Klinter Marsch- und Moorfeldes im Amte Osten.	1873	46 Nr. 5
7. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Gerdauer Kreises im Betrage von 27 000 Thalern.	1873	46 Nr. 6
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung des Instituts der Schiedsmänner im Kreise Bochum.	1873	17—18
11. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb der Eisenbahnen von Swinemünde nach Ducherow, von Angermünde nach Freienwalde a. d. O. und von Wriezen nach Frankfurt a. d. O. durch die Berlin-Stettiner Eisenbahn-Gesellschaft.	1873	412 Nr. 1
16. —	Allerhöchster Erlaß, nebst Tarif, nach welchem die Hafenabgaben zu Cappeln, im Kreise und Regierungsbezirk Schleswig, vom 1. Januar 1873 an bis auf Weiteres zu erheben sind.	1873	20—24
16. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Einbeck nach Salzderhelden durch die Braunschweigische Eisenbahn-Gesellschaft.	1873	46 Nr. 7

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1872.			
19. Dez.	Konzessions-Urkunde für die Bergisch-Märkische Eisenbahn-Gesellschaft, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts ꝛc. für den Bau und Betrieb einer Verbindungs-Eisenbahn von Scherfede und Carlshafen über Beverungen nach Holzminden.	1873	46 Nr. 8
21. —	Gesetz, betreffend das zur Eheschließung erforderliche Lebensalter.....	1873	1
24. —	Gesetz, betreffend die Aufhebung der in der Provinz Hannover bestehenden Vorkaufs-, Näher- und Retraktrechte.	1873	2
27. —	Statut für den Meliorationsverband des Schawitz-Flußgebietes, im Kreise Ortelsburg.	1873	46 Nr. 9
27. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Statut für die Verwaltung der provinzialständischen Brandversicherungs-Anstalten der Provinz Schleswig-Holstein.	1873	227 Nr. 2
30. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Schrodaer Kreises im Betrage von 250 000 Thalern.	1873	367 Nr. 1
1873.			
14. März	Rezeß zwischen Preußen und Anhalt, betreffend die Regulirung der Grenz- und Hoheitsdifferenzen auf einem in der Elbniederung bei Dornburg belegenen Distrikte, und den Austausch des Schwerdtfegerschen Kossäthengutes.	1876	101—105
17. Mai	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Calbe für den Bau der Chausseen: 1) von Patzetz über Schwarz und Tippelskirchen nach Calbe a. d. S., 2) von Staßfurt über Löderburg bis zur Grenze des Kreises Wanzleben in der Richtung auf Unseburg, und 3) von Eikendorf nach Biere.	1874	91 Nr. 1
29. Mai	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Militair-Verwaltung verliehene Enteignungsrecht bezüglich der zu den fortifikatorischen Erweiterungs- und Umgestaltungsbauten in Cöln, Coblenz, Spandau, Cüstrin, Posen, Thorn, Danzig, Königsberg, Glogau, Neisse, Memel, Pillau, Colberg, Swinemünde, Stralsund, Friedrichsort, Sonderburg-Düppel, Wilhelmshaven, sowie der zur Befestigung an der unteren Weser und an der unteren Elbe erforderlichen Grundstücke.	1876	259 Nr. 1
3. Sept.	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Sammtgemeinde Malstatt-Burbach-Rußhütte im Kreise Saarbrücken im Betrage von 60 000 Thalern.	1874	7 Nr. 1
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung einer evangelischen Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die Provinzen Preußen, Brandenburg, Pommern, Posen, Schlesien und Sachsen, sowie die Berufung einer außerordentlichen General-Synode für die acht älteren Provinzen.	1874	149—180
17. —	Statut für den Deichverband der rechtsseitigen Nogat-Niederung.....	1874	15 Nr. 1
17. Sept.	Allerhöchste Konzessions-Urkunde für den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Altwasser oder einem andern geeigneten Punkte der Breslau-Waldenburger Bahnstrecke über Friedland bis zur Böhmischen Landesgrenze bei Neusorge (zum Anschluß an die von der Kaiserl. Königl. Oesterreichischen Staats-Eisenbahngesellschaft projektirte Bahn von Neusorge nach Chodzen) durch die Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahngesellschaft.	1874	253 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1873.			
22. Sept.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung und Erweiterung des Meliorationsprojekts des Altwasserbruch-Entwässerungsverbandes.	1874	7 Nr. 2
30. —	Vertrag zwischen der Deutschen Eisenbahnbaugesellschaft und dem Königlich Preußischen Fiskus, betreffend die Berliner Stadteisenbahngesellschaft.	1874	117—118
7. Okt.	Vertrag zwischen Preußen und Bayern wegen Herstellung einer Eisenbahnverbindung zwischen Gelnhausen und Partenstein.	1874	11—15
8. —	Allerhöchst vollzogene Bestätigungs-Urkunde, betreffend den Elften Nachtrag zu dem Statut der Magdeburg-Halberstädter Eisenbahngesellschaft.	1874	15 Nr. 2
13. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte revidirte Statut der Preußischen Hypotheken-Aktienbank zu Berlin.	1874	7 Nr. 3
22. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Brieg zum Betrage von 400 000 Thalern oder 1 200 000 Mark.	1874	91 Nr. 2
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Schönau verliehene Expropriationsrecht und die Verleihung der fiskalischen Vorrechte für den Bau und die Unterhaltung einer Straße durch das Katzbachthal von Goldberg nach Schönau mit einer Abzweigung von Seiffenau nach Hermsdorf zum Anschluß an die Löwenberg-Goldberger Staatsstraße.	1874	7 Nr. 4
29. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des I. Jerichowschen Kreises im Betrage von 27 000 Thalern.	1874	91 Nr. 3
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Jerichow I für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von Hohenziatz über Görzke bis zur Grenze des Kreises Zauch-Belzig in der Richtung auf Wiesenburg.	1874	91 Nr. 4
12. Nov.	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Danzig zum Betrage von 6 000 000 Mark Reichsmünze.	1874	15 Nr. 3
12. —.	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Elbinger Kreises bis zum Betrage von 300 000 Thalern.	1874	24 Nr. 1
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der Herabsetzung des Zinsfußes von 5 Prozent auf 4½ Prozent für die von der Stadt Iserlohn nach dem Allerhöchsten Privilegium vom 28. Januar 1871 (Gesetz-Samml. S. 113) aufgenommene Anleihe von 350 000 Thalern.	1874	125 Nr. 1
15. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Neuhaldensleben zum Betrage von 50 000 Thalern.	1874	16 Nr. 4
22. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Emission auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt M.-Gladbach zum Betrage von 200 000 Thalern (600 000 Mark Reichswährung).	1874	24 Nr. 2
24. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Statut, Abänderungen der Verfassung der Landschaft der Grafschaften Hoya und Diepholz vom 3. Mai 1863 betreffend.	1874	7 Nr. 5
24. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Hückeswagen zum Betrage von 300 000 Mark.	1874	24 Nr. 3

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1873.			
26. Nov.	Statut für den Verband zur Regulirung des Rembena-Bruchs in den Aemtern Osnabrück und Grönenberg.	1874	7 Nr. 6
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Gemeinde Lamberti im Kreise Münster verliehene Expropriationsrecht für den Bau einer Verbindungsstraße zwischen der Münster-Weseler und der Münster-Hammer Staatschaussee.	1874	16 Nr. 5
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebernahme der von der Stadtgemeinde Dt. Eylau ausgebauten Chaussee von Dt. Eylau bis zur Löbauer Kreisgrenze bei Rodzonno Seitens des Kreises Rosenberg und die Uebertragung der der Stadtgemeinde Dt. Eylau in Bezug auf diese Chaussee verliehenen fiskalischen Vorrechte auf den Kreis Rosenberg.	1874	24 Nr. 4
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an die Gemeinden Buir im Kreise Bergheim des Regierungsbezirks Cöln und Golzheim im Kreise Düren des Regierungsbezirks Aachen für den Bau und die Unterhaltung einer Gemeinde-Chaussee von der Station Buir der Rheinischen Eisenbahn bis zur Cöln-Dürener Bezirksstraße in Golzheim.	1874	91 Nr. 5
27. —	Allerhöchster Erlaß, durch welchen genehmigt wird, daß die von Weihnachten 1873 ab auszugebenden Pfandbriefe und Zinskupons der Schlesischen Landschaft in Deutscher Reichswährung ausgefertigt werden.	1874	7 Nr. 7
27. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Kreises Oels im Betrage von 30 000 Thalern.	1874	16 Nr. 6
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Herford für den Bau und die Unterhaltung der Kreischausseen: 1) von der Stadt Herford über Elverdissen durch die sogenannte Herforder Haide bis zur Grenze des Kreises Bielefeld in der Richtung auf Heepen, 2) von Bünde, in Anschluß an die Chaussee von Bünde nach Oldendorf, über Ober-Enniglo, Holsen, Ost- und West-Kilver bis zur Grenze der Provinz Hannover, 3) von Exter, in Anschluß an die Kreisstraße Oeynhausen-Exter, über Solterwisch, Hollwiesen bis zur Vlotho-Salzuffelner Staatsstraße bei der Plattenmühle in der Richtung auf Vlotho.	1874	24 Nr. 5
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Mogilno für den Bau und die Unterhaltung der Chausseen vom Bahnhof Mogilno bis zur Netzbrücke vor Gembitz, ferner vom Bahnhof Trzemeszno bis zum Pflaster der Stadt Trzemeszno und, im Anschluß an die Posen-Thorner Staatsstraße, von der Stadt Trzemeszno nach Slonkowo.	1874	92 Nr. 6
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Glatz für den Bau einer Chaussee von Ober-Schwedeldorf über Alt-Heide bis zur Grenze des Kreises Habelschwerdt bei Neu-Wilmsdorf zum Anschluß an die von Habelschwerdt bis zu jenem Punkte zu führende Chaussee.	1874	24 Nr. 6

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1873.			
29. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Zauch-Belzig für den Bau und die Unterhaltung der Chausseen von Reetz bis zur Kreisgrenze auf Zerbst und von Wiesenburg bis zur Kreisgrenze auf Görzke.	1874	25 Nr. 7
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Rosenberg für die auszubauende Kreis-Chausseestrecke von Schoffczyk nach Rosenberg.	1874	25 Nr. 8
29. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Rosenberger Kreises im Betrage von 6 000 Thalern.	1874	25 Nr. 9
1. Dez.	Allerhöchster Erlaß und der durch denselben genehmigte Erste Nachtrag zu dem Statut für die Verwaltung der provinzialständischen Brandversicherungs-Anstalten der Provinz Schleswig-Holstein vom 27. Dezember 1872.	1874	16 Nr. 7
4. —	Allerhöchster Erlaß nebst dem durch denselben genehmigten Statut, betreffend Abänderung und Ergänzung des §. 7 des Gesetzes über die Verfassung der Bremen-Verdenschen Landschaft vom 9. Februar 1865.	1874	8 Nr. 8
4. —	Allerhöchste Konzessionsurkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Eschhofen über Limburg, Hadamar und Hachenburg nach Troisdorf nebst Abzweigung von Hachenburg nach Wissen durch die Hessische Ludwigs-Eisenbahngesellschaft.	1874	16 Nr. 8
4. —	Allerhöchstes Privilegium wegen Ausgabe von Prioritäts-Obligationen der Ostpreußischen Südbahngesellschaft im Betrage von 1 000 000 Thalern.	1874	16 Nr. 9
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadt Dierdorf im Kreise Neuwied verliehene Recht, Behufs Anlegung eines Marktplatzes und Erbreiterung der Vordergasse mehrere auf dem Retablissementsplane bezeichnete Grundstücke im Wege der Expropriation zu erwerben.	1874	351 Nr. 1
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Chodziesen für den Bau und die Unterhaltung einer Kreis-Chaussee von Chodziesen über Rattay und Pietrunke nach Margonin.	1874	129 Nr. 1
10. —	Verordnung, betreffend die Aufnahme des Jadegebiets in den provinzialständischen Verband der Provinz Hannover.	1874	1—2
12. —	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Kreuznach bis zum Betrage von 480 000 Reichsmark.	1874	125 Nr. 2
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Militsch-Trachenberg für den Bau und die Unterhaltung einer Kreis-Chaussee von Trachenberg bis zur Wohlauer Kreisgrenze bei Groß-Bargen in der Richtung auf Winzig.	1874	25 Nr. 10
15. —	Vertrag zwischen dem Fiskus und der Berlin-Potsdam-Magdeburger, Magdeburg-Halberstädter, Berlin-Hamburger, sowie der Deutschen Eisenbahnbaugesellschaft wegen Errichtung einer Aktiengesellschaft unter der Benennung »Berliner Stadteisenbahn-Gesellschaft«.	1874	113—116
15. —	Allerhöchster Erlaß nebst Tarif, nach welchem das Fährgeld über die Netze bei Zantoch im Kreise Landsberg zu erheben ist.	1874	351 Nr. 2

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1873.			
17. Dez.	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Kirn bis zum Betrage von 180 000 Mark Reichswährung.	1874	129 Nr. 2
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der von den Ständen des Kreises Ratibor beantragten Aenderung der durch die Allerhöchsten Privilegien vom 1. April 1867 (Gesetz-Samml. S. 618) und vom 19. Februar 1870 (Gesetz-Samml. S. 162) bewilligten Kreisanleihen im Gesammtbetrage von 450 000 Thalern bezüglich der Apoints der auszugebenden Kreisobligationen.	1874	92 Nr. 7
19. —	Statut der Genossenschaft für die Melioration der in der Niederung zwischen Konin, Koninko und Podpniewki im Kreise Samter belegenen Grundstücke.	1874	25 Nr. 11
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Expropriationsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Thorn für den Bau und die Unterhaltung des Verbindungsweges von dem Flecken Schönsee (Kowalewo) an der Thorn-Strasburger Chaussee nach dem Bahnhofe gleichen Namens der Thorn-Strasburger Eisenbahn.	1874	92 Nr. 8
24. —	Verordnung, betreffend die den Justizbeamten bei Dienstgeschäften außerhalb des Gerichtsorts zu gewährenden Tagegelder und Reisekosten.	1874	2—5
26. —	Allerhöchster Erlaß und durch denselben genehmigte Nachtrag zu dem Revidirten Statut der Provinzial-Aktienbank des Großherzogthums Posen (Gesetz-Samml. für 1867 S. 281).	1874	253 Nr. 2
29. —	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Erfurt bis zum Betrage von 1 500 000 Mark Reichsmünze.	1874	92 Nr. 9
31. —	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender 4½ prozentiger Schuldverschreibungen des Kreises Ragnit im Betrage von 765 000 Mark Reichswährung.	1874	25 Nr. 12
31. —	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Heydekruger Kreises im Betrage von 84 000 Mark Reichswährung.	1874	25 Nr. 13
31. —	Allerhöchstes Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des Tilsiter Kreises im Betrage von 525 000 Mark Reichsmünze.	1874	92 Nr. 10
1874.			
15. Mai	Statut für die Powidzer Meliorationsgenossenschaft	1875	75 Nr. 1
19. Juni	Bestätigungs-Urkunde, betreffend die Ausdehnung des Unternehmens der Magdeburg-Köthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft auf den Erwerb der Bahnstrecke von der Preußisch-Sächsischen Landesgrenze bei Schkeuditz bis zum Bahnhof Leipzig und den Siebenten Nachtrag zu dem Statut der Gesellschaft.	1875	75 Nr. 2
19. —	Privilegium wegen Ausgabe von 1 500 000 Thalern Prioritäts-Obligationen der Magdeburg-Köthen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.	1875	75 Nr. 3

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1874.			
1. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebernahme des Betriebes der der Saal-Unstrut-Eisenbahn-Gesellschaft konzessionirten Eisenbahn durch die Nordhausen-Erfurter Eisenbahn-Gesellschaft.	1875	206 Nr. 1
10. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Greifswalder Kreises im Betrage von 123 000 Thalern IV. Emission.	1877	14 Nr. 1
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Auflösung der Unstrut-Eisenbahn-Gesellschaft.	1875	75 Nr. 4
20. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Barmen im Betrage von 500 000 Thalern (1 500 000 Mark Reichswährung).	1875	75 Nr. 5
21. Aug.	Nachtrag zum Statut des Carlowitz-Ranserner Deichverbandes vom 6. Juli 1853.	1875	206 Nr. 2
16. Sept.	Privilegium wegen Emission von Prioritäts-Obligationen der Breslau-Warschauer Eisenbahn-Gesellschaft (Preußische Abtheilung) bis zum Betrage von 750 000 Mark Reichswährung.	1875	186 Nr. 1
16. —	Verordnung wegen Errichtung einer Elementarlehrer-Wittwen- und Waisenkasse für die Provinz Hannover.	1875	75 Nr. 6
16. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestätigung des Statuts der Wittwenkasse für die Lehrer der evangelischen Volks-, Bürger- und höheren Mädchenschule der Stadt Osnabrück.	1875	75 Nr. 7
18. —	Statut des Oberberg-Hohenwutzener Meliorationsverbandes	1875	76 Nr. 8
2. Okt.	Allerhöchster Erlaß und vierter Nachtrag zum Statut der Bank des Berliner Kassenvereins vom 15. April 1850.	1875	96 Nr. 1
16. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Trarbach zum Betrage von 120 000 Mark Reichswährung.	1875	76 Nr. 9
16. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Nieder-Barnim für den Bau einer Chaussee von Nieder-Schönhausen über Liebenwalde bis zur Grenze des Templiner Kreises in der Richtung auf Zehdenick.	1875	76 Nr. 10
16. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Kreis-Anleihescheine des Kreises Nieder-Barnim im Betrage von 330 000 Reichsmark.	1875	76 Nr. 11
21. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen über eine Anleihe der Stadt Ronsdorf von 45 000 Thalern = 135 000 Mark Reichswährung.	1875	76 Nr. 12
26. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Usedom-Wollin bis zum Betrage von 150 000 Mark Reichswährung.	1875	76 Nr. 13
2. Nov.	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Provinzial-Obligationen der Provinz Posen im Betrage von 7 200 000 Mark Reichswährung III. Emission.	1875	96 Nr. 2
4. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Altona im Betrage von 800 000 Thalern oder 2 400 000 Reichsmark.	1875	76 Nr. 14

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1874.			
9. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Ost-Sternberg für den Bau einer Kreis-Chaussee von Zielenzig nach Sternberg.	1875	96 Nr. 3
20. —	Allerhöchster Erlaß und VII. Nachtrag zu dem Revidirten Reglement für die Provinzial-Feuersozietät der Rheinprovinz vom 1. September 1852.	1875	96 Nr. 4
20. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Schroda IV. Emission bis zum Betrage von 900 000 Mark Reichswährung.	1875	98 Nr. 1
23. —	Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Beuthen O. Schl. zum Betrage von 500 000 Thalern oder 1 500 000 Mark Reichswährung.	1875	98 Nr. 2
25. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Tarif, nach welchem das Fährgeld für das Uebersetzen über die Oder bei Hohenwutzen zu erheben ist.	1875	98 Nr. 3
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an die Gemeinden Niederzier im Kreise Düren und Krauthausen im Kreise Jülich für den Bau einer Gemeinde-Chaussee von Niederzier nach Krauthausen.	1875	98 Nr. 4
4. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Bochum zum Betrage von 1 500 000 Mark Reichswährung.	1875	98 Nr. 5
7. —	Privilegium wegen Emission von 800 000 Thalern Prioritäts-Obligationen der Saal-Unstrut-Eisenbahngesellschaft.	1875	98 Nr. 6
7. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aenderung mehrfacher Bestimmungen des Statuts der Schlesischen Boden-Kredit-Aktienbank zu Breslau vom $\frac{\text{11. Oktober 1871}}{\text{8. Februar 1872}}$.	1875	206 Nr. 3
9. —	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Herstellung einer direkten Eisenbahnverbindung zwischen dem Bergisch-Märkischen und dem Braunschweigischen Eisenbahnnetze.	1875	80—83
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung der Bestimmungen unter Nr. 1 und 2 des §. 6 des Statuts der Spar- und Leihkasse für die Hohenzollernschen Lande vom 17. März 1854.	1875	98 Nr. 7
11. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Betrieb der Verbindungsbahn von der Zeche Bonifacius resp. dem Bahnhofe Kray der Osterrath-Wattenscheider Linie nach dem Bahnhofe Wanne der Cöln-Mindener Eisenbahn durch die Rheinische Eisenbahngesellschaft.	1875	99 Nr. 8
14. —	Verordnung, betreffend die Auflösung der Berghypotheken-Kommission zu Dortmund und die Abgabe der dortigen Grundbücher an die Grundbuchämter.	1875	77
14. —	Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Schrimm zum Betrage von 90 000 Reichsmark.	1875	99 Nr. 9
16. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Kempen bis zum Betrage von 135 000 Mark Reichswährung.	1875	99 Nr. 10
19. —	Statut für den Löbnitz-Döberuschen Leine-Deichverband.....	1875	99 Nr. 11

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1874.			
19. Dez.	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Allenstein bis zum Betrage von 399 000 Mark Reichswährung, III. Emission.	1875	186 Nr. 2
21. —	Privilegium wegen Ausgabe von 16 350 000 Mark Reichswährung Prioritäts-Obligationen der Breslau-Schweidnitz-Freiburger Eisenbahngesellschaft.	1875	99 Nr. 12
21. —	Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Merzig im Betrage von 120 000 Mark Reichsmünze.	1875	99 Nr. 13
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an die betheiligten Gemeinden des Kreises Münster für den Ausbau und die Unterhaltung der Straßen: 1) von Wolbeck nach Albersloh, 2) von Albersloh nach Rinkerode, 3) von Albersloh bis zur Sendenhorst-Drensteinfurter Chaussee auf Sendenhorst.	1875	186 Nr. 3
21. —	Allerhöchster Erlaß, durch welchen die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Privilegiums vom 11. Juni 1870 (Gesetz-Samml. S. 457) Seitens der Stadt Langensalza aufgenommenen Anleihe von 150 000 Thlrn. von 5 auf 4½ Prozent vom 1. April 1875 genehmigt worden ist.	1875	229 Nr. 1
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Salzwedel verliehene Recht der Enteignung des Grundeigenthums für den chausseemäßigen Ausbau der die Feldmarken Köbbelitz und Lupitz durchschneidenden Wegestrecke, welche im Zuge der projektirten Clötze-Debisfelder Chaussee belegen ist, ferner für den Ausbau der an die vorgenannte Chaussee bei Kusey sich anschließenden Wegestrecke, welche über Neuferchau, Cumrau u. s. w. bis zur Salzwedel-Braunschweiger Chaussee führt.	1875	186 Nr. 4
24. —	Privilegium, betreffend die Abänderung der im Umlauf befindlichen 5prozentigen Obligationen des Kreises Lebus in 4½prozentige Kreis-Obligationen.	1875	99 Nr. 14
27. —	Vertrag zwischen Preußen und Hessen wegen Führung der Berlin-Wetzlarer Bahn durch Großherzoglich Hessisches Gebiet und wegen Anlage einer Zweigbahn von Kinzenbach in das Bieberthal.	1875	202—205
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinden Altenessen und Borbeck im Kreise Essen für den chausseemäßigen Ausbau der Wege: 1) von der Essen-Ruhrorter resp. Mühlheimer Chaussee bis zur Plankenschemmer Brücke, 2) von der Grenze des Stadtbezirks Essen bei dem Bahnhofe Berge-Borbeck vorbei bis zum Anschlusse an die Chaussee ad 1 beim Plankenschemm.	1875	100 Nr. 15
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einfügung der Kreissynoden Stolberg-Wernigerode, Stolberg und Roßla in den Synodalverband der Provinz Sachsen.	1875	2—4
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Tarife, nach welchen in den fiskalischen Häfen der Provinzen Preußen, Pommern und Schleswig-Holstein Kommunikations-Abgaben vom 1. Januar 1875 ab zu erheben sind.	1875	5
30. —	Tarif, nach welchem die Schifffahrtsabgaben in der Stadt Königsberg und die Abgaben für die besonderen Anstalten daselbst zu entrichten sind.	1875	6—8

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1874.			
30. Dez.	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Memel und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu erheben sind.	1875	8—13
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Pillau und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu erheben sind.	1875	14—18
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Danzig und Neufahrwasser zu erheben ist.	1875	18—24
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Swinemünde und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu erheben sind.	1875	25—27
30. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für das Befahren des Ueckerkanals bei Ueckermünde zu erheben ist.	1875	28—30
30. —	Tarif, nach welchem die Gebühren der Lootsen auf den Binnengewässern zwischen Stettin und den Mündungen der Swine und Peene zu entrichten sind.	1875	31—32
30. —	Tarif, nach welchem die Gebühren und die Vergütungen für besondere Leistungen der Lootsen zu West-Dievenow zu entrichten sind.	1875	33—34
30. —	Tarif, nach welchem das Bohlwerkgeld in dem bei dem Dorfe Krößlin an der Peene belegenen sogenannten Grünschwader Hafen zu erheben ist.	1875	35
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Kolbergermünde und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu entrichten sind.	1875	36—40
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Rügenwaldermünde und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu entrichten sind.	1875	41—45
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld in Stolpmünde und die Abgaben für die Benutzung der besonderen Anstalten daselbst zu entrichten sind.	1875	46—50
30. —	Tarif, nach welchem die Gebühren der Lootsen in den Gewässern zwischen Pommern und Rügen zu entrichten sind.	1875	51—53
30. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen zu Aarösund im Kreise Hadersleben des Regierungsbezirks Schleswig zu erheben sind.	1875	54—56
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld zu Friedrichstadt an der Eider im Kreise Schleswig, Regierungsbezirk Schleswig, zu erheben ist.	1875	56—57
30. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen zu Holtenau an der östlichen Mündung des Schleswig-Holsteinischen Kanals im Kreise Eckernförde, Regierungsbezirk Schleswig, zu erheben sind.	1875	57—60
30. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen und der Dampfschiffsbrücken zu Tönning im Kreise Eiderstedt des Regierungsbezirks Schleswig zu erheben sind.	1875	60—63
30. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen zu Husum im Kreise Husum des Regierungsbezirks Schleswig zu erheben sind.	1875	63—66
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld zu Rendsburg an der Eider, im Kreise Rendsburg, Regierungsbezirk Schleswig, zu erheben ist.	1875	66—67
30. —	Tarif, nach welchem die Abgaben für die Benutzung der Hafenanlagen vor dem Christianskooge (Wöhrdener Hafen), im Kreise Süderdithmarschen, Regierungsbezirk Schleswig, zu entrichten sind.	1875	68—70
30. —	Tarif, nach welchem das Hafengeld zu Glückstadt an der Elbe, im Kreise Steinburg, Regierungsbezirk Schleswig, zu erheben ist.	1875	70—72

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1874.			
30. Dez.	Tarif, nach welchem die Abgabe für das Befahren der Schlei zu erheben ist	1875	73—74
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Auflösung der Erfurt-Hof-Eger-Eisenbahngesellschaft.	1875	186 Nr. 5
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aenderungen in den Tarifen für Chaussee-, Wege-, Damm-, Brücken-, Pflaster-, Fähr- und Stättegelder, Abgaben von der Flößerei, Schleusen- und Brücken-Durchlaßgelder, Hafen-, Liege- und Krahngebühren und ähnliche Abgaben in Folge der Einführung der Reichsmarkrechnung vom 1. Januar 1875 ab.	1875	85
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aenderungen in dem Tarife über die Abgaben für die Benutzung des Spoy-Kanals zu Cleve und des regulirten alten Rheins zwischen den Orten Keeken und Griethausen vom 1. Januar 1875 ab.	1875	86
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung einiger Bestimmungen der Tarife über Schifffahrtsabgaben: a) auf dem Kanal von der Weichsel zum Frischen Haff, b) auf den Wasserstraßen zwischen Oder und Elbe, c) für Benutzung der Elbschleuse bei Magdeburg und der Schleusen auf der Saale und Unstrut vom 1. Januar 1875 ab.	1875	87
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung der Tarife für die Benutzung der Drewens-Brücke bei Leibitsch, für die Benutzung der Kanäle und Schleusen auf den Wasserstraßen der Provinz Preußen zwischen den Orten Osterode, Deutsch-Eylau, Saalfeld, Liebemühl, Hoffnungskrug, Kleppe und Elbing, sowie der geneigten Ebenen zwischen den Orten Hoffnungskrug und Kleppe und für die Benutzung der Landungsplätze auf beiden Ufern der Weichsel bei Kurzebrack und des Hafens daselbst, vom 1. Januar 1875 ab.	1875	88
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Abänderung des Tarifs vom 29. Mai 1872 über die Abgaben für das Befahren des Bromberger Kanals vom 1. Januar 1875 ab.	1875	89
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Aenderung der Abgabe für die Benutzung der Oberschleusen bei Cosel, Brieg, Ohlau und Breslau und für die Benutzung des Klodnitz-Kanals, sowie für die Benutzung des Schiffsbauplatzes und der Lagerplätze an demselben, vom 1. Januar 1875 ab.	1875	89—90
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die vom 1. Januar 1875 ab eintretenden Aenderungen in dem Tarife über die Abgaben für das Befahren des Schleswig-Holsteinschen Kanals und der Eider auf der Strecke zwischen Holtenau und Rendsburg.	1875	91
31. —	Tarif, nach welchem das Hafen- und Lagergeld für Benutzung der Sicherheitshäfen und Lagerplätze zu Fusternberg und Erdenburg an der Lippe im Regierungsbezirk Düsseldorf vom 1. Januar 1875 ab zu erheben ist.	1875	92
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verlängerung der der Münster-Enscheder Eisenbahngesellschaft für die Vollendung und Inbetriebnahme der Bahn von Münster über Burgsteinfurt zur Preußischen Landesgrenze bei Glanerbrück gestellten Frist bis zum 30. Juni 1875.	1875	100 Nr. 16

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1875.			
15. Febr.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Militairfiskus für das zum Bau von zwei Friedens-Pulvermagazinen neben dem Artillerie-Schießplatz in der Nähe von Lerchenberg bei Glogau erforderliche Terrain.	1876	121 Nr. 1
10. März	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den kommunalständischen Verband des Regierungsbezirks Wiesbaden für die zum Bau einer chaussirten Verbindungsstraße von der Station Oberbrechen an der Frankfurt-Limburger Eisenbahn über Weyer, Münster und Wolfenhausen bis zur Langheck-Aumenauer Staatsstraße erforderlichen Grundstücke.	1883	358 Nr. 1
11. Mai	Vertrag zwischen Preußen und der freien Hansestadt Hamburg, betreffend die Abtretung von Gebietstheilen.	1877	292—293
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den kommunalständischen Verband des Regierungsbezirks Wiesbaden für die zum chausseemäßigen Ausbau der Straße von Schmitten über Dorfweil, bei Brombach und Hundstall vorbei nach Landstein erforderlichen Grundstücke.	1880	269 Nr. 1
23. Juni	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadt Görlitz bezüglich des zur Verbreiterung der Bautzener Straße daselbst erforderlichen Terrains.	1876	121 Nr. 2
7. Juli	Vertrag zwischen der Staatsregierung und der Halle-Sorau-Gubener Eisenbahngesellschaft, betreffend die Uebertragung der Verwaltung und des Betriebes der Bahn an den Staat.	1876	163—167
23. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadtgemeinde Magdeburg verliehene Enteignungsrecht zum Zwecke der Verbreiterung der Alten Fischeruferstraße auf der Strecke vom Faßlochsberge bis zum Wallonerberge.	1876	121 Nr. 3
6. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadtgemeinde Anklam verliehene Enteignungsrecht bezüglich einer Fläche zum Zweck der Verbreiterung und Regulirung des Fußgänger-Weges in der Stettinerstraße in der Steinvorstadt.	1876	259 Nr. 2
18. —	Allerhöchster Erlaß und die durch denselben genehmigten Abänderungen der Statuten der Frankfurter Hypothekenbank.	1876	6 Nr. 1
30. —	Allerhöchster Erlaß, durch welchen genehmigt worden ist, daß das der Pommerschen Hypotheken-Aktienbank unter dem 1. Oktober 1866 ertheilte Privilegium zur Ausgabe von auf den Inhaber lautenden Papieren auch unter den durch den 4. Nachtrag bezeichneten Statutenänderungen fortbestehen bleibt.	1876	6 Nr. 2
1. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestellung eines Provinzial-Steuerdirektors für die Verwaltung des Zolles und der inneren indirekten Abgaben in der Provinz Brandenburg einschließlich der Stadt Berlin, mit dem Sitze in Berlin.	1876	167—168
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Pyritz für die zu Chausseen von Pyritz nach Dölitz und von Pyritz bis zur Kreisgrenze nach Bahn erforderlichen Grundstücke.	1876	106 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1875.			
27. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Gemeinde Liesborn im Kreise Beckum verliehene Enteignungsrecht für die zum chausseemäßigen Ausbau der Straße von Lippstadt durch die Fürstlich Lippesche Enklave Cappel nach Liesborn erforderlichen, in ihrem Bezirke belegenen Grundstücke.	1876	6 Nr. 3
3. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Kattowitz verliehene Recht der Enteignung und der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung mehrerer Chausseen.	1876	30 Nr. 1
3. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Kattowitz im Betrage von 600 000 Mark (I. Emission).	1876	30 Nr. 2
3. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Tarnowitz verliehene Recht der Enteignung und der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung mehrerer Chausseen.	1876	30 Nr. 3
3. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Tarnowitz im Betrage von 300 000 Mark.	1876	30 Nr. 4
8. —	Privilegium wegen Emission von 300 000 Mark Prioritäts-Obligationen der Homburger Eisenbahn-Gesellschaft.	1876	30 Nr. 1
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Gemeinde Leidenhofen, Kreises Marburg, verliehene Enteignungsrecht bezüglich einer zur Erweiterung ihres Todtenhofes erforderlichen Parzelle des »der Hofacker« genannten Grundstücks.	1876	33 Nr. 2
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des dritten Nachtrages zu dem Regulative vom 18. Juni 1866 wegen Emission verzinslicher Obligationen durch die Provinzial-Hülfskasse für die Provinz Schlesien ausschließlich der Oberlausitz.	1876	6 Nr. 4
14. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts der bezüglich Herstellung der Straße von Kaukehmen über Ackmenischken und Brionischken nach Ruß, im Kreise Heydekrug, nebst einer Abzweigung von Schubereiten nach Schakuhnen als Staatschaussee erforderlichen Grundstücke.	1876	33 Nr. 3
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Beuthen verliehene Recht der Enteignung und der fiskalischen Vorrechte in Bezug auf den Bau und die Unterhaltung der Chausseen von Ober-Heiduk in der Richtung auf Kattowitz bis an die Kreisgrenze von Beuthen nach Lagiewnik.	1876	33 Nr. 4
17. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Kreises Beuthen im Betrage von 375 000 Mark.	1876	33 Nr. 5
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 17. April 1871 im Betrage von 500 000 Thalern aufgenommenen Anleihe der Stadt Dortmund von 5 auf 4½ Prozent vom 1. April 1876 ab, sowie die Erhöhung der jährlichen Amortisationssumme für den Rest dieser Anleihe von 1 auf 1½ Prozent des Anleihekapitals vom Jahre 1877 ab.	1876	33 Nr. 6

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1875.			
29. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ausdehnung des der Gemeinde Gemünden im Kreise Simmern durch Allerhöchste Order vom 16. Mai 1872 zum Bau der Straße von Gemünden durch das Kellenbachthal nach Martinstein an der Nahe verliehenen Enteignungsrechts auch auf die durch die veränderte Richtungslinie der genannten Straße erforderlichen Grundstücke.	1876	106 Nr. 2
1. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Landkreis Bromberg für den Bau mehrerer Chausseen.	1876	106 Nr. 3
1. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Winterswyk über Borken nach Gelsenkirchen nebst Abzweigung nach Bocholt.	1877	98 Nr. 1
1. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Landkreises Bromberg im Betrage von 450 000 Mark II. Emission.	1876	106 Nr. 4
1. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Glatz für den Bau einer Kreis-Chaussee von Eisersdorf nach dem Bahnhofe Rengersdorf der Breslau-Mittelwalder Eisenbahn.	1876	106 Nr. 5
1. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die neuen Zinskupons zu den von dem Kreise Calbe a. S. auf Grund des Privilegiums vom 12. Oktober 1868 ausgegebenen Kreisobligationen.	1876	110 Nr. 1
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Ober-Barnim für den Bau einer Chaussee vom Bahnhofe zu Neustadt-Eberswalde nach Schöpfurth mit einer Abzweigung von Hegermühle nach Messingwerk.	1876	34 Nr. 7
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung eines Nachtrages zu dem durch Allerhöchsten Erlaß vom 16. August 1871 genehmigten Regulativ für die Verwaltung der provinzialständischen Anstalten und Einrichtungen für Irre, Taubstumme und Blinde, sowie zur Unterstützung angehender Erzieherinnen in der Provinz Posen.	1876	4
8. —	Privilegium wegen Kreirung einer dritten Emission auf jeden Inhaber lautender Stadtobligationen der Stadt Spandau im Betrage von 750 000 Reichsmark.	1876	110 Nr. 2
18. —	Statut für die Wiesengenossenschaft zu Allendorf bei Gladenbach im Kreise Biedenkopf.	1876	110 Nr. 3
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Regulativs für die Verwaltung des Chausseebauwesens in der Provinz Posen.	1876	23
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des von dem Verwaltungsrathe der Frankfurter Bank mit Ermächtigung der Generalversammlung der Aktionäre festgestellten Revidirten Statuts der Frankfurter Bank.	1876	110 Nr. 4
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Uebergang der fiskalischen Straßen- und Brücken-Bau- und Unterhaltungslast, sowie der örtlichen Straßen-Baupolizei an die Stadtgemeinde Berlin.	1876	34 Nr. 8

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1875.			
29. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die unter Verleihung des Enteignungsrechts ertheilte Genehmigung zum chausseemäßigen Ausbau der Straße von Naumburg über Roßbach und Freiburg nach Laucha.	1876	34 Nr. 9
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Breslau für den Bau mehrerer Chausseen.	1876	110 Nr. 5
31. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Breslau im Betrage von 450 000 Mark I. Emission.	1876	118 Nr. 1
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herstellung der Straße von Trempen im Kreise Darkehmen über Kowarren und Launingken nach Angerburg im Kreise gleichen Namens als Staatschaussee.	1876	118 Nr. 2
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Ankauf der von dem verstorbenen Landrath Gamrath angelegten Kieschaussee von Stallupönen über Pillupönen nach den Bredauer Sandbergen, sowie den Bau einiger Chausseen.	1876	118 Nr. 3
1876.			
23. Febr.	Statut für die Genossenschaft zur Melioration der in der Dembina-Niederung belegenen Grundstücke.	1878	284 Nr. 1
6. März	Vertrag zwischen Preußen, Oldenburg und Bremen wegen der künftigen Unterhaltung der Schifffahrtszeichen auf der Unterweser.	1877	178—180
22. Mai	Statut der Genossenschaft zur Melioration des Thales der kleinen Welna, oberhalb der Ratschkowo'er Mühle in den Kreisen Gnesen und Wongrowitz.	1877	128 Nr. 1
2./15. Juni	Vertrag zwischen der Königlich Preußischen Regierung und der Großherzoglich Mecklenburg-Schwerinschen Regierung, betr. die Aufhebung 1) des Filialverbandes zwischen den Kirchen zu Kl. Pankow und Reddelin und der Mutterkirche zu Gr. Pankow, 2) des Parochialverbandes zwischen der Dorfschaft Platschow und der Kirche zu Gr. Berge.	1883	340—344
28. Aug.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Bielefeld im Betrage von 600 000 Mark.	1877	14 Nr. 2
18. Sept.	Tarif, nach welchem das Werft-, Krahnen-, Arbeits-, Lager- und Hafenschutzgeld im Rheinhafen zu Ruhrort im Kreise Mülheim, Reg. Bez. Düsseldorf, bis auf Weiteres zu erheben ist.	1877	6 Nr. 1
27. —	Staatsvertrag über die Aenderung der Hoheitsgrenze zwischen dem Königreich Preußen und dem Großherzogthum Oldenburg an der kleinen Hase unterhalb Quakenbrück.	1880	278—282
29. —	Privilegium wegen Ausfertigung einer dritten Serie von auf Inhaber lautenden Kreis-Obligationen des Ahauser Kreises im Betrage von 450 000 Mark.	1877	6 Nr. 2
19. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Militairverwaltung bezüglich der zur Erbauung je eines Forts auf beiden Rheinufern der Festung Wesel erforderlichen Grundstücke.	1877	14 Nr. 3
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der National-Hypotheken-Kreditgesellschaft in Stettin ertheilte Privilegium zur Ausgabe von Hypothekenbriefen.	1877	170 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1876.			
25. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Statuts für die mit dem Sitze in Hannover zu errichtende »Hannoversche Feuer-Versicherungsbank auf Gegenseitigkeit«.	1877	14 Nr. 4
25./30. Okt.	Rezeß zwischen der Königlich Preußischen und der Großherzoglich Mecklenburg Schwerinschen Regierung wegen Verlegung der Landesgrenze in Folge Flächenaustausches zwischen der Feldmark Stepenitz einerseits und den Feldmarken Retzow und Quaslin andererseits.	1878	296—302
30. Okt.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Kreises Pyritz im Betrage von 600 000 Mark.	1877	6 Nr. 3
31. —	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Führung der Ottbergen-Northeimer Eisenbahn durch Braunschweigisches Gebiet.	1877	7—10
4. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung einer Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die evangelisch-lutherische Kirche der Provinz Schleswig-Holstein, mit Ausschluß des Kreises Herzogthum Lauenburg.	1878	155
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Naugard für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von Naugard über Faulen-Benz nach Massow.	1877	6 Nr. 4
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das dem Kreise Pyritz verliehene Enteignungsrecht für die zum Bau einiger Chausseen erforderlichen Grundstücke.	1877	14 Nr. 5
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts für den Bau einer Chaussee durch das Eberthal von Frankenberg nach Schmittlotheim im Kreise Frankenberg.	1877	14 Nr. 6
13. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Düsseldorf im Betrage von 5 000 000 Mark.	1877	128 Nr. 2
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Rimptsch für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von der Kreisgrenze über Dauchwitz bis zur Strehlen-Frankensteiner Chaussee.	1877	21 Nr. 1
27. —	Gesetz, betreffend die Präklusion resp. Einlösung der auf Grund der Gesetze vom 13. November 1854, vom 24. Januar 1863 und vom 27. Februar 1866 ausgegebenen Waldeckischen Kassenscheine.	1877	21 Nr. 2
2. Dez.	Privilegium wegen eventueller Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Oberlahnstein bis zum Betrage von 220 000 Mark.	1877	21 Nr. 3
2. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreis-Obligationen des Greifswalder Kreises im Betrage von 260 000 Mark V. Emission.	1877	21 Nr. 4
4. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Nieder-Oderbruch-Deichverbandes zum Betrage von 400 000 Mark.	1877	21 Nr. 5
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend das der Stadtgemeinde Berlin verliehene Enteignungsrecht zur Freilegung des Gartenplatzes beziehungsweise der Garten- und der Hermesdorfer Straße.	1877	21 Nr. 6

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1876.			
18. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung einer sechsten Königlichen Eisenbahnkommission für die Verwaltung der Ostbahn.	1877	5
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts 1) an den Provinzialverband der Provinz Preußen für die zum Bau einer Chaussee von Bohnsack über Steegen nach Stutthof, 2) an den Danziger Landkreis in Bezug auf die zum Bau der Chausseen von Danzig nach Grebin, von Stüblow nach Bahnhof Hohenstein und von Hohenstein nach Golmkau erforderlichen Grundstücke.	1877	22 Nr. 7
18. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Danziger Landkreises im Betrage von 400 000 Mark.	1877	22 Nr. 8
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Erhebung eines Stättegeldes von den auf dem Lieper See, den daran grenzenden zeitweise überschwemmten Hütungsgrundstücken und auf der sogenannten Lieper Finow, sowie auf dem Oberberger See, der Oberberger Finow und der alten Oder lagernden Floßhölzern.	1877	22 Nr. 9
20. —	Verordnung, betreffend die Tagegelder und Reisekosten der Mitglieder der Kommissionen zur Veranlagung der klassifizirten Einkommensteuer und die Gebäudesteuer, sowie der Abgeordneten zur Veranlagung der Gewerbesteuer der Steuerklasse A I.	1877	3
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts und der fiskalischen Vorrechte an den Kreis Glatz für den Bau und die Unterhaltung einer Chaussee von Reinerz durch das Weistrizthal über Rückers nach Altheide mit einer Abzweigung nach Neu-Wilmsdorf.	1877	22 Nr. 10
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts für den Bau der Chausseen von der Wittower Fähre über Kluis nach Bergen und von Kluis über Gingst bis zur Bergen-Stralsunder Chaussee bei Samtens.	1877	110 Nr. 1
20. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Rügenschen Kreises im Betrage von 420 000 Mark II. Emission.	1877	110 Nr. 2
24. —	Privilegium wegen Ausgabe von 3 000 000 Mark fünfprozentiger Prioritäts-Obligationen lit. B der Cottbus-Großenhainer Eisenbahngesellschaft.	1877	22 Nr. 11
27. —	Verordnung über Einrichtung des Landarmenwesens in der Provinz Pommern ...	1877	2
31. —	Verordnung wegen Einberufung der beiden Häuser des Landtages der Monarchie.	1877	1
1877.			
19. Febr.	Vertrag zwischen Preußen und den Thüringischen Staaten über die Errichtung eines gemeinschaftlichen Oberlandesgerichts zu Jena nebst Schlußprotokoll.	1879	205—216
17. März	Allerhöchster Erlaß, durch welchen der Aktiengesellschaft zum Bau der Straße von Menden nach Balve das Recht zur Erhebung eines auf das Doppelte der Sätze des Tarifs vom 29. Februar 1840 erhöhten Wegegeldes auf der genannten Straße verliehen worden ist.	1878	256 Nr. 1
26. Mai	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Stadtobligationen der Stadt Tilsit im Betrage von 300 000 Mark Reichsmünze.	1878	14 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1877.			
29. Juni	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde und das Rittergut Crottorf im Kreise Oschersleben bezüglich der zum Bau einer Chaussee von der Schwanebeck-Oschersleben Kreis-Chaussee in Crottorf bis zur Herzoglich Anhaltischen Landesgrenze in der Richtung auf Groß-Alsleben erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf der Straße.	1878	4 Nr. 1
4. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die evangelischen Gemeinden im Amtsbezirke des Konsistoriums zu Wiesbaden.	1878	192
12. —	Statut der Genossenschaft zur Melioration der Leybach-Niederung bei Calcar im Kreise Cleve.	1878	11 Nr. 1
11. Sept.	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig-Lüneburg wegen Bearbeitung der Auseinandersetzungsgeschäfte in den Grenzgebieten der Königlich Preußischen Provinz Hannover und des Herzogthums Braunschweig-Lüneburg.	1878	105—108
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Bestätigung der wegen Erhebung des sogenannten Quittungsgroschens und Ausgabe von Pfandbriefen gefaßten Beschlüsse des 32. Generallandtages der Ostpreußischen Landschaft.	1878	11 Nr. 2
15. Okt.	Statut der Fischereigenossenschaft für die Stubasche Laache im Kreise Elbing.....	1878	4 Nr. 2
15. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Königsberg in Preußen im Betrage von 2 450 000 Mark.	1878	11 Nr. 3
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin bezüglich des zur Freilegung der Straße 53 des Bebauungsplanes der Umgebungen von Berlin, Abtheilung XI, auf der Strecke von der Schönhauser Allee bis zum Exerzierplatz zur einsamen Pappel erforderlichen Terrains.	1878	4 Nr. 3
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Posen bezüglich der zum Bau der Chausseen: a) von Schwersenz nach dem Bahnhofe Kobelnitza der Posen-Thorner Eisenbahn, b) von Stenschewo nach dem Bahnhofe Buk der Märkisch-Posener Eisenbahn, c) von Eichkrug an der Stenschewo-Jällichauer Chaussee über Modrze bis zur Breslauer Chaussee erforderlichen Grundstücke.	1878	11 Nr. 4
17. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Posener Kreises im Betrage von 120 000 Mark.	1878	11 Nr. 5
22. —	Statut für den Deichverband Grietherbusch-Präster-Außenpolder im Kreise Rees.	1878	4 Nr. 4
23. —	Ministerial-Erklärung über die mit der Herzoglich Anhaltischen Regierung vereinbarte Abänderung des Staatsvertrages vom 30. Januar 1864, betreffend die von dem Magdeburg-Halberstädter Eisenbahnunternehmen aufkommende Eisenbahnabgabe.	1878	103
24. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Landschafts-Statut, betreffend Abänderung der Verfassung der Bremen-Verdenschen Landschaft.	1878	4 Nr. 5

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1877.			
24. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Misdroy auf der Insel Wollin bezüglich des zur Durchführung der die Lindenstraße mit der Bergstraße daselbst verbindenden Querstraße erforderlichen Terrains.	1878	4 Nr. 6
24. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen des Kreises Westhavelland im Betrage von 780 600 Reichsmark, III. Emission.	1878	11 Nr. 6
29. —	Allerhöchster Erlaß und das durch denselben genehmigte Landschaftsstatut, betreffend Abänderung der Verfassung der Calenberg-Grubenhagenschen Landschaft.	1878	12 Nr. 7
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend den Uebergang des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes an den Kreis Teltow auf der in die künftige Unterhaltung desselben übernommenen Straße vom Rollkruge bei Berlin über Britz, Buckow, Groß- und Klein-Ziethen nach Glasow.	1878	12 Nr. 8
29. —	Allerhöchster Erlaß und der durch denselben genehmigte I. Nachtrag zu dem revidirten Statute für die Verwaltung der provinzialständischen Brandversicherungs-Anstalt der Provinz Schleswig-Holstein de conf. 8. März 1876.	1878	12 Nr. 9
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von der Ostpreußischen Südbahngesellschaft auf Grund des Privilegiums vom 24. April 1867 emittirten Prioritäts-Obligationen zum Betrage von 12 Millionen Mark von fünf auf viereinhalb Prozent.	1878	12 Nr. 10
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Lübben bezüglich der zum Bau der Chausseen: a) von Birkenhainchen nach der Beesskower Kreisgrenze in der Richtung auf Buchholz, b) von Lieberose nach dem Bahnhofe Jamlitz der Cottbus-Frankfurter Eisenbahn, c) von Friedland nach dem Bahnhofe Weichensdorf derselben Eisenbahn erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1878	12 Nr. 11
29. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Lübbener Kreises im Betrage von 180 000 Mark.	1878	12 Nr. 12
29. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Gelnhausen zum Betrage von 100 000 Mark.	1878	14 Nr. 2
2. Nov.	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Anschlußbahn der Berlin-Hamburger Eisenbahn an die für die Berliner Stadteisenbahn, die Berliner Verbindungsbahn und die Eisenbahn Berlin-Nordhausen bei Charlottenburg projektirten Bahnhofsanlagen.	1878	14 Nr. 3
2. —	Allerhöchster Erlaß und der durch denselben genehmigte Erste Nachtrag zu den revidirten Statuten der Ritterschaft des Herzogthums Bremen vom 11. Dezember 1863.	1878	14 Nr. 4
3. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Rybnik bezüglich der zum chausseemäßigen Ausbau der Straßen von Rybnik bis zur Pleßer Kreisgrenze bei Zawada und vom Bahnhofe Czernitz bis zur Loslau-Pschower Kreischaussee in Pschow erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1878	292 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1877.			
3. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Rybniker Kreises im Betrage von 180 000 Mark.	1878	292 Nr. 2
7. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Einführung der Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die evangelisch-lutherische Kirche der Provinz Schleswig-Holstein vom 4. November 1876 in den evangelisch-lutherischen Gemeinden des Kreises Herzogthum Lauenburg.	1878	189
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Norder-Dithmarschen Wegedistrikt bezüglich der zu den Chausseebauten desselben erforderlichen Grundstücke.	1878	14 Nr. 5
14. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Ostprignitz bezüglich der zum Bau der Chausseen: 1) von Kyritz über Vehlow nach Pritzwalk und von dort über Triglitz bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Putlitz, 2) von Meyenburg über Telschow bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Putlitz und 3) von Wittstock über Babitz, Schweinrich bis zum Flecken Zechlin erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1878	14 Nr. 6
14. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Ostprignitz im Betrage von 600 000 Mark.	1878	14 Nr. 7
19. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Lauban im Betrage von 1 200 000 Mark Reichswährung.	1878	15 Nr. 8
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Blankenese bezüglich der zur Verbreiterung des sogenannten neuen Weges daselbst erforderlichen Grundstückstheile.	1878	15 Nr. 9
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Piesport, Kreis Wittlich, bezüglich der zur Anlegung eines neuen kommunalen Friedhofs erforderlichen Parzellen.	1878	15 Nr. 10
24. —	Vertrag zwischen Preußen und Waldeck-Pyrmont, betreffend die Fortführung der Verwaltung der Fürstenthümer Waldeck und Pyrmont durch Preußen.	1878	18—20
26. —	Privilegium wegen fernerer Emission von 3 000 000 Mark viereinhalbprozentiger Prioritäts-Obligationen IV. Emission der Altona-Kieler Eisenbahngesellschaft.	1878	15 Nr. 11
26. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Kreises Lyck im Betrage von 60 000 Mark Reichswährung IV. Emission.	1878	88 Nr. 1
28. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Aachen im Betrage von 3 000 000 Mark.	1878	15 Nr. 12
28. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Bonn im Betrage von 1 500 000 Mark Reichsmünze.	1878	15 Nr. 13
28. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Cleve im Betrage von 450 000 Mark Reichswährung.	1878	15 Nr. 14
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Jüterbog-Luckenwalde bezüglich der zum Bau einer Kreischaussee von Luckenwalde nach Dahme erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes auf dieser Straße.	1878	15 Nr. 15

Datum der Gesetze, Verordnungen x.	Inhalt.	Jahrgang	Seite.
1877.			
28. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend eine Abänderung des Reglements für die Feuersozietät der Ostpreußischen Landschaft vom 30. Dezember 1837 bezw. 27. November 1865.	1878	88 Nr. 2
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend eine Abänderung des Reglements für die Feuersozietät der Ostpreußischen Landschaft vom 30. Dezember 1837 bezw. 27. November 1865.	1878	96 Nr. 1
3. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte, insbesondere des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes an die Stadt Frankfurt a. d. O., die Kreise Lebus, Beeskow-Storkow, Lübben, Luckau und die Stadt Luckau auf dem in die künftige Unterhaltung derselben übernommenen Theile der Chaussee von Frankfurt a. d. O. über Müllrose, Beeskow, Lübben, Luckau, Schlieben und Herzberg nach Eilenburg.	1878	88 Nr. 3
3. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung der fiskalischen Vorrechte, insbesondere des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes an die Stadt Frankfurt a. d. O., die Kreise Lebus, Beeskow-Storkow, Lübben, Luckau und die Stadt Luckau auf dem in die künftige Unterhaltung derselben übernommenen Theile der Chaussee von Frankfurt a. d. O. über Müllrose, Beeskow, Lübben, Luckau, Schlieben und Herzberg nach Eilenburg.	1878	96 Nr. 2
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kirchenvorstand der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde in Nübel, Propstei Gottorf, bezüglich einer zur Erweiterung des dortigen Kirchhofs erforderlichen Parzelle.	1878	16 Nr. 16
10. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Eberswalde zum Betrage von 232 500 Mark.	1878	16 Nr. 17
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung eines Brückengeldes an den Kreis Merzig für die Benutzung der von demselben zu erbauenden Brücke über die Saar zwischen Merzig und Hilbringen.	1878	96 Nr. 3
10. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisobligationen des Merziger Kreises im Betrage von 240 000 Mark.	1878	96 Nr. 4
10. —	Tarif, nach welchem das Damm- und Brückengeld für die Benutzung des Prosna-Dammes und der darauf belegenen Brücken zu Bogusław im Kreise Pleschen bis auf Weiteres zu erheben ist.	1878	138 Nr. 1
12. —	Tarif, nach welchem das Brückengeld für Benutzung der Lippebrücke bei Rauschenburg im Kreise Lüdinghausen bis auf Weiteres zu erheben ist.	1878	88 Nr. 4
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung einer Königlichen Eisenbahnkommission mit dem vorläufigen Sitze in Stettin für die staatsseitige Verwaltung der zum Unternehmen der Berlin-Stettiner Eisenbahngesellschaft gehörigen Hinterpommerschen Zweigbahnen Stargard-Cöslin-Kolberg und Cöslin-Danzig.	1878	13
24. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Sprottauer Kreises im Betrage von 170 000 Mark.	1878	142 Nr. 1
28. —	Gesetz, betreffend die Feststellung eines Nachtrags zum Staatshaushalts-Etat für das Jahr vom 1. April 1877/78.	1878	1—3

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1878.			
17. April	Allerhöchster Erlaß, durch welchen genehmigt worden ist, daß zur Beseitigung des zum Schloßgarten in Eschwege im Regierungsbezirk Cassel gehörigen, in die Straße vorspringenden Thürmchens, — genannt Rondeel — das Enteignungsrecht zur Anwendung gelange.	1879	24 Nr. 1
23. —	Vertrag zwischen Preußen und den Thüringischen Staaten, betreffend den Anschluß Preußischer Gebietstheile an den Bezirk des gemeinschaftlichen Thüringischen Oberlandesgerichts zu Jena.	1879	202—216
1. Mai	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Torgau bezüglich der zur Anlage einer städtischen Wasserleitung erforderlichen Grundstücke.	1879	24 Nr. 2
8. Juli	Statut für die Genossenschaft zur Senkung des in der Feldmark Brodden, Kreises Kolmar in Posen, belegenen Blottsees.	1879	8 Nr. 1
10. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Lüdenscheid im Betrage von 600 000 Mark.	1879	4 Nr. 1
7. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die anderweite Ordnung der Geschäftskreise mehrerer Ministerien.	1879	25
20. —	Vertrag zwischen Preußen und Oldenburg, betreffend den Anschluß des Fürstenthums Birkenfeld an den Bezirk des Landgerichts zu Saarbrücken und des Oberlandesgerichts zu Cöln.	1879	165—173
7. Okt.	Vertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Sondershausen, betreffend den Anschluß des Schwarzburg-Sondershausenschen Staatsgebiets an den Bezirk des Landgerichts zu Erfurt und des Oberlandesgerichts zu Naumburg.	1879	173—181
9. —	Vertrag zwischen Preußen und Anhalt, betreffend den Anschluß des Anhaltischen Staatsgebiets an den Bezirk des Oberlandesgerichts zu Naumburg.	1879	182—188
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Darkehmen bezüglich der zum Ausbau der vom Empfangsgebäude des Bahnhofs Darkehmen bis zur Darkehmen-Goldaper Provinzial-Chaussee reichenden Strecke der projektirten Kreis-Chaussee von Königsfelde über Ströpken, Bahnhof Darkehmen bis zur Darkehmen-Goldaper Provinzial-Chaussee erforderlichen Grundstücke.	1879	4 Nr. 2
14. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Ueberweisung des technischen Unterrichtswesens an den Minister der geistlichen ꝛc. Angelegenheiten.	1879	26
17. —	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen und Sachsen-Coburg-Gotha, betreffend die Errichtung eines gemeinschaftlichen Landgerichts zu Meiningen.	1879	189—195
17. —	Vertrag zwischen Preußen, Sachsen-Meiningen und Schwarzburg-Rudolstadt, betreffend die Errichtung eines gemeinschaftlichen Landgerichts zu Rudolstadt.	1879	196—202
21. —	Allerhöchster Erlaß, durch welchen genehmigt worden ist, daß bei der fiskalischerseits auszuführenden Anlage von vier Ausweichen im Oberkanal der Schleuse bei Ahl im Unterlahnkreise das Enteignungsrecht zur Anwendung gebracht werde.	1879	248 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1878.			
25. Okt.	Allerhöchster Erlaß, durch welchen bestimmt worden ist, daß die dem Chausseegeldtarif vom 29. Februar 1840 (Gesetz-Samml. S. 94) angehängten Bestimmungen wegen der Chausseepolizeivergehen auf die von dem Kreise Wartenberg ausgebaute, sowie auf die von dem Kreise Oels zum Ausbau übernommene Strecke der Straße von der Stadt Festenberg nach dem Bahnhofe Großgraben der Oels-Gnesener Eisenbahn zur Anwendung kommen sollen.	1879	4 Nr. 3
25. —	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Quedlinburg zum Betrage von 200 000 Mark.	1879	4 Nr. 4
1. Nov.	Statut für die Wiesengenossenschaft zu Dauborn-Eufingen im Unterlahnkreise	1879	4 Nr. 5
11. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Breslau bezüglich der zum Bau der Chaussee von Gnichwitz an der Breslau-Schweidnitzer Provinzial-Chaussee über Wirrwitz bis zur Einmündung in die Breslau-Nimptscher Provinzial-Chaussee erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung eines Chausseegeldes auf dieser Straße.	1879	4 Nr. 6
11. —	Vertrag zwischen Preußen und den Thüringischen Staaten, betreffend die Einrichtung gemeinschaftlicher Schwurgerichte zu Gera und Meiningen.	1879	216—219
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung mehrerer Abänderungen des unterm 27. Dezember 1875 Allerhöchst bestätigten revidirten Statuts der Frankfurter Bank.	1879	24 Nr. 3
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Neuteich bezüglich der zur Kanalisirung der Schwente auf der Strecke von Neuteich bis zur Einmündung in die schiffbare Tiege bei Tiegenhof erforderlichen Grundstücke.	1879	8 Nr. 2
20. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und dem Großherzogthum Hessen, betreffend die Verwaltung und den Betrieb der Main-Weser-Eisenbahn.	1880	159—164
27. —	Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Hochzeit im Kreise Danzig	1879	8 Nr. 3
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die widerrufliche Ueberlassung der Verwaltung der örtlichen Bau- und Feuerpolizei, sowie der Aufsicht über die bauliche Unterhaltung und Besserung der öffentlichen Straßen, Wege und Hecken mit Zubehör (Brunnen, Kanäle, Wasserleitung, Beleuchtungsvorrichtung) an die Stadtgemeinde Hannover auf ihre Kosten.	1879	385 Nr. 1
2. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Witten im Betrage von 1 800 000 Mark Reichswährung.	1879	8 Nr. 4
4. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Bunzlau bezüglich der zum Bau der Chausseen: 1) von Naumburg am Queis nach Bahnhof Siegersdorf, 2) von Bunzlau bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Goldberg nebst einer Abzweigung nach den Neuwartauer Steinbrüchen, 3) von Bunzlau nach Bahnhof Modlau und 4) von Bunzlau nach Kittlitztreben erforderlichen Grundstücke, sowie die Genehmigung zur Anwendung der dem Chausseegeldtarife vom 29. Februar 1840 angehängten Bestimmungen wegen der Chausseepolizeivergehen auf die gedachten Straßen.	1879	24 Nr. 4

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1878.			
16. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Rättenscheidt im Kreise Essen bezüglich der zur Anlage eines Zufahrweges zu dem neuen Gemeinde-Begräbnißplatze erforderlichen Grundstücke.	1879	24 Nr. 5
23. —	Allerhöchster Erlaß, durch welchen, in Abänderung des Allerhöchsten Erlasses vom 3. November 1875, genehmigt worden ist, daß der Kreis Tarnowitz, statt der Chaussee von Naclo über Bahnhof Naclo nach Radzionkau und Schorisgrube, die Strecke von Naclo nach Bahnhof Naclo und eine Chaussee von Alt-Chechlau über Radzionkau nach Schorisgrube erbaue und ferner dem genannten Kreise das Enteignungsrecht für die zu der neuen Chausseestrecke von Alt-Chechlau nach Radzionkau erforderlichen Grundstücke, sowie das Recht zur Erhebung eines Chausseegeldes auf dieser Straße verliehen worden ist.	1879	127 Nr. 1
24. —	Tarif, nach welchem die Abgabe für das Oeffnen der Havelbrücke am Berliner Thor zu Spandau zu erheben ist.	1879	24 Nr. 6
30. —	Ministerial-Erklärung, betreffend die Fortsetzung des Vertrages zwischen Preußen und Oldenburg vom 7. Oktober 1868 wegen der Zoll- und Steuerverhältnisse des Fürstenthums Lübeck und der mit denselben zusammenhängenden Oldenburgischen Gebietstheile auf die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 1879.	1879	6—7
1879.			
5. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Lübbecke bezüglich der zum Bau der Chaussee von Levern bis zur Bezirksgrenze in der Richtung auf Heithöfen zum Anschluß an die Chausseen von Heithöfen über Wimmer nach Lintorf beziehungsweise von Heithöfen nach Bohmte erforderlichen Grundstücke, und des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf dieser Straße, sowie endlich die Genehmigung der wegen Aufnahme einer Anleihe zur Deckung der Bau- und Unterhaltungskosten der vorgedachten Straße von der Kreisvertretung gefaßten Beschlüsse.	1880	2 Nr. 1
5. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Brieg bezüglich der zum Bau einer Chaussee von Schreibendorf nach Stoberau erforderlichen Grundstücke.	1880	252 Nr. 1
17. Juli / 1. Aug.	Ministerial-Erklärungen, betreffend den Staatsvertrag vom 20. November 1878 über die Abtretung des Großherzoglich Hessischen Antheils an der Main-Weser-Eisenbahn an Preußen.	1880	164—166
18. Aug.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Obligationen des Provinzialverbandes der Provinz Westpreußen bis zum Betrage von 2½ Millionen Mark.	1880	2 Nr. 2
22. —	Vertrag, betreffend den Ankauf der Homburger Eisenbahn.....	1880	57—58
21. Sept.	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Schuldverschreibungen der Stadt Oschersleben zum Betrage von 108 000 Mark.	1880	2 Nr. 3
3. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Privilegiums vom 17. September 1866 ausgegebenen Kreisanleihescheine des Kreises Buk im Betrage von 900 000 Mark von fünf auf viereinhalb Prozent.	1880	2 Nr. 4

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1879.			
8. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Wegeverband Esens, Landdrosteibezirk Aurich, bezüglich des zum Bau der Landstraße Werdum-Buttforde-Poggenkrug erforderlichen Grundeigenthums.	1880	2 Nr. 5
8. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen IV. Emission der Stadt Essen zum Betrage von 2 000 000 Mark.	1880	2 Nr. 6
8. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Colberg-Cörliner Kreises im Betrage von 220 000 Mark II. Ausgabe.	1880	3 Nr. 7
8. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Paulinenaue nach Neuruppin durch die Paulinenaue-Neuruppiner Eisenbahngesellschaft.	1880	3 Nr. 8
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung eines Nachtrages zu dem neuen Statute der Cölnischen Privatbank vom 12. Januar 1876.	1880	3 Nr. 9
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebertragung des Betriebes der Verbindungsbahn zwischen den Bahnhöfen der Rheinischen und der Dortmund-Gronau-Enscheder Eisenbahngesellschaft zu Dortmund auf die letztgedachte Gesellschaft.	1880	3 Nr. 10
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebertragung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf der in die Verwaltung des Kreises Oberbarnim übergegangenen Chaussee von Freienwalde nach Eberswalde an den genannten Kreis.	1880	3 Nr. 11
24. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Eschwege zum Betrage von 500 000 Mark.	1880	254 Nr. 1
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Bütow für die zum Bau einer Chaussee von Bütow bis zur Kreisgrenze bei Jamen erforderlichen Grundstücke.	1880	356 Nr. 1
27. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Bütow im Betrage von 59 400 Mark.	1880	356 Nr. 2
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebertragung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf der im Kreise Oberbarnim belegenen, in die Verwaltung desselben übergegangenen Strecke der von der Berlin-Prötzeler Chausseebau-Aktiengesellschaft erbauten Chaussee an den genannten Kreis.	1880	3 Nr. 12
3. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Osterode bezüglich der zum Bau einer Chaussee vom Bahnhofe Bieselle an der Thorn-Insterburger Eisenbahn bis zur Mohrunger Kreisgrenze in der Richtung auf Mohrungen und einer Chaussee von Gilgenburg bis zur Löbauer Kreisgrenze in der Richtung auf Löbau erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1880	3 Nr. 13
3. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Osterode im Betrage von 200 000 Mark II. Emission.	1880	4 Nr. 14
3. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Amortisationssatzes der in Gemäßheit der Allerhöchsten Erlasse vom 19. April 1869 und 24. März 1873 aufgenommenen Anleihen des Provinzialverbandes der Rheinprovinz von einem und einem halben Prozent auf ein Prozent.	1880	14 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1879.			
3. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Amortisationssatzes der in Gemäßheit der Allerhöchsten Erlasse vom 19. April 1869 und 24. März 1873 aufgenommenen Anleihen des Provinzialverbandes der Rheinprovinz von einem und einem halben Prozent auf ein Prozent.	1880	46 Nr. 1
5. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes zum 1½fachen Betrage der Sätze des Chausseegeld-Tarifs vom 29. Februar 1840 an die Gemeinden Schwelinghausen, Mühlinghausen und Börde im Kreise Hagen auf der von ihnen zum Ausbau übernommenen Chaussee im oberen Ennepethal von Altenvörde bis zur Burg.	1880	4 Nr. 15
5. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Eisenberg nach Crossen.	1880	4 Nr. 16
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von der Ostpreußischen Südbahngesellschaft auf Grund des Privilegiums vom 3. März 1877 zum Betrage von 3 000 000 Mark (IV. Emission) ausgegebenen Prioritäts-Obligationen von fünf auf viereinhalb Prozent.	1880	4 Nr. 17
12. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Ratibor bezüglich der zum Bau der Chausseen: 1) von Zaudit zum Anschluß an die Ratibor-Gorzützer Chaussee bei Lubom, 2) von Niedane zum Anschluß an die Ratibor-Staudener Chaussee bei Rensa und der Abzweigung von Schichowitz nach Hammer, sowie 3) von Haschialkowitz nach der Stadt Hultschin erforderlichen Grundstücke.	1880	4 Nr. 18
12. —	Privilegium wegen Emission von 2 000 000 Mark viereinhalbprozentiger Prioritäts-Obligationen der Nordhausen-Erfurter Eisenbahngesellschaft.	1880	4 Nr. 19
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Wegeverband Westen im Landdrosteibezirk Stade für die zum Ausbau der Verden-Bremer Landstraße auf der Strecke von Großhutbergen bis zur Grenze des Amtsbezirks Hoya erforderlichen Grundstücke.	1880	14 Nr. 2
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Staatsbauverwaltung zur Ausführung eines Schifffahrtskanals zwischen Emden und der Preußisch-Oldenburgischen Grenze in der Richtung auf Wilhelmshaven, der Verbesserung des Emdener Hafens und der Entwässerungsverhältnisse in dem Ersten Entwässerungsverbande des Sielamtes Emden.	1880	14 Nr. 3
17. —	Privilegium für die Stadt Eberswalde zur Ausgabe von 500 000 Mark auf den Inhaber lautender Stadtobligationen.	1880	14 Nr. 4
17. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Kalk im Betrage von 300 000 Mark.	1880	14 Nr. 5
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Heiligenbeil für die zum Bau von Kreischausseen: 1) von Balga nach Großhoppenbruch, 2) von Lauterbach über Freudenthal und Bladiau nach Wolittnick und 3) von Heiligenbeil nach Rosenberg bis zur Brücke auf dem Wege nach Bregden erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1880	15 Nr. 6

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1879.			
19. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Heiligenbeil im Betrage von 160 000 Mark.	1880	15 Nr. 7
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Anwendung des Enteignungsrechts seitens der Staatsbauverwaltung bei dem Bau der Straße von Beckerhagen, Provinz Hessen, nach Münden, Provinz Hannover.	1880	252 Nr. 2
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Bonn bezüglich eines zur Durchführung der Theaterstraße daselbst von der Welschnonnenstraße bis zum Rheine erforderlichen Grundstücks.	1880	15 Nr. 8
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Lauenburg auf der Chaussee von Neuendorf bis zur Lauenburg-Neustadter Kreisgrenze bei Wierzchutzin.	1880	15 Nr. 9
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verlegung des Anfangstermins zur Rückzahlung der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 26. Mai 1879 ausgegebenen Obligationen des Kreises Trebnitz vom 1. Dezember 1880 auf den 1. Juli 1881.	1880	46 Nr. 2
3. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Kündigung der auf Grund des Privilegiums vom 13. Januar 1868 ausgegebenen Prioritäts-Obligationen der Berlin-Görlitzer Eisenbahngesellschaft im Betrage von 3 750 000 Mark (1 250 000 Thalern) behufs Herabsetzung des Zinsfußes derselben auf viereinhalb Prozent.	1880	15 Nr. 10
3. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Gemeinde Lichtenberg, Kreises Niederbarnim, im Betrage von 100 000 Mark Reichswährung.	1880	46 Nr. 3
3. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Langenstein nach Derenburg durch die Halberstadt-Blankenburger Eisenbahngesellschaft.	1880	46 Nr. 4
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 20. Januar 1873 von dem Kreise Pleschen aufgenommenen Anleihe von fünf auf viereinhalb Prozent.	1880	15 Nr. 11
13./18. Dez.	Vertrag, betreffend den Uebergang des Rheinischen Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1880	24—35
15. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Reichenbach i. Schl. bezüglich der zum Bau der Chausseen: 1) von der Reichenbach-Schweidnitzer Chaussee bei Ernsdorf bis zur Pilzen-Lautenbacher Chaussee in Költschen, 2) von Reichenbach bis zur Nimptscher Kreisgrenze in der Richtung auf Nimptsch erforderlichen Grundstücke.	1880	16 Nr. 12
15. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Wehlau bis zum Betrage von 250 000 Mark Reichswährung, III. Ausgabe.	1880	16 Nr. 13
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an das Herzoglich Braunschweigische Klostergut Hackenstedt, die Gemeinde Uhrsleben, das Rittergut Groppendorf und die Gemeinde Groppendorf für die zum Bau einer Chaussee von Hackenstedt nach Groppendorf erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf dieser Straße.	1880	212 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1879.			
16. Dez.	Vertrag zwischen Preußen und Braunschweig wegen Anlage einer Eisenbahn von Langelsheim nach Goslar.	1880	8—9
17. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Regenwalde bezüglich der zum Bau einer Brücke über die Rega bei Stramehl und eines versteinten Weges von der Brücke in der Richtung auf Labes, sowie zur Herstellung eines anschließenden Landweges auf der Trift nach Labes erforderlichen Grundstücke.	1880	16 Nr. 14
17. —	Statut der Fischereigenossenschaft an der Prims im Kreise Merzig.....	1880	212 Nr. 2
22. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Zabrze für die zum Bau einer Chaussee von der Gleiwitzer Kreisgrenze bei Makoschau bis an die Gleiwitz-Nicolaier Chaussee bei Preiswitz erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf dieser Straße.	1880	54 Nr. 1
24. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1880	36—42
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Teltow auf der von demselben zu bauenden Kreis-Chaussee von Sperenberg über Cummersdorf, einerseits nach der im Bau begriffenen Trebbin-Mahlower Chaussee, andererseits nach Zossen.	1880	46 Nr. 5
24. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 19. April 1873 aufgenommenen Anleihe der Stadt St. Johann im Betrage von 100 000 Thalern (300 000 Mark) von 5 auf 4½ Prozent.	1880	54 Nr. 2
24. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Gerdauen im Betrage von 420 000 Mark.	1880	54 Nr. 3
24. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Obligationen der Stadt Langenschwalbach zum Betrage von 560 000 Mark.	1880	54 Nr. 4
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Errichtung Königlicher Eisenbahndirektionen in Stettin, Magdeburg und Cöln für die Verwaltung der durch das Gesetz vom 20. Dezember 1879 (Gesetz-Samml. S. 635) auf den Staat übergehenden Privateisenbahnen.	1880	1
29. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Pleß für die zum Bau der Kreis-Chausseen: 1) Altberun-Lendzin-Kosztow, 2) von der Rybniker Kreisgrenze bei Belk bis Orzesche, 3) von der Zabrzer Kreisgrenze bei Paniow bis zur Kreis-Chaussee Nicolai-Woschczyk bei Mokrau, 4) von Pawlowitz bis zur Landgrenze bei Schwarzwasser erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1880	16 Nr. 15
31. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Regenwalde für die zum Ban einer versteinten Straße von Regenwalde nach Bahnhof Wangerin erforderlichen Grundstücke.	1880	54 Nr. 5

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1879.			
31. Dez.	Privilegium wegen Ausgabe auf jeden Inhaber lautender Obligationen der Stadt Homburg v. d. H. zum Betrage von 700 000 Mark.	1880	212 Nr. 3
1880.			
9. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Borken für die zum Bau einer Chaussee von Borken über Heiden, Großrecken und den Bahnhof Recken bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Haltern erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf dieser Straße und den von den betreffenden Gemeinden zu übernehmenden Gemeindechausseen von Borken über Raesfeld bis zur Kreisgrenze bei Erle beziehungsweise bei Hecheltjen, von Anholt bis zur Niederländischen Grenze einerseits in der Richtung auf Gendringen und andererseits auf Dinxperlo und von Bocholt über Dingden bis zur Kreisgrenze in der Richtung auf Ringenberg und Wesel.	1881	282 Nr. 2
6. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Ersten Nachtrags zu dem Statut der Westpreußischen landschaftlichen Darlehnskasse vom 9. Oktober 1876.	1881	2 Nr. 1
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Provinzialverband von Westpreußen behufs Erwerbung des zur Herstellung eines gepflasterten Anfuhrweges von der Bohnsack-Steegener Provinzialchaussee nach der Weichselfähre bei dem Dorfe Bohnsack im Landkreise Danzig erforderlichen Grundeigenthums.	1881	278 Nr. 1
7. Sept.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des I. Nachtrags zu dem revidirten Reglement der Westpreußischen Landschaft vom 25. Juni 1851, des II. Nachtrags zu dem Regulative über die landschaftliche Beleihung der zur Westpreußischen Landschaft gehörigen Güter vom 15. Mai 1868 und des III. Nachtrags zu dem Regulative über die Bildung Westpreußischer Pfandbriefe ohne Bezeichnung der Spezialhypothek vom 18. Mai 1864.	1881	2 Nr. 2
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Staatsbauverwaltung bezüglich der zur Verbreiterung des großen Friedrichsgrabens im Regierungsbezirk Königsberg erforderlichen Grundstücke.	1881	278 Nr. 2
4. Okt.	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Altdamm nach Colberg durch die Altdamm-Colberger Eisenbahngesellschaft.	1881	292 Nr. 1
4. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Altdamm nach Colberg durch die Altdamm-Colberger Eisenbahngesellschaft.	1881	298 Nr. 1
25. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Landsberg a. W. auf der von demselben gebauten Chaussee von Roßwiese nach Blockwinkel und Reitzenstein bis zur Grenze des Kreises Oststernberg.	1881	295 Nr. 1
27. —	Statut für die Genossenschaft zur Bewässerung der im Kreise Kosten an der Mogilnica belegenen Wiesen.	1881	2 Nr. 3
27. —	Statut für die Wiesengenossenschaft zu Rappweiler im Kreise Merzig	1881	2 Nr. 4

Datum der Gesetze, Verordnungen x.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1880.			
27. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Dritten Nachtrages zu dem Statute des landschaftlichen Kreditverbandes der Provinz Sachsen vom 30. Mai 1864.	1881	12 Nr. 1
29. —	Tarif, nach welchem das Brückengeld an der beweglichen Prahmbrücke über die Ihna bei Vier-Carlsbach bis auf Weiteres zu entrichten ist.	1881	2 Nr. 5
1. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Thorn auf der von demselben erbauten Chaussee von der Ziegelei bei Przysiek bis Großbösendorf.	1881	2 Nr. 6
1. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Kreises Thorn im Betrage von 110 000 Mark.	1881	3 Nr. 7
3. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Teltow auf der von demselben zu erbauenden Kreisschaussee von Trebbin über Großbeuthen, Siethen, Ahrensdorf, Rudow und Drewitz bis zur Kreisgrenze bei der Ruthebrücke zum Anschlusse an die nach Potsdam führende Provinzialchaussee.	1881	3 Nr. 8
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 17. Juli 1867 aufgenommenen Anleihe des Kreises Freystadt von fünf auf vier und einhalb Prozent.	1881	3 Nr. 9
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Nottuln für die zum Bau einer Steinchaussee von Schapdetten bis zur Appelhülsen-Coesfelder Provinzialstraße in der Richtung auf Buldern erforderlichen Grundstücke.	1881	3 Nr. 10
8. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Saarburg im Betrage von 180 000 Mark.	1881	3 Nr. 11
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung der von dem Generallandtage der Pommerschen Landschaft beschlossenen Aufhebung des letzten Satzes des §. 251 des revidirten Reglements der Pommerschen Landschaft vom 26. Oktober 1857.	1881	16 Nr. 1
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 10. August 1870 und vom 4. November 1874 ausgegebenen Anleihescheine der Stadt Altona von vier und einhalb auf vier Prozent.	1881	3 Nr. 12
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung einer Abänderung des vorletzten Satzes des §. 61 des Reglements für die Nassauische Brandversicherungs-Anstalt zu Wiesbaden vom 27. November 1872.	1881	3 Nr. 13
17. —	Statut für die Düssel-Fischereigenossenschaft in dem Kreise Mettmann und dem Landkreise Düsseldorf.	1881	12 Nr. 2
25. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Stadtanleihescheine der Stadt Langensalza im Betrage von 750 000 Mark.	1881	3 Nr. 14
25. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Greiffenberg in Pommern im Betrage von 400 000 Mark.	1881	4 Nr. 15

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1880.			
29. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Guben bezüglich der zum Bau der Chausseen von Guben über Beitzsch bis zur Pförten-Sommerfelder Chaussee und von Guben über die städtische Oberförsterei Heidekrug bis zur Grenze des Kreises Crossen zum Anschlusse an die von letzterem Kreise gebaute Chaussee von Crossen in der Richtung auf Guben erforderlichen Grundstücke.	1881	4 Nr. 16
1. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Ohlau auf der von demselben als Fortsetzung der Domslau-Jeraffelwitzer Kreischaussee erbauten Chaussee von der Breslau-Ohlauer Kreisgrenze über Zottwitz und Leisewitz nach Märzdorf bis zur Breslau-Ohlauer Provinzialchaussee.	1881	4 Nr. 17
1. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Iserlohn bis zum Betrage von 1 020 000 Mark Reichswährung.	1881	4 Nr. 18
1. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Ostfriesischen Landschaft im Betrage von 300 000 Mark.	1881	4 Nr. 19
2. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Provinzialverbandes der Provinz Ostpreußen bis zum Betrage von 3 000 000 Mark.	1881	271 Nr. 1
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des ersten Nachtrags zur revidirten Bremen- und Verdenschen Brandkasse-Ordnung vom 18. August 1875.	1881	4 Nr. 20
6. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 25. Januar 1875 aufgenommenen Anleihe der Stadt Stendal von vier und einhalb auf vier Prozent.	1881	16 Nr. 2
13. —	Statut für die Deich- und Sielacht des alten Amts Wittmund.....	1881	4 Nr. 21
13. —	Vertrag, betreffend die Ansprüche der Agnaten der Philippsthaler Linien des Hessischen Fürstenhauses an das Fideikommißvermögen des vormals Kurhessischen Hauses.	1881	142—152
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Kosel für die von demselben beschlossenen Chausseebauten, sowie des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes auf diesen Straßen.	1881	12 Nr. 3
15. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Kosel im Betrage von 1 600 000 Mark.	1881	12 Nr. 4
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Landeskommunalverband von Hohenzollern bezüglich der zur Verlegung der I. unmittelbaren Landstraße von Hechingen nach Sigmaringen im Gemeindebezirk Schlatt, Oberamtsbezirk Hechingen, erforderlichen Grundstücke.	1881	136 Nr. 1
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 25. April 1870 ausgegebenen Anleihescheine des Kreises Lauban von fünf auf vier Prozent.	1881	12 Nr. 5
27. —	Privilegium wegen Emission von 700 000 Mark 4½prozentiger Prioritätsobligationen I. Emission der Westholsteinischen Eisenbahngesellschaft.	1881	4 Nr. 22

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1880.			
27. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von der Stadt Stettin auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 23. Januar 1878 ausgestellten, jedoch noch nicht ausgegebenen Stadtobligationen lit. K von vier und einhalb auf vier Prozent	1881	16 Nr. 3
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Genossenschaft der linksemsischen Kanäle bezüglich der zum Bau der Kanalstrecke vom Süd-Nord-Kanal unweit der Kolonie Picardie bis unweit Coevorden erforderlichen Grundstücke.	1881	40 Nr. 1
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 30. Mai 1855 und 11. Juli 1870 ausgegebenen Kreisanleihescheine des Kreises Wanzleben von fünf auf vier und einhalb Prozent.	1881	40 Nr. 2
27. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Provinzialverbandes der Provinz Sachsen im Betrage von 450 000 Mark.	1881	136 Nr. 2
29. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Barmen bis zum Betrage von 3 000 000 Mark.	1881	16 Nr. 4
1881.			
1. Juni	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 28. März 1877 von der Stadt Hagen aufgenommenen Anleihe von vier und einhalb auf vier Prozent.	1882	15 Nr. 1
6. Juli	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadtgemeinde Mülheim an der Ruhr bis zum Betrage von 750 000 Mark Reichswährung.	1882	3 Nr. 1
14 Sept.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der in Gemäßheit des Allerhöchsten Privilegiums vom 19. September 1880 von dem Kreise Bitburg aufgenommenen Anleihe von fünf auf vier und einhalb Prozent.	1882	346 Nr. 1
26. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 9. Dezember 1862 und vom 12. Mai 1876 seitens der Stadtgemeinde Crefeld aufgenommenen Anleihen von vier und einhalb auf vier Prozent.	1882	15 Nr. 2
8. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 14. Juli 1879 seitens der Stadt Limburg a. d. Lahn aufgenommenen Anleihe von vier und einhalb auf vier Prozent.	1882	3 Nr. 2
10. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Statuts der Landeskultur-Rentenbank für die Provinz Schleswig-Holstein mit Ausnahme des Kreises Herzogthum Lauenburg.	1882	3 Nr. 3

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1881.			
17. Okt.	Verordnung, betreffend Abänderung des §. 8 der Verordnung vom 31. März 1873 über einige Abänderungen der Verordnung vom 1. Oktober 1866, betreffend die Revision der Deichschauordnung im Herzogthum Magdeburg vom 28. April 1721.	1882	3 Nr. 4
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Uebertragung der durch Allerhöchsten Erlaß vom 29. August 1860 den Grafen Henckel von Donnersmarck bezüglich der von denselben erbauten Chaussee von Deutsch-Piekar über Neudeck bis zur Polnisch-Russischen Grenze bei Niesdara verliehenen staatlichen Vorrechte auf den Kreis Tarnowitz.	1882	311 Nr. 1
29. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Thüringischen Eisenbahnunternehmens auf den Preußischen Staat.	1882	36—47
31. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Hadersleben im Betrage von 250 000 Mark.	1882	5 Nr. 1
2. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Steinburg im Betrage von 300 000 Mark.	1882	5 Nr. 2
7. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Neumünster im Betrage von 1 000 000 Mark.	1882	3 Nr. 5
7. —	Statut für die Wiesengenossenschaft zu Wahlen im Kreise Merzig	1882	3 Nr. 6
8./28. Nov.	Vertrag, betreffend den staatsseitigen Erwerb der der Stadtgemeinde Langensalza gehörigen Stammaktien lit. B der Thüringischen Eisenbahngesellschaft.	1882	63—65
9. Nov.	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer normalspurigen Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Remscheid nach Feld durch die Bergisch-Märkische Eisenbahngesellschaft.	1882	333 Nr. 1
9. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer normalspurigen Eisenbahn untergeordneter Bedeutung von Homberg nach Mörs durch die Bergisch-Märkische Eisenbahngesellschaft.	1882	333 Nr. 2
12. —	Vertrag, betreffend den Uebergang der dem Herzogthum Sachsen-Meiningen an dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen zustehenden finanziellen Betheiligung auf den Preußischen Staat.	1882	54—55
12. —	Vertrag, betreffend den staatsseitigen Erwerb der dem Kreise Langensalza gehörigen Stammaktien lit. B der Thüringischen Eisenbahngesellschaft.	1882	66—67
12. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Sachsen-Meiningen, betreffend die zur Zeit dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen angehörigen Eisenbahnen, sowie die Herstellung einer Eisenbahn von Eichicht bis zur Bayerischen Landesgrenze.	1882	99—104
14. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Wartenberg für die zum Bau einer Chaussee von der Militsch-Wartenberger Kreisgrenze bei Goschütz-Neudorf bis zum Bahnhofe Ober-Stradam erforderlichen Grundstücke.	1882	3 Nr. 7

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1881.			
14. Nov.	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Wartenberg im Betrage von 150 000 Mark, II. Ausgabe.	1882	4 Nr. 8
14. —	Vertrag, betreffend den Uebergang der dem Fürstenthum Schwarzburg-Rudolstadt an dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen zustehenden finanziellen Betheiligung auf den Preußischen Staat.	1882	56—57
14. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Berlin-Görlitzer Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1882	67—73
14. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Cottbus-Großenhainer Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1882	73—80
14. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Märkisch-Posener Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1882	81—86
14. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Schwarzburg-Rudolstadt, betreffend die zur Zeit dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen angehörigen Eisenbahnen, sowie die Herstellung einer Eisenbahn von Eichicht bis zur Bayerischen Landesgrenze.	1882	105—110
16. —	Statut für die Deichgenossenschaft der Lindenauer Laache im Deichverbande des großen Marienburger Werders.	1882	6 Nr. 3
23. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadtgemeinde Burg bei Magdeburg bis zum Betrage von 500 000 Mark Reichswährung.	1882	6 Nr. 4
25. —	Vertrag, betreffend den Uebergang der dem Fürstenthum Reuß j. L. an dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen zustehenden finanziellen Betheiligung auf den Preußischen Staat.	1882	58—59
25. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Reuß j. L., betreffend die zur Zeit dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen angehörigen Eisenbahnen.	1882	111—114
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Marine-Hafenbaukommission zu Wilhelmshaven zur Ausführung des Baues der innerhalb des Preußischen Jadegebiets belegenen Strecke des Ems-Jade-Kanals.	1882	4 Nr. 9
30. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verlängerung der für die Herstellung der Eisenbahn von Wellesweiler nach der Grube König bewilligten Frist.	1882	4 Nr. 10
30. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Mohrungen bis zum Betrage von 170 000 Mark Reichswährung.	1882	6 Nr. 5
30. —	Tarif, nach welchem das Brückengeld für die Benutzung der Prinz Wilhelm-Brücke über die Saale bei Calbe zu entrichten ist.	1882	311 Nr. 2

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1881.			
3. Dez.	Vertrag, betreffend den Uebergang der dem Großherzogthum Sachsen an dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen zustehenden finanziellen Betheiligung auf den Preußischen Staat.	1882	48—50
3. —	Vertrag, betreffend den Uebergang der dem Herzogthum Sachsen-Coburg und Gotha an dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen zustehenden finanziellen Betheiligung auf den Preußischen Staat.	1882	51—53
3. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Sachsen-Weimar-Eisenach, betreffend die zur Zeit dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen angehörigen Eisenbahnen.	1882	91—94
3. —	Vertrag zwischen Preußen und Sachsen-Coburg und Gotha, betreffend die zur Zeit dem Thüringischen Eisenbahnunternehmen gehörigen Eisenbahnen.	1882	95—98
5. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Kündigung der noch im Umlauf befindlichen, von der Deichbaugesellschaft zur Melioration des Niederoderbruchs auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 5. November 1849 und 26. Juli 1854 ausgegebenen Anleihescheine, Verzinsung vom 1. Juli 1882 ab mit nur 4 Prozent und die Wiederausgabe derselben mit dem auf 4 Prozent reduzirten Zinsfuße.	1882	4 Nr. 11
7. —	Vertrag, betreffend den Uebergang des Bergisch-Märkischen Eisenbahnunternehmens auf den Staat.	1882	29—35
7. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes nach dem 1½fachen Betrage der Sätze des Chausseegeldtarifs vom 29. Februar 1840 an die Gemeinden Dorstfeld, Marten, Oespel, Kley und Lütgendortmund im Landkreise Dortmund auf der von ihnen erbauten Chaussee von Dorstfeld über Bahnhof Marten und Lütgendortmund nach der Witten-Castroper Provinzial-Chaussee.	1882	128 Nr. 1
7. —	Staatsvertrag zwischen Preußen und Anhalt wegen Zahlung der Eisenbahnabgabe von den auf Herzoglich Anhaltischem Gebiete belegenen Eisenbahnen und Regelung des polizeilichen Aufsichtsrechtes über diese Eisenbahnanlagen.	1882	321—323
12. —	Privilegium wegen Ausgabe auf den Inhaber lautender Anleihescheine seitens der Stadt Insterburg im Betrage von 385 000 Mark.	1882	6 Nr. 6
12. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Rummelsburg im Betrage von 95 000 Mark.	1882	220 Nr. 1
14. —	Vertrag, betreffend den staatsseitigen Erwerb der der Stadtgemeinde Mühlhausen gehörigen Stammaktien Litt. B der Thüringischen Eisenbahngesellschaft.	1882	61—63
15. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 1. Juli 1866 von der Stadt Frankfurt a. O. ausgegebenen Inhaber-Obligationen von vier und einhalb auf vier Prozent.	1882	11 Nr. 1

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1881.			
19. Dez.	Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Theil des Bezirks des Amtsgerichts Tostedt.	1882	2
19. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Stadtanleihescheine der Stadt Mühlhausen in Thüringen im Betrage von 2 000 000 Mark.	1882	11 Nr. 2
19. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Merzig für die zum provinzialstraßenmäßigen Ausbau des Weges von Merzig über Hilbringen bis zur Lothringischen Grenze in der Richtung auf Waldwies erforderlichen Grundstücke.	1882	16 Nr. 3
21. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Breckerfeld im Kreise Hagen für die zum Bau einer Chaussee von Breckerfeld durch die sogenannte Ilekatte und das Nord-Epscheider Thal bis Priorei an der Volmethal-Eisenbahn erforderlichen Grundstücke, sowie des Rechts zur Erhebung des Chausseegeldes zum 1½fachen Betrage der Sätze des Chausseegeld-Tarifs vom 29. Februar 1840 auf dieser Straße.	1882	12 Nr. 3
28. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Orzesche nach Sohrau durch die Oberschlesische Eisenbahngesellschaft.	1882	6 Nr. 7
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund der Allerhöchsten Privilegien vom 10. April 1872 resp. 20. April 1874 seitens des Kreises Wartenberg ausgegebenen Kreisanleihescheine von 4½ auf 4 Prozent.	1882	12 Nr. 4
28. —	Privilegium wegen Emission von 3 000 000 Mark vierprozentiger Prioritätsobligationen der Nordhausen-Erfurter Eisenbahngesellschaft.	1882	12 Nr. 5
28. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Bau und Betrieb einer Eisenbahn von Dürrgoy über Klettendorf, Koberwitz nach Zobten mit Abzweigung nach Ströbel durch die Oberschlesische Eisenbahngesellschaft.	1882	12 Nr. 6
28. —	Konzessions-Urkunde, betreffend den Erwerb und Betrieb der Eisenbahn von Straußfurt nach Groß-Heringen durch die Nordhausen-Erfurter Eisenbahngesellschaft.	1882	218 Nr. 1
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Wegeverband des Amtes Emden im Landdrosteibezirke Aurich behufs Erwerbung der zum Ausbau der Landstraße von Groothusen nach Greetsiel erforderlichen Grundstücke.	1882	311 Nr. 3
1882.			
12. April	Kirchengemeinde- und Synodalordnung für die evangelisch-reformirte Kirche der Provinz Hannover.	1883	301—325
2. Mai	Rezeß zwischen der Königlich Preußischen und der Königlich Sächsischen Regierung über die Aufbringung der Parochial- und Schullasten in den gemischten Grenzparochien Großdölzig und Quesitz.	1883	68—72

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1882.			
19. Juni	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Pr. Holland auf den von demselben erbauten Chausseen von Schwangen über Schönberg bis zur Elbinger Kreisgrenze und von Spanden über Döbern nach Krickehnen zum Anschlusse an die Göttchendorf-Wormditter Chaussee.	1883	17 Nr. 1
3. Juli	Allerhöchster Erlaß, betreffend die nachträgliche Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Graudenz bezüglich der zur Herstellung des neuen Verbindungsweges zwischen der Dombrowken-Graudenzer Landstraße bei Nitzponie und der Altfelde-Graudenzer Chaussee bei Klodtken erforderlich gewesenen Grundstücke.	1883	91 Nr. 1
14. Aug.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Kreis Salzwedel bezüglich der zum Bau einer Chaussee von der Salzwedel-Diesdorfer Kreis-Chaussee bei Langenapel über Henningen bis zum Bahnhofe Bergen a. d. Dumme erforderlichen Grundstücke.	1883	17 Nr. 2
28. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend anderweite Abgrenzung der Eisenbahndirektionsbezirke und Errichtung von Betriebsämtern im Bereiche der durch die Gesetze vom 28. März, 13. Mai 1882 (Gesetz-Samml. S. 21, 269) auf den Staat übergegangenen Privateisenbahnunternehmungen.	1883	25—26
6. Okt.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von der Stadt Tilsit auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 26. Mai 1877 ausgefertigten Anleihescheine von 4½ auf 4 Prozent.	1883	28 Nr. 1
26. —	Statut für die Deichgenossenschaft Tiegenort im Deichverbande des Großen Marienburger Werders im Kreise Marienburg.	1883	2 Nr. 1
30. —	Statut für die Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Rohr im Kreise Schleusingen.	1883	21 Nr. 1
1. Nov.	Statut für die Breitenberger Dampf-Entwässerungsgenossenschaft zu Breitenberg im Kreise Steinburg.	1883	2 Nr. 2
1. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Kreises Ostprignitz bis zum Betrage von 180 000 Mark Reichswährung.	1883	2 Nr. 3
1. —	Statut der Deichgenossenschaft Campenau	1883	5 Nr. 1
1. —	Statut der Deichgenossenschaft Klein-Wickerau-Stutthof	1883	5 Nr. 2
1. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Tondern im Betrage von 2 000 000 Mark.	1883	18 Nr. 3

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1882.			
4. Nov.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an den Kreis Ruppin für die von Alt-Friesack über den Bahnhof Dammkrug bis zur Neu-Ruppin-Fehrbelliner Chaussee herzustellende Kunststraße.	1883	5 Nr. 3
16. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts behufs Erwerbung der zur Erweiterung der Schießstände für die Unteroffizierschule zu Marienwerder erforderlichen Grundstücke.	1883	5 Nr. 4
20. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin bezüglich der zur Beseitigung der Straße »an der Königsmauer« und des kleinen Jüdenhofes, sowie behufs Verbreiterung der Neuen Friedrichstraße zwischen der König- und Klosterstraße noch erforderlichen Grundstücke.	1883	18 Nr. 4
22. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Rechts zur Erhebung des tarifmäßigen Chausseegeldes an das Amt Ibbenbüren und die Gemeinde Brochterbeck für die in ihren Feldmarksgrenzen belegene Strecke der Chaussee von Ibbenbüren über Brochterbeck, Lengerich, Lienen bis zur Grenze der Provinz Hannover.	1883	6 Nr. 5
22. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Johannisburg im Betrage von 90 000 Mark.	1883	28 Nr. 2
27. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine des Kreises Braunsberg bis zum Betrage von 410 000 Mark Reichswährung.	1883	6 Nr. 6
4. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Gemeinde Inger bezüglich der zur Verbreiterung des durch das Dorf Inger führenden Weges erforderlichen Grundstücke.	1883	6 Nr. 7
8. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Charlottenburg bezüglich der zur theilweisen Regulirung des Kurfürstendammes erforderlichen Grundstücke.	1883	6 Nr. 8
8. —	Privilegium wegen Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Remscheid im Betrage von 1 720 000 Mark.	1883	18 Nr. 5
11. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Anleihescheine der Stadt Jauer bis zum Betrage von 100 000 Mark Reichswährung.	1883	18 Nr. 6

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1882.			
11. Dez.	Statut für die öffentliche Genossenschaft zur Ent- und Bewässerung der Damnig-Elguth-Wilkauer Weidewiesen im Kreise Namslau.	1883	18 Nr. 7
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung des Regulativs über die Kündigung und Konvertirung der Neuen Westpreußischen 4½prozentigen Pfandbriefe, II. Serie.	1883	18 Nr. 8
13. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Marienburg im Betrage von 600 000 Mark.	1883	21 Nr. 2
13. —	Statut des Vogtsdorf-Halbendorfer Deichverbandes	1883	21 Nr. 3
13. —	Statut des Bolko-Insel-Deichverbandes	1883	21 Nr. 4
13. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung einer Abänderung des Statuts für den Wilkau-Carolather Deichverband vom 2. November 1857.	1883	28 Nr. 3
18. —	Privilegium wegen eventueller Ausfertigung auf den Inhaber lautender Kreisanleihescheine des Kreises Osterode bis zum Betrage von 175 000 Mark Reichswährung.	1883	6 Nr. 9
18. —	Statut für die Deichgenossenschaft Wotzlaff im Deichverbande des Danziger Werders, Kreises Danzig.	1883	28 Nr. 4
18. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der von der Gemeinde Rixdorf im Kreise Teltow auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 9. Juni 1880 ausgegebenen Anleihescheine von 4½ auf 4 Prozent.	1883	76 Nr. 1
20. —	Statut für die Genossenschaft der Brieg-Falkenberger Neisse-Regulirung	1883	21 Nr. 5
23. —	Statut für die Deichgenossenschaft Groß-Michelau im Landkreise Elbing	1883	28 Nr. 5
25. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der Seitens der Stadt Liegnitz auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 15. November 1878 ausgegebenen Obligationen von 4½ auf 4 Prozent.	1883	21 Nr. 6
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Herabsetzung des Zinsfußes der auf Grund des Allerhöchsten Privilegiums vom 25. April 1875 von dem Kreise Heilsberg aufgenommenen Anleihe 4½ auf 4 Prozent.	1883	21 Nr. 7
27. —	Statut für die Lengon-Regulirungs-Genossenschaft zu Bluschczau im Kreise Ratibor.	1883	22 Nr. 8

Datum der Gesetze, Verordnungen ꝛc.	Inhalt.	Jahrgang	Seite
1882.			
27. Dez.	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung einer Abänderung des § 2 des Statuts für die Genossenschaft des Bratwiner Wallverbandes vom 19. Juni 1878.	1883	28 Nr. 6
27. —	Allerhöchster Erlaß, betreffend die Verwendung des noch verfügbaren Restes der zufolge des Allerhöchsten Privilegiums vom 9. Januar 1879 zur Deckung von Chausseebaukosten aufgenommenen Anleihe des Kreises Löbau als Beihülfe zu den Kosten des Baues einer Eisenbahn von Löbau nach Jajonskowo zum Anschluß an die Marienburg-Mlawkaer Eisenbahn.	1883	28 Nr. 7

IV.

Zusammenstellung

der in der Gesetz-Sammlung enthaltenen Schreib- und Druckfehler, von 1806 bis einschließlich 1883.

Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1806—1810 als Anhang zur Gesetz-Sammlung.	IV	—	9	—	.....	.....	17. Dezbr. 1808. Edikt und Hausgesetz über die Veräußerlichkeit der Domänen Nr. 93 S. 604.
— —	VI	20	—	—	.....	6. Novbr. 1809. Allerh. Publikandum mit dem Edikt und Hausgesetze vom 17. Dez. 1808 über die Veräußerlichkeit der Königl. Domainen.	
—	56	—	16	—	15. Dezember	15. September.	
—	329	9	—	—	verdächtig	verächtlich.	
—	604	—	—	2	vom 6. Nov. 1809	vom 17. Dez. 1808, nebst Allerhöchstem Publikandum vom 6. November 1809.	
—	715	—	9	—	12. Februar	15. Februar.	
1810	33	—	—	1	(Nr. 3) (nicht in allen Exempl.)	(Nr. 5).	
—	79	—	—	2	28. Oktober (nicht in allen Exempl.)	2. November.	
1811	III	—	—	2	Kreissteuer-Sozietäts-Direktoren	Kreis-Feuer-Sozietäts-Direktoren.	

Bemerkung. In den älteren jährlichen chronologischen Registern von 1810 bis 1817 fehlen in den Rubriken: »Datum des Gesetzes« und »Ausgegeben zu Berlin« fast überall die Jahreszahlen, welche daher an den betreffenden Stellen hinzuzufügen sind.

Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1811	VI	13	—	—	25. August (in einigen Exempl.)	26. August.	
—	201	—	9	—	des fortgelassenen §. (in einigen Auflagen)	.....	§. 5.
—	279	6	—	—	§. 23	§. 28.	
—	306	—	20	—	§. IV.	§. 112.	
1812	III	—	13	—	Tit. 2	Tit. 52.	
—	VII	—	17	—	S. 1 (in einigen Exempl.)	S. 71.	
—	IX	1	—	—	Deklaration und Bestimmung	Deklarationen und Bestimmungen.	
—	28	—	—	2	12. März (nicht in allen Exempl.)	11. März.	
—	114	—	10	—	bekleiden	bekeidet haben.	
—	202	—	7	—	30. November 1810	30. Oktober 1810.	
1813	V	9	—	—	23. April (in einigen Exempl.)	22. April.	
—	3	12	—	—	15. April	18. April.	
1814	IV	9	—	—	Domanial-Waagen	Dominial-Waag.	
—	VI	14	—	—	23. August (nicht in allen Exempl.)	23. Juni.	
—	VII	—	3	—	8. September	9. September.	
—	VIII	—	9	—	zwischen den	zwischen der	
—	16	—	—	2	Domanial-	Dominial-	
—	48	—	16 u. 17	—	keine Zahlung	kein Zuschlag.	
—	52	—	5	—	letzteren	erstern.	
—	56	—	1	—	Oktober	Dezember.	
—	94	—	3	—	15. Dezember	15. September.	
1815	107	—	16	—	Verkauf	Vorkauf.	
1816	67	—	—	—	der Seitenzahl 97 (in der älteren Auflage)	S. 67.	
—	157	—	5	—	§. 83	§. 30.	
—	223	—	13	—	15. Dezember	15. September.	
—	231	3	—	—	15. Dezember	15. September.	
—	238	—	16	—	15. Dezember	15. September.	
1817	V	—	5	—	S. 37 (nicht in allen Exempl.)	S. 67.	
—	VII	3	—	—	22. Juli	22. Juni.	

Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1817	4	9	—	—	20. Januar	20. Juni.	
—	30	10	—	—	der Vertreter	der Vertretene.	
1818	IV	1 u. 2	—	—	.....	Die Worte: »extraktweise publizirt werdende« müssen wegfallen.	
—	VI	—	12	—	S. 173 (nicht in allen Exempl.)	S. 178.	
—	20	—	7	—	9. November v. J.	9. November 1816.	
—	26	—	—	1 u. 2	.....	Die Worte: »extraktweise publizirt werdende« müssen wegfallen.	
—	56	15	—	—	Alsey	Alsens (bei Ebernburg).	
—	166	—	9	—	Gläubiger	Schuldner.	
Anhang. Inhalts-Verzeichniß.	—	—	letzte	—	8. Januar (in den älteren Auflagen)	8. Juni.	
1819	VIII	—	letzte	—	254 (nicht in allen Exempl.)	251.	
—	210	—	3	—	vor	von.	
—	211	10	—	—	von	vor.	
1820	VI	—	10	—	Nr. 12 des Gesetzes (nicht in allen Exempl.)	Nr. 612 des Gesetzes.	
—	VII	1	—	—	1. Juni (in einigen Exempl.)	1. Juli.	
—	—	6	—	—	S. 31	S. 131.	
—	VIII	—	4	—	14. November	14. Dezember.	
—	84	1	—	—	Hofstaats- und Militair-Behörden	Hof-, Staats- und Militair-Behörden.	
1821	2	—	16	—	175 Gendarmen	155 Gendarmen.	
—	7	—	2	—	(§. 6)	(§. 2).	
—	191	—	8	—	»14 Sgr. 4 Pf.«	»24 Sgr. 4 Pf.«	
1822	68	1	—	—	§. 15	§. 14.	
1823	IV	20	—	—	9. Februar 1823	9. Februar 1822.	
—	—	—	3	—	26. Februar 1823	26. Februar 1822.	

Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1823	34	—	12, 13	2	Großherzogthum Sachsen	Herzogthum Sachsen.	
—	110	—	3	—	letzterm	letzteres.	
—	180	8	—	—	von demselben (in einigen Exempl.)	von denselben.	
1824	184	13	—	—	§. 154	§. 134.	
—	184	15	—	—	§. 155 lit. e.	§. 155 lit. a.	
1825	98	7	—	—	Verkauf	Vorkauf.	
—	130	14	—	—	v. 11. Juli 1817	v. 12. Juli 1817. (Ministerial-Paß-Instruktion).	
—	155	—	6	—	§. 304	§. 394.	
—	159	14	—	—	15. Dezember	15. September.	
—	171	8	—	—	vom 14. Juli bis 20. Juli	vom 14. Juni bis 20. Juli.	
—	188	—	—	2 (Nr. 958)	Klassengesetzes	Klassensteuer-Gesetzes.	
1826	7	5	—	—	§. 7	§. 6.	
—	11	2	—	—	§§. 25 bis 88	§§. 25 bis 28.	
1827	III	18	—	—	.....	.....	Stück 4.
—	14	—	2	—	14. April	4. April.	
—	32	—	12 u. 13	—	der zur untersten Stufe der klassensteuerpflichtigen Personen	der zur untersten Stufe der Klassensteuer pflichtigen Personen.	
—	36	—	—	—	S. 63 (in einigen Exempl.)	S. 36.	
—	63	8 u. 9	—	—	Erbland-Mundschenk	Ober-Land-Mundschenk.	
—	78	13 u. 14	—	—	29. Mai 1818	9. Mai 1818.	
1829	IV	14	—	—	der (in einigen Exempl.)	die	
—	V	1	—	—	Tit. 5	Tit. 51.	
—	VII	17	—	—	S. 64 bis 92 (nicht in allen Exempl.)	S. 64.	
—	VIII	4	—	—	16. August 1829	16. August 1828.	
1830	III	—	13	—	17. November (in den älteren Auflagen)	11. November.	
—	VI	—	16	—	28. Juli (in der neueren Aufl.)	10. Juli.	

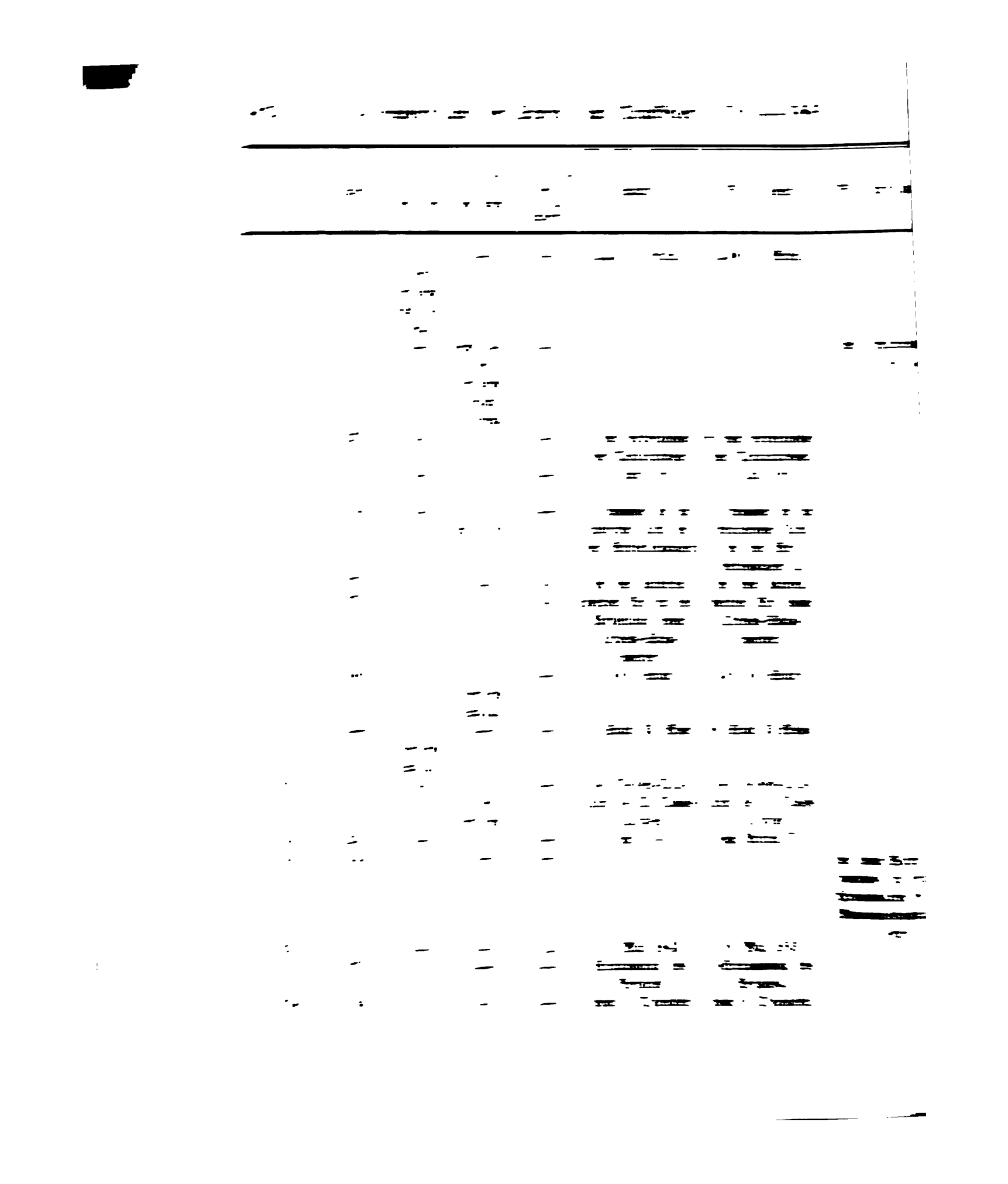
Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1830	VII	14	—	—	unbekannten (in der neueren Auflage)	unbeladenen.	
—	9	—	9	—	138	188.	
—	10	11	—	—	Stempelproteste	Wechselproteste.	
1831	103	—	13	—	.....	.....	Art. 42. vor dem Worte: »Da«.
—	225	2	—	2	Th. II. des A. L. R.	Th. I. des A. L. R.	
—	246	9	—	—	÷ 0,1	+ 0,1.	
1832	150	1	—	—	von Reminiscere	vor Reminiscere.	
—	156	12	—	—	Eben so wenig wird	Eben so wird.	
—	158	—	7	—	Entlassung	Entlastung.	
—	205	—	—	—	.....	In einigen Ausgaben sind die Inhalts-Rubriken zu Nr. 1385 und 1386 mit einander verwechselt und daher gegen einander zu verändern.	
	206						
1833	12	—	12	—	§. 1	§. 4.	
—	57	—	8	—	Lehnfideikommiß	Lehn-, Fideikommiß ꝛc.	
—	65	5, 6	—	2	§. 2 Lit. b.	§. 2 Lit. c. β.	
—	90	—	11	—	Harzruß	Harpeus.	
—	93	2	—	—	§§. 9, 13, 15, 18	§§. 9, 13, 15 bis 18.	
—	132	—	1	—	14 in Fässern, 7 in Kisten	14 in Fässern und Kisten, 7 in Ballen.	
—	132	—	6	—	7 in Ballen	10 in Ballen.	
—	306	20	—	—	vor einem Justiz-Kommissarius	von einem Justiz-Kommissarius.	
1834	4	15	—	—	bejahende Frage	bejahete Frage.	
—	87	—	1	—	Ausgegeben 18. Juni	Ausgegeben 18. Juli.	
—	171	—	—	1	27. September	17. September.	
1835	1	—	—	4	.....	.....	»aufgegebenen Gerechtsame« hinter Grundgerechtigkeiten.
—	9	—	—	2	auf	durch.	
—	140	—	16	—	Zwei Drittel des Geldwerths	Zwei Drittel des Gutswerths.	
—	180	2	—	—	14. November	24. November.	
—	214	—	3	2	Justroszyn	Jutroszyn.	

Jahrgan	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1835	231	2 u. 3	—	—	17. u. 18. Juli 1793	17./18. Juli 1793.	
1836	9	—	2	—	von Zeitkauf der Lieferungsverträge (nur in einigen Exempl.)	von Zeitkauf- oder Lieferungsverträgen.	
—	9	—	6	—	auch auf Vergleiche	auch aus Vergleichen.	
—	200 (in mehreren Exempl.)	12	—	—	19. Juni 1835	19. Juni 1836.	
—	308	—	13	—	wovon	woran (die Kontravention begangen).	
—	329	—	1	—	22. November 1823	$\frac{\text{10. September}}{\text{22. November}}$ 1823.	
	330	1	—	—			
1837	8	—	12	—	bestätigten	genehmigten.	
—	19	—	4	—	§. 10	§. 11.	
—	99	—	—	1	und Ausübung	zur Ausübung.	
—	142	—	3	—	Hornsaat	Hovesaat.	
—	219	—	5	—	Tit. II.	Tit. 11 (eilf).	
1838	40	8	—		(Gerichts-) fällt fort		
—	49	—	—	—	Flößen (in der Seiten-Rubrik lit. c)	Flüssen.	
—	54	—	2	—	ausgehändigt	ausgehängt.	
—	64	—	—	—	I. (in der Seitenrubrik)	II.	
—	78	—	5	—	auch	auf	
—	365	—	—	—	.....	Die Inhalts-Rubriken Nr. 1908 und 1909 sind in einigen Abdrücken verwechselt und in diesen daher gegen einander zu verändern.	
	366						
—	372	—	13 u. 14	—	Dezember 1839 (in einigen Abdrücken)	Dezember 1838.	
—	543	10	—	—	in welchem	in welchen	
1839	14	4	—	—	Nr. 13	Nr. 13 und 14.	
—	15	1	—	—	dem	den	

Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1839	66	3	—	3	v. 15. Mai 1821	v. 15. Dezbr. 1821.	
—	73	8	—	—	.....	.....	, (Komma) hinter Grundstücke.
—	74	—	—	3	5. Dezember 1839	5. Dezember 1838.	
—	77	—	—	2	Revisionsgerichten	Rheinischen Gerichten.	
—	132	—	15	—	.....	.....	, (Komma) hinter Umständen (Art. 17 3te Zeile).
—	139	—	14	—	Perhorressenz-Gesuch	Perhorreszenz-Gesuch.	
—	141	17	—	—	es sei dies eine Prozeß-Vorschrift	es sei dies eine Prozeßschrift.	
—	147	9	—	—	selbst	nicht.	
—	148	18	—	—	Beweistermin	Bietungstermin.	
—	149	16	—	—	von dem erkennenden Richter	vor dem erkennenden Richter.	
—	226	—	16	—	1827	1825.	
—	—	—	18	—	Art. I.	Art. II.	
—	251	6	—	—	20. November 1821	$\frac{\text{23. Juni}}{\text{20. November}}$ 1821.	
—	—	7	—	—	22. November 1823	$\frac{\text{10. September}}{\text{22. November}}$ 1823.	
—	321	14	—	—	.....	.....	»VI.« (seitwärts vor: »Von«).
—	325	—	—	1	.....	.....	v. 31. Okt. 1839.
—	357	19	—	—	.....	.....	»entstehende Streit« hinter Forderung.
1840	105	4	—	—	$\frac{\text{9. Mai}}{\text{6. Juni}}$ 1818	9./21. Mai 1818.	
—	129	—	—	2	der Glaubwürdigkeit	die Glaubwürdigkeit.	
—	129	—	—	3	.....	.....	»als Forstschutzbeamte« hinter Privatdienst.
—	208	11	—	—	.....	.....	»55« hinter §.
1841	29	—	4	—	.....	.....	»des Gesetzes« hinter §. 7.
—	130	—	7	—	von ihm	vor ihm.	
—	175	1 (letzte Spalte)	—	—	618	648.	
—	177	—	2 (letzte Spalte)	—	1726	1728.	
—	201	—	19 (letzte Spalte)	—	7000	7500.	

Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1841	336	7	—	—	Ober-Appellations-gericht	Ober-Appellations-Senat.	
—	336	10	—	—	Lit. C	Lit. c.	
—	415	am Schlusse des Art. 4	—	—	geeignet	geeinigt.	
1843	237	13	—	—	Von den Abgaben freier Niederlage-rechte	Von dem abgaben-freien Niederlage-rechte.	
—	238	4	—	—	Landungs-Manifest	Ladungs-Manifest.	
—	368	9	—	—	Bestimmung	Bestimmungen.	
1844	13	—	—	4	9. Dezember	18. Dezember.	
—	52	—	—	2	1824	1844.	
—	81	21	—	—	§. 2	§. 3.	
—	140	—	20	—	vor Gericht oder Notar	von Gericht oder Notar.	
—	182	—	—	2	ausländischen Rü-benzucker	inländischen Rü-benzucker.	
—	254	—	6	—	und von Langel auf-wärts bis Piwipp	und von Piwipp aufwärts bis Langel.	
—	328	17	—	—	deren Stimmen	deren Nummern	
—	345	—	14	—	ausgefachte Um-fassungswände	unausgefachte Um-fassungswände.	
—	359	—	8	—	auf diese Fälle	auf diese Fläche.	
—	363	—	8	—	Anstatt des hier aus dem älteren Reglement übernommenen §. 39 ist der Seite 343 bis 345 vorgedruckte §. 39 des revi-dirten Reglements vom 23. Juli 1844 zu lesen, auf dessen Wortlaut Seite 363 ausdrücklich hingewiesen wird.		
1845	86	—	13	—	Brauern	Fleischern	
—	149	15	—	—	nicht mehr als einen und einen halben Fuß in der Breite	nicht mehr als einen und einen halben Faden in der Breite.	
1846	26	—	3 in §. 3	—	aber	oder	
—	488	—	15	—	Entwässerungs-anlage	Bewässerungs-anlage.	
1847	80	14	—	—	des	das	
—	111	—	—	3 (von Nr. 2809)	III. Nr. 1 Lit. a	III. Nr. 2.	

Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1847	—	2 u. 3 der Kab. Order unter Nr. 2809	—	—	III. Nr. 1 Lit. a	III. Nr. 2.	
—	189	—	9	—	seien	sei.	
—	343	—	9	—	26. August 1843	27. November 1843.	
1848	56	—	7	—	Verwaltungs-Anlagen	Verwallungs-Anlagen.	
—	168	5	—	2	870 Stück Stamm-Aktien	878 Stück Stamm-Aktien.	
—	249	12	—	—	für je 3 Zentner	für je 36 Zentner.	
—	379	15	—	—	in den §§. 5, 6, 27, 28.	in den Artikeln 5, 6, 27, 28.	
1849	30	9	—	—	oder Zurücknahme	oder deren Zurücknahme.	
—	37	—	3	—	hierbei	hierüber.	
—	45	—	11	—	bedarf es der	bedarf es nicht der.	
—	80	9	—	—	daß	das (Tagelohn).	
—	390	—	13	—	des Verbandes (in mehreren Exemplaren)	des Vorlandes.	
1850	134	—	11 in der Kolonne »und bleiben vom Kapital noch zu tilgen«	—	73,37317	83,37317.	
—	135	—	2 in der Kolonne »von 15 Sgr.«	—	6 Rthlr. 15 Sgr. 3 Pf.	6 Rthlr. 17 Sgr. 3 Pf.	
—	136	1 in der Kolonne »von 10 Rthlr.«	—	—	121 Rthlr. 25 Sgr.	121 Rthlr. 25 Sgr. 1 Pf.	



Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
—	344	—	6	—	über das gesammte Marinepersonal der Forts und Batterien	über das gesammte Marinepersonal, die Forts und Batterien.	
—	347	3	—	—	welcher stets ein Seeoffizier sein muß	welcher stets ein Offizier sein muß.	
—	388	—	4	—	eine zweijährige Dienstzeit zur See in dieser Eigenschaft	eine zweijährige Dienstzeit in dieser Eigenschaft.	
1855	436	27	—	—	Prioritätsverfahren und in der Exekutions-Instanz	Prioritätsverfahren in der Exekutions-Instanz.	
—	464	25	—	—	.....	.....	hinter dem Worte »Deiche« ein Komma und das hinter dem Worte »Brieg« stehende Komma zu löschen.
1856	207	3 im Art. II	—	—	Ruralgesetz vom 18. September	Ruralgesetz vom 28. September.	
—	291	—	8	—	die im §. 2 Litt. a bezeichneten	die im §. 26 Litt. a bezeichneten.	
—	485	17 2. Spalte — Jährlicher Beitrag bei dem Alter des Mannes von 42 Jahren u. der Frau von 21 Jahren —	—	—	32 Rthlr. 18 Sgr.	32 Rthlr. 28 Sgr.	
—	945	—	10	—	Lentzsee	Leetzsee.	
1857	XIX	—	2 Kolonne 1	—	7. Juni 1857	7. Juni 1856.	
1858	586	9 in §. 6 b	—	—	Littera C nebst Talons und den	Littera C nebst den.	
1859	133	—	—	3	Ablösungsgrundsätze	Abschätzungsgrundsätze.	

Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1859	237	5 des Textes	—	—	12. Dezember 1852	14. Dezember 1852.	
—	377	10	—	—	Osterburg	Osterholz.	
—	454	—	9	—	Salzgrundloch	Saalgrundloch.	
—	460	—	4	—	vom 1. April bis letzten Mai	vom 15. April bis letzten Mai.	
1860	25	7 in §. 12	—	—	Kaltzlingen	Raetzlingen.	
—	25	2 in §. 13	—	—	Koewitz	Roewitz.	
1861	216	—	4 in §. 30	—	bis zum Ablauf	nach Ablauf.	
—	592	2 im Art. 520	—	—	auf bestimmte Zeit	auf unbestimmte Zeit.	
—	749	—	4 u. 5	—	Knochen-Brennereien, Kochereien und Bleichen	Knochen-Brennereien, -Kochereien und -Bleichen.	
—	844	7	—	—	Hinsichtlich der Forst- und Jagdfrevel in den Grenzwaldungen	Hinsichtlich der Forstfrevel in den Grenzwaldungen.	
—	883	—	1 in §. 7	—	Diemen kommen in die IV. Klasse	Diemen kommen in die VI. Klasse.	
1862	9	—	13	—	von der rechten Schulter zur linken Hüfte	von der linken Schulter zur rechten Hüfte.	
—	224	1 im 3. Alinea	—	—	vom 7. Juni 1854	vom 7. Juli 1854.	
—	254	19 bis 20	—	3	Magdeburger Rückversicherungsgesellschaft	Magdeburger Rückversicherungs-Aktiengesellschaft.	
1863	584	1 in §. 19	—	—	zerstörten Theils	zerstörbaren Theils.	
1864	7	—	3	—	goldene Schlüssel	Schlüssel.	
—	221	—	6	—	dem Vorlande	dem Verbande.	
1865	986	—	2	—	von denselben	von derselben.	
1866	15	8 im §. 12	—	—	Zinsen der ausgelooften Obligationen	Zinsen und ausgelooften Obligationen.	
1867	396	6	—	—	Hamburger	Homburger.	
—	511	letzte Zeile in §. 39	—	—	Liquidation	Liquidatoren.	

Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1867	678	—	4 in Art. 24	—	am Zahlungstage	am Zahlungsorte.	
—	727	—	—	3	4. Mai	4. März.	
—	1008	13	—	—	Anspruches	Ausspruches.	
—	1039	—	1	—	§. 464	§. 456.	
—	1193	—	9	—	3. März	2. März.	
—	1210	8	—	—	Gebrauch von einer ꝛc.	Gebrauch vor einer ꝛc.	
—	1291	4	—	—	Depositionsscheine	Dispositionsscheine.	
—	1327	—	1 in §. 2	—	des Herzogthums Schleswig	des Herzogthums Holstein.	
1868	192	8	—	—	vom 19. Dezember	vom 19. Juli.	
—	328	—	1	—	ausschließlich	einschließlich.	
—	922	4	—	—	Darlehnskasse	Schlesische landschaftliche Bank.	
—	922	9 u. 10	—	—	beider Mitglieder des Vorstandes der Darlehnskasse	beider Direktoren der Bank.	
1869	749	—	1 1. Spalte	—	2,5868	2,5878.	
—	750	7 2. Spalte	—	—	0,48667	0,43667.	
1870	295	5 in §. 1	—	—	155,000	105,500.	
1871	450	1 in §. 63	—	—	Provinzialvertretung	Provinzialdirektion.	
1872	419	2. Alinea des §. 10 Zeile 1	—	—	Umwandlung der Ablösung	Umwandlung oder Ablösung.	
1873	390	8 im §. 14	—	—	3½ Prozent	½ Prozent.	
—	456	2 in Nr. 7	—	—	30,000,000 Mark Reichsmünze	90,000,000 Mark Reichsmünze.	
1874	212	—	—	3	650	656.	
—	314	3 in Nr. 12	—	—	4 500	450 000.	
1875	167	5 im §. 1 Abschn. 5	—	—	621 900	621 910.	
—	288	17	—	—	Reise-Effekten	Reichs-Effekten.	
1876	251	5 u. 6 im §. 9 Nr. 2	—	—	72,96 oder 144	72, 96 oder 144.	

Jahrgan	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1876	422	4 im §. 23	—	—	Wähler	Wählbar.	
—	435	—	1 im §. 67	—	Absatz 3	Absatz 2.	
—	438	2 im §. 78	—	—	Kirchenvorstande	Kirchenkollegium.	
—	442	2 im §. 92	—	—	Landesgebieten	Lebensgebieten.	
—	448	—	1 im IV. Wahlkreis	—	Nottmoork	Nottmark.	
—	—	2 im V. Wahlkreis	—	—	Oeversen	Oeversee.	
—	—	1 im VI. Wahlkreis	—	—	Grunohof	Grundhof.	
—	—	1 im VII. Wahlkreis	—	—	Emmaleff	Emmelef.	
—	449	2 im VIII. Wahlkreis	—	—	Oertzbüll	Oetzbüll.	
—	—	—	1 im VIII. Wahlkreis	—	Nebesand	Stebesand.	
—	—	2 im IX. Wahlkreis	—	—	Hobge	Hooge.	
—	—	2 im IX. Wahlkreis	—	—	Langeneft	Langeneß.	
—	—	3 im IX. Wahlkreis	—	—	Oldenbüll	Obenbüll.	
—	—	—	1 im X. Wahlkreis	—	Töning	Tönning.	
—	—	2 im XI. Wahlkreis	—	—	Treyn	Treya.	

Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1876	—	1 im XVI. Wahlkreis	—	—	Barnstedt	Barmstedt.	
—	450	2/3 im XVIII. Wahlkreis	—	—	St. Michaelisdam	St. Michaelisdonn.	
—	—	1 im XIX. Wahlkreis	—	—	Hamme	Hemme.	
—	—	—	1 im XX. Wahlkreis	—	Todtenbüttel	Todenbüttel.	
—	—	2 im XXIII. Wahlkreis	—	—	Lenzen	Leezen.	
—	—	1 im XXIV. Wahlkreis	—	—	Eichhede	Eichede.	
—	—	1/2 im XXV. Wahlkreis	—	—	Neustadt, Plön	Neustadt Plön.	
—	—	3 im XXV. Wahlkreis	—	—	Lüthgenburg	Lütjenburg.	
1877	162	—	1 in Nr. 5 des §. 1	—	kleinen Fischen	kleineren Fischen.	
—	184	4/5 im §. 11	—	—	.....	.....	Zwischen »sonst vertraulich« ist »als« einzuschieben.
—	186	5 im § 23	—	—	wichtigen	wichtigeren.	
—	193	§. 44 bis 46	—	—	.....	.....	Der §. 45 zwischen zu setzen. s. Bek. v. 25. Juli 1877 S. 213.
—	248	2 im §. 6	—	—	Wipper und Helbe	Wipper und Helme.	
1878	101	Ziff. II 2 2 im §. 8 Nr. 1	—	—	Handwerker	Handarbeiter.	

Jahrgang	Seite	Zeile			Statt:	Ist zu lesen:	Ist hinzuzufügen:
		von oben	von unten	der Inhalts-Rubrik			
1879	365	2 im Art. I.	—	—	Kiel	Schleswig.	
1880	66	2 im §. 35 Abs. 3	—	—	eingetreten oder erfolgt	eingetreten und erfolgt.	
—	209	1 im Ersten Abschn. A Nr. 3	—	—	5 Sgr.	2½ Sgr.	
1881	119	5	—	—	Zanglingen	Langlingen.	
—	135	2 im §. 29	—	—	25. Juli	25. Juni.	
—	293	9	—	—	Deutsch-Nienhof	Dänisch-Nienhof.	
—	349	12	—	—	Marken mit Schmalenfelde	Marxen mit Schmalenfelde.	
1882	252	8	—	—	Bänsen	Buẽnsen.	
—	341	10	—	—	Hohnsdorf	Hohnstorf.	
—	349	1	—	—	Anstatt: »Die Gemeindebezirke Kutschlau-Ewaldsthal und Riegersdorf« ist zu lesen: »Die Gemeindebezirke Kutschlau und Riegersdorf und der Gutsbezirk Kutschlau.		
1883	80 am Schluß	—	—	—	.....	.....	Die vorstehende Uebereinkunft ist ratifizirt worden und die Auswechslung der Ratifikationsurkunden hat zu Berlin am 24. März d. J. stattgefunden (in einem Theile der Auflage).

Redigirt im Auftrage des Staats-Ministeriums.

Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.

Stanford University Libraries
3 6105 126 942 429

K
P9725
A2
1806-83

DATE DUE

STANFORD UNIVERSITY LIBRARIES
STANFORD, CALIFORNIA
94305